A. lat. a. 596 bo

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

Vollständiges

Wörterbuch

zu den Gedichten

des

Q. Horatius Flaccus

mit besonderer Berücksichtigung der schwierigeren Stellen für den Schul- und Privatgebrauch

von

Prof. Dr. **G. A. Koch**,
Ritter des Kgl. Griech. Erlöser-Ordens.

Zweite Auflage in theilweise neuer Bearbeitung.

Hbl
910
ep
2270

Hannover,
Hahn'sche Buchhandlung.
1879.

76 5

Vorwort.

Bei Bearbeitung dieser zweiten Auflage bin ich im Ganzen und Grossen den Grundsätzen treu verblieben, von denen ich mich einst bei der Abfassung meines Specialwörterbuchs zu den Werken des Horaz leiten liess. Auch in seiner neuen Gestalt soll es in erster Linie den Bedürfnissen des an die Lectüre des grossen Römers herantretenden Schülers Rechnung tragen, die gerade bei diesem Dichter mit besonderen Schwierigkeiten verknüpfte Privatlectüre fördern helfen, endlich hauptsächlich in seinen von mir diesmal in reicherem Maasse gegebenen Notizen kritischen, sprachlichen und sachlichen Inhalts auch dem Lehrenden von Nutzen sein. Wenn gleichwohl die neue Bearbeitung beinahe in jedem, auch dem kleinsten Artikel ein von der ersten Auflage abweichendes Gepräge aufzuweisen hat, so ist dies nicht zum geringsten Theile eine Folge des nie rastenden Eifers, mit dem auch in den letzten fünfzehn Jahren das weite Feld Horazischer Kritik und Exegese allseitig bebaut worden ist. Freilich konnte es ganz und gar nicht im Plane dieses Buches liegen, alles einigermassen Bedeutende, was während der letzten anderthalb Jahrzehende in Ausgaben, Zeitschriften, Programmen und sonstigen Monographien auf jenem Felde geleistet worden ist, ohne Sichtung in seinen Bereich zu ziehen. Dessenungeachtet ist, wenn schon lediglich nur das in den Rahmen eines Schulwörterbuchs Hineinpassende berücksichtigt wurde, auch abgesehen von der Etymologie der Worte, der diesmal eine grössere Aufmerksamkeit geschenkt worden ist, die Ausbeute eine so überaus reichliche gewesen, dass schon deshalb die neue Bearbeitung nicht selten zu einer völligen Umgestaltung des früher Gegebenen führen musste. In Betreff der Athetese einzelner Oden, Strophen und Verse brauchte ich um so weniger von der früher befolgten ablehnenden Haltung abzugehen, als gerade neuerdings eine conservativere Richtung in dieser Frage zur allgemeinen

Geltung gekommen ist, so dass man selbst das an der Spitze der zehnten Satire des ersten Buches befindliche viel besprochene Bruchstück als ein aecht Horazisches Erzeugniss anerkennt.

Um nun von den übrigen mehr oder weniger abweichenden Einrichtungen dieser neuen Bearbeitung in der Kürze Rechenschaft zu geben, so hatte, was zunächst den Sprachschatz der Horazischen Gedichte anbelangt, schon Regel in der dritten Ausgabe (Lpz. 1837) der überaus mangelhaften Döring'schen 'Indices Horatiani' durch den Nachtrag fehlender Wörter und durch Vervollständigung der Partikeln und Pronomina einen besseren Grund gelegt: doch haben wir erst jetzt durch Zangemeister in den ganz neu hergestellten in jeder Beziehung musterhaften 'Indices' einen untrüglichen Wegweiser erhalten. Den Kreis der aufzunehmenden Wörter musste ich insofern erweitern, als ich die verschiedenen Lesarten der neuesten von den Schülern meist gebrauchten Ausgaben, besonders wenn sie eine gleich gute handschriftliche Gewähr boten, dem Wörterbuche einzureihen und zu erklären mich genöthigt sah, um dem Schüler in solchen Fällen die vergebliche Mühe des Nachschlagens zu ersparen. Die angeführten Ausgaben mit den abweichenden Lesarten derselben wurden ganz kurz angedeutet (s. die folgenden Abkürzungen), so dass auch für den Lehrer diese Angaben nicht ohne Werth sein werden. Bei der Erklärung selbst habe ich nicht sowohl die bestbegabten, als vielmehr diejenigen Schüler berücksichtigt, die ein geringeres Maass geistiger Kraft durch eifriges Weiterstreben und dauernden Fleiss gewissermassen zu ersetzen suchen und ja meist auch die Mehrzahl bilden, um diese namentlich auch bei dem Privatgebrauche durch eine entsprechende Nachhilfe zu unterstützen. In vielen Fällen genügte ein Hinweis auf die trefflichen Grammatiken von Madvig, Krüger und Zumpt, die durch passende Belegstellen sowie durch Heranziehung des dichterischen Sprachgebrauchs sich auszeichnen, denn von einem Hinweis auf die zahlreichen lateinischen Schulgrammatiken musste ich selbstverständlich ganz absehen. Bei verschiedener Auffassung ein und derselben Stelle von Seiten der Erklärer beschränkte ich mich meist darauf, die abweichenden Ansichten ohne weitere Entscheidung neben einander zu stellen; natürlich aber konnte dabei eine Vertheidigung oder Widerlegung nicht gänzlich ausgeschlossen bleiben, die ich dann gewöhnlich in die unter den Text gesetzten Noten verlegt habe. Wenn ich daneben zur weiteren Belehrung auch ältere grammatische Werke und Commentare, sowie nicht selten ausländische auf das klassische Alterthum bezügliche Schriften, die mir reichlich zu Gebote standen, zu Rathe gezogen und darauf verwiesen habe, so verbinde ich damit zugleich die bestimmte Erklärung, dass alle diese Citate, die

meist eine specielle Beziehung auf die betreffende Stelle des Horaz enthalten, von mir selbst für diesen Zweck zusammengestellt worden sind und keineswegs etwa dem Ganzen einen gelehrten Anstrich geben sollen.

Die der Vorrede früher beigegebenen brieflichen Mittheilungen meines nun verewigten Freundes Philipp Wagner über einige Stellen haben jetzt im Texte selbst einen geeigneten Platz gefunden.

Der syntaktisch-rhetorische Anhang ist in Wegfall gekommen, da ich denselben, so Gott will, später in erweiterter Gestalt besonders herauszugeben Willens bin.

Möge auch diese erneute Arbeit dieselbe wohlwollende und freundliche Aufnahme finden, die ihr bereits beim ersten Erscheinen durch Sorof in der Berl. Ztschr. für das Gymnasialw. (1865) zu Theil geworden ist.

Leipzig, am 3. Januar 1879.

Dr. Koch.

Erklärung der Abkürzungen.

B = Hor. opp. ex recens. et cum notis *Bentleii*. 3. Ausg. von Zangemeister. 2 Bde. Berl. 1869 (s. das Vorwort).

Dillenb. = Hor. opp. ed. *Dillenburger*. Bonn. 5. Aufl. 1867.

Död. = Hor. Episteln lat. u. deutsch m. Erläut. 2 Thle. Lpz. 1856.

H = Q. Hor. Flaccus. Lpz. bei Hirzel 1871 (Stereotypausg. von *MHaupt*).

Hdf od. *Heind.* = Hor. Sat. erkl. von *Heindorf*. Bresl. 1815. Neu bearb. von Wüstemann Lpz. 1843. von LDöderlein Lpz. 1859.

Holder, s. Keller.

Jahn = Hor. opp. ex recens. *JCJahn*. Lpz. 1850. 6. verb. Aufl. v. *ThSchmid*. Lpz. 1865.

Keller u. *Holder:* Hor. Opp. ed. *K.* et *H.* Vol. I (carmina) cur. *Keller*. Lpz. 1864. Vol. II, 1 (Sermon.) cur. *Holder*. Vol. II, 2 (Epist.) cur. *Keller*. Lpz. 1860. — Hor. opp. rec. *K.* et *H.* Ed. min. Lpz. 1878.

Kirchn. = Hor. Sat., kritisch hergestellt u. metrisch übers. 1. Bd. Text u. Uebers. m. krit. Apparat. Lpz. 1854. 2. Th. Erkl. Commentar in 2 Abth. (die 2. von Teuffel besorgt). Lpz. 1855 u. 1857.

Kr. L. Gr. = Grammatik d. latein. Sprache von *GTAKrüger*. in 2 Abth. Hannover 1842. *Krüg.* = Hor. Sat. u. Epist. erkl. von *GTAKrüger*. 8. Aufl. besorgt v. GKrüger. Lpz. 1876.

M = Lat. Sprachlehre f. Schulen von *IAMadvig*. Dritte verb. Ausg. Braunschw. 1857 u. Bemerkk. über versch. Punkte d. Systems der lat. Spr. als Beilage zu dieser Sprachl. Braunschw. 1843.

M^b = Hor. denuo recogn. et praefatus est *AMeineke*. Berl. 1854.

Nauck = Des Hor. Oden u. Epoden erkl. v. *CWNauck*. 8. Aufl. Lpz. 1874.

Obb. = Hor. carmina, krit. berichtigt u. erkl. von *ThObbarius*. Jena 1848. für d. Schulgebr. erkl. Jena 1856.

Or. = Hor. opp. ed. *Orelli*. 3. Aufl. v. Baiter bes. 2 Bde. Zürich 1850. 1852.

P = Hor. opp. rec., codd. sel. var. scripturas add. *FPauly*. Lpz. 1855.

Pass. = Hor. Episteln. Krit. bericht. Text u. Uebers. m. Einleit. von *CPassow*. Lpz. 1833.

Regel = Hor. opp. rec. Döring, Bd. 1 in neuer Bearb. Lpz. 1839 (nur die lyr. Ged. enthaltend).

Schmid: Des Hor. Episteln erklärt von *ThSchmid*. 2 Thle. Halberst. 1828 u. 1830. s. auch *Jahn*.

Stallb. = Hor. opp. ed. *Stallbaum*. Lpz. 1854. Stereot.-Ausg. von BTauchnitz (m. krit. Vorrede).

W od. *Wagn.* = hdschrftl. Bemerkk. v. *Phil. Wagner*.

Web. = Hor. Sat., übers. u. erkl. v. *WEWeber* (besorgt v. Teuffel). Stuttg. 1852.

Wiel. = Hor. Briefe, übers. von *Wieland*, neueste Ausg. derselben in 2 Thl. Lpz. 1816. Satiren in 2 Thl. Lpz. 1819.

Z = Lat. Gramm. v. *Zumpt* (13. Aufl. Berl. 1866).

Andere Abkürzungen sind: 'Verm.' = Vermuthung (Conjectur) u. 'verm.' = vermuthet, 'Verb.' = Verbindung u. 'verb.' = verbinde, verbindet usw., 'erg.' = ergänze od. ergänzt usw., 'Inch.' = Inchoativum, 'Int.' = Intensivum u. dgl.

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

A.

1 ā od. **ăb,** [ersteres nie vor Voc. u. *h*, letzteres vor Voc. u. Cons., b. Hor. vor *d*(?), *j*, *l* u. *s*[1]), Präp. m. Abl., zur Bezeichn. des Ausgehens von einem Punkte, ἀπό, von 1) räumlich: von . . her, von . . weg, von . . aus, bes. bei den Zeitw. der Bewegung: volo ab Italia (s. 1 volo) *O* 1, 37, 16. decurro ab agro *O* 3, 27, 2. repeto Penates ab ora *O* 3, 14, 4. fugio a labris (v. Wasser) *S* 1, 1, 68. verkürzt: Hesperia sospes ab ultima, d. i. glücklich heimgekehrt aus usw. *O* 1, 36, 4. sospes ab ignibus, den Flammen entronnen *O* 1, 37, 13. risus int. ab angulo, d. i. von dorther tönend *O* 1, 9, 22. zugleich m. Angabe des Zieles (durch 'ad' od. 'in'): perfero alqd ab Ilio ad urbes Ausonias *O* 4, 4, 53. porrigor ab Hesp. cubili ad solis ortus *O* 4, 15, 16. ab imo ad summum *S* 2, 3, 308. ago pestem ab alqo in alqm *O* 1, 21, 14. iram verto ab Ilio in rates *Epd* 10, 3. bisw. 'von . . herab', pendulus ab orno *O* 3, 27, 58. *b*) von der Trennung, Entfernung: 'von', bei secerno, removeo, distineo u. dgl. *O* 3, 3, 47; 4, 43. 4, 5, 12. eripio rates ab inf. aequoribus, entreisse den Wogen *O* 4, 8, 31. depellor ab ubere matris *O* 4, 4, 14. rapior ab Ida *O* 3, 20, 16. dcht. übtr.: otium reclinat alqm a labore, d. i. erquickt nach der Arbeit *Epd* 17, 24. Dah. auch bei den Zeitw. des Entfernthaltens, Abhaltens, Hinderns, sowie bei denen des Befreiens, Sicherns, Schützens, von, vor, gegen, mentem tempero a laetitia, halte fern von usw. *O* 2, 3, 3. servo, munio alqm ab alqa re, bewahre, schütze vor usw. *S* 1, 6, 83. *O* 3, 16, 4. ähnl.: tutus ab latronibus *S* 2, 1, 42. vgl. *O* 3, 4, 17. *c*) zur Bezeichn. des Abstandes in der Ordnung od. im Range: von, nach, disto ab alqo *O* 3, 19, 1. ab Achille secundus, der zweite (würdigste) nach A. *S* 2, 3, 193. 2) zeitlich, zur Angabe des Zeitpunktes, von dem eine Thätigkeit anhebt od. ausgeht, auch mit Einschluss der Dauer desselben, von . . an, von, seit, ab ortu solis *O* 3, 27, 2. ab ortu ad umbram lucis *E* 2, 2, 185. a certis annis *S* 1, 6, 94. a puero (ἐκ παιδός) *S* 1, 4, 97. ab ovo usque ad mala (s. ovum) *S* 1, 3, 6. 3) zur Bezeichn. des Ausgangs od. Ursprungs von etw. und der damit verbundenen Begriffe, und zwar: *a*) in phys. Hinsicht von d. Herkunft, Abstammung, 'von', bei natus, ortus *O* 2, 3, 21. *S* 1, 5, 55. dcht. abs.: nobilis ab Lamo, edler Spross des L. *O* 3, 17, 1. *b*) übtr. zur Bezeichn. des Beginnens, Ursprungs eines Zustandes, einer Handlung usw., von, originem duco ab alqo *O* 3, 17, 5. nomen duco, lucror ab alqo *O* 2, 1, 66. *O* 4, 8, 18. opes an. duco ab ipso ferro *O* 4, 4, 59. plura fero ab dîs *O* 3, 16, 22. Bes. beim Pass., um den Grund zu bezeichnen, durch welchen der im Zeitw. angegebene Zustand herbeigeführt wird, von der bewirkenden Person usw., ὑπό, von, durch, laudari ab his, culpari ab illis *S* 1, 2, 11. vgl. *S* 1, 4, 117; 5, 92; 7, 22 u. o. demittor ab Euro (v. Wettersturm) *O* 3, 17, 11. übh. bei Ausdrücken, die e. passiven Sinn zulassen: defl. ab alqo, von Jmdm zuströmen, d. i. gewährt werden *O* 1, 28, 29. audio alqd melius ab alqo, werde genauer unterrichtet von usw. *S* 2, 8, 32. dcht. lassus (s. d.) ab ind. equo *S* 2, 2, 10. verkürzt: scribo

[1]) S. *Hand* Turs. I *p* 5 fg. *abs*, nicht b. Hor. u. Verg. u. den Dichtern des augusteischen Zeitalters übh., nur vereinzelt aber b. Plaut., Terenz, Lucr. u. auch in der class. Prosa schon zu Cicero's Zeit selten, vgl. *Hand* Turs. I *p* 6 *Göller* zu Cic. Orat. 47, 158. *p* 541 fg.

decem ab alqo (s. scribo 2, *b.*) *S* 2, 3, 69. *c*) bei Begriffen, die von einer Seite aus näher bestimmt od. beschränkt werden: in Ansehung, in Bezug auf usw., 'ab omni parte', in jeder Hinsicht, vollkommen *O* 2, 16, 27. laboro (s. d.) ab avaritia *S* 1, 4, 26.

2 **ā,** Interj., s. ah.

ab-do, dĭdi, dĭtum, 3, gebe od. thue weg, alqd terris (*Dat.* weil st. 'in terras'), vergrabe, verscharre in die Erde *S* 1, 8, 43. aber: arg. abditum terris (*Abl.*, wo? st. in terris), d. i. so lang es noch unentdeckt, verborgen liegt im Schachte *O* 2, 2, 2. abs.: virgo abdita (näml. turri), eingeschlossen *O* 3, 16, 5. sbst. dcht.: abdita rerum (*Z* § 435. *Kr.* § 342 A.), verborgene Dinge, etwas bis dahin Unbekanntes, d. i. für neue Begriffe neue Wörter *AP* 49. Bes. *b*) entferne aus der bisherigen Thätigkeit: abditus agro, verborgen, in ländliche Stille zurückgezogen (näml. aus dem öffentl. Leben, zum Ausdr. der Verzichtung auf ferneren Ruhm und Sieg) *E* 1, 1, 5. cohortes oppidis (*Abl.*), berge[1]) *O* 3, 4, 38.

ăb-ĕo, ĭi, ĭtum, 4, gehe fort, weg, entferne mich, domum *Epd* 11, 20. abi (eo), quo *O* 4, 1, 7. sinistrorsum .. dextr. *S* 2, 3, 50. abs.: *O* 3, 18, 3 (Gegs. v. 'incedo'). abito, dann eile von dannen *O* 3, 14, 24. *S* 1, 6, 61. abi, quaere et refer (beim Auftrage), geh nun und erkundige dich *E* 1, 7, 53. bes.: abi (eig. vom freisprechenden Richter, nach A. vom Freisprechen der Sklaven, als Bezeugung der Zufriedenheit), nun gut! schon gut! *E* 2, 2, 205. dcht. v. Glücke: sich wegwenden von Jmdm, m. Abl.: superbis (Gegs.: redire miseris) *AP* 201. 2) übtr. gehe aus od. ab von e. Punkte, mache eine Abschweifung (von *v* 68 an) in der Rede: illuc, unde abii, redeo, näml. zum Beweise *S* 1, 1, 108. *b*) dcht.: quorsum abeant (nepotes), wohin wohl diese gehören, zu zählen sind *S* 2, 3, 246. ad sanos abeat tutela propinquos, d. i. besonnene Verwandte dürften die Vorm. erhalten od. übernehmen *S* 2, 3, 218. Bes. *c*) gehe irgendwie (frei, ungestraft) aus, komme davon, entkomme *S* 1, 9, 14. tu missus abibis (eig. freigesprochen vom Richter), 'du ziehest in Frieden' (*Web.*) *S* 2, 1, 86. cur exc. abirem, d. i. um mich mit Anstand loszumachen *E* 1, 9, 7. *d*) scheide für immer aus dem Leben, gehe von hinnen, wie ἄπειμι, sterbe (b. Cic. mit d. Zus. 'e vita') *E* 2, 2, 216. *e*) mit dem Begr. des Verschwindens: scheide, sinke, v. Sonnenwagen *O* 3, 6, 44. v. d. Zeit: vergehen, verfliessen *S* 1, 5, 14.

ăb-hinc, Adv. zur Angabe der Ausdehnung der Zeit von der Gegenwart an rückwärts gerechnet, mit der nähern Zeitbestimmung im Acc., vor, a. annos centum *E* 2, 1, 36.

ăbĭcio, iēci, iectum, 3, (iacio), werfe weg od. von mir, sarcinam (ohne Bild: richte den Auftrag nicht aus) *E* 1, 13, 7. instr. artis *S* 1, 3, 131. übtr.: nugas, verlasse, gebe auf, entsage *E* 2, 2, 141.

ăbĭgo, ēgi, actum, 3, (ago) treibe weg od. fort, vertreibe, mercatorem *O* 3, 24, 40. übtr. v. Lebl.: curas, verscheuche *E* 1, 15, 19. pauperiem epulis regum, verbanne, schliesse aus von usw. *S* 2, 2, 44. abigor conscientiâ, werde abgeschreckt *Epd* 5, 29.

ab-lūdo, 3, stimme nicht im Tone, weiche ab (ἀπᾴδω), übtr.: non multum ab alqo (von e. Bilde od. Gleichn.), d. i. nicht unähnlich sein, nicht fern abspringen von Jmdm, auf Jmd passen *S* 2, 3, 320.

ab-nĕgo, 1. schlage ab, verweigere, v. abstr. Subj.: nec comitem (se) abnegat, d. i. versagt nicht ihre Begleitung *O* 1, 35, 22.

abnormis, e, (norma): ohne festen Lehrbegriff, nicht schulgerecht (vgl. Cic. de am. 5, 18), 'e. Philosoph auf eigene Hand' (*Web.*[1]) *S* 2, 2, 3.

ab-nŭo, nŭi, nūtum, 3, weise etw. zurück (eig. durch Miene od. Hand), lehne etw. ab, weigere mich (etw. zu thun) *S* 1, 5, 52.

ăb-ōmĭnātus, 3, (eig. Part. v. abominor) passiv: verabscheut, parentibus (v. Hannibal, s. Cic. de am. 8, 28) *Epd* 16, 8.

ăbortīvus, 3, (abortus) zu früh geboren, unzeitig: Sisyphus (s. d. 2) *S* 1, 3, 46.

ab-rādo, s. adrado.

ăbrŏtŏnum, i, *n.* od. -us, i, *m.* (ἀβρότονον), e. gewürzhafte Pflanze: Stabwurz, Eberraute, deren bittere Wurzel man zu Arzneien verwendete, dcht. übh. Arzneimittel (das Spezielle st. des Allgem.) *E* 2, 1, 114.

ab-rumpo, 3, reisse ab, zerbreche, vincula cui *O* 4, 7, 27 (s. Pirithous).

abscīdo, cīdi, cīsum, 3, (caedo) schneide od. haue ab, caput abscisum *S* 2, 3, 303 *B*[2]), abscissum *P H M.*

[1]) *H* u. *M* 'reddidit' st. 'abdidit' (von *Nauck* als prosaisch bezeichnet).

[1]) 'abnormi' *P* zu 'Minerva' gehörig.

[2]) Wie Liv. 4, 19, 5 *Hertz.* Verg. Aen. 12, 511 *Wagn. Ribb.* vgl. Liv. 31, 34, 4. zweifelh. Cic. Phil. 11, 2, 5. vgl. *Wagn.* zu Verg. *G* 2, 23.

ab-scindo, ĭdi, issum, 3, reisse od. trenne ab, caput *S* 2, 3, 303 (s. abscīdo). übh. *b*) trenne, scheide (von d. Gottheit): terras (verst. a terris, wobei dann 'Oceano' instrumental zu fassen) *O* 1, 3, 21. inane solido *S* 1, 2, 113. 2) übtr. schneide ab, hindere: reditus *Epd* 16, 35.

abs-condo, 3, verberge (zur Aufbewahrung), cavis (*Abl.*), in Löchern *S* 2, 3, 173.

absens, entis, (eig. Part. v. absum) abwesend, in der Abwesenheit, entfernt, v. Pers. *O* 3, 27, 57. *Epd* 1, 18. *S* 1, 4, 81; 10, 79; 3, 21; 5, 15. 2, 5, 72. *E* 1, 7, 38. rana *S* 2, 3, 314. *b*) von Oertern: entfernt, fern, Rhodos *E* 1, 11, 21. urbs, die man verlassen hat *S* 2, 7, 28.

ab-sisto, stĭti, 3, stehe od. lasse ab, entsage, m. Abl.: bello *S* 1, 3, 104.

ab-solvo, 3, löse ab, übtr. spreche frei, entbinde, m. Abl.: alqm crimine usw. *S* 2, 3, 279.

ab-sŏnus, 3, eig. vom rechten Tone (sonus) abweichend, dah. nicht übereinstimmend, nicht in Einklang stehend mit etw., v. Worten, m. Dat. fortunis *AP* 112.

ab-sorbĕo, ŭi, ptum, 2, schlucke od. schlürfe hinab, verschlinge, placentas *S* 2, 8, 24. decies (s. d.) solidum, d. i. die ganze Summe auf Einmal (näml. eine in Essig aufgelöste kostbare Perle) *S* 2, 3, 240.

abstēmĭus, 3, (m. 'temetum' verw.) sich enthaltend (eig. der berauschenden Getränke), übh. enthaltsam, mässig *E* 1, 12, 7.

abs-terrĕo, 2, schrecke ab od. zurück, canem a corio (s. corium) *S* 2, 5, 83. m. bloss. Abl.: animos vitiis *S* 1, 4, 129.

abstĭnens, entis, sich enthaltend, enthaltsam, m. Gen. (*Z* § 438): pecuniae *O* 4, 9, 37. bes. in der Liebe: keusch, züchtig *O* 3, 7, 18. Eig. Part. v.

abstĭnĕo, nŭi, tentum, 2, (teneo) halte ab, zurück, m. Abl.: vim alqo, halte die Hand ab von usw., thue keine Gewalt an, verschone (ferrum alqo b. Ov. Met. 8, 751) *S* 2, 3, 202. 2) intr. enthalte mich (eig. m. ausgel. 'se', s. *Z* § 145), m. Abl.: armis *AP* 379. inventis, geniesse das Erworbene nicht *AP* 170. Venere et vino *AP* 414. dcht. m. Gen.[1]: irarum et rixae, lasse ab von usw. *O* 3, 27, 69.

ab-sto, 1, stehe entfernt, longius, stehe od. entferne mich weiter von etw. (Gegs.: propius sto) *AP* 362.

ab-sum, fŭi, esse, [Inf. Fut. 'afore' in den besten Hdschr. neben '*ab*fore' *S* 1, 4, 101] bin weg, entfernt, bleibe aus, v. Pers., abs. *O* 4, 5, 2. *E* 1, 18, 58. *b*) übtr. m. Abl. (*M* § 275. A. 4): virtute cjs, bin weit entfernt von der Tüchtigkeit Jmds, stehe der T. Jmds fern *AP* 370. 2) v. Sachen u. abstr. Begr.: entfernt sein od. bleiben, m. Abl.: procul chartis *S* 1, 4, 101. funere (vom Grabliede) *O* 2, 20, 21. v. Alter (canities), m. Dat. der Pers.: virenti *O* 1, 9, 17. von der Armuth *O* 3, 16, 37. *b*) bin nicht da, fehle, mangele (eig. von dem, was man nicht gerade vermisst, vgl. 'desum') *O* 1, 35, 20. 3, 24, 64. *E* 1, 18, 57.

ab-sūmo, 3, eig. nehme weg, d. i. verbrauche, verzehre: Caecuba, leere *O* 2, 14, 25. res paternas, vergeude, verprasse *E* 1, 15, 27.

ăbunde, Adv. im Ueberfluss, im vollen Masse, reichlich, contingit *E* 1, 4, 10. verb. m. satis (wie 'satis superque' b. Cic. u. Liv.), 'übergenug': ab. satis est cui m. Inf.: es genügt mir völlig *S* 1, 2, 59.

ăb-undo, 1, eig. fliesse über (von Gewässern), übtr. abs. mit 'inmoderatus' verb.: überschreite das (rechte) Mass, 'gehe im Unmass zu weit' (*Web.*) *S* 2, 5, 89.

ac od. **atque**, [ersteres nie vor Voc. u. *h*, letzteres vor Voc. u. Conson.; 'atque' nachgestellt: st. 'atque pulla myrto magis gaudeat' *O* 1, 25, 18. st. atque eius *O* 3, 11, 18. st. atque caup. *S* 1, 5, 4. st. atque mil. *S* 1, 6, 111. st. atque pater meus p. *S* 1, 6, 131. st. atque anim. *S* 1, 7, 12. doppelt *S* 1, 8, 48 u. 59, am Versschlusse *S* 1, 2, 24 u. ö.] und, oft und dazu, und auch, und zwar[1]), Conj. zur Verknüpfung und Gleichstellung einzelner Wörter und Satztheile, die theils e. nähere Bestimmung od. Erweiterung, theils e. Steigerung zum Vhrg. enthalten: hic a. ille *S* 1, 4, 126. satis nivis a. grandinis *O* 1, 2, 1. pulvis a. sol *O* 1, 8, 4. vetus a. probus *E* 2, 1, 39. sordidus a. animi parvi *S* 1, 2, 10. vgl. *O* 2, 19, 11. *E* 1, 6, 38. 2, 2, 143. *S* 1, 4, 107. Dah. nachdrücklich bei Wiederholung desselben Wortes: iterum a. iterum, wieder und wieder, wiederholt *S* 1, 10, 39. etiam a. etiam, Einmal über das Andere, d. i. genau und gründlich *E* 1, 18, 76. zur

[1]) Aehnl. '*desisto* pugnae' Verg. Aen. 10, 441. *Z* § 469. vgl. ἀπέχομαί τινος.

[1]) Ter. Andr. 2, 1, 37. Eun. 3, 5, 43. Cic. Verr. 3, 30, 52. 4, 65, 145. Pomp. 12, 33. Liv. 21, 4, 1. 22, 25, 4.

Anknüpfung e. negativen Begr. an e. positiven: vocatus a. non vocatus, ob gerufen oder nicht *O* 2, 18, 40. in der Litotes: cogo plura ac non cesso, d. i. sammle rastlos immer nur *E* 1, 10, 46. zur Vervollständigung des zweiten durch et verbundenen Gliedes *O* 1, 7, 13. zur Verbindung des Untertheils *O* 1, 14, 6. zur Anknüpfung einer Einschränkung, 'freilich' *O* 1, 17, 8 (wo A. at). bei Angabe einer Folgerung, 'und so', *καὶ οὕτω* *E* 1, 10, 40. ac non, und so od. sonach nicht *E* 2, 2, 143. Bes. *b*) nach Adv. der Gleichheit u. Aehnlichkeit od. des Gegentheils, um die gleiche od. verschiedene Beschaffenheit zu bezeichnen (nicht den höhern Grad), als, wie (vgl. *ὅμοιος, ἴσος καί*): aeque ac, gerade, ebenso wie *S* 2, 3, 47. non secus ac notas (res) etc., gleich als seien die Begebenheiten bekannt *AP* 149. *c*) simul ac od. atque, s. simul *b*. *d*) dcht. nach d. Comparativ st. quam (bes. nach vorhergeh. Negation): sanior ac si *S* 2, 3, 241. nach artius *Epd* 15, 5. nach minus, plus u. dgl. *Epd* 12, 14. *S* 1, 1, 46. s. *S* 1, 2, 22; 5, 5; 6, 130; 10, 34 u. 59. 2, 3, 270; 7, 96. 2) zur Verknüpfung ganzer Sätze: und, und nun, und so, gew. bei Uebergängen zur Anreihung e. neuen, näher erklärenden od. gewichtvolleren Gedankens *O* 1, 4, 3; 14, 6. *E* 1, 1, 13; 18, 58; 19, 26. Bes. *b*) 'ac ne' zur Abwehr e. gefürchteten Einwurfes od. Vorwurfes: 'nun', 'aber' *E* 2, 1, 208. — *Not.* Ueber die versch. Abwechselung mit *et* u. *que* s. die vollständige Sammlung der Stellen bei *Zungem.* Index *p* 198 *b* fg.

Ăcădēmus, i, *m.* *Ἀκάδημος*, ein alter athen. Heros, von dem die Akademie (*Ἀκαδήμεια*) benannt, ein sechs Stadien von Athen entfernter Platz mit Oelpflanzungen u. Lustgärten, der als Gymnasium diente und wo einst Plato lehrte, dah.: silvae Academi[1]) *E* 2, 2, 45.

ac-cēdo, 3, komme od. gehe hinzu, heran, nähere mich, ad alqm *E* 1, 17, 12. ad numerandum *S* 2, 3, 149. öft. m. Dat.: agro Sabino, d. i. werde auf das Sab. Gut gehen od. geschickt (zur Frohne) *S* 2, 7, 118. zugleich m. 'socius' verb.: trete Jmdm bei, geselle mich Jmdm zu *S* 2, 5, 72. abs. *S* 2, 3, 263. vgl. inungo *extr.* *b*) übtr. fultura accedet stomacho, Stärkung empfängt der Magen, kommt ihm gleichsam zu Hülfe *S* 2, 3, 154. fervor accedit capiti, die Weingluth steigt zum Kopfe *S* 2, 1, 25. bona pars vocis meae accedet, d. i. auch meine Stimme soll laut od. kräftig einstimmen (zur Verherrlichung des Augustus) *O* 4, 2, 46. 2) mit d. Nebenbegr. der Vermehrung, des Wachsthums: hinzukommen: o si acc. angulus ille, wäre doch der Winkel dort auch noch mein! *S* 2, 6, 9. *b*) übtr.: quidnam accedet tibi ad istam mollitiem, d. i. was willst du noch hinzuthun zu usw., wie willst du noch steigern usw. *S* 2, 2, 86. m. Dat. (sov. als 'addi'): numeris modisque (von grösserer Freiheit) *AP* 211. tantum de medio sumptis acc. honoris, d. i. soviel Ehre gewinnt, so hoch wird geehrt, was usw. *AP* 243. abs. von d. Jahren: zunehmen, wachsen *S* 2, 2, 85. v. Greisenalter *E* 2, 2, 211.

ac-cendo, 3, zünde an, verbrenne, Ilion *Epd* 14, 14. *b*) übtr. entzünde, entflamme, accendis (me), quare cupiam magis, so, dass deshalb ich begehre, d. i. du entflammst das Verlangen, den Eifer noch mehr in mir usw. *S* 1, 9, 53.

acceptus, 3, (eig. Part. v. accipio) willkommen, lieb, Camenis *CS* 62. libertas, willkommen geheissen, mit Beifall aufgenommen *E* 2, 1, 147.

accerso, s. arcesso.

1 accĭdo, cĭdi, 3, (cado) eig.: falle an etw. hin, trp.: accidit, es fällt vor, trägt sich zu, m. fg. ut (vgl. contingo) *S* 1, 2, 45. quid accidit? was ist geschehen? *Epd* 5, 61. vgl. contingo.

2 accīdo, cīdi, cīsum, 3, (caedo) haue od. schneide etw. an, übtr.: nehme einen Theil vom Ganzen weg, bes. Part. accīsus, 3, 'geschmälert', opes (Gegs. 'integrae', vgl. unser 'sein Kapital, Vermögen anreissen') *S* 2, 2, 114.

accĭpĭo, cēpi, ceptum, 3, (capio) nehme an, empfange, sestertia, uvam *E* 2, 2, 33 u. 162 (Gegs. 'do'). vgl. *S* 1, 1, 48. 2, 3, 66. ius imp. Caesaris, empfange am Throne des Augustus die Herrschergewalt, d. i. erkenne dessen Oberherrschaft an (gew.: in ius deditionemque cjs recipior, s. *Fabri* zu Liv. 21, 61, 7 *p* 214 *Heerw.*) *E* 1, 12, 28. bes. bei einer Wette: tabulas *S* 1, 4, 14 fg. dcht.: solem, d. i. von der Sonne in Wuth versetzt werden (v. Löwen als Sternbild) *E* 1, 10, 17. *b*) nehme gastlich od. freundlich auf, bewirthe, beherberge: alqm laute *S* 2, 8, 67. m. Abl. des Ortes: paupere cavo *S* 2, 6, 81. von e. Orte (Aricia): alqm hospitio (*Dat.*) *S* 1, 5, 1. vgl. excipio. *c*) in der Kaufmannsspr.: erhalte bezahlt, bringe in Einnahme, dah.: acceptum refero alqd, schreibe gut, trp.

[1]) Wie b. Eupolis b. DLaërt. 3, 7 *ἐν εὐσκίοις δρόμοισιν Ἀκαδήμου θεοῦ*, vgl. *Herm.* zu Aristoph. Nub. *p* 136[2].

habe zu verdanken, m. Dat.: Philippos (Goldmünzen) ref. acceptos versibus, d. i. werde belohnt mit Phil. für Verse *E* 2, 1, 234. 2) übtr. sinnlich: fange mit den Ohren auf, vernehme, höre, pauca *S* 1, 4, 38. non laeve iussa cjs, d. i. thue stets gewandt, was Jmd befiehlt *E* 1, 7, 53. bes. 'accipe' m. flg. direct. Rede *S* 2, 3, 307. m. indir. Frgs. *S* 2, 3, 46 u. 233. *b*) prägn., nehme auf, d. i. billige, alqd aequis animis *AP* 250. legem, heisse gut, erkläre für gültig *AP* 283. bes. nehme eine Aufforderung an, dah.: accipio, 'nun es gilt!' *S* 1, 5, 58. 3) trp. im übeln Sinne: ziehe mir zu, erleide, damnum *E* 1, 10, 28.

accĭpĭter, tris, *m.* (Wurz. *pet* in 'peto', vgl. ὠκυπέτης u. *Curt.* Et. *p* 198 ³.) Habicht, Falke (κίρκος) *E* 1, 16, 50. im Gleichnisse (nach Hom. Il. 22, 139) *O* 1, 37, 17.

Accius, s. Attius.

acer, cris, cre, (verw. m. ἀκή, acies, acus, ὠκύς) spitz, stechend, scharf, stimuli *S* 2, 7, 93. 2) übtr. von den einzelnen Sinnen u. dem, was auf sie einwirkt (ganz wie ὀξύς), scharf: *a*) von Geschmack: scharf, acetum *S* 2, 3, 116. rapula [1]) *S* 2, 8, 7. pocula, in Bez. auf die Stärke der Mischung: berauschende ('schäumende' *Web.*) *S* 2, 6, 69. *b*) vom Gesichte: durchdringend, vultus, wilder, wüthender Blick *O* 2, 1, 39. *c*) von Gehör: scharftönend, hell, tibia *O* 1, 12, 1. *d*) vom Gefühl: scharf, hiems *O* 1, 4, 1. sol, stechend (ὀξὺς ἠέλιος Hom.) *S* 1, 6, 125. ähnl. stomachus, erhitzt (nach A. 'versäuert') *S* 2, 4, 59. 3) trp. v. leb. Wesen: rasch, rüstig, feurig, hitzig *S* 1, 3, 53; 4, 65. 2, 5, 43. *E* 2, 1, 165. potores, starke Zecher *S* 2, 8, 36. bes. im Kampfe 'muthig', 'feurig', 'hitzig', 'ungestüm', miles *O* 3, 5, 25. hostis *Epd* 6, 14. Achilles *AP* 121. Deiphobus *O* 4, 9, 22. Spartacus, ergrimmt *Epd* 16, 5. prägn.: hitzig kämpfend, im Kampfe sich bewährend (obgleich ihnen die Wehr fehlt), in alqm *O* 1, 6, 18. im übeln Sinne: scharf, beissend (in der Satire) *S.* 2, 1, 1. v. Thieren: 'ungestüm', 'wüthend', 'grimmig', aper, canis *Epd* 2, 31. 12, 6. lupus (im Bilde) *E* 2, 2, 29. *b*) v. abstr. Begr., hitzig, stark, heftig, natura *S* 2, 7, 47. militia, scharfer, strenger Felddienst (ὀξὺς Ἄρης) *O* 1, 29, 2. 3, 2, 2. spiritus, hoher, feuriger Geist *S* 1, 4, 64. vis acrior, eine noch heftigere Gewalt (als Raserei; nach A. eine höhere Gewalt, welche die Handlungen der Menschen leitet) *Epd* 7, 13. sbst. acre, bittere Schärfe (wie in der Lucilischen Satire, die mehr in derb empfindlicher als witziger Weise die Gebrechen der Zeitgenossen geisselte), im Gegs. zu 'ridiculum' (Scherz) *S* 1, 10, 14. Dav.

ăcerbus, 3, (acer) herb, rauh, trp. v. Charakter: erbittert, mit Ingrimm *S* 1, 3, 85. recitator, grimmig, widerlich *AP* 474. Libitina, grause, grauenvolle *S* 2, 6, 19. sbst. ein bittrer Tadler, Bekrittler *E* 1, 8, 95. *b*) v. Sachen: herb, frigus, schneidend (u. dadurch lästig) *E* 1, 17, 53. fata, herbes Geschick (d. i. vis acrior das. *v* 13) *Epd* 7, 17.

ăcernus, 3, (ăcer, ĕris) von Ahorn od. Massholder: mensa *S* 2, 8, 10.

ăcerra, ae, *f.* Gefäss (nicht: Rauchfass) zum Aufbewahren des Weihrauchs (beim Opfern) *O* 3, 8, 2.

ăcervus, i, *m.* (nach *Död.* verw. m. ἀγείρω) der (spitz zulaufende) Haufe, übh. grosse Menge, bes. gleichartiger Dinge, wie v. Getreide *S* 1, 1, 34. 1, 3, 111. v. Metall *S* 2, 5, 22. *E* 1, 2, 47; 6, 35 (s. quadro). abs. übtr.: Haufe von Schätzen, Reichthum, Ueberfluss: constructus, magnus *S* 1, 1, 44 u. 51. tantus *S* 2, 2, 105. ingentes *O* 2, 2, 24. 2) übtr. in der Dialektik v. Kettenschluss (σωρείτης) od. e. Art Trugschluss: el. rat. ruentis acervi, vermittelst des Kunstgriffs des allmälig zusammenfallenden Haufens (d. i. durch das Verfahren bei jener Beweisführung, die eig. darzuthun suchte, dass relative Massbegriffe, wie 'gross', 'klein' usw., keine genaue Bestimmung zulassen, wie wenn man von e. Haufen Getreide ein Korn wegnimmt, dieser immer noch ein Haufe bleibt, der aber zuletzt ganz verschwindet, wenn immer ein Korn nach dem andern weggenommen wird) *E* 2, 1, 47.

ăcesco, 3, (Inch. v. aceo) werde sauer, zu Essig *E* 1, 2, 54.

ăcētum, i, *n.* (aceo) Weinessig od. Essig übh.: vetus, acre u. dgl. *S* 2, 2, 62; 3, 117 u. ö. 2) trp. Schärfe des Verstandes, 'beissender Witz' (vgl. 'sal', 2.) *S* 1, 7, 32 (s. perfundo).

Ăchaemĕnes, is, *m.* Ἀχαιμένης, Grossv. des Kambyses u. Ahnherr der altpers. Könige (Achämeniden, s. Herod. 7, 11 u. 22): dives *O* 2, 12, 21.

Ăchaemĕnĭus, 3, zu Achämenes gehörig, d. i. persisch, costum *O* 3, 1, 44. nardum *Epd* 13, 8.

Ăchāĭcus, 3, Ἀχαϊκός, zu den Achäern (Ἀχαιοί, s. Achivi), d. i. den Griechen

[1]) *Död.* interpung.: 'acria circum (s. d.), rapula' etc. u. nimmt ersteres als Subst.: 'scharfe Dinge', 'alles erdenkliche Schärfe' u. die darauf folg. Gegenstände als Apposition dazu.

Anknüpfung e. negativen Begr. an e. positiven: vocatus a. non vocatus, ob gerufen oder nicht *O* 2, 18, 40. in der Litotes: cogo plura ac non cesso, d. i. sammle rastlos immer nur *E* 1, 10, 46. zur Vervollständigung des zweiten durch et verbundenen Gliedes *O* 1, 7, 13. zur Verbindung des Untertheils *O* 1, 14, 6. zur Anknüpfung einer Einschränkung, 'freilich' *O* 1, 17, 8 (wo A. at). bei Angabe einer Folgerung, 'und so', καὶ οὕτω *E* 1, 10, 40. ac non, und so od. sonach nicht *E* 2, 2, 143. Bes. *b*) nach Adv. der Gleichheit u. Aehnlichkeit od. des Gegentheils, um die gleiche od. verschiedene Beschaffenheit zu bezeichnen (nicht den höhern Grad), als, wie (vgl. ὅμοιος, ἴσος καί): aeque ac, gerade, ebenso wie *S* 2, 3, 47. non secus ac notas (res) etc., gleich als seien die Begebenheiten bekannt *AP* 149. *c*) simul ac od. atque, s. simul *b*. *d*) dcht. nach d. Comparativ st. quam (bes. nach vorhergeh. Negation): sanior ac si *S* 2, 3, 241. nach artius *Epd* 15, 5. nach minus, plus u. dgl. *Epd* 12, 14. *S* 1, 1, 46. s. *S* 1, 2, 22; 5, 5; 6, 130; 10, 34 u. 59. 2, 3, 270; 7, 96. 2) zur Verknüpfung ganzer Sätze: und, und nun, und so, gew. bei Uebergängen zur Anreihung e. neuen, näher erklärenden od. gewichtvolleren Gedankens *O* 1, 4, 3; 14, 6. *E* 1, 1, 13; 18, 58; 19, 26. Bes. *b*) 'ac ne' zur Abwehr e. gefürchteten Einwurfes od. Vorwurfes: 'nun', 'aber' *E* 2, 1, 208. — *Not.* Ueber die versch. Abwechselung mit *et* u. *que* s. die vollständige Sammlung der Stellen bei *Zangem.* Index *p* 198 *b* fg.

Acădēmus, i, *m.* Ἀκάδημος, ein alter athen. Heros, von dem die Akademie (Ἀκαδήμεια) benannt, ein sechs Stadien von Athen entfernter Platz mit Oelpflanzungen u. Lustgärten, der als Gymnasium diente und wo einst Plato lehrte, dah.: silvae Academi[1]) *E* 2, 2, 45.

ac-cēdo, 3, komme od. gehe hinzu, heran, nähere mich, ad alqm *E* 1, 17, 12. ad numerandum *S* 3, 3, 149. öft. m. Dat.: agro Sabino, d. i. werde auf das Sab. Gut gehen od. geschickt (zur Frohne) *S* 2, 7, 118. zugleich m. 'socius' verb.: trete Jmdm bei, geselle mich Jmdm zu *S* 2, 5, 72. abs. *S* 2, 3, 263. vgl. inungo *extr.* *b*) übtr. fultura accedet stomacho, Stärkung empfängt der Magen, kommt ihm gleichsam zu Hülfe *S* 2, 3, 154. fervor accedit capiti, die Weingluth steigt zum Kopfe *S* 2, 1, 25. bona pars vocis meae accedet, d. i. auch meine Stimme soll laut od. kräftig einstimmen (zur Verherrlichung des Augustus) *O* 4, 2, 46. 2) mit d. Nebenbegr. der Vermehrung, des Wachsthums: hinzukommen: o si acc. angulus ille, wäre doch der Winkel dort auch noch mein! *S* 2, 6, 9. *b*) übtr.: quidnam accedet tibi ad istam mollitiem, d. i. was willst du noch hinzuthun zu usw., wie willst du noch steigern usw. *S* 2, 2, 86. m. Dat. (sov. als 'addi'): numeris modisque (von grösserer Freiheit) *AP* 211. tantum de medio sumptis acc. honoris, d. i. soviel Ehre gewinnt, so hoch wird geehrt, was usw. *AP* 243. abs. von d. Jahren: zunehmen, wachsen *S* 2, 2, 85. v. Greisenalter *E* 2, 2, 211.

ac-cendo, 3, zünde an, verbrenne, Ilion *Epd* 14, 14. *b*) übtr. entzünde, entflamme, accendis (me), quare cupiam magis, so, dass deshalb ich begehre, d. i. du entflammst das Verlangen, den Eifer noch mehr in mir usw. *S* 1, 9, 53.

acceptus, 3, (eig. Part. v. accipio) willkommen, lieb, Camenis *CS* 62. libertas, willkommen geheissen, mit Beifall aufgenommen *E* 2, 1, 147.

accerso, s. arcesso.

1 accĭdo, cĭdi, 3, (cado) eig.: falle an etw. hin, trp.: accidit, es fällt vor, trägt sich zu, m. fg. ut (vgl. contingo) *S* 1, 2, 45. quid accidit? was ist geschehen? *Epd* 5, 61. vgl. contingo.

2 accīdo, cīdi, cīsum, 3, (caedo) haue od. schneide etw. an, übtr.: nehme einen Theil vom Ganzen weg, bes. Part. accīsus, 3, 'geschmälert', opes (Gegs. 'integrae', vgl. unser 'sein Kapital, Vermögen anreissen') *S* 2, 2, 114.

accĭpĭo, cēpi, ceptum, 3, (capio) nehme an, empfange, sestertia, uvam *E* 2, 2, 33 u. 162 (Gegs. 'do'). vgl. *S* 1, 1, 48. 2, 3, 66. ius imp. Caesaris, empfange am Throne des Augustus die Herrschergewalt, d. i. erkenne dessen Oberherrschaft an (gew.: in ius deditionemque cjs recipior, s. *Fabri* zu Liv. 21, 61, 7 *p* 214 *Heerw.*) *E* 1, 12, 28. bes. bei einer Wette: tabulas *S* 1, 4, 14 fg. dcht.: solem, d. i. von der Sonne in Wuth versetzt werden (v. Löwen als Sternbild) *E* 1, 10, 17. *b*) nehme gastlich od. freundlich auf, bewirthe, beherberge: alqm laute *S* 2, 8, 67. m. Abl. des Ortes: paupere cavo *S* 2, 6, 81. von e. Orte (Aricia): alqm hospitio (*Dat.*) *S* 1, 5, 1. vgl. excipio. *c*) in der Kaufmannsspr.: erhalte bezahlt, bringe in Einnahme, dah.: acceptum refero alqd, schreibe gut, trp.

[1]) Wie b. Eupolis b. DLaërt. 3, 7 ἐν εὐσκίοις δρόμοισιν Ἀκαδήμου θεοῦ, vgl. *Herm.* zu Aristoph. Nub. *p* 136².

habe zu verdanken, m. Dat.: Philippos (Goldmünzen) ref. acceptos versibus, d. i. werde belohnt mit Phil. für Verse *E* 2, 1, 234. 2) übtr. sinnlich: fange mit den Ohren auf, vernehme, höre, pauca *S* 1, 4, 38. non laeve iussa cjs, d. i. thue stets gewandt, was Jmd befiehlt *E* 1, 7, 53. bes. 'accipe' m. flg. direct. Rede *S* 2, 3, 307. m. indir. Frgs. *S* 2, 3, 46 u. 233. *b*) prägn., nehme auf, d. i. billige, alqd aequis animis *AP* 250. legem, heisse gut, erkläre für gültig *AP* 283. bes. nehme eine Aufforderung an, dah.: accipio, 'nun es gilt!' *S* 1, 5, 58. 3) trp. im übeln Sinne: ziehe mir zu, erleide, damnum *E* 1, 10, 28.

accĭpĭter, tris, *m.* (Wurz. *pet* in 'peto', vgl. ὠκυπέτης u. *Curt.* Et. *p* 198 [3].) Habicht, Falke (κίρκος) *E* 1, 16, 50. im Gleichnisse (nach Hom. Il. 22, 139) *O* 1, 37, 17.

Accius, s. Attius.

acer, cris, cre, (verw. m. ἀκή, acies, acus, ὠκύς) spitz, stechend, scharf, stimuli *S* 2, 7, 93. 2) übtr. von den einzelnen Sinnen u. dem, was auf sie einwirkt (ganz wie ὀξύς), scharf: *a*) von Geschmack: scharf, acetum *S* 2, 3, 116. rapula [1]) *S* 2, 8, 7. pocula, in Bez. auf die Stärke der Mischung: berauschende ('schäumende' *Web.*) *S* 2, 6, 69. *b*) vom Gesichte: durchdringend, vultus, wilder, wüthender Blick *O* 2, 1, 39. *c*) von Gehör: scharftönend, hell, tibia *O* 1, 12, 1. *d*) vom Gefühl: scharf, hiems *O* 1, 4, 1. sol, stechend (ὀξὺς ἠέλιος Hom.) *S* 1, 6, 125. ähnl. stomachus, erhitzt (nach A. 'versäuert') *S* 2, 4, 59. 3) trp. v. leb. Wesen: rasch, rüstig, feurig, hitzig *S* 1, 3, 53; 4, 65. 2, 5, 43. *E* 2, 1, 165. potores, starke Zecher *S* 2, 8, 36. bes. im Kampfe 'muthig', 'feurig', 'hitzig', 'ungestüm', miles *O* 3, 5, 25. hostis *Epd* 6, 14. Achilles *AP* 121. Deiphobus *O* 4, 9, 22. Spartacus, ergrimmt *Epd* 16, 5. prägn.: hitzig kämpfend, im Kampfe sich bewährend (obgleich ihnen die Wehr fehlt), in alqm *O* 1, 6, 18. im übeln Sinne: scharf, beissend (in der Satire) *S*. 2, 1, 1. v. Thieren: 'ungestüm', 'wüthend', 'grimmig', aper, canis *Epd* 2, 31. 12, 6. lupus (im Bilde) *E* 2, 2, 29. *b*) v. abstr. Begr., hitzig, stark, heftig, natura *S* 2, 7, 47. militia, scharfer, strenger Felddienst (ὀξὺς Ἄρης) *O* 1, 29, 2. 3, 2, 2. spiritus, hoher, feuriger Geist *S* 1, 4, 64. vis acrior, eine noch heftigere Gewalt (als Raserei; nach A. eine höhere Gewalt, welche die Handlungen der Menschen leitet) *Epd* 7, 13. sbst. acre, bittere Schärfe (wie in der Lucilischen Satire, die mehr in derb empfindlicher als witziger Weise die Gebrechen der Zeitgenossen geisselte), im Gegs. zu 'ridiculum' (Scherz) *S* 1, 10, 14. Dav.

[1]) *Död.* interpung.: 'acria circum (s. d.), rapula' etc. u. nimmt ersteres als Subst.: 'scharfe Dinge', 'alles erdenkliche Schärfe' u. die darauf folg. Gegenstände als Apposition dazu.

ăcerbus, 3, (acer) herb, rauh, trp. v. Charakter: erbittert, mit Ingrimm *S* 1, 3, 85. recitator, grimmig, widerlich *AP* 474. Libitina, grause, grauenvolle *S* 2, 6, 19. sbst. ein bittrer Tadler, Bekrittler *E* 1, 8, 95. *b*) v. Sachen: herb, frigus, schneidend (u. dadurch lästig) *E* 1, 17, 53. fata, herbes Geschick (d. i. vis acrior das. *v* 13) *Epd* 7, 17.

ăcernus, 3, (ăcer, ĕris) von Ahorn od. Massholder: mensa *S* 2, 8, 10.

ăcerra, ae, *f.* Gefäss (nicht: Rauchfass) zum Aufbewahren des Weihrauchs (beim Opfern) *O* 3, 8, 2.

ăcervus, i, *m.* (nach *Död.* verw. m. ἀγείρω) der (spitz zulaufende) Haufe, übh. grosse Menge, bes. gleichartiger Dinge, wie v. Getreide *S* 1, 1, 34. 1, 3, 111. v. Metall *S* 2, 5, 22. *E* 1, 2, 47; 6, 35 (s. quadro). abs. übtr.: Haufe von Schätzen, Reichthum, Ueberfluss: constructus, magnus *S* 1, 1, 44 u. 51. tantus *S* 2, 2, 105. ingentes *O* 2, 2, 24. 2) übtr. in der Dialektik v. Kettenschluss (σωρείτης) od. e. Art Trugschluss: el. rat. ruentis acervi, vermittelst des Kunstgriffs des allmälig zusammenfallenden Haufens (d. i. durch das Verfahren bei jener Beweisführung, die eig. darzuthun suchte, dass relative Massbegriffe, wie 'gross', 'klein' usw., keine genaue Bestimmung zulassen, wie wenn man von e. Haufen Getreide ein Korn wegnimmt, dieser immer noch ein Haufe bleibt, der aber zuletzt ganz verschwindet, wenn immer ein Korn nach dem andern weggenommen wird) *E* 2, 1, 47.

ăcesco, 3, (Inch. v. aceo) werde sauer, zu Essig *E* 1, 2, 54.

ăcētum, i, *n.* (aceo) Weinessig od. Essig übh.: vetus, acre u. dgl. *S* 2, 2, 62; 3, 117 u. ö. 2) trp. Schärfe des Verstandes, 'beissender Witz' (vgl. 'sal', 2.) *S* 1, 7, 32 (s. perfundo).

Achaemĕnes, is, *m.* Ἀχαιμένης, Grossv. des Kambyses u. Ahnherr der altpers. Könige (Achämeniden, s. Herod. 7, 11 u. 22): dives *O* 2, 12, 21.

Achaemĕnĭus, 3, zu Achämenes gehörig, d. i. persisch, costum *O* 3, 1, 44. nardum *Epd* 13, 8.

Achāĭcus, 3, Ἀχαϊκός, zu den Achäern (Ἀχαιοί, s. Achivi), d. i. den Griechen

übh., gehörig, ‘griechisch’: currus, d. i. in der Rennbahn zu Olympia *O* 4, 3, 5. ignis, d. i. von Seiten der Griechen, des griech. Heeres *O* 1, 15, 35 (A. Achāĭus).

Achĕron, ontis, *m.* Ἀχέρων, myth. Fluss in der Unterwelt, über den die Schatten setzen mussten, dcht. st. Unterwelt *O* 1, 3, 36 (s. perrumpo). fugio (s. d.) Acheronta, d. i. gelange zur Unsterblichkeit *O* 3, 3, 16.

Achĕrontĭa, ae, *f.* St. in Lucanien an der Grenze Apuliens, j. ‘Acerenza’ *O* 3, 4, 14.

Achilles, is, *m.* Ἀχιλλεύς, [Gen. Achillēī gleichs. v. Achilleus *O* 1, 15, 34. *Epd* 17, 44. s. *Z* § 52, 4] S. der Meeresgöttin Thetis (*O* 1, 8, 14. 4, 6, 6) u. des Peleus (Pelīdes *O* 1, 6, 6), Königs zu Phthia in Thessalien (Phthius *O* 4, 6, 4), der Tapferste unter den Griechen vor Troja (animosus *S* 1, 7, 12. vgl. 2, 3, 193), der aus Groll gegen Agamemnon wegen der ihm entrissenen Briseïs (s. Briseis) sich vom Kampfe zurückzog (*O* 1, 15, 34) u. nicht eher an demselben wieder theilnahm, als bis der Tod des Patroklus durch Hektor ihn zur Versöhnung bewog u. zur grimmigen Rache anspornte, die er erst nach langem Morden in den troischen Schaaren an Hektor’s Blute sättigte, dessen Leichnam nach schmachvoller Misshandlung er endlich an Priamus auslieferte, vgl. *S* 1, 7, 12. *E* 2, 2, 42. *Epd* 17, 14. dah. Troiae *prope victor* altae *O* 4, 6, 3. vgl. ‘Thetis’. Bei der ihm gegebenen Wahl zwischen e. kurzen ruhmvollen oder langen ruhmlosen Leben entschied er sich für das erstere (dah. ὠκυμορώτατος ἄλλων Hom. Il. 1, 505), s. *O* 2, 16, 29. Er kommt, wie seine Mutter ihm prophezeit (Hom. Il. 21, 278. 22, 359), durch Apollo’s Pfeile um *O* 4, 6, 4. Sein Schicksal war mehrfacher Gegenstand dramat. Dichtungen, worin sein ihm schon von Homer beigelegter heftiger u. unbeugsamer Charakter (vgl. Il. 1, 165 u. 295. 9, 625 fg. 20, 467) hervortrat, s. *AP* 120 fgg. vgl. *O* 1, 6, 6. *Epd* 17, 14 (s. Telephus).

Achīvi, ōrum, *m.* Ἀχαιοί, Achiver, Achäer, die ursprüngl. ihren Hauptsitz in Thessalien u. mehreren Gegenden des Peloponnes hatten, der mächtigste Volksstamm zur Zeit des trojan. Krieges *O* 3, 3, 27. *S* 2, 3, 194. Sprchw.: quidquid delirant reges, plectuntur A., was nur die Fürsten (vor Troja) gefehlt, Thörichtes begangen haben, das müssen die Griechen entgelten (viell. mit Anspiel. auf die unheilbringenden Bürgerkriege Roms) *E* 1, 2, 14. — Auch von den späteren Griechen: uncti *E* 2, 1, 33. s. ungo.

Achīvus, 3, zu den Achivern gehörig[1]): flammae, ‘achivische Gluthen’ (v. Brande Trojas) *O* 4, 6, 18.

ăcĭdus, 3, (aceo) scharf, beizend, inula *S* 2, 2, 44. *b*) trp. wie unser sauer, d. i. lästig, widerlich, m. ‘invisus’ verb. *E* 2, 2, 64.

ăcĭes, ēi, *f.* (verw. m. ἀκίς, ἀκή, Spitze) Schärfe, übtr. des Gesichtes: Sehkraft, übh. ‘Auge’, ‘Blick’ *S* 2, 2, 5. 2) Schlachtreihe, -linie (gleichs. als eine scharfe Kante gedacht, bes. v. Fussvolk): ac. retro versa Philippis, d. i. die Flucht bei Philippi *O* 3, 4, 26.

ăcīnăces, is, *m.* (ἀκινάκης) der kleine (mehr gekrümmte) Säbel der Perser u. Meder: Medus, dcht. übh. st. ‘Schwert’ *O* 1, 27, 5.

ăcĭnum, i, *n.* (u. -us, i, *m.*) kleine Beere von Pflanzen, bes. Weinbeere; aridum, ‘Rosine’ *S* 2, 6, 85.

ăcĭpenser, ĕris, *m.* e. bei den Römern sehr geschätzter Fisch, Stör *S* 2, 2, 47.

Acrĭsĭus, i, *m.* Ἀκρίσιος, Kön. von Argos, V. der Danaë (die er in e. festen Thurme gänzlich abschliessen liess, aus Furcht, nach dem Orakelspruche von dem Sohne, den sie gebären würde, getödtet zu werden. Dennoch gebar sie von Juppiter mittelst dessen Verwandlung in e. goldnen Regen den Perseus, den nachherigen Mörder ihres Vaters, s. Ov. Met. 4, 606) *O* 3, 16, 5.

acrĭter, Adv. (acer) scharf, d. i. genau, sorgfältig: acrius caveo *S* 2, 3, 92. urgueo, arg, heftig *S* 1, 2, 15. mit Kraft *E* 1, 18, 18.

Acrŏcĕraunĭa, ōrum, *n.* Κεραύνια ὄρη, ἄκρα Κεραύνια, eig. ‘Donnerhöhen’, Geb. an der nördl. Küste von Epirus (j. ‘Capo della Linguetta’), zum Theil mit zerklüfteten Felsen u. Riffen, daher die Fahrt für die dort Schiffenden gefahrvoll *O* 1, 3, 20.

Actĭus, 3, (dcht. st. Actiacus) zu Actium gehörig, e. Vorgeb. in Akarnanien am ambracischen Meerb. (j. ‘Azio’), ber. durch den Seesieg des Octavianus über Antonius u. Kleopatra (2. Sept. 31 v. Chr.): pugna *E* 1, 18, 61.

actor, ōris, *m.* (ago) eig. der etw. in Bewegung setzt od. betreibt, bes. der den Prozess eines Andern führt, Sachwalter, Anwalt, causarum (m. ‘iuris consultus’ verb.) *AP* 369. 2) der auf der Bühne etw. darstellt, Schauspieler *E* 2, 1, 204.

[1]) Ov. Her. 1 21. Pont. 1, 4, 33.

actus, ūs, *m.* (ago) Darstellung od. Handlung eines Schauspielers usw., übtr. Hauptabtheilung eines Drama, Aufzug, Akt (von den Römern wurden fünf solcher Akte in e. Stücke gefordert, während die griech. Stücke meistens aus Prologos, Epodos u. drei Episodien bestanden): quintus *AP* 189. medii, 'Zwischenakte' *AP* 194.

ăcūmen, ĭnis, *n.* Spitze, Schärfe, übtr. des Verstandes, 'Scharfsinn', Stertinium (mit spöttischer Hindeutung auf stoische Spitzfindigkeiten od. Grübeleien) *E* 1, 12, 20. argutum iudicis, scharfe Verstandeskritik, prüfender Blick *AP* 364. dcht. Plur.: Scharfblick, Aufmerksamkeit *E* 2, 1, 161. *b*) im übeln Sinne, Plur.: Pfiffe und Kniffe, Ränke, meretricis *E* 1, 17, 55. von

ăcŭo, ŭi, ūtum, 3, (Wurz. ἀκ in ἀκή, ἀκωκή) spitze zu, schärfe, wetze, schleife, cives ac. ferrum (natürl.: in cives), quo gr. P. melius (quam cives) perirent, d. i. dass Bürger gegen Bürger das Schwert geschärft, durch welches eher die verhassten Perser umkommen sollten[1]) *O* 1, 2, 21. sagittas *O* 2, 8, 15. dentes, von d. Löwin (v. Eber θήγω ὀδόντας Hom.) *O* 3, 20, 10. *b*) trp. linguam (nach e. den Röm. geläufigen Vergl. der gerichtl. Beredtsamkeit mit scharfen Waffen, s. Cic. de or. 3, 30, 121. Brut. 97, 331), 'schärfe', m. Dat.: causis, d. i. für od. zu Redeübungen *E* 1, 3, 23. Dav. eig. Part.

ăcūtus, 3, zugespitzt, spitz, scharf, ferrum *S* 2, 3, 136. saxa, gezacktes Steingeklipp usw., m. Dat. leto, zum Morde *O* 3, 27, 61. aures, 'gespitzte', Satyrorum, als Umschreib. der spitzohrigen Satyrn selbst[2]), nicht: lauschend! *O* 2, 19, 4. 2) übtr., scharf auf die Sinne wirkend, zunächst auf das Gehör: durchdringend, gellend, hell, aera (d. i. Becken), schallend *O* 1, 16, 17. stridor (s. d.) *O* 1, 34, 15. vox *O* 3, 4, 3. sonus, hoher Ton (Gegs. v. gravis, tiefer) *AP* 349. Neutr. als Adv.: acutum, 'scharf', cerno *S* 1, 3, 26. resono, von den luftartigen Schatten: lasse e. schwache pfeifende Stimme hören, schwirre (τρίζω Hom. Od. 24, 5, 'flüstern piepend' *Web.*)

[1]) Mit dicht. Belebung wird dadurch von Hor. das Betrübende des Bürger- und Bruderkrieges (vgl. Liv. 1, 23, 1. Ov. Met. 3, 117. Lucan. Phars. 1, 14) treffender angedeutet als durch die Conj. *Madvig*'s: '*rap*uisse ferrum', dass das Schwert der Römer röm. Bürger fortgerafft hat, *LMüller*'s '*cecid*isse ferro' u. *Bährens* '*ia*cuisse ferro', vgl. *Jeep* Jhrb. f. Phil. 1870 *p* 78 u. *Düntzer* das. *p* 853 fgg.

[2]) ὀξεῖς τὰ ὦτα Luc. deor. conc. 4. s. *OMüller*'s Arch. der Kunst § 385 *p* 573[2].

S 1, 8, 41. *b*) für das Gefühl 'scharf', 'durchdringend': sol, stechend (wie schon nach homer. Vorstellung die Sonnenstrahlen Pfeile sind, vgl. 'acer') *E* 1, 10, 17. gelu, durch seine Kälte gleichsam stechend od. schneidend (ὀξύς b. Pind. Pyth. 1, 39 u. bei uns 'schneidende Kälte') *O* 1, 9, 4. *c*) von d. Sinnen selbst: scharf, nares, dcht.: feine Nase, d. i. Spürkraft, scharfe Beobachtungsgabe *S* 1, 3, 29. ebenso in Bez. auf geistige Kräfte: cerno acutum (Adv.) in vitiis etc., d. i. sehr scharf, bin scharfsichtig in Beurtheilung der Fehler usw. (wie ὀξὺ βλέπω) *S* 1, 3, 26. 3) trp. scharf, d. i. gefahrvoll, dcht.: acuta belli (s. *Z* § 435 Anm.[1]), gleichs. scharfe Klippen, schroffe Gefahren *O* 4, 4, 76.

ăd, Präp. m. Acc., übh. zur Angabe der Richtung nach od. bis zu etw. hin ('in' in d. Innere von etw. hinein), 1) räuml. von d. Annäherung an die äussere Seite eines Gegenst. u. vom Ziele: zu, nach: gegen od. gen, bis zu, bis an, nach den Zeitw. der Bewegung, wie curro ad alqm *E* 1, 1, 45. tendo ad aedes *E* 1, 7, 89 agor ad Oricum *O* 3, 7, 5. vocor ad cenam *S* 2, 7, 30. demittor ad talos (von e. Gewande) *S* 1, 2, 99 usw. häuf. übtr. u. trp.: eveho ad deos *O* 1, 1, 6. decurro ad preces *O* 3, 29, 58. migro ab aure ad oculos *E* 2, 1, 188. caedor ad mortem *S* 1, 2, 42. *b*) von d. Nähe, d. Nahesein, als Folge der Annäherung: nahe bei, an, bei, wie stratus, porrectus ad etc. *O* 1, 1, 22. *S* 2, 3, 111. natus ad etc. *O* 4, 9, 2. ad med. Ianum *S* 2, 3, 19. auch: in Begleitung von etw., 'bei', 'unter': ad strepitum citharae, beim Saitenspiel *E* 1, 2, 31. *E* 1, 14, 26 (s. strepitus *extr.*). — 2) zeitlich, v. Zielpunkte in der Zeit, bis wohin e. Thätigkeit sich erstreckt: bis zu, bis an, bis auf, ad nostrum tempus *E* 2, 1, 62. ad umbram lucis ab ortu *E* 2, 2, 185. ad quartam (horam) *S* 1, 6, 122. ad ipsum mane *S* 1, 3, 17. mit usque (s. d.) verb.: ab ovo usque ad mala *S* 1, 3, 7. *b*) v. Zeitpunkt, in welchem etw. geschieht, wenn die Thätigkeit mit jenem zusammentrifft: 'zu', 'an', 'bei', ad lunam, bei Mondschein *S* 2, 8, 32. ad lum. prima *E* 2, 2, 98. ad ventum, beim Wehen des Windes *O* 1, 23, 6 (doch s. 'adventus' u. 'vepris'). ad casus dubios *S* 2, 2, 108. ad extremum, imum, am Ende, zuletzt noch *E* 1, 1, 9; 18, 35 *AP* 126. 254. — 3) von anderen Verhältnissen der Annäherung od. Beziehung, zunächst von der An-

[1]) Aehnl. Liv. 33, 11, 6 'dura atque aspera belli'.

näherung an e. gewisse Zahl, auch von e. bestimmten Zahl als Ziel- od. Grenzpunkt: 'bis zu', 'bis an', ad assem, bis auf den letzten Heller od. Pfennig *E* 2, 2, 27. ad unguem, s. unguis. ad summam (s. summa, 2.) *E* 1, 1, 106. *b*) zur Angabe des Zieles od. Zweckes, zu welchem etw. bestimmt ist od. sich eignet: 'zu', 'für', rep. ad festas dapes *Epd* 9, 1. fing. ad rectum *AP* 367. aptus ad nutus heriles *E* 2, 2, 6. vgl. *E* 1, 19, 7. *O* 2, 12, 25. *Epd* 12, 15. *AP* 419. dah.: quid ad rem, d. i. was thut das zur Sache? es ist einerlei, ob usw. *E* 1, 6, 12. ad te (näml.: haec tendunt), das zielt auf dich, geht dich an *S* 2, 7, 22. ad hoc, dazu, dafür, m. fg. Relativs. u. Conj. (s. hic) *S* 2, 6, 42; 8, 25. *c*) zur Bezeichn. der Richtschnur, nach der etw. geschieht, der Gemässheit u. Uebereinstimmung: 'zufolge', 'nach', ad arbitrium cjs *O* 3, 6, 40. ad exemplar cjs *E* 2, 1, 58. ad omnem fort. habitum (s. formo) *AP* 108.

ădămantīnus, 3, (ἀδαμάντινος) vom härtesten Metall, eisenfest, stählern (mit d. Nebenbegr. des Unzerstörbaren): tunica (des Mars, χαλκεοθώρηξ, χαλκοχίτων b. Hom., wie Mars selbst χάλκεος Ἄρης) *O* 1, 6, 13. clavi *O* 3, 24, 5.

ad-bĭbo, 3, trinke, trp. tränke, sauge gleichs. ein, d. i. beherzige, präge mir ein (das Bild v. Säugling od. von der Wolle entlehnt, welche die Farbe einsaugt): verba puro pectore *E* 1, 2, 67.

adclīnis, e, sich anlehnend an etw., trp. geneigt, m. Dat. 'falsis', zum Truge *S* 2, 2, 6.

ad-crēdo, 3, vertraue, glaube, bes. Jmds Erfahrung: cui *E* 1, 15, 25.

ad-cresco, crēvi, 3, wachse heran, trp. v. Neide *S* 1, 6, 26. *b*) übh. werde hinzugefügt od. beigelegt, von e. Namen, unde (s. d.) et. trim. adcr. iussit nomen (*Ribb.* momen, d. i. momentum) iamb., woher der iambische Rhythmus den iambischen Sechsfüsslern (als Zuwachs, als eine unerwartete Vermehrung) den Namen Trimeter zu nehmen befahl, d. i. sowie diese Iamben ihre Kraft und Bedeutung von der Eile erhalten, so erhalten sie als Zuwachs noch den Namen 'Trimeter' (Dat.: 'iambeis . . trimetris' nach bekannter Attraction bei 'nomen est') *AP* 252.

ad-cŭbo, ŭi, ĭtum, 1, ruhe, liege, von e. Weinkruge, mit Dat.: horreis *O* 4, 12, 18.

ad-curro, curri, cursum, 3, laufe heran od. herbei, abs. *S* 1, 9, 3.

ad-dīco, xi, ctum, 3, spreche etw. gerichtlich zu, erkenne etw. an, übh. überlasse käuflich, trete ab, schlage zu, m. Abl., alqd numo, d. i. um e. Sestertius (s. nummus) *S* 2, 5, 109. Dah. *b*) 'überlasse' (als Beute), 'gebe preis', 'weihe', alqm feris alitibus atque canibus (αὐτοὺς ἑλώρια τεῦχε κύνεσσιν οἰωνοῖσί τε πᾶσι Hom. Il. 1, 4. 23, 182) *Epd* 17, 11. *c*) Pass. von dem, der sich Jmdm ganz anvertraut, verpflichtet, ganz (blind) ergeben ist (urspr. v. Schuldner, der bei eingetretener Insolvenz nach röm. Rechte dem Gläubiger als Sklav zugesprochen wurde): nullius addictus iurare in verba magistri (attrahirt st. *nulli* ita addictus *magistro*, ut in verba eius iurem), v. sklavischen Hingeben an die Grundsätze einer Schule *E* 1, 1, 14.

ad-do, dĭdi, dĭtum, 3, gebe hinzu, übh. gebe, bringe, verleihe, opus pigro *E* 1, 14, 29. cornua pauperi *O* 3, 21, 18. übtr.: mentem (Muth) timido *E* 2, 2, 36. calcar (s. d.) vatibus, sporne od. treibe an *E* 2, 1, 217. 2) füge vermehrend hinzu, alqd *S* 2, 4, 68. nil maius *E* 1, 12, 6. verbum *S* 1, 1, 121. 2, 3, 42. opus, mehre, steigere die Arbeit (wobei das Beschwerliche derselben durch '*multa* mole' erhöht wird) *E* 1, 14, 29. m. Dat., luxuriem arti *AP* 214. alqd acervo, d. i. vergrössere den Haufen durch etw. *S* 1, 1, 34. divitias avaro mari, v. Waaren: das gierige Meer bereichern, d. i. durch Schiffbruch zu Grunde gehn *O* 3, 29, 61. nugis pondus, lege Gewicht od. Werth auf Possen *E* 1, 19, 42. incesto integrum, d. i. raffe dahin mit dem Unreinen den Unschuldigen *O* 3, 2, 30. vgl. *O* 1, 16, 13. 2, 9, 21. *S* 2, 3, 69. *b*) füge zu etw. Gedachtem od. Gesagtem hinzu, alqm od. alqd *S* 2, 2, 96; 8, 71. 'pater, frater' *E* 1, 6, 54. mit super (d. i. insuper) verb.: adde super, dictis quod non levius valeat, füge noch hinzu, was von nicht minderem Gewicht als das eben Gesagte ist (A. interpung.: adde super dictis,) *S* 2, 7, 78. Bes.: adde (huc) quod m. fg. Ind., dazu nimm od. rechne noch, dass usw., dazu kommt, dass usw. *E* 1, 18, 52. *S* 1, 2, 83. bisw. im steigernden Sinne: 'noch dazu', 'und was noch mehr ist' *O* 2, 8, 17.

ad-dŏcĕo, 2, lehre dazu, dcht.: ebrietas (s. d.) addocet artes, d. i. lehrt weitere Künste (wie Gesang, Tanz, auch Beredtsamkeit, s. *v* 19), 'macht uns erfindsam' (*Död.*) *E* 1, 5, 18.

ad-dŭbĭto, 1, gerathe bei etw. in Zweifel, zweifle, bedenke mich, mit fg. an . . necne *S* 1, 4, 125.

ad-dūco, 3, führe od. bringe her-

bei, mit mir: umbras (als Nebengäste) *S* 2, 8, 22. dcht.: propius adductum Tarentum, näher gerückt, gleichs. dorthin gezaubert *E* 1, 16, 11. trp. ad umbilicum, d. i. vollende *Epd* 14, 8. *b*) v. Lebl.: herbei führen, verursachen, erzeugen: sitim *O* 4, 12, 13. febres *E* 1, 7, 9.

ăd-ĕdo, ēdi, ēsum, 3, eig. fresse an, dcht. übtr. von d. Fluthen: saxa, glätten, auswaschen *O* 3, 29, 36.

1 ăd-ĕo, Adv. bis zu diesem Punkte, v. Grade: so weit, so sehr, so, m. Adj. u. fg. 'ut' *E* 1, 1, 39. *S* 1, 7, 7. m. Bez. auf das Vhgh. *S* 1, 1, 13.

2 ăd-ĕo, ĭi, ĭtum, 4, gehe od. begebe mich wohin, besuche, Corinthum *E* 1, 7, 36. Gades cum alqo, folge Jmdm nach G., begleite Jmd nach G. *O* 2, 6, 1. propius alqm: trete näher zu Jmdm *S* 2, 3, 81. abs.: nahe mich *S* 2, 5, 88. 2) übtr. fontes remotos (vgl. Lucr. 1, 928), gelange zu usw. *S* 2, 4, 94.

ad-fĕro, attŭli, adlātum, adferre, 3, trage od. bringe herzu, herbei, scyphos *Epd* 9, 33. m. Abl.: popinis, d. i. aus usw. *S* 2, 4, 62. Bes. 'trage auf', Speisen: alqd *S* 2, 6, 109; 8, 42. 2) trp. führe herbei, verursache, bringe, moram rugis *O* 2, 14, 4. alqd mecum *S* 2, 2, 71.

ad-fīgo, xi, xum, 3, hefte, befestige an etw., m. Dat.: signa delubris, hänge auf in usw. *O* 3, 5, 19. 2) übtr. alqm lecto, fessele od. banne an's Lager *S* 1, 1, 81. humo div. part. aurae, d. i. drücke die Seele zu Boden, in den Staub u. halte sie fest am Boden, so dass sie nach Höherem nicht aufzustreben vermag (nach aechtplaton. Wendung Phaedon *p* 83 *d* *ἑκάστη ἡδονὴ καὶ λύπη ὥσπερ ἧλον ἔχουσα προσηλοῖ αὐτὴν (τὴν ψυχὴν) πρὸς τὸ σῶμα καὶ προσπερονᾷ καὶ ποιεῖ σωματοειδῆ*, vgl. aura) *S* 2, 2, 79.

ad-firmo, 1, versichere, betheuere, m. Acc. u. Inf. *E* 2, 1, 111.

ad-flĕo, 2, weine, vergiesse Thränen bei etw. od. zugleich mit: ita flentibus *adflent* humani voltus[1]) *AP* 101.

ad-flo, 1, hauche an od. auf etw., v. Canidia (mit Anspiel. auf ihren Charakter als Giftmischerin), die durch ihren Hauch vergiftet, m. Dat. illis (diese Speisen[2]) *S* 2, 8, 95.

ad-flŭo, 3, ströme hinzu, trp. von d. Jahren: 'hinzukommen', 'wachsen' *O* 4, 11, 19.

[1]) So *B P H* st. des hdschrftl. 'adsunt', wie schon lange vor *B* von *Mich. Piccartus* in 'Periculorum crit. liber singularis', herausgeg. von *JSaubertus* (Helmst. 1663) vorgeschlagen wurde. Doch s. 'adsum' a. E.

[2]) S. *Reisig*'s Vorl. über lat. Sprachw. *p* 662.

ad-for, 1, Dep. rede an, alqm *O* 1, 7, 24.

ad-fulgĕo, si, 2, strahle entgegen, erglänze (eig. v. Sterne, der schnell aufschimmert), übtr. v. Antlitze: populo *O* 4, 5, 7.

ad-haerĕo, 2, hange, klebe an etw., m. Dat.: craterae (v. Schmuze) *S* 2, 4, 80. lentis brachiis, d. i. halte Jmd mit umschlungenen Armen *Epd* 15, 6. übtr.: cogn. adhaeret cui, es haftet, klebt Jmdm der Name an (verächtl.) *S* 2, 2, 56.

ădhĭbĕo, ŭi, ĭtum, 2, (habeo) eig. halte od. bringe zu od. an etw., dah. nehme zu e. bestimmten Zwecke, 'ziehe hinzu', quic. adhibetur deus, heros, wer als Gott usw. auf die Bühne gebracht wird, auftritt (wie dies in den Satyrspielen geschah) *AP* 227. m. Dat.: alqm alteris mensis deum, ziehe Jmd als Gottheit zum Nachtische zu, d. i. ehre durch Gebete u. Trankopfer (wie dies beim Nachtische geschah), rufe wie e. Gott an (in Bez. auf Augustus, den man als Schutzgott des Staates u. Hauses betrachtete, s. *O* 3, 3, 12) *O* 4, 5, 32. dcht. übtr.: vim (vini Caecubi) sapientiae (*Dat.*), stürme mit der Macht des Weines gegen die verschanzte Weisheit an, d. i. setze den strengen Ernst bei Seite *O* 3, 28, 4.

ădhuc, Adv. (ad hoc) bis zu diesem Punkte, bes. zeitl. von der abgeschlossenen wirklichen od. relativen Gegenwart: bis jetzt, bisher, noch *O* 3, 7, 22; 11, 17; 25, 7. 4, 9, 10; 10, 1. auch *E* 2, 1, 206 (wo A. *πρὸς τούτοις*, 'ausserdem' erkl.). *b*) von dem noch Fortdauernden: 'noch immer', 'auch jetzt noch' (wie früher) *E* 1, 12, 15 u. so *E* 2, 2, 114[1]).

ădĭcĭo, iēci, iectum, 3, (iacio) eig. werfe hinzu, übh. füge vermehrend hinzu, praedam torquibus *O* 3, 6, 11. Cal. saltibus Lucanos *E* 2, 2, 178. Britannos imperio (dem römischen) *O* 3, 5, 3. vgl. *E* 2, 2, 43. *O* 4, 7, 17.

ădĭmo, ēmi, emptum, 3, (emo) nehme zu mir, bes. nehme e. Andern (was dieser bisher besessen) weg, entziehe, raube, vati lumina (das Augenlicht, im Gegs. reddo) *Epd* 17, 14. omne ius cui interdicto (*Abl.*), nehme durch Einspruch jedes Recht (v. Prätor, d. i. erkläre für blödsinnig) *S* 2, 3, 217. multa (verst. commoda, von d. scheidenden Jahre) *AP* 176. quid Caec. Plautoque dabit Romanus ademptum (dem Sinne nach sov. a.

[1]) A. nehmen hier 'adhuc' im steigernden Sinne st. 'adeo', 'etiam', 'sogar'; doch gehört dieser Gebrauch der spätern Zeit an, vgl. *Hand* zu Stat. Silv. I *p* 210 fg. u. Turs. I *p* 165.

datum adimet) Verg. Varioque, wie aber? was der Römer dem Cäc. u. Plautus verstattet, das sollte er dem Vergil und Varius nehmen? d. i. hat man dem Cäcilius u. Plautus (den älteren Dichtern) diese Freiheit gestattet, so wird man sie doch auch dem Vergil u. Varius (den späteren u. noch lebenden) nicht versagen *AP* 54. dcht. m. Dat. der Pers. u. Inf. als Obj. (*M* § 390. A. 6): cantare, verwehre, verbiete zu dichten od. die Dichtkunst *E* 1, 19, 9. *b*) benehme etwas Drückendes, befreie von usw., ingentes dolores (v. Juppiter) *S* 2, 3, 288. *c*) dcht. v. Pers.: entreisse, puellas leto *O* 3, 22, 3. prägn. raffe dahin: ademptus Hector, 'Hektor's Fall' *O* 2, 4, 10.

ădĭtus, ūs, *m.* (2 adeo), das Hinzugehn, bes. die Möglichkeit dazu, Zugang, Zutritt, diff. ad. primos habeo, bin Anfangs schwer zugänglich, der erste Zutritt zu Jmdm hält schwer *S* 1, 9, 56.

ad-iūdĭco, 1, spreche od. erkenne zu (eig. durch richterlichen Ausspruch): si quid abest Italis armis (*Dat.*), d. i. unterwerfe die noch fehlenden Länder der röm. Herrschaft, ziehe sie zum röm. Reiche (v. Augustus zur Bezeichn. des über den ganzen Erdkreis auszudehnenden röm. Reichs) *E* 1, 18, 57 (A. nehmen 'Italis' substant. für 'Romanis' als *Dat.* u. armis als *Abl.*, d. i. durch Waffengewalt).

ad-iungo, 3, eig. binde an etw. an (durch ein Joch), mures plostello (*Dat.*), spanne an *S* 2, 3, 247. 2) trp. schliesse an, verbinde, dah. adiuncta (näml. aevo, das aus dem Flg. mit hierher zu ziehen), das jedem Lebensalter Anhaftende, Eigenthümliche *AP* 178.

adiūtor, ōris, *m.* Helfer, Gehülfe *S* 1, 9, 46. von

ad-iŭvo, iūvi, iūtum, 1, helfe, stehe bei, abs. förderlich sein', frommen *S* 2, 5, 73.

ad-lăbōro, 1, arbeite zu etw. hinzu, füge geschäftig hinzu, nihil myrto, künstele hinzu *O* 1, 38, 5. *b*) mühe mich, strebe dahin: ore (mit Worten, Bitten), m. fg. ut *Epd* 8, 20.

ad-lapsus, ūs, *m.* (allabor) das Heranschleichen, serpentium *Epd* 1, 20.

ad-līno, 3, schmiere zu etw., atrum signum (versibus) incomptis, streiche mit e. schwarzen Querstrich an (als Zeichen des Fehlers) *AP* 446.

ad-lŏquĭum, i, *n.* (adloquor) Anrede, bes. mit dem Nebenbegr. der Ermahnung: Zusprache, Tröstung, Linderungsmittel (als Appos. zu vinum cantusque), aegrimoniae *Epd* 13, 18.

ad-mīror, 1, Dep. bewundere, staune an, nil, d. i. begehre kein materielles Gut (im Gegs. von allem rein Geistigen) durch Bewunderung verleitet (da nach d. Lehrsatze des Aristipp die Glückseligkeit des Menschen in der Unabhängigkeit der Seele von der Aussenwelt bestand) *E* 1, 6, 1. *b*) übh. wundere mich, staune, m. indir. Frages. *S* 1, 4, 99.

ad-mitto, mīsi, missum, 3, lasse Jmd wohin (gelangen), bes. lasse Jmd zu, gestatte Jmdm den Zutritt, m. Sup.: spectatum *AP* 5. m. *Dat.* admissus Iovis arcanis, d. i. eingeweiht in Juppiter's Geheimnisse, vertraut mit usw. *O* 1, 28, 9. *b*) lasse etw. moralisch Verwerfliches zu, lade auf mich, lasse mir zu Schulden kommen: nihil in se *E* 1, 16, 53. scelus, begehe *S* 2, 3, 212.

ad-mŏnĕo, ŭi, ĭtum, 2, mahne, erinnere an etw.: alqm m. Inf. *S* 1, 6, 126.

ad-mŏvĕo, 2, bewege hinzu, bringe nahe an etw. od. Jmd, cum sol tep. aures (d. i. auditores) plures admoverit tibi, wenn die Frühlingssonne e. grössere Zahl von Hörern dir zuführt, um dich sammelt[1] *E* 1, 20, 19. dcht. lene tormentum (s. d.) ingenio duro, dem gewöhnlich unfruchtbaren Geiste e. sanften Druck verleihen[2] *O* 3, 21, 13. *b*) trp. richte, lenke etw. auf etw. hin, m. Dat.: acumina Graecis chartis *E* 2, 1, 161.

ad-no, 1, schwimme herbei (s. thunnus) *S* 2, 5, 44.

ad-nŭo, ŭi, 3, [adnŭērunt *S* 1, 10, 45. s. *Z* § 163. vgl. do u. verto] nicke mit d. Haupte zu, um Einwilligung od. Beifall zu erkennen zu geben (*ἐπινεύω*): adnuimus pariter, nickst du, nick' auch ich (im Gegs. v. nego) *E* 1, 10, 5. 2) tr. sage (durch Winke) Jmdm etw. zu, verheisse, muros ductos pot. alite rebus Aeneae (s. res), d. i. dem Geschick des Aeneas hold die Aufführung der Mauern unter günstigerer Vorbedeutung (v. Juppiter) *O* 4, 6, 22. molle atque fac. Vergilio, von den Musen: Zartheit und Anmuth dem Vergil verleihen (als charakterist. Eigenschaft der bukolischen Gedichte und der Georgica desselben,

[1]) In Bez. darauf, dass im Frühjahr zu Ende des März nach dem Feste der Quinquatrien in Rom ein neuer Schulcursus begann u. dass der Lehrer dann bei der Lectüre der Gedichte des Horaz für die neu eingetretenen Schüler eine Einleitung über die Persönlichkeit desselben vorausschickte, zu welcher Horaz selbst hier den Stoff an die Hand giebt, s. *MHertz* in Jhrb. f. Phil. 1855 *p* 57. A. denken hier an einen Zuhörerkreis, der in kühlen Abendstunden die Gedichte des Hor. vorlesen hört, was nicht zum vorher von Hor. angedeuteten Schulzwecke stimmt.

[2]) Vgl. Bacchyl. in *Bergk*'s Poët. lyr. fr. 27. *p* 971[2] *γλυκεῖ ἀνάγκα σευομένα κυλίκων θάλπησι θυμόν* u. *Neue* zu Bacchyl. fragm. *p* 42 fg.

nicht: 'weich und mit Anmuth dem V. zulächeln') *S* 1, 10, 46.

ăd-ŏlesco, ēvi, ultum, 3, wachse heran, dcht. v. Alter selbst: simul aetas adolevit, d. i. sobald er in reifere Jahre gekommen, zum Manne gereift ist *S* 1, 9, 34. Part. 'adultus', 3, herangewachsen, v. Rebgeschoss *Epd* 2, 9. virgo, erwachsen *O* 3, 2, 8.

ăd-opto, 1, wähle mir, bes. nehme an Kindes Statt od. übh. in die Verwandtschaft auf, mache mir vertraut (durch die Art, wie man Jmd in der schmeichelnden Anrede bezeichnet, s. 'facetus') *E* 1, 6, 55.

ădor, ōris, *m.* Dinkel, Spelt (e. Weizenart, das gewöhnl. italienische Brodkorn) *S* 2, 6, 89.

ădōrĕa, ae, *f.* eig. Getreidebelohnung an die Soldaten für bewiesene Tapferkeit, übh. 'Siegesruhm', qui (dies) primus almâ risit adoreâ, der zuerst in holder Siegespracht uns strahlte, an dem zuerst der Sieg uns lachte *O* 4, 4, 41.

ad-părātus, ūs, *m.* (apparo) jede Zubereitung für e. bestimmten Zweck, bes. prachtvolle Ausstattung bei Gastmälern, übh. Pracht, Glanz, Aufwand, Persici (s. d.) *O* 1, 38, 1. von

ad-pārĕo, ŭi, ĭtum, 2, bei etw. zum Vorschein kommen, sichtbar werden, erscheinen (was vorher verborgen war), sich zeigen, v. Gestirnen *Epd* 10, 9. v. Füllhorn *CS* 59. v. iambischen Verse mit prädicat. Adj. 'rarus' *AP* 259. v. Gesichtszügen u. Sitten zugleich *E* 2, 1, 250. *b*) v. Pers., zeige, bewähre mich, m. Dat. der Sache: rebus angustis animosus adpare *O* 2, 10, 22. 2) sich zeigen od. kundgeben, einleuchten, v. dichterischen Arbeiten: in die Augen springen, anerkannt werden *E* 2, 1, 224. vgl. *S* 1, 2, 100. Dah. unpers.: adparet, es ist offenbar, erhellt deutlich, m. indir. Frages. *AP* 470.

ad-păro, 1, setze in Bereitschaft, rüste, bereite zu, dapes (b. Cic. convivium) *Epd* 2, 48.

1 **ad-pello,** 1, rufe, rufe an, alqm *S* 2, 3, 62. 2) nenne, benenne, m. doppelt. Acc. (*Z* § 394) *S* 1, 3, 45; 7, 25. 2, 3, 216.

2 **ad-pello,** pŭli, pulsum, 3, treibe wohin, bewege, bes. in der Schiffersprache, v. Pers., lande, lege an (verst. navem), huc *S* 1, 5, 12.

ad-pingo, 3, male hinzu zu etw., m. Dat., delphinum silvis *AP* 30. s. aper.

ad-plĭco, 1, eig. falte an, d. i. füge, lege, m. Dat., trp.: aures, neige das Ohr hin, leihe das Ohr *CS* 72. *O* 3, 11, 8.

ad-plōro, 1, jammere, klage unter Thränen (m. 'queror' verb.) *Epd* 11, 12.

ad-pōno, 3, stelle dazu, bes. Speisen: setze vor, trage auf (παρατίθημι), ius *S* 2, 8, 69. Wein *S* 2, 8, 17. 2) füge vermehrend hinzu, lege zu: annos cui *O* 2, 5, 15. leonis vim stomacho adp., v. Prometheus, welcher der Sage nach die Wuth des Löwen in unser Inneres (eig. in den Magen als Sitz des Zornes) legte od. pflanzte *O* 1, 16, 16. *b*) 'setze' mit Worten 'hinzu' *S* 1, 2, 107. *c*) setze od. schreibe etw. zu (eig. von der Buchhaltung): alqd lucro, d. i. setze od. rechne etw. als Gewinn an: *O* 1, 9, 15.

ad-posco, 3, fordere dazu, verlange, plus *E* 2, 2, 100.

ad-prĕcor, 1, Dep. bete od. rufe an, deos *O* 4, 15, 28.

ad-quīro, sīvi, sītum, 3, (quaero) erwerbe, gewinne, pauca *AP* 55.

ad-rādo, si, sum, 3, eig. beschabe, bes. das Barthaar (das der 'tonsor' nur stutzte), dah. adrasus, 'geschoren' (vom Vultejus, welcher in der leeren Bude des Barbiers, der den Bart ihm geschoren hat, noch sitzen bleibt, um sich gemächlich selbst die Nägel zu putzen, ein Geschäft, welches sonst der Barbier mit zu besorgen pflegte [1]) *E* 1, 7, 50.

ad-rēpo, 3, krieche od. schleiche mich an etw. heran, trp.: leniter in spem (hereditatis), erschleiche behutsam *S* 2, 5, 48.

Adria, s. Hadria.

ad-rīdĕo, 2, lache bei od. zu etw., m. Dat.: ridentibus, v. Gesicht: mit den Lachenden lachen *AP* 101. 2) trp. behagen, zusagen, gefallen *S* 1, 10, 89.

ad-rĭpĭo, rĭpŭi, reptum, 3, reisse an mich, packe, ergreife, fasse, alqm (m. 'teneo' verb.) *AP* 475. de nocte caballum, d. i. zäume, schwinge mich darauf *E* 1, 7, 89. auch ohne den Begr. des Hastigen: manum, 'ergreife', 'erfasse' *S* 1, 9, 4. 2) trp. ziehe Jmd sofort vor Gericht od. zur Untersuchung, dah. nehme tadelnd vor, züchtige, 'greife an' mit der Geissel der Satire: primores populi, luxuriam *S* 2, 1, 69; 3, 224.

ad-rŏgans, antis, anmassend, rücksichtslos (bes. dadurch, dass man

[1]) Nach *Död.* war Vultejus noch unter dem Scheermesser und war bereits halbgeschoren ('radi coeptus', nicht 'abrasus'), benutzte aber, da er mit der Zeit geizte, die müssigen Minuten, um ein verwandtes Geschäft (das Beschneiden der Nägel) eigenhändig abzuthun u. dieses Geizen mit der Zeit erregte eben die Aufmerksamkeit des Philippus.

Jmd verschmäht) *O* 1, 25, 9. 3, 26, 12. Eig. Part. v.

ad-rŏgo, 1, suche mir Anderen Gehöriges od. Zukommendes zu verschaffen, masse od. eigne mir an, cenarum artem sibi *S* 2, 4, 35. 2) erkenne Jmdm etw. als das Seinige zu, verschaffe, erwerbe: pretium chartis *E* 2, 1, 35. *b*) übh. 'verleihen', zugesellen (st. des gew. 'addere'), v. Fortuna: decus imperiis *O* 4, 14, 40. v. Dichter in Bez. auf die Schilderung des Achilles: nihil non armis, schreibe Alles den Waffen zu, lasse Alles mit den Waffen ertrotzen ('erkenne das Schwert nur als Richter an' *Död.*) *AP* 122.

ad-scisco, īvi, ītum, 3, nehme etw. auf, bes. billigend: nova (verba) *E* 2, 2, 119.

ad-scrībo, 3, schreibe zu etw. hinzu, bes. trage in die Bürgerliste ein, dcht. übtr. auf den Götterstaat: alqm quietis ordinibus deorum, zähle stillseligen Göttern bei *O* 3, 3, 35. male sanos poëtas Sat. Faunisque, d. i. nehme das tolle Dichtergeschlecht in den Schwarm der Faunen u. Satyrn auf, geselle diesem zu *E* 1, 19, 4.

ad-sector, 1, Dep. begleite Jmd, folge nach, alqm S 1, 9, 6.

adsentātor, ōris, *m.* (adsentor) Schmeichler (bes. sofern er Anderen zu Willen redet) *AP* 420.

ad-sĕro, 3, (1 sero) pflanze bei od. neben etw., dah. Part. adsitus, 3, angepflanzt (näml. an die Grenze, s. refugio), populus *E* 2, 2, 170.

ad-sĭdĕo, sēdi, sessum, 2, (sedeo) sitze bei Jmdm od. in Jmds Nähe, bes. zum Schutz, zur Pflege usw., m. Dat.: pullis, auf od. bei den Jungen (wo das Gleichniss vom Vogel entlehnt, der für seine Jungen in der Abwesenheit mehr besorgt ist, obwohl er durch seine Gegenwart ihnen nicht helfen kann[1]) *Epd* 1, 19. Dah. 'sitze am Bette', verpflege e. Kranken *S* 1, 1, 82. dcht. von e. Schreckgespenst: inquietis praec., an's unruhvolle Herz gelagert, festgebannt sein (das Bild von der feindl. Belagerung e. Ortes entlehnt, wovon 'ads.' gew.) *Epd* 5, 95. 2) trp. u. dcht.: komme Jmdm nahe od. gleich, stehe Jmdm zunächst (im Gegs. zu 'dissideo', w. s.), m. Dat.: insano *E* 1, 5, 14. Dav.

ad-sĭdŭus, 3, stets anwesend od. gegenwärtig, dah. von Sachen: ununterbrochen, fortwährend, noctes, ganze Nächte *Epd* 15, 13.

ad-signo, 1, weise an, theile zu, agros, d. i. gewöhne die Menschen an Ackerbau *E* 2, 1, 8.

ad-sisto, astĭti, 3, stelle mich hin zu Jmdm, verweile bei Jmdm, m. Dat.: divinis *S* 1, 6, 114.

adspergo, si, sum, 3, (spargo) bespritze, Pass.: imbre lutoque *E* 1, 11, 12. 2) übtr. bespritze mit der Lauge des Spottes, 'begeifere' (in Prosa: alqm infamiâ, linguâ u. dgl.), cunctos *S* 1, 4, 87.

adspĭcĭo, exi, ectum, 3, (St. *spec*, s. species) sehe auf etw. hin, sehe etw. an, blicke an, lubricus (s. d.) adspici (v. Auge) *O* 1, 19, 8. horrendus adspectu, entsetzlich anzusehen, von Ansehen *S* 1, 8, 26. dcht.: penates, sehe wieder, d. i. kehre heim (wie Verg. *A* 2, 578 asp. Mycenas) *S* 2, 5, 5. auch von Sternbildern, die wie Götter den Neugebornen anschauen (da nach dem Volksglauben die Zukunft des Menschen von dem bei seiner Geburt am Himmel erscheinenden Sterne abhing, der ihn durch das ganze Leben hindurch begleitete), seu Libra seu me Scorpios adspicit etc. (womit Hor. ohne Rücksicht auf jenen Aberglauben wohl nur den einfachen Gedanken umschreibt, dass er mit Mäcenas gleiches Schicksal theile) *O* 2, 17, 17. Bes. zur Bezeichn. der Lage e. Ortes: sed ut veniens dextrum latus adspiciat sol, nur dass (zur Beschränkung des vhgh. 'opaca') am Morgen die Sonne die rechte Seite begrüsst (wobei man sich die Fronte des Landhauses also nach Norden gerichtet zu denken) *E* 1, 16, 5. *b*) erblicke Jmd, werde gewahr, alqm *E* 1, 7, 90. 2) trp. sehe auf etw. hin, nehme Rücksicht auf etw., d. i. beherzige, bedenke, erwäge, prüfe, bes. im Imp.: adspice m. fg. Relativs. *E* 1, 18, 76. 2, 1, 170; 2, 92. adspice si quid loquamur, sieh zu, wirf einen Blick darauf, ob usw. *E* 1, 17, 4.

ad-spīro, 1, wehe od. hauche nach etw. hin, dcht. von der Flöte: asp. et adesse choris, d. i. den Ton angeben u. den Chorgesang begleiten, accompagniren *AP* 204.

ad-sto, ĭti, 1, stehe dabei, nebenan, v. Lebl. *S* 1, 6, 117.

ad-stringo, 3, ziehe straff an od. fest zusammen, soccus non adstrictus, nicht anschliessend, schlotternd (s. percurro) *E* 2, 1, 174. ilex adstr. hederâ, d. i. Epheugerank schmiegt sich eng an die Eiche *Epd* 15, 5. cortex adstrictus pice, der von Pech gleichs. umfesselte, mit P. verschlossene Kork (s. amphora) *O* 3, 8, 10.

ad-suesco, ēvi, ētum, 3, gewöhne

[1]) Aehnl. Aesch. S. ad Th. 291 u. Moschus Id. 4, 21.

an etw. (selt. trans. st. adsuefacio, vgl. insuesco), mentem corpusque pluribus (d. i. an unnöthige Bedürfnisse) *S* 2, 2, 109. Dah. Part. adsuētus, 'gewöhnt an' usw. m. Inf. (öft. b. Verg., vgl. suetus u. *Z* § 633 a. E.), graecari, an griechische (d. i. weichliche) Lebensweise *S* 2, 2, 11.

ad-sum, fŭi, esse, bin da, zugegen od. anwesend, erscheine, v. Pers. u. Sachen, m. Dat. od. abs. *S* 1, 6, 82. *O* 3, 27, 66. vgl. *O* 3, 21, 21. *S* 1, 3, 117. *Epd* 5, 53. auch mit Wiederaufnahme des in 'adsum' liegenden Begr. durch 'praesens': non ut adsit auxililatura plus praesentibus, d. i. ohne dass er (der Vogel) gleichwohl, wenn er da wäre, ihnen (den Jungen) Hülfe gewähren würde *Epd* 1, 21. Dah. *b*) bin vorhanden, quod adest, was Jmd besitzt, das Vorhandene, das gegenwärtige Glück (τὸ παρόν) *O* 3, 29, 32. *S* 2, 6, 13. übtr. v. Schweiss im Kampfe: bevorstehen, Jmd erwarten *O* 1, 15, 9. cocto (pavoni) num adest honor idem, hat er gekocht noch dieselbe Pracht? ('lässt sich mitkochen der Schmuck auch?' *Web.*) *S* 2, 2, 28. nulla fides adest damnis verisque dol., d. i. sie findet keinen Glauben bei wahrem Verluste, Keiner glaubt ihr, selbst nicht, wenn ein wirkliches Leid sie betroffen *E* 1, 17, 57. *c*) von d. Zeit: nahe sein *S* 1, 5, 20. 2) bin mit meiner Thätigkeit zugegen, stehe mit Rath od. That bei (der eigentl. Ausdr. v. Beistande vor Gericht, u. zwar nicht als Rechtsanwalt od. Vertheidiger, sondern als 'advocatus' im röm. Sinne od. als einer, den der Kläger od. Beklagte vor Gericht mitbrachte, um vortheilhafte Aussagen über seinen Bürgersinn, Ruf od. seine Vermögensumstände mitzutheilen oder ihn mit dem Gewichte seines Ansehens zu unterstützen): paullum hic ades (mihi) *S* 1, 9, 38. auch in andern Angelegenheiten: 'stehe Jmdm zur Seite', m. 'circum' (s. d.): ipse mihi c. omnes doctores aderat, er ging mit mir von Lehrer zu Lehrer, besuchte mit mir sämmtliche L. *S* 1, 6, 82. (ut) sibi adesses ad Puteal *S* 2, 6, 35. übtr. von d. Lucina: partubus *Epd* 5, 6. trp.: choris, von d. Flöte: die Chöre unterstützen, den Chorgesang begleiten *AP* 204. humani vultus adsunt flentibus (als Ausdr. des gleichen Gefühles der Theilnahme, das sich im Gesichte ausspricht), stehen den Weinenden bei, 'weinen zugleich mit den Weinenden' (*Död.*) *AP* 101. Doch s. 'adfleo'.

ad-sūmo, 3, nehme zu mir, nehme an, dignos, 'wähle' *S* 1, 6, 51. Bes. 'lade zu Gaste ein', 'bitte zu Gaste' *E* 1, 5, 28.

ad-sŭo, ŭi, ūtum, 3, nähe, flicke, hefte an etw., m. Dat.: pannum *AP* 16.

1 ădulter, ĕra, ĕrum, buhlerisch, verbuhlt, senex *Epd* 5, 57. crines, nach Art der Buhlen schöngelockt (vgl. *O* 4, 9, 13 u. Hom. Il. 3, 54) *O* 1, 15, 19. novus (d. i. Numida) *O* 1, 36, 19.

2 ădulter, ĕri, *m.* Schänder der Ehe, Buhle *O* 1, 33, 9; 36, 19. *S* 1, 3, 106. v. Paris *O* 4, 9, 13.

ădultĕra, ae, *f.* Buhlin, Lacaena, d. i. Helena *O* 3, 3, 25. Dav.

adultĕro, 1, schände, entehre, Pass. medial von Thieren: sich buhlend begatten od. paaren, m. Dat.: miluo *Epd* 16, 32.

ădultus, s. adolesco.

ăd-uncus, 3, einwärts gebogen, nasus *S* 1, 6, 5. s. suspendo.

ăd-urguĕo, 2, dränge heftig, verfolge eifrig, volantem (die Kleopatra) remis *O* 1, 37, 17. s. redigo.

ăd-ūro, 3, brenne leicht an, übh. verbrenne, flammis *Epd* 5, 24. Part. 'adustus', zu sehr geröstet, angebrannt, panis, pectus (einer Amsel) *S* 2, 8, 68 u. 90. 2) trp. von der Venus: entzünde, entflamme, ignibus *O* 1, 27, 15.

ad-vĕho, 3, führe herbei, bringe, übtr.: diem (v. Jahre) *S* 2, 2, 83.

advĕna, ae, *m.* Ankömmling (ἔπηλυς), auch adj. v. Zugvögeln[1]): grus, wandernd (eig. mit dem Beginn der Winterzeit eintreffend) *Epd* 2, 35. von

ad-vĕnĭo, 4, komme zu usw., abs.: komme an *S* 1, 5, 31. 2, 2, 91. Dav.

adventus, ūs, *m.* Ankunft, viri, 'Heimkehr' *Epd* 2, 44. veris (persönl. gedacht), 'Eintritt', d. i. der eintretende, nahende Frühling[2]) *O* 1, 23, 6.

adversārĭus, i, *m.* (adversus) Gegner, Feind *E* 1, 18, 63. bes. 'Kläger' vor Gericht *S* 1, 9, 75.

adversum, Präp. m. Acc., von der örtl. Richtung: entgegen, d. i. einwärts nach Jmdm (Gegs. v. 'retrorsum'), nachgestellt[3]): vestigia te adv. spectantia, die zu dir (in deine Höhle) nur hineinführen *E* 1, 1, 75. *b*) von feindl. Gesinnung: gegen, a. lupos *Epd* 6, 2. von

adversus, 3, (urspr. Part. v. adverto) eig. mit der Vorderseite zugewendet od.

[1]) 'peregrina volucris' v. Storch Phaedr. F. 1, 29, 11. vgl. *Klotz* Lat. Stil. *p* 104.

[2]) Eine solche Vereinigung von abstracten u. concreten Begriffen nicht selten bei griech. u. röm. Dichtern, wie b. Verg. *A* 11, 607 u. 911 'adventus virûm, pedum' (d. i. peditum), dah. die Verm. *B*'s vepris (s. d.) st. 'veris' nicht nöthig, s. *Bernhardy*'s Gr. Synt. *p* 53 mit Anm. 90.

[3]) Auch in der class. Prosa, bes. nach Pronom., s. *Hand* Turs. I *p* 188, 10.

zugekehrt, dah. gegenüber befindlich od. gelegen, litus (d.i. vom Standpunkte des Redenden aus das griech. Gestade, Aulis) *S* 2, 3, 205. alqd front. adversis, mit entgegengesetzter (feindlicher) Stirn (eig. von Kämpfenden, s. compono) *S* 1, 1, 103. übtr.: his adversa, das diesem Entgegengesetzte, d. i. die Entbehrung (im.Gegs. des Ueberflusses) *E* 1, 6, 9. *b*) feindlich, widrig, adversis austris, bei stürmendem Südwinde *E* 2, 2, 202. bellum, d. i. bei welchem die Kämpfenden Stirn gegen Stirn (tête à tête) sich gegenüberstehen, gleich an Kraft sich befehden, heftig, hitzig *S* 1, 7, 11. res, feindseliges Geschick, Missgeschick *S* 2, 2, 136. dcht.: rerum undae, des Geschickes feindliche Wogen (wir: 'Stürme' od. 'Schläge', aber jenes sehr treffend von Ulixes) *E* 1, 2, 22.

ad-vŏco, 1, rufe herbei, lade ein, m. Dat. des Zweckes: quibus gaudiis, d. i. für welches Freudenfest *O* 4, 11, 13.

ădўtum, i, *n.* ἄδυτον, das (blos den geweihten Priestern zugängliche) Innere e. Heiligthums *O* 1, 16, 5.

Aeăcus, i, *m.* Αἰακός, S. des Juppiter, Kön. v. Aegina, V. des Telamon u. Peleus (dah. Aeaci genus, d. i. Peleus, Achilles, Telamon, Ajax usw. *O* 3, 19, 3), nach der Mythe wegen seiner gerechten Regierung u. Gottesfurcht Liebling der Götter u. zum Richter in der Unterwelt erhoben *O* 2, 13, 22. 4, 8, 25.

aedes, is, *f.* Complex mehrerer Räumlichkeiten zum Wohnen, Haus, Behausung, gew. Plur. magnae *S* 2, 7, 11. Philippi *E* 1, 7, 89. Sing.: Glycerae *O* 1, 30, 4. Bes. *b*) Wohnsitz der Gottheiten, Tempel (dann gew. Sing.): votiva *O* 2, 17, 31. Plur. labentes *O* 3, 6, 3. Die Tempel wurden von den Dichtern für die Vorlesungen od. Recitationen benutzt, wie bes. der Tempel der Musen od. des Herkules Musagetes, von M. Fulvius Nobilior 187 v. Chr. erbaut, u. später der des Palatin. Apollo, der erst 28 v. Chr. vollendet wurde, s. *S* 1, 10, 38. *E* 2, 2, 94.

aedĭfĭco, 1, (aedes u. facio) führe e. Bau auf, baue, abs. *E* 1, 1, 100. *S* 2, 3, 308. 2) tr. erbaue, casas 2, 3, 247.

aedīlis, is, *m.* (aedes) städt. Behörde in Rom (zuerst, etwa seit 493 v. Chr., nur zwei aediles plebei, wozu seit 366 zwei aediles curules kamen, zu denen Jul. Cäsar 44 v. Chr. noch zwei aed. cereales gesellte) für Ausübung der polizeilichen Gewalt, der ausser der Sorge für die öffentl. Gebäude, für Reinlichkeit u. Sicherheit der Strassen usw., bes. die Besorgung der öffentl. Spiele oblag. Da für diese Spiele die vom Staate gewährten Kosten meist nicht ausreichten u. die Aedilen doch durch möglichst glänzende Ausrichtung derselben die Gunst des Volks für die nächste Würde, die Prätur, zu gewinnen suchten, so zerrütteten sie oft dadurch ihr Vermögen, dah. Oppius seinem Sohne eine solche Bewerbung untersagt, s. *S* 2, 3, 180.

aedĭtŭus, i, *m.* (aedes u. tueor, wie ἱεροφύλαξ), Tempelaufseher, -wärter, der den Besuchenden zugleich über Entstehung und Merkwürdigkeiten des Tempels Aufschluss gab, dah. im Vergl. mit d. Dichter, der gleichs. als geweihter Hüter, als Schirmherr der 'virtus' die im Krieg u. Frieden bewährte Tugend, d. i. das wahre Verdienst um das Wohl des Staates zu verherrlichen hat (in Bez. auf Augustus) *E* 2, 1, 230.

Aefŭla, ae, *f.* [*H* u. *Nauck*[1]) st. 'Aesula'] kleine St. der Aequer in Latium zwischen Präneste u. Tibur am Abhange e. Berges *O* 3, 29, 6.

Aegaeus, 3, ägäisch, mare, Αἰγαῖον πέλαγος, Inselmeer zwischen Griechenland u. Kleinasien, j. Archipel, wegen der vielen Inseln, Klippen u. Strömungen u. wegen der im Sommer regelmässig wehenden nördl. Winde für die Schifffahrt sehr gefahrvoll, *E* 1, 11, 6. tumultus *O* 3, 29, 53. auch blos Aegaeum, i, *n.* (wie τὸ Αἰγαῖον) *O* 2, 16, 2.

aeger, gra, grum, v. leb. Wesen: körperlich leidend, krank *E* 1, 7, 4 (im Gegs. zu 'aegrotare timens'). sbst. *S* 1, 4, 126. 2, 3, 162. *E* 1, 15, 7. *b*) v. Sachen: stomachus, krank, schwach (nach A. 'hungrig') *S* 2, 2, 43. 2) trp. geistig angegriffen, betrübt, bekümmert (nicht 'krank' *Pass.* u. *Död.*, denn von den Krankheiten erst *v* 136), sbst. *E* 2, 1, 131. körperlich u. geistig zugleich: trübsinnig *E* 1, 8, 8.

aegis, ĭdis, (ĭdos) *f.* [Acc. aegĭdă] αἰγίς, Aegide, der Schild der Pallas Athene od. Minerva, mit dem Medusenhaupte in der Mitte (vgl. Verg. *Ae* 8, 435), den sie bei Hor. nach homer. Vorstellung (Il. 5, 738 fg.) um die Schulter hängt u. schüttelt (A. verstehen darunter nach späterer Auffassung e. Brustharnisch, s. Eur. Ion. 996 u. Ov. Met. 6, 78. vgl. Preller's Gr. Myth. 1. *p* 78 fg.) *O* 1, 15, 11. 3, 4, 57.

aegrĭmōnĭa, ae, *f.* (aeger) Verstim-

[1]) Mit *EHübner* ('Hermes' 1866. I *p* 426) nach guten Hdschr. u. Inschr. st. Aesula, wie auch b. Liv. 32, 29, 2 (vgl. dazu *Hertz* adn. crit. III *p* XV *b*) 'Aefulae' u. 26, 9, 9 'Aefulanus' u. Vell. Pat. 1, 14, 8 'Aefulum' herzustellen.

mung, Schwermuth, Kummer *Epd* 13, 18, 17, 73. vgl. fastidiosus.

aegrōto, 1, (aeger) bin krank *E* 1, 7, 4. auch mit d. Zusatz 'morbo', leide an e. Krankheit *S* 1, 6, 30. v. Heerden: kränkeln, dahinsiechen *E* 1, 8, 6. 2) trp. von d. Seele od. dem Geiste: 'krank sein', wie *νοσεῖν*, animi vitio *S* 2, 3, 307.

aegrōtus, 3, erkrankt, krank, leo *E* 1, 1, 73. corpus *E* 1, 2, 48.

Aelius, s. Lamia.

Aemilius, 3, N. eines alten röm. Patriciergeschlechts: ludus, eine von P. Aemilius Lepidus errichtete Fechterschule *AP* 32.

aemula, s. aemulus.

aemŭlor, 1, Dep. eifere nach, mit 'studeo' verb.: erkühne mich zu erreichen: Pindarum *O* 4, 2, 1.

aemŭlus, 3, nacheifernd, ihm gleichzukommen suchend, wetteifernd mit usw., m. Gen.: Timagenis (von der Zunge des Iarbita, s. rumpo) *E* 1, 19, 15. tubae, d. i. mit dem Ton der Tuba *AP* 203. im übeln Sinne: virtus Capuae (s. d.) *Epd* 16, 5. *b*) sbst. 'Nebenbuhler' *O* 4, 1, 18. reges (als nähere Best. zum Hauptbegr. 'aemuli', d. i. seine Nebenbuhler, die ebenfalls Könige waren, vgl. Macedo) *O* 3, 16, 14.

Aenēas, ae, *m.* *Αἰνείας*, S. des Anchises u. der Venus, Ahnherr der Römer, nächst Hektor der tapferste Held vor Troja, deshalb sowie wegen seines frommen Sinnes gegen die Götter u. seinen Vater hochgeehrt (castus, sonst pius, *CS* 42. vgl. *O* 4, 7, 15), der nach dem Untergange Trojas u. manchen Unfällen zur See endlich auf Geheiss Juppiter's in Italien landete u. Lavinium gründete (s. Verg. *Ae* 1, 259 fgg.) *O* 4, 6, 23. Durch seinen Sohn Ascanius od. Iulus ward er Stammvater des Iulischen Geschlechts in Rom *S* 2, 5, 63.

ăēnĕus, 3, [so nur od. 'ăēnus' b. Hor., Verg., Ov. u. den alten Dichtern übh., nie dreisilb. 'aēnĕus'[1])] (aes) ehern, metallen, dah. speziell auch: 'bronzen', 'kupfern' u. dgl., signum *E* 2, 1, 248. dcht. v. Pers.: *et* ăēnĕus ut stes (wie *χάλκεον ἵστημι* od. *ἀνίστημι τινά* b. Herodot), d. i. in Erz gegossen od. geformt, als Bildsäule (dergl. man den um den Staat verdienten Männern errichtete) *S* 2, 3, 183 (wo nicht '*aut* aēnĕus' mit *Cruq.* u. A. zu lesen). *b*) übtr.: wie von Erz, d. i. unzerstörbar, gleich unserm 'ehern', 'eisenfest' (vgl. *ἄρρηκτος πόλις* b. Hom. Il. 21, 447), turris *O* 3, 16, 1. murus *O* 3, 3, 65. iugum *O* 1, 33, 11. 3, 9, 18. im Bilde: hic murus aen. esto, d. i. das sei unsere Schutzwehr, das gebe uns Festigkeit, Gemüthsruhe und Selbstvertrauen, dass man frei im Gewissen ist, nicht aber dass man durch seine Geldhaufen wie durch eine eherne Mauer sich geschützt glaubt *E* 1, 1, 60.

ăēnum, i, *n.* ehernes Gefäss, Kessel *E* 2, 2, 169. von

ăēnus, 3, dcht. st. ăēnĕus, ehern, übtr. fest, unbezwinglich, manus (der Necessitas) *O* 1, 35, 19.

Aeŏlĭdes, ae, *m.* (*Αἰολίδης*) Abkömmling od. S. des Aeolus, e. myth. Königs von Thessalien, d. i. Sisyphus (wie Hom. Il. 6, 154) *O* 2, 14, 20.

Aeŏlĭus, 3, *Αἰόλιος*, zu den Aeoliern (*Αἰολεῖς*, Aeŏles) gehörig, einem der vier Hauptstämme der Hellenen in Kleinasien, bes. auf Lesbos: puella, d. i. Sappho aus Lesbos *O* 4, 9, 12. carmen, eig. in Bez. auf Sappho u. Alcäus, dann übh. lyrisches Gedicht der Griechen *O* 3, 30, 13. 4, 3, 12. ähnl.: fides *O* 2, 13, 24.

aequālis, e, (aequo) gleich beschaffen einem andern an Lage usw., gleich, vic. aequali sorte (Abl. d. Eigenschaft), d. i. ein gleichgestellter, gleicher Arbeit sich unterziehender Stellvertreter *O* 3, 24, 16. Bes. *b*) an Alter gleich, Sbst. *m.* Alters- od. Jugendgenosse, Plur. *Epd* 12, 23. militares *O* 1, 8, 6 (als Plur. doch s. militaris). 2) sich selbst gleich, trp. 'sich gleichbleibend', nil aequale fuit illi homini, d. i. gleich sich zu bleiben verstand nicht jener Mann (vgl. inaequalis) *S* 1, 3, 9.

aeque, Adv. (aequus) auf gleiche Weise, ebenso, abs. *O* 1, 16, 7 (doch s. 'sic' 1, *a*). 2, 17, 7. wiederholt *O* 3, 7, 26 u. 27. dreimal *E* 1, 1, 25 fg.[1]). oft m. fg. 'atque' od. 'ac' zur gegenseitigen Vergleichung: 'ebenso . . wie' *E* 1, 1, 92. *S* 2, 3, 47. auch verdoppelt aeque . . aeque *E* 1, 1, 25 fg.

aequo, 1, mache gleich, übtr. 'gleiche aus', munia comparis, theile die gleichmässige Arbeit des Mitgespanns, thue gleiche Dienste (eig. von e. jungen Kuh), sprchw. 'an gleichem Strange ziehen' *O* 2, 5, 3. *b*) trp. mache gleich, so dass auf beiden Seiten kein Unterschied od. keine Bevorzugung stattfindet, foedera (cum) Gabinis usw., unter gleichen Bedingungen schliessen *E* 2, 1, 25.

aequor, ŏris, *n.* gleiche od. wagerechte Fläche od. Ebene, dcht.:

[1]) Vgl. *Haupt* 'Hermes' 1872. VII *p* 185 fg.

[1]) *M* § 444. A. 4. *Hand* Turs. I *p* 194.

Meeresfläche, Meeresspiegel, mit d. Zus. 'maris' *O* 4, 5, 10. auch v. Flüssen, bes. v. Tiber (wie b. Verg. *A* 8, 89 u. 96): die von beiden Ufern eingeschlossene glatte 'Wasserfläche' *O* 3, 29, 34 (*Or.* u. *Nauck*; 'alveo' *B H M* u. A.). *b*) 'Meer' Atlanticum *O* 1, 31, 14. Tyrrhenum *O* 4, 15, 3. fervidum, imperiosum u. dgl. *O* 1, 9, 10; 14, 9 u. 20. quietius *Epd* 10, 11. vgl. *O* 1, 2, 12; 7, 32; 35, 6. 3, 6, 34; 27, 23. Plur.: Meeresfluthen, Meer, Tusca *O* 4, 4, 54. aspera u. dgl. *O* 1, 5, 7. 3, 1, 33: 24, 41. salsa, 'Salzfluth' *Epd* 16, 34. auch: maris Carpathii *O* 4, 5, 10. vgl. *O* 4, 8, 32. Dav.

aequus, 3, (mit εἰκώς, nach A. m. aqua verw.) eig. gleich v. Raume, eben, übtr. 'gleich' an Beschaffenheit, Mass usw., 'gleichmässig'. oft m. fg. 'et' od. 'que' (wie ἴσος . . καί), d. i. mit od. in gleichem Masse, in gleicher Weise . . wie, 'ebenso . . wie', aequa lege sortitur insignes *et* imos *O* 3, 1, 13 fg. aequa tellus pauperi recl. regum*que* pueris *O* 2, 18, 32. aequo pulsat pede paup. tabernas regum*que* turres *O* 1, 4, 13. divosque mortales*que* turbas imperio regit aequo, mit gleich gerechtem Scepter die Wohnungen der Armen wie usw. *O* 3, 4, 48. *b*) e. andern Gegenstande gleich, 'angemessen', 'gemäss', 'gebührend', m. Dat.: peccatis (v. Strafen) *S* 1, 3, 118. viribus (v. Stoffe) *AP* 38. 2) trp. den Grundsätzen der Billigkeit angemessen, billig, gerecht, res, was recht od. billig ist *S* 2, 3, 188. potestas (s. d.) *AP* 2. v. Pers.: gerecht u. mild, v. Augustus *O* 1, 12, 27. billig denkend, leutselig (iron.) *E* 2, 3, 233. sbst. 'der Gerechte' (im Gegs. 'iniquus') *E* 1, 6, 25. aequum est, es ist recht, billig, es ziemt sich, m. Acc. u. Inf. *S* 1, 2, 34. im Zwischens.: ut aequum est *S* 1, 3, 69. sbst. aequum, i, *n.* das Rechte, Billigkeit (als Resultat vernünftigen Ermessens, in Verb. mit 'iustum' als Resultat des positiven Gesetzes) *S* 1, 3, 98. in Verb. m. 'verum' *E* 1, 12, 23. dah. Abl. 'aequo' beim Comp., 'plus', mehr als billig, über die Massen, 'nur zu sehr', 'allzu' *E* 1, 2, 29; 18, 10. *S* 1, 3, 52. bei plenius, über Gebühr, übermässig, laudo *E* 2, 2, 10. ae. largius potus, der allzuviel getrunken, trunken *E* 2, 2, 215. *b*) v. Gemüthe: nicht niedergedrückt, sich gleichbleibend, ruhig, gelassen: animus, 'Gleichmuth', d. i. zufriedener Sinn *E* 1, 11, 30. mens, 'Standhaftigkeit' (nicht: Gleichgültigkeit, vgl. arduus) *O* 2, 3, 1. haud animo aequo, mit Ungeduld *S* 1, 5, 8. v. Pers.: mit Seelenruhe, ruhigen Sinnes *O* 3, 29, 33. praesentibus, 'mit seiner Lage zufrieden' *E* 1, 17, 24. *c*) gütig, gewogen, huldvoll, v. Göttern (sonst 'propitius'), m. Dat.: alumnis *O* 3, 18, 4. abs. Iuppiter *O* 1, 28, 28. iud. aequo Iove, mit Juppiter's Wohlwollen, d. i. mit gesundem Verstande, 'ohne Verblendung' (*Död.* [1]) *E* 2, 1, 68. Phoebus *CS* 65. lares *S* 2, 3, 164. aequâ fortunâ, d. i. unter der Gunst, im Schoosse des Glücks *E* 2, 1, 94.

āēr, ĕris, *m.* [Acc. 'aëra', auch bei Cic.] ἀήρ, die untere, dickere Luft, Dunstkreis (Gegs. 'aether'): vacuus *O* 1, 3, 34. crassus *E* 2, 1, 244. vgl. cedo. bes. Dunst, Nebel, Gewölk, worein nach homer. Vorstellung (καλύπτειν ἠέρι πολλῇ Il. 5, 381. vgl. Od. 7, 39 fgg.) die Götter die Menschen hüllten, um sie aus Gefahr u. Kampf zu retten; denso aëre, d. i. gehüllt in usw. *O* 2, 7, 14.

aerātus, 3, (aes) mit Erz beschlagen, ehern, v. Schiffen (zunächst in Bez. auf die ehernen Schiffsschnäbel der Kriegsschiffe, die der Gefahr vor Seeräubern usw. weniger ausgesetzt waren, vgl. 'turma') *O* 2, 16, 21. triremis *O* 3, 1, 39.

aerĕus, 3, (aes) ehern, trp.: saecula *Epd* 16, 65 sehr zw. st. aere, s. aes u. dehinc.

āĕrĭus, 3, (aër) ἀέριος, zur (unteren) Luft gehörig: domus, die luftigen Wohnungen der Götter, 'Himmelsräume' *O* 1, 28, 5 (doch s. 'aetherius').

aerūgo, ĭnis, *f.* (aes) Kupferrost, Grünspan, als bildl. Bezeichn. der Verleumdungssucht, Missgunst, die fremdes Verdienst benagt *S* 1, 4, 101. Bes. *b*) 'Habsucht', m. 'cura peculi' verb., gleichs. die wie Rost in das menschl. Herz gleichs. sich einfressende schnöde Gewinnsucht, die alles Edle u. Schöne erstickt *AP* 330.

aerumna, ae, *f.* mühevolle Arbeit, Beschwerde, Plur. *E* 2, 2, 27.

aes, aeris, *n.* Erz, bes. 'Kupfer' (das erste Metall, das man schmelzen u. bearbeiten lernte), dann auch 'Bronze' *O* 3, 30, 1. duco aera vultum cjs simul., bilde Jmd's Züge in Erz, giesse aus Erz *E* 2, 1, 240. dcht. zur Bezeichn. des ehernen Zeitalters *E* 16, 64 u. 65 (wo das zweite 'aere' auf das fg. 'duravit', nicht auf das vhgh. 'inquinavit' zu beziehen, da Hor. sonst dem Erze vor dem Golde u. Eisen e. ungehöriges Gewicht beilegen würde). triplex, s. robur. 2) das aus Erz Bereitete, das zu Gefässen usw.

[1]) Weil nach alter Vorstellung der, welchem Jupp. zürnt ('iniquus' ist), am Verstande geschädigt od. gestört wird, während die Götter den, dem sie gewogen sind, vor Wahnsinn bewahren (vgl. *S* 2, 3, 164 u. sapio).

verarbeitete Erz, Kunstwerke aus Erz, 'Erzbild' *S* 1, 4, 28. 'Becken' zum Waschen der Füsse (*ποδανιπτήρ*, mit spöttischer Anspiel. auf d. damalige Liebhaberei der Römer, uralte Werke der Kunst zu besitzen) *S* 2, 3, 21. Plur.: Erzgebilde, bes. korinthische Gefässe, dergl. man um Neujahr zu den Saturnalien als Geschenke (strenae) darzubringen pflegte *O* 4, 8, 2. eherne Becken (der Korybanten) *O* 1, 16, 7. *b*) 'Geld', 'Münze' (in frühester Zeit aus Erz, bes. Kupfer bestehend) *S* 1, 3, 26. 2, 3, 129; 5, 22. *E* 1, 2, 47; 6, 39. *AP* 21. 164. exigo, d. i. das Fährgeld *S* 1, 5, 13. m. libra (Wage) verb. *E* 2, 2, 158. auch Plur. *S* 1, 6, 75. *E* 1, 7, 23. *AP* 354. vgl. lupinus.

Aeschȳlus, i, *m.*, *Αἰσχύλος*, ber. griech. Tragiker aus Eleusis (525—456 v. Chr.), der eigentliche Begründer der tragischen Kunst und Bühneneinrichtungen *E* 2, 1, 163. *AP* 279.

aescŭlētum, i, *n.* Eichenwald *O* 1, 22, 14. von

aescŭlus, i, *f.* Winter- od. Speiseiche, dem Juppiter heilig *O* 3, 10, 17.

Aesōpus, i, *m.* *Αἴσωπος*, Claudius od. Clodius Aes., e. ausgezeichneter tragischer Schauspieler der Römer, mit Roscius Zeitgenosse u. Freund des Cicero: gravis *E* 2, 1, 82. *b*) der Sohn desselben, Clodius, der das reiche väterliche Erbe verschleuderte, riss einst aus dem Ohrgehänge der Metella (s. d.) e. kostbare Perle u. verschluckte sie, nachdem er sie in Essig aufgelöst hatte *S* 1, 3, 239 [1]).

aestas, ātis, *f.* (verw. m. aestus) übh. heisse Jahreszeit, Sommer *O* 4, 7, 9. *S* 2, 4, 22. *b*) übtr.: Hitze od. Gluth des Sommers *O* 1, 17, 3.

aestĭmo, 1, (aes) schätze, wäge ab, nach d. äusseren Werthe: virtutem annis, d. i. den dichterischen Werth nach den Jahren *E* 2, 1, 48.

aestīvus, 3, (aestas) zum Sommer gehörig, sommerlich, aura *O* 1, 22, 8. nox *E* 1, 5, 11 (wo *MH* '*f*estivam').

aestŭo, 1, (aestus) bin in heftiger Bewegung, walle, brause, woge auf, v. Meere *O* 2, 6, 4. *b*) trp. vom Schwanken in der Meinung od. von Gemüthsunruhe (wie fluctuo): bin unentschlossen, unruhig, 'das Herz wogt' *E* 1, 1, 99.

aestŭōse, Adv. glühend, heiss, inardesco *Epd* 3, 18. von

aestŭōsus, 3, brennend, glühend (von der Sonnenhitze), Syrtes *O* 1, 22, 5. impot. astri, Gluthgewalt *Epd* 16, 62.

[1]) S. Plin. H. N. 9, 59. Val. Max. 9, 1, 2 u. *Grysar* Allgem. Schulz. 1832. *p* 372.

Calabria, gleichs. ausgebrannt, verdorrt *O* 1, 31, 5. 2) wallend, brausend, wogend, freta *O* 2, 7, 17. von

aestus, ūs, *m.* (verw. m. *αἴθω*) heftige, wallende Bewegung, bes. des Feuers, Hitze, Gluth, gravis *O* 2, 5, 7. fervidus *S* 1, 1, 38. Caniculae *O* 1, 17, 18. die sengende od. dörrende Sonnenhitze *E* 1, 8, 5. 2) trp. leidenschaftliche Aufregung, das Aufbrausen, Unruhe, civilis belli *E* 2, 2, 47. regum et pop., aufwallende Gluth (in Bez. auf die hitzigen Kämpfe) *E* 1, 2, 8. Plur. m. 'curae' verb. (Verg. *A* 8, 19 aestus curarum), drückende Sorgen *S* 1, 2, 110.

Aesŭla, s. Aefula.

aetas, ātis, *f.* (zsgz. aus 'aevitas' v. aevum) Lebensalter, Alter, bes. des Menschen *O* 2, 3, 15. *AP* 156 u. o. ut cuique est ae., Jeder nach der Stufe seines Alters *E* 1, 6, 25. vgl. duro, adolesco. selt. des Thieres *S* 2, 4, 45. Bes. *b*) Jugendalter, -jahre, 'Jugend', lasciva (s. decenter) *E* 2, 2, 216. non eadem est ae., das Alter ist nicht mehr wie sonst, d. i. dahin ist die Jugend *E* 1, 1, 4. ae. deserit alqm, Jmds Jugend ist dahin *E* 1, 20, 10. 2) Lebenszeit, Leben, Zeit, 'Jahre', invida *O* 1, 11, 8. longa *S* 1, 4, 132. ferox, die Jahre des Trotzes *O* 2, 5, 13. so *O* 2, 4, 23; 5, 13. *E* 2, 2, 202. vgl. sordeo. 3) die Zeit, worin Menschen zusammenleben, Zeitalter *O* 4, 15, 4. von d. Zukunft *E* 1, 6, 24. *b*) concr. übh. Menschen in einer Zeit, 'Geschlecht', 'Generation' (vgl. 'aevum', *γενεά*), parentum *O* 3, 6, 46. dura *O* 1, 35, 35. altera, inpia *Epd* 16, 1 u. 9. praesens et postera *E* 2, 1, 42. dcht. übtr.: vetus verborum, die veralteten Wörter *AP* 61.

aeterno, 1, nur dcht. u. selt., verewige, virtutes in aevum, d. i. für immer *O* 4, 14, 5. von

aeternus, 3, (zsgz. a. 'aeviternus' v aevum) ewig, unvergänglich, Vesta *O* 3, 5, 11. honores *O* 2, 1, 15. decus *O* 3, 25, 5. exilium *O* 2, 3, 27. consilia, d. i. Pläne, die auf das Ewige, nie Aufhörende gerichtet u. dah. selbst endlos sind *O* 2, 11, 11. Adv.: aeternum, 'für alle Zeiten', 'für immer', servio *E* 1, 10, 41.

aether, ĕris, *m.* (*αἰθήρ* v. *αἴθω*) die obere reinere Luft (Gegs. 'aër'): liquidus, 'des Aethers Lichtreich' *O* 2, 20, 2. Dav.

aethĕrĭus, 3, (*αἰθέριος*) ätherisch, luftig, himmlisch, domus, d. i. Wohnung der Himmlischen (im Gegs. zu den Wohnungen der Menschen, wohin Prometheus das Feuer brachte) *O* 1, 3, 29.

Aethĭops, ŏpis, *Αἰθίοψ*, Bew. von Aethiopien in Afrika, st. 'Aegypter', zur Bezeichn. e. den Römern feindlichen Volkes (bes. unter Antonius u. Kleopatra) *O* 3, 6, 14.

Aetna, ae, *f.* *Αἴτνη*, bek. feuerspeiender Berg auf Sicilien *O* 3, 4, 76. *Epd* 17, 33. *AP* 465.

Aetōlus, 3, *Αἰτωλός*, zu Aetolien gehörig, e. Landsch. in Hellas zwischen Thessalien u. Akarnanien: plagae, Jagdnetze (m. Anspiel. auf Meleager u. die kalydonische Jagd das., vgl. Hom. Il. 9, 543) *E* 1, 18, 46.

aevum, i, *n.* (*αἰών*), Zeitdauer, oft längere u. selbst ewige Zeit, extentum *O* 2, 2, 5. longum *E* 2, 1, 159. omne, ewige Zeit *E* 1, 2, 43. *O* 3, 11, 36. Bes. *b*) mit Einschluss der Menschen, wie unser Zeit, veniens *O* 3, 5, 16. melius *CS* 68. nostrum *S* 1, 10, 68. Livi, 'Zeitalter' *E* 2, 1, 62. in aevum, für die Nachwelt *O* 4, 14, 3. in longum ae., für die späteste N. *E* 1, 3, 8. Dah. Menschenalter, *γενεά* od. *γένος*[1]): ter aevo functus, der drei Menschenalter durchlebt, ein hundertjähriger Greis, v. Nestor[2]) *O* 2, 9, 13. *c*) Lebensdauer, -zeit, Leben, Dasein: breve *E* 2, 1, 144. *S* 2, 6, 97. brevi aevo, bei solcher Kürze des Lebens *O* 2, 16, 17. securum *S* 1, 5, 101. usus aevi, Bedarf des Lebens *O* 2, 11, 5. vgl. *E* 1, 18, 97. *S* 1, 6, 94. *d*) Lebensalter, Alter (st. aetas) *E* 1, 20, 26. *AP* 178. übtr. v. Baume *O* 1, 12, 45.

Afer, fra, frum, zu Afrika (s. d.) gehörig. murex, d. i. Purpurschnecke (weil an der Küste Afrika's gefunden, vgl. Gaetulus) *O* 2, 16, 35. cochlea *S* 2, 4, 58. avis, d. i. Perlhuhn, numidische Henne (Leckerbissen auf den Tafeln der Römer) *Epd* 2, 53. serpentes (die giftigsten, deren Hauch nach dem allgemeinen Glauben schon tödtlich war, vgl. *O* 3, 10, 18) *S* 2, 8, 95. 2) sbst. Afer, fri, *m.* Afrikaner (bes. Karthager) *O* 2, 1, 26. dirus, d. i. Hannibal *O* 4, 4, 42. dcht. st. des Landes im Gegs. zu 'Europe' *O* 3, 3, 47.

affero etc., s. **ad-fero** etc.

Afrānius, L., i, *m.* Lustspieldichter um 130 v. Chr., der das nationale Lustspiel unter den Römern (fabula togata, versch. von der fabula palliata, dem aus dem griech. Leben vorzugsweise entlehnten Lustspiele, wie des Plautus u. Terentius) begründete od. vervollkommnete, wobei er in freierer Weise den Menander benutzte (vgl. Cic. de fin. 1, 3, 7) *E* 2, 1, 57.

Afrĭca, ae, *f.* als Erdtheil, soweit er den Alten bekannt (*Λιβύη*), u. im engern Sinne als röm. Provinz (Afr. propria) das ganze ehemalige Gebiet von Karthago u. das Land zwischen den beiden Syrten, ber. durch seinen grossen Reichthum an Getreide wie an kostbarem Marmor (bes. in Numidien) *O* 2, 18, 5. 3, 16, 31. *S* 2, 3, 87. vorzugsw. v. Karthago zur Bezeichn. des Scipio Africanus des Aelteren *O* 4, 8, 18. Dav.

Afrĭcānus, 3, zu Afrika gehörig, bes. als Bein. des P. Cornelius Scipio Africanus des Jüngeren, der 146 v. Chr. Karthago zerstörte *Epd* 9, 25, wo zu 'neque Africanum' zu erg.: reportasti parem ducem (Appos., d. i. als einen gleichen Feldherrn, als einen solchen Sieger wie Augustus), cui . . condidit, d. i. dem die röm. Tapferkeit ('Virtus' personif.) über Karthago (d. i. auf dem Schutt K.'s) ein Grabmal (s. sepulcrum), d. i. ein ewiges Denkmal an K.'s Untergang od. Zerstörung, errichtet hat (ohne Bild: dessen hoher Muth durch K.'s Untergang für ewige Zeit verherrlicht worden ist.[1]).

Afrĭcus, i, *m.* Westsüdwestwind (von Afrika her), der Gesundheit wie dem Wachsthume der Pflanzen, bes. dem Weinstocke, gefahrbringend, pestilens: Scirocco *O* 3, 23, 5. dcht. übh. 'Sturmwind' *O* 1, 1, 15 (s. luctor); 3, 12; 14, 5. 3, 29, 57. *Epd* 16, 22. 2) dcht. adjt.: Africae procellae, des Africus Stürme *O* 3, 29, 57.

Ăgămemnon, ŏnis, *m.* *Ἀγαμέμνων*, Kön. v. Mycenä, S. des Atreus (dah. b. Hor. gew. 'Atrides', w. s.), Bruder des Menelaus, Gatte der Klytämnestra, oberster Heerführer der Griechen vor Troja (*O* 4, 9, 25), beschloss, als die griechische Flotte durch den Zorn der Artemis in

[1]) Nach Herod. 2, 142, 1 Zeitraum von 33 Jahren, nach A. von 30 J., wie die Angabe der Jahre nach Geschlechtern sehr unbestimmt, s. *Ukert* Geogr. der Gr. u. Röm. I, 2 *p* 72.

[2]) *τρὶς γὰρ δή μίν φασιν ἀνάξασθαι γένε' ἀνδρῶν* Hom. Od. 3, 245. 'trisecli senex' Naev. b. Gell. 19, 7. vgl. Ov. Met. 12, 187.

[1]) Vgl. Vell. Pat. 1, 12, 5 'Carthaginem funditus sustulit fecitque virtutis suae monumentum'. *Nauck* mit *Fea* ebenfalls aus guten Hdschr.: 'Africano', näml. bello, d. i. dem punischen, näher bestimmt durch cui (bello) . . condidit, d. i. du führst weder aus dem jugurthinischen Kriege einen solchen Feldherrn (dann 'parem ducem' als Obj.) zurück (näml. den Marius als Besieger des Jugurtha), noch aus dem punischen, näml. den jüngern Africanus, welchem Kriege die röm. Tapferkeit auf Karthago's Trümmern das Grabmal errichtet hat, d. i. welcher durch Karthago's Fall gänzlich beendet ward, wie man sonst 'sepelire bellum' gleich unserm 'zu Grabe tragen' brauchte, s. Cic. pro l. Man. 11, 30 u. Vell. Pat. 2, 75, 1.

Aulis zurückgehalten wurde, seine Tochter nach dem Ausspruch des Kalchas zur Sühne d. Göttin zu opfern (*S* 2, 3, 199 fgg.), entzweite sich dann vor Troja mit Achilles, weil dieser die Befreiung der Chryseïs verlangte, die Ag. deren Vater Chryses vorenthielt, worauf Ag. dem Achilles die diesem als Ehrengeschenk zugefallene Briseïs entriss (*E* 1, 2, 12 fgg. vgl. Hom. Il. 1, 112 fgg.), und erhielt nach der Eroberung v. Troja die Kassandra, T. des Priamus, als Beute u. führte sie mit nach Mycenä, wo er sammt ihr von der Klytämnestra u. Aegisthus getödtet wurde (Hom. Od. 11, 420. Verg. *A* 2, 403) *O* 2, 4, 7.

ăgāso, ōnis, *m.* (ago) Stallknecht, der bei dem vornehmthuenden Römer zuw., wie bei uns der Kutscher, mit aufwartete, od. übh. zur Bezeichn. e. tölpischen Dieners *S* 2, 8, 72.

Ăgaue od. **Ăgāve**, es, *f.* Ἀγαυή, Mutter des theban. Kön. Pentheus, die zur Strafe dafür, dass ihr Sohn die Orgien des Bacchus verhindern wollte, von Bacchus selbst in Verblendung u. Wuth versetzt ihren Sohn für e. Eber ansah u. mit ihren Begleiterinnen, den Mänaden, zerriss (Ov. Met. 3, 727) *S* 2, 3, 303.

ăgĕ, Interj. (urspr. Imp. v. ago, wie ἄγε) bei lebhafter Aufforderung od. Bitte: auf! wohlan! auf denn! nun denn! bes. in Verb. mit e. andern Imp. *O* 1, 27, 17; 32, 3. 2, 11, 22. 3, 4, 1; 27, 62. 4, 11, 31. *S* 2, 7, 4 u. 92; 8, 80. m. 'quaeso' verb. *S* 1, 10, 51. Dah. bei Uebergängen, die man besonderer Aufmerksamkeit empfiehlt, durch 'verum' verstärkt, ἀλλ' ἄγε, ἄγε δή *E* 2, 1, 214. bei weiterer Ausführung e. Gedankens *E* 1, 14, 31. bei Anführung von Beweisen u. Beispielen *S* 2, 3, 224. bei Hinweisung auf etw. noch Ausserordentlicheres: 'noch mehr', 'sogar noch' *S* 2, 3, 117. Dav.

ăgĕdum, Interj. (durch das enklit. 'dum' verstärkt) wohlan! m. e. andern Imp. *S* 1, 4, 38. 2, 3, 155.

ăgellus, i, *m.* Feld, Acker *AP* 117. *S* 2, 2, 114. *E* 1, 12, 12. dah. kleines 'Grundstück', Gütchen, macer *S* 1, 6, 71. vgl. *E* 1, 14, 1 u. reddo. Dem. v.

ăger, gri, *m.* (ἀγρός) zum Anbau geeignetes Land, Acker, Feld, Flur *O* 2, 13, 10; 18, 24. *S* 1, 8, 16 (s. informis). häuf. Plur. *O* 1, 1, 12. 4, 14, 27 usw. v. Baum- u. Weinpflanzungen *Epd* 2, 18 (wo A. 'arvis'). Bes. *b*) Landgut, Gut, Grundstück (mit Einschluss der Gebäude): Umbreni *S* 2, 2, 133. Sabinus *S* 2, 7, 118. modus, situs agri *S* 2, 6, 1. *E* 1, 16, 4. vgl. *E* 2, 2, 160 u. a. *c*) 'Land', im Gegs. zur Stadt: ländliche Stille *E* 1, 1, 6. *d*) das zu e. Stadt od. Gemeinde gehörige 'Feld', 'Mark', 'Gebiet', Lanuvinus *O* 3, 5, 55. 27, 2. Plur.: Venafrani, Albani *E* 1, 7, 16. vgl. *O* 3, 11, 47. *AP* 208. 2) als Mass zur Bezeichn. der Ausdehnung eines 'ager' von der Strasse ab (urspr. ein agrimensorischer Ausdr.): 'feldwärts', 'feldein', 'in die Tiefe' (Gegs. in fronte) *S* 1, 8, 12.

agger, ĕris, *m.* (adgero) eig. jede durch Zusammentragung von Schutt usw. gebildete Erhöhung, Damm, Wall, apricus, d. i. der von Tarquinius Superbus vollendete Wall des Servius Tullius (Liv. 1, 44), welcher Rom von der Morgenseite einschloss und mit den Mauern gleiche Höhe hielt, von wo aus man auf die östlich gelegenen früher düsteren Esquilien (campus Esquilinus), die Mäcenas in freundliche Gärten u. Parkanlagen umschuf, e. weite Aussicht hatte *S* 1, 8, 15.

ăgĭlis, e, (ago) beweglich, regsam, bes. in Bez. auf die Thätigkeit des Geschäftslebens (πολιτικός), thätig', geschäftig, rührig *E* 1, 1, 16. im Gegs. v. 'remissus' *E* 1, 18, 90. dcht. im Bilde: quae circumv. ag. thyma (eig. von den Bienen, vgl. *O* 4, 2, 27), v. Julius Florus, dessen Talent für mehr leichte u. niedere Dichtungen Hor. lobt (wie auch die Biene tiefer fliegend aus Blumen emsig Honig sammelt) *E* 1, 3, 21.

ăgĭto, 1, (Int. v. 'ago') setze wiederholt od. heftig in Bewegung, scheuche auf, treibe, jage, zunächst wilde Thiere *O* 2, 13, 40. gregem (v. Hirschen) *O* 3, 12, 10. v. Winde: heftig bewegen, schütteln, rütteln, ornos *O* 1, 9, 12. pinum *O* 2, 10, 9. auch ohne den Begr. der Heftigkeit: Tempe, durchwehen (v. Zephyr) *O* 3, 1, 24. capillos, in den Haaren spielen *Epd* 15, 9. v. Wellen: erregen, peitschen *O* 1, 22, 29. 2) trp. treibe umher, peinige, beunruhige: alqm (von d. Habsucht) *E* 1, 18, 98. *b*) setze mit Worten zu (gew. 'exagito'): saevis verbis alqd *Epd* 12, 13. dah. 'tadele', 'verwerfe', expertia frugis *AP* 341. *c*) betreibe mit Worten, 'verhandle', quod nescire malum est (s. malus) *S* 2, 6, 73. *d*) betreibe im Geiste, 'erwäge', 'überlege', alqd mecum *S* 1, 4, 138.

agmen, ĭnĭs, *n.* (ago) eig. Alles, was sich bewegt od. im Zuge begriffen ist, bes. Zug des Kriegsheeres, Schaar, Horde, Cotisonis *O* 3, 8, 18. ferrata *O* 4, 14, 29. vgl. *Epd* 17, 9. *S* 2, 1, 14. dcht.: rudis (s. d.) agminum, noch fremd im Kriegsdienst *O* 3, 2, 9.

agna, ae, *f.* Lamm, Mutterlamm (bes. auch zu Opfern) *O* 1, 4, 12. 2, 17, 32. *Epd* 2, 59. 10, 24. *S* 2, 3, 219 u. ö. Sprchw. (vgl. 'agnus'): agna pavet lupos (Theokr. 11, 24 φεύγεις δ' ὥσπερ ὄϊς πολιὸν λύκον ἀθρήσασα) *Epd* 12, 26. Dav.

agnīnus, 3, zum Lamm gehörig, sbst. agnīna, ae, *f.* (verst. caro) Lammfleisch *E* 1, 15, 35.

agnosco, ōvi, ĭtum, 3, (ad u. gnosco) erkenne bei od. an etw.: Augusti laudes agn. possis (in Bez. auf die vhgh. Worte), d. i. dann merkst du sogleich, dass Augustus es ist, der gelobt wird, dann würdest du darin des Aug. Lob erkennen *E* 1, 16, 29.

agnus, i, *m.* ἀμνός, Lamm. bes. zum Opfern *O* 3, 18, 13. 4, 11, 8. *Epd* 4, 1.

ăgo, ēgi, actum, 3, [ăgit in der letzten Silbe durch die Cäsur verlängert *S* 2, 3, 26. vgl. condo, soleo] ἄγω, setze in Bewegung nach jeder Richtung hin, bes. leb. Wesen, 'treibe', equos per purum *O* 1, 34, 8. caballum *E* 1, 18, 36. mit Inf. zur Bezeichn. des Zweckes (*Z* § 616 a. E. *M* § 411. A. 2[1]): cum Pr. omne pecus egit visere altos montes, d. i. als Pr. alles Gethier (auch die Seethiere u. bes. die Robben) auf die hohen Berge trieb (einfacher Gedanke: die See erreichte allmälig die höchsten Gipfel) *O* 1, 2, 7. v. Menschen: Parthos triumpho, führe im Triumph einher od. auf *O* 1, 12, 54. dcht. m. Dat.: puerum Orco (wie προϊάπτω Ἄϊδι Hom. Il. 1, 3. s. *Kr.* Gr. § 361. A. 2[2]). vgl. demitto), in den Orcus *S* 2, 5, 49. v. Schiffenden: agi tumidis velis, fahren, 'treiben' *E* 2, 2, 201. übtr. von d. Begeisterung: agi in specus *O* 3, 25, 2. von e. Gottheit: alqm ad alqd, führen, bringen *S* 2, 7, 14. trp. v. Nachruhm (der Fama, der die antike Vorstellung Flügel beilegte, s. Verg. *A* 9, 473): erheben, erhöhen, Jmds Ruhm verbreiten (sonst 'tollo' od. 'eveho', vgl. κλέος ἄγειν τινός b. Hom. Od. 5, 311[3]) *O* 2, 2, 7. *b*) v. Sachen: 'treibe', 'lenke', currum, m. equos verb. *O* 1, 34, 8. navem, leite *E* 2, 1, 114. übtr.: herbeiführen, bringen, amicum tempus (v. Sonnengott) *O* 3, 6, 44. 2) treibe vor mir her, jage, verfolge, scheuche, nimbos (v. Eurus, wie δονέειν u. κλονέειν νέφεα b. Hom.) *O* 2, 16, 23. agi ad Noricum, von den Stürmen verschlagen werden *O* 3, 7, 5. agi freto (näml. Siculo, s. Neptunius), in die Flucht geschlagen werden *Epd* 9, 7. agi Furiis (v. Orestes), verfolgt, gleichs. gehetzt werden *S* 2, 3, 135. Bes. jage wilde Thiere: feram per nives *Epd* 6, 7. *b*) übtr. 'rege an', 'leite', animum auditoris (v. Gedichten) *AP* 100. discus agit alqm, zieht an, unterhält Jmd (vgl. Cic. Arch. 7, 16 haec studia adolescentiam *agunt*) *S* 2, 2, 13. Bes. mit d. Begr. der Heftigkeit, des Ungestüms: treibe od. reisse fort, dränge (u. setze zugleich in Verwirrung), ministrum fulminis (den Adler) in dracones (von d. Fressgier) *O* 4, 4, 12. alqm caecum usw. *S* 2, 3, 44 u. 174. Romanos (v. Geschick), umhertreiben, um durch ihren Untergang die Schmach zu rächen *Epd* 7, 17. Lycamben (von den Spottgedichten des Archilochus), d. i. zur Verzweiflung (zum Selbstmorde) treiben *E* 1, 19, 25. *B*) äussere od. übe irgend eine Thätigkeit, von allen menschl. Handlungen: treibe, betreibe, thue, mache, habe vor: alqd *O* 3, 8, 1. *S* 1, 9, 19. 2, 6, 29. *E* 1, 20, 6. gnaviter alqd *E* 1, 1, 24. quid agis? was beginnst du, hast du im Sinne *O* 1, 14, 2. als trauliche Formel: wie geht's? *S* 1, 9, 4. mit ethischem Dat.: quid mihi Celsus agit, was macht mir mein alter Freund C. (s. *Z* § 408) *E* 1, 3, 15. bes. betreibe im Geiste, richte meine Gedanken auf etw., mecum (m. fg. Conj. u. 'an non'), berathe mit mir, überlege bei mir *S* 2, 3, 260. hoc age (eig. e. von den Opfern entlehnte Formel, mit welcher der Herold Aufmerksamkeit u. Stille gebot): dies lass deine Sorge, dies lass dir rechter Ernst sein *E* 1, 6, 31. *S* 2, 3, 152. m. fg. ne, sieh zu, sei darauf bedacht, dass nicht usw. *E* 1, 18, 88. *b*) begehe festlich, feiere: Idus *O* 4, 11, 14. *c*) prägn. richte etw. aus, bewirke: nil *S* 1, 9, 15. exemplum nil agit, macht nichts aus, genügt nicht *S* 2, 3, 103. ars in alqm nil agens, die bei Jmdm nichts ausrichtet, zu nichts hilft *Epd* 17, 81. 2) betreibe, verhandle mündlich, dah. spreche: sic cum alqo *E* 2, 2, 3. verächtl.: schwatze *S* 1, 9, 60. bes. öffentl., führe vor Gericht e. Rechtssache: agendis causis clarus, ein berühmter Anwalt *E* 1, 7, 46. dah. übtr.: tua res agitur, d. i. deinen Besitz gilt's, es handelt sich um deinen B. *E* 1, 18, 84. *b*) v. Schauspieler (sonst oft v. Redner): stelle dar, trage vor, spiele, alqd, v. Roscius *E* 2, 1, 82. vgl. *AP* 277. res agitur in scena, geht vor auf der Bühne *AP* 179. übtr. spiele Jmds Rolle, scherzhaft: laetum convivam, d. i. lasse mir Alles trefflich schmecken *S* 2, 6, 111.

1) Vgl. *Bernhardy* Synt. *p* 365.
2) *Haase* zu *Reisig*'s Vorles. *p* 681.
3) Noch freier *Göthe* Clav. 4 'Glaubst du, dass ich mich nicht weiter treiben kann', d. i. höher steigen.

3) von der Zeit: bringe zu, verlebe, pueritiam, vitam *O* 1, 36, 8. 3, 2, 5. aevum securum, führe e. ruhiges Leben *S* 1, 5, 101. tempus actum, vergangene Zeit, Vergangenheit *AP* 173.

agrestis, e, (ager) zum Acker gehörig, auf dem Lande od. Felde befindlich od. lebend, ländlich, viri, Landbewohner, Landleute *O* 3, 1, 21 (Constr. s. 'somnus'). populi *O* 3, 30, 11. Satyri *AP* 221. frondes näml. der Waldbäume (s. spargo) *O* 3, 18, 14. agrestis, näml.: mus (aus dem Vorherg. zu erg.), Land- od. Feldmaus (vgl. rusticus, Gegs. urbanus) *S* 2, 6, 98. 2) trp. in Betragen od. Sitten: bäurisch, roh, ungebildet (ἄγροικος) Latium *E* 2, 1, 157. Cyclops, derb u. wild *E* 2, 2, 125. asperitas, 'bäurisch rohe Manier' *E* 1, 18, 6.

agrĭcŏla, ae, *m.* (ager u. colo) Landmann *S* 1, 1, 9. Plur.: Landleute, Landvolk *E* 2, 1, 139.

Agrippa, ae. *m.* M. Vipsanĭus, vertrauter Freund u. Rathgeber des Augustus, ausgezeichnet als Feldherr wie als Staatsmann (geb. 63 v. Chr. aus niederem Stande, gest. 12 v. Chr. in Campanien, erst 51 Jahre alt), bekleidete seit 37 v. Chr. mehre Male das Consulat u. andere wichtige Aemter, bes. auch 33 v. Chr. die Aedilität, wobei er dem Volke die glänzendsten Spiele gab u. deshalb von diesem überall, wo er erschien, mit Beifall begrüsst wurde *S* 2, 3, 185. Als Feldherr überwand er den Pompejus zur See bei Mylä 36 v. Chr. (s. *O* 1, 6, 5), trug 31 v. Chr. wesentlich zum Siege bei Actium bei, zu dessen Verherrlichung er eine prachtvolle Säulenhalle errichtete (*E* 1, 6, 26), u. überwältigte im J. 20 u. 19 v. Chr. die wiederholt sich empörenden Cantabrer *E* 1, 12, 26. Auch besass er grosse Ländereien in Sicilien *E* 1, 12, 1 [1].

Ăgyieus (dreisilb.), ĕi od. ĕos, Ἀγυιεύς, Beiw. des Apollo als Schirmherr der Strassen (ἀγυιαί) u. öffentlichen Plätze, Voc.: Agyieu *O* 4, 6, 28 (*Stallb.* u. *P* aus einigen guten Hdschr. st. 'Agylleu', s. d. [2]).

Ăgylleus, ĕi od. ĕos, *m.* zur pelasgisch-tyrrhen. St. 'Agylla' (Ἄγυλλα), dem späteren Cäre, in Etrurien gehörig (dah. 'urbs Agyllina' b. Verg. *A* 7, 652; b. Herod. Adj. Ἀγυλλαῖος), Beiw. des daselbst verehrten Apollo: Voc.: 'Agylleu' (*HM*) *O* 4, 6, 28.

[1] Vgl. *Frandsen*: 'M. Vips. Agrippa' Alt. 1836. *FMotte* Etude sur Marcus Agrippa. Gent 1872.

[2] Vgl. *Milchhöffer* 'Ueber den attischen Apollon'. Münch. 1874. *p* 53 fgg.

āh, auch **ā** (*H* [1]) Interj. ἆ, Ausruf des Schmerzes od. der Wehmuth, ach, ah miser (ha! *P*) *O* 1, 27, 18. vgl. *O* 2, 17, 5. verdoppelt: ah, ah, wenn man den Grund seines Irrthums gewahrt: ha ha *Epd* 5, 71 (*B* aha!).

ăhĕnĕus, ăhēnus, s. aëneus, aënus.

Aiax, ācis, *m.* (Αἴας) N. zweier griech. Helden vor Troja, 1) der salaminische od. telamonische, S. des Telamon, Königs v. Salamis, nach Achilles der tapferste im griech. Heere (heros ab Achille secundus *S* 2, 3, 193 [2]), machte die Tekmessa (s. d.) kriegsgefangen (*O* 2, 4, 5 fg.), verfiel aber zuletzt, als er nach dem Tode des Achilles dessen Waffen beanspruchte u. die Atriden diese dem Ulixes zuerkannten, wegen dieser Missachtung in Wahnsinn, in Folge dessen er die Atriden u. den Ulixes morden wollte, durch Minerva aber bethört über die Viehheerden herfiel u. die Schaafe niederwürgte u., als er seinen Wahnsinn erkannte, sich selbst tödtete *S* 2, 3, 201 fgg. Agamemnon, den er beleidigt hatte, verweigerte ihm die Bestattung: doch verwendete sich Ulixes selbst für ihn *S* 2, 3, 187. 2) der Lokrer, S. des Oïleus, Königs v. Lokris, nach Achilles der beste Renner (dah. 'celer sequi' *O* 1, 15, 18 fg. ταχύς b. Hom., s. celer), wurde von Minerva wegen des in ihrem Tempel von ihm an der Kassandra begangenen Frevels verfolgt u. auf dem Heimzuge während e. Sturmes, der seine Schiffe zerschmetterte, durch Juppiter's Blitz erschlagen (s. Hom. Od. 4, 499 fgg. Verg. *A* 1, 40) *Epd* 10, 14.

aio, Defect. [b. Hor. Präs. ăis, ăit u. āiunt, Imperf. āiebam, as, at] (ἠμί, sankr. 'âh-a') sage ja, übh. versichere, behaupte, sage, bei Anführung der indir. Rede eines Andern *S* 1, 1, 32; 9, 68. 2, 7, 72. Mit Nomin. u. Inf. (Attraction, *Z* § 612. *M* § 401 Anm. 3 [3]). vir dignis ait esse paratus (se esse paratum) *E* 1, 7, 22 (vgl. dignus). ellipt. ait hanc sibi, näml. relinquendam esse *S* 1, 2, 121. m. Ergänzung der unbestimmten vorher angeredeten Pers. als Subjekt (vgl. inquam) *S* 1, 19, 43. *b*) bei vorausgeh. direct. Rede eines Andern *S* 1, 1, 5; 4, 115; 9, 12. Bes. bei Anführung sprüchwörtl. Redensarten: aiunt, wie λέγουσι od. φασί (sonst gew. 'ut' od. 'quod aiunt'):

[1] Vgl. *LMüller* Jahrb. f. Phil. 1869 *p* 68 fg.

[2] Nach der herrschenden Vorstellung des gesammten Alterthums, vgl. Hom. Il. 17, 280 u. *Schneidewin* zu Soph. Ai. 1341.

[3] *Reisig* Vorl. usw. *p* 792. *Krüg.* Unters. III *p* 351. Ebenso im Griech.: ὁ ἀγαθὸς ἀνὴρ τοῖς ἀξίοις φησὶν εἶναι ἕτοιμος, s. *Buttm.* Gr. Gr. § 142, 2 *a*.

wie man sagt, zu sagen pflegt, wie es im Sprüchwort heisst *S* 2, 2, 64.

āla, ae, *f.* (eig. agla v. ago) Flügel, Fittig des Vogels, dcht. als Bild der Schnelligkeit dem Tode od. Todesgeschicke (fatum) beigelegt (wie πτερωτὸς Ἅιδας Eur. Alc. 270 *Herm.*[1]) *S* 2, 1, 58. *O* 2, 17, 25. 2) der dem Flügel entsprechende Theil des menschl. Körpers: Achsel, Achselhöhle, Plur. (s. hircus) *Epd* 12, 5. porto alqd sub ala, unter dem Arm (ὑπὸ μασχάλῃ, ὑπὸ μάλης ἔχω) *E* 1, 13, 12.

Albānus, 3, zu Albalonga gehörig, der Mutterstadt Rom's (der Sage nach von Ascanius, dem S. des Aeneas, gegründet): agri, die hochgelegenen Gegenden von Alba, wo sich der erste Schnee zeigte *E* 1, 7, 10. uva *S* 2, 4, 72. Albanum (vinum), i, *n.* Albanerwein, der dem Cäcuber u. Falerner an Güte ziemlich gleichkam *O* 4, 11, 12. *S* 2, 8, 16. dcht. st. 'römisch', secures *CS* 54. Die Albanergebirge zerfielen in drei Reihen, wovon das mittlere zunächst bei Alba, der eigentl. 'mons Albanus', dem Juppiter Latialis heilig u. deshalb berühmt als altital. Musensitz, j. 'Monte Cavo' *E* 2, 1, 27. herbae, die fetten Triften hier u. auf d. mehr südl. Algidus (s. d.), wo die für die grösseren Opfer bestimmten u. den Pontifices gehörenden Heerden weideten *O* 3, 23, 11. lacus, tiefer See in den Gebirgen, westl. v. Alba, j. 'Lago di Castello Gandolfo', Plur. mit Einschluss der in der Nähe befindlichen Seen *O* 4, 1, 19.

albātus, 3, (albus) weissgekleidet, d. i. im Feierkleide (denn die weisse Farbe galt als Farbe des Frohsinnes u. Glückes, daher auch bei Gastmählern üblich, vgl. Cic. Vatin. 13, 31) *S* 2, 2, 61.

albesco, 3, (Inch. v. albeo) werde weiss, v. Haare: bleichen *O* 3, 14, 25.

albĭco, 1, (albus) bin weiss od. weisslich, dcht.: canis pruinis, von den Wiesen, d. i. vom Silberreife grau sein, vom Glanz des Reifes schimmern *O* 1, 4, 4.

Albĭnŏvānus, s. Celsus.

Albīnus, i, *m.* e. bekannter Wucherer der damal. Zeit *AP* 327.

Albĭus, i, *m.* 1) N. eines weiter nicht bekannten Römer's, der an Kunstgegenständen aus Erz Geschmack fand *S* 1, 4, 28 (viell. verschieden von e. andern das. *v* 109 genannten, dessen verschwenderischer Sohn ganz herabgekommen war). 2) Albius Tibullus, ber. röm. Elegiker (um 54 bis 19 v. Chr.), Freund des Hor. u. Ovid (der unter seinem Gönner Messalla an d. Feldzuge in Aquitanien Theil nahm u. dann grösstentheils in ländl. Zurückgezogenheit, meist auf seinem Landgute bei Pedum, mit gleicher Wärme die reinsten Empfindungen des Herzens für das Stillleben in der Natur u. die Liebe in seinen Gedichten ergoss) *O* 1, 33, 1 fg. *E* 1, 4, 1 fgg.

Albūnĕa, ae, *f.* e. weissagende Göttin od. Nymphe, in e. Grotte in der Nähe von Tibur verehrt, dah.: domus Albuneae, mit Einschluss des dort befindl. Haines u. Quelles (vgl. Verg. *A* 7, 82 fgg.), nach Einigen j. 'Grotta di Nettuno'[1]) *O* 1, 7, 12.

albus, 3, (ἀλφός) weiss in vielfältiger Abstufung, dah. weisslich, weissgrau u. dgl. (eig. ohne Glanz, vgl. 'candidus', Gegs. 'ater'), populus, Silberpappel *O* 2, 3, 9. humerus *O* 2, 5, 18. anser (von den Alten bevorzugt, s. Varro de re rust. 3, 10) *S* 2, 8, 88. ales, d. i. Schwan *O* 2, 20, 10. lapis, d. i. weisser Marmortisch *S* 1, 6, 116. ossa *S* 1, 8, 16. piper (weniger scharf als der schwarze) *S* 2, 4, 74; 8, 49. elephas (als Seltenheit) *E* 2, 1, 196. Coum (d. i. mit Meerwasser vermischt, b. Plin. *n. h.* 14, 8, 10 § 78 leucocoum gen.) *S* 2, 4, 29 v. Haare: odoribus, gebleicht durch usw *Epd* 27, 23. auch von der durch künstliche Mittel, durch Schminke erzeugten weissen Haut *S* 1, 2, 123. von der bleichen Haut des Wassersüchtigen: corpus *O* 2, 2, 15. von dem fahlen Aussehen derer, die in Völlerei u. Schwelgerei leben *S* 2, 2, 21. Weisse Farbe galt als Zeichen des Glückes, der Freude (wie λευκός): stella, hellstrahlend (candida sidera *O* 1, 3, 2) vom Doppelgestirn des Castor u. Pollux als Schutzgötter der Seefahrer; zur Erkl. vgl. 2 volo *c.*) *O* 1, 12, 28. (A. erklären 'einen heitern Himmel mit sich führend' od. 'eine glückl. Seefahrt verheissend'.) Dah. bei den Opferthieren den Göttern angenehm: caper *O* 3, 8, 6. bos *CS* 49. als Sinnbild der Unschuld u. Aufrichtigkeit: pannus *O* 1, 35, 21. praec. alqm equis albis, d. i. Jmd weit übertreffen, weit hinter sich lassen (weil man bei der Wettfahrt im Circus die weissen Rosse für die schnellsten hielt, nicht etw. mit Bez. auf den Triumphzug) *S* 1, 7, 8. *b*) weiss gekleidet (b. Cic. 'albatus'), von der weissen Stola, der Tracht der

[1]) Vgl. *OMüller*'s Archäol. § 397, 3. *p* 605².

[1]) Vgl. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 339 A. 1 u. *p* 518 A. 1.

vornehmen verheiratheten Frauen (im Gegs. der Libertinen) *S* 1, 2, 36. — 2) übtr. bleich, pallor, Todesblässe (wie *χλωρὸν δέος* b. Hom.) *Epd* 7, 15. *b*) v. Winde, in Rücksicht auf die Wirkung: ‘hellmachend’, ‘aufklärend’ (vgl. candidus u. niger), Notus (Gegs. zu ‘obscurus’) *O* 1, 7, 15. Iapyx *O* 3, 27, 19. *c*) heiter, fröhlich, v. Genius: a. et ater, fröhlich u. traurig (indem er an Allem, was dem Menschen begegnet, Theil nimmt) *E* 2, 2, 189.

Albūtĭus, ī, *m.*, 1) N. eines sonst Unbekannten, der nach e. alten Scholion seine Frau vergiftete *S* 2, 1, 48 (wo durch die Verb. ‘Albuti venenum’, d. i. droht mit des A. Gift, ein doppelter Schlag auf Einmal, gegen die Canidia u. den Albutius zugleich, geführt wird). 2) e. anderer Unbek. (der nach dem Schol. seine Sklaven im Voraus wegen möglicher Vergehungen der Zukunft züchtigte, weil er später bei begründeter Veranlassung vielleicht keine Zeit habe) *S* 2, 2, 67.

Alcaeus, i, *m.* (*Ἀλκαῖος*) griech. Lyriker aus Mytilene auf Lesbos (dah. civis Lesbius *O* 1, 32, 5) um 600 v. Chr. nahm als Mitglied einer aristokratischen Partei seiner Vaterstadt regen Antheil an den Kämpfen seiner Landsleute gegen die Athener (vgl. Herod. 5, 95) u. lebte, weil er in seinen politischen Liedern auch den Hass gegen die Unterdrücker der vaterländischen Freiheit, den Periander, Pittakos u. A., kund gab, längere Zeit selbst in der Verbannung u. besang mit eigenthümlichem Feuer die durch diese Kämpfe veranlassten häufigen Auswanderungen u. Verbannungen seiner Landsleute, s. durus) *O* 2, 13, 27. 4, 9, 7. *E* 2, 2, 99. vgl. Quintil. 10, 1, 63. Von ihm wurde eine lyrische Strophe (‘versus Alcaicus’ b. Spät.) benannt, obgleich er auch die von Archilochus erfundenen Versmasse gebrauchte, hinsichtlich des Stoffes aber u. des ganzen Charakters seiner Poesie von diesem abwich *E* 1, 19, 29.

Alcīdes, ae, *m.* *Ἀλκείδης*, Nachk. od. Enkel des Alcäus, e. Sohnes des Perseus u. der Andromeda u. Vaters des Amphitryon, d. i. Herkules nach seiner Vergötterung (oft bei Verg. so gen.) *O* 1, 12, 25, s. Hercules.

Alcĭnŏus, i, *m.* *Ἀλκίνοος*, Kön. der Phäaken auf Scheria (Corfu), bek. durch seinen Reichthum, an dessen Hofe ein schwelgerisches u. üppiges Genussleben herrschte[1]) *E* 1, 2, 28.

Alcon, ōnis, *m.* *Ἄλκων*, e. Sklav des Nasidienus *S* 2, 8, 15.

ălĕa, ae, *f.* Würfelspiel, bei den Römern als Glücks- od. Hazardspiel bes. bei Gastmählern während des Trinkens beliebt u. nur während der Feier der Saturnalien gestattet, sonst durch strenge Gesetze wiederholt verboten, dah. vetita legibus *O* 3, 24, 58. praeceps, d. i. verwegen, verderblich *E* 1, 18, 21. *b*) übh. zur Bezeichn. von etw. Unsicherem, Ungewissem, wie unser ‘Spiel’, ‘Wurf’, d. i. Wagniss, perraro haec a. fallit, d. i. dieses Risiko, auf das du es der Mühe werth findest, auch bei e. Hausvater mit schwacher Familie deine Kunst zu treiben *S* 2, 5, 50. periculosa (von den mancherlei Gefahren u. Chancen, denen der Verfasser e. Geschichtswerkes der Gegenwart ausgesetzt ist, wie Pollio, der als eifriger Anhänger der alten Freiheit u. als ehemaliger Feldherr unter Antonius bei der Beschreibung des Bürgerkriegs durch den geringsten nicht wohlbedachten Ausdruck bei Augustus leicht verdächtig werden konnte) *O* 2, 1, 6.

alec, s. allec.

āles, ītis, (ala) mit Flügeln versehen, beflügelt, *πτερωτός*, bes. v. mythischen Wesen in der Poesie u. Plastik, Cythereae puer, d. i. Amor *O* 3, 12, 4. filius Maiae, d. i. Mercur (wegen der Flügel an der Kopfbedeckung u. den Sohlen) *O* 1, 2, 42 (zur Erkl. s. Maia). Pegasus *O* 4, 11, 26. serpens, mit geflügelten Drachen bespannter Wagen (v. Medea) *Epd* 3, 14. a. purpureis oloribus, d. i. von den Flügeln glänzender Schwäne getragen, auf Schwanengespann fahrend (v. Venus) *O* 4, 1, 10. 2) sbst. *m.* u. *f.* Vogel (meist von grösserem Geflügel), feri, Raubvögel *Epd* 17, 12. Esquilinae, Aas- od. Raubvögel (der Begräbnissstätten daselbst) *Epd* 5, 100. bes. v. Adler, d. Vogel des Juppiter: fulminis minister (s. d.) *O* 4, 4, 1. v. Geier (des Prometheus) *Epd* 17, 67. collectiv v. zwei Geiern (die in der Unterwelt die Leber des Tityus zur Strafe zerfleischten, s. Hom. Od. 12, 578) *O* 3, 4, 78. Auch von dem dem Apollo heiligen Singschwan, in den die Dichter sich verwandelt dachten[1]). albus, canorus[2]) *O* 2, 20, 10 u. 16. carminis Maeonii,

[1]) Zu dessen Charakterisirung Hor. die Schilderung der Phäaken b. Hom. Od. 8, 248 fg. *αἰεὶ δ' ἡμῖν δαίς τε φίλη κίθαρίς τε χοροί τε εἵματά τ' ἐξημοιβὰ λοετρά τε θερμὰ καὶ εὐναί* benutzte; doch s. *Nitzsch* Anm. zu Odyss. II *p* 201 fg.

[1]) Vgl. *κύκνος* u. *Voss* mythol. Briefe II *p* 132. *Ukert* in Ztschr. f. Alterth. 1838 *p* 449.

[2]) Nach *OJahn* ‘Hermes’ 2. 1867 *p* 245 bez. ‘ales’ hier ‘das geflügelte Wesen’, Mensch oder Gott, durch ‘canorus’ näher bestimmt, nur vom geflügelten od. beschwingten (nicht völlig

d. i. ein homerischer Sänger deines Ruhmes (wo A. fälschlich an den Adler dachten[1]) *O* 1, 6, 2. *b*) in der Augurspr. von den Auspizien (s. avis), Vorflug, Vogelflug, d. i. Vorschau, Anzeichen, Vorbedeutung, lugubris *O* 3, 3, 61. mala *Epd* 10, 1. secunda *Epd* 16, 24. potior *O* 4, 6, 24.

Alexander, dri, *m.*, *Ἀλέξανδρος*, 'Al. der Grosse', S. Philipp's u. der Olympias, Kön. v. Macedonien (336—323 v. Chr.), liess sich blos von Apelles malen, von Lysippus in Erz bilden[2]) *E* 2, 1, 241. Belohnte geschmacklose Dichter, wie den Chörilus, die ihn auf seinem Zuge nach Persien begleiteten u. seine Thaten verherrlichten *E* 2, 1, 232.

Alexandrēa (-īa), ae, *f.* *Ἀλεξάνδρεια*, ber. Hptst. in Unterägypten, von Alexander dem Gr. 332 gegründet, später Residenz der Ptolemäer, am 1. Aug. 30 v. Chr. von Octavianus Augustus erobert, dah. supplex *O* 4, 14, 35.

Alfēnus, i, *m.* [nach *Or.* u. *Wüstem.* 'Alfenius' dreisilb. gleichs.: Alfenjus][3]) aus Cremona, wo er das Schusterhandwerk getrieben hatte, kam später nach Rom u. widmete sich unter der Leitung des Ser. Sulpicius mit glücklichem Erfolge der Rechtswissenschaft *S* 1, 3, 130 (wo *v* 133 st. 'sutor' erat, näml. zu der Zeit, wo er schon Rechtsgelehrter war, *BPMH* 'tonsor' w. s.).

Alfĭus, ī, *m.* [auch 'Alphius' geschr., gleichs. v. *ἀλφάνω*, bringe Gewinn ein] e. berüchtigter Geizhals u. Wucherer in Rom, Zeitgenosse des Hor. (der, wenn er auch die besten Vorsätze gefasst hatte, unwillkürlich wieder zu seinem alten Gewerbe hingezogen wurde, welchen Hor. aber als Lobredner des Landbaues auftreten lässt, um der Schilderung am Schlusse e. satirischen Anstrich zu geben) *Epd* 2, 67. Vgl. Colum. de re rust. 1, 7, 2.

alga, ae, *f.* Meergras, Seetang, meist nur zum Verbrennen od. Ueberdecken der Baumwurzeln gebraucht, dah. 'inutilis' *O* 3, 17, 10. sprchw. von etw. ganz Werthlosem (wie Verg. *Buc.* 7, 42): vilior algâ *S* 2, 5, 8.

algēo, alsi, 2, empfinde od. leide Kälte, friere, in Verb. m. Gegs. 'sudo' *AP* 413.

Algĭdus, i, *m.* Geb. in Latium, nicht weit von Rom, in der Nähe des Albanerberges, mit grossen Abhängen, die zum Theil fruchtbar, in den höher gelegenen Theilen aber sehr kalt u. rauh waren[1]): gelidus *O* 1, 21, 6. nivalis *O* 3, 23, 9. ferax frondis *O* 4, 4, 58. reich an Wald u. Wild, dah. der Diana heilig *CS* 69.

ălĭās, Adv. (wahrsch. alter Acc. wie foras) von d. vergangenen wie zukünftigen Zeit (*Z* § 275): ein anderes Mal, vordem, sonst *O* 3, 5, 46. *b*) nachher, für die Folge, in's Künftige *S* 1, 4, 63; 9, 72. *E* 2, 1, 17.

ălĭēnus, 3, (alius) einem Andern gehörig, eines Anderen, fremd, uxor, coniunx *S* 1, 2, 34. 2, 7, 46. capella *S* 1, 1, 110. domus *S* 2, 6, 71. numi (vgl. pasco) *E* 1, 18, 35 studia, d. i. Neigungen des Patronus *E* 1, 18, 39. peccata *E* 1, 18, 77. opprobria, was Anderen zum Vorwurf gereicht, die Schmach Anderer *S* 1, 4, 128. Bes. von e. Sache: der Lage od. Stimmung, in der sich Jmd. befindet, nicht entsprechend, wie *ἀλλότριος*, dah.: ridere alienis malis vom Schuldner, der, wenn er schon in der Lage, in der er vor Gericht geschleppt wird, nicht heiter gestimmt sein kann, doch seine innere Unruhe durch ein erzwungenes Lächeln verbergen will, also 'mit Wangen lächeln, die der inneren Stimmung nicht entsprechen', 'mit verstellter Geberde' *Kirchn.*, 'durch die äussere Miene ein Lächeln erheucheln' (wie Hom. Od. 20, 347 *γναθμοῖσι γελοιῶν ἀλλοτρίοισι* von dem unnatürl. Lachen der Freier, die, obgleich sie in Folge der von Athene über sie gebrachten Geistesverwirrung ihren Untergang voraussehen, dennoch lachen, so dass das Lachen nicht zu ihrem Innern stimmt, u. Val. Flacc. 8, 164 'alieno gaudia vultu semper erant' von Medea, die obwohl krank im Herzen, doch ihrer Familie gegenüber eine freudigere Stimmung erheuchelte) *S* 2, 3, 72[2]).

in e. Schwan verwandelten) Dichter zu verstehen, welcher der Erde entrückt u. der irdischen Schranken entledigt über den ganzen Erdkreis schwebt, wie noch Pausanias 1, 22, 7 zu Athen in der Vorhalle der Akropolis ein Wandgemälde, einen mit Fittigen versehenen Musäus, die ihn durch die Lüfte trugen, sah (s. *FPassow* zu Mus. *p* 15 u. 28, 41). s. 'biformis'.

[1]) S. *Leutsch* in d. Ztschr. f. Alterth. 1833 *p* 1023.

[2]) Den Grund gibt Cic. Ep. ad Fam. 5, 12, 7 an: quod illorum artem cum ipsis tum etiam sibi gloriae fore putabat; vgl. Plin. n. h. 7, 37, 38 u. 34, 7, 17.

[3]) Beide Formen schon in tab. Arv. XLI, *a*, vgl. *Marquardt* 'Gottesdienstl. Alterth.' Anm. 2825 u. 2835.

[1]) S. *Westphal's* Campagna *p* 80

[2]) S. *Huschke* zu Tibull. 3, 6, 35. *Klotz* Jhrb. f. Ph. 1867 *p* 52 fg. *Jacobs* Verm. Schrift. IV *p* 397 fgg. u. A. erklären 'alienus' von dem, was man nicht schont, gleichsam als wäre es einem Fremden gehörig, also vom Schuldner: lachen, als wären die Backen nicht sein, als thäten sie nicht ihm, sondern einem Andern wehe, wenn er zu arg mit ihnen lacht, d. i. lachen, was die Backen halten, aus Herzens Grunde, näml. über den geprellten Gläubiger, wie auch die homer.

b) sbst. aliena, ōrum, *n.* Fremdes, fremdartiger Stoff (d. i. Hefe) *S* 2, 4, 57. 2) trp. fremd, ungehörig, ungelegen, von d. Zeit, tempus, Unzeit *S* 1, 4, 78. *b*) fremd, fern von usw., abgeneigt, his malis, solcherlei Ränken, Getreibe *S* 1, 9, 50.

ălĭō, Adv. (alius) anderswohin, decurrere *S* 2, 1, 32. auch in Bez. auf Pers.: transf. amorem, auf Andere *Epd* 15, 23. übtr.: detorq. me pravum (*B* 'prav*us*'), d. i. in e. andern Fehler *S* 2, 2, 55.

ălĭōqui od. **-quin,** Adv. in anderer Hinsicht, sonst, im Uebrigen *S* 1, 4, 4; 6, 66[1]).

ălĭquis, ălĭquid (nach *Curt.* v. ali-u-*s*[2]), eig. dieser oder ein Anderer, dah. (irgend) jemand, (irgend) einer, (irgend) etwas, dicat a., a. inquiet *S* 1, 3, 19. 2, 5, 42. aliquid im Gegs. v. nihil *E* 2, 1, 206. *S* 2, 2, 105. prägn., wie τί, dare a. famae, Werth legen auf usw. *S* 2, 2, 94. a. dignum promissis *S* 2, 3, 6.

ălĭter, Adv. (v. alis, d. i. alius, s. *Z* § 264. A. 1), anders, auf andere Weise, bes. in der Vergleichung m. fg. 'ac', 'quam' (ἄλλως ἤ), negativ: non al. quam si (*Z* § 340. A.), 'nicht anders . . als ob', 'ganz' od. 'ebenso . . wie wenn' *O* 3, 5, 50. 2) ohne ausgedrückten Gegensatz: anders, als es gewöhnlich ist, quamvis a. putat (da nach der allgemeinen Ansicht die Erzeugnisse des eigenen Gutes den gekauften entgegengestellt werden) *E* 2, 2, 168. *b*) mit e. Neg.: non a., nicht anders, in gleicher Weise *Epd* 14, 9. Bisw. wird eine positive Ergänzung aus dem Vhgh. nothwendig[3]): neque a. diff. soll., und nicht anders, näml. als durch Weintrinken (nisi potando) *O* 1, 18, 4.

alium, s. allium.

ălĭunde, Adv. (alius u. unde) anderswoher, von e. andern Seite (näml. als von Seiten des Bosporus u. des Meeres) *O* 2, 13, 16.

ălĭus, a, ud, (ἄλλος) ein anderer von Mehreren (vgl. 'alter') od. im Gegs. zu e. bereits genannten od. bekannten Gegenst., zunächst der Wesenheit nach: femina *O* 4, 11, 33. merces *O* 1, 27, 13. sol *O* 2, 16, 18. vgl. *O* 3, 29, 52. *Epd* 11, 27. *S* 1, 1, 81; 2, 30; 4, 8 (s. fortasse) u. ö. in e. attractionsartigen Verschränkung der Sätze: alii, quorum com. prisca virorum est, st. alii viri, quorum etc. (s. zu 1 'mălus', *b*) *S* 1, 10, 16. alii, Andere als ich *O* 1, 7, 1 (vgl. das. *v.* 10). servire alii (A. aliis, s. servio) *S* 2, 7, 81. non alius, kein Anderer, rex, näml. als er (Lamia) *O* 1, 36, 8. m. quisquam verb., vir melior non a. quisquam *S* 1, 3, 33. wechselnd m. nec quisquam *O* 3, 7, 25. vgl. *O* 3, 9, 5. Bisw. in Bez. auf ein zweites alius in demselben Satze (wie ἄλλος ἄλλο λέγει u. dgl., s. *Z* § 712), alii aliis rebus studiisque tenentur, die Einen werden von dieser, die Andern von jener Neigung gefesselt, Jeder treibt ein anderes Geschäft *E* 1, 1, 81. *b*) der andere, zur Bezeichn. der übrigen Theile eines Ganzen, bes. Plur. 'die übrigen', οἱ ἄλλοι, alii praeter Iapyga[1]), alle Uebrigen ausser dem Iap. *O* 1, 3, 4. 2) der Beschaffenheit od. Eigenschaft nach ein anderer, d. i. verschieden, a. et idem nasceris (v. Sonnengotte), ein anderer u. doch stets derselbe *CS* 10. non alio rege (s. zu rex 2, *e*) *O* 1, 36, 8. m. Abl. der Trennung (wie ἄλλος mit Gen.[2]), vereor . . . neve putes alium sapiente bonoque beatum, du möchtest einen Andern als den Weisen u. Tugendhaften für glücklich halten *E* 1, 16, 20. alius Lysippo, d. i. ein Anderer als Lys. *E* 2, 1, 240. species (s. d.) aliae falsis, der Wahrheit widersprechende *S* 2, 3, 208. non alius m. fg. quam *S* 2, 4, 66. m. nisi quod *S* 1, 7, 14. Neutr. sbst.: si quid aliud *S* 1, 4, 103. voc. hanc furiam, hunc aliud, quod etc., d. i. dadurch, dass er od. indem er diese Furie, jenen anders (mit e. andern Namen) nannte usw. *S* 2, 3, 141.

allec (auch 'ālec' od. 'hālec'), ēcis, *n.* ἄλιξ, Fischgare, Salzrogen (nicht 'Fischlake' od. 'Caviar'), nach Plin. (n. h. 31, 8, 44) der unzerrührte Bodensatz od. die gedörrten fleischigen Ueberreste des

Stelle zu verstehen sei: mit Backen lachen, die den Freiern nicht mehr gehören, da die Sichel des Todes bereits über ihnen schwebt. Vgl. *Göller* zu Thuc. 1, 70. I *p* 165². Nach *Graser* Adversar. in Plat. sermon. (Lpz. 1828) *p* 91 fgg. sind 'mal. al.' von Fett strotzende Backen (in Folge des Wohllebens), die nicht zur übrigen Körperbeschaffenheit passen (dah. 'alieni'), 'feiste Backen', 'Bausbacken', wie auch bei Plato de rep. VIII *p* 556 *St.* im Gegs. zum magern Armen (ἰσχνὸς ἀνὴρ πένης) dem wohlgenährten Reichen ἀλλότριαι σάρκες zugetheilt werden.

[1]) Form 'alioqui' hdschrftl. gesichert durch Liv. 8, 9, 1. 27, 27, 11 *Hertz*, zwflh. Cic. Legg. 2, 25, 62 *Bait.* gegen *Hand* Turs. I *p* 236.

[2]) Doch s. *Kvicala* Sitzungsber. der Wien. Akad. 1870 *p* 87 fgg.

[3]) S. *Reisig*'s Vorl. *p* 306 u. *Haase* das. Anm. 326.

[1]) Tac. Ann. 13, 45 cuncta alia praeter, ἄλλος od. ἕτερος παρά Xen. Cyr. 1, 6, 2 u. Hellen. 1, 5, 5.

[2]) Vgl. *Kühn.* Gr. Gr. II *p* 344². Auch in Prosa b. Cic. Fam. 11, 2, 2 'nec quidquam aliud libertate communi', s. *Z* § 470 u. *Hand*'s Turs. I *p* 42.

'garum' (s. d.), e. Art Kraftbrühe, die man auch aus Austern u. andern Schal- u. Seethieren, bes. aus der Seebarbe (mullus) bereitete (s. *Becker's* Gallus III *p* 189) *S* 2, 4, 73; 8, 9.

Allīfānus, 3, zur St. Allifä in Samnium gehörig, sbst.: Allifana, orum, *n.* (verst. vasa od. pocula) e. Art grosser thönerner Trinkgeschirre, 'Humpen' *S* 2, 8, 39.

allĭum, i, *n.* [a*l*ium *H*] Knoblauch (dessen Genuss den Griechen u. Römern zuwider war, obgleich bei letzteren das gewöhnliche Schnittergericht, s. Verg. *Buc.* 2, 10 fg., dah. Hor. vor demselben warnt) *Epd* 3, 3.

Allŏbrox, ŏgis, *m.* kriegerisches Gebirgsvolk im narbon. Gallien zwischen den Alpen u. dem Genfersee, seit 121 v. Chr. den Römern unterworfen (das zwar zur Entdeckung der catilinar. Verschwörung beitrug, aber doch 61 v. Chr. zu Gunsten derselben sich empörte u. durch C. Pomptinus besiegt wurde) *Epd* 16, 6.

almus, 3, (alo) Nahrung od. Leben spendend, nahrhaft, ova *S* 2, 4, 13 (so *Heind.*, *M*, *H* u. *Stallb.* nach *B* statt des gew. alba, was man nicht von der mehrern oder geringeren Weisse der Schale, sondern des Dotters versteht, der bald mehr blassgelb, bald mehr rothgelb erscheint). 2) übh. labend, erquickend, lieblich, dies *O* 4, 7, 7. adorea *O* 4, 4, 41. *b*) segenspendend, beglückend, hold, gütig, als Beiw. von Gotth., Sol *CS* 9. Maia *O* 1, 2, 42. Venus *O* 4, 15, 31. Musae *O* 3, 4, 42. Faustitas *O* 4, 5, 18.

ălo, ălŭi, altum, 3, ernähre, erhalte, alqm *E* 1, 17, 20. pass.: alitur filius cui, wächst auf, heran *S* 2, 5, 46. dcht. v. sachl. Subj.: nähre auf, nähre, τρέφω, wie v. Ländern: portentum (d. i. lupum, vgl. Hom. Il. 5, 52 ὕλη τρέφει ἄγρια) *O* 1, 22, 14. v. Meere: rhombos *S* 2, 2, 48. v. Sumpfe: vicinas urbes, d. i. mit Lebensmitteln versehen *AP* 66. übtr. v. Regengüssen: amnem super ripas, austreten lassen, anschwellen *O* 4, 2, 6. *b*) trp. nähre, pflege, fördere, poëtam, m. formare verb. *AP* 307.

Alpes, ĭum, *f.* (Ἄλπεις, celt. Alb von jedem hohen Gebirge, nach A. m. 'albus' verw.), Alpen, bek. rauhes Hochgebirge zwischen der Schweiz, Italien, Frankreich u. Deutschland: hibernae *S* 2, 5, 41. tremendae *O* 4, 14, 12. Alpium iuga *Epd* 1, 11. Raetae *O* 4, 4, 17. s. Raeti.

Alphĭus, s. Alfius.

Alpīnus, i, *m.* gleichs. 'Alpensänger' od. 'Aelpler' (*Web.*), Spottname e. Dichters, der e. seine Kräfte übersteigenden Stoff in sehr unbefriedigender Weise behandelt (wahrsch. 'M. Furius Bibaculus' aus Cremona u. viell. von diesem seinem im cisalpin. Gallien gelegenen Geburtsorte od. von dem *S* 2, 5, 41 angeführten geschmacklosen Verse so genannt), noch Zeitgenosse des Hor., der ausser andern Gedichten auch ein Epos 'Aethiopis' verfasste, worin vorkam, wie der dem Priamus zu Hülfe eilende Memnon von Achilles getödtet ward *S* 1, 10, 35. s. Furius.

alte, Adv. (altus) hoch (s. praecingo, cingo) *S* 1, 5, 5. 2, 8, 10.

alter, ĕra, ĕrum, [Gen. altĕrĭus im heroischen Versm. stets mit Verkürzung der vorletzten Silbe, weil sonst ohne Verletzung der Quantität übh. nicht zulässig *E* 1, 2, 57; 14, 11. 2, 2, 176. *AP* 410¹)] der eine od. der andere, zunächst von zweien gleicher Gattung (ἕτερος, vgl. alius); pars (vallis) *O* 1, 15, 29. altera, d. i. ego altera pars animae *O* 2, 17, 6. doppelt in der Eintheilung: der eine . . der andere, fratrum . . alter *E* 2, 2, 183. quidquid negat alter, et alter (verst. negat), was Einer verneint, verneint auch der Andere ('sag' ich Nein, sagst du auch Nein') *E* 1, 10, 4. ähnl.: unus et a., der Eine und der Andere, d. i. übh. Mehrere *S* 1, 6, 102. 2, 5, 24. auch blos Einmal gesetzt (wie in Prosa b. Cic. u. Cäsar): lanea effigies erat, altera cerea (vollständig: lanea effigies altera erat, a. cerea) *S* 1, 8, 30. in der Nebeneinanderstellung: alterius (rei) altera poscit opem res, Eines bedingt des Anderen Hülfe (wie Sal. Cat. 1, 7 'alterum alterius auxilio eget'. Cic. Tusc. 2, 5, 13 'ita est utraque res sine altera debilis') *AP* 410. heres heredem alterius (heredis) supervenit, der eine Erbe verdrängt den Erben des Andern (wodurch die Erbfolge bis auf die dritte Generation fortgeführt wird) *E* 2, 2, 176. — 2) ohne Rücksicht auf e. bestimmte Person od. Zahl, doch so, dass immer nur zwei in Thätigkeit usw. gedacht werden (dah. nie sov. als alius *M* § 496²), 'der andere', 'ein anderer', 'ein zweiter', mit dem zunächst e. bestimmtes Individuum zusammengestellt wird: cave, ne portus occupet a., ein Zweiter, d. i. sorge dafür, dass du zuerst in den Hafen einläufst; sei du im Hafen der Erste *E* 1, 6, 32. cui placet alterius (sors), sua est

¹) Vgl. *Köne* 'Sprache der röm. Epiker' *p* 239.
²) S. *Reisig's* Vorl. *p* 333.

odio, wer sich des Andern Beruf wünscht *E* 1, 14, 11. 'vir', e. anderer, fremder Mann *O* 3, 24, 22. non ut magis a. amicus, wie kein Zweiter es mehr ist, wie es einen Zweiten nicht giebt *S* 1, 5, 33. alterius macr. rebus, d. i. seines Nebenmenschen, des Nächsten od. Nachbarn *E* 1, 2, 57. cedere in altera (d. i. alterius) iura, eines Andern Recht od. Besitz anheimfallen *E* 2, 2, 174. *b*) zur Bestimmung der Zahl, d. andere, zweite, mensae, 'Nachtisch' *O* 4, 5, 31. lustrum *CS* 67. aetas (Geschlecht) *Epd* 16, 1. Mars, d. i. e. zweites Treffen, e. zweiter Heereszug *O* 3, 5, 34.

altercor, 1, Dep. eig. wechsele Worte, bes. im übeln Sinne: streite, dcht. übtr. von dem Kampfe zwischen der abschrekkenden Furcht u. antreibenden Begierde od. Wollust (ungew. st. pugnare cum usw.), m. Abl.: libidinibus, im Streite od. Kampf liegen, ringen mit usw. *S* 2, 7, 57.

alternus, 3, (zsgz. aus alterinus v. alter) einer um den andern, abwechselnd, alterno pede, bald mit diesem, bald mit jenem Fusse, d. i. im Zweitritte, Wechseltritte, im Takte *O* 1, 4, 7. versus, Wechselgesang (wie Verg. *Buc.* 3, 59. 7, 18), ἀμοιβαῖον ᾆσμα (aus der frühesten Hirtenzeit herstammend, dann bei anderen Gelegenheiten angewendet) *E* 2, 1, 146. sermones, Zwei-, Wechselgespräch, Dialog *AP* 81. sbst. im Neutr. Plur.: alterna loqui cum alqo (ähnl. alternis dicere Verg. *Buc.* 3, 59), e. Wechselgespräch führen, im Wechselgespräch schwatzen mit Jmdm *S* 1, 8, 40.

altĕr-ŭter, altĕrŭtra, altĕrŭtrum, (*Z* § 140), der eine von zweien od. beiden *E* 1, 18, 64.

altĭlis, e, (alo) zur Mast dienlich, gemästet, sbst.: altilis, *f.* (verst. avis) gemästetes Geflügel, Federvieh, bes. Hühner) als Delicatesse auf den Tafeln der Reichen) *E* 1, 7, 36. vgl. somnus.

altrix, īcis, *f.* (altor v. alo) Ernährerin, auch adject. 'ernährend', 'heimathlich', Apulia (s. d., vgl. Ov. Met. 4, 293) *O* 3, 4, 10 (*P* u. *Obb.* nutricis).

altus, 3, (eig. Part. v. alo, 'grossgezogen') hoch od. tief, je nach dem Standpunkte des Beschauers, dah. 1) hoch, hoch ragend od. aufsteigend, v. Gebirgen: montes *O* 1, 2, 7. *Epd* 10, 7. domus, hochgebautes Schloss, Thurmpalast *Epd* 9, 3. bes. von Städten, die auf steilen Höhen gelegen od. mit hohen Mauern u. Thürmen umgeben (αἰπύς u. αἰπεινός Hom.): urbes *O* 1, 16, 18. Troia *O* 4, 6, 3. turres *Epd* 17, 70. propugnacula navium *Epd* 1, 1. v. Bäumen, wie v. Platanen u. Pappeln *O* 2, 11, 13. *Epd* 12, 10. caeli tectum, himmlische Höhen *S* 1, 5, 103. ripae, über die der Fluss nicht leicht austreten kann *Epd* 2, 25. nix, wir 'hoher' u. 'tiefer' Schnee *O* 1, 9, 1. *Epd* 6, 7. *S* 1, 2, 105. humus (vgl. intumesco) *Epd* 16, 52. fruticetum *O* 3, 12, 15 (11), doch s. 'artus'. salum, 'hochaufspritzende Salzfluth' (womit nach antiker Vorstellung Neptun die Klippen u. Berge schlägt) *Epd* 17, 55. caliendrum, aufgethürmt *S* 1, 8, 48. monumentum (im Bilde) *O* 3, 30, 2. exstr. in altum, thürme hoch auf *O* 2, 3, 19. Dah. sbst. altum, i, *n.* das hohe Meer, die offene See (im Gegs. der Küste u. des Hafens, πόντος) *O* 2, 10, 1 (s. urgeo). *S* 2, 2, 31. *E* 1, 11, 15. s. iacio. *b*) trp. erhaben, hehr, v. ausgezeichneten Pers., Aeneas *S* 2, 5, 62. Caesar ('bella despiciens' *W*) *O* 3, 4, 37. von d. Erhabenheit in Gedanken u. Bildern (gew. 'sublimis') Attius *E* 2, 1, 56. v. Karthago: altior Italiae ruinis, erhöht durch usw., erhabener u. stolzer durch usw. *O* 3, 5, 40. mit dem Nebenbegr. der Geringschätzung: vultus, 'hohe Miene', d. i. stolze Verachtung, Gleichgültigkeit (vgl. irretortus) *O* 4, 9, 42. 2) tief, bes. von dem, was nach innen zu sich erstreckt, übtr. von dem, was gleichs. tief haftet, 'tief', fest: somnus (βαθὺς ὕπνος) *S* 2, 1, 8. silentium *S* 2, 6, 58.

ălumnus, i, *m.* (alo) der von Jmdm erzogen wird od. erzogen worden ist, Zögling, Pflegling, dulcis *E* 1, 4, 8. grandis, d. i. Achilles (dessen Erzieher der Centaur Chiron war) *Epd* 13, 11. deus, 'göttlicher Pflegling', d. i. Bacchus, der vom Silen erzogen *AP* 239. Plur. auch v. Thieren: Anwachs der Heerden, 'Jungvieh': parvi, dulces *O* 3, 18, 4; 23, 7.

alvĕus, i, *m.* bauchartige Vertiefung od. Höhlung, dah. Flussbett, Tuscus, d. i. des Tiber, 'Tiberstrom' *O* 3, 7, 28. desgl. medius *O* 3, 29, 34 (*Or.* u. *N* 'aequore' st. 'alveo').

alvus, i, *f.* jedes Gehöhlte, dah. Bauch, Unterleib, dura, Hartleibigkeit u. Unverdaulichkeit (Gegs. 'vacuae venae' *v* 25) *S* 2, 4, 27. matris, 'Mutterschooss' *O* 4, 6, 20. vgl. *AP* 340. Bes. *b*) 'Magen', infirma (aus dem Vhgh. zu wiederholen) *E* 1, 16, 14.

Ălyattes, ĕi, (gew. -is, s. *Z* § 52, 4), *m.* Ἀλυάττης, Kön. von Lydien (617—560 v. Chr.), V. des Crösus, ber. durch seinen Reichthum *O* 3, 16, 41.

ămābĭlis, e, (amo) liebenswürdig, zärtlich, v. Pers. *O* 1, 5, 10. 2, 9, 13.

chori vatum, liebliche *O* 4, 3, 14. von Lebl.: carmen, lieblich, angenehm, gefällig *E* 1, 3, 24. frigus *O* 3, 13, 10. insania, 'holder Wahn der Bethörung' *O* 3, 4, 5. Dav.

ămābĭlĭter, Adv. in liebenswürdiger Weise, ludere, von d. fescennin. Versen: in lieblichem Spiele scherzen (näml. so lange man sich noch in den Schranken unschuldiger Neckereien hielt) *E* 2, 1, 148.

ămārus, 3, (ὠμός) bitter, herb, eig. von e. gewissen beissenden u. zusammenziehenden Geschmack: folia (d. i. Feldkräuter) *S* 2, 3, 114. inula *S* 2, 8, 51. 2) trp. 'bitter', von dem, was e. unangenehmen Eindruck macht, wodurch man sich tief verletzt fühlt (wie πικρός), widrig: historiae, d. i. Mahnreden od. Strafpredigten, verbunden mit Vorwürfen über schlechten Haushalt (s. Ruso) *S* 1, 3, 88. sermo, beissende, schneidende Rede *S* 1, 7, 7. Neutr. Plur. sbst.: amara, 'Härte des Schicksals' *O* 2, 16, 26. m. Gen.: curarum (*Z* § 435), Bitterkeiten der Qual, Sorgen *O* 4, 12, 19.

ămātor, ōris, *m.* (amo) Liebhaber, bes. v. sinnlicher Liebe, Buhle *O* 3, 4, 79. Nympharum *O* 3, 18, 1. vgl. *E* 1, 1, 38. *S* 1, 2, 55; 3, 38. 2, 3, 259. *b*) in edlerem Sinne (wie ἐραστής), der an etw. Gefallen findet, 'Verehrer', 'Freund', ruris *E* 1, 10, 1.

Ămāzŏnĭus, 3, Ἀμαζόνιος, zu den Amazonen gehörig (e. durch Sage, Poesie u. Kunst vielfach verherrlichten kriegerischen Frauenvolke an den Küstenstrecken des schwarzen Meeres u. in den Gebirgsgegenden des Kaukasus, zu dessen Waffen ausser Schild, Bogen u. Speer auch die Streitaxt gehörte [1]), dah. securis *O* 4, 4, 20.

ambāges, um, *f.* [Sing. selt.] ('amb', ἀμφί, u. ago) gleichs. Umwege, trp. in der Rede: longae, d. i. allzugedehnte Erzählung *E* 1, 7, 82. missis ambagibus, längerer Umschweif *S* 2, 5, 9 (s. horreo).

ambĭgo, 3, ('amb', ἀμφί, u. ago) ziehe in Gedanken gleichs. um etw. herum, dah. schwanke, bin ungewiss, streite über etw. Zweifelhaftes, ambigitur, es erhebt sich ein Zweifel, m. indir. Frages. *E* 2, 1, 55. quid ambigitur? worüber ist Streit? *E* 1, 18, 19.

ambĭgŭe, Adv. zweideutig, doppelsinnig, dicere *AP* 449. von

ambĭgŭus, 3, (ambigo) nach zwei Seiten hin gleichweise sich neigend, zweigestaltig, Salamis, ein doppeltes, zweites (d. i. Sal. werde aufhören das einzige seines Namens u. Ruhmes zu sein [1]) *O* 1, 7, 29. vultus, d. i. Antlitz, das wegen seines Reizes schwer zwischen dem Geschlechte eines Knaben u. Mädchen entscheiden lässt *O* 2, 5, 24. *b*) ungewiss, unsicher, sbst.: servare in ambiguo, im Dunkel lassen, in Zweifel gestellt lassen *E* 1, 16, 28.

ambĭo, 4, [s. *Z* § 215 a. E.] (amb, ἀμφί u. eo) gehe um etw., v. Flüssen: um etw. sich winden, umsäumen, Thracam, v. Hebrus (nicht im strikten Sinne, sondern: durch Thrazien sich schlängeln) *E* 1, 16, 13. 2) gehe einer Bitte od. eines Gesuches wegen von Einem zum Andern (urspr. in Rom von der Amtsbewerbung der Candidaten), dann übh.: werbe um Jmds Gunst, schmeichle Jmdm, tribus grammaticas *E* 1, 19, 40. sollicita prece alqm, nahe Jmdm mit usw. *O* 1, 35, 5. Dav.

ambĭtio, ōnis, *f.* eig. das Herumgehen der röm. Candidaten bei Bewerbung um ein Amt, um durch allerlei Aufmerksamkeit Gunst u. Stimme der Bürger sich zu verschaffen, dah. übh. das (übertriebene) Streben, die Gunst der Mitbürger zu gewinnen u. sich zu erhalten, das Haschen nach der Gunst Anderer, Gefallsucht, Schmeichelei, mala *S* 2, 6, 18. *b*) Sucht von Andern geehrt zu werden, Ehrsucht, misera, prava *S* 1, 4, 26; 6, 52 u. 129. ambitione relegata, d. i. entfernt von eitlem Dünkel, ohne Anmassung (weil Hor. solche Männer, wie Messalla usw., die an Geist u. Talent so hoch standen, ohne Rücksicht auf vornehme Geburt u. ohne Gefahr, als wolle er sich mit deren Freundschaft brüsten, sondern als wahre Kunstrichter nennen konnte) *S* 1, 10, 84. Dav.

ambĭtĭōsus, 3, um etw. herumgehend, dcht.: ambitiosior hederis, d. i. fester umschlingend, inniger umrankend als usw. *O* 1, 36, 20. dcht. übtr. ornamenta (der Rede), gleichs. zu weit auslaufende, d. i. prunkende, gefallsüchtige Zierrathen (wodurch man Bewunderung zu erregen hofft, vgl. luxurior) *AP* 447. *b*) nach Ehre od. Gunst strebend, ehrsüchtig *S* 2, 3, 165.

ambĭtus, ūs, *m.* (ambio) das Herumgehen um etw., aquae, Lauf, schlängelnde Windung *AP* 17.

ambo, ae, o, [Acc. Plur. ambo, nicht

[1]) S. *Stricker* 'Die Amaz. in Sage u. Gesch.'. Berl. 1874 *p* 27.

[1]) *Volkmann* Observ. miscell. (Jauer 1872) *no.* 16 verm. 'ambiguā tellure novam Salamina futuram', d. i. in noch unbekanntem Lande werde ein neues Salamis für uns entstehen, ein neues S. unsere Heimath werden.

ambos *S* 2, 3, 180; 7, 62. vgl. *Z* § 115] ἄμφω, beide zusammen, in Verbindung mit einander gedacht, v. Pers. *S* 2, 6, 99 usw. v. Sachen: buccae *S* 1, 1, 20.

ambūbāja, ae, *f.* (syrisches Wort[1]) gew. Plur., eine Art Tänzerinnen od. Bajaderen, die sich zu Rom bei Festlichkeiten bes. im Circus mit Saitenspiel, Pfeifen u. Tamburins hören liessen u. dazu tanzten[2]) *S* 1, 2, 1. vgl. collegium.

ambŭlo, 1, (Dem. v. ambio) gehe umher od. auf und ab, wandele, gehe einher, ante noctem *S* 1, 4, 51. vgl. *Epd* 5, 71. 8, 14. bes. gehe wohlgefällig einher *Epd* 4, 5. vgl. *S* 1, 2, 25; 4, 66.

ambustus, 3, (eig. Part. v. amburo) ringsum angebrannt, halbverbrannt, Phaëthon, vom Blitz versengt *O* 4, 11, 25. scherzh.: libris propriis, vom Dichter Cassius aus Etrurien (um anzudeuten, dass er so viel geschrieben habe, dass man sich beim Verbrennen des Leichnams seiner Manuscripte statt des Holzes habe bedienen können) *S* 1, 10, 64.

āmens, entis, (mens) geistesabwesend, unsinnig (vgl. demens) *S* 2, 3, 107. Dav.

āmentĭa, ae, *f.* Geistesabwesenheit, Wahnsinn, Blödsinn *S* 2, 3, 249.

āmes, ĭtis, *m.* (m. apio, ἅμμα verw.) Stange od. Gabel beim Vogelfange, die sogen. 'Schlagstöcke', an welche die Garne auf beiden Seiten befestigt werden *Epd* 2, 33.

ămīca, ae, *f.* (amicus) Freundin, Geliebte, ἑταίρα *O* 1, 16, 27. *S* 1, 3, 38; 5, 15. *E* 1, 1, 20; 15, 21.

ămīce, Adv. (amicus) freundlich, wohlwollend *AP* 411 (s. coniuro). pauperiem pati, willig, gern (φίλως Hom. Il. 4, 347) *O* 3, 2, 1.

ămĭcĭo, cŭi, ctum, 4, (amb u. iacio) werfe um, umhülle, verhülle, Part. Pass.: amictus m. griech. Constr. (*Z* § 458), humeros nube, v. Apollo (εἰλυμένος ὤμους νεφέλῃ b. Hom. Il. 5, 186), näml. um nicht von den Sterblichen erkannt zu werden *O* 1, 2, 31. übtr.: ossa pelle amicta, umschlossen von *Epd* 17, 22. *b*) dcht. übh. hülle ein, umgebe, alqd chartis, wickele ein in usw. *E* 2, 1, 270. ulmus amicta vitibus, eig. 'rebenumschlungene Ulme', doch liegt der Hauptbegr. in 'vites', dah. 'mit der Ulme vermählte Reben' (vgl. marito) *E* 1, 16, 3.

ămīcĭtĭa, ae, *f.* (amicus) Freundschaft, 'freundschaftliches Verhältniss', patris, *S* 1, 3, 5. Plur.: Freundschaftsbündnisse *AP* 167. v. ersten Triumvirat *O* 2, 1, 4.

ămictus, ūs, *m.* (amicio) Gewand, das umgeworfen, angelegt, nicht angezogen wird (s. induo), purpureus, d. i. wer es wie Aristippus macht, ist wie gemeine Leute, in der Tunica ('quidlibet'), in blossen Unterkleidern (die angezogen wurden) die glanzvollsten Orte zu besuchen im Stande, ohne die prächtige Toga umzuwerfen *E* 1, 17, 27.

ămīcŭlus, i, *m.* Freundchen, lieber Freund (als Ausdr. der Zärtlichkeit u. des vertraulichen Verhältnisses, nach A. um die Bescheidenheit des rathgebenden Freundes dadurch anzudeuten *E* 1, 17, 3. Dem. v.

1 ămīcus, 3, (amo) geliebt, lieb, freund, freundlich, geneigt, wohlwollend, wohlmeinend, v. Pers. *Epd* 9, 10. mater *S* 2, 3, 57. cognatus *S* 1, 1, 89. vates *O* 2, 6, 24. dives Hercule amico, durch die Huld, den Segen des H. (s. Hercules) *S* 2, 6, 12. m. Dat.: befreundet, Freund: Musis, Freund u. als solcher Günstling der M. *O* 1, 26, 1. vgl. *O* 3, 4, 25. domino, seinem Herrn treu *S* 2, 7, 2. Afris, huldreich (v. Göttern) *O* 2, 1, 25. tibi *S* 1, 3, 33. quid te tibi reddat amicum, was dich selbst dir befreundet, mit dir zufrieden macht (vgl. *E* 1, 3, 29) *E* 1, 18, 101. luto, v. Schweine, das sich gern im Koth wälzt, unflathliebend *E* 1, 2, 26. vis amica pastoribus (v. Hunden, s. 'vis') *Epd* 6, 6. *b*) von Sachen u. abstr. Begr.: lieb, hold, theuer, angenehm, divitum mensis et templis, von der Laute: liebwerth *O* 3, 11, 6. dîs, v. Liede *O* 4, 6, 41. Baccho, geliebt von B., v. Aulon (da nach alter Vorstellung Bacchus weinreichen Gegenden günstig gesinnt war) *O* 2, 6, 18[1]). aures, geneigt *CS* 71. oculi, d. i. die theilnehmen an dem Geschicke der vom Dichter dargestellten Personen *AP* 429. sidus *Epd* 10, 9. proles *Epd* 11, 21. grex *Epd* 16, 50. tempus, freundlich, willkommen *O* 3, 6, 43. Dcht. zur Umschr. der Possessivpron. 'mein', 'dein', 'sein', in Verb. mit Begriffen, die dem Menschen übh. lieb u. theuer sind (wie φίλος b. Hom.): do alqd animo amico, thue etw. meiner Neigung od. meinem lieben Ich zu gute, spende etw. zum frohen Selbstgenuss (wie τῇ ψυχῇ χαρίζομαι b. Simon. fr. 85, 14. in *Bergk*'s Poët. lyr. *p* 898^2 u. vgl. indulgeo genio) *O* 4, 7, 19. Bes.

1) Vgl. *Preller*'s Gr. Myth. I *p* 274^2.
2) psaltriae u. sambucistriae bei öffentl. Spielen u. Gastmählern erwähnt Liv. 39, 6, 8.

1) Wo *M p* $XIII^2$ *Bentley*'s Conj. 'apricus Aulon fertilis' billigt; doch auch Flor. 1, 16, 5 (11, 5) *Halm* 'amici vitibus montes' st. 'amicti'.

amicum est cui, wie *φίλον ἐστί μοι*, es ist lieb, beliebt od. gefällt, m. Acc. u. Inf. *O* 2, 17, 2.

2 **ămīcus,** i, *m.* Geliebter, Freund *O* 1, 7, 24; 35, 27 u. o. regum, Freunde, d. i. Lieblinge (nicht: Hofleute od. Räthe) der Fürsten *E* 1, 10, 33. dah. 'Gönner', potens *O* 2, 18, 12. v. Mäcenas *Epd* 1, 2. maiorum aliquis amicus, einer der höhern Gönner, der mächtigen Freunde (s. ferio) *S* 2, 1, 61. bes. der den Feldherrn in die Provinz begleitete: Begleiter, Genosse *E* 2, 2, 1.

ā-mitto, 3, eig. schicke von mir weg, lasse fort, dah. verliere, büsse ein (durch Zufall, Versehen od. durch eigene Schuld): colores *O* 3, 5, 27. res (von den Gütern des Ulixes, welche durch die Freier aufgezehrt wurden; vgl. Hom. Od. 11, 113 fgg.) *S* 2, 5, 2. vitam in undis *S* 1, 1, 60.

amnis, is, *m.* [Abl. amne *O* 4, 6, 26. öft. bei Dcht. amni *S* 1, 10, 62. vgl. *Z* § 63 Anm.] jedes grosse, starkfliessende Gewässer, Strom, taciturnus *O* 1, 31, 8. purus *E* 2, 2, 120. rapidus *S* 1, 10, 62. Scythicus *O* 3, 4, 36. flect. amnes, d. i. den Lauf der Ströme *O* 2, 19, 7. mit Rücksicht auf d. Stromgott: uxorius *O* 1, 2, 20. Bes. 'Bergstrom', 'Sturzbach' (*χειμάρρους*), monte decurrens *O* 4, 2, 5. auch v. kleineren Gewässern: 'Bach', quietus *O* 3, 29, 41. *b*) v. Stromgott Tiberis *O* 1, 2, 20.

ămo, 1, liebe, habe lieb, von sinnl. od. leidenschaftlicher Liebe (*ἐράω*), aliquam *O* 1, 22, 23 u. ö. abs. *S* 2, 3, 250. amans, 'verliebt', ephebus (st. des Plur.) *E* 2, 1, 171. amando perd., durch Liebkosungen *O* 1, 8, 2. hoc, bin darein verliebt *S* 1, 2, 54. von verwerflicher Eigenliebe (auch b. Cic.): amat se et sua, ist blos für sich u. das Seine eingenommen, in Liebe befangen *AP* 444. *b*) von edlerer Liebe (*φιλέω*): Musas *O* 3, 19, 13. alqm *E* 2, 1, 14 u. o. si me amas, gewöhnl. Bittformel (auch b. Cic. Att. 5, 17, 5; sonst amabo te); wenn du mich lieb hast, wenn du mir e. Gefallen thun willst *S* 1, 9, 38. — 2) liebe od. habe etw. gern, finde Gefallen an etw., Tibur, sehne mich nach T. *E* 1, 8, 12. versus *E* 2, 1, 120. hoc, verweile mit Vorliebe bei usw. *AP* 45. hoc, schätze dieses, bin darein gleichs. verliebt *S* 1, 2, 54. v. Sachen u. abstr. Begr.: limen, von d. Thür, d. i. nicht geöffnet werden, verschlossen bleiben *O* 1, 25, 3. v. Pflanzen: prata *Epd* 2, 57. von d. Dichtkunst: obscurum *AP* 363. dcht. m. doppelt. Objekt: triumphos u. Inf. dici, vernehme etw. gern, lasse mir gefallen *O* 1, 2, 49 fg. m. fg. quod u. Conj. (*στέργω*), es schätzen ('segnen' *Web.*), dass usw. *S* 2, 7, 31. Bes. *b*) mit Inf. (wie *φιλέω*), liebe es, habe Freude od. Vergnügen an etw., thue etw. gern, cunctos adsp. *S* 1, 4, 87 (wo 'amat' od. 'amet' mit *BMH* u. A. st. avet). scrib. versus *S* 1, 10, 60. vgl. *S* 2, 3, 20 u. 214. *AP* 197. importunus amat laudari, sieht es gern, wenn er gelobt wird, lässt sich gern loben *S* 2, 5, 96. Dah. 'pflege', doch immer mit dem Begriff des Wohlgefallens [1]): vivere cum alqo *O* 3, 9, 24. v. sachl. Subj.: consoc. umbram, von d. Pappel *O* 2, 3, 10. perr. saxa, v. Golde: gern, leicht durchbrechen *O* 3, 16, 10. rumpere claustra, v. Herzen *E* 1, 14, 9. v. Schriften: am. iacēre, d. i. gewöhnlich liegen *Epd* 8, 16.

ămoenus, 3, (verw. m. amo, wie *ἐρατνός* mit *ἐράω*) lieblich, anmuthig, reizend (v. objektiven Wohlgefallen), bes. v. Oertlichkeiten (wie *ἐρατνὴ πόλις* Hom. Od. 7, 18 u. ö.), Baiae, Surrentum *E* 1, 1, 83; 17, 52. Lucretilis *O* 1, 17, 1. latebrae (vgl. dulcis) *E* 1, 16, 15. rus *E* 1, 10, 6. sbst. Neutr. Plur. amoena (im Gegs. 'deserta et inhospita'), reizende Gegenden *E* 1, 14, 20. *b*) auch v. andern Gegenst., wie v. Bäumen u. Gewässern *O* 2, 3, 14. 3, 4, 7.

ămor, ōris, *m.* (amo) Liebe, Zuneigung übh. *S* 1, 1, 87 u. o. ingenuus, 'edle Neigung' *O* 1, 27, 17. m. obj. Gen.: sui, Eigen- od. Selbstliebe *O* 1, 18, 14. bes. von der sinnl. Liebe, Sehnsucht *O* 1, 13, 20. 3, 12, 1. 4, 9, 10. *Epd* 2, 37 (nicht 'Habsucht'). 16, 13 u. o. flagrans, 'Liebesgluth' *O* 1, 25, 13. lentus *O* 3, 19, 28. turpis *S* 1, 4, 111. m. subj. Gen.: Paridis *E* 1, 2, 6. m. objekt. Gen.: Cyri, zu od. für C. *O* 1, 33, 6. Nothi *O* 3, 15, 11. ancillae *O* 2, 4, 1. vgl. *Epd* 11, 24. Plur. amores (vgl. *Z* § 92. A. 1 a. E.), Liebesgluth usw. *O* 2, 9, 11. 4, 13, 19 u. ö. vgl. mutuus. bes. Liebesverhältniss, Liebesbande, Liebeshändel: finiti *O* 1, 19, 4. dulces *O* 1, 9, 15. insani *O* 3, 21, 3. incesti *O* 3, 6, 23. lascivi, 'der Liebe loses Getändel' *O* 2, 11, 7. vgl. *O* 4, 11, 32. m. objekt. Gen., nuptarum, mit usw. *S* 1, 4, 27. 2) übtr. Liebe, Begierde, Sehnsucht, m. obj. Gen.: dapis atque pugnae *O* 4, 4, 12. argenti, Geldgier *S* 2, 3, 78. habendi, Erwerb- od. Gewinnsucht *E* 1, 7, 85. scribendi *S* 2, 1, 10. laudis, Sucht nach Ehre od. Ruhm *E* 1,

[1]) *Schiller*: 'es liebt die Welt das Strahlende zu schwärzen' usw. *Göthe* Elp. 1, 5: 'Es war ein schönes Stück, ich lieb' es auch zu sehn'.

1, 36. virtutis, Liebe zum Guten *E* 1, 16, 52. m. subj. Gen.: lacus et mare sentit amorem heri, d. i. die Baulust *E* 1, 1, 84. — 3) personif., Amor, Gott der Liebe, Ἔρως (vgl. Cupido), Amore gravi percussus, von Amor, von Amor's Pfeilen schwer verwundet (Ἔρωτι ἐκπληγείς b. Eur. Hippol. 1303) *Epd* 11, 2. vgl. *O* 3, 12, 1 u. 4. Doch auch hier von den neuesten Herausgg. als Appellativum genommen.

ā-mŏvĕo, mōvi, mōtum, 2, bewege od. schaffe fort, boves per dolum, entwende, entführe, κλέπτω *O* 1, 10, 10. *b*) trp. setze bei Seite, entferne, ludum (Scherz) *S* 1, 1, 27.

Amphīon, ōnis, *m.* (Ἀμφίων) S. des Iuppiter von der Antiope, Gatte der Niobe, myth. Kön. von Theben, von Merkur mit der Lyra beschenkt, deren Spiel von so wunderbarer u. zauberischer Wirkung war, dass die Steine zum Bau der Mauern von Theben von selbst sich zusammenfügten *O* 3, 11, 2. *AP* 394 fgg. Mit seinem Bruder Zethus, der bei seiner rauheren Lebensweise als Hirt u. Jäger die mildere Beschäftigung des A. hasste, entzweite er sich: doch versöhnte die Mutter beide Brüder *E* 1, 18, 41 u. 44. vgl. Zethus.

amphŏra, ae, *f.* (ἀμφορεύς abgek. a. ἀμφιφορεύς [1]) e. meist thönernes u. häufig zum Befestigen unten spitz zulaufendes grösseres Gefäss mit Henkeln an beiden Seiten, zum Aufbewahren von Flüssigkeiten (wie des Honigs *Epd* 2, 15, bes. aber des Weines, das man, um jede Einwirkung der Luft zu verhindern, durch einen Kork verschloss, der mit Pech od. Gyps übergossen wurde, u. zur Angabe des Alters des Weines mit e. Etiquette versah, s. nota), Krug *O* 1, 36, 11; 3, 8, 11; 16, 34 (im Gleichnisse als Gegs. zu urceus, jedes gewöhnl. kleinere Thongefäss, etwa 'Napf') *AP* 21. vgl. Laestrygonius, dcht. der darin befindliche Wein, Bibuli consulis, d. i. der seit des Bibulus Consulat liegt *O* 3, 28, 8.

amplector, xus sum, 3, (am u. plecto, πλέκω) Dep. umfasse, umschliesse, umgebe, urbem (von d. Mauer) *AP* 209. *b*) trp. umfasse mit Liebe u. Eifer, me hoc uno, hange an dem Einen, thue mir auf das Eine etwas zu Gute (mit Bez. auf das Folg.) *S* 1, 2, 53.

amplĭo, 1, (amplus) erweitere, vermehre, rem (mein Vermögen) *S* 1, 4, 32.

amplĭus, Adv. mehr, weiter, von jedem gedachten od. wirklichen Hinzukommen zu etw. Anderem: quid a. vis? *Epd* 17, 30. meist mit Neg.: non a. addam, nil a. oro u. dgl., d. i. weiter od. sonst nichts, nur dieses *S* 1, 1, 121. 2, 6, 4. vgl. *S* 1, 1, 54. *E* 1, 2, 46. *b*) bei bestimmten Zahlw.: 'mehr noch', ter et a. felices (gew. terque quaterque b. u. dgl., s. ter) *O* 1, 13, 17. von

amplus, 3, gross dem Umfange nach, ter a., von Geryon, 'dreimal riesig' (mehr als τρισώματος, vgl. Apollod. B. Gr. 2, 5, 10 τριῶν ἔχων ἀνδρῶν συμφυὲς σῶμα) *O* 2, 14, 7. vgl. *E* 1, 15, 41. übtr. gross, reichlich, beträchtlich, divitiae *S* 2, 2, 101. 2) trp. in Bez. auf den äussern Glanz: glänzend, hoch, honores *S* 1, 6, 11. auch in den Augen u. nach dem Urtheile Anderer 'angesehen', 'ausgezeichnet', ampli (gew. 'magni') et parvi, Hohe und Niedere *E* 1, 3, 28.

ampulla, ae, *f.* e. weites bauchiges Gefäss zum Aufbewahren von Salbe, Schminke od. Farbe, 'Flasche', dah. Plur. ampullae (wobei das Bild nicht etwa von der Gestalt der Flasche, sondern dem Gebrauche derselben entnommen) im tadelnden Sinne (wie λήκυθος): Redeprunk, Schwulst, Bombast *AP* 97. Dav.

ampullor, 1, spreche hochtrabend od. schwülstig, in arte tragica, 'spreize mich im Reich der Tragödie' (*Död.*) *E* 1, 13, 14 (wo A. es vom Redeschmuck im guten Sinne verstehen, übh. von dem, der sich mit tragischen Dichtungen beschäftigt).

ampŭto, 1, (am, ἀμφί u. 'puto'), beschneide ringsum, schneitele, bes. Auswüchse, inutiles ramos falce *Epd* 2, 13.

Amyntas, ae, *m.* Ἀμύντας, e. sonst unbek. schöner Knabe od. Jüngling aus Kos *Epd* 12, 18.

ămystis, ĭdis, *f.* (ἄμυστις), das Leeren e. urspr. von den Thraciern gebrauchten grossen Bechers in Einem (langen) Zuge, 'das Hinuntergiessen', bes. im Wetttrinken, vinc. alqm amystide Threicia *O* 1, 36, 14.

ăn, Conj., zunächst in der direkten doppelten od. mehrfachen Frage (wie ἤ), meist bei vorausgeh., oft aber auch unterdrücktem utrum (utrumne) od. nĕ, oder, utrum*ne* iussi persequemur otium . . *an* hunc laborem laturi usw., soll ich auf dein Geheiss in stiller Ruhe verharren . . oder ertragen usw. *Epd* 1, 7 fgg. furor*ne* caecus *an* rapit vis acrior, *an* culpa? *Epd* 7, 13 fg. vgl. *O* 3, 27, 39 u. 43. ebenso: uter*ne* . . *an* qui usw. *S* 2, 2, 107 fgg. tu*ne* insanus eris . . *an* magis (in Prosa potius) excors *S* 2, 3, 67.

[1]) Nach *Död.* Synon. V *p* 316 st. ἀναφορά, weil ursprünglich Schöpfgefäss, unser 'Eimer'.

Bisw. ohne besondere Partikel im ersten Gliede: auditis? an me ludit amabilis insania? *O* 3, 4, 5. sic placet? an melius quis habet suadere *Epd* 16, 23. Hierher gehört auch 'num . . an' in der Doppelfrage, aber nur der Form nach, indem im zweiten Gliede mit 'an' e. entgegengesetzte Frage aufgeworfen wird, oder.. vielmehr, die erste Frage mit 'num' aber ihre Antwort, dass dem wohl nicht so sei, schon in sich trägt (s. *Z* § 554): num furis an prudens ludis me? *S* 2, 5, 48. so *Epd* 3, 6 fgg. (auch Cic. de or. 1, 58, 249). Häuf. nur scheinbar in der einfachen direkten Frage, indem das erste Frageglied, wozu 'an' den Gegensatz bildet, ganz verschwiegen wird u. dann im Allgem. etwa so ergänzt werden muss (s. *Z* § 353): verhält es sich nicht so? ist es nicht wahr? glaubst du es nicht? an . . . plorem, wie? oder... soll ich beklagen *Epd* 17, 76. vgl. *Epd* 6, 15. *S* 1, 1, 76; 2, 59 u. 103; 4, 124. 2, 3, 134. Auch m. Conj. im Hauptsatze als Modus potent. (*Z* § 527): an addubites, hoc inhonestum necne sit, oder solltest du zweifeln, zweifelst du etwa noch, ob usw. (von *Heind.* unrichtig construirt, s. *Reisig*'s Vorles. *p* 477) *S* 1, 4, 125. Nach e. einfachen indirekten Frage: an. . rescinditur? d. i. 'oder ist etwa die Versöhnung nicht von Dauer gewesen? (wo beides in der Form einer indir. Doppelfrage ausgedrückt werden konnte, vgl. *Kr.* Gr. § 518) *E* 1, 3, 31. — *b*) in der indirekten Doppelfrage m. Conj.: agitamus utrum*ne* divitiis homines *an* sint virtute beati *S* 2, 6, 73 fg. nil interest dives*ne* . . *an* pauper usw. *O* 2, 3, 21 fgg. intererit multum dives*ne* loquatur *an* heres? *AP* 114. ohne Fragepart. im ersten Gliede: 'ob': grande certamen, tibi praeda cedat maior an illi, ob dir oder jener *O* 3, 20, 8. vgl. *Epd* 12, 5. *S* 1, 1, 50. Auch mit doppeltem *an*: Colchus an Assyrius Thebis nutritus an Argis, d. i. ob Kolcher oder . . oder *AP* 118. 2) in disjunctiven Zweifelssätzen nach allen Zeitw. u. Redensarten des Zweifels, der Ungewissheit usw., nach dubito, nescio u. dgl.: dubito, Rom. prius an quietum Pompili regnum an sup. Tarquini fasces usw., ich schwanke, ob R. zuerst oder die friedliche Herrschaft Numa's oder usw. *O* 1, 12, 33 fgg. vgl. *S* 2, 1, 34 (s. anceps). quis scit an adiciant usw., wer weiss, ob die Götter zu dem heutigen Tage ihm noch den morgenden hinzufügen werden (st. des gew. 'nemo scit, an'; A. nehmen auch hier eine ursprüngl. Doppelfrage an: quis scit, utrum hodie iam moriendum sit an usw.) *O* 4, 7, 17. quem perspexisse laborent, an sit amicitia dignus, 'ob' usw. *AP* 436. ellipt. u. mit gänzlicher Verwischung einer vorausgeh. Frage in der Formel 'nescio (gew. haud scio) an' u. dgl., wo wir 'ob nicht' sagen, als Ausdruck e. mildern Behauptung, entsprechend unserm 'dürfte' od. 'möchte wohl', zuletzt sov. als 'vielleicht', 'doch wohl' (s. *Z* § 354. *M* § 453 u. *Hand*'s Turs. I *p* 305. 320): nescio an Anticyram ratio illis destinet omnem, wenn nicht vielleicht die Vernunft ihnen ganz A. zuweist *S* 2, 3, 83. nescias an te generum Phyllidis decorent parentes, nicht kann man wissen, ob nicht usw., d. i. ohne Zweifel krönen dich die Eltern der Ph. mit Ehren (dem fg. Satze mit 'certe' gleich) *O* 2, 4, 13. quî scis, an prudens usw. *AP* 462.

Ănăcrĕon, ontis, *m.* Ἀνακρέων, ber. griech. Lyriker aus Teos (dah. Teïus *Epd* 14, 10) um 550 v. Chr., dessen Gesänge dem heitern Scherze und der Liebe gewidmet waren *O* 4, 9, 9.

anceps, cĭpĭtis, (caput) eig. 'doppelköpfig', dah. nach zwei entgegengesetzten Seiten hin von gleicher Beschaffenheit, trp. von dem, was eine zweifache Beziehung zulässt, schwankend, unentschieden, 'ius', für beide Parteien je nach der Auslegung günstig (vgl. 'vafrum ius' *S* 2, 2, 131), schlüpfrig, 'kitzliches Recht' (*Web.*) *S* 2, 5, 34. sequor hunc Lucanus an Appulus anceps, d. i. dem in Rom geborenen angesehenen Lucilius folge auch ich, der aus e. Municipium (ungewiss ob aus Lucanien od. Apulien) gebürtige unbedeutende Dichter *S* 2, 1, 34 (wo anceps nach griech. Vorgange als Masc. auf das in 'sequor' liegende 'ego' appositionell zu beziehen, wie ähnl. bei Liv. 31, 12, 6 '*incertus* infans masculus an femina esset'; denn zu 'anc.' als Neutrum gefasst musste hier nach e. Verbum der ersten Person unbedingt 'est' hinzutreten [1]).

Anchīses, ae, *m.* Ἀγχίσης, aus dem troischen Königsstamme, Herrscher von Dardanus am Ida, dem Venus den Aeneas gebar *O* 4, 15, 31. clarus Anchisae Venerisque sanguis, d. i. Iulus od. Ascanius, S. des Aeneas, u. das ju-

[1]) Die von *Kr.* angeführte Stelle aus Flor. 2, 14, 3 'regnum Andriscus invaserat, *dubium* liber an servus', wonach 'anceps' als Neutrum aufgefasst werden könnte, ist nicht beweisend, da die Römer in diesem Falle nur solche Adjectiva anwendeten, die schon durch ihre Endung als Neutra sich kundgaben, wie ausser dubium auch 'incertum', gewiss aber nie 'anceps'.

lische Geschlecht, in welches auch 'Augustus' durch Adoption aufgenommen worden war *CS* 50.

ancīle, is, *n.* (Wurz. ἀγκ in ἀγκύλος, *anc*) gew. Plur. (Gen. anciliorum, s. *Z* § 67, 7) der in der Mitte auf beiden Seiten ausgeschweifte, unter Numa's Herrschaft vom Himmel gefallene 'Schild', von dessen Erhaltung Rom's Blüthe abhing (daher Numa, um dieses Kleinod gegen mögliche Entwendung zu schützen, noch eilf andere vollkommen ähnliche Schilde anfertigen u. im Tempel des Mars niederlegen liess, s. Ov. Fast. 3, 375), übtr. zur Bezeichn. des Vertrauens auf die Stärke des röm. Reichs (das der gefangene Römer unter den Parthern verloren hatte) *O* 3, 5, 10.

ancilla, ae, *f.* (v. an, d. i. ἀμφί, u. cillere d. i. movere, also ἀμφίπολος, vgl. unser Enke, d. i. Knecht) Magd, Sklavin *O* 2, 4, 1. *E* 1, 18, 72.

Ancus, i, *m.* d. i. Ancus Marcius, der vierte König Rom's (640 bis 616 v. Chr.), Numa's Tochtersohn *O* 4, 7, 15. *E* 1, 6, 27.

Andrŏmĕda, ae, *f.* Ἀνδρομέδα, T. des ägypt. Königs Cepheus, der mit seiner Gattin Cassiopēa unter die Sterne versetzt wurde, dessen glänzendes Gestirn (dah. 'clarus') am 9. Juli aufgeht u. die heisse Sommerzeit anzeigt *O* 3, 29, 17.

ānellus, i, *m.* (Dem. v. 'anulus', w. s.) Ringlein (verächtl.), Ring, bes. Goldring (urspr. ein ausschliessliches Abzeichen des Senatoren- u. Ritterstandes, an dem man streng festhielt, bis der von Octavianus in den Ritterstand erhobene Freigelassene Pompejus Menas (s. d.) das Signal gab, dass fortan auch dieser Stand, sobald er den Rittercensus hatte, den goldnen Ring beanspruchte, obgleich es zur Zeit des Hor. noch immer für Weichlichkeit galt mehr als Einen Ring zu tragen[1]) *S* 2, 7, 9.

angĭportus, ūs, *m.* (ango u. portus) Gässlein, Nebengässchen *O* 1, 25, 10.

ango, xi, 3, (ἄγχω) drücke zusammen, würge, trp. ängstige, alqm inaniter (v. Dichter) *E* 2, 1, 211. alqm gravi maerore (von d. Natur) *AP* 110 dcht. v. Hunde *S* 2, 2, 64 (wo nur frühere Herausg. 'angit' st. 'aiunt'). Bes. kränke durch Verweigerung des Geschenkes *E* 1, 18, 75. von unzeitiger Scham *S* 2, 3, 39.

anguis, is, *m.* [Abl. angui *E* 1, 17, 30, wo *P* 'angue' nach den besten Hdschr., vgl. *Z* § 63] (ἔχις) Schlange *O* 3, 10, 18. *AP* 187. Im Alterth. bes. als Sinnbild der Wuth u. des Schreckens, dah. in die Haare der Furien eingeflochten (vgl. Verg. *G* 4, 481 u. Ov. Met. 10, 45) *O* 2, 13, 36. v. Cerberus *O* 3, 11, 18. Sprchw.: vit. alqd peius cane et angui, mehr od. ärger als Hund u. Schlange (vgl. Plaut. Merc. 4, 4, 21) *E* 1, 17, 30.

angŭlus, i, *m.* (verw. m. 'ango', ἀγκυλος) Winkel, Ecke *S* 2, 6, 8. *b*) entlegener Ort, Winkel, Versteck *O* 1, 9, 22. terrarum (auch b. Vellei. Pat. 2, 102) im Gegs. zu Rom *O* 2, 6, 14. von e. Landgute in Bez. auf die abgeschiedene Lage desselben *E* 1, 14, 23.

angustus, 3, (ἐγγύς, ango) eng, schmal (im Gegs. 'latus'), cella (nicht geräumig), *S* 1, 8, 8. rima *E* 1, 7, 29. frons, 'kurze', 'niedrige', von der mit Haaren noch dicht besetzten Stirne (im Gegs. der hohen, glatten Stirn, ebenso: tenuis f. *O* 1, 33, 5) *E* 1, 7, 26. 2) übtr. v. Besitz od. Mitteln: beschränkt, karg, res, bedrängte, bedürftige Lage *O* 2, 10, 21. pauperies, die Lebensbedürfnisse knapp zumessend, 'gestrenge' (vgl. 'dura p.' *O* 4, 9, 49) *O* 3, 2, 1.

ănhēlĭtus, ūs, *m.* (anhelo) das heftige od. schwere Athmen, wenn man nach Luft schnappt *O* 1, 15, 31 (s. sublimis.)

Anien, s. Anio.

ănīlis, e, (anus) alten Weibern eigen, fabellae, Ammen-, Kindermärchen (wobei nach Wahrscheinlichkeit, Möglichkeit, Wirklichkeit u. andern Bedingungen, welche die Erwachsenen machen, nicht gefragt wird) *S* 2, 6, 77.

ănĭma, ae, *f.* (verw. m. ανεμος v. ἄω, ἄημι) Hauch, Lufthauch, Luft, Thraciae, d. i. Nordostwind, nach homer. Vorstellung (Il. 9, 5) aus Thracien kommend u. der Schiffahrt günstig *O* 4, 12, 2. 2) das durch das Athmen bedingte thierische Lebensprinzip (vgl. animus), Lebenskraft, Leben (ψυχή), animae dimidium, d. i. Vergil (vgl. Ov. Trist. 1, 2, 44) *O* 1, 3, 8. animae pars, v. Mäcenas *O* 2, 17, 5. animae prodigus (s. d.) *O* 1, 12, 37. Plur. mortales, sterbliche Seelen, sterbliche Wesen (nach epikur. Grundsätzen, obgleich im Munde der Stadtmaus) *S* 2, 6, 94. *b*) Plur. von den abgeschiedenen 'Seelen' der Unterwelt, Schatten (ψυχαί), piae *O* 1, 10, 17. *c*) concr. v. lebenden theuern Pers., wie unser 'Leben', 'Seele' *S* 1, 5, 41. bes. von der Geliebten *O* 3, 9, 12. Dav.

ănĭmal, ālis, *n.* übh. lebendes

[1]) Später schmückten die Römer mit Ausnahme des Mittelfingers alle Finger damit, bisweilen sogar mit mehreren Ringen, s. *Böttiger*'s Sabina II *p* 132 fg. *Weber* zu Iuv. Sat. *p* 157 fg.

Wesen od. Geschöpf, Plur. von d. Menschen *S* 1, 3, 99.

ănĭmans, antis, (eig. Part. v. animo) eig. jedes belebte od. beseelte Geschöpf, bes. Thier, dcht. von vernünftigen Wesen, u. dann nur *m.*, quisquam a., einer der Lebenden, Athmenden *S* 2, 1, 40 (wo A. 'quisquam' subst. u. 'animans' adjekt. fassen).

ănĭmōsus, 3, muthvoll, beherzt, infans *O* 3, 4, 20. Parthus *O* 1, 19, 11. Achilles, *μεγάθυμος*, *μεγαλήτωρ* *S* 1, 7, 12. m. fortis verb.: unerschrockenen Muthes und standhaft *O* 2, 10, 21. von

ănĭmus, i, *m.* (verw. m. *ἄνεμος*) 1) im weitern Sinne das geistige Lebensprinzip im Menschen, Seele, Geist, im Gegs. zum Körper, dah. m. 'corpus' verb. *E* 1, 6, 14. 2, 1, 141. *S* 2, 2, 78. m. 'caput' (d. i. corpus, s. labor) *E* 1, 1, 44. ähnl. *O* 3, 24, 7 fg. m. 'membra' *S* 1, 4, 120. m. 'forma' *O* 1, 33, 11. animi vitium *S* 2, 3, 307. velox (s. d.) *E* 1, 12, 13. 2) im engern Sinne 'Seele' als Inbegriff aller Seelenkräfte, bes. nach den drei Hauptthätigkeiten des Geistes: *a*) als fühlende od. empfindende Seelenkraft, im Allgem. Gefühl, Gemüth, Herz, dah. Gesinnung, Sinn, Denkweise, paternus *O* 2, 2, 6; 16, 25. 4, 4, 28. aequus, zufriedener Sinn, Seelenruhe (die *εὐθυμία* der Stoiker als Ziel u. Frucht der Tugend u. Philosophie) *E* 1, 18, 112. atrox *O* 2, 1, 24. parvus *S* 1, 2, 10. verb.: an. moresque, d. i. geistige und sittliche Vollkommenheit (*καλοκἀγαθία*) *O* 4, 2, 22. ähnl.: mores animique, Charakter und Geist *E* 2, 1, 249. vgl. *O* 3, 10, 18. 4, 10, 8. *S* 1, 4, 102. *E* 1, 2, 39; 14, 13. *AP* 100. Bes. von den einzelnen Gemüthsbewegungen, Neigungen od. Leidenschaften: *α*) Stimmung, Neigung gegen od. für Jmd.: mutuus, Gegenliebe *O* 4, 1, 30. reddere animum, sein Herz wieder schenken *O* 1, 16, 28; 19, 4. *β*) Herz, Muth, m. 'virtus' verb. *S* 2, 7, 103. m. 'opes' *O* 4, 4, 60. Plur. *O* 3, 14, 25. *γ*) angenehmes Gefühl, Lust, Vergnügen, amicus (s. d.) *O* 4, 7, 20. *δ*) von der Fülle des Muthes, bes. wenn diese in Uebermuth, Hochmuth od. Stolz ausartet: Zorn, Feuer der Leidenschaft, (vgl. mens, *θυμός*): reg. animum (s. Plaut. Trin. 2, 2, 29) *E* 1, 2, 62. Plur. von Einer Person[1]): poetischer Schwung, d. i. Feuer und Leidenschaft (Zorn), v. Archilochus in seinen Gedichten *E* 1, 19, 24. *b*) die begehrende Seelenkraft: Verlangen, Trieb, Sinn, Vorsatz, Wille: mens animusque istuc fert, Herz und Gedanken, Sinnen u. Streben *S* 1, 3, 2 (s. induco, 1, *b*). *E* 1, 14, 8. auch von einer jungen Kuh (im Bilde): an. est circa vir. campos, d. i. ihr Sinn steht nur nach usw. *O* 2, 5, 5. *c*) die denkende Seelenkraft, Geist, Verstand, prudens rerum *O* 4, 9, 34. inops et pusillus *S* 1, 4, 18. minor, beschränkter *O* 2, 11, 12. integer animi, bei rechtem Verstande, richtig im Kopfe *S* 2, 3, 220. animo stare (s. d.) *S* 2, 3, 213. animo moveo alqd, ersinne *O* 3, 4. 68. rectum animi (s. rectus) *S* 2, 3, 201. Plur.: dociles *AP* 336.

Ănĭo, ēnis, *m.* kleiner Fl. in Latium, der in der Stadt Tibur von e. felsigen Anhöhe 150 F. hoch sich herabstürzt (von wo aus er erst schiffbar wird) u. oberhalb Rom's in den Tiber einmündet, j. 'Teverone' *O* 1, 7, 13.

annellus, s. anellus.

annōna, ae, *f.* (annus) Jahrwuchs, jährlicher Ertrag an Früchten od. Naturalien übh., bes. Preis des Getreides usw.: Marktpreis *E* 1, 16, 72. dcht. übtr.: vilis amicorum est a., wohlfeil kauft man sich Freunde, Freunde sind um einen billigen Preis zu erlangen (d. i. kein Preis ist zu hoch, um den man einen Edlen erwerben kann, wenn man ihn sich durch etwas zu verbinden Gelegenheit hat, vgl. Xen. Mem. 2, 10, 4) *E* 1, 12, 24.

annōsus, 3, (annus) hochbejahrt, alt, cornix (die nach Hesiod neun Menschenalter lebte[1]) *O* 3, 17, 13. palatum, alternd *S* 2, 3, 274. dcht.: volumina vatum, veraltete Rollen der Seher, Weissagungsbücher ('libri fatales, fatidici', deren es viele aus frühester Zeit gab, s. Liv. 25, 1, 8 u. 12; denn an die griechisch geschriebenen sibyllinischen Bücher ist hier ebenso wenig zu denken wie mit *Niebuhr* an die sogen. heiligen Lieder der Salier[2]) *E* 2, 1, 26.

annŭlus, s. anulus.

annus, i, *m.* (viell. verw. m. *ἔνος*) eig. jeder in sich abgeschlossene Zeitumlauf, Kreislauf der Zeit, 'Jahr' (*ἐνιαυτός*), exactus, brevis u. dgl. *O* 3, 12, 6. 4, 13, 64 u. o. bes. das wechselnde *O* 4, 7, 7. Auch zur Bez. e. unbestimmten Zeit: in annum (s. differo), von Jahr zu Jahr, Jahre lang *E* 1, 2, 39; 11, 23. Plur.: anni, 'Lebensalter', 'Lebenszeit' übh., 'venientes', die Jahre der Jugend und

[1]) Auch bei Cic. Pomp. 22, 16. Div. in Caec. 11 33.

[1]) S. Hes. Fragm. 106 *Göttl.* Cic. Tusc. 3, 28, 69. Ov. Am. 2, 6, 36. vgl. *O* 4, 13, 25.

[2]) S. *Klotz* Handb. der lat. Literaturgesch. I *p* 375 u. 379.

der Manneskraft, 'recedentes', das Herannahen des Alters *AP* 175 fg. gravis (s. d.) annis, unter der Jahre Last *S* 1, 1, 4. vgl. *E* 2, 1, 48. — Adverbialausdr.: omnes annos (ἤματα πάντα Hom.), d. i. stets, immer *O* 2, 9, 15. in annum, für od. auf ein Jahr *E* 1, 18, 109. 2) dcht. übtr. e. Theil des Jahres, Jahreszeit, pomifer *O* 3, 23, 8. hibernus *Epd* 2, 29. Dav.

annŭus, 3, ein Jahr dauernd, jährig, spatium, Jahresfrist *O* 4, 5, 11. cultura (nach der Sitte der Sueven, Geten u. anderer nomadischen Völker, in der Bebauung der Aecker sich abzulösen, so dass derjenige Theil des Volkes, der in dem einen Jahre das Feld bestellt hatte, im folgenden entweder in den Krieg zog oder ganz unthätig lebte[1]) *O* 3, 24, 14.

anser, ĕris, *f.* (χήν, dor. χάν) weibliche Gans (deren Fleisch zarter war), alba *S* 2, 8, 88.

antĕ, (verw. m. ἄντα, ἀντί) I) Adv. (eig. vorwärts v. Raume), von d. Zeit: vorher, zuvor, früher, meist mit d. Neg. 'non' *O* 1, 29, 3. 3, 29, 2. 4, 9, 3; 14, 41. ut a. *Epd* 5, 83. vgl. *S* 1, 1, 37. Bes. m. fg. quam u. Ind. od. Conj. (*Z* § 576 *M* § 360 Anm. 4[2]), so dass 'ante' demHauptsatze angehört, bei geschwächtem Nachdruck auch verb. 'antequam', 'ehe (als)', 'bevor', *S* 1, 2, 104. *O* 3, 27, 9 u. 53. II) Präp. m. Acc., räuml. 'vor', v. dem, was vor der Vorderseite e. Gegenstandes sich befindet: a. fores *O* 3, 10, 3. 2) von d. Zeit, vor, a. noctem, noch vor Einbruch der Nacht *S* 1, 4, 51. a. sidus fervidum, vor dem Eintritt des usw. *Epd* 1, 27. a. Agamemnona *O* 4, 9, 25. a. Helenam *S* 1, 3, 107. a. cibum, vor Tische *S* 1, 10, 61.

antĕā, Adv. ('ante' u. Abl. 'eā') vorher, vormals, früher *Epd* 11, 1.

antĕ-cēdo, cessi, cessum, 3, gehe, schreite voran, v. Frevler (der sich deshalb für sicher wähnt) *O* 3, 2, 31. vgl. desero.

antĕ-ĕo, ĭi, ĭtum, 4, [b. Hor. nur Präs. anteis u. anteit zweis. durch Synizesis, s. *Z* § 11] gehe voran od. voraus, bin Jmdm. voraus, abs. *E* 1, 2, 70. m. Acc.: alqm, von dem Verhängniss, dem Alles unterworfen ist: voranschreiten *O* 1, 35, 17.

antĕ-fĕro, 3, eig. trage voran, trp. ziehe vor (προφέρω), alqm, m. Dat.: Graecis (ducibus) *E* 2, 1, 19 (s. unus). nihil (näml.: poëtis) *E* 2, 1, 65.

[1]) Vgl. Caes. b. G. 4, 1, 4. Tac. Germ. 26.
[2]) *HSAnton* Ueber die Construction der lat. Zeitpart. 'antequam'. Erf. 1871.

ante-hāc, Adv. [zweis. durch Synizesis, *Z* § 11.] vordem, vor dieser (d. i. der gegenwärtigen) Zeit *O* 1, 37, 5.

antenna, ae, *f.* Segelstange, Rahe *O* 1, 14, 6.

Antēnor, ŏris, *m.* Ἀντήνωρ, einer der weisesten u. edelsten Fürsten der Troër, der zur Zurückgabe der Helena, welche Paris verweigerte, vergeblich rieth (s. Hom. Il. 7, 348 fgg. Liv. 1, 1) *E* 1, 2, 9.

ante-pono in der Tmesis, s. pono.

antĕ-quam, s. ante *b*).

antestor, 1, Dep. (ante testor) rufe, fordere Jmd. zum Zeugen auf, noch vor der Einleitung der Klage (indem der Kläger, wenn er einen vor Gericht gefordert hatte u. dieser nicht erschien, nach dem Zwölftafelgesetze den ersten Besten als Zeugen nehmen konnte, den er mit den Worten 'darf ich dich zum Zeugen nehmen' (licet antestari?) anredete, worauf jener als Zeichen der Bereitwilligkeit sein Ohr hinhielt (s. 'oppono'), das dann der Kläger berührte, um ihn an die gegebene Zusage nochmals zu erinnern) *S* 1, 9, 76[1]).

Antĭcyra, ae, *f.* Ἀντίκυρα, auch Ἀντίκιῤῥα, zwei Städte, die eine am Berge Oeta in Thessalien u. am malischen Meerbusen, j. 'Aspro Spiti', die andere auf e. Halbinsel in Phocis am corinthischen Meerb. (beide berühmt wegen der Niesswurz, 'elleborus', die in der Nähe der ersteren St. am Oeta vorzüglich gedieh, während man in letzterer die Arzneien daraus am besten bereitete, u. daher dort die Heilung von allerlei Krankheiten, nicht blos von der Narrheit, suchte): nescio an Antic. ratio illis destinet omnem, eig.: 'leicht möchte die Vernunft dem Geizhals ganz Anticyra zudenken, d. i. ihn für den Hauptnarren erklären, für den Alles, was in Ant. als Niesswurz zu haben ist, aufgebraucht werden könnte' (*Web.*) *S* 2, 3, 83. navigare Anticyram *S* 2, 3, 166. tres Anticyrae, d. i. dreimal soviel Niesswurz, als jährlich in A. wächst *AP* 300.

Antĭlŏchus, i, *m.* Ἀντίλοχος, S. des Nestor, ausgezeichneter Kämpfer vor Troja u. vertrauter Freund des Achilles, von Memnon getödtet (Hom. Od. 3, 112 u. 4, 187) *O* 2, 9, 14.

Antĭŏchus, i, *m.* Ἀντίοχος, der Dritte

[1]) *Porphyrio* erklärt schon richtig: '*ante* testari, scilicet antequam manum iniciat', von *Hauthal* in Zeitschr. f. das Gymnasialw. 1864 *p* 508 —526 ohne Grund getadelt, s. *Ritschl* Rhein. Mus. VII *p* 574. *RSchöll* 'Legis duod. tabb. reliquiae' (Lpz. 1866) *p* 32 *n.* 2 stellt 'ante' mit '*an*helo' zusammen und *an* mit ἀνά, umbrisch ebenfalls *an*, vgl. *Lottner* in *Kuhn*'s Jahrbb. VII *p* 21.

od. Grosse, e. reicher u. mächtiger Kön. Syriens 220—187 v. Chr. (gerieth mit den Römern wegen der Aufnahme des Hannibal u. weil diese seine Macht zu schwächen suchten in Krieg u. musste, von Acilius Glabrio in Griechenland u. von L. Cornelius Scipio Asiaticus 190 v. Chr. bei Magnesia geschlagen, bald darauf sein Reich bis an den Taurus den Römern abtreten u. jährlich grosse Summen entrichten [1]) *O* 3, 6, 36.

Antĭphătes, ae, *m.* Ἀντιφάτης, Kön. der Lästrygonen (s. Laestrygonius), von denen Ulixes, nachdem er auf seiner Irrfahrt an ihrer Küste gelandet, nur mit einem Schiffe sich rettete (Hom. Od. 10, 100 fgg.) *AP* 145.

antīque, Adv. alt, d. i. nach alter Sitte od. nach altem Zuschnitte, altmodisch, dicere (in Bez. auf veraltete Ausdrücke u. Wortfügungen, ἀρχαϊκῶς) *E* 2, 1, 66. von

antīquus, 3, (verw. m. 'anticus') alt, von dem, was früher gewesen (jetzt nicht mehr) ist, vormalig, ehemalig, früher (Gegs. 'novus'): ludus *E* 1, 1, 3. census, Schätzung nach den Begriffen der alten Zeiten von Reichthum, 'der Ahnen Wohlstand', d. i. jener in altröm. Ansicht so hochstehende Väterbesitz im Gegs. zu d. ebenso schnell kommenden als verschwindenden Glücke der Emporkömmlinge (*Web.*) *S* 2, 3, 169. scripta *E* 2, 1, 28. poëtae *S* 1, 10, 7. plebs *S* 2, 7, 23. sbst. antiqui, orum, *m.* die Alten, Altvordern, Vorfahren *S* 2, 2, 89. mos traditus ab antiquis, 'altherkömmliche Sitte' *S* 1, 4, 117. v. alten Dichtern (wo *Död.* u. A. es als Neutr. Plur. fassen, 'das Alte') *E* 2, 1, 78. *b*) Plur. von dem, was seit langer Zeit besteht (oft mit dem Begr. des Ehrwürdigen): ilex *Epd* 2, 23. Dah. 'durch Alter ehrwürdig' (ἀρχαῖος), templa *S* 2, 2, 104.

Antĭum, i, *n.* alte volskische St. in Latium, wo man eine doppelte Fortuna (s. d.), die durch das Loos befragt wurde, verehrte [2]), von Hor. verherrlicht *O* 1, 35, 1.

Antōnĭus, i, *m.* 1) M. Antonius, der Triumvir, vereinigte sich mit Octavianus u. Lepidus 43 v. Chr. zum zweiten Triumvirate, kam 37 v. Chr. auf Veranlassung des Octavianus aus Griechenland nach Brundisium, wohin ihm Mäcenas, Cocceius u. Fonteius Capito entgegengeschickt wurden, u. schloss noch in demselben Jahre bei e. Zusammenkunft in Tarent ein Bündniss, 'foedus Tarentinum', mit Octavianus, wornach dieser ausser der Erneuerung des Triumvirats auf weitere fünf Jahre dem Antonius Truppen gegen die Parther u. letzterer dagegen dem Octavianus Seeschiffe gegen Pompejus zusagte [1]) *S* 1, 5, 33. — 2) Iulus Antonius, S. des vorhergeh. Triumvir u. der Fulvia, geb. 44 v. Chr., erhielt von seiner Stiefmutter Octavia e. sorgfältige Erziehung, beschäftigte sich mit der Dichtkunst u. wurde von Augustus mehrfach ausgezeichnet (10 v. Chr. Consul) *O* 4, 2, 2 u. 26 [2]). — 3) Antonius Musa, e. Arzt, der namentlich durch die bei Augustus versuchte Anwendung des kalten Wassers bei e. Leberkrankheit 25 v. Chr. zu hohem Ruhm gelangte u. die Kaltwasserkur in Aufnahme brachte, dah. auch seine Vorschriften von Hor. benutzt werden *E* 1, 15, 3.

antrum, i, *n.* (ἄντρον) Höhle, Grotte, gratum *O* 1, 5, 3. Dionaeum *O* 2, 1, 39. vgl. *O* 3, 4, 40; 25, 4 (s. audio).

ănŭlŭs, i, *m.* (Dem. v. ānus, eig. Kreis) Ring, bes. als Abzeichen der röm. Ritter (s. anellus [3]) *S* 2, 7, 53.

ănus, ūs, *f.* alte Frau, Alte, meist im tadelnden Sinne: improba, obscoena u. dgl. *S* 2, 5, 84. *Epd* 5, 98. Peligna *Epd* 17, 60. vgl. *O* 1, 25, 9. 4, 13, 2. *Epd* 17, 47. *S* 1, 9, 30.

anxĭus, 3, (ango) zur Aengstlichkeit geneigt, übh. ängstlich, zagend, mentes (Brust) *O* 3, 21, 17. mit indir. Frages., 'ängstlich besorgt', unde vitam sumeret anxius (*Stallb.* u. *M*, wie schon *Jani*, nicht *Lachmann*, zuerst st. aptius verm.) *O* 3, 5, 37. s. 'apte' u. 'inscius'.

Anxur, ŭris, *n.* uralte St. der Volsker in Latium, als röm. Colonie später Tarracīna gen., auf e. kalkigten Berge gelegen, j. 'Terracina' *S* 1, 5, 26.

Ănўtus, i, *m.* Ἄνυτος, der reiche Besitzer einer Gerberei in Athen, Hauptankläger des Sokrates, indem er die eigentliche Anklageschrift einreichte, dah. mit 'Anyti reus' als dem bekanntesten Ankläger 'Sokrates' bezeichnet wird u. so diese Umschreibung zwischen den schlichten Namen 'Pythagoras' u. 'Plato' ihr sonst Auffälliges verliert *S* 2, 4, 3 [4]).

[1]) Vgl. *Tetzlaff* De Antiochi III rebus gestis. Münster 1875.

[2]) Vgl. *Klausen* 'Aeneas und die Penaten' II *p* 764.

[1]) Zur Aufklärung der chronol. Bestimmungen b. Hor. s. *Drumann*'s Gesch. Roms I *p* 422 fg. u. bes. *Fischer*'s Röm. Zeittafeln *p* 353 fg.

[2]) Vgl. *Drumann*'s Gesch. Roms I *p*. 520.

[3]) Da aber nicht bekannt ist, dass Horaz Ritter gewesen, so soll wohl hier im Munde des Sclaven übh. nur 'vornehmer Herr' bezeichnet werden, vgl. *Teuffel* zu *S* II *p* 190.

[4]) S. *Stallbaum* zu Plat. Apol. *p* 23*e* *p* 89 fg.

Ăpella, ae, *m.* häuf. Name v. Freigelassenen, auch bei Juden, deren abergläubisches Wesen von den Römern verspottet ward (vgl. *S* 1, 4, 143) *S* 1, 5, 100.

Ăpelles, is, *m.* Ἀπελλῆς, aus Kolophon od. Ephesus, der grösste Maler des Alterthums, Zeitgenosse Alexanders des Grossen u. von diesem so hoch geschätzt, dass er keinem Andern die Erlaubniss gab ihn zu malen (vgl. Lysippus) *E* 2, 1, 239[1]).

Ăpennīnus od. **Appen.** (*H*) i, *m.* [b. Verg. u. Liv. *ed. Hertz* aus guten Hdschr. **Appen.**, s. *Wagn.* zu Verg. *A* 11, 700 u. 12, 703 *ed. mai.*] (von d. Localgottheit 'Peninus' od. 'Poeninus' s. Liv. 21, 38, 8 fg. od. v. gall. Pen, d. i. Kuppe) die der Länge nach Italien durchziehende Gebirgskette mit bedeutenden Höhen, dah. 'celsus' (ähnl. 'nubifer' b. Ov. Met. 2, 226. nivali vertice se attollens b. Verg. *A* 12, 703) *Epd* 16, 29.

ăper, apri, *m.* Eber, Wildschwein, in Italiens Wäldern, bes. in Umbrien, Lucanien usw. üppig gedeihend u. durch kräftige Eichelmast von vorzüglichem Wohlgeschmack: Marsus, Lucanus u. dgl. *O* 1, 1, 28. *Epd* 5, 28. *S* 2, 4, 41; 8, 6 usw. dah. Hauptstück bei den Mahlzeiten der Römer (bes. seitdem ihn P. Servilius Rullus zur Zeit des Sulla ganz auf die Tafel zu setzen lehrte) *S* 2, 2, 42 u. 89; 3, 234. Im Gleichnisse: adpingere fluctibus aprum, im Gegs. 'delphinum silvis', zum Ausdr. der verkehrten, unnatürlichen Mannigfaltigkeit, die der Dichter dem einheitlichen Stoffe durch Bilder giebt, da der Eber in den Wald, der Delphin in's Wasser gehört *AP* 30.

ăpĕrĭo, ĕrŭi, ertum, 4, ('ad' u. St. *par* in 'pario') decke auf, öffne, partus, bringe an's Licht, führe zum Lichte *CS* 13. *b*) übtr. thue auf, erschliesse: praec. condita (v. Bacchus) *S* 1, 4, 89[2]).

ăperte, Adv. unverdeckt, offen, 'vor Aller Augen', ostendo *S* 1, 2, 83. von

ăpertus, 3, (eig. Part. v. aperio) unverdeckt, offen, im Bilde: rivi, d. i. für Jeden geöffnet, leicht zugänglich, von den leichten u. niedrigen Dichtungsarten (im Gegs. der pindarischen) *E* 1, 3, 11. apertum latus obdo nulli malo (von d. Gladiatoren entlehnt), biete keinem Laurer die offene Seite, eine Blösse dar, 'kein Schurke gewinnt ihm die offene Seit' ab' (*Web.*) *S* 1, 3, 59. *b*) übtr. offen, offenbar: rabies *E* 2, 1, 149. 2) unverschlossen, offen, capsa, die man zu verschliessen nicht einmal der Mühe werth hält (zur Bezeichn. der Werthlosigkeit der darin enthaltenen Bücher) *E* 2, 1, 268 (*M*²; dagegen 'operta' *BPH*, wobei die Metapher von e. Leichname mit verhülltem Antlitze entnommen). *b*) sbst. apertum, i, *n.* das offene, freie Feld, Blachfeld *O* 3, 12, 10.

ăpex, ĭcis, *m.* (St. 'apo' od. 'apio') äusserste Spitze, bes. die hohe kegelförmig auslaufende Kopfbedeckung der pers. Könige (κίδαρις od. τιάρα), dah. übtr. Königswürde, -krone (nach A. übh. höchste Würde od. Ehrenstelle, vgl. Cic. de sen. 17, 60) *O* 1, 34, 14. dcht.: irati regum apices, d. i. der Zorn od. Grimm gekrönter Häupter *O* 3, 21, 10. vgl. iratus.

ăpis, is, *f.* (verw. m. ἐμπίς) Imme, Biene *O* 4, 2, 27. bes. als Bild der dichterischen Muse u. von Dichtern selbst, wie μέλισσα[1]) *O* 3, 16, 33. Dav.

ăpĭum, i, *n.* Eppich, e. Doldengewächs, bes. Sumpfeppich (σέλινον), von den Alten wegen der Biegsamkeit (dah. 'udum' *O* 2, 7, 23) u. des kräftigen Geruches der Blätter häufig zu Kränzen gebraucht (Verg. *B* 6, 68) *O* 1, 36, 16. 4, 2, 3.

Ăpollĭnāris, e, zu Apollo gehörig, laurea, d. i. dem Apollo heilig *O* 4, 2, 9. von

Ăpollo, ĭnis, *m.* Ἀπόλλων, S. des Juppiter u. der Leto od. Latona, Bruder der Diana (*O* 4, 6, 37 u. 1, 21, 1 fg.), geb. zu Delos (*O* 1, 21, 10 u. 3, 4, 64), mit e. berühmten Tempel zu Delphi (*O* 1, 7, 3. dah. Pythius *O* 1, 16, 6) u. zu Rom, welchen Augustus erbaute, mit e. aus Griechenland mitgebrachten Statue des Gottes von Skopas zierte (*O* 1, 31, 1) u. zugleich 28 v. Chr. für e. Bibliothek einrichtete (*E* 1, 3, 17 u. 2, 1, 216. vgl. 'aedes'), von Dichtern u. Künstlern mit wallenden Locken dargestellt (intonsus *O* 1, 21, 2. *Epd* 15, 9 als Zeichen ewiger Jugend), erscheint bei Hor. *a*) als Gott der Musik u. des Gesanges (wie er schon nach Hom. durch Saitenspiel die Gastmäler der Götter erheitert u. den Sängern die Kunde der Vorzeit lehrt, dah. von

[1]) Vgl. *Wustmann* 'Ap. Leben u. Werke' *p* 41 fgg. (dem diese Stelle entgangen).

[2]) *Reisig* zu Soph. OC. *p* 350 deutet auf die Lesa. einiger Hdschr. '*candida*' als die hier allein passende hin, nach e. den alten Dichtern nicht ungew. Zusammenstellung von Zeitw. u. Adj. mit prolept. Bed., wie b. Verg. *A* 3, 237 'scuta *latentia* condunt' (ita ut lateant). vgl. Ov. Met. 4, 802.

[1]) S. Plat. Ion. *p* 534 *a* u. *Meineke* zu Euphor. *p* 95.

Künstlern u. auf Münzen als κιθαρῳδός gebildet: cantor *AP* 407, vgl. *O* 1, 21, 10. 4, 6, 29 usw. dah. Beschützer der Dichter: sic me serv. Ap. (offenbar blos mit scherzhafter Anspiel. auf die Worte Homer's Il. 20, 443 τὸν δ' ἐξήρπαξεν Ἀπόλλων, wie schon b. Lucil. fr. 6, 26[1]) *S* 1, 9, 78. Nach Hom. Il. 1, 34 u. 601 wechselte Apollo mit dem Bogen u. der Leier ab, je nachdem er als unheilbringender od. das Gemüth versöhnender Gott erscheint u. die Musen sangen dann zu seinem Spiel, nachdem sie vor seinem Erscheinen geruht hatten, u. in dieser doppelten Eigenschaft *O* 2, 10, 18 fg.[2]). *b*) als Gott der Weissagung (augur), die er auch Andern ertheilt, und der Orakel *O* 1, 7, 28. *S* 2, 5, 60[3]). vgl. Pythius. *c*) als Schutzgott der Römer angerufen (bes. da auch Augustus für e. Sohn desselben von Einigen gehalten wurde, s. Suet. Oct. 94.) *O* 1, 2, 32. *d*) als rächender u. strafender Gott u. als solcher mit Bogen u. Pfeilen im Köcher bewaffnet (bei Hom. κλυτότοξος, ἀργυρότοξος u. dgl.) *O* 2, 10, 20. vgl. *O* 1, 10, 12. *e*) als unglückabwehrender Gott, ἀλεξίκακος, oft in Gemeinschaft mit Diana, Latona u. Juppiter in Gebeten angerufen *CS* 34. *E* 1, 16, 59. vgl. *O* 1, 21, 2.

ăpŏthēca, ae, *f.* (ἀποθήκη) Ort zum Aufbewahren, Vorrathskammer für Früchte usw., bes. bei d. Röm. Weinlager im obern Stocke des Hauses, wo der auf Krüge u. Flaschen gefüllte Wein in einem um die Rauchfänge angelegten Gemache (fumarium) stand, um ihm eine gewisse Reife u. Milde zu geben *S* 2, 5, 7.

apparatus, appareo usw., s. adparatus usw.

Appia, s. Appius.

1 Appius, i, *m.* röm. Vorn., bes. Appius Claudius Caecus, Cons. 307 u. 296 v. Chr., von dem als Erbauer od. Gründer benannt: 1) eine um 312 v. Chr. ursprüngl. von Rom nach Capua angelegte u. später bis nach Brundusium fortgeführte gepflasterte (vgl. gravis) prächtige Kunststrasse, in deren Umgegend die vornehmen Römer die meisten Landsitze hatten, dah. sie zu Spaziergängen benutzt u. viel befahren wurde: Appî via *E* 1, 6, 26; 18, 20. od. adject. 'Appia' (verst. via[1]) *Epd* 4, 14. *S* 1, 5, 6[2]). 2) Forum Appî, Städtchen in Latium an der appischen Strasse, vier deutsche Meilen von Aricia entfernt *S* 1, 5, 3 (von hier aus ging bis zum Tempel der Feronia durch die pomptinischen Sümpfe neben der app. Strasse ein Canal in das Meer (das. *v* 4), auf dem man meist zur Nachtzeit durch Maulthiere die Schiffe zu ziehen pflegte (das. *v* 9 fgg.).

2 Appius Claudius Pulcher, Zeitgenosse des Cicero, der 50 v. Chr. als Censor sein Amt mit grosser Strenge verwaltete (s. Cic. Fam. 8, 14, 4) u. fast alle Söhne von Freigelassenen aus der Liste der Senatoren stiess, während der alte Appius Caecus[3]) dieselben zu seiner Zeit besonders begünstigt hatte, dah.: censor A., d. i. 'ein strenger Censor wie Appius' *S* 1, 6, 20.

Appulia, Appulus etc., s. **Apulia** etc.

āprīcus, 3, [*ā* nur *S* 1, 8, 15] (gleichs. apericus v. aperio) offen gelegen, dah. der Sonne ausgesetzt, sonnig, campus *O* 1, 8, 3. *AP* 162. rura *O* 3, 18, 2. pratum *E* 1, 14, 30. agger *S* 1, 8, 15. dcht.: flores, 'besonnt' (u. deshalb mit üppigen Blüten) *O* 1, 26, 7. 2) sbst.: apricum, i, *n.* eig. sonniger Platz, trp. von der Zeit: proferre alqd in apr., d. i. an die Sonne bringen, an's Licht ziehen[4]) *E* 1, 6, 24.

Āprīlis mensis, is, *m.* (eig. 'Aperilis' v. 'aperio', weil die Erde sich in diesem Monat gleichsam zu neuer Fruchtbarkeit erschliesst) April, der Venus geweiht[5]) *O* 4, 11, 16.

apte, Adv. (aptus) passend, genau *AP* 195 (s. haereo). aptius (s. sumo 2, *a*) *O* 3, 5, 37 (wo A. 'anxius' od. 'inscius', w. s.).

apto, 1, (Int. v. 'apio' od. 'apo') füge passend an etw., passe an, m. Dat.: dextris enses cond., d. i. nehme in die Hände, greife wieder zum Schwert *Epd* 7, 2. dcht.: noli bella moll. cith. modis, d. i. verlange nicht, dass ich besingen

[1]) Unrichtig verstehen schon alte Erklärer u. neulich noch *Dernburg* 'Die Institut. des Gajus' usw. *p* 16 fgg. 'Apollo' hier von e. Tempel des Ap. in der Nähe des forum boarium, bei welchem die Juristen ihre Geschäftslocale hatten, als dem Sitze des 'Apollo iuris peritus' (Iuv. 1, 128), der den Dichter von seinen Peinigern gerettet habe. Einen solchen Apollotempel gab es dort nicht, dieser stand vielmehr auf dem forum Augusti (Plin. *n. h.* 7, 183), *Urlichs* Sitzungsber. d. Bair. Akad. d. Wiss. 1870 I *p* 493 *not.* 35.

[2]) Wie bei *Göthe* in dem Distichon 'Saiten rühret Apoll, doch er spannt auch den tödtenden Bogen: wie er die Hirtin entzückt, streckt er den Python in Staub'.

[3]) Vgl. *Schönborn* 'Ueber das Wesen des A. u. die Verbreitung seines Dienstes'. Berl. 1854.

[1]) Auch in Prosa, jedoch wohl nur im Briefstile, wie b. Cic. ad Q. fr. 3, 7, 1.

[2]) Vgl. *Preller* Die Regionen der Stadt Rom *p* 228 fgg.

[3]) Vgl. *Siebert* Ueber App. Cl. Caecus mit bes. Berücksicht. seiner Censur. Kassel 1863.

[4]) Zum Gedanken, wobei der Nachdruck hier auf 'defodiet' liegt, vgl. Soph. Ai. 646. *Brunck* Anal. I *p* 172. *Valcken.* zu Eur. Hipp. *p* 349 *ed. Lips.*

[5]) S. *Hartung* 'Relig. d. Röm.' I *p* 150. *Preller* Röm. Myth. *p* 142 A. 1 u. *p* 388.

soll *O* 2, 12, 4. ähnl.: Latinis Theb. modos, d. i. die röm. Saiten nach des Thebaners (Pindar's) Saiten stimmen (*Död.*) *E* 1, 3, 13. 2) übtr. bereite zu, rüste, idoneo bello, eig. halte das für den Krieg Dienliche bereit, d. i. mache mich im Glücke auf das Unglück gefasst *S* 2, 2, 111. *b*) mache passend, d. i. fähig, tüchtig, geschickt zu etw., m. Inf.: responsare st. ad responsandum (m. 'hortor' verb.) *E* 1, 1, 69.

aptus, 3, (eig. Part. v. apio) angefügt an etw., dah. passend, dienlich, geeignet zu od. für etw., m. Dat.: quadrigis (v. Rosse) *O* 2, 16, 35. remis *AP* 65. equis (v. Argos, wegen der trefflichen Weiden, ἱππόβοτος Hom.) *O* 1, 7, 9. v. Ithaka *E* 1, 7, 41. quibus (piscibus) ius est aptius (Constr. s. zu 'ignarus' u. 'repono') *S* 2, 4, 38. minus aptus naribus ac. *S* 1, 3, 29. amicis, gefällig, dienstfertig ('ein warmer Freund' *V*) *S* 2, 5, 43. 'solibus aptum' nennt sich Hor., d. i. für die Sonnenstrahlen geeignet, leicht empfänglich, um dadurch auf seine ausgesprochene Vorliebe für das Landleben u. die damit zugleich zur Stärkung u. Befestigung der Gesundheit (vgl. Cels. de re m. 1, 2) verbundene Gewohnheit sich zu sonnen hinzudeuten[1] *E* 1, 20, 24. vgl. *O* 2, 19, 25. *E* 1, 7, 43. *AP* 81 u. 178. abs.: 'lar', sofern das Haus der übrigen Einrichtung u. Grösse des ererbten Gutes entsprach, d. i. bescheiden *O* 1, 12, 43.

ăpud, Präp. m. Acc. (St. *ap* in 'apo', aptus) bei, 'in der Nähe', zur Bezeichn. der Ruhe: esse ap. alqm, d. i. in Jmds Behausung vorräthig od. bereit (für den Empfang) sein *O* 3, 29, 5.

Āpūlia od. **Appūlia**, ae, *f.* [Apul. ungew. mit verkürzter erster Silbe: 'Ăpūliae' *O* 3, 4, 10[1])] Landsch. auf der südöstl. Spitze von Italien, in welcher gegen die lucanische Grenze hin Venusia, des Hor. Vaterst., lag, dah.: Volture in Ăpulo nutricis extra lim. Āpuliae (da sich der Voltur mit seinem südl. Abfalle in's Lucanische hineinstreckt[2]) *O* 3, 4, 10. siticulosa (s. d.) *Epd* 3, 16. vgl. *S* 1, 5, 77. Dav.

Āpūlĭcus, 3, zu Apulien gehörig: 'mare', an der Küste von Apulien, d. i. das adriatische Meer im Gegs. zum tyrrhen. *O* 3, 24, 4 (wo *PH terrenum* st. 'Tyrrhenum' u. *publicum* st. 'Apulicum', s. publicus).

Āpŭlus od. **Appŭlus** (*HM*), zu Apulien gehörig: gens *S* 2, 1, 38. lupi *O* 1, 33, 7. Voltur (Apulia) *O* 3, 4, 9. Daunus *O* 4, 14, 26. 2) sbst. Apulus, i, *m.* Bewohner v. Apulien, Apuler, nächst den Marsen die stärksten Krieger im röm. Heere *O* 3, 5, 9. auch fleissige Ackerbauer: impiger *O* 3, 16, 26. durch Behendigkeit in ihren Gebirgsgegenden ausgezeichnet: pernix *Epd* 2, 42. Hor. selbst lässt es unentschieden, ob er zu den Apulern od. Lucanern zu rechnen sei, weil seine Vaterst. Venusia in Apulien an der Grenze von Lucanien lag *S* 2, 1, 34.

ăqua, ae, *f.* Wasser, meist Quell- od. Flusswasser: pura *O* 3, 16, 29. sacra *O* 1, 1, 22. vgl. *O* 1, 31, 8. 3, 30, 11. *S* 1, 1, 60 usw. propter aquam, d. i. ich ass nicht, um auch nicht trinken zu müssen, was meinem Magen geschadet hätte (nicht: weil ich durch Wassertrinken den Magen mir verdorben hatte oder weil selbst die Speisen nach dem schlechten Wasser schmeckten) *S* 1, 5, 7. vilissima rerum (sofern es, ganz werthlos an sich, doch in d. wasserarmen Apulien verkauft ward) *S* 1, 5, 88. bes. zum

[1]) So wird b. Plat. de rep. 8 *p* 556 *b* ὁ ἡλιωμένος (der an die Sonne Gewöhnte, d. i. der Abgehärtete) dem ἐσκιατραφηκώς (dem Weichlinge) entgegengesetzt. Das Rechte erkannte bereits *Wieland* in der Uebers. 'ein grosser Freund der Sonne' (wodurch M^2 *praef.* *p* XXXIX auf die Verm. 'solis *amicus*' hingeleitet wurde), ebenso *Rosenh.* 'grau vor der Zeit und mich zu sonnen stets bereit', und ähnl. *Geibel* 'Class. Liederb.' (1875) *p* 115: 'wie ein Kind stets fröhlich der Sonne'. Bei der Einwendung, dass 'aptus' nie e. subjektive Neigung ausdrücke, hat man den Begriff desselben zu eng gefasst, denn wenn beispielsweise b. Liv. 2, 23, 15 der Cons. Servilius bei einem Aufstande für mildere Massregeln stimmt u. deshalb 'lenioribus remediis *aptior*' genannt wird, so ist doch gewiss dessen Geneigtheit dazu nicht ausgeschlossen. Vgl. auch Ztschr. f. die österr. Gymn. 1876. *p* 260 fg. Dagegen glaubt *Döderl.* ('Reden u. Aufs.' *p* 293) hier die humoristische Umschreibung einer 'Glaze', auf welche die Sonnenstrahlen bequem sich lagern, zu finden, obwohl von e. auch nur theilweisen Haarschwund des Hor. nirgends, am allerwenigsten *E* 1, 7, 25 die Rede ist u. es lag dann wohl 'praeca*l*vum' st. 'praecanum' sehr nahe, wie Sueton dem Galba (21) ein 'praecalvum caput' als charakterist. Merkmal zuschreibt. Zuletzt hat *Herbst* (Jhrb. f. Phil. 1873 *p* 831 fg. u. 1874 *p* 470. 756 u. 814) 'solibus *ustum*' u. ähnl. *Roscher* (Jhrb. f. Phil. 1875 *p* 643 fg.) 'sol. *atrum*' verm., um dem Hor. eine gebräunte od. mulattenartige Hautfarbe zu geben, die aber, da alle Apuler, an deren Grenze Hor. doch geboren, eine dunkle Hautfarbe hatten, hier ein an sich sehr bedeutungsloses Merkmal abgeben würde.

[1]) Wo eine Hdschr. 'limina Polliae', d. i. der Amme des Horaz; *Paldamus* im Rhein. Mus. V *p* 633 lim*ina* *Dauniae*. Für den auffallenden Wechsel der Quantität in zwei unmittelbar auf einander folg. Versen (Apulo . . Apuliae *HM*) beweist das homerische Ἄρες Ἆρες nichts, s. *Bekker* Hom. Blätter I *p* 194 f. Ueber andere versch. Verbesserungsvorschläge s. *Düntzer* 'Kritik' usw. V *p* 108 *not.* ** u. 'Philologus' 1871 *p* 432.

[2]) S. *Abeken* 'Mittelitalien' *p* 116.

Trinken wie zum Mischen des Weines *O* 3, 19, 6 (vgl. tempero). dah. 'praebeo aquam', d. i. zum Mischen des Weines bei Tische *S* 2, 2, 69. vorzugsw. v. Gastgeber od. Hauswirthe: gastlich aufnehmen, bewirthen (viell. m. Bez. auf die altsymbolische Bed. des Wassers als e. heiligen Sache oder auf die alte Sitte, vor Tische zum Waschen der Hände Wasser zu reichen, nach A. Ausdruck der Bescheidenheit, wie unser 'auf einen Löffel Suppe einladen') *S* 1, 4, 88. vgl. potor. 2) im engern Sinne, wie unser Wasser, d. i. Gewässer, Fluss, Bach, Plur.: amoenae *O* 3, 4, 8. vgl. *Epd* 2, 25. *O* 4, 3, 10. volubiles, Wasserfluth *O* 4, 1, 40. *b*) Wasser, d. i. Regenwasser, Regen (ὕδωρ): augur aquae, von d. Krähe *O* 3, 17, 12. caelestis, 'Wolkenerguss' (*V*) *O* 3, 10, 19. Plur. Regengüsse u. Ueberschwemmungen *O* 3, 1, 30. 'caelestes', bes. in Gebeten für das Gedeihen der Fluren an Festtagen, wobei man den Iuppiter pluvius anrief *E* 2, 1, 135. u. so 'salubres' *CS* 31. *c*) Weihwasser, Plur. (s. Avernalis) *Epd* 5, 26. Dav.

Ăquārĭus, i, *m.* (ὑδροχοεύς) Wassermann, e. Sternbild, in welches die Sonne in der Mitte des Januar tritt, zur Bezeichn. der regnichten Jahreszeit od. des Winters (in Italien) *S* 1, 1, 36.

ăquĭla, ae, *f.* Adler, Aar *O* 4, 4, 32.

Ăquĭlo, ōnis, *m.* (v. aquilus, dunkelfarbig) Nordwind (bes. vom 15. Juli bis 30. Aug. wehend, Βορέας): impotens *O* 3, 30, 3. Threïcius *Epd* 13, 3. A. radit terras *S* 2, 6, 25. vgl. *Epd* 10, 7. Plur. Nord- od. Winterstürme *O* 1, 3, 13. 2, 9, 6. 3, 10, 4. *AP* 64. übtr. 'agi tum. velis Aquilone sec.', von solchen, denen Alles nach Wunsch geht, die in einer glücklichen Lage des Lebens sich befinden *E* 2, 2, 201.

Ăquīnas, ātis, zu Aquīnum gehörig, e. St. der Volsker in Latium, jetzt 'Aquino' im heut. Terra di Lavoro in Neapel, wo man den dort bereiteten Färbestoff (s. fucus), der aber dem ächten Purpur weit nachstand, zur Färberei verbrauchte: color, 'aquinisches Roth' (vgl. 'poto') *E* 1, 10, 27.

ăquōsus, 3, (aqua) wasserreich, Ida, quellenreich (b. Hom. πιδήεσσα, πολυπῖδαξ) *O* 3, 20, 15. Eurus, wasserbringend, regnerisch, trübe *Epd* 16, 54. dcht.: languor, wassersüchtige, das Wasser einsaugende Schlaffheit, Wassersucht ('aqua intercus' b. Cic.) *O* 2, 2, 15.

āra, ae, *f.* (αἴρω 'erhebe') eig. jede Erhöhung von Erde, Rasen, Steinen usw., bes. für religiöse Zwecke in den Tempeln, auch in den Höfen der Häuser (für die Penaten), Altar *O* 1, 35, 38. 3, 18, 7; 23, 17. 4, 11, 6. *S* 2, 3, 20. arae Palatina (weil auf dem Palatin. Berge der Tempel des Apollo stand, in dem jener Hymnus gesungen ward) *CS* 65 (*PH*, 'arces' *M*[2]). iurandae, d. i. Altäre zum Schwur, dergleichen man dem Augustus als übertriebene Verherrlichung, wie sie nur den Heroen u. Göttern zukamen, in Rom u. in den Provinzen errichtete, obgleich er selbst auf diese Ehre verzichtete (s. Suet. Aug. 52 u. 59) *E* 2, 1, 16.

Ărăbes, um, *m.* (Acc. -as) Ἄραβες od. Ἀράβιοι, Araber, Bew. von Arabien, der bek. Halbinsel des südl. Asiens, von d. Römern als e. entlegenes Land gedacht *E* 1, 6, 6. verb. mit 'Massagetae' *O* 1, 35, 40. Im Alterth. berühmt durch d. in Folge des Handels mit Indien usw. erlangten grossen Reichthum an Gold, Silber, Edelsteinen u. andern kostbaren Stoffen, dah. man das Land als 'beata', 'felix' (εὐδαίμων) u. mit arab. Schätzen sprchw. die grössten bezeichnete (wie bei uns noch im 15. Jhrh. die Reichthümer Indiens als die bedeutendsten galten): Arabum gazae, thesauri, divitiae *O* 1, 29, 1. 3, 24, 2. Aehnl.: plenae Arabum domus *E* 1, 7, 36. vgl. *O* 2, 12, 24. Die Römer unternahmen unter Aelius Gallus 24 v. Chr. e. freilich misglückten Kriegszug dorthin, s. *O* 1, 29.

ărātor, ōris, *m.* (aro) Pflüger, übh. 'Landmann' (ἀροτήρ) *O* 1, 4, 3.

ărātrum, i, *n.* (aro, ἄροτρον) Pflug, bes. 'Pflugschar', grave (s. sentio) *AP* 66. durum, gehärtet *S* 1, 1, 28. hostile (weil über zerstörte Städte zum Zeichen der Vernichtung der Pflug geführt wurde, wie man im Gegentheil bei Gründung e. Stadt den Umfang mittelst des Pfluges begrenzte) *O* 1, 16, 21. pauca iugera rel. aratro, d. i. für den Ackerbau übrig lassen *O* 2, 15, 1. vgl. *Epd* 1, 26.

arbĭter, tri, *m.* (ar, d. i. ad, u. bito, gehe) eig. der Anwesende, Augenzeuge, bes. Schiedsrichter (in der Gerichtsspr.), dcht.: pugnae, Schiedsherr, Kampfrichter (βραβεύς od. βραβευτής, ἀγωνοθέτης) *O* 3, 20, 11. 2) übtr. der die oberste Leitung hat, die Oberaufsicht führt, über etw. gebietet: bibendi, Ordner des Gelages, 'Zechmeister' (συμποσίαρχος bei den Trinkgelagen der Alten, auch 'rex' gen., der die Zahl der Becher, das Verhältniss in Mischung des Wassers u. Weines usw. bestimmte) *O* 2, 7, 25. *b*) dcht.: Hadriae, von dem im Mittel-

meere stürmenden Südwinde, 'mächtiger Gebieter' (wie 'tyrannus' *O* 2, 17, 19) *O* 1, 3, 15 (s. tollo). locus effusi late maris a., Ort, der weithin das Meer beherrscht, d. i. mächtige Seestadt *E* 1, 11, 25. Dav.

arbĭtra, ae, *f.* Mitwissende, Zeugin, v. der Nacht u. Diana (bei Zauberformeln angerufen), 'die ihr mein Thun bezeugt' *Epd* 5, 50.

arbitrĭum, i, *n.* schiedsrichterlicher Ausspruch, Entscheidung, Richterspruch, v. Minos: splendida arbitria facio de alqo, spreche, thue, halte feierlich Gericht ('arb. ago' Liv. 24, 45, 4) *O* 4, 7, 22. m. 'ius' u. 'norma verb. *AP* 72. popularis aurae (s. d.), Laune der Volksgunst *O* 3, 2, 20. *b*) übh. Gebot, Befehl, Wunsch: matris *O* 3 6, 40. permitti arbitrio cjs, Ermessen *S* 2, 5, 105. Arri, Willkür *S* 2, 3, 86.

arbor, ŏris, *f.* [arbōs dcht. Form *O* 2, 13, 3. 3, 4, 27. s. *Wagn.* zu Verg. *B* 3, 56. I *p* 110 *ed. mai.* u. vgl. *Z* § 59, *d*] Baum *O* 1, 12, 45; 18, 1; 22; 18; 24, 14 u. o. Bes. Oelbaum (bei den Römern nächst dem Weinstocke besonders gewinnbringend, vgl. *E* 1, 8, 4; nach A. 'Obstbaum' übh., vgl. *E* 1, 16, 1) *O* 3, 1, 30.

Arbuscŭla, ae, *f.* e. in Rom beliebte mimische Künstlerin zu Cicero's Zeit (Att. 4, 15, 6) *S* 1, 10, 77.

arbustum, i, *n.* (v. arbos st. arbor) Baumpflanzung, bes. Ulmen, woran die Reben gezogen wurden, Weinpflanzung, 'Rebenstöcke', die man in Form eines Kreuzes (quincunx) pflanzte[1]) *O* 3, 1, 10. expressa convicia arbusto (Dat.), eig. der Weinpflanzung abgenöthigte, d. i. aus der Weinpflanzung herausschallende, durch die Schmähungen der Vorübergehenden veranlasste (weil demjenigen Winzer, der noch nach der Frühlingsnachtgleiche den Wein schneitelte, der Vorübergehende oft e. höhnendes 'Kukuk' zurief; denn dieses Geschäft musste abgethan sein, ehe dieser Vogel seine Stimme zu erheben anfing[2]) *S* 1, 7, 29.

arbŭtus, i, *f.* Arbutus (franz. *arbousier*), Strauch od. Baum in Italien mit immergrünen Blättern (bei uns willkürlich 'Erdbeer-' oder 'Meerkirschbaum' gen.): viridis (wie Verg. *B* 7, 46) *O* 1, 1, 21; 17, 5.

arca, ae, *f.* (verw. m. ἕρκος, 'arceo' u. unserem Arche, s. *Död.* Syn. II *p* 24) übh. Behältniss zum Aufbewahren und Verschliessen, Kasten, Kiste, Truhe, bes. für das Geld *S* 1, 1, 67. für kostbare Decken, 'Bettschrein' *S* 2, 3, 119. auch zum Verbergen v. Personen (viell. mit Anspiel. auf die Holzkisten in den Gefängnissen, s. Cic. Mil. 22, 60) *S* 2, 7, 59. *b*) von der näheren od. entfernteren Aehnlichkeit e. Kastens: 'Todtenbahre' für arme u. gemeine Leute wie für Missethäter (sandapila): vilis, 'ärmliche Lade' *S* 1, 8, 9.

Arcădĭa, ae, *f.* Ἀρκαδία, gebirgige Landsch. in der Mitte der Peloponnes, das Land der Hirten, wo man den Pan als Erfinder der Hirtenpfeife vorzüglich verehrte *O* 4, 12, 12.

arcānus, 3, (arca, arceo) eig. verschlossen, d. i. verschwiegen, von Sachen: geheim, consilium *O* 3, 21, 15. Bes. in religiöser Bez. v. geheimnissvollen Dienst der Gottheiten: arcana sacra *Epd* 5, 52. dcht.: Cer. arcanae sacrum, 'Geheimdienst', Geheimnisse der C. (in Rom nicht minder heilig gehalten als in Griechenland die eleusinischen μυστήρια der Demeter) *O* 3, 2, 27. 2) sbst. arcanum, i, *n.* was man geheim hält, 'Geheimniss' *O* 1, 18, 16. *E* 1, 18, 37. Plur. *Epd* 11, 14. Iovis, geheime Rathschlüsse (sofern Minos seine Gesetze der Sage nach unmittelbar von Iuppiter erhielt, dessen Vertrauter er war, Διὸς μεγάλου ὀαριστής Hom. Od. 19, 179) *O* 1, 28, 9. Pythagorae, geheime, räthselhafte Lehren des P. *Epd* 15, 21.

arcĕo, cŭi, tum, 2, (verw. m. ἀρκέω) eig. verschliesse, dah. halte ab, fern, wehre ab, volgus *O* 3, 1, 1. m. bloss. Abl. (in Prosa gew. m. Präp. 'a', doch auch Cic. Phil. 5, 13, 37 hostem arcuit Galliâ, vgl. *Z* § 468. A. nehmen an den fgg. Stellen den Dativ an, wie b. Verg. *G* 3, 155 a. oestrum pecori): alqm veterno, schütze vor usw. *E* 1, 8, 10. classes Aquilonibus, schirme vor den Nordwinden (wo man nach dem vhgh. Beisp. 'Aquilones a classibus' erwartet, vgl. prohibeo) *AP* 64.

arcesso, sīvi, sītum, 3, (aus 'ar', d. i. 'ad' u. 'cio', zu dem sich 'arcesso' verhält wie 'capesso' zu 'capio'[1]) eig. mache, dass Jmd od. etw. herzukommt, rufe herbei, lasse kommen, alqm *E* 2, 1, 228. quo rediturus erat non arcessitus, d. i. er war schon unterwegs u. würde also ganz gewiss zurückgekehrt sein, hätte

[1]) S. *Voss* zu Verg. *G* 2, 278. *p* 373 fg.
[2]) S. *Voss* zu Verg. *G* 2, 403. *p* 409.

[1]) Nach A. 'ar' (d. i. 'ad' u. 'ced-so'), dah. durch Verwandlung des *r* in *d* die andre Form accerso viell. im gewöhnl. Leben, aber nicht in der höhern Sprache üblich, vgl. *Stürenburg* 'De verbis *arcessendi* et *accersendi*' Hildburgh. 1839. *Fleckeis.* in Jahrb. f. Phil. 1850 *p* 256. *Corssen* Ausspr. usw. I *p* 89.

man ihn nicht zurückgerufen *S* 2, 3, 261. auch von Sachen (wie b. Cic. Att. 16, 11, 4): si melius quid habes, arcesse, hast du was Besseres (bessern Wein, in Bez. auf den vorher erwähnten einfachen Wein), so bringe es zu mir (*Voss* ergänzt 'me ad te', d. i. so lade mich zu dir ein, was aber unstatthaft erscheint, da Hor. Alles bereits zum Mahle eingerichtet hat) *E* 1, 5, 6. 2) übtr. hole woher, entnehme, res ex medio (aus dem gewöhnlichen od. gemeinen Leben), v. Lustspiele (Lustspieldichter) *E* 2, 1, 168.

Archĭăcus, 3, zu Archias gehörig, dem Verfertiger von e. Art Kissen od. Speisesopha's, die nicht gerade durch Eleganz sich auszeichneten: lecti, aus der Werkstatt des A. *E* 1, 5, 1.

Archĭlŏchus, i, *m.* Ἀρχίλοχος, aus Paros, um 719—636 v. Chr., ber. griech. Dichter, der zuerst den iambischen Trimeter anwandte (*AP* 79) u. mehrere andere Versarten erfand, welche Sappho u. Alcäus von ihm annahmen, ohne jedoch sich streng zu binden *E* 1, 19, 25 fgg. Soll wegen seines beissenden Witzes der röm. Satire zum Vorbild gedient haben, vgl. *S* 2, 3, 12. Durch e. Schmähgedicht trieb er den Lycambes (s. d.) zum Selbstmord *Epd* 6, 13.

Archȳtas, ae, *m.* Ἀρχύτας, aus Tarent, e. durch hohe Sittlichkeit u. Selbstbeherrschung ausgezeichneter Staatsmann, Feldherr und Mathematiker (s. mensor) um 400—365 v. Chr., kam nach e. Sage od. auch histor. Nachricht, der Hor. folgt, bei e. Schiffbruche im adriat. Meere um *O* 1, 28, 2 (wo 'mensor maris et terrae' usw. genannt, weil er schon vor Archimedes eine Berechnung des Sandes anstellte und vielleicht auch den Versuch einer Schätzung der Grösse der Erdkugel machte[1]).

arcte, s. arte.

Arctos, i, *f.* (ἄρκτος) eig. der grosse Bär als Gestirn, dcht. (gew. Plur.) das Doppelgestirn, der grosse u. kleine Bär in der Nähe des Nordpols u. übtr. 'Nordpol' od. 'Norden' übh. (auch Verg. *A* 6, 16 'gelidae Arcti'), dah. zur Bezeichn. e. äussersten Reiches im Norden, wie etwa Scythien, im Gegs. des an der Ostgrenze des röm. Reichs befindl. Landes der Parther unter Tiridates *O* 1, 26, 3. zur Bezeichn. der nördlichen Lage od. Richtung (s. excipio) *O* 2, 15, 16.

Arctūrus, i, *m.* (ἀρκτοῦρος) der hellste Stern im Gestirn des Bootes, dessen Untergang gegen Ende des Oktober Stürme verkündete *O* 3, 1, 27.

arctus, s. artus.

arcus, ūs, *m.* 1) Bogen als Werkzeug zum Abschiessen der Pfeile, der mit der an beiden Enden befestigten Sehne angezogen e. Halbkreis bildete (τόξον): laxus *O* 3, 8, 23. remissus *O* 3, 27, 68. paternus *O* 1, 29, 10. Cydonius *O* 4, 9, 18. vgl. *O* 1, 22, 2. als Attribut des Apollo (ἀργυρότοξος, κλυτότοξος b. Hom.) *O* 2, 10, 19. 3, 4, 60. *CS* 61. der Diana (ἰοχέαιρα b. Hom.) *O* 4, 6, 34. des Cupido *O* 3, 27, 68. 2) übtr. von der Aehnlichkeit des Bogens e. hakenförmiges Instrument zum Erbrechen der Thüren, m. 'vectes' verb. (nach A. auch hier 'Bogen' od. 'Pfeile', mit denen die Pförtner, welche die Thüre vertheidigen, bedroht werden) *O* 3, 26, 7. *b*) Regenbogen, pluvius *AP* 18.

ardĕo, arsi, arsum, 2, brenne, gehe in Feuer auf, stehe in Flammen (bes. innerlich, vgl. flagro) *CS* 41. *E* 1, 18, 84. v. Feuer *S* 1, 8, 44. v. Aetna *AP* 465. dcht. v. Pers. st. deren Wohnung, p. macros arsit hospes (s. d.) dum versat in igne[1]) *S* 1, 5, 72. auch im Bilde *Epd* 17, 30. 2) übtr. erglühen, hell sprühen (während des Schleifens, nach A. als Folge davon: 'blitzen', 'funkeln', hell glänzen (αἴθοψ χαλκός Hom.), acuens sagittas ardentes (prolept.: ita ut ardeant) *O* 2, 8, 15. *b*) v. Weine: feurig, stark, Falernum *O* 2, 11, 19. 3) trp. brenne, glühe, bin entbrannt, von leidenschaftl. Zuständen, wie Begierde, Zorn usw., m. Abl.: studiis equorum, von Eifer für die Rosse beim Wettrennen, von Liebe zur Rennbahn *E* 2, 1, 95. abs.: ardens saevit, d. i. voll Wuth, erhitzt (s. saevio) *S* 1, 4, 48. bes. von d. Liebe, m. causalem Abl.: virgine, entbrenne um od. ob usw. *O* 2, 4, 7 (wenn nicht zu 'ardesco' gehörig). Bathyllo *Epd* 14, 9. aliâ *O* 3, 9, 6. abs.: Helene arsit comptos adulteri crines et aurum mirata[2]) *O* 4, 9, 13. *b*) betreibe mit Feuereifer, v. Vulcan, der in seiner Werkstatt so eifrig arbeitet, dass er von der Anstrengung gleichs. glüht (σπεύδειν Hom. Il. 18, 373. vgl. *Död.* Syn. I *p* 251) im Gegs. zur Venus (die bei dem heran-

[1]) *HWSchaefer* 'Entwickelung der Ansichten des Alterthums über Gestalt u. Grösse der Erde'. Lpz. 1868. *p* 20.

[1]) Ueber die Sperrung (Hyperbaton od. Traiectio) von 'arsit' durch 'macros', um dasselbe als Hauptbegriff dadurch hervorzuheben, vgl. *S* 1, 5, 75. 2, 1, 60; 3, 1, 133 u. 211. *Walch* zu Tac. Agr. *p* 183 fg.

[2]) *Or.* u. *Obbar.* verbinden 'comptos crines' als griech. Acc. mit 'arsit' (vgl. Verg. *B* 2, 1), d. i. 'arsit crines, mirata eos', entbrannte für die Locken usw.

nahenden Frühling Tänze aufführt[1]) *O* 1, 4, 8. Dav. Inch.

ardesco, arsi, 3, gerathe in Brand, trp. entbrenne, v. Liebe: virgine *O* 2 4, 7. Doch s. ardeo.

ardor, ōris, *m.* Feuer, Gluth, trp. v. leidenschaftl. Aufregung: brennende Begierde, Liebesgluth: puellae, für usw. *Epd* 11, 27. civium, Wuth, Aufruhr *O* 3, 3, 2.

arduist zsgz. aus 'ardui est' *O* 1, 3, 37 *H* u. *P*, vgl. *Lachm.* zu Lucr. 1, 993. *Z* § 10. s. arduus, 2.

ardŭus, 3, 1) eig. steil, hochgelegen, v. Gebirgen *O* 1, 29, 10. Sabini (st. des Landes), Sabinerhöhen *O* 3, 4, 21. übtr.: cervix, hochragend *S* 1, 2, 89. dcht. von Gegenständen, die in der Höhe sich befinden, 'hoch', nubes, Wolkenhöhen *O* 3, 29, 10. *b*) sbst. arduum, i, *n.* 'Höhe', per arduum, auf steiler Bahn (mit Bez. auf den Mythus, dass die Giganten Felsen u. Bäume aufthürmten, um in den Himmel zu gelangen) *O* 2, 19, 21. 2) trp. steil, schwer zu erreichen, unübersteiglich (wie *αἰπὺς πόνος* b. Hom. Il. 11, 601), 'nil mortalibus ardui est' od. 'arduist' (w. s.), d. i. es giebt nichts Unübersteigliches für die Sterblichen (so dass est Prädicat ist; A. 'arduum est' (ardu'st), wo dann 'est' blosse Copula) *O* 1, 3, 37. virtus, gleichs. auf steiler Höhe wohnend (nach der Vorstellung b. Hes. Opp. et D. 289 fg.; doch wohl mehr dem Sinne nach zu 'via' gehörig, 'der steile Weg, der zur Tugend führt') *O* 3, 24, 44. *b*) von Verhältnissen, über die man nicht so leicht hinwegkommt: res, Missgeschick *O* 2, 3, 1.

ārĕa, ae, *f.* (nach *Buttm.* Lexil. I *p* 244. *not.*[2] mit d. Stammw. *ἔρα*, Erde, nach A. mit 'areo' verw.) jeder ebene u. freie Raum, zunächst zum Bauen tauglich od. bestimmt, Bauplatz *E* 1, 10, 13. zum Spielen u. Tummeln der Jugend, Spielplatz (dergl. in Rom oft vor den Häusern u. zwischen den Strassen), m. 'campus' (Marsfeld) verb. *O* 1, 9, 18. Bes. *b*) ein luftiger u. festgestampfter, meist kreisrunder Platz auf ebenem Felde, die Tenne der Alten (*ἅλως*) zum Ausdreschen des Getreides (durch Zugvieh od. walzenförmige Maschinen[2]), area triverit milia frumenti (wo dcht. der Tenne selbst das zugeschrieben wird, was auf ihr geschieht) *S* 1, 1, 45. übtr. Plur.: Libycae, zur Bezeichn. e. reichlichen Ernte (s. Libycus) *O* 1, 1, 10.

Ārellĭus, i, *m.* wahrsch. e. geiziger Gutsnachbar od. Gemeindegenosse des Hor. *S* 2, 6, 78.

ărēna od. **harēna** (*P*[1]), ae, *f.* (verw. m. 'area' u. 'areo') Sand (vgl. mensor) *O* 1, 28, 1 u. 23. 2) übtr. sandige Gegend, Plur.: urentes, 'Sandwüste', 'Sandmeer' (wie von d. Sahara 'ar. Libycae' b. Ov. Met. 4, 617) *O* 3, 4, 31. Bes. *b*) der mit Sand bestreute 'Kampfplatz' im Amphitheater: extrema, der 'Rand' od. die 'Schranken des Kampfplatzes', an welche der das Volk anflehende Gladiator (s. exoro) sich begab *E* 1, 1, 6.

ārĕo, ŭi, 2, bin trocken od. dürr, v. Sande *O* 3, 4, 31 (A. 'urentes', s. uro). 2) trp. schmachte vor Durst, lechze: arente fauce, mit trockner Kehle (ähnl. 'arentibus siti faucibus' b. Liv. 44, 38, 9 u. ohne 'siti' Ov. Met. 6, 355) *Epd* 14, 4.

argentĕus, 3, silbern, aus Silber, vasa *S* 2, 7, 73. von

argentum, i, *n.* (verw. m. *ἀργής*, *ἀργός*, wov. *ἄργυρος*) Silber als Metall *E* 1, 1, 52. *O* 2, 2, 1 (wohl nicht mit Anspiel. auf die Silberbergwerke des Salust). 2) übtr. das aus Silber Gearbeitete, 'Silbergeräth', 'Silbergeschirr', bes. Statuen u. Gefässe *O* 4, 11, 6. *E* 1, 2, 44 (zur Andeutung der Prunksucht u. Prachtliebe; nach A. 'Geld'). vgl. *S* 1, 4, 28. *E* 1, 6, 17; 16, 76. 2, 2, 181. *b*) Silberwerth, synekdochisch nach unsern Begriffen 'Silbergeld' od. 'Geld' übh. (da bei den Röm. zur Zeit der Fixirung des Sprachgebrauchs gemünztes Geld nur durch 'aes', nicht durch 'argentum', wie *ἀργύριον*, bezeichnet wurde): pondus, amor, sitis argenti *S* 1, 1, 41. 2, 3, 78. *E* 1, 8, 23 (wo *Död.* 'Silbergeräth'). vgl. *S* 1, 1, 86. 2, 6, 10.

Argēus, 3, (griech. Form *Ἀργεῖος* st. 'Argīvus') zu Argos gehörig, argivisch, 'griechisch', colonus (von den Nachkommen des Amphiaraus, s. Tibur u. Tiburtus) *O* 2, 6, 5 (wo A. 'Arg*i*vo').

Argi, ōrum, *m.* u. **Argos,** *n.*, [letzteres, wie schon im Gr. blos *τὸ Ἄργος*, *O* 1, 7, 9] Hauptst. der Landsch. Argolis in der Peloponnes *E* 2, 2, 128. *S* 2, 3, 132. Die Bewohner galten für muthig u. tapfer (im Gegs. zu den Assyrern usw.) *AP* 128.

[1]) A. erklären ardens 'vom Widerschein feurig' od. 'erglänzend', *αἴθων, αἰθαλόεις θεός*, vgl. *JGHuschke* Anal. crit. *p* 33 fg. *OKreler* (Rhein. Mus. 1864. *p* 473 fg.) nimmt 'Volcanus' für das Element selbst (wie Vesta ardens b. Verg. *Ge.* 4, 384): 'indess der Himmel widerstrahlt von der Feuersgluth, die der Aetna aus seinen Schlünden speit'.

[2]) S. *Voss* zu Verg. *Ge.* 1, 178 *p* 101 fg.

[1]) S. *Fleckeisen* Fünfzig Thesen *p* 18. *Corssen* Ausspr. usw. I *p* 162[2].

argilla, ae, *f.* (ἄργιλλος) weisser Thon zu Töpferarbeiten *E* 2, 2, 8.

Argīvus, 3, Ἀργεῖος, zu Argos (s. Argi) gehörig, aus A. stammend, argivisch, augur, d. i. Amphiarāus, ber. Seher aus Argos, Gatte der Eriphȳle (der aufgefordert zur Theilnahme an dem Zuge der Sieben gegen Theben, da er dessen unglücklichen Ausgang voraussah, sich verbarg und erst, als Eriphȳle, von Polynīkes durch den unheilvollen Halsschmuck der Harmonia bestochen, seinen Versteck verrathen hatte, zur Theilnahme sich entschloss, im Kampfe aber von den Feinden verfolgt auf Iuppiter's Befehl nebst Gespann u. Streitwagen durch eine Erdöffnung verschlungen wurde) *O* 3, 16, 12. *b*) dcht. st. 'griechisch', Thalia, im Gegs. zur daunischen od. apulischen (s. Daunius) Muse des Hor. *O* 4, 6, 25 (wofür gew. 'argutae'). 2) sbst. Argivi, orum, *m.* Bewohner v. Argos, wo Juno e. grossen prachtvollen Tempel hatte *O* 3, 3, 67.

Argŏnautae, ārum, *m.* (Ἀργοναῦται) Genossen des Iason, die mit diesem aus Iolkos in Thessalien nach Kolchis auf dem Schiffe Argo (s. Argous) fuhren, um das goldene Vliess zu holen *Epd* 3, 9 [1]).

Argos, s. Argi.

Argōus, 3, (Ἀργῷος) 'zur Argo', dem Schiffe der Argonauten, 'gehörig', auf dem die frevelhafte Medea aus Kolchis zurückfuhr: remex, d. i. Iason *Epd* 16, 57.

argŭo, ŭi, ūtum, 3, mache deutlich, thue dar, beweise, verrathe, mit sachl. Subj., wie von der Lassheit u. dem Schweigen: alqm *Epd* 11, 10. mit indir. Frages., von d. Thränen (humor) *O* 1, 13, 7. im Pass. m. persönl. Constr. (auch b. Cic. Rosc. Am. 13, 37. vgl. *Z* § 607): Hom. arguitur vinosus laud. vini, H. verräth sich, bekennt sich durch sein Lob des Weines als Liebhaber od. Trinker desselben (bes. durch die bei ihm oft wiederkehrenden Epitheta μελιηδής, ἡδύποτος u. dgl.) *E* 1, 19, 6. Bes. *b*) tadele, rüge: ambigue dictum *AP* 449. Dav. eig. Part.

argūtus, 3, (arguo) auf die Sinne stark einwirkend, wie auf das Gehör: mit heller od. lauter Stimme, helltönend, ton-, gesangreich (λιγύς), Neaera *O* 3, 14, 21. Thalia *O* 4, 6, 25 (wo A. 'Argivae'). poëta *E* 2, 2, 90. 2) trp. von scharfem Verstande, scharfsinnig: acumen (s. d.) *AP* 364. *b*) im übeln Sinne: arglistig, schlau, pfiffig: meretrix *S* 1, 10, 40. calo (sofern er wohl weiss, wo er es besser haben würde (nach *Död.* ist 'arg.' im eig. Sinne adverb. mit dem Prädikate 'invidet' zu verb., um den Neid als e. laut ausgesprochenen zu bezeichnen) *E* 1, 14, 42.

Ărīcĭa, ae, *f.* uralte St. in Latium an der appischen Strasse, 16 röm. Millien (etwas über drei deutsche Meilen) von Rom entfernt (jetzt 'Ariccia' od. 'Riccia'), wo Hor. bei e. Wirthe auf der Reise nach Brundusium einkehrte *S* 1, 5, 1 (Gegs. zu 'magna Roma'). Dav.

Ărīcīnus, 3, zu Aricia gehörig: arvum (Grundstück in Ar.) *E* 2, 2, 167.

ārĭdus, 3, (areo) ausgedörrt, trocken, dürr, wie Laub, Bäume, Brennholz *O* 1, 25, 19. 3, 17, 13. 4, 13, 9. acinum (s. d.) *S* 2, 6, 85. cinis (im Gegs. zum lebenden saftigen Körper) *Epd* 17, 34. ähnl.: iecur *Epd* 5, 37. nutrix leonum (eig. vom Lande Numidien selbst) *O* 1, 22, 16. 2) übtr. saftlos, mager, nates *Epd* 8, 5. canities (v. Greisenalter im Gegs. der Jugend) *O* 2, 11, 6.

Ărīmĭnensis, e, zu Ariminum gehörig, e. Städtchen in Umbrien am adriat. Meere, j. 'Rimini', Folia, aus A. *Epd* 5, 42.

Ăristarchus, i, *m.* Ἀρίσταρχος, aus Samothrake, ber. Grammatiker u. Kritiker zu Alexandria um 150 v. Chr. (der bes. eine strenge Kritik hinsichtlich der verdächtigen Verse des Homer übte, dah. sein Name sprchw. v. jedem strengen Kritiker) *AP* 450.

Ărístippus, i, *m.* Ἀρίστιππος, griech. Philosoph aus Cyrene an der Nordküste Afrika's (dah. ein Vorfall mit ihm 'in media Libya' *S* 2, 3, 101) um 380 v. Chr., Schüler des Sokrates u. Gründer der cyrenaischen Schule in Athen, Vorläufer der Epikureer, der den heitern Lebensgenuss als höchstes Gut, den Schmerz als grösstes Uebel aufstellte, dah. Hor. in Anwandlung jugendlicher Heiterkeit mitunter selbst zu dessen Ansichten sich bekennt (*E* 1, 1, 18) und ihn als Muster für den Umgang mit der grossen Welt empfiehlt, wobei er ein Gespräch zwischen ihm u. dem Cyniker Diogenes, der dagegen auf die gewöhnlichsten Annehmlichkeiten, ja selbst auf die Bedürfnisse des Lebens verzichtete, erwähnt [1]) *E* 1, 17, 14. Ar. lebte näml.

[1]) Vgl. *JVater* 'Der Argonautenzug, aus den Quellen dargestellt'. Kasan 1845. *JStender* De Argonaut. ad Colchos usque exped. etc. Kiel 1875.

[1]) Bei DLaërt. 2, 68 *παριόντα ποτὲ Ἀρίστιππον λάχανα πλύνων Διογένης ἔσκωψε καί φησιν· 'εἰ ταῦτα ἔμαθες προσφέρεσθαι, οὐκ ἂν τυράννων αὐλὰς ἐθεράπευες'. ὁ δὲ 'καὶ σύ', εἶπεν, 'εἴπερ ᾔδεις ἀνθρώποις ὁμιλεῖν, οὐκ ἂν λάχανα ἔπλυνες'.*

einige Zeit am Hofe des jüngeren Dionysius zu Syrakus, dah. 'regibus uti' a. a. O. *v* 13 fg. Bei dem Satze, dass es ebenso thöricht sei, das Gold ungenützt aufzuhäufen (wie Staberius that) als dasselbe wegzuwerfen, berührt Hor. e. Anekdote, nach welcher Ar. auf einer Reise in Afrika seinem Diener das Gold, das ihn so belaste, von sich zu werfen befahl (b. DLaërt. 2, 77 erscheint dieser Befehl in milderer Weise: ἀπόχεε τὸ πλέον καὶ, ὅσον δύνασαι, βάσταζε) *S* 2, 3, 100 fgg.

Ărīstĭus, Fuscus, i, *m.* ein gelehrter Grammatiker und Dichter, vertrauter Freund des Hor., dah. *O* 1, 22 u. *E* 1, 10 an ihn gerichtet, obgleich ihn Fuscus in seiner Schalkhaftigkeit einmal von e. lästigen u. zudringlichen Gesellschafter nicht befreite *S* 1, 9, 61. Hor. traut ihm ein richtiges ästhetisches Urtheil über seine Leistungen zu *S* 1, 10, 83.

Ărĭstŏphănes, is, *m.* Ἀριστοφάνης, aus Athen, der geistreichste u. witzigste Dichter der altattischen Komödie, welche vorzugsweise Gegenstände des öffentlichen od. Staatslebens behandelte und unter hochgestellten od. sonst angesehenen Personen, die sie bisw. sogar in Person auf die Bühne brachte, die Mängel u. Gebrechen des Staats u. der Zeit rücksichtslos verspottete (s. Quint. 10, 1, 65) *S* 1, 4, 1.

arma, ōrum, *n.* (verw. mit d. St. ἀρ, gleichs. 'Angepasstes', oder mit 'arceo') Kriegsgeräth, Waffen, theils zum Schutze des Körpers, wie Harnisch u. Schild (ὅπλα), theils zur Vertheidigung u. zum Angriff im Kampfe, wie Schwert usw. (Gegs. v. 'tela'), der Soldaten wie der Fechter *O* 1, 8, 10. 3, 5, 19; 21, 20. *E* 1, 1, 4 u. ö. armis tut. alqd, mit od. durch Waffengewalt *E* 2, 1, 2. sen. in armis hostium socerorum, d. i. in den Waffen der noch dazu verschwägerten Feinde ergrauen, von den Soldaten des M. Crassus, die zur Schande des röm. Namens als Kriegsgefangene u. Sclaven der Parther, mit denen sie auch durch Verheirathung in nähere Verbindung gekommen waren (s. socer), in parthischer Rüstung im Heere derselben dienten [1]) *O* 3, 5, 8. vgl. dissideo, moveo, tracto. dcht. von den Waffen des Sängers der Liebe (näml.: funalia, vectes u. arcus *v* 7) *O* 3, 26, 3. dcht. von Werkzeugen od. Geräthen übh. (s. campester) *AP* 379. *b*) Waffen, d. i. Krieg, Kampf, tang. alqm armis (v. Rom) *O* 3, 3, 54. ad arma concito *O* 1, 35, 14. dico arma (v. Ennius in dem Epos 'Annales'; vgl. Vergil's 'arma virumque cano'), besinge die Thaten der Helden Rom's *E* 1, 19, 7. vgl. 'adrogo', 'conpono'. von den Strapazen des Feldlagers *O* 1, 32, 6. übtr. von dem durch Waffen Errungenen: 'Herrschaft', 'Reich', Itala *E* 1, 8, 57. s. adiudico. 2) trp. Waffen, Schutz- od. Vertheidigungsmittel, bes. von den stoischen Lehren u. Grundsätzen der Tugend, die den Sieg über das Laster erringt *S* 2, 3, 297. perdo a. (in Verb. m. 'desero locum virtutis'), d. i. werde wie ein Wehrloser zum Gefangenen meiner Leidenschaften *E* 1, 16, 67. vgl. 'explico'.

Armĕnĭus, 3, Ἀρμένιος, zu Armenien gehörig (e. vom Euphrat in zwei Hälften getheilten, zwischen dem schwarzen u. caspischen Meere gelegenen Landsch. in Vorderasien, durch die mit Schnee bedeckten Höhen des Taunusgebirges, das sich von Cilicien aus hierher zieht, rauh u. kalt (s. Xen. Anab. 4, 8, 11.): Arm. in oris stat glacies iners *O* 2, 9, 4. 2) sbst. Armenius i, *m.* (Sing. collectiv st. des Plur., vgl. Indus) Bew. v. Armenien (die sich dem Augustus unterwarfen u. die Einsetzung des Tigranes 20 v. Chr. als König durch Tiberius Nero nach Tac. Ann. 2, 3 gefallen liessen, nicht vom armen. König Artaxias zu verstehen, der durch die List seiner Verwandten gefallen war) *E* 1, 12, 27.

armentum, i, *n.* (zsgz. aus arimentum v. aro) Ackervieh, bes. Rinder, dcht. 'Vieh', 'Heerde' übh. *O* 3, 3, 41. *E* 1, 8, 6. Plur. *O* 1, 31, 6. *Epd* 16, 33.

armo, 1, (arma) bewaffne, rüste (zum Schutz od. Angriff), prop. nugis (*Dat.*, s. propugno) armatus, d. i. gleichs. mit bewaffneter Hand, mit Macht, mit der grössten Heftigkeit (A. verb.: 'arm.' mit 'nugis', d. i. mit nichtigen Gründen) *E* 1, 18, 16. v. sachl. Subj.: rabies armavit Archilochum iambo (weil er durch die Iamben seine Feinde zu bekämpfen suchte) *AP* 79.

armus, i, *m.* (verw. m. ἁρμός v. St. ἀρ, Stelle, wo zwei Theile zusammengefügt sind) Schulterblatt, Vorderbug der Thiere, gew. Plur., des Pferdes *S* 1, 6, 106. des Hasen (wegen des besonders zarten Fleisches) *S* 2, 4, 44; 8, 89.

ăro, 1, [ărāt durch Cäsur u. Arsis *O* 3, 16, 26 [1])] (ἀρόω) ackere, pflüge, abs. *E* 1, 7, 87; 16, 70. sprchw. v. Streitrosse: optat arare, im Gegs. zum Stiere, der sich den Sattel wünscht *E* 1, 14, 43. s. bos. prägn.: treibe Acker-

[1]) S. Flor. 4, 10, 4 u. Iustin 41, 2, 5.

[1]) Dah. *Düntzer* Jahrb. f. Phil. 1868 *p* 506 ohne Noth '*non* piger' verm. (wie 'non lenis' *O* 1, 15, 26) st. '*in*piger'.

bau *S* 2, 1, 35. 2) tr. pflüge, bebaue, bestelle, agrum *S* 2, 6, 12. iugera (als Folge des Besitzes) *Epd* 4, 13. *S* 1, 1, 51. *b*) erpflüge, erwerbe durch Pflügen: quidquid arat Apulus (ähnl. Sal. Cat. 2, 7 'quae homines arant') *O* 3, 16, 26.

arrepo, arrideo usw., s. adrepo usw.

Arrĭus, Q., Prätor 72 v. Chr. u. nicht unbedeutend als Sachwalter, obwohl ohne Geist und Gelehrsamkeit, wurde im Sclavenkriege von Spartacus geschlagen u. fiel später, 59 v. Chr., bei der Bewerbung um das Consulat durch, trotz seines dem Volke gegebenen glänzenden Leichenschmauses, den Hor. erwähnt *S* 2, 3, 86. Seine beiden Söhne werden als Schlemmer getadelt *v* 248[1]).

arrogans usw., s. adrogans usw.

ars, artis, *f.* (St. ἀρ, wov. ἀρετή) geistige Gefügigkeit, Fertigkeit, Geschicklichkeit, Kunst, im Gegs. zum natürl. Talente (natura od. ingenium) *S* 2, 4, 7. *AP* 295 u. 408 m. erklärendem Zus.: salutaris, Heilkunde *CS* 63. tragica, 'das Reich der Tragödie' *E* 1, 3, 14. materna, 'Gabe' od. 'Kunst der Mutter', der Kalliope (s. d.), die den Orpheus in Musik u. Gesang unterrichtete *O* 1, 12, 9. prisca (von d. ältern u. einfachern Spiel auf der Flöte bei theatral. Vorstellungen) *AP* 214. carminis, Dichtkunst, bes. lyrische *O* 4, 6, 29 u. so *O* 4, 9, 3. fruendi (verst. divitiis) *E* 1, 4, 7. abs. *E* 1, 14, 44. 2, 2, 7. Oft ist die nähere Bestimmung aus dem Zshg. zu erg.: vinc. arte, v. Terentius: durch Kunstfleiss, bes. durch geregelten u. kunstgemässen Versbau *E* 2, 1, 59. numeri et ars, d. i. Rhythmen und Verskunst, kunstvolle Gedichte (im Allgem. zur Bezeichn. der Werke der Dichtkunst) *E* 2, 1, 261. Kunst u. höhere od. wissenschaftliche Bildung übh. *E* 2, 2, 43 (vgl. 'bonus' 2, 2, *a* mit *not.*). von d. Zauberei *Epd* 17, 81. bisw. 'Handwerk', wie des Schusters: instrumentum artis, Handwerkszeug *S* 1, 3, 131. Plur. artes, Künste, Fertigkeiten, Kenntnisse im Allgem. *E* 2, 1, 156. *S* 1, 6, 77. *b*) das gesammte Regelwerk der Kunst, Theorie, Wissenschaft: coenarum, in der Zubereitung des Mahles, der Speisen *S* 2, 4, 35. von d. Einsicht in die Regeln der Kunst: car. arte, des Kunstsinnes, -gefühles *AP* 31. vgl. *v* 262. *c*) Kunstfertigkeit, dah. Plur. 'artes' concr. von dem kunstvoll Bereiteten: Werke der plastischen Kunst, 'Kunstwerke' (opera artis) *O* 4, 8, 5. m. 'aera' verb. (nicht Hendiadyoin, s. aes 2) *E* 1, 6, 17. auch als Decoration auf d. Bühne (nach A. 'Künste der Schauspieler u. Mimen') *E* 2, 1, 203. 2) die durch Handlungen sich kundgebende sittl. Eigenschaft, 'Handlungsweise', 'Verfahren', 'Tugend': hac arte, d. i. durch diese Kraft u. Ausdauer (nicht in Bez. auf den gerechten Sinn) *O* 3, 3, 9. arte em. fortunam, durch kluges Benehmen (ganz wie b. Ter. Ad. 4, 7, 23 'illud, quod cecidit forte, arte corrigas') *S* 2, 8, 84. Plur. artes, Tugenden, Vorzüge jeder Art *E* 2, 1, 13. veteres, der Vorzeit, der Väter *O* 4, 15, 12. *b*) jedes mit Geschick ausgedachte Mittel: artes atque modi, 'Mittel und Wege' *S* 2, 5, 3. zur Erregung der Liebe *O* 4, 1, 15. *c*) im übeln Sinne (τέχνη, τέχνημα): listige Art, List, Kunstgriff: om. artem, von d. Erbschleicherei, 'Gewerbe' *S* 2, 5, 25. Plur. 'buhlerische Künste', mit denen man sich beliebt zu machen sucht: gratae *O* 4, 13, 21. vgl. *O* 3, 6, 22 (A. 'artubus', s. 1 artus[1]).

arte, Adv. (2. artus) eng, knapp, artius *Epd* 15, 5.

artĭcŭlus, i, *m.* Gelenk, Knöchel *S* 2, 7, 16. Dem. v.

1 artus, ūs, *m.* (St. ἀρ, wov. ἄρθρον) Verbindung zwischen den Gliedern, übh. Glied, meist Plur. *CS* 64.

2 artus, 3, [falsche Schreibart 'arctus'] (St. ἀρ) eng zusammengedrängt, dicht, toga, knappe (denn eine weite u. faltenreiche Toga galt als Zeichen des Wohlstandes u. der Ueppigkeit, vgl. *Epd* 4, 8) *E* 1, 18, 30. theatrum (prolept. m. 'stipatus' verb., da das Theater erst durch die Menge der Zuschauer eng wird) *E* 2, 1, 60. convivia, wo die Gäste wegen zu grosser Zahl zu eng sitzen, 'gedranges Gelag' (*V*) *E* 1, 5, 29. cavum, enge Ritze *E* 1, 7, 33. *b*) dcht. von Bäumen: dichtbelaubt, 'fruticetum', im Gegs. 'apertus' (Hom. Od. 14, 439 ἐν λόχμῃ πυκινῇ) *O* 3, 12, 11 od. 15 (so *PHM*; A. 'alto', w. s.). vites, schattig, 'Rebdach' *O* 1, 38, 7. 2) übtr. sbst. artum, i, *n.* die Enge, dcht.: desilio in a., von der sklavischen Nachahmung, durch die man sich so beschränkt, dass jede Abweichung vom Originale unmöglich wird *AP* 134. *b*) trp. eng: animus, beengt durch Sorgen od. verschlossen (s. solvo) *S* 2, 6, 82.

ărundo od. **hărundo** (*P*), ĭnis, *f.* Rohr, Schilf (länger u. schlanker als 'canna', vgl. calamus), mit 'ulva' verb.

[1]) Vgl. Cic. Brut. 69, 242. in Vatin. 12, 30. *Nipperdey* Rhein. Mus. 19, 4. 1864 *p* 564 fg.

[1]) Vgl. *Huschke* zu Tib. II *p* 6:9.

S 2, 4, 42. longo *S* 2, 3, 248. Bes. 'Rohrbüschel' od. 'Schilfkranz' auf dem Haupte des Priapus als Scheuche der Vögel (nach A. 'Leimruthe') *S* 1, 8, 6.

arvum, i, *n.* (eig. Adj. 'arvus' v. 'aro', wie 'arvus ager' b. Cic. u. Plaut.) zur Saat bestimmtes od. vorbereitetes Feld, Saatland (vgl. ager), dcht. übh. Flur, Feld: pingue *O* 3, 4, 15. beata *Epd* 16, 41. vgl. *E* 1, 14, 27. *Epd* 16, 54. declive *O* 3, 29, 7. Aricinum et Veiens *E* 2, 2, 167. vgl. *O* 3, 3, 58; 5, 23.

arx, arcis, *f.* (arceo) jede befestigte Anhöhe, Veste, Burg, Castell, Plur.: Alpibus, montibus impositae *O* 4, 14, 11. *E* 2, 1, 252. dcht.: Thebana (ἄκρα πόλις) *AP* 394 (so *Or.*, A. 'urbs'): übtr., wie unser 'Schloss', von der auf e. Anhöhe gelegenen Villa des Hor. (mit d. Nebenbegr. des Schutzes vor den Unannehmlichkeiten des Stadtlebens) *S* 2, 6, 16. *b*) übh. jede Höhe, Spitze, Gipfel von Bergen, Städten usw., meist Plur.: sacrae, die sieben Hügel Rom's mit ihren Tempeln u. dem Capitol (vgl. Verg. *G* 2, 535) *O* 1, 2, 3. beatae (s. d.) *O* 2, 6, 21. Palatinae, d. i. der palatinische Tempel des Apollo (wo *M* u. *P* 'aras') *CS* 65. dcht.: igneae, feurige Burg, d. i. Aether, Himmel *O* 3, 3, 10.

as, assis, *m.* (verw. m. εἷς) As, urspr. das Ganze als Einheit u. Norm bei Gewicht-, Mass- u. Münzbestimmungen, nach dem Duodecimalsystem in zwölf Theile vertheilt, dah.: diduco assem in centum partes, d. i. in hundert Theile im eigentl. Sinne (nicht 'in die kleinsten Theile'[1]) *AP* 325. 2) in numism. Bez. die Einheit der Werthberechnung, As, als Kupfermünze seit frühester Zeit urspr. ein Pfund Kupfer enthaltend, bis das Gewicht seit dem ersten pun. Kriege immer mehr u. zuletzt auf e. halbe Unze oder $^1/_{24}$ des wirklichen Pfundes, nach A. sogar auf $^1/_{36}$ reducirt wurde, so dass der früheste Werth des As, ungefähr 1 Mark 50 Pfennige, zur Zeit des Hor. ziemlich auf 5 Pfennige herabgesunken war, dah. sprichw. zur Bezeichn. einer ganz geringen Münze, wie unser 'Dreier', 'Kreuzer', 'Pfennig', 'Heller': vilis *S* 1, 1, 43 (s. redigo). perd. ad assem, 'bis auf den letzten Heller' *E* 2, 2, 27. vgl. *S* 1, 6, 13. 2, 2, 99. *E* 1, 16, 64.

ăsellus, i, *m.* (Dem. v. asinus) Eselein, v. Hor. u. andern Dichtern st. des gemeinen 'asinus' als zierlicherer Ausdruck gewählt *S* 1, 1, 90, in iron. Tone (wie ὀνίδιον Aristoph. Vesp. 1305) *E* 1, 20, 15. sprchw.: narrare fabulam surdo asello (mit Anspiel. auf das griech. Sprchw. b. Zenob. 5, 42 ὄνῳ τις ἔλεγε μῦθον, ὁ δὲ τὰ ὦτα ἐκίνει), 'tauben Ohren predigen' (vgl. Ter. Heaut. 2, 1, 10) *E* 2, 1, 199.

Ăsĭa, ae, *f.* Ἀσία, Asien als Welttheil, vorzugsw. Kleinasien, als röm. Provinz (seit 130 v. Chr.) das ehemalige Reich v. Pergamus mit Mysien, Phrygien, Lydien, Ionien u. Karien, ber. durch Fruchtbarkeit des Bodens u. anderen Reichthum, dah.: pingues campi Asiae *E* 1, 3, 5. dives *S* 1, 7, 19. vgl. sol.

asper, ĕra, ĕrum, (vgl. τραχύς u. στερρός) rauh, uneben, v. Gegenden usw.: loca, Wildnisse *Epd* 5, 67. pelles (von der unter den Federn u. an den Beinen an sich schon rauhen Haut der Vögel, nach A. von dem Zusammenziehen der früher ausgedehnten Haut während der Verwandlung, 'schrumpfende') *O* 2, 20, 9. capilli, struppig, borstig (sonst 'hirtus' od. 'hirsutus') *Epd* 5, 27. übtr.: ventis (v. Meere), d. i. empört, tobend *O* 1, 5, 6. 2) trp. v. leb. Wesen, rauh, hart, wild, roh, ungestüm *O* 1, 35, 9. *Epd* 6, 11. Pholoë, spröde *O* 1, 33, 6. m. Dat.: monitoribus, trotzig, sich sträubend, unfreundlich gegen usw. *AP* 163. von Thieren, wie v. Tiger, Schlangen: grimm, grimmig, ergrimmt *O* 1, 23, 9; 37, 26. mit Sup. 'tactu', grimmig, wenn man ihn berührt, angreift (nach A. Abl. vom Sbst. 'tactus', d. i. in Folge der Berührung, wie 'anguis asper siti' bei Verg. *G* 3, 434; doch vgl. vipera mala tactu Verg. *G* 3, 416 u. flamma innoxia tactu *A* 2, 683) *O* 3, 2, 10. *b*) v. Sachen usw. hart, beschwerlich, 'ungefällig', nimis aspera levare cultu, das zu Rauhe durch Pflege glätten (v. Ausdrucke, wobei das Bild, vom bildenden Künstler entlehnt, wegen 'cultu' zugleich noch an das Bild von d. Baumzucht erinnert) *E* 2, 2, 122. studia, 'strenge Uebungen' (zur Abwehr der Verweichlichung u. Gewöhnung an Abhärtung u. Ausdauer) *O* 3, 24, 53. bella, wilde *E* 2, 1, 7. dcht. fores, 'hartherzig', 'grausam' ('dura limina' *Epd* 11, 22) *O* 3, 10, 2.

[1]) Hor. wählte diese Theilung, weil sie bei der Zinsberechnung in Anwendung kommt, und zwar in der Aufgabe: wenn man für 100 Asse 1 As erhält, wie viel Zins trifft dann auf einen einzigen? Da nun die Römer das Duodezimalsystem bei ihren Brüchen hatten, so war die Angabe des hundertsten Theiles keine einfache Aufgabe, sondern bedurfte wirklich der 'longae rationes', von denen Hor. spricht. Der kleinste Theil des As war nach Varro die sextula = $^1/_{72}$. Sollte nun damit $^1/_{100}$ As ausgedrückt werden, so konnte es nur durch Theile der sextula geschehen. So *Friedlein* in Jahrb. f. Phil. 1866 *p* 569 fg. gegen die falsche Auffassung *Marquardt*'s in Röm. Privatalterth. *p* 97 Anm. 518.

Bes. v. Verhältnissen: aspera multa, viele Bedrängniss, mancherlei Pein (asperae res b. Sal. Cat. 10, 2. vgl. Iug. 7, 6) *E* 1, 2, 21.

aspergo, aspicio usw., s. adsp.

aspĕrĭtas, ātis, *f.* Rauhheit, übtr. Ungeschliffenheit, rohes Wesen, Benehmen: agrestis, *ἀγριότης* *E* 1, 18, 6. bes. Widerspänstigkeit, störriger Sinn (vgl. *AP* 163) *E* 2, 1, 129.

Assărăcŭs, i, *m.* *Ἀσσάρακος*, S. des Tros, Königs von Troja, Grossvater des Anchises (Hom. Il. 20, 232 fgg.) *Epd* 13, 13.

assector usw., s. adsector usw.

assus, 3, (verw. m. *ἄζω*, areo) eig. an Feuer ohne Flüssigkeit bereitet, dah. gedämpft, geschmort, gebraten (Gegs. 'elixus' d. i. gesotten), pisces *S* 2, 4, 38 (wo 'quibus (piscibus) assis' Abl. [1]), d. i. bei deren Erscheinen auf der Tafel, wenn sie geschmort sind und zu neuer Esslust reizen usw., zur Constr. s. 'ignarus', 'repono'), mergi *S* 2, 2, 51. passer *S* 2, 8, 29 (*B* u. *Hdf.*, jetzt 'atque' st. 'assi et'). Neutr. Plur. sbst.: 'assa', Geschmortes, Gebratenes *S* 2, 2, 73.

Assȳrĭus, 3, (*Ἀσσύριος*), zu Assyrien gehörig, dem Lande zwischen Medien u. Mesopotamien im inneren Asien, dcht. übh. v. Syrien: 'nardus' d. i. Nardenöl (durch syrische Kaufleute aus Indien nach Italien gebracht) *O* 2, 11, 16. arenae litoris Assyrii, v. glühend heissen Ufer des persischen Meerbusens od. von der Sandwüste um Palmyrene od. am Tigris[2]), *O* 3, 4, 32. 2) sbst. Assyrius i, *m.* Assyrer, neben 'Colchus' als Barbaren, den Griechen (Thebanern u. Argivern) gegenübergestellt *AP* 118.

ast, s. at.

Astĕrĭē, es, *f.* *Ἀστερία* (gleichs. 'Sternenmaid' wegen der strahlenden Schönheit), N. eines Mädchens *O* 3, 7, 1.

asto, astringo, s. adsto, adstr.

astrum, i, *n.* (*ἄστρον*) eig. jeder grössere leuchtende Himmelskörper, (s. sidus), bes. Stern, Gestirn, meist Plur. *O* 3, 21, 24; 27, 31. *Epd* 16, 61. Bisw. in Bez. auf den Einfluss der Gestirne bei der Geburt u. dem ganzen künftigen Schicksal e. Menschen (vgl. adspicio): natale, unter dem Jmd. geboren ist, die Constellation in der Geburtsstunde *E* 2, 2, 187. utrumque nostrum cons. a., d. i. wir werden gleiches Schicksal haben *O* 2, 17, 22. *b*) Plur. wie unser 'Sterne', 'Himmel', d. i. unsterblicher Ruhm, dah.: educo in astra, tollo ad astra u. dgl. *O* 4, 2, 23. *S* 2, 7, 29. vgl. *Epd* 17, 41.

astūtus, 3, (astus) schlau, listig, verschmitzt *S* 1, 3, 62. 2, 5, 23. volpes *S* 2, 3, 186.

ăt od. **ăst,** [letzteres mehr alterthüml. *Epd* 15, 24. *S* 1, 6, 125; 8, 6. b. Hor. nur vor Vocal., wie auch b. Verg. mit Ausnahme v. *A* 10, 743 '*ast* de me' *Wagn.* u. *Ribb.*[1])] Adversativpart., zur lebhaften Einführung eines Gegensatzes, oft unmittelbar nach einer Frage u. bei einem Pronomen: dagegen, hingegen, doch *O* 1, 35, 25. 2, 9, 13; 18, 9 u. o. in Verb. mit Personalpron.: ast ego *Epd* 15, 24. at tu *Epd* 15, 17 (wo A. et). verstärkt durch contra *S* 1, 3, 27. dreimal mit Nachdruck wiederholt (auch b. Cic. Fam. 2, 15, 4 u. Verr. 2, 3, 4. § 8) *S* 1, 3, 32 fg. bisw. zur Einschränkung des im Vorhergeh. ausgesprochenen Gedankens *O* 1, 18, 7 (wo *B* u. *Stallb.* 'ac'). Nicht selten ist die adversative Bed. aus dem ganzen Ideengange zu entwickeln, wie Sat. 1, 8, 37 'mentiar at si quid' in Bezug auf die Angabe des wirklich Geschehenen u. Erlebten, die im Gedanken festgehalten ist[2]), dah. auch nur scheinbar explicativ, wie 'autem', *δέ*, bei e. erklärenden Zusatze *S* 1, 5, 60 at illi foeda cicatrix usw., d. i. das Gewächs war ihm zwar ausgeschnitten, aber (indess) eine Narbe noch übrig[3]), *b*) bei Einwürfen od. Einwendungen (bes. aus der Seele e. Andern) gegen eine ausgesprochene Behauptung, aber, aber doch, dagegen *S* 1, 1, 44 u. 51 usw. dah. bei e. Einwurfe, den der Dichter sich selbst machen lässt *S* 1, 2, 18. bei Widerlegung von Vorwänden (*ἀλλά*, *ἀλλὰ δή*) *S* 1, 1, 61. bei e. bescheidenen Erwiderung *S* 1, 2, 18. auch ironisch, wenn man mit angenommenem Ernste wie zur Rechtfertigung von etw. auftritt, 'freilich' *S* 1, 1, 80; aber *S* 1, 1, 88 als Anaphora zu *v* 80 im Gegens. zu dem vermeintlich glücklichen Leben des Geizhalses, mit der Ergänzung: 'solange du nämlich bei deinem Geize bleibst'. *c*) in der affectvollen Rede bei Bitten, Wünschen u. Warnungen *Epd* 3, 19. *O* 1, 28, 23 (wo 'at' zunächst das Selbstgespräch unterbricht). *d*) beim Ausbruch

[1]) Nach *Hdf.* u. *Kr.* Dativ, welchen *Düntzer* mit 'reponet' verb., d. i. zu deren Genuss, wenn sie geschmort sind usw.

[2]) Vgl. *Nöldeke* 'Hermes' V 1871 *p* 466.

[1]) Urspr. wohl Conditionalpart. und erst seit Ennius Adversativp., vgl. *Schöll.* 'Leg. duod. tab. reliquiae' (Leipz. 1866) *p* 1866. Jhrbb. f. Philol. LXXIX *p* 765.

[2]) Vgl. *Hand*'s Turs. I *p* 431 u. 443.

[3]) Vgl. *Hand*'s Turs. I *p* 421 fg.

e. verhaltenen Empfindung, wenn sich Jmd. in einen andern Zustand versetzt fühlt, beim Ausbruch in Klagen[1]) *Epd* 5, 1. bei Verwünschungen[2]) *S* 2, 2, 40.

Ătābŭlus, i, *m.* die in Apulien übliche Benennung des im Frühjahr u. Herbst einige Wochen wehenden, glühend heissen Südostwindes (j. Scirocco, Altino) *S* 1, 5, 78.

Ătăcīnus, s. Varro.

ătăvus, i, *m.* (avus) eig. Urältervater, im Plur. dcht. übh. **Ahnen, Vorfahren,** reges (als Appos. für das Attribut, s. rex) *O* 1, 1, 1.

āter, tra, trum, **schwarz** (ohne Glanz, Gegs. zu 'albus', dageg. 'niger' eig. glänzend schwarz) in verschiedenen Abstufungen, dah. **schwärzlich, dunkel, finster,** wie Nacht, Wolken (μέλαινα νύξ, μέλαν νέφος b. Hom.) *Epd* 10, 9. *O* 2, 16, 2. 3, 29, 43. v. Cerberus *O* 2, 13, 34. v. Meere wegen der dunkelgrünen Farbe (μέλαν κῦμα, μέλας πόντος) *S* 2, 2, 16. cruor (μέλαν αἷμα b. Hom.) *Epd* 17, 31. dens (*O* 4, 13, 10 luridus) *Epd* 8, 3. eig. u. bildl. zugleich *Epd* 6, 15. ignes, von den ihrer Natur nach düstern Flammen des Erdpechs, 'qualmig' (wie Verg. *A* 11, 186 u. *G* 2, 309, sowie alles auf den Tod Bezügliche den Alten düster erschien) *Epd* 5, 82. signum ('schwarzer' Querstrich, mit absichtlichem Doppelsinn zur Bezeichn. des Fehlerhaften) *AP* 446. dcht.: lictor (s. d.), schwarz gekleidet, mit schwarzem Gewande *E* 1, 7, 6. 2) von der schwarzen Farbe als symbolischem Zeichen der Trauer, des Todes u. Schreckens, dah. 'schwarz', **dunkel, düster, finster,** bes. v. mythischen Wesen, personifizirten Abstrakten usw., Cocytus *O* 2, 14, 17. Esquiliae (weil kurz vorher noch Begräbnissplatz) *S* 2, 6, 32. fila (der Parzen (weil verhängnissvoll u. todbringend) *O* 2, 3, 16. alae (des Todes) *S* 2, 1, 58. mors (μέλας θάνατος b. Hom.) *O* 1, 28, 13. dcht.: piscis, widrig, ekelhaft (vgl. turpiter) *AP* 3. *b*) unheilvoll, unglücklich, graus, grauenvoll, verderblich: sinus Hadriae (wegen der Klippen, im Gegs. zu 'albus Iapyx') *O* 3, 27, 18. viperae *O* 3, 4, 17. Cura *O* 3, 1, 40. curae *O* 3, 14, 13. 4, 11, 35. u. so atra comes *S* 2, 7, 115. Genius, düster, unheilbringend (s. albus) *E* 2, 2, 189. venenum *O* 1, 37, 27. von allem Argen u. Schlimmen: lites, leidige, schnöde Händel *AP* 423. *c*) übelwollend, tückisch, 'giftig',

1) S. *Hand*'s Turs. I *p* 419.
2) S. *Hand*'s Turs. I *p* 442.

versus *E* 1, 19, 30. dens (s. d.) *Epd* 6, 15.

Āthēnae, ārum, *f.* Ἀθῆναι, **Athen,** Hauptst. von Attika (vgl. Pallas), noch zur Zeit des Augustus Sitz der höheren Bildung, daher junge Römer, auch Hor., dorthin gingen, um in den Wissenschaften sich zu vervollkommnen[1]): bonae *E* 2, 2, 43 u. 81. vgl. *S* 1, 1, 64. 2, 7, 13. *E* 2, 1, 213.

athlēta, ae, *m.* ἀθλητής, **Kämpfer, Wettkämpfer,** bes. in den öffentl. Spielen, dah. athletarum studia, d. i. Liebe, Neigung für die gymnastischen Künste, die im Pentathlon u. Pferderennen bestanden, dah. verb. m. 'equorum'[2]) *E* 2, 1, 95.

Atlantēus u. **Atlantĭcus,** 3, [mit verkürzter erster Silbe] (Ἀτλάντειος u. Ἀτλαντικός) zum Gebirge Atlas in Westafrika gehörig, das mit dem Titan Atlas identifizirt ward: finis, Grenzen od. Marken des A., d. i. der fernste Westen *O* 1, 34, 11. aequor, Ἀτλαντικὸς πόντος, das atlantische Meer *O* 1, 31, 14. von

Atlas, antis, *m.* [mit verkürzter erster Silbe b. Hor.] (Ἄτλας) e. Titan, myth. König von Mauretanien, S. des Iapetus u. der Klymene, V. der Maia, einer der Pleiaden, die dem Iuppiter den Merkur gebar, dah. 'Atlantis nepos' gen. *O* 1, 10, 1.

atque, s. ac.

atqui, Adversativpart. [am Schluss des Hexam. *S* 1, 9, 52. 2, 1, 68; 3, 27; 5, 7. *E* 1, 2, 33; 7, 2; 17, 38] 'at' (u. die Versicherungspart. 'qui' od. 'quin'[3]) entgegensetzend u. zugleich bekräftigend, um gegen alle Zweifel u. Einwendungen, die man an sich nicht verwirft, e. Behauptung hinzustellen, **nun aber, aber nun, aber doch** (*Z* § 349) *O* 1, 23, 9. 3, 7, 9. *E* 1, 7, 2. *S* 1, 1, 19 u. o. Bes. m. nachdrucksvoller Bekräftigung: **und doch,** a. sic habet, d. i. trotzdem, dass es unglaublich scheint, ist es gleichwohl, dennoch so *S* 1, 9, 52. a. sciebat, d. i. Regulus bewies solche Hingebung, obgleich er wohl wusste, dass usw. *O* 3, 5, 49. a. si noles sanus (verst. 'currere', um der Krankheit vorzubeugen), d. i. wohlan denn! willst du gesund nicht

1) Bezeichnend Cic. de or. 3, 11, 43 'Athenis iam diu doctrina ipsorum Atheniensium interiit: domicilium tantum in illa urbe remanet *studiorum*, quibus vacant cives, *peregrini fruuntur*, capti quodammodo nomine urbis et auctoritate'; vgl. *CWachsmuth* Die Stadt Athen im Alterthum. I. Lpz. 1874.
2) S. *Krause* 'Olympia' *p* 72.
3) Dah. auch 'atqui*n*' Cic. Phil. 10, 8, 17 *Kays.* vgl. *Brix* zu Plaut. Trin. 464 u. Capt. 550. *Fleckeisen* 'Krit. Miscellen' *p* 28 fg.

laufen, als Wassersüchtiger musst du es *E* 1, 2, 33.

ātrāmentum, i, *n.* (ater) Schwärze, schwarze Farbe, bes. zum Schreiben u. Malen *E* 2, 1, 236.

Atreus, ěi, *m.* Ἀτρεύς, S. des Pelops u. der Hippodamia, V. des Agamemnon u. Menelaus, Bruder des Thyestes, Kön. von Mycenä, war feindlich gegen seinen Bruder gesinnt, versöhnte sich aber zum Scheine mit ihm u. lud ihn zum Mahle zu sich, worauf er dessen Söhne ermordete u. deren Fleisch dem Vater vorsetzen liess (e. von den alten Tragikern häufig behandelter Stoff) *AP* 186. Dav.

Atrīdes, ae, *m.* [Vocat. mit latinisirter Form u. verkürzter Ends. 'Atridă' *S* 2, 3, 187. dageg. Voc. 'Atridē', wie 'Europē', 'Laërtiadē' (s. d.) *E* 1, 7, 43] Ἀτρείδης, Sohn des Atreus, d. i. *a*) gew. Agamemnon *E* 1, 2, 12. *S* 2, 3, 187. Ag. erhielt die bei der Eroberung von Troja durch Ajax Oïleus geraubte Kassandra als Beutetheil u. brachte sie mit nach Mycenä, wo er mit ihr als Opfer der Klytämnestra fiel (s. Aiax) *O* 2, 4, 7. *b*) Menelaus *E* 1, 7, 43. *c*) Plur. Atrīdae, arum, *m.* Ἀτρεῖδαι, Agamemnon u. Menelaus *O* 1, 10, 13. *S* 2, 3, 203.

ātrĭum, i, *n.* (ater, weil in Folge der Oelbeleuchtung u. des Herdqualms geschwärzt) die meist säulengeschmückte Vorhalle als e. Hauptbestandtheil des röm. Hauses, zu dem man durch den Haupteingang (ianua) zunächst gelangte, wo die Ahnenbilder aufgestellt waren u. die Klienten am Morgen ihre Aufwartung machten [1]) *O* 3, 1, 46. *E* 1, 5, 31.

atrox, ōcis, (ater, vgl. trux) finster von Aussehen, abschreckend für das Gefühl: hora Caniculi, d. i. die heisse Stunde od. Zeit *O* 3, 13, 9. 2) trp. von Pers. trotzig, voll Grimm, wild, Tydides *O* 1, 15, 27. *b*) im anerkennenden Sinne: fest, unbeugsam, animus Catonis (s. d.) *O* 2, 1, 24.

Atta, T. Quintius, gest. um 78 v. Chr., Verfasser von röm. Nationallustspielen (fabulae togatae, vgl. Afranius), welche die Römer hochschätzten *E* 2, 1, 79.

attăgēn, ēnis, *m.* (ἀτταγήν) e. Art Waldhühner, viell. Hasel- od. Birkhuhn, nach A. 'Auerhahn' (s. Plin. *h. n.* 10, 48, 133), Ionicus *Epd* 2, 54.

Attălĭcus, 3, zu Attalus (s. d.) gehörig, attalisch, urbes, d. i. Städte, die einst zum pergamenischen Reiche der Attaler gehörten, wie Pergamus, Apollonia usw. *E* 1, 11, 5. conditiones, d. i. die reichsten Schätze, wie die Römer von Attalus erwarteten (nach *Manso* 'Leben Constantins' *p* 428 bes. von den durch Attalus II. angekauften Kunstschätzen) *O* 1, 1, 12. von

Attălus, i, *m.* Ἄτταλος, N. dreier durch Reichthum u. Pracht bekannten Könige von Pergamum (241—133 v. Chr.), von denen der letzte, mit d. Bein. Philometor, das römische Volk 133 v. Chr. zum Erben einsetzte, dah. man Gewinne durch Erbschleicherei mit dem Namen desselben bezeichnete *O* 2, 18, 5. Vgl. *Wegener* 'De aula Attalica', Kopenh. 1836.

at-tămen, Adversativpart., aber doch, jedoch (wobei das concessive Verhältniss aus dem Vbgh. zu erg., s. tamen) *S* 2, 1, 16.

attente, Adv. (attentus) gespannt, achtsam, spectare alqd *E* 2, 1, 197.

at-tempto, 1, (auch *attento* geschr.) eig. betaste, bes. greife feindlich an, trp.: iura, fechte an, mache e. Eingriff in usw., schmälere *E* 2, 2, 24.

attentus, 3, (eig. Part. v. attendo) aufmerksam, auris, lauschend *S* 2, 1, 19. *b*) gespannt, bedacht auf etw., bes. auf Vermehrung des Vermögens (mit d. Zusatz 'ad rem' b. Cic.): betriebsam, genau, haushälterisch *E* 1, 7, 91. pater, karg (Sing. st. Plur.) *E* 2, 1, 172. m. Dat. 'quaesitis', besorgt für Erworbenes, sparsam mit seinem Gute *S* 2, 6, 82.

attĕnŭo, 1, (tenuis) mache schwach, schwäche, insignem (von d. Gottheit), demüthige, erniedrige (ἀρίζηλον μινύθω Hes. *O* et *D* 6) *O* 1, 34, 13.

at-tĕro, 3, reibe an etw., caudam (verst. tibi), v. Cerberus: anschmiegend, mit dem Schweife schmeichelnd *O* 2, 19, 30.

Attĭcus, 3, Ἀττικός, zu Attika in Griechenland od. zur Hauptst. Athen gehörig: fines *O* 1, 3, 6. virgo, d. i. eine Korbträgerin od. edle Jungfrau zu Athen (κανηφόρος), dergleichen an den höchsten Festen der Demeter (s. Ceres) wie auch der Athene u. des Bacchus die zu dem Opfer gehörigen Geräthe u. Heiligthümer in Körben auf dem Kopfe trugen u. dabei würdevoll einherschritten (vgl. Iuno) *S* 2, 8, 13 [1]).

attĭnĕo, ĭnŭi, entum, 2, (ad u. teneo) eig. halte hin od. fest, b. Hor. nur intr. in der dritten Pers.: es gehört etw. wohin, betrifft etw., kommt auf etw.

[1]) S. *Overbeck* 'Pompeji' I *p* 240². *Velisky* Zeitschr. f. d. östr. Gymnas. Wien 1875 *p* 811 fgg.

[1]) S. *O Jahn* in *Gerhard*'s Archäol. Zeit. 24. (1866) *p* 253.

an, mit 'ad': tamquam ad rem attineat quidquam, gleich als ob das zur Sache, zum Wesen od. Zwecke gehörte *S* 2, 2, 27. abs.: quae nihil attinent, das, woran nichts gelegen ist (wodurch der Dichter alles Andere im Vergleich mit seinen Tändeleien in der Liebe für nichtig erklärt) *O* 1, 19, 12. prägn.: es thut zur Sache, nützt od. frommt, m. Acc. u. Inf. *O* 3, 23, 13. *Epd* 4, 17.

attingo, tĭgi, tactum, 3, (ad u. tango) berühre, dcht. arces igneas, d. i. gelange zu göttlichen Ehren, v. Herkules *O* 3, 3, 10. dcht. abs. m. Inf.: attingit sol. Iovis etc. (e. hyperbol. Ausdr.), d. i. es grenzt an göttliche Ehre und Unsterblichkeit, bringt fast göttl. Ehre usw. *E* 1, 17, 34.

Attĭus (*P M*) od. **Accĭus** (*H*), L., ber. röm. Tragiker, geb. 170 v. Chr., gest. um 84 v. Chr., der jüngere Nebenbuhler des Pacuvius (s. d.), die Spitze der nationalen röm. Tragödie (bes. durch die patriotischen Trauersp. 'Brutus' u. 'Decius', ausgez. durch erhabene u. kraftvolle Darstellung röm. Charaktere, wenn auch wegen Alterthümlichkeit in Worten, Härte im Ausdruck u. Mangelhaftigkeit der Rhythmen getadelt) *E* 2, 1, 56. *S* 1, 10, 53. Er liess auch im zweiten u. vierten Versfusse des Trimeter den Spondeus zu u. begnügte sich mit dem Iambus nur im sechsten Fusse *AP* 258.

attollo, 3, richte empor, hebe auf, plănum (den Gaukler, der sich stellte, als habe er e. Bein gebrochen u., sobald man ihm behülflich war, aufsprang u. davon eilte, dah. 'inrisus', verst. 'a plano') *E* 1, 17, 58.

attŏnĭtus, 3, (eig. Part. v. attono) gleichs. angedonnert, vom Blitz betäubt (ἐμβρόντητος), übtr. v. Dichter: von Begeisterung glühend ergriffen *O* 3, 19, 14 (wo prolept.: um begeistert zu werden).

auceps, cŭpis, *m.* (st. 'aviceps' v. avis u. capio) Vogelfänger, 'Vogler' (*Kirchn.*) *AP* 458. *S* 2, 3, 227.

auctor, ōris, *m.* (augeo; nach A. v. aio, 'der Ja sagt, versichert') der etw. hervorbringt, übh. etw. mittelbar od. unmittelbar veranlasst, fördert usw., Urheber durch That u. Rath, dah. zunächst unmittelbar: *a*) Urheber, Erzeuger *O* 1, 2, 26 (s. Mars). verst. 'generis', Stammvater, Ahnherr *O* 3, 17, 5. Bes. *b*) Gründer, Urheber, Stifter, v. Phöbus, der mit Neptun die Mauern Troja's aufführte (Verg. *G* 3, 36. 'Troiae Cynthius auctor') *O* 3, 3, 66. rudis et Graecis (wo 'rudis' nicht etwa m. 'auctor' zu verb.) intacti carminis, 'Schöpfer', 'Erfinder' (Erkl. s. zu 'intactus') *S* 1, 10, 66. u. so v. Erfinder der Elegie (unrichtig von *Peerlk.* durch 'scriptor' erklärt) *AP* 77. promissi carminis, Verfasser *AP* 45. naturae verique (v. Archytas), Forscher, Kenner, Deuter *O* 1, 28, 14. *c*) Vorgänger, persönliches Vorbild, Muster: habes auctorem *S* 1, 4, 122. dah. Lehrer, Meister: praeceptorum (der Lehren) *S* 2, 4, 11. scherzh. von e. Meister od. Kenner der Kochkunst, e. 'Feinschmecker' *S* 2, 2, 50 (s. praetorius). *d*) der etw. mündlich od. schriftlich erzählt, sicherer Gewährsmann *S* 1, 4, 80. 2) mittelbar: der etw. in Anregung bringt, rathend od. leitend ermuntert, v. Regulus *O* 3, 5, 46. Dav.

auctōro, 1, mache Jmd durch Lohn, Miethe usw. zu einer Leistung verbindlich, bes. mit Anspiel. auf den Contrakt od. Vertrag ('auctoramentum'), den diejenigen, die sich einem Fechtmeister ('lanista') als Gladiatoren für die amphitheatral. Spiele verkauften, beschworen: sich brennen, fesseln, stäupen u. endlich tödten zu lassen ('uri, vinciri, verberari ferroque necari' b. Sen. Epist. 37, 1), dah. Part.: auctoratus, der e. solchen Contract eingegangen ist, 'gedungen', 'verpflichtet', mit Inf. nach griech. Weise: quid refert uri ... auctor. eas usw., d. i. was thut's, ob du als auctoratus hingehest, um gebrannt usw. zu werden (e. Gladiator wirst), oder in einen verrätherischen Kasten kriechen musst: deine Lage u. Seelenangst bleibt dieselbe *S* 2, 7, 58. s. uro.

auctumnus, s. autumnus.

audax, ācis, kühn, muthvoll, Liber audax proeliis (in Bez. auf des Bacchus Kämpfe mit den Indern, die sich der Einführung des Weinbaues gewaltsam widersetzten, s. Ov. Fast. 3, 465) *O* 1, 12, 21[1]). poëta, kühn in ungewöhnl. Wendungen, der sich um das Urtheil u. den Beifall des Publikums nicht kümmert *E* 2, 1, 182. Bes. *b*) von dem, der zu sehr auf seine Kraft vertraut, im tadelnden Sinne 'tollkühn', 'verwegen', 'dreist', 'vermessen', Iapeti genus *O* 1, 3, 27. iaculator (v. Enceladus) *O* 3, 4, 56. Europe *O* 3, 27, 28. Pythias *AP* 237. nauta *S* 1, 1, 30. agnus (weil sich

1) *HM* ziehen mit *B* 'proeliis audax' zu 'Pallas' u. interpung. nach 'audax'. Doch würde diese Verbindung die von Hor. beobachtete Ebenmässigkeit der einzelnen Redeglieder dieser Strophe aufheben, in welcher auch die zwei folgenden Gottheiten nach ihren Eigenschaften näher bezeichnet werden. Die Trennung der zusammengehörenden Worte 'Proeliis audax Liber neque' usw. ist ebenso wenig auffällig wie *O* 1, 15, 3 fgg. (s. zu 'obruo'). vgl. *Buttmann* Mythol. I *p* 26 fgg.

für gefahrlos u. sicher haltend) *O* 3, 18, 13. m. Inf. (s. *Z* § 698. *M* § 419): omnia perpeti (st. ad omnia perpetienda) *O* 1, 3, 25. Dah. 'unternehmend', 'hochfahrend', der zur Befriedigung des Ehrgeizes Alles einsetzt, verb. m. 'ambitiosus' *S* 2, 3, 165. bisw. von Lebl.: paupertas (von Hor. mit Ironie u. Uebertreibung in Bez. auf sich selbst gebraucht; vgl. Theokr. 21, 1 *ἁ πενία μόνα τὰς τέχνας ἐγείρει*) *E* 2, 2, 51. dithyrambi *O* 4, 2, 10). von

audĕo, ausus sum, 2, unternehme, beginne, bes. Schwieriges, versuche, wage, alqd *E* 1, 3, 20. *AP* 242. m. Inf. *O* 1, 37, 25. 3, 24, 28. *S* 2, 1, 10. abs. wie unser 'wage': feliciter, 'mit Glück sich aufschwingen' (*Pass.*), von den ältesten röm. Dichtern in Bez. auf neue Bilder u. Wortformen *E* 2, 1, 166. *b*) übh. bringe es über mich, habe den Willen, entschliesse mich [1]), mit Inf.: sapere aude, 'wage es mit der Weisheit' *E* 1, 2, 40.

audīo, īvi u. ĭi, ītum, 4, (verw. m. *ἀΐω*, vgl. d. lakon. *αὐς* st. *οὖς*) vernehme durch's Gehör, höre, erfahre, in versch. Constr.: *α*) m. blossem Acc. d. Pers. od. Sache: tragoedos *E* 2, 2, 129. voces, poenas u. dgl. *O* 3, 7, 22; 11, 25 usw. carmina non prius audita, d. i. ausserordentliche, voll hoher Begeisterung, gleichs. heilige (vgl. *O* 3, 25, 8) *O* 3, 1, 3. verb.: duces et cuncta terr. subacta (sofern die alten Heroen nicht wie stumme Personen auftreten, sondern unter Anderm auch *μεγαλόφωνοι* und *βοὴν ἀγαθοί* sind), eig.: ich glaube zu vernehmen den ermunternden Zuruf der Heerführer im Gefechte und die Verkündigung, dass der gesammte Erdkreis usw. *O* 2, 1, 21 [2]). prägn.: duc. me auditum, perges quoc., mem., d. i. vergiss nicht, mich, wohin du gehst, mitzunehmen, um ihn (diesen Lehrer der neuen Weisheit) zu hören *S* 2, 4, 89. numquid de Dacis audisti (wie *ἀκούω περί τινος*), d. i. hast du etwas Neues gehört von den D.? *S* 2, 6, 53 (s. de). abs. 'auditis' (indem sich der Dichter in der Begeisterung in die Nähe seiner Freunde od. Zuhörer versetzt), näml. das Nahen, den Gesang der Kalliope *O* 3, 4, 5. *β*) mit indir. Frages. u. Relat. od. m. 'ut', 'wie', ut glaciet (da man den Frost am Knirschen des Schnees hören kann, also nicht st. 'sentire') *O* 3, 10, 5. m. fg. 'cur' *E* 1, 2, 5. m. 'quid' *E* 2, 2, 95. *AP* 153. *γ*) m. Acc. u. Inf. (wenn man von e. Andern etw. vernimmt od. mehr die Handlung selbst als die Person berücksichtigt, s. *Z* § 636): cives acuisse ferrum *O* 1, 2, 21. audieras (näml. von dem grossen Haufen, der den Reichen für den wahrhaft Glücklichen hält) pravam stultit. dec. illi *E* 2, 2, 150. u. so: et videor (mihi) audire (eam, näml. Calliopen) errare per usw., mir däucht, ich höre ihren Gang und Gesang usw. *O* 3, 4, 6. *δ*) m. Präp. 'ab' (sonst auch 'ex alqo') zur Bezeichn. der Person, aus deren Munde man etw. hört, 'von' od. 'durch', wie *ἀκούω παρά*, *πρός* od. *ἀπό τινος* (s. 'a' 3, *b*): melius audieris ab ipso *S* 2, 8, 33. *ε*) im Pass. m. Dat. st. der Präp. 'a' m. Abl., bes. beim Part. Perf. (*Z* § 419 Anm.): auditus Medis Hesperiae son. ruinae, von den Medern *O* 2, 1, 31. Auch v. lebl. Subj., die der Dichter als belebt sich denkt [1]): audita arboribus fides, das von den Bäumen vernommene Saitenspiel *O* 1, 24, 14. u. so: quibus antris audiar, von welcher Grotte usw. (A. nehmen 'antris' als örtl. Abl. st. 'in a.') *O* 3, 25, 4. abs.: si quid loquar audiendum, etwas Hörenswerthes, d. i. wenn mir ein Lied gelingt *O* 4, 2, 45. 2) höre zu od. an, erhöre, bes. in Gebeten: pueros, puellas *CS* 34 fg. *O* 3, 22, 3. carmina (s. Vesta), vota *O* 1, 2, 27. 4, 13, 1. m. Inf., d. i. finde mich willig, erscheine willig, etw. zu thun: levare pauperem usw., wobei 'voc. atque non voc.' nur als zwischengesetzte Bemerkung erscheint (dah. der Inf. nicht von letzterem zur Bezeichn. der Absicht abhängig sein kann) *O* 2, 18, 40. Bes. höre Jmd an, d. i. bespreche, verhandle mit Jmdm etw.: maiores (s. d.) *E* 2, 1, 106. *b*) höre auf Jmd, d. i. gehorche, leiste Jmdm Folge, alqm *O* 1, 13, 13. 4, 14, 50. abs. *E* 1, 1, 48. 3) höre mich nennen, werde mit einem gewissen Namen genannt, angerufen, gelte für etw. (wie *ἀκούω*), mit Nom. des Subj. u. Prädic. (nach Analogie von 'dicor', 'vocor' usw. *Z* § 607): subtilis veterum iudex et callidus audis, d. i. du giltst, wirst gepriesen als usw. *S* 2, 7, 101 (wo auch zu 'cessator Davus' kurz vorher 'audit', d. i. 'vocatur a te', zu erg.). rexque paterque audisti, ich hiess od. grüsste dich anwesend 'Vater' u. 'Herr' *E* 1, 7,

1) Wie *τολμάω* (Aesch. Prom. 1035 *τόλμησόν ποτε πρὸς τὰς παρούσας πημονὰς ὀρθῶς φρονεῖν* u. das. *Blomf.* Gl.).

2) *B* 'videre' statt 'audire'; *Peerlk.* 'sudare' mit *Ritschl*'s Zustimmung Rhein. Mus. XI *p* 635 u. XII *p* 759 fg.; *Bernays* das. XII *p* 459 fg. 'anteire', *Hoffmann* Ztschr. f. d. österr. Gymn. 1868 'audere', wie Verg. *A* 2, 349 fg. 'audere in proelia'.

1) 'Doch hört die leisere Welle manches unsterbliche Lied' *Schiller.* 'Die Sterne horchten auf das Lied genau' *Rückert.* 'Es horcht die Nacht, es horcht das Meer' *Geibel.*

38. In der Attract. auch mit Voc. statt des Nom., wie im Griech.[1]): matutine pater seu Iane lib. audis, Vater des Lichts oder, hörst du es lieber, o Ianus, d. i. oder willst du lieber Ianus genannt sein *S* 2, 6, 20; vgl. mactus. Bes. *b*) stehe im Rufe: si curas esse quod audis, wenn du wirklich zu sein strebst, was man dir nachrühmt *E* 1, 16, 17. Dav.

audītor, ōris, *m.* Hörer, Zuhörer, scriptorum *E* 1, 9, 39. abs. *S* 1, 10, 8. *AP* 100 u. 149.

aufĕro, abstŭli, ablātum, auferre, 3, (ab u. fero) trage hinweg, et istinc largiter abstulerit longa aetas (wo man st. des Adv. 'largiter' e. Objekt beim Zeitw. erwartet, vgl. *Nägelsb.* Stilist. § 145, 2), d. i. von welchen (Fehlern) vielleicht auch noch manchen ein längeres Leben hinwegnimmt *S* 1, 4, 132. curas, d. i. vertreibe, befreie von usw. *E* 1, 11, 26. bes. Imp. 'aufer', nimm! fort damit (mit dem Gelde)! *S* 2, 3, 236. *b*) mit verst. 'me', entferne mich, begebe mich fort, dah. mit Inf., lasse ab: aufer me voltu terrere, erspare dir's mich durch Mienen zu schrecken, weg mit der drohenden Miene! *S* 2, 7, 43. Bes. *c*) mit d. Nebenbegr. des Widerstrebens von der andern Seite, des Gewaltsamen usw.: nehme hinweg, entziehe, entreisse (*ἀφαιρέω*), v. Schlummer: alqm intentum Veneri, entrücken, Jmds sich bemeistern *S* 1, 5, 83. quae (Iuppiter) ponit et aufert, giebt und zurücknimmt *E* 1, 18, 111. im Gegs. zu 'dare' *E* 1, 16, 33. faut. nil aut paullum (vom herabgekommenen Schmarozer Mänius), d. i. hatte nichts od. nur wenig (nicht bis zum Sattsein) abgejagt, 'abgezwackt' *E* 1, 15, 34. v. Amor: studium Min. tibi etc., d. i. du vergisst bei der Liebe die weiblichen Beschäftigungen *O* 3, 12, 5. von Angst u. Habgier: somnos cui, rauben, verscheuchen *O* 2, 16, 16. *Epd* 5, 96. Dah. *β*) prägn. raffe weg, dahin, vernichte (wie *αἱρέω τινά* b. Hom. Il. 4, 457): alqm (v. Tode) *O* 2, 16, 29. v. Gift u. feindlichen Schwerte (wie *ἀποφέρω* von e. Krankheit b. Herod. 6, 27) *S* 1, 9, 31. incendio nuptam (die Kreusa), d. i. durch Feuergluth verzehren (von d. brennbaren Gewande, s. Creon) *Epd* 5, 66. 2) trp. trage davon, erlange: famam docti senis (*φέρομαι, αἴρομαι δόξαν* od. *κλέος*) *E* 2, 1, 55.

[1]) *Krüg.* Unters. usw. III *p* 82 fgg. *Herm.* zu Vig. *p* 892[4]. Erkll. zu Theocr. 17, 66. Ueber die Formel im Anruf einer Gottheit 'seu . . lib. audis', wie *ὦ κρατύνων εἴπερ ὀρθ' ἀκούεις, Ζεῦ, πάντ' ἀνάσσων*, um durch Ausschluss der anderen Bezeichnungen die Gotth. nicht zu beleidigen, s. *Neue* zu Soph. OT. 903 *p* 252.

1 Aufĭdĭus Luscus, i, *m.* höchste Magistratsperson in Fundi mit dem erhöhten Titel 'Prätor', den Auf. sich also nicht anmasste, obgleich er sich nicht wenig darauf einbildete u. deshalb von Hor. persiflirt wird[1]) *S* 1, 5, 34. s. Fundi u. praetor.

2 Aufĭdĭus, ī, *m.* sonst nicht weiter bekannt, viell. Auf. Lurco, der (nach Varro de re rust. 3, 6) in Rom die ersten Pfauen mästete u. dadurch wohlhabend wurde *S* 2, 4, 24.

Aufĭdus, i, *m.* reissender Strom in Apulien, der westl. von den Apenninen herab nicht weit von Cannä in das Meer sich ergiesst, j. 'Ofanto', dah.: violens, longe sonans *O* 3, 30, 10. 4, 9, 2. vgl. tauriformis. *b*) dcht. übh. st. eines reissenden Bergstromes: acer *S* 1, 1, 58.

augĕo, auxi, auctum, 2, (verw. m. *αὔξω*, ion. *ἀέξω*, d. i. *ἀϝέξω*) eig. lasse wachsen, übh. vergrössere, vermehre, rem, mehre das Gut, jage nach Reichthum *E* 1, 16, 68. in der Zusprache: rem strenuus auge, verdiene dir brav Geld! 'gute Geschäfte!' (*Död.*) *E* 1, 7, 71. 2) versehe reichlich mit etw., bereichere, beglücke: amplis honoribus auctus, 'hoch mit Ehren geschmückt' *S* 1, 6, 11. auctius atque melius fac., von den Göttern: reichlicher geben (in Bez. auf den Ertrag des Gutes) *S* 2, 6, 3.

augur, ŭris, *m.* (avis) Beobachter u. Deuter der Zeichen, welche die Götter durch Flug u. Gesang der Vögel (doch auch durch andere Thiere), durch Himmelserscheinungen, bes. Blitze u. dgl., gaben, dah. übh. Priester, Seher, Weissager, Apollo (als Orakelgott, vgl. Verg. *A* 4, 376) *O* 1, 2, 32. Phoebus *CS* 61. Argivus (s. d.), d. i. Amphiarāus *O* 3, 16, 11. v. Tiresias (*μάντις* b. Hom. Od. 10, 493) *S* 2, 5, 22. dcht. von Hor. selbst: quod si non odio peccantis desipit a., d. i. ego, qui haec auguror, 'wo nicht mein Zorn (über dich) den prophetischen Blick trübt' (*Död.*) *E* 1, 20, 9. *b*) übtr. als *f.* von der Krähe (cornix): aquae, Verkünderin des Regens, Wasserprophetin *O* 3, 17, 12.

Augustus, i, *m.* späterer Ehrenname des C. Octavius, eines S. des durch Milde u. strenge Rechtlichkeit ausgezeichneten Prätor C. Octavius u. der Atia, geb. am 28. Sept. 63 v. Chr., gest. zu Nola am 19. Aug. im J. 14 n. Chr., der nach seiner

[1]) Dageg. *Weber*: 'Dort ergötzte die Reisenden ein lächerlich gravitätischer Podesta od. Bürgermeister, der sich mit gespreizter Nachahmung der röm. Magistratswürde Prätor schelten liess, während er eigentlich nichts als ein ordinärer Schreiber war.'

Adoption durch C. Julius Cäsar aus der gens Octavia in die gens Iulia den Bein. 'Octavianus' annahm u. 29 v. Chr. vom Senate den bleibenden Titel 'Imperator', 28 v. Chr. die ehrende Benennung 'princeps (senatus)' u. im Januar 27 v. Chr. den erblichen Bein. Augustus (vollst. C. Julius Cäsar Octavianus Augustus) erhielt. Kaum 19 Jahre alt begab er sich auf die Nachricht von Cäsar's Ermordung 44 v. Chr. als dessen Grossneffe u. Adoptivsohn von Apollonia, wo er seiner wissenschaftl. Ausbildung wegen verweilte, nach Italien, wo er mit den beiden Consuln Hirtius u. Pansa an dem Kampfe gegen Antonius, der nach der obersten Gewalt strebte, Theil nahm. Nach Besiegung desselben bei Mutina 43 v. Chr. erzwang er sich in Rom durch seine Truppen das Consulat, stiftete noch in diesem Jahre mit demselben Antonius, den er schon vorher heimlich für seinen Plan gewonnen, u. mit M. Aem. Lepidus das zweite Triumvirat u. besiegte die Mörder Cäsar's, für die auch Horaz damals die Waffen mit ergriffen hatte, bei Philippi 42 v. Chr., zerfiel später mit Antonius, der nach dem Verluste der Schlacht bei Actium sich selbst tödtete, und regierte 44 Jahre lang von 31 v. Chr. bis 14 n. Chr., nachdem ihm noch während dieser Zeit am 5. Febr. im J. 2 v. Chr. die ehrende Benennung 'pater patriae' zu Theil geworden war (die jedoch Hor., der bereits im J. 8 v. Chr. starb, *O* 1, 2, 50 nicht im Sinne haben konnte, s. pater). — An ihn sind mehre Oden, wie 1, 2 u. 12. 4, 5 u. 14, u. Epod. 2, 1 gerichtet. Den Hor., der ihn gew. mit dem Namen 'Caesar' (s. d.) bezeichnet, brachte von seiner anfänglichen Feindschaft gegen ihn zuerst seine Liebe zu Mäcenas (*Epd* 1) allmälig ab, so dass er schon bei der Siegesnachricht aus Actium ihn als einen der grössten Helden feierte (*Epd* 9, 21 fgg.). Dann mit ihm selbst befreundet (*S* 2, 6, 50) pries er sein Lob gelegentlich (*S* 2, 5, 62), während er eine förmliche Besingung des Helden von sich ablehnte (*S* 2, 1, 11). Ganz für ihn umgestimmt ward er jedoch erst, als er sich um die Ruhe des Staates so verdient machte, dass er dem Dichter nun eben so lieb und theuer wurde, als er ihm früher Missfallen u. Kummer erzeugte *O* 1, 14, 17. Er stellte ihn jetzt, ohne deshalb auf niedrige Weise zu schmeicheln, als sühnenden Merkur dar, dessen strenge Zucht nach so vielen den Untergang des Staates drohenden Anzeichen nothwendig sei; er verglich ihn bei seiner Rückkehr aus dem Oriente als Besieger roher Gewalt mit dem Donnerer Iuppiter, der die unbändigen Giganten überwältigte (s. *Voss* zu Verg. *G* 2, 170 fgg. *p* 339) u. empfahl ihm dessen weise Mässigung gegen Aufrührer (*O* 3, 4, 37 fgg.), ja er nannte ihn selbst e. Iuppiter auf Erden (*O* 3, 5 [1]). Daher erklärte ihn auch Augustus für den Würdigsten, den Säculargesang zu dichten, in welchem Hor. des Fürsten weise Anordnungen (*CS v* 17 fg.) u. neben seinen Heldenthaten auch seine Friedensliebe (*v* 50 fg.) pries [2]).

aula, ae, *f.* (αὐλή) eig. jeder freie Platz, Hof, Gehöfte, bes. der das ländliche Wohngebäude umgebende u. eingehegte, obwohl unbedeckte Raum (sonst 'cohors' od. 'chors') *E* 1, 2, 66. *b*) Vorhalle in den Gebäuden, bes. die grosse bedeckte Halle des röm. Hauses, die jedoch von oben ihr Licht empfing (atrium), in welcher das Ehebett der Thür gegenüber aufgestellt war, dah. 'lectus genialis in a. est', d. i. lebt er verehelicht *E* 1, 1, 87. 2) prächtiger Wohnsitz von Fürsten, 'Hof', Palast, Schloss, Burg, invidenda *O* 2, 10, 8. Priami *O* 4, 6, 16. vacua (v. Alexandria) *O* 4, 14, 36 (s. vacuus). bisw. übtr. von der Umgebung des Fürsten: puer ex a., Diener des königl. Hauses, 'Höfling' *O* 1, 29, 7. *b*) dcht. auch v. Aufenthaltsort der Götter (vgl. Verg. *A* 1, 140 u. 4, 328), wie v. Orcus: Vorhof, Eingang zum Todtenreich (αὐλὴ νεκύων b. Eur. Alc. 361) *O* 2, 18, 31. 3, 11, 16.

aulaeum, i, *n.* (αὐλαία) Decke, Teppich, meist aus kostbarem Stoffe od. prächtig gewirkt, 'Purpurdecke' usw., häuf. bei Gastmählern zur Ausschmükkung der Zimmer theils an den Wänden aufgehangen, theils in den Sälen, die keine vergoldeten Decken hatten (vgl. *O* 2, 18, 1), der Reinlichkeit u. Pracht wegen unter der Decke als eine Art Baldachin aufgespannt [3]) *O* 3, 29, 15. *S* 2, 8, 54. Bes. *b*) Vorhang vor der Bühne (der bei den Alten beim Beginn e. Vorstellung nicht, wie bei uns, in die Höhe gezogen, sondern, weil er unten befestigt war, herabgelassen, s. premo, u. erst am Ende des ganzen Stückes, nicht einzelner Acte, wieder aufgezogen wurde): quatt. aut pl. in horas pr. aulaea, d. i. der Vorhang bleibt vier Stunden od. noch länger niedergelassen (also während der Dauer des Stückes) *E* 2, 1, 189. plausor ma-

[1]) Ueber die Gottmenschlichkeit des Augustus, auf welche Hor. nächst Verg. zuerst hingewiesen hat, vgl. *Plüss* Jhrb. f. Phil. 1870. *p* 146 fgg.

[2]) Vgl. *Löbell* in *Raumer*'s Hist. Taschenb. 1834. *p* 238. *WEWeber* Ueber die Verhältnisse des Hor. zu Cäsar Octavianus in Jhrb. f. Phil. 1843 *p* 280 fg. u. *GFGrotefend* im 'Philolg.' I *p* 143 fgg.

[3]) S. *Marquardt* Privatalterth. I *p* 320.

nens aulaea, d. i. ausharrend, bis der Vorhang die Bühne schliesst, bis an das Ende d. Stückes *AP* 154.

Aulis, ĭdis, *f.* Αὐλίς, Hafenort in Böotien am Eurīpus, Sammelplatz der gegen Troja bestimmten griech. Flotte, wo Agamemnon seine Tochter Iphigenia opferte, j. 'Vathi' *S* 2, 3, 199.

Aulon, ōnis *m.* (αὐλών, Thalgegend) e. weinreiche Niederung bei Saturum in Calabrien, j. 'Aulone' (nach A. e. Berg an der Küste) *O* 2, 6, 18.

Aulus, i, *m.* röm. Vorname, womit Serv. Oppidius seinen Sohn anredet *S* 2, 3, 171. vgl. Cascellius.

aura, ae, *f.* (αὖρα) Lufthauch, bes. die kühle Luft vom Wasser her usw. od. frische Morgenluft, dann übh. Luft, Wind, aestiva *O* 1, 22, 18. gratior *E* 1, 10, 15. nocturna *S* 2, 4, 52. v. Fahrwind *O* 3, 29, 64. vgl. *O* 3, 11, 49. von scharfer Luft *S* 2, 5, 93. von e. Windstosse, im Bilde *E* 1, 18, 88. Plur.: amoenae *O* 3, 4, 8. salubres *CS* 32. non sine metu aur. et silvae (*Hendiadyoin*): nicht ohne Furcht vor jedem Lüftchen des Waldes *O* 1, 23, 4. auch von d. Luft des Blasebalgs *S* 1, 4, 19. v. Winde, von welchem die Götter u. vergötterten Personen gen Himmel getragen werden (vgl. Verg. *A* 4, 222): ocior (in Bez. auf Mercur, in dessen Gestalt Augustus erscheint und weil zürnende Götter den Menschen sich schnell entziehen) *O* 1, 2, 48 (zur Erklär. s. Maia). *b*) heitere Luft des Aethers, Himmel, luftige Höhe, Plur. *O* 1, 28, 8. *c*) luftartiger Bestandtheil in d. Philosophie nach e. Vorstellung, die urspr. aus den Ideen über die Weltseele geflossen: divina, göttlicher Hauch, die unsterbliche von Gott stammende Seele [1]) *S* 2, 2, 79. *d*) die mit etw. angefüllte Luft, Duft, 'Ausdünstung' (eig. der jungen Kühe, die den Stier zur Brunst reizt), etwa 'Liebreiz' *O* 2, 8, 24. 2) trp. zur Bezeichn. der Unzuverlässigkeit od. Unbeständigkeit der Gesinnung: popularis [2]), 'schwanke Volksgunst' *O* 3, 2, 20. fallax, 'Flattersinn', trügerische Gunst (das Bild v. Winde entlehnt, der bald liebliche Kühlung, bald Unwetter bringt) *O* 1, 5, 11.

aurĕus, 3, (aurum) golden, aus Gold bereitet, v. Bechern *O* 1, 31, 10. *S* 1, 2, 114. plectrum *O* 2, 13, 26. virga *O* 1, 10, 19. vgl. cornu. mit Gold verziert, vergoldet: currus (v. Triumphwagen) *Epd* 9, 21. lacunar *O* 2, 18, 1. testudo *O* 4, 3, 17. sidus, wie Gold glänzend, goldfarben *Epd* 17, 41. 2) trp. von dem, was durch innern wie durch äussern Glanz die höchste Vollendung besitzt, 'golden' (wie χρυσοῦς): tempus (Zeitalter, im Gegs. zu 'aes') *Epd* 16, 64. Copia als Göttin (s. d.), vom reichen Erntesegen *E* 1, 12, 28. mediocritas (näml. wegen ihrer Wirkungen auf unsere Glückseligkeit, aus der Schule des Aristippus entlehnt, nach welcher ὁ μέσος βίος ἄριστος b. Arist. t. Pol. 4, 11 u. ἡ μεσότης ἐν πᾶσιν ἀσφαλεστέρα ein Dichter b. Stob. Flor. 105, 51), die goldne Mittelstrasse, d. i. der goldene Mittelstand, der zwischen dem höchsten Gipfel der Ehre und der niedrigsten Dürftigkeit liegt *O* 2, 10, 5. ähnl.: mores *O* 4, 2, 23. auch v. Pers.: Jmdm treu od. einzig ergeben, alqa aurea frui, in Jmds Huld schwelgen *O* 1, 5, 9.

aurĭcŭla, ae, *f.* (Dem. v. 'auris') der unterste Theil des äusseren Ohres, Ohrläppchen, dcht. übh. 'Ohr', oft Plur. *S* 1, 9, 20 (s. demitto). 2, 5, 33. *E* 1, 2, 53; 8, 16. Bes. als Sitz des Gedächtnisses (Plin. n. h. 11, 43, 251) *S* 1, 9, 77 (s. zu antestor u. oppono).

aurīga, ae, *m.* (v. alten 'aurea', d. i. Zügel, u. 'ago') Lenker (der Rosse), Wagenlenker *O* 1, 15, 26. *S* 1, 1, 115.

auris, is, *f.* (verw. mit d. lakon. αὖς st. οὖς) eig. Ohr, auch Plur. *O* 2, 13, 35 u. ö. dicere alqd in aurem, flüstere in's Ohr *S* 1, 9, 9. praebeo aurem, m. Dat. 'παρέχω τὰ ὦτα', schenke Jmdm geneigtes Gehör, höre *S* 1, 1, 22. vgl. adplico. 'Satyrorum aures' als malerische Umschreib. der Satyrn selbst *O* 2, 19, 3. Sprchw.: equi frenato est a. in ore, d. i. des Gaules Gehör liegt im Gebisse, 'ein Ross mit Zügel u. Zaum hat die Ohren im Maule' (*Död.*; vgl. DLaërt. 2, 79 Διονύσιος ὁ ἐν τοῖς ποσὶ τὰς ἀκοὰς ἔχων) *E* 1, 15, 13. *b*) dcht. Plur.: 'plures aures' von e. grössern Zahl von Hörern *E* 1, 20, 19. s. admoveo. 2) übtr. Fähigkeit zu hören, 'Gehör', bes. zur Prüfung und Beurtheilung des Wohlklangs der Rede usw. *AP* 274 und 387. Dav.

aurītus, 3, mit Ohren versehen, trp. lauschend, aufhorchend, quercus (als belebt gedacht) [1]) *O* 1, 12, 11.

aurum, i, *n.* Gold als das edelste Metall übh. *O* 1, 31, 6. 2, 16, 7 (vgl. gemma u. purpura). 3, 3, 49 u. o. im Gleichn.: vilius arg. est auro, virt. aurum *E* 1, 1,

[1]) Cic. Tusc. 5, 13, 38 'humanus animus decerptus ex mente divina'. vgl. de sen. 21, 78.

[2]) Auch in der class. Prosa, vgl. Cic. Verr. 1, 13, 35 u. Clu. 28, 77; bei Liv. 22, 26, 4 'aura favoris popularis'.

[1]) Auch bei Sidon. Apoll. 2, 71, vgl. unser 'die Wände haben Ohren' u. 'jedes Blatt hat ein grünes Ohr' *Heine*.

52. 2) das aus Gold Bereitete, 'goldenes Geräth', 'Goldschmuck' *S* 2, 3, 215. regale, m. 'ostrum' verb. *AP* 228. Bes. *b*) Gold als Werthbestimmung: 'gemünztes Gold', 'Geld', übh. *O* 2, 16, 8; 18, 36. 3, 16, 9. 2, 2, 25; 3, 109 u. 142. *E* 2, 2, 179 u. ö. *c*) dcht. zur Bezeichn. des goldenen Zeitalters (wie Ov. Met. 1, 115 u. 15, 260): priscum *O* 4, 2, 30. vgl. aureus u. aes.

ausculto, 1, ('auris', in der alt. Spr. 'ausis') höre aufmerksam zu, horche, lausche (vom Sklaven des Hor., der während des Meditirens od. lauten Lesens seines Herrn e. günstige Gelegenheit abpasst, um mit diesem e. freies Wort zu reden) *S* 2, 7, 1.

Ausŏnĭus, 3, zu den Ausonern gehörig, e. Volksstamme des westlichen Italiens an der Meeresküste, dah. st. 'italisch', urbes *O* 4, 4, 56.

auspex, ĭcis, *m.* (zusgz. aus 'avis' u. 'specio') Weissager aus dem Fluge, Geschrei od. Fressen der Vögel, Vogelschauer, providus, 'mit sorgsamer Vorschau' *O* 3, 27, 8. *b*) übh. der vorsichtige, umschauende 'Leiter', 'Hüter', 'Beschützer', Teucro duce et auspice Teucro (*BHM* 'auspice Phoebo', *Peerlk.* 'auspice Teucri' d. i. Apollo), viell. mit Rücksicht auf die urspr. Sitte, dass die Gründer von Colonieen e. Oberpriester aus der Mutterstadt mitnahmen, der oft zugleich der Führer derselben war[1]) *O* 1, 7, 27. auspice Musa, mit gnädiger Hülfe der Muse, unter der Muse Gunst *E* 1, 3, 13. Dav.

auspĭcĭum, i, *n.* Betrachtung der Weissagevögel, 'Vogelschau', ein Recht, das ausser den Magistraten beim Heere auch dem Feldherrn od. 'imperator' zustand (der dann als Augur mit dem 'lituus' erschien), dah. übtr. im Plur. 'höchste Gewalt', 'oberste Leitung', 'Oberbefehl' v. Augustus *E* 2, 1, 254. *b*) übh. Gewalt, Wille, Romuli et Catonis (näml. des C. Censorius), Geheiss, Satzungen *O* 2, 15, 12. 2) Anzeichen, Wahrzeichen, Vorbedeutung, secunda *O* 4, 14, 16. dcht. a. facere, eig. ein Anzeichen geben vom Willen der Götter, dcht. von der thörichten Laune (libido), die ihren Willen zu erkennen giebt, andere Gedanken dem Herrn einflösst, so dass diese ihm selbst gleichsam für einen Wink der Götter gilt (vgl. zur Erkl. Verg. *A* 9, 185) *E* 1, 1, 86.

auspĭcor, 1, Dep. (auspex) stelle Auspicien od. Vogelschau an, Part. Perf. 'auspicatus' mit pass. Bed. (Z. § 632), impetus non auspicati, unter schlimmer Vorbedeutung, d. i. zur bösen Stunde unternommen (in Bez. auf den Feldzug des Crassus gegen die Parther, vor dessen Beginn die Opferzeichen sehr ungünstig ausfielen, s. App. 2, 16. Vell. Pat. 2, 46) *O* 3, 6, 10.

Auster, ri, *m.* Südwind (auch 'Notus'), der Gesundheit schädlich *O* 2, 14, 16. lenis *S* 2, 8, 6. plumbeus, v. Scirocco (s. atabulus) *S* 2, 6, 18. vgl. *S* 2, 2, 41. *b*) übh. Sturm, Sturmwind *O* 3, 3, 4; 27, 22. 4, 14, 21. *Epd* 10, 4. *S* 1, 1, 6 u. ö.

austērus, 3, (αὐστηρός v. αὔω, eig. trocken oder rauh machend) herb, streng, trp.: poëmata, ernsten od. belehrenden Inhalts (im Gegs.: voluptatis causa ficta *v* 338) *AP* 342. labor, d. i. anstrengend, lästig (Gegs. 'mollis') *S* 2, 2, 12.

aut, Conj. [nachgestellt *O* 2, 12, 24. *Epd* 1, 34. 7, 7. 9, 31. 16, 4. *S* 2, 7, 50; am Schlusse des Hexam. *S* 2, 2, 18] (verw. m. αὖτε, αὖτις) zur Trennung von Dingen od. Begriffen, mit ausschliessender Kraft, die theils in dem wirklichen Verhältniss der entgegengesetzten Glieder, theils in der blossen Auffassung des Sprechenden liegen kann (während bei 'vel' die Wahl der Ausschliessung oder Vereinigung freigelassen wird), 'oder', navibus aut equis, lacertis aut digito *O* 1, 6, 3; 9, 24. vir aut heros *O* 1, 12, 1. momento cita mors venit aut vict. laeta (*B* mit *Lamb.* u. A. '*aut* cita mors'), d. i. 'schnell ist die Entscheidung da, der rasche Tod oder auch der Sieg' (wo das doppelte 'aut', das mehr der ruhigen Ueberlegung angehört, die Aufregung u. Todesangst des Schiffers schwächen würde[1]) *S* 1, 1, 8. subruit aut reficit, wodurch die Gegensätze auseinandergehalten werden (*B* u. A. 'ac') *E* 2, 1, 180. vgl. *O* 1, 18, 5; 24, 1; 37, 18. 2, 12, 22 u. 26. 3, 6, 56; 19, 11; 23, 11; 25, 2; 27, 2. 4, 6, 10; 8, 6. *Epd* 2, 41. 5, 9 u. 28. 6, 14. 9, 34. 11, 4. 16, 15. 22 u. 37. 17, 36. *S* 1, 1, 72 u. 81; 2, 117; wegen *S* 1, 6, 29 s. 1 quis. Häuf. in negativen Sätzen nach 'non', 'neque', 'ne' u. dgl. od. in Fragen mit negativem Sinne, auch mehrfach fortgesetzt (vgl. *Z* § 337), durch 'noch' od. (wenn es nachträglich e. stärkeren Begriff hinzufügt) durch 'oder gar' wiederzugeben *O* 1, 6, 14; 13, 40; 16, 15. 3, 1, 28; 2, 19; 10, 19. *Epd* 2, 50 u. 57. 7, 7. 16, 4. *S* 1, 2, 133 usw. neque . . neque . . aut *O* 3, 12, 1 fgg. Ebenso in Fragesätzen mit negat. Sinne *O* 2, 12, 21 fgg. 3, 4, 54. Selten wird mit 'aut' ein

[1]) Aehnl. Liv. 6, 12, 6 Camilli *ductu atque auspicio* res accisae erant.

[1]) Vgl. *Bernhardy* zu Cic. Brut. 44 *p* 139.

neuer nicht von dems. Hauptverbum, wie der vorhergehende, abhängiger Satz angefügt (doch auch in späterer Prosa, wie Suet. Tib. 15) *O* 2, 9, 6. Bisw. ellipt.: et peccare nefas aut (verst.: si peccare non est nefas) pretium est mori *O* 3, 24, 24, mit unterdrücktem zweiten 'aut', weil der Gegs. als lebhaftes Asyndeton folgt ('disc. *ut* perdam n.' *Nauck*, gew. 'disc. *aut* perdam ut n.') *Epd* 1, 34. auch nachgestellt: 'quod malus *aut* fur' st. 'aut m. fur', wo im nächsten Gliede die disjunctive Part. fehlt, die dann wieder aufgenommen wird (*BPHM* 'malus *ac* fur' im explicativen Sinne, so dass das allgemeine 'malus', d. i. 'Tauchenichts' durch 'fur' specialisirt wird) *S* 1, 4, 3. Beim strengen Ausschluss des Einen od. Andern (vgl. unser entweder oder): imperat aut servit pecunia *E* 1, 10, 47. — Bes. doppelt: aut.. aut, entweder ..oder *O* 1, 4, 9; 12, 5. 3, 20, 15. *Epd* 11, 27. *AP* 261. dreifach: 'ob .. oder .. oder' *O* 1, 21, 6 fgg. *Epd* 9, 29 fgg. Andere Verbindungen sind: aut.. aut.. ve .. vel.. aut *O* 1, 7, 1 fgg. aut.. aut.. que *Epd* 2, 31 fgg. aut (zur Scheidung v. oliva u. herba lapathi).. vel.. vel *Epd* 2, 57 fgg., vollst. im Ind. v. *Zangem.* *p* 235. *b*) an der Spitze des zweiten Gliedes e. directen Doppelfrage, um die erstere mehr allgemeine Frage näher zu bestimmen od. zu berichtigen (durch Entgegenstellung des Wahren, wie *η*): quo quo scelesti ruitis? aut cur usw. *Epd* 7, 1.

autem, (verw. m. *αὖ*, *αὖτε*) schwächste Adversativpart. bei der Gegenüberstellung (nicht Entgegenstellung) e. Wortes, Begriffes od. Satzes: aber, jedoch, dagegen *E* 2, 1, 199 u. 260. Bes. in der affectvollen Frage, mit einem Anflug von Unwillen: quid autem . . dabit usw., wie aber, was der Römer dem Cäcilius usw. verstattet, das sollte er dem Vergil usw. nehmen (s. adimo)? *AP* 53 (wo am Schlusse des Hexam.).

autumnus, i, *m.* [auch 'auctumnus' *Or.* u. A., s. *Wagner*'s Orth. Verg. *p* 418. *Fleckeisen* 'Fünfzig Art.' *p* 8] (m. 'augeo' verw.) gleichs. die zunehmende Jahreszeit od. Zeit der Fruchtreife (vgl. *O* 2, 5, 11. 4, 7, 11. *Epd* 2, 18 u. *ὀπώρα*) Spätsommer, Herbst, der bei den Römern schon vor Mitte des August begann (s. *E* 1, 7, 2 fg.) u. bis zum 10. Nov. dauerte u. wegen der heissen Winde für die südl. Länder die ungesundeste Jahreszeit war, dah. 'gravis' *S* 2, 6, 19. auch Plur. *S* 2, 14, 15.

autŭmo, 1, (m. 'aio' verw., gleichs. 'aitumo') spreche behauptend aus, nenne, m. doppelt. Acc.: alqm insanum (nicht: halte für etw.) *S* 2, 3, 45.

auxĭlĭum, i, *n.* Hülfe, Beistand, fero, 'schütze' *Epd* 1, 21. auxilio sum cui, komme zu Hülfe, stehe bei *S* 1, 4, 141.

ăvārĭtĭa, ae, *f.* rastlos strebende Habgier, Geiz *S* 1, 4, 26; 6, 68. 'Knauserei' (die nur am Sammeln sich ergötzt) *E* 1, 1, 33. von

ăvārus, 3, [Comp. 'avarior' *E* 2, 2, 157] (aveo) habsüchtig, geldgierig, geizig *O* 2, 18, 26. Chremes *Epd* 1, 33. *E* 2, 2, 205. auch: animus *E* 2, 1, 119. bes. habsüchtig u. geizig, knauserig od. filzig zugleich (der nur am Zusammenscharren sich ergötzt u. den Genuss immer verschiebt), oft subst.: Geizhals, Knauser *S* 1, 1, 103 u. 108. 2, 3, 158. *E* 1, 2, 56. 2, 1, 194 u. ö. *b*) dcht. übtr. v. Lebl.: terrae (Erdschacht, der das edle Metall unbenutzt einschliesst u. gleichs. zurückhält, s. color u. nisi) *O* 2, 2, 1. mare (sofern das Meer nach alter Vorstellung die Schiffer mit ihren Schätzen gleichs. in seinen Schlund zu ziehen strebt, vgl. avidus) *O* 3, 29, 61. venter, gierig, gefrässig *E* 1, 15, 32. spes (Plur.), begehrliche, masslose, die Unerreichbares erstreben *O* 4, 11, 25. fraus, List u. Betrug des Habsüchtigen (durch das Flg. näher bestimmt) *O* 4, 9, 37.

ā-vello, velli, volsum (vulsum), 3, [altert. Inf. Präs. Pass. 'avellier' st. 'avelli' *S* 1, 2, 104, s. *Z* § 162 u. spargo] rupfe ab, übh. reisse ab od. los, armos, löse *S* 2, 8, 89. alqm, reisse fort (v. Strome) *S* 1, 1, 58. *b*) entreisse, pretium (s. d.) cui, 'locke ab' *S* 1, 2, 104.

ăvēna, ae, *f.* Hafer, longa, länglicher (im Gegs. der rundlichen Erbsen) *S* 2, 6, 84.

Ăventīnus, i, *m.* (mons) einer der sieben Hügel Roms zwischen dem palatin. u. cölischen, aber weit entfernt von d. quirinalischen *E* 2, 2, 69. mit e. uralten Tempel der Diana *CS* 69.

ăvĕo, 2, bin begierig, sehne mich, giere nach etw., verlange: alqd *S* 1, 1, 94. m. Inf. *O* 4, 11, 7. *S* 2, 4, 1; 6, 99. Bes. habe, empfinde Freude an etw., Vergnügen, mit Inf.: adsp. cunctos *S* 1, 4, 87 (wo *BHM* 'amet' st. 'avet').

Ăvernālis, e, zum Avernersee (Avernus, *Ἄορνος λίμνη*) gehörig (e. Sumpf mit pestartigen Dünsten in Campanien an der Bai v. Bajä u. Puteoli, bei welchem die Höhle der cumäischen Sibylle u. der Eingang zur Unterwelt sich befand): aquae

(zu den magischen Künsten gebraucht[1]) *Epd* 5, 26.

ā-verro, verri, 3, fege weg, dcht. übtr.: nehme gleichs. auskehrend weg, pisces carâ mensâ, d. i. kaufe vom theuren Markttische hastig um jeden (den höchsten) Preis weg, fange gleichs. andern Käufern im voraus weg[2]) *S* 2, 4, 37 (*PHM*; 'aver*t*ere' *Or.* u. A.).

āversus, 3, abgewandt, trp. entfremdet, abgeneigt, abhold, m. Dat.: mercaturis, d. i. der Schiffahrt, von dem, der sie nicht betreibt *S* 2, 3, 107. lucro, von Gewinnsucht frei *O* 2, 4, 19. abs.: Penates (sofern sie den Menschen nicht beistehen, daher man ihre Gunst in Anspruch nimmt, s. placo) *O* 3, 23, 19. amici, entfremdete, erkaltete *S* 1, 5, 29. Bes. v. Gottheiten, die Ohr u. Antlitz von dem Betenden abwenden, seine Bitte nicht erhören wollen (s. Verg. *A* 2, 396): Iuppiter *Epd* 10, 18. Eig. Part. von

ā-verto, ti, sum, 3, wende ab od. weg, vertreibe, entferne, übtr.: morbos *E* 2, 1, 136. somnos, verscheuche (v. Fröschen u. Mücken) *S* 1, 5, 15. pisces, d. i. nehme, kaufe einem Andern vorweg *S* 2, 4, 37.

ăvĭde, Adv. (avidus) gierig, non a. pransus, nach mässigem Frühstück od. Imbiss *S* 1, 6, 127.

Avĭdĭēnus, i, *m.* unbek. schmuziger Geizhals (viell. von Hor. selbst von 'avidus', freilich gegen die Quantität, gebildet) *S* 2, 2, 55.

ăvĭdus, 3, (aveo) gierig, m. Gen.: futuri, nach der Zukunft verlangend, so dass man das Gute nicht geniesst, was die Gegenwart bietet (*B* 'pavidus', bangend vor der Zukunft) *AP* 172. abs. v. Vulcan, der am Gigantenkampfe mit glühenden Eisenmassen theilnahm: kampfgierig, muthig im Kampfe (urspr. wohl in Bez. auf die verzehrende Glut[1]) *O* 3, 4, 58. v. Erben: gierig, habsüchtig *S* 2, 3, 151. dcht.: manus heredis *O* 4, 7, 19. bes. nach Genuss gierig: conviva, unersättlich *S* 1, 5, 75. von d. Sithoniern: avidi discernunt etc., d. i. voll Gier nach Wein, erhitzt (wo nicht 'av. libidinum' zu verb., s. finis) *O* 1, 18, 11. als charakterist. Beiwort d. Schweine: porca, fressgierig *O* 3, 23, 4. auch v. krankhafter Esslust: avidi aegri, gierige, lüsterne Kranke *S* 1, 4, 126 2) übtr. v. Lebl.: mare, 'habgierig', das Mann u. Gut mit dem Schiffe verschlingt (wie 'avida Charybdis' b. Ov. Met. 14, 75; vgl. avarus) *O* 1, 28, 18. spiritus, d. i. Begierde nach Geld, Habgier *O* 2, 2, 9.

¹) Vgl. Verg. *A* 4, 512 'spargere latices fontis Averni'.

²) Wie 'verro' Mart. 2, 37, 1 u. Plaut. Truc. 2, 7, 7.

ăvis, is, *f.* (wie *οἰωνός* von Wurz. *ἀϝ* in *ἄημι* wegen des wehenden Fluges) Vogel *O* 3, 1, 20 (s. cantus) u. ö. rara, v. Pfau *S* 2, 2, 26. vgl. Afer. Bes. *b*) von Weissagevögeln bei den Auspicien (wie *ὄρνις* u. *οἰωνός*): mala avi, d. i. unter schlimmer Vorbedeutung, zur unglücklichen Stunde *O* 1, 15, 5.

ăvītus, 3, (avus) vom Grossvater od. übh. von den Ahnen, Vorfahren überkommen, ererbt, fundus *O* 1, 12, 43. res, 'grossväterliches Gut' od. 'Erbe' *S* 1, 6, 79. cellae, worin der vom Grossvater aufgefüllte, mithin alte Wein aufbewahrt wird *O* 1, 37, 6. Troia, d. Ahnenstadt Tr., das grossmütterliche Tr. (sofern zwischen der Grossmutter Troja u. der Enkelin Roma als Mutter Alba longa steht) *O* 3, 3, 59.

āvĭus, 3, (via) vom Wege abgelegen, dah. einsam, öde: montes *O* 1, 23, 2.

ăvus, i, *m.* Grossvater *S* 1, 6, 131. Sing. collectiv übh. 'Ahnen', 'Vorfahren', maternus usw. *S* 1, 6, 3. Plur. *S* 1, 2, 7. verkürzt st. 'avorum aetas', etwa 'Ahnengeschlecht' *O* 3, 6, 46.

¹) S. *Jacob* Quaest. ep. *p* 100 fg.

B.

Băbȳlōnius, 3, (*Βαβυλώνιος*) zur Hauptst. Babylon od. zum babylonischen Reiche in Asien gehörig, bes. zum südwestl. Theile Chaldäa, dem ältesten Sitze der Sternkunde u. Nativitätsstellerei: numeri, arithmetische Combinationen, astrologische Berechnungen[1]) *O* 1, 11, 2.

¹) Vgl. *Ideler*'s Hdb. der Chron. I *p* 195.

bāca (bacca), ae, *f.* jede kleine rundliche Frucht, Beere, olivae, Oelbeere, Olive *S* 2, 4, 69. *E* 1, 16, 2. abs. Olive, Olivenöl *O* 2, 6, 16. 2) übtr. kostbare Perle (von d. Aehnlichkeit) *Epd* 8, 14. *S* 2, 3, 241.

Baccha, ae, *f.* (*Βάκχη*) Bacchantin, gew. Plur., bacchisch Begeisterte,

Bacchantinnen, die mit fliegenden Haaren, mit Epheu bekränzt und e. Thyrsusstab in der Hand unter Pauken- u. Cymbelschall u. wildem Jubelgeschrei schwärmend die Bacchusfeier begingen u. in der Raserei selbst Bäume entwurzelten, dah.: val. frax. vertere man.[1]) *O* 3, 25, 15.

Bacchīus u. **Bīthus,** ein ber. röm. Gladiatorenpaar in Rom, das, nachdem alle Kameraden ihm unterlegen, zuletzt nach dem Schol. im Wechselkampf gegen einander fiel *S* 1, 7, 20.

bacchor, 1, Dep. schwärme bakchisch, bin begeistert od. entzückt (wie *βακχεύω*) *O* 2, 7, 27. *b*) dcht. v. Sturme: tobe, rase (wie *μαίνομαι*) *O* 1, 25, 11.

Bacchus, i, *m.* [Bacchē mit verl. Ends. viell. zur Nachahmung der Melodie 'io Bacche' *S* 1, 3, 7[2]). s. 'io'] *Βάκχος* (älterer Name *Διόνυσος*), S. des Iuppiter u. der Semele, Gott des Weines u. der Weincultur, wurde vorzügl. zu Theben in Thracien (*O* 1, 7, 3), auf Naxos u. in Macedonien (*O* 2, 7, 26) verehrt und dehnte seine Macht (den Weinbau) bis nach Indien aus (dessen Kämpfe vom höheren Gesichtspunkte aus Kämpfe für die Gesittung sind, vgl. *O* 1, 12, 21 u. audax). Gew. stellte man ihn als e. schönen Jüngling dar, mit e. Panther- od. Tigergespann fahrend, zur Bezeichn. seiner göttlichen Macht, die sogar diese unbändigen Thiere zähmte (*O* 3, 3, 13. vgl. Verg. *A* 6, 805), die Stirn mit Epheu od. Weinlaub umkränzt u. mit e. Thyrsus in der Hand (*O* 2, 19, 8), bisw. auch mit kleinen Hörnern an der Stirn *O* 2, 19, 29. Die Dichter glaubten sich in seine Nähe versetzt u. von ihm begeistert (*O* 2, 19, 1 fgg.) u. standen daher unter seinem Schutze *E* 2, 2. 78. vgl. Liber. 2) übtr. Wein *O* 3, 16, 34. verecundus (s. d.), d. i. mässiger Genuss des Weines *O* 1, 27, 3. vgl. amicus.

Bactra, ōrum, *n.* *Βάκτρα*, Hptst. des baktrischen Reiches in Asien, das im Südosten an Indien grenzte u. ehemals zur Herrschaft des Cyrus, zu den Zeiten des Augustus zum Theil zu den Parthern gehörte *O* 3, 29, 28.

Bāiae, ārum, *f.* St. in Campanien am Meere, in der Nähe von Neapolis und Cumä, mit heissen Quellen u. prächtigen Villen, ein wegen der Heilkraft u. Reize der Natur von den Römern vielbesuchter Badeort, j. 'Castell Baja' *O* 2, 18, 20. 3, 4, 24. *E* 1, 1, 83; 15, 2 u. 12. Dav.

Bāiānus, 3, zu Bajä gehörig: murex, aus dem Meerbusen von Bajä *S* 2, 4, 32.

bălănus, i, *f.* (*βάλανος*) eig. jede eichelförmige Frucht, bes. Beennuss, aus deren Kern ein an sich geruchloses Oel bereitet wird, das aber andere Wohlgerüche leicht aufnimmt, übh. etwa 'Balsamfrucht', pressa, Beennussöl *O* 3, 29, 4.

bălătro, ōnis, *m.* Schmarotzer, der zugleich durch allerhand Spässe die Gäste bei Tafel unterhielt (wohl nicht entehrendes Schimpfwort, wahrsch. mit Festus von den balatrones[1]) benannt, d. i. den Klunkern von Koth u. Lehm, die sich an die untern Theile der Schuhe u. Kleider anhängen, also zudringliche Schmarotzer, die, nachdem sie ihr Vermögen durchgebracht, den Reichen als unnütze Anhängsel ankleben), in Verb. mit 'pharmacopolae' *S* 1, 2, 2. auch Bein. des Servilius, w. s.

Balbīnus, i, *m.* Geliebter der Hagna, sonst unbek. *S* 1, 3, 40.

balbus, 3, stammelnd, lallend, os (Rede des Kindes) *E* 2, 1, 126. verba (prolept.: die Worte durch Anschlagen an den Gaumen hervorbringen, so dass sie undeutlich werden) *S* 2, 3, 274. senectus (charakterist. Kennzeichen wegen der zitternden Stimme), v. unbemerkten Herannahen des Alters des Buches selbst (nach A. von einem Greis mit zitternder Stimme, der das Buch noch als Schulmeister gebraucht, vgl. occupo) *E* 1, 20, 18. Dav.

balbūtĭo, 4, stammele, trans.: nenne im zärtlichen od. Kindertone, lalle her, m. doppelt. Acc. (wie b. 'dico'): alqm scaurum *S* 1, 3, 48.

balnĕum, i, *n.* [b. Hor. nur der seit der augusteischen Zeit übh. übliche Plur. 'balnea', weil dem dactylischen Versmasse gefügiger[2])] eig. ein einzelnes Bad, Badekasten ('balineae' od. 'balneae' als *f.* eine Badeanstalt od. grössere Vorrichtung zum Baden), übh. Bad (in Rom sowohl öffentliche für die ärmere Volksclasse als auch Privatbäder der Reichen, auf welche diese die grösste Pracht verschwendeten): optare *E* 1, 14, 15. mutare (wie dies bei den Aermeren geschah) *E* 1, 1, 92. laudare *E* 1, 11, 13 vitare

[1]) Ganz wie Eur. Bacch. 1107 *Elmsl.* *αἱ δὲ μυρίαν χέρα προσέθεσαν ἐλάτῃ κἀξανέσπασαν χθονός.*

[2]) *H* u. *Holder* aus guten Hdschr. 'io Bacch*ae*', vgl. *ὦ ἴτε Βάκχαι* Eur. Bacch. 152 *Elmsl.* vgl. *Lachm.* zu Lucr. *p* 76. *Hirschfelder* Berl. Ztschr. f. Gymnasialw. IX *p* 82 verm. 'Bacche*u*', wie *Βακχεύς* st. *Βάκχος* u. vergleicht bei Hor. die ähnl. Formen 'Bassareu', 'Phoceu' usw. *Horkel* Anal. Hor. *p* 141 fg. 'io Bacche *et* modo', wie schon vorher *Fabricius*.

[1]) Doch vgl. *Schneider* zu Varro de re r. 2, 5, 1 I *p* 439 u. *Död.* Syn. VI *p* 35.

[2]) S. *Ritter* im Philol. 1863 *p* 662 fgg.

(als die besuchtesten Oerter, im Gegs. 'loca secreta') *AP* 298.

Bandŭsĭa (fehlerh. 'B*l*and.'), ae, *f.* Quelle bei Venusia, dem Geburtsorte des Hor., der in Rückerinnerung an seine erste Jugendzeit e. andere Quelle bei seiner Villa im Sabinerlande darnach benannte: fons Bandusiae (als Gen. der näheren Bestimmung st. der Apposit., s. *Z* § 425[1]) *O* 3, 13, 1. Hor. beschreibt dort ein bei den Römern schon frühzeitig eingeführtes Quellen- od. Brunnenfest (fontinalia), wobei man Wein in die Fluthen spendete (libatio), in die man zugleich Kränze warf u. Böcke schlachtete (dah. 'dulci digne mero non sine floribus *v* 2 fgg.[2]).

Bantīnus, 3, zur St. Bantia (j. 'Banzi') in Lucanien gehörig: saltus *O* 3, 4, 15.

bărăthrum, i, *n.* (*βάραθρον*) Abgrund, Schlund, übtr.: donare alqd barathro, dem Abgrunde weihen, in den Abgrund werfen (von dem Ehrgeizigen, der sein Vermögen verschleudert, um das Volk durch Schenkungen für die Befriedigung seines Ehrgeizes zu gewinnen; vgl. *Lachm.* zu Lucr. *p* 195 fg.) *S* 2, 3, 166. schrzh.: macelli, 'Schlund für den Fleischmarkt', zur Bezeichn. e. Alles verschlingenden, unersättlichen Menschen *E* 1, 15, 31.

barba, ae, *f.* Bart des Menschen, bes. als charakterist. Abzeichen der Philosophen, die aber häufig, wie die stoischen Tugendschwätzer (aretalogi), aus eitlem Streben den Bart wachsen liessen, um sich durch ihr Aeusseres ein würdiges Ansehen zu geben): sapiens (s. d.) *S* 2, 3, 35. vellere barbam cui (als Zeichen argen Spottes) *S* 1, 3, 133. vgl. *AP* 298. *b*) an Thieren: lupi, 'Wolfsbart', zur Abwehr gegen Bezauberung gebraucht (den man deshalb nach Plin. *n. h.* 28, 10, 44 an die Thore der Landhäuser nagelte) *S* 1, 8, 42.

barbăre, Adv. (barbarus) nach Barbarenart, d. i. roh, auf unschickliche Weise *O* 1, 13, 14.

barbărĭa, ae, *f.* Ausland, zur Bezeichn. aller nicht von Griechen bewohnten Länder, bes. v. 'Troas' *E* 1, 2, 7. von

barbărus, 3, (*βάρβαρος*, Etym. zweifelh.[1]) ausländisch, fremd (u. zwar im Munde der Griechen von Allem, was nicht griechisch, bei den Römern aber von dem, was nicht römisch od. nicht griechisch war), übh.: reges *O* 1, 35, 11. barbara virginum, 'Barbarenmaid' *O* 1, 29, 6. coniunx (die Ehe mit Ausländern u. namentl. Feinden galt den Römern für ungesetzlich u. verächtlich) *O* 3, 5, 5. turmae, d. i. troische *O* 2, 4, 9. Medea, kolchische (wie b. Ov. Met. 7, 276) *Epd* 5, 61. carmen, phrygische Tonweise (bes. für frohe Gelage geeignet) *Epd* 9, 6. tortor, von d. Karthagern *O* 3, 5, 49. Syrtes, die afrikanischen *O* 2, 6, 3. pes, d. i. die wild schwärmenden u. tanzenden thracischen Bacchantinnen *O* 3, 25, 11. barbarae regum lib., bes. des Tereus (obgleich Hor. durch den Plur. die ähnliche Handlungsweise der übrigen thrac. Könige im Allgem im Sinne hat) *O* 4, 12, 7. mare, das indische (nach A. das phrygische Meer od. der Hellespont, der auf dem Rückzuge des Bacchus aus Indien nach Europa vor dem Gotte mit seinen Gewässern zurücktrat) *O* 2, 19, 17. sbst.: barbarorum agmina, d. i. der Räter u. Vindelicier *O* 4, 14, 29. 2) ausländisch der Bildung u. Sitte nach: 'roh', 'wild', mos *O* 1, 27, 2. domina, grausam *O* 3, 27, 66.

barbātus, 3, (barba) bärtig, als Zeichen des Mannesalters v. Erwachsenen *S* 2, 3, 249.

barbĭtos, i, *m.* [sonst auch *f.*, wenn nicht *O* 1, 1, 34 u. 3, 26, 4 'barbiton' als *n.* zu fassen, wie im Griech. *τὸ βάρβιτον* neben dem gew. *ἡ βάρβιτος* u. erst bei spät. Dicht. *ὁ βάρβ.*] ein leierähnliches vielsaitiges, den Griechen eigenes Instrument mit tieferem Tone: Laute, Leier, zur Bezeichn. der lyrischen Poesie *O* 1, 1, 34; 32, 4. 3, 26, 4.

Bārīnē, es, *f.* e. treulose Freundin des Hor. *O* 2, 8, 2[2]).

Bărīum, i, *n.* Seest. im peucetischen Apulien am adriat. Meere, j. Bari, piscosum *S* 1, 5, 97.

1 barrus, i, *m.* (e. indisches W.) Elephant *Epd* 12, 1.

2 Barrus (Barus *B*), i, *m.* 1) e. gefallsüchtiger Stutzer von üblem Rufe, der später in völlige Armuth versank: inops *S* 1, 6, 30. viell. derselbe *S* 1, 4, 110. 2) e. jähzorniger u. schmähsüch-

[1]) Nach *Bergk* Jahrb. f. Phil. 1860 *p* 401 A. 113 ist 'Bandusia' volksmässige Aussprache (wie Bruges st. Phryges) st. 'Pandosia' *Πανδοσία*, d. i. Quell des Segens u. der Unsterblichkeit im Götterreiche. *Ph Wagner* (br. Mitth.) interpung. u. verbindet: o fons, Bandusiae splendidior vitro, so dass Hor. der betreffenden Quelle nicht denselben Namen, sondern nur dieselben Vorzüge, wie der bekannten Quelle bei Venusia, in erhöhtem Masse beilege.

[2]) S. *Hartung* Relig. d. Röm. II *p* 160.

[1]) Vgl. *Hintner* Ztschr. f. d. östr. Gymn. 1872 *p* 547.

[2]) *M* Praef. *p* XIV[2] verm. '*C*arine', *P* '*L*arine'; doch ist wohl '*B*ārine' Ethnicum mit Dehnung des ā der apulischen Stadt 'Bărium' u. mit griech. Endung *Βαρίνη*; nach A. mit *βάρος* verw.

tiger Mensch, sonst unbek., Plur.: Barri, bissige Menschen wie B. *S* 1, 7, 8.

Bassăreus, (dreis.), ĕi, *m.* (*Βασσαρεύς*, v. *βασσάρα*, d. i. Fuchsfell, der Tracht der thracischen Bacchantinnen), Bein. des Bacchus in Bez. auf die wilde Feier der Orgien *O* 1, 18, 11.

Bassus, i, *m.* e. sonst sehr mässiger Trinker, der aber bei dem zu Ehren der Rückkehr des Plotius Numida anzustellenden Festgelage sich der Freude so überlassen soll, dass nicht einmal Damalis ihn im Wetttrinken zu besiegen im Stande sei (von Hor. viell. appellativ gebraucht und m. *βαθύς* verwandt [1]); nach A. ein Sohn des Q. Cäcilius Bassus, der 59 v. Chr. Prätor u. 45 v. Chr. Anführer im Heere der Pompejaner war (vgl. Cic. Fam. 7, 20, 3) *O* 1, 36, 19. vgl. Damalis.

Băthyllus, i, *m.* (*Βάθυλλος*) aus Samos, ein von Anakreon geliebter u. in dessen Liedern gepriesener Knabe *Epd* 14, 9.

bătillum (*BHM* u. A.) od. **vătillum** (*PHolder* u. A.), i, *n.* e. Pfanne für Kohlen od. zum Räuchern (dah. mit dem näher bestimmenden Gen. 'prunae' verb.), die sich der eitle Aufidius, da die höheren Magistratspersonen vor ihrer Amtsverrichtung e. Opfer darzubringen pflegten, vorantragen liess, um seine Person dadurch hervorzuheben [2]) *S* 1, 5, 36.

bĕātus, 3, [bĕātōrum dreis. durch Elision mit Hinüberziehung der letzten Silbe zum Flg. *O* 2, 2, 18. vgl. aeternum *O* 2, 3, 27. A. schreiben mit Unrecht beatûm, da Hor. mit Ausnahme von divûm u. nummûm dieser Form sich enthält] (eig. Part. v. beo) gesegnet, beglückt, glückselig od. glücklich, in allgem. Bed. zunächst v. Personen u. persönl. Verhältnissen: Sextius *O* 1, 4, 14. coniunx, d. i. Ariadne, deren goldene Krone als Sternbild am Himmel prangt [3])

[1]) S. *Weichert* De Luc. Var. et Cass. Parm. *p* 143.

[2]) Anders erkl. der Verf. der 'Vet. lex. Lat.' von *Mai* herausg. *p* 80 '*batum*, vas vini; *batillum*, parvum batum. Hor.'; doch vgl. *Serv.* zu Verg. *A* 11, 788. A. nehmen hier 'bat.' in der Bed. 'Kohlenschaufel' (bei den Hüttenarbeitern in Form e. grossen eisernen Löffels, s. Plin. n. h. 3, 11, 112), als spöttische Bezeich. des elfenbeinernen Stabes (e. Auszeichnung der Triumphatoren u. Consuln unter Augustus), den Aufidius, um den Mäcenas bei seiner Durchreise würdig zu empfangen, mit lächerlicher Nachäffung der höchsten Behörden Rom's in der Hand trug. Nach *Reisig* trug der Lictor dem Aufidius als Beweis der Kleinstädterei e. wirkliche Kohlenschaufel statt der Fasces voran. vgl. *Düntzer* Krit. u. Erkl. II *p* 130 fg. V *p* 228 fgg.

[3]) Viell. mit Anspiel. auf die Nebenform *Ἀριάγνη* st. der cretischen *Ἀριάδνη*, d. i. die Hochheilige, *ἁγνή* (*beata*), s. *Curt.* Et. *p* 658*.

O 2, 19, 13. vgl. *O* 4, 9, 46 fg. *Epd* 2, 1. 9, 4. als *Oxymŏron* verb. m. 'volnere, sagittâ' (d. i. der Liebe) u. 'pereo' *O* 1, 27, 11. mit 'vivo' *S* 1, 1, 117; 3, 142. vita *S* 2, 4, 95. von dem, der sich für glücklich hält, von eingebildeter Glückseligkeit *E* 1, 18, 32. 2, 2, 117. Auch mit Angabe dessen, wodurch Jmd glücklich ist, gew. m. Abl.: virtute *S* 2, 6, 74. parvo, mit od. bei Wenigem *E* 2, 1, 139. sbst.: beatus, i, *m.* der Beglückte, Glückliche *O* 2, 2, 18. *b*) von Lebl. u. Abstr., von dem, was an sich glücklich ist od., weil an sich glücklich, auch Andere glücklich macht: nihil est ab omni parte beatum [1]) *O* 2, 16, 28. arces, anmuthige, glückliche Höhen (in der Nähe v. Tarent) *O* 2, 6, 21. 2) mit Reichthum od. irdischem Gute übh. gesegnet, reich, begütert (wie *ὄλβιος*, *εὐδαίμων*), parentes *O* 2, 4, 13. Nasidienus *S* 2, 8, 1. uxor (wo 'beata' nicht mit 'creandis pueris' zu verb.) *E* 1, 2, 144. vgl. *O* 3, 3, 39. *Epd* 8, 11. m. Abl.: unicis Sabinis *O* 2, 18, 14. Thyna merce *O* 3, 7, 3. sorte, d. i. hinsichtlich des Looses (vgl. fallo) *O* 3, 16, 32. auch von der 'Copia' als Göttin: pleno cornu (s. copia) *CS* 59. *b*) v. Lebl.: reich begabt, mit Allem reichlich versehen, was zu den Bedürfnissen u. Freuden des Lebens gehört: rus *E* 1, 10, 14. Roma *O* 3, 29, 11. Cyprus *O* 3, 26, 9. arva, Gefilde der Seligen (wie 'sedes beatae' b. Verg. *A* 6, 639) *Epd* 16, 41. übh. prachtvoll, herrlich, reich (nach A. activ: 'beglückend'): gazae Ar. *O* 1, 29, 1.

belle, Adv. (bellus) artig, schön, hoc quidam non belle (verst. fecit), 'das war nicht fein von dem Mann!' (*Web.*) *S* 1, 4, 136.

Bellĕrŏphontes, ae, u. **Bellĕrŏphon**, ontis, *m.* [letztere Form mehr in früherer Zeit üblich, Abl.: tē *O* 3, 12, 8. Dat.: ti *O* 3, 7, 15. Acc.: tem *O* 4, 11, 28] (*Βελλεροφόντης* Hom. u. *Βελλεροφῶν*), alter griech. Heros (eig. Hipponoos, vgl. Hom. Il. 6, 155 fgg.), S. des Glaucus (flüchtete wegen e. Mordes aus Korinth zum König Prötus in Argos, dessen treulose Gattin durch verschmähte Liebe erzürnt ihn der Verführung beschuldigte, dah. 'nimis castus' *O* 3, 7, 15, worauf ihn Prötus zu seinem Schwiegervater, dem Kön. Iobates in Lycien schickte, der ihm die Tödtung der Chimära auftrug, die er

[1]) *Bacchyl.* Fr. 1 u. 3 *p* 13 fg. *ed. Neue* u. in *Bergk*'s Poët. lyr. Gr. *p* 963 *οὐ γάρ τις ἐπιχθονίων πάντα γ' εὐδαίμων ἔφυ* u. *ὄλβιος δ' οὐδεὶς βροτῶν πάντα χρόνον.* *Schiller* (R. des Pol. 9): 'Des Lebens ungemischte Freude ward keinem Irdischen zu Theil'.

auch mit Hülfe des Flügelpferdes Pegasus, dessen Bezähmung ihm durch Minerva gelang, ausführte. Stolz über diesen Sieg erhob er sich mit demselben in die Lüfte, *O* 3, 12, 8, wurde aber, als er noch höher zum Himmel emporstrebte, von dem Rosse, das Iuppiter in Wuth versetzte, herabgeworfen) *O* 4, 11, 28 [1]).

bellĭcōsus, 3, (bellum) kriegerisch, streitbar (πολέμιος) *O* 2, 11, 1. 3, 3, 57.

bellĭcus, 3, (bellum) zum Kriege gehörig (πολεμικός), res, kriegerische That, Kriegsruhm *O* 4, 3, 6.

bello, 1, (bellum) führe Krieg, kriege, kämpfe *O* 3, 2, 7. bellante prior, d. i. dem (kämpfenden) Feinde überlegen, ihn besiegend (vgl. Verg. *A* 6, 854) *CS* 51.

Bellōna, ae, *f.* (bellum) die mordende Kriegsgöttin, Schwester u. Gefährtin des Mars (Ἐνυώ), mit e. berühmten Tempel auf dem Marsfelde, deren Priester an ihrem Feste ihr eigenes Blut opferten (am 24. März, dah. 'dies sanguinis' gen.), indem sie in verstellter Wuth tanzend mit Messern an Armen u. Schultern sich verwundeten u. dabei weissagten (vgl. Tib. 1, 6, 45 [2]) *S* 2, 3, 223. vgl. circumtono.

bellua etc., s. belua etc.

bellum, i, *n.* (eig.: duellum, 'Zweikampf') Krieg, übtr. Kampf, Schlacht (wie πόλεμος) *O* 1, 1, 24; 12, 42; 21, 13 u. ö. mit 'pugno' (s. d.) verb. *O* 3, 19, 4. 4, 9, 19. terrâ marique *E* 1, 16, 25 (s. pugno). Bes. belli domique, im Kriege und Frieden, im Felde und daheim (s. *Z* § 400 *extr.* *M* § 296, *b*) *E* 1, 20, 23. vgl. diffundo, incutio, indico, milito, pono. 2) trp. Streit, Kampf, bes. der Liebenden (vgl. milito) *O* 4, 1, 2.

bellus, 3, (Dem. v. 'benus' st. bonus, eig. benulus) schön, fein, fama *S* 1, 4, 114.

bēlŭa, ae, *f.* [so in den besten Hdschr. st. bellua] Thier, bes. in Bez. auf seine (plumpe) Grösse od. Wildheit, 'Gethier', Unthier, Ungeheuer, ingens *S* 2, 3, 316. centiceps, v. Cerberus *O* 2, 13, 34. saeva, v. wilden Thieren übh. (da von der Diana die Rede ist) *O* 1, 12, 23. ähnl. *Epd* 5, 10. bes. v. Seeungeheuern (κῆτος) *O* 3, 27, 27. 2) übtr.: multorum capitum, vielköpfige Schreckensgestalt, wie die Hydra (v. röm. Volke, in Bez. auf die Unbeständigkeit und Launenhaftigkeit desselben, wie ähnl. θηρίον ποικίλον καὶ πολυκέφαλον b. Plato de rep. p. 588c) *E* 1, 1, 76. Dav.

bēlŭōsus, 3, voll Ungeheuer, thierreich, oceanus (ἰχθυόεις πόντος Hom. πολυκήτης Νεῖλος Theocr. 12, 98 [1]) *O* 4, 14, 47.

bĕnĕ, Adv. [dazu Comp. 'melius', Sup. 'optime'] (benus st. bonus) gut mit der mannigfachsten Bed. in physischer u. geistiger Hinsicht, d. i. wohl, recht, passend, gemäss, tüchtig, schön, angenehm usw., zunächst in Verb. m. Zeitw.: ceno, geniesse die Freuden der Tafel *E* 1, 6, 56. valeo, bin od. bleibe gesund *S* 2, 2, 71. vivo, glücklich (st. 'beate', doch vgl. Cic. de fin. 2, 8, 24 u. εὖ ζῆν) *O* 2, 16, 13. 3, 24, 9. *E* 1, 6, 56. bes. in Verb. mit 'puris manibus', d. i. lebe in Unschuld, unschuldig *S* 1, 4, 67. melius, mit grösserm Rechte, zu grösserm Heile (s. pereo) *O* 1, 2, 22. vgl. *O* 3, 3, 49; 16, 39; 24, 9. *S* 1, 1, 97. melius nit., lieblicher, heller, freundlicher *O* 4, 5, 8. b. sequor, glücklich, zur guten Stunde *O* 3, 27, 59. u. so relictâ non b. parmulâ, d. i. zum Unglück für mich, doch ohne meine Schuld (so Nauck, wie Corn. Nep. Iph. 1, 2 'nunquam culpâ suâ *male* rem gessit'; nach A. 'nicht ehrenvoll', 'nicht löblich', doch vgl. *E* 1, 20, 23 u. s. relinquo) *O* 2, 7, 10. utor, geniesse wahrhaft, nütze recht *E* 1, 2, 50. scel. b. poenitet (nos), es reut uns ernstlich *O* 3, 24, 50. b. novi alqm, kenne Jmd recht, genau *S* 2, 3, 18. *E* 1, 18, 1. dico, rede Gutes, drücke mich schonend od. vorsichtig aus (im Gegs. zum Schmähgedichte) *E* 2, 1, 155. melius dico alqd, schildere passender, geeigneter *O* 2, 12, 11. 'bene nata' Sbst. (dah. nicht 'pectora' zu erg.) edel Entsprossenes, der angestammte Adel der Seele (τὰ εὐφυῆ, εὐγενῆ, εὐγένεια) *O* 4, 4, 36. b. dep. in aure, ohne Bedenken, ohne Gefahr, 'räthlich' (*Web.*) *S* 2, 6, 46. b. cedit (unpers.), es ergeht Jmdm gut (Gegs. 'male') *S* 2, 1, 32. als Ausruf in Verb. mit: pulchre, recte (s. pulchre). gelungen! *AP* 428. Bes. Verbindungen: α) b. facio, rühmlich, 'neque tuleris mercedem (eius), quod b. feceris', den Lohn deiner rühmlichen Thaten (vgl. merces) *O* 4, 8, 21. abs. mit fg. 'quod', thue wohl daran, dass usw. (von d. Göttern: Dank den Göttern, dass sie usw.) *S* 1, 4, 17. β) b. est (s. *Z* § 365 a. E. *Kr.* § 505) m. Dat. d. Pers. od. Sache, d. i. es geht od. steht gut mit Jmdm usw. (wie εὖ od. καλῶς ἔχει): iurat b. solis esse maritis, ein Glücklicher sei

[1]) Vgl. *Fischer* Bellerophon Berl. 1851.
[2]) S. *Tiesler* De Bellonae cultu et sacris Berl. 1842. *Preller* Röm. Myth. *p* 611² fg.

[1]) Doch vgl. *Lucas* Quaest. lexil. *p* 46 und *Mützell*'s Ztschr. usw. 1855 *p* 538.

nur der Ehemann *E* 1, 1, 89. b. est (ei), cui deus obtulit, wohl dem, beglücktist, wem usw. *O* 3, 16, 43. si ventri b. (est), wenn es mit dem Magen gut steht, der Magen gesund ist *E* 1, 12, 5. abs. 'b. est', als Ausdr. der Zufriedenheit (sonst 'b. habet'): ich verlange nichts weiter, Dank dafür, gut so *S* 2, 6, 4. bes. als Ausdr. des behaglichen u. frohen Genusses, mit Abl. des Gegenstandes des Genusses, b. erat non piscibus urbe petitis usw., wir thaten uns gütlich, man war vergnügt nicht bei Fischen, die man aus Rom geholt usw. (s. pulchre; 'bene esse' auch Plaut. Capt. 4, 2, 70 u. das. *Brix*) *S* 2, 2, 120. ut melius (est) m. Inf.: 'um wie viel besser od. weiser ist es' *O* 1, 11, 3. vgl. *O* 3, 27, 42. aber: melius (verst.: erit) non tangere, als Formel des Drohenden: bleibe mir lieber fern! wehe dem, der mich anrührt *S* 2, 1, 45. *b*) zur Verstärkung des Adj., um e. hohen od. den höchsten Grad zu bezeichnen (wie εὖ u. im Franz. *bien*): b. notus, wohl od. rühmlich bekannt *E* 1, 6, 25. b. sanus, wirklich vernünftig, vorsichtig (auch Cic. p. Sest. 10, 23) *S* 1, 3, 61. mentis b. sanae, ein Mann von gesundem Verstande, von nüchternem Urtheil (v. Mäcenas, sofern er sein Glück recht zu benutzen verstand) *S* 1, 9, 44. b. nummatus, 'reichlich bemünzt', 'dess Beutel gefüllt ist' (*Död.*) *E* 1, 6, 38. pectus b. praeparatum, ein wohlberathnes, auf Alles gefasstes Herz (zum Gedanken vgl. Ter. Phorm. 2, 1, 11) *O* 2, 10, 14. amoribus b. mutuis (Abl. der nähern Bestimmung), in recht wechselseitiger Liebe, gern Lieb' um Liebe tauschend *O* 2, 12, 15 (wo 'bene' nicht mit 'fidum' zu verb. ist).

Bĕnĕventum, i, *n.* uralte St. in Samnium, an d. Grenze der Hirpiner, zwölf röm. Millien von Caudium, wo Mäcenas in e. Caupona einkehrte, j. 'Benevento' *S* 1, 5, 71.

bĕnigne, Adv. (benignus) wohlwollend, freundlich, bes. als Formel des Dankes bei Annahme od. höflicher Ablehnung von etw. (wie κάλλιστ' ἔχει, κάλλιστ' ἐπαινῶ): 'zu gütig!', 'sehr verbunden!', 'danke schön!' *E* 1, 7, 16 u. 62. 2) in reichem Masse, reichlich, benignius depr. alqd, freigebiger (als sonst gewöhnlich; vgl. *O* 1, 28, 23) *O* 1, 9, 6. *E* 1, 17, 11 (s. tracto).

bĕnignĭtas, ātis, *f.* Wohlwollen, Güte, Huld *Epd* 1, 31. von

bĕnignus, 3, (aus 'bene' u. dem Verbalst. *gen.*, nach *Ritschl* Rhein. Mus. VII *p* 580 fgg.) wohlwollend der Gesinnung nach, gütig, gewogen, hold, divi *O* 4, 2, 52. Fortuna *O* 3, 29, 52. voltus, der Fortuna (vgl. Ov. Trist. 1, 5, 27) *E* 1, 11, 20. ben. numine, v. Iuppiter, d. i. huldvoll, gnädig *O* 4, 4, 74. vices *Epd* 13, 7. 2) gütig durch die That, freigebig, auch im Sinne derer, denen Jmds verschwenderische Freigebigkeit als ausserordentliche Güte erscheint *S* 1, 2, 4. vgl. *v* 52. dcht. m. Gen., mit dem Begriffe des Verschwenderischen (s. prodigus u. *Z* § 437 A. 1): vini somnique, in Schlaf und Wein sich gütlich thuend, reichlich ergeben dem Schl. u. W. *S* 2, 3, 3. *b*) v. Lebl.: reichlich im quantitativen Sinne: cornu, 'Horn des Segens' (s. Copia) *O* 1, 17, 15. daps, 'volles, reichliches Festmahl' *Epd* 17, 66. ingenii vena, reiche Dichterader (wie dives v. *AP* 409), nach A. 'Mutterwitz' *O* 2, 18, 10. sermo, reichlich strömende Rede, lange Gespräche, wie sonst 'multus s.' (nach A. ungezwungen und launig) *E* 1, 5, 11. bes. von der Ergiebigkeit des Ertrags der Früchte: reichlich: benigni vepres corna et pruna ferunt, üppig gedeihen auf den Hecken Kornellen und Pflaumen *E* 1, 16, 8 (wo A. benign*e*).

bĕo, 1, (fast nur dcht.) beglücke, erfreue, beschenke, alqm munere *E* 1, 18, 75. Latium divite lingua (vgl. *AP* 57) *E* 2, 2, 121. abs.: 'caelo', von d. Muse: mit dem Himmel beseligen, unter die Götter versetzen *O* 4, 8, 29. übtr.: bearis notâ Falerni, d. i. du thust dir gütlich mit usw. (vgl. 'benigne' a. E. u. 'benignus') *O* 2, 3, 7.

Bĕrĕcyntĭus, 3, Βερεκύντιος, zum Berge Berecyntus in Phrygien gehörig, auf dem das Fest der Cybele mit wilder Begeisterung gefeiert wurde: tibia, gekrümmte phrygische Flöte (die vom Cybeledienst auf den Bacchusdienst überging) *O* 3, 19, 18. 4, 1, 22. cornu *O* 1, 18, 13.

Bestĭus, i, *m.* e. Fanatiker gegen den in Rom herrschenden Luxus, dessen verderbliche Ausbreitung er zunächst den griech. Philosophen od. übh. der griech. Bildung zuschrieb (wobei Hor. viell. mit Persius Sat. 6, 35 'sed Bestius urget doctores Graios' e. älteren Dichter, bei dem ein 'Bestius' figurirte, etwa den Cäcilius, vor Augen hatte[1]) *E* 1, 15, 37. s. 'corrector' u. 'corrigo'.

Bĭbācŭlus, s. Furius.

bĭbo, bĭbi, 3, (verw. m. πίνω) trinke, m. Acc.: vinum *E* 1, 5, 4. Caecubum *Epd* 9, 4. mella *S* 2, 2, 16. ore nectar (von Augustus, wo der Ausdruck nicht zu

[1]) So *Weichert* 'Poëtar. lat. reliqq.' *p* 421 fg.

einem blos symbolischen abzuschwächen, sondern so wörtlich als möglich zu fassen ist: 'Aug. ist Gott u. lebt im Himmel, dazwischen besucht er die Erde', wie er *O* 1, 2, 41 fgg. als Mercur auf Erden weilt u. Hor. ihn bittet, später in den Himmel zurückzukehren. Eine so naive Auffassung hatte man damals von der Gottmenschlichkeit der Kaiser) *O* 3, 3, 12. vgl. *E* 1, 15, 15; 19, 18. dcht. in freierer Verb.: tu bibes Caecubum et uvam pr. Cal. domitam, d. i. du (du für dich, du allein) wirst freilich sonst Cäcuber u. Calener trinken, während ich weder mit Falerner noch Formianer aufwarten kann (*Död.* Red. u. Aufs. II *p* 213 '*tum* bibes' u. so *PHM*, d. i. darauf, nach dem Sabiner, wirst du edlere Sorten vorgesetzt bekommen) *O* 1, 20, 10. pocula, v. Inhalt der Becher: 'leere', wie *πίνω κύπελλα* od. *κρητῆρας οἴνοιο* (Hom. Il. 4, 364 u. 8, 232) u. unser: 'eine Flasche Wein trinken') *E* 1, 2, 24. bes. von den Anwohnern e. Flusses (vgl. potor): Tanain, Danubium, das Wasser des Don's, der Donau trinken, d. i. wohnen od. sich aufhalten am Don usw. (wie schon Hom. Il. 2, 825 *πίνοντες ὕδωρ μέλαν Αἰσήποιο*, vgl. Verg. *A* 7, 715 u. *Buc.* 1, 63. 10, 65) *O* 3, 10, 1. 4, 15, 21. v. Bache Digentia: quem Mandela bibit, d. i. welcher Mandela mit Wasser versieht *E* 1, 18, 105. *b*) abs. v. Menschen: trinke, zeche *O* 1, 37, 1. damnose (s. d.) *S* 2, 8, 34. m. 'edo' verb. *E* 2, 2, 214 u. ö. 2) übtr.: 'trinke', d. i. sauge ein, ziehe ein, *πίνω*, fumum (v. Weine, den man auf Krüge gefüllt in eine dazu besonders eingerichtete Rauchkammer des obern Stocks stellte, um dadurch sein Alter u. seine Milde zu beschleunigen) *O* 3, 8, 11. *b*) trp. gleichs. schlürfe mit dem Ohre, vom eifrigen Anhören: nehme begierig auf: aure pugnas usw. (Prop. 3, 5, 8 'bibere suspensis auribus') *O* 2, 13, 32 (s. magis). Dav.

bĭbŭlus, 3, act.: gern trinkend, m. Gen. (gleichs. 'dürstend nach' etw.): Falerni (s. benignus), der in Falerner sich wohl thut *E* 1, 14, 34. potor Fal. *E* 1, 18, 91. (A. nehmen 'bib.' im passiven Sinne: leicht zu trinken, trinkbar, u. verb. es mit 'Falerni'.)

Bĭbŭlus, i, *m.* 1) M. Calpurnius Bib., Jul. Cäsar's Amtsgenosse im ersten Consulate (59 v. Chr.) *O* 3, 28, 8 (viell. mit scherzhafter Anspiel. auf das Trinken). 2) ein Freund des Hor. (nach *Kirchn.* wahrsch. L. Calpurnius Bibulus, Stiefsohn des M. Brutus) *S* 1, 10, 86 (wo statt des von *Muret* verm. u. von den meisten neuern Herausgg. aufgenommenen Sing. 'Bibule' *Weber*, *Död.* mit den Hdschr. den Plur. 'Bibuli' vorziehen u. die Angehörigen u. Verwandten od. auch Söhne des vorhergen. Consul, von denen drei freilich schon 31 v. Chr. gestorben waren, verstehen).

bĭcornis, e, (bis u. cornu) zweihörnig, dcht. v. Monde in Bez. auf die beiden Spitzen (cornua) der Mondsichel *CS* 35.

bĭdens, tis, (bis u. dens) zweizahnig, sbst. e. Thier, Opferthier, das schon beide Zahnreihen hat, bes. Schaf (Verg. *A* 4, 57 u. o.) *O* 3, 23, 14.

bĭdental, ālis, *n.* e. vom Blitze getroffener u. durch das Opfer e. Schafes (bidens) gesühnter u. dadurch geheiligter Ort, den man nach feierlicher Vergrabung der vom Blitze berührten Gegenstände (fulgur condere) mit e. Einfriedigung versah [1]), 'Blitzmal', Inf.: movere (s. d.), d. i. entweihen (als e. der ruchlosesten Frevelthaten) *AP* 471. vgl. tristis.

bĭformis, e, (bis u. forma) zweigestaltig, v. Mischwesen, die aus verschiedenen der Natur nach nicht zusammengehörigen Theilen zusammengesetzt sind (wie der 'Minotaurus' Verg. *A* 6, 25, 'Nessus' Ov. Met. 9, 121, 'Cecrops' Iust. 2, 6, 7 u. a.): vates, d. i. der mit Schwingen ausgerüstete Dichter [2]) *O* 2, 20, 2. s. zu 'ales' *p* 23 *b* fg. *not.* 2.

bĭlībris, e, (bis u. libra) zweipfündig, zwei Pfund enthaltend, cornu (s. d.), also e. ziemlich grosses u. wohl auch plumpes Oelgefäss von Horn (worin das Oel um so eher ranzig werden musste, zumal da der Geizhals nur tropfenweise es verbrauchte) *S* 2, 2, 61.

bĭlinguis, e, (bis u. lingua) zweizüngig, übtr. (wie *δίγλωσσος*) zweier Sprachen kundig, von den Bewohnern von Canusium (s. d.), e. urspr. griechischen Stadt, die ein Gemisch von Griech. u. Latein. od. vielmehr Oscischem sprachen, wahrsch. wie unser 'doppelzüngig', mit verächtl. Bez. auf das treulose u. tückische Wesen derselben *S* 1, 10, 30.

bīlis, is, *f.* (stammverw. m. 'fel', *χολή*, Gallenblase) Galle, bes. flüssige, Gallen-

[1]) S. *Preller* Röm. Myth. *p* 172².

[2]) Für diese Vorstellung passt auch allein der Vergleich mit Icarus, während die gewöhnliche Erklärung von der Verwandlung des Dichters in e. Schwan ohne Beispiel od. 'als Schwan u. Dichter zugleich' unzulässig ist, s. *OJahn* 'Hermes' II 1867 *p* 244. *Schenkl* Ztschr. f. d. österr. Gymn. 1872 *p* 361 fg. nimmt Verwandelung mit Beibehaltung des menschlichen Antlitzes an, nach Analogie der Sirenen.

ergiessung *S* 2, 2, 75. 2) übtr. als Ursache od. Sitz der Krankheit betrachtet (*μέλαινα χολή*, vgl. expello, purgo) *E* 2, 2, 137. *AP* 302. splendida, die spiegelnde Galle, als Ursache des stillen Wahnsinns (*μελαγχολία*), weil die schwarze Galle im krankhaften Zustande, aus dem man den Wahnsinn herleitete, die Farbe u. den Glanz des Asphaltes annimmt *S* 2, 3, 141. *b*) Zorn, Unwille, Groll, Grimm (wie *χολή*), difficilis, eifernde, zornige (s. iecur u. tumeo) *O* 1, 13, 4. vgl. *Epd* 11, 16. *S* 1, 9, 66. *E* 1, 19, 20.

bĭmăris, e, (bis u. mare) an od. zwischen zwei Meeren gelegen, Corinthus, von seiner Lage auf der Landenge nach Osten zwischen dem ägäischen u. nach Westen zwischen dem ionischen Meere (s. Ov. Met. 5, 407 u. 6, 419) *O* 1, 7, 2.

bĭmestris, e, (bis u. mensis) zweimonatlich, zwei Monden alt: porcus *O* 3, 17, 15.

bīmus, 3, zweijährig, merum (dessen man sich zu Libationen bediente) *O* 1, 19, 15.

Bĭŏnēus, 3, zu Bion gehörig, e. griech. Philosophen od. Sophisten, der wegen seines wandelbaren Geistes mehren Schulen anhing und berüchtigt war durch die Schärfe seines Spottes und Witzes (s. DLaërt. 4, 7, 52): sermones, nach Art des Bion, d. i. beissende, witzige (viell. in Bez. auf Varro's 'Satirae Menippeae') *E* 2, 2, 60.

bĭpĕdālis, e, (bis u. pes) zwei Fuss od. Schuh lang, scherzh.: moduli bip., ein Männchen von nur zwei Fuss, ein Duodezmännchen (vgl. *E* 1, 20, 24) *S* 2, 3, 309.

bĭpennis, e, (bis u. penna) zweischneidig, sbst. *f.* (verst. securis) zweischneidige Axt *O* 4, 4, 57.

bĭrēmis, e, (bis u. remus), zweiruderig, scapha, übh. 'Ruderkahn' *O* 3, 29, 62.

Birrĭus u. **Caelĭus** (i, *m.*), zwei röm. Jünglinge aus guter Familie, die aber in Folge ihrer Verarmung Strassenraub trieben u. wahrsch. kurz vorher, ehe Hor. sie erwähnt, gerichtlich verurtheilt worden waren *S* 1, 4, 69.

bĭs, Zahladv. (duis v. duo) zweimal, doppelt *O* 2, 16, 35. 3, 6, 9 u. o. bis mori[1]) *O* 3, 9, 15. bis die[2]), d. i. am Morgen und am Abend *O* 4, 1, 25. Bes. in Verb. mit andern Zahlw.: bis terque u. terve (den Untersch. s. unter 'ter') *Epd* 5, 33. *AP* 358. b. mille equi (*Z* § 116) *Epd* 9, 17. bis tres ulnae (wo die Hdschr. 'ter' gegen den lat. Sprachgebr.) *Epd* 4, 8 (s. toga). b. quinque viri, d. i. decemviri, die Zehnherren (s. vir) *E* 2, 1, 24. b. dena sestertia, d. i. zwanzigtausend Sesterze (s. *Z* § 873) *E* 2, 2, 33.

Bistŏnis, ĭdis, *f*, *Βιστονίς*, d. Thracierin, von Bistŏnes, e. thrac. Volksstamme, Plur. 'Bistonides', vorzugsw. die thracischen Bacchantinnen, deren Haare Bacchus mit Schlangen durchflicht (was sie in bacchischer Wuth auch selbst thaten[1]) *O* 2, 19, 20.

Bīthus, i, *m.* e. Gladiator, s. Bacchius.

Bīthy̆nus, 3, *Βιθυνός*, zu Bithynien gehörig, e. Landschaft am schwarzen Meere in Kleinasien, die reich an gutem Schiffsbauholze war u. e. sehr lebhaften Handel zur See trieb: carina (übh. 'Schiff', s. Cyprius) *O* 1, 35, 7. negotia *E* 1, 6, 33.

bĭtūmen, ĭnis, *n.* Erdpech, Erdharz (dessen man sich beim Verbrennen der Leichen bediente, vgl. Verg. *G* 3, 451) *Epd* 5, 82.

blande, Adv. (blandus) schmeichelnd, sanft *O* 1, 24, 13.

blandĭor, ītus sum, 4, Dep. schmeichele, liebkose (durch Worte oder sanftes Berühren) *O* 3, 11, 15. von

blandus, 3, schmeichelnd, liebkosend, doctor *S* 1, 1, 25. dcht. (nach griech. Vorgang) m. Inf.: ducere quercus, v. Orpheus, d. i. der so lieblich sang, dass er mit sich fortzog usw., der durch seinen lieblichen Gesang mit sich usw. (s. *AP* 395) *O* 1, 12, 11. *b*) v. Lebl.: schmeichelnd, freundlich, bes. v. Bitten *O* 4, 1, 8. blanda prece (sofern Amph. den Wunsch aussprach, dass eine Mauer um die Stadt sich erheben möge, worauf die Steinmassen sich bewegten, die er leitete, wohin er wollte) *AP* 395. non blandior (manus), nach A. auf 'hostia' zu bez. (über die Constr. d. Stelle s. inmunis) *O* 3, 23, 18.

blătĕro, 1, (nach *Död.* Syn. III *p* 78 mit 'balo', *βληχάομαι*, verw.) plappere, papele, schwatze unbesonnen, poltere (indem man e. Frage über die andere ausstösst, aus der gewöhnl. Umgangsspr. entlehnt) *S* 2, 7, 35.

blatta, ae, *f.* ein nächtl. Insekt, das wollene Stoffe, Leder usw. benagt, Schabe (vgl. tinea) *S* 2, 3, 119.

Boeōtus, i, *m.*, *Βοιωτός*, Bew. von

[1]) Wie Eur. Or. 1114 *δὶς θανεῖν οὐ χάζομαι*, b. Plato *πολλάκις ἐθέλω* od. *μέλλω τεθνάναι* u. dgl., s. *Stallb.* zu Apol. *p* 30 *c.* *p* 118*.

[2]) Sonst auch bei Zahladv. mit Präp. 'bis *in* die', wie Cic. Tusc. 5, 35, 100. Plaut. Stich. 501. Men. 894. Mil. gl. 855 vgl. *Z* § 479.

[1]) S. *OMüller's* Archäol. der K. § 388, 4².

Böotien, e. Landschaft in Mittelgriechenland, berüchtigt durch geistigen Stumpfsinn (ἀναισθησία b. Demosth.[1]), den man der schweren u. dicken Luft in den sumpfigen Niederungen zum Theil zuschrieb *E* 2, 1, 244 (wo 'Boeotûm' Gen. Plur. st. 'Boeotorum', nicht Acc. Sing. in Bez. auf Alexander).

Bōlānus, i, *m.* ein leicht aufbrausender u. grober Mensch, der den Leuten Alles gerade heraus in's Gesicht sagte (viell. aus der Familie der Vettier, die den Bein. Bolanus von der St. Bola im Aequerlande führte, od. mit Anspiel. auf βῶλος, Erdklos) *S* 1, 9, 11.

bŏnum, i, *n.* Gut, zunächst in materieller Bez., bes. im Plur. 'bona' (wie τὰ ἀγαθά), Glücksgüter, Reichthum, Vermögen *S* 1, 1, 79. 2, 3, 182. *E* 1, 15, 40; 16, 75 u. ö. *b*) in geistiger od. sittl. Hinsicht: das Gute, Gut, natura boni summumque eius, das Wesen des höchsten Gutes (e. von den alten Philosophen, bes. auch v. Cicero in der Schrift 'de fin. bonorum et malorum' ausführlich behandelte Frage) *S* 2, 6, 76. Plur.: bona (Gegs. 'diversa', d. i. mala) *S* 1, 3, 114. bes. gute Eigenschaften, 'Vorzüge', 'Tugenden' (Gegs. 'vitia') *S* 1, 3, 70. von

bŏnus, 3, [dazu Comp. **mĕlĭor,** besser, m. μᾶλλον od. 'mālo', u. Sup. **optimus,** d. beste, m. ὄπτομαι, 'opto' verw.] ganz wie unser gut u. ἀγαθός, tüchtig, tauglich, trefflich in seiner Art u. für seinen Zweck, zunächst in physischer od. materieller Bez.: forma melior, schönere *S* 2, 7, 52. iter melius *AP* 68. sucus melior (zugl. zur Bez. des angenehmeren Geschmacks) *S* 2, 4, 13. vinum melius (in Verb. m. 'carmen'), edlerer *E* 2, 1, 34. *b*) mit Rücksicht auf das Höhere u. Geistige, in Bez. auf Pers., gut, tüchtig, geschickt, wacker, brav, Homerus, d. i. im Allgem. ein ganz vortrefflicher Dichter, im Gegs. zum schlechten Dichter Choerilus, der 'bis terve bonus', d. i. zwei, höchstens drei treffliche Stellen hat *AP* 359. melior eques *O* 3, 12, 8. optimus artifex, vollendeter Meister *S* 1, 3, 132. modulator, der vortrefflichste *S* 1, 3, 130. pater *S* 1, 4, 105. vicinus, trefflicher *E* 2, 2, 132. Bes. v. (äusserer) kriegerischer Tüchtigkeit, Tapferkeit: brav, wacker, tapfer, muthig: melior patre (v. Diomedes nach Hom. Il. 4, 405) *O* 1, 15, 28. mit näherer Bestimmung durch Abl.: sagittis, pugnâ *O* 3, 6, 16. *E* 1, 10, 34. v. Werken, Handlungen u. andern Abstr.: melior lex, zweckmässiger *E* 1, 1, 62. optima scripta Graecorum, die vorzüglichsten *E* 2, 1, 29. *c*) bei Quantitätsverhältnissen: gut, d. i. beträchtlich, ansehnlich, 'pars', wie unser 'ein Guttheil', d. i. ein ziemlich grosser Theil *S* 1, 1, 61. vgl. *O* 4, 2, 46. *AP* 297. copia, reicher Vorrath *E* 1, 18, 109. — 2) von der inneren Tüchtigkeit, von guten Eigenschaften, bes. in Bez. auf Nutzen, höheren Werth, höhere Geltung u. Güte: v. Pers., Sachen u. Abstr.: *a*) gut, tüchtig, heilsam, nützlich, vortheilhaft, erfreulich, günstig usw., m. 'fortis' verb. *E* 1, 9, 13. nihil maius meliusve (v. Augustus) *O* 4, 2, 38. Athenae, das theure, liebe A. (in Rückerinnerung auf den angenehmen Aufenthalt des Dichters daselbst u. in Bez. auf 'locus gratus' *v* 46[1]) *E* 2, 2, 43. dies *O* 3, 21, 6. aevum *CS* 67. exitus *O* 4, 8, 34. fata *CS* 27. fama *S* 1, 2, 61. pax, beglückend *E* 2, 1, 102. melior fortuna *O* 1, 7, 25. melior flamma (vorh. 'ingenuus amor') *O* 1, 27, 20. res, gute Umstände, glückliche Verhältnisse od. Lage, Glück[2]) *O* 2, 3, 2. *S* 2, 6, 100. spes *CS* 74. tempus melius, d. i. passendere *S* 1, 9, 68. Sbst.: melius, Besseres od. auf bessere Weise *Epd* 16, 23. pollic. meliora, von den erregten Erwartungen, d. i. dass du den Kriegsdienst mit der Philosophie vertauschen werdest *O* 1, 29, 16. *b*) in Rücksicht auf den sittlichen Werth: gut, rechtschaffen, redlich, brav, wahr und ehrlich, bieder, zunächst v. Pers.: Nero, edel, m. 'clarus' verb. *E* 2, 2, 1. duces, 'treffliche' *O* 4, 8, 15. Venus (s. d.), die edlere *O* 1, 33, 13. Cinara, treue *O* 4, 1, 4. vir b. u. melior *S* 1, 3, 32. m. 'sapiens' u. 'prudens' verb. (zur Umschr. des wahren Weisen) *E* 1, 4, 5; 7, 22; 16, 32. m. 'frugi' verb.: gut und ehrlich, edel und gut *E* 1, 16, 49. iudex, m. 'fidus' verb. *O* 4, 9, 40. mit d. Zusatz 'moribus famâque' *O* 3, 1, 12. melior pars, der bessere, ehrenhaftere Theil der Menschen *Epd* 16, 15 u. 37. patres, wackere Hausväter (s. pater) *E* 1, 14, 3. im Doppelsinne: melior sit Horatius an res, ob ich oder mein Landgut besser zu bebauen, mit besserem Erfolg zu behandeln sei, d. i. welcher Weg der bessere sei, ob der, auf dem ich täglich mich in der Tugend zu vervollkommnen pflege, oder der, auf dem du in Trägheit mein Sabinergut bestellst

[1]) S. *KFHermann's* Abh. u. Beitr. zur class. Lit. Gött. 1849 *p* 91.

[1]) Nach *Död.* ist 'bonae' mit 'artis' zu verb. (wie sonst Plur. 'bonae artes' b. Tac. Ann. 1, 4) zur Bezeichn. der 'artes liberales'.

[2]) Auch Liv. 43, 6, 13, u. in gleichem Sinne Neutr. Plur. 'bona' Curt. 10, 1, 40.

E 1, 14, 5. Oft sbst.: bonus, i, *m.* e. edler, redlicher, braver Mann, Biedermann, m. 'sapiens' verb. (s. vorh.) *E* 1, 4, 5. öft. Plur.: boni *O* 1, 24, 9. *E* 1, 16, 52. *AP* 196. m. 'fortes' verb. *O* 4, 4, 29. melior, d. i. der Besseres lehrt, der Weisere *E* 1, 1, 48. meliores, die Besseren, Edleren usw. *E* 1, 2, 68. *S* 2, 5, 19. *β*) v. Sachen u. Abstr.: vita melior *S* 2, 3, 15. meliora monere *S* 1, 2, 73. *c*) in Bez. auf Gesinnung u. Neigung des Gemüthes, gut, gütig, freundlich, wohlwollend *S* 2, 4, 5. m. 'benignus' verb. *S* 1, 2, 51. bes. als ehrendes Prädicat v. Göttern u. Helden: divi, 'die Huld der Götter' *O* 4, 2, 38; 5, 1. auch v. Eltern u. Verwandten: pater optimus *S* 1, 4, 105. häuf. in der Anrede: dux bone, gütiger Fürst (v. Augustus) *O* 4, 5, 5. u. 37. vorz. im traulichen u. freundlichen Tone: 'bone' od. 'o bone', mein Guter, Lieber, Bester, guter Freund (*ὠγαθέ*, *ὦ βέλτιστε*) *S* 2, 6, 51 u. 95. *E* 2, 2, 37. Plur. boni *S* 2, 2, 1. mit iron. Färbung: o bone *S* 2, 3, 31. *β*) v. dem, was auf dem Wege der Güte herbeigeführt wird, auf Wohlwollen beruht: paces, friedselige Zeiten, Friedenszeiten *E* 2, 1, 102.

Bŏrĕas, ae, *m.* (*Βορέας* u. att. *Βορρᾶς*) Nordwind, der über die Schneegefilde des äussersten Nordens herweht (auch 'Aquilo'), übtr. st. Norden *O* 3, 24, 38.

bos, bŏvis, *m.* u. *f.* [Dat. u. Abl. Plur.: 'bōbus', in minder guten Hdschr. 'būbus' *O* 3, 6, 43. *Epd* 2, 3. *CS* 49. vgl. *Z* § 64] *βοῦς*, Ochse, Stier, Kuh, übh. Rind *O* 1, 10, 9. 4, 5, 17. *Epd* 8, 6. 9, 22 u. o. Sprchw.: optat ephippia bos usw., der Stier wünscht sich den Sattel usw., d. i. Jeder wünscht sich in die Lage u. an die Stelle des Anderen, die er für vorzüglicher hält, ohne dass sie seinem Charakter und seinen Fähigkeiten entspricht (vgl. *S* 1, 1, 1 u. *E* 1, 7, 98) *E* 1, 14, 43. s. caballus.

Bospŏrus, i, *m.* (*Βόσπορος*[1]) eig. 'Rinderfurt', Meerenge bei Byzanz zwischen Thracien u. Kleinasien (dah. 'Thracius' gen.), durch seine reissenden Strömungen und Stürme berüchtigt, jetzt 'Strasse von Constantinopel' *O* 2, 20, 14. 3, 4, 30. dcht. übh. zur Bezeichn. jeder beliebigen Meerenge (wegen 'Poenus', wofür *Lachm.* u. *M* ohne Noth 'Thynus') *O* 2, 13, 14.

brāchĭum, i, *n.* [in Hdschr. auch bracchĭum, wie b. *H* u. A.] (*βραχίων*) eig. der eingebogene od. untere Arm (von der Hand bis zum Ellbogen, vgl. 'lacertus'), dann übh. Arm *O* 1, 8, 11; 13, 3. 2, 4, 21. *S* 1, 2, 92 u. o.

Breuni, ōrum, *m.* (*Βρεῦνοι*) e. Alpenvolk in Rätien, nordwestl. v. Brenner, südwestl. von Innsbruck (im Mittelalter 'Breones'[1]) *O* 4, 4, 11.

brĕvis, e, (verw. m. *βραχύς*) 1) kurz, klein, schmal usw., zunächst von der geringen Ausdehnung im Raume, v. Lebl. u. Lebendem: latus *S* 1, 2, 93. folia, dünner Kranz *E* 1, 19, 26. herba lapathi, kleinblätterig, niedrig *S* 2, 4, 29. caput, kurz, niedlich *S* 1, 2, 89. vipera, e. besondere Art von Vipern od. Nattern mit kurzem Leibe (vgl. Ov. *AA* 2, 376, nach A. unrichtig 'mehr dick als klein', weil giftgeschwollen) *Epd* 5, 15. in breve cog. libellum, eine Schrift eng zusammenrollen, d. i. in ein enges Gehäuse, in eine Kapsel stecken u. bei Seite legen *E* 1, 20, 8. pondus, kleines Gewicht *S* 2, 2, 37. Bes. *b*) gering (st. exiguus), wie unser knapp, schmal usw.: dapes mensae brevis, übh. Frugalität u. Mässigkeit *AP* 198. census, geringes Eigenthum, knapper Besitz (sonst: exiguus, tenuis, s. census) *O* 2, 15, 13. cura, geringe Aufmerksamkeit od. Pflege *E* 2, 1, 216. s. reddo. 2) von d. Zeit u. übh. den auf die Zeit bezügl. Gegenständen: kurz, von kurzer Dauer, beschränkt, flüchtig, schnell vorübergehend, vita (wobei 'brevis' als Gen. wegen 'spem longam' zu 'vitae', nicht etwa als Nom. zu 'summa' gehört) *O* 1, 4, 15. spatium *O* 2, 11, 6. aevum *O* 2, 16, 17. *S* 2, 6, 97. *E* 2, 1, 144. anni *O* 4, 13, 22. u. so cena, 'von kurzer Dauer' (im Gegs. zu 'media de luce') u. deshalb zugleich einfach *E* 1, 14, 35. stultitia (s. d.), durch das Trinken *O* 4, 12, 27. lilium (Gegs. zu 'vivax apium'), rosa, schnell verblühend od. dahin welkend *O* 1, 36, 16. 2, 3, 13. furor *E* 1, 2, 62. auch v. Pers.: dominus, nur kurze Zeit lebend *O* 2, 14, 24. brevi, d. i. in Kurzem, bald (*ἐν βραχεῖ*) *E* 1, 3, 9. *b*) kurz, von d. kurzen Messung od. geschärften Aussprache der Silben: syllaba *AP* 251. *c*) von der Rede: kurz, gedrängt, u. übtr. v. Redenden selbst *AP* 335. Dav.

brĕvĭtas, ātis, *f.* Kürze im Ausdruck (im Gegs. zur Redseligkeit des Lucilius *S* 1, 4, 12) *S* 1, 10, 9.

Brīsēĭs, ĭdis, *f.* (*Βρισηΐς*) T. des Bri-

[1]) 'Bos*ph*orus', wie auch in Hdschr. b. Hor., spätere fehlerhafte Schreibart, s. *Fleckeisen* Jhrb. f. Phil. 1869 *p* 656 fg. Vgl. *Wieseler* Spicil. ex vet. script. locis ad B. Thr. spect. Gött. 1876.

[1]) S. *AJäger* Sitzungsber. d. Wien. Akad. d. Wiss. 1863 *p* 353 fgg.

seus, Hippodamīa, nach der Eroberung von Lyrnessus kriegsgefangene Sklavin u. Geliebte des Achilles (s. Hom. Il. 19, 291 fgg.), von Agamemnon geraubt, aber nach der Versöhnung mit Achilles diesem wieder zugestellt *O* 2, 4, 3.

Brĭtannus, i, *m.* bes. Plur. Bew. Britanniens (Englands u. Schottlands), nach der Schilderung der Alten (s. Tac. Ann. 14, 30) roh gegen Gastfreunde u. sogar den Genuss des Menschenfleisches nicht verschmähend (hospitibus feri *O* 3, 4, 33), an deren Bekämpfung Augustus mehrmals, bes. 27 v. Chr., dachte (s. Cass. Dio 53, 22 u. 25) *O* 1, 35, 20 (auf eine gleiche Absicht bezieht sich *O* 3, 5, 3, wo adiectis Britannis . . Persis aufzulösen: 'wenn die Br. u. P. besiegt sind' nach *Z* § 501 u. 514) u. 4, 14, 48: doch kam Aug. nie dahin, sondern nahm (nach Strabo 4 *p* 200) die Bitte der britannischen Gesandten, die Unternehmung einzustellen, für eine genügende Unterwerfung an (wie auf die Britanner übl., sowie auf die Parther, als die noch unbesiegten Feinde Rom's hingewiesen wird, gegen die man die Waffen, statt gegen die eigenen Bürger, ergreifen müsse) *O* 1, 21, 15. *Epd* 7, 7.

brūma, ae, *f.* (zusgez. aus 'brevima', d. i. brevissima dies[1]) Wintersolstitium od. Wintersonnenwende (21. Dec.), als Bezeichn. des kürzesten Tages (s. traho) *S* 2, 6, 25. *b*) übh. Winter, Winterzeit, iners *O* 4, 7, 12. vgl. *E* 1, 7, 10. auch Plur.: tepidae *O* 2, 6, 18. Tiberis (s. d.) per brumam, d. i. ein Flussbad mitten im Winter *E* 1, 11, 19.

Brundĭsium, i, *n.* (Βρεντέσιον) uralte u. durch Handel blühende Hafenstadt in Calabrien, von den Römern 244 v. Chr. colonisirt, Ueberfahrtspunkt nach Griechenland (gew. nach Dyrrhachium), als reizende Seestadt viel besucht, jetzt 'Brindisi' *S* 1, 5, 104. *E* 1, 17, 52; 18, 20.

brūtus, 3, (verw. m. βαρύς, βριθύς) schwer, lastend, schwerfällig, tellus (im Gegs. zu 'vaga flumina', vgl. iners) *O* 1, 34, 9.

Brūtus, M. Junius, i, *m.* Sohn der Schwester des jüngern Cato, Freund des Cicero u. Hor., der unter ihm bei Philippi kämpfte, geachtet als Philosoph u. Redner, stand mit Cassius 44 v. Chr. an der Spitze der Verschwörung gegen Jul. Cäsar, ging darauf als Proprätor nach Kreta, dann nach Macedonien, im folg. J. 43 nach Asien, wo er als Oberbefehlshaber das ius praetorium (die Civiljustiz) übte (dah.: 'praetor'), kehrte 42 nach Thracien zurück u. wurde, 43 Jahre alt, in der Schlacht bei Philippi von Octavianus u. Antonius besiegt, worauf er sich aus Verzweiflung in sein Schwert stürzte *O* 2, 7, 2. *S* 1, 7, 18 u. 32.

bucca, ae, *f.* Backe, ambae *S* 1, 1, 21. s. inflo.

Bullātius, i, *m.* e. sonst unbek. Freund des Hor., der durch eine gewisse Gemüthsverstimmung getrieben grössere Reisen unternahm, um das Glück, das er in seiner Heimath nicht finden konnte, in der Ferne zu suchen *E* 1, 11, 1.

Būpălus, i, *m.* (Βούπαλος) ber. griech. Bildhauer aus Chios um 530 v. Chr., Zeitgenosse des von Körper hässlichen Jambendichters Hippōnax (den er in lächerlicher Nachbildung darstellte, wofür sich Hipp. durch Spottgedichte rächte u. ihn einer späteren Erfindung nach sogar bis zum Strange trieb) *Epd* 6, 14.

bustum, i, *n.* (v. alterth. 'buro' st. uro) jede Brandstätte, bes. der Leichen, dah. übtr. 'Grabmal', Priami (obgleich er nach der älteren Sage unbegraben am Ufer liegen blieb, die Hor. hier schon wegen der Verb. mit 'Paridis bustum' weiter nicht beachtet, vgl. 'Priamus'. Andere lassen den Dichter 'die ganze zerstörte Stadt Troja' damit bezeichnen) *O* 3, 3, 40.

Būtra od. **Būtras**, ae, *m.* ein unbekannter Freund des Hor. und Torquatus *E* 1, 5, 26.

Byrrius a. Lesa. st. Birrius, w. s.

Byzantĭus, 3, (Βυζάντιος) zu Byzanz (Byzantium) gehörig, e. bek. Stadt in Thracien am Bosporus (j. Constantinopel): orca, weil dort die beste Lake von Thunfischen bereitet u. in eigens dazu verfertigten Gefässen verschickt wurde *S* 2, 4, 66.

[1]) Vgl. *Corssen* Ausspr. II *p* 547[2].

C.

căballus, i, *m.* (καβάλλης) Reit- od. Packpferd, gemeines Dienstpferd, Gaul, Klepper *S* 1, 6, 59 u. 103. *E* 1, 7, 88; 18, 36 (vgl. merces). Sprchw.: optat arare c., d. i. Keiner ist mit seiner Lage zufrieden (s. bos) *E* 1, 14, 43.

căchinnus, i, *m.* (καγχασμός) lautes, schallendes Gelächter *AP* 113.

căco, 1, (κακκάω) kacke, übh. beschmuze, besudele *S* 1, 8, 38.

căcūmen, ĭnis, *n.* (verw. m. 'acumen') äusserstes Ende, Spitze, Gipfel, Plur.: Matina, d. i. Berghöhen *Epd* 16, 28.

cădāver, ĕris, *n.* (cado) gefallener Körper (wie πτῶμα v. πίπτω), Leichnam *S* 1, 8, 8. 2, 5, 85.

Cadmus, i, *m.* (Κάδμος), 1) S. des phöniz. Kön. Agenor, Br. der Europa (s. d.), Gründer von Theben, das er im hohen Alter durch Unglück gebeugt verliess u. in Illyrien zuletzt (nebst seiner Gattin) in e. Schlange verwandelt wurde (s. Ov. Met. 4, 564 fgg.) *AP* 187. — 2) e. blutdürstiger Henker zur Zeit des Hor. *S* 1, 6, 39.

cădo, cĕcĭdi, cāsum, 3, falle, falle herab od. hin, von Blättern *AP* 61 (wo 'prima folia cadunt' asyndetisch hinzugefügt wird u. nähere Erläuterung des unbestimmten 'mutantur' ist). Bes. v. Gestirnen: sinken, untergehen *O* 3, 1, 27. *Epd* 10, 10. dcht.: lingua cadit inter (media) verba, sinkt, d. i. verstummt (vgl. Verg. *A* 4, 76) *O* 4, 1, 36. *b*) übtr.: entfallen, v. Wörtern, mit d. Nebenbegr. des Zufälligen, 'zufällige Aeusserungen' (vgl. tollo) *E* 1, 18, 12. *c*) prägn. v. Menschen (πίπτω): falle im Kampfe, werde getödtet, komme um *O* 2, 4, 9. 4, 2, 14. *E* 1, 12, 27. v. Opferthieren: fallen, d. i. geschlachtet, geopfert werden (st. caedi, vgl. Verg. *A* 1, 334) *O* 3, 18, 5. 2) trp. falle, sinke dahin, d. i. werde besiegt (das Bild v. überwundnen Gladiator entlehnt, vgl. *E* 1, 17, 18) *E* 2, 1, 47. auch von Wörtern, die ausser Gebrauch gesetzt werden: an Kraft od. Werth verlieren, abkommen *AP* 70. v. Bühnenstücken: 'durchfallen', 'missfallen', 'kein Glück machen' (im Gegs. zu 'stare') *E* 2, 1, 176. *b*) fallen, d. i. entspringen, fliessen, m. Abl. 'Graeco fonte' (das Bild v. Bache entlehnt, von Wörtern, namentl. zusammengesetzten, die bl s nach Analogie der griech. Sprache gebildet sind, wie 'tauriformis' u. dgl., nicht von griech. latinisirten Wörtern, wie 'aër', 'aether' usw.) *AP* 53. *c*) mit Rücksicht auf den Erfolg usw.: 'zufallen', 'zu Theil werden' (wie contingo), m. Dat. der Pers. *S* 1, 2, 40. abs. 'ausfallen', v. Erwartungen, die man hegt: 'in Erfüllung gehen', quo promissa cadant (s. promissum) *E* 2, 1, 52. Dav.

cădūcus, 3, zum Fallen geneigt od. bestimmt (wie 'iuvenis caducus', d. i. dem Tode geweiht, b. Verg. *A* 10, 622), v. Baume: in caput domini, der zu fallen drohte, der fallen sollte (um die nahe Gefahr auszudrücken, in welcher Hor. schwebte, vgl. *v* 21) *O* 2, 13, 11. 2) passiv: 'herabgeschleudert, herabfahrend' [1]), fulmen *O* 3, 4, 44 (wo *B* 'corusco' verm.).

cădus, i, *m.* (κάδος) e. grösseres meist irdenes Gefäss mit kegelförmig zulaufendem Halse zum Verstöpseln (vgl. amphora), zur Aufbewahrung von Flüssigkeiten, bes. Wein, etwa Krug od. Flasche *O* 3, 15, 16. 4, 11, 2; 12, 17. vgl. 1, 35, 26. 3, 29, 2. *S* 2, 3, 116. dcht. oft von dem darin enthaltenen Weine, wie bei uns Flasche, Glas u. dgl. *O* 2, 7, 20. 3, 14, 18; 19, 5.

Caecĭlĭus Statĭus, C., von Geburt ein Gallier (Insubrer), gest. 168 v. Chr., berühmter röm. Lustspieldichter zur Zeit des Ennius [2]), der den Menander sich zum Vorbilde nahm *E* 2, 1, 59. *AP* 54.

Caecūbus, 3, N. einer sumpfigen Gegend in Campanien, wo am Meerb. von Cajeta ('Gaëta') bei Amyclä ein vorzüglicher, sehr starker Wein wuchs [3]): vinum *Epd* 9, 36. auch Plur. (s. zu 'vinum') *O* 2, 14, 25. *S* 2, 8, 15. Sbst. Caecubum, i, *n.* 'Cäcuber' *O* 1, 20, 9 (s. bibo); 37, 5. 3, 28, 3.

caecus, 3, 1) in act. Bed., eig. des Augenlichtes entbehrend, blind, amator (nach A. im übertragenen Sinne) *S* 1, 3, 39. caecior Hypsaeâ (im *Oxymōron* mit 'spectare' verb.) *S* 1, 2, 91. Sprchw.: caecus iter monstrare vult [4]) *E* 1, 17, 4. *b*) übtr. von geistigen Zuständen des Menschen, bes. v. Leidenschaften: blind, verblendet, amor sui *O* 1, 18, 14. auch v. Pers. [5]), furorne rapit caecos (näml. 'vos', Romanos), d. i. reisst sie blind ins sichere Verderben mit fort [6]) *Epd* 7, 13. ähnl.: quem mala stult. caecum agit, d. i. blind umhertreibt *S* 2, 3, 44. 2) im passiven Sinne von Gegenständen od. Erscheinungen, die kein Licht zulassen, um gesehen zu werden (wie 'vada', 'saxa' b. Verg.), dunkel, unsichtbar, bes. v. Winden u. Wogen: caeci motus Austri, verborgener, heimlich drohender Aufruhr des Südwindes (der sich oft urplötzlich, ohne alle Anzeichen erhebt) *O* 3, 27, 21. *b*) trp. von dem, was für

[1]) καταιβάτης κεραυνός Aesch. Prom. 367.

[2]) Nach Cic. de opt. gen. or. 1, 2 'poëta fortasse summus comicus', obgleich nach demselben Att. 7, 3, 10 'malus auctor Latinitatis'.

[3]) Vgl. *Becker's* Gallus II *p* 173.

[4]) Vgl. Evang. Luc. 6, 39.

[5]) Wie τυφλὸς τόν τε νοῦν τά τ' ὄμματ' εἶ Soph. OT 371.

[6]) Wo *Obb.* u. *Or.* 'caecus' auf furor beziehen, d. i. Wuth, deren Ursache man nicht kennt; doch vgl. Stat. Theb. 3, 630 'quae *vos* Furiarum verbera *caecos* exagitant?' Verg. *A* 2, 357 '*quos* (lupos) inproba ventris exegit *caecos* rabies'. Liv. 28, 22, 14 cum *caeci* furore in volnera ac ferrum audaci vecordia ruerent'.

unser Auge verborgen, dah. unerforschlich ist, d. i. das unvermuthet sich einstellt, weil Niem. es kommen sieht (wie 'eventus' b. Verg. *A* 6, 157): fata *O* 2, 13, 16. sors *S* 2, 3, 269.

caedes, is, *f.* das Niederhauen, bes. Morden (im offenen Kampfe od. meuchlings), Mord, Gemetzel, Blutbad, bei Hor. oft Plur. *AP* 392. bes. in der Schlacht *O* 1, 8, 16. 4, 14, 51. impiae 3, 24, 26. rap. alqm per medias caedes, mitten durch das Schlachtgetümmel *O* 3, 2, 12. sine caede, ohne Schwertstreich, ohne Kampf (*ἀμαχητί*), d. i. ohne dass sie vorher den Tod fürs Vaterland sterben *O* 3, 5, 20. auch v. blutigen Opfern: bidentium *O* 3, 23, 14. im Gleichn. mit der Eiche, die durch das Abhauen der Aeste mit der Axt neue Kraft zum Wachsthum gewinnt (ohne Bild: die Römer sind durch Verluste u. Niederlagen muthiger und mächtiger geworden): ut ilex tonsa d. bip. .. per caedes ducit opes an. ab ipso ferro *O* 4, 4, 59. *b*) übtr. das durch Mord vergossene Blut, Blutbad (*φόνος*), von den Erschlagenen selbst, Plur. *O* 2, 1, 35. von

caedo, cĕcīdi, caesum, 3, eig. mache fallen (wie fällen v. 'fallen'), haue um, eig. v. Bäumen, sprchw.: vineta sua, d. i. sich selbst wissentlich Schaden od. Eintrag thun (wie unser 'ins eigene Fleisch schneiden' od. vulgär 'seine eigene Haut zu Markte tragen') *E* 2, 1, 220. Dah. übh. schlage (zu Boden), haue, alqm flagellis (s. d.), pugnis *S* 2, 2, 42 u. 66. alqm ferulâ, stäupe *S* 1, 3, 120. populum saxis, werfe mit Steinen, schleudere St. auf usw. *S* 2, 3, 128. caedi et totidem plagis cons. hostem, von e. Schlage nach dem andern getroffen werden und gleich viele Schläge, also Schlag um Schlag austheilen, eig. v. Gladiatoren, im Gleichn. mit den gegenseitigen Lobhudeleien, wo es gilt Lob um Lob einander zu spenden *E* 2, 2, 97. *b*) übtr.: überwältige, demüthige (obwohl 'caed.' mehr veranschaulicht) *O* 3, 6, 35. 2) prägn.: erschlage, tödte, alqm *S* 1, 3, 110. v. Thieren: 'schlachte', 'opfere' *Epd* 2, 59.

caelebs, ĭbis, ehelos, ein Hagestolz (*ἄγαμος*) *O* 3, 8, 1. *S* 2, 5, 47. auch vita, lediger Stand *E* 1, 1, 88. übtr. v. Bäumen (vgl. *Epd* 1, 1): platanus, d. i. an welche man wegen ihrer weitverzweigten Aeste keine Weinreben in die Höhe zog (wie dies an Ulmen u. Pappeln geschah), die vielmehr nur zur Zierde und zum Schatten diente, mithin nicht nutzbar war (vgl. 'marito') *O* 2, 15, 4.

caeles, ĭtis (nur dcht. st. caelestis), himmlisch, gew. Sbst. Plur. 'caelites', um, *m.* die Himmlischen, Götter (*οὐρανίωνες*): rex caelitum, d. i. Juppiter *Epd* 16, 56.

caelestis, e, (caelum) zum Himmel gehörig, d. i. am od. im Himmel befindlich, von daher kommend usw.: aqua od. aquae, 'Himmelserguss', 'Regen' *O* 3, 10, 20. *E* 2, 1, 135. vgl. damnum. *b*) übtr., himmlisch, göttlich, von d. Siegern in den Kampfspielen (vgl. *O* 1, 1, 6): göttergleich *O* 4, 2, 18. sapientia, die höhere Weisheit des edlen Menschen, die ihn über alles Irdische erhebt (im Gegs. zum Ruhme, den man durch politische Weisheit und Thätigkeit, durch Beredsamkeit, Rechtskunde, Poesie erlangt) *E* 1, 3, 27. Sbst.: tent. caelestia, den Aufschwung zum Himmel versuchen, zu den Sternen, zur Unsterblichkeit erheben (vgl. *O* 3, 2, 22) *E* 1, 17, 34.

Caelius, s. Birrius.

caelo, 1, verfertige od. meissele in erhabener Arbeit (auf Metall, Elfenbein u. dgl.) kunstvoll, eig. v. Werken der bildenden Kunst, übtr. von e. Gedichte: opus (a) novem Musis caelatum (näml. nach dem Urtheile der Verfasser), so durchaus vollendet, als ob alle Musen daran gearbeitet hätten, dass auch nicht das Geringste daran auszusetzen sei[1]) *E* 2, 2, 92.

caelum, i, *n.* (v. 'caelo', eig. Wölbung; nach A. 'coelum', *κοῖλος*) Himmelsgewölbe, Himmel, im Gegs. zur Erde, die Wasser u. Land umfasst: serenum, obscurum u. dgl. *Epd* 15, 1. *O* 1, 7, 15. Italum *O* 2, 7, 4 (s. redono). als Träger der Himmelskörper u. Lufterscheinungen *O* 2, 8, 11. *Epd* 5, 1. 17, 6 u. ö. bes. als Sitz der Götter, v. Olymp od. den Göttern selbst *O* 1, 2, 45; 3, 38. 3, 4, 1; 5, 1. *CS* 2. vgl. *O* 3, 23, 1. *S* 2, 5, 97. *b*) übtr., Himmel, v. höchsten Punkte des Glücks, Ruhms, auf den etw. od. Jmd erhoben werden kann: quae vos ad c. fertis (*BM*; 'effertis' *H*; 'ecfertis' *P*[2]) *E* 1, 10, 9. vgl. 'beo'. 2) zur Bezeichn. der feststehenden od. wiederkehrenden Witterung, der Lage, des Klimas e. Ortes, wie unsre Luft, Himmel *O* 2, 7, 4. *E* 1, 7, 77; 15, 1. Sprüchw.: mutare c., non animum[3]) *E* 1, 11, 27.

[1]) Wie ähnl. *τορνεύω* u. 'torno' *AP* 441, s. *Jacobs* zu Anth. gr. III *p* 391.

[2]) B. Cic. 'fero' u. 'effero in caelum, tollo ad caelum' u. Soph. OC. 381 (372) *πρὸς οὐρανὸν βιβῶν*.

[3]) Wie bei Aeschin. in Ctes. § 78 im Wortsp.: *οὐ τὸν τρόπον, ἀλλὰ τὸν τόπον μόνον μεταλλάσσειν*, vgl. *O* 2, 16, 18 fg. u. unser: 'Es flog eine Gans wohl über den Rhein, als Gikgak kam sie wieder heim'.

caementum, i, *n.* (v. caedo, gleichs.: caedimentum) meist Plur. Bruchsteine, Felsblöcke, bes. aus den cumanischen Steinbrüchen, die zugleich mit dem mit Kalk vermischten puteolanischen Sand, der im Wasser zum steinfesten Mörtel verhärtete, als rohe Grundlage od. zum Ausfüllen bei Wasserbauten dienten *O* 3, 1, 35; 24, 3.

caenum, i, *n.* ['*coe*num' *M* u. A.[1]] Koth, Schlamm, Morast *S* 2, 7, 27 (s. evello).

caepe, is, *n.* (sonst caepa, ae, *f.*) Zwiebel (als einfache Kost) *E* 1, 12, 21.

Caeres, ĭtis, zu Cäre gehörig, einer der Zwölfstädte Etruriens, deren Einwohner (Caerĭtes od. Caerētes) wegen der Aufnahme und Beschützung der Heiligthümer, welche die Römer im gallischen Kriege dorthin gebracht hatten (s. Liv. 7, 19), im J. 389 v. Chr. das röm. Bürgerrecht erhielten, jedoch ohne Stimmberechtigung, so dass ein röm. Bürger in Folge einer censorischen Rüge (nota censoria) des Stimmrechtes beraubt u. in die Liste der nicht Stimmberechtigten ('tabulae Caeritum' od. 'Caeres cera') eingetragen werden konnte, dah.: Caerĭte cerâ (s. d.) dignus, d. i. der vom Censor Strafe verdient, der Beschimpfung werth ist *E* 1, 6, 62.

caerŭlĕus u. **caerŭlus**, 3, (verw. m. 'caesius') schwarzblau, dunkelblau, v. Farbe (κυάνεος), v. Meergottheiten (vgl. 'viridis' von d. Nereiden): mater, d. i. Thetis *Epd* 13, 16. Bes. *b*) mit graublauen Augen, hellgrauäugig, pubes, von den Germanen (wie Tac. Germ. 4, 2 als charakteristisches Merkmal der Germ. angiebt u. Hor. als etwas den Römern Auffälliges zur Bezeichn. der germanischen Jugend verwendet[2]) *Epd* 16, 7.

Caesar, ăris, *m.* röm. Familienname des julischen Geschlechtes, bes. 1) C. Iulius Caesar, ausgezeichneter Feldherr, Redner u. Staatsmann, geb. am 12. Juli 100 v. Chr., zuletzt 45 v. Chr. zum lebenslänglichen Dictator ernannt, aber schon am 15. März im Jahre darauf durch Brutus u. Cassius ermordet, dah. 'Caesaris ultor' v. Augustus (der als Adoptivsohn nach seiner eigenen Aeusserung zur Rache desselben die Waffen ergriff, s. Tac. Ann. 1, 9, 2 u. Ov. Fast. 5, 569 fgg.) *O* 1, 2, 44. So auch 'nato Caesare festus dies', v. dem in den Monat Juli fallenden Geburtstag des Dictator Caesar (wozu nur 'aestivam noctem' passt), dessen Feier von den Triumvirn festgesetzt war u. auch unter der Regierung des Augustus noch immer begangen wurde[1]) *E* 1, 5, 9. 'Caesaris horti', die am Janiculus gelegenen u. von Cäsar dem Volke vermachten Gärten (s. Suet. Caes. 83), von der 'via sacra' fast eine Stunde entfernt *S* 1, 9, 18. — 2) Caesar Octavianus, später Augustus gen., von Hor. an allen Stellen, ausser den vorher genannten, vorzugsweise mit dem Namen Caesar bezeichnet, s. Augustus.

caesărĭes, ēi, *f.* das (herabwallende) Haar, bes. der Männer *O* 1, 15, 14.

caespes, s. cespes.

Călăber, bra, brum, calabrisch (s. Calabria), apes (die den besten Honig bereiteten) *O* 3, 16, 33. pascua, saltus (weil das an Triften u. üppigen Wäldern reiche Calabrien den Heerden selbst im Winter, wie Lucanien im Sommer, gute Weiden bot) *Epd* 1, 27. *E* 2, 2, 177. Pierides, eig. die Gesänge des aus Calabrien gebürtigen Ennius, hier wohl allgemein als Individuum für 'Dichter' überhaupt: die Thaten dieser Männer können nicht lauter von ihnen sprechen, als es die Dichtkunst thut (s. Carthago) *O* 4, 8, 20. hospes, von e. rohen u. zudringlichen Wirthe *E* 1, 7, 14. sinus (weil dort das Meer stark brandete) *O* 1, 33, 16.

Călăbrĭa, ae, *f.* Landsch. im südöstl. Theile Italiens, j. 'Terra d'Otranto', reich an Weideplätzen für die Heerden, die jedoch im hohen Sommer mehr in das nordwestlich gelegene Lucanien zogen (s. Calaber) *O* 1, 31, 5.

Călăis, is, *m.* (Καλαΐς) S. des Ornytus aus Thurium, fingirter Name e. schönen Jünglings (in der Mythe S. des Boreas, s. Ov. Met. 6, 716) *O* 3, 9, 14.

călămus, i, *m.* (κάλαμος), Kalmus, Rohr in verschiedenen Gattungen u. das daraus Verfertigte, bes. a) Schaft von Pfeilen od. Pfeil übh. *O* 1, 15, 17. *b*) Schreibrohr, Rohrfeder, gew. aus e. ägyptischen od. knidischen Schilfgattung, für deren Zuschneidung man sich e. Messers (scalprum) bediente (denn die jetzt üblichen Schreibfedern reichen nur in's Zeitalter

[1]) Vgl. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 419.

[2]) Nach *Linker* Ztschr. f. die österr. Gymn. 1863 *p* 869 fgg. unwahrsch. 'tättowirt', 'gefärbt' (sonst 'viridis' u. 'vitreus'), u. zwar in Bez. auf die Zerstörung Roms durch die Gallier 390 v. Chr., statt deren auch die Germanen genannt werden, s. *Wietersheim* Gesch. d. Völkerw. I *p* 496.

[1]) *Orelli, Död.* u. A. verstehen hier mit den dem Acron zugeschriebenen Scholien unter Cäsar den Kaiser Augustus u. 'aestivus' mit Rücksicht auf die im Ausgang des September in Italien oft noch sommerlichen od. lauen Nächte (denn das Geburtsfest des Aug. wurde den 28. Sept. gefeiert), vgl. *WChrist* Jahrb. f. Phil. 1876 *p* 259 fg.

des Ostgothen Theoderich)[1] *E* 2, 1, 113. *S* 2, 3, 7. *AP* 447.

calcar, āris, *n.* (calx, 'Ferse') Sporn, trp. als Mittel zum Antreiben (wie κέντρον u. κεντρίζω) *E* 2, 1, 217. s. addo.

calcĕus, i, *m.* Schuh, der den Fuss, oft auch den Knöchel bedeckt *S* 1, 3, 32. im Gleichn. (vgl. uro) *E* 1, 10, 42.

calco, 1, (calx, 'Ferse') trete etw. (mit den Füssen), dcht. übh. betrete, wandele (wie πατέω): viam leti *O* 1, 28, 16.

caldior, s. calidus.

călĕfacto, 1, (Freq. v. calefacio) wärme od. erhitze stark, aënum lignis *E* 2, 2, 169.

Călendae (*MPH*) od. **Kălendae** (*Or. Kirchn.*), ārum, *f.* (calo, καλέω) der erste Tag des röm. Monats (*Z* § 867), bei den Römern gew. der Zahlungstermin der von den ausgeliehenen Kapitalien zu erhebenden Zinsen, dah. 'tristes' *S* 1, 3, 87. Auch lieh man am ersten Tage des (Monats die Gelder auf Interessen aus[2]) *Epd* 2, 70. vgl. Martius.

Călēnus, s. Cales.

călĕo, ŭi, 2, (calor, verw. m. κάω, καίω) bin warm od. heiss, glühe, von d. Asche *O* 2, 6, 22. alio sole, v. Ländern: von anderer Sonne bestrahlt werden, v. Kleinasien[3]) *O* 2, 16, 18. venenis, erglühe von usw., von der Giftmischerin, die selbst als Werkstatt für die Gifte gleichs. gedacht wird *Epd* 17, 35. *b*) übtr. erglühe, fervidiore mero *Epd* 11, 13. von Verirrungen der Seele: alio morbo (wie von einer hitzigen Krankheit) *S* 2, 3, 80. 2) trp.: bin erhitzt od. aufgeregt, erwärmt, glühe, brenne, mero (von der Tugend des alten Cato) *O* 3, 21, 12 (wo *Nauck* u. A. 'caluisse' zum Inch. calesco ziehen). scribendi studio, von Schreibgelüst, d. i. vom Versemachen (das als krankhafter Zustand dadurch bezeichnet wird), das sie mit Feuer u. Eifer betreiben *E* 2, 1, 108. Bes. *b*) entbrenne, erglühe von heftiger Liebe, Sehnsucht (wie φλέγομαι u. ähnl. 'tepeo'), m. Abl. der Pers. *O* 1, 4, 19. 4, 11, 33.

Căles, ĭum, *f.* [selt. Căles, is, *f.*] St. in Campanien, ber. durch trefflichen Wein, j. 'Calvi' *O* 4, 12, 14. Dah.: Calēnus, 3, zu C. gehörig: prelum *O* 1, 20, 9. prem. vitem Calena falce, d. i. zu Cales (sodass man dem Sinne nach 'Calen*am*' erwartet) *O* 1, 31, 9.

calesco, s. caleo, 2).

1) S. *Beckmann*'s 'Gesch. der Erf.' IV *p* 289 fgg.
2) Vgl. *Rein*'s 'Röm. Privatrecht' *p* 301 fgg.
3) Aehnl. Verg. *G* 2, 511 fg. exilio domos . . mutant atque alio patriam quaerunt sub sole iacentem.

călĭdus, 3, [Comp. synk. 'caldior' *S* 1, 3, 53] (caleo) warm, übtr.: sanguis, Aufwallung des Blutes, Jugendhitze (Gegs. 'sanguis gelidus' b. Verg. *A* 5, 395) *E* 1, 3, 33. *b*) trp. feurig, hitzig, rasch (wie θερμός), v. Pers.: iuventâ, jugendlich ungestüm, 'in der Jugend Gluth' *O* 3, 14, 27. redemptor, emsig, geschäftig *E* 2, 2, 72. caldior, zu hitzig, e. Hitzkopf *S* 1, 3, 53. auch v. Handlungen, mit dem Nebenbegr. des Unüberlegten od. Unbesonnenen: rixa *O* 3, 27, 70.

călĭendrum, i, *n.* (κάλλυντρον) e. Art Haar- od. Kopfputz, hohe Frisur, zum Ersatz der fehlenden eigenen Haare od. zur Mummerei *S* 1, 8, 48.

cālīgĭnōsus, 3, (caligo) dunstig, dunkel, nox (im Bilde von der ungewissen Zukunft) *O* 3, 29, 30.

călix, ĭcis, *m.* (κύλιξ) Kelch, Becher (ohne höheren Fuss u. v. Thon, Metall usw.[1]) *S* 2, 4, 79; 6, 68. maiores (dergl. gew. erst am Ende, nicht zu Anfang des Mahles gereicht wurden) *S* 2, 8, 35. übtr. von der Wirkung d. Weines (s. fecundus) *E* 1, 5, 19.

callĕo, 2, (St. *ca* in 'catus') verstehe in Folge der eifrigen Betreibung e. Sache etw. gut, kenne, sonum digitis et aure, eig verstehe das Versmass mittels der Finger u. des Ohres zu prüfen, d. i. nicht mit den Fingern allein wie die Laien in der Verskunst, welche zufrieden sind, wenn sie mit den Fingern sechs Füsse abzählen können, sondern auch mit dem Ohr, wie die Kenner, die von demselben Vers ausser der quantitativen Vollzähligkeit auch qualitativen Wohlklang fordern (*Död.*), 'mit Ohr abmessen u. Fingern' (*V*) *AP* 274. mit Inf.: 'weiss' *O* 4, 9, 49. Dav.

callĭdus, 3, im guten Sinne: gewandt, erfahren, kundig, einsichtsvoll, schlau: navita *O* 3, 24, 40. viator *S* 1, 5, 90. dcht. m. Inf. (*Z* § 598. *M* § 419. vgl. 'prudens') gelehrig, geschickt, v. der Laute: resonare nervis *O* 3, 11, 4. bes. in künstlerischer Hinsicht, 'mit feiner Kunstkenntniss': iudex veterum (m. 'subtilis' verb.), d. i. ein geschmackvoller Kenner der alten Künstler aus Griechenlands Blütezeit *S* 2, 7, 101. u. so *S* 2, 3, 23. *E* 1, 10, 26. *b*) übtr. v. Sachen: iunctura, sinnreiche, geschickte Verbindung (die von dem Gewöhnlichen abweicht) *AP* 47. 2) im übeln Sinne: schlau, verschlagen, verschmitzt: Prometheus *O* 2, 18, 35. m. Inf. (s. vorh.), v. Merkur *O* 1, 10, 7.

Callĭmăchus, i, *m.* (Καλλίμαχος),

1) S. *Becker*'s Gallus II *p* 223[2].

aus Cyrene, ber. griech. Dichter um 250 v. Chr. zur Zeit des Ptolemäus Philadelphus u. Euergĕtes zu Alexandrīa, Meister in der alexandrin. Elegie (s. Quintil. 10, 1, 58), auch durch sein vielseitiges Wissen als Kritiker u. Grammatiker geachtet u. später Vorsteher der grossen Bibliothek zu Alexandria *E* 2, 2, 100.

Callĭŏpe, es, *f.* (*Καλλιόπη*, die Schönstimmige) die vorzüglichste der neun Musen (dah. 'regina', nach Hes. Th. 79 *προφερεστάτη ἁπασέων*), eig. der epischen, bei den Griech. (wie bei Alcäus, Stesichorus, denen Hor. folgt) auch der lyrischen Dichtkunst *O* 3, 4, 2.

callōsus, 3, (callum, vgl. calleo) eig. hart- od. dickhäutig, ova, d. i. markvolle, fleischige (nicht wässerige), wegen der dichteren Masse des Dotters, das ein Männchen im Keime umschliesst *S* 2, 4, 14.

cālo, ōnis, *m.* (zsgez. aus 'caballus', wie equiso) Pferde- od. Stallknecht, Trossbub *S* 1, 2, 44; 6, 103. *E* 1, 14, 42.

cālor, ōris, *m.* (caleo), Wärme, Hitze, Glut, Plur. (zur Verstärkung des Begr.): fervidi *O* 3, 24, 37. bes. Hitze des Tages, Sommerhitze (m. 'ficus prima' verb. zur Bezeichn. des Spätsommers od. herannahenden Herbstes, vgl. ficus) *E* 1, 7, 5. *b*) trp. leidenschaftliche Hitze, bes. Liebesglut, Feuer (der Sappho), Plur. *O* 4, 9, 11.

Calvus, C. Licinius, geb. 82 v. Chr., gest. 48 v. Chr., Zeitgenosse des Cicero u. vertrauter Freund des Catullus, als Redner nicht unbedeutend und als Dichter, bes. im Fache der Liebes- u. Spottgedichte, worin er aber mehr die zierliche u. gelehrte Richtung der Alexandriner befolgte *S* 1, 10, 19.

calx, cis, *f.* (*λάξ*) Ferse, calcibus, mit dem Hufe (*λάξ*): pet. alqm, d. i. drohen *S* 2, 1, 55.

cămēlus, i, *m.* (*κάμηλος*) Kameel *E* 2, 1, 195.

Cămēna, ae, *f.* (v. cano, eig. 'Sängerin') altital. Gottheit des Gesanges, dcht. st. 'Muse', inhumana (s. d.), *E* 1, 18, 47. gew. Plur.: novem *CS* 62. rure gaudentes *S* 1, 10, 45. Graiae *O* 2, 16, 38. dulces (von den Dichtern selbst) *E* 1, 19, 5. 2) übtr., Gesang, Dichtung, Lied, insignis *O* 1, 12, 39. tragica *AP* 275. Alcaei *O* 4, 9, 8. Daunia, d. i. apulische (weil Apulien Vaterland des Hor.) od. übh. römische *O* 4, 6, 27. vgl. *E* 1, 1, 1.

cămĕra, ae, *f.* (*καμάρα*) Wölbung, bogenförmige Ueberdachung übh., bes. gewölbte Decke e. Zimmers (s. percutio) *S* 2, 3, 273.

Cămillus, M. Furius, als Dictator Eroberer von Veji 396 v. Chr. u. Befreier Rom's von den Galliern 365 v. Chr., wegen seiner Rechtlichkeit u. Unbestechlichkeit nebst Curius Dentatus (s. Curius) als Muster der alten röm. Sitte u. Biederkeit gen. *O* 1, 12, 42. *E* 1, 1, 64.

cămīnus, i, *m.* (*κάμινος*) Einrichtung zum Feuern in Form unserer Kamine, Kamin, Herd mit Schlot od. Rauchfang (wobei der Rauchfang, bes. in ländl. Wohnungen, durch e. Abzug in der Decke, 'fumarium', so wie durch Fenster u. Thüren seinen Ausgang fand, während man in den Prachtgebäuden Rom's u. den Villen sich der noch üblichen tragbaren Feuerbecken bediente od. die Wärme aus Feuerstätten im Souterrain durch Röhren im Hause umherleitete[1]) *S* 1, 5, 81. *E* 1, 11, 19. Sprchw.: oleum add. camino, eig. Oel zum Heerdfeuer bringen (bei Luc. Tim. 44 *πίττῃ καὶ ἐλαίῳ πῦρ κατασβεννύναι*), unser 'Oel in's Feuer giessen', d. i. die Thorheit des Verfassers der Gedichte (des Hor. nach der Meinung des Damasippus) recht an den Tag legen, noch mehr anfachen *S* 2, 3, 321.

Campānus, 3, zu Campanien gehörig, e. fruchtbaren südl. von Latium gelegenen Landschaft Mittelitaliens: agri *S* 2, 8, 56. pons, d. i. Brücke über den Fluss Savo (j. 'Saone'), die zu d. hinter Sinuessa beginnenden Campanergebiete gleichs. den Eingang bildete, in deren Nähe Hor. mit Mäcenas in e. Villa übernachtete *S* 1, 5, 45. trulla, aus Thon u. gegen den Luxus der Römer, bei denen dergleichen Gefässe aus Silber bestanden, von geringem Werthe *S* 2, 3, 144. supellex, gewöhnliches 'irdenes Geschirr' *S* 1, 6, 118. morbus, e. Art Aussatz (viell. der noch jetzt dort einheimische Knollenaussatz, 'lepra nodosa', wobei sich grosse Knoten u. Geschwüre unter der Haut bilden, die ausgeschnitten oft e. entstellende Narbe zurücklassen[2]) *S* 1, 5, 62.

campester (selt. campestris), is, e, auf den Ebenen befindlich, Scythae, nomadisirende Scythen, die 'Scythen der Steppe' *O* 3, 24, 9. 2) zum Marsfelde (s. Campus) gehörig, proelia, Waffenübungen, Kämpfe auf demselben *E* 1, 18, 54. arma (s. d.), alle 'Geräthe' für die dort üblichen Spiele *AP* 379. *b*) sbst.: campestre, is, *n.* Schurz,

[1]) Vgl. *Voss* zu Verg. *G* 2, 242 *p* 362 fg.

[2]) Nach A. die ekelhafte Krankheit 'Satyriasis', s. *Böttiger*'s Amalth. I *p* 361 *not.*; nach *Web.* keine specielle Krankheit, sondern übh. die den Campanern eigenthümliche Ueppigkeit u. Geilheit. Vgl. *Uhde* 'De morbo Campano ap. Hor.' Lpz. 1859.

wie ihn bei den Uebungen auf dem Marsfelde die entkleidete röm. Jugend trug *E* 1, 11, 18. von

campus, i, *m.* Ebene, freies Feld, Blachfeld, Gefilde, Flur, Larissae u. dgl. *O* 1, 7, 11. 2, 1, 30. herbosus, Grasplan *O* 3, 18, 9. vgl. *O* 3, 11, 9, auch *S* 1, 1, 91. 2, 3, 55 (nicht 'Marsfeld'). Häuf. Plur.: 'Gefilde', 'Fluren' usw. *O* 1, 37, 19. 4, 7, 1. Hyperborei, Mygdonii *O* 2, 10, 16. 3, 16, 42. exigui *O* 2, 9, 24. virentes, Triften, Auen *O* 2, 5, 6. pigri (s. piger) *O* 1, 22, 17. von d. Steppen der Scythen (vgl. 'campester' zu A. u. Flor. 4, 12, 20) *O* 3, 8, 24. im Gegs. zum Meere (Neptunus): 'Land' *Epd* 7, 3. 2) Campus Martius (nur *O* 4, 1, 40), gew. blos Campus, 'Marsfeld', der grösste freie Platz in Rom längs der Tiber (dah. 'apricus' *O* 1, 8, 4), für die Wahlversammlungen des röm. Volks bestimmt, zugleich allgemeiner Turn- u. Exercierplatz, wo der Römer in den Erholungsstunden die meiste Zerstreuung und Unterhaltung fand[1]) *O* 1, 9, 18. 3, 1, 11. *AP* 162. *S* 1, 6, 126. 2, 6, 49. *E* 1, 7, 59; 11, 4; 17, 4.

candĕo, ŭi, 2, (nach *Curt.* m. *κάνδαρος*, d. i. *ἄνθραξ*, verw., nach *Göbel* Wurz. *καδ* in *κέκασμαι* st. *κέκαδμαι*, v. *καίνυμαι*) glänze, schimmere, gew. v. Glanze der weissen Farbe, wie v. Kalkfelsen *S* 1, 5, 26. candens villa, von glänzendem Marmor erbaut (nach A. übh. 'prachtvoll', wie 'nitida' *E* 1, 15, 46[2]) *Epd* 1, 29. von den Schultern des Apollo *O* 1, 2, 31 (wo A. statt 'candentis', d. i. candentes, fehlerh. 'candenti' lesen u. mit 'nube' verb., s. amicio). selt. v. Glanze anderer Farbe, wie v. scharlachenen Decken *S* 2, 6, 103. 2) übtr. glühend, v. Eisen (lamna) *E* 1, 15, 36. Dav.

candĭdus, 3, glänzend od. blendend weiss, schimmernd, leuchtend (Gegs. 'niger', vgl. 'albus'), nive, v. Bergen u. gebirgigen Gegenden *O* 1, 9, 1. 3, 25, 10. stella, 'fleckenlos' (als Bild der Jugend) *O* 3, 15, 6. 2) übtr. von der (blendenden) Schönheit der Gestalt, zunächst in Bez. auf den weissen Teint: 'jugendlich schön', v. Bacchus (nach A. trp. 'herzerfreuend', 'gütig') *O* 1, 18, 11. puer *E* 2, 2, 4. dux (v. Iason) *Epd* 3, 9. puella *Epd* 11, 27. vgl. *S* 1, 2, 123. ähnl.: humeri *O* 1, 13, 9. cervix *O* 3, 9, 2. pes (*λευκὸς πούς* vom nackten Fusse bei Eur.), der Jungfrauen (*ἀργυρόπεζα*) *O* 4, 1, 27. *b*) v. Winden: hellmachend, wolkenverscheuchend (nicht m. *ἀργεστής* zu vergl., das, e. andere Bed. hat): Favonii *O* 3, 7, 1. 3) trp. von Gesinnung u. Charakter: rein, fleckenlos, aufrichtig, redlich, bieder, iudex *E* 1, 4, 1. vgl. *E* 1, 6, 68. Maecenas *Epd* 14, 5. animae *S* 1, 5, 41. ingenium, 'reiner Sinn', 'redliches Herz' ('candor animi' b. Ov.) *Epd* 11, 11.

Cănīcŭla, ae, *f.* (Dem. von 'canis') Hundsstern, dessen Erscheinen man für die Ursache verderblicher Hitze hielt (vgl. Verg. *A* 10, 274 fgg.) *O* 1, 17, 17. flagrans *O* 3, 13, 9. rubra *S* 2, 5, 39. vgl. canis.

Cānĭdĭa, ae, *f.* Spottname einer Buhlerin, viell. mit Ansp. auf die grauen Haare (canus), die urspr. 'Gratidia' geheissen haben soll u. von Hor. als eine in den Zauberkünsten erfahrene Giftmischerin bezeichnet wird *Epd* 3, 8. *S* 1, 8, 24. 2, 1, 48; 8, 95. An diese sind *Epd* 5 u. 17 gerichtet, vgl. Folia, Sagana, Veia.

cănis, is, *m.* u. *f.* (*κύων*, *κυνός*) Hund, Hündin, zur Bewachung des Hauses wie zum Aufspüren u. Jagen des Wildes (in letzterer Bed. gew. *f.*): vigil, acer u. dgl. *O* 3, 16, 2. *Epd* 12, 6 usw. vgl. addico. praegnans, Hündin (vgl. 2 'fetus') *O* 3, 27, 2. Sing. collectiv (vgl. *Z* § 364): multa, 'der Rüden Schaar' *Epd* 2, 31. sprchw., s. anguis, corium u. lupus. Bes. als Schimpfwort (wie *κύων* u. unser Hund), um den Geizhals Avidienus und dessen cynischen Schmuz zu bezeichnen *S* 2, 2, 56. zur Bezeichn. e. schmähsüchtigen Beurtheilers der Gedichte des Hor. (nach dem Schol. Cassius Severus, nach A. Maevius od. Bavius) *Epd* 6, 1. 2) als Sternbild, bes. der dazu gehörende Hundsstern od. Sirius (*Σείριος*, *κύων*, auch '*C*anis' geschr., vgl. Canicula), mit furchtbaren Wirkungen auf die Atmosphäre u. verderblichem Einfluss auf die leb. Wesen, dah.: invisum sidus[1]) *S* 1, 7, 25. zur Bez. der äussersten Sonnengluth in den Hundstagen (deren Eintritt bei den Röm. am 18. Juli), dah.: canis rabies *E* 1, 10, 16.

cănistrum, i, *n.* [nur im Plur. gebr.] (*κάναστρον*, vgl. 'canna') aus Rohr geflochtenes Körbchen od. Korb für Speisen usw. *S* 2, 6, 105.

cānĭtĭes, ēi, *f.* (canus) weissgraue Farbe der Haare, graues Haar, bes. als Zeichen des Greisenalters (wie *πολιά*, *πολιαὶ τρίχες*): morosa, avida *O* 1, 9, 17. 2, 11, 8.

[1]) Vgl. *Becker's* Handb. der röm. Alt. I *p* 621 fgg.
[2]) Doch vgl. *Dissen* zu Tib. 3, 2, 22.

[1]) Schon bei Hom. Il. 22, 30 fg. *κακὸν δέ τε σῆμα τέτυκται καί τε φέρει πολλὸν πυρετὸν δειλοῖσι βροτοῖσιν.*

căno, cĕcĭni, cantum, 3, (St. κav in κavαχή usw.) übh. gebe (melodische) Töne von mir, singe *O* 3, 11, 2. *E* 2, 2, 80. 2) tr. lasse etw. ertönen, singe, nil sermone dignum *S* 2, 3, 4. indoctum, d. i. quod sit ind. (nach A. adverbial, s. resono) *E* 2, 2, 9. vgl. *O* 4, 2, 47. praecepta, nachsingen *S* 2, 4, 11. m. ago verb., wo 'can.' nur in Bez. auf den Chor *AP* 277. Caesarem, d. i. jauchze den Namen 'Cäsar' (wie 'saluto clamore Italiam' Verg. *A* 3, 523) *Epd* 9, 18. Bes. *b*) dcht.: singe Jmd od. etw. im Liede, besinge, verherrliche od. preise (ᾄδω), alqm *O* 1, 10, 5. 4, 6, 37. Venerem, deos *O* 1, 32, 10. 4, 2, 13. Troiam *O* 4, 15, 32. *c*) von Sehern usw., gleichs. als den Organen des göttl. Willens: verkünde mit prophetischem Geiste, weissage, prophezeie, v. Nereus: fata *O* 1, 15, 4. v. Tiresias: obscura *S* 2, 5, 58. von e. sabinischen Seherin, m. Dat. d. Pers.: alqd puero *S* 1, 9, 30. ähnl.: alumno (d. i. dem Achilles), v. Centaur Chiron: singe vor (um den Ausspruch wie einen Göttersprnch als tiefere Weisheit erscheinen zu lassen) *Epd* 13, 11. abs. von d. Parzen: veraces cecinisse (Perf., weil ihr Ausspruch od. Gesang stets Wahres enthielt), d. i. wahrheitverkündende (wie 'Parca tenax veri' b. Pers. Sat. 5, 45) *CS* 25.

cănōrus, 3, (canor) wohltönend, melodisch, klangreich, versus *E* 2, 2, 76. nugae, wohlklingendes Geschwätz, leeres Geklingel (vgl. Cic. de or. 1, 12, 51), 'eitler Klingklang' (*V*) *AP* 322. v. Saiten *O* 1, 12, 11. ales (s. d.) *O* 2, 20, 15.

Cantăber, bri, *m.* (Sing. collectiv st. des Plur., s. Indus) wildes u. kriegerisches Bergvolk in Spanien, im j. Biscaja, von den Römern wiederholt, doch ohne nachhaltigen Erfolg, bekämpft (*O* 2, 6, 2; 11, 1), wie von Statilius Taurus 29 v. Chr. (vgl. *O* 3, 8, 22), bis die Bewältigung derselben dem Augustus u. dessen Legaten Antistius u. Carisius 25 v. Chr., vollständig aber erst dem Agrippa 20 v. Chr. gelang *E* 1, 12, 26.

Cantābrĭcus, 3, zu den Cantabrern gehörig: bella, d. i. der Feldzug gegen die C. unter Augustus 25 v. Chr. (s. Cantaber) *E* 1, 18, 55.

canthărus, i, *m.* (κάνθαρος) e. grosses bauchiges Trinkgeschirr, Krug, Kanne, 'Humpen' *O* 1, 20, 2. *E* 1, 5, 23.

canto, 1, (Int. v. 'cano') bringe melodische Töne hervor, singe *O* 3, 28, 9. *S* 1, 3, 2; 9, 23. vgl. adimo. 2) tr. singe, dichte, carmina virginibus puerisque (um das jüngere Geschlecht zu bilden, auf dem die Hoffnung besserer Zukunft beruht) *O* 3, 1, 4. mit persönl. Acc. u. Obj.: eig. v. Schauspieler, der die Rolle Jmds spielend darstellt, wie 'cant. Orestem, Herculem' u. dgl. b. Suet. Ner. 21 (s. 'salto', 2), im verächtl. Sinne: 'nil praeter Calvum et Catullum c. doctus', in Bez. auf den *v* 90 erwähnten Demetrius (s. 'simius') u. mit Anspiel. auf dessen Beschäftigung als Gesanglehrer, doch ohne Herabsetzung des Calvus u. Catullus selbst: 'der nichts gelernt hat als dem Calvus und Catullus nachzuleiern' (*Wiel.*), d. i. Lieder in der leichten Manier des Calvus u. Cat. abzuleiern *S* 1, 10, 19. *b*) besinge, lobsinge, preise im Liede: convivia, Lalagen *O* 1, 6, 19; 22, 10. Augusti tropaea, rivos *O* 2, 19, 11. vgl. *S* 1, 5, 15. m. bloss. Objectsacc. u. dann m. Acc. u. Inf. *O* 2, 9, 19 fg. m. fg. 'ut', d. i. 'wie', u. Conj.: cantat, ut venator sectetur lep. etc. *S* 1, 2, 107 (vgl. Verg. *B* 6, 31). Bes. dcht.: führe häufig u. mit Vorliebe etw. im Munde, singe *S* 1, 2, 107. cantari tota urbe, d. i. in der ganzen Stadt zum Spottliede werden, in der Leute Mund kommen (vgl. ὑμνέω u. fabula) *S* 2, 1, 46. prägn. von e. Flötenbläser, m. Acc. der feierl. Spiele, bei denen er sich hören lässt: Pythia, d. i. in den pythischen Spielen als solcher auftreten, mit der Flöte wettkämpfen (Constr. wie 'coronari Olympia', s. corono) *AP* 414.

cantor, ōris, *m.* (cano) Sänger (ἀοιδός) *S* 1, 2, 3; 3, 1 u. 129. v. Apollo *AP* 407. auch v. Schauspieler, dessen gesangartiger Vortrag mit der Flöte begleitet wurde *AP* 155.

cantus, ūs, *m.* (cano) Gesang, Stimme, tremulus *O* 4, 13, 5. m. 'vinum' verb. *Epd* 13, 17. avium (in Bez. auf die Sitte der Römer, in den Zimmern, bes. der Villen, Singvögel in besonderen Behältnissen, 'aviaria', zu halten, um den Gesang derselben bei Tische zu geniessen u. auch durch denselben sich einlullen zu lassen, s. Varro de re r. 3, 4, 3) *O* 3, 1, 20. galli, 'Hahnenruf', Krähen des Hahnes: sub galli cantum schrzh. übertrieben st. 'früh' *S* 1, 1, 10. v. Instrumenten: citharae, tibiae, Klang, Spiel, Ton *O* 3, 1, 20; 7, 30. *b*) Gesang, Lied, lugubris *O* 1, 24, 3. dulcis *O* 2, 12, 14. von d. Chorliedern *CS* 22.

cānus, 3, grau, weissgrau, graulich, v. Reif u. Schnee *O* 1, 1, 4. *S* 2, 5, 41. capilli, d. i. vor der Zeit graues Haar (praecanus) *O* 2, 11, 15.

Cănŭsium, i, *n.* alte St. in Apulien am Aufidus, j. 'Canosa', der Sage nach

von dem durch Stürme dorthin verschlagenen Diomedes gegründet, ein Ruhm, der humoristisch dem Wassermangel daselbst entgegengestellt wird *S* 1, 5, 91. vgl. *S* 2, 3, 168. Dav.: Canusīnus, i, *m.* Bew. v. C.: bilinguis (s. d.), weil Diomedes die St. mit griech. Colonisten bevölkerte: Canusini more bilinguis (s. d.), d. i. nach Sitte od. Art eines Canusiners mit doppelter Zunge (so dass der Sing. Canusini wie häufig bei Völkernamen statt des Plur. gebraucht ist[1]) *S* 1, 10, 30.

căpax, ācis, (capio) vielfassend, geräumig, weit, v. Gefässen *O* 2, 7, 22. 3, 1, 16. *Epd* 9, 33.

căpella, ae, *f.* (Dem. v. capra) Zicklein, Ziege *O* 1, 17, 3. *Epd* 16, 49. *S* 1, 1, 110.

căper, pri, *m.* Bock, bes. Ziegenbock, dem Weinstocke schädlich und deshalb dem Bacchus als Opfer dargebracht: albus (s. d., vgl. Verg. *G* 2, 378 fg.) *O* 3, 8, 7. libidinosus *Epd* 10, 23.

căpesso, īvi, ītum, 3, (Desid. v. capio) greife eifrig od. hastig nach etw., erfasse etw., trp.: recta *S* 2, 2, 7.

căpillus, i, *m.* (verw. m. 'caput') Haupthaar, oft auch Plur. *O* 1, 12, 41; 29, 7. 2, 7, 8; 11, 15; 13, 35 u. ö.

căpĭo, cēpi, captum, 3, (vgl. κώπη, capulum) fasse, erfasse, ergreife mit der Hand: pocula *S* 2, 6, 69. 2) nehme, bes. feindlich, bringe in meine Gewalt, fange, nehme gefangen, von leb. Wesen: hostem *E* 1, 17, 33. uxorem *O* 3, 3, 68. palam gravis captis usw., offen gegen die Gefangenen grausam usw. (v. Achilles, zum Zeichen, dass dieser mit den Waffen in der Hand Troja erstürmt u. ohne Hinterlist würde den Krieg geführt haben, vgl. Hom. Il. 6, 57 fgg.) *O* 4, 6, 17. dcht.: alqm captum teneo, halte umfasst od. umarmt *O* 4, 1, 38. auch Thiere: fange, lupum u. dgl. *S* 2, 2, 32; 8, 7 u. 44. Bes. von Städten u. Ländern: nehme ein, erobere, unterwerfe: Troiam *S* 2, 3, 191. in spielendem Doppelsinn wie unser 'einnehmen' (auch bei Liv. 34, 4, 3): Graecia capta ferum victorem cepit, das besiegte Hellas besiegte den rohen Sieger (in Bez. auf Mummius, s. Graecia) *E* 2, 1, 156. Bes. *b*) trp. im guten u. übeln Sinne: nehme ein, fessele, gewinne, ziehe an mich (vgl. teneo), v. leb. u. lebl. Subj.: alqm, von Liebenden *S* 2, 7, 46. v. Gold u. Silber *O* 2, 18, 36. *S* 1, 4, 28. von e. Gemälde *AP* 362. v. eitlem Ruhme *S* 2, 3, 222. 3) nehme an mich für meinen Gebrauch, nehme, empfange, dona *O* 3, 8, 27. pedem, d. i. den Iambus annehmen, erwählen (v. Lust- u. Trauerspiel) *AP* 80. 4) nehme räumlich auf, plus, d. i. fasst (v. Magen) *S* 1, 1, 46. alqm tecto (*Dat.*), nehme unter mein Dach auf, biete Obdach (von e. Villa) *S* 2, 3, 10. *b*) trp. nehme geistig auf, fasse auf: species alias veris (d. i. falsas, s. alius a. E.), verwirre die Begriffe von Recht u. Unrecht (Schuld) *S* 2, 3, 209.

căpĭtālis, e, (caput) den Kopf, d. i. das physische Leben betreffend: ira, gegen dasselbe gerichtet, tödtlich, verderblich (wie 'capitale odium' b. Cic. de am. 1, 2) *S* 1, 7, 13.

Căpĭtō, ōnis, *m.* röm. Bein., s. Fonteius.

Căpĭtōlīnus, i, *m.* röm. Bein., s. Petillius.

Căpĭtōlĭum, i, *n.* (m. caput verw.) die vereinigte Tempelburg des Iuppiter, der Iuno u. Minerva in Rom, bereits von Tarq. Priscus angelobt u. von Tarq. Superbus ausgeführt, auf dem südwestl. Gipfel des capitolin. Hügels, der älteren auf der nordöstl. Seite gelegenen Burg (arx) gegenüber[1]), als Sitz der röm. Weltherrschaft u. Unterpfand für das ewige Bestehen der von den Göttern gesegneten Stadt betrachtet (*O* 1, 37, 6; vgl. Verg. *A* 9, 448), bes. verherrlicht durch den prachtvollen Tempel des Iuppiter (*O* 3, 3, 42; 24, 45), wohin der Oberpriester in feierlichem Festzuge mit den Vestalinnen zog (*O* 3, 30, 8) u. wo der siegreiche Feldherr nach gehaltenem Triumphzuge dem Iuppiter glänzende Hekatomben opferte *O* 4, 3, 9[2]).

Cappădox, ŏcis, *m.* Καππάδοξ, Bew. von Kappadocien, e. Landsch. im Osten Kleinasiens (deren Könige bei sonstiger Armuth nur an Sklaven reich waren, die jedoch in Rom wegen ihrer Trägheit und Treulosigkeit e. sehr geringen Werth hatten): Cappadocum rex, d. i. Ariobarzānes[3]) *E* 1, 6, 39.

capra, ae, *f.* Ziege, dcht. v. schweissigen Bocksgeruch unter den Achseln (sonst 'hircus', w. s.), Plur.: olidae *E* 1, 5, 19. 2) 'Capra', als Sternbild die Ziege Amalthēa (Ernährerin des Iuppiter u. deshalb nebst ihren Jungen unter die Sterne versetzt, deren Aufgang am 12. Mai u. 28. Sept. u. Untergang am 1. Jan.

[1]) Andere Erklärungen dieser Stelle von *Poppendieck* u. *Kammrath* s. in Ztschr. f. das Gymnasialw. 1866 *p* 28.

[1]) S. *Becker*'s Röm. Alterth. I *p* 399 fgg.

[2]) Vgl. Liv. 21, 63, 7. S. *Suphan* 'De Capitol. Rom.' Halle 1866.

[3]) Vgl. Cic. Att. 6, 1, 3 fg. 'nihil illo regno spoliatius, nihil rege egentius' u. 6, 3, 5 'erat rex perpauper'.

mit Sturm u. Regen verbunden war) *O* 3, 7, 6. Dav.

căprĕa, ae, *f.* eig. ziegenähnliches Thier, viell. Reh *O* 4, 4, 13. *S* 2, 4, 43. Im Vergl. mit e. muthwilligen Mädchen (s. iuvenca) *O* 3, 15, 12. Sprüchw.: capreae (pavent) leones (Hom. Il. 11, 383 *οἵ τέ σε πεφρίκασι, λέονθ' ὡς μηκάδες αἶγες*) *Epd* 12, 26. vgl. agna, von etw. Widernatürlichem od. Unmöglichem: prius iungentur capreae lupis (ähnl. Arist. Pax 1076 *πρίν κεν λύκος οἶν ὑμεναιοῖ* u. Verg. *B* 8, 27 'iungentur iam grypes equis') *O* 1, 33, 8.

Căprĭcornus, i, *m.* (caper u. cornu, *αἰγόκερως*) Steinbock, Gestirn im Thierkreise, das im westl. Meere bei Hispanien Stürme erzeugt, dah.: tyr. Hesp. undae *O* 2, 17, 20.

căprĭfīcus, i, *f.* (caper u. ficus) wilder Feigenstrauch od. -baum (an Mauern u. Gräben wachsend, den unterirdischen Göttern geweiht) *Epd* 5, 17.

caprīnus, 3, (capra) zu den Ziegen gehörig, sprüchw.: rixari de lana caprina, d. i. über ganz nichtsnutzige, nichtssagende Dinge (wie unser um des Kaisers Bart streiten) *E* 1, 18, 15.

caprĭpes, pĕdis (caper u. pes) ziegenfüssig (*αἰγίπους*), Beiw. der Satyrn (wie Lucr. 4, 582. vgl. Lucian Deor. conc. 4) *O* 2, 19, 4.

Căprĭus, i, *m.* e. sonst unbek. Sachwalter, der, wie Sulcius, wahrsch. gegen Diebe, Räuber u. anderes Gesindel die Anklage von Staatswegen übernahm *S* 1, 4, 66 fg.

capsa, ae, *f.* (capio) Behältniss, (blechernes) Futteral, Mappe, Kapsel u. dgl., bes. zur Aufbewahrung der Schriftrollen od. Bücher *S* 1, 10, 63. Fannius beatus ultro del. capsis et im., d. i. 'beglückt dadurch, dass er seine Bücherbehälter (Schriften) u. sein Bildniss, ohne dass Jemand es von ihm verlangte (ultro), einer Bibliothek (wie der durch Asinius Pollio 38 v. Chr. gestifteten) übergeben habe (od. 'dass von anderen Versmachern seines Gleichen und schmeichelnden Verehrern von ihm ohne sein Zuthun seine Werke nebst Bildniss auf e. Bibliothek als der ehrenvollen Aufbewahrung werth gebracht wurden'[1]) *S* 1, 4, 22. *b*) übh Kiste, Kasten (s. apertus, 2) *E* 2, 1, 268.

captātor, ōris, *m.* (capto) der nach etw. hascht, bes. nach Erbschaften, Erbschleicher *S* 2, 5, 57 (vgl. 'capto').

captīvus, 3, (capio) in Gefangenschaft befindlich, gefangen (bes. im Kriege), v. Pers. *O* 2, 4, 6. 3, 5, 18. Sbst.: captivus, i, *m.* der Gefangene *S* 1, 3, 89. *E* 1, 16, 69. *b*) v. Sachen: erbeutet, erobert, ebur, Corinthus *E* 2, 1, 193.

capto, 1, (Int. v. capio) greife eifrig, hasche nach etw.: fugientia flumina (v. Tantalus) *S* 1, 1, 68. gruem laqueo, fange listig, berücke *Epd* 2, 36. obsonia, jage nach, gehe nach *S* 2, 7, 106. übtr. fugientia (von d. Liebe) *S* 1, 2, 108. bes. v. Erbschleichern: testamenta senum *S* 2, 5, 23. *b*) hasche, strebe nach etw.: populi suffragia *E* 2, 2, 103. risus hominum *S* 1, 4, 83.

Căpŭa, ae, *f.* reiche Hauptst. Campaniens (von wo aus nach Rom die Appische Strasse führte, die wegen des zahlreichen Fuhrwerkes bei Regenwetter leicht kothig wurde) *E* 1, 11, 11. Sie lag 22 Millien entfernt von der Grenze gegen Latium od. dem Campanus (s. d.) pons *S* 1, 5, 47. Eifersüchtig auf die zunehmende Macht Roms fiel C. nach der Schlacht bei Cannä (216 v. Chr.) von den Römern ab u. verband sich mit Hannibal zur Unterjochung Rom's[1]) u. wetteiferte nun mit letzterem, bis es die Römer 211 v. Chr. wieder eroberten *Epd* 16, 5.

căpŭt, ĭtis, *n.* (*κεφαλή*) Kopf od. Haupt des Menschen *O* 1, 4, 9. 3, 11, 8 usw. vgl. moveo. v. Thieren: breve *S* 1, 2, 89. *b*) Haupt als edelster Theil für den Menschen od. die Person selbst: carum (wie *φίλη*, *ἠθείη κεφαλή* seit Hom.) *O* 1, 24, 2. vgl. *O* 1, 28, 20 u. 24. *E* 2, 2, 189. bes. in der Anrede *Epd* 5, 74. Sprüchw.: quot capitum vivunt, totidem stud. milia, 'so viel Köpfe, so viel Sinne' (b. Ter. Phorm. 2, 4, 14 'quot homines, tot sententiae') *S* 2, 1, 27. *c*) 'Haupt' als Sitz des Lebens, zunächst des physischen: perfidum *O* 2, 8, 6. animi capitisque labor, d. i. Anstrengung, Mühe des Geistes u. Körpers *E* 1, 1, 44. auch zur Bezeichn. der körperl. Existenz, im röm. Sinne der Inbegriff aller Vortheile u. Rechte e. freien Bürgers: 'capitis minor' v. Regulus, der als Kriegsgefangener aller Rechte e. röm. Bürgers verlustig, bürgerlich todt war (deminutus capite b. Liv. 22, 60, 15) zufolge der 'deminutio capitis' ersten Grades[2]) *O* 3, 5, 42.

[1]) Ueber diese Sitte der Aufstellung von Büsten s. Plin. *n. h.* 7, 31 u. Tac. Dial. de or. 21. *Weichert* Poët. lat. reliqq. *p* 294. A. erklären den allerdings unbestimmten Ausdr. '*ultro* del.' dahin, dass F. Werke u. Büste od. Bildniss mit selbsteigener Hand in seiner Privatbibliothek aufgestellt habe.

[1]) Dah. aemula virtus Capuae; bei Cic. Phil. 12, 3, 7 'altera Roma' de l. agr. 2, 35, 97 'superbiae domicilium' gen.

[2]) S. *Rein*'s Röm. Privatrecht *p* 107 fgg. *Göttling* Gesch. der röm. Staatsverf. *p* 117.

vgl. parvus. *d*) Haupt od. Kopf als Sitz des Verstandes: sal. per caput, durch den Kopf laufen, plötzlich in den Sinn kommen *S* 2, 6, 34. incol. capite esse, bei Sinnen, bei Verstande sein *S* 2, 3, 132. vgl. *AP* 300. 2) v. lebl. Dingen: das Oberste od. Aeusserste, dah. Ursprung, Quelle von Flüssen (vgl. *κεφαλὴ ποταμοῦ* u. Verg. *A* 8, 65 u. 12, 816): aquae *O* 1, 1, 22. Rheni *S* 1, 10, 37. trp.: m. 'fons' verb. ('fons miseriarum et caput' b. Cic. Tusc. 4, 38, 83): rerum c. hoc erat et fons, d. i. dieses (näml. Vortheile zu gewinnen, 'ferre aliquid') war die Quelle u. der Grund, der Hauptzweck deines Bemühens um die Gunst des Reicheren *E* 1, 17, 45. *b*) Hauptsumme, Kapital, Stock *S* 1, 2, 14.

carbo, ōnis, *m.* Kohle, glühende, zum Opfern auf einem Altare im Freien *O* 3, 8, 3. Bes. *b*) von der schwarzen od. dunkeln Farbe, sprchw.: cretâ an carbone notandus, als Ausdruck der Billigung od. Verwerfung (wahrsch. von der natürlichen Symbolik der hellen u. dunklen Farbe entlehnt, vgl. *O* 1, 36, 10, hier auf das Moralische übertragen; nach A. von der wohl aus gleicher Vorstellung hervorgegangenen Sitte einiger Völker, wie der Thracier u. Scythen, ihre Lebenstage je nach den glücklichen od. unglücklichen Erlebnissen mit weissen u. schwarzen Steinen zu bezeichnen) *S* 2, 3, 246. proelia rubrica picta aut carbone, mit Röthel od. Kohle, auch wohl in eigentlichen Farben gemalte Bilder od. Vorstellungen (welche von den Spielgebern, die dem Volke e. Festschau bereiten wollten, als Ankündigung der Spiele ausgehängt wurden (wie die Anschlagezettel unserer Kunstreiter, Seiltänzer usw.) *S* 2, 7, 98.

carcer, ĕris, *m.* (verw. m. *ἕρκος*, arceo) Einschluss, Umfriedigung, Plur. bes. Schranken in der Rennbahn (d. i. die zwölf Wagenbehältnisse, aus denen auf ein gegebenes Zeichen die vierspännigen Wagen in die Rennbahn hervorstürzten, um siebenmal von der Rechten zur Linken den Wettlauf um die spina zu vollenden) *S* 1, 1, 114.

cardĭăcus, 3, (*καρδιακός*) zum Magen gehörig, v. Pers.: der an Magenschmerzen leidet *S* 2, 3, 161.

cardo, ĭnis, *m.* (*κράδη*) Angel der Thür *O* 1, 25, 6.

care, Adv. (carus) theuer, um hohen Preis: emere *E* 2, 1, 238.

cărĕo, ŭi, 2, übh. bin von etw. leer, frei od. entblösst, habe nicht, entbehre (gleichviel ob das Fehlende ein Gut od. Uebel ist), v. leb. Subj.: stultitiâ, d. i. mache mich frei von usw. *E* 1, 1, 42. sordibus . . aulâ, entrathe (s. tutus) *O* 2, 10, 6. vitiis, bleibe fern von usw. *O* 3, 27, 39. Marte, laboribus, entfliehe, entgehe *O* 2, 14, 13. *E* 16, 16. matre, bin mutterlos *O* 3, 24, 17. morte, bin unsterblich *O* 2, 8, 12. frigoribus, werde von der Kälte befreit [1]) *O* 3, 19, 8. auch v. lebl. Subj., 'mangele, bin frei von usw.': numero, unzählbar sein (v. Sande) *O* 1, 28, 1. cruore (v. Seestrande) *O* 2, 1, 36. Cressâ notâ (v. Tage) *O* 1, 36, 10. ventis (v. Ufer), windstill sein (*νηνεμεῖν*) *O* 3, 29, 23. ventis et caloribus (v. Grabmal des Quirinus), vor Wind u. Sonne geborgen sein *Epd* 16, 13. *b*) auch von etw. Wünschenswerthem, an dem es Jmdm gebricht, das Jmdm abgeht, also: 'entbehre' unfreiwillig od. gezwungen: libertate, opfere die Freiheit *E* 1, 10, 40. communi sensu *S* 1, 3, 66. citharâ, vom höheren Alter (*ἄλυρος*, *ἄμουσος*), d. i. in dem man auf die Dichtkunst verzichten muss [2]) *O* 1, 31, 20. vate, d. i. werde nicht besungen *O* 4, 9, 28. sepulcro per alqm, werde verlustig od. beraubt *S* 2, 3, 196.

cărīna, ae, *f.* Schiffsboden, Kiel, dcht. st. Fahrzeug, Schiff *O* 1, 4, 2; 14, 7; 35, 8. *Epd* 10, 20.

Cărīnae, ārum, *f.* N. eines Quartiers (vicus) im vierten Bezirk (regio) Rom's am Esquilinischen Berge (weil es vom Palatin. Berge aus gesehen einem Schiffskiele od. carina ähnelte) mit vielen Prachtgebäuden *E* 1, 7, 48.

carmen, ĭnis, *n.* (aus 'canmen', 'casmen' v. 'cano', nach A. sanskr. *karman*, eig. das Gemachte, Verfertigte) jede dichterische Schöpfung, Dichtung, Gedicht, Gesang, Maeonium, d. i. episches *O* 1, 6, 2. vgl. Iliacus. tragicum, Tragödie *AP* 220. von e. historischen Liede (s. perpetuus) *O* 1, 7, 6. famosum, 'Schmäh-, Lästergedicht' *E* 1, 19, 31. malum *E* 2, 1, 153. foedum, 'Sudelgedicht' (*Pass.*) *E* 2, 1, 236. carmina Livi, d. i. die lat. Uebersetzung der Odyssee des Liv. Andronīcus (nur beispielsw. als die ältesten Gedichte genannt, wohl nicht dessen Dramen) *E* 2, 1, 69. abs.: media inter carmina, d. i. mitten im Stücke od. Schauspiele *E* 2, 1, 185. vgl. Aeolius, Saliaris. Bes. *b*) singbares od. lyrisches Gedicht, Lied, Gesang (*ᾠδή*, *ᾆσμα*, vgl. poëma) *O* 1, 15, 15; 32, 4. 4, 1, 24

[1]) Nach *Düntzer* Krit. I *p* 300 weder v. Bade noch v. Heerde, sondern vom ganzen Gelage zu verstehen, das den Dichter warm machen soll.

[2]) Vgl. Eur. Herc. f. 676 u. Theogn. 769.

(s. misceo). im Gegs. zu 'iambi', 'elegi' *E* 2, 1, 59 u. 91 (nicht von erhabenen, epischen Gedichten). amabile, ein kleineres, gefälliges Liedlein (nicht speciell 'Liebesgedicht') *E* 1, 3, 24. vgl. condo, dico, dicto, doceo, fingo. *c*) Orakelspruch (weil gew. in Versen ertheilt): dictae per carmina sortes (d. i. Orakel) *AP* 403. *d*) von üblichen Gebetsformeln, Plur. *O* 1, 2, 28. öft. Beschwörungsformel, 'Zauber'- od. 'Bannspruch' (*ἐπῳδή*): veneficae *Epd* 5, 72. 17, 4. Plur. *S* 1, 8, 19. Sabella *Epd* 17, 28.

căro, carnis, *f.* (verw. m. *κρέας*) Fleisch *S* 2, 2, 29; 4, 41; 8, 44.

Carpăthĭus, 3, *Καρπάθιος*, zu Carpathus gehörig, e. Insel zwischen Kreta u. Rhodus (j. 'Scarpanto'): pelagus, mare, d. i. das ägäische Meer *O* 1, 35, 8. 4, 5, 10.

carpo, psi, ptum, 3, (verw. m. *καρπός*, nach A. Wurz. *sarp*, wozu *sarpo*, *ἅρπη* 'Sichel') rupfe stückweise, rupfe ab, pflücke (mit d. Hand), flores *O* 3, 27, 44. corollas ex collo *S* 2, 3, 256. dcht.: pensum, spinne (von d. Sclavinnen, eig.: c. vellera, zupfe Wolle od. spinne b. Verg. *G* 1, 390) *O* 3, 27, 64. bes. v. Bienen: nippend saugen (wie *δρέπεσθαι*), 'sammeln', thyma *O* 4, 2, 29. 2) trp. pflücke, d. i. wähle mir aus, diem, geniesse schnell od. flugs (ehe er verstreicht), lasse nicht unbenutzt oder ungenossen vorüber, 'hasche' (nach Analogie v. carpo cibum, viam) *O* 1, 11, 8. *b*) v. Raume: lege e. Weg (Strecke für Strecke) zurück, bisw. mit dem Begr. der Eile: viam, 'wandele', mit dem Präd. 'comes' verb., 'begleite' *S* 2, 6, 93. longum iter, 'betrete, lege den Tagemarsch zurück *S* 1, 5, 95. supremum iter, wandere die letzte Strasse [1]), d. i. sterbe *O* 2, 17, 12. *c*) setze durch Worte herab, schmähe, schelte (vgl. unser vulgäres 'zwacke'): alqm absentem, Jmd im Rücken *S* 1, 3, 21. auch von der Vergessenheit: labores cjs, Jmds Thaten benagen, verzehren, verringern *O* 4, 9, 33.

Carthāgo, ĭnis, *f.* [*K*arth. b. *Or.* u. A.[2]), s. *Z* § 5] St. an der Nordküste Afrika's, gegründet um 880 v. Chr., einst mächtige Nebenbuhlerin der röm. Herrschaft, dah.: 'invida' *Epd* 7, 5. 'magna' *O* 3, 5, 39. Hannibal schickte an den Senat von K. nach der Schlacht bei Cannä eine stolze Siegesbotschaft (s. Liv. 23, 11, 7) *O* 4, 4, 69. K. wurde durch den jüngern P. Scipio Africanus 146 v. Chr. zerstört, dah. die Trümmer Karthago's ein Denkmal der Tapferkeit desselben *Epd* 9, 25 u. *S* 2, 1, 66 (s. Africanus). 'incendia Carthaginis', nächst der Vertreibung des Hannibal als die bedeutungsvollste Begebenheit der pun. Kriege hervorgehoben *O* 4, 8, 17 (so dass, weil der jüngere Scipio Afr. längere Zeit nach Ennius lebte, unter 'Calabrae Pierides' übh. die 'Dichter' od. 'Dichtkunst' zu verstehen sind od. eine allgemeinere Fassung anzunehmen ist: 'hohe Kriegsthaten, wie Hannibal's Besiegung u. Karthago's Verbrennung, können einem Helden wohl grossen Ruhm, aber Unsterblichkeit des Namens erst dann verleihen, wenn ein Dichter wie Ennius ihn verherrlicht', wobei 'eius' v. 'laudes' nicht v. 'incendia' abhängt [1]). Die mangelnde Diäresis Car-thaginis wird dadurch entschuldigt, dass die röm. Dichter übh. bei fremden Eigennamen metrische Freiheiten sich gestatten).

cārus, 3, theuer, dem Preise nach: mensa (des Fischhändlers) *S* 2, 4, 37 (s. averro). nidor (s. d.), köstlicher Duft (der aus kostbaren Fischgerichten usw. aufsteigt) *S* 2, 2, 19. lapides, d. i. Edelsteine, Perlen (da der Werth der Steine passend zur Steigerung des Gedankens; A. '*c*lari' [2]) *O* 4, 13, 14. *b*) trp. v. Pers. u. Sachen, theuer, werth, lieb, geschätzt, sodales, amici, propinqui u. dgl. *O* 1, 36, 5. 4, 9, 51. *S* 1, 3, 83 usw. caput *O* 1, 24, 2. patria *S* 2, 2, 104. m. Dat. *S* 1, 6, 70; 9, 61. si (volumus) nobis viv. cari, d. i. uns selbst achtbar (was nur dem Tugendhaften möglich ist; nach A. 'zufrieden mit uns selbst', vgl. *E* 1, 18, 101) *E* 1, 3, 29. dis ipsis (ironisch, in Bez. auf das Flg.) *O* 1, 31, 13.

căsa, ae, *f.* Häuschen (im Kinderspiele) *S* 2, 3, 247 u. 275.

Cascellĭus, Aulus, i, *m.* ber. Rechtsgelehrter zur Zeit des zweiten Triumvirats (42 v. Chr.) u. damals, wenn anders noch am Leben, schon hochbejahrt (vgl. Val. Max. 6, 2, 12) *AP* 371.

Caspĭum mare, das caspische Meer (*ἡ Κασπία θάλασσα*) zwischen Europa u. Asien (schon von Herodot richtig als Binnenmeer bezeichnet), sehr stürmisch u. ohne Häfen *O* 2, 9, 2.

Cassĭus, i, *m.* röm. Geschlechtsname: 1) Cassius Etruscus, e. sehr fruchtbarer, aber gehaltloser Dichter, nicht mit dem

1) *τὴν νεάτην ὁδὸν στείχω* b. Soph. Ant. 806.
2) S. *Wagner*'s Orthogr. Verg. *p* 444.

1) S. *Gerber* in Ztschr. f. Alterth. 1839 *p* 46. Nach *Düntzer* geht 'incendia' auf den Brand der karth. Flotte (Liv. 30, 43, 12).
2) S. *Paldamus* Rhein. Mus. VI *p* 633.

folg. Cassius aus Parma identisch [1]) *S* 1, 10, 62. 2) Cassius Parmensis, ein von Hor. mit ehrender Anerkennung genannter elegischer Dichter (der zu den Mördern des Cäsar gehörte und nicht lange nach der Schlacht bei Actium zu Athen, wohin er sich zurückgezogen hatte, wahrscheinlich auf Befehl des Octavianus hingerichtet wurde) *E* 1, 4, 3.

cassus, 3, leer, nux, taub, zur Bezeichn. der geringsten Kleinigkeit, 'ein Pfifferling' (*Död.*) *S* 2, 5, 36[2]). s. paupero.

Castălĭa, ae, *f.* Κασταλία, eine dem Apollo u. den Musen geweihte Quelle am Parnass *O* 3, 4, 61.

castellum, i, *n.* (Dem. v. castrum), befestigter Platz, Kastell, Festung *E* 2, 2, 34.

castīgātor, ōris, *m.* der mit Worten od. durch die That zurechtweist, Zuchtmeister, m. 'censor' verb.: minorum (der Jugend) *AP* 174. von

castīgo, 1, (castus u. ago) weise zurecht, tadle, dah. prüfe Fehlerhaftes, verbessere prüfend (κολάζω), dcht. bei sachl. Subj. (dies u. litera): carmen ad unguem (s. unguis) *AP* 294.

castĭtas, ātis, *f.* (castus) keuscher Sinn, Zucht *O* 3, 24, 23.

Castor, ŏris, *m.* Κάστωρ, 1) S. des Iuppiter u. der Leda, Bruder der Helena und Zwillingsbruder des Pollux (dah. Διόσκουροι, nach späterer Sage S. des Tyndareus), mit dem er durch Iuppiter unter die Götter aufgenommen als Gestirn am Himmel glänzte *E* 2, 1, 5. *O* 4, 5, 35 (s. Helena u. Tyndarides), ber. als Rossebändiger u. Wagenlenker (ἱππόδαμος) wie Pollux als Faustkämpfer (πὺξ ἀγαθὸς b. Hom. Il. 3, 237) *S* 2, 1, 26. vgl. *O* 1, 12, 25 fgg. u. Leda. Den Dichter Stesichorus straften sie mit Blindheit, weil er in e. episch-lyrischen Gedichte (Ἰλίου πέρσις) die Helena beschimpft hatte, gaben ihm aber auf seine Bitten u. nach geschehenem Widerrufe (παλινῳδία) das Gesicht wieder *Epd* 17, 42. — 2) N. eines berühmten Gladiators *E* 1, 18, 19.

castra, ōrum, *n.* (Plur. v. 'castrum', befestigter Ort) Feld- od. Kriegslager, Lager (gew. ein von e. Graben u. Walle umgebenes Viereck) *O* 1, 1, 23; 7, 19; 10, 16. 2) trp. in Bez. auf philosoph. Schulen u. Lehren: peto c. nil cupientium, suche das Lager der Genügsamen auf, halte es mit usw. (als Stoiker, neben 'partes divitum linquo') *O* 3, 16, 23.

castus, 3, (verw. m. καθαρός) sittlich, rein, fleckenlos, keusch, züchtig, pueri *CS* 6. *E* 2, 1, 132. Bellerophon *O* 3, 7, 15. domus *O* 4, 5, 21. Minerva, jungfräulich ('innupta' b. Verg. *A* 2, 31) *O* 3, 3, 23. populus (neben 'frugi' u. 'verecundus' zur Bezeichn. des noch einfachen u. anspruchslosen Charakters des Volkes) *AP* 207. Bes. *b*) in religiöser Bez.: fromm, züchtig: Aeneas (sonst 'pius') *CS* 42. auch v. Sachen: verbenae, heilige, geweihte *O* 4, 11, 6. luci parum casti, d. i. durch Frevelthaten (wie Mord usw.) entweihte (doch s. lucus) *O* 1, 12, 59.

cāsus, ūs, *m.* (cado) das Fallen, Fall, Sturz, gravior (v. Thürmen, vgl. decido) *O* 2, 10, 10. 2) trp. unerwarteter Vorfall, Zufall *S* 2, 3, 292. Plur.: dubii, Wechselfälle, missliche Fälle *S* 2, 2, 108. Abl.: casu, zufällig, gerade *S* 1, 6, 53; 9, 36. *E* 1, 9, 18. Bes. *b*) ungünstiger Zufall, Unfall *S* 1, 1, 81. euphemist. von dem durch den Erbschleicher dem Sohne des Erblassers beigebrachten Trank *S* 2, 5, 49.

cătella, ae, *f.* (zusgz. a. 'catenula' als Dem. v. catena) goldenes Kettchen um den Hals (nicht Dem. v. catula, 'Hündchen'!) *E* 1, 17, 55.

cătellus, i, *m.* (Dem. v. catulus) Hündchen als Schmeichelname (Plaut. Asin. 3, 3, 103) in der Anrede: catelle, 'mein Mäuschen' (*Strodtm.*), 'mein Schäfchen' (*Web.*), 'mein Lämmchen' (*Kirchn.*) *S* 2, 3, 259.

cătēna, ae, *f.* Kette zum Fesseln, Fessel *O* 1, 29, 5; 37, 20. 3, 11, 45. *S* 2, 7, 71. bes. von der Sklavenkette, die der Freigelassene bisw. den Laren widmete *S* 1, 5, 65. *b*) zur Bezeichn. der Unterjochung ganzer Völker, Joch *O* 3, 8, 22. 2) übtr. Fessel, Zwang, den man der Leidenschaft (animus) auferlegt, neben 'frena' *E* 1, 2, 63. *b*) juristische Verkettungen, Clauseln, Verwahrungen, 'Schlingen' (*Web.*) *S* 2, 3, 70.

cătēnātus, 3, (cateno) gefesselt, in Banden, Britanni *Epd* 7, 8.

căterva, ae, *f.* Schaar, Haufe, Trupp v. Menschen: iuvenum *O* 3, 20, 5. Graecorum (d. i. der griech. Dichter) *S* 1, 10, 35. bes. v. Soldaten: Lyciae, victrices *O* 1, 8, 16. 3, 3, 63. peditum (im Gegs. zu 'turmae equitum') 'Rotten' (*V*) *E* 2, 1, 190. obstantes, d. i. der Feinde (in Bez. auf die Entschlossenheit des Lollius, mit der er im Verein mit Augustus die Germanen zum Frieden u. zur Auslieferung von Geisseln zwang); nach A.

[1]) Wie *TMommsen* Bem. zum 1. Buche der Sat. des Hor. (Frkf. a. M. 1871) *p* 24 fgg. allerdings nach dem ausdrücklichen Zeugnisse des Porphyrio zugiebt, s. *Hirschfelder* in Ztschr. f. d. Gymnasialw. 1871 *p* 422 fg.

[2]) Wo in guten Hdschr. 'quassa', vgl. *Död.* Syn. VI *p* 55.

uneig. von den Schaaren der 'Versucher', die des L. Rechtlichkeit wankend zu machen suchten[1]) *O* 4, 9, 43.

căthĕdra, ae, *f.* (καθέδρα) Sitz, Stuhl, bes. Arm- od. Lehnsessel mit Fussbank für Weiber od. Weichliche (s. discipula) *S* 1, 10, 91.

Cătĭa, ae, *f.* e. übel berüchtigte Matrone *S* 1, 2, 95.

Cătĭēnus, i, *m.* e. Schauspieler, der in der Ilione des Pacuvius die Rolle des Deïpylus (nicht: Deïphilus) darstellte (s. Fufius, Ilione u. edormio) *S* 2, 3, 61.

cătillus, i, *m.* (Dem. v. catīnus) flaches Schüsselchen, Näpfchen (gew. aus Thon) *S* 1, 3, 90. 2, 4, 75.

Cătĭlus, i, *m.* [gew. Form 'Cătillus' b. Verg. *A* 7, 672[2])] S. des Amphiarāus, Br. des Tiburtus, Miterbauer v. Tibur (s. d.): 'moenia Catili' Umschr. der Stadt Tibur (wie 'Tiburtia moenia' b. Verg. *A* 7, 670) *O* 1, 18, 2.

cătīnus, i, *m.* irdenes flaches Geschirr zum Auftragen der Speisen, Schüssel, Napf, magnus, augustus usw. *S* 1, 3, 92; 6, 115. 2, 2, 39; 4, 77.

Cătĭus, ī, *m.* Feinschmecker, dessen geheimnissvolle Lehren über die Küchenweisheit u. geschmackvolle Anordnung der Tafel (die er eben erst von einem Meister erhalten haben will, dessen Namen er absichtlich verschweigt) Hor. verspottet *S* 2, 4, 1 u. 88. Ob identisch mit dem von Cic. Fam. 15, 16, 1 u. 19, 1. Quint. 10, 1, 124 erwähnten Epikureer?

Căto, ōnis, *m.* 1) M. Porcius Cato, Cons. 190 v. Chr., Censor 184 v. Chr., gest. 149 v. Chr., mit dem Bein. 'Censorius', auch der ältere od. 'maior' u. 'sapiens' gen., ein Vorbild altrömischer Bürgertugend, strenger Sitte u. Einfachheit (dah. *O* 2, 15, 11 'intonsus', w. s.), der erst im Greisenalter den Wein liebte[3]) *O* 3, 21, 11. Seine Aussprüche hatten in Bez. auf praktische Lebensweisheit e. unverletzliche Ehrwürdigkeit, dah.: sententia dia Catonis (umschr., s. sententia) *S* 1, 2, 32. Auch galt er für e. ausgezeichneten Redner u. Geschichtschreiber (der 'Origines') der früheren Zeit (vgl. Cic. Brut. 17, 65) *E* 2, 2, 117. *AP* 56. — 2) Cato, mit dem Bein. 'minor' od. 'Uticensis', Urenkel des vorhergen., ein tugendhaft strenger Anhänger der alten röm. Verfassung ('virtutum viva imago' nach Sen. de tranq. 16, 1), der sich nach dem entscheidenden Siege des Caesar bei Thapsus (46 v. Chr.) zu Utica entleibte, um den Untergang der Freiheit nicht zu überleben *O* 1, 12, 35. 2, 1, 24. *E* 1, 19, 14[1]). — 3) Valerius Cato, von Geburt e. Gallier zur Zeit des Sulla (durch dessen Proscriptionen er seiner Habe beraubt in grosser Dürftigkeit lebte), berühmter Grammatiker u. Erklärer der Dichterwerke, bes. des Lucilius *S* 1, 10, 1.

Cătullus, Q. Valerius, aus Verona, geb. 87 v. Chr., berühmter lyrischer u. epigrammatischer Dichter *S* 1, 10, 19.

cătŭlus, i, *m.* (Dem. v. canis) Hündchen, Hund, bes. Jagdhund *O* 1, 1, 27. *E* 1, 2, 67. 2) übh. das Junge, die Brut v. wilden Thieren, b. Hor. nur Plur. *O* 3, 3, 41. leaenae *O* 3, 20, 2.

cătus, 3, (nach *Curt.* m. 'cos', cautes verw., eig. scharf) geschickt, verständig, weise *O* 1, 10, 3. dcht. m. Inf. (vgl. prudens): iaculari *O* 3, 12, 8. auch: verschmitzt, pfiffig *E* 2, 2, 39.

Caucăsus, i, *m.* Καύκασος, rauhe Gebirgskette zwischen d. schwarzen u. kaspischen Meere in Kleinasien, von wilden Völkerstämmen bewohnt, den Alten ziemlich unbekannt u. der äusserste Punkt der bekannten Welt im Nordosten (wie Spanien im Südwesten), dah.: inhospitalis *O* 1, 22, 7. *Epd* 1, 12.

cauda, ae, *f.* Schwanz, Schweif des thierischen Körpers, wie des Cerberus *O* 2, 19, 31. des Pfaues *S* 2, 2, 26. schrzh.: caudam trahere, 'einen Schweif (Zopf) nach sich schleppen', zur Bezeichn. der eigenen Narrheit, die Keiner an sich selbst gewahrt (mit Bez. au die Neckerei loser Knaben, älteren Leuten e. Schweif od. Papierstreifen unvermerkt anzuhängen; nach *Reinhard* bei *Wüstem.* gehörte ein solches lächerliches Anhängsel bei den Alten zum Costüm der Seiltänzer, wie die Narrenkappe bei uns zu dem der Bajazzo's, also: 'Halte dich für einen Narren, doch so, dass auch der, der dich verlacht, eben nicht weiser ist als du, ebenfalls seine Narrenkappe trägt') *S* 2, 3, 53.

Caudĭum, ī, *n.* kleine St. der Hirpiner in Samnium, 21 röm. Millien von Capua, bek. durch die Niederlage der Römer im Samniterkriege (furculae Caudinae bei Liv.) 321 v. Chr. *S* 1, 5, 51.

caulis, is, *m.* (καυλός) eig. abgeblatteter Stengel, gew. die jungen Schossen verschiedener Kohlarten, dah. Kohl (sov. a. 'brassica', auch b. Cic. de nat. de. 2, 47, 120): tener *S* 1, 3, 116. suburbanus *S* 2, 4, 15. bes. die Blüthen-

[1]) Doch vgl. *Düntzer* Krit. usw. V *p* 164.

[2]) Vgl. *LMüller* De re metr. *p* 352 fgg.

[3]) Sen. de tranq. 1, 15 'Cato vino laxabat animum curis fatigatum', vgl. *Weichert* Imp. Augusti script. rell. *p* 177.

[1]) Vgl. *Köchly* Akad. Reden u. Vorträge (Zürich 1859) bes. *p* 55. 128. 405 fgg.

ansätze e. schwärzlichen Blumenkohls, die man gesotten mit e. pikanten Sauce od. mit Essig u. Oel genoss *S* 2, 2, 62; 3, 125.

caupo, ōnis, *m.* (verw. m. *κάπηλος*) eig. 'Krämer', 'Kleinhändler', dann Schenkwirth, Wirth (weil dergl. Leute zugleich mit allerhand Lebensmitteln handelten): perfidus, malignus *S* 1, 1, 29; 5, 4. Dav.

caupōna, ae, *f.* (*καπηλεῖον*) Wirthshaus, Schenke *S* 1, 5, 51. *E* 1, 11, 12; 17, 8.

causa, ae, *f.* Ursache, Grund, Stoff, Anlass od. Veranlassung, belli, morbi *O* 2, 1, 2; 2, 14. *S* 1, 3, 108. Plur.: causae, d. i. die Gründe der einen od. andern Zubereitung *S* 2, 8, 92. vgl. compesco. Bes. mit indir. Frages. u. fg. Conj., mit 'cur' usw. *O* 1, 16, 19. causas reddet, vit. quidve petitu sit melius (wo man 'cur quid' od. 'quidque sit melius' erwartet) *S* 1, 4, 116. 'quid causae est' m. fg. 'quin', (weil sov. als 'quid impedit', s. *Kr.* § 575. A. 1), was hindert's, d. i. was hält Iuppiter ab, dass usw. *S* 1, 1, 20. bisw. in Bez. auf Pers.: causa fuit pater his, mit vhgh. 'si', d. i. ich danke es dem Vater usw. *S* 1, 6, 71. *b*) Abl. causâ mit Gen., dem es nachgestellt wird (*Z* § 792), wie e. Präp. gebraucht: wegen, voluptatis c., zum Vergnügen *AP* 338. aber: meâ causâ (*Z* § 424), meinetwegen, mir zu Liebe (sonst 'meâ gratiâ') *S* 1, 4, 97. 2) in d. Rechtsspr. jede Sache, die vor Gericht verhandelt wird: Rechtssache, Prozess (s. ago 2 u. defendo) *E* 1, 7, 46. *S* 2, 5, 34. *S* 1, 10, 26 (s. perago). *S* 1, 7, 22 (s. expono). vgl. actor u. exsudo. *b*) Plur. auch v. Vorübungen, Meditationen für die gerichtl. Beredsamkeit *E* 1, 3, 23. s. acuo *b*). Dav.

causor (causa), 1, Dep. führe als Grund an, suche in etw. einen Grund, beschuldige, klage etw. an: locum *E* 1, 14, 12.

caute, Adv. vorsichtig, besorgt: cautius *O* 1, 8, 10. von

cautus, 3, (eig. Part. v. caveo) sich hütend, vorsichtig, behutsam *O* 2, 10, 3. c. adito (prädicat. st. des Adv. 'caute' *Z* § 682) *S* 2, 5, 88 u. ebenso das. *v* 94. in serendis verbis, m. 'tenuis' (fein) verb. *AP* 46. intra spem veniae, d. i. sich nur vor solchen Fehlern hütend, die keine Nachsicht zu erwarten haben (vgl. intra), m. 'tutus' verb., d. i. sicher vor Tadel (in Folge der den röm. Dichtern gewährten 'indigna venia' *v* 264), obgleich Alle die Fehler sehen *E* 2, 3, 267. dcht. m. Inf. (vgl. prudens): adsumere dignos, d. i. in der Wahl Würdiger *S* 1, 6, 51. sbst.: parum cauti, Unvorsichtige, ungenügend Verwahrte *S* 2, 6, 45. *b*) im übeln Sinne: schlau, listig, klüglich, v. Fuchs *E* 1, 1, 73. v. Wolf *E* 1, 16, 50. 2) mit pass. Sinne: gesichert, sicher, nummos cautos rectis nom. expendere, Geld gegen gehörige Sicherheit ausleihen, vom röm. Hausvater übh. wohl 'das Hausbuch in Ordnung bringen' (ähnl. b. Cic. Caecin. 4, 11 'mulieri est res cautior' steht sicherer; vgl. nomen) *E* 2, 1, 105.

căvĕa, ae, *f.* (cavus) eig. Höhlung, bes. Behälter, Käfig für Thiere *AP* 473.

căvĕo, cāvi, cautum, 2, [căvĕ mit verkürzter Ends. *S* 2, 3, 38 u. 177; 5, 75. *E* 1, 13, 19. *Z* § 25] bin auf der Hut, hüte mich od. nehme mich in Acht, mit sehr versch. Constr. (vgl. *Z* § 414): *α*) abs., m. 'metuo' verb. *S* 2, 7, 68. im Imp. verdoppelt: cave, cave *Epd* 6, 11. *β*) m. 'ne', nehme mich in Acht od. sehe mich vor, dass nicht usw. (*Z* § 534) *O* 3, 7, 24; 8, 26 (wo 'cav., ne qua populus laboret' zusammengehört). *S* 2, 1, 80. *E* 1, 6, 32. *AP* 246. bes. im Imp.: 'cave' als kräftige Umschreibung des verbietenden einfachen Imp. (*Z* § 586 u. 624): cave ne titubes, stolpere ja nicht *E* 1, 13, 19. u. so *S* 2, 3, 177. auch mit bloss. Conj.: cave faxis quidquam usw. *S* 2, 3, 38. cave te roget, lass dich nicht bitten von ihm *S* 2, 5, 75. *γ*) m. Acc.: hüte mich vor etw., verhüte, vermeide: maculas *AP* 353. nihil *S* 2, 3, 92. hoc (ipsum) caverat mens provida Reguli, d. i. dem gerade hatte Regulus fürsorglich wehren wollen (näml. dass eine solche Schmach die Römer treffen sollte) *O* 3, 5, 13. u. so *O* 1, 14, 16 (wo zu verb.: tu nisi ventis debes ludibrium, cave ludibrium, s. debeo, *f.*). bisw. v. Pers.: alqm, halte von mir fern, mir vom Leibe *S* 1, 4, 85. *δ*) m. Inf. Perf. (st. Präs., s. *Z* § 590. *Kr.* § 477. A. 2), commisisse, etwas zu begehen, zu beginnen *AP* 168. *ε*) im Pass. m. indirekt. Frages.: numquam homini satis cautum est, quid usw., der Mensch kann sich zu keiner Zeit genug vorsehen, wie er dem ihm immerwährend drohenden Unglück entrinnen soll *O* 2, 13, 14.

căvus, 3, hohl, ausgehöhlt, von Natur od. durch Kunst (*κοῖλος*): truncus *O* 2, 19, 12. saxa, Felsengeklüft *O* 3, 13, 14. testudo, gewölbte Laute *Epd* 14, 11. 2) sbst.: cavus, i, *m.* (verst. locus) sonst auch: cavum, i, *n.* Höhlung, Loch, wie der Feldmaus, pauper (ärmlich) *S*

2, 6, 81. vgl. *v* 117. absc. cavis *S* 2, 3, 173. artus, Ritze, Spalte *E* 1, 7, 33.

Cecrŏpĭus, 3, *Κεκρόπιος*, zu Cekrops gehörig, e. alten Heros u. König v. Athen, S. des Erechtheus, dcht. übh. athenisch, attisch: domus, eig. das alte athenische Königshaus, vom König Pandion her (s. Itys), übh. Athen, das athenische Volk *O* 4, 12, 6. cothurnus (weil die Tragödie, zu Athen von Thespis erfunden, dort zur höchsten Blüthe gelangte), zur Bezeichn. der höchsten Vollendung od. Classicität des griech. Trauerspiels *O* 2, 1, 12.

cēdo, cessi, cessum, 3, g e h e, w a n d l e, g e h e e i n h e r (alterthl. st. 'incedo'[1]), per ora, vor den Augen, zur Schau der Mitbürger od. des Volkes (Sal. Iug. 31, 10 'incedunt per ora vestra magnifici') *S* 2, 1, 65. Bes. *b*) g e h e v o n i r g e n d w o h i n w e g od. f o r t, w e i c h e, e n t f e r n e m i c h, abs.: retro *O* 1, 35, 26. peto disco cedentem aëra, durchschneide mit dem Discus die zurückweichende Luft, d. i. werfe ihn so, dass die Luft vor ihm zurückweichen muss *S* 2, 2, 13. m. Abl., verlasse, räume etw.: saltibus, domo usw. *O* 2, 3, 17. campis *O* 3, 8, 24. tellure *O* 2, 1, 26. übtr.: vitâ, scheide aus dem Leben[2]) *S* 1, 1, 119. v. Iambus: de sede sec. aut quarta (wo die Griechen den Spondeus streng vermieden), weichen von usw. *AP* 258. 2) trp. irgend wie v o n S t a t t e n g e h e n, a b l a u f e n (*χωρεῖν*), unpers.: si male cesserat, bene, mocht' es ihm übel, mocht' es ihm glücklich ergehen *S* 2, 1, 31. *b*) w e i c h e, g e b e n a c h, f ü g e m i c h, abs.: cedere nescius, unbeugsam, v. Achilles (vgl. Hom. Il. 22, 20) *O* 1, 6, 6. oft m. Dat. *O* 3, 11, 15. vindemiatori, v. Wanderer: vor dem Winzer den Kürzeren ziehen (s. arbustum u. invictus) *S* 1, 7, 31. fraternis moribus (d. i. dem Bruder) *E* 1, 18, 43. terra cedet insol. meae, meinem Uebermuthe wird die Erde weichen, d. i. ich werde sie stolz zurücklassen *Epd* 17, 75. nec semel off. cedet constantia formae, meine Standhaftigkeit wird nimmer deiner Gestalt weichen, wenn diese mich ein für allemal beleidigt hat, d. i. du wirst mich einst umsonst zurückverlangen, wenn du mich nicht erhörst *Epd* 15, 15. v. Obste: Picenis pomis, nachstehen *S* 2, 4, 70. *c*) komme an Jmd, falle Jmdm zu, werde zu Theil, m. Dat., von der Beute *O* 3, 20, 7. in usum, zum Niessbrauch *S* 2, 2, 134. in altera iura (s. alter) *S* 2, 2, 174.

1) S. *Död.* Syn. IV *p* 59.
2) Ueber die Constr. s. *Meyer* u. *Bernhardy* zu Cic. Brut. I *p* 14.

cĕdrus, i, *f.* (*κέδρος*) Cederbaum, bes. Cederwachholder, dcht. 'Cedernöl' zur Verwahrung gegen Motten u. Fäulniss: carmina linenda cedro, d. i. der Fortdauer od. Unsterblichkeit werth *AP* 332.

cĕlĕber, bris, bre, s t a r k od. h ä u f i g b e s u c h t, v. Oertern: celeberrima loca, die besuchtesten Plätze *E* 1, 17, 29. 2) durch zahlreiche Versammlung od. Begleitung verherrlicht, g e f e i e r t, Diana (s. d.) *O* 2, 12, 20. Dav.

cĕlĕbro, 1, besuche zahlreich, dah. begehe feierlich, f e i e r e, festos dierum *S* 2, 2, 61. 2) rede oft von etw., dah. v e r h e r r l i c h e, r ü h m e, bes. preise, besinge: Palladis arces carmine *O* 1, 7, 6. od. blos virum *O* 1, 12, 2. domestica facta *AP* 287.

cĕler, cĕlĕris, e, (verw. m. *κέλης* u. *κέλλω*) b e h e n d, r a s c h, s c h n e l l, h u r t i g, v. leb. Wesen u. Lebl.: Mercurius (*ὠκύπους* b. Eur. Hel. 247) *O* 2, 7, 13. Cynthia, schnell treffend (weil mit Pfeilen u. Bogen bewaffnet) *O* 3, 28, 12. sagitta, penna *O* 3, 20, 9; 29, 53. ignis *O* 3, 4, 76. venti *O* 1, 12, 10. lunae, schnellwandelnde *O* 4, 7, 13. dcht. mit Inf. (s. nescius): Aiax cel. sequi, d. i. in persequendo hoste (nicht v. Telamonier Aiax, sondern von 'Aiax Oïleus' nach Hom. Il. 13, 700 u. bes. 14, 520 *Αἴας . . Ὀιλῆος ταχὺς υἱός, οὐ γάρ οἵ τις ὁμοῖος ἐπισπέσθαι ποσὶν ἦεν*) *O* 1, 15, 18. excipere aprum *O* 3, 12, 11. *b*) übtr. von dem, der rasch handelt (Gegs. 'sedatus', der Bedächtige) *E* 1, 18, 90. dcht. mit Inf.: volvere menses (v. Diana) *O* 4, 6, 39. irasci, leicht od. rasch zum Zorne geneigt *E* 1, 20, 25 (vgl. pernix). auch v. Sachen od. Handlungen, die rasch erfolgen: fuga *O* 2, 7, 9. iambi, zu rasch, übereilt (aus Jugendhitze) *O* 1, 16, 24. opera (Arbeit) *AP* 261.

cella, ae, *f.* (*καλιά*, *Keller*) N i e d e r l a g e, V o r r a t h s k a m m e r für Früchte, Wein: avita *O* 1, 37, 6. auch von der kühlen Kammer unter der Erde, worin das Oel gepresst u. der Wein gekeltert wurde[1]), dah.: quod prima Venafri pressit cella, d. i. das den Oliven zuerst abgepresste, also feinste Oel, 'Vorlauf' *S* 2, 8, 46.

cēlo, 1, b e r g e, w a h r e, v e r b e r g e,

1) Versch. v. 'horreum', s. *Becker* Gallus III *p* 231[2] fg.. So zeigen die Ausgrabungen zu Pompeji, dass wenigstens halb u n t e r i r d i s c h e Erdgeschosse zur Aufbewahrung des Weins auch den Bew. von Altitalien nicht unbekannt waren, s. *Overbeck* 'Pompeji' I *p* 250. *Keppel* Blätt. für das baier. Gymnasialw. Münch. 1873. IX *p* 1—8. *Bursian* Jahresber. usw. 1875. III *p* 915 fg.

catulos (zum Schutze) *O* 3, 3, 42. aurum, von der Erde *O* 3, 3, 50. pisces, v. Meere *E* 1, 15, 23. diem (Gegs. 'promo', vom Sonnengotte, der nach alter Vorstellung unermüdlich die schnellen Rosse nach seinem Willen lenkt u. des Abends am Oceanus stillstehen heisst, der sie aber auch zu jeder Tageszeit aufhalten u. selbst den unsterblichen Göttern das Licht entziehen kann) *CS* 10. Dah. *b*) berge, verhehle, verheimliche, longe dissim. noto sucum (v. Speisen, deren Zubereitungsart es schwierig oder unmöglich macht, die Bestandtheile des Genossenen zu unterscheiden) *S* 2, 8, 28. fontium origines, v. Nil, dessen Quellen man nicht kannte *O* 4, 14, 45. ulcera incurata, d. i. Geschwüre, bis sie unheilbar werden *E* 1, 16, 24. virtutem, halte geheim *O* 4, 9, 30. turpia *S* 1, 2, 85. ingenium, verhülle, verdunkele, v. Glücke (im Gegs. 'nudo', d. i. setze in's Licht, v. Unglück) *S* 2, 8, 74. gaudia prodentem vultum, die Spuren der Freude in der Miene, im Gesichte *S* 2, 5, 104. auctorem, d. i. verschweige *S* 2, 4, 11.

celsus, 3, (verw. m. κέλλω, eig. 'in die Höhe getrieben', vgl. altus) in die Höhe strebend, ragend, hoch, turres *O* 2, 10, 10. Apenninus *Epd* 16, 29. v. Städten: Acherontia, hoch gelegen *O* 3, 4, 14. 2) übtr. über das Niedrige erhaben, im übeln Sinne: hoffärtig, in stolzer Haltung, voll Hochmuths (vgl. Liv. 7, 16, 5), Ramnes (mit absichtl. Zweideutigkeit) *AP* 342.

Celsus Albinovānus, i, *m.* Begleiter des Tiberius auf dem Feldzuge in Armenien im J. 20 v. Chr., bei dem er zugleich die Stelle eines Sekretärs bekleidete, hatte sich viell. in der lyrischen Poesie versucht, aber mehr fremde als eigene Gedanken vorgebracht, dah. Hor. diesen Mangel an Productivitat rügt *E* 1, 3, 15; 8, 1[1]).

cēna, ae, *f.* [so in den besten Hdschr.] Hauptmahlzeit der Römer (gew. gegen drei od. vier Uhr Nachmittags), δεῖπνον bei d. Griech., übh. Mahl, Gastmahl, Tafel: magna, opima *S* 2, 6, 104; 7, 103. brevis *E* 1, 14, 35. vgl. *S* 1, 5, 75. 6, 86 u. 116. *E* 1, 7, 72. *AP* 91 u. 376 u. ö. Häuf. Plur.: mundae *O* 3, 29, 15. opimae *S* 2, 7, 103. vgl. *S* 2, 4, 35. *E* 1, 19, 38. noctes cenaeqe deûm, d. i. einfache, aber ungestörte u. frohe, bis in die Nacht hinein dauernde Mahle, 'himmlischer Abend und göttlicher Schmaus' (*Död.*), 'nächtlicher Mahle Göttergenuss' (*Kirchn.*) *S* 2, 6, 65. pontificum, d. i. von diesen bei der Aufnahme von Neulingen in das Priestercollegium in glänzender Weise veranstaltet, dah. sprchw. von üppigen Gelagen *O* 2, 14, 28. Dav.

cēnācŭlum, i, *n.* in frühester Zeit Speisezimmer der vornehmen Römer im obersten Stocke des Hauses, bis man später dieses Zimmer in das untere Haus verlegte u. das obere Stockwerk an Aermere vermiethete, dah. 'Kammer', 'Dachstube' *E* 1, 1, 91.

cēno, 1, halte Mahlzeit, speise, schmause (bes. v. der Hauptmahlzeit, s. cena) *E* 2, 1, 110. bene *E* 1, 6, 56. cum alqo, speise bei Jmdm, komme zu Jmdm zu Tische *E* 1, 7, 70. quis (d. i. quibus) una cenantibus, in welcher Tischgesellschaft, bei welchen Genossen des Mahles *S* 2, 8, 18. 2) tr. verspeise, verzehre, esse (wie δειπνέω τι): aprum, aves *S* 2, 3, 255; 8, 27. olus *E* 2, 2, 168. pulmenta *E* 1, 18, 48. auch: patinas omasi (v. Inhalte), wie wir 'Schüsseln Kaldaunen' *E* 1, 15, 34. Bes. *b*) Pass.: 'cenatus', von dem, der gegessen hat (auch Cic. Dei. 7, 20. s. *Z* § 148 u. 633), 'nach Tische', 'nach der Mahlzeit' *S* 1, 10, 61.

censĕo, ŭi, censum, 2, prüfe etw. nach dem Werthe, schätze, schätze ab, eig. vom röm. Censor, der die Bürger nach ihrem Vermögen abschätzte, auch von der Pers. selbst, die ihr Vermögen für die Aufnahme in die Censorliste angiebt, bes. Pass. 'censeri' im medialen Sinne mit Acc. der Summe des Betrages, bis zu welchem Jmd sein Vermögen nachweist, dah. sov. als 'besitze', census equestrem summam (s. *M* § 237 *a* Anm. [1]), geschätzt nach usw., d. i. der das volle Vermögen hat, dessen ein Ritter bedarf *AP* 383. 2) trp. urtheile, halte dafür nach genauer Prüfung, erachte für recht od. billig *E* 1, 6, 65; 17, 3. *b*) übh. meine, glaube, m. Acc. u. Inf. *E* 2, 2, 65. censet, (me) fungi munere usw. *E* 1, 9, 5. quid censes . . quo spectanda modo (wo die allgemeine Frage mit 'quid' der speziellen vorangeschickt u. 'censes' dann durch 'credis' wiederholt wird[2]), 'wie meinst du nun? Gaben der Erde . .

[1]) Dass C. nach der Ansicht Einiger in betrügerischer Absicht Fremdes für sein Eigenthum ausgegeben habe, scheint schon die Theilnahme, die Hor. für ihn ausspricht, zu widerlegen; vgl. tango.

[1]) Wie Cic. Flacc. 32, 80 'census es numeratae pecuniae centum triginta HS. milia'.

[2]) Vgl. Cic. Off. 2, 7, 25 'quid censemus superiorem illum Dionysium quo cruciatu timoris angi solitum' u. Rosc. Am. 17, 49.

sag', mit welchem Gefühl und Blick muss er diese betrachten?' (*Död.*) *E* 1, 6, 5. *c*) stimme in der Berathung über etw. (urspr. v. Senate), übh. gebe meine Meinung ab, rathe, halte für angemessen, m. bloss. Inf. ungew. st. des Acc. u. Inf.: praecidere (st. praecidi od. praecidendam esse) causam belli *E* 1, 2, 9. auch parenthet. eingeschoben: censebo, d. i. so wird mein Bescheid lauten, so meine ich (so oft ich mich näml. darüber auszusprechen habe) *E* 1, 14, 44. Dav.

censor, ōris, *m.* eine anfangs auf fünf, später auf anderthalb Jahre gewählte Magistratsperson in Rom (wo es deren stets zwei gab), welcher ausser der Verpachtung der Ländereien usw. bes. die oberste Aufsicht über Sitten u. Vermögen der Bürger übertragen war (*S* 1, 6, 20. vgl. Appius [1]), so dass Unwürdige aus dem Staate od. einer Tribus ausgestossen werden (moveo) konnten, dah. im Gleichnisse *E* 2, 2, 110 fgg. *b*) übh. strenger Richter, minorum (der Jugend), verb. m. 'castigator' *AP* 174.

Censōrīnus, C. Marcius, e. Freund des Hor. u. allgemein hochgeachteter Mann ('vir demerendis hominibus genitus' bei Vell. Pat. 2, 102, 1), Cons. im J. 8 v. Chr. *O* 4, 8, 2.

census, ūs, *m.* (censeo) die Abschätzung der röm. Bürger nach ihrem Vermögen u. Besteuerung des letzteren (zuerst von Servius Tullius nach den sechs Klassen angeordnet, s. Liv. 1, 42, 5), Schätzung, Census, dives antiquo censu, d. i. nach dem Massstabe alter Schätzung (s. antiquus) *S* 2, 3, 169. *b*) das Vermögen od. Besitzthum selbst u. der durch dasselbe wie durch andere bürgerliche Vortheile begründete 'Stand' od. 'Rang': privatus, Eigenthum Einzelner (Gegs. 'commune') *O* 2, 15, 13. exiguus, beschränktes Vermögen, dürftiger Besitz *E* 1, 1, 43. tenui censu, arm (an Besitz) *E* 1, 7, 56. Lucilii, Stand *S* 2, 1, 75. cultus maior censu, Aufwand über Vermögen u. Stand *S* 2, 3, 324.

Centaurēus, 3, Κενταύρειος, zu den Centauren gehörig, rixa cum Lapithis, d. i. der Kampf der Centauren mit den Lapithen bei der Vermählungsfeier des Kön. Pirithous mit der Hippodamia, die der Centaur Eurytus rauben wollte (s. Hom. Il. 1, 262 u. Od. 21, 295. Ov. Met. 12, 169) *O* 1, 18, 8. von

Centaurus, i, *m.* Κένταυρος, Centaur, e. wilder thessalischer Volksstamm, Stierjäger zu Ross, dah. dem spätern Mythus zufolge zweigestaltige Ungeheuer, halb Mensch u. halb Ross, die im Kampfe mit d. Lapithen ihren Untergang fanden (s. Centaureus) *O* 4, 2, 15. 2) vorzugsw. der zum Stamme der Centauren gehörende Chiron, S. des Kronos, berühmt durch seine Arzneikunde u. Seherkunst, der in einer Höhle des Berges Pelion wohnte u. dort ausser dem Aeskulap u. Iason bes. den Achilles aufzog u. bildete (ἵνα ἤθη μὴ μάθοι κακῶν βροτῶν b. Eur. Iph. A. 709 u. vgl. b. Hor. 'levare diris pectora soll.'): nobilis (b. Hom. Il. 11, 831 δικαιότατος Κενταύρων) *Epd* 13, 11.

centēni, ae, a, (centum) je hundert, decies centena, sprchw. wie wir etwa 'eine Million' (verst.: milia sestertium, ohngef. 50,000 Thlr., s. *Z* § 873) *S* 1, 3, 15.

centĭceps, cĭpĭtis, (centum u. caput) hundertköpfig, belua, d. i. Cerberus, ἑκατογκέφαλος *O* 2, 13, 34. s. Cerberus.

centĭmănus, 3, (centum u. manus) hunderthändig od. -armig, ἑκατόγχειρος, Gyas *O* 2, 17, 14. 3, 4, 69.

centum, Zahlw. (ἑκατόν) hundert, übh. zur Bezeichn. e. runden Zahl od. unbestimmten Vielheit (wie ἑκατόν), sehr viele, zahllose, 'greges', 'angues' u. dgl. *O* 2, 16, 33. 3, 11, 17. oppida, urbes, v. Kreta (s. Creta) *O* 3, 27, 33. *Epd* 9, 29. signa *O* 4, 2, 19. c. clavibus servari, wie wir 'unter hundert Schlössern' *O* 2, 14, 26. c. puer artium, 'in allerlei Kunst gewandt' *O* 4, 1, 15. c. aliena negotia *S* 2, 6, 33. c. paria gladiatorum (s. d.) *S* 2, 3, 85. ter c. milia *S* 2, 3, 116. Dav.

centŭrĭa, ae, *f.* Anzahl von hundert, bes. v. der Eintheilung der röm. Bürger, wie sie Servius Tullius nach d. Verhältnisse des Vermögens einführte (Liv. 1, 43, 1 fgg.), dcht. übh. 'Anzahl', 'Theil', seniorum *AP* 341. Dav.

centŭrĭo, ōnis, *m.* Befehlshaber einer Centurie, nicht 'Hauptmann', sondern mehr Subalternofficier (s. magnus 2, *c*) *S* 1, 6, 73 [1]). Auffallend übers. *Död.* 'wohin doch der hochansehnlichen Rathsherrn Söhnlein pflegten zu gehn'.

cēra, ae, *f.* (verw. m. κηρός) Wachs, zu verschiedenen Zwecken gebraucht, bes. die mit Wachs überzogene Schreibtafel (st. tabula): Caeres (s. d.) *E* 1, 6, 62. prima, d. i. erste, vorderste od. Anfangsseite in der zweiten Zeile (denn die Testamente wurden auf Wachstäfelchen eingetragen, von denen das erste Blatt der Einsetzung der ersten, das zweite den sub-

[1]) *Huschke* 'Serv. Tullius' p 559.

[1]) Vgl. Liv. 8, 34, 7 u. *Osenbrüggen* zu Cic. Mil. 1, 3.

stituirten Erben gewidmet war, sowie in der ersten Zeile jeden Blattes der Name des Testators aufgeführt war, während die zweite Zeile die Namen der Erben enthielt) *S* 2, 5, 54.

cērātus, 3, (Part. v. cero) mit Wachs überzogen, ope Daedalea, v. den Flügeln: durch die Hand, den Beistand des Däd. mit Wachs verbunden, zusammengefügt ('infirmae pinnae' Ov. Trist. 1, 1, 89) *O* 4, 2, 2. vgl. nitor.

Ceraunĭa, s. Acroceraunia.

Cerbĕrus, i, *m.* *Κέρβερος*, der Hund, welcher den Eingang der Unterwelt bewachte, nach der Mythe S. des Typhaon u. der Echidna, gew. mit drei, nach Hes. (Theog. 313) mit funfzig, nach Pindar u. A. mit hundert Köpfen versehen: centiceps belua *O* 2, 13, 34. insons *O* 2, 19, 29. ianitor aulae *O* 3, 11, 17.

cĕrĕbrōsus, 3, hirnwüthig, sbst.: ein Hitzkopf, 'Heissstirniger' (*Web.*) *S* 1, 5, 21. von

cĕrĕbrum, i, *n.* (*κάρα*, *κρανίον*) Gehirn, dcht. v. Sitze des Gehirns, Hirnschädel, Haupt, Scheitel: illabi cerebro *O* 2, 17, 27. 2) übtr. wie unser 'Gehirn' st. Verstand, Perilli *S* 2, 3, 75 (s. putidus). Bes. *b*) Hitzköpfigkeit, Zornwuth (vgl. cerebrosus) *S* 1, 9, 11.

Cĕres, ĕris, *f.* *Δημήτηρ*, T. des Saturnus u. der Ops, Mutter der Proserpina, Schwester des Iuppiter, Schutzgöttin des Ackerbaues, der Feldfrüchte u. der damit verbundenen Cultur (*O* 4, 5, 18. *S* 2, 2, 124), auf dem Haupte mit e. Kranze von Mohn od. Kornähren dargestellt (*CS* 30), hatte wie in Griechenland bei den eleusinischen Mysterien so auch in Rom e. Geheimdienst (dah. arcana *O* 3, 2, 26 [1]) u. wurde in Athen bes. bei den Thesmophorien (vgl. Atticus) verehrt *S* 2, 8, 14. 2) dcht. übtr. 'Gabe der Ceres', d. i. Getreide, Frucht *O* 3, 24, 13. *Epd* 16, 43.

cērĕus, 3, [cerea zweis. durch Synizēsis *S* 1, 8, 43. s. *Z* § 11 g. E.] (cera) aus Wachs, wächsern, imago, effigies, Wachsgebilde od. -puppe, bes. in der Zauberei von den aus Wachs nachgebildeten Büsten derer, die man bezaubern wollte (um dadurch mit den wirklichen Personen gleichs. in nähere Verbindung zu treten u. an den verschiedenen Aenderungen der Farbe u. Gesichtszüge des Bildes, das man zu beleben wähnte, die Wirkungen der Zauberei wahrzunehmen) *Epd* 17, 76. das in demüthiger Stellung aufgestellte Wachsbild zur Bezeichn. des unbeständigen, auf die Macht des Zaubers aber wie das Wachs schmelzenden Liebhabers (vgl. Theokr. 2, 28 u. Verg. *B* 8, 73 fgg.) *S* 1, 8, 30 fgg. 43. prägn. (vgl. aeneus *S* 2, 3, 183): neque ficto in peius vultu proponi c. opto, in Wachs gebildet, als Wachsbild (mit Anspiel. auf die Sitte, die aus Marmor, Wachs usw. gebildeten Büsten berühmter Männer, die häufig wohl misslungen u. entstellt sein mochten, wie bei uns die Gypsfiguren, zum Verkaufe herumzutragen) *E* 2, 1, 265. 2) übtr. glänzend wie Wachs, blendend weiss von Farbe: brachia (nach A. weich, zart, od. in Bez. auf die 'imagines maiorum') *O* 1, 13, 2 (wo *HM* u. *B* lactea). *b*) trp. weich od. biegsam wie Wachs, leicht beweglich, v. Pers. (vgl. *κήρινος θυμός* bei Plat. Legg. I *p* 633 *d* *Stallb.*), dcht. nach griech. Vorgange m. Inf. (s. *Kr.* L. Gr. § 476, 4. *M* § 412. A. 3): c. in vitium flecti, 'schmeidig, bildsam wie Wachs für jeglichen Fehl' *AP* 163.

Cērinthus, i, *m.* ein eitler u. putzsüchtiger Geck (viell. m. Bez. auf 'cera' fingirt) *S* 1, 2, 81.

cerno, 3, (verw. m. *κρίνω*) eig. scheide, sichte, übtr.: nehme m. dem Auge od. Verstande unterscheidend, d. i. deutlich od. genau wahr, erkenne, nil praeter faciem *S* 1, 2, 94. acutum in vit. am., sehe scharf, habe scharfen Blick bei usw. *S* 1, 3, 26.

cerrītus, 3, (zusgz. aus 'cerebritus', v. 'cerebrum') hirnwüthig, wahnsinnig, verrückt *S* 2, 3, 278.

certāmen, ĭnis, *n.* (certo) Wettstreit, Wettkampf in den öffentl. Spielen (*ἀγών*): certamine primus, v. Rosse *AP* 84. Bes. *b*) Kampf im Kriege, Streit, Martium (s. d.) *O* 4, 14, 17. longum, trepidum *E* 1, 10, 35; 19, 43. 2) übtr. v. jeder (oft mit Gefahr verbundenen) Anstrengung, 'Streit', 'Kampf', grande (als Appos.) *O* 3, 20, 7. Plur.: divitiarum, Ringen um od. nach Reichthum *E* 1, 5, 8.

certātim, Adv. (certo) um die Wette, wetteifernd, cantare *S* 1, 5, 17.

certe, Adv. (certus) zur Versicherung od. Bekräftigung: sicher, gewiss, in Wahrheit, entschieden (so viel ist gewiss, dass usw.) *O* 2, 4, 15. *S* 2, 2, 132. certius sibi fidere *S* 2, 2, 108. *b*) bei Beschränkung auf ein Minderes, jedoch mit dem Begriff der Versicherung: doch sicherlich, wenigstens, zum Mindesten *S* 1, 9, 67. *AP* 472.

certo, 1, (Frequent. v. cerno) eig. ent-

[1]) Vgl. Cic. Verr. 2, 5, 72 u. *Hartung*'s Rel. d. Röm. II *p* 135. *Preller* Röm. Myth. *p* 433 fgg.

scheide kämpfend, übh. kämpfe, streite, bes. mit Kraftaufwand, um den Sieg vor dem Andern zu erlangen, mit Waffen od. Worten, von d. Grammatikern *AP* 78. häuf. v. Wettstreite: wettkämpfe, ob hircum (als launige Umschr. des tragischen Dichters mit Ansp. auf die gew. Erzählung vom Ursprung der Tragödie, vgl. *v* 276) *AP* 220. auch v. Gegenst. selbst: quae neque in aede (s. d.) sonent certantia iudice Tarpa, d. i. Gedichte, die nie vor dem Kampfrichter in den Vorhallen eines Tempels im Wettstreite gehört werden (also keine lyrischen od. auch epischen Gedichte, dergl. von den mit einander wetteifernden Dichtern auf diese Weise vorgetragen zu werden pflegten) *S* 1, 10, 38. Bes. *b*) streite vor Gericht über etw., bringe etw. vor, verhandele, m. Acc. (nach Analogie v. *ἀγωνίζομαι δίκην* od. *γραφήν*[1]): si quid se iudice certes, 'wenn du Streit vor seinem Gericht hast', 'wenn er den Streit als Richter zu schlichten hat' *S* 2, 1, 49. Pass.: si res maior min. certabitur foro, wenn man auf dem Forum rechtet od. verhandelt um usw.[2]) *S* 2, 5, 27. 2) trp. kämpfe um den Vorrang, ringe, wetteifere (*ἐρίζω*), cum alqo, stelle mich Jmdm gleich, messe mich mit Jmdm *E* 1, 18, 30. dcht. mit bloss. Dat. (wie *μάχομαί τινι* u. dgl.): tanto, mit einem so grossen Manne (d. i. Mäcenas) *S* 2, 3, 313. melioribus, mit den Besseren *S* 2, 5, 19. imparibus, d. i. mit Stärkeren (v. ungleichen Kampfe) *Epd* 11, 18. auch v. Lebl.: purpurae, von der Traube, d. i. wie Purpur glühen (vgl. *O* 2, 5, 11) *Epd* 2, 20. viridi Venafro (von d. Olive) *O* 2, 6, 15. m. Abl. der nähern Bestimmung od. des Gegenstandes, worin sich der Wetteifer zeigt: mero nocturno, bei Nacht um die Wette zechen *E* 1, 19, 11. vgl. *O* 4, 1, 31. ioco (s. iocus) *O* 2, 12, 18. bisw. m. indir. Frages.[3]): certemus, spinas an. ego fortius an tu evellas agro, wir wollen sehen, ob ich mein Herz oder du dein Feld von den Dornen tapferer befreist, d. i. wer es dem Andern in seinem Geschäfte (ich in der Cultur des Geistes, du in der des Ackers) zuvorthut *E* 1, 14, 4. dcht. m. Inf. (wie *μάχομαι*), übh. bestrebe mich eifrig od. bemühe mich: tollere alqm honoribus *O* 1, 1, 8.

certus, 3, (eig. Part. v. cerno) entschieden, bestimmt, festgesetzt, fest, v. Raum u. Zeit: fines *S* 1, 1, 106. finis, d. i. Endziel *E* 1, 2, 56. wegen *O* 2, 18, 29 s. finis. limites *E* 2, 2, 170. lar, bestimmte Wohnung, eigenes Haus, nach A. 'sicherer Heerd' *E* 1, 7, 58 (wo *B* u. *Död.* 'curto', w. s.). orbis, Kreislauf *CS* 21. anni *S* 1, 6, 94. momenta *E* 1, 6, 3. hiemes, sicher eintretend, d. i. die vom Schicksal bestimmte Frist der Jahre *O* 1, 15, 35. non certum praesepe qui ten., d. i. der an keine bestimmte Krippe gebunden, indem er bald hier bald dort, nicht bei e. Einzelnen zu Gaste war *E* 1, 15, 28. im Gegs. 'c. conviva', ein stehender, täglicher Gast *E* 1, 7, 75. Bes. v. Silbenmass: pes, gemessener Fuss, Rhythmengesetz *S* 1, 4, 47. tempora, regelnder Takt, Abwechslung von Längen u. Kürzen in bestimmten Füssen *S* 1, 4, 58. *b*) Plur., wie unser 'gewisse', d. i. etliche, manche[1]), res, d. i. 'in quibus non utilitas quaeritur necessaria, sed animi quaedam libera oblectatio' (nach Cic. de or. 1, 26, 118), wie Poesie, Malerei usw. *AP* 368. 2) v. Pers., auf die man sich verlassen kann: gewiss, fest, zuverlässig, sicher, Apollo, untrüglich, wahrhaftig (*νημερτής*) *O* 1, 7, 28. öft. v. Sachen u. Abstr.: sicher usw., sagitta, sicher treffend *O* 1, 12, 23. fides segetis (sofern nach der Beschaffenheit des Bodens e. ergiebige Ernte zu erwarten ist, Gegs. 'fundus mendax' *O* 3, 1, 30) *O* 3, 16, 30. sidera, als untrügliche Leitsterne für die Schiffer *O* 2, 16, 3. trames *S* 2, 3, 49. piacula *E* 1, 1, 36. foedus *O* 3, 24, 23. dolor, entschiedener, wirklicher Schmerz *Epd* 15, 16. spes, feste *CS* 74. certa sede manere, festen Bestand halten od. haben *O* 1, 13, 6. Parcae certo subtemine (Abl. der Eigenschaft), mit entscheidendem Faden, d. i. die sicher spinnenden, unwiderruflich bestimmenden *Epd* 13, 15. certum sibi redd. alqd, etw. bleibend machen, nach steter Folge ordnen, d. i. der Liebe festen Bestand verleihen *S* 2, 3, 270. — 3) Neutr. Sing. 'certum' mit adverbialem Sinne, d. i. gewiss, mit Gewissheit: vigilans, so dass man seiner Sache ganz gewiss sein kann *S* 2, 5, 100. loqui, m. 'clare' verb., laut und bestimmt (weil die Bürgschaft in bestimmt vorgeschriebenen Worten geleistet werden musste) *S* 2, 6, 27.

cerva, ae, *f.* Hirschkuh, Hindin, dcht. übh. 'Hirsch' *O* 1, 1, 27. 3, 5, 32.

cervīnus, 3, (cervus) zum Hirsch

[1]) Vgl. *Kühn.* Gr. Gr. II *p* 263, *c*².

[2]) Auch in Prosa bei Liv. 25, 3, 14 'cui (multae) certandae cum dies advenisset'.

[3]) Auch in Prosa b. Cic. de off. 1, 25, 87 'certabant, quis eorum potissimum gubernaret'.

[1]) Auch b. Cic. Tusc. 3, 34, 81; s. *Z* § 707.

gehörig, pellis, Hirschhaut (wahrsch. eine ausgestopfte) *E* 1, 2, 66.

Cervĭus, ī, *m.* 1) ein öffentlicher Ankläger od. 'boshafter, die Leute gern an's Messer der Justiz liefernder Rabulist' (*Web.*) *S* 2, 1, 47. Vgl. Caprius u. Sulcius. 2) e. Nachbar des Hor. im Sabinerlande, 'ein gemüthlicher Greis in altrömischer Frugalität u. mit derbem Hausverstande, der den achtungsvoll lauschenden Jüngeren in der treffenden Bildersprache des volksthümlichen Apologen- u. Sprüchwortwitzes beherzigenswerthe Weisheit anmuthig an's Herz legt' (*Web.*) *S* 2, 6, 77.

cervix, īcis, *f.* Nacken, Hals, v. Menschen u. Thieren: rosea, candida u. dgl. *O* 1, 33, 2; 3, 9, 3 usw. equina *AP* 1. des Opferthieres *O* 3, 23, 13. vgl. frango.

cervus, i, *m.* (κεραός) Hirsch, fugiens, fugax *O* 3, 12, 9. 4, 5, 34. als Bild der Schnelligkeit: ocior cervis (in Bez. auf die 'turbae equitum') *O* 2, 16, 23. der Feigheit *O* 1, 15, 29.

cespes, ītis, *m.* [so *BMP* nach den bestenHdschr.; '*cae*spes' *Or.H*[1])] (Sanskr. 'caspa') Rasen, Rasenstück, zur Errichtung e. Opferaltares: vivus (s. d.) *O* 1, 19, 13. dcht. von e. solchen Altar selbst *O* 3, 8, 4. Bes. 'Rasenplatz' od. 'Rasensitz' zum Zechen u. Ruhen im Schatten in früherer Zeit, im Gegs. der glänzenden Säulenhallen, die man später zum Schutz gegen die Sonne aufführte (nach A. von Rasen zur Erbauung u. Bedeckung v. Häusern, 'ärmliche Hütte', od. von d. Altären, s. vorh.) *O* 2, 15, 17.

cessātor, ōris, *m.* Zauderer, von e. säumigen Sklaven, der zu lange ausbleibt (vgl. *E* 2, 2, 14), m. 'nequam' verb., 'Tagedieb' *S* 2, 7, 100. von

cesso, 1, (Int. v. cedo) zaudere, zögere, säume, bes. im tadelnden Sinne: cessantes ad arma concitare *O* 1, 35, 15. im Gegs. v. 'strenuus anteis': 'bleibe dahinten' (*Död.*) *E* 1, 2, 70. tu cessas? von dem Kranken, der Bedenken trägt u. zögert die dargebotene Speise anzunehmen *S* 2, 3, 155. m. Inf.: mori *O* 3, 27, 58. bes. m. Neg. 'non', säume nicht, lasse nicht ab: non cess. mero cert., d. i. eilten zum Zechgelage, hatten nichts Eiligeres zu thun als um die Wette zu trinken *E* 1, 19, 10. laudare, preise, rühme ohne Ende od. Aufhören *E* 1, 7, 78. *b*) auch v. Lebl. u. Abstr., wie v. Weinkruge (amphora), auf den Jmd mit Ungeduld harrt (doch s. nachh. 2) *O* 3, 28, 8. v. Krankheitsstoffe: nicht weichen wollen, festsitzen (χρονίζειν) *E* 1, 15, 6. *c*) von e. nur zeitweiligen Aufhören, Pausiren (mit dem Nebenbegr. des Tadels, so dass das Aufhören als Folge der Trägheit erscheint): von d. Tönen der Flöte *O* 3, 19, 19. von d. genusssüchtigen Phäaken, die durch Gesang u. Musik sich aller Sorgen des Lebens entschlagen: cessantem duc. somnum, d. i. den säumenden (gleichs. 'fugientem') Schlaf herbeiführen *E* 1, 2, 31 (*HM* u. A. m. *B*[1]). 2) übtr. bin unthätig od. müssig, ruhe, feiere, raste [2]), im Gegs. zu 'propero' *E* 1, 7, 57. m. 'ludere' verb. *E* 2, 2, 183. vgl. *E* 1, 10, 46 u. 'ac' 1, *a*. auch von lebl. Subj.: unbenutzt liegen, wie v. Weinkrug: amphora Bibuli consulis cessans, der seit des B. Consulat (45 v. Chr., während Hor. das Gedicht 24 v. Chr. verfasste), also lange genug im Keller gelegen (eine andere Erklär. s. vorh.) *O* 3, 28, 8. cessat voluntas? d. i. 'du zögerst es zu thun?', 'du willst auf dich warten lassen?' wobei nicht mit *Peerlk.* 'bibendi', sondern nach *Loreye* zu erg.: nun so wisse, so erkläre ich, dass ich um keinen andern Preis mit trinke *O* 1, 27, 13 (*BHM*[3]). *b*) in sittl. Hinsicht: lasse vom rechten Wege ab, irre, fehle *E* 2, 2, 14. multum (st. peccare) *AP* 357.

cētārĭum, i, *n.* ('cetus', übh. grösserer Seefisch, κητεία) Fischteich, Fischhälter, auf dem festen Lande in Verbindung mit der Meeresküste oder im flachen Lande selbst angelegt (vgl. 'vivarium'), bes. für die zum Mariniren bestimmten Thunfische (nach *Web.* aber: Vorrichtungen zum Fangen der Seefische, aus e. Reihe von Netzen bestehend, die durch Oeffnungen mit einander verbunden waren, so dass die Fische aus einer Abtheilung in die andere u. endlich in die letzte getrieben wurden, um sie dort mit Spiessen zu tödten): cetaria crescent, d. i. ohne Bild: du wirst dann viele Freunde finden *S* 2, 5, 44.

cētĕrus, 3, meist Plur. cētĕri, ae, a, (ἕτερος) d. andere od. übrige (ausser d. Erwähnten, wobei der Einzelne als unterscheidbar gedacht werden kann; vgl. reliquus): cetera turba, nos *S* 2, 8, 26.

[1]) Vgl. *Wagn.* Orthogr. Verg. *p* 420.

[1]) Dageg. *P* u. A. aus guten Hdschr.: '*cessatum* d. somnum', d. i. 'cessando amissum, in quo cessatum est' so dass 'cessatus' Part. Pass. prägn. wie Ov. Met. 10, 669 'corrigere moram cessataque tempora celeri cursu' u. Fast. 4, 617 'cessata arva'. *Passow*, *Krüg.* u. *Död.* mit Hdschr.: cessatum (Supin.) duc. curam (*Död.* personif.), d. i. die Sorgen in Schlummer wiegen, zur Ruhe bringen od. geleiten.

[2]) Vgl. Ov. Fast. 6, 348. Trist. 4, 7, 5.

[3]) *ThObb.* u. A. ebenfalls mit Hdschr. 'vol*u*ptas'.

cetera ludicra (die Poesie als minder ernste Beschäftigung im Gegs. zur Philosophie) *E* 1, 1, 10. munia u. dgl. *E* 2, 2, 131 usw. *b*) Neutr. Plur. sbst.: cetera, das Andere od. Uebrige *O* 1, 9, 9. 3, 29, 33. *Epd* 13, 7 u. ö. Bes. *β*) Acc. Plur.: 'cetera' (eig. Acc. der Beziehung, wie τὰ ἄλλα od. τἆλλα, s. *Z* § 459 [1]) als Adv.: im Uebrigen, übrigens, in Verb. m. Adj. (vgl. Verg. *A* 3, 594. 9, 656) *O* 4, 2, 60. *E* 1, 10, 3 u. 50.

Cĕthēgus, M. Cornelius, Cons. 206 v. Chr., nächst Cato Censorius der erste röm. Redner im eigentl. Sinne des Wortes (s. Cic. Brut. 15, 57 fg.), von Ennius 'Suadae medulla' gen., Plur. *E* 2, 1, 117. *AP* 50. s. cinctutus.

ceu, Adv., (zusgz. aus 'ce-ve') eig. in der Gleichstellung, auch zur Einleitung e. Gleichnisses m. fg. Ind. (wie ὡς ὅτε): ceu flamma per taedas (wo durch Zeugma 'furit' aus dem fg. 'equitavit' zu erg.) *O* 4, 4, 44.

Cēus, 3, Κεῖος, zu Cea (Κέως) gehörig, einer der cykladischen Inseln im Archipelagus, dem Geburtsorte des elegischen Dichters Simonides um 400 v. Chr.: neniae, d. i. wie sie Sim. sang, dessen Klagelieder sprichwörtlich geworden waren [2]) *O* 2, 1, 38. Camenae, d. i. des Sim. Gesänge *O* 4, 9, 8.

charta, ae, *f.* (ὁ χάρτης) Papierblatt, Papier, von den getrennten Lagen der ägypt. Papyrusstaude verfertigt, gew. Plur. m. 'calamus' u. 'scrinia' verb. *E* 2, 1, 113. s. illino u. illudo. 2) übtr. alles aus Papierblättern Bestehende od. auf denselben Bezeichnete: longa, d. i. lange Beschreibung (einer Reise) *S* 1, 5, 104 (s. finis, 2, *b*). *b*) Plur., wie unser Blätter, Papiere, d. i. Schrift, Schriftwerk, ineptae (s. d.) *E* 2, 1, 270. Socraticae, die Schriften der sokratischen Philosophen, welche vorzugsweise die ethischen Grundsätze u. Lehren des Sokr. zu verbreiten suchten, durch deren Befolgung der rechte Gebrauch des Lebens nach allen Seiten hin erzielt werden sollte *AP* 310. Bes. *β*) v. Dichtwerken: Gedichte, Gesänge *O* 4, 8, 21; 9, 31. Graecae *AP* 310. vgl. *S* 1, 4, 101. *E* 1, 13, 6. 2, 1, 35.

Chărybdis, is, *f.* Χάρυβδις, nur in frühester Zeit für unkundige Schiffer gefahrvoller, Alles verschlingender Meerstrudel in der Meerenge von Messina (s. d.), der Scylla (j. 'Calofaro') gegenüber (der Sage nach T. des Neptun u. der Gäa

[1]) *Hand* Turs. II *p* 41. *Kritz* su Sall. Iug. 19, 7. *La Roche* Hom. Stud. *p* 79.
[2]) Vgl. *Eckstein* in J. f. Phil. XIII *p* 387.

(vgl. Hom. Od. 12, 85 fgg.) *AP* 145. trp. zur Bezeichn. von etw. Verderblichem, wie der Habgier (vgl. Chimaera) *O* 1, 27, 19.

chĕrāgra, ae, *f.* (dcht. von dem ion. Gen. χερός v. χείρ st. des gew. χειράγρα gebildet) Handgicht, Chiragra *S* 2, 7, 15. *E* 1, 1, 31.

Chīa, ae, *f.* Χῖα, eig. 'Chierin' (s. Chios), Eigenname e. Mädchens (wie Lesbia, Delia usw.) *O* 4, 13, 7.

Chĭmaera, ae, *f.* Χίμαιρα (eig. Ziege) e. mythisches Ungeheuer in Lycien (mit e. Löwenkopfe, dem Leibe einer Ziege u. e. Drachenschwanze [1]) u. feuerschnaubend, zu dessen Erdichtung wohl die vulcanischen Höhlen des Kragusgebirges Veranlassung gegeben hatten, wegen der Verheerungen, die es in Lycien anrichtete, durch Bellerophontes erlegt), dcht. als Bild der Gefahr und des Verderbens: triformis *O* 1, 27, 24. ignea (wie bei Hes. Th. 319 πνέουσα ἀναιμάκετον πῦρ) *O* 2, 17, 13. flammae Chimaerae *O* 4, 2, 16.

Chĭos, i, *f.* Χίος, Ins. im ionischen Meere an der Küste Ioniens, ber. durch Weinbau usw., j. 'Scio' *E* 1, 11, 1 u. 21. Dav.

Chīus, 3, Χῖος, zur Insel Chios gehörig, die berühmt war durch süssen u. lieblichen Wein: vina Chia (wegen des Plur. s. zu 'Caecubus') *Epd* 9, 34. cadus *O* 3, 19, 5. auch blos 'Chium' (vinum), i, *n.* 'Chierwein' *S* 2, 3, 115; 8, 48. ut Chio nota si comm. Falerni est (wo 'Chio' nach einer bekannten Verkürzung st. 'notae Chii' gesagt ist [2]), um die Härte der lateinischen Sprache der Lieblichkeit der griech. Spr. entgegenzusetzen *S* 1, 10, 24. expers (s. d.) maris (weil die griech. Weine, bes. zum Zweck des Versendens, mit Seewasser gemischt zu werden pflegten, wodurch sie grössere Haltbarkeit erhielten) *S* 2, 8, 15.

chlămys, ydis, *f.* (χλαμύς) ein weites wollenes, oft reich verziertes griech. Oberkleid od. eine Art von Mantel, gesticktes Gewand der Männer *E* 1, 17, 31. auch für den Chor im Trauerspiele *E* 1, 6, 40. vgl. Lucullus.

Chlŏē, es, *f.* (χλόη eig. appellativ 'junge Saat', also: heranreifende Jungfrau, vgl. Phyllis) N. eines Mädchens *O* 1, 23, 1. 3, 7, 10; 9, 6, 9 u. 19; 26, 12.

Chlōris, idis, *f.* Χλῶρις (eig. 'die Grünende' v. χλωρός, vgl. Chloe) 1) N.

[1]) πρόσθε λέων, ὄπιθεν δὲ δράκων, μέσση δὲ χίμαιρα Hom. Il. 6, 181. Aehnl. dem Leviathan in der jüd. u. christl. Sage, vgl. Hiob 41, 6 fgg.
[2]) Vgl. *Schäf.* zu Plin. Epist. *p* 39 fg.

eines Mädchens *O* 2, 5, 18. 2) N. einer alternden hässlichen Dirne *O* 3, 15, 8.

Choerīlus, i, *m.* *Χοιρίλος*, ein talentloser Dichter aus Iasos in Karien (nicht zu verwechseln mit dem weit früheren Epiker aus Samos um 460 v. Chr.), Begleiter Alexanders des Gr., dessen Thaten er zu verherrlichen suchte [1]) *E* 2, 1, 233. vgl. Curt. 8, 5, 8. Gew. wurde er als gehaltloser Dichter dem Homer gegenübergestellt u. Alexander selbst wünschte lieber der Thersites des Homer als der Achilles des Chör. zu sein *AP* 357.

chorda, ae, *f.* (*χορδή*) Saite der Zither usw. *AP* 348. 356. quattuor chordae, der Vierklang, Akkord, die vier Saiten des Tetrachords (*τετράχορδον*), der ältesten u. einfachsten griech. Leier, die als Grundlage aller späteren Tonsysteme diente. Die unterste Saite (*ἡ νήτη*, *ima*) war hier dem Tone nach die höchste (vox acutissima), die oberste dagegen (*ἡ ὑπάτη*, *summa*) die tiefste (vox gravissima), dah. 'summa vox' (sonst die stärkste od. lauteste) des Gegensatzes wegen 'der tiefste' Ton ist (quae summâ chordâ resonat) *S* 1, 3, 8. *b*) Plur. dcht. übh. Saitenspiel *O* 4, 9, 4.

chŏrēa, ae, *f.* [b. Verg. *A* 6, 644 'chŏrĕa' [2])] (*χορεία*) Tanz, Reigen, meist Plur. *O* 1, 9, 16. 2, 9, 25. 4, 6, 15.

chŏrus, i, *m.* (*χορός*) Chor- od. Reigentanz, Reigen, meist Plur.: leves Nympharum *O* 1, 1, 31. vgl. *O* 1, 4, 5. 2, 12, 17. 4, 7, 6. 2) concr. Chor, Schaar von Tanzenden od. Singenden, von Jünglingen u. Jungfrauen *CS* 75. bes. v. Chor in der griech. Tragödie (von dessen Gebrauch bei röm. Dichtern nichts bekannt ist) *AP* 193 u. 283. vgl. *E* 2, 1, 134. *b*) übh. 'Chor', d. i. Schaar, Menge der Musen *O* 3, 4, 25. Pleïadum *O* 4, 14, 21. puellarum *O* 2, 5, 21. vatum *O* 4, 3, 15. scriptorum *E* 2, 2, 77.

Chrēmes, ētis, *m.* [griech. Acc. Chremēta *S* 1, 10, 40] *Χρέμης* (Gen. *-ητος*), ein mürrischer geiziger Greis in der neuern Komödie der Griechen und bei Terenz (bes. in der Andria, worin e. alter Hausvater, wie Chremes, e. listige Buhlerin u. ein Sklav, 'Davus', fast als stereotype Personen auftreten) *S* 1, 10, 40. avarus [3]) *Epd* 1, 33. iratus (bei Terenz Heaut. 5, 4, wo Chremes seinen verschwenderischen Sohn Klitipho wegen seiner Liebe zu e. Buhlerin tüchtig ausschilt, vgl. *S* 1 4, 48) *AP* 94.

[1]) Nach *Näke* ('Choerili Sam. quae supersunt' *p* 82 u. bes. *p* 85 fg.) belohnte Al. der Gr. nur einzelne Verse in dessen kürzeren Gedichten, die ihm zusagten, und wahrsch. blos Einmal.

[2]) S. *Lachm.* zu Lucr. *p* 159. *Corssen* Ausspr. II *p* 157 u. 331.

[3]) Vgl. *Meineke* zu Menander's Fragm. *p* 80.

Chrȳsippus, i, *m.* *Χρύσιππος*, berühmter Stoiker aus Soli od. Tarsos in Cilicien um 280—207 v. Chr., Schüler u. Nachfolger des Kleanthes, als Lehrer u. Schriftsteller sehr thätig, die Hauptstütze u. der eigentliche Vollender des stoischen Systems (s. Cic. de nat. de. 1, 15, 38) *S* 1, 3, 127. *E* 1, 4, 4 (wo er als Repräsentant der ganzen Schule genannt wird). vgl. *S* 2, 3, 44 u. 287.

cĭbārĭus, 3, (cibus) zur Speise od. Nahrung gehörig, sbst.: cibaria, orum, *n.* übh. nothwendiger Unterhalt, Lebensmittel, Vorräthe *S* 1, 1, 32.

cĭbōrĭum, i, *n.* (*κιβώριον*) grösserer Becher od. Kelch, dessen man sich bei feierlichen Gastmahlen bediente (eig. in Form des Fruchtgehäuses der indischen Seerose), 'Römer' (*V*) *O* 2, 7, 22.

cĭbus, i, *m.* Nahrung, Speise, Kost, vilis *S* 2, 2, 15. ante (s. d.) cibum *S* 1, 10, 61. auch v. Hunden (im Gleichn.): 'Frass', 'Futter' *Epd* 6, 10.

Cĭbȳrātĭcus, 3, zu Cibȳra (*Κίβυρα*) gehörig, e. Stadt in Grossphrygien an der Grenze von Karien, die durch Handel, bes. mit Eisenwaaren, blühte: negotia *E* 1, 6, 33.

cĭcātrix, īcis, *f.* Narbe empfangener Wunden, vernarbte Wunde (*οὐλή*), mit 'scelus' verb., von den im Bürgerkriege, der als Frevel galt, erhaltenen Wunden *O* 1, 35, 33. foeda (zurückgeblieben von e. ausgeschnittenen Horngewüchse) *S* 1, 5, 60.

cĭcer, ĕris, *n.* (*κριός*) 'Kicher', Kichererbse, bei den Alten Nahrungsmittel der Aermeren (wie faba, lupinus, malva), die den gerösteten Samen häufig genossen *S* 1, 6, 115. dah.: 'emptor ciceris fricti' als humoristische Umschr. des ungebildeten Volkes (wie *δῆμος κναμοτρώξ* b. Arist. Eq. 41) *AP* 249. 'perdere bona in Cerere atque faba' usw. als verächtl. Bezeichn. des von den Aedilen zu machenden Aufwandes, die solche Kost an den Festen der Ceres u. Flora unter das niedere Volk vertheilten *S* 2, 3, 182.

cĭchŏrēum, i, *n.* [dcht. Nebenform st. des gew. 'cichorĭum', *κιχόριον*] Cichorie, Endivie, gew. Nahrung der ärmeren Klasse in Athen u. Rom *O* 1, 31, 16.

Cĭcirrus, i, *m.* (oskischer Name von *κίκιρρος*, nach Hesych. sov. als *ἀλεκτρυών*, nach *Död.* reduplicirt aus *κρίζω* [1])

[1]) Vgl. *Grotefend* Geogr. u. Gesch. v. Altitalien II *p* 5.

Spottname des Messius (s. d.), wegen seiner kreischenden u. dem Tone des krähenden Hahnes ähnlichen Stimme, 'Schreihals', 'Göckel' (*Web.*) *S* 1, 5, 52.

cĭcōnĭa, ae, *f.* Storch, dessen Zubereitung u. Genuss zuerst ein gewisser Asinius od. Sempronius Rufus gelehrt haben soll, der deshalb bei der Bewerbung um's Prätoramt durchfiel (vgl. praetorius) *S* 2, 2, 49.

1 cĭcūta, ae, *f.* Schierling als Kraut od. Saft, scharfnarkotisch u. von betäubendem Geruch u. Geschmack: mala cicuta tollet anum vit. melle, d. i. Schierlingsgift, nachdem man den Honigmeth damit verfälscht hat (gleichs. 'mel cicutâ vitiatum') *S* 2, 1, 56. Dessen Samen u. Blätter als Heilmittel angewendet, bes. zur Bereitung e. kühlenden Umschlags, scherzh. als Mittel gegen die dichterische Fieberhitze *E* 2, 2, 53. Dessen Saft als tödtlicher Trank für Verbrecher (*κώνειον*), dah. hyperbolisch v. Knoblauch: allium (s. d.) nocentius cicutis *Epd* 3, 3.

2 Cĭcūta, ae, *m.* e. berüchtigter Wucherer, dessen eigentl. Name viell. Perillius (*v* 75), 'seines giftigen u. den armen Schluckern, die ihm in die Hände geriethen, tödtlichen Wesens wegen' so gen. *S* 2, 3, 69 u. 175. vgl. nodosus.

cĭeo, cīvi, cĭtum, 2, rufe auf, übh. setze in Bewegung, bes. Part.: turbinem citum retro solvere, das rasch vorwärts sausende Rad rückwärts od. nach der andern Seite umdrehen, um dadurch die zugefügten Schmerzen rückgängig zu machen (da die Zauberinnen unter gewissen magischen Worten ein Rad beständig im Kreise herumtrieben u., wenn der Unglückliche, dem die Bezauberung galt, wieder befreit werden sollte, das Rad dann nach der entgegengesetzten Seite drehten, um den vorher gemachten Schicksalsknäuel gleichs. wieder aufzuwinden, s. turbo) *Epd* 17, 7. puppes citae, d. i. zurück, zur Flucht gewendet *Epd* 9, 20. vgl. citus.

cīmex, ĭcis, *m.* Wanze, schmähendes Beiw. des Versemanns Pantilius wegen seiner versteckten Verleumdungen u. boshaften Ausfälle gegen Hor. *S* 1, 10, 78.

Cĭnăra, ae, *f.* e. früh verstorbene Freundin des Hor., die einzige viell. von den zahlreichen in seinen Gedichten (*Epd* 11. *S* 2, 3, 225), welche den Hor. zu wahrer Liebe entflammte u. die er, nachdem er sie früher als Glycera od. Lalage u. wahrsch. auch nach ihrer Heimath als Lyde od. Lydia besungen, erst nach ihrem frühzeitigen Tode, den er beklagt, bei ihrem eigentl. Namen nennt *O* 4, 1, 4; 13, 21 fgg. rapax (s. d.) *E* 1, 7, 28; 14, 33.

cinctūtus, 3, (nach *Död.* Syn. III *p* 218 e. Art. Frequentativ zu 'cinctus' v. 'cingo' zur Angabe der Gewohnheit) geschürzt, nur mit e. Schurze (cinctus) versehen (der bis an die Brust reichte u. von den Römern in früherer Zeit statt der später aufgekommenen Tunica getragen ward): Cethegi, zur Bezeichn. der älteren Zeit (vgl. incomptus, intonsus), 'altmodisch' *AP* 50.

cingo, cinxi, cinctum, 3, umgürte, gürte, puer alte cinctus, hochgegürtet, hochgeschürzt (wie gew. bei der Aufwartung; nach *Web.* mit spöttischer Hindeutung auf den verletzten Anstand, 'kokett') *S* 2, 8, 10. Bes. *b*) bekränze, lauro comam *O* 3, 30, 16. sequi deum cing. tempora pampino, d. i. zu folgen od. dass man folge dem Gotte Bacchus, indem man dessen Schläfe bekränzt, wo 'cingentem' in Bez. auf den zu 'sequi' ausgelassenen Subjectsacc. eines allgem. Pron. steht (A. verb. ungehörig 'cing.' mit 'deum', d. i. der sich selbst bekränzt, also 'cinctum', od. der seine Begleiter bekränzt, vgl. *O* 4, 8, 33) *O* 3, 25, 20.

cĭnĭflo, ōnis, *m.* (*f.*) (cinis u. flo) Aschenbläser, 'Glutschürer' (*Kirchn.*), e. Sklav, der das Brenneisen zum Haarkräuseln in heisser Asche erhitzte[1]) *S* 1, 2, 98.

cĭnis, ĕris, *m.* (verw. m. *κόνις*) Asche, dolosus *O* 2, 1, 8. bes. der verbrannten Leichname: 'Todtenasche', 'Staub', aridus *Epd* 17, 33. auch Plur.: patrii *AP* 471. matris *O* 2, 8, 9. dcht. von d. Trümmern eingeäscherter Städte, 'Aschenhaufen (vgl. Verg. *A* 2, 431. 5, 787. 10, 59) *Epd* 16, 11. im Bilde: dilapsa in cin. fax., von der sterbenden, verglimmenden, in Asche allmälig zerstiebenden Fackel ('collapsi cineres' Verg. *A* 6, 226. vgl. Ov. Met. 2, 628), zur Bezeichn. der alternde Lyce, die vorher Viele entflammte *O* 4, 13, 28. 2) trp. zum Ausdruck der Vernichtung od. Zerstörung: omne vertere in fumum et cinerem (eig. v. Eroberer, der e. Stadt in Rauch aufgehen lässt, in Asche legt), Alles in Rauch und Asche verkehren (vgl. unser vulgäres 'in Dampf aufgehen lassen'), d. i. verprassen *E* 1, 15, 39.

cippus, i, *m.* Denkstein, bes. Spitz-

[1]) Nach *Böttiger*'s 'Sabina' *p* 124 waren es 'Sklavinnen', da die Pflege des Haares den Dienerinnen der Frau zunächst oblag, vgl. *Becker*'s 'Gallus' I *p* 125.

säule (Pyramide od. Obelisk) auf Begräbnissstätten (die ausser dem Namen des Stifters od. Schenkers zugleich die Ausdehnung des geschenkten Gebietes urkundlich bestimmte) *S* 2, 8, 12 (wo e. umfangreicher, zum gemeinsamen Begräbnisse für Viele, ungewiss von wem, bestimmter Raum genannt wird). vgl. monumentum u. sequor.

circā, Präp. m. Acc. [von seinem Casus auffallend durch das Zeitw. getrennt *S* 2, 6, 34. vgl. 'inter'] (jüngere Nebenf. v. 'circum') räuml., von der unmittelbaren Nähe: im Umkreise von etw., um (herum), theils bei der Richtung u. Bewegung, theils beim ruhigen Verweilen: c. pectus *O* 1, 3, 10. Bes. *b*) in Bez. auf verschiedene, im Umkreis od. Bereich liegende Theile od. Punkte des Ortes mit Einschluss des letztern selbst[1]: um, an, bei, circa m. solum Tib. etc., d. i. auf dem milden Boden von Tib. od. 'im Umkreise von Tib.' *O* 1, 18, 2. c. nemus uvidique Tib. ripas, d. i. am Hain u. an den Ufern usw. *O* 4, 2, 30 (s. Tibur). c. ludum Aem., in der Nähe der ämilischen Fechterschule *AP* 32. esse c. campos, umherschweifen auf usw. *O* 2, 5, 5. c. iecur *O* 1, 25, 15. per caput et c. latus, um Kopf u. Seite herum *S* 2, 6, 34. moror c. vilem orbem, treibe mich herum in, auf usw. *AP* 132. 2) bei ungefähren Zahlenangaben, wie περί u. ἀμφί, nahe an, gegen, fast, durus c. decem lustra *O* 4, 1, 6. vgl. 'circum' u. 'quocirca'.

Circaeus, 3, *Κιρκαῖος*, zur Circe gehörig: moenia, d. i. Tusculum, weil der Sage nach von Telegonus, dem S. der Circe, gegründet *Epd* 1, 30. von

Circē, es, *f.* [Gen. b. Hor. -ae, Abl. -ā, s. *Z* § 46] *Κίρκη*, e. zauberkundige Nymphe auf der mythischen Insel Aeäa (der Sage nach T. des Sol, Schwester des Aeetes, die nach ihrer Flucht aus Kolchis in der Gegend v. Circeji in Latium sich niederliess, s. Cic. de nat. de. 3, 19, 48), bek. durch ihre Liebe zu Ulixes, der auf ihrer Insel landete u. dessen Gefährten sie in Schweine verwandelte (Hom. Od. 10, 388 fgg.) *O* 1, 17, 20. *Epd* 17, 17. dah. Circae pocula (Hom. Od. 10, 136 fgg.) *E* 1, 2, 23.

Circēii, ōrum, *m.* *Κιρκαῖον*, e. nach der Circe benanntes Vorgebirge in Latium am Ausgang der pomptinischen Sümpfe, mit e. gleichnamigen Stadt, j. 'Santa Felice', wo man die feinsten Austern gewann *S* 2, 4, 33.

circĭter, adverbiale Nebenf. zu 'circa', bei ungefährer Zahlbestimmung gegen, um, octavam c. horam (d. i. nach unserer Rechnung um 2 Uhr Nachmittags) *E* 1, 7, 47.

circum, (circus) 1) Adv. rings umher, ringsum, acria rapula circum (verst.: posita sunt in catillis, nach *S* 2, 4, 75. doch vgl. 'acer', 1) *S* 2, 8, 7. 2) Präp. urspr. von dem vollständigen Umkreisen od. Umgeben e. Gegenstandes, ringsum od. rundum, c. tecta *O* 2, 16, 11. c. loculos *S* 2, 3, 46. c. lares *Epd* 2, 66. stare c. alqm *S* 1, 3, 135. auch dem Pron. nachgestellt: quam c. (wo wegen der Cäsur nicht 'circumvolat' zu schreiben) *O* 1, 2, 34. ebenso: te .. c. *O* 2, 16, 33 (vgl. grex, *b*). Bes. *b*) in Bez. auf den ganzen den genannten Ort umfassenden Raum: vectari c. rura, d. i. auf dem Felde, in den Fluren umher *S* 1, 6, 59. c. pagos et c. compita, rings auf den Dörfern usw. umher *E* 1, 1, 49. Auch von Pers.: c. omnes doctores, bei allen Lehrern umher, rings bei sämmtlichen Lehrern (wie Cic. Quint. 6, 25 'Naevius pueros circum amicos dimittit' *S* 1, 6, 82. vgl. circa.

circŭm-ăgo, ēgi, actum, 3, führe im Kreise herum, Pass. ziehe umher (mit dem Nebenbegr. des Vergeblichen u. der Täuschung): nil opus est te circumagi, d. i. lass dich nicht vergebens umherführen von mir, da ich e. Bekannten besuche, zu dem ich dich nicht mitnehmen kann *S* 1, 9, 17.

circum-do, 1, umgebe mit etw., m. Abl. (*Z* § 418): stolam pallâ, werfe über die Stola *S* 1, 2, 99. Part. Pass. Neutr.: circumdata vallo, gleichs. 'durch Schanzen Gesichertes' *S* 1, 2, 96.

circum-gĕmo, 3, brülle um etw. herum, v. Bären: rings umbrummen, ovile (*Obb.* u. *P* 'ovili' als Dat., vgl. Ov. Met. 2, 486) *Epd* 16, 51.

circum-lĭno, lĭtum, 3, bestreiche ringsum, übtr.: saxa circumlita musco, 'mit Moos rings übersponnen' (*Pass.*), 'moosumwachsen' (*Död.*) *E* 1, 10, 7.

circum-pōno, 3, setze in die Runde herum, piper catillis (*Abl.*), auf Näpfchen (vgl. *S* 2, 8, 7) *S* 2, 4, 75.

circum-rōdo, 3, benage ringsum, trp.: alqm dente, mit giftigem Zahn, d. i. schmähe *E* 1, 18, 82. vgl. 'dens' und 'rodo'.

circum-specto, 1, schaue ringsum an, aedem, schaue zum Tempel empor, nach dem T. hin *E* 2, 2, 94.

circum-tŏno, 1, umdonnere rings, trp.: alqm, von der Bellona (s. d.), zur Umschr. des Wahnsinns: umtobe, mache

[1]) S. *Kritz* zu Vell. Pat. 1, 2, 3 *p* 10 fg.

besinnungslos, bethöre (vgl. ἐμβρόντητος) *S* 2, 3, 223.

circum-văgus, 3, rings umherschweifend, dcht.: Oceanus, die Erde umkreisend, umfluthend (ἀψόρροος b. Hom. Il. 18, 399 u. 'circumfluus' b. Ov. Met. 1, 30) *Epd* 16, 41.

circum-vĕnio, 4, eig. komme um etw. herum, dah. umgebe, umringe, trp.: senem, umlagere, bedränge (v. Beschwerden, vgl. περιέρχομαι) *AP* 169.

circum-vŏlĭto, 1, fliege um etw. herum, umflattere, umschwärme, eig. von d. Biene, übtr. v. Florus *E* 1, 3, 21 (vgl. agilis).

circum-vŏlo, 1, fliege um etw. herum, umflattere, übtr. v. Tode: alqm atris alis, umschwebe *S* 2, 1, 58. aber *O* 1, 2, 34 getrennt.

Circus, i, *m.* (verw. m. κρίκος, spät. κίρκος, Ring) der Circus Maximus, e. grosse von Tarquinius Priscus zwischen dem palatin. u. aventin. Hügel erbaute u. mit e. drei Stock hohen Mauer umgebene Rennbahn für die öffentl. Spiele, Sammelplatz von Müssiggängern, Gauklern, Marktschreiern u. Taschendieben, dah.: fallax *S* 1, 6, 113. vgl. *S* 2, 3, 183.

cista, ae, *f.* (κίστη) Kiste, Kasten, Koffer zur Aufbewahrung der Reisebedürfnisse *E* 1, 17, 54.

cĭthăra, ae, *f.* (κιθάρα) Zither, Laute, ein von der Lyra (s. lyra) in Folge seines sanfteren Tones verschiedenes, bei den Griechen, von denen es auf die Römer überging, erst sieben-, dann acht- u. endlich neunsaitiges Instrument *O* 1, 15, 15; 31, 20. 2, 10, 18; 12, 4. 3, 1, 20 u. o. *b*) übtr. Zither- od. Lautenspiel *S* 2, 3, 105. Plur. *E* 1, 2, 53. Kunst des Saitenspiels *O* 1, 24, 4.

cĭthăroedus, i, *m.* κιθαρῳδός, der die Zither spielt u. dazu singt, 'Lautner' *AP* 355.

cĭtĭus, s. 2 cito.

1 cĭto, 1, (Freq. v. 'cieo') setze in Bewegung, v. Anstimmen lauter Töne (auch b. Cic. de or. 1, 59, 251 'paeanem'), io Bacche, stimme an, lasse erschallen *S* 1, 3, 7.

2 cĭtō, Adv. (citus) schnell, rasch, percipio *AP* 335 (wo es nicht etwa mit 'dicta' zu verb.). öft. Comp.: citius, wie disco *E* 2, 1, 262. scribo *S* 1, 9, 24. citius suprema die, d. i. quam suprema dies, schneller od. eher als der letzte Tag, d. i. der Tod, sie trennt (wo *Orelli*'s Deutung 'quam suprema die' sinnwidrig ist und dem Sprachgebr. des Hor. entgegensteht) *O* 1, 13, 26. dicto c., schneller als man es sprechen kann (auch Liv. 23, 47, 6. vgl. Verg. *A* 1, 142), dicto c. curata membra, die im Nu durch Speise gestärkten, erfrischten Glieder (im Gegs. zu den langdauernden Gelagen) *S* 2, 2, 80.

cĭtrā, Präp. m. Acc. (verw. m. cis u. citer) diesseits (d. i. in dem diesseitigen Raume, im Gegs. 'ultra'): vinum c. mare natum, diesseits vom Meere, d. i. in Italien gewachsen, als pretiöse Umschreibung des Gastgebers (im Gegs. Griechenlands, das nebst Asien das gewöhnl. Ziel römischer Seefahrer war) *S* 2, 8, 47. dcht. nachgestellt[1]): natus mare c., d. i. in Italien, als Römer *S* 1, 10, 31. übtr.: quos (fines) ultra citraque usw. *S* 1, 1, 107.

cĭtrĕus, 3, zum 'citrus' gehörig, ein afrikan. Baum mit wohlriechendem Holze (θύον), das man zu feinen Hausgeräthen u. bes. zu Tempelbauten (s. Athen. 5 *p* 207 *e*) verwendete: trabs *O* 4, 1, 20.

cĭtus, 3, (eig. Part. v. cieo) schnell, rasch, venator *O* 1, 37, 18. classis (weil Kleopatra auf der Flucht befindlich) *O* 1, 37, 24. mors, schleunig, plötzlich *S* 1, 1, 8. des Achilles (der nach Hom. Il. 1, 505 ὠκυμορώτατος ἄλλων) *O* 2, 16, 29. pes, eilend, v. Iambus, den sein Rhythmus zur Eile treibt (anders *O* 1, 16, 34 'celeres iambi') *AP* 252. oft prädikatisch mit adverb. Sinne *O* 3, 7, 27. *S* 1, 10, 92. vgl. cieo.

cīvĭcus, 3, [alterthüml. u. dcht. st. civilis] (civis) zum Bürger gehörig, den Bürger betreffend, vom Bürger ausgehend: motus, d. i. civium (von den Unruhen unter dem Volke übh., die seit dem Consulate des Q. Cäcilius Metellus Celer u. L. Afranius unter dem ersten Triumvirate des Cäsar, Pompejus u. Crassus ausbrachen) *O* 2, 1, 1. rabies, 'rasender Bürgerkampf' *O* 3, 24, 26. iura civica, das im Staate allgemein geltende Recht (im Gegs. der besondern Theile des Rechts): Rechtsangelegenheiten (s. respondeo) *E* 1, 3, 23.

cīvīlis, e, zum Bürger gehörig, den Bürger betreffend (s. civicus), bella, 'Bürgerbefehdungen', Bürgerkriege (seit Marius u. Sulla 80 v. Chr.) *Epd* 16, 1. furor (von den bürgerlichen Kämpfen vor Cäsar) *O* 4, 15, 18. ähnl.: aestus (denn 'belli' ist dort mit 'rudem' zu verb.): d. i. der Ausbruch des Bürgerkrieges zwischen Octavianus u. den Mördern des Cäsar *E* 2, 2, 47. iura (s. civicus) *S* 1, 9, 39. undae, 'Wogen' od. mit e. andern Bilde 'Stürme des politischen Lebens',

[1]) S. *Hand*'s Turs. II *p* 81.

zur Bezeichn. des unruhigen u. oft gefährlichen Treibens der Staatsgeschäfte (wie 'civiles fluctus' b. Nep. Att. 6, 1) *E* 1, 1, 16. curae, Sorgen um die Wohlfahrt des Staates (von der Obhut Rom's, die dem Mäcenas als 'praefectus urbi' von Augustus während seiner Abwesenheit 36 v. Chr. u. 32 bis 29 v. Chr. übertragen wurde) *O* 3, 8, 17. von

cīvis, is, *m.* [Abl. civ*i* *O* 1, 32, 5. sonst gew. 'civ*e*', s. *Z* § 63. Anm.[1])] (verw. m. cieo) Bürger od. Mitbürger, bes. des röm. Staates *O* 1, 2, 21. 3, 3, 2; 5, 21. *Epd* 2, 7. auch v. Ausländern: Lesbius, v. Alcäus *O* 1, 32, 5. übh. 'Landsmann', im Gegs. zu 'hostis', wie unser 'Freund und Feind'[2]) *E* 1, 15, 29. Dav.

cīvĭtas, ātis, *f.* die zu e. Gemeinde vereinigte Bürgerschaft, durch die ein Ganzes od. ein Staatskörper gebildet wird, Staat *O* 3, 29, 25. Bes. concr.: Bewohner e. Stadt, 'Bürger', vorzugsw. Roms 4, 2, 51. *Epd* 16, 36. auch Phocaeorum, d. i. Bew. von Phocäa *Epd* 16, 18.

clādes, is, *f.* (verw. m. κλάω, zerbreche) Verlust, Unheil, Verderben, wie des Staates in Folge von Irreligiosität u. Unzucht *O* 3, 6, 19. Bes. *b*) Verlust od. Unglück im Kriege, Niederlage, sine clade victor *O* 4, 14, 32. tristis, 'Untergang' (v. Troja) *O* 3, 3, 62.

clāmo, 1, (verw. m. καλέω) rufe laut aus, schreie, mit direkter Anführung der Worte: 'pulchre!' usw. *AP* 428. 'mater, te appello' *S* 2, 3, 62. vgl. *S* 2, 1, 45. *E* 1, 17, 48; 19, 47. *AP* 460. 2) rufe laut, nenne rufend usw., mit Objects- u. Prädicatsacc.: alqm insanum, schreie Jmd als toll aus *S* 2, 3, 130. idem si clamet (me) furem, wenn mich das nämliche Volk einen Dieb schilt *E* 1, 16, 36. clamat solos felices viventes in urbe, d. i. rühmt lautrufend allein als Glückliche die Stadtbewohner (von dem ungern den Termin abwartenden Landmann) *S* 1, 1, 12. m. Acc. u. Inf. *S* 2, 7, 25 (wo 'rectius esse' auf 'non sentis' u. 'quod clamas' zugleich zu beziehen), rühme mich laut *S* 2, 3, 198. als Ausdr. des Unwillens: periisse pudorem *E* 2, 1, 80. Dav.

clāmor, ōris, *m.* lauter Ruf, Geschrei, Lärm, impius (der Zechenden) *O* 1, 27, 7. vgl. *O* 3, 8, 16. bes. Schlachtruf, Kriegsgeschrei (ἀυτή b. Hom.) *O* 1, 2, 38. Beifallsruf (wie θόρυβος, κρότος), Zujauchzen der Menge *E* 1, 18, 53. bisw. Jubelgeschrei (bei e. feierl. Prozession od. wie das 'io triumphe!' beim Triumphzuge) *O* 3, 24, 46. auch 'Jammerruf', 'Klaggeschrei' bei Begräbnissen (s. luctus) *O* 2, 20, 23. *b*) dcht. v. Lebl.: lauter Hall, Getöse, Wiederhall (vgl. Verg. *A* 3, 566), montium *O* 3, 29, 39.

clāre, Adv. (clarus) hell, laut, von d. Stimme: loquor (erkläre) *S* 2, 6, 27. dico (bete) *E* 1, 16, 59. übtr.: clarius indico laudes cjs, zeige in einem glanzvolleren Lichte, herrlicher *O* 4, 8, 19.

clāro, 1, eig. 'mache hell', trp. verherrliche, erhöhe, alqm *O* 4, 3, 4. von

clārus, 3, strahlend, leuchtend, glänzend, lapides (d. i. Perlen, vgl. *O* 3, 24, 48) *O* 4, 13, 14. sub clara lucerna, beim hellen Schein der Lampe *S* 2, 7, 48. dies, Glanz des Tags (Gegs. grata nox) *CS* 23. bes. v. Gestirnen (λαμπρός[1]), sidus *O* 4, 8, 31. vgl. *O* 3, 29, 17. sidere clarior (s. purpura u. usus) *O* 3, 1, 42. 2) klar, deutlich, verständlich, parum clara, Unklares, dunkle Stellen *AP* 448. *b*) glänzend, ruhmvoll, gefeiert, erlaucht, v. Pers., eig. durch Geburt, Amt, Reichthum, Tapferkeit u. andere Vorzüge ausgezeichnet (Gegs. 'obscurus'): Achilles *O* 2, 16, 29. Nero (mit 'bonus' verb.) *E* 2, 2, 1. dux, d. i. Augustus *O* 3, 14, 7. patres *O* 4, 6, 31. parentes (mit 'ingenuus' verb.) *S* 1, 6, 91. Anchisae sanguis (s. d.), d. i. Iulus od. Ascanius *CS* 50. vgl. *O* 3, 9, 8. *E* 2, 2, 32. iron.: genus Messi Osci (denn die Osker waren bei den Römern nicht sehr geachtet) *S* 1, 5, 54. m. Abl.: triumpho *O* 3, 1, 7. servatis Achivis *S* 2, 3, 194. causis agendis, ein tüchtiger Anwalt *E* 1, 7, 47. auch v. Lebl.: Rhodope, d. i. durch Handel u. Künste blühend (vgl. Mart. Ep. 14, 68, 2. Catull. 4, 8; nach A. wegen seiner angenehmen Lage) *O* 1, 7, 1. arma, siegreiche (v. Latium) *AP* 289.

classĭcum, i, *n.* (verst. 'signum') das mit der Tuba od. dem Horne gegebene Zeichen zum Angriff, Kampfsignal, trux *Epd* 2, 5 (vgl. excito). von

classis, is, *f.* [Abl. b. Hor. nur 'classe', vgl. *Z* § 63. Anm.] (v. dor. κλᾶσις st. κλῆσις[2]) Klasse od. Abtheilung des röm. Volkes in fünf Klassen nach der Bestimmung des Servius Tullius, schrzh.: secunda (der Libertinen, viell. mit Anspiel. auf jene Eintheilung des Volkes), Klasse, Gesellschaft *S* 1, 2, 47. 2) Abtheilung des Heeres, bes. Flotte (mit Einschluss der darauf befindlichen Mann-

[1]) Auch b. Cic. Att. 7, 3, 4 (*Bait.*). *Zumpt* zu Cic. Verr. 2, 13, 32.
[2]) Vgl. Liv. 5, 8, 11 u. 10, 36, 8.

[1]) S. *Jacob*'s Quaest. ep. *p* 68.
[2]) S. *Curtius* Etym. *p* 133[3].

schaft), Geschwader, Achillei, cita *O* 1, 15, 34; 37, 24. deduco (s. d.) classem, segele nach Hause *S* 2, 3, 191. formidatus classe, durch die Schiffsmacht (von den Aethiopern, d. i. Aegyptern der Kleopatra, die wegen ihrer grossen Schiffe gefürchtet waren) *O* 3, 6, 15. Abl.: classe übh. 'zu Schiffe' (nicht von 'Einem Schiffe' zu verstehen), zur See [1]), über das Meer, meerwärts *O* 3, 11, 48.

clātri, ōrum, *m.* [so in den Hdschr. bei Hor., Cato, Col. u. Prop., nicht 'clat*h*ri'] (*κλῇθρα*, *κλεῖθρα*) Verschluss, Gitter, caveae *AP* 473.

Claudĭus, d. i. 1) Tiberius Claudius Nero, älterer Sohn des Tib. Claudius Nero u. der Livia Drusilla (welche sich 38 v. Chr. in zweiter Ehe mit Augustus vermählt hatte, dah. 'Augusti privignus' *E* 1, 3, 2) u. von Augustus zum Mitregenten angenommen, regierte 14 bis 37 n. Chr. als Kaiser (gew. blos 'Tiberius', sonst v. Hor. häufig auch 'Nero' genannt *E* 1, 8, 2; 9, 4; 12, 26. 2, 2, 1), verfiel, obgleich er in seinem frühern Lebensalter Beweise einer wohlwollenden u. edlen Gesinnung gab ('tempus egregium vitâ famâque' Tac. Ann. 6, 51. s. *O* 4, 14, 29. *E* 1, 9, 1), sehr bald in einen verwerflichen Egoismus, der zuletzt in Missachtung u. Hass gegen den Einzelnen wie gegen das gesammte Volk ausartete [2]). Als Mann von Kraft, Einsicht u. Tapferkeit bewies er sich in seinen Feldzügen, bes. als er 20 v. Chr. mit einem Heere nach Armenien geschickt wurde, um den Tigranes nach dem Willen des Augustus auf den Thron zu setzen (*E* 1, 3, 1 fgg.; 12, 26) u. als er 15 v. Chr. vom Rheine her die Vindelicier besiegte, während sein Bruder Drusus von Italien aus die Räter bekämpfte *O* 4, 4, 17 fgg.; 14, 14. Auch unternahm er 12—9 v. Chr. wiederholt gegen die Dalmater u. Pannonier Feldzüge, auf deren zweitem (11 v. Chr.) ihn Iulius Florus begleitete *E* 2, 2, 1 fgg. Uebrigens verkehrte er in früherer Zeit gern mit jungen Gelehrten, bes. Dichtern, und zeigte e. grosse Vorliebe für griech. Literatur (Suet. Tib. 20) *E* 1, 8, 2. 2, 2, 6 fgg. — 2) C. Claudius Nero, ein Ahn der Claudischen Familie, der als Consul den Hasdrubal, Hannibal's Bruder, mit dessen neu herbeigeführten Hülfsvölkern

[1]) Vgl. Nep. Milt. 1, 4. Alc. 7, 1. *Fabri* zu Liv. 24, 40, 2 *p* 309.

[2]) Das lobende Zeugniss, welches Hor. demselben giebt, hat *Pasch* 'Zur Kritik der Gesch. des Kais. Tib.' Altenb. 1866 *p* 4 fg. gegen *Ad. Stahr* 'Tiber.' Berl. 1863 *p* 26 fg. auf das rechte Mass zurückgeführt. Vgl. *Dörgens* Heidelb. Jahrb. 1866 *p* 536 fgg.

207 v. Chr. bei Sena schlug u. dadurch Rom rettete (s. Liv. 27, 39 fgg.), dah. adject.: 'Claudiae manus', 'der Claudier Arm' *O* 4, 4, 73.

claudo, clausi, clausum, 3, ['clūsi' u. 'clūsus' b. Hor. nur in geringeren Hdschr.] verw. mit dem dorischen *κλαΐς* st. *κλείς*, 'clavis') schliesse etw. Geöffnetes, verschliesse, domum *O* 3, 7, 29. tabernam *S* 1, 3, 131. Ianum *O* 4, 15, 9. non clausae portae (als Zeichen der Sicherheit u. Sorglosigkeit) *O* 3, 5, 23. *b*) dcht.: schliesse, beschliesse, beendige: lustrum *O* 2, 4, 24. 2) übtr. schliesse durch etw. ein, umschliesse, umgebe, pecus cratibus *Epd* 2, 45. alqm in arca *S* 2, 7, 59. *b*) in der Rede: begrenze, messe ab, alqd senis pedibus, d. i. schliesse in je sechs Füsse ein, runde (v. Lucilius) *S* 1, 10, 59. verba pedibus (mit dem Nebenbegriff einer unbedeutenden Beschäftigung) *S* 2, 1, 18.

claudus, 3, gelähmt, lahm, bes. hinkend, v. Pers.: tollo alqm claudum *E* 1, 17, 61. v. Sachen: pes *O* 3, 2, 32.

claustra, ōrum, *n.* [Sing. 'claustrum' nur b. Spät.] (claudo) alles zum Verschliessen Dienliche, Schloss, Riegel, v. Tempel des Ianus *E* 2, 1, 255. teneo alqm intra claustra, halte im Verschluss od. Kerker fest (zur Ermordung, mit Anspiel. auf Hypermnestra) *O* 3, 11, 44. 2) trp. Bande, Schranken, rumpo (das Bild von der Rennbahn entlehnt, um die heftige Sehnsucht des Dichters nach dem Lande auszudrücken) *E* 1, 14, 9.

clāvis, is, *f.* (*κλαΐς* dor. st. *κλείς*) Schlüssel *S* 2, 3, 146. auch zugleich mit dem Schlosse, dah. Schloss (vgl. Liv. 24, 27) *E* 1, 20, 3. Sprchw.: servo (Caecuba) centum clavibus, d. i. verwahre 'mit hundert Schlössern', 'hinter Schloss und Riegel' [1]) *O* 2, 14, 26.

clāvus, i, *m.* Nagel aus Metall (dessen Einschlagen u. Haften nach altem Volksglauben bei Hor. als Sinnbild des Unabänderlichen u. Unwiderruflichen erscheint, dah. 'Balkennägel' u. 'Klammern' als Attribut der Necessitas bildl. die unabwendbare Stunde des Todes bezeichnen) *O* 1, 35, 18 (s. trabalis). 3, 24, 7 [2]). 2) Purpurstreif an der Tunica, bei den Senatoren breit (latus), bei den Rittern schmal (angustus) *S* 1, 5, 36. Das Kriegstribunat verlieh Allen, selbst niedrig Geborenen, die Auszeichnung des 'angustus clavus', mithin die Ritterwürde, dah. v.

[1]) Vgl. *ὑπὸ μοχλοῖς καὶ κλεισί* b. Lucian Tim. 13.

[2]) Wie auch in der Kunst Atropos über dem Haupte des Meleagros e. Nagel einschlägt, s. *Gerhard* Etrusk. Spiegel I *p* 176.

Tillius, der als Pompejaner von Cäsar aus dem Senate gestossen nach dessen Ermordung wieder Senator und Kriegstribun wurde: sumere depositum clavum usw. *S* 1, 6, 25 fgg. mutare clavum, d. i. bald die breitbesäumte Tunica des Senators, bald die engbesäumte des bescheidenern Ritterstandes tragen (zur Bezeichn. der affectirten Grossthuerei des Priscus) *S* 2, 7, 10.

Clāzŏmĕnae, arum, *f.* *Κλαζομεναί*, bedeutende ionische Handelsstadt westl. von Smyrna in Kleinasien, von Alexander d. Gr. u. Augustus begünstigt, jetzt 'Vurla' *S* 1, 7, 5.

clēmens, entis, eig. gelind, ruhig, von Winden, Flüssen usw., trp. v. Gemüthszustande: mild, nachsichtsvoll, mitleidig *O* 3, 11, 46.

Clĕŏpātra, ae, *f.* s. regina.

cliens, entis, *m.* [Gen. Plur. 'clientium' b. Hor. neben 'clientum' *O* 3, 5, 53; vgl. *Z* § 66 geg. E.] (eig. 'cluens' v. 'clueo', *κλύω*, d. i. höre) 'Hörige', d. i. Schützling od. Schutzbefohlener der röm. Familien, von denen ein Glied, meist das älteste, als Schutzherr (s. patronus) verpflichtet war ihm mit Rath u. That, bes. vor Gericht beizustehen, da er hier nicht selbstständig auftreten durfte, od. seine Streitigkeiten privatim zu schlichten (*O* 3, 5, 53. *E* 2, 1, 104), wogegen auch der Client gewisse Dienstleistungen, wie e. Beitrag zur Ausstattung der Töchter usw., übernahm, während beide gegen einander weder e. Klage erheben noch Zeugniss ablegen durften. Grösstentheils bestanden sie aus Ackerbauern, Hirten od. Handwerkern, dah. 'salire ultra limites clientium' (als Beisp. e. Geizigen, der sich das Ackergebiet der Clienten unrechtmässiger Weise anmasst, statt dass er sie schützen sollte) *O* 2, 18, 25. Gew. machten sie am Morgen ihrem Schutzherrn in der Vorhalle ihre Aufwartung, um sich Raths zu erholen od. ihm beim Ausgehen ehrenhalber zu begleiten, dah.: cl. atria servans *E* 1, 5, 31. Eine grosse Anzahl v. Clienten galt als Zeichen v. Ansehen: turba clientium *O* 3, 1, 13[1]. *b)* übh. Schützling, Bacchi, v. Dichter (vgl. *O* 3, 25 u. *E* 1, 19, 4) *E* 2, 2, 78. iuvenum *O* 4, 12, 15. Dav.

clienta, ae, *f.* Schutzgenossin, von den Frauen der Clienten (Erkl. s. zu 'traho', 1) *O* 2, 18, 8.

Clīo, ūs, *f.* *Κλειώ* (eig. Verkünderin), Muse des epischen Gedichts *O* 1, 12, 2. vgl. lyra.

clĭpĕus, i, *m.* [auch 'clupĕus', s. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 486] Schild (gew. rund u. aus Erz) *O* 1, 28, 11.

clītellae, ārum, *f.* (Wurz. *κλι* in *κλίνω*) Pack- od. Saumsattel d. Lastthiere (*κανθήλια*) mit Einschluss der darauf geladenen Bürde *S* 1, 5, 47. *E* 1, 13, 8. s. inpingo.

clīvus, i, *m.* (Wurz. *κλι* in *κλίνω*, *clino*) sanft aufsteigende Anhöhe, Hügel *E* 1, 13, 10. sacer (nicht der capitolinische Hügel, sondern der Theil der via sacra, der sanft aufsteigend vom Forum zum Triumphbogen des Titus führte [1]) *O* 4, 2, 35.

clŏāca, ae, *f.* (Wurz. *κλυ* in *κλύζω*, 'spüle', altl. *cluo*) Abzugskanal, Schleuse (in Rom zuerst von Tarquinius Priscus angelegt, um den Strassenunrath in den Tiber zu führen) *S* 2, 3, 242.

clūnis, is, *f.* Hinterbaken, Schenkel od. Kreuz, des Pferdes *S* 1, 2, 89. pal. sine clune, d. i. ohne die Keule u. den Bürzel (die von Gutschmeckern gerade als das Beste geachtet) *S* 2, 8, 91.

Clūsīnus, 3, zu Clusium gehörig, e. St. in Etrurien, südöstl. vom Trasumenischen See: fontes (weil es dort kalte Bäder gab) *E* 1, 15, 9.

Cnĭdus od. **os**, i, *f.* [auch *G*nidus in Hdschr. u. Ausg.] *Κνίδος*, dorische St. in Karien auf e. Halbinsel, ber. durch den Dienst der Venus, die dort mehrere Heiligthümer hatte *O* 1, 30, 1. 3, 28, 13. — Dav. Cnidĭus, 3, (*Κνίδιος*) zu Kn. gehörig: Gyges (s. d.) *O* 2, 5, 20.

Cnōsĭus u. **Cnossius** (*BM* [2]), 3, [in Hdschr. und Ausg. auch *G*nosius [2]), *Κνώσιος* od. *Κνώσσιος*, zu Knosus gehörig, e. alten St. auf Kreta, wo e. für Pfeile taugliches hartes Rohr wuchs: calamus *O* 1, 15, 7.

cōactor, ōris, *m.* (cogo) der ausstehende Gelder eintreibt od. einzieht, Cassirer, Einnehmer, bes. bei öffentl. Versteigerungen (vollst. 'coactor exactionum' Suet. vita Hor. 1, wo *Reiffersch.* mit *Ern.* 'auctionum' [3]) *S* 1, 6, 86.

[1]) S. *Lange* Röm. Alterth. I *p* 212² fgg.

[1]) S. *Ambrosch* Studien *p* 78 fgg.

[2]) S. *Wagn.* zu Verg. *A* 5, 306.

[3]) Da sofort nach dem Schlusse einer öffentl. Versteigerung dem Eigenthümer der gelieferten Gegenstände der Geldbetrag unverkürzt u. baar abzuliefern, bei werthvolleren Objecten aber ein Creditgeben fast unvermeidlich war, so bedurfte man eines coactor, d. i. eines Mittelmannes od. zahlungsfähigen Maklers, der ausser dem Aufwand für Local u. Dienstpersonal die Baarzahlung bestritt, später die Gelder von den Erstehern eincassirte u. für Risico u. Mühwaltung eine Entschädigung ('merces') in Form eines vom Ersteher über den Kaufpreis hinaus zu entrichtenden Zuschlages erhielt. Oft erstreckte sich die Auction blos auf Trödelwaaren, dah. Stand und Geschäft eines coactor nicht eben geachtet war, vgl. *ThMommsen* 'Hermes' 1877. XII *p* 88 fgg. u. bes. *p* 96 fgg.

Coccēius, i, *m.* d. i. M. Cocc. Nerva, Cons. 36 v. Chr., e. berühmter Rechtsgelehrter, bei Octavianus u. Antonius gleich beliebt (der im J. 40 v. Chr. den Abschluss des brundusinischen Friedens zwischen jenen beiden durch Mäcenas u. Asinius Pollio vermittelte u. abermals von Antonius, wie Mäcenas von Octavianus, im J. 37 v. Chr. nach Tarent zur Abschliessung e. Vertrages zwischen beiden geschickt wurde) *S* 1, 5, 28 u. 50.

coccum, i, (*κόκκος*) Scharlach, e. aus dem Kermes, e. Art Schildläuse, bereitete Farbe *S* 2, 6, 102.

cochlĕa, ae, *f.* (ὁ *κοχλίας*) Schnecke od. Muschel mit gewundener Schale, bes. die essbare, Afra (weil die libyschen vorzüglich magenstärkend und wohlschmeckend) *S* 2, 4, 59 (wo 'cŏchlĕā' dreisilbig, nicht etwa als Synalöphe zweisilbig zu lesen).

Cōcȳtus, i, *m.* *Κώκυτος* (eig. Jammerstrom, v. *κωκύω*), myth. Fluss in der Unterwelt (vgl. Hom. Od. 10, 514 u. Verg. *G* 4, 478) *O* 2, 14, 18.

Codrus, i, *m.* *Κόδρος*, letzter König Athens, der bei dem Einfalle der Dorer in die Peloponnes um 1068 v. Chr. durch freiwilligen Opfertod Athen von den Gefahren des Kriegs befreite (s. Vell. Pat. 2, 2, 2) *O* 3, 19, 2.

coeles, coelestis usw., s. caeles, caelestis usw.

cŏ-ēmo, 3, kaufe zusammen od. auf, alqd conductis numis, impenso *S* 1, 2, 9. 2, 3, 45. libros *O* 1, 29, 13.

coena, coenaculum, coeno, s. cena, cenac., ceno.

coenum, s. caenum.

cŏ-ĕo, ĭi, ĭtum, 4, komme zusammen, v. leb. Wesen: sich versammeln od. vereinen *AP* 207. par coit iungiturque pari, Gleich gesellt sich zu Gleich (wo 'coeo' von dem, der zur ganzen Gesellschaft passt, u. 'iungo', sofern er einen passenden Tischnachbar erhält[1]) *E* 1, 5, 25. *b*) trp. v. Lebl.: vereinige mich: male sarta gratia nequiquam coit (das Bild von e. Wunde entlehnt, die zusammengenäht wird[2]), d. i. die übel geheilte Wunde der Freundschaft verharrscht od. vernarbt vergeblich (s. rescindo) *E* 1, 3, 32. inmitia coëunt placidis, d. i. vereinigt sich, gesellt sich zu usw. *AP* 13.

coepi, isse, Defect., fange an, beginne, m. Inf. *E* 1, 3, 105; 8, 28. dcht. m. Inf. Pass. (auch Cic. Brut. 27, 106; sonst in Prosa 'coeptus sum', s. *Z* § 221 *extr.* *Kr.* L. Gr. § 477): coepit haberi urbanus, er begann als Lustigmacher zu dienen, man hatte an ihm einen L. *E* 1, 15, 27. vgl. *E* 2, 1, 149. *AP* 21. abs.: mache den Anfang *E* 1, 2, 4. s. dimidius.

cŏercĕo, cŭi, cĭtum, 2, (arceo) schliesse ein, halte zusammen (von allen od. mehreren Seiten): crines nodo viperino, knüpfe od. schlinge in Schlangenknoten *O* 2, 19, 19. Tantalum, v. Orcus (wo Merkur die Seelen mit dem Stabe zusammenhält, wie der Hirt die Heerde, damit sie sich nicht zerstreut) *O* 2, 18, 38. ähnl. v. Merkur: levem turbam, zähmen *O* 1, 10, 18. 2) trp. halte in Schranken, beschränke, hemme, nauseam (v. Cäcuberwein) *Epd* 9, 35. supplicis delicta *S* 1, 3, 79. quod natura coërcet, was die Natur als Schranke bestimmt, worüber sie uns verbietet hinaus zu gehen, womit sie sich begnügt (vgl. *S* 1, 1, 50) *S* 2, 3, 178. carmen, d. i. entferne das Fehlerhafte, feile (von d. 'litura' selbst), neben 'castigo' (s. d.) *AP* 293. vgl. compesco. Bes. *b*) weise durch Strafe zurecht, züchtige: pueros fuste, fures (v. Priap), scheuche fort, bedrohe *S* 1, 3, 134; 8, 4.

coetus, ūs, *m.* (coëo, vgl. coitus) Versammlung, Haufe, Plur.: vulgares, niederer Volksschwarm (Gegs.: inmeriti mori) *O* 3, 2, 23.

cōgĭto, 1, (cum u. agito) betreibe geistig, richte Sinn od. Gedanken auf etw., denke od. sinne auf etw., mit Inf.: comportatis rebus bene uti, nach wahrem Genuss des zusammengetragenen Guts streben od. trachten *E* 1, 2, 50. vgl. *AP* 144. bes. habe Böses im Sinne, drohe, quid bellicosus Scythes cogitet (Verg. *G* 1, 462 'quid cogitet Auster') *O* 2, 11, 2. vgl. meditor.

cognātus, 3, (cum u. gnatus) durch die Geburt zusammengehörend, von demselben Geschlecht, sbst. Blutsverwandter (zunächst durch Vermittelung einer weibl. Person, vgl. agnatus), oft übh. 'naher Verwandter' *S* 1, 1, 88; 9, 27. 2, 3, 58. *E* 2, 2, 136. schrzh. von Fröschen: 'Brüder', 'Geschwister' *S* 2, 3, 316. *b*) übtr. verwandt (wie *συγγενής*), schrzh.: faba Pyth. cognata, 'des Pyth. Muhme od. Schwester' (*Web.* u. *Död.*[1]) *S* 2, 6, 63. inp. vocabula cognata

[1]) Dah. sprchw. unser 'Gleich und Gleich gesellt sich gern', wie schon Hom. Od. 17, 218 *ὡς αἰεὶ τὸν ὁμοῖον ἄγει θεὸς ὡς τὸν ὁμοῖον* u. ähnl. Plat. Symp. *p* 195 *b*. Cic. de sen. 3, 7 'pares vetere proverbio paribus facillime congregantur'.

[2]) S. Ov. Trist. 4, 4, 41 'nondum coëuntia rumpam vulnera'.

[1]) Denn Pyth. verbot der gewöhnl. Meinung nach seinen Anhängern den Genuss der Bohnen, weil er auf die Pflanzen seine Seelenwanderung

REGIA MONACENSIS

rebus, den Sachen verwandte, d. i. zwar verschiedene, doch nicht sehr von einander abweichende Benennungen geben (so dass ein eig. Unterschied zwischen einzelnen Wörtern nicht stattfindet, wie zwischen 'sceleratus' u. 'furiosus' *v* 221[1]) *S* 2, 3, 280.

cognĭtor, ōris, *m.* (cognosco) Rechtsanwalt od. Vertreter eines Angeklagten (der näml. früher seine Sache vor Gericht selbst geführt hatte u. nun in Gegenwart des Gegners daselbst einen als Stellvertreter ernannte, so dass sein eignes Erscheinen nicht mehr erforderlich war), dah.: fi c. ipse, d. i. nimm selbst die Vollmacht, führe die Sache selbst *S* 2, 5, 38.

cognōmen, ĭnis, *n.* (con u. nomen) Zuname od. Familienname (der zum Geschlechtsnamen, 'nomen', noch hinzukam, wie Cicero zu Tullius, während der Vorname, 'praenomen', wie Marcus, beiden vorausging), dann übh. Beiname, Name, den Jmd von seiner Lebensweise, seinem Charakter usw. erhält: Canis (s. d.) *S* 2, 2, 56. Asinae pat. c. vertere in risum, d. i. seinen Familiennamen durch ein ungeschicktes Benehmen, das an e. wirklichen Esel erinnert, lächerlich machen (denn Vinius, dem Hor. einige Gedichtrollen an Augustus zur Besorgung übergab, hatte den väterlichen Bein. 'Asina' mit geringer Veränderung in 'Asella' ererbt) *E* 1, 13, 9. Mercuriale (s. Mercurialis) *S* 2, 3, 25. optivum (s. optivus u. cresco) *E* 2, 2, 101. vgl. do.

cognosco, ōvi, ĭtum, 3, (com u. nosco) lerne kennen, dah. erkundige mich, frage nach etw., erfahre etw., m. Relativs. *E* 2, 1, 229.

cōgo, cŏēgi, cŏactum, 3, (con u. ago) treibe auf einen Punkt zusammen, übh. bringe zusammen, vereinige, turbam ad alqd, ziehe heran, 'nöthige her' (v. Ausrufer in den Versteigerungen) *AP* 419. eodem (in den Orcus, vgl. compello) *O* 2, 3, 25. *b*) v. Sachen: aurum, häufe auf, sammele (mit d. gehässigen Nebenbegriff v. 'corrado') *O* 3, 3, 51. plura *E* 1, 10, 46. Bes. *c*) dränge in einen engeren Raum zusammen: diductos iugo aëneo, schmiege in's eherne Joch (von d. Venus, vgl. *O* 1, 33, 11) *O* 3, 9, 18. alqd in breve, s. brevis. 2) gleichs. enge ein, treibe od. bringe zu etw., zwinge od. nöthige, alqm *S* 1, 3, 4. alqm prece (neben 'rogare') *E* 1, 9, 2. vgl. *S* 1, 4, 73. häuf. m. Acc. u. Inf. (*Z* § 613, *a*) *O* 3, 15, 11. *S* 1, 4, 27 usw. Pass. 'cogi' m. bloss. Inf. *O* 1, 34, 5. *S* 1, 1, 72. Auch von einer freiwilligen That, zu der Jmd im Innern angetrieben wird, von Prometheus *O* 1, 16, 14.

cŏhēres, ēdis, *m.* Miterbe *S* 2, 5, 54 (wo 'sis' od. 'scriptus sis' zu erg.). s. cera.

cŏhĭbĕo, ŭi, ĭtum, 2, ('com' u. 'habeo') halte zusammen, crines nodo, sammele in e. Knoten *O* 3, 14, 22. marem vit. (v. Ei), d. i. einschliessen (s. callosus) *S* 2, 4, 14. 2) hindere an der freien Thätigkeit, halte auf, zurück (κατέχω), von dem nach der Vorstellung des Hor. am Meeresstrande unbeerdigt liegenden Archytas: munera parva exigui pulv. coh. te prope litus usw., d. i. eine kleine dir bis jetzt verweigerte Ehrengabe Sandes hält dich zurück deinen Schatten zur Ruhe zu bringen[1]) *O* 1, 28, 2. vgl. munus. cohiberi undâ Stygiâ *O* 2, 20, 8. Pirithoum, v. den Ketten, d. i. festhalten, fesseln *O* 3, 4, 80. Ianum (s. d.), verschliesse *E* 2, 1, 255. dcht.: lyncas et cervos arcu, hemme im Laufe, erlege *O* 4, 6, 34. 2) trp. halte zurück, versage, tibias, d. i. das Flötenspiel (v. Euterpe) *O* 1, 1, 33.

cŏhors, ortis, *f.* (verw. m. χόρτος) eig. ein eingeschlossener Haufe, übh. Menge, Schaar, Schwarm, Gigantum *O* 2, 19, 22. Ulixei, Begleiter, Genossen *Epd* 16, 60. Bes. von dem Gefolge od. den Begleitern, die ausser den vom Staate zur Besorgung gewisser Geschäfte einem Statthalter od. Feldherrn zugetheilten Personen freiwillig diesem in die Provinz folgten (auch 'comites' u. 'amici' gen.) *S* 1, 7, 23. studiosa, von den jungen Gelehrten, die den Tiberius 20 v. Chr. auf seinem Feldzuge nach Armenien (s. Claudius) begleiteten *E* 1, 3, 6; 8, 14. übtr. v. Lebl.: febrium, 'Schaar' *O* 1, 3, 31. Bes. *b*) kriegerische Schaar, Cohorte, der zehnte Theil einer Legion, zehn Manipeln od. sechs Centurien enthaltend: Marsa *O* 2, 20, 18. fessae *O* 3, 4, 38.

Colchĭcus od. **Colchus**, 3, Κολχικός od. Κόλχος, zu den Kolchern gehörig, e. Volk an der Ostseite des Pontus Euxinus, am Phasis, bek. durch seine Zau-

ausgedehnt hatte u. mithin die Seele irgend eines Verwandten darin hätte wohnen können; doch liegt der Grund vielmehr in der kosmogonischen Vorstellung, s. Porphyr. Vit. Pyth. § 44 u. Hippolyt. Refut. haer. I, 2 *p* 12, 72 ed. *Schneidew.*

[1]) Vgl. Cic. Clu. 65, 182.

[1]) Eine '*res pro reidefectu*' genannte, bei Griech. u. Röm. nicht seltene Redeweise nach *Grauer* Ztschr. f. Althmswiss. 1842. *p* 19. 31. vgl. bes. *Kühn.* Gr. Gr. II *p* 1074[2] fg. *Reisig* Vorl. *p* 306. Die verschiedenen Ansichten über Form u. Inhalt des ganzen Gedichtes gibt ausf. *Düntzer* Krit. u. Erkl. V *p* 59–64. V *p* 48–55.

berkünste und das goldene Vliess (vgl. Medea u. Iason): venena Colcha u. Colchica *O* 2, 13, 8. *Epd* 17, 35. Colchicae flammae (d. i. wie Medea solche Knochen zu verbrennen pflegte) *Epd* 5, 24. *b*) sbst.: Colchus, i, *m.* (st. des Plur.) *O* 2, 20, 17. Als der Sage nach Cadmus den Drachen, der in Böotien seine Gefährten beim Wasserschöpfen erwürgte, getödtet hatte, wurde auf Geheiss der Minerva die eine Hälfte der Drachenzähne ausgesäet, woraus bewaffnete Krieger (*Σπαρτοί*) hervorwuchsen, unter diesen Echion (s. Echionius), während Minerva die andere Hälfte dem König Aeetes zu Kolchis schenkte, auf dessen Befehl sie Iason auf die Erde ausstreuen musste, woraus dann ebenfalls geharnischte Männer (monstra) entsprossen (s. Ov. Met. 7, 120 fgg.) *O* 4, 4, 63. übh. zur Bez. e. Volkes von wildem Charakter *AP* 118.

Colchis, ĭdis, *f.* *Κολχίς*, Kolcherin, im Ruf der Zauberei, vorzugsw. v. Medea *Epd* 16, 58.

Colchus, s. Colchicus.

collaudo (conlaudo *P*), 1, lobe in jeder Beziehung, rühme, me *S* 1, 6, 70.

collēga (conlega *P*), ae, *m.* (con u. lego) der mit Jmdm zugleich Gewählte, Amtsgenosse, im Consulate (s. duco) *E* 1, 20, 28. im Volkstribunate (nach A. in der Prätur, s. Novius u. Tillius) *S* 1, 6, 40. Dav.

collēgĭum, (conlegium *P*), i, *n.* Amtsgenossenschaft, bes. concr. von der Vereinigung mehrerer Personen gleichen Amtes od. Berufes: Corporation, Innung, Gilde usw., Plur. schrzh. (st. 'greges'): Ambubaiarum (gleichs. als eine vom Staate anerkannte Zunft), 'syrischer Weibermusik Zunfthörige' *S* 1, 2, 1.

collĭbŭit (conlib. *PHM*), Impers. es beliebt, si collibuisset, so oft es ihm einfiel, behagte *S* 1, 3, 6.

collīdo (conlido *P*), si, sum, 3, (laedo) schlage zusammen, übtr.: bringe feindlich zusammen (wie *συγκρούω*), verfeinde, Pass. von d. Griechen: barbariae (*Dat.*) lento duello, d. i. mit dem Auslande in unablässiger Fehde sich verwickeln, sich bekämpfen *E* 1, 2, 7.

collĭgo (conligo *P*), lēgi, lectum, 3, (lego), fructus (s. d.), von Iccius (s. d.), der die grossen Besitzungen des Agrippa verwaltete, d. i. den Ertrag der Ländereien, Bergwerke usw. einzog *E* 1, 12, 1. pecuniam (m. übler Nebenbed.), scharre zusammen *E* 1, 10, 47. viatica, erwerbe mir, spare *E* 2, 2, 26. dcht.: limum ovo columbino, die Unreinigkeit vermittelst e. Taubeneies zusammenbringen, d. i. das Gemisch fremdartiger Bestandtheile dadurch klären *S* 2, 4, 56. Pass.: colligi turbine, aufgewirbelt werden (v. Staube) *S* 1, 4, 31. abs.: sich ansammeln, v. Unrath, Regenwasser *E* 1, 2, 53; 15, 15. *b*) dcht.: c. pulverem Olympicum, von den Rennfahrern in Olympia: aufwirbeln, sich damit bedecken (hier mit satir. Färbung, wie wir 'eine Handvoll olymp. Staubes sammeln', zur Bezeichn. des leidenschaftlichen, nichtigen Treibens der Menschen, vgl. 'condo' u. 'verro' [1]) *O* 1, 1, 4. 2) trp. bringe zusammen, nehme in mich auf (wie 'c. sitim' Ov. Met. 5, 446): collegisse frigus, v. Pers., d. i. stark frieren, ausgekältet sein *E* 1, 11, 13. iram, nehme Veranlassung zum Zorn von irgend einer Sache her, fasse Zorn, gerathe in Zorn (vgl. *συλλέγω σθένος* b. Eur. u. 'coll. iras flammarum' Lucr. 1, 724, Gegs. 'pono') *AP* 160. *b*) fasse bei mir od. im Geiste zusammen, erwäge, od. fasse Gründe zusammen, folgere, schliesse (*συλλογίζω*) aus Beispielen, die in direkter Rede folgen *E* 2, 1, 119. *S* 2, 1, 51.

collĭno (conlino *HP*), lēvi, lĭtum, 3, bestreiche, collines ad. crines, v. Paris, du wirst dein verbrecherisches Haar besudeln, d. i. für dein Verbrechen getödtet werden [2]) *O* 1, 15, 20.

collis, is, *m.* (St. 'cello', wovon 'excelsus', vgl. *κολωνός*) Anhöhe, Hügel *O* 1, 20, 12. 4, 5, 29. Quirini *E* 2, 2, 68. Arcadiae *O* 4, 12, 12. Asiae *E* 1, 3, 5. dî, quibus septem plac. colles, d. i. alle Schutzgötter Roms *CS* 7.

collŏco (conloco *P*), 1, setze, stelle, m. 'in' u. Abl.: saxum in summo monte, v. Sisyphus, nicht blos 'rolle' [3]), sondern vom ersehnten Ziele mühevoller Anstrengung *Epd* 17, 68.

collūdo (conludo *P*), si, sum, 3, spiele mit Jmdm (v. Knaben), m. Abl.: paribus *AP* 159.

collum, i, *n.* Hals des thierischen Körpers, indocile *O* 3, 3, 14. languidum *Epd* 11, 64. premo c. laqueo, erdrossele, erwürge *E* 1, 16, 37. dass. laedo c. zonâ (vgl. pendulus) *O* 3, 27, 60. c. pono in pulvere, strecke den Nacken (v. Achilles mit riesenmässigem Körper, s. procido)

[1]) Perf. 'collegisse' nach *Reisig* Vorles. § 290 u. *M* § 407 zu erkl.

[2]) Nach Hom. Il. 3, 55 *ὅτ᾽ ἐν κονίῃσι μιγείης*, vgl. das. 16, 795 u. *κατασποδέω*, d. i. strecke nieder, Aesch. S. c. Th. 809 *Blomf. Gl.* Verg. *A* 12, 99 u. Ov. Trist. 1, 3, 93.

[3]) Bei Cic. Tusc. 1, 5, 10 wahrsch. aus Lucilius 'versat Saxum sudans nitendo neque proficit hilum', Ov. Met. 4, 460 'urguere ruiturum saxum'.

O 4, 6, 11. colla regum minacium (näml. vor ihrer Besiegung) als malerische Umschr. der Könige selbst, wir etwa 'das Haupt stolzer Könige' *O* 2, 12, 12. Bes. *b*) als Bild der Knechtschaft, 'Nacken', eripere colla iugo *S* 2, 7, 92.

collȳrium, i, *n.* (*κολλύριον*) e. Art Augensalbe od. -balsam *S* 1, 5, 30.

cŏlo, lŭi, cultum, 3, warte, pflege, wie Pflanzen: arborem *O* 2, 14, 22. bes. v. Acker od. Feld: bebaue, bestelle, arva *O* 3, 5, 24. agrum *O* 4, 14, 27. fundum *S* 2, 5, 13. Sbst.: culta, orum, *n.* Pflanzungen, Saaten (m. 'agelli' verb.) *E* 1, 12, 13. 2) trp. betreibe etw. mit Sorgfalt, pflege, terras hom. genus, d. i. sorge für Anbau u. Entwilderung der Menschen, veredle die Erde u. das Menschengeschlecht (v. Castor u. Pollux) *E* 2, 1, 7. *b*) halte heilig, verehre, bes. Götter: colendi et culti (vorz. in Bez. auf Apollo, dessen zur Zeit des Hor. noch nicht lange eingeführter Cult der Empfehlung bedurfte) *CS* 2 u. 3. dcht. von d. personif. Hoffnung u. Treue: alqm, 'ehren' *O* 1, 35, 21. Dav.

cŏlōnus, i, *m.* der eigenes od. fremdes Feld bebauet, Landbauer, Landmann, Land- od. Feldwirth: Venusinus *S* 2, 1, 35. inopes (im Gegs. zu 'reges') *O* 2, 14, 12. auch mit d. Zus. 'ruris' *O* 1, 35, 6. *b*) Pflanzer, Ansiedler, Auswanderer (*ἄποικος*), Argēus *O* 2, 6, 5.

Cŏlŏphon, ōnis, *f.* *Κολοφῶν*, eine der ionischen Zwölfstädte an der Küste Lydiens in Kleinasien, in frühester Zeit reich u. mächtig[1]) *E* 1, 11, 3.

cŏlor, ōris, *m.* (colo) Farbe, rohe od. künstlich zubereitete: purpureus *O* 2, 5, 12. liquidus *O* 4, 8, 7. Plur.: Tyrii, d. i. Purpurgewänder (Tyriae vestes *S* 2, 4, 84) *E* 1, 6, 18. furtivi, d. i. gestohlener Schmuck, Pracht (der Federn) *E* 1, 3, 20. prägn. von der natürlichen Farbe od. Weisse der Wolle: amissi *O* 3, 5, 27. Bes. *b*) natürliche Farbe der Haut od. des Leibes, 'Teint' (*χρώς*, *χρῶμα*): niveus, 'Schneeglanz' (der Briseis) *O* 2, 4, 3. fucatus, 'Schminke' *Epd* 12, 10. vgl. *O* 1, 13, 5. Plur.: muto colores, wechsele die Farbe (von dem, der plötzlich blass wird, wie *χρὼς τρέπεται* öft. b. Hom.), d. i. erblasse *E* 1, 16, 38. prägn: schöne Gesichtsfarbe (*εὐχροια*), Schönheit (in Verb. m. 'venus', vgl. Verg. *B* 2, 17) *O* 4, 13, 17. *c*) Farbe der Metalle, Glanz: nullus argento c. est nisi usw., das noch im Erdschacht unbenutzt verborgene Silber (vgl. Cic. de de. nat. 2, 60, 151) hat an sich keinen Glanz (Werth), wenn es nicht durch weisen Gebrauch seinen Glanz (Werth) erhält (nach *B* enthält 'nisi' die Bedingung zu 'inimice', d. i. qui nihili facis lamnam, nisi in quantum humanis usibus inserviat) *O* 2, 2, 1. 2) trp. Aussenseite, äussere Beschaffenheit, Zustand, wie wir 'Anstrich' ('color et species civitatis' Cic. Att. 4, 16, 10): quisquis erit vitae c., wie auch das Leben gefärbt sei *S* 2, 1, 60. omnis Aristippum decuit c. etc., d. i. Ar. wusste sich in jede Lage zu schicken, benahm sich trefflich in jedem Verhältniss *E* 1, 17, 23. Bes. *b*) v. Ausdruck: das hebende Colorit, Färbung, Stil, tragicus *AP* 236. Plur.: operum colores als nähere Bestimmung zu 'descriptae vices' (d. i. partes), von dem jeder Dichtungsart eigenthümlichen Charakter *AP* 86.

cŏlŭbra, ae, *f.* Natter, varia *S* 1, 8, 42. viridis *O* 1, 17, 8 (wo neuere Hdschr. 'colubros').

cŏlumba, ae, *f.* Taube (schon bei den Alten Symbol der Liebe u. Treue): mollis *O* 1, 37, 18. imbellis *O* 4, 4, 32. vgl. *Epd* 16, 32. st. der Species 'palumbes' *O* 1, 2, 10. Dav.

cŏlumbīnus, 3, zur Taube gehörig, ovum, Taubenei (bes. das Eiweiss zur Klärung des Weines, s. colligo) *S* 2, 4, 56.

cŏlumbus, i, *m.* Tauber, übh. Taube *E* 1, 10, 5.

cŏlŭmen, ĭnis, *n.* (verw. m. columna v. St. 'cello', wov. 'excelsus') Pfeiler zum Stützen, Strebepfeiler, bildl. Stütze[1]), m. 'decus' verb. *O* 2, 17, 4.

cŏlumna, ae, *f.* (verw. m. 'columen', w. s.) emporstehende Säule od. Pfeiler, bes. als Stütze od. Zierde von Gebäuden (*στήλη*): variae, buntgesprenkelte marmorne (innerhalb der das Impluvium umgebenden Säulengänge) *E* 1, 10, 22. recisae ultimâ Africâ (s. d.), im entlegenen Afrika gehauen (weil der libysche Marmor durch schöne weisse Farbe sich auszeichnete, s. *Becker*'s Gallus I *p* 137) *O* 2, 18, 4. med. esse poëtis ... non conc. columnae, d. i. auch die Buchhändler verschmähten das mittelmässige Gedicht (denn diese pflegten an e. Säule vor ihrem Laden das Verzeichniss der verkäuflichen Schriften od. letztere wohl auch selbst auszuhängen, vgl.

[1]) Vgl. Ov. Trist. 1, 6, 1. Anth. Pal. II *p* 715. 295, 2 *Κολοφὼν τρυφερῆς ἄστρον Ἰηονίης*.

[1]) Wie *στῦλος*, *ἕρκος*, *πύργος*, vgl. *Tafel* Dilucid. Pind. *p* 76 fg. *Drak.* zu Sil. It. 16, 18.

'pila' u. *S* 1, 4, 71) *AP* 373. *b*) als Bild der Festigkeit od. bestehenden Macht, Säule, Stütze, stans, feststehend (v. Augustus) *O* 1, 35, 14.

cōma, ae, *f.* (κόμη) Haar am Haupte des Menschen, Haupthaar *O* 3, 30, 16. flava *O* 1, 5, 4. spissa *O* 3, 19, 25. longa *Epd* 11, 28. incompta *O* 2, 11, 24. Nereidum *O* 3, 28, 10. Plur. von d. wallenden Locken *O* 4, 10, 3. 2) übtr. v. Wäldern, Bäumen u. Pfl.: Laub, Blätter [1]) *O* 1, 21, 5. 4, 3, 11; 7, 2.

combĭbo (conbibo *PHM*), ĭbi, 3, trinke, venenum corpore, sauge ein (v. Kleopatra, die nach der Schlacht bei Actium e. in Blumen verborgene Natter an den Arm setzte u. so das Gift in ihren Körper aufnahm, während Andere den tödtlichen Stich mittelst einer vergifteten Schmucknadel annehmen; vgl. Vell. Pat. 2, 87, 1. Flor. 4, 11) *O* 1, 37, 28.

cŏmĕdo, ēdi, ēsum, 3, verzehre ganz, alqd porcis comedendum rel., zum Frass od. Futter *E* 1, 7, 19. *b*) übtr.: bona, bringe durch, verprasse ('vergurgele' *V*) *E* 1, 15, 40.

cŏmes, ĭtis, *m.* (com, d. i. 'cum') Begleiter, Gefährte, v. Pers. *O* 2, 17, 12. *S* 1, 5, 2; 7, 25. 2, 5, 17. *E* 1, 18, 36 usw. m. 'socius' verb. *O* 1, 7, 26. dcht. v. Genius, der den Menschen durch's Leben begleitet *E* 2, 2, 187. v. Eupolis u. Archilochus (d. i. deren Werken): comites educo, nehme, führe mit mir *S* 2, 3, 12. comites silvas duc., Wälder (als belebt gedacht) im Geleite mit od. nach sich ziehen (von d. Lyra) *O* 3, 11, 13. Bes. *b*) v. Gefolge junger Leute, die e. höheren Staatsbeamten freiwillig in die Provinz begleiteten, mit ihm wohnten u. speisten usw. (s. cohors) *E* 1, 8, 2. auch Begleiter (Client) von Privatpersonen, die auf das Land gehen *E* 1, 7, 53. vgl. *E* 1, 17, 52. *S* 1, 6, 102. 2) übtr. von sachl. u. abstr. Gegenständen, auch als *f.*: Begleiter, Begleiterin, Orionis, v. Südwind *O* 1, 28, 21. ähnl.: veris *O* 4, 12, 1. atra, von d. Sorge *S* 2, 7, 115. von d. Strafe (vgl. premo) *O* 4, 5, 24.

comessor, s. comissor.

cōmĭcus, 3, (κωμικός) zum Lustspiele gehörig, res (d. i. Stoff), im Gegs. zu 'versus tragici' *AP* 89. Davus (ähnl.: comicus adolescens b. Cic. Rosc. Am. 16, 47), d. i. wie dieser in der Komödie erscheint ('als der verschmitzte u. trügerische Knecht, der mit heuchlerischer Demuth, in scheinbarer Angst vor Schlägen, mit aufgezogenen Schultern u. eingezogenem Halse als drollige Carricatur auf der Lauer steht' *Web.*) *S* 2, 5, 91.

cōmis, e, freundlich, gefällig, conviva *S* 2, 8, 76. in uxorem, liebreich *E* 2, 2, 133. bes. zu Witz u. Scherz aufgelegt in Gesellschaft, 'e. munterer, heiterer Gesell', m. 'urbanus' verb. *S* 1, 4, 90. ähnl. v. Lucilius: fein, gemüthlich scherzend *S* 1, 50, 53 u. 65 (vgl. *S* 2, 1, 70 fgg.). auch von d. personif. Jugend: parum c. sine te (Venere), wenig reizvoll *O* 1, 30, 7. bisw. v. Sachen: libelli, heitere, witzige Blätter od. Stücke (s. garrio) *S* 1, 10, 41 (wo A. 'comis' nicht für Acc. Plur. 'comes' nehmen, sondern als Nom. Sing. auf das Subj. beziehen).

cōmissor, 1, [so in den besten Hdschr., nicht 'comessor'; *Hertz* b. Liv. 3, 29, 5 u. 40, 7, 5 'comisor'] (verw. m. κωμάζω) ziehe schwärmend umher, halte e. fröhlichen Umzug, bes. des Nachts nach e. Gastmahle, dcht. von d. Venus: in domum cjs, 'festlichen Einzug halten' *O* 4, 1, 11.

commendo, 1, (mando) übergebe, vertraue an, empfehle, alqm *E* 1, 18, 76. alqm iuvenem, d. i. mache beliebt od. angenehm, m. Dat. *E* 1, 15, 21. im Präs. mit d. Nebenbegr. des blossen Strebens (*conatus*, s. *Kr.* L. Gr. *p* 596 *not.* 1.): suche zu empfehlen: Satyros (s. d.) *AP* 225. v. abstr. Subj.: se alqa re *E* 1, 18, 7. se numeris et arte *E* 2, 1, 261.

com-mingo, 3, benässe, übh. 'verunreinige', alqd *S* 1, 3, 90.

com-minŭo, 3, mache kleiner, verringere, argenti et auri pondus *S* 1, 1, 43.

com-miscĕo, 2, mische mit od. zu etw., vermische, m. Abl.: Chio *S* 1, 10, 24.

com-mitto, 3, schicke zusammen, bes. bringe feindlich an einander, übh. bestehe, liefere, beginne einen Kampf, proelium (e. Schlacht) *O* 4, 14, 15. 2) lasse od. gebe etw. wohin, übergebe, vertraue an, alqd inexp. scenae *AP* 125. oft mit übler Nebenbed.: gebe preis, setze aus (wie ἐφίημι od. προΐεμαί τινί τι): ratem pelago *O* 1, 3, 11. caput tonsori *AP* 301. rem omnem furenti domino *S* 2, 7, 67. virtutem indigno poëtae (wie dies mit Alexander's Thaten beim Dichter Choerilus der Fall war) *E* 2, 1, 231. übtr.: lene (gelindes Getränk) vacuis venenis, d. i. biete *S* 2, 4, 25. cal. commissi fid. puellae Aeoliae, d. i. von Sappho einst besungen *O* 4, 9, 11. *β*) Sbst.: com-

[1]) Wie κόμη b. Hom. u. unser 'Haar', *Uhland* v. Lorbeer 'Daphne's falbe Haare' s. *HKoch* zu Hom. Il. 17, 677.

missum, i, *n.*, auch Plur.: Anvertrautes, Geheimniss, tego (bewahre) *E* 1, 18, 38. *AP* 200. taceo *S* 1, 4, 84. Bes. *b*) lasse etw. Unerlaubtes zu, verübe, begehe, alqd *AP* 168 (wegen des Perf. s. *Z* § 590. *Kr.* § 477. A. 2). fraudem *O* 1, 28, 31. *β*) Sbst.: commissum, i, *n.* Verbrechen, Schandthat: turpe *O* 3, 27, 39.

commŏde, Adv. (commodus) bequem, vivere *S* 1, 6, 110. commodius, schicklicher, lieber *S* 2, 2, 91.

commŏdo, 1, gebe zum Gebrauch, reiche dar, patientem aurem culturae, leihe e. williges Ohr (*παρέχω τὰ ὦτα*), d. i. meine es ernstlich mit der Veredlung *E* 1, 1, 40.

commŏdum, i, *n.* bequeme Lage, Glück, oft Plur. *E* 1, 14, 37. dare, d. i. Gutes, den erbetenen Segen (als Formel des Dankes) *S* 2, 8, 76. Bes. *b*) Annehmliches, Vortheil, Nutzen *AP* 175. publica, das Beste od. Wohl des Staates *E* 2, 1, 3. von

commŏdus, 3, (modus) eig. von dem, was das gehörige od. richtige Mass hat: cyathus, bis an den Rand voll *O* 3, 19, 12. *b*) angemessen, bequem, gemächlich, intervalla (s. humane) *E* 2, 2, 70. 2) gefügig, freundlich, gefällig, zuvorkommend, willig, v. Pers. *O* 4, 8, 1 (wo es nicht mit 'sodalibus' zu verb., sondern absolut). *E* 2, 1, 227. m. 'patiens' verb. *AP* 257. mihi c. uni, nur auf meinen Vortheil bedacht, 'aus selbstischer Rücksicht' (*Död.*) *E* 1, 9, 9.

com-mŏvĕo, 2, eig. setze stark in Bewegung, dah. trp.: erschüttere im Geiste od. Gemüthe, rege heftig auf, qui me commorit (st. commoverit), wer aus der Ruhe mich bringt, zum Zorne mich reizt *S* 2, 1, 45. abs.: commōtus, geistesverwirrt, verrückt *S* 2, 3, 209 (Gegs. *v* 213). mens, Geistesstörung, Verrücktheit *S* 2, 3, 278 (vgl. *v* 137 u. 295).

commūnis, e, (munus) Mehreren od. Allen gemein, gemeinschaftlich, gemeinsam, sepulcrum (Begräbnissplatz) *S* 1, 8, 10. herbae (Trift, Anger) *E* 1, 10, 34. res, Gemeinsache od. -werk *S* 2, 6, 36. conditio, d. i. gemeinsame Gefahr (vgl. *E* 1, 18, 14) *E* 2, 1, 152. sensus, Schicklichkeitssinn im Umgange mit Andern, gesunder Verstand *S* 1, 3, 66. *b*) sbst.: commune, is, *n.* Gemeingut (*τὸ κοινόν*, Gegs. 'privatus census'), bes. 'öffentlicher' od. 'Staatsschatz' *O* 2, 15, 14. communia, öffentliche, von aller Welt besuchte Oerter, 'die grössere Welt' (*Död.*) *E* 1, 20, 4. c. proprie dico, gebe eigenthümliche Züge Dingen, die blos etw. Allgemeines haben (v. idealen Stoffe, bei dem der Dichter nur aus seiner Phantasie schöpft, im Gegs. des historischen Stoffes, bei dem er an etw. Gegebenes sich zu halten hat) *AP* 128. Dav.

commūnĭter, Adv. gemeinsam, quaero (s. expedio), in Gemeinschaft *Epd* 16, 15. ira urit c. utrumque, d. i. den Einen wie den Andern *E* 1, 2, 13.

cōmoedĭa, ae, *f.* (*κωμῳδία*) Lustspiel, Komödie, vetus, prisca, d. i. bei den Griechen, bei denen sie durch den Megarer Susarion 578 v. Chr. nach Athen kam u. durch Kratinus 454 v. Chr. ausgebildet wurde, so dass sie nun in die 'alte' bis 396 v. Chr. (worin bes. die Gebrechen des Staates od. der Zeit rücksichtslos verspottet wurden), in die 'mittlere', 396 bis 338 v. Chr. (die dasselbe Ziel verfolgte, doch mit Umgehung persönlicher Angriffe unter charakteristisch erdichteten Namen), u. in die 'neue', 338 v. Chr. bis zum Verfall der dramat. Kunst (die vorzüglich, wie bei uns, Gegenstände aus dem Privatleben, Intriguen usw. unter erdichteten Namen behandelte), zerfiel *AP* 281. *S* 1, 4, 2; 10, 16. c. necne poëma esset quaes., d. i. ob die Kom. ein Gedicht sei oder nicht (wahrsch. e. schon von griech. Kritikern aufgeworfene Frage, in Bez. auf die neuere Kom. der Griechen, wie des Philemon, Menander, die des Chores ermangelte, u. auf die dieser nachgebildete Kom. der Römer, vgl. Cic. Orat. 20, 67) *S* 1, 4, 45. Eigenthümlichkeit der K. bei den Römern *E* 2, 1, 168 fgg. *AP* 93.

com-par, ăris, e. Andern gleich, sbst. Gefährte, munia comparis (in dcht. Vergl. der Ehe mit dem Joche e. Gespanns, s. aequo) *O* 2, 5, 2.

1 com-păro, 1, (paro) bereite zu, bereite, imbres nivesque, von d. Winterzeit, d. i. herbeiführen od. bringen *Epd* 2, 30.

2 com-păro, 1, (compar) paare zusammen (urspr. v. Fechtern, die man als sich gewachsen einander gegenüberstellt), trp. stelle zusammen (vergleichend), stelle an die Seite od. gleich, m. Dat. d. Pers. od. Sache (*Z* § 416): nihil illis (poëtis) *E* 2, 1, 65. se turbae pauperum *S* 1, 1, 112.

1 com-pello, pŭli, pulsum, 3, treibe zusammen (eig. v. Heerden), auch treibe wohin, treibe zu, m. Dat. (vgl. Verg. *B* 2, 30): virgâ imaginem nigro gregi (v. Mercur als *ψυχοπομπός*, bei Luc. Catapl. 3 *πολλούς τινας ἡμῖν ἄγων, μᾶλλον δέ, ὥσπερ τὸ αἰπόλιον, ἀθρόους αὐτοὺς τῇ ῥάβδῳ σοβῶν*) *O* 1, 24, 18. vgl. cogo.

2 compello, 1, rede an, hac ego si

compellor imagine, wenn unter diesem Gleichnisse zu mir gesprochen, wenn dasselbe auf mich angewandt wird *E* 1, 7, 34. Bes. *b*) rufe tadelnd od. spottend zu: cuculum (s. arbustum) *S* 1, 7, 31. ne compellarer inultus, um nicht ungerächt geschmäht zu werden, 'dass mich nicht straflos Jemand foppe' (*Web.*) *S* 2, 3, 297.

com-penso, 1, wiege mehre Dinge gegen einander auf, halte dagegen, mit Präp. 'cum' (denn mit bloss. Abl. 'mache wieder gut', 'ersetze'): bona cjs cum vitiis cjs (über die Trennung der Präp. s. 1 cum z. A.), lege Jmds Vorzüge gegen dessen Fehler in die Wagschale ('lasse das Böse im Löblichen aufgehen' *Web.*) *S* 1, 3, 70 (vgl. 'muto').

compĕrĭo, pĕri, pertum, 4, (St. 'pario', vgl. 'peritus') erfahre sicher od. zuverlässig, lerne, m. Acc. u. Inf. *E* 2, 1, 12.

com-pes, ĕdis, *f.* Fussschelle, Fessel der Sclaven (πέδη): dura *Epd* 4, 4. m. 'manicae' verb. (vgl. 'teneo') *E* 1, 16, 77. dcht. übtr. v. Hebrus: nivalis, eisige Fessel, Decke *E* 1, 3, 3. 2) trp.: Fessel, grata, Macht der Liebe (vgl. vinculum) *O* 1, 33, 14. 4, 11, 24.

compesco, ŭi, 3, (verw. m. compes) halte in Schranken, schliesse ein, zähme, Tityon undâ *O* 2, 4, 9. imaginem inf. poenis (v. Wachsbilde in der Zauberei, das durch das wollene Bild geschmolzen werden soll) *S* 1, 8, 31. quae causae compescant mare, welche Gesetze das Meer in Schranken halten (damit es nicht die Länder überschwemme, vgl. Verg. *G* 2, 479), welchen Gesetzen das Meer gehorche *E* 1, 12, 16. übtr.: luxuriantia (mit Bez. auf Bäume u. Weinstöcke), beschneide den üppigen Auswuchs *E* 2, 2, 122. 2) übtr. zähme, hemme, clamorem *O* 2, 20, 23. risum, halte zurück *S* 2, 8, 63. animum (die Leidenschaft) frenis . . catenâ, 'halte im Gebiss und in Ketten' (*Död.*) *E* 1, 2, 63. mentem, bezähme den Unmuth, d. i. zürne nicht mehr *O* 1, 16, 22.

com-pīlo (vgl. ψιλόω), 1, beraube, plündere, alqm *S* 1, 1, 78. *b*) übtr.: plündere, beute aus: scrinia cjs (s. Crispinus) *S* 1, 1, 121.

compĭtum, i, *n.* (competo) Zusammenstoss mehrer Wege, Kreuzweg, wo ein Zusammenfluss von Menschen aus allen Gegenden stattfand, das Volk allerlei Verkehr trieb u. kleinere Auctionen unter dem Pöbel gehalten zu werden pflegten, vgl. Cic. de leg. agr. 1, 3), dah. übh. v. öffentl. Plätzen, b. Hor. nur Plur. *S* 2, 3, 25 u. 281; 6, 50. m. 'pagi' verb., zur Bezeichn. des Landvolks u. Pöbels *E* 1, 1, 49.

complĕo, ēvi, ētum, 2, (v. St. 'pleo', πίμπλημι, πλέ-ως) fülle von allen Seiten, fülle an, m. Abl.: munus Apolline dignum (d. i. die Palatinische Bibliothek) libris *E* 2, 1, 217. 2) trp. erfülle, mit Abl.: nemus voce *Epd* 6, 9 (wo complesti st. complevisti). sedilia flatu, von d. Flöte *AP* 205.

complexus, ūs, *m.* (complector) Umfassung, Umarmung, Plur. *S* 1, 5, 43.

com-plūres, a, mehrere zugleich, sehr viele (ohne allen Vergleich und ohne Rücksicht auf e. Gegs. von wenigen): alii *S* 1, 10, 87.

com-pōno, 3, lege od. stelle zusammen (Ungeordnetes usw.): lignum, lege zurecht, schichte auf *O* 3, 17, 14. arma (analog nach 'comp. bellum' usw., s. nachh.), lege nieder (sonst depono), d. i. schliesse Frieden *O* 4, 14, 52. Sbst.: composita, orum, *n.* das Gesammelte, Zusammengescharrte (v. Schätzen) *O* 2, 3, 110. Bes. stelle zum Kampfe zusammen, paare, stelle einander gegenüber (eig. von Gladiatoren): par, m. fg. 'cum' *S* 1, 7, 20. *b*) lege in Ordnung, vertheile ordnend: togam, gebe der T. den gehörigen Wurf, falte, nehme sie gehörig zusammen (von dem, der sich, um etw. ruhig anzuhören, zurecht setzt) *S* 2, 3, 77. Bes. von dem gesammten Geschäft der Bestattung Verstorbener: 'bestatte', 'begrabe' (περιστέλλω τὸ δέμας, τοὺς γονέας): omnes *S* 1, 9, 28. *b*) übtr. 'lege zurecht', 'ordne geregelt' (wodurch es leicht wird, von dem Gesammelten beliebigen Gebrauch zu machen, συντάττω): alqd, m. 'condo' (w. s.) verb. *E* 1, 1, 12. 2) trp. vereinige zu einem Ganzen, stelle zusammen, v. schriftlichen Erzeugnissen: setze auf, verfasse, verfertige (wie συντίθημι λόγον): versus, carmina *S* 1, 4, 8. 2, 1, 63. *E* 2, 2, 91 u. 106. res gestas, 'besinge' (im epischen Gedichte) *E* 2, 1, 251. vgl. *S* 2, 1, 3. alqd *AP* 35. alqd crasse *E* 2, 1, 77. *b*) verabrede od. bespreche gemeinschaftlich, 'setze fest', bestimme: horam[1]) *O* 1, 9, 20. *c*) bringe in Ordnung, d. i. lege bei, gleiche aus, beseitige (bes. Zwist, Aufregung usw., vgl. vorh. 'comp. arma'): lites *E* 1, 2, 11. bella, dämpfe, beende *E* 2, 1, 8. auch v. Pers.: aversos amicos (v. Antonius u. Octavianus): vereinige, versöhne[2]) *S* 1, 5, 29. *d*) stelle vergleichend zusammen (eig. von den Wettkämpfern, s. vorh.): pugnantia secum, d. i. verfalle aus einem Extrem in das andere *S* 1, 1, 103. *e*) ordne

[1]) Wie 'c. diem' Liv. 25, 16, 9.
[2]) Vgl. Cic. Rosc. Am. 37, 136.

wohl an: quod adest, d. i. geniesse die Gegenwart[1]) *O* 3, 29, 33. vgl. adsum.

com-porto, 1, trage zusammen, sammele, res *E* 1, 2, 50. citharas in unum, häufe auf *S* 2, 3, 104.

compos, ŏtis, (potis) einer Sache mächtig od. theilhaftig, m. Gen.: sententia voti c., der Gefühlsausdruck des gewährten od. befriedigten Wunsches, der Ausdruck zufriedener Stimmung (wobei 'compos' eig. der Person zukommt, die sich in der Stimmung befindet) *AP* 76 (mit Bez. auf die erotische Elegie des Mimnermus, vgl. *E* 1, 6, 65).

comprĭmo, pressi, pressum, 3, (premo) drücke zusammen, labra, schliesse (wie 'ora' b. Ov. Met. 6, 294), zur Bezeichnung des stillen, einsamen Nachdenkens *S* 1, 4, 38.

comptus, 3, (eig. Part. zu 'como' aus 'com' u. 'emo', d. i. zusammengenommen, vgl. *κομέω*) geordnet, geflochten, bes. v. Haar: crines, zierlich geordnet, gekräuselt *O* 4, 9, 13. nodus (s. religo) *O* 2, 12, 23. übtr. v. Pers.: pueri, geputzt ('geschniegelt und gebügelt') *S* 2, 8, 70.

Concănus, i, *m.* e. wilder cantabrischer Volksstamm im nördl. Spanien, Bew. der St. Concana (j. 'Santillana' in Altcastilien), der mit den Gelonen und Scythen das Trinken des Pferdeblutes gemein hatte *O* 3, 4, 34.

con-cēdo, 3, übh. gehe od. begebe mich wohin, dah. trp.: in hanc turbam, unserer Schaar beitreten, d. i. auf unsere Seite treten, unserer Meinung huldigen *S* 1, 4, 143. Bes. *b*) weiche, gebe nach, lasse den Vorrang, m. Dat.: veris, räume die Wahrheit ein, gebe der Wahrheit die Ehre[2]) *S* 2, 3, 305. uni ex vitiis, halte zu Gute, sehe nach *S* 1, 4, 140. 2) tr. überlasse od. übh. gestehe zu, räume ein, gestatte, m. Dat. d. Pers. od. Sache (*συγχωρέω τινί τι*): ludum pueris, gönne *E* 2, 2, 142. nil ultra nervos morti, lasse übrig od. zurück *O* 1, 28, 13. abs.: si concedes, wenn du es erlaubst, 'mit Verlaub' (*Pass.*) *E* 1, 7, 13. Bes. in der Attract. m. Dat. des Prädic. bei 'esse'[3]), mediocribus esse poëtis . . non concessere columnae (s. columna), mittelmässig zu sein gestatteten dem Dichter nicht usw. *AP* 372. Pass.: si non conceditur uti

[1]) Zunächst als Sentenz des Pittakus, *τὸ παρὸν εὖ θέσθαι, εὖ ποιεῖν* b. Plato Gorg. *p* 340 *e*.

[2]) *συγχωρέω τῇ ἀληθείᾳ Heindorf* zu Plat. Phaedon § 11.

[3]) Nach griech. Vorgange b. Xen. Mem. 1, 1, 9 *ἃ τοῖς ἀνθρώποις ἔδωκαν οἱ θεοὶ μαθοῦσι διακρίνειν*, s. *Buttm.* § 142, 2 *b*. *Kühner* Gr. Gr. II *p* 591 *b*. *Z* § 601.

(fortunâ), wenn des Glückes Genuss mir versagt bleibt *E* 1, 5, 12. concessa venus, erlaubter Genuss *S* 1, 4, 113. vgl. *AP* 319. *b*) prägn.: verzeihe etw., sehe nach: quod nisi concedas[1]) *S* 1, 3, 85.

concentus, ūs, *m.* (concino) Zusammenstimmung von Tönen (*συμφωνία*), übtr. Uebereinstimmung, Einklang (vgl. 'divido') *E* 1, 14, 31.

concha, ae, *f.* (*κόγχη*) zweischalige Muschel, vilis, gewöhnliche Muschel *S* 2, 4, 28. 2) übtr. 'Muschel' als Gefäss für das Salböl *O* 2, 7, 23. als Salzgefäss der Armen *S* 1, 3, 14.

conchȳlium, i, *n.* (*κογχύλιον*) Muschel- od. Schalthier, bes. essbares, Auster, Muschel *Epd* 2, 49. *S* 2, 2, 74; 4, 30; 8, 27.

concĭdo, cĭdi, 3, (cado) falle od. stürze zusammen, gehe unter, sinke hin, v. Geschlechtern *O* 3, 16, 11. dcht. v. Winden: 'sich legen' (vgl. Verg. *A* 1, 154) *O* 1, 12, 30.

con-cĭeo, 2, setze in heftige Bewegung, trp. errege (leidenschaftlich), von e. Bacchantin, Pass.: concita pulso tympano *O* 3, 15, 10.

concĭlium, i, *n.* Versammlung, bes. berathende, Rath, patrum (v. Senate) *O* 4, 5, 4. vgl. 'consilium' a. E.

concinnus, 3, wohlgeordnet, Samos, in Bez. auf Regelmässigkeit u. Geschmack des Baues: niedlich, zierlich *E* 1, 11, 2. Bes. *b*) von d. Rede: abgemessen, zierlich, fein, wohlklingend (*εὔρυθμος*), sermo utrâque linguâ, aus beiderlei Sprache gefügt, verschmolzen *S* 1, 10, 23. versus paullo concinnior, ein leidlich gebauter Vers *E* 2, 1, 74. *c*) v. Pers.: gefällig, liebenswürdig gegen usw., m. Dat.: amicis *S* 1, 3, 50.

concĭno, cĭnŭi, 3, (cano) lasse gemeinsam ertönen, bes. v. Dichtern: 'verherrliche', 'preise', Caesarem, laetos dies *O* 4, 2, 33 u. 41.

concĭpio, 3, (capio) nehme zusammen, trp. erfasse im Geiste, erdenke: quidquid concipitur nefas (wie b. Ov. Met. 10, 352), d. i. jede erdenkliche Unthat *O* 2, 13, 9.

con-cĭto, 1, setze in heftige Bewegung, trp. treibe an, fordere auf, ad arma, rufe (*ὁρμᾶν εἰς πόλεμον* b. Hom.) *O* 1, 35, 16.

concĭtus, s. concieo.

conclāve, is, *n.* 3, (clavis) Zimmer, Gemach (zum Verschliessen) *S* 2, 6, 113.

con-clūdo, si, sum, (s. claudo) schliesse zusammen ein, auras follibus *S* 1, 4, 19. locus conclusus, d. ge-

[1]) Vgl. *Osenbrüggen* zu Cic. Rosc. Am. 1, 3 *p* 60 (wo 'ignosci' im Flg. synonym).

schlossene Raum (des gewölbten Badezimmers) *S* 1, 4, 76. 2) trp. schliesse abmessend, ordne rhythmisch, runde ab, von d. Rede (vgl. Cic. Orat. 6, 20 u. 'conclusio' Brut. 8, 33): versum *S* 1, 4, 40.

concordĭa, ae, *f.* (concors) Uebereinstimmung, Eintracht (ὁμόνοια), rerum discors (e. *Oxymōron*), 'der Natur zwieträchtige Eintracht' (*Död.*), v. Widerstreit der Elemente, woraus zuletzt Leben, Ordnung und Harmonie in der Natur entsteht[1] *E* 1, 12, 19.

con-crēdo, 3, vertraue an, nugas cui, sage traulich *S* 2, 6, 43.

concŭbĭtus, ūs, *m.* (concubo) das Zusammenliegen, bes. Beilager, vagus, 'wilde Sinnenlust' (vgl. *S* 1, 3, 109) *AP* 398.

concŭpisco, īvi, 3, ('con' u. 'cupio') begehre heftig, trachte nach etw., es gelüstet mich nach usw.: alqd *Epd* 3, 19.

con-curro, curri, cursum, 3, v. Leb. u. Lebl.: zusammen od. auf einander laufen, zusammentreffen, sich begegnen, v. Wagen u. Leichenzügen: foro, auf dem Forum *S* 1, 6, 43. dcht.: dextera concurrit laevae (v. lauten Beifallsgeklatsche) *E* 2, 1, 205. Bes. *b*) zum Kampfe an einander rennen, zusammenstossen (συντρέχειν, συνελθεῖν), unpers.: concurritur, man geht darauf los, man stürmt auf einander (zum Ausdruck schneller Entscheidung, im Gegs. der längeren Gefahren des Seefahrenden) *S* 1, 1, 7. Dav.

concursus, ūs, *m.* Zusammenlauf, Auflauf, undique (in Folge eines entstandenen Lärmens) *S* 1, 9, 78.

concŭtĭo, cussi, cussum, 3, (quatio) schüttele heftig, erschüttere, v. der Erde usw. *O* 1, 34, 12. 2) übtr. erschüttere, Pass. m. griech. Constr. (*Z* § 458. *M* § 237): concussus mentem, im Geiste verwirrt, 'verrückt'[2] *S* 2, 3, 295. bewege heftig hin und her, durchschüttele (stärker als 'excutio' b. Cic. Rosc. Am. 34, 97): me, d. i. untersuche od. erforsche mich sorgfältig, m. fg. indir. Frages. (num) *S* 1, 3, 35.

condĭo, īvi, ītum, 4, (m. 'condo' verw.) eig. lege od. mache Früchte ein (ταριχεύω) dann übh. bereite mit Gewürz zu od. mache an, ius male conditum, übel gewürzt ('versalzen') *S* 2, 8, 69.

con-disco, dĭdĭci, 3, lerne genau, modos, studire, übe ein (um sie, wenn auch nur im engsten Kreise, viell. vor dem Dichter allein, zur Aufführung zu bringen) *O* 4, 11, 34. mit Inf.: lerne *O* 3, 2, 3.

condĭtĭo, ōnis, *f.* (condico; A. 'conditio' v. 'condo') eig. Uebereinkunft, Vergleich, Vertrag (ganz wie σύνθεσις od. συνθεσία, s. *Död.* Reden u. Aufsätze *p* 368), dah. Bedingung, Vorschlag, Vertrag od. Bestimmung (durch Vergleich): c. palmae sine pulvere, d. i. sichere Aussicht auf die Erlangung der Palme ohne lästige Anstrengung, Zusage der P., indem der Sieg gleichs. schon im Voraus ausbedungen ist *E* 1, 1, 51. Plur.: foedae (in Bez. auf die Auslieferung der Gefangenen gegen eine Summe Goldes) *O* 3, 5, 14. dcht.: Attalicae, v. der Erbschaft durch Attalus (s. Attalicus) *O* 1, 1, 12. 2) Vergleichsforderung, Forderung, die gleichsam vertragsmässig erwächst, dah. im Allgem.: Aufgabe, Beruf, Bestimmung, Loos (s. *Nägelsbach*'s Stilist. § 55, 1): vivendi, Lauf od. Hergang des Lebens *S* 2, 8, 65. communis (s. d.), Allen gemeinsames Geschick *E* 2, 1, 152.

condĭtor, ōris, *m.* Gründer, Erbauer, Thebanae arcis (auch Verg. *A* 8, 313) *AP* 394. von

condo, dĭdi, dĭtum, 3, ['condĭdĕrĭt' m. verlängerter Endsilbe durch die Cäsur *S* 1, 2, 82] ('cum' u. 'do') thue od. füge zusammen, dah. errichte, gründe, erbaue, oppida *E* 2, 1, 8. locum (s. d.) *S* 1, 5, 92. sepulcrum (s. Africanus) *Epd* 9, 26. übtr. von geistigen Erzeugnissen: verfasse, verfertige, carmina *S* 2, 1, 82. *E* 1, 3, 24. *AP* 436. 2) lege mit Vorsicht od. Sorgfalt wohin, setze, stelle, bewahre auf, berge, Trocknes u. Flüssiges: frumentum *E* 2, 1, 140. m. Abl. der Räumlichkeit, worin man etw. bewahrt: alqd horreo (s. verro) *O* 1, 1, 9. testâ (vinum) *O* 1, 20, 3. mella amphoris *Epd* 2, 15. *b*) übtr.: tempora fastis, d. i. trage in die Fasten ein, verzeichne ('signare tempora fastis' b. Ov. Fast. 1, 657) *O* 4, 13, 15. *c*) trp.: sammele geistig, häufe, speichere auf (m. 'compono' verb., w. s.): alqd *E* 1, 1, 12. 3) begrabe eig. Verstorbene (wie κρύπτω χθονί), dah. dcht. von der Zeit: lege zurück, bringe hin, beschliesse: diem (vgl. unser 'den Tag begraben'[1]) *O* 4, 5, 29. 4) verberge, verstecke, enses, stecke bei *Epd* 7, 2. telum (näml. im Köcher, v. Apollo) *CS* 33. alqd iocoso furto, mache verschwinden, bringe auf die Seite (v. Mercur, s. iocosus) *O* 1, 10, 8. *b*) übtr.: lunam (v. Gewölke) *O* 2, 16, 3. nitentia

[1]) Wie Ov. Met. 1, 433. Sen. Quaest. nat. 7, 27, 3 'tota huius mundi concordia ex discordibus constat'.

[2]) Soph. Ant. 1095 ταράσσομαι φρένας.

[1]) Verg. *G* 1, 458. ähnl.: c. longos soles *B* 9 52. c. secla Lucr. 3, 1103.

(von d. Zeit, m. 'defodio' verb.) *E* 1, 6, 25. me ex magnis aedibus (in domum), unde usw., verberge mich, ziehe mich zurück *S* 2, 7, 11. praec. condita (von Bacchus), das verschlossene, verschwiegene Herz (doch vgl. 'aperio', *b.*) *S* 1, 4, 89.

condŏlesco, lŭi, 3, (doleo) empfinde Schmerzen, physisch *S* 1, 1, 80.

con-dūco, 3, eig. führe zusammen, bes. bringe für Geld an mich, pachte, miethe, dinge: navigium *E* 1, 1, 92. publica, übernehme Staatspachtungen (ein gewöhnl. Mittel, um zu Reichthum zu gelangen, wie dies die röm. Ritter als Zoll-, Weidetrift- u. Zehntenpächter thaten) *E* 1, 1, 77. numos, leihe, erborge *S* 1, 2, 9. auch v. Pers.: mercede alqm, 'dinge' um Tagelohn *S* 2, 7, 18. abs.: 'conducti' bei Leichenbegängnissen, allgem. von den Klageweibern (praeficae) *AP* 431. 2) intr. (nur in der dritten Pers., s. *Z* § 412. *M* § 218, *b.*), es dient zu etw., es entspricht, m. Dat.: proposito *AP* 195.

con-fĕro, tŭli, conlātum od. collatum, ferre, 3, trage zusammen, sammele, myrtum *O* 3, 4, 19. membra undique, entnehme, entlehne *AP* 3 (wo 'und. collat. membris' nicht mit 'induc.' zu vebinden ist, sondern zur näheren Bestimmung des Vhrg. übh. dient: 'indem er näml. von den verschiedenartigsten Thierarten die einzelnen Theile hernähme', so dass dadurch zugleich der folg. Satz mit 'ut' eingeführt wird). Bes. *b*) bringe im feindlichen Sinne zusammen, dcht.: lites, beginne Streit, kämpfe *S* 1, 5, 54. *c*) bringe vergleichend zusammen, vergleiche, m. Dat. (s. *Z* § 416): nil amico *S* 1, 5, 44.

con-fervesco, bŭi, 3, intr. entzünde mich, trp. v. Zorne *S* 1, 2, 71.

confestim, Adv. (verw. m. 'festino') sofort, plötzlich *E* 1, 12, 9.

confĭcio, fēci, fectum, 3, (facio) bringe zusammen, mit dem Nebenbegriff der Mühe, dah. bringe zu Stande, duella, führe zu Ende, beende (eig. durch gänzliche Aufreibung der Kräfte des Gegners) *E* 2, 1, 254. 2) arbeite gleichs. zusammen, dah. reibe auf, tödte[1]), confice, 'mach' auch mir bald ein Ende', 'thue mich ab' (*Kirchn.*) *S* 1, 9, 29.

confīdens, entis, (eig. Part. v. 'confido') selbstvertrauend, bes. im üblen Sinne: dreist, trotzig, m. 'tumidus' verb. (vgl. Cic. Tusc. 3, 7, 14) *S* 1, 7, 7.

[1]) Wie v. Gladiator, der dem verwundeten Gegner den Rest giebt, b. Plaut. Truc. 2, 7, 52 u. διαπράσσομαι im Pass. bei den Trag.

con-fundo, 3, giesse zusammen, ius (Brühe) herbis, giesse zu, mische od. menge mit usw. *S* 2, 4, 67. Pass.: confundi in alqd (v. Blute), sich vermischen mit usw., gegossen werden, rinnen in usw. *S* 1, 8, 28. 2) vermenge, vermische, geschlechtlich: panthera confuso camelo, zur Umschr. eines Blendlings, d. i. 'Giraffe' od. 'camelopardalis', von Cäsar 46 v. Chr. zuerst nach Rom gebracht ('diversum genus' als Appos. zu 'panthera' zu nehmen, um durch diese ungewöhnliche Wortstellung zugleich das Ungewöhnliche der Erscheinung selbst anzudeuten: ein seltsames Wesen od. ein Zwittergeschlecht, ein Gemisch von Kameel u. Panther. Nach A. 'div. genus' griech. Acc. der Beziehung zu 'confusa') *E* 2, 1, 195. *b*) übh. v. Pers., vermische, Pass.: rusticus urbano confusus, d. i. gemeinsam, beisammen mit usw. *AP* 213. *c*) übtr. (wie συγχέω), vermische, bringe in Unordnung, dcht.: proelia cum Marte, errege Kampf, lasse mich in einen Kampf ein mit Jmdm (v. Bacchus, sofern der Wein oft hitzigen Streit zur Folge hat) *O* 1, 17, 23.

con-gĕro, 3, bringe, häufe zusammen, stapele auf, cibaria, saccos *S* 1, 1, 32 u. 70.

con-iūro, 1, zusammenschwören, durch Schwur sich verbinden, im Part. Prät. Pass. 'coniuratus' m. Inf. wegen des darin liegenden Begriffs der Verpflichtung von dem, der etw. zu thun geschworen (vgl. Verg. *G* 1, 280 'fratres coniurati rescindere caelum' u. *Z* § 605. 633) *O* 1, 15, 7. *b*) trp. übh. sich verbinden, sich vereinigen (stärker als das gew. 'conspirare'): altera res.. coniurat amice, Beides steht im freundlichen Bunde *AP* 411.

coniux, gis, *f.* [in guten Hdschr. auch 'coniunx', wie b. *H* u. *P*, s. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 422] (coniungo) Gattin, Gemahlin (wie dcht. συνάορος), tenera, pudica u. dgl. *O* 1, 1, 26. 3, 5, 5 u. 51; 24, 20. *S* 2, 7, 45. beata, d. i. Ariadne, deren Krone am Himmel als Sternbild prangt *O* 2, 19, 13. Iovis, d. i. Iuno *O* 3, 3, 64. Plur.: proelia coniugibus loquenda, Schlachten, deren sich die röm. Gattinnen mit Stolz auf ihre Männer rühmen werden (vgl. *O* 4, 9, 21 fgg. A. fehlerhaft: Schlachten, welche die als Sieger heimkehrenden Männer ihren Frauen rühmend verkünden) *O* 4, 4, 68.

con-necto, 3, knüpfe zusammen, verbinde, reihe aneinander, verba *E* 2, 2, 86 (vgl. das. *v* 143).

cōnōpĭum, i, *n.* [b. Iuven. Sat. 6, 80

'cōnōpēum'](κωνωπεῖον) Mückennetz von feiner Gaze, bes. bei den Aegyptern zur Abwehr der Mücken um das Bette gezogen, dah. übh. 'Bettvorhang' (der Kleopatra), 'Mückenzelt' (*V*) *Epd* 9, 16.

cōnor, 1, Dep. unternehme, versuche, suche, strebe, m. Inf.: subiungere res sibi, laudare alqm *E* 1, 1, 19; 9, 3. quem cur destringere coner, weshalb soll ich es zücken *S* 2, 1, 41. bes. 'wage', 'erkühne mich', dicere *O* 1, 6, 9. reprehendere *E* 2, 1, 81.

conscĭentĭa, ae, *f.* Mitwissenschaft, Bewusstsein, bes. böses Gewissen, Schuldbewusstsein *Epd* 5, 29. von

con-scio, 4, bin mir bewusst, nil consc. sibi, keines Unrechts, frei im Gewissen sein (als Erläuterung des Begriffs von 'recte facere', ähnl. ὁ μηδὲν ἑαυτῷ ἄδικον συνειδώς b. Plato de rep. I *p* 331 *a*) *E* 1, 1, 61. Dav.

conscĭus, 3, mitwissend (mit Anderen um etw.), m. Gen., sbst.: conscia, Dienerin, Zofe, Vertraute: peccati herilis, die um die Schuld der Herrin weiss *S* 2, 7, 60. vgl. *S* 1, 2, 130. abs.: sine conscio marito, ohne Mitwissen des usw. *O* 3, 6, 29.

conscriptus, 3, (eig. Part. v. 'conscribo') publicist. Ausdr.: in eine bestimmte Bürgerklasse eingetragen, bes. von den durch Brutus in den Senat gewählten Rittern (s. Liv. 2, 1), dah. als feierliche Anrede an den Senat: patres conscripti (eig. Väter und Ausgewählte), dcht. sbst. 'Senator' (vgl. Cic. Phil. 13, 13, 28) *AP* 314.

consĕcro, 1, (sacro) mache heilig, weihe den Göttern, m. Dat.: Aeacum divitibus insulis, versetze als Heiligen nach den glückseligen Inseln, verleihe Unsterblichkeit *O* 4, 8, 27.

con-sĕnesco, nŭi, 3, altere, ergraue, in armis sacerorum (viell. mit Bez. auf Q. Labienus, der nach der Schlacht bei Philippi zu den Parthern überging u. als Feldherr derselben viele Siege erfocht, s. arma) *O* 3, 5, 8.

con-sentĭo, sensi, sensum, 4, stimme überein mit etw., m. Dat.: studiis, finde Geschmack an usw. *E* 1, 18, 65. übtr. v. Gestirnen (s. astrum) *O* 2, 17, 22.

con-servus, i, *m.* Mitsklav (der zugleich für das Begräbniss der übrigen Sklaven zu sorgen hatte) *S* 1, 8, 9. vgl. *S* 2, 7, 80.

con-sīdo, sēdi, sessum, 3, setze od. lasse mich nieder (v. Vögeln), in hortis (s. *Z* § 489), niste *S* 1, 8, 7.

consĭlĭor, 1, Dep. halte Berathung, berathe mich, von d. Göttern (über die Aufnahme des Quirinus in den Himmel) *O* 3, 3, 17. *b*) ertheile Rath (συμβουλεύω), amice, helfe mit freundlichem Rathe (als weitere Ausführung von 'faveat', da die Geneigtheit sich eben in dem guten Rathe zeigt) *AP* 196 (wo A. 'concilietur'). von

consĭlĭum, ī, *n.* [dreis. gleichs. 'consiljum' *O* 3, 4, 41. *Z* § 3. Anm.] (St. 'cons' in 'consulo') Berathung, Ueberlegung als geistige Eigenschaft u. oft damit verbundene Geistesgegenwart, Umsicht, Einsicht, Verstand, vis consili expers *O* 3, 4, 65. iuvenis *O* 4, 4, 24. proprium *S* 1, 4, 133. nec modum nec c. hab., von e. Sache, die mit Mass u. Ueberlegung ihrer Natur nach nichts zu thun hat *S* 2, 3, 266. Plur.: weiser Ernst, Weisheit (im Gegs. zu 'stultitia', s. 'misceo') *O* 4, 12, 27. prägn.: 'schlauer Plan', 'Kriegslist' des Feldherrn (nach Cic. de nat. de. 3, 6, 15) *O* 4, 4, 24. Bes. *β*) mit Ueberlegung gefasster Rathschluss, übh. Entschluss, Vorsatz, Plan, arcanum *O* 3, 21, 16. spes consiliumque, d. i. Erfüllung der Hoffnung und Ausführung des Vorsatzes *E* 1, 1, 24. Plur.: aeterna, d. i. die ewig geltenden, unwandelbaren Rathschlüsse, die ewig waltenden Gesetze (denen man sich ergeben soll, weil doch der menschliche Geist zu klein ist, sie zu ergründen, dah. 'animum minorem'; nach A. 'ewige, kleinliche Sorgen', vgl. 'fatigo') *O* 2, 11, 12. öft. 'Rath', den man ertheilt *O* 3, 4, 41; 5, 45. 4, 14, 33. Plur.: libera *Epd* 11, 26. 2) concr.: berathende Versammlung, Rath, wie βουλή, Iovis, Götterdivan (von Iuppiter zur Berathung berufen) *O* 3, 25, 6 (wo *B* 'concilio').

con-sisto, stĭti, stĭtum, 3, bleibe stehen (im Gegs. v. 'eo') *S* 1, 9, 9 u. 62. *Epd* 5, 11. v. Flüssen: gelu[1]), erstarren *O* 1, 9, 4. 2) trp. stehe fest, bestehe, behaupte mich *S* 1, 1, 107. *b*) mit 'in', in od. aus etw. bestehen: quantus consistit sumptus (v. Besen usw.), d. i. wie wenig machen sie Aufwand *S* 2, 4, 82.

con-sŏcĭo, 1, vereinige, theile gemeinschaftlich mit usw., von Bäumen: umbram, 'den Schatten vereint werfen' *O* 2, 3, 10.

con-sōlor, 1, Dep. tröste, dcht. m. Acc. u. Inf., hoffe getrost *S* 1, 6, 130 (wo 'his' nicht m. 'cons.', sondern m. 'victu-

[1]) Wie 'c. frigore' b. Ov. Trist. 5, 10, 11 u. abs. Ov. Met. 9, 662.

rum *esse*' zu verb., d. i. in Folge solcher Grundsätze, in solcher Weise).

con-sors, rtis, theilhaftig, übtr. gleichen Theil an etw. habend: socius (s. d.), Theilhaber des Handlungscapitals, Geschäftsgenosse, -compagnon *O* 3, 24, 60 (wo A. 'consortem, socium' trennen u. ersteres von dem verstehen, der mit seinen Miterben in Gütergemeinschaft lebt).

conspĭcĭo, spexi, spectum, 3, (St. 'spec' in 'species' usw.) eig. wende aufmerksam meinen Blick wohin, übh. bekomme zu Gesicht, erblicke, bemerke, alqm *E* 1, 7, 49. *b*) prägn. von dem, was in die Augen fällt, was auffällt: non alius conspicitur sciens usw., d. i. zieht die Blicke, lenkt die Augen auf sich *O* 3, 7, 26. conspectus in auro, angestaunt, prangend in usw. ('conspectus in ostro, pictis in armis' Verg. *G* 3, 17. *A* 8, 588[1]) *AP* 228. dcht. von sachl. Subj., wie besuchten Plätzen u. Strassen: alqm *E* 1, 6, 26. quorum pecunia conspicitur fundata villis, d. i. deren Reichthum sich zeigt in usw. (vgl. 'fundo') *E* 1, 15, 46. Dav.

conspĭcŭus, 3, in die Augen fallend, sichtbar, vertex (mit dem Ausdr. des Stolzes: so dass er weithin zu schauen, περίβλεπτος) *O* 3, 16, 19.

con-spŭo, ūtum, 3, bespucke, speie auf etw. hin, cana nive Alpes (als scherzhafte Parodie e. Verses des schwülstigen Dichters Furius Bibaculus, der dieses unedle Bild in dem Verse '*Iuppiter* hibernas cana nive usw.' gebraucht, s. Quintil. 8, 6, 17, das Hor. auf den Dichter selbst überträgt, um dessen Unvermögen zum epischen Tone zu markiren) *S* 2, 5, 41. vgl. Alpinus u. Furius.

constans, antis, (eig. Part. v. 'consto') fest, dauernd *Epd* 12, 19. 2) trp. fest, standhaft, beharrlich, fide *O* 3, 7, 4. in vitiis *S* 2, 7, 18. Dav.

constanter, Adv. standhaft, beharrlich, gaud. vitiis *S* 2, 7, 6.

constantĭa, ae, *f.* Standhaftigkeit, auch im übeln Sinne: 'Trotz' *Epd* 15, 15. s. cedo.

constiti, s. consisto.

con-sto, 1, stehe unbeweglich oder still, dah. m. Dat. stimme überein, mihi, mit mir selbst, bleibe mir gleich od. treu, widerspreche mir nicht, vom Charakter e. Person *AP* 127 (vgl. das. *v* 119). *E* 1, 14, 16. 2) v. Sachen: bestehen, zusammengesetzt sein aus usw., ex olivo *S* 2, 4, 64.

con-stringo, 3, ziehe zusammen, bes. fessele, dcht. v. Ehrgeiz: trah. alqm constrictum curru (wie e. Gefangenen an e. Triumphwagen, vgl. *E* 2, 1, 177) *S* 1, 6, 23.

con-strŭo, 3, häufe zusammen, sammele an, divitias *S* 2, 3, 96. acervum, schichte auf *S* 1, 1, 44.

consuesco, suēvi, suētum, 3, gewöhne mich, Perf. 'consuevisse', bin gewohnt, habe die Gewohnheit, pflege (wie εἴωθα), m. Inf. *S* 1, 7, 34 (wo 'consueris' st. 'consueveris'; 'consuer*it*' *B*). Dav.

consuētūdo, ĭnis, *f.* Gewohnheit, Gewöhnung, mala *S* 1, 3, 36.

consul, ŭlis, *m.* (nach *Niebuhr* Röm. Gesch. I *p* 578[3] sov. als 'College', da die Endsilbe 'sul' Einen bezeichnet, der mit e. Andern zugleich, 'cum' od. 'con', ist, wie in 'exsul' usw.; nach der gangbaren Etym. v. St. 'cons' in 'consulo', 'der Berathende') Consul, collegialische jährlich gewählte oberste Behörde in Rom seit 509 v. Chr. (obgleich bis zum Decemvirat 449 v. Chr. 'praetores' genannt), Anfangs nur aus Patriziern, seit 365 v. Chr. auch aus Plebejern bestehend, mit fast königl. Gewalt: magnus *S* 1, 2, 70. dcht.: c. non unius anni (in Bez. auf 'animus', wie 'animus rector' u. dgl., da nach Hor. diese Machtstellung als Consul ganz besonders auf der tüchtigen Gesinnung des Mannes beruht, v. Lollius, um anzudeuten, dass dieser, wie in seinem früheren Consulate 21 v. Chr., so noch jetzt nach mehreren Jahren wegen seiner Besonnenheit und Gerechtigkeit verdiene Consul zu sein) *O* 4, 9, 39. A. erkennen hier e. Anspiel. auf den bekannten Satz der stoischen Moral, in die Hor. so gern seine eigenen Aussprüche einkleidet, dass der Weise stets König und höchste Magistratsperson sei[1]). — Häuf. *b*) zur Bezeichn. des Jahres, bes. im Abl. (*Z* § 644), wie 'Metello consule' usw. *O* 2, 1, 1. 3, 8, 12; 14, 28; 21, 1. *Epd* 13, 6 u. ö. vgl. amphora. Dav.

consŭlāris, e, zum Consul gehörig, lictor (s. d.) *O* 2, 16, 9.

consŭlo, sŭlŭi, sultum, 3, (St. 'cens', 'cons') stelle Berathung an, pflege Rath, berathe mich, abs. von der Curie *O* 2, 1, 14. *b*) m. Dat. (*Z* § 414), sorge für die Erhaltung od. das Beste Jmds, schütze Jmd: tibi et urbi, v. Iuppiter *E* 1, 16, 28. satis mihi, weiss mir selbst am besten zu rathen (vgl. sapio) *E* 1, 17, 1. 2) tr. ziehe Jmd zu Rathe,

[1]) Oft b. Liv., s. *Fabri* zu 21, 4, 8 *Heerw.*

[1]) Cic. Parad. 5 u. DLaërt. 7, 122. vgl. *Böttiger* Erklär. Anm. II *p* 242 u. *Düntzer* Kritik usw. V *p* 164.

frage um Rath (συμβουλεύομαί τινι), alqm *S* 2, 6, 51. bes. gleichs. wie e. Rechtsgelehrten (vgl. antestor u. respondeo[1]) *S* 2, 3, 192 fgg. s. consultus.

consulto, Adv. (eig. Abl. v. 'consultum') mit Bedacht, absichtlich, extenuare alqd *S* 1, 10, 14.

consultor, ōris, *m.* (consulo) der Befragende, Befrager (Client), bes. in Rechtsfällen (s. Cic. Mur. 9, 22) *S* 1, 1, 10.

consultum, i, *n.* Rathschluss, Beschluss, bes. förml. zum Gesetz erhobener Senatsbeschluss, patrum (gew. 'senatus consultum') *E* 1, 16, 41. von

consultus, 3, (eig. Part. v. 'consulo') in etw. berathen od. geschickt, erfahren, bes. im Rechte, m. Gen.: iuris (*Z* § 437. Anm. 2), Rechtskundiger, m. 'actor' (s. d.) verb. *AP* 369. insanientis sapientiae (b. Cic. Phil. 9, 5, 10 'magis iuris c. quam iustitiae'), beflissen *O* 1, 34, 3. abs. *S* 1, 1, 17. *E* 2, 2, 87 u. 159.

con-sūmo, 3, nehme etw. ganz, verbrauche, zehre auf, fruges *E* 1, 2, 27. aprum *S* 2, 2, 92. *b)* übtr. v. leb. Wesen: vernichte, reibe auf, tödte (συναιρέω), plagis hostem *E* 2, 2, 97. schrzh. von e. Schwätzer: alqm *S* 1, 9, 33. 2) verwende auf etw., wende an bei etw.: curam in re una, betreibe nur Eines mit Sorge *S* 2, 4, 48.

contāgĭum, ī, *n.* [in Prosa gew. 'contagio', ōnis, *f.*] (contingo) Berührung, bes. ansteckende, Ansteckung, Seuche (v. Viehe) *Epd* 16, 61. 2) trp. befleckende Gemeinschaft oder Theilnahme, lucri, m. 'scabies' verb. (als *Hendiadyoin* st. 'scabies contagiosa'), 'schäbige Sucht des Gewinnstes' (*V*), 'um sich fressende Habgier' *E* 1, 12, 14.

contāmĭno, 1, (verw. m. 'tango') verunreinige durch Vermischung, beflecke, contaminatus grex turp. virorum (so dass 'morbo' noch als nachträgliche Bestimmung zu 'contam.' hinzutritt, nicht etwa von 'turpium' abhängt[2]) *O* 1, 37, 9.

con-temno, tempsi, temptum, 3, achte für gering, verachte, missachte, verschmähe, verwerfe, utrumque (den Sulcius u. Caprius) *S* 1, 4, 68. voces (das Urtheil) populi, honores *S* 1, 1, 65. 2, 7, 85. sulfura *E* 1, 15, 7. Othone contempto, d. i. dem O. zum Trotz od. Hohn (der sich gefallen lassen muss, dass der verworfene Menas unter den Rittern sitzt, s. Otho) *Epd* 4, 16. contemnēre (st. -ēris), d. i. Missachtung, Hohn wird dich treffen, dir zu Theil werden *S* 2, 3, 14. m. Inf. (wie ἀτιμάζω), verschmähe: inungi (v. Augenkranken) *E* 1, 1, 29. coronari *E* 1, 1, 50. dominus rei contemptae, eines verachteten Guts, im Gegs. 'splendidior', d. i. beneidenswerth (nach A. 'eines von mir verachteten, nicht erstrebten Glückes', nach stoischen Grundsätzen, vgl. Sen. Epist. 2) *O* 3, 16, 25.

contemplor, 1, Dep. (verw. m. 'templum', eig. v. Augur) betrachte, bes. genau od. aufmerksam, mustere, nummos in arca *S* 1, 1, 67. oculis Lyncei optima corporis, d. i. die Schönheiten des Körpers *S* 1, 2, 91. nec (ne) semper contempl. Tibur, betrachte nicht stets (von deinem hochgelegenen Palaste aus) Tibur, d. i. ohne Bild: komme auch einmal zu mir (doch vgl. 'eripio') *O* 3, 29, 7.

con-tendo, di, tum, 3, spanne mit aller Kraft, ziehe fest an (bes. v. Bogen), dah.: contentus funis, straff (Gegs. 'laxus') *S* 2, 7, 20. contento poplite (mit dem vorhergeh. Gen. zu verb., nicht mit 'proelia'), v. Gladiator, der im Kampfe einen Fuss vorstreckt, 'straff anstemmend' *S* 2, 7, 97. 2) übtr. von jeder verstärkten Anstrengung der physischen od. geistigen Kraft: strenge mich an (συντείνω): oculo, dringe wohin (wo 'oculo' st. 'oculis', mit den Augen, u. 'quantum' adverbial zu fassen), d. i. mit dem Auge so weit schauen wie Lynceus[1]) *E* 1, 1, 28. Bes. breche schleunig nach e. Orte auf, dcht. v. Schiffe (pinus): wohin steuern od. rudern *Epd* 16, 57. *b)* wetteifere mit Jmdm, messe mich, trete in die Schranken: cum victore *S* 1, 9, 42. abs. von der Bewerbung um Ehrenstellen (wie Cic. Off. 1, 8, 38) *O* 3, 1, 13. *c)* suche e. Behauptung durchzusetzen, versichere nachdrücklich, sage aus, m. Acc. u. Inf.: collum pat. laqueo pressisse (näml. 'me') *E* 1, 16, 37. *d)* halte gegen einander, vergleiche, u. in Folge davon 'unterscheide', dcht. m. Dat.: vellera ostro Sidonio, d. i. von ächtem Purpur *E* 1, 10, 26.

1 contentus, s. contendo.

2 contentus, 3, (eig. Part. Pass. v. 'contineo') sich beschränkend auf etw., sich begnügend mit etw., genügsam,

1) *Hainebach* 'Ueber *consul* u. *consulere*' Giessen 1869.

2) Gew. von den Eunuchen od. Verschnittenen der Kleopatra erklärt, auch b. Tac. Ann. 15, 37, 4 euphemist. 'contaminati' genannt; nach A. von den Buhlen derselben; nach *Död.* (Syn. II *p* 58 Anm.) von der dem Greisenalter eigenthümlichen Unreinlichkeit od. Krankheit (vgl. λῦμα Soph. OC. 805).

1) Cic. Off. 3, 2, 6 'quantum labore contendere potes'.

zufrieden, m. Abl. (*Z* § 467): paucis, parvo *S* 1, 3, 16. 2, 2, 110. paucis lectoribus *S* 1, 10, 74. m. 'eo, quod' *S* 1, 4, 108. vgl. *Epd* 14, 16. *S* 1, 1, 3; 6, 96.

contĭcĕo, cŭi, 2, (taceo) schweige, verstumme (von d. Lyra) *E* 1, 18, 43.

contĭnens, entis, zusammenhängend mit etw. Anderem od. mit sich selbst (συνεχής): ripa, das feste Ufer, Festlandsufer (oder das natürliche, im Gegs. zu den über dasselbe sich ins Meer hinein ausdehnenden künstlichen Dämmen) *O* 2, 18, 22. Eig. Part. v.

contĭnĕo, ŭi, entum, 2, (teneo) eig. halte zusammen, dah. halte fest, zurück (bes. v. Verbotenem, mit dem Begr. weiser Mässigung, stärker als 'abstineo'): manus, m. 'unde' verb. *O* 1, 35, 37. 2) enthalte in mir, umfasse, von e. Gedichte: 'darstellen', 'schildern', aestus regum *E* 1, 2, 8.

contingo, tĭgi, tactum, 3, (tango) rühre an, berühre, (nummos) velut sacrum, gleich als wären es unantastbare Tempelschätze od. ein sonst den Göttern zuständiges Gut (vgl. *S* 1, 1, 71) *S* 2, 3, 110. granum, nehme (als Speise) *S* 2, 3, 113. dah.: metam, d. i. erreiche, gelange an usw. *AP* 412. übtr.: propius deos, d. i. stehe den Grossen der Erde, den Ersten im Staate näher *S* 2, 6, 52. 2) intr. durch Zusammentreffen von Umständen eintreten, widerfahren, begegnen, zu Theil werden, oft: glücken (weil häufig v. erwünschten od. erfreulichen Ereignissen, während 'accidere' v. Gegentheil, vgl. τυγχάνω), gew. m. Dat. der Pers. *E* 1, 2, 46; 4, 10; 15, 44; 17, 9. *S* 2, 4, 87. m. Inf. (meist dcht., doch Einmal auch b. Cic., s. *Z* § 622 gegen *M* § 373 A. 2): es tritt der Fall ein *AP* 51. bes. 'habe das Glück', 'bin so glücklich' od. 'es ist mir vergönnt': adire Corinthum, nutriri Romae *E* 1, 17, 36. 2, 7, 41.

1 contĭnŭo, Adv. (continuus) unmittelbar darauf, unverzüglich, sofort, alsbald (*Z* § 272) *S* 1, 2, 118; 6, 29 u. 100. 2, 3, 60; 8, 29.

2 contĭnŭo, 1, reihe an etw. an, füge aneinander, verbinde, mit Dat.: (vgl. Liv. 1, 44, 4): regnum Alyattei campis Mygdoniis, setze das Reich des Al. durch mygdon. Fluren fort, d. i. füge zu dem reichen Lydien das fette Phrygien hinzu *O* 3, 16, 42. 2) übtr. thue ohne Unterbrechung etw., setze fort, dapes, bringe ein Gericht unmittelbar nach dem andern, 'trage Speise nach Speise auf' (*Web.*) *S* 2, 6, 108. von

contĭnŭus, 3, (contineo) zusammenhängend, fortlaufend, montes (nämlich: sind in der Nähe meines Landgutes, umgeben dasselbe) *E* 1, 16, 5.

contrā, Adv. (aus 'con' od. 'cum' gebildet, eig. zusammenwärts, von d. Zusammen- od. Gegeneinandergekehrtsein mehrer Gegenstände) urspr. örtl. gegenüber, übtr. v. Handlungen, bei Gegenüberstellung: andrerseits, dagegen, hinwiederum (αὖ od. αὖθις): respondeo *S* 2, 3, 232. accipio *S* 1, 4, 38. evenire *S* 1, 3, 27. vgl. *S* 1, 2, 4. 2, 3, 74. ellipt.: c. mercator (verst. 'inquit') *S* 1, 1, 6. c. alius (verst. 'tangit') *S* 1, 2, 30. *b*) bisw. zur Bezeichn. des Gegensatzes: dagegen, im Gegentheile, si c. (est), im entgegengesetzten Falle *Epd* 1, 6. 2) Präp. m. Acc., eig. gegenüber, übtr. von feindlicher Bestrebung u. Gesinnung: gegen, wider *O* 3, 4, 57. *Epd* 4, 19. 11, 11.

con-trăho, 3, ziehe zusammen, bes. in's Enge: vela (ὑποστέλλω τὰ ἱστία), 'ziehe die Segel ein', 'streiche die S.', bildl. (wie auch bei uns, ebenso Gegs. 'pando v.'), d. i. werde im Glücke nicht übermüthig [1]) *O* 2, 10, 23. frontem, 'falte', 'runzele', die Stirn zur Bezeichnung einer ernsten od. trüben Stimmung [2]) (vgl. explico) *S* 2, 2, 125. caelum, verenge (dem Augenscheine nach), d. i. umhülle, umnachte, et imbres, d. i. sammele (A. verb. 'imbres' mit d. fg. 'nivesque' als Subj., d. i. 'in Regen u. Schnee entsteigt Iuppiter') *Epd* 13, 1. contractum caput tango genibus, d. i. berühre zusammengekrümmt mit den Knieen den Kopf *S* 2, 7, 61. contracta aequora, eingeengt (weil die reichen Römer ihre Villen sogar auf grosse in das Meer aufgeschüttete Dämme zu bauen pflegten, vgl. Sal. Cat. 13, 1 u. 'continens') *O* 3, 1, 33. bildl.: vestigia vatum, beengte, schmale Pfade der Sänger *E* 2, 2, 80. 2) übtr.: contractus, eig. der sich zusammenzieht u. dadurch kleiner erscheint, dah. von dem, der, um sich den Studien zu widmen, in stiller Zurückgezogenheit u. Abgeschiedenheit lebt, eingezogen, unbemerkt (nach A. vom Aufenthalte im engen Zimmer, od. von der körperl. Haltung beim Lesen, 'zusammengeschmiegt', od. gar vom Zusammenkauern vor Frost) *E* 1, 7, 12. 2) trp. enge ein, beschränke, thue Einhalt, cupidinem *O* 3, 16, 39. contracta paupertas,

[1]) Ov. Ep. ex Ponto 1, 8, 72 'voti contrahe vela tui'.

[2]) συνοφρυόομαι bei den Trag., s. *Monk* zu Eur. Alc. 787.

drückende A., beengende Fessel der A. ('angusta' *O* 3, 2, 1) *E* 1, 5, 20.

contrārĭus, 3, (contra) entgegengesetzt, vitia *S* 1, 2, 24.

contrecto, 1, (tracto) betaste, Pass.: manibus vulgi (von e. Buche, nachdem es den Reiz der Neuheit verloren) *E* 1, 20, 11.

con-trĕmisco, mŭi, 3, erzittere, erbebe, m. Acc., vor etw. (wie 'tremesco' Verg. *A* 3, 648. *Z* § 383), periculum, d. i. erbebe vor drohender Gefahr, befürchte den Untergang (von der Himmelsburg, die, sonst nie bedroht, von Seiten der Giganten zu fürchten hatte) *O* 2, 12, 8.

contristo, 1, (tristis) mache trübe, trübe, annum (v. Eintritt der regnichten Jahreszeit, s. Aquarius) *S* 1, 1, 36.

contŭmēlĭa, ae, *f.* (St. *tem* in 'contemno') aus Verachtung entspringende Beschimpfung, Schmähung (der Nebenbuhler gegen den Dichter) *Epd* 11, 26.

con-tundo, tŭdi, tunsum, 3, zerschlage, zermalme, alqm (saxis) *Epd* 5, 98. hydram (v. Herkules) *E* 2, 1, 10. vites (v. Hagel) *E* 1, 8, 5. articulos, lähme (v. Chiragra) *S* 2, 7, 16. *b*) übtr. breche, vernichte, mache zu Schanden (vgl. *συγκόπτω*), minas *O* 4, 3, 8. impetus *O* 3, 6, 10.

convĕnĭens, entis, (eig. Part. v. 'convenio') zusammenstimmend, zukommend, angemessen, convenientia sibi (wenn in der Charakterschilderung sich keine Widersprüche finden) *AP* 109. cuique *AP* 316. Dav.

convĕnĭenter, Adv. übereinstimmend, entsprechend, naturae vivo, d. i. den Vorschriften der Natur, naturgemäss (im Gegs. e. überfeinerten Lebens, nach dem bek. stoischen Grundsatze: *ὁμολογουμένως τῇ φύσει ζῆν*, s. Cic. Off. 3, 3, 13) *E* 1, 10, 12.

con-vĕnĭo, vēni, ventum, 4, komme zusammen, trp. komme überein, meist unpers.: convenit m. 'inter' (*Z* § 413 a. E.), man vereinigt sich worin, kommt in etw. überein: nihil c. inter utrumque, Beide kommen zu keinem Einverständniss *S* 1, 7, 10. 2) zusammentreffend zu etw. passen, sich schicken od. ziemen, geeignet sein, m. Dat. (wie *προσήκειν*): Menandro *E* 2, 1, 57. non hoc conveniet lyrae, doch solches ziemt nicht, will nicht passen für usw. (wohl sov. als 'vereor ne non conveniat' *W*) *O* 3, 3, 69. cui non convenit sua res, passt für einen seine Lage, sein Verhältniss (rücksichtlich der äusseren Güter) nicht, d. i. besitzt er mehr od. weniger als gerade für ihn passt *E* 1, 10, 42. ollis, näml. zum Einmachen *S* 2, 4, 71. *b*) unpers., es ziemt od. schickt sich, m. Inf. *AP* 226. ellipt.: sit tibi curae quantae conveniat (indir. Frage), d. i. ob Munatius jetzt Dir wirklich so am Herzen liegt, wie er es verdient *E* 1, 3, 31.

conventus, ūs, *m.* (convenio) Versammlung, bes. der Bürger des Gerichtssprengels einer Provinzialstadt, um von der obersten Behörde (Proconsul od. Proprätor) die Rechtshändel entscheiden zu lassen, concr. von den Begleitern des Statthalters (Brutus), die das Gericht bildeten, nebst den Zuhörern (s. cohors) *S* 1, 7, 23.

con-verto, 3, wende, drehe um, lintea domum *Epd* 16, 27. übtr.: ora vulgi (ad me), lenke, ziehe die Augen od. Blicke auf mich *E* 2, 1, 196. 2) prägn. kehre um: converti in pretium, sich in Gold verwandeln (v. Iuppiter, um die Wächter zu bestechen) *O* 3, 16, 8. Dah. *b*) verändere (eig. durch Umkehrung *ἀναστρέφω*): vitae viam, wechsele die äussere Lage *E* 1, 17, 26. studia, verändere meine Neigungen völlig *AP* 166. von Giften u. Giftmischerinnen: venena magnum fas nefasque etc. (vgl. Verg. *G* 1, 505), d. i. diese vermögen zwar durch ihre Zaubereien das heilige Recht in Unrecht zu verkehren, Recht mit Unrecht zu verwirren, aber nicht die Vergeltung (d. i. die Strafe für ihr Verbrechen) von sich abzuwenden, aufzuheben (so dass aus dem negativen Satztheil des zweiten Satzes 'non valent conv. hum. vicem' der erste Satz als positiver zu erg. ist: ven. magna fas nefasque, näml. *convertere valent*, s. *Kr.* L. Gr. § 660, 1. *p* 904[1]) *Epd* 5, 87. vgl. vicis.

convīcium, ĭ, *n.* ('con-vox', gleichs. 'convocium' nach *Corss.*, wie *PHM*; nach *Fleckeis.* dageg. 'convitium', gleichs. 'convoc-itium', vgl. *Brambach* Rhein. Mus. 1869. *p* 537 fg.) eig. lautes Geschrei, heftiges Reden, bes. Schmähreden, -worte, Plur.: ingero cui *S* 1, 5, 11. verhöhnend (s. arbustum u. exprimo) *S* 1, 7, 29.

[1]) *Schiller* Die Worte des Gl.: 'Vor dem Sklaven, wenn er die Kette bricht (erzittert) . . . Vor dem freien Menschen erzittert nicht'. Nach *Z* § 453 a. E. ist mit Tilgung der Interp. nach nefasque 'humanam vicem' als Acc. der Beziehung zu fassen: 'nach Menschenart'; A. nehmen 'venena' unwahrsch. als Obj., da einer solchen Verbindung die Wortstellung entgegensteht; *PM* mit *H* 'venena maga non fas nefasque, non valent' usw.

convictor, ōris, *m.* (convivo) Tischgenosse, Gast *S* 1, 4, 96; 6, 47.

convītium, s. convicium.

convīva, ae, *m.*(convivo) Tischgast, Tafelgenosse, Gast *Epd* 12, 23. satur, avidus, languidus, laetus *S* 1, 1, 119; 5, 75. 2, 4, 39. 6, 111. certus (s. d.) *E* 1, 7, 75. deorum, v. Tantalus (Eur. Or. 9 *θεοῖς ἄνθρωπος ὢν κοινῆς τραπέζης ἀξίωμ' ἔχων*) *O* 1, 28, 7. Dav.

convīvātor, ōris, *m.* Gastgeber, Wirth *S* 2, 8, 73.

convīvium, i, *n.* (convivo) gemeinsames Mahl, Gastmahl, Schmaus, Gelage *O* 1, 6, 17 (im Gegs. zum schrecklichen Mahle in dem Pelopidenhause und bes. zu dem Feldlager) *Epd* 11, 8. *E* 1, 5, 29; 2, 56.

co-ŏpĕrio, rŭi, pertum, 4, ('cum' u. 'operio') bedecke ganz, überschütte, Pass.: fam. versibus (das Bild vom Steinigen entlehnt, vgl. unser vulg. 'Jmd mit Schlägen zudecken') *S* 2, 1, 68.

cōpĭa, ae, *f.* ('con' u. 'ops') das volle Vermögen, dah. Reichthum, Fülle, grosse Menge, v. Pers. u. Sachen: frumenti, librorum *E* 1, 15, 14; 18, 110. lymphae *E* 2, 2, 146. c. opulenta ruris hon. tibi manabit ad plenum benigo cornn (aus dem Segenshorn), d. i. 'Fülle an Gaben des Feldes, an Blumen u. Früchten', wo durch das Hinzutreten des Füllhornes (dessen Idee bereits so verbreitet war, dass das Bildliche davon allmählig ganz verschwand) 'copia' selbst keineswegs ein symbolisches Wesen wird *O* 1, 17, 14. dcht., doch mehr im iron. und verächtlichen Sinne: c. omnis narium, was es irgend für die Nase giebt, d. i. alle wohlriechenden Gewächse und Blumen, 'Fülle von lieblichem Nasenduft' (*Strodtm.*) *O* 2, 15, 6. mala, 'leidige Fülle', d. i. Ueberladung des Magens *S* 2, 2, 42. Bes. *b*) Vermögen, Ueberfluss, Wohlstand, Reichthum, fastidiosa *O* 3, 29, 9. plenior iusto, 'Vorrath über Bedarf' (*V*), 'ein allzugefülltes Mass' (*FA Wolf*) *S* 1, 1, 57. maior, 'Glück in grösserer Fülle' *E* 1, 12, 2. *c*) als militär. Ausdr., meist Plur., Truppen, Kriegsmacht *O* 4, 14, 33. 2) personif. Copia als Göttin des Ueberflusses, beata pleno cornu *CS* 60. *E* 1, 12, 29[1]). s. Ov. Fast. 4, 115 fgg.

cōpŭla, ae, *f.* ('con' u. 'apio' wie *ἅμμα* u. *ἅπτω*) alles Geknüpfte, Band, Fessel, trp. Liebesband *O* 1, 13, 18.

cŏquo, coxi, coctum, 3, (m. *πέπτω* verw., vgl. *ἀρτοκόπος*) koche, brate, siede *S* 2, 2, 28; 8, 48. *AP* 186. auch vom brennenden Südwinde: reifen, gar machen, so dass Fäulniss erfolgt (dah. sov. als 'putrefacere') *S* 2, 2, 41.

cor, cordis, *n.* (*κῆρ, καρδία*) Herz, als Theil des thierischen Körpers: tremo corde et genibus *O* 1, 23, 8. auch Magenmund od. 'Magen' übh. (wie *καρδία* st. 'stomachus' od. 'ventriculus') *S* 2, 3, 28. 2) als Sitz der Gefühle u. Leidenschaften, des Willens od. Begehrens, Herz, Gemüth, tumidum, näml. 'von Ehrgeiz' (wo 'cor' nicht mit *Hdf.* als Sitz des Geistes, 'Verstand' zu fassen, s. auch 'purus') *S* 2, 3, 213. c. tangere *AP* 98. bes.: cordi esse m. Dat. (dis), Jmdm am Herzen liegen, lieb od. angenehm sein (*Z* § 422 Anm.) *O* 1, 17, 14.

cōram, 1, Adv. ('con' d.i. 'cum' u. 'os', oris) Angesichts, in Gegenwart (in Bez. auf die Person, vor welcher od. in deren Gegenwart etw. geschieht), dah. 'persönlich', selbst, venio, komme in die persönliche Nähe Jmds, erscheine vor Jmdm *S* 1, 6, 56. rexque paterque audisti (d. i. appellatus es) c., ich hiess dich Vater u. Herr gegenüber dir selbst *E* 1, 7, 38. coram iussa (d. i. evocata) *O* 3, 6, 29. 2) Präp. m. Abl.: in Gegenwart, Angesichts, vor *S* 1, 4, 74. *E* 1, 17, 43. *AP* 185.

Cŏrānus, i, *m.* ein reicher, aber geiziger Römer, früher wahrsch. e. Quinquevir (s. d.) nocturnus, dann Schreiber, welchem Nasica seine Tochter zur Frau gab, in der Hoffnung, dass er ihm ein geliehenes Kapital schenken u. ausserdem noch ein Vermächtniss zuwenden werde *S* 2, 5, 57 fgg.

Cŏrinthus, i, *f.* *Κόρινθος*, ber. Handelsstadt auf dem Isthmus der Peloponnes, gleichsam an zwei Meeren gelegen (*O* 1, 7, 2. s. bimaris), durch Mummius 146 v. Chr. zerstört, reich an Gefässen und Kunstwerken, die theils aus einer eigenthümlichen Metallmischung (aes Corinthium[1]), theils aus anderem Stoffe bestanden, dah. dcht.: captiva C., 'die Beute von ganz Korinth', d. i. von korinthischen Gefässen u. Statuen, der-

[1]) Der gew. Sage nach das Horn des Flussgottes Achelous, das dieser in der Gestalt eines Stieres beim Kampfe mit Herkules um die Deianira verlor worauf es die Najaden mit Blumen füllten u. zum Horn des Ueberflusses od. Füllhorn machten, viell. in Bez. auf die Fruchtbarkeit der vom Achel. durchströmten Fluren (vgl. Ov. Met. 9, 1 fgg. u. 10, 8 fgg.); nach anderer Angabe das eine abgestossene u. dann unter die Sterne versetzte Horn der Ziege Amalthea, die den Zeus nährte, woraus Nektar u. Ambrosia floss, *κέρας Ἀμαλθείας*.

[1]) S. *O.Müller* Archäol. der Kunst § 306, 1. *p* 406 fg. A. 2.

gleichen Kostbarkeiten man im Triumphzuge mit einhertrug[1]) (denn an Abbildungen eroberter Städte aus Elfenbein od. Erz hier zu denken, ist wegen 'fortuna regum' unstatthaft) *S* 2, 1, 193. Sprchw.: non cuivis homini cont. adire Corinthum, οὐ παντὸς ἀνδρὸς ἐς Κόρινθον ἔστ' ὁ πλοῦς, 'freilich K. zu besuchen ist nicht jedwedem beschieden' (wahrsch. wegen der Schwierigkeiten, unter denen man zum Eingang in den Hafen von K. gelangte, die ebenso Gewandtheit u. Muth erforderten, wie die Bewerbung um die Gunst der Grossen; e. andere Deutung giebt *Strabo* Geogr. VIII 6, 20) *E* 1, 17, 36.

cŏrĭum, i, *n.* (χόριον) Haut, Fell, Leder, sprchw. 'canis a corio numquam absterr. uncto', jedoch mit Verschmelzung des Gleichnisses u. Hauptgedankens, d. i. sie wird ebenso wenig von dieser Art Erbschleicherei ablassen, wie der Hund vom geölten Leder, das er einmal gekostet (vgl. Lucian adv. indoct. 25 οὐδὲ γὰρ κύων ἅπαξ παύσαιτ' ἂν σκυτοτραγεῖν μαθοῦσα u. unser 'An kleinen Riemen lernt der Hund Leder kauen'[2]) *S* 2, 5, 83.

cornīcŭla, ae, *f.* (kleine) Krähe, nudata furt. col. (s. color), mit Anspiel. auf die bekannte äsopische Fabel von der Krähe *E* 1, 3, 19. Dem. von

cornix, īcis, *f.* (m. 'cornu' verw., wegen des gekrümmten Schnabels, wie κορώνη m. κορωνός) Krähe, deren Geschrei theils Regen (s. Verg. *G* 1, 388), theils, wenn es von der linken Seite kam, Unglück andeutete (Verg. *B* 9, 15): vaga *O* 3, 27, 16. von den Alten wegen ihres langen Lebens oft im Gleichnisse gebraucht (s. annosus) *O* 3, 17, 13. 4, 13, 25.

cornu, ūs u. (selt.) ū, *n.* (verw. m. κέρας) Horn der Thiere, wie des Bockes, Stieres *O* 3, 13, 4; 27, 48 u. 72. *S* 1, 5, 59. s. foenum. Bes. als Sinnbild der Fülle u. Fruchtbarkeit (s. copia) *O* 1, 17, 16. *CS* 60. *E* 1, 12, 29. od. des Widerstandes u. der Stärke (vgl. Ov. Met. 15, 596): in malos tollere cornua, die zu Gebote stehenden Waffen (d. i. die Iamben) gebrauchen gegen usw. (vgl. unser 'Jmdm die Hörner weisen') *Epd* 6, 12. addere cornua pauperi, d. i. des Armen Muth stärken ('du leihst des Muthes Hörner den Darbenden' *V*) *O* 3, 21, 18. dah. als Attribut des Bacchus nach späterer Darstellung (s. Bacchus) *O* 2, 19, 30. 2) Horn als Material zu künstlicher Bearbeitung (wie κέρας), dah. 'Horn' zum Blasen, zunächst im Kriege, bes. für das Fussvolk (urspr. wohl ein Kuhhorn) *O* 2, 1, 17. m. 'tuba' verb. *S* 1, 6, 44. vgl. Verg. *A* 8, 2. dann das unten an die phrygische Flöte zur Verstärkung des Tones angesetzte Horn (wie unser Bassethorn), dcht. die phrygische Flöte selbst bei den Bacchanalien: Berecyntium *O* 1, 18, 14. *b*) Horn od. Horngefäss zur Aufbewahrung von Flüssigkeiten, wie für Oel, auf dem Tische eines Geizhalses (dergleichen aber nicht zu e. eleganten Haushalte gehörte, wo man das Oel in hölzernen oder glasirten Gefässen aufbewahrte u. bei Tafel in Silber gab, vgl. 'bilibris') *S* 2, 2, 61. 3) von hornartig hervorragenden od. übh. hornähnlichen Gegenständen, bes. äusserste 'Spitze' der Segelstangen, die mit Tauen oben am Mastbaum angebunden wurden, dcht. 'Rahe', 'Segelstange' selbst *Epd* 16, 59. *b*) krankhafter Auswuchs an der Stirn (s. Campanus) *S* 1, 5, 59.

cornum, i, *n.* (κράνον) Kornelle, Herlitze, die weinsaure Frucht des Kornelkirschbaums (bei den Alten gew. nur von der niedrigsten Volksklasse genossen) *S* 2, 2, 57. als die Gegend verschönernd erwähnt *E* 1, 16, 9.

cŏrōna, ae, *f.* (κορώνη, eig. alles Gekrümmte) Kranz zu verschiedenen Zwecken, zum Schmuck der Götterbilder: spicea *CS* 30. als angelobtes Geschenk für die Nymphen: debita *O* 3, 27, 30. der Opfernden: populea *O* 1, 7, 23. als Liebesgabe *O* 1, 17, 27; 38, 2. von den Musen für Freunde erbeten (vgl. Pindar Nem. 7, 77) *O* 1, 26, 8. als Auszeichnung u. Preis bei Spielen usw. *S* 1, 10, 49. *E* 2, 2, 96. *AP* 250. bei fröhlichen Gastmählern u. Gelagen *O* 2, 7, 24. 3, 14, 17. 4, 11, 3. vgl. *S* 2, 3, 256[1]). 2) übtr. alles Kranzförmige, dah. Kreis von Menschen, bes. von Zuschauern, Menge, Versammlung *E* 1, 18, 53. Plur.: spissae *AP* 381. Dav.

cŏrōno, 1, bekränze, deos myrto *O* 3, 23, 15. Pass. m. gr. Constr.: coronatus capillos (*Z* § 458. *M* § 237, *b.*), d. i. bekränzt das von Salben duftende Haupthaar *O* 2, 7, 7. Bes. vom Bekränzen der Sieger bei Festspielen, dah. von d. Siegesgöttin selbst: alqm fronde *E* 1, 18, 64. Pass. mit gr. Constr.: coronor magna Olympia (wie στεφανοῦμαι τὰ Ὀλύμπια, s. *Kr.* L. Gr. § 304 *p* 409. *Buttm.*

[1]) Vgl. Liv. 34, 52, 2 fgg. 39, 5, 14 fgg. *Osann* im Philol. 1856. *p* 125 fgg.

[2]) *v. Leutsch* u. *Schneidewin* zu Paroem. Gr. I *p* 376 fg.

[1]) Vgl. *Garcke* De Horatii corollis convivalibus. Altenb. 1860.

Gr. § 131, 7 a. E.[1]), d. i. in den olymp. Spielen (nach *Död.* nicht von den wirklichen Kränzen zu verstehen, sondern von dem Siegeskranz der Tugend, den Iuppiter als Herr der moralischen Weltordnung verleiht) *E* 1, 1, 50.

corpus, ŏris, *n.* (*χρώς*) Körper als Substanz od. Masse, bes. der thierische Körper, Leib *O* 1, 37, 28. 2, 2, 16. 4, 4, 61. *CS* 64. *E* 1, 7, 31 u. o. im Gegs. der Seele *E* 1, 6, 14; 8, 7; 12, 13. *S* 2, 2, 77. in Bez. auf Schönheit, als Appos. zu 'puer' *Epd* 5, 13. in Bez. auf sinnliche Lust *S* 1, 2, 43. 2, 7, 67. v. Magen: grave, Unverdaulichkeit, harter Leib *Epd* 2, 58. prägn.: c. sine pectore, ein Mensch ohne Geist u. Gefühl (vgl. Ov. Her. 16, 305) *E* 1, 4, 6. umschreib.: dorm. corpore tuto a viperis, d. i. sicher vor usw. *O* 3, 4, 17. vgl. mortalis. Plur. st. Sing. *Epd* 5, 36. Bes. *b*) Gestalt, Statur, Wuchs, exiguum *E* 1, 20, 24. corpore maior (s. zu 'magnus') *S* 2, 3, 310.

corrector, ōris, *m.* Verbesserer, invidiae et irae *E* 2, 1, 129. abs. 'Bekrittler', 'Sittenprediger' *E* 1, 15, 37 (*BHM* st. 'correct*us*', s. corrigo).

corrĭgo, rexi, rectum, 3, (com u. rego) richte gerade, eig. Krummes, rücke zurecht, trp. ändere, alqd *O* 1, 24, 20. bes. v. Verbessern geistiger Produkte *AP* 438. correctus Bestius, v. Mänius: e. gebesserter Bestius, d. i. Einer, der noch weiter geht als Bestius in seinem Tadel des Lupus[2]) *E* 1, 15, 37 (wo A. 'correct*or*', w. s.).

corrĭpio, pŭi, reptum, 3, ('com' u. 'rapio') raffe zusammen, ergreife hastig, dcht.: gradum, beschleunige (wie 'viam' Verg. *A* 1, 418) *O* 1, 3, 33. 2) trp. schelte tüchtig aus (vgl. unser vulgäres 'reisse herunter'), correptus voce magistri, der sich getroffen fühlt von usw. *S* 2, 3, 257.

corrūgo, 1, ('com' u. 'ruga') runzele zusammen, dcht.: nares, Rümpfen der Nase erzeugen, d. i. Ekel erregen (s. Quintil. 11, 3, 80) *E* 1, 5, 23.

corrumpo, rūpi, ruptum, 3, ('com' u. 'rumpo') zerbreche völlig, übtr. verderbe, voluptatem, vergälle *S* 1, 2, 39. iter corruptius factum imbre, verdorbener, schlechter (näml. als der Weg an sich schon war) *S* 1, 5, 95. 2) trp. verführe, verleite, bes. durch Geschenke, 'besteche', 'erkaufe', servos muneribus *S* 1, 9, 57. iudicem *S* 2, 2, 9. Pass.: vanis rerum, werde durch den nichtigen Schein bethört *S* 2, 2, 25. Dav.

corruptor, ōris, *m.* Verführer *S* 2, 7, 63.

cortex, ĭcis, *m.* u. *f.* (Sanskr. *cart*, 'schneiden') äussere Rinde der Bäume, bes. Korkrinde, Kork (suber), der Leichtigkeit wegen zu Stöpseln gebraucht *O* 3, 8, 10. Dah. sprchw.: 'levior cortice' von e. veränderlichen u. flüchtigen Menschen *O* 3, 9, 22. nare sine cortice (vgl. Pind. Pyth. 80), d. i. fremder Aufsicht od. Hülfe nicht mehr bedürfen, sich selbst zu helfen wissen (da man sich bei den Schwimmübungen einer Vorrichtung mit Stücken Kork, wie jetzt des Schwimmgürtels, bediente, die auf beiden Seiten des Körpers angebracht wurden) *S* 1, 4, 120.

cŏruscus, 3, zitternd, zuckend, ignis (v. Blitze) *O* 1, 34, 6.

Corvīnus, s. Messalla.

corvus, i, *m.* (verw. m. *κόραξ*) Rabe, hians (mit Anspiel. auf die bek. äsopische Fabel v. Fuchse u. Raben) *S* 2, 5, 59. im Gleichn. (statt des dadurch zu erläuternden Hauptgedankens selbst: der Rabe lockt durch das Geschrei, mit dem er seinen Fund verzehrt, andere herbei, die ihm denselben streitig machen) *E* 1, 17, 50. bes. als Weissagevogel: oscen (s. d.) *O* 3, 27, 11. Sprchw.: pascere corvos in cruce, die Raben am Kreuze füttern (vgl. *ἐς κόρακας ἔρρειν* u. unser: 'auf dem Rabenstein sterben') *E* 1, 16, 3.

Cŏrybantes, um, *m.* *Κορύβαντες*, Priester der Cybele, deren Fest sie bes. auf Kreta in wilder Begeisterung mit lärmender Musik feierten, wobei sie vorz. der ehernen Becken (cymbala) sich bedienten *O* 1, 16, 8 (zur Constr. s. 'sic' zu Anf.).

Cōrycĭus, 3, *Κωρύκιος*, zum Vorgeb. Korykos in Cilicien gehörig, ber. durch Safranbau (Plin. *n. h.* 21, 6, 17), crocus *S* 2, 4, 68.

cos, cōtis, *f.* (zsgez. aus 'cautes', Sanskr. *kânas*) Kiesel, bes. Wetz- od. Schleifstein (*ἀκόνη*), cruenta (wegen der blutigen od. verwundenden Geschosse, die zu neuem Gebrauch darauf geschärft werden) *O* 2, 8, 16. übtr.: fungi vice cotis (vgl. Plut. Vitae decem orat. *p* 838 *e*) *AP* 304.

costum, i, *n.* (*κόστον*) Strauch auf der indischen Insel Patale, aus dessen aromatischer Wurzel man e. wohlriechende Salbe bereitete, Achaemenium (weil sich die Perser derselben bei ihrem luxuriösen Leben bedienten; nach A. von den in Indien und Arabien gewonnenen

[1]) Aehnl. seit Hom. *νικάω* mit Acc. der Kampfart, u. 'vinco Olympia' bei Enn., s. *Hermann* zu Vig. *p* 754[4]. *Bernh.* Synt. *p* 111.

[2]) So *HKeil* Jhrb. f. Phil. 1859. *p* 137 Anm.

Spezereien, die über Medien nach Rom gelangten) *O* 3, 1, 44.

cŏthurnus, i, *m.* (κόθορνος) eig. der bis zur Mitte des Beines hinaufreichende kretische Jagdstiefel, dann die von Aeschylus eingeführte ähnliche mit dicken Sohlen versehene Fussbekleidung der tragischen Schauspieler in Heldenrollen (Gegs. 'soccus', w. s.), Hochschuh *S* 1, 5, 64. *b*) übtr. Trauerspiel (vgl. Verg. *B* 8, 10), docuit niti cothurno (v. Aeschylus), d. i. lehrte die tragische Kunst *AP* 280. repetere grande munus Cecropio (s. d.) cothurno, im attischen Kothurn der tragischen Muse wichtiges Werk (erhabene Aufgabe) erneuern, d. i. wieder dem tragischen Stoffe sich zuwenden *O* 2, 1, 12. Plur.: grandes cothurni (s. capio) *AP* 80.

Cŏtĭso, ōnis, *m.* Häuptling der Dacier od. Geten, bei e. Einfall in Pannonien von M. Crassus 30 v. Chr. besiegt (vgl. Suet. Oct. 21) *O* 3, 8, 18.

Cŏtyttĭa, ōrum, *n.* ('sacra' od. 'mysteria') *Κοτύτια*, die zuchtlosen nächtlichen Orgien der Kotytto (*Κοτυττώ* od. *Κοτυτώ*), e. urspr. thracischen Göttin u. der theilnehmenden Priester derselben (*βάπται*), deren Dienst später in Rom Eingang fand[1]) *Epd* 17, 56.

Cōus, 3, *Κῷος*, zur sporadischen, nicht weit von der südwestlichen Spitze Kleinasiens gelegenen Insel Kos gehörig: Amyntas *Epd* 12, 13. ber. durch das Weben der feinsten (durchsichtigen) seidenen Stoffe (auch in Purpurfarbe) *O* 4, 13, 13. dah. sbst.: Coa, orum, *n.* 'Koërgewande' *S* 1, 2, 101. ebenso durch trefflichen Wein, sbst.: Coum (vinum), i, *n.* Koërwein: album (s. d.) *S* 2, 4, 29. faec. Coa, Hefe aus Koischem Weine, eine Flüssigkeit, die man theils trank, theils zur Bereitung v. Speisen benutzte (s. Col. de re rust. 12, 30) *S* 2, 8, 9.

Crăgus, i, *m.* *Κράγος*, Geb. in Lycien, im südwestl. Theile Kleinasiens, mit vulkanischen Zerklüftungen u. schönen Laubholzwaldungen, dah.: viridis (s. d.) *O* 1, 21, 8.

Crantor, ŏris, *m.* *Κράντωρ*, griech. Philosoph aus Soli im 3. Jahrh. v. Chr., Schüler des Xenokrates u. Nachfolger des Plato in der älteren Akademie (s. Cic. Acad. 2, 44, 135) *E* 1, 2, 4.

crās, Adv. morgen *O* 1, 7, 32. 3, 13, 3; 17, 9 u. 14 usw. *b*) übh. in Zukunft, künftig (wie *αὔριον* b. Hom.) *O* 1, 9, 13.

crasse, Adv. dicht, dick, trp. grob, geist- u. geschmacklos, plump, v. Gedicht (das Bild von der Weberei entlehnt): c. compositum *E* 2, 1, 76. von

crassus, 3, dicht, dick, v. Gespinnsten od. Geweben (*παχύς*), grob (im Gegs. zum Feinen), toga *S* 1, 3, 15. von Flüssigkeiten: unguentum (mit d. Nebenbegriff des Schlechten), 'dickölig' *AP* 375. v. Weine: unklar, trübe, molkig *S* 2, 4, 52. bes. von der dicken u. dumpfen Luft in Böotien[1]) *E* 2, 1, 244. 2) trp. roh, ohne feine Bildung, Minerva (s. d.), d. i. ein gesunder, schlichter od. derber Menschenverstand (anders 'pinguis M.' b. Cic. de am. 5, 19 *Seyff.*) *S* 2, 2, 3.

Crassus, d. i. M. Licinius Cr. Dives, Stifter des ersten Triumvirates mit Cäsar u. Pompeius 60 v. Chr., der später als Statthalter v. Syrien 53 v. Chr. bei Bekämpfung der Parther e. schmachvolle Niederlage erlitt u. sein Heer zum grossen Theil durch Gefangenschaft verlor (vgl. barbarus) *O* 3, 5, 5.

crastĭnus, 3, (cras) morgend, tempora, der morgende Tag *O* 4, 7, 17.

crātēra, ae, *f.* (*κρατήρ*) Mischgefäss od. Mischkrug, in welchem man den Wein mit Wasser mischte: vetus *S* 2, 4, 80. Veneris sodalis *O* 3, 18, 7.

Crătĕrus, i, *m.* *Κράτερος*, ein berühmter Arzt zur Zeit des Hor. (vgl. Cic. Att. 12, 13, 1 u. 14, 4) *S* 2, 3, 161.

crātis, is, *f.* [Nomin. Sing. 'crates' lässt sich nicht nachweisen[2])] Flechtwerk, bes. Plur. Hürden für das Vieh: textae *Epd* 2, 45.

Crătīnus, i, *m.* *Κρατῖνος*, ber. Dichter der alten griech. Komödie (s. comoedia) 519 bis 422 v. Chr., Zeitgenosse des Aristophanes u. Eupolis, der selbst die noch lebenden angesehensten Männer im Staate nicht verschonte *S* 1, 4, 1. e. Freund des Weines *E* 1, 19, 1.

crēber, bra, brum, häufig, wiederholt, ictus *O* 1, 25, 2. Dav.

crēbrō, Adv. häufig, immer wieder *E* 1, 1, 7.

crēdĭbĭlis, e, (credo) glaublich, m. 'vix' verb. *S* 1, 9, 52.

crēdĭtor, ōris, *m.* Gläubiger (Gegs. 'debitor') *S* 2, 3, 65. von

crēdo, dĭdi, dĭtum, 3, übergebe, überlasse, vertraue an, zur Verwahrung, zum Schutze usw., m. Dat. d. Pers. od. Sache: me lectori *E* 2, 1, 214. me hostibus *O* 3, 5, 33. vgl. *S* 2, 1, 53. arcana libris, seine stillen Gedanken *S* 2, 1, 31. dcht.: latus tauro (v. Europa) *O* 3, 27, 25. me procellae *O* 3, 27, 63. *b*) übtr.

1) S. *Buttmann* 'Mythologus' II *p* 154 fg. *Preller* Griech. Myth. *p* 548² fg.

1) 'crassum caelum' Cic. de fato 4, 7. vgl. Cic. de nat. de. 2, 6, 17. de div. 1, 36, 79.

2) *Neue* L. Formenl. I *p* 199 u. 472.

gebe gleichsam als Darlehen: tu non ita creditum poscis Quintilium deos, verst. 'tibi' zu 'cred.', d. i. du forderst den Freund Q. von den Göttern zurück, der dir nicht so od. unter der Bedingung anvertraut war, dass du, wenn sie ihn zurücknehmen, ein Recht ihn zurückzufordern hättest (A. erg. 'diis' zu 'cred.', d. i. du forderst umsonst in Gebeten den Freund von den Göttern zurück, den sie aber nicht unter der Bedingung zu sich genommen haben, eig. der ihnen nicht so anvertraut ist, dass sie ihn zurückgeben werden) *O* 1, 24, 11. Wegen *O* 1, 3, 5 s. debeo u. reddo. 2) vertraue auf Jmd od. etw., habe Vertrauen zu Jmdm, schenke Jmdm Glauben, glaube, traue, m. Dat.: plus cui usw. *E* 1, 16, 19. aliis (näml. 'fungis') male, d. i. den im Walde und an schattigen Orten wachsenden Schwämmen, unter denen sich oft giftige befinden *S* 2, 4, 21. ne poscat fabula sibi credi, quodcunque volet, die Dichtung fordere nicht Glauben für jedes Beliebige *AP* 339. vgl. *S* 2, 2, 112. meliori (d. i. sapientiori[1]) *E* 1, 1, 48; 19, 1. 2, 2, 159. bes. glaube, was Andere sagen (um die Abhängigkeit des eigenen Urtheils hervorzuheben), m. Acc. u. Inf. *E* 2, 1, 67. mihi crede (seltener 'crede mihi', wobei die Stellung eig. je nach der Betonung, s. *Z* § 801 a. E.), als Formel der Bekräftigung od. Betheuerung: glaube mir od. meinen Worten, auf mein Wort *S* 1, 7, 35. 2, 3, 75; 6, 93. abs.: habe Glauben (an die Schwüre od. an die geschworene Treue) *O* 2, 8, 5. vgl. *O* 2, 19, 2. *S* 1, 5, 100. 2) glaube, halte od. achte für etw., mit doppelt. Acc.: pauperiem ingens vitium, die Armuth für ein grosses Verbrechen *S* 2, 3, 92. hoc te crede modo insanum, d. i. ebenso ist deine Tollheit nur eine Art der möglichen Abweichungen von dem Rechten u. Wahren *S* 2, 3, 52. vgl. *S* 2, 3, 232. *E* 1, 9, 13; 14, 20. *AP* 296. abs.: cur ita crediderim (fast sov. als 'credam'), audi, d. i. warum ich diese Ueberzeugung gewonnen habe und noch hege *E* 1, 2, 5. 3) übh. glaube, meine, halte dafür, gew. m. Acc. u. Inf. *O* 2, 4, 17. 3, 5, 1. 4, 9, 1 usw. bes. im Imperf. Conj.: crederet, d. i. er musste glauben, hätte glauben sollen (s. *Z* § 528. *Kr.* L. Gr. *p* 614. A. 2) *S* 1, 6, 80. Mit pass. pers. Constr. (*Z* § 607): comoedia creditur habere minimum sudoris, man glaubt, das Lustspiel koste sehr wenig Schweiss, fordere nur wenig Fleiss *E* 2, 1, 168. *b*) häufig abs. in die Rede eingeschaltet: credo (ähnl. 'puto' u. οἶμαι od. ἐγῷμαι häuf. b. Plato, s. *Z* § 777) als Ausdr. der Bedächtigkeit: glaub' ich, mein' ich, sollte ich glauben *S* 2, 2, 90. mit iron. Färbung *S* 2, 7, 68. Dav.

crēdŭlus, 3, Jmdm leicht glaubend, leichtgläubig, gläubig *O* 1, 5, 9. 3, 7, 13. von Heerden: traulich, keine Gefahr fürchtend *Epd* 16, 33. m. Dat.: minimum c. postero (diei), wenig Vertrauen schenkend, nicht leichtsinnig trauend *O* 1, 11, 8. dcht.: credula spes animi mutui, d. i. leichtgläubige od. eitle Hoffnung auf Gegenliebe *O* 4, 1, 30.

crĕmo, 1, verbrenne, von Leichnamen, dcht.: äschere ein, von Troia *O* 4, 4, 53. *Epd* 17, 79.

crĕo, 1, bringe hervor, zeuge *O* 4, 4, 29. uxorem quaerere creandis pueris, d. i. zur Ehe begehren (m. Anspiel. auf die bei rechtmässigen Ehen gewöhnl. Formel[1]) *E* 1, 2, 44.

Crĕon, ontis, *m.* Κρέων, myth. König v. Korinth, dessen Tochter Kreusa mit Iason sich vermählte, nachdem dieser seine frühere Gattin Medea verstossen, die nun aus Rache ein mit Gift getränktes und leicht verbrennbares Gewand (palla, w. s.) der Kreusa zuschickte, wodurch sie umkam *Epd* 5, 64.

crĕpĭda, ae, *f.* (κρηπίς) e. Art Fussbekleidung, Sandale, Sohle, griech. Name für das von Hor. damit verb. 'solea' ('Schuhe und Pantoffeln' *Web.*) *S* 1, 3, 127 (s. sutor).

crĕpo, ŭi, 1, (onomatopoiet., wie κρέμβαλον, *klappern* u. dgl.) übh. zur Bezeichnung eines knatternden Tones: v. Wasser: rauschen, rieseln (vgl. pes) *Epd* 16, 48. 2) tr. lasse rauschend ertönen od. erklingen, laetum sonum, den Jubelruf, breche in lärmende Freude aus *O* 2, 17, 26. Bes. *b*) lasse etw. oft od. laut hören, führe im Munde (mit dem Begriff der lästigen Wiederholung, wie unser plappern, schnattern in der gemeinen Spr.[2]): inmunda dicta *AP* 247. sulcos et vineta, rede od. schwatze von nichts weiter als usw. *E* 1, 7, 84. mil., pauperiem *O* 1, 18, 5 (s. gravis, 3.). aliquid veri *S* 2, 3, 33.

cresco, crēvi, crētum, 3, (Inch. v. 'creo') wachsen, hervorkommen, gedeihen, v. leb. Wesen, Pflanzen usw. *O* 2, 8, 17. 3, 23, 11. 4, 4, 62. *S* 2, 4, 15. v. Vliess der Schaafe *O* 3, 16, 36. 2) wachsen, heranwachsen, zunehmen, sich mehren, v. sachl. u. abstr. Subj., wie von der Wassersucht *O* 2, 2, 13. v.

[1]) *Hand* zu *Wopkens* Lect. Tull. *p* 149 *not.* 180.

[1]) S. *Ruperti* zu Tac. Ann. 11, 27.
[2]) *Klotz* Lat. Stil. *p* 182 fg.

Monde *O* 4, 6, 38. v. Ruhme (im Gleichn. mit e. Baume) *O* 1, 12, 45. v. Geld u. Reichthum *O* 3, 16, 17; 24, 63. *E* 1, 1, 80. 2, 1, 107. vgl. 'cetarium' u. 'inflo'. dcht. vom Ton der Lyra: erhabener werden (dem Inhalte der Chorlieder bei der Begleitung entsprechend) *AP* 216. Bes. *b*) wachse an Ansehen, Macht, Rang od. Ruhm, nehme zu, steige empor od. erhebe mich, secundis laboribus (Waffenruhm) *O* 4, 4, 46. usque (s. recens) *O* 3, 30, 8. optivo cognomine *E* 2, 2, 101. vgl. *O* 4, 15, 14.

Cressa, ae, *f.* *Κρῆσσα*, eig. Kreterin, dcht. adject.: zu Kreta gehörig, nota, d. i. Kreide (s. creta), womit man symbolisch einen glücklichen Tag, 'dies albus' (s. d.) od. 'candidus' (*λευκὴ ἡμέρα*) bezeichnete, da die weisse Farbe im Gegs. zur schwarzen (s. niger u. carbo), übh. Zeichen des Glückes war *O* 1, 36, 10 [1]).

crēta, ae, *f.* kretische Erde od. Thonart, Kreide, von den Alten auch zur Gesichtsschminke gebraucht, humida *Epd* 12, 10. *b*) dcht. zur Bezeichn. von etw. Günstigem (Gegs. von 'carbo', w. s.) *S* 2, 3, 246.

Crēta, ae, *f.* *Κρήτη*, grösste Ins. im Mittelmeere, j. 'Kandia', berühmt durch Fruchtbarkeit u. frühe Kultur: potens, nobilis centum urbibus (schon b. Hom. Il. 2, 649 *ἑκατόμπολις*) *O* 3, 27, 34. *Epd* 9, 29.

crīmen, ĭnis, *n.* (*κρίνω*, cerno) Beschuldigung, Anklage (eig. als Gegenstand richterlicher Entscheidung): falsa *O* 3, 7, 14. ignoratae artis, Vorwurf *AP* 262. u. so: commotae mentis *S* 2, 3, 278. dah.: sine crimine, v. Pers., ohne Tadel, d. i. brav, unbescholten (Ov. Amor. I, 3, 13 'sine crimine mores') *E* 1, 7, 56. bes. Plur.: arge Anschuldigungen, Verleumdungssucht *S* 1, 3, 61. *E* 1, 18, 80. Dav.

crīmĭnōsus, 3, beschuldigend, schmähend, iambi, Schmähgedichte (weil man den darin angegriffenen Pers. mancherlei Schändlichkeiten vorwarf) *O* 1, 16, 2.

crīnis, is, *m.* (St. 'creo', wov. cresco) Haar, bes. Haupthaar, meist Plur. *O* 1, 17, 28; 32, 12. 2, 5, 24 usw. niger (bei d. Alten als Zeichen der Schönheit) *O* 1, 15, 20. compti *O* 4, 9, 13 (vgl. ardeo).

Crispīnus, i, *m.* ein langweiliger u. geschwätziger stoischer Moralist in Versen (ähnlich dem Stertinius), der sich den Bein. *ἀρετάλογος* zuzog, Gegner des Hor. *S* 1, 1, 120; 3, 139; 4, 14. 2, 7, 45.

1) Vgl. *Becker's* Charikles II *p* 129.

Crispus, s. Sallustius.

crĭtĭcus, i, *m.* (*κριτικός*), Kunstrichter *E* 2, 1, 51.

crŏcŏdīlus, i, *m.* (*κροκόδειλος*) Krokodil, dessen Unrath als Schönheitsmittel, um der Haut Glanz zu geben, benutzt wurde *Epd* 12, 11.

crŏcus, i, *m.* (*κρόκος*) Safran *S* 2, 4, 68. Auch zu wohlriechenden Essenzen benutzt, womit man die Bühne besprengte, dcht. von e. Bühnenstück (s. perambulo) *E* 2, 1, 79.

Croesus, i, *m.* *Κροῖσος*, König von Lydien um 560 v. Chr., S. des Alyattes, bek. durch seinen Reichthum, dah. er sich für den Glücklichsten der Sterblichen hielt (Herod. 1, 30 fgg.) *E* 1, 11, 2.

crŭcio, 1, (crux) eig. kreuzige, dah übh. martere, peinige, quäle, bes. geistig: alqm *S* 1, 2, 22. m. fg. 'quod': verursache Unmuth od. Kränkung *S* 1, 10, 78.

crūdēlis, e, roh, grausam, gefühllos, hart, v. Pers. *O* 4, 10, 1. *E* 1, 17, 61. v. Fortuna *S* 2, 8, 61. von

crūdus, 3, (m. 'cruor' verw.) noch blutig, bes. von dem, der noch nicht verdaut hat od. schwer verdaut *S* 1, 5, 49. crudi lavemur, ohne erst die Verdauung abzuwarten, unmittelbar nach der Mahlzeit *E* 1, 6, 61. vgl. *Epd* 8, 6. 2) übtr. 'unreif', noch nicht mannbar (Gegs. v. 'maturus') *O* 3, 11, 12.

crŭentus, 3, (cruor) blutig, blutbespritzt, hostis (nach A. 'blutdürstig', s. nachh.) *O* 1, 2, 39. auch m. 'sanguine' verb.: befleckt mit *S* 2, 5, 15. übtr.: dens, der durch seinen Biss Blut hervorbringt (von der Schmähsucht, die auch Unschuldige verletzt) *E* 2, 1, 150. cos (s. d.), weil die auf ihm geschliffenen Pfeile verwunden (nicht: mit Blut angefeuchtet st. des Wassers) *O* 2, 8, 16. Neutr. Plur. 'cruenta' als Sbst. st. 'cruentae res', blutige Scenen, Blutvergiessen, v. Bellona: gaudens cruentis (nach A. Abl. von 'cruenti', von den fanatischen Priestern selbst) *S* 2, 3, 223. 2) des Blutes sich erfreuend, blutdürstig, grausam, Mars (*μιαίφονος* Hom.) *O* 2, 14, 13. ira *O* 3, 2, 11.

crŭmēna, ae, *f.* Geldbeutel mit dem Inhalte, dah. wie unser Kasse v. Geldmitteln übh. *E* 1, 4, 11.

crŭor, ōris, *m.* (m. *κρέας*, 'caro' verw.) Blut (bes. das aus der Wunde noch fliessende od. geflossene, vgl. 'sanguis'), viperinus, sacer *Epd* 3, 6. 7, 20. Nessi *Epd* 17, 32. vgl. *O* 2, 1, 36 usw. 2) vergossenes Blut, Blutvergiessen, Mord

(*αἷμα*) *O* 2, 13, 7. *S* 2, 3, 275. Plur. wie unser 'Blutströme' *O* 2, 1, 5.

crūs, crūris, *n.* Schenkel, Schienbein, dcht. übh. 'Bein' *O* 2, 20, 9. *Epd* 4, 4. *S* 1, 6, 27. *E* 1, 17, 59 usw.

crustŭlum, i, *n.* mit Honig und andern Süssigkeiten gemengtes Backwerk, Naschwerk *S* 1, 1, 25 [1]). 2, 4, 47. Dem. von

crustum, i, *n.* (crusta) Backwerk, Kuchen, Plur. m. 'poma' verb. *E* 1, 1, 78.

crux, crŭcis, *f.* Kreuz, bei d. Alten bes. das stumpfwinkelige, ein aufrecht stehender Balken mit e. Querholze zur Bestrafung der Verbrecher, namentlich der Sklaven [2]) *S* 1, 3, 82. *E* 1, 16, 48. vgl. 'suffigo' u. 'corvus'. dah.: pecco cruce dignius, der Kreuzigung werth, d. i. verdiene die härteste Strafe *S* 2, 7, 47. s. digne.

cŭbīle, is, *n.* (cubo) Lagerstätte, Lagerpfühl, Lager (*κοίτη*), bes. Plur. *Epd* 5, 69. 12, 12 usw. *S* 1, 3, 100. dcht. von d. Sonne (die nach alter Vorstellung, wenn sie im westl. Ocean untergetaucht ist, dort in e. Lagerstätte sich legt u. die Nacht über wieder zu den östl. Aethiopen zurückgebracht wird [3]) *O* 4, 15, 16.

cŭbĭtal, ālis, *n.* Armkissen oder Lehnpolster, auf das man bei der Tafel den Arm stützte *S* 2, 3, 255. von

cŭbĭtum, i, *n.* [sonst auch 'cubitus', i, *m.*] (*κύβιτον*) Ellenbogen: pressum, gestützter *O* 1, 27, 8. tangens prope stantem cubito, mit dem Ellenbogen (von dem, der mit Lebhaftigkeit auch Anderen den Eindruck, den etw. auf ihn macht, mittheilt) *S* 2, 5, 42. repono me in cubitum (da man sich beim Liegen auf dem Speisesopha während des Essens mit dem linken Ellenbogen auf das Polsterkissen stützte, während man mit d. rechten Hand nach den Speisen langte), hier v. Gaste, der im Essen schon nachlassend von Neuem Appetit bekommt *S* 2, 4, 39. von

cŭbo, ŭi, ĭtum, 1, liege, lagere, um zu ruhen: in sponda *Epd* 3, 22. bei Tische *S* 2, 6, 110. Häuf. v. Krankliegen (wie *κεῖμαι*), liege darnieder, hüte das Bette *S* 1, 9, 18. 2, 3, 287. *E* 2, 2, 68 [1]). *b*) v. Lebl.: sich lagern *Epd* 12, 5. bes. v. Oertlichkeiten: sanft sich senken od. ansteigen (wie ein Mensch, der sich zum Ausruhen niedergelegt hat) *O* 1, 17, 11.

cŭcūlus, i, *m.* (*κόκκυξ*) Kukuk (nach seinem Geschrei benannt), auch als menschliche Nachahmung des Rufes beim Verhöhnen *S* 1, 7, 31. s. arbustum.

cŭlex, ĭcis, *m.* Mücke, Schnake (*κώνωψ*) *S* 1, 5, 14.

cŭlīna, ae, *f.* (viell. m. 'calere' verw.) Küche *S* 1, 5, 73. 2, 5, 8 (vgl. Hom. Od. 18, 274 fgg.). *b*) übtr. Vorrath an Speisen, wie unser (kalte) 'Küche' *S* 1, 5, 38.

culmus, i, *m.* (verw. m. 'culmen') Halm d. Getreides, dcht. v. Ceres: alto surg. culmo (zur Bezeichn. des Gedeihens des Getreides, s. surgo) *S* 2, 2, 124.

culpa, ae, *f.* Schuld (die man bei etw. hat u. der daraus hervorgehende strafwürdige Zustand), Fehl od. Fehltritt (sofern er dem Urheber angerechnet wird), übh. Verschuldung, Vergehen *O* 3, 24, 34; 27, 38 u. o. von der Missethat des Brudermordes *Epd* 7, 14. in culpa est animus, d. i. der Geist allein trägt die Schuld, verdient Tadel (sov. als 'culpandus est') *E* 1, 14, 13. verb.: vitium culpave, eigene Schuld od. Fehler, d. i. Verschwendung *S* 2, 6, 7. m. subj. Gen.: ingenii *O* 1, 6, 12. culpâ potare magistrâ, 'Demnächst ging es zum Spiel, wo der Fehl mit dem Becher gebüsst ward' (*Kirchn.*) od. 'Später ein Spiel, das mit Trinken bestraft den begangenen Fehler' (*Död.*) *S* 2, 2, 123 (doch s. die Erkl. unter 'ludus'). übh.: Beschuldigung, Tadel *AP* 267. Plur.: culpae, Vergehen *O* 4, 4, 36. *b*) Schuld in sittl. Hinsicht: Unkeuschheit, Fall *O* 3, 27, 38. dah. Sittenlosigkeit, Unzucht *O* 3, 6, 17. Dav.

culpo, 1, beschuldige, tadele, missbillige (als schuldig), v. Pers. *S* 1, 4, 82. versus *AP* 446. Pass. *S* 1, 2, 11; 4, 25. v. Abstr., s. metuo. Bes. *b*) die Schuld auf etw. schieben, anklagen, schmähen, dcht. v. Oelbaume (s. arbor): aquas, d. i. die Schuld der Unfruchtbarkeit auf die Regengüsse schieben, sich damit entschuldigen *O* 3, 1, 31. Pass.: calami culpantur *S* 2, 3, 7.

cultellus, i, *m.* Messerchen zum Putzen der Nägel *E* 1, 7, 51. Dem. v.

culter, tri, *m.* (verw. m. St. 'cello', wov. 'culmen' usw.) Messer, übtr.: linq. alqm sub cultro, 'Jmd unter dem Messer

[1]) Erinnert an die Zuckertüten, die bei uns noch oft den Kindern am ersten Tage des Schulbesuches gereicht werden, gewiss aber nicht an die als Mittel zur Erlernung der Schrift gebackenen Buchstaben Basedow's, wie *Grasberger* annimmt in 'Erziehung u. Unterr. im klass. Alterth.' (Würzb. 1876) II *p* 304.

[2]) S. *Zestermann* 'Die bildl. Darstellung des Kreuzes' (Lpz. 1867) I *p* 9 fgg. *Degen* 'Das Kreuz als Strafwerkzeug und Strafe der Alten'. Aachen 1873.

[3]) *πολυήρατος εὐνή* bei Mimnermus 12, 5 in *Bergk*'s Poëtt. lyr. usw. *p* 330 [2].

[1]) A. nehmen *E* 2, 2, 68 (*Död.*) u. auch *S* 1 9, 18 'cubat' einfach für 'wohnt'.

lassen', wie e. Opferthier, d. i. in der äussersten Verlegenheit *S* 1, 9, 74.

cultor, ōris, *m.* (colo) Bebauer, Bearbeiter, agri (γεωργός) *AP* 117. 2) trp. Verehrer, deorum *O* 1, 34, 1.

cultūra, ae, *f.* (colo) Bebauung, Pflege, bes. des Ackers, Feldbau, annua (zur Sache vgl. Cäs. b. Gall. 4, 1, 3 fgg.) *O* 3, 24, 14. 2) trp. geistige Pflege od. Ausbildung, abs. ohne 'animi' (vgl. Cic. Tusc. 2, 5, 13), d. i. sittliche Veredlung, 'das bildende Wort' (*Död.*) *E* 1, 1, 40. *b*) Pflege, Verehrung, Huldigung, potentis amici *E* 1, 18, 86.

cultus, ūs, *m.* (colo) Pflege, Wartung, trp.: recti, sittliche Bildung od. Erziehung *O* 4, 4, 34. sanus (das Bild von der Baumzucht entlehnt) *E* 2, 2, 123. 2) übtr.: auf äussere Bequemlichkeit u. Verschönerung des Lebens gerichtete Pflege, häusliche Einrichtung, Lebensweise (s. miser) *S* 2, 2, 66. Plur.: Sitten, Gewohnheiten, feri *O* 1, 20, 2. im übeln Sinne: üppiges Leben, Aufwand, Luxus *S* 2, 3, 323. Bes. *b*) Kleidung, Schmuck, virilis (v. Achilles, den seine Mutter Thetis, weil sie dessen Tod vor Troia befürchtete, beim König Lykomedes auf Skyros in Frauenkleidern versteckt hielt, bis Odysseus durch List ihn entdeckte, s. Ov. Met. 13, 163) *O* 1, 8, 16. Plur.: 'Gepränge', 'Pracht' *O* 4, 9, 16.

cŭlullus, i, *m.* eig. thönernes Trinkgefäss für die Dienerinnen der Vesta beim Opfern, übh. grösserer Becher, Humpen *O* 1, 31, 11. *AP* 434.

1 cum, Präp. m. Abl. [dem Personalpron. angehängt, wie 'mecum', 'tecum', 'secum' etc. *O* 1, 7, 31; 30, 5 u. o.; von seinem Nomen getrennt: cum mea compensat vitiis bona *S* 1, 3, 70, wo A. 'cum' als Conj. fassen, s. jedoch 'compenso' u. vgl. *Z* § 324 a. E.; gew. zwischen Adj. u. Subst., selten vorangestellt, wie 'cum magno risu' u. dgl. *S* 1, 8, 50; 10, 49. 2, 3, 112[1])] (verw. m. σύν, da im altattischen ξύν der St. κυν liegt[2]) bez. im Allgem. ein Zusammensein von Pers. u. Sachen in räuml. wie in zeitl. Hinsicht, dah. in Gemeinschaft, Gesellschaft, Begleitung, übh. in Verbindung mit etw., mit, zugleich mit, sammt, nebst *O* 1, 1, 31; 37, 9 u. o. cum faece, d. i. bis zur od. bis auf die Hefe *O* 1, 35, 27. oft zur Verb. von Pers. u. Sachen st. 'et' usw., wie 'te, Messalla, tuo cum fratre', d. i. 'et fratrem tuum' *S* 1, 10, 85. tympana cum cornu *O* 1, 18, 13. panis cum sale, Brod und Salz, Salz auf Brod *S* 2, 3, 112. vgl. *O* 1, 12, 44; 19, 15. *O* 2, 6, 21. 3, 19, 20; 29, 3. 30, 9. 4, 11, 26; 7, 5. *S* 2, 3, 58 u. 229. *E* 1, 6, 17. 2, 1, 5. *AP* 145. sum cum alqo, mit od. bei Jmdm, im Geleite *O* 3, 4, 29. auch im feindl. Sinne (*Z* § 307 a. E.), wie μάχομαι σύν τινι, rixa cum Lapithis *O* 1, 18, 8. vgl. *O* 1, 17, 23. *b*) mit, d. i. 'ebenso wie' (auch bei Cic.): quod mecum ignorat *E* 2, 1, 87. *c*) zur Angabe der Gleichzeitigkeit: cum Zephyris usw., zugleich mit usw. *E* 1, 7, 13 u. ö. *d*) versehen, ausgestattet mit etw.: cum longo fuste *S* 2, 3, 112. cum merce *O* 4, 12, 21. cum toga, angethan mit usw. *Epd* 4, 8. 2) von den eine Handlung begleitenden Nebenumständen, unter welchen etw. geschieht (sofern diese mit der Handlung der Zeit nach noch zusammenfallen), zur Angabe der Art u. Weise usw. (wie σύν): cum stridore acuto, unter hellem Geschwirre *O* 1, 34, 15. magno cum risu, unter grossem Gelächter *S* 1, 8, 50. multa cum libertate notare *S* 1, 4, 5. saevo cum ioco *O* 1, 33, 12. multa cum laude *O* 4, 4, 67. *S* 1, 10, 49. integra cum mente *O* 1, 31, 19. Dah. oft zur Umschr. adjectiver u. adverbialer Bestimmungen (*Z* § 472, wie σὺν σπουδῇ, σὺν τάχει): cum fide (d. i. fideliter) *Epd* 17, 37. cum pace, d. i. friedlich, ruhig, sanft *O* 3, 29, 35. cum venia, d. i. nachsichtsvoll *S* 1, 4, 105.

2 cum, Conjunct. [als Zeitpart. nachgestellt *S* 1, 2, 116. 2, 1, 36; am Schlusse des Hexam. *S* 1, 5, 50. et cum *S* 1, 10, 25. 2, 2, 5] (cum wohl ausschliesslich im augusteischen Zeitalter, nicht quum[1]) I) zur Angabe der Zeit: zu der Zeit da, wann od. wenn, als, so oft u. dgl. (ὁπότε), wo etw. dargestellt wird, das wirklich geschieht, geschehen ist od. geschehen wird, mit Ind. *α*) des Präs., zum Theil bei vorausgeh. 'tum' od. 'tunc', 'iam', 'annus', 'nox' u. dgl.: cum laudas, cum tendis u. dgl. *O* 1, 13, 1; 29, 13 usw. *β*) des Imperf.: nox erat, cum tu iurabas *Epd* 15, 3. *γ*) des Perf. (sehr häuf.) *O* 1, 2, 7; 20, 4. 2, 7, 11 ('cum facta *est*'). 2, 17, 25 ('cum . . crepuit'[2]). *δ*) des Plusquamp.: cum porrexerat *S* 2, 8, 29. *ε*) des Futur. *O* 1, 25, 13. 3, 20, 5 usw. *ζ*) des

[1]) S. *Hand*'s Turs. I *p* 168 u. 376.
[2]) S. *Buttm.* Lexil. I *p* 263 fg.

[1]) Die alterthümliche u. feierliche Form 'quom', welche st. 'cum' (*M*) od. 'quod', *O* 1, 12, 31 von *PH*, *Nauck* u. A. aus der Note des Porphyrio (wo aber 'cum voluere' st. 'convoluere' zu lesen) aufgenommen, ist wohl absichtlich von Hor. vermieden worden: 'quod' bedeutet dort 'so fern'.
[2]) *P* 'tum'; *HM* 'cui', mit *Lachm.* Rhein. Mus. 1844. III *p* 615 fg., mit Recht widerlegt von *Funkhänel* Jhrb. f. Phil. 1870 *p* 856.

Futur. exact. *O* 4, 7, 21. *S* 2, 2, 14; 5, 99. selt. bei ausgelassenem Präs. v. 'esse', wie 'cum tibi plausus datus (est)' *O* 1, 20, 4. cum somnia vera (sunt) *S* 1, 10, 33. Bes. mit Ind. des Präs. u. Perf. in der Erzählung beim raschen od. entschiedenen Eintritt einer Handlung, wo der Vordersatz mit 'cum' mehr als Nachsatz erscheint (vgl. *Z* § 580, 2): dies aderat, cum nil procedere lintrem sentimus *S* 1, 5, 20. iam tenebat nox med. caeli spatium, cum ponit uterque usw. *S* 2, 6, 101. agit convivam, cum subito strepitus excussit utrumque *S* 2, 6, 111. *b*) mit Conj. in der indir. Rede, wenn etw. als zur Vorstellung eines Andern gehörig dargestellt wird *S* 1, 1, 32; 10, 25. 2, 3, 286. *Epd* 5, 55. cum semel, sobald einmal, sobald als (fast sov. als 'cum primum') *Epd* 5, 39. 2) zur Bezeichn. eines Factum, das mit einem andern in einem Causalnexus steht, dah. zur Angabe des Grundes u. der Ursache, mit Conjunctiv, da, wenn usw. *S* 1, 10, 28. 2, 4, 4 usw. Dah. *b*) mit d. Nebenbegr. eines temporellen Zusammenhanges, bes. in der Erzählung, mit dem Conj. des Imperf. u. Plusquamp. (*Z* § 578) *O* 1, 15, 1; 33, 13. 2, 19, 21. *S* 1, 2, 31 u. 67; 4, 11 u. 112 usw. *c*) mit dem Nebenbegr. eines concessiven Zusammenhanges: da doch, m. Conj. *Epd* 8, 3. 12, 18. *S* 1, 1, 38; 4, 22; 5, 59. 2, 7, 40. dah. obgleich, obschon *O* 1, 7, 22. *S* 1, 3, 121; 6, 25.

Cūmae, ārum, *f.* *Κύμη*, St. in Campanien an der Meeresküste, nahe bei Baiä, älteste griech. Niederlassung in Italien, ber. als Sitz der Sibylle *E* 1, 15, 11.

cumba, ae, *f.* [so *Or.*, *P* u. *Nauck* nach guten Hdschr. st. 'cymba'] (*κύμβη*, eig. Vertiefung) Nachen, bes. Fährkahn des Charon (Verg. *A* 6, 305) *O* 2, 3, 28.

cŭmĕra, ae, *f.* grösseres Behältniss aus Flechtwerk, wie unser Korb, zum Aufbewahren des Getreides für den Hausbedarf od. die Aussaat (wozu man nach *Acro* auch grössere mit einem Deckel geschlossene Thongefässe in Form einer Amphora gebrauchte): frumenti *E* 1, 7, 30. abs. *S* 1, 1, 53.

cŭmīnum, i, *n.* (*κύμινον*) Kümmel *E* 1, 19, 18.

cumque od. **cunque**, Adv. [alterth. 'quomque' b. *P*, wie b. Lucr. 2, 113, doch s. 'cum' zu Anf. u. *Lachmann* zu Lucr. *p* 288] eig. wann (es) auch (sei), wenn auch immer, d. i. zu irgend einer unbestimmten gleichviel welcher Zeit, meist an relative Pron. u. Adverbia, wie 'qui', 'quando' usw., angefügt, nur bei Hor. auch in unmittelbarer Anlehnung an ein Personalpron.: mihi cumque .. vocanti, d. i. 'wenn nur immer ich dich um Beistand bitte' (st. 'mihi, quandocumque' od. 'quotiescumque vocavero'[1]) *O* 1, 32, 15. vgl. *Z* § 128.

cunctor, 1, (nach *Bréal* Zeitschr. für vergleich. Sprachf. XV *p* 461 mit 'cunctus' verw. st. 'coiunctor', eig. verbinde, combinire; nach A. mit dem sanskr. 'çank', s. das. XII *p* 383. XV *p* 314) Dep. zögere, säume, gew. mit dem Nebenbegr. des Freiwilligen *S* 1, 2, 122, doch auch von dem, der wider seinen Willen zurückgehalten wird: Carpathii trans maris aequora, d. i. verweile jenseits der carp. Meeresfluth (da 'cunctor' hier mehr auf den Ort als die Zeit zu beziehen u. nicht mit 'spatio longius annuo' zunächst zu verbinden ist) *O* 4, 5, 11.

cunctus, 3, (zsgz. aus 'co-iunctus') insgesammt, sämmtlich, ganz (das Einzelne im Ganzen gedacht): vulgus *S* 2, 3, 63. manus, jegliche Hand *O* 4, 11, 9. patres *E* 2, 1, 81. Sbst. Plur.: cuncti, Alle insgesammt *S* 1, 4, 87. cuncta, Alles (ohne Ausnahme) *O* 3, 1, 8. 4, 7, 19. *S* 2, 4, 8 usw. dcht. m. Gen.: cuncta terrarum (*M* § 284 A. 5. *Z* § 435), der ganze Erdkreis *O* 2, 1, 23. inter cuncta, unter allen Umständen und Verhältnissen, bei Allem, was man thut, zu jeder Zeit *E* 1, 18, 96.

cŭnĕus, i, *m.* (*κῶνος* *Curt.* Etym. *p* 151[3]) Keil, als Attribut der Necessitas (um etw. fester zu machen) *O* 1, 35, 18.

cunnus, i, *m.* derbe Bezeichn. für Weib, Frau *S* 1, 2, 70. vgl. albus. *S* 1, 3, 107.

cunque, s. cumque.

cŭpĭde, Adv. (cupidus) begierig, mit Begier, peto *E* 2, 1, 100.

cŭpīdo, ĭnis, *m.* [bei Hor. nie *f.*, mit Rücksicht auf die personif. Gottheit, s. *Z* § 75 a. E.] Begierde, Verlangen, bes. nach sinnlichem Genuss, mit obj. Gen.: immitis uvae, Lüsternheit nach usw. *O* 2, 5, 9. vgl. *O* 3, 16, 39. Plur.: Begierden, Lüste, Begehrnisse *S* 1, 2, 111. 2, 7, 85. *b*) abs. leidenschaftliches Streben nach Vermehrung des Besitzes, Habsucht, Habgier, sordidus *O* 2, 16, 15. miser, inops *E* 1, 1, 33; 18, 98. falsus *S* 1, 1, 61. 2) personif.: Cŭpīdo, ĭnis, *m.* Gott der Liebe, S. der Venus (doch vgl. Cic. de nat. de. 3, 23, 58),

[1]) *H* u. *Linker* nach Verm. *Lachmann*'s a. a. O. 'medicumque'; *Göttling*: 'quale lenimen mihi cumque'; *Hirschfelder*: 'dulce len. mihi ubique'.

gew. identificirt mit 'Amor' *O* 1, 2, 34. 2, 8, 14. 4, 13, 5. *Epd* 17, 57. Plur. erst nach späterer Vorstellung, um den mannigfachen Wechsel der Liebe anzudeuten: 'Liebesgötter', 'Amoretten' im Geleite der Venus *O* 1, 19, 1 (wo *H* appellat. 'cup.').

cŭpĭdus, 3, (cupio) begierig nach etw., meist im übeln Sinne, m. obj. Gen.: litium et rixae, zanksüchtig *O* 3, 14, 26. pacis, friedliebend *S* 2, 1, 44. mortis, d. i. nach dem Tode sich sehnend, den Tod herbeiwünschend *S* 2, 2, 98. abs.: gierig, mit Begierde *E* 1, 2, 24. prägn.: begehrlich, habsüchtig *E* 2, 2, 156. hitzig, leidenschaftlich *AP* 165. *b*) im guten Sinne von dem, der guten Willen u. Lust zu etw. hat *S* 2, 1, 12 (s. deficio 2).

Cŭpĭennĭus, i, *m.* C. Cup. Libo, aus Cumä, Freund des Augustus (nach A. fingirter Name v. 'cupio' zur Bezeichn. e. lüsternen Mannes) *S* 1, 2, 36.

cŭpĭo, īvi od. ĭi, ītum, 3, begehre, wünsche, verlange, nil *O* 3, 16, 22. plura *E* 2, 2, 148. cupio omnia, quae vis, 'ich wünsche dir Alles, was du dir selbst wünschest', e. kühle Höflichkeitsformel, um der weiteren Zudringlichkeit Jmds zu entgehen (etwa: 'ich danke dir für deine Theilnahme') *S* 1, 9, 5. öfter m. Inf. *S* 1, 3, 56; 5, 100 usw. mit dem Nomin. des Prädikates bei 'esse', 'haberi' usw. (*Z* § 610. *M* § 393, *a*) *S* 1, 6, 31; 9, 53. *AP* 465. abs. *E* 1, 2, 51 u. ö.

cŭpressus, i, *f.* (κυπάρισσος) Cypresse (ein wie das Wort selbst aus dem Orient stammender u. dort hoch wachsender, später auch in Griechenland u. Italien heimischer Baum mit dunklen Blättern u. lieblichem Harzgeruch) *O* 1, 9, 11. 4, 6, 10. *AP* 19. Bes. dem Pluto u. der Proserpina heilig u. im Alterthume bei Leichenfeierlichkeiten häufig angewendet[1]): funebris ('feralis' b. Verg. *A* 6, 216) *Epd* 5, 48. invisa (weil vor das Haus von Verstorbenen aufgestellt od. auf Gräber gepflanzt, wie bei uns der gemeine Lebensbaum, u. so an den Tod erinnernd, s. Ov. Met. 10, 142) *O* 2, 14, 23. *b*) übtr. (Stoff st. des daraus Verfertigten): 'Holz der Cypresse', d. i. 'Kästchen aus Cypressenholz' zur Aufbewahrung der Schriften: lēvis *AP* 332.

cur, Adv. [dem Zeitw. d. Satzes nachgestellt *S* 2, 3, 187; 7, 104 (wo A. 'cur' für sich nehmen u. interpung. 'vetas : cur?' u. 'perniciosus est: cur?')] (urspr. 'quoi' od. 'cui rei', s. *Z* § 276, 2) warum, weshalb, zur Angabe d. Grundes in dir. u. indir. Frage *O* 1, 8, 2. 2, 17, 1 usw. nach 'causa' *O* 1, 16, 19. Bes. direkt: 'cur non', wozu man 'vielmehr' od. 'im Gegentheil' zu denken, in der Aufforderung (wie τί οὐ, s. *Buttm.* § 137. A. 6): cur non . . potamus, d. i. lasst uns also weise das Leben geniessen *O* 2, 11, 13. auch doppelt, wo das zweite 'cur' zur näheren Erklärung der ersten Frage dient: ich meine, will sagen *O* 1, 8, 3. Bisw. in der verkürzten od. zusammengezogenen indir. Frage (nach 'irascor', 'doleo' u. dgl.) mit Beibehaltung der Form des direkt ausgesprochenen Vorwurfs[1]) (*M* § 398 *not.**), eig. 'indem du in Gedanken fragst: warum', d. i. 'darüber od. deshalb dass': ne doleas . . cur tibi iunior praeniteat, du fragst (klagend), warum e. Jüngerer dir vorgezogen werde; klage nicht darüber, dass usw. *O* 1, 33, 3. amicis irascor, cur properent, d. i. deshalb weil (ideo quod) *E* 1, 8, 9.

cūra, ae, *f.* ernsthafter Gedanke jeder Art, dah. Ernst, Sorge, Mühe, Bemühung usw. (φροντίς), non levis u. dgl. *O* 1, 4, 18; 22, 11. 2, 16, 22. *S* 2, 7, 114. oft Plur.: sagaces, d. i. wache Fürsorge, Vorsicht *O* 4, 4, 75. civiles super urbe, Sorge um das Gemeinwohl der Stadt *O* 3, 8, 17. m. subj. Gen.: fratrum *O* 4, 14, 1. cognatorum *E* 2, 2, 136. m. obj. Gen.: für od. um Jmd od. etw.: Caesaris, Schutz, Obhut (v. Iuppiter) *O* 1, 12, 50. heredis *E* 1, 5, 13. peculi, 'leidige Geldsucht' *AP* 330. m. Gen. des Gerund.: quaerendi singula (s. inicio), Sorge, Neugier *S* 1, 6, 32. vgl. consumo, reddo. curam fallere somno, den Ernst *S* 2, 7, 114. c. inest cui, m. fg. 'ut' (φροντίς ἐστί τινι), Jmd trägt Sorge od. Verlangen, ist bemüht *S* 2, 4, 93. aliquid curae est cui (*Z* § 422. Anm.), Jmd sorgt für etw., ist auf etw. bedacht, lässt sich etw. angelegen sein: id erat curae, daran dacht' ich gerade *S* 2, 4, 8. vgl. *S* 1, 6, 34. mihi non tantum furesque ferae . . curae sunt atque labori, quantum carm. quae versant etc., d. i. Diebe und Wild machen mir nicht so viel Sorge und Beschwerde als bannzaubernde Weiber usw. *S* 1, 8, 18. von leb. Wesen: es ist mir Jmd lieb, liegt mir am Herzen *E* 1, 3, 30. *b*) übh lebhaftes Interesse für etw., das uns angenehm beschäftigt als Mittel gegen Langeweile: inter spem curamque, 'mitten im Hoffen und Schaffen' (nach A. auch hier von e. unruhigen Seelenzustand, der das Leben verbittert) *E* 1, 4, 12. Bes.

[1]) *Böttiger* 'Kleine Schrft.' III *p* 178 fg. *Sill.* Auch in der Kunst oft dargestellt, s. *Böttiger* 'Ideen zur Kunstmythol.' II *p* 485 mit Anm.

[1]) Vgl. Cic. Att. 3, 13, 2. *Hand's* Turs. II *p* 177.

c) Plur.: curae, v. äusseren Gütern, die der Mensch sich ersehnt, wie politischer Einfluss, hohe Stellung, Reichthum *E* 1, 3, 26 (s. fomentum). *β*) in geistiger Bez.: sapientium, tiefe Forschungen, Tiefsinn (vgl. Cic. Tusc. 5, 24, 69) *O* 3, 21, 15. von wissenschaftl. Bestrebungen od. Beschäftigungen (*μελέται*) *E* 2, 2, 83. 2) Sorge, d. i. Besorgniss, Unruhe, Kummer usw.: vitiosa *O* 2, 16, 22. super conditione communi *E* 2, 1, 151. oft Plur. *O* 2, 16, 11. edaces *O* 2, 11, 18. graves *S* 1, 2, 110. s. amarus. vgl. *O* 1, 7, 31. *Epd* 9, 37. *E* 1, 11, 25; 18, 101. Bes. *b*) Liebessorge od. -qual, Plur. *Epd* 2, 37. iuvenum *AP* 85. *β*) dcht. concr.: Gegenstand der Sorge od. Liebe: Liebling, Geliebte (vgl. Verg. *B* 10, 22) *O* 2, 8, 8. 3) personif.: Cura, der Ernst, die Sorge als die Mutter ernster Gedanken usw. u. diese selbst *O* 2, 16, 11 u. 22 (wo *P* u. A. 'cura'). *O* 3, 1, 40 (wo *P* 'cura' [1]). auch *E* 1, 2, 31 u. *S* 2, 7, 114 (doch s. 'cesso' mit *not.*).

cūrātor, ōris, *m.* (curo) der etw. besorgt, bes. Vormund (Blödsinnigen u. Verschwendern vom Prätor bestellt) *E* 1, 1, 102.

cūria, ae, *f.* (verw. m. 'Quiris') eig. Gebäude zur Versammlung für die Curien od. die dreissig ältesten Abtheilungen des röm. Volkes, dann Berathungsort für den Senat (curia Hostilia), Senatspalast, dah.: 'Senatsversammlung', 'Senat' (Liv. 2, 23, 14; 24, 3) *O* 2, 1, 14. auch zur Bezeichn. des röm. Rechtes u. Gesetzes, der Gesetzlichkeit (Cic. Planc. 29, 71) *O* 3, 5, 7.

cūriōsus, 3, (cura) sorgfältig forschend, bes. v. übertriebener Sorgfalt (*περίεργος*), mit gehässiger Bez. v. Hor., der allzu schlau den Künsten der Canidia nachgeforscht hatte *Epd* 17, 77.

Cŭrius, d. i. M. Curius Dentātus, Cons. 290 v. Chr., e. Muster altröm. Einfachheit und Tapferkeit (s. Cic. de sen. 16, 55), der das Gold der Samniter verachtete u. den Krieg mit denselben sowie mit Pyrrhus im zweiten u. dritten Cons. 275 u. 274 v. Chr. beendete *O* 1, 12, 41. Dah. 'Curii' appellat.: Männer wie C., d. i. mässige u. muthige *E* 1, 1, 64.

cūro, 1, [alterth. Inf. Pass. 'curarier' st. 'curari' *E* 2, 2, 151. *Z* § 162, *a*] sorge für etw., kümmere mich um etw., besorge etw., aliena negotia *S* 2, 3, 19. Bes. *b*) von der Pflege des Körpers in Bez. auf Nahrung, Reinlichkeit usw.: bovem disiunctum, pflege, warte ab *E* 1, 14, 28. membra (d. i. corpus), pflege des Leibes *S* 2, 2, 81. ähnl.: pelliculam, 'seiner Haut pflegen' *S* 2, 5, 38. cutem *E* 1, 2, 29. nitidus bene curata cute, d. i. wohlgenährt, corpulent *E* 1, 4, 15. mit griech. Constr. (*Z* § 458. *M* § 237, *b*. Anm.), inaeq. t. curatus capillos, wenn ich mir einmal von einem schief schneidenden Barbier das Haar habe in Ordnung bringen lassen, d. i. mit einem vom Barbier ungleich od. in Stufen geschnittenen Haare *E* 1, 1, 94. dcht.: Genium mero, d. i. am (durch) Wein das Herz erquicken *O* 3, 17, 15. *c*) von d. Pflege des Körpers zur Wiederherstellung desselben (wie *θεραπεύω τινά*), behandele ärztlich, heile: fugeres curarier, dich heilen zu lassen *E* 2, 2, 151. übtr. v. Seelenzustand: curandi tempus, d. i. die Zeit der Heilung *E* 1, 2, 39. 2) übh. mache mir Sorge od. kümmere mich um etw., nehme etw. zu Herzen: bellum *O* 4, 5, 28. preces, achte auf usw., erhöre *CS* 71. quod ultra est (vgl. odi) *O* 2, 16, 26. m. Conj.: nihil allabores sedulus, curo (im Gegs. zum vhg. 'odi' u. 'displicent'), das kümmert mich, d. i. das wünsche ich, dass du nichts künstlich hinzufügst zu usw. *O* 1, 38, 6 (wo A. 'curâ' od. 'curae'). ne cures ea, quae usw., dass du aufhörest dich zu kümmern um das, was usw., dass du verzichtest auf den Tand usw. *E* 1, 1, 47. hoc quoque curo, auch das kümmert mich, d. i. wünsche ich zu wissen (sov. als 'scire laboro' *v* 2) *E* 1, 3, 6. mit Relativs.: leviter (s. d.), quo promissa cadant *E* 2, 1, 51. Häuf. *b*) mit Inf. (*Kr.* L. Gr. § 477. A. 2. *Z* § 590): sorge, bin beflissen, bestrebe mich, wünsche *O* 2, 7, 25. *E* 1, 17, 5. *AP* 35. curat tetigisse, d. i. ist bemüht, es ist ihm Ernst *AP* 98. vgl. audio. Dah. mit Negat.: nehme mir nicht die Mühe, suche nicht, will, mag nicht *O* 2, 13, 39. 3, 5, 30. *E* 1, 17, 58. 2, 2, 182. *c*) denke od. sinne nach über etw., vertiefe mich in etw. (*φροντίζω περί τινος*), sublimia, 'wahre für die höheren Fragen den Sinn' (*Död.*) *E* 1, 12, 15. quidquid dignum est sapiente usw. *E* 1, 4, 5. mit indir. Frages.: quid verum (sit) *E* 1, 1, 11. quis deceat civitatem status *O* 3, 29, 25.

currĭcŭlum, i, *n.* Lauf, übtr. Wagen zum Wettrennen [1]) in den olymp.

[1]) Vgl. bei *Schiller* am Schluss des 'Siegesfestes': 'Um das Ross des Reiters schweben, Um das Schiff die Sorgen her'. *ThFontane* 'Seidlitz': 'Oft jagt er drum von Morgen Bis in die Nacht hinein: Es können dann die Sorgen So schnell nicht hinterdrein'.

[1]) Wie b. Cic. Mur. 27, 57 u. Ov. Trist. 4, 8, 37.

Spielen, die Augustus nach griech. Art zu Rom veranstaltete ('curriculo' also Abl. des Instrum.[1]) *O* 1, 1, 3. vgl. Olympicus. von

curro, cŭcurri, cursum, 3, laufe, renne, eile, von leb. Wesen: circum loculos *S* 2, 3, 147. in urbem *S* 1, 8, 47. per conclave *S* 2, 6, 113. abs. *S* 1, 3, 10 (wo aus 'currebat' zum Satze e. Zeitw. wie 'incedebat' zu erg., s. Iuno). vom Wassersüchtigen: si noles sanus (verst. 'currere'), curres hydropicus, d. i. wenn du dir, um der Krankheit vorzubeugen, im gesunden Zustande aus Trägheit keine Bewegung machen willst, wirst du dann gezwungen sogar laufen müssen[2]) *E* 1, 2, 34. currens aper, dahinstürzend, gehetzt (in welchem gereizten Zustande der Eber die Borsten sträubt), als Bild der heftigsten Wuth u. Regsamkeit *Epd* 5, 28[3]). dcht. v. Seefahrenden (wie *τρέχω*): gehe zu Schiffe, segele, reise: ad Indos *E* 1, 1, 45. per mare, durchkreuze *S* 1, 1, 30. trans mare (vgl. 'caelum' a. E.) *E* 1, 11, 27. abs.: fahre weiter, segele fort *O* 1, 28, 36. *b*) v. sachl. Gegenst.: 'laufen', wie v. Rade *O* 3, 10, 10. *AP* 22. v. Meere: inter turres, dahinströmen durch usw., vorbeiströmen bei usw. (als Umschr. des Hellespont, vgl. turris) *E* 1, 3, 4. 2) trp. laufe, renne, in contraria vitia *S* 1, 2, 24. von d. Versen des Lucilius (mit Anspiel. auf die Raschheit, mit der er seine Verse verfertigte): dahin eilen, 'hinrollen' (*Web.*) *S* 1, 10, 1. von Gedanken: hinfliessen, leicht und rasch fortschreiten (vgl. 'perfacile currens oratio' b. Cic. Brut. 63, 227 u. *Nägelsbach*'s Stil. § 103, 4) *S* 1, 10, 9. *b*) v. Jugendalter: dahineilen, verfliessen *O* 2, 5, 13. Dav.

currus, ūs, *m.* Wagen übh., auch der Götter, wie des Iuppiter *O* 1, 12, 58; 34, 8. des Sonnengottes *O* 1, 22, 21. 3, 6, 44. *CS* 9. *E* 1, 16, 7. der Pallas (Plur. v. Einem Wagen, wie *ἅρματα* u. *ὄχεα* b. Hom.) *O* 1, 15, 12. des personif. Ruhmes: fulgens *S* 1, 6, 23. ventosus *E* 2, 1, 177. Bes. *b*) der Wettfahrenden (*ἅρμα*): Kampf- od. Streitwagen *O* 4, 3, 5. *S* 1, 1, 114. Triumphwagen, Plur.: aurei, als äusseres Zeichen des Triumphes, d. i. Triumphzug (wie Cic. Fam. 15, 6, 1) *Epd* 9, 22.

[1]) Nach A. von der 'Rennbahn' (Abl. loc.) od. dem 'Wettlaufe' selbst, wie *δρόμος* st. *στάδιον*, auch b. Cic. de sen. 9, 27.

[2]) Nach Celsus de re med. 3, 21 'hydropicis multum ambulandum, currendum aliquando est'.

[3]) Wo *BHM* u. A. Laurens nach Conj. von *NHeinsius; Peerlk.* ruens, doch vgl. Sil. It. 1, 421 u. Stat. Theb. 11, 530.

cursĭto, 1, (Int. v. 'curro') laufe hin und her *S* 2, 6, 107. huc et illuc *O* 4, 11, 10.

cursus, ūs, *m.* (curro) das Laufen od. Rennen, Lauf, superare cursu *E* 1, 18, 51. v. Wettlauf (wie *δρόμος*) *AP* 412. auch v. lebl. Dingen: 'Lauf' des Flusses *AP* 67. *b*) Lauf, Weg, Reise, Fahrt, bes. zur See: per mare *O* 1, 6, 7. sospite cursu, nach glücklicher Fahrt (näml. nach Italien) *CS* 40. 2) trp. Lauf, Richtung, Laufbahn, Weg, itero cursus relictos (d. i. ohne Bild: kehre zu den früheren Ansichten über Gott u. göttliche Dinge wieder zurück u. bleibe denselben treu) *O* 1, 34, 4 (vgl. 'itero'). rectus, der rechte Pfad (der Tugend) *S* 2, 5, 78 (s. depello).

Curtillus, i, *m.* N. eines Schlemmers niedrigeren Ranges *S* 2, 8, 52.

curto, 1, kürze, schmälere, mit 'quantulum summae' *S* 2, 3, 124. von

curtus, 3, (nach *Curt.* Wurz. *κερ* in *κείρω*, 'scheere ab') verkürzt, gestutzt am Schweife: mulus, d. i. 'mit unansehnlichem Schweife' od. dcht. übh. 'mager', 'dürftig' (denn die Sitte des Englisirens war den Alten unbekannt) *S* 1, 6, 104. Iudaeus, beschnitten *S* 1, 9, 70. *b*) trp. knapp, ärmlich, lar, ärmliches Haus (*B* u. *Död.*, doch s. certus) *E* 1, 7, 58. res (Habe) *O* 3, 24, 64.

cŭrūlis, e, (currus) eig. zum Wagen gehörig, dcht.: ebur, 'der curulische Stuhl' od. mit Elfenbein verzierte Amtssessel der Consuln, Prätoren u. höheren Aedilen (sella curulis), übtr. von d. Prätur (wie 'fasces' vorh. v. Consulate) *E* 1, 6, 53.

curvo, 1, krümme, biege, wölbe, sinus Calabros, vom adriat. Meere (das durch seinen heftigen Wellendrang die Küste Calabriens gleichs. krümmt, dorthin eindringt; vgl. 'curvus' u. Verg. *A* 1, 161[1]) *O* 1, 33, 16. dcht.: lances, v. Eber, gleichs. durch seine Last verbiegen *S* 2, 4, 41. curvati ignes, v. Monde: die gekrümmten Flammen, wir: die flammende Sichel, 'Feuersichel' des M. *O* 4, 2, 57. *b*) trp. beuge Jmds Nacken, d. i. stimme zum Nachgeben (durch Geschenke od. Bitten, wie 'necto' Verg. *A* 2, 289): alqm *O* 3, 10, 16. von

curvus, 3, (*κυρτός*) gekrümmt, gebogen, krumm, ungues (nach Art der

[1]) A. nehmen 'sinus' nicht für Krümmungen des Ufers, sondern für Biegungen, Buchten des Meeres, die sich denen des Ufers anschmiegen, so dass 'sinus' als Acc. synonymicus (gleichsam 'curvare curvamina', s. *Wagn.* zu Verg. *A* 2, 690 *ed. min.*), also: das adr. Meer, wo es sich in die calabr. Buchten biegt, cal. Buchten macht.

Furien) *Epd* 5, 93. lyra, gewölbt, ausgeschweift *O* 1, 10, 6 u. 3, 28, 11. litus (vgl. curvo) *O* 4,5, 14. *Epd* 10,21. 2) trp. in sittl. Beziehung: krumm, d. i. unrecht, verwerflich (wie σκολιός), sbst.: curvum (sonst: pravum, turpe, im Gegs. zu 'rectum', vgl. *S* 1, 6, 63) *E* 2, 2, 44.

cuspis, ĭdis, *f.* (verw. m. 'acuo', 'acus') eig. Spitze, dcht. (wie αἰχμή): Wurfspiess, Speer, Lanze *O* 4, 6, 8. *S* 2, 1, 14.

custōdĭa, ae, *f.* (custos) Bewachung, dura matrum, strenge Zucht, Aufsicht oder Obhut (nicht: Vormundschaft, da der Mutter nach röm. Rechtsbegriffen keine väterliche Gewalt über die Kinder zustand) *S* 1, 1, 22.

custōdĭo, īvi od. ĭi, ītum, 4, bewache, bewahre, hüte, alqd *S* 2, 3, 151. abs. wahre, spare (verst. 'tua') *S* 2, 3, 123. übtr. v. Schreibgriffel im Gleichn. mit dem Schwerte zur Bezeichn. der Satiren des Hor. als Schutzwaffe (in denen er jedoch auch, ohne angegriffen zu sein, die Thorheiten u. Laster Anderer straft) *S* 2, 1, 40. *b*) dcht. von e. Tempelwand: laevum Veneris latus, d. i. die linke (glückbringende) Seite des Tempels der Venus decken, einschliessen (vgl. paries) *O* 3, 26, 6. von

custos, ōdis, *m.* u. *f.* Wächter, Hüter, Beschützer, Aufseher, virginis, von Acrisius *O* 3, 16, 6. saevus *E* 1, 16, 77. ovium (d. i. Hirt) *O* 4, 12, 10. nequitiae, v. Geier des Tityus *O* 3, 4, 79. auch von dem Sklaven, der die Knaben aus dem Hause der Eltern in die Schule u. wieder nach Hause führte u. sie beaufsichtigte (st. 'paedagogus') *AP* 161. Dieses Amt versah der Vater auch selbst *S* 1, 6, 81; 4, 118. von den steten Begleitern der röm. Matronen ausser dem Hause (Eunuchen) *S* 1, 2, 98. übtr.: verae virtutis, mit 'satelles' verb. *E* 1, 1, 17. Bes. *b*) v. Göttern: Schutz, Schutzgott, Hort, Schirm, gentis humanae, v. Iuppiter *O* 1, 12, 49. virorum Mercur., von Faunus *O* 2, 17, 30. Tarenti, v. Neptun (als πολιοῦχος) *O* 1, 28, 29. dei alumni (des Bacchus), v. Silenus *AP* 239. pacis, v. Ianus *E* 2, 1, 255. montium, v. Diana *O* 3, 22, 1. verb.: 'custodes dii' einer Person *O* 1, 36, 3. ähnl. v. Augustus: Romulae gentis, rerum (vgl. tutela) *O* 4, 5, 2; 15, 17.

cŭtis, is, *f.* Oberfläche des thierischen Körpers, Haut, mit 'nervi' verb. *O* 1, 28, 13. vgl. *AP* 476. tonsa cutis, von dem dicht auf der Haut abgeschorenen Haupthaar (im Gegs. zu der Sorgfalt, welche die feinere Sitte beim Schneiden des Haars verlangte, vgl. *E* 1, 1, 94[1]) *E* 1, 18, 7. Sprchw.: curare cutem, s. curo.

cўăthus, i, *m.* (κύαθος) kleine Schale od. Becher zum Schöpfen u. Trinken, etwa 'Glas', bes. als Schöpfgefäss den zwölften Theil eines 'sextarius' (s. d.) enthaltend, des gewöhnl. Masses des Weines, den man bei Tische trank, dah.: tres aut novem, trini ter cyathi (der Becher wurde näml. so viele Male gefüllt, als der Name dessen, zu dessen Ehren man trank, Silben hatte, dah. Hor. sagt: man solle den Namen dreimal nehmen und so dürfe man neun Becher leeren, zugl. mit scherzhafter Anspiel. auf die neun Musen) *O* 3, 19, 12 u. 14. mit Gen. dessen, dem etw. gehört od. gilt: centum cyathi amici sospitis, für den Freund, auf das Wohl des Freundes *O* 3, 8, 13 (wo 'centum c.' symbolisch). vgl. *O* 1, 29, 8. *S* 1, 1, 55; 6, 117.

Cyclădes, um, *f.* Κυκλάδες (νῆσοι), die fast kreisförmig um Delos gelegenen 'cykladischen Inseln' des ägäischen Meeres (des h. Archipel), reich an weissem Marmor (bes. Paros), dah.: nitentes, fulgentes *O* 1, 14, 20. 3, 28, 14.

cyclĭcus, 3, (*P* u. A.) od. **cyclĭus** (aus einigen Hdschr. *BHM*[2]), 3, eig. kreisförmig, übtr.: scriptor, 'cyklischer Dichter' (d. i. nach dem Sprachgebrauch der Alexandriner einer aus der Klasse derjenigen epischen Dichter, die einige Jahrhunderte nach Homer den von diesem besungenen troischen Sagenkreis ergänzten u. bes. den Inbegriff aller mythischen Ueberlieferungen u. Begebenheiten, die den in der Ilias u. Odyssee erzählten vorangingen od. nachfolgten, im Zusammenhange behandelten, wohin die Κύπρια v. Stasinus od. Hegesinus, die Αἰθιοπίς des Arktinus, die Ἰλιὰς μικρά des Lesches, die Νόστοι oder Geschichten von der Heimkehr der verschiedenen Heroën usw. gehörten) *AP* 136.

Cyclops, ōpis, *m.* Κύκλωψ (eig. rundäugig), bei Hom. ein wilder und roher Volksstamm von riesenhafter Körpergestalt, der zerstreut auf Sicilien ohne Gesetze u. Städte nomadisch lebte, unter dem bes. Polyphēmus, S. des Poseidon, hervorragte, der den Odysseus mit seinen Gefährten in grosse Gefahr brachte (vgl. Hom. Od. 9, 187 fgg.), vor-

[1]) *Död.* verb. 'quae cute se intonsa commendat', d. i. durch struppigen Bart.

[2]) Ebenso κύκλιοι neben κυκλικοὶ ποιηταί bei den spätern Griechen, vgl. *Welcker* 'Der epische Cyclus' *p* 117.

zugsw. 'Cyclops' gen. *AP* 145. *b*) übtr. ein pantomimischer Tanz, worin Polyphēmus auf komische Weise als Liebhaber der Galatēa mit zärtlichem Schäfercharakter dargestellt wurde *S* 1, 5, 63. *E* 2, 2, 125. s. salto. — Verschieden davon sind die Cyklopen des Hesiod (Theog. 140) als Söhne des Himmels u. der Erde u. Gehülfen des Vulkan, die dem Iuppiter für die Gewitter des Sommers die Blitze schmieden *O* 1, 4, 7.

cȳcnus, i, *m.* [doch verkürzt 'cy̆cnus' *O* 4, 3, 20] *κύκνος*, Schwan, dem Apollo heilig u. im Alterthum ber. durch seinen Gesang vor dem Tode *O* 4, 3, 20. dcht. übtr.: 'c. Dircaeus', von dem in poetischer Begeisterung hoch sich emporhebenden Pindar, der mit e. singenden Schwan verglichen wird *O* 4, 2, 25. Nach Aristoteles gehen die Seelen der Dichter nach dem Tode in Schwäne über u. besitzen auch in dieser Gestalt die Gabe des Gesanges [1]), vgl. *O* 2, 20, 1 fgg. u. 'biformis'.

Cȳdōnĭus, 3, *Κυδώνιος*, zu Cydonia gehörig, e. St. an der Nordküste Kreta's, deren Bewohner im Speerwerfen berühmt waren (vgl. 'Cnosius'), dcht. st. 'kretisch', arcus (spicula Verg. *B* 10, 59) *O* 4, 9, 17.

Cyllēnēus, 3, [sonst auch 'Cyllēnĭus'] *Κυλλήνιος*, zu Cyllene gehörig, einem Berge in Arkadien: fides (Saiten), weil Merkur, der Vater der gekrümmten Lyra (s. *O* 1, 10, 6), dort geboren *Epd* 13, 9.

cymba, s. cumba.

Cȳnĭcus, i, *m.* *Κυνικός*, Cyniker, cynischer Philosoph, vorzugsw. v. Diogenes aus Sinōpe, e. Schüler des Antisthenes, des Stifters der cynischen Schule (s. Aristippus): mordax *E* 1, 17, 18.

Cynthĭus, 3, *Κύνθιος*, zum Berg Cynthus auf Delos gehörig, der Geburtsstätte des Apollo und der Diana, dah. sbst.: Cynthius, i, *m.* der Cynthier, d. i. Apollo *O* 1, 21, 2. Cynthia, ae, *f.* d. i. Diana *O* 3, 28, 12.

[1]) Vgl. Plato's Ion. *p* 534 *b* u. *Peerlkamp* 'De cantu cycni'. Gröning. 1824.

Cyprĭus, 3, zur Ins. Cyprus gehörig, trabs, d. i. 'Handelsschiff' in Verb. mit 'mercator' (nicht etwa 'aus cyprischem Holze erbaut', sondern ein italisches, das nach Cypern Handel treibt, etwa wie unsere Hanseaten auch von ihren ostindischen Schiffen sprechen) *O* 1, 1, 13. merces (d. i. kostbare) *O* 3, 29, 60. von

Cȳprus, i, *f.* [griech. Acc. 'Cȳprŏn' *O* 1, 30, 2] *Κύπρος*, Ins. im mitteländ. (cilicischen) Meere an der Südküste Kleinasiens, Vaterland u. Wohnsitz der Venus, die hier viele Tempel hatte (*O* 1, 19, 10; 30, 2. 3, 26, 9) u. bes. als Schutzgöttin der Schiffenden (*Ποντία*, *Εὔπλοια*, *Λιμενία*, vgl. *O* 3, 26, 5), die sie beim Beginn der Seefahrt anriefen, verehrt wurde, dah.: diva potens Cypri *O* 1, 3, 1. reich an vortrefflichem Wein, an Oel, Cedernholz für den Schiffsbau und Metallen und blühend durch Handelsverkehr [1]), s. Cyprius.

Cȳrus, i, *m.* *Κῦρος*, 1) der ältere, Gründer des persischen Reichs um 650 v. Chr., als dessen Nachfolger man die Perserkönige, wie Phrahates, betrachtete (vgl. Bactra) *O* 2, 2, 17. 3, 29, 27. 2) fingirter Name e. unbekannten Jünglings *O* 1, 17, 25; 33, 6.

Cȳthērēa, ae, *f.* *Κυθέρεια* u. *Κυθερηίς*, Bein. der Venus von der Insel Cythēra (*Κύθηρα*, jetzt 'Cerigo') an der Südspitze Lakoniens, wo sie der Sage nach zuerst aus dem Schaume des Meeres entstiegen in einer Muschel landete und e. von d. Phöniciern erbauten (Herod. 1, 105) berühmten Tempel hatte, mit 'Venus' verb.[2]) *O* 1, 4, 5. abs. *O* 3, 12, 4.

[1]) Vgl. *FUnger* 'Die Insel Cypern einst und jetzt'. Wien 1866.

[2]) Wie *Κυθέρεια Ἀφροδίτη*, s. *Passow* zu Mus. *v* 38 *p* 175.

D.

Dācus, i, *m.* [Sing. *O* 1, 35, 9 u. ö. collectiv st. 'Daci', s. *Z* § 364 a. E.] Dacier, e. zu den Geten gehöriger kriegerischer Volksstamm am untern Theile der Donau (in Oberungarn, Siebenbürgen, in d. Moldau u. Walachei), der im Einverständnisse mit Antonius Einfälle in das röm. Gebiet machte (31 v. Chr.), um dem Augustus Verlegenheit zu bereiten (*O* 2, 20, 18. *S* 2, 6, 53), u. 30 v. Chr. durch M. Crassus bekämpft wurde (s. *Fischer*'s Röm. Zeittafeln *p* 372) *O* 1, 35, 9. 3, 8, 18. Dacische Bogenschützen, die durch Gesandte dem Octavianus ihre Dienste anboten, der sie aber nicht einmal anhörte, standen in der Schlacht bei Actium auf der Seite des Antonius *O* 3, 6, 14.

Daedălēus, 3, *Δαιδάλειος*, zu Dädalus gehörig: Icarus, Sohn des D. *O* 2, 20, 13 (wegen des Hiatus s. ocior). ope Daed. *O* 4, 2, 2. von

Daedălus, i, *m*. *Δαίδαλος*, Collectiv. name ausgezeichneter Künstler, der Sage nach Zeitgenosse des Minos, nach Hom. aus Knosus auf Kreta (nach A. aus Athen), V. des Icarus, bek. durch die Bildung künstlicher Flügel für sich und seinen Sohn, mittelst deren er aus der Gewalt des Minos in Kreta über das Meer entfloh (s. Ov. Met. 8, 183 fgg. u. *Preller* Griech. Myth. II ² *p* 499 fgg.), von d. Dichtern oft erwähnt als Beispiel verwegener Kühnheit *O* 1, 3, 34. 2, 20, 13, od. gefährlicher Wagniss *O* 4, 2, 2.

Dalmătĭcus, s. Delmaticus.

dāma, s. damma.

Dāma, ae, *m*. gew. Sklavenname *S* 1, 6, 38; 5, 18 u. 54. auch um e. Freigelassenen dadurch in seiner Niedrigkeit zu bezeichnen *S* 2, 7, 54 (s. prodeo, 2.).

Dămălis, is, *f*. *Δάμαλις*, wohl fingirter N. einer Buhlerin (denn *δάμαλις* eig. 'Färse', also: 'junges Mädchen', vgl. 'iuvenca') *O* 1, 36, 13 fgg.

Dămăsippus, i, *m*. *Δαμάσιππος*, ein früherer Kaufmann, der aber, wohl mit in Folge seiner Leidenschaft für den Ankauf alter Kunstwerke, in Schulden gerieth (*S* 2, 3, 64) u. nach dem Verluste seines Vermögens durch einen gewissen Stertinius belehrt den Paradoxieen der stoischen Schule mit allem Eifer sich zuwendete, wobei er den Satz, dass ausser dem Weisen Alle Thoren seien, in lächerlicher Schroffheit auf die äusserste Spitze trieb u. unter dem Deckmantel stoischer Lehren sich selbst den Schein hoher Weisheit gab (ob Hor. das Charakteristische aus Cic. Fam. 7, 23, 2 fgg. u. Att. 12, 99, 2 u. 33, 1 entlehnt, bleibt zweifelhaft) *S* 2, 3, 1 fgg.

damma, ae, *f*. [auch b. Verg. *B* 8, 28 usw. *Wagn*. u. *Ribb*. dā*m*a *BP*] Damhirsch, bei Hor. wie b. Verg. wohl übh. zur Bezeichn. verschiedener Arten von 'Rehen' od. 'Hirschen', nach A. 'Gemse' ¹), pavidae *O* 1, 2, 12 ('timid*i* dammae' Verg. *B* 8, 28).

damno, 1, [dam*p*no *Obb*.] (damnum) spreche Jmd eines Verbrechens schuldig (es begangen zu haben), verurtheile (v. Richter, im Gegs. v. 'absolvo'), mit Gen. d. Vergehens (*Z* § 446): alqm sceleris *S* 2, 3, 279. *b*) spreche einer Strafe schuldig (sie zu leisten), verurtheile od. verdamme zu etw., mit Gen. der Strafe (*M* § 293. A. 3. *Z* § 447): longi laboris, zu peinlicher Arbeit *O* 2, 14, 19. dcht. weihe zu etw. (Verderblichem), Ilion damnatum mihi usw., mir zum Verderben geweiht, 'das zum Fluch mir anheimfiel' (vgl. Verg. *A* 4, 699 u. 12, 727) *O* 3, 3, 23. *c*) verpflichte testamentlich zu etw., m. Inf.: damnatus dare, d. i. 'gehalten', schuldig *S* 2, 3, 86.

damnōse, Adv. zum Schaden od. Nachtheil, näml. des Gastgebers: 'bibere' (aus der niedern Spr.: 'recht tüchtig', 'zeche mörderisch' (*V*) *S* 2, 8, 34. von

damnōsus, 3, unheilbringend, verderblich, dies *O* 3, 6, 45. libido, verderbliche Genusssucht, d. i. kostspielige, die dem Vermögen nachtheilige Sucht nach Vergnügungen u. sinnl. Genüssen aller Art *E* 2, 1, 107. ähnlich: Venus *E* 1, 18, 21. von

damnum, i, *n* (nach *Ritschl* u. A. ein passives Part. von 'dare', d. i. das Verliehene, Verhängte, *τὸ δε-δόμενο-ν*, doch vgl. *Curt*. Et. *p* 223 ³) Einbusse, Verlust, Schaden *E* 1, 10, 28; 16, 56. Plur. von d. Niederlagen im Kriege (im Vergleich mit d. Schlägen der Axt) *O* 4, 4, 59. dcht.: caelestia, Verluste am Himmel (in Bez. auf die Veränderungen im Stande der Himmelskörper, bes. des abnehmenden Mondes, die aber durch den Verlauf der Monate immer wieder ersetzt werden), 'doch was dem Himmel entschwand, das erneuern schnell wandelnde Monde' (*V*) *O* 4, 7, 13. Bes. *b*) Verlust des Vermögens *S* 2, 3, 300. des Lösegeldes, mit 'flagitium' verb. *O* 3, 5, 27. mit 'dedecus' verb., 'Schaden und Schande' *S* 1, 2, 52.

Dănăē, es, *f*. *Δανάη*, T. des Acrisius (s. d.) *O* 3, 16, 1.

Dănăus, i, *m*. *Δαναός*, S. des Belus, myth. Kön. von Argos, der seine funfzig Töchter ('Danaïdae' od. 'Danaïdes' bei Spät.) mit den Söhnen seines Bruders Aegyptus, von dem er vertrieben worden war, vermählte und jenen in der ersten Nacht ihre Neuvermählten zu ermorden befahl (unter denen nur Hypermnestra ihren Gemahl Lynceus rettete, vgl. Ov. Met. 4, 462 u. bes. Her. 14), für welche Unthat die Töchter in der Unterwelt zu der Strafe verdammt wurden e. durchlöchertes Fass vollzuschöpfen *O* 2, 14, 18. 3, 11, 23 fgg.

Dānŭvĭus (*H*) od. **Dānŭbĭus** (*BPM*¹), i, *m*. Donau (bes. am oberen Laufe bis

¹) S. *Weber* zu Iuven. *p* 536.

¹) Danu*v*ius jetzt auch *Haase* b. Tac., *Riese* b. Ov., *Kran*. b. Caes. *b*. *G* 6, 25, 2. vgl. *Hintner* Ztschr. f. österr. Gymn. 1872 *p* 555.

Wien so gen., vgl. 'Hister'), bek. Fluss, der von seinem Ursprunge im Abnobagebirge (Schwarzwalde) aus im östlichen Laufe Germanien von Rätien u. Noricum, Pannonien von Dacien und Dacien von Mösien trennt, dah.: qui Danubium bibunt (s. bibo) als Umschr. der germanischen Völker, bes. der Vindelicier und Pannonier, die 16 bis 14 v. Chr. von den Römern besiegt wurden *O* 4, 15, 21.

daps, dăpis, *f.* [Sing. im Nom. ungebr., b. Hor. oft Gen. 'dapis', u. Einmal Acc. 'dapem', sonst meist Plur. 'dapes', wie stets b. Verg.] (Wurz. *δαπ* in *δαπάνη*) glänzendes Mahl, bes. zu religiösen Zwecken, Festschmaus, Opfermahl, Iovis *O* 1, 32, 13. 2, 7, 17 (s. reddo). Saliares *O* 1, 37, 4. übh. Mahl, Mahlzeit, Schmaus, Tafel, Siculae *O* 3, 1, 18. festae *Epd* 9, 1. benigna *Epd* 17, 66. vgl. 'brevis' u. 'inemptus'. *b*) dcht. Speise, Nahrung, Kost *Epd* 3, 8. 5, 33. auch v. Thieren *O* 4, 4, 12. *S* 2, 6, 89 u. 108 (vgl. continuo). *E* 1, 17, 51.

Dardănus, 3, *Δαρδάνιος*, zu Dardanus gehörig, d. Gründer von Dardania od. Troia, dcht. st. 'troisch': gens *O* 1, 15, 10. turres *O* 4, 6, 7.

Daunĭas, ădis, *f.* *Δαυνία*, Landsch. im Norden Apuliens, dcht. st. 'Apulien': militaris *O* 1, 22, 14 (wo A. mit *B* 'Daunia' od. 'Dauniae *in*'). s. Daunus.

Daunĭus, 3, zum apulischen König Daunus gehörig, dcht. st. 'italisch', 'römisch': Camena *O* 2, 1, 34. caedes *O* 2, 1, 34. von

Daunus, i, *m.* myth. König v. Apulien, Sohn des Pilumnus u. der Danaë (nach Verg.): regna Dauni Apuli (eig. nicht das ganze Apulien, sondern nur der nördliche Theil desselben, von dem der Dichter sagen konnte, dass ihn der Aufidus bespüle od. begrenze, 'praefluit', obgleich genau genommen sich noch ein schmaler Streifen südlich daran hinzog) *O* 4, 14, 26. vgl. *O* 3, 30, 11 u. pauper.

Dāvus, i, *m.* N. römischer Sklaven *S* 2, 7, 2 fgg. bes. als stereotype Person im röm. Lustspiele: comicus (s. d.) *S* 2, 5, 91. vgl. *S* 1, 10, 40.

dē, Präp. m. Abl., räuml. zur Bezeichn. des Wegganges od. der Trennung von e. festen Punkte, zunächst von der Richtung in die Weite: von, von . . weg, von . . her, pello de tramite *S* 2, 3, 49. cedo de sede usw. *AP* 257. man. pleno de pectore (wie aus einem überfüllten Gefässe) *AP* 337. Bes. *b*) bei den Zeitw. des Wegnehmens, Abforderns usw. von, aus (doch s. 'ex'), wie bei 'verro', 'fundo', 'tollo' *O* 1, 1, 10; 31, 5; 35, 2. 2, 7, 23. bei 'removeo' *AP* 327. lego olivam de ramis *Epd* 2, 55. sumo magno de flumine (von der Oberfläche weg, im Gegs. 'ex fonticulo', d. i. aus der Tiefe, s. *Hand*'s Turs. II *p* 617) *S* 1, 1, 55. übtr.: sumo de medio, aus dem täglichen Leben *AP* 243. demo partem de solido die *O* 1, 1, 20. rapio occasionem de die, ergreife vom Tage, entreisse gleichs. dem Tage *Epd* 13, 4. vgl. pendeo. 2) von der Zeit, zur Bezeichnung des Ausgangspunktes, von . . an, meist jedoch um anzudeuten, dass von der genannten Zeit ein Theil zu derselben genommen sei, dass mithin die Thätigkeit in die Dauer der genannten Zeit falle (s. *Z* § 308. *Kr.* Gr. *p* 501): de tenero ungui, vom zarten Wiegenalter an *O* 3, 6, 24. de medio die, am hellen Tage, d. i. mitten am hellen Tage, schon um die Mitte des Tages *S* 2, 8, 3. ähnl.: media de luce *E* 1, 14, 34. de nocte, zur Nachtzeit, mitten in der Nacht *E* 1, 2, 32. media de nocte, um die Mitte der Nacht, noch tief in der Nacht *S* 2, 3, 238. *E* 1, 18, 91. mit dem Begr. der Hast, wie wir: 'mitten in der Nacht', 'in finsterer Nacht' (vgl. adripio) *E* 1, 7, 88. 3) übtr. auf andere Verhältnisse, zunächst zur Angabe der Seite, von wo aus etw. geschieht, von wo aus etw. zu einem Andern gelangt, von, quaero (s. d.) de pueris *S* 2, 8, 81. *b*) im partiellen Sinne zur Angabe des Ganzen, wozu etw. als Theil gehört od. gedacht werden soll (vgl. *Z* § 430 a. E.): von, aus, unus de multis *O* 3, 11, 33. infima de gente *O* 2, 3, 23. vgl. *E* 1, 4, 16; 16, 55. 2, 2, 212. *S* 2, 6, 104. caetera de genere hoc, Anderes von der Art oder dergleichen (was nämlich die Menschen so vielfach denken und sagen, sonst 'alia id genus') *S* 1, 1, 13. *c*) zur Angabe des Stoffes, woher etw. genommen, woraus etw. bereitet wird: aus, garum de succis piscis *S* 2, 8, 46. *d*) zur Angabe des Gegenstandes, auf den e. (bes. geistige) Thätigkeit sich bezieht, von dem sie ausgeht, der sie veranlasst usw.: um . . willen, wegen, über, doleo de fratre *E* 1, 14, 7. queror de puellis *O* 2, 13, 25. bes. bei d. Zeitw. des Sagens usw.: von, über, loquor *S* 1, 10, 55. dico *E* 1, 18, 68. narro *S* 1, 1, 69. iudico *E* 2, 2, 191. arbitria facio *O* 4, 7, 21. ebenso bei 'mentio' u. 'iudicium' *S* 1, 4, 94. *E* 2, 1, 245. Dah. *e*) übh. zur Bezeichn. der Rücksicht: was anlangt, in Betreff, hinsichtlich, taceo de paupertate *E* 1, 17, 43. promitto alqd de alqo *S* 1, 4, 102. rixor de lana caprina *E* 1, 18, 15. mittor de magnis rebus, d. i. in

Geschäften von grosser Bedeutung *S* 1, 5, 28. vereor, ne . . . credas, dass du einem Andern mehr trauest als dir, wo es dich gilt (*Död.*) *E* 1, 16, 19.

dĕa, ae, *f.* (Wurz. δῑϝ, s. deus) Göttin, Delia, d. i. Diana *O* 4, 6, 33. Thetis *Epd* 13, 12. dî deaeque tibi donent usw., d. i. alle Götter (als Aeusserung der Liebe od. Güte), schrzh. *S* 2, 3, 16.

dē-bacchor, 1, Dep. rase gewaltig, tobe, wüthe (vgl. bacchor), dcht. von heftigen Naturerscheinungen, wie von der Sonnengluth zur Umschr. der heissen Zone *O* 3, 3, 55.

dē-bello, 1, tr. bekämpfe völlig, auf Leben u. Tod: rixam, kämpfe durch und aus *O* 1, 18, 9.

dēbĕo, ŭi, ĭtum, 2, ('de' u. 'habeo', eig. habe von Jmdm etw. u. bin verbunden wiederzugeben) bin schuldig od. schulde, trp. bin verbunden od. verpflichtet zu etw.: opus, zum Dienst, dah.: opus debentes, Dienstpflichtige jeder Art, Lohnarbeiter *E* 1, 1, 21. vom Schiffe: Vergilium (in Bez. auf 'creditum tibi'), gleichs. als Darlehn schulden, d. i. hafte, stehe für etw. (nach der richtigen Interpunct.: quae debes Virgilium, finibus Atticis reddas etc., passend zu 'reddere finibus Atticis', d. i. den Grenzen Attika's zurückgeben oder abliefern, zur Bezeichn. der glücklichen Ueberfahrt u. Ankunft [1]) *O* 1, 3, 6. ligna salemque, liefere (nach contraktlicher Verpflichtung) *S* 1, 5, 46. Bes. *b*) habe zu danken: Neronibus *O* 4, 4, 37. quid debeat patriae et quid amicis, welche Pflicht er, wie jeder Bürger, gegen den Staat habe u. welche die Freundschaft einem Jeden auferlege *AP* 312. Häuf. *c*) m. Inf., soll od. muss, bisw. darf, meist v. moral. Nöthigung, wie: non fastidire, respondere u. dgl. *S* 1, 3, 43; 9, 37. *E* 1, 3, 30. 2, 1, 37. debentia dici, was gerade dort gesagt werden muss, was gerade dort bedeutsam wirkt, d. i. das Nothwendige (nicht: 'was der Zeitfolge nach folgen muss' nach *Peerlk.*) *AP* 43. 2) Pass. von Sachen u. Abstr., gebühre, komme zu, m. Dat. der Pers. *S* 1, 6, 88. Bes. Part.: debitus, 3, gebührend, schuldig, corona (in Folge eines Gelübdes, 'gelobt') *O* 3, 27, 30. ähnl.: sanguis vituli *O* 1, 36, 2. lacrima, 'gerecht' *O* 2, 6, 23. iura, gebührende Ehren (die der Todte in Anspruch nimmt, τὰ δίκαια, τὰ νόμιμα, da es im Alterthume als Pflicht galt, selbst einen Fremden, wenn man ihn unbeerdigt fand, zu bestatten od. wenigstens mit einer Hand voll Erde zu bedecken, so dass der Sinn: 'vielleicht tritt auch bei dir einst der Fall ein, dass du unbeerdigt auf das schuldige Begräbniss harrst und der Uebermuth dir dann vergilt, was du an mir durch Verweigerung der letzten Ehre verdient hast'; nach A. die auf das Liegenlassen eines Todten folgende Strafe, 'verdientes Gericht', δίκη, ἣν ὀφλισκάνεις) *O* 1, 28, 32. *b*) von Pers.: bin dem Gesetze der Nothwendigkeit od. der Natur bestimmt od. verfallen: debemur morti nos nostraque, d. i. wir sind dem Tode unterworfen und alles Unsrige, alle unsere Werke, wie gross sie auch sein mögen (drei grossartige Beispiele menschlicher Thätigkeit führt Hor. dann an), fallen ihm anheim [1]) *AP* 63. 3) in noch freierer Weise mit e. gewissen Nachdruck: mache mich eines Fehlers schuldig u. ziehe mir die Folgen davon zu, wie ὀφλεῖν γέλωτά τινι, δειλίαν u. dgl., bin ausgesetzt od. preisgegeben, allegorisch v. Staatsschiff (s. navis a. E.): ludibrium ventis (Constr. s. caveo), ein Spielwerk den Winden darbieten müssen (dadurch dass man es wird), wir: 'wenn du nicht den Winden zum Spiele dienen willst' *O* 1, 14, 16.

dēbĭlĭto, 1, (debilis) entkräfte, schwäche, dcht.: mare Tyrrh. opp. pum. (durch die dem Meere entgegenstehenden Klippen), d. i. sich brechen lassen, zerschellen (gew. 'collido') *O* 1, 11, 5.

dēbĭtor, ōris, *m.* (debeo) Schuldner, aeris (Gegs. 'creditor') *S* 1, 3, 86.

dē-canto, 1, singe ab, bes. mit dem Nebenbegr. öfterer Wiederholung (vgl. Cic. de or. 2, 18, 75): elegos *O* 1, 33, 3. nenia decantata Camillis usw., ein Lied oder Spruch, den Camillus und andere Biedermänner immer im Munde führten (indem sie zu dem in demselben enthaltenen Grundsatze sich bekannten) *E* 1, 1, 64.

dē-cēdo, 3, gehe weg, entferne mich, m. Abl., übtr. v. Gedichte: paullum summo (A. '*a* summo') *AP* 378. triremi, 'weiche von' usw., von der Sorge *O* 3, 1, 39. 2) übtr. prägn. weiche, vergehe, verschwinde, von Lebl. und Abstr., wie v. Gestirnen: untergehen, scheiden (vgl. Verg. *B* 2, 67) *E* 1, 16, 7. vom Verlaufe der Zeiten, der nach dem Laufe der Gestirne sich richtet,

[1]) Wie ähnl. ὀφέλλω τινά bei Callim. fr. 126 *Blomf.* ἡρωίδες, αἳ μητέρα μοι ζώουσαν ὀφέλλετε, vgl. *Eckstein* in Jhrb. f. Phil. 1838. XXIII *p* 473. *Dillenb.* u. *Obb.* verbinden: quae debes Virgilium fin. Atticis, reddas incolumem etc.

[1]) Liv. 24, 25, 3 'debitus morti destinatusque'; denn 'natura dedit usuram vitae tanquam *pecuniae*' nach Cic. Tusc. 1, 39, 1. Vgl. 'fatis debitus' Verg. *A* 11, 759. 'necessitati deb.' Cic. Sest. 21, 47.

dah.: tempora deced. certis momentis, die nach bestimmten Bewegungsgesetzen laufenden od. wechselnden Jahreszeiten *E* 1, 6, 3. v. Geruche: sich verziehen, verduften *S* 2, 4, 53. von d. Sehnsucht *O* 2, 9, 11. von d. Thorheit *E* 2, 2, 152. *b*) gebe, stehe nach (vgl. unser 'das Feld räumen'), mit Dat. (παραχωρέω τινί) peritis *E* 2, 2, 213. dcht. v. Honig: Hymetto (d. i. dem hymett. Honig) *O* 2, 6, 15.

dĕcem, Zahlw. (δέκα) zehn *O* 4, 1, 6; 2, 53. servi (als die geringste Zahl eines nicht ganz armen Römers) *S* 1, 3, 12. Auch von jeder beliebig angenommenen runden Summe, wie unser 'ein Dutzend' u. dgl.: scribe decem (näml.: milia sestertium, s. 'scribo' 2, *b*) *S* 2, 3, 69. d. vitiis instructior, wie wir: 'zehnmal reicher an Fehlern' *E* 1, 18, 25. Dav.

Dĕcember, bris, adj. (*Z* § 38) zum zehnten Monat (bei den Röm. vom März an gerechnet) gehörig: Nonae *O* 3, 18, 10. libertas, d. i. die Freiheit, die der December gewährt (mit Bez. auf die Saturnalien, an denen zur Erinnerung an die allgemeine Freiheit u. Gleichheit des goldenen Zeitalters unter Saturn die Sklaven von den Herren ganz wie Freie und ihres Gleichen behandelt wurden, vgl. *O* 3, 17, 14 fgg.[1]) *S* 2, 7, 4. *b*) dcht. sbst. das (verflossene) Jahr übh.: tertius *Epd* 11, 5. quater undenos implevisse Dec., d. i. 44 Jahre alt sein (doch in Bez. darauf, dass Hor. nach der gewöhnl. Annahme im December geboren ward) *E* 1, 10, 27.

dĕcempĕda, ae, *f.* (pes) Messstange od. -ruthe (von 10 Fuss zur Ausmessung grösserer Räume), privata, d. i. deren sich die reichen Privatleute bei Erbauung v. Säulenhallen bedienten *O* 2, 15, 14. s. metor.

dĕcens, entis, (eig. Part. v. 'deceo') geziemend, angemessen, schicklich, locus (sofern das Wesen der Poesie als einer wahren Kunstbildung verlangt, dass jedes an seiner Stelle sei; A. 'decenter', d. i. mit Anstand, wie es sich ziemt) *AP* 92. Bes. *b*) von der Körperbildung: schön, reizend, hold, lieblich, Venus *O* 1, 18, 6. Gratiae *O* 1, 4, 6. v. Pers. *O* 4, 1, 13. malae, blühende Wangen ('volle' *V*, Gegs. 'turpis macies') *O* 3, 27, 53. motus (nach der Interpunct.: quove color? decens quo motus? *BP* *HM*[2]); dageg. verb. *Nauck* 'quove color decens? quo m.?' u. nimmt 'motus'

als Plur.) *O* 4, 13, 17. übtr.: quid verum atque d. (sit), wahrhaft und gut od. ehrbar (vgl. *E* 2, 2, 144) *E* 1, 1, 11. Dav.

dĕcenter, Adv. schicklich, angemessen, aetas decentius lasciva, die Jugend, für die es sich eher geziemt ausgelassen zu sein *E* 2, 2, 216. Wegen *AP* 92 s. decens.

dĕcĕo, ŭi, 2, (Wurz. δικ in δείκνυμι, vgl. *Curt.* Etym. *p* 611[3]) eig. von dem, was äusserlich wohl kleidet, gew. übtr. wohl anstehen, sich ziemen, sich schicken, m. Nom. des Subj. (das nicht blos das Neutrum eines Pron. od. Adject, sondern übh. ein Subst. sein kann, auch bei Cic. de prov. cons. 17, 41) u. Acc. der Pers. od. Sache (*Z* § 390), arta toga decet sanum comitem *E* 1, 18, 30. parva decent parvum (s. parvus) *E* 1, 7, 44. vgl. *O* 3, 15, 8 u. 14; 29, 25. *E* 1, 14, 32. *AP* 106. ohne Acc. *E* 1, 6, 62. *Epd* 1, 9. 13, 5. mit Inf. u. Acc. der Pers. od. abs. (*Z* § 608. Anm.) *O* 1, 4, 9 u. 11; 26, 12. *E* 1, 17, 2. *S* 2, 4, 26 u. 65.

dĕcerpo, psi, ptum, 3, (carpo) pflücke, breche ab, Früchte *O* 1, 7, 7. *Epd* 2, 19. dcht. übtr.: fructus ex re, d. i. geniesse *S* 1, 2, 79.

dē-certo, 1, eig. kämpfe heftig, dcht. von den Winden (vgl. deproelior), wie v. Südwinde: Aquilonibus (*Dat.* s. *M* § 244. A. 3.) *O* 1, 3, 13.

1 **dĕcĭdo**, ĭdi, 3, (cado) falle oder stürze herab, sinke hin, von Thürmen *O* 2, 10, 11. v. Regen *E* 1, 14, 29. v. geschorenen Haare *O* 4, 10, 3. mit d. Richtung wohin: in puteum *AP* 458. übtr.: in turbam praedonum, falle, gerathe unter e. Bande usw. *S* 1, 2, 42. *b*) prägn. sinke hinab, werde hinunterversenkt, d. i. scheide hin, sterbe *O* 4, 7, 14. *E* 2, 1, 36.

2 **dĕcīdo**, cīdi, cīsum, 3, (caedo) haue od. schneide ab, pennas *E* 2, 2, 50. 2) trp. führe zu Ende (bes. Streitigkeiten), übh.: mache ab, beende, negotia *E* 1, 7, 59.

dĕcĭens, (decies) Zahladv. (decem) zehnmal, undeni d. anni, elf Jahrzehende *CS* 21. Sprchw.: d. centena (milia sestertium, s. *Z* § 873. *Kr.* Gr. *p* 993), wie wir 'eine Million' (nach unserm Gelde etwa 50,000 Thlr. Gold) *S* 1, 3, 15. auch abs.: d. solidum, d. i. die ganze Summe auf einmal *S* 2, 3, 240. *b*) dcht. übh. 'oftmals', wie unser 'zehnmal' *AP* 394 u. 365.

dĕcĭpĭo, cēpi, ceptum, 3, (capio) fange weg, trp.: 'führe in die Irre', blende, bethöre, verleite, abs. *E* 1, 19, 17. Bes. Pass.: specie recti, lasse mich durch

[1] S. *Preller* Röm. Myth. *p* 414 mit *not.* 1.

[2] Auch Verg. *A* 6, 122 interpung. jetzt *H* 'quid Thesea, magnum quid mem. Alc.?' st. 'quid Thesea magnum, quid mem. etc.' (wie *Wagn.* u. *Ribb.*).

den Schein des Richtigen verführen, verfehle das Rechte *AP* 25. imparibus formis *S* 2, 2, 30. nomine *S* 1, 2, 65. falso cupidine *S* 1, 1, 61. von Fehlern: entgehen, verborgen bleiben *S* 1, 3, 39. dcht. Pass. mit Gen. (vgl. ἐπιλήθομαι, ἀπολήγω πόνων) und nach Analogie von 'obliviscor': decipitur laborum dulci s., d. i. vergisst über dem süssen Gesang seine Qualen[1]) *O* 2, 13, 38 (wo A. den Gen. von 'sono' abhängig machen; *B* 'labo*rem*', wie auch im Gr. σφάλλομαι m. Acc., s. *M* § 237).

Dĕcĭus, ī, *m.* röm. Familienname, bes. P. Decius Mus, der als 'homo novus' zur Consulwürde gelangte (340 v. Chr.) und im Kriege gegen die Latiner zum Wohle des Vaterlandes sich dem Tode weihte (s. Liv. 8, 9), dcht. übh. v. einem ahnenlosen, aber rechtschaffenen Manne, der sich wie D. um höhere Ehrenämter bewarb *S* 1, 6, 20.

dē-clāmo, 1, übe mich im mündlichen od. rednerischen Vortrage, gew. von d. Redeübungen über erdichtete Themata, dergl. man in den Rhetorenschulen als Vorübungen für das öffentl. Staatsleben anstellte, 'werde von den Rhetoren geschult' (*Död.*) *E* 1, 2, 2.

dēclīno, 1, (κλίνω) beuge, wende ab, trp. neige mich von e. früher geliebten Gegenstande zu e. andern hin: in aliquam *O* 1, 33, 7.

dēclīvis, e, (clivus) abwärtsgehend, gesenkt, abschüssig, arvum *O* 3, 29, 7. vgl. Aesula.

dē-cŏlōro, 1, färbe um, beraube der natürl. Farbe: mare, färbe roth, röthe (nach d. Zushg.) *O* 2, 1, 35.

dē-cŏquo, 3, koche gar, olus *S* 2, 1, 74.

dĕcor, ōris, *m.* (deceo) die Angemessenheit, das Geziemende, Schickliche, d. dandus est usw., d. i. du musst den Naturen und Jahren ihr Recht verleihen, die Neigungen nach dem Leben schildern (vgl. Cic. Off. 1, 28, 97) *AP* 157. Bes. *b*) körperl. Schönheit, Reiz, Grazie (wie Ov. Met. 1, 488) *O* 2, 11, 6.

dĕcōro, 1, (decus) ziere, schmücke, templa saxo *O* 2, 15, 20. generum, verleihe Glanz (von d. Schwiegerältern) *O* 2, 4, 14. humoristisch von der ungesunden Jahreszeit: designatorem (s. d.) lictoribus atris, dem Leichenbestatter ein stattliches Aussehen verleihen usw. (der es sich gleichs. zur Ehre anrechnet, wenn der lange Leichenzug viele seiner Gehilfen zählt) *E* 1, 7, 6. 2) trp. ziere, verherrliche, ehre, alqm (von der Anmuth usw.) *E* 1, 6, 38. versibus *E* 2, 1, 266.

dĕcōrus, 3, (decor) geziemend, schicklich, silentium (vgl. *Epd* 11, 9 u. cado) *O* 4, 1, 35. verbum, passend *E* 2, 1, 75. dulce et dec. est pro patria mori, herrlich, ruhmvoll[2]) *O* 3, 2, 13. Neutr. 'decorum' als Adv. (πρεπόντως), mit Anstand: rideo, harmlos, fröhlich (wie es zur Anmuth der Jugend gehört) *E* 1, 7, 27. *b*) schön, zierlich, reizend, aedes *O* 1, 30, 3. facies (des Pferdes) *S* 1, 2, 87. os (des Mondes), hold *S* 1, 8, 21. activ: palaestra, 'edel', sofern sie den Jünglingen Gewandtheit u. Anstand verleiht *O* 1, 10, 3. Dah. mit Abl. (gleichs. 'ornatus'), geschmückt od. prangend mit etw., glänzend in usw.: nigris oculis *O* 1, 32, 12. arcu (v. Phöbus) *CS* 61. pharetrâ *O* 2, 16, 6. aureo cornu *O* 2, 19, 30. vittâ *O* 3, 14, 7. fronde *O* 4, 2, 35. pomis (v. Herbste) *Epd* 2, 17. abs. übtr.: verba, d. i. prunkende, gleissende *S* 2, 7, 41.

dē-cresco, 3, nehme ab, v. Flüssen *O* 4, 7, 3.

dēcrētum, i, *n.* (decerno) entscheidender Ausspruch, Beschluss, patrum (d. i. des Senates, der nach langem Widerspruch die 'lex Iulia' usw. bestätigt hatte, s. maritus) *CS* 18.

dē-curro, curri, cursum, 3, laufe od. renne herab, von leb. Wesen: de agro Lanuv. *O* 3, 27, 3. übh. bewege mich schnell, von Fischen: gleite hin, schwimme hin, nähere mich, ad hamum *E* 1, 7, 74. alio, wende mich anderswohin (eilig) *S* 2, 1, 32. von Flüssen: monte (als Umschr. e. Regenbaches, 'torrens', χειμάρροος ποταμός) *O* 4, 2, 5. 2) trp. nehme zu etw. meine Zuflucht, lasse mich herab zu usw.: ad miseras preces[2]) *O* 3, 29, 59. s. descendo, 2.

dĕcus, ŏris, *n.* (deceo) Schmuck, Zierde, Phoebi (von d. Laute) *O* 1, 32, 13. purpurae *Epd* 5, 7. caeli (v. Diana) *CS* 2. Dah. von Pers., die Jmdm zur Zierde oder zum Schutze dienen (wie κάλλος), bes. von Mäcenas, m. 'praesidium' od. 'columen' verb. *O* 1, 1, 2. 2, 17, 4. equitum *O* 3, 16, 20. Dauniae Camenae, d. i. der römischen Muse, deren Ruhm Hor. als Lyriker zu bewahren strebt *O* 3, 16, 20. *b*) übh. Glanz, Ehre, Ruhm, Caesaris, Verherrlichung *O* 3, 25, 5. mit 'laus' verb. *O* 4, 14, 40. vgl.

[1]) S. *Kr.* L. Gr. § 355. A. 2 *p* 473. *Ruddim.* Instit. II *p* 118 u. 161, 20 *St.*

[1]) Wie καλὸν ἐστι τεθνάμεναι usw. b. Tyrtäus 10, 1. in *Bergk's* Poët. lyr. *p* 319². vgl. Eur. Troad. 386. Cic. Phil. 14, 12, 31.

[2]) Aehnl. 'descendo in preces' Verg. *A* 5, 782.

CS 48. *AP* 286. *E* 1, 17, 42. Bes. *c*) sittliche Würde, Ehrbarkeit, m. 'virtus' verb. (wie oft b. Cic., vgl. Sal. Cat. 25, 3) *S* 2, 3, 95.

dēcŭtĭo, cussi, cussum, 3, (quatio) schlage, streife ab, honorem (s. d.) silvis *Epd* 11, 6.

dē-dĕcet, cŭit, 2, Impers., es steht nicht, kleidet übel, mit sachl. Subjectsnom. u. Acc. der Pers. (vgl. Ov. Met. 6, 689 u. deceo) *O* 1, 38, 7. mit Inf.: es ziemt nicht, ferre pedem usw. *O* 2, 12, 17.

dē-dĕcŏro, entehre, 'bringe Unehre', at neque Vergilius Variusque dedec. tua de se iudicia, d. i. Verg. u. Varius machen deinem Urtheile über sie keine Schande, rechtfertigen die ihnen von dir geschenkte Auszeichnung *E* 2, 1, 245. v. lebl. Subj.: culpae ded. bene nata (s. nascor *extr.*), Vergehen entehren das edel Entsprossene, d. i. ohne gute Erziehung geht selbst der schönste Vorzug der Geburt verloren *O* 4, 4, 36 (*BPHM* st. '*in*decorant').

dē-dĕcus, ŏris, *n.* Unehre, Schande, Schmach *S* 1, 4, 51. m. 'damnum' verb. *S* 1, 2, 53. 2, 2, 96. Bes. *b*) sittlich entehrende Handlung, Laster, schmachvolle Lust, Plur. (in Bez. auf die mancherlei Arten derselben), 'Unkeuschheiten' *O* 3, 6, 32.

dē-dĭco, 1, weihe, widme, bes. ein Heiligthum, auch blos mit dem Objekte der Gottheit (oft b. Cic.): Apollinem, d. i. ehre durch einen Tempel *O* 1, 31, 1. bldl.: Hebro frondes aridas, weihe dem H., d. i. übh. e. entfernten schnell fliessenden Strome (wie ähnl. *O* 1, 26, 2 'mare Creticum', doch s. Eurus) *O* 1, 25, 10. vgl. consecro.

dē-do, dĭdi, dĭtum, 3, gebe hin, übergebe, überlasse, mit Dat. der Pers. *O* 3, 27, 46. Dav. Part.: deditus, 3, ergeben, huldigend: studio citharae *S* 2, 3, 105.

dē-dŏcĕo, cŭi, ctum, 2, lasse Jmd etw. verlernen, bringe von seiner irrigen Ansicht oder Meinung durch Belehrung eines Besseren ab, m. Inf.: virtus dedocet pop. falsis uti voc., eig.: entwöhnt das Volk von solcher Benennung, d. i. belehrt (durch das Urtheil über Phrahates) das Volk, dass es irre, wenn es reich u. glücklich für gleichbedeutend hält *O* 2, 2, 20.

dē-dūco, 3, führe herab od. hinweg, entführe, m. bloss. Abl. dcht.: Faunos silvis, d. i. bringe auf die Bühne *AP* 244. v. sachl. Subj.: febres corp. aegroto, d. i. das Fieber aus dem siechen Körper bannen, ihn davon befreien (wo das Perf. 'deduxit' als gnomischer Aorist od. Erfahrungssatz das Pflegen ausdrückt, vgl. *Kr.* L. Gr. § 445. A. 2) *E* 1, 2, 48. Iovem, entsteigen lassen, v. Regen u. Schnee (in welchem Iuppiter nach antiker Vorstellung sich vom Himmel auf die Erde herabliess, vgl. *O* 1, 16, 12) *Epd* 13, 2. Bes. *b*) führe Jmd mit Geleit wohin, d. i. gebe Jmdm das Geleite, begleite (als gewöhnliche Höflichkeitsbezeugung gegen höher gestellte Personen) *S* 1, 9, 59. *c*) führe in einem Festzuge auf: superbo triumpho (*Abl.*), im Triumphe *O* 1, 37, 31. 2) trp. leite her od. ab, morem per omne tempus (d. i. 'woher die Sitte seit grauer Vorzeit stammt, die ihnen mit amazonischer Streitaxt die Rechte waffnet, mag ich jetzt nicht untersuchen'. A. verb. 'per omne tempus' mit 'obarmet') *O* 4, 4, 19. *b*) von der Composition geistiger Produkte, bes. dichterischer: 'spinne ab', 'verfertige' leicht u. schnell etw., 'schreibe hin' (vgl. filum): mille die versus *S* 2, 1, 4. Aeolium carmen ad Italos modos, führe zu italischen Weisen hinüber, d. i. verpflanze die Alcäische u. Sapphische Lyrik auf römischen Boden *O* 3, 30, 14. carmen in actus, d. i. behandele dramatisch, bearbeite für die Bühne *AP* 129 (wo früher '*di*ducis'). poëmata deducta tenui filo, 'die Feine des zartgesponnenen Liedes' (*V*), 'der Verse Gespinnst vom feinsten Faden' (*Pass.*) *E* 2, 1, 225. *c*) übh. führe oder bringe Jmd od. etw. in irgend eine Lage usw.: alqm in ultimum tempus, d. i. in die äusserste Gefahr od. Drangsal *O* 2, 7, 1. quo rem deducam, wo ich hinaus will, was ich nachzuweisen beabsichtige, den Ausgang *S* 1, 1, 15. ad humum maerore (von der Natur), durch Kummer zur Erde beugen, niederdrücken *AP* 110.

dē-fendo, di, sum, 3, ['defendit' mit verläng. Ends. durch die Cäsur *S* 1, 4, 82] (θείνω, 'fen-d-o' durch *d* erweitert, eig. 'schlage ab') wehre, wende, halte ab (Feindliches): frigus *S* 1, 3, 14. aestatem capellis (*Dat. commodi*, ähnl. 'solstitium pecori' Verg. *B* 7, 47, von Faunus, der die Heerden nur dadurch vor Wind u. Sonnengluth schützte, dass diese in die Thalgegenden der Sabinergebirge sich retteten) *O* 1, 17, 3. 2) übtr. vertheidige, beschütze, nehme in Schutz, bewahre, alqm benigno numine (v. Iuppiter) *O* 4, 4, 75. decus Camenae (v. Apollo) *O* 4, 6, 27. pisces, v. stürmischen Meere, d. i. schütze vor dem Fange *S* 2, 2, 17. vicem rhet. atque poëtae, von der Rede, d. i. bald die Rolle

des Redners, bald die des Dichters behaupten, den Beruf theilen *S* 1, 10, 12. ähnl.: actoris partes, v. Chore, d. i. die dem einzelnen Schauspieler obliegende Rolle versehen *AP* 194. Bes. *b*) vertheidige mit Worten Jmd od. etw., verfechte, schütze, alqm *S* 1, 4, 95. amicum *S* 1, 4, 82. me, rede mich heraus, rechtfertige mich *S* 1, 6, 92. causas, führe Streitsachen vor Gericht *S* 2, 5, 34. delictum *AP* 442. rectum *S* 2, 7, 26. Dav.

dēfensor, ōris, *m.* Vertheidiger, bes. vor Gericht, Anwalt *S* 1, 10, 2. 2, 5, 30.

dē-fĕro, 3, eig. trage herab, übh. bringe wohin: capsas et imaginem, wahrsch. auf eine öffentliche Bibliothek (s. capsa), d. i. stelle auf, weihe *S* 1, 4, 22. Bes. Pass.: deferor, werde wohin gebracht, in vicum, d. i. (als Maculatur) wandern in od. nach usw. *E* 2, 1, 269. aliquo, lasse mich wohin tragen, lande irgendwo, kehre ein (als Gast), im Bilde (zur Sache vgl. Cic. Tusc. 4, 4, 8) *E* 1, 1, 15. *b*) übtr. von Lucilius: si foret delatus in nostrum aevum, d. i. würde er versetzt in unsere Zeit, lebte er in unseren Tagen *S* 1, 10, 68 (jetzt: *di*latus *BPHM*[2], s. differo). 2) trp. übertrage Jmdm etw., übergebe, ertheile, bes. Würden und Ehrenstellen: regnum et diadema *O* 2, 2, 22. fasces indigno *E* 1, 16, 34. alqd ultro, d. i. bringe entgegen, komme Jmds Bitten zuvor *E* 1, 12, 23.

dēfĭcĭo, fēci, fectum, 3, (facio) eig. mache von etw. los, dah. abs. ausgehen, aufhören, fehlen, mangeln, bes. von Geldmitteln *S* 1, 4, 11; 15, 43. übtr. v. Zucht u. Sitte *O* 4, 4, 35. 2) tr. von dem, was Jmdm 'abgeht', 'gebricht', 'fehlt', m. Acc. der Pers. (*Z* § 388 u. Anm.), venae deficiunt alqm, die Säfte gehen Jmdm aus (das Blut steht still in den Adern) *S* 2, 3, 153. deficiunt alqm nervi animique, es fehlt Jmdm an Kraft u. Geist *AP* 27. cupidum (me) vires deficiunt, d. i. gern möchte ich's: doch fehlt mir die Kraft dazu *S* 2, 1, 12. v. zufriedenen Sinne *E* 1, 11, 30.

dē-fīgo, 3, stecke fest, befestige, Pass. von Sachen: oculi defixi, 'aufhaftende', geheftet auf usw., starrer oder unbeweglicher Blick (vgl. Liv. 3, 47, 6) *E* 1, 6, 14. vgl. refigo.

dē-fingo, 3, bringe in eine Form, luteum Rheni caput, 'forme zurecht' (*Web.*), bilde ab (mit spöttischer Andeutung des im Ausdruck verfehlten Bildes, das ein schwülstiger Dichter vom Rheine entworfen [1]) *S* 1, 10, 37.

dē-flŭo, 3, fliesse od. rinne herab m. Abl.: saxis *O* 1, 12, 29. dcht. übtr.: von nachlässig wallenden Gewändern: nachlässig herabhängen *S* 1, 3, 31. *b*) trp. zuströmen, zu Theil werden, von der Belohnung: ab Iove [2]) *O* 1, 28, 28. 2) prägn. höre auf zu fliessen, fliesse, laufe ab, v. Wasser *E* 1, 2, 42. *b*) trp. sich verlieren, verschwinden, v. saturnischen Rhythmus *E* 2, 1, 158. von der Lebensfrische (sucus) *O* 3, 27, 55.

dē-fŏdĭo, fōdi, fossum, 3, entwühle, wühle auf, terram *S* 1, 1, 42. 2) trp. von der Zeit (Zukunft), begraben, nitentia *E* 1, 6, 25.

dēformis, e, (forma) misgestaltet, hässlich (ἄμορφος), aegrimonia, von d. Wirkung: 'entstellend' *Epd* 13, 18.

dē-frĭco, cŭi, 1, eig. reibe ab, bldl. v. Lucilius: urbem sale multo, reibe die Stadt reichlich mit Salz ein, 'beize mit scharfem Salze' (*V*) *S* 1, 10, 4.

dē-fundo, 3, giesse aus, vinum, aus den Krügen usw. in die Trinkbecher, also auch 'giesse ein' (nach *Hdf.* von der Libation, s. nachh.) *S* 2, 2, 58. bes. als Trankopfer zu Ehren einer Gottheit usw., 'entgiesse', 'sprenge' (indem man, ehe man selbst trank, einen Theil des Getränkes auf den Tisch od. Opferaltar oben abgoss, eig. 'libo', σπένδω), merum pateris *O* 4, 5, 34. *b*) dcht. von Nichtflüssigem (wie καταχέω), giesse, schütte aus, von der Göttin des Ueberflusses (s. Copia): fruges pleno cornu *E* 1, 12, 29.

dē-fungor, 3, Dep. entledige mich einer (meist unerfreulichen od. lästigen) Sache, vollende, vollbringe, m. Abl. (*Z* § 465): laboribus, überstehe *O* 3, 24, 15. defuncta temporibus suis, was die ihm bestimmte Lebenszeit überstanden hat, 'was schon im Grab längst ruht' (*Död.*) *E* 2, 1, 22. v. Barbiton: defunctus bello, des Kampfes (d. i. der Liebeshändel) müde, 'ausgedient' (vgl. milito) *O* 3, 26, 3.

dēgo, dēgi, 3, ('de' u. 'ago', s. *Död.* Syn. V *p* 328) bringe e. Zeit hin od. zu, verlebe, senectam *O* 1, 31, 20. abs. (wie διάγω) bringe meine Zeit hin, lebe, 'wandele' *O* 3, 29, 42.

dē-hinc, Adv. [bei Hor. nie einsilbig, doch häufig bei Verg., s. *M* Praef. *p* XXIII[2], denn *Epd* 16, 65 ist st. 'aerĕă dehinc' mit *BHM* aus Hdschr. 'aerĕ, dĕhinc' zu lesen

[1]) S. *Weichert*'s Poët. Lat. reliqq. *p* 338.

[2]) Wie ähnl. 'mano' u. τὸ πᾶν καλὸν ἐς σὲ καταρρεῖ b. Bion Id. 1, 55.

(s. 'aes') u. ebenso 'de͡in' (s. d.) st. 'dehinc' *S* 1, 5, 97] von der Zeit: von da an, hierauf, hernach (ἔνϑεν, ἐνϑένδε) *Epd* 16, 65. *S* 1, 3, 104; 5, 97. 2) in der Aufzählung: hernach, der Reihe nach[1]) *AP* 144.

dē-ĭcĭo, iēci, iectum, 3, (iacio) werfe, stosse od. stürze herab, cives e saxo (d. i. von dem tarpeiischen Felsen, der Spitze des capitolin. Hügels, e. gewöhnl. Todesstrafe für Verbrecher usw.) *S* 1, 6, 39[2]). mit bloss. Abl.: catillum mensâ *S* 1, 3, 91. vgl. proicio. abs.: monumenta (s. d.) regis, von Grund aus erschüttern u. so zerstören (v. Tiberstrom, vgl. καταβάλλω) *O* 1, 2, 15. bes. als militär. Ausdruck v. Pers. u. Sachen: verb.: Genaunos .. arces, d. i. werfe od. vertreibe die Genauner usw. u. erobere od. zerstöre ihre Burgen *O* 4, 14, 13. ähnl.: praes. regale loco (wobei an den Krieg des Lucullus gegen den Mithridates zu denken) *E* 2, 2, 30.

de͡in, [bei den class. Dichtern stets einsilbig] Adv. der Zeitbez.: hierauf, sodann, nachher (ἐντεῦϑεν) *S* 1, 3, 101; 5, 97 (vgl. dehinc).

de͡inceps (zweisilbig), Adv. ('dein' u. 'capio') dann, weiter (der Reihe oder Ordnung nach) *S* 2, 8, 80.

de-͡inde, (bei den class. Dichtern stets zweisilbig] Adv. von d. Zeit: hierauf, dann, nachher *S* 1, 5, 37; 6, 119.

Dēiphŏbus, i, *m.* Δηΐφοβος, S. des Priamus u. der Hecuba, Gatte der Helena, Bruder des Hektor, einer der tapfersten Troer, den nach Troia's Fall bes. die Wuth der Griechen traf *O* 4, 9, 22.

dē-lābor, 3, Dep. gleite hinab, fliesse hin: in mare *O* 3, 29, 35.

dē-lasso, 1, matte ab, ermüde, alqm *S* 1, 1, 14.

dēlecto, 1, (St. 'lacio', wov. 'allicio', 'deliciae') eig. locke an, übh. erfreue, behage, ergötze, alqm *O* 3, 27, 62. 4, 12, 11. *S* 1, 3, 40. 2, 8, 19. *E* 1, 17, 7. 2, 2, 127. abs. v. Dichter, d. i. beim Leser Vergnügen erwecken, ihn aufheitern (Gegs. 'prodesse') *AP* 333. Bisw. unpers. m. Inf. (*Z* § 390. A. 2), es sagt Jmdm zu, es findet Jmd Gefallen an etw. *S* 2, 1, 28; 3, 249. Häuf. *b*) Pass.: delector, erfreue od. ergötze mich, finde Vergnügen an etw. (ἥδομαι), mit Abl.: carminibus mixtis (s. misceo) *O* 4, 1, 23. iambis *E* 2, 2, 59. dcht. m. Nom. u. Inf.: delector dici vir bonus usw., es ist mir erfreulich zu heissen ein usw., ich höre mich gern nennen einen usw.[1]) *E* 1, 16, 32.

dē-lēnĭo, 4, besänftige, beschwichtige, dolentem *O* 3, 1, 43.

dēlĕo, ēvi, ētum, 2, (St. 'ol', d. i. 'alo') eig. hemme im Wachsen, tilge, vernichte, zerstöre, urbem *O* 3, 6, 14. bes. Geschriebenes: carmina *E* 2, 1, 69. u. so *O* 4, 9, 10. *AP* 389. 440.

dēlībĕro, 1, (libra, libro) eig. wäge nach zwei Seiten hin ab, übh. erwäge od. überlege reiflich, 'entschliesse mich zu' etw.: delib. morte ferocior (in Bezug auf das Verhalten der Kleopatra dem Feinde gegenüber), d. i. muthiger, trotziger seit der Zeit, da sie sich bereits zum Tode entschlossen (da bis zur Ausführung ihres Vorsatzes ein nicht unbeträchtlicher Zeitraum verflossen ist) *O* 1, 37, 29.

dēlĭbŭo, ŭi, ūtum, 3, (verw. m. λείβω) bestreiche (mit einer flüssigen Masse), benetze, bes. Part. 'delibutus', m. Abl. der Sache, hoc (d. i. mit solchem Gifte) *Epd* 3, 13. cruore *Epd* 17, 31.

dēlĭcĭae, ārum, *f.* (vgl. 'delecto') alles zum Sinnenreiz Dienliche, sinnliche Genüsse, Gelüste, 'Weltsinn' (*Död.*) *E* 1, 6, 31. auch Prunk, Kostbarkeiten (von werthvollen Kunstwerken) *O* 4, 8, 10.

dēlictum, i, *n.* (delinquo) Versehen, Vergehen (gegen die bürgerl. Gesellschaft, Gesetze usw.), gew. Plur. *S* 1, 3, 79 u. 141. maiorum, Verbrechen, Schuld (in Bez. auf die Bürgerkriege seit 88 v. Chr.) *O* 3, 6, 1. *b*) 'Fehler', 'Verstoss' in Gedichten *AP* 347 u. 442.

dēlĭgo, ēgi, ectum, 3, (lĕgo, doch versch. von 'diligo', s. *Schäf.* zu Plin. Epist. 4, 7, 2. *p* 194 u. *Kritz* zu Sal. Cat. 6, 6) wähle od. lese aus (aus mehren zu einem Zweck dienlichen Gegenständen): melimela, 'pflücke' *S* 2, 8, 32. Auch *O* 2, 4. 18 in Hdschr. 'delectae', s. diligo.

dē-linquo, līqui, lictum, 3, fehle moralisch, vergehe mich, paullum *S* 1, 3, 84.

dēlīro, 1, eig. weiche von der Furche (lira), d. i. geraden Linie ab, trp. bin toll od. wahnwitzig, schrzh. von den sinnlosen Grübeleien u. sehr verschie-

[1]) Vgl. *Hand*'s Turs. II *p* 230.
[2]) Wo 'deicere *e* saxo' *BPM;* dagegen ebenfalls aus Hdschr. *H* 'de͡icere *de* saxo' mit Zusammenziehung (Synaeresis) von 'ei' in e͡i, wie b. Verg. *B* 3, 96 're͡ice capellas', s. *Wagn.* zu Verg. *G* 4, 355 (I *p* 656 *ed. mai.*), *KLSchneider* Lat. Spr. I, 1 *p* 287 fg., *Neue* Lat. Formenl. II *p* 335. vgl. *Schneidew.* Philolog. III *p* 541. Uebrigens war der gew. Ausdr. in dieser Verb. 'deicere *de* saxo (Tarpeio)' Liv. 5, 47, 10. 6, 20, 12. 25, 7, 14. *ex* rupe Tarpeia 7, 10, 3. m. bloss. Abl. 'saxo T.' Vell. Pat. 2, 24, 2. Tac. Ann. 6, 19 (25).
[3]) Hom. Od. 8, 517. Verg. *A* 2, 310 u. 694 fgg.

[1]) Vgl. *Krüg.* Unters. usw. III *p* 332. Aesch. Eum. 300 (*Herm.*): εὐϑυδίκαιοι δ' ἠδόμεϑ' εἶναι.

denen Ansichten des Empedokles und Stertinius (d. i. der Stoiker) über die zwieträchtige Eintracht der Elemente (vgl. acumen) *E* 1, 12, 20. dcht. tr. mit Acc. eines Pron. im Neutr. 'quidquid' (*Z* § 383. *Kr.* L. Gr. § 304. A. 2, s. Achivi u. plecto) *E* 1, 2, 14. Dav.

dēlīrus, 3, wahnsinnig, wahnwitzig, sinnlos, mater *S* 2, 3, 293. senex ('verdämelt' *Web.*) *S* 2, 5, 71. mit 'amens' verb. *S* 2, 3, 107. scriptor (mit 'iners' verb., w. s.) *E* 2, 2, 126.

dē-lītigo, 1, streite hastig, 'vertobe den Eifer' (*V*), 'zankhadere' (*Strodtm.*) *AP* 94.

Dēlius, 3, Δήλιος, delisch (s. Delos), Apollo, 'Delos' Hort' *O* 3, 4, 64. dea, d. i. Diana *O* 4, 6, 33. folia, d. i. Lorbeer (weil dem Apollo heilig), womit man zu Delphi den Sieger bekränzte *O* 4, 3. 6.

Dellius, i, *m.* aus ritterl. Stande, ein Mann von sehr unstetem Charakter, trat zuerst 44 v. Chr. auf die Seite des Dolabella, ging aber bald zu Cassius, dann zu Antonius (den er auf dem parthischen Feldzuge begleitete) u. zuletzt im Kriege mit Octavianus noch vor der Schlacht bei Actium zu letzterem über (s. Vell. Pat. 2, 84, 3) *O* 2, 3, 4.

Delmăticus, 3, ['Delm.' *BPHM* u. A. 'Dalm.' *Stallb.* u. A.[1]] zu Dalmatien gehörig, e. schmalen Landstrich längs der Küste von dem nördlichsten Theile des adriat. Meeres südwärts bis zur Grenze v. Epirus, 39 v. Chr. durch Asinius Pollio bezwungen, der über die Parthiner, e. illyrischen an Dalm. grenzenden Volksstamm, e. Triumph feierte, dah. 'Delm. triumphus' ungenauer st. 'Illyricus' *O* 2, 1, 16.

Dēlos, i, [dcht. Acc. 'Del*on*'; 'Del*um*' b. Cic. Verr. 1, 17, 46 u. 18, 48. Att. 5, 121 *Kays.* u. *Bait.* *Z* § 52] Δῆλος, eine der cykladischen Inseln im ägäischen Meere, gefeiert als Geburtsstätte des Apollo u. der Diana, mit e. hochberühmten Orakel, j. 'Dili' *O* 1, 21, 10.

Delphi, ōrum, *m.* Δελφοί, St. in Phocis am südl. Abhange des Parnassus mit e. berühmten Tempel u. Orakel des Apollo (j. 'Kastri') *O* 1, 7, 3. dcht.: sortilegi, d. i. delphische Orakelsprüche (die oft dunkel u. unverständlich waren, dah. im Vergleich mit den weissagenden u. in Folge ihrer Erhabenheit oft dunkeln Sprüchen des Chores[1]) *AP* 219.

Delphĭcus, 3, zu Delphi gehörig, delphisch: laurus (dem Apollo heilig) *O* 3, 30, 15.

delphīnus, i, *m.* (δελφίς od. δελφίν) Delphin, 'Tummler', eine Art Fischsäugethiere od. Wale, sprchw.: delphinum adpingere silvis (s. aper u. vgl. Plut. Dem. 3) *AP* 30.

dēlūbrum, i, *n.* (de-luo, eig. Sühnungsort[2]) Tempel, Heiligthum, Plur.: Punica *O* 3, 5, 19.

dē-lūdo, 3, treibe gleichs. mein Spiel mit Jmdm, täusche, foppe ('narre' *Web.*) *S* 2, 5, 56.

dē-mens, entis, unsinnig, verstandlos, eig. von der schiefen u. verkehrten Richtung des Geistes, παράφρων (vgl. amens, ἄφρων), im Gegs. 'sanus', 'Tollkopf' (*Web.*) *S* 1, 6, 97. wahnsinnig, v. Orestes *S* 2, 3, 133 (vgl. *v* 137). *b*) v. Sachen: im Wahnsinn betrieben, wie unser 'wahnsinnig', 'rasend', ruinae ('Umsturz') *O* 1, 37, 7. strepitus *O* 3, 19, 23. Dav.

dēmentia, ae, *f.* Unbesonnenheit, Raserei *Epd* 17, 45.

dē-mergo, 3, versenke, trp. pass.: exitio (*Dat.*), versinke in des Verderbens Schlund, gehe unter (mit Bez. auf die Todesart des Amphiarāus, s. Argivus) *O* 3, 16. 13.

dē-mĕto, 3, mähe weg, schneide ab *S* 1, 2, 46.

Dēmētrius, i, *m.* Δημήτριος, 1) Lehrer der Musik, Feind und Verkleinerer des Hor. (nach den Schol. mager u. klein von Gestalt) *S* 1, 10, 79 u. 90 (wahrsch. auch *v* 18 durch 'simius iste' bezeichnet). 2) ein Sklav des Philippus *E* 1, 7, 52.

dēmissus, 3, gesenkt, trp. v. Pers.: sich nicht überhebend, bescheiden, anspruchslos, multum d., 'demuthsvoll' *S* 1, 3, 57 (wo neben 'probus', wie auch Cic. de or. 2, 43, 182, vgl. p. Mur. 40, 87, 'probi' u. 'demissi' u. deren Gegensätze neben einander stellt). Eig. Part. v.

dē-mitto, 3, schicke oder sende herab, entsende, alqd de alto tecto caeli (von d. Göttern) *S* 1, 5, 103. tempestatem (v. Eurus) *O* 3, 17, 11. übtr. v. Ungestüm ('impetus'): hostem (aquilam) in ovilia, d. i. hinabtreiben *O* 4, 4,

[1]) 'Delmatae', 'Delmatia' u. 'Delmaticus' auch *Haase* in der Ausg. des Tac., wechselnd b. *Baiter* in Cic. Ep. ad Fam. 'Delmatiae' 5, 11, 3. 'Delmatia' 5, 9, 2; 10, *a*, 3 u. 10, *b*. Dagegen 'Dalmatia' 5, 10, *a*, 3. 'Dalmaticus' 5, 10, *a* 1 u. 3. vgl. *Kritz* zu Vell. Pat. 2, 39, 3 *p* 211.

[1]) Vgl. *Kayser* 'Delphi' Darmst. 1855. *Göttling* Abhandl. aus dem klass. Alterth. II No. 3.

[2]) Nach den alten Gramm. eig. 'delibrum' von 'de' u. 'liber', 'Bast', also abgeschälte Pfähle von glückbringenden Bäumen, die man göttlich verehrte, s. *Böttiger* Baumcultus *p* 219. *Overbeck* Ber. üb. d. Verhandl. der sächs. Ges. der Wiss. II 1864 *p* 149 fg.

10. dcht. m. Dat.: Orco, entsende zum Orcus (sonst 'ad' od. 'in Orcum', s. zu ago, 1, *a*[1]) *O* 1, 28, 11. me, d. i. bücke mich zur Erde (um etw. aufzuheben, vgl. *καθίημι γόνυ εἰς γῆν* od. *χαμάζε*) *E* 1, 16, 64. Dah. *b*) übh. lasse herab od. nieder: alqm in arcam (um Jmd zu verbergen) *S* 2, 7, 60. funem (Verg. *A* 2, 262) *AP* 461. aures, herabhängen lassen, senken (als Zeichen der Sanftmuth und Milde, v. Cerberus, im Gegs. 'tollo aures' *Epd* 6, 7) *O* 2, 13, 34. auriculas (als Zeichen der Muthlosigkeit, v. Esel) *S* 1, 9, 20. caementa huc, versenke in die Tiefe *O* 3, 1, 35. bes. von Gewändern: latum clavum pectore, lasse herabwallen *S* 1, 6, 28. demissa tunica, herabhängend bis an die Knöchel (indem man sie trotz des Gürtels nicht bis an die Kniee heranzog, 'ungeschürzt', s. tunica; also nicht 'ohne Gürtel', s. discinctus) *S* 1, 2, 25. ähnl.: vestis, stola *S* 1, 2, 95 u. 99. dcht.: demissa per aurem (näml. 'in animum'), von dem, was durch das Ohr in uns eindringt, im Gegs. 'subiecta oculis fidelibus'[2]) *AP* 180. 2) übtr. Pass.: demitti, abstammen, entspringen, genus demissum ab Aenea (wie 'nomen demissum ab Iulo' b. Verg. *A* 1, 288 u. 'gens demissa ab Iove' Verg. *G* 3, 35) *S* 2, 5, 63.

dēmo, dempsi, demptum, 3, ('de' u. 'emo') nehme hinweg od. ab, m. bloss. Abl.: iuga bobus (zur Bezeichn. des Sonnenunterganges od. Feierabends, *βουλυτός* b. Hom.) *O* 3, 6, 42. pilum *E* 2, 1, 46. ea quae laedunt oculum, entferne, vertilge *E* 1, 2, 38. partem solido de die (vom vornehmen u. genusssüchtigen Römer, der oft schon zur Mittagsstunde zu schmausen begann, der Mittagsruhe, 'meridiatio', *Siesta*, pflegte oder müssig umherschlenderte, während der thätige u. mässige Geschäftsmann nur an die Hauptmahlzeit, 'cena', gewiesen war[3]), dem vollen, ganzen Tage einen Theil entziehen *O* 1, 1, 20. 2) trp. nehme weg (bes. Unangenehmes od. Lästiges): nubem supercilio, scheuche den finstern Ernst von der Stirne *E* 1, 18, 94. errorem, benehme, entziehe *E* 2, 2, 140. mit Dat.: alqd generi (im Gegs. 'addo') *E* 1, 20, 22.

Dēmŏcrĭtus, i, *m.* *Δημόκριτος*, ber. eleatischer Philosoph u. Naturforscher aus Abdēra um 450 v. Chr., Begründer der Atomenlehre, der zu seiner wissenschaftl. Ausbildung die ausgedehntesten Reisen unternahm, dabei aber die Verwaltung seines Vermögens u. Bestellung seiner Aecker vernachlässigte[1]), dah.: Democriti pecus edit agellos cultaque *E* 1, 12, 12. Alle menschl. Verhältnisse sollen ihn zum Lachen gestimmt haben (scherzh. im Anagramm: *Democritus* = *Docet risum*), wie den Heraklit zum Weinen *E* 2, 1, 194. Auch beschäftigte er sich mit andern Zweigen der Wissenschaft, wie mit der Poesie, dah. sein Urtheil über das Dichtergenie[2]) *AP* 297. vgl. mit *v* 408 fgg.

dē-mŏvĕo, 2, bewege hinweg, bringe ab, entferne, ziehe ab (der Nebenbegriff 'von der Höhe des Glücks herab' kann selbstverständl. nicht in der Zusammensetzung mit 'de', sondern nur im Zusammenhange liegen), alqm lucro *S* 1, 1, 39[3]).

dēmum, Adv. zur Hervorhebung od. Beschränkung eines Begriffs, bes. eines Zeitmomentes (vorz. von dem, was man längst erwartet), eben, erst, vix d. *S* 1, 5, 23.

dē-narro, 1, erzähle (bes. der Reihe nach od. ausführlich), erzähle her, matri, m. Relativs. *S* 2, 3, 315.

dē-năto, 1, schwimme hinab od. daher, m. Abl.: Tusco alveo *O* 3, 7, 28.

dē-nĕgo, 1, verneine völlig, verweigere, m. Inf.: dare *O* 3, 16, 38.

dēni, ae, a, (decem) Zahlw. bei Eintheilungen: je zehn, bis dena sestertia nummûm (*Z* § 119), d. i. zwanzig tausend Sesterze an baarem Gelde *E* 2, 2, 33.

dēnĭque, Adv. eig. von der Folge in der Zeit, bes. bei der Aufzählung mehrerer Dinge od. Thatsachen (s. tandem), endlich, zuletzt, schliesslich *S* 1, 5, 68. am Schluss einer Betrachtung, wie wir 'kurz u. gut' *S* 1, 1, 106. Häuf. mit abschliessendem Sinne, wenn man das Frühere summarisch zusammenfasst: 'um es kurz zu sagen', 'kurz', 'mit Einem Worte' (s. *Z* § 727 *extr.*[4]) *S* 1, 1, 92. *E* 1, 1, 107. *AP* 23 u. 267 (an dieser St.

[1]) *Koch* b. *Frotscher* zu Rut. Lup. *p* 142; vgl. Verg. *A* 2, 398 u. 5, 692.

[2]) Eine alte und weitverbreitete Vorstellung: Herod. 1, 8 *ὦτα γὰρ τυγχάνει ἀνθρώποισιν ἐόντα ἀπιστότερα ὀφθαλμῶν*, s. *Hermann* zu Luc. de conscr. hist. *p* 183 fg. *Wagner* zu Soph. Fragm. 127. *p* 769.

[3]) S. *Jacobs* Verm. Schrft. V *p* 374.

[1]) S. Cic. de fin. 5, 29, 87 'ut quam minime animus a cogitationibus abduceretur, patrimonium neglexit, agros deseruit incultos' und die Anekdote Tusc. 5, 39, 115.

[2]) Cic. de div. 1, 37, 80. 'Dem. negat *sine furore* quemquam poëtam magnum esse posse' u. ähnl. de or. 2, 46, 194. p. Arch. 8, 18. s. *Ast* zu Plat. Phaedr. *p* 281 fg. *Nitzsch* zu Plat. Ion. *p* 16 fgg.

[3]) Vgl. *Schmidt* 'De verbb. *demovere* et *dimovere* discrimine'. Wittenb. 1844 u. s. dimoveo.

[4]) S. *Hand*'s Turs. II *p* 272.

nach *Död.* 'am Ende', d. i. 'höchstens', 'im schlimmsten Falle', wie Cic. Rosc. Am. 37, 108 u. Ter. Andr. 3, 3, 35). Bisw. mit dem Begr. der Steigerung: 'überhaupt', 'jedenfalls', wenn man zuletzt etw. nennt, das, wenn das Frühere weniger genügen sollte, uns allen Zweifel benimmt (dah. an die Bed. 'wenigstens' anstreifend[1]) *S* 1, 2, 133. vel d. fallant (wo das 'fallere' das Geringste ist, wenn Jmd näml. nicht einmal von seinen Fehlern e. Ahnung hat) *E* 2, 2, 127.

dē-nōmĭno, 1, benenne, Lamias hinc (von dieser Seite, nach diesem, näml. Lamus) *O* 3, 17, 3.

dēnormo, 1, (norma, Winkelmass) eig. bringe aus dem rechten Winkel, mache schiefwinkelig, dcht. von der Ecke Feldes, die noch zur Abrundung des ganzen Grundstücks fehlt *S* 2, 6, 9 (wo einige geringe Hdschr. 'de*f*ormat').

dens, dentis, *m.* (verw. m. *ὀδούς*, ion. *ὀδών*) Zahn der Menschen u. Thiere: niger *O* 2, 8, 3. ater *Epd* 8, 3. novus *O* 4, 4, 16. vgl. *S* 2, 1, 52 u. acuo. dcht.: superbus, der Stadtmaus, der in Folge der Verwöhnung nichts gut genug ist *S* 2, 6, 87. auch v. falschen od. eingesetzten Zähnen der Canidia[2]) *S* 1, 8, 48. 2) übtr. von der zermalmenden od. zerstörenden Kraft des Zahnes, bes. der Alles benagende 'Neid', 'Missgunst', boshafte Verleumdung[3]), invidus (s. mordeo) *O* 4, 3, 16 (vgl. circumrodo). von verwundendem, scharfem Spott in mündlichen Schmähungen od. Liedern: ater *Epd* 6, 15. cruentus *E* 2, 1, 151. Theoninus *E* 1, 18, 82.

densĕo, 2, [archaist. st. des gewöhnl. 'denso'[4])] mache dicht, verdichte, Pass.: denseri, sich aufhäufen, sich aufthürmen, v. Leichen *O* 1, 28, 19. von

densus, 3, (verw. m. *δασύς*) dicht (Gegs.: rarus, *ψιλός*), wie Schatten, Nebel *O* 1, 7, 20. 2, 7, 14. plagae, d. i. Jägergarn mit dichten Maschen (von *Freund* u. *Klotz* in den Wörterbb. unter 'densus' völlig missverstanden) *O* 3, 5, 31. *b*) übtr.: d. humeris, von e. dichten Menschenmasse: Schulter an Schulter, in dichter Menge *O* 2, 13, 32.

dē-pello, pŭli, pulsum, 3, treibe weg od. fort, v. jungen Löwen: depulsus ab ubere lacte, wo 'lacte' als nähere Bestimmung zu 'ab ubere' noch hinzutritt (gleichs.: uber lacte distentum, wie Verg. *B* 4, 22, s. *Reisig* zu Soph. *OC p* 266), d. i. der Mutter Brust entwöhnt, eig. dem die Mutter die Brust entzogen hat, so dass er nun seine Nahrung selbst suchen muss *O* 4, 4, 15[1]). non equitem dorso, non frenum ore, v. Rosse: nicht abschütteln, sich nicht frei machen von usw. (d. i. auf dem Rücken den Reiter, im Munde das Gebiss tragen) *E* 1, 10, 38. vgl. 'divello' u. 'propello'. 2) trp. bringe ab, entferne, alqm recto cursu, d. i. vom Pfade der Tugend *S* 2, 5, 78.

dē-perdo, 3, verliere, büsse ein, alqd summâ, von od. an der Summe *S* 1, 4, 32. trp.: bonam famam *S* 1, 2, 61.

dē-pĕrĕo, ĭi, 4, gehe zu Grunde, sterbe, verscheide *E* 2, 1, 40.

dē-pōno, 3, lege hinweg, ab oder nieder, lege hin, latus sub lauru, strecke die Glieder hin (um auszuruhen, ähnl.: 'dep. corpora sub ramis' bei Verg. *A* 7, 108. s. laurus) *O* 2, 7, 19. Bes. *b*) lege zur Aufbewahrung nieder (*κατατίθημι*): argenti pondus defossâ terrâ, verwahre, vergrabe *S* 1, 1, 42. auch: lege unfreiwillig etw. ab: clavum, d. i. verliere den senatorischen Rang *S* 1, 6, 25. dcht. übtr.: oculos in alqm, lasse ruhen, hefte auf usw. *O* 1, 36, 18. 2) trp. entferne, morbi partem, banne weg (durch Zauberei) *E* 1, 1, 35. Dah. lege ab, gebe auf, lasse ab von usw.: spem *S* 2, 5, 26. pudorem, setze die Schüchternheit bei Seite, 'werfe über Bord' (*Död.*) *E* 1, 9, 12. senium (s. d.) Camenae usw. *E* 1, 18, 47. *b*) übergebe (zur Sicherheit), theile mit, vertraue an, rimosa in aure *S* 2, 6, 46. tutis auribus (so dass es gut aufgehoben bleibt) *O* 1, 27, 18.

[1]) S. *Reisig*'s Vorl. *p* 433 u. *Schneider* zu Caes. b. G. 2, 33, 2. I *p* 201 fg.

[2]) 'dentes auro vincti' Cic. de legg. 2, 24, 60 u. *Böttiger*'s Sabina I *p* 59.

[3]) 'Euch raubet nicht den goldnen Schlaf Des Zweifels giftger Zahn' *Schiller* (Gang nach dem E.).

[4]) Auch b. Verg. *G* 1, 248 *Ribb.* u. *A* 11, 650. *G* 1, 419 *Wagn.* u. *Ribb.*, s. *Bach* zu Ov. Met. 13, 605.

[1]) Vgl. *ἀπογαλακτίζω* u. *ὀγάλακτος* bei Aesch. Ag. 700; einfach 'depulsus a lacte' od. 'ab ubere' b. Verg. *B* 7, 15 u. *G* 3, 187. *MSeyffert* nimmt 'uber' als Adj., d. i. 'trotzdem die Milch noch reichlich fliesst, treibt es den jungen Löwen fort, der von der weichlichen Nahrung sich abgestossen fühlend, 'depulsus', sich eine kräftigere sucht', was aber der Natur der Thiere u. so auch des Löwen ebenso widerstreitet wie der in dieser Verbindung allein gangbaren Bed. von 'depello'. *Nauck* u. ähnl. *Ritter* beziehen 'fulvae matris ab ubere' zu 'caprea', also: caprea, fulvae matris ab ubere, iam lacte depulsum vidit leonem, d. i. das entwöhnte Reh sieht den bereits entwöhnten Löwen, wobei 'matris ab ubere' als reine Zeitbestimmung, 'seit der Entwöhnung von der Muttermilch', gefasst werden soll. Vgl. *Hülsenbeck* Ztschr. für Gymn. Berl. 1864 *p* 709 fgg. Eine andere Deutung giebt noch *Vielhaber* Ztschr. für österr. Gymn. 1865 *p* 587 fg.

dē-posco, 3, fordere (eig. dringend od. ungestüm): alqd ab alqo *S* 1, 2, 70.

dē-prendo, 3, (deprehendo) ergreife, dah. treffe an, überrasche, ertappe (bes. bei etw. Unerlaubtem): alqm *S* 1, 2, 131 u. 134; 4, 114. übtr. pass.: werde irgendwie befunden, si stultior deprenderis, wenn es sich findet, dass du usw. *S* 2, 7, 43.

dē-proelĭor, 1, Dep. kämpfe mit Macht an, aequore (v. Winden, s. decerto) *O* 1, 9, 11.

dē-prōmo, 3, hole, nehme, schaffe hervor, m. Abl. (woher), von, aus usw.: Caecubum cellis *O* 1, 37, 5. merum diotâ, schöpfe, spende aus usw. *O* 1, 9, 7. 2) übtr. suche vor (was man als zum künftigen Gebrauche dienlich zurückgelegt hat, entspr. dem 'condo', eig. wie ein erfahrener 'condus promus', der aus der Vorrathskammer das Erforderliche hervorholt; nach A. mit Anspiel. auf die Fabel von der Grille und Ameise) *E* 1, 1, 12.

dē-prŏpĕro, 1, beschleunige, coronas apio, d. i. bereite eilig, winde in Eile *O* 2, 7, 24.

***dēpūgis** (dēpygis), e, von mageren Hüften (ἄπυγος) *S* 1, 2, 93.

dē-pugno, 1, kämpfe mit Fäusten, sehr heftig *E* 2, 1, 184.

dē-rīdĕo, 2, verlache, verhöhne, verspotte, alqm *S* 2, 3, 53. *AP* 453. alqd *E* 2, 1, 263.

dērĭpĭo, rĭpŭi, reptum, 3, (rapio) raffe eilig weg, reisse herab, mit Abl.: signa postibus *O* 4, 15, 7 (A. '*di*repta' [1]). pignus lacertis aut digito (*Abl.*), raube vom Arme od. Finger (s. pignus) *O* 1, 9, 23. lunam caelo, polo, reisse herab, ziehe herunter (durch zauberische Kraft, wie sie der Aberglaube bes. den Thessalerinnen zuschrieb [2]) *Epd* 5, 46 u. 17, 78. vgl. devoco. *b*) übh. nehme od. hole herab: amphoram horreo, vom Lager *O* 3, 28, 7.

dērīsor, ōris, *m.* (derideo) Spötter, Schalk (εἴρων) *S* 2, 6, 54. bes. niedriger Schmeichler, Schmarozer, der mit seinem Lobe den Andern blos zum Besten hat *AP* 433. v. Lustigmacher (scurra, γελοιαστής) bei Tische, der neben dem Wirthe seinen Platz hatte *E* 1, 18, 11.

dērīvo, 1, (rivus) leite ab, dcht. übtr. v. sittlichen Verderben: hoc fonte derivata cl. fluxit in etc. *O* 3, 6, 19.

[1]) Vgl. über den Unterschied von '*di*ripio' u. '*de*ripio' *Wagner* 'Quaest. Vergil.' Gött. 1859. *p* 37 fgg.

[2]) Plato Gorg. *p* 513, *a* καθαιρέω τὴν σελήνην, schwächer 'deduco caelo' bei Verg. *B* 8, 69; s. *Teuffel* zu Arist. Nub. 750.

dē-saevĭo, 4, tobe od. wüthe heftig, übtr. v. Dichter Titius: arte tragica, d. i. beschäftige mich mit der leidenschaftl. Sprache der Tragödie, mit tragischen Dichtungen (eig. lechze gleichs. nach Blut, in Bez. auf die meist blutigen Stoffe und schauervollen Mordscenen des Trauerspieles, vgl. ampullor) *E* 1, 3, 14.

dēscendo, di, sum, 3, (scando) steige herab od. nieder, m. Abl.: caelo, vom Himmel (v. Kalliope) *O* 3, 4, 1. dcht. übtr. v. Weinkruge: descende (näml. 'ex apotheca' od. 'horreo') *O* 3, 21, 7. Bes. *b*) gehe, begebe mich, komme nach e. tiefer gelegenen Orte (καταβαίνω): in Campum (Marsfeld) *O* 3, 1, 11. huc (ad fornices) *S* 1, 2, 34. viâ sacrâ, ziehe die heilige Strasse hinab (die sich von den Carinen nach dem Forum zu senkte) *Epd* 7, 7. vorz. aus dem (höher gelegenen) Binnenlande nach der Küste: ad mare (d. i. nach der Küste von Tarent) *E* 1, 7, 11. übtr. von e. Buche (mit Bez. auf das niedriger gelegene Forum, vgl. fugio) *E* 1, 20, 5. mit noch freierer Verb. von e. gebratenen Huhn: in ventrem, hinabgleiten *Epd* 2, 53. 2) trp. schreite zu etw., d. i. verstehe, bequeme mich zu etw. [1]): ad praemia urbanae frontis (s. praemium), d. i. lasse mich herbei Gebrauch zu machen von *E* 1, 9, 11. *b*) steige hinab, gelange wohin: in aures iudicis, von Gedichten, d. i. vor Jmds richtende Ohren kommen, dem prüfenden Urtheile Jmds übergeben werden *AP* 387.

dē-scrībo, 3, schreibe ab od. auf, d. i. mache e. Abriss von etw., zeichne, stelle in Umrissen dar (καταγράφω): vitam senis veluti votivâ tabellâ *S* 2, 1, 33. Dah. *b*) trp. stelle durch die Rede dar, beschreibe, schildere ab (διαγράφω), alqm malo carmine *E* 2, 1, 154. vgl. *S* 2, 1, 15. *AP* 18. describi dignus *S* 1, 4, 3. 2) schreibe als Theil zu, weise in Folge einer Eintheilung u. Anordnung etw. zu u. setze fest (vgl. Cic. de off. 1, 16, 51): descriptae vices, der einer jeden Dichtungsart eigenthümliche Charakter (vgl. color) *AP* 86.

dē-sĕco, cŭi, ctum, 1, schneide ab, übh. entnehme, entborge (anderswoher): particulam *O* 1, 16, 15.

dē-sĕro, (2 sero), 3, reihe gleichsam ab od. trenne von mir, dah. verlasse

[1]) Oft mit dem Nebenbegr. e. gewissen Widerstrebens, wie: 'desc. ad omnia' b. Caes. *b. c.* 1, 9, 5. 'desc. in preces' Verg. *A* 5, 782. vgl. 'decurro' 2 u. *Fabri* zu Liv. 23, 14, 3. *Schiller* Abf. der Niederl. Vorr. 11. 'Wilhelm steigt zu seiner freiwilligen Armuth herunter'.

(s. *Död.* Syn. III *p* 290. vgl. 'relinquo'): Cypron *O* 1, 19, 10. dcht. von abstr. Subj., wie von der Strafe: scelestum (s. pes, 1.) *O* 3, 2, 32. aetas deserit alqm, die Jugendblüthe Jmds ist vorbei, dahin *E* 1, 20, 10. von d. Beredtsamkeit: alqm, d. i. abgehen, mangeln *AP* 41. 2) trp. verlasse, gebe auf, vestigia Graeca *AP* 287. locum virtutis, den Posten der Tugend (wodurch Jmd wie ein Wehrloser zum Gefangenen u. zuletzt zum Sklaven seiner Leidenschaften wird [1]) *E* 1, 16, 67. viam virtutis, fastid. copiam *O* 3, 24, 44; 29, 9. Dav. Part.

dēsertus, 3, von den Menschen verlassen, einsam, öde, tesqua *E* 1, 14, 19. vicus *E* 1, 11, 7. vetustas, 'verwaist', von Keinem beachtet *E* 2, 2, 118.

dēsīdĕrĭum, i, *n.* Verlangen, Sehnsucht, sehnlicher Wunsch, m. obj. Gen.: urbis, Heimweh nach der Hauptstadt *E* 1, 14, 22. cari capitis, Schmerzgefühl um usw. *O* 1, 24, 1. auch von ersehnten od. geliebten Pers. (Cic. Fam. 14, 2, 2), im Gegs. 'taedium' *O* 1, 14, 18. Bes. *b*) Liebesschmerz, Plur.: fidelia *O* 4, 5, 15. desiderii poculum, Liebestrank od. -mittel (*φίλτρον*) *Epd* 17, 80. von

dēsīdĕro, 1, (St. wie in 'considero') eig. blicke eifrig nach etw. hin, verlange, begehre, sehne mich nach etw. (was nicht vorhanden ist, was fehlt od. vermisst wird): alqd *AP* 153. quod satis est *O* 3, 1, 23. Pass. 'desideror' v. Pers.: lasse auf mich warten, mit Acc. der Zeit *E* 1, 7, 2.

dēsĭdĭa, ae, *f.* (deses) eig. das lange Sitzen od. Verweilen an e. Orte, bes. das müssige, dah. Unthätigkeit, Trägheit, 'inproba Siren' gen. (sofern die Sirenen die Vorüberfahrenden an sich fesselten u. in schlaffe Unthätigkeit versetzten) *S* 2, 3, 15.

dēsignātor, ōris, *m.* (A. 'dissignator'), Anordner, bes. der Bestattung der Leichen, die an ihn verdungen wurde, Leichenbesorger oder -bestatter *E* 1, 7, 6. vgl. 'decoro' u. 'lictor'. von

dē-signo, 1, deute durch Zeichen an, ordne an, dcht. vom Genuss des Weines: bewirke, stifte an ('Alles vermag der begeisternde Wein' *Död.* [2]) *E* 1, 5, 16.

dēsĭlĭo, sĭlŭi, sultum, 4, (salio) springe herab oder weg, dcht. mit bloss. Abl. (in Prosa mit 'de' od. 'ex'): turribus *Epd* 17, 70. lecto *S* 1, 2, 130. übtr. v. Wasser (das gleichs. persönlich gedacht ist), hervorspringen od. entrinnen: unde (näml. saxis) *O* 3, 13, 16. sogar mit dem Zusatz 'crepante pede' *Epd* 16, 48. 2) trp. begebe mich wohin (mit dem Nebenbegr. des Unüberlegten), in artum (s. artus a. E.), v. Nachahmer *AP* 134.

dē-sĭno, īvi od. ĭi, ĭtum, 3, unterlasse, lasse ab, höre auf, häuf. mit Inf. 'loqui' u. dgl. *O* 1, 23, 11. 3, 3, 70; 15, 4. 4, 1, 4. *Epd* 11, 18. *E* 1, 18, 30. dcht. m. Gen. (nach griech. Constr. von *λήγω*, *παύομαι*, wie 'desisto' Verg. *A* 10, 441. s. *Z* § 469 g. E.): querelarum, d. i. ende *O* 2, 9, 17. 2) intr. nehme ein Ende, endige, in piscem (wie *τελευτάω εἴς τι* u. 'des. in pristim' Verg. *A* 10, 211), laufe aus, gehe aus *AP* 4.

dēsĭpĭo, 3, (sapio) bin nicht bei Sinnen, unklug, handele thöricht *S* 2, 3, 47. ähnl. *E* 1, 20, 9 (s. 'augur' u. 'pecco'. v. rasenden Ajax *S* 2, 3, 211. *b*) bin vor Freude entzückt oder ausgelassen (wie *μαίνομαι* u. 'furo', 'insanio', w. s.), huldige der Freude u. dem Genusse, schwärme (worin strenge Geschäftsmänner Thorheit u. Unsinn sehen) *O* 4, 12, 28.

dē-sisto, stĭti, stĭtum, 3, eig. stelle mich von etw. weg, dah. stehe (von e. Thätigkeit) ab, lasse ab, höre auf, wie *ἀποστῆναι*, mit Inf. 'furere' usw. *Epd* 11, 5. *S* 1, 3, 3. abs.: stehe ab (von e. Vorhaben) *S* 1, 9, 58.

dē-spēro, 1, gebe meine Hoffnung auf etwas auf, verzweifele an usw. (*Z* § 417), nil desperandum (est), Alles dürft ihr hoffen, nimmer dürft ihr verzagen *O* 1, 7, 27. quia desperes invicti membra Glyconis, 'gebricht dir die Stärke des riesengewaltigen G.' (*Död.*) *E* 1, 1, 30. bes. m. Acc. u. Inf.: alqd nitescere (s. d.) posse *AP* 150.

dēspĭcĭo, exi, ectum, 3, (St. 'spec') blicke od. schaue auf etw. hinab, in vias *O* 3, 7, 30.

dēstĭno, 1, (verw. m. *ἵστημι*, 'sto') eig. mache fest, trp. setze fest, bestimme, weise zu, mit Dat. (des Zweckes): aliquam marito uxorem *S* 2, 3, 216. venerem haedo (von d. hervorbrechenden Hörnern) *O* 3, 13, 5. cados cui (zum Leeren) *O* 2, 7, 20. finis destinata Orci, die Allen gesteckte Grenze, das für Alle unvermeidliche Ziel, das Orcus od. Pluto setzt (s. finis) *O* 2, 18, 30.

dēstĭtŭo, ŭi, ūtum, 3, (statuo) eig. stelle von mir weg od. übh. wohin, übtr. verlasse etw., bes. böswillig, täusche,

[1]) Aehnl.: *καταλείπω τὴν τάξιν τῆς ἀρετῆς* bei Demosth. Ol. 3. § 36. vgl. 'perdo'.

[2]) A. lesen '*dis*signo' u. vorher '*dis*signator', vgl. *Fleckeisen* Fünfzig Artikel usw. *p* 16.

m. Abl.: deos mercede pacta, berücke, bringe um usw. (wie v. Laomedon, νῶϊ βιήσατο μισθὸν ἅπαντα b. Hom. Il. 21, 451) *O* 3, 3, 21.

de-stringo, 3, streife ab, übtr. vom Schwerte: gladium, ziehe aus d. Scheide, zücke (A. 'distringere', s. *ECSchneider* zu Caes. *b. G.* 1, 25, 2. *p* 51) *S* 2, 1, 41. destrictus ensis, ein gezücktes, blankes Schwert, d. i. wie ein Damoklesschwert (mit Anspielung auf die uns schon durch *Gellert*'s 'Damokles' bekannte Erzählung von dem älteren Dionysius, Beherrscher von Syrakus, und dessen Höfling Damokles, s. Cic. Tusc. 5, 21, 61 fg.) *O* 3, 1, 17.

dē-sum, fŭi, esse, [deest stets einsilb. durch Synizesis, wie *E* 1, 12, 24 u. deero usw. zweisilb. *S* 1, 9, 56. 2, 1, 17; 2, 98. s. *Z* § 11] bin weg od. fort, d. i. nicht da, gehe ab, fehle, mangele, mit Dat. *O* 1, 36, 15. *S* 2, 2, 98. *E* 1, 1, 58. multa petentibus desunt multa *O* 3, 16, 43. haberes, quod non desit (nach der gewöhnl. Erkl. st. 'quod mihi satis sit', wie *O* 3, 1, 25), d. i. da ich so viel besitze, dass es ausreicht, dass ich damit auskomme (als Mitte zwischen eigentlichem Reichthum und drückender Armuth) *E* 2, 2, 52. abs.: ne tibi desit? dass es dir nie mangle? dass du nie Noth leidest? *S* 2, 3, 123. dcht.: Musa tragoediae desit theatris (wo 'desit' ein für Pollio schmeichelhafter Ausdruck), lass kurze Zeit die tragische Muse dem Theater fehlen, d. i. beschäftige dich nicht mit Trauerspielen *O* 2, 1, 10. Bisw. v. Pers.: werde vermisst *Epd* 5, 41. *b*) prägn. fehle mit meiner Thätigkeit od. meinem Beistande, vernachlässige od. versäume etw., m. Dat.: operae, lasse es an Mühe fehlen *S* 2, 5, 89. d. mihi, lasse es an mir fehlen, d. i. thue nicht das, was ich zu meinem Besten thun sollte, nehme meinen Vortheil nicht wahr, schade mir selbst *S* 1, 9, 56. 2, 1, 17. dcht. übtr.: neque enim desum mihi, d. i. denn ich sorge für meine Vervollkommnung (durch Selbstbeobachtung) *S* 1, 4, 134.

dē-sūmo, 3, gleichs. nehme von etw. weg für mich, Athenas mihi, ersehe mir aus, wähle (als Aufenthalt) *E* 2, 2, 81.

dē-surgo, 3, stehe auf, erhebe mich, m. Abl.: cenâ *S* 2, 2, 77.

dē-tergĕo, 2, wische weg, dcht.: verwische, m. Abl.: nubila caelo, verscheuche *O* 1, 7, 15.

dētĕrĭor, ōris, [v. ungebr. Posit. 'deter', s. *Z* § 111; Superl. deterrimus] geringer, schlechter, carne, d. i. magerer (v. Meeraal) *S* 2, 8, 44. ius dominae deterius est, das Recht wird verringert, geschmälert *S* 1, 5, 67. Superl: aqua, grundschlecht, abscheulich ('*t*eterrima' *BHdf.*) *S* 1, 5, 7. *b*) trp. in sittl. Bez.: deteriores, die Entarteten, Demoralisirten (denn '*peiores* fiunt e malis, e bonis *deteriores*'; wo A. 'deterioribus' zu 'deteriora' als Neutr. ziehen, s. repono) *O* 3, 5, 30. 2) Adv. deterius, geringer, nicht besser: olere aut nitere lapillis (v. Gras), d. i. an Duft u. Glanz nachstehen *E* 1, 10, 19. placere spe nostra, d. i. weniger als ich gehofft *S* 1, 10, 90.

dē-tĕro, 3, eig. reibe ab, trp., wie unser 'thue Abbruch', verringere, schmälere, schwäche, laudes cjs *O* 1, 6, 12. multa sibi, v. Lucilius, d. i. sich abfeilen, abschleifen (vgl. 'limatior' *v* 65) *S* 1, 10, 69.

dē-terrĕo, 2, schrecke ab od. zurück, alqm ab alqa re *S* 1, 4, 112. mit bloss. Abl. (selten): homines caedibus usw., d. i. entwöhne *AP* 392. dcht. v. Schwerte u. Meere: iras (deorum), d. i. verscheuchen, mildern *O* 1, 16, 10.

dētestātĭo, ōnis, *f.* Verwünschung, Fluch, dira *Epd* 5, 89. von

dē-testor, 1, Dep. verwünsche, verfluche (unter Anrufung der Götter), wovon Part. Perf. mit passivem Sinne (auch b. Cic. de leg. 2, 11, 28; s. *Z* § 632. *M* § 153): bella matribus, verwünscht von usw. *O* 1, 1, 25.

dētĭnĕo, tĭnŭi, tentum, 2, (teneo) halte ab od. zurück von etw., hindere, nisi quid te detinet, wenn du Zeit hast *E* 1, 2, 5. nisi coena prior (eine frühere Einladung) detinet (näml. 'eum') *E* 1, 5, 28. *b*) trp.: alqm grata compede, halte fest, fessele dauernd *O* 1, 33, 14.

dē-torquĕo, 2, drehe weg, u. mit Angabe des Zieles: drehe oder wende wohin: cervicem ad oscula *O* 2, 12, 25. 2) trp. wende weg, me alio (s. d.), beuge, schweife ab, verfalle in e. anderes Laster *S* 2, 2, 55. verba parce (s. d.) detorta, d. i. aus andern Wörtern gebildet (st. 'deducta'[1]) *AP* 53.

dē-trăho, 3, ziehe od. reisse herab, entreisse, vincula servis, d. i. streife, nehme ab *Epd* 9, 9. coronam illi *S* 1, 10, 48. fasces indigno *E* 1, 16, 34. bacam ex aure *S* 2, 3, 239. pellem (s. d.) *S* 2, 1, 64.

dētrīmentum, i, *n.* (detero, eig. das Abreiben) Abbruch, Einbusse, Verlust (ἀποτριβή b. Spät.), bes. an Geld u. Gut *E* 2, 1, 121.

[1]) Wie Cato b. Priscian. I *p* 466 *Krehl* 'Marrucini . . de Marso detorsum nomen'.

dĕus, ī, *m.* [Plur. Nom. bei Hor. nur zusgez. dī, wie *O* 1, 11, 2; 14, 10 usw. Gen. gew. 'deorum', zusgez. 'deûm' nur *S* 2, 2, 104 sicher, vgl. adhibeo; Dat. u. Abl. nur zusgz. 'dīs' *O* 1, 1, 30; 17, 13 usw. s. *Z* § 50 u. 51] (St. *Διϝ* vom Nom. *Ζεύς*, *δῖος*, *Diov-is*) Gott od. Gottheit (theils als Individuum od. persönlich gedacht, theils als göttliches Wesen übh.), bes. als Lenker des Geschickes der Menschen *O* 1, 34, 13. *Epd* 13, 7 usw. als Schutzgottheit: naturae humanae (s. Genius) *E* 2, 2, 188. Plur. 'dī', von den Schutzgöttern, die jedoch, wenn das Verderben des Ortes nicht mehr abzuwenden war, wichen (vgl. Verg. *A* 2, 351) *O* 2, 1, 25. vorzugsw. v. Iuppiter *O* 3, 16, 8. v. Bacchus *O* 1, 18, 3. mit dem Zusatze 'superi' *O* 1, 1, 30 usw., auch: deorum superi *O* 1, 10, 19. patrii oder paterni *O* 2, 7, 4; 18, 24. magni (mächtige) *S* 1, 7, 33. parvi (niedere) *O* 3, 23, 16. Manes *Epd* 5, 94. Penates *E* 1, 7, 94. carus dīs ipsis, von den Göttern selbst bevorzugt (aber iron.) *O* 1, 31, 13. non sine dīs, nicht ohne göttliche Fügung, ohne göttlichen Beistand (*οὐκ ἄνευ* od. *ἄνευθε θεοῦ*, *οὐκ ἀθεεί* b. Hom. Il. 5, 185 u. Od. 18, 353) *O* 3, 4, 20. als kräftige Betheuerung: ora te per omnes deos *O* 1, 8, 2. Bes. war es ein Kunstgriff schlechter Schauspieldichter, deren Geistesarmuth keine passende Lösung des in der Handlung geschürzten Knotens finden konnte, diesen durch das plötzliche ganz unbegründete Auftreten irgend eines Gottes (des sogen. *deus ex machina*) einfach zu durchhauen[1]): nec deus intersit etc. *AP* 191. 2) übtr. von Heroen u. ausgezeichneten, überaus beglückten od. mächtigen Pers., wie v. Augustus u. Mäcenas (doch bedient sich dieses Schmeichelnamens nicht Hor. selbst, sondern der neugierige Frager, in dessen Augen Hor. durch seine Verbindung mit Mäcenas so hoch steht, vgl. *E* 1, 19, 43) *S* 2, 6, 52. vgl. *O* 1, 1, 6 u. dominus.

dē-vĕnio, 4, komme od. wandere wohin, quo (in Tartarum) *E* 1, 6, 27.

dēversōrium, ī, *n.* (deverto) Ort zur Einkehr, Wirthshaus (näml. 'an der Strasse nach Baiä u. Cumä, sowie der von der Strasse nach Salernum u. Velia seitwärts abführende Weg nach Baiä selbst') *E* 1, 15, 10 (wo A. 'd*i*vers.').

dēvexus, 3, (deveho) abwärts- od. niederfahrend, v. Gestirnen: sinkend, Orion (der durch seinen Untergang zugleich Stürme erregt) *O* 1, 28, 21.

dē-vinco, 3, eig. 'siege' od. 'kämpfe nieder', besiege völlig, bezwinge, alqm *O* 1, 29, 3 (zur Erkl. s. Iccius u. Sabaea). 4, 4, 39.

dēvinctus, 3, (eig. Part. v. 'devincio', binde fest) trp. v. Pers. mit Dat.: animae . . neque quis (quibus *animis*) me sit devinctior alter, d. i. Seelen der Art, wie (dass) reinere nie die Erde trug noch an die ein Anderer fester wie ich sich geknüpft od. gefesselt fühlt *S* 1, 5, 42.

dē-vīto, 1, vermeide, entgehe (mit dem Begr. der Aengstlichkeit), alqd *E* 1, 1, 44.

dēvius, 3, (via) eig. vom Wege abgelegen, übh. von leb. Wesen: vom sonst gewohnten Pfade weiter abschweifend, auf einsamem Wege irrend *O* 3, 25, 12. uxores (d. i. caprae) *O* 1, 17, 6. einsam wohnend *O* 2, 11, 21.

dē-vŏco, 1, rufe herab, sidera fixa caelo, ziehe herab (durch Bannsprüche, s. deripio) *Epd* 17, 5.

dē-vŏlo, 1, fliege herab, übtr.: werde eilig wohin gebracht (von e. eben erhaltenen Geschenk, nicht etwa in Bez. auf 'turdus', vgl. 'curro' *S* 2, 3, 238) *S* 2, 5, 11.

dē-volvo, 3, wälze herab, trp.: verba per dithyrambos, v. Pindar, d. i. daherrollen (wie ein reissender Strom andere Gegenstände, s. Hom. Il. 16, 495), dahinströmen lassen *O* 4, 2, 11.

dē-vŏveo, 2, gelobe einer Gottheit als Opfer, weihe od. bestimme, gnatam pro agna *S* 2, 3, 219. victimam *O* 3, 23, 10. übtr.: pectora morti, weihe, gebe hin (d. animam b. Verg. *A* 11, 442) *O* 4, 14, 18. Bes. *b*) weihe gleichs. den unterirdischen Göttern, d. i. verwünsche, verfluche, Part. 'devotus', wie 'arbos', 'Unheilsbaum' *O* 3, 4, 27. sanguis, dem Verderben geweiht, fluchbeladen *Epd* 16, 9.

dexter, tra, trum, 3, (verw. m. *δεξιτερός*, aus *δεξιός* verlängert) recht, zur rechten Seite (befindlich): latus *E* 1, 16, 11. ebenso: corpus *S* 1, 2, 125. 2) trp. passend, gelegen, tempus *S* 2, 1, 18. *b*) v. Pers., günstig, schützend, wie ein heilbringender Dämon (nach dem von den Römern aufgenommenen Sprachgebrauche der Griechen, bei denen der während der Betrachtung der Götterzeichen gegen Mitternacht gewandte Seher die günstigen, im Morgen sichtbaren Zeichen von rechts her erblicken musste; vgl. laevus) *S* 2, 3, 38. Dav.

dextĕra od. **dextrā** (beides bei Hor.

[1]) Plato Crat. *p* 425 *e* *οἱ τραγῳδοποιοὶ ἐπειδάν τι ἀπορῶσιν, ἐπὶ τὰς μηχανὰς ἀποφεύγουσι θεὸν αἴροντες*, s. *Böttiger* Opusc. lat. *p* 348 fgg. *ed. Sill.*

sehr wechselnd), ae, *f.* wie unser Rechte u. *δεξιά* (*χείρ*), rechte Hand, rubens *O* 1, 2, 3. vgl. apto. bes. v. Priap, der in der Rechten bald eine Sichel, bald e. Knittel trug (vgl. Verg. *G* 4, 110) *S* 1, 8, 4. dcht. übh. 'Hand' *O* 3, 3, 52. pia *S* 2, 1, 54. Bes. *b*) als Zeichen des Grusses bei der Begegnung (mit einflussreichen Männern): dextram porrigo, reiche die Hand zum Grusse *E* 1, 6, 52. *c*) als Zeichen der kräftigen Betheurung: obsecro alqm per dextram usw. (vgl. Verg. *A* 4, 314) *E* 1, 7, 94. *d*) als Symbol der Stärke oder Macht (vgl. Verg. *A* 2, 291): periret suâ dexterâ (v. Rom), durch eigene Hand, d. i. durch innere Kämpfe, Bürgerkriege *Epd* 7, 10.

dextere, Adv. (dexter) geschickt, klug, dexterius fort. utor, rechtzeitiger, gescheider *S* 1, 9, 45.

dextrorsum, Adv. (zsgez. aus 'dextro' u. 'versum') nach der rechten Hand od. Seite hin, rechtshin (s. abeo) *S* 2, 3, 50.

dĭădēma, ătis, *n.* (*διάδημα*) eig. Binde um den Turban der Perserkönige, dann übh. königliche Krone, tutum (in Verb. m. 'regnum') *O* 2, 2, 21.

Dīāna, ae, *f.* [Dĭāna betont *O* 3, 4, 71. *Epd* 5, 51; 17, 3. *CS* 1 u. 75. dageg. Dīana *O* 1, 21, 1. 2, 12, 20. 4, 7, 25. *CS* 70[1])] e. altitalische Gottheit, später mit der griech. Artemis (*Ἄρτεμις*) identificirt u. dah. Tochter des Iuppiter u. der Latona, Schwester des Apollo, mit dem sie auf dem aventinischen Berge (s. Aventinus) verehrt u. zugleich mit ihren Aeltern vorz. bei den apollinarischen Spielen in Gebeten als unheilabwehrende Gottheit (*ἀλεξίκακος*, s. Apollo) angerufen wurde *O* 1, 21, 1. vgl. *CS* 1 fgg. Haine mit schönen Baumpflanzungen u. Altären waren ihr geweiht (*AP* 16) u. ihre jährlichen Feste am 13. Aug., bes. im aricinischen Walde, wurden unter zahlreicher Theilnahme gefeiert (doch kann, wenn Licymnia eine Freigelassene war, wie Einige annehmen, nur ein der Diana geweihtes Privatfest gemeint sein) *O* 2, 12, 20. Stets erscheint sie jungfräulich (*O* 3, 4, 71. 4, 7, 25. vgl. 'integer' u. 'virgo'), ferner als Hekate od. Mondgöttin u. Vermittlerin (s. triformis), bes. von Zauberinnen als befreundete Gottheit angerufen *Epd* 5, 51; 17, 3; desgl. als Beschützerin der Frauen bei der Geburt (als 'Lucina', d. i. die an's Licht bringende) *O* 3, 22, 2 fgg.; endlich als Göttin der Jagd mit Bogen u. Köcher (silvarum potens *CS* 1) u. als solche auf dem waldreichen Algidus gern verweilend *CS* 69 fg. vgl. inimicus, Hippolytus u. Orion. Diejenigen, welche ihr Zorn traf, wurden von Wahnsinn, den man übh. als Folge göttlichen Zornes ansah, ergriffen (*σεληνιακοί*, *σεληνόβλητοι* bei Spät., 'Mondsüchtige'): iracunda *AP* 454.

dĭārĭum, i, *n.* (dies) die dem Sklaven für einen Tag zugemessenen Nahrungsmittel (mit dem Nebenbegr. des Knappen): urbana, 'knappere Stadtkost' (*Död.*) *E* 1, 14, 40.

dĭcax, ācis, spöttisch redend, beissend, Satyri, muthwillige *AP* 225. Sbst.: Witzbold, Witzling *S* 1, 4, 83. von

dīco, xi, ctum, 3, (verw. m. *δείκνυμι*, also: zeige durch Rede etw. an) rede, spreche, sage, bringe vor, erzähle, verum, pauca *S* 1, 1, 21. 2, 7, 1. planius et melius, multa (s. excuso) *E* 1, 2, 4; 9, 7. perfidum sacramentum, schwöre, leiste, vermesse mich eines treulosen Eides *O* 2, 17, 10. alqd in aurem cui, sage, flüstere Jmd etw. in's Ohr (um durch den Schein dringender Geschäfte des lästigen Begleiters sich zu entledigen) *S* 1, 9, 10 (wo 'dicere' histor. Inf., s. 1 'eo' zu A. u. zu 'dissimulo'). quid de quoque viro et cui dicas (s. quisque) *E* 1, 18, 68. Wegen Perf. 'poteras dixisse' *AP* 328 s. zu 'possum'. dicenda tacenda, was sich ziemt und nicht ziemt (von dem, der bei seiner treuherzigen Schwatzhaftigkeit vom Hundertsten in's Tausendste kommt), 'mit Schick und mit Unschick' (*Strodtm.*) *E* 1, 7, 72. Bes. abs. mit Conjunct. der Aufforderung[1]): dic ad coenam veniat, d. i. lade zum Essen ihn ein *E* 1, 7, 60. auch nachdrücklich wiederholt: dixi equidem et dico, d. i. was ich gesagt, sage ich nochmals, Besseres kann ich dir nicht sagen *S* 2, 5, 23. mit indir. Frages.: protinus dic, unde ruam div. etc. *S* 2, 5, 24. m. Acc. u. Inf., 'sagen' *S* 1, 3, 121 u. o. dicunt, man sagt, es heisst (von Jmdm), dass usw. *O* 1, 8, 14. Pass. mit persönl. Constr. (Nom. u. Inf., wie *λέγομαι*, s. *Z* § 607. *Buttm.* § 151, 7), dicor . . princeps deduxisse modos, man sagt oder rühmt von mir, dass ich usw. *O* ~~1~~ 3, 30, 10 fgg. Bes. *b*) erzähle, schildere, beschreibe, oft rühmend od. lobend, dah. (im Liede) rühme, preise, verherr-

[1]) 'Dīana' nur vereinzelt seit Ennius bei Verg. *A* 1, 499 u. Ov. Met. 8, 352. vgl. *Corssen* Ausspr. usw. II *p* 156. Urspr. wohl 'Dijana', d. i. dia, diva Iana, Göttin des Mondes, Gattin od. Schwester des Ianus, s. *Preller* Röm. Myth. *p* 149 u. 277 fgg. *Buttmann* Mytholog. II *p* 72.

[1]) S. *Fuhrmann* Jhrb. f. Phil. 1872 *p* 809 fgg.

liche, besinge: laudes Phoebi *CS* 76. Dianam usw. *O* 1, 21, 1 fg. Alciden, Parthum *O* 1, 12, 25; 19, 12. res Caesaris *S* 2, 1, 11. Pelidae stomachum usw. *O* 1, 6, 5. bella (s. pugno) *E* 1, 16, 26. digna sacro silentio *O* 2, 13, 30. Dah.: trage ein Lied rhythmisch u. melodisch vor (modulor): Latinum carmen, d. i. hebe, stimme an, lasse ertönen *O* 1, 32, 3. modos *O* 3, 11, 7. melos tibiâ, unter Flötenspiel *O* 3, 4, 1. carmina fistulâ, unter Begleitung der Pansflöte *O* 4, 12, 10. primâ dicta mihi, summâ dicende Camenâ, 'du mir Gepries'ner im ersten Gesang, Preiswürdger im letzten' (*Pass.*), nicht eigentl. zu nehmen, sondern als Ausdruck hochachtungsvoller Ergebenheit gegen Mäcenas (vgl. Hom. Il. 9, 97 *ἐν σοὶ μὲν λήξω, σέο δ' ἄρξομαι*, Theognis 1—4, Verg. *B* 8, 11) *E* 1, 1, 1. *c*) verkünde Zukünftiges, sage vorher, weissage, fata Quiritibus *O* 3, 3, 58. sortes per carmina *AP* 403. — 2) nenne (beim Namen), benenne, preise, m. doppelt. Acc.: alqm felicem, insanum u. dgl. *S* 1, 6, 52. 2, 3, 298; 7, 39. *E* 1, 14, 10. vgl. *E* 2, 2, 70. quod versu dicere non est, vom Namen eines Städtchens, der nicht in den Vers (Hexam.) passt (nach dem Schol. der Ort 'Equotuticum' od. 'Equus Tuticus', das aber ganz aus dem Wege der dort beschriebenen Reise lag) *S* 1, 5, 87. Bes. 'rufe Jmd an', im Gebete (s. sol, 2 *not.*). Pass. m. doppelt. Nom. *S* 1, 3, 83. 2, 3, 108. *E* 1, 8, 83; 16, 32. dum vult libertas dici, d. i. für Freiheitssinn gelten will (v. rohen Betragen) *E* 1, 18, 8. vgl. *O* 1, 2, 50 u. amo. *b*) ernenne, erwähle (zu e. Amte, durch's Loos usw.), mit doppelt. Acc. (*Z* § 394): alqm arbitrum bibendi, 'erkiese' *O* 2, 7, 26. alqm collegam *E* 1, 20, 28 (nach *Döring*'s Verm. 'd*i*xit' st. 'd*u*xit', wie b. Liv. 7, 24, 11; doch vgl. duco 2, *e*). *c*) bestimme, setze fest: pretium muneri (vgl. *S* 2, 3, 23; *M* u. *H* 'muneris'), für das Geschenk *O* 4, 8, 12. dicta tibi lex est, d. i. du vernahmst die Bedingung *E* 2, 2, 18. quod semel dictum est (von dem unwiderruflichen Ausspruch der Parzen) *CS* 26. vgl. dictum.

dictata, s. dicto.

dictĭto, 1, sage wiederholt oder mit Nachdruck, behaupte, rühme, mit Acc. u. Inf. *E* 2, 1, 27. alqm sanum, d. i. nenne, lobpreise als usw. *E* 1, 16, 22. Freq. von

dicto, 1, (Int. v. 'dico') sage wiederholt, nenne, nomina, raune in's Ohr, flüstere zu (v. Sklaven od. nomenclator, der seinem Herrn bei der Bewerbung um ein Staatsamt zur Seite gehend ihn auf die Begegnenden aufmerksam machte, vgl. Cic. Mur. 36, 77 u. fodico) *E* 1, 6, 50. Bes. *b*) sage her, dichte aus dem Stegreif, extemporire od. übh. recitire (v. selbstverfertigten, wenn auch nicht gerade improvisirten Gedichten): carmina, versus *E* 2, 1, 110 u. *S* 1, 4, 10 (nach A. 'dictire' [1]). *c*) sage zum Nachschreiben vor, dictire: alqd m. Dat., für Jmd, lasse Jmdm etw. schreiben (wegen des Imperf. s. *Z* § 503. *Kr.* Gr. § 451) *E* 1, 10, 49. v. Gläubiger, der Jmdm etw. (Schuldverschreibungen über empfangenes Geld) schreiben lässt *S* 2, 3, 76. Bes. v. Lehrer: sage aus Mangel an geschriebenen Exemplaren den zu erklärenden Text vor, dictire langsam u. wiederholt in die Feder (*ὑπαγορεύω*), carmina *S* 1, 10, 75. 'bläue ein' *E* 2, 1, 71 (Constr. s. 'memini'). Dah. sbst.: dictata, ōrum, *n.* das vom Lehrer zum Nachschreiben und Lernen Vorgesprochene, 'Aufgabe', 'Lection', 'Pensum' (s. recino u. reddo, 2, *a.*) *E* 1, 1, 55; 18, 13.

dictum, i, *n.* (eig. Part. v. 'dīco') das Ausgesprochene, Wort, Rede, lepidum, witziges Wort, feiner Scherz, Witz (im Gegs. 'inurbanum', s. Cic. de or. 2, 54, 222) *AP* 273. dicto citius, eig.: schneller als es gesprochen war, d. i. sofort, im Nu (s. *Z* § 484 geg. E.[2]) *S* 2, 2, 80. Bes. Plur.: dicta, orum, *n.* Worte, Reden, Vorstellungen usw. *S* 2, 6, 97. absona, ignominiosa *AP* 112 u. 247.

dīdo, dĭdi, 3, (dis u. do) eig. thue auseinander, vertheile, munia (die Besorgung der Tafel) *S* 2, 2, 67.

dī-dūco, 3, ziehe auseinander (Verbundenes usw.), risu rictum audit. (prolept. st. 'os', da 'rictus' eig. Folge des 'diducere', vgl. *Död.* Syn. III *p* 250), eig.: reisse des Hörers Rachen weit auf, d. i. errege dem Hörenden nichts als ein lautes Gelächter *S* 1, 10, 7. *b*) übh. trenne, scheide *O* 3, 9, 18. 2) übtr. zertheile, assem in centum partes, zerlege die Einheit in hundert Bruchtheile (als Umschr. der schwierigsten od. verwickeltsten Rechnungen, s. 'as') *AP* 326. vgl. deduco.

dīes, ēi, *m.* u. *f.* [im Plur. nur *m.*; im Sing. als *f.* bei Hor., wie bei Verg. und Ov., ohne Rücksicht auf einen bestimmten oder festgesetzten Tag blos je nach dem Bedürfnisse des Versmasses gebraucht,

[1]) S. *Weichert* Poët. Lat. reliqq. *p* 25.

[2]) Verg. *A* 1, 142. auch b. Liv. 23, 47, 6 'dicto prope citius'. ebenso: 'dictum factum hinc abiit', wie unser 'gesagt, gethan' Ter. Heaut. 5, 1, 31. Herod. 3, 135, 1 *ταῦτα εἶπε καὶ ἅμα ἔπος τε καὶ ἔργον ἐποίεε.* vgl. Hom. Il. 19, 242. s. *Ruhnk.* 'Dict. in Ter.' *p* 47 *Schop.*

dah. 'longus' u. 'longā dies' wechselnd *Epd* 5, 33 u. *E* 1, 1, 21; 'suprema' u. 'supremus dies' *O* 1, 13, 20 u. *E* 1, 4, 13. vgl. *O* 1, 1, 20; 13, 20; 36, 10. 2, 13, 1. 3, 14, 13; 21, 6; 28, 1. *E* 1, 5, 29 usw.[1])] (mit 'dius' verw., s. Diana) Tag als Zeitabschnitt, longus, bonus, pulcher u. dgl. *Epd* 5, 33. *O* 3, 21, 6. 4, 4, 40 usw. multa, mancher Tag *AP* 293. Plur.: laeti u. dgl. *O* 4, 2, 31 usw. in diem, für jeden Tag, Tag für Tag, von Tag zu Tag, täglich (καθ' ἡμέραν, auch b. Liv. 22, 39, 15, sonst 'in dies', wie Verg. *G* 3, 553) *O* 3, 29, 42 (wo mit 'dixisse' 'licet' zu verb., ja nicht m. 'vixi'). verb.: in diem et horam *S* 2, 6, 47. de medio die, schon um die Mitte des Tages, seit Mitte des Tages *S* 2, 8, 3. s. 'de' 2, *a*. dorm. in medios dies, täglich bis Mittag *E* 1, 2, 30. vgl. carpo, demo, rapio. Bes. im Gegs. der Nacht *Epd* 17, 25. *CS* 9 fg. *S* 1, 3, 18. ante diem, ehe noch der Tag graut, 'vor Tage' *E* 1, 2, 35. *b*) ein bestimmter Tag: festus, Geburtsfest *E* 1, 5, 9. suprema od. supremus, Todestag (gleichs. als letzter Termin des Lebens) *O* 1, 13, 20 u. *E* 1, 4, 13. 2) übh. Zeit, Frist, wie wir 'Tag und Stunde': damnosa *O* 3, 6, 45. Plur.: sicci, die trockene od. heisse Jahreszeit *O* 3, 29, 20.

Dĭespĭter, tris, *m.* (umbrisch sov. a. Δὶς πατήρ od. v. alten Gen. 'dies' st. 'dieis' od. 'diei', vgl. Diana u. *Z* § 85, 3.) der himmlische Vater, Vater Iuppiter *O* 1, 34, 5. 3, 2, 29.

diffĕro, distŭli, dilātum, differre, 3, (dis u. fero) trage aus einander, von Raubthieren (wie διαφορέω, vgl. Herod. 7, 10, 8): membra, verschleppen, zerren, 'zerzausen' (*V*) *Epd* 5, 99. v. Unwetter: remos, nach verschiedenen Seiten hin, rings umher schleudern *Epd* 10, 6. Bes. *b*) übtr. verschiebe der Zeit nach etw., schiebe auf, dulcia in annum, in die Zukunft *E* 1, 11, 23. vgl. *E* 1, 2, 39. pleraque *AP* 44. dcht. v. Pers.: si foret dilatus fato in nostrum aevum, d. i. hätte ihn das Geschick für unsere Tage verspart, in unseren Tagen auftreten lassen *S* 1, 10, 68 (nachdrucksvoller als 'delatus', s. defero, 1, *b*). m. Inf.: quaerere distuli, d. i. verschob ich zu forschen, lasse ich auf sich beruhen *O* 4, 4, 21. 2) intr.: bin verschieden, unterscheide mich, weiche ab (διαφέρω), dcht. m. Dat. (s. zu 'disto', 2 u. vgl. 'discrepo', 2): sermoni, v. Gespräch *S* 1, 4, 48. tragico colori, entferne mich von usw. *AP* 236. Bes. *b*) unpers.: differt, es macht einen Unterschied, es kommt darauf an, es verschlägt, macht aus (διαφέρει), verb. m. Negat. u. fg. 'utrumne . . an' *S* 2, 3, 251. oder in der Frage mit negativem Sinne: 'quid differt' m. fg. 'ne . . an' *S* 2, 3, 166.

differtus, 3, (dis u. farcio) vollgepfropft, angefüllt, m. Abl.: nautis *S* 1, 5, 4. 'forum' m. 'populus' verb. (d. i. 'forum populo differtum') *E* 1, 6, 59.

diffĭcĭlis, e, (dis u. facilis) schwierig, schwer, d. i. mit Anstrengung od. Gefahr verbunden, beschwerlich: aditus *S* 1, 9, 56. dah. 'difficile est' m. Inf. (*Z* § 671) *AP* 128. *b*) übtr. (wie χαλεπός u. unser 'schwierig', von Pers., mit denen schwer umzugehen od. auszukommen ist: unzugänglich, unfreundlich, mürrisch *AP* 173. mit 'morosus' verb. *S* 2, 5, 90. dcht. m. Dat.: gegen Jmd, 'vocanti', d. i. unerbittlich, hart *O* 3, 7, 32. procis (von Penelope) *O* 3, 10, 11. auch: bilis, ärgerlich, bitter *O* 1, 13, 4.

diffindo, 3, (dis u. findo) zerspalte, theile *S* 1, 8, 47. dcht. übtr.: urbium portas muneribus, d. i. sprenge, öffne durch Geschenke (gleichwie mit Gewalt u. Waffen) *O* 3, 16, 13. trp.: nihil hinc, spalte nichts davon od. von dem, was der Andere gesagt, ab, d. i. pflichte seiner Meinung völlig bei, muss Alles anerkennen (nach *Web.* mit scherzh. Anspiel. auf die jurist. Formel 'diff. diem', d. i. den Termin bei begründeter Verhinderung der einen Partei verschieben, also: 'hier brauchen wir keine lange Procedur, ich weiss deinen Ansichten juristisch nicht beizukommen u. ihnen abzuzwacken, ich muss dir Recht geben') *S* 2, 1, 79 (*P*, *Or.*, *Kirchn.*, *Död.* u. A.). s. diffingo.

diffingo, 3, (dis u. fingo) bilde um, prägn.: ferrum incude, schmiede um (um es gegen Jmd zu wenden[1]) *O* 1, 35, 39. *b*) trp. gestalte um, ändere, alqd, neben 'infectum reddo' *O* 3, 29, 47. aber *S* 2, 1, 79 fehlerh. Lesa. b. *BHM* u. A. st. 'diffindere', w. s.

diffŭgĭo, 3, (dis u. fugio) nach verschiedenen Seiten hin, von dannen od. hinweg fliehen, sich zerstreuen (von denen, die den begüterten u. angesehenen Freund verlassen, sobald diesen das Glück verlässt) *O* 1, 35, 26. *b*) übtr. v. Schnee: hinrinnen, schwinden, schmelzen *O* 4, 7, 1. 2) trp. v. Kümmernissen: fliehen, entweichen *O* 1, 18, 4.

diffundo, 3, (dis u. fundo) giesse hier und da hin od. aus, vina, d. i.

[1]) S. *Köne* Spr. der röm. Epiker *p* 85 fg.

[1]) 'recoquere enses fornacibus' b. Verg. *A* 7, 636.

den Wein aus den Fässern in kleinere Gefässe od. Krüge (s. amphora) *E* 1, 5, 4. *b*) übtr. von nicht flüssigen Gegenst., von der Nacht: signa (Sterne) caelo, am Himmel umherstreuen, den H. bestreuen mit usw. (in e. humorist. Beschr. der Nacht, viell. Nachahmung e. alten Dichters) *S* 1, 5, 10. 2) trp. verbreite, dehne aus, bella in longum aevum, d. i. schildere für die Nachwelt *E* 1, 3, 8. oblivionem sensibus (mit Bez. auf *v* 7), flösse ein *Epd* 14, 1.

Dīgentĭa, ae, *f.* Bach im Sabinerthale in der Nähe des Landgutes des Hor. *E* 1, 18, 104.

dĭgĭtus, i, *m.* (nach *Curt.* Et. *p* 128 fg.³ m. δάκτυλος verw.) Finger, eig. zum Zeigen: index *S* 2, 8, 25. übh. *O* 1, 9, 24. 2, 20, 12. vgl. calleo. monstror digito praetereuntium, d. i. jeder Vorübergehende zeigt mit dem Finger auf mich als usw. (im guten u. ehrenden Sinne, vgl. Pers. Sat. 1, 28 u. Cic. Tusc. 5, 36, 103) *O* 4, 3, 22[1]).

digne, Adv. (dignus) würdig, nach Würdigkeit, auf würdige Weise, scribo Martem *O* 1, 6, 14. verto rem *E* 2, 1, 164. *b*) im übeln Sinne: dignius cruce, werther der Kreuzigung *S* 2, 7, 47 (s. crux).

dignor, 1, Dep. (dignus) würdige, achte für würdig od. werth, verschmähe nicht (etw. zu thun): m. Inf. (wie ἀξιόω): ponere usw. *O* 4, 3, 14. *E* 1, 19, 40. connectere verba, habe Lust *E* 2, 2, 86.

di-gnosco, 3, erkenne etw. an gewissen Merkmalen seinem Unterschiede nach, unterscheide (διαγιγνώσκω), m. Abl.: rectum curvo *E* 2, 2, 44. civem hoste non d., schone weder Freund noch Feind (s. civis) *E* 1, 15, 29.

dignus, 3, werth, würdig, wie es eine Pers. oder Sache verdient, angemessen, m. Abl. des Werthes (sonst auch b. Dcht. m. Gen.): patre, amicitiâ *AP* 24 u. 436. face nuptiali, laude *O* 3, 11, 34. 4, 8, 27. Apolline *E* 2, 1, 216. Neutr.: aliquid dignum promissis, entsprechend *S* 2, 3, 6. nil dignum sermone, nichts der Rede Werthes (οὐδὲν λόγου ἄξιον) *S* 2, 3, 4. digna te, was sich für dich ziemt *O* 4, 11, 29. auch im übelen Sinne (wie ἄξιος): scuticâ, wer die Peitsche verdient *S* 1, 3, 119. opprobriis *S* 2, 1, 85. Caerite cerâ (s. Caeres) *E* 1, 6, 63. Harpyiis, von d. Kehle, die den gierigen Harp. Ehre macht *S* 2, 2, 40. vgl. *Epd* 12, 1. oft mit Inf. (bes. des Pass. bei den Dicht. wohl erst seit Lucr., nach dem gebräuchl. Gräcismus bei ἄξιος, s. *Z* § 568 m. A. *M* § 363. A. 1[1]): moveri *O* 3, 21, 6. notari, describi, legi *S* 1, 3, 24; 4, 3; 10, 72. intus geri (s. gero) *AP* 183. culpari *S* 1, 4, 25. vis digna lege regi (s. 'rego' u. bes. 'vis') *AP* 282. sequi tortum funem *E* 1, 10, 48. *b*) abs.: 'würdig' (wobei jedoch der Gegenstand des Werthes im Allgemeinen od. aus dem Zshg leicht zu ergänzen): heres *O* 2, 14, 25 (im Gegs. zu Postumus, d. i. der Erbe, der jenen überlebt und so vom Schicksal gewürdigt ist dessen Cäcuber auszutrinken, denn der Gedanke ist: Für dich, Postumus, ist nach dem Tode alles irdische Gut verloren; das bekommt dein Erbe). vgl. *S* 1, 6, 51. *E* 1, 7, 24. dignis ait esse paratus[2]), d. i. denen, die der Wohlthaten würdig sind, stehe er gern zu Diensten, stehe er bereit mit seiner Hülfe *E* 1, 7, 22 (vgl. *v* 24[3]).

dī-iūdĭco, 1, spreche mich für od. wider etw. aus, beurtheile, entscheide, litem clientum *O* 3, 5, 54.

dī-lābor, 3, Dep. auseinandergleiten, zerfallen, sich auflösen (v. festen Körpern): in cineres (s. cinis) *O* 4, 13, 28. *b*) sich zerstreuen, sich verbreiten, per culinam (v. Feuer) *S* 1, 5, 73.

dīlātor, ōris, *m.* (differo) der etwas aufschiebt, Zögerer *AP* 172.

dīlĭgo, lexi, lectum, 3, (dis u. 2 lĕgo) wähle vor Andern aus, erkiese, von Pers. *O* 2, 4, 18. auream mediocritatem *O* 2, 10, 6. Bes. *b*) gewinne lieb (mit Auswahl), liebe, achte, begünstige, alqm *O* 1, 21, 4. *E* 2, 1, 160 u. 247. alqd (im Gegs. 'odi') *E* 1, 1, 72. Dah. Part.: dilectus, 3, geliebt, geschätzt, theuer, v. Pers. *O* 2, 20, 7. vgl. *O* 2, 5, 17.

dī-lūcesco, luxi, 3, hell werden, persönl. v. Tage: anbrechen, erscheinen *E* 1, 4, 13.

dīlūdĭum, i, *n.* (dis u. ludus) eig. die den Gladiatoren vergönnte Zwischenzeit od. Pause zwischen den Kampfspielen, übtr. Aufschub, Frist (des Dichters bei der Recitation seiner Gedichte, die er

[1]) Vgl. *Echtermeyer* Ueber die symbol. Bedeut. der Finger. Halle 1834.

[1]) Verg. *B* 5, 54 u. 89. *Wunderl.* zu Tib. 4, 6, 10. in Prosa erst später (s. *Frotsch.* zu Quint. lib. X *p* 87), denn Liv. 8, 26, 6 steht 'dignum' od. 'dignius est' m. Acc. u. Inf. nach Analogie von 'par est'.

[2]) Ueber den Inf. m. Nom. in der Attraction s. 'aio' u. *Krüg.* Untersuch. III *p* 351.

[3]) Nach *Död.* ist 'dignis' Neutr. Plur. st. 'ad digna dona danda', bereit zu würdigen Gaben, d. i. zu Gaben reiner Liebe, die man weder theilnahmslos wie ein Almosen noch in egoistischer Absicht reicht.

selbst als Spiel bezeichnet), Plur. *E* 1, 19, 47.

dī-lŭo, lŭi, lūtum, 3, eig. 'zerwasche', dah. zerweiche, löse auf, zerlasse, bacam aceto *S* 2, 3, 241. mella Falerno, vermische, verdünne (als eine Art Meth) *S* 2, 2, 16.

dīlŭvies, ēi, *f.* Ueberschwemmung, Wasserfluth (gew. 'diluvium') *O* 3, 29, 40. 4, 14, 28.

dīmĭdĭum, i, *n.* (medius) Hälfte, sprchw.: d. facti, qui coepit, habet, unser 'Frisch gewagt ist halb gewonnen', 'Ich wag's, Gott vermag's', od. 'Frisch an's Werk ist halb schon gethan'[1]) *E* 1, 2, 40. animae, die Hälfte vom eignen Ich (v. zwei Freunden, die nach alter Vorstellung 'Ein Herz und Eine Seele', *μία ψυχὴ ἐν δυοῖν σώμασιν*[2]), vgl. *O* 2, 17, 5 u. Ov. Trist. 1, 2, 44. 4, 10, 32) *O* 1, 3, 8. Bes. als Abl. des Maasses mit Comp. (*Z* § 487): dimidio maior, um oder über die Hälfte *S* 2, 3, 318.

dī-mitto, 3, schicke nach verschiedenen Seiten hin od. übh. von mir fort, entsende, patres Variam *E* 1, 14, 3. abs.: entlasse (nach Hause) *E* 1, 7, 18. m. Sup.: dormitum, zum Schlafen *E* 1, 7, 73. vgl. *S* 2, 7, 51. Bes. aus dem Kriegsdienste: gebe den Abschied *E* 2, 2, 49. *b*) übh.: alqm non incastigatum, lasse Jmd nicht ungerügt, Jmdm es nicht ungestraft hingehen *E* 1, 10, 45. 2) trp. lasse etw. (freiwillig) fahren, weise zurück, gebe auf (*ἀφίημι* od. *μεθίημι*), sbst.: dimissa (Gegs. 'petita', was man erstrebt) *E* 1, 7, 96.

dī-mŏvĕo, 2, bewege aus einander, trenne etw. von e. andern Gegenstande, der Widerstand leistet: cort. pice adstrictum, 'löse ab' *O* 3, 8, 10 (A. 'dem.'). obstantes propinquos, d. i. dränge mich hindurch durch usw. *O* 3, 5, 51. rubum, von der Eidechse, d. i. durchschlüpfen *O* 1, 23, 7. 2) übtr. wende od. lenke ab, faciem litore *O* 4, 5, 14. alqm, d. i. mache Jmd (von seiner Scholle) los, m. fg. 'ut', d. i. um ihn auf etwas Anderes hinzuleiten (*Wagn.* Briefl. M : 'demoveas', d. i. 'inde detrahas et moveas, ut' usw.) *O* 1, 1, 13. vgl. demoveo.

Dindȳmēne, es, *f.* *Δινδυμήνη*, Bein. der lydisch-phrygischen Cybele, vom Gebirge Dindymon in Phrygien, wo sie als mächtige, Leben verbreitende Göttin (als Erde) mit wilder Begeisterung verehrt wurde (s. Corybantes) u. als Mutter aller übrigen Götter galt (dah. bei den Römern *Magna mater*, *Mater deûm*, *Ops* gen.) *O* 1, 16, 5.

Diogenes, s. Aristippus.

Dĭŏmēdes, is, *m.* *Διομήδης*, S. des Tydeus, Schwiegersohn des Adrastus (also von Geburt e. Aetoler, s. Hom. Il. 23, 470) u. nach dessen Tode Kön. von Argos, einer der tapfersten Helden vor Troia (wo er mit seinem Gastfreunde, dem Lycier Glaucus, zusammentraf und gegen dessen kostbarere Waffenrüstung seine werthlose vertauschte: eine Bereitwilligkeit des Glaucus, die man als Schwäche u. Feigheit erklärte, vgl. Hom. Il. 6, 234 fgg.) *S* 1, 7, 17. Nach Hom. (Od. 3, 180 fgg.) kehrte er glücklich nach Argos zurück; wenn aber ein cykl. Dichter die Beschreibung dieser Rückkehr vom Untergang des Meleagros, des Bruders des Tydeus, beginnt, so ist dies e. weite u. ungeeignete Ausholung[1]) *AP* 146. Einer späteren Sage nach wandte sich Diom. zuletzt nach Unteritalien, wo er nach der Vermählung mit der Tochter des alten Königs Daunus Canusium gründete *S* 1, 5, 92.

Dĭōnaeus, 3, *Διωναῖος*, zur Dione, der Mutter der Venus, gehörig: antrum, der Venus geheiligte Grotte (viell. mit Bez. auf Augustus selbst, da Venus als Stammmutter der Iulischen Familie galt) *O* 2, 1, 39.

Dĭōnȳsĭus, i, *m.* *Διονύσιος*, gewöhnl. Sklavenname *S* 1, 6, 38.

dĭōta, ae, *f.* (*δίωτος*, zweihenkelig) Henkelkrug zur Aufbewahrung des Weines (nicht: Schöpfgefäss) *O* 1, 9, 8.

dīrae, ārum, *f.* (dirus) Verwünschung, Fluch (dem die Alten keine durch Bitten od. Opfer rückgängige Wirkung beilegten, s. Cic. de div. 1, 16, 29): diris ago alqm, verfluche (wo A. '*D*irae' von den Furien verstehen, wie oft bei Verg.) *Epd* 5, 89[2]).

Dircaeus, 3, *Διρκαῖος*, zur Quelle Dirce bei Theben in Böotien gehörig, dcht. st. 'thebanisch': cycnus (s. d.), d. i. Pindar *O* 4, 2, 25[3]).

dīrĭgo, rexi, rectum, 3, (dis u. rego) richte gerade, tela arcu, schnelle ab,

1) *ἀρχὴ ἥμισυ παντός* Plat. Legg. 6, 2. *p* 753 *e*, s. *Ast* zu Plat. de rep. *p* 426. ähnl.: 'fortes Fortuna adiuvat' Cic. Tusc. 2, 4, 11. Liv. 34, 37, 4. Verg. *A* 10, 284. Ov. Met. 10, 586 u. Fast. 2, 782.

2) *FrHalm* 'Sohn der Wildniss' 'Zwei Seelen und Ein Gedanke, zwei Herzen und Ein Schlag'.

1) *Welcker* 'Epischer Cyklus' *p* 103 versteht hier in gezwungener Weise des Diom. Rückkehr von dem zweiten Zuge der Epigonen nach Theben in sein Vaterland Aetolien, woran er nach Hom. Il. 4, 406 theilnahm.

2) Vgl. *Lassaulx* Ueber den Fluch der Griechen u. Römer. Würzb. 1844.

3) Vgl. *Bötticher* Dirke als Quelle u. Heroine. Berl. 1864.

schiesse (ἰϑύνω βέλος, ὀϊστόν b. Hom., vgl. tendo) *O* 4, 9, 18.

dī-rŭo, 3, reisse auseinander, zertrümmere, zerstöre, monumentum *O* 3, 30, 4. abs. (Gegs. 'aedifico') *E* 1, 1, 100. übtr.: agmina ferrata (in Bez. darauf, dass diese gleichs. eine feste Mauer gegen die anrückenden Römer bildeten), durchbrechen, zersprengen, niederwerfen[1]) *O* 4, 14, 30.

dīrus, 3, unglückverkündend, unheilvoll, grando (vgl. 'diri cometae' b. Verg. *G* 1, 488) *O* 1, 2, 1 (wo 'dirae' zugleich zu 'nivis' gehört). übh.: grauenhaft, grässlich, schrecklich, verderblich, venena *Epd* 5, 61. hydrops *O* 2, 2, 13. detestatio *Epd* 5, 89. sollicitudines *Epd* 13, 10. *b*) v. leb. Wesen: grässlich, grausig, hart, grausam, Hannibal *O* 3, 6, 36. ders. 'Afer' *O* 4, 4, 42. vgl. durus. hydra *E* 2, 1, 10. Necessitas *O* 3, 24, 6.

1 **dîs**, s. deus.

2 **dīs**, dītis, s. dives.

dis-cēdo, 3, auseinandergehen (v. Mehreren), übh. gehe weg od. fort, entferne od. trenne mich (auch von Einzelnen), dcht. m. Abl.: amicis *S* 1, 5, 93. hinc . . hinc (s. d.) mutatis partibus, d. i. die Rollen in den Lebensverhältnissen wechseln u. von dem Platze, den Jmd einnimmt, abtreten (wobei der Ausdruck von der Bühne entlehnt ist, auf welcher mit der Vertauschung der Rollen auch die Plätze sich ändern, da die spielenden Personen je nach dem Range der Rolle od. der beabsichtigten Wirkung einen bestimmten Platz auf derselben hatten[2]) *S* 1, 1, 18. oft abs. *S* 1, 9, 8. 2, 7, 37. *E* 1, 7, 25; 14, 16. Bes. *b*) komme aus dem Kampfe siegreich zurück: ab hoste (d. i. vom geschlagenen Feinde) *E* 1, 10, 37. übtr.: gehe aus e. Wettkampfe irgendwie hervor, discedo Alc. puncto illius, d. i. durch sein Lob werde ich für einen zweiten Alcäus erklärt *E* 2, 2, 99.

dis-cerno, crēvi, crētum, 3, scheide, sondere ab, trenne, sedes *O* 2, 13, 23. 2) trp.: unterscheide (wie διακρίνω), fas atque nefas *O* 1, 18, 11.

discerpo, psi, ptum, 3, (dis u. carpo) zerreisse, zerstückele, membra gruis (zum Verspeisen) *S* 2, 8, 86.

discinctus, 3, (eig. Part. v. 'discingo') los- od. aufgegürtet, tunica (s. d.), wie man sie in der Regel nur zu Hause der Bequemlichkeit halber trug *S* 1, 2, 132. *b*) übtr. von Pers., d. i. im Hauskleide, nachlässig gekleidet (weil man öffentlich mit gegürteter Toga erschien) *S* 2, 1, 73. bes.: nepos, 'lockerer Muttersohn' (denn Weichlinge trugen die Toga weit herabhängend, vgl. *Epd* 4, 8) *Epd* 1, 34. S. *Becker*'s Gallus II *p* 81.

discĭpŭla, ae, *f.* Schülerin, Scholarin (bes. in Gesangsschulen, d. i. junge Mädchen von freiem u. edlem Stande, die zu den Chorgesängen bei den Götterfesten nur verwendet wurden, od. freigelassene Mädchen als Theatersängerinnen, 'mimae', die von den Chordirectoren eingeübt wurden; *Hdf* u. A. verstehen zugleich weichliche Jünglinge) *S* 1, 10, 91. von

disco, dĭdĭci, 3, lerne, erlerne, elementa prima *S* 1, 1, 26. preces *E* 2, 1, 33. vgl. *AP* 415. 418 u. ö. m. Inf. *O* 3, 27, 75. *S* 2, 3, 299. *AP* 326. 2) lerne, lerne kennen, alqm *O* 2, 20, 20. auch noch m. indir. Frages.: quem didicere . ., quid Marte posses *O* 4, 14, 8. nectaris sucos, lerne schmecken, koste *O* 3, 3, 34 (*Obb. Nauck;* '*ducere*' *BPHM*). Nymphae discentes, d. i. die ihm (dem Bacchus) aufmerksam zuhörten *O* 2, 19, 13. mit 'audio' verb. *E* 1, 1, 48; 8, 8. disce, quae censet amiculus, d. i. höre auf den Rath eines Freundes *E* 1, 17, 3. m. indir. Frages. *AP* 312. *S* 2, 2, 4. *b*) lerne kennen, erfahre, nehme wahr, m. Acc. u. Inf. (wie μανϑάνω) *S* 1, 5, 101.

dis-cŏlor, ōris, eig. verschiedenfarbig, wie der Tracht nach, dcht. übh. verschieden in Bez. auf Lebensweise (vgl. *E* 1, 17, 23. *S* 2, 1, 60), m. 'dispar' verb. u. Dat. *E* 1, 18, 3.

dis-convĕnĭo, īre, komme oder stimme nicht überein, m. Abl.: toto ordine vitae, von Pers., d. i. lebe ganz ohne Plan *E* 1, 1, 99. 2) unpers. mit 'inter': disconvenit inter me et te, es herrscht e. verschiedene Meinung, Zwist zwischen usw., d. i. deine Ansichten vom Landleben u. Neigungen sind ganz andere als die meinigen *E* 1, 14, 18.

discordĭa, ae, *f.* (discors) Uneinigkeit, Zwietracht *Epd* 4, 2. *S* 1, 7, 15. 2) personif. eig. Gefährtin des Mars, zum Kampf erregende Kriegsgöttin (Ἔρις): taetra (vgl. Verg. *A* 6, 280 u. 8, 702) *S* 1, 4, 60 (aus Ennius).

[1]) Wie ῥῆξαι φάλαγγα, στίχας ἀνδρῶν b. Hom. Il. 6, 6 u. 15, 615.

[2]) *Usener* Rhein. Mus. 1869 *p* 344 verm. 'decedite', da die Plätze des 'mercator' u. 'rusticus' vergeben worden sind u. diese ihren neuen Stellvertretern Platz machen müssen, wie wiederum der 'miles' u. 'iuris consultus' jenen ihre bisherigen Stellen abzutreten haben. Uebrigens hatte Hor. hierbei gewiss nicht, wie *Kirchner* annimmt, ein wirkl. röm. Theaterstück, sondern eine mit Maximus Tyr. diss. 21 *p* 396 *R* gemeinsame altgriech. Quelle vor Augen.

discordo, 1, bin uneinig, abs. stimme nicht ein, will nicht *E* 2, 1, 185. *b*) übh. bin unähnlich, verschieden, m. Dat.: avaro, von usw. (verb. m. 'discrepo') *E* 2, 2, 194. von

discors, cordis, (cor) zwieträchtig, uneinig, concordia (s. d.) *E* 1, 12, 19. vesania, d. i. zwei entgegengesetzte Extreme des Wahnsinns ('eine grundverschiedene Narrheit' *Död.*) *S* 2, 3, 174. symphonia, 'unharmonisches Tonspiel', 'misshelliges Saitengeklimper' (*V*) *AP* 374. dcht.: Tanais, d. i. übh. feindlich gesinnt (wie 'discordia arma' Verg. *G* 2, 459; nicht: unter sich uneinig, durch innere Zwietracht zerrissen) *O* 3, 29, 28. vgl. Tanaïs.

dis-crĕpo, pŭi (nur *AP* 219), 1, eig. missklingen, übtr. nicht übereinstimmen (zum Ausdruck des Widerstreites, vgl. 'differo' u. 'disto'), m. Abl. od. Dat.: vino et lucernis, v. Schwerte, d. i. nicht stimmen zu usw. *O* 1, 27, 6. primo ne medium discrepet, d. i. damit die Mitte dem Anfang, der Schluss (Ausgang) der Mitte entspreche usw. *AP* 152. *b*) übh. bin verschieden, weiche ab, mit Dat. s. zu disto, 2 [1]): nepoti *E* 2, 2, 194. Delphis *AP* 219. vgl. *S* 1, 6, 92. 2, 3, 108.

di-scribo, s. describo.

discrīmen, ĭnis, *n.* (discerno) eig. der trennende Zwischenraum, trp. Unterschied, obscurum, d. i. der Umstand, dass der Unterschied des Geschlechtes verdunkelt ist durch Haare und Miene *O* 2, 5, 23.

discus, i, *m.* (δίσκος) linsengestaltige Wurfscheibe, urspr. von Stein, später von Eisen (viell. mit einem Loche u. Riemen in der Mitte zum Schleudern, deren Werfen seit dem heroischen Zeitalter zu den beliebtesten gymnastischen Uebungen bei den Griechen u. später bei den Römern gehörte, wobei nicht ein bestimmtes Ziel, sondern nur die weiteste Entfernung des zu Boden gefallenen Discus vom Orte des Wurfes aus den Sieg entschied, s. Hom. Od. 8, 186 [2]): petere aëra disco *S* 2, 2, 13. vgl. *O* 1, 8, 11. *AP* 380.

dĭsertus, 3, (eig. Part. v. 'dissero') beredt, wohlredend (urspr. in Bez. auf Klarheit u. Deutlichkeit des Vortrages [3]) *E* 1, 5, 19; 19, 16. *AP* 370.

[1]) Nach Analogie von *διαφωνέω, διαφέρομαί τινι*, meist bei Dicht., doch auch Cic. de or. 3, 50, 196 'discr. sibi'.

[2]) *Krause* 'Gymnast. u. Agonistik' I *p* 439 fgg. II *p* 919 fgg. u. 'Olympia' *p* 414.

[3]) S. d. Erklär. bei Cic. de or. 1, 21, 94 u. vgl. *Död.* Syn. IV *p* 14 fgg.

dīsĭcĭo, iēci, iectum, 3, (dis u. iacio) werfe auseinander, zerreisse, zerstückele, dcht.: disiecti membra poëtae *S* 1, 4, 62. *b*) prägn. zerstöre, zertrümmere, tecta *O* 2, 19, 15.

dis-iungo, 3, binde los, bovem, spanne aus od. ab *E* 1, 14, 28.

dis-par, păris, ungleich, unähnlich, verschieden der Beschaffenheit nach, an Kräften im Kampfe usw. *S* 1, 7, 16. *O* 1, 17, 25. 4, 11, 31. rebus et ordine (v. Alcäus) *E* 1, 19, 29. m. Dat.: meretrici, neben 'discolor' *E* 1, 18, 3. sbst.: dispar (genus, vgl. *Reisig*'s Vorles. *p* 395), d. i. Thiere von ungleicher Art *Epd* 7, 12.

dispenso, 1, (Int. v. 'dispendo') vertheile genau abwägend od. gleichmässig, bes. im Hauswesen (so dass die Ausgaben die Einnahmen nicht übersteigen), dah. wirthschafte, halte Haus, recte *S* 1, 2, 75.

dis-pĕrĕo, ĭi, 4, gehe völlig zu Grunde, bes. als Betheuerung im Conj. (s. *Z* § 529. *M* § 351, *a*. *Kr*. L. Gr. § 461. A. 2): dispeream, ni etc., d. i. ich will des Todes sein (das. *v* 38 'inteream, si' etc. u. sonst: peream si, moriar, si, ne vivam, si etc. ähnl. *κάκιστ᾽ ἀπολοίμην, εἰ* usw. Aristoph. Ach. 151) *S* 1, 9, 47.

displĭcĕo, ŭi, 2, (placeo) missfalle, neben 'odi' *O* 1, 38, 2. vgl. *E* 1, 19, 47.

dis-plōdo, si, sum, 3, auseinandertreiben, zerplatzen, zersprengen, vesicam *S* 1, 8, 46.

disquīro, 3, (quaero) untersuche, erörtere, m. indir. Frages. *S* 2, 2, 7.

dis-sentĭo, 4, stimme nicht überein, mit Dat. (s. 'dissideo', 2 und zu 'disto', 2): conditionibus, willige nicht ein in usw., bin abhold *O* 3, 5, 14. abs.: bin anderer Meinung, denke anders *S* 2, 1, 79. im Geschmacke *E* 2, 2, 61.

dissĭdĕo, sēdi, sessum, 2, (sedeo) eig. aus einander sitzen, getrennt sein, dcht. v. der Toga, die Jmd nicht kunstreich umzuwerfen versteht, mit 'impar' verb., ungleich od. schlecht 'sitzen' (d. i. nicht mit dem gehörigen Faltenwurfe, vgl. *S* 1, 3, 31) *E* 1, 1, 96. 2) trp.: der Gesinnung nach unähnlich od. ungleich sein (im Gegs. 'adsideo', w. s.), bes. v. thätlichen Ausbruch der Feindschaft: armis sibi (st. 'a se'), gegen einander die Waffen ergreifen od. kämpfen *O* 3, 8, 20. dcht. m. Dat. (s. zu 'disto', 2): plebi (von der röm. Tugend) *O* 2, 2, 18 (*P* u. A. 'plebis').

dissignator, dissigno, s. designator, designo.

dissĭlĭo, ŭi, 4, (salio) auseinander

springen, zerspringen, v. Haupte (uneig. zur Bezeichn. wüthender Schmerzen) *Epd* 17, 29. 2) trp. vom Bande der Eintracht: sich auflösen, zerreissen *E* 1, 18, 41.

dis-sĭmĭlis, e, unähnlich, ungleich, verschiedenartig, in phys. u. geistiger Hinsicht, m. Gen. (s. similis) *S* 1, 4, 112. m. Dat.: sucus noto (suco) *S* 2, 8, 28. vgl. *S* 1, 6, 49. abs. *S* 2, 3, 313. multum d., sehr verschiedenen Sinnes *E* 1, 10, 3.

dissĭmŭlātor, ōris, *m.* der etw. verheimlicht oder verhehlt: opis propriae, d. i. meine eigene Macht oder das, was ich bei dir vermag, verhehlend *E* 1, 9, 9. von

dis-sĭmŭlo, 1, eig. mache unähnlich, dah. verhehle, verberge, bes. mit Verhaltung der wahren Gesinnung: metum, zeige nicht, lasse nicht merken (aber kenne gleichwohl) *O* 2, 20, 17. occultam febrem, verheimliche, verschweige *E* 1, 16, 23. abs.: 'verstelle mich', male salsus ridere dissim., d. i. der schlechte Witzbold lacht, als verstehe er mich nicht; zur Unzeit lachend stellt er sich wie dumm *S* 1, 9, 66 (wo 'diss.' u. 'urere' histor. Inf. *Z* § 599. A. *M* § 392. *Kr.* L. Gr. § 447, 3. A. 2. *p* 598). vgl. 'eo' zu A., consisto, excuso, uro.

dissĭpo, 1, streue aus einander od. umher, ossa, pulveres *Epd* 16, 14. 17, 48. 2) übtr.: zerstreue, verscheuche, curas (von Bacchus, ähnl. ἀποσκεδάννυμι χαλεπὰς μελεδῶνας Theogn. 863 *Br.*) *O* 2, 11, 17.

dissŏcĭābĭlis, e, trennend, scheidend, m. activ. Sinne: Oceanus, 'der durch das einbrechende Mittelmeer die Länder trennt' (*V*[1]). von

dis-sŏcĭo, 1, trenne (Verbundenes), dcht. in örtl. Bez. (vgl. Ov. Met. 1, 25): montes valle *E* 1, 16, 5.

dis-solvo, 3, löse auf (Gebundenes od. übh. Zusammenhaltendes): versum *S* 1, 4, 55. übtr.: frigus (weil diese starr ist), d. i. erweiche, lindere *O* 1, 9, 5.

dis-tendo, di, tum, 3, dehne auseinander, uber (Euter) distentum (durch die Milch), d. i. voll, strotzend, straff (Verg. *B* 4, 21) *Epd* 2, 46. *S* 1, 1, 110.

distĭnĕo, tĭnŭi, tentum, 2, (teneo) halte aus einander, trenne, halte fern, v. Winden: alqm a domo *O* 4, 5, 12. aber *E* 1, 2, 5 jetzt '*de*tinet' statt '*dis*tinet'.

distinguo, stinxi, stinctum, 3, (Wurz. στιγ in στίζω, di-sting-u-o, *steche*) sondere ab, scheide (durch gewisse Abzeichen), dcht.: racemos lividos (prolept.: ita ut lividi fiant), bläulich färben, d. i. mit der Farbe der beginnenden Reife schmücken *O* 2, 5, 11. 2) trp. unterscheide, trenne, m. bloss. Abl. (vgl. *Z* § 468 fg.): falsum vero *E* 1, 10, 29.

di-sto, 1, örtl. auseinander stehen, entfernt od. entlegen sein, m. Abl.: foro *E* 1, 7, 48. übtr. der Zeit nach: ab Inacho *O* 3, 19, 1. 2) trp. unterscheide mich, bin verschieden (διαστῆναι): a tenui victu *S* 2, 2, 53. mit Dat. (wie auch b. discrepo, differo, s. *Kr.* L. Gr. § 361. A. 2. *Z* § 468), scurrae, stehe fern, entferne mich *E* 1, 18, 4. auch v. sachl. u. abstr. Subj.: lupinis *E* 1, 7, 23. inertiae (von d. Tugend) *O* 4, 9, 29. carmen distans minimum exactis, in Nichts dem Vollkommenen nachstehend, d. i. nahezu vollendet *E* 2, 1, 72. Wegen *S* 2, 2, 29 s. 'magis'. *b*) unpers.: distat, es ist ein Unterschied od. etwas Anderes, es ist nicht einerlei, es verschlägt, mit fg. 'ne . . an' u. Conj. *E* 1, 17, 44. *S* 2, 3, 210. mit bloss. Conj. u. 'an' im fg. Satze, d. i. ob . . oder *E* 2, 2, 195.

dis-torquĕo, 2, drehe umher, verdrehe, oculos *S* 1, 9, 65. distorta crura, verrenkte, auswärts gebogene Beine, die nach unten convergiren (Gegs. 'valgus'), 'Säbelbeine' *S* 1, 3, 47.

di-stringo, 3, ziehe auseinander, spanne aus, übtr.: districtus omni sollicitudine, m. 'torqueor' verb., d. i. liege unter der Folter der Bekümmerniss, werde von Sorgen aller Art gequält *S* 2, 8, 68.

dītesco, 3, (Inch. v. 'dis', d. i. 'dives') werde reich, gelange zu Reichthum *S* 2, 5, 10.

dīthyrambus, i, *m.* (διθύραμβος) Dithyrambe, e. durch Arion (um 624 v. Chr.) künstlerisch weiter ausgebildete Gattung der lyr. Poesie von kühnem Schwunge u. hoher Begeisterung (urspr. e. altes, bei den Dionysusfesten gebräuchliches, mit lebhaften Geberden begleitetes Chor- u. Reigenlied): audaces *O* 4, 2, 10.

dīto, 1, (dis, d. i. dives) bereichere, alqm *Epd* 1, 32. anus (näml. für ihre Zauberlehren) *Epd* 17, 60. dcht. vom Meere (in Bez. auf Perlen u. Purpur): Arabas *E* 1, 6, 6. *b*) übtr.: sermonem patrium (vgl. beo *E* 2, 2, 121) *AP* 57.

[1]) Wie 'penetrabile telum', das durchdringende Geschoss, bei Verg. *A* 10, 481, s. *Nägelsbach*'s Lat. Stil. § 99, 2; nach A. in passiv. Bed. 'der unvereinbare', d. i. dessen Ufer sich nicht wie die Flüsse durch Brücken verbinden lassen, od. mit Verschiebung des Prädikates st. 'dissociabiles terras' proleptisch: deus absc. Oceano terras, ut dissociarentur Oceano.

dīū, Adv. (verhält sich zu 'dies' wie 'noctu' zu 'nox') eine Zeit lang, gew. e. lange od. geraume Zeit, lange *O* 1, 2, 45. 4, 1, 1. verb.: saepe diuque *E* 1, 13, 1.

dīurnus, 3, (dies, diu) zum Tage gehörig, am Tage geschehend usw. (oft in Verb. m. 'nocturnus'), vinum, den man am hellen Tage geniesst (bei frühzeitigen, noch vor Abend beginnenden Gelagen) *AP* 209. merum *E* 1, 19, 11. strepitus, d. i. am Tage *E* 2, 2, 79. verso alqd manu diurna, nehme am Tage zur Hand *AP* 269. *b*) prägn.: für oder auf den Tag, täglich, merces, 'Taglohn' *S* 2, 7, 17.

dīus, 3, dcht. st. 'divus' (wie δῖος), göttlich, d. i. erhaben, sententia Catonis (in Bez. auf das hohe Ansehen aller Aussprüche des C.) *S* 1, 2, 32.

diva, s. divus.

dīvello, velli, volsum (vulsum), 3, reisse aus einander, zerreisse, agnam mordicus *S* 1, 8, 27. *b*) trp. löse auf, vernichte, somnum, störe, unterbreche *E* 1, 10, 18 (wo früher 'depellat'). divolsus amor, 'Bruch der Liebe' *O* 1, 13, 19. 2) reisse von etw. los, trenne, alqm *O* 2, 17, 15. Pass. m. Abl. (st. 'ab' usw.), reisse mich los, trenne mich *O* 1, 36, 19.

diversorium, s. deversorium.

dīversus, 3, (eig. Part. v. 'diverto') nach entgegengesetzter Richtung gewandt, trp. entgegengesetzt, widersprechend (fast sov. a. 'contrarius'), m. Dat. *E* 1, 18, 5. sbst.: diversa, ōrum, *n*. sequor, d. i. verfolge e. ganz andern Weg, gehe e. verschiedene Bahn *S* 1, 1, 3. bes. das Verkehrte, Schädliche (Gegs. 'bona') *S* 1, 3, 114. 2) verschieden, ungleich, unähnlich, genus (s. confundo) *E* 2, 1, 195. sbst.: multum diversa *E* 2, 2, 62.

dīves, vītis [seltner 'dīs', 'dītis', wie *Epd* 2, 65. *S* 1, 7, 19. *O* 1, 7, 9 u. Comp. 'ditior' *S* 1, 1, 40; 5, 91; 9, 51. 2, 7, 52; vgl. *Z* § 102 A.], reich (an Geld u. Gut usw., Gegs. 'pauper'), v. Pers., Städten usw.: Priamus *O* 1, 10, 14. Tullus (s. Liv. 1, 31, 1) *O* 4, 7, 15. Mycenae (πολύχρυσος Μυκήνη b. Hom. Il. 7, 180. clarae, d. i. strahlend, b. Verg. *A* 1, 284) *O* 1, 7, 9. insulae, die seligen (beatae) *O* 4, 8, 27. mensae, d. i. der Reichen, also 'leckere' *S* 2, 4, 87. m. Abl., an etw.: pecore et multa tellure *Epd* 15, 19. agris et nummis *S* 1, 2, 13. dcht. m. Gen. (*Z* § 437 A. 2. *M* § 268, *a*. A. 1): multarum rerum, mit vielerlei Schätzen gefüllt *E* 2, 2, 31. artium, an Kunstwerken *O* 4, 8, 5. opis suae, von der Natur: reich an eigenem Gute (αὐτάρκης), d. i. die Mittel oder Macht genug hat zur Befriedigung ihrer Triebe (e. epikureischer Gedanke, s. Cic. de fin. 2, 28, 90) *S* 1, 2, 74. 2) übtr., meist dcht., reich, viel enthaltend usw.: vena (des Dichters), reichfliessend, ergiebig (benigna *O* 2, 18, 10) *AP* 409. lingua, fruchtbar *E* 2, 2, 21. spes, Erfüllung verheissende, vielsagende, 'überschwängliche' (*Död.*) *E* 1, 15, 19.

dīvīdo, vīsi, vīsum, 3, [synkop. divisse st. divisisse *S* 2, 3, 169. s. *Z* 160, 2.] ('dis' u. sanskr. Wurz. *vi* 'trenne', durch *d* erweitert, *vi-d-o*) theile von einander, zertheile, zerspalte, nubila igne (v. Iuppiter) *O* 1, 34, 6. alqm medium securi, hacke od. haue mitten entzwei *S* 1, 1, 100. übtr.: hoc iter ign. divisimus, altius ac nos praecinctis unum, d. i. der Weg (von Rom nach Forum Appii), der für höher Geschürzte als wir waren, nur eine Strecke od. Tagreise ist, theilen wir Lässigen in zwei Strecken[1]) *S* 1, 5, 5 (s. praecingo). dcht.: carmina citharâ, eig. gliedere (wie μελίζω), d. i. berühre od. spiele bald diese bald jene Saite[2]) *O* 1, 15, 15. 2) übh. theile, sondere ab, trenne, scheide, Scythes.. divisus Hadria obiecto (vgl. Verg. *B* 1, 66; hier mehr scherzh., sofern die Scythen als Reitervolk über den Hämus nach Westen vordringend am adriatischen Meere ihr Ziel fanden u. Italien nicht erreichen konnten) *O* 2, 11, 3. Hectora et Achillem (v. Tode) *S* 1, 7, 13. trp. m. Abl.: bona diversis *S* 1, 3, 114. *b*) prägn. löse auf, störe: concentum, d. i. unsere Uebereinstimmung (wie Cic. de off. 1, 40, 145) *E* 1, 14, 31. 3) theile aus, vertheile, theile unter u. s. w. (eig. von e. Ganzen, das zerstückelt wird), m. Dat.: praedia gnatis *S* 2, 3, 169. oscula cui (wie dispenso Ov. Met. 6, 278) *O* 1, 36, 6. fomenta ventis, streue in die Winde, gebe den Winden preis *Epd* 11, 16. abs.: susurri divisi, Geflüster nach verschiede-

[1]) Wo 'altius ac nos pr.' nach *M* § 303, *b* Anm.* als eine seltene Freiheit st. 'ac nos eramus' zu erkl.

[2]) Nach *Axt* zu Vestr. Spur. *p* 61 u. *Or.* in Bez. auf den Ton der Stimme u. Zither, od. Gesang u. Spiel, die als zwei verschiedene Theile gehörig zusammenwirkend e. harmonisches Ganzes bilden, b. Luc. Im. 14 *εὐκαίρῳ τῇ ἄρσει καὶ θέσει διαμεμετρῆσθαι τὸ ᾆσμα καὶ συνῳδὸν εἶναι τὴν κιθάραν καὶ ὁμοχρονεῖν τῇ γλώττῃ τὸ πλῆκτρον.* Gew. verb. man 'divides' mit 'feminis' in der Bed. 'zutheilen', d. i. bald dieser bald jener im Frauenchore auf der Zither vorspielen, wie *ἐνδατεῖσθαι λόγους* b. Eur. *HF* 218 od. erklärt es vom Wechselgesange, d. i. Verse abwechselnd mit blosser Stimme vortragen, dann, wenn die Stimme ruht, auf der Zither spielen, so dass gleichsam die Verse in mehrere Theile zerschnitten werden, nach *Martin* Var. Lect. *p* 139.

nen Seiten hin (s. 'secerno') *S* 2, 8, 78. Dav.

dīvĭdŭus, 3, theilbar, getheilt, munus *E* 1, 17, 49 (s. findo).

dīvīno, 1, sage vorher, weissage (durch göttl. Eingebung, wie des Apollo), v. Tiresias *S* 2, 5, 60. vgl. dono. von

dīvīnus, 3, (verl. aus 'divus') göttlich, d. i. der Gottheit od. den Göttern gehörig od. eigen, von den Göttern entsprossen, herrührend (θεῖος): aura (s. d.) *S* 2, 2, 79. sbst.: divina humanaque (τὰ θεῖα), Alles was den Menschen heilig sein muss, irdische und himmlische Güter *S* 2, 3, 95. 2) übtr. von göttlicher Natur od. Beschaffenheit, v. Pers., ausgezeichnet durch besondere fast übermenschliche Eigenschaften u. Kräfte: vates, gottbegeistert (θεῖος μάντις) *AP* 400. 'divinior mens', höhere Begeisterung *S* 1, 4, 43. 2) übh. weissagend, vorausverkündend, urna, Weissagungsurne, Loostopf (s. moveo) *S* 1, 9, 30. dcht. m. Gen. (*Z* § 436). imbrium *O* 3, 27, 10. futuri, die Zukunft vorahnend, sententia, d. i. der begeisterte Blick in die Zukunft (von den dunkeln Sprüchen des Chores, vgl. Delphi) *AP* 218. Sbst.: divinus, i, *m.* Wahrsager im übeln Sinne, d. i. Traumdeuter, Gaukler (dergl. auf dem Circus sich herumtrieben u. die leichtgläubige Menge um ihr Geld brachten) *S* 1, 6, 114.

dīvĭtĭae, ārum, *f.* (dives) Reichthum od. Reichthümer, Schätze *O* 2, 3, 20; 3, 29, 61 u. o. certamina divitiarum (objekt. Gen.), Ringen um Reichthum od. nach Bereicherung (viell. blos in Bez. auf die von Torquatus geführten Prozesse; nach *Död.* ist 'divitiarum' im concr. Sinne 'Stand der Reichen' als subject. Gen.: das Ringen der höheren Stände' *E* 1, 5, 8. peregrinae, ausländische Pracht, Schätze der Ausländer (Perlen, Juwelen usw., als überladene Zuthat zum Purpurgewande des Schauspielers) *E* 2, 1, 203.

dīvus, 3, (digammirt aus 'dius', δῖος) göttlich, b. Hor. nur sbst.: 1) divus, i, *m.* (Gen. Plur. 'divom' od. 'divûm *O* 1, 2, 25. 4, 6, 22. *S* 1, 3, 117) Gott, Gottheit *O* 1, 2, 25 usw. (s. vorh.). v. Apollo *O* 4, 6, 1. auch von ausgezeichneten u. um das Vaterland hochverdienten Pers., denen man göttliche Ehre erwies (wie es in der Kaiserzeit Ehrenname der Cäsaren nach ihrem Tode wurde), v. Augustus: praesens divus *O* 3, 5, 3. bes. Plur.: divi *O* 1, 9, 9. 2, 16, 1. 3, 3, 18 usw. iusti, boni, benigni u. dgl. *O* 3, 14, 6. 4, 2, 38 u. 51; 5, 1 usw. Penates *S* 2, 3, 176. verb. m. 'mortales turbae' *O* 3, 4, 47. m. 'pueri deorum', 'Götter und Göttergeschlechter', zur Bezeichn. der Hymnen *AP* 83. in der Betheurung: per divos, bei den Göttern *S* 2, 4, 88. *b*) diva, ae, *f.* Göttin, 'triformis', v. Diana *O* 3, 22, 4. v. Venus *O* 1, 3, 1. (s. Cyprus) 3, 26, 9. von d. Schicksalsgöttin od. Fortuna *O* 1, 35, 1. v. Lucina *CS* 17. 2) divum, i, *n.* freier Himmel, nur in Verb. mit 'sub', wie: rapere sub divum, an's Licht, d. i. vor die Augen der Uneingeweihten *O* 1, 18, 13. sub divo vitam ago, im Freien, unter freiem Himmel, ἐν ὑπαίθρῳ *O* 2, 3, 23. 3, 2, 5. moror sub divo, unterm Himmel, d. i. übh. auf Erden (unter den Lebenden, Gegs. 'Orcus') *O* 2, 3, 23.

dŏ, dĕdi, dătum, 1, [dedĕrunt durch *Systole* *E* 1, 4, 7. vgl. adnuo] (Wurz. 'do' in δίδωμι, Sanskr. *dâ* in *da-dâ-mi*:) 1) gebe, *a*) im weitesten Sinne, d. i. reiche od. biete dar, verleihe, spende u. dgl.: alqd mit u. ohne Dat.: crustula pueris, tabulas socero *S* 1, 1, 25. 2, 5, 66 u. o. nomina Ponto *O* 4, 2, 3. honores indignis *S* 1, 6, 16. tura divis, weihe, opfere *O* 4, 2, 51. alqd amico animo (s. amicus) *O* 4, 7, 20. pocula poscenti, d. i. fülle, schenke ein *S* 2, 8, 22. häuf. v. Göttern, Musen u. s. w.: vitam, opes u. dgl. *E* 1, 4, 7; 18, 112. brachia cervici, schlinge um den Nacken *O* 3, 9, 3. dcht. v. Tage: 'dat veniam somnumque' (letzteres als attributive Bestimmung dazu, gleichs. 'veniam somni', d. i. Erlaubniss zum Schlaf (der Tag hat nichts dagegen, wenn du länger schliefest, d. i. er verlangt keine Arbeit von dir; A. nehmen es abs. für 'Musse' od. 'Freiheit von Geschäften') *E* 1, 5, 10. gewähre Verzeihung *S* 2, 4, 5. plausum, lasse zu Theil werden *O* 1, 20, 3. ludum amori, weihe der Liebe e. Spiel *O* 3, 12, 1. poenas, eig. entrichte die in Geld bestehende Strafe, übh. leide Strafe, büsse (wie δίδωμι δίκην) *S* 1, 2, 65. verba, gebe blosse Worte, d. i. täusche, hintergehe (auch in Prosa) *S* 1, 3, 22. ellipt. mit ausgel. 'poculum' u. Gen. dessen, dem der Becher gilt (vollst. *O* 3, 8, 13): lunae novae, nocti med., auguris Murenae, d. i. um ihn zu leeren, auf od. für den Neumond, auf die Mitternacht, auf das Wohl des Mur. *O* 3, 19, 9 fg. mit attrahirtem Dat. des Prädic. (s. *Z* § 421 u. bes. zu 'pono' 2, *b*): illi tardo cognomen pingui damus, jenem, der langsam ist (aber sicher geht), geben wir den Namen eines Dummkopfes *S* 1, 3, 57 fg. (*Or.M* u. A. interp.: homo: illi tardo cognomen, pingui damus. *P* homo ill*e*: tardo cognomen, pingui damus. *Or.Krüg.* ill*e*: tardo cognomen pingui d. *B* ill*e*: tardo *ac* cognomen pingui d. *H* h. ill*e*:

tardo *et* cognomen p. d., s. dess. Obss. critt. *p* 35). *b*) gebe, übergebe (gleichs. als Eigenthum), übertrage, überlasse, manus efficaci scientiae (eig. v. Ausstrecken der Hände als Bitte um Gnade od. von der Darbietung derselben zur Fesselung), d. i. gebe mich besiegt od. gefangen, füge mich (vgl. Cic. de am. 26, 99. Ep. ad Att. 2, 22, 2. Ov. Fast. 3, 688) *Epd* 17, 1. monstrum catenis, bringe in Ketten, Fesseln *O* 1, 37, 20. membra sopori, vertraue *S* 2, 2, 81. Pass.: Tartaro, versinke in den T. *O* 3, 7, 17. oves d. morti, würge hin *S* 2, 3, 197. partes, curam cui *O* 1, 2, 29; 12, 51. aliquid famae, gebe etwas auf den Ruf, lege Werth auf ihn (wie sonst 'tribuo') *S* 2, 2, 94. auch mit Angabe des Zieles 'wohin', vela retrorsum, wende die Segel rückwärts, segele od. steuere rückwärts *O* 1, 34, 4. ähnl. lintea conversa domum *Epd* 16, 27. vela do per aequor, vertraue dem Meere *O* 4, 15, 4. *c*) gebe, verleihe, gewähre, gönne, gebe zu, gestatte: hoc iuris, aliquid otii *S* 1, 4, 105 u. 138. licentiam *AP* 51. diem (v. Schicksal) *O* 1, 9, 14. bes. m. Inf., wie *δίδωμι* (*Z* § 653): classem reducere *S* 2, 3, 191. vgl. *AP* 83 u. 323. auch mit attrahirtem Dat. des Prädicats (analog nach 'licet mihi', s. *Z* § 601): da mihi fallere, da (mihi) iusto sanctoque videri, 'gieb, dass die List mir gelingt, lass brav mich erscheinen und schuldlos' *E* 1, 16, 61. vgl. concedo. aber auch m. Inf. 'esse' u. Prädikat im Acc. nach den besten Hdschr. (vgl. *Kr.* L. Gr. § 482[1]): dederim quibus esse poëtas (*BP* st. des in der Attract. üblichen 'poët*is*', wie *HM* u. A.) *S* 1, 4, 39. abs.: verstatte *S* 1, 2, 124. si non datur ultra, 'wenn gleich das Weiter! versagt bleibt' (*Död.*) *E* 1, 1, 32. prägn.: räume ein, gestehe *E* 2, 1, 125. *d*) gebe, d. i. verursache, errege, risus iocosque, gebe Stoff zu Gelächter und Scherzen *S* 1, 5, 98. *e*) gebe irgendwie etw., stelle äusserlich dar, zeige, ludentis speciem, gebe mir das Ansehen eines Spielenden, scheine nur zu spielen *E* 2, 2, 124. spectacula Marti, gebe zur Schau hin *O* 1, 28, 17. 2) gebe von mir, lucem ex fumo *AP* 143. responsum, gebe, ertheile *S* 1, 8, 29. Dah. gebe mit Worten an, sage, spreche (gewählter als 'dico'), bes. Imper. 'da' (wie *δός*[2]), mit indir. Frages. *S* 2, 8, 4. *b*) bestimme, locum, horam *S* 1, 4, 15.

[1]) Aehnl. wie bei 'licet' Cic. Balb. 12, 29. Caes. b. civ. 3, 1, 1. bei 'expedit' Ter. Heaut. 388 *Fl.* Vgl. *Madvig* Opusc. II *p* 29.

[1]) Vgl. Verg. *B* 1, 19. zweifelh. in Prosa bei Cic. Acad. post. 1, 3, 10 'sed da mihi' m. fg. dir. Frage (sed *eam* mihi *Bait.*).

dŏcĕo, cŭi, ctum, 2, (St. *δα* in *δέδαον*, *διδάσκω*), lehre, unterrichte, unterweise in etw.: *a*) m. Acc. der Pers. u. Sache od. des Ganzen u. des Theiles als Obj.[1]), wie *διδάσκω τινά τι*, pueros elementa *E* 1, 20, 17. artes semet prognatos *S* 1, 6, 77. vgl. *S* 2, 7, 45. dcht. von den Frühlingswinden: docuere paventem (aquilam) insolitos nisus, d. i. den jungen Adler, sich hoch in Lüfte emporzuschwingen *O* 4, 4, 8 fgg. Auch im Pass. mit Beibehaltung des Acc. der Sache, wie *διδάσκομαι* (vgl. *Z* § 391. A. 1), werde in etw. unterrichtet od. lasse mich unterrichten, lerne etw.: motus Ionicos *O* 3, 6, 21. bes. im Part.: docendus artes (s. porto, 1 *b*) *S* 1, 6, 76 u. so: doctus, geschickt in usw., kundig, sermones, in den Sprachen, modos (im Gesange) *O* 3, 8, 5; 9, 10. dcht. v. e. Flusse, dem man den Lauf anweist: iter melius, eines besseren Laufes (durch Erhöhung des Flussufers) belehrt (vgl. nachher *ε*) *AP* 68. *β*) mit bloss. Acc. der Pers., alqm, d. i. belehre Jmd eines Andern *S* 2, 2, 50. pass.: amiculus adhuc docendus, der selbst noch ein Lehrling, der Belehrung bedürftig ist (mithin gleichs. ein blinder Wegweiser) *E* 1, 17, 3. *γ*) m. bloss. Acc. der Sache: carmina *O* 2, 19, 2. munus et officium *AP* 306. bes. fabulam, wie *διδάσκω δρᾶμα*, v. Dichter, der sich mit der Unterweisung u. Einübung der Schauspieler u. des Chores selbst beschäftigte u. die Aufführung leitete, dah. sov. als: dichte, schreibe *AP* 288. Pass.: docta prece, d. i. mit dem Gebete, welches ihm (dem Chor) vom Dichter gelehrt worden ist, 'mit erlerntem Gebete' (nicht 'mit schönen Liedern' *Död.*) *E* 2, 1, 135. *δ*) mit Inf.: lehre, peccare, Fehltritte *O* 3, 7, 19. currere *S* 1, 1, 91. loqui usw. *AP* 288. bes. Part. doctus, der etw. versteht, geschickt, gelehrt, kundig: sagittas tendere u. dgl. *O* 1, 29, 9. 3, 6, 38. *CS* 75. *S* 1, 10, 9. psallere, tonkundig *O* 4, 13, 7. *ε*) dcht. v. Bache (s. vorh.): multa mole (Dämme) docendus parcere prato, welcher der Weisung bedarf *E* 1, 14, 30. *b*) übh. setze auseinander, belehre, alqm proficiscentem, ermahne, instruire *E* 1, 13, 1. mit Acc. u. Inf.: zeige *S* 2, 3, 81; 8, 31. mit indir. Frages. *E* 1, 17, 16. vgl. doctus. Dav.

dŏcĭlis, e, gelehrig, leicht lernend

[1]) S. *Haase* zu *Reisig*'s Vorl. *p* 689. Nach *Hermann* zu Vig. *p* 880, 4 in Folge einer 'confusio duarum loquutionum', vgl. dagegen *Bernhardy* Synt. *p* 120 fgg. *Kühner* Ausf. Gr. II *p* 247[2].

(εὐμαθής) *S* 2, 3, 34. iuventa *CS* 45. Amphion, mit d. Zus. 'te magistro', unter deiner (Merkur's) Leitung, durch dich, den Meister, belehrt *O* 3, 11, 1. mit Inf.: ire viam, qua usw. (wo dieser Inf. nicht von 'fingit' abhängt, vgl. Tib. 4, 1, 207 'seu me finget equum rigidos percurrere campos doctum'; vgl. fingo, 2 u. indocilis) *E* 1, 2, 64. v. abstr. Subj.: animi (Plur.), der gelehrige Geist *AP* 336. dcht. m. Gen. (nach Analogie von 'peritus' usw., s. *Z* § 436): modorum *O* 4, 6, 43. pravi, für Schlechtes empfänglich *S* 2, 2, 52.

Dŏcĭlis, is, *m.* N. eines Fechters *E* 1, 18, 19 (*B* aus Hdschr. st. 'Dolichos').

docte, Adv. (doctus) geschickt, doctius luctari, mit grösserer Kunst od. Fertigkeit *E* 2, 1, 33.

doctor, ōris, *m.* (doceo) der etw. lehrt, Lehrer *S* 1, 1, 26; 6, 82. argutae Thaliae (A. 'du̲ctor') *O* 4, 6, 25. vgl. doctus a. E.

doctrīna, ae, *f.* (doceo) Unterricht (in Wissenschaften u. Künsten), Unterweisung (Gegs. 'vis insita') *O* 4, 4, 33. Lehre, eigene Bildung, Uebung (Gegs. 'natura') *E* 1, 18, 100.

doctus, 3, (eig. Part. v. 'doceo') gelehrt, gebildet, kundig, weise, v. Pers. *S* 1, 5, 3. 2, 1, 78; 4, 3. *E* 2, 1, 56. m. Inf. (doceo): ludere doctior, 'besser im Spiel geübt' *O* 3, 24, 56. Bes. von einem Kunstkenner oder Kritiker (des Homer nach den Grundsätzen der Alexandriner) *S* 1, 10, 52. von e. Rechtsgelehrten (sonst 'prudens') *S* 2, 1, 78. vom Philos. Plato *S* 2, 4, 3. vom Schauspieler Roscius *E* 2, 1, 82. vom Rhetor Heliodorus *S* 1, 5, 3. Bes. v. Dichtern: docti sumus, d. i. Männer von Bildung, vom Fache, Kenner *S* 1, 9, 7. vgl. *S* 1, 10, 87. *E* 2, 1, 56. scrib. indocti doctique poëm., d. i. wir mögen zum Dichten berufen sein oder nicht *E* 2, 1, 117. auch von Mäcenas als Kenner der griech. und röm. Literatur, bes. der dichterischen Leistungen, und geschmackvollem Beurtheiler derselben, 'belesen' *E* 1, 19, 1. dcht. v. Leblosem u. Abstr.: frontes, kundige Dichterstirn *O* 1, 1, 29. docta prece, s. doceo. *b*) Sbst.: doctus, der Gelehrte, Gebildete, v. Kunstkenner *S* 1, 10, 87. verb.: indoctus doctusque, der Gelehrte u. Laie *AP* 474. bes. der Weise, Philosoph (σοφός) *E* 1, 18, 96. *S* 2, 7, 13 (wo *P* 'doctor'). vgl. doceo.

dŏcŭmentum, i, *n.* (doceo) Lehre, bes. durch Beispiel, dah. Beleg, Beweis, brachylogisch mit fg. 'ne', d. i. dafür, dass nicht usw. (auch in Prosa b. Liv. 21, 19, 10) *S* 1, 4, 110.

dŏlĕo, ŭi, ĭtum, 2, (dolor) empfinde Schmerz, leide (in physischer Bez.), v. Ohren, mit Abl.: dolentes collecta sorde, die von gesammeltem Unrath schmerzen *E* 1, 2, 53. dcht.: Terra dolet iniecta monstris suis, 'erseufzt auf eigner Graunbrut lastend' (nach der gewöhnl. Erklär. d. griech. Constr. mit Part. wie bei ἄχθομαι, es schmerzt die Erde zu liegen auf usw. (s. *Krüg.* Gr. Gr. § 56, 7, 5. *Z* § 612. *M* § 401. A. 3 [1]) *O* 3, 4, 73. 2) in geistiger Bez., empfinde schmerzlich, beklage, betrübe mich, bes. m. causalem Abl. (*Z* § 452), über etw.: virtute, d. i. über den muthigen Entschluss *Epd* 15, 11. laeso Metello, über die Kränkung des M. *S* 2, 1, 67. ea, quîs (d. i. quibus) humana sibi doleat natura negatis (wo der Conjunctiv 'doleat', weil in 'quîs negatis' der Vordersatz 'quae si negata fuerint' liegt), d. i. Lebensgenüsse, welche die Menschennatur mit Schmerz sich versaget, deren Entbehrung schmerzt *S* 1, 1, 75. auch m. Acc.: dolere alqd sibi negatum (von d. Natur), etw. schmerzlich vermissen *S* 1, 2, 112. mit 'de' (ἄχθομαι περὶ od. ὑπέρ τινος): 'rapto de fratre', klage um den Bruder *E* 1, 14, 7. m. fg. 'si' u. Conj. *S* 1, 10, 89. dcht. m. Inf.: vinci dolens, dem es schmerzte, der darüber wüthend war, dass er besiegt ward (da Herkules von der Hydra beinahe überwältigt worden wäre) *O* 4, 4, 62. Häuf. abs.: empfinde Unmuth od. Schmerz, klage, v. unglückl. Pers. (im Trauersp.) *AP* 95. im Gegs. 'gaudeo' *E* 1, 6, 12. ex animo, bin von Herzen betrübt *AP* 432. nimio *O* 1, 33, 1. Part.: dolens, d. Unmuthige (Person st. des Gefühles selbst), 'Unmuth', Kummer *O* 3, 1, 41.

Dŏlĭchos, i, *m.* N. eines Gladiators *E* 1, 18, 19 (wo *B* 'Docilis').

dŏlĭum, i, *n.* thönernes Fass, Kufe, worein man zunächst den Most aus der Kelter füllte, um ihn gähren zu lassen, worauf dann der Wein in kleinere Gefässe (s. amphora, cadus u. Varr. de re r. 1, 56) umgefüllt und in diesen aufbewahrt wurde (während ärmere Leute denselben sogleich vom Fasse tranken) *Epd* 2, 47. vom Fass der Danaiden (s. Danaus) *O* 3, 11, 12. von

dŏlo, 1, (verw. m. Wurz. δαλ in δαίδαλος nach *Curt.*) behaue, eig. mit der Axt, scherzh., wie unser vulg. 'holze',

[1]) Vgl. Verg. *A* 3, 377 'sensit medios delapsus in hostes'. *Krüg.* Unters. III *p* 349. 354. *Bernh.* Synt. *p* 477.

'prügele', d. i. zerbläue: caput lumbosque fuste[1]) *S* 1, 5, 23.

dŏlor, ōris, *m.* Schmerz, in phys. Hinsicht: laterum, capitis *S* 1, 9, 32. 2, 3, 29. übh. *S* 1, 2, 39. 2, 3, 288. 2) in geistiger Hinsicht (ἄλγος, ὀδύνη, vgl. Cic. Tusc. 4, 8, 18), Schmerz, Leid, Gram, Kummer *S* 1, 2, 109. *E* 1, 1, 34. voluptas empta dolore, 'durch', mit Schmerzen erkauft, d. i. Schmerz, welcher der Wollust nachfolgt *E* 1, 2, 55. Plur.: Liebespein od. -qual *S* 2, 3, 263. Bes. *b*) Schmerz über erlittene Kränkung, 'Zorn', 'Unwille' *Epd* 15, 16. *E* 1, 2, 60.

dŏlōsus, 2, trügerisch, verführerisch, listig, mulier *S* 2, 5, 70. von Ulixes (πολύμητις, πολύτροπος), 'Schlaukopf' *S* 2, 5, 3. taurus (von dem in e. Stier verwandelten Iuppiter) *O* 3, 27, 25. prägn.: trugvoll meidend, m. Inf. (der nicht etwa von 'diffugiunt' abhängig ist): pariter ferre iugum (nach *W* 'br. M.' 'dolosiores quam qui ferant') *O* 1, 35, 28. dcht. 'cinis' (sofern sie das Feuer verbirgt) *O* 2, 1, 8. von

dŏlus, i, *m.* (δόλος) List, Täuschung, per dolum, auf schlaue Weise *O* 1, 10, 10. Plur. von verrätherischen Handlungen (wie des Pandarus b. Hom. Il. 4, 134 fgg.) *E* 1, 2, 15. als Appos. zu 'retia', d. i. Mittel zu berücken, Lockspeise, Köder (wie Hom. Od. 12, 252 δόλος), aus Beeren oder Körnern bestehend *Epd* 2, 34. Bes. *b*) im jurist. Sinne: Schuld, Fehl (culpa) *S* 1, 6, 90.

dŏmābĭlis, e, (domo) bezähmbar, non d., unbändig: Cantaber *O* 4, 14, 41.

dŏmestĭcus, 3, (domus) zum Hause gehörig, dcht. prädicat. von Pers. st. Adv. (domi, s. *Z* § 682), zu Hause *S* 1, 6, 128. 2) übtr. heimisch, vaterländisch (οἰκεῖος), facta, d. i. Stoffe aus dem röm. Leben, Nationalstücke (fabulae togatae) *AP* 287.

dŏmĭna, ae, *f.* (dominus) Herrin, Gebieterin im Hause: barbara *O* 3, 27, 65. eines Sklaven *S* 1, 5, 55 u. 67. von der Geliebten *O* 2, 8, 19; 12, 13. vgl. *E* 1, 2, 25. 2) übtr. von Rom (vgl. *O* 4, 3, 13. *E* 1, 7, 44) *O* 4, 14, 44. aequoris, von d. Fortuna, Beherrscherin (dah. auch mit einem Steuerruder als Göttin des Meeres bisw. abgebildet) *O* 1, 35, 6.

dŏmĭnor, 1, Dep. herrsche, gebiete, übtr.: nomina dominantia (neben 'inornata'), d. i. gewöhnliche, die in allgemeinem Gebrauche sind *AP* 234. von

dŏmĭnus, i, *m.* (domus) Herr, Hausherr, Eigenthümer, Besitzer, prior *O* 2, 15, 8. rei contemptae *O* 3, 16, 25. vgl. *S* 2, 5, 17. v. Bauherrn *O* 3, 1, 36. des Sklaven *S* 2, 7, 3. vgl. *E* 1, 10, 40. 2, 2, 174. *b*) unumschränkter Gebieter, Beherrscher, wie oft δεσπότης, terrarum *O* 1, 1, 6 (wo 'terr. dominos' gew. auf 'deos' appositionell, d. i. die weltbeherrschenden Götter, wie Ov. Pont. 1, 9, 36, bezogen wird, was hier freilich als ziemlich kraftloser und müssiger Zusatz erscheint, dah. nach A. in Bez. auf 'quos' von den Römern als Beherrschern des ganzen Erdkreises, od. weil die Sieger in den öffentl. Spielen den Heroen gleich durch Bildsäulen u. andere Ehren ausgezeichnet wurden[1]). 2) übtr. von d. Begierde *S* 2, 7, 93 (vgl. m. *v* 81 u. lenis).

dŏmĭtor, ōris, *m.* Bewältiger, Besieger, Troiae (v. Ulixes) *E* 1, 2, 19. von

dŏmo, ŭi, ĭtum, 1, (verw. m. δαμάζω, δαμνάω) zähme, bändige, übh. überwältige, bezwinge, alqm vi *O* 2, 12, 6. catenâ *O* 3, 8, 22. sagittâ *O* 3, 4, 72. Africam *O* 4, 8, 18. *b*) dcht. übtr.: bearbeite, sofern dadurch etw. in den Dienst der Menschen gezwungen, für ihn brauchbar od. geniessbar gemacht wird: uvam, presse aus (gew. 'premo') *O* 1, 20, 9. von der Venus: fessele *O* 1, 27, 14. 2) trp. bezähme, bändige, spiritum avidum (Habgier) *O* 2, 2, 9. invidiam (wie ein Ungeheuer, dessen Besiegung selbst die Kraft des Herkules übersteigt) *E* 2, 1, 7.

dŏmus, ūs u. i, *f.* [Gen.: domūs *O* 4, 12, 6. *S* 2, 5, 108; 6, 88. Abl.: domo *O* 2, 3, 17; 18, 2 usw. Plur. Dat. u. Abl.: domibus *O* 1, 22, 22. *S* 2, 6, 71. Acc.: domos *O* 1, 15, 36. 2, 18, 19. 3, 1, 22 u. ö.; nie 'domūs', wie auch bei Vergil stets] (δόμος) jedes Bauwerk, bes. Haus, Wohnung der Menschen: alta, exilis u. dgl. *Epd* 9, 3. *E* 1, 6, 45 usw. Obdach (s. praebeo) *O* 3, 19, 7. auch der Gottheiten usw., wie von der Höhle od. Grotte der Nymphen *O* 1, 7, 12. Plutonia, Reich des Pluto, Unterwelt (wie

[1]) Vgl. Plaut. Capt. 4, 2, 116 'fusti pectere'.

[1]) 'sunt quos . . meta et palma nobilis terrarum dominos *reddit et* ad deos vehit i. e. sunt, quos adepta Olympiae victoria ad altioris dignitatis sedem attollit, ut terrarum quasi domini facti sibi videantur et ad deos evehantur i. e. summa felicitate fruantur' *Kaiser* im Lauban. Progr. von 1830; vgl. *Jacobs* Verm. Schrft. V *p* 372. Nach *Düntzer* u. *Ritter* 'Vornehme, Fürsten', welche die Kosten für eine solche Wettfahrt nur tragen konnten, obgleich Hor. hier nur Neigungen u. Bestrebungen bei Griechen (pulv. Olymp.) u. Römern (Quirites) im Allgem. schildert u. schwerlich sogleich eine bestimmte Classe herausgreift.

Ἀΐδος δόμος b. Hom.) *O* 1, 4, 17. aetheria, aëriae, Aethersitz, Himmel *O* 1, 3, 29; 28, 5. Bes. merke man: domi, zu od. im Hause, daheim *S* 1, 1, 67. 2, 3, 232 usw. domum, in Verb. m. 'redeo' usw., nach Hause *S* 2, 5, 6 usw. s. *Z* § 400. 2) übtr. Haus, d. i. Familie, Geschlecht (wie δόμος, οἶκος), Cecropia, Stammhaus *O* 4, 12, 6. saeva Pelopis *O* 1, 6, 8. Priami *O* 3, 3, 26. Neronis *E* 1, 9, 4. Vgl. *O* 3, 16, 12. Plur. mit 'genus' verb. (ersteres von der Familie als eine abgeschlossene Gesellschaft mit Bez. auf das Verhältniss der einzelnen Theile unter einander, letzteres in Rücksicht auf die einzelnen Individuen derselben Klasse, bes. die Kinder[1]) *O* 3, 6, 18. unde domo, woher stammend (τίς πόθεν εἰς ἀνδρῶν; Hom.) *E* 1, 7, 53. übh. die Leute des Hauses, Hausgenossen *E* 1, 16, 44. *b*) Heimath, Vaterland: duco domum, führe heim *O* 1, 15, 5. vgl. *O* 4, 2, 17. bes.: belli domique (*Z* § 400), im Kriege und Frieden, daheim und im Felde *E* 1, 20, 23. 2, 1, 230. *c*) Schule (wie 'familia'), 'Zunft' (weil dort ironisch): Socratica *O* 1, 29, 14.

dōnĕc, Conj. [am Schluss des Verses *S* 2, 1, 73. *E* 1, 18, 63] (verkürzt aus 'donicum') so lange (als), nicht länger als, während (vgl. 'dum'), m. Indic. aller Tempp.[2]) *O* 1, 9, 17. 3, 9, 1 u. 5. *b*) so lange bis, bis, bis dass mit Ind. (wenn das Ziel, bis zu dem sich die Dauer einer Handlung erstreckt, ein wirkliches, ein schon eingetretenes Ereigniss ist, vgl. *Z* § 575) *S* 1, 3, 103. 2, 2, 50. *E* 1, 10, 35; 18, 42. 2, 1, 148. auch mit histor. Präs. *S* 1, 5, 21. mit Fut. exact. in Bez. auf ein erstes Fut. od. e. Imperat. im Hauptsatze *O* 3, 6, 2. *S* 2, 5, 96. *β*) mit Conj. von e. erstrebten, gewollten oder blos möglich gedachten Ziele, übh. von der ungewissen Zukunft (*Kr.* L. Gr. § 632) *E* 1, 16, 23; 18, 63; 20, 10 (wo *B* 'deser*it*'). *O* 3, 5, 45. *Epd* 17, 33. *AP* 155.

dōno, 1, [*S* 1, 2, 56 fg. ward 'donat' früher als Syncope genommen statt 'donavit', während es nach *Kirchn.* u. *Krüg.* 2. Aufl. Präsens st. des Präteritum ist, da die Handlung als Exempel aufgestellt wird u. dadurch allgemeine Bed. erhält wie *S* 2, 3, 277. Wahrsch. ist es aber blosses historisches Präsens, indem in rascher, lebhafter Darstellung das Vergangene in die Gegenwart versetzt wird, wie b. Verg. *A* 9, 266 'dat', 362 'mittit' u. 362 fgg. 'mittit . . dat'[1])] schenke, verleihe, gebe, 'alqd cui', oder beschenke, beehre mit etw., 'alqm alqa re' (über diese doppelte Constr., wie bei δωρέομαί τινί τι u. τινά τινι, s. *Z* § 418): pateras sodalibus *O* 4, 8, 1. nihil maius terris (v. Schicksal) *O* 4, 2, 38. vgl. *E* 2, 2, 152. alqm coronâ *CS* 30. alqm munere, belohne *O* 4, 2, 20. vgl. *S* 2, 3, 17. quae (Iuppiter) donat et aufert (*Or. M* u. A., s. 'pono') *E* 1, 18, 111. mit Inf. (nach griech. Vorgange bei δός): dones mihi frui paratis, d. i. gieb, dass ich geniesse *O* 1, 31, 18. cui divinare, Jmdm die Sehergabe (wo das Präs. 'donat' das in der Gegenwart Fortbestehende bezeichnet, d. i. Apollo verleiht die Sehergabe dem Tiresias in jedem Augenblicke, wo er sie auszuüben hat) *S* 2, 5, 60. ferner pass.: copia donatur cui ab Iove *E* 1, 12, 3. neben 'donari haedo, laureâ' *O* 3, 13, 3. 4, 2, 9. dcht. v. Weinkruge: spes novas, erwecke (s. largus) *O* 4, 12, 19. alqd ventri avaro, bringe zum Opfer, gebe preis (vgl. barathrum) *E* 1, 15, 32. von

dōnum, i, *n.* (do) Gabe, Geschenk (aus freiem Antriebe und ohne Verpflichtung, δῶρον), amici, Musarum etc. *E* 1, 6, 7. 2, 1, 243; 2, 32. praesentis horae, was die Gegenwart bietet *O* 3, 8, 27. delibuta, von den Brautgeschenken (der Krone u. dem kostbaren Gewande, das aber beim Anziehen in Feuer aufging), welche Medea der Glauce (oder Creusa), der Tochter des Königs Kreon, als sie sich in der Liebe des Iason zurückgesetzt sah, überschickte *Epd* 3, 13. nocentium, d. i. Bestechungen *O* 4, 9, 42.

Dōrĭus, 3, Δώριος, zu den Dorern gehörig, einem der vier Hauptvölker Griechenlands (der Sage nach von Dorus, e. Sohne Hellen's, abstammend): Dorium sonare, Δωριστί, von der dor. Tonweise in der Musik, die wegen ihres männlich feierlichen u. kriegerischen Charakters bes. zu Lobgesängen auf Götter u. Helden sich eignete (während die lydische u. ionische mehr weich u. sanft, die phrygische mehr wild u. brausend war, vgl. 'barbarus') *Epd* 9, 6.

dormĭo, īvi u. ĭi, ītum, 4, (δαρθάνω) schlafe, schlummere *O* 1, 25, 8 u. ö. in medios dies, in lucem *E* 1, 2, 30; 18, 34. eo, dimittor dormitum *S* 1, 5, 48; 6, 119. *E* 1, 7, 73. auch blos: lagere mich, um zu schlafen (wie κοιμάομαι), übernachte, v. Jäger *S* 2, 3, 234. Dav.

[1]) Vgl. *Död.* Syn. V *p* 307.
[2]) S. *JFSchneider* 'De coniunct. *donec* origine' etc. Gleiwitz 1866.

[1]) S. *Madv.* § 336 A. 1. *Haase* zu *Reisig*'s Vorles. *not.* 271. Für das Griech. vgl. *Krüg.* Gr. Sprachl. § 53. *A.* 11.

dormīto, 1, werde schläfrig, schlafe ein (vor Langweile) *AP* 105. 2) übtr. wie unser 'schlafen', 'träumen', d. i. zeige mich schläfrig u. kraftlos, bin gedankenlos, lasse mich gehen (v. Homer, wohl nur in Bez. auf Versehen im Ausdrucke u. Verse; auch Cicero soll von Demosthenes dies gesagt haben, Plut. Cic. 24, 4 ἐνιαχοῦ τῶν λόγων ἀπονυστάζειν τὸν Δημοσθένη. vgl. Quintil. 10, 1, 24 u. 12, 1, 22) *AP* 359.

dorsum, i, *n.* Rücken der Menschen u. Thiere *S* 1, 9, 21. *E* 1, 10, 38. 2) übtr. 'Kamm' od. 'Abhang' eines Berges (wie ῥάχις): nemoris *S* 2, 6, 91.

dōs, dōtis, *f.* (do) Mitgabe, Mitgift, Brautschatz (ἔδνον) *E* 1, 6, 36. pauperiem sine dote quaero (indem die Armuth als ehrbare Braut gedacht wird, die der Dichter heimzuführen gedenkt, vgl. Luc. Tim. 36) *O* 3, 29, 56. metuere doti (weil die Frau bei der Scheidung wegen Eheverletzung einen Theil des Eingebrachten, nach dem Iulischen Gesetze die Hälfte nebst dem dritten Theile des ganzen Vermögens verlor) *S* 1, 2, 131. übtr. von der Tugend der Eltern *O* 3, 24, 25. Dav.

dōtālis, e, zur Mitgift gehörig, ager, Acker od. Gut der (reichen) Gattin *E* 1, 6, 21.

Dossennus, i, *m.* typische Person zur Bezeichn. des Possenhaften in den Atellanen u. der röm. Komödie übh. (urspr. wohl appellativ st. 'do*r*sennus', d. i. ein buckliger od. verwachsener Witzbold), bei Hor. in Bez. auf Plautus selbst, um gegen diesen wegen des Possenhaften, bes. der Parasitenspassmacher, seinen Tadel auszusprechen: quantus sit D. usw., d. i. welcher Witzbold er sei in der Schilderung gefrässiger Schmarotzer *E* 2, 1, 173 [1]).

dōto, 1, (dos) statte aus, dotata coniunx, d. i. stolz auf die Mitgift *O* 3, 24, 19.

drachma, ae, *f.* [*Hold.* aus Hdschr. dra*g*ma, wie auch b. spät. Gr. δραγμή st. δραχμή [2])] griech. Silbermünze, etwa 70 Pf. nach neuerem Münzfuss: quingentae (etwa 120 Thlr.) *S* 2, 7, 43. vgl. *E* 2, 2, 5 u. nummus.

drăco, ōnis, *m.* (δράκων) grössere Schlange, Drache *O* 4, 4, 11.

Drūsus, d. i. Claudius Drusus Nero, geb. 38 v. Chr., S. des Claudius Nero u. der Livia, jüngerer Stiefsohn u. Liebling des Augustus, Bruder des Tiberius (s. Claudius), ausgezeichnet durch Geistesbildung u. Thatkraft, bekämpfte noch sehr jung, etwa 23 Jahre alt, 15 v. Chr. die Räter u. Vindelicier in den Alpen [1]), folgte dann dem Augustus nach Gallien, um die Niederlage des Lollius zu rächen, und drang zuletzt bei dem Kriege mit den Germanen bis an die Elbe vor, starb aber auf dem Rückzuge 9 v. Chr. an einer Krankheit od. an den Folgen eines Sturzes mit dem Pferde *O* 4, 4, 18; 14, 10.

dŭbĭto, 1, (dubius) zweifele, schwanke, bin ungewiss, m. indir. Doppelfrage: an .. an (s. 'an' u. *Z* § 541 u. 554) *O* 1, 12, 35. m. fg. Conj. u. 'necne' (s. d.), 'ob .. oder nicht' *E* 2, 1, 80.

dŭbĭus, 3, (duo) zweifelhaft, schwankend, activ od. subject. (in seiner Ansicht oder Ueberzeugung), unschlüssig, mit indir. Frages. 'rumperet' etc. *Epd* 5, 85. d. sum, quid faciam *S* 1, 9, 40. *b*) passiv od. objectiv: wobei od. worüber man Zweifel hegt, zweifelhaft, unentschieden, ungewiss, hora, unsichere Zukunft *E* 1, 18, 110. casus, Wechselfall *S* 2, 2, 108. cena, von e. reichbesetzten Tafel, welche die Wahl der Speisen zweifelhaft macht (s. Ter. Phorm. 2, 2, 28) *S* 2, 2, 77. prägn.: tempora (Gegs. 'secunda'), bedenkliche Lage, missliche Zeiten *O* 4, 9, 36.

dŭcenti, ae, a, (duo u. centum) zweihundert, übh. zur Bezeichnung einer grossen Zahl (auch in Prosa b. Cic. Sest. 64, 135 st. des gew. 'sescenti'): servi *S* 1, 3, 11. versus (wie bei Mart. 8, 20, wo *Schneidew.* aus Hdschr. 'duc*enos*') *S* 1, 4, 9; 10, 60. plostra *S* 1, 6, 42. vgl. centum, trecenti.

dūco, xi, ctum, 3, leite (eig. mit der Hand), führe, Belebtes u. Lebl., abs. od. mit Angabe des Zieles: alqm ad versus, d. i. zum Anhören der V. *AP* 427. mit Sup.: auditum, um Jmdm zuzuhören *S* 2, 4, 88. victorem curru Achaico (v. Rosse), d. i. führe in der Rennbahn zum Siege od. als Sieger (nach A. 'in die Heimath zurückbringen') *O* 4, 3, 5. s. quercus. prägn.: führe im Triumphe auf, einher, dcht.: colla regum per vias *O* 2, 12, 11. übtr. v. Wege: Brundisium *E* 1, 18, 20. 2) trp.: führe wohin, von der Weisheit *E* 1, 3, 27. quo ducit gula, d. i. um das Gelüst derselben zu befriedigen *E* 1, 6, 57. vota ad bonos exitus, lenke zum glücklichen Ziele, bringe in Erfüllung (v. Bacchus) *O* 4, 8, 34. mit Supin.: cessatum ducere curam, d. i. ad cessandum od. efficere, ut cessat cura (s. 'cesso', 1, *c*

1) S. *Wissowa* 'Ueber Doss.' Bresl. 1865. *J Vahlen* Ztschr. f. österr. Gymn. 1873. *p* 18 fgg.
2) Vgl. *Ritschl* Opusc. II *p* 529 u. 470 fg.

1) Vgl. *Meyer* in der Ztschr. f. Alterthumsw. 1843. *p* 450.

mit *not.* vgl. *O* 3, 1, 20 u. *S* 2, 7, 114[1]). Bes. *b*) führe heim, ἄγομαι (γυναῖκα), nehme zur Frau: Helenam, mit d. Zus. 'domum' *O* 1, 15, 5. *c*) führe, führe an, zunächst im Kriege (v. Iuno): victrices catervas *O* 3, 3, 63. dcht.: ora navium contra latrones *Epd* 4, 18. auch von unheilverkündenden Thieren: geleiten *O* 3, 27, 2. übh.: choros, führe den Reigen an od. auf *O* 1, 4, 5. 4, 7, 6. duco funus atque imagines (weil die Bilder der Vorfahren bei Leichenbegängnissen vorausgetragen wurden), d. i. bestatte, begrabe *Epd* 8, 12. bildl.: funem, leite, lenke (das Bild von e. Thiere entlehnt, das man an e. Stricke führt; nach A. von Lasten, die man an Seilen lenkt) *E* 1, 10, 48. *d*) führe od. nehme mit mir, comitem *S* 1, 6, 101. *E* 1, 17, 52. petorrita, schaffe an, 'halte Karossen' *S* 1, 6, 104. *e*) führe herbei, d. i. bewirke, bereite, somnos *Epd* 14, 3. somnium *O* 3, 27, 42. utramque ruinam, d. i. Beider Leben enden *O* 2, 17, 9. *f*) leite ab od. her, übtr.: originem ab auctore *O* 3, 17, 5. cognomen ex vero (cane) *S* 2, 2, 56. vivas voces hinc, entnehme, entlehne *AP* 318. 2) bewege ziehend, ziehe, vites ad arbores *O* 4, 5, 30. dcht.: ilia (verkürzt st. 'spiritum ex ilibus[2]), d. i. keuche (da beim Keuchen der Athem tiefer aus der Lunge, die zu den 'ilia' gehört, gezogen wird, wie 'd. de pectore gemitus' u. dgl. Verg. *A* 2, 288; nicht: 'schleppe die Lenden') *E* 1, 1, 9. Bes. *b*) ziehe an mich od. heran, mit mir fort: quercus fidibus (wie 'silvas et saxa' v. Orpheus b. Ov. Met. 10, 143. 11, 2) *O* 1, 12, 12. tigres comitesque silvas *O* 3, 11, 14. Dah. *β*) übtr.: nehme an, bekomme, erhalte, nomina (nicht: 'führe', d. i. duxi) *O* 3, 27, 76. notam *O* 4, 2, 59. *γ*) trp.: 'ziehe an', locke an, reize, fessele, omnia ad se (v. Gelde) *O* 4, 9, 38. alqm (von der äusseren Gestalt) *S* 2, 2, 35. inter quae (carmina) si f. emicuit verbum decorum, si versus p. conc. unus et alter, iniuste totum ducit vend. poëma, d. i. glänzt unter diesen Gedichten auch etwa ein gewählter Ausdruck hervor, ist der eine und der andere Vers etwa geründeter, so lockt dieser doch nur an und verschafft dem ganzen Gedichte Absatz (wobei 'verbum' u. 'versus' Subj. zu 'ducit' u. 'vendit' bleibt u. 'totum poëma' nach e. bei Dichtern nicht ungew. Wortstellung als Obj. nur zu 'vendit' gehört, die asyndetische Anreihung der Sätze aber 'em. si f. decorum, si versus' etc. den Gegs. zu 'totum poëma' schärfer hervorhebt[1]) *E* 2, 1, 73 fgg. *c*) ziehe, mit dem Begr. einer fortlaufenden Richtung (wie ἄγω): muri ducti, 'steigende Mauern' *O* 4, 6, 23. Bes. v. Bildern aus e. dehnbaren Stoffe, wie Thon, Erz: aera, 'forme im Erzbild' (v. Lysippus) *E* 2, 1, 240. übtr. v. Spinnen u. Weben (vgl. deduco): epos, 'spinne', 'webe' *S* 1, 10, 44. Dah. *β*) trp. dehne der Zeit nach aus, ziehe in die Länge: bellum *O* 3, 3, 29. übh. bringe hin, miseram vitam (vgl. traho) *Epd* 17, 63. aetatem, verlebe *E* 2, 2, 202. cenam, halte ab *AP* 376. *d*) ziehe ein, naribus tura (s. tus) *O* 4, 1, 22. sucos nectaris, 'schlürfe' *PHM* (*Nauck* u. A. 'd*is*cere', w. s.) *O* 3, 3, 34. Liberum *O* 4, 12, 14. dcht.: pocula *O* 1, 17, 22. oblivia vitae sollicitae libris veterum usw., mache durch die Werke der Vorzeit usw. den Kummer des Lebens vergessen (urspr. in Bez. auf das Wasser der Lethe, wie vollst. b. Verg. *A* 6, 715 'ad undam Lethaei fluminis *potare* oblivia') *S* 2, 6, 62. opes animumque a ferro, d. i. schöpfe, ziehe, gewinne *O* 4, 4, 60. *e*) ziehe nach mir, bldl.: alqm collegam, Jmd als Amtsgenossen, sofern man dem später in's Amt eingetretenen Collegen vorangegangen ist (von Lollius, der zuerst allein Consul war, weil d. andere Consulat für Augustus offen gehalten u. erst, als dieser es ausschlug, durch Q. Aemilius Lepidus besetzt wurde; nach A. scherzh. nach der Analogie von 'uxorem duco') *E* 1, 20, 28 (vgl. dico 2, *b*.). *f*) ziehe eine Summe, berechne, dah. übh. 'schätze' od. 'halte für' etw. (wie ἡγέομαι): magnum hoc, quod etc. *S* 1, 6, 62. nil rectum *E* 1, 2, 83. Dav.

ductor, ōris, *m.* Führer, Leiter, m. 'fidicen arg. Thaliae' v. Apollo als μουσηγέτης oder Φοῖβος ἀγήτωρ μελέων (Eur. Med. 426 *Pors.*) *O* 4, 6, 25 *B* (doch s. doctor).

dŭellum, i, *n.* alterth. st. 'bellum' *O* 3, 5, 38; 14, 8. *E* 1, 2, 7 u. ö.

dulcis, e, (verw. m. γλυκύς) süss, angenehm, lieblich v. Geschmack: olivum, poma *S* 2, 4, 64; 5, 12. vinum,

[1]) S. *GAKrüger* in Ztschr. f. d. Gymnasialw. 1868. *p* 777 fgg. u. cesso.

[2]) ἀναφέρομαι, verst. πνεῦμα, b. Hom. Il. 19, 314 u. *Buttm.* Lexil. I *p* 263, sonst δυσπνοέω.

[1]) So *BHM*; *P* u. A. 'decorum *et* | si' etc. Zu 'ducit', im Allgem. 'lockt an', 'verlockt', ergänzt man aus dem Zshge: zum Ankauf einer geringen Waare, doch nicht mit Anspiel. auf betrügerische Verkäufe u. speciell auf das Verfahren der Sklavenhändler, die durch Voranstellung der schönsten Sklaven die übrigen desto leichter dann im Ganzen zu verkaufen suchten. Ueber die Umstellung der Worte 'totum poëma' vgl. *Ritschl* Neue Plaut. Exc. I *p* 59.

merum *O* 3, 12, 1; 13, 2. epulae *O* 3, 8, 6. dolium, mit süssem Wein gefüllt *Epd* 2, 47. sapor *O* 3, 1, 19. sbst.: dulcia, das Süsse, Süssigkeiten *S* 2, 2, 75. 2) trp. süss, angenehm, reizend, lieblich, bes. vom subjectiven Wohlgefallen: fistula, sonus u. dgl. *O* 1, 17, 10. 2, 3, 38 usw. poëmata, d. i. das Gemüth ansprechend, in einer einfachen, natürlichen Sprache (vgl. pulcher) *AP* 99. palma, 'süss lohnender Sieg' *E* 1, 1, 51. reditus (aus Liebe zum Vaterland, das allen andern Ländern vorzuziehen, vgl. Verg. *B* 1, 3) *Epd* 16, 35. iuventa, deren Erinnerung noch jetzt angenehm ist (nach *Dillenb.* von der unüberlegten Jugend, wo man sich um die Folgen einer Sache nicht kümmert) *O* 1, 16, 23. latebrae, wo man fern vom Weltgeräusche sich selbst lebt (verb. m. 'amoenae') *E* 1, 16, 15. m. Dat.: ovibus (v. Flusse) *O* 2, 6, 10. dulce est, mit Inf. *O* 2, 7, 28. 3, 2, 13. *β*) Sbst.: dulce, das Angenehme, von dem, was Vergnügen gewährt (Gegs. 'utile') *AP* 343. dulce bibenti, d. i. etwas für den Zecher Angenehmes, Artiges (nicht als Adv.) *E* 2, 2, 9. Plur. dulcia, der süsse Genuss der Freuden, des Glücks *E* 1, 11, 23. *γ*) Neutr. 'dulce' adverb.: hold, rideo (s. d.) *O* 1, 22, 23. loquor, mit Anmuth (zur Bezeichn. der heitern Laune) *E* 1, 7, 27. *b*) v. Pers.: süss, geliebt, lieb *O* 1, 36, 7 u. ö. liberi *Epd* 2, 40. nata *S* 2, 3, 199. Dah. 'gefällig', 'freundlich', 'angenehm', amicus *S* 1, 3, 69 (s. pono 1) u. 139. vgl. *S* 1, 4, 135. in der Anrede *E* 1, 7, 12 u. ö. 'dulcissime' mit d. Zusatze 'rerum', du Bester auf der Welt, Verehrtester (s. res) *S* 1, 9, 4.

dum, Conj. [am Schlusse des Hexam. *S* 2, 8, 80. dumque *S* 1, 10, 36] zur Bezeichnung der Gleichzeitigkeit zweier Handlungen, während, indem, in der Zeit dass (mit Ind. aller Tempora von d. wirklichen Thatsache, u. zwar mit dem Präsens nicht blos von d. Gegenwart, sondern auch, wie bei Hor. stets, in der Erzählung von Vergangenem als Ausdruck grösserer Lebendigkeit; vgl. *Z* § 506 u. 507. *Kr.* L. Gr. § 630 A. 1) *O* 1, 4, 7; 6, 9. 2, 12, 25. 3, 20, 9 usw. *S* 1, 4, 118; 5, 13. hospes arsit, dum versat turdos *S* 1, 5, 72 usw. *Epd* 5, 55 (wo *Obb.* 'cum', da 'dum' bei Hor. nie in der Bed. 'zu der Zeit wo' sich finde) usw. *b*) so lange (als), mit Ind. Präs. *O* 2, 3, 15; 11, 16; 4, 2, 26. *S* 2, 6, 96. *E* 1, 11, 20. od. Fut. *O* 3, 30, 8. *S* 1, 3, 137. in der indir. Rede m. Conj. Imperf. 'turbaret' u. 'agitaret' (wegen des vhgh. 'nox erat' u. 'iurabas' *P* u. A.; *HM* m. *B* Fut. exact. 'turbarit' u. 'agitarit' als halbdramatisch zur Vergegenwärtigung der direkten Rede) *Epd* 15, 7 fgg. 2) so lange bis oder blos bis, von der stetigen Dauer der Handlung im Hauptsatze bis zum Eintreten der Handlung im Nebensatze, gew. m. Conj. (von subjekt. Erwartung, vgl. *Z* § 575) *O* 1, 16, 26. *S* 1, 4, 20. *E* 1, 2, 42. selt. m. Ind. von e. bestimmt angenommenen Ziele: dum fugat astra Phoebus *O* 3, 21, 24. 3) wenn nur, wofern nur, bei Anknüpfung einer Bedingung zur Beschränkung des Hauptsatzes (vgl. dummodo), stets mit Conj. (weil der Nebensatz e. Wunsch enthält) *O* 3, 3, 37 u. 40. *E* 2, 2, 127. dum ingenuus, näml. sit *S* 1, 6, 8. mit d. Neg. 'ne' *S* 1, 1, 40. 2, 3, 31.

dūmētum, i, *n.* (dumus) wilde Hecke, Gebüsch, Gestrüppe *O* 3, 4, 63; 29, 23.

dummŏdo, Adv. wenn od. wofern nur, m. Conj. (s. dum, 3) *S* 1, 4, 34.

dumtaxat (dunt.), Adv. (eig. 'dum taxat', näml. 'aliquis', d. i. indem man die Sache genau abschätzt, *Kr.* L. Gr. *p* 679 [1]), genau genommen, dah. höchstens nur od. blos nur, allein, lediglich *S* 2, 6, 42. *b*) mit d. Nebenbegr., dass etw. das Mindeste sei, was man fordern könne: mindestens, wenigstens *AP* 23.

dŭŏ, ae, dŭŏ [bei den class. Dichtern übh. *ŏ*, bei Hor. nur in den Sat. u. Briefen vorkommend] (*δύο* od. *δύω*) Zahlw. zur Bezeichn. des blossen Zahlbegriffs, zwei *S* 1, 6, 117; 7, 15 usw.

duplex, ĭcis, (duo u. plico) eig. 'doppelt gefaltet' od. 'zusammengelegt': pannus (*δίπλαξ* od. *διπλοίς*, *διπλῆ*), vom groben u. weiten Mantel der Cyniker, den sie (statt Unter- u. Oberkleid) doppelt um den Leib schlugen *E* 1, 17, 25. ficus, d. i. gespalten und so getrocknet *S* 2, 2, 122. ius, eine aus mehreren Zuthaten (vgl. *v* 67 fg.) zusammengesetzte Sauce *S* 2, 4, 63. 2) trp. doppelt od. wechselnd an Gesinnung u. Charakter, d. i. schlau, listig (*διπλοῦς*, Gegs. *ἁπλοῦς*, 'simplex', s. *Ruhnken* zu Tim. *p* 73 fg.): Ulixes, *πολύτροπος* (vgl. dolosus) *O* 1, 6, 7.

dūre, Adv. (durus) hart, trp. d. i. steif, ungefällig, ungeschmeidig, roh (in Bez. auf Bilder, Vergleichungen, Wortverbindung u. Versbau): dico *E* 2, 1, 66. auch von Werken der Plastik: quid durius fusum esset, d. i. was im Gusse

[1]) Vgl. *Hand* Turs. II *p* 331 u. *Hartung*'s Lehre d. griech. Part. I *p* 296 fgg.

härter erscheine, Härte verrathe *S* 2, 3, 22.

dūro, 1, mache hart, härte, nives duratae solo, zum festen Boden, nach Art desselben gehärtet (nach A. st. 'in solo', 'am Boden erharscht oder angefroren'[1]) *O* 3, 24, 39. uvam fumo, trockne im Rauche (zur besseren Aufbewahrung) *S* 2, 4, 72. übtr.: ferro secula, mache eisern, härte zu Eisen (s. durus) *Epd* 16, 65. 2) trp. härte ab, stähle, kräftige, membra animumque (vom reiferen Alter) *S* 1, 4, 119. *b*) halte aus, ertrage, aequor, dauere aus im usw. *O* 1, 14, 7. diem (bis zur 'cena', von der vorher die Rede) *S* 1, 6, 128. horam eadem probantes usw., d. i. auch nur eine Stunde dem eigenen Plane treu bleibend *E* 1, 1, 82. von

dūrus, 3, hart für das äussere Gefühl (Gegs. v. 'mollis'), von Metall usw.: ferrum *O* 3, 11, 31. bipennis *O* 4, 4, 57. compes (mit dem Nebenbegriff des Drückenden) *Epd* 4, 4. ligo *Epd* 5, 30. limina (auch Verg. *A* 2, 479. Ov. Fast. 5, 339; nach A. 'grausam') *Epd* 11, 22. pelles (näml. der Schweine, worein Circe die Gefährten des Ulixes verwandelt) *Epd* 17, 15. aratrum (mit Bez. auf die harte Arbeit des Pflügers) *S* 1, 1, 28. gallina, d. i. nicht weich od. gar gekocht *S* 2, 4, 18. alvus, Hartleibigkeit u. Unverdaulichkeit (Gegs. 'vacuae venae', leerer Magen) *S* 2, 4, 27. Sprichw. Redensart zur Bezeichn. ungereimter Behauptungen od. Folgerungen: nil intra est oleâ, nil extra est in nuce duri *E* 2, 1, 31. *BHM* u. A. (st. 'intra est ole*am*), d. i. nach *Wiel.*: 'so wenig man daher, weil das Harte an der Nuss aussen und das Geniessbare, der Kern, inwendig ist, den Schluss ziehen kann, es müsste bei der Olive ebenso sein: so wenig folgt es, dass die Werke der ältesten röm. Dichter den Vorzug vor den neueren haben, weil es diese Bewandtniss bei den griechischen hat', oder einfacher nach *FThSchmid:* 'denn wenn man so etwas behauptet, in Bez. auf die griech. u. röm. Dichter, so kann man auch behaupten, die Olive habe inwendig nichts Hartes, keinen Kern, u. die Nuss äusserlich nichts Hartes, keine harte Schale'. Die Zurückbeziehung der zum zweiten Nomen gesetzten Präp. 'in' auf das erste 'oleâ' bei Hor. und den Dichtern übl. nicht selten (s. 'in' zu Anf.). Eine sehr gezwungene Erkl. giebt *Död.* 2) übtr. hart, abgehärtet, an harte Lebensart od. Anstrengung gewöhnt, dah. kräftig, stark, oft zugleich mit dem Nebenbegr. des Rohen: vindemiator (nach A. 'roh') *S* 1, 7, 29. nimis d. (m. 'nimis attentus' verb., d. i. duri laboris patiens) *E* 1, 7, 91. vgl. *E* 1, 16, 70. Hannibal (*BPHM* u. A.) als Gegs. zu 'molles modi' u. in Bez. auf 'longa bella' (vgl. Liv. 21, 4, 4 fgg.[1]) *O* 2, 12, 2 (A. 'd*i*rum', w. s.). Hiberia (wie 'fera' *O* 4, 5, 28), rauh *O* 4, 14, 50. messorum ilia, 'hart wie Stein' *Epd* 3, 4. *b*) hart v. Gesinnung usw., streng, unbeugsam, gefühllos (vgl. τραχύς u. σκληρός), homo ('zähes Gemüths' *Web.*; nach A. derb, grob, wie aus hartem Holze) *S* 1, 7, 6. patres *S* 1, 2, 17. dah.: hart, grausam, unempfindlich *O* 3, 7, 32. mit Dat.: mollibus imperiis, verhärtet gegen das sanfte Joch, abgestumpft *O* 4, 1, 7 (vgl. *v* 40). auch: aetas (ferro durata *Epd* 16, 65) *O* 1, 35, 34. ingenium, unfruchtbarer Geist, 'starrende Geisteskraft' (Gegs. 'lene tormentum') *O* 3, 21, 14. *c*) von Sachen u. Zuständen: hart, beschwerlich, misslich, schlimm, ferrum, grausamer, blutiger Mordstahl (Verg. *A* 6, 148. νηλεὴς χαλκός b. Hom.) *O* 3, 11, 31. proelia, heisse Kämpfe (Liv. 40, 16, 8) *O* 3, 20, 3. fames, drückend *S* 1, 2, 6. ähnl.: pauperies *O* 4, 9, 49. tempora (v. Ausbruch des Bürgerkrieges zwischen Octavianus und den Mördern Cäsar's) *E* 2, 2, 46. von Alcäus (s. d.): mala fugae, die herben Leiden der Flucht d. i. seiner Verbannung, das härteste Leid für Alcäus, der mit seinem Bruder vergeblich die Rückkehr zu erzwingen suchte und dadurch nur bewirkte, dass Pittacus Kön. von Mytilene wurde, 'navis', der Seefahrt, des stürmischen Meeres, 'belli', des Krieges zwischen Mytilene und Athen *O* 2, 13, 27 fg. pericla *S* 1, 2, 40. causa, schwierige Vertheidigung *S* 1, 10, 26. valetudo, schlimmer, geschwächter Gesundheitszustand *S* 2, 2, 88. custodia (s. d.) matrum, strenge, grausame *E* 1, 1, 22. sbst.: durum (näml. 'est', sonst 'grave', im Gegs. 'levius'; nach A. als Ausruf) *O* 1, 24, 19. dura, orum, *n.* übh.: alles Ungemach (vgl. propono) *O* 1, 18, 3. *E* 2, 1, 141. *d*) hart, schwierig, ungefügig, in Bez. auf die Behandlung: rerum natura, die spröde Beschaffenheit des Stoffes *S* 1, 10, 57. dah. 'durum est', m. Inf.: es hält schwer *S* 1, 9, 42. dcht. v. Pers., wie von Lucilius,

[1]) S. *Död.* Syn. III *p* 316.

[1]) Nach *Obb.* von dem auf seinem Vorsatz beharrenden H., der in Folge der schon im Knabenalter den Römern geschworenen Feindschaft auch an das nach der Eroberung von Sagunt geschlossene Freundschaftsbündniss sich nicht gebunden glaubte.

mit Inf.: componere versus (st. 'in componendis versibus' *M* § 419. vgl. Val. Fl. 3, 647), hart, ungeschmeidig im Versbau, dem das rechte Gefühl für Feinheit u. Glätte im Versmachen abgeht (nach A.: steif, 'ungelenk zum Versemachen', oder 'versteift (versessen) darauf Verse zu machen', st. 'obstinatus', da das Versemachen dem Lucilius ja ausserordentlich leicht von der Hand ging) *S* 1, 4, 8.

dux, dŭcis, *m.* u. *f.* (duco) Führer, Leiter übh. (ἡγεμών) *O* 1, 6, 4; 7, 27; 10, 14 u. ö. vgl. 'rego'. Bes. *b*) Oberhaupt, Fürst, bonus *O* 4, 5, 5 u. 37. te duce, d. i. dum tu orbi terrarum praees (*W*) *O* 1, 2, 52. dcht. v. Südwinde: turbidus Hadriae, Beherrscher, herrisch stürmend auf usw. *O* 3, 3, 5. *c*) Führer im Kriege, Heerführer, Feldherr, στρατηγός *O* 2, 1, 21. 3, 3, 7; 14, 7. 4, 3, 7. *S* 2, 8, 73. *Epd* 9, 24. mit d. Zus. 'militiae' *O* 2, 7, 2. navium *O* 3, 16, 16. Neptunius *Epd* 9, 8. mit 'reges' verb. *AP* 73. vgl. *E* 1, 18, 62. *d*) Haupt od. Meister einer philosoph. Schule (wie Quintil. 5, 13, 59) *E* 1, 1, 13.

E.

ē od. ex [ersteres nie vor Vocal., letzteres vor Vocal. u. Conson.], Präp. mit Abl. (ἐκ od. ἐξ), aus, zunächst räuml. zur Bezeichn. der Richtung aus dem Innern e. Gegenstandes heraus (im Gegs. v. 'in', versch. von 'ab' u. 'de'), u. zwar ebenso aus der Mitte wie aus der Höhe (dah. bisw. durch 'von herab' zu übers.) u. Tiefe, bes. bei den Zeitw. der Bewegung u. Trennung: me removeo ex urbe, me condo ex aedibus *S* 2, 6, 16; 7, 11. tollo ex parvo (acervo) *S* 1, 1, 51. sumo ex fonticulo, aus der Tiefe der kleinen Quelle *S* 1, 1, 56 u. dgl. carpo coronas ex collo *S* 2, 3, 256. deicio e saxo *S* 1, 6, 39. prospicio ex moenibus *O* 2, 3, 6, usw. 2) zur Angabe des Stoffes, woraus etw. gebildet od. bereitet ist, aus od. von, bei constare *S* 2, 4, 64. fingi *AP* 240. Dah. *b*) v. Ganzen, dem etw. als Theil angehört, bes. bei 'unus', wie: e multis, ex iudicibus u. dgl. *E* 1, 6, 10. *S* 1, 4, 87. 123 u. 140. vgl. *E* 1, 11, 5. *S* 1, 4, 87. emptor fundi fit ex parte tua, von deinem Antheil, d. i. er bietet als Käufer auf das von dir ererbte Grundstück *S* 2, 5, 108. auch zur Umschr. eines Adj.: puer ex aula, d. i. aulicus, Edelknabe, Page *O* 1, 29, 7. 3) zur Angabe des Ursprungs, der Abstammung od. übh. des Herkommens von od. aus etw.: scitor ex alqo *E* 1, 7, 60. cognomen duco ex vero *S* 2, 2, 56. ex illo, von da an weiter od. ferner *S* 1, 5, 77. Dah. *b*) von der näheren od. entfernteren Ursache (aus der etw. folgt), von der Veranlassung [1]), wegen, ex hoc, deshalb, darum, d. i. in Folge dieser Erziehung *S* 1, 4, 129. *c*) zur Angabe der Gemässheit u. Uebereinstimmung mit etw. (sofern man das, was aus einer Sache hervorgeht u. erfolgt, als übereinstimmend mit derselben sich dachte), 'nach', 'zufolge', 'gemäss', ex voto, ex more, nach Wunsch, nach Gebrauch *S* 1, 5, 66. 2, 3, 280. ex testamento *S* 2, 5, 85. ex re, den Umständen, der gegebenen Veranlassung gemäss *S* 2, 6, 78. dah. 'ex re est' (wie anderwärts 'ex usu'), mit Inf.: celare usw., man kann (den Umständen nach), es lässt sich usw. *S* 2, 5, 103 (wie *HM* u. *Krüger:* illacrima; e re est st. des gew. illacrimare: est usw. nach Conj. *Lachmann*'s zu Lucr. *p* 297). ex animo doleo, bin von Herzen betrübt *AP* 432. 4) zeitlich: von einem Zeitpunkte an (der wie e. Raum gedacht ist, aus dem etw. hervorgeht), 'von..an', 'seit', 'nach', ex hac luce *O* 4, 11, 18. motus civicus ex Metello consule, d. i. ex consulatu Metelli, seit dem Consulate des Metellus (von den Volksunruhen, die seit dem ersten Triumvirate unter dem Cons. des M. ausbrachen) *O* 2, 1, 1. bes.: ex quo tempore *E* 1, 2, 65. öfter ellipt. (*Z* § 763), ex quo (ἐξ οὗ), 'seitdem', 'seit' *O* 3, 3, 21. *S* 2, 3, 137; 6, 41. *E* 2, 2, 153. vgl. *Epd* 11, 5. 5) zur Angabe des Ueberganges aus einem Zustande in den andern, 'aus', ex humili fit potens *O* 3, 30, 12. ex nitido fit rusticus *E* 1, 7, 83. prodis ex iudice Dama (s. prodeo) *S* 2, 7, 54. vgl. *AP* 143.

ē-bĭbo, 3, eig. trinke aus, übtr.: alqd, vertrinke, verprasse (wie ἐκπίνω ὄλβον, χρήματα [1]) *S* 2, 3, 122.

ēbrĭētas, ātis, *f.* Rausch, Genuss und Wirkung des Weines *E* 1, 5, 16. von

ēbrĭus, 3, trunken, berauscht

[1]) In Prosa bei Cic. de inv. 1, 17, 23 'id tribus *ex* causis fit maxime'.

[1]) S. *Valcken.* zu Eur. Hippol. 626. *p* 233 *ed.* Lips.

S 1, 4, 51. 2, 3, 60. trp.: fortunâ dulci *O* 1, 37, 12.

ĕbur, ŏris, *n.* Elfenbein, theils unverarbeitet, theils daraus verfertigte Kunstwerke *E* 2, 1, 96. dcht. neben Gold, Silber usw. als Bild des Luxus: Indicum *O* 1, 31, 6. *E* 2, 2, 180. Bes. als Schmuck getäfelter Zimmerdecken, die man mit Elfenbein auszulegen u. zu vergolden pflegte, dah. mit 'aureum lacunar' verb. st. 'eburneum' *O* 2, 18, 1. captivum, d. i. Beute an Elfenbein (entweder Kunstgegenstände aus E. od. auch Arohes, da z. B. im Triumphe über Antiochus den Gr. mehr als zwölfhundert Elephantenzähne mit aufgeführt wurden) *E* 2, 1, 193. curule, mit E. verzierter Amtsessel der Consuln usw., dcht. st. 'Consulat' *E* 1, 6, 54. Dav.

ĕburnus, 3, [so stets b. Hor. u. Verg., sonst 'eburneus'] aus Elfenbein bereitet, elfenbeinern, 'elfen', lyra *O* 1, 11, 22. lectus *S* 2, 6, 103. porta (denn nach Hom. Od. 19, 562 fgg. kommen die Träume aus der Unterwelt durch zwei Thore, u. zwar durch das eine Thor von Horn die wahren, durch das andere von Elfenbein die trügerischen, weil dieses bei äusserem Lichtglanz durch sein undurchdringliches Dunkel täuscht, wiewohl bei Hom. das Ganze auf e. etymolog. Wortspiele, ἐλέφας u. ἐλεφαίρομαι, κέρας u. κραίνω, beruht, das im Lat. sich nicht wiedergeben liess [1]) *O* 3, 27, 41.

eccĕ, Interj. [b. Hor. nie vor Vocalen, wie auch bei Ovid, u. meist als Ausgang des Verses] (en u. ce, vgl. ἠνί u. ἠνίδε), siehe od. siehe da (franz. *voilà*), um auf etwas mit Nachdruck hinzuweisen: ecce furit Tydides *O* 1, 15, 27. Bes. bei Einführung von etw. Unerwartetem *S* 1, 4, 13; 9, 60. 2, 3, 264.

ecfero, s. 'effero' zu Anf.

ĕchīnus, i, *m.* (ἐχῖνος) See- oder Meerigel, marinus *Epd* 5, 28. bes. der essbare *S* 2, 4, 33. *E* 1, 15, 23. inlotus (s. d.) *S* 2, 8, 52. 2) ein von der Aehnlichkeit der Gestalt benanntes Gefäss, gew. für 'Spülnapf' (zum Reinigen der Becher) erklärt, nach dem Schol. ein muschelförmiges 'Salzfass', nach *Weber* aber ein 'Durchschlag' od. 'Seiher' zum Klären des Weines, vgl. *S* 2, 4, 51 fgg.[2]), bei den Reicheren von Silber, bei Hor. nur von Kupfer od. Bronze, dah. 'vilis' *S* 1, 6, 117.

Ĕchīŏnĭus, 3, Ἐχιόνιος, zu Echīon gehörig, e. aus den von Cadmus gesäeten Drachenzähnen Entsprossten, dem er bei der Gründung Thebens beistand (vgl. Ov. Met. 3, 126) *O* 4, 4, 64. vgl. Colchus.

ecquis, Neutr. 'ecquid', Pron. in der direkten, meist affectvollen Frage (wobei man eine Verneinung erwartet), wohl irgend einer od. jemand, etwas: ecquis audit? hört mich denn Niemand? *S* 2, 7, 34. ecquid sentis etc., d. i. merkst du, fühlst du da nicht, dass usw. *E* 1, 18, 82.

ĕdax, ācis, (edo) essgierig, gefrässig, v. Menschen u. Thieren *S* 2, 2, 92. *E* 2, 1, 173. *Epd* 2, 34. 2) dcht. übtr. verzehrend, zerstörend, imber *O* 3, 30, 3. curae, nagende *O* 2, 11, 18.

edera, s. hedera.

ē-dīco, 3, sage aus, bes. mache bekannt, veröffentliche (eig. von d. Verfügungen des Prätor), mit fg. 'ut' *S* 2, 3, 227. m. Acc. u. Inf., schrzh.: turdos assos suaves (esse), verfüge, dass usw., erkläre für *S* 2, 2, 51. übh. 'äussere' (gelegentlich): alqd *E* 1, 19, 10. Dav.

ēdictum, i, *n.* öffentl. Bekanntmachung od. Verordnung der höchsten Gewalten u. Behörden, Plur.: Iulia, die sämmtlichen von Augustus gegebenen Gesetze, bes. in Bez. auf die den besiegten Völkern gegebenen Friedensbedingungen u. Friedensschlüsse *O* 4, 15, 22. *b*) übh. Befehl, edicto vetuit, ne quis etc., d. i. liess e. Verbot ausgehen, gab e. strengen Befehl, dass Keiner usw. (v. Alexander d. Gr.) *E* 2, 1, 239.

ē-disco, dĭdĭci, 3, erlerne von Grund aus od. genau, lerne kennen (ἐκμανθάνω), numeros modosque *E* 2, 2, 144. poëtas (bes. in Bez. auf die Lectüre der epischen Dichtungen des Nävius u. Ennius, wie 'specto' in Bez. auf die dramatischen Dichtungen) *E* 2, 1, 60.

ē-dissĕro, erŭi, ertum, 3, eig. erörtere gründlich, übh. gebe an, theile mit, m. Relativs. *S* 2, 3, 306.

ēdĭtus, 3, (eig. Part. v. 2 ēdo) erhöht, hervorragend, trp.: viribus editior, stärker an Kraft *S* 1, 3, 110.

1 ĕdo, ēdi, ēsum, 3, [synkop. Formen 'est' st. 'edit' *S* 2, 2, 57. *E* 1, 2, 39. 'esset' st. 'ederet' *S* 2, 6, 89. s. *Z* § 212. Conjunct. Präs. 'ĕdim' st. 'ĕdam', als Bemerkung des Wirthes *S* 2, 8, 90. *Epd* 3, 3, wo A. das Perf. annehmen; doch findet sich jene alterth. Form ausser bei Plautus auch bei Cic.[1])] (ἔδω) esse,

[1]) Vgl. Verg. *A* 6, 894 fgg. *Nägelsbach* Hom. Theologie *p* 184[2] fgg.

[2]) Dergl. man in Pompeii viele ausgegraben hat, s. *Becker*'s Gallus III *p* 236.

[1]) S. *Madvig* zu Cic. de fin. 2, 7, 22. *p* 868. *Z* § 162, *c.*; vollst. *Struve* 'Lat. Declin. u. Conj.' *p* 230 fgg.

verzehre, geniesse, von Menschen: oleas u. dgl. *S* 2, 2, 57; 6, 89; 8, 90 usw. abs. *E* 1, 16, 22. 2, 2, 214. v. Thieren: agellos, fresse ab *E* 1, 12, 12. 2) übtr. zehre, nage an etw.: si quid est animum, d. i. am Herzen[1]) *E* 1, 2, 39.

2 ēdo, dĭdi, dĭtum, 3, (do) gebe heraus, dah. bringe an's Licht, hervor, erzeuge, Part.: editus (*Z* § 451), d. i. entsprossen, mit Abl.: regibus *O* 1, 1, 1. *b*) gebe heraus, veröffentliche, v. Schriftwerken, alqd *AP* 390. übh. mache mündlich bekannt, sage, eröffne: nomen u. dgl. *S* 2, 4, 10; 7, 45. m. indir. Frages. *S* 2, 5, 61.

ē-dŏmo, bändige völlig, bewältige, übtr.: nefas, 'tilge' *O* 4, 5, 22.

Ēdōni, ōrum, *m.* Ἠδωνοί, Volksstamm in Thracien östlich vom Strymon, dem Bacchusdienste in ausschweifenden Orgien ergeben *O* 2, 7, 27. Dav.

Ēdōnis, ĭdis od. ĭdos, *f.* Ἠδωνίς, Bein. der Bacchantinnen ('matres Edōnides' b. Ov. Met. 11, 70): Euhias *O* 3, 25, 9 (wie jetzt *PHM* mit *B* st. 'exsomnis').

ē-dormĭo, 4, schlafe aus, verschlafe, schrzh.: Ilionam (s. d.), spiele die Rolle der schlafenden Ilione, schlafe in der Rolle der Ilione den Rausch aus (v. Schauspieler Fufius, der während der Darstellung jener Rolle in Folge der Trunkenheit wirklich schlief u. durch die Anrede des Catienus nicht aufgeweckt werden konnte) *S* 2, 3, 61 (wo das Präs. 'edormit' bei 'cum' im Zwischensatze, um eine Sache, die noch in frischem Andenken ist, zu vergegenwärtigen[2]). A. nehmen eine synkop. Perfektform an, vgl. dono).

1 ē-dūco, xi, ctum, 3, führe heraus oder hinaus, iumenta in agros (näml. zur Jagd) *E* 1, 18, 45. dah. nehme mit mir (v. Gefolge, s. comes), alqm *S* 2, 3, 12. *b*) von der Richtung nach oben: führe empor, trp.: in astra, erhebe zu den Sternen, d. i. rühme, verherrliche *O* 4, 2, 23. Dav. Intens.

2 ēdŭco, 1, ziehe auf, dcht. von e. Gegend: apros, nähre (sonst 'alo') *E* 1, 15, 22.

ĕdūlis, e, (ĕdo) geniessbar, schmackhaft, caprea *S* 2, 4, 43.

effĕro, extŭli, ēlātum, efferre, 3, [in Hdschr. und *P* auch 'ecfero' *E* 1, 10, 9 u. *AP* 111] trage heraus od. hinaus, bes. zum feierlichen Begräbniss, bestatte, begrabe (auch bei Cic. mit u. ohne 'funere', wie ἐκφέρω) *S* 2, 5, 85. *b*) trp. drücke aus, gebe kund, animi motus interprete lingua *AP* 111. 2) hebe empor, erhebe, dcht.: caput arvis (v. Herbste) *Epd* 2, 18. *b*) trp.: alqd ad caelum, erhebe hoch in den Himmel[1]) *E* 1, 10, 9.

effĭcax, ācis, wirksam, kräftig, scientia (von der Zauberei) *Epd* 17, 1. dcht. m. Inf. (in Prosa m. 'ad' u. Gerund.; vgl. firmus, idoneus) *O* 4, 12, 20. *b*) von Pers.: thatenkräftig, mächtig, v. Herkules (inpiger *O* 4, 8, 30) *Epd* 3, 17. von

effĭcĭo, fēci, fectum, 3, (facio) bewirke, alqd irritum, mache wirkungslos, vereitele *O* 3, 29, 46.

effĭgĭes, ēi, *f.* (effingo) Bild, bes. künstlich bereitetes, 'Puppe' (in der Zauberei): lanea, cerea *S* 1, 8, 30.

effor, 1, (for) Dep. spreche aus, Imp.: effare, 'sag' an' *Epd* 15, 37.

effringo, frēgi, fractum, 3, (frango) erbreche, cistam *E* 1, 17, 54.

effŭgĭo, fūgi, 3, entfliehe, entkomme, hinc *E* 1, 7, 32. *S* 2, 7, 71; 3, 315. 2) tr. entfliehe, entziehe mich, vincula *S* 2, 3, 71. *O* 4, 4, 52. animus, qui se non effugit unquam, 'ein Herz, das sich niemals frei von sich selbst macht' (vgl. *O* 2, 16, 19. *E* 1, 11, 27) *E* 1, 14, 13. *b*) v. lebl. Subj., 'entgehe', neque hoc spect. effugerit parentes, d. i. sie werden haben, erleben *Epd* 5, 102.

effundo, 3, (fundo) giesse aus, dcht.: mare late effusum, weithinströmend, weitausgedehnt *E* 1, 11, 25. 2) übtr. v. nicht flüssigen Gegenst.: bringe in Menge dar, lasse ausströmen, 'schütte aus' (vgl. ἐκχέω), saccos nummorum *S* 2, 3, 149. dcht. v. Herbste: fruges, wie aus einem Füllhorne *O* 4, 7, 11.

effūtĭo, 4, schwatze her, dcht. v. Trauerspiele: versus leves *AP* 231.

ĕgĕo, ŭi, 2, (ἀχήν, egenus) bedarf, habe nöthig, brauche, mit Abl.: Mauris iaculis *O* 1, 22, 2. öft. auch nach griech. Vorgange m. Gen. (*Z* § 460 u. 463[2]):

[1]) Hom. Il. 6, 202 (von einer Pers.) ὃν θυμὸν κατέδων, vgl. θυμοβόρος, θυμοδακής. 'est mollis flamma medullas Verg. *A* 4, 66. v. Schmerz: alqm 12, 81. *Göthe*: 'Hör' auf mit deinem Gram zu spielen, der wie ein Geier dir am Leben frisst' (mit Anspielung auf die Sage v. Prometheus). *Schiller*: 'Doch an dem Herzen nagten mir der Unmuth und die Streitbegier'.

[2]) S. *Wagn.* zu Verg. *A* 1, 99.

[1]) *PH*, *Död.* u. A. '*ef*fertis' st. '*f*ertis' (*BM*), da 'ex' in solcher Zusammensetzung regelmässig eine Richtung von der Erde zum Himmel bezeichnet, wie '*e*scendere in caelum' Plaut. Trin. 942 *Ritschl*, Cic. Tusc. 1, 29, 71. Parad. 1, 11 (*Bait.*: '*a*scendit'). de am. 23, 88 u. p. Mil. 35, 97, *e*scendere ad deos Vell. Pat. 1, 2, 1. *ex*cedere ad deos Curt. 4, 7, 27 (*Foss*), *ex*cedere in lucem Cic. Tusc. 1, 30, 74; vgl. educo u. eveho.

[2]) *Schiller* Jgfr. v. O. 1, 3 'ich brauche nicht des Helmes'. *Lessing* (*W* II 352) 'Was braucht ihr denn der Väter überhaupt?'

aëris *E* 1, 6, 39. deliciarum *O* 4, 8, 10. custodis u. dgl. *S* 1, 4, 118. *E* 1, 1, 102; 18, 67. nullius (näml. 'hominis', s. 'nullus'), bedarf eines Andern nicht *E* 1, 17, 22. *b*) abs. darbe, bin arm *E* 1, 2, 56. *S* 2, 2, 98 u. 103. 2) bedarf, d. i. verlange, wünsche (δέομαί τινος), pane, 'hungere nach Brod' (*Död.*) *E* 1, 10, 11. tantuli, quantum opus est *S* 1, 1, 59. plausoris *AP* 154.

Ēgĕrĭa, ae, *f.* e. weissagende Nymphe mit e. Quelle von heiligender Kraft bei Aricia od. vor Rom, der Sage nach Vertraute des Numa (Verg. *A* 7, 763 u. 775[1]) *S* 1, 2, 126.

ĕgo, Pron. der ersten Pers. (ἐγώ) ich, meist nur bei nachdrucksvoller Heraushebung des Subj. besonders ausgedrückt (vgl. *Z* § 379 u. 693): 'ich für meine Person', 'ich für meinen Theil', 'ich selbst' *O* 3, 27, 18. vgl. *O* 1, 18, 11; 23, 9 usw. verstärkt: ego ipse *O* 1, 20, 2. egomet *S* 1, 8, 23. häuf. im Gegensatze *S* 1, 4, 56. *E* 1, 10, 6; 14, 4 u. 10 usw. Gen. mei: multa pars mei, von mir *O* 3, 30, 6. Bes. *b*) Dat.: mihi od. mi (s. d.), wie μοι u. oft unser 'mir', in freierer Weise hinzugefügt (*Z* § 408. *Kr.* Gr. § 365) *O* 2, 18, 7 usw. Bisw. in ethischer Bez. im gemüthlichen oder traulichen Tone: quid m. Celsus agit, was macht mir der Celsus? *E* 1, 3, 15. vgl. *O* 1, 19, 13. 2) Plur.: nōs, prägn. 'wir', d. i. die Menschen, wie sie gewöhnlich sind (wobei der Dichter sich mit einschliesst) *S* 1, 3, 55. *E* 1, 2, 27. 2, 1, 219. anni euntes praed. de nobis singula, d. i. von unserem Leben, zunächst von unserer Jugendkraft *E* 2, 2, 55. *b*) Gen. 'nostrum' im partitiv. Verhältnisse (*Z* § 431): uterque nostrum *O* 2, 17, 21 (wo 'nostrum' nicht Neutr. des Adj.) *S* 2, 1, 29. uter n. *S* 2, 7, 47. Dageg. 'nostri' im objectiv. Verhältnisse: 'gegen uns' usw., oft st. 'mei' (*Z* § 694 a. E.): memor nostri *O* 3, 11, 51; 27, 14. ähnl. bei 'memini' *E* 1, 3, 12. ne pecces studio nostri, d. i. aus Liebe zu mir *E* 1, 13, 4.

ēgrĕdior, gressus sum, 3, Dep. (gradior) gehe heraus, verlasse, mit bloss. Abl.: Romā *S* 1, 5, 1.

ēgrĕgĭe, Adv. vorzüglich, vortrefflich, dico (mit Bez. auf die Auswahl der Wörter) *AP* 47. facio funus, bestatte prächtig *S* 2, 5, 106. von

ēgrĕgĭus, 3, (grex) aus der Menge ausgewählt, vor Andern auserlesen, ausgezeichnet, herrlich, trefflich, v. Pers. *O* 1, 6, 11. 3, 5, 48. 25, 4. von Lebl.: domus, Paläste *S* 2, 3, 24. corpus, schön *S* 1, 6, 67. silentium, ausnehmendes *S* 2, 6, 58.

ēheu, Interj. [bei d. Epikern u. Lyrikern nur 'ēheu'; über d. Quantität s. *Z* § 16. A. 1] Ausruf der Klage u. des Schmerzes: ach! weh! o! *O* 1, 35, 33. 2, 14, 1 (wo A. 'heu heu'[1]). 3, 2, 9; 11, 42. *Epd* 15, 23. *S* 1, 3, 66. 2, 6, 23.

eia od. **heia** (b. *P*), Interj. (εἶα), bei Bitten, Aufforderungen: wohlan denn, frisch auf *S* 1, 1, 18. 2, 6, 23.

ēĭcĭo, iēci, iectum, 3, (iacio) werfe heraus, cadavera cellis *S* 1, 8, 8.

ēiŭlātĭo, ōnis, *f.* (eiulo) klägliches Geheul, non virilis (vgl. Cic. Tusc. 2, 23, 55 'eiulatus ne mulieri quidem concessus') *Epd* 10, 17.

ē-lābor, 3, Dep. entschlüpfe, abs. *S* 2, 5, 87.

ē-lăbōro, 1, arbeite sorgfältig aus, non elaboratus pes (des Anakreon), der nicht vollkommene, kunstgerechte Versfuss (in Bez. auf die oft kühnen Auflösungen desselben) *Epd* 14, 12. dcht.: saporem, 'verschaffe' (mit dem Begr. der Mühe u. Anstrengung), 'erkünstele' *O* 3, 1, 19.

ē-latro, 1, schreie (gleichs. bellend) aus, poltere heraus, alqd *E* 1, 18, 18.

Ēlectra, ae, *f.* Ἠλέκτρα, T. des Agamemnon und der Klytämnestra, Gattin des Pylades, Schwester des Orestes *S* 2, 3, 140.

ĕlĕgi, ōrum, *m.* (ἔλεγος) eig. Klagelied, Trauergesang, Elegie, worin stets e. Hexameter mit einem Pentameter abwechselte (dah. 'versus impariter iuncti' *AP* 75), für den Ausdruck sanfter Empfindungen u. Klagen über Trennung, Liebe usw. bestimmt (deren Erfindung bald dem Archilochus, bald dem Mimnermus, bald dem Kallinus um 730 v. Chr. zugeschrieben wird) *AP* 77. *O* 1, 33, 3. im Gegs.: carmina (d. i. lyrische Gedichte) *E* 2, 2, 91.

ĕlĕmenta, ōrum, *n.* Grundstoffe, übtr.: Anfangsgründe im Lesen u. Schreiben *E* 1, 20, 17. prima, gleichsam das *ABC* *S* 1, 1, 26. auch die Grundlehren, ersten Lehrsätze der Philosophie (bes. um sie praktisch zu verwerthen) *E* 1, 1, 27 (mit Bez. auf das Vorhergeh., s. solor). *b*) übh. erste Anfänge, 'Keime', pravi cupidinis *O* 3, 24, 52.

ĕlĕphas, antis, *m.* (ἐλέφας) Elephant, albus (s. d.) *E* 2, 1, 196.

Ēlēus, 3, Ἠλεῖος, zu Elis gehörig, e. westl. Landschaft in der Peloponnes

[1]) *Preller* Röm. Myth. *p* 508 fg.

[1]) S. *Wagn.* zu Verg. *B* 2, 58 *ed. mai.*

mit der Hauptst. Elis, in deren Nähe Olympia, dah.: Elea palma, v. Sieg der olympischen Kämpfer (s. Olympius) *O* 4, 2, 17.

ēlĭcĭo, (cŭi, cĭtum) 3, (St. lacio) locke heraus od. hervor, alqm domo *O* 2, 11, 21. Manes, rufe durch Zauberei hervor (vgl. excito) *S* 1, 8, 29. dcht. vom Nardengefäss: cadum, d. i. gegen (für) das Salbengefäss e. Weinkrug aus dem Sulpicischen Keller vorsetzen *O* 4, 12, 17.

ēlīdo, si, sum, 3, (laedo) schlage heraus, dcht.: morbum nervis, treibe aus dem Körper aus *E* 1, 15, 6. prägn. von e. Unthier: cognatos, zerquetsche, zermalme *E* 2, 3, 316.

ēlĭgo, lēgi, lectum, 3, [in Hdschr. auch 'elego'[1]] lese, wähle aus (mit Absicht u. Sorgfalt), alqm *O* 3, 6, 26. alqm mediâ turbâ, aus der Mitte des grossen Haufens (*BPH*, was nach *Or.* zu 'mediâ turbâ' nicht passt, der mit *Krüg.* und *Kirchn.* 'erue'; *Stallb.* 'eripe'[2]) *S* 1, 4, 25.

ēlīmĭno, 1, (limen) treibe od. entferne von der Schwelle, trp.: dicta foras, trage weiter, plaudere aus *E* 1, 5, 25.

ēlixus, 3, gesotten, Neutr. Plur.: elixa, Gesottenes (Gegs. 'assa') *S* 2, 2, 74.

ellĕbŏrus, i, *m.* u. **ellĕbŏrum,** i, *n.* (so in den besten Hdschr. st. '*h*elleborus', wie ἐλλέβορος neben ἑλλέβορος[3]), Niesswurz, als Mittel gegen Seelenstörungen, bes. gegen Wahnsinn *S* 2, 3, 82. *E* 2, 2, 137. s. Anticyra[4]).

ēlŏquĭum, i, *n.* Ausdruck (der Rede), Sprache, insolitum *AP* 217. von

ē-lŏquor, lŏcūtus sum, 3, Dep. spreche aus, gratum, Angenehmes, thue den willkommenen Ausspruch *O* 3, 3, 17.

ē-lūdo, si, sum, 3, eig. in der Fechterspr., 'parire e. Hieb aus', übtr.: dum cadat elusus (von dem, dessen Streiche der Gegner ausparirt, wodurch er ihn zugleich dem Gespötte der Zuschauer preisgiebt) *E* 2, 1, 47. mordacem Cynicum, weise, fertige ab *E* 1, 17, 18. Dah. *b*) hintergehe, berücke, Chremeta *S* 1, 10, 41.

ē-lŭo, ŭi, ūtum, 3, eig. wasche aus od. ab, dah. spüle gleichsam weg, entferne, amara curarum *O* 4, 12, 20. Dav.

ēlūtus, 3, eig. ausgewaschen, wässerig, irriguo nihil est elutius horto, in Bez. auf den in e. solchen Garten erbauten Kohl selbst, der zu viel Wasser eingesogen, wässerig u. deshalb schmackloser ist als der auf trockenem Felde gewachsene *S* 2, 4, 16.

ē-mancĭpo, 1, ('manus' u. 'capio') übh. gebe Jmd zu eigen, blos negativ vom Act des Weggebens aus der Gewalt, abgesehen davon, ob dafür e. anderes Gewaltverhältniss eintritt oder Freiheit: alqm cui, dah.: miles emancipatus feminae, Leibeigener eines Weibes (der Kleopatra[1]) *Epd* 9, 12.

ēmendo, 1, (mendum) befreie von Fehlern, verbessere, in sittl. Hinsicht: res Italas legibus *E* 2, 1, 3. emendatus vir, vollkommen, trefflich, tugendhaft, m. 'sapiens' verb. *E* 1, 16, 30. Bes. in sprachl. Bez.: male factos versus *S* 1, 10, 3. emendata carmina, fehlerfreie, correcte *E* 2, 1, 71. *b*) übtr.: arte fortunam, d. i. gleiche durch Kunst aus oder mache wieder gut, was der Zufall oder Unfall (*v* 54) verdorben (viell. mit Anspiel. auf Ter. Andr. 4, 7, 21 fgg.) *S* 2, 8, 85.

ē-mētĭor, 4, Dep. messe von etw. zu, übh. 'lasse zukommen', theile zu: alqd patriae tanto acervo, d. i. von so grossen Schätzen (Cic. Brut. 4, 16) *S* 2, 2, 105.

***ē-mĕto,** 3, mähe oder ernte von etw.: plus frumenti agris *E* 1, 6, 21.

ē-mĭco, cŭi, 1, gleichs. zuckend herausspringen, übtr. v. Wörtern, schnell hervortreten, hervorleuchten *E* 2, 1, 73.

***e-mīror,** 1, Dep. (mit intensiv. 'e') verwundere mich höchlich, staune an, aequora *O* 1, 5, 8.

ē-mitto, 3, schicke heraus, entsende, verbum (das Bild vom Pfeile entlehnt) *E* 1, 18, 71. Bes. *b*) schicke in die Welt, veröffentliche, gebe heraus, elegos *AP* 77. librum *E* 1, 20, 6.

ĕmo, ēmi, emptum (emtum), 3, eig. nehme durch Kauf, dah. kaufe, alqm od. alqd *S* 2, 3, 64 u. 104 usw. care *E* 2, 1, 238. mit Gen. des allgem. Werthes (*Z* § 444 fg. 456): quanti *S* 2, 3, 156. m. Abl. bei spezieller Angabe desselben: quingentis drachmis *S* 2, 7, 43. trecentis milibus numorum *E* 2, 2, 165. 2) übtr., wie πρίαμαι, erkaufe, erwerbe, verdiene, pulmenta laboribus *E* 1, 18, 48. voluptatem dolore (s. dolor) *E* 1, 2, 55.

ē-mŏrĭor, 3, Dep. sterbe, bes. mit dem Begr. der Entschlossenheit: suche od. finde den Tod in bedenklicher Lage

[1]) Vgl. *Keller* Ztschr. für österr. Gymn. 1862. *p* 328.
[2]) S. *Linker* Jahrb. f. Phil. 1865. *p* 410 fg.
[3]) Vgl. *Wagner*'s Orth. Verg. *p* 433.
[4]) Vgl. *Ribbeck* De helleborismo veterum. Berl. 1844.

[1]) Vgl. *Fleckeisen* in Jhrb. f. Phil. 1867 *p* 644.

usw.[1]) *O* 3, 24, 24 (*Peerlk.* u. *Dillenb.* 'aut pretium *e*mori'; *BPHM* 'aut pretium *est* ('*pretiumst*') mori').

ē-mŏvĕo, 2, bewege hervor oder fort, alqm loco, treibe od. dränge fort *E* 2, 2, 46. 2) trp. räume hinweg, veterem morbum, vertreibe *S* 2, 3, 28. culpas, tilge, banne *O* 4, 15, 11.

Empĕdŏcles, is, *m.* Ἐμπεδοκλῆς, ber. griech. Philosoph u. Dichter aus Agrigent um 440 v. Chr., Schüler des Pythagoras, der in seinem didaktischen Gedichte (περὶ φύσεως oder τὰ φυσικά) ausser den vier Elementen als ewigen Grundstoffen der Weltschöpfung bei dem Werden der Dinge noch zwei besondere Grundkräfte als Wirkung annahm, eine vereinende, φιλία, und eine trennende, νεῖκος, vgl. Cic. de am. 7, 24 (während die Stoiker die göttliche Vernunft alle Veränderungen in der Welt beherrschen liessen) *E* 1, 12, 20. Nach einer weitverbreiteten Sage stürzte er sich in den Krater des Aetna, um durch dieses plötzliche Verschwinden den Glauben an seine Aufnahme unter die Götter zu erwecken (obgleich dieser Glaube dadurch, dass der Aetna den einen seiner mit Erz beschlagenen Schuhe später wieder auswarf, vernichtet wurde, s. DLaërt. 8, 69) *AP* 465.

emptor (emtor), ōris, *m.* (emo) Käufer, fundi, domûs u. dgl. *S* 2, 5, 109. *AP* 249. hians *S* 1, 2, 88. dcht.: pretiosus dedecorum, der theueren Preises die Schande erkauft *O* 3, 6, 32.

emungo, munxi, munctum, 3, (Wurz. μυκ in ἀπο-μύσσω und *mungo*) eig. schneuze, schrzh. übtr. (vgl. unser vulg. 'putze', 'wische aus' u. Ter. Phorm. 4, 4, 1), d. i. witzige, überliste, prelle, alqm *AP* 238. emunctae naris (v. Lucilius), fein ausspürenden Sinnes, von scharfer Beobachtung (bes. der Fehler Anderer, Gegs. 'naris obesae' *Epd* 12, 3, beide Ausdr. der niederen Sprache angehörig; vgl. *S* 1, 3, 29), scharfsinnig *S* 1, 4, 8.

ēn, Interj. (ἤν) zur Erregung der Aufmerksamkeit, siehe, siehe da *S* 1, 1, 15 (wo 'ego' m. 'faciam' zu verb.; nach A. 'en ego', siehe, da bin ich usw., vgl. *Z* § 402. A. 2 u. 'ecce').

ē-năto, 1, schwimme aus dem Meere an's Land, rette mich durch Schwimmen (vom Schiffbrüchigen, dessen Situation rührend genug ist, um Mitleid zu wecken, wobei 'exspes' von dem, der nur das nackte Leben gerettet, vgl. Hom. Od. 5, 438 fg. A. erklären es vom Versuche an das Land zu schwimmen od. 'aus der Flüth emportauchen'): si fr. e. nav., d. i. dem Gedanken nach: wenn ein Schiffbrüchiger dargestellt werden soll *AP* 20.

ē-năvigo, 1, schiffe heraus, durchschiffe, undam (Orci) *O* 2, 14, 11.

Encĕlădus, i, *m.* Ἐγκέλαδος, einer der himmelstürmenden Giganten, der von Minerva getödtet unter dem Aetna begraben liegt *O* 3, 4, 56.

ē-nĕco, cŭi, ctum, 1, morde hin, Pass.: enecari arando, sinke todt am Pfluge hin (in Folge allzugrosser Anstrengung, v. Stiere) *E* 1, 7, 87.

ēnervo, 1, (nervus) entkräfte, schwäche, vires *Epd* 8, 2.

ĕnim, Conj. [Stellung gew. nach dem ersten betonten Worte, bisw. nach dem zweiten, auch in Prosa, bes. wenn beide zusammengehörig, wie 'instar veris enim' usw. *O* 4, 5, 6. *S* 2, 7, 105. vgl. *E* 1, 18, 19. ebenso: infernis neque enim tenebris *O* 4, 7, 25. s. *Z* § 355[1])] zur Begründung od. übh. näheren Erläuterung des vhgh. Satzes, bes. e. Gedankens od. e. Ueberzeugung, die man ausgesprochen, denn, nämlich *O* 1, 7, 28. 2, 5, 13; 16, 9. 3, 16, 7 usw. in der Frage *S* 2, 3, 166. mit ironischer Färbung (wie 'scilicet'): fidis enim usw., glaubst ja doch fest usw. *E* 1, 19, 44. Häuf. *b*) ellipt., wie γάρ (*Buttm.* Gr. § 143, 8. *not.*) mit Ergänzung des zu begründenden Satzes, bes. wenn dieser allgem. Art ist, wie: das darf nicht auffallen, darüber darf man sich nicht wundern u. dgl.: venit enim usw., kein Wunder, denn usw. *S* 2, 5, 79. fore enim tutum iter usw. (zur Begründung des Lachens) *O* 3, 16, 7. Mit causaler Bez. auf die bei der vhgh. Frage zu supplirende Antwort (*M* § 454. A. 2): ne tibi desit? Quantulum enim usw., d. i. fürchte keinen Mangel, denn usw. *S* 2, 3, 124. häuf. in der Frage: insanus quid enim Aiax fecit, wo 'enim' auf den Gedanken des Stoikers sich bezieht: du bist verrückt, viel verrückter als Aiax *S* 2, 3, 201. abs.: quid enim? wie τί γάρ (*Z* § 769. *Buttm.* Gr. § 150, 5 u. *Herm.* zu *Vig. p* 729[4]), wie so? d. i. was ist's denn im Grunde? was ist denn die Sache genau genommen? warum sollte es nicht so sein? (eig. sprich, denn was könnte gegen das Gesagte eingewendet werden?) *S* 1, 1, 7. 2, 3, 132.

Ĕnīpeus, ĕi, *m.* Ἐνιπεύς, e. Jüngling, Nachbar der Asteria (sonst Flussname) *O* 3, 7, 22.

ē-nītesco, tŭi, 3, leuchte her-

[1]) S. *Bake* in Mnemos. VIII, 2 *p* 197 fg.

[1]) S. *Hand* Turs. II *p* 399.

vor, strahle, übtr. durch Schönheit *O* 2, 8, 6.

ē-nītor, nīsus sum, 3, Dep. strebe od. steige empor (mit Kraftanstrengung) *O* 3, 3, 10. *b*) übh. strenge mich an, strebe, ringe, m. Inf. *O* 3, 27, 47. *AP* 236.

Ennĭus, i, *m.* röm. Dichter aus Rudiä in Calabrien um 239—169 v. Chr. (noch von den späteren Römern vorzüglich wegen seiner patriotischen Gesinnung, mit der er die Sagen der Vorzeit neben den Heldenthaten seiner Zeit in kräftigem Ausdrucke verherrlichte, hochgeachtet), der eigentliche Begründer der röm. Dichtkunst (dah. 'pater' gen. *E* 1, 19, 7), bes. des Epos, dah. von den Kunstrichtern für den zweiten Homer erklärt *E* 2, 1, 50. Nur dunkel sind die Angaben über e. Gedicht von ihm zur Verherrlichung des älteren Scipio (vgl. Calaber) *O* 4, 8, 20. Statt des früheren saturnischen Verses führte er zuerst den Hexameter ein, der freilich in technischer Hinsicht den Feinheiten des griech. Vorbildes gegenüber grobe Unvollkommenheiten zeigte, dah.: non ridet versus Enni gravitate minoris (von Lucilius, in Bez. auf den durch cäsurlose Eintönigkeit berüchtigten Vers des E. 'hastis sparsis longis campus splendet et horret?') *S* 1, 10, 54 (über die Constr. s. parvus). vgl. *E* 1, 19, 7. Geringeren Werth hatten seine dramatischen Leistungen (in denen seine Trauerspiele höher standen als seine wenigen Lustspiele), bei denen man die gehäuften Spondeen im iambischen Versmasse tadelte *AP* 259 fg. (in welchem Verse Hor. selbst den schweren Gang des Ennianischen Verses nachahmt). Mit Recht als Bereicherer der röm. Sprache gerühmt *AP* 56.

ensis, is, *m.* Schwert, bes. für den Krieg: destrictus, hosticus u. dgl. *O* 3, 1, 17. *S* 1, 9, 31 u. o.

1 ĕo, īvi, ĭtum, īre, [abweich. Conjug. s. *Z* § 215] (εἶμι v. St. ἴω) gehe (zu Fusse), wandele, v. leb. Wesen: ocius, tardius *S* 1, 9, 9 (wo 'ire' hist. Inf. in Bez. auf e. Subj. der ersten Pers., s. *Kr.* L. Gr. § 447. A. 5 u. zu dissimulo). 2, 3, 101. viâ sacrâ *S* 1, 9, 1. abs. *Epd* 4, 9. eng verb.: 'it, redit', geht u. kommt *E* 1, 7, 55[1]). dcht. v. Rosselenker des Gespannes im Circus: temnens illum (näml. 'aurigam') praeteritum euntem inter extr., d. i. indem er nicht auf den sieht, dem er selbst zuvorgekommen ist und der nun unter den letzten in der Rennbahn hinten erscheint (s. zu 'praetereo' 1, *b* [1]) *S* 1, 1, 116. mit Angabe des Zieles usw.: domum *S* 2, 5, 37. Ferentinum *E* 1, 17, 8. in Britannos *O* 1, 35, 29. per domos *E* 2, 1, 50. per extentum funem (s. extendo) *E* 2, 1, 210. sub furcam *S* 2, 7, 66. foras *E* 1, 7, 31. ad lucrum *AP* 420. quocumque pedes rapiunt te, ferent *O* 3, 11, 49. *Epd* 16, 21. m. Part. 'referentes' verb. (wobei an etw. zu denken, das schon während des Gehens, nicht erst in der Schule selbst stattfindet, s. 'refero') *S* 1, 6, 75. mit d. ersten Supin. zur Bezeichn. der Absicht (vgl. nachh. 2): gehe mit etw. um (s. *Z* § 669. *Kr.* L. Gr. § 483. A. 2): lusum, lavatum, d. i. zum Spiel, in's Bad *S* 1, 5, 48; 6, 125. mit homogenem Acc. 'viam', ähnl. εἶμι ὁδόν od. κέλευϑον (*Z* § 386[2]): ire viam, qua monstret, eques (wegen des Inf. s. 'docilis' [3]) *E* 1, 2, 65. häuf. im Imper. 'i' (wie ἴϑι) bei der Aufmunterung: 'auf denn', 'wohlan denn', 'gehe', wozu ein zweiter Imper. asyndetisch tritt: i, pete unguentum, geh' und bringe mir *O* 3, 14, 17. i nunc . . suscipe *E* 1, 6, 17. nunc i, rem strenuus auge *E* 1, 7, 71. auch durch 'et' oder 'atque' verb.: i *et* scalpe u. dgl. *O* 3, 11, 50. *S* 1, 10, 92. *E* 2, 2, 76. vgl. *E* 1, 6, 56. 2, 1, 37[4]). *b*) von andern Arten der Bewegung od. des Fortkommens (vgl. vehor): curto mulo, reite, trabe auf usw. *S* 1, 6, 104. vgl. *E* 1, 7, 76 (oben). Bes. von der Fahrt zur See, wie unser 'gehe zu Schiffe, zur See' u. εἶμι ἐπὶ νηός b. Hom. (in Prosa 'cum classe' u. dgl. Liv. 41, 17, 7. vgl. 28, 17, 12), schiffe, segele hin, fahre ab: Liburnis *Epd* 1, 1. ventis *Epd* 9, 30. abs. *O* 3, 27, 15. 2) von lebl. Subj., gehen, wie v. Seile: retro, d. i. zurückschnellen (s. funis) *O* 3, 10, 10. v. Golde: per medios satellites, d. i. dringen *O* 3, 16, 9. von Worten: per aurem (vgl. Verg. *A* 1, 376), gelangen, den Weg od. Eingang finden *S* 2, 1, 19. von Versen: mollius, dahingleiten od. -eilen (der Gegs. *S* 1, 4, 8 u. 10, 1) *S* 1, 10, 58. dcht. v. Tiberstrom,

1) Vgl. Ov. Fast. 1, 126 u. Mart. 12, 60 *b* 4 (*Schneidew.*).

1) Ueber diese Bed. v. 'ire' vgl. Verg. *A* 12 164 'bigis it Turnus in albis', d. i. Turnus erscheint, fährt in e. weissen Zweigespann; vgl. Ov. Met. 2, 75. 137. 233 u. 'inire quadrigis urbem' Liv. 28, 9, 10. Unstatthaft ist die Ergänz. eines Sing. 'equum' (mit *Wiel.*, *Hdf* u. *Web.*) oder 'currum' zu 'illum', wenn auch dem Sinne nicht entgegen: 'indem er ganz den letzten Wagen (das letzte Gespann) hinter sich vergisst, nicht daran denkt, dass Andere noch ganz hinten sind, mit denen er sich vergleichen und so zufrieden sein könnte'.

2) So Verg. *A* 4, 468. 6, 122. *G* 3, 77. 4, 108.

3) *B* verbindet 'ire, viam qua monstret eq.' gegen die gew. Verscäsur. Liv. 32, 11, 7 'pedites (iussit), qua dux monstraret viam, ire' *Hertz.*

4) *Huschke* zu Tib. I *p* 552.

mit Supin.: ire deiectum monumenta, dahineilen um zu zerstören, zu zerst. suchen od. drohen (ganz wie bei Verg. *A* 1, 246 v. Timavus: it mare proruptum, sucht mit Gewalt zu durchbrechen usw.[1]) *O* 1, 2, 15. *b*) von d. Zeit, wie v. Jahren, Tagen: dahineilen, schwinden *E* 2, 2, 55. *O* 2, 14, 5. 4, 5, 7.

2 **ĕo,** Adv. (is) v. Orte: dahin, mit entsprech. 'quo' *E* 2, 2, 40. 2) übtr. v. Grenzpunkte: dahin od. soweit, res venit eo, m. fg. 'ut' *E* 2, 1, 226. *b*) v. Grunde: dadurch, deshalb, deswegen (*Z* § 344. Anm.) *S* 1, 6, 89; 9, 55. 2, 8, 65. *E* 1, 14, 18. häuf. m. entsprech. 'quod' *S* 1, 3, 30. 2, 3, 120. *AP* 222.

ĕōdem, Adv. v. Orte, ebendahin, cogi, d. i. in das Schattenreich *O* 2, 3, 25. vgl. *S* 2, 7, 52. mit entsprech. 'quo' *O* 3, 1, 38.

Ēōus, 3, Ἠῷος, morgendlich, d. i. gegen Morgen od. Osten gelegen: partes (Länder), vom Feldzuge des Aelius Gallus in das glückliche Arabien *O* 1, 35, 31. fluctus, die östlichen Gewässer an der Küste Kleinasiens, das ionische Meer (vgl. verto) *Epd* 2, 51.

ĕphēbus, i, *m.* (ἔφηβος) Jüngling von 16—20 Jahren (der griech. Ausdr. von Hor. gewählt, weil in den dort genannten Lustspielen griechische Sitten geschildert werden[2]) *E* 2, 1, 171.

Ĕphĕsus, i, *f.* Ἔφεσος, reiche ionische St. in Kleinasien, Samos gegenüber, ber. durch den prachtvollen Tempel der Diana *O* 1, 7, 2.

ĕphippĭum, i, *m.* (ἐφίππιον, näml. στρῶμα) Pferde- oder Satteldecke, Schabracke, übh. 'Sattel', im Sprchw. (s. 'bos' u. 'aro') *E* 1, 14, 43.

Ĕpĭcharmus, i, *m.* Ἐπίχαρμος, ber. Dichter um 540 bis 485 v. Chr. (aus Kos gebürtig, kam frühzeitig nach Sicilien, wo er die dorisch-sicilische Komödie entwickelte, in der er seine Darstellungen ohne künstliche Verwickelung schnell zu Ende führte, vgl. 'propero') *E* 2, 1, 58[3]).

Ĕpĭcūrus, i, *m.* Ἐπίκουρος, bek. griech. Philosoph aus Samos, geb. 342 v. Chr., aber frühzeitig zu Athen wohnhaft (der bei e. nüchternen und mässigen Leben als höchstes Lebensgut das Vergnügen im edleren Sinne (ἡδονή, 'voluptas') bezeichnete, das aber seine Gegner als wüsten Lebensgenuss deuteten) *E* 1, 4, 16.

Ĕpĭdaurĭus, 3, Ἐπιδαύριος, zur St. Epidaurus in Argolis gehörig: serpens, d. i. dem Aeskulap heilig, dem Schutzgotte dieser Gegend, e. besondere Art zahmer Schlangen, von der man eine zur Abwehr der Pest nach Rom holte und auf der Tiberinsel im Tempel des Aeskulap verehrte *S* 1, 3, 27[1]).

ĕpistŭla, ae, *f.* [so auch in den besten Hdschr. des Cicero, Liv. usw., nicht 'epistola'] (ἐπιστολή) Zuschrift, Brief *E* 2, 2, 22.

ĕpos (nur Nom. u. Acc.), *n.* (ἔπος) Heldenlied, heroisches Gedicht: forte *S* 1, 10, 43.

ĕpŭlae, ārum, *f.* Speisen, Gerichte, bes. leckere *S* 2, 7, 107. dcht. (wie δαίς, δεῖπνον): blattarum, 'festlicher Schmaus', Frass für usw. (vgl. Verg. *A* 6, 599) *S* 2, 3, 119. Bes. *b*) Gastmahl, Festmahl, Schmaus *O* 1, 36, 15. 4, 8, 30. *Epd* 2, 61. *S* 2, 2, 45.

ĕpŭlum, i, *n.* (vgl. *Z* § 96) Mahl, Gastmahl *S* 2, 3, 86.

ĕqua, ae, *f.* Stute, der Schnelligkeit u. Ausdauer wegen vorzugsweise zu den Wettkämpfen gebraucht, dah.: quadrigis apta *O* 2, 16, 35. *b*) dcht. (wie πῶλος) von e. jungen, muthwilligen Mädchen, 'Füllen' (im Engl. *filly*, s. *Brinkmann* in *Herrig*'s Magazin 1872. I *p* 157) *O* 3, 11, 9.

ĕques, ĕquĭtis, *m.* ('equus') Jeder der zu Pferde sitzt, Reisige, Reiter *O* 3, 1, 40; 12, 7. 4, 11, 27. *E* 1, 2, 65; 10, 38; 15, 13. *S* 1, 6, 106. auch *f.* 'Reiterin' (appositionell; vgl. 'vecto') *Epd* 17, 74. Bes. *b*) der zu Pferde dienende Soldat, Reiter *O* 2, 1, 20; 16, 22. 3, 2, 4. *E* 2, 1, 190. 2) als zweiter Stand in Rom (zwischen dem Senate und der Plebs), Ritter *O* 1, 20, 5. equitum decus, der Ritterschaft *O* 3, 16, 20. mit 'senator' verb. *S* 1, 6, 77. Durch ein Gesetz des Volkstribun L. Roscius Otho vom J. 67 v. Chr. wurden ihm die ersten vierzehn Sitzreihen in den Theatern hinter den Senatoren in der Orchestra eingeräumt *Epd* 4, 15. dah. übh. die edlere Volksklasse, die Gebildeten *S* 1, 10, 76. *E* 2, 1, 185. m. 'pedites' verb., das ganze röm. Publikum, das gebildete wie ungebildete *AP* 113 (Liv. 1, 44, 1). dcht. 'e. grammaticus', e. sprachgelehrter Mann aus dem Ritterstande (der sich ebenfalls wie

[1]) Schon v. *Heusinger* zu *Vechner*'s Hellenol. *p* 511. *not. k* richtig erklärt, vgl. *Wölfflin* im Philologus XXX, 6 *p* VI.

[2]) Vgl. *Klotz* Lat. Stilist. *p* 155.

[3]) S. *OFLorenz* Leben und Schriften des E. Berl. 1864.

[1]) Vgl. *Böttiger*'s Kl. Schrft. I *p* 112 fgg. *Mähly* Die Schlange im Mythus u. Cultus. Bas. 1867. *p* 34.

Cato mit der Verbesserung alter Dichter beschäftigte) *S* 1, 10, *8. Dav.

ĕquester, stris, stre, [*m.* auch 'equestris' bei Liv. 27, 1, 11. vgl. *Z* § 100. A. 1.] zum Ritter od. Ritterstande gehörig, anulus (s. d.), d. i. goldener *S* 2, 7, 53. summa, Vermögen des Ritters, d. i. 400,000 Sesterze, die auch Andern das Recht gaben, im Schauspiele auf den Bänken der Ritter zu sitzen (s. 'eques') *AP* 383.

ĕquĭdem (verstärktes 'quidem'), Adv. zur Bekräftigung von etw., das den Redenden angeht (bei Hor., wie b. Cic. u. Verg. nur bei der ersten Person des Zeitw., vgl. *Z* § 278): meinestheils, meinerseits *S* 2, 1, 79; 5, 23; 6, 53. *E* 2, 1, 69.

ĕquīnus, 3, (equus) zum Rosse gehörig, cervix, des Rosses *AP* 1. cauda, Rosschweif *E* 2, 1, 45. sanguis (dessen Genuss Rohheit u. Wildheit andeutet) *O* 3, 4, 34.

ĕquĭto, 1, (eques) reite, in arundine *S* 2, 3, 248. von den Reitübungen der röm. Jünglinge (für den Krieg, nicht in Bez. auf den 'ludus Troiae') *O* 1, 8, 6. malerisch von d. Gelonen: exiguis campis, zu Rosse schweifen od. umherschwärmen, übh. st. 'leben auf' usw. *O* 2, 9, 24. abs. von der stolz herausfordernden, feindlichen Haltung der Meder (nach A. von den feindl. Einfällen der meist berittenen Meder od. Parther in röm. Gebietstheile) *O* 1, 2, 51. 2) trp.: stürme, brause daher, zeugmatisch (s. 'ceu'): per Siculas undas, von Hannibal (Afer), doch mehr in Rücksicht auf das dabeistehende 'Eurus' gewählt (da man die Winde als geflügelte Rosse sich dachte[1]) *O* 4, 4, 44.

ĕquus, i, *m.* (verw. m. ἵππος, ἴκκος) Pferd, Ross *O* 1, 7, 9; 15, 25. 2, 1, 20 usw. ferus (s. d.) *S* 1, 5, 56. von den Rossen des Iuppiter *O* 1, 34, 8. v. trojanischen Rosse (s. Minerva) *O* 4, 6, 13. Sprchw.: equus me portat, alit rex, 'ich lass mich füttern von den Fürsten od. Gönnern und reite' (griech. Sprchw. *ἵππος με φέρει, βασιλεύς με τρέφει*, von denen, die auf Anderer Unkosten ein gemächliches u. üppiges Leben führen) *E* 1, 17, 20. vgl. 'auris', 'fingo' u. 'senesco'. dcht.: studia equorum, Vorliebe für usw., bei den Wettrennen als Theil des Pentathlon (s. 'athleta') *E* 2, 1, 95. quibus est equus, pater, est res, die Ross, Ahnen u. Vermögen besitzen (launige Umschr. der Vornehmen u. Gebildeten, s. 'eques') *AP* 248.

ē-rādo, rāsi, rāsum, 3, kratze aus, übtr. rotte aus, tilge, elementa cupidinis *O* 3, 24, 51.

ērectus, 3, (eig. Part. v. 'erigo') aufgerichtet, trp. entschlossen, mit beharrlichem Eifer, festem Sinne, d. i. gleichmüthig im Glück u. Unglück (wie ὀρθός) *E* 1, 1, 69.

ē-rēpo, psi, ptum, 3, krieche heraus, dcht. m. Acc.: krieche zu etw. empor, erklimme, montes *S* 1, 5, 79 (wo 'erepsemus' synkop. st. 'erepsissemus', s. *Z* § 160, 2).

ergō, Adv. [Stellung am Schluss des Verses als Anf. der Rede *S* 1, 4, 52. 2, 2, 50. 101; 5, 19; 6, 70. *E* 1, 6, 45; 7, 71; 18, 78; nicht am Anf. der Rede *S* 2, 2, 35; 3, 5. 89. *E* 2, 1, 206; nur mit kurzer Endsilbe, wie auch b. Verg.; b. Ovid nur einige Male ŏ] (ἔργῳ) folglich, daher, also, um das Urtheil od. den Gedanken als nothwendige Folge des Vorhergeh. zu bezeichnen, meist zu Anfang *O* 2, 7, 17. *Epd* 2, 9 (wo dann die eigentliche Erzählung erst sich anreiht). 17, 27. *S* 2, 2, 50 u. 101; 3, 5. 192 u. 220; 5, 19; 6, 16. 70 u. 106. *E* 1, 6, 46; 7, 70; 18, 78. *AP* 304. Bes. um Jmdm kurz jede Einrede abzuschneiden: e. pauper eris, nun wohl, dann bleibst du arm *S* 2, 5, 19. Bisw. m. Voranstellung des betonten Wortes *S* 2, 2, 35; 3, 89 u. 156. zur Bestätigung des Gesagten mit weiterer Belehrung: sonach, demgemäss (nach *Död.* in Bez. auf e. zu ergänzenden Mittelgedanken 'man wird nun fragen: was u. warum? *ergo* dicam: non satis est usw.) *S* 1, 10, 7. Bes. *b*) in der consecutiven Frage[1]): also, denn *E* 2, 1, 206. quid e. est, d. i. was folgt hieraus (näml. hinsichtlich der dem Dichter zu gewährenden Nachsicht)? wie nun? *AP* 353. Bisw. mit dem Ausdr. der Wehmuth *O* 1, 24, 5. *S* 2, 5, 101.

ērĭgo, rexi, rectum, 3, (rego) erhebe, richte auf, alqm (aus dem Bette, od. ermuntere von der Schlafsucht, wie vorh. 'excito') *S* 2, 3, 150. Pass.: erigor, richte mich auf, ducke empor (nach dem unglücklichen Einsturz des über der Tafel ausgespannten Baldachins, aber auch zugleich in geistiger Bez., s. 'erectus') *S* 2, 8, 58.

ērĭpĭo, rĭpŭi, reptum, 3, (rapio) reisse heraus, oculos cui *S* 2, 5, 35. rates ab

[1]) Eur. Phoen. 216 fgg. *περιρρύτων ὑπὲρ ἀκαρπίστων πεδίων Σικελίας Ζεφύρου πνοαῖς ἱππεύσαντος* u. *Geel* zu d. St. *p* 103, vgl. *Pflugk* zu Eur. Hel. 1665 u. *Brinkmann* in *Herrig*'s Archiv 1872 I *p* 141.

[1]) S. *Hand*'s Turs. II *p* 454.

infimis aequoribus *O* 4, 8, 32. Dah. *b*) entreisse schnell, raube, entziehe, auch: 'befreie von' usw.: alqm mit Dat. od. Abl. usw.: alqm Saturno, Stygiis fluctibus *O* 2, 17, 24. 4, 8, 25. alqm litibus *AP* 423. haedum lupo, jage ab *Epd* 2, 60. alqm mediâ turbâ, greife heraus (s. jedoch 'eligo') *S* 1, 4, 25. abs.: alqm, rette, befreie (von e. zudringlichen und lästigen Gesellschafter) *S* 1, 9, 65. bei e. sachl. Objekte: curule ebur *E* 1, 6, 53. übtr.: colla iugo *S* 2, 7, 91. naves, mache los, löse *S* 2, 3, 206. 2) trp. entreisse, entziehe, raube, tempora certa modosque, nehme weg *S* 1, 4, 57. iocos etc., entraffe, nehme *E* 2, 2, 56. eripe te morae, entreisse dich dem Verzuge (als Hemmniss, womit *P* das fg. 'ne' verb., von *M p* XVIIII[2] erklärt: eripe te rebus, quae te morantur et impediunt, ne usw.; doch vgl. 'contemplor' u. 'nec'; *H* mit *Lachm.* 'hic' st. 'ne') *O* 3, 29, 5. dcht. (st. 'impedio'): vix tamen eripiam, quin etc., d. i. schwerlich erringe ich es, setze ich es durch, dass nicht usw. *S* 2, 2, 23.

1 erro, 1, irre (umher), schweife, v. leb. Wesen: per lucos *O* 3, 4, 7. inter agnos, leones *O* 3, 18, 13; 27, 51. abs. *Epd* 2, 14. *S* 1, 8, 35. v. wahnsinnigen Dichter *AP* 457. übtr. mit d. Begr. des Unstäten, der Verblendung *O* 1, 34, 3. *b*) v. Lebl., wie v. Flüssen: flumine languido *O* 2, 14, 18. v. Sternen (πλανᾶσθαι) *E* 1, 12, 17. 2) trp.: komme vom rechten Wege, von der Wahrheit ab, irre (Gegs. 'rectum video') *E* 2, 1, 65. stultitiâ *S* 2, 3, 210. in amicitia *S* 1, 3, 41. Dav.

2 erro, ōnis, *m.* Landstreicher, Vagabund, 'Streuner' (*Web.*), bes. v. Sklaven neben 'fugitivus' *S* 2, 7, 113.

error, ōris, *m.* das Umherirren od. -schweifen, Irrweg *S* 2, 3, 49. 2) trp. Verirrung, Irrthum, Täuschung, Wahn, Irrwahn, mentis *E* 2, 2, 140. m. 'insania' verb. *E* 2, 1, 118. vgl. *S* 1, 3, 42 u. 'fanaticus'. *b*) Unwissenheit, Unkunde (im Gegs. v. 'virtus', der richtigen Erkenntniss der Kunst, der Weisheit) *AP* 308.

ē-rŭbesco, ŭi, 3, erröthe, bes. vor Scham, dah. 'erubescendus', dessen man sich schämen muss, schamerregend: ignes *O* 1, 27, 15.

ērūca, ae, *f.* Rauke (franz. *roquette*), Pflanze im südl. Europa, als Reizmittel mit anderen Gemüsen vermischt *S* 2, 8, 51.

ē-rŭo, 3, reisse heraus, caprificos sepulcris (weil diese bei der Zauberei vorzüglich für wirksam galten) *Epd* 5, 17. alqm mediâ turbâ, greife heraus (s. jedoch 'eligo' u. 'eripio') *S* 1, 4, 25. 2) trp. hole od. ziehe hervor, verba, verb. mit 'profero in lucem' *E* 2, 2, 115.

erus, s. herus.

ervum, i, *n.* (ἐρέβινθος, ὄροβος, auch unser 'Erbse') Erve, eine wickenartige Schotenfrucht, als Gemüse- u. Futterpflanze cultivirt[1]): tenue *S* 2, 6, 117.

Ĕrycīna, ae, *f.* Ἐρυκίνη, Bein. der Venus, vom Berge Eryx auf der Westseite Siciliens mit e. berühmten Venustempel *O* 1, 2, 33 (s. Venus).

Ĕrymanthus, i, *m.* Ἐρύμανθος, Geb. auf der Grenze v. Arkadien, Achaia u. Elis, der Diana heilig (sonst bek. durch den v. Herkules dort erlegten Eber), j. 'Xiria' *O* 1, 21, 7.

esca, ae, *f.* (edo) Nahrung, Speise *S* 2, 2, 72. prima, der erste Gang (ferculum) des Hauptessens *S* 2, 8, 5.

Esquĭlĭae, ārum, *f.* [*BPHM*, wie jetzt von *Bait.* u. *Kays.* b. Cic. u. *Hertz* b. Liv., *Riese* u. *Merk.* b. Ovid, *Haase* b. Tac.[2])] der ausgedehnteste der sieben Hügel Rom's mit mehreren Anhöhen (deren eine als Begräbnissplatz bes. für d. ärmere Volksklasse diente, dah. 'atrae' *S* 2, 6, 33), welchen Mäcenas in herrliche Gartenanlagen umschuf u. mit e. hohen Palast (turris) zierte u. wo der gesunden Lage wegen Augustus oft seine Wohnung nahm[3]), dah.: salubres *S* 1, 8, 14. vgl. 'agger'. Dav.

Esquĭlīnus, 3, zu den Esquilien od. zum esquilinischen Thore gehörig, in dessen Nähe e. Anger war, auf den man das Aas der Thiere u. die Körper der hingerichteten Verbrecher warf, dah.: alites (s. 'ales') *Epd* 5, 100. veneficium (weil man für gewisse Zaubereien von dorther die Todtenknochen usw. holte) *Epd* 17, 58.

essĕdum, i, *n.* (viell. 'adseda', nach A. ein celtisches Wort) zweirädriger Streitwagen der Gallier u. Britanen[4]), in Rom auch bei öffentl. Kampfspielen *E* 2, 1, 192.

essem, est, s. 'edo' u. 'sum'.

1) Vgl. *Voss* zu Verg. *B* 3, 100. *p* 150.

2) 'Exquil.' nach *Schwegler* Röm. Gesch. I *p* 727 von 'ex' u. 'colo', gleichs. 'Rodung' od. in der Bed. 'Vorstadt' als Inbegriff der Pfahlbürger; nach *OKeller* Ztschr. f. die österr. Gymn. 1862. *p* 329 'Aesquiliae' von 'aesculus', weil der Hügel ursprüngl. damit bewachsen, wie 'Viminalis' u. 'Querquetulanus', vgl. *CLSchneider*'s Lat. Gr. I, 1. *p* 554 fg.

3) S. *Becker*'s Handbuch der röm. Alterth. I *p* 521 fgg.

4) S. *ECSchneider* zu Caes. *b. G.* 4, 24, 1. I *p* 382. *Schlumberger* 'Revue archéol.' Par. 1877. *p* 170 fgg.

ēsŭrĭo, 4, (Desiderat. v. 'edo') will essen, bin hungrig, hungere *S* 1, 2, 115; 3, 93. 2, 3, 113.

ĕt, Conjunct. [in freierer Weise nachgestellt *O* 1, 2, 9 u. 18. *E* 1, 15, 35 (wo 'vilis' zu 'agninae' gehört). *S* 1, 5, 86 (wo 'et viginti' zu verb.); 6, 102; 10, 71. 'Etrusca praeter et volate litora' *Epd* 16, 40 (wo 'praeter' in der Tmesis zu 'volate' gehört[1])] (ἔτι) und, verbindet sowohl einzelne Begriffe als ganze Sätze, die als für sich bestehend u. gleich wichtig gedacht werden sollen, und zwar oft so, dass es bei drei od. mehreren Begriffen nicht nur zwischen den beiden letzten, sondern auch zwischen den vorhergeh. steht (vgl. 'atque' u. 'que') *O* 1, 7, 13. 2, 3, 13 u. 15; 14, 21. 3, 6, 18; 14, 5 fg.; 26, 7; 29, 36 fg. 4, 8, 26. *E* 1, 1, 48; 11, 21. *S* 2, 3, 44 usw. auch mit 'que' (s. d.) wechselnd bei der Vervollständigung od. näheren Erklärung des vorhergeh. Begriffs *O* 1, 15, 11; 2, 39. 2, 1, 1, fgg. 4, 5, 13; 9, 14. *E* 1, 6, 37; 18, 50. Bes. verbindet es Ungleiches und Entgegengesetztes *Epd* 9, 13. *CS* 10. *S* 2, 7, 23. desgl. Theile mit dem Ganzen od. das Besondere mit dem Allgemeinen: regnum et diadema *O* 2, 2, 21. herbis vivis et urtica *E* 1, 12, 8. in caedem et Lycias catervas *O* 1, 8, 16. Gleichartiges und Zusammengehörendes *O* 2, 20, 10 (wo das fg. 'que' dann etw. Neues u. Verschiedenartiges anfügt). vgl. *Epd* 15, 17 (wo *Stallb.* '*at* tu'). ferner die Untertheile des Satzes *O* 1, 14, 5; 28, 1 u. 9. den zweiten Gegensatz mit dem ersten *O* 2, 16, 31. zur Verbindung zweier Glieder zu Einem logischen Satze: hic vitabis aestus . . et dices, d. i. hic vit. aestus et *vitans aestus* dices etc., 'und so' usw. *O* 1, 17, 18. Bisw. dient es zur Anknüpfung *α*) von Gliedern, die eine Ergänzung od. genauere Bestimmung zum Vhgeh. enthalten (explicativ sov. als 'et quidem'[2]): und dazu, und zwar, und auch, militiam et Cantabrica bella *E* 1, 18, 55. dah. mit Nachdruck 'und ebenso', 'und glaube mir', et ni posces *E* 1, 2, 34. Auch beiordnend bei 'multus' und e. andern Adject. (*Z* § 756. *Kr.* § 297. Anm.): 'multa et pulchra' u. dgl., wie *πολλὰ καὶ καλά* (*Buttm.* Gr. § 149, 8) *S* 2, 3, 9. *E* 1, 8, 3. bei Hinzufügung des Allgemeinen (wie *καί*): 'und überhaupt', Mulvius et scurrae, d. i. und die übrigen Schmarozer *S* 2, 7, 36. vgl. *O* 3, 6, 23; 7, 19. *β*) eines adversativen Nachsatzes, wozu der concessive Vordersatz im Vorhergeh. versteckt liegt (*Kr.* L. Gr. § 538, 6, *b.* [1]), gew. m. 'tamen' verb., 'und doch', 'und dabei': et est quaedam tamen hic quoque virtus *S* 1, 10, 8. auch blos 'et'. lud. speciem dabit *et* torq., d. i. er wird zu spielen scheinen und muss dennoch sich abmühen *E* 2, 2, 124. vgl. 'ac' *O* 3, 28, 6. *b*) zur Verb. zweier od. mehrerer beigeordneten Glieder zu e. Ganzen: et . . et, sowohl . . als auch, theils . . theils, einerseits . . andererseits, einmal . . sodann *O* 1, 1, 2; 14, 13; 23, 8; 31, 8 fg.; 36, 1. 2, 13, 37. 3, 3, 30; 4, 8 usw. mit d. Sing. des Zeitw. (vgl. *Z* § 374): pellitur et uxor et vir *O* 2, 18, 28. auch 'et . . et . . que', wenn das letztere Glied mehr eine Ergänzung der beiden ersten ist: et campus et areae lenesque susurri *O* 1, 9, 18 fg. et mihi dulces ignoscent . . inque vicem (wo 'et' nicht st. 'etiam' oder für 'sed' wegen des vorhergeh. 'neque'[2]) *S* 1, 3, 139 fgg. auch: que . . et . . (et), parvisque sodalibus et lare certo et ludis et campo *E* 1, 7, 58. inter meque et te *E* 1, 14, 19. remque prolemque et decus omne *CS* 47. *β*) et non (wo man 'nec' erwartet), weil 'non' betont: 'keineswegs': et non sum piger *S* 1, 9, 19. 2) mit adverbial. Bedeut.: auch (wie *καί* st. 'etiam', vgl. *Z* § 335) *O* 1, 4, 11. 2, 10, 7. 3, 2, 14; 15, 8 usw. quicquid negat, et alter (s. d.) *E* 1, 10, 4. *b*) öft. in der Steigerung: selbst, sogar *O* 1, 37, 25 u. 26. 2, 13, 5 usw. vgl. 'quin'.

ĕt-ĕnim, Conjunct. [bei Hor. stets an der zweiten od. dritten Stelle im Satze, nicht in der class. Prosa[3])] zur weiteren Ausführung od. Begründung des Vhgh. (*Z* § 345), denn, nämlich *O* 4, 5, 17. *S* 1, 6, 54; 7, 10. 2, 3, 284; 5, 60.

ĕtĭam, Conjunct. (eig. 'et iam') urspr. mit dem Begr. der Fortdauer in der Zeit: noch, auch jetzt noch, noch immer, d. i. länger als man erwartete (s. *Kr.* L. Gr. § 434, 2. A. 1 u. *Hand* Turs. II *p* 561) *S* 1, 4, 62. *b*) 'noch einmal', verb.: etiam atque etiam, wieder und wieder, unablässig, aspicio (s. d.), d. i. genau und gründlich *E* 1, 18, 76. vgl. 'item'. 2) zur Anknüpfung e. Begriffs, der das bisher Bekannte od. Genannte übertrifft: auch, auch noch, u. in der Steigerung so-

[1]) Vgl. *Haupt* Observ. crit. *p* 48. Aber *Epd* 1, 23 'libenter hoc et omne militabitur bellum' ist nicht mit *H* eine Umstellung st. 'et libenter hoc' usw. anzunehmen, sondern einfach zu erkl.: hoc bellum et omnia bella. — Am Schlusse des Hexam. *S* 1, 3, 13; 9, 62 usw.

[2]) S. *Nägelsb.* Stil. *p* 538 fgg.

[1]) *Reisig*'s Vorles. *p* 448.

[2]) S. *Hand* Turs. II *p* 529.

[3]) Nach *Hand* Turs. II *p* 544; dageg. *Reisig* Vorles. *p* 462. vgl. Cic. de sen. 9, 29.

gar (wie *καί*) *O* 3, 11, 29. 4, 6, 19. *S* 1, 2, 44; 3, 36 u. 39; 7, 5. 2, 3, 122 u. 306; 5, 91. *E* 1, 3, 30; 16, 12. 2, 1, 128 u. 152; 2, 95 u. 165. *AP* 221. 252 u. 429. *b*) in der Bekräftigung oder Bejahung (auch in Prosa, s. Cic. Acad. 2, 32, 104): 'allerdings', 'so ist's', 'ja wohl': Sapiensne? Etiam (verst. 'erit') *S* 2, 3, 97.

Etruscus, 3, zu Etrurien gehörig, e. Landsch. in Mittelitalien nördlich von Rom (j. Toscana), dem Königssitze des Porsenna: manus *Epd* 16, 4. Stammland der Familie des Mäcenas *S* 1, 6, 1. des Dichters Cassius *S* 1, 10, 61. Bes.: mare, das Meer an der Südwestseite Italiens bis nach Sicilien, in das der Tiber sich ergoss (sonst 'mare Tuscum', *Τυρρηνικὸν πέλαγος*) *O* 3, 29, 35. ähnl.: litus *O* 1, 2, 14. *Epd* 16, 40. *CS* 38.

eu, Interj. (*εὖ*) zum Ausdr. der Freude, schön, brav! *AP* 328.

Euander od. mit griech. Nebenform **Euandrus** (wie öft. b. Verg.), i, *m*. *Εὔανδρος*, e. alter mythischer Heros od. König in Arkadien, der nach Italien übersiedelte (s. Liv. 1, 7, 8. Verg. *A* 8, 52 u. 268 fgg.): catillus Euandri manibus tritus, d. i. den schon E. häufig in Händen gehabt, durch häufigen Gebrauch abgenutzt, abgegriffen (viell. mit Anspiel. auf die oft übertriebene Vorliebe der Römer für vermeintliche Alterthümer) *S* 1, 3, 91 [1]). Nach den Schol. des Acron war dieser E. ein Bildner od. Toreut aus Athen, den M. Antonius mit sich nach Alexandrien geführt hatte, von wo er unter den Gefangenen nach Rom kam, dah. Hor. eines Näpfchens von ihm als einer vorzüglichen Arbeit gedenke: c. Euandri man. tritus, d. i. von der Hand des E. mit dem Dreheisen od. Grabstichel verfertigt (s. tero) u. viell. mit erhabenem Schnitzwerke versehen, wie dergl. Becher mit dem besonderen Zusatz des Namens des Künstlers als bevorzugte Geschenke oder Wettpreise dienen (vgl. Theocr. Id. 5, 105. Verg. *B* 3, 37 u. 44 [2]).

Euhias od. **Euias**, ădis, *f*. *Εὐιάς*, die Bacchantin *O* 3, 25, 9. von

Euhius (*PHM*) od. **Euius** (*BOr*.), i, *m*. [s. *Lachm*. zu Lucr. 5, 743] *Εὔιος*, eig. der Zujauchzende (s. 'euhoe'), Bein. des Bacchus bei der wilden Feier der Orgien (vgl. 'Bassareus' u. 'Liber') *O* 1, 18, 9. 2, 11, 17. Dav.

euhoe (*PHM*) od. **euoe** (*BOr*.), (*εὐοῖ*) jubelnder Aufruf od. Zuruf der Bacchantinnen bei der Bacchusfeier, etwa 'juchhei' *O* 2, 19, 5 u. 7.

Eumĕnĭdes, um, *f*. *Εὐμενίδες* (näml. *θεαί*), eig. die Wohlwollenden od. Gnädigen, euphemistische Bezeichn. der Furien in der Unterwelt mit Schlangen in den Haaren (s. Furia) *O* 2, 13, 36.

Eupŏlis, ĭdis, *m*. *Εὔπολις*, Dichter der alten griech. Komödie (s. comoedia) aus Athen 446 bis 412 v. Chr., Zeitgenosse des Kratīnus u. Aristophanes [1]), der lebende Personen aller Klassen, selbst die angesehensten Männer im Staate, verspottete und auf die Bühne brachte *S* 1, 4, 1. 2, 3, 12.

Eurōpē, es, *f*. *Εὐρώπη*, 1) T. des phönicischen Kön. Agenor, von Iuppiter in Gestalt e. Stieres über das Meer nach Kreta entführt (vgl. Ov. Met. 2, 836) *O* 3, 27, 25. 2) der bek. Welttheil Europa *O* 3, 3, 47.

Eurus, i, *m*. *Εὖρος*, Südostwind (auch 'Volturnus' gen.), oft Regenluft u. Gewitter herbeiführend, dah. 'niger', 'aquosus' *Epd* 10, 5. 16, 54. dcht. übh. 'Sturmwind' *O* 1, 28, 25. 3, 17, 11. 4, 6, 10. als Bild der Schnelligkeit: ocior Euro (in Bezug auf die Schiffe) *O* 2, 16, 24. Sprchw.: dedicare frondes aridas Euro (wegen des Zusatzes 'hiemis sodali' vgl. Verg. *G* 2, 339), wie wir 'den Winden anvertrauen' *O* 1, 25, 20 (*BPHM*; *Or*., *Stallb*. u. A. 'Hebro' [2]).

Euterpē, es, *f*. *Εὐτέρπη*, eine der Musen, Beschützerin der Tonkunst und der fröhlichen Lieder, Erfinderin der Flöte *O* 1, 1, 33.

Eutrăpĕlus, i, *m*. (*εὐτράπελος*, eig. sich leicht drehend, dah. gewandt, witzig) Bein. des P. Volumnius, e. röm. Ritters u. Zeitgenossen des Cicero (s. Epp. ad

[1]) S. *Buttmann* Mythologus I *p* 327 fg., *Jacobs* Verm. Schrft. V *p* 388.

[2]) Für letztere Annahme stimmt *Thiersch* Ueber die Epochen der bild. Kunst usw. *p* 303 [2] fg., da man auch hyperbolisch sprechend von e. alten Becher nicht sagen könne, schon (der mythische) Euander habe ihn in den Händen gehabt. Ein anderer Bildner, an welchen *Kirchn*. auch hier dachte, Avianius Euandrus, lebte zu Cicero's Zeit, s. d. Erkl. zu Cic. Epp. ad fam. 7, 23, 1 fgg. 13, 2, 1. Dass dann im Sinne des Formens von Seiten des Künstlers nach *Jahn* u. *Wüstem*. nur der Sing. 'manu' gebräuchlich sei, beruht auf e. Vertauschung mit unserem Sprachgebrauch, s. 'manus', 1, *b*. Ebenso ist der Stoff des Näpfchens Gegenstand des Streites, da einige ältere u. neuere Erkl. nicht e. hölzernes, sondern irdenes oder thönernes annehmen, weil es in Scherben zertrümmert worden sei (obgleich Hor. selbst darüber schweigt und blos '*de*iecit', nicht '*dis*iecit' gebraucht), od. gar 'ein metallenes von der Hand des E. ciselirtes od. getriebenes N.', wie irrthümlich *OMüller* (Hdb. der Arch. § 311. A. 1 *p* 416 [2], wo 'tritum argentum' nur b. Phaedr. F. 5, 1, 7 sich findet).

[1]) Mit diesen auch v. Vell. Pat. 1, 16, 3 u. Quintil. 10, 1, 66 zusammengestellt.

[2]) Vgl. *Wagn*. zu Verg. *A* 1, 25, 20 u. Hebrus.

fam. 7, 32 u. 33), wegen seines unerschöpflichen Witzes *E* 1, 18, 31.

ē-vādo, vāsi, vāsum, 3, gehe heraus, komme davon (mit heiler Haut), entwische *S* 2, 7, 68 (wo 'evasti' synkop. Perfectform st. 'evasisti', s. *Z* § 160, 2).

ē-vāgor, 1, Dep. schweife aus, dcht.: überschreite, von d. Zügellosigkeit: ordinem *O* 4, 15, 10.

ē-vālesco, lŭi, 3, erstarke, dcht. m. Inf.: 'vermag' (bes. im Perf., wie Verg. *A* 7, 757) *E* 2, 1, 201.

Evander, s. Euander.

ē-vĕho, 3, fahre, schaffe heraus, bes. mit der Richtung nach der Höhe, dah. trp.: alqm honoribus tergem. (durch dreifache Ehren) ad deos, d. i. erhebe zu den Göttern, stelle den Göttern gleich (wie in Prosa 'tollo ad astra' u. 'ad caelum', vgl. 1 educo [1]) *O* 1, 1, 6.

ē-vello, (velli), volsum od. vulsum, 3, reisse heraus, entwurzele, truncos (v. Enceladus) *O* 3, 4, 55. eig. u. übtr. zugleich: spinas (s. d.) agro, animo, d. i. befreie v. Dornen usw. *E* 1, 14, 5. Sprchw. [2]): plantam caeno, entreisse od. entwinde den Fuss dem Schlamme (vielleicht ein stoisches Bild, d. i. entsage der Thorheit u. der Gemeinheit u. entschliesse mich zur Weisheit, vgl. Pers. Sat. 3, 31 fgg. u. Cic. de fin. 3, 14, 48 u. 4, 23, 64) *S* 2, 7, 27.

ē-vĕnio, 4, komme hervor, steige empor, profundo, aus der Tiefe (s. jedoch 'merso') *O* 4, 4, 65 (wo jetzt 'exiet' st. 'evēnit'). 2) trp. begegnen, widerfahren, treffen, m. Dat. der Pers. u. fg. 'ut', d. i. es trifft Jmd das Geschick, dass usw. *S* 1, 3, 28. Dav.

ēventus, ūs, *m.* Erfolg e. Handlung, Ausgang, Ende *AP* 148.

ē-verto, ti, sum, 3, kehre um, castellum, zerstöre *E* 2, 2, 34.

Evias, s. Euias.

ē-vinco, 3, besiege, überwinde (mit d. Begr. grosser Anstrengung), dcht. von der Platane: ulmos, d. i. verdrängen *O* 2, 15, 5. 2) übtr. thue unumstösslich dar, beweise, zeige (vgl. νικάω) *S* 2, 3, 250.

ē-vīto, 1, weiche aus, vermeide, meta (s. d.) evitata rotis ferv., d. i. das Ziel, um welches der Wagen von dem mit dem Viergespann Wettfahrenden rasch (s. fervidus) u. am kürzesten gelenkt oder gewendet wurde (wovon der Sieg abhing, da der Wettfahrer dann zuerst wieder in den Schranken erschien) *O* 1, 1, 5. alqd *S* 1, 2, 61.

Evius, evoe, s. Euhius, euhoe.

ē-volvo, 3, rolle auf, tempora fastosque, wir: schlage auf, befrage (d. i. gehe auf den Ursprung des Rechts zurück) *S* 1, 3, 112.

ex, s. e.

ex-ăcŭo, 3, schärfe, trp. 'versetze in Aufregung', animos, d. i. hebe, entflamme *AP* 403.

ex-ăgito, 1, eig. treibe herum, trp. beunruhige, verfolge, von d. Göttern: 'strafe', alqm *S* 2, 6, 54.

exāmen, inis, *n.* (eig. 'exagimen' aus 'ex' u. 'ago') eig. der ausziehende Schwarm von Bienen usw., übtr. jede bewegte Menge, Schaar, Schwarm, regere *E* 1, 19, 23. v. Jünglingen *O* 1, 35, 31. v. Sklaven (die einem Bienenschwarme gleich um den Heerd zum Essen lagern) *Epd* 2, 65.

exāmĭno, 1, wäge genau ab (vgl. 'exigo'): verum, d. i. prüfe, erforsche *S* 2, 2, 8.

exănĭmis, e, (anima) entseelt ('entgeistert' *Wolf*): metu, angstvoll, ausser sich vor Angst, betäubt (vgl. Verg. *A* 4, 672) *S* 1, 1, 76. mit 'trepido' verb. *S* 2, 6, 114.

ex-ănĭmo, 1, beraube der Luft, übtr. zerquäle, foltere: alqm querellis *O* 2, 17, 1. aegros, mache bestürzt, ängstige *S* 1, 4, 127. Pass. m. medial. Bed. *O* 3, 12, 2. *b*) entmuthige, benehme den Muth zu weiteren Versuchen (Gegs. 'inflo', w. s.) *E* 2, 1, 178.

ex-ăro, 1, ackere heraus oder auf, dcht.: frontem rugis, durchfurche, überziehe mit Runzeln (gleichs. wie mit Furchen; vgl. Verg. *A* 7, 417) *Epd* 8, 4.

ex-audĭo, 4, eig. höre deutlich (bes. trotz der Entferntheit des Sprechenden usw.), übh. 'vernehme', 'lerne kennen': verba non exaudita usw., d. i. unsern Vorfahren völlig unbekannte *AP* 50. *b*) höre auf Jmd, Jmd an, monitor non exauditus, den man (absichtlich) überhörte, gegen den man taub blieb *E* 1, 20, 14.

ex-canto, 1, zaubere heraus oder herab (weil die Zauberformeln meist in Versen verfasst): sidera voce Thessala (vgl. *Epd* 17, 4 u. 'devoco') *Epd* 5, 45.

excerpo, psi, ptum, 3, (carpo) gleichs. nehme rupfend heraus: semina pomis, 'entklaube' (*Web.*) *S* 2, 3, 272. 2) trp. sondere aus, nehme aus, enthebe: me numero usw. *S* 1, 4, 40.

[1]) A. nehmen 'hon. terg.' nach griech. Constr. als Dat., 'für dreifache Ehren', 'um ihnen solche zu erweisen'.

[2]) αἴρειν od. ἔχειν ἔξω πόδα πηλοῦ, vgl. Aesch. Choëph. 694 ἔξω κομίζων ὀλεθρίου πηλοῦ πόδα u. *Blomf.* zu Aesch. Prom. *Gl.* 271 *p* 106 *ed. Lips.*

1 **excĭdo,** cĭdi, 3, (cado) falle herab od. entfalle, v. Zähnen u. v. Haarputze, m. Dat. d. Pers. *S* 1, 8, 49. 2) übtr. entsinke, entweiche, von der Manneskraft *O* 3, 5, 29. *b*) gehe über, arte od. schlage aus in etw. (wie ἐκπίπτω εἴς τι): in vitium (von der Freimüthigkeit) *AP* 282.

2 **excīdo,** cīdi, cīsum, 3, (caedo) haue heraus od. ab, bldl.: vitium irae penitus, rotte mit der Wurzel aus *S* 1, 3, 76. 2) übtr. zerstöre, zertrümmere (vgl. ἐκκόπτω), muros *O* 3, 3, 67.

excĭpĭo, cēpi, ceptum, 3, (capio) nehme heraus, trp.: mache eine Ausnahme von od. mit etw., schliesse aus, 'nehme aus', 'stehe nicht ein für etw.', mentem (da beim Verkauf der Sklaven der Verkäufer gehalten war dem Käufer die Fehler anzuzeigen) *S* 2, 3, 286 (wo d. Conj. 'exciperet', 'hätte aussnehmen müssen' nach *Kr.* L. Gr. § 459. A. 2. vgl. *S* 1, 6, 80). fugam *E* 2, 2, 16. Bes. als abs. Abl.: excepto rege, sapiente, mit Ausnahme des usw. *S* 1, 7, 25. 2, 3, 46. auch blos: excepto, m. fg. 'quod' usw., d. i. nur dass Eines mir noch fehlt, das Leben mit dir (s. *Z* § 647. *Kr.* L. Gr. § 500. A. 4) *E* 1, 10, 50. 2) nehme auf in's Haus usw. (mit dem Nebenbegr. des Unerwarteten, Plötzlichen), v. Orte selbst: alqm hospitio (doch s. accipio) *S* 1, 5, 1. vgl. *S* 1, 4, 134. übh. 'empfange irgendwie', alqm sinistre, d. i. schnöde *AP* 452. 3) empfange feindlich, fange, 'fange ab' (eig. e. Waidmannsausdruck, wie δέχομαι, ἐκδέχομαι): aprum (verst. 'venabulo', mit dem Fangeisen) *O* 3, 12, 12. 4) übtr. fange ein, ködere an, berücke: senes (beim Angeln nach Erbschaften) *E* 1, 1, 79. *b*) nehme auf, empfange, Arcton, von e. Säulenhalle (die man zum Schutze gegen die Sonnengluth auf den Landhäusern auch nach Norden zu erbaute, um von dorther Kühlung aufzunehmen) *O* 2, 15, 16. *c*) nehme auf, d. i. bekomme, bes. Unangenehmes, erdulde: ictus *O* 4, 9, 23.

ex-cĭto, 1, bewege heraus, dah. wecke auf, bes. aus dem Schlafe: alqm *S* 2, 3, 148. militem, schrecke aus dem Schlummer (nach A.: von der Mahlzeit) auf (vgl. Bacchyl. Fragm. 10 *Schneidew.*) *Epd* 2, 5. mortuos (vgl. 'elicio') *Epd* 17, 79. 2) übtr. treibe auf, rege oder wirbele auf: pulverem agris *S* 2, 8, 56.

ex-clāmo, 1, rufe laut, rufe aus, m. fg. dir. Rede *S* 1, 2, 18; 7, 33.

exclūdo, clūsi, clūsum, 3, (claudo) schliesse od. sperre aus, d. i. lasse nicht zu, halte zurück: alqm (ἀποκλείω τινά[1]) *S* 2, 3, 264. vgl. *S* 1, 2, 67; 9, 58. dcht.: poëtas Helicone *AP* 296. ictus (Sonnenstiche), v. Lorbeerbaum, d. i. abwehren, abhalten *O* 2, 15, 10. dcht.: iurgia, von e. genauen Zeitbestimmung od. Grenze (finis) *E* 2, 1, 38.

excors, cordis ('cor' nach Cic. Tusc. 1, 9, 18), kopflos, verstandlos *S* 2, 3, 67. *E* 1, 2, 25.

excŭbĭae, ārum, *f.* das Liegen ausserhalb des Hauses, Wache, Hut, canum *O* 3, 16, 3. von

ex-cŭbo, 1, eig. liege ausserhalb des Hauses, dah. wache, halte Wache, dcht. v. Cupido: in pulchris genis, d. i. gern verweilen, ruhen (da nach antiker Vorstellung manche Gottheiten auf dem Körpertheil sassen, der e. Person bes. auszeichnete[2]) *O* 4, 13, 8.

excūso, 1, (causa) entschuldige, alqm, dah.: multa dixi, cur excusatus abirem, d. i. 'multa propter quae' oder 'quibus excus.', Mancherlei sagte ich ihm zu meiner Entschuldigung, um mit Anstand von ihm loszukommen *E* 1, 9, 7. 2) entschuldige mich mit etw., führe etw. als Entschuldigungsgrund an, bringe zur Entschuldigung vor: laborem, mit Dat. der Pers., d. i. gegen Jmd *E* 1, 7, 67 (wo 'excus.' histor. Infin., s. zu 'dissimulo').

excŭtĭo, cussi, cussum, 3, (quatio) werfe, schütte heraus, alqm lectis, scheuche auf von usw. *S* 2, 6, 112. 2) übtr. vertreibe gewaltsam, verstosse, Chloën (gleichs. schüttele als eine Bürde od. ihre Liebe als e. Joch ab) *O* 3, 3, 19. alqm propriis (negotiis), entferne mit Gewalt, verdränge *S* 2, 3, 20. *b*) erpresse mir gleichs. etw.: dummodo risum sibi excutiat, d. i. kann er nur ein Lachen Andern abnöthigen (über seine Einfälle) *S* 1, 4, 35.

ex-ĕdo, 3, eig. fresse aus, übtr. verzehre, v. saftigen Marke: 'exesa' od. archaist. 'exesta medulla', d. i. ausgedörrtes, vertrocknetes *Epd* 5, 37 (*VB* u. A., doch s. 'exseco', 'exsugo' u. 'exuro').

exemplar, āris, *n.* Beispiel oder Vorbild (zur Nachahmung), Muster *E* 1, 2, 18. vitae morumque, Musterbild für das Leben, sittliches Ideal (das nur in der Philosophie zu finden) *AP* 317. Plur.: Graeca *AP* 268. imitabile vitiis, dessen Fehler leicht nachzuahmen sind

[1]) Vgl. *Linker* in Jhrb. für Phil. 1865 *p* 406. Anm. 19.

[2]) Ganz ähnl. v. Eros b. Soph. Ant. 781 ἐννυχεύειν ἐν μαλακαῖς παρειαῖς νεανίδος, u. von der Suada 'sessitare in labris' bei Cic. Brut. 15, 59.

E 1, 19, 17. ad e. Epicharmi, nach Art des E. *E* 2, 1, 58. von

exemplum, i, *n.* (eximo) eig. etw. Ausgewähltes, dah. Vorbild, Beispiel (zur Nachahmung, παράδειγμα), Beleg, grave (warnendes) *O* 4, 11, 26. vgl. *O* 3, 5, 15. *S* 1, 4, 106. 2, 3, 103. Plur.: nota (dadurch, dass die Dichter das Andenken dieser Zeiten erhalten) *E* 2, 1, 130. exemplo Albuti, nach Art des A., gleich dem A. *S* 2, 2, 67. esse exemplo, d. i. zum Beispiel od. Beleg dienen *S* 1, 1, 33.

ex-ĕo, ĭi, ĭtum, 4, gehe, komme, trete heraus, m. Abl.: fornice *S* 1, 2, 31. vgl. *S* 2, 7, 12. rus peregreve, ziehe aus, reise *S* 1, 6, 103. abs.: gehe aus *S* 1, 2, 120. Häuf. von sachl. u. abstr. Subj., wie v. Schiffe: auslaufen, enteilen *Epd* 10, 1. urnâ, v. Loose: herauskommen [1]) *O* 2, 3, 27. 2) übtr. gehe irgendwie hervor [2]), merses, profundo fortior exiet *O* 4, 4, 65 (aber 'exiet' nur *Or.* st. 'evēnit', obgleich die Concinnität wegen der folg. Futura auch hier ein solches verlangt und die Futurform 'exiet' bei Hor. nichts Auffallendes hat [3]). Bes. v. Kunstgegenständen: aus einer Form usw. hervorgehen, entstehen *AP* 22. auch v. dichterischen Talente (das sich an e. öden Orte den Studien gewidmet hat), hervorgehen (wie 'evado'): taciturnius statuâ *E* 2, 2, 83.

exercĕo, cŭi, cĭtum, 2, (arceo) setze anhaltend in Thätigkeit od. Bewegung, dcht.: undas, v. Südwinde: gleichs. abmühen, aufregen, peitschen *O* 4, 14, 21. *b*) übtr. v. Nichtsthun: umhertreiben, plagen, quälen *E* 1, 11, 28. 2) bearbeite tüchtig, bes. das Feld durch Umstürzen usw. (ἐργάζομαι γῆν), rura bobus, d. i. baue (vgl. Verg. *A* 7, 798) *Epd* 2, 3. *b*) trp. sprchw.: artem, übe, treibe, was man gelernt hat [4]) *E* 1, 14, 44. Dav. Int.

exercĭto, 1, beschäftige tüchtig, beunruhige, dcht.: Syrtes, d. i. aufwühlen (v. Südwinde) *Epd* 9, 31.

exercĭtus, ūs, *m.* (exerceo) Heer, Kriegsschaar (eig. mit Bez. auf die taktische Einübung und Disciplin) *O* 1, 16, 21. *E* 1, 18, 61.

ex-haurĭo, 4, eig. schöpfe aus, auch v. nicht Flüssigem: humum ligonibus, d. i. grabe aus [5]) *Epd* 5, 31.

ex-hortor, 1, Dep. ermahne (Perf., bes. Part., mit pass. Bed., s. *Z* § 632. *M* § 153) *S* 1, 10, *6 (*PHM;* 'exoratus' *Kirchn.*, *Död.*).

exĭgo, ēgi, actum, 3, (ago) treibe heraus, vertreibe (ἐξάγω, ἐξελαύνω), tyrannos *O* 2, 13, 31. otium, verdränge, störe *O* 4, 15, 18. curas, verbanne *O* 3, 14, 14 (so *Obb.*, gew. 'eximet', w. s.). 2) übtr. treibe, fordere, nehme ein, bes. Geld, aes *S* 1, 5, 13. *b*) gleichs. treibe über etw. hinaus, dah. lege zurück: tempus vitae, verlebe *S* 1, 1, 118. *c*) führe in die Höhe und somit zu Ende, führe auf, vollende (vgl. ἐλαύνω), monumentum (wie 'opus' Ov. Met. 15, 871. Rem. am. 811) *O* 3, 30, 1. carmina exacta, vollendete, vollkommene (eig. von Bildwerken, denen man die letzte Feile giebt, wie ἐξειργασμένος, vgl. Ov. Met. 1, 406) *E* 2, 1, 72. *d*) wäge geistig nach etw. ab, prüfe, dringe in etw. ein, rationem saporum *S* 2, 4, 36.

exĭgŭus, 3, (exigo, nach *Död.* Syn. V *p* 26 v. 'egeo') eig. was sich leicht abmessen oder berechnen lässt, dah. unbedeutend, gering, klein (an Umfang od. Ausdehnung wie an Zahl): toga, kurze, enge *E* 1, 19, 13. corpus *E* 1, 20, 24. torques *O* 3, 6, 12. campi *O* 2, 9, 24. pulvis, wenig *O* 1, 28, 3. elegi (im Vergleich zum Umfange u. der Würde e. epischen Gedichtes) *AP* 77. census *E* 1, 1, 43. 2) übtr. schmal, schwach, finis libidinum (von geringem Unterschiede, den die Gelüste zwischen dem was schicklich u. nicht schicklich ist, machen) *O* 1, 18, 10. *b*) von d. Zeit: kurz (wie ὀλίγος), tempus *E* 2, 2, 198.

exīlis, e, ('ex' u. 'ilia') mager, schmal, femur *Epd* 8, 10. *b*) übtr. eng, ärmlich, dürftig, v. Wohnungen (Gegs. v. 'plenus' *O* 4, 12, 24) *E* 1, 6, 45. domus Plutonia, leer, nichtig (weil dort die körperlosen Schatten verweilen, vgl. Verg. *A* 6, 269) *O* 1, 4, 17.

exĭlĭum, i, *n.* (vgl. 'exul') Verbannung, Verweisung, aeternum (sofern diese Erde als unser Vaterland erscheint, nicht: Ort der Verbannung), d. i. Tod *O* 2, 3, 28.

exĭmo, ēmi, emptum, 3, (emo) nehme heraus od. weg, unam spinam de pluribus, ziehe heraus *E* 2, 2, 212. übtr.: alqm numero beatorum, enthebe *O* 2, 2, 19. 2) trp. nehme ab, nehme, onus sollicitis animis *E* 1, 5, 18. curas cui, tilge, banne (vgl. 'exigo') *O* 3, 14, 14.

exĭtĭum, i, *n.* (exeo) Untergang, Verderben, grave *O* 1, 16, 17. Ly-

[1]) ἐκ κλῆρος θόρουσεν, ἐκ δ' ἔθορε κλῆρος b. Hom. Il. 3, 325 u. 7, 182.

[2]) Vgl. λαμπρὸς ἔξειμι b. Arist. Eq. 404.

[3]) Vgl. *Huschke* zu Tib. II *p* 707 u. *LMüller* De re metr. *p* 403.

[4]) Arist. Vesp. 1431 ἔρδοι τις ἣν ἕκαστος εἰδείη τέχνην, vgl. Cic. Tusc. 1, 18, 41.

[5]) Auch in der class. Prosa: terram manibus tragulisque Caes. b. G. 5, 43, 2.

curgi *O* 2, 19, 16. vgl. *O* 1, 28, 18. 3, 16, 13. 2) übtr. von der Person als Ursache des Verderbens (wie ὄλεθρος, pestis, vgl. Cic. de div. 1, 21, 42 a. E.), mit Dat.: tuae genti ('der mehr Gefühlsausdruck hat und persönl. Beziehungen erkennen lässt, während der Gen. rein gegenständlich ist und das Verhältniss an sich angiebt' *Nauck*) *O* 1, 15, 22 (*BP* u. A. 'gentis').

exĭtus, ūs, *m.* (exeo) Ausgang, Ende, Ziel, Erfolg (Gegs. 'principium') *O* 3, 6, 6. futuri temporis *O* 3, 29, 29. Plur.: boni, secundi *O* 4, 8, 34; 14, 38. artis *Epd* 17, 81.

ex-lex, lēgis, gesetzlos, spectator, an kein Gesetz gebunden od. sich bindend (in der Ausgelassenheit der Festlust) *AP* 224.

exōrābĭlis, e, leicht zu erbitten, non e. auro, d. i. unerbittlich, nicht zu erweichen (v. Orcus, der Keinen verschont, vgl. *O* 2, 18, 34) *E* 2, 2, 179. von

ex-ōro, 1, erbitte, flehe an, populum (v. Gladiator, dem das Volk in Folge ausgezeichneter Leistungen oft die Entlassung bewilligte, ebenso oft aber auch versagte, um so lange als möglich seine Kunst zu bewundern; nach A. vom überwundenen Gladiator, der das Volk anflehte, ihm das verwirkte Leben zu schenken, was nicht recht zur Vergleichung passt, da Vejanus dann als ein ungeschickter Fechter erscheinen würde) *E* 1, 1, 6. vgl. 'arena'.

ex-pallesco, pallŭi, 3, erblasse, m. Acc. (*Z* § 383. *Kr.* L. Gr. § 304. A. 1.), bange, schrecke vor etw. zurück: haustus Pindarici fontis *E* 1, 3, 10.

ex-păvesco, pāvi, 3, entsetze mich, m. Acc., vor etw. (über die Constr. s. 'expallesco'): ensem *O* 1, 37, 23.

expĕdĭo, īvi, ītum, 4, (pes, vgl. ἐκποδών) wickele heraus, mache los, entledige, befreie (eig. die Füsse aus e. Schlinge usw.): alqd alqa re, caput laqueis *O* 3, 24, 8. alqm inligatum Chimaerâ *O* 1, 27, 24. dcht.: unde (d. i. amore) exp. (me) non queant usw. *Epd* 11, 25. Bes.: vagor curis expeditis, nachdem die Sorgen abgestreift, nachdem ich mich der Sorgen entledigt, leichten Herzens (A. 'expeditus', befreit von usw.) *O* 1, 22, 11. quas (Claudias manus) per acuta bella c. s. exp., d. i. glücklich führen, geleiten durch usw. *O* 4, 4, 76. *b*) übtr. hole hervor, setze in Bereitschaft: iaculo expedito trans finem, dadurch, dass er das Geschoss über das Ziel hinausschwang *O* 1, 8, 12. 2) intr. u. unpers.: expedit, trp. es ist dienlich od. förderlich, verhilft zu etw., frommt (mit dem Begr. des Leichten u. Schnellen), m. Inf. *O* 2, 8, 9. forte quid expediat etc., d. i. forte communiter (universi) aut melior pars (vestrum) quaeritis, quid expediat .. carere mal. lab., d. i. quid exp., quid facto opus sit, ut tandem aliquando belli civilis aerumnis careamus [1]) *Epd* 16, 15 fg. Dav. Part.

expĕdītus, 3, eig. unbehindert (in der freien Bewegung, Gegs. 'impeditus'), dah. von Pers.: leicht oder hoch aufgeschürzt (während der Arbeit) *Epd* 5, 25.

ex-pello, pŭli, pulsum, 3, treibe heraus od. fort, vertreibe *S* 2, 2, 130 u. 132. übtr.: morbum elleboro *E* 2, 2, 137. aber *S* 2, 2, 14 zweiflh., s. 'extundo'. Mehr sprchw. u. aus der niederen Spr. entlehnt: naturam furcâ, d. i. mit aller Gewalt u. Härte [2]) *E* 1, 10, 24.

ex-pendo, pendi, pensum, 3, wäge ab, zu, bes. Geld (auch bei Cic. Phil. 2, 38, 97 im Gegs. zu 'numero'), d. i. bezahle, leihe aus, nummos *E* 2, 1, 105. s. 'cautus', 2.

expergiscor, perrectus sum, 3, Dep. (expergo) werde wach, erwache *E* 1, 2, 33 (wo zugl. in metaphor. Bez. auf den Hauptgedanken).

expĕrĭens, entis, der sich viel versucht, unternehmend, vir, der Muthige, Entschlossene *E* 1, 17, 12. Eig. Part. von

expĕrĭor, pertus sum, pĕrīri, 4, (verw. m. πειράω, wov. auch 'periculum') mache e. Versuch, versuche, m. Acc.: Varrone frustra experto (Obj. näml. 'hoc', d. i. die satirische Poesie) *S* 1, 10, 46. m. Inf.: expertum, näml. 'corrigere' *AP* 440. experiar, 'es gilt den Versuch!' (*V* u. *Web.*) *S* 2, 6, 39. dcht.: aëra pennis, wage oder schwinge mich in die Lüfte (von dem gefahrvollen Unternehmen des Dädalus) *O* 1, 3, 34. Bes. im Perf. habe versucht, d. i. kennen gelernt od. erfahren: puellae iam virum expertae (um, wie 'pueri' den 'iuvenes', so 'puellae' den vorhergeh. 'virgines' chiastisch gleichzustellen, d. i. 'filii et filiae' in Bez. auf 'matres'), von Verlobten od. Neuvermählten (vgl.

[1]) Nach *ASpengel* Philologus 1866 *p* 354 zu verb. u. zu erkl.: forte comm. quaeritis quid expediat aut (certe) mel. pars malis lab. car. quaeritis, so dass, wie bei Dichtern häufig, 'quaerere' mit doppelt. Constr. u. Bed., zuerst fragen, dann suchen u. 'quid expediat', näml. vos, 'was euch aus der Schlinge reissen, was Abhülfe gewähren kann'.

[2]) Wie ὠθεῖν δικροῖς bei Aristoph. Pax 637, δικράνοις ἐξωθεῖν Luc. Tim. 12. 'Ja, ja! treibt die Natur mit Keulen aus, Wie lange währt's, sie kehrt zurück in's Haus' *v. Boguslawski.*

E 2, 1, 132 'ignara puella mariti') *O* 3, 14, 11 [1]). fidelem (aquilam) in Ganymede (s. d.), dessen Treue Iuppiter am Gan. erprobte *O* 4, 4, 3.

expers, ertis. (pars) ohne Antheil an etw., übh. entbehrend, einer Sache fremd, nuptiarum *O* 3, 11, 11. legis Latinae, unkundig, d. i. der Römerherrschaft vorher noch nicht unterworfen *O* 4, 14, 7. von sachl. Subj., v. Weine: maris, d. i. ohne e. Zusatz von Meerwasser (s. Chius) *S* 2, 8, 15. v. Gedichten: frugis, d. i. denen es an belehrendem Gehalte fehlt, die blos auf Ergötzung abzwecken, 'ohne sittlichen Werth' *AP* 341. von d. physischen Kraft: consilii, ohne Einsicht, Ueberlegung *O* 3, 4, 65.

ex-pĕto, 3, erstrebe, dcht.: alqm, m. Inf. des Zweckes: erwähle, erkiese, um zu usw. *Epd* 11, 3.

ex-pĭo, 1, reinige etw. durch ein Verbrechen usw. Beflecktes, sühne, sühne aus, detestationem victimâ *Epd* 5, 90. scelus (nicht sowohl durch Bestrafung als Entfernung des Frevels u. Herstellung des Friedens) *O* 1, 2, 29. poenas, reinige mich durch Büssung der Strafe von der Schuld meines Vergehens *Epd* 17, 38. arma uncta nondum exp. cr., d. i. mit dem noch nicht gesühnten Bürgerblute (aus den Kriegen des Marius, Cinna u. Sulla, denn nur dadurch konnten die Waffen verunreinigt werden, mit Bez. auf das 'armilustrium' der Römer, durch das sie alle fünf Jahre auf dem Marsfelde durch Opfer, 'suovetaurilia', ihre Waffen entsündigten u. zu neuen Thaten weihen liessen) *O* 2, 1, 5.

explĕo, ēvi, ētum, 2, (St. '*ple*' in 'plenus') fülle an, ciboria Massico *O* 2, 7, 22. dcht.: bovem frondibus, sättige, füttere *E* 1, 14, 28.

ex-plĭco, cŭi (so nur b. Hor.), 1, falte auseinander, dcht.: frontem, glätte, entwölke, heitere auf (Gegs. 'contraho') *O* 3, 29, 16. ähnl.: seria frontis *S* 2, 2, 125. Bes. *b*) entfalte Waffen, Truppen räumlich: arma per obstantes catervas, d. i. explicita ferre per usw., die gezückten Waffen siegreich tragen durch usw. (im eig. Sinne, wohl nicht bildl. aus der stoischen Philosophie von der Besiegung der lockenden Versprechungen zu erkl.[1]) *O* 4, 9, 44. 2) trp. entwirre etw. Schwieriges, übh. bringe zu Stande, richte aus, bringe heraus (vgl. 'expedio'): nihilo plus *S* 2, 3, 270.

ex-plōdo, plōsi, plōsum, 3, ('plodo', d. i. 'plaudo') treibe durch Klatschen usw. fort, bezeige mein Misfallen, bes. (s. Cic. Rosc. c. 11, 30) gegen Künstler von der Bühne: zische, pfeife aus (Gegs. 'plaudo'), alqm *S* 1, 10, 77.

ex-pōno, 3, setze aus, bes. an's Land (ἐκτίθημι, mit d. Zus. 'ex navibus' b. Caes. b. G. 4, 37, 1, od. 'in terram' usw., s. *Kritz* zu Vell. Pat. *p* 363 fg.) *S* 1, 5, 20. 2) trp. stelle vor Augen, dar (schriftlich), alqd versibus *AP* 89. Bes. setze mündlich auseinander, lege dar, bringe vor: causam (den Rechtsfall) *S* 1, 7, 22.

exprĭmo, pressi, pressum, 3, (premo) 'drücke aus', eig. Flüssigkeiten, dah. trp. wie unser 'presse aus', d. i. nöthige ab, entlocke, convicia (s. 'arbustum' u. 'cuculus') *S* 1, 7, 29. 2) drücke in Metall aus, präge aus, bilde, gestalte, ungues aere *AP* 33. vultus (clarorum virorum) per aenea signa (mit dem Begr. des Ausdrucksvollen) *E* 2, 1, 248.

ex-pugno, 1, eig. bezwinge durch Belagerung usw., erobere, dcht. übtr.: iuvenum domos, 'stürme' (vgl. *O* 3, 9, 20) *O* 3, 15, 9. caput ipsum, erobere den Hauptort (gleichs. des Reiches), d. i. gewinne den reichen Alten selbst durch Liebkosungen usw. (nach *Web.* 'den Kerl selbst, ehe man vielleicht von Andern verdrängt wird') *S* 2, 5, 74. 2) trp. bekämpfe, bezwinge *S* 1, 9, 55 (wo 'eum' zu erg.).

ex-purgo, 1, reinige, säubere, übtr. v. der dichterischen Fieberhitze: heile, 'fege den Schädel aus' (*Wiel.*) *E* 2, 2, 53 (wo 'me' zu erg.).

ex-sanguis, ĕ, blutlos, dah. blass, act.: cuminum, d. i. bleich machend, 'bleichend' (*Död.*) *E* 1, 19, 18.

ex-sĕco, cui, ctum, 1, schneide heraus, cornu (s. d.) *S* 1, 5, 59. medullam *Epd* 5, 37 (*Jahn*, doch s. 'exedo', 'exsugo', 'exuro'). 2) übtr. schneide heraus, schlage heraus: quinas mercedes capiti, ganz ungesetzliche Zinsen aus dem Kapital, d. i. 60 Procent jährlich (da die Zinsen, 1 Proc. vom Hundert, monatlich berechnet wurden) *S* 1, 2, 14.

exsĕcror ('exĕcror' *P*, wie *H* u. *Ribb.* b. Verg., *Hertz* b. Liv.), 1, Dep. (sacer)

[1]) Vgl. *Düntzer*'s Krit. u. Erkl. V *p* 123 fg. *Död.* 'Homer. Gloss.' II *p* 107 liest u. verb.: 'virûm (virorum) expertes' 'und vollends ihr Wittwen'. *Tittler* in Jahrb. f. Phil. 1865 *p* 183 fgg. verm. 'vicem' st. 'virum', d. i. 'da ihr den Wechsel des Schicksals erfahren habt', da nach jenem schweren Kampfe mancher Ernährer od. Bräutigam gefallen war, so dass gegenüber den Dankesopfern u. dem Rufe der Freude auch Wehklagen u. Jammertöne zu erwarten waren, vor denen als 'verba male ominata' an einem solchen Freudentage der Dichter warnt.

[1]) S. *Düntzer*'s Krit. u. Erkl. V *p* 164.

verfluche, medial: stosse gegen mich Verwünschungen aus, theils abs. (von d. Bürgern der Stadt Phocäa, wie b. Herod. 1, 165 in derselben Erzählung *ποιεῖσθαι ἰσχυρὰς κατάρας*, denn 'agros atque lares patrios' gehört zu 'profugit' und 'habitandaque fana' zu 'reliquit') *Epd* 16, 18; theils m. allgem. Acc.: haec, d. i. solches unter Verwünschungen (gegen den Uebertreter od. Meineidigen) schwören *Epd* 16, 36.

ex-sicco, 1, eig. trockne völlig aus, dcht.: vina cululIis, leere, trinke aus usw. ('exs. lagenas' Cic. Fam. 16, 26, 2) *O* 1, 31, 11.

exsĭlĭo, ĭlŭi, 4, (salio) springe oder hüpfe aus usw., domo (von der Maus) *S* 2, 6, 98. abs. (näml. vom Lager) *Epd* 17, 52.

exsĭlĭum, s. exilium.

exsomnis, e, (somnus) schlaflos (wie *ἄυπνος* von dem, der nicht schlafen will, der an Schlaf nicht denkt): Euhias, d. i. nächtlich schwärmende *O* 3, 25, 9 (wo jetzt *PHM* m. *B* Edonis, w. s.).

ex-sors, sortis, eig. ohne Loos oder Antheil, dcht.: secandi, unfähig selbst zu schneiden (v. Wetzstein) *AP* 305.

ex-specto ('expecto' *P*), 1, sehe hinaus (nach etw. hin), erwarte, warte, harre auf Jmd od. etw.: alqm *S* 1, 5, 9 u. 83. carmina *E* 2, 2, 25. amictum *E* 1, 17, 27. m. fg. 'dum' u. Conj. *E* 1, 2, 42. dcht. übtr. v. Alter: alqm *S* 2, 1, 58.

ex-spes, (nur im Nom. gebr.) hoffnungslos (s. 'enato') *AP* 20. sbst. 'der Zweifler' *Epd* 16, 37.

ex-spīro, 1, hauche aus, bes. das Leben, abs. (wie *ἐκπνέω* mit und ohne *βίον*, 'efflo animam' b. Cic.): sterbe *Epd* 5, 91.

ex-stingŭo ('ex*t*inguo' *BPM*), stinxi, stinctum, 3, lösche aus, übtr. vernichte, tödte, alqm *O* 3, 4, 27. Pass.: exstinguor, wie *ἀπέσβην* u. *ἀπέσβηκα*, verscheide, sterbe *E* 2, 1, 14.

ex-sto, 1, stehe hervor, rage empor aus etw.: aquâ *Epd* 5, 35. 2) übtr.: bin noch vorhanden, lebe noch, von Pers. *S* 1, 5, 55.

ex-strŭo, struxi, structum, 3, häufe od. thürme auf (schichtweise), dcht.: divitias in altum *O* 2, 3, 19. oft m. veränderter Wendung nach Analogie der Zeitw. des Anfüllens mit etw.: focum lignis, gleichsam baue auf, erhöhe mit Brennholz, d. i. schichte Holz auf auf dem Heerde, st. 'ligna in foco' [1]) *Epd* 2, 43. ähnl.: fercula inerant exstructis

[1]) Wie *νηήσασθαι νῆα χρυσοῦ καὶ χαλκοῦ* b. Hom. Il. 9, 137.

canistris (eig. 'canistra ferculis erant instructa', in aufgehäuften Körben, 'aufgehäuft in belasteten Körben' *Web.* [1]) *S* 2, 6, 105. Bes. *b*) baue in die Höhe, baue auf, errichte: sepulcrum *S* 2, 5, 105. eine Stadt *S* 1, 5, 98.

ex-sūdo, 1, eig. schwitze aus, übtr. zur Bezeichn. der Schwierigkeit u. Anstrengung, 'schwitze über etw.' (vgl. Liv. 4, 13, 4 u. 'sudor'): causas Latine (doch s. Latinus), führe, verfechte Prozesse unter Schweiss *S* 1, 10, 28. s. zu 'Canusium'.

ex-sūgo, xi, ctum, 3, sauge aus, exsucta medulla, ausgesogen, saftlos (eines Verschmachteten, 'ad usque ipsas medullas exsuctus' Amm. Marc. 30, 4.) *Epd* 5, 37 (*PHM* u. A., doch s. 'exedo', 'exseco' u. 'exuro').

exsul (exul), ŭlis, *m.* ('ex' u. 'solum', doch vgl. zu 'consul') eig. Jeder, der sein Vaterland freiwillig verlassen hat, ausgewandert ist (sponte exsul Ov. Met. 15, 61), heimathlos, v. Telephus (der durch das Schicksal gezwungen war die Heilung seiner Wunde in Griechenland zu suchen) *AP* 96. mit Gen. 'patriae' (als gehässige Bezeichn. dessen, der sein Vaterland freiwillig meidet [2]) *O* 2, 16, 19. Bes. *b*) aus dem Vaterlande ausgewiesen od. der Heimath verlustig, sbst. Verbannter, Flüchtling (im ehrenden Sinne v. Regulus, w. s.) *O* 3, 5, 48. im Gegs. zu Rom: in der Verbannung, im Elend *S* 2, 1, 59. Plur.: beati (von den Nachkommen der Troer) *O* 3, 3, 38.

***exsultim**, Adv. (exsilio) aufspringend, in ausgelassenen Sprüngen, mit ausgelassener Lust *O* 3, 11, 10.

exsurdo, 1, (surdus) eig. übertäube, dcht. v. Gehör auf den Geschmack übtr. (wie bei uns in anderer Bez. 'taub' von e. Gefühllosen): ferv. vina exsurdant palatum, d. i. 'rauben dem Gaum das feine Gefühl des Schmeckens' (*Wiel.*), stumpfen den Geschmack ab [3]) *S* 2, 8, 38.

exta, ōrum, *n.* Eingeweide, bes. die edleren (Herz, Lunge, Leber, *σπλάγχνα*): humana (s. Atreus) *AP* 186.

ex-tendo, di, tum, 3, dehne, spanne aus, pennas maiores nido, von flügge werdenden Vögeln, deren Fittige sich weit über das Nest ausbreiten (bildl. v. Menschen, die sich durch Verdienst und Vorzüge über die Niedrigkeit ihrer Geburt erheben, vgl. *E* 2, 2, 50) *E* 1, 20, 21.

[1]) Aehnl. 'mensae exstructae', reich besetzte Tafeln b. Cic. de sen. 13, 47.

[2]) Analog nach 'expers', wie 'exsul domûs' Ov. Met. 9, 404. *ἔκδημος χθονός* Theocr. 24, 127.

[3]) *ἐκκεκωφωμένος πρὸς τὸ κάλλος* b. Athen. V *p* 188, *c*. vgl. zu 'video', 1, *b*.

Sprchw.: ire per extentum funem (*περιπατεῖν ἐπὶ σχοινίου*), auf gespanntem Seile, d. i. etw. ausserordentlich Schwieriges unternehmen od. ausführen *E* 2, 1, 210. *b*) übtr. breite aus, nomen in ult. oras *O* 3, 3, 46. Bes. strecke der Zeit nach in die Länge[1]: vivere extento aevo, als Abl. der Erstreckung in der Zeit: bis zu fernem Zeitraum, bei der Nachwelt (durch den Ruhm seiner Verdienste) *O* 2, 2, 5. 2) übh. dehne aus, erweitere, vergrössere, agros *AP* 208. stagna *O* 2, 15, 3.

ex-tĕnŭo, 1, mache dünn, trp.: vires, 'verringere', schränke ein, halte nieder (von dem, der seiner Laune nicht freien Lauf lässt, sondern in Spott u. Witz Mass hält) *S* 1, 10, 14.

exter od. **extĕrus**, 3, (ex) aussen befindlich, äusserlich, bes. Comp.: comes exterior, an der Aussenseite (d. i. der, welcher an der von den Häusern abgewandten u. daher dem Menschengewühle am meisten ausgesetzten Seite seines Gönners geht, um diesen vor Stössen usw. zu schützen; nach *Web.* u. *Krüg.* 'zur linken Hand', die man in der Toga verhüllt trug, daher diese Aussenseite eher des Schirmes und Rückhaltes bedurfte, als der von der Toga freie u. zur Selbstvertheidigung unbehinderte rechte Arm, von einem Clienten, der dadurch zugleich seine Ehrerbietung gegen seinen Patron bewies, vgl. 'tego') *S* 2, 5, 17. 2) Sup.: **extrēmus**, 3, räumlich: der äusserste, oft durch 'Ende', 'Rand' u. dgl. zu übersetzen (*Z* § 685 a. E.), arena (s. d.) *E* 1, 1, 6. sponda *Epd* 3, 22. Aventinus *E* 2, 2, 69. vici, d. i. irgend eine abgelegene Winkelschule *E* 1, 20, 18. von leb. Wesen: d. äusserste, letzte: equi (Gespann) *S* 1, 1, 116. primi et extremi, die ersten oder vordersten und hintersten Glieder (der Schlachtreihe) *O* 4, 14, 31. *b*) übtr. der Rangfolge, Eigenschaft usw. nach: primus ad extremum similis sibi, vom ersten bis letzten Fuss, vom Anfang bis Ende (sofern jeder Fuss ein reiner Iambus war; Constr. wie *E* 2, 1, 54) *AP* 254. virtute, ingenio . . extremi primorum, extremis usque priores (das Bild von Wettfahrern), d. i. die Letzten unter den Ersten, doch stets den Letzten voran *E* 2, 2, 204. Sprchw.: extremum occupet scabies, den Letzten treffe die Pest, hole der Henker (urspr. e. Ausruf bei den Knabenspielen, vgl. *E* 1, 1, 59) *AP* 417. *c*) mit d. Begr. der weiten Entfernung: Indi, die äusserste Grenze der I. *E* 1, 1, 45; 6, 6. agri Numidarum, weit entlegen *O* 3, 11, 47. Tanais *O* 3, 10, 1. *d*) der Zeit nach, bes. in der adverbial. Verb.: ad extremum, am Ende, zuletzt (*ἐς τὸ ἔσχατον*) *E* 1, 1, 9.

externo, 1, s. Anhang.

externus, 3, äusserlich, sbst.: aliquid externi, etwas Aeusseres, von aussen (bldl. von äusseren Gütern u. Uebeln des Schicksals) *S* 2, 7, 87.

ex-terrĕo, ŭi, 2, schrecke auf, verwirre, betäube Jmd *E* 1, 6, 11.

ex-tĭmesco, mŭi, 3, gerathe in Furcht, bin besorgt od. bestürzt, m. fg. 'ne' (dass) *S* 2, 3, 174. 2) tr. fürchte, magistrum *AP* 415.

extinguo, s. exstinguo.

ex-torquĕo, torsi, tortum, 2, drehe heraus, trp. entwinde, entringe, von d. Jahren: poëmata *E* 2, 2, 57. voluptatem, m. Dat.: entreisse *E* 2, 2, 139.

extrā, Adv. (eig. 'extera', verst. 'parte') ausserhalb, von aussen (*ἐκτός*, Gegs. 'intra'), in nuce, d. i. an der Schale (s. zu 'durus') *E* 2, 1, 31. 2) Präp. m. Acc. räumlich: ausserhalb, ausser, limen, d. i. jenseit der Mark usw. *O* 3, 4, 10. *b*) übtr. ausser, d. i. über etw. hinaus: e. numerum modumque, über od. wider das Mass (des Schicklichen) usw., 'taktlos' *E* 1, 18, 59.

ex-trăho, 3, ziehe heraus od. hervor, puerum alvo *AP* 340. alqm turbâ *S* 2, 5, 93. alqm rure in urbem, d. i. ziehe, werde gezwungen zu gehen *S* 1, 1, 11.

extremus, s. exter, 2.

extrīco, 1, (tricae) winde od. wickele heraus, cervam plagis *O* 3, 5, 31. 2) übtr.: mercedem, treibe auf (irgendwoher), beschaffe *S* 1, 3, 88.

ex-trūdo, 3, stosse aus oder fort, dcht.: merces, 'vertreibe', 'schlage los', setze schnell ab *E* 2, 2, 11.

ex-tundo, tŭdi, tunsum, 3, schlage mit Gewalt heraus, dcht.: fastidia, 'vertreibe', 'verscheuche' *S* 2, 2, 14 (*B* 'expulerit').

exul, exultim, s. exsul, exsultim.

exŭo, ŭi, ūtum, 3, (viell. verw. m. *δύω*, *ἐκδύω*) ziehe aus, ab, dcht.: setosa membra pellibus, d. i. die borstige Haut von den Gliedern *Epd* 17, 15.

ex-ūro, 3, verbrenne, dcht. 'trockne', 'dörre' saftige Körpertheile aus: exusta medulla *Epd* 5, 37 (*Stallb.*, doch s. exedo, exsugo, exseco).

[1] Wie *ἐκτείνω βίον*, vgl. 'extentum vitae spatium' b. Vell. Pat. 1, 11, 6 *Kritz* und bei Verg. *A* 6, 807 u. 10, 468 'virtutem, famam extendere factis'.

F.

făba, ae, *f.* Bohne, bes. Sau- oder Feldbohne, deren Frucht als Nahrung deren ärmeren Volksklasse[1]) *S* 2, 3, 182. Sing. collectiv (*Z* § 92. A. 2) *E* 1, 16, 55. Den Genuss derselben verbot Pythagoras (s. 'cognatus') *S* 2, 6, 63.

fābella, ae, *f.* (Dem. von 'fabula') kleine Erzählung, Märchen, anilis (s. d.) *S* 2, 6, 77. vgl. asellus.

făber, bri, *m.* (verw. m. 'facio') jeder in Holz, Stein oder Metall arbeitende 'Bildner' od. Künstler, marmoris aut eboris etc., in Marmor usw. *E* 2, 1, 96. abs. *S* 1, 8, 2. *E* 1, 1, 87. *AP* 32. Sprchw.: fabri fabrilia tractant[2]) *E* 2, 1, 116.

Făbĭus, röm. Geschlechtsn., bes. 1) Fabius, i, *m.* e. röm. Ritter aus Narbo in Gallien, zur pompejan. Partei gehörig, der einige Bücher über die stoische Philosophie in einer mehr geschwätzigen u. paradoxen Weise geschrieben hatte, die Hor. mit Schärfe bekämpft *S* 1, 1, 14 u. wahrsch. derselbe[3]) *S* 1, 2, 134. — 2) Fabia (tribus), eine der 35 Tribus in Rom (s. 'tribus'), nach denen man die Beamtenwahl vornahm, daher der, welcher in einer solchen Tribus viele Bekannte hatte, auf die Wahlen selbst Einfluss üben konnte *E* 1, 6, 52.

Fabrĭcĭus, röm. Geschlechtsn., bes. 1) C. Fabricius Luscīnus, Cons. 278 vor Chr., glücklicher Feldherr gegen Pyrrhus und ber. als Muster der Gerechtigkeit gegen den Feind u. Unbestechlichkeit (da er die Geschenke des Pyrrhus für die Auslösung der Gefangenen zurückwies u. dessen verrätherischen Arzt Philippus edelmüthig an den König selbst auslieferte, s. Cic. Off. 1, 3, 40) *O* 1, 12, 40. 2) pons Fabricius, e. von ihrem Erbauer, L. Fabricius, urspr. aus Holz, seit 62 v. Chr. aus Stein aufgeführte Brücke von dem linken Ufer des Tiber nach der Aesculap- od. Tiberinsel[4]) *S* 2, 3, 36.

făbrĭco, 1, ('faber', in Prosa gew. Dep. 'fabricor') verfertige, schmiede, arma *S* 1, 3, 102.

fābrīlis, e, (faber) zum Künstler gehörig, sbst.: fabrilia, ium, *n.* Künstliches, Bildwerke, tracto (s. d.), bearbeite (nicht: 'betreibe Gewerbe') *E* 2, 1, 116.

fābŭla, ae, *f.* (for) Erzählung, bes. erdichtete, Sage, Märchen *S* 1, 1, 70 u. 95. 2, 5, 61. Verb.: nox fabulaeque Manes, appositionell: Manen, welche Fabeln sind, d. i. die dem Sagenreiche angehörenden Manen (über deren Cultus aufgeklärte Römer schon zur Zeit des Hor. spotteten[1]) *O* 1, 4, 16. auch von Pers., wie unser 'Stadtgespräch' (vgl. 'canto'), m. 'fio' od. 'sum' verb., diene der Stadt zum Gespräch, bin im Munde der Leute *E* 1, 13, 9. *Epd* 11, 8. 2) der einem Gedichte zu Grunde liegende mythische od. geschichtliche Stoff (*μῦθος*) od. das Gedicht selbst *E* 1, 2, 6. bes. das dramatische Gedicht, Schauspiel, Stück (s. *Seyffert* zu Cic. de am. 19, 70. *p* 429), mit e. näher bestimmenden Zusatze: Terenti *S* 1, 2, 21. Attae *E* 2, 1, 80. vgl. *AP* 190. abs. *E* 2, 1, 176. *AP* 320 u. 339. Dav.

fābŭlōsus, 3, sagenreich, märchenhaft, durch die Sage bekannt od. berühmt, 'durch die Dichtkunst verherrlicht', Hydaspes *O* 1, 22, 7. palumbes (weil sie der Sage nach dem Zeus Ambrosia zutrugen, die ausgesetzte Semiramis mit der ersten Nahrung versehen haben sollen u. dgl.) *O* 3, 4, 9.

făcētus, 3, (von gleich. St. wie 'facies') artig, fein, angenehm, im Betragen und Ausdruck *E* 1, 6, 55. Bes. witzig, scherzend (*ἀστεῖος*) *S* 1, 4, 7. *b*) elegant oder gewählt in seiner Kleidung (mit spöttischem Nebenbegr., weil näml. nach seiner Meinung, eig. aber possirlich) *S* 1, 2, 26. 2) Sbst.: facetum, i, *n.* das Gefällige, Anmuth, Grazie (vgl. 'mollis') *S* 1, 10, 44.

făcĭes, ēi, *f.* (m. 'facio' verw.) äussere Gestalt od. Bildung, äusseres Ansehen, das Aeussere übh.: decora *S* 1, 2, 87. vgl. *S* 1, 6, 33. des Eies *S* 2, 4, 22. Bes.

1) Vgl. *Wiskemann* 'Die antike Landwirthsch.' Lpz. 1859. *p* 10 fg. *Marquardt* Röm. Privatalterthümer II *p* 35.

2) Vgl. Eur. Fragm. XCIV *Dind.*, 'es fertigen Künstliches Künstler' (*Pass.*); 'die Schmiedekunst treibt der Schmied' (*Wiel.*).

3) Vgl. *Haupt* Rhein. Mus. III *p* 147 fg.

4) S. *Urlichs* Sitzungsber. d. baier. Akad. d. Wiss. 1870. IV 1. *p* 459 fg.

1) S. *Heinrich* zu Iuv. 2, 149. Die Worte 'fab. M.' selbst halten *Mein.* Praef. *p* III[2], *P* u. A. für verdorben; doch vgl. Pers. 5, 152: indulge genio, carpamus dulcia: nostrum est quod vivis; cinis et *manes* et *fabula* fies. Ter. Hec. 4, 3, 14 'nos iam fabula sumus senes atque umbra'. Aehnl. *μῦθος* u. *ἔπος* v. Personen: Eur. Herc. fur. 111 fg. von e. Greis: *ἔπεα μόνον καὶ δόκημα νυκτερωπὸν ἐννυχίων ὀνείρων.* vgl. Soph. Ai. 125. *Göller* zu Dionys. de comp. verb. *p* 233 fg.

b) Angesicht, Antlitz: hispida *O* 4, 10, 5. vgl. *O* 4, 5, 14. *S* 1, 2, 94 usw. nota et artium gratarum f., eine berühmte und mit liebenswürdigen Eigenschaften geschmückte Erscheinung *O* 4, 13, 22.

făcĭlis, e, (facio) thunlich, leicht zu thun, zu behandeln, zu erlangen usw.: venus, m. 'parabilis' verb. *S* 1, 2, 119. ianua, willig, willfährig (nach A. als Plur., d. i. 'faciles', m. 'cardines' zu verb.) *O* 1, 25, 5. saevitia, leicht zu bezwingende, verstellte, 'liebenswürdige Grausamkeit' (als *Oxymoron*) *O* 2, 12, 26. somnus, leichter, sanfter Schlummer *O* 2, 11, 8. 3, 21, 4. dis facile est *S* 2, 3, 284. 2) v. Pers., leicht nachgebend, willfährig, gefällig, wie ῥᾴδιος *S* 1, 1, 22. 2, 5, 76.

făcĭnus, ŏris, *n.* jede auffallende That, bes. Unthat, Vergehen, Schuld, im Gegs. 'damnum' *E* 1, 16, 56. von

făcĭo, fēci, factum, facĕre, 3, u. dazu Pass.: fio, factus sum, fiĕri, [alterthüml. 'faxis' st. Conj. 'feceris' bei e. Verwarnung *S* 2, 3, 38. vgl. *Z* § 161.] I) tr. mache in der allgemeinsten Bed. (wie ποιέω), von jeder äusseren Thätigkeit, dah. bringe hervor, verfertige, zunächst v. Künstler usw.: soleas, Priapum *S* 1, 3, 128; 8, 2. *b*) bringe aus mir hervor, mache, bilde, verfasse: versus, versiculos *S* 1, 10, 2 u. 32. 2, 1, 5 usw. poëma *E* 2, 2, 109 usw. versus male od. prave facti, übel gerathene, nicht gelungene Verse *S* 1, 10, *2. *E* 2, 1, 266. verba, führe das Wort, beginne zu reden *S* 2, 3, 231. prägn. mit dem Begriff der vollendeten Ausbildung (wie ποιέω): versum, bilde sorgfältig *S* 1, 10, 70. versiculi magis facti, mit mehr Kunst, mit grösserer Sorgfalt bearbeitete, vollkommenere Verse (wie 'oratio facta' bei Cic. de or. 3, 48, 184 u. Brut. 8, 30) *S* 1, 10, 58. dcht: homo factus ad unguem (s. 'unguis') *S* 1, 5, 33. 2) mache, thue, d. i. veranstalte, vollbringe, führe aus, betreibe, veranlasse usw.: multa *AP* 413. permulta *S* 1, 4, 98. plura, m. 'dico' verb. *AP* 432. magnum f., etw. sehr Verdienstliches, m. fg. 'quod' *S* 1, 10, 20. ne longum faciam, um mich kurz zu fassen, um es kurz abzumachen *S* 1, 3, 137. 2, 1, 57. quidvis f. et pati, d. i. alles Erdenkliche *O* 3, 24, 43. bene alqd *O* 4, 8, 21. oft zur Umschr. e. Verbalbegriffs: funus *S* 2, 5, 105. furtum, begehe, d. i. stehle *S* 1, 3, 94. iter, trete an, unternehme, d. i. reise *O* 1, 22, 6. *S* 2, 6, 43. ruinas in alqd, thue einen Sturz, stürze herab auf usw. *S* 2, 8, 55. iniuriam cui, d. i. entferne Jmd mit Gewalt *S* 2, 6, 28. mala cui, bereite Unheil, schade *E* 2, 1, 219. sumptum *S* 1, 2, 19. arbitria (s. d.), thue den Richterspruch *O* 4, 7, 22. auspicium (s. d.) *E* 1, 1, 86. officium, thue Dienste, erweise Gefälligkeiten *E* 1, 17, 21. prägn.: f. id, quod Ummidius (in Bez. auf das ganze Treiben u. endliche Schicksal des U.), d. i. habe dasselbe Schicksal, das U. hatte *S* 1, 1, 94. f. incolumi id, quod usw., von e. Stoff, d. i. dem geistig und körperlich Gesunden ebenso behagen od. frommen, wie usw. *E* 1, 11, 17. Bes. in der Frage: quid faciam, was kann od. soll ich thun? *O* 3, 28, 2. quid faciam vis, als Ausdruck der Ergebung in das Gebot der Nothwendigkeit od. des Unvermeidlichen: 'was soll ich anfangen' (τί γὰρ πάθω;) *E* 2, 2, 57. ebenso: 'was bleibt mir übrig', 'was anfangen' (nicht: quid ego aliud quam versus faciam[1]) *S* 2, 1, 24. auch m. Dat. der Pers. (vgl. *Z* § 491. *Kr.* L. Gr. § 373, 3. *M* § 241. A. 5. *Reisig*'s Vorl. *p* 367): quid facias illi, τί χρήσει τούτῳ; welches Verfahren willst du bei ihm eintreten lassen? was ist solchem zu thun? was soll man mit diesem anfangen? *S* 1, 1, 63. quid oportet nos facere a volgo remotos, was müssen wir thun, was geziemt uns zu thun, die wir usw. (d. i. da das Volk nun einmal gewöhnlich so thörichten Vorurtheilen huldigt, dass es mehr äussere Geburt anstaunt als wahres Verdienst schätzt, so ziemt es denen, die ihrer Gesinnung nach hoch über dem Volke stehen, zu denen Hor. sich selbst ohne Anmassung zählen durfte, sich nicht auch durch solche Vorurtheile leiten zu lassen u. über ihren Stand emporzustreben). Nach A.: 'was sollen wir uns stellen, als wären wir von dem gemeinen Volke himmelweit entfernt?' *S* 1, 6, 18. *b*) zur Vermeidung der Wiederholung desselben Zeitw., wodurch der Begriff verallgemeinert wird (in Bez. auf ein Thun od. Leiden, auf Unterlassung od. Ausführung e. Sache), unser 'thue' od. 'mache' (δράω u. ποιέω): quid faceres, cum sic mutilus miniteris, d. i. wie würdest du erst drohen, da du usw. *S* 1, 5, 59. libenter f. id (näml. 'miserum esse'), 'es nicht besser haben wollen' (nach *Reisig* eig. 'da er das gern thut, was ihn zum Elend führt') *S* 1, 1, 64. nemo hoc faceret tibi, dass er dir näml. nicht blos die Vorzüge des Sklaven anrühmte, sondern auch die Fehler anzeigte *E* 2, 2, 13. vgl. *S* 1, 4, 78 u. 135; 9, 41. 2, 3, 85 u. 132; 5, 66. *AP* 468. 3) mache Jmd od. etw. zu etw., ver-

[1]) S. *Jacobs* Verm. Schrift. V *p* 216.

setze in e. gewissen Zustand, mit doppeltem Acc. (vgl. 'reddo' u. *Z* § 394. A. 1): alqm locupletem, bereichere, beschenke *E* 1, 7, 15. alqm amicum, invisum cui *S* 2, 5, 33. *E* 1, 15, 4. alqm disertum *E* 1, 5, 19. gallinam teneram, pingue pecus domino *S* 2, 4, 20; 6, 14. munera propria cui (s. 'proprius') *S* 2, 6, 5. iter corruptius (s. 'corrumpo') imbri *S* 1, 5, 95. 4) lege einen gewissen Werth auf etw., übh. halte oder achte für etw., schätze (wie ποιοῦμαι μέγα τι u. dgl.), m. Gen.: pluris, quanti (*Z* § 444) *S* 1, 9, 23. *E* 1, 9, 2. II) intr. bin übh. irgendwie thätig, handle, verfahre, recte (ὀρθῶς ποιῶ), eig. 'mache es recht', als Spruch der Knaben in den Spielen, den der Dichter im höheren moral. Sinne auffasst, 'handle recht' (s. 'rex', 2) *E* 1, 1, 60. viriliter *E* 1, 17, 38. bene, m. fg. 'quod', mache es gut, erzeige e. Wohlthat, dass usw. *O* 1, 4, 17. auctius ac melius (s. 'augeo') *S* 2, 6, 4. *b*) halte es od. stimme mit Jmdm, stehe od. bin thätig auf Jmds Seite: cum alqo[1]) *E* 2, 1, 68. iura facientia cum alqo, die Jmd od. Jmds Vertheidigung unterstützen, die klar für Jmd sprechen *E* 2, 2, 23. Dav. Int.

factĭto, 1, betreibe eifrig od. oft, als Geschäft: versus (von dem, den die Verswuth quält) *AP* 470.

factum, i, *n.* (facio) das Geschehene, That, Handlung *E* 2, 2, 32. turpe *S* 1, 6, 84. Plur.: splendida *E* 2, 1, 237. ingentia, Grossthaten, herrliche Thaten (von den alten Heroen): post ing. f., nach ihrem thatenreichen Erdenleben, d. i. nach ihrem Tode *E* 2, 1, 6 (*B* 'fata'). domestica *AP* 287. regum *S* 1, 10, 43. im Gegs. zu 'verba' *E* 1, 17, 16. zu 'voces' *S* 1, 8, 45. dcht.: mortalia (st. 'opera'), 'der Sterblichen Werke', wie ἔργα (Ov. Her. 10, 60 'non hominum, non facta boum') *AP* 68. Sprchw., s. 'dimidium'.

fācundĭa, ae, *f.* Beredtsamkeit, beredte Zunge *O* 4, 7, 23. praesens, d. i. eines Augenzeugen *AP* 184. praeceps, die kühne Sprache, im Gegs. zum Inhalte der Chorlieder (sententia usw.) *AP* 217. prägn.: der rechte Ausdruck im poetischen Stile, in Verb. m. 'lucidus': ordo *AP* 41. von

fācundus, 3, (for) redekundig, beredt, von Merkur (λόγιος) *O* 1, 10, 1. lingua *O* 4, 1, 35.

faecŭla, ae, *f.* [in Hdschr. auch 'fēcŭla'] Weinstein (s. Cous) *S* 2, 8, 9. Dem. von

faex, faecis, *f.* [in Hdschr. auch 'fex', s. *Lachm.* zu Lucr. 2, 430] Hefe, bes. des Weines (τρύξ) *O* 1, 35, 27. 3, 15, 16. auch zum Beschmieren des Gesichts (aus muthwilligem Scherz od. um sich unkenntlich zu machen, als roheste Art der Maskirung, wie dies am ältesten Dionysusfest zu Athen, den Anthesterien, geschah, s. die Erkl. zu Arist. Nub. 296), Plur. *AP* 277. *b*) übtr. 'Weinsteinsalz' od. '-säure' als Würze des Weins: Falerna *S* 2, 4, 55. abs. *S* 2, 4, 73.

Fălernus, 3, zum falernischen Gebiet (ager Falernus) in Campanien an der Grenze von Latium gehörig, welches e. trefflichen Wein, den besten nach dem Cäcuber, lieferte: fundus *Epd* 4, 13. vitis *O* 1, 20, 10. 3, 1, 43. uvae *O* 2, 6, 19. faex *S* 2, 4, 55. mustum *S* 2, 4, 19. Häuf. *b*) Sbst.: Falernum, i, *n.* (vinum) 'Falerner', von herbem Geschmack, daher man ihn, um das Feuer desselben zu mildern, mit dem süssen u. dicklichen Chierwein od. auch mit Honig vermischte (s. Plin. *n. h.* 23, 20 u. Hor. *S* 2, 2, 12[1]): severum *O* 1, 27, 10. ardens *O* 2, 11, 19. vetus *S* 2, 3, 115. vgl. *O* 2, 3, 8. *E* 1, 14, 34; 18, 91. *S* 1, 10, 24. 2, 2, 15; 8, 16.

fallax, ācis, trügerisch, trügerischen Sinnes, v. Pers. *O* 3, 7, 20. v. Sachen: Circus (s. d.) *S* 1, 6, 113. s. 'aura', 2. von

fallo, fĕfelli, falsum, 3, (verw. mit σφάλλω) eig. bringe zum Fallen, dah. hintergehe, täusche, betrüge, alqm *Epd* 3, 7. *AP* 457. socium cons. (Erkl. s. zu 'socius') *O* 3, 24, 60. Troas et Priami aulam, d. i. dringe heimlich ein, schleiche mich ein *O* 4, 6, 16. abs. von d. Krähe *O* 3, 17, 12. v. Glückswurf im Spiele (s. 'alea') *S* 2, 5, 50. dcht. v. Früchten: die Erwartungen (der Ernte) täuschen *Epd* 16, 45. matris cineres usw., d. i. schwöre falsch bei usw. *O* 2, 8, 10. Pass. 'fallor' (σφάλλομαι *Z* § 146) medial: täusche mich, irre *E* 1, 18, 78. Bes. in der Formel 'aut ego fallor', um anzudeuten, dass man der Richtigkeit seiner Behauptung gewiss sei, dem Sinne nach 'ich irre mich nicht'; nachgestellt[2]) *AP* 42. *b*) entziehe mich den Augen od. der Kenntniss Jmds, täusche Jmd, bleibe Jmdm verborgen, unbemerkt oder unentdeckt, entgehe (λανθάνω), socerum et sorores *O* 3, 11, 40. clientem atria servantem postico, d. i. schlüpfe aus der hinteren Thür, während im Vorsaal der Client harrt

[1]) Cic. de fin. 2, 14, 44. Fam. 10, 14, 2. Nep. Ag. 2, 3.

[1]) Vgl. *LFWeber* 'De vino Falerno' Marb. 1856.
[2]) Vgl. Liv. Praef. § 11. Seneca tranq. an 8, 3.

E 1, 5, 31. mit 'effugio' verb. *O* 4, 4, 52. castra Troiae, v. Priamus (weil Merkur die Wachen eingeschläfert hatte, vgl. Hom. Il. 24, 336 fgg.) *O* 1, 10, 16. auch von sachl. u. abstr. Subj.: multa dominum fallunt *E* 1, 6, 46. vgl. *O* 2, 5, 22. *Epd* 5, 67. 15, 21. mala fallunt alqm (wenn Jmd von seinen Fehlern nicht einmal e. Ahnung hat) *E* 2, 2, 127. in der Attract. (so häufig bei Verg., wie λανθάνω, s. *Buttm.* Gr. § 144. A. 6): qui natus moriensque fefellit, der bei der Geburt u. beim Tode, od. dessen Geburt und Tod unbemerkt blieb[1]) *E* 1, 17, 10. segetis certa fides meae fulgentem imperio fertilis Africae fallit sorte beatior, die sichere Hoffnung auf meine eigene Saat bleibt als glückseliger hinsichtlich des Looses od. Erbtheiles dem verborgen, der im Besitz afrikan. Segensfluren glänzt (ἐλπὶς λανθάνει ὀλβιωτέρα οὖσα τὸν κλῆρον[2]), d. i. der Reiche hat keine Ahnung davon, wie mir bei Wenigem (beim Besitze eines kleinen Landgutes) ein glücklicheres Loos gefallen ist, als ihm bei glänzenden Gütern *O* 3, 16, 32. abs.: semita fallentis vitae, des von Andern unbemerkten, in stiller Abgeschiedenheit vom Geräusche der Welt hingebrachten Lebens (als nähere Ausführung von 'secretum iter') *E* 1, 18, 103. sit spes fallendi, d. i. wenn du keinen Verrath fürchtest bei deinen Schlechtigkeiten *E* 1, 16, 54. *c*) mache etwas unmerklich, erleichtere, studium fallit laborem, der Eifer bewirkt, dass die Anstrengung nicht bemerkt, nicht als lästig empfunden wird *S* 2, 2, 12. curam vino, somno, d. i. mildere, vertreibe den Unmuth *S* 2, 7, 114. Dav. eig. Part.

falsus, 3, auf Täuschung berechnet, erdichtet, verstellt, falsch, crimina *O* 3, 7, 14. terrores, nichtige Schreckbilder *E* 2, 1, 212. opprobria, unverdiente *E* 1, 16, 38 u. so 'honor' das. *v* 39. *b*) unbegründet, unwahr, falsch, voces *O* 2, 2, 19. cupido *S* 1, 1, 61. Sbst.: falsum u. falsa (Gegs. 'verum' oder 'vera') *E* 1, 10, 29. *AP* 151. *S* 2, 2, 6 (vgl. 'acclinis').

falx, falcis, *f.* (φάλκης) Hippe zum Beschneiden der Bäume u. Weinstöcke, Winzermesser *O* 1, 31, 9. *Epd* 2, 11. vgl. 'recido'.

fāma, ae, *f.* (for, vgl. φήμη) Gerede, Gerücht, Sage, f. est, es geht die Sage, m. Acc. u. Inf. *S* 1, 10, 63. ut f. est *S* 2, 1, 36. auch: Ueberlieferung der Sage, Tradition (μῦθος) *AP* 119. 2) öffentliche Meinung, Ruf, in dem man steht, Name, bona, incolumis *S* 1, 2, 61; 4, 118. non bella *S* 1, 4, 114. vappae ac nebulonis, dicacis *S* 1, 2, 12; 4, 83. Häufig *b*) prägn.: 'guter Ruf', 'guter Name', Ruhm, Ehre *O* 1, 12, 46. 4, 15, 14. *E* 1, 4, 10; 11, 3; 18, 49. 2, 1, 56. *S* 2, 5, 30. *c*) bisw. eitler od. nichtiger Ruhm, 'Wahnruhm', Ruhmsucht: dicacis *S* 1, 4, 83. vitrea *S* 2, 3, 222. vgl. *S* 1, 6, 16. 3) personif. als geflügelte Göttin (vgl. Verg. *A* 4, 180), die schnell den Ruhm Jmds von Volk zu Volk trägt: superstes *O* 2, 2, 8 (wo *BM*² u. A. appellativ: *f*ama, 'dauernder Nachruhm').

fāmes, is, *f.* Hunger, dura *S* 1, 2, 6. übtr. Hungersnoth (wie λιμός): misera, m. 'pestis' verb. *O* 1, 21, 13. 2) trp. heisses Verlangen, heisse Begierde (wie πεῖνα μαθημάτων b. Plato Phil. *p* 52 *a* u. unser 'schmachten' urspr. sov. a. 'hungern'): maiorum (näml. 'bonorum') *O* 3, 16, 18. argenti, mit 'sitis' verb. *E* 1, 18, 23.

fāmōsus, 3, (fama) ruhmvoll, berühmt *AP* 469. 2) im übeln Sinne: berüchtigt, verrufen, hospes *O* 3, 3, 26. labores, d. i. buhlerische *O* 3, 15, 3. übtr.: carmen, versus, schmähend, lästernd (βλάσφημος) *E* 1, 19, 31. *S* 2, 1, 68.

fămŭlus, i, *m.* (St. *fam* im Oscischen 'fam-el') Diener, als Angehöriger und Theil des gesammten Hausstandes (familia), Plur.: 'Gesinde' *O* 3, 17, 16 (s. zu 'December'). von d. 'Gehülfen' des Baumeisters *O* 3, 1, 36. v. Silen als Begleiter des Bacchus *AP* 239.

fānātĭcus, 3, (fanum) begeistert, schwärmerisch, übtr.: error, 'des Irrsinns Wuth', 'Wahnsinn' (den man bes. den Einwirkungen der Bellona u. Cybele auf ihre Priester zuschrieb) *AP* 454.

Fannĭus (Quadratus), ein sehr fruchtbarer, dabei gehaltloser u. eitler Dichter, dem aber seine Freunde schmeichelten (vgl. 'capsa') *S* 1, 4, 21. Gegner u. Verkleinerer der Satire des Hor. *S* 1, 10, 80.

fānum, i, *n.* (for) der einer Gottheit geweihte Ort, Tempel, Heiligthum mit seinem Bezirk (τέμενος) *O* 4, 4, 48. *Epd* 16, 19. *E* 1, 10, 49.

far, farris, *n.* Getreide, bes. Dinkel, Spelt (als frühestes Nahrungsmittel der Römer) *S* 1, 6, 112. Gebäck daraus, Brot (der Sklaven) *S* 1, 5, 69. auch Mehl od. geriebenes Brot zum Bestreuen *S* 2, 8, 87. Bes. *b*) Opfermehl, 'Schrot' (mola

[1]) Nach dem epikurischen Grundsatze λάθε βιώσας u. vgl. Ov. Trist. 3, 4, 25 'bene qui latuit, bene vixit'.

[2]) S. *Krüg.* Unters. III *p* 418.

salsa, auch Verg. *A* 5, 745): pium *O* 3, 23, 20 (Constr. s. 'inmunis').

fartor, ōris, *m.* (farcio, Wurz. φρακ in φράσσω, eig. 'dränge zusammen', 'fülle an'[1]) Wurstmacher oder -händler (wie Ter. Eun. 2, 2, 35; nach A. Geflügelmäster od. -händler, s. *Becker*'s 'Gallus' II *p* 190) *S* 2, 3, 229.

fas, Indeclin. (for) eig. die von Orakeln und Priestern verkündete Stimme der Gottheit, dah. göttliches oder sittliches Gesetz, Gebot, Recht, m. 'nefas' verb. (vgl. Verg. *G* 1, 505) *O* 1, 18, 10. *Epd* 5, 87 (zur Erklär. der St. s. 'converto'). *b*) übh. Recht, Gebühr, Befugniss: trepidare ultra f. (d. i. ultra quam sors generis humani concedit) *O* 3, 29, 32. Bes.: f. est, mit u. ohne Dat. der Pers. u. Inf.: es ist recht, billig, es geziemt, ist verstattet *O* 2, 19, 7 u. 13. 4, 4, 22. m. Acc. u. Inf. *AP* 360.

fascĭcŭlus, i, *m.* (Dem. von 'fascis') Bündel, Päckchen, librorum *E* 1, 13, 13.

fascĭnum, i, *n.* (vgl. βάσκανος) Beschreiung, Bezauberung, auch Mittel dagegen *Epd* 8, 18.

fascĭŏla, ae, *f.* (Dem. von 'fascia') kleine Binde, Band, Plur. 'Binden' als Bedeckung der Schienbeine, die ausser Kranken nur Ueppige u. Verzärtelte trugen *S* 2, 3, 255. vgl. 'focale'.

fascis, is, *m.* Bündel, bes. Plur.: fasces, Bündel von dünnen Stäben mit e. daraus hervorragenden Beile, als ältestes Abzeichen der höchsten Macht (über Leben und Tod) den Consuln von den Lictoren vorangetragen, dcht. auch v. Tarquinius Superbus *O* 1, 12, 34. Dah. zur Bezeichn. der obersten Gewalt im Staate: Ehrenstellen, Würden, mit 'sellae' verb. *S* 1, 6, 97. vgl. *E* 1, 6, 53; 16, 34.

fasti, ōrum, *m.* [seltene, doch durch gute Hdschr. begründete Nebenf. 'fastus' nach der 4. Decl. im Acc. 'fast*us*' *O* 4, 14, 4 (*MP* st. des gew. 'fast*os*', wie auch bei d. spät. lat. Dichtern, vgl. Prisc. I *p* 267 *Kr.*] eig. fasti dies (v. for), Tage, an denen der Prätor Gericht halten durfte und das Verzeichniss derselben, dah. übh. Verzeichniss der Tage des Jahres nebst den Festen, Magistraten u. wichtigsten Ereignissen, 'Jahrbücher', 'Zeitbücher', mundi, als nähere Best. zu 'tempora' (Verlauf der Zeiten), d. i. Weltgeschichte, Geschichte der Menschheit *S* 1, 3, 112. Bes. die 'fasti consulares' od. 'Capitolini', Verzeichnisse der Consuln und anderer Magistrate nebst den denkwürdigsten Begebenheiten in chronologischer Ordnung, in den auf dem Capitol zu Rom aufgestellten Marmortafeln eingegraben (s. *Becker*'s Handb. der röm. Alterth. I *p* 19 fgg.): noti, d. i. kundige *O* 4, 13, 15. memores, m. 'tituli' verb. *O* 4, 14, 4. auch v. sicheren Geschlechtsregistern (stemmata) *O* 3, 17, 4. redire ad fastos, d. i. bei der Beurtheilung der alten Dichter nur nach ihrem Geburts- und Todesjahr forschen *E* 2, 1, 48.

[1]) S. *Död.* Syn. VI *p* 122 u. *Curt.* Etym. *p* 283[3].

fastīdĭo, īvi, ītum, 4, (fastidium) empfinde Ekel od. Widerwillen vor etw., bes. v. Speisen, verschmähe, omnia praeter pavonem *S* 1, 2, 115. olus (d. i. gemeine Kost und übh. das Leben der niederen Sphäre) *E* 1, 17, 15. 2) trp.: sehe voll Widerwillen od. Hochmuth auf etw. herab usw., empfinde Ekel vor etw., weise zurück, verschmähe (vgl. βδελύττομαι, μυσάττομαι): agellum *E* 1, 14, 2. lacus et rivos *E* 1, 3, 11. mit 'odi' verb. *E* 2, 1, 22. si quod vitium est, non f., d. i. übe Schonung, beurtheile nicht zu streng *S* 1, 3, 44. von Pers.: inf. poculum fastidienti (verst. 'me', nicht: den früheren Trank) *Epd* 5, 78. auch von sachl. Subj., wie vom Schlafe: humiles domos *O* 3, 1, 23.

fastīdĭōsus, 3, voll Ekel od. Widerwillen, trp. überdrüssig, mit Gen. (*Z* § 436 fg.): terrae, d. i. des Festlandes *O* 3, 1, 37. aegrimonia, der Lebensqualen Ueberdruss *Epd* 17, 73. 2) activ: Ekel od. Uebermuth erzeugend, erweckend, copia (Ueberfluss) *O* 3, 29, 9. von

fastīdĭum, i, *n.* (verw. mit 2 'fastus, ūs') Ekel od. Mangel an Appetit, Ueberdruss aus Ekel, Plur. *S* 2, 2, 14; 4, 78; 6, 86. 2) übtr. Ekel, Ueberdruss, Widerwille, praeconis (der während der ganzen Dauer der Execution das Verbrechen ausrufen musste) *Epd* 4, 12. Plur. *S* 1, 10, *7. spectatoris, 'Hochmuth' (b. Cic. oft m. 'superbia' od. 'arrogantia' verb.) *E* 2, 1, 215. mala, der verkehrte Ekel, d. i. die unnatürliche Abneigung gegen das Landleben *E* 1, 10, 25.

1 fastus, ūs, s. 'fasti' zu Anf.

2 fastus, ūs, *m.* Hochmuth, Stolz *E* 2, 2, 93. ad fastum, nach stolzem Gelüste od. Belieben *S* 1, 6, 95.

fātālis, e, (fatum) durch das Verhängniss bestimmt od. herbeigeführt, labor (von den Arbeiten, welche Eurystheus in Folge einer List der Juno dem Herkules auferlegte) *E* 2, 1, 11. Bes. *b*) mit dem Nebenbegr. des Ver-

hängnissvollen, Unheilvollen, Verderblichen: monstrum (s. d.), von Kleopatra *O* 1, 37, 21. iudex (v. Paris, dah. Δύςπαρις od. Αἰνόπαρις) *O* 3, 3, 19.

făteor, fassus sum, 2, Dep. [alterth. Inf. 'faterier' st. 'fateri' *E* 2, 2, 148; s. *Z* § 162] (verw. m. φάω, wov. φατός) bekenne, gestehe ein, alqd, wie: peccatum usw. *S* 1, 10, 3. 2, 4, 4. *E* 2, 2, 148. oft m. Acc. u. Inf. *S* 1, 3, 111. 2, 1, 76; 3, 305; 7, 37. *E* 2, 1, 17 u. 85. ignave multa (näml.: eos dicere) *E* 2, 1, 67. m. bloss. Inf.: nescire (s. 'sane') *AP* 418.

fătīgo, 1, (Wrz. *fat* in 'fatis', 'adfatim', u. 'ago') eig. treibe bis zur Genüge, d. i. ermüde, matte ab, alqm *S* 2, 2, 10. Pass.: ludo somnoque (wie ἀρημένος ὕπνῳ Hom. Od. 6, 2) *O* 3, 4, 11. vgl. *O* 3, 6, 43. 2) übtr. ermüde, d. i. setze heftig zu, beunruhige: animum consiliis, quäle mich mit usw. *O* 2, 11, 12. pectora hostium ruinis, reibe durch Niederlagen auf, überwältige *O* 4, 14, 18. Bes. *b*) ermüde durch anhaltendes Bitten (vgl. unser vulgäres 'mache Jmd durch Bitten mürbe'): alqm prece (auch Liv. 23, 36, 7), erweiche *O* 1, 2, 26.

fātum, i, *n.* (for) eig. Götterspruch (wie φήμη), dah. das vorherbestimmte Schicksal der Menschen (oft eingreifend in die Handlungen derselben), Geschick, Bestimmung, Loos, Verhängniss, triste *S* 1, 9, 29. volucre *O* 2, 17, 24 (doch s. 'volucer'). ille fato nostrum dilatus in aevum *S* 1, 10, 68. Bei Hor. sonst nur im Plur. und zwar vorzugsw. im Nom. u. Acc. u. nur in den lyr. Ged. (denn *E* 2, 1, 6 jetzt 'facta'): fera, caeca, sera *O* 1, 15, 5. 2, 13, 16. 3, 11, 28. acerba *Epd* 7, 17. bona *CS* 28. tardiora votis (d. i. als du wünschtest) *Epd* 17, 62. vgl. *O* 1, 12, 51; 24, 17. 3, 3, 57; 9, 12 u. 16. 4, 2, 38; 13, 23.

Faunus, i, *m.* (v. 'faveo', wie 'Favonius', eig. 'der Gütige'[1]) einer der ältesten und volksthümlichsten Götter Italiens, im Volksglauben als guter Geist der Berge u. Triften, als Befruchter u. Beschützer der Fluren u. Heerden verehrt, dessen Fest man am 5. Dec. feierte (wobei man die Heerden frei umherziehen liess, da an diesem Tage kein feindliches Thier einen Angriff auf dieselben zu machen wagte) *O* 3, 18, 1 fgg. vgl. *O* 1, 17, 2. Doch auch im tiefen Walde haust er nach Art des verwandten Silvanus, in verborgenen Höhlen od. an rauschenden Quellen, wo er weissagt u. die Nymphen jagt *O* 1, 4, 11. 3, 18, 1. Dah. später mit dem griech. Pan identificirt u. mit d. Satyrn verb. (wie 'Panisci et Satyri' b. Cic. de nat. de. 3, 17, 43) *AP* 244. u. so als steter Begleiter des Bacchus gedacht *E* 1, 19, 4. Als prophetischer Waldgott (Cic. Brut. 18, 71) schützte er auch die die Einsamkeit des Waldes liebenden Dichter *O* 2, 17, 28.

[1]) S. übh. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 335 fgg. *Motty* 'De Fauna et Fauno'. Berl. 1840.

Fausta, ae, *f.* Tochter des Dictators Sulla, sittenlose Gattin des bek. Volkstribun Milo *S* 1, 2, 64. vgl. Villius.

***Faustĭtas**, ātis, *f.* Göttin des ländlichen Segens u. der Fruchtbarkeit übh. (viell. st. 'Felicitas' od. 'Bonus eventus'[1]) *O* 4, 5, 18. von

faustus, 3, (faveo) glücklich, beglückt, penetralia (gleich wie e. Wohnung der Götter) *O* 4, 4, 26. ire pede fausto, eig. glücklichen Schrittes, d. i. unter glücklicher Vorbedeutung (wie 'omine secundo' *O* 3, 11, 50) *E* 2, 2, 37.

fautor, ōris, *m.* (zsgz. aus 'favitor' v. 'faveo'), Gönner, Beschützer, veterum (Neutr.), des Veralteten *E* 2, 1, 23. nequitiae et timidi, d. i. die dem Mänius theils aus Wohlgefallen an seiner Nichtswürdigkeit, theils aus Furcht vor derselben, bes. vor seiner bösen Zunge, etwas geben *E* 1, 15, 33. mit dem Adv. 'inepte' verb. (wo 'fautor' mehr mit adject. Sinne, s. *Z* § 262. *Kr.* L. Gr. § 504, 2. Ueber den griech. Gebr. s. *Bernhardy*'s Syntax *p* 338) *S* 1, 10, *2. abs. *E* 1, 18, 66.

faux, faucis, *f.* [im Sing. nur dcht. Abl. 'fauce' *Epd* 14, 4. vgl. *Z* § 94 a. E.] Kehle, Schlund, arens *Epd* 14, 4. Plur.: fauces *S* 1, 2, 114.

făvĕo, fāvi, fautum, 2, (Wurz. φαϝ in φάος, φῶς, φαείνω, d. i. Schimmer, erscheine) bin günstig od. gewogen, begünstige, huldige, m. Dat.: bonis *AP* 196. Häuf. von denen, die freudigen od. lauten Beifall zurufen od. klatschen (urspr. in den öffentlichen Spielen) *O* 3, 24, 46. mit 'plaudo' verb.: ingeniis sepultis, zolle Beifall u. Gunst *E* 2, 1, 88. abs. *O* 3, 11, 50; 24, 46. Bes. *b*) f. linguis (εὐφημέω), urspr. in der Opferspr. als Gebot der Priester an das Volk zum Stillschweigen (s. Cic. de div. 1, 45, 102): vermeide Worte von übler Vorbedeutung, schweige andachtsvoll, übtr. *O* 3, 1, 2. Dav.

făvilla, ae, *f.* Asche (bes. die noch glimmende): calens *O* 2, 6, 23.

Făvōnĭus, i, *m.* (faveo) Abend- oder Westwind, Zephyr, Föhn, von d. Mitte

[1]) Vgl. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 618 fgg.

des Februar an als Zeichen der milderen Jahreszeit *O* 1, 4, 1. 3, 7, 2.

făvor, ōris, *m.* (faveo) Gunst, Beifall *O* 4, 8, 26. Bes. als Dank, Anerkennung (des Volkes) *E* 2, 1, 9.

fax, făcis, *f.* (Wurz. *φαϝ* in *φάος*) Leuchte, Fackel, Feuerbrand, meist aus Kienholz, zu verschiedenem Zwecke *S* 1, 4, 52. übh. *O* 4, 13, 20 (s. 'dilabor'). Bes. bei der Hochzeit zur Abholung der Braut: nuptialis, dah. dcht. st. Vermählung, Ehe (s. Ov. Met. 7, 49) *O* 3, 11, 33. *b*) übtr. vom 'Lichte' des Mondes (wie *λαμπάς*) *O* 4, 6, 38. 2) trp. Feuer, Liebesgluth (auch als Attribut des Cupido) *O* 3, 9, 13. vgl. 'flamma'.

faxim usw., s. 'facio' zu Anf.

fĕbris, is, *f.* (m. 'ferveo' verw.) Fieber *O* 1, 3, 30 (nach A. hier personif.[1]). *S* 2, 3, 294. *E* 1, 2, 48; 7, 9; 16, 22.

fēcundus, 3, (Wurz. *feo*, wov. 'fetus' usw.) fruchtbar (mit dem Begriff der Productivität od. des Schaffens): coniunx *S* 2, 5, 31. gens, 'zahlreiche Sippschaft' *S* 2, 3, 287. lepus (als allgem. Beiw. des Hasen, nicht: 'trächtig') *S* 2, 4, 44. auch von Gewächsen: vitis *O* 3, 23, 6. übtr.: befruchtend, calices, sofern sie den Geist fruchtbar machen an Gedanken, 'des Pokales Kraft' (nach der gew. Erkl. in der Bed. 'reichlich fliessend' od. 'stets von Neuem gefüllt', die sich nach *Död.* sprachlich nicht nachweisen lässt) *E* 1, 5, 19. 2) trp. fruchtbar, reich, mit Gen.: culpae (an Lastern, s. *Z* § 436) *O* 3, 6, 17.

fēlīcĭter, Adv. glücklich, mit Glück (s. 'audeo') *E* 2, 1, 166. von

fēlix, īcis, (Wurz. *feo*, wie in 'fecundus' usw.) fruchtbar, gesegnet, ramus (wie Verg. *G* 2, 81), 'edles Reis' *Epd* 2, 14. 2) glücklich, beglückt, dem nichts zum vollen Genusse des Lebens fehlt, von Pers. *O* 1, 13, 17. 3, 27, 13. 4, 2, 48; 13, 21. *S* 1, 9, 28 usw. auch: Latium *CS* 66. m. Gen. (wie b. *εὐδαίμων* Plat. Phaedon *p* 58, *c*. s. *Z* § 437): o te felicem cerebri! 'o glücklicher Bolan! wer deine Tollheit hätte!' (*Wiel.*) *S* 1, 9, 12.

fēmĭna, ae, *f.* (Wurz. *feo*, s. 'fecundus') Weib, Frau *O* 4, 1, 29; 11, 34. *CS* 19. von der Kleopatra (s. 'regina') *Epd* 9, 12. vgl. 'divido'.

fĕmur, ŏris (ĭnis), *m.* Schenkel (vgl. 'crus'), exile *Epd* 8, 9. tenerum *S* 1, 2, 81.

fēnĕrātor, ōris, *m.* (fenero, s. 'fenus') der Geld ausleiht, bes. auf hohe Zinsen, Wucherer *Epd* 2, 67.

[1]) Vgl. *Preller* Röm. Myth. *p* 605 fg.

fĕnestra, ae, *f.* (viell. m. *φαίνω*, *φανερός* verw.) eig. jede Maueröffnung od. Luke zum Einlassen des Lichtes, bes. Fenster des röm. Hauses (in früherer Zeit blosse Oeffnung, häufig mit einem zweiflügeligen Laden od. mit e. Gitter zum Verschliessen), dcht.: iuncta, d. i. verschlossen *O* 1, 25, 1.

fēnus (faenus), ŏris, *n.* (mit Wurz. '*feo*' u. 'fetus' verw., wie *τόκος* von *τίκτω*) eig. Ertrag, Gewinn, bes. Zinsen oder Interessen vom ausgeliehenen Gelde (vgl. 'pono') *S* 1, 2, 13. *AP* 421. Bisw. zu hoher od. gesetzlich unerlaubter Zins, Wucher, Wuchergeschäft: occultum *E* 1, 1, 80. vgl. *Epd* 2, 4.

fĕra, ae, *f.* (*θήρ*, ferus) wildes Thier, Wild, Gewild *O* 3, 3, 41. *Epd* 5, 55. 6, 8. *S* 1, 3, 109; 8, 17. 'solum occupatur feris' als Bild der Verödung (vgl. *O* 3, 3, 41 u. 'insulto') *Epd* 16, 10.

fĕrax, ācis, (fero) fruchtbar, ergiebig, reich, opimae Sardiniae segetes feracīs (Acc. *-es*, wie *M* [1]), d. i. üppige Saaten usw. *O* 1, 31, 4. m. Gen. (*Z* § 436): nigrae frondis (vom Algidus) *O* 4, 4, 58. venenorum (v. Iberien) *Epd* 5, 22. trp.: prolis novae, mit neuem Anwuchs bereichernd (von d. Iulischen Gesetze, s. 'maritus') *CS* 19.

fercŭlum, i, *n.* (eig. 'fericulum' von 'fero') so viel als was Jmd trägt (*φόρτος*), bes. Tracht von Speisen, Schüssel, Gang *S* 2, 6, 104.

fĕrē, Adv. (St. *fer* in 'fero', eig. 'annäherungsweise'[2]) bei Unentschiedenheit der Angabe, um anzuzeigen, dass ein Begriff nicht in seinem ganzen Umfange zu nehmen sei (vgl. *Z* § 279): beinahe, ziemlich, od. zur Ermässigung u. Beschränkung des Urtheils, um dieses nicht als allgemein gültig hinzustellen: insgemein, im Ganzen genommen, gemeiniglich, fast immer (*σχεδόν*) *E* 1, 6, 9; 17, 24; 19, 5. 2, 1, 236. paria esse f. peccata (wo 'fere' zu 'paria' gehört), d. i. dass die Vergehen schier, ziemlich genau sich gleich seien[3]) *S* 1, 3, 96.

Fĕrentīnum, i, *n.* Municipium der Herniker in Latium, j. 'Ferentino' (von Hor. übh. st. einer stillen Landstadt genannt, wo man in Abgeschiedenheit von der grossen Welt leben kann, viell. auch weil Scäva früher dort seinen Wohnsitz od. in der Nähe e. Landgut hatte) *E* 1, 17, 8.

[1]) 'opimas Sardiniae seg. feracīs' (*Gen.*) *Stallb.*

[2]) Vgl. *Klotz* zu Cic. Tusc. *p* 293 u. 569 u. zu Cic. de am. *p* 88 fg.

[3]) Anders *Hand* Turs. II *p* 702 'denen in der Regel die Fehler gleich dünken'.

fērĭae, ārum, *f.* Ruhe- oder Rasttage von Processen, öffentl. Arbeiten usw. in Rom, übtr. gleichs. 'Festtage', d. i. Ruhe, Frieden: longas ferias praestes usw. (als feinster Wunsch für die Verlängerung des Lebens des Augustus) *O* 4, 5, 37.

fĕrĭo, 4, [mangelh., s. *Z* § 206 a. E.] stosse, schlage, mit den Waffen, v. Kämpfenden *S* 2, 7, 99. bes. 'treffe' (das Ziel), v. Bogen: alqd *AP* 350. vom Einsturz d. Weltbaues: alqm *O* 3, 3, 8. v. Wetterstrahle: montes [1]) *O* 2, 10, 11. dcht.: balba verba palato, schlage die Worte mit dem Gaumen, d. i. bringe durch Anschlagen an den Gaumen zu Stande (so dass sie lallend werden), stosse aus dem Gaumen aus *S* 2, 3, 274. sidera vertice, zur Bezeichn. übermenschlicher Macht u. Hoheit, des höchsten Gipfels des Glückes und Ruhmes [2]) *O* 1, 1, 36. *b*) prägn. durchbohre, tödte (vgl. *πλήσσω*, *παίω*): alqm *O* 3, 11, 43. agnum, schlachte, opfere *O* 2, 17, 32. dcht. übtr.: alqm frigore, gebe durch Kaltsinn gleichs. den Todesstoss, verkümmere das Leben *S* 2, 1, 62.

fērĭor, 1, Dep. (feriae) feiere, ruhe, bin unthätig, male, d. i. zur unglücklichen Stunde (von den Troern, vgl. Verg. *A* 2, 248 fgg.) *O* 4, 6, 14.

fĕro, tŭli, lātum, ferre, 3, [Perf. 'tuli' u. Sup. 'latum' zum St. 'tulo' von 'tollo' u. *τλάω* gehörig, vgl. *Z* § 213] (*φέρω*) trage, mit den Händen usw., Lebl. u. u. Belebtes, vallum et arma *Epd* 9, 13. cadaver humeris *S* 2, 5, 86. sacra Iunonis *S* 1, 3, 11. deos in sinu *O* 2, 18, 27. nuces sinu *S* 2, 3, 172. membra gruis *S* 2, 8, 86. carmina *E* 1, 14, 26. fertur quo rara securis, d. i. wohin selten eine Axt dringt (A. ziehen 'fertur' zu 'flumen hib.', so dass 'quo rara *est* securis' ellipt., d. i. da wo selten Holz gefällt wird [3]) *S* 1, 7, 27. alqm *Epd* 10, 2. Sprchw.: ligna in silvam, unser 'Holz in den Wald tragen' (wie ähnl. 'Wasser in den Brunnen'), d. i. zu dem schon im Ueberflusse Vorhandenen Neues hinzufügen, etw. Ueberflüssiges od. Unnützes thun *S* 1, 10, 34. im Bilde: utramque personam, trage e. doppelte Maske, d. i. spiele beiderlei Rolle, trete darin auf *E* 1, 17, 29. ähnl.: secundas (partes, s. 'secundus') *S* 1, 9, 46. 2) trage etw. Unangenehmes, Lästiges usw., ertrage, erdulde, halte aus, laborem *Epd* 1, 9 fg., *S* 1, 1, 31. iugum od. iuga *O* 1, 35, 28. 2, 5, 1; 6, 2. militiam et bella *E* 1, 18, 55. imperium, füge mich der Ordnung oder Bestimmung Jmds *E* 1, 5, 6. fastidia *E* 2, 1, 215. vultum cjs *S* 1, 6, 121. fortunam *O* 3, 27, 74. *E* 1, 18, 17. dura, multa *E* 2, 1, 141; 2, 102. *AP* 413. maiora *S* 2, 5, 21. non f., m. Acc. u. Inf., dulde od. gebe nicht zu, dass usw. (vgl. *Z* § 629) *Epd* 15, 13. 3) vom Boden u. von Pflanzen: tragen, erzeugen, schaffen, hervorbringen (wie *φέρειν καρπόν* u. dgl.): florem *O* 1, 4, 10. fruges et Cererem *O* 3, 24, 13. piper et thus usw. *E* 1, 14, 23; 16, 9. poma *S* 2, 5, 13. übtr. v. Menschen: alqm *S* 1, 5, 42. alqm utilem bello (von der Armuth) *O* 1, 12, 42. animas candidiores *S* 1, 5, 42. vgl. *O* 3, 6, 46. ingratos *E* 1, 7, 21. eloquium *AP* 217. 4) übh. bringe hervor, fördere zu Tage, biete dar: inmemorata (carmina) *E* 1, 19, 33. utile *E* 2, 1, 163. vgl. *E* 2, 2, 96. *AP* 138. *b*) trage od. führe im Munde, äussere, erzähle, sage, von Unverbürgtem, v. alten Sagen u. Ueberlieferungen: ferunt, man sagt, m. Acc. u. Inf. *O* 3, 17, 2. Bes. im Pass. m. Nom. bei persönl. Constr. (*Z* § 607. A.), man sagt, dass usw., od. durch 'sollen' auszudr. *O* 1, 7, 23; 16, 13. 3, 5, 41; 20, 13. *S* 2, 3, 170; 6, 80. *c*) gebe aus, halte, erkläre für etw. (vgl. Verg. *A* 6, 823): alqd honore indignum *E* 2, 2, 112. me nullius (hominis) egentem (s. d.), rühme mich als usw. *E* 1, 17, 22. mit persönl. Constr. im Pass.: non sat idoneus pugnae fereberis, du galtest nicht für usw. *O* 2, 19, 27. 5) trage, d. i. bringe durch e. gewisse Kraftanstrengung fort, setze in Bewegung usw.: pedem, hebe den Fuss (zum Tanze) *O* 2, 12, 17. auch: pedes quocunque ferent (s. 'pes') *Epd* 16, 21. pedes ferre corpus recusant, versagen dem Körper den Dienst *S* 2, 7, 108. late signa militiae, weit das Panier tragen im Dienste des Krieges *O* 4, 1, 16. alqm per Aegaeos fluctus (vom Winde) *O* 3, 29, 64. Häuf. Pass.: feror (wie *φέρομαι*), von jeder raschen Bewegung: werde getragen, fahre dahin, eile u. dgl., nave magna *E* 2, 2, 200. quietiore aequore, gleite dahin *Epd* 10, 11. ähnl.: tenui penna per aethera, d. i. schwebe auf usw. *O* 2, 20, 1. incerto pede ad usw., gelange zu usw. *Epd* 11, 20. Bes. *b*) mit dem Begr. der Heftigkeit (gew. 'aufero'): alqm, v. Sturme: dahin- od. fortraffen, fortreissen *S* 1, 1, 58. alqm retrorsum, an's Ufer zurückwerfen od. -treiben *E* 1, 18,

[1]) Wie *βάλλεται γὰρ Ὄσσα διόθεν κεραυνός* b. Aesch. Ag. 457 (nach *Lob.* zu Soph. Ai. *p* 344 [2]).

[2]) *ψαύειν τῇ κεφαλῇ τοῦ οὐρανοῦ* v. Kambyses b. Herod. 3, 65 u. 'tangere sidera v.' b. Ov. Met. 7, 61, nachgeahmt von *Young* Nachtged. 5, 241 *and struck the stars.*

[3]) Vgl. *Usener* Rhein. Mus. 1869. *p* 345 fgg.

88. alqm in arma (im Bilde von 'civilis aestus'), treiben zu, stürzen in usw. *E* 2, 2, 47. alqm errantem fretis aestuosis (Abl. eig. 'auf' usw. st. 'per freta aestuosa'[1]) in bellum, d. i. über brandende Fluthen in usw. (eig. v. Schiffbrüchigen, der sich schon gerettet glaubt und vom Neuen durch den Sturm in die hohe See, in den Kampf, geschleudert wird) *O* 2, 7, 16. Pass.: ferror, bewege mich heftig, stürze dahin usw. (durch inneren oder äusseren Impuls), von Pers. u. Sachen: fluminis ritu, ströme dahin *O* 3, 29, 34. per mala, mit 'praeceps' verb. *S* 1, 4, 31. incerto mari, treibe umher *Epd* 9, 32. iniuriosis ventis (*Dat.*), von d. Winden od. als Spiel für die Winde umhergestreut werden (als Asche, denn den Winden die Todtenasche preiszugeben galt für die grösste Entehrung) *Epd* 17, 34. übtr.: numeris solutis, von Pindar: eile od. stürme dahin *O* 4, 2, 11. *c*) hebe in die Höhe, erhebe, m. Dat.: manus coelo, zum Himmel empor (bei den Alten die flach zurückgebogenen Hände während des Gebetes[2]) *O* 3, 23, 1. *d*) mit d. vorherrschenden Begr. der Richtung 'wohin', trage, führe usw.: mella, trage ein, sammele *O* 3, 16, 33. meist übtr.: alqm ad caelum (s. 'effero'), v. Schicksal usw. *O* 1, 7, 25. *AP* 308. mens animusque istuc fert, d. i. sehnt sich nur dorthin (wo du bist) *E* 1, 14, 9. ad scenam (v. Ruhme, den Jmd erstrebt) *E* 2, 1, 177. *e*) führe mit mir: plura tollenda relinquendis, mehr Verwerfliches als Nützliches (von Lucilius in Vergleich der Rede desselben mit einem Strome) *S* 1, 10, 50. 6) führe od. bringe herbei, biete dar, bereite, verursache u. dgl., alqd m. Dat. od. abs.: praedam *S* 2, 3, 68. opem, gewähre Hilfe, helfe *AP* 461. *S* 1, 10, *6. plus auxilii *Epd* 1, 22. perniciem, dedecus *S* 1, 4, 130. 2, 2, 96. stomacho tumultum *S* 2, 2, 76. v. den Jahren: multa commoda secum ferunt *AP* 175. quid fert iste tumultus, was bedeutet, was soll jener Lärm? *Epd* 5, 3. 7) mit dem vorwaltenden Begr. der Richtung 'woher': trage, trage davon, erwerbe, erringe, bekomme, erlange, plausus *S* 2, 3, 185. omne punctum (s. d.), 'gewinne jegliche Stimme' *AP* 343. praemia *E* 1, 3, 25. 2, 2, 38. *S* 2, 1, 12. mercedem *O* 4, 8, 22. munuscula, munera *E* 1, 7, 17. 2, 1, 246. pretium *E* 2, 2, 17. vgl. *O* 4, 8, 5. plus *E* 1, 17, 44. non temere a me quivis idem ferret, d. i. was ich dir thue, das thue ich nicht leicht einem Andern, d. i. schwerlich erlangte Jeder dasselbe von mir *E* 2, 2, 14. Bes. von dem, was sich gleichs. an Jmds Fersen anschliesst, was Jmdm anhängt: nomen insani, 'erhalte' *E* 1, 6, 15.

[1]) Ebenso Verg. *A* 1, 755 'nam te iam septima portat omnibus errantem terris et fluctibus aestas'.

[2]) S. *Hartung*'s Relig. der Röm. I *p* 174.

Fērōnĭa, ae, *f.* altital. Frühlings-, Quellen- u. Haingöttin, urspr. von den Sabinern, später von den Römern verehrt, mit e. Tempel und heiligen Haine bei Terracina[1]) *S* 1, 5, 24.

fĕrox, ōcis, (verw. m. 'ferus' u. 'fero', eig. stürmend) muthvoll, tapfer, unerschrocken, miles, Hector (θρασύς b. Hom.) *O* 1, 6, 3. 4, 9, 21. dah. 'kriegerisch', 'kampfgeübt', Latium *O* 1, 35, 10. Roma, d. i. siegesstolz *O* 3, 3, 44. mit d. Begr. der Wildheit: Parthi *O* 3, 2, 3. Sygambri *O* 4, 2, 34. delib. morte ferocior, d. i. muthiger u. trotziger dem Feinde gegenüber (in Bez. auf das Verhalten der Kleopatra, das sie seit der Zeit, wo sie sich zum Tode entschlossen, beobachtete) *O* 1, 37, 29. bello *O* 1, 32, 6. dcht.: aquila (Gegs. 'imbellis columba') *O* 4, 4, 31. *b*) wild, trotzig, grausam, Medea (wohl in Bez. auf die furchtbare Rache, die sie an dem treulosen Gemahl durch die Ermordung der eigenen Kinder nahm) *AP* 123. im mildern Sinne: aetas, stürmisch (nach A. 'trotzend' od. 'unaufhaltsam') *O* 2, 5, 13 (wo die scherzhafte Wirkung auf der Doppeldeutigkeit der fgg. Worte beruht). m. Abl.: praesidio Veneris, zu sehr vertrauend auf usw. (vgl. Hom. Il. 3, 64) *O* 1, 15, 13.

ferrāmentum, i, *n.* (ferrum) eisernes od. mit Eisen beschlagenes 'Geräth' der Zimmerleute usw., übh. Werkzeug *E* 1, 1, 86.

ferrātus, 3, mit Eisen beschlagen, eisern, postes belli (aus des Ennius Ann.) *S* 1, 4, 61. agmina, d. i. eisenbedeckte, geharnischte, 'eherne' Schaaren (vgl. Tac. Ann. 3, 45, 3) *O* 4, 14, 30. von

ferrum, i, *n.* Eisen od. Stahl als Metall *S* 1, 4, 20. dcht. bldl. vom eisernen Zeitalter (wie Ov. Met. 1, 141) *Epd* 16, 65. vgl. 'aes' u. 'duro'. 2) alles aus Eisen Verfertigte (wie σιδηρός u. unser Eisen), d. i. Speer, Wurfspiess (zur Jagd) *Epd* 5, 10. Axt, mordax *O* 4, 6, 9. vgl. *O* 4, 4, 60 (wo vorh. 'bipennis'). 'Karst', 'Hacke' *E* 2, 2, 186. bes. 'Mordstahl', 'Schwert' *O* 1, 2, 21; 35, 40. 3, 11, 32; 27, 46 usw. in Verb. mit 'ignis'

[1]) Vgl. *OMüller*'s 'Etrusk.' II *p* 66 fg. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 238 u. bes. *p* 375² fg.

u. 'mare' zur Bezeichnung grosser Gefahren[1]) *S* 1, 1, 39. vgl. *E* 1, 1, 46.

fertĭlis, e, (fero) tragbar, fruchtbar, ergiebig, Africa, Tibur *O* 3, 16, 31. 4, 3, 10. m. Dat.: oliveta fertilia domino priori, d. i. die dem früheren Herrn (der mehr auf den Nutzen als auf die Annehmlichkeit sah) Früchte tragen mussten *O* 2, 15, 8. Bacchus, d. i. Spender der Fruchtbarkeit (wie 'fert. dea' von Ceres bei Ov. Met. 5, 642) *O* 2, 6, 19. übh. m. Gen. (nach Analogie v. 'plenus' usw., vgl. *Z* § 436): frugum pecorisque *CS* 29. testae, d. i. an Muscheln (vom Meere) *S* 2, 4, 31.

fĕrŭla, ae, *f.* (fĕro) e. Pflanze im südlichen Europa, Stecken- oder Pfriemenkraut mit hohen Stengeln (*fer. communis* L.), von den Alten bes. zum Züchtigen der Kinder oder Sklaven gebraucht, als das gelindeste unter den Strafwerkzeugen, wie unsere 'Besenruthe'[2]); vgl. 'flagellum' u. 'scutica') *S* 1, 3, 120.

fĕrus, 3, (s. 'fera') wild, ungezähmt, ungebändigt, v. Thieren *O* 1, 10, 2. *Epd* 7, 12. 17, 11. equus, das 'wilde' oder vielmehr 'verwilderte' Pferd mit dickerem Kopfe und struppigem Haare (das viell. in den hispanischen u. gallisch-germanischen Wäldern lebte u. dem Hor. vom Amphitheater her wohlbekannt war, nicht 'schnaubendes Pferd' mit *Voss*, od. 'Antilope', 'Gnu' mit *Web.*, od. gar 'Einhorn' mit *Död.*), nach *Kirchn.* übh. zur Bezeichn. der plumpen u. abschreckenden Gestalt des Messius *S* 1, 5, 57. 2) übtr. auf Pers. u. deren Sitten: wild, roh, unbändig *E* 1, 1, 39; 3, 34. auch: cultus (s. d.) hominum (vgl. Ov. Fast. 5, 663) *O* 1, 10, 2. *b*) auf Sachen: silvae, öde, unwirthliche (wie 'feri montes' Verg. *B* 5, 28), im Gegs. zu 'homines urbsque' *S* 2, 6, 92. 3) trp. wild, roh, ungebildet, gefühllos, grausam (ἄγριος), Cupido *O* 2, 8, 14. victor (v. Mummius) *E* 2, 1, 156. Numantia (wohl bes. wegen des tragischen Ausganges des Kampfes[3]) *O* 2, 12, 1. Iberia *O* 4, 5, 27. Germania *Epd* 16, 7. in Verb. mit 'torvo voltu' *E* 1, 19, 12. mit Dat.: hospitibus (s. 'Britannus') *O* 3, 4, 33. auch: diluvies *O* 3, 29, 40. *b*) grauenvoll, verderblich: fata *O* 1, 15, 4.

fervens, entis, eig. glühend, trp. erhitzt, feurig sprudelnd, ingenium *S* 1, 10, 62. Eig. Part. von

fervĕo, bŭi, 2, [die Nebenf. 'fervĕre' bei Hor. nur in wenigen Hdschr., wie 'fervit' *E* 1, 1, 33. 'fervunt' *S* 2, 4, 62 [1])] bin heiss, siede, glühe, von Speisen *S* 2, 4, 62. übtr. von der Leber *O* 1, 13, 4. 2) trp. glühe, brause, tobe, von heftig aufbrausenden Leidenschaften (wie ζέω, θερμαίνομαι), avaritiâ *E* 1, 1, 33. profundo ore, gleichs.: aufwallen, 'erbrausen' (v. Pindar) *O* 4, 2, 7.

fervĭdus, 3, glühend heiss, wallend, Aetna (Schlund des Aetna) *Epd* 17, 32. ictus (der Sonne) *O* 2, 15, 9. rotae, erhitzt *O* 1, 1, 4. calores, aestus, sengende Gluth, glühende Hitze *O* 3, 24, 36. *S* 1, 1, 38. aequor, brausend *O* 1, 9, 10. *b*) mit activem Sinne, wie unser 'heiss', 'erglühend', d. i. erhitzend, sidus, merum *Epd* 1, 27. 11, 14. vina, feurige *S* 2, 8, 38. 2) trp. glühend, feurig, leidenschaftlich erregt, bes. durch Liebe: puer, d. i. Cupido *O* 1, 30, 5. iuvenes *O* 4, 13, 26. florente iuventâ *AP* 116. von

fervo, ĕre, s. 'ferveo' zu Anf.

fervor, ōris, *m.* Hitze, Gluth, des Weines (die Jmdm in den Kopf steigt) *S* 2, 1, 25. trp. von heftiger Gemüthsbewegung, 'Aufwallung': pectoris *O* 1, 16, 24.

Fescennīnus, 3, fescennisch, versus, e. eigenthüml. Art der altital. Volkspoesie in dialogischer Form, in der man sich neckte u. verspottete, gew. von dem südetrurischen Orte Fescennium, als d. urspr. Sitze derselben, abgeleitet[2]): licentia, d. i. solche Wechselverse, in denen man sich neckte *E* 2, 1, 145.

fessus, 3, (fatisco, fetisco) ermüdet, erschöpft, erschlafft, matt, viator *S* 1, 5, 17. pastor *O* 3, 29, 22. vgl. *S* 1, 5, 94; 6, 125. *E* 2, 1, 221. Graii (durch den zehnjährigen Kampf) *O* 2, 4, 11. cohortes militiâ *O* 3, 4, 38 (wo *Lamb.* u. *B* 'fessus' st. 'fessas' in Bez. auf 'Caesar'). vgl. *O* 2, 7, 18. von Thieren: vomere *O* 3, 13, 11. vgl. *Epd* 2, 63. auch: corpus *CS* 63 [3]).

festīno, 1, eile (v. ungesäumter Thätigkeit), tummele mich, 'haste', strebe rastlos *O* 1, 28, 35. *E* 2, 2, 72. semper ad eventum *AP* 148. vom Eigenthumsherrn (herus), der sich anzubauen eilt

[1]) Wie πῦρ u. φάσγανα b. Eur. Phoen. 524. vgl. Ov. Met. 8, 76.

[2]) Iuv. Sat. 1, 15. Mart. Ep 10, 62, 8.

[3]) Worüber Flor. 2, 18, 15 'itaque deplorato exitu in ultimam rabiem furoremque conversi se, suos, patriam ferro, veneno, subiecto igne undique peremerunt'.

[1]) Vgl. Verg. *G* 1, 456 u. Quintil. 1, 6, 7 fgg.

[2]) S. *OMüller's* Etrusk. II *p* 284. *Zell's* Ferienschrift. II *p* 121 fg. u. bes. *Klotz* Handb. d. lat. Litteraturg. I *p* 292 fgg. mit *not.* 305 u. 308.

[3]) Ueber den Gebr. bei Dichtern vollst. *Hand* zu Stat. Silv. I *p* 212 fgg.

E 1, 1, 85. Dah.: strebe fort, trachte nach grösserem Glücke u. suche darin einen Andern zu übertreffen: in augenda re *E* 1, 16, 68. abs. *S* 1, 1, 113. cuncta manus festinat, alle Hände sind beschäftigt, wetteilen *O* 4, 11, 9. vom Wagen: dahin- od. vorbeieilen *E* 2, 1, 192. 2) tr. betreibe eilig, vollziehe schleunig (vgl. 'propero'): poenas *E* 1, 2, 61. mit Inf.: eile, beeile mich: componere lites *E* 1, 2, 12 u. 38.

festus, 3, festlich (begangen), feierlich, sowohl in Bez. auf die öffentliche Feier als auch auf festliche Veranlassungen für einzelne Personen: dies, Festtag *O* 2, 3, 7. 3, 8, 9 (s. 'redeo') usw. tempus, Festzeit *E* 2, 1, 140. luces *O* 4, 6, 42. dapes, Festgelag *Epd* 9, 1. pagus, prädicatisch: in festlicher Weise *O* 3, 18, 11. 2) Sbst.: festum, i, *n.* Festtag, Fest, Plur. *Epd* 2, 59. *E* 2, 2, 197.

1 fētus, ūs, *m.* eig. das Hervorbringen, concr. das Hervorgebrachte, Geschlecht, bisw. mit d. Nebenbegr. des Abscheues, von Menschen: 'Brut', Plur. *O* 4, 5, 27. 2) von den Erzeugnissen des Landes, Frucht *CS* 31. von

2 fētus, 3, (St. *feo*, wov. 'fecundus') trächtig, volpes (vorh. 'praegnans', zur Abwechslung im Deutschen etwa 'säugend') *O* 3, 27, 4.

fictus, s. fingo.

fīculnus, 3, zum Feigenbaum gehörig, truncus *S* 1, 8, 1. von

fīcus, i, *f.* Feigenbaum (συκῆ) *S* 1, 8, 47. *b*) übtr. Frucht desselben, Feige (σῦκον), duplex, pinguis (s. d.) *S* 2, 2, 122; 8, 88. pulla (s. d.) *Epd* 16, 46. prima, Erstlingsfeige, das Reifen der Feige, zur Bezeichn. des herannahenden Herbstes (m. 'calor' verb.) *E* 1, 7, 5.

fĭdēlis, e, (fides) zuverlässig, redlich, aufrichtig, treu, von Pers., denen man glauben od. vertrauen kann od. muss (πιστός): amicus *E* 2, 2, 1. medicus *S* 2, 3, 147. vgl. *O* 2, 4, 18. *S* 2, 5, 102. v. Thieren: catuli, treuspürende *O* 1, 1, 27. ales (Adler) *O* 4, 4, 3. 2) übtr. von Sachen, auf die man bauen kann: treu, sicher, animi *AP* 336. oculi (vgl. 'demitto') *AP* 181. disiderium (s. d.) *O* 4, 5, 15. silentium (in Bez. auf das Verschweigen eines anvertrauten Geheimnisses od. der Ausführung irgend eines gegebenen Versprechens; nach *W* mit Rücksicht auf die 'taciturnitas senatoria' [1]) *O* 3, 2, 25. Dav.

fĭdēlĭter, Adv. treu, getreu, retineo commissa *E* 1, 18, 70.

Fīdēnae, ārum, *f.* [Sing. Fīdēna, ae, b. Verg. *A* 6, 773] St. im Sabinerlande am Tiber, früher volkreich und blühend, nach dem Kriege gegen Veji aber allmälig zu einem unbedeutenden Flecken herabgesunken *E* 1, 11, 8.

1 fĭdes, ĕi, *f.* [archaist. Form 'fidē' für den Genet. *O* 3, 7, 4 u. für den Dat. *S* 1, 3, 95, s. *Z* § 85, 3 [1]); doch an ersterer Stelle bei *P* aus guten Hdschr. fideī durch Synäresis, wie bei Enn. und Lucr., *Z* § 11] (fido) Treue und Glauben, Vertrauen gegen Jmd od. etw., Zutrauen (πίστις), levare fidem *E* 2, 2, 10. ut non sit mihi prima f., ich sollte nicht mir selbst vor Allen vertrauen? *E* 1, 18, 17. v. Worten: fidem habere, Vertrauen, d. i. Beifall, Aufnahme finden *AP* 52. commissa fide (st. 'fidei'), was man Jmdm vertraute, Geheimnisse *S* 1, 3, 95. arcani prodiga, Treubruch durch Ausplaudern des Geheimnisses *O* 1, 18, 16. vgl. 'adsum'. dcht.: certa segetis (wie Plin. Pan. 23, 6 'gaudii fides', ungetrübte Freude), welche die Hoffnung od. Erwartung nicht täuscht, 'sicherer Ertrag' *O* 3, 16, 30. Bes. Vertrauen von Seiten des Publikums im Geschäftsleben, in Geldsachen, 'Credit' *E* 1, 6, 36. *b*) Unterpfand der Treue, Bürgschaft, gegebenes Wort, Zusage: periura, Verrath (vgl. Cic. de inv. 1, 39, 71. s. 'periurus') *O* 3, 24, 59. abs. (doch mit verst. 'mutata'): Treubruch *O* 1, 5, 5. laedere fidem *O* 1, 33, 4. *c*) Zuverlässigkeit (die äusserlich in der Verpflichtung durch das gegebene Wort, ihren innern Grund aber in der Achtung vor der Heiligkeit der menschl. Gesellschaft u. in der Nothwendigkeit des gegenseitigen Vertrauens hat, s. Cic. de off. 1, 7, 23), dah. Treue, Gewissenhaftigkeit, Ehrlichkeit, Redlichkeit, Pflichttreue *E* 1, 1, 57. *O* 1, 24, 7. 2, 18, 9. *Epd* 17, 37. 2) personif. als Göttin der Treue, mit vorgestreckter Rechten dargestellt u. einem weissen Schleier (als der Farbe der lauteren Treue), dah.: albo velata panno *O* 1, 35, 21 (wo die Treue sich zur Fortuna gesellt u. ihren Umgang nicht zurückweist, sobald sie Trauerkleidung angelegt hat u. die stolzen Häuser verlässt, d. i. die Treue folgt dem Schicksale durch alle Wandlungen). Iustitiae soror *O* 1, 24, 7. vgl. *CS* 57. *O* 4, 5, 20.

[1]) Bek. Ausspruch des Simonides ἔστι καὶ σιγᾶς ἀκίνδυνον γέρας, dessen sich auch Augustus öfter bedient haben soll, s. *Wyttenb.* zu Plutarch. Opp. mor. II *p* 402 *ed. Lips.* und bes. in Bibl. crit. III, 1 *p* 40.

[1]) S. *Haase* zu *Reisig*'s Vorles. *p* 87.

2 fĭdes, is, *f.* Saite, nur collect. und übtr. Saiten, Saitenspiel, -klang, Saiteninstrument, 'Laute' (bes. der Lyriker[1]), Teïa *O* 1, 17, 18. Cyllenea *Epd* 13, 9. moderari fidem blandius Orpheo (vgl. 'audio') *O* 1, 24, 14. meist Plur.: canorae, Aeoliae *O* 1, 12, 11. 2, 13, 24. Latinae *E* 1, 3, 12. 2, 2, 143. novae, d. i. novum genus carminis lyrici *O* 1, 26, 10. severae *AP* 216. vgl. *O* 1, 36, 1. 3, 4, 4. 4, 9, 12. *AP* 83.

fĭdĭcen, ĭnis, *m.* ('fĭdes' und 'cano') Zitherspieler, 'Lautner', m. 'doctor argutae Thaliae' verb. von Apollo als Schutzgott der Musen (μουσηγέτης), der zugleich auch Lehrer des Sanges der Musen ist *O* 4, 6, 25. Bes. v. Lyriker od. lyrischen Dichter: Latinus *E* 1, 19, 33. Romanae lyrae *O* 4, 3, 23.

fīdo, fīsus sum, 3, vertraue, setze Vertrauen, verlasse mich, baue auf Jmd od. etw. (πιστεύω), m. Dat. od. Abl. (als Grund des Vertrauens, s. *Z* § 413 u. 425. *M* § 264): sibi *S* 2, 2, 108. auch prägn.: trete in Folge des Selbstvertrauens selbständig auf *E* 1, 19, 22. praesidio *E* 1, 18, 81. nil puppibus, hege kein Vertrauen gegen usw. *O* 1, 14, 15. brachiis, trotze auf meiner Arme Kraft *O* 3, 4, 50. rebus, d. i. auf meine Kraft *O* 3, 3, 59. mit Acc. u. Inf.: vertraue, glaube fest, dass usw. (auch Liv. 9, 38, 10 u. 38, 21, 1) *E* 1, 19, 44. vgl. 'mano'. Dav.

fīdus, 3, worauf man sich verlassen kann, treu, zuverlässig, redlich, amicus *E* 1, 5, 24. coniunx *E* 2, 1, 142. sodales *S* 2, 1, 30. medicus *E* 1, 8, 9. iudex *O* 4, 9, 40. interpres *AP* 133. auch 'pectus' (vgl. 'bene' am E.) *O* 2, 13, 16.

fīgo, xi, xum, 3, ['figĭt' *O* 3, 24, 5 mit verläng. Endsilbe, durch die Kraft der Arsis, wie 'perrupĭt' *O* 1, 3, 36 u. öft., dah. *Düntzer* Jhrb. f. Phil. 1868 *p* 506 ohne Noth verm. 'si figit *iam* adam.'] (σφίγγω) hefte, schlage an, befestige, arundinem in vertice *S* 1, 8, 7. arma ad postem Herc., hänge auf an usw. (nach alter Sitte, bei Aufgebung eines Geschäftes die Geräthschaften desselben den Schutzgöttern des Geschäftes zu weihen) *E* 1, 1, 5. v. der Necessitas: figit clavos summis vert., schlägt Nägel in die Giebelspitzen der Paläste Jmds ein, d. i. trifft ihre unabänderlichen Bestimmungen, die allen Plänen u. Bestrebungen Jmds ein Ziel setzen[1]) *O* 3, 24, 5. s. Necessitas. dcht. von e. Geldstück: fixum esse in triviis, d. i. haften od. kleben (nicht einfach 'liegen') auf usw.[2]) *E* 1, 16, 64. von e. Pers.: in gelida ripa, bin hingesetzt, erstarre *S* 2, 3, 294. trp.: modum nequitiae, setze Mass und Ziel *O* 3, 15, 2. Bes. *b*) richte od. wende fest wohin: populos cibo (*Dat.*) *Epd* 5, 40.

fĭgūra, ae, *f.* (fingo) Gestalt übh. (mit bestimmten Umrissen) *O* 1, 2, 41. Dav.

fĭgūro, 1, gestalte, bilde, os tenerum pueri, bilde aus, von den Dichtern, an denen der Knabe in der Schule die richtige und deutliche Aussprache lernt *E* 2, 1, 126.

fīlĭa, ae, *f.* Tochter *O* 1, 16, 1 usw. *b*) dcht. übtr. Spross, Sprössling, silvae nobilis, von d. 'pinus[3]) *O* 1, 14, 12.

fīlĭus, i, *m.* Sohn, Thetidis, d. i. Achilles *O* 1, 8, 14. Maiae, d. i. Mercur *O* 1, 2, 43. remisso arcu, d. i. Cupido *O* 3, 27, 68. dcht. übtr.: fortunae[4]), 'Glückskind' *S* 2, 6, 49.

fĭlix, ĭcis, *f.* Farnkraut, übh. st. 'Unkraut' *S* 1, 3, 37.

fīlum, i, *n.* (verw. m. 'fibra', wie 'Faden' und 'Faser') Faden des Gewebes, übtr. 'Lebensfaden', den die Parzen dem Menschen spinnen (wie λίνον): trium sororum *O* 2, 3, 15. 2) trp. relative Dicke od. Grösse, übh. Umfang (wobei das Bild vom dünneren od. stärkeren, feineren oder gröberen Faden des Gewebes entlehnt[5]), bes. vom 'Gehalte' der Rede, nach A. von der Behandlungsweise des Stoffes von Seiten der künstlerischen Ausbildung, 'Form'[6]): poëmata deducere tenui filo *E* 2, 1, 225. s. 'deduco'.

findo, fĭdi, fissum, 3, spalte, zertheile, agros sarculo, zerschlage (zur Bezeichnung des fetten Bodens, der allein beim Pflügen grössere Schollen wirft, zugleich aber auch der harten Arbeit des betriebsamen Landwirths) *O* 1, 1, 11. statuas, v. Hundsstern (Erkl. s. zu 'infans') *S* 2, 5, 39. tellurem, v. Flusse (wie σχίζειν), d. i. durchströmen (gewählter als

[1]) Vgl. *von Jan* De fidibus Graecorum. Berl. 1859 u. *Grasberger* Erz. u. Unterricht im klass. Alt. II *p* 380 fgg.

[1]) A. verstehen 'vertices' v. Haupte od. Scheitel der Menschen übh. oder wegen 'summi' der Grossen und Vornehmen insbes., in welche die Nec. als Symbol des unabwendbaren Todesgeschicks Nägel schlägt, vgl. *O* 3, 1, 16 u. Jhrb. f. Phil. XVII *p* 88.

[2]) Pers. 5, 111 'nummus fixus in luto'.

[3]) Noch freier Mart. Epigr. 14, 90 'f. silvae Maurae' von e. Tische.

[4]) Wie παῖς τῆς τύχης b. Soph. OT. 1080, vgl. Plut. de Roman. fort. *p* 318c und *Preller* Röm. Myth. *p* 552 *not.* 2.

[5]) S. *Lachm.* zu Lucr. 5, 571.

[6]) S. *Seyffert* zu Cic. de amic. 7, 25. *p* 164 fg.

'perfluere') *Epd* 13, 14. *b*) übh. theile, quadram *E* 1, 17, 49 (wo 'find*e*tur' kräftiger als 'find*a*tur', da es die Zuversicht auf Gewährung der Bitte ausdrückt [1]). mensem Aprilem, eig. von den Iden (als Umschr. des einfachen April, s. 'Idus') *O* 4, 11, 16.

fingo, finxi, fictum, 3, (Wurz. *θιγ* in *ἔθιγον*, *θιγγάνω*) bilde, gestalte, bes. v. Werken der Plastik: vultum in peius, zur Fratze *E* 2, 1, 264. dcht. übtr.: versus, verfertige, schaffe *AP* 382. carmina (eig. von der Bildung der Honigzellen) *O* 4, 2, 32 usw. verba *AP* 50 u. 52. u. so 'opprobria in quemvis', d. i. lästere od. schmähe Jeden *E* 1, 15, 30. Pass.: fingi, sich darstellen, erscheinen, v. Wahngebilden *AP* 8. Bes. m. doppelt. Acc. (wie 'reddo'), bilde, mache zu etw.: sua minora, d. i. sein Ansehen (seinen Einfluss) bei Jmdm geringer darstellen als es ist *E* 1, 9, 8. alqm nobilem carmine Aeolio, Jmd durch seine lyrischen Gedichte berühmt machen, zum lyrischen Dichter bilden *O* 4, 3, 12. alqm pusilli animi (von d. Göttern) *S* 1, 4, 18. *b*) mache mir im Geiste ein Bild od. eine Vorstellung, dah. erdenke, erdichte, ersinne (wie *πλάττω*): sibi convenientia *AP* 119. non visa, 'greife aus der Luft' (*V*) *S* 1, 4, 8. Dah.: fictus, 3, erdichtet, im Gegs. 'verus' *AP* 338. Neutr. Plur. Sbst. mit Gen. (u. zwar b. Dicht., um nur die Eigenschaft einer Sache zu bezeichnen, nicht mit partitivem Gen., wie in der Prosa, s. *M* § 284. A. 5 *extr.* *Z* § 435. *Kr.* L. Gr. § 342. A. vgl. 'vanus'): ficta rerum, lustige Einfälle, allerlei Lächerliches, das man zum Schein aufgreift (um den wahren Grund des Gelächters nicht merken zu lassen) *S* 2, 8, 83. von Pers.: verstellt, falsch, m. 'astutus' verb. *S* 1, 3, 62. 2) mit dem Nebenbegr. des Pflegens und Ordnens, bes. bilde durch Unterricht, bilde aus: equum tenera cervice, eig. schule, dressire das Ross, so lange sein Nacken noch jung ist, d. i. schon frühzeitig (wo der Inf. 'ire viam' usw. nicht von 'fingit', wie auch *Madv.* § 419 annimmt, sondern von 'docilis' (s. d.) abhängt) *E* 1, 2, 64. Pass.: ad rectum paterna voce *AP* 367. carmen fictum ex noto, die aus ganz gewöhnlichen u. alltäglichen Ausdrücken künstlich gebildete Sprache (für das Satyrspiel) *AP* 240. vgl. 'privatus'. Auch medial: fingi artibus, sich üben in Buhlerkünsten (von dem unwahren Wesen der berechnenden Coquette) *O* 3, 6, 22.

[1]) *Död.* interpung. 'et mihi '(*date*)! dividuo' etc., d. i. 'Mir gebt auch! Dann theilt sich das Stück und erhältst du nur Halbscheid'.

fīnio, īvi od. ĭi, ītum, 4, bestimme durch Grenzen, begrenze, übtr. setze Ziel und Schranken, beschränke: sitim, lösche *E* 2, 2, 146. tristitiam *O* 1, 7, 17. *b*) endige, ende, labores *O* 3, 4, 39. *S* 1, 1, 93. dolores *S* 2, 3, 263. prandia moris, schliesse die Mahlzeit mit Maulbeeren *S* 2, 4, 23. studia, entsage der Dichtkunst *E* 2, 2, 104. amores, gebe auf *O* 1, 19, 4. von

fīnis, is, *m.* [als *f.* im Sing. nur *O* 2, 18, 30 u. *Epd* 17, 36. vgl. *Z* § 77, 3 u. *Lachmann* zu Lucr. 1, 555] räumliche Grenze (urspr. als Linie gedacht, während 'terminus' als Punkt), Mark, uterque *S* 2, 1, 35. Plur. *Epd* 2, 22. dcht. 'Ziel': ultra finem *O* 1, 8, 12. häuf. die von den Grenzen eingeschlossene Flur usw., 'Land', 'Gebiet', Atlanteus *O* 1, 34, 11. Bes. Plur. *O* 3, 18, 2. Attici *O* 1, 3, 6. Etrusci *S* 1, 6, 2. 2) übtr. u. trp. Grenze, Ziel (wie *ὅρος*, *πεῖραρ* oder *πείρατα*): naturae, certi *S* 1, 1, 50 u. 106. dcht.: exiguo fine libidinum, mit schwacher Begrenzung der Gelüste, d. i. indem fast jede Grenze zwischen Recht u. Unrecht dem Gelüste weichen muss, also: fast ohne Unterschied *O* 1, 18, 10. nulla aula divitem manet certior fine destinata (d. i. 'quam finis dest.') Orci rapacis, d. i. kein Palast (den du dir erbauen könntest) ist dir sicherer als das unvermeidliche Ziel, das Orcus od. Pluto für Alle ist (wo 'Orci r.' appositioneller Gen., vgl. *Z* § 425 u. 'destino') *O* 2, 18, 30. *b*) Ziel als genaue Zeitbestimmung, f. excl. iurgia, d. i. ein Grenzpunkt, von welchem an zur Ermittelung des Dichterwerthes gezählt wird, e. festgestellte Zahl von Jahren *E* 2, 1, 38. Bes. 'Ziel', 'Grenze', 'Ende' (in der Zeit): operum *AP* 406. amorum *O* 4, 11, 32. quaerendi *S* 1, 1, 92. Brundisium f. est longae chartae viaeque, mit Br. schliesst die lange Reise u. Beschreibung *S* 1, 5, 104. sine fine *S* 2, 7, 107. vgl. *S* 2, 8, 60. abs.: Lebensziel, Verlauf des Lebens bis an's Ende *O* 1, 11, 2. supremus (*τέρμα βίου*), d. i. Ende, Tod *E* 2, 1, 12. *c*) Endziel, Ausgang bei unsern Handlungen usw.: certus *E* 1, 2, 56. spe finis *E* 2, 1, 141. Dav.

fīnĭtĭmus, 3, angrenzend, benachbart, Marsi *Epd* 16, 3. m. Dat.: Boreae *O* 3, 24, 38.

fīo, factus sum, fĭĕri, (zugl. Pass. zu 'facio', w. s.) werde (wie *γίγνομαι*), d. i. werde gemacht od. bereitet, komme in's Dasein, entstehe usw. *O* 3, 14, 24. *Epd* 5, 52. *S* 1, 2, 104 usw. Dah. übh. von Handlungen u. Zuständen: sich ereignen

od. zutragen, geschehen, erfolgen u. dgl. *S* 1, 6, 90. 2, 5, 84. ut fit, wie es so geht, zu geschehen pflegt *E* 2, 2, 14. quid fit, was kommt heraus, was macht es aus (bei Berechnungen) *AP* 329. quid fiet, was soll daraus werden? *S* 2, 3, 4. Bes. m. fg. 'ut' (*Z* § 621), quî, quo, eo, inde fit, ut etc.[1]), wie kommt es, daher kommt es, dass usw. *S* 1, 1, 1. 56 u. 117. 2, 1, 32. *b*) 'werde', als Ausdruck der Veränderung, gehe in einen gewissen Zustand über, werde zu etw. gemacht, gewählt usw., mit genauer Bestimmung des Prädicatsbegr. durch Substantive, Adjective usw.: fit aper, modo avis, modo saxum *S* 2, 3, 73. iam fies homo *AP* 469. vgl. *O* 4, 13, 2. *S* 2, 3, 30 usw. fit Choerilus, Aristarchus usw. *AP* 357 u. 450. *E* 2, 2, 101. fit tuus (verna) *E* 2, 2, 5. agilis, obscurus fio *E* 1, 1, 16. *AP* 26. levius fit patientiâ *O* 1, 24, 19. vgl. *O* 2, 8, 3. *E* 2, 2, 150 u. 211 usw. auch mit näherer Bestimmung durch 'ex': rusticus fit ex nitido *E* 1, 7, 83. mit Dat. des Prädicates in der Attract.[2]), quo tibi (näml. 'profuit') fieri tribuno, was half od. nützte dir's, dass du usw. *S* 1, 6, 25. Bes. *b*) mit Gen. zur Bezeichn. der Zugehörigkeit (s. 'sum' u. *Z* § 448. A. 1. *M* § 281): gehöre an, werde zu etw. gezählt oder gerechnet, nobilium fontium *O* 3, 13, 13.

firmo, 1, mache fest, trp. kräftige, stärke, patres labantes *O* 3, 5, 46. von

firmus, 3, fest, nicht wankend, trp. standhaft, beharrlich *S* 2, 7, 26. *b*) stark (an Kräften), kräftig, von leb. Wesen *O* 4, 4, 61 (wo 'firmior' und 'crevit' zu verb.). *Epd* 12, 3. parum f., wegen schwacher Gesundheit (mit 'inbellis' verb.) *Epd* 1, 16. dcht. mit Inf. (wie 'idoneus', 'natus', 'utilis', s. *M* § 419): stark, d. i. tauglich od. fähig zu etw., pascere (von e. Grundstück) *E* 1, 17, 47.

fistŭla, ae, *f.* Röhre, röhrenartiger Körper, dah. Rohrpfeife, Schalmei, bes. Hirten- od. Pansflöte (σῦριγξ, aus mehreren neben einander verbundenen u. stufenweis abnehmenden Röhren von ungleicher Dicke bestehend) *O* 3, 19, 20. 4, 1, 24. von Pan erfunden u. daher ihm zu Ehren geblasen *O* 4, 12, 10. auch dem Faunus beigelegt *O* 1, 17, 10.

Flaccus, i, *m.* Bein. des Horaz *Epd* 15, 12. *S* 2, 1, 18.

[1]) Nicht müssige Umschreibung, sondern zur nachdrücklicheren Begründung des folg. Satzes, vgl. *Klotz* Lat. Stilist. *p* 273.

[2]) Vgl. *Z* § 601. *Kr.* L. Gr. § 482. A. 1. In der class. Prosa nur b. 'licet', s. *M* § 393*c*. vgl. *Reisig* Vorles. *p* 794.

flăgellum, i, *n.* (Dem. von 'flagrum') Geissel, gew. zweiriemig, auch wohl mit Knoten u. Stacheln versehen (eig. auf der Rennbahn zum Antreiben der Pferde bestimmt, dann für die Sklaven), dah. übh. als härteste Züchtigung (wie 'Kantschu', 'Knute', vgl. 'scutica'): horribile *S* 1, 3, 119. vgl. *Epd* 4, 11. *S* 1, 2, 41. auch der Venus beigelegt *O* 3, 26, 11.

flāgĭtĭum, i, *n.* (verw. mit 'flagro') jede entehrende Handlung, ein beschimpfendes Vergehen, ingens *S* 2, 4, 82 (vgl. das. *v* 76). Dah. *b*) Verbrechen u. daraus entspringende Schande *O* 3, 5, 26. 4, 9, 50.

flāgĭto, 1, (vgl. 'flagro') fordere, verlange, bes. mit Leidenschaftlichkeit u. Ungestüm, m. doppelt. Acc. der Pers. u. Sache (*Z* § 393 u. bes. *Kr.* L. Gr. § 313, 2 *extr.*[1]): amicum largiora *O* 2, 18, 13. dcht. m. Inf., 'heische', 'verlange', refici, d. i. sich wieder zu stärken (v. Magen) *S* 2, 4, 61.

flăgro, 1, [nur Einmal verkürzt 'flăgro' bei Verg. *A* 2, 685] (φλέγω, vgl. 'fulgeo') brenne, lodere, glühe, vom Hundsstern *O* 3, 13, 9. übtr. von Küssen *O* 2, 12, 25 (jetzt mit *B* st. 'fragrantia', s. 'fragro'[2]). 2) trp. entbrenne, lodere auf, v. Leidenschaften (wie φλέγομαι, vgl. 'ardeo'): amore *Epd* 5, 81. auch: flagrans amor *O* 1, 25, 13. *b*) bisw. von Uebeln, welche heftigen Schmerz verursachen, Pass: rumore malo (ähnl. 'infamiâ' bei Cic. Att. 4, 18, 2), gleichs. gebrandmarkt werden, in e. übeln Ruf stehen *S* 1, 4, 125.

flāmen, ĭnis, *n.* (flo) Hauch, bes. v. Blasen auf der Flöte, Ton[3]) *O* 3, 19, 19.

flamma, ae, *f.* (verw. m. 'flo', 'flagro') lodernde Flamme, Feuer, Gluth, vaga, furens u. dgl. *S* 1, 5, 73. *Epd* 17, 13 usw. sive flammâ (verst. 'iambis modum ponere libet' sylleptisch statt 'den Flammen übergeben') *O* 1, 16, 3. Plur.: Colchicae (s. d.) *Epd* 5, 24. Achivae *O* 4, 6, 18 (vgl. 'mitigo'). 2) trp. Gluth, Feuer der Leidenschaften, bes. der Liebe *O* 1, 27, 20.

flātus, ūs, *m.* (flo) das Wehen, Hauch d. Windes *O* 4, 5, 10. v. Blasen od. 'Ton' der Flöte *AP* 205.

Flāvĭus, i, *m.* Schullehrer zu Venusia, der die Rechenkunst einübte, aber

[1]) Auch b. Cic. p. Planc. 2, 6. Caes. b. G. 1, 16, 1 st. des gew. 'fl. alqd *ab* alqo'.

[2]) Aehnl. Wechsel zwischen 'basia fragrant' u. flagrant' in den Hdschr. b. Mart. Ep. 3, 65, 9 u. 11, 8, 12 *ed. Schneidew. mai.*

[3]) πνεῦμα od. πνεύματα αὐλῶν usw. bei Eur. Bacch. 127. Phoen. 788.

zugleich auch Dichterstellen lernen u. erklären liess *S* 1, 6, 72.

flāvus, 3, gelb in verschiedenen Abstufungen, blond (ξανθός): coma (von den Römern wie von den Griechen wegen der Seltenheit für schöner geachtet) *O* 1, 5, 4. v. Pers. *O* 2, 4, 14. 3, 9, 19. 4, 4, 4. Bes. Tiberis (wegen des lehmigen od. schlammigen Wassers, vgl. Verg. *A* 7, 31) *O* 1, 8, 8. 2, 3, 18. aber von 'Tib.' als Flussgott 'gelbgelockt' *O* 1, 2, 13.

flēbĭlis, e, (fleo) beweinenswerth, multis bonis, werth von Vielen beweint zu werden, beweint von usw. *O* 1, 24, 9 fg. 2) mit activem Sinne: weinend, klagend, sponsa *O* 4, 2, 21. Ino *AP* 123. modi (vgl. θρηνώδης), klägliche od. elegische Töne, Klagetöne *O* 2, 9, 9. Dav.

flēbĭlĭter, Adv. kläglich, im klagenden Tone, gemo *O* 4, 12, 5.

flecto, xi, xum, 3, (verw. mit πλέκω) beuge, equum, d. i. zähme, tummele *O* 3, 7, 25. amnes, v. Bacchus (in Bez. auf die Sage, dass auf dessen Zuge bei der Berührung mit dem Thyrsus der Hydaspes u. Orontes zurückwichen u. so den Durchgang ihm gewährten) *O* 2, 19, 17. 2) trp. beuge, lenke, alqm moll. imperiis, in's weiche Joch schmiegen *O* 4, 1, 6. s. 'cereus' am E.

flĕo, flēvi, flētum, 2, (φλέω, lasse Thränen fliessen, vgl. 'fluo') weine, wehklage *Epd* 6, 16. *S* 1, 5, 93. 2, 8, 59. *AP* 102 (doch s. 'adfleo'). multa, d. i. sehr heftig *Epd* 5, 74. vgl. 'adsum' am E. Bes. 'flebit', d. i. dem soll es übel ergehen, der soll es büssen (entspr. unserem 'Wehe dem, der' usw., ähnl. b. Aristoph. κλαύσεται, οἰμώξεται, vgl. 'ploro') *S* 2, 1, 46. 2) tr. beweine, beklage, weine über usw., mit Acc. der Pers. od. Sache *O* 1, 5, 6. 2, 9, 17. 3, 7, 1. *E* 1, 17, 56. amorem test., klage, besinge im klagenden Tone, 'weine die Sehnsucht auf der Laute aus' (*V*) *Epd* 14, 11.

flōrĕo, ŭi, 2, (flos) blühe, stehe in Blüthe, von d. Rebe *Epd* 16, 44. 2) trp. 'blühe' (wie ἀνθέω, ἀκμάζω), d. i. stehe in voller Kraft, von d. Jugend *AP* 115. m. Anwendung auf d. Wörter der Sprache: iuvenum ritu *AP* 62.

Flōrus, s. Iulius Florus.

flos, flōris, *m.* Blüthe, Blume, rosae u. dgl. *O* 3, 15, 15; 27, 29. 4, 10, 4; 29, 3 usw. collectiv (vgl. *Z* § 92. A. 2) *O* 1, 4, 10. Plur. 'Blumengewinde', 'Kränze', rosae *O* 2, 3, 14. Mit Blumen pflegte man ausser den Speisesälen (s. 'spargo') auch die Bühne zu bestreuen, dah.: peramb. flores (wenn nicht aus Blumen bereitete Essenzen zu verstehen, s. 'crocus') *E* 2, 1, 79. Auch warf man an den Brunnenfesten Blumen u. Kränze in die Fluth und spendete Wein hinein (s. Bandusia), dah.: fons dignus mero non sine floribus (wo A. fälschlich an Bekränzung der Pokale dachten, deren Wein man mit dem Wasser der Quelle vermischte [1]) *O* 3, 13, 3.

fluctus, ūs, *m.* (fluo) Strömung, wallende Bewegung, gew. Plur. Wogen, Wellen, Fluthen, Icarii, novi u. dgl. *O* 1, 1, 15; 14, 2. vgl. 'aper'. 2) trp. wie Woge (κῦμα), v. unruhigen Treiben u. Getümmel im bürgerl. Leben, bes. zu Rom (vgl. 'unda') *E* 2, 2, 85.

flŭĭto, 1, (Int. von 'fluo') treibe auf dem Wasser umher, trp. schwanke, schwebe (das Bild vom Nachen entlehnt): spe horae dubiae, m. 'pendulus' verb. *E* 1, 18, 110. caeca sorte, m. 'mobilis' verb. (Gegs. 'certus') *S* 2, 3, 269.

flūmen, ĭnis, *n.* Strömung, Gewässer, Fluth, languidum (v. Cocytus) *O* 2, 14, 17. dcht. Plur. m. Gen. des Flussnamens (*Z* § 431. Anm.): Scamandri [2]) *Epd* 13, 14. capto (s. d.) flumina *S* 1, 1, 69. *b*) Fluss oder Strom (als fliessende Masse), magnum, rapidum u. dgl. *S* 1, 1, 55. 2, 3, 242 usw. zum Namen des Flusses hinzugesetzt, s. Metaurus u. Rhenus. von

flŭo, xi, xum, 3, fliesse, ströme, von jeder Flüssigkeit, wie v. Blute, in terram *Epd* 7, 19. Bes. v. Flüssen *Epd* 15, 20. *E* 1, 16, 14. 2) übtr. fliessen: fluens nausea, der Uebelkeit oder des Ekels Fluss, Erguss *Epd* 9, 35. in patriam (vom Sittenverderben), d. i. sich verbreiten *O* 3, 6, 20. Bes. *b*) vom ungehemmten Fluss der Rede (wie ῥέω), dcht. vom Verfasser selbst: fliesse od. ströme hin, von Lucilius *S* 1, 4, 11; 10, 50. salsus multusque fluens (wie eig. 'magnus fluens Nilus' b. Verg. *G* 3, 28), der salzig und wortreich strömt, v. Persius *S* 1, 7, 28. *c*) von der Zeit: verfliessen, rinnen, vergehen *E* 1, 1, 23. Dav.

flŭvius, i, *m.* Fluss, Strom *O* 1, 21, 5. 2, 5, 6 usw.

fŏcāle, is, *n.* (st. 'faucale' von 'faux') Halsbinde für Kranke u. Weichlinge (vgl. 'fasciola') *S* 2, 3, 255.

fŏcus, i, *m.* (verw. m. 'foveo') Feuerstätte, bes. Heerd im Zimmer, Kamin (s. 'caminus') *O* 1, 9, 5. *E* 1, 5, 7. sacer

[1]) S. *Preller* Röm. Myth. *p* 519.

[2]) Oft bei Verg., z. B. 'flumina Thermodontis, Hebri' *A* 11, 659. 12, 331. 'flumen Mellae' *G* 4, 278. ῥέεθρα Καϋστρίου b. Hom. Il. 2, 461.

(weil in der Nähe der Schrank mit den Penatenbildern war [1]) *Epd* 2, 43. *b*) übtr. wie unser 'Heerd', 'Feuerstelle', Haus, Familie, Plur. (so ἱστίαι b. Herod. 1, 176) *E* 1, 14, 2.

fŏdĭco, 1, (fodio, βόθρος) stosse, latus (näml. 'domini') Jmds Seite, Jmd in die Seite (v. Sklaven, der dadurch seinen Herrn auf die Begegnenden aufmerksam machte, s. 'dicto' [2]) *E* 1, 6, 51.

1 foedus, 3, grauenhaft, gräulich, abscheulich, hässlich, cicatrix (s. d.), mit 'turpo' verb. *S* 1, 5, 60. fumo, d. i. geschwärzt *O* 3, 6, 4. porrigine (vom Kopfe): entstellt *S* 2, 3, 126. victus (aus Eicheln, rohem Fleisch usw. bestehend, s. *S* 1, 3, 100) *AP* 392. 2) trp. schmachvoll, carmen, 'Sudelgedicht' (*Pass.*) *E* 2, 1, 136. conditiones, schnöde *O* 3, 5, 15.

2 foedus, ĕris, *n.* Bund, Bündniss, castitas certo foedere (Abl. d. Eigensch.), d. i. fest oder innig verbundene Treue *O* 3, 24, 23. Plur.: regum, d. i. das zwischen Tullus Hostilius u. den Sabinern u. zwischen Tarquinius Superbus u. den Gabiern auf Säulen usw. eingegrabene Bündniss [3]) *E* 2, 1, 24. übh. das gute, friedliche Vernehmen: fraternum *E* 1, 3, 35.

foenerator, foenus, s. fenerator, fenus.

foenum, i, *n.* [in Hdschr. auch 'faenum', b. Hor. nicht 'fenum', s. *Wagner*'s Orth. Verg. *p* 437] Heu, sprchw.: 'f. in cornu habere', am Horne tragen, χόρτον ἔχειν ἐπὶ τοῦ κέρατος (b. Plut. Crass. 7, 9), mit Anspiel. auf die Sitte, stössigen Ochsen aus Vorsicht u. zur Warnung Heu um die Hörner zu binden [4]) *S* 1, 4, 34.

Fōlĭa, ae, *f.* berüchtigte Zauberin aus Ariminum, die sich zeitweilig in Neapel aufhielt, Genossin der Canidia *Epd* 5, 42.

fŏlĭum, i, *n.* (vgl. φύλλον) Blatt der Pflanzen, Laub *O* 1, 23, 6. 2, 9, 8 usw. Plur. v. 'Kranz' (näml. 'lauri') *O* 4, 3, 7. breviora, d. i. schmälerer, dünnerer *E* 1, 19, 26.

follis, is, *m.* lederner Schlauch, Blasebalg bei Feuerarbeiten (dessen Erfinder nach Strab. VII 3, 9 *p* 303 Anacharsis war) *S* 1, 4, 19.

fōmentum, i, *n.* (foveo) Mittel zum Wärmen, bes. wärmender Umschlag, Bähung (zunächst zum Schutz eines kranken Gliedes des Körpers gegen schädliche Einwirkungen von aussen, zur Heilung der Wunden usw.) *S* 1, 1, 82. übh. etw. Erquickendes od. Angenehmes, das den vom Podagra Gequälten aber nicht zu erfreuen vermag (nicht etwa als 'Mittel gegen das Podagra' noch mit *Död.* im erotischen Sinne 'ein Liebchen') *E* 1, 2, 52. 2) trp. Linderungs- od. Labmittel, ingrata (als *Oxymōron* 'unholdes Labsal' (*V*), wozu dann näher bestimmend 'nil levantia malum vulnus' tritt, von d. Klagen, worauf sich substantivisch 'haec' bezieht, die zugleich schmerzlich u. zugleich Erleichterungsmittel sind; nach A. 'die bis jetzt noch gehegten eitlen Hoffnungen', mich mit der Inachia wieder zu vereinen') *Epd* 11, 17. *b*) gleichs. Umschläge, d. i. leidenschaftliche Triebe, curarum (als Gen. des Stoffes od. appositionell, vgl. *Kr.* L. Gr. § 338), die in den Sorgen um das Irdische bestehen, 'frigida', welche den Geist erkälten oder vom Höheren abziehen [1]) *E* 1, 3, 26.

fons, fontis, *m.* Quelle oder Quell *O* 4, 14, 45 usw. iugis aquae *S* 2, 6, 2. vini *O* 2, 19, 10. mit Gen. des Namens (s. Bandusia) *O* 3, 13, 1. Plur. von kalten Quellen, die man zugleich als e. Art Douchebad benutzte *E* 1, 15, 8. *b*) übtr. von der schwer zugänglichen Quelle der pindarischen Dichtung wegen ihres kühnen u. erhabenen Fluges, viell. zugl. in Bez. auf die Hippokrene (im Gegs. 'lacus et rivi aperti', s. 'apertus'): Pindaricus *E* 1, 3, 10. 2) trp. Quelle, Ursprung, Anfang (wie πηγή): Graecus (s. 'cado') *AP* 53. vom Sittenverderben (vgl. 'derivo') *O* 3, 6, 19. scribendi, mit 'principium' verb. *AP* 309. rerum, mit 'caput' verb. (wie b. Cic. Tusc. 4, 38, 83), d. i. Hauptzweck *E* 1, 17, 45. Plur.: remoti (s. d.), d. i. auctores (als Parodie des Lucr. 1, 928) *S* 2, 4, 94.

Fontēius, d. i. C. Font. Capito, Freund des Triumvir Antonius, dessen Legat er in Asien gewesen war, 33 v. Chr. 'Consul suffectus' *S* 1, 5, 32.

fontĭcŭlus, i, *m.* (Dem. von 'fons') kleiner Quell, 'Brünnlein', im Gegs. zu 'flumen magnum' *S* 1, 1, 56.

for, 1, Dep. defect. (Wurz. φα in

[1]) S. *Hartung*'s Relig. der Römer I *p* 72 und *Preller*'s Röm. Myth. *p* 490 u. 532.

[2]) Plut. de garrul. 2. (Mor. *p* 503*a*) θυροκοπεῖν τὴν πλευρὰν τῇ χειρί.

[3]) S. Liv. 1, 54. Dion. Halicarn. 3, 33 u. 4, 58. *Becker*'s Röm. Alterth. I *p* 18. *Mommsen* in den Ann. dell' Inst. 1858 *p* 195 u. 199.

[4]) S. *Zell*'s 'Ferienschrift.' II *p* 70.

[1]) A. nehmen 'fom.' als 'Linderungsmittel' u. 'curarum' als obj. Gen., d. i. gegen die Sorgen, durch welche die Sorgen wenn auch nicht völlig vertrieben, doch gemildert werden (wie Cic. Tusc. 2, 24, 59 'fomenta dolorum') oder auch nach e. erst spätern Sprachgebr. für 'Förderungsmittel' 'Nahrung' für die Sorgen.

φαμί dor. st. φημί) spreche, sage, alqd *E* 1, 4, 9. abs.: nescius fari, 'lallend' (st. 'infans') *O* 4, 6, 18.

fŏrāmen, inis, *n.* (foro) Oeffnung, (künstliche), Loch, paucum, der Flöte (gew. drei od. vier an der Zahl) *AP* 203.

fŏrās, Adv. (1 foris), nach aussen, hinaus (vgl. 2 foris u. *Z* § 400 a. E.): ire, wieder hinaus kommen *E* 1, 7, 31. elimino (s. d.) *E* 1, 5, 25.

forem, fore, s. sum.

fŏrensis, e, (forum) zum Markte gehörig, opella (s. d.), auf dem Markte betrieben *E* 1, 7, 8. auch von dem, der in der Stadt geboren und auf den besuchtesten Plätzen derselben, bes. auf dem Forum, sich herumgetrieben (als Steigerung von 'innatus triviis') *AP* 245.

Fŏrentum, i, *n.* kleine St. an d. Grenze Apuliens (j. 'Forenzo') *O* 3, 4, 16.

1 fŏris, is, *f.* (θύρα) Thür, Pforte *S* 1, 2, 67. gew. Plur. Thürflügel, Doppelthür od. übh. Thür: asperae u. dgl. *O* 3, 10, 3; 16, 2; 26, 8. *S* 2, 3, 262; 7, 90. Dav.

2 fŏrīs, Adv. draussen, auswärts, nicht daheim (Gegs. 'domi'), f. est promus, d. i. ist der Küchenmeister ausgegangen, dann wird usw. (wo e. Beiordnung der Sätze, Parataxis, stattfindet, nicht e. Ellipse von 'si' anzunehmen ist, vgl. *Kr.* L. Gr. § 600 A. 4. *Z* § 780. *M* § 442 *a.* Anm. 2) *S* 2, 2, 16. Dah. *b*) von auswärts her, aus der Fremde: petere verba *S* 1, 10, 30. vgl. 'foras'.

forma, ae, *f.* (Wurz. *fer*, vgl. 'gestus' u. *Gebärde* vom goth. *bar*) Umriss, Aussehen, Gestalt od. Bildung (des Körpers) übh., von leb. Wesen *O* 1, 33, 11. melior *S* 2, 7, 52. übtr. im Vergleich: una f., von d. Einheit der Composition e. Schriftwerkes *AP* 9. u. so von Lebl., wie e. Landgute, neben 'situs' *E* 1, 16, 4. v. Aeusseren des Fleisches (vgl. 'impar') *S* 2, 2, 30. *b*) prägn.: schöne Gestalt, Schönheit, v. Pers. *O* 2, 4, 6. *Epd* 15, 15 u. 22. *E* 1, 4, 6; 6, 37. 2) Modell, bes. Leisten der Schuhmacher ('formula calcei' b. Spät., καλάπους) *S* 2, 3, 106.

Formĭae, ārum, *f.* kleine St. in Latium zwischen Fundi u. Neapel, der Sage nach alte Gründung u. Sitz der Lästrygonen (s. Lamus), ber. durch Weinbau *O* 3, 17, 6. Dav.

Formĭānus, 3, zu Formiä gehörig, colles, reich an Weinpflanzungen (metonym. st. des Weines) *O* 1, 20, 11.

formīca, ae, *f.* Ameise, 'Aemse' (*Web.*), μύρμηξ *S* 1, 1, 33. s. 'lăbor'.

1 formīdo, 1, empfinde Grausen vor etwas, scheue Jmd oder etwas, fürchte mich vor usw. *S* 1, 1, 77. 2, 7, 65. *E* 1, 18, 95. iudicis acumen *AP* 364. Pass.: Roma formidata Parthis, gefürchtet von usw. (weil die Parther wiederholt von den Römern unter Augustus besiegt wurden) *E* 2, 1, 256. formidatus classe, gefürchtet durch ihre Seemacht (von den Aethiopern, d. i. Aegyptern unter Kleopatra wegen ihrer grossen Schiffe) *O* 3, 6, 15. dcht. mit Inf. *E* 1, 19, 96. Dav.

2 formīdo, dĭnis, *f.* Grausen, heftige Furcht, Angst, m. object. Gen., vor etw.: poenae, fustis, mortis *E* 1, 16, 53. 2, 1, 154; 2, 207. misera, von der sklavischen Furcht *S* 2, 7, 77. Bes. *b*) die mit der Furcht verwandte Ehrfurcht, Anstaunung, heiliger Schauer, der uns bei Betrachtung der göttl. Weisheit u. Allmacht überfällt (nach A. von der abergläubischen Furcht vor der Macht der Gestirne u. ihrem Einfluss auf die Schicksale der Menschen) *E* 1, 6, 4. 2) übtr. Gegenstand d. Schreckens, v. Priap.: Schreckbild, Scheuche (μορμολυκεῖον): furum aviumque *S* 1, 8, 4. Dav.

formīdŏlōsus, 3, grausenerregend, grauenhaft, scorpios *O* 2, 17, 18. silvae, schauervoll (wegen der daselbst hausenden wilden Thiere) *Epd* 5, 55.

formo, 1, (forma) gestalte, bilde, personam novam, entwerfe, führe auf der Bühne vor, stelle dar *AP* 125. 2) übtr. bilde, bes. durch Unterricht oder Gewöhnung, unterweise, belehre, leite an, puerum dictis *S* 1, 4, 121. intus alqm ad omnem fort. habitum, d. i. nach od. gemäss jeglicher Lage unseres äusseren Glückes (wo A. 'ad' zur Bezeichn. des Zweckes für 'in', 'zu', 'für' nehmen; der Gedanke aber ist: die Rede soll die innere Stimmung darstellen, die aber auf naturgemässe Weise durch die jedesmaligen Umstände u. Verhältnisse bedingt ist, vgl. Cic. de or. 3, 57, 216) *AP* 108. abs.: alqm *AP* 307. auch: feros cultus hominum voce usw.: 'schaffe um' *O* 1, 10, 3. pectus praeceptis, 'veredele' *E* 2, 1, 128. mentes studiis *O* 3, 24, 54.

formōsus, 3, wohlgebildet, 'bildschön', reizend (v. Gestalt) *O* 4, 13, 3. *S* 1, 3, 125; 6, 31. mulier (in Bez. auf das blühende Frauenantlitz, im Gegs. zu 'ater piscis', dem hässlichen, schwarzen Fischschwanze) *AP* 4.

formŭla, ae, *f.* (Dem. von 'forma') Grundsatz, Vorsatz, Bestimmung (nach der sich die Stoiker als die allein Weisen auch allein Könige nannten, diese

dagegen Thoren und Wahnsinnige, wenn sie der stoischen Schule nicht huldigten) *S* 2, 3, 45.

fornix, ĭcis, *m.* Gewölbe, Keller, Schwibbogen, in Rom bes. Aufenthalt feiler Dirnen *S* 1, 2, 30 fg. *E* 1, 14, 21.

fors, fortis, *f.* (fero) blinde Macht, welche die menschl. Angelegenheiten ohne bestimmten Zweck leitet, Ungefähr, Zufall, (blindes) Geschick (vgl. 'sors' u. 'fatum') *O* 1, 9, 14. *S* 1, 6, 54. 2, 1, 59; 6, 10. im Gegs. zu 'ratio' *S* 1, 1, 2. — 2) Adverbiale Formen: *a*) 'fors' dcht. (eig. 'fors sit', es könnte geschehen), bes. 'fors et', d. i. vielleicht noch, wohl auch *O* 1, 28, 31 (wo *Obb.* 'forsitan'). *b*) Abl. 'forte', von Ungefähr, zufällig, gerade (im Gegs. des Absichtlichen od. Nothwendigen) *S* 1, 9, 1. f. sub hoc tempus, etwa um diese Zeit *E* 2, 2, 34. Häuf. beim Beginn von Fabeln u. Erzählungen: der Zufall fügte es, dass usw., 'einmal' *E* 1, 7, 29. Häuf. *β*) in der Bed. 'vielleicht', 'etwa' (*Z* § 728 a. E.) nach 'ut' *S* 1, 3, 64. nach 'ne' *O* 4, 9, 1. *S* 2, 1, 80 usw. sehr oft nach 'si': wenn vielleicht od. etwa, mag auch *E* 2, 1, 73. *S* 1, 1, 48. 2, 5, 70. Bes. zur Einführung e. Beispieles, um anzudeuten, dass man etwas Bestimmtes darüber nicht wisse [1]: 'zum Beispiel' *E* 1, 12, 7. *AP* 120. Selt. vorangestellt: f. meum si quis usw. *E* 1, 20, 26. m. ausgel. 'si' im hypothetischen Satze (nach *Stallb.* richtiger Erkl.: 'si forte quaeritis quid expediat, ut careatis malis laboribus, haec sit optima sententia: Phocaeorum usw.' *Nauck* nimmt das Ganze als Frage, die den Bedingungssatz auf lebhafte Weise ersetzen soll) *Epd* 16, 15.

forsan, Adv. (eig. 'fors sit an', meist dcht., s. *Z* § 271) vielleicht *O* 2, 16, 29.

forsit, Adv. (eig. 'fors sit', s. *Hand*'s Turs. II *p* 713) vielleicht, etwa *S* 1, 6, 49.

fortasse u. Nebenf. **fortassis,** Adv. (fors) zum Ausdruck der Unentschiedenheit der Behauptung: möglicher Weise, vielleicht, wohl *Epd* 13, 7. *AP* 19. *S* 1, 4, 131. 2, 7, 40. Auch bei bescheidener Behauptung einer unbezweifelten Sache (ἴσως), 'sollte ich denken', 'hoffentlich' *S* 1, 6, 98. immo alia, et f. minora, d. i. 'Keineswegs! ich habe Fehler, nur andere, und zwar möglicher Weise kleinere' (womit er andeutet, wie widerlich das unstete Wesen des Tigellius sei; A. 'freilich, sagen sie', nämlich die Tadler des Tigellius, 'haben wir andere Fehler auch, aber, sollte man denken, geringere usw.' (so dass der Dichter nicht von seinen eigenen Fehlern spreche) *S* 1, 3, 20. *b*) bei ungefähren Zahlbestimmungen *E* 2, 2, 164.

forte, Adv., s. fors, 2, *b*.

fortis, e, (fero, eig.: ertragend, aushaltend) physisch stark, kräftig, rüstig, agricola ('operum patiens parvoque adsuetus' nach Verg. *A* 9, 607 u. *G* 2, 472) *E* 2, 1, 139. ähnl.: colonus *S* 2, 2, 115. latus, starke Brust, übh. 'Jugendkraft' *E* 1, 7, 26. dcht. übtr.: Falernum, d. i. alter, starker Wein (Gegs. 'lene'; vgl. 'severum Fal.' *O* 1, 27, 9) *S* 2, 4, 24. 2) geistig stark, bes. in Bez. auf Charakterstärke, dah. tapfer, muthig, unerschrokken, mannhaft, bieder, brav usw., m. 'animosus' verb. *O* 2, 10, 22. m. 'strenuus' *E* 1, 7, 46. m. 'fidelis' *S* 2, 5, 102. m. 'bonus' *E* 1, 9, 13. m. 'simplex' *S* 1, 3, 52. m. 'sapiens', v. Ennius, wegen des kräftigen Sinnes, der in seinen Werken sich aussprach *E* 2, 1, 50. vgl. *E* 1, 6, 30; 15, 43. *S* 2, 3, 216; 5, 64 usw. auch vom übel angebrachten Heldenmuthe *O* 2, 16, 17. dcht. m. Inf.: stark, standhaft, muthig, tractare serpentes *O* 1, 37, 26. spernere aurum *O* 3, 3, 50 (wo 'sp. fortior' zu 'extendat' *v* 46 gehört, nicht zu 'tanget' od. '-at', u. zu 'quam' dem Zusammenhange und Sinne nach eher ein Wort wie 'avidior' zu denken ist). Auch von sachl. Gegenst. und Abstr.: epos, d. i. kräftig, gewaltig, von Varius viell. vorzugsw. in Bez. auf Cäsar's Tod [1]) *S* 1, 10, 43. pectus *Epd* 1, 14. *S* 2, 2, 36. animus *S* 2, 5, 20. Bes. *b*) von kriegerischer Tapferkeit: muthvoll, tapfer, v. Augustus usw. *O* 4, 2, 43. *S* 1, 4, 24. f. Alexandri vultus, d. i. Alexander's Heldengestalt *E* 2, 1, 241. Sbst. 'ein Held' *O* 3, 5, 32. scribēris f., als Held *O* 1, 6, 1. Dav.

fortĭter, Adv. tapfer, muthig, unerschrocken, perire *S* 2, 3, 42. occupare portum *O* 1, 14, 2. evellere spinas animo, d. i. beharrlich *E* 1, 14, 4. fortius res sec., v. Scherz, d. i. kräftiger, nachdrücklicher *S* 1, 10, 15. absum. paternas res, d. i. wacker, weidlich *E* 1, 15, 27.

fortŭĭtus, 3, [auch b. Phädr. Fab. 2, 4, 4. mit verläng. *i*; sonst gew. dreisilb. fortuitus [2])] (fors) vom Zufall dargeboten, cespes, d. i. einfacher, natürlicher Rasenplatz *O* 2, 15, 17.

[1]) *Hand* Turs. II *p* 741 nr. 21.

[1]) Aehnl. ὄβριμος στίχος von der Thebais des Antimachus, s. *Jacobs* zu Del. Epigr. gr. *p* 108.
[2]) S. *Axt* zu Vestr. Spur. *p* 113.

fortūna, ae, *f.* (fors) Ungefähr, Zufall, Geschick, Schicksal, günstiges od. ungünstiges, dah.: dulcis, prospera *O* 1, 37, 11. 4, 14, 37. aequa *E* 2, 1, 94. rapax *O* 1, 34, 15. superba (*BM*; A. '*F*ort.') *E* 1, 1, 68. manca *S* 2, 7, 88. vgl. *O* 1, 7, 25. *AP* 137. *E* 1, 11, 20. 2, 1, 191 usw. Plur. übh. Lebensverhältnisse, Zustand, Lage (vgl. 'habitus') *AP* 109 u. 112. Bes. *b*) Glück *Epd* 4, 6. *AP* 201. *E* 1, 8, 17. *S* 1, 9, 45. 2, 7, 23. magna *O* 3, 27, 75. nominis, Glücksstern, Ehre, Glanz *O* 4, 4, 71. summum fortunae *E* 2, 1, 32. auch Glücksgüter als Mittel zum Genuss, hoher od. glücklicher Stand in der Gesellschaft (v. Torquatus) *E* 1, 5, 12 (wo *P* 'fortunas'). *c*) Schicksal, Unglück, Missgeschick, Troiae *O* 3, 3, 62. vgl. *S* 2, 7, 85. 2) personif. als Göttin, *Τύχη*, die man als allgemeine, über Leben u. Tod u. zu Wasser u. zu Lande gebietende Schicksals- u. Heilsgöttin u. als Schutzgöttin von Rom u. Latium, bes. zu Antium u. Präneste verehrte u. fürchtete, da sie dem Iuppiter untergeordnet und dessen Befehle ausführend den Mächtigen zu stürzen und den Niedrigen zu erhöhen vermöge (*O* 1, 34, 14), übh. als Quelle alles Unverhofften u. Unberechenbaren in die menschl. Angelegenheiten schnell eingreifend und als ein dämonisches vielvermögendes Wesen gedacht, daher schon von den Griechen als geflügelt dargestellt *O* 3, 29, 53 (s. stridor). Desshalb weihte Hor., als Octavianus 27 v. Chr. e. Feldzug gegen die Britanen u. die Völker des Orients unternahm, der Fortuna Antias e. herrlichen Hymnus [1]), s. *O* 1, 35. Fortunae ludus *O* 2, 1, 3. vgl. *S* 2, 2, 126; 8, 61. *E* 1, 1, 68 (*PH*); 11, 20. In älterer Zeit nicht, wie sonst, als selbstthätig die Schicksale der Menschen lenkend, sondern mehr passiv zur Bezeichn. des 'günstigen Augenblicks' (vgl. Phaedr. fab. 5, 8), dah.: Fortunae filius (s. d.) *S* 2, 6, 49. Fortunae rivus, wohl sprchw. (wobei man an einen Strom flüssigen Goldes zu denken, der den Eingetauchten mit Gold überzieht [2]) *E* 1, 12, 9. Dav.

fortūnātus, 3, beglückt, glücklich, v. Pers. *S* 1, 1, 4. *E* 1, 6, 49. auch 'vita', höchster Genuss des Lebens *E* 1, 11, 14. ingenium fortunatius credit (esse) misera arte, d. i. stellt das Talent höher als die leidige Kunst *AP* 295. Eig. Part. von

fortūno, 1, (fortuna) beglücke, horam cui, d. i. segne mit usw., bescheere huldvoll *E* 1, 11, 22.

fōrum, i, *n.* (verw. mit 'foris') jeder öffentliche Platz, bes. Marktplatz zu Rom (s. Romanum) zwischen dem palatin. und capitolin. Hügel, mit Hallen, Bildsäulen usw. geziert, Mittelpunkt des Verkehrs u. öffentl. Lebens, für die gerichtlichen Verhandlungen usw. *O* 4, 2, 43. *S* 2, 5, 27. *E* 1, 16, 57. wegen des fortwährenden Lärmens daselbst im Gegs. des stillen Landlebens *Epd* 2, 7. vgl. 'differtus' und 'vespertinus'. Auch hatten die Kaufleute u. Wechsler dort ihre Buden, dah. 'petere f.', näml. um Geldgeschäfte zu machen *E* 1, 6, 20.

Forum Appi, s. Appius, 1, *b*.

fossa, ae, *f.* (fodio) Graben, Grube *S* 1, 8, 28. 2, 3, 59.

fossor, ōris, *m.* (fodio) Gräber, bes. der Weinberge umgräbt, übh. 'Winzer' (doch zur Bezeichn. der schweren Arbeit, vgl. Verg. *G* 2, 264) *O* 3, 18, 15.

fŏvĕa, ae, *f.* Grube, neben 'puteus' *AP* 459. bes. zum Fangen des Wildes (Verg. *G* 3, 558) *E* 1, 16, 50.

frăgĭlis, e, (frango) zerbrechlich, bröcklich, morsch, von Fahrzeugen *O* 1, 3, 10. 3, 2, 28. myrtus, 'spröde' *O* 3, 23, 16. 2) übtr. Neutr. Sbst.: fragile (vgl. 'solidus'), von dem, was nicht kerngesund ist u. Blössen darbietet, so dass der Zahn des Neides es klein zu machen vermag *S* 2, 1, 77. auch: entnervt, kraftlos (in Bezug auf die weichlichen Bewegungen des Körpers, vgl. *κατεαγώς* u. 'frango'; nach *Död.* 'klapperdürre'), Pediatia *S* 1, 8, 39.

fragro, 1, dufte, bes. vom Honig, meist nur Partic., dcht.: oscula fragrantia (*Lamb.* aus Hdschr., doch s. '*fl*agro') *O* 2, 12, 25.

frango, frēgi, fractum, 3, (verw. mit *ῥήγνυμι*) zerbreche, zerschlage, patinam *S* 2, 8, 72. remos, ilices *Epd* 10, 6 u. 8. cuspidem *S* 2, 1, 14. caveae clathros *AP* 473. crus, breche *S* 1, 17, 59. naves, zerschelle, dah.: fractae naves, gescheiterte Schiffe, Schiffbruch *AP* 20. caules, breche ab (d. i. stehle) *S* 1, 3, 116. ianuam, erbreche *S* 1, 2, 128. cervicem cjs, drehe um, d. i. ermorde Jmd *O* 2, 13, 6. guttur, schnüre zu, d. i. erwürge, erdrossele ('fr. gulam' b. Salust. Cat. 55, 5) *Epd* 3, 2. Bes. *b*) zerbreche in kleine Theile, zermalme, cornua monstri *O* 3, 27, 47. orbem, zertrümmere *O* 3, 3, 7. fluctus, breche *O* 2, 14, 14. alqm, zerreisse, zerfleische (wie e. Tiger) *O* 1, 23, 10. dcht.: diem mero, verkürze (nicht: endige) *O* 1, 7, 7. 2) trp.

[1]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 563.
[2]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 552 fgg.

breche, d. i. beuge materiell u. geistig, schwäche (wie κατάγνυμι, κατακλάω, θρύπτω), bes. im Pass.: res fracta est, 'all mein Gut ist zerschellt' (das Bild vom Schiffbruch entlehnt, vgl. 'naufragium patrimonii' bei Cic. Phil. 12, 8, 19 u. Sall. 14, 41) *S* 2, 3, 19. virtus fracta (est), die Manneskraft brach, wurde zur Ohnmacht *O* 2, 7, 11. auch v. Pers., mit griech. Constr. (*Z* § 458. *M.* § 237, *c.*): iam fractus membra multo labore, v. betagten Krieger, dem von vieler Anstrengung die Glieder gleichsam gebrochen, morsch sind (s. 'gravis', 2.) *S* 1, 1, 5. *b*) zertrümmere, vernichte: imperium *O* 1, 35, 16. mandata, d. i. richte den anvertrauten Auftrag schlecht aus, vollziehe nicht gehörig, 'das Geschäft verderben' (*Död.*) *E* 1, 13, 19.

frāter, tris, *m.* (φράτηρ, φράτωρ, bei den Gr. nur von politischer Bedeut.) Bruder *O* 1, 27, 11 usw. Castoris, d. i. Pollux *Epd* 17, 43. Plur.: gemini, Zwillingsbrüder *E* 1, 18, 41. Helenae, d. i. Castor u. Pollux od. die Dioskuren *O* 1, 3, 2. abs. von den Aloïden Otus u. Ephialtes, die der Sage nach den Ossa od. Pelion auf den Olymp thürmten (vgl. 'fratres coniurati' von d. Giganten b. Verg. *G* 1, 280), um die Herrschaft der Götter zu stürzen *O* 3, 4, 51 (wo zu 'fratres' aus dem Sing. des vorherg. Zeitw. 'intulerat' der Plur. zu erg.). auch als zutrauliche Anrede, wie unser 'Bruder' neben 'pater' *E* 1, 6, 54. 2) übh. v. Verwandten, Freunden usw. (wie κασίγνητος): consulti, von e. Rhetor, d. i. war gegen e. Rechtsgelehrten von so brüderlicher Gesinnung, dass usw. *E* 2, 2, 87. pudet fratrum, des Brudermordes, d. i. des Mordes der Mitbürger (wie Verg. *G* 510) *O* 1, 35, 34. Dav.

frāternus, 3, brüderlich, den Bruder betreffend, nex, 'Brudermord', den Romulus an Remus beging *Epd* 7, 18. lyra, des Mercur, der sie seinem Bruder Apollo verlieh *O* 1, 21, 12. mores, d. i. des Zethus, dem seines Bruders Amphion Beschäftigung mit der Lyra verhasst war *E* 1, 18, 43. 2) übtr. brüderlich, zur Bezeichn. der innigsten u. herzlichsten Zuneigung, 'innig': animi *E* 1, 10, 4. foedus, Bruderbund *E* 1, 3, 35.

fraudo, 1, (fraus) betrüge um etw., non quo (näml.: olivo unguitur) Natta fraudatis lucernis, nicht mit solchem ranzigen Oele, um welches N. gleichs. die Lampen betrog, d. i. das er ihnen entzog, aus ihnen nahm, um es nämlich als Salböl für seinen eigenen Leib zu verwenden (nach *Reisig* eig.: das er den Lampen 'entstahl', bei der Annahme, dass N. viell. als Aedil zugleich die Aufsicht über die Strassenbeleuchtung hatte) *S* 1, 6, 124.

fraudŭlentus, 3, betrügerisch, arglistig, dux (im Allgem., nach A. von Laomedon [1]) *O* 3, 3, 24. von

fraus, fraudis, *f.* betrügerische Handlung, Trug, Täuschung, mala, d. i. unheilvolle, verderbliche (weil mit dem Gebrauch des Feuers zugleich Krankheiten u. andere Leiden über die Menschen kamen) *O* 1, 3, 28. s. 'avarus' u. 'incogito'. Plur. *O* 3, 27, 27 (s. 'pallesco'). *E* 1, 16, 62. *b*) prägn. 'Versündigung', 'Vergehen' (in Bez. auf die versäumte Bestattung eines unbeerdigt daliegenden Todten, die der Todte von Jedem, der ihn fand, als ein heiliges Recht fordern konnte) *O* 1, 28, 31. 2) Nachtheil, Schaden, zunächst der durch Trug od. List herbeigeführte, dann übh.: sine fraude [2]), 'unbeschädigt', 'gefahrlos' *O* 2, 19, 30. ebenso v. Aeneas *CS* 41 (wo näher erklärt durch 'liberum iter mun.', nach A. mit 'patriae sospes' zu verb.; vgl. Verg. *A* 2, 632 'ducente deo flammam inter et hostes expedior' [3]).

fraxĭnus, i, *f.* Esche (von den wüthenden Mänaden ausgerissen, s. Eur. Bacch. 1108) *O* 3, 25, 16.

frĕmĭtus, ūs, *m.* dumpfes Brausen, Tosen, aequoris *O* 3, 27, 23. von

frĕmo, ŭi, ĭtum, 3, (onomatop. wie βρέμω) gebe ein dumpfes Geräusch von mir, v. Rosse: schnauben, wiehern *O* 4, 14, 23. *b*) v. Pers.: breche in lauten Unwillen aus, murre, m. Acc. des Pron. Neutr. 'hoc', d. i. darüber, darob [4]), in Bez. auf das vorh. *v* 11—16 Mitgetheilte *Epd* 9, 17 ('*at* hoc' *P* u. A.; '*ad* hoc' od. 'haec' *BM*, d. i. auf solche Veranlassung, desshalb, wie πρὸς ταῦτα; '*adhuc*' *H* u. A.; '*at* hunc', da 'canentes Caesarem' u. 'hunc', d. i. Antonium, 'frementes' einen passenden Gegensatz bilden *Reg.*). s. Galli, 2.

frēno, 1, versehe mit Zügel u. Zaum,

[1]) S. *Düntzer*'s Krit. u. Erkl. V *p* 105. A.

[2]) Urspr. e. Formel des altröm. Rechtes u. Gesetzes, wie unser 'ohne Gefährde', s. *Fabri* zu Sall. Cat. 35, 2 u. zu Liv. 24, 47, 8. *Osenbrüggen* zu Cic. Rosc. Am. *p* 97.

[3]) Dagegen nimmt *Rosenheyn* in 'Hor. Werke in gereimten Uebers.' I *p* 420 'sine fr.' in der gew. Bed. 'ohne Trug', d. i. 'ohne Verrätherei' von Seiten des Aeneas, u. verbindet es mit '*ardentem* Troiam', da die Griechen u. Troer einander gegenseitig des Brandes von Troja beschuldigten (s. *Serv.* zu Verg. *A* 1, 242).

[4]) Cic. Att. 2, 7, 3. Liv. 3, 62, 2. Tac. Ann. 13, 13, 1.

zäume, os equi (s. 'auris') *E* 1, 15, 13. von

frēnum, i, *n.* [heterogen. Plur. 'freni' b. Hor. nicht nachweisbar; vgl. *Z* § 99. A.*] Zaum, Zügel, oft sammt dem Gebiss, bes. Stangenzügel (zum Bändigen wilder Pferde) *E* 1, 10, 36 u. 38. temp. frenis ora Gallica, d. i. wilde gallische Rosse (s. 'os') *O* 1, 8, 7. vgl. *S* 1, 1, 91. 2) übtr. v. Naturtriebe, wie Zügel, d. i. zwingende Kraft, Hemmniss, Schranke (vgl. χαλινός) *S* 2, 7, 74. in Verb. mit 'catena' (s. 'compesco', 2.) *E* 1, 2, 63. vgl. *O* 4, 15, 10.

frĕquens, entis, in räuml. Bez. von Pers.: zahlreich (versammelt), schaarenweis, in Haufen, prädikat. bei 'venire' *S* 2, 3, 230. populus, gedrängt *O* 2, 17, 25. zusammengerottet *O* 1, 35, 14. fr. cum famulis, v. Baumeister, d. i. von seinen zahlreichen Gehülfen oder Sklaven umgeben ('famulorum frequentiā stipatus'; nach *W* in Bez. auf das, was an vielen Orten der italischen Küste zu gleicher Zeit geschah; nach A. von dem bei der Arbeit oft gegenwärtigen u. zur raschen Vollendung antreibenden Meister od. mit 'dimittit' st. 'frequenter' zu verb. und auf die Handlung selbst zu beziehen) *O* 3, 1, 34. *b*) von Oertlichkeiten: zahlreich besucht, angefüllt: compita *S* 2, 3, 25. dcht.: ludi, gefeiert *CS* 24.

frĕtum, i, *n.* (viell. m. 'ferveo' verw.) Meerenge, Sund, bes. v. Sicilien *Epd* 9, 7. Plur.: inter vicinas turres currentia, d. i. zwischen den Thürmen der Hero u. des Leander in der Nähe von Sestus u. Abydus, als Umschr. des Hellespont *E* 1, 3, 4. *b*) dcht. übtr. st. Wogen, Meer, Hadriae *O* 1, 33, 15. aestuosa *O* 2, 7, 16. vgl. *O* 1, 3, 16; 15, 1.

frictus, 3, (eig. Part. von 'frigo') geröstet, cicer (s. d.) *AP* 249.

frīgĭdus, 3, ('frigeo') kalt, kühl, v. Flüssen, Gegenden usw.: flumina Scamandri (in Bez. auf die kalte Quelle des Skam., da die andere heisse Quelle frühzeitig versiegte, s. Hom. Il. 22, 151 fg.) *Epd* 13, 13. Hebrus *E* 1, 16, 13. rura (weil gebirgig) *E* 1, 15, 9. Praeneste (weil hoch gelegen, 'altum' b. Verg. *A* 7, 682) *O* 3, 4, 22. Iuppiter (s. d.), d. i. Frost, Wind und Schnee *S* 1, 1, 25. quartana (s. d.) *S* 2, 3, 290. dcht. übtr.: noctes, frostige (weil einsam) *O* 3, 7, 6. fomenta, die Sorgen um irdische Dinge, wie Ehre und Reichthum, die den Geist für das Höhere unempfänglich machen, ihn erkälten; nach A. 'unwirksam', ψυχρός, s. 'fomentum') *E* 1, 3, 25. 2) trp. Schauer od. Schrecken erregend, schauerlich, rumor *S* 2, 6, 50. *b*) kaltblütig, von Empedokles (im Gegs. zu 'ardens Aetna', aber ironisch, da E. vielmehr von Ehrsucht glühte) *AP* 465.

frīgus, ŏris, *n.* (digammirt aus ῥῖγος) Kälte, Frost, acerbum *E* 1, 17, 63. per medium frigus, mitten im Winter *E* 1, 15, 5. vgl. *O* 1, 9, 5. *S* 1, 2, 6; 3, 14. *E* 1, 17, 31 u. 'colligo'. pagus rugosus frigore, 'von Bergfrost schaudernd' (*V*), 'das rauhe Gebirgsdorf' (*Död.*), weil auf einer Höhe des Thales von Ustica gelegen *E* 1, 18, 105. v. Fieberfroste: tentari frigore *S* 1, 1, 80. übh. Kühlung *O* 3, 13, 10. Häuf. Plur.: frigora (s. *Z* § 92. A. 1. *M* § 50. A. 3), eig. zur Bezeichn. der verschiedenen Arten u. Aeusserungen des Frostes (wie ψύχη u. unser Fröste) *O* 4, 7, 9. matutina *S* 2, 6, 45. Peligna (weil das Pelignerland kalt gelegen) *O* 3, 19, 8. 2) trp. frostiges Wesen, Kälte, d. i. Ungunst, Ungnade (mit Anspiel. auf e. durch Erkältung herbeigeführte lebensgefährliche Krankheit, vgl. 'ferio') *S* 2, 1, 62.

frondĕo, 2, belaubt sein, sich belauben, grünen *E* 1, 16, 11. von

1 frons, frondis, *f.* Laub (mit u. ohne Zweig), Laubwerk, oft auch Plur.: nova *O* 3, 4, 12. nigra *O* 4, 4, 58. aridae *O* 1, 25, 19. strictae *E* 1, 14, 28. vom herbstlichen Laube: agrestes *O* 3, 18, 14. Bes. von Weinlaub u. Epheu (zur Umschr. der bacchischen Mysterien) *O* 1, 18, 12. 2) übtr. aus Laubzweigen verfertigter Kranz, von Oelzweigen oder Epheu der Dichter *E* 2, 1, 110. Bes. Lorbeerkranz der Triumphirenden usw. *O* 4, 2, 36. vgl. *E* 1, 18, 64.

2 frons, frontis, *f.* Stirn, tenuis, angusta u. dgl. *O* 1, 7, 7 (A. 'fonti', s. 'praepono'); 33, 5. *E* 1, 7, 26 usw. v. Thieren: turgida *O* 3, 13, 4. vgl. *O* 4, 2, 57. dcht. Plur.: doctae (s. d.) *O* 1, 1, 29. adversae (s. d. u. 'compono' 2, *d*) *S* 1, 1, 103. Bes. *b*) als Ausdruck der Gefühle (wie unser 'freche Stirn', 'die Stirn haben etwas zu wagen'): proterva *O* 2, 5, 16. sollicita *O* 3, 29, 16. urbana (s. d.) *E* 1, 9, 11. vgl. 'contraho' u. 'explico'. 2) übtr. Vorderseite, Fronte, in fronte, bei der Ackermessung, d. i. in der Breite *S* 1, 8, 12.

fructus, ūs, *m.* (fruor) eig. Frucht, Plur. übtr.: Erzeugnisse, Ertrag, übh. Einkünfte (v. Ländereien, Bergwerken usw.) *E* 1, 12, 1. s. 'colligo'. 2) trp. übh. Gewinn, Genuss *S* 1, 2, 79.

frūgālĭter, Adv. (frugalis) haushälterisch, mässig, vivo *S* 1, 4, 107.

fruges, frugi, s. frux.

frūmentum, i, *n.* Getreide, oft auch Plur. *S* 1, 1, 45. 2, 3, 87 usw. von

frŭor, fructus sum (doch nicht bei Hor.), 3, Dep. habe Genuss von etw., geniesse etw., labe mich an etw. (mit dem vorwaltenden Begriffe des angenehmen Gefühles u. dah. untersch. v. allgem. 'utor'), m. Abl.: paratis *O* 1, 31, 17. grato tempore *E* 2, 2, 198. mit homogenem 'fructibus' *E* 1, 12, 2. cur non ut porticibus sic iudiciis isdem fruor, d. i. warum ich nicht dieselben Grundsätze des Volkes (bei denen dieses sich wohl zu befinden glaubt) mir so zu Nutze mache, wie ich mit ihm beim Spazierengehen in derselben Säulenhalle verkehre *E* 1, 1, 71. auch v. Pers.: alqo (s. 'aureus') *O* 1, 5, 9. *E* 1, 4, 7 (verst.: divitiis).

frustrā, Adv. (mit 'fraus' verw.) vergeblich, umsonst, fruchtlos *O* 1, 24, 11. 2, 4, 13 usw. elliptisch (vgl. *Z* § 365 a. E.) *O* 3, 7, 21; 13, 6.

frustror, 1, Dep. täusche *S* 2, 3, 32.

frustum, i, *n.* (fruor) Bissen, Stückchen, lardi *S* 2, 6, 86.

frŭtĭcētum, i, *n.* (frutex) Gesträuch, Gebüsch, artum, 'Dickicht' (πυκινὴ λόχμη Hom. Od. 19, 439) *O* 3, 12, 12 (16).

frux, frūgis, *f.* (fruor) gew. Plur. 'fruges', [v. Sing. b. Hor. nur Gen. 'frugis' *E* 1, 18, 109 u. Abl. 'fruge' *O* 3, 23, 4] Frucht, bes. Feld- od. Hülsenfrucht, Getreide *O* 3, 24, 13. 4, 7, 11; 6, 39; 15, 5 usw. Bisw. 'Baumfrucht' (sonst 'fructus'), wie von der Eichel als Futter für das Vieh *E* 1, 16, 10. 2) übtr. Nutzen, Werth, e. Gedichtes (s. 'expers') *AP* 341. Bes. *b*) 'frugi' (urspr. Dat.[1]), tüchtig, brav, edel, bieder (in sittl. Bez.), in Verb. m. Subst. usw., wie 'Penelope' *S* 2, 5, 77 u. 81. populus *AP* 207. von e. Sklaven, d. i. ein treuer, ehrlicher Bursch (wie 'servus frugi' Cic. Clu. 16, 47) *S* 2, 7, 3. m. 'bonus' verb. *E* 1, 16, 49. *β*) haushälterisch, abs. (bei Cic. 'homo frugi'): ein guter Wirth, Haushalter *S* 1, 3, 49.

fūcātus, 3, (eig. Part. v. 'fuco') geschminkt, von d. Farbe: stercore crocodili, d. i. getüncht, glänzend gemacht *Epd* 12, 11.

fūcus, i, *m.* (φῦκος) bei den Alten im Allgem. zur Bezeichnung aller von den Meeresfluthen ausgeworfenen Seepflanzen (Algen), bes. aber der zum Rothfärben benutzten verschiedenen Florideen, wahrsch. auch der an den Felsen des mittelländ. Meeres usw. wachsenden ächten Färber-, Orseille- od. Lackmusflechte (*Roccella tinctoria*), aus der man die Orseille od. Columbinfarbe bereitet[1]) *E* 1, 10, 27. neque lana med. fuco refert am. colores (als Begründung des vorher gen. Verlustes), d. i. denn weder nimmt die mit Fucus gefärbte weisse Wolle die verlorene einfache weisse Naturfarbe wieder an, noch will die wahre Mannheit od. Tugend zu den Entarteten, die ihr einmal den Abschied gegeben haben, wieder zurückkehren *O* 3, 5, 28. 2) trp. Schein, Verstellung (weil jene Farbe auch zur Schminke gebraucht) *S* 1, 2, 83.

Fūfĭdĭus, i, *m.* ein sonst nicht näher bekannter Wucherer *S* 1, 2, 12.

Fūfĭus, i, *m.* e. Schauspieler, s. 'edormio' u. 'Iliona'.

fŭga, ae, *f.* (φυγή) Flucht, Entweichung, celeris, secunda u. dgl. *O* 2, 7, 9. *Epd* 16, 66 usw. Plur.: servorum *E* 2, 1, 121. celeres, d. i. flüchtige, beschleunigte Eilmärsche *O* 4, 8, 15. 2) übtr.: Flucht, Eile, temporum *O* 3, 30, 5. quaere fugam morbi, d. i. suche Mittel zur Vertreibung oder Linderung der Krankheit (eig. 'fac, ut morbus fugiat') *E* 1, 6, 29. *b*) das Fliehen vor etwas, Scheu, Furcht vor etw.: paupertatis *E* 1, 18, 24. leti *S* 2, 6, 95. culpae *AP* 31.

fŭgax, ācis, flüchtig, schnell, v. leb. Wesen *O* 2, 1, 19. 3, 2, 14. 4, 6, 33. Pholoë, d. i. vor den Freiern fliehend, spröde *O* 2, 5, 17. v. Wasser *O* 2, 3, 12. 2) trp. von der Zeit: flüchtig, rasch u. deshalb kurz, anni *O* 2, 14, 1. von

fŭgĭo, fūgi, fŭgĭtum, 3, (Wurz. φυγ in φεύγω) I) intr. fliehe, entlaufe, entrinne, abs. v. leb. Wesen *O* 1, 15, 31. *Epd* 9, 3. *S* 1, 1, 78 usw. 2) übtr. von sachl. Gegenständen, übh. vom raschen Weggehen: entfliehen, eilen (wie Verg. *A* 5, 740), von einem Buche: fuge, quo descendere gestis, laufe hin, wohin du willst (da nach dem Gleichnisse *v* 14 fgg. sich ergiebt, dass der Dichter das Buch, wenngleich wider Willen, hat ziehen lassen; nach A., wie *Död.*, 'Nein, fliehe den Ort, wo du hinstrebst') *E* 1, 20, 5. Bes. von Wolken *O* 1, 12, 30. vom Wasser: a labris *S* 1, 1, 68. v. Sonnenwagen *E* 1, 16, 7. v. Gefieder *O* 3, 2, 24. v. Traumbilde: portâ eburnâ (vgl. Verg. *A* 6, 894[2]) *O* 3, 27, 41. vom Stoff der Krankheit: venis, weichen aus usw. *O* 2,

[1]) S. *Kloiz* zu Cic. Tusc. 3, 8, 16. *p* 284 fg.

[1]) S. *Schmidt* Forsch. aus dem Geb. des Alterth. I *p* 138. *Ihne* in 'Blätter f. das bayer. Gymnasialschulw. 1871. VII *p* 351 fgg. *Leunis* Synopsis der Pflanzenk. in neuer Bearb. von *Frank* (Lpz. 1877) III *p* 1602, 5 v. *p* 1673.

[2]) Doch verb. *Död.* Hom. Gloss. I *p* 99 'fugiens' mit 'somnium', d. i. nicht Stand haltend, wie ἀμενηνοὶ ὄνειροι b. Hom. Od. 19, 562.

2, 15. Sbst.: fugientia *S* 1, 2, 108. *b*) trp. von der Zeit: fliehen, schwinden, vergehen *O* 1, 11, 7. *S* 2, 6, 40. hora fugiens, die flüchtige Stunde *O* 3, 29, 48. II) tr. m. Acc.: entgehe (eig. durch die Flucht), fliehe, verlasse, meide, entfliehe, Acheronta, d. i. gelange zur Unsterblichkeit *O* 3, 3, 16 (s. Mars und Quirinus). alqm inermem *O* 1, 22, 12. hostem *S* 1, 3, 10. percontatorem *E* 1, 18, 69. insidiatorem *S* 2, 5, 25. manus heredis *O* 4, 7, 19. urbes *E* 2, 2, 77. campum *S* 1, 6, 126. iudicium, d. i. komme los in od. von einem Processe *S* 1, 4, 100. dcht.: patriae quis exsul (s. d.) se quoque fugit, d. i. wer sein Vaterland freiwillig mied, floh der sich selbst auch, d. i. entging dieser seiner eigenen Unruhe und Unzufriedenheit, seinen Begierden und Sorgen (vgl. *S* 2, 7, 113)? *O* 2, 16, 20. Bes. meide, verlasse das Vaterland: Salamina patremque, 'gehe hinweg von' *O* 1, 7, 22. übh.: pauperiem, opprobria culpae *E* 1, 1, 46; 9, 10. vitia *S* 1, 4, 106. magna (s. d.) *E* 1, 10, 32. nullum caput, von d. Proserpina, d. i. verschmähen, verschonen (wo Perf. 'fūgit' aoristisch zu fassen, s. *Z* § 514 Anm. *M* § 335. A. 3) *O* 1, 28, 20. Sbst.: fugienda (Gegs. 'petenda') *S* 1, 2, 75. dcht. mit Inf. (wie φεύγω, st. 'nolo'), weigere mich: curari *E* 2, 2, 150. Bes. zur Umschr. des negirenden Imp. (wie parce, omitte, absiste usw.), unterlasse: fuge quaerere, spähe nicht aus usw. *O* 1, 9, 13. f. suspicari, meide den Verdacht *O* 2, 4, 22. Dav.

fŭgĭtīvus, 4, flüchtig, sbst. entlaufener Sklav[1]), sacerdotis (weil ihm der häufige Genuss des Kuchens bei diesem widerlich ward und zum Weglaufen veranlasste) *E* 1, 10, 10 auch übh. als Schimpfwort für Sklaven (sofern sie zu entlaufen stets geneigt sind) *S* 2, 5, 16. mit 'erro' (s. d.) verb. *S* 2, 7, 113.

fŭgo, 1, (fuga) mache fliehen, vertreibe, gnatum *S* 1, 2, 21. indoctum doctumque *AP* 474. dcht.: poëtam, mit 'terreo' verb., d. i. halte ihn ab für die Bühne zu arbeiten *E* 2, 1, 182. *b*) übh. vertreibe, verjage, verscheuche, astra (v. Phöbus) *O* 3, 21, 24. tenebras Latio, aus L. *O* 4, 4, 39.

fulcĭo, fulsi, fultum, 3, stütze, bes. Part. 'fultus', v. der Gestalt: fulta pede molli, d. i. gestützt, getragen von usw. *S* 1, 2, 88. male fultus pravis talis, den ein Klumpfuss am Gehen hindert *S* 1, 3, 48.

[1]) δραπέτης, s. *Kritz* zu Vell. Pat. 2, 30, 5. *p* 198.

fulgĕo, fulsi, 2, (Wurz. φλεγ in φλέγω, vgl. 'flagro', 'fulvus') eig. vom Blitze (s. 'fulgor'), dah. v. Lebl., wie unser 'blitzen', d. i. funkeln, strahlen, leuchten, glänzen, von den Cykladen u. Paphos (wegen des Marmors) *O* 3, 28, 14. v. Gestirnen *O* 2, 16, 3. *Epd* 15, 1. v. Heerlager: signis *O* 1, 7, 19. vom Bogen des Apollo (ἀργυρότοξος Hom.) *CS* 61. v. Triumphwagen *S* 1, 6, 23. von d. Burg des Saturnus *O* 2, 12, 8. v. Kapitol *O* 3, 3, 43. von d. Augen, mit dem Neutr. des Adj. 'lucidum' (wie λαμπρὸν γανᾶν, παμφαίνειν bei Hom., s. 'dulcis' u. 'resono') *O* 2, 12, 15. 2) übtr. von Pers.: hederâ, prange (mit Rücksicht auf die glänzenden Blätter des Epheus) *O* 4, 11, 5. *b*) trp. strahle, glänze (wie λάμπω), v. Pers.: imperio *O* 3, 16, 31. von der personif. Tugend: honoribus *O* 3, 2, 18. Dav.

fulgor, ōris, *m*. eig. Blitz als leuchtende Erscheinung (gew. 'fulgur'), dah. blitzähnliches Leuchten, Schimmer, Glanz, v. Metallen: armorum (χαλκοῦ στεροπή Hom.) *O* 2, 1, 19. auch Plur.: insani, 'tolles Gefunkel' (*Web.*), in Bez. auf glänzende Gefässe usw. *S* 2, 2, 5. dcht.: dare fumum ex fulgore etc., vom plötzlichen Glanze, der das Auge blendet, im Gegs. zu 'lux', dem für das Auge wohlthätigen Lichte (bldl. von dem grosse Erwartungen erregenden Eingange e. Gedichtes, im Gegs. zu 'fumus', d. i. dem schlichten Eingang, dem dann die durch Anordnung, Wahl und Ausführung geschickte Behandlung des ganzen Stoffes folgt) *AP* 143. 2) trp. Glanz, blendender Ruhm (durch die Stellung im menschl. Leben) *E* 2, 1, 13.

fulgur, ŭris, *n*. (fulgeo, vgl. 'fulgor'), eig. Wetterleuchten, Plur.: Wetterstrahl, Blitz *O* 2, 10, 12.

fulmen, ĭnis, *n*. (fulgeo) Blitz, Wetterstrahl (sofern er zur Erde niederfährt und zündet, κεραυνός[1]), dah.: caducum *O* 3, 4, 44. vgl. *O* 1, 3, 40 usw. Dav.

fulmĭnĕus, 3, zum Blitze gehörig: ictus, 'Donnerschlag' *O* 3, 16, 11.

fulmĭno, 1, (fulmen) blitze, schleudere Blitze, donnere, von Iuppiter *O* 3, 3, 6.

fultūra, ae, *f*. (fulcio) Stütze, d. i. stärkende Nahrung bei eingetretener Erschöpfung (vgl. 'accedo') *S* 2, 3, 154.

fultus, s. fulcio.

Fulvĭus, i, *m*. e. bek. Gladiator zur Zeit des Hor., nebst Rutubas u. Pacideianus (deren Bildnisse man in roher Zeichnung mit Kohle, Röthel usw. zur An-

[1]) S. *Död.* Syn. II *p* 77 fg.

lockung der Zuschauer vor der Aufführung der Spiele öffentlich aushing, s. 'carbo') *S* 2, 7, 96.

fulvus, 3, (fulgeo) eig. feurig, brandroth, dah. gelb in verschiedenen Abstufungen, braungelb, falb, von der Farbe der Thiere (wie αἴθων b. Hom.): vitulus *O* 4, 21, 60. Lacon (s. d.) *Epd* 6, 5. mater, von d. Löwin (nach A. von der Hirschkuh, s. 'depello') *O* 4, 4, 14.

fūmo, 1, (fumus) rauche, dampfe, odore *O* 3, 18, 8. abs. *S* 2, 7, 102.

fūmōsus, 3, rauchig, perna, geräuchert *S* 2, 2, 117. von

fūmus, i, *m.* (Wurz. *fu*, θυ in θύω) Rauch, Dampf, niger, sordidus u. dgl. *O* 3, 6, 4. 4, 11, 12. vom lästigen Rauche der Küchen in Rom, m. 'strepitus' verb. (vgl. 'miror') *O* 3, 29, 12. als Mittel gegen die Herbe des Weines, s. 'apotheca' u. 'bibo'. *b*) dcht. übtr. *AP* 143 (s. 'fulgor'). als Bild der Vernichtung, s. 'cinis', 2.

fūnāle, is, *n.* (funis) Fackel aus Wachs usw., dergl. man bei den Gelagen gebrauchte *O* 3, 26, 7.

Fundānius, i, *m.* e. Lustspieldichter zur Zeit des Hor. und von diesem wohl zunächst als ein im Stile und Geist des Terentius glücklicher Nachbildner des Menander, Philemon usw. gerühmt, auch Freund des Mäcenas, sonst völlig unbekannt[1]) *S* 1, 10, 42. 2, 8, 19.

Fundi, ōrum, *m.* Seest. auf der südl. Spitze von Latium an der appischen Strasse, zwölf röm. Millien landeinwärts von Terracina, zur Zeit des Hor. nicht mehr, wie früher, eine 'praefectura' (in welche der städtische Prätor in Rom zur Jurisdiction jährlich e. Präfecten sandte), sondern röm. Municipium mit voller Civität, dessen Commun sich ihre Obrigkeit, deren Vorstand den Titel 'Prätor' führte, selbst wählte *S* 1, 5, 33. s. 'Aufidius Luscus' u. 'praetor'.

funditus, Adv. (fundus) von Grund aus, gänzlich, pereo *O* 1, 16, 20.

1 fundo, 1, (fundus) lege den Grund zu etw., gründe, übtr.: pec. villis (gew. 'colloco'), lege fest od. sicher an auf usw., verausgabe für usw. *E* 1, 15, 46.

2 fundo, fūdi, fūsum, 3, (Wurz. χυ, χεύω, χέω, *fun-d-o*, durch *d* erweitert) giesse, giesse aus, v. Flüssigkeiten: liquores, unguenta de etc., d. i. aus usw. *O* 1, 31, 3. 2, 7, 22. Pass.: sich ergiessen, strömen, aequora inter fusa nitentes Cyclades, d. i. 'fusa inter' (so *Nauck*, gew. 'interfusa', s. 'interfundo') *O* 1, 14, 19. als Tmesis: parum sang. campis atque Neptuno super fusum est, ist über Gefilde u. Meere geströmt *Epd* 7, 4. *b*) v. Metallen, giesse, schmelze, quid fusum durius esset, was härter gerathen im Guss sei *S* 2, 3, 22. 2) übtr. von nicht flüssigen Gegenst., gleichs. giesse hin, erzeuge: maculas (eig. Flecken, die durch Anspritzen von etwas Flüssigem entstehen, also mit passender Fortsetzung derselben Metapher) *AP* 352. Bes. *b*) schütte Worte od. Töne gleichsam aus, bringe hervor (wie ἐκχέω), preces obseratis auribus, d. i. bestürme mit Flehen, gleichs. verschwende gegen usw. *Epd* 17, 53. opprobria *E* 2, 1, 146. v. Dichter: opes, d. i. spende Schätze (d. i. Fülle des Ausdrucks u. der Gedanken) *E* 2, 2, 121.

fundus, i, *m.* (πύθμην, πύνδαξ) Grund, Boden e. Gefässes: imus *O* 3, 11, 27. 2) übtr., wie Grund und Boden, d. i. Grundstück, ländliches Besitzthum, Flur, Landgut u. dgl.: avitus *O* 1, 12, 44. Falernus *Epd* 4, 13. paternus *E* 2, 2, 51 usw. mit 'lar' verb., 'Haus und Hof' *S* 1, 2, 56.

fūnĕbris, e, (funus) zur Bestattung gehörig, cupressus, Trauer- od. Leichencypresse *Epd* 5, 18. 2) übtr. blutig, unheilvoll, verderblich, bellum *E* 1, 19, 49.

fūnĕro, 1, (funus) bringe zur Gruft, Pass.: arboris ictu, eig. werde zur Gruft gebracht, zur Leiche gemacht, getödtet *O* 3, 8, 7.

fūnestus, 3, (funus) tödtlich, lebensgefährlich, veternus, ewiger Schlaf, Todesruhe *E* 1, 8, 10.

fungor, functus sum, 3, Dep. entledige mich einer Sache od. e. Geschäftes, verrichte, verwalte, vollbringe etw. usw., m. Abl. (so nur bei Hor., vgl. *Z* § 465). ähnl.: officiis *S* 2, 6, 109. sacris, besorge, bringe dar (denn die dramatischen Spiele begannen nach der Festfeier) *AP* 224. laboribus, ertrage, überstehe, d. i. plage mich *O* 2, 18, 38. munere prop. amici, nehme ein od. bekleide die Stelle eines Hausfreundes *E* 1, 9, 5. vice cotis, vertrete die Stelle usw. *AP* 304. duces virtute functi, d. i. die brav ihre Pflicht gethan, ihren Muth bewährt *O* 4, 15, 29 (wo die Worte 'more patrum' m. 'canemus', nicht m. 'duc. v. functos' zu verb., da an die Tafellieder, 'carmina convivalia', der Vorfahren zu denken ist[1]). ter aevo, s. 'aevum'.

[1]) Vgl. *Weichert* De C. Varii et Cass. vita *p* 51.

[1]) S. Cic. Tusc. 1, 2, 1. *OMüller's* Etrusk. II *p* 282. *Zell's* Ferienschr. II *p* 178 fgg. u. 219.

fungus, i, *m.* (σφόγγος od. σπόγγος) Erdschwamm, Pilz, pratensis (s. d.) *S* 2, 4, 20.

fūnis, is, *m.* (σχοινίς oder σχοῖνος) Seil, Tau, contentus, laxus (urspr. des Seiltänzers, 'funambulus', metaphor. von dem, der bald zu streng, bald zu locker lebt) *S* 2, 7, 20. von den Hülfstauen, 'Nothzeug' *O* 1, 14, 6. Sprchw.: f. it retro currente rota, das Seil schnellt zurück beim Laufen des Rades (urspr. wohl von e. Drehrade, mittelst dessen man etw. in die Höhe windet, wobei das Seil mit der Last leicht in die Tiefe zurückgeschnellt werden kann [1]), zur Bezeichn. dessen, der durch seinen Stolz unglücklich, verachtet wird *O* 3, 10, 10 (wo also 'retro' zu 'eat' gehört). funem sequi potius quam ducere, 'passender dem leitenden Seile folgen od. nachgehen als es selbst lenken', v. Gelde, das seiner Natur nach mehr zu unserem Gebrauche dienen als uns beherrschen soll (das Bild zur Bezeichn. der Verkehrtheit viell. von einem Eselstreiber od. Bärenführer entlehnt, der sich von seinem Thiere am Stricke führen lässt, statt es zu führen [2]) *E* 1, 10, 48. vgl. 'extendo'.

fūnus, ĕris, *n.* Bestattung, Begräbniss, Leichenzug od. -gefolge *O* 2, 20, 21. *S* 1, 6, 43. 2, 5, 105. *E* 2, 2, 74. *AP* 431. ducere f., von d. Ahnenbildern (s. 'imago'), d. i. an der Spitze des Zuges getragen werden *Epd* 8, 11. vgl. 'verto'. dcht. 'Leiche', 'Leichnam': vicinum, des Nachbars *S* 1, 4, 126. Plur.: senum *O* 1, 28, 19. 2) übtr. Tod (bisw. gewaltsamer): propior maturo funeri, näher gerückt, ganz nahe der zeitigen Bahre od. Bestattung *O* 3, 15, 4. sub ipsum f., dem Tode nahe, 'bald Leiche selbst' *O* 2, 18, 18. movere funera genti, 'ein Leichengewühl erregen', d. i. ein Blutbad (vgl. Plaut. Amphitr. 1, 1, 40. 'funera obicere populo') *O* 1, 15, 10. vgl. *O* 4, 14, 49. *b)* übh. 'Verderben', 'Untergang': parare imperio *O* 1, 37, 8. Plur.: lacrimosa Troiae *O* 1, 8, 15.

fūr, fūris, *m.* (mit 'fero' verw., vgl. φώρ) Dieb, Gaudieb *S* 1, 8, 3 fgg. *E* 1, 6, 46 u. o. neben 'malus' (Schurke) *S* 1, 4, 3. mit dem Zusatze 'malus' (wie κακοῦργοι κλῶπες Herod. 1, 41) *S* 1, 1, 77.

furca, ae, *f.* Gabel (mit zwei Zacken), sprchw. (s. 'expello') *E* 1, 10, 24. 2) übtr. von d. Aehnlichkeit ein um den Nacken der Sträflinge gelegtes Strafwerkzeug (in Form eines *V*), in dessen beiden Enden die Hände befestigt waren: Gabelholz, Gabelkreuz (s. Liv. 1, 26, 10 u. 2, 36, 1), dah. bldl.: ire sub furcam, dem schmachvollsten Joche sich fügen, der schimpflichsten Behandlung eines Sklaven sich aussetzen *S* 2, 7, 66.

furcĭfer, fĕri, *m.* ('furca' und 'fero') eig. der ein Gabelkreuz trägt (s. 'furca'), als Schimpfwort 'Galgenstrick' (*Wiel.*) *S* 2, 7, 22.

Fŭrĭa, ae, gew. Plur. Furiae, ārum, *f.* (furo) personif. Furie, Furien, Rachegottheiten (Ἐρινύες) in unbestimmter Mehrheit, spät. in der Dreizahl (Tisiphone, Megära u. Allekto), dcht. mit Fackeln in den Händen u. Schlangen in den Haaren dargestellt, theils menschliche Verbrechen, wie Mord usw., bestrafend, theils den schon verbrecherischen Sinn des Menschen zu weiteren Frevelthaten verwirrend u. antreibend *S* 2, 3, 135. reizen nach alter Vorstellung die Krieger zum Kampfe an (wie Ἔρις b. Hom. Il. 4, 440. vgl. Verg. *A* 7, 324) *O* 1, 28, 17. 2) von e. wüthenden od. Unheil stiftenden Pers., Sing. Geissel (von d. Elektra nach Eur. Or. 264) *S* 2, 3, 141. Plur. von Zauberinnen, wie von der Canidia u. Sagana (dah. 'duarum Fur. voces') *S* 1, 8, 45. Dav.

fŭrĭālis, e, zu den Furien gehörig, furienartig, caput Cerberi (wegen der um das Haupt gewundenen Schlangen statt der Mähnen) *O* 3, 11, 17.

fŭrĭbundus, 3, (furo) wüthend, rasend, vom Sternbild des Löwen, das durch die Einwirkung der stechenden Strahlen der Sonne gleichs. in Wuth entflammt wird (prolept.) *E* 1, 10, 17.

*__fŭrĭo,__ 1, (furia) versetze in Wuth, matres equorum (von der sprchwörtl. gewordenen Brunst rossiger Stuten) *O* 1, 25, 14.

fŭrĭōsus, 3, (furia) wüthend, rasend, verrückt, v. Pers. *S* 2, 3, 207. 222 (vgl. 'cognatus' a. E.). 304. bello, in Kriegswuth rasend, in kriegerischer Wuth (von Thracien, nach einer poet. Prosopopöie, wie ἀρειμανής, δοριμανής, od. Θρᾴκης Ἄρει κάτοχον γένος b. Eur. Hec. 1088 [1]) *O* 2, 16, 5. von Sachen: peccatum, von Verrücktheit zeugend *S* 1, 3, 83.

Fŭrĭus, wahrsch. M. Furius Bibacŭlus, ein röm. Dichter aus Cremona, geb. 103 v. Chr., Verfasser eines Epos über die Thaten des Cäsar in Gallien, woraus Hor. einen geschmacklosen Vers

[1]) Andere Erkl. s. bei *Düntzer* Krit. I *p* 90. V *p* 117 fg.
[2]) S. *Jacobs* Verm. Schrift. V *p* 162 fgg.

[1]) S. *Lobeck* zu Soph. Ai. 143. *p* 135².

anführt (s. 'conspuo') *S* 2, 5, 41. Derselbe spöttisch auch Alpinus (s. d.) genannt *S* 1, 10, 36 (vgl. 'iugulo' [1]).

Furnĭus (C.), i, *m.* Freund des Hor., Legat des Augustus u. 22 v. Chr. Unterdrücker e. Aufstandes der Cantabrer, 17 v. Chr. Cons., auch geachtet als Geschichtsschreiber *S* 1, 10, 86.

furnus, i, *m.* (Wurz. *θερ* in *θέρομαι*, eig. 'fornus', wov. 'fornax') Ofen, bes. Backofen, als Ort zum Wärmen *S* 1, 4, 37. *E* 1, 11, 13.

fŭro, 3, tobe, rase, wüthe, v. Pers. (nach alter Vorstellung in Folge dämonischer Einwirkung, vgl. Cic. Tusc. 3, 5, 11), bes. v. Liebe, Zorn u. andern heftigen Leidenschaften *O* 1, 13, 11; 16, 25. *S* 2, 3, 41. mit Abl.: Inachiâ, bin heftig entbrannt gegen usw., schwärme für usw. *Epd* 11, 6. übh. v. ausgelassener Freude od. Begeisterung (wie *μαίνομαι*) *O* 2, 7, 28. Bes. von prophetischer Begeisterung od. Ekstase (*ἐνθουσιάζω*): an furis, 'bist du verrückt?' (*Död.*) *S* 2, 5, 58. dcht. m. Inf. (wie 'saevio' b. Ov. Met. 1, 200) *O* 1, 15, 27. 2) von Lebl.: toben, wüthen, wie von der Flamme *Epd* 17, 33. v. Sternbild des Löwen *O* 2, 29, 18. ähnl.: furens Neptunus, d. i. die brausenden Wogen *E* 1, 11, 10. Dav.

fŭror, ōris, *m.* Wuth, Raserei, Wahnsinn, caecus *Epd* 7, 13. brevis (v. Zorne) *E* 1, 2, 62. vgl. *O* 1, 37, 12. 3, 27, 36. Bes. 'Liebeswuth', Plur. Liebesgeschichten *S* 2, 3, 325. Bisw. blinde Leidenschaftlichkeit im staatl. Leben, v. verbrecherischen Bestrebungen gegen das Vaterland (s. *Seyffert* zu Cic. de am. *p* 252): civilis *O* 4, 15, 17. 2) personif. Furor als Plage- od. Rachegeist, gleichs. Schreckgespenst: nocturnus *Epd* 5, 92 (*Stallb.*).

furtim, Adv. (furtum) verstohlen, heimlich, unversehens *O* 1, 13, 7. *S* 1, 1, 42; 8, 43. 2, 3, 256. *E* 1, 1, 18; 10, 25.

furtīvus, 3, gestohlen, entwendet, colores u. dgl. *E* 1, 3, 20; 13, 14. *S* 2, 7, 110. von

furtum, i, *n.* (fur) Diebstahl *O* 1, 10, 8. *S* 1, 3, 94 usw. *b*) übtr. Plur. das Gestohlene, 'Diebstahl' (auch Cic. Verr. 2, 70, 171. vgl. *κλέμμα*, *φώριον*) *S* 2, 4, 79.

furvus, 3, (Wurz. *φρυ* in *φρύνη*) dunkel, düster, bes. in Bez. auf die Unterwelt [1]): Proserpina *O* 2, 13, 21.

fuscus, 3, (verw. m. 'furvus') dunkelfarbig, gebräunt, von d. Hautfarbe *S* 2, 8, 14.

Fuscus, s. Aristius.

fustis, is, *m.* Knüttel, Prügel, Stock *S* 1, 3, 101 u. 134; 5, 23. 2, 3, 112. formidine fustis, vor dem Knüttel (viell. weil nach den Zwölftafelgesetzen als Strafe auf Schmähgedichte das Tödten mit Knütteln, 'fustuarium', gesetzt war, s. Cic. de rep. 4, 10, 12 u. vgl. Liv. 5, 6, 14) *E* 2, 1, 154. Plur.: recisi, Knüppel- od. Reisholz *O* 3, 6, 41.

fŭtŭo, 3, beschlafe *S* 1, 2, 127.

[1]) Nach *Nipperdey* (De locis quibusdam Hor. Jena 1858) ist bei Hor. jedoch ein anderer Dichter, Furius Alpinus, anzunehmen, da das Alterthum über jenen Furius Bib. günstiger urtheile u. Quintilian (10, 1, 96) denselben dem Hor. selbst zunächst stelle, vgl. *Bernhardy* Röm. Littgesch. *p* 541⁴. Ausf. *Weichert* Poet. Lat. rell. *p* 331 fgg.

[1]) Vgl. *Jacob* Quaest. ep. *p* 75.

G.

Găbĭi, ōrum, *m.* St. in Latium zwischen Rom u. Präneste, früher blühend, später ganz verfallen und nur noch an der von Rom nach Präneste führenden Strasse bewohnt (*E* 1, 11, 7), ber. durch kalte Bäder (s. Strabo Geogr. 5, 3) *E* 1, 15, 9. Das in frühester Zeit von Tarquinius Superbus mit den Galliern, die er durch List unterwarf, geschlossene Bündniss (s. Liv. 1, 54) wurde auf e. hölzernen Schild niedergeschrieben und noch später im Iuppitertempel zu Rom aufbewahrt (s. 'foedus' a. E.) *E* 2, 1, 25. dcht. blos zur Individualisirung gebraucht *E* 2, 2, 3.

Gādes, ĭum, *f.* *Γάδειρα*, e. schon in ältester Zeit ber. Handelsplatz jenseits der Säulen des Herkules am atlant. Ocean von Phöniciern gegründet, jetzt 'Cadix', remotae *O* 2, 2, 11. übh. als entfernteste Punkt der Erde im Westen *O* 2, 6, 1.

Gaetūlus, 3, zu den Gätulern gehörig, e. wilden Volke am Nordsaume der grossen Wüste in Afrika, dcht. übh. 'afrikanisch', leo, leaena (zur Hervorhebung der Wildheit, vgl. *O* 1, 22, 18 u. Verg. *A* 5, 351 u. 12, 4 fg.) *O* 1, 23, 10. 3, 20, 2. Syrtes (vgl. Verg. *A* 5, 51 u. 192) *O* 2, 20, 15. murex (berühmt im Alterth., vgl. *O* 2, 16, 35) *E* 2, 2, 181.

Gălaesus, i, *m.* [so auch Verg. *G* 4, 126, Mart. Epigr. 12, 63, 3 *Schneidew.* u. Liv. 25, 11, 8 in den besten Hdschr. neben 'Galēsus', *Γαλησός* b. Pol. 3, 37] Fl. in Unteritalien bei Tarent, ber. durch die feinvliessigen Schafe, die an seinen Ufern weideten, j. 'Galaso' *O* 2, 6, 10.

Gălătēa, ae, *f.* *Γαλάτεια*, eine vornehme mit Hor. befreundete Römerin, viell. fingirter Name für Aelia Galla, die allbeliebte Gemahlin des Postumus (uxor placens *O* 2, 14, 21) *O* 3, 27, 14.

Galba (Servius), ein nicht näher bekannter Rechtsgelehrter *S* 1, 2, 46.

gălĕa, ae, *f.* (*γαλέη*) Helm, gew. aus Leder, doch auch aus Metall (*κόρυς*), dah.: lēvis *O* 1, 2, 38. der Minerva *O* 1, 15, 11.

1 Galli, ōrum, *m.* 1) ein grosses ausgebreitetes Volk, urspr. zwischen dem Rhein und der Garonne, dann in Oberitalien, von Octavianus wiederholt (39 u. 37 v. Chr.) bekämpft, deren Hauptwaffe der Wurfspeer war, dah.: 'pereuntes fracta cuspide' zur Bezeichnung des wehrlos gemachten od. besiegten Feindes (nach dem Schol. u. *Web.* aber von den Wurfspiessen der röm. Legionen, durch deren gebrochene Spitze die Gallier den Tod fanden, da Marius dieselben so einrichtete, dass in Folge schwacher Befestigung das Speereisen beim Anprallen brechen musste und so, wenn es in den Leib eindrang, sich schwer herausziehen oder, wenn es im Schilde od. Harnisch stecken blieb, zum Zurückschleudern sich nicht wieder gebrauchen liess, vgl. Plut. Mar. 25) *S* 2, 1, 14. 2) die Galater, *Γαλάται*, auch Gallograeci, Bew. der Landsch. Galatia in Kleinasien, die im 4. Jahrh. v. Chr. hierher einwanderten: bis mille (die näml. unter ihren Anführern, Deiotarus dem Jüngeren und Amyntas, wenige Tage vor der Schlacht bei Actium aus Verdruss über die Kleopatra, in deren Händen die Macht lag, von Antonius zu Octavianus übertraten, s. Plut. Ant. 63) *Epd* 9, 18.

2 Galli, ōrum, *m.* *Γάλλοι*, die entmannten Priester der Cybele[1]) *S* 1, 2, 121.

Gallĭa, ae, *f.* Land der Gallier (s. Galli 1) st. der Gallier *O* 4, 14, 49.

Gallĭcus, 3, zu Gallien gehörig: ora, d. i. der gallischen Pferde (die wegen ihrer Grösse u. Schönheit von den Römern zum Kriegsdienste gebraucht wurden) *O* 1, 8, 6. pascua, bes. im cisalpin. Gallien um den Padus (Po) für gute Schafzucht geeignet *O* 3, 16, 35.

[1]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 450.

gallīna, ae, *f.* (gallus) Henne, Huhn *S* 2, 2, 24; 4, 18.

Gallīna, ae, *m.* e. Gladiator, 'Thrax', der mit thracischer Rüstung, d. i. einem kleinen Schilde (parma) und krummen Säbel (sica, *ἅρπη*), versehen war, während sein Gegner Syrus mit gallischen Waffen (als 'mirmillo') focht *S* 2, 6, 44.

Gallōnĭus, i, *m.* e. öffentl. Ausrufer (praeco) zur Zeit des Lucilius, der ihn wegen seiner üppigen Tafel geisselt (s. Cic. de fin. 2, 8, 24), weil er einen Stör (s. 'acipenser'), eine zu jener Zeit noch gesuchte Delikatesse, auftragen liess *S* 2, 2, 47.

gallus, i, *m.* Hahn, bes. Haushahn *S* 1, 1, 10. s. 'cantus'.

Gănymēdes, is, *m.* *Γανυμήδης*, der Sage nach S. des troischen Kön. Tros, den wegen seiner Schönheit Iuppiter durch e. Adler zum Himmel entführen liess, mit Unsterblichkeit schmückte u. statt der Hebe zum Mundschenk erhob (s. Hom. Il. 20, 230 fgg.) *O* 4, 4, 4.

Gargānus, i, *m.* e. waldiges, heftigen Stürmen ausgesetztes Gebirge im nördl. Apulien, ein Zweig der Apenninen *O* 2, 9, 7. auch adject.: Garganum nemus *E* 2, 1, 202.

Gargĭlĭus, i, *m.* e. eitler junger Mann in Rom, der vor dem Volke als gewaltiger Jäger erscheinen wollte u. gekauftes Wild für selbsterlegtes ausgab *E* 1, 6, 68.

Gargōnĭus, i, *m.* [in Hdschr. u. Ausg. auch Gorgonius] e. Unbekannter, der wahrsch. zur Zeit des Hor. nebst Rufillus zu Rom in den höheren geselligen Kreisen sich bewegte *S* 1, 2, 27; 4, 92.

garrĭo, ĭi, ītum, 4, (*γαρύω* dor. für *γηρύω*) schwatze, plaudere *S* 1, 9, 13. Bes. erzähle im plaudernden Tone, 'gebe zum Besten', fabellas *S* 2, 6, 77. auch von den Pers. in der Komödie auf den Dichter selbst übtr.: comis (d. i. -es) libellos, 'Stücke, Lustspiele leicht, gleichs. schwatzend hinschreiben'[1]) *S* 1, 10, 41. Dav.

garrŭlus, 3, geschwätzig, schwatzhaft *E* 1, 18, 69. Sbst. 'Maulheld' *S* 1, 9, 33. 2, 5, 90.

gărum, i, *n.* (*γάρον*) Lake od. Fischsauce, d. i. aus verschiedenen kleinen Seefischarten (zunächst dem 'garus',

[1]) *Kirchn.* (I *p* 148 u. II *p* 56 fg.) nimmt hier, da 'garrire' nur von mündlicher, nie schriftlicher Rede gebraucht werde u. man nur sagen könne 'garr. (in) libell*is*', letzteres aus Einer Hdschr. auf und gegen die Warnung *Hdf*'s 'comis' als Nom. Sing. in Bez. auf 'Fundanius' als Subj.: 'fein weisst du . . heiter zu schwatzen im Lustspiel.'

welche man einsalzte u. längere Zeit an der Sonne gähren liess) geronnene Flüssigkeit (nicht 'Caviar', vgl. 'allec') *S* 2, 8, 46.

gaudĕo, găvīsus sum, 2, (St. γα in γαίω, γηθέω) freue mich, bin fröhlich, fühle Freude od. Lust (bes. innerlich, 'laetor' von der Kundgebung der Freude durch äussere Zeichen), abs. im Gegs. 'doleo' *E* 1, 6, 12. Bes. *a*) m. Abl., freue mich an od. über etw.: dato (consilio) *O* 3, 4, 42. inhumato, darüber, dass Jmd unbeerdigt liegt *S* 2, 3, 195. mutata sorte *S* 2, 6, 110. *β*) habe meine Freude an etw., finde Vergnügen oder Wohlgefallen, ergötze mich an usw. χαίρω τινὶ od. ἐπί, ἐν τινι): equis *S* 2, 1, 26. pictis tabellis *S* 1, 1, 72. rure *S* 1, 10, 54. hederâ usw. *O* 1, 25, 18. carmine *E* 2, 2, 59. cruentis *S* 2, 3, 223. sorte mea, geniesse fröhlich, freue mich meines Geschickes *Epd* 14, 15. parvis sodalibus et lare certo, fühle mich glücklich und zufrieden bei usw. *E* 1, 7, 58. dcht. v. sachl. Subj., wie von d. Ohren: praenomine, d. i. gern hören oder vernehmen *S* 2, 5, 32. *b*) mit fg. 'quod' od. 'si' (*Z* § 629. *Kr*. L. Gr. § 560, I, 1, *b*. χαίρω ὅτι): freue mich darüber, dass usw. *E* 1, 6, 19. *S* 2, 3, 373. *c*) dcht. mit bloss. Inf. zur Bezeichn. dessen, was man gern, freudig thut oder geschehen lässt: findere agros sarculo *O* 1, 1, 11. ter pepulisse terram *O* 3, 18, 15. posuisse apicem *O* 1, 34, 16. doceri motus Ion., lerne mit Lust *O* 3, 6, 21. vgl. *S* 1, 4, 78. 2, 8, 62. *β*) mit Acc. u. Inf. (*Kr*. L. Gr. § 563. A. 2. 565, I, m. Anm.): quae (oscula) gaudeat eripi poscente (amatore), die sie lieber sich rauben liesse von usw. *O* 2, 12, 27. abs. im Part. 'gaudens', gern, mit Vergnügen *S* 2, 5, 109. *d*) mit Part. nach griech. Constr. (wie χαίρω od. εὐφραίνομαι, s. *Z* § 612 *extr*. *Buttm*. Gr. § 144. A. 6), um auszudrücken, dass man an der im Part. enthaltenen Handlung Vergnügen finde, durch gern od. mit Vergnügen, gaudet decerpens pyra *Epd* 2, 19. gaudent scribentes *E* 2, 2, 107. 2) als Formel des Grusses in Briefen usw., sich wohl befinden: Celso g. et bene rem gerere refer, d. i. bring oder entbiete dem C. meinen Gruss oder meine Wünsche für sein Wohlsein [1]) *E* 1, 8, 1 (vgl. *v* 15). Dav.

gaudĭum, i, *n*. Freude (des Gemüthes über e. wirklichen od. vorgestellten Gegenstand, der sie veranlasst, s. 'laetitia' u. 'gaudeo'), Vergnügen, b. Hor. nur Plur. *E* 1, 17, 9. 2, 1, 188. *S* 1, 5, 43. 2, 5, 104. Freudenfest *O* 4, 11, 14. Bes. *b*) sinnliche Lust, Genuss, impermissa *O* 3, 6, 28. vgl. *O* 4, 12, 21.

gausăpe, is, *n*. od. **gausăpes**, is, *m*. [sonst auch 'gausapa' oder 'gausapum', γαυσάπης u. γαύσαπος] ein nur auf der einen Seite zottiges Wollenzeug, Fries, bes. als Wischtuch, Quehle *S* 2, 8, 11.

gaza, ae, *f*. (γάζα, urspr. pers. Wort) königl. Schatzkammer, übh. Schatz, Reichthum, b. Hor. nur Plur.: beatae Arabum *O* 1, 29, 2. abs. 2, 16, 9.

gĕlĭde, Adv. kalt, übtr. (wie ψυχρῶς) u. unser 'kalt' oder 'frostig', d. i. ohne Feuer und Leben, mit kalter Ruhe und Ueberlegung ('nicht hitzig', wie der Jüngling, Gegs. 'calide', 'fervide'), ministro *AP* 171. von

gĕlĭdus, 3, (gelu) eiskalt, übh. kalt, kühl, v. Wasser *E* 1, 15, 4; 18, 104. *O* 3, 13, 16. v. Gegenden: ora (d. i. Scythien) *O* 1, 26, 4. ripa *S* 2, 3, 294. von Wäldern u. Gebirgen *O* 1, 1, 30; 12, 6; 21, 6. v. Völkern, die in kalten od. rauhen Gegenden wohnen: Scythes *O* 4, 5, 25. auch: nox, Abendkühle *E* 2, 2, 169. Sbst.: gelida (aqua), ae, *f*. kaltes Wasser (wie τὸ ψυχρόν, näml. ὕδωρ) *S* 2, 7, 91. 2) dcht. übtr. (von der Wirkung): kalt (machend), starr (wie κρυερός), mors *O* 2, 8, 11.

Gĕlōni, ōrum, *m*. Γελωνοί, e. wilder scythischer Nomadenstamm am schwarzen Meere, der bis über die Donau hinaus streifte u. von Augustus in engere Grenzen eingeschlossen wurde, als Genossen des dacischen Völkerbundes genannt *O* 2, 9, 23. vgl. 20, 19. 3, 4, 35.

gĕlu, ūs, *n*. Kälte, Frost, acutum *O* 1, 9, 3.

gĕmellus, 3, (Dem. v. 'geminus') doppelt, bes. der Geburt nach: par nob. fratrum nequitiâ . . gemellum, d. i. ganz ähnlich od. gleich an usw. *S* 2, 3, 244. Dah. *b*) sbst. Plur. Zwillinge, Zwillingsbrüder (in Bez. auf gleiche Gesinnung) *E* 1, 10, 3.

gĕmĭno, 1, verdoppele, aera, d. i. schlage zusammen *O* 1, 16, 8. Pass. dcht. v. Thieren, d. i. sich paaren mit usw.: avibus, tigribus *AP* 13. von

gĕmĭnus, 3, doppelt, bes. der Geburt nach, Zwilling, Pollux, d. i. mit seinem Bruder Castor (Διόσκουροι), 'Pollux Doppelgestirn' *O* 3, 29, 64. fratres *E* 1, 18, 41. Gratia cum geminis sororibus, d. i. die drei zugleich geborenen Grazien Aglaja, Euphrosyne u. Thalia *O* 4, 7, 5. ovum, d. i. Helena, die der

[1]) Vgl. προσειπών τινα χαίρειν Xen. Mem. 3, 13, 1.

gangbaren Sage nach nebst Pollux aus dem einen Ei der Leda hervorging *AP* 147.

gemma, ae, *f.* Edelstein, zur Bezeichn. grosser Pracht (in Bez. auf 'gazae', vgl. 'purpura') *O* 2, 16, 7. Bes. der geschnittene Stein, 'Gemme', 'Juwel' (v. den Alten nicht blos zu Ringen, sondern auch zur Verzierung kostbarer Geschirre gebraucht) *O* 1, 6, 18. 2, 2, 180. vgl. *O* 3, 24, 48.

gĕmo, ŭi, ĭtum, 3, (γέμω, bin beengt) 1) intr. seufze, stöhne, dcht. v. Lebl., wie v. Meere: 'tosen', 'dumpf brausen' (μεγάλα στενάχειν od. στένειν Hom.) *O* 2, 20, 14. von den durch Sturm verletzten Rahen: erdröhnen *O* 1, 14, 6. 2) tr. beseufze, beklage, flebiliter Ityn, von der 'Schwalbe' als Frühlingsbotin (wie θρηνεῖν b. Moschus, vgl. *E* 1, 7, 13 [1]), nach A. von d. Nachtigall (s. Procne) *O* 4, 12, 5. m. Acc. u. Inf., von e. Städtchen: gemit sulfura contemni, d. i. grämt sich, beklagt es, dass usw. *E* 1, 15, 7. von e. Buche: paucis ostendi (erg. 'te'), dass du Wenigen gezeigt, von Wenigen angesehen wirst *E* 1, 20, 4.

gĕna, ae, *f.* (γένυς) Wange, b. Hor. nur Plur. *O* 1, 13, 6. 4, 1, 34; 10, 8; 13, 8.

Gĕnauni, ōrum, *m.* e. wilde rätische Völkerschaft auf dem rechten Ufer der Etsch, westl. von den Breunern (s. Drusus) *O* 4, 14, 10.

gĕner, ĕri, *m.* Tochtermann, Schwiegersohn, Eidam *O* 2, 4, 13. *S* 2, 5, 66. auch v. 'Bräutigam' der Tochter (wie Verg. *A* 2, 342) *Epd* 6, 13. vom 'Buhlen' der Tochter *S* 1, 2, 64.

gĕnĕro, 1, (genus) erzeuge, Pass. 'stamme ab', unde (s. d.), d. i. a quo Iove) *O* 1, 12, 17. dcht. v. Ländern *O* 1, 22, 15.

gĕnĕrōse, Adv. edel, edelmüthig, generosius perire (durch das Folg. näher bestimmt) *O* 1, 37, 21. von

gĕnĕrōsus, 3, (genus) adelig oder edel von Geburt, aus edlem Geschlecht (γενναῖος, εὐγενής), petitor (s. d.) *O* 3, 1, 10. im Gegs. zu 'ignotus' *S* 1, 6, 2. 2) übtr. v. Lebl.: edel, vorzüglich, testa *S* 2, 4, 31. vom Weine *E* 1, 15, 18.

gĕnĕtrix, īcis, *f.* [nicht 'genitrix' [2]), Mutter (nur dcht.) *S* 2, 3, 133.

gĕnĭālis, e, (Genius) zum Genius gehörig, lectus, Ehebett (weil dem allschützenden Genius geweiht, vgl. 'aula') *E* 1, 1, 87.

gĕnĭtālis, e, (St. 'gen' zu 'gigno') zur Geburt gehörig, Sbst.: Genitalis, *f.* Bein. der Diana als Beschützerin der Gebärenden (lat. Bezeichn. st. Γενετυλλίς) *CS* 16.

gĕnĭtor, ōris, *m.* (gigno) Erzeuger, Vater (nur dcht.): Pelopis, d. i. Tantalus *O* 1, 28, 7. *b*) dcht. übtr. v. Sprachgebrauch: usus (s. d.), schaffend, m. 'producere' verb. *E* 2, 2, 119.

genitrix, s. genetrix.

Gĕnĭus, i, *m.* (gigno) Schutzgeist, der nach etruskisch-röm. Ansicht mit dem Menschen geboren ward, ihn durch das ganze Leben begleitete u. mit ihm starb, in der Darstellung aber als besondere Persönlichkeit neben dem eigentl. Geiste existirte (s. *E* 2, 2, 187 fgg.), daher er als der individuelle Schutzgeist der einzelnen Familienglieder im Hause, als die Quelle aller guten Stunden, die das Leben des einzelnen Menschen schmükken, als der gute Geist erschien und in Erinnerung an die Kürze der Lebensdauer durch heitern Lebensgenuss mit Wein, Blumen usw. erfreut u. versöhnt ward (*E* 2, 1, 144. *AP* 210), bes. am Geburtstage durch Trankopfer *O* 3, 17, 14. Doch ist er auch als individueller Schutzgeist den Schwankungen u. Irrungen der menschl. Natur unterworfen, weshalb Hor. sowohl für Müssiggang, Spiel und Wohlleben, wie für die Arbeit und ununterbrochene Thätigkeit zweier ungleichen Brüder den Genius verantwortlich macht *E* 2, 2, 186. Endlich schwur man auch bei dem eigenen Genius oder dem eines Anderen u. verband damit ein bezeichnendes Glied des Körpers, wie die 'Rechte' (die 'Augen' b. Tib. 4, 5, 8), d. i. seine Ehre, und die Penaten, d. i. die Heiligthümer seines Hauses und seiner Heimath [1]) *E* 1, 7, 94.

gens, gentis, *f.* Geschlecht oder Stamm, als Inbegriff einer Familie (γένος) *O* 1, 15, 22. 2, 3, 23. Meneni, Sippschaft *S* 2, 3, 287. sine gente, aus niederem Stande, ahnenlos, also kein Freigeborner, sov. a. 'libertinus' (denn diese gehörten zu keiner 'gens' oder 'familia') *S* 2, 5, 15. Bes. *b*) Volksstamm (der mehrere kleinere der Sprache u. Abstammung nach zusammengehörige Stämme od. 'nationes' umfasst), Völkerschaft, Volk, Dardana, Romula, Apula u. dgl. *C* 1, 15, 11. 4, 5, 2. *S* 2, 1, 38 usw. oft Plur. *O* 1, 3, 28; 35, 10 usw. *c*) übh.

[1]) Hes. O. et D. 568 u. *Zell's* 'Ferienschriften' I *p* 68.

[2]) S. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 438 u. *Lachm.* zu Lucr. *p* 15.

[1]) Vgl. *Wagn.* De genio Rom. Marb. 1821 und *Preller* Röm. Myth. *p* 567 fgg.

Geschlecht (vgl. 'genus'): humana *O* 1, 3, 26; 12, 49. prisca mortalium *Epd* 2, 2.

gĕnu, ūs, *n.* [Dat. Plur. in der class. Sprache nur 'gen*i*bus'] (γόνυ) Knie, tremo corde et genibus *O* 1, 23, 8. *S* 2, 7, 61 (vgl. 'contraho'). minor genibus, knieend und mit zur Erde gebeugtem Haupte (als Stellung besiegter Könige u. Völker, wie oft auf Gemmen u. Münzen), v. Phrahates, d. i. unterwürfig (supplex), sich demüthigend vor Augustus (näml. durch seine Gesandten, da er persönlich nicht erschien) *E* 1, 12, 28. Bes. nach antiker Vorstellung (wie γούνατα, γυῖα bei Hom.) als Sitz der Körper- oder Lebenskraft, 'Kräfte', genua virent *Epd* 13, 4.

gĕnus, ĕris, *n.* (γένος) Abstammung, Geburt, Herkunft, clarum Messi Osci (ironisch, da die Osker bei den Römern nicht sehr geachtet) *S* 1, 5, 54. Bes. hohe od. edle Geburt, 'Adel' (εὐγένεια), mit 'virtus' verb. *S* 2, 5, 8. mit 'forma' (Schönheit) *E* 1, 6, 37. mit 'nomen' *O* 1, 14, 13. vgl. *O* 4, 7, 23. im Gegs. zu 'virtutes' (innern Werth) *E* 1, 20, 22. auch: 'niedere Herkunft' *Epd* 4, 6. *b*) Stamm, Geschlecht, als Inbegriff derer, die durch Geburt zusammengehören: regium *O* 2, 4, 15. Tantali *O* 2, 18, 38. omne nepotum *O* 3, 17, 4. Danai, Töchterschaar *O* 2, 14, 18. Aeaci (s. d.) *O* 3, 19, 3. in Verb. mit 'domus' (s. d.) *O* 3, 6, 18. *β*) auch ein einzelner Spross od. Sprössling, Sohn, Nachkomme (wie oft γένος): Iapeti, d. i. Prometheus *O* 1, 3, 27. Valeri *S* 1, 6, 12. demissum ab Aenea, v. Octavian als Adoptivsohn des Jul. Cäsar *S* 2, 5, 63. Bisw. *c*) Volksstamm (s. 'gens'), implacidum *O* 4, 14, 10. 2) Geschlecht, Klasse, Gesammtheit übh.: humanum *Epd* 5, 2. hominum *E* 2, 1, 7. piscium *O* 1, 2, 9. vatum, 'Zunft' *E* 2, 2, 102. verächtl. 'Gesindel', ambubaiarum *S* 1, 2, 2. *b*) Art, Gattung, diversum *E* 2, 1, 195. tragicae Camenae *AP* 275. stultitiae *S* 2, 3, 53 u. 301. *c*) Art, Weise, Beschaffenheit: vitae, Verhältnisse *S* 1, 3, 60. scribendi, Schreibart *S* 1, 4, 65 u. abs. *v* 24. als Acc. der Bez. (auch bei Cic., s. *Z* § 427. *M* § 238): nugae id genus (= huius generis), der Art, solcherlei *S* 2, 6, 44.

Germānĭa, ae, *f.* Land der Germanen, westl. vom Rhein, südl. von der Donau, östl. von der Weichsel, nördl. vom Meere begrenzt u. nach röm. Vorstellung dem Klima u. Boden wie den Sitten nach rauh und furchtbar, dah.: horrida, fera (vgl. Tac. Germ. 5, 1) *O* 4, 5, 26. *Epd* 16, 7.

germĭno, 1, (germen) sprosse hervor, entspriesse, v. Zweige des Oelbaums *Epd* 16, 45.

gĕro, gessi, gestum, 3, trage an mir, habe, uber distentius (von der Ziege) *S* 1, 1, 110. dcht. vom Weinkruge od. vielmehr dem Inhalte: führen, bringen, enthalten: querelas, iocos *O* 3, 21, 2. Bes. *b*) trage äusserlich od. öffentlich an mir, zeige, dah. 'se', sich irgendwie benehmen, verhalten, beweisen: se minorem dis, d. i. sich den Göttern unterwerfen, sich demüthigen *O* 3, 6, 5. se ita *S* 2, 5, 19. verb. 'rem et se' (s. nachh.), d. i. seine Geschäfte betreiben (im neuen Amte) und sich übh. zu benehmen wissen (in der gegenwärtigen Stellung) *E* 1, 8, 13. 2) unterziehe mich einer Thätigkeit, führe etw. aus, betreibe, verrichte, bella, 'führe', proelia, 'liefere' *O* 4, 4, 18 u. 67. rem, vollbringe eine That (im Kriege) *O* 1, 6, 4. Plur.: gerere res (Infin. als Subj. *Z* § 597. *Kr.* L. Gr. § 474. *M* § 388 mit A.) zur Bezeichn. jeder öffentl. Thätigkeit in Krieg und Frieden, dah. theils 'Kriegsthaten verrichten' ('Schlachten gewinnen' *Död.*), theils 'Staatsgeschäfte leiten od. verwalten' (dah. *Wiel.* 'des Staates Geschäfte thun', s. Cic. de sen. 6, 15) *E* 1, 17, 33. rem et se (s. vorh. 'rem bene'), seine Sache gut machen, als dicht. Umschr. der gewöhnl. Ueberschrift des Briefes: Gruss u. gute Verrichtung od. des Wohlseins Wunsch, mit 'gaudeo' (s. d.) verb. *E* 1, 8, 1 (vgl. 'refero'). rem male, wirthschafte schlecht od. halte schlecht Haus, erleide Verlust (im Geschäfte) *S* 2, 3, 37 u. 74. digna intus geri, d. i. Dinge, die im Trauerspiele schicklicher ausserhalb der Bühne geschehen od. dargestellt und blos durch Erzählung mitgetheilt werden, wie grässliche Mordthaten, die den Zuschauer mit Schauder erfüllen, od. Widernatürliches, wie Verwandlungen (über die Constr. s. 'dignus') *AP* 183. vgl. mit *v* 186 fg. res gestae, Thaten, bes. glänzende Kriegsthaten, regum ducumque *AP* 73. vgl. *E* 1, 3, 7. 2, 1, 251. Dav.

gĕrŭlus, i, *m.* Träger, Lastträger *E* 2, 2, 72 (wo der Abl. 'mulis gerulisque' ohne 'cum' nach Analogie der militär. Ausdr. 'copiae', 'exercitus' usw., s. *Kr.* L. Gr. § 397. A. 4).

Gēry̆ŏnes, ae, *m.* Γηρυόνης (dcht., sonst Gēry̆on, ŏnis, Γηρυών) myth. S. des Chrysaor u. der Kalirrhoë, e. gewaltiger Riese mit drei Köpfen u. drei von

den Hüften an getrennten Leibern (s. 'amplus') auf der Insel Erytheia im äussersten Westen, dessen Rinderheerden Herkules raubte (s. Verg. *A* 7, 662. 8, 802[1]) *O* 2, 14, 8.

gestĭo, 4, (gestus) geberde mich lebhaft od. fröhlich, dah. verlange leidenschaftlich od. mit heisser Begierde, begehre, es gelüstet (verstärktes 'cupio'), m. Inf. *O* 3, 3, 54; 16, 24. 4, 12, 15. *S* 1, 4, 37 usw.

gesto, 1, (Int. von 'gero') trage bei oder an mir, alqd manu *O* 1, 35, 19. agnam lecticâ *S* 2, 3, 214. brachia livida armis, trage od. habe der Waffen bläuliche Spur am Arm (wie 'g. virginis ora' b. Ov. Met. 5, 553) *O* 1, 8, 10. mercem, trage od. bringe zu Markte, biete aus *S* 1, 2, 83.

Gĕtae, ārum, *m.* Γέται, thrac. Volksstamm östl. von den Daciern gegen den Pontus Euxinus, stets mit kriegerischen Zügen beschäftigt, daher nur der eine Theil abwechselnd das Feld bestellte (s. 'annuus') *O* 3, 24, 11. 4, 15, 22.

Gĭgantes, um, *m.* Γίγαντες, e. wildes riesenhaftes Geschlecht mit Schlangenfüssen, in der nachhom. Sage Söhne der Gäa od. Erde und des Tartarus (s. Cic. de nat. de. 2, 28, 70), die gleich den Titanen (*O* 3, 4, 43) gegen Iuppiter den Himmel stürmten u. mit Hülfe des Bacchus und des Herkules besiegt wurden *O* 2, 12, 6. 3, 1, 7. Dav.

Gĭgantēus, 3, zu den Giganten gehörig: triumphus, d. i. Sieg des Iuppiter über die G. (wodurch er zur rechtmässigen Herrschaft über das Weltall gelangte) *O* 3, 1, 7.

gigno, gĕnŭi, gĕnĭtum, 3, (St. *gen*, γεν in γίγνομαι, γείνομαι) zeuge, erzeuge, alqm *O* 3, 10, 12. 2) übtr. von sachl. u. abstr. Subj.: 'bringe hervor', 'führe herbei', 'errege', certamen, iram usw. *E* 1, 19, 48 fg. (wo 'genuit' aorist., vgl. 'deduco').

glăcĭes, ēi, *f.* Eis, iners (regloses) *O* 2, 9, 5.

glăcĭo, 1, mache zu Eis, nives, v. Iuppiter *O* 3, 10, 7. vgl. 'audio', 1, *β*.

glădĭātor, ōris, *m.* Fechter in öffentl. Kampfspielen (meist Sklaven u. Verbrecher, auf Kosten des Staates oder reicher Privatleute in den Fechterschulen unterrichtet), die seit 264 v. Chr. in Rom bes. zur Verherrlichung der Leichenbegängnisse auftraten (ludi funebres) *S* 2, 3, 85 (wo hundert Paare bei dem Begräbnisse e. Privatmannes, des Staberius, als unerhörte Zahl u. ungeheurer Luxus erscheinen[1]). von

glădĭus, i, *m.* Schwert, Degen, für Hieb u. Stoss: scrutari ignem gladio, 'mit dem Schwerte das Feuer schüren, im Feuer wühlen', d. i. da wo das Feuer der Leidenschaft (Liebe) schon wüthet, auch noch Grausamkeit mit dem Schwerte hinzufügen, also nur bildl. Umschr. v. vhrgh. 'addere cruorem stultitiae' (d. i. wenn aus der Narrheit des Verliebten gar noch ein Mord entsteht, dann ist der Wahnsinn doch wohl klar genug[2]) *S* 2, 3, 276 (vgl. *v* 301).

glaeba, ae, *f.* (verw. m. 'globus') Erdscholle, 'Erdklos' (der beim Ackern durch einen Karst besonders zerschlagen wurde), nur Plur. *O* 3, 6, 39. *Epd* 16, 55. *E* 1, 14, 39.

glans, glandis, *f.* jede Kernfrucht, bes. Eichel als Mast für die Schweine, iligna *S* 2, 4, 40. auch als Nahrung der frühesten Menschen[3]) *S* 1, 3, 100.

Glaucus, i, *m.* Γλαῦκος, S. des Hippolochus, Anführer lycischer Hülfsschaaren für Priamus im troischen Kriege (s. Diomedes) *S* 1, 7, 17.

glēba (*BOr.* u. A.), s. glaeba.

glŏmus, ĕris, *n.* Knäuel, lanae *E* 1, 13, 14.

glōrĭa, ae, *f.* (viell. verw. m. κλυ-τός, κλέος) Ruhm, bes. im Kriege, übtr. *O* 3, 26, 2. Häuf. *b*) Ruhm, den man zu erlangen strebt, Ruhmsucht, Ehrgeiz *E* 2, 1, 177 u. *S* 1, 6, 23 (wo *Or.* u. *Krüg.* personif. 'Gloria'). vgl. *S* 2, 3, 179. 2) im übeln Sinne (Ursache st. der Wirkung): eitler Ruhm, Ruhmredigkeit, Ehrgeiz, Hoffart (κενοδοξία) *O* 1, 18, 15. *E* 1, 18, 22. Dav.

glōrĭor, 1, Dep. rühme mich, prahle, mit Inf. (vgl. *Z* § 602) *Epd* 11, 23.

Glўcĕra, ae, *f.* Γλυκέρα, 1) Freundin des Hor., wahrsch. nur Schmeichelname ('die Süsse', v. γλυκύς) für seine geliebte Cinara (s. d.) *O* 1, 19, 5; 30, 3. 3, 19, 28. 2) die nach jener benannte Geliebte seines Freundes Tibull *O* 1, 33, 2 u. 14.

Glўcon, ōnis, *m.* Γλύκων, ein durch seine Körperstärke ber. Athlet zur Zeit des Hor. *E* 1, 1, 30.

1) Vgl. *Preller* Röm. Mytb. *p* 664.

1) Diese enorme Zahl darf nicht auffallen, da nach Liv. 39, 46, 2 bei der Leichenfeier des P. Licinius Crassus 120 Gladiatoren auftraten, vgl. Liv. 31, 50, 4. 41, 28, 11. *Späth* De gladiatoribus. Münch. 1863.

2) Luc. ver. hist. 2, 28 πῦρ μαχαίρᾳ μὴ σκαλεύειν u. als symbol. Spruch des Pythagoras b. Diog. La. 8, 18 fg.

3) S. *Voss* zu Verg. *G* 1, 8. *p* 50 fg.

Gnătĭa, ae, *f.* (in der Volksspr. abgek. st. 'Egnatia') unbedeutende St. in Apulien zwischen Barium und Brundisium am Meere, wahrsch. mit einer Naphthaquelle, deren wunderbare Kraft in Kohlenwasserstoffgas bestand, welches brannte und den Weihrauch verzehrte, ohne dass ein Brennstoff sichtbar war (von Hor. durch 'liquescere sine flamma' ungenau ausgedrückt) *S* 1, 5, 97.

gnātus, 2, ältere Form st. 'natus' [1]), Sbst. *a*) gnatus, i, *m.* Sohn *S* 2, 3, 304; 5, 31 usw. pater ut gnati (näml. 'vitium non fastidit') *S* 1, 3, 43. auch Plur.: Söhne, Kinder *S* 2, 2, 115; 5, 28. *b*) gnata, ae, *f.* Tochter *S* 2, 3, 215 u. 219.

gnāvĭter, Adv. emsig, eifrig, mit Ernst: ago *E* 1, 1, 24. von

gnāvus, 3, emsig, geschäftig, rührig, m. 'agilis' verb., im Gegs. 'remissus' *E* 1, 18, 90. verb. mit 'petere alqd' *E* 1, 18, 90.

Gnidĭus, Gnĭdus, s. Cnidius, Cnidus.

Gnōsĭus, s. Cnosius.

Gorgōnius, s. Gargonius.

Gracchus, Familienname des Sempronischen Geschlechts, bes. Tib. u. Gaius Sempronius Gracchus, Söhne des Tib. Sempr. Gracchus u. der Cornelia, einer T. des älteren Scipio Africanus, die bekannten Volkstribunen, von denen ersterer 133 v. Chr., letzterer 121 v. Chr. getödtet ward, beide als Redner berühmt (s. Cic. Brut. 33, 125 fgg. [2]) *E* 2, 2, 89 (wo ungewiss, welcher gemeint sei, wenn nicht übh. für e. grossen Redner).

grăcĭlis, e, schlank, schmächtig *O* 1, 5, 1. *S* 1, 5, 69.

grădus, ūs, *m.* (gradior) Schritt (s. 'corripio'), übtr.: mortis, 'Anschritt', das Nahen [3]) *O* 1, 3, 17. 2) Stufe, über die Jmd schreitet, übtr.: gradu post me sedet uno, mit Anspiel. auf die Sitze der Ritter im Theater hinter denen der Senatoren: er sitzt eine Stufe hinter mir, d. i. ist von noch niedrigerer Geburt als ich *S* 1, 6, 40. tollere corpus mort. de imo gradu, d. i. erhebe aus dem Staube *O* 1, 35, 2.

Graecĭa, ae, *f.* Ἑλλάς, Griechenland im weiteren u. engeren Sinne, auch st. der Bew.: coniurata, in Bez. auf den Schwur der verbündeten Griechen bei Aulis, nicht ohne die Helena in ihr Vaterland zurückzukehren (nach A. weil Tyndareus die Freier seiner Tochter Helena durch e. Eidschwur verpflichtet hatte, Jeden zu bekriegen, der denjenigen, dem er seine Tochter gäbe, im Besitze derselben beeinträchtigen würde, s. Eur. Iph. A. 50 fgg. Hom. Il. 2, 339; vgl. 'coniuratus' u. *Z* § 605) *O* 1, 15, 6. Bes. von Athen, wo nach Beendigung der Perserkriege (positis bellis) mit der politischen Freiheit auch die Literatur so glänzend hervortrat *E* 2, 1, 93. capta, nicht von der gänzlichen Unterjochung des eigentl. Griechenlands durch die Eroberung Korinths [1]), sondern schon von der Zeit, wo durch Unterwerfung Grossgriechenlands und des mit griech. Kolonien reichlich besetzten Siciliens die geistige Bildung der Griechen die Herrschaft über die der Römer gewann *E* 2, 1, 156.

graecor, 1, Dep. lebe auf griechische Art (mit dem Begr. der Weichlichkeit, vgl. *O* 3, 24, 57), ads. graecari, d. i. an griechische Spiele gewöhnt *S* 2, 2, 11. von

Graecus, 3, griechisch, verba *S* 1, 10, 20. literulae, ein Bischen Griechisch (das ein Sklav versteht, den man als Vorleser usw. benutzte, s. Cic. Att. 7, 2, 3) *E* 2, 2, 7. chartae (s. d.) *E* 2, 1, 161. exemplaria (s. d.) *AP* 268 usw. Persius, als S. eines griech. Vaters, zugleich in Bez. auf die griech. Gewandtheit im Ausdruck, im Gegs. der italischen Derbheit *S* 1, 7, 32. testa, d. i. von edler und geschmackvoller Form griechischer Thonbildnerei (nach A. von e. Geschirr, in welchem früher süsser griech. Wein aufbewahrt war, um dadurch die Herbigkeit des Sabinerweines zu mildern) *O* 1, 20, 2. trochus (im gehässigen Sinne, weil dieses von den Griechen entlehnte Spiel als des Römers unwürdig) *O* 3, 24, 57. fons, s. 'cado'. *b*) Sbst. Graecus, i, *m.* Grieche *S* 1, 5, 3 (s. 'longe'); 10, 66 usw.

Grāius, 3, (mehr dicht., dem feierlichen Stile u. Tone angehörende Form st. 'Graecus' [2]) griechisch, manus *Epd* 10, 2. Camenae *O* 2, 16, 38. *b*) Sbst. Graius, i, *m.* Grieche *O* 4, 8, 4. *E* 2, 1, 19; 2, 42. *AP* 323.

grāmen, ĭnis, *n.* Gras, Rasen (zum Ruhen usw.), tenerum *O* 4, 12, 9. tenax *Epd* 9, 24. remotum, 'das Grün der entlegenen Au' *O* 2, 3, 6. Bes. vom Marsfelde: Martium, campi Martii usw. *O* 3,

[1]) Nach *Näke*'s Opusc. philol. *p* 187 fgg. jedoch zu unterscheiden.

[2]) Vgl. *Sörgel* De Tiberio et Gaio Gracchis. 2. Abth. Erl. 1860 u. 1863.

[3]) Vgl. *Schiller* 'Tell' a. E.: 'Rasch tritt der Tod den Menschen an'.

[1]) Wie *Mommsen* Röm. Gesch. II *p* 443 *not.** meint, dass Hor. zunächst wohl an die von L. Mummius nach der Einnahme von Korinth veranstalteten Theaterspiele gedacht habe, vgl. Tac. Ann. 14, 21.

[2]) S. *Dillenb.* zu *O* 2, 4, 12.

7, 26. 4, 1, 39. *AP* 162. auch Plur. *O* 4, 7, 1. Bisw.: Grasung, Weide, inmemor graminis (vgl. Verg. *B* 8, 2) *O* 1, 15, 30.

grammăticus, 3, (γραμματικός) zum Unterrichte in den Elementarkenntnissen, eig. dem richtigen Lesen u. Schreiben der Buchstaben, gehörig: tribus (d. i. 'grammaticorum'), d. i. Clique od. Coterie, die den Zweck hat, wahres Verdienst nicht aufkommen zu lassen, 'grammatische Zunft' (*Död.*) *E* 1, 19, 40. equites, d. i. sprachkundige (s. 'eques' a. E.) *S* 1, 10, *8. *b*) Sbst.: grammaticus, i, *m.* Sprachgelehrter od. -kenner (der sich bes. mit der Erklärung der alten Dichter beschäftigte und als Lehrer vom Fach auf die wissenschaftliche Erziehung der röm. Jugend e. grossen Einfluss übte), dah. 'Kunstrichter' (s. 'criticus') *AP* 78.

grānārĭum, i, *n.* (granum) Kornkammer, Speicher, Plur. im Gegs. v. 'cumera' *S* 1, 1, 53.

grandis, e, gross der Ausdehnung od. dem körperl. Inhalte nach, gewaltig, rhombi *S* 2, 2, 95. cothurni, hohe *AP* 80. *b*) dem Alter nach: herangewachsen, 'gross', alumnus, von Achilles als Zögling des Chiron, der den Alten als Ideal von Körpergrösse und Stärke erschien (dah. 'magnus' b. Verg. *B* 4, 36 und 'ingens' bei Ov. Met. 11, 271, nicht: gross od. stark an Geist) *Epd* 13, 11. mit dem Zusatz 'natu', hoch an Jahren, vorgerückten Alters *E* 1, 7, 49. 2) trp.: gross, stark, gewaltig, dos, stattliche Aussteuer *S* 1, 4, 50. lethargus *S* 2, 3, 145. munus (in Bez. auf den 'hohen' Kothurn, s. vorh.) *O* 2, 1, 11. praemia, reichliche *E* 2, 2, 38. certamen (s. d.), hart *O* 3, 20, 7. decus, erhaben *O* 2, 17, 4. dedecus (im Wortsp.) *S* 2, 2, 96. malum *S* 2, 1, 49. Sbst.: grandia, Erhabenes, Hohes, Hehres (im Gegs. 'tenuis') *O* 1, 6, 9. vgl. *AP* 27. Neutr. auch in Bez. auf Pers. (vgl. 'honestus'): Vornehme, im Gegs. 'parva' (d. i. Geringe) *E* 2, 2, 179.

grando, ĭnis, *f.* (χάλαζα, d. i. χαλαδjα, Sanskr. *rhad-uni*) Hagel, Schlossen (von den Römern für Steinregen und ein Zeichen des Zornes der Götter gehalten, zu dessen Sühnung man das Fest der Novemdialen feierte), dira *O* 1, 2, 2. 3, 1, 29. *E* 1, 8, 4.

grānum, i, *n.* Korn, Körnchen (v. Getreide) *S* 2, 3, 113.

grassor, 1, Dep. (Int. von 'gradior') eig. gehe herum, trp. verfahre irgendwie od. gehe zu Werke (wie: iure, consilio b. Liv. 3, 44, 8 u. 10, 14, 13): obsequio, zeige mich eifrig im Dienste *S* 2, 5, 93.

grāte, Adv. (gratus) dankbar, mit Dank *E* 2, 2, 210.

grātĭa, ae, *f.* (gratus) eig. Alles, woran man Gefallen findet (wie χάρις), dah. Gesinnung oder Eigenschaft, durch die man sich angenehm macht, Gunst, Huld, Wohlwollen usw., regum (wie Hiero's v. Syrakus usw. gegen Simonides, Anakreon usw.) *AP* 404. Bes. Gunst bei Vornehmen *E* 1, 4, 10. beim Volke *E* 1, 6, 49. mit 'honos' verb.: Ansehen u. Beliebtheit, übh. Geltung[1]) *AP* 69. fratrum geminorum, Eintracht, d. i. zärtliche Zwillingsbrüder *E* 1, 18, 41. male sarta (das Bild vom Zunähen entlehnt, gleichs. 'vulnus gratiae' od. 'amicitiae', s. 'sarcio'), übel geheilte Freundschaftswunde, zerrissene Freundschaft *E* 1, 3, 32. *b*) Erkenntlichkeit od. Verpflichtung für empfangene Wohlthaten, Dankbarkeit, Dank, maior gratia debetur illi a me, d. i. ich bin ihm grösseren Dank schuldig, zu grösserem D. verpflichtet *S* 1, 6, 88. — 2) personif.: Gratia, ae, *f.* Χάρις, gew. Plur. Gratiae, ārum, Χάριτες, nach Hesiod Töchter des Iuppiter u. der Eurynome, drei an Zahl, Aglaja, Euphrosyne u. Thalia, Göttinnen der Anmuth u. des Liebreizes, der geselligen Freuden u. des heiteren Lebens, die mildernd u. besänftigend wirken u. in inniger Verbindung unter sich erscheinen, wie auch mit den Musen, Nymphen u. der Venus (erst von den spätern griech. Künstlern als nackt dargestellt, s. Pausan. 9, 35, 6, dah. 'nudae' b. Hor.) *O* 1, 4, 6; 30, 6. 3, 21, 22. Sing.: Gratia cum Nymphis gem. sororibus, d. i. jede der Grazien mit ihren zwei Schwestern (also: Gratiae tergeminae) *O* 4, 7, 5. vgl. *O* 3, 19, 16.

grātus, 3, (verw. m. χαίρω, χάρις) angenehm, anmuthig, beliebt, theuer, werth (χαρίεις), v. leb. Wesen, m. Dat. *O* 1, 10, 20. 3, 9, 1. *E* 2, 1, 232. abs.: Venus, holde *O* 4, 6, 21. conviva, willkommen *S* 2, 2, 119. auch: armenta, näml.: domino, Heerden, deren Besitz man sich schon gefallen lassen kann, 'stattliche', 'fette' (denn 'Calabriae' ist Gen.[2]) *O* 1, 31, 5. Häuf. v. Lebl., m. Dat. od. abs.: angenehm, erwünscht, behaglich, lieblich, theuer u. dgl.: Antium *O* 1, 35, 1. antrum *O* 1, 5, 3. locus *E* 2, 2, 46. testudo *O* 1, 32, 14. 3, 11, 5. mensae,

[1]) Vgl. *Hand* zu Stat. Silv. I *p* 50.

[2]) *KScheibe* Jahrb. f. Phil. 1859 *p* 131 (u. später *Urlichs* im Philologus XVII *p* 349) verm. 'non aest. prata Calabriae *aut* armenta'.

'fröhliche Tafel' *AP* 374. aera (Kunstwerke) *O* 4, 8, 1. thyma *O* 4, 2, 29. vgl. 'compes'. sigilla *E* 1, 20, 3. carmen *O* 3, 11, 23. carmina gr. feminis (verächtlich st. 'mollia'; nach A. mit 'divides' zu verb., s. 'divido') *O* 1, 15, 14. aura *E* 1, 10, 15. vices *O* 1, 4, 1. 3, 29, 13. risus *O* 1, 9, 22. quies *E* 1, 17, 6. hora, tempus *E* 1 4, 14. 2, 2, 198. dies *O* 4, 5, 7. lux *S* 1, 5, 39. nox *CS* 23. fama *S* 2, 2, 94. error (e. *Oxymoron*, wie bei Verg. *A* 10, 392 'gr. err. parentibus' von Zwillingen) *E* 2, 2, 140. protervitas *O* 1, 19, 7. sic gratum Iovi (als Urheber od. Verleiher des Sieges), genehm (wie φίλον ἐστί) *Epd* 9, 3. Neutr. sbst. 'gratum' (als Object, weil alle dem Romulus wohlwollten, s. 'eloquor') *O* 3, 3, 17. *b*) dankbar, dankerfüllt *O* 1, 12, 39. auch: manus *E* 1, 11, 23. si, quod adest, gratum iuvat (nach *Heind.* u. *Krüg.* als Neutr. 'mit Danke angenommen', od. 'dankbar anerkannt', 'ita iuvat, ut gratum sit animo meo'; nach A. Mascul. 'so gewiss ich mit Dank des Bescheerten geniesse' *Web.*) *S* 2, 6, 13.

grăvĭdus, 3, beschwert, sagittis, strotzend von usw., v. Köcher *O* 1, 22, 3. Bes. *b*) trächtig, muraena, d. i. vor der Laichzeit *S* 2, 8, 43. von

grăvis, e, schwer dem Gewichte nach (βαρύς), drückend, wuchtend, pondus *Epd* 4, 17. onus *S* 1, 9, 21. sarcina *E* 1, 13, 6. aratrum (s. 'sentio') *AP* 66. currus (des Iuppiter, wenn er blitzt u. donnert) *O* 1, 12, 58. hasta (βριθύ, στιβαρὸν ἔγχος b. Hom.) *O* 1, 15, 16. terra (wie Verg. *G* 2, 254), 'schwerscholliges Erdreich' (*Wolf*) *S* 1, 1, 28. dcht. auch von Pers.: g. terrae, der Erde lästig, vom plumpen Wesen des vom Weine schwerfälligen Sklaven, der beim Tanze mit dem Fusse stampft *E* 1, 14, 26. ähnl.: asperitas, vom unschicklichen u. plumpen Betragen (mit 'inconcinnus' verb.) *E* 1, 18, 6. 2) übtr.: beschwert, belastet, annis, von der Bürde der Lebensjahre (mit Einschluss der langen Dienstzeit[1]) *S* 1, 1, 4. *b*) v. Tone: 'dumpf', 'tief', βαρύς (Gegs. 'acutus', ὀξύς), sonus (vgl. Cic. Orat. 18, 57) *AP* 349. *c*) vom widrigen Bocksgeruch: hircus (s. d.) *Epd* 12, 5. *d*) in Bez. auf d. Gesundheit: corpus, hartleibig *Epd* 2, 57. Dah. übh. 'ungesund', 'nachtheilig', 'gefahrvoll', autumnus (s. d.) *S* 2, 6, 19. tempus (m. Dat.: anno pomifero) *O* 3, 23, 8. 3) trp. beschwerlich, arbeits- od. mühevoll: officinae Cyclopum (zugleich weil zur Zeit des Sommers, s. 'Cyclops' a. E.; nach A. von den 'wuchtigen' Essen, die Vulkan schürt) *O* 1, 4, 7. meist im übeln Sinne: unbehaglich, lästig, drückend, beschwerlich, verderblich (χαλεπός): sol *S* 2, 4, 23. Persae (d. i. Parther), verhasst *O* 1, 2, 22. 3, 5, 4. amicitiae principum, vom ersten Triumvirat zwischen Cäsar, Pompejus u. Crassus (nach Vell. Pat. 2, 44, 1 'urbi orbique terrarum nec minus ipsis exitiabiles') *O* 2, 1, 3. militia, pauperes[1]) *O* 1, 18, 5. limus, widrig, garstig *S* 2, 4, 80. virus *E* 2, 1, 158. minus g. tardis, für die Langsamen (von d. appischen Strasse, auf der wegen der geglätteten Steine, mit denen sie belegt war, das rasche Gehen mehr ermüdete) *S* 1, 5, 6. curae *S* 1, 2, 110. irae, schwerer, heftiger Groll *O* 3, 3, 30. Pelidae stomachus, d. i. verderblich für die Griechen (οὐλομένη μῆνις Hom. Il. 1, 2) *O* 1, 6, 5. aestus, ictus (s. d.) *O* 2, 5, 6. 4, 9, 22. casus *O* 2, 10, 10. ruinae *S* 2, 8, 54. vita *Epd* 1, 6. saeculum *O* 1, 2, 5. exitium *O* 1, 16, 17. maeror *AP* 110. amor (von der schmerzlichen Wunde) *Epd* 11, 2. ambitio *S* 1, 6, 129. contumeliae, bittere *Epd* 11, 26. malum *S* 1, 2, 59. si grave non est (wie Cic. Att. 13, 42, 1) *S* 2, 8, 4. *b*) gewichtig, gewichtvoll, stark, iambus *AP* 255. thyrsus (s. d.), gewaltig, mächtig

[1]) Unter denen, welche über die Beschwerden ihres Berufes ihren Unmuth aussprechen, lässt Hor. auch den von Jahren bereits gebeugten Krieger über seine Mühsalen sich beklagen u. den Kaufherrn glücklich preisen, der dagegen, während er mit den Seestürmen zu kämpfen hat, den Kriegerstand glücklich preist, da ein schneller Tod, oder ein fröhlicher Sieg (der dem bereits gealterten Krieger eine ehrenvolle Ruhe für alle Zukunft gewährt) dessen Beschwerden beende. Hor. hat hier nun einen gealterten, doch noch im Felde stehenden Krieger im Auge (wie 'milites graves aetate' od. 'invalidi' beim Heere Livius häufig erwähnt, vgl. 2, 19, 6. 3, 27, 4. 5, 12, 11. 7, 39, 1. 10, 37, 12. 41, 3, 6, ebenso Tac. Ann. I, 34 'curvata senio membra' der Veteranen, s. auch I, 35) u. zu diesem passt recht eigentlich 'multo iam fractus membra labore'. Gegen die von *FA Wolf* (Hor. I. Sat. Berl. 1813 *p* 12 fg.), dann von *Paldamus* zu Propert. (Halle 1827 *p* 259 fg.) und zuletzt von *EHoffmann* (in *Krüger*'s neuester Ausg. Lpz. 1876 *p* 342 fg.) vertheidigte, von *Jean Bouhier* aufgestellte Verm. 'gravis armis' sei noch auf die schon von Andern angeführten Worte Cicero's (Tusc. 2, 16, 37) 'scutum, gladium, galeam in onere nostri milites non plus numerant quam umeros, lacertos, manus' u. darauf hingewiesen, dass wohl auch Hor. eines des römischen Kriegers so unwürdigen Grundes zur Klage selbst in der Satire sich enthalten haben wird.

[1]) *G Wolf* Philolog. XVIII 1862 *p* 727 fasst 'gravem' prädicatisch als 'hart' u. das hdschrftl. 'ac' zur Verb. von 'milit.' u. 'paup.' in dem Sinne: Nachdem man getrunken, schilt man nicht mehr Kriegsdienst u. Armuth als hart, als das, was uns im Leben quälte, sondern vielmehr Bacchus u. Aphrodite schilt man hart, ihre Einwirkungen fühlt man dann als zwingende, gewaltige, so dass dann auch 'crepo' (s. d.) seine eigentliche Bed. 'schelten' behält u. im Flg. nicht im entgegengesetzten Sinne ergänzt zu werden braucht.

O 2, 19, 8. exemplum, warnend *O* 4, 11, 26. proelium, entscheidend (nach A. 'grauenvoll') *O* 4, 14, 14. incepta (s. 'inceptum') *AP* 14. Camenae Stesichori, ernste (weil St. sich grossartige Stoffe gewählt hatte u. die Würde der Charaktere festhielt, s. Quint. 10, 1, 62) *O* 4, 9, 8. Aesopus, ernst, würdevoll *E* 2, 1, 82. Dav.

grăvĭtas, ātis, *f.* Schwere, Gewicht, übtr. Inhaltsschwere, Würde, Ernst, von den Versen des Ennius *S* 1, 10, 54. ähnl. v. Cäcilius *E* 2, 1, 59. incolumi gravitate, d. i. unbeschadet der Würde der Götter u. Heroen, die im Satyrspiele auftreten *AP* 222 vgl. mit *v* 227.

grăvo, 1, (gravis) beschwere, drücke, übtr. v. Dienste, der Jmd belästigt, Jmdm zur Last wird: alqm *E* 2, 1, 264. Bes. *b*) pass. Form gravor als Depon. mit trans. Bed.: fühle etw. als eine Last, im Wortsp. m. 'grave' (nach griech. Constr.) v. Pegasus: gravatus Bellerophontem, d. i. ungern ertragend, abwerfend[1]) *O* 4, 11, 27.

grex, grĕgis, *m.* Heerde, bes. von kleinerem Viehe (Ov. Met. 4, 634): lascivus, languidus u. dgl. *O* 3, 13, 8; 29, 21 usw. Plur. *O* 2, 16, 33 (vgl. 'mugio'). von Hirschen: 'Rudel' *O* 3, 12, 11 (15). von Vögeln: 'Schaar', 'Schwarm' *E* 1, 3, 19. 2) übtr. Schaar od. Menge, Haufe zusammengehörender Menschen: contaminatus (s. d.) *O* 1, 37, 9. imperium regum in greges proprios (bei Hom. ποιμένες λαῶν), d. i. 'über das eigne Volk' *O* 3, 1, 5. gregis tui hunc scribe, zähle ihn zu den Deinigen, zu deinem Gefolge (vgl. 'cohors') *E* 1, 9, 13. niger, die dunkle Schaar (der Schatten) *O* 1, 24, 18. vom niedrigen Volkshaufen: indocilis *Epd* 16, 37. auch v. philosoph. Schulen: Epicuri (verächtl. wie 'Heerde') *E* 1, 4, 16. Chrysippi, Zunft *S* 2, 3, 44.

Grosphus, i, *m.* (nach *Nauck* von γρόσφος, Spiess, viell. wegen seines lang aufgeschossenen Wuchses) Bein. des Pompejus, e. begüterten sicilian. Ritters u. Freundes des Hor., der wahrsch. vom Triumvir Sext. Pompejus das röm. Bürgerrecht erhalten hatte[1]) *O* 2, 16, 7. *E* 1, 12, 22.

grus, grŭis, *m.* (γέρανος) Kranich, advena (s. d.) *Epd* 2, 35. auch, wie der Pfau, bei den Röm. als Lieblingsspeise für Feinschmecker *S* 2, 8, 87.

gŭla, ae, *f.* Speiseröhre, Schlund, der Harpyien *S* 2, 2, 40. 2) übtr. wie unser 'Gaumen' od. 'Kehle', zur Bezeichn. der Gefrässigkeit u. Leckerhaftigkeit *S* 2, 7, 111. *E* 1, 6, 57.

gurges, gĭtis, *m.* (βάραθρον) Strudel od. Wirbel des Wassers, übh. Gewässer *O* 2, 1, 33.

gusto, 1, (verw. m. γεύομαι) koste, geniesse, alqd *S* 2, 5, 14; 8, 94. 2) übtr. koste, 'schmecke', lucellum de sene *S* 2, 5, 81.

guttur, ŭris, *n.* Gurgel, Kehle, senile (s. 'frango') *Epd* 3, 2. 17, 27. vgl. 'necto'.

guttus, i, *m.* (gutta) thönernes Gefäss mit engem Halse (aus dem die Flüssigkeit gleichs. nur in Tropfen herauskommt), zur Libation, 'Sprengkrüglein' (*Web.*) *S* 1, 6, 118.

Gȳas od. **Gȳes,** ae, *m.* Γύης (v. γυῖον mit verkürztem *υ* aus *υι*) ein hundertarmiger Riese (ἑκατόγχειρ), S. der Erde u. des Oceanus (vgl. Hes. The. 147[2]) *O* 2, 17, 14. 3, 4, 69 (in den neuesten Ausg. st. des gew. 'Gȳges').

Gȳges, is u. ae, *m.* Γύγης, 1) e. schöner Knabe aus Knidos *O* 2, 5, 20. 2) Geliebter der Asteria, e. Handelsherr, der nach Asien übergesegelt war u. auf der Rückkehr durch e. Sturm nach Epirus verschlagen ward *O* 3, 7, 5. s. auch 'Gyas'.

gȳrus, i, *m.* (γῦρος) Kreis, den man im Laufe beschreibt, übtr.: Kreisbahn, Kreislauf (s. 'bruma' und 'traho') *S* 2, 6, 26.

[1]) Pind. Isthm. 7, 44 πτερόεις ἔρριψε Πέγασος δεσπόταν ἐθέλοντ' ἐς οὐρανοῦ σταθμοὺς ἐλθεῖν.

[1]) S. *Drumann*'s Röm. Gesch. IV *p* 594.

[2]) Auch b. Ov. Fast. 4, 593 u. Trist. 4, 7, 18. Amor. 2, 1, 12 *Merk.* (*Riese* dageg. 'Gyges'); s. *Buttmann*'s Lexil. I *p* 130. Anm. u. II *p* 271. *Preller*'s Griech. Myth. I *p* 40[2].

H.

hā! Ausruf des Einhaltens, 'ha'! *O* 1, 27, 18 (*P*). s. 'ah'.

hăbēna, ae, *f.* Zügel mit u. ohne Gebiss, 'Trense' (in der Hand des Reiters zur Lenkung des folgsamen Pferdes, vgl. 'frenum' u. ἡνία), laeva (s. d.) *E* 1, 15, 12. *b*) Riemen, Peitsche (aus Leder): pendens, d. i. die zum Schrecken der Sklaven öffentlich an der Wand hing *E* 2, 2, 15. von

hăbĕo, ŭi, ĭtum, 2, (verw. m. St. ἅπ in ἅπτω, 'fasse') in den meisten Fällen unserem habe entspr., dah. 'habe od. trage an mir': fenum (s. d.) in cornu *S* 1, 4, 34. 2) in weiterer Bed.: habe, besitze, vectigalia magna *S* 2, 2, 101. plus dapis *E* 1, 17, 50. servos, claros parentes *S* 1, 3, 11; 6, 91. adiutorem *S* 1, 9, 45. prägn. u. abs.: habe Reichthum, amor habendi, Erwerblust, Sucht nach Besitzthum (wie Verg. *A* 8, 327) *E* 1, 7, 85. mit abstr. Objekten: palam alqd, bringe zum Vorschein, trage zur Schau *S* 1, 2, 85. vitia *S* 1, 3, 20. pretium, virtutes *E* 1, 16, 47. 2, 1, 119. consilium *S* 2, 3, 266. quid habes illius (näml. 'veneris'), d. i. was bleibt dir von jenem Reize, von deiner Schönheit noch übrig? *O* 4, 13, 18. Auch v. sachl. Subj., v. Buchladen: libellos, zum Verkauf (s. 1.'pila') *S* 1, 4, 71. v. Tempeln: deos rectos, die gestürzten Götter wieder aufrichten *O* 4, 4, 48. prägn.: alqm, halte fest, schliesse ein, v. Tartarus (vgl. Verg. *A* 1, 555) *O* 1, 28, 9. barbiton hic paries habebit, d. i. soll an dieser Wand hangen *O* 3, 26, 4. übtr.: absentes (von d. Furcht), d. i. fesseln, quälen *Epd* 1, 18. *b*) v. Abstr.: im Gefolge haben, mit sich führen, verbunden sein mit[1]) usw., von d. Liebe: curas *Epd* 2, 37. v. Lustspiele: plus oneris, grössere Mühe fordern, verlangen *E* 2, 1, 169. *c*) habe etw. als Eigenthümlichkeit od. Gewohnheit, es ist die Art Jmds usw., v. Pers. *S* 1, 3, 3. hoc (von den Friedenszeiten) *E* 2, 1, 102. 3) halte, schätze für etw.: alqm poëtam, mit 'numero' (s. d.) verb. *E* 2, 1, 61. alqm in amicorum numero (vgl. *Z* § 394. A. 3), rechne unter die Zahl der Freunde, zähle zu den Freunden *S* 2, 6, 41. Häuf. pass. mit doppelt. Nom.: gelte als od. für etwas, erscheine, werde angesehen als u. dgl.[2]) *O* 3, 5, 2. *S* 1, 2, 10; 3, 52 u. 85; 6, 30. 2, 3, 40. 137 u. 209 (wo nach *Död.* 'commotus habebitur' in der Grundbedeut. 'an dem hat man einen Verrückten', wie *O* 3, 5, 2). *E* 1, 5, 15; 15, 27; 19, 16. *AP* 464. 4) habe gleichs. die Mittel od. Fähigkeiten etw. zu thun, kann, vermag, bin im Stande (wie ἔχω), m. Inf. (vgl. *Z* § 562. *M* § 422. A. 3[3]): suadere melius *Epd* 16, 23. Dah. geistig: 'habe', 'weiss', mit fg. Relativs. (s. *Z* § 562. *M* § 363. A. 2), nil habeo, quod agam, ich habe nichts zu thun, bin ohne Geschäft *S* 1, 9, 19. 5) abs. (sonst auch 'se hab.'), sich verhalten, beschaffen sein: sic habet (οὕτως ἔχει), es verhält sich, ist so *S* 1, 9, 53. Dav.

hăbĭlis, e, leicht zu handhaben, gefügig, passend, mit Dat.: 'für' usw., Lyco *O* 3, 19, 24.

hăbĭtābĭlis, e, bewohnbar, bewohnt, orae (zur Bezeichn. des ganzen Erdkreises, ἡ οἰκουμένη, der zur Zeit des Hor. mit der Römerherrschaft identisch) *O* 4, 14, 5. von

hăbĭto, 1, (Int. v. 'habeo') habe inne, bewohne, fana *Epd* 16, 19. agellum *E* 1, 14, 2. abs. 'wohne', m. Abl.: Esquiliis *S* 1, 8, 14.

hăbĭtus, ūs, *m.* (habeo) Beschaffenheit, äussere Haltung od. Gestalt des Körpers (ἕξις), m. 'voltus' verb. *S* 2, 4, 92. Bes. *b*) Kleidung, Tracht, Gewand: Romanus (d. i. Toga) *S* 2, 7, 54 (vgl. das. *v* 64). 2) übtr. Beschaffenheit, omnis fortunarum, d. i. jede Lage, die jedesmaligen Umstände u. Verhältnisse *AP* 109.

hāc, Adv. (eig. 'hac parte' od. 'viâ') hier, auf dieser Seite, doppelt: hac .. hac, d. i. auf dieser .. auf jener Seite; hier .. dort *S* 2, 2, 64. *E* 2, 2, 75.

hac-tĕnus, Adv. v. räuml. Ziele od. Endpunkte, bes. v. Punkte, bis zu welchem Jmd im Sprechen od. Schreiben gelangt: bis hierher, so weit, genug davon, nach Abschluss einer (längeren) Untersuchung (καὶ ταῦτα μὲν δὴ ταῦτα): h. haec *S* 1, 4, 63. *b*) zur Beschränkung: in so weit, in so fern, m. fg. 'ut' (öft. b. Cic.) *S* 1, 2, 123.

Hadrĭa od. **Hadrĭas,** ae, *m.* Ἀδρίας, dcht. das adriatische Meer (auch 'mare superum') od. der tiefe Busen des Mittelmeeres zwischen Italien, Illyricum, Epirus u. Griechenland, bek. durch seine heftigen Stürme, dah.: raucus, inquietus u. dgl. *O* 2, 14, 14. 3, 3, 5. vgl. *O* 1, 3, 15; 33, 15. 2, 11, 2. 3, 9, 23; 27, 19. *E* 1, 18, 63. Dav.

Hadrĭānus, 3, zu Hadria gehörig, mare (s. vorh.) *O* 1, 16, 4.

Haedĭlĭa, ae, *f.* Wald u. Gebirge in der Nähe von Ustica u. dem sabinischen Landgute des Hor.: Haediliae lupi, die Wölfe auf dem Waldgebirge H., die dort hausen *O* 1, 17, 9 (*PHM*²; *B* verm. 'haeduleae').

haedŭlĕa, ae, *f.* (sonst 'haedulus') Böckchen, Ziege *O* 1, 17, 9 (so *B*, *Stallb.* u. A., aber wegen des vrhrgh. 'uxores olentis mariti' matt, s. Haedilia). Dem. von

haedus, i, *m.* (verw. m. αἴξ) junger

[1]) Wie ἔχω, Beisp. bei *Hand* zu Stat. Silv. I *p* 376.
[2]) Vgl. *Linker* Jahrb. f. Phil. 1865 *p* 405. A. 14.
[3]) *Kritz* zu Vell. Pat. 2, 124, 1. *p* 519.

Ziegenbock, Böckchen *O* 1, 4, 12. 3, 13, 3; 18, 5. *Epd* 2, 60. 2) übtr.: Haedus, i, *m.* (sonst oft im Plur., wie ἔριφοι im Griech.) Sterngruppe an der Hand des Fuhrmanns, dessen Aufgang im October mit Regen u. Sturm begleitet ist *O* 3, 1, 28.

Haemŏnĭa, ae, *f.* Αἱμονία, älterer dcht. Name Thessaliens im Norden von Hellas (von Hämon, dem myth. S. des Thessalus) *O* 1, 37, 20[1]).

Haemus, i, *m.* Αἷμος, Hauptgeb. im Norden v. Thracien, Macedonien u. Illyrien (der Mythe nach Heimath des Orpheus, wo zugleich die Musen verehrt wurden), j. 'Balkan' *O* 1, 12, 6.

haerĕo, haesi, haesum, 2, hange, hange fest, hafte, m. bloss. Abl. od. mit 'in', equo, sitze fest zu Pferde, halte mich auf dem Pferde *O* 3, 24, 55. vom Kranze: crinibus (*Abl. instr.*), festgehalten werden durch usw., festsitzen in od. auf usw. *O* 1, 17, 27. auch m. Dat.: capiti (vgl. Verg. *A* 4, 73 u. *Kr.* L. Gr. §361. A. 2) *S* 1, 10, 49. v. Schuh: male in pede, d. i. schlottern *S* 1, 3, 32. übtr.: an e. Orte verweilen, nicht fortkönnen von usw.: foribus *S* 2, 3, 261. Bes. *b*) mit d. Nebenbegr. der gehemmten Bewegung od. Thätigkeit: hange an e. Orte od. sitze fest, wie v. Schiffen (näml. durch ungünstige von der erzürnten Diana erregte Winde): adverso litore *S* 2, 3, 205. von Fischen: ulmo *O* 1, 2, 9. übtr.: hange od. stecke fest *S* 2, 7, 26. 2) trp. hange fest, hafte an, bin eng verbunden mit usw., m. Dat. (wie 'inhaereo'): mentibus, im Herzen leben *E* 2, 1, 53. proposito, d. i. sich anschliessen an die Handlung selbst, mit ihr zusammenhängen *AP* 195. haerentia stultis, das den Thoren Anhaftende, Anklebende *S* 1, 3, 77. *b*) schliesse mich an Jmd eng an, begleite Jmd stets, bin ihm zur Seite: Veneri (von Cupido) *O* 1, 32, 10.

Hagna, ae, *f.* (viell. spöttisch ἁγνή, d. i. Heilige) N. einer griech. Libertine *S* 1, 3, 40.

halec, s. allec.

hāmus, i, *m.* (χαμός) Haken, bes. zum Fangen der Fische, Angel *E* 1, 7, 74. opertus (im Bilde vom drohenden Uebel, vor dem selbst unvernünftige Thiere sich hüten) *E* 1, 16, 51. *b*) dcht. die an der Angel befestigte Lockspeise, als Bild des Anköderns von Erbschleichern[1]) (vgl. 'capto') *S* 2, 5, 25.

Hannĭbal, ălis, *m.* Ἀννίβας, S. des Hamilkar, der grosse von den Römern ebenso gefürchtete wie verabscheute Feldherr der Karthager, dah. 'dirus' (s. d.) *O* 3, 6, 36. 4, 4, 42. durus (s. d.) *O* 2, 12, 2. perfidus *O* 4, 4, 49. abominatus *Epd* 16, 8. Seine Drohungen, Rom zu erobern, fielen durch den schnellen Rückzug aus Italien (Liv. 30, 20, 7) vernichtend auf ihn selbst zurück *O* 4, 8, 18. vgl. 'reicio'.

Harpyĭa, ae, *f.* gew. Plur., [b. Hor. u. Verg. nur dreisilb. 'Harpyiae'] Ἅρπυιαι (eig. die Wegraffenden, v. Wurz. ἁρπ in ἁρπάζω), Harpyien, nach der Mythe scheusslich gestaltete (mit e. Mädchengesichte, kralligen Händen u. dem Leib eines Geiers) u. gefrässige Ungeheuer, die Alles verschlangen u., was sie zurückliessen, ungeniessbar machten (vgl. Verg. *A* 3, 210 fgg.[2]): rapaces *S* 2, 2, 40.

Hasdrŭbal, ălis, *m.* Ἀσδρούβας, Bruder des Hannibal, der aus Spanien von diesem nach Italien gerufen am Metaurus bei Sena in Umbrien 207 v. Chr. von den Römern geschlagen u. getödtet ward (vgl. Liv. 27, 39, 3 fgg. u. 51, 11 fg.) *O* 4, 4, 38 u. 72.

hasta, ae, *f.* eig. Stange, bes. Speer, Lanze für den Kampf *O* 1, 15, 17. 3, 2, 4.

haud (auch **haut**), Adv. nicht, meist nur bei Verneinung einzelner Begriffe (selten ganzer Sätze), mit dem Ausdruck subjektiver Theilnahme, indem die Verneinung mehr auf der Ansicht des Sprechenden beruht, dah. bald mit grösserer Bestimmtheit 'gewiss nicht' od. 'keineswegs', bald schwächer 'nach meiner Meinung nicht', 'nicht eben' od. 'wohl nicht', bei Adv., Adj. u. Zeitw., oft auch bei negat. Begriff., wie: h. ignarus, h. ignobilis u. dgl. *S* 1, 1, 35; 3, 20; 4, 77; 5, 8. *E* 1, 7, 40 usw. *Epd* 1, 32 usw.

haurĭo, hausi, haustum, 4, (nach *Buttm.* Lexil. I *p* 85 u. II *p* 269 verw. mit ἀρύω) schöpfe, Flüssigkeiten: aquam *S* 1, 1, 60. auch v. Nichtflüssigem: entnehme (vorh. 'tollo'), alqd ex parvo (acervo) *S* 1, 1, 52. *b*) leere durch Schöpfen, schöpfe aus, dcht.: plus laboris (wie ἀντλέω κακά), erdulde, 'ernte Mühsal' *S* 1, 2, 79. 2) ziehe durch Schöpfen an mich, dcht.: praecepta auribus, mit den Ohren, d. i. fasse begierig auf, ver-

[1]) Wo *M* im Philol. II *p* 161 'Paeoniae' od. 'Emathiae' wegen 'nivalis' vermuthet, in Vergl. mit Ov. Met. 5, 313, obgleich 'nivalis' statthaft in Bez. auf das benachbarte Thracien, das nach Eur. Andr. 215 χιόνι κατάρρυτος, od. in der Bed. 'zur Winterszeit' wo man zu jagen pflegte.

[1]) τὸ δέλεαρ καταπιών Luc. Dial. mort. 6, 4 u. Tim. 22.

[2]) S. *Böttiger* Kl. Schrft. I *p* 199 fg. *ed. Sill. Preller* Gr. Myth. I *p* 436. II *p* 330[2].

nehme, höre an (vgl. unser 'verschlinge') *S* 2, 4, 95. Dav.

haustus, ūs, *m.* das Schöpfen, Pindarici fontis, Trunk aus Pindarischem Quell (d. i. dessen Nachahmung, s. 'fons') *E* 1, 3, 10.

1 **Hebrus**, i, *m.* Ἕβρος, Hauptfluss in Thracien mit schneller Strömung, der in's ägäische Meer mündet, j. 'Maritza' *O* 3, 25. 10. *E* 1, 16, 13. oft mit Eis bedeckt *O* 1, 25, 20. *E* 1, 3, 3. Südöstl. von der Mündung desselben war die Mündung des Hellespont (freta inter vic. urbes curr.) *E* 1, 3, 3 fg. Zur Veranschaulichung übh. st. eines von Rom entfernt strömenden Flusses *O* 1, 15, 20 (*Or.*, *Stallb.*, *Obb.*, s. jedoch 'Eurus').

2 **Hebrus**, i, *m.* e. Jüngling, ausgezeichnet im Faustkampf u. Lauf *O* 3, 12, 6.

Hĕcăte, es, *f.* Ἑκάτη, T. des Perses u. der Asteria, e. mystische Naturgöttin, die man bes. bei Beschwörungen u. Zaubereien anrief (wobei sie mit e. Gewühl von Schlangen u. Höllenhunden umringt aus der Unterwelt heraufstürmte), dah. mit Tisiphone (s. d.) zur Rache der Treulosigkeit des Geliebten angerufen *S* 1, 8, 33[1]).

Hector, ŏris, *m.* Ἕκτωρ, S. des Priamus u. der Hekuba, Gatte der Andromache, der durch Muth u. Einsicht ausgezeichnete Oberanführer der Troer, der tapfere Vertheidiger Troja's (ferox *O* 4, 9, 22) u. gefährlichste Gegner der Griechen (s. 'homicida'), nach langem Kampfe von Achilles erlegt (*S* 1, 7, 12), worauf erst die Eroberung Troja's den Griechen erleichtert ward *O* 2, 4, 10. Nach Beschluss des Achilles sollte Hektor's Leichnam den Vögeln u. Hunden vorgeworfen werden, aber auf dringendes Bitten des Priamus liess sich Ach. endlich bewegen denselben zur feierlichen Bestattung zurückzugeben[2]) *Epd* 17, 12. Dav.

Hectŏrĕus, 3, Ἑκτόρεος, zu Hektor gehörig, opes, starke Kraft des H. (durch die Troja, so lange er lebte, vorzugsweise geschützt war) *O* 3, 3, 28.

hĕdĕra od. **ĕdĕra** (*BP*[3]), *f.* Epheu, bei den Griechen (κιττός) wie bei den Röm. Schmuck des Bacchus u. der von ihm begeisterten Dichter, dah.: praemia victricis hederae (Epheukranz) *E* 1, 3, 25. doctarum hederae praemia frontium (wo der Subjectsnom. 'hederae' zwischen seiner Apposit. steht, vgl. *O* 3, 24, 42. 4, 8, 31[1]) *O* 1, 1, 29. Auch bei Festlichkeiten und andern Veranlassungen bekränzte man sich damit *O* 1, 25, 17. 4, 11, 4. Plur.: Epheuranken, 'Epheuwuchs', lascivae *O* 1, 36, 20.

heia, s. eia.

Hĕlĕna, ae, *f.* Ἑλένη, T. des Iuppiter u. der Leda, Schwester des Kastor u. Pollux, Gattin des Spartanerkönigs Menelaus (dah. 'Lacaena' *O* 3, 3, 25. 4, 9, 16), bei welchem Paris (s. d.) gastliche Aufnahme fand, der aber die Gattin des Gastfreundes (hospita *O* 1, 15, 2, wo gr. Acc. 'Helen*en*', A. '-*am*') nach Troja entführte, dah. Ursache des trojan. Krieges *S* 1, 3, 107. vgl. Stesichorus. Bes. *b*) Helenae fratres, d. i. Zwillingsgestirn der Dioskuren, dessen Erscheinen am Himmel den Schiffern e. günstiges Zeichen war (während man, wenn nur Ein Gestirn sichtbar war, Unglück befürchtete[2]) *O* 1, 3, 2.

Hĕlĭcon, ōnis, *m.* Ἑλικών, Waldgeb. bei Thespiä in Böotien, Sitz der Musen u. ihrer Verehrung (vgl. 'Haemus' u. 'Pindus'), sowie der dichterischen Begeisterung *O* 1, 12, 5. dah. Dichter, die den Musen dienten, dorthin sich versetzt fühlten *E* 2, 1, 218. *AP* 296.

Hēlĭŏdōrus, i, *m.* Ἡλιόδωρος, ein griech. Rhetor, wahrsch. e. zum Hausstande des Mäcenas gehörender Client[3]) *S* 1, 5, 2.

Hellas, ădis, *f.* Ἑλλάς, N. eines Mädchens, viell. e. griech. Buhlerin, Geliebte des Marius (s. d.) *S* 2, 3, 277.

hellĕbŏrus, s. elleborus.

herba, ae, *f.* (φέρβω, φορβή) das emporsprossende Grün, zartes Gras *E* 1, 10, 19. multa, d. i. üppiger Graswuchs *E* 1, 7, 42. ähnl.: largae herbae *O* 4, 2, 55. Bes. *b*) Rasen, Grasplatz *E* 1, 14, 35. Plur.: Grasweide, Anger, Trift *O* 3, 23, 11. *E* 1, 10, 34. 2) jeder grüne Stengel, Kraut, als Nahrung, Heilmittel usw.: lapathi *Epd* 2, 57. *S* 2, 4, 29. mit 'radix' verb. *Epd* 5, 67. *E* 2, 2, 149 fg. oft Plur. *Epd* 3, 7. 5, 21. *S* 1, 8, 22 u. 49. 2, 4, 67. zur Bezeichn. frugaler Kost mit dem näher best. 'urtica' *S* 1, 12, 7. Dav.

herbōsus, 3, grasreich, grasig, campus *O* 3, 18, 9.

1) S. *Preller's* Röm. Myth. *p* 769.
2) S. *Happe* Der Hom. Hektor. Cobl. 1866.
3) S. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 441.

1) Vgl. Verg. *A* 1, 435 ignarum fucos pecus. Ov. Met. 9, 92 mensas felicia poma secundas.
2) A. denken hier an das sogen. St. Elmsfeuer (eig. Helenenfeuer), e. elektrischen Lichtschein, den man zuweilen bei einem am Himmel stehenden Gewitter an Mastbäumen u. andern Spitzen hoher Gegenstände erblickt.
3) Vgl. *Ritschl* Opusc. I *p* 119 u. *OHense* Heliodor. Unters. (1870) *p* 166. Anm.

hercule, s. Hercules am E.

Hercŭles, is, *m.* Ἡρακλῆς, S. des Iuppiter u. der Alkmēne, Gatte der Deianira u. nach seiner Vergötterung der Hebe, wurde durch die Feindschaft der Iuno zu den bekannten zwölf Arbeiten verurtheilt, zu denen auch die Bewältigung der Lernäischen Hydra gehörte (s. 'Hydra') *O* 4, 4, 62. Mit der Galle derselben vergiftete er seine Pfeile u. veranlasste dadurch seinen eigenen Untergang. Denn als seine Gattin ihm zur Befestigung seiner Liebe ein besonderes Festgewand verlieh, das mit dem Blute des durch jene giftigen Pfeile erlegten Nessus bestrichen war, erzeugte das fortwirkende Gift so unheilbare Wunden an seinem Körper, dass er im Uebermass der Schmerzen sich freiwillig den Flammentod auf dem Oeta gab (vgl. Ov. Met. 9, 130 fgg.) *Epd* 3, 17. 17, 31. Zum Lohn für die muthige Ueberstehung aller Gefahren wurde er unter die Götter in den Olymp u. an deren Tisch aufgenommen [1]) *O* 3, 3, 9; 14, 1. 4, 5, 36; 8, 30. Bes. verehrte man ihn als Bewacher verborgener od. vergrabener Schätze (πλουτοδότης), die er den Menschen, denen er wohl wollte, anzeigte, und man pflegte ihm dann von dem unverhofften Reichthume den zehnten Theil zu opfern (vgl. Pers. Sat. 2, 10) *S* 2, 6, 13. Auch galt er als Ideal physischer Kraftanstrengung für den Schutzgott der Athleten u. Gladiatoren, die nach Aufgebung ihrer Beschäftigung ihre Waffen im Tempel desselben aufhingen [2]) *E* 1, 1, 5. dah. als Repräsentant der rüstigen Erdenkämpfer *O* 1, 12, 25. Nach seiner Vergötterung Alcides (s. d.) genannt. Bes. *b*) Voc. 'Hercule' od. '*h*ercule' (sonst auch syncop. 'Hercle', s. *Seyffert* zu Cic. de am. 9, 30. *p* 206 u. *Z* § 361), Ἡράκλεις od. Ἡρακλες, als Schwur od. Betheuerung nur von männl. Individuen [3]): 'wahrlich', 'fürwahr' *S* 1, 7, 72. *E* 1, 15, 39.

Hercŭlĕus, 3, Ἡράκλειος, zu Herkules gehörig, manus (da er nebst Bacchus dem Iuppiter die Giganten besiegen half) *O* 2, 12, 6. labor (in Bez. auf die Entführung des Cerberus aus der Unterwelt) *O* 1, 3, 36.

hĕrĕ, Adv. [st. 'heri', auch b. Plaut., u. A. [4])] (χθές) gestern *S* 2, 8, 2.

hēres, ēdis, *m.* (verw. m. 'herus'?) Erbe, vivax, laetus, avidus u. dgl. *S* 2, 2, 132; 3, 145 u. 151 usw. vgl. 'secundus'.

[1]) Vgl. *Kekulé* 'Hebe' *p* 11.
[2]) S. *Preller* Röm. Myth. *p* 640.
[3]) S. *Bugge* im Philologus XXX *p* 646. *Fleckeisen* Jhrb. f. Phil. 1871 *p* 809.
[4]) S. *Spald.* zu Quintil. 1, 4, 8 u. 7, 22.

hĕrīlis, e, (herus) zum Hausherrn od. zur Hausfrau gehörig, nutus *E* 2, 2, 6. pensum, das Tagewerk, das die Sklavin für die Hausfrau zu vollenden hat (vgl. 'carpo') *O* 3, 27, 63. peccatum, der Herrin *S* 2, 7, 60.

Hermŏgĕnes, M. Tigellius, auch **Herm. Tigellius** (versch. von dem älteren 'Tigellius', w. s., und von diesem wahrsch. adoptirt [1]), e. in Rom bek. Musiker u. Sänger, der jungen Mädchen Unterricht ertheilte u. durch sein Kunsttalent sich grosse Reichthümer erwarb, zugleich aber auch als Aesthetiker zu den Tadlern des Hor. gehörte und von diesem mit Spott behandelt wird *S* 1, 3, 129; 4, 72; 9, 25; 10, 18 u. 80.

Hērōdes, is, *m.* Ἡρώδης, der Grosse, von den Triumvirn Antonius u. Octavianus 39 v. Chr. zum König von Judäa eingesetzt, dessen Haupteinkünfte aus den Dattelpflanzungen in der Ebene von Jericho bestanden *E* 2, 2, 184.

hĕros, ōis, *m.* [griech. Acc. 'heroa' u. 'heroas' *O* 1, 12, 1 u. *S* 2, 2, 93; s. *Z* § 71] (ἥρως) ein durch hohen Muth u. hohe Einsicht ausgezeichneter Mann, vorz. von den Edlen u. Fürsten der vorhomerischen Zeit u. deren Söhnen, Heros, Held, wie v. Ajax *S* 2, 3, 193. vgl. *S* 2, 2, 93. Bes. *b*) der von väterlicher od. mütterlicher Seite von einer Gottheit abstammte, Halbgott, e. Mittelgeschlecht zwischen Göttern und Menschen (vgl. Hom. Il. 12, 23), im Gegs. zu 'divus' od. 'deus' *AP* 114 u. 227. zu 'vir' u. 'deus' *O* 1, 12, 1.

hĕrus, i, *m.* [*B*, *Or.* u. A.; 'erus' *PHM* [2])] (nach *Curt.* Wurz. χερ in χείρ, altlat. *hir* od. *ir* st. 'manus', eig. 'Nehmer') Herr, Hausherr, bes. in Bez. auf die Diener od. Sklaven *S* 2, 3, 265; 8, 43. auch als Wirth *S* 2, 8, 16. *b*) übh. Gebieter, Besitzer, Eigenthumsherr, dives *O* 2, 18, 32. propriae telluris *S* 2, 2, 129. festinans *E* 1, 1, 85. vgl. *E* 1, 16, 2.

Hespĕrĭa, ae, *f.* Ἑσπερία, eig. das gegen Westen gelegene Land, dah. vorzugsw. *a*) Italien *O* 3, 6, 8. 4, 5, 38. *b*) Spanien *O* 1, 36, 4. von

Hespĕrĭus, 3, Ἑσπέριος, eig. abendländisch od. westlich, dah. *a*) italisch: fluctus *O* 1, 28, 26. ruina *O* 2, 1, 32. *b*) vom äussersten Westen Spaniens: unda, Westmeer *O* 2, 17, 20. cubile (s. d.) *O* 4, 15, 16.

[1]) Ausf. *Weichert* Poët. lat. rel. *p* 297 fgg.
[2]) S. *Wagner*'s Orth. Verg. *p* 334.

hesternus, 3, (heri) gestrig, von gestern her, vitia *S* 2, 2, 78. auch prädikat. st. Adverb. (wie oft χθιζός b. Hom.; s. *Z* § 682) *S* 2, 6, 105.

heu, Interj. zum Ausdruck der Klage od. des Schmerzes, wehe, ach (meist in Bez. auf das Folg.) *O* 1, 2, 37; 5, 5; 15, 19 usw. mit nachdrucksvoller Verdoppelung: heu heu (*Or*. u. A. st. 'eheu' [1]) *O* 1, 15, 9.

heus, Interj. beim lebhaften Ausrufe: höre, heda *S* 1, 3, 21.

hĭātus, ūs, *m*. (hio) eig. Oeffnung (χάσμα), trp. Aufschneiderei, Grosssprecherei, hoher Ton, pomphafte Ankündigung *AP* 138.

Hĭber (Iber), ĕris od. ĕri, *m*. Ἴβηρ, Bew. von Iberia, übh. Spanier (Sing. st. Plur. nach *Z* § 364) *O* 2, 20, 20. Dav.

Hĭbērĭa (Iberia), ae, *f*. Ἰβηρία, 1) der östl. Theil Spaniens von den Säulen des Herkules bis zu den Pyrenäen, Vaterl. der kriegerischen Cantabrer: fera, dura *O* 4, 4, 28; 14, 50. 2) asiatische Provinz zwischen Armenien u. Kolchis, reich an Kräutern *Epd* 5, 21.

Hĭbērĭcus (Iber.), 3, Ἰβηρικός, zu Iberien gehörig, übh. spanisch, funes (weil die Schiffstaue u. Stricke, die man zugleich zur Geisselung der Matrosen verwendete, aus dem dort häufig wachsenden Pfriemenkraut, 'spartum', verfertigt wurden) *Epd* 4, 3.

hībernus, 3, (hiems) winterlich, nix *O* 4, 12, 4. annus, Winterzeit *Epd* 2, 29. Alpes, 'winternde' *S* 2, 5, 41. flumen (χειμάρρους), Sturzbach od. Bergstrom (wozu 'fertur quo rara securis' gut passt, s. 'fero') *S* 1, 7, 27. *b*) dcht. übh. stürmisch (wie χειμέριος), bes. v. Meere: mare, Neptunus *Epd* 15, 8. 17, 55. aequor *S* 2, 3, 235.

Hĭbērus (Iberus), 3, (Hiber) spanisch, lorica (weil das Eisen aus dem tarraconensischen Spanien zu dem vorzüglichsten gehörte, s. Noricus) *O* 1, 29, 15. piscis, d. i. 'scomber', Thunfisch od. 'Makrele' (weil die bei Karthagena an der span. Küste gefangene als die beste galt) *S* 2, 8, 46.

1 hīc, haec, hoc [wobei das auslautende *c* aus dem hinweisenden *ce* entstanden, dah. auch in guten Hdschr. Nom. fem. Plur. haec, eig. haece, st. hae (*Z* § 132 [2]) *AP* 454. Dat. 'huic' durch Synizese nur einsilbig *S* 1, 2, 68. 2, 3, 23. *E* 2, 2, 89 usw., s. *Z* § 11], Demonstrativpron. dieser, diese, dieses od. der usw. 'der gegenwärtige', zur Bezeichn. eines Gegenstandes nach seinem räumlichen Verhältnisse zum Sprechenden u. zwar von der unmittelbaren Nähe (während 'ille' von dem Entfernteren, s. *Z* § 126 u. 703; vgl. *E* 1, 6, 52), gleichs. durch die Bewegung mit d. Hand auf etw. hinzeigend: hic paries *O* 3, 26, 4. hic stilus *S* 2, 1, 39. hoc inane dedecus *Epd* 5, 7. homo hic *S* 1, 6, 29. hic lupus *S* 2, 2, 31. hoc mare, d. i. das tyrrhenische od. etruskische Meer (von den Röm. sonst 'mare nostrum' gen.) *Epd* 2, 52. vgl. *Epd* 4, 11. *S* 1, 4, 35. *E* 2, 2, 3 u. 14 usw. Bisw. von dem Redenden selbst, st. der Personal- od. Possessivpron.: hic homo [1]), d. i. 'ich', hunc hominem, d. i. 'mich' (vgl. Enn. b. Cic. Brut. 18, 71. Ter. Heaut. 2, 3, 115. Plaut. Trin. 5, 1, 1) *S* 1, 9, 47. hoc latus (st. der Person, s. 2 latus, *c*) *O* 3, 10, 19. Bes. in Bez. auf die gegenwärtige Zeit (*Z* § 478. Anm.): hi homines, die jetzt lebenden Menschen, die heutige Welt (von der feineren Welt Roms) *S* 1, 3, 30. ebenso: hic tertius December, ex quo, d. i. es ist jetzt od. gerade das dritte Jahr usw. (*M* § 276. A. 5) *Epd* 11, 5. od. von dem, um was es sich handelt: haec dona *E* 2, 1, 243. *b*) Neutr. sbst. 'hoc' (wie τοῦτο), zur Bezeichn. einer gewissen Beschränkung (*Z* § 432 u. 434. *M* § 285, *b*. *Kr*. L. Gr. § 338 a. E.): hoc iuris, dieses Recht *S* 1, 4, 104. quid hoc veneni saevit usw., wie raset dieses Gift usw., wie soll ich dieses Gift nennen, das usw. (wo A. 'quid veneni' verb.) *Epd* 3, 5. *β*) Abl. hoc (wie 'eo'), dadurch, darum, deshalb (*M* § 257. A. 3) *S* 1, 1, 46; 3, 93; 6, 41. 52 u. 87; 10, 17. zur Schärfung des Comparat. 'desto', 'um so', dcht. nachgestellt: pluris hoc mihi eris, um so werther usw. *S* 1, 9, 8. 2) in Bez. auf das Vorhergenannte, dieser usw. *O* 1, 21, 13. 2, 18, 36 fg. *Epd* 7, 11. *S* 1, 1, 78. 2, 2, 14 u. 22; 3, 24 usw. auch wiederholt *O* 1, 21, 13. 2, 18, 36 fg. caput (s. d.) rerum hoc erat, näml. 'ferre aliquid', d. i. Vortheile zu gewinnen *E* 1, 17, 45. licet hoc sit tuum, mag das immerhin deine Sache sein, näml. dieser prächtige Schmuck od. diese prächtig geschminkte Schöne (ich überlasse es dir), od. nach A.: mag das auch dein Geschmack sein *S* 1, 2, 81. haec, diese Thaten *O* 1, 6, 5. Bisw. nicht in Bez. auf das nächste Subj., wie: hic . . superbum Tantalum . . coërcet (wo 'hic' nicht

[1]) Vgl. *Hand* Turs. II *p* 358 fg. *Obbar*. zu Boeth. *p* 117.

[2]) *Bentl*. zu Ter. Andr. 1, 1, 99. *Hildebr*. zu Appul. I *p* 216. *Lachm*. zu Lucr. 6, 456. *Neue*'s Lat. Formenl. II *p* 146 fgg. u. wegen 'haec' *p* 150.

[1]) Wie öft. *ὅδε ὁ ἀνήρ* st. *ἐγώ* bei den Trag., s. *Kühner* Ausf. Gr. Gr. II *p* 543, *a*.

zu 'satelles Orci', sondern zu 'Orcus' selbst gehört, dah. A. ohne Grund den Charon als Subj. denken) *O* 2, 18, 36 u. 38. *b*) von dem übh., was der Vorstellung des Sprechenden näher liegt, von der Hauptsache od. Hauptperson, in Verb. m. 'ille', 'dieser . . jener', so dass 'ille' auf das zuerst, 'hic' auf das zuletzt Genannte sich bezieht: Gracchus ut hic illi, foret huic ut Mucius ille *E* 2, 2, 89. vgl. *O* 3, 6, 15. 4, 8, 7. *S* 2, 3, 50. Doch wird zuw. durch 'hic' auf das zuerst Genannte als das vorzugsweise Gedachte u. Besprochene, durch 'ille' auf das zuletzt Genannte hingewiesen, so dass 'hic' durch 'jener', 'ille' durch 'dieser' zu übers. ist (wie ähnl. οὗτος u. ἐκεῖνος b. Xen. Mem. 4, 3, 10; s. *Z* § 700 fg. *M* § 485, *a. Kr.* L. Gr. § 419. Anm.): illis (d. i. lupis) . . his (d. i. mullis) *S* 2, 3, 36 fg. Häuf. auch *β*) hic . . ille bei Hinweisung auf verschiedene einzelne Personen, die nur beispielsweise aus einer Menge herausgehoben werden: 'dieser . . jener' od. 'der Eine . . der Andere' (s. *Z* § 701. Anm. *Kr.* L. Gr. § 421. A. 9) *O* 3, 1, 10 fg. *S* 1, 2, 11 u. 41 fg.; 3, 47 u. 58. umgekehrt: ille . . terram qui vertit aratro, perfidus hic caupo, dort der Landmann, hier der betrügerische Wirth (wo nach A. hic 'ein solcher', s. nachh.) *S* 1, 1, 28 fg. ebenso: hic atque ille *S* 1, 4, 126. od.: hic atque hic, jetzt der (dieser), dann der (jener) *S* 1, 1, 12. od.: hic . . hic *S* 1, 3, 49 fg.; 4, 27 fg. *E* 1, 17, 39 fg. 2, 2, 67. *AP* 363 fg. verkürzt: ditior hic aut est quia doctior, weil dieser reicher und jener gelehrter *S* 1, 9, 51. auch blos: hic, eig. der dort, d. i. ein Anderer *S* 1, 2, 4. ut lethargicus hic, wie jener Schlafsüchtige, wie der Schl. dort *S* 2, 3, 30. ähnl.: hic aeger *S* 2, 3, 162. hoc signum, dieses oder jenes Bildwerk *S* 2, 3, 23. vgl. *S* 1, 2, 19. im Gegs. zu e. bestimmten Individuum: carmina compono, hic elegos (componit), ich dichte Oden, ein Anderer Elegieen *E* 2, 2, 92. vgl. *S* 1, 2, 7 fg. *c*) prägn.: 'ein solcher' usw., wobei die nähere Bestimmung im Vhrgh. enthalten: hic liber, ein solches Buch *AP* 345. pater hic, ein solcher Vater *S* 1, 6, 89. hic niger est *S* 1, 4, 85. hic ego sum, so einer bin ich *E* 1, 15, 42. nec fueris hic tu, werde du nicht ein solcher, diesem nicht gleich (strebe vielmehr nach lucullischem Reichthum, s. d. Flg.) *E* 1, 6, 40. non haec mihi vis, mir ist nicht solche Macht, d. i. ich bin nicht im Besitz solcher Kunstwerke, gehöre nicht zu solchen Glücklichen *O* 4, 8, 9. haec bona, d. i. Güter, die solche Nachtheile mit sich führen *S* 1, 1, 78. mit Nachdruck verdoppelt: hoc hoc tribuno militum, unter einem solchen Kriegstribun (der vorher selbst Sklav u. Räuber war, viell. in Bez. auf e. gewissen Vedius Rufus) *Epd* 4, 20. 3) in Bez. auf das Folgende: 'dieser' usw.: hoc peccatum, folgendes Vergehen gegen den Freund *S* 1, 3, 83. regibus hic mos est *S* 1, 2, 86 u. dgl. Bes. zur Ankündigung, Hervorhebung od. Beschränkung eines folg. Satzes mit 'quod', 'ut' u. dgl. (vgl. *Z* § 748 u. *Nägelsbach*'s Lat. Stilist. § 39, 2): totum hoc muneris tui est, quod usw., diese Auszeichnung ist ganz dein Werk u. Verdienst, dass usw. *O* 4, 3, 21. hoc te crede modo insanum, ut, d. i. auf diese, auf gleiche Weise (in Bez. auf 'velut' etc. *v* 48 fgg.) halte dich auch für einen Narren (wozu dann 'ut . . trahat' epexegetisch tritt: dass nämlich um nichts weiser usw.) *S* 2, 3, 51. hac mente, ut *S* 1, 1, 30. ordinis haec virtus erit . . ut *AP* 42. mit näher bestimmendem Satz durch 'ubi' u. dgl. *S* 1, 3, 60. vgl. *S* 1, 1, 78. *E* 1, 1, 60. Bes.: in hoc, d. i. dazu, m. fg. 'ut' *Epd* 17, 64. ähnl.: ad hoc, m. fg. 'quo ne' (st. des gewöhnl. 'ut ne') *S* 2, 1, 36. Auch bei fg. Relativs. u. Conjunct., jedoch ohne grammatische Bez. zu demselben, sondern im Voraus ihn nur hervorhebend *S* 2, 6, 42; 8, 25. Ebenso bereitet 'hoc' die folg. directe Rede vor: fuit hoc vitiosus etc., darin versah er es usw. *S* 1, 4, 9. hoc se amplectitur uno, hoc amat etc. *S* 1, 2, 53 fg. — Hieher gehört auch: *a*) die grammat. Verbindung, nach welcher die Römer für das im Demonstrativ- u. Relativpron. (s. 'qui') enthaltene Subject Geschlecht u. Numerus aus dem Prädicat zu entlehnen pflegen, wo wir gew. 'dieses' od. 'das' sagen (*Z* § 372 [1]): hic nigrae sucus loliginis, haec est aerugo mera, das ist Beize, das ist Grünspan *S* 1, 4, 100. hic murus aeneus esto, dies sei ein ehernes Bollwerk (vgl. 'aeneus') *E* 1, 1, 60. *b*) in der Bez. auf einen attributiven Nebensatz mit 'qui', der vorangehen od. nachfolgen kann, scheint 'hic' in den Begr. des blossen determinativen 'is' überzugehen; doch wird durch das Demonstrativ den Gegenstand dem Leser gleichs. näher gerückt (s. *Kr.* L. Gr. § 422. A. 10. *p* 560 [2]): modo hac, resonat quae chordis usw. *S* 1, 3, 8. vgl. *AP* 140. *S* 2, 7, 109.

[1]) Ausführl. in Bez. auf die griech., roman. u. deutsche Sprache *Bekker* in Monatsber. der Preuss. Akad. der Wiss. Berl. 1864 *p* 189 fgg.

[2]) S. *Reisig*'s Vorl. § 207 mit *not.* 365.

2 hīc, Adv. räumlich: hier, an diesem Orte, an dieser Stelle *O* 1, 2, 49 fg.; 17, 17 u. 21; 19, 13; 34, 16 usw. 2) von der Zeit: hier, da, hierauf (st. 'tum'), bes. bei 'inquam' (auch Cic. Fin. 5, 2, 4) *S* 1, 9, 7.

hi-ce, hae-ce, ho-ce (nicht 'hic-ce' usw.), verstärktes 'hic' (wie οὑτοσί, franz. *celui-ci Z* § 132) *S* 1, 3, 70. In der Frage: hīcĭnĕ, haecĭnĕ, hocĭnĕ (st. 'hicĕ-nĕ usw.) *S* 1, 2, 109 (wo früher 'hiscene' st. 'hiscine'). 1, 9, 72.

hĭĕmo, 1, überwintere, bringe den Winter zu, mediis in undis, bin im Winter zur See *E* 1, 16, 21. 2) dcht. übtr. vom Meere: 'wintern', 'stürmen', 'stürmisch sein' (wie χειμάζεσθαι) *S* 2, 2, 17. von

hĭems (*BHM*[1]) od. **hĭemps,** ĕmis, *f.* (Wurz. χι in χιών, χεῖμα, χειμών) übh. regnichtes od. stürmisches Wetter (wie in südl. Ländern meist während unseres Winters), Winter, Winterzeit, acris u. dgl. *O* 1, 4, 1 usw. auch Plur. *O* 2, 10, 15. 3, 1, 32 usw. dcht. st. Jahr: plures, certae *O* 1, 11, 4; 15, 35. dcht.: Ungewitter, Wettersturm *Epd* 2, 52. 2) übtr. Frost usw., m. 'ignis, mare, ferrum' verb., als sprchwrtl. Zusammenfassung aller möglichen Gefahren *S* 1, 1, 39.

hĭlăris, e, [frühere Form hilarus, vgl. *Lachm.* zu Lucr. *p* 139] (ἱλαρός) heiter, froh, sbst. Gegs. 'tristis' *E* 1, 18, 89. m. 'simplex' verb. *E* 2, 2, 193.

hilla, ae, *f.* (Dem. von 'hira', Leerdarm) die kleineren u. vorderen Gedärme der Thiere, übtr. eine Art Würstchen *S* 2, 4, 60.

hinc, Adv. (hic) örtlich: von hier (aus), von da, daher (ἔνθεν) *O* 1, 34, 14. 3, 4, 58 fg. h. et h., von da und dort, ἔνθεν καὶ ἔνθεν *Epd* 2, 31. 2) übtr. dorther, 'von' od. 'auf dieser Seite': hinc . . hinc (ἔνθεν μὲν . . ἔνθεν δέ), von daher . . von dorther, d. i. 'tretet mir links ab ihr da, rechts ihr dort, mit gewechselten Rollen' (*Kirchn.*) *S* 1, 1, 17 (s. 'discedo'). Bes. mit zeitl. Beimischung: 'hiernächst', 'hernach', eig. von hier aus, d. i. nachdem wir von hier die Reise weiter fortgesetzt *S* 1, 5, 47. in Bez. auf Personen: h. denominari, d. i. nach diesem (Lamus) *O* 3, 17, 2. h. pendere, von diesen (st. 'ex istis', d. i. den vorher genannten griech. Dichtern) *S* 1, 4, 6. in Bez. auf Gegenstände u. Begriffe: hinc, d. i. von den mir gebliebenen Gütern und der jetzigen Lebensweise *S* 2, 2, 127. h. ducere vivas voces, daraus, d. i. aus dem Musterbilde für das Leben (s. 'exemplar') *AP* 318. hinc, d. i. von dieser Unterordnung unter die Götter (nicht gerade st. 'a dis') *O* 3, 6, 6. 2) v. Grunde: daher, hinc illae lacrimae (s. d.) *E* 1, 19, 41. hinc, 'daher', d. i. weil auch Geistesstärke mit ihrer Kraft sich verband (standen sie unerschüttert im Kampfe) *O* 3, 4, 58 fg.

hinnītus, ūs, *m.* (hinnio) das Wiehern (d. Pferdes) *O* 2, 16, 34.

hinnŭlĕus, i, *m.* junger Hirsch, junges Reh *O* 1, 23, 1.

hĭo, 1, (verw. mit χαίνω, χάσκω) gähne, d. i. öffne, sperre den Mund auf, v. Fischen (näml. auf der Schüssel) *S* 2, 2, 32. vgl. *Epd* 8, 5. 2) übtr. vom Raben: gierig schnappen *S* 2, 5, 56 (mit Anspiel. auf die äsopische Fabel v. Fuchse u. Raben, hier v. Erbschleicher). *b*) trp. (wie χαίνω): emptor hians, hitzig, begierig (nach A. 'gaffend') *S* 1, 2, 88.

Hippŏlўte, es, *f.* Ἱππολύτη, Gattin des thessalischen Kön. Acastus, die den Peleus, der ihren Versuchungen widerstanden hatte, bei ihrem Gemahle unlauterer Absichten beschuldigte, worauf dieser ihn e. Kampfe mit den Centauren aussetzte, in welchem er von den Göttern gerettet ward *O* 3, 7, 18.

Hippŏlўtus, i, *m.* Ἱππόλυτος, S. des Theseus u. der Hippolyte (s. d.), wurde von seiner Stiefmutter Phädra (s. d.) verfolgt u. fand den Tod durch seine eigenen Rosse, die ihn zu Trözene schleiften und zerrissen. Nach einer ältern Sage, der Hor. mit Euripides folgt, beklagt die keusche Diana sein Geschick, vermag ihn jedoch vom Tode nicht zu retten (während nach der neuern Sage Aesculap ihn wieder in's Leben zurückruft und er zuletzt als Virbius Priester der Göttin wird, s. Ov. Met. 15, 497 u. Verg. *A* 7, 761 fgg.[1]) *O* 4, 7, 26.

hircīnus, 3, von Bocksleder, folles (b. Verg. *G* 4, 170 'f. taurini'[2]) *S* 1, 4, 19. von

hircus, i, *m.* Bock, Ziegenbock, sprchw.: h. amat aequora (von etw. Widernatürlichem, vgl. 'levis') *Epd* 16, 34. Bes. in Bez. auf den Urspr. des Trauerspieles bei den Griechen (τραγῳδία v. τράγος, weil ein Bock der Siegeslohn des tragischen Dichters war nach Hor., nach A. weil die ältesten Tragödien bei e. Bocksopfer aufgeführt wurden od. weil die Dar-

[1]) S. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 442 u. 461 fg.

[1]) S. *Most* De Hippolyto Thesei filio. Marb. 1840. *Schmidt* Hippolyt u. Phädra. Berl. 1847. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 278 u. 328.

[2]) Vgl. *Beckmann* Gesch. der Erf. I *p* 320.

steller urspr. sich dabei mit Bocksfellen bekleideten), dah. in der launigen Umschr. des trag. Dichters *AP* 220. vgl. 'tragicus'. 2) der dem Bocksgeruch ähnliche widrige Geruch des Schweisses unter den Achseln *Epd* 12, 5. *S* 1, 2, 27; 4, 92.

Hirpīnus, Quintĭus od. Quinctĭus (b. Hor. mit Umstellung des Nomen u. Prämomen), ein sonst unbekannter Römer, der nach der an ihn gerichteten *O* 2, 11 ängstlich für die Zukunft besorgt und stets mit sich selbst entzweit seine Jugendjahre vertrauerte. vgl. Quintius.

hirsūtus, 3, (Participialendung zu 'hirtus'[1]) struppig, rauh, bes. v. Haaren: alae *Epd* 12, 5.

hirtus, 3, rauh, struppig, übtr. v. Sitten: ingenium, verwildert (das Bild von dem verwilderten, e. hässlichen Anblick gewährenden Acker entlehnt) *E* 1, 3, 22.

hĭrūdo, ĭnis, *f.* Egel, Blutegel (im Gleichn., s. 'mitto' 2, *b.*) *AP* 476.

hĭrundo, ĭnis, *f.* Schwalbe, deren Erscheinen den Frühling od. die mildere Jahreszeit übh. verkündet: prima (d. i. 'veris nuntia' b. Ov. Fast. 2, 853; vgl. Hes. O. et D. 566) *E* 1, 7, 13.

Hispānus, 3, zu Spanien gehörig, spanisch: navis *O* 3, 6, 31. ora *O* 3, 8, 21; 14, 3.

hispĭdus, 3, struppig, starrend, agri (prolept. v. Aeckern, die erst durch den Regen rauh werden) *O* 2, 9, 1. facies, stachelicht, rauh (in Bez. auf den aufspriessenden Bart, im Gegs. zur Rosenwange des Jünglings) *O* 4, 10, 5.

Hister, ri, *m.* [aus guten Hdschr. *P* u. A. st. 'Ister', Ἴστρος[2])] Donau, bei den Röm. gew. die untere Hälfte bis zum Ausfluss (vgl. Danuvius) *O* 4, 14, 46.

histŏrĭa, ae, *f.* (ἱστορία) mündliche od. schriftliche Darlegung, Ueberlieferung, Erzählung, Geschichte, bei Hor. nur Plur.: pedestres *O* 2, 12, 10. amarae *S* 1, 3, 89. vgl. *O* 3, 7, 20.

hoc, Adv. (eig. Abl. des Neutr. Sing.) aus diesem Grunde, deshalb (oft bei Comparat., s. *M* § 257. A. 3) *S* 1, 1, 46; 3, 93.

hŏdĭe, Adv. (zsgz. aus 'hoc die', wie τήμερον aus τῇ ἡμέρᾳ) heute, an diesem Tage *O* 4, 10, 7. *S* 1, 9, 57 usw. 2) übtr. noch heute, d. i. sogleich, auf der Stelle *S* 2, 7, 21. Dav.

hŏdĭernus, 3, heutig, summa (s. d.) *O* 4, 7, 17.

hŏlus, s. olus.

Hŏmērus, i, *m.* Ὅμηρος, der älteste u. gefeiertste griech. Dichter, Vater der Dichtkunst, aus Kleinasien gebürtig, um 800 v. Chr., dah.: Maeonius, magnus, insignis u. dgl. *O* 4, 9, 6. *E* 1, 19, 6. 2, 1, 50. *S* 1, 10, 52. *AP* 74. 359. 401.

hŏmĭcīda, ae, *m.* ('homo' u. 'caedo') Menschenmörder, auch als ehrendes Beiw. des Hektor, der so viele Griechen im Kampfe getödtet: männermordend (schwächere Uebers. des homer. ἀνδροφόνος) *Epd* 17, 12.

hŏmo, ĭnis, *m.* (mit 'humus' verw.) Mensch in allen Beziehungen dieses Wortes (wie ἄνθρωπος), Plur. 'Menschen', 'Leute': notus, demissus, durus u. dgl. *S* 1, 2, 31; 3, 57; 7, 6 usw. hominum genus, Menschengeschlecht, m. 'terrae' verb. (s. 'colo') *E* 2, 1, 7. res hominum ac deorum *O* 1, 12, 14. paucorum hominum, ein Mann für Wenige, nicht für Jeden, blos Weniger Freund (aber im ehrenden Sinne) *S* 1, 9, 44. auch m. Substantiven verb., die urspr. e. adjectiven Begriff enthalten, oft mit dem Ausdruck des Verächtlichen: wie homo latro (ἀνὴρ λῃστής, ἄνθρωπος δοῦλος, s. *Buttm.* Gr. § 123. A. 6, u. vgl. unser 'Bauersmann' usw.) *E* 1, 2, 32 (nach *Död.* Interpunct. 'ut iugulent, homines s. latrones'; *Or.*, *Krüg.* u. A. 'ut iugulent homines, surgunt', d. i. den ersten besten, der ihnen aufstösst, τοὺς ἐπιτυχόντας; *PHM* 'ut iugulent hominem, surgunt'). dcht.: hic homo zur Umschr. des Personalpron. (s. 'hic' zu Anf.) *S* 1, 9, 47. Bes. *b*) prägn. Mensch in Bez. auf höhere städtische Bildung, mit 'urbs' verb. u. im Gegs. zu 'ferae silvae' (vgl. Cic. Rosc. Am. 27, 75 u. de off. 3, 31, 112) *S* 2, 6, 92. Bes. in intellectueller u. moral. Hinsicht: e. vernünftiger Mensch *AP* 469.

hŏneste, Adv. mit Ehren od. Anstand *S* 2, 7, 12. h. poni inter veteres, d. i. ohne dass man sich dabei eine Blösse giebt (nach A. 'billig', 'mit Recht') *E* 2, 1, 43. von

hŏnestus, 3, ehrenhaft, in Ansehen stehend, angesehen, geachtet, clienta *O* 2, 18, 8. mit Abl.: fascibus et sellis, geehrt durch usw., beehrt mit usw., 'prunkend' (*Web.*) *S* 1, 6, 96. domus *E* 2, 1, 149. Sbst.: honestus, der Vornehme (Gegs. 'turpis', der gemeine, gewöhnliche Mensch) *AP* 213. Neutr. Plur.: honesta (in Bez. auf Pers. mehr verallgemeinernd als das Masc. 'honestos', vgl. 'grandis'), wähle Edle zum Umgange *E* 1, 9, 4. *b*) Ehre bringend, ehrenwerth, ehrwürdig, nomen *S* 1, 3, 42. palla (sonst 'decora'), e. 'stattliches', lang herabwallendes Ge-

[1]) S. *Corssen* Krit. Beitr. *p* 517.
[2]) S. *Wagner* zu Verg. *G* 2, 497.

wand(σύρμα) *AP* 278. dona (sonst 'honorifica'), militärische Ehrengeschenke (wie goldene od. silberne Kränze, Ketten, prächtige Waffen usw.) *E* 2, 2, 32. res, edle, würdige Geschäfte (in Verb. mit 'studia', näml. 'literarum', d. i. Beschäftigungen mit der wahren Weisheit, b. Tac. Agr. 4 'honestae artes') *E* 1, 2, 36. *c*) in sittl. Hinsicht: bieder, redlich, censor, gewissenhaft *E* 2, 2, 110. Sbst.: honestum, i, *n.* das Edle, Gute, Gegs. 'turpe' (wo 'turpi' nicht Masc.) *S* 1, 6, 63. Gegs.: utile *O* 4, 9, 41. auch: das Schöne, Reizende (Gegs. 'turpia', Hässliches) *S* 1, 2, 84.

hŏnŏr, ōris, *m.* ['hŏnōs' bei Hor. vor Voc. *E* 1, 18, 102. *AP* 69. vor Cons. *s* *S* 1, 6, 83. vor *p* *CS* 57 (doch s. nachh. 2). vgl. *Z* § 59, *d.*[1])] 1) Ehre, die Jmdm erwiesen wird, Ehrenbezeigung, Auszeichnung, Achtung, oft auch Plur.: falsus *E* 1, 16, 39. aeterni, intaminati *O* 2, 1, 15. 3, 2, 18 usw. largiri honores *E* 2, 1, 15. plena (d. i. iusta) munera honorum (wo A. 'honorum' v. 'plenis' abhängig machen), ehrende Spendungen, Auszeichnungen (in Bez. auf die Empfangsfeierlichkeiten von Seiten des Senates bei der Rückkehr des Augustus aus Gallien 13 v. Chr., vgl. *Fischer*'s Röm. Zeittafeln *p* 408) *O* 4, 14, 2. in Verb. mit 'praemia, virtus' *E* 2, 1, 78 u. 183. v. Sachen: Ansehen, Werth: honorem nominis huius dare, mit solcher Benennung ehren *S* 1, 4, 44. in honore esse (v. Wörtern) *AP* 71. vgl. *v* 243. s. 'gratia'. dcht.: honores, ehrende Lieder (wie τιμαὶ κλυταί bei Pind. Nem. 9, 24) *O* 1, 26, 10. Bes. *b*) Ehrgeiz (honoris cupiditas) *AP* 167. *c*) Ehrenamt, Ehrenstelle, meist Plur. *O* 1, 1, 8; 12, 20. 3, 29, 51. *S* 1, 6, 11 u. 15. 2, 7, 85. Sing. *S* 1, 6, 19. *d*) Zierde, Schmuck, ruris, 'Schmuck des Feldes', d. i. Blumen und Früchte *O* 1, 17, 16. ähnl.: ferre honores, von e. Grundstücke, 'herrliche Gaben' *S* 2, 5, 13. v. Schmuck der Blüthen, des Laubes *O* 2, 11, 9. *Epd* 11, 6. von d. Pracht des Pfaues *S* 2, 2, 28. von der goldenen Krone der Ariadne *O* 2, 19, 14. 2) personif.: Honos als Gottheit, der man mit unverhülltem Haupte opferte, mit e. Tempel neben dem der Virtus in Rom *CS* 57 (*H* u. A. '*h*onos' *M.* '*H*onor' *Obb.* u. A.[2]).

hŏnōrātus, 3, (eig. Part. v. 'honoro') geehrt, angesehen, in Bez. auf Würden u. Aemter *E* 1, 1, 107. Achilles, gefeiert (als allgem. Bezeichn. des Charakters, bes. in Bez. auf die Berühmtheit, die Ach. durch Homer erlangt hat; *B* '*Homereum*' od. '*Homeriacum*') *AP* 120.

hŏnos, s. honor.

hōra, ae, *f.* (ὥρα) jeder von Naturgesetzen bestimmter u. abgegrenzter Zeitabschnitt, Zeit, bes. 'Jahreszeit', Caniculae, Zeit der Hundstage *O* 3, 13, 9. verni temporis, Frühlingszeit *AP* 302. Plur.: Septembres, Tage des Sept. *E* 1, 16, 16. variae *O* 1, 12, 16. *b*) dcht. übh. Zeit, Stunde, dubia *E* 1, 18, 110. recte vivendi, Zeitpunkt *E* 1, 2, 41. Bes. *b*) gewisser Zeitabschnitt, vorz. Stunde (bei den Römern der natürliche Tag zu zwölf Stunden vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Untergang gerechnet, dah. in den verschiedenen Jahreszeiten von ungleicher Dauer[1]): natalis (s. d.) *O* 2, 17, 19. prima, erste Stunde bei Sonnenaufgang (v. Clienten, der schon vor Tagesanbruch sich im Vorzimmer seines Patrons einzufinden hatte, also nicht gerade von der sechsten od. siebenten Stunde des Morgens) *E* 1, 17, 6. quarta, in der Frühlingszeit (in der die dort beschr. Reise gemacht wurde), ohngef. zehn Uhr Morgens nach unserer Stundenzählung *S* 1, 5, 23. octava, etwa um zwei Uhr Nachmittags *S* 1, 7, 47. h. quota est, wie viel Uhr ist es? *S* 2, 6, 44. vgl. *O* 1, 9, 20. 3, 8, 27 usw. in diem et horam, täglich und stündlich *S* 2, 6, 47. in horas, zu jeder Stunde der Zeit, stündlich *O* 2, 13, 14. *S* 2, 7, 10. *AP* 160. in hora, in der Stunde, innerhalb einer Stunde (s. 'in' *A*, 2) *S* 1, 4, 9. 2) personif.: Hora, ae, Ὥρα, Göttin der Zeit u. des Jahreswechsels (sonst gew. Plur., wie Verg. *A* 3, 512 *Ribb.* u. öft. b. Ov.) *O* 4, 7, 8 (jetzt appellat. '*h*ora').

Hŏrātius, ein altpatricisches röm. Geschlecht, bes. Q. Horatius Flaccus, N. des Dichters (geb. zu Venusia am 8. Dec. 65 v. Chr., gest. am 27. Nov. im J. 8 v. Chr.) *O* 4, 6, 44. *E* 1, 14, 5. auch nach seinem Zunamen 'Flaccus' (s. d.) genannt, od. mit seinem Vornamen 'Quintus' *S* 2, 6, 37. Die sehr zahlreichen Hindeutungen u. Beziehungen auf sein Leben, seinen Bildungsgang und seine Charakteristik, die der Dichter selbst giebt, sind genau zusammengestellt von *Teuffel* in: 'Horaz, eine literar.-historische Uebersicht' Tüb. 1843, u. in *Pauly*'s Realencyclop. III *p* 1465 fgg.[2]).

[1]) *Köne*'s Sprache der römischen Epiker *p* 103. *Zumpt* zu Cic. Verr. 3, 16, 43.
[2]) S. *Hartung*'s Relig. der Röm. II *p* 263. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 613.

[1]) S. *Ideler*'s Chronol. II *p* 13 u. *Pauly*'s Realencyclop. III *p* 1457 fg.
[2]) Vgl. *Arnold* Leben des H. Halle 1860. Dass Hor. nicht gezwungen, sondern aus jugendlicher

hornus, 3, (eig. 'horinus' v. 'hora' od. 'ho-ver-nus', wobei 'ver' in weiterem Sinne 'Jahr' nach *Curt.* Et. *p* 332 [3].) diesjährig, heurig, v. Früchten usw. *O* 3, 23, 3. *Epd* 2, 47. *S* 2, 6, 88.

horrendus, 3, schrecklich, entsetzlich, grässlich, diluvies *O* 4, 14, 27. rabies *S* 2, 3, 323. adspectu *S* 1, 8, 26. mit Dat.: Parthis, furchtbar, ein Grauen für usw. *S* 2, 5, 62. Eig. Part. von

horrĕo, ŭi, 2, starre von etw., stehe starr empor (wie *φρίσσω*), v. Gegst., die e. rauhe od. spitze Aussenseite haben, mit Abl. des emporstarrenden Theiles: capillis, von d. Sagana, d. i. ihr struppiges Haar starrt empor usw. *Epd* 5, 27. dcht. v. Schlachtreihen: pilis, d. i. starren von Speeren (*φρίσσειν ἔγχεσιν* od. *ἐγχείῃσιν* Hom. Il. 4, 282 u. 13, 339. vgl. Verg. *A* 11, 602) *S* 2, 1, 13. 2) übtr. schauere vor Schreck od. Entsetzen gleichs. zusammen (so dass die Haut e. rauhe Oberfläche bekommt), bes. im trans. Sinne mit Acc. (auch bei Cic. u. Caes., s. *Z* § 383): schaudere, entsetze mich vor usw., scheue, alqm (aus Ehrfurcht) *E* 1, 7, 64. mare *Epd* 2, 6. onus *E* 1, 17, 39. pauperiem missis ambagibus, d. i. ich gestehe meine Scheu vor der Armuth ohne Umschweife, offen ein *S* 2, 5, 9. voces Furiarum *S* 1, 8, 45 (wo *HM* 'obruerim' st. 'horruerim'). Dav. Inch.

horresco, ŭi, 3, eig. fange an zu starren, übtr. schaudere vor etw., scheue, m. Acc.: procellas *O* 2, 10, 3.

horrĕum, i, *n.* jedes Vorrathsbehältniss, bes. für Getreide: Speicher, Scheuer *O* 1, 1, 9. 3, 16, 27. *E* 2, 2, 177. auch für Wein: 'Lager' (sonst 'apotheca', vgl. 'cella') *O* 3, 28, 7. Sulpicia *O* 4, 12, 18.

horrĭbĭlis, e, (horreo) schaudervoll, entsetzlich, graus, Medus (vgl. 'gravis') *O* 1, 29, 4. mala leonis *O* 2, 19, 24. flagellum *S* 1, 3, 119.

horrĭdus, 3, (horreo) starrend, struppig, Silvanus (s. d.) *O* 3, 29, 22. bracchiis (von den hundertarmigen Ungeheuern, obgleich A. hier 'fidens br.' verb., s. 'fido') *O* 3, 4, 50. iuventus, s. d. dcht.: virga, schrecklich (des Mercur, *ὀκρυόεσσα*, in Bez. auf die Unterwelt, nach A. activ: schaudererregend) *O* 1, 24, 16. auch v. Oertlichkeiten: sedes invisi Taenari (weil man e. Schlund am Vorgeb. Tänarum für den Eingang zur Unterwelt hielt) *O* 1, 34, 10. vom Meere: aequora, fluctus, wildempört *O* 3, 24, 40. *Epd* 10, 3. tempestas, schaurig *Epd* 13, 1. 2) übtr. roh: numerus Saturnius, 'ungehobelt' (*V*), ganz unvollkommen od. regellos (wie 'horridiora verba' des älteren Cato b. Cic. Brut. 17, 68. 'incompti versus' Verg. *G* 2, 386) *E* 2, 1, 157. *b*) trp. der Lebensweise, Bildung od. dem Charakter nach, 'rauh', 'wild', 'roh': Germania (doch zugleich in Bez. auf das Klima u. die Beschaffenheit des Landes) *O* 4, 5, 26.

hortor, 1, Dep. ermahne, spreche zu, ermuntere, alqm verbis, mit fg. dir. Rede *E* 2, 2, 35. m. 'ut' *S* 1, 4, 107. mit Inf. *E* 1, 1, 69.

hortus, i, *m.* (*χόρτος*) ein mit Bäumen eingeschlossener od. umpflanzter Ort, Garten *O* 4, 11, 2. *S* 1, 8, 7. 2, 3, 24; 6, 2. *E* 1, 14, 42. Bes. Gemüsegarten *S* 1, 3, 116. irriguus (Gegs. 'agri sicci'), zugleich in Bez. auf das im Garten gezogene Gemüse selbst, Kohl usw. (s. 'elutus') *S* 2, 4, 16. Plur. Gartenanlagen mit mehreren Abtheilungen (*Z* § 96), 'Park', Caesaris *S* 1, 9, 18.

hospes, ĭtis, *m.* (mit 'hostis' verw.) Fremder, Fremdling, Unbekannter (der bei den Alten, wenn er nicht als Feind od. Räuber erschien, auf Aufnahme u. Schutz rechnen konnte), im Gegs. 'Romanus' *S* 2, 4, 10. der in Jmds Haus eintritt *Epd* 6, 1. der Jmdn noch nicht kennt *O* 2, 5, 22. 2) der sich durch ein Bündniss für sich u. seine Nachkommen mit e. Andern zur gegenseitigen Aufnahme u. Bewirthung unter dem Schutze des Iuppiter hospitalis (*Ζεὺς ξένιος*) verpflichtete, dah. Gastfreund, d. i. *a*) Gast, der gastliche Aufnahme findet (*ξένος*) *O* 3, 3, 26. *S* 2, 4, 17. *E* 1, 1, 15 usw. in Verb. mit 'consors' u. 'socius' (s. d.), Plur. 'hospites' (weil deren mehrere sind; 'hospit*em*' *H*) *O* 3, 24, 60. Die Ermordung desselben galt daher für das fluchwürdigste Verbrechen *O* 2, 13, 8. *b*) der den Gastfreund aufnimmt u. bewirthet, Wirth, Hauswirth (wie *ξένος* st. *ξενοδόκος*), Calaber, amabilis *S* 1, 7, 14. 2, 2, 132. schrzh. von der Feld- u. Stadtmaus *S* 2, 6, 81 u. 107. *β*) auch v. Wirth in e. Herberge: sedulus (wo 'h.' dcht. st. des Eigenthums od. der Wohnung des Wirthes steht), wie auch wir: 'es ist Jmd abgebrannt', ein 'Abgebrannter' [1]) *S* 1, 5, 71. Dav.

hospĭta, s. hospitus.

hospĭtālis, e, gastlich (*ξένιος*) pe-

Begeisterung dem Heere des Brutus sich angeschlossen habe (*O* 2, 7, 8 fg. 3, 4, 25 fgg.), ist unbestritten. s. *Funkhänel* Jhrb. f. Phil. 1864 *p* 196 fgg.

[1]) Vgl. Verg. *A* 2, 312 'ardet Ucalegon'. Aehnliches ist von *GAKoch* zusammengestellt zu Moeris Lex. att. *p* LXXXVII.

ctus, übh. menschenfreundliches Herz *Epd* 17, 49. dcht.: umbra, d. i. wirthlich, einladend *O* 2, 3, 10.

hospĭtĭum, i, *n.* Gastfreundschaft, Plur.: solvo animum artum hospitiis (*Dat.*), erweitere das beengte Herz für Erweisungen der Gastfreundschaft, für gastliche Freuden (also nicht gerade concr. st. 'hospitibus') *S* 2, 6, 83. 2) Bewirthung, Quartier bei einem 'caupo' (wo nicht an e. Gastfreund od. an e. Staatshospiz zu denken): modicum *S* 1, 5, 2.

hospĭtus, 3, gastlich, wirthlich, Helena (s. 'traho') *O* 1, 15, 2. 2) Sbst.: hospita, ae, *f.* Wirthin, sollicita *O* 3, 7, 9.

hostĭa, ae, *f.* (vom veralteten 'hostio', 'schlage') Opferthier, Opfer, bes. zu der Versöhnung der Gottheiten, wie der Venus (obgleich man dieser gew. keine blutigen Opfer darbrachte, doch s. Plaut. Poen. 2, 1, 1) *O* 1, 19, 16. non sumptuosa (über die Constr. s. 'inmunis') *O* 3, 23, 18.

hostĭcus, 3, (hostis) dem Feinde gehörig, feindlich, moenia *O* 3, 2, 6. ensis *S* 1, 9, 31.

hostīlis, e, zum Feinde gehörig, feindlich, aratrum *O* 1, 16, 21. domus, naves *Epd* 5, 53. 9, 19. hostili more, d. i. gleich als wenn zwei feindliche Flotten einander gegenüberständen *E* 1, 18, 62. von

hostis, is, *m.* (s. *Curt.* Et. *p* 450 [3].) Feind im Felde, mit den Waffen in der Hand: cruentus, Cantaber u. dgl. *O* 1, 2, 40. 3, 8, 21 usw. im Gegs. von 'civis' (s. d.) *E* 1, 15, 29. *b*) Feind der Gesinnung nach ('Privatfeind', sonst 'inimicus', w. s.) *Epd* 6, 14. auch v. Thieren *O* 4, 4, 10. *E* 2, 2, 28.

huc, Adv. (hic) räumlich v. Punkte, wo man sich befindet od. von dem übh. die Rede ist: hierher, an diese Stelle, dahin *Epd* 6, 3. 9, 33. 16, 57 u. 59. *S* 1, 2, 34 (d. i. in fornicem); 5, 12 usw. demittit huc, dahin näml., wo in das Meer gebaut werden soll *O* 3, 1, 35. lebhaft (st. 'eo') von e. im Vhgh. bereits angedeuteten Punkte, wohin der Dichter sich versetzt *O* 2, 3, 13. huc et illuc, 'hierhin und dorthin' (auch 'huc illuc', δεῦρο κἀκεῖσε) *O* 4, 11, 9. bisw.: huc et huc (mit 'euntium', nicht mit 'ora vertet' zu verb., vgl. Hom. Od. 10, 574 ἢ ἔνθ' ἢ ἔνθα κιών) *Epd* 4, 9.

hūmāne, Adv. auf menschliche Weise, wie für Menschen es sich ziemt, bes. von menschl. Gefühlen u. Handlungen (wie ἀνθρωπίνως [1]), intervalla

[1]) S. *Jacobs* Verm. Schrft. IV *p* 193 fgg.

h. commoda, eine mässige, d. i. hübsch bequeme, recht artige Ferne, im iron. Sinne: 'ein ganz artig gemessenes Stücklein Weg' (*Pass.*), d. i. eine höchst unbequeme Entfernung [1]) *E* 2, 20, 70. von

hūmānus, 3, (homo) menschlich, d. i. dem Menschen gehörig, von Menschen herrührend, dem Menschen eigen od. angemessen: gens *O* 1, 3, 26. genus *Epd* 5, 2. natura *S* 1, 1, 75 usw. caput, 'Menschenkopf' (im Allgem., dann speciell *v* 4 'mulier formosa', s. zu 'formosus') *AP* 1. auris *S* 2, 2, 95. voltus *AP* 102. usus *O* 3, 3, 51. animus *S* 1, 8, 20. vices *Epd* 5, 88. res *S* 2, 8, 63. Sbst.: divina humanaque (s. 'divinus') *S* 2, 3, 95.

hŭmĕrus (*BM*) od. **ŭmĕrus** (*PH*), i, *m.* [ŭmerus aus den besten Hdschr. *Ribb.* b. Verg., vgl. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 477 fg.] (ὦμος, sanskr. *amsa* v. St. *am*, 'stark sein') Schulter, Theil des Leibes vom Halse bis an die Oberarme, auch oft Plur.: albus, uncti u. dgl. *O* 2, 5, 18. 3, 12, 7. im Bilde *AP* 40.

hūmĭdus, s. umidus.

hŭmĭlis, e, (humus, vgl. χαμαλός od. χθαμαλός) auf der Erde od. dem Boden befindlich, niederer, niedrig (Gegs. zum Hohen), domus (des Landmanns, Constr. s. 'somnus') *O* 3, 1, 22. Forentum, tief gelegen (im Thale), im Gegs. zu den Bantiner Waldhöhen *O* 3, 4, 16. dcht.: humilis decisis pennis, mit gestutzten Flügeln, geduckt, demüthig (als Bild vereitelter Hoffnungen, vgl. Cic. Att. 4, 2, 5) *E* 2, 2, 50. übtr.: agna, d. i. unbedeutend, klein, gering *O* 2, 17, 32. 2) trp. der Geburt, dem Stande od. Range nach niedrig, tiefgestellt, gering (wie ταπεινός), im Gegs. 'potens' *O* 3, 30, 12. *b*) niedrig, von der Sprache, sermo (wie sie in gemeinen Schenken geführt wird) *AP* 229. humili modo loqui, d. i. ohne höheren Dichterschwung *O* 3, 25, 17. *c*) niedrig der Gesinnung od. dem Cha-

[1]) Wie μετρίως u. ἐπιεικῶς b. Plato Polit. *p* 261 *a* Gorg. *p* 403 *c*: vgl. unser vulg. 'eine unmenschlich weite Entfernung'. Ueber die früheren versch. Erkl. der Stelle s. *Düntzer*'s Kritik IV *p* 88 fg. *Ribb.* *p* 194 seiner Ausg. (Berl. 1869) verm. *homini uni*, denn die Meinung des Hor. sei, dass die angedeuteten Anforderungen nach den verschiedenen Seiten hin über die Kräfte eines Menschen u. zwar eines einzelnen gehen, wenn er sich nicht zerreissen wolle. *MSchmidt* Horaz. Blätter (Jena 1874) *p* 65 fg. verm. *naturae* st. 'humane', d. i. die eigene Leibesbeschaffenheit des Dichters, denn 'der Humor werde weit wirksamer, wenn ein für den Hor. selbst charakterist. Merkmal eingesetzt werde: Wer mager ist wie ein Windspiel, macht sich wenig aus einer weiten Entfernung, aber wer von untersetzter Statur, wie Hor., zum Embonpoint neigt, stöhnt dabei.'

rakter nach, 'kleinmüthig', 'demüthig', non h. mulier (v. Kleopatra) *O* 1, 37, 32.

hŭmo, 1, (humus) beerdige, begrabe, übh. bestatte (s. Cic. Tusc. 1, 16, 36), alqm *S* 2, 3, 187 (über den Inf. Perf. s. *Z* § 590. *Kr.* L. Gr. § 477. A. 2).

hūmor, s. ūmor.

hŭmus, i, *f.* (verw. m. χαμαί) Erdboden, Boden, uda (s. d.) *O* 3, 2, 4. vgl. *O* 4, 1, 28. *Epd* 5, 30. 16, 52. des Impluviums *Epd* 5, 35. vgl. 'sterno'. Bes. adverbial: 'humi' (*Z* § 400), zur Erde, auf den Boden (χαμαί): ponere voltum *O* 3, 5, 44. *b*) als Bild des Niedrigen od. Gewöhnlichen: affigo humo, drücke zum Staube nieder *S* 2, 2, 79. von der Rede: repere per humum, auf der Erde, im Staube hinkriechen (vgl. 'pedestris oratio') *E* 2, 1, 251. ähnl.: serpere humi u. dgl. *AP* 28 u. 230. vgl. 'deduco' a. E.

Hўădes, um, *f.* Ὑάδες (von ὕω, d. i. die Regnenden, nach A. v. ὗς, weil man sich die Sterne als eine Heerde junger Eber gedacht habe [1]), die Hyaden, sieben Sterne am Haupte des Stieres, deren Aufgang vom 7. bis 21. Mai gew. mit Regen begleitet war, dah.: tristes, d. i. Regenstürme (wie 'pluviae' bei Verg. *A* 1, 744 u. *G* 1, 138) *O* 1, 3, 14.

hȳbrĭda, ae, *m.* [in Hdschr. u. Ausg. auch 'h*i*brida' od. '*i*brida'] eig. von Thieren: von unreiner Race, Blendling, übtr. v. Pers., Sohn e. griechischen Vaters und e. römischen Mutter *S* 1, 7, 2.

1 **Hўdaspes,** is, *m.* Ὑδάσπης, einer der fünf das jetzige Pandschab bewässernden Nebenflüsse des Indus (altind. *Vitastâ*), j. 'Behat' od. 'Dschelam' *O* 1, 22, 8.

2 **Hўdaspes,** is, *m.* e. Sklav des Nasidienus aus Indien od. Aethiopien, dah. 'fuscus' *S* 2, 8, 14.

[1]) Dah. auch 'suculae' genannt', von Cic. de nat. de. 2, 43, 11 u. Gellius N. A. 13, 9 verworfen, s. *Nitzsch* Anm. zu Hom. Od. II *p* 42 u. *Church* Transact. of the Philol. Soc. Lond. 1865 *p* 95 fg.

hȳdra, ae, *f.* ὕδρα, Wasserschlange, bes. die Lernäische, der Sage nach von Typhon u. der Echidna erzeugt, mit sieben od. mehreren Köpfen, von denen jeder abgehauene doppelt nachwuchs, zuletzt jedoch von Herkules mit Mühe erlegt (vgl. Ov. Met. 9, 192. Verg. *A* 6, 287): firmior secto corpore *O* 4, 4, 61. dira *E* 2, 1, 10.

hȳdrōpĭcus, 3, (ὑδρωπικός) wassersüchtig *E* 1, 2, 34.

hȳdrops, ōpis, *m.* (ὕδρωψ) Wassersucht (gleichs. als Person gedacht, die, indem sie ihrem Verlangen nachgiebt, immer durstiger wird; vgl. 'pello') *O* 2, 2, 13.

Hȳlaeus, i, *m.* Ὑλαῖος (eig. 'Waldmann'), e. Centaur, von Herkules, nach A. von Theseus im Kampfe mit den Lapithen erlegt (vgl. Verg. *A* 8, 294 u. *G* 2, 457. Ov. Met. 3, 213) *O* 2, 12, 6.

Hȳmettĭus, 3, Ὑμήττιος, zum Hymettus gehörig, der reich an Bienenkräutern u. Marmor von bläulich-weisser Farbe war: mella (durch sein Aroma berühmt) *S* 2, 2, 15. trabes, d. i. marmorne *O* 2, 18, 3. von

Hȳmettus, i, *m.* Ὑμηττός, Berg in Attika, j. 'Telo Vuni' der nördliche u. 'Mavro Vuni' der südliche Theil, dcht. verkürzt st. 'mella Hymettia' (s. Hymettius) *O* 2, 6, 14.

Hȳperbŏrĕus, 3, Ὑπερβόρεος, zu den Hyperboreern gehörig, e. fabelhaften Volke, das jenseits der riphäischen Berge über den Nordwind hinaus (ὑπὲρ τὸν βορέαν) unter Oelbäumen wohnte u. im beglückten Zustande zu hohem Alter gelangte (vgl. Cic. de nat. de. 3, 23, 57): campi *O* 2, 20, 16.

Hypsaea, ae, *f.* e. Römerin aus dem damals blühenden consularischen Geschlechte des Plautius Hypsäus, ob wegen ihrer wirklichen Blindheit (*Web.*) od. leidenschaftlichen Verblendung bekannt, bleibt zweifelh.: caecior Hypsaea spectes (s. 'caecus'), blinder als H. *S* 1, 2, 91.

I.

iăcĕo, ŭi, 2, (s. 'iacio') liege, ruhe, bes. müssig zur Erholung usw. sub pinu *O* 2, 11, 14. sub ilice *Epd* 2, 23. von Schlafenden: liege im Bette *S* 1, 6, 122. auch v. Sachen, 'liege', 'liege da', wie von Schriften: inter pulvillos *Epd* 8, 16. von den Resten der Mahlzeit (s. 'sublego') *S* 2, 8, 12. *b*) prägn. von zerstörten Gebäuden, die in Trümmern liegen: iacens regia, die gefallene, gesunkene Königsburg *O* 1, 37, 25. Bes.: bezwungen od. todt daliegen (wie κεῖσθαι), v. Feinde *CS* 51.

iăcĭo, iēci, iactum, 3, (Wurz. ι in εἶμι, wov. causativ *ja*, ἵ-ημι) werfe, schleudere, alqd in flumen *S* 2, 3, 242. moles

in altum, werfe Baumaterialien in die See, um diese auszufüllen (von den reichen Römern, die oft ihre Villen nicht nur am Meere, sondern auch auf grossen in dasselbe aufgeschütteten Dämmen erbauten; vgl. Sall. Cat. 20, 11 'exstruere mare') *O* 3, 1, 34. 2) trp. werfe gleichs. redend hin, alqd in alqm, mache etw. Jmdm zum Vorwurf, unde petitum hoc in me iacis, d. i. woher (von wem) entlehnst du solche Beschuldigung gegen mich? *S* 1, 4, 80.

iactans, antis, prahlend (qui se iactat), iactantior, von dem, der sich in die Brust wirft, der sich vordrängt *S* 1, 3, 50. Eig. Part. von

iacto, 1, (Int. von 'iacio') werfe od. schleudere hin und her, bes. mit Hast u. Eile, oft von Stürmen u. Ungewittern: alqm in alto *E* 1, 11, 15. navem, 'verstürmen' (*Wolf*) *S* 1, 1, 6. Pass.: iactata navis, leck *O* 1, 32, 7. sacra iactata (nicht auf 'gens' zu bez.) aequoribus, von d. Penaten *O* 4, 4, 54. dcht.: inter pontes, v. Seebarsch (s. 'lupus'), d. i. sich tummeln od. schaukeln (s. Tiberinus) *S* 2, 2, 32. *b*) übtr. von Fieber u. Krankheit: Pass.: eodem morbo, umhergeworfen od. gequält werden von usw., versiechen an usw. *S* 2, 3, 121. 2) trp. werfe mündlich hin, äussere, bes. rühmend od. prahlend, bringe zum Vorschein: alqd palam *S* 1, 2, 85. dah. rühme, preise, nomen et genus *O* 1, 14, 13. alqm beatum *E* 1, 16, 18. se ultorem Iliae, werfe mich auf zum usw., brüste mich als usw. *O* 1, 2, 18.

iactus, ūs, *m.* (iacio) das Werfen, Wurf, bes. 'Steinwurf' *O* 1, 25, 2 (*PHM*; '*i*ctibus' *B*, *Or.*; doch jenes schon als der kräftigere Ausdr. vorzuziehen[1]).

iăcŭlātor, ōris, *m.* Schleuderer, audax, v. Enceladus *O* 3, 4, 56 (wo nach *Nauck* 'evolsis truncis' als Abl. des Werkzeuges sov. als 'evolsos truncos audacter *iaculans*'). von

iăcŭlor, 1, Dep. werfe, schleudere, dcht. mit Acc. des Zieles, nach etw.: cervos, erlege *O* 3, 12, 9. arces, v. Iuppiter: durch den Blitz erschüttern, treffen (vgl. 'tono') *O* 1, 2, 3. 2) trp. erziele, bezwecke (wie τοξεύω τι bei Eur. Hec. 603 u. unser jage nach etw.[2]): multa brevi aevo *O* 2, 16, 17. von

iăcŭlum, i, *n.* (iacio) Wurfspiess, Speer *O* 1, 8, 12; 22, 2.

iam, Adv. jetzt, so eben, sogleich, augenblicklich (je nachdem die nächste Gegenwart entweder mit der entfernteren Vergangenheit od. mit der entfernteren Zukunft im Ggs. steht) *S* 1, 1, 16; 8, 33. 2, 3, 151 usw. doppelt: iam iam *O* 2, 20, 9. *Epd* 17, 1. iam nunc, d. i. in zartester Jugend *O* 3, 6, 23. Dah. häuf. in Verb. mit d. Futur., 'bald', 'jetzt gleich', 'von nun an' u. dgl. *O* 1, 4, 16. 2, 5, 10 fg.; 15, 1; 20, 13. 4, 6, 41. *S* 1, 8, 33. 2, 3, 151; 4, 39; 6, 40; 7, 74. *AP* 468. iam iam futurus rusticus, im Geiste schon ein Ackersmann *Epd* 2, 68. mit Imperat. in der Aufforderung: 'nun' usw., iam desine *S* 2, 3, 323. age iam, 'wohlan denn' *O* 4, 11, 31. wiederholt: iam . . iam, 'bald . . bald' (vgl. 'nunc . . nunc') *O* 4, 1, 38. *S* 2, 7, 13. 20 u. 104. *b*) jetzt, d. i. bereits, bisher, schon, in Bez. auf die Vergangenheit *O* 1, 2, 1. 3, 6, 9; 19, 11. 4, 4, 7 u. 15; 5, 2. *CS* 27. *S* 1, 1, 4; 5, 65; 9, 35. *E* 1, 7, 49. 2, 1, 187 u. 223. od. sofern e. Handlung aus der Vergangenheit in die Zukunft hineinreicht: 'schon', 'bereits', m. fg. 'cum' (s. d.) od. 'tum', 'als' od. 'da' *S* 1, 5, 9 u. 20. 2, 6, 100. Bes. bei e. Verneinung: non od. nec (neque) iam, 'nicht mehr' *O* 1, 4, 3; 8, 10; 9, 2. 4, 13, 13. in der Frage: iamne non, nicht mehr, d. i. nun nachdem dir die Heimkehr geweissagt ist *S* 2, 5, 3. *c*) häuf. vom bestimmten Eintreten einer neuen Erscheinung od. Begebenheit an die Stelle des der Zeit nach Früheren, oft mit dem Begr. des Unerwarteten: jetzt, schon, bereits, nunmehr *O* 1, 4, 5; 15, 11; 25, 6. 2, 1, 17; 20, 9. *S* 1, 1, 120; 5, 13. 2, 3, 289 usw. wiederholt *CS* 53 fgg. Bisw. mit dem Nebenbegr. der Steigerung (auch bei Cic. u. Liv.): vollends gar, gar noch (wo das Nachfolg. noch schlimmer ist als das Vorhergehende) *E* 2, 1, 86.

ĭambēus, 3, (ἰαμβεῖος) iambisch, Sbst.: iambēus (näml. 'versus', ἰαμβεῖον), in Jamben verfasster Vers, iambischer Sechsfüssler (τρίμετρος) *AP* 253 (s. 'adcresco'). von

ĭambus, i, *m.* (ἴαμβος) Jambe als Versfuss (◡–) *AP* 251. Bes. 2) Plur.: iambischer Vers, dessen sich urspr. die Griechen, wie Archilochus (s. d.), im Spottgedichte, u. ebenso die Tragiker ('Trimeter') u. Komiker bedienten: celeres *O* 1, 16, 24. *AP* 79 fg. Dah. auch *b*) Gedicht in Jamben, bes. Spottgedicht: criminosi *O* 1, 16, 3. Parii, d. i. des Archilochus, dem Hor. seine Epoden nachbildete *E* 1, 19, 23. vgl. *E* 2, 2, 59. 'incepti iambi' vom ganzen Buche der Epoden *Epd* 14, 7.

iam-dudum, Adv. ['ia*n*dudum' *PH*

[1] S. *Haupt* Hermes IV *p* 145 fg.

[2] 'Muss wetten und wagen, das Glück zu erjagen' *Schiller* (Gl.).

wie *Ribb.* b. Verg., s. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 453] schon lange, längst schon *O* 3, 29, 5. *S* 1, 9, 15. 2, 7, 1. *E* 1, 5, 7.

iam-nĕ, s. iam, *b.*

iam-prīdem, Adv. längst schon *E* 1, 14, 27; 16, 18.

iānĭtor, ōris, *m.* Thürsteher od. -hüter, 'Thorwart', invisus *O* 3, 14, 23. Crispini *S* 2, 7, 45. aulae, Palastpförtner der Unterwelt (s. 'inmitis'), v. Cerberus (vgl. Verg. *A* 6, 400) *O* 3, 11, 16. von

iānŭa, ae, *f.* (Ianus) Thür des Hauses wie des Zimmers *O* 1, 25, 4. 3, 9, 20 u. o.

Iānus (zweisilb.), i, *m.* (eig. Masculinform 'Dianus' zur weibl. 'Iana' od. 'Diana', v. 'dius' od. 'dium', d. i. lichter Himmel[1]) ein altitalischer Licht- u. Sonnengott, der übh. als Gott des Anfangs u. Ursprungs aller Dinge in mannigfacher Abstufung von Bildern u. Vorstellungen gedacht u. bei allen Opfern u. Gebeten zuerst angerufen wurde, sowie als Gott des anbrechenden Tages od. 'matutinus pater' mit jedem neuen Morgen *S* 2, 6, 20. auch blos 'pater' als Gott aller Dinge, Zeiten u. Götter *E* 1, 16, 59. Daher erinnerten an ihn in Rom alle Eingänge, alle Thüren u. Thore, indem man durch 'Ianus' speciell den Durchgang entweder durch e. über die Strasse geschlagenen Bogen od. durch ein verschliessbares Thor, auch die Stadtthore, bezeichnete u. bes. die Thore u. Bogen auf Märkten, lebhaften Strassen od. Kreuzwegen ihm widmete u. mit seinem Bilde zierte, unter denen am häufigsten die drei 'Iani' auf der einen Seite des Forums ('summus, medius, imus'[2]) genannt werden, in deren Nähe die Wechsler u. Wucherer ihre Buden hatten (vgl. Cic. de off. 2, 25, 90) *E* 1, 1, 54. *S* 2, 3, 18. Auch boten dort Buchhändler ihre Bücher feil *E* 1, 20, 1. Unter seinen zahlreichen Tempeln in Rom war der älteste, der Sage nach schon von Numa gegründete, bedeutsamste u. ehrwürdigste der des 'Ianus Geminus', wegen seiner kriegerischen Bestimmung auch 'Quirinus' (s. d.) gen., auf dem Forum, mit e. Bogen od. Prachtthore, das in Kriegszeiten offen stand, im Frieden geschlossen war, u. zwar unter der Herrschaft des Augustus dreimal, näml. 29 v. Chr. nach der Schlacht bei Actium, dann 25 v. Chr. nach Unterwerfung der Cantabrer, zu-

[1]) S. *Buttmann*'s Mythol. II *p* 70 fgg. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 148 fg. Dagegen *Mommsen* Röm. Gesch. I *p* 153 *not.** 2 A.

[2]) Doch vgl. *Beier* zu Cic. de off. II *p* 175. *Jordan* Hermes IV *p* 249.

letzt im 1. Jahre der Geb. Christi *O* 4, 15, 9[1]).

Iăpĕtus, i, *m.* Ἰαπετός, e. Titan, S. des Uranus u. der Gäa, V. des Prometheus, der dah. 'Iapeti genus' heisst *O* 1, 3, 27. s. Prometheus.

Iāpyx, ȳgis, *m.* Ἰᾶπυξ, Nordwestwind, der von Apulien (Iapygia) her wehend den von Italien nach Griechenland Segelnden günstig war (*O* 1, 3, 4). obgleich bei heiterem Himmel wehend (s. 'albus'), oft doch von Stürmen begleitet *O* 3, 27, 20.

Iarbīta, ae, *m.* e. Freigelassener aus Mauretanien, der sich viell. für e. Nachkommen des Maurerkönigs Iarbas ausgab, da er eig. Codrus od. Cordus hiess, u. in Rom als Rhetor sich niederliess, wo er im Wetteifer mit dem Rhetor Timagenes (s. d.) durch zu grosse Anstrengung seiner Stimme sich e. Schaden zufügte (doch s. 'rumpo'[2]) *E* 1, 19, 15.

Iāson, ŏnis, *m.* Ἰάσων, S. des Aeson aus Thessalien, Führer der Argonauten (vgl. *Epd* 16, 57), welchem Medea ein Zaubermittel reichte, das ihn gegen die feuerschnaubenden Stiere schützte, die er nach der Weisung ihres Vaters Aeetes an den Pflug spannen musste, um den dem Mars heiligen Acker mit Drachenzähnen zu besäen (vgl. Ov. Met. 7, 7 fgg.) *Epd* 3, 12.

Iber, Iberia, s. Hiber, Hiberia.

ibī, Adv. (is) räumlich: daselbst, da, dort (in Bez. auf das vhgh. 'ubi') *O* 2, 6, 22.

Ībycus, i, *m.* Ἴβυκος, der arme Gatte der Chloris, sonst unbek. *O* 3, 15, 3.

Īcărius, 3, Ἰκάριος, zu Icarus gehörig, dcht.: fluctus, das icarische Meer (Ἰκάριος πόντος), gew. 'mare Icarium', eig. der südöstliche Theil des ägäischen Meeres, in welchem Icarus seinen Tod fand (s. Myrtous) *O* 1, 1, 15. von

Īcărus, i, *m.* Ἴκαρος, S. des Dädalus (s. d.), der in seinem kühnen Fluge (*O* 2, 20, 13. s. zur Erkl. 'ales') zu sehr der Sonne nahte u. in das Meer stürzte, dem er seinen Namen gab (s. Icarius), dah.: scopuli Icari, Felsenklippen des Icarus, d. i. am od. im icarischen Meere[3]) *O* 3, 7, 21.

[1]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 148 fg. *Zimmermann* 'Ueber das Wesen des J.' Erl. 1852. *Böthke* 'Ueber das Wesen des J.' Thorn 1863.

[2]) Vgl. *Weichert* Poët. Lat. Relq. *p* 391 fgg.

[3]) *Or.* u. A. leiten 'Icari' von 'Icarium' (mare) ab, obwohl dergl. substantivisch gebrauchte Adjectiva stets auf '-ii', nie 'i' auslauten; dah. verm. *Düntzer* Jhrb. f. Phil. 1868 *p* 350 'Icar*is*' als Synizese st. 'Icar*iis*' od. vom gleichlautenden Adj. 'Icarus', 3 (wie 'Romulus', 3), *Hülsenbeck* dageg. 'Orici' (vgl. Oricum). Von dem in Pom-

Iccīus, i, *m.* [in Hdschr. u. Inschr. auch Itīus, wie ein C. *Itius* von Tac. Ann. 15, 25 *Haase*, dageg. e. Gesandter 'Iccius' von Caes. b. G. 2, 3, 1 *Schneid.* erwähnt wird] e. Freund des Hor., der im Widerspruch mit seinen philosoph. Studien im J. 24 v. Chr. dem ägypt. Statthalter Aelius Gallus auf dem Feldzuge gegen das glückl. Arabien sich anschloss, später aber Oberaufseher (procurator) der umfangreichen Besitzungen des M. Agrippa auf Sicilien wurde, deren Pachterträge er zu erheben hatte, wobei ihm das Recht zustand, was er brauchte, davon zu nehmen, so dass er ein behagliches Leben führen konnte, wenn er sie verständig gebrauchte ('recte frui', nicht etwa im Gegs. zum Betrug) *E* 1, 12, 2. Unzufrieden mit seiner Lage jedoch, da Alles um ihn nur Gewinn und Vortheil durch Unredlichkeit suchte, wünschte er sich einen eigenen Besitz, um höheren geistigen Beschäftigungen ungestört leben zu können. An ihn ist *O* 1, 29 u. *E* 1, 12 gerichtet[1]). vgl. Sabaea.

Ĭco, ĭci, ictum, 3, (*Z* § 195[2]) schlage, haue, b. Hor. nur im Part. 'ictus', wie 'pinus icta ferro' *O* 4, 6, 9. dcht. übtr.: ictum caput, durch die Hitze des Weins, die ihm in den Kopf gestiegen, d. i. vom Wein betäubt, berauscht[3]) *S* 2, 1, 24. trp.: ictus desideriis, durchdrungen, aufgeregt von usw. *O* 4, 5, 15. Dav.

ictus, ūs, *m.* Schlag, Stoss, Wurf, mit Waffen usw., graves, blutige Streiche (s. 'excipio' a. E. u. zur Sache Hom. Il. 17, 223 u. 24, 730) *O* 4, 9, 23. vgl. *O* 2, 17, 28 u. 'iactus'. v. Hieb od. Stoss des Ebers (vgl. Hom. Od. 19, 450) *O* 3, 22, 7. v. Sturz od. Fall e. Baumes *O* 3, 8, 8. pollicis, Anschlag, Tactschlag, v. Schlagen od. Spielen der Leier *O* 4, 6, 36. ähnl.: senos reddere ictus, v. Jambus, d. i. Trimeter (wobei sechsmal tactirt wird) *AP* 253. fulmineus, Blitz- od. Wetterstrahl (wie *πληγὴ Διός*) *O* 3, 16, 11. dcht. Plur.: fervidi, stechende Sonnenstrahlen, glühender Sonnenstich (wie *βέλη*) *O* 2, 15, 10.

peji aufgefundenen Wandgemälde, das den vom Meere ausgeworfenen Leichnam des Ic. hart am Gestade liegend darstellt, während Dädalus hoch in der Luft schwebt, findet sich eine bis auf die Farben ganz genaue Wiedergabe in d. 'Archäolog. Zeitung' (Berl. 1837) nebst einer ausführlichen Erläuterung des antiken Mythus von *CRobert* *p* 3 fgg.

[1]) S. *Jacobs* Verm. Schrft. V *p* 4 fgg. *JArnoldt* Jhrb. f. Phil. 1870 *p* 619 fgg. *Campe* das. 1877 *p* 129 fgg.

[2]) S. *Struve's* Lat. Decl. u. Conj. *p* 247 fg.

[3]) Vgl. *οἰνοπλήξ*, *μεθυπλήξ*, 'saucius' u. bei Archil. Fragm. 79 in *Bergk's* Poët. lyr. Gr. *p* 553[2] *οἴνῳ συγκεραυνωθεὶς φρένας*, Hom. Od. 21, 293 *οἶνός σε τρώει μελιηδής*. *Burm.* zu Val. Flacc. 3, 67. u. unser vulg. 'e. Hieb haben'.

Īda, ae, *f.* *Ἴδη*, hohes Geb. in Kleinasien bei Troja, von welchem aus Iuppiter den Ganymedes durch seinen Adler zum Himmel entführen liess, dah.: 'raptus ab Ida' *O* 3, 20, 16. Dav.

Īdaeus, 3, *Ἰδαῖος*, zum Ida gehörig, naves, d. i. die Schiffe des Paris, die aus dem Holze des mit Fichten stark bewachsenen Ida hergestellt *O* 1, 15, 2. s. Paris.

idcirco, Adv. (id u. circa) deshalb, darum, wenn das Vhgh. als Grund des Nachfolg. hervorgehoben werden soll *E* 1, 1, 29; 11, 16. mit Angabe des Grundes durch e. folg. Satz mit 'quod' usw. *S* 1, 4, 45. auch in der Frage: idcircone (aus dem vorh. *v* 363 angeführten Grunde, d. i. weil ich hoffen darf, dass meine Nachlässigkeiten im Versbau nicht werden bemerkt od. doch leicht verziehen werden) *AP* 265.

Īdem, ĕădem, ĭdem, [Plur. zsgz. 'īdem' st. 'iidem' *O* 3, 4, 67. *E* 1, 1, 82. 'īsdem' st. 'iisdem' *O* 3, 2, 27. *S* 2, 7, 18. *E* 1, 1, 71. 2, 2, 154] verstärktes Determinativ (is u. dem), eben derselbe, eben dieser, derselbe, der nämliche, gleiche, zur Bezeichn. der Identität einer Pers. od. Sache *O* 2, 11, 9. *S* 1, 3, 72. 2, 1, 26; 2, 28. *AP* 354 u. 356 usw. non eadem est aetas, dasselbe Alter, wie früher, wie sonst *E* 1, 1, 4. non temere a me quivis ferret idem, d. i. nicht leicht würde Jeder dasselbe von mir erlangen, näml. was ich dir thue (in Bez. auf den Preis od. übh. das reelle Verfahren beim Handel) *E* 2, 2, 14. i. non horam tecum esse potes, nicht ein Stündchen kannst du dein selbst sein, d. i. über dich nachdenken *S* 2, 7, 111. mit entsprech. Relativs. u. Verschiebung des Nomens in denselben: eodem, quo personatus pacto pater *S* 1, 4, 56. eodem, quo cupiens pacto *E* 1, 6, 9. verb.: alius (s. d.) et i. *CS* 10. tantundem idemque peccare *S* 1, 3, 115. verstärkt: unus et i., ein und derselbe *E* 2, 2, 200. mit e. Demonstrativpron.: i. ille, eben od. gerade derselbe *E* 2, 1, 237. Neutr. Sbst.: illud idem *S* 2, 3, 242. Bes. *b*) verkürzt in der Vergleichung nach griech. Gebr. (*ὁ αὐτός τινι* *Buttm.* Gr. § 133, 2, *f.*), wie bei den Adj. der Gleichheit usw., m. Dat.: 'übereinstimmend', 'einerlei mit' usw. st. 'atque' od. e. Relativs. (*Z* § 704 a. E. *Kr.* L. Gr. § 362. A. 3. *M* § 247. A. 8. ausf. zu 'similis'[1]): invitum qui servat, idem

[1]) Meist nur bei Dicht. u. in der spät. Prosa, doch Cic. Fam. 9, 6, 3.

facit occidenti, d. i. thut dasselbe, was der thut, der ihn tödtet (ταὐτὸ ποιεῖ τῷ ἀποκτείνοντι) *AP* 467. *c*) wenn einem Subj. zwei verschiedene Prädicate od. Attribute beigelegt werden, gew. 'zugleich', 'gleichfalls', 'ebenfalls', 'auch' zu übers. (*Z* § 697. *Kr.* L. Gr. § 415): hiemes reducit Iuppiter, idem submovet, führt zurück und entfernt auch wieder *O* 2, 10, 16. vgl. *E* 1, 15, 44; 16, 34; 18, 69. 2, 1, 14. Bisw. mit schärferer Entgegenstellung, bes. wenn das Vorhandensein des einen Prädicates das andere kaum erwarten lässt: 'doch zugleich', 'andererseits', sapienter i. contrahes vela *O* 2, 10, 22. sed i. pacis eras usw., d. i. aber auch (andererseits) *O* 2, 19, 27. idem (dî) odere vires, d. i. aber ebenso andererseits *O* 3, 4, 67. dah.: et idem, 'und doch', 'und dennoch' *S* 2, 3, 309; 7, 23.

ĭdĕō, Adv. (öft. b. Verg.) deshalb, deswegen, als Correlativ v. 'quod' *E* 1, 19, 26.

Īdŏmĕneus, ĕi, *m.* Ἰδομενεύς, S. des Deukalion, Kön. von Kreta u. tapferer Anführer der Kreter im trojan. Kriege (vgl. Hom. Il. 3, 230) *O* 4, 9, 20.

ĭdōnĕus, 3, tauglich, geeignet zu od. für etw. (vermöge seiner Eigenschaften), m. Dat. (*Z* § 664): pugnae *O* 2, 19, 26. arti cuilibet *E* 2, 2, 7. puellis, d. i. angenehm, willkommen *O* 3, 26, 1. Sbst.: idonea bello, das zum Kriege Brauchbare, Nothwendige *S* 2, 2, 111. vitae, mit 'iucunda' verb. *AP* 334. dcht. mit Inf. (wie ἐπιτήδειος, s. *M* § 363. A. 1. vgl. 'firmus'): dare nomen rivo, von e. Quelle, d. i. so reich an Wasser, dass der Bach nach ihr genannt zu werden verdiente, wenn er nicht einen andern Namen hätte *E* 1, 16, 12. Bisw. abs.: geschickt (verst. 'ad torrendum', denn 'si quaeris torrere' ist eng zu verb., näml. als Wirth für Alles zu sorgen, wo *Or.* es zugleich auf 'procurare' bezieht) *E* 1, 5, 21.

Īdus od. **Īdus**, ŭum, *f.* (Wurz. '*idh*' im Sanskr. 'brennen', 'leuchten', dav. 'eid-u-s', heller, lichter Tag[1]) der 15. Tag im März, Mai, Juli u. October, der 13. Tag in den übrigen Monaten (*Z* § 867): 'Idus agere', näml.: Apriles, den 13. April (den Geburtstag des Mäcenas) feiern *O* 4, 11, 14. redigere Idibus pec., v. Wucherer: das ausgeliehene Geld in der Mitte des Monats eintreiben, um es näml. an den nächsten Kalenden wieder auszuleihen (da eig. der erste Tag jedes Monats der Zahltag der Interessen war, vgl. Calendae) *Epd* 2, 69. octonis referentes Idibus aera, d. i. das Schulgeld je an den Iden der acht Monate bezahlen (auf welche sich das Schuljahr bei den Röm. beschränkte, da vier Monate des Sommers von den Iden des Juni bis zu denen des October Ferien waren, für die man wahrsch. nicht bezahlte, s. Martial Epigr. 10, 62, 11) *S* 1, 6, 75 (*BPHM* u. A.[1]). Dageg. empfiehlt *Kirchner* (II 1. *p* 237) zugleich die zum Theil aus Hdschr. u. den Scholien bestätigte Lesart 'octon*os* .. aer*is*', d. i. die Knaben bezahlten an den Iden (dem Zahltage) jedes Monats acht As 'schweres Kupfergeld in Courant, jeder seine acht Dreier' (*Kirchn.*). vgl. 'octoni'.

[1]) Vgl. *Corssen* Beitr. *p* 261. Andere Ableit. s. bei *Hintner* Jhrb. f. d. österr. Gymn. 1872 *p* 547.

iĕcur, *n.* [*Gen.* 'iecŏris' b. Cic., 'iocinĕris' b. Liv. 8, 9, 1 u. 41, 14, 7 *Hertz.* b. Hor. nur Nom. u. Acc.[2]] (ἧπαρ), Leber, avidum *Epd* 5, 37. Tityi *O* 3, 4, 77. anseris *S* 2, 8, 88. Bei den Dcht. nach alter Vorstellung als Sitz der Begierden und Leidenschaften, bes. der sinnlichen Liebe *O* 1, 13, 4; 25, 15. 4, 1, 12. *E* 1, 18, 72. *S* 1, 9, 66.

iēiūnĭum, i, *n.* Enthaltung der Speise, das Fasten, Fastenzeit, ind. ieiunia, v. Iuppiter (weder nach griech. noch röm. Brauche, sondern in Folge des oriental. od. jüdischen Aberglaubens, dem sich die alberne Frau b. Hor. ergeben) *S* 2, 3, 291. von

iēiūnus, 3, der Nichts gegessen od. getrunken hat, nüchtern, hungrig, canis *Epd* 5, 23. stomachus *S* 2, 2, 38. dens (des Wolfes, den bes. der Hunger verwegen u. wüthend macht) *E* 2, 2, 29.

ĭgĭtur, Adv. [bei Hor. nie an der Spitze des Satzes] eig. zur Bezeichn. einer vermöge der Denkgesetze nothwendigen Folge: unter diesen Verhältnissen, demnach, also *S* 2, 3, 152. Häuf. *b*) in consecutiven Frages.: also, denn, nun (wie οὖν) *S* 2, 2, 63; 3, 158 u. 162; 7, 83. Bisw. mit Beimischung des Unwillens: nun aber, denn, gar[3]) *S* 1, 1, 101.

[1]) So bereits *Gesner*, dann *Web.*, *Krüg.*, *Död.* u. A. Vgl. *KFHermann* 'De loco Horatii Sermon.' etc. (Marb. 1838) u. Ztschr. für d. Althmswiss. 1842 *p* 234 fgg. *Jahn* Jhrb. f. Phil. 1842 *p* 84 fgg. Als ein Curiosum sei erwähnt, dass *Wieland* u. *Hdf* unter 'aera octonis Idibus' (*Dat.*) die für die Idus ausgerechneten Zinsen verstehen, d. i. Ausrechnung über gewisse Rechenaufgaben (Exempel), die der Schulhalter den Knaben zur Uebung mit nach Hause gegeben habe, um sie gelöst zurückzubringen.

[2]) Vgl. *Curt.* Et. *p* 421³.

[3]) S. *Hand*'s Turs. III *p* 196.

ignārus, 3, ('in' u. 'gnarus') unkundig, unbekannt mit etw. (ἀγνώς), m. Gen.: navis, d. i. der Lenkung des Schiffes *E* 2, 1, 114. mariti *E* 2, 1, 132. haud i. futuri, 'wohlkundig' *S* 1, 1, 35. auch v. Lebl., wie v. Flüssen: belli *O* 2, 1, 34. ellipt.: ignarus quibus est ius aptius, d. i. ign. *eorum piscium*, quibus est ius . . reponet (so dass durch den Relativs. die factische doppelte Zubereitung der Fische hinzugefügt wird), d. i. ohne dass er die Fische kennt, für welche eine Brühe (Sauce) sich ziemt, u. die, welche, wenn sie geschmort sind, den Gast zu neuer Esslust reizen (vgl. 'assus' u. 'repono'[1]) *S* 2, 4, 38. si quis laudat Arelli sollicitus i. opes, d. i. ohne zu wissen, was für Sorgen die Schätze dem Ar. bereiten *S* 2, 6, 79.

ignāve, Adv. matt, ohne Kraft u. Wirkung, i. multa (näml. 'dicere', s. 'fateor'), d. i. was den Leser od. Hörer kalt u. theilnahmslos lässt *E* 2, 1, 67. von

ignāvus, 3, ('in' u. 'gnavus') lässig, säumig *S* 1, 5, 5 (wo 'ign.' u. 'tardi' Gegs. zu 'praecincti', s. zu 'divido'). canis, faul, feig *Epd* 6, 2.

ignĕus, 3, feurig, Chimaera (s. d.), feuerschnaubend *O* 2, 17, 13. arces, d. i. des Aethers, die gestirnte Himmelsburg[2]) *O* 3, 3, 10. dcht.: aestas, d. i. brennend, sengend, Sonnengluth *O* 1, 17, 2. von

ignis, is, *m.* [mit veräng. Endsilbe im Nom. Sing. 'ignis' *O* 1, 15, 36 aus der Altlatinität entlehnt[3]); Abl. 'igni' *O* 1, 4, 3; 34, 6. *S* 1, 5, 72, wo A. 'igne'] Feuer als Element *O* 1, 16, 11. 3, 4, 76. *S* 1, 4, 20 usw. Achaius (s. d.) *O* 1, 15, 36. vom Wachtfeuer (πῦρ, πυρά), Thessali *O* 1, 10, 15. vom Winterfeuer des Kamins *O* 1, 4, 3. Sprchw. zur Bezeichn. der grössten Schwierigkeiten u. Gefahren (wie auch bei uns *Feuer*): incedere per ignes (ἰέναι, βαίνειν od. μολεῖν διά) *O* 2, 1, 7. i., mare, ferrum (s. d.) *S* 1, 1, 39. currere per mare, per saxa, per ignes (wo A. 'ignes' für heisse Zone u. 'saxa' für gefahrvolle Klippen Meeres nehmen) *E* 1, 1, 46. mitt. equum medios per ignes (von dem heftigsten, gefahrvollsten Schlachtgetümmel[4]) *O* 4, 14, 24. 2) übtr. v. feurigen 'Blitzstrahl' (κεραύνιον πῦρ b. Eur.): coruscus *O* 1, 34, 6. *b*) Feuer od. Glanz der Sterne: Andromedae *O* 3, 29, 18. Plur.: curvati lunae, feurige Sichel (vgl. Verg. *G* 1, 427) *O* 4, 2, 57. minores, wie wir 'die kleineren Lichter' des Himmels, d. i. Sterne *O* 1, 12, 47. *c*) Gluth od. Hitze der Sonne (im Gegs. 'nebulae pluviique rores'), Plur. *O* 3, 3, 55. 3) trp. Feuer, von d. Aufregung der Leidenschaft (s. 'gladius') *S* 2, 3, 276. Bes. Feuer od. Gluth der Liebe (αἴθεσθαι τῷ ἔρωτι), bei Hor. nur Plur. *O* 1, 3, 8; 27, 16. 3, 7, 11 (vgl. 'tuus'). auch v. geliebten Gegenstande selbst, unser Flamme (wie Verg. *B* 3, 66), pulchrior (nach A. 'Liebe zu einer schöneren Frau') *Epd* 14, 13.

ignōbĭlis, e, unbekannt nach Ruf od. Geburt, unberühmt, regnum (obgleich 'ign.' zunächst auf die Person selbst geht[1]), des Servius Tullius, der der Sage nach von e. Sclavin im Hause des Tarquinius Priscus geboren wurde (s. Liv. 4, 3, 12) *S* 1, 6, 9. Sbst.: haud i. (von einem von e. fixen Idee befangenen Argiver, der nach dem Schol. Lycas hiess) *E* 2, 2, 128.

ignōmĭnĭōsus, 3, (ignominia, eig. Verlust des guten Namens) ehrenrührig, dicta *AP* 247.

ignōro, 1, (vgl. 'ignarus') kenne, weiss nicht, se, d. i. seine eigenen Fehler, seine tadelnswerthen Eigenschaften *S* 1, 3, 22. quod mecum ignorat, d. i. wovon er so wenig versteht od. weiss als ich (vgl. 'videor') *E* 2, 1, 87. ignorata ars, Unkunde, Unkenntniss in der Kunst *AP* 262. mit 'nequeo' verb. u. fg. Inf., zum Ausdr. der Unkunde dessen, was man zu leisten hat, und des Unvermögens als nothwendiger Folge jener *AP* 87. Bes. mit Neg. (als bekannte *Litótes Z* § 754), wie οὐκ ἀγνοέω u. dgl., d. i. weiss wohl od. sehe ein, mit indirect. Frages. *E* 1, 7, 23; 7, 25.

ignosco, nōvi (nōtum), 3, (in u. nosco) eig. weiss etw. nicht, will von etw. nicht Kenntniss nehmen, dah. verzeihe, sehe nach, habe Nachsicht[2]), mit Dat.

1) *Hdf* u. A. wollen den Relativs. auch als indir. Fragesatz von 'ignarum' abhängen lassen u. den Ind. 'reponet' nach griech. Weise für den Conj. annehmen.

2) Claud. 7, 151 fg. 'arx suprema'. Val. Flacc. 4, 416 fg. 'arx poli'.

3) Nach *Bücheler* Lat. Decl. *p* 8. vgl. *Lachm.* zu Lucr. *p* 59.

4) S. *Voss* zu Tibull. *p* 383.

1) S. *Reisig*'s Vorles. *p* 633.

2) Nach *Bergk* Jhrb. f. Phil. 1873 *p* 41 fgg. sagte man vom Richter, der von einer Sache Kenntniss nimmt, ein Vergehen untersucht: 'cognoscere', von dem, der gefehlt hat u. den Andern um Nachsicht bittet: 'ignoscas', d. i. richte nicht, erlass mir die Strafe (wie b. Ter. Heaut. 218 'et cognoscendi et ignoscendi dabitur peccati locus'), woraus sich allmälig die Bed. 'verzeihe', 'habe Nachsicht' entwickelte, wie bei Cic. Ep. ad Brut. 1, 15, 10. Anders *Bücheler* ebendas. 1872 *p* 119: 'wer ein Einsehen (in-gnosco) hat in die Schwächen des Andern, der wird jederzeit geneigt sein zu verzeihen'.

der Pers. od. Sache *S* 1, 3, 23 u. 140. *E* 1, 7, 69. 2, 2, 133 u. 210. vitiis *S* 1, 4, 131. delictis *AP* 347. dcht.: verrucis cjs, Jmdm wegen der Warzen verzeihen *S* 1, 3, 74. abs. *S* 1, 9, 72.

ignōtus, 3, ('in' u. 'notus') unbekannt, fremd, v. Pers.: heres *O* 2, 18, 6. an putas, (te) ut ignotum usw. (wo man nach der gewöhnl. dcht. Constr. 'ignotus' erwartete, s. *Z* § 610 fgg.), d. i. oder glaubst du, dass du als Fremdling, als ob man dich nicht kennte usw. *S* 1, 3, 22. mit 'inlacrimabilis' verb. (zum Gedanken vgl. Theocr. 16, 42) *O* 4, 9, 27. von Sachen: iuga (eig. 'tauris', d. i. um die Stiere in das denselben ungewohnte Joch zu zwingen; A. eig. 'Iasoni', der die Behandlung der feuerschnaubenden Stiere nicht kannte, bevor er von der Medea unterrichtet und mit der Salbe bestrichen worden war) *Epd* 3, 11. genus *AP* 275. tergum (s. 'pendeo') *S* 2, 3, 299. Neutr. Plur. Sbst.: ignota, Unerhörtes, m. 'indicta' verb. *AP* 130. Bes. *b*) niedrig der Geburt nach, unberühmt, namenlos (ignobilis), mater *S* 1, 6, 36. im Gegs.: generosus *S* 1, 6, 24. vgl. *S* 1, 6, 6. ignotis mortibus perire, 'klanglos in den Tod sinken' (weil ohne Verherrlichung durch Dichter, vgl. *O* 4, 9, 7) *S* 1, 3, 108.

Ĭlerda, ae, *f.* Hptst. der Ilergeten am Sicoris im tarracon. Spanien, von den Röm. zur Colonie erhoben, j. Lerida *E* 1, 20, 13.

īlex, ĭcis, *f.* Stecheiche, dcht. übh. Eiche, antiqua, procera, cava *Epd* 2, 23. 15, 5. 16, 47. vgl. *O* 3, 13, 14. mit 'quercus' verb., von d. Früchten *O* 3, 23, 10. *E* 1, 16, 9.

īlĭa, um, *n.* Eingeweide, bes. Magen, o dura messorum i., d. i. den Knoblauch zu ertragen, müsste man den harten Magen der Schnitter haben *Epd* 3, 4. duco, d. i. keuche (s. 'duco') *E* 1, 1, 9. 'Gedärme' von Fischen: passeris atque rhombi (so dass Nasidienus e. gastronomische Ungeschicklichkeit begeht; *Död.* versteht es von den edleren Eingeweiden) *S* 2, 8, 30.

Īlĭa, ae, *f.* in der gräcisirenden Ueberlieferung N. der Rea Silvia, nach der gewöhnl. Sage T. des Numitor (bei Nävius u. Ennius T. des Aeneas), Mutter des Romulus u. Remus, nach deren Geburt sie auf Befehl des Amulius in den Tiber od. Anio gestürzt wird, wo der Flussgott sie liebend aufnimmt und zu seiner Gattin erhöht, genoss als Stammmutter der Römer göttl. Verehrung [1]) *O* 3, 9, 8. Bei Hor. klagt sie über den Frevel ihrer Enkel (der späteren Römer), die durch die Ermordung des Julius Cäsar Unheil über Rom gebracht, obgleich ihre Klagen, da sie die später eintretenden besseren Zeiten unter Augustus nicht berücksichtigte, das rechte Maass überschritten: 'nimium querens' *O* 1, 2, 17 (s. 'probo' u. 'uxorius'). *b*) in Verb. mit Egeria für jede angesehene u. hochgeachtete Matrone *S* 1, 2, 126.

[1]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 697 u. 699.

Īlĭăcus, 3, Ἰλιακός, zu Ilium od. Troja gehörig, troisch, domus *O* 1, 15, 36 (wo *Nauck* mit *Fea* 'Pergameas' st. 'Il.' wegen der dann nöthigen Verlängerung von 'ignís', doch s. d. zu Anf.). muri *E* 1, 2, 16. carmen (in Bez. auf die Stoffe, welche die Ilias für die dramatische Behandlung darbietet) *AP* 129.

īlignus, 3, (ilex) zur Stecheiche gehörig, dcht. übh. eichen, glans (s. d.) *S* 2, 4, 40.

Īlĭŏna, ae, *f.* Ἰλιόνη, T. des Priamus, Gattin des thracischen Königs Polymestor, dem sie e. Sohn Deïpylus (Δηίπυλος, nicht 'Deïphilus') gebar *S* 2, 3, 61. vgl. 'edormio'. Priamus hatte ihr ihren Bruder Polydorus, um ihn gegen die Gefahren des Krieges zu schützen, zur Erziehung übergeben, den sie so zärtlich liebte, dass sie ihn für ihren Sohn u. den Deipylus für ihren Bruder ausgab, so dass selbst Polymestor, als er nach der Eroberung Troja's den Griechen, die den Stamm des Priamus auszurotten trachteten, durch grosse Belohnungen bewogen die Ermordung des Polydorus versprochen hatte, in Folge jener Verwechslung statt dessen seinen eigenen Sohn Deipylus tödtete. Pacuvius (wie auch Attius, s. Cic. Tusc. 1, 44, 106) hatte diesen Stoff als Trauerspiel behandelt, worin nach Hor. der Iliona (deren Rolle der Schauspieler Fufius spielte) im Schlafe der Schatten des ermordeten Deipylus erscheint u. diese auffordert ihn zu begraben (vgl. Cic. Acad. 2, 27, 88).

Īlĭos, i, *f.* u. **Īlĭum** (on), i, *n.* [erstere Form die ältere, wie überall bei Hom. Ἴλιος ausser Il. 15, 71, u. bei Hor. die gewöhnliche, dah. nach *Lachmann* im Rhein. Mus. N. F. III *p* 617 auch herzustellen *O* 1, 10, 14, wo *M* u. A. 'relict*a*' st. 'relict*o*', ferner *O* 3, 3, 18, wo *BHM v* 23 'damnat*am*' st. 'damnat*um*', dann *O* 3, 19, 4, wo *H* 'sacr*a*' st. 'sacr*o*', endl. *Epd* 10, 13, wo *HM* 'ust*a*' st. 'ust*o*'] dcht. N. der St. Troja, weil der Sage nach von Ilos gegründet: sacrum (s. d.) *O* 3, 19, 4. vgl. *O* 3, 3, 37. Helena die Ursache der Zerstörung von I. (*Epd* 14,

14), obgleich diese schon früher durch Paris vorbereitet *O* 3, 3, 18. Doch wurde nach Hor. der Fall von I. durch den Zorn des Achilles gegen Agamemnon verzögert (während Hom. die Uneinigkeit der Götter und die Tapferkeit des Hektor als Grund jener Verzögerung angibt, vgl. Il. 6, 448 fg.) *O* 1, 15, 33. Schon vor Homer hat I. manchen Sturm erlitten (da es der Sage nach zuerst durch Hercules, dann durch die Amazonen erobert wurde); aber er ist unbekannt, da kein Dichter ihn besungen *O* 4, 9, 18 fgg. Juno will I. immer von Rom getrennt wissen und wünscht, dass die Römer stets das Beispiel ihres Stammvaters Romulus vor Augen haben u. sich nicht der Weichlichkeit u. Untreue der Troer hingeben sollen (*O* 3, 3, 18 u. 37 fg.), obgleich Aeneas aus I. nach Italien kam u. aus seinen Nachkommen Rom's Macht hervorging *O* 4, 4, 53. vgl. Paris u. Priamus.

Īlīthȳia (viersilb.), ae, *f.* Εἰλείθυια, T. der Juno, älteste Geburtsgöttin, die den Gebärenden zu Hilfe eilt, erscheint theils selbständig, theils ihrem Wesen nach mit der Juno (s. Lucina) od. Diana verbunden [1]) *CS* 14.

Īlĭus, 3, zu Ilios gehörig, troisch, turmae, d. i. die auf Geheiss des Apollo unter Aeneas zur Gründung einer neuen Herrschaft nach Italien zogen (s. Verg. *A* 4, 345) *CS* 37. matres, welche die von Achilles auf Bitten des Priamus freigegebene Leiche des Hektor salbten (worüber Hom. schweigt, vgl. Il. 24, 720 fg.), obgleich er sie früher den Hunden und Vögeln zum Zerfleischen preisgeben wollte (Il. 23, 182) *Epd* 17, 11 fg.

ille, a, ud, ['illīus' nur *S* 1, 10, 57, dageg. 'illĭus' *O* 4, 13, 18. *S* 1, 3, 74. 2, 2, 72; 3, 27; 5, 29. *E* 1, 15, 16. 2, 2, 99 u. zweifelh. *E* 1, 18, 37, wo A. 'ullius' [2])] Demonstrativpron., jener, der dort usw., in Bez. auf das, was dem Sprechenden dem Raume, der Zeit od. Vorstellung nach entfernter liegt *O* 1, 24, 9. 2, 4, 17 usw. bes. hinzeigend *O* 3, 2, 6 usw. mit Rücksicht auf das Zunächstgenannte (vgl. nachh. *b*.): illis (näml. 'veteribus') *O* 2, 15, 13. in Bez. auf das Zukünftige: illa dies *O* 1, 17, 8. illa eiulatio *Epd* 10, 17. bei nachdrucksvoller Zurückweisung auf das Subject e. Satzes, bisw. auch der Deutlichkeit wegen (vgl. ἐκεῖνος u. ὅ γε b. Hom. [3]): non ille . . timidus, er, der nicht usw. *O* 4, 9, 51. vgl. *S* 2, 3, 204; 6, 83. als Stellvertreter einer Klasse v. Menschen: quid facias illi (letzteres grammatisch nicht auf 'bona pars' zu beziehen), d. i. mit einem solchen Wicht, der zu dieser Menge gehört *S* 1, 1, 63. im Gegs. zu 'hic': illam (näml. die so spricht) .. hanc, quae usw. *S* 1, 2, 120 fg. Häuf. ohne Bez. auf bestimmte Pers. usw.: 'dieser und jener', 'der Eine und der Andere' (s. 'hic' *b*, *β*.): hic atque i. *S* 1, 4, 126. od.: hic .. ille *O* 3, 1, 13 usw. doppelt: 'illius illius' (näml. 'Lyces') *O* 4, 13, 18. Bes. *b*) in Bez. auf das Vhgh.: jener usw. *O* 2, 6, 13 u. 21. 3, 4, 49; 9, 22. *S* 1, 2, 2. 2, 2, 29 u. 130. oft m. entsprech. 'hic', wo durch 'ille' auf das Erstgenannte hingewiesen wird *O* 3, 6, 15. 4, 8, 7. *E* 2, 2, 89. *S* 1, 1, 29. 2, 3, 50. Bisw. in umgekehrter Ordnung *S* 2, 3, 36 fg. s. 'hic', *b*, *β*. *c*) mit der Bed. des im guten od. übeln Sinne Wohlbekannten, des Berühmten ebenso wie des Berüchtigten: amator Originis ille u. dgl. *S* 1, 3, 4. 2, 3, 21. *E* 2, 1, 157 u. 232. gl. *O* 1, 12, 53; 32, 9. 2, 6, 13. in der Attract. (s. zu 1 'mălus', *b*): illi, scripta quibus .. viris est st. illi viri, quibus etc. *S* 1, 10, 16. auch in attributiver Bez. zu e. Subj.: vafer i. Sisyphus *S* 2, 3, 21. in Bez. auf dieselbe Person [1]): quid habes illius (in Bez. auf Lyce übh., nicht auf 'facies' allein) *O* 4, 13, 3. 2) in Bez. auf etwas, dessen nähere Bestimmung durch das Folg. angegeben wird, m. Relativs.: ille et nef. te pos. die, quic. primum (näml. 'te posuit') .. illum etc. (nach A. durch Attract. st. 'quicunque fuit ille, qui et pr. te posuit' etc.) *O* 2, 13, 1 fgg. vgl. *S* 2, 6, 8 u. 10; 8, 79. *E* 1, 20, 14. *O* 3, 5, 32; 29, 41. *Epd* 2, 1 usw. Bes. im Neutr. 'illud' (wie ἐκεῖνο), 'das', bei 'quaero' m. indir. Frages. *S* 1, 4, 64 u. 77. bei 'accidit, ut' etc. *S* 1, 2, 44.

illic, Adv. (ille) räumlich: dort, daselbst *O* 3, 24, 17. 4, 1, 21. *Epd* 13, 17 usw. übtr. v. Pers. (wie ἐκεῖ): vivimus i., d. i. bei Mäcenas *S* 1, 9, 48.

illinc, Adv. (ille u. hinc, vgl. *Z* § 291) räuml.: von dort, cont. granum, davon, d. i. von dem Getreidehaufen *S* 2, 3, 112.

illūc, Adv. ('ille', vgl. *Z* § 291) räumlich: dorthin, dahin (ἐκεῖσε), mit entsprech. 'ubi' *S* 2, 5, 11. verb.: huc et illuc, hierhin und dorthin *O* 4, 11, 9. 2) übtr. dahin, dorthin, d. i. zu jener Sache, zu jenem Punkte in der Rede, 'redeo', m. entspr. 'unde', d. i. zu jenem

[1]) Vgl. *Pinder* De Ilithyia et Ilithyiis. Berl. 1860.
[2]) S. *Köne's* Sprache der röm. Epiker *p* 239.
[3]) S. *Reisig's* Vorl. *p* 377 m. *not.* 379 u. *Seyffert* zu Cic. de amic. *p* 272. *Sintenis* zu Plut. Pericl. *p* 149. Lpz. 1835.

[1]) Wie ἐκεῖνος, s. *Fritzsche* zu Aristoph. Thesm. *p* 284.

Thema, zu der im Vhgh. enthaltenen Beantwortung der Frage, woher die Unzufriedenheit der Menschen mit ihrem Loose entspringe (wo das auf 'illuc' bezügliche 'ut nemo se probet' brachylogisch zu fassen ist st. 'ut dicam neminem se probare') *S* 1, 1, 108. res pertinet i., d. i. zu jenem allgemeinen Satze (der in directer Rede folgt) *S* 1, 2, 23. m. fg. 'quod' (s. 'praeverto') *S* 1, 3, 38. auch in Bez. auf Pers.: pervenio, zum Ziele der Wanderung, d. i. zu Augustus *E* 1, 13, 11.

Illyrĭcus, 3, Ἰλλυρικός, zu Illyrien gehörig, e. Land an der nordöstl. Küste des adriat. Meeres: undae, d. i. das adriatische Meer *O* 1, 28, 22.

ĭmāgo, ĭnis, *f.* (St. *im* in 'im-itor', μιμέομαι, eig. 'mi-ma-go') Bild, Bildniss, Abbild, durch Kunst (Malerei od. Plastik) verfertigt: cerea, bei Zaubereien, wobei man die Gesichtszüge dessen, den man bezaubern wollte, noch durch Farben belebte usw. *Epd* 17, 76. *S* 1, 8, 43. auch 'Brustbild' aus Marmor, 'Büste' (dergl. von den edelsten Römern der Vorzeit Asinius Pollio auf der von ihm angelegten Bibliothek aufstellen liess, s. 'capsa') *S* 1, 4, 22. Bes. die dem Leben möglichst ähnlich nachgeformten u. bemalten Wachsmasken angesehener Römer (die curulische Aemter bekleidet hatten), welche man im Atrium des röm. Hauses in kunstvollen Behältern verschlossen aufstellte, an festlichen Tagen aber herausnahm, mit Lorbeer bekränzte, auch bei Leichenzügen mit der Darstellung der Thaten u. Verdienste (tabula) einherzutragen pflegte[1]) *Epd* 8, 11. mit 'tituli' verb. *S* 1, 6, 17. Bes. *b*) wesenloses Bild, Schattenbild, der Abgeschiedenen (εἴδωλον od. εἰκών): vana *O* 1, 24, 15. auch Schein- od. Truggebild des Traumes: vana *O* 3, 27, 40. v. Wiederhalle od. Echo (vgl. Cic. Tusc. 3, 2, 3): iocosa *O* 1, 12, 4. ioc. Vaticani montis im. (ähnl. Κιθαιρώνιος ἠχώ Aristoph. Thesm. 996) *O* 1, 20, 7. 2) trp. Bild od. Vorstellung im Geiste, bildliche Darstellung, Gleichniss *S* 2, 3, 320. *E* 1, 7, 34.

imber, bris, *m.* (verw. m. ὄμβρος) Regen, bes. heftiger, mit Sturm u. Gewitter verbundener, 'Platzregen' *O* 3, 30, 3. *S* 1, 5, 95 usw. oft Plur., wie unser 'Regengüsse' *O* 2, 9, 1. mit 'nives' verb. *Epd* 2, 30. 13, 1. m. 'frigus' *E* 1, 17, 53.

ĭmĭtābĭlis, e, (imitor) nachahmlich, vitiis, von einem Muster, dessen Fehler leicht nachzuahmen sind (vgl. Quintil. 10, 1, 25) *E* 1, 19, 17.

ĭmĭtātor, ōris, *m.* Nachahmer, Nachbildner, vitae morumque *AP* 318. abs. *AP* 134. im übeln Sinne: 'Nachäffer' *E* 1, 19, 19. von

ĭmĭtor, 1, Dep. stelle e. vorhandenen Gegenstand nachahmend dar, bilde, ahme nach, alqm *S* 1, 10, 17. 2, 2, 64. longos (s. 'longus') *S* 2, 3, 308. leonem (v. Fuchse) *S* 2, 3, 186. conclusas follibus auras *S* 1, 4, 21. von sachl. Subj.: lana imitata violas, Wolle wie Violen gefärbt, den Violen vergleichbar *E* 2, 1, 207. dcht.: ignes curvatos lunae fronte (v. jungen Rinde) *O* 4, 2, 57. 2) stelle ähnlich dar, bilde nach, drücke aus (wozu man das Bild im Geiste sich entworfen): molles capillos aere *AP* 33. quidvis argillâ udâ *E* 2, 2, 8. iuvenem mutatâ figurâ, d. i. erscheine nach Verwandlung der göttlichen in menschlicher Gestalt als Jüngling (Constr.: sive tu ales filius almae Maiae imitaris in terris iuvenem mutatâ figurâ etc., d. i. oder wenn du nach Verwandlung der Flügelgestalt einem Jünglinge gleich auf Erden gehst, der Maia Sohn, und gern dich nennen hörst usw., so dass der Gedanke ist: du, Octavianus, bist der Gott, der uns zu retten u. den Cäsar zu rächen vom Himmel gesandt ward) *O* 1, 2, 42.

immo od. **imo** (*BHM*[1]), Adv. meist zu Anf. der Rede als Ausdruck der Zustimmung zu dem in der vorhergeh. Frage enthaltenen Gedanken, doch mit dem Begr. der Berichtigung: jawohl, 'im Gegentheil' (s. *Kr.* L. Gr. *p* 695. *Z* § 277), i. (habeo vitia) *et* fortasse minora, d. i. allerdings habe ich auch Fehler und zwar andere und hoffentlich überhaupt kleinere als die von mir an Tigellius getadelten *S* 1, 3, 20 (wo Einige, wie *Web.* *p* 74 fgg., ohne handschr. Gewähr '*haud* fort. minora', d. i. ei, andere u. schwerlich geringere).

impĕrĭōsus, 3, (imperium), gebietend, m. Dat.: sibi, sich selbst beherrschend (ἐγκρατὴς ἑαυτοῦ, vgl. 'potens') *S* 2, 7, 83. 2) im übeln Sinne: gebieterisch, herrisch, Proserpina (der kein Sterblicher entgehen kann, od. sofern sie die Schatten aus der Unterwelt aufsteigen lässt u. wieder zurückruft, vgl. Hom. Od. 11, 225) *S* 2, 5, 110. aequor, gewaltig, stürmisch *O* 1, 14, 8.

impĕrĭto, 1, (Int. v. 'impero') 1) intr. befehle herrisch, gebiete, beherrsche, mit Dat. d. Pers. *S* 2, 7, 81. le-

[1]) S. *Becker*'s Röm. Alterth. II, 1 *p* 220 fgg. Gallus II *p* 286, vgl. 'triumphalis'.

[1]) Doch s. *Hand*'s Turs. III *p* 220.

gionibus *S* 1, 6, 4. equis, lenke *O* 1, 15, 25. 2) tr. befehle an, rem aequam, verlange Billiges *S* 2, 3, 189.

impĕrĭum, i, *n.* (impero) Befehl, Geheiss, Gebot, Vorschrift, ferre *E* 1, 5, 6. m. 'ius' verb. (näml. Caesaris, nicht Armeniae, wie *Död.* 'Zepter und Herrschergewalt'), Cäsar's Recht u. Gebot empfangen, d. i. den Befehl und die Obmacht des Cäsar anerkennen *E* 1, 12, 27. Plur.: lenia amici *E* 1, 18, 45. mollia (vgl. 'flecto' u. *O* 1, 33, 11) *O* 4, 1, 7. rerum hominumque imperiis minor, dem Gebote der Dinge, d. i. des Reichthums, der Leidenschaften usw., sowie der Menschen sich beugend od. unterthan *S* 2, 7, 75. 2) übtr. Recht od. Macht zu befehlen, Amtsgewalt, Herrschaft (die militärische u. bürgerliche als Ganzes[1]), aequum, Africae *O* 3, 4, 48; 16, 31 (wo A. es vom Besitze ausgedehnter Ländereien in Afrika verstehen). Iovis in reges *O* 3, 1, 6. vorzugsw. höchste Gewalt im Kriege, Plur. 'Heeresgewalten', Feldzüge (nach *Nauck* 'Herrscherthaten') *O* 4, 14, 40. *b*) Herrschergebiet, das (bestehende) Reich, der bestehende) Staat *O* 1, 2, 27; 35, 16; 37, 8. 3, 5, 4. 4, 15, 14. *S* 1, 6, 35.

impĕro, 1, (paro) 1) intr. eig. ordne an, dah. befehle, gebiete (mit Strenge), herrsche, abs. (Gegs. 'pareo') v. Herzen *E* 1, 2, 63. im Gegs. v. 'servio', v. Gelde: imperat aut servit etc., d. i. nisi servit pecunia domino suo, ipsa imperium in eum exercet[2]), 'bist du nicht Herr des Geldes, so wirst du dessen Sclav' *E* 1, 10, 47. dîs te minorem quod geris, imperas, d. i. Demuth vor den Göttern bringt dir Herrschermacht *O* 3, 6, 5. 2) tr. befehle, gebiete, alqd *S* 2, 1, 51. Pass. mit persönl. Constr. (nach Analogie v. 'iubeor', s. *Z* § 607), 'es liegt mir ob', od. medial (reflexiv): ich lege es mir auf, übernehme es, m. Inf. *E* 1, 5, 21.

impertĭo, īvi, ītum, 4, (partio) lasse Jmdm etw. gleichs. als Antheil zukommen, theile mit *E* 1, 6, 68.

impetro (inp. *PH*), 1, (patro) erlange, erwirke, bes. die Gewährung einer Bitte od. eines Wunsches durch Flehen u. Gelübde: alqd *CS* 51 (wo früher 'imperet'). pacem *E* 2, 1, 137. reditum Augusti *O* 4, 2, 42.

impĕtus (inp. *H*), ūs, *m.* (peto) das Andrängen, vorwärtsdrängende Bewegung, übh. Heftigkeit, Ungestüm, Gewalt, vividus *O* 4, 4, 10. Arcturi *O* 3, 1, 28. Bes. *b*) feindliches Ungestüm, Angriff, Anlauf *O* 3, 6, 10. 4, 14, 30. übtr. *S* 1, 2, 117.

īmus, 3, (zusgez. aus 'infimus' als Superl. zu 'infer' od. 'inferus', s. *Z* § 110) d. unterste, tiefste, lectus (von den letzten Sitzen bei Tische, die Nomentanus u. Porcius aus Rücksicht auf den Wirth einnahmen) *S* 2, 8, 40. u. so *E* 1, 18, 10 (vgl. 'derisor'). sehr zweifelh. *S* 1, 4, 87 (wo jetzt 'unus' st. 'imus'). Ianus (Gegs. 'summus') *E* 1, 1, 54 (s. 'prodoceo'). vgl. *S* 2, 3, 308. gradus *O* 1, 35, 2. dah.: imi (dii), von den Göttern der Unterwelt, sonst 'inferi' (Gegs. 'superi') *O* 1, 10, 20. Häuf. für adverbiale Bestimmungen (vgl. *Z* § 685), spir. peto latere imo, d. i. hole tief aus der Brust *Epd* 11, 10. diff. oblivionem imis sensibus, d. i. flösse tief in die Seele ein *Epd* 14, 1. vgl. *O* 3, 11, 27. *Epd* 16, 25. *S* 1, 9, 10. *E* 2, 2, 4. Sbst.: imum, i, u. Plur.: ima, ōrum, *n.* das Unterste, dah. das Aeusserste, Ende: ab imo ad summum, vom untern Ende bis zum oberen, von den Füssen bis zum Kopfe *S* 2, 3, 308. pet. ima, zu Boden sinken *S* 2, 4, 57. auch v. Schluss od. Ausgang e. Gedichtes (Gegs. 'primum' u. 'medium', Anfang u. Mitte) *AP* 152. u. so servari ad i. *AP* 126. Bes. *b*) von der Stimme: vox, die höchste (nach der Beschaffenheit der Saiten des Tetrachords, s. 'chorda' a. E.) *S* 1, 3, 8. 2) übtr. niedrig dem Range od. der Geltung nach: faber (aus guten Hdschr. *Dillenb.*, *Stallb.* u. *Krüg.*, gew. 'unus', w. s.), d. i. ein tiefstehender unbekannter Bildner (nach A. eig. 'der am äussersten Ende des Circus od. im letzten von den in einer Reihe befindlichen Läden seine Werkstatt hat') *AP* 32. Sbst: insignes et imi, Hohe und Niedere *O* 3, 1, 15. imum, i, *n.* die Tiefe, vergere ad i. (Gegs. 'summum'), zur Tiefe versinken, d. i. den schlechtesten Erzeugnissen nahe stehen *AP* 378. Sprchw.: ima mutare summis, Hohes mit Niederem vertauschen[1]) *O* 1, 34, 12. *b*) der Zeit nach d. letzte, Sbst.: imum, i, *n.* Ende, ad i., zuletzt noch, endlich *E* 1, 18, 35.

ĭn, Präp. m. Abl. u. Acc. [bisw. vor das zweite Object gestellt: quae *in* nemora aut quos in specus *O* 3, 25, 2. nil intra est *in* oleâ, nil extra est in nuce duri *E* 2, 1, 31. s. *Z* § 778. *Kr.* L. Gr.

[1]) S. *Mommsen* Röm. Gesch. III *p* 462 *not.* *.

[2]) Aehnl. Bias b. Diog. L. 4, 50 *οὐχ οὗτος τὴν οὐσίαν κέκτηται, ἀλλ' ἡ οὐσία τούτου.* vgl. *E* 1, 2, 62. *S* 2, 3, 95. Plin. Ep. 9, 30, 4 u. das. *Gesn.*

[1]) *τὰ ὑπέρτερα νέρτερα τιθέναι* v. Zeus b. Aristoph. Lys. 772 u. 'summa et ima miscere' von der Fortuna b. Tac. Hist. 4, 47; vgl. Hom. Od. 16, 211 u. *Bähr* zu Herod. 7, 10, 5 (III *p* 458[2]).

§ 691. A. 2 a. E.[1])] (ἐν) *A*) mit Abl., zunächst räuml., zur Bezeichn. dessen, was sowohl im Innern (Gegs. 'ex') als auf der Oberfläche gedacht wird: in, an, auf usw., in Aetna, im Aetna, im Schlunde des Aetna *Epd* 7, 33. in amphora *O* 3, 16, 34. in domo *O* 2, 18, 2. in theatro *O* 1, 20, 3. in urbe *S* 1, 4, 98. in undis *S* 1, 1, 60. in caelo, im Himmelsraume *Epd* 5, 1. in aëre *E* 2, 1, 244. in Algido, auf dem A. *O* 4, 4, 58. in oris Armeniis *O* 2, 9, 4. in alto, auf hoher See *E* 1, 11, 15. in rosa, auf einem Rosenlager (so *Or.*, *Obb.* u. A.[2]) *O* 1, 5, 1. *b*) nach der verschiedenen Auffassung des räuml. Verhältnisses, vom Sein in dem grösseren od. kleineren Umfange einer Fläche, vom unmittelbaren Daransein od. der unmittelbaren Nähe: in, auf, bei usw., in sedilibus, auf den Sitzen *Epd* 11, 18. esse in manibus *E* 2, 1, 53. stare in uno pede *S* 1, 4, 10 usw. *c*) von dem Umgebensein, bes. von Kleidung, Schmuck, Waffen u. dgl. (wie oft ἐν in ἐν ἐσθῆτι u. dgl.[3]): conspectus in auro et ostro, d. i. angethan mit usw. *AP* 228. in rosa, Kopf u. Hals mit Rosenkränzen umwunden (doch s. vorh.) *O* 1, 5, 1. quiesc. in propria pelle, in eigener Haut (nicht auf e. andern Haut, auf der man zu schlafen pflegte, s. 'pellis') *S* 1, 6, 22. in armis (ἐν ὅπλοις sov. a. ἔνοπλος), bewaffnet *S* 2, 3, 310. tenere alqm in manicis et compedibus, an Händen und Füssen gefesselt *E* 1, 16, 76. *d*) vom Sein in einer Mehrzahl: in, unter, luctari in turba *S* 2, 6, 28. esse in numero amicorum *S* 1, 6, 62. vgl. *S* 2, 6, 42. in magno populo *S* 1, 6, 79. multum valere in Fabia (tribu) *E* 1, 6, 52. taurus in grege *S* 1, 3, 110. vgl. *E* 2, 1, 173. *AP* 259. *e*) bei Zeitw. der Bewegung scheinbar st. 'in' mit Acc., weil man die nach der Bewegung eingetretene Ruhe od. das erreichte Ziel als vorherrschend sich dachte (*Z* § 489 u. 490), bes. bei 'pono' usw., wie bei τιθέναι, ἱστάναι ἐν τινι, 'unter', 'zu', 'auf' usw., ponere numos in fenore, alqd in medio *S* 1, 2, 13 u. 108. vgl. *S* 2, 3, 287. loco alqm porrectum in veste, d. i. lasse auf den Teppich sich hinlagern *S* 2, 6, 106. suffigo in cruce, d. i. schlage an's Kreuz *S* 1, 3, 82. vgl. 'consumo'. 2) zur Angabe der Zeit, im Verlaufe od. während, innerhalb (nicht zur Bezeichn. des blossen 'wann?' *Z* § 475): in dulci iuventa *O* 1, 16, 25. Bes. wenn das die Zeit bezeichnende Subst. keine attributive Nebenbestimmung erhält, um die Zeit, innerhalb deren etwas geschieht, scharf abzugrenzen: in hora *S* 1, 4, 9. in vita *S* 2, 8, 4. prägn.: in loco (im übtr. Sinne), am rechten Orte, zu rechter Zeit (ἐν καιρῷ, vgl. Ter. Ad. 2, 2, 8) *O* 4, 12, 28. Häuf. auch bei uneig. Zeitbenennungen: 'in', 'während', 'bei', 'unter', medio in triumpho *O* 2, 4, 7. in pace *S* 2, 2, 111. in certamine *O* 4, 14, 17. *E* 1, 10, 35. in funere *AP* 431. in queis (conviviis) *Epd* 11, 9. rebus in arduis, trepidis *O* 2, 3, 1. 3, 2, 6. in paupertate *E* 1, 5, 20. in tenui re *E* 1, 20, 20. vgl. *E* 2, 2, 85 usw. *b*) beim Gerundium u. Gerundivum zum Ausdr. des Begriffs der Zeitdauer: 'in', 'während', 'bei', 'unter' (s. *Z* § 318 u. 667. *M* § 416): in versu faciendo *S* 1, 10, 70. in cute curanda *E* 1, 2, 29. 3) in übtr. u. uneig. Bez. von jedem Zustande, sowohl e. äusseren als inneren, in dem sich etw. befindet od. unter dem etw. geschieht: 'in', 'bei', 'unter', acutum cerno in vitiis amicorum, d. i. bin für fremde Fehler scharfsichtig *S* 1, 3, 26. est modus in rebus *S* 1, 1, 106. vgl. *AP* 451 usw. Häuf. in den umschr. Redensarten m. 'esse', wie: in honore, in pretio *AP* 71 u. 372. in metu *Epd* 1, 17. in culpa *E* 1, 14, 13. in ambiguo *E* 1, 16, 28. Bes. *b*) zur Bezeichn. dessen, worin od. woran sich e. Handlung od. Thätigkeit zeigt: 'bei', 'an', nil repr. in Homero *S* 1, 10, 52. stup. in titulis *S* 1, 6, 17. in mappis quantus sumptus *S* 2, 4, 81. totus in illis (nugis), in se ipso *S* 1, 9, 2. 2, 7, 86. omnis in hoc sum *E* 1, 1, 11. Dah. *β*) von leb. Wesen, an denen etw. wahrgenommen od. bemerkt wird, oft b. 'esse', wie: virtus est in iuvencis u. dgl. *O* 4, 4, 30. *Epd* 15, 12. *S* 1, 2, 43. 2, 2, 20. *γ*) an denen etw. vorgenommen wird od. zur Erscheinung kommt (während durch 'in' m. Acc. bestimmt Ziel od. Zweck der Handlung bezeichnet wird [1]): experior alqm in alqo, erprobe Jmd an, bei usw. *O* 4, 4, 4. uro in mollibus pueris, für zarte Knaben *Epd* 11, 4. ähnl.: lab. in uno, d. i. erglühe für Einen *O* 1, 17, 19. pecc. in matrona *S* 1, 2, 63. u. so ohne Zeitw.: Villius gener (s. d.) in Fausta Sullae *S* 1, 2, 64. *c*) zur Angabe des näheren Verhältnisses, unter dem etw. stattfindet, wobei 'in' die Stelle eines vollständigen

[1]) Vgl. *Wunder* zu Soph. El. 186 u. 193.
[2]) S. *Jacobs* Verm. Schrft. V *p* 376 fgg.
[3]) Beispiele s. b. *Geel* Anecd. Hemsterhus. I *p* 31 fg. Oft bei Verg., auch in Prosa bei Liv. 36, 14, 5 'in vinculis'. s. *Weichert* zu Val. Flacc. lib. VIII *p* 15.

[1]) S. *Seyffert* zu Cic. de am. 12, 41. *p* 278 u. *Halm* zu Cic. Sull. *p* 89 lat. Ausg. (Lpz. 1845).

Satzes vertritt: pauper sum in aere meo, d. i. bin arm, doch ohne Jmdm etwas schuldig zu sein ('ich behelfe mich bei eigenen Mitteln' *Pass.*) *E* 2, 2, 12. — *B*) mit Acc. ($\varepsilon\acute{\iota}\varsigma$), zunächst räuml. zur Bezeichn. der Bewegung in das Innere e. Gegenstandes od. der Richtung nach etw. hin, desgl. von der Bewegung in die Tiefe wie in die Höhe: in od. in . . hinein, nach, zu, hin . . zu, auf usw., bes. bei den Zeitw. der Bewegung: mitto gemmas in mare, talos in phimum *O* 3, 24, 47. *S* 2, 7, 17. dem. numum in loculos *E* 2, 1, 175. tendo, relego alqm in agros *O* 3, 5, 55; 11, 47. delabor in mare *O* 3, 29, 36. redeo in caelum *O* 1, 2, 54. dico in aurem *S* 1, 9, 9 usw. auch übtr.: labi, flecti in vitium *E* 2, 1, 94. *AP* 163. nil adm. in se u. dgl. *E* 1, 16, 53 usw. 2) zeitlich, zur Angabe der äussersten Grenze, des Zieles, bis wohin sich etw. erstreckt, od. der in dieser Grenze liegenden Zeit, bis, bis auf (zu), dormio in lucem, bis zum Tage, bis in den Tag hinein (zur Bezeichn. des sorglosen Lebens) *E* 1, 18, 34. ähnl.: dorm. in medios dies *E* 1, 2, 30. vgl. *O* 3, 8, 14. quies in primam horam, Schlaf bis zum Morgen nach sechs Uhr *E* 1, 17, 6. Häuf. von der Zeitdauer od. dem Zeitpunkte, der für etw. od. für den etw. bestimmt ist usw. (s. *Kr.* L. Gr. § 512), 'auf', 'für', diff. alqd, man. in longum aevum, d. i. auf die späte Nachwelt, für lange Zeiten *E* 1, 3, 8. 2, 1, 160. in veniens, omne aevum *O* 3, 5, 16; 11, 35. *E* 1, 2, 43. auch blos 'in aevum', für alle Zeit, für die Nachwelt *O* 4, 14, 3. nonum in annum *AP* 388. in annum, 'für' od. 'auf ein Jahr' *E* 1, 18, 109. quattuor in horas *E* 2, 1, 189. laetus in praesens (tempus) *O* 2, 16, 25. *b*) bei der Eintheilung: in diem et horam, mit jedem einzelnen Tage usw., Tag für Tag und Stunde für Stunde, täglich und stündlich *S* 2, 6, 47. blos 'in diem', täglich ($\varkappa\alpha\vartheta'$ $\dot{\eta}\mu\acute{\varepsilon}\varrho\alpha\nu$) *O* 3, 29, 42. in horas (analog nach 'in dies'), allstündlich *O* 2, 13, 14. *S* 2, 7, 10. *AP* 160. ähnl.: differo alqd in annum, von einem Jahr auf das andere, von Jahr zu Jahr *E* 1, 2, 39; 11, 23. 3) übtr. auf andere Verhältnisse, zunächst zur Bezeichn. des Ueberganges des Einen in das Andere, der Veränderung, Verwandlung usw., in, verto in pulverem, in fumum et cinerem *O* 3, 3, 21. *E* 1, 15, 39. dilabi in cinerem *O* 4, 13, 28. mutari in alitem *O* 2, 20, 10. vgl. *AP* 187. *O* 3, 16, 8. 4, 10, 5. desino in piscem *AP* 4. cognomen verto in risum *E* 1, 13, 9. proveho vim in maius, erhöhe noch mehr *O* 3, 4, 67. vgl. *E* 2, 1, 149. *O* 4, 2, 39. *b*) zur Angabe der Theile bei Quantitätsbestimmungen, 'in', diduco assem in centum partes *AP* 326. minuo mullum in singula pulmenta *S* 2, 2, 34. Iliacum carmen did. in actus *AP* 129. mortalis (s. d.) in unumquodque caput, für jedes einzelne Haupt *E* 2, 2, 188. dah.: in partem (suam), ihres Theils, für ihren Theil, so viel an ihr liegt (wie Plaut. As. 3, 3, 89) *Epd* 2, 39. *c*) bei Dimensionen des Raumes, 'in', trecentos pedes in agrum (s. 'ager') *S* 1, 8, 12. divitiae in altum exstructae *O* 2, 3, 19. übtr.: miser in neutram partem cultus, nach keinerlei Seite hin, in keinerlei Art *S* 2, 2, 66. *d*) zur Angabe des Zieles od. der Bestimmung, des Zweckes, 'zu', 'für', 'behufs', in honorem cjs, zu Jmds Ehren *O* 1, 7, 8. trepido in usum aevi, d. i. beim Streben u. Trachten nach dem Bedarf des Lebens *O* 2, 11, 4. vgl. *O* 1, 27, 1. 3, 3, 51. exacuo animos in bella *AP* 402. pronus in obsequium *E* 1, 18, 10. vgl. *O* 2, 3, 28. 4, 2, 56. *E* 1, 3, 36. in spem gratiae tuae, auf die Hoffnung hin, mich deiner Gunst ganz werth zu machen *Epd* 1, 24. in hoc, m. fg. 'ut', d. i. dazu (s. 'hic') *Epd* 17, 63. *e*) zur Angabe des Verhältnisses, der Gemässheit (als Ziel od. Erfolg gedacht, worauf die Bestrebung des Handelnden gerichtet ist), 'nach', 'gemäss', 'nach Art' usw.: in morem Salium *O* 4, 1, 28. in hunc morem *S* 2, 1, 63. dah.: in verba cjs, auf die Worte (eig. nach der von Jmdm abgefassten Formel, s. 'iuro') *Epd* 15, 4. *E* 1, 1, 14. iur. in haec *Epd* 16, 25. *f*) von der Richtung irgend einer Thätigkeit in freundlicher u. feindlicher Bez. (vgl. Cic. de off. 3, 31, 112 fg.), bes. von der Gemüthsstimmung od. Gesinnung: 'für', 'gegen', 'wider', animus paternus in fratres, in pueros *O* 2, 2, 6. 4, 4, 28. comis in uxorem *E* 2, 2, 133. mendax in parentem *O* 3, 11, 34. vgl. *O* 1, 2, 40. 4, 4, 62. *Epd* 5, 4. 7, 12. 17, 81. *S* 1, 2, 48. 2, 8, 61. *E* 1, 15, 30. 2, 1, 3. iocor in morbum, scherze od. spotte über usw. *S* 1, 5, 62. carmina condo in alqm, verfertige auf, gegen Jmd *S* 2, 1, 82. Bisw. bei den Begriffen der Macht od. Herrschaft: 'gegen', 'über', regum imperium in proprios greges usw. *O* 3, 1, 5 fg. regnum in aves *O* 4, 4, 2. potestas in alqm *S* 2, 7, 62.

Ĭnăchĭa, ae, *f.* Freundin des Hor. *Epd* 11, 6. 12, 14 fg.

Ĭnăchus, i, *m.* Ἴναχος, e. alter argivischer Heros od. König, der Sage nach

S. des Oceanus (vgl. Ov. Met. 1, 583) *O* 2, 3, 21. 3, 19, 1.

ĭn-aequālis, e, ungleich, dem Umfang od. der Beschaffenheit nach: calices, d. i. grössere od. kleinere (nach A. mit weniger od. vieler od. gar keiner Beimischung des Wassers od. nach Belieben reichlicher od. knapper gefüllt) *S* 2, 6, 68. v. Pers.: sich selbst nicht gleich, 'veränderlich' *S* 2, 7, 10. 2) activ (nur dcht.): ungleich machend, procellae (weil das Meer aufregend) *O* 2, 9, 3. schrzh. v. Haare übtr. auf den 'tonsor', d. i. ungleich, in Stufen schneidend *E* 1, 1, 94.

ĭn-aestŭo, 1, walle, brause, trp.: praecordiis (auf die Frage: wohin? nicht wo?) *Epd* 11, 50.

ĭn-ămāresco, 3, werde bitter, von den Speisen des Mahles, die in Galle sich verkehren (vgl. *S* 2, 2, 75) *S* 2, 7, 107.

ĭnānis, e, leer, ledig, ohne körperlichen Inhalt (Gegs. 'plenus', s. Cic. de fato 11, 24): venter, d. i. nüchtern *S* 1, 6, 127. auch v. Pers. *S* 2, 2, 14. laeva (manus), d. i. ohne goldenen Ring (dergl. Ritter u. Senatoren an der linken Hand trugen) *S* 2, 7, 9. funus, d. i. ohne Leichnam, weil der Körper in einen Schwan verwandelt war (von d. feierlichen Errichtung eines κενοτάφιον, b. Ov. Met. 6, 568 'inane corpus constituo') *O* 2, 20, 21. dcht. m. Gen. (*Z* § 436): lymphae, 'wasserleer', v. Fasse *O* 3, 11, 26. 2) übtr. u. trp. (wie κενός): leer, eitel, nichtig, nichtssagend, decus purpurae (weil der Knabe sieht, dass Canidia dieses Purpurschmuckes, d. i. seiner edlen Abkunft, nicht achten werde) *Epd* 5, 7. minae *Epd* 6, 3. tituli (vgl. *S* 1, 6, 17) *S* 2, 3, 212. opera, d. i. vergebliche, nutzlose Mühe *AP* 443. nomen, eitler Wortschwall, von der Tugend[1]) *E* 1, 17, 41. ambitio *E* 2, 2, 206. Sbst.: inane, das Leere, Hohle, d. i. Ausserwesentliche (Gegs. 'solidum', das Feste, d. i. das Wesentliche, Gediegene) *S* 1, 2, 113. capto inania, m. 'nubes' verb., d. i. leeren Dunst, von e. hochtrabenden, schwülstigen Sprache[2]) *AP* 230. dcht. v. Pers.: inanes, eitle Thoren, Gecken (von den Dichterlingen) *S* 1, 4, 76. Dav.

ĭnānĭter, Adv. eitel, d. i. mit leerer Erfindung, durch Täuschung, durch den blossen Schein der Wirklichkeit (zu 'ungit', 'irritat' u. 'mulcet' gehörig) *E* 2, 1, 211.

ĭn-ărātus, 3, ungepflügt, unbestellt, tellus *Epd* 16, 43.

ĭn-ardesco, arsi, 3, brenne, hafte brennend in od. an etw., v. Gewande: humeris (s. 'Hercules') *Epd* 3, 18.

***ĭn-audax,** ācis, unbeherzt, verzagt *O* 3, 20, 3.

ĭnauro, 1, (aurum) überziehe mit Gold, vergolde, schrzh.: alqm, d. i. bereichere überaus (aber nicht etwa in Bez. auf die Fabel von Midas, durch den der Pactolus selbst, in welchen er sich tauchte, vergoldet ward, s. 'Fortuna' a. E.) *E* 1, 12, 9. vgl. Cic. Fam. 1, 13, 1.

inbēcillus, 3, schwach, kraftlos, von d. physischen od. natürl. Schwäche, die in der Körperbeschaffenheit od. im Alter ihren Grund hat, v. Pers., m. 'iners' verb. *S* 2, 7, 39. aetas, v. Greisenalter *S* 2, 2, 86.

inbellis, e, (bellum) ohne Krieg (wie ἀπόλεμος), d. i. friedlich, ruhig, Tarentum *E* 1, 7, 45. 2) unkriegerisch, im Kampfe ungeübt, von der Natur nicht zum Kriege bestimmt (m. 'parum firmus' verb., wie ἀπτόλεμος καὶ ἄναλκις bei Hom. Il. 2, 201) *Epd* 1, 16. iuventa (verb. m. 'timidum tergum', sofern Kniekehlen u. Rücken dem Feinde zur Verwundung zugekehrt sind) *O* 3, 2, 15. auch 'columba' (im Gegs. 'ferox aquila'), friedlich *O* 4, 4, 31. *b*) bisw. v. Sachen: lyra, cithara *O* 1, 6, 10; 15, 15.

inberbus, 3, [mehr vorclass. Form st. inberbis, doch nach guten Hdschr. b. Hor. (*BPHM*)] (barba) unbärtig, bartlos, iuvenis *AP* 161. Gegs. 'senex' *E* 2, 1, 85.

inbŭo, ŭi, ūtum, 3, (m. 'bibo' verw.) befeuchte, tränke, benetze mit etw., 'tauche in' etw.: alqd alqa re, wie 'munus (d. i. Gewand) tabo' *Epd* 5, 65. oscula quinta parte nectaris (v. Venus) *O* 1, 13, 16. Sprchw.: quo semel est inb. recens serv. odorem testa diu, d. i. Gewohnheit lässt sich nicht leicht ablegen (s. *O* 3, 24, 51 fgg. Quintil. 1, 1, 5. Verg. *G* 2, 272[1]) *E* 1, 2, 69. 2) trp. beflecke, ergreife, stecke an mit etw. (vorherrschend im Part. Pass. 'inbutus'): animos (s. 'aerugo') *AP* 331. inbutus formidine nulla, ohne Gemüthsaufregung *E* 1, 6, 5. s. 'formido', *b*. Bes. *b*) bringe Jmdm den Geschmack von etwas bei, d. i. unterrichte Jmd in den Anfängen

1) Wie b. *Schiller* (Die W. des Gl.): 'Und die Tugend, sie ist kein leerer Schall'.

2) *Död.* nimmt 'inania' als Steigerung von 'nubes', vielleicht local von den selbst wolkenleeren Himmelsregionen noch über den Wolken zu fassen, im Gegs. zu 'humum', d. i. 'aus Scheu vor dem festen Boden zu Wolken u. Himmel hinaufstreben', da Hor. übh. nur vor e. allzukühnen Aufschwung warne.

1) Vgl. unser 'Jung gewohnt, alt gethan'.

von etw.: inbutus literulis Graecis *E* 2, 2, 7.

in-canto, 1, singe her, bes. Zauberformeln, weihe durch Zaubersprüche: incantata vincula, bezauberte Bänder, Zauberbinden[1]) *S* 1, 8, 49.

in-castīgātus, 3, ungezüchtigt, ungestäupt, v. Pers. (s. 'dimitto') *E* 1, 10, 45.

in-cautus, 3, unvorsichtig, unbekümmert, bedachtlos, v. Pers. *AP* 456. *S* 1, 3, 62. non inc., mit Gen. 'futuri' (*Z* § 426. 'providus futuri' Liv. 23, 36, 1 *Fabri*), von der Ameise *S* 1, 1, 35.

in-cēdo, cessi, cessum, 3, gehe, schreite einher (eig. mit gemessenen Schritten), per ignes, per fines *O* 2, 1, 7. 3, 18, 3. abs. *Epd* 15, 18. solus i., 'schlendr' ich dahin einsam' (*Web.*) *S* 1, 6, 112.

incendĭum, i, *n.* Brand, Feuersbrunst, Plur. *O* 4, 8, 17. *S* 1, 1, 77. *E* 1, 18, 85. von d. Gluth od. Flamme e. giftgetränkten Gewandes (s. 'Creon' u. 'palla') *Epd* 5, 65. prägn.: Verlust od. Schaden durch Brand *E* 2, 1, 121. von

incendo, di, sum, 3, (candeo) zünde an, trp. entzünde leidenschaftlich, bes. reize zur sinnl. Liebe auf, errege (ἐπιφλέγω): alqm *S* 2, 7, 48.

inceptum, i, *n.* (eig. Part. v. 'incipio') Beginnen, Unternehmen, ab incepto, vom Anfang an, zuerst *AP* 127. Plur.: gravia, gewichtvoller Anfang od. Eingang (e. Gedichtes) *AP* 14.

in-cerno, crēvi, crētum, 3, siebe auf etw. od. darüber, mische durch Sieben, piper album cum sale nigro incretum (durch die Mischfarben von Weiss und Schwarz als scherzhafte Spielerei aufgetragen; nach *Wüstem.* 'ungesiebt', d. i. nicht fein gestossen, so dass beide Dinge neben einander auf den Tisch gestellt wurden) *S* 2, 4, 75.

in-certus, 3, im object. Sinne: ungewiss, unsicher, unzuverlässig, mare *Epd* 9, 32. honores *O* 3, 29, 51. venus, unsteter Genuss *S* 1, 3, 109. oculi, unstet schweifend *E* 2, 1, 188. 2) subjectiv v. Pers., in Ungewissheit stehend, ungewiss, unschlüssig, mit indir. Frages. *S* 1, 8, 2. dcht.: pes, schwankend (wohin er sich wenden sollte) *Epd* 11, 20.

incessus, ūs, *m.* (incedo) das Einherschreiten, Gang (Art zu gehen) *S* 2, 3, 310.

[1]) Vgl. *Hirschfeld* De incantamentis et devinctionibus amatoriis ap. Graecos Romanosque. Königsb. 1863.

incestus, 3, (castus) unrein, sündlich, befleckt, bes. in sittl. u. religiöser Hinsicht (vgl. 'bidental') *AP* 472. iudex, von Paris: verbuhlt *O* 3, 3, 19. amores, unkeusche *O* 3, 6, 23. Sbst. Frevler (Gegs. 'integer') *O* 3, 2, 30.

inchŏo, s. incoho.

1 incĭdo, cĭdi, 3, (cado) falle in od. auf etw., gerathe wohin, oft mit d. Nebenbegr. des Zufalls od. des Gefahrvollen (vgl. ἐμπίπτω εἴς τι), mit Dat., auch von lebl. Subj., wie vom Kriege: 'widerfahren', 'zustossen', quibus (fortibus) inc. adversum bellum, zwischen denen ein heftiger Kampf entbrannt ist, entsteht *S* 1, 7, 11 u. ähnl. *v* 16. Bes. unerwartet befallen, überfallen: tremor inc. manibus *E* 1, 16, 23. *b*) abs.: eintreten, erscheinen (s. 'nodus') *AP* 192. v. Siechthum: sich einstellen, 'im Anzuge sein' (*Web.*) *S* 2, 2, 88.

2 incīdo, cīdi, cīsum, 3, (caedo) schneide in etw. ein, grabe, haue ein (mit scharfen Werkzeugen), m. Abl.: marmora notis (nach Analogie von 'inscribere statuas'), versehe, ziere mit (eingehauenen) Inschriften *O* 4, 8, 13. leges ligno (*Dat.*), auf hölzerne Tafeln (s. 'lignum') *AP* 399. summam (näml. 'patrimonii') sepulcro *S* 2, 3, 83. 2) trp.: schneide ab, d. i. unterbreche, breche ab, beendige: ludum *E* 1, 14, 36.

incĭpĭo, cēpi, ceptum, 3, (capio) fange an, beginne, iambos *Epd* 14, 7. Häuf. m. Inf.: finire laborem u. dgl. *S* 1, 1, 94; 5, 18. 2, 3, 129. *E* 1, 5, 15. auch v. lebl. Subj., wie v. Apulien *S* 1, 5, 77. *b*) abs. beginne zu sprechen, 'hebe an', wie ἄρχομαι (meist dcht., doch vgl. Sall. Iug. 109, 4), m. fg. dir. Rede *S* 1, 9, 21. 2, 6, 79. *AP* 136. mit Bez. auf das Vhgh. *S* 2, 3, 6. *E* 1, 2, 41.

in-cĭto, 1, setze in schnelle Bewegung, bes. treibe, reize an, errege, alqm *Epd* 8, 7.

in-clāmo, 1, rufe od. schreie Jmd an: magna voce, mit fg. dir. Rede *S* 1, 9, 76.

in-clīno, 1, (κλίνω) neige wohin, bes. reflexiv (m. verst. 'se'): sich neigen, zur Neige gehen, von den Tageszeiten ('se incl.' von d. Sonne b. Liv. 9, 32, 6 u. 'inclinari' v. Tage b. Cic. Tusc. 3, 3, 7) *O* 3, 28, 5. 2) trp. neige der Ansicht od. Gesinnung nach mich od. mein Herz zu Jmdm hin, zeige mich geneigt gegen Jmd, m. Dat.: pluribus hisce (bonis) *S* 1, 3, 71.

inclitus, s. inclutus.

in-clūdo, si, sum, 3, schliesse ein, m. Dat.: alqm equo (um Jmd darin zu

verbergen) *O* 4, 6, 13. Danaën (zur Haft) *O* 3, 16, 1. dcht.: alqm antiquo ludo, sperre in die frühere Schule, d. i. dränge od. nöthige zur Poesie (eig. vom Einschliessen in den mit e. Mauer umgebenen 'ludus' od. Fechtplan in den Amphitheatern od. in die Zellen der Fechtschule) *E* 1, 1, 3. 2) übtr. von Sachen: einschliessen, umgeben: pars mundi inclusa caloribus, der heisse Erdgürtel, den die Hitze gleichs. abschliesst, absondert von den übrigen Zonen (vgl. Ov. Met. 7, 529) *O* 3, 24, 37. dies incl. tempora condita fastis, d. i. die Zeit kehrt nie wieder, die einmal den Fasten, der Vergangenheit angehört (vgl. 'fasti' u. 'notus') *O* 4, 13, 16. querimonia . . sententia versibus (s. 'compos') inclusa est, d. i. war verfasst in, sprach sich aus in usw. *AP* 76.

inclūtus (*BHM*) od. **inclītus** (*BP*[1]), 3, (clu-eo, κλύω, κλυτός) vielgepriesen, ruhmreich, Ulixes *S* 2, 3, 197.

in-cōgĭto, 1, denke auf etw., ersinne (nach Analogie von ἐπινοέω v. Hor. wohl zuerst gebildet): fraudem socio *E* 2, 1, 112.

incŏho, 1, [*PHM* u. A.; inchoo *B*, *Or.* u. A.[2]] nehme in Angriff, beginne (im Gegs. zur Vollendung, s. Cic. de fin. 4, 13, 34), spem longam, d. i. gebe langer od. weit hinausgehender Hoffnung Raum, hege eine lang dauernde Hoffnung *O* 1, 4, 15.

incŏla, ae, *m.* Bewohner, Insasse, novus (im Gegs. des ehemaligen rechtmässigen Besitzers, 'dominus' od. 'herus') *S* 2, 2, 128. Pythius, d. i. der dort (in adytis) heimische od. übh. der zu Pytho (Delphi) wohnende (ἄναξ Πύθιος bei Aesch. Ag. 509, sofern der Ort, wo eine Gottheit vorz. verehrt wird, deren Wohnsitz ist[3]) *O* 1, 16, 1. *b*) dcht. übtr. vom Nordwind: 'einheimisch' (näml. in Scythien) *O* 3, 10, 3. von

in-cŏlo, lŭi, 3, bewohne, Etr. fines *S* 1, 6, 2.

incŏlŭmis, e, (Wurz. κολ in κόλος, κολοβός, κολούω) unversehrt, ganz wohl, wohlbehalten, gesund, sowohl körperlich als geistig v. Pers. *O* 1, 3, 7. *E* 1, 11, 17; 16, 16. *S* 1, 4, 98 (wo es mit 'vivit' zu verb.). Bes. im abs. Abl.: incolumi Iove et urbe Roma, Caesare *O* 3, 5, 12. 4, 5, 27. auch von Körpertheilen: caput (s. d.) *S* 2, 3, 132. genae, frische, blühende *O* 4, 10, 8. dcht. übtr.: virtus, d. i. der Lebenden (der tugendhafte Mann, so lange er am Leben ist) *O* 3, 24, 31. vita famaque, 'fleckenlos' *S* 1, 4, 119. incolumi gravitate, d. i. unbeschadet der Würde, des Ernstes *AP* 222.

in-commŏdus, 3, unbequem, v. Pers.: ungefällig, unwillfährig (vgl. 'commodus') *E* 1, 18, 75. *b*) Sbst.: incommoda, ōrum, *n.* Unannehmlichkeiten, Beschwerden *AP* 169.

in-compŏsĭtus, 3, ungeregelt, unzierlich, incomp. pede, 'stolpernden Fusses' (v. Lucilischen Verse, vgl. *S* 1, 4, 8), d. i. ohne Gewandtheit, Anmuth, Leichtigkeit *S* 1, 10, 1.

in-comptus, 3, ungeschmückt, schlicht, einfach, bes. v. Haupthaar (denn die ersten Bartscheerer u. Haarverschneider kamen 300 v. Chr. aus Sicilien nach Rom), capilli *O* 1, 12, 41. caput *Epd* 5, 16. coma *O* 2, 11, 23 (doch s. 'religo').

in-concinnus, 3, ungefügig, ungehörig, non i., v. Pers., nicht ohne Geschick, mit Kunst und Gewandtheit *E* 1, 17, 29. asperitas (s. d.), unmanierliches, plumpes Wesen *E* 1, 18, 6.

in-consultus, 3, unüberlegt, unbedacht, leichtsinnig *E* 1, 5, 15.

in-contĭnens, entis, sich nicht in den gehörigen Schranken haltend, unenthaltsam, lüstern, Tityos *O* 3, 4, 77. manus, freche, gewaltthätige *O* 1, 17, 26.

in-cŏquo, 3, koche in etw. ein, m. Dat.: cruorem herbis *Epd* 3, 7. erucas, koche darunter *S* 2, 8, 52.

in-corruptus, unverdorben, trp.: Fides, unverfälscht, lauter *O* 1, 24, 7. custos, unbestechlich *S* 1, 6, 81.

in-crēbresco, brŭi, [*BP*; increbesco, bŭi *HM*[1]] häufig werden, von der Luft: scharf od. stark wehen, sich erheben (wie Cic. Fam. 7, 20, 3. Verg. *A* 3, 530) *S* 2, 5, 93.

in-crēdĭbĭlis, e, unglaublich, wundersam (ἄπιστος), modus *O* 2, 17, 21.

in-crēdŭlus, 3, nicht glaubend, ungläubig (ἄπιστος) *AP* 188 (in Bez. auf *v* 187).

in-crĕpo, pŭi, 1, mache ein Geräusch,

[1]) S. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 484 fg.

[2]) S. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 440 u. *Fleckeis.* zu Plaut. I *p* 10.

[3]) A., wie *MPraef. p* VII² u. *Obb.*, verb. 'inc.' m. 'sacerdotum', d. i. der die Priester in Begeisterung versetzt u. in den Herzen derselben wohnt u. ihre Sinne u. Aeusserungen lenkt, in Vergl. mit Plut. de or. def. *p* 414 *e*, woweg. schon *Köppen* richtig bemerkt: 'Aber die Begeisterung ist vorübergehend; also wohnt der Gott nicht in ihrer Brust, denn nur die Götter, welche eine immer oder doch lange anhaltende Leidenschaft in uns erregen, wohnen in uns.'

[1]) S. *Wagn.* zu Verg. *G* 1, 359 *ed. mai.* u. Orth. Verg. *p* 422. *Reisig*'s Vorl. *p* 259 mit *not.* 300.

lasse ertönen, rufe laut an, von Apollo: alqm lyrâ (d. i. lyrâ plectro tactâ), töne Jmd gleichs. an, d. i. mahne, warne mit dem Saitenspiel, mit fg. 'ne' (vgl. *O* 2, 10, 18. Verg. *B* 6, 3 u. Ov. Am. 2, 493[1]) *O* 4, 15, 2. 2) bewege heftig, erschüttere: pectus, betäube (als Apposit. zu 'negatum', d. i. was ich leugnete) *Epd* 17, 28.

incrētus, s. incerno.

in-crusto, 1, eig. überziehe mit e. Rinde, dcht. übtr.: vas sincerum, d. i. beschmutze (vom Schmutze, der sich am Gefässe anhängt) *S* 1, 3, 56.

in-cŭbo, bŭi, bĭtum, 1, liege in od. auf etw., lagere mich, m. Dat.: stramentis (um zu schlafen) *S* 2, 3, 117. cohors febrium inc. (vgl. Lucr. 6, 1143 *Lachm.*), d. i. lagerte sich *O* 1, 3, 31 (doch s. 'incumbo').

in-cultus, 3, unbebaut, silvae, wildes Gehölz *E* 1, 2, 45. 2) übtr. u. trp.: vernachlässigt, unsauber, vom Aeusseren des Menschen: corpus, rauh, 'schlicht' (*Web.*) *S* 1, 3, 34. auch vom Verse: uneben *E* 2, 1, 233. ingenium, d. i. ungepflegt, versäumt (mit 'hirtus' verb., w. s.) *E* 1, 3, 22.

incumbo, cŭbŭi, 3, werfe mich in od. auf etw., übtr. v. Krankheiten: auf etw. losstürzen, hereinbrechen, m. Dat.: terris (nach A. zu 'incubo' gehörig, w. s.) *O* 1, 3, 31.

in-cūrātus, 3, ungeheilt, unheilbar, ulcera, eiternde *E* 1, 16, 24.

incūrĭa, ae, *f.* (cura) Sorglosigkeit, Nachlässigkeit *AP* 352.

in-curro, 3, renne los gegen usw., bes. falle feindlich ein, breche herein, mit Dat. 'Romano' (st. 'Romanis', s. 'Romanus') *S* 2, 1, 37.

incus, ūdis, *f.* Ambos (ἄκμων) *O* 1, 35, 39. übtr.: versus male torn. incudi reddere, auf den Ambos legen (wobei die Verse als e. Werk aus Metall gedacht, wie b. Ov. Trist. 1, 7, 29), d. i. umarbeiten, sofern die bei der Bearbeitung mit dem Dreheisen misslungenen Verzierungen auf dem Ambos wieder weggehämmert werden müssen, um die Arbeit dann wieder von vorn anzufangen) *AP* 441. vgl. 'torno'.

incŭtĭo, cussi, cussum, 3, (quatio) schlage in od. auf etw., trp. errege, bellum, drohe mit usw. *S* 2, 1, 38. oft v. sachl. u. abstr. Subj., m. Dat. der Pers.: desiderium (s. d.) urbis, flösse ein, erwecke *E* 1, 14, 22. pudorem, mache Jmd schamroth (vgl. unser 'die Schamröthe Jmdm in's Gesicht treiben') *E* 1, 18, 77. aliquid negotii (st. des gew. 'facesso', 'exhibeo'), mache Jmdm Mühe od. Noth, bereite Jmdm verdriessliche Händel *S* 2, 1, 81.

indĕ, Adv. (vgl. ἔνθεν, ἐνθένδε) örtl. von da (an od. aus), von dort *S* 1, 5, 3 u. 94; 6, 114; 8, 28. *E* 1, 15, 24. *b*) v. Sachen, von denen etw. ausgeht, daher, inde fit, ut etc., daher kommt es, dass usw. (zur Angabe des Grundes) *S* 1, 1, 117. 2) zeitlich: von da an, von dieser Zeit an, seitdem, hierauf *S* 1, 8, 3. 2, 6, 98.

in-dĕcōro, 1, schände, entstelle, alqd (nur noch b. Attius nach Non. 125, 1, s. 'dedecoro') *O* 4, 4, 36 (*Jahn*, *Or.*, *Reg.* st. '*de*decorant').

in-dĕcōrus, 3, unschön, hässlich, pulvis non i., rühmlicher (nach bek. *Litŏtes*, m. 'sordidus' e. *Oxymŏron* bildend) *O* 2, 1, 22.

index, ĭcis, *m.* (indīco) der etw. anzeigt, auch v. Sachen: digitus, 'Zeigefinger', m. 'monstro' verb. *S* 2, 8, 26.

Indĭa, ae, *f.* Ἰνδία, Landsch. Asiens vom Flusse Indus bis nach China (von den Alten in 'citerior' u. 'ulterior', d. i. innerhalb u. jenseits des Ganges getheilt), reich an kostbaren Handelsproducten *O* 3, 24, 2. vgl. 'Indus'.

indĭcĭum, i, *n.* (index) Anzeige von etw., dah. Bezeichnung, Merkmal, recentia (von der Bildung neuer Wörter für neue Begriffe) *AP* 49.

1 in-dĭco, 1, zeige, gebe an, von sachl. Subj.: laudes ejs *O* 4, 18, 14. tabulâ votivâ, m. Acc. u. Inf. *O* 1, 5, 14.

2 in-dīco, xi, ctum, 3, sage, kündige an, bestimme, ieiunia *S* 2, 3, 291. indictis Latinis (feriis), d. i. beim Beginn, in der Nähe der Gerichtsferien (s. 'Latinus') *S* 1, 7, 76. schrzh.: ventri bellum, erkläre dem Magen den Krieg, näml. durch Enthaltung der Speisen (Gegs. 'cenantes') *S* 1, 5, 8. vgl. auch 'indictus'.

in-dictus, 3, noch nicht gesagt od. gesprochen, Sbst.: dico indictum ore alio, singe ein Lied, das von keinem andern Munde noch gesungen (vgl. 'carmina non prius audita' *O* 3, 1, 2) *O* 3, 25, 8. proferas indicta, m. 'ignota' verb., d. i. was du selbst erfunden, kein Anderer vorher behandelt hat *AP* 130. vgl. 'indīco'.

Indĭcus, 3, Ἰνδικός, zu Indien gehörig, Indisch, ebur (das von Indien aus in den Handel kam, vgl. 'India') *O* 1, 31, 6.

indignātĭo, ōnis, *f.* Unwille über etw., Missbilligung *Epd* 4, 10. von

in-dignor, 1, Dep. halte für un-

[1]) *Nauck* verb. nach e. dcht. Trajectio 'loqui lyrâ'.

würdig od. unanständig, dah. bin über etw. unwillig od. ungehalten (weil ich von Jmdm etw. nicht erwarte), mit fg. 'quandoque' (st. 'quandocumque') *AP* 359. m. Acc. u. Inf. (*Z* § 629), es empört mich, dass usw., ich kann es nicht ertragen, dass usw. (s. 'quisquam') *E* 2, 1, 76. dcht. übtr. von sachl. Subj.: cena Thyestae ind. narrari privatis .. carminibus, das Mahl des Thyestes verschmäht es sich erzählen zu lassen in usw., d. i. gleich widerlich ist es, wenn das Mahl des Th. (übh. e. tragisches Ereigniss) in der Sprache des gewöhnlichen Lebens erzählt wird *AP* 90.

in-dignus, 3, unwürdig, von Pers., abs. (wobei jedoch das Object aus dem Zushge sich gew. ergiebt): heres (sofern er das Ererbte verspielt od. vergeudet) *O* 3, 24, 61. poëta (dem Stoffe nicht gewachsen, wie Choerilus in Bez. auf Alexander's Thaten) *E* 2, 1, 231. def. fasces indigno, d. i. dem, der eben diese Würde nicht verdient *E* 1, 16, 34. vgl. *S* 1, 6, 16. cur eget ind. quisquam te divite, d. i. der die Armuth nicht verdient hat, unverdient, unschuldig (wobei 'te div.' abs. Abl.) *S* 2, 2, 103. Dah. 'einer Sache unwerth', 'für den sich etw. nicht ziemt', mit 'qui' u. fg. Conj. (*Z* § 568. *M* § 363, *b*): qui tantum possideam, bin unwerth so viel zu besitzen, verdiene nicht diesen Reichthum *S* 2, 3, 236. mit Inf. u. persönl. Constr. nach bek. griech. Attract. (s. *Krüg.* Gr. Gr. § 55, 3, 7 u. 10): indigni rump. foedus, d. i. quibus indignum est, quos non decet rumpere (wie 'indignum est' m. Inf. b. Cic. p. Quinct. 31, 95 u. Sall. Iug. 79, 1) *E* 1, 3, 35. dcht.: tragoedia (personificirt) indigna (est) effutire, d. i. dem Trauerspiele steht es nicht an, es verträgt sich nicht mit der Würde des Trauerspieles *AP* 231. *b*) v. Sachen: unwürdig, unverdient, m. Abl.: honore, v. Wörtern, d. i. der von ihnen in Anspruch genommenen Ehre des Gebrauches *E* 2, 2, 112. venia, d. i. Nachsicht über Gebühr (eig. der Dichter selbst unwürdige, sofern an sie keine zu grossen Ansprüche gemacht werden) *AP* 264 (vgl. 'cantus', 1). cave faxis quidquam indignum te, was deiner unwürdig ist, dich entehrt *S* 2, 3, 39. Bes. abs.: scripta, gehaltlose (denn 'spissis theatris' abs. Abl., d. i. vor gefülltem Saale, bei zahlreicher Zuhörerschaft, nach A. als Dat. m. 'recitare' zu verb.) *E* 1, 19, 41. Dah. von dem, was zur Schande od. Unehre gereicht, bes. 'indignum' als Appos. zum ganzen Satze (wie 'mirum' *S* 2, 1, 54 u. 'nefas' *Epd* 16, 14): Schande, Schmach ist's (nach A. als Ausruf: o der Schande!) *E* 1, 6, 22.

in-dŏcĭlis, e, keine Lehre annehmend, sich nicht rathen lassend, ungelehrig, grex, der thörichte Haufe *Epd* 16, 37. collum, unfügsam, sich sträubend *O* 3, 3, 14. mit Inf. von dem, der sich in etw. nicht finden kann, der nimmer lernt: pauperiem pati, 'scheu vor Entbehrungen' (*Strodtm.*) *O* 1, 1, 18. vgl. 'docilis'.

in-doctus, 3, ungelehrt, ununterrichtet, ungebildet, unkundig, v. Pers.: rusticus *AP* 212. neben 'doctus' *E* 2, 1, 117. *AP* 474. mit 'stolidus' verb.: 'täppisch' (*Pass.*), 'unschlachtig' (*Strodtm.*) *E* 2, 1, 184. mit Gen. (nach Analogie v. 'inscius', wie ἀπαίδευτός τινος, s. *Z* § 436): pilae usw. *AP* 380. m. Inf.: ferre iuga, unfügsam (fast sov. als 'bellicosus' *O* 2, 11, 1) *O* 2, 6, 2. *b*) v. Sachen: cano indoctum, etwas Kunstloses, nichts Kunstgemässes (nicht gerade st. Adv. 'indocte', wie *Z* § 267. vgl. 'dulcis') *E* 2, 2, 9.

indŏles, is, *f.* ('indu' u. 'oleo') natürliche Beschaffenheit oder Eigenschaft, Anlage, Gabe (die erst durch Ausbildung zum Verstande heranreift, dah. mit 'mens' verb.[1]) *O* 4, 4, 25.

in-dŏmĭtus, 3, (domo) ungebändigt, ungezähmt, equus, störrig *S* 2, 2, 10. cervix *E* 1, 3, 34. inguen *Epd* 12, 19. 2) übtr.: mors, unbezwinglich (wie Ἀίδης ἀδάμαστος b. Hom. Il. 9, 158) *O* 2, 14, 4. undae, 'entzügelt' *O* 4, 14, 20. licentia, 'zügellos' *O* 3, 24, 28. rabies *Epd* 12, 9.

in-dormio, 4, schlafe auf od. in etw., m. Dat.: cubilibus *Epd* 5, 69. auch blos 'liege auf etw.', um zu schlafen (vgl. 'dormio'): saccis *S* 1, 1, 71.

in-dōtātus, 3, ohne Mitgift, unausgestattet, soror *E* 1, 17, 46.

in-dūco, 3, führe in etw., induceris (näml. in das Haus der Buhlerin) *S* 2, 7, 56. Bes. *β*) führe od. bringe auf die Bühne (wie εἰσάγω): patrem miserum, mit Inf. 'vixisse' constr.[2]) *S* 1, 2, 22. 2) trp.: bringe, bewege zu etw., animum, mit Inf. (mehr alterthüml., sonst '*in* animum'[3]), lasse mich bewegen, bezeige Lust, entschliesse mich *S* 1, 3, 2. *γ*) im übeln Sinne (urspr. Jagdausdruck v. Wilde, das man in's Garn lockt, vgl. 'decipio'): verführe, hintergehe, täusche

[1]) S. *Död.* Syn. V *p* 94.

[2]) In Ermangelung eines Part. Prät. Act., sonst 'viventem', wie ähnl. Ov. Am. 1, 14, 33 'quas comas Dione pingitur sustinuisse', vgl. *Z* § 618. Anm.

[3]) S. *Seyffert* zu Cic. de am. *p* 369.

Jmd, emptorem hiantem *S* 1, 2, 88. 2) ziehe etw. über etw., zunächst vom Aufstreichen der Farben, daher: trage mit dem Pinsel auf, m. Dat. (wie Plin. *n. h.* 35, 6, 26 'ovo ind. purpurissum'): undique collatis membris, d. i. auf die von allerhand Thieren entlehnten Glieder [1]) *AP* 2. umbras terris, von der Nacht (wie *σκιάζειν ἄρουραν* b. Hom. Il. 21, 232) *S* 1, 5, 9.

indulgĕo, si, 2, gebe meiner Neigung od. meinem Verlangen nach, dcht. von der Wassersucht (gleichs. persönlich gedacht): hydrops (s. d.) indulgens sibi *O* 2, 2, 13.

indŭo, ŭi, ūtum, 3, (*ἐνδύω*) hülle ein, ziehe an, bekleide, im Pass., bes. im Part. Perf., nach griech. Constr. m. Acc. der Sache (*Z* § 458. *M* § 237, *a*): indutus quidlibet, d. i. in jedem beliebigen Gewande (von e. Cyniker verächtlich [2]) *E* 1, 17, 28 (s. 'amictus').

Indus, i, *m.* *Ἰνδός*, gew. Plur. 'Indi', Volk im fernen Asien (s. 'India'), das man sich an der östl. Grenze der Welt dachte, in Verb. m. 'Seres' *O* 1, 12, 56. Von dort kamen kostbare Handelsartikel *E* 1, 1, 45; 6, 6 (wo m. 'Arabes' verb.). Indische Gesandte erschienen 20 v. Chr. bei Augustus, um dessen Freundschaft nachzusuchen [3]) *O* 4, 14, 42 (wo Sing. collectiv st. des Plur. *Z* § 364 am E.). *CS* 56.

***ĭn-ēmŏrĭor,** 3, Dep. sterbe hin, finde den Tod bei etw. (v. Hor. gebildet, mit d. Nebenbegr. e. unnatürlichen, qualvollen Todes, der in '*e*mori' liegt [4]), m. Dat. 'spectaculo' *Epd* 5, 34.

ĭn-emptus, 3, ungekauft, dapes, d. i. selbsterzeugt *Epd* 2, 48.

ĭn-ĕo, 4, gehe ein in etw., betrete etw.: lucidas sedes (von d. Aufnahme des Romulus unter die Götter) *O* 3, 3, 34.

ĭnepte, Adv. unpassend, unschicklich, nil moliri (v. Homer) *AP* 140. auch im näheren Anschluss an e. Subst.: fautor (s. d.), ein blinder Gönner *S* 1, 10, 2. von

ĭneptus, 3, (aptus) unpassend, bes. von dem, der über die Grenzen des Schicklichen hinaus sich angenehm zu machen sucht (vgl. Cic. de or. 2, 4, 17),

[1]) A. nehmen 'coll. membris' als abs. Abl. od. erklären m. *Död.* 'inducere' in der Bed. 'mit etw. überziehen' od. 'bedecken', zum Schmucke anhängen, vgl. 'adsuo' *v* 16.

[2]) Zu welchem Strato od. Plato nach Diog. La. 2, 67 sagte: *σοὶ μόνῳ δίδοται καὶ χλανίδα φορεῖν καὶ ῥάκος.*

[3]) Vgl. Suet. Oct. 21 u. *Fischer*'s Röm. Zeittafeln *p* 393.

[4]) S. *Bake* in 'Mnemos.' VIII, 2. 1859. *p* 197 fg.

taktlos, geschmacklos, albern, lächerlich, täppisch, ein Narr, v. eitlen u. geschwätzigen Menschen usw. *S* 1, 3, 49 u. 138; 4, 91; 6, 16. *E* 1, 17, 32. *b*) v. Sachen (selt.): untauglich, nutzlos, chartae, Maculatur [1]) *E* 2, 1, 270.

ĭnermis, e, (arma) unbewaffnet, wehrlos *O* 1, 12, 12.

ĭners, ertis, (ars) kunstlos, ungeschickt, *ἄτεχνος* (s. Cic. de fin. 2, 34, 115), v. Pers.: scriptor (in Folge der Unkenntniss der Kunst u. ihrer Anforderungen), m. 'delirus' verb. 'ein alberner Schriftling' (*V*) *E* 2, 2, 126. Dah. von dem, der nichts Ordentliches gelernt hat, 'untüchtig', 'ein Wicht' (*Web.*), in Verb. m. 'inbecillus' *S* 2, 7, 39. u. so 'tineae', die von den Künsten u. Wissenschaften nichts verstehen u. daher die Bücher zernagen (im Gegs. der Gebildeten u. Gelehrten): nutzlose, 'unwissende Motten' (*Död.*) *E* 1, 20, 12. Bes. *b*) von der Neigung zum behaglichen Nichtsthun usw., unthätig, träg *E* 1, 1, 38. *AP* 172. vgl. *Epd* 12, 17. Dah. feig, feigherzig (als Gegs. v. 'fortis', vgl. Cic. Cat. 2, 5, 10) *O* 3, 5, 36. *E* 1, 5, 17. *S* 1, 7, 15. mattherzig, zaghaft *S* 1, 7, 15. 2) übtr. von Sachen u. Zuständen: unwirksam, kraftlos u. dgl.: terra, träg, unbeweglich (als schwere Masse, im Gegs. zur reinen u. leichten Luft, zu 'mare ventosum', s. 'brutus' [2]) *O* 3, 4, 45. glacies, d. i. regloses, starres *O* 2, 9, 5. u. so 'bruma' [3]) *O* 4, 7, 12. caro, ohne Saft u. Kraft, fade, geschmacklos, 'schlappig' (*Web.*) *S* 2, 4, 41. versus, matte, lässige *AP* 445. horae, müssige, ruhige Stunden *S* 2, 6, 61. Dav.

ĭnertĭa, ae, *f.* Ungeschicklichkeit, bes. Hang zum Nichtsthun, Trägheit (im Gegs. 'virtus', d. i. Thatkraft) *O* 4, 9, 29. mollis *Epd* 14, 1. strenua (als *Oxymōron*), 'geschäftiges Nichtsthun', e. Geschäftigkeit, durch die nichts ausgerichtet wird [4]) *E* 1, 11, 28.

ĭn-excūsābĭlis, e, nicht zu entschuldigen, v. Pers., m. 'abesse' verb., d. i. ohne Entschuldigung, ohne triftige Gründe wegbleiben *E* 1, 18, 58.

[1]) Vgl. Mart. Ep. 6, 60, 7 fg.: Quam multi tineas pascunt blattasque diserti, Et redimunt soli carmina docta coci!

[2]) Aehnl. 'pondus iners' Ov. Met. 1, 8. vgl. das. 15, 148.

[3]) Vgl. 'piger' u. Ov. Met. 8, 790; nach A. von der Wirkung: träge machend, erschlaffend und desshalb unfreundlich, wie *χεῖμα δύσεργον* b. Bion Id. 6, 5 u. Verg. *G* 1, 299 'hiems *ignava* colono'.

[4]) Sen. de brev. vitae 11, 3 'desidiosa occupatio' u. de tranq. an. 12, 2 'inquieta inertia'; vgl. *πολυπραγμοσύνη.*

in-exōrābĭlis, e, unerbittlich, unerweichbar, v. Achilles (nach Hom. Il. 9, 636, wo Ajax diesem ἄλληκτόν τε κακόν τε θυμόν, d. i. unversöhnlichen Hass vorwirft) *AP* 121.

in-expertus, 3, 1) activ: der sich in etw. noch nicht versucht hat, etw. nicht kennt, unerfahren (Gegs. 'expertus') *E* 1, 18, 86. 2) pass. v. Sachen: unversucht, unbekannt, neu *AP* 125.

infābre, Adv. kunstlos, unzierlich (Gegs. 'affabre'[1]): sculpo alqd *S* 2, 3, 22.

infāmĭa, ae, *f.* Gerücht zum Nachtheile der sittlichen Ehre u. des guten Rufes, übler Ruf, Kränkung, mendax, unverdiente Schmach, 'ein erlogenes Schmähwort' (*Pass.*) *E* 1, 16, 39. von

infāmis, e, (fama) übel berüchtigt, verrufen, genus Danai *O* 2, 14, 19. Helena (vgl. 'Stesichorus') *Epd* 17, 42. iuvencus, verrucht, abscheulich *O* 3, 27, 45. v. Sachen: scopuli (weil Schiffbruch verursachend) *O* 1, 3, 20. mensa inf. acip. (da der zur Zeit des Hor. nicht mehr geschätzte Stör zur Zeit des Gallonius u. des Dicht. Lucilius als gesuchte Delicatesse galt u. desshalb nicht auf die Tafel e. Ausrufers gehörte, s. 'Gallonius') *S* 2, 2, 48.

in-fans, antis, (for) nicht reden könnend, schweigsam, stumm, lautlos, sprachlos (ἄναυδος), Beiw. von 'statua' (wie 'taciturnus' *E* 2, 2, 82) *S* 2, 5, 40 (*Kirchn.*, *Krüg.*, *Död.*, wie *Wiel.* u. *Web.* in diesem Sinne 'unmündige'[2]). pudor, 'verlegene Scham' (*Web.*) *S* 1, 6, 57. 2) v. Kindern: noch nicht sprechend, kindisch lallend, jung, puella (im Gleichnisse mit Griechenland, das aber mit dem Hauptgedanken eng verbunden) *E* 2, 1, 99.

infectus, 3, (facio) ungethan, ungeschehen, redd. infectum, quod fugiens etc.[3]), d. i. Iuppiter kann wenigstens die Vergangenheit dem Menschen nicht entreissen, deren er sich erfreuen darf (ein Nachgenuss, den die Alten zur Lebensphilosophie rechneten) *O* 3, 29, 47. alqd inf. esse volo, d. i. nehme etw. zurück *E* 1, 2, 60.

in-fēlix, īcis, unglücklich, beklagenswerth, gnatus *S* 2, 3, 304. vgl. *Epd* 12, 15. avis, d. i. die in eine Schwalbe verwandelte Procne (s. d.) *O* 4, 12, 6. v. Bildhauer: operis summâ (s. 'summa', 2) *AP* 34. 2) übtr. von dem, der nicht zum Zweck kommt (wie ἄνολβος), ohne glücklichen Erfolg: infelix operam perdas, d. i. aber solltest (würdest) du wohl das Missgeschick haben deine Mühe zu vergeuden, 'sollte es wohl vergebliche Mühe sein, wenn' usw.[1]), in der iron. Frage nach 'at si . . frenis?' (*BHKrüg.*) *S* 1, 1, 90.

infĕrĭae, ārum, *f.* (v. 'infero', dem eig. Ausdr. v. Weiheguss, s. Verg. *A* 3, 66) Opfer für die Abgeschiedenen, Todtenopfer, durch die man nach altem Glauben die Manen der Gemordeten, die man rächen wollte, sühnte, indem man ihnen erschlagene Feinde als Todtenopfer brachte, zu welchem Zwecke nach altgriech. Vorstellung die Manen aus der Unterwelt heraufstiegen u. das Blut derselben schlürften (vgl. Eur. Hec. 536), dah.: Iuno victorum nepotes (die Römer) rettulit inferias Iugurthae (wo der Dichter für die von den Römern getödteten Afrer den 'Iugurtha' setzt, weil er von dem Kriege mit diesem den ersten Grund zu den spätern unseligen Bürgerkriegen ableitet), d. i. 'Iuno od. e. andere den Afrern wohlwollende Gottheit sühnte durch die Niederlage der Römer die im punischen u. iugurthinischen Kriege von diesen verübten Mord- u. Gräuelthaten wieder aus' *O* 2, 1, 28.

infĕrĭor, ōris, (Comp. v. 'inferus') d. untere, dem Raume nach: caelum sidet inferius mari, tiefer als das Meer, unter das Meer hinab *Epd* 5, 79. 2) übtr. tiefer stehend, geringer, effigies (von dem wächsernen Bilde des Liebhabers in der Zauberei, Gegs. 'maior', s. 'cereus' u. 'laneus') *S* 1, 8, 31. 2) Superl.: infĭmus, 3, räumlich: d. unterste, aequora, Tiefen, Abgründe des Meeres (βυθός), (s. 'Tyndaridae') *O* 4, 8, 31 (35). *b*) trp. d. niedrigste, geringste, gens *O* 2, 3, 22.

1) Vgl. Prisc. II *p* 68 *Hertz.*

2) *Hdf* versteht mit früheren Erkl. 'noch junge', d. i. aus frischem od. grünem Holze verfertigte Bildsäulen, wozu 'findo' gut passt (doch ist dann das Abgeschmackte dieses viell. von Fur. Bib. mit spöttischer Nachahmung entlehnten Ausdrucks nicht in dem ganz ungew. Gebrauch von 'infans', sondern mehr darin zu suchen, dass Bib. die Kraft der Sonnenhitze nach der Einwirkung auf Bildsäulen abmisst, nicht nach ihrem Einfluss auf die ganze Natur; vgl. *Weichert* Poët. Lat. rell. *p* 347 fg.

3) Agathon b. Arist. Eth. 6, 2 ἀγένητα ποιεῖν, ἅσσ᾽ ἂν ᾖ πεπραγμένα.

1) Nach *Kirchn.* Ausrufesatz, nach *MDöd.* einfacher Aussagesatz. Auch zieht *Död.* 'infelix' zum Vorhergh., nicht zum Folg.: 'Aber wenn du deine Verwandten, die dir die Natur schon ohne dein Zuthun zuweist, früher vernachlässigest u. sie erst im Unglück an dich fesseln willst, dann ist's zu spät.' Vgl. dageg. *Elsberger* Blätter für das bayer. Gymnasialschulw. 1866/67. *p* 237.

infernus, 3, (infer) unten befindlich, bes. unterirdisch, zur Unterwelt (inferi, ἔνεροι) gehörig (καταχθόνιος), tenebrae (s. d.) *O* 4, 7, 25. canes, die stygischen Hunde (als Begleiter der Hekabe u. der Furien, χθόνιοι κύνες bei Apoll. Rhod. 3, 1216; vgl. Verg. *A* 6, 257) *S* 1, 8, 35.

in-fĕro, tŭli, lātum, 3, trage oder bringe in etw. od. zu Jmdm, m. Dat.: artes Latio, führe ein *E* 2, 1, 157. Häuf. Verderbliches (wie εἰσφέρω νόσον, πένθος τινί): ignem gentibus, von Prometheus (vgl. Hes. Opp. et D. 50) *O* 1, 3, 28. 2) trp.: führe herbei, terrorem Iovi, bringe, errege *O* 3, 4, 49 (s. zu 'frater'). Bes. *b*) inf. pedem, setze den Fuss wohin, gehe od. komme (auch b. Cic. p. Caec. 5, 13): huc *Epd* 16, 58.

in-fervesco, bŭi, 3, werde aufgesotten, brause auf (von e. Sauce) *S* 2, 4, 67.

infestus, 3, (infendo, vgl. 'infensus' u. *Död.* Syn. IV *p* 396) im act. Sinne: beunruhigend, feindselig gesinnt od. handelnd, feindlich. Medus (näml. den Römern) *O* 3, 8, 19. latrones, 'mörderische' (*V*) *S* 2, 1, 42. mit Dat.: nigris (s. 'niger'), gram *S* 1, 4, 91. von Orion: nautis *Epd* 15, 7. *b*) Sbst.: infesta, ōrum, *n.* Unglück, Drangsal, Gegs.: secunda *O* 2, 10, 13 (wo 'infestis' *Dat. commodi*, nicht Abl. 'bei' od. 'unter Drangsal').

inficio, fēci, fectum, 3, (facio) thue in etw. hinein, mache mit etw. an, bes. Flüssiges: 'benetze', 'färbe', rivos sanguine, röthe *O* 3, 13, 6. auch übh.: gebe e. Farbe: pallor ora inficit, überziehe, bedecke *Epd* 7, 15.

in-fīdēlis, e, ungetreu, treulos, non inf., m. Dat.: rebus, d. i. mitwissend um mein Thun, mein Thun unterstützend *Epd* 5, 50. mit *Abl.* der näheren Best. (nicht *Dat.*): novis rebus, von den Allobrogern (die, obgleich zur Entdeckung der Catilin. Verschwörung behülflich, dennoch in Folge derselben sich empörten, nicht: 'neuer Ordnung ungetreu') *Epd* 16, 6.

in-fīdus, 3, treulos, unzuverlässig, Persae (als allgem. Bezeichn. der auswärtigen Feinde bei den Römern, vgl. 'perfidus') *O* 4, 15, 23. Lycambes (s. d.) *Epd* 6, 13. Pelops (wegen der Ermordung des Myrtilus) *Epd* 17, 65. übh.: vulgus *O* 1, 35, 25. scurra (s. d.) *E* 1, 18, 4.

infĭmus, s. inferior.

in-firmus, 3, in physischer Bez. schwach, zu jedem Widerstande unfähig, wehrlos, ovis ('zart' *V*, nach A. 'Krankheiten unterworfen') *Epd* 2, 16. caput (doch zugleich zu 'alvus' gehörig), schwach, leidend *E* 1, 16, 14. 2) trp.: geistig schwach (wie ἀσθενής), d. i. nicht stark genug, bes. um sich über religiöse Bedenken hinwegzusetzen, od. in Folge der körperl. Schwäche furchtsam u. desshalb 'abergläubisch' (δεισιδαίμων[1]) *S* 1, 9, 71.

in-flo, 1, blase hinein, blase od. blähe auf, v. Frosch in der Fabel ('infl. rugosam pellem' u. 'validius sese' b. Phädr. Fab. 1, 24, 4 u. 10; vgl. Babr. Fab. 28 *Lachm.*) *S* 2, 3, 319. ambas buccas, schrzh. v. Iuppiter, 'aufbausen' (*Web.*), als Zeichen aufbrausender Leidenschaft, bes. des Zornes (wie φυσάω τὰς γνάθους als Ausdr. der Hoffart b. Dem. de falsa leg. *p* 442 *R*) *S* 1, 1, 21. venas, anschwellen (von d. Begierde) *S* 1, 2, 33. dcht. übtr. (wie 'tumeo' von Hochmüthigen, vgl. Liv. 35, 42, 49): crescentem tumidis sermonibus utrem (s. 'uter' u. vgl. ὄγκος u. ὀγκόω), mit vollen Backen, d. i. lobe mit hohlen u. nichtssagenden Worten *S* 2, 5, 98. 2) trp. vom eifrigen Zuschauer, ohne tadelnden Nebenbegr. des Stolzes (wie auch 'infl. animos' bei Cic. Pis. 36, 89): infl. alqm, hebe, ermuthige, 'begeistere' (nicht: blähe auf, mache stolz od. eitel, wie *Död.* u. A.) *E* 2, 1, 178.

in-fŏdio, fōdi, fossum, 3, grabe, scharre ein, puerum (in eine Grube, so dass blos der Kopf aus derselben hervorragt) *Epd* 5, 32.

informis, e, (forma) ungestaltet, dah. entstellt, ager albis ossibus (Todtenfeld, -stätte) *S* 1, 8, 16. hiemes, 'widerlich' von Ansehn, 'hässlich'[2]) *O* 2, 10, 15. situs (s. d.), entstellend *E* 2, 2, 118.

infortūnium, i, *n.* (fortuna) Unglück, Ungemach, Leid, Plur. *AP* 103.

infra (urspr. 'inferâ', verst. 'parte'), 1) Adv. unten, weiter unten (vom Sitzen bei Tische, Gegs. 'super' od. 'supra', wie Cic. Fam. 9, 26, 1) *S* 2, 8, 20 u. 23. 2) Präp. m. Acc., unterhalb, unter, übtr. v. Zurückbleiben unter Jmdm od. etwas in Hinsicht des Maasses, Ranges usw.: qui praegravat artes i. se positas, die Verdienste od. Vorzüge Anderer, die unter den seinigen stehen u. gegen ihn sich nicht erheben können *E* 2, 1, 14. i. censum ingeniumque Lucili, d. i. tiefer stehend an Stand u. Geist als Luc. *S* 2, 1, 75.

1) 'Imbecillus animus' b. Cic. de div. 2, 39, 81.
2) Im Gegs. 'formosissimus annus' v. Frühling b. Verg. *B* 3, 57; vgl. *G* 3, 354 'terra informis niveis aggeribus'.

in-frĕquens, entis, von Pers., nicht häufig etw. thuend, selten gegenwärtig, deorum cultor, seltener, lässiger (vgl. im Gegs. unser 'e. fleissiger Kirchengänger') *O* 1, 34, 1.

infringo, frēgi, fractum, 3, (frango) breche gleichsam einbiegend um, lumbos et latus liminibus, d. i. zerdrücke od. zerquetsche Hüften u. Seiten an usw. (als Folge von 'feror incerto pede') *Epd* 11, 22.

in-fundo, fūdi, fūsum, 3, giesse in etw. hinein, alqd (in vas) *E* 1, 2, 54. dcht.: maius (d. i. 'potentius') poculum cui, giesse e. stärkeren Trank ein (vgl. Cic. Phil. 11, 6, 13 'inf. venenum'), wie wir 'einen Becher (ein Glas) einschenken' *Epd* 5, 77.

in-gĕmo, 3, keuche bei od. über etw., seufze, stöhne, mit Dat.: duris laboribus *Epd* 5, 31.

ingĕnium, i, *n.* (St. *gen* zu 'gigno', w. s.) angeborne Beschaffenheit, bes. v. Pers.: natürliche Anlage des Geistes, sowohl sittliche als intellectuelle, dah. Gemüthsart, Sinnesweise, candidum pauperis, redliches Gemüth, Herz *Epd* 11, 12. *b*) angeborene Fähigkeit, Geist, Talent, Kopf *O* 1, 6, 12. *AP* 323. ingens *S* 1, 3, 33. ferventius rapido amni *S* 1, 10, 63. arte fortunatius *AP* 295. durum (s. 'durus', *e*) *O* 3, 21, 13. rude *AP* 410. vgl. *E* 1, 3, 22 u. ö. Bes. productives Vermögen, Erfindungskraft des Dichters, neben 'mens divinior' (d. i. Begeisterung) *S* 1, 4, 43. v. Lucilius in Bez. auf die Erfindung der Satire *S* 2, 1, 75. ingenii vena (s. d.) *O* 2, 18, 9. Bisw. concr. wie unser 'Geist', 'Kopf', geistreicher od. genialer Mensch *E* 2, 2, 81. Plur.: sepulta *E* 2, 1, 88.

ingens, entis, (viell. St. *gen* in 'gigno') sehr od. überaus gross dem Umfange, der Ausdehnung nach usw., ungeheuer, gewaltig, stark u. dgl., v. leb. Wesen: Antiochus (sofern er grosse Heeresmassen gegen die Römer führte, nicht etwa weil 'der Grosse' genannt) *O* 3, 6, 35. Idomeneus durch Tapferkeit ausgezeichnet, 'der Held' (vgl. Hom. Il. 4, 253) *O* 4, 9, 19. belua *S* 2, 3, 315. öft. v. Sachen u. Abstr.: pinus, hoch, ragend *O* 2, 3, 9; 10, 9. aequor, das weite Meer *O* 1, 7, 32. fossa, überaus breit u. tief *S* 2, 3, 59. machina (weil zum Aufwinden von Steinen u. Balken, wo A. unrichtig 'ingens tignum' verb., wie *Strodtm.* 'grosses Gebälk') *E* 2, 2, 73. acervus *O* 2, 2, 23. *S* 2, 3, 111. 2) übtr.: strepitus *S* 2, 6, 111. fultura (s. d.) kräftige *S* 2, 3, 154. facta (s. 'factum') *E* 2, 1, 6. dolores *S* 2, 3, 288. ingenium *S* 1, 3, 33. virtus et animus *S* 2, 7, 102. vitium, flagitium (s. d.) *S* 2, 3, 91; 4, 82.

ingĕnuus, 3, (St. *gen* zu 'gigno', w. s.) frei (von freien Eltern) geboren, 'freibürtig' (*Web.*), übh. von edler Geburt, edel, puer *O* 3, 24, 55. pater, parentes *S* 1, 6, 8. 21 u. 99. m. 'liber' verb. *AP* 383. auch 'leo' (wie εὐγενής, sonst 'generosus', im Gegs. 'astuta volpes') *S* 2, 3, 186. dcht.: oculi manusque (Gegs. 'ventosa plebs' *v* 37), d. i. der Edlen, Gebildeten, 'Männer von Hochsinn' (*Död.*) *E* 1, 19, 34. 2) übtr. eines Freigeborenen würdig, edel, anständig, amor *O* 1, 27, 16.

in-gĕro, 3, eig. trage od. werfe hinein, trp.: convicia, m. Dat.: häufe Schmähreden auf Jmd, zanke mich mit Jmdm [1]) *S* 1, 5, 12 (wo 'ingerere' histor. Inf. st. 'ingerebant', s. *Z* § 599. A.).

inglŭvies, ēi, *f.* Kehle, Gurgel, trp. Gefrässigkeit (vgl. unser durch die Gurgel jagen [2]) *S* 1, 2, 8. vgl. 'stringo'.

in-grātus, 3, unangenehm, lästig, vita, Jammerleben *Epd* 17, 63. otium, unwillkommen (von den Winden, sofern der Natur derselben die Ruhe widerstrebt) *O* 1, 15, 3. tempora (mit 'tarda' verb.), drückend, 'in Unlust' (*Död.*[3]) *E* 1, 1, 23. vgl. 'fomentum'. mit Dat.: Veneri, vom stolzen Sinn: missfällig, verhasst *O* 3, 10, 9. 2) undankbar, unerkenntlich, lector *E* 1, 19, 35. Sbst.: haec seges fert ingratos, d. i. aus solchem Samen erwächst Undank *E* 1, 7, 21. dcht.: ingluvies, unersättlich (weil, wer nie genug hat, für das Empfangene auch keinen Dank weiss; nach *Reisig:* 'undankbar' gegen die Eltern, die das Vermögen sorgsam gesammelt haben; 'zehrend' nach *Web.*; nach *Hdf* übh. widrig, ekelhaft st. 'taetra') *S* 1, 2, 8.

inguen, ĭnis, *n.* der vordere Theil an den Hüften des Körpers, die Weichen, Unterleib *Epd* 12, 19. *S* 1, 2, 26; 8, 5. Plur. *S* 1, 2, 116.

in-gustātus, 3, (vorher) noch nie gekostet (ἄγευστος), ilia rhombi [4]) *S* 2, 8, 30.

ĭn-haerĕo, haesi, 2, hänge an etw., v. Baume, m. Dat.: collibus, fest gewurzelt sein an usw. *Epd* 2, 20.

[1]) Vgl. *Huschke* zu Tibull 2, 5, 101.

[2]) Bei Eutr. 7, 18 (12) mit 'voracitas' verb.

[3]) Nach *Paldamus* zu Prop. *p* XLVI fg. 'nutzlose' od. wegen des vorausgeh. Gleichnisses 'verhasste', 'verwünschte'.

[4]) Nach *Död.* Part. von 'ingusto', von Nomentanus selbst: 'von mir nur oberflächlich gekostet'; 'incrustata' verm. *Horkel.*

ĭn-hĭo, 1, eig. habe den Mund offen, dah. hasche od. schnappe gierig nach etw. (s. 'hio'): inhians, verst. 'saccis', d. i. gierig, voller Gier, als wolltest du sie verschlingen *S* 1, 1, 71.

ĭn-hŏnestus, 3, unehrbar, ehrlos, von Pers.: matre, verunehrt durch usw. *S* 1, 6, 36. von Handlungen: factu, unrühmlich, schimpflich (st. 'turpe') *S* 1, 4, 124.

ĭn-horresco, ŭi, 3, v. lebl. Gegenst.: aufschauern, in zitternde od. heftige Bewegung gerathen, dcht. vom Eintritt des Frühlings (der oft von Winden begleitet wird, vgl. *O* 1, 4, 1 u. 4, 12, 1), m. Abl.: mobilibus foliis, mit dem Laube, d. i. das Laub durchschauern, durch die Blätter brausen *O* 1, 23, 5 (wo nach anderer Lesa. 'vepris' Subj. ist, s. d. u. 'adventus').

ĭn-hospĭtālis, e, ungastlich, unwirthbar, Caucasus *O* 1, 22, 6.

ĭn-hospĭtus, 3, unwirthlich, tesqua *E* 1, 14, 19.

ĭn-hūmānus, 3, unmenschlich, dah. unfreundlich, ungesellig, senium inh. Camenae, d. i. der finstere Ernst der ungeselligen Muse (sofern die Beschäftigung mit der Dichtkunst Jmd von der Willfährigkeit gegen Freunde u. der Theilnahme an deren Zerstreuungen *v* 40 zurückhält) *E* 1, 18, 47.

ĭn-hŭmātus, 3, unbeerdigt, unbestattet, v. Ajax *S* 2, 3, 195. caput *O* 1, 28, 24 (wo mit auffälligem Hiatus 'capitī ĭnhumato').

inĭcĭo, iēci, iectum, 3, [frühere Schreibart 'in*i*icio'] (iacio) werfe in, auf od. an etw., schleudere, ter (s. d.) pulverem, d. i. auf e. solchen unbeerdigten Leichnam nur ein wenig Erde streuen, um sich keines Frevels schuldig zu machen [1]) *O* 1, 28, 36. m. Dat.: terra iniecta monstris suis, 'auf eigener Graunbrut lastend' (da viele Giganten von den Inseln u. Bergen bedeckt wurden, die Iuppiter auf sie schleuderte) *O* 3, 4, 73. manus male dispari (Tyndaridi), die Hände ausstrecken nach usw., mit den Händen berühren (eig. eine juristische Formel, wodurch man etw. als sein Eigenthum bezeichnete u. vindicirte, vgl. Cic. Rosc. com. 16, 48 u. Liv. 3, 44, 6; dann auf Liebesverhältnisse übtr., vgl. Ov. Am. 1, 4, 40), d. i. als Geliebte betrachten (an rohe Gewalt, Zänkerei od. Schläge ist nicht zu denken) *O* 1, 17, 26. übtr.: frena licentiae, zügele, zähme, bändige *O* 4, 15, 11. 2) trp. flösse ein, errege, curam, d. i. Neugier *S* 1, 6, 32. *b*) werfe durch die Rede gleichsam hin: mentio inicitur de alqa re, es kommt etw. in Erwähnung, die Rede auf etw. *S* 1, 4, 94.

[1]) Vgl. Soph. Ant. 255 fg.

ĭnĭmīcĭtĭa, ae, *f.* (inimicus) Feindschaft, Plur. Misshelligkeiten (*Z* § 94), Groll, Zorn *E* 1, 19, 49.

ĭnĭmīco, 1, (wahrsch. von Hor. gebildet; vgl. *Orelli* zu Cic. Att. 2, 19, 4) verfeinde, entzweie, urbes *O* 4, 15, 20. von

ĭnĭmīcus, 3, (amicus) verfeindet, verhasst, dis, vom kargen Greise: von allen Göttern verlassen, ihres Fluches theilhaftig [1]) *S* 2, 3, 123. 2) activ: feind, feindlich gesinnt, feindselig, abgeneigt, v. Fortuna *O* 1, 35, 24. mit Dat. *S* 2, 1, 48. beluis, v. Diana (als *θηροφόνος θεά*, Wild tödtend), d. i. die sich durch Vertilgen schädlicher Thiere der Menschheit nützlich macht *O* 1, 12, 22. lamnae, geringschätzend, 'Verächter' *O* 2, 2, 2. oft auch v. Lebl.: fulmina *O* 1, 12, 59. humeri (s. 'vecto') *Epd* 17, 74. mit Dat.: nervis, v. Dunste, der die Nerven angreift, schädlich auf sie einwirkt *S* 2, 4, 53. Dah. 'inimicum' (est), m. Dat. der Pers. 'lippis et crudis' u. Inf. 'ludere pilâ', es schadet, ist nachtheilig usw. *S* 1, 5, 49. *b*) Sbst: inimicus, i, *m.* Feind *S* 2, 2, 107.

ĭnīque, Adv. unbillig, mit Unrecht, causor alqd *E* 1, 14, 42. von

ĭnīquus, 3, (aequus) eig. ungleich, bes. dem Maasse od. der Beschaffenheit nach, dah. unbequem, beschwerlich, litus, gefahrvoll *O* 2, 10, 4. hiemes, d. i. für die Fruchtbarkeit der Bäume nachtheilige, strenge Winter, 'Fröste des Winters' *O* 3, 1, 32. frugibus, vom Laufe des Flusses: ungünstig (wegen der Ueberschwemmung der Fruchtfelder) *AP* 67. 2) übtr. unbillig, ungerecht, hart (*ἄνισος*), von Pers. (Gegs. v. 'aequus', 'iustus') *E* 1, 6, 15; 19, 36. in. tibi, grausam gegen dich selbst, dir selbst feind od. zürnend *S* 2, 2, 97. von Lebl.: lis, 'lästig' *E* 2, 2, 19. lex *S* 1, 3, 67. Sbst.: iniquum, i, *n.* Unrecht, Unbill, Gegs. 'iustum' *S* 1, 3, 113. *b*) im Gemüthe sich nicht gleich bleibend, feindselig od. übel gesinnt, erbittert, abgeneigt: castra, m. Dat. 'Troiae', bedrohend *O* 1, 10, 15. iniquae mentis, übelgelaunt *S* 1, 9, 20. Dah.: nicht gewogen, erzürnt, m. Dat.: vitiis *O* 1, 2, 47. Penates (sofern sie das Geschlecht

[1]) Nach alter Vorstellung zürnten die Götter dem, der sich selbst nichts gönnte u. ihre Gaben verwahrloste; ähnl. *θεοῖς ἐχθρός* b. Dem. de cor. *p* 124 *R.* *θεοστυγής* Eur. Cycl. 396.

der Phyllis nicht auf dem Throne erhielten) *O* 2, 4, 16. Parcae *O* 2, 6, 9. Vertumni *S* 2, 7, 14.

iniūrĭa, ae, *f.* (ius) jedes Unrecht, Unbill, i. facienda *est mihi* tardis, d. i. denen, die im Gedränge auf dem Forum u. in der Nähe der dortigen Geschäftslocale sich nicht beeilen vorwärts zu kommen, muss ich gelegentlich e. Stoss od. Schub geben *S* 2, 6, 28. Dav.

iniūrĭōsus, 3, eig. widerrechtlich handelnd, dcht.: pes, höhnend (ὑβριστικός) *O* 1, 35, 13. venti, freche (s. 'fero', 2, β) *Epd* 17, 34.

in-iussus, 3, ungeheissen, von selbst, von Pers. *S* 1, 3, 3. auch von Thieren (vgl. Verg. *B* 4, 21) *Epd* 16, 49. Dav.

in-iuste, Adv. mit Unrecht, wider Verdienst, vendo (s. d.) poëma *E* 2, 1, 75. von

in-iustus, 3, ungerecht, Sbst.: iniustum, i, *n.* Unrecht (im praktischen Sinne von Gewaltthaten in Verletzung der Personen u. des Eigenthums) *S* 1, 3, 111.

in-lābor, psus sum, 3, Dep. stürze in od. auf etw., falle, m. Dat.: cerebro (s. d.), von e. Baumstamme *O* 2, 17, 27. abs. vom Weltall: einstürzen, zusammenstürzen *O* 3, 3, 7.

in-lăcrĭmābĭlis, e, unbethränt, unbeweint (ἄκλαυστος), v. Pers. (vgl. Theokr. 16, 42) *O* 4, 9, 26. 2) durch Thränen nicht zu rühren od. zu erweichen, thränenlos, 'unerbittlich' (wie ἀδάκρυτος), v. Pluto *O* 2, 14, 6.

in-lacrĭmor, 1, Dep. weine bei od. zu etw.: inlacrimare (*Imperat.*): est gaudia prod. etc. (mit d. Hdschr. *P*, *Stallb.*, *TSchmid* u. A.; Constr. u. Erkl. s. zu 'spargo', 2.) *S* 2, 5, 103 (wo *HM*, *Kirchn.* u. *Krüg.* nach *Prädicow*'s u. später *Lachmann*'s Verm. u. Interpunct. zu Lucr. *p* 297 'inlacrim*a. e re* est' od. zusammengez. 'e rest' *H*[1]).

in-lăqueo, 1, verstricke, trp. v. Geschenken: saevos navium duces, umgarnen, d. i. verführen zum Abfall od. Treubruch (den Menas, der nebst seinen Unterfeldherren, 'duces', sich bestechen liess) *O* 3, 16, 16.

inlĕcĕbra, ae, *f.* (inlicio) Lockung, Reiz, Plur. m. 'novitas' verb. (wozu eben das Satyrspiel dienen sollte) *AP* 223.

in-lĕpĭde, Adv. ohne Anmuth, ohne Geschmack, ungeschickt *E* 2, 1, 77.

inlīdo, līsi, līsum, 3, (laedo) schlage od. stosse an etw., mit Dat.: dentem fragili, zermalme etw. Morsches mit d. Zahne (übtr., s. 'fragilis') *S* 2, 1, 77.

in-lĭgo, 1, binde od. befestige an etw., aratra iuvencis, iuga tauris, lege auf, d. i. spanne die Stiere an usw. (st. iuvencos, tauros adlig. aratris, iugis[1]) *Epd* 1, 25. 3, 11. inligati Chimaerâ, vom Drachenschwanz der Ch. umstrickt *O* 1, 27, 23.

in-lĭno, lēvi, lĭtum, 3, bestreiche, reibe ein mit etw., collyria oculis (wo der histor. Inf. m. Subj. der ersten Pers. 'ego' nach *Reisig* e. komische Wirkung hat: ich habe nichts Eiligeres zu thun als usw., s. *Z* § 599) *S* 1, 5, 31. dcht. vom Winter: nives agris (vgl. παλύνω bei Hom. Il. 10, 7), die Fluren mit Schnee bedecken, 'schneeweiss färben' (*V*) *E* 1, 7, 10. prägn.: 'wirke' od. 'webe ein', aurum vestibus inlitum, von e. prachtvollen (sogen. phrygischen) Gewande, das in Gold gestickt od. mit Goldfäden durchwirkt[2]) *O* 4, 9, 14. 2) trp. von schlechter Schreiberei: alqd chartis, sudele auf das Papier hin, 'kleckse' (*Web.*) *S* 1, 4, 36.

in-lĭtĕrātus, 3, ungelehrt, ungelehrig, nervi (im Gegs. derer, die philosophische Studien affectiren) *Epd* 8, 17.

in-lōtus, 3, [bei *Or.* u. *P* aus Hdschr. 'inlūtus', nach *Död.* Syn. II *p* 46 nicht blos andere Form, sondern in der Bed. 'bespült'] ungewaschen, unrein, toralia ('verschmuztes Gedeck' *Web.*, s. 'toral') *S* 2, 4, 84. echini, vom Meersalz nicht gereinigt, nicht ausgewässert *S* 2, 8, 52.

in-lūdo, si, sum, 3, 1) intr. treibe mit etw. od. Jmdm mein Spiel od. meinen Scherz, spotte einer Sache (vgl. unser vulgäres 'Jmdm mitspielen'), mit Dat. (wie ἐμπαίζω τινί, *Z* § 417), 'rebus humanis', v. der Fortuna *S* 2, 8, 62. utrique variis partibus, v. Irrthum: verlocke od. täusche Jmd in verschiedener Richtung *S* 2, 3, 51. 2) tr. betreibe gleichsam spielend etw., von tändelnder Beschäftigung: alqd chartis, werfe auf das Papier leicht hin, schreibe nieder *S* 1, 4, 139. Bes. *b*) täusche, hintergehe Jmd in seinen Hoffnungen *S* 2, 5, 26. dcht.: inlusi pedes, die, wenn sie meinen stehen zu können, dies nicht

[1]) *Död.* interpung.: 'si p. potes illacrimare (*Infin. act.*), est g. pr.' usw., d. i. und wenn du ein bischen weinen kannst, so gelingt es dir die Freude, welche sich in deiner Miene offenbart u. dir gefährlich werden kann, zu verbergen.

[1]) Wie τοὺς βόας ζεύγλᾳ πελάζειν Pind. Pyth. 4, 227 *Bergk.*

[2]) Vgl. Verg. *A* 3, 483. Cic. Tusc. 5, 21, 61. Hom. Il. 3, 125. χρυσεοπήνητα φᾶρεα Eur. Or. 840.

vermögen, die wankenden, 'hingleitenden' (*Web.*) *S* 2, 8, 108.

in-lustro, 1, erhelle, erleuchte, von d. Sonne: oras *O* 4, 14, 6. 2) trp. setze in's Licht, d.i. verherrliche, preise, alqd satiris usw. *S* 2, 6, 17.

inmānis, e, (v. altlat. 'manus', d. i. 'bonus'; nach *Död.* Syn. I *p* 45 v. intens. 'in' u. 'magnus') dem Wesen od. der Gesinnung nach schrecklich, abscheulich, unbändig, wild, turma (der Giganten) *O* 3, 4, 43. Raeti *O* 4, 14, 15. *b*) der Ausdehnung, Grösse od. Stärke nach ungeheuer, aula ianitoris (des Cerberus), d. i. grausenerregend, grausig (wo A., wie *Nauck*, 'inm.' m. 'ianitor' verb., 'unmenschlich', wie *ἀμείλιχος* v. Hades b. Hom. Il. 9, 158 u. Verg. *A* 6, 418, obwohl dann 'aula' ohne nähere Bestimmung von der Unterwelt auffallend, vgl. *Näke's* Opusc. philol. I *p* 111) *O* 3, 11, 15. 2) übh. unerhört, ungeheuer, vitium *S* 2, 4, 76. dah.: inmane quantum discrepo (s. d.) usw., bilde e. entsetzlichen Missklang zu etw. *O* 1, 27, 6.

in-mātūrus, 3, unzeitig, d.i. 'frühzeitig', 'zu früh', prädicat. v. Pers. *S* 2, 8, 59.

in-mĕmor, ŏris, uneingedenk, nichtachtend, vergessend, m. Gen. (*Z* § 436): coniugis *O* 1, 1, 26. sepulcri *O* 2, 18, 19. dcht. v. Hirsche: graminis *O* 1, 15, 30.

in-mĕmŏrātus, 3, unerwähnt, Neutr. Plur. Sbst.: Neues, Unbekanntes *E* 1, 19, 33.

in-mensus, 3, unermesslich, ungeheuer gross (*ἄμετρος*), pondus argenti *S* 1, 1, 41. dcht. v. Pindar in Bez. auf dessen kühnen Wortstrom (wobei das Bild vom Strome selbst entlehnt, zu dem auch 'ore profundo' gehört) *O* 4, 2, 7.

in-mĕrens, entis, (mereo) unverdient, unschuldig, Remus *Epd* 7, 19. dominus *O* 2, 13, 12. hospites, harmlose *Epd* 6, 1.

in-mĕrĭtus, 3, unverdient, unschuldig, ohne Verschulden, schuldlos, v. leb. Wesen *O* 1, 28, 30. 3, 6, 1. dcht. mit Inf. (vgl. 'mereor'): 'mori', der nicht sterben sollte, der Unsterblichkeit würdig *O* 3, 2, 21. v. Thieren *S* 2, 3, 211. übtr. v. Sachen: paries *S* 2, 3, 7. locus *E* 1, 14, 12. vestis, d. i. das doch gewiss nichts verbrochen hat *O* 1, 17, 27.

inmersābĭlis, e, (merso) der nicht versinken kann, adversis rerum undis, v. Ulixes, den kein Sturm verderben konnte, 'unüberwindlich' *E* 1, 2, 22.

***inmētātus**, 3, (meto) ungemessen, unbegrenzt, iugera (vgl. Verg. *G* 1, 126 u. Ov. Met. 1, 135 fg.), d. i. weitläufige, weithin sich erstreckende Gefilde (der Geten) *O* 3, 24, 12.

inmĭnĕo, 2, über etw. sich hinneigen, herüberragen, m. Dat.: villae, von e. Fichte *O* 3, 22, 5. dcht. abs. v. Monde: darüber (d. i. am Himmel) stehen, scheinen, glänzen, 'inminente luna' etc., d. i. bei Nacht[1]) *O* 1, 4, 5. 2) trp. drohe über etw. hereinzubrechen, nahe drohend, v. Regengusse *O* 3, 27, 10. Bes. v. Feinden: bedrohen (durch die Nähe), mit Dat.: Latio *O* 1, 12, 53.

in-mĭnŭo, 3, vermindere, schmälere, quantum hinc inminuet, v. Fortuna, d. i. wie wenig wird sie von den mir gebliebenen Gütern noch nehmen? *S* 2, 2, 127. *b*) prägn.: verkümmere, verderbe, von d. Zeit *O* 3, 6, 45.

in-miscĕo, 2, mische od. menge in etw., m. Dat. trp.: fugienda petendis *S* 1, 2, 76.

in-mĭsĕrābĭlis, e, unbemitleidet, ohne Erbarmen, pubes *O* 3, 5, 17.

in-mītis, 3, nicht mild, herb, uva (s. d.), unreif *O* 2, 5, 10. 2) übtr.: unsanft, hart, grausam, Glycera (d. i. die Süsse, also ein *Oxymoron*) *O* 1, 33, 2. Sbst.: inmitia, im Gegs. 'placida', Unliebliches, übh. zur Bezeichn. heterogener Bestandtheile einer Composition *AP* 12.

in-mŏdĕrātus, 3, maasslos, unbeschränkt, v. Pers., verb. m. 'abundo' (s. d.) *S* 2, 5, 89.

in-mŏdĭcus, 3, maasslos, rixae, 'ausartend' *O* 1, 13, 10.

in-mŏdŭlātus, 3, nicht wohlklingend, unrhythmisch, poëmata, d. i. das Unmelodische des Versbaues *AP* 263.

in-mŏlo, 1, eig. streue Opfermehl (mola) auf e. Thier, dah. übh. opfere, agnum *O* 4, 11, 7. m. Dat.: porcum Laribus *S* 2, 3, 164. caprum Tempestatibus *Epd* 10, 23. vgl. *O* 1, 4, 11 (wo das Object im Folg. enthalten).

in-mŏrĭor, mortuus sum, 3, Dep. sterbe bei etw., m. Dat., trp.: studiis, arbeite mich halb zu Tode, quäle mich im (ländlichen) Geschäfte ab *E* 1, 7, 85.

in-morsus, 3, (eig. Part. v. 'mordeo') derb gebissen, übtr. durchgebeizt, v. Magen, dem Schinken u. Würstchen

[1]) Vgl. Thuc. 3, 88, 3 *νομίζουσι δὲ οἱ ἐκείνῃ ἄνθρωποι, ἐν τῇ Ἱερᾷ ὡς ὁ Ἥφαιστος χαλκεύει, ὅτι τὴν νύκτα φαίνεται πῦρ ἀναδιδοῦσα πολὺ καὶ τὴν ἡμέραν καπνόν.* Schol. zu Apoll. Rh. *v* 42 fg. *p* 222 *Schäf. Toup* Emend. II *p* 573 *ed. Oxon.*

einen neuen Reiz geben sollen (vgl. 'pervello') *S* 2, 4, 61.

in-mortālis, e, unsterblich, unvergänglich, deus (ἀθάνατος, ἄμβροτος), Gegs. zu 'homo' *AP* 464. Sbst: inmortalia spero[1]) *O* 4, 7, 7.

in-mundus, 3, unrein, unsauber, schmutzig, v. leb. Wesen *S* 1, 6, 124. canis (als Bild geiler Wollust), 'schäbig' (*Död.*) *E* 1, 1, 26. auch: popina, 'schmierig' (*Web.*) *S* 2, 4, 62. pauperies (u. als solche 'inportuna' *O* 3, 16, 37) *E* 2, 2, 199. visus *S* 1, 5, 84. trp.: dicta, d. i. obscaena (mit 'ignominiosa' verb.) *AP* 247.

inmūnis, e, (munia) frei von Leistungen, ohne Gabe od. Geschenke, ohne Entgelt, ohne dass man etw. dagegen leistet *E* 1, 14, 33. Bes. von dem, der zu einem Trinkgelage nicht beisteuert (ἀσύμβολος) *O* 4, 12, 23. manus, d. i. dcht.: 'fleckenlos' od. 'frevelrein'[2]) *O* 3, 23, 17. Die Constr. d. St. ist: inm. manus si tetigit aram, mollivit (aorist. st. 'mollire solet'[3]) aversos Penates farre pio et sal. mica non blandior sumptuosā hostiā, d. i. hat die blosse Hand, die nur die geringste Gabe bringt (als Tröstung für die bekümmerte Phidyle, in Bez. auf die erste Strophe), den Altar berührt, so erweicht sie die Ungunst der Penaten durch Gerstenschrot u. Salz (die geringsten Gaben des Armen), die sie nicht mehr od. wirksamer versöhnt od. zu versöhnen vermag (non blandior) durch Darbringung e. kostbaren Opfers, d. i. die sie dadurch ebenso versöhnt wie durch Darbringung usw. *B*, *Böttiger* u. *Nauck* nehmen 'sumpt. hostia' als Nom. (wobei die auffallende Verlängerung des *a* in 'sumptuosa' durch die Cäsur gemindert wird), wozu dann 'blandior' gehört, u. 'farre pio' etc. st. 'quam far pium' etc., d. i. berührt die blosse Hand den Altar, so erweicht ein kostbares Opfer nicht schmeichelnder die abgewandten Penaten (od. gilt ihnen nicht mehr) als Gerstenschrot u. Salz[4]).

in-nascor, nātus sum, 3, Dep. in od. auf etw. wachsen, erzeugt werden, m. Dat.: agris, v. Unkraut *S* 1, 3, 37. dcht.: triviis (von den Faunen), d. i. übh. in der Stadt (s. 'forensis') *AP* 245.

in-nāto, 1, schwimme in od. auf etw., m. Dat.: stomacho, v. Lattich (Gegs. 'sedere' *S* 2, 2, 73) *S* 2, 4, 59.

in-necto, 3, schlinge an od. um etw., m. Dat.: vincula gutturi *Epd* 17, 72 (*BHM* u. A. blos 'nectes').

in-no, 1, schwimme hinein, dcht. ströme hinein, m. Dat.: litoribus Maricae, v. Liris (der in seinem langsamen Laufe viele Sümpfe bildet), d. i. das Gebiet von Minturnä durchströmen *O* 3, 17, 7.

in-nŏcens, entis, 'unschuldig', unschädlich, v. Weine: Lesbium (s. d.) *E* 1, 17, 21. 2) unschuldig, unsträflich, von der Stiefmutter (die sich keiner Härte schuldig macht gegen ihre Söhne, ihnen keinen Schaden zufügt) *O* 3, 24, 18.

in-nŭmĕrābĭlis, e, unzählbar, zahllos, series annorum *O* 3, 30, 4.

Īno, ūs, *f.* Ἰνώ, T. des Cadmus, Gattin des theban. Kön. Athamas, den Iuno im Zorne wahnsinnig machte, so dass er die Mutter mit ihren Kindern für eine Löwin mit ihren Jungen ansah u. einen von ihren Söhnen, den Learchus, zerriss, worauf sie sich mit dem andern Sohne, Melicertes, in's Meer stürzte u. von Neptunus mitleidsvoll aufgenommen u. unter dem Namen 'Leucothea' nebst ihrem Sohne in Meergottheiten verwandelt wurde (s. Ov. Met. 4, 416 fgg.) *AP* 123[1]).

ĭn-ōmĭnātus, 3, fluchbeladen, unselig, cubilia *Epd* 16, 38. verba male inominata (wo dann 'male' im steigernden Sinne: 'gar sehr' usw.) *O* 3, 14, 11 (mit *BHM* u. A. st. 'ominata').

ĭn-ops, ŏpis, hülflos, mittellos, bes. v. Pers., die auf Unterstützung Anderer angewiesen sind, 'dürftig', 'arm', coloni *O* 2, 14, 2. amicus *S* 1, 2, 5. Barrus *S* 1, 4, 110. mit 'nudus' verb. *S* 2, 5, 6. m. 'aeger' *E* 2, 1, 131. alliterirend: in. inter magnas opes, 'hablos unter der Habe Last' (*Strodtm.*) od. 'mittellos bei reichen Mitteln'[2]) *O* 3, 16, 28. auch v.

[1]) Für den Gedanken vgl. Simon. frgm. 85, 7. *p* 898[2] *Bergk.*

[2]) In dieser Bed. sonst nur mit näher bestimmendem Gen., wie 'caedis' b. Ov. Her. 14, 8 u. Met. 8, 690; vgl. Vell. Pat. 2, 7, 2. Doch galt im ganzen Alterthume der Glaube, dass auch eine geringe Opfergabe, wenn nur mit reiner Hand u. reinem Herzen dargebracht, den Göttern gefalle (Eur. Fragm. 940 *εὖ ἴσθ' ὅταν τις εὐσεβῶς θύῃ θεοῖς | κἂν σμικρὰ θύῃ, τυγχάνει σωτηρίας*, vgl. Soph. OCol. 498 fg. Anaximenes Rhet. II *p* 180, 20 W.), sowie übh., bes. in der sokrat. Schule, die Ansicht herrschte, dass man nur nach seinen Kräften opfern solle, s. Epict. Enchir. 68.

[3]) Wo man früher 'molli*b*it' las, s. 'mollio'.

[4]) Vgl. *KLSchneider* Lat. Gr. I *p* 693 *not.* *. Abweichend erkl. *Lambin* 'man. immunis' durch 'unreine', d. i. unerkenntliche Hand, die zwar giebt, aber nicht aus innerem Drange dankbarer Gesinnung, wie bei Attius in Cic. pro Sest. 57, 122 u. das. *Halm* (*ed. Lips. mai.* 1845), s. *MSeyffert* in *Mützell*'s Ztschr. f. Gymnas. XIV *p* 585.

[1]) Vgl. 'Ino-Leukothea' von *Ritschl* in 'Jhrb. d. Vereins von Alterthumsfr. im Rheinl.' 1864. *p* 73.

[2]) Aehnl. 'ex *opibus* summis *opis* egens' Ennius b. Cic. Tusc. 3, 19, 44. vgl. Sal. Iug. 14, 7.

Abstr.: cupido, die darbende, nie zu stillende Habsucht (vgl. *E* 1, 2, 56. *O* 3, 16, 28; 24, 64) *E* 1, 18, 98. Bisw. mit näher bestimmendem Gen., d. i. entblösst, entbehrend: paterni laris et fundi (näml. in Folge der Ackervertheilung, wobei die ganze Stadt Venusia u. ihr Gebiet den Veteranen der Triumvirn zugewiesen ward; nach A. in Bez. auf eine schon früher vom Vater des Hor. veranstaltete Veräusserung des Grundstücks) *E* 2, 2, 50. 2) übtr.: rerum, v. Versen: leer an Gehalt *AP* 322. trp.: inopis pusillique animi, armseligen und kleinen Geistes *S* 1, 4, 17. *b*) übh. unvermögend, ermattet, erschöpft *S* 2, 3, 153.

in-ornātus, 3, ungeschminkt, schmucklos, ungekünstelt, nomina verbaque (von den eigentlichen Benennungen für die zu bezeichnenden Sachen, durch das folg. 'dominantia' erklärt, vgl. Cic. de or. 3, 37, 149 'certa vocabula rerum, paene una nata cum rebus ipsis') *AP* 234. *b*) dcht.: ungepriesen, v. Pers. *O* 4, 9, 31.

in-par, ăris, ungleich, unähnlich in quantitativer Bez., dem Aeusseren nach, von d. Toga, die Jmdm nicht vollständig passt, zu eng od. zu weit, zu gross od. zu klein ist (s. 'dissideo') *E* 1, 1, 96. formae, das ungleiche od. verschiedene Aeussere des Fleisches (sofern das Huhn dem Pfau an Gestalt ungleich, an Güte u. Geschmak aber gleich ist) *S* 2, 2, 30. der Zahl nach: Musae *O* 3, 19, 3. ludere par inpar, 'Gerade oder Ungerade spielen', e. Knabenspiel, wobei es darauf ankam zu errathen, ob einer eine gleiche od. ungleiche Anzahl von Münzen, Nüssen u. dgl. in der Hand hielt [1]) *S* 2, 3, 248. 2) in qualitativer Hinsicht ungleich, ungleichartig (wofür sonst 'dispar' [2]): formae atque animi, an Gestalt u. Gesinnung ungleichartig, d. i. zu verschiedenen Ansprüchen berechtigt *O* 1, 33, 10. m. Dat.: nil fuit unquam sic inp. sibi, in Bez. auf die Pers., d. i. mit sich im Widerspruch *S* 1, 3, 19. Bes. *b*) nicht gewachsen, miles, m. Dat. (von Achilles): im Kampfe erliegend *O* 4, 6, 5. dcht. v. Ehrgefühl des Dichters: cert. imparibus, d. i. mit solchen, die ihm (dem Dichter) an Talent u. Anmuth untergeordnet od. nicht ebenbürtig, obgleich an Reichthum u. Geschenken (für die Inachia) überlegen waren *Epd* 11, 18. Dav.

in-părĭter, Adv. ungleich, versus i. iuncti, d. i. Hexameter u. Pentameter (wobei sich 'inp.' auf die Beschaffenheit der mit einander verbundenen Verse selbst, nicht auf die Verbindung derselben bezieht) *AP* 75.

in-păvĭdus, 3, unerschrocken, unverzagt *O* 1, 15, 23. 3, 3, 8.

inpĕdĭo, īvi, ītum, 4, (pes, vgl. πεδάω) hemme an der freien Bewegung (eig. am Fusse), verwickele, dcht. übtr.: umwickele, umwinde, umschlinge mit etw. (gewählter als 'vincio'): caput myrto *O* 1, 4, 9. crus pellibus *S* 1, 6, 27. 2) trp. verwickele, verwirre, me verbis, mich in Worte usw. *S* 1, 10, 10.

in-pello, pŭli, pulsum, 3, stosse, treibe an etw., dcht. v. Winde: lintea, d. i. schwellen, blähen (u. so das Schiff nach einem bestimmten Punkte treiben) *O* 4, 12, 2. Pass.: inpelli Euro, von der Cypresse: erschüttert, losgerissen werden *O* 4, 6, 4. 2) trp. störe (aus dem Zustand der Ruhe), unterbreche (doch stärker als 'interpello'): alqm sermone quovis, durch allerlei Rede *S* 1, 3, 65. Bes. *b*) treibe, rege an zu etw., reize, ad iram *AP* 109. m. fg. 'ut' *E* 2, 2, 51. alqm mit Inf. (s. *M* § 390. A. 4. *Z* § 616): celerare mortem *O* 3, 7, 14.

inpensa, ae, *f.* Aufwand, Kosten, Plur.: cenarum, theure Gastmähler *E* 1, 19, 38. von

inpensus, 3, (eig. Part. v. 'inpendo', d. i. reichlich verwendet), reichlich, kostspielig, dah. als Abl. des Preises (*Z* § 456): 'inpenso (pretio)' bei 'coëmo', theuer, um hohen Preis, mit grossen Summen *S* 2, 3, 245.

in-permissus, 3, unerlaubt, verboten, gaudia *O* 3, 6, 27.

in-pexus, 3, (pecto) ungekämmt, zottelig, eig. v. Haare, dcht.: porrigo, 'Wust des Grindes' (als Folge der Unsauberkeit eines 'inpexum caput') *S* 2, 3, 126.

in-pĭger, 3, rührig, rüstig, unverdrossen, rastlos, v. Landmann usw. *O* 3, 16, 26. *E* 1, 1, 45. v. Achilles (vgl. Hom. Il. 1, 165) *AP* 121. Hercules

Liv. 21, 58, 10 u. Sprüche Sal. 13, 7. Viele Beispiele der *Paronomasie* od. *Annominatio* giebt *Göller* zu Cic. Orat. *p* 119 fg.

[1]) Suet. Octav. 71 *extr.* s. *Becker*'s 'Gallus' II *p* 233. ein auch in Griechenland beliebtes Spiel ἄρτια ἢ περισσά, ζυγὰ ἢ ἄζυγα, od. ἀρτιάζειν, s. Schol. u. *Hemsterh.* zu Aristoph. Plut. 817 u. *KFHermann* Gr. Privatalterth. § 33, 23 fg. mit Anm. 27. An das sogen. Fingerspiel (micare digitis) der Römer (wobei Jmd d. eine Hand od. beide Hände mit e. beliebigen Anzahl eingeschlagener Finger schnell ausstreckte u. wieder zurückzog, ein Anderer aber die Zahl der ausgestreckten Finger errathen sollte) ist bei Hor. natürlich nicht zu denken u. schon *Beier* zu Cic. de off. III 19, 77 (II *p* 331) machte auf diese irrige Vertauschung aufmerksam.

[2]) S. *Död.* Syn. IV *p* 81.

O 4, 8, 30. equus *O* 4, 3, 4. dcht. m. Inf. (vgl. 'piger' u. *M* § 419): vexare turmas, unablässig *O* 4, 14, 22.

in-pingo, pēgi, pactum, 3, (pango) schlage an od. gegen etw., clitellas, d. i. stosse (an irgend e. festen Gegenstand, wie an eine Mauer, um das Gepäck von dem Sattel abzuwerfen od. in Folge plumper Unbehülflichkeit) mit dem Saumsattel an, pralle wie ein Saumthier an *E* 1, 13, 8.

in-pĭus, 3, pflichtvergessen gegen die Götter, Aeltern usw., verrucht, ruchlos, frevlerisch, von den Giganten, Titanen *O* 2, 19, 22. 3, 4, 42. von den Danaiden *O* 3, 11, 30. Saturnus (s. d.), verderblich (βλαβερός) *O* 2, 17, 22. v. Pers. *O* 3, 27, 1. turba, Gesindel, 'Abschaum' (v. Kupplern) *S* 2, 3, 228. Carthago, treulos (vgl. Cic. de leg. agr. 2, 35, 95) *O* 4, 8, 17. 2) übtr. v. Sachen u. Abstr.: verrucht, nichtswürdig, heillos: manus *Epd* 3, 1. cervix, verbrecherisch *O* 3, 1, 17. ratis Aiacis (in Bez. auf den Frevel gegen Cassandra, s. 'Aiax', 2.) *Epd* 10, 14. rates (proleptisch: dadurch dass sie das von der Gottheit dem Menschen verbotene Meer befahren) *O* 1, 3, 23. aetas, d. i. Geschlecht (nach der Vorstellung, dass die Blutschuld des ermordeten Remus der ganzen Nachkommenschaft der Römer zum Fluche u. Verderben gereiche) *Epd* 16, 9. preces *Epd* 5, 84. clamor (sofern dadurch die bei den Libationen nöthige Ruhe gestört wird) *O* 1, 27, 6. Poenorum tumultus (in Bez. auf die Entweihung u. Plünderung der Heiligthümer, vgl. Liv. 26, 11) *O* 4, 4, 46. proelia, d. i. Bürgerkriege *O* 2, 1, 30. ähnl.: caedes *O* 3, 24, 25. pectora, d. i. lieblose *Epd* 5, 13.

in-plăcĭdus, 3, unhold, rauh, wild, genus (von den Genaunern) *O* 4, 14, 10.

in-plĕo, ēvi, ētum, 2, (St. 'pleo', wov. 'plenus', vgl. ἐμπίπλημι) fülle an mit etw., mache voll, bes. mit Nahrung: conchylia, das Haus der Schaalthiere, die Sch. fleischiger machen *S* 2, 4, 30. *b*) mache der Zahl nach vollständig, catervas Graecorum, die Reihen der griech. Dichter erst vollzählig machen (nicht blos vermehren) *S* 1, 10, 35. 2) trp. erfülle, meist im übeln Sinne: urbem nomine, d. i. bringe Jmds Namen in der Stadt in übeln Ruf *Epd* 17, 59. pectus falsis terroribus *E* 2, 1, 212. Bes. *b*) erfülle eine Zeit, vollende, erlebe: Dec. quater undenos *E* 1, 20, 27.

in-plĭco, cāvi u. cŭi, cātum u. cĭtum (bei Hor. erstere Form im eig., letztere im trp. Sinne), 1, wickele hinein, umschlinge, Pass.: 'inplicatus' m. griech. Constr. 'crines et caput viperis', das Haar usw. durchflochten mit usw. (s. 'religo') *Epd* 5, 15. 2) trp. verwickele, litibus inplicitus *AP* 424 (Erkl. s. zu 'Stesichorus').

in-plōro, 1, erbitte flehend, erflehe, caelestes aquas docta prece (bei anhaltender Dürre, vgl. *O* 3, 10, 19) *E* 2, 1, 135. opes hominis, d. i. Schutz vom Menschen *E* 1, 10, 36.

inplūmis, e, (pluma) unbefiedert, 'noch nackt', pulli *Epd* 1, 19.

in-pōno, pŏsŭi, pŏsĭtum, 3, lege, setze od. stelle etw. auf od. in usw., bei Hor. wie Verg. m. Dat.[1]): alqm cymbae, mannis *O* 2, 3, 28. *E* 1, 7, 77. Pelion Olympo, thürme auf usw. *O* 3, 4, 22. Aetna inposita (näml. Typhoeo od. Encelado), lastend auf usw. *O* 3, 4, 75. Bes. von Burgen u. Städten, die auf hohen Punkten aufgeführt werden: arces montibus, Alpibus *E* 2, 1, 253. *O* 4, 14, 12. Anxur saxis *S* 1, 5, 26. auch: ilex inposita saxis cavis, stehend auf Felsengeklüft *O* 3, 13, 14. dcht.: vindictam ter quaterque, schlage oder berühre mit e. Ruthe (zum Schein e. Sklaven, um dadurch das Recht des Herrn über den Sklaven vor seiner Freilassung noch einmal anzudeuten), d. i. spreche Jmd frei *S* 2, 7, 77. 2) trp. übh. lege bei, verleihe, gebe, cognomen cui, vocabula rebus *S* 2, 3, 26 u. 208.

in-porto, 1, trage hinein, trp. bürde auf, verursache (wie εἰσφέρω): odium libellis *E* 1, 13, 5.

inportūnus, 3, unbequem, lästig, beschwerlich, pauperies (οὐλομένη πενίη b. Hes. Th. 593) *O* 3, 16, 37. argenti vis, keine Ruhe lassend, quälend, 'unselig' *E* 1, 18, 23. Bes. *b*) von leb. Wesen: lästig, sich und Andern das Leben sauer machend durch unruhiges Trachten u. Streben, mit 'dives' verb.: unruhig, rastlos *E* 2, 2, 185. Bes. von dem, der mit seinen Ansprüchen Anderen zur Last fällt *S* 2, 5, 96. dah. unerbittlich, rücksichtslos *E* 1, 6, 54. von Cupido *O* 4, 13, 9. auch 'volucres', zudringlich, frech *S* 1, 8, 6.

in-pŏtens, entis, ohnmächtig, machtlos, Iuno, d. i. unfähig den Römern zu widerstehen und die ihr zugefügte Schmach zu rächen *O* 2, 1, 26. Bes. *b*) unfähig sich zu beherrschen (verst. 'sui'), 'zügellos', 'unbändig', 'rasend', Aquilo *O* 3, 30, 3. prägn. v. Cleopatra:

[1]) Im Allgem. vorherrschend m. 'in' u. Acc., s. *Hartung* Philol. Anzeig. Gött. 1873. V *p* 10.

vermessen, in der Vermessenheit sich erkühnend (sonst ‘intemperans’), m. Inf. *O* 1, 37, 10. Dav.

in-pŏtentĭa, ae, *f.* Ohnmacht sich zu beherrschen, Ungestüm, dcht.: aestuosa (s. d.), von Gestirnen: unbändige Gluth *Epd* 16, 62.

in-pransus, 3, der nicht gefrühstückt hat, nüchtern (sobrius), magister *S* 2, 3, 257 (Gegs. ‘potus’ das. *v* 255). vgl. *E* 1, 15, 29. Dah. ‘vor Tische’, ‘vor der Mahlzeit’ *S* 2, 2, 7.

inprīmis, s. primus.

inprĭmo, pressi, pressum, 3, (premo) drücke auf etw. ein, mit Dat.: signa tabellis *S* 2, 6, 38. aratrum (s. d.) muris *O* 1, 16, 20. notam labris dente *O* 1, 13, 12.

in-prŏbo, 1, missbillige, verwerfe, alqd *Epd* 5, 8.

in-prŏbus, 3, nicht gut beschaffen, bes. v. Pers. von jeder Ueberschreitung des rechten Maasses: sittl. schlecht, boshaft, unverschämt, verrucht *S* 2, 2, 104; 3, 200; 5, 28. anus, d. i. von boshafter Schalkheit, verschmitzt *S* 2, 5, 84. verwegen, roh, rücksichtslos (von dem, der die ihm angethane Ehre nicht zu schätzen weiss) *E* 1, 7, 63. inpr. urguet ir. precibus, d. i. der rohe Mensch, Grobian *S* 2, 6, 29 (wo *Död.* ‘quas res agis inprobus?’ verb., d. i. was hast du so eilig, betreibst du so ungestüm?). schamlos, schmachvoll (von der unfreien Gesinnung dessen, der in Folge seiner Unmässigkeit u. Habgier sich entehrender Erniedrigung hingiebt) *E* 1, 10, 40. Siren, schnöde, freche (die rücksichtslos vom Pfade der Tugend u. des Ruhmes hinweglockt, vgl. Hom. Od. 12, 39 fgg.) *S* 2, 3, 14. Bisw. nicht ganz im ernsten od. strengen Tone, wie auch wir ‘der schlechte Mensch’, der Schalk, Schelm (nicht: der Verruchte) *S* 1, 9, 73. 2) v. Lebl.: das Maass überschreitend, maasslos, Hadria, unbändig, ungestüm, brausend *O* 3, 9, 22. divitiae, unrechtmässig erworbene (in Bez. auf ‘fallere consortem’ usw. vorh., mit ‘crescere’ verb.) *O* 3, 9, 22. amor, plump, schamlos, mit ‘stultus’ verb. *S* 1, 3, 24.

in-prōvīsus, 3, unvorhergesehen, dah. unerwartet, unvermuthet, species (s. d.) *E* 1, 6, 11. leti vis *O* 2, 13, 19.

in-prūdens, entis, nicht vorhersehend, ohne Bedacht, bedachtlos *S* 1, 4, 137.

inpūbis, e, [mehr dcht., in Prosa b. Cic. u. Caes. gew. in-pubes, ĕris] nicht mannbar, jung, zart, Troïlus *O* 2, 9, 15. corpus, d. i. jugendlich zart, noch nicht ausgewachsen *Epd* 5, 13.

in-pŭdens, entis, schamlos, unverschämt (ἀναιδής) *O* 3, 27, 49 fg. 4, 13, 4.

in-pŭdīcus, 3, schamlos, unzüchtig, Colchis (von Medea, die dem Iason nach Griechenland folgte) *Epd* 16, 58.

in-pugno, 1, bekämpfe, verfechte, nostra (ingenia) *E* 2, 1, 89.

inpūne, Adv. (poena, punio) ungestraft, straflos *Epd* 17, 59. *E* 2, 1, 150 usw. placari vino diurno, v. Genius (sofern weder Sitte noch Gesetz dies verbot) *AP* 210. *b*) übh. ohne Nachtheil, ohne Gefahr: rev. aequor *O* 1, 31, 15. quaer. thyma (von d. Ziegen) *O* 1, 17, 5. tend. noctem aest. sermone, d. i. ohne Nachtheil für seine Geschäfte, ohne Störung *E* 1, 5, 10. i. obturem aures legentibus, d. i. ohne Nachtheil für mich (wo *Or.* ‘inp.’ m. ‘legentibus’ verb.[1]) *E* 2, 2, 105.

in-pūnītus, 3, (punio) unbestraft, straflos, v. Pers., Comp. *S* 2, 7, 105.

in-pŭtātus, 3, (puto) unbeschnitten, übh. nicht gepflegt, vinea *Epd* 16, 44.

inquam, inquis usw. [Defect. nach der 3. Conj., b. Hor. ‘inquam’ *O* 2, 8, 13 usw. inquis *S* 2, 1, 5; 2, 99. inquit *S* 1, 1, 62 usw. inquĭmus *S* 1, 3, 66. inquiet *S* 2, 5, 43[2])] sage, spreche, bei Anführung der directen Rede (wie φημί usw.), in die es meist nach Einem od. nach mehreren Worten, am liebsten nach e. kleinen Satztheile mit seinem Subjecte od. allein eingeschoben *S* 1, 9, 5; 10, 64 u. ö., doch auch zuletzt gestellt wird *S* 1, 3, 66. *E* 1, 16, 65. 2, 2, 40. mit ‘ad alqm’, d. i. hingewendet zu Jmdm, nach Analogie von ‘dicere’ od. ‘loqui ad alqm’ (wenn nicht ‘ad hunc’ elliptisch steht, näml. ‘dixit’, u. ‘inquit’ dann der Rede selbst noch beigefügt ist, wie oft ἔφη) *S* 2, 6, 90. Das blosse Subj. tritt gew. hinter ‘inquit’ (wie im Griech. ἔφη ὁ Κρίτων u. dgl.), u. so auch in der dcht. Umschr. desselben: inquit sententia dia Catonis *S* 1, 2, 32. doch auch: Maenius inquit *S* 1, 3, 23. u. ebenso in Verb. des Subj. mit e. Participialsatze *S* 2, 5, 43. Oft zur nachdrückl. Wiederholung od. Hervorhebung eines einzelnen Wortes *S* 1, 10, 64. 2, 8, 27. auch in der Antwort: ad te, inquam, d. i. auf dich eben *S* 2, 7, 22. am Schlusse des Satzes zur näheren Erkl. der vorhergeh. Worte nach ‘adde cruorem scrutare.. modo, inquam’,

[1]) Nach *Jacobs* Verm. Schrft. V *p* 206 fg.
[2]) Vgl. *Struve*’s ‘Lat. Decl. u. Conj. *p* 249 fg.

d. i. sage, meine ich damit *S* 2, 3, 276 (*Hdf.*, *Kirchn.*, *Dillenb.* u. A.); doch s. 'modo' mit *not.* Ungew. mit Einmischung od. Vertauschung der eigenen Person: ne faciam, inquis, omnino versus, d. i. ich soll, sagst (meinst) du, gar keine Verse machen?[1]) *S* 2, 1, 5. Bisw. um e. vorher angedeuteten Ausspruch zu bekräftigen: 'sag' ich es doch' (in Bez. auf den zu Anf. gegebenen Gedanken, dass die Meineide der Liebenden straflos seien) *O* 2, 8, 13. Bes. *b*) ellipt. 'inquit', wobei man sich einen beliebigen od. den Menschen übh. denkt, oft bei Einwendungen: 'sagt Jemand', 'sagt dieser od. jener', 'sagt man', 'heisst es', 'das ist die Antwort' (s. *Kr.* L. Gr. § 466, 4. *M* § 494, *b.* A. 5[2]) *S* 1, 3, 126 (eig. 'sagt unser Stoiker'); vgl. *S* 1, 4, 79. 2, 2, 99.

in-quiētus, 3, unruhig, Hadrias (s. d.) *O* 3, 3, 5. praecordia, 'geängstigt' *Epd* 5, 95.

inquĭno, 1, beschmutze, besudele, Pass. nach gr. Constr. mit Acc.: caput (*Z* § 458. *M* § 237, *b*), am Haupte *S* 1, 8, 37. dcht.: 'verringere' od. 'verschlechtere' durch e. Zusatz dem Gehalte nach: tempus aureum aere *Epd* 16, 64. 2) trp. beflecke (wie μιαίνω), nuptias *O* 3, 6, 18.

inquīro, sīvi, sītum, 3, (quaero) spüre auf, vitia *S* 1, 3, 28. mit Relativs.: erforsche, frage *S* 2, 3, 41.

in-rĕpertus, 3, (reperio) unentdeckt, aurum, d. i. noch unausgegraben *O* 3, 3, 49.

in-rĕsectus, 3, (reseco) unbeschnitten, pollex (zur Zauberei gehörig, nicht als Zeichen der Wuth) *Epd* 5, 47.

in-rĕtortus, 3, (retorqueo) nicht zurückgedreht, spect. acervos oculo inretorto, d. i. ohne das Auge nach dem Haufen Geldes (noch einmal) zurückzuwenden, ohne darnach sich umzusehen, mit unverwandtem Blicke, ἀμεταστρεπτί (als Zeichen der grössten Gleichgültigkeit gegen die grössten Schätze, vgl. Cic. Cat. 2, 1, 2; nach A. 'mit nicht schielendem od. scheelem Auge', Gegs. 'obliquo oc.', d. i. ohne durch den Schimmer des Geldes geblendet od. gereizt zu werden[1]) *O* 2, 2, 23.

in-rĕvŏcābĭlis, e, unwiderruflich, verbum *E* 1, 18, 71.

in-rĕvŏcātus, 3, unaufgefordert, ohne (wiederholte) Aufforderung (eig. v. Schauspieler entlehnt, s. Cic. p. Sest. 56, 120; 58, 123 u. vgl. p. Arch. 8, 18) *E* 2, 1, 223.

in-rīdeo, 2, tr. verlache, verspotte, Pass. *E* 1, 17, 58 (vgl. 'attollo').

in-rĭgŭus, 3, (rigo) bewässert, hortus *S* 2, 4, 16. übtr.: corpus mero, getränkt, begossen (wie βεβρεγμένος od. βρεχθεὶς μέθῃ) *S* 2, 1, 9.

in-rītābĭlis, e, leicht erregbar, reizbar, genus poët. *E* 2, 2, 102. von

inrīto, 1, (vgl. ἐρέθω, ἐρεθίζω) errege, reize, dcht.: amnes, gleichs. zur Wuth empor *O* 3, 29, 41. 2) übtr. rege od. reize auf, pectus *E* 2, 1, 212. animos *AP* 180.

inrĭtus, 3, (ratus) ungültig, erfolglos, v. Iuppiter (s. 'pater', 1, *d*): alqd eff. inritum, d. i. wird seine Wirkung benehmen *O* 3, 29, 45.

in-rŏgo, 1, eig. bringe in Vorschlag (beim Volke), trage auf etw. an, dah. übh. erkenne zu, theile zu, poenas peccatis *S* 1, 3, 118.

in-ruptus, 3, (rumpo) unzerrissen, copula, unzerreissbar, unzertrennlich (ἄρρηκτος δεσμός Hom.) *O* 1, 13, 18.

in-sānābĭlis, e, unheilbar, caput *AP* 300.

insāne, Adv. (insanus) unsinnig, toll, Compar. *S* 1, 10, 34.

insānĭa, ae, *f.* Tollheit, eig. als krankhafter Zustand, dah. Verrücktheit, Wahnsinn, Raserei: summa *S* 2, 3, 221. levis *E* 2, 1, 118. Bes. *b*) Verzückung, Begeisterung (wie μανία): amabilis *O* 3, 4, 6.

insānĭo, 4, leide übh. an Geistesschwäche, dah. tobe, wüthe, rase, handele unsinnig, von Pers. *S* 2, 3, 32. 81 usw.; 7, 117 u. ö. certa ratione modoque *S* 2, 3, 271. quâ stultitiâ me insanire putas, d. i. durch od. in Folge von welcherlei Narrheit (Bethörung) komme ich nach deiner Meinung unter die Zahl der Wahnsinnigen (*PH*, *Kirchn.* u. A.; *BM* u. A. nach griech. Vorgange: qu*am* insani*am*, s. nachh.) *S* 2, 3, 302. mit Acc. nach griech. Constr. (*Z* § 384 fg. *Kr.* L. Gr. § 304. *p* 408[2]), huic errori similem (errorem), eig. in ähnlicher Art der Verrücktheit, d. i. dass alle

[1]) *Bauer* zu 'Sanctii Min.' II *p* 345 fg. machte zuerst darauf aufmerksam, dass man bei 'inquis' in der directen Rede erwarte: 'ne facias omn. versus' (näml. 'tu, Horati'), setzt aber zugleich hinzu: 'sed nimirum et *sibi* dictum in *sese* verbum inflexit Horatius commutatâ personâ' (*Epallage*), s. *Ochsner* zu 'Cic. Eclogae' *p* 139.

[2]) Auch bei Cic. Tusc. 1, 39, 93 (*Bait.*). 2, 12, 29. de legg. 2, 23, 59 *p* 195 *Gör.* s. *Haase* zu *Reisig's* Vorl. *p* 331. *Gronov* zu Liv. 34, 3, 9. *Passow* zu Pers. Sat. 1 *p* 273 fg. Ebenso φησί st. φασί, s. *Bernhardy* Synt. *p* 419.

[1]) S. *Düntzer's* Erkl. u. Krit. I *p* 382 u. V *p* 69.

[2]) *IGHuschke* Anal. crit. *p* 31 fg. u. *Madvig* Emend. Liv. *p* 8 u. 256.

Menschen (cunctum vulgus) ausser dem Weisen auf ähnliche Art toll sind, sofern sich der Irrthum od. Wahnsinn in ganz entgegengesetzten Extremen äussert *S* 2, 3, 64. sollemnia, in alltäglicher Weise rasen, blos ein gewöhnlicher Narr sein (mit Anspiel. auf die Lehre der Stoiker, die alle menschlichen Fehler u. Verirrungen als 'insania' bezeichneten, indem nur der Weise 'sanus' sei) *E* 1, 1, 101 [1]). als *Oxymōron* (vgl. 'concordia': insaniens sapientia, 'unweise Weisheit', ἄσοφος σοφία (in Bez. auf die schädlichen philosoph. Grundsätze der Epikureer u. anderer Secten, die vom herrschenden Götterglauben abwichen) *O* 1, 34, 2. auch v. Meere: toben ('insani fluctus' Verg. *B* 9, 43. vgl. 'Bosporus') *O* 3, 4, 30. Bes. *b*) von ausgelassener Freude: bin rasend od. entzückt, schwärme (wie μαίνομαι) *O* 3, 19, 18. dah. von heftigen Leidenschaften: emendo statuas, 'schwärme für' usw., bin ganz versessen auf den Ankauf von usw. *S* 2, 3, 64. amoribus *S* 1, 4, 27. in libertinas *S* 1, 2, 49. auch v. Zorne: laeso signo lagoenae, d. i. wie toll aufbrausen, wenn ein Sclav einmal aus der versiegelten Flasche genascht hat *E* 2, 2, 134. von

in-sānus, 3, geistig ungesund, dah. rasend, unsinnig od. sinnlos, toll, unvernünftig, im Gegs. v. 'sanus' *S* 1, 3, 82. 2, 3, 40. von 'sapiens', 'rasender Schwärmer' (*Död.*) *E* 1, 6, 15. m. 'stultus' verb. *S* 2, 3, 159. scriba, gleichs. besessen, bis zum Wahnsinn albern (wegen zu grosser Eitelkeit) *S* 1, 5, 35. von Ajax *S* 2, 3, 197. vgl. *S* 1, 6, 27. 2, 3, 120. *E* 1, 5, 14. 2) v. Lebl., wie v. Gestirnen, die heftigen Sturm usw. verkünden: rasend, wüthend, sidera Caprae *O* 3, 7, 6. leo *O* 1, 16, 15. leges, d. i. der Zwang toller Gesetze, wie sie von dem Symposiarchen bei Trinkgelagen in der Stadt vorgeschrieben werden (vgl. *S* 2, 2, 123) *S* 2, 6, 69. bes. v. Leidenschaften: amores *O* 3, 21, 3. *b*) übtr. wie unser 'rasend' od. 'unsinnig', d. i. überaus gross, übertrieben (auch in der class. Prosa b. Liv. 3, 39, 2; vgl. μανικός): fulgores *S* 2, 2, 5.

inscīte, Adv. (inscitus) ungeschickt, unweise, unüberlegt *E* 2, 1, 167.

[1]) Nach *Drewes* in Jhrb. f. Phil. 1876 *p* 711 von dem launenhaften Schwanken auf sittlichem Gebiete, worauf aber Mäcenas kein Gewicht legt, weil diese 'insania' eben eine allgemeine ist u. man doch nicht jedem Menschen e. 'medicus' od. 'curator' beigeben kann (während der Hauptbegriff in dem Obj. 'sollemnia' liegt). Vgl. *Sörgel* Blätter für d. bayer. Gymnasialschulw. VIII, 6 u. 7. Münch. 1872.

inscītia, ae, *f.* (inscitus) Mangel an Nachdenken, Ungeschicklichkeit, auch Mangel an Kenntniss, Unkunde, mit object. Gen. (wie sonst 'inscientia', ἀμαθία [1]), legum, iuris *S* 2, 1, 81; 2, 131. veri *S* 2, 3, 43. rerum, Mangel an Welterfahrung od. Weltkenntniss, 'des Lebens falsches Verständniss' (*Pass.*) *E* 1, 3, 33 (wo *B* mit Unrecht *veri* st. 'rerum' verm., vgl. *Nägelsb.* Stil. § 19, 1).

in-scius, 3, unwissend, unkundig, m. Gen. (*Z* § 436): laborum *O* 4, 4, 6. mit indir. Frages.: unde vitam sumeret, unentschlossen, d. i. nach *Obb.*: 'ein solcher feiger Krieger (hic, dieser, wie er eben geschildert wurde) wird in seiner Unentschlossenheit, woher er das ihm theure Leben nehmen solle (d. i. ob er das Leben dem Tode vorziehen solle), Krieg und Frieden mit einander verwirren, der Gefangenschaft den Vorzug geben' *O* 3, 5, 37 (wo *B* 'aptius' aus Hdschr.; *HM* nach *Jani*'s u. *Lachm.*'s Verm. *anxius*, w. s.).

in-sculpo, 3, grabe, schneide, meissele ein, mit Dat.: patrimonii summam saxo *S* 2, 3, 90.

in-sector, 1, Dep. verfolge feindlich, trp. greife an, carmina *E* 2, 1, 69. ultro alqm, fahre an, maassregele, 'schulmeistere' *S* 2, 7, 41.

in-sĕnesco, nŭi, 3, werde bei od. od. über etw. alt, ergraue, m. Dat.: libris et curis *E* 2, 2, 82.

in-sĕpultus, 3, unbegraben, unverscharrt, membra *Epd* 5, 99.

in-sĕquor, 3, Dep. gleichs. gehe auf dem Fusse nach, folge nach, alqm, dcht. v. Wäldern *O* 1, 12, 7. *b*) verfolge feindlich, auch gerichtlich: alqm *E* 2, 2, 19.

1 in-sĕro, sēvi, sĭtum, 3, pflanze, pfropfe ein, ramos *Epd* 2, 14. 2) trp. pflanze ein, vitia cui, von der Natur *S* 1, 3, 35. insita vis, angeboren, angestammt, geerbt *O* 4, 4, 33.

2 in-sĕro, sĕrŭi, sertum, 3, füge hinein, trecentos, d. i. stopfe od. packe (in e. Schiff) hinein *S* 1, 5, 12. 2) übtr. reihe ein, geselle bei, mit Dat.: alqm vatibus, choro *O* 1, 1, 35. 2, 5, 21. Caesaris decus stellis, d. i. reihe, versetze unter die Sterne (um dort zu leuchten) *O* 3, 25, 6.

in-servio, 4, diene, trp. 'fröhne', honori, strebe eifrig nach usw. (Cic. de off. 2, 1, 4) *AP* 167.

insĭdĕo, sēdi, sessum, 2, (sedeo) liege auf etw., dcht. m. Dat.: Apuliae, von

[1]) S. *Bremi* zu Cic. de fato *p* 66. *Haase* zu *Reisig*'s Vorl. *p* 118.

der Sonnengluth: 'drückend liegen', 'drücken' *Epd* 3, 15. Dav.

insĭdĭae, ārum, *f.* Hinterhalt, übh. Nachstellungen, Schlingen, Verrath *S* 1, 2, 104; 3, 59. 2, 6, 117.

insĭdĭātor, ōris, *m.* Nachsteller, Belauerer (v. Erbschleicher) *S* 2, 5, 25.

insĭdĭōsus, hinterlistig, verschmitzt, leno *E* 2, 1, 172.

insigne, s. insignis, 2, *b*.

insignis, e, (signum) kenntlich, ausgezeichnet, geziert, von der Schulter: pharetrâ etc., 'die durch Köcher u. Leier ausgezeichnete Schulter' als hervorstehender Theil für die Person des Gottes' (*Nauck*) *O* 1, 21, 11. tenui fronte *O* 1, 33, 5. Apolline, gefeiert (v. Delphi) *O* 1, 7, 4. abs. v. Pers. u. Sachen: Nearchus (näml. durch schöne Gestalt) *O* 3, 20, 6. Homerus, gefeiert *AP* 401. Camena, erhabener Gesang *O* 1, 12, 39. ähnl.: dico insigne, d. i. stimme ein erhabenes, hehres Lied an *O* 3, 25, 7. praesidium *O* 2, 1, 13. baca, die kostbarste Perle *S* 2, 3, 241. auch im übeln Sinne, m. 'cantari' (s. d.) verb., gleichs. 'gebrandmarkt werden' *S* 2, 1, 46. 2) Sbst.: insignis, *m.* der Hervorragende, Hochgestellte, Hohe (vgl. 'attenuo') *O* 1, 34, 13. Plur. Gegs. 'imi' *O* 3, 1, 15. *b*) insigne, is, *n.* b. Hor. nur Plur.: insignia, 'Zeichen', 'Anzeichen', bes. Abzeichen des Amtes od. Ranges *S* 2, 7, 53. v. 'Kleiderschmuck' (d. i. toga praetexta u. bulla) der röm. Knaben [1]) *Epd* 5, 12. übh.: morbi, d. i. der Weichlichkeit *S* 2, 3, 254.

insĭlĭo, ŭi, 4, (salio) springe in etw. hinein, dcht. m. bloss. Acc.: Aetnam *AP* 466.

in-sisto, stĭti, 3, stelle mich auf etw., tr. betrete, cineres *Epd* 16, 11. 2) gleichs. folge auf dem Fusse Jmdm feindlich, verfolge Jmd, dränge, mit Dat.: viventi (nach A. zu 'insto' gehörig) *S* 2, 5, 88.

insĭtīvus, 3, (insero) gepfropft, d. i. veredelt, pira *Epd* 2, 19 (übh., nicht 'a me' zu erg.).

***insōlābĭlĭter,** Adv. (solor) untröstlich, untröstbar, doleo *E* 1, 14, 8.

insŏlens, entis, (soleo) ungewohnt, wider Gewohnheit, emiror, d. i. mit Befremden *O* 1, 5, 8. laetitia, übermässig, allzu gross *O* 2, 3, 3. 2) ungewöhnlich im Betragen, dah. anmassend, übermüthig, stolz, Achilles *O* 2, 4, 2. exercitus *O* 1, 16, 21. vgl. *Epd* 16, 14. dcht.: ludus, ein loses, grausames Spiel (von der Laune der Fortuna, vgl. 'ludo') *O* 3, 29, 50. Dav.

insŏlentĭa, ae, *f.* Uebermuth, Stolz *Epd* 17, 75.

in-sŏlĭtus, 3, im pass. Sinne: ungewohnt, ungewöhnlich, nisus *O* 4, 4, 8. eloquium *AP* 217.

insomnis, e, (somnus) (wohl zuerst b. Hor., dann b. Verg. *A* 9, 167) schlaflos (ἄϋπνος), von dem, der nicht schläft od. nicht schlafen kann *O* 3, 7, 8.

in-sons, sontis, schuldlos, unsträflich, m. 'purus' verb. *S* 1, 6, 69. dcht.: Cerberus, ohne zu schaden, 'harmlos' *O* 2, 19, 29.

in-spērātus, 3, unverhofft, wider Vermuthen, ehe man es sich versieht: pluma *O* 4, 10, 2.

inspergo, spersi, spersum, 3, (spargo) streue in od. auf etw., dcht. übtr.: naevos corpore *S* 1, 6, 67.

inspĭcĭo, spexi, spectum, (St. *spec*, s. 'species') besehe, beschaue (bes. um von etw. eine genauere Kenntniss zu erhalten): equos *S* 1, 2, 87. urbes et mores hominum (v. Ulixes Hom. Od. 1, 3 πολλῶν ἀνθρώπων ἴδεν ἄστεα καὶ νόον ἔγνω) *E* 1, 2, 20. 2) trp. sehe, betrachte, prüfe, erwäge, m. fg. 'si' (ob) *E* 1, 7, 39.

instar, Indecl., eig. 'Abriss', 'Bild', als Acc. der Beziehung mit Gen. wegen des Begriffs der Aehnlichkeit (s. *M* § 280. Anm. 7): gleichwie, veris (wie δέμας πυρὸς αἰθομένοιο Hom.) *O* 4, 5, 6.

in-sterno, 3, breite auf od. über etw., m. Dat.: pulpita tignis, schlage e. Gerüst (die Bühne) auf, errichte auf usw. (v. Aeschylus) *AP* 279.

in-stillo, 1, träufele auf od. über etw.: oleum, giesse tropfenweise, m. Dat. 'caulibus', d. i. auf den Kohl, u. Abl. 'cornu bil.', d. i. aus einem usw. *S* 2, 2, 62. 2) übtr. träufele gleichs. in etw. (ἐνστάζω), m. Dat.: praeceptum auriculis, d. i. raune, flüstere in's Ohr *E* 1, 8, 16.

instĭta, ae, *f.* e. in viele Falten gelegter purpurner, zuw. mit Silber, Gold od. Perlen gestickter Besatz od. Streifen an der oberen Tunica od. Stola verheiratheter Frauen [1]) *S* 1, 2, 29.

instĭtor, ōris, *m.* (insisto) der mit Waaren in einer Bude aussteht, Krämer, Trödler, Hausirer (bes. mit Galanteriewaaren, vgl. 'caupo' [2]) *O* 3, 6, 30. *Epd* 17, 20.

[1]) S. *Becker*'s Gallus II *p* 81 fg.

[1]) S. *Böttiger*'s 'Sabina' II *p* 93 fgg. u. *Becker*'s 'Gallus' I *p* 322.

[2]) Oft zur Bezeichn. von Leuten der niedrigsten Menschenclasse, s. Liv. 22, 25, 19.

instĭtŭo, tŭi, tūtum, 3, (statuo) stelle hin, übtr.: treffe Einrichtung od. Vorkehrung zu etw., lege Hand an, 'beginne', operam vitaeque labores *S* 2, 6, 21. iter *O* 3, 27, 5. Bes. *b*) stelle für einen bestimmten Zweck etw. her, 'bilde', amphora coepit institui, begann sich zu gestalten, sich zu formen *AP* 22. mit dcht. Belebung des Lebl.: amphora instituta fumum bibere (s. d.), ein Krug, den man gleichs. den Rauch zu trinken anwies, den man Rauch trinken liess (wegen des Inf. vgl. Verg. *B* 2, 32 fg. *G* 1, 147) *O* 3, 8, 11.

in-sto, (stĭti), 1, eig. 'stehe auf' od. 'über' etw., bes. mit d. Nebenbegr. der Nähe: bin Jmdm gleichs. auf dem Nacken, dränge, instat equis vincentibus suos (v. Rosselenker in der Rennbahn), d. i. drängt dem Gespann nach, welches das seine zu überholen sucht *S* 1, 1, 115. bldl. (urspr. v. Wettlaufe): praecedentibus, d. i. dränge die Vorderen, den Vormann (von dem, der nicht mit ungestümer Hast, sondern bedächtigem Fortschreiten sein Ziel zu erreichen strebt) *E* 1, 2, 71. 2) übtr. dringe in Jmd, setze Jmd zu, bes. mit Bitten od. Forderungen *S* 2, 6, 39 (wo zu 'addit et instat' ein allgem. Subj. zu erg., d. i. so fügt Einer od. man drängend hinzu, 'gleich heisst es drängend', wie schon vorher in 'dixeris', sagst du, d. i. sagt Einer, um die eigene Person 'sage ich' nicht hervorzuheben). prägn. v. Tyrannen: 'drohe', 'dräue' *O* 3, 3, 3. *b*) v. Lebl. u. Abstr., meist mit d. Nebenbegr. des Bedenklichen od. Gefahrvollen: bedrohen, Jmdm bevorstehen, Jmds harren, von Mühe u. Anstrengung, m. Dat. d. Pers. *Epd* 10, 15. v. Greisenalter *O* 2, 14, 3. v. Geschick *S* 1, 9, 29.

instrūmentum, i, *n.* Geräth aller Art, Werkzeug, artis (s. d.) *S* 1, 3, 131. von

in-strŭo, xi, ctum, 3, eig. baue hinein, übh. rüste zu, dah. baue mit etw. aus, versehe, orientia tempora notis exemplis (s. d.), d. i. die werdenden Geschlechter durch usw. (nach *Pass.* 'belehren') *E* 2, 1, 131. Part. Pass. als Adj.: instructior vitiis, reicher an, erfahrener in usw. *E* 1, 18, 25.

in-suāvis, e, unangenehm, ungefällig, lieblos *S* 1, 3, 85.

in-sūdo, 1, schwitze bei od. an etw., m. Dat.: libellis, von den schwitzenden Händen, die das Buch betasten *S* 1, 4, 72.

in-suesco, suēvi, suētum, 3, gewöhne an etw., dcht. mit doppelt. Acc. (wie ἐθίζω τινά τι[1]), alqm hoc u. mit fg. 'ut' *S* 1, 4, 105.

insŭla, ae, *f.* (verw. m. ἔναλος, vgl. σάλος u. 'salum') Insel, Eiland, divites, d. i. der Seligen (μακάρων νῆσοι), nach dem Glauben der Alten am Westrande der Erdscheibe im Oceanus *O* 4, 8, 27. *Epd* 16, 42. vgl. 'dives'.

insulto, 1, (Int. v. 'insilio') springe auf etw. umher, bes. zur Verhöhnung, von der Heerde (ἐπιθρώσκειν Hom. Il. 4, 177), m. Dat.: busto *O* 3, 3, 41.

in-sum, fŭi, esse, bin in etw., befinde mich, im materiellen Sinne, m. Dat.: canistris *S* 2, 6, 105. 2) trp. v. Abstr. inwohnen, sich vorfinden in od. an usw., m. Dat. d. Pers. od. Sache (bei Cic. meist mit 'in' u. Abl., s. *Z* § 416. *Kr.* L. Gr. § 359. *not.* 4): cura inest mihi (s. 'cura') *S* 2, 4, 94. vis inest verbis usw. *S* 1, 4, 47.

in-sūmo, 3, verwende, m. 'quo' verb.: verwende worauf, nütze wozu (s. 'quo' 2.) *S* 2, 2, 102. dcht.: nullum verbum, verliere, m. fg. 'quin' (weil der Begr. 'non prohibeo', 'non impedio' darin enthalten, vgl. *S* 2, 3, 42) *AP* 443.

in-sŭper, Adv. 'oben darauf', übtr. überdies, m. 'addo' verb. *S* 2, 4, 68.

in-surgo, 3, erhebe mich, übtr. v. Winde *Epd* 10, 7.

in-tābesco, bŭi, 3, schmelze (wie Wachs usw.), übtr.: schwinde dahin vor Begierde, erlösche *Epd* 5, 40.

in-tactus, 3, (tango) unberührt, unangetastet, thesauri, näml. von keinem Feinde *O* 3, 24, 1. boves, nie berührt, näml. vom Joche (d. i. von weisser Farbe, dergl. die Triumphirenden auf dem Kapitole opferten) *Epd* 9, 22. mit Dat.: procis (von e. Weinlager) *S* 2, 5, 7. Bes. *b*) v. Pers.: ungetroffen, verschont, näml. v. Schmähungen *S* 2, 1, 23. *E* 2, 1, 151. Britannus, unerreicht, d. i. vorher unbezähmbar, unbezwungen (da der Versuch Cäsar's fruchtlos blieb u. erst Augustus e. Theil der Insel sich unterwarf) *Epd* 7, 7. Pallas, jungfräulich, keusch *O* 1, 7, 5. 2) übtr. unbehandelt, unversucht, carmen, m. Dat.: Graecis (d. i. von den Gr.): rudis et Graecis int. carminis auctor, viell. Lenäus, e. Freigelassener des Pompejus, der (um 35 v. Chr.) eine damals bekannte, von den von Hor. vertretenen Grundsätzen ganz abweichende Satire gegen Salust geschrieben hatte[2]) *S* 1, 10, 66. relinquo alqd intactum *O* 1, 35, 35.

[1]) Vgl. *Fabri* zu Liv. 24, 48, 6 *p* 334 *Heerw.*
[2]) Vgl. *Drumann* Gesch. R. IV *p* 556. *Löbell* Zur Beurth. des Sal. *p* 13 fg. s. *Nipperdey* 'De

intāmĭnātus, 3, (vgl. 'contamino') unbefleckt, rein, virtus.. intaminatis fulget honoribus, d.i. 'die wahre Mannestugend, welche keine unsaubere Zurückweisung kennt, sie glänzt auf ihrer Ehrenbahn in fleckenlosem Lichte' (sodass 'sordidae', schon seiner Stellung nach, ein nur objectives, absolutes Beiwort der Abweisung ist, wodurch der Dichter die Abweisung bei der Wahl überhaupt als unwürdig eines rechten Mannes erklärt[1]) *O* 3, 2, 18 (A. verm. 'contaminatis' od. 'inominatis').

intĕger, 3, ('in' u. 'tago', d. i. 'tango') unberührt, d. i. im unverletzten Zustande, unversehrt, ganz, v. Sachen u. Pers.: lintea *O* 1, 14, 9. opes, ungeschmälerter, voller Besitz *S* 2, 2, 113. fons, rein, lauter (ἀκήρατος) *O* 1, 26, 6. sapor, rein, ächt *S* 2, 4, 54. aper, frisch (Gegs. 'vitiatus') *S* 2, 2, 92. victor, der kurz vorher noch in voller Kraft stand, des Sieges gewiss war *O* 4, 4, 66. nec superstes i., d. i. nach deinem Tode bin ich mir nichts mehr werth u. nur noch theilweise vorhanden *O* 2, 17, 8. Diana, unberührt, d.i. stets jungfräulich, keusch (ἁγνή), alles Unreine hassend (vgl. 'intactus' u. 'virgo') *O* 3, 4, 70. *b*) unverkürzt: integro die, wenn der Tag noch unversehrt ist, wenn wir den ganzen Tag noch vor uns haben, dah. mit 'mane' verb. (Gegs. 'cum sol Oceano subest') *O* 4, 5, 38. 2) übtr. auf d. Geist: mens, gesund, ungeschwächt *O* 1, 31, 18. Dah. geistig u. sittl. unverdorben, leidenschaftslos, unbefangen, von Liebe nicht entbrannt *O* 2, 4, 22. 3, 7, 22. m. Gen. der näheren Bestimmung: mentis, animi (*Z* § 437. A. 2. *Kr.* L. Gr. § 355, *b*), bei gesunden Sinnen, 'richtig im Kopf' (*Web.*) *S* 2, 3, 65 u. 219. Bes. *b*) rein von Schuld, unbescholten, unsträflich, im Gegs. v. 'incestus' *O* 3, 2, 30. v. 'opprobriis dignus' *S* 2, 1, 85. mit Gen. 'vitae' *O* 1, 22, 1.

intellĕgo, lexi, lectum, 3, [so, nicht intellĭgo, aus guten Hdschr. *BHM* u. A., wie auch in den neuesten krit. Ausgg. bei Cic. u. Caes., s. *Lachm.* zu Lucr. 6, 17] ('inter' u. 'lego') sehe ein, weiss, m. indir. Frages. *E* 1, 9, 1.

in-temptātus, 3, (*BHM* u. A.) unversucht, nil int. *AP* 285. *b*) v. Pers.: noch nicht genug durchschaut od. bewährt *O* 1, 5, 13.

in-tendo, di, tum, 3, spanne wohin, trp.: animum, richte meinen Geist, meine Geisteskraft auf etw., m. Dat.: studiis et rebus honestis (in class. Prosa m. 'ad'), auf die Erkenntniss der Sittlichkeit (nach A., wie *Död.*, m. Abl. d. Instr. 'durch Liebe zu würdiger Beschäftigung Geist u. Gemüth stärken, dem Geiste u. Herzen Spannkraft verleihen') *E* 1, 2, 36. Bes. *b*) Part. 'intentus', 3, auf etw. gespannt, aufmerksam achtend, lauernd, m. Dat.[1]): merulis (v. Vogelsteller) *AP* 458. Veneri, 'in Gedanken der Lust' (*V*) *S* 1, 5, 84. auch vom Rehe: pascuis, begierig nach usw. *O* 4, 4, 13.

in-tentātus, s. intemptatus.

inter, Präp. m. Acc. [von seinem Nomen getrennt (für die Prosa vgl. *Z* § 794): i. saeviat Ilion usw. *O* 3, 3, 37. vgl. *O* 3, 15, 5; 27, 51. *S* 1, 2, 40; 10, 91. Häufig nachgestellt (*Anastrophe*): genus hoc i. vitae, d.i. inter hoc g. vitae *S* 1, 3, 60. vgl. *Epd* 12, 23. *S* 1, 1, 47 u. 116; 3, 53. 2, 3, 40; 8, 42. *E* 2, 1, 43. durch e. zweites Object vermittelt[2]): quercus i. et ilices *O* 3, 23, 10. durch eine Fragepart. 'pontisne inter' usw. *S* 2, 3, 32. bes. nach dem Demonstrativ- u. Relativpron. (vgl. *Z* § 324): haec i., d. i. inter haec studia, haec negotia rustica *Epd* 2, 38. vgl. *S* 2, 6, 59 u. 77. quos i. *O* 3, 3, 11. Bisw. wiederholt vor jedem der beiden Objecte, auf die zusammengenommen sich erst der Begriff 'zwischen' bezieht: i. Peliden et. i. Atriden *E* 1, 2, 12. anders: Hectora Priam. animosum atque inter Achillem (wo 'anim.' nur zu 'Ach.' gehört) *S* 1, 7, 10 fg. vgl. *Z* § 745 m. Anm. *M* § 470. A. 2[3])] ('in' u. Adverbialendung 'ter') eig. räuml.: darinnen hinein, näml. zwischen zwei Gegenständen, zwischen, inmitten, i. varias columnas *E* 1, 10, 22. i. Ilion Romamque *O* 3, 3, 37. vgl. *O* 3, 10, 6. *Epd* 1, 1. 8, 5. *E* 1, 5, 5. *S* 2, 2, 32 u. o. Dah. *b*) übh. in der Mitte, im Bereich von usw., unter, pasci i. quercus et ilices, d. i. durch Eicheln sich nähren *O* 3, 23, 10. i. niveos viridesque lapillos (mit denen Jmd näml. geschmückt ist) *S* 1, 2, 80. vgl. *S* 2, 2, 4. Bes. v. Befinden 'unter' Mehreren, bisw. 'bei', 'mit' usw.: esse i. aequales, amicos u. dgl. *Epd*

locis quibusdam Hor.' im 'Ind. scholar. Jen.' 1858 *p* 18 fg. Nach *KDziatzko* im Rhein. Mus. 1873 *p* 187 fgg. (N. F. XXVIII. 1) hatte Hor. den bestimmten Verfasser eines ächt nationalen Gedichtes der frühesten Periode, und zwar den Verfasser des dem Numa zugeschriebenen 'carmen Saliare' im Sinne (vgl. *Ep* 2, 1, 23 fgg. u. bes. *v* 86). A. verstehen unter 'auctor' den Lucilius selbst od. den Ennius.

[1]) S. *Plüss* Jhrb. f. Phil. 1874 *p* 70.

[1]) S. *Kritz* zu Sal. Cat. 2, 9.

[2]) Auch in Prosa b. Liv. u. Tac., s. *Fabri* zu Liv. 22, 3, 3 *p* 238 *Heerw.*

[3]) Auch in Prosa, wie Cic. Parad. 1, 14 *Bait.* (nach den Hdschr.).

12, 23. *E* 1, 5, 24. vgl. *O* 1, 8, 6; 12, 46. 3, 18, 13 u. o. Dah. zur Angabe der Classe od. Zahl, zu der Jmd gerechnet wird: referor inter perfectos u. dgl. *E* 2, 1, 36 u. 41. bei 'pono alqm' od. 'ponor' *O* 4, 3, 14. *E* 2, 1, 43. bei 'numeror' *S* 1, 3, 53. 2) mit dem Begr. der Zeit bei Zuständen, Ereignissen u. Handlungen, unter, während, bei, i. arma *O* 1, 32, 6. i. vilia, bei ärmlichem Leben *E* 1, 15, 43. i. vina, beim Weingelag, während des Mahles *O* 3, 6, 26. *E* 1, 7, 28. ähnl.: i. munera Liberi *O* 4, 15, 26. i. epulas *Epd* 2, 61. i. pericla *S* 1, 2, 40. i. media carmina, inmitten des Schauspieles *E* 2, 1, 185. i. strepitus nocturnos *E* 2, 2, 79. i. verba, mitten im Redefluss *O* 4, 1, 36. i. spem curamque, mitten im Hoffen usw. *E* 1, 4, 12. i. haec, d. i. bei solcher Lust *Epd* 2, 38. adverbial: i. haec, inzwischen, unterdessen *S* 2, 6, 59 u. 77. s. 'hic' u. 'cunctus'. 3) von andern Verhältnissen, zunächst v. Unterschiede, wenn zwei Personen od. Sachen einander gegenübergestellt werden: 'zwischen', 'unter', est quiddam i. Tanain usw. *S* 1, 1, 105. Bes. *b*) vom Verkehr od. der Gesinnung zwischen zwei od. mehreren Personen, meist im feindl. Sinne: 'zwischen', 'unter', ira i. Hectorem atque i. Achillem *S* 1, 7, 11 fg. lites i. Pelidem usw. *E* 1, 2, 12. disconvenit i. meque et te *E* 1, 14, 18. vgl. *S* 1, 7, 9.

intercīdo, cĭdi, 3, (cado) eig. dazwischen fallen, trp. v. Lebl. übh. 'verloren gehen', abhanden kommen, bes. entfallen (aus dem Gedächtnisse, 'entschlüpfen', mit d. Zusatz 'memoriâ' bei Liv. 2, 8, 5. vgl. Ov. Fast. 2, 443) *S* 2, 4, 6.

intercĭno, 3, (cano) singe dazwischen, m. Acc.: alqd medios actus, v. Chore, in den Zwischenacten, 'inmitten der Handlung' (*Strodtm.*) *AP* 194.

inter-dīco, 3, untersage, verbiete, voluptatem *E* 1, 6, 64. vgl. *S* 1, 2, 96. Sbst.: interdictum, i, *n.* Verbot, in der Rechtsspr. Bescheid od. Verordnung des Prätor (sofern dieser Wahnsinnigen od. Blödsinnigen e. Curator bestellte, wozu der nächste Verwandte gewählt ward, vgl. 'adimo' [1]) *S* 2, 3, 217.

inter-dum, Adv. zuweilen, bisweilen, manchmal *O* 2, 12, 28. *S* 1, 9, 9.

intĕr-ĕā (*Z* § 270), Adv. unterdessen, inzwischen *S* 1, 5, 31.

intĕr-ĕo, ĭi, ĭtum, 4, gehe unter (eig. zwischen mehreren Dingen, so dass man nicht mehr bemerkt wird), übtr. v. Neumonde: dem Untergange zueilen (als Bild der Vergänglichkeit) *O* 2, 18, 16. vom Sommer: enteilen, entschwinden *O* 4, 7, 10. 2) trp. v. Worten: vergehen, verhallen *O* 4, 9, 1. vgl. *AP* 61 u. 'aetas'. Bes. *b*) v. Pers.: komme um, inteream, m. fg. 'si' usw. (*Z* § 529, vgl. 'dispereo'), ich will des Todes sein, wenn usw. *S* 1, 9, 38.

inter-fundo, 3, giesse dazwischen, Pass.: sich ergiessen, fluthen od. strömen zwischen, m. Acc.: nitentes Cycladas (st. 'interfusa inter', doch s. 'fundo') *O* 1, 14, 19.

intĕrim, Adv. (inter) unterdessen *O* 3, 20, 9. *Epd* 2, 25.

intĕrĭmo, ēmi, emptum, 3, (emo) nehme heraus (eig. dazwischen od. aus der Mitte), übtr. von Pers.: räume aus dem Wege, bringe um, tödte (bes. unvermerkt): alqm *O* 4, 4, 72. uxorem laqueo *S* 2, 3, 131.

intĕrĭor, ōris, (Comp. vom ungew. 'interus' od. zu 'intra', s. *Z* § 111) d. innere, gyrus, der von mehreren concentrischen Kreisen dem Mittelpunkt nähere, dah. kleinere, kürzere (s. 'bruma' u. 'traho') *S* 2, 6, 26. nota Falerni, Sorte des Falerner, die im Innern des Weinkellers sorgfältig verwahrt liegt, d. i. edlere, 'Cabinetswein' *O* 2, 3, 8. 2) Superl. intĭmus, d. innerste, angulus, d. entlegenste, geheimste *O* 1, 9, 21.

intĕrĭtus, ūs, *m.* (intereo) Untergang, Tod *AP* 146. 464.

interlūnĭum, ī, *n.* (luna) Neumond *O* 1, 25, 11 (wo die Wortbrechung nach *Nauck* ganz geeignet ist, um das maasslose Toben des Sturmes zu versinnlichen).

inter-mĭnor, 1, Dep. drohe an, bes. verbiete drohend, Part. Perf. 'interminatus' mit pass. Bed. (*Z* § 632), untersagt: cibus *Epd* 5, 39.

inter-miscĕo, scŭi, stum, 2, mische od. menge dazwischen, m. Dat.: foris petita patriis verbis *S* 1, 10, 29 (s. zu 'Canusium').

inter-mitto, 3, unterlasse eine Zeit lang, setze aus, bella (trp. von d. Venus) *O* 4, 1, 1.

inter-nosco, 3, unterscheide von einander, mendacem verumque amicum (b. Cic. de am. 25, 95 intern. blandum amicum *a* vero) *AP* 424.

interpello, 1, falle in die Rede od. in's Wort, unterbreche (um das Gespräch auf etw. Anderes zu lenken), abs. *S* 1, 9, 26. alqm laevo tempore *S* 2, 4, 5. 2) übh. wehre, hindere, dcht. mit Inf. (st. 'ne' od. 'quin' m. Conj.): quan-

[1]) S. *Rein*'s Röm. Privatr. *p* 506.

tum interpellet durare etc., d. i. so viel als ausreicht, um nicht zu verleben den Tag bei leerem Magen *S* 1, 6, 127.

interpres, ĕtis, *m.* (nach *Död.* Syn. VI *p* 177 u. *Curt.* Et. *p* 625 ³ Wurz. φραδ in πεφραδεῖν, nach A. m. 'praes' verw.) Vermittler der Gedanken u. Worte eines Andern, Dolmetsch *S* 2, 4, 91. deorum, v. Orpheus, Verkünder od. Ausleger des göttl. Willens, Priester (ὑποφήτης) *AP* 391. dcht.: interprete lingua, 'mit vermittelnder Zunge', mittels der Sprache (sofern sie die geheimsten Regungen des Herzens ausdrückt) *AP* 111. Bes. *b*) Ausleger, Uebersetzer (griech. Dramen) *AP* 134.

inter-sum, fui, esse, eig. bin räumlich dazwischen, dah. bin bei etw. zugegen, verweile, komme zum Vorschein, nehme an etw. Theil (bes. thätig), m. Dat.: epulis *O* 4, 8, 29. populo *O* 1, 2, 46. Satyris, vom Trauerspiel (personificirt): unter den Satyrn erscheinen (sofern es mit den Satyrspielen, die unmittelbar nach den Trauerspielen aufgeführt wurden, in Verbindung steht) *AP* 233. abs. *AP* 191. 2) übh. entfernt od. verschieden sein, bes. hoc, nihil interest u. dgl., es ist ein, kein Unterschied, es liegt daran, macht etwas aus, m. fg. indir. Frages.: 'ne' . . 'an' u. dgl. (*Z* § 449) *O* 2, 3, 22. *S* 1, 2, 62. 2, 8, 32. *AP* 114 u. 237.

intervallum, i, *n.* (vallus) Entfernung zwischen zwei Punkten, Zwischenraum (s. 'humane') *E* 2, 2, 70.

in-testābĭlis, e, eig. unfähig vor Gericht Zeuge zu sein od. ein Testament zu machen, dah. übh. (wie 'detestabilis') ehrlos, entehrt (wie Tac. Ann. 15, 55, s. *Kritz* zu Sall. Iug. 67, 3. *p* 366 fg.), m. 'sacer' (s. d.) verb. *S* 2, 3, 181.

intĭmus, s. interior, *b.*

in-tŏno, tonŭi, tŏnātum, 1, hineindonnern, m. Dat., dcht.: hiems intonata Eois fluctibus, e. Wettersturm, der in des Ostens Fluthen herabgefahren *Epd* 2, 51.

in-tonsus, 3, ungeschoren, Cynthius, d. i. mit herabwallendem Haar, hauptumlockt (ἀκερσεκόμης) *O* 1, 21, 2. ähnl.: Apollinis capilli *Epd* 15, 9. von den alten Römern, die ihr Haar wachsen liessen (denn die ersten 'tonsores' kamen nach Varro de re rust. 2, 11 im J. 308 v. Chr. aus Sicilien nach Rom): Cato *O* 2, 15, 11. Philippus, d. i. mit verwildertem Haar *E* 1, 7, 90.

in-torquĕo, 2, drehe in etw. hinein, angues capillis, flechte hinein *O* 2, 13, 35.

intrā, (eig. 'interâ', verst. 'parte') 1) Präp. m. Acc., v. Orte: innerhalb, d. i. im Innern eines Ganzen und so von allen Seiten eingeschlossen (ἐντός), Gegs. 'extra' *E* 1, 2, 16. i. claustra *O* 3, 11, 43. i. praescriptum (s. 'praescribo') *O* 2, 9, 23. vgl. *E* 2, 2, 114. *b*) übtr.: i. naturae fines *S* 1, 1, 49. i. spem veniae, von dem, der sich innerhalb der Grenzen der Hoffnung auf Nachsicht hält, der nicht mehr Nachsicht hofft, als er zu hoffen berechtigt ist [1]) *AP* 266. 2) Adv. innerhalb, im Innern, nil intra est oleâ (wo zu 'oleâ' die Präp. 'in' aus d. Folg. zu ziehen; Erkl. s. zu 'durus') *E* 2, 1, 31.

intro, 1, trete in etw. ein, übtr. v. Schmerz: eindringen, Jmd ergreifen *Epd* 15, 16.

introrsum, Adv. (eig. 'intro versum') hineinwärts: auch: innen, im Innern, turpis *S* 2, 1, 65. *E* 1, 16, 45.

in-tŭĕor, 2, Dep. sehe auf Jmd hin, blicke Jmd an, 'stiere an', alqm *Epd* 5, 9.

in-tŭmesco, 3, schwelle auf od. an, dcht. von d. Erde: viperis, d. i. die Natterbrut schwillt auf am Boden, erhebt sich schwellend vom Boden *Epd* 16, 52.

intus, Adv. (in, vgl. ἐντός) inwendig, darin, dah. je nach dem Zusammenhange: zu Hause, daheim *S* 1, 2, 67. 2, 3, 115. aurum i. positum, im Kasten verwahrt *S* 2, 3, 142. vgl. *AP* 389. i. geri, d. i. ausserhalb der Bühne (s. 'gero') *AP* 182. 2) übtr.: innerlich, im Innern (des menschl. Wesens) *AP* 108. s. 'formo'. durch die Kraft des Instinctes, durch e. innern Naturtrieb *S* 2, 1, 52.

ĭnŭla, ae, *f.* Alant, e. Pflanze, als Reizmittel des Magens (ἑλένιον) *S* 2, 2, 44; 8, 51.

ĭn-ultus, 3, (ulciscor) ungerächt, von Pers. u. Sachen *S* 2, 3, 297; 8, 34. puer, d. i. der sich nicht rächen kann *Epd* 6, 16 (A. constr. 'inultus fl., ut puer', ohne mich rächen zu können, wie ein Knabe). testis non i. *S* 1, 8, 44. tellus *O* 2, 1, 26. precibus non inultis, eig. so, dass meine Bitte nicht ungeahndet, d. i. unerhört, vergeblich bleibt *O* 1, 28, 33. 2) unbestraft, straflos, von Pers., an denen keine Rache genommen wird *O* 1, 2, 51. *Epd* 17, 56. dcht.: ferae, d. i. den Nachstellungen der Menschen nicht ausgesetzt, ohne Gefahr, sicher *O* 3, 3, 42. auch von Leidenschaften: odium, d. i. ungesättigte Rachsucht, Be-

[1]) S. *Feldbausch* in *Mützell's* Ztschr. f. Gymn. 1859. II *p* 265 fgg.

friedigung derselben (wo 'odio in.' Dativ, für, d. i. zur Befried. der R. nach *Or.* u. *Kr.;* nach A. *Abl. caus.* 'aus Rachegefühl u. Ingrimm') *E* 1, 2, 61. 2) dcht. Adv.: inulto, 'straflos' (sonst 'inpune'): dico *S* 2, 3, 189.

in-unguo, unxi, unctum, 3, bestreiche, besalbe, oculos *S* 1, 3, 25. Pass. 'inunguor' medial: salbe mich, lasse mir salben (das krankhafte Auge) *E* 1, 1, 29. Aber *E* 1, 17, 12 'accedes siccus inunctum' (*P*, *Stallb.*, *Död.*) st. 'ad unctum' (*BHM* u. A.) zu lesen verbietet der absolute Gebr. von 'inunctus' u. die Constr. von 'accedo'. s. 'unguo'.

in-urbānus, 3, nicht fein, ungefällig, unartig, dictum, fader Witz, Gegs. 'lepidum' *AP* 273.

in-ūtĭlis, e, unbrauchbar, nutzlos, untauglich, alga *O* 3, 17, 10. lignum (v. lockeren u. zerbrechlichen Holz des Feigenbaumes) *S* 1, 8, 1. ramus *Epd* 2, 13. genus et nomen, v. personif. Schiffe, in Bez. auf Abstammung aus edlem Gehölze der Tannen (genus) und weil aus pontischem Schiffsbauholz (nomen) gezimmert *O* 1, 14, 13. vgl. *S* 2, 8, 12. m. dem Nebenbegr. des Verderblichen: i. aurum *O* 1, 24, 48. m. Sup. 'factu', neben 'inhonestum' (doch *Hdf* u. *Ritter* aus Hdschr. 'fact*um*') *S* 1, 4, 124.

in-vĕnĭo, vēni, ventum, 4, komme od. stosse auf etw., treffe etw. an, finde, suchend od. zufällig, parem (sein Ebenbild) *O* 1, 24, 8. thesaurum *S* 2, 6, 11. plura, finde vor, erhalte *E* 2, 2, 192. membra poëtae, finde heraus *S* 1, 4, 62. dah. finde aufgezeichnet od. geschrieben, entdecke, mit Acc. u. Inf.: nil sibi legatum (esse) praeter (s. d. 2) etc. *S* 2, 5, 68. Sbst.: inventa, orum, *n.* das Erworbene, Zusammengebrachte (quaesita) *AP* 170. Bes. *b*) übtr. Pass. von Pers., werde irgendwie erfunden, erscheine *E* 2, 1, 112. auch mit Nom. u. Inf. (*Z* § 394), von dem, der zuerst etw. thut, primus invenior comp., d. i. ich bin der Erste, der auf den Gedanken kam usw. *S* 2, 4, 74. 2) erfinde, sinne aus, erdenke (wie εὑρίσκω): tormentum (s. d.) *E* 1, 2, 58. verba, iura *S* 1, 3, 104 u. 111. ignotum genus Camenae, poëma *AP* 275 u. 377. licentiam Fescenninam *E* 2, 1, 145. Dav.

inventor, ōris, *m.* selbständiger Erfinder (vgl. 'auctor') *S* 1, 10, 48.

in-vĕrēcundus, 3, unehrerbietig, deus, rücksichtslos, v. Bacchus, der alle Zurückhaltung benimmt, das Herz erschliesst (vgl. 'verecundus' u. *E* 1, 5, 16) *Epd* 11, 13.

in-verto, ti, sum, 3, wende, kehre um, vomerem, so dass die Pflugschaar den Boden nicht berührte (zur Umschr. des homer. βουλυτός od. der Zeit nach Sonnenuntergang, wo die Stiere den Pflug auf der gaffelichten Schleife am Joche zurückzogen, vgl. *O* 3, 6, 41 fg. u. Verg. *B* 2, 66 '*aratra* iugo referunt *suspensa* iuvenci') *Epd* 2, 63. tota vinaria, m. Dat. 'Allifanis', d. i. giesse durch Umkehren od. Umstürzen in etw., leere aus *S* 2, 8, 39. mare, wühle um od. auf (μεταστρέφω) *Epd* 10, 5. dcht.: inversus annus, des Jahres Umschwung od. Ablauf, das abgelaufene Jahr (vgl. das homer. περιπλομένων, περιτελλομένων ἐνιαυτῶν) *S* 1, 1, 36. 2) trp. kehre um, bes. zum Schlimmeren: mores *O* 3, 5, 7. virtutes, 'verdrehe', 'verderbe' *S* 1, 3, 55.

invĭcem, Adv. (vicis) wechselsweise, abwechselnd, eig. vom Abwechseln bei einer u. derselben Handlung: nos cantabimus i., d. i. ich, wenn an mir die Reihe ist *O* 3, 28, 9. i. flebis, d. i. dann wird auch an dich Stolze die Reihe kommen, dann wirst du auch deinerseits usw. *O* 1, 25, 9.

in-victus, 3, unbesiegt, unüberwindlich (ἀνίκητος): Iuppiter *O* 3, 27, 73. Caesar *S* 2, 1, 11. v. Achilles *Epd* 13, 12 (wo *Or.* u. *Nauck* 'invicte' nicht m. 'puer' verb., sondern 'invicte, mortalis' usw. interpung. u. substantivisch nehmen). Glycon, 'riesengewaltig' (*Död.*) *E* 1, 1, 30. vindemiator (sofern er dem Wanderer bei einer Neckerei nichts schuldig bleibt) *S* 1, 7, 30. Medea, d. i. unbeugsam, unerbittlich (vgl. 'ferox' u. Eur. Med. 1279) *AP* 123.

in-vĭdĕo, vīdi, vīsum, 2, sehe dauernd, dah. mit neidischem Blicke od. scheel auf Jmd od. etw. hin, beneide, mit versch. Constr. (vollständig *Z* § 413): *a*) mit Dat. der Sache: gazis Arabum, d. i. die Ar. wegen ihrer Schätze *O* 1, 29, 1. dcht.: Aulon minimum invidet uvis Falernis, Aulon hat am wenigsten Grund das Falernergebiet um seine Trauben zu beneiden, d. i. der Wein von A. steht dem Falerner ganz an Güte gleich[1]) *O* 2, 6, 20. Pass. mit persönl. Constr.: invideor (mehr gräcisirend, wie φθονοῦμαι, u. unregelm. st. des unpers. 'invidetur mihi', wie b. Cic. Tusc. 4, 7, 16. *M* § 244. A. 5 *p* 231), man missgönnt es mir, beneidet mich darum *AP* 56. Part.: invidendus, beneidenswerth, neiderregend, aula (nicht an sich, sondern wegen der Pracht in den Augen der Menge)

[1]) Aehnl. Stat. Silv. 2, 2, 4 'prolis non invidet uva Falernis'.

O 2, 10, 7. postes O 3, 1, 45. β) m. Dat. der Pers. u. Acc. der Pers. od. Sache: beneide Jmd um etw., missgönne Jmdm etw. (*M* § 244. A. 4. auch b. Liv. 2, 40, 11): honorem . . amicum cui *S* 1, 6, 50. usum lignorum usw. cui *E* 1, 14, 41. dcht.: vires animumque Orco O 4, 2, 24. auch mit ausgel. Dat. der Pers.: ego canto (id), quod et Hermogenes invideat (näml. 'mihi', das leicht aus 'ego canto' zu erg.) *S* 1, 9, 25. γ) dcht. m. Gen.: non inv. avenae (wie οὐ φθονέω τινί τινος, Gen. wegen des Begriffs der Fülle, von der man etw. reichlich giebt), missgönne Jmdm etw. nicht, vorenthalte nicht, d. i. gewähre reichlich *S* 2, 6, 84. δ) mit Dat. u. Inf. (als Obj.): missgönne, sehe ungern, Liburnis deduci triumpho O 1, 37, 30. ε) m. Acc. u. Inf.: plurima invident, rem apparere tibi, gar Vieles (Neidisches) wehrt, hindert es, dass usw. *S* 1, 2, 100.

invĭdĭa, ae, *f.* Neid, Missgunst, 1) im act. Sinne *S* 1, 3, 61; 6, 26. 2, 1, 77; 6, 48. *E* 1, 2, 37. invidiâ maior (s. 'magnus') O 2, 20, 4. m. 'Habsucht' gepaart (in nachdrücklicher Wiederholung) *E* 1, 2, 58. gleichs. als Ungeheuer betrachtet (s. 'domo' a. E.), da der Neid mit dem Tode des Beneideten erst aufhört *E* 2, 1, 12. 2) im pass. Sinne: das Beneidetwerden, Hass, Neid, Missmuth, Unwille Anderer *E* 1, 17, 51. 2, 1, 129. *S* 2, 3, 13. von

invĭdus, 3, (invideo) neidisch, missgünstig, scheelsüchtig, Lycus O 3, 19, 22. Carthago, eifersüchtig (als Rom's Nebenbuhlerin) *Epd* 7, 5. m. 'iracundus' verb. *E* 1, 1, 38. invidi, d. i. ut faciunt, ut solent, qui invident incolumi virtuti (*W*) O 3, 24, 32. vgl. *E* 1, 2, 57. dcht. von Sachen u. Abstr.: dens (s. d. u. 'mordeo') O 4, 3, 16. vicus, m. Dat.: aegris, vom Badeort Bajä, dessen Bewohner die kalten Bäder von Clusium u. Gabii in Verruf zu bringen suchten *E* 1, 15, 7. flatus (v. Südwind, welcher der liebenden Mutter die Rückkehr des Sohnes missgönnt, diese hindert) O 4, 5, 9. aetas (sofern die fliehende Zeit den Genuss anhaltender Lust versagt) O 1, 11, 7. taciturnitas (sofern die Nachkommen über Jmd schweigen) O 4, 8, 24. cura, die dem Menschen gleichs. Ruhe u. Schlaf missgönnt (vgl. Theocr. 31, 17) *E* 1, 10, 18.

in-vĭŏlātus, 3, unverletzt, ungefährdet, v. Pers. O 3, 4, 36.

invīsus, 3, (eig. Part. v. 'invideo') verhasst, angefeindet, v. Pers. u. Sachen, m. Dat. *E* 1, 7, 17; 15, 4. 2, 1, 90; 2, 64. *S* 1, 7, 26. abs., wie 'nepos', 'ianitor' u. dgl. O 3, 3, 31; 14, 23; 27, 71. Taenarus (als Eingang zur Unterwelt, wie alles auf den Tod Bezügliche den Menschen verhasst ist) O 1, 34, 10. ähnl.: cupressus (s. d., vgl. 'funebris') O 2, 14, 23. terra (wegen der Mühen, die das Land dem Bebauer verursacht) O 3, 18, 15. negotia (in Rom, im Gegs. zum ruhigen Landleben, vgl. *Epd* 2, 1) *E* 1, 14, 17. fores *S* 2, 3, 262.

invīto, 1, lade ein, dcht.: somnos, zum Schlummer (wie 'suadere somnos' b. Verg. *A* 2, 9. 4, 81) *Epd* 2, 28 (wo 'quod' nicht blos auf den zunächst vorhergeh. Vers, sondern auch auf *v* 25 u. 26 sich bezieht).

invītus, 3, wider od. gegen Willen, ungern, in Bez. auf das Subj. od. Obj. im Satze (oft prädicatisch statt des Adv.) O 1, 18, 12. *E* 1, 5, 22; 10, 32; 20, 16. 2, 2, 196. vgl. 'Minerva'. dcht. v. Lebl.: rideo invito vultu, mit einer Miene, die Jmd zum Lächeln verzerrt: im Blicke mit Unmuth, aus Unmuth, v. Ixion O 3, 11, 22. verba non invita sequentur, d. i. wenn Jmd klar weiss, was er sagen will, folgt das Wie? gleichs. von selbst, freiwillig *AP* 311. invidia *S* 2, 1, 76.

in-vŏlĭto, 1, fliege wohin, übtr. v. Haare, m. Dat.: humeris, auf die Schultern flattern, über die S. wallen O 4, 10, 3.

in-volvo, 3, rolle in od. auf etw., dah. hülle in etw. ein, trp.: me virtute mea, zum Schutze gleichwie in e. Mantel beim Sturme [1]) O 3, 29, 55.

ĭō, Interj. (ἰώ) beim Aus- od. Anrufe, zur Bezeichn. der Freude, ioh! bes.: io Triumphe, als Anruf, der beim Festzuge selbst ertönte O 4, 2, 50 (s. 'triumphus'). io Bacche, eig. Zuruf bei der Bacchusfeier (von Tigellius zum melodischen Einüben der Stimme, zum Absingen der Tonleiter od. Scala, solfeggiren, benutzt, nach *Or.*, *Web.* u. A.[2]); nach A. der Anfang od. Refrain e. damals bekannten Liedes, wobei die Verlängerung (*Diastole*) 'Bacchē' durch die Cäsur od. eintretende Pause entschuldigt wird [3]) *S* 1, 3, 7. auch als Hülferuf *AP* 460.

Īō, ūs, *f.* Ἰώ, T. des Inachus, von Iupiter geliebt, und, um sie vor Iuno's Eifersucht zu schützen, in e. Kuh verwandelt, worauf Iuno's Rache sie in dieser Thiergestalt über Land und Meer trieb, bis sie am Nilstrom ermattet niedersank u. dann von den Aegyptern als

[1]) Vgl. Plato de rep. 5. *p* 457 *a* ἀρετὴν ἀντὶ ἱματίων ἀμφιέσονται. Plutarch. T. Gracch. 14 εἰς ἑαυτοῦ δεινότητα κατεδύετο u. Cic. Fam. 9, 20, 3 'se inv. literis'.

[2]) S. *Jacobs* Verm. Schrift. V *p* 386 u. *Düntzer*'s Krit. u. Erkl. II *p* 102.

[3]) Vgl. *Lachm.* zu Lucr. *p* 76.

Göttin (Isis) verehrt ward[1]): vaga *AP* 124.

iŏcor, 1, Dep. scherze, m. Acc.: permulta in alqd, d. i. bringe scherzend od. spöttelnd vor *S* 1, 5, 62.

iŏcōse, Adv. auf scherzhafte Weise, launig *S* 1, 4, 104. von

iŏcōsus, 3, (iocus) scherzliebend, spasshaft, Maecenas *Epd* 3, 20. auch: 'scherzerzeugend', munera iocosi Liberi (sofern der Wein vom Ernste zum Frohsinn stimmt, 'schelmisch' *Lübker*) *O* 4, 15, 26. ähnl. 3, 21, 15. Sbst., ein 'lustiger Gesell' (*Död.*), Gegs. 'tristis' *E* 1, 18, 89. *b*) v. sachl. u. abstr. Gegenst.: lyra *O* 3, 3, 69. imago, neckend (vom Echo) *O* 1, 12, 3. furtum, v. Mercur, d. i. aus Scherz begangen, so dass die Bestohlenen selbst darüber lachen *O* 1, 7, 10.

iŏcŭlāris, e, ('ioculus' Dem. v. 'iocus') spasshaft, Sbst.: iocularia, *n.* Spässe, Possen, 'Schnurren' (*Web.*), mit denen kurzweilige Erzähler in Italien auf Strassen u. öffentl. Plätzen die versammelten Zuhörer aus dem Stegreif unterhielten (noch jetzt '*raccontatore*' im italien. Volksleben) *S* 1, 1, 23.

iŏcus, i, *m.* [heteroklit. Plur. 'ioca' b. Hor. nicht sicher nachweisbar, 'ioci' dageg. *O* 3, 21, 2. *S* 1, 5, 98. *E* 2, 2, 56] Scherz, Spass, Kurzweil, saevus u. dgl. *O* 1, 33, 12. m. 'risus' verb. *S* 1, 5, 98; 8, 50. m. 'amor', d. i. Tändeleien der Liebe *E* 1, 6, 65. certare ioco, von mimischen Tänzen (nach A. von Witzspielen bei Gelagen od. von den Scheingefechten der Jungfrauen u. Jünglinge, s. *O* 1, 6, 17) *O* 2, 12, 18. 'Heiterkeit' (Gegs. von 'bilis') *E* 1, 19, 20. Bes. v. scherzhaften Gedichten *O* 2, 1, 37. *E* 2, 1, 149. *AP* 222. auch in Bez. auf Pers. (wie unser 'der Kinder Spott'): Gegenstand des Scherzes (vgl. 'risus' u. γέλως): neu sis iocus, dass du nicht zum Gespötte dienst *S* 2, 5, 37. 2) personif.: Iocus, Γέλως, Gott des Scherzes mit Cupido im Geleite der Venus *O* 1, 2, 34 (wie bei den Griechen Πόθος od. Ἵμερος mit Ἔρως[2]).

Iolcos, i, *f.* Ἰωλκός, St. in der thessal. Landsch. Magnesia, deren Frauen in der Zauberkunst u. Giftmischerei erfahren waren, wie Thessalien übh. reich an giftigen Kräutern war *Epd* 5, 21.

Iōnĭcus, 3, Ἰωνικός, zu Ionien gehörig, e. kleinasiat. Landsch. zwischen Karien u. Aeolis: attagen, zu den grössten Delicatessen gerechnet *Epd* 2, 54. motus, d. i. üppige Tänze (weil die Ioner durch Weichlichkeit berüchtigt) *O* 3, 6, 21.

Iōnĭus, 3, Ἰόνιος (nicht mit Ἰωνικός, Iōnĭcus, zu vertauschen[1]), zur Io gehörig, von derselben benannt: sinus, Bucht, wie b. Herodot u. Thucyd. häuf. Ἰόνιος κόλπος, d. i. das adriatische Meer, bes. der an der Westküste von Griechenland u. Illyrien liegende Theil *Epd* 10, 19.

ipse, a, um, ('is' u. verstärkte Anhängesilbe 'pse') selbst, er selbst usw., zur nachdrucksvollen Hervorhebung einer Person od. Sache, oft im Gegs. zu Anderem: Iuppiter ipse, res ipsa u. dgl. *O* 1, 16, 12. *S* 2, 1, 18. vgl. *O* 1, 31, 13. 2, 8, 13. *S* 1, 6, 86. 2, 1, 85; 2, 61; 4, 11. *E* 1, 7, 60; 16, 78. i. instillat, von e. Knauser, der etw. selbst thut, was er einem Sclaven nicht anvertraut *S* 2, 2, 61. bes. prägn. (wie αὐτος) v. Wirth od. Gastgeber (dominus) *S* 2, 8, 23. *b*) bei genauer Angabe der Umstände, der Zeit (wobei 'ipse' gern dem Subst. voransteht[2]), vgl. *Z* § 695), 'gerade', 'genau', 'just', 'eben', sub ipsum funus *O* 2, 18, 18. ad ipsum mane *S* 1, 3, 17. *c*) steigernd: 'selbst', 'sogar', 'auch', dem Nomen theils voran-, theils nachgestellt *O* 1, 3, 38. 3, 1, 6; 12, 7. *S* 1, 3, 39. 2, 3, 4; 7, 42. 2) in Verb. mit anderen Pronom. zur schärferen Hervorhebung derselben, wie 'ille i.' *S* 2, 6, 12. Bes. steht in reflexiven Aussagen 'ipse' beim Gegs. des Subjectes mit diesem in gleichem Casus, beim Gegs. des Objectes aber mit dem Personalpronom. in gleichem Casus (*Z* § 696. *Kr.* L. Gr. § 417. A. 1. *M* § 487, *b*[3]): ipse mihi plaudo, ich selbst klatsche mir Beifall, aber kein Anderer mir (denn vorh. 'populus me sibilat') *S* 1, 1, 67. si vis me flere, dolendum est primum tibi ipsi *AP* 103. te ipsum vitas (wo der Gegs. 'tecum esse potes') *S* 2, 7, 113. non in caro nidore voluptas, sed in te ipso *S* 2, 2, 20. Doch haben bisw. euphonische Rücksichten auf e. andern Gebrauch eingewirkt, wie: 'te *ipsum* concute', wo man 'ipse' erwartet[4]) *S* 1, 3, 34.

īra, ae, *f.* (viell. mit ἔρις verw.) jede heftige Gemüthsaufwallung, Zorn, Un-

1) Ov. Met. 1, 588 fgg. Ueber die verschiedene Deutung dieses Mythus s. *Preller*'s Griech. Myth. 1 *p* 303². *Overbeck*'s Leipz. Universitätsprogr. 1872. *Plew* Jhrb. f. Phil. 1870 *p* 665 fgg. u. 1873 *p* 697 fgg. *Hignard* 'Le mythe d' Io'. Par. 1872.

2) S. *Welcker* zu Philostr. Imag. *p* 215.

1) Wie man noch jetzt oft den Namen nicht an den uralten Sagenkreis der Io, sondern an die späteren Niederlassungen der Ioner an der Westk. Griechenlands anknüpft.

2) S. *Seyffert* zu Cic. de am. 5, 19. *p* 113.

3) *Bremi* zu Cic. de fato *p* 47 fg.

4) S. *Reisig*'s Vorl. *p* 343.

wille, Erbitterung, Ingrimm, Rache usw., cruenta, capitalis u. dgl. *O* 3, 2, 12. *S* 1, 7, 13 usw. neben 'stultitia' *S* 2, 3, 210. m. 'scelus' verb. *E* 1, 2, 15. als 'furor brevis' definirt (vgl. Cic. Tusc. 4, 23, 52) *E* 1, 2, 62. vgl. *O* 4, 15, 19. *E* 1, 19, 48 fg. Bisw. 'Liebeswuth', 'heftige Begierde' (vgl. 'furor') *S* 1, 2, 71[1]). Häufig Plur., eig. zur Bezeichn. der verschiedenen Aeusserungen od. Ausbrüche des Zornes usw. (*Z* § 92. A. 1 a. E. vgl. 'timor') *O* 1, 16, 17 (vgl. 'sterno'). graves 3, 3, 31; 27, 70. m. 'timores' verb. *E* 1, 4, 12. — *O* 1, 16, 9 mit *Unger* Epist. crit. *p* XI fg. personif. 'tristes ut Irae' (worauf schon im Folg. 'quas neque Noricus *deterret* ensis' hinführe; vgl. Stat. Theb. 2, 287. 4, 661. 7, 48. Constr. s. zu 'sic' zu Anf.).

īrācundus, 3, zum Zorn geneigt, zornsüchtig, jähzornig, hitzig (von 'iratus' versch., s. Cic. Tusc. 4, 12, 27), m. 'invidus' verb. *E* 1, 1, 38. m. 'inexorabilis' (s. d.) von Achilles *AP* 121. vgl. *O* 3, 9, 23. *b*) dcht. v. Sachen: zornig, zürnend, classis Achillei (eig. in Bez. auf Ach. selbst) *O* 1, 15, 33. fulmina (wie b. Pind. Nem. 6, 90 ἔγχος ζάκοτον, in Bez. auf Iuppiter) *O* 1, 3, 40. von

īrascor, īrātus sum (d. i. bin zornig, s. *Z* § 209), 3, Dep. zürne, gerathe in Zorn, m. Dat.: auf od. über Jmd (*Z* § 412): amicis *E* 1, 8, 9. abs. *E* 1, 20, 25. Bes. Part. 'iratus', m. Dat. *S* 1, 1, 21. 2, 3, 3. *E* 2, 2, 29. Graiis (von Achilles zur Bezeichn. des Hauptinhaltes der Ilias) *E* 2, 2, 42. vgl. *S* 1, 5, 98 u. 2, 3, 8 (s. 'nascor'). Dav. eig. Part.

īrātus, 3, zornig, erzürnt, ergrimmt, aufgebracht *O* 3, 27, 46. *Epd* 15, 14. *S* 2, 1, 47; 2, 97; 3, 258 u. o. dcht. auch v. Lebl.: vultus *AP* 106. preces, d. i. Flüche und Verwünschungen *S* 2, 6, 30. venter, d. i. leer, hungerig (s. 1 latro) *S* 2, 8, 5. apices (s. 'apex' a. E.) *O* 3, 21, 20. übtr.: mare (vgl. ἀγριαίνω) *Epd* 2, 6.

irrepertus, irresectus etc., s. inrepertus etc.

is, ĕă, ĭd, determinatives Pron. 'der' od. 'dieser' zur Reproduction e. vorher bereits erwähnten Gegenstandes, 'er', 'sie', 'es' usw., 'derselbe' (wobei wir 'eius', 'eorum' usw. auch durch 'sein', 'ihr' usw. übersetzen, obgleich im Allgem. die lat. Dichter die obliquen Casus mit enclit. Bed. vermieden u. dafür 'hic' od. 'ille' setzten, vgl. *Z* § 702): suaves res . . earum *S* 2, 8, 92. viribus . . eas *S* 1, 10, 14. aequus virtuti atque eius amicis *S* 2, 1, 70. vgl. *S* 1, 1, 59. *E* 1, 7, 69 u. o. Nachdrucksvoll vorangestellt: eius atque spiritus taeter usw. st. 'atque eius', näml. 'Cerberi, spir.'[1]) *O* 3, 11, 18. Auch in einem scheinbar prosaischen Schluss des Verses, aber absichtlich, weil von e. philosoph. Gegenstande die Rede ist: quae sit natura boni summumque quid eius (näml. 'boni') *S* 2, 6, 76. *b*) emphatisch: 'ein solcher', 'von der Art', 'so' (*Z* § 586): id tibi iudicium est, ea mens (näml. 'ut mihi dicas' etc.) *AP* 386. 2) zur Bezeichn. eines erst im folg. durch e. Relativs. usw. seiner Beschaffenheit nach näher zu bezeichnenden Gegenstandes: 'derjenige' od. unser betontes 'der' usw., ea, quae stulte miraris et optas *E* 1, 1, 47. eius . . qui rediit *O* 4, 8, 18. vgl. *S* 1, 3, 80; 4, 80 u. o.

iste, a, ud, ('is' u. 'te') Demonstrativpron., der dort, dieser, jener zur Bezeichn. e. Gegenstandes in der Nähe od. Sphäre des Angeredeten, dah. meist von der zweiten Person u. Allem, was ihr angehört: vesceris ista quam laudas pluma *S* 2, 2, 26. Oft lässt sich die Bez. auf die zweite Pers. durch 'tuus', 'vester' u. dgl. leicht ergänzen: pugnantia istis, näml. 'quae tu facis' *S* 1, 2, 73. fabula ista, näml. 'a te memorata' *S* 2, 5, 61. servas ista, näml. 'tua carmina' *E* 1, 19, 43. tumultus iste, d. i. der Lärm, den du (Canidia) veranlassest *Epd* 5, 3. vgl. *S* 2, 2, 27 u. 86. *E* 1, 10, 8; 14, 23. 2, 2, 163. *b*) bisw. mit verächtl. Seitenblick (weil nach *Z* § 701 urspr. vom Angeklagten u. Gegner vor Gericht[2]): 'der da': simius i. *S* 1, 10, 18. vgl. *S* 1, 6, 92. 2, 3, 99. *AP* 6 u. 376. 2) übh. in Bez. auf e. Gegenüberstehendes od. gegenüberstehend Gedachtes (wie 'ille'): si quid novisti rectius istis, d. i. als das, was du hier von mir ausgesprochen siehst *E* 1, 6, 67. furor iste *E* 2, 2, 90. vgl. *S* 1, 3, 41. 2, 3, 108.

Ister (*BHM*), s. Hister.

Isthmius, 3, Ἴσθμιος, zum Isthmus od. der Landenge von Korinth zwischen d. Peloponnes u. Hellas gehörig, wo dem Poseidon zu Ehren nach Verlauf von zwei Jahren die isthmischen Spiele (τὰ

[1]) Zweifelh. *E* 2, 2, 207 'caret (pectus) mortis formidine et ira', da von der 'ira' erst weiterhin die Rede ist. *LSpengel* 'Philologus' XVIII *p* 363 verm.: formidine *dira; MSchmidt* Horazische Blätter *p* 66 'formidine? Diras, somnia' etc., 'denn dirae gehören als Verwünschungen od. unglückliche Anzeichen in den Bereich des Aberglaubens, den Hor. verlacht sehen will'.

[1]) S. *Peerlkamp* zu Tac. Agr. *p* 188 fg.
[2]) Doch vgl. *Seyffert* zu Cic. de am. *p* 38.

Ἰσθμια) gefeiert wurden: labor (s. d.) *O* 4, 3, 3.

istīc, Adv. (iste) örtlich: dort *E* 1, 14, 37.

istinc, Adv. ('iste' u. 'hinc') von dort, von hier od. von hinnen, effugio *E* 1, 7, 32. 2) übtr. v. Sachen: davon, d. i. von diesen Fehlern *S* 1, 4, 131.

istūc, Adv. ('iste' u. 'huc') örtl.: dahin, dorthin, näml. wo du bist (zufolge der Bez. von 'iste' auf die zweite Pers.) *E* 1, 14, 8.

ĭtă, Adv. (is) so, also, auf diese Weise, in Bez. auf Vorhergegangenes *O* 2, 15, 10. *S* 1, 3, 101. 2, 5, 18; 7, 5. *E* 1, 2, 5. non ita creditus, nicht so, d. i. nicht unter dieser Bedingung (s. 'credo') *O* 1, 24, 11. non i. nutritus, d. i. nicht in der Absicht (s. 'nutrio') *E* 1, 20, 5. Auch in Bez. auf das unmittelbar Folgende: si fors ita iusserit, exsul *S* 2, 1, 59. Häuf. mit entsprech. 'ut' in der Vergleichung *S* 1, 2, 20; 3, 79; 6, 50. *AP* 61 u. 101. bes. in Verb. m. 'quisque' *E* 1, 6, 55. bei 'velut' u. Conjunct.: 'als ob . . so' *S* 2, 7, 31. *b*) mit folg. Consecutivsatz, bes. m. dem Begriff der Beschränkung: so, mit dem Erfolge od. der Einschränkung usw.: ita miratur, ut nihil antefe- rat *E* 2, 1, 64. vgl. *S* 1, 1, 96. auch mit 'ne' im Nebensatze zum Ausdruck der Verhütung, auf welcher die m. 'ita' angedeutete Beschränkung beruht (s. *Kr.* L. Gr. § 593. A. 3. *M* § 456. A. 4. *Z* § 347. Anm. vgl. 'sic' [1]) *AP* 151 fgg. u. 225 fgg. *c*) in der Bekräftigung od. Bejahung (wie οὕτως): 'ita est' od. blos 'ita', so ist's, ja wohl *S* 2, 7, 2. *d*) bei Wünschen u. Betheuerungen: ita culmo surgeret alto, verkürzt (da der Satz mit 'ut' fehlt, welcher das enthält, wovon die Erfüllung des Wunsches abhängig gemacht wird, vollständ. in directer Rede: ita tu surges culmo alto, ut te nunc libatis poculis veneramur, u. ebenso *Web.* 'so gewiss als sie, und in der festen Zuversicht, dass sie, d. i. die von ihr gegebene Saatfrucht, sich hoch erhübe' [2]) *S* 2, 2, 124. di tibi commoda dent; ita vir bonus es conv. comis *S* 2, 8, 76. 2) zur Bezeichn. des Grades: so, so sehr, bei Adj. u. Adv., auch im vollständigen Satze mit 'ut': ita sordidus, ut vestiret *S* 1, 1, 96. Bes. m. Negat. 'nicht eben', 'nicht sehr', modus agri non ita magnus, nicht allzu gross od. geräumig *S* 2, 6, 1. haud ita pridem, nicht lange her ist's, dass usw. *S* 2, 2, 46.

[1]) *Fabri* zu Liv. 22, 61, 6 *p* 425 *Heerw.*
[2]) Doch vgl. *Hand*'s Turs. III *p* 494.

Ītălĭa, ae, *f.* bek. Halbinsel, Gesammtname des röm. Staats *O* 4, 14, 44. *S* 1, 6, 35. im Gegs. zu Karthago *O* 3, 5, 40. reich an Getreide und anderen Früchten *E* 1, 12, 29. dcht.: volans ab Italia, v. Kleopatra, die nach der Schlacht bei Actium von der Nähe Italiens aus floh *O* 1, 37, 16.

Ităłus, 3, [–⏑⏑ gemessen *O* 2, 13, 19. 3, 10, 13. 4, 4, 42; 15, 33, wie oft bei Statius u. Sil. It.; dageg. ⏑⏑⏑ *O* 2, 7, 4. *E* 2, 1, 2, wie b. Verg. 3, 440 u. A.] zu Italien gehörig, italisch, oft auch st. 'römisch', caelum *O* 2, 7, 4. tellus *S* 2, 6, 56. urbes *O* 4, 4, 42. vires *O* 4, 15, 13. res, römische Herrschaft od. Macht *E* 2, 1, 2. robur, römische Heeresmacht (Gegs. zu 'celeris fuga') *O* 2, 13, 18. modi, römische Gesangweisen *O* 3, 30, 13.

ĭtă-que, Adv. und so, demnach, daher, um zu bezeichnen, dass etw. in dem Vrhrgeh. seinen Grund habe (über die Stellung s. *Kr.* L. Gr. § 546. A. 3. *Z* § 355): nunc i. *E* 1, 1, 10.

ĭtem, Adv. (is) ebenso, auf gleiche Weise, sonst *S* 1, 3, 77. *AP* 90. bei Anführung gleichartiger Dinge: demo unum, demo et i. unum, eins und noch eins (wo *Krüg.*, *Stallb.* u. A. aus Hdschr. 'etiam' st. 'et item') *E* 2, 1, 46.

ĭter, itineris, *n.* [b. Hor. nur im Nom. u. Acc.] (ire) Gang als Handlung (vgl. *O* 3, 2, 22 'tentare i. negatâ viâ'), Weg nach e. Ziele hin, bes. auch Reise nach e. entfernteren Punkte sowohl zu Wasser als zu Lande: Fahrt, Abfahrt u. dgl. *O* 1, 22, 5; 3, 27, 5. *S* 1, 9, 16 u. ö. 2) als Raum, den man betritt: Pfad, Weg, Strasse, tutum et patens *O* 3, 16, 7. melius *AP* 68. vgl. *S* 1, 5, 95. *E* 1, 17, 4. *b*) übtr. v. Leben: secretum (wozu als weitere Ausführung 'semita fallentis vitae') *E* 1, 18, 103. supremum (ἡ νεάτη ὁδός b. Soph. Ant. 807) *O* 2, 17, 12. s. 'carpo'.

ĭtĕro, 1, thue zum zweiten Male, wiederhole etw.: voces, d. i. spreche nach *E* 1, 18, 12. cursus relictos, nehme den aufgegebenen Lauf zurück (Gegs. 'retinere cursum'), d. i. kehre zu den früheren Ansichten zurück *O* 1, 34, 4. dcht.: vellera lanae mur. Tyriis iteratae, von zweimal, erst mit Scharlach, dann mit Purpur gefärbten Gewändern (δίβαφοι) *Epd* 12, 21. Pass. sich wiederholen, sich erneuen *O* 3, 3, 62. *b*) prägn.: aequor, erneue, d. i. befahre auf's Neue *O* 1, 7, 32. mella, erneue im Liede, besinge von Neuem *O* 2, 19, 12. von

ĭtĕrum, Adv. (nach *Död.* mit ἕτερον verw.) wiederum, zum zweiten Male,

auf's Neue *O* 1, 14, 10; 28, 10. *S* 2, 7, 69. ellipt.: it. Tauro, näml. 'consule', d. i. in des Taurus zweitem Consulate, Amtsjahre *E* 1, 5, 4. verdoppelt: i. atque i., 'wieder und wieder', zu wiederholten Malen *S* 1, 10, 39.

Ĭthăca, ae, u. reingriechische Form **Ĭthăcē,** ēs, *f.* Ἰθάκη, Insel im ionischen Meere, Vaterland u. Reich des Odysseus, j. 'Theaki' *S* 2, 5, 4. arm an Ebenen, da ein Bergrücken die Insel der Länge nach durchzog *E* 1, 7, 41. Dav.

Ĭthăcensis, e, zu Ithaka gehörig, aus Ith.: Ulixes *E* 1, 6, 63.

Ĭtys, y̆os, *m.* Ἴτυς, S. des Tereus u. der Prokne (s. d.) *O* 4, 12, 5.

Iūba, ae, *m.* der Zweite, S. des in der Schlacht bei Thapsus von Cäsar besiegten u. seines Landes beraubten Iuba I., wurde durch Augustus 25 v. Chr. in die Königswürde über Mauritanien u. Gätulien eingesetzt, dah. 'Iubae tellus' *O* 1, 22, 15.

iŭbĕo, iussi, iussum, 2 [1]), gebe meinen Willen zu erkennen, dass etw. geschehen möge, heisse, befehle, gebiete, lasse etw. thun, fordere auf u. dgl., auch v. Gesetzen usw., mit versch. Constr. (*Z* § 617): *α*) mit Acc. u. Inf. *O* 1, 19, 2. *Epd* 5, 17. *S* 2, 3, 35 u. o. bes.: i. alqm salvere, d. i. entbiete Jmdm meinen Gruss od. Willkommen, begrüsse Jmd (gew. Formel, wie προσειπεῖν τινα χαίρειν) *E* 1, 7, 66; 10, 1. ellipt.: seu Graeco iubeas trocho, näml. 'eum (puerum) ludere' *O* 3, 24, 57. seu fors ita iusserit, oder will's das Geschick so, näml. 'te exsulem esse' *S* 2, 1, 59. non vappam iubeo ac nebulonem, näml. 'te fieri' *S* 1, 1, 104. Häufig ist aber das Subj. od. die handelnde Pers. aus d. Zushange zu erg. od. auch durch ein allgemeines 'man' usw. auszudrücken (*Z* § 617. *M* § 390. Anm. 3 [2]): huc vina et unguenta ferre iube, dass man bringe, lass bringen *O* 2, 3, 14. leges iubentes oppida decorare, welche hiessen, dass man schmücke, oder zu schmücken geboten *O* 2, 15, 19. vgl. *O* 3, 21, 7; 24, 42. *S* 1, 1, 63; 6, 61 u. 93. 2, 5, 38. *AP* 317 u. 440. od. das Subj. liegt in e. verallgemeinernden Pron.: audire atque togam iubeo componere, quisquis, d. i. ich heisse Jeden, der usw. *S* 2, 3, 77. Dageg. wird bei der Verwandlung in die passive Constr. 'iubeor' mit Inf. persönl. gebraucht (*Z* § 607. *M* § 390 u. § 396. A. 3): ich werde befehligt, d. i. 'mir wird befohlen' od. 'geheissen', 'ich soll' usw.: iubetur rura comes ire, d. i. er erhält den Auftrag, wird beordert *E* 1, 7, 75. quo perferre iuberis clitellas *E* 1, 13, 7. bes. im Part. 'iussus' m. Inf., wie 'perire', dem Tode geweiht *Epd* 5, 91. abire domum *Epd* 11, 20. iussa pars mut. etc. (appositionell zu 'Iliae turmae', vgl. 'iubeo', *α* u. 'pars', 1.), d. i. der Theil der Troer, der 'auf Geheiss' des Apollo (Verg. *A* 3, 94 fg. 4, 343 fg.) den frühern Wohnsitz mit e. neuen (Italien) vertauschen sollte *CS* 39. vgl. *S* 1, 2, 122; 3, 80. abs.: iussi persequemur otium, d. i. auf dein Geheiss, wie du es verlangst *Epd* 1, 7. iussa surgit *O* 3, 6, 29. *β*) mit bloss. Acc. der Sache: befehle an, verordne, fordere *S* 2, 5, 70. *E* 2, 2, 63. quod bilis (s. d.) iussit, d. i. eingab *S* 2, 3, 141. Part. Pass. v. Lebl.: iussas poenas luere, die auferlegte Strafe *Epd* 17, 37. iussae stellae, im Gegs. 'sponte sua', d. i. auf Befehl höherer Macht, nach bestimmten Gesetzen *E* 1, 12, 17. *γ*) mit fg. 'ut' (nicht in der class. Prosa, s. *Z* § 617. *Kr.* L. Gr. § 569. A. 1. *M* § 390. A. 2 [1]): gebiete *S* 1, 4, 121. *b*) im publicist. Sinne: 'beschliesse', 'verordne', vom Volke m. Acc.: prava *O* 3, 3, 2.

iūcunde, Adv. angenehm, vergnügt, prorsus i., d. i. in heiterster Laune *S* 1, 5, 70. von

iūcundus od. **iōcundus,** 3, [beides in den Hdschr.] (eig. 'iuvicundus', v. 'iuvo', s. *Död.* Syn. III *p* 254) angenehm, erfreulich, lieblich, erwünscht, von Allem, was eine angenehme Empfindung gewährt *E* 1, 6, 66. attagen *Epd* 2, 55. vita (Gegs. 'gravis') *Epd* 1, 6. praemia *Epd* 2, 36. amicus, d. i. werth, theuer, innig *S* 1, 3, 93; 5, 44. oblivia vitae *S* 2, 6, 62. res, 'vergnügliche Lage' (*Web.*), 'Lust und Wonne' (*Död.*), froher Genuss *S* 2, 6, 96. Sbst.: iucunda et idonea vitae *AP* 334.

Iūdaeus, i, *m.* Ἰουδαῖος, Jude, seit der Eroberung Jerusalems durch Pompejus zahlreich in Rom u. bes. zu Cäsar's Zeiten sehr begünstigt, auch in Hinsicht der freien Ausübung ihres Cultes, von den Römern aber als 'abergläubisch' verspottet *S* 1, 5, 100. mit Anspiel. auf die Proselytenmacherei der Juden, die dem toleranten Römer als lächerlich erschien *S* 1, 4, 143. curti (s. d.) *S* 1, 9, 70.

1) Etymol. sehr zweifelh., s. *Benfey* 'iubeo u. seine Verwandten' Gött. 1871 u. *Weissbrodt* Philol. Anz. (Gött. 1873) *No.* 6 *p* 273.

2) S. *Haase* zu *Reisig*'s Vorl. *p* 787. *not.* 602 u. *Kritz* zu Vell. Pat. 2, 70, 2 *p* 341.

1) Bei Liv. 28, 36, 1 vom karthag. Senate, vgl. *Reisig*'s Vorl. *p* 561.

iūdex, ĭcis, *m.* (iudico) eig. Rechtsprecher, Richter in Streitsachen: bonus atque fidus *O* 4, 9, 41. corruptus *S* 2, 2, 8. fatalis incestusque, v. Paris *O* 3, 3, 19. selecti, 'Geschworene' *S* 1, 4, 123. s. 'selectus'. Auch im Sing. von einem aus der Zahl derselben, übh. zur Bezeichn. einer Standesperson, eines anerkannten Ehrenmannes: Dama *S* 2, 7, 54. vgl. *S* 1, 6, 15. 2, 1, 49. *E* 1, 16, 42. 2) im aussergerichtl. Sinne: Richter, der etw. entscheidet, über etw. den Ausspruch thut, Schiedsrichter, te, me iudice, nach deiner, meiner Ansicht, Ueberzeugung usw. *O* 1, 28, 14. *AP* 244. vgl. *S* 1, 2, 134. 2, 1, 84; 2, 53. Bes. *b*) Kunstrichter, Beurtheiler, Kenner (existimator), sermonum *E* 1, 4, 1. subtilis veterum *S* 2, 7, 101. vgl. *S* 1, 10, 38. *AP* 263. 314. 364 u. 387. Dav.

iūdĭcĭum, i, *n.* Gericht, gerichtliche Untersuchung od. Entscheidung, 'Rechtsstreit' *S* 1, 4, 99. m. 'ius' verb. (nach A. 'Gerichtsstätte') *S* 2, 1, 83. 2) übtr. übh. Ausspruch, Urtheil, Meinung, Ansicht, volgi *S* 1, 6, 98. de alqo *E* 2, 1, 245. Plur.: eadem, Ansichten, Grundsätze (s. 'fruor') *E* 1, 1, 71.

iūdĭco, 1, ('ius' u. 'dicare') spreche Recht, urtheile als Richter, v. Aeakus *O* 2, 13, 22. Iove aequo, beweise, dass Iuppiter, übh. die Götter, Jmdm nicht zürnen, d. i. verrathe im Urtheil gesunden Verstand (da nach alter Vorstellung die Götter dem den Verstand verwirren od. rauben, dem sie zürnen) *E* 2, 1, 68.

iūgĕrum, i, *n.* [bei Hor. nur Plur. 'iugera', dav. Gen. 'iugerum' st. 'iugerorum' *O* 3, 16, 29. auch b. Nep. Thras. 4, 2. s. *Z* § 51 [1])] ('iugum', nach A. von 'iugis') Juchert, ein Morgen Landes (von 240 F. in d. Breite u. 120 F. in d. Länge, s. *Z* § 876): pauca u. dgl. *O* 2, 15, 1. 3, 16, 29. *Epd* 4, 13. *b*) übh. 'Land', 'Fluren' *O* 3, 24, 12.

iūgis, e, (viell. m. 'iungo' verw., vgl. *Död.* Syn. I *p* 4 fg.) zusammenhängend, verbunden, aqua, immer fliessend, lebendig, v. Quellwasser *S* 2, 6, 2 (wo nicht etwa mit 'fons' zu verb.). *E* 1, 15, 16.

iūgo, 1, (iugum) verknüpfe (eig. durch Querbalken), joche an, übtr. 'vermähle', feminas (s. 'maritus') *CS* 18.

iūgŭlo, 1, (iugulum) 'kehle ab' (*Web.*), übh. (wie σφάττω) tödte, morde, alqm *S* 1, 7, 35. hominem, begehe einen Mord (s. 'occīdo') *E* 1, 2, 32 (wo A. 'homines' zum Folg. ziehen u. 'iug.' abs. nehmen: Mord begehen (s. 'homo'). Doppelsinnig u. schrzh.: Memnona, 'würgen', v. Dichter Alpinus (s. d. u. Furius), der wahrsch. den Tod seines Helden nicht würdig zu schildern verstand u. so den Armen gleichs. noch einmal hinwürgte (gew. als Verkürzung angenommen st. 'narrat eum iugulari' [1]) *S* 1, 10, 36.

iūgŭlum, i, *n.* eig. Schlüsselbein am Halse, dah. übh. Hals *S* 1, 3, 89. 2, 3, 136. vgl. 'porrigo'. Dem. von

iūgum, i, *n.* ('iungo', wie ζυγόν von ζεύγνυμι, eig. 'Verbindung') Joch, d. i. Joch- od. Zugbaum, das Querholz am Vorderende der Deichsel, unter welches die Zugthiere geschirrt wurden *O* 3, 3, 14; 6, 42. *Epd* 3, 11. *b*) bldl. 'Joch' in verschiedenen Bez., zur Bezeichn. der Herrschaft, Gewalt, des Druckes: ferre (von Völkern) *O* 2, 6, 2. pariter ferre, von Freunden: gemeinsam mit einander leben, d. i. im Unglück od. in der Noth dem Freunde mit gleicher Liebe anhangen (vgl. Theocr. 12, 15 ἀλλήλους ἐφίλησαν ἴσῳ ζυγῷ) *O* 1, 35, 28. Bes. vom Joch der Liebesverhältnisse u. des Ehestandes (vgl. συνωρίς): mitto sub iuga aënea (nach A. von der Sitte entlehnt, die Kriegsgefangenen unter das Joch zu schicken) *O* 1, 33, 11. vgl. *O* 3, 9, 18. turpe *S* 2, 7, 92. 2) von andern e. Joche ähnlichen Dingen, dah. oberste flache od. spitze Wölbung des Berges, Kamm, Höhe, Rücken, bes. im Plur.: Alpium *Epd* 1, 11. Telegoni *O* 3, 29, 8. vgl. *O* 2, 19, 18. 3, 25, 8.

Iūgurtha, ae, *m.* Kön. v. Numidien, der sich aus Ehrsucht u. im Vertrauen auf Rom's Bestechlichkeit dieses Reiches bemächtigt hatte, 106 v. Chr. aber von Marius besiegt und zu Rom im Triumphe aufgeführt ward, wo er im Gefängnisse verhungerte, dah. Iuno, Beschützerin Afrika's, die gegen Iugurtha von den Römern verübten Greuel mit dem Tode der Nachkommen der Römer sühnte (s. 'inferiae' u. 'Iuno') *O* 2, 1, 28 (wo Iug. als Regent dcht. für die Nation, d. i. die von den Römern getödteten Afrikaner steht). Dav.

Iūgurthīnus, 3, zu Iugurtha gehörig: bellum *Epd* 9, 23 (wo unter 'dux par' Marius gemeint ist).

1 Iūlĭus, ī, *m.* Name e. nichtswürdigen Weichlings *S* 1, 8, 39 (wo A., wie *Hdf* u. *Web.* 'Iulius' zu 'Pediatia' gehörig als Eine Person nehmen, die viell. zu den Freigelassenen des Iulischen Hauses gehörte u. von Hor. zur Bezeichn.

[1]) Vgl. *Lachm.* im Neuen Rhein. Mus. III *p.* 609.

[1]) Vgl. *Reisig* Comm. cr. zu Soph. Oed. C. *v* 859 *p* 312.

der weibischen Lüste den weiblichen Namen 'Pediatia' st. 'Pediatius' erhielt).

2 **Iūlius Flōrus**, in der Umgebung des Claudius Tiberius Nero, als dieser 20 v. Chr. von Augustus mit e. Heere zur Wiedereinsetzung des Tigranes nach Armenien gesandt wurde, beschäftigte sich mit mehreren Gattungen der Poesie, auch mit Beredtsamkeit u. Rechtskunde *E* 1, 3, 1 fgg. 2, 2, 1 fgg.

3 **Iūlius**, 3, zum Iulischen Geschlechte (s. 'Caesar' u. 'Augustus') gehörig: sidus, von dem ganzen damals lebenden Iulischen Geschlechte, dessen Krone Augustus war (da 'sidus' meist von e. Sterngruppe gebraucht wird, wie bei Ov. Pont. 3, 3, 2 'o sidus Fabiae gentis Maxime ades'), od. von Augustus allein (denn die Bez. auf den vorher genannten Marcellus widerstreitet dem Sprachgebrauche des Hor., der solche Dilogieen vermeidet, und auch die Bezeichn. des Iulius Cäsar, obgleich bald nach dessen Ermordung ein Komet erschien, den das Volk für die vergötterte Seele desselben hielt, bleibt zweifelhaft, da Hor. trotz häufiger Veranlassung denselben nur Einmal erwähnt u. hier übh. von noch Lebenden spricht) *O* 1, 12, 47. edicta *O* 4, 15, 22. s. 'edictum'.

Iulus, d. i. Iulus Antonius [bei Hor. Jūlus zweisilbig, da zu Anfang gestellt, sonst Iūlus dreisilb., s. Verg. *A* 1, 288. 7, 107], S. des Triumvir M. Antonius u. der Fulvia, erhielt von seiner Stiefmutter Octavia, der Schwester des Augustus, e. sorgfältige Erziehung u. ward von diesem selbst Anfangs vielfach bevorzugt, obgleich er dessen Ungunst nach dem Tode des Hor. sich zuzog[1]). Nach dem Schol. beschäftigte er sich mit der Dichtkunst u. hatte den Hor. zur Verherrlichung des Augustus in pindarischer Weise aufgefordert, die der Dichter ablehnte *O* 4, 2, 2 fgg.

iūmentum, i, *n.* (eig. 'iugimentum' v. 'iungo') Zugvieh, Saumthier, Plur. *E* 1, 18, 46.

iunctūra, ae, *f.* Verbindung, bes. v. Wörtern *AP* 48 u. 242. von

iungo, iunxi, iunctum, 3, (verw. mit 'iugo' u. 'iugum') joche, spanne an, iuncti olores, Schwanengespann *O* 3, 28, 15. 2) übh. paare, füge zusammen, vereinige, verbinde, m. Dat., d. i. mit etw.: capreas lupis *O* 1, 33, 8. Gratias Nymphis usw. *O* 1, 4, 6. 3, 19, 16. par pari (s. 'coëo') *E* 1, 5, 26. equinam cervicem humano capiti *AP* 2. iunctae fenestrae, die geschlossenen, d. i. die Läden, mit denen die Fensteröffnungen des Nachts geschlossen waren *O* 1, 25, 1. Libyam Gadibus *O* 2, 2, 10. inpariter versus *AP* 75. übtr.: bona fata peractis *CS* 28. Bes. v. Bande der Freundschaft *S* 1, 3, 54. *b*) prägn.: vereine in Liebe od. paare u. erzeuge dadurch (st. 'iungendo efficio'): monstra novâ libidine *Epd* 16, 30.

iunior, s. iuvenis.

Iūno, ōnis, *f.* (eig. 'Iovino' als Femin. v. 'Iovis') T. des Saturnus u. der Rea, Schwester u. Gemahlin des Iuppiter, Göttin des Himmels u. des himmlischen Lichtes u. dah. zugleich der Geburt, übh. als himmlische weibliche Göttin ('matrona' *O* 3, 4, 59, wie sonst 'regina') verehrt, bes. zu Argos (*O* 1, 7, 8), als den Afrern stets befreundete Göttin, die nach dem Sturze des Iugurtha (s. d.) Carthago verliess (vgl. 'deus', s. 'inferiae' u. 'Iugurtha') *O* 2, 1, 25. Den Troern dagegen erscheint sie, wie aus Hom. u. Verg. bekannt, feindselig *O* 3, 3, 18. Iunonis sacra ferre, denn an den Festtagen der I. trug man Statuen, heilige Geräthe u. andere Symbole derselben in feierlicher Procession umher, wobei die zu diesem Dienste Berechtigten ernst u. bedächtig einherschritten (dah. zu 'persaepe velut qui' aus 'currebat' ein Zeitw. des langsamen u. feierlichen Einhergehens zu ergänzen, vgl. *Z* § 775) *S* 1, 3, 11[1]).

Iuppĭter, Iŏvis, *m.* (vom älteren Namen 'Iovis' od. 'Diovis', 'Dius pater', 'Diespiter', also von der Wurzel der ersten Silbe 'Iov' od. 'Iu pater', vgl. *Διεύς*, *Ζεύς*[2]) S. des Saturnus (Kronos) u. der Rea, Bruder und Gemahl der Iuno[3]), der höchste und mächtigste von allen Göttern (*O* 4, 4, 2 fgg.), da schon ein Wink mit den Augenbrauen Himmel u. Erde erschüttert (*O* 3, 1, 6 fgg. vgl. Hom. Il. 1, 528 fgg.), Vater der Götter (*O* 4, 6, 22), sowie Vater u. Beschützer der Menschen u. Völker u. Lenker ihrer Geschicke (*O* 1, 2, 30; 11, 4; 12, 49. 3, 4, 45 fgg. *Epd* 5, 8. *S* 2, 3, 288; öft. 'parens' *O* 1, 12, 13. 2, 19, 21), dah. sein Gestirn als ein heilbringendes (vgl. 'Saturnus') die Menschen bei der Geburt begünstigt *O* 2, 17, 22; desgl. Beherrscher des Himmels u. Gott der Atmosphäre u. aller Erscheinungen derselben,

[1]) S. *Drumann*'s Röm. Gesch. I *p* 520 u. *Weichert* De C. Varii et Cass. Parm. vita *p* 342 fgg.

[1]) Vgl. Ov. Amor. III 13, 27. *Böttiger* Ideen zur Kunstmythol. II *p* 236. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 241 fgg. u. *OJahn* in *Gerhard*'s 'Archäol. Zeitg.' (1866) *p* 253.

[2]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 164 fgg.

[3]) Vgl. *Schömann* 'De Iovis incunabulis' in 'Op. acad.' II *p* 9.

dah. dcht. für das Element, die Luft (den Himmel) selbst[1]: Iovis aurae *CS* 32. malus I., 'Iuppiters Ungunst' *O* 1, 22, 20. sub Iove, unter freiem Himmel *O* 1, 1, 25. steigt od. stürmt in seinen Wettern (Regen u. Schnee) zur Erde nieder *Epd* 13, 2. Blitz u. Donner gehen von ihm aus *O* 1, 3, 40; 16, 12 u. o. von ihm hängt der Zustand der Jahreszeiten ab *O* 2, 6, 18; 10, 16. *Epd* 2, 29. Zu seinem Mahle im Olymp, wobei die Lyra ertönte (*O* 1, 32, 14. vgl. Hom. Il. 1, 602), werden die Heroen aufgenommen *O* 4, 8, 29. *E* 1, 17, 34. Bes. erscheint er als der Schirmgott Rom's mit einem Tempel auf dem Capitolium *O* 3, 5, 12. dah. I. noster, d. i. Capitolium *O* 4, 15, 6. Auch wird durch ihn Augustus bezeichnet (wie b. Ov. Trist. 1, 1, 81. 5, 2, 46 u. Ζεύς bei den späteren Griechen als Benennung der röm. Kaiser), doch nicht im Munde des Hor., sondern eines Andern *E* 1, 19, 43. vgl. *S* 2, 6, 52. Bes. *b*) zur Bekräftigung von Schwüren und Betheuerungen: maxime I., als Ausruf des Unwillens, wie unser 'mein Gott', 'grosser Gott' *S* 1, 2, 18.

iurgĭum, i, *n.* Zank, Hader, nur Plur. *E* 2, 1, 38; 2, 171. von

iurgo, 1, ('iure' u. 'ago') streite, zanke, schmolle, mit folg. 'quod' (Constr.: ne saevus iurgares, quod nulla mea, d. i. a me, epistola rediret ad te) *E* 2, 2, 22. 2) tr. tadele scheltend, alqm verbis, strafe mit Worten, 'mache herunter' (*Web.*) *S* 2, 2, 100.

iūro, 1, (ius) 1) intr. schwöre, lege e. Eid ab: in verba cjs, auf Jmds Worte (eig. den vorgesagten Eid schwören, gew. vom Soldateneide, wobei die vom Kriegstribun vorgesprochene Formel nachgesprochen wurde, s. Liv. 3, 20, 3. vgl. 'in' *D* 3, *e*) *Epd* 15, 4. übtr.: in verba magistri, d. i. bete dessen Worte nach (über den Gebrauch des Inf. das. vgl. *Z* § 598. *Kr.* L. Gr. § 476) *E* 1, 1, 14. auch blos 'in haec' *Epd* 16, 25. auch Part. Perf. Pass. 'iuratus' mit act. Sinne (s. *Z* § 148 u. 633. *Kr.* L. Gr. § 158. A. 3): der geschworen hat od. schwört, per Osirim, mit 'dico' verb. *E* 1, 17, 60. 2) tr.: schwöre etwas, gelobe, verspreche mit einem Schwur od. eidlich, bekräftige durch e. Schwur, m. Acc. u. Inf. *S* 2, 6, 57. *E* 1, 1, 89; 18, 93. 2, 1, 244. *b*) rufe Jmd od. etw. als Zeugen e. Schwures an, schwöre bei etw., indem man den Altar selbst berührte, um symbolisch sich dadurch mit der Gottheit selbst in Verbindung zu setzen[1]: arae iurandae, an denen geschworen wird *E* 2, 1, 16.

1 ius, iūris, *n.* Brühe, Tunke, bes. von Fischen (ζωμός): tepidum usw. *S* 1, 3, 81. 2, 4, 38 u. 63; 8, 45 u. 69.

2 ius, iūris, *n.* (iubeo) Recht als Inbegriff alles dessen, was den Gesetzen, dem Herkommen u. der Billigkeit gemäss u. bindend ist, dah. oft im Plur.: vafrum, novum usw. *S* 2, 2, 131; 5, 31. *S* 1, 3, 111. *AP* 369. verb. m. 'iudicium' (s. d.) *S* 2, 1, 82. m. 'imperium' *E* 1, 12, 27. m. 'leges' (auch Cic. de nat. de. 2, 59, 148) *S* 1, 1, 9. qui servat leges iuraque, Gesetz und Recht od. Ordnung *E* 1, 16, 42. promo iura clienti, gebe Rechtsbescheide (sonst: de iure respondeo), ertheile übh. abhängigen Leuten Rechtsbelehrung (wobei gerade nicht an juristische Audienzen zu denken ist, da die Patrone ihren Clienten mit Rath beizustehen pflegten, vgl. *E* 1, 5, 31, bes. Cic. de or. 3, 33, 133) *E* 2, 1, 104. 'ius est', m. 'licet' verb. *AP* 466. iure, mit Recht *O* 3, 16, 18. 4, 11, 17. *S* 1, 4, 26; 6, 50. 2, 2, 99. omnes hoc iure sunt molesti, quo fortes, mit dem nämlichen od. demselben Rechte unversöhnlich, mit welchem sie tapfer sind, d. i. je tapferer, desto unversöhnlicher (wie an Hektor u. Achilles sich dies zeigte) *S* 1, 7, 10. ellipt.: iure omnes, näml. 'factum dicebant', d. i. von Rechtswegen *S* 1, 2, 46. Bes. *b*) von den Rechten Einer Art: iura civilia (st. des gew. Sing. 'ius civile'), das im Staate geltende Recht (im Gegs. zu allen den Theilen des Rechtes, die einen besonderen Namen hatten, wie 'ius pontificium' u. dgl.) *S* 1, 9, 39. dass. alterthüml.: civica (s. d.) *E* 1, 3, 23. vgl. *AP* 72. *S* 1, 4, 104. v. Prätor: adim. ius, d. i. die Ausübung der Rechte e. freien röm. Bürgers *S* 2, 3, 217. v. Rom: dare iura Medis, Gesetze ertheilen *O* 3, 3, 44. d. iura maritis, übh. die ehelichen Verhältnisse durch Gesetze ordnen (Gegs. 'prohibere concubitu vago', so dass an besondere 'Privilegien' bei 'iura' nicht zu denken ist, die erst mit späteren Ehegesetzen verbunden wurden, s. 'maritus') *AP* 398. negat iura sibi esse nata, hält sich nicht für gebunden an ein Gesetz (von Achilles, s. Hom. Il. 1, 295) *AP* 122. m. 'arbitrium' u. 'norma' verb. *AP* 72. vgl. *S* 1,

[1] Wie bei *Schiller* 'der unbewölkte Zeus' in d. 'Kl. der Ceres'.

[1] Vgl. Verg. *A* 4, 219. 12, 201 'Stygias undas iurare' b. Ov. Met. 2, 45 u. 101. ὀμνύναι Στυγὸς ὕδωρ bei Hom. Der feierliche Schwur beim Genius od. der Fortuna des Kaisers war schon unter Augustus gewöhnlich, dem man bei der Rückkehr aus Asien 19 v. Chr. einen Altar mit der Aufschrift 'Fortunae reduci' errichtet hatte s. *Preller* Röm. Myth. *p* 571.

4, 104. *E* 2, 2, 174 u. o. dcht. übtr.: iuris privati esse, d. i. Jmds Eigenthum, eigenthümliches Gut sein od. werden (von e. Stoffe, s. 'publicus') *AP* 131. spondeos rec. in iura paterna, d. i. der Iambus hat seine Vaterrechte, väterliche Gewalt, mit dem Spondeus getheilt, d. i. jeder von ihnen kann an jeder Stelle stehen, sie sind gleichs. 'socii' mit gleichen Rechten, mit der Beschränkung: non ut sede . . . socialiter, d. i. in der zweiten u. vierten Stelle bleibt der Iambus Herr, behält seine 'iura paterna' *AP* 256. s. 'debeo', *d* u. 'facio', *B*, *b*. *c*) Schwur, Eid, 'Eidschwur', ius iurandum *S* 2, 3, 179 fg. ius peieratum, meineidiger Schwur *O* 2, 8, 1. 2) Ort, wo Recht gesprochen wird, Gericht (iudicium): rapio, voco in ius *S* 1, 9, 77. 2, 3, 72; 5, 29. procurro in ius *S* 1, 7, 20.

ius-iūrandum, s. 2 ius, 1, *c*.

iussum, i, *n*. (iubeo) Befehl, Geheiss, Plur. *E* 1, 7, 52; 9, 12.

iuste, Adv. (iustus) gerecht, mit Recht, tanto iustius, mit um so gerechterem Grunde *S* 2, 4, 86.

iustĭtĭa, ae, *f*. Gerechtigkeit, salubris *AP* 199. 2) personif. Göttin der Gerechtigkeit, Δίκη, auch unter dem Bilde der Asträa dargestellt (s. Ov. Met. 1, 150): potens, in Verb. mit den Parzen [1]) *O* 2, 17, 16. als Schwester der Fides [2]) *O* 1, 24, 6. von

iustus, 3, gerecht, Gerechtigkeit übend, v. Pers. *O* 3, 3, 1. *S* 2, 1, 16; 3, 97. verb. mit sanctus, sapiens *E* 1, 16, 61. in alqa re (s. 'unus') *E* 2, 1, 18. vgl. *S* 2, 3, 189. auch 'divi' (nach *Stallb.* u. *P*; A. 'sacris', s. nachh.), sofern sie dem Augustus Sieg u. Rückkehr verliehen *O* 3, 14, 6. Sbst.: iustum, i, *n*. der abstracte Rechtsbegriff (τὸ δίκαιον), das Recht, Gegs. 'iniquum' *S* 1, 3, 113. *b*) von Sachen: gerecht, ordnungsmässig, gebührend, verdient, triumphus *O* 1, 12, 54. sacra (A. 'divis', s. vorh.) *O* 3, 14, 6. mors *O* 4, 2, 14. cheragra *S* 2, 7, 15. Dah. als Sbst. im Abl. beim Comp. (auch bei Liv. 22, 59, 2 'plus iusto placere'): plus iusto, d. i. über Gebühr, zu sehr *O* 3, 7, 24. copia plenior iusto, allzu grosse *S* 1, 1, 57. *c*) rechtmässig, gesetzlich, potestas *S* 2, 7, 62. 2) von gehöriger Beschaffenheit, was so ist, wie es sein soll (wie δίκαιος), recht, wahr, wirklich, poëma, den Anforderungen der Kunst entsprechend *S* 1, 4, 63.

[1]) Vgl. Soph. Ant. 451 ἡ ξύνοικος τῶν κάτω θεῶν Δίκη.
[2]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 224 fgg.

iŭvenca, ae, *f*. junge Kuh, Fährse, Rind *E* 1, 3, 36. 2) übtr. (wie πόρτις, vgl. Soph. Trach. 529), von e. jungen Mädchen *O* 2, 5, 6. von

iŭvencus, i, *m*. (eig. 'iuvenicus' von 'iuvenis') junger Stier, Farr *O* 3, 27, 45. 4, 4, 30. *Epd* 1, 25. 17, 39. 2) junger Mensch, Jüngling, st. Sohn (in Verb. m. 'mater') *O* 2, 8, 21.

iŭvĕnesco, 3, erreiche die Jugendjahre, v. Kalbe: heranwachsen (zum Rinde) *O* 4, 2, 55. von

iŭvĕnis, e, (sanskr. *iuvan*) jung, jugendlich, maritus *O* 3, 11, 37. Comp. 'iunior' *E* 1, 17, 16. 2, 1, 44. verst. 'marito' *O* 3, 6, 25. Sbst.: 'iunior' mit Herabsetzung: e. Jüngerer, e. Fant *O* 1, 33, 3. *b*) Sbst. junger Mensch od. Mann, Jüngling (bei den Röm. von 20—24 Jahren) *O* 1, 25, 2. 3, 7, 4 u. ö. im Zushnge st. 'Sohn' (wie παῖς): Telluris *O* 2, 12, 7. vgl. *O* 4, 5, 9. Dav.

iŭvĕnor, 1, Dep. handele jugendlich, dah., wie νεανιεύομαι (ἐν λόγοις), tändele, ziere mich, 'zierbengele' (*Strodtm.*), im Gegs. zu der den Satyrn anstehenden Einfachheit *AP* 246.

iŭventa, ae, *f*. Jugend, Jugendalter, dulcis *O* 1, 16, 23. florens *AP* 115. vgl. *O* 3, 14, 27. *b*) concr. (*Z* § 675) 'Jugend', d. i. junge Leute: docilis *CS* 45. imbellis *O* 3, 2, 15.

iŭventas, ātis, *f*. Jugend, Jugendalter, levis *O* 2, 11, 6. vgl. *Epd* 17, 21. auch v. Adler: Jugendkraft, jugendlicher Muth *O* 4, 4, 5. 2) personif. Göttin der männlichen Jugend u. ihrer schönsten Blüthe, mit der griech. Ἥβη identificirt (s. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 233 fg.) *O* 1, 30, 7 [1]).

iŭventus, ūtis, *f*. Jugend, bei Hor. nur concr. Jüngling, junge Mannschaft *O* 1, 4, 19; 15, 36. 'junge Gesellen' *S* 2, 79, 5. Alcinoi, d. i. der Phäaken *E* 1, 2, 29. horrida, 'die junge Grauenschaar' (von den Giganten in Bez. auf die äussere Gestalt, ἑκατόγχειρες, dah. A. 'horr.' mit 'armis' verb., doch s. 'fido') *O* 3, 4, 50.

iŭvo, iūvi, 1, helfe, unterstütze, domum atque liberos, sorge für Haus und Kinder *Epd* 2, 39. laborem cjs meo labore, erleichtere, fördere *Epd* 1, 15. ähnl.: parvis rebus magna *E* 2, 1, 125. *b*) erfreue, ergötze, gefalle: multos castra iuvant u. dgl. *O* 1, 1, 23; 2, 38. *Epd* 2, 49. *S* 2, 8, 1. animos *AP* 377. si, quod adest, gratum iuvat (te) *S* 2, 6, 13 (s.

[1]) Nicht mit *Preller* Griech. Myth. I *p* 391[2] etymologisch, sondern poetisch zu erklären. Vgl. *Kekulé* 'Hebe', Leipz. 1867 *p* 14 fgg.

'gratus'). Bes. 'iuvat alqm' m. Inf. od. Acc. u. Inf. (*Z* § 390. A. 2), es erfreut Jmd, ist Jmdm angenehm, macht Vergnügen od. Lust *O* 1, 36, 1. 3, 19, 18. 4, 1, 31. *Epd* 2, 61. 9, 37. 13, 9. 16, 31. *E* 1, 19, 33. hoc iuvat (te)? macht dir das Freude? *S* 1, 1, 78. quid iuvat te etc., d. i. welches Vergnügen gewährt es, was frommt es dir aufzubewahren usw. *S* 1, 1, 41. m. Inf. Perf. st. Präs. (s. 'colligo' u. 'volo') *O* 1, 1, 4.

Ixīon, ŏnis, *m.* Ἰξίων, S. des Phlegyas, e. mythischer thessalischer Heros, Kön. der Lapithen, der von Iuppiter Anfangs begünstigt, wegen seines frevelhaften Benehmens gegen die Iuno in der Unterwelt aber an ein stets kreisendes Rad angekettet wurde (vgl. Ov. Met. 4, 462), dah. mit Tityus, Tantalus, Sisyphus u. den Danaiden von den Dichtern oft als Beispiel der Strafen in der Unterwelt genannt *O* 3, 11, 21. *AP* 124.

L.

Lăbĕo, (-ōnis), nach Einigen M. Antistius Labeo, berühmt durch seine Rechtskenntnisse wie durch seine Freimüthigkeit, die er selbst unter Augustus behauptete, der ihn hoch schätzte [1]) *S* 1, 3, 82.

Lăbĕrĭus, Decimus, Zeitgenosse des Cäsar, röm. Ritter u. berühmter Dichter von Mimen (s. 'mimus'), die 'voll drastischer Charakterzeichnung u. sprachlich u. metrisch in ihrer Art meisterlich behandelt', obgleich Hor. selbst in Bez. auf dessen Dramen nicht den Geschmack seines Zeitalters theilt *S* 1, 10, 6.

lābes, is, *f.* (λώβη) Misshandlung, Schmach) Flecken, Schmutz, der etw. entstellt od. verdirbt *E* 2, 1, 235.

lăbo, 1, eig. wanke, drohe zu fallen, trp. wanke, schwanke, werde unbeständig in der Gesinnung usw.: consilio, habe noch keinen festen Entschluss gefasst *O* 3, 5, 45.

1 lābor, lapsus sum, 3, Dep. [alterth. Inf. 'labier' *E* 2, 1, 94. s. *Z* § 162, *a*] gleite, schlüpfe, v. der Abweichung e. Gegenstandes von der geraden (eigentlichen) Lage od. Stellung, meist mit der Richtung nach unten, dah. gleite herab, sinke, falle, m. Abl. (woher?): equo, vom Rosse *S* 2, 1, 15. pede, gleite aus, stolpere mit usw. *S* 2, 8, 72. truncis, rinne, träufele herab aus usw. *O* 2, 19, 12. bes. v. Wasser: dahingleiten, -rinnen, -fliessen *E* 1, 2, 43. lab. ripâ sinistrâ, m. 'vagus' verb., d. i. strömt, stürzt über das linke Ufer hinweg (wo Rom lag), v. Tiber *O* 1, 2, 19. aber: altis ripis, an hohen Ufern *Epd* 2, 25. von d. Thräne: in genas *O* 1, 13, 7. *b*) von Gebäuden, sinken, fallen *O* 3, 6, 3. 2) trp. von d. Zeit: dahingleiten, enteilen (das Bild vom unbemerkt dahingleitenden Strome entlehnt) *O* 2, 14, 2. *b*) v. Pers.: verfalle wohin, versenke mich: in vitium (s. d.) *E* 2, 1, 94.

2 lăbor, ōris, *m.* [die ältere Form 'labos' nicht bei Hor. vorhanden, vgl. *Lachm.* zu Lucr. 6, 1260. *p* 424 u. *Wagn.* zu Verg. *B* 3, 56] übh. physische od. geistige Anstrengung, Mühe, Bemühen, auch Arbeit od. Mühe, die eine Sache fordert (wie πόνος): longus *O* 2, 14, 20. multus, magnus u. dgl. *S* 1, 1, 5; 9, 60 u. o. formica magni laboris, d. i. die arbeitsame, emsige (als allgem. Bezeichn., Gen. d. Eigenschaft, wie Ov. Met. 7, 131 'praeacutae cuspidis hasta') *S* 1, 1, 33. Isthmius, v. Kampf in den Isthmischen Spielen *O* 4, 3, 3. scribendi, im Schreiben *S* 1, 4, 12. Abl. der Art u. Weise od. des begleitenden Umstandes (*M* § 258): nullo labore, ohne eigenes Bemühen, ohne dein Zuthun (mit 'tibi' zu verb., d. i. tibi non laboranti; nach A. in Bez. auf das Subj. 'natura', also 'nullo suo labore', ohne Anstrengung, auf naturgemässe Weise, od. in Bez. auf 'retinere') *S* 1, 1, 88. animi capitisque, Anstrengung des Geistes und Körpers, 'Herzqual und Kopfweh' *E* 1, 1, 44. labore meo, d. i. durch meine Theilnahme an deinen Beschwerlichkeiten (ἐμοῦ σοὶ συμπονήσαντος) *Epd* 1, 15. curae et labori esse (s. 'cura') *S* 1, 8, 18. bisw. Kriegslast (näml. 'militiae') *Epd* 1, 9. Häuf. Plur.: labores, Mühen, Beschwerden, Drangsale: vitae *O* 1, 7, 18. *S* 2, 6, 21. mali, schwere Leiden *Epd*

[1]) S. *Düntzer*'s Krit. u. Erkl. II *p* 112*. Da er aber von Hor. als der Sohn seines verstorbenen Kriegsgefährten kaum so hart beurtheilt werden konnte (obgleich *TMommsen* 'Bemerk. zum 1. B. der Sat. des Hor.' Frankf. 1871 *p* 10 fg. meint, dass ein in seinen reiferen Jahren sehr bedeutender Mann in seiner Jugend fast für einen abenteuerlichen Narren gelten konnte), so verstehen *Kirchn.*, *Krüg.* u. A. einen ganz andern Labeo, s. *Hirschfelder* in Ztschr. f. Gymnasialw. (1871) *p* 422.

16,16. von Mühwaltungen, Kriegsthaten *O* 4, 9, 32. secundi, glückliche Kämpfe *O* 4, 4, 45. von der Liebespein *Epd* 17, 24. vgl. *O* 1, 32, 14. 2, 13, 38. 3, 24, 15. *S* 2, 1, 11 u. ö. Bes. *b*) That, Thatkraft, Stärke im Kampfe usw.: Herculeus, des Herkules, d. i. der starke Herkules (umschreibend von ausgezeichneten Heroen, wie βίη Ἡρακληείη bei Hom. Il. 5, 638 u. dgl., s. 'vis') *O* 1, 3, 36. Dav.

lăbōrĭōsus, 3, arbeitvoll, mühevoll, Ulixes, schwer versucht, in Mühen geprüft (πολύτλας, πολυτλήμων bei Hom., vgl. 'patiens'; A. verb. es mit 'remiges') *Epd* 17, 16. ähnl.: cohors Ulixei *Epd* 16, 60.

lăbōro, 1, (lăbor) 1) intr. gebe mir Mühe, mühe mich ab, strenge mich an, strebe usw., abs.: frustra *AP* 241. dcht. von den Luftströmen des Blasebalges: aurae usque laborantes, die stets fortarbeiten *S* 1, 4, 20. m. fg. 'ut' od. 'ne' *S* 1, 10, 73. 2, 4, 49. m. Inf. 'trepidare' u. dgl. *O* 2, 3, 11. *S* 1, 1, 112. 2, 3, 269; 8, 19. *E* 1, 3, 2; 20, 16 2, 2, 196. nec quarta loqui persona laboret, bemühe sich nicht mitzusprechen (da im Dialog höchstens drei Einzelschauspieler mit einander reden durften, e. vierte Person auf der Bühne dagegen meist als stumme Person erschien) *AP* 192. brevis esse laboro (Constr. des Inf. u. Nom. nach *Z* § 610) *AP* 25. Bes. *b*) habe Mühe, d. i. (wie πονοῦμαι, κάμνω), leide Noth, bin od. gerathe in Verlegenheit, m. Abl.: utero, habe Wehen od. Geburtsschmerzen *O* 3, 22, 2 vitio *S* 1, 2, 76. vgl. *O* 3, 8, 25. Charybdi (s. d.), habe zu kämpfen mit usw.: quanta laborabas Charybdi (*PH* u. A.; labor*as in* Char. *BM*² [1]). mit 'ab' (*Z* § 452): ab avaritia etc., werde verzehrt od. heimgesucht von usw., bin krank an usw. *S* 1, 4, 26 (*BHM*; *ob* avaritia*m P*, *Kirchn.*, *Dillenb.* u. A.). mit 'in': in uno, um den Einen (d. i. Odysseus) sich quälen, d. i. für ihn erglühen *O* 1, 17, 19. Bes. dcht. von lebl. Gegenst., denen gleichs. Gefühl beigelegt wird: paries laborat, d. i. die Wand, neben der du sitzest, leidet od. büsst unter deinen Verwünschungen u. Schlägen mit der Faust, als ob sie daran Schuld wäre, dass du nichts zu Stande bringst [2]) *S* 2, 3, 7. Aquilonibus, v. Wäldern, d. i. ringen mit usw., gebeugt werden von usw. *O* 2, 9, 7. abs.: laborantes silvae, die unter der Last des Schnees sich beugen, 'seufzen' *O* 1, 9, 3. 2) tr. bringe durch Arbeit zu Stande, verfertige, bereite (πονέω), nardum (von d. Händen) *Epd* 5, 60.

lābrum, i, *n.* (lambo, λάπτω) Lippe, b. Hor. nur Plur. *O* 1, 13, 12. *E* 1, 16, 60 u. ö. vgl. 'comprimo'.

lac, lactis, *n.* (verw. m. γλάγος, γάλα) Milch *O* 2, 19, 10. 4, 4, 15. *E* 2, 1, 143.

Lăcaena, ae, *f.* Λάκαινα, Laconierin, Spartanerin, Lacaenae more (die ohne künstliche Geflechte das Haar in einen Knoten zusammenbanden) *O* 2, 11, 23. Helene *O* 4, 9, 16. adultera, d. i. Helena *O* 3, 3, 25.

Lăcĕdaemon, ŏnis, *f.* Λακεδαίμων, St. u. Ldsch. in der Peloponnes: patiens (wegen der strengen Lebensweise, s. Quint. 3, 7, 24) *O* 1, 7, 10. Dav.

Lăcĕdaemŏnĭus, 3, Λακεδαιμόνιος, zu Lacedämon gehörig, laconisch: Tarentum (s. d.) *O* 3, 5, 56.

lăcerna, ae, *f.* (vgl. χλαῖνα) e. kleiner, bis zu den Hüften reichender Mantel od. Ueberwurf über die Toga zum Schutze gegen ungünstige Witterung, auf Reisen usw., den man meist über der rechten Schulter durch e. Schnalle zusammenhielt und woran man zur Bedeckung des Kopfes e. Art Capuchon (cucullus) heftete (seit Octavianus allgemein im Kriege getragen [1]) *S* 2, 7, 55.

lăcĕro, 1, (lacer, λακερός) zerfleische, vitulos (v. Löwen) *O* 3, 11, 42. cornua monstri, m. 'frango' verb.: zermalme *O* 3, 27, 46 (wo nicht 'ipsum', näml. 'iuvencum', zu ergänzen) u. 71.

lăcerta, ae, *f.* Eidechse *O* 1, 23, 7.

lăcertus, i, *m.* eig. der musculöse Oberarm von der Schulter bis zum Ellenbogen, dcht. übh. Arm *O* 1, 9, 23. *S* 1, 6, 74 u. ö. 2) übtr. Kraft, Stärke, Augusti *E* 2, 2, 48.

lăcesso, īvi, ītum, (Int. von 'lacio') reize zum Widerstande od. zur Gegenwehr, fordere heraus, greife an, leonem (d. i. den tapferen Feind)

[1]) *GWolff* 'Philologus' 1862 *p* 728 verm. 'laboras *ab* Charybdi' mit Vergl. von Caes. b. G. 7, 10, 1.

[2]) So *Web.* Nach *Död.* antwortet der Dichter auf die Frage des Damasippus, warum er nichts producire, im einfachsten Humor: 'An mir liegt's nicht, aber die Schreibfeder geht nicht und die kahlen Wände sehen mich so prosaisch an, als ob ein Fluch der Götter u. der Dichter auf ihnen ruhe.' Anders erklärt *Mazocchi* zu Tab. Heracl. *p* 310, dem auch *Böttiger* Amalth. III *p* 349 u. *Kirchn.* beitreten, das Ganze aus der Sitte, nach welcher d. Dichter bei Tag od. Nacht auf ihren Studirbetten liegend (Plin. Ep. 5, 5, 5 u. *Casaub.* zu Suet. Octav. 78) mit einem Röthelstifte od. ähnlichem spitzen Werkzeuge ihre Verse an die polirte Wand schrieben, verbesserten u. feilten.

[1]) S. *ESchulze* 'Archäol. Zeitg.' Berl. 1875 (N. F. VIII) *p* 14 fgg.

O 3, 2, 10. alqm cruento dente, d. i. durch Schmähgedichte *E* 2, 1, 151. 2) dcht. übtr.: pelagus carinâ, versuche, d. i. 'biete den Wogen Trotz' (*V*) *O* 1, 35, 7. deos, d. i. behellige, bestürme mit Bitten (vgl. 'flagito') *O* 2, 8, 12.

Lăcon od. **Lăco** (beides in guten Hdschr.), ōnis, *m.* Λάκων, d. Laconier, Spartaner (s. Lacedaemon): Phalantus *O* 2, 6, 11. Die laconischen Hunde galten als die trefflichsten Jagdhunde (vgl. 'Molossus'): fulvus L. *Epd* 6, 5. Dav.

Lăcōnĭcus, 3, Λακωνικός, spartanisch: purpura, der anerkannt beste in Europa *O* 2, 18, 7.

lacrĭma, ae, *f.* (δάκρυ) Zähre, Thräne, öft. Sing. st. Plur.: rara, debita u. dgl. *O* 2, 6, 23. 4, 1, 34. non sine multis lacrimis, von den Thränen der Sehnsucht *O* 3, 7, 8. Sprchw.: hinc illae lacrimae, 'daher stammt der Verdruss' (*Död.*), näml. weil ich die Gedichte jener nicht anhöre und um ihre Gunst mich nicht bewerbe (urspr. Anspielung auf eine Stelle in der Andria des Terentius 1, 1, 90, um die leidige Ursache von etw. zu bezeichnen) *E* 1, 19, 41. Dav.

lăcrĭmōsus, 3, thränenreich, act. thränenerregend, funus, bellum (δακρυόεις πόλεμος bei Hom. Il. 5, 737), beweinenswerth *O* 1, 8, 14; 21, 13. poëmata, rührende, weinerliche Gedichte od. Stücke *E* 1, 1, 67. parodisch: fumus, 'augenzerbeissend' (*Web.*) *S* 1, 5, 80.

lactĕus, 3, (lac) milchweiss, von d. Farbe: brachia (λευκώλενος) *O* 1, 13, 2 (wie *HM*² u. *Nauck* mit *B*; gew. 'cerea', w. s.).

lactūca, ae, *f.* ('lac', weil e. milchendes Kraut) Lattich, schon den Alten als Salatpflanze bekannt *S* 2, 4, 59; 8, 8.

lăcūnar, āris, *n.* getäfelte Decke, Prachtdecke, Plafond der ungewölbten Zimmer, meist gemalt und oft auch mit Elfenbein u. Gold ausgelegt: aureum *O* 2, 18, 2.

lăcus, ūs, *m.* (λάκκος) jede Vertiefung, bes. von stehendem Gewässer mit Ab- u. Zufluss, See, Teich, Lucrinus *O* 2, 15, 4. auch abs. v. Lucrinersee *E* 1, 1, 84. Albani *O* 4, 1, 19. l. (est) Hadria, d. i. der See od. Teich auf deinem Landgute stellt das adriatische Meer, den Schauplatz jener Schlacht, vor *E* 1, 18, 63. im Bilde: lacus et rivi aperti, d. i. niedrigere und leichtere Dichtungsarten, im Gegs. 'Pindaricus fons' (s. 'apertus') *E* 1, 3, 11. 2) Wasserbehälter, Bassin (dergl. Agrippa als Aedil 57 v. Chr. anlegte) *S* 1, 4, 37.

laedo, laesi, laesum, 3, eig. berühre etw. unangenehm, so dass dieses unbrauchbar dadurch wird (vgl. *Lachm.* zu Lucr. 5, 1001), verletze, versehre, beschädige, signum lagoenae (von dem, der verstohlen daraus trinkt, s. 'insanio' a. E.) *E* 2, 2, 134. collum zonâ, 'erdrossele mich' (sonst 'elido', nach *Död.* st. 'elid. spiritum e collo') od. 'erhänge mich' *O* 3, 27, 60. oculum *E* 1, 2, 38. dcht.: oscula, 'entweihe' *O* 1, 13, 15. 2) trp. verletze, fidem *O* 1, 33, 4. dah. beleidige: alqm, kränke, thue wehe *S* 1, 4, 78; 10, 80. 2, 1, 21 u. 67. *E* 1, 20, 7. 2, 1, 221. numen deorum, täusche, 'höhne' (*V*) *Epd* 15, 3. *b*) v. sachl. Subj.: alqm, vom Unglück des Andern, das Jmdm zu Herzen geht, Jmd kümmert *AP* 103. *β*) gebe Jmdm Anstoss od. Aergerniss, von der Flucht der Sclaven, d. i. halte vom Kaufe ab *E* 2, 2, 16. bin Jmdm lästig od. unbequem, v. Staub usw. *E* 1, 17, 8.

Laelĭus, C., mit dem Bein. 'Sapiens', Cons. 140 v. Chr., vertrauter Freund des jüngern Scipio Africanus u. dessen Legat im Kampfe gegen Karthago, von Cicero als Muster eines patriotischen Weisen u. liebenswürdigen Mannes gerühmt *S* 2, 1, 65 u. 72 (vgl. dazu Cic. de or. 2, 6, 22).

Lāërtĭădes, ae, *m.* Λαερτιάδης, S. des Laertes, Fürst von Ithaka, d. i. Odysseus *O* 1, 15, 21. *S* 2, 5, 59.

Laestrȳgŏnĭus, 3, Λαιστρυγόνιος, zu den Lästrygonen gehörig, e. wilden u. riesigen Volksstamme, den die Griechen auf die Ostseite Siciliens, die Römer dagegen in die Umgegend von Formiä im südl. Latium versetzten: amphora, d. i. campanisch, formianisch (zur Bezeichn. des Inhaltes) *O* 3, 16, 34.

laete, Adv. (laetus) freudig, mit Freuden, gern, Comp.: laetius, 'lieber' *S* 2, 6, 70.

laetĭtĭa, ae, *f.* (laetus) Fröhlichkeit (bes. äussere), Frohsinn, Freude (lebhafte) *O* 1, 27, 1. 2, 3, 4. *AP* 428.

laetor, 1, zeige Freude (bes. äussere), freue mich, frohlocke, m. fg. 'quod' *S* 1, 4, 98. abs. *O* 2, 19, 7. von

laetus, 3, fröhlich, froh, heiter, freudig, v. Pers.: pubes, conviva u. dgl. *O* 1, 25, 17. *S* 2, 6, 111 u. ö. m. 'ovans' verb. *S* 2, 3, 146. bisw.: mit Freuden, willig, d. i. ohne Murren (von Ergebung in das Unvermeidliche) *E* 1, 7, 39. auch: pecus, munter *Epd* 2, 45. m. Abl. des Grundes: sich freuend, erfreut über usw.: fluviis, equino sanguine *O* 1, 21, 5. 3, 4, 34; 29, 49. sorte sua (indem man das beschiedene Loos freudig hinnimmt, zum

Ausdr. der Genügsamkeit) *E* 1, 10, 44. victore Caesare, über den Siegesruhm des Augustus *Epd* 9, 2. *b*) übtr. von sachl. Subj.: aula *O* 4, 6, 15. sonus, als Ausdruck der Freude: Jubelruf *O* 2, 17, 26. sedes, die Wohnsitze der Beglückten od. Seligen (Ἠλύσιον πεδίον, s. 'repono') *E* 1, 10, 17. 2) erfreuend, erfreulich, Venus, geneigt, gnädig *O* 3, 21, 21. victoria, fröhlicher Sieg, Siegesfreude *S* 1, 1, 8. dies, froher Tag, Festtag *O* 4, 2, 41. *b*) einen fröhlichen Anblick gewährend, herrlich, pascua, üppige, fette *O* 4, 4, 13.

*laeve, Adv. linkisch, ungeschickt (wie σκαιῶς), non l., gewandt *E* 1, 7, 52.

Laevīnus, P. Valerius, ein durch seine Sitten öffentlich gebrandmarkter, sonst unbekannter Mensch, der nur bis zur Würde der Quästur, der niedrigsten Ehrenstufe, gelangte *S* 1, 6, 12.

laevis, e, s. 1 lēvis.

laevus, 3, (λαιός) link, latus *O* 3, 26, 5 usw. lacertus *S* 1, 6, 74 usw. frons laevi oris, das Antlitz zur linken Seite, links im Gesichte *S* 1, 5, 61. habena (weil von Rom u. Sabinum aus Bajä u. Cumä rechts, Clusium links lag, daher der Reiter sein Pferd, das rechts auf dem bekannten Wege nach Cumä od. Bajä will, links lenkt) *E* 1, 15, 12. Sbst.: laeva (manus), ae, *f.* wie ἡ λαιά, die linke Hand, die Linke *S* 2, 7, 9. im Gegs. 'dextera' *E* 2, 1, 205. 2) trp. wie σκαιός u. unser 'linkisch', d. i. thöricht, unbesonnen, verkehrt *AP* 301. *b*) unbequem: tempore laevo, zur Unzeit *S* 2, 4, 4. *c*) unglückverkündend: picus, ein Unglücksspecht (st. 'infaustus', näml. nach griech. Vorstellung, ἀριστερός, denn die Römer selbst schauten bei ihren Auspicien gegen Mittag, so dass sie die von Aufgang kommenden Vögel von glücklicher Vorbedeutung zur Linken hatten) *O* 3, 27, 15.

lăgănum, i, *n.* (λάγανον) e. Art dünner u. breiter in Oel gebackener Kuchen, Plinse (*V* u. *Web.*) *S* 1, 6, 115.

lăgoena, ae, *f.* [so st. des gew. 'lagena' in guten Hdschr. b. Cic., Iuv. usw.[1]); 'lagona' *Schneidew.* b. Mart. 4, 46, 9] (λάγυνος) Flasche aus Thon od. Glas mit engem Halse u. weitem Bauche, bes. zur Aufbewahrung des Weines, der dann in die Becher gegossen wurde *S* 2, 8, 41 u. 81. *E* 2, 2, 134.

lăgōis, ĭdis, *f.* e. Art wilder Hühner, wahrsch. Schneehuhn, wie es noch in den Alpen angetroffen wird, von vorzüglichem Geschmacke (sonst 'lagōpus', λαγώπους gen.; nach A. 'Birk-' od. 'Haselhuhn') *S* 2, 2, 22.

Lălăge, es, *f.* Bezeichn. einer Freundin des Hor., wahrsch. nur Schmeichelname für seine geliebte Cinara (von λαλαγή, eig. die 'Süssschwatzende' od. 'Plaudernde', wie *v* 23 'dulce loquens') *O* 1, 22, 10. 2, 5, 16.

lāma, ae, *f.* (Wurz. λακ in λάκκος, nach A. λήμη) kleines stehendes Wasser, Lache, Sumpf, Morast *E* 1, 13, 10.

lambo, 3, (λάπτω) eig. 'schlappe', 'lecke', v. Thieren, übtr. v. Flusse: 'belecken', leicht berühren, bespülen (vgl. 'mordeo'): loca *O* 1, 22, 8. vom Feuer: tectum *S* 1, 5, 74.

lāmentor, 1, Dep. (vgl. κλάω) wehklage, jammere, m. Acc. u. Inf. *E* 2, 1, 224.

1 Lămĭa, ae, *f.* Λάμια, e. fabelhaftes gespenstisches Wesen, urspr. in Libyen (Diod. Sic. 20, 41), das Kinder fressen sollte, dah. als Popanz od. Schreckbild für diese gebraucht *AP* 340.

2 Lămĭa (ae, *m.*), d. i. L. Aelius Lamia, Cons. 3 n. Chr.[1]), aus einem der ältesten u. vornehmsten Adelsgeschlechter Rom's (s. 'Lamus'), jugendlicher Freund des Hor., der zwei Oden, 1, 26 u. 3, 17 an ihn richtet. Dieser Lamia betrauert den Tod seines Bruders Quintus *E* 1, 14, 6, u. einer dieser Brüder war viell. auch mit Hor. ein Jugendgenosse des Plotius Numida (s. d.) *O* 1, 36, 7.

lamna, ae, *f.* Syncop. aus 'lamina' (Wurz. λα in ἐλαύνω, ἐληλαμένος, d. i. in Erz getrieben), jedes dünne Stück Metall, Blech, Eisen übh.: candens, zum Einbrennen od. Brandmarken als Strafe für Verbrecher wie für Schlemmer[2]) *E* 1, 15, 36. *b*) verächtl. wie unser 'Goldblech', 'Blech' st. Geld[3]) *O* 2, 2, 2 (s. 'color', 1, *c*).

Lămus, i, *m.* Λάμος, myth. König der Lästrygonen b. Hom., Erbauer von Formiä in Campanien u. Ahnherr der Familie der Lamier (s. 2 Lamia, wie die Römer übh. edle Geschlechter auf Personen

[1]) S. *OJahn* Bericht der k. sächs. Gesellsch. der Wissensch. 1857 *p* 204 fg.

[1]) Nach *Mommsen* I. R. N. 2263, vgl. Vell. 2, 116, 3. Ausführl. über denselben *JKlein* in Jhrb. des Vereins von Alterthumsfr. im Rheinlande. Bonn 1876 Hft. 58 *p* 82 ff.

[2]) S. *Galen* Hippocr. et Plat. dogm. 5. *p* 584 *Kühn*: καίειν τε καὶ κατασχάζειν τῶν γαστριμάργων τὴν γαστέρα, u. vgl. Cic. Verr. 5, 63, 163.

[3]) Viell. mit Anspiel. auf die eigenen Worte des M. Porcius Cato Censorius b. Sen. de vita beata 21 'seculum, in quo censorium crimen erat paucae argenti lamellae'. Vgl. Ov. Fast. 1, 208 'et levis argenti lamina crimen erat'. s. *Klussmann* 'Philologus' 1860 *p* 150.

aus dem frühesten Sagenkreise des Homer zurückzuführen suchten [1]) *O* 3, 17, 1.

lāna, ae, *f.* (verw. m. λάχνη, λῆνος) Wolle *O* 3, 5, 28. *Epd* 12, 21 u. ö. Plur.: lanae, 'Wollenstoffe', 'Wollenkleid', tinctae murice *O* 2, 16, 37. dcht.: tonsae, d. i. Wollarbeit (st. 'lanificium') *O* 3, 15, 13. vgl. 'caprinus'. Dav.

lānĕus, 3, aus Wolle, wollen, effigies, das wollene Bild der rathfragenden u. für sich Glück u. Erfolg hoffenden Person in der Zauberei, wahrsch. der Canidia selbst (wie man der Wolle übh. in der Zauberei eine unverletzlich machende Kraft zuschrieb, vgl. 'cereus' u. 'inferior') *S* 1, 8, 31.

languĕo, 2, (Wurz. λαγ in λαγαρός) erschlaffe, bin matt od. schlaff *Epd* 8, 18. übtr. vom eifrigen Leser e. Buches *E* 1, 20, 8. m. Abl. 'Inachiâ', sich langweilen bei usw. *Epd* 12, 14. Dav. Inch.

languesco, gŭi, 3, erschlaffe, übtr. v. Weine: in amphora (vgl. 'mitesco'), d. i. altern, mild werden *O* 3, 16, 35.

languĭdus, 3, (langueo) matt, schlaff, grex, in Folge der Sonnenhitze *O* 3, 29, 21. conviva, v. Gaste, der im Essen schon nachlässt, beinahe gesättigt ist *S* 2, 4, 39. sopore, gefesselt von usw. *Epd* 5, 56. 2) übtr.: flumine languido errans, v. Cocytus, d. i. ruhig, langsam strömend *O* 2, 14, 17. dcht.: vinum (vgl. 'languesco'), 'mild' *O* 3, 21, 8.

languor, ōris, *m.* (langueo) Schlaffheit, Mattigkeit, bes. krankhafte: aquosus (s. d.) *O* 2, 2, 16. 2) trp. Lassheit (in der Liebe), Schwermuth, nach ihrer äusseren Erscheinung *Epd* 11, 9.

Lānŭvīnus, 3, zu Lanuvium gehörig, e. alten Stadt in Latium nicht weit von der appischen Strasse [2]): ager, Lanuviner Flur *O* 3, 27, 3.

lanx, lancis, *f.* (verw. m. λεκάνη, λέκος) Schüssel, Schale, grössere u. tiefere, meist von Metall *E* 1, 5, 23. nitens, rotunda *S* 2, 2, 4; 4, 41.

Lāŏmĕdon, ontis, *m.* Λαομέδων, V. des Priamus, alter König v. Troja, der dem Neptun u. Apollo, die ihm die Mauern Troja's erbauten, den versprochenen Lohn verweigerte (Hom. Il. 21, 441 fgg.) *O* 3, 3, 22.

lăpăthum, i, *n.* od. **lăpăthus,** i, *f.* (λάπαθον) eine Ampferart, bes. Sauerampfer (reinlat. 'rumex'), dessen Genuss zur Erweichung des Leibes diente *Epd* 2, 57. *S* 2, 4, 29.

lăpĭdōsus, 3, (lapis) steinig, panis, 'sandig' (da in Folge schlechter Mühlsteine das Brot zwischen den Zähnen knirscht, nicht 'steinhart' im gew. Sinne) *S* 1, 5, 91.

lăpillus, i, *m.* Steinchen, bes. bearbeitetes, polirtes, Plur. Marmorstückchen zu kostbaren Fussböden (s. 'Libycus') *E* 1, 10, 19. nivei viridesque, 'Perlengehänge' od. 'Geschmeide' der röm. Matronen, aus drei Schnüren bestehend, von denen die oberste das eigentliche Halsband, d. i. blosse Perlen, die beiden andern zwischen jeder Perle einen Edelstein (Smaragd) enthielten [1]) *S* 1, 2, 80. Dem. v.

lăpis, ĭdis, *m.* (verw. m. λᾶας, λίθος) Stein übh., auch 'Fels', 'Felsstück' *O* 3, 11, 2; 29, 36. zum Bauen *E* 2, 2, 73. zum Werfen (s. 'unde') *S* 2, 7, 116. Bes. *b*) von kostbareren Steinen, wie Marmor: Phrygius (s. d.) *O* 3, 1, 41. varii, von buntfarbigen Marmorstückchen des Mosaikfussbodens *S* 2, 4, 83. clari, hellglänzendes Gestein, 'Edelsteine' *O* 4, 13, 14. 'Perlen' (uniones, bacae), in Verb. m. 'gemmae' (d. i. geschnittene Steine) *O* 3, 24, 48. 2) übtr. von dem aus Stein Verfertigten: steinerner Tisch: albus, d. i. Schenktisch aus weissem Marmor *S* 1, 6, 116.

Lăpĭthae, ārum, *m.* Λαπίθαι, Lapithen, e. sagenhaftes wildes Gebirgsvolk in Thessalien am Ossa, bek. durch den Kampf mit den Centauren (bei der Hochzeitfeier des Pirithous), die von ihnen wältigt wurden (Ov. Met. 12, 224 fgg.) *O* 1, 18, 8. 2, 12, 5.

lapsus, ūs, *m.* (lābor) jede unmerkliche od. schnelle Bewegung, dah. Lauf od. Fall des Flusses, Plur. *O* 1, 12, 10.

lăquĕātus, 3, mit getäfelter Arbeit (laquear) versehen, getäfelt, tecta, Zimmer mit Decken, deren in Vierecke abgetheilte Felder kunstvoll verkleidet und mit Gemälden ausgefüllt waren (s. 'lacunar' [2]) *O* 2, 16, 12.

lăquĕus, i, *m.* (viell. m. 'ligare' verw.) Strick, Schlinge *S* 2, 2, 99; 3, 131. *E* 1, 6, 37; 19, 31. bes. 'Schlinge' od. 'Netz' zum Vogelfange *Epd* 2, 35. *E* 1, 16, 51. *b*) dcht. übtr. von d. Stricken od. Schlingen des Todes [3]) *O* 3, 24, 8.

Lār, Lăris (häuf. Plur. **Lăres,** um

1) S. Cic. Att. 2, 13, 2. Ov. Met. 14, 233.
2) S. *Ambrosch* 'Studien u. Andeut. im Gebiete des altröm. Bodens' usw. *p* 184 fgg. *Bormann* 'Antiquitates Lanuv.' Halle 1845.

1) S. *Böttiger*'s 'Sabina' II *p* 129.
2) S. *Becker*'s 'Gallus' I *p* 95.
3) Ebenso in der oriental. Poesie, s. Psalm 18, 1, von den Griech. auch der Δίκη Schlingen beigelegt, mit denen sie Verruchte umstrickt u. fesselt, vgl. *Böttiger* Opusc. lat. *p* 194 * *ed. Sill.*

u. ĭum), *m.* gemeinsame Schutzgottheit der Häuser u. Familien mit dem Hauptsitze am Heerde, wo auch die Bildnisse derselben aus Holz, Stein od. Metall in e. besondern Behältnisse od. Schrein, bei Reichen auch in eigenen Capellen aufgestellt waren *Epd* 2, 66. *S* 2, 6, 66. proprii (m. 'agri' u. 'fana' verb.) *Epd* 16, 19. Da man sie als die Repräsentanten u. Schirmherren der Familie betrachtete, opferte man ihnen die Erstlinge der Früchte u. ein weibliches Schwein *O* 3, 23, 4. *S* 2, 3, 165; 5, 14. Dem Augustus erwies man als Schutzgott des Staates u. Hauses gleichwie den Laren im häuslichen Kreise göttliche Ehren, obgleich er selbst sich solche verbat (vgl. *E* 2, 1, 5 fgg.) *O* 4, 5, 34. Dass die Sclaven die eiserne Kette od. Fessel, die sie zur Strafe getragen[1]), bei ihrer Freilassung den Laren weihten (wie etwa die Fechter ihre Waffen dem Hercules, s. *E* 1, 1, 5), war wohl nicht allgemeiner Gebrauch, sondern Hor. will durch Erwähnung der Ketten gerade den Umstand herausheben, dass Sarmentus einmal entlaufen gewesen (vgl. *v* 68) *S* 1, 5, 66. Oeffentliche Laren ('Lares publici' od. 'praestites') waren bes. an Kreuz- od. Scheidewegen (compita) aufgestellt, dah. ein alter Freigelassener dort zu ihnen fleht *S* 2, 3, 281 fgg.[2]). 2) übtr. (meist im Sing.) appellativ 'lar', wie unser 'Heerd', d. i. Haus (vgl. 'fundus'): patrius (vgl. 'inops') *S* 1, 2, 56. *E* 2, 2, 51. aptus (s. d. am E.) *O* 1, 12, 44. certus, d. i. dem Wechsel nicht unterworfene Wohnung *E* 1, 7, 58 ('*curto*' *B*, *Död.*). parvus paup., das niedere Dach der Armen *O* 3, 29, 14. mutare Lares et urbem (s. 'muto') *CS* 39. *b*) dcht. von e. philosophischen Schule od. Secte (vgl. 'domus' u. 'familia' b. Cic. de div. 2, 1, 3): quo me lare tuter (s. 1 tutor) *E* 1, 1, 13.

lardum, i, *n.* zusgez. aus 'laridum', (λαρός, λαρινός, 'fett') Speck *S* 2, 6, 85. übh. die eingepökelten fetten Seiten des Schweines ('latera lardi' Charis. *p* 102 *K.*), 'gepökeltes Schweinefleisch' (sallita caro Macr. Sat. 7, 12, 2, vgl. Iuv. 11, 82), ein Lieblingsgericht der Italiker *S* 2, 6, 64 (wo 'satis uncta oluscula' eng zu verb., d. i. 'Kohl genügend od. gehörig geschmalzt', u. 'pingui lardo' von 'simulque' abhängt[3]).

[1]) S. *Pauly*'s Realencycl. VI, 1 *p* 1098.
[2]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 482. 492 u. 497.
[3]) *Usener* Rhein. Mus. 1869 *p* 348 verm. 'simul*v*e', da nach Mart. 5, 78, 10 auch mit Bohnen das Pökelfleisch aufgetragen wurde, so dass Hor. zwischen den beiden landesüblichen Gemüsen die Wahl offen lasse.

large, Adv. (largus) reichlich, vollauf, in reichlichem Maasse, ligna reponere in foco *O* 1, 9, 6. largius aequo (s. 'aequus') *E* 2, 2, 215.

largĭor, ītus sum, 4, Dep. (largus) theile in reichem Maasse mit, bringe dar, erweise, honores cui *E* 2, 1, 15.

largĭter, Adv. reichlich (s. 'aufero') *S* 1, 4, 132. von

largus, 3, (verw. m. λαρός, λαρινός) reichlich, viel, v. Lebl.: vina, herbae *O* 3, 18, 6. 4, 2, 55. ignis *S* 2, 8, 44. imbres *Epd* 16, 53. munera *O* 4, 1, 18 (doch s. nachh. *b*.). Sbst.: largiora (munera) flagitare, d. i. Grösseres *O* 2, 18, 13. *b*) von Pers.: der gern giebt, reichlich spendet, freigebig *O* 4, 1, 18 (wo *BHM* u. A. 'larg*i* mun. aemuli' st. 'larg*is*' *P*, *Stallb.* u. A.). dcht. m. Inf. (*M* § 421), v. Weinkrug (cadus): donare spes novas, d. i. der reichlich zu spenden vermag *O* 4, 12, 19.

Lārīsa (*PHM* u. A.[1]), ae, *f.* Λάρισα, St. Thessaliens, am Penēus (j. 'Larza'): opima (schon b. Hom. Il. 2, 841 ἐριβῶλαξ) *O* 1, 7, 11.

larva, ae, *f.* (m. 'lar' verw.) Larve, Maske der Schauspieler (mit d. Nebenbegr. des Hässlichen) *S* 1, 5, 64.

lăsănum, i, *n.* (λάσανον) eig. Dreifuss od. Rost zum Kochen, übh.: Kochgeschirr (nebst dem nöthigen Speisevorrath), 'Kochapparat', nach A. (*Hdf.* u. *Web.*) 'Nachtstuhl' od. 'Nachtgeschirr' (um das geringe Maass von Sauberkeitsgefühl des Tillius zu bezeichnen) *S* 1, 6, 109.

lascīvus, 3, (λάω, begehre) muthwillig, ausgelassen, keck, grex, caprea *O* 3, 13, 8; 15, 12. pueri, 'neckische' (*Web.*) *S* 1, 3, 134. puella, schalkhaft *O* 4, 11, 23. aetas (s. 'decenter') *E* 2, 2, 216. Licentia *O* 1, 19, 3. amores, 'der Liebe loses Getändel' *O* 2, 11, 7. verba *AP* 107. übtr. 'hedera', wegen seines leichten Anschmiegens: üppig od. weithin rankend *O* 1, 36, 20.

lassus, 3, (vgl. 'laxus') lass, müde, träg, matt *Epd* 2, 44. *S* 1, 5, 37 usw. vgl. 'subiecto'. mit 'a' verb.: l. ab indomito equo, d. i. ermüdet, erschöpft von od. nach dem Ritte mit usw. *S* 2, 2, 10. dcht. m. Gen., wie unser 'müde' (st. des sonst gew. Abl., s. *Z* § 437. A. 1 u. bes. *M* § 290, *g*.): maris et viarum, zur Bezeichn. der beschwerlichen Kriegszüge,

[1]) Wie jetzt auch st. 'Lari*ss*a' nach den besten Hdschr. b. Verg. *A* 2, 197 u. 11, 404 *Ribb.* b. Cic. Fam. 13, 25, 1 *Bait.* b. Caes. b. c. 3, 80, 4. *Kran.* b. Liv. (oft) *Hertz* u. Λάρισα st. Λάρισσα jetzt b. Thucyd., Xenoph., Plutarch usw.

wozu 'militia' noch speciell hinzutritt[1]) *O* 2, 6, 7. auch v. Sachen: aures (in Folge der ermüdenden Weitschweifigkeit, prolept. st.: ut lassae fiant) *S* 1, 10, 10. stomachus, erschlafft, schwach *S* 2, 8, 8.

lāte, Adv. (latus) in der Breite, dah. weit od. weithin in der Ausdehnung *O* 2, 15, 2. 3, 16, 19 u. o. diu lateque *O* 4, 4, 23. l. horrenda, 'ein Schrecken weithin' (entspr. dem 'in ultimas oras', also nicht mit 'extendat' zu verb.) *O* 3, 3, 45. in Verb. mit e. Subst. (wie 'populus l. rex', d. i. 'regnans', b. Verg. *A* 1, 21; vgl. *O* 2, 2, 9 u. *Z* § 262. A. 1. *Kr.* L. Gr. § 504, 2), princeps l. tyrannus (εὐρυκρείων) *O* 3, 17, 9. u. so auch 'locus l. arbiter' (s. d., wo 'l.' nicht mit 'effusum' zu verb.) *E* 1, 11, 26. *b*) dcht. übtr.: latius uti opibus (Gegs. 'angustius', vgl. Caes. b. c. 3, 16, 1), d. i. allzureichlich od. verschwenderisch *S* 2, 2, 113.

lătĕbrae, ārum, *f.* abgelegener od. verborgener Ort, Versteck, Zufluchtsort, dulces, v. Besitzthum des Hor., das ihm eben wegen seiner Abgeschiedenheit lieb u. werth ist (vgl. 'dulcis') *E* 1, 16, 15. von

lătĕo, ŭi, 2, (verw. m. λήθω, dor. λάθω, λαθεῖν v. λανθάνω) bin verborgen od. versteckt, berge mich, in scalis, unter der Stiege od. Treppe *E* 2, 2, 15. in agris *Epd* 5, 67. m. bloss. Abl.: silvis (v. Wilde) *Epd* 5, 55. agro, mit 'abditus' verb., d. i. lebe ganz verborgen fern auf dem Lande *E* 1, 1, 5. portu, sich versteckt halten, von den Schiffen des Antonius u. der Cleopatra nach der Schlacht bei Actium *Epd* 9, 19. post sepulcra, v. Monde *S* 1, 8, 36. Dah. Part. 'latens', versteckt, verborgen: puella *O* 1, 9, 21. ellipt.: latentem (puerum) in alvo m., d. i. die Frucht im Mutterleibe (Hom. Il. 6, 58 ὅν τινα γαστέρι μήτηρ κοῦρον φέροι) *O* 4, 6, 19. arbutus (näml. zwischen anderen Bäumen) *O* 1, 17, 6. orae *O* 1, 37, 23. v. Geiste: sub corpore *S* 1, 3, 34. animi latentes sub volpe (s. 'volpis') *AP* 437. abs.: si quid forte lateret, wenn etwas übersehen würde, ihm entgehen sollte *S* 2, 8, 25. 2) trp. bleibe verborgen od. unbekannt, v. Pindar's Gedichten *O* 4, 9, 6.

Lătīne, Adv. in lateinischer Sprache, die nicht mit griech. Wörtern untermischt ist (doch s. 1 'Latinus') *S* 1, 10, 27.

[1]) Nach *Nauck* u. A. sind die Genetive 'maris et viarum' als näher bestimmend zu 'modus' zu construiren (vgl. *E* 1, 11, 6) u. zu 'lasso' nur zu ergänzen. Zur Sache vgl. *Jacobs* Verm. Schrft. V *p* 327.

1 Lătīnus, i, *m.* Λατῖνος, myth. König zu Laurentum in Latium, der den Aeneas gastlich aufnahm u. ihm seine Tochter Lavinia zur Gattin gab, Stammvater der lateinisch redenden Völker Italiens, dah. dcht.: patria paterque L. (vgl. Verg. *A* 7, 61 u. 92), zur Bezeichn. des röm. Ursprungs (nach A. 'ein lateinisch redender Vater') *S* 1, 10, 27 (wo *Or.*, *Stallb.*, *Web.* 'Latine' beibehalten u. mit 'exsudet' verbinden, s. zu 'Canusium' u. 'obliviscor').

2 Lătīnus, 3, zu Latium gehörig, latinisch, d. i. nationalrömisch, im Gegs. zu andern Völkern: sanguis *O* 2, 1, 29. *Epd* 7, 4. lex, nomen *O* 4, 14, 7; 15, 13. im Gegs. zum Griechischen: carmen *O* 1, 32, 3. fides, fidicen *E* 1, 3, 12; 19, 32 usw. verba *S* 1, 10, 20. 2) Sbst.: Latinae (feriae), ārum, *f.* ein uraltes Bundesfest der Latiner u. Römer, während dessen Feier ein Gottesfriede in ganz Latium galt (der Sage nach von Tarquinius Priscus erneuert u. zu Ehren des Iuppiter Latiaris auf dem albanischen Berge im April od. zu Anfang des Mai, später vom Juni bis August unter Opfern gefeiert, und zwar zuerst an Einem Tage, zu dem dann allmälig noch zwei hinzukamen. Die Consuln, welche nachher die Zeit bestimmten u. durch die Herolde ausrufen liessen, 'indicere ferias', mussten mit den übrigen Magistraten zugegen sein, dah. während der Feier ein Stillstand aller Geschäfte auf dem Forum eintrat u. die Vornehmen, die kein öffentl. Amt bekleideten, auf ihre Landgüter reisten[1]) *E* 1, 7, 76.

lătĭto, 1, (Int. von 'lateo') bin versteckt, verberge mich, m. Abl.: fruticeto *O* 3, 12, 11.

Lătĭum, i, *n.* Landsch. zwischen dem Tiber u. Campanien, Mutterland Rom's, dah. für 'Rom' selbst u. für das 'römische Reich' im Allgem. *O* 1, 12, 53. 4, 4, 40. *E* 1, 19, 24. 2, 2, 121. *AP* 290. felix (m. 'res Romana' verb.) *CS* 66. in frühester Zeit kriegerisch u. roh, dah. 'ferox' *O* 1, 35, 10. 'agreste' *E* 2, 1, 157.

Lātōna, ae, *f.* Λατώ, dor. st. Λητώ, Mutter des Apollo u. der Diana *O* 3, 28, 12. dilecta Iovi *O* 1, 21, 3. Latonae puer, d. i. Apollo *O* 4, 6, 37.

Lātōus, 3, Λητῷος, zur Latona gehörig, Sbst. Latona's Sohn, d. i. Apollo *O* 1, 31, 18.

1 lātro, 1, belle, von Hunden *S* 1, 2, 128. 2) übtr. v. Menschen: belle, d. i. schreie heftig, schelte (wie ὑλακτέω) *S* 1, 3, 136. *b*) vom hungrigen Magen,

[1]) Vgl. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 186 fgg.

wie unser 'bellen', knurren od. murren (vgl. *S* 2, 8, 5) *S* 2, 2, 18[1]). 2) tr. belle an, von Hunden: alqm *Epd* 5, 58 cervinam pellem (wie auch bei uns von ähnlichen Vorrichtungen, welche die jungen Hunde gewöhnen sollen, den ausgestopften Balg als eine feindliche Erscheinung zu betrachten, um sie so zu dressiren; A. 'laceravit', da es hierbei mehr auf das 'Anpacken' als auf das 'Anbellen' ankomme!) *E* 1, 2, 66. *b*) übtr. von Menschen: schmähe (vgl. unser vulgäres 'schnauze Jmd an') *S* 2, 1, 85.

2 latro, ōnis, *m.* (λάτρις nach *Curt.* Et. *p* 339[3]) eig. Söldner, dah. Freibeuter od. übh. Räuber, Dieb (unser 'Lotter', ληστής neben κόλαξ bei Demosth. or. Ol. 2 § 19) *S* 1, 4, 67 u. 69. 2, 1, 42. *E* 1, 2, 32. neben 'fur' *S* 1, 3, 106. m. 'servilis manus' verb. (von d. Seeräubern, aus denen nach Florus 4, 8, 2 das Heer des Pompejus bestand) *Epd* 4, 19.

lătrōcĭnĭum, i, *n.* Räuberei, Raubmord, neben 'furtum' *S* 1, 3, 122.

1 lātus, 3, (Part. Pass. zu 'fero', eig. '*t*latus', vgl. 'tollo', d. i. 'auseinandergetragen') breit, clavus (s. d.) *S* 1, 5, 36; 6, 28. übh. weit, geräumig dem Umfange nach, latior murus (näml. als sie früher gewesen war) *AP* 209. campi *O* 3, 11, 9. aequor *E* 1, 2, 20. aesculeta (wegen ihrer weit ausgebreiteten Aeste und vielverzweigten Wurzeln, od. vom weiten Flächenraum, den sie einnehmen) *O* 1, 22, 14. orbis, unermesslich (*BPH* u. A.; '*laetum*' *M*, *Nauck*), d. i. die einer so milden Regierung frohe Welt) *O* 1, 12, 57. 2) dcht. übtr. v. Pers., mit dem Begriff des Stolzes (vgl. unser vulgäres sich breit machen): spatiari in Circo, d. i. mit e. grossen, vielen Platz einnehmenden Gefolge von Clienten (nach A. in weiter Toga, vgl. *Epd* 4, 7) *S* 2, 3, 183.

2 lătus, ĕris, *n.* (πλάτος) Seite des menschl. Körpers, laevum *O* 3, 26, 5. *E* 1, 6, 51. apertum (s. d.) *S* 1, 3, 59. vgl. *S* 1, 9, 32. 2, 3, 29 u. ö. auch Seite und Rücken *Epd* 4, 3 (vgl. 'tego'). dcht.: negotia saliunt per caput et circa l. (wo 'per caput' auf die Geschäfte sich bezieht, an die Hor. selbst plötzlich sich erinnert, 'circa l.' auf die, woran die umstehenden Bekannten u. Diener ihn bei der Hand fassend od. an der Seite berührend erinnern) *S* 2, 6, 34. Bes. *b*) Seite als Sitz der Kraft, dah. Brust, Lunge (bei Cic. Plur. 'latera', wie de sen. 5, 14 u. ö.): imum *Epd* 2, 10. forte, starke Brust, übh. 'Jugendkraft' *E* 1, 7, 26. neben 'venter' u. 'pedes' *E* 1, 12, 5. *c*) als Theil st. des Ganzen: Körper, Leib, niveum *O* 3, 27, 26. fessum militiâ *O* 2, 7, 18. breve *S* 1, 2, 93. metiri l., d. i. den Wuchs *S* 1, 2, 103. auch von d. Person selbst: hoc l. (st. 'hic ego') *O* 3, 10, 20. s. 'hic' a. A. 2) Seite e. Gegenstandes, Seitenfläche (Gegs. 'frons' od. 'tergum'), dextrum (e. Landhauses, s. 'aspicio') *E* 1, 16, 6. nudum remigio, d. i. Bord des Schiffes *O* 1, 14, 4. u. so 'utrumque', beide Borde *Epd* 10, 3. Boreae finitimum, Nordgrenze des Boreas, Umschr. der kalten Zone (vgl. 'duro') *O* 3, 24, 38.

laudābĭlis, e, (laudo) lobenswerth, preiswürdig, carmen *AP* 408.

laudātor, ōris, *m.* Lobredner, verus, Gegs. 'derisor' *AP* 433. temporis acti *AP* 173. von

laudo, 1, [alterth. Inf. Pass. 'laudarier' st. 'laudari' *S* 1, 2, 35. *Z* § 162] lobe, spende Lob, preise, rühme, alqd od. alqm *O* 1, 1, 17; 7, 1; 13, 3. *E* 2, 1, 86. Gegs. zu 'culpo' *S* 1, 2, 11. wiederh.: laudes, lauderis ut absens, d. i. lobe sie in ihrer Gegenwart, um usw. *S* 2, 5, 72. prägn. m. 'trado' (s. d.) verb., d. i. lobe und empfehle *E* 1, 9, 3. mit Abl. des Grundes: puerperae laudantur simili prole, wegen der Kinder, die dem Vater ähnlich sind (Hes. Opp. et D. 235 τίκτουσιν δὲ γυναῖκες ἐοικότα τέκνα γονεῦσιν) *O* 4, 5, 23. Bes. *b*) preise glücklich (μακαρίζω), agricolam *S* 1, 1, 9. diversa sequentes *S* 1, 1, 3 u. 109. *c*) billige, heisse gut (αἰνέω), depositum pudorem *E* 1, 9, 12. *d*) verherrliche durch Gedichte, erhebe, numen *O* 4, 1, 27. o laudande sol, preiswürdige *O* 4, 2, 47. *e*) äussere rühmend, haec führe so hohe Reden *Epd* 11, 19.

laurĕa, ae, *f.* (laureus) Lorbeerbaum, Lorbeer (Sing. zunächst zur Bezeichn. der Art) *O* 2, 15, 9. 2) Lorbeerzweig od. Lorbeerkranz (vollständ.: corona laurea b. Liv. 23, 11, 5), als Schmuck des Apollo (dem der Lorbeer heilig war) u. der Dichter *O* 4, 2, 9.

Laurens, entis, zu Laurentum gehörig, e. altitalischen St. in Latium, südwestl. von Rom, deren sumpfige u. waldige Umgegend reich an Ebern war (vgl. Verg. *A* 10, 708), die an Güte den umbrischen u. lucanischen nachstanden *S* 2, 4, 42. aber 'Laurens aper' *Epd* 5, 28 blos verm. von *Heinsius*, s. 'curro', *not.* 3.

laurus, i, selt. ūs, *f.* [Abl. 'lauru' nur *O* 2, 7, 19] Lorbeer, Lorbeerbaum (δάφνη), häuf. im Impluvium od. Peristyl, d. i. dem von den bedeckten Gängen des cavaedium eingeschlos-

[1]) Ebenso ὑλακτέω *Brunck* Anal. II *p* 238, 8.

senen freien Platze, selbst auf dem flachen Dache des röm. Hauses befindlich [1]) (vgl. Verg. *A* 7, 59 u. 'depono') *O* 2, 7, 19. 2) Zweig od. Kranz von Lorbeer als Schmuck der Dichter, der Triumphatoren, Ahnenbilder usw.: sacra, Delphica *O* 3, 4, 19; 30, 16. dah. übtr. 'Lorbeerkranz' st. Triumph, Sieg (auch b. Cic. Fam. 15, 6, 1) *O* 2, 1, 15. 3, 14, 2. propria (s. d.), für den Sieg über die Sinnlichkeit *O* 2, 2, 22.

laus, laudis, *f.* Würdigung des Verdienstes, Lob, Anerkennung, Ehre, Ruhm, auch das Verdienstliche selbst, als Eigenschaft wie als That *O* 4, 8, 28. *S* 1, 6, 88 u. o. multa cum laude, mit vollem Ruhme, im Glanz des Ruhmes *O* 4, 4, 67. *S* 1, 10, 49. ebenso: non sine multa laude *AP* 282. dignum praest. se pro laude merentis, d. i. nicht blos um seiner selbst willen, um als würdiger Empfänger zu erscheinen, sondern auch so, wie es das Lob od. die Ehre des Gebers erfordert, der sich um ihn verdient macht (mit bes. Rücksicht auf Mäcenas, s. 'mereo') *E* 1, 7, 24. multa cum laude dantis, zum Ruhme des Gebers, so dass die ihnen verliehenen Geschenke dem Augustus selbst zum Lobe gereichten *E* 2, 1, 246. laudis amor, Lobbegierde, Ruhmsucht *E* 1, 1, 36. Häuf. *b*) Plur.: laudes (wie ἔπαινοι), Worte des Lobes, Lobsprüche *O* 1, 21, 9. Augusti, d. i. die dem A. gebühren *E* 1, 16, 29. vini, auf den Wein *E* 1, 19, 6. Phoebi et Dianae *CS* 76. solitae, d. i. Lob, Preis des Iuppiter (parens), womit die Alten oft ihre Gedichte beginnen (s. Quintil. 10, 1, 46) *O* 1, 12, 14. vgl. *O* 1, 20, 7. 2) löbliche od. ruhmvolle That, bes. 'Kriegsthat', 'Kriegsruhm': Caesaris *O* 1, 6, 11. des Scipio *O* 4, 8, 20.

laute, Adv. (lautus) prächtig, herrlich (s. 'accipio') *S* 2, 8, 67.

Lāverna, ae, *f.* (Sanskritwurz. *lu*, abreissen, wov. λάιον, λέϝων, λεία [2]) Schutzgöttin der Diebe und heimlichen Betrüger mit e. eigenen Hain an der via Salaria [3]) *E* 1, 16, 60.

lăvo, lāvi, lautum, 3, u. **lăvātum,** 1, [b. Hor. im Inf. nur 'lav re' *O* 3, 12, 2; vgl. *Z* § 171 [4]) (λούω verl. aus dem alten λόω) wasche, bade, benetze, ora manusque lymphâ (vor der Mahlzeit) *S* 1, 5, 24 (wo *B* mit *NHeins.* 'lavimur' st. 'lavimus' nach griech. Constr.: 'wir benetzen uns an Mund u. Händen mit' usw.). manus (nach Sitte der Betenden) *S* 2, 3, 282. pannos, d. i. spüle ab *Epd* 17, 51. humeros in undis *O* 3, 12, 6. auch m. bloss. Abl.: crines Xantho amne *O* 4, 6, 26. pedes aere, d. i. in ehernem Becken *S* 2, 3, 21. rore Castaliae, mit dem Thaue *O* 3, 4, 61. Pass. mit medialem Sinne (wie λούομαι) *E* 1, 6, 61. auch im Act. (näml. 'me'), 'bade mich' *S* 1, 4, 75. eo lavatum, gehe in's Bad *S* 1, 3, 137; 6, 125. 2) übtr. benetze, bespüle, v. Flüssen: villam *O* 2, 3, 18. cacumina Matina *Epd* 16, 28. *b*) trp. spüle weg, wasche weg, mala vino, d. i. vertreibe *O* 3, 12, 2.

laxus, 3, (Wurz. λαγ in λαγαρός, λάγνος, 'langueo') weit, nicht knapp, calceus, schlotterig (s. 'haereo') *S* 1, 3, 31. sinus, weiter Bausch, bauschiger Schooss *S* 2, 3, 172. 2) nicht straff, schlaff, lapp, funis (Gegs. 'contentus') *S* 2, 7, 20. arcus, d. i. nicht mehr zum Kampfe gespannt *O* 3, 8, 23.

lĕaena, ae, *f.* (λέαινα) Löwin *O* 3, 11, 41; 20, 2.

Lĕbĕdus, i, *f.* Λέβεδος, eine der zwölf ion. Städte an der kleinasiat. Küste zwischen Smyrna u. Kolophon, früher blühend durch Seehandel, zur Zeit des Hor. unbedeutend *E* 1, 11, 6 fgg.

lectīca, ae, *f.* (lectus) Sänfte, Tragsessel od. Tragbett mit e. Baldachin, worin die röm. Matronen von den Sclaven sich in der Stadt tragen liessen *S* 1, 2, 98. auch zum Herumtragen e. Lammes, als Beispiel übertriebener Liebe zu Thieren *S* 2, 3, 214.

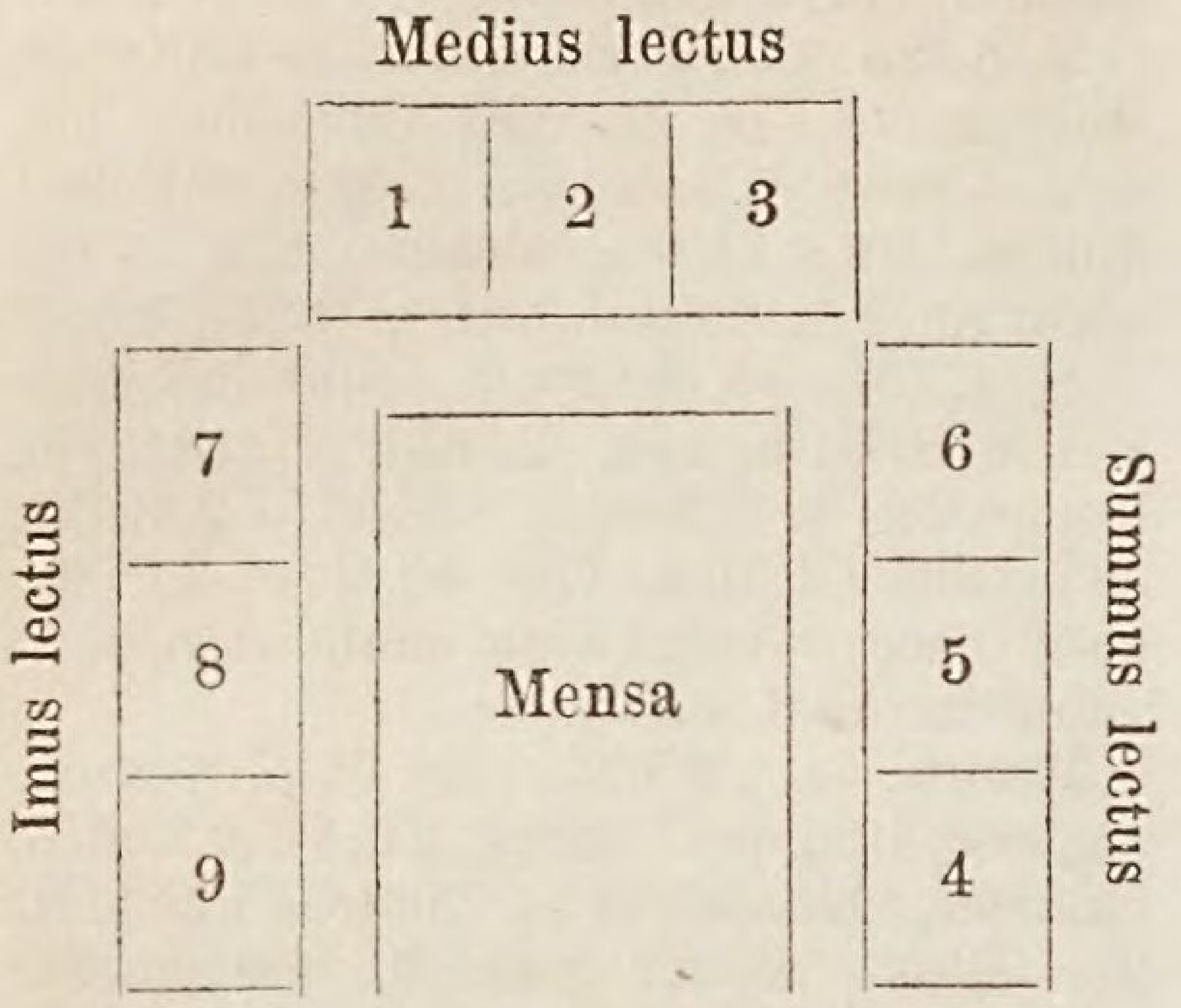
lector, ōris, *m.* (2 lego) Leser eines Buches *S* 1, 10, 74. *E* 1, 19, 35. *AP* 344. Gegs. zu 'spectator' *E* 2, 1, 214.

lectŭlus, i, *m.* Ruhebett, Sopha, auf dem man nach dem Bade od. nach der Mahlzeit zu Hause liegend studirte (vgl. *S* 1, 6, 127 fg.) *S* 1, 4, 133. Demin. von

lectus, i, *m.* (Wurz. λεχ in λέχος, λέκτρον) Lager, Bett, genialis (s. d.) *E* 1, 1, 87. vgl. *S* 1, 1, 81. 2, 3, 171. Bes. *b*) Lager od. Polstersitz an der Speisetafel od. Sopha zum Speisen, auf dessen Herstellung die Reicheren grosse Pracht verwendeten: Archiaci *E* 1, 5, 1. eburni *S* 2, 6, 103. imus *S* 2, 8, 41. *E* 1, 18, 11. vgl. *S* 1, 3, 90. 2, 6, 112; 8, 77. *E* 1, 1, 91; 16, 76. Im Speisesaale standen um die Tafel nur drei Sopha's, jedes in der Regel für drei Personen (dah. 'tres lecti', d. i. 'triclinium' *S* 1, 4, 86. vgl. 'quaternarius'), in Hufeisenform, da die

1) S. *Klausen* in Ztschr. f. Althmswiss. 1840. *p* 244.
2) Anders *Buttm.* Mythol. I *p* 16 fg.
3) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 458 fg.
4) S. *Dillenb.* zu *O* 2, 3, 18 u. *Schneid.* zu Caes. b. G. 4, 1, 10. I *p* 303.

nach dem Eingang gekehrte Seite zum Serviren offen blieb. Veranschaulichung des Ganzen u. bes. der *S* 2, 8, 20 fgg. erwähnten Vertheilung der Plätze und Gäste:



Den eigentlichen Ehrenplatz ('locus imus' des 'medius lectus') Nr. 1 nahm Maecenas ein, 2 Vibidius, 3 Servilius Balatro, 4 Fundanius, 5 Viscus, 6 Varius, 7 Nomentanus (sonst der Platz des Wirthes), 8 Nasidienus, 9 Porcius [1]).

Lēda, ae, *f.* *Λήδα*, Gattin des Tyndarus, Mutter der Helena u. der Dioskuren, dah. Ledae pueri (s. 'Castor' u. 'Pollux'), der Schiffahrt günstig u. durch ihren Beistand die Verbindung der durch das Meer getrennten Völker befördernd, zugleich als Repräsentanten der rüstigsten Erdenkämpfer *O* 1, 12, 25.

lēgātus, i, *m.* (1 lēgo) Gesandter, Botschafter *S* 1, 5, 29.

lĕgĭo, ōnis, *f.* (2 lĕgo) Legion, grössere Abtheilung des röm. Heeres, aus ohngefähr 5000 Mann bestehend (vgl. 'tribunus'): Romana *S* 1, 6, 48. Auch 'Heeresschaar', 'Heer' bei andern ital. Völkerschaften, wie bei den Etruskern (s. Liv. 10, 5, 4 vgl. mit 8, 24, 4): magnae, d. i. grosse, zahlreiche (nur zur Verstärkung des Begriffs, wie b. Sal. Cat. 53, 3, nicht zum Ausdruck der Beschaffenheit, od. solche, die dem Führer Ansehn u. Macht verleihen) *S* 1, 6, 4.

lēgĭtĭmus, 3, (lex) durch Gesetze bestimmt, gesetzmässig, übh. regelrecht, den Regeln der Kunst entsprechend, gehörig: poëma *E* 2, 2, 109. sonus, richtiger Ton od. Klang *AP* 274.

1 lēgo, 1, (lex) verfüge durch letzten Willen (gesetzlich) vermache, setze aus, alqd cui *S* 2, 5, 69.

2 lĕgo, lēgi, lectum, 3, (*λέγω*) lese zusammen, sammele, ossa (zur Zauberei) *S* 1, 8, 22. olivam de ramis, d. i. lese, pflücke ab *Epd* 2, 55. mora arbore, vom Baum *S* 2, 4, 23. Bes. *b*) suche od. lese wählend aus, wähle aus, virgines *CS* 6. parentes ad festum (s. d.) *S* 1, 6, 95. honesta (s. d.) *E* 1, 9, 4. rem *AP* 40. Massicum, eig. lese von ausgesuchten Trauben, d. i. keltere *O* 3, 21, 6. *c*) dcht. im übeln Sinne: nehme mit, nehme widerrechtlich an mich, stehle (vgl. 'sacrilegus'), sacra divûm *S* 1, 3, 117. 2) übtr.: lege Worte zusammen, lese, durchlese, scripta, testamentum, libellum u. dgl. *S* 1, 4, 23; 10, 56. 2, 5, 51. *E* 1, 1, 37 u. ö. doctos, d. i. lese u. studire die Schriften der Weisen, um die wahre Lebensweisheit zu erlernen, m. 'perscrutor' (s. d.) verb. *E* 1, 18, 96. abs. *S* 1, 3, 64. 2, 5, 68 u. ö. *b*) lese od. trage vor (recito), abs. *E* 2, 2, 105. *AP* 475.

lĕmūres od. **Lĕmūres**, um, *m.* [wegen ŭ vgl. *Lachm.* zu Lucr. 1, 360] die Seelen od. Schatten der Verstorbenen, die durch eigene Verschuldung od. in Folge schwerer Unbill, die sie erlitten, keine Ruhe finden konnten u. daher auf der Erde umgehend ihre ehemaligen Wohnungen und Angehörigen aufsuchten, 'Spukgeister' (wie 'larva' u. 1 'Lamia') *E* 2, 2, 209.

Lēnaeus, i, *m.* *Ληναῖος* (v. *ληνός*, Kelter), Beiw. des 'Bacchus' als Keltergottes *O* 3, 25, 19.

lēnīmen, ĭnis, *n.* Linderung, Labsal, laborum *O* 1, 32, 15. von

lēnĭo, 4, lindere, bes. durch Anwendung sanfter Mittel, mildere, besänftige, impias (sagas) mollibus verbis *Epd* 5, 84. tigres, d. i. zähme *AP* 393. clamorem, d. i. mässige *O* 1, 27, 7. rabiem canis, d. i. schützt gegen usw. *E* 1, 10, 16. animos *O* 3, 14, 25. dolorem *E* 1, 1, 34. dcht.: stom. latrantem, beschwichtige *S* 2, 2, 18. von

lēnis, e, (m. 'lentus' verw.) sanft, mild, gelind, v. Winde *O* 3, 20, 13. *S* 2, 8, 6. v. Weine *O* 3, 29, 2. *S* 2, 4, 26. *E* 1, 15, 18. vgl. 'tormentum'. vom Schlafe *O* 3, 1, 22. v. Tone: susurri *O* 1, 9, 19. caput aquae, sanftmurmelnd *O* 1, 1, 22. ruina non l. (als *Litotes* st. 'gravissima'), unsanft, schwer *O* 2, 19, 15. 2) übtr. sanft, mild usw., imperia *E* 1, 18, 45. consilium (von der Milde u. Mässigung, die Octavianus nach der Unterdrückung des Antonius zeigte) *O* 3, 4, 41. damnum, non facinus, gering, unmerk-

[1]) Vgl. *Becker*'s 'Gallus' II *p* 146.

[1]) Vgl. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 499 fg.

lich *E* 1, 16, 56. dcht. von d. Begierde: dominus non l. (*Litotes*), d. i. ein harter, strenger Gebieter *S* 2, 7, 93. Bes. *b*) v. Pers. mild, sanft, der Gesinnung nach usw.: in hostem *CS* 52. accedente senecta *E* 2, 2, 211. *c*) von Gottheiten: mildreich, gnädig, gütig (πρᾷος, ἵλεως), wie v. Venus *O* 1, 19, 16. von Faunus *O* 3, 18, 13. dcht. m. Inf. (vgl. 'nescius'), 'willfährig', aperire partus, v. Ilithyia *CS* 14. non l. recl. fata, v. Mercur, d. i. unerbittlich *O* 1, 24, 17. Dav.

lēnĭter, Adv. sanft, mild *O* 2, 19, 30. adr. in spem, leise *S* 2, 5, 47. purg. ungues, in aller Behaglichkeit, gemächlich *E* 1, 7, 51. trad. aevum, ruhig, sanft *E* 1, 18, 97.

lēno, ōnis, *m.* Kuppler *S* 2, 3, 231. *E* 2, 1, 172.

lentus, 3, zäh, pituita *S* 2, 2, 76. Dah. *b*) biegsam, fest anhaftend, brachia (wegen ihrer Gelenkigkeit) *Epd* 15, 6. aber: lentissima br., die schlaff nachgebenden, so dass alles Drücken u. Ziehen nichts hilft, d. i. die unempfindlichen *S* 1, 9, 64. 2) trp. in Bez. auf die Zeitdauer: langdauernd, anhaltend, in die Länge sich ziehend: duellum *E* 1, 2, 7. 2, 2, 98. amor, langsam zehrend *O* 3, 19, 28. ähnl.: ignes (näml. 'amoris'), schleichend, langsam fortdauernd, auszehrend (wie Ov. A. A. 3, 573) *O* 1, 13, 8. dies (st. 'longa' *B* nur aus Einer Hdschr. zur Vermeidung der Wiederholung u. im Gegs. zu 'nox longa') *E* 1, 1, 21. *b*) lässig, lau, spectator (Gegs. 'sedulus') *E* 2, 1, 178. Cupido, nicht gern Folge leistend, sich sträubend *O* 4, 13, 6. risus, gelassen, gleichgültig *O* 2, 16, 26.

lĕo, ōnis, *m.* (λέων) Löwe, Leu, insanus, asper u. dgl. *O* 1, 16, 15. 3, 2, 11 u. ö. auch im Bilde (wie Hom. Il. 20, 170) *O* 3, 2, 11. 2) als Gestirn, in dessen Zeichen die Sonne mit dem 20 Juli tritt (dah. man die nach der Sonnenwende eintretende Hitze zum Theil dem Einflusse jenes Sternes zuschrieb): vesanus *O* 3, 20, 19. vgl. *E* 1, 10, 16.

lĕpĭdus, 3, (lepor, λεπτός) artig, fein, dictum (Witz), Gegs. 'inurbanum' *AP* 273.

Lĕpĭdus, Q. Aemilius, Freund des Hor., Consul 21 v. Chr. mit Lollius, der zuerst allein Consul war, bis Lepidus nach langen Streitigkeiten mit seinem Mitbewerber L. Silanus gewählt ward (s. 'duco') *E* 1, 20, 28.

Lĕpos, e. ausgezeichneter, nach d. Schol. wegen seiner Anmuth u. Zierlichkeit in der Bewegung bei Augustus sehr beliebter Tänzer od. Mime (mit Anspiel. auf 'lepos, ōris', nicht aber wegen seiner Capriolen (mit Anspiel. auf 'lepus, ŏris') *S* 2, 6, 72.

lĕpus, ŏris, *m.* u. *f.* Hase, pavidus *Epd* 2, 35. fecunda *S* 2, 4, 44 u. ö.

Lesbĭa, ae, *f.* N. einer Dienerin od. Kupplerin *Epd* 12, 17.

Lesbĭus, 3, Λέσβιος, zu Lesbos gehörig: civis, d. i. Alcäus (zugleich in Bez. auf dessen politische Wirksamkeit) *O* 1, 32, 5. plectrum, d. i. lyrisches, alcäisches Gedicht *O* 1, 26, 11. pes, das sapphische Versmaass *O* 4, 6, 35. vinum od. blos 'Lesbium', ĭi, *n.* 'Lesbier', zu den besten Weinen gehörig (dessen Genuss keinen Rausch hinterliess, vgl. 'innocens') *Epd* 9, 34. *O* 1, 17, 21. von

Lesbos, i, *f.* Λέσβος, eine der bedeutendsten Inseln im ägäischen Meere an der Küste Kleinasiens, Geburtsort des Alcäus und der Sappho, reich an Producten, bes. an vortrefflichem Wein, j. 'Metelino' *E* 1, 11, 1. Dav.

Lesbōus, 3, seltnere Form st. 'Lesbius': barbiton, d. i. des Alcäus (des Erfinders, s. *Bergk* zu Anacr. *p* 252) und der Sappho, welche beide auf Lesbos geboren *O* 1, 1, 34.

Lēthaeus, 3, Ληθαῖος, eig. zur Lethe gehörig, dem Strome der Vergessenheit in der Unterwelt, aus dem die Schatten tranken, um alles Vergangene zu vergessen, dcht. übh. 'der Unterwelt angehörig', vincula abrumpere cui, Jmd den Banden des Todes entreissen, d. i. aus der Unterwelt zurückführen *O* 4, 7, 27. somni, d. i. Vergessenheit bringend, einschläfernd (wie Verg. *G* 1, 78) *Epd* 14, 3.

lēthargĭcus, i, *m.* (ληθαργικός) der Schlafsüchtige *S* 2, 3, 30. von

lēthargus, i, *m.* (λήθαργος) Schlafsucht *S* 2, 3, 145.

lētum, i, *n.* (vgl. 'de-le-o') Tod, nach *Lessing* (*V p* 317 fg. Lpz. Ausg.) mehr von der Art des Sterbens: nobile *O* 1, 12, 36. leti via, vis u. dgl. *O* 1, 28, 16. 2, 13, 19 u. ö.

Leucŏnŏē, es, *f.* Λευκονόη, Freundin des Hor., die mit Hülfe der Astrologie ihre Zukunft zu erforschen suchte u. daher zum Frohsinn vom Dichter aufgefordert wird (wahrsch. fingirter Name v. λευκός u. νοεῖν, wie λευκαὶ φρένες bei Pind. Pyth. 4, 109 den schwachen, leichtbethörten Sinn bezeichnen) *O* 1, 11, 2.

1 lēvis, e, (λεῖος, dah. falsch '*lae*vis'), glatt, geglättet, saxa (nicht durch die Fluthen, sondern von Natur, vom Kalkfelsen) *O* 1, 17, 12. ames *Epd* 2, 33. galeae, weil von Erz, d. i. polirt,

blank, glänzend *O* 1, 2, 38. ähnl.: ciborium *O* 2, 7, 21. cupressus *AP* 332. plumae, des Schwanes (Gegs. 'asperae pelles') *O* 2, 20, 11. *b*) glatt, d. i. bartlos (inberbis, w. s.), Agyeus *O* 4, 6, 28. iuventas, d. i. zart *O* 2, 11, 6. hircus, zottenlos (prolept., so dass der Bock wie ein Fisch erscheint, da er doch von Natur zottig ist) *Epd* 16, 34. 2) übtr. glatt, dcht. Sbst.: leve, das Glatte, die vollkommen gleich polirte Oberfläche, d. i. die vollendete Festigkeit u. Gediegenheit des festen Muthes u. unerschütterlichen Wesens *S* 2, 7, 87. *b*) v. Ausdruck od. Stil, Neutr. Plur. als Subst.: levia sector: strebe nach Abglättung, suche fliessend zu schreiben (ein Streben, das leicht zu einer überglatten, kraftlosen od. matten Sprache führt, s. Quintil. 5, 12, 18) *AP* 26.

2 lĕvis, e, (ἐλαχύς) leicht an Gewicht od. Schwere (Gegs. 'gravis'), dah. leicht zu tragen, nicht drückend, mild, malvae, leichtverdauliche (s. *Epd* 2, 58) *O* 1, 31, 16. non l. Euhius (als *Litotes* st. 'gravissimus'), m. Dat.: Sithoniis, verderblich *O* 1, 18, 9. somnus, leicht, sanft *O* 2, 16, 15. *Epd* 2, 28. cura non l., schwere *O* 1, 14, 18. mors *O* 3, 27, 37. vulnus *E* 2, 2, 150. alqd levius fit, erträglicher *O* 1, 24, 19. Sbst.: leviora, Schwächeres, geringere Vorwürfe *S* 1, 4, 53. *b*) leicht in der Bewegung, beweglich, flüchtig, schnell, behend, munter, Nympharum chori, leicht schwebend (nicht: 'leichtfertig') *O* 1, 1, 31. turba, von den Schatten (weil wesenlos, ἀμενηνός b. Hom., leves populi b. Ov. Met. 10, 4) *O* 1, 10, 18. von der Maus *S* 2, 6, 98. v. Wasser: lympha, d. i. laufendes, lebendiges (Ov. Fast. 5, 662 'leves aquae') *Epd* 16, 48. 2) übtr. leicht, beweglich, d. i. unbeständig, leichtfertig, gesinnungslos, wankelmüthig, levior cortice *O* 3, 9, 22. populus *E* 2, 1, 108. vgl. *S* 2, 7, 29 u. 38. auch: leicht tändelnd *O* 1, 6, 20. *b*) unbedeutend, unerheblich, gering, sic leve, sic parvum est *E* 2, 1, 179. insania, harmlose *E* 2, 1, 118. versus, leichtfertige *AP* 231. plectrum (Gegs. 'maius' *O* 4, 2, 33), das leichtere Stoffe behandelt *O* 2, 1, 40. pauper, der nicht viel Vertrauen od. Credit hat, unzuverlässig (nach *Död.* 'luftige Gesellen', s. vorh. *b*) *AP* 423. spes, leichtfertige od. unsichere Hoffnungen auf die Erlangung eitler, nichtiger Güter *E* 1, 5, 8. Bisw. 'ohne Gewicht u. Geltung', 'verachtet': anus *O* 1, 25, 10. *c*) leicht ausführbar (doch nicht gerade st. 'facilis', sondern auch hier ursprüngl. in Bez. auf die Schwere gut gewählt zu 'tolli'), dcht. mit Inf.: trad. Perg. leviora tolli, leichter zerstörbar, zum leichteren Umsturz *O* 2, 4, 11. Dav.

lĕvĭter, Adv. leicht, übtr.: curo, d.i. kümmere mich wenig (womit nicht sowohl ein Tadel des Ennius als vielmehr der allzu nachsichtig urtheilenden Kritiker bezeichnet wird), d. i. unbedeutend: tanto levius miser, um so weniger elend (da das Verharren in den Fehlern nach stoischer Ansicht minder unglücklich macht als das Schwanken zwischen dem Guten u. Bösen) *S* 2, 7, 10.

1 lēvo, 1, (lēvis) mache glatt, glätte, übtr.: aspera cultu, in der Rede *E* 2, 2, 123.

2 lĕvo, 1, (lĕvis) mache leicht, erleichtere, übtr.: tenta spiritu praecordia *Epd* 17, 26. fessos corporis artus, corpus, d. i. stärke, labe *CS* 63. *E* 2, 1, 140. ictum, mindere die Wucht des Schlages od. Falles, mache leichter (nicht: 'wende ab') *O* 2, 17, 29. vulnus, heile *Epd* 11, 17. aegrum, d. i. stelle her (vgl. 'praeceps') *S* 2, 3, 292. *E* 1, 8, 8. malum vino cantuque *Epd* 13, 17. trp. im übeln Sinne: fidem, d.i. schwäche, benehme *E* 2, 2, 10. *b*) nehme ab, befreie von etw., entledige usw. (wie κουφίζω τινά τινος): alqm servitio *S* 2, 5, 99. pectora sollicitudinibus *Epd* 13, 10. pauperem laboribus *O* 2, 18, 38. 2) mache leicht, dah. hebe in die Höhe, erhebe, cycnum, von der Luft *O* 4, 2, 25. levari imis vadis, vom untersten Grund emporgehoben werden, v. Fels (zur Bezeichn. von etw. Unmöglichem, wofür Herod. 1, 165 in derselben Erzählung μύδρος σιδήρεος st. des Felsen) *Epd* 16, 26.

lex, lēgis, *f.* (lĕgo, wie ῥήτρα v. ῥητός, ἐρῶ, s. Cic. de leg. 1, 6, 19[1]) bei den Röm. theils der von e. Magistratsperson dem Volke gestellte Gesetzvorschlag, Antrag, Bill, theils der vom Volke in den Comitien genehmigte und zum Gesetz erhobene Vorschlag, Gesetz, Verordnung, Beschluss, Roscia *E* 1, 1, 62. Latina *O* 4, 14, 7. marita *CS* 20 u. o. mit 'mos' verb. *O* 4, 5, 22. mit 'ius' *S* 1, 1, 9. lex poenaque (nicht *Hendiadyoin*, s. 'poena'), d. i. eine Strafbestimmung, wie sie sich bereits in der Zwölftafelgesetzgebung befand: *si quis occentavisset*, d. i. gegen das Anstimmen eines Spottliedes auf Jmd auf offener Strasse[2]) *E* 2, 1, 125. vgl. 'sanctus'. auch: Iovis, Ausspruch, Beschluss

[1]) Doch vgl. *Curt.* Et. *p* 340[3].
[2]) S. *Klotz* Lat. Litteraturgesch. I *p* 380 mit *not.* 567.

Epd 17, 69. von den bei den Trinkgelagen vom Symposiarchen vorgeschriebenen Gesetzen *S* 2, 6, 69. vgl. *S* 1, 3, 67. *b*) Vorschrift, Bestimmung, Regel übh., die der Einzelne sich selbst auferlegt od. die geboten wird (wie νόμος): operis, die in dem Wesen eines Dramas liegende Eintheilung od. Anordnung (οἰκονομία), die Anlage u. Einheit des Ganzen *AP* 135. u. so: tend. opus ultra legem (wo nicht an ein Zwölftafelgesetz od. übh. bürgerliches zu denken) *S* 2, 1, 2. lege solutus (vom dithyrambischen Numerus des Pindar, ἄρρυθμος) *O* 4, 2, 12. *c*) formulirter Vertrag, bes. Bedingung, unter der Jmd etw. kauft (die dann die gerichtl. Klage gegen einen nachher bemerkten Fehler ausschliesst, vgl. Cic. de or. 1, 39, 178), 'Contract' *E* 2, 2, 18. *d*) übh. Bedingung, Gesetz, aequa (der streng unparteiischen Schicksalsgöttin) *O* 3, 1, 14. hac lege, nach diesem d. i. gleichem Gesetze (s. 'pono', 1) *S* 1, 3, 72. unter der Bedingung (ita ut fata hac lege rata sint *W*), mit fg. 'ne' *O* 3, 3, 58.

lĭbellus, i, *m.* (Demin. von 2 'līber') kleine Schrift, Büchelchen, Werkchen *E* 1, 1, 37; 13, 4 u. ö. von der vorliegenden Satire *S* 1, 10, 92. Plur. Schriften: Stoici *Epd* 8, 15. vgl. *S* 1, 4, 71. Bes. *b*) schriftliche Klage, Klagschrift (γραφή), die der Ankläger dem Prätor übergiebt *S* 1, 4, 66.

lĭbens, entis (eig. Part. von 'libet') gern, willig, mit Lust *O* 3, 4, 29; 9, 24. *E* 1, 14, 44. Dav.

lĭbenter, Adv. mit Vergnügen, mit Behagen, gern *S* 1, 1, 63; 5, 34 u. ö. vgl. 'facio'.

1 līber, ĕra, ĕrum, frei in bürgerl. u. polit. Hinsicht, mit 'ingenuus' verb. *AP* 383. vgl. *S* 2, 7, 83 u. 92. auch: tergum *O* 3, 5, 22. mors, durch den man die Freiheit sich bewahrt (im Gegs. der Sclaverei) *O* 4, 14, 18. 2) übh. frei, ungehemmt, ungebunden, pes, durch die Freude entfesselt, zwanglos *O* 1, 37, 1. iter *CS* 43. otia *E* 1, 7, 36. bilis *Epd* 12, 16. vestigia, d. i. dessen, der seine Originalität bewahrt *E* 1, 19, 21. fruges, nicht einem Einzelnen gehörig, gemeinsam (nach A. 'von selbst', ohne Bebauung) *O* 3, 24, 12. dcht.: vina, von den Sorgen befreiend, 'entfesselnd' (*V*) (vgl. *E* 1, 5, 16) *S* 1, 4, 89. doch zugleich in Bez. auf die grössere Freiheit bei Gelagen *AP* 85. mit Gen. (vgl. 'vacuus' u. *Z* §469 a. E.): laborum, an Festtagen frei von Beschäftigung u. deshalb blos auf das Vergnügen bedacht *AP* 212. Cupido, ausgelassen, schamlos *Epd* 17, 57. Bes. im stoischen Sinne von dem Weisen, der Keinem sich unterwirft u. von keiner Leidenschaft gefesselt wird (vgl. Cic. de fin. 3, 22, 75) *E* 1, 1, 107; 16, 63 u. 66. *b*) frei in Worten u. Benehmen, freimüthig, offen, v. Pers., die keine Beschränkung ihrer Freiheit, keine Erniedrigung dulden, keine Nebenrücksichten beobachten *E* 1, 1, 69; 18, 1. *S* 1, 4, 90 u. 132. auch: consilia *Epd* 11, 26. indignatio, d. i. freimüthig ausgesprochen *Epd* 4, 10. im übeln Sinne: plus aequo liber, von dem, der sich mehr herausnimmt, als er sollte: freimüthig, zwanglos über Gebühr *S* 1, 3, 52.

2 līber, bri, *m.* (φλοιός, Bast, eig. *fliber*) eig. 'Bast' od. innere Rinde des Baumes, dah., weil als Schreibmaterial verwendet, übtr. Buch od. Schrift, Werk (aus mehreren Blättern bestehend), oft auch Plur.: libri Panaeti, veterum u. dgl. *O* 1, 29, 14. *S* 2, 6, 61 u. o. libri carminum, Zauberbücher *Epd* 17, 4.

3 Līber, ĕri, *m.* (mit 'libo', λείβω verw., als Bezeichnung der Lebensströmung u. des Ergiessens dieser Strömung in die Schöpfung[1]) Beiw. des Bacchus als freundlichen Gottes, der von Sorgen u. Mühen befreit[2]), entspr. dem griech. Λύσιος od. Λυαῖος *O* 1, 32, 9. 2, 19, 7 u. ö. Als Sterblicher (Sohn d. Semele) wurde er zum Gott erhoben (*E* 2, 1, 5) u. erfüllt dann die Wünsche der Sterblichen *O* 4, 8, 36. proeliis audax (Erkl. s. zu 'audax' *not.* 1) *O* 1, 12, 21. Der dem Weinstock gefährliche Bock ward ihm geopfert *O* 3, 8, 7. 2) dcht. übtr. st. 'Wein' *O* 4, 12, 14. vgl. *S* 1, 4, 89 u. 'verax'. prägn.: die Kraft des Weines *O* 1, 16, 7.

lībĕre, Adv. (1 liber) frei, freimüthig (s. Cic. Rosc. Am. 1, 3) *S* 1, 4, 103. 2, 8, 37.

līběri, orum, *m.* Kinder (in Rücksicht auf die Eltern, nicht auf Alter od. Zahl) *Epd* 2, 40. 5, 5.

līběro, 1, (1 līber) befreie, erlöse, m. Abl.: alqm tenebris, d. i. aus der Unterwelt *O* 4, 7, 26.

līberta, ae, *f.* Freigelassene, Dienerin *S* 1, 1, 99. s. 'libertus'.

lībertas, ātis, *f.* (1 liber) Freiheit (geistige), potior metallis *E* 1, 10, 40. 2) Freiheit, Ungebundenheit *E* 2, 1, 147. *S* 2, 7, 4 (s. 'December'). vgl. *AP* 282. Bes. *b*) Freiheit in der Rede,

[1]) S. *Zehetmayr* Blätter für d. baier. Gymnasialw. XI 1876 *p* 306 fg.
[2]) Vgl. 'Euhius', 'Bassareus' u. *Preller's* Röm. Myth. *p* 440 fg.

'Freimuth' od. 'Freimüthigkeit' *S* 1, 4, 5. *E* 1, 18, 8.

lībertīna, s. 'libertinus', 2, *b*.

lībertīnus, 3, zum Freigelassenen gehörig (in Bez. auf den Stand, s. 'libertus' u. *Död.* Syn. VI *p* 195), pater, 'gefreiet' (*Web.*) *S* 1, 6, 6. *E* 1, 20, 20. 2) Sbst.: libertinus, i, *m.* e. Freigelassener *S* 2, 3, 281; 7, 12. *b*) libertina, ae, *f.* Freigelassene *O* 1, 33, 15. *Epd* 14, 15. *S* 1, 2, 48. von

lībertus, i, *m.* (1 līber) Freigelassener (in Bez. auf seinen Herrn, auch ohne namentliche Andeutung desselben) *S* 2, 3, 122; 5, 71.

lĭbet (lŭbet), ŭit, 2, (λίπτομαι, begehre) Impers. es beliebt, es gefällt, es behagt, 'es hat Jmd Lust', mit Dat. d. Pers. od. abs.: cui libet *E* 1, 6, 53. ut libet *S* 2, 3, 31. *E* 1, 7, 19. si libeat *O* 4, 3, 20. als Antwort auf eine Einladung zu Tische: 'zu Befehl', 'wie du befiehlst' *E* 1, 7, 70. ellipt.: sive flammâ sive mari libet (näml.: ponere modum iambis) *O* 1, 16, 4. mit Infin. *O* 3, 25, 14. *Epd* 2, 23. *E* 1, 7, 60.

lĭbīdĭnōsus, 3, muthwillig, geil, caper *Epd* 10, 23. von

lĭbīdo, ĭnis, *f.* (libet) Gelüste, Belieben, dah.: l. est, es gelüstet, es beliebt *S* 1, 6, 111. 2, 6, 67. Bes. 2) zügelloser Hang zur Befriedigung sinnlicher Regungen, Sucht, Begierde, Leidenschaft *O* 1, 18, 10. vitiosa, damnosa *E* 1, 1, 85. 2, 1, 107. neben 'scelus' (s. 'seditio') *E* 1, 2, 15. Plur.: regum, d. i. des Tereus, so wie der übrigen thracischen Könige *O* 4, 12, 8. *b*) Wollust, Ausschweifung, tetra *S* 1, 2, 33. nova *Epd* 16, 30.

Lĭbĭtīna, ae, *f.* altital. Göttin des Todes u. der Verstorbenen, 'Leichengöttin', welcher nach e. Verordnung des Servius Tullius bei jedem Todesfall eine Gebühr entrichtet werden musste (vgl. *S* 2, 6, 19), sowie man auch die zu Leichenbegängnissen erforderlichen Geräthe, bes. die Bahren aus ihrem Haine nahm [1]) *E* 2, 1, 49. Dah. *b*) übh. in Bez. auf Sterben u. Leichenbegängniss, 'Tod' *O* 3, 30, 6.

lībo, 1, (λείβω) eig. nehme weg, dah. koste etw., geniesse mässig, pasc. vernas libatis dapibus (vgl. Verg. *A* 5, 92), d. i. mit dem Mahle, das Hor. u. seine Gäste übrig gelassen *S* 2, 6, 67.

Lĭbo, ōnis, *m.* wahrsch. 'Scribonius Libo', Prätor 204 v. Chr., der im Auftrage des Senates auf dem Forum, und zwar auf d. Comitium, ein 'puteal' (s. d.) errichtete *E* 1, 19, 8.

lībra, ae, *f.* (λίτρα) Wage zum Wägen, bes. bei Geldangelegenheiten: merc. alqd librâ et aere, d. i. auf förmliche Weise, für baares Geld (eig. unter Beobachtung der gesetzlichen Formel, indem man mit e. Stück Geld an die Wage schlug [1]) *E* 2, 2, 158. *b*) concr. das Gewogene, ein Pfund (gew. m. dem Zus. 'pondo', s. *Z* § 428 a. E.): una farris (so viel ein Schuldner täglich nach dem Zwölftafelgesetz als das Nothwendigste bekam, also st. schmaler Kost) *S* 1, 5, 69. 2) Wage, eines der zwölf Sternbilder im Zodiacus (s. 'adspicio') *O* 2, 17, 17.

lībrārĭus, 3, zu den Büchern gehörig, scriptor, Abschreiber (eines Buches) *AP* 354.

lībum, i, *n.* e. Art Kuchen od. Fladen, bes. Opferkuchen *S* 2, 7, 102. *E* 1, 10, 10.

Lĭburnus, 3, zu den Liburnern, e. illyrischen der Seeräuberei ergebenen Völkersch., gehörig, dah.: Liburnae (naves), e. Art schnellsegelnder (zweirudriger) Schiffe, 'Liburnerjacht' *O* 1, 37, 30 (wo A. unrichtig das Volk selbst, 'Liburni', verstehen). auch von den leichten Kriegsschiffen des Octavianus (im Gegs. zu den zehnrudrigen des Antonius, um die Gefahr hervorzuheben, die dem Mäcenas bei der Theilnahme an jenem Zuge drohe) *Epd* 1, 1.

Lĭbўa, ae, *f.* Λιβύη, eig. ein Theil von Afrika zwischen Aegypten u. dem atlantischen Ocean, reich an Getreide und Gold *S* 2, 3, 101. oft für das ganze damals bekannte Afrika *O* 2, 2, 10. Dav.

Lĭbўcus, 3, Λιβυκός, zu Libyen gehörig, Libysch, area, denn der Getreidereichthum Afrika's (Λιβύα πυροφόρος b. Pind.), wo begüterte Römer sich ankauften, war sprchw. *O* 1, 1, 10. lapilli, d. i. aus numidischen Marmorstückchen verfertigtes Kunstgetäfel, Musivarbeit (λιθόστρωτον, nach A. übh. kostbare Steine, Edelsteine) *E* 1, 10, 19.

lĭcenter, Adv. (licens) ungebunden, zügellos, scribo *AP* 265.

lĭcentĭa, ae, *f.* Freiheit etw. zu thun, die man von Andern erhält, 'Erlaubniss', od. die man sich selbst nimmt: pudenter sumpta *AP* 51. von d. 'Freiheit' in der Musik *AP* 211. 2) prägn.: zu grosse od. maasslose Freiheit, Frechheit, indomita *O* 3, 24, 29. Fescennina, Muthwille, Ausgelassenheit, Keckheit *E* 2,

[1]) S. *Preller's* Röm. Myth. *p* 387.

[1]) S. *Rein* Röm. Privatr. *p* 131 fg.

1, 145. *b*) personif. als Göttin, Ὕβρις, lasciva *O* 1, 19, 3. von

lĭcĕo, cŭi, 2, häuf. unpers. licet, licuit, es ist erlaubt od. vergönnt, es steht frei, man kann, darf usw., m. Inf. u. mit od. ohne Dat. der Pers. *O* 3, 29, 42. *AP* 466. *S* 1, 6, 105; 8, 14; 9, 76 u. ö. Bisw. tritt, bes. bei 'esse', das Prädikat noch im Dativ hinzu (in der Attraction, s. *Z* § 601. *M* § 393, *c*. *Kr.* L. Gr. § 482 [1]): licet esse beatis, näml. 'illis', sie können beglückt sein *S* 1, 1, 19. qua modeste munifico esse licet, soweit als ihm ziemt mit Anstand freigebig zu sein *S* 1, 2, 51. Häuf. abs. 'dum licet', so lange es vergönnt ist *O* 2, 11, 16. 4, 12, 26. *S* 2, 6, 96. *E* 1, 11, 20. si licet *S* 2, 5, 61. ultra quam licet *O* 4, 11, 30. Oft auch mit fg. Conj. (*Z* § 624): sis licet felix, sei immerhin usw. *O* 3, 27, 13. sit licet hoc tuum, mag es sogar usw. *S* 1, 2, 81. auch im Futur: licebit curras, du kannst usw. *O* 1, 28, 35. licebit dives sis, magst du auch begütert sein usw. *Epd* 15, 19. licebit . . ille natales dierum festos celebret *S* 2, 2, 59. Dah. geht *b*) 'licet' mit Conj. in die Bed. einer Concessivpart. über (*Z* § 574. *Kr.* L. Gr. § 607, 3): mag auch, wenn auch, obschon *O* 3, 24, 3. *Epd* 4, 5. *E* 1, 16, 76; 17, 59. *AP* 459. 2) ellipt. bes. v. Kauf od. Verkauf, mit Ergänz. von 'habere' u. dgl. [2]), auch noch mit allgem. Gen. des Werthes (pluris), d. i. feil sein, übh. gelten, geschätzt werden: Laev. unius assis non unq. pretio pluris licuisse, d. i. dass Lävinus (ungeachtet seiner vornehmen Herkunft) um den Werth eines einzigen Ass, um ein einziges Ass mehr gegolten habe (als er näml. an u. für sich galt) *S* 1, 6, 14.

Lĭcĭnĭus, i, *m.* eig. L. Licinius Murēna, ein unruhiger u. hochstrebender Römer, der im Bürgerkriege sein Vermögen verloren hatte, 22 v. Chr. von Ehrgeiz u. Herrschsucht getrieben mit Fannius Caepio gegen Augustus sich verschwor u. ein Jahr darauf enthauptet ward [3]) *O* 2, 10, 1 fgg.

Lĭcĭnus, i, *m.* ein berüchtigter Barbier, wahrsch. e. Freigelassener des Augustus (Suet. Oct. 67), den nach dem Schol. Cäsar wegen seines Hasses gegen Pompejus zum Senator erhoben hatte *AP* 301.

[1]) Vgl. *LMüller* 'De attractionis genere apud Latinos: *licet esse*' Glogau 1846.
[2]) S. *Rost*'s Opusc. lat. Lpz. 1836 *p* 126 fg. *ed. Lipsius.*
[3]) S. *Drumann*'s Röm. Gesch. IV *p* 193 fg. A. 53 u. *Fischer*'s Röm. Zeittafeln *p* 389 fg.

lictor, ōris, *m.* (m. 'ligare' verm.) öffentl. Diener der höchsten Staatsbeamten in Rom (welche 12 an Zahl dem Consul bei feierlichen Aufzügen mit den Fasces in der Hand vorangingen, um die Begegnenden zur gebührenden Ehrfurchtsbezeigung aufzufordern, auch Strafen vollzogen usw.): consularis, des Consuls *O* 2, 16, 10. 2) übtr.: die Diener od. Gehilfen (apparitores) des Leichenbestatters (s. 'designator'), wegen der Aehnlichkeit ihres Geschäfts so genannt, da sie bei dem Leichenzuge auf Ordnung u. Ruhe sahen *E* 1, 7, 6.

Lĭcymnĭa, ae, *f.* erdichteter Name (urspr. 'Ligyhymnia' od. 'Ligymnia', die 'Hellsingende'), wahrsch. von Terentia, der Gattin des Mäcenas als Braut od. Neuvermählte (nach A. von e. Geliebten des Hor. [1]) *O* 2, 12, 13 u. 23. vgl. 'Diana'.

lignum, i, *n.* Holz zu verschiedenem Gebrauche, oft auch Plur. (wie ξύλα) *O* 1, 9, 5. 3, 17, 14. *Epd* 2, 43. *E* 1, 14, 42. praeb. ligna salemque, zur Bezeichn. der nothwendigsten Bedürfnisse *S* 1, 5, 46. Sprchw.: ligna in silvam ferre, ähnl. wie unser 'Holz in den Wald' od. 'Wasser in den Brunnen tragen' *S* 1, 10, 34. *b*) dcht. von lebendigem Holze: Baum, triste *O* 2, 13, 11. inutile *S* 1, 8, 1. 2) das aus Holz Bereitete, bes. hölzerne Tafel, in welche Gesetze eingegraben wurden, wie die Solonischen zu Athen (ἄξονες od. κύρβεις) *AP* 399. *b*) Holzbild, mobile, d. i. Marionette (νευρόσπαστον), eine Figur mit beweglichen Gliedern, die an Fäden gezogen werden (vgl. Plato de Legg. I *p* 644*e*) *S* 2, 7, 82.

1 lĭgo, 1, binde an, mulam, schirre an *S* 1, 5, 13.

2 lĭgo, ōnis, *m.* Hacke, Karst (zum Feldbau) *O* 3, 6, 38. *Epd* 5, 38.

Lĭgŭrīnus, i, *m.* e. Lieblingsknabe des Hor. *O* 4, 1, 33; 10, 15.

lĭgurrĭo, ĭi, 4, (λείχω, 'lingo', *lecke* [1]) belecke, lecke od. nasche von etw.: pisces tepidumque ius *S* 1, 3, 81. furta (s. d.) *S* 2, 4, 79.

līlĭum, i, *n.* (verw. m. λείριον) Lilie, bes. die weisse *O* 1, 36, 16.

līma, ae, *f.* Feile, trp. von der feineren Ausarbeitung e. Schrift (wie καταρρινεῖν λόγον b. Aristoph. Ran. 901) *AP* 291.

līmen, ĭnis, *n.* Schwelle der Thür, bes. als Eingang e. Gebäudes: dura *Epd* 11, 22. marmoreum *E* 1, 18, 73. mit dem Begr. des Harten od. Beschwer-

[1]) Vgl. *Teuffel* in Ztschr. f. Althmsw. 1845. *p* 603 fg.
[2]) Vgl. *Död.* Syn. V *p* 152.

lichen *O* 3, 10, 19. vgl. 'amo' 2. Plur. dcht. Vorgemach (Antichambre): superba potentiorum civium (in Bez. auf die, welche ihre Aufwartung dort machen, vgl. Verg. *G* 2, 460) *Epd* 2, 8. *b*) übh. 'Haus', 'Wohnung', sacrum, Tempel *S* 1, 5, 99. extra l., d. i. vor der Welt (Gegs. 'domi') *E* 1, 19, 36. 2) Grenzmark, Grenze, Apuliae *O* 3, 4, 10 [1]).

līmes, ĭtis, *m.* (m. 'limen' verw.) Rain als Markung od. Grenzlinie zwischen zwei Fluren (als sichtbares Zeichen der 'fines', vgl. 'terminus'): certi *E* 2, 2, 171. ultra limites *O* 2, 18, 25.

līmo, 1, (lima) feile, glätte, übtr.: limatior, in Bez. auf sorgfältigere Ausarbeitung *S* 1, 10, 65. 2) übtr. vermindere gleichs. durch Feilen, schrzh.: commoda cjs, schmälere Jmds Glück, benage (vgl. *Lachm.* zu Lucr. 3, 11. *p* 143) *E* 1, 14, 38.

1 līmus, 3, schräg, v. Auge: schielend, limis (näml. 'oculis', s. 'rapio') *S* 2, 5, 53.

2 līmus, i, *m.* (lino) Schlamm, Schmutz *S* 1, 1, 59. 2, 4, 80. auch Unreinigkeit, das Trübe, der Bodensatz des Weines *S* 2, 4, 56. princeps, d. i. erster Thonstoff, woraus Prometheus die Menschen bildete *O* 1, 16, 14.

līnĕa, ae, *f.* (linum) eig. Leine, Schnur, bes. die mit Kreide od. Kalk ausgefüllte Linie (Querfurche) am Ende der Rennbahn im Circus (*γραμμή*), dah. übtr. [2]): Ziel, Ende, Grenze, ultima rerum (aller Dinge, alles Irdischen) *E* 1, 16, 79.

lingua, ae, *f.* Zunge, bes. (wie *γλῶσσα*) als Sprachorgan *O* 3, 1, 2; 12, 3. 4, 1, 36. magna, d. i. vermessene *O* 4, 6, 2. acuo linguam, 'schärfe das Mundwerk' (*Död.*) *E* 1, 3, 23. aemula, 'bissiges Vorbild' (*Död.*) *E* 1, 19, 15. vgl. 'interpres'. 2) 'Zunge', d. i. Sprache, Rede, utraque, d. i. griechische und lateinische *O* 3, 8, 5, *S* 1, 10, 23. *AP* 56 u. 290. *E* 2, 2, 121. Dah. *b*) Redegabe *E* 1, 1, 57. vatum, 'Gesang' *O* 4, 8, 26.

lĭno, lēvi, lĭtum, 3, überschmiere, bestreiche, alqd cedro (mit Cedernöl) *AP* 332. Sabinum (vinum, näml. 'pice'), verpiche *O* 1, 20, 3. übtr.: splend. facta foedo carmine, beschmutze, entstelle *E* 2, 1, 237.

linquo, līqui, 3, (verw. m. *λείπω*) verlasse, e. Ort, e. Person usw., gehe weg von usw.: domos, tellurem *O* 1, 35, 24. 2, 14, 21. fundos *S* 1, 5, 35. Penates *O* 3, 27, 49. divitum partes *O* 3, 16, 24. alqm sub cultro, lasse zurück *S* 1, 9, 74. *b*) übh. lasse irgendwie: alqd intactum *O* 1, 35, 36. nil intentatum *AP* 285. dcht.: precibus non linquor inultis, d. i. ich bleibe mit meinen Bitten nicht ungerächt, 'nicht bleibt der Verlassenen Flehen ungeahndet' (*V*) *O* 1, 28, 33. 2) thue etw. nicht, gebe auf, lasse sein, severa *O* 3, 8, 28.

linter, tris, *f.* (auch 'lunter' [1]) Nachen, Kahn *S* 1, 5, 20. *E* 1, 18, 61.

lintĕum, i, *n.* eig. leinenes Tuch, dcht. Segel, b. Hor. nur Plur. *O* 1, 14, 9. 4, 12, 2. *Epd* 16, 27 (vgl. 'do'). von

līnum, i, *n.* (*λίνον*) Lein, Flachs, übtr. das daraus Verfertigte, Linnen, Leinwand, bes. zum Durchseihen des geringeren Weines (saccus vinarius) *S* 2, 4, 54. vgl. 'liquo'.

Lĭpăraeus, 3, *Λιπαραῖος*, zu Lipara, der grössten der äolischen Inseln zwischen Italien u. Sicilien, j. 'Lipari', gehörig: Hebrus, aus L. *O* 3, 12, 6.

lippus, 3, augenkrank, triefäugig *S* 1, 5, 30. *E* 1, 1, 29 u. ö. Sprchw.: omnibus et lippis et tons. notum est, d. i. Allen bekannt, in aller Leute Mund (denn die, welche an der in Rom so häufigen Augenkrankheit litten, fanden sich in den Boutiquen der Aerzte zusammen, wo man zugleich allerhand Neuigkeiten erzählte, s. 'tonsor') *S* 1, 7, 3. neben 'oculis inunctis', von Kurz- u. Blödsüchtigen (die an den Gegenständen gleichsam mit dem Auge herumtasten, darum aber doch nicht deutlich sehen, s. 'pervideo') *S* 1, 3, 25. *b*) übtr.: Crispinus, in physischer u. moral. Beziehung: blöd an Augen und Geist, blödsichtig u. blödsinnig *S* 1, 1, 120.

lĭquesco, 3, (Inch. v. 'liqueo', *λείβω*) werde flüssig, schmelze *S* 1, 5, 99.

lĭquĭdus, 3, flüssig, plumbum u. dgl. *O* 1, 35, 20 u. ö. colores (im Gegs. zum Stein) *O* 4, 8, 7 (vgl. 'odor'). Baiae, rein (in Bez. auf die dort befindlichen Quellen, nicht wegen der heitern Luft), 'Quellenbezirk von Bajä' *O* 3, 4, 24. Sbst.: liquidum, i, *n.* das Nass, Wasser, dah. Trunk, Getränk *S* 1, 1, 54. 2) klar, rein, geklärt, Falernum (nicht: 'mit Wasser vermischt') *E* 1, 14, 34. aether, licht, hell *O* 2, 20, 2. vox, reiner, schmelzender Ton *O* 1, 24, 3. dcht.: Fortunae rivus (s. 'Fortuna' u. 'inauro') *E* 1, 12, 9. v. Dichter selbst, verb. m. 'simillimus

[1]) Wo schon *Göttling* Opusc. acad. *p* 146 fgg. im J. 1860, später nochmals *WHerbst* in Jahrb. für Phil. 1871 *p* 432 'limina *villulae*' verm., s. 'Apulia' *not.* 1.

[2]) S. *Seyffert* zu Cic. de am. 27, 100. *p* 554.

[1]) Wie *Ribb.* b. Verg., nach *Bücheler* Rhein. Mus. XI *p* 289 altlat. Form, nach *Curt.* Et. *p* 262³ *πλυντήρ*.

puro amni', zur Bezeichn. der Klarheit (während die Leichtigkeit u. reiche Fülle des Ausdrucks durch das Bild des Flusses angedeutet wird) *E* 2, 2, 120.

lĭquo, 1, mache flüssig, dah. kläre, reinige, vina, näml. durch e. feinen Seiher od. Durchschlag aus Metall ('colum') od. durch e. leinenen Filtrirsack (s. 'linum'[1]) *O* 1, 11, 6.

lĭquor, ōris, *m.* (liqueo) Flüssigkeit, dcht. vom Weine: Rebensaft, Nass *O* 1, 31, 3. vom Meere: medius, 'Mittelfluth', d. i. Meerenge von Gades *O* 3, 3, 46.

Līris, is, *m.* *Λεῖρις*, bedeutender Fl. im südl. Latium, j. 'Garigliano', der nach vielfachen Windungen zuletzt, wie zur Zeit des Hor., zwischen morastigen Ufern langsam hinschleichend in den Meerbusen von Gaëta mündet *O* 1, 31, 7. Nicht weit von seiner Mündung lag Formiä *O* 3, 17, 8.

līs, lītis, *f.* Streit, Streitigkeit, Zwist, Zank *AP* 78. vgl. 'confero'. Plur. verb. m. 'rixa' *O* 3, 14, 26. *E* 1, 2, 11. von e. possierlichen zwischen Sarmentus u. Messius geführten Wettstreit (dah. Plur. 'lites'), den Hor. scherzhaft den ernsten epischen Ton parodirend anführt *S* 1, 5, 54. Bes. 2) Streit, Streitigkeit, Händel vor Gericht, Process, gew. in Civilsachen, oft auch Plur. *O* 3, 5, 54. 4, 2, 44. *S* 1, 7, 5. *E* 1, 16, 42. 2, 2, 19. *AP* 424. *b*) die vor dem Prätor von den streitenden Parteien bei Anhängigmachung ihrer Sache niedergelegte Geldsumme, dass sie an dem festzusetzenden Termine erscheinen u. einander zu Recht sein wollten, dah.: 'perdere litem', von der Einbusse dieses Streitgegenstandes (dem Sinne nach sov. als: 'den Process verlieren', vgl. Cic. de or. 1, 36, 167) *S* 1, 9, 37. *c*) dcht. übtr.: litem resolv. lite, d. i. eine streitige od. dunkle Sache durch eine ebenso streitige Sache aufklären *S* 2, 3, 103.

lītĭgĭōsus, 3, (litigium) streitsüchtig, nisi l. (esset), d. i. wenn er Händeln abhold war, Händel scheute (denn der Wahnsinn hätte beim Verkauf der Sclaven angegeben werden müssen, wenn nicht der Verkäufer sich eine Klage auf Schadenersatz hätte zuziehen wollen) *S* 2, 3, 285.

littĕrŭlae (*PHM*) od. **lītĕrŭlae** (*B* u. A.), ārum, *f.* (Dem. v. 'literae') Gelehrsamkeit in Sprache u. Litteratur, Graecae, 'ein bischen Griechisch' *E* 2, 2, 7.

lĭtūra, ae, *f.* (lino) das Ueberstreichen des Geschriebenen, Verbesserung, 'Ausglättung', Feile *E* 2, 1, 167. dcht. in Bez. auf die Person *AP* 293 (s. 'unguis').

lītus (**littus**), ŏris, *n.* (m. 'lino' verw.) gleichs. Strich des Landes, Ufer des Meeres (*ἀκτή*), Gestade, Strand, udum, iniquum u. dgl. *O* 1, 32, 8. 2, 10, 4. Etruscum, vom rechten Ufer des Tiber *O* 1, 2, 14. adversum *S* 2, 3, 205. Plur. *Epd* 16, 40 u. 63 u. ö. dcht. auch v. Ufer des Flusses (*ὄχθη*), Maricae *O* 3, 17, 8.

lĭtŭus, i, *m.* (lito) gekrümmtes Blasinstrument mit scharfem od. hellem Tone, um im Kriege der Reiterei das Zeichen zum Angriffe zu geben (vgl. 'cornu'), Zinken *O* 2, 1, 18. verkürzt st. 'litui sonitus', in Verb. m. 'tuba' (s. d.) *O* 1, 1, 23.

līvĭdus, 3, (liveo) bleifarbig, bläulich, brachia, von den blauen Flecken in Folge der Anstrengung beim Werfen der Discusscheibe u. des Speeres *O* 1, 8, 10. racemi *O* 2, 5, 10. dens, 'fahl' *Epd* 5, 47. 2) trp. neidisch, scheelsüchtig, hämisch (bei Cic. Tusc. 4, 12, 28 mit 'malevolus' u. 'invidus' verb.) *E* 2, 1, 89. m. 'mordax' verb. *S* 1, 4, 93. auch 'obliviones', d. i. undankbare *O* 4, 9, 33.

Līvĭus, mit dem Bein. **Andronīcus,** der älteste röm. Dichter um 240 v. Chr. von Geburt e. Grieche, viell. aus Tarent, der Vater der röm. Poesie, Nachbildner u. Uebersetzer griech. Stoffe, bes. auch der Odyssee, deren Uebersetzung noch in der Jugendzeit des Hor. als Schulbuch galt *E* 2, 1, 62.

lŏco, 1, (locus) stelle, lege, gew. mit 'in' u. Abl. (*Z* § 489), cadavera in arca *S* 1, 8, 9. ubi agrestem (murem) purp. porrectum locavit in veste, d. i. als die Stadtmaus der Landmaus einen Purpurteppich als Lager angewiesen hatte, auf einen P. sich hatte hinstrecken lassen *S* 2, 6, 106. 2) verdinge die Ausführung von etw. (an einen 'redemptor', w. s.), marmora secanda (s. *Z* § 653) *O* 2, 18, 18.

lŏcŭlus, i, *m.* (Dem. v. 'locus') Plur. Behältniss mit Fächern, Kästchen od. Kapseln aus Holz od. Elfenbein für Kostbarkeiten, bes. für Geld, 'Kasten', 'Säckel' *S* 1, 3, 17. 2, 3, 146. *E* 2, 1, 175. zur Aufbewahrung alles dessen, was die Knaben in Rom ausser der Schreib- u. Rechentafel (vgl. 'tabula') mit in die Schule zu nehmen hatten[1]) *S* 1, 6, 74. *E* 1, 1, 56.

[1]) Vgl. *Becker*'s 'Gallus' II *p* 170.

[1]) S. *Becker*'s 'Gallus' I *p* 111.

lŏcŭples, ētis, ('locus' u. St. 'pleo') reich, begütert, eig. an Grundstücken usw., m. Abl.: continente ripa *O* 2, 18, 22. mancipiis *E* 1, 6, 39. minus l. uno quadrante, 'um einen Heller ärmer' *S* 2, 3, 93. *b*) übh. reich, wohlhabend *S* 1, 1, 113. 2, 5, 28 u. ö. im Gegs. 'pauper' *E* 1, 1, 25. auch v. Sachen, wie v. Jahre: frugibus, gesegnet *E* 2, 1, 137. domus, Palast eines Reichen *S* 2, 6, 102.

lŏcus, i, *m.* [metaplast. Plur. 'loca', ōrum, *n.* in Prosa fast nur eig. von Oertern, Plätzen od. Gegenden, wie *O* 1, 22, 7. *Epd* 5, 68. *E* 1, 17, 28. *AP* 298 u. ö.; doch auch v. Stellen in Schriften (s. unten 2) *E* 2, 1, 223. vgl. *Z* § 99, 1] Ort bald als Räumlichkeit übh., bald Raum als einzelner Punkt, Stelle, Platz *S* 1, 4, 76. *E* 1, 5, 28 u. ö. neben 'hora' *S* 1, 4, 15. displicet iste l., d. i. der Ort, wohin Hor. zum Vorlesen seiner Gedichte eingeladen wird, Versammlungsort der Kunstjünger (nach A. fälschlich v. Gegenstand des Streites) *E* 1, 19, 47. quocumque loco, wo irgend *E* 1, 11, 24. quo locorum, an welcher Stätte, wo *O* 1, 38, 3. ubicunque locorum, wo auch *E* 1, 3, 34. bes. der rechte, geeignete Platz: sed nunc non erat his l., doch dies war dort nicht an seinem Platze *AP* 19. v. Gegenden, Plur.: loca, s. zu Anf. *b*) bestimmter Ort als Wohnsitz, Aufenthalt *O* 2, 6, 21. *E* 1, 10, 14. von Städten usw., wie v. Canusium *S* 1, 5, 92. v. Athen *E* 2, 2, 46. v. Ithaka *E* 1, 7, 41. *c*) Stelle od. Platz, den Jmd od. etw. einnimmt *E* 2, 2, 30 (s. 'deicio'). 2, 2, 113 (s. 'moveo' 1, *c*). *Epd* 11, 14 (s. 'promoveo'). *d*) prägn. Platz, den Jmd im Kampfe einnimmt u. behauptet, übtr.: virtutis, Posten der Ehre (s. 'desero' 2) *E* 1, 16, 67. bes. die Jmdm im Leben angewiesene 'Stellung', Rang, Stand *E* 2, 2, 203. *e*) Stelle in e. Schrift, Plur. 'loca' (s. zu Anf.), Stellen in Gedichten *E* 2, 1, 223. Bes. in der Rhetorik: Stelle allgemeineren Inhalts,' Gemeinplatz', Plur.: treffende Gedanken, Sprüche (die sogenannten 'loci communes', s. Cic. de or. 3, 27, 106. ebenso τόπος Aristot. rhet. 1, 2) *AP* 319. 2) übtr. Raum od. Ort mit Beimischung zeitlicher u. anderer Verhältnisse, dah. 'Gelegenheit', 'Veranlassung': interpellandi, der rechte Ort *S* 1, 9, 26. in loco, am rechten Orte, zu rechter, gehöriger Zeit, rechtzeitig (ἐν καιρῷ) *O* 4, 12, 28. auch blos 'loco' *E* 1, 7, 57. *b*) Lage, Zustand, Beschaffenheit, est l. unicuique suus, Jeglichem gönnt man ruhig seinen Platz, d. i. 'Jeder findet bei Mäcenas diejenige neidlose Anerkennung, die sein Charakter, sein Streben u. sein Verdienst fordert' *S* 1, 9, 51. quo sit Romana loco res, in welchem Zustande der röm. Staat sich befinde, wie es um den röm. Staat stehe *E* 1, 12, 25.

lōlīgo, ĭnis, *f.* Tintenfisch, Kalmar (mit e. Blase bräunlicher Flüssigkeit), nigra (das der Bed. nach mehr zu 'sucus' gehört) *S* 1, 4, 100.

lŏlĭum, ī, *n.* Lolch, Trespe, ein lästiges Ackerunkraut *S* 2, 6, 89.

Lollius, M., Freund des Hor. u. Liebling des Augustus, Proprätor in Gallien 25 v. Chr. u. 21 v. Chr. mit Lepidus Consul (s. *E* 1, 20, 28 u. 'Lepidus'), blieb trotz einer im J. 16 v. Chr. von den einfallenden Germanen erlittenen Niederlage bei Augustus geachtet u. Hor. selbst suchte der ungünstigen Meinung über ihn durch *O* 4, 9 entgegenzutreten [1]. 2) der ältere von den beiden Söhnen des vorh. gen. Lollius (s. *E* 1, 2, 1. vgl. mit *E* 1, 18, 63), an welchen Hor., zuerst als jener noch in Rom die Rhetorschule besuchte u. dann, als er schon im cantabrischen Kriege gedient hatte, um ihm das Studium der Lebensweisheit an's Herz zu legen, *E* 1, 2 u. 18 richtete.

Longārēnus, i, *m.* Günstling der Fausta (nach A. Spottname des Milo selbst, des Gatten derselben, von der langen Gestalt entlehnt) *S* 1, 2, 67.

longē, Adv. (longus) v. Raume: lang, in die Länge, weithin, sono *O* 4, 9, 2. fugio *S* 1, 4, 34. l. trans Tiberim, d. i. weit hinter dem T. *S* 1, 9, 18. longius abstare *AP* 362. zur Verstärkung verdoppelt: longe longeque remotus [2] (A. 'longe lateque'), weit, weitab od. weithin *S* 1, 6, 18. *b*) mit Beimischung des Zeitbegriffs (doch nie blos für 'diu'): lang, longius morari (auch hier zunächst örtlich: über den Erdenraum hinaus) *O* 2, 20, 4. longius spatio annuo (s. 'cunctor') *O* 4, 5, 11. 2) zur Steigerung: weit, bei weitem, bei Wörtern der Verschiedenheit usw., wie 'discrepo' *S* 1, 6, 92. bei 'dissimilis', ganz, völlig verschieden *S* 2, 8, 28. *b*) beim Comp.: l. prius, als das bei weitem Wichtigere, weit Vorzüglichere *S* 2, 5, 73. l. subtilior *S* 1, 10, *4. beim Superl.: l. doctissimus Graecorum (mit komischer Uebertreibung), pulcherrimus *S* 1, 5, 3 u. 89.

longinquus, 3, weit entfernt, entlegen, agri *E* 1, 8, 6.

longus, 3, (vgl. λογγάζω, λαγγάζω)

[1] S. *Fischer*'s Röm. Zeittafeln *p* 404. Anders *Passow* zu Hor. Epist. *p* CXIX *not.*
[2] S. *Hand*'s Turs. III *p* 552.

lang von räuml. Ausdehnung: arundo *S* 2, 3, 248. fustis *S* 2, 3, 112. pes *S* 1, 2, 93. coma *Epd* 11, 28. facies, längliche Form (der Eier) *S* 2, 4, 12. agri, d. i. ausgedehnte Fläche, weitverbreitete Räume der Feldflur *E* 1, 10, 23. iter *S* 1, 5, 94. rationes *AP* 325. charta viaque *S* 1, 5, 104. übh. 'geräumig', 'weit', 'breit', pontus, fluctus *O* 3, 3, 37; 27, 43. dcht.: imitari longos, eig. von körperl. Grösse ('langbeinig' od. 'langleibig'), übtr. von den Reichen u. Grossen od. Vornehmen (doch mit Anspiel. auf die kleine Statur des Hor.) *S* 2, 3, 308. *b*) mit zeitl. Beimischung: syllaba, lang, d. i. gedehnt (Gegs. 'brevis') *AP* 251. melos (nicht sowohl in Bez. auf Form u. Inhalt od. die Abschweifungen u. Episoden als darauf, dass der Dichter der Nähe der Kalliope lange sich erfreuen will) *O* 3, 4, 2. dcht. von der Stimme: longum clamare, weithin, d. i. laut schreien (wie μακρὸν ἀΰτεῖν, μακρὰ βοᾶν b. Hom.) *AP* 459. ne longum faciam, wie wir: 'um es nicht lang zu machen', d. i. um mich kurz zu fassen *S* 1, 3, 137. 2, 1, 57. 2) in Bez. auf die Zeit: lang, lang anhaltend od. dauernd: tempus *S* 2, 2, 118. dies *E* 1, 1, 27 (wo *B* u. A. 'lenta', w. s.). nox *O* 4, 9, 27. noctes *O* 1, 25, 7. aetas *S* 1, 4, 132. aevum *E* 1, 3, 8 usw. seculum *Epd* 8, 1. senectus *O* 2, 16, 30. ver *O* 2, 6, 17. feriae *O* 4, 5, 37. bella *O* 2, 12, 1. ludus (d. i. 'bellum') *O* 1, 2, 37. somnus *O* 3, 11, 38. opus *AP* 360 u. 406. labor, negotia *O* 2, 14, 19. 3, 5, 53. cultura (des Ackers) *O* 3, 24, 14. sermo *E* 2, 1, 4. ambages *E* 1, 7, 82. fabula non longa, kurze Erzählung *S* 1, 1, 95. spes, dauernd *O* 1, 4, 15; 11, 7. dcht. von der Person selbst: spe longus, mit seiner Hoffnung weit hinausreichend, der noch lange zu leben hofft (spem longam habens, vgl. Cic. de sen. 7, 24) *AP* 172.

lŏquācĭter, Adv. redselig, in geschwätziger Weise, scribo *E* 1, 16, 4. von

lŏquax, ācis, geschwätzig, redselig, v. Pers. *S* 1, 1, 13; 9, 33. 2, 5, 95. 2) dcht. übtr.: testudo (gewählt st. 'strepens'), 'tonreich' *O* 3, 11, 5. lymphae (λαμυρὰ πηγή, Gegs. 'taciturnus amnis' *O* 1, 31, 8[1]) *O* 3, 13, 15. von

lŏquor, lŏcūtus sum, 3, (λακέω) Dep. spreche, rede, bes. vom Gespräche: dulce (s. d.), secreto, clare usw. *O* 1, 22, 24. *S* 1, 9, 67. 2, 6, 27. de se *S* 1, 10, 55. vgl. *O* 1, 11, 7. *S* 1, 9, 72 u. 'rotundus'. v. Schauspieler *AP* 114. 192. 237. 2) tr. spreche, sage, rede etwas: haec, cetera u. dgl. *Epd* 2, 67. 13, 7 u. o. male mandata *AP* 104. dcht. v. Geiste (d. i. der poet. Productivität, 'da der Geist doch eig. es ist, der in den Worten redet', wie schon *Gesn.* u. *Hdf* richtig erkl.): dî me finx. inopis animi, raro et perpauca loquentis *S* 1, 4, 18 (*B* mit *Lamb.* 'loquent*em*'). Bes. *b*) spreche von etw. häufig, führe etw. immer im Munde, reges atque tetrarchas, omnia magna *S* 1, 3, 13. dah. von rühmlicher Erwähnung: rühme, libros pontificum usw. *E* 2, 1, 27. vgl. 'coniunx' a. E. *c*) singe, besinge, proelia lyrâ *O* 4, 15, 1. verba socianda chordis *O* 4, 9, 4. nil mortale, aliquid audiendum *O* 3, 25, 18. 4, 2, 45.

lōrīca, ae, *f.* Brustharnisch, Panzer (θώραξ), dcht.: libros muto (s. d.) loricis, d. i. die Wissenschaften mit den Waffen *O* 1, 29, 15. von

lōrum, i, *n.* Riemen, zum Fesseln *O* 3, 5, 35. 2) das daraus Verfertigte: Peitsche, Geissel *E* 1, 16, 47. *S* 1, 10, *5.

lubet, s. libet.

lūbrĭcus, 3, (m. 'labi' verw.) schlüpfrig, glatt, conchylia, d. i. schleimig *S* 2, 4, 30. dcht. v. Flusse (st. 'volubilis'): gleich einer Schlange, in raschen Windungen dahineilend, Simois (nach A. weil er im Winter seine Thalebene überschwemmt u. Sümpfe zurücklässt) *Epd* 13, 14. 2) trp. weil Schlüpfrigkeit wanken u. fallen macht: verführerisch (σφαλερός): voltus, mit Inf. 'adspici' nach griech. Vorgange *O* 1, 19, 8 (s. 'niveus').

Lūcānĭa, ae, *f.* Landsch. in Unteritalien, südwestl. von Apulien (vgl. 'Venusinus') *S* 2, 1, 38. Dav.

Lūcānus, 3, zu Lucanien gehörig, daher gebürtig (s. 'Apulus' u. 'Venusinus') *S* 2, 1, 34. pascua (s. 'muto'), saltus (s. 'Calabria') *Epd* 1, 28. *E* 2, 2, 178. aper (weil Lucanien in den Waldgebirgen reich an Wild war, bes. an Ebern) *S* 2, 8, 6. vgl. *S* 2, 3, 234. amica (weil Velia in Lucanien lag) *E* 1, 15, 21.

lŭcellum, i, *n.* (Dem. von 'lucrum') Profitchen (*Pass.*), Gewinn *S* 2, 5, 82. übh. 'Reichthum' *E* 1, 18, 102.

lūcĕo, xi, 2, (Wurz. λυκ in ἀμφιλύκη, λύχνος, λευκός) leuchte, bes. v. Gestirnen, dah. unpers. 'lucet', es tagt, der Tag graut *E* 1, 6, 56.

Lūcĕrĭa, ae, *f.* eine der ältesten Städte Apuliens, j. 'Lucera', ber. durch ihre Schafheerden, in einer reizenden Gegend, von Augustus durch Dämme gegen

[1]) S. *Göller* zu Thuc. 2, 15. I *p* 282[2]. *Schiller* (Bürgsch. 13): 'Geschwätzig schnell springt murmelnd hervor ein lebendiger Quell'.

den Einbruch der Meeresfluthen geschützt (im J. 1538 durch ein Erdbeben in eine Sumpfwüste verwandelt[1]): nobilis *O* 3, 15, 14.

lūcerna, ae, *f.* (luceo) übh. Leuchte, dah. 'Lampe', 'Ampel', 'Kerze' (wie λύχνος): clara *S* 2, 7, 48. vivae, d. i. heller Lichtglanz, Kerzenschein *O* 3, 21, 23. schrzh.: accedit numerus lucernis, die Zahl der Lichter verdoppelt sich (v. Trunkenen, welche die Lichter doppelt sehen) *S* 2, 1, 25. vgl. 'fraudo'. *b*) dcht. zur Bezeichn. der Trinkgelage, die gew. nach aufgehobener Tafel Abends begannen, mit 'vinum' verb. *O* 1, 27, 5. vigiles *O* 3, 8, 14 (s. 'perfero').

lūcĭdus, 3, (luceo) lichtvoll, hell, leuchtend, glänzend, funalia (ihrer Natur und Bestimmung nach, sobald sie nämlich angezündet werden) *O* 3, 26, 6. sidera *O* 1, 3, 2. caeli decus (v. Apollo u. Diana, vgl *O* 4, 8, 31) *CS* 2. sedes, v. Olympus (αἰγλήεις Ὄλυμπος b. Hom. Il. 1, 532) *O* 3, 3, 33. Neutr. 'lucidum' adverbial: fulgeo (s. d.) *O* 2, 12, 14. 2) trp. lichtvoll, klar, ordo (in der Darstellung, mit Rücksicht auf die lichtvolle u. wirksame Composition des Ganzen) *AP* 41.

Lūcīlĭus, i, *m.* röm. Ritter u. Satirendichter um 148 bis 103 v. Chr., Freund des jüngeren Scipio Africanus u. Lälius, von Hor. als Erfinder od. erster Bearbeiter derjenigen Gattung, die er selbst als Nachfolger desselben versuchte, hochgeachtet *S* 1, 4, 6 u. 57; 10, *1, 56 u. 64. 2, 1, 17; 62 u. 75.

Lūcīna, ae, *f.* (lux) Geburtsgöttin, eig. die an's Licht (der Welt) bringende Göttin, dah. oft Beiw. der Diana u. Iuno *O* 3, 22, 2. *Epd* 5, 6. *CS* 15.

Lūcrĕtĭlis, is, *m.* Berg im Sabinerlande, nahe bei dem Landgute des Hor. *O* 1, 17, 1.

Lucrīnus (lacus), i, *m.* See bei Bajä an der Küste Campaniens, nahe am Busen von Puteoli *O* 2, 15, 3. Dav. *b*) Adj. 'Lucrīnus', 3, zum Lucrinersee gehörig, conchylia, peloris (da Austern u. andere Muschelthiere in dem salzigen Seewasser desselben vorzüglich gediehen) *Epd* 2, 49. *S* 2, 4, 32.

lūcror, 1, Dep. gewinne, talentum *AP* 238. nomen ab Africa, erlange (von dem älteren Scipio 'Africanus', als ehrenvolle Benennung, vgl. Liv. 3, 45, 6 u. 7. Val. Max. 3, 7, 1) *O* 4, 8, 19. von

lucrum, i, *n.* (Wurz. λα in λάω, λεία, Beute) Gewinn, Vortheil *O* 1, 9, 14 (s. 'appono'). 4, 12, 25. *S* 2, 3, 25. *E* 1, 12, 14. v. Vortheil, den der Schmeichler beim Reichen sucht, bes. in Bez. auf eine leckere Tafel usw. *AP* 420. 2) dcht. übtr. Gewinnsucht, Habsucht *O* 2, 4, 19. 3, 16, 12. *S* 1, 1, 39. Bes. *b*) gewinnendes Gold, Geschenke, Reichthum *Epd* 11, 11.

luctor, 1, (lucta) Dep. eig. vom Ringkampf mit blossen Armen, dann übh. ringe, kämpfe, abs. *O* 4, 4, 66. *E* 1, 19, 46. doctius unctis Achivis, d. i. mit grösserer Kunst als gesalbte Achiver *E* 2, 1, 33. dcht. übtr. m. Dat. (wie μάχομαί τινι, sonst mit 'cum' usw.), vom Winde (der den Schiffenden auf der Rückfahrt entgegenweht): fluctibus, 'gegen' od. 'mit' usw. *O* 1, 1, 15. v. Leichenzuge: robustis plaustris (wegen des Stossens u. Drängens beim Ausweichen, vgl. *S* 1, 6, 43) *E* 2, 2, 74. abs.: in turba (näml. bei der Rückkehr vom Forum, wo sich Alles in die Hauptstrassen drängte) *S* 2, 6, 28.

luctŭōsus, 3, Trauer bereitend, unheilvoll (λευγαλέος, λυγρός), sibi (was nicht m. 'infestus' od. 'dissidet' zu verb.), von den Waffen *O* 3, 8, 19. 2) voll Trauer, betrübt, Hesperia (proleptisch: in Folge der vielen u. schweren Niederlagen) *O* 3, 6, 8. von

luctus, ūs, *m.* (lugeo) Trauer (bes. durch lautes Klagen, durch Geberden od. Kleidung sich äussernd), Jammer, tiefe Betrübniss um Verstorbene: muliebris[1]) *Epd* 16, 39. verb. mit 'querimoniae' *O* 2, 20, 22.

Lūcullus, L. Licinius, Zeitgenosse des Cicero, geistvoll u. gebildet, auch durch Feldherrntalente im Kriege gegen Mithridates ausgezeichnet, dessen Reichthum und äussere Pracht in der häuslichen Einrichtung, in Kleidung usw. (vgl. Plut. Luc. 39) sprichwörtlich ward *E* 1, 6, 40. 2, 2, 26.

lūcus, i, *m.* Hain, bes. der einer Gottheit geweihte: Tiburni *O* 1, 7, 13. umbrosi, pii u. dgl. *O* 1, 4, 11. 3, 4, 7. luci parum casti, von Iuppiters Blitz getroffen (doch ziehen A. 'lucis' als *Genet.* zu 'lux', verb. 'fulmina lucis, fulmina lucida' u. nehmen dann 'parum castis' in der Bed. von 'incestis hominibus') *O* 1, 12, 60. m. 'ara' verb. *AP* 16. lucum putare ligna, d. i. den heiligen Hain für nichts als gewöhnliches Holz halten (als Ansicht des Spötters) *E* 1, 6, 32.

[1]) Vgl. *Wachsmuth* De Luceria Apuliae urbe. Lpz. 1844 u. 45.

[1]) Weibische Klage galt allgemein als des Mannes unwürdig, κλῆτε γυναικεῖον πένθος ἀπωσάμενοι Archil. fragm. 48. Cic. Tusc. 2, 23, 55 u. de legg. 2, 23, 59. Tac. Agr. 46. Ov. A. A. 1, 534 fg. vgl. 'clamor' u. 'turpis'.

lūdĭbrĭum, i, *n.* (ludo) Spiel, Spielwerk (mit dem Begr. des Verächtlichen) *O* 1, 14, 16. s. 'debeo' a. E.

lūdĭcer od. **lūdĭcrus**, cra, crum, [ohne dass jene Nominat. sich nachweisen lassen] (ludus) zum Spiele dienlich, dah. bedeutungslos, res, Tändelei, 'nichtsnutziges Spiel' (nach A. Bühnenspiel, bes. von der dramatischen Poesie, die im Spiele die Wirklichkeit darstellt, od. vom Beifall des Publicums u. dem Ringen nach demselben als e. eitlen Lohn) *E* 2, 1, 180. 2) Sbst.: ludicra, ōrum, *n.* Schauspiele aller Art[1]), denen die Römer leidenschaftlich ergeben waren (A. verb. 'ludicra lusûs', die Kindereien des Beifallklatschens, 'kindische Beifallszeichen' *Död.*) *E* 1, 6, 7. versus et cetera ludicra, d. i. das Versemachen (die Poesie) u. ausserdem, auf der anderen Seite Spielereien od. Tändeleien, die nur zum Scherz od. Freudengenuss des Lebens dienen (so dass durch 'cetera' eine andere als die genannte Gattung bezeichnet wird u. 'ludicra' mehr epexegetisch hinzutritt[2]) *E* 1, 1, 10.

lūdo, lūsi, lūsum, 3, spiele, vergnüge od. belustige mich durch e. Spiel, dah. m. Abl.: pilâ (wie παίζω σφαίρᾳ), spiele Ball *S* 1, 5, 49. trocho, aleâ *O* 3, 24, 56. oft abs. *S* 2, 1, 73; 3, 172; 6, 49. *E* 1, 1, 59 (s. 'rex'). 2, 1, 99 u. o. bes. durch Tanz: 'tanze' (wie παίζω, vgl. Verg. *B* 6, 27) *O* 2, 12, 19. 3, 15, 5 usw. *b*) übh. spiele, scherze, schäkere, tändele *O* 3, 15, 12; 27, 69. *E* 1, 14, 36. 2, 2, 124 u. 214. non ludo, es ist nicht blos Scherz *E* 1, 17, 61. von Thieren *O* 2, 5, 8. 3, 18, 9. auch von Sachen u. Abstr., wie von d. Miene *AP* 107. von der Freiheit in Gedichten (s. 'amabiliter') *E* 2, 1, 148. 2) tr. (s. *Z* § 383), spiele, betreibe zum Spiel od. zur Erholung etw.: par impar (wie 'lud. aleam' u. unser 'Kegel spielen') *S* 2, 3, 248. opus, verfertige spielend, d. i. baue Häuschen aus Sand (vgl. *v* 246) *S* 2, 3, 252. m. homogenem Acc. in alliterirender Form: ludum (wie παίζω παιδιάν) *O* 3, 29, 50 (s. 'insolens'). übh. beschäftige mich zum Vergnügen mit etw., bes. vom leichten Getändel in der Poesie: dichte tändelnd, tändele, alqd *S* 1, 10, 37. aliquid vacui (im Gegs. zum bleibenden Liede, 'quod vivat') *O* 1, 32, 2. v. Anakreon *O* 4, 9, 9. *b*) trp. treibe Spiel od. Scherz mit Jmdm, verhöhne, verspotte, alqm *S* 2, 5, 58. dah. vom Wahne, Trugbilde: täusche, 'umspiele', alqm *O* 3, 4, 5; 27, 40.

[1]) Also 'fabulae scenicae' u. 'ludi publici', vgl. *Död.* Syn. II *p* 31.

[2]) Wie häufig b. 'alius' u. ὁ ἄλλος, s. *v. Kittlitz* im 'Philologus' XIV. 1859. *p* 620 u. *Kühner* Gr. Gr. II *p* 235². Also nicht mit *Wiel.* 'Verse und das andere (übrige) Spielwerk' (da Hor. hier mehr in der blossen Laune des Augenblicks als im vollen Ernste seine Beschäftigung mit der Poesie als blosse Spielerei betrachte), oder mit *Gesner* 'versus die lyrischen, ludicra die satirischen Gedichte'.

lūdus, i, *m.* Spiel, bes. als Mittel zur Erholung, im Gegs. der Anstrengung usw., 'Zeitvertreib' *O* 2, 19, 26. *E* 1, 18, 66. 2, 2, 142. ludus erat potare (s. 'poto') *S* 2, 2, 123. vom Kriegsspiel (in Bez. auf die Bürgerkriege) *O* 1, 2, 37. von Freudengenüssen aller Art (vgl. 'ludicer' a. E.) *E* 1, 14, 36. auch von der Handlung (st. 'lusus') *O* 3, 4, 11. dcht.: ludum dare amori (vgl. Cic. Cael. 12, 28), lasse der Liebe freien Spielraum, huldige ihr *O* 3, 12, 1 (2). *b*) übtr.: Spiel, 'Scherz', 'Spass', im Gegs. zu 'seria' *S* 1, 1, 27. *AP* 226. auch Plur. *S* 3, 8, 79. dcht.: Fortunae, Laune (in Bez. auf den Ausgang des Krieges, der nach alter Vorstellung von der Macht u. Gunst der Fortuna für die eine od. andere Partei abhing, vgl. 'inludo') *O* 2, 1, 3. 2) öffentliches Schauspiel, wie Gladiatorenkampf usw. (ludi Circenses usw.): publicus (vom Volke u. Senate zur glücklichen Rückkehr des Augustus angeordnet) *O* 4, 2, 42. vgl. *CS* 22. *E* 1, 14, 15. 2, 1, 197. *S* 2, 6, 48. von theatralischen od. dramatischen Vorstellungen (ludus scenicus) *E* 1, 7, 59. *AP* 405. von d. Fechterspielen, die als Intermezzi das Schauspiel unterbrachen, wenn das Publicum 'pugiles' usw. forderte (*Död.*) *E* 2, 1, 203. 3) concr. Schule für gewisse Fertigkeiten, bes. Fechterschule (sonst mit dem Zusatz 'gladiatorius'), dah. v. Gebäude, worin die zu Gladiatoren bestimmten Sclaven unter Leitung eines Fechtmeisters (lanista) in ihrer Kunst unterrichtet wurden: Aemilius *AP* 32. antiquus *E* 1, 1, 3. *b*) Schule für den Unterricht der Knaben im Lesen, Schreiben usw.: Flavi *S* 1, 6, 72. Plur.: viles, niedrige Elementar- od. Volksschulen *S* 1, 10, 75.

lūgĕo, luxi, luctum, 2, (Wurz. λυγ in λυγρός, traurig) beklage, betrauere, alqm *Epd* 17, 11 (wo *B*, *ThObb.* u. A. st. '*lu*xēre' '*un*xēre' aus Hdschr.[1]). Dav.

lūgubris, e, zur Trauer gehörig, cantus, Trauergesang od. -lied (θρῆνος od. θρηνῶν ᾠδαί b. Soph.) *O* 1, 24, 2.

[1]) da die troischen Frauen den Leichnam Hektor's bei Hom. Il. 24, 721 fgg. nur beklagen die Salbung desselben dagegen im feindlichen Lager von den Mägden vollzogen wird (Il. 24, 587), s. *Mureti* Var. Lect. 3, 19 *p* 71 fg. *ed. Koch.*

sagum, Trauergewand, von e. schmutzigen, gemeinen Oberkleide als Zeichen der Trauer *Epd* 9, 28. 2) Trauer verursachend, unheilverkündend, unheilvoll (vgl. λυπηρός, λευγαλέος u. 'lacrimabilis'): bellum *O* 2, 1, 33. ales *O* 3, 3, 61.

lumbus, i, *m.* Lende *Epd* 11, 22. *S* 1, 5, 22; 6, 106. 2, 8, 90.

lūmen, ĭnis, *n.* (luceo) Licht, bes. des Feuers, dah. Leuchte, (brennende) Kerze *O* 3, 6, 28. *E* 1, 2, 35. lumina prima, die Zeit des Lichtanzündens, der Uebergang von der 'vespera' zur 'nox' [1]) *S* 2, 7, 33. *E* 2, 2, 98. 2) übtr. Augenlicht, Auge *O* 4, 3, 2. *Epd* 17, 44.

lūna, ae, *f.* (eig. 'lucna' v. 'luceo') Mond *O* 1, 12, 48. 2, 5, 20. 3, 23, 2 (s. 'nascor'). ad lunam minorem, d. i. zur Zeit des abnehmenden Mondes *S* 2, 8, 32. Plur.: lunae, 'Monden' (in Bez. auf die Monate) *O* 2, 18, 16. 4, 7, 13. *S* 2, 4, 3. 2) personif.: Luna, Mondgöttin, Σελήνη, auf e. Zweigespann fahrend dargestellt, mit e. Tempel auf dem palatinischen Hügel in Rom *CS* 36 [2]).

lŭo, lŭi, 3, (λόω, λούω) eig. wasche, trp. reinige mich gleichs. durch Büssung od. Strafe von der Schuld des Verbrechens, büsse, büsse ab, delicta maiorum *O* 3, 6, 1. *b*) übh. büsse, erleide zur Busse: poenas *Epd* 17, 37.

lŭpa, ae, *f.* (lupus) Wölfin, rava *O* 3, 27, 3.

lŭpātus, 3, (lupus) mit Wolfszähnen versehen, d. i. mit eisernen Zacken od. Spitzen am Gebiss für wilde od. hartmäulige Pferde: frena, 'Wolfszaum' ('lupata dura' b. Verg. *G* 3, 208) *O* 1, 8, 6.

lŭpīnus, i, *m.* Lupine, Feig- od. Wolfsbohne, als Nahrungsmittel für die ärmere Volksklasse *S* 2, 3, 182. Auch dienten die Lupinen Kindern u. Schauspielern als Zahlpfennige oder Geld, Scheinmünze, im Gegs. zu 'aera' (wirkliches Geld), dah.: quid distent aera lupinis, d. i. das Aechte od. Wahre vom Falschen *E* 1, 7, 23.

lŭpus, i, *m.* (λύκος) Wolf *O* 1, 15, 30; 17, 9 u. o. Sprchwörtl. war die Feindschaft zwischen Wolf u. Lamm (s. Hom. Il. 22, 263 fg.) *Epd* 4, 1 fg. hac urget lupus, hac canis aiunt, von zwei gleich gefährlichen Extremen, unser 'aus dem Regen unter die Traufe kommen', 'zwischen Thür und Angel stecken' *S* 2, 2, 64. 2) e. sehr gefrässiger Fisch (λάβραξ), 'gemeiner Seebarsch' (nicht 'Meer- od. Seewolf' *Död.*, *Kirchn.*), häufig im atlantischen u. mittelländ. Meere u. wegen seines wohlschmeckenden zarten Fleisches geschätzt: Tiberinus (s. d.) *S* 2, 2, 31.

Lŭpus, i, *m.* e. von dem Satiriker Lucilius gegeisselter Römer, viell. L. Cornelius Lentulus Lupus, 156 v. Chr. Consul (vgl. Cic. de nat. de. 1, 23, 63 [1]) *S* 2, 1, 68.

lūrĭdus, 3, (vgl. χλωρός) blassgelb, gelblich, fahl, dens (vgl. 'ater') *O* 4, 13, 10. pellis *Epd* 17, 22. dcht.: Orcus (übtr. von der Farbe der Gebeine u. des Todes) *O* 3, 4, 74.

luscĭnĭa, ae, *f.* [b. Hor. wahrsch. dreisilbig gleichs. 'luscinjas', s. *Z* § 3. Anm.] ('lux' u. 'cano') Nachtigall, Sprosser *S* 2, 3, 245.

lustro, 1, (verw. m. 'luceo', λεύσσω) betrachte, besichtige, d. i. durchwandere, Rhodopen pede barbaro *O* 3, 25, 12.

1 lustrum, i, (luo, λῦμα, λύθρον, d. i. Schmutz, doch vgl. *Curt.* Et. *p* 344 [3]) Morast, übtr.: mala, Schlupfwinkel des Lasters, verrufene Oerter, Stätten der Wollust (vgl. Cic. Phil. 2, 3, 6) *S* 1, 6, 68.

2 lustrum, i, *n.* (λύτρον, Sühnung) eig. Sühnopfer, von den Censoren bei dem Schlusse ihres Amtes nach einem Zeitraum von fünf Jahren dargebracht (Liv. 1, 44 u. 3, 3), dah. e. 'Zeitraum von fünf Jahren' (obgleich das Wort bei dem Römer nie zu einer so festen Bedeutung gelangte, wie die Olympiade bei den Griechen) *O* 2, 4, 24. 4, 1, 6; 13, 37. *CS* 67.

lūsus, ūs, *m.* (ludo) das Spielen, Spiel (im Gegs. reeller Beschäftigung), mit 'trigo' (s. d.) verb. st. 'trigonalis' *S* 1, 6, 126 (wo *B* 'campum *nudumque* trigonem', *P* 'c. *invisumque* trig.'; doch s. zu 'signum', 1, *b*).

1 lūtĕus, 3, (lŭtum, 'Koth'), schlammig, lehmig, Rheni caput (st. 'lutosum', viell. absichtlich, um eine Stelle des schlechten Dichters Alpinus zu persifliren, vgl. 'defingo') *S* 1, 10, 37.

2 lūtĕus, 2, (lūtum, Gilbkraut, vgl. χλωρός) gelblich, fahl, pallor (wie der Gelbsüchtigen) *Epd* 10, 16.

lŭtŭlentus, 3, kothig, schmutzig, sus (vgl. *E* 1, 2, 26) *E* 2, 2, 75. palma

1) Nach der Eintheilung der Nacht bei den Römern in vier Wachen, von denen man die erste 'lumina prima' od. 'accensa', auch 'prima fax' od. 'prima nox' (Nep. Eum. 9, 3), die zweite 'nox concubia', die dritte 'media nox', die vierte 'gallicinium' nannte, s. *Dissen* Kl. lat. u. deutsche Schrift. (Gött. 1839) *p* 146 fg. *Lob.* zu Soph. Ai. *p* 205 [2] fgg. vgl. 'lucerna'.

2) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 289 fg.

1) S. *Passow* zu Pers. Sat. 1, 114 *p* 346.

(s. d.) *S* 2, 4, 83. 2) trp. schlammig, trüb, unrein, eig. v. Wasser des Flusses, übtr. vom Mangel an Reinheit u. lichtvoller Klarheit im Stile, v. Lucilius, m. 'fluo' verb. *S* 1, 4, 11; 10, 50. von

lŭtum, i, *n.* Koth, Schlamm *E* 1, 2, 26; 11, 11.

lux, lūcis, *f.* (eig. 'luc-s', s. 'luceo') Licht der Himmelskörper, bes. der Sonne, als ausgeströmte Masse: ortus lucis (im Gegs. 'umbra') *E* 2, 2, 185. vgl. *E* 2, 2, 116. *AP* 363. Dah. oft *b*) 'Morgen', 'Tageslicht', übh. 'Tag', gratissima, profesta u. dgl. *S* 1, 5, 39. 2, 2, 116; 6, 59. vgl. *O* 3, 8, 15. 4, 11, 19. *E* 1, 14, 34. dormio in lucem, bis zur Helle des Tages (zur Bezeichn. eines sorglosen Lebens, vgl. *E* 1, 17, 6) *E* 1, 18, 34. Plur.: festae *O* 4, 6, 42. profestae et sacrae, Werk- u. Fest- od. Feiertage *O* 4, 15, 25. auch Licht des Feuers *AP* 143 (s. 'fulgor'). 2) übtr. Dasein, Leben (wie φάος u. 'lumen') *S* 2, 6, 59. vgl. *E* 2, 2, 116. *b*) Licht, d. i. Deutlichkeit, Klarheit *AP* 448. *c*) Licht, d. i. Heil, Glück (wie φάος) *O* 4, 5, 5.

luxŭrĭa, ae, u. **luxŭrĭes**, ei, *f.* (luxus) eig. üppiges Wachsthum der Pflanzen, dah. trp. Schwelgerei, Ueppigkeit *S* 2, 3, 79 u. 224. *b*) Weichlichkeit im Spiel auf der Flöte (wie 'cantûs luxuriae' b. Plin. *n. h.* 16, 66) *AP* 214 (s. 'motus'). Dav.

luxŭrĭo, 1, eig. von Pflanzen: üppig wuchern, trp. v. Geiste u. dessen Erzeugnissen, dah. 'luxuriantia' v. überflüssigem Schmucke, der den Eindruck des Ganzen schwächt (vgl. *AP* 447), üppiger Auswuchs *E* 2, 2, 122 (s. 'compesco').

Lȳaeus, i, *m.* Λυαῖος, gleichs. 'Sorgenlöser' od. '-brecher', Beiw. des Bacchus *O* 3, 21, 16. s. 'retego'. *b*) dcht. st. Wein *O* 1, 7, 22. *Epd* 9, 38.

Lȳcaeus, i, *m.* Λύκαιον ὄρος, Berg in Arkadien, wo Pan verehrt ward u. ein Orakel hatte *O* 1, 17, 2.

Lȳcambes, ae, *m.* Λυκάμβης, e. Thebaner, V. der Neobūle, mit der er sich wegen der Spottgedichte des Archilochus erhängte *Epd* 6, 13. *E* 1, 19, 25.

Lȳce, es, *f.* fingirter N. einer Freundin des Hor. (viell. λυκῆ, Wolfsfell), an welche *O* 3, 10 u. 4, 13 gerichtet ist.

Lȳcĭa, ae, *f.* Λυκία, Landsch. im südwestl. Theile Kleinasiens zwischen Karien u. Pamphylien, wo Apollo (bes. in Patara) verehrt ward *O* 3, 4, 62.

Lȳcĭdas, ae, *m.* Λυκίδας dor. st. Λυκίδης, N. eines schönen Knaben *O* 1, 4, 19.

Lȳciscus, i, *m.* Λυκίσκος, N. eines schönen Knaben *Epd* 11, 24.

Lȳcĭus, 3, Λύκιος, zu Lycien gehörig (s. 'Lycia'): catervae, die den Troern verbündet unter Sarpedon u. Glaukos kämpften *O* 1, 8, 16.

Lȳcōris, ĭdos, *f.* viell. fingirter N. eines dem Tibull bekannten Mädchens (vgl. Verg. *B* 10, 2) *O* 1, 33, 5.

Lȳcurgus, i, *m.* Λυκοῦργος, Kön. der Edoner in Thracien, der gegen den Dienst des Bacchus eiferte u. deshalb von diesem in Wuth versetzt seinen Sohn Dryas tödtete u. dann selbst umkam (s. Hom. Il. 6, 130 fg. Verg. *A* 3, 14 u. Ov. Met. 4, 22) *O* 2, 19, 16.

Lȳcus, i, *m.* Λύκος, 1) ein schöner Knabe, von Alcäus besungen *O* 1, 32, 11. 2) N. eines mürrischen Greises *O* 3, 19, 23 fg.

Lȳde, es, *f.* Λύδη, e. des Saitenspieles u. Gesanges kundiges Mädchen *O* 2, 11, 22. 3, 11, 7; 28, 3 (wo nach *Seyffert* Lyde die Maierin od. Magd des Landhauses des Hor. ist).

Lȳdĭa, ae, *f.* 1) Freundin u. Geliebte des Hor. *O* 1, 13, 1; 25, 8. 3, 9, 7. 2) Geliebte des Sybaris *O* 1, 8, 1.

Lȳdus, 3, Λυδός, zu Lydien, einer Landschaft in Kleinasien, gehörig: tibiae (in Bez. auf die lydische mehr für die zarten Harmonien der Freundschaft u. Liebe geeignete Tonweise, vgl. 'Dorius') *O* 4, 15, 30. *b*) Sbst.: Lydi, orum, *m.* Λυδοί, Bew. von Lydien, die der Sage nach (Herod. 1, 94) unter Anführung des Tyrrhenus, e. Sohnes des Königs Atys, als Tyrrhener (s. 'Tyrrhenus') in Italien sich niederliessen *S* 1, 6, 1.

lympha, ae, *f.* klares Wasser, bes. Fluss- od. Quellwasser: fugax, levis, u. dgl. *O* 2, 3, 12. *Epd* 16, 48 u. ö. Plur.: loquaces, manantes *O* 3, 13, 16. *Epd* 2, 27. Gnatia (s. d.) iratis lymphis exstructa, 'unter dem Zorn (Fluch) der Gewässer erbaut' (wo *Or.*, *Krüg.*, *Död.* u. A. personif. 'Lymphis' als latein. Form für 'Nymphis', d. i. im Zorne der Nymphen gebaut *Kirchn.*) *S* 1, 5, 97.

lymphātus, 3, (νυμφόληπτος) gleichsam von den Nymphen ergriffen, bei den Röm. von dem, der plötzlich in Folge von Furcht u. Schrecken die ruhige Besinnung verloren hat (Tac. hist. 1, 82 'lymphati, caeco pavore animi'; vgl. Ov. Hal. 49), dcht.: mens, d. i. von Schrecken betäubt (v. Cleopatra, deren rasende Wuth der Flottenbrand so betäubt hat, dass sie sich zur Flucht wendet, im Gegs. zu 'veri timores', da Octavianus die fliehende Kö-

nigin in ihre Heimath zurücktrieb) *O* 1, 37, 14. vgl. 'redigo'.

Lynceus, ĕi od. ĕos, *m.* [Gen. 'Lyncei' zweisilb. durch Synäresis *S* 1, 2, 90, wo A. 'Lynceis'; s. *Z* § 11 a. E.] 1) Sohn des Aphareus, berühmt durch sein scharfes Gesicht (ὀξύτατον ὄμμα Pind. Nem. 10, 62) *E* 1, 1, 28. *S* 1, 2, 90. 2) S. des Aegyptus, Gatte der Hypermnestra, von Hor. *O* 3,10,37 angedeutet, s.'maritus' u.'virgo'.

lynx, lyncis, *c.* (λύγξ) Luchs, timidi, fugaces *O* 2, 13, 40. 4, 6, 34.

lȳra, ae, *f.* (λύρα) Lyra, Laute, Leier, der Sage nach von Mercur erfunden u. dem Apollo geschenkt, e. gew. siebensaitiges Instrument mit tieferem Schallboden als die Zither (s. 'cithara'), aus dem zwei nach aussen geschweifte Hörner hervorragten, zwischen denen die Saiten an Querhölzern befestigt waren u. das sowohl mit der Hand als mit dem Plectron gespielt ward[1]): curva, eburna *O* 1, 10, 6. 2, 11, 22. 3, 28, 11. fraterna *O* 1, 21, 12. mendax *Epd* 17, 39. lyrâ loqui *O* 4, 15, 2. quem lyrâ vel acri tibiâ sumis celebrare, d. i. 'sei es ein griechisches od. ein römisches Gedicht', da bei den Griechen epische Gedichte mit dem Saitenspiel begleitet (dah. Klio angerufen wird), die 'laudationes' der Römer aber zur 'tibia' gesungen wurden *O* 1, 12, 1. übtr. zur Bezeichn. der lyrischen Dichtkunst: inbellis, iocosa, Romana u. dgl. *O* 1, 6, 10. 3, 3, 69. 4, 3, 23. Dav.

lȳrĭcus, 3, (λυρικός) zur Lyra gehörig, lyrisch, vates *O* 1, 1, 35.

Lȳsippus, i, *m.* Λύσιππος, ber. Bildner in Erz aus Sicyon, zur Zeit Alexanders des Grossen, der sich wegen des Leben- und Seelenvollen seiner Bilder nur von diesem Künstler in der Bildsäule wollte darstellen lassen [1]) *E* 2, 1, 240.

[1]) S. *WJohnsen* Die Lyra, ein Beitrag zur griech. Kunstgesch. Berl. 1876.

[1]) Arrian. Anab. 1, 16, 4. Plut. Al. 16, 8. Cic. Fam. 5, 12, 7. Acad. 2, 26, 85. Vell. Pat. 1, 11, 4.

M.

Măcēdo, ŏnis, *m.* Μακεδών, Bew. v. Macedonien, e. Landsch. zwischen Thessalien u. Thracien: vir, der macedonische Held, d. i. König Philipp von Macedonien, Vater Alexanders des Gr., der die Städte durch Bestechungen zu erobern pflegte (vgl. Cic. Att. 1, 16, 12) *O* 3, 16, 14.

măcellum, i, n. (Wurz. μαχ in μάχαιρα) Fleischmarkt, Fleischhalle, zugleich auch zum Verkauf der Gemüse und Delicatessen *S* 2, 4, 76. schrzh.: barathrum (s. d.) macelli *E* 1, 15, 31. *b*) dcht. von den dort verkäuflichen Waaren od. den Verkäufern derselben *S* 2, 3, 229.

măcer, cra, crum, mager, dünn, v. Thieren *S* 1, 5, 72. *E* 1, 7, 33. übtr. v. Boden (wie λεπτός), 'mager': agellus *S* 1, 6, 71. 2) trp. v. Pers. abgehärmt, traurig (Gegs. 'opimus', w. s.) *E* 2, 1, 181. von

măcĕro, 1, (μάσσω aus μακ-jω) eig. mache weich od. mürbe, trp. härme ab, verzehre, quäle, bes. von der Liebe *Epd* 14, 16. Pass.: lentis ignibus (s. d.) *O* 1, 13, 8.

māchĭna, ae, *f.* (μηχανή) jede künstliche Vorrichtung, Gerüste od. Werkzeug, Maschine, dah. Winde zum Aufziehen der Balken (vgl. 'ingens') *E* 2, 2, 73. Plur.: Rollen od. Walzen ('phalangae' b. Caes. bell. civ. 2, 10, 7), um die Fahrzeuge, die während des Stillstandes der Schiffahrt umgekehrt auf dem Lande lagen, in's Meer zu ziehen [1]) *O* 1, 4, 2.

măcĭes, ēi, *f.* Magerkeit, Abmagerung, turpis *O* 3, 27, 53. dah. Abzehrung, Siechthum *O* 1, 3, 30.

măcresco, 3, magere ab, zehre mich ab, rebus opimis *E* 1, 2, 57.

macte, Adject. indeclin. (Wurz. μακ in μάκαρ, μακρός, eig. gross gemacht, verherrlicht[2]), gesegnet, beglückt, gepriesen, in der class. Spr. nur mit Imper. Sing. u. Plur. 'esto', 'este' od. 'estote' od. mit Inf. 'esse' verb., als Formel der Beglückwünschung, Belobung

[1]) S. *Nitzsch* Anm. zu Hom. Od. I *p* 118 fg.

[2]) So nach *Curtius* Et. *p* 153, 90², nicht mit 'macto', d. i. schlachte, verw. Das Adject. 'mac*tus*', 3, erscheint erst b. Spät., denn bei Cato de re r. 134, 2 *extr.* ist 'mact*us* hoc fercto' zweifelh. (vgl. das. 132, 1. 2 u. *Schneid.* zu Scriptt. rei r. I *p* 172) u. ebenso st. des Plur. 'mac*ti*' b. Liv. 7, 36, 5 (*Hertz*), Plin. *n. h.* 2, 9, Curt. 4, 1, 18 u. Florus 1, 34 (2, 18), 16 (*Halm*) jetzt 'macte' st. 'macti', vgl. *Kühner* Ausf. Lat. Gr. § 122, 3 I *p* 358. Irrig fasste man daher nach e. im Griech. gebräuchl. Attraction (*Herm.* zu Vig. *p* 892⁴) auch an jener St. des Hor. 'macte' st. 'mact*us*' auf, wie bereits frühere Grammatiker (s. *Ruddim.* Instit. I *p* 126, 76 *Stallb.*) gezeigt haben, vgl. *M* § 299, *a.* A. 3 *not.* u. bes. *Krüg.* Unters. usw. III *p* 80 fg. Eine vollst. Sammlung der St. giebt *Gesner* Thes. l. L. III *c.* 168 *b* fg.

od. als ermunternder Zuruf, dass Jmd so fortfahren solle, mit Abl. des Grundes: 'macte virtute esto', d. i. 'recht so!' 'brav!' 'das lobe ich!' *S* 1, 2, 31.

macto, 1, (Wurz. μαχ in μάχομαι, μάχαιρα, d. i. Messer) schlachte, opfere, hostiam *O* 1, 19, 16.

măcŭla, ae, *f.* Flecken, Fehler in der Darstellung (s. 2 'fundo') *AP* 352. Dav.

măcŭlo, 1, beflecke, vestem *S* 1, 5, 85. Dav.

măcŭlōsus, 3, eig. voller Flecken, trp. (wie μαρός) unrein, schmutzig, nefas *O* 4, 5, 22.

mădĕo, ŭi, 2, (μαδάω) bin nass, übtr. triefe, fliesse über von etw.: Socraticis sermonibus, d. i. bin mit der socratischen u. stoischen Moral vertraut, habe mich darein vertieft *O* 3, 21, 9.

Maecēnas, (ātis), C. Cilnius, e. röm. Ritter aus der 'gens Cilnia', e. reichen u. mächtigen, zu den Lucumonen od. ältesten etrurischen Fürsten gehörigen Stamme zu Arretium (*O* 1, 1, 1. 3, 29, 1. *S* 1, 6, 1), vertrauter Freund u. Rathgeber des Augustus in öffentl. wie in Privatverhältnissen, der ihm wiederholt in seiner Abwesenheit die Obhut Roms u. Italiens anvertraute (36 v. Chr. u. 31 bis 29 v. Chr., s. *O* 3, 8. vgl. 'sollicitus'[1]), obgleich er nie die Auszeichnung der Consulwürde annahm, sondern im Ritterstande verblieb (*O* 1, 20, 5. 3, 16, 20). Bei allem Hange zum Sinnengenusse u. zu äusserer Pracht u. bei grosser Mittelmässigkeit eigener wissenschaftlicher Bildung (obgleich er nach Servius die Thaten des Augustus beschrieben haben soll, vgl. *O* 2, 12, 10 fg.), benutzte er doch jenes Vertrauen u. seine einflussreiche Stellung bis an seinen Tod (8 v. Chr.) vorzugsweise zur Unterstützung und Aufmunterung der Dichter seiner Zeit (wie des Vergil *S* 2, 6, 41), ganz bes. des Hor., der *O* 1, 1 u. 20. 2, 12. 17 u. 20. 3, 6. 16 u. 29. *Epd* 1, 3. 9 u. 14. *S* 1, 1 u. 6. *E* 1, 1, 7 u. 19 an ihn richtete. So schwer nun auch dem Hor. der erste Zutritt zu dem von ihm noch als Malthinus (*S* 1, 2, 25) verspotteten Mäcenas ward (*S* 1, 9, 56; 6, 61), so wurden doch beide ungeachtet des grossen Abstandes ihrer Geburt (*S* 1, 6, 1 fg.) allmälig so befreundet, dass die verlegene Scheu, mit der Hor. dem Mäc. zuerst aufwartete (*S* 1, 6, 57) u. die untergeordnete Zurückgezogenheit, in welcher er ihn auf Lustfahrten u. Reisen begleitete (*S* 1, 5. 2, 6, 43), in den vertrauten Umgang eines Tischgenossen u. Gesellschafters überging (*S* 1, 6, 47. 2, 7, 34. *Epd* 9, 3. *S* 1, 3, 64. *E* 1, 1, 95 u. 97). Nachdem Mäc. ihm das Sabinische Landgut geschenkt hatte, wurden beide unzertrennliche Freunde (*Epd* 1, 5 fgg.) u. Hor. redet ihn in vertraulichem Tone durch 'amice', 'iocose', 'candide' an *Epd* 1, 2. 3, 20. 14, 5[1]).

[1]) S. *Fischer*'s 'Zeitt. der röm. Gesch.' *p* 357 fg.

Maecĭus Tarpa, Spurius[2]), e. feiner Kunstkenner poetischer Erzeugnisse, bes. der Bühnenstücke (nach dem Schol. von Augustus mit vier andern Mitgliedern als Schiedsrichter bei der Prüfung der Schauspiele beauftragt, ehe diese zur Aufführung kamen) *AP* 387. Auch hatte ihm Pompejus bei der Einweihung des neuerbauten Theaters die Wahl der aufzuführenden Stücke übertragen (Cic. Fam. 7, 1, 1), wie er wiederholt bei den öffentl. Spielen der Aedilen die Aufsicht u. Leitung führte, u. die Dichter wendeten sich wahrsch. mit ihren neuen Stücken an ihn, um sie ihm wetteifernd in e. Tempel (viell. dem der Minerva) vorzulesen *S* 1, 10, 38.

Maenas, s. Menas.

Maenĭus, i, *m.* e. aus Lucilius entlehnter Schlemmer (mit dessen Namen man dann die gesammte Klasse derselben bezeichnete), der zuletzt, als er völlig herabgekommen war, als Schmarozer sein Leben fristete *S* 1, 3, 21 u. 23. *E* 1, 15, 26. Wegen *S* 1, 1, 101 s. 'Naevius'.

Maeŏnĭus, 3, Μαιόνιος, zu Mäonien, e. Theile Lydiens, gehörig: Homerus (weil Smyrna, die angebliche Vaterstadt Homers, dort lag) *O* 4, 9, 5. carmen, d. i. homerisch, episch (Ov. Pont. 3, 3, 31) *O* 1, 6, 2. vgl. 'ales'.

maerĕo, ŭi, 2, betrauere, beklage, beweine, klage über usw.: Penates, partus *O* 2, 4, 16. 3, 4, 74. amores *Epd* 15, 23. fugam Cinarae, fratrem *E* 1, 7, 28; 14, 7. abs.: maerentes amici, d. i. wehmüthige *O* 3, 5, 47. Dav.

maeror, ōris, *m.* tiefe Betrübniss, Kummer *AP* 110.

maestus, 3, traurig, niedergeschlagen, trübsinnig, v. Pers. *O* 2, 1, 13; 3, 5. *S* 1, 5, 93. m. Abl. d. Grundes: morte Tigelli, betrübt über usw. *S* 1, 2, 3. voltus *AP* 105.

Maevĭus, i, *m.* ein elender Dichter, der mit seinem Genossen Bavius die bes-

[1]) Vgl. *Frandsen* 'Mäcenas' Altona 1843.

[2]) Nach *Jordan* 'Hermes' VIII Berl 1873 *p* 89 ist der Vorn. nicht Spurius, sondern Publius; vgl. *Weichert* Reliqq. poet. Lat. *p* 335 fg. *Estré* Prosopogr. Hor. *p* 205 fg.

seren Talente, bes. auch den Vergil, anfeindete u. bespöttelte [1]) *Epd* 10, 2.

măgĭcus, 3, (μαγικός) zur Zauberei gehörig, zauberisch, terrores, d. i. Angst vor allen den Uebeln, welche Zauberer den Menschen bereiten können *E* 2, 2, 208.

1 măgĭs, ĭdis, *f.* (μαγίς) Essgeschirr, Schüssel *S* 2, 2, 29 (wo 'magis', wie unser 'Schüssel', von dem Inhalte od. dem darauf liegenden Fleische zu verstehen, nach der Verbindung *Död.* Syn. VI *p* 207 u. Ausg. d. Sat. *p* 218 fg. 'carne tamen quamvis distat nil hac magis illa', auch von *Madvig* Advers. crit. ad script. graec. et lat. II 1873 *p* 124 in Schutz genommen: carne tamen, quam vis, distat hac magis illa i. e. ab hoc catino, in quo pavo appositus est, ille, in quo gallina). doch s. nachh. 2 'magis'.

2 măgĭs, Adv. (verw. m. 'magnus') mehr, in der Vergleichung zur Bezeichn. des (höheren) Grades, dah. oft zur Umschr. des Compar. bei Adj.: magis tener, d. i. 'zarter' u. dgl. *S* 1, 2, 80; 3, 142; 5, 33; 9, 50; 10, 58. 2, 4, 13. *E* 1, 7, 43. 2, 1, 248. auch bei Zeitwörtern steigernd: mehr, heftiger u. dgl. *O* 2, 12, 27 (wo 'm.' auf 'gaudeat', nicht mit *Or.* auf 'poscente' zu bez.). m. bibit etc., d. i. begieriger (als die Lieder der Sappho, s. 'bibo' 2, *b.*) *O* 2, 13, 30. vgl. *C* 3, 9, 5. *Epd* 2, 50. 12, 23. *S* 1, 9, 53 (wo 'magis' zu 'cupiam' gehört). 2, 2, 112; 3, 60; 6, 72 u. 113; 8, 17. *E* 1, 15, 23 (wo fast identisch mit dem vrhrgeh. 'plures'); 16, 27. *AP* 362. doppelt: m. atque m., d. i. mehr und mehr, immer mehr: se infl. *S* 2, 3, 318 fg. nachgestellt *O* 1, 25, 18 (wo 'm.' zu 'gaudeat' gehörig). *Epd* 1, 21. bisw. mit Abl. st. 'quam' usw. (s. *Fabri* zu Liv. 22, 2, 2 *p* 234): ut non (convenit) hoc (Chio) magis ullum aliud (vinum) *S* 2, 8, 49. carne tamen (näml. 'vesceris') quamvis distat nil, hac magis illa (d. i. quam illā), dennoch geniesst du, obgleich kein Unterschied ist (im Fleische), das Fleisch des Pfaues lieber als jenes des Huhnes (wobei ich zugeben will, dass dich die Ungleichheit des äusseren Ansehens, das prachtvolle Gefieder des Pfaues und das einfache des Huhnes, verführte [2]) *S* 2, 2, 29. Ungew. st. 'potius' (Verg. *B* 1, 11. s. *Fabri* u. *Heerw.* zu Liv. 21, 5, 3 *p* 17), lieber, vielmehr *S* 2, 3, 67; 4, 60. *b*) non m. quam, eig.: nicht mehr als usw., in keinem höheren Grade als, d. i. in gleich geringem Grade, das Eine nicht u. das Andere auch nicht, 'ebensowenig . . als' (vgl. *Z* § 725. *Kr.* L. Gr. § 588, 1) *AP* 36. Dav.

măgister, ri, *m.* (*Curt.* Et. *p* 313 [3]) Vorsteher, Vorgesetzter, navis, Schiffsherr (der oft auch Führer des Schiffes ist, ναύκληρος) *O* 3, 6, 31. Bes. 2) Lehrmeister, Lehrer, Meister: saevus u. dgl. *E* 1, 18, 13. vgl. *S* 2, 3, 257. *E* 1, 1, 14. *AP* 415. docilis te magistro, d. i. unter deiner Leitung, als dein gelehriger Jünger *O* 3, 11, 1. *b*) von dem, der die Pferde zureitet, Bereiter *E* 1, 2, 64. Dav.

măgistra, ae, *f.* Lehrmeisterin, Leiterin, übtr.: culpâ magistrâ *S* 2, 2, 123 (s. die Erkl. zu 'poto').

Magnessa, ae, *f.* Μάγνησσα, Bewohnerin von Magnesia (Μαγνησία), der östlichsten Landschaft Thessaliens: Hippolyte *O* 3, 7, 18.

magnus, 3, [unregelm. Comp. **maior**, Sup. **maximus**] I) wie μέγας, gross, 1) von der räuml. Ausdehnung nach allen Dimensionen, dah. hoch, weit u. dgl.: sepulcra, aedes *S* 1, 8, 36. 2, 7, 11. navis *E* 2, 2, 200. acervus, flumen *S* 1, 1, 51 u. 55. rupes *S* 2, 3, 59. pars *S* 2, 3, 82. copia maior, Glück in grösserer Fülle *E* 1, 12, 2. dcht. von Pers.: magnus sedet in primis sed., wie wir: sitzt 'gross und breit' da auf der Vorderbank *Epd* 4, 15. Bes. *b*) Comp. 'maior' mit Abl. in verkürzter Redeweise: calceus pede maior, zu weit für den Fuss (Gegs. 'minor', zu eng) *E* 1, 10, 43. pennae maiores nido, grösser als das Nest sie zu fassen vermag, so dass sie über das Nest hinausreichen (von flüggen Vögeln, vgl. 'extendo') *E* 1, 20, 21. belua dimidio maior (Abl. d. Maasses, s. *Z* § 487), um od. über die Hälfte, halbmal grösser noch *S* 2, 3, 318. Bisw. wenn der höhere Grad als in einem Missverhältniss zu e. andern Gegenstande stehend bezeichnet wird [1]): onus parvo corpore maius, d. i. grösser als ein schwächlicher Körper zu ertragen vermag; zu gross für einen schwächlichen Körper *E* 1, 17, 10 (vgl. nachh. II, 1, *b.*). 2) der Zahl od. Menge nach: gross, bedeutend, viel, zahl-

[1]) Vgl. *Düntzer*'s Krit. u. Erkl. V *p* 189 fgg.

[2]) So *Gesn.*, *Or.*, *Stallb.* u. *Web.*; A., wie *Krüg.*, constr. mit Tilgung aller Interpunction: quamvis hac carne, näml. 'pavonina, nil magis distat illâ', näml. 'carne gallinacea', so dass 'nil' als Subj., d. i. 'nulla caro, hac' von 'distat', dageg. 'illâ' von 'magis' abhängig st. 'quam illâ' zu fassen, vgl. vorh. 1 'magis'. *Mein.*[2] *Praef.* *p* XXVII hält den ganzen Vers für späteren Zusatz. 'nil hac magis illa*m* . . te *petere* esto' nach Hdschr. b. *Kirchn.* u. *Holder*. Andere Erkl. s. bei *HJHeller* im 'Philol.' 1865 *p* 396 u. im 'Correspondenzbl. für die Gelehrten- u. Realsch.' 1865 *No.* 4.

[1]) Wie in μείζων ἢ κατά τι, s. *Kühn.* Ausf. Gr. Gr. II *p* 851[2].

reich, catervae *S* 1, 10, 35. turba clientium *O* 3, 1, 14. pars hominum *S* 2, 3, 121. populus, grosse Bevölkerung der Hauptstadt, 'grossstädtische Menge' *S* 1, 6, 79. legiones, zahlreiche (blos zur Verstärkung des Begriffs, s. 'legio') *S* 1, 10, 4. übtr.: coena, d. i. reichlich, gesegnet *S* 2, 6, 104. 3) eig. vom Gewichte, dah. übtr. zur Bestimmung des Werthes, bes. im Gen. Neutr. 'magni' bei d. Zeitw. des Schätzens (*Z* § 444. *M* § 294) hoch, theuer, non magni (s. pendo) *S* 2, 4, 93. 4) der Zeit nach, bes. v. höheren Alter, im Comp. 'maior', älter (ohne 'natu'): Sagana *S* 1, 8, 25. Neronum *O* 4, 14, 14. iuvenum *AP* 366. maximus Lollius, d. älteste (wo der Superl. ungew. in Bez. auf zwei, da Lollius nach *E* 1, 18, 63 nur Einen Bruder hatte) *E* 1, 2, 1 [1]). Oft Sbst.: maiores, um, *m.* die Aelteren, ältere Personen, ältere Freunde des Hauses *E* 2, 1, 106. übh. die Voreltern, Vorfahren, Ahnen (in dieser Bed. nicht bei Vergil) *O* 3, 6, 1. *S* 1, 5, 55; 6, 10. 2, 7, 5. 5) der Kraft nach: gross, stark, heftig, vox, laute *S* 1, 7, 31; 9, 75. clamor *S* 2, 7, 35. strepitus *S* 1, 2, 128. risus *S* 1, 8, 50. 2, 2, 107. II) trp. gross, bedeutend, ansehnlich, beträchtlich, wichtig, 1) in Bez. auf Lebl. u. Abstr.: Olympia, weil dem höchsten Gotte, dem olymp. Iuppiter geweiht od. als die berühmtesten Spiele dem Sieger den höchsten Ruhm verleihend *E* 1, 1, 58. triumphi, der Triumphe Prachtzug *O* 1, 2, 49. spectaculum, erhabenes Schauspiel *S* 1, 7, 21. pretium, laus *S* 1, 2, 121. 2, 3, 99. gratia *S* 1, 6, 88. studium *E* 2, 1, 218. vitium, grobes Versehen *S* 2, 2, 69. tadelnswerthe Verirrung *E* 1, 18, 5. opprobrium, bittere Schmach *O* 3, 24, 42. terror *O* 3, 4, 49. timor *S* 1, 4, 67. res, d. i. Vermögen, Gut *S* 1, 6, 100. rem maiorem facere (s. 'parvus'), sein Gut vergrössern *S* 2, 6, 6. od. wichtige Sache, wichtiger Gegenstand *S* 1, 5, 28; 10, 15. 2, 6, 31. v. Rechtsstreit *S* 2, 5, 27. opes, dos *O* 3, 16, 28; 24, 21. labor *S* 1, 1, 33. plectrum (weil für höheren Gesang geeignet, Gegs. 'pl. levius' *O* 2, 1, 40) *O* 4, 2, 33. fas nefasque (sofern der Unterschied zwischen Recht und Unrecht göttlichen Ursprungs, ewig ist, s. 'converto'; doch vgl. 'magus') *Epd* 5, 87. praeda maior, sofern die Beute die Ueberlegenheit des Siegers bekundet, 'die Beute des Siegers' (vgl. Cic. de sen. 7, 24), d. i. ob mehr dir oder ihr von der Beute zu Theil wird, ob sich der Sieg mehr auf deine als auf ihre Seite neigt (so dass 'grande certamen' mit *Dillenb.* u. *Obb.* als Appositionssatz zu fassen) *O* 3, 20, 8. Bes. *b*) brachylogisch (vgl. vorh. I, 1, *b*): cultus maior censu (s. 'census' a. E.) *S* 2, 3, 324. spir. et incessus maior corpore, d. i. grösser als man im Verhältniss zum Körper erwarten sollte, dem der Körper od. die Person nicht entspricht *S* 2, 3, 310. Häuf. *c*) im Neutr. 'magnum' (μέγα τι), etwas Grosses, Hohes, Wichtiges: quid tam magnum? addens, d. i. es ist ja nichts so Ausserordentliches *S* 2, 3, 283. ut m., als wär's etwas Gewaltiges, Ausserordentliches *S* 1, 4, 10. Bes. 'm. duco', mit fg. 'quod' *S* 1, 6 62. 'm. facio', m. fg. 'quod', d. i. erwerbe mir ein grosses Verdienst dadurch, dass usw. (vgl. Cic. Orat. 3, 105. Verr. 2, 3, 42) *S* 1, 10, 20. m. loqui, d. i. hochtönende Rede od. Worte *AP* 280. m. narro, d. i. Wunderbares, ein Wunder *S* 1, 9, 52. nihil maius meliusve, d. i. Höheres od. Heilvolleres *O* 4, 2, 37. in maius prov. (s. 'proveho') *O* 1, 4, 67. vgl. *E* 1, 12, 6. Plur.: magna, Grosses, Erhabenes, im Gegs. 'parva' *O* 3, 3, 72. *S* 1, 3, 122. *E* 2, 1, 125. os magna sonat., zur Bezeichn. der erhabenen Rede *S* 1, 4, 44. Bes. *d*) von äusserer Ehre, Pracht, Reichthum *E* 1, 10, 32. donare (s. 'parcus') *S* 2, 5, 79 (wo A. unrichtig interpung.: venit en. magnum, d. i. da kam noch etwas Wichtiges, junge Leute nämlich, karg mit Geschenken). maiorum fames, Durst nach Grösserem, mehreren Gütern (ἵμερος πλεόνων Theocr. Id. 16, 65) *O* 3, 16, 18. maiora tento, d. i. strebe nach Besserem od. höherem Glück *E* 1, 17, 24. 2) in Bez. auf den Menschen, von geistigen Zuständen: gross, stark, hoch, invidiâ maior, d. i. über den Neid erhaben *O* 2, 20, 4. ähnl.: maior reprensis, der die Getadelten unter sich setzt, sich vor ihnen den Vorzug giebt *S* 1, 10, 55. *b*) von der Denk- u. Gemüthsart: anima, erhabene Seele, hehrer Geist *O* 1, 12, 37. im übeln Sinne: hochfahrend, prahlerisch, vermessen, lingua (st. 'magniloquentia', μεγαλαυχία) 'Grosssprecherei' *O* 4, 6, 1. omnia magna loqui (wie μέγα λέγειν) *S* 1, 3, 13. ähnl.: magna sonabit, cornua quod vincatque tubas, d. i. wird alle Posaunen überschreien, wie μεγάλα βοᾶν, ἰαχεῖν usw. (wo *Or.* u. *Kr.* 'funera magna' verb., da nur bei grossen od. prachtvolleren Leichenbegängnissen auch 'tubae' ertönten) *S* 1, 6, 43. vgl. 'magna profiteor' *AP* 14. *c*) gross in Bez. auf Macht

[1]) Doch vgl. Liv. 1, 3, 10 'Numitor, qui stirpis *maximus* erat'. Bei *HMP* '*Maxime*' als Zuname des Lollius, wobei die Umstellung wie bei 'Hirpinus' u. 'Quintus' usw.

und Ansehen: mächtig, angesehen, erhaben, von Göttern, Heroen, Fürsten, Städten usw.: dî *Epd* 15, 3. *S* 1, 7, 33. Iuppiter *O* 1, 10, 5. auch 'manus Iovis' *O* 3, 3, 6. Hercules *O* 4, 5, 36. Apollo *S* 2, 5, 60. Castor *Epd* 17, 43. Alexander *E* 2, 1, 232. Caesar *O* 1, 12, 22. Creon *Epd* 5, 64. Homerus *S* 1, 10, 52. reges *S* 1, 3, 136. 2, 3, 45. consul *S* 1, 2, 70. duces *O* 2, 1, 21. centuriones *S* 1, 6, 73. adiutor *S* 1, 4, 46. custos *S* 2, 6, 15. tellure marique *S* 1, 5, 63. nil maius ipso, d. i. quam ipse est (s. unde) *O* 1, 12, 17. maximus principum, regum *O* 4, 14, 6. *S* 2, 3, 190. maiorum amicus, d. i. einer der mächtigeren, reicheren Freunde *S* 2, 1, 61. vgl. *O* 1, 3, 16. Carthago *O* 3, 5, 39. Roma (im Gegs. zu dem ärmlichen Städtchen Aricia, der schon durch die Stellung hervorgehoben wird) *S* 1, 5, 1. maiora minorave famâ, ob sie (die Städte) über od. unter dem Rufe stehen *E* 1, 11, 3. *d*) vornehm, edel, angesehen (der Geburt nach usw.): pater *S* 1, 2, 72. magni pueri magnis e centur. nati (iron., weil in e. unbedeutenden Provinzialstädtchen) *S* 1, 6, 73. Sbst.: magnus, im Gegs. 'parvus' *S* 2, 6, 95. magni *S* 2, 1, 76. maiores, die Höhergestellten (Gegs. 'tenuis') *E* 1, 17, 2. *e*) übh. vortrefflich, herrlich in seiner Art *O* 3, 11, 30. 4, 2, 37. *CS* 12 u. ö.

măgus, i, *m.* (*μάγος*) ein Magier, d. i. Zauberer, Beschwörer (urspr. e. besondere Priesterkaste od. e. besonderer Volksstamm bei den Medern u. Persern, der einen geschlossenen Orden bildete u. die Gabe der Weissagung, Stern- u. Traumdeuterei sich beilegte, die 'Weisen aus dem Morgenlande' im N. T.), neben 'saga' *O* 1, 27, 22. vgl. *E* 2, 1, 213. 2) Adj.: magus, 3, zur Zauberei gehörig, zauberisch, venena (so bei *P* u. *Nauck* nach *Haupt*'s Verm.: venena ma*ga* non fas nefasque, non valent usw.; *Stallb.* venena, magnum fas nefasque, non v. usw., s. 'magnus' II, 1. u. 'converto') *Epd* 5, 87.

Māia, ae, *f.* *Μαῖα*, T. des Atlas, eine der Pleiaden, Mutter des Mercurius von Iuppiter, dah.: Maiae ales filius, d. i. Mercurius *O* 1, 2, 43 (Constr. s. zu 'imitor'). ebenso: Maiâ natus *S* 2, 6, 5.

māiestas, ātis, *f.* (maior) Grösse, Erhabenheit, Macht, Glanz, imperii *O* 4, 15, 15. von Augustus, 'Hoheit' (vgl. Vell. Pat. 2, 129, 3) *E* 2, 1, 258.

maior, s. magnus.

māla, ae, *f.* Kinnbacken, dcht.: decentes, 'blühende Wangen' *O* 3, 27, 64. leonis, 'Rachen' *O* 2, 19, 24. Sprchw.: alienae, s. 'alienus'.

mālăbăthrum, i, *n.* (*μαλάβαθρον*) Gewürzstrauch od. -baum mit wohlriechenden Blüten, aus denen man Oel u. Salben bereitete, in Indien u. Syrien (nicht 'Betel', wie b. *Passow* u. *Pape* [1]) *O* 2, 7, 8 (s. 'niteo').

Malchīnus, s. Malthīnus.

mălĕ, dazu Comp. **peius**, Adv. (malus) schlecht, d. i. übel, schlimm, arg, verkehrt u. dgl., v. Handlungen, Zuständen usw.: salto *S* 2, 6, 72. examino *S* 2, 2, 8. versus m. facti, nati, übel gelungene, 'verpfuschte' (*Web.*) *S* 1, 10, *2. *E* 2, 1, 233. vgl. *AP* 441. s. condio, gero, mando, cedo. m. vivo, d. i. unglücklich, elend *E* 1, 17, 10. behelfe mich schlecht *S* 1, 4, 109. ellipt.: haud m. Telemachus, näml. 'dixit', d. i. klug sprach usw. *E* 1, 7, 40. m. pereat (Lesbia), quae usw., *κακῶς ἀπόλοιτο*, übel bekomme es od. ergehe es der L. *Epd* 12, 16. non si m. nunc, et olim sic erit (Theocr. 4, 41 *τάχ' αὔριον ἔσσετ' ἄμεινον*) *O* 2, 10, 17. m. ulciscor, d. i. zu hart od. grausam (von der Rache der Prokne, wo nicht 'm. barbarus' zu verb.) *O* 4, 12, 7. m. palpor, sow. zu unrechter Zeit als auf unrechte Weise, ungeschickt *S* 2, 1, 20. m. tussio, d. i. schwer, in bedenklicher Weise *S* 2, 5, 107. m. salsus, zur Unzeit scherzend (nach A. in boshafter Weise sch., 'der arge Schalk', der schlechte Witzbold, s. nachh. 2, *c*.) *S* 1, 9, 65. m. feriati Troës, d. i. zu ihrem Unglück od. zur Unzeit *O* 4, 6, 14. m. credo, übel, d. i. traue zum eigenen Nachtheil *S* 2, 4, 21. *b*) Comp. peius, ärger, schlimmer: p. leto timeo flagitium, ärger als den Tod (ähnl. 'p. odisse' auch b. Cic. Phil. 11, 5, 15) *O* 4, 9, 50. cane p. et angui (sprchw., s. 'anguis' *extr.*) *E* 1, 17, 30. 2) in Verb. mit e. Adj. usw. bezeichnet es, dass die durch dasselbe ausgedrückte Eigenschaft nicht im gehörigen Maasse vorhanden ist, ein fehlerhaftes 'zu wenig' (parum): m. sanus, im Wahnsinn schwärmend, toll *E* 1, 19, 3. m. tutae mentis, 'nicht ganz richtig im Kopf' (*Web.*) *S* 2, 3, 237. m. pārens, d. i. störrig (v. Esel, der vom Rande des Abhanges nicht wegzubringen war) *E* 1, 20, 15. m. sarta gratia, übel geheilte oder verharrschte Wunde der Freundschaft *E* 1, 3, 31. m. fultus talis, mit verwachsenen Knöcheln (s. 'fulcio')

[1]) malobathrum b. Hor., Plin. *n. h.* 23, 4, 48 u. Cels. 5, 23, 1 wohl nur Fehler der Abschreiber, s. *Cramer* zu 'Commentar. vet. in Iuven. sat.' *p* 531, u. ähnl. *μαλόβαθρον*, s. *Needh.* u. *Niclas* zu Geopon. II *p* 442 fg.

S 1, 3, 48. verba m. ominata (s. d.), Worte, die nicht zu den üblichen Gebeten gehören (in Bez. auf das 'favete linguis') *O* 3, 14, 11. auch nachgestellt: validus m., nicht sonderlich gesund *S* 2, 5, 48. *b*) zur Verstärkung des im Adj. liegenden Begriffes, indem es ein fehlerhaftes 'zu viel' (nimis) ausdrückt: m. parvus (s. d.) *S* 1, 3, 45. m. raucus, ganz od. arg heiser *S* 1, 4, 66. m. dispar, allzu ungleich an Kräften *O* 1, 17, 25. digitus m. pertinax, hartnäckig widerstrebend od. sich sträubend (nach *B*, *Or.* u. *Obb.* 'nicht sehr widersträubend', der sich nur so stellt) *O* 1, 9, 24. vgl. *Hand* Turs. III *p* 584.

mălĕ-dīco, xi, ctum, 3, gebrauche harte Worte, schelte, schmähe (κακῶς λέγω τινά), m. Dat. der Pers. (*Z* § 412), utrique *S* 2, 3, 140. abs.: liberius *S* 2, 8, 37.

mălīgne, Adv. boshaft, laudo, d. i. kärglich, nicht nach Gebühr *E* 2, 1, 209. von

mălīgnus, 3, ('male' u. Verbalstamm *gen*, s. 'benignus') boshaft, missgünstig, vulgus, d. i. der jedem höheren Streben übelwollende Pöbel *O* 2, 16, 39. 2) der Andern nicht genug zukommen lässt, der wenig giebt, dah. geizend, karg *O* 1, 28, 23 (nach A. 'herzlos'). caupones, knausernde, 'spitzbübische' (*Web.*) *S* 1, 5, 4 (vgl. 'perfidus').

mālo, mālŭi, malle, ('mage', d. i. 'magis', u. 'volo') will od. wünsche lieber, ziehe vor, m. Objectsacc.: inulas, omnia *O* 2, 2, 44; 4, 61. m. Acc. u. Inf. *S* 1, 2, 103; 10, 75. faber maluit esse deum, näml. 'me', machte mich lieber zum Gott *S* 1, 8, 3. mit Inf. u. folg. 'quam': magno de fl. mal*im* . . sumere, aus dem mächtigen Strome will ich lieber schöpfen (*HMOr.* u. A.[1]) *S* 1, 1, 55. vgl. 1, 6, 19. *E* 2, 1, 250. *AP* 88 u. 442. m. fg. Abl.: nullos his mallem spectasse ludos, d. i. als diese *S* 2, 8, 79. m. bloss. Inf. (wo die Vergleichung im Zushge liegt) *O* 3, 27, 63. *S* 1, 2, 118; 10, 30 u. 35. 2, 7, 13. *E* 1, 14, 40. 2, 1, 214. ellipt.: ubicunque mavis, näml. 'felix esse' *O* 3, 27, 13. sive malit haedo, näml. 'sibi immolari' *O* 1, 4, 42. sive tu mavis, näml. 'venire ad expianda scelera nostra' *O* 1, 2, 33. seu malis aleâ, näml. 'ludere' *O* 3, 24, 58. vgl. *O* 3, 4, 3. *S* 1, 4, 21.

mālŏbăthrum, s. malabathrum.

[1]) *P*, *Stallb.* u. *Krüg.* 'ma*llem*', wie auch wir: ich wünschte neben ich möchte wohl wünschen, ohne wesentlichen Untersch., nur dass jenes bescheidener ist, s. *Hand* zu *Wopkens* Lect. Tull. *p* 268 fg. vgl. *M* § 250, *b*. Anm.

Malthīnus [*PHM* u. A.; Mal*t*īnus *Krüg.* u. *Hold.*; Mal*ch*īnus *B*, *Kirchn.* *Dillenb.*[1])], i, *m.* eine in Rom bekannte und durch nachlässigere Kleidung u. besonders weit herabhängende Toga auffallende Persönlichkeit (ein von Hor. vielleicht nur umgebildeter Name in Bez. auf μάλθων, μαλθακός, d. i. Weichling) *S* 1, 2, 25.

1 mălum, i, *n.* (1 'mălus') Uebel, das von aussen kommt (wie κακόν), dah. Schaden, Unglück, Unheil, Unfall, Noth, Drangsal u. dgl.: summum *O* 3, 24, 49. *Epd* 15, 18. tantum, Schmach *Epd* 11, 7. vgl. *O* 1, 14, 10. *Epd* 13, 17 u. o. 'm. est' m. Inf., es bringt kein Gedeihen, Schimpf usw. *S* 1, 2, 62. quod nescire m. est, Dinge, deren Unkenntniss schadet 2, 6, 73. Wegen *S* 2, 4, 18 s. zu 1 'malus', 2, *b*. Häuf. Plur.: mala, Uebel, Leiden, Trübsal u. dgl.: dura *O* 2, 13, 28. multa *O* 3, 6, 8. maxima *E* 1, 1, 43. Fehler, Unvollkommenheiten, Mängel *S* 1, 3, 25. *E* 2, 2, 127. vgl. *O* 3, 12, 2 u. ö.

2 mālum, i, *n.* (μῆλον) Apfel u. jede apfelartige Frucht *S* 2, 4, 73. vgl. 'ovum'.

1 mălus, 3, [dazu unregelm. Comp. **peior** u. Sup. **pessimus**] (μέλας, schwarz, unrein, s. *Curt.* Et. *p* 345[3]] schlecht, v. lebenden Wesen u. Sachen (Gegs. 'bonus'), in allen Beziehungen des deutschen Ausdrucks (wie auch κακός), dah. hässlich dem Ansehen nach, 'unschön', crus (in Verb. m. 'turpis pes') *S* 1, 2, 102. 2) schlecht der Beschaffenheit nach, untauglich: aper *S* 2, 4, 42. vinum, gering *S* 2, 4, 49. via peior, d. i. schlimmerer *S* 1, 5, 96. carmen (vgl. nachh.) *S* 2, 5, 74. *E* 2, 5, 106. *b*) schlecht in seinen Folgen usw., d. i. übel, verwerflich, schädlich, gefährlich, beschwerlich, verderblich u. dgl.: culices, lästige, 'Mückengeschmeiss' (*Web.*) *S* 1, 5, 14. volnus *Epd* 11, 17. scabies, widrige *AP* 453. labor *S* 1, 2, 79. rumor *S* 1, 4, 125. consuetudo *S* 1, 3, 36. pudor, d. i. falsche, verkehrte, unzeitige *S* 2, 3, 39. *E* 1, 16, 24. ratio, d. i. unredliche Weise *S* 2, 6, 6. ambitio, d. i. schnödes

[1]) Ueber die ebenfalls handschriftl. Schreibung 'Mal*ch*inus' u. 'Mal*t*inus' ausführlich *Weichert* 'Poët. lat. reliqq.' *p* 429 fgg. Gegen die Angabe des Porphyr. u. der alten Scholien, dass Hor. den Mäcenas damit bezeichne, welcher (unter Berufung auf Vell. Pat. 2, 88, 2 'Maec. mollitiis paene ultra feminam fluens' u. Sen. ep. 114, 6 'discinctus') *Kirchner*, *Weichert*, *Weber*, *Krüger* u. A. zustimmen, haben sich nach *FA Wolf*'s Bedenken (Anal. I *p* 267) auch *Madvig*, *Or.*, *Död.*, *Ritter* u. A. mit Recht erklärt, vgl. *Feldbausch* Ztschr. für d. Gymnasialw. Berl. 1865 *p* 413—420.

Streben nach Gunst, wie es nur in der Stadt genährt wird (vgl. *S* 1, 6, 129) *S* 2, 3, 78; 6, 18. fraus (s. d.) *O* 1, 3, 28. stultitia, thörichter, unseliger Wahn *S* 2, 3, 43. curae *Epd* 2, 37 (wo d. Adj. 'malarum' des in den Relativsatz gezogenen Subst. 'curas' der Hervorhebung wegen in den Hauptsatz gezogen ist st. 'quis non obl. malarum *curarum*, quas' etc. nach e. Art v. *Attraction*, vgl. *S* 1, 4, 2; 10, 16). copia, leidige Fülle, Ueberfüllung (des Magens) *S* 2, 2, 48. cicuta, giftig *S* 2, 1, 56. ähnl.: dapes *Epd* 3, 7. ales (s. d.), unheilvoll *Epd* 10, 1 (vgl. 'avis' a. E.). carmen, Schmähgedicht *S* 2, 1, 82. lustra, übelberüchtigte *S* 1, 6, 68. querimoniae, unseliger Zwist *O* 1, 13, 18. pessima munerum (*Z* § 430) *O* 4, 8, 4. Iuppiter (s. d.), d. i. ungesunde Witterung, Luft *O* 1, 22, 19. Neutr. 'malum' appositionell der Rede eingeschoben (wie 'indignum', 'nefas' u. dgl., vgl. *E* 1, 6, 22. *O* 1, 11, 1. *Epd* 16, 14. 24, 20), d. i. 'schlimm ist's', nämi. wenn dies geschieht; nach A. als parenthet. Ausruf des Unwillens, freilich mehr im scherzenden Tone: — 'malum!' — d. i. 'wie schlimm!' 'o Unglück!'[1]) *S* 2, 4, 18. Sbst.: quicquid melius peiusve sua spe, ein grösseres Glück oder Unglück, als er erwartet (mit Bez. auf *v* 11) *E* 1, 6, 13. peiora patior, Schlimmeres, Härteres *O* 1, 7, 30. vgl. 'fingo' zu A. *c*) sittlich schlecht, verderbt, tückisch, fur (s. d.) *S* 1, 1, 77. Canidia *S* 2, 8, 95. aetas peior avis *O* 3, 6, 46. Sbst.: malus, i, *m.* nichtswürdiger Mensch, Taugenichts, Schurke *S* 1, 4, 3. nullus m., v. hinterlistigen Menschen *S* 1, 3, 59 (wo A. fälschlich 'malum' als Neutrum annehmen). peiores, d. i. niedrigere Ahnen, geringerer Stand *E* 1, 6, 22. pessime, in der Anrede: Nichtswürdiger *S* 2, 7, 22.

2 **mālus**, i, *m.* [fehlerhaft als *f.* bei *Freund* u. *Klotz*, s. Ov. Her. 5, 53 *Merck.* u. *Riese*. Verg. *A* 5, 489 *Wagn.* u. *Ribb.*] Mastbaum, Mast *O* 1, 14, 5. 3, 29, 58.

malva, ae, *f.* (μαλάχη) Malve, Pfl. mit erweichender Kraft, auch gewöhnl. Nahrung der niederen Volksklasse in Athen u. Rom[2]): levis *O* 1, 31, 16. salubris *Epd* 2, 58.

[1]) S. *Jacobs* Verm. Schrft. V *p* 399 fg. A., wie *Hdf* u. *Kirchn.*, nehmen 'malum' im adverbialen Sinne (nach *Kr.* L. Gr. § 304. A. 2 a. E. *Reisig* Vorl. *p* 684): 'damit nicht bös, arg widerstehe dem Magen', od. nach *Kirchn.*: 'damit nicht übel behage' (letzteres stimmt jedoch nicht zur Bedeut. von 'responset').

[2]) Vgl. *Göttl.* zu Hes. Opp. et D. 41.

mamma, ae, *f.* (μάμμα) Brust (weibliche) *Epd* 8, 7.

Māmurra, ae, *f.* ein berüchtigter u. verschwenderischer Emporkömmling aus Formiä, der als 'praefectus fabrûm' in Gallien unter Julius Cäsar unermessliche Schätze sich erworben hatte (vgl. Cic. Att. 7, 7, 6), dah. schrzh. 'Mamurrarum urbs', d. i. Formiä (s. d.), weil viell. die dort ansässige Familie des M. der Stadt eine gewisse Berühmtheit gab *S* 1, 5, 37.

mancĭpĭum, i, *n.* (manceps, v. 'manus' u. 'capio') eig. durch Handauflegen erworbener Sclav *S* 2, 7, 3. *E* 1, 6, 39.

mancĭpo, 1, (manceps) übergebe durch Kauf zum Eigenthum [1]), übh. eigne mir an, erwerbe *E* 2, 2, 159. vgl. 'usus'.

mancus, 3, eig. verstümmelt, dah. übtr. schwach, ohnmächtig: Fortuna (so dass jeder Angriff auf den Weisen abprallt) *S* 2, 7, 88. dcht. m. Dat. 'officiis', d. i. gelähmt, untüchtig für usw. *E* 2, 2, 21.

mandātum, i, *n.* (mando) Auftrag *E* 1, 13, 19 (s. 'frango').

Mandēla, ae, *f.* Flecken im Sabinergebiete am Bache Digentia in der Nähe des Landgutes des Hor., in rauher Gebirgsgegend *E* 1, 18, 105.

mando, 1, trage auf, übergebe, vertraue an, seniles partes cui *AP* 177. male mandata, d. i. Unpassendes, was der Dichter ihn sagen lässt (vgl. *v* 177) *AP* 104. m. Dat. d. Pers.: honorem cui, ertheile *S* 1, 6, 19. forum etc. siccis, weise an, überlasse *E* 1, 19, 9.

māne, (altlat. 'mānus', d. i. gut, eig. bei guter Zeit) Adv. morgens, früh *O* 4, 5, 39. *S* 1, 6, 20. 2, 3, 230 u. ö. 2) Subst. indeclin.: der Morgen, ad ipsum m., bis zum hellen Morgen *S* 1, 3, 18.

mănĕo, mansi, mansum, 2, ['mănēt' durch Cäsur u. Arsis vor *h* verlängert *O* 1, 13, 6 *BHM*, wo *P*, *Or.*, *Stallb.* u. A. 'mane*nt*'] (Wurz. μεν, μαν in μένω) 1) intr. bleibe, dah. übernachte: sub Iove frigido *O* 1, 1, 25. bes. auf Reisen (wie Cic. Att. 4, 18 (19) *extr.* 5, 16, 3): 'in urbe' od. blos 'oppidulo' *S* 1, 5, 37 u. 87. *b*) übtr. v. sachl. u. abstr. Subj., bleiben, wie von der Schminke *Epd* 12, 10. certa sede *O* 1, 13, 6. dah. verbleiben, übrig sein *E* 2, 1, 160. *c*) bleibe, d. i. harre aus: difficilis mane *O* 3, 7, 32. vom Glücke, das Jmd fortdauernd begünstigt *O* 3, 29, 53. 2) tr. (*Z* § 383)

[1]) Vgl. *Rein*'s Röm. Privatr. *p* 337.

warte auf Jmd od. etw., harre Jmds, erwarte Jmd od. etw.: alqm domi *E* 1, 5, 3. aulaea (s. 'aulaeum') *AP* 154. v. sachl. Subj. *O* 2, 18, 31. *Epd* 13, 13. 16, 41. *b*) übtr. v. lebl. Subj.: erwarten, bevorstehen, v. Strafen, v. Verhängniss usw., alqm *O* 1, 28, 33. 3, 11, 29. vgl. *O* 1,28,15. *Epd* 17,36. 62. *E* 1, 20, 17.

Mānes, ium, *m.* (von e. altlatein. Adj. 'mānus', d. i. gut, eig. gute Geister [1]) nach einheimischem Glauben der Römer die Seelen od. 'genii' der Abgeschiedenen in dem Zustande, in welchem sie sich bei der Trennung vom Körper befanden, bes. die gutartigen (im Gegs. der 'Lemures') *S* 1, 8, 29. Dah. *b*) durch Vermischung der einheimischen Vorstellungen mit den griechischen: die unterirdischen Mächte, 'dii inferi', im Gegs. zu 'dii superi' (vgl. Verg. *A* 4, 505. 12, 646) *E* 2, 1, 138. dii Manes, welche die an den Lebenden verübten Uebelthaten rächten (s. Val. Flacc. 3, 386 fgg.) *Epd* 5, 94. übh. 'Unterwelt', in welcher die körperlosen Schatten sich aufhalten (Verg. *A* 6, 269) u. weil die Freuden des Lebens dort nicht zu finden (vgl. Verg. *A* 4, 378) *O* 1, 4, 16 (nach A. von Gräbern od. Grabhügeln, an od. in denen die Manen oft nach dicht. Vorstellung weilen, vgl. Tib. 1, 2, 45. Prop. 2, 8, 19; 13, 32 [2]). vgl. 'fabula').

mango, ōnis, *m.* Händler, bes. Sclavenhändler oder -verkäufer *E* 2, 2, 13.

mănĭca, ae, *f.* (manus) Handfessel (χειρόδεσμος), Plur. m. 'compedes' verb. 'Fesseln und Banden' *E* 1, 16, 76.

mănĭfestus, 3, ('manus' u. St. *fend* in 'offendo', eig. mit d. Hand stossend) handgreiflich, offen, obsequium *S* 2, 5, 46.

Manlius, s. Torquatus.

mannus, i, *m.* (celt. W.) e. Art kleiner gallischer Pferde, deren sich die vornehmen Römer bes. zu den Spazierfahrten auf ihre Landhäuser bedienten (wie die Schotten der 'Ponys'), Zelter *O* 3, 27, 7. *Epd* 4, 14. *E* 1, 7, 77.

māno, 1, (μαδάω) fliesse, ströme, rinne, v. allem Flüssigen: ex ilice (v. Honig) *Epd* 16, 47. mit bloss. Abl.: ore *O* 3, 11, 19. cornu, d. i. sich ergiessen aus usw. *O* 1, 17, 14. in agros *O* 2, 9, 2. in venas *E* 1, 15, 19. ad talos *S* 1, 9, 11. per genas *O* 4, 1, 34. abs. *Epd* 2, 27. *b*) übtr. sich ausbreiten, durchlaufen, v. Gerüchte, per compita *S* 2, 6, 50. pleno de pectore, entrinnen (wie aus einem überfüllten Gefässe) *AP* 337. 2) tr. m. factitivem Acc.: lasse strömen od. fliessen od. ausströmen (vgl. 'stillo' u. *Kr.* L. Gr. § 306. A. 1. *M* § 223. A. 3 [1]): poëtica mella (von dem, der sich für e. wahren Dichter hält, s. 'pulcher', 2) *E* 1, 19, 44.

mantĭca, ae, *f.* Mantelsack, Gepäck (des Maulthieres) *S* 1, 6, 106.

mănus, ūs, *f.* Hand als Körperglied des Menschen, sowohl flache Hand als Faust: pura, uncta u. dgl. *Epd* 17, 49. *S* 2, 4, 79. manus ferre caelo, tollere ad caelum *O* 3, 23, 1. *S* 2, 5, 97. vgl. *S* 1, 9, 4 u. 64 usw. Bes. *a*) als Hauptorgan der physischen Thätigkeit: manibus teneo (wie ἐν χερσί, διὰ χειρὸς ἔχω), habe od. halte etw. in Händen, d. i. beschäftige mich damit usw. *E* 1, 19, 34. ähnl.: verso manu *AP* 269. in manibus esse, d. i. gelesen werden (v. den Gedichten des Nävius) *E* 2, 1, 53. manibus tero alqd, d. i. reibe, greife ab (wenn nicht 'manus' auch im Plur. von der geschickten Hand Eines Künstlers zu verstehen, s. 'Euander' u. 'tero' [2]) *S* 1, 3, 90. contineo manum (χεῖρας ἀπέχω), vergreife mich nicht an etw. (vgl. 'contineo') *O* 1, 35, 16. manus stomachusque (s. 'teneo', 3) *S* 2, 7, 44. vgl. 'do', 1, *b*.) u. *O* 4, 11, 9. *AP* 348 u. o. Dah. *β*) wie χείρ u. unser 'Hand' od. 'Arm', d. i. Stärke, Macht, Gewalt: magna Iovis *O* 3, 3, 6. Herculea *O* 2, 12, 6. aëna (der Necessitas) *O* 1, 35, 18. Plur.: Claudiae, 'Arme', d. i. Tapferkeit (nicht 'Heere') *O* 4, 4, 73. 2) Schaar, Menge, Haufe (χείρ), bes. v. Kriegern: Pacori *O* 3, 6, 9. Porsenae *Epd* 16, 4. victorum *Epd* 10, 12. servilis *Epd* 4, 19. cuncta, d. i. die sämmtliche Dienerschaft *O* 4, 11, 9. Plur.: potentes *CS* 53. poëtarum *S* 1, 4, 141.

mappa, ae, *f.* Tuch für Mund und Hände bei Tische, auch wohl von den Gästen selbst mitgebracht [3]), 'Mundtuch' *S* 2, 8, 63. *E* 1, 5, 22. übh. 'Tuch' zum Abwischen *S* 2, 4, 81.

Marcellus, M. Claudius, berühmter Feldherr im zweiten pun. Kriege und fünfmal Consul, Sieger bei Nola 215 v. Chr. u. Eroberer v. Syrakus 212 v. Chr.,

[1]) S. *Preller's* Röm. Myth. *p* 72 u. *Curt.* Et. *p* 306 [3].

[2]) So *Graev.* Lectt. Hes. c. 4 *p* 527. *Huschke* Anal. crit. *p* 127 fgg. S. bes. *Preller's* Röm. Myth. *p* 455 fgg.

[1]) S. die Erkl. zu Ov. Met. 6, 312. ῥέω Theocr. 5, 124 u. 126. *Bernhardy* Synt. *p* 110.

[2]) Dass 'manus' in diesem Sinne nicht blos im Sing. (wie χείρ) im Gebrauch war, zeigt Verg. *A* 11, 439 'arma Volcani manibus facta' neben *A* 9, 145 'moenia Neptuni fabricata manu', vgl. *A* 1, 592 mit 12, 210.

[3]) Vgl. *Becker's* 'Gallus' III *p* 213.

'das Schwert der Römer' genannt, sowie der gleichnamige Abkömmling, der von Augustus adoptirte hoffnungsvolle Sohn seiner Schwester Octavia, geb. 42 v. Chr., der geistig u. sittlich reich begabt in der Blüthe der Jahre, kaum 19 Jahre alt, zu Bajä plötzlich starb, dah. von beiden: crescit occ. velut arbor aevo fama Marcellis (so *Peerlk.*, *Haupt* u. *M*² st. des gew. 'Marcelli'), d. i. des jungen Marcellus Ruhm wurzelt in dem Ruhme jenes Marcellus, auf den die Ahnen ihre Hoffnung setzten und von welchem sie die Hoffnung erfüllt sahen: 'der alte M. ist die Wurzel, der junge ein fruchtverheissender Zweig' *O* 1, 12, 46.

marcĕo, 2, (Wurz. μαρ in μαραίνω) bin welk, trp. matt, schlaff, vom Zecher, der den Appetit verloren *S* 2, 4, 58.

măre, is, *n.* (βρότος, goth. *Moor*, nach A. von ῥέω) Meer, See, turgidum, tumultuosum u. dgl. *O* 1, 3, 19. 3, 1, 26. auch von einzelnen Meeren: Myrtoum, Tyrrhenum u. dgl. *O* 1, 1, 14; 11, 5 u. o. maris deus, d. i. Neptun *O* 1, 5, 16. m. 'terra' verb. *O* 1, 28, 1. *Epd* 17, 30. terrâ marique, zu Lande und zu Wasser, zu Wasser und zu Lande *Epd* 9, 27. *E* 1, 16, 25. seltener in umgekehrter Richtung: mari terrâque (Plaut. Poen. prol. 105) *CS* 53. dcht.: tellure marique *S* 2, 5, 63. bisw. von der Gegend am Meere: desc. ad mare, an den Meeresstrand *E* 1, 7, 11. 2) übtr. Meer- od. Seewasser (wie θάλασσα) *S* 2, 8, 15 (s. 'Chius').

Mărĕōtĭcus, 3, zum See Marĕa (Μαρεῶτις λίμνη) in Unterägypten gehörig, der südwestl. von Alexandria lag u. mit Reben umpflanzt war, die e. süssen u. würzigen Wein lieferten, der jedoch nach Plin. *n. h.* 14, 22 wüthende Träume u. nächtliche Unruhe verursachte: Mareoticum, näml. 'vinum' (Μαρεώτης οἶνος, zur Erkl. s. 'lymphatus' u. 'redigo' [1]) *O* 1, 37, 14.

Mărīca, ae, *f.* e. altital. Schutzgöttin der Gegend um Minturnä und an den Ufern des Liris, mit e. heiligen Haine zwischen Minturnä u. der Meeresküste [2]) *O* 3, 17, 7.

mărīnus, 3, (mare) zum Meere gehörig, im Meere befindlich, echinus *Epd* 5, 27. testa *S* 2, 8, 53. Thetis, als Meergöttin *O* 1, 8, 13. 4, 6, 6. Venus, weil der Sage nach aus dem Schoosse des Meeres entbunden u. aus den durchsichtigen Wellen desselben auftauchend, wie sie Apelles darstellte (ἀναδυομένη), dah. als Beherrscherin des Meeres gedacht [1]) *O* 3, 26, 5. 4, 11, 15. 2) ros marinus, e. immer grüner südeuropäischer Strauch, Rosmarin *O* 3, 23, 15.

mărīta, ae, *f.* (maritus) Gattin *Epd* 8, 13.

mărīto, 1, vermähle, übtr.: populos vitium propagine, d. i. mit dem Rebengeschoss durch Anbinden, da man an Pappeln u. Ulmen den Wein in die Höhe zog *Epd* 2, 10. vgl. 'caelebs'. von

mărītus, 3, (mas) zur Ehe gehörig, ehelich, lex, 'Ehegesetz' (die im J. 18 v. Chr. zur Steuerung der Ehelosigkeit u. Unsittlichkeit von Augustus gegebene 'lex Iulia de maritandis ordinibus', vgl. 'decretum' [2]) *CS* 20. 2) Sbst. mărītus, i, *m.* Gatte, Gemahl, protervus, unicus u. dgl. *O* 3, 11, 12; 14, 5. *E* 1, 1, 89. *S* 2, 3, 216; 7, 61. m. 'iuvenis' verb., d. i. Lynceus, der junge Gatte, Neuvermählte (s. 'Danaus' u. 'virgo') *O* 3, 11, 37. Plur.: mariti, Verehelichte, Eheleute (s. 'ius') *AP* 398. dcht. mit Abl. (Constr. s. zu 'turpis'): m. coniuge barbara, des Barbarenweibes schmachvoller Ehemann *O* 3, 5, 6. *b*) übtr. v. Bocke: olens (vgl. 'vir gregis' b. Verg. *B* 7, 7 u. τράγος τᾶν αἰγᾶν ἀνήρ b. Theocr. 8, 49) *O* 1, 17, 7.

Mărĭus, i, *m.* Liebhaber der Hellas (s. d.), die er in Folge erregter Eifersucht erstach, worauf er sich selbst in Raserei aus dem Fenster herabstürzte *S* 2, 3, 277.

marmor, ŏris, *n.* (μάρμαρος) Marmor als Steinmasse: Parium *O* 1, 19, 6. vgl. *E* 2, 1, 96. Plur. *O* 2, 18, 17. 2) Kunstwerk aus Marmor: vetus *E* 1, 6, 17. neben 'gemmae' usw. *E* 2, 2, 180. Plur.: marmorne Denkmäler, Marmortafeln *O* 4, 8, 13. Dav.

marmŏrĕus, 3, aus Marmor, marmorn, limen *E* 1, 18, 73. von Pers. (s. 'pono', 2) *O* 4, 1, 20.

Mars, Martis, *m.* [alterthüml. 'Mavors' nur *O* 4, 8, 23 [3])] Ἄρης, Gott des Krieges u. wilden Schlachtgetümmels, mit ehernem Panzer (s. 'tunica') *O* 1, 15,

[1]) *Bouhier* u. *Gröbel* verm. 'Mareotica*e*', womit Hor. die Cleop. selbst verächtl. als Aegypterin bezeichnen soll, wie die Aegypter überhaupt wegen ihrer Völlerei bei den Römern in übelm Rufe standen, s. ausführl. *Böttiger* Opusc. lat. *ed. Sill. p* 431 fgg.

[2]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 363.

[1]) Ausführl. *Benndorf* 'Mittheil. des deutschen archäolog. Instituts in Athen'. Athen 1876 I *p* 54 fgg. δέσποινα ποντία Eur. Hipp. 415. vgl. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 394.

[2]) S. *Fischer*'s 'Zeittaf. der röm Gesch.' *p* 400.

[3]) Ueber Form u. Abstammung s. *Preller* Röm. Myth. *p* 296 ² *not.* 1.

3. freut sich des Blutes u. Mordes der im Kampfe Fallenden, dah. 'torvus' (b. Hom. μιαιφόνος) *O* 1, 28, 17. dah. auch das wilde Toben u. der Streit beim Weine als Kampf des Bacchus u. Mars dargestellt wird (vgl. 'confundo') *O* 1, 17, 23. Der Sage nach S. des Iuppiter und der Iuno, V. des Remus u. Romulus u. als solcher Stammvater ('auctor') u. Schutzgott des röm. Volkes *O* 1, 2, 36. Romulus wurde auf e. Wagen des Mars zum Olymp emporgebracht *O* 3, 3, 16. dah. auch Iuno, den Troern u. der von ihnen stammenden Mutter des Romulus sonst feindlich gesinnt, sich wegen ihres Sohnes versöhnlich zeigt[1]) *O* 3, 3, 33. 2) synon. Ausdruck st. Krieg, Kampf, Blutvergiessen *O* 2, 14, 13. 3, 5, 24 u. 34. 4, 14, 9.

Marsaeus, i, *m.* ein sonst unbek. Geliebter der Origo *S* 1, 2, 55.

Marsus, 3, zu dem Gebiete od. Volke der Marser in Latium am Fucinersee gehörig, die zu den rüstigsten u. tapfersten ital. Volksstämmen gehörten u. als Fussvolk im röm. Heere dienten: cohors *O* 2, 20, 18. Aber *O* 1, 2, 39 '*Marsi* peditis' nur Verm. *B*'s st. 'Mauri', s. 'Maurus'. in Verb. mit den nicht minder kräftigen Apulern *O* 3, 5, 9. aper (weil in den waldigen Gebirgen reich an Wild) *O* 1, 1, 28. duellum, d. i. Bundesgenossenkrieg (sonst 'bellum Marsicum', v. J. 91—88 v. Chr.), weil bei dem Kampfe der Bewohner Italiens um das röm. Bürgerrecht die Marser sich an die Spitze der Bewegung stellten *O* 3, 14, 18. in Bez. darauf u. weil die Marser übh. in den Kriegen gegen Rom mit den Samnitern meist verbündet *Epd* 16, 3. Auch galten die Marser für Zauberer u. Schlangenbändiger, die Zigeuner des alten Italiens[2]): nenia *Epd* 17, 29. voces, übh. Zaubergesänge *Epd* 5, 76.

Marsyā, ae, *m.* [latinisirte Form st. 'Marsy*as*'; wegen des verkürzten auslautenden *ă* s. 'Atrides'[3])] e. Silen, bek. durch seine Herausforderung des Apollo zu e. musikal. Wettkampfe (Ov. Met. 6, 383) u. seine Bestrafung, die übh. als Symbol der Gerechtigkeit galt, dah. seine Statue auf dem Forum in Rom in der Nähe der Rostra stand mit grämlicher Geberde u. aufgehobener Rechte (nur schrzh. lässt Hor. diese gleichs. drohende Stellung des M. dem Wucherer Novius gelten, gleich als ob er sich über dessen Erscheinung ärgere[1]) *S* 1, 6, 120[2]).

Martiālis, e, zum Mars gehörig: lupi, dem M. geweiht (weil seine beiden Söhne Romulus u. Remus von e. Wölfin gesäugt) *O* 1, 17, 9.

Martĭus, 3, zum Mars gehörig, campus (s. d.) *O* 4, 1, 39. gramen, auf dem Marsfelde *O* 3, 7, 26. Calendae, der erste März (weil dieser Monat, der bei den Röm. den natürlichen Jahresanfang bildete, dem Mars geweiht war), an welchem von den röm. Frauen ein Familienfest, feriae matronales, in Erinnerung an die durch Romulus gestifteten Ehen zu Ehren der Iuno Lucina gefeiert wurde, wobei man dieser Göttin unter Gebeten u. Opfern den Schutz der Ehen empfahl u. Gattinnen u. Bräute von ihren Gatten u. Verlobten Geschenke erhielten[3]) *O* 3, 8, 1. 2) dcht. st. kriegerisch, blutig, certamen *O* 4, 14, 17. bella *AP* 402.

mas, **măris**, männlich, männlichen Geschlechts, vitellus, Dotter des Eies (das ein Männchen im Keime umschliesst u. deshalb für markvoller u. kräftiger galt, von den Alten an der mehr länglichen Gestalt erkannt) *S* 2, 4, 14. *b*) übtr. mannhaft, stark, kräftig, Curii et Camilli *E* 1, 1, 64. animi *AP* 402. Sbst. Plur. 'mares', Knaben (vorh. *v* 2 'pueri') *O* 1, 21, 10. Dav. Dem.

mascŭlus, 3, männlich, proles *O* 3, 6, 37. libido, d. i. unnatürlich *Epd* 5, 41. 2) übtr.: Sappho, männlich kräftig, energisch (in Bez. auf dichterische Befähigung u. Begeisterung) *E* 1, 19, 28.

Massăgĕtae, arum, *m.* Μασσαγέται, e. wildes scythisches Nomadenvolk an der Ostseite des caspischen Meeres in der j. Mongolei (durch welche Cyrus seinen Untergang fand) *O* 1, 35, 40.

Massĭcus, 3, zum Massicus gehörig, e. Geb. im Nordosten Campaniens an der Grenze von Latium, nicht weit von Sinuessa, wo trefflicher Wein wuchs: vinum *S* 2, 4, 51. blos: Massicum *O* 1, 1, 19. 2, 7, 21. 3, 21, 5.

māter, tris, *f.* (μήτηρ) Mutter *O* 1, 16, 1. 3, 6, 40. v. Göttinnen, wie v. Venus *O* 1, 19, 1. vgl. 'caeruleus'. auch v. Thieren: pavida, des Hirsches *O* 1, 23, 2. fulva, des Löwen *O* 4, 4, 14. equorum, 'Stute' *O* 1, 25, 14. vgl. *S* 2, 3, 315.

[1]) S. *Preller* Röm. Myth. *p* 295 fgg.
[2]) Vgl. Verg. *A* 7, 758 u. *Preller* Röm. Myth. *p* 362.
[3]) Vgl. *Bücheler* 'Lat. Declin.' *p* 9 u. *Kühner* Ausführl. Lat. Gr. I *p* 63, 3. Vgl. *KLSchneider* L. Gramm. I *p* 16. *Hildebrand* zu Apul. II *p* 86.

[1]) Vgl. *Böttiger*'s 'Kleine Schrift.' I *p* 28.
[2]) S. *Preller* Röm. Myth. *p* 443[2]. *Becker*'s Röm. Alt. I *p* 280 u. 321.
[3]) Vgl. *Hartung*'s 'Relig. der Röm.' II *p* 65 fgg. *Preller*'s 'Röm. Myth.' *p* 319.

2) übtr. Quelle, Ursprung, iusti *S* 1, 3, 98. Dav. Dem.

mātercŭla, ae, *f.* Mütterchen, Mutter (mit dem Nebenbegr. des Zärtlichen u. Aengstlichen) *E* 1, 7, 7.

mātĕrĭa, ae, u. **mātĕrĭes**, ēi, *f.* (mater) Grundstoff, dah. Stoff od. Gegenstand zum Schreiben *AP* 38 u. 131. 2) Urstoff, Quelle, summi mali *O* 3, 24, 49.

māternus, 3, (mater) zur Mutter gehörig, mütterlich, avus, von Seiten der Mutter *S* 1, 6, 3. res (Erbtheil) *E* 1, 15, 26. ars (s. d.) *O* 1, 12, 9.

Mātīnus, 3, zum Vorgeb. Matinus in Apulien, j. 'Matinata', gehörig: cacumina *Epd* 16, 28. litus, Küste Apuliens *O* 1, 28, 3. apis (weil M. reich an Kräutern) *O* 4, 2, 27.

matrōna, ae, *f.* (mater) Frau, bes. mit dem Nebenbegr. der vornehmen Geburt, des hohen Standes u. der Ehrbarkeit *S* 1, 2, 63. *E* 1, 18, 3 u. o. auch Würdename von Iuno als Gattin des Iuppiter, 'Herrin', 'Gebieterin' [1]) *O* 3, 4, 59. 2) Gattin, Gemahlin, tyranni *O* 3, 2, 7. Plur. *O* 4, 15, 27.

mātūre, Adv. rechtzeitig, bei Zeiten *E* 1, 1, 8; 7, 97. *b*) frühzeitig, bald *E* 2, 1, 100 (wo mit 'plena' zu verb.).

mātūro, 1, 1) tr. mache reif, von der Zeit, d. i. beschleunigen, prägn.: necem cui, schleunigen Mord bereiten, schnellen Tod bringen *O* 3, 7, 16. 2) intr. beeile mich, näml. 'venire', d. i. 'spute mich', 'komme eilig herbei' (wie σπεύδω) *O* 2, 11, 23. von

mātūrus, 3, reif, eig. v. Früchten, übtr.: virgo, d. i. herangereift (ὡραία γενομένη), 'sobald sie heranreift' (im Gegs. zu 'de tenero ungui' u. gesteigert *v* 25 durch 'mox *iuniores*', d. i. sie denkt an Buhler, die jünger als ihr Gatte sind) *O* 3, 6, 22. partus *CS* 13. funus, 'zeitige Gruft' od. 'Bahre' *O* 3, 15, 4. anni, 'reifere Jahre' *AP* 157 (doch s. natura, 1, *b*.). *b*) bejahrt, von hohem Alter: patres, 'hochgreise' *O* 4, 4, 56. senex *AP* 115. *c*) frühzeitig, zeitig, reditus *O* 4, 5, 3. honores, d. i. nicht zu spät *E* 2, 1, 15. maturior vis, d. i. Tod *O* 2, 17, 6.

mātūtīnus, 3, (mit 'maturus' verw.[2]) am Morgen eintretend usw., frigora *S* 2, 6, 45. pater, v. Ianus, der mit jedem neuen Morgen angerufen ward als der Gott des anbrechenden Tages u. mit dem man die Arbeit täglich begann [3]) *S* 2, 6, 20.

[1]) S. *Preller*'s 'Röm. Myth.' *p* 257.
[2]) Vgl. *Corssen* 'Krit. Beitr.' *p* 518.
[3]) S. *Preller*'s 'Röm. Myth.' *p* 151.

Maurus, 3, zu den Mauren gehörig, den nomadischen Bewohnern Mauretaniens in Nordafrika (j. 'Marokko's'), die als vorzügliche Reiter u. Bogenschützen galten, indem sie kleiner breiter Lanzen sich bedienten: iacula *O* 1, 22, 2. Die Mauren dienten auch in den röm. Bürgerkriegen meist zu Pferde als Söldner, dah. 'pedes', d. i. der im Kampfe 'seines Rosses beraubt' selbst noch zu Fuss dem Feinde muthig entgegentritt u. Rache droht [1]) *O* 1, 2, 39 (*BH* mit *TFaber* 'Marsi' st. 'Mauri'). angues (weil das Land reich an wilden Thieren, bes. Schlangen, s. Sal. Iug. 89, 8) *O* 3, 10, 18. unda, d. i. Brandung an der Küste Afrika's übh. (s. Sal. Iug. 78, 3) *O* 3, 6, 3.

Mavors, s. Mars.

maxĭmus, s. magnus.

Māxĭmus, Zuname des Paullus (s. d.) u. viell. des Lollius, s. magnus *c*).

mazŏnŏmus, i, *m.* od. **-mum**, i, *n.* (μαζονόμος und μαζονόμον) grössere Schüssel, eig. zum Auftragen od. Zertheilen des Brodes (μάζα), dann übh. der Speisen *S* 2, 8, 86.

Mēdēa, ae, *f.* Μήδεια, T. des Königs Aeetes in Kolchis (dah. vorzugsw. 'Colchis' gen. *Epd* 16, 58), beschützte den Iason, für den sie in Liebe entbrannte, durch Bestreichen mit einer Salbe gegen die zu bestehenden Gefahren (s. 'Iason'), wurde aber durch die Glauce od. Kreusa, Tochter des korinth. Kön. Kreon (vgl. 'pellex') verdrängt, die sie dann aus Rache durch e. als Brautgeschenk ihr überschicktes kostbares Gewand, das beim Anziehen in Feuer aufging, vernichtete (vgl. 'delibuo'), worauf sie auf ihrem Schlangenwagen davon eilte *Epd* 3, 10. 5, 62. Auch ermordete sie ihre zwei dem Iason geborenen Kinder mit eigener Hand, welches Ereigniss seit Euripides (im gleichnam. Trauerspiel) mehrfachen Stoff zu dramatischen Bearbeitungen bot *AP* 123 u. 185.

Mēdi, ōrum, Sing. **Mēdus**, i, *m.* Μῆδοι, Bew. von Medien, welches nördl. an das caspische Meer, südl. an Persien u. östl. an das Land der Parther grenzte, die nach Alexander dem Gr. unter der Herrschaft der Seleuciden ihr Reich über Medien u. Persien ausbreiteten (daher die Parther nun die mächtigsten Feinde der Römer im Orient wurden u. der Name

[1]) So erklären *Or.*, *Dillenb.*, *Nauck*, zugleich mit der Deutung des 'cruentus' st. 'blutbespritzt'; *Obb.* dagegen versteht 'pedes' einfach von dem Mauren als Fusssoldaten, da Hor. den Verlust des Pferdes ganz verschweige u. die Mauren nach Strabo 17, 3 *p* 482 auch zu Fusse dienten, s. *Höpp* 'De aliquot Hor. carm.' Arensb. 1862 *p* 14 fgg.

'Meder' bei Hor. oft zur Bezeichn. der mächtigen 'Parther' dient) *O* 1, 2, 51; 29, 4. 2, 1, 31. 3, 3, 44; 5, 9. Seit 30 v. Chr. wurden sie durch die Anhänger des Kön. Phrahātes auf der einen u. des Gegenkönigs Tiridates auf der andern Seite in innere Unruhen u. blutige Kämpfe verwickelt (*O* 3, 8, 19), die mit der Wiedereinsetzung des Phrahātes endigten, der die Macht des Augustus 20 v. Chr. anerkannte, indem er die dem Crassus früher (53 v. Chr.) abgenommenen Feldzeichen auslieferte, so dass die Meder (Parther) von jetzt an für unterworfen galten *O* 4, 14, 42. *CS* 54. u. mit Bez. darauf *O* 4, 15, 6. *E* 1, 18, 56 [1]). Als tüchtige Bogenschützen berühmt *O* 2, 16, 6. mit gekrümmten Schwertern bewaffnet, die sie auch beim Mahle nicht ablegten *O* 1, 27, 5. s. 'Parthi' u. 'Persae'.

mĕdĭastīnus, i, *m.* (medius, medianus) ein zu allerhand Verrichtungen geringerer Art gebrauchter Sclav, Hausknecht *E* 1, 14, 14.

mĕdĭco, 1, heile, mend. et medicandus, der geheilt werden muss, des Arztes bedarf, 'heilungsbedürftig', näml. um mit Hülfe einer gesunden Philosophie sein Leben von den Fehlern (menda) zu reinigen, an denen er leidet (wo *Schmid*, *Pass.*, *Krüg.* u. A. aus Hdschr. 'mendosum et mendacem', d. i. der nicht wirklich weise und tugendhaft ist, sondern mit Fehlern behaftet nach falschem Schein strebt) *E* 1, 16, 40. 2) übtr. färbe od. tränke durch künstliche Mittel, bes. durch Kräutersäfte: lanam fuco (s. 'fucus') *O* 3, 5, 28. von

1 mĕdĭcus, 3, (medeor) heilend, heilsam, solamen *O* 1, 32, 15 (*H* nach Verm. *Lachmann*'s, s. 'cumque').

2 mĕdĭcus, i, *m.* Arzt *S* 1, 1, 82. 2, 3, 30. 147. 292. Plur. *E* 1, 8, 9. 2, 2, 147. quod medicorum est, promittunt medici, 'der Arzt treibt nur, was des Arztes ist' *E* 2, 1, 115 fg. (vgl. 'promitto').

mĕdĭŏcris (im daktyl. Vers.), ĕ, (medius) mittelmässig, mässig (mit d. Nebenbegr. des Geringen od. Gewöhnlichen): actor causarum, poëta *AP* 370 u. 372. vitia, d. i. geringe, leidliche *S* 1, 4, 139; 6, 65. cura non m. (*Litŏtes*), eine grosse, maasslose *S* 2, 4, 94. Dav.

mĕdĭŏcrĭtas, ātis, *f.* Mittelstrasse, Mitte (*μέτριον*), aurea *O* 2, 10, 5.

mĕdĭŏcrĭter, Adv. mittelmässig, res m. utiles, Dinge od. Güter von mässigem Nutzen, von geringerem Werthe *E* 1, 18, 99.

mĕdĭtor, 1, Dep. sinne od. denke auf etw.: amores *O* 3, 6, 24. im feindl. Sinne: ictum (zur Umschr. des jungen etwa jährigen Ebers) *S* 3, 22, 7. übtr. v. Flusse: diluviem agris (wo *BP*, *Nauck* aus Hdschr. 'minitatur', weil mehr veranschaulichend u. zu 'saevit' passender) *O* 4, 14, 28. Bes. mit Inf.: sinne, gedenke, gehe mit etw. um, bin Willens, cedere campis *O* 3, 8, 23. vgl. *O* 4, 12, 23. *S* 2, 3, 263. inserere usw., d. i. übe mich ein usw. *O* 3, 25, 5. 2) denke, sinne über etw. nach, bes. mit angestrengter Geistesthätigkeit, die ein bestimmtes Resultat bezweckt: versus secum *S* 2, 2, 76. nescio quid nugarum, d. i. habe nicht gleichgültige Gedanken, sondern ein kleines Gedicht im Kopfe *S* 1, 9, 2. abs. *E* 2, 2, 71 (vgl. *v* 76).

mĕdĭum, i, *n.* Mitte (in der Behandlung eines dichterischen Stoffes), Gegs.: 'primum' u. 'imum' *AP* 152. 2) übtr.: das gewöhnliche od. tägliche Leben, res arcesso ex medio *E* 2, 1, 168. sumpta de medio *AP* 243. posita in medio, was zur Hand ist, offen daliegt, zur Benutzung freisteht (wie ἐς μέσον τιθέναι) *S* 1, 2, 108. von den besseren Speisen, die dem Iccius von den Gütern des Agrippa zu Gebote standen (Gegs. v. 'herbae' u. 'urtica') *E* 1, 12, 7. *b*) Mitte zwischen zwei Dingen usw.: virtus est m. vitiorum, d. i. die Tugend liegt mitten inne zwischen zwei Extremen, dem Zu viel u. Zu wenig, wie in jeder Beziehung, so auch im Verhalten gegen Vornehme, wenn man sich von Kriecherei ebenso zurückhält wie von abstossender Rohheit [1]) *E* 1, 18, 9. *c*) Mittelmässigkeit *AP* 368. von

mĕdĭus, 3, (μέσος) in der Mitte befindlich, mitten, eig. vom Raume zwischen mehreren anderen Gegenständen: Ianus (wohl nicht die Mitte des Durchganges od. der mittlere von den drei Iani, sondern der ganze Raum zwischen den beiden Iani, dem 'summus' u. 'imus') *S* 2, 3, 19. liquor (s. d.), d. i. 'fretum Gaditanum' *O* 3, 3, 46. el. alqm mediâ turbâ *S* 1, 4, 25. per medios satellites, durch die Mitte der Trabantenreihen *O* 3, 16, 9. Häuf. *b*) von der Mitte des Gegenstandes selbst (s. *Z* § 685), in der Mitte, mitten an, in, auf usw.:

[1]) Vgl. *Fischer*'s 'Zeitt. d. röm. Gesch.' *p* 393.

[1]) Andere Fassung des bei den Alten vielverbreiteten Satzes, dass die Mittelstrasse die beste sei, wie b. Aristot. Eth. 2, 6 μεσότης τίς ἐστιν ἡ ἀρετὴ δύω κακιῶν, τῆς μὲν καθ' ὑπερβολήν, τῆς δὲ κατ' ἔλλειψιν.

crus *S* 1, 6, 27. in medio foro, ἐν μέσῃ τῇ ἀγορᾷ (vgl. *Buttm.* Gr. § 125. A. 5) *S* 1, 4, 74. in media Libya *S* 2, 3, 101. caeli spatium *S* 2, 6, 101. medio alveo *O* 3, 29, 34. alqm div. medium, d. i. haue mitten hindurch od. entzwei *S* 1, 1, 100. medii ignes *O* 4, 14, 24. mediae caedes *O* 3, 2, 12. media inter carmina *E* 2, 1, 185. mediae res, d.i. Mitte der Begebenheit *AP* 148. pall. medias fraudes, eig.: vor dem mittelsten Truge, d. i. inmitten des Trugs (wo man 'media' auf 'Europe' bez. erwartet) *O* 3, 27, 27. *c*) von der Zeit: nox, Mitte der Nacht, Mitternacht *O* 3, 19, 10. *S* 1, 5, 83 u. ö. dies, 'Mittag' *S* 2, 8, 3. ähnl.: lux *E* 1, 14, 34. dass. im Plur.: in medios dies, d. i. bis in den hellen Tag hinein (*Wiel.*) *E* 1, 2, 30. 2) übtr. von dem, der in der Mitte zwischen zwei Parteien steht, bes. vermittelnd, 'Mittelsperson', mit Gen.: 'pacis et belli', Vermittler des Friedens und Krieges (arbiter), zu beidem förderlich od. helfend, und zwar zum Frieden durch Kampf und Krieg, 'gleich befähigt zum Frieden und Krieg'[1]) *O* 2, 19, 28. *b*) die Mittelstrasse haltend: nil medium est *S* 1, 2, 28.

mĕdulla, ae, *f.* Mark der Knochen, exsucta *Epd* 5, 37. 2) übtr. (wie μυελός u. unser 'Mark und Bein') zur Bezeichn. des innersten Gefühles des Schmerzes, der Leidenschaft usw.: d. propius medullis, d. i. näher an's Mark dringend, an's Herz gehend *E* 1, 10, 28.

1 Medus, s. Medi.

2 Mēdus, i, *m.* Μῆδος, kleiner Fluss Persiens, der sich östlich von Persepolis in den Araxes ergiesst (Curt. 5, 4, 7 od. 13, 7 *Z*, j. wahrsch. '*Pulwar*'), m. 'flumen' verb. (s. 'Rhenus') *O* 2, 9, 21 (A. verstehen hierunter 'Med*um* flumen' (ersteres dann adjectivisch, s. 'Medi') den 'Araxes' selbst od. den 'Euphrat').

Mĕgilla, ae, *f.* N. eines Mädchens aus Opus in Lokris *O* 1, 27, 11.

mēio, 3, harne, übtr. *S* 2, 7, 52.

mel, mellis, *n.* (μέλι) Honig *S* 2, 1, 56. *AP* 375. oft Plur. 'mella' *O* 2, 6, 15. 3, 16, 33. lapsa truncis u. dgl. (weil nach alter Vorstellung der Honig im goldenen Zeitalter aus den hohlen Stämmen der Bäume floss[2]) *O* 2, 19, 11. *Epd* 16, 47. 2) übtr. Honig, d. i. etwas Süsses, Angenehmes *S* 2, 6, 32. mella poëtica, Gedichte wie Honig, der Dichtung Honig (da die Alten auch die Dichter oft mit Bienen verglichen, s. 'apis' u. 'mano') *E* 1, 19, 44.

Mĕlĕāger, āgri, *m.* Μελέαγρος, S. des Oeneus, Königs von Kalydonien in Aetolien, Bruder des Tydeus u. Oheim des Diomedes, bek. durch die Jagd des kalydonischen Ebers (vgl. Ov. Met. 8, 444 fgg.) *AP* 146.

mĕlīmēlum, i, *n.* (μελίμηλον) Honigapfel, Süssapfel *S* 2, 8, 31.

mĕlior, **melius** (Adv.) s. 'bonus', 'bene'.

mellītus, 3, (mel) mit Honig angemacht, placenta, 'Honigkuchen' *E* 1, 10, 11.

mĕlos, *n.* (μέλος) Gesang, Lied, bes. lyrisches *O* 3, 4, 2.

Melpŏmĕne, es, *f.* Μελπομένη (eig. 'die Singende'), eine der neun Musen, bei Hor. Pflegerin des lyrischen Gesanges *O* 1, 24, 3. 3, 30, 16. 4, 3, 1.

membrāna, ae, *f.* Haut, bes. die zunächst in Pergamum in Mysien zum Schreiben bereitete Haut verschiedener Thiere (charta Pergamēna), Pergament, um das auf den Wachstafeln Ausgearbeitete in's Reine zu schreiben *S* 2, 3, 2. Plur. von mehreren Pergamenttafeln od. -blättern (Quintil. 10, 3, 31) *AP* 389. von

membrum, i, *n.* Glied des thierischen Körpers *O* 1, 1, 21. *Epd* 5, 99. 12, 7 u. ö. dcht. vom ganzen Körper (vgl. γυῖα): setosa, 'Borstenleib' (von den durch Circe in Schweine verwandelten Gefährten des Odysseus) *Epd* 17, 17. Bes. zur Bezeichn. des kräftigen Gliederbaues u. der Leibesstärke *S* 1, 1, 5.

mĕmĭni, isse, (St. μνάω, μέμονα) habe Vorstellungen u. Begriffe durch die Gedächtnisskraft aufgenommen[1]), habe od. halte fest im Gedächtnisse, mit Acc. der Sache (bei Neutris *Z* § 440): illud *E* 2, 1, 262. m. Acc. u. Inf. Präs. (*Z* § 589. *M* § 408 *b*. A. 2.), 'gedenke daran', 'erinnere mich, dass' usw.: quae (carmina) Orbilium pl. dictare parvo mihi memini *E* 2, 1, 70 fg. 2) gedenke an Jmd od. etw., bin eingedenk, beobachte, beachte, vergesse etw. nicht usw., m. Gen. der Pers. (*Z* § 439): nostri *E* 1, 3, 12. Häuf. mit Inf. (wie μέμνημαι, s. Hom. Il. 17, 364 fg.): reverti *S* 2, 6, 37. Bes. b. Imp. 'memento' (μέμνησο) *O* 1, 7, 17. 2, 3, 1; 17, 31. 3, 29, 32. *S* 2, 4, 12 u. 89; 5, 52. *E* 1, 8, 16. selt. mit Relativs., bei 'ut', d. i. 'wie' (ὅπως bei

[1]) Wie μέσος δικαστής Thuc. 4, 83, vgl. Verg. *A* 7, 537 u. Ov. Met. 5, 564.

[2]) Vgl. Hes. Opp. et D. 215 fg. οὔρεσι δὲ δρῦς | ἄκρη μέν τε φέρει βαλάνους, μέσση δὲ μελίσσας u. *Haupt* zu Ovid's Met. 1, 111.

[1]) S. *Död.* 'Syn.' I *p* 166 fg.

μιμνήσκω), memento, ut verberes latus fluctibus *Epd* 10, 4.

Memnon, ŏnis, *m.* *Μέμνων*, S. des Tithōnus u. der Eos, Kön. der Aethioper, der den Troern nach Hector's Tode zu Hülfe gezogen war, aber ebenfalls dem Arme des Achilles erlag (vgl. 'Alpinus' u. 'iugulo') *S* 1, 10, 36.

mĕmor, ŏris, (memini) eingedenk, sich erinnernd, gedenkend (*μνήμων*), gew. mit Gen. *O* 1, 33, 1; 36, 7. 3, 11, 51; 27, 14. v. sachl. Subj.: duelli Marsi, v. Weinkrug (cadus), dessen Wein in dieser Zeit (d. i. 90 v. Chr.) gekeltert *O* 3, 14, 18. mit Relativs.: quam sis aevi brevis *S* 2, 6, 97. abs.: hoc tibi dictum tolle m., d. i. präge dir dieses Wort in's Gedächtniss (s. 'tollo') *AP* 368. vgl. *S* 2, 4, 11. pectus, treues Gedächtniss *S* 2, 4, 90. *b*) auf etw. denkend, bedacht: memori mente (näml.: Maecenatis), mit sehnendem Herzen, nur an Mäcenas denkend *S* 2, 6, 31. 2) gedenkend, d. i. das Gedächtniss od. Andenken an etw. bewahrend: querella *O* 3, 11, 51. fastus (s. 'fasti') *O* 3, 17, 4. 4, 14, 4. nota, d. i. bleibend, dauernd *O* 1, 13, 12. Dav.

mĕmŏro, 1, bringe in Erinnerung, daher erwähne, erzähle, melde, führe an usw.: pugnam *S* 1, 5, 53. singula, zähle auf *S* 1, 8, 40. Pompili regnum, preise im Gesange, besinge *O* 1, 12, 34. verba, gebrauche *E* 2, 2, 117. im Pass. auch mit persönl. Constr. (*Z* § 607. *M* § 400, *c*.): quidam memoratur contemnere usw. *S* 1, 1, 64.

Memphis, is u. ĭdis, *f.* *Μέμφις*, alte St. im nördl. Theile Mittelägyptens am Nil, wo Venus im Haine des Proteus als *ξείνη Ἀφροδίτη* (s. Herod. 2, 112) verehrt ward *O* 3, 26, 10.

men st. **mene**, s. 2 nĕ.

Mĕnander od. **-drus** (**-dros**), i, *m.* *Μένανδρος*, ber. griech. Lustspieldichter (der sogen. neueren Komödie) aus Athen (seit 322 v. Chr.), der dem Afranius (s. d.) sowie dem Terentius als Vorbild diente *S* 2, 3, 11 (s. 'Plato') *E* 2, 1, 57.

1 Mēnas, Vulteius, e. aus Griechenland stammender Freigelassener (*Μηνόδωρος*, d. i. *Μηνᾶς* [1]) *E* 1, 7, 55 fgg.

2 Mēnas, Cn. Pompeius, Freigelassener des Sext. Pompeius, der nach den Scholiasten vom Stande des Sclaven bis zum Kriegstribun emporstieg und von Hor. *Epd* 4 als ein elender Emporkömmling wegen seiner Treulosigkeit, maasslosen Eitelkeit u. Anmaassung gegeisselt wird [1]).

mendax, dăcis, (mentior) lügenhaft, lügnerisch, täuschend, von Pers. *AP* 425. *S* 1, 5, 82 u. ö. Parca non m. (*Litotes*), 'truglos', die Wort gehalten, die gegeben, was sie mir bestimmt hat (sofern die Parze die Ansprüche u. Hoffnungen des Hor. nicht getäuscht hat) *O* 2, 16, 39. splendide m. in parentem (als *Oxymōron* [2]), v. Hypermnestra, sofern sie ihren schuldlosen Gatten Lynceus dadurch vom Tode rettete, dass sie das ihrem Vater gegebene Wort nicht hielt (s. 'Danaus' u. vgl. Pind. Nem. 10, 6) *O* 3, 11, 35. Comp. 'mendacior' *E* 2, 1, 112. 2) übtr. v. Sachen: lügnerisch, täuschend, trügerisch, fundus, in Folge des Misswachses, 'unfruchtbar' (das Gegentheil *O* 3, 16, 30) *O* 3, 1, 30. lyra (weil man zu derselben auch erlogenes Lob singen kann) *Epd* 17, 39. infamia (s. d.), erlogen, erdichtet *E* 1, 16, 39.

mendīcus, 3, bettelarm, Sbst. 'mendici', 'Bettelpropheten', 'Bettelgeschmeiss' (*Web.*), eig. von den Priestern der Cybele (*ἀγύρται*), die an gewissen Tagen mit dem Bildniss der Göttin umherzogen und zum Behuf des Tempelschatzes Almosen einsammelten (wie später die Mendicanten oder Bettelmönche) *S* 1, 2, 2.

mendōse, Adv. auf fehlerhafte, verkehrte Weise *S* 2, 4, 25. von

mendōsus, 3, (mendum) voll Fehler, mit Fehlern behaftet, in sittl. Bez. *E* 1, 16, 40. natura, 'schadhaft' *S* 1, 6, 66. in Bez. auf die dichterische Sprache v. Lucilius *S* 1, 10, * 1.

Mĕnĕlāus, i, *m.* *Μενέλαος*, S. des Atreus, Bruder des Agamemnon, Gemahl der Helena, König v. Sparta *S* 2, 3, 198 (s. Soph. *Ai.* 42 fgg.). vgl. 'Atrides'.

Mĕnēnius, i, *m.* e. berüchtigter Narr zur Zeit des Hor. (viell. mit Anspiel. auf *μαίνεσθαι* nur fingirte Pers. [3]) *S* 2, 3, 287.

mens, mentis, *f.* (Wurz. *μεν* in *μένος*) Sinnesart, Denkart, Gesinnung, Sinn, Geschmack *O* 4, 10, 7. *E* 1, 1, 4 (nach A. 'Geisteskraft'). 1, 9, 4. 2, 1, 108. neben 'iudicium' *AP* 386 u. o. 2) Empfindungsart, Seele, Herz,

[1]) Wo *δωρος* blosses Suffix ist, s. *Egger* in 'Revue crit. d' histoire' etc. Par. 1877 *p* 311.

[1]) Diese Annahme vertritt mit den Schol. *Weichert* 'Poët. lat. reliquiae' *p* 443 fgg. Doch s. Vedius Rufus u. *Bamberger* im 'Philolog.' 1846 *p* 326.

[2]) Auch wir: 'eine glänzende Täuschung', vgl. *λαμπρῶς* Thuc. 2, 1, 1. 'gloriose mentiri' Cic. p. Mil. 27, 27 u. das. *Garat.* 'gloriosum scelus' Sen. ep. 95.

[3]) Vgl. *Düntzer*'s 'Krit. u. Erkl.' I *p* 201 *not.*

Gemüth übh. u. von einzelnen Seelenkräften, Besinnung usw. *O* 1, 13, 5; 16, 6; 37, 14. 2, 16, 11. *Epd* 5, 75. *E* 2, 2, 104. *S* 2, 2, 109; 3, 80 u. o. Plur. *Epd* 7, 16. m. 'sonus' verb.: Besinnung und Rede (wie sonst 'ratio' u. 'oratio') *Epd* 17, 17. Dah. 'Muth' *Epd* 1, 9. addo mentem, flösse Muth ein, begeistere *E* 2, 2, 36. Leidenschaft (θυμός) *E* 1, 2, 60. auch 'Unmuth', 'Zorn' *O* 1, 16, 22. 3) Geisteskraft, Denkvermögen, Verstand, Vernunft, Geist, integra *O* 1, 31, 19. lymphata (s. d.) *O* 1, 37, 14. bene sana, male tuta *S* 1, 9, 44. 2, 3, 135. provida, d. i. Sehergeist *O* 3, 5, 13. divinior, m. 'ingenium' (s. d.) verb. *S* 1, 4, 43. m. 'animus' (νοῦς καὶ θυμός), Herz und Sinn, Dichten und Trachten *E* 1, 14, 8. m. 'indoles', im Gegs. zu 'animus' (d. i. Gemüth, Gefühl), Verstand od. Denkkraft *O* 4, 4, 25. Bes. *b*) Sinn, Absicht: hac mente *S* 1, 1, 30. 2, 2, 90.

mensa, ae, *f.* (metior; nach *Död.* 'Syn.' V *p* 226 von e. alten St. *men*, wov. 'emineo') Tisch, Tafel, für den Geldwechsel *S* 2, 3, 148. für die Ausstellung von Waaren *S* 2, 4, 37. Bes. *b*) zum Essen: tripes *S* 1, 3, 13. tenuis *O* 2, 16, 14. nitens *S* 2, 2, 4. vgl. *S* 1, 3, 90. 2, 8, 11. Dah. übtr., wie unser 'Tisch' usw. u. τράπεζα, von den aufgesetzten Speisen: 'Mahlzeit', 'Gastmahl', brevis *AP* 198. vgl. *S* 2, 2, 47. im Plur. 'divitum' *O* 3, 11, 6. divites *S* 2, 4, 87. gratae *AP* 347. alterae, secundae, 'Nachtisch' *O* 4, 5, 32. *S* 2, 2, 122.

mensis, is, *m.* (μήν) Monat, 'Mond', Veneris *O* 4, 11, 5. Sextilis *E* 1, 11, 19. Plur.: proni *O* 4, 6, 40 u. o.

mensor, ōris, *m.* (metior) Messer, Ausmesser, maris . . arenae, v. Archytas, der schon vor Archimēdes e. Berechnung des Sandes angestellt haben soll *O* 1, 28, 2.

mentĭo, ōnis, *f.* (memini) Erinnerung, Erwähnung (s. 'inicio' 2, *b*) *S* 1, 4, 93.

mentĭor, ītus sum, 4, Dep. (mens, vgl. 'commentum') lüge, ersinne, si quid mentiar *S* 1, 8, 37. sacra, v. trojan. Rosse: sich fälschlich für e. Weihgeschenk ausgeben (bei Verg. *A* 2, 17 'votum pro reditu simulant') *O* 4, 6, 14. Dah. *b*) verhehle, leugne *S* 2, 6, 32. vom Dichter: lüge mit Kunst, dichte Lug (im Gegs. der Darstellung wahrer Begebenheiten, neben 'vera falsis remisceo') *AP* 151. *c*) täusche vorsätzlich, breche das Wort, m. Dat. d. Pers., von der Geliebten *E* 1, 1, 20. nulli quidquam mentitus, von Tiresias (ἀψευδής, νημερτής) *S* 2, 5, 5. auch v. sachl. Subj.: spem, von d. Saat, d. i. um die Hoffnung betrügen, leere Hoffnung zeigen *O* 1, 7, 87.

mentum, i, *n.* Kinn *E* 2, 7, 12. *Epd* 5, 36.

mĕo, 1, gehe, komme (gewählter als 'discedo') *O* 1, 4, 17.

mĕrācus, 3, (merus) rein, unvermischt, helleborum *E* 2, 2, 137.

mercātor, ōris, *m.* (mercor) Kaufmann, Kaufherr, bes. Grosshändler, der meist in eigenem Schiffe reist (ἔμπορος, vgl. 'caupo') *O* 1, 1, 16; 31, 10. *S* 1, 1, 6 u. o.

mercātūra, ae, *f.* (mercor) Kauf, Handel, Plur. (auch b. Cic. u. Caes.) 'Handelsgeschäfte' (bes. zur See), 'Handelsberuf' *S* 2, 3, 107.

mercennārĭus (*H* u. A.[1]) od. **mercēnārĭus** (*BMP* u. A.), 3, durch Lohn gedungen, Sbst. 'Lohnarbeiter' *S* 2, 6, 11. dcht. v. Lebl.: vincula, d. i. um Lohn übernommene, bindende, unaufschiebliche Geschäfte *E* 1, 7, 67.

merces, ēdis, *f.* (verw. m. 'mereo', 'merx') Lohn als Bezahlung für geleisteten Dienst (vgl. 'pretium' u. 'praemium'): diurna *S* 2, 7, 17. multa, tuta, pacta *O* 1, 23, 27. 3, 2, 26; 3, 22. (eius) quod bene (s. d.) feceris, für rühmliche That (wie ἄποινα ἀρετᾶς, εὐκλεῶν ἔργων bei Pindar), d. i. schweigt das Lied, so bleibt der Verdienst unbelohnt *O* 4, 8, 22. Plur.: parvae mercedes, kleiner Verdienst *S* 1, 6, 87. fortis mercede colonus (Abl. der Veranlassung, vgl. *M* § 278, *b.*), d. i. als tüchtiger Pächter, der dem Eigenthümer (Umbrenus *v* 133) e. bestimmtes Pachtgeld zahlt *S* 2, 2, 115. agere caballum olitoris (A. verb. 'merc. olitoris', d. i. im Dienste, als Gehülfe des Hökers) *E* 1, 18, 36. 2) übtr. Preis, Bedingung, non alia merc. *O* 1, 27, 14. *b*) Ertrag, Zins, in Verb. m. 'numi', (d. i. Kapital) *S* 1, 3, 88. Plur. (st. 'usurae'): quinae, d. i. sechzig Procent jährlich (s. 'quini') *S* 1, 2, 14.

mercor, 1, Dep. [alterth. Inf. 'mercarier' *S* 2, 3, 24. s. *Z* § 162] (merx) erhandele, kaufe, servum *E* 1, 6, 50. equos *S* 1, 2, 86. hortos, agrum *S* 2, 3, 24; 6, 12 u. ö. vgl. 'libra'.

Mercŭrĭālis, e, zu Mercur gehörig: cognomen, d. i. 'cogn. Mercurii', Bein. des Mercur, 'Mercuriustitel' (*Kirchn.*), sofern Mercur als Gott des aus unverdienter Glücksgunst od. durch blossen

[1]) Wie jetzt auch b. Cic. *Bait.*, b. Liv. *Hertz*, b. Corn. Nep. *Halm* mit Hdschr., weil aus 'merced(e)narius' gebildet, vgl. *Fleckeis.* 'Fünfzig Art.' *p* 50.

Zufall, z. B. Fund, erwachsenden Gewinns galt, Spitzname des Damasippus (s. d.[1]), der dieses Glück in eingebildeter Weise seinem eigenen Kennerurtheil zuschrieb (nach A. st. 'cogn. hominis Mercurialis', d.i. Bein. e. Schützlings u. Günstlings des Mercur, v. Damasippus, vgl. 'quaero', 2, *b.*) *S* 2, 3, 25. viri, von Allen, die im Schutze des Mercur standen u. ihn als ihren Patron verehrten, von Kaufleuten u. Gelehrten, bes. von den lyrischen Dichtern *O* 2, 17, 29. s. 'Mercurius'.

Mercŭrĭus, i, *m.* (merx, mercor) Ἑρμῆς, S. des Iuppiter u. der Maia (s. d.), erscheint wegen der Erfindung der Sprache (λόγιος) u. Lyra als Schöpfer der redenden Künste, der die Gemüther mildert u. Gesittung fördert (*O* 1, 10, 1. s. Plat. Protag. *p* 322 *c*), als Gott der Ueberredungskunst in Begleitung der Venus u. Grazien (*O* 1, 30, 8), als Beschützer des Gesanges (*O* 3, 11, 1) und der Dichter (*O* 2, 7, 13). als Schutzgott der Wege (ἐνόδιος) *O* 1, 10, 13 fgg. als urspr. Handelsgott zugleich als Geber unerwarteten Gewinnes (ἐριούνιος, s. *S* 2, 3, 68), wie auch als Hort der Diebe (*O* 1, 10, 7 fg.); nach seinen Geschäften als Bote der Götter (*O* 1, 10, 5 fg.), dah. beflügelt an den Füssen (*O* 1, 2, 42, vgl. 'celer') und als Führer der abgeschiedenen Seelen zu dem Orcus (ψυχοπομπός, s. *O* 1, 10, 18 fg.; 24, 10), obgleich als solcher nie von den Römern selbst verehrt[2]).

merda, ae, *f.* Unrath, Abgang (des Leibes), Plur.: albis merdis corv. inq. corpus (s. 'inquino') als Verwünschung *S* 1, 8, 37.

mĕrĕo, ŭi, ĭtum, 2, (Wurz. μερ in μείρομαι, μέρος, eig. ich erhalte Antheil od. als Antheil) erwerbe, gewinne, aera Sosiis, von e. Buche: Geld einbringen *AP* 345. Dav.

mĕrĕor, ĭtus sum, 2, Dep. eig. ich erwerbe mir e. Antheil, verdiene, bin würdig, kann beanspruchen, amorem *S* 1, 1, 87. nardo vina merebere, d. i. du bringst die Nardensalbe mit u. ich gebe od. liefere dafür den Wein *O* 4, 12, 16. m. Inf. (vgl. 'inmeritus' u. 'dignus'): meritus maiora subire, der härtere Streiche verdient hat *S* 1, 3, 120. prägn. (st. 'bene mereor'[3]): hac (arte) merens, v. Bacchus, d. i. der sich würdig machte zum Himmel aufzufahren (vgl. Ov. Trist. 5, 3, 19) *O* 3, 3, 12. dignum praesto me pro laude merentis, eig. ich mache mich würdig im Verhältniss zum Lobe dessen, der sich um mich verdient macht, d. i. und so will ich mich denn auch würdig zeigen dessen, was ich dir, Mäcenas, zu danken habe, würdig deiner Gunst (vgl. 1 'pro', 2, *b.*) *E* 1, 7, 24. — Part. 'meritus' mit pass. Sinne: verdient, gebührend, würdig: frons (s. d.) *O* 4, 2, 35. nomen *S* 2, 1, 66. nenia (s. d.) *O* 3, 28, 16.

mĕrĕtrīcŭla, ae, *f.* Dirnchen *S* 2, 7, 46. Dem. von

mĕrĕtrix, īcis, *f.* [mit verlängerter Mittelsilbe nur *E* 1, 18, 3] (mereo) Dirne (öffentliche und verrufene), Buhlerin *O* 1, 35, 25. *S* 1, 2, 58; 4, 111. sub dom. mer., d. i. unter Herrschaft der usw. *E* 1, 2, 25.

mergus, i, *m.* (mergo) Taucher, v. Seevogel, dessen Fleisch wegen seiner Magerkeit kaum geniessbar (s. Ov. Met. 11, 794 fgg.) *S* 2, 2, 51. obgleich nicht Raubvogel, doch fleischfressend *Epd* 10, 22.

mĕrīdĭes, ei, *f.* (medius dies) Mittag, Mittagszeit *O* 3, 28, 5.

Mērĭŏnes, ae, *m.* Μηριόνης, aus Kreta, einer der Hauptheldeu vor Troia *O* 1, 6, 15 (vgl. Hom. Il. 2, 651. 5, 65. 8, 264. Ov. Met. 13, 359). Freund u. Wagenlenker des Idomeneus *O* 1, 15, 26 (vgl. Hom. Il. 23, 124).

mĕrĭto, Adv. nach Verdienst, mit Fug, mit Recht *S* 1, 1, 20; 4, 64; 6, 22. 2, 3, 108. von

mĕrĭtum, i, *n.* (mereo) Handlung, durch die man Belohnung od. Dank sich verdient, das Verdienst im guten Sinne, bes. Plur. *O* 3, 30, 15. 4, 8, 24. *E* 2, 1, 10; 2, 38.

merso, 1, (Int. v. 'mergo') tauche ein, m. Abl.: gallinam Falerno musto (doch vgl. 'mustum'), d. i. siede od. brate zugleich auch darin, um ein zarteres Fleisch zu erzielen *S* 2, 4, 19. m. Abl. 'profundo'[1]), im Gegs. 'evenio', versenke in die Meerestiefe *O* 4, 4, 65. 2) trp.: mersor civilibus undis, versenke oder stürze mich in den Strudel der Staatsverwaltung, des öffentlichen Lebens (wo *Obb.* mit *Aldus* 'versor') *E* 1, 1, 16.

mĕrŭla, ae, *f.* Amsel (mit den Drosseln zugleich in den Vivarien der Alten gemästet) *S* 2, 8, 91. *AP* 458.

mĕrum, i, *n.* unvermischter Wein (ohne Beimischung von Wasser, mit der die Alten meist ihn tranken), bei Opfern, doch auch bei Zechgelagen *O* 1, 9, 8;

[1]) Vgl. *Preller*'s 'Röm. Myth.' *p* 598.
[2]) Vgl. *Preller*'s 'Röm. Myth.' *p* 596 fgg.
[3]) Absoluter Gebr. v. 'mereor' meist nur bei Dicht., wie Plaut. Amph. prol. 39 fg. Verg. *A* 6, 664. vgl. Liv. 7, 20, 5.

[1]) Wie 'mers. fluvio' Verg. *G* 1, 272 u. 'inmergo' m. Abl. *A* 6, 174.

18, 8; 19, 15 u. o. Damalis multi meri (Gen. der Eigenschaft *M* § 287), stark zechend, Zecherin *O* 1, 36, 13. von

mĕrus, 3, rein von jedem Zusatze, lauter, übtr. d. i. weiter nichts als, blos: vineta (vgl. 'crepo') *E* 1, 7, 84. aerugo, d. i. eitler, giftiger Grünspan *S* 1, 4, 101. honores, d. i. lauter Lobeserhebungen: ut alter alterius sermone meros audiret h., 'so dass sie wechselsweise sich Weihrauch streuten' (*Död.*) *E* 2, 2, 88. sermo, reiner Gesprächston, einfache od. wahre Prosa (als Apposit. zu 'comoedia') *S* 1, 4, 48. 2) trp. ächt, wahr, libertas (welche die Stoiker nur sich selbst zugestanden), in Verb. mit 'vera virtus' *E* 1, 18, 8 (wo *Strodtm.* falsch 'mera veraque virtus' verb.).

merx, mercis, *f.* (m. 'mereo' verw.) Waare, Syra, Thyna *O* 1, 31, 12. 3, 7, 3. oft Plur.: Cypriae usw. *O* 3, 29, 60. vgl. 'muto'. verächtlich v. Buhlerinnen u. deren Erwerb *S* 1, 2, 47. od. von d. Reizen derselben, dah: mercem gestare, ostendere *S* 1, 2, 83 u. 105.

Messalla (*BPHM* u. A.) od. **Messāla** (*Kirchn.*, *Död.* u. A.), ae, *m.*[1]), d. i. M. Valerius Mess. Corvinus, von edler Abkunft aus dem Geschlechte der Valerier (*S* 1, 6, 42), Consul 31 v. Chr., ausgezeichnet als Feldherr wie als Redner u. Rechtsgelehrter (*AP* 371), Gönner des Tibull u. nebst seinem Bruder (s. 'Pedius') Freund des Hor., der dessen Kunstsinn u. Beifall hochschätzte *S* 1, 10, 85. s. bes. *O* 3, 21, 7 fg.

Messĭus, ī, *m.* von Geburt e. Osker aus Campanien (s. 'Oscus'), e. Possenreisser von derbem u. ungeschlachtem Witze, mit dem Bein. 'Cicirrus' (s. d.), dessen gemeine Spässe selbst Mäcenas u. andere feine Männer belachten[2]) *S* 1, 5, 52 u. 54. vgl. 'Sarmentus'.

messor, ōris, *m.* (meto) Mäher, Schnitter *Epd* 3, 4.

mēta, ae, *f.* jede kegel- od. pyramidenförmig zulaufende Figur, bes. die Pyramide od. Spitzsäule, als Ziel auf beiden Seiten der Rennbahn im röm. Circus, um welches die Wettfahrenden mit ihren Viergespannen, so nahe sie konnten, ohne jedoch anzustossen, siebenmal herumlenken mussten *O* 1, 1, 5. 2) übtr. Ziel (z. B. in den gymnastischen u. musischen Wettkämpfen): optata *AP* 412.

mĕtallum, i, *n.* (μέταλλον) ausgegrabenes Erz, bes. edles, 'Gold' *E* 1, 10, 39.

Mĕtaurus, i, *m.* kleiner Fluss in Umbrien, j. 'Metaro', bek. durch den Sieg des C. Claudius Nero über Hasdrubal 207 v. Chr., dcht. adjectivisch: Metaurum flumen, 'des M. Fluth' (vgl. 'Rhenus') *O* 4, 4, 38.

Mĕtella, Caecilia, ae, *f.* berüchtigte Gattin des Consularen P. Corn. Lentulus Spinther, der sich wegen ihres Verhältnisses zu Dolabella von ihr trennte (Cic. Att. 11, 23, 3. 12, 52, 2) *S* 2, 3, 239. vgl. 'Aesopus'.

Mĕtellus, i, *m.* N. e. röm. Familie des Cäcilischen Geschlechtes: 1) Q. Caecilius Met., Cons. 143 v. Chr., ein Mann von edlem Character, wegen des Sieges u. Triumphes über Pseudophilippus od. Andriscus (146 v. Chr.) 'Macedonicus' genannt *S* 2, 1, 67. 2) Q. Caecilius Met. Celer, unter dessen Consulat (60 v. Chr.) das erste Triumvirat gebildet und der Grund zu den folg. unseligen Kämpfen zwischen Cäsar u. Pompejus gelegt ward *O* 2, 1, 1.

Mēthymnaeus, 3, Μηθυμναῖος, zu Methymna, e. St. auf Lesbos, j. 'Maliwa', gehörig, wo vortrefflicher Wein gebaut ward: uva *S* 2, 8, 50.

mētĭor, mensus sum, 4, (Wurz. με in μέτρον, μετρέω) Dep. messe, numos, 'das Geld in (mit) Scheffeln messen', sprchw. zur Bezeichn. überschwenglichen Reichthums (wie μηδίμνῳ ἀπομετρήσασθαι τὸ ἀργύριον bei Xenoph. Hell. 3, 2, 27) *S* 1, 1, 96. *b*) dcht. übtr.: vinum, eig. 'messe zu', d. i. schenke ein (mittelst der 'cyathi') *Epd* 9, 36. viam togâ bis trium ulnarum, 'die Strasse mit sechs Ellen weiter Toga messen' (vom gravitätischen Gange) *Epd* 4, 7. 2) trp. messe ab, schätze ab, beurtheile (μετρέω), latus cjs oculo *S* 1, 2, 103. quisque met. se suo mod. ac pede, d. i. jeder richtet sein Leben nach einem aus eigenen Verhältnissen hergenommenen Maasstabe ein, wählt die seinem Character u. seinen Verhältnissen am meisten zusagende Lebensart *E* 1, 7, 98.

mĕto, (messum), 3, (ἀμάω) mähe, ernte, frumentum *S* 2, 3, 87. 2) übtr. 'mähe nieder', haue nieder im Kampfe (vgl. ἀμάω b. Spät. u. Verg. *A* 10, 513[1]): primos et extremos *O* 4, 14, 31. grandia cum parvis, v. Orcus, d. i. dahinraffen *E* 2, 2, 178.

mētor, 1, Dep. messe aus, vermesse, 'stecke ab', bei Hor. nur Part.

[1]) S. *Kirchn.* zu Sat. I *p* 110. *Huschke* zu Tib. II *p* 746. *Lachm.* zu Lucr. *p* 33.

[2]) Man denke nur an die Hofnarren u. sogen. 'lustigen Räthe' od. 'Tischräthe' an den früheren französ. u. deutschen Höfen.

[1]) S. *Bürger* ('Türkenpfeife'): 'Wie Grummet sah man unsre Leute der Türken Glieder mähn'.

Perf. 'metatus' mit passiv. Bed. (s. *Z* § 632): decempedis privatis, d. i. durch od. mit Messruthen der Privatleute (A. nehmen ohne Aenderung des Sinnes 'privatis' subst. st. 'metata *a* privatis *hominibus* decempedis', durch Messr. von usw.) *O* 2, 15, 15. agellus, d. i. bei der Ackervertheilung einem der Veteranen zugewiesen *S* 2, 2, 114.

mĕtŭens, entis, furchtsam, in Furcht, voll Zagen *S* 2, 5, 92; 7, 56. *E* 1, 16, 66. mit Gen. (*Z* § 438), fürchtend, scheuend, rixarum, viri *O* 3, 19, 16; 24, 22. habenae *E* 2, 2, 15. futuri, besorgt für die Zukunft *S* 2, 2, 110. s. 'metuo'. Eig. Part. von

mĕtŭo, ŭi, 3, scheue, fürchte Jmd od. etw., fürchte mich vor usw.: alqm od. alqd *O* 1, 17, 8; 35, 12. *S* 1, 4, 70. 2, 8, 36. *E* 1, 16, 50 u. o. Africanum (näml. dass er das Schiff zertrümmern möchte) *O* 1, 1, 16. m. Dat.: fürchte für usw., d. i. suche zu vermeiden, zu entgehen: Austrum corporibus (nach A. von 'nocentem' abhängig) *O* 2, 14, 16. alqm iuvencis *O* 2, 8, 21. alteram sortem (d. i. den Wandel des Geschickes) secundis *O* 2, 10, 13. expertus metuit, näml. die Huldigung eines Grossen (wegen der damit verbundenen Beschwerden u. Gefahren) *E* 1, 18, 87. Pass.: quis rex metuatur usw., wer als König usw. (wo 'quis' nicht st. 'quibus') *O* 1, 26, 4. Part.: metuendus, m. *Abl. caus.*, v. Bacchus: thyrso (s. d.) *O* 2, 19, 8. pericula, furchterweckende, drohende *E* 2, 1, 136. Sbst.: nihilum metuenda timeo, fürchte, was nicht (wo nichts) zu besorgen ist *S* 2, 3, 54. Bes. 2) abs. bin in Furcht od. Sorge, bange, zage *S* 2, 7, 68. *E* 1, 2, 51. m. Dat.: cruribus, d. i. um, wegen usw. (in Bez. auf das Zerschlagen der Beine mit einem Hammer auf einem Block, als Strafe für schwere Verbrechen der Sclaven) *S* 1, 2, 131. *b*) mit fg. 'ut' (dass nicht) *S* 2, 1, 61. mit fg. 'ne' (dass) *O* 1, 17, 24. *S* 1, 2, 5. *c*) m. Inf.: scheue mich (etw. zu thun), trage Bedenken, finde es bedenklich (wie 'timeo', 2, *β*), will nicht *O* 3, 9, 11. *S* 2, 3, 110; 5, 65. *E* 1, 18, 1. m. Acc. u. Inf.: penna metuens solvi, eig.: der die Auflösung scheuende Fittig, d. i. die nie aufgelösten, rastlosen Schwingen *O* 2, 2, 7. metuens audiri, aus Furcht gehört zu werden, man möge es hören *E* 1, 16, 60.

mĕtus, ūs, *m.* Furcht, Besorgniss, Angst, recens (bei dem Anblick der Götter, der oft mit Verlust des Gesichtes od. Lebens verbunden war) *O* 2, 19, 5. Plur. von den verschiedenen Arten der Furcht, neben 'tristitia' (s. *Z* § 92) *O* 1, 26, 1. mit object. Gen., vor oder wegen etw., cohortis Marsae *O* 2, 20, 17. aurarum et silvae *O* 1, 23, 4. rerum Caesaris, um Cäsar's Wohlfahrt *Epd* 9, 37. mortis *S* 1, 4, 127. iniusti *S* 1, 3, 111. deorum, Ehrfurcht, Scheu (*εὐσέβεια*) *O* 1, 35, 37.

mĕus, 3, mein, mir gehörig od. eigen usw. *O* 1, 13, 3. 2, 7, 19; 13, 10 u. ö. bona, das Gute an od. in mir *S* 1, 3, 70. vgl. *E* 2, 2, 127. *AP* 266. libellus, versus u. dgl., d. i. von mir verfasst *S* 1, 4, 71; 10, 92. 2, 1, 3. vgl. *O* 4, 9, 30. *E* 1, 13, 6. 2, 2, 21. ähnl.: sermo, Worte von mir *S* 2, 2, 2. epistola mea *E* 2, 2, 22. honores mei, meine den Lamia ehrenden Lieder *O* 1, 26, 9. Meist dcht. mit dem Gen. eines appositionell hinzutretenden Part. der im Pronom. enthaltenen Pers.: scripta *mea* . . *timentis*, d. i. Gedichte von mir, der ich mich scheue, sie öffentlich vorzutragen usw. (wobei der Hauptgedanke zu einer Nebenbestimmung gemacht ist: 'Niemand liest meine Gedichte u. sie öffentlich vorzulesen scheue ich mich[1]) *S* 1, 4, 23. prägn.: pauper sum in aere meo, d. i. ich besitze, wenn auch ärmlich, mein Eigenes, 'ich behelfe mich bei eigenen Mitteln' (Gegs. 'esse in aere alieno' Cic. Verr. 9, 6, 11. vgl. 'versari in suis nummis', eigenes Vermögen besitzen, bei Cic. Rosc. com. 8, 22) *E* 2, 2, 12. Sbst.: meum est (näml. 'quod tibi dedi'), es ist mein Eigenthum, Vorzug *E* 1, 16, 35. est meum, mit Inf. (*ἐμόν ἐστιν*): es ist meine Sache od. Art *O* 3, 29, 57. Neutr. Plur. Sbst.: mea (*τὰ ἐμά*), d. i. mein Ansehn, Einfluss bei dir *E* 1, 9, 8. Häuf. *b*) v. Pers., mit dem Begr. des Theuern u. Werthen *O* 1, 22, 10; 26, 8. 3, 3, 66; 19, 28. 4, 11, 19 (vgl. 1, 1, 2). aber 'scriptor meus', d. i. der schlechte Dichter, der mich rühmte *E* 2, 1, 268. Sbst. 'mei', ōrum, *m.* die Meinen, mir Angehörigen *S* 2, 6, 65. *E* 1, 11, 9.

mī, zusgez. st. 'mihi'[2]) *S* 1, 1, 101;

[1]) Ueber diesen Gebrauch des Gen. s. *Kr.* L. Gr. § 341. A. 2. *p* 456. *Z* § 424 *extr.* Ov. Her. 5, 45 '*nostros* vidistis *flentis* ocellos'. Cic. p. Planc. 10, 26 (*Kays.*): 'cui nomen *meum absentis* honori fuisset, ei *meas praesentis* preces non putas profuisse?' Ep. ad Fam. 12, 15, 4 (*Balt.*): 'neque *nostro praesentium* . . periculo'. Liv. 36, 7, 5 'vim *tuam praesentis*', s. *Wunder* zu Cic. or. p. Planc. *p* 97 u. *Benecke* zu Cic. Or. in Cat. *p* 260 fg. Ebenso Plato Symp. *p* 194 *a* *ἰδὼν τὴν σὴν ἀνδρίαν καὶ μεγαλ. ἀναβαίνοντος . . βλέψαντος*, *Matth.* Ausf. Gr. Gr. II *p* 1031[3] fg. *Bernhardy* Synt. *p* 273 fg.

[2]) Nicht in den lyr. Gedichten des Hor., wie übh. diese Form seit Nävius u. Plautus in be-

2, 57 u. 131; 3, 23; 4, 108; 9, 50 u. 71. 2, 6, 27. *E* 1, 18, 112. vgl. *Z* § 131.

mīca, ae, *f.* (vgl. μικρός) Krümchen, Körnchen, bes. Salzkorn *O* 3, 23, 20.

mĭco, cŭi, 1, bewege mich zuckend, übtr. funkele, strahle, glänze *O* 1, 12, 46.

mīgro, 1, wandere, in tabernas, verirre mich *AP* 229. 2) trp.: voluptas equitis migravit ab aure ad usw., d. i. der Ritter verlor den Geschmack am Hören, er will nur schauen usw. *E* 2, 1, 187.

mihi, s. 'ego' u. 'mi'.

mīlĕs, ĭtis, *m.* Soldat, Krieger *O* 1, 6, 4. 3, 5, 26 u. ö. attributiv: rustici milites, kriegerische Ackerer (nach A. 'ackernde Krieger') *O* 3, 6, 37. Sing. collectiv st. des Plur.: milite multo, tuo, d. i. mit starker, mit deiner Heeresmacht (nach *M* § 258. A. 4 *Abl. modi* zur Bezeichn. der begleitenden Macht, mit der etw. im Kriege unternommen wird, wie der Truppen u. Schiffe, meist dann ohne die Präp. 'cum' [1]) *O* 1, 15, 6. 4, 14, 9.

Mīlētus, i, *f.* Μίλητος, bedeutende ionische Handelsstadt in Karien an der Küste Kleinasiens, ber. durch vortreffliche Wolle u. kostbare Gewebe *E* 1, 17, 30.

milia, s. 'mille'.

mīlĭtāris, e, (miles) zum Krieg gehörig, signa, Kriegspanier, Heereszeichen *Epd* 9, 15. Daunias, d. i. kriegsgewohnt, kriegerisch *O* 1, 22, 13. von Pers. 'militaris' prädicatisch: wie es sich für einen kampffähigen Jüngling ziemt (nach *Nauck* 'militarīs aequales' als Acc. des Plur. zu verb. 'junge Kampf- od. Kriegsgenossen') *O* 1, 8, 5.

mīlĭtĭa, ae, *f.* (miles) Kriegsdienst, Felddienst, Krieg (vgl. στρατεία), longa *O* 2, 7, 18. gravis (s. d.), acris *O* 1, 18, 5; 29, 2. 3, 2, 2. saeva, Kriegsmühsal *E* 1, 18, 55. vgl. *O* 2, 6, 8. 3, 4, 37. *E* 2, 1, 124. militiae dux, 'Lenker der Heeresmacht' v. Brutus *O* 2, 7, 2. *b*) Kriegsberuf, Kriegshandwerk *S* 1, 1, 7. Romana, d. i. Kriegszucht ('disciplina militaris' od. 'militiae', sofern die Römer in frühester Zeit das Rossebändigen u. Jagen als die besten Vorübungen für den Krieg betrachteten) *S* 2, 2, 11. 2) übtr. v. Venus: signa militiae tuae, dein siegreiches Panier (vgl. 'milito') *O* 4, 1, 16.

mīlĭto, 1, (miles) unternehme e. Kriegszug od. Feldzug, v. Anführer: stehe mit dem Heere im Felde (vgl. στρατεύω) *E* 1, 3, 1. mit sinnverwandtem Sbst.: bellum (wie man urspr. 'bellum bellare' sagte [1]): hoc militabitur (a me) bellum, der Kriegsdienst soll bestanden werden, mitkämpfen will ich in diesem Kriege *Epd* 1, 23. 2) dcht. übtr. v. Jagdhunde: seinen Dienst thun, 'jagen' *E* 1, 2, 67. v. Liebenden: non sine gloria (vgl. 'militia' u. Ov. Am. 1, 9, 1) *O* 3, 26, 2.

mille (im Plur. aber **milia**), Zahlw., tausend, iugera u. dgl. *Epd* 4, 13. *S* 1, 1, 51. dcht. 'bis mille Galli' (st. des gew. 'duo milia Gallorum', s. *Z* § 116) *Epd* 9, 17. Sbst. mit partitivem Gen. (auch in Prosa, s. *Z* § 116. Anm.[2]): mille ovium *S* 2, 3, 197. gew. im Plur. 'milia', wie 'centum m. frumenti', d. i. hundert tausend Scheffel (modii) *S* 1, 1, 45. stadiorum milia *S* 2, 1, 28. trecenta milia nummorum, d. i. dreimalhunderttausend Sestertien *E* 2, 2, 165. abs.: terna milia (näml. 'nummûm') *S* 2, 4, 76. bes. 'milia' (verst. 'passuum'), d. i. tausend Schritte od. 5000 röm. Fuss (fünf Milien betrugen eine geograph. Meile): tria *S* 1, 5, 25. 2) dcht. übtr. von e. grossen Zahl übh., unzählig, modi *O* 3, 7, 12. versus *S* 2, 1, 4 u. ö.

Mīlōnĭus, i, *m.* wahrsch. ein angesehener röm. Jüngling, der durch seine Ausschweifungen Anstoss erregte u. sogar, vom Weine erhitzt, bei frohen Gelagen tanzte, was für den freien Römer als unehrenhaft galt (also kein Schmarotzer oder 'scurra' von gewöhnlichem Schlage, der dadurch wenigstens kein Aergerniss gegeben hätte) *S* 2, 1, 24. vgl. 'salto'.

mīlŭus, i, *m.* (dcht. st. 'milvus', s. *Z* § 3. Anm.) Weihe, Gabelweihe, eine Falkenart *Epd* 16, 32. 2) e. Art Raubfisch *E* 1, 16, 51 (wo früher 'mil*vi*us').

mīma, ae, *f.* Schauspielerin, Tänzerin der Bühne in den zur Zeit des Hor. beliebten Pantomimen (s. 'mimus'), dem Stande der Freigelassenen angehörig *S* 1, 2, 2. 56 u. 58.

Mĭmas, antis, *m.* Μίμας, ein Gigant, welcher der Sage nach die Insel Lemnos

stimmten Gattungen der Poesie von den Dichtern vermieden oder nur an Stellen verwendet wurde, in denen sie durch den Versaccent grössere Kraft gewinnt wie b. Verg. *A* 6, 104 u. 123, denn *A* 11, 97 nur in geringeren Hdschr. st. 'mihi' u. *A* 2, 738 'fato *mi*' st. 'fato*ne*' blos Verm. von *Ribb.*

[1]) Nach *Z* § 473 u. A. ist dieser Ablativ mehr als sociativer Instrumentalis zu fassen, weil Truppen, Schiffe usw. mehr od. weniger als blosse Mittel in der Hand des Feldherrn erscheinen.

[1]) Vgl. *Axt* zu Vestr. Spur. *p* 57 u. *Herm.* zu Vig. *p* 896[4].

[2]) Vgl. *Reisig*'s Vorles. *p* 324 u. *Neue*'s Lat. Formenl. II *p* 113.

nach dem Mars schleuderte, von diesem aber getödtet ward *O* 3, 4, 53.

Mimnermus, i, *m.* *Μίμνερμος*, ber. griech. Dichter aus Kolophon in Kleinasien, um 594 v. Chr., Zeitgenosse des Solon u. Begründer der erotischen Elegie *E* 1, 6, 65 (wo Hor. dessen Vers im Sinne hat: *τίς δὲ βίος, τί δὲ τερπνὸν ἄτερ χρυσῆς Ἀφροδίτης* b. *Bergk* Poët. lyr. *p* 327. A. 2[1]). über den Kallimachus gestellt *E* 2, 2, 101.

mīmus, i, *m.* (*μῖμος*) ein in derben Witzworten, freimüthigem Spotte, auch oft anstössigen Scherzen bestehendes, durch Gesten u. Geberden unter Tanz u. Flötenklang ausgeführtes Possenspiel italischen Ursprungs [2]), das seit Sulla's Zeit bes. in Aufnahme kam (vgl. 'Laberius'), beim Volke sehr beliebt war u. mit den Pantomimen unter Augustus allmälig das kunstmässige Drama verdrängte *S* 1, 10, 6. 2) Mime, Mimiker, der Schauspieler in diesen Mimen, worin die Hauptperson in e. Prolog (gew. im iambischen Versmaasse) den Inhalt der aufzuführenden Posse angab, während die zweite wichtigste Rolle gew. e. Parasiten zufiel, welcher der Hauptperson in Allem beistimmte und Alles nachahmte *E* 1, 18, 14. praebens (populus) mimo spectacula plura, d. i. 'das Volk, das zu Betrachtungen Stoff ihm böte, noch mehr 'als das Lustspiel' (*Död.*[3]) *E* 2, 1, 198 (*B*, *Or.*, *Pass.*, *Stallb.*, *Död.*; 'nimio . . plura' *HPM*, s. 'nimius'.

mīnae, ārum, *f.* (1 minor) Drohungen, das Dräuen, regum, Hannibalis *O* 4, 3, 8; 8, 16. verba plena minarum, zornig drohende *AP* 106. 2) personif. innere Drohungen wegen begangener Verbrechen, 'Gewissensbisse' (*Ποιναί*) *O* 3, 1, 37.

mīnax, ācis, (1 minor) drohend, trotzig, Porsena *Epd* 16, 4. reges (näml. vor ihrer Besiegung) *O* 2, 12, 12, (wo früher aus geringern Hdschr. 'minantium'). Alcaei Camenae (sofern Alc. die Tyrannen verfolgte und aufrührerische Gesänge dichtete) *O* 4, 9, 7. von den im Kampfe trotz ihrer Tapferkeit dahingestreckten Kriegern, die noch grimmigen Muth, ungebeugten Trotz im Gesichte zeigten (nach *Nauck* Droher, d. i. Grosssprecher, *ἀπειλητῆρες* bei Hom. Il. 7, 96) *O* 2, 7, 11[4]). *b*) v. Sachen: drohend, vox, unda, status *O* 1, 10, 10; 12, 31. 3, 4, 54. murmur cornuum *O* 2, 1, 17. iocus (in Bez. auf dreiste Beleidigungen) *E* 2, 1, 150. mit Dat.: oppositis foribus, bedräuend, zu zerbrechen drohend (vgl. 'Orcus') *O* 2, 26, 8.

Mĭnerva, ae, *f.* (me-min-i) ital. Göttin, doch mit vorherrschend griech. Einflusse (*Ἀθηνᾶ*), T. des Iuppiter, stets jungfräulich (*O* 3, 3, 23. vgl. 'castus'), mit Iuno Gegnerin der Troer (*O* 3, 3, 23), Beschützerin der Kunst u. Wissenschaft wie der weiblichen kunstvollen Arbeiten, bes. der Wollenarbeit, dah. 'operosa' (*Ἐργάνη*) *O* 3, 12, 5 (7). Minervae equus, v. trojan. Rosse (weil das von den Griechen vor Troja erbaute hölzerne Ross angeblich zur Sühne der Minerva wegen des geraubten Palladiums in die Stadt gebracht wurde, s. Hom. Od. 2, 292. Verg. *A* 2, 17; nach A. weil mit Hülfe der Min. erbaut, *σὺν Ἀθήνῃ* nach Hom. Od. 8, 493 u. Verg. *A* 2, 15 'divina Palladis arte') *O* 4, 6, 13. Sprchw.: invitâ Minervâ, d. i. ohne inneren Beruf, ohne Geschick ('gegen den Tact' *Död.*; von Cic. de off. 1, 31, 110 'adversante et repugnante natura' erkl., weil Minerva bes. Symbol der schöpferischen Dichterkraft) *AP* 385. crassâ Minervâ, d. i. ohne Kunst, von einfachem Hausverstande (von Min. als Göttin der Weisheit, wohl nicht als Vorsteherin der Wollenarbeit, mit Uebertragung auf den gröberen Faden, gleichs. 'crasso filo'[1]) *S* 2, 2, 3.

mingo, minxi, mictum, 3, (Wurz. *μιχ* in *ὀμιχέω*) harne, in patrios cineres, von dem, der die Asche des Vaters besudelt, beschimpft (als ruchloseste Frevelthat) *AP* 471. Pass.: mictum in me *S* 1, 8, 38.

mĭnĭme, Adv. keineswegs, ganz und gar nicht, iuvo, v. Abstr., d. i. behage nicht, missfalle *S* 1, 4, 24. Auch in der Antwort (wie *ἥκιστα*): mit nichten *S* 2, 3, 160. von

mĭnĭmum, Adv. am wenigsten, durchaus nicht (*ἥκιστα*), credulus *O* 1, 11, 8. invidus (s. d.) *O* 2, 6, 19. disto (s. d.) *E* 2, 1, 72. von

mĭnĭmus, 3, s. 'parvus'.

mĭnister, ri, *m.* (2 minor) Diener, Gehülfe, sedulus (s. d.) *E* 1, 13, 5. bes. der bei Gelagen aufwartet (verst. 'vini', im Gegs. 'bibens') *O* 1, 38, 6. dcht.: Iovis, v. Adler (der dem Iuppiter die Blitze bewacht u. zum Schleudern darreicht, 'armiger' b. Verg. *A* 5, 255) *O* 4, 4, 1 (wo nach *Nauck* 'ales' als Hauptwort, 'min.

[1]) Vgl. *VFranckii* Callinus *p* 10 fgg.
[2]) Vgl. *Mommsen*'s 'Röm. Gesch.' III *p* 569 fgg.[2]
[3]) A. nehmen 'mimus' hier übh. für 'histrio', da nur von dramatischen Stücken die Rede sei.
[4]) Vgl. *Linker* in 'Verhandlungen der Philologenversamml.' 1861 *p* 118.

[1]) S. *Seyffert* zu Cic. Lael. 5, 19 *p* 104 fg. Vgl. *Preller*'s 'Röm. Myth.' *p* 258 fg.

f.' adject., obgleich wir: der geflügelte Diener des Blitzstrahls). Dav.

mĭnistĕrĭum, i, *n.* Dienst, Verrichtung *E* 2, 2, 6.

mĭnistro, 1, warte auf, thue Dienst, bes. bei Tafel *S* 2, 8, 70. 2) tr. bediene, besorge, coena ministratur pueris (d. i. 'a pueris') *S* 1, 6, 116. übh. 'betreibe': res timide *AP* 171. auch v. lebl. Subj., wie vom Weine: verba, d. i. begeisterte Worte verleihen, lehren *E* 1, 15, 20 (vgl. das. 1, 5, 9).

mĭnĭtor, 1, Dep. drohe mit etw., drohe etw. an, leges *S* 2, 1, 47. *b*) dcht. übtr. v. Flusse: diluvium agris (*Or.*, *Stallb.*, *HM*^{2} u. A. 'm*edi*tatur'; doch jenes zu 'saevit' passender) *O* 4, 14, 28. abs.: drohe *S* 1, 5, 60. Int. v.

1 mĭnor, 1, Dep. (vgl. 'minae') drohe mit etw.: vincula urbi *Epd* 9, 9. m. Acc. u. Inf. *S* 1, 3, 122. übtr. v. sachl. Subj., v. Winde *O* 1, 28, 25. v. Bogen: quodcunque minabitur (näml. 'se feriturum esse') *AP* 350. ebenso *O* 2, 8, 20. vgl. 'minax'. Bes. *b*) von prahlender Vermessenheit (wie ἀπειλέω Hom. Od. 8, 383), verspreche, verheisse, multa et praeclara[1]) *S* 2, 3, 9. multa et pulchra, d. i. errege die schönsten Erwartungen, Hoffnungen von mir *E* 1, 8, 3.

2 mĭnor, ōris, s. 'parvus'.

Mīnos, ōis, *m.* *Μίνως*, S. des Iuppiter u. der Europa Br. des Rhadamanthus, König auf Kreta, ber. als weiser Herrscher u. Gesetzgeber, der seine Gesetze von Zeus selbst erhalten hatte, dah. 'admissus arcanis Iovis' (*Διὸς μεγάλου ὀαριστής* b. Hom. Od. 19, 179) *O* 1, 28, 9. Nach einer spätern Sage Richter der Unterwelt (während er b. Hom. Od. 11, 568 nur als nichtiger Schatten sein Königsamt fortsetzt[2]) *O* 4, 7, 21.

Minturnae, ārum, *f.* Städtchen im südl. Latium am Ausflusse des Liris mit sumpfigen Niederungen, dah. 'palustres' *E* 1, 5, 5.

Mĭnŭcĭus, i, *m.* röm. Geschlechtsn.: Minuci via, eine von e. gewissen Minucius erbaute Strasse, die östlich von der appischen durch die Gebirgsgegenden des Sabiner- u. Samniterlandes führte (vgl. Cic. Att. 9, 6, 1) *E* 1, 18, 10.

mĭnŭo, ŭi, ūtum, 3, (vgl. *μινύω*, *μινύθω*) mache klein, mullum in singula pulmenta, zerlege in einzelne Stücke od. Theile *S* 2, 2, 34. *b*) mache übh. etw. (e. Gut) kleiner, vermindere (Gegs. 'maius facio') *S* 2, 3, 177. dcht.: Tithonum, v. Greisenalter: am Leben des T. zehren, den T. aufzehren *O* 2, 16, 30. 2) übtr. u. trp. verringere, schwäche, curas carmine *O* 4, 11, 35. furorem *O* 1, 37, 12. libidinem *E* 2, 1, 107.

mĭnus, Adv. (minor) Comp. zu 'parum', weniger, minder, bei Adj. u. Zeitw.: validus u. dgl. *E* 1, 8, 7 usw. metuo alqd u. dgl. *S* 1, 1, 93 usw. nachgestellt: cup. timidusque m. *E* 2, 2, 156. non m. quam, d. i. ebenso sehr (*Z* § 725) *S* 1, 2, 49. dcht. m. fg. 'ac' od. 'atque', d. i. 'als' (*Z* § 340 a. E.) *Epd* 12, 14. *S* 2, 7, 96. m. Abl.: non m. generosis, d. i. quam generosos (s. *Kr.* L. Gr. § 327. A. 1. *p* 494. ähnl. aufzulösen *O* 1, 8, 9. *E* 2, 1, 197. *S* 1, 1, 97) *S* 1, 6, 24. quî ridiculus m. illo (es od. est?) *S* 2, 3, 311. *b*) nicht sonderlich, nicht sehr, wenig (ein modificirtes 'nihil') *Epd* 5, 61. m. hoc (d. i. deshalb, s. 'hic' 1, 6, *β*) iucundus usw. *S* 1, 3, 93.

mīrābĭlis, e, (miror) der Bewunderung werth, v. Pers. verehrungswürdig *E* 1, 6, 23. mit d. Zusatz 'visu' (*ἀξιοθέατος*): opus, d. i. ein Wunder zu schauen *E* 2, 2, 91.

mīrācŭlum, i, *n.* (miror) Wunder, seltsame Erscheinung (wie Feuerkugeln, Steinregen usw., s. Liv. 2, 7, 1 fgg.), neben 'portenta' *E* 2, 2, 208. übtr.: splendida, d. i. grossartige Begebenheiten (in der Erzählung) *AP* 144.

mīrātor, ōris, *m.* (miror) Bewunderer *S* 1, 2, 36.

mīre, Adv. (mīrus) auf wunderbare Weise, wundersam, fallo, zum Verwundern *O* 2, 6, 22. emovit vet. morbum m. novus, näml. 'morbus' (wo 'mire' nicht zu 'novus', sondern zum ganzen Satze gehört, jedoch ironisch zu fassen: 'du wunderst dich, dass ich von dieser Krankheit geheilt bin, aber das ganze Wunder besteht nur darin, dass die alte Krankheit einer neuen Platz gemacht hat' *Krüg.* [1]) *S* 2, 3, 28.

mīror, 1, Dep. 'finde etw. auffallend, im guten u. übeln Sinne, wundere od. verwundere mich, abs.: mecum, 'stehe überrascht da' (*Död.*) *E* 1, 7, 62. mit d. Begr. der Leidenschaft, Begierde *E* 1, 6, 9. *α*) mit fg. Frage- od. Relativsatz *O* 3, 8, 3. Bes. m. fg. 'si', d. i. 'für den Fall dass' od. 'wenn', m. fg. Conjunctiv (gew. in urbaner Weise mit Beimischung einer gewissen Unentschiedenheit[2]) *S* 1,

[1]) 'magna cum minaris, extricas nihil' Phaedr. 4, 22, 4.

[2]) S. *Nitzsch* 'Anm. zur Od.' III *p* 311.

[1]) Doch vgl. *Jacobs* 'Verm. Schrft.' V *p* 394 fg. *Düntzer*'s 'Krit. u. Erkl.' II *p* 336 fgg.

[2]) Dah. hier auch im Relativs. der Conjunct. 'merearis' ganz an seiner Stelle u. die Lesart einiger geringeren Hdschr. bei *Kirchn.* I *p* 38 (1854), 'mercaris', ohne Bedeutung ist, obgleich von *Kock* Ztschr. f. Gymnasialw. Berl. 1856 *p* 863

1, 86. mit Ind., wenn der Gegenstand der Verwunderung als wirklich bestehend dargestellt werden soll (dann gew. 'quod' st. 'si') *E* 1, 12, 12; 15, 40. im Fut.: mirabor, si . . decebit u. dgl., d. i. ich bin neugierig, möchte wissen, es soll mich wundern, ob usw. *E* 1, 17, 26. *AP* 424. *β*) m. Acc. u. Inf. (s. *Z* § 629 A.): utrumque (Alcäus und Sappho) dicere digna sacro sil., d. i. die Schatten lauschen staunend bei dem erhabenen Gesange und Spiele Beider (vgl. 'dico', 1, *b*) *O* 2, 13, 30. vgl. *E* 2, 1, 72. *S* 2, 3, 27 (te purg. *esse*). 2) tr.: b e w u n d e r e, s t a u n e a n, v. Pers.: alqm *O* 4, 14, 43. *S* 1, 10, 73. 2, 6, 57. *AP* 358. m. 'laudo' verb. *E* 2, 1, 64. oft v. Sachen: ripas et nemus *O* 3, 25, 14. comptos crines et aurum adulteri *O* 4, 9, 15. Tyrios colores *E* 1, 6, 18. nimium utrumque (d. i. Plautinos numeros et sales) *AP* 271. mit dem Nebenbegr. des leidenschaftlichen Begehrens *E* 1, 1, 47 (wo m. 'opto' verb.); 6, 9. der Theilnahme, v. Liebenden *O* 1, 4, 19. *Epd* 3, 10. des Wohlgefallens *O* 3, 29, 11. von etw. Unangenehmem u. Lästigem: fumum et opes strepitumque (zeugmatisch, da 'mir.' eig. nur zu 'opes' passt) *O* 3, 29, 11 fg.

mīrus, 3, w u n d e r b a r, e r s t a u n l i c h, a u s s e r o r d e n t l i c h (*θαυμαστός*), amor *Epd* 16, 31. vgl. *O* 3, 4, 13. tragoedi ('ein entzückendes Drama' *Död.*) *E* 2, 2, 129. poëmata, wundervolle, vortreffliche *AP* 416. praecepta, seltene *S* 2, 2, 33. mirum (als Apposition m. fg. 'ut', d. i. wie), ironisch: natürlich, keineswegs wunderbar *S* 2, 1, 54. quid mirum, was Wunder, m. fg. 'ubi' (s. d.) *O* 2, 13, 33. Sbst. 'mirum', i, *n.* Wunder *S* 1, 5, 102.

miscĕo, miscŭi, mixtum (mistum), 2, (*μίσγω*, *μίγνυμι*) m i s c h e, m e n g e, v e r m i s c h e, m i s c h e h i n z u, m. Abl. od. Dat.: elixa assis u. dgl. *S* 2, 2, 74; 4, 24. 55. 65; 8, 45. pocula cyathis tribus aut novem, in Bez. auf den Gebrauch, den Sextarius, das gewöhnliche Weinmaass, mit drei Theilen (cyathi) Wein u. neun Theilen Wasser, od. umgekehrt mit neun Theilen Wein u. drei Th. Wasser zu füllen (vgl. 'cyathus' u. 'sextarius') *O* 3, 19, 12. mixta funera senum ac iuvenum *O* 1, 28, 19. mixtae puellae pueris *O* 4, 11, 10. carmen mixtum tibiis (*Abl.*), von der Tonweise beim Gastmahle zur Andeutung des männlichen Ernstes u. wilder Leidenschaft (A. unrichtig von der Abwechselung der Lyra u. Flöte, s. 'barbarus' u. 'Dorius') *Epd* 9, 5. delectari carminibus, lyrâ et tibiâ mixtis, d. i. über die mit Flöten- u. Lyragetön zum Einklang vereinten Gesänge (*Or.* u. *Obb.*: lyr*ae*que et tibi*ae* Berecynti*ae*, wohl als Gen., nicht als Dat. zu fassen) *O* 4, 1, 24. dcht.: alqm dîs superis, v. Epheu: den Göttern zugesellen, mit den Göttern vereinen (Pind. Isthm. 2, 29 *ἀθανάτοις ἐν τιμαῖς μιχθῆναι*), d. i. über das eitle Treiben der Erde in das Reich der Unsterblichkeit erheben (woher allein nur die dichterische Begeisterung stammen kann) *O* 1, 1, 30. numen Laribus, den Laren hinzufügen *O* 4, 5, 35. misceo consiliis (*Dat.*) brevem stultitiam (dem Sinne nach soviel als: misce consilia stultitiâ brevi), 'mische zum weiseren Ernst kürzerer Thorheit Scherz' (*V*) *O* 4, 12, 27. utile dulci, paare mit usw. *AP* 343. Bes. *b*) v e r m e n g e (Verschiedenartiges), verbis Latinis Graeca *S* 1, 10, 21. sacra profanis, von dem, dem Recht u. Frevel gleichviel gilt [1]) *E* 1, 16, 54. pacem duello, seinen Frieden mit dem Krieg, d. i. der Gefangenschaft den Vorzug geben *O* 3, 5, 38.

Mīsēnum, i, *n.* Vorgeb. u. St. in Campanien *S* 2, 4, 33.

mĭser, ĕra, ĕrum, e l e n d, b e k l a g e n s w e r t h, u n g l ü c k l i c h, 'arm', v. Pers.: vir *O* 3, 11, 46. (wegen der Furcht) *O* 2, 8, 22. plebs, armselig, dürftig *S* 1, 8, 10. vgl. *S* 1, 3, 135. 2, 3, 14; 7, 19. *E* 1, 20, 6. *AP* 170 u. ö. miserarum est (näml.: puellarum), m. Inf., d. i. elend ist die Jungfrau, welche usw. *O* 3, 12, 1. aliis servis miser, du frohnst Anderen schmachvoll, im schmachvollen Dienste *S* 2, 7, 81. auch v. Lebl.: urbes *O* 4, 15, 20. preces, klägliche, mitleiderregende *O* 3, 29, 58. formido, sclavische *S* 2, 7, 77. miserum est, m. Inf., es ist schlimm *S* 1, 2, 134. Bes. v. unglücklich Liebenden *O* 2, 8, 22. 3, 7, 10. *Epd* 14, 13. Bisw. unselig, verwerflich, ambitio *S* 1, 6, 129 (vgl. mit 1, 4, 26). cupido, schnöde *E* 1, 1, 33. ars, armselige, leidige *AP* 295. divitiae, klägliche, erbärmliche (Gegs. 'ingenium') *S* 2, 8, 18. v. krankhaften Gliedern: latus, leidend, schmerzend *S* 2, 3, 29. Ungew. m. Gen. 'cultūs' [2]) (nach A. ist 'cultûs' von 'in n. partem' ab-

u. Jhrb. f. Philol. 1861 *p* 764 als eigene Verm. vertheidigt. Ueber den ähnl. Gebrauch von *θαυμάζω εἰ* u. *ὅτι* s. *Buttm.* Gr. § 119, *G*, Anm. 3. *Kühner* Ausf. Gr. Gr. II *p* 887, 8².

1) Pind. Ol. 1, 102 (64) *εἰ δὲ θεὸν ἀνήρ τις ἔλπεταί τι λασέμεν ἔρδων, ἁμαρτάνει.* Cic. de off. 3, 8, 37. *JGHuschke* in *Wolf*'s liter. Anal. *p* 166 fg.

2) Doch auch Plin. Pan. 58, 5. Stat. Theb. 4, 403.

hängig, worauf es dem Sinne nach freilich zu beziehen), d. i. der in Hinsicht der Lebensweise das Rechte nicht zu treffen weiss u. deshalb bedauernswerth ist *S* 2, 2, 66. 2) activ. gleichs. 'elend machend', fames, des Hungers Qual *O* 1, 21, 13. tumultus mentis, die quälenden Sorgen od. Leidenschaften *O* 2, 16, 10. ureris m., d. i. von leidenschaftlicher (nicht: unglücklicher) Liebe *Epd* 14, 13.

mĭsĕrābĭlis, e, (miseror) kläglich, elegi, Klagelieder (die bei den Lesern Mitleid erregen, nicht: welche das Herz der Glycera erweichen sollen) *O* 1, 33, 2 (vgl. 'flebiles modi' *O* 2, 9, 9).

mĭsĕre, Adv. (miser) elend, in Verb. mit den Zeitw. des Begehrens usw. in einer der Volkssprache entlehnten Bedeut.: heftig, gar sehr, über die Maassen, höchlichst, wie 'cupio', 'quaero' m. Inf.: quäle od. mühe mich ab [1]) *S* 1, 9, 8 u. 14.

mĭsĕror, 1, Dep. (miser), bemitleide, nil miserans, v. Orcus, unbarmherzig (bei Hes. Th. 456 νηλεὲς ἦτορ ἔχων) *O* 2, 3, 24.

missĭlis, e, (mitto) zum Werfen geschickt, miss. sagittis melior, d. i. im Werfen mit den Pfeilen tüchtiger (vom guten Bogenschützen) *O* 3, 6, 16.

mītesco, 3, (mitis) werde mild, übtr. v. Frost: gelind werden, seine Strenge verlieren *O* 4, 7, 9. v. Menschen in Bez. auf Sitten: werde mild od. zahm, lasse mich zähmen *E* 1, 1, 39.

mītĭgo, 1, eig. 'mildere', agrum flammis et ferro, mache urbar, 'entwildere' durch Ausroden u. Verbrennen des Gebüsches (vgl. Verg. *G* 2, 239) *E* 2, 2, 186.

mītis, e, mild, poma *Epd* 2, 17. übtr.: solum, locker, fruchtbar *O* 1, 18, 2. 2) übtr. v. leb. Wesen: mild, v. Apollo, mit 'placidus' verb. *CS* 33. mit griech. Acc.: animum (vgl. *Z* § 458. *M* § 237, *c*): nec mitior an. Mauris anguibus, d. i. hartherziger als Maurische Schlangenbrut, v. Lyce) *O* 3, 10, 18. *b*) v. Lebl.:. sapientia (s. d.) Laeli, heitere, freundliche *S* 2, 1, 72. Sbst.: mitia (Gegs. 'tristia'), Liebliches *O* 1, 16, 25.

mitto, mīsi, missum, 3, schicke ab, sende, entsende, v. leb. Wesen u. Lebl.: alqm in ludum, in vivaria *S* 1, 6, 72. *E* 1, 1, 79. ducem in bellum, vom Feldherrn, der selbst im Kampfe unter den Soldaten erscheint, den Kampf leitet (also schärfer bezeichnend als das gewöhnl. '*ad* bellum', wie *Peerlk.* verlangt) *AP* 315. Ilerdam *E* 1, 20, 13. ad Orcum *O* 3, 4, 75. vgl. *S* 2, 1, 36. sub iuga *O* 1, 33, 12. m. Sup.: pastum, um zu weiden, auf die Weide *S* 1, 5, 18. m. Dat.: terris satis nivis usw., d. i. zur Erde, über die Erde *O* 1, 2, 2. 'munera' mit Dat. d. Pers. od. abs. *Epd* 12, 3. *S* 1, 7, 18. vgl. *O* 1, 12, 59. *E* 1, 6, 43. versus Enni in scenam olim missi, d. i. die Enn. für die Bühne (als Schauspiel) schrieb (vgl. 'pondus') *AP* 260. dcht. v. lebl. Subj.: herbae, quas mittit Iolcos, liefert *Epd* 5, 22. alqm in iambos celeres, v. jugendlichem Ungestüm, d. i. hinreissen, fortreissen zu usw. *O* 1, 16, 25. *b*) entsende, lasse von mir ausgehen, vocem (vgl. *E* 1, 18, 71 u. 'emitto') *AP* 390. preces, d. i. stosse Verwünschungen aus *Epd* 5, 86. *c*) werfe, schleudere usw.: gemmas in mare *O* 3, 24, 50. talos in phimum *S* 2, 7, 17. se in flumen, sich stürzen *S* 2, 3, 37. 2) lasse gehen, d. i. lasse freien Lauf, entlasse, alqm *S* 2, 1, 86. equum medios per ignes, durch das Feuer (des Kampfes) *O* 4, 14, 24. Bes. in der Rennbahn: lasse aus den Schranken laufen: mitti carceribus (in Prosa '*e* carc.', s. *Kr.* L. Gr. § 569. A. 1), v. Gespanne *S* 1, 1, 114. übtr.: entlasse Jmd straflos (eig. vom Richter): tu missus abibis (s. 'abeo') *S* 2, 1, 86. Dah. *b*) lasse los, lasse fahren, cutem, vom Blutegel: non missura . . hir., mit Ausfall der Vergleichungspartikel (wobei das Bild vom Blutegel nur zu 'adr., tenet' gehört) *AP* 476. übtr.: curas, lasse ruhen *O* 3, 8, 17. ambages (s. d.) *S* 2, 5, 9. *c*) lasse ab, unterlasse, höre auf, m. Inf.: sectari *O* 1, 38, 3. loqui *Epd* 13, 7. *d*) entferne, hemme, endige, singultus *O* 3, 27, 74. honores sepulcri *O* 2, 20, 24. mitte leves spes, d. i. fort mit usw. *E* 1, 5, 8.

Mitylene, s. Mytilene.

mōbĭlis, e, (eig. 'movibilis' v. 'moveo') beweglich, zitternd, folia (ein von der Natur entlehntes Beiw. der Blätter, nicht proleptisch: beweglich durch den sich erhebenden Wind) *O* 1, 23, 5. lignum (s. d.), Glieder- od. Ziehpuppe (im Bilde von dem, der sich durch Leidenschaften gängeln lässt) *S* 2, 7, 82. rivi, d. i. hierhin u. dorthin sich schlängelnd *O* 1, 7, 14. 2) trp. beweglich, veränderlich, hora, 'vergänglich' (*Pass.*) *E* 2, 2, 172. mobiles anni (sofern die Charaktere nach Beschaffenheit des Lebensalters veränderlich sind), dah.: mobil. decor maturis d. et annis, d. i. gieb den beweglichen (jugendlichen) und reiferen Jahren ihr Recht *AP* 157 (*BHM* u. A.;

[1]) Nach *Hudemann* (Ztschr. f. Gymnasialw. Berl. 1865. *p* 878 fg.) auch hier in seiner ursprüngl. Bedeut.

'*n*aturis' *P*, *Krüg.*, *Stallb.*). mobilia tempestatis prope ritu, was fast nach Weise des Wetters schwankt od. wechselt *S* 2, 3, 296. *b*) v. Pers. im verächtl. Sinne: schwankend, launenhaft (bei Ertheilung der Ehrenämter, weil in verschiedene Parteien getheilt), Quirites *O* 1, 1, 7.

mŏdĕror, 1, Dep. (modus) übh. setze ein Maass, halte in Schranken, beschränke, beherrsche, m. Dat.: irae *E* 1, 2, 59. 2) tr. richte gehörig ein, leite, handhabe, fidem (vgl. 'tempero'), rühre das Saitenspiel, schlage die Saiten melodisch *O* 1, 24, 14. vgl. 'audio'.

mŏdeste, Adv. mit Maass od. Anstand, munificus *S* 1, 2, 50. von

mŏdestus, 3, (modus) Maass haltend im Betragen, bescheiden, anspruchslos *E* 1, 18, 94.

mŏdĭcus, 3, (modus) quantitativ: von gehörigem Maasse, pocula (in Bez. auf die gehörige Mischung) *S* 2, 6, 70. in freierer Verb.: munera Liberi modici st. 'modus in capiendis Liberi muneribus' (vgl. 'munus') *O* 1, 18, 7. 2) qualitativ: mässig, canthari, d. i. ohne grosse Pracht (nach A. 'von mässigem Umfang') *O* 1, 20, 1. patella, d. i. von einfacher Art (Gegs. 'grandes patinae' *S* 2, 2, 95) *E* 1, 5, 2. acervus (vgl. *S* 1, 1, 51) *E* 2, 2, 190. tigna, wenige (in Bez. auf den geringen Umfang der Bühne) *AP* 279. hospitium, d. i. schmale, knappe Bewirthung *S* 1, 5, 2.

mŏdĭus, i, *m.* Maass für Hülsenfrüchte usw., Scheffel *E* 1, 16, 55.

mŏdŏ, Adv. [mŏdō nur *E* 2, 2, 199, 'inmunda modo procul absit' nach *Gesner*'s Verm. M^2, *Praef.* *p* XL u. *P*; inmunda modo ut *Krüg.*; inmunda domus pr. *Stallb.*; inm. domo pr. *Pass.*] (modus) zur Beschränkung e. Begriffs od. Urtheils auf ein bestimmtes Maass, nur, blos, allein, bes.: si modo, wenn nur, wenn sonst, wenn anders, wofern, m. fg. Ind. od. Conj. *S* 1, 2, 74; 3, 71. *E* 1, 1, 40. *AP* 272. Beim Imper. (wie *μόνον*) zur stärkeren Betonung der Aufforderung, 'nun gar', adde cr. stult. atque ignem gladio scrutare m., inquam, d. i. 'lass nun zu dieser Narrheit gar noch blutige Auftritte hinzukommen, dann ist der Wahnsinn doch wohl klar genug' (nach *Hdf*, *Voss*, *Web.*, *Kirchn.* u. A., s. 'inquam'[1]) *S* 2, 3, 276. b. Conj. des Wunsches (s. vorh.) *E* 2, 2, 199. 2) zur Beschränkung der Zeit auf ein dem Sprechenden unmittelbar vorhergehendes Moment, eben, soeben, nur eben, erst (vgl. Verg. *A* 5, 493) *O* 3, 14, 1; 27, 47. *S* 1, 1, 16; 2, 16; 8, 15 u. 72. *AP* 62. Bes. verb. 'modo . . modo' (*Z* § 723), 'bald . . bald', 'jetzt . . jetzt' *Epd* 2, 23 fg. 17, 70 fg. *S* 1, 3, 7 u. 12 fg. 2, 3, 73. *E* 2, 1, 213. ebenso mit entspr. 'interdum', 'manchmal, zu Zeiten . . bald' *S* 1, 9, 9; 10, 11 fg. 2, 7, 7. m. 'saepe' *S* 2, 7, 9.

mŏdŭlātor, ōris, *m.* eig. der etwas abmisst, bes. den gehörigen Rhythmus, Tonsetzer, Tonmeister, optimus *S* 1, 3, 130. von

mŏdŭlor, 1, (modus) messe ab, bes. rhythmisch, nach dem Tacte, Part. Perf. mit pass. Sinne (*Z* § 632) von d. Leier: civi Lesbio, angeschlagen von usw. *O* 1, 32, 5. verba modulanda fidibus Latinis, d. i. ein Lied, das die römische Lyra begleite, römischen Saiten sich füge *E* 2, 2, 143 (vgl. *v* 86).

mŏdŭlus, i, *m.* Maass zum Messen, bipedalis (s. d.) *S* 2, 3, 309. m. 'pes' verb. *E* 1, 7, 98 (s. 'metior' 2). Plur. m. 'pondera' *S* 1, 3, 78. Dem. von

mŏdus, i, *m.* Maass zum Messen, amphorae (*Dat.*, nach A. *Gen.*, weil vollst. 'neu sit *nobis* m. a.') *O* 1, 36, 11. Dah. *b*) übh. Grösse, Umfang, agri non ita magnus, e. Grundstück mässigen Umfangs, e. nicht zu geräumiges *S* 2, 6, 1. maior (e. Fisches) *S* 2, 2, 37. 2) in der Musik: Weise, Sangweise, Tonart (meist in Bez. auf die äussere Form, selt. von der Darstellung in der Poesie), oft Plur.: parvi, niedere Tonart *O* 3, 3, 72. Itali (s. 'deduco', 2, *b*) *O* 3, 30, 14. molles citharae, Klang *O* 2, 12, 4. flebiles, Klageton *O* 2, 2, 9. dulces, süsser Gesang *O* 3, 9, 10. dicere modos, d. i. ein Lied anstimmen *O* 3, 11, 7. vertere modum, den Ton umstimmen, 'andere Saiten aufziehen' (*Död.*) *E* 2, 1, 154. vgl. *O* 2, 1, 40. 4, 6, 43; 11, 34. *E* 1, 3, 13. *AP* 405. Dah. Plur. rhythmische Folge der Füsse mit den nöthigen Cäsuren usw. (pedes numerique *v* 7) *S* 1, 4, 58. vgl. 'tempus'. verb. mit 'carminis ars', Vers und der Dichtung Form (Metrum) *E* 1, 19, 27. mit 'numeri', eig. Tact (Rhythmus) und Klang (Melodie), übh.

[1]) *B*, *Or.*, *Krüg.* u. A. schliessen den Satz mit 'scrutare(.)' u. verb. dann: 'modo, inquam, Hellade perc.' etc., wobei 'inquam' in den Satz eingeschoben ist, der durch e. Beispiel das Vorhergeh. noch mehr verdeutlicht, und durch 'modo' auf e. nicht lange vorher stattgefundenes Ereigniss hingewiesen wird, erst vor Kurzem, neulich erst, s. *Fabri* u. *Heerw.* zu Liv. 22, 14, 13 *p* 279 u. vgl. *Hand* Turs. III *p* 639. *PHM* u. *Död.* lesen u. interpung. mit *Franke* (Fasti Hor. *p* 115) '. . ignem gladio, scrutare modo, *in quem* (näml. 'gladium') Hellade perc. Marius' etc.

Musik, Reich der Töne *AP* 211. bldl. (wobei das Bild ebenso vom Rhythmus der Verse wie von den tactmässigen Bewegungen des Tänzers od. Schauspielers entlehnt ist) wie unser 'Tact' von der Beobachtung des Schicklichen: numeri modique vitae *E* 2, 2, 144. nil extra num. modumque facere, gegen den Tact und (guten) Ton *E* 1, 18, 59. 2) übtr. das rechte Maass, d. i. Ziel, Grenze, Ende, est m. in rebus *S* 1, 1, 106. mit Dat. *O* 1, 24, 1. res modum non habet *S* 2, 3, 266. modum pono, statuo *O* 1, 16, 2. *S* 1, 2, 111. dcht.: figo *O* 3, 15, 2. u. so dem vorausgehenden 'sedes', d. i. Wohnsitz, entsprechend (wie *O* 1, 34, 11 'sedes' u. 'finis', vgl. Tac. Ann. 2, 14): sit modus lasso etc., d. i. Tibur sei mein Ziel, wenn ich ermüdet bin usw. (wo 'domus' *PHM* mit *Peerlk.*) *O* 2, 6, 7. *b*) übh. Art und Weise, häuf.: quo, isto, nullo modo u. dgl. *E* 1, 6, 8. 2, 2, 163. *S* 1, 9, 48. nullo modo *S* 1, 8, 21. vgl. *O* 2, 17, 21. 3, 25, 17. *E* 1, 1, 66. 2, 1, 20. m. 'ratio' verb. *S* 2, 3, 266 u. 271. m. 'mos' *O* 4, 2, 28. Plur.: belli modi, von der Art der Kriegführung, 'Wendungen des Krieges' (von A. unnöthig mit d. fg. 'Fortunae' verb.) *O* 2, 1, 2. mille modis *O* 3, 7, 12. vgl. *S* 1, 8, 33 (s. 'servilis'). m. 'artis' verb., Künste u. Mittel *S* 2, 5, 3.

moecha, ae, *f.* übh. Buhlerin *S* 1, 4, 113.

moechor, 1, Dep. buhle *S* 1, 2, 49. von

moechus, i, *m.* (μοιχός) Buhle, 'Galan' (*Web.*) *O* 1, 25, 9. *S* 2, 7, 13 u. ö.

moenĭa, ĭum, *n.* (munio) Mauer, bes. zum Schutz gegen äussere Feinde: Corinthi *O* 1, 7, 3. urbis *S* 2, 6, 99. hostica *O* 3, 2, 6. zur Umschr. der 'Stadt' selbst, wie unser 'Mauern', Tusculi *Epd* 1, 30. Bari *S* 1, 5, 97. Catili (s. d.) *O* 1, 18, 2. von der Burg v. Ilium *Epd* 17, 13.

moereo usw., s. 'maereo' usw.

mŏla, ae, *f.* (μύλη, vgl. molo) Mühle, Mühlstein, übtr. das dadurch Gemahlene, bes. 'Opferschrot', 'Salzschrot', geröstete u. geschrotene u. mit Salz vermengte Gerstenkörner (οὐλαί, οὐλοχύται) zur Bestreuung der Opferthiere, dah.: salsa *S* 2, 3, 200.

mōles, is, *f.* (μῶλος) Masse, Last, Schwere, Wucht, urere mole sua *O* 3, 4, 65. dcht. von grossen Bauten: propinqua nubibus, v. Thurmpalast des Mäcenas *O* 3, 29, 10. Plur.: regiae, riesiger Königsbau *O* 2, 15, 2. von Steindämmen, die man (wie Lucullus zuerst that) in die See führte, um durch diese künstlichen Einfassungen Fischbehälter für die Meerfische zu bekommen *O* 3, 1, 34. v. Damm der Flüsse, der sich auf Steinmassen u. Holzstämmen erhob *E* 1, 14, 30. Dav.

mŏlestus, 3, lästig, drückend, beschwerlich, onus *S* 1, 6, 99. pituita *E* 1, 1, 108. lites, verdriessliche *S* 1, 7, 5. pavor m. est, d. i. die Angst drängt *E* 1, 6, 10. von Pers.: lästig, unangenehm (wie ἐπαχθής) *S* 1, 3, 65 (wo 'mol.' nach *Kirchn.*, *PHM* usw. zum Folg. gehört: 'der Tölpel', nach *B*, *Hdf*, *Or.* u. *Stallb.* prädicat. zu 'inpellat') *S* 1, 3, 65. omnes sunt hoc iure molesti, d. i. eine Versöhnung kam nicht zu Stande, denn alle feindlich (im Felde od. anderswo) sich Gegenüberstehenden sind mit demselben Rechte u. daher auch in demselben Grade hartnäckig, erpicht auf die Fortsetzung des Kampfes, je tapferer, desto unversöhnlicher (wie Achilles u. Hector) *S* 1, 7, 10.

mōlīmen, ĭnis, *n.* angestrengtes Bemühen, 'wichtige Miene' (m. 'fastus' verb.) *E* 2, 2, 93. von

mōlĭor, 4, Dep. (moles) setze eig. mit Kraftanstrengung in's Werk, dah. erbaue, errichte, führe auf, urbes (feste, aus Stein) *AP* 399. atrium *O* 3, 1, 46. 2) übh. unternehme, beginne, nil inepte, v. Homer, d. i. in Allem einen richtigen Tact beweisen *AP* 140.

mollĭo, īvi, ītum, 4, erweiche (durch alle Mittel, wie stark sie auch sein mögen, vgl. 'lenio'): ferrum, v. Feuer, d. i. schmelze *S* 1, 4, 20. 2) trp. erweiche, mildere, besänftige, Penates (über Constr. u. Erkl. s. 'inmunis') *O* 3, 23, 19[1]). pectora *Epd* 5, 14. von

mollis, e, (gleichs. 'movilis' v. 'moveo'[2]) leicht beweglich, biegsam, geschmeidig, capilli, wallende *AP* 33. venter, schlaffer *Epd* 8, 9. im Bilde: nec mollior rigida aesculo, d. i. starrer als usw. *O* 3, 10, 17. 2) übtr. zart, schwach, kraftlos (wie μαλακός): pes *S* 1, 2, 88 (vgl. 'tener'). columba *O* 1, 37, 18. schüchtern *O* 1, 15, 31. Bes. weichlich, verweichlicht, feig: viri, pueri *Epd* 1, 10. 11, 4. ad alqd *Epd* 12, 15. Sbst. der 'Weichling' *Epd* 16, 37. auch 'Tarentum' (das in Folge des Luxus sich alles krie-

[1]) Wo früher die alterthüml. Futurform 'mollibit' (gewöhnl. Form 'molliet') st. Perf. 'mollivit' aus vielen Hdschr. bis auf *B* in fast allen Ausg., vgl. *Kühner* Ausf. L. Gr. I *p* 479, 3 fg.

[2]) Doch s. *Död.* Syn. VI *p* 223; nach *Curt.* Et. *p* 304[3] v. μαλακός.

gerischen Geistes entschlug u. durch weichliche Entartung sprichwörtlich wurde, vgl. *E* 1, 7, 45) *S* 2, 4, 34. inertia *Epd* 14, 1. auriculae, zärtliche, die sich gern schmeicheln lassen *S* 2, 5, 32. querellae *O* 2, 9, 17. *b*) mild, merum, lieblich *O* 1, 7, 19. 3) trp. sanft, gelind, nicht leidenschaftlich, verba *Epd* 5, 83. citharae modi, weichtönend *O* 2, 12, 3. mit 'facetus' verb. (s. 'adnuo' a. E.) *S* 1, 10, 44. Dav.

mollĭter, Adv. biegsam, geschmeidig, mollius membra movere *S* 1, 9, 25. 2) übtr.: sanft, zart, mollius tractari *S* 2, 2, 85. mollius ire, v. Versen: im weicheren Tonmaasse dahingleiten *S* 1, 10, 59. mit absichtlicher Gegenüberstellung v. 'austerus' (s. 'fallo' g. E.) *S* 2, 2, 12.

mollĭtĭa, ae, od. **-es,** ei, *f.* Weichheit, Zartheit *Epd* 11, 24. 2) trp. in der Form -es: verweichlichte Pflege od. Erziehung, weichliches Leben *S* 2, 2, 87.

Mŏlossus, 3, *Μολοσσός*, zu den Molossern, e. Volke im östl. Epirus, gehörig, dessen Hunde, eine Doggenart, von Jägern u. Hirten gebraucht wurden[1]): canis *S* 2, 6, 114. abs. verb. m. 'Lacon' (wie bei uns e. 'Neufundländer', e. 'Leonberger' u. dgl.) *Epd* 6, 5.

mōmentum, i, *n.* (st. 'movimentum' v. 'moveo') eig. Bewegung als Kraft sich selbst zu bewegen, dah. was den Ausschlag giebt, von d. Zeit: rascher Verlauf, Umlauf, 'horae momento', in der Stunde, 'in einem Augenblicke', 'im Nu', d. i. eine Stunde giebt die Entscheidung, ob ein schneller Tod den Kampf enden soll oder ein fröhlicher Sieg ihn krönen *S* 1, 1, 8. Plur.: certa (s. 'decedo' g. E.) *E* 1, 6, 4. dcht.: leonis, 'Kreisumläufe', Zeitumläufe, innerhalb deren sich das Gestirn bewegt u. einflussreich erweist (mit dem Nebenbegr. des gewaltigen Druckes der Hitze, 'gefährliche Wirkung' *Död.*) *E* 1, 10, 16.

Mŏnaeses, ĭs, *m.* Kön. der Parther od. Feldherr des parth. Kön. Orodes, der 53 v. Chr. den Crassus schlug *O* 3, 6, 9 (wo st. 'Monaes*es*' *Obb.*, *Nauck* u. *Stallb.* den Gen. 'Monaes*is*', dessen Verlängerung 'ĭs' durch die Cäsur gerechtfertigt wird, übh. st. 'Heer der Parther').

mŏnĕo, ŭi, ĭtum, 2, (verw. m. *μνάομαι*, 'memini') erinnere an etw., gebe etw. zu bedenken, mache Vorstellungen, mahne, ermahne, warne, lectorem, d. i. belehre, in Verb. m. 'delecto' *AP* 344. meliora, lehre, zeige *S* 1, 2, 73. m. fg. 'ut' *S* 2, 5, 93. *E* 1, 3, 15. m. 'ne' *O* 1, 18, 8. 4, 7, 7. abs. *E* 1, 18, 67. *AP* 355. m. 'caveo' verb. *S* 2, 1, 80. Bisw. rufe (warnend) in's Gedächtniss zurück, bringe in Erinnerung, deute an: historias *O* 3, 7, 20 (*Obb.*, *Stallb.*, *Nauck*; 'mo*v*et' *BPHM*). Bes. verkünde als Mahnung od. Vorschrift (von den sibyllin. Büchern), m. Acc. u. Inf. *CS* 5. Dav.

mŏnĭtor, ōris, *m.* Mahner, Warner *E* 1, 18, 67; 20, 14. *AP* 163. dah. Berather, Lehrer *E* 2, 2, 154.

mons, ntis, *m.* Berg, altus, Vaticanus u. dgl. *O* 1, 2, 8; 20, 7. von den Sabinerbergen *S* 2, 6, 16. Sprchw. *AP* 139 (s. 'parturio').

monstro, 1, (m. 'moneo' verw.) zeige, weise, viam, iter u. dgl. *E* 1, 2, 65; 10, 4. *O* 4, 3, 22 (s. 'digitus'). 2) übtr. verordne, radicem *E* 2, 2, 149. *b*) zeige, lehre, abdita rerum, deute an *AP* 49. m. Inf. *S* 2, 8, 52. m. Relativs. *AP* 74. Bes. gebe wozu Antrieb, führe wozu, bestimme etw. zu thun: unde nisi intus monstratum? (nach *Hdf* u. *Krüg.* ein nach griech. Art in Einen Begriff zusammenzufassender Appositionsaccus. zu dem vorhergeh. Satze, *πόθεν εἰ μὴ ἔνδοθεν δεδειγμένον*; nach *Or.* u. *Web.* st. des einfachen 'id quod unice intus eis monstratum est', nur in e. Frage eingekleidet) *S* 2, 1, 53.

monstrum, i, *n.* (monstro) jede von den gewöhnlichen Naturgesetzen abweichende u. desshalb befremdende od. unerhörte Erscheinung (die den Zorn der Götter zeigt), Wunder, bes. von leb. Wesen, oft mit d. Begr. des Grauenvollen u. Verderblichen: nova, von den Seethieren, welche die Ueberschwemmung mitbrachte *O* 1, 2, 6 (vgl. *v* 9 fgg.). Ungeheuer, Ungethüm *Epd* 16, 30 (s. 'iungo' a. E.). natantia *O* 1, 3, 18. amatum (vom Stier der Europa) *O* 3, 27, 48. von den von der Erde erzeugten Giganten, 'Grauenbrut' *O* 3, 4, 73. von d. Drachensaat des Iason in Kolchis u. Cadmus in Theben *O* 4, 2, 62. von Cleopatra, die den weiblichen Charakter völlig verleugnete (auch von Florus 4, 4, 3 so genannt): fatale *O* 1, 37, 21.

mŏnŭmentum, i, *n.* (moneo, vgl. *μνῆμα*) Denkmal an e. Pers. od. Sache übh.: aere perennius *O* 3, 30, 1. monumenta regis, d. i. Königsburg des Numa Pompilius (regia) am Fusse des palatin. Hügels, der mit dem Vestatempel in Verbindung stand, so dass er gleichsam dessen Vorhof bildete *O* 1, 2, 15. Bes. Grabstätte, Begräbnissplatz (mit Ein-

[1]) S. *Voss* zu Verg. *G* 3, 405.

schluss der Säule, auf welcher der Umfang desselben usw. eingegraben war, s. 'cippus' u. 'sequor') *S* 1, 8, 13.

mŏra, ae, *f.* Verzug, Säumniss, Aufschub *O* 1, 28, 35 (wo 'longa' prädicatisch zu fassen). 2, 14, 2. 3, 14, 23; 29, 5. 4, 12, 25. vgl. 'eripio'. dcht.: limae labor et m., Mühe u. Zeitaufwand beim Feilen *AP* 291.

mōrātus, 3, (mos) gesittet, dah. den Sitten od. dem Charakter der Menschen angemessen: fabula recte m., mit richtiger Charakterzeichnung ('sittlich' *Död.*) *AP* 319.

morbus, i, *m.* Krankheit (körperliche): acutus u. dgl. *S* 2, 3, 163. *E* 1, 6, 28 u. ö. regius (s. d.) *AP* 453. Campanus (s. d.) *S* 1, 5, 62. dcht.: unreine Leidenschaft (πάθος), bes. der Verschnittenen, Laster, Wollust (über die Constr. s. 'contamino') *O* 1, 37, 10. 2) geistige, Gemüthskrankheit (wie νόσος), bes. im stoischen Sinne (vgl. Cic. Tusc. 3, 4, 7. 4, 13, 28), Leidenschaft, Fehler, Thorheit: mentis *S* 2, 3, 80. vgl. *S* 1, 6, 30. 2, 3, 26 fgg. u. 121. von e. verzärtelten, wollüstigen Leben *S* 2, 3, 254. v. Habsucht *E* 1, 1, 35. v. Wahnsinn *E* 2, 3, 137.

mordax, ācis, beissend, 'bissig', eig. v. Thieren, übtr. v. Pers., m. 'lividus' verb. *S* 1, 4, 93. Cynicus, spöttisch, mit Worten kränkend (v. Diogenes, dem Schüler des Antisthenes) *E* 1, 17, 18. *b*) v. Abstr.: sollicitudines, 'nagende', zehrende *O* 1, 18, 4. 2) v. Sachen: schneidend, zerhauend, ferrum (d. i. Axt) *O* 4, 6, 9. von

mordĕo, mŏmordi, (morsum), 2, beisse, v. Thieren, trp. v. Pers.: 'benage', d. i. verletze mit Worten, kränke, verleumde (vgl. δάκνω): alqm dente livido *O* 4, 3, 16. alqm opprobriis falsis *E* 1, 16, 38. 2) berühre gleichs. beissend od. benage, dcht.: rura, v. Flusse, d. i. bespülen (vgl. 'lambo') *O* 1, 31, 8. *b*) übh. greife an, verletze, verderbe, bes. von der sengenden Hitze: oleam (s. d.), ausdörren (wie wir ähnlich 'zerfressen', verzehren, vgl. 'robigo est culmos' Verg. *G* 1, 151) *E* 1, 8, 5. von d. Kälte (vgl. unser 'schneidende' Kälte): parum cautos, d. i. empfindlich werden für usw. *S* 2, 6, 45. Dav.

mordĭcus, Adv. mit Beissen, mit bissigem Zahn, divellere agnam *S* 1, 8, 27.

mŏrĭor, mortŭus sum, 3, Dep. (Wurz. μερ, μορ, μαρ, wov. βροτός st. μορτός, verw. mit μαραίνω, Sanskr. 'mar', nicht v. μοῖρα, μόρος) sterbe, komme um, vom natürl. wie gewaltsamen Tode *O* 1, 28, 6. 2, 3, 4. 3, 3, 12; 9, 11 u. 15; 19, 2. per vim *O* 3, 19, 15. abs. *O* 3, 1, 21; 30, 6. 4, 8, 28 u. ö. frigore, erfriere *E* 1, 17, 31. Bes. Part. Fut.: moriturus, der dem Tode verfallen ist, ihm nicht entgehen wird (da das Part. Fut. Act. bei Dichtern oft nicht das bezeichnet, was einmal od. zufällig so sein wird, sondern was der Natur der Sache nach immer so sein wird, was durch die Natur der Verhältnisse zu etw. bestimmt ist[1]) *O* 2, 3, 4. tibi morituro (wo 'prodest' gleich 'profuit') *O* 1, 28, 6. Sbst.: mortuus, d. Todte *Epd* 17, 79.

mŏror, 1, Dep. (mora) halte mich auf, weile, verweile, verkehre, sub divo, in terris (von den Menschen, denen die Natur das Leben nicht als bleibenden Aufenthalt gegeben, vgl. Ov. Met. 10, 32. Cic. de sen. 23, 84) *O* 2, 3, 23; 20, 3. quid moror altera (näml. 'pars animae'), was soll ich anderer Theil noch hier? *O* 2, 17, 6. v. Lebl., wie von der Rose, die verspätet noch blüht *O* 1, 38, 4. v. Tage, dessen Dauer ohne Genuss zu lang erscheint (vgl. 'frango') *O* 2, 7, 6. übtr.: in adiunctis usw., d. i. halte an mich usw., bleibe getreu *AP* 178. circa vilem orbem, treibe mich herum, bewege mich im Alltagskreise *AP* 132. per lēve, hafte an der Glätte *S* 2, 7, 87. 2) tr. halte auf od. zurück, hemme, alqm *E* 1, 3, 5. alqm lite, behellige mit usw., fange mit Jmdm Streit an *E* 2, 2, 19. fluminum lapsus, rivos *O* 1, 12, 9. 3, 11, 14. reditūs *O* 3, 5, 52. currus et boves, säume mit usw. *Epd* 9, 21. Orcum, lasse auf mich warten (von dem, der sterben will od. soll, aber nicht stirbt) *O* 3, 27, 50. Bes.: ne te morer (mit u. ohne 'ambagibus'), um dich nicht hinzuhalten, zu ermüden durch usw., um es kurz zu machen *S* 1, 1, 14. *E* 1, 7, 83. ähnl.: tempora cjs longo sermone, nehme die Zeit Jmds in Anspruch, kürze *E* 2, 1, 4. m. Inf.: säume *Epd* 16, 24. auch v. sachl. Subj. *E* 1, 1, 24; 3, 5; 14, 6. s. 'consilium'. dura alvus moratur alqm, d. i. bringt Verstopfung, beschwert Jmd *S* 2, 4, 29. *b*) erhalte in der Aufmerksamkeit, fessele, erfreue, oculos auresque (v. Gedichten) *E* 1, 13, 17. ähnl.: spectatorem novitate, populum *AP* 223. 321. Dah.: nil m., kümmere mich um etw. nicht, frage nicht nach etw.: vina *E* 1, 15, 16. officium, achte für nichts *E* 2, 1, 264. ut multum, nil moror, concessiv, d. i. zugestanden, dass er viel geschrieben habe: darum kümmere ich

[1] S. ausführl. darüber *v. Kittlitz-Ottendorf* im 'Philologus' XI 1856 *p* 283, ungenügend *Reisig* Vorl. *p* 237.

mich nicht (so dass jener Satz zugleich als Object von 'n. moror' erscheint), wo A. 'ut' zur Bezeichn. der Thatsache, 'dass er wirklich viel geschrieben, das kümmert mich nicht' (wie 'ut' auch in Prosa, obwohl bei 'nil moror' sonst der Acc. m. Inf. steht) *S* 1, 4, 13.

mōrōsus, 3, (v. 'mos', eig. der mit empfindlicher Reizbarkeit auf das Herkömmliche hält, nach *Curt.* Et. I *p* 303³ m. μῶρος verw.) eigensinnig, mürrisch, mit 'difficilis' verb., ein Griesgram *S* 2, 5, 90. dcht.: canities (sofern das Grau des Alters mürrisch macht), grämlich *O* 1, 9, 18.

mors, mortis, *f.* (s. 'morior') Tod, sow. vom Acte des Sterbens als vom Zustande des Gestorbenen, natürlicher od. gewaltsamer: pallida, atra u. dgl. *O* 1, 4, 13 (s. nachh. 2.). 1, 28, 13. vgl. 'do', 'debeo'. Plur. (wie θάνατοι) vom Tode Mehrerer u. zu verschiedenen Zeiten (*Z* § 92. *Kr.* L. Gr. § 400): perierunt mortibus ignotis, sanken klanglos zu den Todten, starben unbeachteten Todes *S* 1, 3, 108. 2) personif. Todesgott, Tod, θάνατος, bei Hor. bald als schwarzgeflügelter Dämon gedacht, der unmerklich durch die Nacht herannahend wie ein Raubvogel auf seine Beute stösst *S* 2, 1, 58 (*Or.*, *Kirchn*; '*m*ors' appellat. *BPHM*), bald als Kämpfer, der den Sterblichen schnell von hinten ereilt u. lähmt *O* 3, 2, 14 (*PHM*), bald in der Stille seinen Umgang hält u. überall erscheint *O* 1, 4, 13 (*PH* ¹).

morsus, ūs, *m.* Biss, trp. 'Angriff', 'Kränkung' (v. Neide, s. 'mordeo') *E* 1, 14, 38.

mortālis, e, (mors) sterblich, animae (s. d.) *S* 2, 6, 94. oft mit d. Nebenbegr. der Hinfälligkeit, 'staubgeboren' (im Gegs. zu 'divus'): turbae *O* 3, 4, 47. in unumquodque caput, v. Genius, absterbend für jedes einzelne Haupt, für jeden Menschen, sofern der Genius mit jedem Menschen, mit dem er geboren wird, auch wieder stirbt (doch verb. *Död.* 'naturae deus hum. mortalis, in unumqu. c. mutabilis', 'der sterbliche Gott in der menschl. Natur', so dass Hor. im Geiste des Menschen einen sterblichen Bestandtheil, 'genius', gleichs. die Thierseele, die ihn antreibt seinem Naturell u. Instinct zu folgen u. mit ihm zugleich stirbt, u. einen unsterblichen Theil, 'animus', unterscheidet, der sich im Tode vom Körper nur trennt, s. 'mutabilis') *E* 2, 2, 188. dcht.: corpus, der Sterbliche, Erdensohn *O* 1, 35, 3. nil mortale loquar, nichts Vergängliches, wie es vom Menschen ausgeht (da der Gott aus ihm sprechen soll) *O* 3, 25, 18. Sbst.: mortalis, is, *m.* der Sterbliche, Mensch (meist mit d. Begriff der angeborenen Schwäche) *O* 3, 29, 31. oft Plur. *O* 1, 3, 37. *Epd* 2, 2. *S* 1, 6, 37; 9, 60. 2, 6, 58. *b*) Sterblichen zukommend, von St. ausgehend: facta, Werke der Menschen *AP* 68.

mōrum, i, *n.* (μόρον u. spät. μῶρον) Maulbeere mit schwarzrother Färbung (nicht die ihr ähnliche 'Brombeere'): nigrum *S* 2, 4, 22.

mos, mōris, *m.* Sitte, Brauch, Gewohnheit *O* 4, 4, 19. *S* 1, 2, 86; 4, 95 u. 117; 9, 1. palaestrae, Einführung *O* 1, 10, 4. ex more, üblicherweise, wie gewöhnlich geschieht *S* 2, 3, 280. von Thieren *Epd* 7, 11. auch Unsitte (wie Sal. Iug. 41, 1): barbarus *O* 1, 27, 3. *b*) Sitte, Art und Weise, Beschaffenheit, Salium, Lacaenae, patrum u. dgl. *O* 1, 36, 12. 2, 11, 24. 4, 15, 29. *S* 2, 1, 63. hostilis, rectus *E* 1, 18, 62. 2, 2, 132. 2) Sitte, Betragen, Gesinnung, Charakter, gew. Plur.: inversi *O* 3, 5, 7. probi *CS* 45. fraterni *E* 1, 18, 44. vgl. *AP* 141 u. 156. *E* 1, 2, 20; 19, 14. 2, 1, 249. *S* 2, 7, 23. 'aurei' m. 'animus' verb., geistige u. sittliche Vollkommenheit *O* 4, 2, 22. vgl. *E* 1, 1, 57. auch abs. 'gute Sitte', m. 'lex' verb. *O* 4, 5, 22. Plur. *O* 3, 24, 35. 4, 4, 35. *E* 2, 1, 2. *AP* 317.

Moschus, i, *m.* Μόσχος, nach den Schol. ein Rhetor aus Pergamus, welcher der Giftmischerei angeklagt von Torquatus u. Asinius Pollio vertheidigt wurde *E* 1, 5, 9.

mōtus, ūs, *m.* Bewegung, decens *O* 4, 13, 18. bes. kunstgemässe, beim Tanze: Ionici (s. d.) *O* 3, 6, 21. m. 'luxuries' (s. d.) verb. von der Lebhaftigkeit im Spiel auf der Flöte ('Tanz u. Prunk' *Död.*) *AP* 214. 2) übtr. sinnliche Erregung, Leidenschaft, Empfindung, Plur.: animi *AP* 111. *b*) politische Bewegung, Aufstand, Aufruhr, civicus (vgl. 'Metellus') *O* 2, 1, 1. dcht. auch v. Winden, Plur.: Austri, das Toben *O* 3, 27, 22. von

mŏvĕo, mōvi, mōtum, 2, (ἀ-μείβ-ω, ἀμεύω) bewege, rege, labra, d. i. bete leise od. lispelnd *E* 1, 16, 60. caput, schüttele, als Zeichen des unterdrückten Zornes od. der Drohung (wie κινέω κάρη b. Hom. Od. 17, 465 u. 'quasso caput' b. Verg. *A* 7, 292), das aber Sarmentus aus Scherz missdeutet *S* 1, 5, 58.

¹) Vgl. *Preller* Röm. Myth. *p* 454. A. 4 u. 6 u. *p* 587 fg. *G Krüger* 'Charon u. Thanatos' Berl. 1866.

arma, schwinge, führe *S* 2, 7, 99. von sachl. Subj.: ianua facilis (s. d.) movet cardines, dreht sich gern, willig in den Angeln *O* 1, 25, 5. dcht.: cuncta supercilio, erschüttere, v. Iuppiter (Hom. Il. 1, 530 *μέγαν ἐλέλιξεν Ὄλυμπον*, vgl. Verg. *A* 9, 106) *O* 3, 1, 8. urna movet omne nomen (nach der Vorstellung, dass in der Unterwelt eine von der Necessitas unaufhörlich geschüttelte Vase sich befinde u. derjenige, dessen Name daraus hervorspringe, sterben müsse, vgl. *O* 2, 3, 26 u. 'urna') *O* 3, 1, 16. divinâ urnâ motâ, nachdem der Loostopf von ihr geschüttelt worden (um näml. ein Loos, d. i. ein Täfelchen mit eingeschriebenen Sprüchen od. Zeichen, die der Wahrsager zu deuten hat, herausspringen od. ziehen zu lassen, vgl. 'divinus') *S* 1, 9, 30. dcht.: mollius membra, d. i. rege die Glieder im Takte od. Tempo, tanze *S* 1, 9, 24. Pass.: moveor, tanze *AP* 232. prägn. nach dicht. u. griech. Constr. im Pass. (vgl. *Kr.* L. Gr. *p* 408. *M* § 237, *a*. Anm.[1]): moveor Satyrum, Cyclopa, tanze, stelle tanzend dar od. spiele den Satyr usw., führe den Satyrtanz auf *E* 2, 2, 125. *b*) mit besonderer Rücksicht auf die Richtung von e. Orte her: bewege von seinem Platze, bringe weg (wie *κινέω*): vina, lange od. hole hervor (vgl. 'promo'), unser 'breche an' *O* 3, 21, 6. *Epd* 13, 6. catulos, führe weg, entrücke *O* 3, 20, 1. glebas et saxa, d. i. lege selbst mit Hand an *E* 1, 14, 39. saxa sono testudinis, ziehe mit mir fort *AP* 395. vgl. *O* 3, 11, 2. Bes. *c*) v. Censor: stosse Jmd aus (als unwürdig aus dem Senate od. einer Tribus), streiche *S* 1, 6, 20. dcht. übtr.: verba loco, weise od. streiche aus *E* 2, 2, 113. übh. taste an, mit d. Nebenbegr. der Verunreinigung: entweihe, bidental (s. d.) *AP* 472. Dah.: numina Dianae non movenda, d. i. unverletzbare, heilige Gewalt (wie *ἀκίνητος*) *Epd* 17, 3. 2) trp. im Allgem. setze geistig in Bewegung, alqd animo, d. i. sinne, denke auf etw. *O* 3, 4, 68. historias, rege an, bringe vor, zur Sprache *O* 3, 7, 20 ('mo*v*et' *BPHM* st. 'mo*n*et', s. 'moneo', 2, *a*.). *b*) bewege, rühre, alqm *O* 2, 4, 4 u. 5. *AP* 433. erweiche *Epd* 17, 8. cereas imagines, d. i. belebe, beseele mit denselben Gefühlen, wie sie der Liebende hegt (vgl. 'cereus') *Epd* 17, 76. Pass.: werde bewogen durch etw.: motus prece cjs, d. i. auf Bitte Jmds (*Z* § 454 u. 719) *O* 1, 21, 16. Auch von dem, was auf das innere Gefühl od. Gemüth einen unangenehmen Eindruck macht: kümmern, beunruhigen, v. Pers.: men moveat Pant., d. i. sollte mich P. kümmern (m. 'crucio' verb.) *S* 1, 10, 78. *c*) errege, d. i. erzeuge, erwecke, bringe hervor: fastidia stomacho *S* 2, 4, 68. tumultus *S* 2, 2, 126. funera, bella *O* 1, 15, 10. 4, 1, 2. risum, iocum *E* 1, 3, 19; 19, 20.

mox, Adv. bald, zur Bezeichn. der nächsten Zukunft od. Folge in der Zeit, hierauf, nachher *O* 1, 1, 17; 4, 20. 2, 1, 10. 3, 6, 25 u. 47; 27, 69 (in Bez. auf 'aderat'). *E* 2, 2, 92 (s. 'primum').

Mūcĭus, i, *m*. N. einer röm. durch grosse Rechtsgelehrsamkeit ausgezeichneten Familie, bes. P. Mucius Scävola, Cons. 133 v. Chr., berühmt als Begründer des Privatrechtes, u. Q. Mucius Scävola, Cons. 95 v. Chr. u. Pontifex Maximus (s. Cic. de or. 1, 37 u. 39), dah. übh. st. 'grosser Rechtsgelehrter' *E* 2, 2, 89.

mūgĭo, (ĭi), 4, (*μυκάομαι*) onomatopoietisch wie unser muhen, brüllen, blöken, eig. v. Rindern *O* 2, 16, 34 (wo 'greges Siculaeque vaccae' als bedeutsameres Hendiadyoin st. 'gr. vaccarum Sicularum' zu nehmen, vgl. *Z* § 471[1]). Sbst. in dcht. Umschr.: mugientium greges, d. i. der Rinder[2]) *Epd* 2, 11. 2) übtr. v. Lebl. (wie *μυκάομαι*), vom Walde: dumpf erdröhnen, krachen, brausen *E* 2, 1, 202. vom Maste: procellis, 'knarren' *O* 3, 29, 57.

mūla, ae, *f*. (mulus) Maulthier (zum Ziehen des Kahnes, weil ausdauernder als Pferd) *S* 1, 5, 13 fgg.

mulcĕo, (mulsi, mulsum) 2, (verw. m. *μαλακός*, *μαλάσσω*) streichele, übtr.: pectus, besänftige, versöhne *E* 2, 1, 212. alqm carmine, d. i. ergötze, labe *O* 3, 11, 24.

mulctrum, i, *n*. (mulgeo, *ἀμέλγω*, *melke*) Melkfass, Melkgelte *Epd* 16, 49.

mŭlĭēbris, e, (mulier) weiblich, auch weibisch, unmännlich, luctus (s. d.) *Epd* 16, 39. Dav.

mŭlĭēbrĭter, Adv. nach Weiberart *O* 1, 37, 22.

mŭlĭer, ĕris, *f*. Weib, Frau *O* 1,

[1]) Mit Acc. zur Bezeichnung der Art der Bewegung, wobei das Zeitw. gleichs. einen doppelten Begriff erhält: movendo se, d. i. 'saltando, exprimere' od. 'imitari Satyrum', wie Verg. *A* 3, 284 von der Sonne 'circum volvi annum', d. i. 'circumvolvendo se efficere annum', ausführl. *Bauer* zu Sanct. Min. I *p* 383 u. 613.

[1]) A. ergänzen 'ovium' zu 'greges', was wegen *v* 36 fg. unstatthaft, u. entnehmen durch Zeugma *balant* aus 'mugiunt'.

[2]) Aehnl. 'balantes', d. i. 'Schafe', 'volantes', d. i. 'Vögel' b. Lucr. u. Verg.

37, 32. 3, 7, 13. Bes. *b*) Frau, Gattin: pudica *Epd* 2, 39. von d. Livia *O* 3, 14, 5. Dav. Dem.

mŭlĭercŭla, ae, *f.* Weibchen, Weib *Epd* 11, 23.

mullus, i, *m.* (μύλλος) ein Seefisch, häuf. im Mittelmeere, Seebarbe, Rothbart, dessen Werth bes. nach der Grösse geschätzt ward, dah. 'trilibris' *S* 2, 2, 34.

mulsum, i, *n.* (mel, dah.: mulsus, mit Honig versüsst) Meth, aus Wein u. Honig bereitetes Getränk, das man am Anfange des Mahles (promulsis) genoss: lene *S* 2, 4, 26.

multo, multum, Adv. s. multus II).

multus, 3, [dazu Comp. plus, Sup. plurimus, s. d.] der Zahl nach viel, zahlreich, häufig, reichlich, von Pers. u. Sachen: homines, viri *E* 1, 2, 19. *S* 1, 6, 10. lacrimae, folia u. dgl. *O* 3, 7, 7; 17, 10. vis hederae, reiche Fülle von Epheu (ungew. st. 'magna', daher *Nauck* 'multa' auf 'Phylli' bezieht u. mit 'fulges' verb., d. i. 'fulgere soles') *O* 4, 11, 5. pars (wir: 'gross') *O* 3, 30, 6. *S* 2, 7, 7. ähnl.: manus (Schaar) poëtarum *S* 1, 4, 141. labor, dolor *S* 1, 1, 5; 2, 39. merces *O* 1, 28, 27. aspera multa *E* 1, 2, 21. oft mit e. Subst. im Sing., statt dessen man den Plural erwartet: multo milite (s. 'miles') *O* 1, 15, 6. ähnl.: multa cane, 'mit der Rüden Schaar' *Epd* 2, 31. multa in rosa, auf Rosenlager *O* 1, 5, 1. locus multae prodigus herbae, d. i. mit üppigem Graswuchs *E* 1, 7, 42. Damalis multi meri (Gen. der Eigenschaft, wie Cic. Fam. 9, 26, 4 'multi cibi hospes', s. *M* § 287. *Z* § 425), d. i. stark zechend *O* 1, 36, 13. multa prece, mit vielen Bitten, mit heissem Gebet *O* 4, 5, 33. mit 'oro' (s. d.) verb. *E* 1, 13, 18. multâ prolutus vappâ, d. i. reichlich benetzt mit usw. *S* 1, 5, 16. vgl. *O* 3, 18, 7; 23, 14. *S* 1, 10, 3. *E* 1, 16, 10. *AP* 293. Als vollständiges Prädicat mit e. andern Adjectiv durch die uns überflüssig erscheinende Copula verb., wo wir st. der Beiordnung eine Einordnung erwarten (s. *Z* § 756. *M* § 300. A. 5 [1]), ebenso πολὺς καὶ *Buttm.* § 149, 8): multa et praeclara *S* 2, 3, 9. multa et pulchra *E* 1, 8, 3. dcht. auch prädicatisch mit e. Part. verb.: multus fluens, von Persius (s. 'fluo' 2, *b* [2])

[1]) Genauer *Hand* 'Lehrb. d. lat. Stils' *p* 292².

[2]) Wie πολὺς ῥέων b. Demosth. p. cor. § 136 272 *R.* vgl. Cic. Brut. 91, 316. Auch im eig. Sinne oft in dieser Verb., wie κρήνη ἄφθονος ῥέουσα u. dgl. Xen. Anab. 6, 4, 4 u. ähnl. 'Nilus magnus fluens' Verg. *G* 3, 38. *Krüg.* Gr. Gr. § 57, 5. A. 1. *Jacobs* zu Ach. Tat. *p* 855.

S 1, 7, 28. *b*) Sbst.: *α*) multi, Viele *O* 1, 1, 23. *S* 1, 4, 75. 2, 5, 54 u. ö. Bes. die Menge, Mehrzahl, grosser Haufe (οἱ πολλοί), unus multorum, ein Mensch gewöhnlichen Schlages [1]) *S* 1, 9, 72. von Thieren *E* 1, 6, 60. una de multis *O* 3, 11, 33. *β*) multum, i, *n.* Vieles, scribere *S* 1, 4, 13 (vgl. 'moror' a. E.; nach A. Adv. 'oft'). Plur.: multa, ōrum, *n.* Vieles *O* 2, 16, 17. 3, 16, 42. 4, 9, 45 u. ö. Häuf. bei d. Zeitw. des Sagens: dico, loquor u. dgl. *E* 1, 9, 6. 2, 1, 30 u. 67. Dah. ellipt.: quid multa? wozu viele Worte? 'kurz' (ähnl. 'ne multa *dicam*', s. *Z* § 769. *M* § 479, *d.* A. 1) *S* 1, 6, 82. 2, 6, 83. *E* 1, 7, 62. multa Cicirrus ad haec, d. i. entgegnete C. *S* 1, 5, 65. — 2) von grosser Kraft und Fülle, 'gross', 'stark', 'gewaltig', 'heftig', moles *E* 1, 14, 30. aura *O* 4, 2, 25. risus, inniges *O* 4, 13, 27. laus, hoher Ruhm *O* 4, 4, 66. *S* 1, 10, 49. *E* 2, 1, 246. non sine multa laude *AP* 281. libertas, besonderer Freimuth *S* 1, 4, 5. Lydia multi nominis (μεγαλώνυμος, vgl. πολὺς λόγος), hochgefeiert *O* 3, 9, 7. 3) v. Raume (wie πολύς), gross, ausgedehnt, weit, tellus *Epd* 15, 19. — II) Adv. multum sowohl in numerischer als intensiver Hinsicht: viel, vielfach, oft, wiederholt, häufig, sehr, gar sehr, zur Verstärkung bei Zeitw. und Adject., moveo (s. d.; A. verb. 'm. facilis', sehr willig) *O* 1, 25, 5. moneo *E* 1, 3, 15. sudo, cesso *AP* 241. 357. nego *S* 2, 5, 67. valeo, gelte viel *E* 1, 6, 52. abludo (s. d.) *S* 2, 3, 320. doleo (s. d.), empfinde tiefen Schmerz über usw. *Epd* 15, 11. interesse, von grossem Belang sein *AP* 114. amatus, vielgeliebt *O* 3, 27, 47. *Epd* 17, 20 (wo 'm.' nachdrucksvoll nachgestellt ist). demissus *S* 1, 3, 57. similis *S* 2, 5, 92. dissimilis, diversus *E* 1, 10, 3. 2, 2, 62. celer atque fidelis, sehr gewandt usw. *S* 2, 3, 147. auch *b*) Plur. 'multa' (wie πολλά, obgleich eig. Objectsaccus.): multa fleturum caput, 'thränenreiches Haupt' *Epd* 5, 74. 2) multo, gew. beim Comp. (πολύ u πολλῷ), 'um Vieles', 'bei weitem', 'weit', 'viel', pulchrior *O* 2, 8, 7. plures *S* 1, 4, 142. suavius *S* 2, 8, 89. vgl. *E* 1, 17, 20 u. 51. auch nachgestellt (selbst in Prosa b. Cic. de or. 2, 42, 178 'plura multo' u. oft πολύ [2]): putidius m. *S* 2, 3, 75. Selt. *b*) beim Superl., auch bei dem nicht ausscheidenden (wie b. πολλῷ u. πολύ, vgl.

[1]) Vgl. 'unus *e* multis' Cic. Brut. 79, 274. Tusc. 1, 9, 17. 'unus *de* m.' de off. 1, 30, 109 u. das. *Beier*.

[2]) S. *Stallb.* zu Plat. Alc. II *p* 370 A. 2.

M § 310. A. 2): 'bei weitem', m. gratissimus, maximus *S* 1, 5, 39. 2, 3, 82[1]).

mūlus, i, *m.* Maulthier, Saumthier, zum Reiten und Tragen des Gepäckes (ausdauernder als das Pferd) *S* 1, 5, 47; 6, 105. *E* 1, 6, 61. verb. m. 'gerulus' (s. d.) *E* 2, 2, 72.

Mulvĭus, i, *m.* ein Schmarotzer, der oft bei Hor. zu Tische war *S* 2, 7, 36 (wo früher 'M*i*lvius' [2]).

Mūnātĭus, röm. Geschlechtsname, s. Plancus. 2) unbek. Pers., viell. S. des C. Mun. Plancus *E* 1, 3, 31.

mundĭtĭa, ae, *f.* Sauberkeit, daher Putz, Schmuck *O* 1, 5, 5. 2) übtr. Plur. Nettigkeit, reiner Geschmack, feinerer Ton, Anstand (der von Griechenland einwanderte, Gegs. 'virus') *E* 2, 1, 159. von

1 mundus, 3, [Comp. *S* 2, 7, 12] reinlich, sauber, nett, supellex *E* 1, 5, 7. pumice, v. Schriftrollen (s. 'pumex') *E* 1, 20, 2. Bes. v. Mahle, das von Ueberfluss u. Verschwendung wie von ärmlicher Beschränktheit gleich weit entfernt ist (vgl. *S* 2, 2, 65. *E* 2, 2, 199): cena *O* 3, 29, 14. victus ('non deficiente crumena' tritt noch begründend hinzu) *E* 1, 4, 11. v. Pers., wie vom Weisen, der die Mittelstrasse hält zwischen Knickerei u. Ueberfluss, 'sauber' (vgl. 'miser') *S* 2, 2, 65. von e. Freigelassenen: fein, gebildet *S* 2, 7, 12. vgl. *S* 1, 2, 123.

2 mundus, i, *m.* eig. 'Schmuck', übtr. (wie *κόσμος*) Weltenraum, Weltall, Weltkreis (zunächst in Bez. auf seine Ordnung) *O* 1, 12, 15. 3, 24, 38. latus mundi, Himmelsgegend, Welttheil *O* 1, 22, 19. *b*) dcht. Erdkreis (Verg. *B* 4, 9, doch auch Plin. *n. h.* 14 § 149 u. 30 § 8), Welt, d. i. Gesammtheit der Menschen, 'Menschengeschlecht' (s. 'fasti') *S* 1, 3, 112.

mūnĕror, 1, Dep. (munus) beschenke, beehre, alqm alqa re *Epd* 2, 21.

munĭa, *n.* Pflichten, Geschäfte, Tagewerk *O* 2, 5, 2 (s. 'compar'). *S* 2, 2, 67 u. 81. *E* 2, 2, 131.

mūnĭfĭcus, 3, ('munus' u. 'facio') freigebig *S* 1, 2, 51.

mūnĭo, īvi od. ĭī, ītum, 4, (moenia) befestige (durch Mauern, Thürme usw.): oppida, d. i. umziehe Städte mit Mauern, baue feste Städte *S* 1, 3, 105. locum *E* 2, 2, 31. alqm ab alqo, schirme, sichere vor od. gegen Jmd (von d. Danaë, vgl. 'defendo' u. *Z* § 469) *O* 3, 16, 3. *b*) übh. verwahre: caput, v. Schlangen, d. i. umgebe schirmend, decke *O* 3, 11, 18. liberum iter per usw., d. i. bahne einen freien Weg, eine freie Gasse (vgl. Verg. *A* 2, 632 fg.) *CS* 43. 2) trp.: sap. munita, gleichs. die verschanzte Weisheit, das Bollwerk der W. (s. 'adhibeo') *O* 3, 28, 4.

mūnus, ĕris, *n.* Dienst, Amt, Verrichtung, gleichs. als Uebernahme von Verpflichtungen (mit 'officium' verb., näml. zu dichten) *AP* 306. grande (s. d.), erhabene, ernste Aufgabe (in Bez. auf das Verfassen von Trauerspielen) *O* 2, 1, 11. munera neniae Ceae (wie *ἔργα*), Gegenstände des Trauerliedes, was das Trauerlied zu leisten hat *O* 2, 1, 38. propioris amici (s. 'fungor') *E* 1, 9, 5. — 2) wodurch sich Jmd um den Andern verdient macht, Gabe od. Spende (um Liebe u. Gnade zu erweisen), Geschenk, 'Verdienst' *O* 4, 1, 18; 8, 4; 14, 2. *Epd* 12, 2. *S* 1, 7, 18; 9, 57. *E* 1, 18, 75. 2, 1, 267 u. ö. parva exigui pulveris munera, eine Hand voll Staub als Ehrengeschenk für den Verstorbenen (A. falsch vom Grabmale des Archytas, der doch unbestattet dalag, s. *v* 23 u. 35, über den Sinn der St. s. 'cohibeo') *O* 1, 28, 4. totum hoc muneris tui est, d. i. diese Auszeichnung habe ich ganz dir zu verdanken *O* 4, 3, 21. Bes. der Götter: deorum *O* 4, 9, 48. Veneris, d. i. Schönheit *O* 4, 10, 1. Liberi, d. i. Wein *O* 4, 15, 26. Liberi modici, das rechte Maass im Geschenke des Bacchus, im Genusse des Weines (st. 'modus in accipiendis muneribus Liberi') *O* 1, 18, 7. terrae, Gaben der Erde, d. i. Früchte (*καρπὸς ἀρούρης* b. Hom.) *O* 2, 14, 10. aber auch: kostbare Metalle u. Steine (nicht etwa Gaben der bebauten Erde) *E* 1, 6, 5. m. maris, d. i. Perlen, Purpur *E* 1, 6, 6. v. Sieges- od. Kampfpreis (*ἐπινίκιον*): potius *O* 4, 2, 20. v. vergifteten Gewande des Nessus, das Deianira dem Hercules schenkte *Epd* 3, 17. von erbetteltem Gebäcke *E* 1, 17, 49. Dav. Dem.

mūnuscŭlum, i, *n.* kleine Gabe, Geschenk (Demin. in Bez. auf die werthlosen Birnen u. zugleich auf 'parvi pueri') *E* 1, 7, 17.

mūrēna ('mur*a*ena' *Kirchn.* u. *Död*), ae, *f.* (*μύραινα*) e. fast grätenloser Meeraal, Muräne, eine der gesuchtesten Leckereien der Römer, dah. oft in eingeteichtem Seewasser gehalten *S* 2, 8, 42.

Mūrēna, d. i. M. Licinius Mur., Bruder der Gattin des Mäcenas, auf dessen Wohl, nachdem er wahrsch. kurz vorher die Augurwürde erlangt hatte, Hor.

[1]) Doch auch in der class. Prosa, Cic. pro imp. Pomp. 1, 1. 18, 54. Nep. Alc. 1, 2. Ag. 3, 1. Att. 12, 4. Liv. 1, 11, 5.

[2]) Vgl. *KLSchneider*'s L. Gr. I *p* 25 *not.*

im trauten Freundeskreise zu trinken auffordert *O* 3, 19, 11. In dessen Hause zu Formiä kehrt Hor. auf seiner Reise nach Brundusium ein *S* 1, 5, 38. s. 'Licinius' u. 'Proculeius'.

mūrex, ĭcis, *m.* essbare Stachelschnecke, zu den gewundenen Schalthieren gehörig, häufig im Mittelmeere: Baianus *S* 2, 4, 32. 2) übtr. Saft dieser Schnecke, den man als Farbestoff zum Färben des Purpur benutzte, Purpurfarbe: Afer *O* 2, 16, 36. Gaetulus *E* 2, 2, 181. Plur.: Tyrii *Epd* 12, 21.

mūrĭa, ae, *f.* jede Art Salzwasser, bes. Seewasser (nach A. 'Lake', die von dem eingemachten Seefisch abläuft) *S* 2, 8, 53. *b*) der von den eingesalzenen Fischen im Gefässe sich sammelnde Saft: Salzbrühe, 'Lake' *S* 2, 4, 65.

murmur, ŭris, *n.* (μορμύρω) Gemurmel, des Wassers *E* 1, 10, 21. cornuum, dumpfes Getön, Schall *O* 2, 1, 17.

mŭrrĕus, 3, [murrheus *Or.*, s. *Lachm.* zu Lucr. 2, 504] vom Myrrhenbaum (murra), dessen harzigen Saft od. Balsam die Alten zum Parfümiren der Haare gebrauchten, übh. gesalbt, duftend: crinis *O* 3, 14, 22.

murtētum, i, *n.* [in Hdschr. auch myrtētum, wie 'myrtus' bei Verg. *Ribb.* [1]] Myrtengebüsch, -wäldchen, bei Bajä, wo e. schweisstreibender Brodem aus der Erde stieg *E* 1, 15, 5.

mūrus, i, *m.* (munio) Mauer *O* 1, 16, 20. 3, 3, 65. 4, 6, 24. *E* 1, 2, 16. 2) trp. 'Mauer', Brustwehr, Bollwerk: aeneus (s. d.) *E* 1, 1, 60.

mus, mūris, *m.* (μῦς) Maus *S* 2, 3, 247; 6, 80. *AP* 139.

1 Mūsa, ae, *f.* Μοῦσα, Göttin jeder das Leben veredelnden u. verschönernden Kunst, bes. des Gesanges, der Ton- u. Dichtkunst u. der Begeisterung dafür, indem sie die Gesänge des Dichters schützt u. fördert, im Verein mit Apollo (bes. Melpomene, s. *O* 1, 24, 2. 2, 10, 19), dessen Leier u. Lieder unter ihrem Einflusse stehen (*O* 1, 6, 10; 17, 14. *E* 1, 3, 13. *AP* 407), dem sie Anregung zum Gesang giebt (*O* 2, 12, 13. 4, 9, 21), den sie selbst leitet (*O* 3, 3, 70. vgl. *O* 2, 1, 37) u. dem sie Unsterblichkeit verleiht (*O* 4, 8, 27 fg.), dah. der Dichter selbst sie ehrt und verherrlicht (*O* 1, 32, 9), ihrem Dienste gleichs. als Priester ganz sich weiht (*O* 1, 26, 1. 3, 1, 3) u. sie zur begeisternden Einwirkung beim Gesange anruft (nach episch-homer. Gebrauch) *AP* 141. im Scherze parodirend nachgebildet *S* 1, 5, 53. Nicht nur die Gesänge sind eine Schenkung der Musen (*E* 2, 1, 243. *AP* 83 u. 324), sondern auch der Dichter selbst für die Menschen (*E* 2, 1, 133). Die Musen sind der Zahl nach neun (deren Namen zuerst bei Hesiod. Theog. 77, dah. 'inpares' *O* 3, 19, 13, wo sie zugleich mit den Grazien innig verbunden erscheinen, s. 'Gratia' a. E. [1]), die vereint einem Werke die höchste Vollendung geben (*E* 2, 2, 92). Ihr Wohnsitz ist in Latium der mons Albanus (s. d.), wie in Griechenland der Parnass u. Helikon (*E* 2, 1, 27 [2]). — 2) appellativ: musikalische Beschäftigung, Musik u. Gesang: nec Musae deditus ulli, ἄμουσος *S* 2, 3, 105. *b*) 'Gesang', 'Gedicht', 'Lied' (lyrisches) *O* 1, 17, 14. Sappho temperat Musam (suam) pede Archilochi *E* 1, 19, 28. Bes. vom Liede od. Spiele des Apollo (der nach alter Vorstellung mit dem Bogen u. der Leier abwechselte, je nachdem er als unheilbringender od. das Gemüth versöhnender Gott auftrat) *O* 2, 10, 19. von tragischen Dichtungen *O* 2, 1, 9. pedestris (s. d.) *S* 2, 6, 17.

2 Mūsa, s. Antonius 2.

muscus, i, *m.* (μόσχος) Moos *E* 1, 10, 7.

mustēla, ae, *f.* (Dem. v. 'mus') Wiesel (bei den Alten zur Vertilgung der Mäuse in den Wohnungen gehegt, s. Cic. de nat. de. 2, 6, 17. Phaedr. 1, 22) *E* 1, 7, 32.

mustum, i, *n.* (μύζω, franz. *mousser*) Most, Falernum *S* 2, 4, 19 (nur Verm. von *Landinus* in der Ausg. Flor. 1482, dann wieder von *B* u. mit diesem *HM*, *Kirchn.*, *Stallb.* st. 'mixto' od. 'misto Fal.').

mūtābĭlis, e, (muto) veränderlich, wechselnd *E* 2, 1, 101. vultu, v. Genius (nach *Död.* mit dem vorhergeh. 'in unumquodque caput' zu verb., d. i. für jedes Individuum ein anderer, 'albus et ater', indem der Genius in dem einen Menschen als schwarzer oder trüber, in dem andern als heiterer oder glückbringender Geist lebt, keineswegs aber als Genius des Einzelnen 'vultu m.', bald trüb, bald heiter, sein soll; s. 'mortalis') *E* 2, 2, 189.

mūtĭlus, 3, (μύτιλος, μίτυλος *Curt.* Et. *p* 670 [3]) verstümmelt, v. Thieren,

[1]) S. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 485.

[1]) Vgl. *Deiters* 'Ueber die Verehrung der Musen bei den Griechen' *p* 30 u. 35.

[2]) Vgl. *Schillbach* 'De Musis' Berl. 1853 u. bes. *FRödiger* 'Die Musen' in Jhrbb. f. Phil. Suppl. VIII. 1876 *p* 253 fgg.

die nur die Anfänge, Stumpfe von Hörnern od. Geweihen haben (wie v. Weibchen des Elenthieres nach Caes. *b. G.* 6, 27, 1), gestutzt, schrzh.: cum sic m. miniteris (mit Bez. auf das possenhafte Schütteln des Kopfes) *S* 1, 5, 60.

1 mūto, 1, (Freq. v. 'moveo' st. 'movito') wandele, ändere, verändere, wechsele, voltus (v. Proteus) *E* 1, 1, 90. modos usw. *E* 1, 19, 27. vgl. *S* 1, 4, 7. genus, naturam, mentem *Epd* 4, 6. *E* 1, 12, 10. 2, 1, 108. prägn.: montium umbras, von der Sonne, d. i. die Schatten an den Bergen ausdehnen (zur Bezeichn. des eintretenden Abends, 'duplicare umbras' b. Verg. *B* 2, 67) *O* 3, 6, 42. vices (nach *Död.* st. 'mutat se terra vicibus'), von d. Erde: die Gestalt wechseln, wechselnd sich erneuern ('alternare vices' b. Ov. Met. 15, 409) *O* 4, 7, 3. silvae foliis mutantur, die Wälder verändern sich am Laube, d. i. das Laub selbst verändert sich im Walde (vgl. zu 'cado', 2) *AP* 60. Oft je nach dem Zshge sow. zum Schlimmen als zum Guten ändern: vinum mutatum, umgeschlagener, kahmiger, schaler Wein (vappa) *S* 2, 2, 58. mit auffallender Constr.: acetum, quod vitio (s. d.) mutat uvam, d. i. Weinessig, vinum in acetum mutatum (wo durch e. Verschiebung der Begriffe dem Hauptbegriffe 'acetum', um den es dem Dichter zu thun ist, als Wirkung zugeschrieben wird, was mehr Ergebniss ist) *S* 2, 8, 50. mutata aura, ein Windstoss, widriger Wind *E* 1, 18, 88. nil mutat Lucilius Atti? wünscht Lucilius nichts an dem Attius geändert, tadelt er nichts an ihm? *S* 1, 10, 53. mutatus Polemo (s. d.), d. i. bekehrt, reuevoll *S* 2, 3, 254. res mutatae, Wechsel des Geschicks, d. i. Unglück (Gegs. 'res secundae') *E* 1, 10, 31. mutata sors *S* 2, 6, 110. mutatae frontis, mit erheiterter Miene (nach dem Unfall *v* 54, vgl. *v* 59 u. 'emendo') *S* 2, 8, 84 (zur Erkl. s. 'Maia'). *b*) verwandele, figuram (Constr. s. zu 'imitor') *O* 1, 2, 41. mutari in alitem *O* 2, 20, 10. — 2) wechsele, tausche (aus), wie Waaren, Kleider u. dgl. *S* 1, 4, 29. 2, 7, 10. *O* 1, 35, 23; 36, 9. *Epd* 5, 33 (s. 'ter') usw. cenacula, balnea *E* 1, 1, 91. locum, ändere den Badeort *E* 1, 15, 10. colorem *O* 4, 10, 5. *E* 1, 16, 38. caelum (s. d.), non animum *E* 1, 11, 27. partes *S* 1, 1, 18. mutato nomine, mit verändertem Namen *S* 1, 1, 69. Lares et urbem, d. i. verlasse, wandere aus, ziehe anderswohin (wie ἀμείβω δώματα, ἑστίαν, μεταλλάσσω χώραν) *CS* 39. Die Zeitw. des Tauschens verbindet Hor. wohl ohne Ausnahme (im Gegs. zum Vergil [1]) mit dem Acc. des einzutauschenden Gegenstandes u. dem Abl. zur Bezeichn. dessen, wofür etw. Anderes eingetauscht wird: sagum lugubre Punico, d. i. ein Trauergewand statt des Purpurkleides anlegen *Epd* 9, 28. pecus Calabris (pascuis) Lucana mutet pascua, d. i. tauscht gegen die calabrischen Triften die lucanischen ein (da man die Schafheerden während der Hundstage aus dem heissen Calabrien nach dem kühleren Lucanien zu treiben pflegte) *Epd* 1, 28 (*Nauck* u. A; *BPHM* 'pascu*is*' st. 'pascu*a*' [2]). uvam strigili, d. i. tausche die Striegel für eine Traube ein, kaufe gegen eine Striegel usw. *S* 2, 7, 110. Lucretilem Lycaeo, d. i. tausche den sabinischen Lucretilis gegen den arcadischen Lycäus ein, vertausche den Lycäus mit dem Lucretilis *O* 1, 17, 2. Socraticam domum loricis Hiberis, die Sokratische Schule gegen iberische Panzer *O* 1, 29, 15. tristia mitibus, d. i. vergelte das Traurige, was dich betrübte, durch Angenehmes *O* 1, 16, 26. quadrata rotundis, ändere das Viereck in Rundes *E* 1, 1, 100. ima summis (s. 'imus', 2) *O* 1, 34, 12. Nur scheinbar ellipt. mit blossem Objectsacc.: tausche für od. gegen etwas ein: quid terras alio calentes sole mutamus, d. i. warum tauschen wir Länder, die von einer andern (von unserer verschiedenen) Sonne glühen, gegen unser Vaterland ein, wo nach dem Zushge 'nostrâ terrâ' od. 'patriâ' leicht zu 'mutamus' zu ergänzen [3]) *O* 2, 16, 19.

2 mūto, ōnis, *m.* männl. Glied *S* 1, 2, 68.

mūtus, 3, stumm, schweigend, v. Thieren, zur Bezeichn. des Vernunftlosen, sofern die Sprache Ausdruck der Vernunft ist (vgl. Cic. de fin. 1, 21, 71), wie v. Fischen (μυνδός) *O* 4, 3, 19. vom Lamme *S* 2, 3, 219.

Mūtus, i, *m.* ein sonst unbek. Mann

[1]) Wie übh. die Constr. der Zeitw. 'muto', 'commuto', 'permuto', 'repenso' u. dgl., die im Allgem. den Begr. des Um- od. Eintauschens für od. gegen etw. Anderes bezeichnen, wobei sich das, was man gegen etw. Anderes eintauscht, ebenso durch den Acc. wie durch den Abl. ausdrücken lässt, eine doppelte sein kann, gegen deren falsche Auffassung schon *JMHeusinger* 'Emendatt.' lib. III *p* 211 mit Vergleichung von ἀλλάττομαι warnte, s. *Hand* zu *Wopkens* 'Lectt. Tull.' *p* 325. *Mützell* zu Curt. 3, 18 (7), 11. Dah. irrt *Kritz* zu Vell. Pat. 2, 12, 5 *p* 128 fg.

[2]) Letztere Lesart hält *Weichert* 'Ueber die Ergänzung der ellipt. Satztheile' (Guben 1862) *p* 14 für die allein richtige.

[3]) *KFHermann* 'Abh. u. Beitr. zur class. Literat.' (Gött. 1849) *p* 126 verbindet irrthümlich 'alto sole' mit 'mutamus'.

von niederer Geburt, der durch Verheirathung reich geworden (viell. m. Anspiel. auf 'mutus' als Gegs. zu 'loquens' *v* 19) *E* 1, 6, 22.

mūtŭus, 3, (muto) geborgt, geliehen, mutua septem (sestertia) promittere, darlehnsweise, als Darlehn versprechen *E* 1, 7, 80. 2) wechselseitig, gegenseitig, pectus fidum bene mut. amoribus, e. Herz, das gern Liebe um Liebe tauscht (s. 'bene' a. E.) *O* 2, 12, 15. animus, amor, Gegengunst, Gegenliebe *O* 4, 1, 30. *Epd* 15, 10 u. so 'fax' *O* 3, 9, 13.

Mўcēnae, ārum, *f.* *Μυκῆναι*, alte St. in Argolis, nicht weit von Argos, Königssitz des Agamemnon: dites (Hom. Il. 7, 180 *πολύχρυσος*) *O* 1, 7, 9.

Mygdŏnĭus, 3, *Μυγδόνιος*, zu den Mygdoniern gehörig, einem thracischen Volksstamme, dcht. 'phrygisch', da die Mygdonier nach Phrygien übersiedelten (od. von e. alten phryg. Kön. Mygdon): campi *O* 3, 16, 41 (s. 'continuo'). opes, sprchw.: grosse Reichthümer (weil Phrygien fruchtbar u. durch Handel begütert war) *O* 2, 12, 22 (wo nach bekannter freierer Verb. des Adj. 'Phrygiae Mygdonias opes' st. 'Mygdoniae').

Myrtăle, es, *f.* *Μυρτάλη*, eine Freigelassene, Freundin des Hor. *O* 1, 33, 14.

myrtētum, s. murtetum.

Myrtōum mare, *Μυρτῷον πέλαγος*, der von der Insel Myrtos (j. 'Mandria') benannte südl. Theil des ägäischen Meeres von Kreta bis Attika (bei Hor. zur Veranschaulichung individualisirt statt 'stürmisches Meer' übh.) *O* 1, 1, 14.

myrtus, i, *f.* [Gen. *-ūs* nur *O* 2, 15, 6] (*μύρτος*) Myrte, der Venus heilig [1]), der immergrünenden Blätter u. des aromatischen Geruches wegen von den Alten oft zu Kränzen usw. gebraucht, sow. Strauch als Zweig: viridis, pulla, fragilis *O* 1, 4, 9; 25, 18. 3, 23, 16. vgl. *O* 1, 38, 7. 2, 7, 25. v. Myrtenkranze: simplex *O* 1, 38, 5. Plur.: myrtūs, 'Myrtengebüsch' (neben Violenbeeten) *O* 2, 15, 6.

Mўsi, ōrum, *m.* *Μυσοί*, Bew. der Landsch. Mysien in Kleinasien *Epd* 17, 10. vgl. 'Telephus'.

Mystes, ae, *m.* N. eines schönen von Valgius geliebten Sclaven (eig. *μύστης*, der Eingeweihte, näml. in die Liebe) *O* 2, 9, 10.

Mўtĭlēnē oder **Mĭtўlēne** (*BHPM* u. A.[2]), es, *f.* berühmte Hptst. der Insel Lesbos, die wegen ihrer schönen Lage am Meere u. der vielen herrlichen Bauten noch bis auf die röm. Kaiserzeit ihren Glanz u. ihre Anziehungskraft bewahrte *O* 1, 7, 1. *E* 1, 11, 17.

[1]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 395.

[2]) Wie *Μυτιλήνη* neben *Μιτυλήνη*, ersteres jedoch meist auf alten Inschr. u. Münzen u. in den neuesten krit. Ausgg. des Herodot, Thucyd., Xenophon usw., vgl. *Seiler* zu Long. Past. *p* 14 u. bes. *Göller* zu Thucyd. I *p* 405² fg.

N.

naenia, s. nenia.

Naevĭus, Cn., 1) einer der ältesten röm. Dichter, der schon 235 v. Chr. mit e. Tragödie auftrat u. ausser Trauer- u. Lustspielen auch ein episches Gedicht über den ersten punischen Krieg im rohen saturnischen Versmaasse verfasste *E* 2, 1, 53. 2) ein sonst unbek. reicher Mann, der aus Gutmüthigkeit seinen Sclaven bei Tische so viel nachsah, dass diese alle anständigen Rücksichten gegen die Gäste aus den Augen setzten *S* 2, 2, 68. 3) Name e. Schlemmers (viell. blos fingirt): ut vivam N., d. i. dass ich etwa wie od. als ein zweiter Nävius leben soll (ohne dass ein zweites adverbiales 'ut' vor 'N.' zu ergänzen ist, da die Dichter oft eine Person mit dem, womit sie verglichen wird, in Eine Vorstellung verschmelzen, s. *M* § 220. A. 2 a. E.) *S* 1, 1, 101 (*PH; M*aenius *BM*, *Kirchn.* u. A.).

naevus, i, *m.* Mal, Muttermal am Körper *S* 1, 6, 67.

Nāïas, ădis, *f.* *Ναϊάς*, Najade, eig. Fluss- od. Wassernymphe (im Gegs. zu den Wald- od. Baumnymphen), Plur. dcht. übh. st. Nymphen, welche den jungen Bacchus erzogen u. ihn begleiteten *O* 3, 24, 14.

nam, [in der class. Prosa meist an der ersten Stelle, bei Hor. auch nach einem od. mehreren Wörtern, bes. wenn diese eng verbunden sind *O* 1, 18, 3. 4, 14, 9. *Epd* 17, 45. *S* 2, 3, 20; 6, 78 u. viell. *O* 3, 11, 37, wo *M* u. *Nauck* 'nam' zu 'impiae' ziehen; am Schlusse des Hexam. *S* 1, 2, 107. 2, 7, 78] Partikel, wie *γάρ*, theils zur Angabe einer Erläuterung

od. näheren Erklärung (explicativ), theils zur Begründung des vorhergeh. Satzes (argumentativ), denn, nämlich *O* 1, 18, 3; 23, 5. 2, 12, 21. 3, 7, 21; 11, 3; 13, 6; 19, 3; 23, 9. 4, 19, 4; 14, 34. *Epd* 15, 12. *S* 1, 1, 70; 2, 33. 96; 2, 72. 93, 107. 119. *E* 2, 1, 166 u. ö. Bisw. wird der begründende Satz dem zu begründenden vorangestellt, bes. bei Begründung des Anrufs od. der Anrede[1]), wo es auch durch ja od. weil übersetzt werden kann: Mercuri, nam te magistro usw., d. i. du bist die rechte Gottheit, an die ich meine Bitte richte, denn usw. *O* 3, 11, 1. nam pudet tanti mali *Epd* 11, 7. potes nam *Epd* 17, 45. auch zur Begründung der im Vrhrgh. enthaltenen Herausforderung *Epd* 7, 5 (Begründung von 'quin . . petis'). *E* 1, 2, 37. vgl. 1, 1, 76. od. der zu begründende Gedanke ist aus dem Zushge zu erg.: nam me vetat, d. i. ich konnte mein Versprechen nicht halten, denn usw. *Epd* 14, 6. nam lactuca innatat etc., d. i. stärke ihn (aber) nicht mit Lattich, denn dieser usw. *S* 2, 4, 59. nam exemplo est, d. i. denn sie (die Ameise) kann zum Beispiel dienen, weil man sich oft darauf beruft *S* 1, 1, 33.

nam-que, [gew. an der ersten, nur *S* 1, 6, 57 an der zweiten Stelle, wie 'nam'; am Schlusse des Hexam. *S* 1, 3, 50; 5, 39] fast mit gleicher Bed. von 'nam', nur, wie καὶ γάρ, mit engerer Anknüpfung des Gedankens an das Vorhergehende (vgl. 'etenim') u. meist mit begründender Kraft, denn, denn ja, nämlich (vgl. *Z* § 345 Anm.) *O* 4, 1, 13. *Epd* 6, 11. 12, 4. *S* 1, 2, 119; 5, 39. 49. 101; 6, 41; 9, 29. 2, 4, 14. *E* 1, 17, 17. Bes. bei einer Erläuterung od. Begründung durch Beispiele *O* 1, 22. 9; 34, 5. *S* 1, 3, 36; 6, 19.

nanciscor, nanctus (nactus) sum, 3, Dep.[2]) komme zu etw., mit od. ohne Mühe, durch Zufall od. mit Absicht, meist in Bez. auf Erwünschtes: erlange, bekomme, vitulos, praedam, erhasche *O* 3, 11, 41. *E* 1, 15, 38. nomen poëtae, erwerbe mir *AP* 299.

nardum, i, *n.* (νάρδον) Nardenöl, -balsam, aus der Blüthe der Narde verfertigt: Assyrium *O* 2, 11, 16 (wo *BPHM* mit den besten Hdschr. 'Assyri*a*que' st. 'Assyri*o*que', s. 'nardus'). Achaemenium *Epd* 13, 9. nardo, quale usw. *Epd* 5, 59 u. so auch *O* 4, 12, 16 u. 17.

nardus, i, *f.* (νάρδος) Narde als Pflanze, dcht. das daraus gewonnene Oel, Assyria (s. d.) *O* 2, 11, 16 zweifh., s. 'nardum'.

nāris, is, *f.* gew. Plur. 'nares', eig. Nasenlöcher, übh. Nase als Geruchswerkzeug (wie ῥίς u. ῥῖνες): duco cum naribus *O* 4, 1, 21. vgl. 'corrugo'. naris obesae, von unfeiner Nase, die e. übeln Geruch nicht merkt *Epd* 12, 3. dcht.: 'nares' als Werkzeug st. des Gebrauches desselben (wie bei uns 'Augen' st. 'Augenweide') *O* 2, 15, 6 (s. 'copia'). *b*) übtr. v. Geiste: emunctae naris, von feinausspürender Nase, feiner Beobachtung *S* 1, 4, 8. ähnl.: acutae nares, 'spitzige', d. i. 'feine Nasen' *S* 1, 3, 30. utor naribus, rümpfe die Nase, d. i. reize Jmd durch spöttisches od. verächtliches Naserümpfen *E* 1, 19, 45. vgl. 'nasus'.

narro, (verw. m. 'gnarus') mache bekannt, erzähle, sage, spreche, fabulam de alqo *S* 1, 1, 70. fabulam surdo as. (s. 'asellus' u. 'surdus') *E* 2, 1, 149. vgl. magnum *S* 1, 9, 52. causas, erkläre *S* 2, 8, 92. interitum *AP* 464. vgl. *S* 1, 6, 60. medicis, näml. um deren Rath zu hören *E* 2, 2, 147. m. Acc. u. Inf. *E* 1, 13, 16. Pelea paene datum (esse) *O* 3, 7, 17. vgl. *E* 1, 7, 55. m. Nom. u. Inf. in der pass. Constr. (*Z* § 607): man sagt, dass, wie usw. *O* 3, 21, 11. fabula, qua narratur Graecia collisa (esse) usw., d. i. eine Mähr, woraus man lernt, dass usw. *E* 1, 2, 6. mit indir. Frages. u. Objectsacc. zugleich *O* 3, 19, 1—3. m. fg. dir. Rede *S* 2, 2, 116. dcht. auch von sachl. Subj.: quae mox facundia praesens narret, d. i. bis ein Augenzeuge mit beredtem Munde es melde *AP* 184. vgl. 'indignor'.

nascor, nātus sum, 3, Dep. (Wurz. γεν in γίγνομαι, 'gigno') werde gezeugt, geboren, vom Vater wie von der Mutter: quem nascentem . . videris, als er geboren ward, bei seiner Geburt *O* 4, 3, 2. Häuf. Part. 'natus', stammend, entsprossen von, Sohn u. dgl. mit 'a', wie 'ab Inacho', d. i. Nachkomme des I. *O* 2, 3, 21. mit bloss. Abl. (st. 'ex' od. 'a'): Telamone *O* 2, 4, 5. magno, libertino, ingenuo patre usw. *S* 1, 2, 72; 6, 6. 21, 45. deâ *Epd* 13, 12. Maiâ *S* 2, 6, 5. te (gew. 'ex te') natis, d. i. Kindern u. Kindeskindern *O* 1, 28, 31. abs. 'ad Aufidum' *O* 4, 9, 2. dcht. m. Inf. zur Bezeichn. des Zweckes (*M* § 419. *Z* § 598 *extr.*): fruges consumere (st. 'ad consumendas fruges'), d. i. nur zum Brodverzehren, für alles Andere untauglich

[1]) S. *Hand* Turs. IV *p* 8.

[2]) Ueber die handschriftl. Form 'na*n*ctus' s. *Wagner* Orth. Verg. *p* 459. *Fleckeisen* 'Fünfzig Art.' *p* 21 u. bes. *ECSchneider* zu Caes. *b. G.* I *p* 417.

(launige Anspiel. auf das homerische *βροτοί, οἳ ἀρούρης καρπὸν ἔδουσιν* Il. 5, 142) *E* 1, 2, 26. prägn. von dem, der seit seiner Geburt eine gewisse Zeit durchlebt hat, dah. m. Acc. (wie *γεγονὼς ἔτη τρία* u. dgl., vgl. *Z* § 397. *M* § 234, c) alt, octoginta annos, ein 79jähriger Greis *S* 2, 3, 118. auch von Thieren *AP* 139. 2) übtr. von lebl. u. abstr. Gegenst.: wachsen, entstehen, bes. im Part. v. Weine: citra mare *S* 2, 8, 47. in kühnerer Uebertragung vom Weinkrug: o nata mecum (testa) *O* 3, 21, 1. von Federn: entspriessen, per digitos *O* 2, 20, 11. v. Sonne u. Mond: emporsteigen, aufgehen *CS* 11. *S* 2, 4, 30. nascente luna, d. i. beim Wiedererscheinen des neuen Mondes nach den Interlunien, beim Neumond (e. für den ländlichen Aberglauben heilige Zeit) *O* 3, 23, 2. m. Dat. des Zweckes, v. Iambus: rebus agendis, d. i. für die Handlung auf der Bühne, für das Drama geschaffen, gemacht *AP* 82. scherzh. von d. Wand (weil sie keine poetischen Eingebungen gewähren will, sonst gew. von Pers., s. Phaedr. 4, 19, 14): natus iratis dîs atque poëtis, d. i. 'im' od. 'unter dem Zorne der Götter und zum Fluche der Dichter geschaffen, erbaut', auf welcher der Zorn der Götter und Dichter ruht *S* 2, 3, 8. ähnl.: natus iniquis Vertumnis (s. 'Vertumnus') *S* 2, 7, 14. v. Becher: in usum laetitiae, d. i. bestimmt für usw. *O* 1, 27, 1. vgl. *O* 3, 31, 1. von Wörtern: modo nata (Gegs. 'vetus aetas verborum') *AP* 62. versus male (s. d.) nati, d. i. misslungene *E* 2, 1, 233. m. Dat. des Zweckes, v. Gedichte: iucundis animis natum et inventum, zur Erheiterung geschaffen *AP* 377. iura neget sibi nata, verneine, dass ihn ein Gesetz binde, missachte das Recht *AP* 122. *b*) Neutr. Plur. substantiv.: bene nata, edel Entsprossenes (*τὸ εὐφυές*) *O* 4, 4, 36.

Nāsīca, ae, *m.* e. verarmtes Mitglied der höheren Aristokratie in Rom, verheirathete seine Tochter aus pecuniärem Interesse an einen rohen Mann *S* 2, 5, 57 fg. s. 'Coranus'.

Nāsīdiēnus, mit d. Bein. 'Rufus', e. reicher Emporkömmling in Rom, der zu Ehren des Mäcenas ein Gastmahl gab, dabei aber den Mangel an höherer und feinerer Bildung an den Tag legte *S* 2, 8, 1[1]) fgg. u. *v* 48 u. 84 (wo in e. scherzhaft angewandten Apostrophe).

nāsus, i, *m.* (Sanskr. *nâsâ*, vom St. *nas*, d. i. krümmen) Nase, pravus *AP* 36. vgl. *S* 2, 7, 38. s. 'suspendo'. übtr. vom feinen Geruch *S* 2, 3, 89. Dav.

nāsūtus, 3, (mit Participialendung zu 'nasus' [1]) mit (zu) grosser Nase, grossnasig *S* 1, 2, 93.

nāta, ae, *f.* (s. 'nascor') Tochter, Kind, dulcis *S* 2, 3, 199.

nātālis, e, (natus) zur Geburt gehörig, hora, Geburtsstunde *O* 3, 17, 19. astrum (s. d.), Geburtsstern des Menschen *E* 2, 2, 187. von Oertern: Delos, Geburtsland, Vaterland (des Apollo) *O* 1, 21, 10. silva, heimathlicher Wald *O* 3, 4, 63. 2) Subst.: natalis, is, *m.* (dies) Geburtstag, proprius *O* 4, 11, 18. Plur.: natales, Geburtstag, -fest, *γενέθλια* *S* 2, 2, 6 (wenn nicht hier mit 'fastos' zu verb.). *E* 2, 2, 210.

nătis, is, *f.* Gesäss, Steiss *S* 1, 8, 47. Plur. *Epd* 8, 5.

năto, 1, (no) schwimme, v. Thieren *O* 1, 2, 11; 3, 18. *S* 2, 8, 42. 2) trp.: schwanke (zwischen dem Guten und Bösen, *ἐπαμφοτερίζω*), bin unstät *S* 2, 7, 7.

Natta, ae, *m.* ein sonst unbek. Geizhals, der ranziges Oel als Salböl verwendete *S* 1, 6, 124.

nātūra, ae, *f.* (nascor) eig. die stets fortwirkende Thätigkeit des Erzeugens u. Hervorbringens[2]), dah. Natur, natürliche (physische) Beschaffenheit, v. Menschen: humana *S* 1, 1, 75. *E* 2, 2, 188 (s. 'Genius' u. 'mortalis'). mit dem Nebenbegr. der Schwäche *AP* 353. v. Thieren *S* 2, 4, 45. v. Gewächsen *S* 2, 4, 21. von anderen Dingen u. Abstr.: Plur. 'rerum' (d. i. von leckeren Sachen, vgl. 'causa') *S* 2, 8, 93. aber 'dura rerum', Härte, Schwierigkeit od. Sprödigkeit des Stoffes *S* 1, 10, 57. iuris (der Brühe) *S* 2, 4, 64. boni, das Wesen des sittlich Guten *S* 2, 6, 76. Bes. *b*) angeborene geistige Beschaffenheit od. Anlage, Naturell, Talent, Charakter, Neigung, Gesinnung, wie *φύσις*, mendosa *S* 1, 6, 66. expellere, mutare naturam *E* 1, 10, 24; 12, 10. naturâ sublimis et acer *E* 2, 1, 165. illius (näml.: Lucilii), die ihm eigenthümliche Eilfertigkeit (nicht Talent, worüber Hor. sonst günstig urtheilt) *S* 1, 10, 57. im Gegs. zu 'ars' u. 'doctrina' [3]) *S* 2, 4, 7. *AP* 408. *E* 1, 18, 100. Bes. im Sinne der Epikureer das sinnliche Empfindungs- und

[1]) Wo das zweite *i* consonantisch steht u. das Ganze viersilb. gleichs. 'Nasidjeni' zu sprechen, vgl. *Z* § 3 Anm. u. *Lachm.* zu Lucr. *p* 130.

[1]) Vgl. *Corssen* 'Krit. Beitr.' *p* 517.

[2]) S. *JClassen* 'Zur Gesch. des Wortes Natur' Frankf. a. M. 1864.

[3]) Wie schon Aristoteles u. Plato *φύσις*, *μάθησις* (*ἐπιστήμη*) u. *ἄσκησις* (*μελέτη*, studium) als

Begehrungsvermögen als das absolut Erste u. Wahre im Menschen, das nur der Leitung der Vernunft (ratio, w. s.) in der richtigen Wahl des zu Meidenden u. zu Begehrenden bedürfe (während die Stoiker darunter die sittlich vernünftige Natur als das Eigenthümlichste des Menschen verstanden) *S* 1, 3, 113. Plur.: naturae mobiles et anni, veränderliche Charactere nach Beschaffenheit des Lebensalters (anni) *AP* 157 (wo *BHM* u. *Död.* '*m*aturis'). Bisw. natürlicher Trieb, 'Naturtrieb', acris, vaga *S* 2, 7, 48 u. 74. 2) Natur als Gesetz der sichtbaren Welt, natürliche od. vernünftige Einrichtung derselben, Weltordnung *S* 1, 1, 88; 2, 111 u. 124; 2, 2, 37 u. ö. dives (s. d.) opis suae *S* 1, 2, 74. 'potens *S* 2, 1, 51. auctor (s. d.) naturae verique, v. Archytas *O* 1, 28, 15. vivo intra naturae fines, von dem, der nur die einfachen u. natürlichen, nicht die künstlichen Bedürfnisse befriedigen will, der nur auf das Gebot, Gesetz der Natur im Leben sich beschränkt *S* 1, 1, 50.

1 nătus, i, *m.* (eig. Part. v. 'nascor') Sohn, Kind übh., Plur.: sordidi, parvi *O* 2, 18, 28. 3, 5, 42. cari *S* 1, 1, 83. vgl. *S* 2, 3, 169.

2 nătus, ūs, *m.* (nascor) Geburt, grandis (s. d.) natu *E* 1, 7, 49.

naufrăgus, 3, (b. Verg. u. Ov. 'navifragus', v. 'navis' u. 'frango') schiffbrüchig, dcht. activ: die Schiffe zerbrechend, zerstörend, 'zerschellend', mare (ebenso 'navifragum fretum' Ov. Met. 14, 6. Scylaceum Verg. *A* 3, 553) *O* 1, 16, 10.

nausĕa, ae, *f.* (ναυτία) Seekrankheit, od. übh. Erbrechen, übtr. Ekel *Epd* 9, 35 (s. 'fluo', 2). Dav.

nausĕo, 1, werde od. bin seekrank (ναυτιάω), übh. empfinde Ueberdruss, langweile mich, im Doppelsinne *E* 1, 1, 93.

nauta, dcht. **nāvĭta**, ae, *m.* [letztere Form *O* 1, 14, 14. 2, 13, 14. 3, 4, 30; 24, 41. 4, 5, 19. *Epd* 17, 54. 10, 5] (ναύτης) Schiffer, Seemann *O* 1, 12, 27. 2, 16, 4 u. o. im Gegs. zu 'viator' *O* 3, 4, 30. vom Kauf- od. Handelsmann als Rheder od. Schiffsherr (der oft die Seereise mitmachte, um den Handel zu besorgen) *O* 1, 1, 14; 28, 18 fgg. 2, 13, 14. In dem Verkehr mit Schiffern erkannten die Alten Nachtheil u. Gefahr für die guten Sitten[1]) *Epd* 16, 59 (wo in Verb. mit 'miles caupo'). *S* 1, 1, 29 ('Lohnschiffer' *Wolf*). *b*) übh. jeder, der zur Lenkung des Schiffes gehört, 'Matrose', 'Bootsmann' (der zugleich das den Kahn ziehende Maulthier vom Kahne aus od. am Ufer neben jenem hergehend leitet u. treibt, zur niedrigsten u. gemeinsten Menschenclasse gehörig) *Epd* 17, 20. in Verb. m. 'viator' *S* 1, 5, 16 u. ö. Dav.

nautĭcus, 3, (ναυτικός) zum Schiffe gehörig, vela, für die Schiffe *S* 2, 3, 106.

nāvĭgĭum, i, *n.* Fahrzeug, Kahn, Gondel, conductum *E* 1, 1, 92. von

nāvĭgo, 1, ('navis' u. 'ago') schiffe, segele, Anticyram *S* 2, 3, 166. prägn.: diene als Schiffsmann, zur See (v. Sclaven) *E* 1, 16, 71.

nāvis, is, *f.* [Acc. 'nav*i*m' st. 'nav*e*m'[1]) *E* 2, 1, 114 *M*, *Or.*, *Stallb.*, *Död.* *S* 1, 1, 6 *HM*, *Stallb.* *O* 1, 32, 8 *HM*, *Or.*, *Stallb.*] (ναῦς) Schiff *O* 1, 3, 5 u. o. Sprchw.: navibus atque quadr. peto alqd, d. i. mit aller Kraftanstrengung (ähnl. Iuv. Sat. 9, 132 'carpentis et navibus'. Cic. de off. 3, 33, 116 'equis velisque') *E* 1, 11, 28. 2) übtr. Seefahrt, Schiffahrt: dura mala navis (in Bez. auf die Seestürme) *O* 2, 13, 27. ignarus navis (näml.: agendae), der Lenkung des Schiffes, des Seewesens *E* 2, 1, 114. Im Gleichnisse, wie unser 'Schiff': dum navis in alto est, d. i. während das Schiff die hohe See erreicht, also die gefahrvolle Küste verlassen, aber noch nicht den sichern Hafen seiner Bestimmung gewonnen hat, so dass man auch jetzt noch auf seiner Hut sein muss *E* 1, 18, 87. Allegorisch v. Staatsschiffe *O* 1, 14, 1 fgg. vgl. Quintil. 8, 6, 44.

1 nē, Verneinungspart. [am Schlusse des Hexam. *E* 1, 1, 8] nicht, dass nicht, wie μή, in Bez. auf eine schon ausgedrückte od. dem Sinne nach im Zusammenhange liegende Vorstellung e. Subjectes von e. Sache (während durch 'non' die Sache an und für sich negirt wird), u. zwar 1) in unabhängigen od. Hauptsätzen, die e. Befehl, e. Verbot, e. Warnung od. Aufforderung enthalten, nicht, mit Imperat. (b. Hor. nur *O* 1, 28, 23) od. Conj. Präs. u. Perf. (*Z* § 529 Anm. u. 585 m. Anm.): ne semper contempleris (doch vgl. 'eripio') *O* 3, 29, 6. ne forte credas *O* 4, 9, 1. ne recuses *S* 2, 5, 16. ne facias *S* 1, 1, 94. ne fueris hic (d. i. 'talis') tu, werde du nicht ein solcher, diesem gleich *E* 1, 6, 40. vgl. *O* 2, 4, 1. 3, 2, 9. *S* 1, 2, 90. 2, 2, 16;

Erfordernisse der Bildung aufstellten. Plut. de puer. ed. 4, 2 ἡ μὲν φύσις ἄνευ μαθήσεως τυφλόν, ἡ δὲ μάθησις δίχα φύσεως ἐλλιπές, ἡ δὲ ἄσκησις χωρὶς ἀμφοῖν ἀτελές. *Ast* zu Plat. Phaedr. *p* 373.

[1]) Vgl. *Stallb.* zu Plat. Legg. I *p* 380 fg.

[1]) Auch Cic. Att. 7, 22, 1, dageg. 'nav*e*m' de sen. 20, 72 *Bait.* vgl. *Kühn.* Ausf. L. Gr. I *p* 198.

3, 220. m. fortgesetzter Negat. durch 'neu' *O* 1, 33, 1. od. durch 'que' (st. 'neve') *O* 1, 11, 1. *E* 1, 13, 4. Bisw. Wunsch u. Besorgniss zugleich enthaltend (deren Begriff durch den Zshg. geboten wird, wie μή bei Hom. Il. 21, 563 u. ö.), 'dass nur nicht' *O* 3, 2, 9. auch in der Frage: ne faciam, inquis, omnino versus? ganz soll ich dem Dichten, meinst du, entsagen? *S* 2, 1, 5. *b*) beim Schwure: ne redire sit nefas (dcht. st. 'sit nefas redire, nisi . . renarint'), eig.: nicht eher sei es uns verstattet, nach Rom zurückzukehren, als bis der aus unterstem Grund emporgehobene Fels auf dem Wasser schwimmt, d. i. niemals *Epd* 16, 26. *c*) prägn. st. 'ne . . quidem'[1]) im Selbstgespräche: ne nunc . . accedam? soll jetzt ich nicht hineilen, da usw. *S* 2, 3, 262 (*Or.*, *Dillenb.* u. *Krüg.* 'nec'). — 2) in abhängigen Sätzen, bes. in Finalsätzen zur Angabe der Absicht, dass etwas nicht geschehen solle, dass nicht, damit nicht oder um nicht zu usw. (*Z* § 532): hac lege dico, ne velint *O* 3, 5, 58. vgl. *O* 3, 10, 10; 11, 38. *S* 1, 2, 87 u. 133; 3, 119; 4, 110 u. o. vgl. 'documentum'. ne te (longis ambagibus) morer *S* 1, 1, 14. *E* 1, 7, 82. ne longum faciam *S* 1, 3, 137. 2, 11, 57. vgl. *S* 1, 1, 120. ne dicam, um nicht gar zu sagen, ich möchte fast sagen (wo die Besorgniss zu Grunde liegt, zu viel zu sagen, zu untersch. von 'non dicam' als blos bescheidener Ausdruck st. 'non dico', s. *Kr.* L. Gr. § 511. Anm. 3. *Z* § 724): nimium patienter, ne dicam stulte *AP* 272. Häuf. ellipt.[2]): ne tibi desit? d. i. ideone custodis, ne tibi desit? fürchtest du Mangel? dieser wird gewiss nicht eintreten, denn usw. *S* 2, 3, 123. vgl. 'increpo'. Bes. bei Ergänzung eines allgemeinen vermittelnden Begriffs im Nachsatze, wie 'so wisse', 'so höre' od. 'ich sage dir', 'es ist gut, das zu wissen' (scito, s. *Z* § 772 g. E.[3]): ne tamen ignores, quo sit Romana loco res, Cantaber usw., damit du jedoch weisst, wie es stehe um Rom, so höre: die Cantabrer usw. *E* 1, 12, 25. vgl. *S* 2, 1, 80. *E* 1, 16, 1; 19, 26. in dieser Verb. auch 'ne forte', um zugleich einem zu befürchtenden Vorwurfe od. Verdachte im Voraus zu begegnen *E* 1, 1, 13. 2, 1, 208 od. blos 'ne' *E* 1, 18, 58. Auch verb. 'ut' od. 'uti ne', 'dass nicht', wenn ein einzelner Begriff des Satzes, dem dann 'ne' zur Hervorhebung unmittelbar vorangeht, negativ genommen werden soll (*Z* § 347): uti ne solus . . exirem *S* 1, 6, 102. dum ne, s. 'dum' a. E. Bes. *b*) nach den Zeitw. des Ermahnens, Forderns, Warnens, der Fürsorge, Verhütung u. dgl., nach 'moneo' *O* 1, 18, 7. 4, 7, 7. nach 'postulo' *S* 1, 3, 73. nach 'laboro' etc. *S* 2, 4, 49; 5, 37. *E* 1, 5, 22. vgl. *O* 3, 29, 60. 4, 15, 3. *S* 2, 8, 68 fg. *E* 1, 18, 88. nach 'caveo' (s. d.) *O* 3, 8, 25. *S* 2, 3, 177 u. o. in diesem Sinne auch bei vorausgeh. 'sic', also nicht st. 'ut non' (s. *Kr.* L. Gr. § 593 A. 3. *M* § 456 A. 4): sic positum servabis onus, ne forte usw., halte die Last der Schriftrollen in der Lage, dass du nicht usw. *E* 1, 13, 12. sic veris falsa remiscet, primo ne medium usw. *AP* 152. *c*) nach den Zeitw. der Furcht und Besorgniss, wobei der Römer den Wunsch zum Grunde legt, dass etwas nicht eintreten möge (wie auch im Griech. μή nach δέδια u. dgl., s. *Buttm.* Gr. § 139, *E* Anm. 3), wo wir dagegen nur 'dass' gebrauchen, nach 'metuo' *O* 1, 35, 13. 2, 8, 23. *S* 1, 1, 98; 2, 4; 4, 31. 2, 1, 61. nach 'timeo' *E* 1, 9, 8; 17, 37. nach 'extimesco' *S* 2, 3, 174 fg. (wo man im zweiten Gliede 'tu *ne*' erwartet). nach 'vereor' *S* 1, 2, 127. *E* 1, 16, 19. nach 'formido' *S* 1, 1, 78. nach 'terreo' (s. d.) *O* 1, 2, 5 u. ähnl. nach 'neglego' (s. d.), d. i. gleichs. 'non timeo' *O* 3, 8, 25 (wo A. es von 'cavere' abhängig machen). *d*) nach Wörtern, die e. Hinderniss ausdrücken, 'dass', dah. nach 'mora' (s. 'eripio' 2) *O* 3, 29, 5.

2 nĕ, enclit. Fragpart. [dem betonten Worte angehängt, das meist die erste Stelle einnimmt, doch bisw. auch einem andern Worte, aber selten an adjectivische Fragwörter, wie 'uterne', 'quone', 'quantane' *S* 2, 2, 107; 3, 295 u. 317. vgl. *Z* § 352 a. E.[1]). Bei Dcht. oft apocopirt, wie 'me*n*' st. 'me*ne*' *S* 1, 10, 78. 2, 3, 152. 'tu*n*' st. 'tu*ne*' *S* 2, 3, 128. 'te*n*' st. 'te*ne*' *S* 2, 8, 83. 'nemo*n*' *S* 2, 7, 34. aber *S* 1, 1, 108 zw. 'sanin' *S* 2, 3, 246. auch mit Ausstossung des Cons. *s* 'vin' st. 'visne' *S* 1, 9, 69. vgl. *Z* § 24. Anm.] 1) in der directen Frage, und zwar *a*) in der einfachen, mag man eine verneinende od. bejahende Antwort erwarten, im Deutschen bisw. durch 'denn', 'wohl', 'etwa', öfter durch den blos geschärften Ton auszudrücken *O* 3, 5, 5. *Epd* 4, 7. 7, 3. *S* 1, 2, 109; 3, 20. 2, 5, 3; 7, 2. *E* 1, 1, 65; 3, 3 u. 12 u. o. *β*) mit dem Conjunct. in zweifelnden od. un-

[1]) S. *Madvig* zu Cic. de fin. *p* 83 u. 828. *Haase* zu *Reisig*'s Vorl. *p* 587.
[2]) S. *Hand* Turs. IV *p* 59. *not.* 8.
[3]) S. *FWMüller* Jhrb. f. Philol. 1861 *p* 273.

[1]) Vgl. *Lorenz* zu Plaut. Mil. gl. 4, 1, 26. *Klotz* zu Ter. Andr. 4, 4, 29.

willigen Fragen (*Z* § 530): idcircone vager usw., soll ich darum ausschweifen usw. *AP* 265. vgl. *S* 1, 10, 78. ut ne tegam spurco Damae latus? wie, ich sollte decken usw. (s. 'ut') *S* 2, 5, 18. *γ*) m. Acc. u. Inf. wegen der Ergänzung: ist es glaublich, denkbar, dass usw. (*Z* § 609 [1]): contrane lucrum nil valere usw., sollte denn des Armen redliches Gemüth nichts vermögen gegen usw. *Epd* 11, 11. ten lapides varios radere usw., du wagst buntes Gestein abzukehren usw. *S* 2, 4, 83. tene torquerier usw., sollst du dich zermartern usw. *S* 2, 8, 67. u. ebenso im emphat. Ausrufe der Verwunderung od. des Unwillens: huncine solem tam nigrum surrexe mihi! dass der heutige Tag mir musste so schwarz aufgehen! *S* 1, 9, 72. zugleich mit der Verschmelzung der Frage (nemone se probet): nemon ut avarus se probet, wie nie doch ein Geizhals selbst sich gefällt! [2]) *S* 1, 1, 108. *δ*) st. 'nonne' (wie ἆρ' οὖν), als Zeichen, dass man e. bejahende Antwort erwartet (*Z* § 352): estne marito . . potestas? (als Begründung der vorhergeh. Frage 'quid refert'), d. i. steht nicht dem Ehemanne Gewalt zu usw. *S* 1, 7, 61. *b*) in der zwei- od. mehrgliedrigen Frage, m. fg. 'an' ('oder') *O* 3, 27, 38 fgg. melius*ne* fuit . . *an*, war es besser für mich . . als (wo die Frage zur starken Verneinung dient) *O* 3, 27, 42. furor*ne* caecus *an* rapit vis acrior *an* culpa? *Epd* 7, 13. vgl. *S* 2, 3, 67. *E* 1, 3, 3; 11, 4 u. o. auch im zweiten Gliede als selbständige Frage: Sm. quid et Colophon? maiora minorane famâ, d. i. stehen sie über od. unter dem Rufe (von *Död.* zum Vrhrg. gezogen; *P* u. A. 'minora*ve*') *E* 1, 11, 3 (s. *Kr.* L. Gr. § 518. A. 2. *p* 698 *not.* 1 unten). m. 'utrum' verb. (*Z* § 352 a. E.): utrumne iussi persequemur otium an usw. *Epd* 1, 7. — 2) in der indir. Frage u. zwar *a*) in der einfachen ob, quaeram, meritone tibi sit suspectum genus hoc scribendi *S* 1, 4, 64. donasset iamne catenam, quaerebat *S* 1, 5, 65. *b*) in der zweigliedrigen Frage, m. fg. 'an', ob . . oder, pontesne inter iactatus an amnes *S* 2, 3, 32. vgl. *O* 2, 3, 21. *S* 2, 3, 166. 210. *E* 1, 14, 4; 16, 3. *AP* 214 fg. 237 u. o. vgl. 'an'. auch: utrumne . . an (s. vorh.) *S* 2, 3, 251; 6, 73. mit 'ne' in beiden Gliedern, wenn die Frage nicht so scharf disjunctiv ist, wo auch wir beide Male ob gebrauchen st. 'ob . . oder' (*Kr.* L. Gr. § 518. A. 2. *p* 698): collectosne bibant imbres puteosne perennes (scire velim) *E* 1, 15, 15. mercatorne . . cultorne *AP* 117. od. mit Wegfall e. besondern Fragpart. u. des Zeitw. im ersten Gliede: oder (*Z* § 554): tuo vitio rerumne (vitio) labores nil referre putas *S* 1, 2, 76. quid interest in matrona ancilla peccesne togata, d. i. nihil interest in matrona pecces peccesne in ancilla togata (so dass die Rede nur zweigliederig ist; *Ritter* u. *Dillenb.* irrig 'peccesve', wodurch drei Glieder entstehen würden: sive in matrona sive in ancilla sive in togata pecces) *S* 1, 2, 63. incertus scamnum faceret*ne* Priapum, maluit esse deum, d. i. 'faceretne scamnum faceretne Priapum', ungewiss, ob er eine Bank machte oder einen Priapus (ein Machen war's), machte er einen Gott *S* 1, 8, 2. vgl. *E* 1, 12, 17; 18, 100 [1]).

Nĕaera, ae, *f.* (Νέαιρα v. νέος, eig. die Jugendliche) eine Citherspielerin u. Freundin des Hor. *O* 3, 14, 21. *Epd* 15 (an diese gerichtet).

Nĕāpŏlis, is, *f.* Νεάπολις, ber. Seestadt in Unteritalien (Campanien) in e. herrlichen Gegend am westl. Abhange des Vesuv, wohin Alle zogen, die von Geschäften frei sein wollten, dah. Sitz eines behaglichen u. müssigen Lebens: otiosa *Epd* 5, 43.

Nĕarchus, i, *m.* Νέαρχος, e. schöner Knabe, von Pyrrhus geliebt *O* 3, 20, 6.

nĕbŭla, ae, *f.* (νεφέλη) auch Plur. Nebel, Dunst, Gewölk *O* 1, 22, 19. 3, 3, 56. übtr.: spargere nebulam stellis candidis, von e. alten Dirne, d. i. den Glanz od. freien Anblick junger Mädchen gleichs. verdüstern *O* 3, 15, 6. Dav.

nĕbŭlo, ōnis, *m.* (dem Begriff nach Subst. v. 'nequam') ein Taugenichts, Tagedieb, Wüstling, m. 'vappa' verb. *S* 1, 1, 104; 2, 12. Plur. von den Freiern der Penelope ('lustige Brüder' *Död.*) *E* 1, 2, 28.

nĕc od. **nĕquĕ**, [nachgestellt *O* 1, 8, 6. 3, 4, 77; 18, 6. 4, 5, 14. *Epd* 10, 11, 16, 5. 33. 55. 60. 'neque' Einmal *O* 4, 7, 24. 'nec' am Schlusse des Hexam. *S* 1, 7, 35; 16, 2, beides ohne Untersch.

[1]) S. *Krüger*'s 'Unters.' usw. I *p* 23 fg. u. vollständig 'Die sogenannte unwillige od. missbilligende Frage' von *Kraz* Stuttg. 1862 u. von *GMüller* Görl. 1875.

[2]) 'Mit dieser Rückkehr zu dem Gedanken des Einganges erhält erst das Ganze der Satire seine Abrundung u. man vernichtet den Zweck, den der Dichter durch die genaue Wiederholung der obigen Worte deutlich verräth, u. vergisst zugleich seine Grammatik, wenn man erklärt: Wie doch Niemand, gleich dem Geizigen usw.' *FA Wolf.* Neueren jedoch erschien eine solche Frage für den ruhigen Ton der Betrachtung ungeeignet; andere Erkll. dieser St. s. u. 2 'qui' u. 'ut' 2.

[1]) S. *Reisig*'s Vorl. *p* 471.

vor Conson. u. Vocal., doch b. Hor., wie b. Ennius, Lucr., Catull u. Vergil stets 'neque' im 1. Fuss dactylischer Verse, mit Ausnahme von *O* 1, 7, 10 'me nec tam patiens Lacedaemon', vgl. *Lachm.* zu Lucr. *p* 187] copulat. Part., th. ganze Sätze zum Gegs. od. zum Uebergang u. Fortschritte in der Rede, th. einzelne Satztheile u. Begriffe zusammenstellend (wie *οὐδέ*), und nicht *O* 1, 3, 38; 7, 16; 8, 10. 2, 3, 15. oft bei vorausgeh. 'non', 'nullus' u. dgl. *O* 1, 18, 12. *S* 1, 3, 127; 4, 71. 2, 6, 72. *E* 1, 19, 2 u. ö. neque ulla est aut magno aut parvo leti fuga, d. i. und Keiner dem Tode, ob hoch od. niedrig, entrinnt *S* 2, 6, 94. vgl. 'aut'. Bildet mit seiner negirenden Bed. zu einem einzelnen Worte gehörig e. positiven Begriff: nec mollior . . nec mitior, d. i. starrer als . . und hartherziger als usw. *O* 3, 10, 17. Bisw. 'ohne dass' zu übers. *O* 2, 8, 18. prägn. 'auch nicht' *O* 2, 18, 5 u. ö. 'und zwar nicht', 'und nicht einmal' *Epd* 14, 15. Bezieht sich auf mehrere Begriffe zugleich: nec hiems, ignis usw. *S* 1, 11, 39. vgl. *O* 3, 24, 36. fügt zum doppelten 'non', das ein Ganzes einschliesst (Wettkämpfe), nicht e. Drittes, sondern e. Zweites (die Kriegsthaten) hinzu *O* 4, 3, 6. doppelt: neque . . nec, wo 'neque' zur Vervollständigung des ersten Gliedes (worin 'non' enthalten), 'nec' zur Einführung des zweiten Gliedes dient *O* 1, 22, 3 fg. vgl. *O* 1, 9, 16 (wo 'neque' dem vorhergehenden 'nec' untergeordnet). Nach vorhergeh. doppelten 'non . . non', 'noch . . noch' *O* 3, 3, 4 u. 6. 'nec . . neque' im Gegs. (wo man e. Adversativpart. erwartet): 'doch nicht', 'und auch nicht' (nach *Nauck* anacoluthisch: weder . . und nicht, wie *Epd* 12, 3) *O* 1, 20, 10 fg. *b*) wo man 'neu' oder 'neve' erwartet, wenn das zweite Glied nicht e. neuen Gedanken, sondern nur e. nähere Erklärung od. Vervollständigung des ersten enthält (vgl. *Z* § 535 [1]), bei vorausgeh. 'ne' u. Conj. *O* 1, 11, 2. auch sonst beim Conj. (in Prosa oft b. Liv., s. *Kr.* L. Gr. § 511. Anm. 3) *O* 2, 11, 4. *Epd* 10, 9. *S* 1, 10, 73. u. so 'nec contempleris' bei vorausgeh. 'eripe te morae' (doch s. 'ne' u. 'eripio') *O* 3, 29, 6. beim Imperat. *O* 1, 9, 15. 2, 17, 19. 3, 7, 29. — 2) correspondirend: nec . . nec od. neque . . neque, sowohl nicht . . als auch nicht, d. i. weder . . noch (*οὔτε . . οὔτε*) *O* 1, 1, 19 u. 32 fgg.; 3, 14; 4, 18; 38, 6. *S* 1, 2, 121 u. o. neque . . nec *O* 1, 4, 3 fg.; 6, 5; 8, 5; 16, 9 fg.; 22, 2 fg. u. o. nec . . neque *Epd* 9, 23 u. ö. abwechselnd mit 'aut': neque . . neque . . aut *S* 1, 6, 68. neque . . aut . . nec *E* 1, 18, 39. nec . . nec . . aut . . nec *S* 1, 9, 32. neque . . aut . . nec . . nec . . que *Epd* 16, 3 fgg.

[1]) S. *Haase* zu *Reisig*'s Vorl. *p* 589.

nec-dum, Adv. noch nicht *S* 2, 2, 44.

nĕcesse [urspr. alterth. Subst. Lucr. 6, 815 *Lachm.* u. *Z* § 103 a. E.], ('ne' u. 'cedo') eig. unumgänglich nöthig, dah.: n. est, müssen, mit Conj. *S* 1, 3, 111. 2, 2, 34. m. bloss. Inf. (s. *Z* § 608 g. E.) *S* 2, 6, 26. *AP* 48. Dav.

nĕcessĭtas, ātis, *f.* unvermeidliche Nothwendigkeit, Zwang, leti *O* 1, 3, 32. *b*) personif. 'Zwingmacht', *Ἀνάγκη*, mit Balkennägeln, Klammern und geschmolzenem Blei dargestellt, weil sie Alles unerschütterlich fest u. unwiderruflich macht (vgl. 'figo' u. 'clavus' [1]) *O* 1, 35, 17. 3, 24, 6.

nec-ne, oder nicht, in der zweiten Hälfte der indir. Doppelfrage (*Z* § 554), nach 'an' (s. d.) *S* 1, 4, 125. ohne Vorausgang e. besondern Fragpart.: iustum sit necne poëma (mit Umstellung), ob ein wahres Gedicht dies sei oder nicht sei *S* 1, 4, 63. male necne (wo das erstere 'nec' Fortsetzung von 'non'): ob übel oder nicht übel, das ist gut *S* 2, 6, 72. recte necne *E* 2, 1, 79.

nĕco, 1, (nex) tödte, morde (mit dem Nebenbegr. der Gewalt od. Grausamkeit): sponsum *O* 1, 29, 6. puerum *S* 2, 3, 293. zeugmatisch: uri, virgis ferroque necari st. 'virgis caedi' od. 'verberari', d. i. fast zu Tode gestäupt werden (wie *P*, *Or.*, *Död.* u. A. interpung.; richtig verb. 'uri virgis' *BHM*, vgl. 'neco') *S* 2, 7, 58.

nectar, ăris, *n.* (*νέκταρ*) Göttertrank, als edelster Wein von rother Farbe u. duftendem Geruche u. als Zeichen höchster Glückseligkeit u. Unsterblichkeit gedacht [2]) *O* 3, 3, 12 u. 34 (von Augustus nach der naiven Vorstellung von der Gottmenschlichkeit der Kaiser nicht symbolisch, sondern möglichst wörtlich aufzufassen). *b*) übtr. von etw. Süssem, Lieblichem (wie oft b. Verg.) *O* 1, 13, 16.

necto, (nexui u. nexi), nexum, 3, schlinge, knüpfe, flechte, flores, coronam, von d. Muse, d. i. verherrliche durch e. Gedicht *O* 1, 26, 7 fg. quare sibi nectat uterque coronam, d. i. worauf

[1]) S. *Klausen* Ztschr. f. Althmsk. 1840 *p* 236. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 231.
[2]) Vgl. *Nägelsbach* 'Hom. Theol.' *p* 41² fg. *Bergk* Jhrb. f. Phil. 1860 *p* 378 fgg.

sie ihr gegenseitiges Lob gründen *E* 2, 2, 96. laqueum, drehe *E* 1, 19, 31. vincula gutturi, schlinge für od. um die Kehle *Epd* 17, 72 (*BHM* u. A.; '*in*nectes' *P* u. A.). catenas cui, schmiede (bildl. zur Bezeichn. d. Knechtschaft) *O* 1, 29, 5.

ne-dum, Adv. geschweige denn dass (wenn man etw. als undenkbar zurückweist, weil etw. Anderes, was leichter stattfinden könnte, nicht stattfindet), mit vollst. Satz u. Conj. (*Z* § 573): n. sermonum stet honos, d. i. muss menschliches Werk zu Grunde gehen, so hält sich das Wort noch weit weniger in Gunst u. Achtung *AP* 69.

nĕfārĭus, 3, verrucht, entsetzlich, v. Atreus *AP* 186. von

nĕ-fās, Indeclin., den göttlichen Aussprüchen od. Gesetzen zuwider, daher frevelhaft, entsetzlich, mit Inf. 'redire' *E* 16, 26. vgl. *O* 1, 37, 5. 2, 13, 9. 3, 24, 24. 4, 11, 30. scire (als prolept. Apposition) *O* 1, 11, 1. n. videri, als Ausruf, m. Inf. der näheren Bestimmung: 'wie entsetzlich anzusehen'! 'o gräulicher Anblick!' *Epd* 16, 14 (*PHM* u. A. st. 'videre'[1]). auch von dem, was versagt od. unmöglich ist *O* 1, 24, 20. *b*) Sbst. Frevel, Gräuel, vetitum *O* 1, 3, 26. maculosum, d. i. unnatürlicher *O* 4, 5, 22. omne *O* 3, 4, 68. mit 'fas' (s. d.) verb.: Recht und Unrecht *O* 1, 18, 10. *Epd* 5, 87. als Ausruf des Unwillens: heu n.! o Verworfenheit! *O* 3, 24, 30. 4, 6, 17.

nĕ-fastus, 3, nach den göttlichen Satzungen verboten, dies, d. i. nach dem nationalen Aberglauben der Römer ungeeignet zur Vornahme gewisser Handlungen (im Allgem. auch 'dies religiosus' genannt[2]), übtr.: von unglücklicher Bedeutung, Unglückstag *O* 2, 13, 1. *b*) v. Pers.: verrucht, ruchlos (wie *ἀποφράς* b. Eupolis), m. 'dura aetas' wechselnd: quid intactum nefasti (Nom. Plur.; A. nehmen 'nefasti' als Gen. zu 'quid', non nefastum, d. i. Verbrechen) liquimus *O* 1, 35, 35.

nĕgĭto, 1, (Int. v. 'nego') leugne beharrlich, m. 'renuo' verb. *E* 1, 16, 49.

nĕglĕgo, exi, ectum, 3, (aus 'neclego', mit Erweichung der *tenuis c* zur *media g*[3]) vernachlässige, versäume, beachte nicht, kümmere mich nicht um usw., übh.: alqd *E* 1, 1, 26. *S* 2, 4, 82. incendium *E* 1, 18, 85. testam (d. i. den Wein als Inhalt) *O* 3, 21, 10. agros, lasse verwildern *S* 1, 3, 37. von Göttern: setze hintan *O* 3, 2, 30; 6, 7. v. Pers.: alqm, d. i. weiss die von Jmdm erwiesene Ehre nicht zu schätzen *E* 1, 7, 64. neglectum (näml. 'a te') genus, das verlassene Volk (v. Mars, in Bez. auf die Römer) *O* 1, 2, 35. v. Abstr.: neglecta virtus, vergessene *CS* 58. dcht. m. Inf. *O* 1, 28, 30. m. fg. 'ne', unbesorgt, unbekümmert, dass usw. (gleichs. 'non timeo', doch s. 1 'ne' a. E.) *O* 3, 8, 25.

nĕgo, 1, (nach *Buttm.* Lexil. II *p* 113[2] v. 'nec' u. 'aio', doch vgl. *Curt.* Et. *p* 370[1]) verneine, leugne, stelle in Abrede: alqd, dah. 'negatum', näml. 'a me', was ich leugnete (wozu das Folg. als Appos.) *Epd* 17, 27. sponsum (Verbürgtes) *S* 1, 3, 95. vgl. *S* 1, 2, 46. 2, 3, 162. *E* 1, 10, 4. dah.: glaube nicht *Epd* 9, 11. m. Acc. u. Inf., oft durch 'sage', 'erkläre' od. 'versichere, dass nicht' usw. (*Z* § 799) zu übers. *O* 1, 29, 10. *S* 1, 6, 7. 90 u. 121. *E* 1, 16, 36. *AP* 122 u. 439. cogi posse negat, d. i. die Möglichkeit einer Gewalt *E* 1, 2, 11. — 2) schlage ab, versage, verweigere, mag etwas nicht, alqd *O* 2, 12, 26; 16, 31. 3, 16, 21. *S* 1, 1, 75 (vgl. 'doleo'); 10, 57. 2, 3, 259 (Gegs. 'opto'); 5, 67. *E* 1, 7, 63; 18, 92. 2, 1, 181. via negata, d. i. sonst od. Anderen versagte Bahn *O* 3, 2, 22. dcht.: terra domibus negata, den Wohnungen versagt, d. i. unbewohnt *O* 1, 22, 22. *b*) prägn.: weigere od. sträube mich *S* 2, 7, 94.

nĕgōtĭum, i, *n.* ('nec' u. 'otium', s. 'neglego') Geschäft, Verrichtung, oft Plur.: aliena *S* 2, 6, 33. al. negotia curo, d. i. Geschäfte, welche mich in meiner Ruhe stören (da Hor. damals noch Mitglied des Schreibercollegiums war), nicht: 'Geschäfte, die mich nichts angehen' *S* 2, 3, 19. longa clientum, die Beschwerden wegen der Clienten, die der Patron vor Gericht zu vertreten od. deren Streitigkeiten er privatim zu schlichten hatte *O* 3, 5, 53. saevum, von der Fortuna: grause Geschäftigkeit *O* 3, 29, 49. im schlimmen Sinne: aliquid negoti incutio (s. d.), wie *παρέχω πρᾶγμα* *S* 2, 2, 1. 80. Bes. *b*) die Zeit u. Ruhe raubenden Geschäfte in der Stadt, im Gegs. zum Landleben (otium) *Epd* 2, 1. *E* 1, 7, 36 u. 14, 17. Staatsgeschäfte *E* 2, 1, 1. Geld- od. Handelsgeschäfte *S* 1, 7, 4. *E* 1, 6, 33.

nēmō, ĭnis, *c.* [b. Hor. nur Sbst. im Nom., denn auch in 'nemo ut avarus' *S* 1, 1, 108 ist 'n.' Hauptsubject u. 'avarus'

[1]) Wie auch *θαῦμα ἰδέσθαι* u. *ἰδεῖν* b. Hom. u. A.; s. *Kühn.* Ausf. Gr. Gr. II *p* 585[2], *c.* *Buttm.* § 140, 2, 5. Sonst mit 2 Supin. *M* § 412. A. 1 u. 3.

[2]) S. Gell. 4, 9 u. *Lange*'s Röm. Alth. I *p* 306[2].

[3]) Vgl. *Corssen* 'Aussprache' usw. I *p* 40 u. 'negotium'.

Appos.: Niemand, sobald er ein Geizhals ist, wobei die Elision unterlassen, doch s. 'ut' u. 2 'ne'. vgl. *Z* § 88 u. 676] ('ne' u. alterthüml. 'hemo' st. 'homo') Niemand, Keiner *S* 1, 1, 87; 3, 68; 4, 22. 'nemon' st. 'nemonĕ' *S* 2, 7, 34. Bisw. wird aus 'nemo' (wie auch aus 'nihil' u. 'nolo, nego') im entgegengesetzten Gliede des Satzes ein affirmativer Begr. zum Zeitw. als Subj. gedacht[1]): quî fit, ut nemo . . contentus vivat, *laudet* diversa sequentes, d. i. quisque laudet div. s., wie auch wir durch e. gewisse Nachlässigkeit sagen: 'wie kommt es, dass Niemand zufrieden ist, vielmehr (sondern) die lobt, welche' usw. (*Kr.* L. Gr. § 904. *M* § 462, *b*.; den umgekehrten Fall s. zu 'converto' a. E) *S* 1, 1, 1.

nempe, Part. (aus 'nam' u. Suffixum 'pe' wie 'quippe' aus 'quiape') übh. um etw. als zugestanden od. als solches, das zugestanden werden müsse, anzudeuten od. hervorzuheben (*Z* § 345. *M* § 435. A. 4[2]): nun ja, freilich, doch wohl, natürlich, allerdings, eben (δηλαδή, δηλονότι): 'n. tu mihi' etc., nun freilich nichts als dein Mitsclav; denn du bist der Sclav Anderer *S* 2, 7, 80. n. inamar. epulae etc., freilich dies ist die Strafe: es verkehrt der Schmauss sich in Galle *S* 2, 7, 107. n. inter varias nutritur silva etc., nun ja, freilich man pflanzt Gehölz usw. (indem unter Voraussetzung des Zugeständnisses, dass das Land mehr Schönheiten als die Stadt darbiete, auf die bekannte Erscheinung hingewiesen wird, dass der Städter die Annehmlichkeiten des Landes selbst in die Stadt zu verpflanzen suche) *E* 1, 10, 22. n. pecus, rem, du meinst nämlich usw. *E* 1, 16, 75. n. modo isto mercaris agrum, offenbar kaufst du durch dieses Verfahren usw., du musst zugestehen, dass du usw. *E* 2, 2, 163. tibi n., doch wohl nur für dich *Epd* 12, 22. Dah. selbst zu Anfang e. Stückes unter Voraussetzung einer nicht mitgetheilten Behauptung[3]) *S* 1, 10, 1. Bes. *b*) mit ironischer oder sarkastischer Färbung (*Z* § 278. *Kr.* L. Gr. § 507. Anm. 2), bes. wenn man Jmd durch Zugeständnisse, die er machen muss, widerlegt: freilich, natürlich, n. tuo (sanguine), nun ja, doch mit dem deinen *S* 2, 3, 207. n. ruberes, nun dann müsstest du sicher (ohne Zweifel) dich schämen (wie von e. ausgemachten Sache) *E* 2, 2, 156.

[1]) Vgl. 'nemo extulit eum verbis . ., sed contempsit eum' etc. Cic. de or. 3, 14, 52 u. die Beisp. b. *Beier* zu Cic. de off. II *p* 197. *Stallb.* zu *Ruddim.* Inst. II *p* 361 *not.* 8. Aehnl. ist aus οὐδείς, μηδείς der Begr. von ἕκαστος od. πάντες zu entnehmen, s. *Kühner* Ausf. Gr. Gr. II *p* 1072², *m. Krüg.* zu Dionys. Histor. *p* 116. *Bernhardy* Synt. *p* 458 nimmt hier e. *Zeugma* an.

[2]) Vgl. *Hand* Turs. IV *p* 154 fgg.

[3]) Vgl. *Nägelsbach* 'Lat. Stilist.' § 163, *c.* a. E.

nĕmus, ŏris, *n.* (νέμος, νέμω) Wald (mit Triften), Gehölz, Hain, gelidum, tutum, vacuum u. dgl *O* 1, 1, 30; 17, 5. 3, 25, 13. Garganum *E* 2, 1, 202. stern. foliis (vom Sturme), d. i. den Boden des Waldes *O* 3, 17, 9. Sing. collectiv st. Plur., m. 'rivi' verb. *E* 1, 10, 7. vgl. 2, 2, 77. Bes. *b*) e. zwischen den Gebäuden innerhalb der das Impluvium umgebenden Säulengänge angelegter Lusthain (viridarium, vgl. 'silva') *O* 3, 10, 5.

nēnĭa (naenia[1]), ae, *f.* eig. Trauerlied, Grablied (θρῆνος), zur Ehre e. Verstorbenen von Klageweibern (praeficae) unter Begleitung einer Flöte abgesungen, 'Todtenklage' *O* 2, 20, 21 (wo 'luctus' u. 'querimoniae' auf die Angehörigen u. Freunde sich beziehen). 2) übh. Trauerlied, -gesang, des Simonides (s. 'Ceus') *O* 2, 1, 38. *b*) jedes einfache, kunstlose Lied *O* 3, 28, 16 (nach A. 'Lobgesang', welcher der Nacht gebührt). puerorum *E* 1, 1, 63. auch 'Zauberlied', '-formel', Marsa *Epd* 17, 29.

Nĕŏbūle, es, *f.* Νεοβούλη, N. eines Mädchens (viell. mit Anspielung auf νέα βουλή, als Aufforderung zu einem neuen Lebensplan) *O* 3, 12, 6.

nĕpōs, ōtis, *m.* (Wurz. νεπ in ἀ-νεψιός) Enkel, Grossohn, Atlantis, Mercur *O* 1, 10, 1. Nereius, d. i. Achilles *Epd* 17, 8. invisus, d. i. Romulus, S. des Mars *O* 3, 3, 31. *b*) dcht. übh. 'Nachkomme', wie unser 'Enkel' (mit Hervorhebung der Abkunft), bes. Plur. *O* 2, 1, 27; 13, 3. 3, 17, 3. *Epd* 7, 20. von den in die Bürgerkriege verwickelten Nachkommen der alten Römer *O* 1, 2, 35. 2) übtr. e. von den Grossältern, deren Nachsicht oft grösser ist als die der Aeltern, verzogenes Enkelkind, dah. 'Wüstling', 'Schlemmer' (Cic. Cat. 2, 4, 7): discinctus *Epd* 1, 34. *S* 1, 4, 49; 8, 11. 2, 1, 22 u. 53; 3, 225. *E* 1, 15, 36. 2, 2, 193.

Neptūnĭus, 3, von Neptun entsprossen: dux, d. i. Sextus Pompeius, der in Folge seines Glückes zur See sich gerühmt hatte, e. Sohn des Neptun zu sein, ein meerfarbenes Gewand trug u. den Neptunskopf auf Münzen in sein Portrait umbilden liess[2]), dessen Flotte aber 36 v. Chr. durch Agrippa aus der Meerenge Siciliens gedrängt u. bei Mylä vernichtet ward *Epd* 9, 7. von

[1]) S. *Död.* 'Syn.' VI *p* 230.

[2]) S. *Böttiger* 'Ideen zur Kunstmythologie' II *p* 352.

Neptūnus, i, *m.* (etrusc. 'Nethuus', 'Nethunus', wahrsch. mit 'no', νάω, 'navis' verw., also eig. 'Nevitunus', 'Neutunus' [1]) Ποσειδῶν, Beherrscher alles Gewässers, bes. des Meeres, auch zu Tarent als Schutzgott (vgl. 'custos') verehrt, weil der Sage nach von e. Sohne des Neptun gegründet *O* 1, 28, 29. N. hib. alto salo tundit saxa, d. i. schlägt stürmisch mit dem Meere an usw. (also nicht st. des Meeres selbst) *Epd* 17, 55. Ihm zu Ehren wurde in Rom jährlich am 23. Juli am Tiber od. zu Ostia an der See u. im Freien unter Laubhütten ein Fest (Neptunalia) mit eigenen Spielen gefeiert [2]) *O* 3, 28, 2. Schiffbrüchige weihten ihm eine Votivtafel mit bildl. Darstellung ihrer Rettung u. die Kleider, in denen sie gerettet *O* 1, 5, 15. *b*) dcht. 'Neptun's Reich', d. i. Meer, Wogen *Epd* 7, 3. furens (s. 'furo') *E* 1, 11, 10. terrâ receptus, der auf Agrippa's Rath 37 v. Chr. von Augustus angelegte portus Iulius bei Baiä, der durch die Vereinigung des Averner- u. Lucrinersees u. des letztern durch einen Kanal mit dem Meerbusen von Puteoli gebildet wurde (nach A. von dem schon von Iul. Cäsar projectirten, aber erst durch Kaiser Claudius ausgeführten grossartigen Hafenbau bei Ostia an der Tibermündung, womit die Trockenlegung der pomptinischen Sümpfe zusammenhing, so dass Hor. mit dichterischer Anticipation das erst begonnene Werk als bereits von Augustus vollendet darstelle [3]) *AP* 64.

nēquam, Indecl., nichtsnutzig, nichtswürdig, ein Schelm, Schuft *S* 2, 7, 100. Comp. 'nēquĭor' *O* 3, 6, 47. *S* 2, 3, 94; 7, 40.

nē-quaquam, Adv. auf keine Weise, keineswegs, nun und nimmer *S* 2, 4, 80. *E* 2, 1, 20.

nĕquĕ, s. nec.

nĕ-queo, quĭi, īre, [anomal., s. *Z* § 216. b. Hor. nur Präs. u. Einmal Perf. 'nequiere' *S* 2, 5, 78] kann nicht, bin nicht im Stande, mit Inf. *S* 1, 1, 107; 3, 77. 485 u. ö.

nēquīquam, [nach d. besten Hdschr. *PHM;* nequicquam *B*, *Or.* [4])] Adv. vergeblich, fruchtlos, ohne Erfolg *O* 1, 3, 21; 15, 13 u. 16. *S* 2, 7, 27. *E* 1, 3, 32.

nēquĭtĭa, ae, *f.* [Form nequities *S* 2, 2, 131] (nequeo) Nichtswürdigkeit, Verworfenheit, Frevel *O* 3, 4, 78; 15, 2. m. 'nugae' verb. ('Schlampampen und Tand' *Kirchn.*) *S* 2, 3, 244. concr.: nequitiae fautores et timidi, d. i. Gönner solcher nichtswürdiger Menschen (wie die 'scurrae' sind) u. Furchtsame (die sich vor der bösen Zunge der letzteren fürchteten) *E* 1, 15, 33 (vgl. 'fautor').

Nērēĭs, ĭdis, *f.* Νηρεΐς u. Νηρηΐς (dah. sonst auch 'Nērēis'), T. des Nereus u. der Doris, Nymphe des inneren Meeres, Plur. von den funfzig schön gestalteten Töchtern des N. *O* 3, 28, 10.

Nērēĭus, 3, Νηρήιος, von Nereus stammend: nepos, d. i. Achilles, S. der Thetis, einer Tochter des Nereus *Epd* 17, 8. von

Nēreus, ĕi, *m.* Νηρεύς, S. des Pontos u. der Gäa, Vater der Nereiden, gleich den übrigen Göttern mit der Kraft der Weissagung begabt (vgl. Verg. *G* 4, 392) *O* 1, 15, 5 (wo das Subj. des Hauptsatzes durch dcht. Umstellung zwischen die Glieder des Nebensatzes tritt [1]).

Nērĭus, i, *m.* e. berüchtigter Wucherer in Rom *S* 2, 3, 69.

Nĕro, ōnis, *m.* Familienname des Claudischen Geschlechts, bes. Tib. Claudius Nero (s. 'Claudius', 1) *E* 1, 18, 2. bonus clarusque *E* 2, 2, 1. Plur.: Nerones, d. i. Tiberius u. Drusus Nero *O* 4, 4, 28. maior Neronum, d. i. Tiberius, der ältere Stiefsohn des Augustus, Bruder des Drusus *O* 4, 14, 14. Aber *O* 4, 4, 37 ist besonders der Ahn der Familie, C. Claudius Nero (s. 'Claudius', 2) gemeint.

nervus, i, *m.* (νεῦρον) Nerv, Sehne od. Flechse am menschl. Körper *O* 1, 28, 13. *S* 2, 4, 53. Plur. 'Glieder' *E* 1, 15, 6. dcht. *Epd* 8, 17. 12, 19. Bes. *b*) Saite aus Thiersehnen, Darmsaite (sonst 'chorda') *O* 3, 11, 4. auch von d. Fäden od. Drähten der Marionetten *S* 2, 7, 82. 2) übtr. Spannkraft, Kraft, mit 'animi' (Schwung) verb. *AP* 26. Bes. von der 'Kraft' der Rede *S* 2, 1, 2.

ne-scio, īvi od. ĭi, ītum, 4, [bei Hor. nur Präs. u. Fut.] weiss od. kenne nicht, alqd *S* 2, 6, 73. im Gegs. von 'disco' *AP* 88 u. 418. *a*) mit Relativs. *S* 1, 1, 73. bes. 'nescio qui' od. 'quis', ich weiss nicht wer od. was (oft mit d. Nebenbegr. der Gleichgültigkeit od. Verächtlichkeit, die e. nähere Bezeichn. der Sache verschmäht), in der Constr. als Ein Begriff wie ein Adj. behandelt u. dem Hauptsatze eingeschoben (vgl. *Z* § 353 g. E. *Kr.* L. Gr. § 611. A. 5 [2]): castel-

[1]) S. *Schömann* zu Cic. de nat. de. 2, 26, 66 u. *Preller*'s 'Röm. Myth.' *p* 502 fg.
[2]) S. *Hartung*'s 'Relig. d. Röm.' II *p* 98.
[3]) S. *Preller* im 'Philologus' II *p* 483 fgg.'
[4]) S. *Wagner*'s Orth. Verg. *p* 459.

[1]) Vgl. *O* 1, 16, 8 'si geminent Cor. aera' st. 'Cor., si geminent' etc.
[2]) S. *Haase* zu *Reisig*'s Vorl. *p* 346. *Fuhrmann* Jhrbb. f. Phil. 1872 *p* 811.

lum nescio quod *E* 2, 2, 35. nescio quid, d. i. irgend etwas, dieses oder jenes *S* 1, 9, 10 u. 67. auch mit Gen.: n. quid nugarum *S* 1, 9, 2. mit 'an', als bescheidene Behauptung *S* 2, 3, 83 (s. 'an' g. E.). 2) prägn.: habe etw. nicht gelernt, verstehe nicht, kann oder vermag nicht, m. Inf. *O* 3, 13, 10; 24, 54. *E* 1, 10, 27 u. 41; 12, 10. 2, 2, 213. *AP* 35 u. 379. Auch v. sachl. Subj.: vox missa reverti nescit *AP* 390. mit Attract. des Nom. des Prädicates (wie bei οἶδα, vgl. *Buttm.* § 142, 2, *a* u. *Krüg.* Gr. Gr. § 56, 7, 5): uxor Iovis esse nescis, eig.: du weisst nicht, du verstehst es nicht od. verstehst dich nicht darauf, Iuppiters Gattin zu sein, d. i. da du Iupp. Gattin bist, als solche aufzutreten od. dich zu zeigen (vgl. *Z* § 612. *Kr.* L. Gr. *p* 777. *not.* 3. s. zu 'patior', 2. [1]) *O* 3, 27, 73.

ne-scĭus, 3, unwissend, unkundig, etw. nicht kennend, *a*) m. Gen.: aurae fallacis *O* 1, 5, 11. v. sachl. Subj., wie von der Tugend: repulsae *O* 3, 2, 17. *b*) m. Inf. st. des Gen. des 1. Supin. (*M* § 419), der etw. nicht versteht: uti compositis, d. i. der nicht zu gebrauchen weiss, unfähig ist zu usw. *S* 2, 3, 109. fari, d. i. lallend, unmündig (bei Hom. νήπια τέκνα) *O* 4, 6, 18. cedere (st. 'cedendi'), d. i. unnachgiebig, unbeugsam (wie 'pectora nescia vinci' b. Verg. *A* 12, 527) *O* 1, 6, 6.

Nessus, i, *m.* Νέσσος, e. Centaur in Aetolien, von Hercules wegen des Versuches, die Deïanira zu entführen, mit e. vergifteten Pfeile getödtet, durch den auch das aus der Wunde strömende Blut des N. zugleich vergiftet ward *Epd* 17, 32. s. 'Hercules'.

Nestor, ŏris, *m.* Νέστωρ, S. des Neleus, Kön. v. Pylos, der als Greis noch, nachdem er schon über das dritte Menschengeschlecht geherrscht (dah. 'senex ter aevo functus' *O* 2, 9, 13. s. 'aevum'), in den trojan. Krieg zog und sich hier durch Weisheit u. Beredtsamkeit auszeichnete *O* 1, 15, 22. Bes. suchte er den zwischen Achilles u. Agamemnon ausbrechenden Hader zu beschwichtigen (Hom. Il. 1, 254 fgg.) *E* 1, 2, 11.

neu od. **nē-vĕ**, [ersteres aus letzterem durch Wegwerfung des *e* verkürzt; 'neve' b. Hor. nur *O* 1, 2, 47. *E* 1, 16, 20. *AP* 189] oder nicht, und nicht od. blos nicht, zum Ausdr. des Wunsches, des Verbietens od. Warnens, mit Imperat. *E* 1, 11, 23; 13, 16 ('neu' *B;* 'ne' *PH*, *Or.* 'nec' *M*, *Stallb.*). 1, 18, 110. mit fg. Conj. in directer u. indir. Rede als Fortsetzung von 'ne' *O* 1, 33, 2; 35, 14; 16, 11 (wo in mehrfacher Wiederholung). *Epd* 16, 27. *S* 1, 3, 106 (doppelt). 2, 5, 37.

[1]) S. *PWagner* zur 'Elegia in Messalam' (Lpz. 1816) *p* 42. *Krüg.* Unters. III *p* 350.

neuter, tra, trum, ('ne' u. 'uter') keiner (von Beiden): in neutram partem, nach keinerlei Seite hin *S* 2, 2, 66.

neve, s. neu.

nex, **nĕcis**, *f.* (vgl. νέκυς) Tod, bes. gewaltsamer, Mord *O* 3, 7, 16. *Epd* 7, 18.

nī od. **nĭsī**, Conj. ['nisi' nachgestellt *E* 1, 2, 54; 'ni' am Schlusse des Hexam. *S* 1, 9, 47. *E* 1, 2, 34] wenn nicht, wofern nicht, zur Bezeichn. e. Ausnahme, u. zwar zum Ausdr. einer verneinenden Bedingung, wenn ein Fall aufgestellt wird, mit dem das im Nachsatz Gesagte unvereinbar ist: *α*) zunächst mit Ind. in beiden Sätzen: ni tua custodis, avidus iam haec auferet heres *S* 2, 3, 151. nisi ventis debes ludibrium, cave, sei auf deiner Hut, wenn du nicht der Winde Spiel werden sollst (willst), d. i. hüte dich vor deinem Untergange *O* 1, 14, 15. auch bei nachfolg. Vordersatze: deficient inopem venae te, ni cibus accedit (wie εἰ m. Indic.; A. 'acced*a*t') *S* 2, 3, 153. vgl. *O* 3, 17, 12; 27, 63. *S* 1, 1, 44; 2, 95; 3, 87 u. 124. 2, 3, 151 u. 153; 7, 118. *E* 1, 2, 5. 54 u. 62; 5, 27. 2, 1, 78. mit 'si non' wechselnd *E* 1, 2, 34 fg. *β*) mit Conj. Präs. od. Perf. im Bedingungssatze *O* 2, 2, 3 u. 14. *S* 1, 3, 85. *E* 1, 16, 5. 2, 2, 54. mit Conj. Imp. u. Plusq. *S* 1, 5, 59 u. 79. 2, 8, 60. *E* 2, 1, 133. ellipt.: mentem, nisi litigiosus, exciperet dominus (s. 'litigiosus' u. 'excipio') *S* 2, 3, 285. dispeream, ni submosses omnes, 'mich treffe der Tod, wenn du nicht Alle verdrängst' (wo 'dispeream' die Verwünschung enthält, wenn nicht die Wahrheit einträfe, u. das Plusq. 'ni summosses', näml. 'si tradidisses', lebhafter u. zuversichtlicher ist als 'summoveres') *S* 1, 9, 47. pueros ureret flammis, ni pater adnuisset (wo man im Vorders. den Conj. des Plusq. erwartet, vgl. *Z* § 525) *O* 4, 6, 21. truncus me sustulerat, nisi Faunus ictum levasset, hätte sicher mich vernichtet (wo man 'sustulisset' erwartet, s. 'tollo', 3) *O* 2, 17, 28. *b*) alles Uebrige ausschliessend, wenn ein Begriff auf eine einzige Bestimmung genau zu beschränken ist, dah. in Bez. auf e. negatives Wort (wie 'non', 'nihil', 'nullus', 'nemo' u. dgl.), das bald vorangehen, bald nachfolgen kann (bes. von 'non' getrennt, s. *Z* § 801), 'wenn nicht', 'ausser', in verkürzten Bedingungssätzen

auch mit 'als', od. mit der Negat. zusammen durch 'nur' zu übers.: non . . nisi *Epd* 1, 8. *S* 1, 7, 14. *E* 2, 1, 115. *AP* 476. umgekehrt: nisi . . non *S* 2, 1, 18. nec . . n. *S* 1, 4, 73. nihil od. nil n. *S* 2, 1, 49: 6, 5. *E* 2, 1, 83 u. ö. nunquam n. *Epd* 7, 12. *E* 1, 19, 7. ne biberis . . nisi *S* 2, 2, 15. nach 'nolo' *S* 1, 2, 28. in Fragen mit negativem Sinne *S* 2, 1, 51. *E* 1, 16, 40. 2, 2, 100.

nīdor, oris, *m.* Brodem od. Duft, bes. Fettdampf (b. Hom. *κνίσα*), der von fettem gebratenen Fleische aufsteigt u. von Gutschmeckern mit besonderer Wollust eingesogen ward *S* 2, 3, 19; 7, 38.

nīdus, i, *m.* Nest des Vogels *O* 4, 12, 5. *S* 2, 2, 49. *E* 1, 20, 21. v. 'Horst' des Adlers *O* 4, 4, 6. 2) übtr. Wohnsitz, Haus (in verächtlicher Bez.): servare nidum, wie unser 'das Nest hüten', d. i. Rom nicht verlassen *E* 1, 10, 6. celsae Acherontiae, 'Felsennest' *O* 3, 4, 14.

nĭger, gra, grum, schwarz in vielfältiger Abstufung, dah. oft schwärzlich, dunkel, barri *Epd* 12, 1. palla *S* 1, 8, 23. pelles *S* 1, 6, 27. loligo *S* 1, 4, 100. oculi, capilli *O* 1, 32, 11. *E* 1, 7, 26. *AP* 37. collyria *S* 1, 5, 30. olea (s. d.), mora *S* 2, 2, 46; 4, 22. Bes. v. Laube *O* 4, 4, 58. von Fichten, Tannen und Nadelhölzern übh. (vgl. unser Schwarzholz), d. i. dunkel, düster (Gegs. 'viridis' [1]); nicht 'schattig') *O* 1, 21, 7. 4, 12, 11. fumus *O* 3, 6, 4. sal, aus Holzasche ausgelaugtes scharfes Salz (vgl. nachh.) *S* 2, 4, 74. ignes, qualmend, des Scheiterhaufens, dcht. übh. st. Tod *O* 4, 12, 26. passiv m. Abl.: pulvere Troio, geschwärzt *O* 1, 6, 15. 2) übtr. (wie *μέλας*) von allem Unerfreulichen, Traurigen, Schrecklichen (vgl. 'ater'), von der Unterwelt u. dem daselbst Befindlichen: Orcus *O* 4, 2, 23. grex (der Schatten im Orcus) *O* 1, 24, 18. v. Winden (Gegs.: albus, candidus, w. s., vgl. Verg. *G* 3, 278; nach A. activ: Dunkelheit durch Wolken u. Staub erzeugend): venti *O* 1, 5, 7. Eurus *Epd* 10, 5. sol, Trauer u. Unheil bringend (wie man im röm. Staatskalender die Unglückstage als schwarze bezeichnete) *S* 1, 9, 73. *b*) von der Denkungsart, schlecht, tückisch, böse: hic n. est *S* 1, 4, 85 u. 91. auch 'sal' (vgl. vorh.), d. i. scharfer, beissender Witz *E* 2, 2, 60.

nĭhĭl, zusgez. **nīl,** Indecl. nichts, zunächst Subst., vgl. *O* 1, 28, 12. 2, 16. 27; 18, 11. auch: nil parvum, nil mortale *O* 3, 25, 17 fg. nil mortalibus arduum est, nil possem, valeo *O* 1, 26, 9. *Epd* 11, 11. nil ago (s. d.) *Epd* 17, 81. *S* 1, 9, 15. 2, 3, 103. *E* 1, 6, 1 (s. 'admiror'). n. maius, prius u. dgl. *O* 4, 3, 37. *E* 1, 1, 88. m. Gen.: n. pericli, nicht von Gefahr *S* 2, 8, 57. vgl. *S* 2, 6, 8. n. non, Alles, was es auch sei, Jegliches *O* 4, 4, 73. *AP* 122. vgl. 'nisi' u. 'praeter'. Bes. 'nil est', es hilft nichts, d. i. 'du bringst nichts zu Stande, man erwartet vergebens von dir etwas Ausgezeichnetes; fang an! es geht nicht, du zermarterst dich umsonst, vergebens schiebst du die Schuld auf das Schreibrohr u. bearbeitest in deiner Wuth die Wand' *S* 2, 3, 6. nihil est, d. i. es genügt nicht tausend zu sagen, 'ja noch mehr' ('non est satis' *v* 69) *S* 2, 3, 116. *β*) prägn. als Prädicat e. Pers. (st. 'nequam'), wie *οὐδέν*, n. ego (verst. 'sum'), *οὐδὲν εἰμί*, ich gelte nichts, ein Taugenichts heiss' ich (wenn ich näml. einen mir nicht gehörigen Kuchen anzubeissen mir habe beigehen lassen) *S* 2, 7, 102. *b*) als Adv. (wie *οὐδέν*), verstärktes 'non', in nichts, in keiner Weise, keineswegs u. dgl. *O* 1, 14, 14; 19, 13. 3, 23, 13. *S* 1, 2, 101; 5, 64; 6, 89; 9, 16. *E* 1, 15, 6 u. ö.

nĭhĭlum od. dcht. **nīlum,** i, *n.* [zweisilbig: nihilo deterius *S* 1, 5, 67 *BP*, *Or.*, *Stallb.*; 'deterius nĭhĭlo' *Dillenb.* u. *Schm.*; 'nilo det.' *HM*, *Krüg.*[1])] ('ne' u. 'hilum') nichts, adverbial: n. nocere *S* 2, 8, 41. n. metuenda *S* 2, 3, 53. Bes. im Abl.: 'nihilo' beim Comp., d. i. um nichts, 'n. plus' u. dgl. *S* 1, 1, 48, 2, 3, 52 u. 270. *E* 2, 2, 153.

nil, nilum, s. nihil, nihilum zu A.

Nīlus, i, *m.* *Νεῖλος*, bek. Strom Aegyptens, der durch seine jährliche Anschwellung u. Austretung (dah. 'tumidus') das Land befruchtet *O* 3, 3, 48. Seine Quellen den Alten unbekannt (vgl. Ov. Met. 2, 254) *O* 4, 14, 46 (wo zur Andeutung der Unterjochung Aegyptens).

nimbus, i, *m.* (nach *Curt.* m. *νεφέλη* verw., nach A. m. 'nix', vgl. *νίζω*, *νίπτω*) heftiger Regen, bes. Regenwolke *O* 2, 16, 23. 4, 4, 7.

nīmīrum, Adv. (eig. 'ne mirum', näml. 'sit' [2]) zur Erklärung od. Aufklärung dessen, was auffallend od. seltsam erscheinen könnte, natürlich, doch jedenfalls, unstreitig, wahrscheinlich *S* 2, 2, 106. Oft mit iron. Färbung u. schalkhafter Laune: 'offenbar', 'freilich', 'doch wohl' (*δηλονότι*) *S* 2, 3, 120. *E* 1, 9, 1; 14, 11; 15, 42. 2, 2, 141.

[1]) S. *Jacob* in Ztschr. f. Althmsw. 1835. *p* 273 u. Quaest. ep. *p* 78.

[1]) Vgl. *Lachm.* zu Lucr. 1, 159 *p* 28.
[2]) S. *Seyffert* zu Cic. de am. *p* 145.

nĭmis, Adv. über die Maassen, zu, allzu, b. Adj. *O* 1, 2, 37. 3, 7, 14; 24, 52. *S* 1, 5, 6. bei Adv. *E* 2, 1, 66. Dav.

nĭmĭus, 3, das rechte Maass überschreitend, übermässig, zu gross, zu stark, zu viel u. dgl., von Pers.: mero, d. i. unmässig berauscht im Wein, betrunken *O* 2, 12, 5. Bes. im Abl. Neutr. beim Comp.: 'n. plus', mehr als zu sehr, über Gebühr *O* 1, 18, 15; 33, 1. *E* 1, 10, 30. wegen *E* 2, 1, 198 s. 'minus'. 2) Adv.: nimium, zu sehr od. blos zu, b. Adj. *O* 1, 22, 21. 2, 3, 13; 10, 23. 3, 3, 58. *AP* 268 (wo nachgestellt). bei Adv. *O* 4, 5, 2. *AP* 271. b. Zeitw. *O* 1, 2, 17. 2, 10, 3. 3, 8, 26 u. o.

Nĭŏbēus, 3, zur Niobe (*Νιόβη*) gehörig, T. des Tantalus, die ihrem Gemahl Amphīon, Kön. v. Theben, sechs Söhne u. sechs Töchter (nach Hom. Il. 24, 602 u. 666 fg.; nach Ov. Met. 6, 182 je sieben) geboren hatte, derselben aber, weil sie wegen dieses Reichthums an blühenden Kindern über Latōna vermessen sich erhob, durch Apollo u. Diana beraubt wurde[1]): proles *O* 4, 6, 1.

Nīphātes, ae, *m.* *Νιφάτης* (Schneekoppe), rauhes u. kaltes Geb. auf der Grenze Armeniens u. Mediens, e. Theil des Taurus: rigidus (s. d.) *O* 2, 9, 20[2]).

Nīreus, ĕos (ĕi), *m.* (*Νιρεύς*, S. des Cheropos und der Aglaia, nächst dem Achilles der schönste Grieche vor Troja (Hom. Il. 2, 671 fgg.) *O* 3, 20, 15. *Epd* 15, 22 (wo Acc. 'Nirea').

nĭsĭ, s. ni.

nīsus, ūs, *m.* (nitor) eig. Anstemmen, d. i. Anstrengung, vom Adler: Aufschwung, Flug, Plur.: 'insoliti' *O* 4, 4, 8.

nītēdŭla, ae, *f.* Haselmaus von gelbröthlicher Farbe[3]) *E* 1, 7, 29 (*PHM Stallb.* nach *B*'s Verm. st. des hdschrftl. volpecula, w. s.).

nĭtĕo, ŭi, 2, glänze, schimmere, strahle, v. Gestirnen *O* 2, 11, 10. 4, 5, 8. von den Cycladen (näml.: marmoribus) *O* 1, 14, 19. v. goldenen u. silbernen Schüsseln (lances) u. von der Politur des prächtigen Cetrusholzes der Tische (mensae) *S* 2, 2, 4. vom Haare (malobathro) *O* 2, 7, 7. von d. prangenden Ansehen des üppigen Saatfeldes, dem Schmelz der Wiesen *E* 1, 10, 19. dcht. von e. Mädchen: albo humero *O* 2, 5, 18. 2) übtr. Sbst.: aetas defodiet condetque nitentia (zur Bezeichn. der Vergänglichkeit alles Irdischen, wie Soph. Ai. 656 *ἅπανθ' ὁ μακρὸς χρόνος φύει τ' ἄδηλα καὶ φανέντα κρύπτεται*) *E* 1, 6, 25. Bes. *b*) sehe stattlich aus in Folge guter u. fetter Nahrung (vgl. 'nitidus'): parcius (wegen schlechterer Pflege) *S* 2, 2, 128. 2) trp. glänze, v. grossem Besitzthum *S* 2, 5, 12. von e. Gedichte: hervorstechen, von grossem Werthe sein *AP* 351. *b*) m. Dat.: erscheine Jmdm schön u. liebenswürdig *O* 1, 5, 13. Dav. Inch.

nĭtesco, 3, erglänze, übtr. von dem, was einer dichterisch schönen Behandlung fähig ist *AP* 150.

nĭtĭdus, 3, glänzend, dem Aeusseren nach, von Sachen: currus *CS* 9. agna (s. d.), geputzt *S* 2, 3, 214. caput (in Folge der Salben, *λιπαρός*) *O* 1, 4, 9. u. so: capilli *E* 1, 14, 32. *b*) v. Pers., bes. in Folge guter Nahrung: wohlgenährt, neben 'pinguis' m. 'bene curata cute' verb. *E* 1, 4, 15. 2) übh. strahlend, prangend, schön, von Pers. (wie *λαμπρός*) *O* 2, 12, 19. 3, 19, 25. *S* 2, 1, 64. im Gegs. zu 'rusticus', schmucker, feiner Städter, 'Stadtkind' (*Död.*) *E* 1, 7, 83. adulter, gleissend *O* 3, 24, 20. v. Lebl.: villa, glänzend, prächtig (nach A. 'fett', d. i. 'einträglich') *E* 1, 15, 46.

1 nĭtor, ōris, *m.* Glanz, blendende Schönheit, v. Pers. *O* 1, 19, 5. 3, 12, 5.

2 nītor, nīsus sum, 3, Dep. stemme od. stütze mich auf etw., m. Abl.: cothurno, d. i. schreite od. gehe auf dem C. einher (vgl. *v* 80) *AP* 280. pennis ope Daed. cer., d. i. strebe an, erhebe mich usw. (wie von Icarus b. Ov. Trist. 1, 1, 89 'dum petit infirmis nimium sublimia pennis', zur Bezeichn. des Unterliegens wegen Mangels an eigener Kraft, wobei es auf die Flügel nicht weniger als auf die eigene Kraft ankommt. *Nauck* verb. 'nititur ope Daedalea' nach Analogie von 'nit. summa ope', d. i. wagt einen so verwegenen Flug wie Dädalus) *O* 4, 2, 3. Dah. strenge mich an: porro, d. i. strebe, dränge mich vorwärts (mit d. Nebenbegr. der Schwierigkeit des Weges od. der Behinderung durch Neugierige) *E* 1, 13, 18. dcht.: aratra nituntur inligata iuvencis (wo das Arbeiten der Stiere den Pflügen selbst zugeschrieben wird) *Epd* 1, 26.

[1]) wo die Erwähnung der Niobe dem Dichter um so näher lag, als auf dem einen Thorflügel des palatinischen Apollotempels die Scene des Unterganges der Niobiden dargestellt war. *Stark* ('Niobe und die Niobiden' Lpz. 1863 *p* 76) versteht darunter die über die Vernichtung ihrer Kinder trauernde Erdmutter u. zugleich die an der Spitze aller Cultur stehende Urmutter des Menschengeschlechts. Vgl. *Gensichen* 'De Niobidarum compositione' Berl. 1869.

[2]) A. verstehen einen Fluss Armeniens (wie Lucan. 3, 245. Sil. It. 13, 765. Iuv. 6, 409) u. 'rigidus' in der Bed. von 'saxosus' (einem bei Dicht. häufigen Beiw. von Flüssen) u. den Fluss dann st. der Bewohner des Landes.

[3]) Vgl. *Halm* zu Cic. p. Sest. *p* 204 (*ed. mai.* Lips. 1845).

nĭvālis, e, (nix) zum Schnee gehörig, schneereich, schneebedeckt, von Gegenden, bes. Bergen *O* 1, 37, 19. 3, 23, 9. aurae, Schneeluft *E* 1, 11, 18. compes (s. d.) *E* 1, 3, 3. dies, d. i. winterlich, mit Schneegestöber *S* 2, 6, 25.

nĭvĕus, 3, schneeig, übtr. schneeweiss, glänzend weiss, lapilli, d. i. Perlen *S* 1, 2, 80. color, latus *O* 2, 4, 3. 3, 27, 25. m. Inf. der näheren Bestimmung: 'n. videri', anzuschauen wie Schnee (wie λευκὸς ἰδέσθαι bei Plato Phaedr. *p* 253, *b*. *Buttm.* § 140, 2[1]) *O* 4, 2, 59. von

nix, nĭvis, *f.* (νίφα, νιφάς) Schnee, übh. stürmisches od. regnigtes Wetter (wie gew. in südl. Ländern während des Winters): alta, hiberna u. dgl. *O* 1, 9, 1. 4, 12, 4 u. o. oft auch Plur.: duratae *O* 3, 24, 39. altae *Epd* 6, 7 usw. 2) dcht. übtr. Plur.: capitis, 'des Hauptes Schnee', v. weissen od. grauen Haare (von Quintil. 8, 6, 17 als e. harte Metapher getadelt) *O* 4, 13, 12.

no, 1, (νέω, νάω) schwimme, sprchw. (s. 'cortex') *S* 1, 4, 120.

nōbĭlis, e, (eig. '*g*nob.' vom St. *gno* in 'nosco', 'novi') bekannt, berühmt, gefeiert, gepriesen, preiswürdig, v. Leb. u. Lebl.: virgo, scriptor u. dgl. *O* 3, 11, 36. *E* 1, 19, 39. Panaetius (wo A. unrichtig 'nobilīs', d. i. 'nobiles, libros' verb.) *O* 1, 29, 13. Centaurus *Epd* 13, 11. fons, Luceria *O* 3, 13, 13; 15, 13. trimetri *AP* 259. bellum *AP* 137. letum *O* 1, 12, 36. palma, sofern diese den Besitzer adelt od. ehrt (nobilitans): der ehrende Palmenschmuck *O* 1, 1, 5 (vgl. 'caelestis'). m. Abl.: iaculo expedito, carmine *O* 1, 8, 12. 4, 3, 12. urbibus *Epd* 9, 29. iron.: nequitiâ, 'berüchtigt' *S* 2, 3, 243. dcht. m. Inf. (*M* § 419[2]): superare pugnis, berühmt durch den Sieg od. als Sieger im Faustkampf *O* 1, 12, 27. Bes. *b*) in Bez. auf Abkunft: edel, ab Lamo *O* 3, 17, 1. iuvenis *O* 4, 17, 15. dcht.: silva (s. 'filia') *O* 1, 14, 12.

nŏcens, entis, schädlich, nachtheilig, verderblich, Auster *O* 2, 14, 15. herbae *S* 1, 8, 22. Comp.: allium nocentius cicutis *Epd* 3, 3. *b*) von Pers., schuldig, strafbar *O* 4, 9, 42.

nŏcĕo, cŭi, cĭtum, 2, schade, bringe Schaden od. Nachtheil *E* 1, 2, 55; 8, 11. m. Dat. *O* 1, 28, 30. 2, 8, 6. *E* 1, 1, 26 (wo Gegs. 'prodesse'); 18, 31 u. o. nihilum lagoenis, d. i. trinke sehr mässig *S* 2, 8, 41. Bisw. 'thue wehe', kränke, verletze *AP* 284 usw.

Noctĭlūca, ae, *f.* ('nox' u. 'luceo', vgl. νυκτιλαμπής) Mondgöttin, Mond, als 'Lucifera' stets mit e. Fackel in der Hand gebildet, in einem während der Nacht erleuchteten Tempel auf dem Palatin verehrt, dah. unter diesem Beinamen von Hor. absichtlich gewählt, weil das Säcularlied im palatinischen Tempel vom Chore der Jünglinge u. Mädchen gesungen wurde[1]) *O* 4, 6, 38.

noctu, Adv. (eig. Abl. v. alten 'noctus', ūs) Nachts, bei Nacht *E* 2, 2, 27. Dav.

nocturnus, 3, nächtlich, bei Nacht (erscheinend, eintretend): somnium *O* 4, 1, 37. lemures *E* 2, 2, 209. vgl. *Epd* 5, 20. *E* 2, 2, 79 u. 209 u. o. Bes. mit adverbialer Bestimmung: sparg. penetr. nocturno cruore hospitis, d. i. mit dem Blute seines Gastfreundes während der Nacht, zur Nachtzeit *O* 2, 13, 7. vgl. *O* 2, 5, 19. *AP* 269. auch v. Pers. prädicatisch (*Z* § 682. *M* § 300. A. 2. u. vgl. *Buttm.* Gr. § 123, 6) *S* 1, 3, 117. 2, 6, 100. vgl. 'vespertinus'.

nōdōsus, 3, knotig, cheragra, 'knotenreich', 'verknöchernd' (*Pass.*), weil oft Knoten u. Beulen ansetzend *E* 1, 1, 31. 2) dcht. übtr. verstrickend, von e. Wucherer, der seine Schuldscheine mit allen möglichen Schlingen u. Verwahrungen versieht, gehörig verclausulirt, 'kniffig' (*Web.*) *S* 2, 3, 70. von

nōdus, i, *m.* Knoten, Verschlingung, bes. beim Haarputze der Frauen e. Art Wulst od. Flechte (κόρυμβος od. κρωβύλος), um den Wirbel spiralförmig aufgewickelt u. mit e. Haarnadel befestigt (vgl. 'cohibeo', 'coërceo', 'religo') *O* 2, 11, 24; 19, 19. 3, 14, 22. zum Fesseln *E* 1, 1, 90. *b*) bldl.: das Knüpfende: Verbindung, Band, von den Grazien[2]) *O* 3, 21, 22. 2) übtr. von dem, was schwer zu entwirren od. zu lösen ist, wie unser Knoten (vgl. 'vindex') *AP* 191.

nōlo, nōlŭi, nolle, ('ne' u. 'volo') will nicht, begehre od. wünsche nicht, m. Inf. *S* 1, 2, 5. 28. 106; 6, 72. 97. 99 u. o. Bisw. mit Inf. Perf. st. Präs. (s. 'volo'): qui nolint tetigisse *S* 1, 2, 28. oft zur Umschr. des verbietenden Imperat. (*Z* § 586): occidere noli, tödte ihn nicht, lass ihn leben *E* 1, 16, 69. nolito ducere usw. *AP* 427. vgl. *E* 1, 18, 28. u. *O* 2, 12, 1. mit Acc. u. Inf. *S* 1, 2, 38. *E* 1, 7, 25. 2, 1, 153. nolis aptari etc.,

[1]) Aehnl. 'lubricus adspici' *O* 1, 19, 7. 'maior videri', d. i. stattlicher von Ansehen Verg. *A* 6 49. vgl. 'nefas' Hom. Il. 3, 194. Od. 18, 4.
[2]) Auch Prop. 4, 10, 42 'nobilis fundere'.

[1]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 289.
[2]) Χάριτες συζυγίαι b. Eur. Hippol. 1147, vgl. *OMüller*'s Archäol. § 392, 3 u. 'gratia' a. E.

lass nicht fügen zu usw. *O* 2, 12, 1. nolim laudarier sic me *S* 1, 2, 35. od. mit Inf. Pass. u. Nom. des Prädic. (*Z* § 610): quod nolit haberi sordidus *S* 1, 2, 10. abs.: nolint, d. i. sie bedanken od. weigern sich *S* 1, 1, 19.

nōmen, ĭnis, *n.* (St. *gno* in 'nosco', 'novi', vgl. *ονομα*) Name, womit eine Pers. od. Sache belegt wird, Benennung, honestum, inane u. dgl. *S* 1, 3, 42. *E* 1, 17, 41. *AP* 253 (vgl. 'adcresco', *b*.). verba nominaque (wie ὀνόματα καὶ ῥήματα), Worte u. Namen, Attributs- u. Subjectswörter, d. i. alle Hauptredetheile, der gesammte Umfang der Sprache *S* 1, 3, 104. Dah. übh. 'Wort' *AP* 59. Plur. auch von Einer Pers. (doch viell. mit Bez. auf denselben Namen des Erdkreises) *O* 3, 27, 76. Bisw. zur Umschr. 'hoc uno nomine', nur dadurch, d. i. durch die vornehme Geburt der Fausta *S* 1, 2, 65. 2) prägn. Veranlassung od. auch Zweck, quocumque nomine lectum Massicum, zu welcher Bestimmung auch immer *O* 3, 21, 5. *b*) v. Geschlechtern u. Völkern, eig. Alles, was diesen Namen führt: Latinum *O* 4, 15, 13. nostrum, d. i. Barcinum *O* 4, 4, 72. u. so: nominis (Romani) et togae oblitus *O* 3, 5, 10. *c*) Name, d. i. Ruf, Ruhm (ὄνομα), m. 'pretium' u. 'honor' verb. *AP* 299 u. 400. vgl. *O* 3, 3, 45. multi nominis (πολυώνυμος), gepriesen, gefeiert (v. Dichter) *O* 3, 9, 7. in Bez. auf Herkunft, verb. m. 'genus' (s. d.) *O* 1, 14, 13. Bes. *d*) im jurist. Sinne im Geldwesen bei der Buchführung: der in das Rechenbuch eingetragene Name des Schuldners nebst Bezeichn. der Schuldpost u. Bedingungen, Plur. 'recta', 'Namen von sicherer Währung', sichere Schuldner (wie 'bonum nomen' b. Cic. Fam. 5, 6, 2) od. richtig eingeschriebene Schuldposten *E* 2, 1, 105. nomina tironum (s. 'sector'), Schuldverschreibungen junger Leute *S* 1, 2, 16.

Nōmentānus, i, *m.* Zuname des L. Cassius, eines verrufenen Schlemmers u. Schmarozers (dah. 'nepos' *S* 1, 8, 11. 2, 1, 22) um 100 v. Chr., den schon der Dichter Lucilius mit bitterem Spotte verfolgte, dah. er später als Vorbild u. Vertreter der Schlemmer galt (*S* 1, 1, 102. 2, 3, 175 u. 224) u. sogar als ein schwelgerischer Zeit- u. Tischgenosse des Mäcenas in e. nur fingirten Gastmahle eingeführt wird[1]) *S* 2, 8, 23. 25 u. 60.

[1]) Vgl. *LMüller* Praef. zu Hor. *p* XLII, der *p* 263 diesen Noment. von jenem unterscheidet.

nŏmisma (in Hdschr. auch 'nūmisma'), ătis, *n.* Münze, bes. Goldstück *S* 2, 1, 234.

nōn, Verneinungspart. [b. Hor., wie den Dichtern übh., in freierer Stellung *O* 1, 3, 35; 14, 9; 15, 26. 2, 4, 17; 17, 9. 3, 1, 22; 4, 27; 10, 11. 4, 4, 69; 7, 23. *Epd* 2, 49. *S* 1, 6, 22 u. o. [1])] (alterth. 'noenum', d. i. ne unum) nicht, e. Sache an sich od. als Factum verneinend (s. 1 'nē'), u. zwar *α*) zunächst e. einzelnes Wort, dem sie dann unmittelbar voransteht u. die Kraft des Gegentheils verleiht: non probo, d. i. 'inprobo' *O* 1, 2, 19. non do, d. i. versage (nego) *O* 1, 3, 35. non vocatus, ungerufen *O* 2, 18, 40. Bes. als Modalitätsadv. (wie οὐ) sogar im engen Anschluss an e. Subst. (s. *Kr.* L. Gr. § 715, 6. *M* § 210. A. 2.[2]): non sutor, d. i. einer der nicht Schuster ist, ohne Schuster zu sein, gleichs. e. 'Nichtschuster' *S* 2, 3, 106. Oft vor negativen Begriffen, die dann positive Geltung erhalten: non incautus, wohlachtsam, sehr besorgt *S* 1, 1, 35; 3, 62. non invitus, sehr gern, von selbst *E* 1, 5, 21. *AP* 311. non paulo sapientior, d. i. um vieles *S* 2, 3, 265. non sine *O* 1, 23, 3; 25, 16. nec non: und auch, und noch (*Z* § 334[3]) *S* 2, 6, 108. vgl. aliter, nihil, si, nisi, secus. ähnl.: non umquam, d. i. 'numquam' *S* 1, 1, 97; 6, 14. *E* 1, 14, 13; 16, 66. non usquam, d. i. 'nusquam' *S* 1, 1, 37. non quicquam, gar nichts *S* 1, 3, 5. ellipt. mit Auslassung des dazu gehörigen Begriffs: quid deceat, quid non (deceat) *AP* 308. quid utile, quid non (utile *sit*) *E* 1, 2, 3. *β*) mehrere Begriffe od. Glieder, wobei 'non' nur dem ersten vorausgeht, während die übrigen durch eine Copula ('et', 'que' od. 'ac') od. Disjunctivpart. ('aut' od. 've') angeknüpft werden (*O* 2, 15, 10. 3, 1, 20. *S* 1, 1, 103; 6, 91. *E* 1, 2, 47; 5, 23; 6, 45. 2, 1, 88. *AP* 195 u. o.), od. durch 'nec' od. 'neque' (*O* 1, 18, 11; 22, 2 fg. 2, 4, 17; 9, 1, 13 u. o. wiederholt *Epd* 16, 57 fgg.); od. es wird bei jedem einzelnen 'non'

[1]) Vgl. *Reisig*'s Vorl. *p* 826.

[2]) Als rhetor. Figur von den alten Gramm. *Hyphen*, eig. ὑφ' ἕν, gen. (hier weniger auffallend, da in 'sutor' der Verbalbegriff enthalten), ähnl. non corpus b. Cic. Acad. post. 1, 11, 39. b. Plaut. Pers. 3, 1, 57 'non tu nunc hominum mores vides', der Jetztlebenden, der Mitwelt. Beisp. s. b. *Ruddim.* Inst. gr. II *p* 304. *not.* 4 u. *p* 396. *not.* 10. *Spalding* zu Quintil. 4, 1, 73 (II *p* 55) u. bes. *Lübker* 'Grammat. Studien' I *p* 62 fgg. Ebenso ἡ οὐ περιτείχισις Thucyd. 3, 95, 2 u. dgl., s. *Kühner* Ausführl. Gr. Gr. II *p* 517, *d*[2], *Bernhardy* Synt. *p* 338 *extr.* *Stallb.* zu Plat. Legg. I *p* 87 fg.

[3]) S. *Haase* zu *Reisig*'s Vorl. *p* 826.

wiederholt *O* 1, 14, 9 fg.; 15, 21 fg.; 16, 5 fgg.; 31, 3 fgg. 2, 5, 17 fg.; 20, 5 fg. 3, 1, 18 fgg. u. 22 fgg.; 24, 7 fg. 4, 7, 23; 8, 13 fgg.; 9, 13 fgg.; 15, 17 fgg. *Epd* 2, 49 fgg. *S* 1, 1, 84; 6, 58; 9, 22 fg. 2, 7, 112. *E* 1, 1, 4; 10, 38; 14, 37; 19, 37 fgg. *AP* 12, 297. 373; bisw. 'non . . non . . nec' *O* 3, 3, 2 fgg.; 4, 26 fgg. 4, 3, 3 fgg. *E* 1, 3, 21 fg. *b*) in der dir. Frage mit affirmativem Sinne: quis non usw., d. i. jeder usw. *O* 1, 18, 6. 2, 1, 29. *Epd* 2, 37. *S* 1, 2, 17. vgl. *O* 2, 1, 35. 3, 6, 45. auch in der Frage der Verwunderung: non vides, quanto moveas periculo usw., du siehst nicht, mit wie grosser Gefahr usw. (zu untersch. von 'nonne vides?') *O* 3, 20, 1. Naevius in manibus non est, ist N. nicht noch in den Händen usw. *E* 2, 1, 53. *c*) in Antworten ellipt.: non ego *S* 1, 2, 119; 10, 76. auch blos 'non', 'nein' *S* 2, 3, 246. 2) mit Conjunct. in potentialen Sätzen, dem griech. Opt. mit οὐκ ἄν entspr. (*Kr*. L. Gr. § 457. *M* § 350, *b*.): non me Lucrina iuverint conchylia etc. *Epd* 2, 49 u. 53. *b*) im prohibitiven Satze, wo man 'ne' erwartet (jedoch mit grösserem Nachdrucke, indem der Redende mit bestimmter Rücksicht auf die Wirklichkeit, der man seinen Willen entgegensetzt, die Verneinung ausspricht, s. *Z* § 529. Anm. g. E. *Kr*. L. Gr. § 511. A. 3. *M* § 456. A. 2. vgl. Verg. *A* 12, 78; auch in der Prosa [1]): non sit qui tollere curet, d. i. Niemand bemühe sich od. komme nur Niemand, ihm zu helfen *AP* 460. vgl. *E* 1, 18, 72 (wo 'non ulla' gleich 'nulla'). Sehr selten (u. in der class. Latin. sonst wohl ohne Beispiel) auch bei der zweiten Person: non etiam sileas, eig. gleichwohl darfst du auch nicht schweigen (wenn du dir nämlich den Vorwurf der Unliebenswürdigkeit nicht zuziehen willst) *S* 2, 5, 91 (s. zu 'ultra' u. 'ultro'). mit d. 2 Pers. Fut. Ind. in d. Frage *S* 2, 7, 20.

Nōnae od. **nōnae**, ārum, *f*. (nonus) eig. der neunte Tag vor den Idus, d. i. der fünfte Tag in allen Monaten mit Ausnahme des März, Mai, Juli u. October (in welchen der siebente Tag, s. *Z* § 867): Decembres *O* 3, 18, 10.

non-dum, Adv. noch nicht *O* 2, 1, 5; 5, 1 u. 2. *AP* 205.

non-nĕ, in der directen Frage, wenn man e. bejahende Antwort erwartet (*Z* § 352), 'nicht' *O* 1, 14, 3. *S* 1, 2, 111. 2, 1, 42.

nōnus, 3, (eig. 'novenus' v. 'novem') d. neunte, annus *O* 4, 11, 1. mensis *S* 1, 6, 61. vgl. 'opera'. Sbst.: nona (hora), bei uns 'drei Uhr' (die gewöhnl. Zeit des Essens) *E* 1, 7, 71. übh. zur Bezeichn. e. längeren Zeit: premi nonum in annum, d. i. neun Jahre lang verschlossen im Schreibtische bleiben (doch viell. mit Anspiel. auf den Dichter Helvius Cinna, Zeitgenossen des Hor., der auf sein Gedicht 'Zmyrna' neun Jahre verwandte nach Quintil. 10, 4, 4) *AP* 388.

Nōrĭcus, 3, zu Noricum gehörig, e. röm. Provinz südl. von der Donau u. östl. vom Inn: ensis, d. i. gewaltig (weil jenes Land durch die Festigkeit u. Güte seines Eisens berühmt war) *O* 1, 16, 9. *Epd* 17, 71.

norma, ae, *f*. eig. Winkelmaass, übtr. Richtschnur, Regel beim Beurtheilen, Handeln usw.: veterum *O* 2, 15, 12. loquendi, neben 'arbitrium' u. 'ius' *AP* 72.

nos, s. ego, 2.

nosco, nōvi, nōtum, 3, [zusgez. Formen im Perf. 'nosti' *Epd* 17, 77. *S* 1, 3, 126 u. ö. neben 'novisti' *E* 1, 6, 67; 10, 14. Conjunct. 'noris' st. 'noveris' *O* 4, 11, 13. *S* 1, 9, 7. Inf. 'nosse' *S* 2, 8, 19. Plusquamp. 'noram' *S* 2, 3, 25. Conj. 'nossem' *S* 1, 9, 62.] (gnosco, γιγνώσκω) erkenne, lerne kennen, erfahre, u. im Perf. 'novi', 'kenne', 'weiss', 'verstehe', 'alqm' od. 'alqd' *O* 1, 15, 7. 2, 20, 19. *Epd* 17, 77. *S* 1, 9, 62. *E* 1, 2, 32 u. o. noris nos, du solltest mich ja kennen, du kennst mich hoffentlich *S* 1, 9, 7. mit indir. Frages. *O* 3, 27, 19. 4, 11, 13. *S* 1, 3, 126. 2, 8, 19. mit Inf. *S* 2, 3, 25.

noster, stra, strum, (nos) unser, unserig, uns gehörig, von Sachen u. Pers.: scelus, nomen, Iuppiter u. dgl. *O* 1, 3, 39. 4, 4, 71. 15, 6 u. o. nachdrucksvoll: nostris seditionibus, durch unsern, d. i. der Götter Zwiespalt *O* 3, 3, 29. Sbst.: noster, unser Mann u. Freund, womit Hor. mit komischem Anstrich sich selbst bezeichnet (eig. volksthüml. Redeweise, wie Dämones bei Plaut. Rud. 4, 7, 19 'Daemones noster' von sich selbst sagt; vgl. unser vulgäres unser einer) *S* 2, 6, 48. im Neutr. Plur.: nostra, d. i. unsere dichterischen Erzeugnisse *E* 2, 1, 89. nos nostraque, wir und unser Besitz *AP* 63.

nostri, nostrum, s. ego.

nŏta, ae, *f*. (nosco) Zeichen, wodurch od. woran man etwas erkennt, Kennzeichen, Mal *O* 1, 13, 12. 4, 2, 59. mit 'labes' verb. *E* 2, 1, 235. vgl. 'Cressa'. von Schriftzeichen auf Denkmälern (s. 'incido'): publĭcae *O* 4, 8, 13.

[1]) S. *Obbarius* in *Mützell's* Ztschr. f. Gymnasialw. Berl. 1850. Hft. 7. *Bonnell* Lex. Quintilian. *p* 572, V.

dcht. übtr. (eig. vom Münzwesen entlehnt, χαρακτήρ): **Gepräge**, nomen signatum praesente nota, d. i. ein mit dem jetzigen Stempel, mit dem Stempel der Gegenwart ausgeprägtes od. versehenes Wort *AP* 59. Bes. *b*) die dem irdenen Kruge (s. 'cadus, amphora') vom Töpfer selbst eingeprägte od. später angebrachte Bezeichn. des Namens u. Alters des Weines durch Angabe der Consuln (wofür man bei gläsernen Krügen sich auch der Pergamentstreifen, ähnl. unsern 'Etiquetten', die man anhing, bediente), dah. übh. 'Sorte', 'Gattung' *O* 2, 3, 8. *S* 1, 10, 24.

Nŏthus, i, *m.* (*Νόθος*, vgl. 'Spurius') Name eines unbek. Jünglings[1] *O* 3, 15, 11.

nŏto, 1, (nota) **versehe mit Kennzeichen, bezeichne, bemerke**, alqm sanum cretâ usw. (s. 'carbo') *S* 2, 3, 246: mutanda (von der Verbesserung einzelner Ausdrücke u. der Wortstellung) *AP* 449. Bes. *b*) bezeichne mit Worten, drücke aus: voces sensusque verbis *S* 1, 3, 103. mores (mit d. Nebenbegr. der Genauigkeit u. Treue) *AP* 156. oft im tadelnden Sinne (gleichs. durch die 'nota' des Censor, vgl. unser brandmarken): 'strafe', 'tadele', 'rüge': alqm *E* 1, 17, 15. mit 'describo' verb. (d. i. mache durch charakteristische Züge kennbar) *S* 1, 4, 5. notante iudice populo, nach dem richtenden od. strafenden Urtheile des Volkes *S* 1, 6, 14. amor dignus notari, der Ahndung werth, die eine gerechte Rüge trifft *S* 1, 3, 24. 2) **merke mir, nehme wahr**, vitiorum quaeque (in Bez. auf Hor. selbst) *S* 1, 4, 106. auch in tadelnswerther Weise: notatus tribus anellis, d.i. bemerkbar, auffallend *S* 2, 7, 8.

1 nōtus, 3, (eig. Part. v. 'nosco') **bekannt, kundbar**, v. Pers. u. Sachen *S* 1, 2, 31; 9, 3 u. 17. *O* 4, 2, 6; 13, 21 u. o. notior Icaro, näml. 'futurus', indem Hor. sich schrzh. mit Icarus vergleicht u. prophezeit, dass er nach seiner Verwandlung in e. Schwan noch bekannter als dieser werden würde *O* 2, 20, 13 (wo *BHM* nach Verm. des *Acidalius* 'tutior' st. 'notior', obgleich eine grössere Sicherheit im Fluge, als der unglückliche Icarus zeigte, noch immer bedenklich erscheint; s. auch 'ocior'[1]). honor, die frühere Würde *Epd* 17, 18. exempla, weltkundige, aus der Geschichte entnommene (allbekannte Beispiele, die der Dichter zur Nachahmung od. Warnung der Mit- u. Nachwelt aufstellt) *E* 2, 1, 130. columbi noti (näml. 'inter se'), befreundete *E* 1, 10, 5. fasti, Allen bekannte (nach A. 'kundige', wie 'memores', sofern darin die einzelnen Tage nebst den Begebenheiten mitgetheilt werden) *O* 4, 13, 15. verbum, e. bekanntes, d. i. gewöhnliches, gebräuchliches *AP* 47 u. 52 (im Gegs. 'recentia indicia' *v* 49). u. so: ex noto fictum carmen, d. i. aus e. bekannten Ausdrucke od. Stoffe (vgl. 'de medio sumpta' *AP* 243 u. 'fingo') *AP* 240. dcht. mit Inf.: properare et cessare (wo A. 'sine crimine n.' verb.), d. i. ein Mann, von dem in der Stadt bekannt ist, der dafür bekannt ist, dass er usw. *E* 1, 7, 56. Sbst.: notus quidam nom. tantum (von e. der in Rom so zahlreichen zudringlichen Müssiggänger) *S* 1, 9, 3. Plur.: noti, die Bekannten *S* 1, 1, 85. *b*) gewohnt: sedes, ripae *O* 1, 2, 10. 4, 2, 6. 2) prägn. **ausgezeichnet, berühmt**, scriptor (wo 'notus' proleptisch zu fassen) *AP* 346. Lesbos, d. i. gefeiert, vielgepriesen (seiner Dichter u. seines Weines wegen) *E* 1, 11, 1. m. Gen. der näheren Bestimmung (*Z* § 437. Anm. 1 *med.*): paterni animi *O* 2, 2, 6. *c*) im übeln Sinne: **ruchbar, berüchtigt**, tentator Dianae *O* 3, 4, 70. vgl. 'poenae' *O* 3, 11, 25.

2 Nŏtus, i, *m.* *Νότος*, **Südwind** (genauer: Südwestwind), der auf dem adriat. Meere heftige Unwetter bringt, aber das Meer auch wieder zu beruhigen vermag (s. 'tollo', 1.) *O* 1, 3, 14. vgl. *O* 1, 28, 22 u. 'Orion'. Bisw. von heiterem Wetter begleitet *O* 1, 7, 16. *b*) dcht. übh. **Sturmwind, Sturm** *O* 3, 7, 5. 4, 5, 9. *Epd* 9, 31.

nŏvem, Zahlw. (ἐννέα) **neun** *O* 3, 19, 11. *CS* 62. *E* 2, 2, 92.

nŏvendĭālis, e, ('novem' u. 'dies') neun Tage dauernd, **am neunten Tage eintretend**: pulveres, d. i. am neunten Tage (dem gewöhnl. Tage der Bestattung) beigesetzte, d. i. noch frische od. laue Todtenasche *Epd* 17, 48[2]).

nŏverca, ae, *f.* (novus) **Stiefmutter**, als Bild des Grimmes *Epd* 5, 9.

nŏvĭtas, ātis, *f.* (novus) **Neuheit**, das Neue: grata, Reiz der N. *AP* 223. von e. neuen Erscheinung auf dem Gebiete der Kunst u. Litteratur *E* 2, 1, 90.

Nŏvĭus, i, *m.* röm. Familienname:

[1]) Nach *Peerlk.* u. *Nauck* enthielt dieser nach 'Spurius' gebildete Name e. Vorwurf, worauf auch 'cogit' hinzuweisen scheint, da Hor. vielleicht Ursache hatte, den wirklichen Namen zu verschweigen; doch findet sich *Νόθος* u. 'Nothus' als Eigenname auf griech. u. lat. Inschriften (s. *KKeil* 'Rhein. Mus.' XIX. 1864. *p* 617 fgg.), so dass auch *Meineke*'s Aenderung in 'Cothi' (*Praef.* *p* XVII[2]) ohne Belang ist.

[1]) Vgl. *Lachmann* zu Lucr. *p* 161.
[2]) Vgl. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 482.

1) e. Emporkömmling, urspr. Freigelassener, der ausnahmsweise Volkstribun ward (nach *Reisig* u. *Web.* erdichteter Name mit Anspiel. auf 'novus homo') *S* 1, 6, 40. 2) e. Genosse des Verschwenders Mänius u. von diesem wegen der Verschwendung getadelt *S* 1, 3, 21. 3) Plur.: Novii, Gebrüder Novius, zwei Geldwucherer in Rom *S* 1, 6, 121.

nŏvus, 3, (νέος) neu, nicht alt, von dem, was vor Kurzem erst gemacht, entstanden, eingetreten, erworben, geschehen usw., v. Pers., Sachen u. Zuständen: incola *S* 2, 2, 128. adulter *O* 1, 36, 18. nupta, die Neuvermählte *Epd* 5, 65. proles *CS* 19. scriptor *E* 2, 1, 38. incus, tropaea u. dgl. *O* 1, 35, 38. 2, 9, 18. 3, 1, 45. horti, neu angelegte ('junges Gehege' *Web.*) *S* 1, 8, 7. dens, d. i. des noch jungen Löwen (der zum ersten Male auf Raub ausgeht) *O* 4, 4, 16. luna (wo nicht gerade 'Neumond' im strengen Sinne, sondern die nach dem Neumond zuerst wieder sichtbar werdende Sichel des neu zunehmenden Mondes, die bekanntlich bei Sonnenuntergang sich zeigt, so dass 'luna nova' durch 'nox media' gesteigert wird: 'wir wollen trinken bis zum Abend, ja bis zur Mitternacht'[1]) *O* 3, 19, 9. Plur.: lunae *O* 2, 18, 16. verbum *AP* 48 u. 57. praecepta *S* 2, 4, 2. consilia *E* 1, 18, 33. servitus *O* 2, 8, 18. dolor *Epd* 17, 64. spes *O* 4, 12, 19. mens *O* 3, 25, 3. v. Pflanzen usw.: frisch, jung: frons *O* 3, 4, 12. arbor, kräftig, stark *Epd* 12, 20. flores *O* 4, 1, 32. res, Neuerungen im Staate, Unruhen (nach A. in Bez. auf die Catilinarische Verschwörung, s. 'Allobrox') *Epd* 16, 6 (wo 'novis rebus' Abl. der näheren Bestimmung, s. 'infidelis'). Bes.: Decius, ahnenlos, Emporkömmling, Neuling (der den Amtsadel, 'nobilitas', in ein Geschlecht brachte, aber selbst noch nicht als Adeliger angesehen wurde[2]) *S* 1, 6, 20. 2) neu in seiner Art, wie man etw. noch nie gesehen od. gehört, ungewöhnlich, befremdend: fides (Saitenspiel) *O* 1, 26, 10. saxum, d. i. neu u. bewundert (Gegs. zu 'fortuitus cespes') *O* 2, 15, 20. monstra *O* 1, 2, 6. libido *Epd* 16, 30.

nox, noctis, *f.* (νύξ), Nacht, sowohl die Nachtzeit als von einzelnen Nächten: frigida, caliginosa *O* 3, 7, 7; 29, 30. prima (s. d.) *O* 3, 7, 29. media, longa u. dgl. *O* 3, 19, 10. 4, 9, 28 u. o. sub noctem, zur Nachtzeit *S* 2, 1, 9. in der Dämmerung, im Dämmerlicht od. Zwielicht *O* 1, 9, 19. übh. in einer Zeit, in der etw. nicht leicht bemerkt werden kann *S* 2, 7, 109. vgl. 'gelidus', 'sub' u. 'ante', 2, *b* u. 'de' 2. nocte, bei Nacht (vgl. *Z* § 475. Anm.) *Epd* 12, 15. Plur. bes. von den Stunden der Nacht (wie νύκτες) *S* 1, 3, 17. auch übh.: adsiduae *Epd* 15, 13. noctesque diesque, mit Einschluss der Nacht als Tageszeit, wie auch wir: 'Tag und Nacht' (νύκτας καὶ ἡμέρας[1]) *S* 1, 1, 76. dcht.: noctes coenaeque deûm (als *Hendiadyoin*): nächtliche, d. i. bis in die Nacht hineindauernde Mahle der Götter *S* 2, 6, 65. Bes. *b*) Todesnacht, -dunkel (wie νύξ bei Hom.) *O* 1, 4, 16; 28, 15. *c*) übh. Dunkel, Finsterniss, obicio noctem peccatis (vgl. 'nubes'), hülle in Nacht *E* 1, 16, 62. 2) personif., Nachtgöttin, Νύξ (nach der Mythe T. des Chaos, von Erebos Mutter des Aether) *O* 3, 28, 16. m. 'Diana' verb. *Epd* 5, 51. vgl. *S* 2, 6, 101. Nach alter Vorstellung fuhr sie, wie die Morgenröthe u. der Sonnengott, mit ihrem Gespann am Himmel[2]) *S* 2, 6, 100.

nūbes, is, *f.* (nubo, νέφος) Wolke, Gewölk: atra, 'Sturmwolke' (κυανέη νεφέλη u. dgl. b. Hom.) *O* 2, 16, 2. 3, 29, 44 u. o. Bes. 'Wolke', in welche die Götter sich u. Andere hüllten, um unerkannt zu bleiben (s. 'amicio' u. 'candeo') *O* 1, 2, 31. dcht. übtr.: nubem obicio peccatis, bedecke, verhülle mit einem Schleier (vgl. 'nox' 1, *c*.) *E* 1, 16, 62. 2) trp. finsteres Aussehen, ernste Miene: demo nubem supercilio (wie νέφος ὀφρύων b. Eur. Hipp. 173. vgl. 'demo'[3]) *E* 1, 18, 94. *b*) zur Bezeichn. des Leeren u. Nichtigen, m. 'inania' verb. (s. 'inanis' a. E.) *AP* 230. Dav.

nūbĭlus, 3, wolkig, Neutr. Plur. Sbst.: nubila, 'Gewölk' *O* 1, 7, 15; 34, 6.

nūbo, nupsi, nuptum, 3, (nubes) verhülle, refl. von d. Braut: mit e. Schleier sich verhüllen, um so dem Bräutigam übergeben zu werden, dah. sich vermählen mit Jmdm, m. Dat. (*Z* § 406), nur von Frauen: Corano *S* 2, 5, 64. nupta viro *O* 3, 10, 2. virgines nuper nuptae *O* 2, 8, 23. 4, 6, 41 (wo 'iam nupta' zu verb., d. i. bereits vermählt). 2) Sbst.: nupta, ae, *f.* Vermählte, Ehefrau: nova *Epd* 5, 66. Plur. *S* 1, 4, 27.

[1]) *Stein* in Berl. Ztschr. f. Gymnasialw. 1867. *p* 942 fg.

[2]) S. *Osenbrüggen* zu Cic. Rosc. Am. *p* 79.

[1]) Verg. *A* 6, 556. noctes atque dies 6, 127. noctes diesque 9, 488. Cic. de fin. 1, 16, 51. de sen. 1, 1. 'et noctes et dies' Tusc. 5, 25, 70. νύκτας τε καὶ ἦμαρ Hom. Il. 5, 490. s. *Reisig's* Vorl. *p* 828. *CESchneider* zu Caes. *b. G.* 6, 18, 2 (II *p* 243).

[2]) Vgl. Tibull. 2, 1, 87. Verg. *A* 5, 738. Eur. Ion. 1150.

[3]) Aehnl. συννεφής v. Kreon bei Eur. Phoen. 1307 (1321), s. *Wex* zu Soph. Ant. *v* 525.

nūdo, 1, entblösse, mit e. den röm. Dichtern eigenthüml. Kürze des Ausdrucks: Satyros agrestes, d. i. bringe entkleidet od. wenigstens halbnackt (mit e. blossen Bocksfelle umhüllt) auf die Bühne, lasse auftreten, vom Erfinder des Satyrspieles *AP* 221. m. Abl. (*Z* § 460. *M* § 261, *a*): corniculum coloribus, beraube *E* 1, 2, 20. *b*) dcht. übtr.: alqm, vom Sinnengenusse u. vom Würfelspiel: des Geldes od. Vermögens berauben (vgl. ψιλοῦν u. unser vulgäres 'Jmd ausziehen') *E* 1, 18, 21. 2) trp. enthülle, stelle bloss, zeige in der wahren u. ungeschminkten Gestalt (wobei dann Tugenden wie Fehler zum Vorschein kommen): ingenium, setze in's wahre Licht, bringe an den Tag *S* 2, 8, 74. alqm, verdächtige (vom Erbschleicher, der seine Bestrebungen leicht verräth, wenn er blos Kinderlosen schmeichelt) *S* 2, 5, 47. von

nūdus, 3, nackt, entblösst, von Pers. u. einzelnen Körpertheilen *S* 1, 2, 102. 2, 3, 291. humeri *S* 2, 5, 86. pes *O* 3, 20, 11 u. ö. nudis pedibus passoque capillo (weil nächtliche Zaubereien mit blossen Füssen u. gelöstem Haare vorgenommen werden mussten, s. Ov. Met. 7, 183) *S* 1, 8, 24. Bisw.: leicht bekleidet, mit leichtem Gewande (wie γυμνός): sorores, Gratia *O* 3, 19, 17. 4, 7, 6. 2) übtr. entblösst, beraubt, m. Abl.: remigio *O* 1, 14, 4. agris *S* 2, 3, 184. abs. 'hülflos', 'wehrlos' *O* 3, 27, 52. navita (nach Verlust des Schiffes; nach A. 'ohne Kleider') *Epd* 17, 54. Dah. *b*) nackt und leer, mittellos, dürftig, m. 'inops' verb. *S* 2, 5, 6. von dem, der auf allen mühevollen od. nutzlosen Besitz freiwillig verzichtet *O* 3, 16, 23. 3) trp. nackt, einfach, ungeschminkt, veritas *O* 1, 24, 7.

nūgae, ārum, *f.* Kleinigkeiten, unbedeutende od. läppische Dinge, Lappalien (s. 'armo' u. 'propugno') *E* 1, 18, 16. concredo nugas cui, d. i. schwatze mit Jmdm Vertrauliches, plaudere (vgl. λῆρος u. 'genus', 2, *c*.) *S* 2, 6, 43. mit 'nequitia' verb.: Tand, Posse *S* 2, 3, 244. Bes. *b*) von leichten Gedichten (vgl. 'ludicra'): Tändeleien, Possen *E* 1, 19, 42. 2, 2, 141. *S* 1, 9, 2. s. 'canorus'). *c*) Kleinigkeiten, d. i. anscheinend unbedeutende Fehler *AP* 451. Dav.

nūgor, 1, Dep. tändele, treibe Kurzweil (von allen leichteren Beschäftigungen, die weniger auf den Nutzen als auf die Erheiterung des Geistes berechnet sind) *S* 2, 1, 73. *E* 1, 18, 60. im Gegs. zu den ernsten kriegerischen Beschäftigungen: gebe mich dem Spiele sorglos hin (*Död.*), tändele nach Laune *E* 2, 1, 93.

nullus, 3, [Gen. verkürzt 'nullĭus', s. *Z* § 16. A. 1 u. § 49, 2] (ne ullus) kein, nulla arbor, nullus magister u. dgl. *O* 1, 18, 1. *S* 1, 2, 54 u. o. Bes. im absol. Abl. mit e. Subst. (*Z* § 645. *M* § 258[1]): nullo labore (s. d.) *S* 1, 1, 88. Häuf. *b*) Sbst.: Keiner, Niemand (vgl. *Z* § 676) *O* 1, 24, 10; 36, 6. *S* 2, 2, 134. *E* 2, 2, 175 u. ö. nullius egens, eines Andern nicht bedürfend (wohl in Bez. auf d. Person, wegen des Gegs. 'dante minor'; nach A. ist 'nullius' als Neutr. sachl. zu fassen, s. nachh.) *E* 1, 17, 22. auch als Neutr. im Gen.: praeter laudem nullius avari, d. i. 'nullius rei', nach nichts Anderem begierig, sonst nach nichts strebend (gleichsam als Gen. zu 'nihil', s. *M* § 494, *b*. A. 3.[2]) *AP* 324. 2) übtr. unbedeutend, gering, maiores[3]) *S* 1, 6, 10.

num, Fragpart., zunächst in der directen Frage, wenn man e. verneinende Antwort erwartet (*Z* § 351), etwa, doch wohl nicht od. unübersetzt zu lassen *O* 2, 12, 21. *Epd* 8, 17. *S* 2, 1, 65; 2, 27; 3, 317. Auch wiederholt bei näherer Bestimmung usw. der ersten Frage *S* 1, 2, 114 fg. Nur scheinbar in der Doppelfrage mit 'an', da durch dieses dann eine entgegengesetzte Frage eingeleitet wird (s. 'an' u. vgl. *Kr.* § 518. *p* 697) *Epd* 3, 6. *S* 2, 5, 58. Bes. *b*) 'num quid vis?' gewöhnl. Formel, mit der man sich beim Abschied empfahl: 'beliebt dir noch etwas?' 'willst du vielleicht noch etwas?'[4]) *S* 1, 9, 6. 2) in d. indir. Frage m. Conjunct. ob *S* 1, 3, 35; 6, 36. 2, 8, 81. wiederholt *S* 1, 4, 77 fg. 2, 3, 317.

Nūma, ae, *m.* d. i. Numa Pompilius, zweiter Kön. von Rom (715—672 v. Chr.), der den Staat gründete u. durch weise Gesetze ordnete *E* 1, 6, 27. 2, 1, 86. vgl. *O* 1, 12, 34.

Nŭmantĭa, ae, *f.* St. in der span. Provinz Tarraco, im Kriege mit Rom (seit 141 v. Chr.) zuletzt nach funfzehnmonatlicher Belagerung 133 v. Chr. durch Scipio Africanus erobert u. zerstört[5]): longa bella Num. (weil der Krieg nach

[1]) S. bes. *Walch* zu Tac. Agr. *p* 184.

[2]) Ebenso οὐδενὸς δέομαι u. ἐνδεής, vgl. *Kühner* Ausf. Gr. Gr. II *p* 152. A. 5[2]. Auch im Dat.: 'nulli sua forma manebat' b. Ov. Met. 1, 17.

[3]) Auch in Prosa b. Liv. 4, 3, 12 'patre nullo, matre serva'.

[4]) Oeft. bei den Kom. 'num quid aliud vis?' u. dgl. s. *Ruhnk.* Dict. in Ter. *p* 98 *Schop.*

[5]) S. *Fischer*'s Röm. Zeittaf. *p* 138.

Strabo 20, nach Polybius 18, nach Florus 14 Jahre dauerte) *O* 2, 12, 1.

nūmen, inis, *n.* (St. 'nuo') eig. das Nicken, Winken, nur übtr. als Zeichen des Befehls od. der Bekräftigung (wie νεῦμα [1]), vorzugsw. Wille, Geheiss od. Macht der Götter: deorum *Epd* 15, 3. vgl. 4, 1, 26; 5, 35. *Epd* 5, 54. v. Iuppiter: benignum, d. i. Huld, Gunst *O* 4, 4, 74. puro numine, Iupp. in reiner Macht, d. i. der unbewölkte (sofern bei reinem od. hellem Himmel die Kälte sich steigert, vgl. *O* 1, 1, 25) *O* 3, 10, 8. tuum per numen, d. i. bei dir als göttlichem Wesen (v. Augustus) *E* 2, 1, 16 (*BPHM* u. A.; 'nomen' *Död.*). auch Plur.: praesentia, d. i. die Gnade der Gottheit *E* 2, 1, 134. Dianae, d. i. Göttermacht (wo A. unrichtig an Bildsäulen denken) *Epd* 17, 3.

nŭmĕrābĭlis, e, zählbar, leicht zu zählen, dcht.: populus, d. i. beschränkt od. gering an Zahl *AP* 206. von

nŭmĕro, 1, zähle Geld usw. *S* 2, 3, 150 u. 173. grate natales (im Gegs. zu denen, die ängstlich bei der wachsenden Zahl der Geburtstage das Herannahen des Alters u. Todes fürchten, vgl. *E* 1, 11, 22) *E* 2, 2, 210. prägn.: zähle Geld hin, d. i. bezahle: vivas numerato nuper an olim, d. i. ob du von einem eben erst (nach und nach) od. schon früher (auf einem Brette) bezahlten Besitze lebst *E* 2, 2, 166. *b*) führe in einer Reihe mit an, zähle od. rechne zu etw., m. 'inter' etc. *S* 1, 3, 53. hos poëtas, zähle od. lasse diese als Dichter gelten, halte für D. (auch b. Cic. de legg. 2, 7, 16. Tusc. 5, 15, 44.) m. 'habeo' verb. *E* 1, 1, 61. Dav.

nŭmĕrus, i, *m.* (verw. m. 'nummus') Zahl, Ziffer als Zeichen der Vielheit *O* 1, 28, 1. *S* 2, 1, 25. im Gegs. des innern Gehaltes (virtus) *E* 2, 1, 183. von arithmetischen Combinationen od. Berechnungen (s. 'Babylonius') *O* 1, 11, 3. *b*) dcht. übtr. v. Menschen ohne Werth, welche blos die Zahl voll machen (wie die 'capite censi' in Rom), gewöhnliche od. Alltagsmenschen, 'Nullen', wie ἀριθμός [2]) *E* 1, 2, 27. 2) Zahl, Anzahl, Menge, beatorum *O* 2, 2, 18. amicorum *S* 1, 6, 62. vgl. *S* 1, 4, 40. 2, 6, 42. *E* 1, 14, 41. 3) jede mit e. abgezählten Maasse verbundene Bewegung, die mit dem Ohre, Auge od. Gefühl wahrgenommen wird, bes. Tact der Verse, Versmaass, Versbau, Rhythmus (ῥυθμός) *AP* 74. Saturnius *E* 2, 1, 158. Plur.: Plautini *AP* 270. Archilochi *E* 1, 19, 24. lege soluti *O* 4, 2, 11. m. 'modi' verb. (s. 'modus'), Versmaass und Tonart, übh. für Musik *AP* 211. m. 'pedes', durch die Aufeinanderfolge bestimmter Füsse hervorgebrachte Rhythmen, 'Versfuss und Tactmaass' *S* 1, 4, 7. m. 'ars', übh. v. Werken der Dichtkunst *E* 2, 1, 261. *b*) übh. Art und Weise des Betragens, wie unser Tact, verb. m. 'modus' (s. d.) *E* 1, 18, 59. auch Plur.: *E* 2, 2, 144.

Nŭmĭcĭus, i, *m.* e. sonst unbekannte Persönlichkeit, an welche der sechste Brief des 1 Buches gerichtet ist *E* 1, 6, 1.

1 Nŭmĭda, ae, *m.* (Νομάς, Νομάδες) wilder Volksstamm in e. Landsch. Nordafrika's, die westl. gegen das Gebiet von Karthago, südl. gegen das im Innern Afrika's gelegene Gätulien sich erstreckte u. bei den Römern durch ihre Wüste und die dort hausenden Thiere berüchtigt war (s. *O* 1, 22, 15), Plur. *O* 3, 11, 47.

2 Nŭmĭda (ae), Bein. des Plotius, eines Freundes u. Jugendgenossen des Lamia u. Hor., der unter Augustus an dem Feldzuge gegen die Cantabrer in Spanien (um 26 v. Chr.) Theil nahm u. nach seiner glücklichen Rückkehr (um 24 v. Chr.) von Hor. gefeiert wird *O* 1, 36, 3.

nummātus, 3, reich, güterbegabt, 'dess Beutel gefüllt ist' (*Död.*) *E* 1, 6, 38. von

nummus, i, *m.* (νοῦμμος, verw. m. νόμιμος) eig. gesetzliche, landesübliche Münze, Geldstück, Geld, Münze, oft auch Plur. *S* 1, 1, 73. 2, 3, 184. *E* 1, 1, 54. 2, 1 175 u. o. census equestrem summam nummorum, d. i. im Besitz des vollen Vermögens, dessen ein Ritter bedarf (s. 'censeo') *AP* 384. vgl. 'alienus'. v. Kapital (sors), m. 'merces' (Zins) verb. *S* 1, 3, 88. Bes. *b*) e. röm. Silbermünze, Sesterz, dritthalb As, ohngefähr 15 Pf. an Werth (Gen. Plur. 'nummûm', s. *Z* § 51): octo milia nummorum, 8000 Sesterze *E* 2, 2, 5. vgl. *E* 2, 2, 165. bis dena sestertia nummûm (s. 'sestertium') *E* 2, 2, 33. Dah. Ein Sesterz als fingirter Kaufschilling, wie er bei röm. Schenkungen vorkam (vgl. 'addico') *S* 2, 5, 109.

Numonius, s. Vala.

numquam, Adv. ('ne' u. 'umquam') zu keiner Zeit, nie, niemals *O* 1, 13, 13. 3, 4, 60; 5, 46 u. o.

num-quid, Fragp. in der directen Frage mit Voraussetzung einer vernei-

[1] Vgl. *Lachm.* zu Lucr. 2, 631.
[2] S. *Böckh* Trag. gr. princ. *p* 95 fg. *Teuffel* zu Aristoph. Nub. 1203.

nenden Antwort, etwa, wohl (*Z* § 357. Anm. *Kr.* L. Gr. § 515. A. 1. *M* § 451, *b* [1]) *S* 1, 2, 69; 4, 52 u. 63. 2, 6, 53.

nunc, Adv. (νῦν) nun, jetzt, so eben, eig. von d. unmittelbaren Gegenwart *O* 1, 4, 20; 5, 9; 11, 5 u. o. im Gegs. zu 'olim' *O* 2, 10, 17. *S* 1, 4, 56; 6, 47. zu 'nuper' *O* 1, 14, 18. 3, 26, 3. *S* 2, 1, 133. zu 'cras' *O* 1, 7, 31. *S* 2, 3, 232. im Adversativsatze *O* 1, 16, 25. Oft aus dem Zushge zu erkl., wie 'nunc et campus' etc., jetzt, d. i. während die Kräfte noch blühen *O* 1, 9, 18. ut nunc est, 'für jetzt', 'für den Augenblick', als Verwahrung, dass man seinen dermaligen Zustand nicht beschreien wolle, wie unser 'Gott sei Dank!', 'unberufen!' (nicht Formel des mit der Gegenwart stets Unzufriedenen) *S* 1, 9, 5. in Verb. mit andern Part.: iam n., schon jetzt *O* 2, 1, 17. *E* 2, 1, 127. jetzt gerade, jetzt gleich *AP* 43. m. 'mox' wechselnd *O* 4, 4, 11. wiederholt: nunc, nunc adeste *Epd* 5, 53. nunc .. nunc, d. i. bald .. bald (*Z* § 723) *O* 1, 1, 21 fg. 2, 5, 6. 3, 29, 34 u. o. drei- u. vierfach *O* 3, 1, 30 fgg. *E* 2, 1, 95. 2, 2, 173. *b*) bisw. von der nächsten od. jüngsten Vergangenheit, die noch zur Gegenwart gezählt wird, mit Imperf. Indic. (wie νῦν): nunc tempus erat ornare usw. (um anzudeuten, dass ein jetzt eintretender Umstand schon früher hätte eintreten sollen: schmücket das Götterpolster, längst ist's Zeit, mit usw. [2]) *O* 1, 37, 2. 2) übtr. zur Bezeichn. der Folge einer Handlung aus einer andern od. aus den Verhältnissen u. Umständen: nun, so, also, si quis n. quaerat *S* 1, 2, 23. n. aliquis dicat mihi, 'nun', d. i. wenn ich über die Fehler des Tigellius oder übh. eines Andern nachdenke *S* 1, 3, 19. vgl. *S* 2, 2, 51. Bes. bei Imperativen u. imperativischen Ausdrücken zur Verstärkung: n. accipe *S* 2, 3, 46. n. age (s. d.), wohlan denn, auf! ἄγε νυν *S* 2, 3, 224. *E* 1, 14, 31. nunc i, wie ἴϑι νυν (vgl. 'eo'), jetzt frisch an die Arbeit! *E* 1, 7, 71. i nunc (in der Aufforderung etw. zu thun, was unter den obwaltenden Umständen unmöglich od. gar nicht zu erwarten ist), gehe nun, gehe denn *E* 1, 6, 17. 2, 2, 76.

nuntĭus (nuncius), i, *m.* Verkünder, Bote, Iovis et deorum, d. i. Mercur, διάκτορος ('interpres divûm' bei Verg. *A* 4, 356) *O* 1, 10, 6. hospitae, als Vermittler *O* 3, 7, 9. Plur.: superbi (wie nach dem Siege bei Cannä durch Mago, s. Liv. 23, 11, 7 fgg.) *O* 4, 4, 69.

nūper, Adv. (novumper, νέον πέρι) unlängst, vor Kurzem, neulich, jüngst *O* 2, 8, 22. 3, 14, 9 u. o. im Gegs. zu 'nunc' *O* 1, 14, 7. 3, 26, 1. *S* 2, 2, 133. zu 'olim' *E* 2, 2, 166. in Bez. auf das, was neu ist (Gegs. 'antiqui') *E* 2, 1, 77. Auch von e. längeren vergangenen Zeitraum: ut n., d. i. vor fünf Jahren, 36 v. Chr. (da das Gedicht 31 v. Chr. nach der ersten Nachricht vom Siege bei Actium verfasst ist) *Epd* 9, 7.

nuptĭae, ārum, *f.* (nubo) Vermählung, Bande der Ehe, Ehebund *O* 1, 15, 7. 3, 6, 17; 11, 11. Dav.

nuptĭālis, e, zur Hochzeit gehörig, fax, Hochzeitsfackel *O* 3, 11, 33.

nusquam, Adv. ('ne' u. 'usquam') an keinem Orte, nirgends *S* 2, 5, 102; 7, 29 u. 32. *E* 1, 17, 39.

nūto, 1, (Freq. v. ungebr. 'nuo', νεύω) winke (mit dem Kopfe), m. fg. 'ut' *S* 1, 9, 64.

nūtrīcŭla, ae, *f.* (Dem. von 'nutrix') Wärterin, Amme (mit d. Nebenbegr. der Zärtlichkeit) *E* 1, 4, 8.

nūtrĭo, īvi, ītum, 4, nähre, aprum glande *S* 2, 4, 40. von der Saat (fetus) u. den Fluren, d. i. Gedeihen bringen, gedeihen lassen *CS* 31. *O* 4, 5, 18. von Bäumen: pflanze, ziehe gross *E* 1, 10, 22. *b*) erziehe, v. Menschen, m. 'doceo' verb. *E* 2, 2, 41. *AP* 118. 2) übtr. von e. Buche: non ita nutritus (es), dazu bist du von mir nicht erzogen, d. i. geschrieben worden, dass du in die Hände der Menschen kommen solltest *E* 1, 20, 5. *b*) vom Geiste: bilde, pflege *O* 4, 4, 26. Dav.

nūtrix, īcis, *f.* Amme, Wärterin *E* 2, 1, 99. *AP* 116. dcht.: leonum arida nutrix, Ernährerin (wobei 'arida' mehr auf das dadurch bezeichnete Land Numidien selbst sich bezieht) *O* 1, 22, 16.

nūtus, ūs, *m.* (St. 'nuo', νεύω, νεῦμα) Wink (mit d. Haupte) als Willensmeinung oder Befehl: divitis *E* 1, 18, 11. Plur.: heriles *E* 2, 2, 6.

nux, nŭcis, *f.* Nuss, sowohl wälsche als Haselnuss *AP* 249. Nüsse gehörten zum Nachtisch der Römer *S* 2, 2, 122 (wo der Sing. collectiv, s. *Z* § 92. A. 2. *Kr.* L. Gr. § 400, 2 u. bes. *M* § 50. A. 2). dienten den Kindern zum Spielen *S* 2, 3, 171. im Sprchw. (s. 'durus' u. 'extra') *E* 2, 1, 31. *S* 2, 5, 36 (s. 'paupero').

Nympha, ae, *f.* Νύμφη, bes. Plur. Nymphen, untergeordnete weibliche

[1]) Doch steht jetzt Cic. de legg. 2, 2, 5 *quid? vos* duas hab. patrias? u. Att. 12, 8 *Bait.* 'num quid' getrennt (s. vorh. 'num', b.) u. Liv. 6, 37, 8 *Hertz* 'numqui'.

[2]) Nach *Reisig*'s Vorl. § 289 'es war und ist noch Zeit'.

Gottheiten, die in Feld u. Wald, auf Gebirgen u. in Gewässern (Oreaden, Naiaden usw.) als wirkende Naturkräfte gedacht ihren Wohnsitz haben, dah. in Verb. mit den Satyrn (*O* 1, 1, 31), oft auch mit den Grazien u. der Venus (*O* 1, 4, 6; 30, 6. 2, 8, 14. 4, 7, 5), als Pflegerinnen des jungen Bacchus u. später in dessen Gefolge (Soph. *OR* 1104), der sie in Gesängen unterrichtet *O* 2, 19, 3. Europa verspricht ihnen Blumenkränze zu weihen *O* 3, 27, 30.

O.

ō, Interj. (ὦ), als blosser Zuruf, welcher der Anrede grössere Lebhaftigkeit gibt u. zum Ausruf wird, mit Vocat., o! od. bleibt unübersetzt *O* 1, 1, 2; 4, 14; 7, 26 usw. Durch e. zugehörigen Relativsatz usw. von seinem Vocativ getrennt *O* 1, 14, 5; 26, 6. 2, 7, 1. o deorum si quis haec audit *O* 3, 27, 50. o deorum quicquid in caelo regit *Epd* 5, 1. vgl. *Epd* 17, 46. dcht. zwischen Nomen u. Apposit. gestellt: pater o relictum filiae (Dat., nach A. Genet.) nomen pietasque etc., o Vater, ein von mir entweihter Name wie die von Wahnsinn besiegte Tochterliebe (*Or.*, *Stallb.* u. A. interpungiren: pater, o relictum etc.; *Nauck*: pater o, relictum fil. nomen, d. i. rel. est fil. nomen pietasque victa est) *O* 3, 27, 34. Auch mit Nom. nach griech. Vorgange in einer objectiv charakterisirenden Appos. (*Z* § 492. *M* § 236. A. 1 u. § 299, *b*. A. 1. *Kr.* L. Gr. § 299, 2[1]): vos, o Pompilius sanguis, d. i. qui estis Pomp. sanguis, 'ihr, die ihr aus pompilischem Blute stammt' *AP* 292 (s. 'vos'). Bes. *b*) als Ausruf der Ueberraschung, Verwunderung, des Unwillens, m. Nom.: o pudor! o magna Carthago! *O* 3, 5, 38. o ego laevus, qui purgor usw. *AP* 301. vgl. *Epd* 12, 25. *S* 2, 2, 107; 7, 70. m. Acc. (s. *Z* § 402): o crus, o brachia, o über usw. *S* 1, 2, 92. vgl. *Epd* 3, 4. vor ganzen Sätzen: o quid agis *O* 1, 14, 2. vgl. *O* 3, 24, 25. *Epd* 10, 15. *S* 1, 5, 43 u. 58. 2, 6, 63. Oft beim Wunsche mit 'utinam' u. Conjunct. *O* 1, 35, 38. 4, 5, 37. ellipt. m. 'si', m. Conj. Präs. (*M* § 351, *b*. A. 1) *S* 2, 6, 8 u. 10. auch blos: o . . parcas supplicibus *O* 3, 10, 13 fgg. vgl. *S* 2, 3, 326.

ŏb, Präp. mit Acc. zur Angabe theils des Beweggrundes, theils eines reellen Grundes, wegen, um . . willen *O* 3, 16, 12. *S* 1, 7, 14. *E* 1, 1, 104; 16, 64 u. ö. clarus ob id factum *E* 2, 2, 32. aliam ob causam, aus einem anderen Grunde *S* 1, 7, 14. ob hanc rem, darum, deshalb, deswegen *S* 1, 3, 91; 4, 23. u. so: ob hoc *AP* 393. certo ob hircum, um einen Bock *AP* 220. laboro (s. d. 1, *b*.) ob avaritiam *S* 1, 4, 26.

ŏb-armo, 1, bewaffne gegen den Feind: dextras securi *O* 4, 4, 21.

ob-do, dĭdi, dĭtum, 3, mache od. setze etw. vor, dcht.: latus apertum nulli malo (von den Gladiatoren entlehnt), d. i. biete die offene Seite, gebe mich blos *S* 1, 3, 59.

ob-dūco, 3, ziehe etw. vor, überziehe, trp.: frons obducta, umwölkte Stirn (vgl. 'contraho') *Epd* 13, 5.

ob-dūro, 1, harre od. dauere aus, m. 'persto' verb. *S* 2, 5, 39.

ŏb-ĕo, ĭi, ĭtum, 4, gehe hin, übtr. gehe unter (eig. von Gestirnen), komme um, sterbe *O* 2, 17, 3; 20, 7. 3, 9, 24. *S* 2, 8, 59. 2) tr. gehe zu od. über etw. hin, dah. 'besuche', e. Ort *S* 1, 6, 120.

ŏb-erro, 1, irre umher, chordâ eâdem, d. i. schweife ab, greife fehl *AP* 356.

ŏbēsus, 3, (eig. Part. v. 'obedo') eig. medial: der sich an- od. fettgegessen hat, d. i. fett: turdus *E* 1, 15, 40. 2) trp.: naris obesae, von unfeiner Nase, der keinen feinen Geruch hat *Epd* 12, 3.

ōb-ĭcio (ōbiĭcĭo), iēci, iectum, 3, ('ob' u. 'iacio') werfe entgegen, dcht. zum Schutze usw.: clathri obiecti caveae, d. i. das sperrende, geschlossene Gitter des Käfigs *AP* 473. divisus Adria obiecto, durch die entgegenstehenden, hemmenden Wogen des adriat. Meeres getrennt (vom Scythen, der deshalb dem Römer nicht furchtbar, weil er bei seinem Vordringen aus Mangel an Schiffen Halt zu machen genöthigt war) *O* 2, 11, 3. 2) übtr. setze aus, gebe preis, Aquilonibus *O* 3, 10, 3. sortem, werfe od. weise Jmdm ein Loos zu *S* 1, 1, 2. *b*) ziehe gleichs. vor etw.: noctem, nubem peccatis, d. i. decke mit Nacht usw., verhülle in Nacht die Vergehen *E* 1, 16, 62. Bes. *c*) werfe,

[1]) Vgl. *Krüg.* Untersuch. usw. III *p* 82 fgg. Ebenso im Griech. oft, wie b. Plato Prot. *p* 337 *c* *ὦ ἄνδρες οἱ παρόντες*, s. *Bernhardy*'s Synt. *p* 67. *Buttm.* Gr. § 129, 2 u. bes. *Hermann* zu Eur. Andr. *p* XIV fgg.

rücke Jmdm vor (als Schuld): avaritiam, sordes cui *S* 1, 6, 69 u. 107.

oblecto, 1, (lacto) ergötze, unterhalte, populum, verb. m. 'moror' (s. d.) *AP* 321.

ob-lĭgo, 1, binde an od. auf etw. fest, dcht.: obligatus aliti, von Prometheus, gleichs. 'festgebannt an den Geier' (nach A. trp.: geweiht, preisgegeben) *Epd* 17, 67. 2) trp. mache verbindlich, verpfände durch Gelübde, gelobe, verheisse feierlich: dapem *O* 2, 7, 17. caput perfidum votis, weihe, verwünsche (von dem, der beim Treubruche alles Unheil auf sein Haupt herabwünscht, das dann dem Verderben verfallen ist) *O* 2, 8, 5.

oblīmo, 1, (2 limus) verschlämme, dah. übtr.: mache verschwinden (wie der Schlamm die Fluren bedeckt): rem patris, d. i. verprasse *S* 1, 2, 62.

ob-lino, 3, eig. überschmiere, dah. übtr. u. verächtl. übertünche, überlade, 'behänge', actor oblitus divitiis, d.i. mit kostbaren Gewändern *E* 2, 1, 204. 2) trp. begeifere, schmähe, alqm versibus atris *E* 1, 19, 30.

oblīquus, 3, (verw. m. 'limus', d. i. schief, 'limen') seitwärts gerichtet, schräg, schief, rivus, in Schlangenwindung *O* 2, 3, 11. ictus, des Ebers (von welchem Hom. Ilias 12, 148 δοχμὸς ἀίσσων), d. i. Seitenstoss *O* 3, 22, 7. per obliquum, von der Seite, seitwärts, 'querwegs' *O* 3, 27, 6. 2) übtr. schief, d. i. versteckt, scheel, v. Blicke [1]): oculus (bei dem Glücke des Anderen) *E* 1, 14, 37.

oblīvĭo, ōnis, *f.* (obliviscor) Vergessenheit *Epd* 14, 2 (in Bez. auf *v* 8). cubilia uncta oblivione omnium pellicum, d. i. ein Lager, das mit einer Salbe od. e. Mittel bestrichen ist, welches gegen alle Nebenbuhlerinnen Hass erzeugt *Epd* 5, 70. dcht. Plur.: lividae *O* 4, 9, 34. Dav.

oblīvĭōsus, 3, act. Vergessenheit bringend, Massicum, d. i. sorgenstillend [2]) *O* 2, 7, 21.

oblīviscor, lītus sum, 3, Dep. vergesse, m. Gen. *O* 3, 5, 11. *Epd* 2, 38 (Constr. s. zu 1 mălus, 2, *b.*). *E* 1, 6, 62. *S* 1, 10, 27 (wo *HM*, *Hdf* nach *B*'s Verm. 'oblitos' st. 'oblitus'). mit Relativsatz u. Conj. *S* 2, 5, 85. *E* 1, 6, 62.

oblīvĭum, i, *n.* (dcht. Form st. 'oblivio') Vergessenheit, Plur. *S* 2, 6, 62 (s. duco, 2, *d.*).

1) Wie λοξὸν ὄμμα, λοξὰ βλέπω u. 'obliqua invidia' b. Verg. *A* 11, 337. vgl. *Lehrs* 'Ueber den Neid der Götter' in den 'Populär. Aufs.' *No.* 2.

2) οἶνος λαθικηδής b. Alcäus in *Bergk*'s Poët. lyr. *p* 581 [2].

ob-noxĭus, 3, verfallen, unterworfen (der Strafe wegen), pravis, d. i. dem Bösen erliegend, vom B. überwältigt *S* 2, 7, 8.

ob-rēpo, repsi, 3, schleiche heran, übtr. v. Schlafe: 'beschleichen', m. Dat.: longo operi *AP* 360.

ob-rŭo, 3, überschütte, überdecke, alqm undis *O* 1, 28, 22. 2) übtr. vergrabe gleichs. in Vergessenheit: ventos otio, d. i. versenke in Ruhe *O* 1, 15, 3 (wo die zusammengehörenden Worte getrennt sind st. 'Nereus obruit . . ventos, ut caneret f. fata'). voces Furiarum, d. i. mache verstummen *S* 1, 8, 45 (wo 'obruerim' *HM*, *Stallb.* u. A. st. des gew. '*hor*ruerim'). Pass.: in augenda re, unterliege im Jagen nach Reichthum, gehe fast zu Grunde *E* 1, 16, 68

obscēnus [*HM* u. A. nach den besten Hdschr., wie auch jetzt b. Cic., Liv., Verg.; 'obsc*ae*nus' *BP;* 'obsc*oe*nus' *Or.*, *Död.* u. A. [1])], 3, widrig, schamlos, in ästhet. Bez.: inguen *S* 1, 2, 26; 8, 5. *b*) in sittl. Bez. unzüchtig, unsauber, anus *Epd* 5, 98. sermo *E* 2, 1, 127.

obscūro, 1, hülle ein, mache unkenntlich, caput *S* 2, 7, 55. übtr.: obscurata (verba), d. i. verborgene, unbekannte *E* 2, 2, 15 (wo 'populo' zu 'eruet' gehörig: zum Nutzen des Volkes, sofern der Sprache desselben dadurch ein Dienst erwiesen wird; A. verb. 'pop.' mit 'obscur.', d. i. dem Volke verborgene). von

obscūrus, 3, (Sanskrw. *scu*, σκυ in σκῦτος, Hülle) dunkel, finster, caelum *O* 1, 7, 15. obscurus lunae orbis (wo 'premat' Gegs. zu 'proferat', vom ab- u. zunehmenden Monde, prolept. st. 'quid prem. lunam, ut obscura fiat'; vgl. 'premo', 2.) *E* 1, 12, 18. *b*) Sbst.: obscurum, i, *n.* Dunkel, Schatten (im Gegs. zu 'lux', von e. Gedichte, das nicht mit zu feinem Scharfblick aufgefasst werden darf) *AP* 363. 2) übtr. undeutlich, unverständlich, Neutr. Plur. *S* 2, 5, 58. v. Pers. 'dunkel', 'unklar' *AP* 26. *b*) 'unbekannt', 'dunkel', tabernae (wegen des niedrigen Standes ihrer Besucher) *AP* 229. discrimen (s. d.) O 2, 5, 23. Sbst.: obscura (Gegs. zu 'insignis') *O* 1, 34, 14. *b*) verborgen, versteckt, heimlich, odium *E* 1, 14, 38. v. Pers.: der seine wahren Gedanken verbirgt, nicht offen, hinterhaltig (κρυψίνους bei Xen. Cyr. 1, 6, 19) *E* 1, 18, 95.

obsĕcro, 1, (sacro) bitte inständig, flehe, beschwöre *S* 2, 3, 263. mit

1) S. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 471.

doppelt. Acc. (*Z* § 393. A. 1. *Kr.* L. Gr. § 558), quod te . . obsecro et obtestor, d. i. darum, demnach usw. *E* 1, 7, 95.

obsĕquium, i, *n.* (obsequor) Willfährigkeit, Beflissenheit, eifriger Dienst, Gehorsam *S* 2, 5, 47 u. 93. *E* 1, 18, 10. dcht.: ventris, d. i. Schlemmerei, wenn Jmd dem Bauche fröhnt (vgl. 'ventri obedire' v. Thieren b. Sal. Cat. 1, 1) *S* 2, 7, 104.

1 ob-sĕro, 1, (St. *ser* in 'sera', d. i. Riegel, vgl. 2 'sero') verschliesse, trp.: aures (vgl. 'fundo') *Epd* 17, 53.

2 ob-sĕro, sēvi, sĭtum, 3, säe hin, besäe, übtr. bedecke, verhülle: obsita variis frondibus (zur Bezeichn. der Orgien od. Bacchanalien, bei denen man gewisse zum Geheimdienst des Bacchus gehörige Gegenstände in einer mit Laub bedeckten Kiste umherzutragen pflegte [1]) *O* 1, 18, 12.

obsĭdĕo, sēdi, sessum, 2, (sedeo) tr.: setze mich vor etw., belagere, e. Stadt *Epd* 14, 14.

ob-sisto, stĭti, 3, stelle mich vor etw., Perf.: obstiti, d. i. oppositus sum, obsto, 'bin entgegengestellt', 'stehe entgegen' *O* 3, 3, 53 (nach A. mit aorist. Bed. zu 'obsto' gehörig).

obsŏlētus, 3, (obsolesco) eig. seines natürlichen Zustandes beraubt, dah. unscheinbar, veraltet, tectum *O* 2, 10, 6. 2) übtr. verunreinigt, paternis sordibus, d. i. von e. niederen, verworfenen Vater stammend *Epd* 17, 56 (wo das Ganze ironisch aufzufassen).

obsōnium (ops.), i, *n.* (ὀψώνιον) Beikost (zum Brode), Gericht, bes. kostbare Fischspeisen *S* 1, 2, 9. 2, 2, 41; 7, 106.

ob-sorbĕo, 2, schlucke hinunter, verschlinge *S* 2, 3, 240 u. 8, 24 (nur *Or.* u. *Kirchn.* st. '*ab*sorb.'; an erster St. *Jahn* u. *Död.* '*ex*sorb.').

obstĕtrix, īcis, *f.* (obsto) Hebamme *Epd* 17, 51.

obstĭnātus, 3, (obstino) beharrlich, fest, dcht.: aures, d. i. verstockte, hartnäckige *O* 3, 11, 7.

obstīpus, 3, (stipo, eig. 'zusammengedrückt') vorwärts geneigt, gesenkt, geduckt [2]): caput (von einem 'Duckmäuser') *S* 2, 5, 92.

ob-sto, stĭti, 1, [Perf. 'obstitit' *O* 3, 3, 53 gehört zu 'obsisto', w. s.] stehe entgegen, v. Jägergarne, das vorgestellt od. aufgestellt ist *Epd* 2, 32. Bes. hemmend od. feindlich, v. Pers. u. Sachen: trete in den Weg usw. *O* 3, 5, 51; 20, 5. 4, 9, 43. *S* 2, 3, 55; 6, 30. *E* 1, 14, 9. 2, 2, 71. Sbst.: obstantia, das Hemmende, Stockende (im Leibe) *S* 2, 4, 28. 2) trp. stehe od. bin entgegen, bin hinderlich, mit Dat. der Pers. od. Sache *S* 1, 1, 40. festinanti *S* 1, 1, 113 (wo *HM* nach *Wieland*'s Verm. 'obst*et*' st. 'obst*at*' mit engem Anschluss an das vorhergeh. 'laboret'). meritis *O* 4, 8, 24. abs. *S* 1, 2, 101.

ob-strĕpo, (ŭi), 3, rausche oder brause entgegen, v. Meere wie von Flüssen u. Quellen, m. Dat. *O* 2, 18, 20. 4, 14, 48. ellipt.: obstr. (näml. 'iacenti' mit Bez. auf *v* 23) lymphis man. (*Abl.* der Eigenschaft zu 'fontes') *Epd* 2, 27. abs. *O* 3, 30, 10.

ob-stringo, 3, eig.: binde vorn, übtr.: schliesse ein, fessele, ventos (von Aeolus, der nach röm. Vorstellung die Winde in e. Höhle eingeschlossen hält, s. Ov. Met. 4, 663 u. 11, 431. vgl. 'pater' 2, *a*) *O* 1, 3, 4. 2) trp. mache verbindlich, verpflichte, ambo iureiurando, d. i. nehme eidlich in Pflicht (dass sie näml. erklären, sich alles Strebens nach öffentl. Ehrenstellen zu enthalten) *S* 2, 3, 180.

ob-sum, bin entgegen od. nachtheilig, schade, m. Dat. d. Pers. *S* 2, 6, 27.

ob-testor, 1, Dep. rufe Jmd zum Zeugen an, beschwöre feierlich, verb. m. 'obsecro' (s. d.) *E* 1, 7, 95.

obtĭcesco, tĭcŭi, 3, (Inch. zu 'obticeo' v. 'taceo') verstumme *AP* 284.

obtingo, tĭgi, 3, (tango) widerfahre, werde zu Theil, m. Dat.: discordia obtigit lupis etc., d. i. herrscht zwischen den Wölfen usw. *Epd* 4, 1.

obtūro, 1, (vgl. Int. 'tudito' u. 'tundo') verstopfe, verschliesse, aures (vgl. βύω τὰ ὦτα u. 1 'obsero'), d. i. will ich nicht hören *E* 2, 2, 105 (s. inpune).

obvĭus, 3, (via) in den Weg kommend, m. 'venio' od. 'sum' verb., begegne *S* 1, 9, 74. 2, 6, 51.

ob-volvo, 3, wickele ein, übtr.: vitium verbis, d. i. verhülle, bemäntele *S* 2, 7, 42.

occāsĭo, ōnis, *f.* (occĭdo) Möglichkeit etw. zu thun, Gelegenheit (näml. zum frohen Lebensgenusse) *Epd* 13, 4.

occĭdens, entis, *m.* (verst. 'sol') Abendgegend, Westland (von der äussersten Grenze der Erde im Westen, wo Gades liegt) *Epd* 1, 13. Eig. Part. v.

1 occĭdo, cĭdi, 3, (cado) falle od. sinke hin, dah. 'sterbe' *O* 1, 24, 9; 28, 7. 3, 8, 18. 4, 7, 21. 2) dcht. übtr.:

[1]) S. *Lobeck* Aglaoph. I *p* 647 u. ausf. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 714 fgg.

[2]) Nicht etwa 'nach der Seite hin neigend', vgl. Pers. 3, 80: obstipo capite et *figentes lumine terram.*

schwinde dahin, mit nachdrückl. Wiederholung: occ., occ. spes etc., 'dahin, dahin ist' usw. *O* 4, 4, 70.

2 occīdo, cīdi, cīsum, 3, (caedo) haue nieder, dah. erschlage, morde, tödte, alqm *S* 2, 3, 198. 211. *E* 1, 16, 69. *AP* 467 (vgl. 'idem'): non hominem occīdi, d. i. ich bin mir keines Mordes bewusst, habe keinen Mord begangen (wie in dieser Bed. 'occīdo' nie abs., sondern mit d. Zusatz 'hominem' od. 'homines' gebraucht wird, s. Cic. p. S. Roscio 29, 80. 33, 93. 35, 100. 44, 128. 50, 145), mit Ergänzung desselben Zeitw. in e. andern Person, wobei hier zugleich das Zeitw. des Hauptsatzes in den Nebensatz eingeschoben ist: nec ferro ut dem. gen. occidis Orestes st. nec ferro gen. occidis, ut demens Orestes gen. *occidit* [1]) *S* 2, 3, 133. 2) übtr.: martere, quäle fast zu Tode [2]): alqm im Gegs. zu 'servo', d. i. mache unglücklich *E* 2, 2, 138. alqm rogando *Epd* 14, 5. alqm legendo (im Vgl. mit d. Blutegel, der sich am Körper festsaugt und erst nachlässt, nachdem er sich vollgesoffen): 'lese Jmd zu Tode' (*Död.*) *AP* 475.

occo, 5, egge, segetes, d. i. übh. bestelle das Land *E* 2, 2, 161.

occulto, 1, (Int. v. 'occulo') verberge, berge, alqd horreis, in die Scheuern (nicht blos 'sammele ein', sondern bewahre darin auf, um einen höhern Preis zu erzielen) *O* 3, 16, 27.

occultus, 3, (eig. Part. v. 'occulo') verborgen, versteckt, geheim, hamus *E* 1, 7, 74. febris, d. i. schleichend *E* 1, 16, 22. ignis (s. d.) *O* 3, 29, 17. fenus, d. i. heimlich getrieben (mit d. Begr. des Unerlaubten od. Ungesetzlichen) *E* 1, 1, 80. im Bilde: arbor crescit occulto aevo, von e. alten, noch kräftigen Baume, der unvermerkt fortwächst (in Bez. auf den jungen Marcellus, der schon vor seinem öffentlichen Auftreten zu den schönsten Hoffnungen berechtigte) *O* 1, 12, 45.

occŭpo, 1, ('ob' u. 'capio') eig. nehme vorweg, komme zuvor (*φθάνω*): portus, laufe zuerst in den Hafen ein *E* 1, 6, 32. Telephum, gewinne zuvor od. erobere (durch Liebe) *O* 4, 11, 21. m. Inf. (wie auch b. Liv. 1, 30, 8): rapere oscula, d. i. raube zuerst od. zuvor *O* 2, 12, 28. Bes. abs.: frage rasch (ehe der Andere zu sprechen anfängt) *S* 1, 9, 6. übh.: begegne unverhofft, überrasche: alqm *E* 1, 7, 66. — 2) nehme an mich od. in Besitz, nehme ein, bemächtige mich, regiam *O* 2, 18, 6. solum r. occ. feris, d. i. Rom wird wieder (wie vor der Erbauung) eine öde Gegend werden [1]) *Epd* 16, 10. mare *O* 3, 24, 3. polum atra nube, von Iuppiter, d. i. die schwarzen Wolken am Pole heraufführen *O* 3, 29, 44. ratem, besteige, gehe zu Schiffe *Epd* 16, 24. honores (wo das Perf., wie *κέκτημαι*), habe in Besitz genommen, d. i. habe inne, behaupte *O* 1, 12, 19. übtr.: ergreife, erfasse: malas (von e. Krankheit) *O* 3, 27, 54. vom Alter eines Buches: docentem (näml. 'te'), 'befallen', ereilen (d. i. alt und unscheinbar wirst du noch einem Schulmeister im letzten Winkel der Stadt als Lehrbuch dienen, s. 'balbus'; A. verstehen unter 'balba sen.' den alten Schulmeister selbst, der das Buch zuletzt noch an sich bringt und benutzt, 'occupat', od. nehmen e. von Hor. beabsichtigten Doppelsinn an) *E* 1, 20, 18. aurem, d. i. fessele, spreche an *S* 2, 2, 95. urbs occupata seditionibus, d. i. ergriffen, zerrüttet von usw. *O* 3, 6, 13. Sprchw.: occupet extremum scabies, s. 'exter', 2, *β. e. b*) übh. erlange, gewinne, portum *O* 1, 14, 2. nomen beati, nehme gleichs. in Beschlag, beanspruche *O* 4, 9, 46. speciem obscuri, d. i. ziehe mir zu, gelte als kein offener Mensch *E* 1, 18, 95.

occurro, curri, cursum, 3, laufe entgegen, begegne, komme in den Weg, übh. komme des Weges *S* 1, 5, 41; 9, 51 u. 61. *E* 1, 1, 95. 2) übtr. trete entgegen, zeige mich, erscheine (gewählter als 'fio' u. 'sum'): dulcis amicis occurram, d. i. jeder Freund, dem ich begegne, wird sich freuen mich zu sehen *S* 1, 4, 136. auch im feindl. Sinne *Epd* 5, 92.

Ōcĕănus, i, *m.* *Ὠκεανός*, nach ältester (homerischer) Vorstellung der grosse u. breite die Erdscheibe umfliessende Weltstrom (dah. 'circumvagus' *Epd* 16, 41), in welchen im Westen sich die Sonne beim Untergange senkt (*O* 4, 5, 40. vgl. Hom. Il. 8, 485), reich an Seethieren *O* 4, 14, 48. vgl. 'dissociabilis'. Nach späterer Vorstellung, der Hor. ebenfalls folgte, verstand man darunter das Weltmeer, das ausserhalb des Mittelmeeres (das nie 'Oceanus' genannt wird) die Erde umgiebt: ruber, d. i. das die Küste Ara-

[1]) Nach e. auch den Griechen sehr geläufigen Art von Attraction. Cic. de fin. 2, 27, 86 'beate vivere alii in alio (ponunt), vos in voluptate ponitis'. *M* § 478. Thucyd. 1, 82, 1 *ὅσοι (ἐπιβουλεύονται) ὥσπερ καὶ ἡμεῖς ὑπ' Ἀθηναίων ἐπιβουλευόμεθα*. *Kühn.* ausf. Gr. Gr. II *p* 1079 [2]. *Schaef.* zu Eur. Or. *v* 1035 *ed. Pors.* [3] *p* 92.

[2]) Vgl. *ἀποκτείνω, ἀποκναίω* u. *Piers.* zu 'Moeris Att.' *p* 67 fg. *ed. Koch.*

[1]) Prop. 4, 1 'Roma ante Aeneam collis et herba fuit'.

biens, Persiens u. Indiens umspülende Meer, der arabische u. persische Meerbusen (Ἐρυθρὰ θάλασσα) *O* 1, 35, 32.

ōcĭor, ōris, (ὠκίων) schneller, geschwinder, aura (s. d.) *O* 1, 2, 48. mit d. Zusatze: cervis et Euro *O* 2, 16, 23. oc. Icaro (*P*, *Or.*, *Stallb.* nach hdschrftl., doch fehlerhafter Lesart st. 'notior', da im alcäischen Versmaasse ein solcher Hiatus ohne Beispiel ist u. abgesehen von diesem metrischen Grunde der schnelle Flug des Icarus missglückte; vgl. 'notus' u. 'tutus') *O* 2, 20, 13. Dav.

ōcĭus, Adv. schneller, rascher, eo *S* 1, 9, 9. 2, 7, 117 (s. 'rapio', 2). Bes. in der Aufforderung zur Eile: sofort, auf der Stelle *O* 2, 11, 18. *S* 2, 7, 34. 2) übtr. von d. Zeit: serius o., d. i. später oder früher (vgl. Ov. Met. 10, 23 'serius aut citius sedem properamus ad unam' u. Prop. 3, 26, 12.) *O* 2, 3, 26. *b*) eher, d. i. leichter: ang. iste feret piper et tus o. uvâ (d. i. quam uvam) *E* 1, 14, 23.

ŏcrĕātus, 3, 'gestiefelt' ('ocreae' waren bis über die Kniee heraufgehende Ledergamaschen, eine gemeinsame Tracht der Jäger, Hirten u. Landleute, wie schon lederne κνημῖδες bei Hom. Od. 24, 299) *S* 2, 3, 234.

Octāvĭus, i, *m.* e. gebildeter Freund des Hor., Verfasser einer röm. Geschichte (nach A. irrig der Triumvir 'Cäsar Octavianus', den Hor. sonst nur 'Caesar' u. später 'Augustus' nennt) *S* 1, 10, 82.

octāvus, 3, d. achte, v. Sachen u. Pers. *O* 2, 4, 23 u. ö. vgl. 'propior'. von

octō, (ὀκτώ) Zahlw. acht *E* 2, 2, 5.

octōginta, Zahlw. achtzig *S* 2, 3, 118.

octōni, ae, a, (octo) je acht, bei Eintheilungen: octonis Id., d. i. jedesmal, jeder an den achten Iden (doch s. 'Idus') *S* 1, 6, 75.

octussis, is, *m.* ('octo' u. 'as') acht As, übh. zur Bezeichnung einer geringen Summe, 'acht Dreier' (*Kirchn.*) *S* 2, 3, 156.

ŏcŭlus, i, *m.* (Wurz. ὀκ, ὀπ in ὄπωπα) Auge *O* 1, 32, 11; 36, 8 u. ö. Bes. als Sehkraft *E* 1, 1, 28. 2) übtr.: Bereich der Augen, Angesicht, Gegenwart, tollere alqd ex oculis, entziehe den Blicken *O* 3, 24, 32. *AP* 184.

ōdi, Inf. 'odisse', hasse, meide, alqd *O* 3, 1, 1; 4, 67. *AP* 188 u. ö. Persicos apparatus, d. i. wünsche mir nicht, liebe nicht *O* 1, 38, 1. Bisw. von dem, was Jmdm zuwider ist, was Jmd nicht mag (vgl. 'odium'): alqd *AP* 188. Bes. v. Oertlichkeiten, 'verschmähe', 'besuche nicht mehr': campum apr. (wo 'patiens pulv.' zu erkl.: er, der früher doch Staub u. Sonne des Marsfeldes so leicht ertrug (*v* 11 fgg.[1]) *O* 1, 8, 4. im Gegs. zu 'diligo' *E* 1, 1, 72. mit 'sperno', 'horreo' od. 'fastidio' verb. *E* 1, 7, 20; 18, 25 fg. 2, 1, 22. mit Inf.: 'verschmähe', curare, bin unbesorgt um usw. *O* 2, 16, 26. peccare, hasse, verabscheue das Unrecht *E* 1, 16, 52. Dav.

ōdĭum, i, *n.* Hass, obscurum, mit 'morsus' verb. *E* 1, 14, 38. inultum (s. d.) *E* 1, 2, 61. Dah. 'Missgunst', 'Abneigung', 'Widerwille' *E* 1, 13, 4. alqd est odio cui (Gegs. 'placet'), etw. ist Jmdm verhasst, zuwider (s. 'sum' 2, *a*, *η*) *E* 1, 14, 11. 2, 1, 101. mit object. Gen.: maris atque viarum, Ueberdruss an See- u. Landreisen, Ekel vor usw. *E* 1, 11, 6. peccantis (s. 'pecco') *E* 1, 20, 9. 2) fortdauernd gehässiges Wesen, thatsächliche Gehässigkeit, Grimm (wie bei Ter. Hec. 1, 2, 48 u. 59) *S* 1, 7, 6.

ŏdor, ōris, *m.* (Wurz. ὀδ in ὄζω, ὀδμή) Geruch, malus *Epd* 12, 8. inimicus nervis *S* 2, 4, 53. 2) prägn. Wohlgeruch, Duft *O* 2, 15, 7. in e. Gleichn. *E* 1, 2, 69. Bes. vom Räucherwerk *O* 3, 18, 8. dcht. Plur.: odores (ὀσμαί), von Geruch verbreitenden Gegenständen: 'duftende Spezereien' od. 'Salben', liquidi *O* 1, 5, 2. m. 'tus' verb. *E* 2, 1, 269. auch v. Zauberduft, Zaubersalben (aber nicht v. magischen Räucherungen) *Epd* 17, 23. *b*) bisw. übler Geruch: cuius odorem olei etc. (Attract. st. 'et oleum, cuius odorem perferre nequeas, instillat', s. *Kr.* L. Gr. § 551. *Z* § 814 u. 1 'qui', 1.) *S* 2, 2, 59.

ŏdōrātus, 3, (eig. Part. von 'odoro') wohlriechend, duftend von Salben, caput *S* 2, 7, 55. capilli *O* 3, 20, 14. mit d. griech. Acc. 'capillos' u. d. Zus. 'rosâ' (*Z* § 458. *M* § 237, *c*): von Rosen duftend (fast unser 'mit Rosen bekränzt') *O* 2, 11, 15.

ŏdōror, 1, Dep. rieche etw.: cibum, wittere (v. Hunden in e. Gleichnisse) *Epd* 6, 10. abs. m. fg. 'an' (v. Menschen) *Epd* 12, 4.

oenŏphŏrum, i, *n.* (οἰνοφόρον) Weinkorb (gefüllter), d. i. ein in einem Korbe verwahrter irdener Weinkrug (vgl. Iuv. Sat. 6, 425; nach *Web.* irrig 'Weinfass') *S* 1, 6, 109.

Ŏfellus, i, *m.* [*Or.* u. *Web.* mit *B* Ofella als der gew. Bein. des Lucretischen Geschlechts, da jener Name Ofellius

[1]) Nach *Göbel* 'Jhrb. f. Phil.' 1863 *p* 170 liegt in diesen Worten kein Causalverhältniss, sondern: Warum besucht er nicht mehr Staub u. Sonne ertragend das M.?

lauten müsste] e. schlichter Landmann aus der Gegend von Venusia, welchem Hor. das Lob einer anständigen Mässigkeit bei den Genüssen der Tafel in den Mund legt *S* 2, 2, 53. 112. 133.

offendo, di, sum, 3, ('ob' u. *fendo* v. Wurz. θεν in θείνω, d. i. schlage) 1) intr. stosse an etw. an (mit d. Nebenbegr. des Unerwarteten u. Unwillkürlichen), mit Dat.: solido, stosse an etw. Hartes od. Festes mit dem Zahne, d. i. thue mir daran wehe (fast sprchw., wie unser 'eine harte Nuss beissen', nach *Kirchn.* mit Anspiel. auf die Fabel bei Phaedr. 4, 8, vgl. 'solidus'; A. nehmen 'off.' auch hier trans., näml.: dentem) *S* 2, 1, 78. *b*) trp.: gebe Anstoss od. Aergerniss, verstosse durch etw.: sordibus *S* 2, 2, 65. v. sachl. Subj. *AP* 376. 2) tr. übtr.: verletze, beleidige, kränke, thue weh, gebe Jmdm ein Aergerniss, falle lästig, alqm *S* 1, 3, 70. 2, 5, 90; 8, 13. *AP* 451. von sachl. Subj. *AP* 290 u. 376. Pass.: offendor, werde verletzt usw., stosse mich an etw.: paucis maculis *AP* 352. Bes. bin unwillig, aufgebracht über usw. *AP* 248. damnis, fidis medicis *E* 1, 7, 88; 8, 9. ingenio *S* 2, 1, 67. Helenae vice *Epd* 17, 42. Part. von dem, woran Jmd Anstoss nimmt[1]): forma semel offensa, die Schönheit, die einmal zum Anstoss, zur Klippe geworden *Epd* 15, 15.

offĕro, obtŭli, oblātum, 3, trage od. bringe entgegen, biete dar, fors obtulit me tibi, hat entgegengeworfen *S* 1, 6, 54. me cui, nahe, zeige mich Jmdm *S* 1, 3, 64. me melioribus, gebe mich hin, neige mich zu usw. *E* 1, 2, 68. *b*) bringe dar, erweise, gewähre, biete: alqd cui *O* 3, 16, 43. regnum cui, spreche Jmdm die Krone zu *E* 1, 1, 63.

offĭcīna, ae, *f.* (viell. zusgez. aus 'opificina') Werkstatt, Cyclopum *O* 1, 4, 8. bildl. u. dcht. von Canidia, d. i. wie eine kolchische Giftmischerin (mit Bez. auf Medea[2]), s. 'caleo') *Epd* 17, 35.

offĭcĭo, fēci, 3, ('ob' u. 'facio') handle Jmdm entgegen, übh. bin entgegen, stehe im Wege, schade, von sachl. Subj. m. Dat. der Pers. *S* 1, 2, 97; 9, 50. abs. *S* 1, 2, 61.

offĭcĭōsus, 3, dienstfertig, gefällig, v. Pers. *E* 1, 7, 8. auch: sedulitas, dienstbeflissener Eifer *S* 2, 5, 48. von

offĭcĭum, i, *n.* ('ob' u. 'facio') Dienstleistung, v. Beweisen d. Ergebenheit aller Art, Dienst, Dienstpflicht, bes. 'Freundschaftsdienst' *S* 2, 6, 64. *E* 2, 1, 264. vgl. *E* 1, 17, 21 (s. 'facio' 2). *b*) Pflicht, Pflichttreue, Verpflichtung, Schuldigkeit: iudicis *AP* 314. honestum *E* 1, 18, 35. m. 'munus' verb. *AP* 306. *c*) Pflicht, d. i. Dienstleistung, Dienst, Amt, Geschäft, virile actoris, was jedem einzelnen Schauspieler obliegt od. zukommt *AP* 193. oft Plur. *S* 2, 6, 109. *E* 1, 7, 47. 2, 2, 21 u. 68.

ōhē u. **ŏhē,** Interj. beim Zuruf eines Tadels od. Verweises, halt! ōhe iam satis est! (e. bei Späteren fast sprichwörtl. gewordene Formel): halt' ein, schon genug! d. i. nimm Keinen mehr auf *S* 1, 5, 12. Auch verkürzt blos 'ohe iam!' *S* 2, 5, 96 (*BH*, *Krüg.*, *Stallb.*[1]).

ŏlĕa, ae, *f.* (ἐλαία) Oelbaum (auf dessen noch zarte Frucht die sengende Hitze nachtheilig einwirkt[2]) *E* 1, 8, 5. *b*) Frucht desselben, Olive, nigra, d. i. dunkle, noch nicht ganz reife und dann am schmackhaftesten (Plin. *n. h.* 15, 2, 6), gewöhnl. Kost ärmerer Leute u. Sclaven, doch zugleich auch, wie Eier, als Voressen an den Tafeln der Reichen *S* 2, 2, 46. quinquennes, d. i. ranzige (da die Oliven kaum über ein Jahr sich halten u. selbst eingesalzen dann e. faulen Geschmack bekommen) *S* 2, 2, 57. Sprchw.: nil intra est oleam etc. *E* 2, 1, 31 (Erkl. s. zu 'durus').

ŏlĕo, ŭi, 2, (vgl. ὄζω) rieche, dufte, v. Pflanzen ebenso wie von den mit Blumen bestreuten und mit Essenzen besprengten Fussböden, bes. der Speisezimmer, dah.: deterius Libycis lapillis *E* 1, 10, 19. m. Acc. (*Z* § 383. *M* § 223, *c*. A. 2), d. i. rieche, dufte nach etwas: pastillos *S* 1, 2, 27; 4, 62. vina (wo das, was vom Dichter gilt, auf die Musen übertragen wird) *E* 1, 19, 5. *b*) rieche übel, stinke, bes. Part.: olens maritus (d. i. 'der duftige Geisbock') *O* 1, 17, 7. Maevius, gleichs. 'Stänker', der wegen seiner erbärmlichen Verse u. veralteten Ausdrücke in üblem Geruche steht und als unerträglicher Mensch wie ein stinkender Bock gemieden wird *Epd* 10, 2. fornix, d. i. dunstig, dumpfig *S* 1, 2, 30. mit Acc. (s. vorh.): hircum *S* 1, 2, 27; 4, 62.

ŏlĕum, i, *n.* (ἔλαιον) Oel, bes. 'Oli-

[1]) 'insigne regium . . non offensum' richtig b. Vell. Pat. 2, 56, 4. vgl. Cic. Cat. 1, 7, 17. p. Clu. 58, 158.

[2]) Vgl. πανουργίας τέχνημα von e. listigen Menschen Soph. Phil. 927 u. das. *Herm.*

[1]) Dageg. 'ohe!' iam etc. (*PM* und *Död.*), d. i. urge, donec iam dixerit 'ohe!', dränge ihn, bis er zuletzt 'halt ein!' ruft, so dass 'iam' zu 'dix.' gehört. Nach *Mein.* (*Praef.* p XXXI[2]) ist jene verkürzte Formel sogar unlateinisch.

[2]) Theophr. hist. pl. 13, 3. Eine treffliche culturhistor. Beschr. desselben, bes. in Bez. auf das Alterthum, giebt *Coutance:* 'L'olivier' Par. 1877.

venöl', zu Speisen *S* 2, 2, 59 (über die Constr. s. 'odor'); 3, 125; 8, 45. zum Brennen *S* 2, 7, 34. zum Salben *S* 2, 8, 86. Sprchw.: addere o. camino, s. 'caminus' a. E.

ŏlĭdus, 3, (oleo) übel riechend, capra (s. d.) *E* 1, 5, 29.

ōlim, Adv. zur Bezeichn. eines unbegrenzten Zeitpunktes 1) in der Vergangenheit: einst, ehemals, sonst, vordem, vor Zeiten *O* 1, 10, 9. 3, 11, 5. 4, 9, 9 u. o. im Gegs. zu 'nunc': nec loq. ol., von d. Lyra (näml. als du noch unbesaitet warst) *O* 3, 11, 5. vgl. *S* 1, 4, 57; 6, 47. zu 'nuper' *E* 2, 2, 166. *b*) mit Einschluss der Fortdauer bis zur Gegenwart: 'von jeher' (so oft der Fall eintritt), 'seit langer Zeit', dah. 'zuweilen', 'manchmal' (ποτέ), bes. bei Anführung von Beispielen u. Erfahrungssätzen *S* 1, 1, 25. *E* 1, 10, 42. vgl. *O* 4, 4, 5. *Epd* 3, 1 usw. in Fabeln: 'einmal' *S* 2, 6, 79. *E* 1, 1, 73 usw. 2) von der Zukunft: einst, künftig, einmal *O* 2, 10, 17. *S* 1, 4, 137; 6, 85. 2, 5, 27. *E* 1, 3, 18. *AP* 386.

ŏlĭtor, ōris, *m.* (olus) Gärtner, der sein Gemüse zu Markte bringt, Höker *E* 1, 18, 36. vgl. 'merces'.

ŏlīva, ae, *f.* (vgl. 'olea') Oelbaum *Epd* 16, 45. *S* 2, 4, 69. *E* 1, 16, 2. *b*) dcht. 'Oelzweig': praep. ol. undique decerptam fronti, d. i. die Stirn mit e. Olivenkranz umwinden, bekränzen, wozu man überall her die Zweige pflückt (vom Dichter, der den Stoff zum Preise Athens von allen Seiten zusammenträgt, mit Bez. darauf, dass der Oelbaum der Minerva als Schutzgöttin Athens heilig war u. als Sinnbild der Künste des Friedens galt[1]) *O* 1, 7, 7. 2) Frucht des Oelbaums, Olive *Epd* 2, 56. *O* 1, 31, 15. Dav.

ŏlīvētum, i, *n.* Oelpflanzung, Olivenhain *O* 2, 15, 7 (wo 'ol.' *Abl.*).

ŏlīvum, i, *n.* (dcht. st. 'oleum') Oel, meist 'Olivenöl', zur Bereitung der Speisen *S* 2, 4, 64 u. 50. zum Salben *S* 1, 6, 123. Bes. für die Ringkämpfe wie für die Uebungen mit dem Discus u. Speere, um die Glieder geschmeidig zu machen *O* 1, 8, 8.

olla, ae, *f.* Topf zum Kochen *S* 2, 4, 71.

ŏlor, ōris, *m.* Schwan, der Venus geweiht, die mit e. Schwanengespann fahrend dargestellt ward[1]) *O* 3, 28, 15. 4, 1, 10.

ŏlus (*BHM* u. A.), mit anlautendem *h* in vielen Hdschr. **hŏlus** (*P*, *Or.* u. A.[2]), (χλόη, 'Grün', Gras) Küchenkraut, bes. 'Kohl', 'Rüben' u. dgl., übh. Gemüse als Zukost *S* 1, 1, 74; 6, 112. 2, 1, 74; 2, 117. *E* 1, 17, 13. omne, d. i. Gemüse u. die übrigen Speisen, 'jedes Gericht' *E* 1, 5, 2. als einfache oder schmale Mahlzeit *S* 2, 7, 30. als gemeine Kost (zugleich zur Bezeichn. des ganzen Lebens in der niedern Sphäre) *E* 1, 17, 15. Dav. Dem.

ŏluscŭlum od. **hŏluscŭlum,** i, *n.* Küchenkraut, Kohl, Plur. *S* 2, 6, 64.

Ŏlympĭcus, 3, Ὀλυμπικός, zu den olympischen Spielen gehörig: pulvis (in den olymp. Spielen, wie sie Augustus auf dem Marsfelde od. im Circus in Rom veranstaltete, s. Suet. Oct. 45. vgl. 'colligo'[3]) *O* 1, 1, 3.

Ŏlympĭus, 3, Ὀλύμπιος, zu Olympia gehörig, e. Gegend od. Ebene in Elis bei Pisa, dah. Sbst.: Olympia, ōrum, *n.* Ὀλύμπια, die dort alle vier Jahre zu Ehren des olymp. Zeus gefeierten Festspiele od. Wettkämpfe, wobei das in e. Kranze von Oelzweigen bestehende Siegeszeichen für die grösste Auszeichnung galt, auch 'magna' gen., zum Unterschiede von den unter dem Namen 'Olympia' an andern Orten angestellten Spielen *E* 1, 1, 50 (vgl. 'corono').

Ŏlympus, i, *m.* Ὄλυμπος, ein hohes vielzackiges Geb. an der Grenze von Thessalien u. Macedonien, j. 'Elimbo', nach altem Volksglauben Wohnsitz der Götter, auf welche einst der Sage nach die Giganten Otus u. Ephialtes durch Daraufsetzen der Berge Pelion u. Ossa e. Angriff versuchten (vgl. Hom. Od. 11, 315. Verg. *G* 1, 180) *O* 3, 4, 52. Nach späterer Vorstellung, da die Höhen desselben über die Wolken hoch in den Himmel emporragten, mit dem Himmels-

[1]) *Hülsenbeck* ('Ztschr. für d. Gymnasialw.' Berl. 1864. *p* 412 fg.) nimmt frons in der bildl. Bed. 'frons *carminis*' (wie Ov. Trist. 1, 7, 33 'versus in prima fronte libelli praeponere'), wodurch das an die Spitze jenes 'carmen perpetuum' gestellte Lob Athens als der heiligen Stadt der Minerva bezeichnet werde, u. praep. in der eig. Bed. 'stelle' od. 'setze voran', wie übh. die Anfangsverse e. epischen Gedichtes den zu behandelnden Gegenstand ankündigten. Anders *JBartsch* Jhrb. f. Phil. 1875 *p* 702 fg.

[1]) S. *Böttiger*'s 'Kl. Schrift.' II *p* 188 *Sill.*

[2]) S. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 442 u. *Kirchn.* zu Sat. I *p* 36, 74.

[3]) Dass an wirkliche olymp. Wettkämpfe, an denen vornehme Römer sich bisweilen betheiligten, hier nicht zu denken sei, beweisen schon die Worte 'terrarum dominos' u. 'palma nobilis'. Nach A. nennt Hor. hier jene griech. Wettkämpfe, um überhaupt die schönsten Auszeichnungen an Ehre vorzuführen, im Gegs. zu der bescheideneren Auszeichnung der Dichter, s. *Högg* 'De aliquot Hor. carm.' Arensb. 1862. *p* 4 u. *Campe* Jhrb. f. Phil. 1870 *p* 132 fgg.

gewölbe selbst als Aufenthalt der Götter vertauscht *O* 1, 12, 58. vgl. *O* 1, 34, 8 fgg.

ŏmāsum, i, *m.* Kaldaunen von Rindern, als gemeine Nahrung: patinae omasi, d. i. Schüsseln voll Kald. *E* 1, 15, 34. u. so 'pingui tentus omaso' von Furius, 'strotzend (gemästet) von fetten Kaldaunen'[1]), zur Bezeichn. der Unmässigkeit im Essen u. der dadurch erlangten Corpulenz, viell. zugleich mit Anspiel. auf die Schwülstigkeit seines Ausdrucks (nach *Hdf* u. A. 'om.' irrig vom Schmeerbauche des Furius selbst) *S* 2, 5, 40.

ōmen, ĭnis, *n.* (altlat. 'osmen') Wahrzeichen, Anzeichen, Vorbedeutung, secundum *O* 3, 11, 51. auch von ungünstigen Zeichen: parrae recinentis, 'Unglücksgeschrei' *O* 3, 27, 1. Plur. übtr.: feierliche 'Wünsche', m. 'vota' u. 'preces' verb. *O* 4, 5, 13. Dav.

ōmĭnor, 1, Dep., gebe übh. ein Anzeichen, dah.: verba male ominata, Unheil deutende, von übler Vorbedeutung, von jedem nicht zu den üblichen Gebeten gehörenden Worte, nicht blos von Klagen u. Geschrei, Gegs.: bona verba (εὐφημεῖν, vgl. Ov. Trist. 3, 4, 17. 5, 5, 5. Tib. 2, 2, 1) *O* 3, 14, 11. s. 'male' 2. u. 'inominatus'.

ŏmitto, mīsi, missum, 3, (ob-mitto) eig. schicke weg, lasse von mir, trp. lasse liegen, gebe auf, res, opus *E* 1, 5, 30; 6, 48. artem *S* 2, 5, 26. delicias, entsage *E* 1, 6, 30. Dah. 'weise zurück', 'verschmähe' (vorh. 'sperno') *E* 1, 1, 98. im Imper. m. Inf.: lasse ab, höre auf, mirari *O* 3, 20, 11. vgl. *E* 1, 18, 79. Bes. *b*) in der Rede: pleraque in praesens tempus, lasse vor der Hand zurück, verschweige (als Folge von 'differo') *AP* 44.

omnīno, Adv. ganz und gar, durchaus, bei Hor. in negat. Sätzen *S* 2, 1, 6; 8, 94. von

omnis, e, aller usw., doch im Sing., wenn der Begriff der Mehrheit darin liegt, jeder, jeglicher, v. Leb. u. Lebl.: opifex, iudex u. dgl. *S* 1, 3, 132; 2, 8. oppidum, mare *Epd* 5, 4. *S* 1, 1, 29. omni parte (sonst 'ab omni parte', wie *O* 2, 16, 27), von allen Seiten, in jeglicher Weise od. Beziehung *S* 1, 2, 38. Plur.: 'alle', omnes di u. dgl. *O* 1, 8, 1 u. o. omnibus annis, eig. alle Jahre, d. i. stets (doch mit figürl. Bez. auf den Ackerbau, s. 'seges') *E* 1, 7, 21. Sbst.: omnes, omnia, Alle, Alles *O* 1, 28, 15; 3, 25. 4, 4, 22 u. o. Bisw. *b*) 'allerlei', 'allerhand'[1]), pecus (d. i. 'Seegethier') *O* 1, 2, 7. olus *E* 1, 5, 2. 2) ganz, all, gesammt (eig. von Einzelnheiten, die erst durch ihren Zusammentritt e. Ganzes bilden), iuventus, pubes u. dgl. *O* 1, 4, 20. 2, 8, 17. im Gegs. zu 'multa pars' *O* 3, 30, 6. omnis in hoc sum (wie ὅλος καὶ πᾶς εἰμί usw., vgl. 'totus'), d. i. ich lebe ganz darin, bin ganz darein vertieft *E* 1, 1, 11.

ŏnĕro, 1, belade, belaste mit etw.: alqm catenis *O* 3, 11, 45. iumenta plagis *E* 1, 18, 46. 2) übtr. überlade, beschwere (viel stärker als unser 'belästige', vgl. 'aethera votis, alqm dictis' b. Verg. *A* 9, 24. 11, 342): aures *S* 1, 10, 10. von

ŏnus, ĕris, *n.* Last, Bürde, Schwere *S* 1, 6, 106; 9, 21. v. Schnee *O* 1, 9, 2. 2) übtr. alles Drückende, Beschwerde, Mühe *E* 1, 5, 18. 2, 1, 170. von den schwierigen Verhältnissen, die der Weg zur Gunst der Grossen mit sich führt *E* 1, 17, 39. Dav.

ŏnustus, 3, beschwert, beladen, v. Pers., m. Abl.: bacis *Epd* 8, 14. abs., näml. mit Gaben od. Geschenken *E* 1, 7, 18. auch: humerus *S* 1, 1, 47. corpus, m. Abl.: vitiis hesternis, d. i. von der Schwelgerei des gestrigen Schmauses *S* 2, 2, 77.

ŏnyx, ychis, *m.* (ὄνυξ) Onyx, e. streifige Edelsteinart, die man auch durch Kunst nachahmte, zur Anfertigung verschiedener kostbarer Gefässe[2]), dcht. für diese selbst: nardi, d. i. Nardenbüchschen *O* 5, 12, 17.

ŏpācus, 3, schattig, bewaldet, vallis *E* 1, 16, 5. Olympus *O* 3, 4, 51. *b*) dcht. act.: Arctos (s. 'excipio'), d. i. schattengebend, schattenreich (umbrosus) *O* 2, 15, 15.

ŏpella, ae, *f.* Beschäftigung, Mühwaltung, forensis (Dem. zur Bezeichn. der Geringfügigkeit der Geschäfte, die aber von den Clienten dennoch mit grossem Eifer u. selbst mit Aufopferung der Gesundheit betrieben wurden) *E* 1, 7, 8. Dem. von

ŏpĕra, ae, *f.* (opus) Mühe, Bemühung, Arbeit, celeris, inanis *AP* 261. 443. operâ vehemente minister, d. i. e. allzu beflissener Diener *E* 1, 13, 5. operae pretium est, es lohnt sich der Mühe, m. Inf. *S* 1, 2, 37. 2, 4, 63. *E* 2, 1, 229. vgl. 'desum' u. 'perdo'. Bes. *b*) Tagarbeit, dcht. concr. 'Arbeiter' (in Prosa nur im

[1]) Wie auch Fallstaff bei *Shakespeare* (König Heinr. IV. I, 2 Aufz. 4 Sc.) ein vollgestopfter Kaldaunensack genannt wird.

[1]) Wie πᾶς st. παντοῖος, s. *Freytag* zu Hom. Il. 'primi duo libri' *p* 11.

[2]) S. *Buttmann* in *Wolf*'s 'Mus. d. Althmswiss.' II *p* 529 fg. *not.* 12

Plur.): op. nona accedes Sabino, d. i. so gehst du als neunter Sklav od. Knecht zur Frohne auf das Sabinum (wohin Hor. den Davus zu schicken droht, da die Sclaven auf dem Lande weit anstrengendere Arbeit hatten) *S* 2, 7, 118.

ŏpĕrio, s. opertus.

ŏpĕror, 1, Dep. (opus) beschäftige mich mit etw.: in cute curanda, d. i. pflege des Leibes *E* 1, 2, 29. Bes. *b*) von gottesdienstl. Verrichtungen, mit Abl.: sacris (wie bei 'facio', dageg. ῥέζω ἱερά; nach A. Dat.), d. i. bringe Opfer dar, opfere *O* 3, 14, 6.

ŏpĕrōsus, 3, (opera) geschäftig, thätig, Minerva (ἐργάνη, als Beschützerin der Wollarbeiten u. Webekunst, vgl. Ov. Fast. 3, 809) *O* 3, 12, 5. 2) was viele Mühe verursacht, mühevoll, mühsam, carmen *O* 4, 2, 31. divitiae, 'mühevermehrend' (weil Erwerb wie Erhaltung des Reichthums mit grosser Anstrengung u. Sorge verbunden ist) *O* 3, 1, 48.

ŏpertus, 3, (eig. Part. v. 'operio') bedeckt, verhüllt, caput, da die Alten das Haupt sich zu verhüllen pflegten bei heftiger Gemüthsbewegung, bei Annäherung des Todes, den sie mit Bewusstsein erwarteten od. sich freiwillig geben wollten [1]) *S* 2, 3, 37. equus (so dass während der Betrachtung der einzelnen Theile desselben, namentlich der Beine als des für die Benutzung wichtigsten Theiles, der übrige Körper bedeckt ist) *S* 1, 2, 86. hamus, d. i. verborgen *E* 1, 16, 51. cineres, d. i. bestattete, 'ruhende Asche' (*V*) *O* 2, 8, 9. capsa (*BPH*), d. i. geschlossene *E* 2, 1, 268 (doch s. '*a*pertus' 2, *a*). 2) trp. Sbst.: operta, ōrum, *n.* Geheimes, Geheimnisse *E* 1, 5, 16.

ŏpĭfex, ĭcis, *c.* ('opus' u. 'facio') Künstler, Meister, operis *S* 1, 3, 133. coronae, v. Europa, d. i. kunstreich einen Kranz windend *O* 3, 27, 30.

Ŏpīmĭus, i, *m.* e. sonst unbekannter Geizhals (mit dessen Namen, von 'opim*us*', Hor. in 'pauper Op.' viell. e. *Oxymōron* beabsichtigte) *S* 2, 3, 142.

ŏpīmus, 3, (Wurz. πι in πίων, vgl. 'ops') fruchtbar, fett, von Ländern: Larissa (ἐριβῶλαξ bei Hom. Il. 2, 841), Sardinia *O* 1, 7, 11; 31, 3. 2) übtr. fett, d. i. lecker, köstlich, coenae, 'gesegnete Schüsseln' (*Web.*) *S* 2, 7, 103. res, d. i. fettes Besitzthum, reichlicher Glücksstand *E* 1, 2, 57. ähnl.: praeda *Epd* 10, 21. triumphus, d. i. der schönste, herrlichste *O* 4, 4, 51. *b*) v. Pers. fett, d. i. fröhlich, im Gegs. v. 'macer' (s. d.) *E* 2, 1, 181.

ŏpīnor, 1, Dep. glaube, vermuthe, mit Acc. u. Inf. *S* 1, 7, 2. Bes. in der 1 Pers. Präs. als Zwischensatz, wie οἶμαι u. unser 'mein' ich', 'glaub' ich', gew. zum Ausdr. der Bescheidenheit u. Höflichkeit, bei Hor. nur zu Anfang (wie bisw. οἶμαι, δοκῶ) *S* 1, 3, 53. *E* 1, 16, 78. od. am Schlusse *E* 2, 2, 17. vgl. 'credo', 'puto'.

ŏportet, ŭit, 2, Impers. [Constr. s. *Z* § 600 u. 625. über d. Gebrauch b. Dcht. *Lachm.* zu Lucr. *p* 52 fg.] (opus) es ist nöthig, es gebührt sich, od. durch müssen auszudr., m. Acc. u. Inf. *S* 1, 6, 17. 2, 6, 52. m. bloss. Inf. *E* 1, 10, 12. m. Conjunct. *E* 1, 2, 49.

oppēdo, 3, derber Ausdr., wie καταπέρδω, st. 'verhöhne', 'beschimpfe' mit Dat.: Iudaeis *S* 1, 9, 70.

oppĕrĭor, 4, Dep. warte Jmd ab, warte auf Jmd: tardum (s. 'insto') *E* 1, 2, 71.

Oppĭdĭus, Servius, e. reicher Grundbesitzer aus Canusium zur Zeit des Hor., der seine beiden sehr ungleichen Söhne, Aulus u. Tiberius, von ehrgeiziger Bewerbung um Aemter wie von Verschwendung u. Geiz zurückzuhalten suchte *S* 2, 3, 168. 171 u. 173.

oppĭdŭlum, i, *n.* Städtchen *S* 1, 5, 87. Dem. von

oppĭdum, i, *n.* (Wurz. πεδ in πέδον, πεδίον) kleinere Stadt, Landstadt, bes. ausser Rom (s. 'urbs') *O* 1, 1, 16. 3, 4, 38 u. o. Plur. dcht. von den öffentl. u. Prachtgebäuden der Stadt *O* 2, 15, 18.

oppōno, pŏsŭi, pŏsĭtum, 3, ('ob' u. 'pono') stelle entgegen: humeros, stemme entgegen *S* 2, 5, 95. dah.: oppositus, 3, entgegenstehend, pumices (von Bimssteinfelsen, die sich an dem den Meereswogen entgegengesetzten Ufer ansetzen u. diese brechen, nicht von künstl. Mauern) *O* 1, 11, 5. fores *O* 3, 26, 8. *b*) übh. halte etw. vor, manum savio *Epd* 3, 21. auriculam, d. i. halte dem, der mich anredet, das Ohrläppchen hin (Erkl. s. zu 'antestor') *S* 1, 9, 77. 2) übtr. setze entgegen, fortia pectora rebus adversis *S* 2, 2, 136.

opprīmo, pressi, pressum, 3, ('ob' u. 'premo') unterdrücke (bes. gewaltsam u. plötzlich), überwältige, Carthago oppressa, Fall od. Sturz K.'s *S* 2, 1, 66. *b*) bedrücke, reibe auf, v. Hunger: alqm *S* 1, 1, 99. *c*) befalle, ergreife, alqm, v. Schlafsucht *S* 2, 3, 145. 2) übtr.:

[1]) 'multi ex plebe spe amissa . . capitibus obvolutis se in Tiberim praecipitaverunt' Liv. 4, 12, 11. Ebenso καλύψασθαι od. ἐγκαλύψασθαι, καλύμμασι κρύπτεσθαι κρᾶτα Xen. Cyr. 8, 7, 28. Soph. Ai. 246. vgl. *Lorenz* zu Plaut. Most. 409.

spreche unversehens bei Jmdm ein, überrasche, alqm *S* 2, 4, 17.

opprobrĭum, i, *n.* ('ob' u. 'probrum') Vorwurf, Beschuldigung, turpe *S* 1, 6, 84. Plur.: culpae, falsae *E* 1, 9, 10; 16, 38. *b*) Schimpf, Schmach, Schmähung *E* 1, 15, 30 (vgl. 'fingo'). *S* 1, 4, 128. 2, 1, 86 (vgl. 'alienus'). Bes. 'Schmähreden', 'Scheltworte' *E* 2, 1, 146. auch 'Schmählied' als Inhalt der Iamben *O* 1, 16, 28. 2) concr. als Gegenstand, der über sich od. Andere Schmach bringt (vgl. 'risus'), von Pers. u. Sachen (wie ἐλέγχεα, d. i. Verworfene, bei Hom. Il. 2, 235 u. ὄνειδος bei Eur. Tro. 846), 'Schmach', 'Schande', Cecropiae domûs, v. Prokne, der T. des athen. Königs Pandion, wegen ihres Kindermordes *O* 4, 12, 7. pagi, von e. Baume *O* 2, 13, 4. magnum, 'als eine grosse Schmach', von der Armuth *O* 3, 24, 42.

ops, ŏpis, *f.* [im Sing. ohne Nom. u. Dat.] (ἄφενος, Reichthum) Mittel od. Vermögen etw. auszurichten, Macht, dives opis suae, reich an eigner Gabe (von d. Natur, die so viel Schönes u. für alle Sinne Anmuthiges u. Genussreiches geschaffen hat) *S* 1, 2, 74. Dah. 'Ansehen', 'Einfluss', propria, d. i. was ich bei dir vermag *E* 1, 9, 9. Bisw. 'Kraft', 'Stärke' (zum Wachsthum), m. 'animus' verb. *O* 4, 4, 60. Plur. (s. 'Hectoreus') *O* 3, 3, 28. m. 'curae' verb., d. i. Mühe u. Sorgfalt *E* 2, 2, 136. *b*) Hülfe, Beistand, Schutz, Palladis *O* 1, 6, 15. Daedalea, d. i. Hand (zunächst, nicht 'Kunst', s. 'ceratus' u. 'nitor') *O* 4, 2, 2. dcht. Plur.: hominis, d. i. des Menschen (nicht 'eines' M.) *E* 1, 10, 36. vgl. fero, inploro, posco. 2) Plur.: opes, Hülfsmittel aller Art, bes. Schätze, Reichthümer, Besitz, magnae *O* 3, 16, 28. Mygdoniae *O* 2, 12, 22. integrae, sollicitae *S* 2, 2, 113; 6, 79. privatae *E* 1, 3, 16. *AP* 167. vgl. *E* 1, 18, 29 u. 112. 2, 2, 121.

opstipus, opsto, opsonium, andere Schreibart st. 'obstipus', 'obsto' usw.

optĭmus, s. bonus.

optīvus, 3, gewählt, gewünscht, cognomen, Name, den man sich frei wählt od. erbittet, 'neu überkommen' (*Död.*) *E* 2, 2, 101. von

opto, 1, (Wurz. ὀπ in ὄπτω, wov. ὄπωπα, ὄψομαι) eig. ersehe mir etw., erwähle, lese nach Wunsch aus, parentes *S* 1, 6, 96. 2) erstrebe, wünsche, begehre, verlange, alqd *Epd* 17, 65 fgg. *E* 1, 2, 46 u. o. rus, d. i. sehne mich auf's Land *S* 2, 7, 28. mit Inf. (*Z* § 613 g. E.) *Epd* 17, 68. *S* 1, 1, 79. *E* 1, 14, 43. m. Acc. u. Inf. *E* 2, 1, 266. Part.: optatus, 3, erwünscht, ersehnt: decus *O* 4, 14, 39. meta *AP* 412. epulae Iovis (weil die Theilnahme an der Tafel des Iuppiter als Zeichen eigener Göttlichkeit galt[1]) *O* 4, 8, 30.

ŏpŭlento, 1, bereichere, mache reich, alqm bacis, von e. Landbesitz *E* 1, 16, 2. von

ŏpŭlentus, 3, (ops) reichlich, reich, Copia *O* 1, 17, 16. Comp.: opulentior thesaurus *O* 3, 24, 1.

Ŏpuntĭus, 3, Ὀπούντιος, aus Opus gebürtig, der Hauptst. von der Landsch. Lokris in Griechenland (dem Sitze der opuntischen Lokrer) *O* 1, 27, 10.

1 ŏpus, ĕris, *n.* Alles, was Jmd betreibt od. was ihm zu thun obliegt, Arbeit, Beschäftigung, Thätigkeit, longum *AP* 306. *E* 1, 1, 21 (vgl. 'debeo'). v. Waidwerk: Rom. soll. viris opus (als Apposit. zu dem vorhergeh. Satze *v* 44—48, der den Grund enthält, weshalb man sich um so leichter zur Jagd entschliessen könne[2]) *E* 1, 18, 49. addo cui *E* 1, 14, 29. ludo op., d. i. treibe ein Spiel, spiele (v. Kindern) *S* 2, 3, 252. Plur.: operum finis, d. i. Ende der Anstrengungen od. Erholung von der Arbeit (wozu die scenische Poesie bei öffentlichen Festen erfunden ward) *AP* 406. famuli operum soluti, das dem Dienst entbundene, vom Dienst freie Gesinde *O* 3, 17, 16. vgl. *S* 2, 6, 21. socii operum *E* 2, 1, 142. operum vitaeque labores, des Geschäftes und des Lebens Mühen (wo zum allgemeinen der specielle Begr. hinzutritt zur Bezeichn. des mühevollen Lebens übh.) *S* 2, 6, 21. übtr.: operum hoc tuorum est, das wäre ein Stück Arbeit, eine Grossthat für dich *S* 1, 7, 35. Bes. *b*) wie ἔργον u. unser Geschäft, d. i. Sorge für etw.: repeto, d. i. betreibe, v. Güterbesitz (res) od. dem Bestreben Geld zu sammeln *E* 1, 6, 48. auch von der 'Aufgabe' eines höhern Interesses, 'Zweck': hoc op., hoc studium, d. i. die Beschäftigung mit den Wissenschaften (als *Hendiadyoin;* nach A.: 'dies thut Noth', s. 2 'opus') *E* 1, 3, 28. quid operum struit iuventus, d. i. was hat die Jugend vor, was betreibt sie (von der dichterischen Beschäftigung) *E* 1, 3, 6. u. so: quibus unum o. est, die es sich zur einzigen Aufgabe gemacht haben *O* 1, 7, 5. 2) das durch Arbeit

[1] *GHermann* Opusc. VIII *p* 411 fg. verm. 'oblatis' st. 'optatis', da man zu letzterem e. Grund erwarte, weshalb Herkules an dem Mahle der Götter Theil zu haben wünsche, etwa 'nachdem er so viele u. grosse Mühen u. Kämpfe auf Erden überstanden'.

[2] S. *Thiel* zu Verg. *A* 10, 311 (II *p* 480).

Hervorgebrachte (ἔργον), 'Werk' übh. *S* 1, 3, 132. Bes. Bauwerk: regis (Erkl. s. zu 'rex') *AP* 65. Kunstwerk in Erz *AP* 34. von Gedichten: vatis *E* 2, 1, 249. Musis caelatum (s. 'caelo') *E* 2, 2, 92. vgl. *S* 2, 1, 2 u. 65. *AP* 135. *b*) übh. Alles, was Jmd ausgeführt hat, Werk, That, Handlung: Roma si vestrum est op. (in Bez. auf Apollo u. Diana, sofern ersterer den Aeneas nach Italien gehen hiess u. so gleichsam der Gründer Roms ward) *CS* 37. plenum periculosae aleae *O* 2, 1, 6.

2 ŏpus, Indecl. in der Verb. 'opus est', es ist nöthig od. nothwendig, od. durch bedürfen, brauchen zu übers. (gew. als Forderung der Klugheit od. des Nutzens), m. Abl. der Sache (*Z* § 464) *S* 1, 1, 59; 5, 64; 10, 9. oft zugleich m. Dat. der Pers.: quîs te salvo est opus, d. i. denen an deinem Wohlsein gelegen ist, die gern dich gesund sehen *S* 1, 9, 27. haud mihi vitâ est opus hâc, d. i. von einem solchen Leben kann ich keinen Gebrauch machen; ich bedanke mich für ein Leben wie dieses *S* 2, 6, 116. vgl. *S* 1, 1, 54. 2, 1, 8. mit Inf. *O* 1, 15, 25. nil op. est, m. Acc. u. Inf., es ist ganz nutzlos, dass usw. *S* 1, 9, 16. ellipt.: hoc op. (verst. 'est', wie Verg. *A* 6, 260 u. χρέων, δέον ohne ἐστί), das thut noth (doch s. 1 'opus' 1, *b*) *E* 1, 3, 28. quorsum op. est, d. i. was braucht's denn, was sollte dir der Stein *S* 2, 7, 116.

ŏpusculum, i, *n*. (Dem. von 1 'opus') kleines Werk, Schrift, v. Gedichten od. Liedern *O* 1, 4, 3; 19, 35.

ōra, ae, *f*. (os) das Aeusserste einer Sache, Rand, Saum, Markung, Orientis, äusserster Theil des Orients (den die Inder u. Serer bewohnten) *O* 1, 12, 55. terrarum, Marken der Welt (von grösseren Landstrichen od. Gegenden) *E* 1, 3, 1. e. Berges, Plur.: Heliconis (nach A. 'Waldgegenden') *O* 1, 12, 5. Armeniae (s. 'Armenius') *O* 2, 9, 4. Bes. *b*) Strand, Küste, Gestade, Hispana *O* 2, 1, 36. 3, 18, 21; 14, 4. *E* 1, 15, 16. *c*) Land, Gegend (jedoch immer m. dem Begr. des Aeussersten u. Entfernteren), bes. 'Himmelsgegend', gelida (s. d.) *O* 1, 26, 4. Plur.: ultimae, habitabiles *O* 3, 3, 46. 4, 14, 6.

Orbĭlius, i, *m*. e. röm. Grammatiker aus Benevent, der erst in spätern Jahren zu Cicero's Zeit nach Rom kam u. dort mit grosser Härte gegen seine Schüler Unterricht ertheilte *E* 2, 1, 71.

orbis, is, *m*. jeder kreisförmige Körper, Kreis, lunae, d. i. Scheibe *E* 1, 12, 18. Bes. *b*) Erdscheibe nach alter Vorstellung, dann übh. wie unser 'Erdkreis', 'Erdenrund', 'Welt', als Inbegriff aller Länder (bei Dcht. meist ohne den Zusatz 'terrarum') *O* 1, 12, 57; 35, 30. *E* 2, 1, 254. sectus, die Halbscheid des Erdkreises, d. i. Europa (da die Alten zum Theil den Erdkreis nur in Asien und Europa schieden, vgl. Sal. Iug. 17, 1) *O* 3, 27, 75. in orbe, auf der ganzen Welt *E* 1, 1, 83. *b*) dcht. 'Himmelsgewölbe', Himmel (nach alter Vorstellung eine eherne Halbkugel[1]): si fractus ill. orbis *O* 3, 3, 7. 2) Kreis, Kreisbewegung, Kreislauf des Jahres (κύκλος): certus (von der nach 110 Jahren gesetzlich angeordneten Wiederkehr der Feier der Secularspiele) *CS* 22. *b*) Kreis, in dem sich Jmd bewegt: vilis patulusque, gewöhnlicher Kreis, Alltagskreis (wenn der Dichter bei Behandlung des Stoffes nichts Neues u. Eigenthümliches in der Anlage des Ganzen wie in der Darstellung der Charaktere anbringt) *AP* 132.

Orbĭus, i, *m*. e. sonst unbek. reicher Grundbesitzer zur Zeit des Hor. *E* 2, 2, 160.

orbus, 3, (m. ὀρφανός verw.) verwaist, übh. beraubt, frei von etw., vom Forum m. Abl.: litibus (*Z* § 462. *M* § 268, *b*), d. i. feiernd von usw. (in Folge des festlichen Justitiums) *O* 4, 2, 44.

orca, ae, *f*. (ὕρχη, verw. m. 'urceus') e. bauchiges irdenes Gefäss zur Aufbewahrung eingesalzener Fische, Kruke (vgl. 'Byzantius') *S* 2, 4, 66.

Orcus, i, *m*. persönl. Todesgott, von den Alten bald unter sanfteren, bald unter schrecklicheren Bildern gedacht[2]): rapax *O* 2, 18, 30. satelles Orci, d. i. Charon (wegen 'revexit' *v* 36) *O* 2, 18, 34. *b*) dcht. st. 'Tod' *O* 3, 27, 50 (s. 'moror'). *E* 2, 2, 178. 2) Reich des Orcus, Todtenreich, als düster u. traurig gedacht, dah.: niger *O* 4, 2, 24. vgl. *O* 1, 28, 10. 3, 11, 29. *S* 2, 5, 49.

ordĭno, 1, (ordo) stelle in Ordnung, ordne, latius arbusta sulcis, d. i. pflanze durch Furchen in weiteren Kreisen an (von d. Quincunx, d. i. der reihenweisen Pflanzung der Bäume ins Kreuz od. nach dem Krähenfusse[3]) *O* 3, 1, 9. zur Umschreib. des Grundbesitzes, s. 'vir', 1, *b*. agmina *Epd* 17, 9. übtr.:

[1]) Dah. χάλκεος οὐρανός bei Hom. nach *Lehrs* 'Aristarch' *p* 175. Zum Gedanken vgl. Theognis 849 *Br*. ἔν μοι ἔπειτα πέσοι μέγας οὐρανὸς εὐρὺς ὕπερθε | χάλκεος.

[2]) Vgl. 'Mors' u. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 454.

[3]) S. *Voss* zu Verg. Georg. 2, 277 *p* 373.

annos, d. i. zähle die Reihe der Jahre *O* 4, 11, 20. res publicas, stelle gehörig zusammen (nicht blos in der Reihenfolge durch Angabe der histor. Data, sondern indem man jedem einzelnen Ereignisse die gebührende Stelle anweist, vom pragmat. Geschichtschreiber) *O* 2, 1, 11.

ordĭor, orsus sum, 4, Dep. hebe an, beginne, bellum Troian. (in e. Gedichte) *AP* 147.

ordo, ĭnis, *m.* Reihe, Ordnung, dah.: ordine, d. i. in der Reihe, der Reihenfolge nach (*M* § 258. A. 2) *S* 1, 4, 58. 2, 3, 81. Plur.: deorum (s. 'adscribo') *O* 3, 3, 36. 2) übtr. Ordnung in der Darstellung, Anordnung des ganzen Stoffes: lucidus (s. d.) *AP* 41 fg. dispar rebus et ordine, d. i. in Hinsicht des Stoffes u. in der ganzen Art der Behandlung u. dem Charakter seiner Poesie *E* 1, 19, 29. vitae, d. i. Plan, Verhalten *E* 1, 1, 99. rectus, von der Wiedereinführung der alten Sitte u. Ordnung im Staate *O* 4, 15, 9.

Ŏrestes, is, *m.* Ὀρέστης, S. des Agamemnon, der seinen Vater an dem Mörder Aegisthus u. der treulosen Mutter Klytämnestra rächte (s. Hom. Od. 1, 30 u. 3, 306 fgg. Verg. *A* 3, 331), nachher aber von den Furien zum Wahnsinn getrieben ward, dah.: demens, male tutae mentis *S* 2, 3, 133 (Constr. s. zu 'occīdo' u. zur Sache Cic. Pis. 20, 47). vgl. *S* 2, 3, 137. Oft als Stoff dramatischer Dichtungen, in denen Or. stets düster und schwermüthig erscheint [1]), dah.: tristis *AP* 124.

ŏrichalcum, i, *n.* (ὀρείχαλκος) eig. Bergerz, e. 'Metall' od. 'Erz' von unbestimmtem Gehalte (nach Einigen unser 'Messing') *AP* 202.

Ōrĭcum, i, *n.* Ὠρικόν, nördlichste Hafenst. in Epirus an dem vom Vorgeb. Acroceraunia gebildeten Meerbusen, j. 'Ericho' *O* 3, 7, 5.

Ŏrĭens, entis, *m.* (verst. 'sol' v. 'orior') Sonnenaufgang, d. i. Morgengegend, Morgen *O* 1, 12, 55.

ŏrīgo, ĭnis, *f.* (orior) Ursprung, Stamm des Geschlechtes *O* 3, 17, 5. Plur.: fontium, v. Nil *O* 4, 14, 45.

Ŏrīgo, ĭnis, *f.* e. zur Zeit des Hor. in Rom berühmte Hetäre *S* 1, 2, 55.

Ōrīōn, ŏnis, *m.* [‿‿‿ *O* 1, 28, 21. 2, 3, 39. 3, 4, 71 u. *Epd* 10, 10, wie bei Verg. *A* 3, 517. 7, 710. Ov. Met. 8, 207 u. ö.; dagegen ‿‿‿ *Epd* 15, 7, wie bei Verg. *A* 1, 535. 4, 52 u. ö [1])] Ὠρίων, e. riesiger S. des Neptun u. eifriger Jäger, der von den Pfeilen der Diana, weil er ihr nachstellte, auf der Insel Ortygia getödtet seine Leidenschaft im Jagen auch in der Unterwelt noch fortbehält *O* 2, 13, 39 u. 3, 4, 71. (vgl. Hom. Od. 5, 120). Als Gestirn dann an den Himmel versetzt, dessen Untergang beim Beginn des November heftige Stürme verkündet *O* 1, 28, 21. 3, 27, 18. dah.: tristis, nautis infestus *Epd* 10, 10. 15, 7.

ŏrĭor, ortus sum, 4, Dep. [Part. Fut. 'oriturus' *E* 2, 1, 17. *Z* § 210] (Wurz. ὀρ in ὄρνυμι) stamme ab, werde geboren, b. Hor. oft im Part. Perf. 'ortus', stammend, entsprossen aus, von usw. m. bloss. Abl. *O* 1, 2, 50. 3, 6, 33. m. 'ab' od. 'ex' *S* 1, 5, 55; 6, 73. Sbst.: orti prope Tanain, d. i. die Scythen *O* 4, 15, 24. auch v. Fischen, die eine Stadt liefert od. bringt: Miseno *S* 2, 4, 33. *b*) übh.: 'entstehe', orientia tempora, d. i. die werdenden Geschlechter (eines nach dem anderen), die kommende Zeit *E* 2, 1, 130. v. Stürmen: losbrechen *O* 3, 27, 22. nil oriturum alias, nil ortum tale fatentes, 'dass nichts dir gleicht von Allem, was war od. sein wird', v. Augustus (s. *O* 4, 2, 37 fgg.) *E* 2, 1, 17. *c*) vom Gespräch: anheben, beginnen *S* 2, 6, 71. Bes. *d*) v. Gestirnen: aufgehen *O* 3, 1, 28. *E* 2, 1, 112. vom Morgenlicht: anbrechen *S* 1, 5, 39.

ornāmentum, i, *n.* Verzierung, Zierrath (in Versen) *AP* 448. von

orno, 1, rüste aus, versehe mit etw.: pulvinar (s. d.) dapibus *O* 1, 37, 3. 2) prägn. schmücke, ziere, von leb. u. lebl. Subj., m. Abl.: alqm foliis *O* 4, 3, 7. *E* 1, 19, 26. donis *E* 2, 2, 32. arborem *Epd* 16, 46. mensas *S* 2, 2, 122. Pass. Part. m. griech. Acc. (*Z* § 458. *M* § 237, *a*): ornatus tempora pampino, d. i. geschmückt an den Schläfen mit usw. *O* 4, 8, 33. *b*) übtr.: res Italas moribus, verbessere durch Sitten, veredele (v. Augustus, s. Suet. Oct. 27 u. 72) *E* 2, 1, 2.

ornus, i, *f.* Esche, wilde Bergesche *O* 1, 9, 12. 2, 9, 8. 3, 27, 58.

Ornȳtus, i, *m.* Ὄρνυτος, V. des Calaïs (s. d.) aus Thurii, wahrsch. fingirter Name (ὄρνυμι) *O* 3, 9, 14.

ōro, 1, (1 os) rede, bes. in feierlicher Weise: bete, mit vorausgeh. dir. Rede *S* 2, 3, 284. 2) tr. bitte, ersuche, er-

[1]) Vgl. *Becker* 'Die Orestessage der Griechen bis zu den Tragikern'. Wittenb. 1858.

[1]) S. *Corssen* 'Ueber Aussprache' usw. I *p* 372. *Savelsberg* in *Kuhn's* Ztschr. f. vergl. Sprachf. 1869. *p* 12 fgg.

flehe, m. Acc. der Pers. *O* 1, 8, 2. *Epd* 17, 2 u. ö. verb.: oratus multa prece, d. i. magst du noch so sehr mit Bitten bestürmt werden *E* 1, 13, 18. mit Acc. d. Sache: nihil amplius *S* 2, 6, 4. vgl. *O* 1, 31, 2. *E* 1, 12, 23. m. doppelt. Acc.: Iovem (ea), quae etc. *E* 1, 18, 111. m. fg. 'ut' *S* 2, 5, 67. m. 'precor' u. fg. 'ut' *AP* 200. m. bloss. Conj. *S* 2, 6, 35 u. 37 (wo d. Imperf. 'orabat . . orabant', wie ähnl. im Briefstile, vgl. *Z* § 503. *M* § 345. *Kr.* L. Gr. § 451, in Bez. auf den Zeitpunkt steht, in welchem der Auftrag dem Sclaven ertheilt wurde, nicht etwa: 'R. bat dich neulich, als du ihn zum letzten Male sahest'). m. 'hac prece' verb. *S* 2, 6, 13. Mehr parenthetisch nachgestellt beim Conj., der dann als selbständiger Modus der Aufforderung erscheint *S* 2, 4, 5.

Orpheus, ĕos u. ĕi (beide Decl. bei Hor.), *m.* Ὀρφεύς, S. der Kalliope, Gatte der Eurydice, alter gefeierter Sänger aus Thracien (dah. 'Threïcius' *O* 1, 24, 13), den die Sage, um die Macht der Poesie zu bezeichnen, durch seine Gesänge wilde Thiere zähmen u. Bäume u. Felsen in Bewegung setzen (dah. 'vocalis', w. s.) und als Veredler des Menschengeschlechtes über das Wesen der Götter wie über die Sitten des menschl. Lebens geheimnissvolle Lehren vortragen liess [1]) *AP* 392.

ortus, ūs, *m.* (orior) Aufgang, lunae, solis *O* 4, 2, 58; 15, 15 (wo Plur.). lucis ab ortu ad umbram, vom Morgen bis Abend *E* 2, 2, 185. solis ab ortu (als von der glücklichen Seite her beim Vogelfluge) *O* 3, 27, 12.

ŏrȳza, ae, *f.* (ὄρυζα) Reis *S* 2, 3, 155.

1 ōs, ōris, *n.* Mund, Maul, als Körpertheil v. Menschen u. Thieren *O* 3, 3, 12. *Epd* 5, 23 u. 35. *S* 1, 1, 34. 2, 6, 85. tenerum pueri (s. 'figuro') *E* 2, 1, 126. vgl. 'trilinguis'. Plur.: Gallica (wo der Theil, worauf es beim Zähmen der Rosse namentlich ankommt, für die 'Rosse' selbst) *O* 1, 8, 7 (vgl. 'colla regum' *O* 2, 12, 12). Sprchw., s. 'auris'. Plur. dcht. übtr.: navium (s. 'rostratus') *Epd* 4, 17. Bes. *b*) wie Mund als Mittel zum Sprechen *O* 3, 25, 8. *Epd* 5, 11. venio in ora Rom., d. i. lebe im Munde des Volkes [2]) *E* 1, 3, 9. *c*) übh. 'Stimme', 'Sprache', 'Rede' (wie στόμα bei den Trag.): profundum (s. d.) *O* 4, 2, 8. tumidum *AP* 94. vgl. 'rotundus', 'sono'. 2) Antlitz, Gesicht, laevum, decorum (d. Mondes) *S* 1, 5, 61; 8, 22. als Plur. *Epd* 7, 15. *S* 1, 5, 24. *AP* 277. dah. Miene, Blick, m. 'sensus' verb. *E* 1, 6, 8. Plur. *Epd* 4, 9. *E* 2, 1, 196. cedo (s. d.) per ora *S* 2, 1, 64.

2 ŏs, ossis, *n.* (aus ὀστέον abgestumpft, b. Hor. nur im Plur.) Knochen, Gebein *Epd* 5, 23. color reliquit ossa amicta pelle lurida, d. i. die Farbe ist entflohen, so dass nur von fahler Haut umschlossenes Gebein mir blieb (vgl. Plaut. Capt. 1, 2, 25 'ossa atque pellis sum miser macritudine' u. unser nur noch aus Haut und Knochen bestehen) *Epd* 17, 22. Bes. 'Gebeine' der Verstorbenen *O* 1, 28, 24. *Epd* 16, 13. *S* 1, 8, 16 u. 22. *b*) das Innerste od. Mark der Knochen, das bei leidenschaftl. Aufregung, Angst usw. durchdrungen wird: tremis ossa pavore, du zitterst od. bebst an den Gliedern *S* 2, 7, 57.

oscen, ĭnis, *m.* ('ob' u. 'cano') in der Weissagek. e. Vogel, aus dessen Stimme (nicht Flug) geweissagt wurde: corvus, d. i. die Stimme des Raben *O* 3, 27, 11.

oscŭlum, i, *n.* (Dem. v. 'os') Mäulchen, Kuss, coniugis *O* 3, 5, 41. Plur. *O* 1, 13, 15 u. o.

Oscus, i, *m.* Osker, Volk in Campanien am Fl. Liris, wegen des plumpen u. derben Witzes bei den Römern nicht eben geachtet (vgl. 'clarus'): Messi clarum genus Osci (Nom. Plur., näml. 'sunt'), eig. des Messius erlauchtes Geschlecht sind die Osker, M. stammt aus hohem oskischem Geschlechte *S* 1, 5, 54.

Ŏsīris, ĭdis, *m.* [Acc. 'Osirim'] Ὄσιρις, Gatte der Isis, Schutzgott Aegyptens, dessen Verehrung, wie anderer ägypt. Gottheiten auch nach Rom sich verbreitet hatte, so dass Augustus sogar ein Verbot dagegen erliess; doch kann der Gaukler bei Hor. selbst als e. Aegypter angesehen werden, da die Aegypter durch allerhand Künste u. Ränke berüchtigt waren [1]) *E* 1, 17, 60.

ostendo, di, sum (tum), 3, ('ob' u. 'tendo') eig. halte entgegen, dah. zeige, lasse sehen, alqd *S* 1, 2, 84 u. 105. von Lebl. u. abstr. Subj.: ignem, v. Gestirnen *O* 3, 29, 18. cantharus et lanx ost. tibi te, d. i. zeigt, spiegelt zurück dir dein eigenes Gesicht, Bild *E* 1, 5, 24. res bellica ost. alqm ducem Capit., d. i. eine Kriegsthat wird Jmdn als Führer od. Feldherrn (näml. im Triumphzuge od. als Triumphator) dem Capito-

[1]) 'Threïcius sacerdos' b. Verg. *A* 6, 645. Aristoph. Ran. 1032. S. *Heydemann* Archäol. Ztg. Berl. 1868. *p* 4. *not.* 25.

[2]) Im ehrenden Sinne, wie bei Liv. 9, 10, 3 'Post. in ore erat, eum laudibus ad caelum ferebant'. Ebenso Verg. *A* 12, 235 'vivus per ora feretur' u. *G* 3, 9 'volitare per ora'. vgl. *Anton* Ztschr. für d. Gymnasialw. Berl. 1873. *p* 185.

[1]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 724 u. 731.

lium zeigen *O* 3, 4, 9. vgl. *E* 1, 7, 33 (s. 'gero'). Pass.: ostendi paucis, von einem Buche, d. i. von Wenigen gesehen werden *E* 1, 20, 4. Bes. *b*) führe auf der Bühne vor (v. dramat. Dichter): quodcunque *AP* 188. übtr. von philosoph. Schriften: rem, d. i. Stoff u. Gedanken (alle für den Dichter zur Behandlung seines Gegenstandes nöthigen Kenntnisse) bieten *AP* 310. auch durch Worte, 'gebe kund', iambos Latio, d. i. bringe nach Rom, führe in R. ein *E* 1, 19, 24. Dav. Int.

ostento, 1, zeige, montes cui, von Apulien *S* 1, 5, 78.

ostĭum, i, *n.* (os) Eingang, Thür od. Thor einer Wohnung *S* 1, 1, 10. — 2) Mündung e. Flusses *S* 2, 2, 33.

ostrĕum, i, *n.* (ὄστρεον) Auster, Muschel *S* 2, 4, 33. Plur. zweisilbig: ostrea (s. 'cereus') *S* 2, 2, 21 (wo von A. 'ostrea', ae, *f.* als seltenere Form angenommen wird).

ostrum, i, *n.* (ὄστρεον) eig. Blut der Purpurschnecke, dah. (ächte) Purpurfarbe, Purpur, Sidonium *E* 1, 10, 26. 2) übtr. Purpur, d. i. Purpurgewand: regale *AP* 222. *b*) 'Purpurdecke', mit 'aulaea' verb., viell. purpurne Ueberzüge u. Teppiche über die Speisesopha's *O* 3, 29, 15.

Otho, L. Roscius, bek. Volkstribun, der 67 v. Chr. durch eine 'lex theatralis', die er gegen den Willen des Volkes mit Hülfe Cicero's durchsetzte, alle diejenigen von den Bänken der Ritter in der Orchestra ausschloss, die nicht den ritterlichen Census von 400,000 Sesterzen aufweisen konnten (vgl. *E* 1, 1, 58 fgg.[1]) *Epd* 4, 16.

[1]) S. *Orelli* Onomast. Tull. III *p* 255.

ōtĭor, 1, Dep. habe Musse, m. 'domesticus' verb., d. i. pflege der häuslichen Musse *S* 1, 6, 128.

ōtĭōsus, 3, unthätig, feiernd, bos *O* 3, 18, 11. *b*) ruhig, Musse liebend, musse reich, Neapolis (s. d.; b. Ov. Met. 15, 711 'nata in otia') *Epd* 5, 43. von

ōtĭum, i, *n.* Freiheit, Musse, Ungestörtheit, bes. behagliche Ruhe von Berufsarbeiten (σχολή), oft auch Plur. *Epd* 1, 7. 17, 24. *S* 1, 1, 31. *E* 1, 7. 36. im Gegs. v. Geräusch u. Lärm: 'Ruhe', 'Stille' *O* 1, 1, 16. dcht.: Windstille, Ruhe *O* 1, 15, 3. 2, 16, 1. *b*) Ruhe, d. i. Friede, im Gegs. zu 'bellum' od. 'furor civilis' *O* 2, 16, 5. 4, 15, 18.

ŏvīle, is, *n.* Schafstall *Epd* 16, 51. Plur. *O* 4, 4, 9. von

ŏvis, i, *f.* (digammirt aus ὄϊς) Schaf, pellita, pinguis u. dgl. *O* 2, 6, 10. 4, 12, 10 u. ö.

ŏvo, 1, (vgl. εὐοῖ, εὐάζω) eig. feiere den kleinen Triumph, übh. jubele, frohlocke, laetus ovansque *S* 2, 3, 146.

ōvum, i, *n.* (ᾠόν) Ei *Epd* 5, 19. *S* 2, 2, 45 u. ö. ovo progn. eodem, v. Ei der Leda (s. d.), woraus Castor u. Pollux als Zwillingsbrüder entsprossen (obgleich nach der gew. Sage Pollux u. Helena als Kinder des Zeus aus dem einen, Castor u. Klytämnestra als Kinder des Tyndareus aus dem andern Ei der Leda entsprangen) *S* 2, 1, 26. geminum, d. i. Helena, als Ursache des trojan. Krieges (s. 'geminus' u. 'Leda') *AP* 147. Sprchw.: ab ovo usque ad mala (s. 2 mālum), d. i. während der ganzen Mahlzeit (denn die Eier bildeten das Voressen, die Aepfel den Nachtisch) *S* 1, 3, 6.

P.

Păcĭdēĭānus [*Kirchn.*, *Or.*, *Krüg.* u. A.; **Păcĭdĭānus** *P*, *Stallb.* u. A.; **Plăcĭdēĭānus** *BHM*, *Död.*[1])], i, *m.* N. eines berühmten Gladiators zur Zeit der Gracchen (vgl. 'Fulvius') *S* 2, 7, 97.

păciscor, pactus sum, 3, (Wurz. παγ in πήγνυμι, 'pango') Dep. treffe e. Vergleich, dinge, bedinge mir aus, votis, m. fg. 'ne' *O* 3, 29, 59. Part. Perf. 'pactus' m. pass. Sinne (*Z* § 632. *M* § 153), d. i. bedungen, verabredet: merces *O* 3, 3, 22.

păco, 1, (pax) beruhige, beschwichtige, besänftige, tröste, tumentes (*BHM*, d. i. die Jähzornigen, Aufbrausenden; *Död.* 'timentes', d. i. die Beunruhigten, Verzweifelnden; *P*, *Stallb.* mit guten Hdschr. 'peccare timentes', d. i. die e. Fehltritt scheuen, vgl. m. *E* 1, 16, 52) *AP* 197. dcht.: pacatum mare, d. i. gegen Seeräuber gesichert, friedlich (vorh. 'tutum') *O* 4, 5, 19. silvas incultas vomere, e. Waldwildniss für den Pflug zugänglich, urbar machen (durch

[1]) Pacid*i*anus b. Cic. de opt. gen. or. 6, 17 *Kays.* (*ed. Lips.*) u. Tusc. 4, 21, 48 (*Bait.*); dagegen 'Pacid*ei*anus' Ep. ad Q. fr. 3, 4, 2 *Bait.* (*ed. Lips.*).

Vertilgung des feindlichen Unkrautes u. Gestrüppes[1]) *E* 1, 2, 45.

Păcŏrus, i, *m.* Πάκορος, Sohn des Partherkönigs Orodes, der den Legaten des M. Antonius, Decidius Saxa, 40 vor Chr. besiegte[2]) *O* 3, 6, 9.

Pactōlus, i, *m.* Πακτωλός, Fl. in Lydien mit Goldsand (j. 'Sarabat'), dah. dcht. als Bild grossen Reichthums *Epd* 15, 20.

pactum, i, *n.* (paciscor) Vertrag, Vergleich, übh. Art u. Weise, bes.: hoc pacto, auf die Weise, durch dieses Mittel *S* 2, 3, 148. isto pacto, dadurch *E* 1, 16, 56. eodem pacto, quo, d. i. ganz auf die nämliche Weise od. ebenso wie *S* 1, 4, 56. oft 'quo pacto', 'wie', auch m. 'ut' abwechselnd *S* 1, 4, 99; 7, 2, 8. 40 u. ö.

Pactumēius, i, *m.* N. eines Knaben, den Canidia für ihren Sohn ausgab *Epd* 17, 50.

Pācŭvĭus, i, *m.* ber. röm. Tragiker, geb. 220 v. Chr., im hohen Alter zu Tarent gest., Freund des Lälius, ausgez. durch correcten Vers- u. Periodenbau (s. Quint. 10, 1, 97) *E* 2, 1, 56.

Pădus, i, *m.* Hauptstrom in Oberitalien, Po, weit entfernt vom Berge Matinus *Epd* 16, 25.

paelex, **Paelignus**, s. pelex, Pelignus.

paene, Adv. beinahe, fast (bes. zur Ermässigung eines zu vollen Ausdrucks usw., vgl. *Z* § 279) *O* 3, 6, 13; 7, 17. 4, 11, 17. auch m. Perf. Indic. (s. *Kr.* L. Gr. § 463. A. 2. *M* § 348, *b* u. *c*. A. 1): quam p. vidimus etc., d. i. wie wenig fehlte, dass ich usw., wie nahe war ich daran zu sehen usw. (näml. vom Baume erschlagen zu werden) *O* 2, 13, 21.

paenĭtet, s. poenitet.

paenŭla, ae, *f.* e. ringsum geschlossenes Oberkleid od. e. Art Mantel von starkem Zeuge, den man bei kälterer Witterung od. auf Reisen über der blossen Tunica trug, 'Pelz' (*V* u. *Pass.*), 'Ueberrock' (*Wiel.*) *E* 1, 11, 18.

Paeōnĭa, ae, *f.* Παιονία, Landsch. im nördl. Macedonien, s. 'Haemonia'.

paetus, 3, absichtlich od. schalkhaft schielend, mit den Augen blinzelnd, 'Schelmen-' od. 'Schmachtauge' *S* 1, 3, 45 (vgl. 'strabo').

pāgus, i, *m.* (pango) Gau od. Ortschaft, einzelnes Dorf, dcht. st. der Bewohner *O* 2, 13, 4. 3, 18, 12. Plur. *E* 1, 18, 105 (s. 'compitum').

pălaestra, ae, *f.* (παλαίστρα), Ringplatz, Ringschule für gymnastische Uebungen, dcht. 'Ringkampf' (vgl. 'decorus' u. 'Mercurius') *O* 1, 10, 4.

pălam, Adv. öffentlich, offen, vor Aller Augen *AP* 186 (wo vorh. 'coram populo', d. i. der Zuschauer). p. captus (im Gegs. 'fallo', s. capio, 2) *O* 4, 6, 17. p. habeo alqd, bringe zum Vorschein, stelle zur Schau aus (Gegs. 'celo') *S* 1, 2, 85. 2) als Präp. m. Abl.: öffentlich vor (sov. a. 'coram', s. *Z* § 321. *M* § 172. A. 3), nachgestellt: te p., vor deinen Ohren *Epd* 11, 19.

Pălātīnus, 3, [⏑–––⏑ b. Hor. u. Ov.[1])] zum 'mons Palatinus' od. 'Palatium' gehörig, einem der sieben Hügel Rom's zwischen dem capitolin. u. aventin. Hügel, wo Augustus seinen Palast hatte u. nach der Schlacht bei Actium 31 v. Chr. dem Apollo, dem er als einem Heilsgott an den 17 v. Chr. neu eingerichteten Säcularspielen e. hervorragenden Antheil einräumte, e. Tempel[2]) errichtete, dah.: arces Palatinae *CS* 65. Apollo, d. i. die in jenem Tempel von Augustus 28 vor Chr. gestiftete Bibliothek (vgl. 'Apollo' u. 'aedes' am E.) *E* 1, 3, 17.

pălātum, i, *n.* (verw. m. πλατύς) Gaumen als Werkzeug des Geschmacks, Geschmackssinn: subtile *S* 2, 8, 38. varium *E* 2, 2, 62. vgl. *S* 2, 2, 24; 4, 18 u. 46. s. 'pateo'. *b*) als Werkzeug zum Reden *S* 2, 3, 274. s. 'ferio'.

pălĕa, ae, *f.* (πάλη) Spreu, horna *S* 2, 6, 88.

Pălĭnūrus, i, *m.* Vorgeb. in Lucanien in der Nähe von Velia (vom Steuermann des Aeneas so benannt, der hier umkam, s. Verg. *A* 6, 373 fgg.), berüchtigt durch häufige Schiffbrüche *O* 3, 4, 28.

palla, ae, *f.* e. langer u. weiter, aus der feinsten Wolle verfertigter Ueberwurf der röm. Matronen (den diese nur beim Ausgehen über d. 'stola' (s. d.) anlegten, wobei man namentlich grosse Sorgfalt auf d. kunstvollen Faltenwurf verwendete[3]) *S* 1, 2, 99 (wo 'palla' Nomin.); 8, 23. Auch v. brennbaren 'Gewande' der Kreusa (s. 'Creon') *Epd* 5, 65. v. stattlichen langherabwallenden Gewande od. Mantel der tragischen Schauspieler (syrma): honesta *AP* 278.

[1]) Vgl. *Lachm.* zu Lucr. 5, 1203. Verg. *G* 2, 239 'tellus mansuescit arando'. 'pacatius arvum' Ov. Pont. 1, 2, 109.

[2]) S. *Fischer*'s 'Röm. Zeittaf.' *p* 341.

[1]) S. *Lachm.* zu Lucr. *p* 37.

[2]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 275 u. über die Ableitung und Bed. des Wortes 'palatium' das. *p* 365 fgg.

[3]) S. *Böttiger*'s 'Sabina' II *p* 140 fg.; ungenau *Becker* 'Gallus' I *p* 324. II *p* 91.

Pallas, ădis, *f.* *Παλλάς*, Bein. der Athene od. Minerva als Göttin der Weisheit, die aus dem Haupte des Iuppiter entsprungen, also dessen persönlich gewordene Weisheit, dah. sie nach diesem die nächste Ehre geniesst *O* 1, 12, 20 (Constr. u. Erkl. s. zu 'audax' m. *not.* 1). Unter ihrem Schutze stand Athen, wo sie auf der Burg den berühmten Tempel Parthenon hatte: Palladis urbs, d. i. Athen (zur Erkl. s. 'oliva') *O* 1, 7, 5. vgl. 'intactus'. Als Kriegsgöttin mit der 'aegis' (s. d.) versehen *O* 1, 15, 11. 3, 4, 57. dah. sie den Diomedes (s. d.) im Kampfe unterstützt, so dass er die Venus u. sogar den Mars verwundet (Hom. Il. 5, 335) *O* 1, 6, 15. vgl. *Epd* 10, 13 u. 'Aiax' 2.

pallĕo, ŭi, 2, (*πελιός*, *πελλός*, *πολιός*) bin blass od. bleich (von Ansehen), in Folge von Anstrengung usw. *E* 1, 19, 18. in Folge von krankhaften Zuständen od. Leidenschaften: ambitione mala etc., werde blass, erbleiche *S* 2, 3, 78. 2) übtr. erblasse von Furcht, d. i. bin besorgt, ängstige mich um usw., m. Dat.[1]: pueris *E* 1, 7, 7. Dav. Inch.

pallesco, ŭi, 3, erbleiche, erblasse, nullâ culpâ (weil Blässe das Bild eines bösen Gewissens) *E* 1, 1, 61. vor Staunen, bes. bei ergreifenden Stellen: super his (d. i. ausserdem) *AP* 428. *b*) dcht. m. Acc. (vgl. 'expallesco', 'horreo' u. 'paveo'), 'vor' etw.: pontum mediasque fraudes, d. i. vor dem Meere und inmitten des Trugspiels *O* 3, 27, 28.

pallĭdus, 3, (palleo) bleich, blass *S* 2, 2, 76. dcht. trans.: mors, d. i. blass, bleich machend (wie *χλωρὸν δέος* bei Hom.) *O* 1, 4, 13.

pallor, ōris, *m.* (palleo) bleiche Farbe, Blässe, albus (s. d.), luteus *Epd* 7, 15. 10, 16. vgl. *S* 2, 8, 35. von der den Zauberinnen übh. eigenthümlichen Blässe (nicht als Folge des momentanen Entsetzens, das sie bei Ausübung ihrer Künste empfinden) *S* 1, 8, 25. der Liebenden *O* 3, 10, 14.

palma, ae, *f.* Palme, Palmenzweig, als Zeichen für die Sieger in den öffentlichen Spielen: nobilis (s. d.) *O* 1, 1, 5. Elea[2]) *O* 4, 2, 18. 2) übtr. Siegeszeichen, 'Sieg': dulcis *E* 1, 1, 51 (s. 'conditio'). 2, 1, 181. Sprchw.: palmam pon. sub pede nudo (von dem, der im stolzen Bewusstsein des Sieges den Sieg selbst für nichts achtet[3]) *O* 3, 20, 12. *c*) Wedel zum Abstäuben u. Reinigen (urspr. wohl ein Palmenzweig od.

[1]) S. *Passow* zu Pers. I *p* 356 fgg.
[2]) S. *Krause*'s 'Olympia' *p* 166 fgg.
[3]) S. *Düntzer*'s 'Krit. u. Erkl.' I *p* 246.

wenigstens von der Gestalt desselben, vgl. Mart. 14, 82, 1 (*Schneidew.*[1]). lutulenta *S* 2, 4, 83. Dav.

palmētum, i, *n.* Palmen- od. Dattelwald, pinguia, d. i. reicher Ertrag daraus (s. 'Herodes') *E* 2, 2, 184.

pālor, 1, Dep. schweife umher, m. Abl.: silvis *S* 2, 3, 49.

palpor, 1, Dep. eig. streichele, klopfe streichelnd mit flacher Hand, bes. Pferde (dah. in demselben Bilde auch 'recalcitrat'), übtr. schmeichele (wie *καταψάω*), m. Dat. *S* 2, 4, 20.

pălumbes, is, *f.* (b. Hor.[2]) wilde Taube, Holztaube *O* 3, 4, 12. bei den Alten eine leckere Speise *S* 2, 8, 91.

1 pālus, i, *m.* (Wurz. *παγ* in *πήγνυμι*, 'pango', eig. *paglus*) Pfahl *S* 1, 8, 5.

2 pălūs, ūdis, *f.* (*πηλός*) Moorgrund, Morast, Sumpf: sterilis (viell. mit Bez. auf die Austrocknung der pomptinischen Sümpfe unter Augustus, womit schon Iul. Cäsar umging) *AP* 65[3]). Plur.: stantes *O* 3, 27, 9. Dav.

pălūster, stris, stre, sumpfig, Minturnae *E* 1, 5, 4. ranae, Frösche des Sumpfes *S* 1, 5, 14.

pampĭnus, i, *m.* Schoss vom Weine. 'Rebenlaub', viridis *O* 3, 25, 20. 4, 8, 33,

Pănaetĭus, i, *m.* *Παναίτιος*, ein gemässigter u. populärer Stoiker aus Rhodus um 144 v. Chr., Freund des jüngeren Scipio Africanus u. Lälius, dessen Werk über die Pflichten (*περὶ τοῦ καθήκοντος*) sehr geschätzt war *O* 1, 29, 14.

pando (pandi), passum, 3, spanne od. breite aus, dcht.: spectacula pictâ caudâ, v. Pfau: mit dem bunten Schweife die schönste Farbenpracht entwickeln (wenn er näml. ein Rad schlägt, 'cum semet ipsum veluti mirantem caudae gemmantibus pinnis protegit' Varr. de re r. 8, 11, 8) *S* 2, 2, 26. passus, v. Haar (bei Zaubereien, s. 'nudus'): fliegend, aufgelöst *S* 1, 8, 24.

pango, pĕpĭgi, pactum, 3, (Wurz. *παγ* in *πήγνυμι*) eig. schlage fest, übtr. v. Dichter: bringe in eine gewisse Form: poëmata, schmiede od. mache Gedichte: dichte *E* 1, 18, 40. *AP* 416.

pānis, is, *m.* Brod (Wurz. *pa* in 'pasco') *S* 1, 1, 74; 5, 89 u. ö.

[1]) Die Schol. verstehen hier wegen 'radere' 'Besen von Palmenzweigen'. Eine sehr gesuchte Erkl. giebt *CLRoth* in Jhrbb. f. Phil. 1860 *p* 323.
[2]) S. *Spalding* zu Quintil. 1, 6, 2 (I *p* 138).
[3]) Wo auffallend mit verkürzter Endsilbe: 'sterilisque diu palŭs', dah. *Gesner* durch Umstellung 'sterilisve palus diu aptaque r.' verm. (wobei der Hiatus von *Lachm.* zu Lucr. 3, 954 u. 6, 743 gerechtfertigt wird), von *H* u. *Död.* aufgenommen, von *M* (*Praef.* *p* XLII[2]) gebilligt; 'sterilisve palus *prius*' *B*.

pannus, i, *m.* (πῆνος, d. i. Einschlagfaden des Gewebes) e. Stück Tuch od. Zeug *Epd* 17, 51. dcht.: 'Gewand', albus *O* 1, 35, 22. verächtl. vom groben Mantel der Cyniker (ῥάκος, s. 'duplex') *E* 1, 17, 25 u. 32. 2) übtr.: purpureus, Purpurlappen, v. aufgeputzten Schilderungen in e. Gedichte erhabenen Inhalts, die dem behandelten Gegenstande ganz fremd sind *AP* 16.

panthēra, ae, *f.* (πανθήρ) Panther (s. 'confundo') *E* 2, 1, 195.

Panthŏĭdes, ae, *m.* Πανθοίδης, S. des Panthous, d. i. Euphorbus, e. tapferer Held vor Troia (von Menelaus erlegt), in dessen Gestalt Pythagoras zur Zeit des trojan. Krieges schon einmal gelebt zu haben versicherte, indem er den im Tempel der Iuno zu Argos aufgehängten Schild desselben als den seinigen erkannte u. zum Beweise dieser Verwandlung denselben herabnehmen liess (dah. 'clipeus refixus'), auf dem man dann den Namen des Euphorbus fand (vgl. Ov. Met. 15, 160 fgg.), dah.: iterum Orco demissus, d. i. Einmal als Euphorbus, das andere Mal als Pythagoras *O* 1, 28, 10.

Pantīlĭus, i, *m.* ein elender Dichter und heimlicher Verleumder des Horaz (wahrsch. fingirter Name aus πᾶν u. τίλλω, weshalb in Hdschr. auch 'Panti*ll*ius'), dah.: cimex [1]) *S* 1, 10, 78.

Pantŏlăbus, i, *m.* ein ganz herabgekommener Verschwender, eig. Mallius, von Hor. so genannt, weil er Alles von Allen erbettelte u. annahm (πάντα λαβεῖν, 'Bettelhans' *Kirchn.*) u. zuletzt als Schmarotzer u. Spassmacher elend sein Leben fristete *S* 1, 8. 11. 2, 1, 22. Nach *Franke* 'Fasti Hor.' *p* 84 identisch mit Maenius (s. d.), der aber über hundert Jahre früher lebte.

păpāver, ĕris, *n.* Mohn (dessen Saamen, bes. der weisse, geröstet mit Honig beim Nachtische aufgesetzt ward nach Plin. *n. h.* 19, 53) *AP* 375.

Păphos, i, *f.* Πάφος, St. auf der Westseite der Insel Kypros, j. 'Kukla', mit e. berühmten Tempel der Venus (Hom. Od. 8, 363), dah. 'regina Paphi' *O* 1, 30, 1. vgl. *O* 3, 28, 14.

pār, păris, gleich in extensiver wie intensiver Hinsicht, an Beschaffenheit, Grösse, Zahl, Ansehen usw., einerlei, peccata *S* 1, 3, 96. dux (s. 'Iugurthinus' u. 'reporto') *Epd* 9, 23. m. Dat. v. Pers.: ein Ebenbild von Jmdm *O* 1, 24, 8. von Sachen *S* 1, 3, 121. fama, d. i. gebührend *S* 2, 8, 66. temporibus cornicis, v. Lyce, d. i. so dass du die Lebenstage der Krähe erreichst *O* 4, 13, 24. m. 'sum' u. Dat. verb.: komme gleich, bin gewachsen, superis (im Kampfe) *O* 1, 6, 19. vgl. *S* 2, 3, 320; 6, 44. quaero parem, Jmd, der gleich an Treue u. Ergebenheit gegen mich ist, e. gleiches Herz *Epd* 15, 14. *b*) Sbst.: par, 'ein Paar': nobile fratrum *S* 2, 3, 243. bes. v. Fechtern, die stets paarweise nach Gleichheit der Kräfte zusammengestellt wurden: Rupili et Persi par, d. i. Rupilius und Persius, ein Paar *S* 1, 7, 19. gladiatorum paria *S* 2, 3, 86. Sprchw.: par coit pari (s. 'coëo') *E* 1, 5, 26. pares, 'Altersgenossen' *AP* 159. vgl. 'inpar'.

părābĭlĭs, e, (paro) leicht zu erwerben: Venus, wohlfeiler Genuss, m. 'facilis' verb. *S* 1, 2, 119.

părăsīta, ae, *f.* Gesellschafterin bei Tische, Tischgenossin *S* 1, 2, 98. von

părăsītus, i, *m.* (παράσιτος) Tischgast, bes. Schmarotzer, der sich um freien Tisch zum Schmeichler u. Possenreisser hergiebt, stehende Charaktermaske im alten Lustspiele [1]) *E* 2, 1, 173.

paratus, s. paro.

Parca, Sing. b. Hor. nur *O* 2, 16, 39, sonst stets Plur., wie auch bei Verg., **Parcae,** ārum, *f.* (Wurz. *par* in 'pars', 'partior', wie Μοῖρα v. μείρομαι, theile zu) Parze, Schicksalsgöttin, gew. drei an Zahl (dah. 'tres sorores' *O* 2, 3, 15), Klotho, Lachesis u. Atropos, die nach alter Vorstellung das individuelle Lebensgeschick des Menschen entschieden, indem sie, bes. Lachesis, den Lebensfaden spannen (s. 'filum') *O* 2, 6, 9; 17, 16. Ihre in der Stunde der Geburt gegebene Bestimmung war unabänderlich [2]) *O* 2, 16, 39. *Epd* 13, 15. *CS* 25.

parce, Comp. parcius, Adv. (parcus) sparsam, selbst bis zur Kärglichkeit: vivo (Gegs. 'frugi') *S* 1, 3, 49. m. 'frugaliter' verb. *S* 1, 4, 107. 2) trp. sparsam, mässig, detorta verba, d. i. mit weiser Mässigung, nicht allzu frei (sofern der latein. Sprache nicht Alles gestattet ist, was der griech.) *AP* 53. nec verbo parcius absens, näml.: rex paterque audisti, d. i. und nicht um ein Wort karger, ganz ebenso habe ich von dir in deiner Abwesenheit gesprochen *E* 1, 7, 38. parcius niteo (s. d.), d. i. bin schlechter genährt *S* 2, 2, 128. parcius iung. fenestras, d. i. seltner *O* 1, 25, 1.

parco, pĕperci, parsum, 3, (parcus)

[1]) Vgl. *Weichert* Poët. Lat. rell. *p* 282.

[1]) Vgl. *Campen* 'de parasitis' Gött. 1867.
[2]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 564 fg.

spare, wende nur so viel auf, als das wahre Bedürfniss fordert, m. Dat. (*Z* § 412. *Kr.* L. Gr. § 358): cadis *O* 2, 7, 20. viribus (s. 'extenuo'), bin sparsam mit usw. *S* 1, 10, 13. dcht.: parcentes dexterae, kargende (mit den zum frohen Mahle nöthigen Gegenständen) *O* 3, 19, 21. *b*) enthalte mich, halte ein mit usw.: verbis, vocibus *O* 3, 14, 12. *Epd* 17, 6. Bes. Imper.: parce, halt' ein! *O* 2, 19, 7. 4, 1, 2. 2) übtr. schone, verschone, suche zu erhalten, verletze nicht u. dgl., m. Dat.: supplicibus, viro misero *O* 3, 10, 17; 11, 46. amico *S* 1, 4, 35. mihi, schone mich, d. i. bin auf meine Gesundheit bedacht (durch Zurückgezogenheit) *E* 1, 7, 11. Bes. in Bez. auf schädliche Esslust (Gegs. 'avidus', w. s.): enthalte mich, faste *S* 1, 4, 127. in Bez. auf Sachen: aris *O* 1, 35, 38. saccis temquam sacris, d. i. lasse unberührt *S* 1, 1, 71. v. sachl. Subj., v. Tode, Geschick: poplitibus, animae usw. *O* 3, 2, 15; 9, 12 u. 16. v. Flusse: prato *E* 1, 14, 30. *b*) unterlasse, stehe an, säume, m. Inf. (wie *φείδομαι*) *O* 3, 28, 7. *S* 2, 2, 58. Bes. im Imperat. (st. des gew. 'noli': *Kr.* L. Gr. § 464. A. 5[1]): parce priv. cavere, ne qua pop. negl. nim. laboret (so zu verb.) *O* 3, 8, 26 (wo A. 'parte', s. 'pars' u. Constr. zu 'neglego' *extr.*, 'caveo', 1, *α*). ne parce dare etc. *O* 1, 28, 23.

parcus, 3, (m. *παῦρος*, 'parum', 'parvus' verw., s. *Curt.* Et. *p* 254, 351[3]) sparsam, selbst bis zur grössten Entbehrung, dah. karg, senes *O* 2, 8, 22. ob heredis curam, d. i. wer für den Erben nur spart *E* 1, 5, 13. vgl. *S* 2, 3, 114. deorum cultor (in Bez. auf die Unerheblichkeit der Opfer), d. i. der ich bisher die Götter wenig ehrte *O* 1, 34, 1. im Gegs. zu 'avarus' *E* 2, 2, 194. auch: manus *O* 3, 16, 44. Sbst. m. 'paucis contentus' verb., v. Genügsamen *S* 1, 3, 16. m. Gen. (wie übh. bei d. Adj., die e. Mangel bezeichnen, *Z* § 437. *M* § 290, *e.* A. 2.), d. i. karg mit etw.: aceti *S* 2, 2, 62. magnum donandi, d. i. sparsam mit grossen Geschenken (vgl. *M* § 417.) *S* 2, 5, 79 (wo A. unrichtig interpung.: venit enim magnum, don. p. iuv., s. 'magnus' II, 1, *d.*).

1 părens, s. pareo.

2 părens, entis, *m.* [Gen. Plur. parentum *O* 1, 2, 23. 3, 6, 46. parentium *O* 3, 24, 21. vgl. *Z* § 66 g. E.[2])] (eig. Part. v. 'pario') Vater *O* 2, 13, 37. 3, 10, 12. von Telamon: fortuna melior parente, das Geschick, das uns mehr hold ist als der Vater (der den Teucer verstossen hatte, s. Teu-

[1]) Auch b. Liv. 34, 32, 20 'parce . . vitare' u. ähnl.: 'fuge quaerere' *O* 1, 9, 13. s. 'fugio' *extr.*

[2]) *Kühner* Ausf. L. Gr. I *p* 218. A. 10.

cer) *O* 1, 7, 25. v. Danaus (vgl. 'periurus') *O* 3, 11, 34. Bes. v. Iuppiter (*πατήρ*, s. 'pater') *O* 1, 12, 13 (s. 'solitus'). 2, 19, 21. übtr.: curvae lyrae, d. i. Schöpfer, Erfinder, v. Mercur *O* 1, 10, 6. *b*) *f.* Gebärerin, Mutter, von Klytämnestra *S* 2, 3, 134. 2) Plur.: parentes, *m.* Aeltern *O* 2, 4, 14; 20, 6 u. o. *b*) übh. Vorfahren, Voraltern, Väter und Mütter, deren Söhne in den blutigen Kämpfen mit Hannibal umkamen *Epd* 16, 8.

pārĕo, ŭi, ĭtum, 2, (nach *Död.* Intransit. v. 'pario' mit veränderter Quantität) eig. komme zum Vorschein, dah. erscheine auf Jmds Geheiss, leiste Gehorsam, gehorche, folge, 'diene', m. Dat. der Pers. *S* 1, 6, 48. minoribus, d. i. gebe dem jüngeren Geschlechte nach *E* 2, 1, 84. frenis *S* 1, 1, 91. bes., wie zuweilen 'adpareo', in Bez. auf das Verhältniss der Subalternbeamten zu ihren Vorgesetzten (Gell. 10, 3, 19. Spartian. Pesc. 7): 'warte auf'[1]) *S* 2, 7, 29. abs. *S* 2, 2, 52. male (s. d.) parens, d. i. ungehorsam, störrig *S* 1, 20, 15. 2) übtr. bin unterworfen od. abhängig von usw. (wie der Diener vom Herrn, vgl. 'obsequium'): gulae, d. i. fröhne *S* 2, 71, 111. von der Leidenschaft (animus), im Gegs. zu 'impero' (vgl. Plaut. Trin. 2, 2, 29) *E* 1, 2, 62.

părĭes, ĕtis, *m.* Wand aus Stein u. anderem Material *S* 2, 3, 8 (s. 'laboro'). Bes. e. Tempels, woran man theils nach glücklich überstandenen Gefahren Kleidungsstücke u. andere Gegenstände der betreffenden Gottheit nebst e. Täfelchen (*O* 1, 5, 14), theils nach aufgegebener Beschäftigung die dazu gehörigen Werkzeuge aufzuhängen pflegte *O* 3, 26, 4. Sprchw.: tua res agitur, p. cum proximus ardet, d. i. dir gilt's, du selbst bist in Gefahr, wenn des Nachbars Wohnung in Brand steht[2]). *E* 1, 18, 84.

părĭo, pĕpĕri, partum, 3, (Wurz. *par* in 'vivi-parus' u. dgl.) gebäre, v. Frauen, alqm *O* 3, 3, 22. 2) übtr. verschaffe, erwerbe, erringe, aeternos honores, v. Triumph *O* 2, 1, 16. parto (näml. 'eo', so dass der fg. Satz als Stellvertreter des Subj. erscheint, vgl. *S* 1, 6, 122 u. zu 'excipio'), quod avebas, nachdem du dir erworben, was usw. *S* 1, 1, 94. unde putas aut quî partum, d. i. weisst du, woher oder wie dies kommt? *S* 2, 2, 19.

Păris, ĭdis, *m.* *Πάρις*, S. des troj.

[1]) Dadurch erhält der iron. Zusatz 'uti mos vester ait' seine rechte Beleuchtung, denn Hor. war selbst 'scriba' u. 'parebat quaestori' als solcher, vgl. Suet. V. Hor. *p* 44, 8 *Reiffersch.*

[2]) Vgl. Liv. 7, 30, 12. s. *Ruhnk.* Dict. in Ter. *p* 154 *ed. Schopen.*

Kön. Priamus u. der Hecuba, wurde in Folge e. verhängnissvollen Traumes seiner Mutter ausgesetzt u. von Hirten auf dem Berge Ida erzogen, dah. er selbst als Hirte eine Zeit lang erscheint u. so genannt wird: pastor (wie Verg. *A* 7, 363 u. *βουκόλος* b. Bion. Id. 15, 10) *O* 1, 15, 1. Gewaltsam entführte er die Helena (nach der Darstellung b. Eur. Tro. 865 u. A., der Hor. *O* 1, 15, 1 fgg. sich anschliesst, während Hom. Il. 3, 171 fgg. die Helena freiwillig ihm folgen lässt; vgl. *O* 4, 9, 13 fgg.) u. wurde so die Ursache des troj. Krieges u. zugleich des Unterganges von Troja, da er bei seinem Urtheil über den Preis der Schönheit für Venus sich entschieden u. dadurch den Zorn der Iuno und Minerva erregt hatte *E* 1, 2, 6 fgg. vgl. *O* 3, 3, 19. Obgleich Antenor zur Zurückgabe der Helena rieth, erklärte P. sich dagegen (Hom. Il. 7, 347 u. 362) *E* 1, 2, 10. Bei der Eroberung Troja's fand er seinen Tod durch Philoktetes u. sein Grab ist also auf der alten Stätte, wo Troja stand[1]), dah.: Priami Paridisque bustum (worunter A. die zerstörte Stadt Troja übh. verstehen) *O* 3, 3, 40.

pārĭter, Adv. (par) gleich, zu gleichem Antheil, fero iugum *O* 1, 35, 28. 2) übtr. auf gleiche Weise, ebenso, näml. wie dein Gönner *E* 1, 18, 48. mit fg. 'et . . . et' *E* 2, 2, 29. *b*) zugleich, zu gleicher Zeit, adnuo *E* 1, 10, 5. moneo lectorem *AP* 344.

Pārĭus, 3, *Πάριος*, Parisch, zu Paros gehörig, e. durch weissen, bes. zu Bildwerken geeigneten Marmor ber. Insel im ägäischen Meere: marmor *O* 1, 19, 6. Vaterland des Archilochus: iambi (s. d.) *O* 1, 19, 23.

Parmensis, e, zu Parma gehörig, e. Stadt im cispadanischen Gallien (Oberitalien): Cassius *E* 1, 4, 3.

parmŭla, ae, *f.* (Dem. v. 'parma') kleiner runder Schild *O* 2, 7, 10.

păro, 1, (nach *Curt.* viell. Wurz. *πορ* in *ἔπορον*, wie in 'pars') bereite, verschaffe, besorge, fomenta *S* 1, 1, 82. poculum *Epd* 5, 77. vestem, ancillas agnae, d. i. gebe *S* 2, 3, 215. galeam et aegida, d. i. rüste mich mit usw. *O* 1, 15, 12. militiam regibus, d. i. rüste mich zum Kriege gegen usw. *O* 1, 29, 2. reditum sibi *E* 1, 2, 21. funus imperio, d. i. drohe *O* 1, 37, 8. vgl. *O* 3, 5, 50. dcht. v. abstr. Subj., wie v. Unterrichte: virtutem *E* 1, 18, 100. Part. Pass.: 'paratus' m. Dat. 'dignis' (s. 'dignus' a. E.) *E* 1, 7, 22. cornua parata, d. i. kampfbereite (s. 'tollo') *Epd* 6, 12. 2) übh. habe etw. vor, gehe mit etw. um, alqd *O* 3, 29, 28. Oft mit Inf. (*Z* § 614), 'schicke mich an', 'denke daran', 'gehe darauf aus', 'bin Willens', 'stehe im Begriff' *S* 1, 5, 10; 10, 3. * 2, 3, 13 u. 271. *E* 1, 3, 24. im Part.: paratus (*M* § 389. A. 3.): 'bereit' (etw. zu thun) *O* 2, 17, 12. *Epd* 1, 3. 17, 38. *E* 2, 1, 184. 3) verschaffe od. erwerbe mir, gewinne, opes, plura u. dgl. *AP* 305. *E* 2, 2, 147 u. 196. vgl. *Epd* 1, 32. *S* 1, 4, 108. servos aere meo, d. i. kaufe *S* 2, 3, 129. auch: alqd meliore vita, virtute *S* 2, 3, 15 u. 98. aequum animum sibi *E* 1, 18, 112. Sbst.: parata, orum, *n.* Erworbenes, Besitz: fruor, utor paratis (vgl. *E* 1, 2, 50) *O* 1, 31, 17. *S* 2, 3, 167.

părŏchus, i, *m.* (*πάροχος*) Lieferer, Lieferant, der sich contraktlich verpflichtete, nach e. vom Staate bestimmten Preis reisenden Magistratspersonen u. Gesandten bei der Uebernachtung auf gewissen Stationen die nothwendigsten Bedürfnisse zu liefern *S* 1, 5, 46. 2) übtr. der Andern ein Gastmahl giebt, Gastgeber, Gastherr, Wirth (vom Hause) *S* 2, 8, 36.

parra, ae, *f.* e. unglückverkündender Vogel, viell. 'Grünspecht', nach A. eine Eulenart, 'Schleiereule' (nach *V* 'Kibitz') *O* 3, 27, 1.

Parrhăsĭus, i, *m.* *Παῤῥάσιος*, ber. griech. Maler aus Ephesus um 400 vor Chr., Nebenbuhler der Zeuxis[1]) *O* 4, 8, 6.

parrĭcīda, ae, *m.* (auch 'paricida', urspr. wohl v. *παρά*, sanskr. *para*, zum Ausdr. des Verkehrten u. Frevelhaften, später aber von den Römern selbst von 'pater' u. 'caedo' abgeleitet[2]) verruchter Mörder, 'Vatermörder': Telegonus *O* 3, 29, 8.

pars, partis, *f.* Theil eines Ganzen od. von Mehreren übh., v. Lebl. u. Leb.: nectaris, Falerni, mundi u. dgl. *O* 1, 13, 16; 27, 10. 3, 24, 37 u. ö. p. animae (s. 'dimidium') *O* 2, 17, 5. s. 'quintus'. bona p. hominum, ein gut Theil, sehr viele Menschen *S* 1, 1, 61. magna, Manche *S* 1, 6, 90. multa mei, d. i. der Geist des Dichters, der in seinen Schöpfungen fortlebt *O* 3, 30, 6. p. maxima vatum decipimur, d. i. meistentheils, vielfach werden wir Dichter getäuscht *AP* 24. abs.: iussa pars als beschränkende Appos. zu 'turmae', d. i. alle Trojaner, die d. Aeneas begleiteten (dah. 'cui', näml.: parti, Aeneas munivit etc., s. 1 'qui', 1, *b extr.*) u.

[1]) Vgl. *Welcker* 'Griech. Trag.' Suppl. II 3. *p* 1146.

[1]) S. *OMüller* Hdb. d. Archäol. § 137 u. 138. *p* 133² fg.

[2]) S. *Osenbrüggen* zu Cic. Rosc. Am. *p* 21 fgg. *LLange* 'Röm. Alterthümer' I *p* 332².

nach e. Orakelspruche des Apollo nach der Flucht aus der Heimath neue Wohnsitze gründeten *CS* 39. auch in der Zweitheilung: p. hominum .. p. multa *S* 2, 7, 6. sunt qui .. altera p., d. i. Manche .. Andere *S* 2, 1, 3. Bes. *b*) Theil der Erde, Erdstrich, Gegend *O* 2, 3, 39 u. 55. Plur.: Eoae *O* 1, 35, 32. *c*) der gebührende Antheil, der Jmdm zukommt (μοῖρα): neglegens, ne qua pop. *parte* laboret, nim. cavere dona pr. cape (st. der hdschrftl. bewährten Lesart: neglegens ne qua pop. lab., parce nim. etc., doch s. die Constr. u. Erkl. zu 'caveo', 'neglego', 'parco'), d. i. mache dir kein Gewissen daraus, allzusehr besorgt zu sein, dass dem Volke nicht etwas von dem, was ihm gebührt, entzogen werde und es so in Noth gerathe[1]) *O* 3, 8, 26. *b*) dcht. übtr. 'Antheil': p. viol. natalis horae, d. i. der am heftigsten, mit überwiegender Heftigkeit und Ungunst bei meiner Geburt betheiligt ist (da mehrere andere Sterne bei der Geburt des Menschen 'zugleich' erscheinen) *O* 2, 17, 18. 2) Theil, Seite, mea p. catini *S* 1, 3, 92. Dah. übtr.: Seite, Richtung, variae *S* 2, 3, 51. in partem iuv. etc., von e. Gattin: ihres Theils, für ihren Theil, d. i. wenn sie die Sorge theilt *Epd* 2, 39. ab omni parte beatus, von jeder Seite, in jeder Beziehung od. Hinsicht vollkommen *O* 2, 16, 27. in neutram partem, nach keiner von beiden Seiten hin (in Hinsicht auf Verschwendung u. Geiz) *S* 2, 2, 66. 3) Theil, den Jmd bei e. Handlung übernimmt, der Jmdm zufällt, v. Schauspieler: Rolle, secundae (s. 'secundus') *E* 1, 18, 14. ähnl.: ephebi *E* 2, 1, 171. actoris, d. i. das was e. einzelnen Schauspieler obliegt od. zukommt *AP* 193. *b*) übtr.: seniles, d. i. was einem Greise geziemt, dessen Eigenthümlichkeiten, Charakter (mores) *AP* 177. *c*) Partei, Anhang: divitum *O* 3, 16, 24. *d*) übh. 'Verpflichtung', 'Amt', ducis (vorh. 'officium') *AP* 315. expiandi scelus, d. i. Vollmacht *O* 1, 2, 29. muto (s. d.) partes, eig.: vertausche die Rollen, d. i. die Verhältnisse des Lebens *S* 1, 1, 18.

Parthus, i, *m*. *Πάρθος*, Volk in Asien, urspr. im Osten von Medien, das unter den Seleuciden aber sich Mediens u. Persiens bemächtigte (dah. diese Völker oft mit den Parthern vertauscht wurden, s. 'Medus' u. 'Persa'), muthig u. kriegerisch (*O* 1, 19, 12), bes. gefürchtet durch seine treffliche Reiterei (*S* 2, 1, 15) und durch verstellte Flucht, auf der sie den Bogen gegen den Feind richteten *O* 1, 19, 12 u. 2, 13, 17 fg.[1]). Die Römer erlitten wiederholt Niederlagen von den Parthern, unter Crassus 53 v. Chr., unter Decidius Saxa 40 v. Chr. u. zuletzt durch Phrahātes unter Antonius 36 v. Chr., dah. Hor. auf sie als diejenigen Feinde hinweist, deren Bekämpfung den Römern mehr obliege als die Theilnahme an den unseligen Bürgerkriegen *O* 1, 12, 53. 3, 2, 3. *Epd* 7, 9. auch *O* 1, 2, 22 (wo 'Persae' st. 'Parthi'). Als ihr König Phrahātes wegen seiner Grausamkeiten, die sogar den Gegenkönig Tiridātes (s. d.) hervorriefen (die dann beide durch Gesandte die Vermittelung des damals in Syrien weilenden Octavianus ansprachen, dah.: iuvenis Parthis horrendus *S* 2, 5, 62), vom Volke vertrieben nach mannigfachem Wechsel durch die Scythen endlich den Thron wieder gewann u. seinen in Rom gefangen gehaltenen Sohn zurückverlangte u. ihm die Auslieferung unter der Bedingung der Zurückgabe aller den Römern früher abgenommenen Kriegszeichen gewährt wurde, er selbst aber mit der Erfüllung dieser Bedingung zögerte, zog Augustus 20 v. Chr. mit e. Heere gegen ihn, worauf Phrahātes nicht nur die gesammte Kriegsbeute auslieferte (die Hor. als in den Tempeln der Perser aufbewahrt darstellt *O* 4, 15, 7. *E* 1, 18, 56), sondern auch einige seiner Söhne u. Enkel als Geisseln stellte, so dass von jetzt an die Parther als durch Augustus völlig unterworfen gelten *O* 4, 5, 25. *E* 1, 12, 27. 2, 1, 256. Ihre Treulosigkeit ward, wie die der Punier, bei den Röm. sprichwörtlich *E* 2, 1, 112. u. so auch *O* 4, 15, 23 (wo 'Persae' st. 'Parthi'). vgl. 'infidus' und 'mendax'.

partĭcŭla, ae, *f*. (Dem. v. 'pars') ein kleiner Theil, Theilchen, arenae u. dgl. *O* 1, 28, 25. vgl. *O* 1, 16, 14. divinae aurae, d. i. Bestandtheil *S* 2, 2, 79.

partĭor, tītus sum, 4, Dep. (pars) theile gleichmässig: lucellum cum alqo *S* 2, 5, 82. lintres, d. i. vertheile *E* 1, 18, 61.

partŭrĭo, 4, (Desiderat. von 'pario') kreisse, sprchw. vom Berge nach der bek. äsopischen Fabel[2]): parturi*u*nt montes etc. (*BHM*; 'parturient' *P*, *Pass.*, *Stallb.*, *Död.*) *AP* 139. 2) tr. bringe kreissend hervor, gebäre, fetus *O* 4, 5, 26. übtr.: imbres *O* 1, 7, 16.

1) So *Seyffert* mit früheren Herausg. in *Mützell*'s Ztschr. f. Gymnasialw. XIV. 1860. *p* 584.

1) Vgl. Verg. *G* 3, 30 'fidens fugâ Parthus'. Iustin. 41, 2, 7.

2) Phaedr. 4, 22, 1 fgg. Athen. 14 *p* 616 *d* *ὤδινεν ὄρος, Ζεὺς δ' ἐφοβεῖτο, τὸ δ' ἔτεκεν μῦν*, dcht. Worte, mit denen der ägyptische Kön. Tachos den Agesilaus mit Anspielung auf dessen kleine Statur begrüsst haben soll. Vgl. *CFHermann* zu Luc. de conscr. hist. *p* 151.

partus, ūs, *m.* (pario) das Gebären, Niederkunft *Epd* 5, 5. von Fischen: Laichzeit *S* 2, 8, 44. 2) concr. Leibesfrucht *CS* 13. v. Giganten: Ausgeburten, Brut *O* 3, 4, 74.

părum, Adv. (parvus) zu wenig, nicht genug (*Z* § 731): caveo *AP* 353. Oft bei Adj.: p. castus, comis, decorus (s. d.) u. dgl. *O* 1, 12, 59; 30, 7. 4, 1, 35. m. Gen. (*Z* § 432): sanguinis *Epd* 7, 3. splendoris *E* 2, 2, 111.

parvŏlus (*BPHM* [1]) od. **parvŭlus** (*Or.*, *Död.* u. A.), 3, klein von Umfang, winzig, formica *S* 1, 1, 33. res, d. i. geringes Vermögen *E* 1, 18, 29. 2) übtr. Sbst.: parvola, d. i. Weniges, was den Neid Anderer nicht erregt, dah. m. 'tuta' verb. *E* 1, 15, 42. Dem. v.

parvus, 3, (παῦρος, vgl. 'paucus') u. dazu Comp. **minor**, Superl. **minimus**, klein in extensiver Hinsicht an Gestalt, Umfang usw., v. Pers. u. Sachen: puer (oft zugl. mit Rücksicht auf das zarte Alter), Kind *S* 2, 2, 112. *E* 1, 7, 17. nati, d. i. zarte Knäblein *O* 3, 5, 42. blos: mihi parvo, mir als Knaben, in meiner Knabenzeit *E* 2, 1, 70. von Thieren: alumni (s. 'alumnus') *O* 3, 18, 3. male (s. d.) p., d. i. unter natürlichem Maass, ein Knirps, Zwerg *S* 1, 3, 45. corpus (s. nachh. *d.*) *E* 1, 17, 40. navis (Gegs. 'magna') *E* 2, 2, 200. rura, d. i. beschränkte *O* 2, 16, 37. vortices *O* 2, 9, 22. Lar (s. d.), niederes Obdach *O* 3, 29, 14. dei, niedere, d. i. die kleinen Larenbilder [2]) *O* 3, 23, 15. Scamander, sofern dieser Fluss ein breites Bette mit sandigem Grunde hat, das er im Sommer nicht zur Hälfte ausfüllt [3]), freilich im schroffen Gegs. zu Homer (bei dem er Il. 20, 73 μέγας ποταμὸς βαθυδίνης, dah. *BP* 'proni'; *MPraef.* *p* XXXII² u. *H* 'tardi', s. Scamander) *Epd* 13, 13. haurio ex parvo (näml.: acervo) *S* 1, 1, 52. calceus minor, d. i. zu enger, zu knapper *E* 1, 10, 43. minora sidera *Epd* 15, 2. u. so: minores ignes *O* 1, 12, 48. minor luna, d. i. abnehmender (decrescens) *S* 2, 8, 31. rem facio minorem (im Gegs. 'maiorem'), verkleinere, schmälere die Habe *S* 2, 6, 7. im Bilde: parva vela, mit denen man sich nicht in die hohe See wagen darf, d. i. ein kleineres Lied, Versuche in den leichteren u. sanfteren Dichtungsarten, während durch 'aequor Tyrrhenum' das Feld der Kriegsthaten bezeichnet wird (vgl. Prop. 3, 3, 22. Ov. Trist. 2, 339 u. ohne Bild *O* 3, 3, 72) *O* 4, 15, 3. *b*) klein, gering, unbedeutend der Zahl, Menge nach usw.: populus (neben 'numerabilis') *AP* 206. virtute minores (Gegs. zu 'numero plures'), d. i. an Verdienst od. Würde geringer *E* 2, 1, 183. parva vectigalia *O* 3, 16, 39. mercedes *S* 1, 6, 86. minor cura sumptusque *S* 2, 4, 85. immo alia et fort. minora (*BPHM* u. A.), d. i. o nein, nur andere sind's und kleinere vielleicht nur (*Död.* [1]) *S* 1, 3, 20. s. 'fortasse' u. 'immo'. Sbst.: parvum, i, *n.* Weniges: viv. parvo (zur Bezeichn. e. frugalen, genügsamen u. deshalb zufriedenen u. glücklichen Lebens) *O* 2, 16, 3. *S* 2, 2, 1 (vgl. das. *v* 110). utor parvo, halte mit Wenigem Haus *E* 1, 10, 41. sit mihi, quod nunc est, etiam minus, d. i. möge mir bleiben, was jetzt mein heisst, auch weniger (da mir die Götter mehr gegeben, als ich gewünscht) *E* 1, 18, 107. m. Gen. (*Z* § 432. *M* § 285, *b*): minus rixae invidiaeque (Gegs.: plus dapis) *E* 1, 17, 51. *c*) gering, unbedeutend dem Werthe nach: munus *O* 1, 28, 3. *E* 1, 18, 75. Sbst.: emo parvo, um einen geringen Preis (*Z* § 445. *M* § 294) *S* 2, 3, 156. v. Speisen: sumi parvo, d. i. für od. um ein Weniges feil sein *S* 2, 7, 106. provoco minimo, d. i. biete um ein Weniges, um etwas ganz Geringes eine Wette an [2]) *S* 1, 4, 14. *d*) klein, gering, schwach, unbedeutend der Kraft, dem Grade, dem Range od. Stande nach: res magna minorve, d. i. ein unwichtiger Rechtsstreit *S* 2, 5, 27. versus Enni gravitate minores, d. i. denen die Kraft od. Würde mangelt (jedoch brachylogisch mit doppelter Bez. des Genet.: minores quam postulat gravitas Enni, quam pro gravitate Enni) *S* 1, 10, 54. carmen, kleines, schwaches Liedchen *E* 2, 1, 257. modi, niedere Tonweisen *O* 3, 3, 72. ingenium non p. (*Litotes*), e. nicht geringe Befähigung, grosse Gaben (zum Dichten) *E* 1, 3, 21. dah. 'parvus' v. Dichter selbst: 'ein kleiner Geist' *O* 4, 2, 31. nil parvum loquor, d. i. kein gewöhnliches Gedicht (dem Inhalte nach), wie es Andere auch verfertigen können, neben 'humili modo' (der Form nach) *O* 3, 25, 17. nil parvum sapio, habe keinen Sinn für Kleinliches, d. i. für die materiellen Interessen, auf

[1]) Auch *Ribb.* bei Verg. *A* 4, 328. vgl. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 448.

[2]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 490 fg.

[3]) Vgl. *Urlichs* im 'Rhein. Mus.' 1844 *p* 576.

[1]) Schon *Stallb.*, später *Holder*, nehmen die Worte 'et fort. minora?' getrennt vom Vorhrg. als selbständige Frage des Zwischenredners. *Hdf* u. A. aus geringeren Hdschr. 'et *haud* fort. minora', d. i. Fehler, die vielleicht gar nicht geringer (eher gleich gross) sind. Vgl. *Feldbausch* Ztschr. für d. Gymnasialw. XVIII. 1864. *p* 233 fgg. Dagegen *Hand* Turs. III *p* 35.

[2]) Vgl. Suet. Caes. 50 'cui amplissima praedia minimo addixit'. *B* verm. ohne Noth 'nummo'.

deren Wahrnehmung der Beruf Jmdn hinführt (wie μικρὸν οὐδὲν ἐπινοέω b. Lucian Nigr. 5) *E* 1, 12. 15. parvi animi (Genet. der Eigenschaft), von kleinlicher Gesinnung, ein Schwachkopf *S* 1, 2, 10. Plur.: parvi animi, m. 'parvum corpus' verb., zur Bezeichn. der Muthlosigkeit und Ungeschicklichkeit: Schwäche des Geistes (Muthes) u. schwächlicher Körper *E* 1, 17, 40. minima vitia, die geringste Schuld *S* 1, 3, 69. minor metus *Epd* 1, 17. invidia minor est privato, d. i. für den Privatmann minder empfindlich *S* 1, 6, 26. cuncta virtute minora puto, halte Alles für nichtig u. klein gegen die Tugend, im Vergleich zur T. *E* 1, 12, 11. vgl. 'fingo'. nec minimum decus usw. (*Litötes*), d. i. hohes Lob *AP* 285. von Pers.: sodales, von niederem Stande, 'arme Genossen' *E* 1, 7, 58. Sbst. 'parvus' im Gegs. zu 'magnus', d. i. der Niedere u. Hohe *S* 2, 6, 95. u. so 'parvi' m. 'ampli' verb. *E* 1, 3, 28. parvum parva decent (viell. mit humorist. Anspielung auf die kleine Statur des Hor.) *E* 1, 7, 44. o maior parcas minori, d. i. du grösserer Narr, wirf dich nicht zum Tadler des kleineren auf *S* 2, 3, 326. dcht. nach griech. Gebrauch (vgl. ἥττων) m. Inf.: tanto minor certare (st. 'ad certandum' od. 'in certando'[1]), so weit nachstehend zum Wettstreit *S* 2, 3, 313. Neutr.: parva, kleine Vergehen (im Gegs. zu 'magna', s. 'recido' u. 'similis') *S* 1, 3, 122. im Gegs. zu 'grandia' (s. 'grandis' *extr.*) *E* 2, 2, 179. minus m. Gen. veniae *E* 2, 2, 170. minimum sudoris (bldl.), 'kein Tröpfchen Schweiss' *E* 2, 1, 169. Bes. *β*) Comp. 'minor' m. Abl. (vgl. ἥσσων u. 'inferior'), geringer als usw., d. i. Jmdm nachstehend, unterthan, sich unterordnend u. dgl.: te minor *O* 1, 12, 57. inventore minor, d. i. dem Range nach unter dem Erfinder (Lucilius) als Vorgänger u. Meister stehend *S* 1, 10, 48. dante minor, d. i. indem du dich vor dem Geber erniedrigst (da du dich bei ihm bedanken musst) *E* 1, 17, 22. hominum tot tantisque minor, d. i. sich beugend vor usw., erliegend *S* 2, 7, 76. minor (genibus), d. i. demüthig, unterwürfig (als Knieender) *E* 1, 12, 28. sapiens uno minor est Iove, steht nur dem Iuppiter nach (mit spöttischer Anspiel. auf die mit den Vollkommenheiten des Weisen prahlenden Stoiker, vgl. Lucian Vit. auct. 20) *E* 1, 1, 106. dis minor (s. 'gero') *O* 3, 6, 5. animus consiliis aet. minor, d. i. der Geist, welcher der Erforschung der ewigen Pläne nicht gewachsen, für dieselbe zu beschränkt ist *O* 2, 11, 11 (wo 'aet. consiliis' dem Gedanken nach zugleich zu 'fatigas' zu erg. ist). abs.: minor (näml. 'equus'), schwächer an Kraft, als der schwächere Theil *E* 1, 10, 35. capitis minor, d. i. entwürdigt (s. 'caput') *O* 3, 5, 42. — 2) der Zeit nach klein, d. i. kurz: neve minor non sit . . fabula, d. i. blos fünf Acte enthalte ein Stück, nicht weniger, nicht mehr *AP* 189. Bes. *b*) Comp. 'minor' in Bez. auf das Lebensalter, 'jünger', uno mense vel anno, um einen Monat od. ein Jahr jünger, d. i. wenn an hundert Jahren blos noch ein Monat oder Jahr fehlt *E* 2, 1, 40. mit partitiv. Gen.: Noviorum *S* 1, 6, 121. Sbst.: dico minori, d. i. belehre (Gegs. 'maiores audio') *E* 2, 1, 106. Plur.: minores, die Jüngeren, das jüngere Geschlecht, die Jugend *E* 2, 1, 84. *AP* 174.

[1]) S. *Burmann* zu Val. Flacc. 7 349. *Ruddim.* Inst. II *p* 225, 3 *Stallb.*

pasco, pāvi, pastum, 3, (Wurz. πᾶ, πα in πατέομαι) weide, treibe auf die Weide (βόσκω), dah. von Hirten: mitto pastum, zur Weide entlassen *S* 1, 5, 19. abs., m. 'aro' verb., d. i. treibe Viehzucht *E* 1, 16, 70. Pass: pascor, v. Heerden: weiden (wie βόσκεσθαι): Algido, auf dem Alg. *O* 3, 23, 9. vgl. *E* 1, 3, 36. pastae oves, 'weidesatte' *Epd* 2, 61. 2) nähre, füttere, unterhalte, beköstige, calones, vernas u. dgl. *S* 1, 6, 104. 2, 6, 67; 7, 18. p. tigres, diene den Tigern zum Frass, werde eine Beute der Tiger *O* 3, 27, 56. Sprchw.: corvos in cruce (s. 'corvus') *E* 1, 16, 48. Auch v. sachl. Subj., 'zur Nahrung dienen': me pascunt olivae *O* 1, 31, 15. von e. Buche: tineas *E* 1, 20, 12. dcht. v. Grundstücken: Jmd nähren, ernähren *E* 1, 15, 14; 16, 2; 17, 47. 2, 2, 160. Pass.: iecur anseris ficis pastum, gemästet, schwellend (e. Leckerbissen der Römer, welche die Gänse mit Feigen fütterten, um eine grosse Leber zu erhalten) *S* 2, 8, 88. medial: pasci, d. i. reichlich sich sättigen *E* 1, 7, 30. v. Raben: seinen Frass verzehren, 'schmausen' *E* 1, 17, 50. *b*) übtr. nähre, barbam, d. i. lasse wachsen, pflege (s. 'sapiens') *S* 2, 3, 35. dcht.: nummos alienos, d. i. vermehre die Schulden, häufe Schulden auf Schulden *E* 1, 18, 35. Dav.

pascŭum, i, *n.* Weide, Trift, bei Hor. nur Plur. *O* 3, 16, 36. 4, 4, 13. *Epd* 1, 28.

passer, ĕris, *m.* e. Art Plattfische od. Schollen, Flunder *S* 2, 8, 29.

passim, Adv. ('pastus' v. 'pando') zerstreut, weit und breit, palor *S* 2, 3, 48. trp.: ohne Unterschied (promiscue) *E* 2, 1, 117.

passus, s. pando.

pastillus, i, *m.* (m. πάστός verw.) wohlriechende Kügelchen zum Kauen, um dem Athem e. angenehmen Geruch zu geben, 'Morselle' (*Kirchn.*) *S* 1, 2, 27; 4, 92.

pastor, ōris, *m.* (pasco) Hirt *O* 3, 29, 1. *Epd* 6, 6. perfidus, d. i. Paris *O* 1, 15, 1. vgl. 'Cyclops'.

Pătăreus, ĕi od. ĕos, *m.* Πατᾱρεύς, Bein. des Apollo als Hort od. Schutzherr von Patara, einer St. in Lycien mit e. berühmten Tempel u. Orakel d. Apollo *O* 3, 4, 64.

pătĕfăcio, fēci, factum, 3, ('pateo' u. 'facio') öffne, schliesse auf, dcht. v. Alexandria: portūs et vacuam aulam (näml. dem Octavianus bei der Eroberung der Stadt 30 v. Chr.) *O* 4, 14, 36.

pătella, ae, *f.* (Dem. v. 'patera') flaches Geschirr für Speisen, Schüssel, Schale *E* 1, 5, 8.

pătĕo, ŭi, 2, (πετάννυμι) stehe od. bin offen, von e. Thür *O* 3, 9, 20. Part.: patens, offen, von e. Brunnen *E* 2, 2, 135. übtr.: Aegaeum (mare), das hohe Meer (mitten auf dem Meere, wie Verg. *G* 2, 41) *O* 2, 16, 1. iter, d. i. frei, ungehindert *O* 13, 16, 7. 2) trp. bin offenbar od. sichtbar, ante meum nulli patuit quaesita (natura) palatum (wo durch Verschränkung des Haupt- u. Nebensatzes das Subjekt des letzteren in den Hauptsatz, unter Verwandlung der unpersönl. Construction in die persönliche, hineingezogen wird, s. *Kr.* L. Gr. § 669, 2), d. i. vor dem meinen hat noch nie ein Gaumen forschend erkundet, mein Gaumen hat zuerst herausgeschmeckt, wie beschaffen u. wie alt Fische u. Vögel sein müssen für den Geschmack u. die Tafel *S* 2, 4, 46. vom Leben Jmds: frei od. enthüllt daliegen, vorliegen *S* 2, 1, 33. *b*) unpers.: patet, es ist offenbar, liegt am Tage, m. Acc. u. Inf. *S* 2, 2, 30. abs.: ut vel continuo patuit, wie sich alsbald zeigte od. ergab *S* 2, 8, 29.

păter, *m.* (πατήρ) Vater, Erzeuger *O* 4, 4, 55; 6, 30. *S* 1, 2, 17. 20; 3, 5; 6, 70 (näml. 'meus'). von mythischen Pers., Heroen usw., wie Telamon *O* 1, 7, 21. v. Diomedes *O* 1, 15, 28. v. Daunus *O* 3, 11, 45. v. Agenor, dem V. der Europa (nach Hom. Il. 14, 321 'Phönix') *O* 3, 27, 34 u. 57. von Cepheus *O* 3, 29, 17. dcht. von Thieren *O* 4, 4, 30. Bes. *b*) Hausvater: patres (wo es ungewiss bleibt, in welchem Verhältnisse sie zu Hor. als Besitzer des Grundstückes standen u. was diese zu gewissen Zeiten nach dem benachbarten Varia führte, obgleich man gew. freie Pächter versteht, welche die Bewirthschaftung des Landgutes gegen einen bestimmten Antheil des Ertrages übernommen hatten, Früchte an den Markttagen nach Varia brachten u., weil in dem Städtchen zünftig u. stimmberechtigt, die Behörden mit wählten od. als Abgeordnete des Gütchens selbst) *E* 1, 14, 3. scherzh.: p. domûs, von der Maus, etwa 'Hauswirth' od. 'Hausmutter' *S* 2, 6, 88. *c*) Ahn, Ahnherr: quibus est p., im Gegs. der Freigelassenen u. Sclaven, die für 'nullo patre nati' galten (s. Liv. 1, 39, 5 u. 10, 8, 10 fg.), als Umschr. der Vornehmen (s. 'equus') *AP* 248. gew. Plur., wie unser 'Väter', d. i. Vorfahren: more patrum *O* 4, 15, 29. übh. ältere Personen, wie aus Gegs. 'minores' *v* 84 sich ergiebt, nicht etwa 'Senatoren' *E* 2, 1, 81. *d*) als Ausdruck der Pietät, als ehrende Bezeichnung (ohne Rücksicht auf Alter), v. Göttern, wie v. Iuppiter: Schützer, Schutzherr (patronus), Erhalter: gentis humanae, m. 'custos' verb. (seit Homer allgem. πατὴρ ἀνδρῶν τε θεῶν τε) *O* 1, 12, 49. vgl. *O* 1, 2, 2. 3, 29, 44. m. 'rex' (s. d.) verb. *S* 2, 1, 42. m. 'divom' *O* 4, 6, 22. als V. der Musen durch die Mnemosyne *O* 1, 24, 3. von Bacchus *O* 1, 18, 6. 3, 3, 13. von Ianus *E* 1, 16, 59. v. Silvanus *Epd* 2, 21. ventorum, v. Aeolus, dem Beherrscher der Winde (ταμίης ἀνέμων Hom. Od. 10, 21. 'rex' b. Verg. *A* 1, 51) *O* 1, 3, 3. auch v. ausgezeichneten Pers. im altröm. Sinne, v. 'patronus', als Zeichen der Ehrerbietigkeit, wie v. Aeneas (wo *Or.*, *Stallb.*, *Nauck* 'pius') *O* 4, 7, 15. v. Latinus *S* 1, 10, 27. v. Augustus (doch nie im Sinne des späteren Ehrentitels 'pater patriae', s. 'Augustus' u. vgl. Ov. Trist. 2, 574.), m. 'princeps' verb. *O* 1, 2, 50. urbium, d. i. der Stadt u. des Staates (v. Aug., bes. als Sieger in den Bürgerkriegen und Unterdrücker der Zügellosigkeit, vgl. 'subscribo') *O* 3, 24, 27. v. Mäcenas, m. 'rex' (s. d.) verb.: Gebieter und Schutzherr *E* 1, 7, 37. v. Ennius (übh. als einem alten ehrwürdigen Dichter od. als Begründer der epischen Dichtkunst bei den Römern) *E* 1, 19, 7. v. Chrysippus *S* 1, 3, 126. in der Anrede *E* 1, 6, 54. Im Plur. vom röm. Senate: patres labantes consilio *O* 3, 5, 45. patrum cura, decreta, consulta *O* 4, 14, 1. *CS* 17. *E* 1, 16, 41. — 2) trp. Urheber, Veranstalter, cenae (scherzhafte Benennung d. 'Gastgebers') *S* 2, 8, 7.

pătĕra, ae, *f.* (pateo) flache Schale, bes. Opfer- od. Weihschale *O* 1, 19, 5; 31, 2. 4, 5, 34; 8, 1. *S* 1, 6, 118.

pāternus, 3, (pater) väterlich, was dem Vater einst gehörte od. noch gehört, vom Vater herrührend od. hinterlassen

(πατρῷος), 'des Vaters', salinum (s. d.), zur Bezeichn. der vom Sohne beibehaltenen Einfachheit des Vaters *O* 2, 16, 13. collum, rus *E* 1, 16, 37: 18, 60. *Epd* 2, 3. vox *AP* 366. avus, d. i. vom Vater her, von Seiten des Vaters *S* 1, 6, 3. dei *O* 2, 18, 26. Lar et fundus, vom Vater ererbt, Familienerbgut *E* 2, 2, 50. ähnl.: res (Habe) *E* 1, 15, 26. s. 'ius' *b*. a. E. u. 'sordes'. animus *O* 2, 2, 6. 4, 4, 27. 2) vaterländisch (πάτριος), heimathlich, flumen, d. i. etruscisch (sofern Mäcenas aus Etrurien stammte u. der Tiber von dorther nach Rom floss) *O* 1, 20, 5.

pătĭens, entis, (eig. Part. v. 'patior') aushaltend, ausharrend (v. dauernden Zustande): Lacedaemon, abgehärtet in Bez. auf die in Folge der strengen Zucht schon frühzeitige Gewöhnung an Entbehrungen aller Art u. an Ausdauer in allen Mühen des Lebens, nicht aber (wie *Or*. will) mit Rücksicht auf die oft blutige Geisselung der Knaben (s. Cic. Tusc. 5, 27, 77), da hier eine lobenswerthe Eigenschaft der Spartaner erwähnt wird[1]) *O* 1, 7, 10. Ulixes, 'Dulder' (πολυτλήμων, πολύτλας b. Hom., vgl. 'laboriosus') *O* 1, 7, 40. von d. Feldmaus, m. 'vivere' verb., d. i. unter Beschwerden, Entsagungen (ἐπικαρτερῶν) *S* 2, 6, 91. m. Gen. (*Z* § 438. A. 1.): pulveris atque solis, der zu ertragen weiss *O* 1, 8, 4 (s. 'odi'). m. 'sum' verb.: aquae caelestis usw., ertrage *O* 3, 10, 20. *b*) ausdauernd, duldsam, m. 'amicis aptus, commodus' verb. *S* 2, 5, 43. *AP* 257. auris, d. i. geduldig, fügsam (von dem, der es ernstlich mit etwas meint) *E* 1, 1, 40. *c*) gelassen, ruhig ('ohne weitere Sorgen sich zu machen' im Gegs. zu jener missbehaglichen Unruhe, die durch Meere, Sturm, Feuer u. Eisen ihr sonstiges Jagen nach Schätzen fortsetzt') *S* 1, 1, 38 (*Web*., *Hold*. st. 'sapiens', w. s.). Dav.

pătĭenter, Adv. mit Geduld od. Ausdauer, prand. olus, d. i. genügsam *E* 1, 17, 13. nimium p. miror, d. i. mit allzugeduldiger Nachsicht *AP* 271.

pătĭentĭa, ae, *f*. Ausdauer, Geduld *O* 1, 24, 19. Bes. *b*) Entsagung, Genügsamkeit (καρτερία, τλημοσύνη, als Haupttugend der an alle Entbehrungen gewöhnten Cyniker) *E* 1, 17, 25.

pătĭna, ae, *f*. (πατάνη) flaches Geschirr, bes. Schüssel *S* 1, 3, 80. 2, 2, 95 u. o. vgl. 'ceno'.

pătĭor, passus sum, 3, Dep. (verw. m. πάσχω, ἔπαθον) dulde, ertrage, lasse mir gefallen, pauperiem, peiora *O* 1, 1, 18 usw.; 7, 30. quidvis (d. i. jede Schlechtigkeit), neben 'facio' *O* 3, 24, 43. m. 'perfero' verb. *E* 1, 15, 17; 16, 74. quidquid erit *O* 1, 11, 3. delicta, d. i. sehe den Vergehungen nach *S* 1, 3, 141. m. Inf. 'mori' (s. 'bis') *O* 3, 9, 15. — 2) dulde, lasse od. gebe zu, gestatte, stultitiam, v. Reichthum: sich vertragen mit usw. *E* 1, 18, 29. m. Acc. u. Inf. (*Z* § 613, *a*) *O* 1, 3, 39; 19, 10 (wo 'me' zu verst.). 3, 3, 36. 4, 9, 32. auch m. Inf. Pass. u. Nomin. des Prädicates, da in 'patior' der Begr. des Wollens liegt (s. *Kr*. L. Gr. § 567. A. 1. *Z* § 610. *M* § 389. A. 4. u. zu 'volo' 1, *α*, *β*[1]): patior inconsultus haberi, ich lasse mich gern einen Thoren nennen *E* 1, 5, 15. patiens vocari Caesaris ultor, st. 'te vocari Caes. ultorem', d. i. der du gern dich nennen lässest, der du es nicht verschmähst usw. *O* 1, 2, 43. vgl. *E* 1, 16, 30.

patrĭa, ae, *f*. [b. Hor. meist ⏑⏑⏑ gemessen, doch –⏑⏑ *O* 4, 5, 5 u. 16] (eig. 'patria *terra*', s. 'patrius' u. vgl. *O* 2, 16, 19) Vaterland, Geburtsland, Heimath *O* 3, 2, 13; 19, 2. 4, 9, 52. m. 'populus' verb., d. i. das Land, der Staat u. die einzelnen Bürger (ähnl. Ov. Met. 15, 572) *O* 3, 6, 20. vgl. 'superstes'.

pătrĭmōnĭum, i, *n*. (pater) vom Vater ererbtes Gut, Erbtheil, Erbschaft *S* 2, 3, 90 u. 226.

pătrĭus, 3, (pater) vom Vater od. übh. von den Aeltern u. Vorfahren herrührend, väterlich (u. deshalb gew. lieb u. werth, vgl. 'paternus', 1.): agri *O* 1, 1, 11. fundus Larque *S* 1, 2, 56. res (Gut od. Erbtheil) *S* 1, 4, 110. Penates *O* 3, 27, 49. *S* 2, 5, 4. cineres *AP* 471. übtr.: vigor (des Adlers), vom Vater ererbte, 'angeborene' Kraft *O* 4, 4, 5. 2) vaterländisch, heimathlich, sepulcrum, Grab in der Heimath *S* 2, 3, 196. dii, d. i. die Penaten (als Beschützer des gesammten röm. Reiches wie der einzelnen Bürger) *O* 2, 7, 4. sermo, 'Muttersprache' *AP* 57. verba, 'heimische Laute' (Gegs.: foris petita, d. i. ausländische, s. 'foris') *S* 1, 10, 29.

patrōnus, i, *m*. (pater) Beschützer, Schutzherr, bes. der Clienten (s. 'cliens') *E* 1, 7, 54. in der Anrede übh. 'Gönner' *E* 1, 7, 92.

pătrŭus, i, *m*. (pater) Vatersbruder, Ohm od. Oheim *S* 1, 6, 131. 2, 2, 97. Sprchw. als Bezeichn. eines strengen Sittenrichters: ne sis p. mihi, du sollst nicht den Oheim spielen, sollst mich nicht meistern; ich werde dich schon zur

[1]) Vgl. Corn. Nep. Ages. 11, 4 'Lacedaemoniorum moribus summa virtus in patientia ponebatur.' S. *GHermann* Opusc. VIII *p* 398.

[1]) Vgl. *Krüger* Unters. III *p* 332 mit Anm.

Erfüllung meines Wunsches zwingen *S* 2, 3, 88. 2) dcht. adjectiv.: patrua verbera linguae, Schmähzunge des Oheims *O* 3, 12, 3.

pătŭlus, 3, (πέταλος v. πετάννυμι, s. 'pateo') offenstehend, offen, aures (um zu hören), v. neugierigen Frager (vgl. *S* 2, 6, 46[1]) *E* 1, 18, 70. vgl. *E* 2, 2, 105. übtr.: pectines, Kammmuscheln, wegen ihrer strahlen- od. fächerartigen flachen Wölbung, die in ihrer Schale auf die Tafel getragen wurden (ἀνάπτυχοι b. Aristot. hist. an. 4, 4, 3; nicht etwa 'klaffende') *S* 2, 4, 34. 2) trp. Jedem zugänglich: orbis (s. d.), d. i. gewöhnlich, alltäglich *AP* 132.

paucus, 3, (Wurz. παυ in παύομαι, vgl. 'parvus') wenig, gering, foramen (s. d.) *AP* 203. gew. Plur. von Pers. u. Sachen: homines, lectores *S* 1, 9, 44; 10, 74. iugera *O* 2, 15, 1. 3, 16, 30. vitia *S* 1, 6, 65. maculae *AP* 351. *b*) Sbst.: pauci, Wenige *S* 2, 3, 120. einige Wenige, d. i. Freunde, Ausgewählte (vgl. *S* 1, 4, 73) *E* 1, 20, 4. Neutr.: pauca, Weniges, d. i. weniges Gut, geringe Habe *O* 2, 11, 5. *S* 1, 3, 16. Bes. wenige Worte od. Ausdrücke: acquiro, d. i. erfinde zur Bereicherung der Sprache *AP* 55. loquor, respondeo, Weniges od. Einiges *S* 1, 6, 56 u. 61. 2, 7, 2. vgl. *S* 1, 4, 38. paucis memoro, mit wenigen Worten, kurz (διὰ βραχέων) *S* 1, 5, 51.

paullātim (*BPHM* u. A.) od. **paulatim** (*Död.*[2]), Adv. allmälig, nach und nach, gemach *E* 2, 1, 46; 2, 164. von

paullus od. **paulus**, 3, gering, wenig, b. Hor. nur im Neutr. Sbst. 1) paullum, e. Weniges, eine Wenigkeit, Kleinigkeit: aufero (s. d.) *E* 1, 15, 34. m. Gen.: silvae, ein wenig Gehölz *S* 2, 6, 3. *b*) Adv., 'wenig', 'ein wenig', disto *O* 4, 9, 29. decedo *AP* 378. delinquo u. dgl. *S* 1, 3, 84. 2, 5, 103. pudibundus *AP* 233. von der Zeit: ein Weilchen, eine kurze Zeit nur, desum theatris *O* 2, 1, 9. adsum (s. d.) *S* 1, 9, 38. auch v. ruhigen Aushalten od. Sichgedulden (vgl. *Kritz* zu Sal. Iug. 1, 4) *O* 3, 11, 22. 2) Abl.: paullo, um ein Weniges, ein wenig, etwas, beim Comp. (wo wir bisw. 'ziemlich' od. 'leicht' mit d. Positiv brauchen) *S* 1, 3, 29; 9, 71. 2, 3, 265. *E* 2, 1, 74. p. plus artis, mehr noch an Kunst od. Bildung *E* 2, 2, 43. von d. Zeit: post paullo (s. 'post', 1.), bald, gleich nachher, in Kurzem *O* 3, 20, 3. *S* 1, 2, 120. *E* 1, 6, 43; 18, 83.

Paullus (A. 'Pau*l*us', vgl. 'paullatim'), i, *m*. röm. Bein., bes. der ämilischen Familie, dah. übh. als Bezeichn. e. Mannes aus angesehener Familie, als Repräsentant des vornehmen Adels *S* 1, 6, 41. Bes. 1) L. Aemilius Paullus, der als Consul 219 v. Chr. Illyrien unterwarf u. in der Schlacht bei Cannä 216 v. Chr. aus Liebe zum Vaterlande den Tod der Flucht vorzog, dah. mit andern ausgezeichneten Männern der früheren Zeit genannt *O* 1, 12, 38. 2) Paullus Fabius Maximus, Cons. 11 v. Chr. *O* 4, 1, 10 (wo A., weil jener damals 40 Jahre alt war, wegen 'puer' *v* 15 dessen Sohn verstehen; doch ist das Ganze mehr scherzhaft zu halten).

pauper, ĕris, (Wurz. *pau* in 'paulus' u. 'per' m. 'parĕre' u. 'parare' zu vergl.) unbemittelt, arm (doch nicht 'bettelarm', sondern von dem, der sein mässiges Auskommen hat) *O* 2, 3, 22; 20, 5. 3, 15, 1. Gegs. zu 'dives' *O* 2, 18, 10. zu 'locuples' *E* 1, 1, 25. zu 'aes alienum' (s. 'meus') *E* 2, 2, 12. v. Telephus, der sich als Bettler verkleidet zu Agamemnon begab *AP* 96. mit Abl. der näheren Bestimmung: macro agello, bei magerem Gütlein *S* 1, 6, 71. m. Gen. (wie bei den Adj. des Mangels, s. *Z* § 436 fg. *M* § 268, *b*. A. 2.): ruris *O* 1, 35, 5. argenti, arm bei od. mitten im Silber u. Gold in der Kiste (vgl. 'intus') *S* 2, 3, 142. aquae, v. Daunus als Herrn eines wasserarmen Landes *O* 3, 30, 11. pauperrimus bonorum, an Gütern *S* 1, 1, 79. Sbst.: pauper, der Arme *O* 1, 4, 13. 2, 18, 33. 3, 21, 18; 29, 14. *Epd* 11, 12. *E* 1, 1, 91. levis (s. 2 'lĕvis', 2, *b*.) *AP* 423. Plur.: pauperes *O* 1, 4, 13; 24, 14. *Epd* 17, 47. pauperiores *S* 1, 1, 111. *b*) v. Sachen: ärmlich, elend, 'tectum' *E* 1, 10, 32. cavum *S* 2, 6, 80. Dav. Dem.

paupercŭlus, 3, ärmlich, dürftig, darbend, mater *E* 1, 17, 46.

paupĕries, ēi, *f*. (pauper) Armuth, Dürftigkeit, gravis, angusta, inportuna, dura u. dgl. *O* 1, 18, 5. 3, 2, 1; 16, 37. 4, 9, 49. Doch im röm. Sinne oft nur von beschränkten Umständen, von einem mässigen Glücksstand mit dem Begr. der Zufriedenheit, dah.: 'Entbehrungen' *O* 1, 1, 18 u. ö.

paupĕro, 1, (pauper) mache Jmd um etw. ärmer, zwacke Jmdm etw. ab: alqm cassa nuce (Abl. wie bei 'privo'), d. i. eher lasse ich mir die Augen ausstechen, als dass dir Jmd auch nur eine taube Nuss abdringen sollte *S* 2, 5, 36.

paupertas, ātis, *f*. (pauper) Armuth, spärliches Auskommen (vgl. 'pau-

[1]) Wie ἀναπεταννύω τὰ ὦτα, s. *GHermann* zu Lucian. de conscr. hist. 7. *p* 46.

[2]) Vgl. *Wagner*'s Orth. Verg. *p* 464 u. *Kirchn.* zu Sat. *t*. I *p* 110.

peries'), saeva *O* 1, 12, 43. contracta *E* 1, 5, 20. vgl. *E* 1, 17, 43; 18, 24. audax, die keck wagende, verwegene *E* 2, 2, 51.

Pausĭăcus, 3, zu Pausias gehörig, e. berühmten griech. Maler aus Sicyon, Zeitgen. des Apelles um 370 v. Chr.[1]): tabella, d. i. des P. *S* 2, 7, 96.

păvĕo, pāvi, 2, erbebe vor Furcht, ängstige mich, zage, m. 'pereo' verb., d. i. komme in Todesangst (übh. von dem, der in Gefahren sich begiebt) *S* 2, 7, 69. Part.: pavens *O* 2, 7, 14. dcht. v. jungen Adler, der den Horst zum ersten Male verlässt (vgl. 'doceo') *O* 4, 4, 9. 2) mit trans. Sinne (*Z* § 383. *M* § 223, *c*.): scheue mich vor usw., fürchte, Parthum *O* 4, 5, 25. lupos *Epd* 12, 15. funera (den Tod) *O* 4, 14, 49. Dav.

păvĭdus, 3, zaghaft, schüchtern, scheu, furchtsam, damae *O* 1, 2, 11. lepus *Epd* 2, 35. vgl. *O* 1, 23, 2. *S* 2, 6, 113. nauta (im Gegs. zum Landmanne, der sicher u. gefahrlos seiner Beschäftigung obliegt[2]) *O* 1, 1, 14. custos (wegen des Orakels, das sich nachher durch Perseus erfüllte) *O* 3, 16, 6.

păvīmentum, i, *n*. (pavio, παίω, 'schlage') Estrich, Fussboden, aus Steinen usw. festgeschlagen u. oft aus kostbaren Marmorplatten od. musivischer Arbeit bestehend *O* 2, 14, 27.

pāvo, ōnis, *m*. (wahrsch. von seinem Geschreie *pāo* so gen., vgl. ταώς) Pfau, in dessen Schweif Iuno die hundert Augen des Argus gesetzt haben soll (s. 'pando'), als Leckerbissen auf den Tafeln der Römer von Hortensius zuerst eingeführt[3]) *S* 1, 2, 116. 2, 2, 23.

păvor, ōris, *m*. (paveo) Bange, Angst, *Epd* 5, 96. *E* 1, 6, 10; 18, 99. vgl. 'tremo'.

pax, pācis, *f*. (παγ in πήγνυμι, pango) Friede (Gegs. 'bellum') *O* 2, 19, 28. 3, 5, 38. Plur.: paces, Friedensverträge, Friedensthaten *E* 1, 3, 8. bonae, glückliche Friedenszustände, die Segnungen friedlicher Zeiten *E* 2, 1, 102. *b*) übtr. Friede, Seelenruhe, Eintracht (wie εἰρήνη) *S* 2, 1, 44; 3, 268. dcht. v. Flusse: delabi cum pace, friedlich, ruhig *O* 3, 29, 35. 2) personif. Friedensgöttin, welcher Augustus zuerst einen Altar im Marsfelde weihte[4]) *CS* 57.

[1]) S. *Brunn*'s Gesch. der griech. Künstler II *p* 144 fgg.
[2]) Werthlos ist daher die an sich leichte Verm. '*in*pavidus', zuerst von *Aernouti* 'De Cornelia matre Gracchorum' (Leyd. 1826) *p* 55, später von *Peerlk*. u. neulich nochmals als neu vorgebracht.
[3]) S. *Hehn* 'Culturpflanzen und Hausthiere im Alterth.' (Berl. 1874) *p* 256[2].
[4]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 614 fg. *Marquardt* Handb. d. röm. Alterth. IV *p* 52 fgg.

peccātum, i, *n*. Versehen, Vergehen, Fehler *S* 1, 3, 84. 96. 118 u. o. Eig. Part. v.

pecco, 1, fehle, thue Unrecht, begehe einen Fehltritt, vergehe mich, frevele, in sittl. Bez. *O* 3, 7, 19; 24, 24. *S* 2, 7, 47 u. 109. *E* 1, 16, 52. 2, 1, 23. vgl. 'paco'. Sprchw.: peccatur intra muros Iliacos et extra (vgl. Achivi) *E* 1, 2, 16. Bes. von dem, der im sinnlichen Genusse sich vergeht, ausschweift, m. Abl. 'ingenuo amore', von dem, der sich hinreissen lässt von einer Neigung, ihr erliegt *O* 1, 27, 17. turpi adultero *O* 1, 33, 9. auch m. 'in' u. Abl.: in matrona, vergehe od. vergreife mich an usw. (s. 'in' 1, *b*.) *S* 1, 2, 63. *b*) übh.: fehle, irre *S* 2, 7, 96. *E* 2, 1, 63. auch mit näherer Bestimmung durch den Acc. eines Pron. Neutr. (*Z* § 385): idem, begehe denselben Fehler *AP* 354. tantumdem idemque, fehle gleich stark u. in derselben Weise *S* 1, 3, 115. si quid peccaro stultus, wenn ich irgendworin aus Thorheit gefehlt *S* 1, 3, 140. 2) übtr. v. Thieren, wie vom Pferde: 'straucheln', 'stolpern' *E* 1, 1, 9. auch v. Winde: tückisch sein (als Ursache d. Schiffbrüche) *O* 3, 27, 20. v. personif. Buche des Hor., das wie ein bisher sorgfältig im Hause gehaltenes Kind sich nicht länger vom Erscheinen in der grossen Welt zurückhalten lassen will *E* 1, 20, 9.

pecten, ĭnis, *m*. Kamm, wegen der Aehnlichkeit (wie κτείς) Kammmuschel (s. 'patulus') *S* 2, 4, 34.

pecto, pexi, pexum, 3, (πέκω, πεκτέω) kämme, caesariem *O* 1, 15, 14. 2) übtr. krämpele, dah.: pexa tunica, wollige, noch neue (Gegs. 'subucula trita') *E* 1, 1, 95.

pectus, ŏris, *n*. Brust als Körpertheil des Menschen *Epd* 8, 7. 17, 71. *S* 1, 6, 28. der Thiere *S* 2, 8, 90. übtr. von der Pers.: devota morti pectora, d. i. Männerherzen *O* 4, 14, 18. vgl. *O* 1, 3, 10 u. 'robur'. 2) trp. als Sitz des Gefühles, Muthes usw., Brust, Herz, Gefühl, Gemüth, Sinn, Gesinnung (Gegs. zu 'corpus') *E* 1, 4, 6. fidum *O* 2, 12, 16. purum *S* 1, 6, 64. *E* 1, 2, 68. hospitale *Epd* 19, 46. vgl. *O* 2, 19, 6. *Epd* 17, 28. Plur.: impia *Epd* 5, 14. Bes. v. Muthe: forte *Epd* 1, 14. bene praeparatum *O* 2, 10, 15. von d. Begeisterung *O* 1, 16, 22. *b*) Brust, Seele, Herz, Geist: form. praeceptis *E* 2, 1, 128. memor, d. i. Gedächtniss *S* 2, 4, 90. plenum (s. 'mano', 1, *b*.) *AP* 337.

pĕcūlĭum, i, *n*. (pecus) Vermögen (eig. an Vieh, dem in ältester Zeit gewöhnl. Preis- u. Tauschmittel), bes. das durch eignen Fleiss ersparte Geld, 'Spar-

gut', 'Sparpfennig' (womit zunächst Sclaven von ihrem Herrn die Freiheit sich erkauften [1]) *AP* 330 (s. 'aerugo').

pĕcūnĭa, ae, *f.* (pecus, s. vorh.) Vermögen, bes. Geld *O* 3, 16, 17. *Epd* 2, 69. *E* 1, 1, 53; 10, 47; 12, 10. omnis (vom Kapital, nicht von den Interessen) *Epd* 2, 69. *b*) personif.: Pecunia (*BPHM* u. A.) regina (s. d.) *E* 1, 6, 37.

pĕcus, ŏris, *n.* (Wurz. '*pesc*-o' in 'conpesco', m. πήγνυμι verw., d. i. hege ein, zähme, nicht v. 'pāsco' [2]) Vieh als Gattung, bes. Kleinvieh, wie Schafe, Ziegen *O* 1, 4, 3. 3, 18, 19. Schweine *E* 1, 16, 10. auch von Seethieren, bes. Robben (des Proteus) *O* 1, 2, 7. 2) übtr. von dem ersten rohen Menschengeschlechte, 'Gethier', 'Geschöpf', mutum et turpe *S* 1, 3, 100. auch als Schmähwort der Nachäffer: servum, Sclavenvolk, -geschlecht *E* 1, 19, 19.

Pĕdānus, 3, zu Pedum gehörig, e. St. in Latium zwischen Tibur, Präneste, Tusculum u. Rom, in deren Nähe Tibull ein Landgut besass: regio, Marken od. Gegend von Pedum *E* 1, 4, 2.

pĕdes, ĭtis, *m.* (Wurz. πεδ in πέδον, Boden, πεζός) Fussgänger, bes. Krieger zu Fuss, Plur. 'Fussvolk' *E* 2, 1, 190. auch von dem, der nach Verlust des Rosses noch zu Fuss kämpft: Maurus (s. d.) *O* 1, 2, 39. in Verb. m. 'equites' zur Bezeichn. des gesammten röm. Volkes (s. 'eques' g. E. u. Cic. de leg. 3, 3, 7) *AP* 113. Dav.

pĕdester, tris, tre, eig. zu Fusse, übtr.: was sich nicht von der Erde erhebt, bes. von der sich nicht zum dichterischen Ausdruck erhebenden, gleichs. zu Fusse einherschreitenden, schwunglosen, prosaischen Redeweise [3]): sermo (s. d.) *AP* 95. 'Musa', von der Satire wegen der mehr zur Prosa als zur Poesie sich hinneigenden Sprache in derselben *S* 2, 6, 17. 'historiae' (im Gegs. zu 'citharae modi'), von der Schilderung der Thaten des Augustus durch Mäcenas, zu der ihn Hor., wenn sie auch nicht wirklich erfolgte, doch befähigt hielt, dah. 'dices' (wir: 'du würdest preisen') *O* 2, 12, 9.

Pĕdĭātĭa, weiblich gebildeter Mannesname (Pediatius) zur Bezeichn. eines Weichlings, s. 1 Iulius.

Pĕdĭus, i, *m.* ein sonst unbekannter und wohl auch unbedeutender Rechtsanwalt in Rom, der seine Reden vor Gericht mit grösster Anstrengung ausarbeitete u. hielt und von Hor. dem hochbegabten Redner Messalla (s. d. [1]) Corvinus mit dem Bein. 'Poplicola' (auch durch die Nachstellung von 'atque' hervorgehoben) entgegengestellt wird *S* 1, 10, 28. vgl. mit *v* 85.

pēdo, pĕpēdi, 3, (verw. m. πέρδω) gebe Blähungen von mir *S* 1, 8, 46.

Pēgăsus, i, *m.* (Πήγασος, v. zwflh. Etym. [2]) ein mythisches Flügelross, aus dem Blute der von Perseus enthaupteten Medusa entsprungen, mit dessen Hülfe Bellerophontes (s. d.) die Chimaera (s. d.) erlegte *O* 1, 27, 24. 4, 11, 27.

pēiĕro, 1, (eig. 'per-iuro', s. d.) schwöre falsch, dcht.: ius peieratum (analog nach 'ius iurandum') st. des gew. 'periurium', meineidiger Schwur, Meineid (wurde nach dem Volksglauben von den Göttern durch Verletzung e. Körpertheiles sowie durch Gesetze bei den Röm. hart bestraft, s. Cic. de off. 3, 31. Liv. 22, 61, 4 u. *Heinrich* zu Iuv. Sat. 13, 230) *O* 2, 8, 1.

peior, s. 1 malus.

peius, Adv. s. male.

pĕlăgus, i, *n.* (πέλαγος) Meer, bes. die offene od. hohe See *O* 1, 3, 11; 35, 8.

Pēleus, ĕos u. ĕi, *m.* [bei Hor. Acc. 'Pelēă' u. Voc. 'Peleu'] Πηλεύς, S. des Aeacus, Königs v. Aegina, musste wegen der Ermordung seines Halbbruders Phocus fliehen u. wurde nach mancherlei Irrfahrten zu Iolkos vom Kön. Acastus in Folge einer Anklage der Gattin desselben (s. Hippolyte) wehrlos auf dem Pelion den Centauren preisgegeben, von den Göttern jedoch gerettet und später mit der Thetis (s. Achilles) vermählt *O* 3, 7, 17. vgl. Ov. Met. 11, 206 fgg. Seine Schicksale wurden mehrfach von den alten Tragikern, wie von Euripides, behandelt *AP* 96 u. 104. Dav.

pēlex (*PHM*) od. **paelex** (aus guten Hdschr. *Nauck*, aber nicht pellex, wie b. *B*), ĭcis, *f.* (vgl. πάλλαξ, pellax) Kebsweib, Buhlin, Nebenbuhlerin *O* 3, 27, 66. Pieria (s. d.) *O* 3, 10, 15. Creontis filia (d. i. Kreusa od. Glauce, s. 'Creon' u. 'palla') *Epd* 5, 63. Plur. *Epd* 5, 70.

Pēlīdes, ae, *m.* Πηλείδης, S. des Peleus, d. i. Achilles, unbeugsam im Zorne (Hom. Il. 9, 636. sogar gegen Apollo Il. 22, 20), der den Hauptinhalt der Iliade

[1]) S. *Voss* zu Verg. *B* 1, 33 *p* 20.
[2]) S. *Lachmann*'s 'Kleine Schriften' v. *Vahlen* II *p* 165 fg. u. vgl. *Curt.* Et. *p* 251 [3] fg.
[3]) Quintil. 10, 1, 81, sonst 'prosa oratio', πεζὸς λόγος, im Gegs. zu ῥήματα ἱπποβάμονα (Aristoph. Ran. 821), gleichs. zu Pferde sitzende, hochtrabende.

[1]) Wohl nicht der adoptirte Schwestersohn des Messalla, wie *Hdf*, *Or.*, *Kirchn.* u. A. annehmen.
[2]) S. *Schömann*'s Opusc. acad. II *p* 7. *Kuhn* u. *Curtius* in Ztschr. für vergl. Sprachforschung I *p* 461 u. II *p* 156.

bildet *O* 1, 6, 6. Vergebens suchte ihn Nestor mit Agamemnon zu versöhnen (Hom. Il. 1, 254 fgg.) *O* 1, 2, 12. s. 'Achilles' u. 'Briseis'.

Pēlignus od. **Paelignus** (aus guten Hdschr. *Nauck*), 3, zu den Pelignern gehörig, e. altital. Volksstamm in e. rauhen Gebirgsgegend Mittelitaliens, dah. sprchw. 'frigora', wie wir 'sibirische', d. i. drückende Kälte *O* 3, 19, 8. Auch standen die Pel. im Ruf der Zauberei: anus *Epd* 17, 60.

Pēlĭon, i, *n.* Πήλιον, waldiges u. rauhes Geb. im östl. Thessalien, südl. vom Ossa u. Olympus, j. 'Plesshidi' od. 'Zagora', Hauptsitz der Centauren *O* 3, 4, 52. s. 'frater' u. 'Olympus'.

pellĭcŭla, ae, *f.* Haut, sprchw. pelliculam curo (s. d.), d. i. thue mir gütlich *S* 2, 5, 38. Dem. v.

pellis, is, *f.* (πέλλα) Haut des thierischen Körpers, Plur.: asperae (s. d.) *O* 2, 20, 10. dcht.: durae (s. d.) *Epd* 17, 15. Haut des Menschen: lurida *Epd* 17, 22. quondam in propria non pelle quiessem, d. i. weil ich mich in der eigenen Haut, d. i. in dem angeborenen Stande nicht wohl gefühlt, über meinen Stand mich erhoben hätte[1]) *S* 1, 6, 22. Bes. *b*) abgezogene Haut, Fell: cervina (s. d.), d. i. das künstlich gefertigte Bild eines Hirsches *E* 1, 2, 66. dcht.: nigrae, d. i. schwarze Riemen (spöttisch st. 'corrigiae'), mit denen die Senatoren ihre Schuhe kreuzweise bis in die Mitte des Schienbeins schnürten (dah. 'inpedio') *S* 1, 6, 28. 2) bldl. von äusserem Wesen od. Scheine: detraho pellem, eig.: entkleide Jmdn der Haut, d. i. des heuchlerischen Fuchsbalges, 'ziehe Jmdm die schmucke Maske ab' (*Wiel.*), decke Jmds Fehler auf, s. zu 'volpes', 1, *b*.[2]) *S* 2, 1, 64. speciosus (s. d.) pelle decora *E* 1, 16, 45. Dav.

pellītus, 3, mit Fell od. Pelz bedeckt, oves, 'verhäutete', zum Schutze des reinen u. weissen Vliesses (s. Colum. de re rust. 7, 4), d. i. veredelte, von feinster Wolle (bes. tarentinische) *O* 2, 6, 10.

pello, pĕpŭli, pulsum, 3, (verw. mit πάλλω, πέλλω) stosse, schlage, bes. v. rhythmisch abgemessenen Schlag oder Stoss (vgl. κρούω): ter pede terram, stampfe den Erdboden im Dreitakt beim Tanze (tripudium) *O* 3, 18, 15. pulsum tympanum, d. i. 'Paukenschlag' *O* 3, 15, 10. dcht.: domus undique pulsa strepitu, vom Lärm ringsum erschüttert, hallend od. dröhnend *S* 1, 2, 129. *b*) übtr.: reisse hin, mache Eindruck, rühre (m. 'animum' verb. Cic. de off. 3, 10, 41): agrestem (die Feldmaus) *S* 2, 6, 98. *c*) prägn. stosse od. jage fort, vertreibe, m. Abl. (*Z* § 468): equum herbis *E* 1, 10, 35 (wo das Imperf. zur Bezeichn. des Anhaltenden, Wiederholten; zur Erkl. s. 'Stesichorus'). alqm regno *S* 1, 6, 13. übh.: alqm (näml. aus dem Vaterlande) *O* 2, 18, 26. *S* 2, 1, 36. Bes. schlage in die Flucht, besiege: Raetos *O* 4, 14, 16. dcht. v. sachl. Subj., v. Irrweg: alqm certo de tramite, lenke ab, verlocke *S* 2, 3, 49. 2) trp. vertreibe, verscheuche, sitim, stille, von der Wassersucht (gleichs. als Person gedacht, die nur durch Entfernung des Grundübels aus dem Körper des Leidenden geheilt werden kann) *O* 2, 2, 14. curas vino *O* 1, 7, 31. pericula *E* 2, 1, 136. v. lebl. Subj., v. Muscheln: obstantia (im Körper) *S* 2, 4, 28. v. Greisenalter: amores *O* 2, 11, 7. v. feineren Geschmack (munditiae, s. d.), 'verdrängen': grave virus (s. d.) *E* 2, 1, 159.

Pĕlops, ŏpis, *m.* Πέλοψ, S. des Tantalus (s. d.), V. des Atreus, liess sich in Pisa mit dem König Oenomaus in ein Wettrennen ein, dessen Preis der Besitz von dessen Tochter Hippodamia war, u. blieb durch List u. Verrath seines Wagenlenkers Myrtilus Sieger, den er dann aber, um von dem bedungenen Lohne sich zu befreien, in's Meer stürzte, dah.: infidus *Epd* 17, 65. Auf seinen Nachkommen ruhte ein verderblicher Fluch (vgl. Atreus, Orestes, Thyestes, Agamemnon) u. sein Haus wurde die Stätte grauenvoller Mordscenen, die der alten Tragödie häufig als Stoff dienten, wozu Hor. seine Muse für nicht kraftvoll genug erklärt[1]) *O* 1, 6, 8. Pelopis genitor, parens *O* 1, 28, 7. 2, 13, 37.

pĕlōris, ĭdis, *f.* (πελωρίς) eine Art Muschelthier, in zwei auseinander klaffenden Schalen lebend, Gienmuschel, Gienwurm *S* 2, 4, 32.

Pĕnātes, um, *m.* (m. 'penus', 'penetrale' verw.) Penaten, Schutzgottheiten der röm. Familien sowie des aus dem

[1]) Nach *Hdf* sprichwörtl. Redensart, welcher Martial. 3, 16, 5 vergleicht u. 'non' nicht mit 'quiessem', sondern nach e. bei Dichtern nicht ungewöhnl. freiern Stellung mit 'propria' (als *Litotes*, s. *Reisig* Vorl. *p* 826) verbindet. Aehnl. *Goethe* 'sich aus seiner Haut heraus und in eine andere sehnen'.

[2]) Dass hier nicht mit frühern Erkll. an eine Anspiel. auf die bekannte äsop. Fabel (141) vom Esel in der Löwenhaut zu denken sei, lehren schon die folgg. Worte 'nitidus' u. 'introrsum turpis'.

[1]) Doch ist nach *Obb.* hier an e. epische Behandlung, wie des Agamemnon nach Hom. Od. 1, 300, od. an die sogen. Νόστοι zu denken (s. *Welcker* 'Ep. Cyclus' *p* 284), nicht an e. Tragödie, wie den 'Thyestes' des Nävius, vgl. *Schneidew.* Rhein. Mus. 1841. *p* 106.

Familienverbande erwachsenen Staates, des gesammten Gemeindelebens, gew. mit den Laren (s. 'Lar') gemeinsam verehrt, doch mit vorherrschender Bez. auf den Haushalt u. Hausstand u. den menschlichen Verkehr, dah. ihre Bilder theils in der Vorrathskammer, die sie behüteten, theils am Herd, für den sie den Vorrath darboten, theils im Innersten des Hauses (im Compluvium) aufgestellt waren, mit dem Zusatze 'divi' od. 'dii'[1]) *S* 2, 3, 176. *E* 1, 7, 94. Unglück im Hause usw. sah man als Zeichen ihrer Ungunst an, dah.: iniqui, aversi (s. d.) *O* 2, 4, 15. 3, 23, 19. 2) übtr. Heimath, repeto penates *O* 3, 14, 3.

pendĕo, pĕpendi (b. Hor nicht vork.), 2, hange herab, v. d. Peitsche (s. 'habena') *E* 2, 2, 15. von der Lyra u. dgl. (d. i. unbenutzt an der Wand) *O* 3, 19, 20. super cervice, schweben, v. Schwert (vgl. 'destringo') *O* 3, 1, 18. dcht. übtr.: resp. ignoto pendentia tergo, d. i. auf das, was nimmer bemerkt von ihm, ohne dass er es weiss, am Rücken ihm hanget (mit Anspiel. auf die Allegorie von den beiden Ranzen in der äsop. Fabel b. Phädr. 4, 9) *S* 2, 3, 299. 2) trp. hange von Jmdm ab, bin Jmdm ergeben, de alqo, d. i. richte mich in allen Stücken gern nach Jmds Urtheil u. Willen *E* 1, 1, 105. hinc omnis pendet Lucilius, ihnen (als Vorbild) schliesst ganz L. sich an (mit 'sequi' verb.) *S* 1, 4, 6.

pendo, (pependi), pensum, 3, wäge ab, trp. schätze, achte, non magni (s. 'magnus', I, 3.), m. Inf., d. i. schlage od. rechne nicht zu hoch, nur gering an *S* 2, 4, 93.

pendŭlus, 3, (pendeo) herabhangend, schwebend: ab orno (wie 'pendeo' constr.), vom Halse *O* 3, 27, 59. 2) trp. schwankend, verb. m. 'fluito spe horae dubiae', d. i. bin in banger Erwartung wegen der Stunde, von der man nicht weiss, was sie bringen wird *E* 1, 18, 110.

Pēnĕlŏpe, es, *f.* [Gen. reinlat. -ae *E* 1, 2, 28. Acc. -am *S* 2, 5, 76; vgl. Circe] *Πηνελόπη* (*πήνη* u. *λέπω*, 'Trennerin des Gewebes') T. des Icarius u. der Periböa, sittsame u. treue Gattin des Odysseus (*O* 1, 17, 20), die bei dessen langer Abwesenheit die zahlreichen Bewerber durch List hinhielt (*O* 3, 10, 11. *S* 2, 5, 76 fg. 81. s. Hom. Od. 2, 28 fgg.), während sich diese dem Wohlleben von den reichen Vorräthen des Odysseus überliessen, dah. 'nebulones' *E* 1, 2, 28.

pĕnĕs, Präp. bei in Bez. auf Besitz, Gewalt usw., v. Pers.: p. te es? bist du bei Sinnen, bei Verstand? (vgl. *ἐφ' ἑαυτοῦ εἶναι*) *S* 2, 3, 273. auch nachgestellt: quem p. arbitrium est, vom Sprachgebrauch (s. 'usus') gleichs. als Person: der die Herrschaft übt, der als Herr gebietet (dah. das spätere 'usus est tyrannus') *AP* 72.

pĕnĕtrāle, is, *n.* (penetro, penitus), bei Hor. nur im Plur. 'penetralia', das Innere des Hauses, innere Wohnung, inneres Gemach (mit d. Begr. der Sicherheit und Unverletzlichkeit, da man die Penaten dort verehrte) *O* 2, 13, 6. fausta (s. d.), v. Palast des Augustus *O* 4, 4, 26. Bes. *b*) das innerste Heiligthum e. Tempels: Vestae (worin die verborgenen, nur den Vestalinnen u. Priestern zugänglichen Heiligthümer der Vesta aufbewahrt wurden[1]), im Bilde von den Worten des Dichters und im Vergleich mit dessen Haus: adhuc versari intra p. Vestae, sofern das Gedicht von der Veröffentlichung noch entfernt, mithin ausser dem Verfasser noch keinem Andern bekannt od. zugänglich ist (nach *Nägelsb.* b. *Död.* in Bez. auf die alljährlich vorgenommene Reinigung des Vestatempels, vgl. Ov. Fast. 6, 713, also von Wörtern, die für die Poesie nicht passen, obschon sie an sich nicht unedel und noch nicht 'unter den Kehricht der Sprache' geworfen sind) *E* 2, 2, 114.

pēnis, is, *m.* männl. Glied *Epd* 12, 8.

pĕnĭtus, Adv. tief hinein, bis in das Innerste, im Innersten, trp.: maceror, 'durch Mark und Gebein' (*V*) *O* 1, 13, 8. notus, den man gründlich kennt *E* 1, 18, 80. dilectus, im Innern des Herzens (*κηρόθι*), herzlich, innig geliebt *O* 1, 21, 4. excido iram, d. i. von Grund aus, gänzlich *S* 1, 3, 76.

penna, ae, *f.* (Wurz. *πετ* in *πέτομαι*, fliege, 'peto'[2]) Feder, übtr. bes. im Plur. Flügel od. Fittig der Vögel *O* 1, 3, 35. 4, 2, 3 u. o. auch der Fortuna (s. d. u. vgl. 'stridor') beigelegt *O* 3, 29, 53. Oft im Bilde: non usitata (s. d.), indem der Dichter sich in e. Schwan verwandelt glaubt (vgl. Aristoph. Av. 1372. Theogn. 231) *O* 2, 20, 2. vgl. *O* 2, 7, 6 (s. 'metuo'). 3, 2, 24 (s. 'fugio'). *E* 1, 20, 21 (s. 'extendo'). 2, 2, 50 (s. 'decido').

pensĭlis, e, (pendeo) hangend, uva (s. d.), zur Aufbewahrung aufgehängte, getrocknete *S* 2, 2, 121.

penso, 1, (Int. v. 'pendo') wäge genau, sprchw.: Romanos scriptores eâdem trutinâ (s. d.), d. i. schliesse aus dem Um-

[1]) Vgl. *Hartung* Relig. d. Röm. II *p* 76. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 573 fgg.

[1]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 544.
[2]) Vgl. *Brambach* Lat. Orthogr. *p* 142 fg.

stande, dass bei den Griechen die ältesten Werke die besten sind, auf ein Gleiches bei den Römern *E* 2, 1, 29.

pensum, i, *n.* (pendo) eig. das Abgewogene, bes. die den Sclavinnen im Spinnen der Wolle usw. zugetheilte 'Tagearbeit' *O* 3, 27, 64.

Pentheus (zweisilb.), ĕi (u. ĕos), *m.* *Πενθεύς*, S. des Echion u. der Agaue, Kön. von Theben, widersetzte sich der Verehrung des Bacchus u. nahm diesen selbst, obwohl unerkannt in der Gestalt eines Bacchuspriesters, gefangen u. bedrohte ihn mit harten Strafen (*E* 1, 16, 73. vgl. mit Eurip. Bacch. 492 fgg.), wurde aber dann im bacchischen Wahnsinn von seiner Mutter, die ihn für e. Eber hielt, u. seinen Schwestern zerrissen (*S* 2, 3, 304. vgl. m. Ov. Met. 3, 511 fgg.) u. sein Palast von Bacchus zertrümmert *O* 2, 19, 14. vgl. 'Agaue'.

pēnūrĭa, ae, *f.* (viell. Wurz. *πεν* in *πένομαι*, 'darbe', *πενία*, *πεῖνα*) Mangel, victûs, an Nahrung *S* 1, 1, 98.

pĕnus, ŏris, *n.* (s. *Z* § 84. Anm.) Vorrath (an Lebensmitteln), mit 'frumenta' verb. *E* 1, 16, 72.

pĕr, Präp. m. Acc. (*παρά*) durch, zunächst zur Bezeichn. des Durchgehens usw. durch den Raum e. Ortes: per ignes *O* 2, 1, 7. 14, 24. per rimam *E* 1, 7, 29. per aurem u. dgl. *AP* 180. per hostes, catervas, satellites u. dgl. *O* 2, 7, 13. 3, 10, 5; 16, 9 u. o. Dah. übh. von der Verbreitung od. Ausdehnung über e. Raum, durch, über, über . . hin, bisw. in, an usw.: per digitos humerosque *O* 2, 20, 12. per mare, per aequor *O* 1, 6, 7. 4, 15, 3. per freta, per fluctus *O* 1, 15, 1. 3, 27, 43. per Caucasum *O* 1, 22, 56. per Alpium iuga *Epd* 1, 11. per aethera *O* 2, 20, 2. per arduum, auf steiler Bahn *O* 2, 19, 21. quaero arbutos per nemus, d. i. im Walde *O* 1, 17, 5. per urbem *Epd* 11, 7. per totum orbem, d. i. überall *E* 2, 1, 254. übtr. s. 'caput', 'os'. 2) von der Zeit zur Bezeichn. der ununterbrochenen Fortdauer: durch . . hin, hindurch, während, per dies festos, per omnes menses, per omne tempus u. dgl. *O* 2, 3, 6; 9, 6. 4, 4, 19. Oft auch von der Zeit, in die ein einzelnes Factum fällt, während, in, per brumam, per imbrem *E* 1, 11, 19. *S* 2, 2, 119. auch distributiv zur Bezeichn. der Wiederkehr nach e. bestimmten Zeitpunkt: im Verlauf von usw., nach (wie *διά* m. Gen.): per annos decies undenos *CS* 21. per exactos annos, nach Ablauf jedes Jahres *O* 3, 22, 6. per recurrentes annos, bei der jedesmaligen Wiederkehr des Jahrestages *E* 2, 1, 147. 3) in anderen Beziehungen: *a*) zur Angabe des Mittels od. Werkzeuges, wodurch etw. geschieht, v. Pers., durch, mittelst, mit Hülfe *O* 3, 14, 23. 4, 2, 14. *E* 1, 18, 62. *S* 2, 3, 196. per te, d. i. allein, selbst, ohne Zuthun od. Mitwirkung eines Anderen: per te tibi consulis (s. d.) *E* 1, 17, 1. per te sapis, d. i. dein eigner Verstand sagt es dir *AP* 367. auch v. Sachen (bes. wenn diese persönl. gedacht werden): per memores fastus (s. d.) *O* 3, 17, 4. 4, 14, 4. per artes *O* 4, 9, 3; 15, 3. per marmora *O* 4, 8, 14. *E* 2, 1, 248 fg. per carmina, in Versen *AP* 403. *b*) zur Angabe der Art u. Weise: durch, mit, unter usw. od. durch adverbiale Ausdrücke: per dolum, durch List, auf schlaue Weise *O* 1, 10, 10. per laborem, mit Anstrengung, arbeitsvoll *O* 4, 2, 29. per vim, mit Gewalt, auf gewaltsame Weise, gewaltsam (zu untersch. von 'vi', s. *Z* § 453. Anm. *M* § 258. A. 2.) *E* 1, 2, 61. 2, 2, 140. per vim morior, sterbe eines gewaltsamen Todes *O* 3, 14, 16. *c*) zur Bezeichn. einer Rücksicht, Folge, eines Grundes usw., von Seiten, wegen usw.: neque per nostrum scelus patimur, unser Frevel gestattet es nicht, dass Iuppiter seinen Zorn ablegt, d. i. wir fahren fort zu freveln, wenn er auch unsern Frevel straft *O* 1, 3, 39. Fesc. licentia invecta per hunc morem, in Folge dieses Gebrauches (d. i. dieser Feier u. der damit verbundenen ländlichen Feste) *E* 2, 1, 145. *d*) bei Bitten, Betheuerungen od. beim Schwure, bei, um . . willen (wie *πρός* m. Gen.): oro alqm per omnes, per magnos deos, per divos Penates *O* 1, 8, 1. *S* 1, 7, 33. 2, 3, 176. precor alqm per liberos etc. *Epd* 5, 5. 7, 8. rogo per amicitiam divosque *S* 2, 4, 88. peto per amicitiam *S* 1, 3, 5. obsecro per Genium dextramque deosque Penates *E* 1, 7, 94. iuro per Osirim *E* 1, 17, 60. per nomen cjs (s. 'iuro', 2, *b*.) *E* 2, 1, 16. auch mit Umstellung od. Trennung der Präp. von ihrem Casus (wie *πρός*, vgl. *Z* § 794 g. E.): oro regna per Proserpinae, per et Dianae numina, per atque usw. *Epd* 17, 2 fgg.

pĕr-ăgo, 3, führe durch, dah. führe aus, vollende, propositum iter *S* 2, 6, 99. duram causam, trage e. misslichen Prozess vor, verfechte usw. *S* 1, 10, 26. übh.: res tenui sermone, behandele *S* 2, 4, 9. imperia (d. i. kriegerische Unternehmungen, s. 'imperium', 2.) *O* 4, 14, 39. Bes. *b*) von d. Zeit: verlebe, bringe hin: aevum *S* 1, 6, 94. salubres aestates, d. i. in Gesundheit *S* 2, 4, 22. peracta (fata), das bereits Erlebte *CS* 27.

pĕr-ambŭlo, 1, durchwandele (mit

dem Begr. des Behagens u. der Gemächlichkeit): rura *O* 4, 5, 17. dcht.: astra (im Gleichnisse m. 'sidus aureum'), d. i. werde zu den Sternen erhoben *Epd* 17, 41. übtr. von e. Bühnenstücke: crocum (s. 'crocus'), wie unser 'über die Bretter od. Bühne gehen', d. i. aufgeführt werden, beliebt sein *E* 2, 1, 79.

per-cello, cŭli, culsum, 3, (κέλλω) erschüttere, schlage nieder, übtr. (mit dem Begr. der dauernden Folge, so dass das Gemüth sich nicht leicht wieder zu erheben vermag, untersch. v. 'percutio', w. s.): mentes *Epd* 7, 16.

percĭpĭo, cēpi, ceptum, 3, (capio) fasse etw. gründlich auf, verstehe, dicta, in Verb. m. 'percipio'[1]) *AP* 336.

percontātor, ōris, *m.* Ausforscher, Aushorcher *E* 1, 18, 69. von

percontor, 1, Dep. (von 'contus', nicht 'cunctus', nach *Curt.* Et. *p* 661[3] *not.*, dah. nicht 'per*cunc*tor') frage, befrage, doctos, suche Belehrung bei den Weisen (durch Befragung bei den noch Lebenden) *E* 1, 18, 96. m. Acc. der Pers. u. Sache (*Z* § 393 u. bes. *M* § 228. A. 1 *extr.*[2]): erkundige mich bei Jmdm nach etw., frage Jmdn nach etw.: alqm aevum *E* 1, 20, 26. häuf. m. indirect. Frages.: alqm mit fg. 'cur' *S* 1, 2, 7. quanti (näml. 'sit') *S* 1, 6, 112. m. 'ut' (wie) *E* 1, 8, 14. u. so 'te ipsum percontor', verst.: num sermo linguâ concinnus utrâque suavior sit *S* 1, 10, 25. m. indir. Doppelfr. *E* 1, 16, 1.

per-curro, curri, cursum, 3, durchlaufe, durcheile, dcht.: pulpita socco non adstricto, eig.: betrete mit locker geschnürtem Schuh die Bühne, d. i. schreibe nachlässig und geschmacklos *E* 2, 1, 174. 2) trp: durchlaufe etw. behandelnd, ne sic, ut qui iocularia (näml. 'percurrit' od. übh. 'narrat'), ridens percurram, d. i. um nicht im Tone dessen, der Possen od. Schwänke vorträgt, spassend weiter zu erzählen, zum Ziele zu gelangen *S* 1, 1, 24. Bes. *b*) durchlaufe mit den Augen: veloci oculo, erspähe mit flüchtigem Blick, m. indir. Frages. *S* 2, 5, 55. auch: polum animo, d. i. durchfliege im Geiste *O* 1, 28, 6.

percŭtĭo, cussi, cussum, 3, ['percusti' syncop. st. 'percussisti' *S* 2, 3, 273. s. *Z* § 160, 2.] (quatio) durchbohre, ersteche, alqm (s. Marius) *S* 2, 3, 277. 2) schlage an etw.: cameram seminibus, d. i. treffe mit e. Apfelkern die Decke, schnelle einen A. an die Decke (e. Tändelspiel, um die Gesinnung der Geliebten zu erproben, wobei man den Kern mit dem auf die innere Spitze des Daumens gedrückten Zeigefinger an die Decke des Zimmers schnellte: erreichte er diese u. prallte wieder zurück, so galt das als ein gutes Zeichen, fiel er aber vorher zu Boden, als ein schlimmes) *S* 2, 3, 273. *b*) übtr. schlage, v. Pollio als tragischem Dichter: pede ter percusso, 'stolz schreitend im Dreitact' (vom iambischen Trimeter in der Tragödie, der in Dipodien getheilt drei Tacte od. Hebungen hat; nach *Kirchn.* u. *Krüg.* eig. von dem Flötenbläser, der den Vortrag der Verse begleitete und durch Auftreten mit dem Fusse bei jeder der drei Dipodien den Tact angab, also 'percusso' sov. a. 'illiso ad terram', so dass hier das Tacttreten des Flötenbläsers auf den Dichter selbst übertragen ist; nach *Web.* steht 'pes' hier schlechthin im Sinne von 'numerus', 'Rhythmus', u. 'percutio', wie ἀνακρούω, 'schlage an' od. 'hebe betonend heraus', also einfach: 'er siegt in iambischen Versen') *S* 1, 10, 43. 2) trp. v. Lebl.: Eindruck auf Jmd machen, Jmd ergreifen, rühren (schwächer als 'percello', w. s.): alqm, von e. schönen Gegend *O* 1, 7, 11. percussus amore gravi, gleichs. wie von einer schmerzlichen Wunde (vgl. Verg. *G* 2, 476[1]) *Epd* 11, 2 ('percul*s*um', wie man früher las, wäre zu stark).

perdĭtus, 3, zu Grunde gerichtet, v. Pers.: heruntergekommen, in zerrütteten Vermögensumständen, Comp. 'perditior' *S* 1, 2, 15. Eig. Part. von

per-do, dĭdi, dĭtum, 3, richte zu Grunde, verderbe, vernichte, Romam *Epd* 16, 3 u. 9. sponsos ferro *O* 3, 11, 32. has (näml. die Zauberinnen, 'veneficas', die Priapus nicht so, wie die Vögel, verderben, nicht einmal abhalten kann, 'prohib.', wie er dies bei den Dieben thut) *S* 1, 8, 20. auch v. Ehrgeiz: alqm, peinigen, quälen *S* 2, 6, 18. turpe putant .. perdenda fateri, d. i. oder weil sie es für schimpflich halten, im Alter (als Greise) wieder aufgeben zu müssen, was sie als Knaben gelernt *E* 2, 1, 85. Bes. 'verschwende', 'vergeude': alqd (näml. das Erworbene, 'paratum') *Epd* 1, 34. patriam rem *S* 1, 4, 111. bona in cicere etc., d. i. verschleudere meine Habe in usw. *S* 2, 3, 182. Ungew. im Präs. Pass.: perditur haec inter misero lux non sine votis, d. i.

[1]) *Paronomasie,* wie b. Cic. de off. 1, 18, 6 'artis praecepta percipio' u. 'percepta praecepta' b. Nep. Att. 17, 3.

[2]) Auch b. Plaut. Pseud. 1, 5, 47; in der class. Prosa b. Cic. de rep. 6, 9. u. Liv. 40, 21, 3 '*perc.* alqm *de* alqa re'.

[1]) Ebenso ἔρωτι πληγείς, s. *Valcken.* zu Eurip. Hippol. *p* 346 (*ed. Lips.*). *Ast* zu Plat. Phaedr. *p* 265.

darüber geht mir Armem der Tag od. ein Tag nach dem anderen (unnütz, ohne Erfolg) verloren, nicht ohne den Herzenswunsch usw.[1]) *S* 2, 6, 59 (*H* mit *Lachm.* 'porgitur'; *P* 'proditur'). — 2) verliere, gehe verlustig, komme um etw.: viatica, zonam *E* 2, 2, 28 u. 40. saporem (v. Weine) *S* 2, 4, 54. Bithyna negotia, büsse die Handelsgeschäfte mit Bithynien ein *E* 1, 16, 37. operam, sehe mein Bemühen scheitern, übh. verfehle den Zweck *S* 1, 1, 90. übtr.: arma (im eig. Sinne für den röm. Soldaten das Schimpflichste u. Strafbarste), verb. m. 'locum virtutis desero' (w. s.) *E* 1, 16, 67.

per-dūco, 3, führe hin, bes. zu unerlaubten Handlungen: 'verführe', alqm *S* 2, 5, 77.

pĕr-ĕdo, 3, durchfresse, verzehre, Aetnam, v. Feuer *O* 3, 4, 75.

pĕrĕgre, Adv. (ager) in die Fremde, in's Ausland, bei Zeitw. der Bewegung, wie 'exeo', in Verb. m. 'rusve' *S* 1, 6, 102. auch b. 'sum', trp. vom Geiste, der im Gebiete philosoph. Speculationen von allem Irdischen getrennt sich bewegt (vgl. 'aures peregrinantur' b. Cic. p. Mil. 12, 33) *E* 1, 12, 13. Dav.

pĕrĕgrīnus, 3, ausländisch, fremd, mulier (d. i. Helena als Ursache der Zerstörung Troja's, s. Ilion) *O* 3, 3, 20. lagois (aus den Alpen bezogen, zugleich mit dem Nebenbegr. des Seltenen und Kostbaren) *S* 2, 2, 22. divitiae (s. d.) *E* 2, 1, 204. *b*) Sbst.: peregrinus, e. Fremder: quaere peregrinum, d. i. suche dir einen, der dich nicht kennt, unser vulgäres 'mache das einem Anderen weiss (weis)' *E* 1, 17, 62.

pĕrennis, e, (annus) dauernd (eig. das ganze Jahr hindurch), dah. v. Quellen usw.: (unausgesetzt) laufend od. rinnend, putei, m. 'iugis aquae' verb., im Gegs. 'collecti imbres' *E* 1, 15, 15. 2) dauernd, dauerhaft: monumentum *O* 3, 30, 1.

pĕr-ĕo, ĭi, ĭtum, 4, [auffallend 'perirét inmis.' mit verlängerter Endsilbe in der Thesis *O* 3, 5, 17 *BPM*[1])] gehe durch, verschwinde, v. Wasser, d. i. zwecklos sich wieder verlaufen: fundo imo (st. 'perfluo', vgl. Lucr. 1, 257) *O* 3, 11, 27. — 2) prägn. gehe zu Grunde od. unter, komme um, sterbe, v. Pers. *O* 1, 37, 22. 3, 5, 17. *S* 2, 3, 42. perire iussus, d. i. dem Tode geweiht od. verfallen *Epd* 5, 91. auch mit e. näheren Bestimmung: quo (ferro) graves Persae melius perirent, d. i. würden umgekommen sein, st. 'perituri fuissent' (vom Standpunkte der Nachkommen aus) *O* 1, 2, 22. morbo, erliege einer Krankheit *S* 2, 3, 157. vgl. *S* 1, 3, 108. pro patria *O* 4, 9, 52. generose *O* 1, 37, 22. fortiter *S* 2, 3, 42. von Thieren: dente novo *O* 4, 4, 16. morbo *E* 1, 7, 86. Bes. im Conjunct. als Betheuerung od. Ausdruck des Unwillens: peream male mit fg. 'si' u. Indic. (wie Cic. Fam. 11, 23, 2. vgl. 'dispereo' u. 'intereo'), ich will des Todes sein, wenn od. wofern usw. *S* 2, 1, 6. vgl. *Epd* 12, 16. dcht. übtr.: sagittâ (s. d.), v. Liebespfeil *O* 1, 27, 12. abs.: vergehe vor Liebe, verschmachte *O* 1, 25, 7. *b*) v. lebl. Gegenst. u. Abstr.: untergehen, zu Grunde gehen, zertrümmert werden, v. Städten *O* 1, 16, 79. 3, 3, 66. *Epd* 7, 10. robigine, vom Roste verderben, v. Waffen *S* 2, 1, 43. vgl. *S* 1, 2, 133. dcht. von d. menschlichen Werken *AP* 68. vom Schamgefühl: verloren gehen *E* 2, 1, 80.

pĕr-erro, 1, durchschweife, forum, d. i. treibe mich umher auf usw. *S* 1, 6, 113.

per-făcĭlis, e, sehr leicht, perfacile est, verst. 'designare' (das aus 'dicere' zu entnehmen, wie zu diesem vorh. 'facile' zu erg.) *S* 1, 5, 88.

perfectus, 3, (eig. Part. v. 'perficio') vollkommen, vollendet, poëtae, mustergiltige *E* 2, 1, 37. Comp. nardum *Epd* 5, 59. Sbst.: ultra perfectum, über das Maass der Vollendung, über das Vollkommene hinaus (das als die rechte Mitte zwischen fehlerhaften Extremen gedacht ist) *S* 1, 10, 70.

per-fĕro, 3, trage (an den Ort der Bestimmung): sacra ad urbes *O* 4, 4, 56. vgl. *E* 1, 13, 7. dcht. übtr.: vigiles lucernas in lucem, eig. ertrage die wachen Kerzen bis zum Morgen, d. i. erhalte sie brennend bis zum Morgen (bis wohin das Gelag dauern wird[2]) *O* 3, 8, 15. 2) ertrage,

[1]) Aehnl. 'perdere tempora precando' bei Ov. Met. 11, 286. 'perd. tempus' b. Cic. de or. 3, 36, 146. Mit Recht erkennt *Struve* (Lat. Declin. u. Conjug. *p* 87 *not.* *) perditur hier als eine Ausnahme an, da in der class. Latinität die passiven Formen v. 'perdo' ausser 'perditus' u. 'perdendus' sonst nur durch 'pereo' ersetzt werden, wie die von 'vendo' durch 'veneo'. Unnöthig sind die Verm. *Lachmann*'s (Kl. Schrift. v. *Vahlen* II *p* 194 *extr.*, dagegen *Brieger* im 'Philologus' XXV *p* 73) porgitur st. porrigitur (d. i. der Tag wird mir zu lang, dehnt sich mir aus, vgl. mit Ov. Met. 4, 190), ebenso *Martini*'s conditur und *Pauly*'s proditur (von diesem sogar in den Text aufgenommen).

[1]) *H* mit *Lachm.* zu Lucr. *p* 17 'perir*es*' (wozu dann 'capt. pubes' als Vocat.); *Glareanus* 'peri*rent*', wozu 'pubes' im collectiven Sinne; *Düntzer* Jhrb. f. Phil. 1868 *p* 506 '*iam* inmiserabilis'; *Stallb.*: '*iam miserabilis*', d. l. 'miserabiliter'.

[2]) Aehnl. 'extremae lŭcernae' b. Prop. 3, 7, (8), 1. vgl. *Lobeck* zu Soph. *Ai.* *p* 206 [2].

erdulde, onus *E* 1, 17, 41. aspera multa *E* 1, 2, 22. odorem *S* 2, 2, 59. verb. mit 'patior' *E* 1, 15, 17; 16, 74.

perfĭcĭo, fēci, fectum, 3, (facio) bringe zu Stande, vollbringe, führe aus, alqd *O* 4, 4, 73. dcht.: centum annos, durchlebe *E* 2, 1, 39.

perfĭdus, 3, (fides) treulos, wortbrüchig, verrätherisch, Ixion (bes. gegen seinen Schwiegervater Eïoneus, den er um die verheissenen Brautgeschenke betrog u. sogar tödtete) *AP* 124. Hannibal (sofern er bes. durch Sagunt's Zerstörung das Friedensbündniss brach, vgl. Liv. 21, 4, 9.) *O* 4, 4, 49. hostes *O* 3, 5, 33. servi (aus denen Pompejus sein Heer ergänzte) *Epd* 9, 10. pastor (d. i. Paris) *O* 1, 15, 2. mulier (d. i. Anteia, Gattin des Prötus, nach A. Sthenoböa, in Bez. auf die Lüge, nicht auf den versuchten Treubruch, ψευσαμένη b. Hom. Il. 6, 163) *O* 3, 7, 13. *b*) übh. betrügerisch, unredlich: caupo *S* 1, 1, 29. auch 'caput' (dcht. st. des einfachen 'tuum') *O* 2, 8, 6. sacramentum, d. i. Meineid *O* 2, 17, 9. 2) Adj. Neutr.: 'perfidum' st. Adv.: 'rideo' (s. d.), schelmisch, listig (v. Venus, die sich über die Opfer ihrer Verführungskünste freut, Theocr. 1, 95) *O* 3, 27, 67.

per-fundo, 3, übergiesse, begiesse, tränke, pisces olivo, alqm gelidâ (aquâ) *S* 2, 4, 50; 7, 91. v. Salben, besprenge: perfusus odoribus, nardo *O* 1, 5, 2. *Epd* 13, 9. im Bilde: Italo perfusus aceto, gebeizt mit usw. (mit Bez. auf die italische Derbheit des Witzes u. Spottes, im Gegs. zum attischen Salze) *S* 1, 7, 32.

Pergăma, ōrum, *n.* τὰ Πέργαμα (bei d. Trag.; ἡ Πέργαμος b. Hom.), Burg von Troja, die nach Hector's Tod von den Griechen leichter zu erobern war (Hom. Il. 24, 242) *O* 2, 4, 12. Dav.

Pergămēus, 3, zu Pergama gehörig: Plur.: domos, d. i. Troja (wo die neuesten Herausgg., auch *Mein.*[2] Iliacas, vgl. *Lachm.* zu Lucr. *p* 59) *O* 1, 15, 36.

pergo, (perrexi), 3, (rego) setze fort (die Reise usw.), abs.: gehe wohin, pergas quocumque *S* 2, 4, 89. 2) fahre fort in e. Handlung usw., m. Inf.: interire, v. Monden, d. i. nach wie vor untergehen, fortwährend gehen und kommen *O* 2, 4, 89. componere, d. i. stelle immer gegen einander *S* 1, 1, 102.

pĕr-horresco, 3, schaudere, entsetze mich vor etwas, m. Acc. (*Z* § 383): Bosporum *O* 2, 13, 15. mit Inf.: 'scheue mich', tollere verticem *O* 3, 16, 18.

pĕrīcŭlōsus, 3, gefahrvoll, alea (s. d.) *O* 2, 1, 6. von

pĕrīcŭlum, i, *n.* [bisw. 'pĕrīclum' usw., bes. im daktyl. Versm. *S* 1, 2, 40. 2, 7, 73; 8, 57. doch auch *O* 3, 20, 1. vgl. *Z* § 239] (St. '*per*ior' in 'experior') prägn. Gefahr, gefahrvolle Handlung od. Unternehmung *O* 2, 12, 7 (s. 'contremisco'). *Epd* 1, 3. dulce (*Oxymōron*, da nach alter Vorstellung die Nähe u. der Anblick einer Gottheit für den Menschen oft mit Gefahr verbunden) *O* 3, 25, 18.

Pĕrillĭus, i, *m.* e. Wucherer, wahrsch. identisch mit 'Cicuta' (s. d.) *S* 2, 3, 75.

pĕrīscĕlis, ĭdis, *f.* (περισκελίς) e. von den Frauen, bes. den Libertinen unmittelbar über dem Knie getragene, oft kostbare Spange, Knieband *E* 1, 17, 56.

pĕrītus, 3, (St. '*per*ior', wov. 'experior', vgl. περάω, πεῖρα) erfahren, kundig, mit proleptischem Gebr. (vgl. *M* § 481. A. 2.): me per. discet etc., d. i. der Spanier u. Gallier wird mich (meine Lieder od. Gesänge) kennen lernen (lesen), so dass er dadurch als gebildet erscheint, Bildung erhält *O* 2, 20, 19. Sbst. m. Gen. (*Z* § 436): iuris legumque (gew. 'iuris' od. 'iure consultus'), der Rechts- u. Gesetzesgelehrte (der sich mit Ertheilung von Rechtsbescheiden beschäftigte u. nach altröm. Sitte seinen Mitbürgern erlaubte, gegen Sonnenaufgang od. auch zu anderer Zeit in sein Haus zu kommen, um ihn über das, was Rechtens, zu befragen; versch. von 'patronus causae', 'orator', 'causidicus', dem Anwalt od. gerichtl. Redner, vgl. 'respondeo') *S* 1, 1, 9. Plur. übh.: die Klugen, Verständigen *E* 2, 2, 213.

per-iūro, 1, schwöre falsch, einen Meineid *S* 2, 3, 127. vgl. 'peiero'.

per-iūrus, 3, (ius) meineidig, eidbrüchig *S* 2, 3, 164; 5, 15. parens (von Danaus, der die Liebe und das Vertrauen seiner Töchter u. Schwiegersöhne täuschte) *O* 3, 11, 34. meretrix *O* 1, 35, 26. domus Priami (in Bez. auf Paris) *O* 3, 3, 27. fides, 'das meineidige Wort' (eig. das frühere Vertrauen, das der gewinnsüchtige Vater durch Meineid verletzt, vgl. 'prodigus') *O* 3, 24, 59.

per-lūcĭdus, 3, (vgl. *Död.* Syn. II *p* 82) durchsichtig, trp.: fides perlucidior vitro (sofern die Treue das Geheimniss bewahren u. bergen soll) *O* 1, 18, 16.

per-lŭo, 3, spüle ab, Pass. medial: undâ gelidâ, d. i. bade mich in usw. *E* 1, 15, 4.

per-magnus, 3, sehr gross, bedeutend, von Belang, negotia *S* 1, 7, 4.

per-mălĕ, Adv. sehr schlecht, in der Tmesis, s. 'pervideo'.

per-mingo, 3, beharne, im obscön. Sinne: alqm *S* 1, 2, 44.

per-miscĕo, 2, mische durcheinander, vereine, m. Dat.: tubae sonitum lituo *O* 1, 1, 24. 2) übtr. vermische, verwirre, species veri usw. (doch s. 'species') *S* 2, 3, 208.

per-mitto, 3, überlasse, übertrage, verleihe, regnum, m. Dat. *O* 4, 4, 3. *S* 1, 3, 124. sepulcrum arbitrio *S* 2, 5, 105. cetera divis (wie Archil. fr. 58. *p* 548 in *Bergk*'s Poët. lyr. 2 Ausg. *τοῖς θεοῖς τιθεῖν ἅπαντα*) *O* 1, 9, 9. 2) gestatte, erlaube, m. Inf. (*Z* § 613, *a*.): dicere *S* 2, 3, 190. *b*) Sbst.: permissum, i, *n*. Erlaubniss, Gunst: utor permisso, 'nehme etw. an' (um auf e. zugestandenen Satz neue Beweise und Einwürfe zu gründen) *E* 2, 1, 45.

per-mŏlo, 3, zermalme, im obscön. Sinne *S* 1, 2, 35.

per-mulcĕo, 2, streichele, trp. ergötze, bezaubere: aures *E* 1, 16, 26.

per-multus, 3, sehr viel, Sbst.: permulta, Vieles, gar Manches *S* 1, 4, 97; 5, 62.

per-mūto, 1, verändere durch und durch, vertausche, wechsele, dominos *E* 2, 2, 147. Bes. *b*) tausche um od. ein, m. Abl., d. i. gegen etw.: opes Mygdonias crine Licymniae *O* 2, 12, 23. auch in umgekehrter Constr. mit Abl. dessen, was man dafür giebt (s. 'muto', 2.): valle Sabina divitias (wo man 'vallem Sabinam divitiis' erwartet, vgl. *Kr*. L. Gr. § 715 *not*. 3. *p* 969) *O* 3, 1, 47.

perna, ae, *f*. (*πέρνα*) Hinterkeule, bes. des Schweines, 'Schinken' *S* 2, 2, 117; 4, 60.

pernĭcĭes, ēi, *f*. ('per' u. 'neco') Untergang, Verderben *O* 2, 13, 4. 3, 5, 16. *S* 1, 4, 130. auch von verderblichen Menschen (wie *ὄλεθρος*, öft. bei Plaut., auch b. Cic.): macelli, e. Pest, ein Schlund für den Fleischmarkt, schrzh. von einem Fresser *E* 1, 15, 31. Dav.

pernĭcĭōsus, 3, nachtheilig, schädlich, obsequium *S* 2, 7, 104.

pernix, īcis, (nītor) eig. von dem, der mit Anstrengung weiter zu kommen strebt, dah. behend, rasch, Apulus (s. d.) *Epd* 2, 42. dcht. m. Inf. (vgl. 'celer' u. *Kr*. L. Gr. § 476, 4.): relinquere amata, d. i. schnell mit den Neigungen wechselnd *AP* 165.

per-nosco, 3, lerne genau kennen, naturam iuris (der Brühe) *S* 2, 4, 63.

per-paucus, 3, sehr wenig, Sbst. Neutr.: perpauca *S* 1, 4, 18.

perpĕtĭor, pessus sum, 3, Dep. (patior) erdulde standhaft, omnia, bestehe jede Gefahr, biete jeder Gefahr Trotz *O* 1, 3, 25.

perpĕtŭo, Adv. fortwährend, stets *O* 1, 7, 17 (*BPHM* st. 'perpetuo*s*').

perpĕtŭus, 3, (peto) durchgängig, 'zusammenhängend': carmen, d. i. ein Lied, das die denkwürdigsten Ereignisse seit Athen's Erbauung in ununterbrochener Folge behandelt (vgl. Ov. Met. 1, 4. 2, 771. Cic. Fam. 5, 12, 2), od. übh. e. nie versiegendes, ewiges Loblied auf Athen, das Andere immer im Munde führen (Erkl. s. zu 'oliva') *O* 1, 7, 6. *b*) fortwährend, beständig, stetig, imbres *O* 1, 7, 17 (doch s. 'perpetuo'). sopor, ewiger *O* 1, 24, 5. usus (Besitz) *E* 2, 2, 175. 2) übtr. von Pers., beständig, fest, dauernd treu (in der Liebe) *O* 1, 13, 14.

perprĭmo, pressi, pressum, 3, (premo) drücke anhaltend, fort und fort: cubilia, v. Weichling, d. i. ruhe od. brüte auf usw. *Epd* 16, 38.

per-rāro, Adv. sehr selten *S* 2, 5, 50.

per-rumpo, 3, ['perrupit' *O* 1, 3, 36 mit verläng. Endsilbe, wo man 'perrupit*que*' ungeschickt verbesserte, s. 'figo' zu Anf.] durchbreche, bahne mir gewaltsam e. Weg, dringe ein, Acheronta, v. Hercules *O* 1, 3, 36. saxa (von dem in e. Goldregen verwandelten Iuppiter od. den Goldstücken selbst, s. 'Acrisius' u. 'pretium') *O* 3, 16, 10. 2) übtr. durchbreche, bewältige, fastidia (s. d.), von d. Natur *E* 1, 10, 25.

Persae, ārum, *m*. *Πέρσαι*, bek. Volk, früher unter der Herrschaft der Meder, bis Cyrus durch Vereinigung der Meder u. Babylonier unter seinem Scepter das Perserreich gründete, das sich bald zu grossem Glanze und Reichthume entwickelte, dah. der Kön. der Perser (von den Griechen vorzugsw. *βασιλεύς* od. *ὁ μέγας βασ.* gen.) als Repräsentant alles Wohllebens galt *O* 3, 9, 4. Oft statt der Parther genannt, da die Herrschaft über den Orient von den Medern auf die Perser, von diesen auf die Parther überging, dah. Hor. mit jenen Völkerschaften meist nur die Parther, als die östl. Hauptfeinde der Römer, bezeichnete *O* 1, 2, 22; 21, 15. 3, 5, 4. 4, 15, 23. s. 'Parthus'.

per-saepe, Adv. sehr od. gar oft *Epd* 4, 11. *S* 1, 2, 32; 3, 10. *AP* 349.

per-scrībo, 3, schreibe ausführlich nieder, versum puris verbis, d. i. bringe schmucklose od. einfache Worte in Verse, fülle den Vers damit *S* 1, 4, 54.

per-sĕquor, 3, Dep. gehe beharrlich nach, folge, dah. erreiche, hole ein, ereile, fugacem virum, v. Tode[1]) *O* 3,

[1]) Simonides fr. 51 *ὁ δ' αὖ θάνατος κίχε καὶ τὸν φυγόμαχον*, vgl. *Bergk* in Ztschr. f. Althmsw. 1838 *p* 32.

2, 14. trp.: otium, verharre in stiller Ruhe, lebe ruhig fort *Epd* 1, 7. mit Inf. (*Z* § 616. *M* § 411. A. 2.): jage Jmdm nach, um usw., trachte usw.: frangere (s. d.) *O* 1, 23, 10.

Persĭcus, 3, *Περσικός*, zu den Persern gehörig: apparatus (denn das schwelgerische Leben der Perser, die nach Herod. 9, 82 an goldenen und silbernen Tafeln speisten, ward bei den Römern sprchw.) *O* 1, 38, 1.

per-sĭmĭlis, e, sehr ähnlich od. gleich, m. Dat.: liber *AP* 7.

Persĭus, i, *m.* ein auf seinen Reichthum stolzer u. rechthaberischer Kaufmann zu Klazomĕnä, der mit dem röm. Ritter P. Rupilius Rex einen Rechtsstreit führte *S* 1, 7, 2 fgg.

persōna, ae, *f.* (verw. m. *πρόσωπον*) Maske od. Larve des Schauspielers, deren Erfindung man schon dem Thespis zuschrieb[1]) *AP* 278. 2) übtr. 'Charakter' od. 'Rolle' e. Schauspielers: nova u. dgl. *AP* 126. 192. 316. vgl. 'conveniens'. *b*) übh. Rolle, die Jmd in seiner Handlungsweise spielt (vgl. 'fero' geg. A.) *E* 1, 17, 29. *c*) Person, aber nicht als Individuum, sondern in Bez. auf Eigenschaft, Verhältnisse des Standes usw.: evitare personam, d. i. die Personen eines Standes, den Stand (näml. die Matronen) *S* 1, 2, 60. Dav.

persōnātus, 3, mit e. Maske versehen: pater, d. i. auf der Bühne, im Lustspiele *S* 1, 4, 56.

per-sŏno, 1, erschalle od. ertöne durch und durch, m. Abl.: canibus, d. i. vom Gebell der Hunde *S* 2, 6, 115. dulci fistula *O* 1, 17, 12. 2) tr. durchtöne, erfülle mit Schall, aurem cui, raune Jmdm in's Ohr (wo 'est qui' übh. von e. unbekannten Warner, von der innern Stimme, von dem rathenden Genius, nach A. von Apollo selbst als Schirmgott der Dichter) *E* 1, 1, 7.

perspĭcĭo, spexi, spectum, 3, (St. 'specio', vgl. 'species') durchschaue, trp. mit dem Geiste, 'erforsche', 'erprobe': alqm *AP* 435.

per-sto, 1, stehe fest, trp. zur Bezeichn. der Standhaftigkeit, m. 'obduro' verb. *S* 2, 5, 39.

per-stringo, 3, berühre streifend, trp.: aures murm. cornuum, d. i. durchzucke *O* 2, 1, 18.

per-suādĕo, 2, überrede, d. i. (wie *πείθω*): *a*) bewege durch gütliche Mittel, bes. durch Worte, mache Jmd glauben, rede Jmdm ein, überzeuge, m. Acc. u. Inf. (*Z* § 615) *S* 1, 5, 100. auch 'vere sibi hoc' m. Acc. u. Inf., die richtige Ansicht hegen od. bewähren, dass usw. *S* 1, 6, 8. 2) berede, bewege Jmdn dazu, dass usw. od. etw. zu thun, m. fg. 'ut' (ohne Dat. der Pers.) *E* 1, 7, 81.

per-tergĕo, 2, wische od. trockne ab, mensam gausape *S* 2, 8, 11.

pertĭnax, ācis, (tenax) festhaltend, male p., v. Finger (s. 'male') *O* 1, 9, 24. 2) übtr. ausdauernd, beharrlich, dcht. m. Inf. (vgl. 'inpiger'), v. Fortuna *O* 3, 29, 50.

pertĭnĕo, ŭi, 2, (teneo) bis zu e. gewissen Punkte sich erstrecken, übtr. von dem, was auf Jmd sich bezieht, Jmd betrifft: quod magis ad nos pertinet, d. i. was uns näher liegt od. angeht *S* 2, 6, 73. quo res haec pertinet, worauf zielt usw. *S* 1, 2, 23. 'quo' od. 'quorsum pertinet' m. Inf.: wozu dient es, was soll es heissen? welchen Zweck und Sinn hat es? *S* 2, 2, 35; 3, 11.

pĕr-unguo, 3, bestreiche (über u. über): alqm alqa re *Epd* 3, 12. nardo, 'besalbe' *Epd* 5, 59. Part. Pass. m. Acc. (*Z* § 458. *M* § 237, *b* u. *c*.): perunctus faecibus ora, das Antlitz mit Hefen besalbt, mit Hefen im Antlitz *AP* 277.

pĕr-ūro, 3, verbrenne, von Pers.: perustus solibus, von den Sonnenstrahlen verbrannt, gebräunt *Epd* 2, 41. dcht.: perustus funibus latus (griech. Acc., s. *Z* § 458. *M* § 237, *a*.), auf dessen Körper Stricke brannten, d. i. auf dem Rücken von Stricken zergerbt *Epd* 4, 3.

per-vello, 3, zerrupfe, zerzause, dcht.: stomachum, d. i. beize, reize stark *S* 2, 8, 9.

per-vĕnĭo, komme od. gelange wohin: Rubos *S* 1, 5, 94. illuc *E* 1, 13, 11. verst.: Corinthum *E* 1, 17, 38.

pervĭcax, ācis, (per-vinco, s. *Curt.* Et. *p* 104[2]) unermüdlich, Thyias, d. i. rasend, im stürmischen Tanze *O* 2, 19, 9. 2) übtr. fest beharrend, hartnäckig, Achilleus *Epd* 17, 14. Musa, vermessen (vgl. 'procax') *O* 3, 3, 70.

per-vĭdĕo, 2, betrachte genau, mustere: mala (Fehler) oculis usw. (ein absichtliches *Oxymōron* durch Verbindung scheinbar widersprechender Begriffe, da durch 'lippus' u. 'oculis inunctis' die in 'per' liegende Bed. des Genauen wieder aufgehoben wird, dah. *Web.* 'beblintzeln'; vgl. 'permale') *S* 1, 3, 25.

per-vinco, 3, besiege völlig, dcht.: sonum, übertreffe, bewältige *E* 2, 1, 200. 2) trp. beweise, weise nach, thue dar, m. Relativs. *S* 1, 10, * 2.

pes, pĕdis, *m.* (*πούς*) Fuss der Men-

[1]) S. *Böttiger's* 'Kl. Schrft.' II *p* 365 fgg.

schen u. Thiere, auch in Bez. auf seine Thätigkeit *O* 1, 37, 1. 2, 19, 32. *E* 1, 12, 5. stare in pede uno, d. i. in der nachlässigsten Stellung u. Haltung des Körpers (nach A. von e. Knabenspiel od. der Fertigkeit herumziehender Künstler, lange Zeit auf einem Fusse zu stehen), bldl. st. ohne Anstrengung, gleichs. spielend *S* 1, 4, 10. vgl. fero, quatio, signo. Auch der personificirten Quelle beigelegt (vgl. Verg. *A* 9, 125. 10, 307): desilit cr. pede, 'enthüpft' *Epd* 16, 48. dem Tode: pulsat . . aequo pede, d. i. entrafft auf gleiche Weise, ohne Unterschied die Armen wie die Reichen (wobei zu beachten, dass nur die Zudringlichen mit dem Fusse an die Thür stiessen, während sonst dies durch einen Hammer geschah) *O* 1, 4, 13. der personif. Strafe (Poena, die den Verbrecher mit lahmem, langsamem Fusse verfolgt, meist aber sicher erreicht [1]): raro des. scelestum pede claudo, d. i. verlässt (wo 'deseruit' aoristisch von dem, was durch die Erfahrung bestätigt ist, s. *Kr.* L. Gr. § 445. A. 2. *p* 592. *M* § 335. A. 3.) *O* 3, 2, 32. auch in anderen dcht. u. sprchw. Redensarten, vgl. faustus, iniuriosus, palma, profero. 2) übtr. Fuss, d. i. das Untere, Ende: pernae, 'Schinkenbein' *S* 2, 2, 117. Bes. *b*) in der Metrik je nach dem Zushge 'Fuss' od. 'Rhythmus', citus (s. d.) *AP* 252. vgl. certus, incompositus, elaboro, percutio. Dah. 'Takt', 'Versart', 'Versmaass', Lesbius (s. d.) *O* 4, 6, 35. Archilochi *E* 1, 19, 28. vgl. *AP* 80. *c*) Fuss als Längenmaass: mille pedes *S* 1, 8, 12. trp. vgl. 'metior'.

pessimus, s. malus.

pestĭlens, entis, ungesund, Africus, pesthaft hauchend *O* 3, 23, 5. von

pestis, is, *f.* Pest, Seuche *O* 1, 21, 14.

Petillius, mit d. Bein. Capitolinus, v. Vorsteher des Capitols (als 'quindecimvir sacrorum'), aus dessen Schatze er eine goldene Krone entwendete u. deshalb angeklagt von den Richtern, dem Augustus zu Gefallen, in dessen Gunst er stand, freigesprochen wurde *S* 1, 4, 96; 10, 26.

pĕtītor, ōris, *m.* Bewerber (um Ehrenstellen) *O* 3, 1, 11. von

pĕto, tĭi, tītum, 3, (Wurz. πετ in πέτομαι) lange, ziele nach Jmdm od. etw., schlage Jmd mit etw., stosse, werfe, verwunde u. dgl.: alqm ferro *S* 1, 2, 66. vgl. *Epd* 5, 10. unguibus *Epd* 5, 93. saxis, steinige (vgl. Cic. Verr. 4, 43, 94 fgg.) *Epd* 5, 93 u. 97. alqm dente, cornu, greife an, stosse u. dgl. *S* 2, 1, 52 u. 55. dcht.: cedentem aëra disco (s. 'cedo') *S* 2, 2, 13. *β*) übtr.: alqm remorsurum *Epd* 6, 4. atro dente (s. 'ater'), packe, schmähe (ähnl. βάλλω ψόγῳ Eur. El. 902.) *Epd* 6, 15. vom Griffel (des Schreibenden): quemquam, d. i. treffen, wehethun *S* 2, 1, 39. Bes. *b*) gehe nach e. Orte hin, reise auf e. Ort zu, suche e. Ort auf, ziehe wohin: Romam, Gabios *E* 1, 11, 11; 15, 9. Syrtes *Epd* 9, 31. rura *O* 2, 6, 11. arva *Epd* 16, 42. secreta loca *AP* 298. tectum, kehre, eile nach Hause zurück *E* 1, 6, 20. castra sapientium *O* 3, 16, 23. dcht.: ima, v. Dotter, d. i. zu Boden od. auf den Grund sich senken *S* 2, 4, 57. *c*) gehe hin, um etw. zu holen, hole weg od. her, unguentum *O* 3, 14, 17. pisces urbe *S* 2, 2, 120. übtr.: spiritus latere, hole aus der Brust *Epd* 11, 10. *d*) übh. hole, nehme *S* 2, 3, 232. Dah. *e*) entlehne, entnehme: verba foris *S* 1, 10, 29. unde pet. hoc in me iacis, woher nimmst du diese Beschuldigung *S* 1, 4, 79. 2) gehe einer Pers. od. Sache nach, d. i. suche sie zu erlangen, erstrebe, wünsche, trachte nach etw., ringe, bemühe od. bewerbe mich um Jmd od. etw.: alqm *O* 1, 33, 13. 2, 5, 16. 3, 19, 27. 4, 11, 21. pauperem, suche auf *O* 2, 18, 11. Helicona *E* 2, 1, 218. epulas *S* 2, 7, 107. caelum, stürme zum Himmel (mit Anspiel. auf die Giganten) *O* 1, 3, 38. multa *O* 3, 17, 42. laurum *O* 3, 14, 2. certum finem, virtutem *E* 1, 2, 56: 6, 16. vgl. *E* 1, 1, 96; 11, 29. *S* 1, 2, 96; 4, 115. cupide alqd *E* 2, 1, 100. Sbst.: petita, ōrum, *n.* das Ersehnte, Erwünschte, d. i. das neuere Leben (Gegs. 'dimissa') *E* 1, 7, 96. petenda (Gegs. 'fugienda') *S* 1, 2, 75; 3, 114. dcht. m. Inf.: bene vivere, d. i. jage nach e. glücklichen Leben *E* 1, 11, 29. *b*) gehe bittend an, bitte, begehre, erbitte, verlange: cyathos *O* 3, 19, 24. veniam *AP* 11. decus et pretium *E* 1, 17, 42. responsa, begehre od. hole Bescheide (von besiegten Völkern, welche durch Abgesandte um Frieden bitten, 'legatos mittere ad pacem cum precibus petendam' Liv. 9, 16, 3.) *CS* 55. m. 'prece' verb. *E* 1, 14, 14. vgl. *S* 1, 3, 5. 2, 3, 292; 5, 1. *E* 1, 12, 22. 2, 2, 64.

pĕtorrĭtum (fehlerh. 'petoritum'), i, *n.* (gallisches Wort [1]) ein offener vierrädriger Wagen: Kalesche, Karosse *S* 1, 6, 104. *E* 2, 1, 192.

Pĕtrīnum, i, *n.* Ort in der Nähe von Sinuessa (nach A. ein Berg, 'mons Petrinus'; bei Cic. Fam. 6, 19, 1 'Petrinum', näml.: praedium) *E* 1, 5, 5.

Pettĭus, i, *m.* ein sonst ganz unbe-

[1]) Eur. fragm. inc. 2. Δίκη βραδεῖ ποδὶ στείχουσα, vgl. *Dissen* zu Tib. 1, 9, 4.

[1]) S. *Glück* Jhrb. f. Phil. 1866. *p* 167 fg. vgl. Quintil. 1, 5, 57.

kannter Freund des Hor. *Epd* 11, 1 (*Obb.* 'Pecti').

pexus, s. pecto.

Phaeax, ācis, *m.* Φαίαξ, Phäake, eig. einer der myth. Bewohner der Insel Scheria, die für ein glückliches u. den Freuden der Tafel u. des Gesanges ergebenes u. weichliches Volk galten (s. 'Alcinous'), dah. zur Bezeichn. dessen, der e. behagliches Leben führt (vgl. *E* 1, 2, 28; 4, 15) *E* 1, 15, 24.

Phăĕthon, ontis, *m.* Φαέθων, S. des Sonnengottes u. der Klymene, doch von sterblicher Natur, der sich anmaasste, den Sonnenwagen seines Vaters zu führen u. dabei umkam (s. Ov. Met. 2, 135 fgg.) *O* 4, 11, 25.

Phălanthus, i, *m.* [*BPHM* u. A., nicht 'Phalan*tus*'] Φάλανθος, Kön. von Sparta, der mit andern spartan. Jünglingen aus dem Reiche vertrieben Tarent in Unteritalien um 708 v. Chr. gründete[1]) *O* 2, 6, 12.

phărētra, ae, *f.* (φαρέτρα) Köcher *O* 1, 10, 11; 21, 11; 22, 4. 2, 16, 6. Dav.

phărētrātus, 3, köchertragend, Geloni *O* 3, 4, 35.

pharmăcŏpōla, ae, *m.* (φαρμακοπώλης) Verkäufer von Heilmitteln, Quacksalber, der in den Städten umherzog u. seine Mittel feilbot *S* 1, 2, 1.

phăsēlos (us), i, *m.* (φάσηλος) e. leichtes Fahrzeug in Gestalt einer Schwerdbohne, Gondel *O* 3, 2, 29.

Phīdўle, es, *f.* Φειδύλη[2]), N. eines sabinischen Landmädchens oder der Wirthschafterin auf dem Landgute des Hor. (wahrsch. fingirt mit Bez. auf φείδομαι) *O* 3, 23, 2.

Phĭlippi, ōrum, *m.* Φίλιπποι, St. Macedoniens östl. vom Strymon, in deren Nähe 42 v. Chr. in der bek. Schlacht Cassius u. Brutus fielen, Horaz durch die Flucht entkam *O* 2, 7, 9. 3, 4, 26. *E* 2, 2, 49.

Phĭlippus, i, *m.* Φίλιππος, 1) Name mehrerer macedon. Könige, bes. des Vaters Alexander's des Gr., dah. die von ihm mit seinem Bilde geprägten Goldmünzen dcht. 'Philippi' (sonst gew. 'nummi Philippei', wie ὁ Φιλίππειος, näml. χρυσοῦς) *E* 2, 1, 234. 2) L. Marcius Philippus, einer der besten Redner seiner Zeit, Consul 91 v. Chr. u. Censor 68 v. Chr., reich an geistreichen u. witzigen Einfällen (vgl. Cic. de off. 1, 30, 108) *E* 1, 7, 46 fgg.

[1]) Vgl. *Hermann*'s 'Griech. Staatsalth.' *p* 115 u. 230[4].

[2]) *B* verm. 'Phidyl*i*', von 'Phidyl*is*', doch s. *Schaefer* zu *Bastii* Epist. crit. *p* 245 *not.*

Phĭlŏdēmus, i, *m.* Φιλόδημος, aus Gadara in Syrien, e. epikureischer Philosoph zu Cicero's Zeit, Verfasser frivoler Epigramme *S* 1, 2, 121.

phĭlўra, ae, *f.* (φιλύρα) Linde, bes. Lindenbast, den die Römer dazu benutzten, um Blätter u. Rosen abwechselnd zu e. Kranze kunstvoll an einander zu heften (s. Plin. *n. h.* 16, 14 u. 21, 5.) *O* 1, 38, 2.

phīmus, i, *m.* (φιμός) Becher zum Würfelspiele (urspr. wohl um damit die Würfel in den Cylinder beim Roulettespiel, dann übh. um sie damit unmittelbar auf den Tisch zu werfen[1]) *S* 1, 7, 17.

Phōcaei, ōrum, *m.* Φωκαιεῖς, Bew. von Phocäa, e. Stadt auf der ionischen Küste in Kleinasien, die von Harpagus, dem Feldherrn des Cyrus, hart bedrängt mit dem feierlichen Schwure, nie wieder in ihre Heimath zurückzukehren, absegelten (obgleich die Mehrzahl meineidig ward u. nur ein Theil nach Corsika od. Kyrnos steuerte u. an der Küste Galliens sodann Massilia gründete[2]) *Epd* 16, 17.

Phōceus (zweisilb.), ĕos, *m.* Φωκεύς, aus der Landsch. Phocis in Griechenland: Xanthias (s. d.) *O* 2, 4, 2 (wo Vocat. 'Phoceu').

Phoebus, i, *m.* Φοῖβος, Beiw. des Apollo, d. i. der 'Leuchtende' od. 'Strahlende'[3]) als Lichtgott, bei dessen Erscheinen die Sterne erbleichen (*O* 3, 21, 14), wurde bes. in Lycien verehrt, in dessen Fluss Xanthus er seine Locken badete (Hom. Il. 2, 877) *O* 4, 6, 26. vgl. *O* 3, 4, 61. Als rächender u. strafender Gott ist er mit e. Bogen bewaffnet (ἀργυρότοξος, κλυτότοξος), der sicher sein Ziel trifft (ἑκηβόλος od. ἑκατηβόλος) *CS* 61. *O* 1, 12, 24. Als Gott der Musik erheiterte er durch sein Saitenspiel (im Gegs. zum Spiel mit der Flöte *O* 3, 4, 4) die Gastmähler der Götter (Hom. Il. 1, 602) *O* 1, 32, 13. Unter seiner Obhut u. Leitung stehen die Dichter *O* 4, 6, 29; 15, 1. Als Gott der Weissagung ertheilte er Orakel zu Pytho, dah. 'augur' *CS* 61. vgl. *O* 1, 2, 32. Mit Neptun hatte er unter dem König Laomedon die Mauer um Troja erbaut (Hom. Il. 21, 442) u. begünstigte auch später die Troer (Hom. Il. 20, 39) *O* 3, 3, 66. Als besonderer Schutzgott Rom's unter Augustus mit seiner Schwester Diana verherrlicht *CS* 1 fgg. s. 'Apollo'.

Phŏlŏē, es, *f.* Φολόη, fingirter Name

[1]) S. *Teuffel* in *Kirchner*'s Ausg. d. Sat. II *p* 184 fg.

[2]) Vgl. Herod. 1, 165 fgg. u. *Dederich* Rhein. Mus. 1835. IV *p* 111 fgg.

[3]) S. *Preller*'s Griech. Myth. I *p* 182 u. 220[2].

eines Mädchens, Tochter der Chloris *O* 1, 33, 7. 2, 5, 17. 3, 15, 7.

Phrāātes (*BH²M* u. A.) od. **Phrāhātes** (*P*, *Nauck*), ae, *m.* Φραάτης, S. des Partherkönigs Orodes, behauptete nach Ermordung seines Vaters u. seiner Brüder seit 36 v. Chr. allein den Thron, den er auch, nachdem er von den Parthern seiner Grausamkeit wegen vertrieben worden war, wieder erlangte (*O* 2, 2, 17), u. zeigte sich auch später noch unter Augustus den Römern unterthänig *E* 1, 12, 27. s. 'Parthus'.

Phrȳges, um, *m.* Φρύγες, Volk in Kleinasien, den Troern benachbart u. befreundet, dah. bei röm. Dichtern nach dem Vorgange der griech. Tragiker 'Phryger' st. 'Troer' *O* 1, 15, 34. Dav.

Phrȳgĭa, ae, *f.* Φρυγία, Land der Phryger, in Kleinphrygien (am Hellespont, auch 'Mysien' gen.), u. Grossphr. (im Innern d. Landes) eingetheilt, reich u. fruchtbar: pinguis *O* 2, 12, 22.

Phrȳgĭus, 3, Φρύγιος, 1) aus dem kleinasiat. Phrygien, das durch seinen buntfarbigen Marmor berühmt war: lapis *O* 3, 1, 41. 2) dcht. st. troisch (s. 'Phryges'), dah. 'sorores Phrygiae' von den Schwestern des Troïlus, Cassandra, Polyxena, Iliōna *O* 2, 9, 16.

Phrȳne, es, *f.* Φρύνη, N. von Hetären in Athen u. Rom *Epd* 14, 16.

Phthīus, 3, Φθῖος, zu Phthia gehörig, e. uralten St. Thessaliens, Geburtsort des Achilles *O* 4, 6, 4.

Phyllis, ĭdis, *f.* Φυλλίς, 1) e. Sclavin des Xanthias, deren Vorfahren einst fürstlichen Rang einnahmen (nicht 'filia regis alicuius orientalis', wie b. *Or.*) *O* 2, 4, 14. 2) e. des Saitenspiels u. Gesanges kundige Freigelassene *O* 4, 11, 3.

pĭācŭlum, i, *n.* (pio) Sühnmittel od. -opfer, Sühnung, Reinigung, bes. wenn man die Götter durch eine Schuld erzürnt zu haben glaubte *O* 1, 28, 34. auch vor dem Gebrauche von Zaubermitteln angewendet: certa *E* 1, 1, 36.

Pīcēnus, 3, zu Picenum gehörig, e. östl. vom Sabinerlande am adriat. Meere gelegenen Landsch., die reich an vorzüglichen Aepfeln war *S* 2, 4, 70. poma Picena übh. st. 'Aepfel', deren Kerne als Liebesorakel dienten[1]) *S* 2, 3, 272. s. 'percutio'.

pictor, ōris, *m.* (pingo) Maler *AP* 1. m. 'poēta' verb. *AP* 9.

pictūra, ae, *f.* (pingo) Gemälde *AP* 361.

[1]) S. *Fränkel* Archäol. Zeitung Berl. 1873 (VI) *p* 38.

pīcus, i, *m.* Specht, als Weissagevogel[1]) *O* 3, 27, 15.

Pīĕris, ĭdis, *f.* Πιερίς, zur Bezeichn. der 'Muse' (weil diese in frühester Zeit in der Landsch. Pieria in Macedonien od. urspr. an der Grenze Thessaliens nördl. vom Olympus verehrt ward), d. i. Melpomene *O* 4, 3, 18. Plur., wie sonst gew.: Pierides (s. 'Calaber') *O* 4, 8, 20.

Pīĕrĭus, 3, zu Pieria in Macedonien gehörig: pelex, d. i. macedonische[2]) *O* 3, 10, 15. *b*) den Musen eigen od. heilig (s. 'Pieris'): antrum (weil Grotten häufig den Musen geweiht u. von Dichtern besucht wurden, vgl. Pind. Pyth. 6, 48) *O* 3, 4, 40. modi, d. i. übh. Gedichte *AP* 405.

pĭĕtas, ātis, *f.* (pius) eig. Inbegriff aller Pflichten, die der Mensch als solcher übh. zu erfüllen hat od. die ihm seine besonderen Verhältnisse auferlegen, bes. die durch die Bande der Natur od. der Pflicht gebotene Liebe gegen die Götter: Verehrung, Ehrfurcht, frommer Sinn (bei d. Alten durch Gebete u. Opfer bethätigt) *O* 1, 17, 13. 2, 14, 2. 4, 7, 24. gegen die Aeltern: 'Liebe', Pflichtgefühl *O* 3, 27, 35. gegen Freunde: Lamiae, m. 'cura' verb. (subject. Gen., des L., d. i. welche L. in der Trauer um seinen Bruder an den Tag legt, nicht 'für L.', wie bei *Död.*, da ein object. Gen. bei 'pietas' nicht gebräuchlich) *E* 1, 14, 6.

pĭger, gra, grum, (m. 'piget' verw.) der mit Verdruss an etw. geht, verdrossen, träg, lässig, auriga *O* 1, 15, 26. nauta *S* 1, 5, 19. vgl. *S* 1, 9, 19. *E* 1, 14, 29. bos, nicht: weil er träge, sondern: obgleich er träge od. langsam u. deshalb zum Reiten untauglich ist *E* 1, 14, 43. Bisw. *b*) 'feig', 'verzagt' (im Kampfe) *S* 1, 7, 17 (wo Comp. 'pigrior'). dcht. m. Gen.: militiae (*Z* § 437. A. 1.), zum Kriege untauglich *E* 2, 1, 124. m. Inf. 'träg' etw. zu thun (vgl. 'inpiger' u. 'segnis', *Z* § 598 g. E.) *S* 1, 4, 12. 2) übtr. untragbar, unfruchtbar (wie bei uns 'faules Feld', das nur einen geringen Ertrag giebt, vgl. 'iners'): campus (wegen der Kälte) *O* 1, 22, 27. *b*) trp.: annus, d. i. der langsame Lauf des Jahres (das als etwas Bewegliches, als ein Rundgang gedacht ist) *E* 1, 1, 21.

pĭget, ŭit, Impers. es verdriesst, gereut, m. Inf. *Epd* 16, 27.

pignus, ŏris, *n.* (Wurz. *pag* in 'pango')

[1]) S. 'Der Specht als heiliger Vogel' im 'Ausland' 1860. *No.* 7. Nach *KLBlum* 'Einleitung in Rom's älteste Gesch.' *p* 171 fgg. galt er den Römern als ein unheimlich gespensterhaftes Wesen.

[2]) Nach *Mein. Praef.* *p* XVII² ist 'Pieria', wie Πιερία, viell. weibl. Eigenname.

Pfand, der. lacertis aut digito, d. i. ein Armband od. Ring (vgl. Iuven. 6, 27) *O* 1, 9, 23.

1 pīla, ae, *f.* Pfeiler, bes. vor dem in irgend einer Halle angebrachten Laden (s. 'taberna') eines Buchhändlers, an dem das Verzeichniss der verkäuflichen Schriften od. letztere selbst ausgehängt waren *S* 1, 4, 71 (wo der Sinn: meine Schriften sollen nicht öffentlich verkauft werden).

2 pĭla, ae, *f.* Ball, bes. zum Spiele (wahrsch. von dem bei den Römern gewöhnlichsten Ballspiele von drei in e. Dreieck aufgestellten Personen, dem 'lusus trigonalis' [1]) *S* 1, 5, 49. velox *S* 2, 2, 11. vgl. *AP* 380.

pīlentum, i, *n.* bedeckter Wagen, bes. für Frauen u. bei öffentl. Aufzügen, Karosse (m. 'essedum' u. 'petorritum' verb.) *E* 2, 1, 192.

pīlĕŏlus, i, *m.* (Dem. v. 'pileus') Hütchen, Hut (eig. fest anliegende Filzkappe) *E* 1, 13, 15.

pīlum, i, *n.* Wurfspeer, Spiess des röm. Fussvolkes *S* 2, 1, 13.

pĭlus, i, *m.* Haar (einzelnes), Plur., des Rossschweifes *E* 2, 1, 45.

Pimplēus, 3, zur Musenquelle Pimplea (Πίμπλεια) am Olymp gehörig, Sbst.: Pimplēă, übh. 'Muse' *O* 1, 26, 9 (wo *BH*, *Nauck* mit *Heinsius* 'Pimpleī' von 'Pimplēis', īdis, *f.* Πιμπληΐς [2]).

Pindărĭcus, 3, Πινδαρικός, zu Pindar gehörig: Camenae, fons, zur Bezeichn. der Gedichte desselben *O* 4, 9, 6. *E* 1, 3, 10. von

Pindărus, i, *m.* Πίνδαρος, ber. lyr. Dichter der Griechen, aus Theben in Böotien, dah. gew. 'Thebaner' genannt, geb. 521, gest. 441 v. Chr., der in seinen Gesängen (Hymnen) die Sieger in griech. Spielen verherrlichte *O* 4, 2, 1 fgg. (wo *v* 13 in Bez. auf dessen ὕμνοι u. παιᾶνες, d. i. Lob- u. Danklieder zum Preise der Götter, u. ἐγκώμια, d. i. Loblieder auf Heroen, *v* 17 fgg. in Bez. auf die Siegeslieder, ἐπινίκια, zur Verherrlichung der Sieger in den öffentl. Spielen, *v* 21 fgg. in Bez. auf die Klagelieder auf Verstorbene, θρῆνοι).

Pindus, i, *m.* Πίνδος, Berg in Nordgriechenland zwischen Thessalien und Epirus, bek. als Musensitz (wie der Helikon u. Hämus) *O* 1, 12, 6.

pingo, pinxi, pictum, 3, (Wurz. πικ in ποικίλος) male, alqm, proelia *E* 2, 1, 240. *S* 2, 7, 98. alqm, stelle Jmd auf e. Tableau dar *AP* 21. abs. *E* 2, 1, 32. *b*) bemale: puppes *O* 1, 14, 14. pictae tabulae, Gemälde *E* 1, 2, 52 usw.

pinguis, e, (παχύς nach *Curt.*, πίων nach A.) fett, feist, wohlgenährt *O* 4, 12, 9. *S* 1, 3, 58. 2, 4, 42. *E* 1, 4, 15. p. Phaeaxque (in Folge des weichlichen Genusslebens) *E* 1, 15, 24. vitiis, aufgedunsen *S* 2, 2, 21. auch v. Sachen: vellera (als Zeichen der Dichtigkeit u. Stärke) *O* 3, 16, 35. omasum, lardum (s. d.) *S* 2, 5, 40; 6, 64. merum, ölig, d. i. stark, gehaltreich (wie Tib. 1, 1, 10 'pingue mustum') *S* 2, 4, 65. fici, d. i. saftig, fleischig, frisch *S* 2, 8, 88. m. Abl.: campus pinguior Lat. sanguine, d. i. reichlicher gedüngt mit usw. *O* 2, 1, 29. *b*) fett, d. i. fruchtbringend, fruchtreich: arvum *O* 3, 4, 16. Phrygia *O* 2, 12, 22. rami *Epd* 2, 55. campi *E* 1, 3, 5. palmeta *E* 2, 2, 184. semina, 'saftstrotzend' *Epd* 16, 55. 2) übtr. plump, fühllos, schwachköpfig (mit 'tardus' verb.) *S* 1, 3, 58. munus, d. i. plump, geistlos (von e. Gedichte) *E* 2, 1, 267. ingenium (verb. m. 'pecus') *S* 2, 6, 14.

pīnus, ūs u. i, *f.* (πίτυς) bei den Dichtern übh. zur Bezeichn. des Nadelholzes, dah. bald Pinie *O* 2, 10, 10; 11, 14 (wo es sich um den Schatten handelt), bald Fichte, Föhre *O* 2, 3, 91. 3, 22, 5. 4, 6, 10. 2) übtr. das daraus Verfertigte, bes. 'Schiff' *Epd* 16, 57. vgl. *O* 1, 14, 11.

pĭo, 1, sühne durch e. Opfer: Silvanum lacte *E* 2, 1, 143.

pĭper, ĕris, *n.* (πέπερι) Pfeffer *S* 2, 8, 49. *E* 1, 14, 23. 2, 1, 270. vgl. 'albus'.

Pīrĭthŏus, i, *m.* Πειρίθοος, S. des Ixion, Kön. der Lapithen, Freund u. Genosse des Theseus, mit dessen Hülfe er die Proserpina aus der Unterwelt entführen wollte; doch wurden beide von Pluto in Fesseln geschlagen, in denen Pirithous als der eigentliche Urheber des Frevels auch dann noch blieb u. fortwährend büssen musste, als Hercules den Theseus befreite [1]) *O* 3, 4, 80. 4, 7, 28.

pĭrum, s. pyrum.

piscātor, ōris, *m.* (piscor) Fischer *S* 2, 3, 227.

piscis, is, *m.* Fisch *O* 1, 2, 9. 4, 3, 19 u. o. Dav.

piscor, 1, Dep. fische *E* 1, 6, 57.

piscōsus, 3, fischreich *S* 1, 5, 97.

Pīsōnes, die beiden Söhne des L. Calpurnius Piso, der unter Tiberius 32 nach Chr. als 'praefectus urbi' (Tac. Ann.

[1]) S. *Rein* in *Pauly*'s Realencykl. VI, 1. *p* 1374.
[2]) Vgl. *FRödiger* in Jhrb. f. Phil. Suppl. VIII. 1876 *p* 258 *not.* 3.

[1]) Doch musste einer anderen Sage zufolge auch Theseus ewig in der Unterwelt büssen (Verg. *A* 6, 617 fgg. vgl. mit *v* 393 fgg.), s. Scrippt. rer. myth. *ed. Bode* I *p* 120, 133 u. bes. *EPetersen* 'Archäol. Zeitung' Berl. 1877 *p* 119 fgg.

6, 10) starb, eines Mannes von edlem Charakter u. Freundes des Horaz, der an der Ausbildung dieser Söhne den lebhaftesten Antheil nahm, von denen er den älteren (s. *v* 366) unter dem Scheine, als wolle er ihn sammt seinem Vater (*v* 24) u. Bruder (*v* 6. 235. 292) über das Wesen der Dichtkunst belehren, durch e. eigenen Brief (gew. 'Ars poëtica' betitelt) von der Sucht abschreckt, als Tragiker glänzen zu wollen *AP* 6 u. ö.

Pīthŏlĕon, ontis, *m.* ein armseliger u. schmähsüchtiger Dichter aus Rhodus, viell. der von Sueton (Caes. 75; vgl. Macr. Sat. 2, 2.) genannte Pitholaus[1]), der den guten Ruf des Iulius Cäsar verleumdete *S* 1, 10, 22.

pītŭīta, ae, *f.* [b. Hor. nur dreisilb. 'pītuita', vgl. *Z* § 11] (πτύ-ω, spucke) Schleim im menschl. Körper: lenta *S* 2, 2, 76. Bes. als fieberhafter 'Schnupfen' (wodurch bei Eingenommenheit des Kopfes Gesundheit u. Heiterkeit der Seele gestört wird, die dem wahren Weisen unentbehrlich sind) *E* 1, 1, 108.

pĭus, 3, pflichtgetreu, fromm, Aeneas (wegen seines frommen Sinnes gegen die Götter u. seinen Vater *O* 4, 7, 15 (doch s. 'pater' 1, *d*). so von Verg., der dringende Gebete um die Erhaltung d. Freundes an die Götter richtet (nach A. wegen der Liebe gegen den Freund) *O* 1, 24, 11. 'gens', auch blos 'pii', von den Bewohnern der seligen Inseln *Epd* 16, 63 u. 66. von den Seligen in Elysium (vgl. Verg. *A* 8, 670) *O* 2, 13, 23. ebenso: animae piae *O* 1, 10, 17. Auch von Gegenständen, die man den Göttern opfert: far *O* 3, 23, 20. ähnl.: luci, d. i. geweihte, heilige (den Musen, weil sie mit frommen Empfindungen erfüllen) *O* 3, 4, 6. Bes. *b*) zärtlich od. liebevoll gesinnt gegen Aeltern usw., von d. Römern: nimium pii, gegen die gleichs. grossmütterliche Troja (da es zu den Pflichten der Colonien gegen ihre Mutterstädte gehörte, letztere nach der Zerstörung wieder aufzubauen) *O* 3, 3, 58. dextra, d. i. kindliche *S* 2, 1, 54. auch von Aeltern gegen die Kinder: mater *E* 1, 18, 26.

pix, pĭcis, *f.* (πίσσα) Pech *O* 3, 8, 10. s. 'adstringo', 'amphora'.

plăcābĭlis, e, (placo) leicht zu versöhnen, versöhnlich *E* 1, 20, 25.

plăcenta, ae, *f.* (πλακοῦς) platter Kuchen, Fladen *E* 1, 10, 11 (Abl. nach *M* § 304. A. 2.). *S* 2, 8, 24.

plăcĕo, cŭi, cĭtum, 2, gefalle, bin angenehm, behage, sage zu, finde Beifall, v. Pers. u. Sachen, mit u. ohne Dat. der Pers. od. unpers. *O* 3, 4, 24; 7, 24. 4, 3, 24. *E* 2, 1, 83. Bes. 'placet' mit Dat. d. Pers.: bin der Meinung, finde für gut: sic placet? d. i. seid ihr einverstanden? (eig. von d. Sitte bei Berathungen, wobei man nach Vorschlägen die Frage aufzuwerfen pflegte: 'placetne?' Cic. Att. 13, 1, 3.) *Epd* 16, 23. sic dîs placitum, so haben es die Götter beschlossen, nach dem Rathe der Götter *S* 2, 6, 22. vgl. *O* 2, 17, 16. placens uxor (θυμαρὴς ἄλοχος b. Hom.), geliebt, theuer *O* 2, 14, 21. *b*) m. Dat. d. Pers. u. Inf.: es beliebt, dah. beschliesse *O* 1, 33, 10. übh.: nehme an, behaupte *S* 1, 3, 96 (wo 'quîs' st. 'quibus'). Dav.

Plăcĭdēiānus, s. Pacideianus.

plăcĭdus, 3, ruhig, sanft, friedlich, v. Leb. u. Lebl.: Apollo *CS* 33. senectus *CS* 46. lumen, gütiger, freundlicher Blick *O* 4, 3, 2. Sbst.: placida (Gegs. 'inmitia'), das Milde *AP* 12.

plăco, 1, beruhige, besänftige, ventrem iratum escâ *S* 2, 8, 5. invidiam *S* 2, 3, 13. Bes. *b*) versöhne, sühne mit etw.: ture et fidibus deos *O* 1, 36, 2. Genium vino, d. i. thue mir gütlich, huldige dem Vergnügen (sonst 'indulgeo', vgl. 'curo') *AP* 210.

1 plăga, ae, *f.* (verw. m. πλέκω) alles Geflochtene, bes. Netz, Garn der Jäger *O* 1, 1, 28. 3, 5, 32. *Epd* 2, 32. *E* 1, 6, 58; 18, 46.

2 plāga, ae, *f.* (πληγή) Schlag, Hieb, Stoss *E* 2, 2, 97. Dav.

plāgōsus, 3, schlagfertig, schlaglustig, Orbilius *E* 2, 1, 70.

Plancus, L. Munatius, Cons. 42 vor Chr. (als Horaz 22 Jahre alt war, dah.: calidus iuventa *O* 3, 14, 28) u. 36 v. Chr., ein Mann von unstetem Charakter, der es erst mit der Partei des Antonius hielt, nach dessen Besiegung aber zu Octavianus überging, der ihn begnadigte[1]) *O* 1, 7, 19 (übh. an ihn gerichtet).

plāne, Adv. (plānus) einfach, klar, verständlich, anschaulich, planius dico (durch Darstellung der Lehren in Beispielen, im Gegs. zur abstracten Darstellung in den philosoph. Lehrbüchern, bes. der Stoiker) *E* 1, 2, 4 (wo *Stallb.* ebenfalls aus Hdschr. 'plenius', d. i. vollständiger, ausführlicher). 2) gänzlich, völlig, careo *S* 1, 3, 66.

planta, ae, *f.* (πλάτη) Fusssohle, übh. Fuss *S* 2, 7, 27.

1 plānus, 3, (St. πλακ in πλάξ, Fläche, od. πλατύς) flach, eben, spatia *E* 1, 7, 41.

[1]) Nach *v. Leutsch* 'Philol.' 1856 *p* 754 verändert, weil diese Form dem heroischen Versmaasse widerstreitet.

[1]) Vgl. *Drumann*'s 'Gesch. Roms' IV *p* 207.

2 **plānus**, i, *m.* (πλάνος) ein umherziehender Gaukler *E* 1, 17, 59.

plătănus, i, *f.* (πλάτανος) Platane, morgenländ. Ahorn, wegen seines schönen Wuchses u. der dichten Belaubung bei den Alten beliebt (bes. bei den im Freien Zechenden, s. Cic. de div. 2, 30, 33.): alta *O* 2, 11, 13. caelebs (s. d.) *O* 2, 15, 4.

plătēa, ae, *f.* [eig. 'plătēa', πλατεῖα ὁδός[1])] Strasse, Gasse in der Stadt *E* 2, 2, 71.

Plăto, ōnis, *m.* Πλάτων, ber. griech. Philosoph, Schüler des Sokrates, Stifter der akademischen Schule (430 bis 348 v. Chr.) *S* 2, 4, 3. Die Schriften desselben nahm Hor. mit auf sein Landgut, da sie als Muster sokratischer Feinheit für ihn von Werth u. Bedeutung waren [2]) *S* 2, 3, 11.

plaudo, si, sum, 3, klatsche, bes. Beifall im Theater *S* 1, 10, 76. 'plaudite' als Aufforderung an das versammelte Publicum, mit welcher der Schauspieler, der die letzten Worte zu sprechen gehabt hatte, schloss *AP* 155. 2) übtr.: klatsche, bezeige Beifall, ingeniis, m. 'faveo' (s. d.) verb. *E* 2, 1, 88. mihi (v. Selbstgefälligen) *S* 1, 1, 66. Dav.

plausor, ōris, *m.* jeder Zuschauer, der Beifall klatscht, bes. Beifallsklatscher im Theater *E* 2, 2, 130. *AP* 154 (wo *B* 'fautoris' verm., *M Praef. p* XLII [2] 'spectatoris' ohne 'si').

plaustrum, i, *n.* Wagen, bes. für Lasten, 'Frachtwagen', robusta *E* 2, 2, 74. übh. 'Karren' *O* 3, 24, 10. des Thespis *AP* 276.

plausus, ūs, *m.* (plaudo) Beifallsklatschen, Beifall (womit man Männer, die beim Volke in Gunst standen, im Theater zu empfangen pflegte, vgl. *O* 2, 17, 25) *O* 1, 20, 4. *E* 1, 6, 7. auch vom Beifall des Volkes, das den Agrippa wegen seiner glänzenden Aedilität 33 vor Chr. überall, wo er sich öffentlich zeigte, mit lautem Jubel begrüsste *S* 2, 3, 185.

Plautīnus, 3, dem Plautus eigen, Plautinisch, numeri et sales *AP* 270. von

Plautus, T. Maccius, ber. röm. Lustspieldichter aus Sarsina in Umbrien (gest. 184 v. Chr.), Zeitgenosse des Ennius, der bei natürlicher Anlage zu komischer Darstellung die griech. Stoffe mit e. gewissen Selbständigkeit benutzte u. mit grosser Fertigkeit die List u. Schwächen seiner komischen Charaktere zeichnete (*E* 2, 1, 170), obgleich schon die Alten Fleiss in der Ausführung des Einzelnen vermissten (*AP* 54. vgl. 'adimo') u. Hor. selbst mehrfach Anstoss an dessen Verskunst nahm[1]) *AP* 270 fgg. Wegen seiner Raschheit im Dialog od. der ganzen Handlung wird er mit Epicharmus (s. d.) verglichen (s. 'propero') *E* 2, 1, 58.

plēbēcŭla, ae, *f.* (Dem. v. 'plebs') Pöbel (verächtlich) *E* 2, 1, 186.

plēbēius, i, *m.* Plebejer, Bürgersmann (Gegs. zu 'patricius'), übh.: gemeiner od. niedriger Mensch *S* 2, 3, 188. von

plebs, plēbis, *f.* Bürgerstand in Rom (im Gegs. der Patricier, des Senats), Volk *O* 3, 14, 1. antiqua *S* 2, 7, 23. p. eris (im Gegs. zu den Rittern), d. i. dann zählst du zum (gemeinen) Volke, bleibst Einer aus dem Volke *E* 1, 1, 59. 2) übtr.: geringere Volksklasse, Pöbel *O* 2, 2, 18; 4, 18. *E* 1, 7, 34; 19, 37.

plecto, 3, (πλήττω) strafe, b. Hor. nur Pass. 'werde gestraft', 'büsse': tergo, mit dem Rücken (*M* § 293. Anm. 3) *S* 2, 7, 105. von den Achivern, in Bez. auf die durch Apollo (wegen der schnöden Behandlung des Chryses[2]) verhängte Pest im achivischen Lager *E* 1, 2, 14. dcht. von d. Wäldern (gleich als hätten sie selbst die Strafe verdient): 'entgelten' *O* 1, 28, 27.

plectrum, i, *n.* (πλῆκτρον) eig. Werkzeug zum Schlagen der Saiten, Lautenstab, aureum *O* 2, 13, 27. 2) übtr. Laute, Zither, levius, leichterer Anschlag, d. i. Ton, Schwung *O* 2, 1, 40. maius, vollerer Anschlag, kräftigerer Ton *O* 4, 2, 33. Lesbium (s. d.) *O* 1, 26, 11.

Plēïas, ădis, *f.* Πληϊάς od. Πλειάς[3]), gew. Plur. Plēïădes, ion. Πληϊάδες, der Mythe nach sieben Töchter des Atlas u. der Pleïone, bildeten von Iuppiter unter die Sterne versetzt das 'Siebengestirn' am Halse des Stieres, dessen Untergang am Anfang des Nov. die Winterstürme herbeiführt u. dessen Aufgang zu Anfang des Mai die Schiffe auf's

[1]) Ueber diese Verkürzung des *e* in der class. Periode s. *Lachm.* zu Lucr. 3, 174 *p* 159.

[2]) So *Hdf*, *Web.*, *Teuff.*, *Krüg.* u. A. Doch hat *CPassow* (Ausg. v. Hor. Epist. *p* XXII *not.* 66.) nachzuweisen gesucht, dass nicht der Philosoph Plato, sondern der gleichnamige Dichter der älteren attischen Komödie (um 400 v. Chr.) hier seine rechte Stelle u. Bedeutung finde. Vgl. *von Wilamowitz-Möllendorf* 'Hermes' XII. Berl. 1877 *p* 357 fg.

[1]) Vgl. *Ritschl* 'Neue Plautin. Excurse' (Lpz. 1869). I *p* 122.

[2]) Sprchwörtl., vgl. Phaedr. 1, 32, 1 'humiles laborant, ubi potentes dissident'.

[3]) Gew. von πλέω abgeleitet, s. *Lobeck* Pathol. *p* 444, nach A. von πελειάς, eig. Πελειάδες, d. i. ein Flug wilder Tauben, die sich aus Furcht vor Orion auf's Meer herabstürzen, s. *Nitzsch* Anm. zu Hom. Od. II *p* 42.

Meer zurückbringt, mithin Beginn und Ende der Schiffahrt bezeichnet *O* 4, 14, 21.

plēne, Adv. voll, trp. vollständig, vollkommen, ganz, fortunatus *E* 1, 11, 14. plenius sono (s. d.), d. i. voller, stärker *O* 2, 13, 26. dcht.: plenius aequo laudo, d. i. mit zu vollem Munde, über Gebühr *E* 2, 2, 10 (vgl. 'plane'). von

plēnus, 3, (πλεῖος, πλέως, πλέος) voll von etw., erfüllt mit etw.: cornu (s. d.) *CS* 59. *E* 1, 12, 29. hinc t. copia man. ad plenum etc., gleichs. bis zum Vollsein, bis an den äussersten Rand (vgl. Verg. *G* 2, 244), d. i. vollauf *O* 1, 17, 15. dcht. übtr.: plena munera honorum, d. i. deinem Verdienste völlig entsprechende Ehrenbezeigungen (in Bez. auf die Empfangsfeierlichkeiten, die der Senat für den aus Gallien 13 v. Chr. siegreich zurückkehrenden Augustus angeordnet hatte) *O* 4, 14, 2 (wo A. 'plenis honorum' unrichtig verb.). m. Gen.: turis *O* 3, 8, 3. cruoris (v. Blutegel, der sich am Blute vollgesoffen) *AP* 476. vgl. *O* 4, 11, 2. *b*) übtr.: Bacchi ('des Gottes voll' b. *Schiller*) *O* 3, 25, 2. vgl. *O* 2, 19, 6. minarum, laetitiae, d. i. reich an usw. *AP* 106. 427. Bes. *c*) voll, d. i. satt, gesättigt, von e. spielenden Mädchen: mature plena, zeitig, schnell satt *E* 2, 1, 100. v. Magen: rapulâ *S* 2, 2, 43. bldl.: überfüllt (gleichwie ein Gefäss): pectus *AP* 337. trp.: übersättigt, überdrüssig: amator *E* 1, 20, 8. *d*) reichlich versehen, reich, begütert, gesegnet: domus *O* 2, 12, 24. 4, 12, 24. villa *S* 1, 5, 50. von Pers. *E* 2, 2, 154. 2) von d. Zahl: vollständig, ganz, pleno anno, nach erfülltem, vollendetem Jahre, nach Jahresfrist *O* 3, 18, 5.

plērīque, aeque, ăque, sehr viele, die meisten (doch ohne Vergleichung, ein gesteigertes 'multi', vgl. *Z* § 109. Anm.), die Mehrzahl *S* 1, 6, 5. Neutr.: pleraque *E* 2, 1, 66. *AP* 44.

plērumque, Adv. meist, meistentheils, sehr häufig, oft *O* 3, 21, 14; 29, 13. Als das betonte Wort zuletzt gestellt u. mit dem vorhgh. 'dividens' zu verb. *O* 1, 34, 7.

plōro, 1, weine laut, klage, heule *S* 2, 3, 253. *AP* 431. Scherzh. in Bez. auf fehlgeschlagene Hoffnungen: inv. nil leg. (esse) sibi suisque pr. plorare, d. i. dass ihm u. den Seinen (d. i. seiner Tochter) nichts vermacht sei als Thränen u. Klagen (näml. über die eigene Kurzsichtigkeit) *S* 2, 5, 69 (vgl. 'praeter'). Bes.: alqm plorare iubeo, mit Anspiel. auf die Bed. des komischen οἰμώζειν od. κλαίειν λέγω τινί, als Formel der Verwünschung od. Abfertigung (wie unser 'fort mit euch! der Henker hole euch!') *S* 1, 10, 91. 2) tr. beweine, beklage Jmd od. etw.: Antilochum, virum *O* 2, 9, 14. 3, 3, 68. commissum u. dgl. *O* 3, 27, 38. dcht. mit Inf.: plorares me obicere, es würde dich jammern mich preiszugeben *O* 3, 10, 4. mit Acc. u. Inf. *E* 2, 1, 9.

plostellum, i, *n.* Wäglein, Wägelchen *S* 2, 3, 247. Dem. v.

plostrum, s. plaustrum.

Plotīus, s. 2 Numĭda.

plūma, ae, *f.* eig. Flaum od. Daune, übh. Feder der Vögel *O* 2, 20, 12. *Epd* 5, 20. *AP* 2. 2) übtr. Flaum od. erster Bart (sonst 'lanugo') *O* 4, 10, 2.

plumbĕus, 3, bleiern, übtr. 'schwer drückend', Auster *S* 2, 6, 18. von

plumbum, i, *n.* (μόλυβδος) Blei als Masse: liquidum *O* 1, 35, 20. 2) übtr.: das daraus Bereitete, wie 'bleierne Röhren' (der Wasserleitungen) *E* 1, 10, 20.

plūrĭmus, 3, (Superl. zu 'multus') d. meiste (in der Vergleichung, vgl. 'plerique'), sehr viel, reichlich, tura, labor *O* 4, 1, 21; 2, 30. lacrima *E* 1, 17, 59. nemus, d. i. dicht, schattig *O* 4, 2, 30 (wo man gew. 'per laborem plurimum' verb., d. i. mühevoll, emsig, vgl. *S* 1, 1, 33.). Sbst. Neutr.: plurima *S* 1, 2, 100. ungew.: plurimus in honorem Iunonis, d. i. wer eifrigst auf die Ehre od. Verherrlichung der Iuno bedacht ist (wie sonst 'multus' od. 'totus in alqa re', doch soll hier der Begr. des Zieles od. Zweckes vorherrschen, dah. 'in' mit Acc.[1]) *O* 1, 7, 8. von

plus, pluris, Comp. zu 'multus' (πολύς, Comp. πλείων) mehr der Menge od. Zahl nach: plures iuvenci *Epd* 1, 25. plura bona *S* 1, 3, 70. plures hiemes, anni u. dgl. *O* 1, 11, 14; 32, 3. Oft Sbst.: plus *S* 1, 4, 16. *E* 2, 2, 100. plus habeo, mehr als zuvor, mehr als unmittelbar für die Bedürfnisse der Natur nothwendig, d. i. vollauf *S* 1, 1, 92. vgl. 2, 2, 109. m. partit. Gen.: plus oneris, laboris *E* 2, 1, 170. *S* 1, 2, 72. m. fg. 'quam' *O* 1, 36, 6. m. Abl. *S* 1, 9, 23. *E* 1, 17, 44. 2, 1, 183. nihilo plus, nicht od. mitnichten mehr, kein grösseres Theil *S* 1, 1, 48. m. fg. 'ac si' *S* 2, 3, 270. tanto, quanto plus *E* 2, 1, 70; 2, 147. quanto plura.. (tanto) plura, d. i. je mehr Scheingüter.. desto mehr wahre Güter *O* 3, 16, 21. multo plures *S* 1, 4, 142. quo plus *S* 1, 1, 92. m. fg. 'ac' *S* 1, 1, 46. Bes. *b*) pluris als Gen. des Werthes od. Preises: 'theurer', 'um e. höhern Preis', vendo omnia *S* 2, 3, 300. liceo *S* 1, 6, 14. facio,

[1]) Dageg. verm. *GHermann* Opusc. VIII *p* 397 fg., wie *Peerlk.*, auch hier 'pl. in Iun. honore', d. i. 'qui multus est in Iunone honoranda'.

d. i. schätze höher *S* 1, 9, 22. 'sum' mit Dat.: bin Jmdm werther od. theurer *S* 1, 9, 7. ellipt.: sed pluris (näml. gebe ich mich hin) *S* 1, 2, 120. *c*) 'plures' übh. von e. grossen Anzahl, Mehrzahl: sehr viele zugleich *S* 1, 4, 24, 2, 3, 149. umbrae (d. i. uneingeladene Gäste) *E* 1, 5, 28. spinae *E* 2, 2, 212. plura *AP* 351. — 2) Adv. mehr, plus aequo, d. i. mehr als recht, über Gebühr: liber, pronus *S* 1, 3, 52. *E* 1, 18, 10. vgl. *E* 1, 2, 29. plus nimio, viel zu sehr, allzusehr, über Gebühr (auch b. Cic. Att. 10, 8, 1 u. Liv. 1, 2, 3): verticem tollo, doleo u. dgl. *O* 1, 18, 15; 33, 1. *E* 1, 10, 30. ähnl.: plus iusto *O* 3, 7, 24. plus vice simplici (wo, da der Gegenstand der Vergleichung schon im Abl. steht, in der Auflösung 'quam' nicht fehlen darf, also: plus *quam* vice simpl., 'mehr als Einmal', s. *Kr.* L. Gr. § 372. A. 2. *not.* 2. *p* 494 u. zu 2 'cito') *O* 4, 14, 13. *b*) wo man 'magis' erwartet: tepeo *E* 1, 10, 15. laudo *S* 1, 1, 53.

Plūto, ōnis, *m.* *Πλούτων*, Gatte der Proserpina, Bruder des Iuppiter, Gott der Unterwelt, der thränen- u. mitleidslos alles Sterbliche in sein Reich aufnimmt, ohne durch die glänzendsten Opfer sich bewegen zu lassen *O* 2, 14, 7 (wo Acc. 'Plutona'). Dav.

Plūtōnĭus, 3, zum Pluto gehörig, dessen Reich od. Wohnsitz (domus) im lichtlosen Dunkel aller Genüsse der Tafel entbehrt *O* 1, 4, 17.

plŭvĭus, 3, (pluo) regnerisch, venti, nasse Winde, die über das Meer kommen u. meist nasses Wetter bringen *O* 1, 17, 4. rores, d. i. Regenschauer *O* 3, 3, 56. arcus (s. d.) *AP* 18.

pōcŭlum, i, *n.* (*πίνω, πέπωκα*) Becher, Pokal (b. Hor. meist Plur.) *S* 1, 2, 115 u. ö. Bes. in Bez. auf die darin enthaltene Flüssigkeit: Massici, Lesbii etc. *O* 1, 1, 19; 17, 21; 20, 12. 2, 11, 20. Circae, d. i. Zaubertränke *E* 1, 2, 23. amoris, desideri, Liebestrank (*φίλτρον*) *Epd* 5, 38. 17, 80. vgl. *Epd* 5, 78. 14, 3.

pŏdăger, ăgri, *m.* (*ποδαγρός*) ein mit der Fussgicht Behafteter, ein Gichtbrüchiger (schon Enn. b. Prisc. I *p* 417 *Kr.*) *E* 1, 2, 52 (*Acc.* 'podagr*um*' *BH;* 'podagr*am*' *PM*, *Krüg.* u. A.[1]).

pŏdăgra, ae, *f.* (*ποδάγρα*) gichtische Lähmung der Füsse, Fussgicht, Zipperlein, tarda *S* 1, 9, 32. vgl. 'podager' wegen *E* 1, 2, 52.

pŏēma, ătis, *n.* (*ποίημα*, v. *ποιέω*, eig. das Gemachte, Verfertigte) poetische Arbeit, Dichtwerk, Dichtung, Gedicht, bes. in Bez. auf die regelrechte u. kunstvolle Ausarbeitung (s. Cic. de div. 2, 54, 111): iustum *S* 1, 4, 63. totum, legitimum *E* 2, 1, 75; 2, 109. Bes. v. Oden *S* 2, 3, 321. auch von den dramatischen Stücken des Thespis *AP* 276.

poena, ae, *f.* (*ποινή*) eig. Lösegeld zur Sühnung eines Vergehens od. Verbrechens, dah. Vergeltung, Rache od. übh. Strafe, Bestrafung *O* 2, 8, 2. 3, 2, 32. 4, 5, 24. *E* 1, 16, 53. 2, 2, 17. lex poenaque lata (est), d. i. ein Strafgesetz ward verfügt (wo das eig. nur zu 'lex' gehörige Zeitw. 'lata *est*' zeugmatisch mit auf 'poena' bezogen ist) *E* 2, 1, 153. vgl. 'do', 'luo'. 2) personif.: Poena, Rachegöttin, *Ποινή* od. *Δίκη*, ein der Nemesis u. den Parzen verwandtes Wesen (vgl. 'pes') *O* 3, 2, 32 (*BPHM;* '*p*oena' appellat. *Stallb.*, *Nauck*).

poenitet (*B*, *Kirchn.*, *Död.* u. A.) od. **paenitet** (*PHM* u. A.[1]), ŭit, 2, Impers. ('poenio' alterth. st. 'punio' 1.) empfinde Unzufriedenheit od. Reue über etw., es reut Jmd etw., es ist Jmdm leid wegen usw., m. Gen. der Sache u. Acc. der Pers. (*Z* § 390 u. 441): nil me poenitet patris huius *S* 1, 6, 89. auch mit Ergänzung der Sache od. Pers. *O* 3, 24, 50. *Epd* 11, 8. *S* 1, 2, 77.

Poenus, i, *m.* Punier, Karthager, Poenorum tumultus (s. 'inpius') *O* 4, 4, 47. Sieg derselben über die Römer unter Hannibal bei Cannä (216 vor Chr.) *O* 1, 12, 38. Ihre Vernichtung wünscht Regulus im erneuten Kampfe der Römer *O* 3, 5, 34. uterque (da die Karthager nicht blos in Libyen od. Afrika, sondern auch in Gades od. Spanien wohnten) *O* 2, 2, 11. 2) Adj.: Poenus, 3, karthagisch, punisch, sanguis (in Bez. auf den Seesieg des L. Duillius über die Karthager bei Mylä 260 v. Chr. u. später des L. Lutatius Catulus 242 vor Chr.) *O* 2, 12, 3. navita (mit Rücksicht auf die Abstammung der Punier von den Phöniciern und, wie diese, als Kauffahrer berühmt) *O* 2, 13, 15 (vgl. 'Bosporus' u. 'Thynus').

pŏēsis, is, *f.* (*ποίησις*) Dichtung, Dichtkunst *AP* 361.

pŏēta, ae, *m.* (*ποιητής*) Dichter, bes. in Bezug auf den künstlerischen Werth u. Charakter desselben *O* 4, 2, 33; 6, 30 u. o. Dav.

pŏētĭcus, 3, (*ποιητικός*) dichterisch, mella *E* 1, 19, 44.

[1]) Ganz irrig nimmt hier *Död.* 'podagram' als reinlat. Endung v. 'podagr*es*', ae, *m.* an, obgleich schon die griech. Form *ποδάγρης* sehr zweifelhaft ist.

[1]) Diese Schreibung jetzt nach den besten Hdschr. auch bei Verg., Cic. u. Liv., s. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 463. *Curtius* Et. *p* 264[3].

pŏl, Interj. eig. beim Pollux (vgl. 'edepol', 'ecastor'), d. i. wahrhaftig, wahrlich *E* 1, 7, 92. 2, 2, 138.

Pŏlĕmo, ōnis, *m.* Πολέμων, e. ausschweifender Jüngling in Athen im 4 Jhrh. v. Chr. (der, als er einst bei der Rückkehr von e. Gastmahle trunken in den Hörsaal des akadem. Philosophen Xenokrates eingetreten war, durch dessen zufällige Rede gegen die Schwelgerei zur Reue u. Besserung veranlasst u. sogar dessen Nachfolger u. Vorsteher der Akademie wurde: doch sah er stets mehr auf die Uebung der Tugend im wirklichen Leben als auf reinphilosoph. Untersuchungen) *S* 2, 3, 254.

Pōlĭo, s. Pollio.

pollĕo, ŭi, 2, vermag, wirke, tantum *AP* 242.

pollex, ĭcis, *m.* Daumen *O* 4, 6, 36. *Epd* 5, 48. pollice utroque (verst. 'presso'), eig. vom Volke, das durch Zusammendrücken des Daumens dem Leben des überwundenen Fechters Gnade zu erkennen gab: mit beiden Daumen, d. i. mit doppeltem Beifall *E* 1, 18, 66.

pollĭcĕor, cĭtus sum, 2, ('pro' u. 'liceor' *Curt.* Et. *p* 422[3]) Dep. sage etw. zu, verspreche, verheisse, alqd *O* 1, 15, 32; 29, 16. 4, 5, 3. m. Acc. u. Inf. *E* 1, 7, 1.

Pollĭo (*B*, *Or.*, *Kirchn.* u. A.) od. **Pōlĭō** (*HM*[1]), C. Asinius, geb. 76 v. Chr., Cons. 40 v. Chr., gest. 4 v. Chr., Freund des Augustus und Vergil, gleich gross als Geschichtsschreiber, Dichter, Redner, Staatsmann u. Feldher, besiegte 39 v. Chr. die Dalmater (Parthiner) u. erlangte einen Triumph *O* 2, 1, 16. verfasste die Geschichte der Bürgerkriege (die jedoch verloren gegangen) *O* 2, 1, 1 fgg. gründete die erste Bibliothek in Rom u. wird nicht allein von Hor. an der Spitze seiner gelehrten Freunde unter den vornehmen Römern genannt (*S* 1, 10, 85), sondern auch als der erste Tragiker seiner Zeit gerühmt (indem er seine Stoffe aus dem heroischen Mythenkreise der Griechen, bes. aus den Begebenheiten der mycenischen und thebanischen Königshäuser entnahm, u. in diesem Sinne 'regum facta canit') *S* 1, 10, 42.

pollŭo, ŭi, ūtum, 3, ('luo', d. i. spüle) beflecke, entweihe, domum stupris *O* 4, 5, 21.

Pollux, ūcis, *m.* Πολυδεύκης, S. des Iuppiter u. der Leda, Zwillingsbruder des Castor, der, obgleich von e. sterblichen Mutter geboren, doch nach seinem Tode zu göttlicher Ehre gelangte *O* 3, 3, 9. *E* 2, 1, 5. berühmt als Faustkämpfer *S* 2, 1, 26 fg. mit Castor ein den Seefahrenden günstiges Zwillingsgestirn am Himmel *O* 3, 29, 64. vgl. 'Helena' u. 'Tyndarides'[1]).

pŏlus, i, *m.* (πόλος) der sich über uns hindrehende sichtbare Theil des Himmels, Erd- u. Himmelaxe, dcht. übtr. 'Himmel', 'Himmelsgewölbe' *O* 1, 28, 6. 3, 29, 44. *Epd* 17, 77.

Pŏlȳhymnĭa, ae, *f.* Πολύμνια (die Gesangreiche), Muse des höheren Gesanges (ὕμνος), nach alter griech. Vorstellung, der Hor. folgt, Vorsteherin der Lyrik *O* 1, 1, 33.

pōlȳpŭs, i, *m.* [so b. Hor. mit verlängerter erster Silbe nach dem attischen πούλυπος od. dor. u. äol. πώλυπος] Polyp, Gewächs in der Nase mit unangenehmem Geruche *Epd* 12, 5. *S* 1, 3, 40.

pōmārĭum, i, *n.* (pomum) Obstgarten *O* 1, 7, 14.

pōmārĭus, i, *m.* (pomum) Obsthändler, Oebster *S* 2, 3, 227.

pōmĭfer, fĕra, fĕrum, ('pomum' u. 'fero') obsttragend, obstreich, autumnus *O* 4, 7, 11. annus, d. i. Herbst *O* 3, 23, 8.

Pompēius Varus, [Voc. 'Pompeī' durch Synäresis zweisilb. *O* 2, 7, 5. s. *Z* § 11 g. E.], Jugendfreund u. Waffengenosse des Hor. im Heere des Brutus (rüstete sich nach der Schlacht bei Philippi, während Hor. nach Rom zurückkehrte, mit den letzten Ueberbleibseln der Partei des Brutus zu e. neuen Kriege, kehrte aber drei Jahre später, als Octavianus und Antonius Frieden schlossen u. allen Anhängern des Brutus Amnestie gewährten, wahrsch. wieder nach Rom zurück; doch s. 'Grosphus'[2]) *O* 2, 7, 5 fgg.

Pompĭlĭus, 1) s. 'Numa'. 2) Adj.: sanguis Pompilius (s. *Kr.* L. Gr. § 299, 2. *Z* § 492), ehrende Bezeichn. der Pisonen (s. 'Pisones'), da die calpurnische Familie, zu der diese gehörten, ihr Geschlecht e. überlieferten Sage nach (Plut. Num. 21) von Calpus, e. Sohne des Numa, ableitete *AP* 292 (wegen des Nom. st. Voc. s. Interj. 'ō' u. 'vos').

Pompōnĭus, i, *m.* e. ausschweifender Jüngling, von Hor. gelegentlich getadelt *S* 1, 4, 52.

pōmum, i, *n.* jede Baumfrucht, Obst, bes. 'Apfel', bei Hor. nur Plur., übh. 'Früchte' *Epd* 2, 17. *S* 2, 3, 258 u. 272; 4, 70; 5, 12.

[1]) Wie Ἀσίνιος Πωλίων oft b. Plutarch (*Bekk.*) neben Πολλίων b. Appian u. A., vgl. *Lachm.* zu Lucr. *p* 32.

[1]) S. Plin. *n. h.* 2, 37, 101 u. *Preller*'s 'Röm. Myth.' *p* 658.

[2]) Vgl. *Drumann*'s Gesch. Rom's I *p* 485.

pondus, ĕris, *n.* (pendo) Gewicht, Schwere, Last, tauri *O* 2, 5, 4. grave *Epd* 4, 18. auri et argenti, d. i. Masse, Klumpen *S* 1, 1, 41. Plur. von schweren Körpern: dextram porrigere trans pondera, über die Gewichte, d. i. über den mit Waaren, Maass od. Wage u. Gewichten beladenen Tisch hinweg dem auf dem Markte Ausstehenden die Hand reichen (*Or.* u. *Död.*[1]) *E* 1, 6, 51. 2) trp. Gewicht, Nachdruck, vom Verse: versus cum magno pondere missi, d. i. gleichwie mit e. Schleudermaschine geworfen, 'schwer auftreffend' (wegen der gehäuften Spondeen, wodurch Hor. zugleich den Klang und Ton der Verse des Ennius nachbildet) *AP* 260. p. addo nugis, lege Werth auf Possen (dadurch, dass man sie in e. zahlreichen Versammlung vorliest) *E* 1, 19, 42. sine pondere, vom Ausdrucke: matt und kraftlos *E* 2, 2, 112. v. Drama (fabula) in Bez. auf den Ausdruck: sine pondere et arte *AP* 310. vgl. 'modulus'.

pōno, pŏsŭi, pŏsĭtum, 3, 1) setze, stelle, lege hin u. dgl.: caespitem usw. *O* 1, 19, 14. funalia *O* 3, 26, 6. palmam (s. d.) sub pede *O* 3, 20, 11. mensam *S* 2, 3, 148. servabis positum onus, d. i. halte od. bewahre die Last (das Schriftpäcktchen) dann in der Lage, dass usw. (wo 'positum' m. 'serv.' e. Moment der Handlung mehr bezeichnet u. Fut. d. zweiten Pers. als Befehl u. mit Conj. d. 2 Pers. Präs. abwechselnd *E* 1, 13, 12 (vgl. *v* 2 u. 10). intus membranas, d. i. lasse innen (im Schreibtische) ruhen *AP* 389. m. 'in' u. Abl. (*Z* §489): carb. in caespite vivo, d. i. lege auf frischen Rasen *O* 3, 8, 3 (wo A. blos 'cesp. vivo' ohne 'in'). collum in pulvere (s. d.), strecke hin *O* 4, 6, 11. vgl. *S* 1, 3, 92. bldl.: hac lege in trut. pon. eadem (amicus), d. i. so wird er (der nachsichtige Freund) in Folge des von ihm beobachteten Gesetzes (dass man näml. bei überwiegenden Vorzügen des Freundes gegen dessen Fehler Nachsicht übt), wenn er von mir geliebt sein will, auf dieselbe Wage gelegt werden (wo *Hdf* u. *Stallb.* mit *Gesner* interp. u. verb.: amari si volet, hac lege etc.) *S* 1, 3, 72. Dah.: setze auf (einem Andern): apicem *O* 1, 34, 16. Bes. Speisen auf die Tafel, 'setze vor', pavones, merulas u. dgl. *S* 2, 2, 23; 4, 14; 6, 64; 8, 91. unctum (d. i. etwas Leckeres, doch s. 'unguo') *AP* 422. mit Nachstellung (*Anastrophe*) der zu 'pono' gehörigen Präp. [1]): positum ante . . pullum sust. (st. 'ante positum', wie Plaut. Men. *v* 274) *S* 1, 3, 92. vgl. 'post' zu Anf. arborem, 'setze', d. i. pflanze (vgl. 'statuo') *O* 2, 13, 1. voltum humi, senke zur Erde *O* 3, 5, 44. u. so: caput *S* 2, 8, 58. Pass.: circa Lares, zum Essen sich setzen od. lagern (v. Sclaven) *Epd* 2, 65. lepus sic positus, wenn er (erlegt) so daliegt *S* 1, 2, 106. nives positae, gefallener, liegender Schnee (Ov. Fast. 2, 72.) *O* 3, 10, 7. posita in medio, das nahe Vorliegende, Alles, was zur Benutzung freisteht (*τὰ ἐν μέσῳ κείμενα*), von den bessern Speisen, die dem Iccius von den Gütern des Agrippa zu Gebote standen (Gegs. der frugalen Kost: herbae et urticae) *E* 1, 12, 7. vgl. *S* 1, 2, 108. dcht.: artes infra se positae, tiefer stehende Vorzüge, in denen Andere tiefer stehen als er *E* 2, 1, 14. in freierer Bed.: vestigia, lenke die Schritte, betrete etw. *S* 2, 6, 101. übtr.: per vacuum *E* 1, 19, 21. 2) stelle aufrecht hin, bes. Bildsäulen, Denkmäler, auch von der Person selbst: alqm marmoreum, Jmd als Marmorstatue, errichte Jmdm e. Bildsäule aus Marmor [2]) *O* 4, 1, 20. vom Künstler: stelle her, liefere (nicht: 'stelle dar', gestalte): alqm hominem, deum *O* 4, 8, 8. Dah. gründe, baue, errichte, Städte usw.: Tibur *O* 2, 6, 5. domum *E* 1, 10, 13. aras *E* 2, 1, 16. nidum *O* 4, 12, 5. *b*) trp.: setze fest, bestimme: leges, ordne an, gebe (mit Bez. auf die Aufstellung der Gesetzestafeln, *τίθημι νόμους*) *S* 1, 3, 105. totum, d. i. gestalte, schaffe e. Ganzes *AP* 34. modum iambis, setze e. Ziel od. Ende (wie Verg. *A* 7, 129) *O* 1, 16, 3. signa praeceptis novis, fasse, versinnliche eine neue Vorschrift in eine gewisse Form (zur Bezeichn. des Verfahrens des Simonides in der Mnemonik, wobei man sich gewisser willkürlicher, aber analoger Vorstellungen od. Bilder, 'signa', für die dem Gedächtnisse einzu-

[1]) A. erkl.: 'über die mit Steinen und Balken zum Behuf e. Baues beladenen Karren hinweg' (*Pulman*) od. 'über den Schwerpunkt oder das Gleichgewicht des Körpers hinaus, also mit Gefahr zu fallen', wie b. Cic. de fato 10, 22 u. Ov. Met. 1, 13 (*Haupt* mit *Gesner* u. *Lachm.*), od. verstehen unter 'pondera' die Schwierigkeiten, welche der Faltenwurf der in die Toga gehüllten Hand beim Darreichen bereitet, viell. mit Rücksicht auf die an den Zipfeln der Toga als Verzierung befindlichen Blei- und Broncestückchen (*Fea*), od. 'die schweren u. dichten Menschenmassen mit ihrer wuchtigen Bewegung' (*Wieseler*) Ausführl. u. namentlich über e. von *TMommsen* (Jhrb. f. Phil. 1874 *p* 466 fgg.) aufgestellte Deutung ('Schrittsteine') s. *Dillenburger* im 'Philologus' XXXIV. 1876 *p* 697—709.

[1]) Auch in der class. Prosa b. Cic., s. ausführl. *Halm* zu Cic. p. Sulla *p* 79 (*ed. mai.* Lpz. 1845). Dageg. ziehen *Kirchn.* (I *p* 115) u. *Usener* (Rhein. Mus. 1869 *p* 345, letzterer mit Streichung von 'in') 'ante' zu 'sustulit'.

[2]) Ganz wie *ἵστημί τινα χαλκοῦν* b. Dem. Lept. § 110. *p* 339 *Wolf.*

prägenden Thatsachen u. Wörter bediente) *S* 2, 4, 2. centum milia huic signo, schätze dieses und jenes Bildwerk auf usw., bestimme den Werth dafür auf usw. *S* 2, 3, 23. 'nomen' m. Dat.: verleihe, gebe, verum nomen cui (wie τίθεμαί τινι ὄνομα), bezeichne Jmd mit seinem richtigen Namen[1]) *E* 1, 7, 93. dcht. von d. Tugend (virtus, d. i. dem Gefühle für das sittlich Gute) *S* 1, 3, 42. zugleich m. Dat. des Präd. (*Z* §421. Anm. *M* §246. A. 2[2]): nomen cui insano, d. i. gebe Jmdm den Namen eines Rasenden, nenne Jmd einen Rasenden *S* 2, 3, 47 fg. *b*) übh. gebe, gewähre, schenke, v. Iuppiter, im Gegs. v. 'aufero' *E* 1, 18, 111. 3) stelle, bringe, versetze wohin (bei Cic. de amic. 23, 87 'colloco'): Thebis, Athenis, d. i. nach Th. usw. *E* 2, 1, 213. mit fg. 'ubi' u. 'sub curru Solis' *O* 1, 22, 17 u. 21. *b*) trp. setze unter etw., reihe ein, zähle: alqm inter vatum choros *O* 4, 3, 15. inter veteres *E* 2, 1, 43. in gente Meneni *S* 2, 3, 287. 4) lege von mir, bei Seite, lege ab od. nieder (gew. 'depono'): arcum humeris, d. i. von der Schulter *O* 3, 4, 60. telum *S* 2, 1, 43. clitellas *S* 1, 5, 47. bldl.: secures (Gegs. 'sumo') *O* 3, 2, 19. ebenso: fasces *E* 1, 16, 35. fulmina (v. Iuppiter, wie in der schlichten Prosa 'arma') *O* 1, 3, 40. ungues, d. i. beschneide *AP* 297. dcht.: freta, d. i. lasse die Wogen sich legen, ebene, v. Winde (der auch dieses zu thun vermag, s. 'tollo') *O* 1, 3, 16. *b*) übtr.: insignia morbi *S* 2, 3, 254. versus, d. i. gebe das Dichten auf *E* 1, 1, 10. superbiam *O* 3, 10, 9. amorem, entsage *AP* 469. iram (Gegs. 'colligo') *AP* 160. alqd aequo animo (d. i. ohne dass es dich verdriessen darf) *S* 2, 3, 16. u. so *E* 1, 10, 31. moras, lasse, lasse ruhen *O* 4, 12, 25. bella, d. i. beendige die Kriege od. Kriegsarbeit (in Bez. auf die Perserkriege, nach deren Beendigung zugleich mit der politischen Freiheit Kunst und Wissenschaft, bes. in Athen, zur Blüthe gelangten) *E* 2, 1, 93. ellipt.: verzichte auf etw., gebe wieder zurück (näml. den Ruhm der Tugend u. Weisheit) *S* 1, 16, 35. Bes. *b*) lege etw. ab, um es einer Gottheit zu weihen (ἀνατίθημι) *O* 3, 26, 6. *c*) lege als Kapital nieder, 'lege an', leihe aus auf Zinsen od. Interessen: nummos in fenore *S* 1, 2, 13. *AP* 421. pecuniam (s. 'Calendae') *Epd* 2, 70. *β*) trp.: otia recte, d. i. wende an, benutze *S* 2, 7, 113.

pons, pontis, *m.* (πάτος, Pfad, Steg) Brücke *S* 1, 5, 45. 2, 2, 32; 3, 36.

Pontĭcus, 3, Ποντικός, zur Ldsch. Pontus an der Nordküste Kleinasiens am Schwarzen Meere gehörig: pinus (dort gezimmert, weil die Bergwälder daselbst das beste Schiffsbauholz lieferten) *O* 1, 14, 11.

pontĭfex, fĭcis, *m.* ('pons', d. i. in weiterer Bed. 'Pfad', u. 'facio'[1]) Priester in Rom, mit der Aufsicht über den ganzen öffentlichen u. Privatgottesdienst, über das Opferwesen usw. (*O* 3, 23, 12), von dem Collegium auf Lebenszeit gewählt, dessen Oberhaupt, 'Pontifex maximus', am Abhange des palatinischen Hügels unterhalb des Vestatempels seinen Wohnsitz hatte (*O* 3, 30, 9) u. zugleich die Aufzeichnung der wichtigsten Begebenheiten jedes Jahres, die 'annales maximi', besorgte, dah.: pontificum libri *E* 2, 1, 26. Die Festmahle dieser Priester wurden wegen ihrer grossen Pracht fast zum Sprchw. *O* 2, 14, 28. 2) sarkastisch, wie unser 'Priester', d. i. ein gründlich Eingeweihter: Esquilini venefici *Epd* 17, 58.

pontus, i, *m.* (πόντος) Meer, bes. das hohe, die offene See *O* 1, 12, 31. 3, 3, 38 u. ö.

pŏpellus, i, *m.* (Dem. von 'pŏpulus') Volk, bes. verächtl. das niedere od. gemeine *E* 1, 7, 65.

pŏpīna, ae, *f.* (Wurz. πεπ in πεπτός, πόπανον, Opferkuchen, verw. mit 'coquina') Garküche, wo namentlich gekochte, meist aus den Abfällen der Opfer bereitete Speisen verkauft wurden u. nur Leute aus der niedrigsten Volksklasse verkehrten, dah.: inmunda *S* 2, 4, 62. uncta (s. 'unguo') *E* 1, 14, 21. Dav.

pŏpīno, ōnis, *m.* Besucher von Garküchen, d. i. Schlemmer, Prasser, als Schimpfwort *S* 2, 7, 39.

pōples, ĭtis, *m.* Kniekehle, v. Mars: nec parcit iuventae poplitibus etc. (da man dem fliehenden Feinde die Sehnen in den Kniekehlen zerhieb u. ihn so liegen liess, s. Verg. *A* 9, 763 u. Liv. 22, 48, 4.) *O* 3, 2, 16. poplite contento (nach den Schol., *Teuffel* u. A. mit 'miror' zu verb., von Davus, der staunend beim Anblick des

[1]) Aehnl. Eur. Iphig. Taur. 499 (484) fg. u. Plaut. Pers. 4, 4, 94. s. *Porson* Advers. *p* 229 *ed. Lips.*

[2]) Ebenso bei 'do nomen' *S* 1, 3, 57 (doch s. do', 1, *b.*); bei 'addo' u. 'facio n.' Verg. *A* 1, 167. *G* 4, 271. bei 'indo n.' Vell. P. 2, 20, 2. Plaut. Rud. 4, 2, 29 (837. Bisw. m. Genet. des Eigennamens Vell. P. 1, 11, 2. 2, 11, 2. Auch tritt der Eigenname in gleichem Casus appositionell zu 'nomen', s. Liv. 1, 1 *extr.* 35, 47, 5. Verg. *A* 3, 18 u. 693.

[1]) Da den 'pontifices' bei der Oberaufsicht über das Sacralwesen zugleich die Fürsorge für die Wege bei Processionen oblag, s. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 119 fgg. 513 fgg. *Lange*'s Röm. Alterth. I *p* 298[2] fgg. u. bes. *p* 319.

Bildes auf die Fussspitzen od. Zehen sich erhebt, um über die übrigen Gaffer hinwegsehen zu können, vgl. 'contendo') *S* 2, 7, 97.

Pōplĭcŏla, ae, *m.* ('populus' u. 'colo', eig. Volksfreund) b. Hor. ehrender Bein. des hochgefeierten Messalla (s. d.) Corvinus *S* 1, 10, 29.

pŏpŭlāris, e, (pŏpŭlus) zum Volke gehörig, strepitus, des Volkes im Theater *AP* 81. aura, 'Volksgunst' *O* 3, 2, 28. 2) zu demselben Volke gehörig: puellae, d. i. Jungfrauen des Landes *O* 2, 13, 25.

pōpŭlĕus, 3, (pōpŭlus) zur Pappel gehörig: corona, von Pappellaub (da die Pappel dem Herkules heilig war, dem man vor dem Antritt einer Reise als ἡγεμών opferte, weil auch er die Länder der Erde durchwandert hatte [1]) *O* 1, 7, 23.

pŏpŭlo, 1, verwüste, veröde, arva *O* 3, 5, 24. von

1 pŏpŭlus, i, *m.* (πλέως, πολύς, 'pleo', 'plenus') Volk als zu e. Staate vereinigte Masse ohne Rücksicht auf Stand usw. *O* 1, 2, 46; 21, 14; 35, 14. 3, 2, 24. Bes. *b*) als dritter Stand in Rom, von den Plebejern od. Bürgerlichen, im Gegs. zu den Patriciern u. Rittern, 'Volk', 'grosse Menge' *O* 2, 17, 25. 3, 5, 52. *S* 1, 5, 65. Bisw. im verächtl. Sinne: 'Pöbel', gemeines od. niederes Volk *O* 1, 1, 32. 2, 2, 19. *S* 2, 3, 128. *E* 1, 6, 59 (vgl. 'differtus') u. o. 2) übh. das e. Herrscher untergebene 'Volk', Priami *S* 2, 3, 195.

2 pōpŭlus, i, *f.* Pappel, Pappelbaum *O* 2, 3, 9 (vgl. 'albus'). zur Markirung der Grenze *E* 2, 2, 170. um die Weinreben daran zu ziehen (s. Varr. de re rust. 6, 4) *Epd* 2, 10.

porca, ae, *f.* (porcus) Schwein (weibl. Geschlechts), bes. junges, Ferkel *O* 3, 23, 4.

Porcĭus, i, *m.* Gast des Nasidienus, durch seine Gefrässigkeit berüchtigt *S* 2, 8, 23.

porcus, i, *m.* (πόρκος) Schwein (zahmes) *E* 1, 7, 19. bes. junges, 'Ferkel', als Opfer für die Götter *E* 1, 16, 58. für den Genius, für die ländl. Laren u. die Tellus *O* 3, 17, 15. *S* 2, 3, 165. *E* 2, 1, 143. *b*) als Schmähwort zur Bezeichnung der Epikureer (vgl. 'sus') *E* 1, 4, 16.

porgo, zusgez. Form st. porrigo, s. zu 'perdo' *not.*

Porphȳrĭon, ōnis, *m.* Πορφυρίων, ein Gigant, der im Kampfe gegen die Götter durch Iuppiter u. Apollo od. Herkules seinen Tod fand (Pind. Pyth. 8, 17) *O* 3, 4, 54.

[1]) Vgl. *Hartung*'s 'Relig. d. Röm.' II *p* 25 fgg.

1 porrīgo, rexi, rectum, 3, ['porgitur' st. 'porrigitur', s. 'perdo' *not.*] (ὀρέγω, *recke, strecke*) strecke, dehne, breite vor mir aus, dextram trans pondera (s. 'pondus') *E* 1, 6, 52. iugulum (um theils die Haltung des Aufmerksamen, theils das Bild des unglücklichen Zuhörers darzustellen, der gleichs. den Todesstreich empfängt) *S* 1, 3, 89. vgl. *S* 1, 8, 5. Bes. Part. 'porrectus', *α*) hingestreckt (der Länge nach), gelagert, v. Menschen u. Thieren *O* 3, 10, 3. *S* 2, 3, 112; 6, 88 u. 106. ähnl.: praeda curvo litore, vom Körper des Mävius als Beute für die Raubvögel *Epd* 10, 22. v. Fischen auf der Speiseschüssel: catino, in patina *S* 2, 2, 39; 8, 43. dcht. von Hor. in Bez. auf dessen Schriften: capsâ apertâ (wie der Leichnam auf e. Bahre) *E* 2, 1, 268. *β*) von Ländern u. Gegenden: locus porrectus plani spatiis (v. Ithaka), d. i. Ebenen *E* 1, 7, 42. dcht. von Italiens Macht u. Grösse (maiestas), 'ausgedehnt': ad ortus solis etc. *O* 4, 15, 15. *b*) übtr. 'erweitere', 'vermehre': parva vectigalia (Einnahmen, Einkünfte) *O* 3, 16, 40. 2) reiche dar, biete an, poma puero *S* 2, 3, 258. pocula *E* 1, 18, 92. ilia rhombi *S* 2, 8, 30. *b*) von d. Zeit: gewähre, spende *O* 2, 16, 32.

2 porrīgo, ĭnis, *f.* (viell. *Metathesis* v. 'prurigo' [1]) e. Krankheit der Kopfhaut: Grind, Schorf *S* 2, 3, 126.

porrō, Adv. (πρό, pro, πόρρω) räuml.: fürder, vorwärts, fürbass, m. 'nitor' verb. (wie m. 'ire' Liv. 9, 2, 8. m. 'pergere' Cic. de fin. 4, 27, 75) *E* 1, 13, 18. 2) zur Bezeichn. des logischen Zusammenhanges in der Rede, dah. in der Aufzählung: sodann, ferner, weiter *E* 1, 6, 34; 16, 62. bei vorausgeh. 'dein' *S* 1, 3, 101.

porrum, i, *n.* od. **porrus**, i, *m.* (πράσον) Porree, Lauch, ein Zwiebelgewächs, als frugale Speise *E* 1, 12, 21.

Porsēna, ae, *m.* [verkürzt auch bei Mart. 1, 22, 6 u. Sil. It. 8, 391. 408 u. ö.; b. Verg. u. A. 'Porsēna' od. 'Porsenna' [2]] (Πορσήνας, Πορσίνας) Kön. von Clusium in Etrurien, der, um den vertriebenen Tarquinius wieder einzusetzen, Rom belagerte u. hart bedrängte, aber in Folge des Muthes des Mucius Scävola friedlich sich zurückzog *Epd* 16, 4.

porta, ae, *f.* (περάω, πόρος) Thor, Pforte, urbium *O* 3, 16, 14. non clausae, apertae (als Zeichen der Sicherheit u. friedlichen Ruhe) *O* 3, 5, 23. *AP* 199.

[1]) S. *Bücheler* Jhrb. f. Phil. 1872 *p* 117.

[2]) Porsīna Liv. 2, 9, 1 u. oft b. *Hertz*, vgl. *Lachm.* zu Lucr. *p* 37; *Corssen* 'Auspr.' I *p* 371. *Schwegler* 'Röm. Gesch.' II, 1. *p* 52. *not.* 1.

bildl. von d. Thoren der Träume (ὀνείρειαι πύλαι b. Hom., s. 'eburnus') *O* 3, 27, 41. dcht. übtr.: belli (wobei das Bild von den geöffneten Pforten des Ianustempels entlehnt), m. 'postes' verb. (wie Verg. *A* 1, 294 u. 7, 622) *S* 1, 4, 61.

portentum, i, *n.* (portendo) jede ausserordentliche Erscheinung, dcht. v. den thessal. Zaubergestalten *E* 2, 2, 209. 2) concr. Wundergeschöpf, Ungeheuer, Unthier *O* 1, 22, 13. *E* 2, 1, 11.

porticus, ūs, *f.* (porta) bedeckter Säulengang, Halle (an öffentl. u. Privatgebäuden angebracht u. zum Theil mit Bildsäulen u. Ruheplätzen versehen, für Vornehme u. Geringe zum Lustwandeln, bes. in der Regenzeit u. bei starker Hitze) *O* 2, 15, 16. *S* 1, 4, 34. *E* 1, 1, 71 (s. 'fruor'). Agrippae (auch: p. Vipsania), von Agr. zum Dank für die Seesiege dem Neptun geweiht u. seit 25 v. Chr. dem öffentl. Gebrauch übergeben, dah. e. sehr besuchter Spaziergang *E* 1, 6, 26. Bes. *b*) die durch Polygnōtus Wandgemälde berühmte Halle in Athen, ποικίλη (στοά), worin Zeno aus Kitium, der Stifter der daher benannten stoischen Philosophie, u. dessen Nachfolger lehrten *S* 2, 3, 44.

porto, 1, trage, (Wurz. πορ in ἔπορον) onus u. dgl. *S* 1, 6, 99 u. ö. alqd manibus *S* 2, 3, 303. humeris, auf der Schulter *S* 1, 5, 90. cadavera in arca, trage weg, schaffe fort *S* 1, 8, 9. fustes, trage heim, schleppe nach Hause *O* 3, 6, 41. vom Pferde: alqm, d. i. reite *E* 1, 17, 20. übtr.: in mare Creticum *O* 1, 26, 3. *b*) übh. führe od. bringe wohin, m. Part. Fut. Pass.: puerum Romam docendum artes, d. i. um ihn in den Künsten unterrichten zu lassen (vgl. 'doceo' 1, *a*) *S* 1, 6, 76.

portus, ūs, *m.* (πορθμός) Hafen *O* 1, 14, 3. 4, 14, 35 u. ö.

posco, pŏposci, 3, (mit 'peto' verw.) begehre, bitte mir aus, fordere, verlange (gew. mit Entschiedenheit im Gefühle des Rechts): alqd *S* 2, 8, 35. *E* 1, 13, 13 u. o. veniam, opem *S* 1, 3, 75. *E* 2, 1, 78 u. 134. v. sachl. Subj., vom Leben: pauca (s. d.) *O* 2, 11, 5. quantum res poscet, d. i. so viel als das Bedürfniss fordert, als ich bedarf *E* 2, 2, 190. altera res poscit opem alterius (s. 'alter') *AP* 411. Pass. von e. Bühnenstücke, d. i. zur Wiederaufführung begehrt werden, Beifall ernten *AP* 190. Mit doppelt. Acc. (nach griech. Weise, s. *Z* § 393. *M* § 228, *b*. αἰτέω τινά τι *Buttm.* Gr. Gr. § 131, 5), fordere von Jmdm etw.: alqm quinque talenta *S* 2, 7, 90. deos Quinctilium *O* 1, 24, 12. quid dedicatum poscit Apollinem vates, was verlangt der Sänger von Apollo (s. d.) bei der Weihe seines Tempels (s. 'dedico') *O* 1, 31, 1. m. Acc. u. Inf. (*Z* § 613) *AP* 339. seu poscat agna (näml.: sibi immolari) *O* 1, 4, 12. Bes. *b*) fordere zu etw. auf, poscimur, v. Dichter (von der inneren Aufforderung zum Dichten, wie b. Ov. Met. 5, 333, nach A. von der Aufforderung zur Herausgabe der sämmtlichen Gedichte od. Verfassung e. längeren Ode) *O* 1, 32, 1.

Pōsilla, s. Pusilla.

possessor, ōris, *m.* Besitzer, Herr *E* 1, 2, 49. von

possĭdĕo, sēdi, sessum, 2, ('pot-is' u. 'sedeo') besitze, alqd *O* 4, 9, 45. *S* 2, 3, 236.

possum, pŏtŭi, posse, ('pot-sum' vom St. *pot*, s. 'potis') kann, vermag, bin im Stande, m. Inf. (*O* 1, 27, 22. vgl. 'nego'), der jedoch oft aus dem Zushge zu erg.: quodcunque potest, näml. 'trahere' *S* 1, 1, 34. unde potest (defluere, vgl. 'unde') *O* 1, 28, 28. potes nam (solvere) *Epd* 17, 45. si possis (facere) *E* 1, 1, 66. si potes etc., d. i. wenn du dich entschliessen kannst usw. *E* 1, 5, 1. quid potuere maius, d. i. was konnten sie Verruchteres ausführen *O* 3, 11, 30. im Gegs. zum Wollen: si vis, potes *S* 2, 6, 39. si quantum cuperem, possem quoque (als Entschuldigung des geringen Maasses der Kräfte, vgl. *S* 2, 1, 12) *E* 2, 1, 257. Dah. oft scheinbar abs. m. Objectsacc. (wobei ein allgem. Begr., wie 'facere' u. dgl., zu erg.[1]): vermag etw., richte etw. aus u. dgl. *O* 1, 26, 10 (*BM* st. 'prosunt'). 3, 5, 48. 4, 4, 27; 14, 9. *E* 1, 2, 17; 9, 6; 12, 19. *AP* 410 (*BPHM* st. 'prosit'). Bisw. im Ind. des Präter. mit Inf. Perf. (zur Bezeichn. der vollendeten Handlung, *Kr.* L. Gr. § 463. *M* § 407): poteras dixisse, eig. du konntest es schon gesagt haben, d. i. du weisst es schon (als Aufmunterung des Lehrers) *AP* 328.

post, Adv. [in der Tmesis 'post omnia ponas' *S* 1, 1, 86. s. 'pono'] 1) Adv., eig. räuml. 'hinten', bes. zeitlich: nachher, hernach, später *S* 1, 3, 102; 4, 88. *AP* 76 u. 111. post paulo (*Z* § 477[2]), bald nachher od. darauf *O* 3, 20, 3. *S* 1, 2, 120. nono post mense (*Z* § 476) *S* 1, 6, 61. — 2) Präp. m. Acc. räuml.: hinter *O* 3, 1, 40. *S* 1, 6, 40; 8, 36. *E* 1, 10, 49. *b*) von der Zeit: nach, post certas hiemes u. dgl. *O* 1, 13, 35. Bisw. mit e. gewissen Kürze (einem Satze mit 'postquam'

[1]) S. *Seyffert* zu Cic. de amic. *p* 177 u. 372.

[2]) Auch b. Caes. *b. G.* 7, 60, 4. *b. c.* 1, 20, 4. Sal. Cat. 18, 3. Iug. 56, 3. 75, 5 u. o. post non multo C. Nep. Paus. 3, 1. post aliquanto Cic. Orat. 30, 107. post paullum Caes. *b. G.* 7, 50, 6.

gleich[1]): post vina, d. i. sobald der Wein genossen, nach dem Genusse des Weines *O* 1, 18, 5. post te, v. Weinkrug: nach deinem Genusse *O* 3, 21, 19. vgl. *S* 2, 4, 60. post sidera Caprae, nach dem Aufgange der Ziege *O* 3, 7, 6. post hoc, darnach, hierauf, nachher *O* 4, 4, 45. *S* 2, 2, 123. *E* 2, 1, 175; 2, 28. post haec *E* 1, 8, 13. 2, 39. 3) von der Reihenfolge oft mit Bez. auf Rang u. Werth, nach *O* 1, 12, 33. 4, 13, 21. *S* 1, 6, 55. *AP* 278 u. 401. *E* 1, 1, 54. erat post Chloën, d. i. stand der Chl. nach, wurde ihr nachgesetzt *O* 3, 9, 6. Dav.

postĕrus, ĕra, ĕrum, [Comp. posterior, Sup. postremus] v. der Reihenfolge: nachfolgend, hinter, verbum facio posterius (Gegs. 'prius'), d. i. stelle an's Ende *S* 1, 4, 59. postremus, d. hinhinterste, letzte (Gegs. 'primus') *E* 1, 6, 48. 2) der Zeit nach folgend, kommend, künftig, lux *S* 1, 5, 39. dies *O* 1, 11, 8. aetas *E* 2, 1, 42. tempestas, d. i. das Wetter des folgenden Tages *S* 1, 5, 96. laus, d. i. Ruhm bei der Nachwelt, überlebender Ruhm (s. 'recens') *O* 3, 30, 7. Sbst.: posteri, 'Nachkommen', 'Nachwelt' *O* 2, 19, 2. *Epd* 9, 11. *b*) postremum, Adv.: zuletzt *S* 2, 2, 132 (wo früher 'postremo').

post-gĕnĭtus, 3, nachgeboren, Sbst. 'Nachkomme' *O* 3, 24, 30.

post-hac, Adv. nachher, dann *S* 2, 2, 107; 3, 297.

postīcum, i, *n.* (post) Thür im Hintertheile des Hauses (Gegs. zu 'ianua', die in's Atrium führte), 'Hinterthür' *E* 1, 5, 31.

postis, is, *m.* (verw. m. 'pono') Pfoste, Pfeiler, Säule zur Ausschmückung des Atriums (s. 'novus') *O* 3, 1, 45. an Tempeln *O* 4, 15, 8. Herculis, d. i. des Tempels des Herkules *E* 1, 1, 5. Bes. *b*) Thürpfoste, dcht. Thür *Epd* 11, 21. belli (s. 'ferratus' u. 'porta') *S* 1, 4, 61.

post-mŏdŏ, [mit auslautendem kurzen *ŏ* gew. bei d. class. Dichtern[2])] Adv. hernach, später, dann *S* 2, 6, 27. 'gar bald' *O* 1, 28, 31 (mit 'nocituram' zu verb.).

post-pōno, 3, setze nach, alqd m. Dat. *E* 1, 18, 34. in d. Tmesis *S* 1, 1, 86.

post-quam, Conjunct. eig. bei zeitbestimmenden Vergleichungssätzen: nachdem, seitdem, als, meist m. Perf. Ind. *O* 2, 4, 9. *Epd* 17, 13. *S* 1, 4, 60. auch m. dem histor. Präs. st. des Perf. in Bez. auf ein Präs. im Hauptsatze (s. *Kr.* L. Gr. § 637, 5[1]), der erst *v* 18 folgt: p. nil int. utr. convenit... Br. praet. par pugnat, d. i. da sie gegenseitig sich nicht verständigen . . . machen Beide den Streit vor Gericht aus *S* 1, 7, 9.

postremo od. **postremum,** Adv., s. posterus.

postŭlo, 1, (verw. m. 'posco') fordere, begehre, m. fg. 'ne' *S* 1, 3, 74. ebenso *S* 1, 3, 51. 2, 5, 17. *b*) dcht. übtr. v. sachl. Subj., wie von e. Orte, d. i. wohin rufen, einladen *O* 2, 6, 22.

Postŭmus, i, *m.* e. uns sonst unbek. Römer, an den *O* 2, 14 gerichtet ist.

pŏtens, entis, (eig. Part. v. 'possum') vermögend, fähig zu etw., etw. beherrschend, über etw. gebietend: m. Gen. (*Z* § 436): lyrae, von d. Muse *O* 1, 6, 10. Cypri (*Κύπρου μεδέουσα*, von der meergeborenen Venus als Verleiherin einer glücklichen Fahrt, vgl. *O* 3, 26, 5) *O* 1, 3, 1. maris *O* 1, 5, 16. silvarum, v. Diana *CS* 1. Naïadum, mächtiger Beherrscher, Hort. der N. (von Bacchus) *O* 2, 25, 14. übtr.: p. sui, d. i. sich selbst beherrschend, seiner selbst mächtig (*ἐγκρατὴς ἑαυτοῦ*) *O* 3, 29, 41. dcht.: potentior largis muneribus aemuli (d. i. 'quam munera larga aem.', Constr. wie *O* 3, 16, 10. s. *M* § 304. A. 2.), über die reichen Geschenke des Nebenbuhlers den Sieg davon tragend *O* 4, 1, 17 (wo Neuere: larg*i* . . aemuli, s. 'largus'). 2) übh. mächtig, gewaltig, einflussreich, wirksam, mit Abl.: muneribus Veneris, durch usw. (s. 'Venus') *O* 4, 10, 1. centum oppidis, von Kreta (*ἑκατόμπολις* b. Hom. Il. 2, 649) *O* 3, 27, 23. virtute, armis etc., v. Latium *AP* 289. Roma *E* 2, 1, 61. manus (Heerschaaren) *CS* 53. amicus *O* 2, 18, 12. *E* 1, 18, 44 u. 86. civis *Epd* 2, 8 (vgl. 'limen'). vates (sofern die Dichter Unsterblichkeit zu verleihen vermögen) *O* 4, 8, 26. matrona, d. i. im Hause gebietend, angesehen *AP* 116. Gegs. zu 'humilis' *O* 3, 30, 12. *b*) von Sachen u. Abstr.: domus *O* 1, 35, 23. aurum potentius ictu fulm. (d. i. quam ictus fulm.) *O* 3, 16, 10. natura *S* 2, 1, 51. Iustitia *O* 2, 17, 15. Dav.

pŏtenter, Adv. (wohl zuerst b. Hor.) nach Kräften, nach dem Maasse der Kraft: cui lecta pot. erit res, d. i. wer nur erst den Stoff nach dem Maasse seiner Kraft ('materia viribus aequa' vorh.) gewählt hat (also 'mit Selbstbeherrschung, indem er sich von einem

[1]) Selten in Prosa, s. *Binsfeld* 'Rhein. Mus.' 1871 *p* 313.

[2]) S. *Kühn.* Ausf. Lat. Gr. I *p* 66, 8.

[1]) Verg. *A* 1, 154. 12, 861. *Buc.* 1, 31. vgl. Liv. 21, 13, 4. *Brix* zu Plaut. Capt. prol. 22. *Lorenz* zu Plaut. Most. 1, 2, 77.

Thema fern zu halten weiss, dem seine Kräfte nicht gewachsen sind' *Krüg.*) *AP* 40.

pŏtestas, ātis, *f.* (possum, s. d.) Vermögen etw. zu thun, Macht, Gewalt, iusta *S* 2, 7, 62. aequa, gleiche Berechtigung, Befugniss *AP* 10. Bes. *b*) politische Gewalt, Herrschaft: Tulli *S* 1, 6, 9.

pōtĭo, ōnis, *f.* (poto) Trank, bes. Zauber- od. Liebestrank (φίλτρον) *Epd* 5, 73.

1 pŏtĭor, tītus sum, 3, (potis) Dep. bemächtige mich einer Sache, erlange, m. Abl.: divitiis *O* 2, 3, 20.

2 potior, s. potis.

pŏtis, e, (St. ποτ in δεσ-πότ-ης u. dgl.) vermögend, m. 'sum' verb., vermag, bin im Stande: dum p. (näml. 'es'), d. i. so lange es die heitere Witterung gestattet *O* 3, 17, 13. — 2) Comp. potior, d. i. vorzüglicher, mehr bevorzugt, begünstigter, vom Nebenbuhler *O* 3, 9, 2. puella *E* 1, 5, 27. Sbst.: Günstling *Epd* 15, 13. der Edlere, Bessere *S* 2, 5, 76. *b*) oft von Sachen u. Abstr.: vorzüglicher, besser, lieber u. dgl.: locus *E* 1, 10 u. 14. merum *O* 2, 14, 28. 'pane egeo mellitis potiore pl.' st. 'quam mellitae placentae sunt', d. i. begnüge mich mit Brod, das mir nun lieber ist als Honigfladen (Constr. s. zu 'potens', 1.) *E* 1, 10, 11. ales, günstigere Vorbedeutung *O* 4, 6, 23. militia *S* 1, 1, 7. libertas *E* 1, 10, 39. sententia *Epd* 16, 17. *E* 1, 17, 17. m. 'sum' verb., d. i. gelte mehr, stehe höher *E* 1, 6, 64. Dav.

pŏtĭus, Adv. vielmehr, mehr, eher, lieber, b. Zeitw. *O* 1, 2, 49; 18, 6. 2, 9, 19 u. o.

pōto, 1, (Wurz. πο in πίνω, äol. πώνω, πέπωκα) trinke (mit starken Zügen), zeche, festis diebus usw. *S* 2, 3, 143; 8, 3 u. ö. post hoc ludus erat pot. culpâ magistrâ, eig.: nachher war das Trinken eine Erholung, diente es zur heiteren Geselligkeit (über den Infin. als Subj. s. *M* § 388, *a*), d. i. nach dem Essen trank man gemüthlich und zwanglos, wobei Jeder wegen Ueberschreitung des rechten Maasses die Schuld sich selbst zuzuschreiben hatte [1]) *S* 2, 2, 124) 2) tr. trinke etw., Sabinum, mit Abl.: modicis cantharis, aus (mit) mässigen Krügen *O* 1, 20, 1 (wo Fut. 'potabis', wie oft bei Hor., mit milderer Betonung zum Ausdr. des Wunsches *Kr.* L. Gr. § 464. A. 4 u. 549. A. 5 *p* 602. *M* § 384. Anm. *Z* § 586). acetum *S* 2, 3, 117. *b*) übtr. sauge ein, ziehe in mich (wie πίνω): vellera fucum potantia, d. i. getränkt, gefärbt mit usw. *E* 1, 10, 27.

pōtor, ōris, *m.* (St. *po* in 'poto') Trinker, bes. 'Weintrinker', 'Zecher', Falerni *E* 1, 18, 91. vgl. *S* 2, 4, 59; 8, 37. dcht. zur Bezeichn. der 'Anwohner' e. Flusses (s. 'bibo', 1): Rhodani *O* 2, 20, 20. Scherzhaft: aquae (Gegs. 'vinosus'), Wassertrinker, zur Bezeichn. dessen, der geistlos, grosser Gedanken unfähig ist[1]) *E* 1, 19, 3.

pōtus, 3, (St. *po* in 'poto') 1) activ. der (reichlich) getrunken hat: largius aequo *E* 2, 2, 215. Dah.: betrunken, berauscht *O* 4, 13, 5. *S* 1, 3, 90; 4, 88. 2, 3, 255. *AP* 224. auch mit dem Begr. hoher Begeisterung *E* 1, 19, 7. 2) pass. geleert, ausgetrunken, vom Kruge (cadus): faece tenus *O* 3, 15, 16.

prae, Präp. m. Abl., vor, trp. 'in Vergleich mit' usw., 'gegen' (*Z* § 310) *E* 1, 11, 4.

praebĕo, bŭi, bĭtum, 2, ('prae' u. 'habeo') halte etw. vor od. hin, aurem votis, 'leihe' *S* 1, 1, 22. 2) übtr. reiche od. biete dar, gewähre, gebe, domum (Obdach) *O* 3, 19, 7. tectum et ligna *S* 1, 5, 46. frigus *O* 3, 13, 2. vinum *E* 1, 14, 24. aquam (s. d.) *S* 1, 4, 88. culinam (von dem, der die Bewirthung Jmds übernimmt) *S* 1, 5, 38. sumptus *S* 1, 6, 30. v. Iuppiter: brumas *O* 2, 6, 17. *b*) trp. biete dar, gebe usw.: spectacula *E* 2, 1, 198. exemplum, consilium *O* 4, 11, 26; 14, 34. usum *S* 1, 1, 73. scurrantis speciem, d. i. gebe den Lustigmacher ab, spiele den L. *E* 1, 18, 2.

prae-cānus, 3, vor der Zeit od. frühzeitig ergraut, von Pers. *E* 1, 20, 24.

prae-cēdo, cessi, cessum, 3, gehe od. schreite voran *O* 2, 17, 11. *S* 1, 9, 42. praecedentibus insto (s. d.) *E* 1, 2, 71. quaecunque praecedet fera, d. i. jedes vor mir aufspringende Wild *Epd* 6, 6.

[1]) Mit komischer Anspiel. auf den 'magister convivii', der bei den glänzenden städtischen Gelagen die Zahl der Becher für Jeden bestimmte, überlässt hier Hor. der Schuld selbst (culpa, vgl. Cic. Parad. 3, 3) als 'magistra conv.' jene Bestimmung, wie bereits Porphyrion richtig andeutet: 'si quando libere potare volebant antiqui, dicebant se magistram facere culpam' und *Ilgen* in 'Animadvv. in carmen Virgil., quod Copa dicitur' (Halle 1820) *p* 15 fgg. ausführlich erörtert. Daher ist weder bei ludus an ein wirkliches uns unbekanntes Spiel (*Wiel.*, *Web.*, *Död.*), noch bei culpa an e. Verstoss gegen die ländliche Sitte beim Trinken (*Hdf*, *Teuffel*, *Krüg.*) zu denken u. ebenso wenig einer Veränderung von culpa in *cupa* (d. i. 'dolium', vgl. Cic. Brut. 83, 288 u. Hor. Epd. 2, 47), wie *Lambin*, od. in *copa* (d. i. Kellnerin), wie *Bentl.*, od. gar in *nullo . . magistro*, wie *Herwerden* (Mnemos. 1873 I *p* 427) vorschlägt, eine weitere Bedeutung beizulegen.

[1]) Bes. in Bez. auf 'Cratinus' (s. d.), s. Com. gr. fr. II *p* 119. *n.* 6 *Mein.* vgl. Demosth. Phil. 2. § 30. de falsa leg. § 46.

praeceps, cĭpĭtis, ('prae' u. 'caput') kopfüber, jählings, dedit se praecipitem tecto, d. i. stürzte sich hoch vom Dache herab *S* 1, 2, 41. dcht. v. Flüssen: sich herabstürzend (s. 'Anio') *O* 1, 7, 13. v. Winden: daherbrausend, einherstürmend (ἐπαΐζων, λάβρος): Africus *O* 1, 3, 12. — 2) trp. rasch, eilig, verb. m. 'feror', stürze jählings dahin, lasse mich fortreissen von usw.: per mala *S* 1, 4, 30. auch: facundia, von der Kühnheit der Sprache *AP* 217. *b*) oft mit dem Begr. rascher u. grosser Gefahr: alea, in's Verderben stürzend, 'verwegen' (*Död.*) *E* 1, 18, 21. Sbst.: levo aegrum ex praecipiti, d. i. rette aus der Lebensgefahr, vom Tode (discrimen vitae) *S* 2, 3, 293.

praeceptum, i, *n.* (praecipio) oft Plur. Vorschrift, Lehre *S* 2, 4, 11. 95. vgl. *S* 2, 4, 2 (s. 'pono', 2, *b*).

praecīdo, cīdi, cīsum, 3, (caedo) schneide vorn ab, trp.: causam belli, wie unser 'die Spitze abbrechen', d. i. entferne, benehme den Grund zum Kriege (durch Zurückgabe der Helena, die Paris verweigerte) *E* 1, 2, 9.

prae-cingo, 3, schürze auf, gürte, bes. Part. Pass.: praecinctus, 'aufgeschürzt' (vgl. 'cingo') *S* 2, 8, 70. altius, höher (zum rascheren Fortkommen auf der Reise, Gegs. v. 'tardus') *S* 1, 5, 6 (Erkl. s. zu 'divido').

praecĭpio, cēpi, ceptum, 3, (capio) schreibe vor, lehre, alqd *S* 2, 2, 2. *AP* 335 (vgl. 'percipio'). cantus, stimme an (von der Muse als Vorsängerin) *O* 1, 24, 2.

praecĭpĭto, 1, (praeceps) stürze herab, me (näml. aus dem Fenster) *S* 2, 3, 277.

praecĭpŭe, Adv. (praecipuus) vor Allem, vorzüglich, sanus, vor allen andern Menschen, vor allen Dingen, vollkommen gesund[1]) *E* 1, 1, 108. m. fg. 'cum', d. i. zumal wenn usw. (st. 'praesertim') *E* 2, 1, 261.

prae-clārus, 3, hervorstrahlend, glänzend, pater *S* 1, 6, 64. senator, 'hochedel' *S* 1, 6, 110. res, d. i. glänzender, reicher Besitz *S* 1, 2, 8. multa et praeclara, Vieles und Herrliches od. Grosses *S* 2, 3, 9.

praeco, ōnis, *m.* ('prae' u. 'cieo') Ausrufer od. Herold vor Gericht, bei öffentl. Spielen u. dgl. (κῆρυξ), welcher den Behörden zur Verfügung gestellt bei Vollziehung von Strafen das Verbrechen des Sträflings ausrief *Epd* 4, 12. bes. bei Versteigerungen *E* 1, 7, 56. *AP* 419. vgl. *S* 1, 6, 86. 2, 2, 47.

praecordĭa, ōrum, *n.* (cor) Zwerchfell, nach der zweifachen Eintheilung: 1) Brusthöhle, Brust, levo *Epd* 10, 26. *b*) trp. Herz, Busen: inquieta usw. *Epd* 5, 95. 11, 15. *S* 1, 4, 89. 2) Bauchhöhle, dah. Eingeweide, bes. Magen (mit den Gedärmen) *Epd* 3, 5. *S* 2, 4, 26.

prae-curro, curri, cursum, 3, eile voraus, sprchw.: alqm equis, d. i. thue Jmd etw. zuvor, übertreffe Jmd (eig. beim Wettrennen, s. 'albus') *S* 1, 7, 8. 2) trp.: übertreffe, m. Acc. (wie Nep. Thras. 1, 3 u. παρέρχομαί τινα; bei Cic. Cat. 4, 9, 19 mit Dat.): reges vitā, d. i. lebe seliger als usw. *E* 1, 10, 33.

praeda, ae, *f.* (verw. m. 'praedium') Beute, bes. im Kriege *O* 3, 6, 11. übtr. von e. schönen Knaben (Nearchus): tibi pr. cedet maior an illi (*HM* mit *Peerlk.* u. *Or.* interp. u. lesen: cedat, maior an ill*a*, d. i. ob dir die Beute zu Theil werde oder ob jene Siegerin sein werde; doch s. 'magnus', 2, *a*) *O* 3, 20, 7. *b*) concr. Beute od. Raub (Frass) von Thieren (ἕλωρ b. Hom.): luporum u. dgl. *O* 4, 4, 50. dcht. 'tenerae praedae' st. des einfachen 'mihi' (s. 'pasco' u. 'teneo') *O* 3, 27, 55. spöttisch v. Mävius: opima quod si pr. . . iuveri*t*, d. i. wenn eine fette Beute (dein fetter Leib) . . labt *Epd* 10, 21 (*Nauck* mit den besten Hdschr.; 'iuveri*s*' *BPHM* u. A., d. i. wenn du als fette Beute labst). 2) übh. Gewinn, Vortheil, des Mercur (ἕρμαιον) *S* 2, 3, 68. vgl. *E* 1, 15, 38.

praedĭum, i, *n.* (praes) Grundstück, Landgut *S* 2, 3, 168; 6, 56; 7, 110.

praedo, ōnis, *m.* (praeda) Beutemacher, Räuber *S* 1, 2, 43.

praedor, 1, Dep. (praeda) mache Beute, übtr.: raube, entreisse: singula, von d. Jahren *E* 2, 2, 55.

prae-fĕro, 3, ziehe vor, honestum utili *O* 4, 9, 41. m. Inf.: ziehe es vor, will lieber: cessare usw. *E* 2, 2, 184. m. Nom. des Prädic. (Constr. nach 'volo' u. *Z* § 610) *E* 2, 2, 126.

prae-flŭo, 3, fliesse bei etw. vorbei, bespüle etw., m. Acc.: Tibur, regna Dauni *O* 3, 3, 10. 4, 14, 26.

prae-gestĭo, 4, freue mich ausgelassen, in Herzenslust, m. Inf.: ludere *O* 2, 5, 9.

praegnans, gnantis, [in Hdschr. auch praegnās, wie b. Verg. *A* 7, 320. 10, 704 *Ribb.* u. *Haupt*[1])] (St. *gna* in 'gnascor') trächtig, canis *O* 3, 27, 2.

[1]) Nach *Hand* Turs. IV *p* 528 steht 'pr.' abs.: was das Wichtigste, Höchste ist.

[1]) S. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 465 fg.

prae-grăvo, 1, drücke durch das Gewicht nieder, animum *S* 2, 2, 78. praegravat artes infra se pos., d. i. verdunkelt[1]) (*Död.* interp. nach 'praegravat' im intr. Sinne: 'hat das Uebergewicht' od. 'ist überlegen', wie 'praepondero', und zieht 'artes i. se pos.' als Object zu 'urit') *E* 2, 1, 13.

prae-lambo, 3, belecke od. koste vorher, nage etw. an, alqd *S* 2, 6, 108.

prae-lūcĕo, 2, strahle hervor, trp. m. Dat.: Baiis, d. i. übertreffe *E* 1, 1, 83.

praelum (*BH* u. A.) od. **prēlum** (*PM* u. A., weil v. 'premo'), i, *n.* Presse, bes. für den Wein, Kelter *O* 1, 20, 9.

praemĭum, i, *n.* ('prae' u. 'emo') Vortheil, Gewinn, Plur.: iucunda, Beute (als Lohn der Bemühung) *Epd* 2, 36. 2) Vorzug, Schmuck, Zierde, Plur.: hederae victricis (Genet. des näher bestimmenden Inhaltes), Epheukranz als 'Siegeskranz' *E* 1, 3, 25. doct. hederae (Plur., s. hedera) praemia frontium, 'Epheukranz' (womit der Dichter bekränzt erscheint, entweder symbolisch od. weil er sich von e. Gott beseelt fühlt) *O* 1, 1, 29. frontis urbanae, d. i. die Vorzüge der weltmännischen Stirn, welche die Dreistigkeit derselben vor der Schüchternheit dadurch voraus hat, dass sie leichter u. rücksichtsloser um etw. zu bitten wagt[2]) *E* 1, 9, 11. scribae, d. i. Abzeichen ('praetexta' u. 'latus clavus'), mit denen sich Auf. Luscus als Prätor brüstete, 'Putz', 'Amtsprunk' *S* 1, 5, 35. c) Preis, Belohnung (zunächst für Verdienste, vgl. 'merces'): laborum *S* 2, 1, 11. grandia *E* 2, 2, 38. m. 'honor' verb. *E* 2, 1, 78. fortium Graiorum *O* 4, 8, 3.

Praenestĕ, is, *n.* [Abl. -ĕ als reinlat. Endung gleichs. v. Praenestis, is, *f.* *E* 1, 2, 2 [3])] St. in Latium am Abhange e. Berges, dah. der kühleren Luft wegen von den Römern in den heissen Sommertagen häufig besucht (j. 'Palestrina'): frigidum *O* 3, 4, 23. vgl. *E* 1, 2, 2. Dav.

Praenestīnus, 3, zu Präneste gehörig, aus Pr.: vindemiator, d. i. Rupilius Rex in d. Vergleichung *S* 1, 7, 28.

prae-nĭtĕo, ŭi, 2, strahle hervor, trp. m. Dat.: überstrahle, d. i. erscheine liebenswürdiger als usw. *O* 1, 33, 4.

prae-nōmen, ĭnis, *n.* Vorname (vor dem Geschlechtsnamen), nur dem freien röm. Bürger eigen, der sich von den Vertrauten des Hauses damit anreden liess *S* 2, 5, 32.

prae-păro, 1, bereite vor, setze in Stand, ulmos, d. i. pflege, beschneide *E* 1, 7, 84. trp.: pectus, d. i. rüste mit weisen Lehren aus, mache auf allen Wechsel des Geschickes gefasst *O* 2, 10, 14.

prae-pōno, 3, setze od. stelle voran, ultima primis *S* 1, 4, 59. fronti olivam, lege vor die Stirne, d. i. bekränze damit (s. 'oliva') *O* 1, 7, 7. 2) trp.: ziehe vor: urbem silvis *S* 2, 6, 92.

prae-rōdo (Sup. rōsum), 3, benage vorn, hamum (s. d.), beisse ab *S* 2, 5, 25.

prae-ruptus, 3, abschüssig, steil, nemus *S* 2, 6, 91.

prae-scrībo, 3, schreibe vor, bestimme, zeige, munia *S* 2, 2, 81. m. indir. Frages. *S* 2, 1, 5. abs. *O* 2, 15, 11. Sbst.: intra praescriptum, d. i. innerhalb ihrer vorgeschriebenen Grenzen (ohne das römische Gebiet zu berühren) *O* 2, 9, 23.

prae-sĕco, sĕcŭi, sectum, 1, schneide vorn ab, übtr.: praesectum ad unguem, d. i. ganz genau (so *P* st. des gew. 'perfectum') *AP* 294.

praesens, entis, (eig. Part. v. 'praesum') gegenwärtig, jetzig, augenblicklich: hora, tempus, aetas u. dgl. *O* 3, 8, 27. *E* 2, 1, 42. *AP* 44. in praesens tempus, für jetzt, für den Augenblick, vor der Hand, *εἰς τὸ παρόν* *AP* 44. auch blos: in praesens *O* 2, 16, 25. nota (s. d.) *AP* 59. von Pers., die noch zugegen sind, unter den Lebenden weilen *E* 2, 1, 15. auch von d. Jungen der Vögel, die um die Mutter sich schaaren, scheinbar pleonast. mit Wiederaufnahme des in 'adsum' (s. d.) enthaltenen Begriffs *Epd* 1, 22. facundia, Beredtsamkeit eines Augenzeugen, e. beredter Augenzeuge *AP* 184. Neutr. Plur. Sbst.: praesentia, d. i. die gegenwärtigen Verhältnisse od. Umstände (s. 'aequus', 2, *b*) *E* 1, 17, 24. — 2) durch Kraft od. Beistand nahend, schnell eintretend, wirksam, bereit, bes. v. Göttern, die den Menschen gewogen erscheinen, wie v. Mercur *S* 2, 3, 68. numina ('praesentes divi' Verg. *B* 1, 42), d. i. das Nahen, die Gnade der Gottheit *E* 2, 1, 134. auch v. Augustus *O* 3, 5, 2. tutela *O* 4, 14, 43. v. Freunde, der als treuer Hort mit Rath zur Seite steht (vgl. Cic. Mil. 10, 29): 'hilfreich' *E* 1, 1,

[1]) Wie *καταβρίθειν ὄλβῳ πάντας βασιλῆας* bei Theocr. 17, 95 u. vgl. das. 7, 146.

[2]) Sinn: 'um einem grösseren Vorwurf zu entgehen, müsste ich mich schon entschliessen, etwas unverschämt gegen dich zu sein, wie es bei feinen Weltleuten so oft der Fall ist. Andere Erkl. b. *Halm* Ztschr. f. das österr. Gymnasialw. 1857 *p* 126. *Campe* Jhrb. f. Phil. 1877 *p* 137.

[3]) 'Praeneste sub ips*a*' Verg. *A* 8, 561. 'gelid*a* Praeneste' Iuv. 3, 190. vgl. Cic. Att. 12, 2, 2. p. Planc. 26, 63. de div. 2, 41, 87. Abl. -*i* Prop. 2, 32, 2 zweifelh. Sonst. gew. als *n.*, wie Cic. Cat. 1, 3, 8. Liv. 6, 29, 7 u. o. Tac. Ann. 15, 46. Vell. Pat. 2, 26, 1 u. ö. — Vgl. *Knies* 'historia Praenestis' Rinteln 1846.

69. Austri *S* 2, 2, 41. m. Inf.: machtvoll, im Stande (etw. zu thun) (nach Analogie v. 'paratus' u. dgl., s. *M* § 389. A. 3 u. § 419. vgl. 'audax', *b*.) *O* 1, 35, 2.

prae-sēpe, is, *n.* (praesepio) eig. Vermachung, Krippe, verächtl. 'Tisch', 'Nahrung' (Plaut. Curc. 2, 1, 13; s. 'certus') *E* 1, 15, 28.

praesertim, Adv. besonders, zumal *S* 1, 6, 51. noch dazu *AP* 383. zur Hervorhebung e. Bedingung (*Z* § 273), m. 'cum' *E* 1, 18, 51.

praesĭdĭum, i, *n.* (praesideo) eig. das Sitzen vor etw., übtr. Schutz, Schirm, Hülfe, scaphae *O* 3, 29, 62. v. Göttern *O* 1, 15, 13. v. Menschen *O* 1, 1, 2 (vgl. 'Maecenas'). 2, 1, 13. *E* 1, 18, 81. 2) das was schützt, bes. Besatzung, regale *E* 2, 2, 30.

1 prae-sto, stĭti, 1, eig. stehe voran, dah. bin vorzüglicher, facie (Gegs. 'cedo'), v. Früchten: e. schönes Ansehen haben *S* 2, 4, 71. m. Dat. u. 'quantum' (vgl. *Z* § 387), d. i. übertreffe *E* 1, 7, 97. 2) tr. beweise, bezeige, amorem *S* 1, 1, 87. bes. m. dopp. Acc. (*Z* § 394. *Kr.* L. Gr. § 310. A.): alqm incolumem, erhalte *E* 1, 16, 16. fortunatum (näml.: te), d. i. mache glücklich, bereite ein glückliches Leben *E* 1, 6, 49. me, zeige od. erweise mich als usw.: me dignum *E* 1, 7, 24. *b*) gewähre, verleihe, ferias Hesperiae *O* 4, 5, 38. fortunatam vitam *E* 1, 11, 14.

2 praesto, Adv. gegenwärtig, bei der Hand, mit 'sum' *S* 1, 2, 117.

prae-sūmo, 3, nehme vorweg, dcht.: mollitiem, d. i. führe ein weichliches Leben vor der Zeit *S* 2, 2, 87.

praeter, 1) Präp. m. Acc. [in d. *Anastrophe:* 'astra pr.' *O* 3, 27, 31] räuml.: vor od. an etw. vorbei, vorüber, pr. Etrusca litora *Epd* 16, 40. *b*) trp. vom Hinausgehen über ein Maass: über .. hinaus, dah. gegen, wider, pr. solitum *O* 1, 6, 20 ('ultra solitum' Tac. Ann. 4, 64, 1). *β*) zur Bezeichn. e. Vorzuges: mehr als, vor, pr. omnes *O* 2, 6, 13. *Epd* 3, 9. *c*) zur Bezeichn. einer Ausnahme: ausser, ausgenommen, abgesehen von *O* 1, 3, 4. 2, 1, 24; 14, 23. — 2) Adv.: nil .. pr. plorare (st. 'praeterquam', 'nisi', wie Ov. Her. 17, 162. 'nil illi potui dicere praeter erit' [1]) *S* 2, 5, 69.

praetĕr-ăgo, 3, treibe od. lenke vorbei, equum deversoria *E* 1, 15, 11.

[1]) Vgl. *M* § 172. A. 2 *extr.* u. die Erkl. zu Sal. Cat. 36, 2, wie ähnl. πλήν mit Inf., s. *Klotz* zu Eur. Phoen. *v* 505. Dagegen nehmen A., wie *M* § 391. Anm., vor e. Infin. (plor.) ebenfalls 'pr.' als Präpos., wie Ov. Her. 18 (19), 16 'quod faciam superest praeter amare nihil' u. ähnl. b. 'inter' Cic. Fin. 2, 13, 43.

praetĕr-ĕā, Adv. ausserdem, noch, sonst *S* 2, 5, 45; 8, 71. 2) Uebergangspartikel (oft b. Lucr.): ferner, weiter *S* 1, 1, 23. 2, 3, 179 (b. Uebergang zur Entwickelung des eigentlichen Grundes).

praetĕr-ĕo, ĭi, ĭtum, 4, 1) intr. gehe vorbei od. vorüber, v. Pers. *O* 4, 3, 22. v. Quellwasser: vorbeieilen, -rieseln *O* 2, 11, 20. — 2) tr. gehe an od. bei etw. vorbei, vasa *S* 2, 7, 73. ripas, v. Flüssen, die an den Ufern, d. i. innerhalb der Ufer (da das Wasser nicht mehr übertritt) vorbeieilen *O* 4, 7, 4. *b*) prägn.: 'überhole Jmd', 'gewinne e. Vorsprung vor' usw., 'lasse Jmd hinter mir', Pass.: auriga .. temnens illum (aurigam) praeteritum euntem inter extremos, d. i. indem er (der Lenker) auf den nicht sieht, dem er selbst zuvorgekommen (s. zu 1 'eo' zu Anf.) *S* 1, 1, 116. 2) übtr. von d. Zeit: vergehen *S* 1, 9, 36. 3) trp.: übergehe (in der Rede), d. i. führe nicht an, verschweige: amicos *S* 1, 10, 88. prägn.: setze hintan, beachte nicht: poëmata *AP* 342.

praetexta, ae, *f.* (eig. Part. v. 'praetexo', besetze vorn) näml. 'toga', das mit Purpurstreifen verbrämte Oberkleid der höheren obrigkeitl. Personen, verb. m. 'latus clavus' (s. d.) *S* 1, 5, 36. — 2) näml.: fabula, Trauerspiel, tragisches Stück, worin ausgezeichnete Persönlichkeiten, wie Könige, Feldherren usw., in der 'toga praetexta' auftraten, dessen Stoff mithin aus dem röm. Nationalleben entlehnt war u. dgl. Nävius, Attius u. Pacuvius verfassten (vgl. 'togatus') *AP* 288.

praetor, ōris, *m.* (eig.: 'praeitor' von 'praeeo') Anführer, Vorgesetzter eines Heeres, 'Feldherr' (bes. der Truppen zu Fuss) *E* 2, 2, 34. — 2) Prätor in Rom, seit 367 v. Chr. nächster Amtsgenosse der Consuln und in deren Abwesenheit Verweser der höchsten Staatsgewalt, vorzüglich mit der obersten Leitung der Rechtspflege betraut, Anfangs nur Einer, seit 227 v. Chr. vier, von denen der 'praetor urbanus' u. 'peregrinus' die vornehmsten [1]) *S* 1, 6, 108. 2, 3, 181 u. 218. *E* 1, 1, 103. Nicht im strengen Sinne zu nehmen *S* 1, 7, 18 (s. 'Brutus'). *b*) Titel der höchsten obrigkeitlichen Person in einigen Municipalstädten (wie nach Liv. 23, 19, 17 zu Präneste) *S* 1, 5, 34. s. 'Aufidius Luscus' u. 'Fundi'. Dav.

praetōrĭus, 3, zum Prätor gehörig, schrzh.: auctor (s. d.), 'ein Küchenmeister in Prätorsrang' (*Wiel.*), mit spöttischer Ansp. auf die vergebliche Bewerbung

[1]) S. *Lange* Röm. Alterth. I *p* 651² fgg.

um jene Würde (nach dem Schol. ist Sempronius Rufus gemeint, der als Bewerber um die Prätur durchfiel u. zuerst auf den Genuss junger Störche aufmerksam machte) *S* 2, 2, 50.

prae-verto, 3, wende vorwärts, medial: 'praevertor', d. i. lenke vor allem Anderen, eher od. lieber den Blick auf etw., fasse etw. in's Auge: 'illuc' m. fg. 'quod' (Quintil. 12, 2, 4) *S* 1, 3, 38.

prandĕo, prandi, pransum, 2, frühstücke, m. Acc.: geniesse etw. als Frühstück od. Imbiss (s. 'prandium'): luscinias *S* 2, 3, 245. dcht. übh.: geniesse etw., olus, d. i. begnüge mich mit blossem Gemüse *E* 1, 17, 13. Bes. Part. 'pransus' mit activ. Bed. (*Z* § 633. *M* § 110. A. 3): der gefrühstückt hat *S* 1, 6, 127. übh. von dem, der am Mahle sich gelabt hat *S* 1, 5, 25. v. Lamia, der etw. verzehrt hat *AP* 340. von

prandĭum, i, *n.* (πράν dor. st. πρώην) Frühstück, Imbiss, gegen Mittag vor der eig. 'cena' genommen (ἄριστον) *S* 2, 4, 22.

prātensis, e, auf Wiesen wachsend: fungus, e. essbarer, zur Gattung der Champignons gehöriger Hut- od. Blätterpilz, der bes. auf Wiesen, Triften u. in Gärten wächst u. schon bei den Alten sehr beliebt war *S* 2, 4, 20. von

prātum, i, *n.* Wiese, Aue *O* 1, 4, 4. 3, 18, 11 u. o.

prāve, Adv. krumm, unguis pr. sectus, schief geschnitten (da das Nägelabschneiden, ein Geschäft des 'tonsor', bei den Römern mit der grössten Sorgfalt behandelt wurde) *E* 1, 1, 104. 2) trp. verkehrt, versus pr. facti, übel gerathene *E* 2, 1, 266. pr. pudens, aus falscher Scham *AP* 88 (wo der Fragesatz e. positives Urtheil enthält: 'wer dies nicht versteht, der sollte es doch wenigstens zu lernen suchen' *Kr.*). pr. volo, mit Unrecht (Gegs. 'recte') *S* 2, 3, 87. von

prāvus, 3, (παρά, πέρα) krumm, dah. verdreht, misgestaltet, hässlich: nasus *AP* 36. tali, d. i. verwachsene *S* 1, 3, 48. 2) übtr. v. leb. Wesen: verkehrt, bethört, belua *S* 2, 7, 71. v. Menschen: mit verkehrtem Sinne, sinnlos *S* 2, 2, 55. böswillig, von schlechter Gesinnung, tückisch (wie σκολιός) *S* 1, 4, 79. *b*) v. Abstr.: 'verkehrt', 'schnöde', cupido *O* 3, 24, 52. stultitia, 'Zerrüttung des innern Sinnes' (*Wiel.*) *S* 2, 3, 220. ambitio *S* 1, 6, 51. *b*) Sbst.: pravum, i, u. prava, ōrum, *n.* Verkehrtes, Schlechtes, Verwerfliches *S* 2, 2, 52. *O* 3, 3, 2[1]). im Gegs.: recta *S* 2, 7, 8. amor pravorum, Hang zum Schlechten, zu Lastern *S* 2, 3, 244.

prĕcor, 1, Dep. (prex) bitte, deos, m. 'oro' verb., d. i. rufe bittend an, mit fg. 'ut' *AP* 200. alqd, bitte um etw., wünsche *CS* 3. *S* 2, 8, 75. quid credis precari (näml. 'me') *E* 1, 18, 106. Oft parenthet. eingeschoben: precor *O* 1, 2, 30; 3, 7; 31, 18. *Epd* 3, 20. verdoppelt *O* 4, 1, 2. beschwöre *Epd* 5, 7. Bes. *b*) wünsche Jmdm etw. (Böses) an, mala multa cui (wie εὔχομαι κακόν τινι) *S* 2, 3, 203. non referenda (s. 'refero' *extr.*) *S* 2, 7, 36.

prēlum, s. praelum.

prĕmo, pressi, pressum, 3, drücke, presse, pede alqm, d. i. zertrete, zerquetsche *S* 2, 3, 314. dcht.: columnas, v. Balken, d. i. auf den Säulen lasten, ruhen *O* 2, 18, 4. cubitum, d. i. drücke auf das Polster, stemme auf, stütze *O* 1, 27, 8. alqd terrâ, d. i. grabe in die Erde ein *Epd* 1, 33. premi lauro, d. i. werde ganz bedeckt, eingehüllt von usw. *O* 3, 4, 18. *b*) drücke zusammen: collum laqueo, 'erdrosséle' *E* 1, 16, 37. dcht.: vitem falce, d. i. verkürze, beschneide (Verg. *G* 1, 157 u. 'coërceo' Col. de r. rust. 3, 21, 7. vgl. 'amputo'), als Zeichen des Besitzes (wie 'aro' *Epd* 4, 13) *O* 1, 31, 9. *c*) drücke aus, presse: balanum, zu Oel *O* 3, 29, 4. bacam olivae, oleum *S* 2, 4, 69; 8, 46. mella, lasse aus *Epd* 2, 15. vina, d. i. keltere *Epd* 13, 6. u. so: Liberum *O* 4, 12, 14. *d*) drücke nieder: aulaea, d. i. lasse nieder od. herab *E* 2, 1, 189. *e*) berühre drückend, d. i. genau, bldl.: vestigia non aliena, d. i. trete nicht in die Fussstapfen Anderer, folge nicht der Spur Anderer *E* 1, 19, 22. nimium litus, d. i. streife od. fahre allzuhart, zu knapp hin an usw. *O* 2, 10, 13. — 2) übtr.: umschliesse gleichs. drückend, umfange, bedecke: alqm, von dem Todesdunkel usw. *O* 1, 4, 16. exitum temp. futuri nocte, von d. Gottheit *O* 3, 29, 30. vom Moder: vocabula (sofern diese von der Nachwelt vergessen sind) *E* 2, 2, 118. *b*) halte zurück, lasse ruhen, e. Gedicht (s. 'nonus') *AP* 388. *c*) enge ein: obscurum lunae, d. i. hülle od. berge die Mondscheibe in Dunkel (s. 'obscurus') *E* 1, 12, 18. 3) trp. drücke (wie πιέζω), d. i. dränge, verfolge, setze zu, von der Aufsicht der Mütter: pupillos, halte im Zaume *E* 1, 1, 22. culpam, von d. Strafe, die in Folge der unnachsichtlichen Strenge des gesetzgebenden Herrschers der Schuld auf dem Fusse folgt *O* 4, 5, 24. ähnl. von d. Sorge: fugacem, m. 'sequi' verb. *S* 2, 7, 115. von d. Schuld: alqm, d. i. drücken, quälen *E* 1, 18, 79. dcht. v. Iambus (eig. dem seltenen Erscheinen desselben):

[1]) Vgl. *Död.* Syn. I *p* 63.

Enni versus (*Acc.*) premit crimine operae celeris etc., eig. drückt die Verse des Ennius mit dem Vorwurfe des Mangels an Fleiss usw., d. i. der aus seiner rechtmässigen Stellung vertriebene Iambus erhebt gegen die Verse des Ennius gleichs. eine Anklage, die entweder auf zu grosse Eilfertigkeit u. Nachlässigkeit, oder auf Unkenntniss der Regeln der Kunst lautet *AP* 262. *b*) drücke od. setze herab, d. i. verkleinere tadelnd (Gegs. v. 'laudo', wie Verg. *A* 11, 402 Gegs. v. 'extollo'): opuscula extra limen (vor der Welt) *E* 1, 19, 36. *c*) übh. beschwere, belästige: convivia (d. i. 'convivas') *E* 1, 5, 29.

prendo (episch u. lyrisch st. 'prehendo'), di, sum, 3, (χανδάνω) fasse, ergreife, bes. vom Sturme *O* 2, 16, 2. Dav. Int.

prenso, 1, ergreife, fasse an, brachia manu *S* 1, 9, 64.

prĕtĭōsus, 3, kostbar, werthvoll, vestimenta *E* 1, 18, 32. 2) act.: der einen hohen Preis giebt, um e. hohen Preis etw. erkauft (nicht: kostbar, d. i. lieb, werth): emptor *O* 3, 6, 32. von

prĕtĭum, i, *n.* Werth, Preis einer Sache *O* 3, 19, 5. *S* 1, 2, 122. 2, 2, 99. vgl. 'dico' 2, *c*. *b*) trp.: Werth, Geltung, von Pers. u. Sachen *E* 2, 1, 35. m. 'decus' verb. *E* 1, 17, 42. m. 'nomen' *AP* 299. von e. Sachwalter: est in pretio, d. i. steht od. bleibt in Werth *AP* 372. 2) Preis, Lohn, habeo *E* 1, 16, 47. pr. aetas altera sordet, d. i. ein neues Leben od. die Verdoppelung der Lebenszeit erscheint mir zu niedrig als Preis des Stillschweigens, kann mich nicht dafür entschädigen, dass ich schweigen, meine Herzensgedanken nicht heraussagen soll *E* 1, 18, 18. pr. est mori, d. i. der Preis, um den sie die verbotene Lust erkauft, ist der Tod *O* 3, 24, 24. operae pr. est, s. 'opera'. *b*) übtr. Kaufpreis, Geldwerth, Geld für Sclaven u. alles Verkäufliche: fero, d. i. streiche ein *E* 2, 2, 17 (vgl. das. *v* 173). *S* 1, 2, 104. deo converso in pr., d. i. in Gold, in Goldstücke zur Bestechung der Diener (nach der gehässigen Deutung des goldenen Regens im Mythus von der Danaë [1]) *O* 3, 16, 8.

prex, prĕcis, *f.* [Sing. b. Hor. nur im Abl. 'prece', s. *Z* § 89 am E.] (verw. m. 'procus', w. s.) 1) Bitte, hac, multa prece oro u. dgl. *S* 2, 6, 13. *E* 1, 13, 18. *AP* 395. vgl. *O* 1, 2, 26; 35, 5. 3, 27, 11. 4, 5, 33. nunc prece (in Bez. auf die Entäusserung durch Schenkung), nunc pretio (durch Verkauf) *E* 2, 2, 173. Häuf. Plur.: preces *O* 1, 24, 17. 3, 10, 13; 29, 58. mit 'vota' u. 'omina' verb. *O* 4, 5, 13. 2) im übeln Sinne (wie ἀραί), Plur.: Verwünschungen, Flüche (in Prosa b. Caes. b. G. 6, 31, 5 [1]): Thyesteae *Epd* 5, 86. iratae *S* 2, 6, 30. inultae (s. d.) *O* 1, 28, 33.

Prĭămĭdes, ae, *m.* Πριαμίδης, [erste Silbe durch die Arsis verlängert st. 'Prĭam.', wie auch b. Hom. Il. 2, 817 u. Verg. *A* 3, 295 u. ö.] S. des Priamus, d. i. Hector *S* 1, 7, 12.

Prĭămus, i, *m.* Πρίαμος, Kön. von Troja, S. des Laomedon, Gemahl der Hecuba u. beglückter Vater vieler Kinder, stand beim Beginn der Belagerung Troja's durch die Griechen schon in hohem Alter u. nahm deshalb am Kampfe selbst nicht Theil, begab sich aber mit reichen Geschenken unter dem Geleit des Mercur in das Zelt des Achilles, um den Leichnam seines ihm liebsten Sohnes Hector zur Bestattung loszukaufen (*O* 1, 10, 14. vgl. *Epd* 17, 13 u. Hom. Il. 24, 333 fgg. 470 fgg.), u. wurde bei der Eroberung Troja's nach e. spätern Sage, der Hor. folgt, von Neoptolemus, dem S. des Achilles, getödtet u. unbegraben am Ufer liegen gelassen (vgl. Eur. Tro. 1322. Verg. *A* 2, 557) *O* 3, 3, 40. doch vgl. 'bustum'. Das Schicksal seines Reiches (*O* 1, 15, 8) von Dichtern besungen *AP* 137. 'Priami populus', die Troer *S* 2, 3, 95. Priami aula (zur Sache s. Hom. Od. 4, 272 u. 'Minerva') *O* 4, 6, 15. vgl. 'periurus'.

Prĭāpus, i, *m.* Πρίαπος, S. der Venus u. des Bacchus, Sinnbild der üppigen Fruchtbarkeit, bes. als Gott der Gärten und Baumpflanzungen, dessen mit Mennig gefärbte Holzbilder man daselbst zugleich als Schutz gegen die Vögel u. Diebe aufstellte [2]) *S* 1, 8, 2 fgg. Auch opferte man ihm die ersten Früchte der Weinberge u. Felder *Epd* 2, 21.

prīdem, Adv. (vgl. 'prior') vor geraumer Zeit, längst, 'haud' od. 'non ita pr.', vor nicht gar langer Zeit, noch unlängst, jüngst *S* 2, 2, 46. *AP* 254 (d. i. nicht lange vor mir, also durch die Römer, ist das anders geworden, da sie 'spondeos stabiles' u. den Trimeter einführten; vgl. *E* 1, 19, 28).

prīmōris, e, d. vorderste, bes. dem Range nach, dah. Subst.: primores, die Ersten, Vornehmsten: populi *S* 2, 1, 69.

prīmum, Adv. zuerst, vor Allem *O* 1, 32, 5. 2, 13, 2. *S* 1, 4, 39. mit fg.

[1]) S. *Jacobs* 'Verm. Schrft.' V *p* 634.

[1]) Bei Liv. 27, 50, 5 'preces obtestationesque' verb.

[2]) S. *Preller*'s 'Röm. Myth.' *p* 396 fgg.

'subinde', 'mox', 'post' *E* 1, 8, 15. 2, 2, 92. *AP* 75. ut pr., simul (st. 'simulac') pr. (ἐπεὶ od. ἐπειδὴ πρῶτον, ὡς τὸ πρῶτον), d. i. sowie zuerst, sobald als *E* 2, 1, 93; 2, 49. von

prīmus, 3, (Sup. zu 'prior', w. s.) d. vorderste, erste, dem Raume, der Zeit u. Ordnung nach: 'sedilia', Vorderbänke *Epd* 4, 15. 'cella', in Bez. auf das Oel, das der Keller vorweg presst, der sogenannte Vorlauf, das feinste u. zarteste Oel *S* 2, 8, 45. primi, im Gegs. zu 'extremi' (im Kampfe) *O* 4, 14, 31. elementa, verba (Gegs. 'ultima'), labores *S* 1, 2, 26; 4, 59. 2, 6, 21. ficus, hirundo *E* 1, 7, 5 u. 13. honos virtutis, die früheste Zier, d. i. des frühesten Jugendalters *S* 1, 6, 83. vgl. terra, tellus, cera, hora. Dah. zur Umschr. des Eintrittes od. Anfangs (*Z* § 685 am E.): sapientia, der Weisheit Anfang, Beginn *E* 1, 1, 41. primo vere, prima nocte, d. i. mit dem Eintritt od. Beginn des Lenzes, der Nacht *O* 3, 7, 2 u. 29. Häuf. *b*) in Bez. auf e. Nomen prädicatisch im Satze st. des Adv. 'zuerst' (*Z* § 686) *O* 1, 3, 12. 4, 4, 41; 9, 17 u. 24. *S* 2, 4, 73. hoc pr. rep. opus etc., d. i. sei täglich der Erste, wenn es Thätigkeit gilt (näml. Geld zu sammeln), u. der Letzte, der davon ablässt *E* 1, 6, 48. ut silvae fol. pronos mut. in annos, prima (folia) cadunt, in e. Gleichnisse (vgl. Hom. Il. 6, 146), d. i. gleichwie die Wälder an den Blättern (indem diese selbst sich verändern) Jahr für Jahr am Ende (in pronos annos d. i. annos prono cursu labentes *Kr.* L. Gr. *p* 512) wechseln, die früheren, beim Beginn des Jahres entsprossenen Blätter fallen (wobei die Worte 'prima cadunt' mehr einen parenthetischen Zusatz bilden st. 'primis cadentibus' nach *Krüg.* u. *Död.*) *AP* 60 fg. *c*) Sbst.: primum, i, *n.* der Anfang *AP* 152. in primis, zuerst, hauptsächlich, zunächst, vor Allem *S* 2, 2, 71; 8, 5. Bes. 2) in Bez. auf Rang, Ansehen, Würde (wie πρῶτος), der erste, vorzüglichste, vornehmste, praemia *E* 1, 3, 25. certamine (v. Rosse, das vor andern an's Ziel kommt) *AP* 84. primus sodalium *O* 2, 7, 5. primae virginum, d. i. die edelsten *O* 4, 6, 31. Sbst.: primi urbis, d. i. die Ersten, Vornehmsten Rom's *E* 1, 20, 23.

princeps, cĭpis, ('primus' u. 'capio') d. erste der Zeit od. Reihenfolge nach, limus (s. d.) *O* 1, 16, 13. Oft prädicatisch (s. 'primus', 1, *b*) in Bez. auf e. Person, zuerst *O* 3, 17, 7; 30, 13. *E* 1, 19, 21. 2) dem Range nach d. erste, vornehmste, angesehenste, viri *E* 1, 17, 35. auch 'pr. urbium', v. Rom, Königin der Städte *O* 4, 3, 13. Bes. in Bez. auf Herrschergewalt, Sbst. von den ersten Triumvirn Cäsar, Pompejus u. Crassus *O* 2, 1, 4. v. Augustus: Herrscher, Fürst *O* 2, 21, 14. 4, 14, 6. *E* 2, 1, 256. auch als Ehrenname desselben (s. 'Augustus' u. 'pater') *O* 1, 2, 50. Dav.

princĭpĭum, i, *n.* [dreisilb. gleichs. 'principjum' *O* 3, 6, 6. vgl. 'consilium'] Ursprung, Anfang, Beginn, hinc omne pr. (näml. 'est'; A. nehmen es als Object u. ergänzen 'repete' aus dem fg. 'refer') *O* 3, 6, 6. carminis *S* 2, 6, 23. scribendi, m. 'fons' verb. *AP* 309.

prĭor, ōris, (eig. 'proior' v. 'pro', nach *Corss.* '*pri*' als ältere Form st. 'prae'[1]) d. erstere, frühere (von Zweien), der Ordnung od. Zeit nach: verbum prius ordine, das voranstehende *S* 1, 4, 58. priores (Gegs. 'extremi') *E* 2, 2, 204. vita *E* 1, 7, 95. dominus *O* 2, 15, 8. cena *E* 1, 5, 27. Lamiae, d. i. die Lamier der Vorzeit *O* 3, 17, 2. priores (näml. 'Liebhaber') *O* 2, 8, 18. auch prädicatisch in Bez. auf e. Pers.: 'zuerst', 'vorher' *S* 1, 5, 56. 2, 6, 24. *E* 1, 7, 66. *b*) dem Range od. Werthe nach, vorzüglicher, lieber, sedes, Vorsitz, Vorrang *O* 4, 9, 5. v. Pers.: famâ causâque, d. i. der das Recht u. die öffentliche Achtung für sich od. mehr auf seiner Seite hat: ehrenhaft *S* 2, 5, 30. bellante, d. i. überlegen, Sieger (vgl. Verg. *A* 6, 852) *CS* 51. m. 'sum' verb. *S* 2, 7, 19. *E* 1, 1, 88. 2, 1, 55. von der Farbe: herrlicher prangen *O* 4, 10, 4. virtutibus, d. i. bin vollkommener an usw. *E* 1, 18, 27. Sbst.: vincit longe prius, als das weit vorzüglichere führt es zum Ziele (vgl. 'vinco') *S* 2, 5, 73. — 2) prius, Adv. früher, eher, vorher *O* 1, 12, 33. 2, 17, 2. 4, 15, 28. m. Abl.: orto sole, d. i. noch vor Sonnenaufgang *E* 2, 1, 112. m. Abl. st. 'quam' m. Acc. des Obj. in der Auflösung oft bei Dicht., doch auch in der class. Prosa (s. *Z* § 484 zu Anf. *M* § 304): quid prius dicam solitis par. laud., d. i. quam solitas laudes *O* 1, 12, 13. nullam sacra vite prius ser. arborem, d. i. quam sacram vitem *O* 1, 18, 1. vgl. 'caute'. m. fg. 'quam' u. Conj. (*Z* § 576): eher . . als *O* 1, 33, 6. *Epd* 5, 81. *b*) übh.: ehemals, einst (doch m. Bez. auf die früheste Kindheit) *S* 2, 3, 252.

priscus, 2, (mit 'prior', πρίν verw.) alt, ehemalig, bes. in Bez. auf die ehrwürdige Vorzeit: alterthümlich, Cato *O* 3, 21, 11. vgl. *E* 2, 2, 117. Cratinus *E* 1, 19, 1. Inachus *O* 2, 3, 21. agricolae *E* 2, 1, 139. gens mortalium *Epd* 2, 2. aurum

[1] S. *Usener* Jhrb. f. Phil. 1865 *p* 264.

(s. d.) *O* 4, 2, 40. ars *AP* 214. comoedia *S* 1, 4, 2; 10, 16 (über d. Attract. dieser beiden St. st. 'illi *viri*, quorum' u. 'quibus' etc. s. zu 1 'mălus' *b*). Pudor *CS* 58. *b*) übh. alt, vormalig (st. 'pristinus'): Venus *O* 3, 9, 17.

Priscus, i, *m.* e. Mann von unbeständigem Charakter, der Senatorrang behauptete u. in e. zur Zeit des Hor. auffallenden Weise drei goldene Ringe trug (s. 'anellus') *S* 2, 7, 9.

prius, s. prior 2.

prīvātus, 3, (eig. Part. von 'privo') einer einzelnen Person gehörig (Gegs. 'publicus'): v. Sachen: census (s. d.) *O* 2, 15, 13. opes, eigene Schätze (im Gegs. zu fremden Dichtungen, 'scripta') *E* 1, 3, 16. von e. Gemeingut (publica materies): privati iuris esse, zum Sonderbesitz, Eigenthume werden *AP* 131. dcht.: carmina, in denen e. Sprache, wie Privatpersonen sie im alltäglichen Leben führen, der Ton des gewöhnlichen Lebens herrscht, der gemeine, familiäre Ausdruck (s. 'fingo', 2) *AP* 90. Sbst.: privata, orum, *n.* Privatgut, Eigenthum des Bürgers (Gegs. 'publica', Staatsgut) *AP* 397. *b*) v. Pers., ausser Verbindung mit dem Staate lebend, ohne öffentliches Amt: e. Privatmann, einzelner Bürger *S* 1, 3, 142; 6, 26. Plur. *O* 2, 15, 15. auch v. Mäcenas (im Gegs. zum Fürsten) *O* 3, 8, 26. v. Cleopatra, d. i. der königlichen Würde baar, nach Verlust derselben *O* 4, 37, 31.

prīvignus, i, *m.* ('privus' u. 'gigno') Stiefsohn *E* 1, 3, 2. Plur. 'Stiefkinder' *O* 3, 24, 18.

prīvo, 1, beraube, d. i. entledige Jmd einer (unangenehmen) Sache, befreie usw.: alqm formidine *S* 2, 7, 77. von

prīvus, 3, besonder, eigen (im Gegs. des fremden Besitzes): triremis (Gegs. 'conductus') *E* 1, 1, 93. aliud privum, etwas Besonderes, Seltenes, näml. von Leckereien (wie 'publicus' dcht. oft für 'volgaris' od. 'vilis') *S* 2, 5, 11.

1 prō, Präp. m. Abl. (πρό), eig. räuml. vor, übtr. zur Bezeichn. der Stellvertretung od. Gleichstellung: für, statt, anstatt *S* 1, 3, 61. 2, 3, 199 u. 219; 7, 16. auch bei Ausdrücken des Bezahlens: nummos dedit pro corpore, eig.: kaufte den gefährdeten Leib mit Geld los, um nicht mit dem Leibe zu büssen *S* 1, 2, 43. 2) zur Bezeichn. des Schutzes od. Vortheils: für, zum Besten, zum Wohle *O* 3, 2, 13; 9, 11 u. 15; 19, 2. 4, 1, 14; 9, 23 u. 51. *AP* 423. 3) zur Bezeichn. e. vergleichenden Verhältnisses: nach, in Vergleich zu, entsprechend, gemäss, sumptum facere pro quaestu *S* 1, 2, 19. pro laude merentis, in dem Maasse, als der Geber es verdient (s. 'mereor') *E* 1, 7, 24.

2 prō (*PH*) od. **prōh** (*BM*), Interj. als Ausruf der Verwunderung od. Klage: o! ach! ha! bei fg. Nom.: pro curia etc., o der Curie usw. (in Bez. auf die schmachvolle Verletzung der Würde des röm. Senats) *O* 3, 5, 7.

prŏ-ăvus, i, *m.* Aeltervater, Plur. übh. Altvordern, Ahnherren *AP* 270.

prŏbo, 1, (probus) erkenne etw. als tüchtig an, heisse gut, billige, lobe, alqd od. alqm *E* 1, 17, 17. *AP* 249. *S* 1, 10, 82. eadem (s. 'duro') *E* 1, 1, 82. mit 'veneror' verb. *E* 2, 1, 263. me, preise mich glücklich, bin mit mir zufrieden *S* 1, 1, 109 (vgl. das. *v* 1). Iove non probante, gegen den Willen des Iuppiter (ὑπὲρ Διὸς αἶσαν), weil dieser das Volk nur schrecken u. strafen, aber nicht verderben wollte (so gew. nach Porphyrio, aber nach *Forchhammer* im 'Philologus' XV *p* 717: weil Iuppiter mehr als jene unschuldige Ueberschwemmung, vielmehr die Strafe des Bürgerkriegs über Rom verhängen wollte) *O* 1, 2, 19. dcht. verkürzt mit Inf.: sive Lucina probas vocari (zur Constr. vgl. 'audio', 3), d. i. oder Lucina, wenn du dich in der Anrede lieber so nennen lässest *CS* 15.

prŏbrōsus, 3, (probrum) schmachvoll, schnöde, ruinae *O* 3, 5, 39.

prŏbus, 3, gut, tüchtig, bes. brav, rechtlich, tugendhaft *Epd* 17, 40. *S* 1, 3, 56 (vgl. 'demissus'); 6, 11. *E* 2, 1, 39. mores, gute Sitte und Zucht *CS* 45. pauperies, ehrbare Genügsamkeit *O* 3, 29, 55.

prŏcax, ācis, ('proco', fordere) zudringlich, anmaasend im Reden u. Betragen: verna (weil in Folge der milderen Behandlung der Haussclaven oft deren Uebermuth wuchs) *S* 2, 6, 66. Musa, d. i. tollkühn, keck *O* 2, 1, 37.

prō-cēdo, 3, intr. gehe vorwärts, schreite vor *O* 4, 2, 29. *S* 2, 8, 14. v. Kahne: vorwärts kommen, fortrücken *S* 1, 5, 20. 2) übtr. vom Charakter in e. dramat. Stücke: hervortreten, sich zeigen *AP* 127. *b*) komme vorwärts, recte, d. i. mache gute Fortschritte: non voltis moech*os* proc. (*BPHM* u. A.; 'moech*is*' Dat. *Krüg.*, *Stallb.* u. A., wozu dann 'proc.' unpersönl. zu fassen: dass es von Statten gehe, glücke[1]) *S* 1, 2, 37.

prŏcella, ae, *f.* ('pro-cello', κέλλω, nicht mit κέλης verw.) Sturmwind,

[1]) So auch b. Liv. 2, 44, 1. S. *Ruhnk.* Dict. in Ter. *p* 68 u. 207 *Schop.*

Sturm, auch Plur. *O* 2, 9, 3. 3, 27, 62; 29, 58. im Bilde v. Leben *O* 2, 10, 2 fg. in Bez. auf die Sprache der Poesie *AP* 28.

prōcērus, 3, hochgewachsen, schlank, v. Pers. *S* 2, 5, 64. auch 'lupus' (Seefisch), lang, gross *S* 2, 2, 36. v. Bäumen *O* 3, 25, 16. *Epd* 15, 5.

prōcĭdo, cĭdi, 3, (cado) falle vorwärts od. nieder, late, von e. Baume *O* 4, 6, 11. ad pedes, werfe mich zu Füssen, falle vor Jmdm nieder (um dessen Kniee zu umfassen, wie v. Priamus b. Hom. Il. 24, 510 *προπάροιθε ποδῶν Ἀχιλῆος ἐλυσθείς*[1]) *Epd* 17, 13.

Procne, es, *f.* *Πρόκνη*, T. des athen. Kön. Pandion, schlachtete, um die von dem thracischen Kön. Tereus, dem Gatten ihrer Schwester Philomela, ihr zugefügte entehrende Schmach zu rächen, dessen Sohn Itys mit der Philomela u. setzte ihn dem Vater zum Essen vor (Ov. Met. 6, 425 fgg.), worauf Prokne, um dem Zorne des Tereus zu entgehen, von e. Gotte in e. Schwalbe (*AP* 187), ihre Schwester in e. Nachtigall verwandelt wurde u. beide von da an das Unglück des Itys beklagen *O* 4, 12, 5 fgg.[2]).

prō-cūdo, cūdi, cūsum, 3, schmiede (in die Länge od. Breite), dcht. v. Zorne[3]): enses *O* 4, 15, 19. 2) trp. präge aus, bilde: nomen *AP* 59 (so nur *B* wegen 'signatum' st. 'pro*du*cere', w. s.).

prŏcŭl, Adv. fern, aus od. in der Ferne, von ferne *E* 1, 7, 32; 11, 10. auch von e. geringen Entfernung (Verg. *B* 6, 16): 'in einiger Entf.', 'in der Nähe', 'daneben' *S* 2, 6, 105. *E* 2, 2, 95. 2) übtr. fern, entfernt, m. 'sum' verb.: clamor esto *O* 3, 3, 15. m. Abl.: fern, frei von usw.: procul negotiis *Epd* 2, 1. adjectivisch (wegen Mangels des Part., *πόῤῥω ὄντες*): ambitione, d. i. Männer, die weit entfernt sind, sich deine Gunst erschmeicheln zu wollen (A. beziehen dies auf Mäcenas[4]) *S* 1, 6, 52. emphat. verdoppelt: paup. inmunda pr., pr. absit *BH*, *Död.* (nach *Gesner* zu stark für den ruhigen Ton der Stelle[1]) *E* 2, 2, 199.

Prōcŭlēius, C. (s. Tac. Ann. 4, 40. Plutarch. Anton. c. 78 fg.), ein angesehener röm. Ritter aus dem vertrauten Kreise des Augustus, weshalb auch die um seine Liebe sich bewerbende Phyllis vermessen genannt wird (*O* 4, 11, 21 fg., wo Hor. ihn scherzh. 'Telephus' nennt, s. d. u. vgl. *O* 1, 13, 1 fg. 3, 19, 26), ausgezeichnet durch seltenen Edelmuth u. väterliche Liebe gegen seine Brüder (s. 'Licinius'), mit denen er nach dem Verluste ihres Vermögens das ihm zugefallene Erbtheil zum zweiten Male theilte, dah.: notus in fratres animi paterni *O* 2, 2, 5.

prō-cūro, 1, besorge etw. (als Wirth, um Jmdm das Mahl so angenehm als möglich zu machen) *E* 1, 5, 21.

prō-curro, 3, laufe vor, in ius, d. i. eile, stürze in's Gericht *S* 1, 7, 21. dcht. v. Gebirgen: in mare, vorspringen, d. i. sich senken (vom Appennin, zur Bezeichn. alles Unmöglichen) *E* 1, 16, 29.

prŏcus, i, *m.* Freier, Werber (*μνηστήρ*) *O* 3, 10, 11. *S* 2, 5, 7 u. 78.

Prŏcўon, ŏnis, *m.* *Προκύων*, eig. 'Vorhund', lat. 'Antecanis', einer der zum Sternbilde des Orion gehörigen Jagdhunde, dessen Aufgang in der Mitte des Juli, elf Tage vor dem des eigentl. Hundssternes, mit dem Löwen zugleich die grösste Hitze bringt *O* 3, 29, 18.

prōd-ĕo, ĭi, 4, gehe hervor, erscheine *O* 2, 8, 7. 3, 14, 6. 2) übtr. gehe in etw. über od. verwandele mich, ex iudice prodis Dama, d. i. aus e. würdevollen, edelgesinnten Bürger wirst du zum hässlichen, schmutzigen Sclaven (vgl. 'e' am E.) *S* 2, 7, 54. *b*) gehe vorwärts od. weiter, gelange: quadamtenus (s. d.) *E* 1, 1, 32.

prōdĭgĭālĭter, Adv. (prodigium) auf seltsame, widernatürliche Weise (zur Hervorhebung der unnatürlichen Verbindung von 'delphinus' mit 'silvis' u. 'aper' mit 'fluctibus'): res pr. una *AP* 29.

prōdĭgus, 3, (prodigo) verschwenderisch *S* 1, 2, 4. *E* 1, 7, 20. 2, 1, 238; 2, 195. m. Gen.: aeris (*Z* § 437. A. 1), mit d. Gelde *AP* 164. *b*) dcht. 'Ueberfluss habend', 'reich an' etw.: multae herbae *E* 1, 7, 42. 2) trp. preisgebend, d. i. nicht achtend, nicht schonend, m. Gen.[2]): animae magnae (vgl. 'profundere vitam pro

1) Aehnl. 'proicio me ad pedes' Caes. *b. G.* 1, 27, 2. 'sternor, iaceo ad p.' Cic. p. Lig. 5, 13.

2) Doch erfuhr der Mythus schon frühzeitig durch Vertauschung der Schwesternamen e. Abänderung (s. *RWinkler* in '*Mützell*'s Ztschr. für Gymnasialw.' XIII. 1859. *p* 150 fg.) u. während *Dillenb.* u. *Nauck* bei Hor. die Schwalbe verstehen als 'infelix avis', *Düntzer* u. A. dageg. die Nachtigall (da 'nidum pon.' nur auf diese, nicht auf die Schwalbe, die ihr Nest 'anklebe', sich beziehen könne u. der schluchzende Ton der Nachtigall durch *Itys* schön ausgedrückt werde), hat Hor. hier nach *Winkler* *p* 154 fg. in e. Doppelgemälde der Nachtigall ebensowohl (infelix avis) als der Schwalbe (Cecr. domus aeternum opprobrium) gedacht.

3) Soph. Ai. 1023 *ἆρ᾽ οὐκ Ἐρινὺς τοῦτ᾽ ἐχάλκευσε ξίφος*.

4) S. *Jacobs* 'Verm. Schrft.' V *p* 144.

1) Von *MPraef.*² *p* XL fg. auch in Bez. auf die Messung v. 'modo' vertheidigt. Andere Vorschläge s. zu 'modo' u. bei *GKrüger* im Anh. *p* 372 fg.

2) Auch Sil. It. 1, 225. ähnl. *ἀφειδήσας ψυχῆς* Soph. El. 980. *ἀφ. τοῦ βίου* Thuc. 2, 43, 5.

patria' b. Cic. de off. 1, 24, 84), v. Paulus, der seinen hohen Geist hingab, opferte *O* 1, 12, 38. arcani, d. i. das Geheimniss preisgebend, ausplaudernd *O* 1, 18, 16.

prōdĭtor, ōris, *m.* Verräther, dcht.: latentis puellae, v. Lachen, das den Aufenthalt des Mädchens, das sich vor dem Geliebten versteckt hat, verräth *O* 1, 9, 21. von

prō-do, dĭdi, dĭtum, 3, gebe hervor, dah. verrathe, entdecke, vultus gaudia prodens, der Freude verrathende Blick, Ausdruck der Freude im Gesicht *S* 2, 5, 104. 2) gebe dem Verrathe preis, verrathe, commissa *S* 1, 3, 95.

***prō-dŏcĕo,** 2, lehre laut od. öffentlich, predige, haec Ianus (s. d.) summus prodocet ab imo, d. i. man hört diese Lehre vom obersten bis untersten Ianus, unten und oben am Markte *E* 1, 1, 55.

prō-dūco, 3, führe hervor, subolem, d. i. erzeuge, lasse emporwachsen *CS* 17. arborem, hebe aus (näml. 'ex seminario'), ziehe auf, pflege *O* 2, 13, 3. 2) trp. führe ein, bringe in Umlauf, nomen, d. i. ein Wort (wo A. 'procuderit', s. 'procudo' u. vgl. 'nota') *AP* 59. nova vocabula *E* 2, 2, 119. *b*) ziehe hin, d. i. ziehe der Zeit nach in die Länge, dehne aus: cenam *S* 1, 5, 70. dcht.: testam, lasse den Weinkrug (den Hor. anredet) beim Mahle verweilen, d. i. ziehe das Mahl, zu dem dieser den Wein spendet, hin *O* 3, 21, 23. Part.: productus als Adj., 'gedehnt', 'lang', fabula *AP* 189.

proelĭum, i, *n.* Kampf (einzelner Heeresabtheilungen), übh. Schlacht *O* 1, 17, 23. 2, 1, 30; 12, 5. 4, 4, 68. von den Kämpfen des Bacchus *O* 1, 12, 21 (Erkl. s. zu 'audax' *not.* 1). *b*) übtr. *O* 3, 20, 4. auch von e. jungen Bocke, bei dem das Stossen mit den Hörnern ein Zeichen der Mannbarkeit ist *O* 3, 13, 5.

Proetus, i, *m.* *Προῖτος*, Kön. von Tiryns in Argolis, Br. des Acrisius, Gatte der Antia od. Stheneböa *O* 3, 7, 13. s. 'Bellerophontes'.

prŏfānus, 3, (fanum) eig. vor einem Tempelbezirk befindlich, dah. unheilig, gemein, Sbst. 'profana', den Menschen Gehöriges, Gegs. 'sacra' (den Göttern) *AP* 397. dcht.: miscebis sacra profanis, d. i. wirst Tugend mit Laster vermengen, selbst der grössten Verbrechen fähig sein *E* 1, 16, 54. Bes. *b*) in Bez. auf den Gottesdienst: uneingeweiht, dcht. in den Dienst der Musen, als deren Priester sich der Dichter ankündigt (*βέβηλος*): vulgus *O* 3, 1, 1.

prŏfecto, Adv. ('pro' u. 'factus', vgl. *Z* § 266. A. 2) in der That, fürwahr, sicher *AP* 315.

prō-fĕro, tŭli, lātum, 3, bringe hervor, zeige, os decorum, vom Monde, d. i. glänzen lassen *S* 1, 8, 22. orbem lunae, sichtbar machen, erhellen (s. 'premo' 2, *c* u. 'obscurus') *E* 1, 12, 18. *b*) übtr. bringe hervor, in lucem, ziehe an's Licht *E* 2, 2, 116. in apricum, von der Zeit: fördere zu Tage (Gegs. 'defodio', s. 'apricus') *E* 1, 6, 24. nova nomina, erfinde für Neues einen Namen *AP* 58. v. Künstlern: artes, schaffe, bilde Kunstwerke als Erfinder (nach A. übh. 'verfertige') *O* 4, 8, 6. vom dramat. Dichter (m. 'primus' verb.): 'ignota', erfinde *AP* 130. — 2) trage fort od. weiter, pedem, d. i. schreite vorwärts, bewege mich frei u. unbehindert u. weiche dadurch von etw. ab, im Bilde *AP* 135. *b*) von d. Zeit: schiebe hinaus, diem (den Tag des Verhängnisses) *O* 1, 15, 33.

prŏ-festus, 3, nicht festlich, dies, d. i. Arbeits- od. Werktag (Gegs. 'festus') *S* 2, 3, 144. u. so 'lux' *O* 4, 15, 25. *S* 2, 2, 116.

prōfĭcĭo, fēci, fectum, 3, (facio) eig. mache vorwärts, trp. bringe vorwärts, richte etw. aus, bewirke, alqd *S* 1, 3, 6. *E* 2, 2, 23. auch v. Kräutern: nihil pr., d. i. nutzlos sein *E* 2, 2, 151. v. Gesetzen: helfen, frommen *O* 3, 24, 36.

prŏfĭciscor, fectus sum, 3, Dep. ('pro', d. i. 'porro' u. 'facio') eig. mache, d. i. bewege mich vorwärts (vgl. unser vulgäres 'sich fortmachen'), dah. 'reise ab' *E* 1, 13, 1. 2, 2, 20.

prŏfĭtĕor, fessus sum, 2, Dep. (fateor) bekenne öffentlich od. frei, trage zur Schau: grandia, d. i. strebe nach Pathos *AP* 27 (vgl. das. *v* 230). v. Eingang eines Gedichtes (incepta), das Grosses verspricht od. ankündigt (quae magna profitentur) *AP* 14. dcht.: professus amicum, näml. 'te' (*esse* od. *fore*), da wo od. wenn du für e. Freund gelten willst, du dafür dich ausgiebst *E* 1, 18, 2.

prŏ-for, 1, Dep. rede od. spreche (heraus), plura (mit dem Nebenbegriff des Geschwätzes) *S* 1, 6, 57.

profore, s. prosum.

prŏ-fŭgĭo, fūgi, 3, fliehe von etw. hinweg, verlasse fliehend (näml. die Stadt) *Epd* 16, 18. Dav.

prŏfŭgus, 3, flüchtig, umherstreifend, unstät, von den nomadisirenden Scythen (s. 'campester'; nach *Or.* u. A. 'die fliehend ihre Geschosse gegen den Feind schleudern u. diesem

deshalb furchtbar sind'[1]) *O* 1, 35. 9. 4, 14, 42.

prŏfundus, 3, tief, v. Flüssen *O* 4, 15, 21. Sbst.: profundum, i, *n.* Meerestiefe, des Meeres tiefer Grund *O* 4, 4, 65. 2) übtr. tief, unermesslich, os, von Pindar: unerschöpfliche Fülle des Ausdrucks *O* 4, 2, 7.

prō-gĕnĕro, 1, erzeuge, columbam *O* 4, 4, 32.

prōgĕnĭes, ēi, *f.* (progigno) Abstammung, Geschlecht, bes. concr. Nachkommenschaft, vitiosior *O* 3, 6, 48; 29, 1. 4, 15, 32. Arri, d. i. Söhne *S* 2, 3, 243. auch von e. einzelnen Abkömmling od. Spross: Tyrrhena, v. Mäcenas *O* 3, 29, 1. Veneris, d. i. Aeneas *O* 4, 15, 32.

prō-gnātus, 3, erzeugt, entsprossen, m. Abl.: ovo eodem (s. 'ovum') *S* 2, 1, 26. consule *S* 1, 2, 70. semet prognati, d. i. Sprösslinge od. Knaben seines Geschlechts *S* 1, 6, 78.

proh, s. 2 pro.

prŏhĭbĕo, bŭi, bĭtum, 2, ('pro' u. 'habeo') halte ab od. zurück, wehre ab, has (näml. 'veneficas', die durch das vorhgeh. 'quae versant' etc. angedeutet) *S* 1, 8, 20. m. Abl.: alqm concubitu *AP* 398. rixis *O* 1, 27, 4. unde (d. i. von Tibur; nach A. dcht. 'verbanne', 'vertreibe', wie Ter. Phorm. 2, 3, 78. 'proh. alqm domo') *O* 2, 6, 9. m. Inf. (*Z* § 544), verwehre, verbiete: tangere tres (cyathos) supra *O* 3, 19, 15. plura profari *S* 1, 6, 57. *b*) bewahre, schütze gegen etw., m. Abl.: corpus cheragrâ (wo man urspr. 'cheragram a corpore' erwartet; doch s. dieselbe Constr. bei 'arceo') *E* 1, 1, 31.

prōĭcĭo, iēci, iectum, 3, ('pro' u. 'iacio') werfe vor, hin, vor die Füsse (sonst 'obicio', gew. mit d. Ausdr. des Verächtlichen): cibum *Epd* 6, 10. 2) werfe hin, nieder od. weg, aurum, insignia *S* 2, 3, 100; 7, 53. übtr.: verba, d. i. verschmähe *AP* 97. Bes. *b*) von Pers: me, stürze mich od. springe wohin: huc (in e. Brunnen od. e. Grube) *AP* 462.

prōles, is, *f.* (Wurz. 'al' in 'pro-*al*esco', 'olesco'; vgl. 'suboles') Nachwuchs, concr.: Nachkommenschaft, Geschlecht, Kinder, mascula *O* 3, 6, 37. Niobea *O* 4, 6, 1. vgl. *O* 4, 5, 23; 15, 27. *CS* 19 u. 47. auch von e. einzelnen Spross od. Sohne: Ulixei *E* 1, 7, 40.

prō-lŭo, lŭi, lūtum, 3, spüle hervor, übh. bespüle, benetze, bes. beim Trinken (vgl. βρέχω): praecordia mulso, spüle mit Meth mir den Magen *S* 2, 4, 27. prolutus vappâ, bespült, 'beschwemmt' mit usw. *S* 1, 5, 16.

Prŏmētheus, ĕi u. ĕos, *m.* Προμηθεύς, S. des Iapĕtus, V. des Deucalion, wurde, da er der gewöhnl. Sage nach das Feuer, das er zur Belebung der aus Thonmasse von ihm gebildeten Menschen in dem Marke einer röhrichten Pflanze vom Himmel stahl (*O* 1, 3, 27 fgg.), zur Strafe an e. Felsen des Caucasus angeschmiedet, wo ihm ein Adler täglich die über Nacht wieder nachwachsende Leber ausnagte (*Epd* 17, 67), von Iuppiter aber, als er diesem auch hier widerstrebte, sammt dem Felsen in den Tartarus geschleudert, wo er gleiche Qualen duldete (*O* 2, 13, 37), ohne von Charon gerettet zu werden *O* 2, 18, 35. Da bei jener Bildung des Menschen der ursprüngliche Thon nicht zureichte, musste er von allen Thieren u. so auch vom Löwen ein Theilchen abnehmen u. legte so die Wuth des letzteren in das Innere des Menschen (nach alter Vorstellung in den Magen als den Sitz des Zornes) *O* 1, 16, 13 fgg.

prō-mĭnĕo, 2, rage hervor, m. Abl.: ore *Epd* 5, 35. v. Laube der hochgelegenen Wälder: Algido, silvis *O* 1, 21, 6.

prōmissor, ōris, *m.* (promitto) Verheisser (mit dem Begr. des Prahlerischen) *AP* 138.

prōmissum, i, *n.* Versprechen, Verheissung *S* 2, 3, 6. *E* 2, 1, 210. von dem, der hohe Erwartungen von sich erregt, wie von Ennius (doch vgl. 'leniter') *E* 2, 1, 52. von

prō-mitto, 3, bldl.: verspreche, verheisse, alqd *E* 1, 7, 18. de alqo *S* 1, 4, 101. m. Acc. u. Inf. *O* 1, 7, 28. *S* 1, 6, 34. v. Arzte, mit d. Nebenbegr. prahlerischer Zuversicht auf die grossen Wirkungen seiner Mittel: alqd *E* 1, 1, 116.

prōmo, prompsi, promptum, 3, ('pro' u. 'emo') nehme, hole, lange hervor, sagittas *O* 3, 20, 10. bes. aus dem Weinlager: amphoram, vina, Caecubum *E* 1, 36, 11. 3, 21, 8; 28, 2. m. Abl.: dolio *Epd* 2, 47. 2) übtr. bringe hervor, zeige, diem (Gegs. 'celo') *CS* 10. obscura, d. i. ziehe od. hebe hervor, bringe an's Licht *O* 1, 34, 14. miracula, alqd in scenam *AP* 144 u. 183. crustula, d. i. erfinde *S* 2, 4, 47. *b*) bringe vor, d. i. erkläre, deute: iura clienti (s. 'ius') *E* 2, 1, 104.

prō-mŏvĕo, 2, ['promorat' st. 'promoverat' *Epd* 11, 14] eig.: bewege hervor, trp. locke hervor, arcana loco, veranschaulichend: aus dem Innern des Herzens, wie aus e. Schrein, worin die Ge-

[1]) Vgl. *O* 1, 19, 11. Plato Lach. *p* 191 *a* Σκύθαι λέγονται οὐχ ἧττον φεύγοντες ἢ διώκοντες μάχεσθαι.

heimnisse der Liebe verschlossen *Epd* 11, 14. 2) bewege vorwärts, dah.: vergrössere, fördere: vim insitam (nach A. 'locke hervor', vgl. Quint. 12, 2, 1 fgg.) *O* 4, 4, 33.

prōmus, i, *m.* (promo) Ausgeber der Speisen, Schaffner, Küchenmeister (s. 2 'foris') *S* 2, 2, 16.

prōnus, 3, vorwärts geneigt, dcht. bes. v. Gestirnen: abwärts (zum Untergange) geneigt, 'sinkend': Orion *O* 3, 27, 18. vom naturgemässen Lauf des Flusses (Verg. *G* 1, 203): vorwärts fliessend, dahingleitend, 'rivus' (vgl. 'relabor') *O* 1, 29, 11. *E* 1, 10, 21. auch v. Scamander, d. i. rasch vorwärts eilend, im Gegs. zu 'lubricus Simois' (*BP*; doch s. 'Scamander') *Epd* 13, 13. 2) übtr. von der Zeit: abwärts gehend, zum Ende sich neigend: anni *AP* 60 (wo 'pronos in annos' nähere Bezeichn. zu 'mutantur'). menses *O* 4, 6, 39. *b*) trp. geneigt zu etw.: in obsequium, d. i. demüthig *E* 1, 18, 10.

prōpāgo, ĭnis, *f.* (Wurz. *pag* in 'pango') Setzling, vitium, 'Rebengeschoss' *Epd* 2, 9.

prŏpe, 1) Adv., Comp. propius, nahe dem Raume nach: in der Nähe, näher usw., sto *S* 2, 5, 42. propius contingo, specto, adducor *S* 2, 6, 52. *E* 1, 1, 67; 16, 11. vgl. *S* 2, 3, 80. *AP* 361. *b*) in anderen Verhältnissen der Annäherung: nahe bei, d. i. beinahe, fast, ziemlich *O* 3, 8, 7. *E* 1, 18, 5. 2, 2, 21. *AP* 432. bei Subst.: pr. victor (näml. durch Hector's Besiegung) *O* 4, 6, 3. Bes. in der Vergleichung (wie σχεδόν), um anzudeuten, dass das, wovon die Rede ist, öfter geschieht *O* 4, 14, 20. *S* 2, 3, 268. *AP* 432. Oft auch zur Milderung der Schärfe einer Behauptung (der man nicht unbedingt beistimmt): gewissermaassen, um so zu sagen *S* 1, 3, 98. pr. res est una, d. i. ist wohl, im Ganzen genommen, das einzige Mittel *E* 1, 6, 1. ait pr. vera, d. i. was er sagt, ist nicht ganz unrecht, es liegt etw. Wahres darin *E* 1, 18, 28. stulti pr. omnes, alle Thoren fast ohne Ausnahme *S* 2, 3, 32. 2) Präp. m. Acc. nahe bei od. an *O* 1, 28, 3. 3, 15, 13. 4, 1, 9; 15, 24. *S* 1, 9, 8. 2, 8, 20. *E* 1, 14, 35.

prō-pello, pŭli, pulsum, 3, treibe fort, vertreibe, alitem nido *O* 4, 4, 6. übtr.: famem (mit d. Begr. des Dauernden) *S* 1, 2, 6 (wo früher '*de*pellere').

prŏpĕre, Adv. (properus) schnell, hurtig *O* 3, 13, 9.

prŏpĕro, 1, (properus) eile, domum *Epd* 2, 62. per agros, v. Wasser *AP* 17. ad gaudia, werde zum Genusse angetrieben *O* 4, 12, 21. vgl. *S* 1, 9, 40. abs. *O* 1, 30, 6. 3, 5, 48. verb. m. 'cesso', 'haste und raste' *E* 1, 7, 57. ad exempla Epicharmi, v. Plautus (nach der gew. Erkl. in Bez. auf die rasche Entwickelung der Handlung od. den sprungweisen Gang des Dialogs; doch will Hor. viell. nur sagen, dass Plautus seinem Muster Epich. möglichst nahe gekommen sei) *E* 2, 1, 58. m. Inf.: 'beeile mich' od. durch 'schnell', 'rasch' u. dgl. zu übers. *O* 1, 8, 2. 3, 14, 21. *Epd* 12, 9. *S* 1, 5, 74. *E* 1, 8, 10. 2) tr. beeile, beschleunige, betreibe od. besorge etwas eilig: vellera lanae *Epd* 12, 21. opus, studium *E* 1, 3, 28. dcht.: pecuniam heredi, d. i. raffe od. scharre zusammen für usw. *O* 3, 24, 62.

prŏpinquus, 3, (prope) nahe, dem Raume nach, m. Dat. *O* 3, 29, 10. abs.: sol *O* 1, 22, 21. 2) nahe in anderen Verhältnissen, bes. der Verwandtschaft nach, Sbst. 'Verwandter' *S* 1, 1, 83. 3, 5, 51. zugl. auch von nahestehenden Freunden *O* 3, 5, 51.

prŏpĭor, us, Comp., u. **proxĭmus**, Sup. (prope) näher, nächster od. sehr nahe, d. Raume nach, abs. od. m. Dat. *O* 2, 18, 23. 3, 24, 47. *S* 1, 4, 45. dcht. übtr., s. 'medulla' am E. *b*) der Zeit nach 'näher', funeri *O* 3, 15, 4. annus septimus octavo pr., näher dem achten als dem sechsten, zwischen beiden in der Mitte stehend (doch so, dass das siebente Jahr beinahe schon vollendet ist; A. irrig 'fast volle acht Jahre') *S* 2, 6, 40. *c*) der Beschaffenheit, dem Range od. Werthe nach 'näher stehend' od. 'kommend': sermoni *S* 1, 4, 42. ficta proxima veris *AP* 338. proximi honores, der Pallas (weil diese aus Iuppiter's Haupte entsprungen[1]) *O* 1, 12, 19. *d*) der Verbindung nach 'näher': amicus, d. i. vertrauter Freund, 'Hausfreund (v. Hor., der nur als solcher an Tiberius die Bitte um Aufnahme des Septimius in den engen Kreis, welcher den Tib. umgab, stellen konnte) *E* 1, 9, 5.

prō-pōno, 3, stelle öffentlich auf, in peius (als Bild), d. i. entstelle (zur Carricatur) *E* 2, 1, 265. alqm exemplar cui, d. i. stelle vor Augen *E* 2, 1, 18. *b*) bestimme, omnia dura, Alles als hart, d. i. mache Alles schwer und unerträglich *O* 1, 18, 3. iter, nehme mir vor, beschliesse *S* 2, 6, 99. Dav.

prōpŏsĭtum, i, *n.* das vorgesetzte Ziel, propositi victor, d. i. nach Ueberwindung der (vorh. erwähnten) Schwierigkeiten des Weges *E* 1, 13, 11. vgl. 'urgueo'. prägn.: 'Vorsatz', d. i. die vorgesteckte, auf festen Grundsätzen ruhende

[1]) Andere Erkl. s. bei *Matthiä* Verm. Schrft. p 59 fg.

Lebensweise *O* 3, 3, 1. *b)* Plan od. Zweck eines dramat. Stückes *AP* 195.

prŏprĭe, Adv. eigenthümlich, 'individuell' (in Bez. auf die Behandlung der dargestellten Charaktere, nicht in Bez. auf den Dichter selbst) *AP* 128. von

prŏprĭus, eigen, eigenthümlich, Jmdm zugehörig, horreum (mit dem Nebenbegr. des Strebens, dass nicht etwa etwas in die Scheuern eines Andern komme) *O* 1, 1, 9. greges *O* 3, 1, 5. ungues *E* 1, 7, 51 (s. 'purgo'). negotia (Gegs. 'aliena') *S* 2, 3, 20. m. Dat. *S* 2, 2, 134. iambus (sofern von Archilochus erfunden) *AP* 79. 2) selbsteigen, von dem, was uns dauernd begleitet, vom ausschliesslichen Besitze: bleibend, beständig[1]): munera (Corn. Nep. Thras. 4, 2; vgl. Verg. *A* 6, 872) *S* 2, 6, 5. pellis (s. d.) *S* 1, 6, 22. laurus (sofern der Tugendhafte den Lorbeer einzig durch eigene Kraft erringt, während der Feldherr durch die Stärke seiner Schaaren siegt) *O* 2, 2, 22. vgl. *E* 2, 2, 158 u. 172. proprium facio alqd, mache mir zu eigen, eigne mir an *E* 1, 17, 5.

propter, Präp. m. Acc. (eig. 'propiter' v. 'prope') zur Angabe d. Grundes: wegen *S* 1, 5, 7 (s. 'aqua'). 2, 3, 102. *E* 1, 2, 6.

prōpūgnācŭlum, i, *n.* Schutzwehr, Bollwerk, navium (von dem zehnruderigen mit Thürmen für Krieger versehenen Schiffe des Antonius, im Gegs. der 'Liburnae' des Octavianus) *Epd* 1, 2. von

prō-pugno, 1, kämpfe für etw., dcht. m. Dat.: nugis (st. 'pro nugis'; A. verb. fehlerhaft 'armatus nugis', s. 'nugae'), d. i. verfechte Kleinigkeiten *E* 1, 18, 16.

prō-rēpo, 3, krieche hervor, von d. Ameise *S* 1, 1, 37. dcht. m. bloss. Abl.: primis terris (von der ersten Entstehung des Menschengeschlechtes) *S* 1, 3, 99.

prōrĭpĭo, rĭpŭi, reptum, 3, (rapio) reisse hervor od. fort, catervas in caedem, d. i. zum Blutvergiessen, um zu morden *O* 1, 8, 16.

prō-rŏgo, 1, verlängere, aevum longum (proleptisch st.: ut longum fiat) scriptori, d. i. verschaffe Ruhm für ewige Zeiten *AP* 346. rem Romanam in melius aevum, d. i. vergrössere, fördere Rom's Macht *CS* 68. horam, d. i. schiebe hinaus *E* 1, 2, 41.

prorsŭs, Adv. (pro-versus) gar sehr, iucunde *S* 1, 5, 70.

prō-rŭo, 3, stürze nieder, werfe um, columnam *O* 1, 35, 13. victorem, strecke hin *O* 4, 4, 66.

prō-scrībo, 3, ächte (durch öffentl. Anschlag) *S* 1, 7, 1.

prō-sĕquor, 3, Dep., gehe hinter Jmdm her, folge, begleite, alqm *S* 1, 9, 16. 2) übtr. mit dem Nebenbegr. der Ehrerbietung (m. Abl. des begleitenden Umstandes): alqm multa prece, d. i. ehre Jmd mit heissem Gebete *O* 4, 5, 33.

Prōserpĭna, ae, *f.* [so regelm. auch b. Verg. u. Ov., m. verkürztem *ŏ* b. Hor. *O* 2, 13, 21 u. zweifIh. *Epd* 17, 2.] (aus e. Nebenform *Πορσεφόνη* st. *Περσεφόνη* umgewandelt[1]) T. des Iuppiter u. der Ceres, Gattin des Pluto und Mitbeherrscherin des Todtenreichs *O* 2, 13, 21. *S* 2, 5, 110. Tritt nach alter Vorstellung zu den Sterbenden hin u. schneidet ihnen, gleichsam als den zum Tode geweihten Opfern, am Vorderhaupte eine Haarlocke ab (vgl. Verg. *A* 4, 698[2]) *O* 1, 28, 20. Von Zauberinnen als befreundete Gottheit angerufen *Epd* 17, 2.

prō-sĭlĭo, sĭlŭi, sultum, 4, (salio) springe hervor od. auf *S* 1, 5, 21. dcht. übtr.: ad arma dicenda (humorist. v. Ennius als epischem Dichter, gleich als ob er selbst in den Kampf gezogen), d. i. bin aufgelegt zum Heldengesange *E* 1, 19, 8. von dem Naturtriebe: hervorbrechen *S* 2, 7, 74.

prō-specto, 1, schaue auf etw. hin, greges *Epd* 2, 12.

prosper, ĕra, ĕrum, ('pro' u. 'spe-s') eig. der Hoffnung gemäss, dah. günstig, erwünscht, fortuna *O* 4, 14, 37. dcht. m. Gen. (wegen des Begriffs der Fülle): frugum, mit Feldfrüchten segnend (von d. Mondgöttin, der man grossen Einfluss auf die Fruchtbarkeit des Feldes zuschrieb, s. Varro de re r. 1, 35) *O* 4, 6, 39. Dav.

prospĕro, 1, lasse gedeihen, segne, decreta usw. *CS* 18.

prospĭcĭo, spexi, spectum, 3, ('pro' u. St. 'spec' in 'species') erblicke, schaue vorwärts, fern hin: alqm ex moenibus, Hebrum *O* 3, 2, 8; 25, 10. 2) übtr. von Oertlichkeiten, die eine Aussicht wohin od. Fernsicht auf etw. gewähren (vgl. 'specto'): agros *E* 1, 10, 23.

pro-sto, 1, eig. stehe vorn, v. Waaren, wie von e. Buche: 'zum Verkauf ausstehen', 'feil daliegen' *E* 1, 20, 2.

[1]) Auch in der class. Prosa, dann m. 'perpetuus' verb. b. Cic. de imp. Pomp. 16, 48. Liv. 22, 37, 5.

[1]) S. *Mommsen* Inscr. antiq. *p* 25. 554 u. *Usener* Rhein. Mus. 1867 *p* 435 fg., wie auch *OKeller* Rhein. Mus. 1875 *p* 128 fg. als uralte lat. Form 'Prosepna' annimmt. Vgl. *Curt.* Et. *p* 249[3] fg. über den Mythus selbst *Förster* 'Der Raub u. die Rückkehr der Pros.' Stuttg. 1874.

[2]) Ausführl. *Monk* zu Eur. Med. *p* 11 *ed. Herm.*

prō-sum, fŭi, prodesse, [Fut. 'profore' *E* 1, 8, 11.] bin förderlich od. nützlich, nütze, v. Lebl. u. Leb., m. Dat. *E* 1, 1, 25; 6, 46; 17, 11. m. Inf. *O* 1, 28, 4. *Epd* 17, 60 (wo 'mihi' zu erg.). *S* 1, 2, 113. abs. m. 'quid', 'nil', 'plus' u. dgl. *E* 1, 8, 11. 2, 2, 177. *AP* 410 (wo *BPHM* 'possit' st. 'p*r*osit'). *O* 1, 26, 10 (wo *BM* 'possunt' st. 'p*r*osunt'). v. Pers., wie v. Dichter, d. i. belehre (Gegs. 'delecto') *AP* 333. Bes. *b*) 'sorge' od. 'trage Sorge für' etw., m. Dat.: annonae, wie v. Haussklaven, der für den nöthigen Hausbedarf od. Vorrath Getreide u. Lebensmittel zusammenträgt[1]) *E* 1, 6, 71.

pro-tenus (*B*), s. protinus.

pro-tĕro, 3, trete vorwärts u. gleichs. auf die Fersen (vgl. 'trudo'), trete nieder, reibe auf, zermalme, Poenos *O* 3, 5, 34. 2) dcht. übtr. vertreibe, verdränge, ver (m. Bez. auf den blütenreichen Frühling im Gegs. zu dem in dieser Hinsicht so armen Sommer in Italien) *O* 4, 7, 9.

prŏtervĭtas, ātis, *f.* Muthwille, grata, d. i. Neckerei, schelmisches Wesen *O* 1, 19, 7. von

prŏtervus, 3, (pro-tero) Alles niedertretend, dah. ungestüm, muthwillig, v. Winde ('procax' bei Verg. *A* 1, 536) *O* 1, 26, 2. Africus, tückisch *Epd* 16, 22. *b*) trp.: ungestüm, frech: Cyrus *O* 1, 17, 24. oft im milderen Sinne: nekkend, keck, dreist: iuvenes *O* 1, 25, 2. maritus *O* 3, 11, 11. Cinara *E* 1, 7, 28. auch: frons, rixae *O* 2, 5, 15. 3, 14, 26.

Prōteus (zweisilb.), ĕi u. ĕos, *m.* *Πρωτεύς*, ein Meergott geringeren Ranges, S. des Iuppiter od. Neptun, dem die Aufsicht über die Seethiere, bes. die Robben, ertheilt war *O* 1, 2, 7. Besass neben der Gabe der Weissagung zugleich die Zauberkraft sich in beliebige Gestalten zu verwandeln (s. Hom. Od. 4, 386. Verg. *G* 4, 395[2]) *S* 2, 3, 71. *E* 1, 1, 90.

prōtĭnus, Adv. [so auch bei Verg. *Wagn.* u. *Ribb.* u. in den neuesten krit. Ausgg. b. Cic., Caes. u. Liv., nicht 'prot*e*nus' *B*[3])] ('pro' u. 'tenus') eig. räuml. 'vorwärts', übtr. von der Zeit: unmittelbar darauf, sofort, sogleich *O* 3, 3, 30. *b*) fernerhin, ebenso fort: vivo *E* 1, 12, 8. Dah.: ferner, weiter (st. 'deinceps') *S* 2, 5, 21 (wo zu 'dic' gehörend) *E* 1, 18, 67.

pro-trūdo, 3, stosse od. jage vorwärts, asellum in rupes *E* 1, 20, 15.

pro-ut, Adv. [einsilbig zu betonen] in dem Maasse als, jenachdem, wie *S* 2, 6, 67.

prō-vĕho, 3, führe vorwärts, trp.: alqd in maius, d. i. hebe empor, fördere, verherrliche *O* 3, 4, 66.

prō-vĭdĕo, 2, sehe vorher od. zuvor, alqm *E* 1, 7, 69. 2) übtr. sehe voraus, frugem in annum, d. i. versorge mich mit Korn für ein Jahr *E* 1, 18, 109. Dah. *b*) erwäge: rem (d. i. Inhalt od. Gedanken, die der Dichter aus dem Studium der Philosophie, bes. des ethischen Theiles derselben, für die rechte Behandlung seines Gegenstandes schöpfen muss) *AP* 311. Dav.

prōvĭdus, 3, voraussehend, bes. die Zukunft: auspex *O* 3, 27, 8. Dah. *b*) vorsichtig, fürsorglich, mens *O* 3, 5, 13. v. Pers.: bedachtsam, mit prüfendem Blicke (s. 'inspicio') *E* 1, 2, 19.

prōvīsor, ōris, *m.* der im voraus für etw. sorgt, auf etw. bedacht ist: utilium *AP* 164.

prō-vŏco, 1, fordere heraus, alqm minimo (pretio), Jmd zu einer Wette um eine Kleinigkeit (wobei der Andere wenig gegen viel setzen soll, weil man seiner Sache gewiss ist) *S* 1, 4, 14.

proximus, s. propior.

prūdens, entis, (eig. 'providens') voraussehend, von d. Gottheit: mit weiser Fürsorge *O* 1, 3, 22. Dah. *b*) wissentlich, absichtlich, mit Bedacht (Gegs. 'inprudens' b. Cic. de off. 3, 17, 68) *S* 1, 10, 88. *E* 2, 2, 18. *AP* 462. bisw.: mit voller Besinnung, mit deutlichem Bewusstsein *S* 2, 3, 206 u. 212 (Gegs. 'insanus' *v* 197 u. 201); 5, 58. 2) kundig, erfahren in etw. (m. Gen., wie 'peritus', *Z* § 436. *M* § 289, *b* m. A. 3.): animus pr. rerum, d. i. Weltkenntniss u. Klugheit *O* 4, 9, 35. mit Inf. (vgl. 'callidus') *Epd* 17, 47. *b*) übh.: klug, einsichtsvoll, vir (neben 'bonus') *E* 1, 16, 32. *AP* 445. animus *S* 2, 3, 89. vgl. *E* 2, 2, 155. Dav.

prūdentĭa, ae, *f.* Klugheit, Einsicht, m. 'ratio' verb. *E* 1, 11, 25.

prŭīna, ae, *f.* (*πρωί*) Reif, Plur. *O* 1, 4, 4.

prūna, ae, *f.* Kohle (glühende, vgl. 'carbo') *S* 1, 5, 36. s. 'batillum'.

prūnum, i, *n.* (*προῦμνον*) Schlehe,

[1]) Da hier nur von mechanischen Dienstleistungen des Haussclaven nach dem Zushge die Rede ist, kann 'prosit ann.' nicht heissen, dass er durch Aufkäufe von Getreide usw. im Auslande 'den Frucht- od. Marktpreis ermässige' od. 'einen niedrigen Fruchtpreis mache' (*Lamb.*, *Passow*, *Or.*, *Krüg.*), u. auch vorher kann nur der Handelssclav, der dem Kaufherrn zur See folgt, verstanden werden. Undeutlich ist *Wieland*'s Auffassung. Vgl. *Düntzer*'s 'Krit. u. Erkl.' III *p* 460 u. V *p* 300.

[2]) Vgl. *Lobeck* 'De Proteo' in 'Academ. Abhandl.' (Berl. 1865) *p* 169 fgg.

[3]) S. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 466. *Hand* Turs. IV *p* 620 fgg.

Frucht des wildwachsenden Schwarzdornes, der zu Hecken verwendet wurde *E* 1, 16, 9 (nicht 'Pflaumen', da von Verschönerung, nicht vom Ertrag des Gutes die Rede ist).

psallo, 3, (ψάλλω) spiele e. Saiteninstrument (bes. die Zither) und singe dazu *E* 2, 1, 33. *O* 4, 13, 7 (vgl. 'doceo', δ).

ptĭsănārĭum, i, *n.* Tisane, eig. e. Decoct od. Latwerge aus Gerstengraupen (ptisana, πτισάνη), übh. 'Aufguss', oryzae *S* 2, 3, 155.

pūbes, is, *f.* Zeichen der Mannbarkeit, concr. mannbare od. erwachsene Jugend *O* 1, 25, 17. 2, 8, 17. 3, 5, 18 u. o.

publĭcus, 3, (altlat. 'poplicus' v. 'populus') zum Volke, Staate od. öffentlichen Leben übh. gehörig: res, Ereignisse des Staates (s. 'ordino') *O* 2, 1, 10. ludus, vom Staat angeordnetes Spiel *O* 4, 2, 42. sumptus, Staatskosten *O* 4, 15, 18. notae (vgl. 'incido') *O* 4, 8, 13. commoda, Gemeinwohl *E* 2, 1, 3. Dah. *b*) Sbst.: publica, ōrum, *n.* öffentliche Einkünfte, Staatsgüter (allerlei Zölle, Abgaben u. dgl., vgl. 'conduco') *E* 1, 1, 77. übh. Staatsgut (Gegs. 'privata', s. d.) *AP* 397. 2) übtr. gemeinsam, Allen gemein, mare, d. i. für Alle geöffnet, offen (st. 'Apulicum' *PH*, u. dann 'terrenum omne' st. 'Tyrrhenum' als Gegens., nach *Lachm.*'s Verm.[1]) *O* 3, 24, 4. cura iuvenum, d. i. die Sehnsucht aller Jünglinge *O* 2, 2, 8. usus, d. i. der Jedermann zu Gebote steht (in Bez. auf das, was als Gemeingut von Allen gelesen werden kann) *E* 2, 1, 92. materies, d. i. schon von Andern behandelter od. bearbeiteter, allbekannter Stoff (gleichviel ob zu dem historischen od. idealen gehörig, Gegs. 'privatus') *AP* 131.

Publĭus, i, *m.* röm. Vorn. (über dessen Gebrauch s. 'praenomen') *S* 2, 5, 32.

pŭdens, entis, (eig. Part. v. 'pudeo') schamhaft (s. 'prave') *AP* 88. Dav.

pŭdenter, Adv. maassvoll, bescheiden, sumere alqd *E* 1, 17, 44. *AP* 51.

pŭdĕo, ŭi, 2, erfülle mit Scham, bes. unpers.: pudet, Jmd schämt sich, es kränkt, gereuet Jmd etw., mit Acc. der afficirten Pers., die oft zu erg., u. Gen. der Sache, wodurch die Scham erregt wird (*Z* § 390 u. 441): sceleris *O* 1, 35, 33. mali *Epd* 11, 7. m. Inf. *E* 1, 14, 36; 19, 42. *b*) Part.: pudendus, 3, dessen man sich schämen muss, zur Schande gereichend, unehrenhaft: mater *O* 2, 4, 20. Dav.

[1]) Doch s. *Dillenburger* in Ztschr. f. Gymnasialw. Berl. 1860 (XIV) *p* 162 fgg.

pŭdībundus, 3, schamhaft, verschämt, matrona *AP* 233.

pŭdīcus, 3, schamhaft, verschämt, züchtig, keusch, unbescholten, v. Pers. *O* 3, 5, 41. 4, 7, 25; 9, 23 u. ö.

pŭdor, ōris, *m.* sittliche Scheu, dah. Schamgefühl, Ehrfurcht, Gefühl für das Schickliche (vgl. 'verecundia') *O* 1, 6, 9. *S* 1, 6, 57. 2, 3, 39. *E* 2, 1, 259. *AP* 135. v. Ehrgefühl (das den Dichter abgehalten hatte die Inachia Andern zu überlassen) *Epd* 11, 18. dcht.: stultorum p. malus, umschr. st. der Person, d. i. Thoren verhehlen aus Scham (stulti sunt, quorum p. malus etc.) *E* 1, 16, 24. ne sit tibi Musa pudori u. dgl. (s. 'sum', 2, *a*, η) *AP* 406. *O* 2, 4, 1. bisw. m. object. Gen.: paupertatis, Scham vor der Armuth, wer sich der A. schämt (vgl. Liv. 34, 4, 13) *E* 1, 18, 24. *b*) übtr. als Ursache sich zu schämen: Schande *O* 3, 5, 38. 2) personif. als Sittsamkeit, edle Sitte (Αἰδώς) *O* 1, 24, 6. priscus, alte Zucht, Unschuld der Vorwelt *CS* 57.

pŭella, ae, *f.* Mädchen, Mägdlein (in Rücksicht auf das Alter) *O* 2, 5, 21; 13, 15. infans *E* 2, 1, 99. Plur. m. 'pueri' verb. *CS* 36. auch sprchw., wie unser 'Jung und Alt' *S* 1, 1, 85. 2, 3, 130. als Geliebte *O* 1, 9, 22. 3, 26, 1. *S* 1, 5, 82. Bes. *b*) in Bez. auf Abstammung: Tochter (wie κούρη b. Hom.): Danai *O* 3, 11, 23. u. so in Bez. auf das vorhergeh. 'matres' *O* 3, 14, 10. *c*) mit dem blossen Begr. der Jugend: junge 'Frau' (wie κούρη b. Hom.) *O* 3, 22, 2.

pŭer, ĕri, *m.* (παῖς) Knabe (in Rücksicht auf das Alter), Kind *O* 1, 5, 1. *E* 1, 7, 17. se puero, d. i. als er ein Knabe, Kind noch war (absol. Abl.[1]) *AP* 174. a puero, d. i. von Kindheit an (ἐκ παιδός, wenn von Einem die Rede, sonst auch 'a pueris', ἐκ παίδων, s. *Z* § 304, *a*[2]) *S* 1, 4, 97. häuf. Plur.: pueri, 'Kinder' übh. mit Einschluss des weibl. Geschlechtes (wie παῖδες) *O* 3, 3, 68. 4, 9, 24. *E* 1, 7, 7; 2, 44. 2, 1, 142. m. 'senes' verb. *E* 1, 1, 26. s. 'puella'. oft: 'Jüngling', 'junger Mensch' (gew. bis zum 17 Jahre) *O* 1, 9, 16; 13, 11 (v. Telephus); 30, 6 usw. Bes. *b*) in Bez. auf Abstammung: Kind, Sohn, Semeles usw. *O* 1, 12, 25; 19, 2. 3, 12, 4. 4, 6, 37; 8, 23. Plur.: regum usw. *O* 2, 18, 34. 3, 27, 21. *AP* 83 u. 185 u. ö. 2) Knabe, den Jmd im Dienste hat (wie παῖς): 'Bursche', 'Diener', 'Sklav' *O* 1, 38, 1. 2, 11, 18. 3, 14, 17; 19, 10. Handwerksbursche *S* 1, 5, 11. Dav.

[1]) Cic. de or. 3, 56, 214. 'pueris nobis' Cic. de off. 1, 22, 76.
[2]) Cic. Fam. 13, 16, 4 u. ö.

pŭĕrīlis, e, knabenhaft, dah. kindisch *S* 2, 3, 250.

pŭerpĕra, ae, *f.* ('puer' u. 'pario') Gebärerin, Wöchnerin *O* 4, 5, 23. *Epd* 17, 52.

pŭertĭa, dcht. syncop. st. 'pueritia', ae, *f.* Knabenalter, Kindheit *O* 1, 36, 8.

pūga, ae, *f.* (πυγή) Steiss *S* 1, 2, 133.

pŭgil, ĭlis, *m.* (verw. m. 'pugnus', vgl. πύκτης) Faustkämpfer (mit dem 'cestus', d. i. einem mit eingenäheten eisernen od. bleiernen Kugeln versehenen rindsledernen Wehrriemen, in Rom meist griech. Athleten[1]) *O* 4, 2, 13; 3, 4. *S* 2, 3, 30. *E* 2, 1, 186. m. 'victor' verb., d. i. Sieger in den Faustwettkämpfen *AP* 84.

pugna, ae, *f.* ('pugnus', eig. Faustkampf) Kampf, Schlacht *O* 1, 15, 25. 2, 19, 27. *E* 1, 18, 61. Plur. v. den Kämpfen der Bürger unter einander *O* 1, 2, 23. auch von Thieren *O* 4, 4, 12. *E* 1, 10, 34. *b*) übtr.: Wettkampf *O* 3, 20, 11. *S* 1, 5, 56.

pugnax, ācis, (pugno) kampflustig, streitbar, kriegerisch, Achivi *O* 3, 3, 27. von Fechtern od. Klopffechtern (nicht 'Raufbolden'), die in kleineren Orten auf öffentlichen Plätzen auftraten u. den Pöbel belustigten (vgl. 'compitum') *E* 1, 1, 49. auch m. Abl. der Waffe, mit der Jmd zu kämpfen liebt[2]): tremenda cuspide, v. Achilles (ἐγχεσίμωρος bei Hom.) *O* 4, 6, 8.

pugno, 1, (pugna) streite, kämpfe, fechte, von Fechtern *S* 2, 7, 99. im Kriege: armis *S* 1, 3, 102. ähnl.: scyphis (deren sich die Thracier im Zustande der Trunkenheit bei den Gelagen als Waffe bedienten) *O* 1, 27, 2. oft mit e. sinnverw. Obj. (*Z* § 384. *Kr.* L. Gr. § 304. *p* 408. *M* § 223. A. 4, wie im Griech., s. *Kühner* Ausf. Gr. Gr. II *p* 263, *c.*[3]): bella, proelia, schlage od. liefere Schlachten *O* 3, 19, 4. 4, 9, 19. bella tibi terrâ pugnata marique (d. i. 'a te'; *Död.* u. A. ziehen 'tibi' zu 'dicat' 'wenn Einer von Schlachten dir erzählte') *E* 1, 16, 25. *b*) übtr. v. hitzigen Streit vor Gericht *S* 1, 7, 19. 2) trp.: streite, widerstreite: mecum *S* 1, 1, 102. *E* 1, 1, 97. m. Dat.: istis *S* 1, 2, 73.

pugnus, i, *m.* (πύξ, πυγμή) Faust, bes. v. Faustkampfe (s. 'pugil') *O* 1, 12, 26. 3, 12, 7. *S* 1, 2, 66.

pulcher, chra, chrum, ['pulcer, cra, crum', s. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 421] (St. *pulc* m. 'fulgeo' verw.) schön von Ansehen od. Gestalt, 'reizend', sow. von Leb. als Lebl. *O* 1, 16, 1. 2, 8, 7. 3, 10, 6. *E* 1, 18, 13. 2) schön in Bez. auf Gebrauch od. Zweck, 'gut', 'trefflich', 'herrlich', panis *S* 1, 5, 89. divitiae, d. i. lokkend *S* 2, 3, 95. poëmata, d. i. den Regeln der Kunst vollkommen entsprechend, in e. gewählten erhabenen Sprache u. dgl. *S* 1, 10, 6. *E* 2, 1, 72. *AP* 99. carmina *E* 2, 1, 72. dies, d. i. passend, günstig, glücklich *O* 1, 36, 10. 4, 4, 39. Bes. *b*) sittlich schön, edel, löblich (Gegs. 'turpis') *E* 1, 2, 3. Sbst.: pulchra (nicht blos von poetischen Arbeiten, sondern von allen guten, herrlichen Vorsätzen, bes. vom Streben nach innerer Vollendung, vgl. 1 'minor' am E.) *E* 1, 8, 3. im stoischen Sinne vom Tugendhaften *E* 1, 1, 107. m. Dat.: p. tibi, d. i. selbstgefällig, wenn du dir nur gefällst (appositionell zu dem in 'fidis' liegenden Subj.[1]) *E* 1, 19, 45. Bes. 'pulchrum est' m. Dat. der Pers. u. Inf. (καλόν ἐστιν[2]), es gilt Jmdm für anständig, rühmlich, es sucht Jmd Ruhm od. Ehre darin usw. *E* 1, 2, 30. Dav.

pulchre, Adv. schön, vortrefflich, novi, d. i. recht wohl *S* 1, 9, 62. 'p. est' m. Dat. der Pers. (καλῶς ἔχει), d. i. es geht Jmdm gut, wohl (bes. in Bez. auf die Genüsse u. Freuden des Mahles, wie Plaut. Men. 3, 3, 32) *S* 2, 8, 19. Bes. als Formel der schmeichelnden Beipflichtung: pulchre! vortrefflich (in Verb. m. 'bene, recte') *AP* 428.

Pullĭa od. **Pūlĭa**, ae, *f.* verkürzt st. 'Apulia' (wie 'Gnatia' st. 'Egnatia') *O* 3, 4, 9 *Kell.*

1 pullus, i, *m.* (puer, puellus) junges Thier, Junges, v. Vögeln *Epd* 1, 19. Bes. 'junges Huhn', 'Geflügel' *S* 1, 3, 92. 2, 2, 121. *E* 2, 2, 163. v. Fröschen: 'Brut' *S* 2, 3, 314. *b*) schrzh. v. Pers.: 'der Kleine' (vgl. unser 'Puttchen' *Kirchn.*, als mildernder Ausdr. für 'Zwerg', 'male parvus') *S* 1, 3, 45.

2 pullus, 3, (πελλός, vgl. 'palleo'[3]) schwärzlich, dunkel, myrtus *O* 1, 25, 18. ficus *Epd* 16, 46. agna, braun *S* 1, 8, 27.

[1]) Vgl. *Pinder* 'Ueber den Fünfkampf der Hellenen' Berl. 1867.

[2]) 'gentes missili telo pugnaces' Liv. 22, 37, 8 *Fabri.*

[3]) Zunächst in der alliterirenden Verb. 'pugnam pugno' b. Plaut., Ter., Cic. u. A.; dann 'proelium pugno' auch b. Sall. Iug. 54, 7. Beisp. b. *Sanct.* Min. 1 *p* 514 fg. *Bau.*

[1]) Zum Gedanken vgl. Cic. Tusc. 5, 22, 63. Ep. ad Att. 14, 20, 3. Aristot. Eth. 4, 2 πάντες ἀγαπῶσι μᾶλλον τὰ αὑτῶν ἔργα ὥσπερ οἱ ποιηταί.

[2]) Vgl. Verg. *A* 2, 317. Cic. pro l. Man. 5, 12. Sall. Cat. 3, 10.

[3]) S. *Döring* Commentatt. *p* 88 fgg. *not.* 1 *ed. Wüstem.*

pulmentārium, i, *n.* Zukost, Beikost (vgl. Cic. Tusc. 5, 34, 97) *S* 2, 2, 20. von

pulmentum, i, *n.* (eig. 'pulpamentum' v. 'pulpa', d. i. das Fleischige des thierischen Körpers) das derbe Fleisch, im Gegs. von Fett u. Knochen *E* 1, 18, 48. von den einzelnen Stücken od. Portionen, in welche das Fleisch zerlegt wird *S* 2, 2, 34.

pulpĭtum, i, *n.* Brettergerüst für öffentl. Darstellungen, bes. 'Bühne' ('ludibria scenâ et pulpito digna' Plin. Ep. 4, 25, 4.) *E* 2, 1, 174. *AP* 215 u. 279. *b*) übtr.: Lehrstuhl od. Katheder *E* 1, 19, 40.

pulso, 1, (Int. v. 'pello') stosse od. schlage heftig, ostia, poche od. klopfe an die Hausthür (mittelst eines an derselben angebrachten Hammers, von denen, die Einlass begehrten, da nur die Zudringlichen mit d. Fusse daran stiessen, κρούω od. κόπτω τὴν θύραν) *S* 1, 1, 10. dcht. v. Tode: pede paup. tabernas[1]) *O* 1, 4, 13. tellurem pede libero, d. i. stampfe in entfesselten Rhythmen *O* 1, 37, 2. quod obstat, d. i. stosse über den Haufen ('knuffe' *Web.* u. *Kirchn.*) *S* 2, 6, 30. übh.: misshandele, alqm *E* 2, 2, 216.

pulvillus, i, *m.* (Dem. v. 'pulvīnus') kleines Kissen des Ruhelagers *Epd* 8, 16.

pulvīnar, āris, *n.* Pfühl, Polster od. Kissen, dergl. man bei allen Bitt- u. Dankfesten für die Götterbilder feierlich zum Schmause ausbreitete (lectisternium): orno dap. pulv., d. i. treffe die Vorbereitungen zum Festschmause[2]) *O* 1, 37, 3.

pulvis, ĕris, *m.* (nach *Curt.* m. πάλη, 'pollen' verw.) Staub *O* 1, 6, 14. 2, 1, 22. pono collum in pulvere, d. i. strecke in den Staub hin, str. nieder, v. Achilles (κεῖσθαι ἐν στροφάλιγγι κονίης Hom. Od. 24, 39) *O* 4, 6, 12. öft. aufgewühlter Staub, 'Staubgewölk' (κονίη bei Hom.) *S* 1, 4, 31. 2, 8, 55. *E* 1, 17, 7. vgl. 'collino'. *b*) übh. Erdstaub, 'Sand': ludere in pulvere (vom Kinderspiele) *S* 2, 3, 251. bes. in der Rennbahn usw., die man mit feinem Staub bestreute (s. 'colligo') *O* 1, 1, 3. dcht. von den Anstrengungen und Mühen der Wettkämpfenden: patiens pulveris atque solis *O* 1, 8, 4. Sprchw.: sine pulvere (wie ἀκονιτί), d. i. ohne alle Anstrengung (v. Siege dessen, mit dem es Keiner aufzunehmen wagte) *E* 1, 1, 51. bei der Bestattung: exiguus (wie wir 'eine Hand voll Erde') *O* 1, 28, 3. s. 'inicio' u. 'ter'. Plur.: Asche u. Gebeine *Epd* 17, 48. 2) übtr. zur Bezeichn. der Vernichtung, wie unser 'Staub und Asche' (s. 'verto') *O* 3, 3, 31. bes. von der Asche der Todten (vgl. 'umbra') *O* 4, 7, 16. s. 'novendialis'.

pūmex, ĭcis, *m.* Bimstein, zum Glätten der sorgfältig beschnittenen Enden der Schriftrollen (s. Ov. Trist. 1, 1, 11) *E* 1, 20, 2. *b*) dcht. Plur. von ausgewaschenen Felsen, bes. vulkanischer Art, 'Geklüft' *O* 1, 11, 5.

punctum, i, *n.* (pungo) eig. 'Stich' od. 'Punkt' (womit man als Merkzeichen in den Wahlcomitien bei Zählung der Stimmen die einzelnen Stimmen auf einer Wachstafel bezeichnete), Stimme, Urtheil, Ausspruch *E* 2, 2, 99. fero omne p., d. i. gewinne eines Jeden Stimme od. Beifall *AP* 343. 2) der mathemat. Punkt als kleinste untheilbare Grösse, dah. von der Zeit: 'Augenblick', 'Nu', horae *E* 2, 2, 172.

pūnĭcĕus, 3, purpurn (φοινίκεος), rosa *O* 4, 10, 4.

Pūnĭcus, 3, (vgl. 'Poenus') zu den Puniern od. Karthagern gehörig, punisch, sanguis (in Bez. auf die Seesiege des Duillius u. Catulus, s. 'Poenus' am E.) *O* 3, 6, 34. bella (d. i. der erste und zweite pun. Krieg, da schon nach dem ersten Livius Andronīcus auftrat u. nach dem zweiten die Römer sich eifrig mit Nachahmung des griech. Drama's beschäftigten) *E* 2, 1, 162. delubra (denn die von den Puniern im ersten Kriege den Römern abgenommene Waffenbeute war in den Tempeln zu Karthago aufbewahrt) *O* 3, 5, 18. 2) st. 'puniceus' (s. d.), purpurfarben, sagum *Epd* 9, 27.

pūpillus, i, *m.* Unmündiger, Mündel *E* 1, 1, 22. m. 'puer' verb. *E* 2, 1, 123.

Pūpĭus, i, *m.* e. unbedeutender Dichter zur Zeit des Hor., der ihn wegen seiner thränenreichen Trauerspiele verspottet *E* 1, 1, 67.

puppis, is, *f.* das äusserste Hinterende, d. Spiegel, übh. Hintertheil des Schiffes (mit dem man landete u. worin der Steuermann sass): navium *Epd* 9, 20. *b*) dcht. übh. 'Schiff', picta (weil an dem Hintertheile die Bilder der Schutzgötter desselben angeheftet waren) *O* 1, 14, 14.

pūpŭla, ae, *f.* ('pupa', eig. Mädchen, Puppe) Sehe od. Pupille im Auge (weil ein Bildchen darin erscheint, wie κόρη), dcht. Plur. 'Augenstern', 'Auge' (vgl. 'ocellus') *Epd* 5, 40.

[1]) *Gebhardi* Jhrb. f. Phil. 1877 *p* 207 'schreitet dröhnend durch die Hütten'. *Schiller* (Br. v. Mess.) v. Unglück: 'Heute an dieser Pforte pocht es, morgen an jener'.

[2]) Vgl. *Hartung*'s 'Relig. der Röm.' I *p* 25.

pūre, Adv. rein, eig. mit reinen unbefleckten Händen (weil bei den Alten Reinigungen u. Waschungen den Opfern vorausgingen), dah. ohne Allegorie 'mit reinem Herzen', 'keusch': ter p. lecto libello *E* 1, 1, 37. *b*) rein, d. i. hell: splendeo *O* 1, 19, 6. 2) trp. rein, wie es von Natur ist, deutlich, genau: adpareo *S* 1, 2, 100. *b*) rein, d. i. unvermischt, vollkommen, wirklich: tranquillo (s. d.), d. i. gewähre wahre Ruhe *E* 1, 18, 102.

purgo, 1, reinige, ungues cultello, d. i. putze, beschneide (e. Geschäft, das sonst der Barbier ausser dem Scheeren des Bartes verrichtete) *E* 1, 7, 51. aurem, d. i. mache zum Anhören geneigt (wohl ohne Anspiel. auf die Räucherung Schwerhöriger durch Dämpfe) *E* 1, 1, 7. 2) schaffe durch Reinigen hinweg, Pass. mit medial-reflexivem Sinne (*M* § 237, *c. Kr.* L. Gr. § 323. A. 1. vgl. 'lavo', 1.): purgor bilem, d. i. ich reinige mir die Galle od. mich von der Galle *AP* 302. Part. 'purgatus' mit Gen. (nach dem griech. καθαίρω u. nach der Analogie von 'vacuus', 'liber' u. 'solutus operum' in 'solvo' 1, *b*. vgl. 'purus', 2 u. *Kr.* L. Gr. § 369. A. 3.): morbi, d. i. der Krankheit genesen, frei von usw. *S* 2, 3, 27.

purpŭra, ae, *f.* (πορφύρα) Purpurschnecke, dah. der von derselben gewonnene Saft zum Färben der Wolle, Purpur, Purpurfarbe (bes. geschätzt die phönizische u. sidonische[1]) *Epd* 2, 20. 2) der damit gefärbte Stoff, Purpurdecke, -gewand *O* 2, 18, 8. 3, 1, 42 (s. 'usus'). 4, 13, 13. bes. von der mit Purpur verbrämten Toga des Consuls (st. dessen Würde), in Bez. auf 'lictor consularis' (nach A. neben 'gemmae' u. 'aurum' übh. zur Bezeichn. der Pracht u. des Reichthums) *O* 2, 16, 7. auch von der 'toga praetexta' eines Knaben *Epd* 5, 7. Dav.

purpŭreus, 3, (πορφύρεος) purpurn, purpurfarbig, d. i. nach den verschiedenen Abstufungen bald dunkel- od. schwarzroth, bald blauroth od. violett, bald hellroth: color (vom Herbst in Bez. auf das reifende Obst, vgl. *Epd* 2, 17) *O* 2, 5, 12. v. Gewändern u. Decken *S* 2, 6, 106; 8, 11. *E* 1, 17, 27. *AP* 15. v. Blute (πορφύρεον αἷμα Hom. Il. 17, 361) *O* 2, 12, 3. von d. Rose *O* 3, 15, 15. vom Antlitze des zum Gotte verklärten Augustus (d. i. übh. 'schön', 'glänzend', nicht: 'nektargeröthet'[2]) *O* 3, 3, 12. olores, d. i. glänzend (s. 'ales') *O* 4, 1, 10. 2) in Purpur gekleidet, mit Purpurmantel: tyranni (vgl. Verg. *G* 2, 495) *O* 1, 35, 12.

pūrus, 3, rein, ohne Schmutz, unbefleckt, sauber, v. Gefässen *Epd* 2, 15. *S* 2, 4, 75. v. den Händen *Epd* 17, 49. *S* 1, 4, 68. von d. Strassen *E* 2, 2, 71. v. Wasser: rein, lauter, klar *O* 3, 16, 29 usw. vom Salze, d. i. frei von fremdem Zusatze *S* 1, 3, 14. dcht. übtr.: verba, schmucklose, schlichte, einfache *S* 1, 4, 54. *b*) von Gestirnen usw.: rein, d. i. unbewölkt, glänzend *O* 2, 5, 19. 3, 19, 26; 29, 45. numen (s. d.), v. Iuppiter *O* 3, 10, 8. Sbst.: purum, i, *n.* reiner Luftraum, heiterer Himmel (Erkl. s. zu 'tono') *O* 1, 34, 7. 2) in sittlicher Bez. (wie καθαρός), rein, unbefleckt, schuldlos, von Pers., m. 'insons' verb. *S* 1, 6, 69. auch 'domus' *S* 1, 9, 49. 'vita' u. 'pectus' *S* 1, 6, 64. *E* 1, 2, 67. m. Abl.: purum est vitio tibi, cum tum. est, cor? d. i. ist denn das Herz rein od. frei von Verirrung, wenn es von Hochmuth geschwollen ist? (*PM*, *Krüg.*, *Död.*[1]) *S* 2, 3, 213. m. Gen.: sceleris (wegen des Begriffes von 'expers', 'ledig', vgl. 'liber', 'vacuus', 'purgo', 2. *Z* § 469 *extr. M* § 265, *b*. A. 2.) *O* 1, 22, 1.

pūs, pūris, *n.* (Wurz. πυ in πύθω) Eiter, trp. 'Geifer', m. 'venenum' verb., 'Gift und Galle', von e. bissigen u. jähzornigen Menschen *S* 1, 7, 1.

Pūsilla (od. **Pōsilla** *BPHM* u. A.), ae, *f.* Mädchenname (eig. schmeichelnde Bezeichn., gleichs. 'Zwergelchen', 'Püppchen') *S* 2, 3, 216.

pŭsillus, 3, (Dem. v. 'pusus', vgl. 'pullus') sehr klein, winzig, von Pers., 'Wichtlein' (*V*) *S* 1, 5, 69. 2) trp. v. Geiste (vgl. 'parvus' *O* 4, 2, 31.): klein, gering, m. 'inops' verb.: inopis pusillique an. (Genet. der Eigenschaft *Z* § 425. *M* § 287. A. 3; wegen 'quodque' s. 'quod' 2, *b*.) *S* 1, 4, 17.

Pŭtĕal, ālis, *n.* ein mit e. runden, wie bei Ziehbrunnen (puteus) gewöhnlichen, Mauereinfassung umbauter Platz auf dem Comitium in Rom, von e. gewissen Scribonius Libo (dah. 'Puteal Libonis' od. 'Scribonianum' gen.[2]) errichtet, in dessen Nähe das Tribunal des Prätor sich befand, wo man zu Rechtshändeln u. Prozessen sich versammelte *S* 2, 6, 35. Auch wurden hier von Wechslern Geldgeschäfte getrieben (vgl. 'siccus', 2, *b*.) *E* 1, 19, 8.

[1]) S. *Schmidt*'s 'Forschungen auf dem Gebiete des Alterthums' I *p* 96 fgg.

[2]) Vgl. 'os roseum' Verg. *A* 2, 593 u. πορφύρεον στόμα b. Simon. in Poët. lyr. v. *Bergk* fr. 72. *p* 894.

[1]) A. interpung. u. verb. mit *B* 'purum est, vitio tibi cum tum. est cor?' obgleich 'tumidum' (s. d.) einer näheren Bestimmung nicht bedarf.

[2]) Vgl. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 172.

pūtĕo, 2, (pus) rieche nach Moder od. Fäulniss, v. Eber: 'anwidern' *S* 2, 2, 42. von Trinkern: mero, d. i. nach Wein riechen od. dunsten *E* 1, 19, 11 (stärker als 'oleo' *v* 5). vgl. 'putesco'.

pūter, tris, tre, (pus) faul, morsch (in Folge des Alters), fanum, d. i. verfallen *E* 1, 10, 49. 2) übtr. nicht straff, schlaff, welk: mammae *Epd* 8, 7. Bes. vom feuchten Schimmer sehnsüchtiger Augen (wie τακερός): oculi, d. i. schwimmende Augen, schmachtende Blicke *O* 1, 36, 17.

pūtesco, tŭi, 2, (Inch. v. 'puteo') bekomme e. faulen Geruch, v. dumpfigen Geruch der Fischlake: duften, müffen *S* 2, 4, 66. v. unbegrabenen Leichnam des Aiax: verwesen *S* 2, 3, 194 (*Kirchn.* m. *B* 'putrescit' [1]).

pŭtĕus, i, *m.* Grube als Wasserbehälter, Cisterne od. Brunnen übh. *E* 1, 15, 15. 2, 2, 135. neben 'fovea' *AP* 459.

pūtĭdus, 3, (puteo) faul, morsch, schrzh.: putidius cerebrum, 'verbrannt' *S* 2, 3, 75. *b*) v. Pers.: abgelebt (in Bez. auf die längst verblühte Schönheit) *Epd* 8, 1.

pŭto, 1, (putus, purus, rein, eig. bringe in's Reine) rechne, berechne, dah. (gleichs. als Ergebniss einer Berechnung) nehme an, glaube, meine, vermuthe, mit Acc. u. Inf. *S* 1, 1, 21; 4, 42. bisw. mit ausgelassenem Subjectsacc. 'me' *E* 1, 18, 106. od. 'te' (s. 'ignotus') *S* 1, 3, 23. abs.: aliter (s. d.), d. i. anderen Glaubens sein *E* 2, 2, 168. putasne (wie οἴει, zur Steigerung des fg. direct ausgesprochenen Gedankens): was meinst du? was glaubst du wohl? *S* 2, 5, 76. Imper. 'puta' (mit verkürzter Endsilbe wie ein Adverb. gebraucht), wenn man beispielsweise etw. anführt: sprich zum Beispiel, od. 'ohngefähr' *S* 2, 5, 32. Bes. *b*) halte für od. sehe für etw. an, gew. mit doppelt. Acc.: virtutem verba, alium beatum u. dgl. *E* 1, 6, 31; 16, 20. m. Inf.: turpe puto parere minoribus *E* 2, 1, 84. nefas p. sperare ultra quam licet, d. i. halte, achte es für Versündigung, mehr zu hoffen als erlaubt ist *O* 4, 11, 30. Pass. m. persönl. Constr. im Nom. u. Inf. (*Z* § 607), man glaubt von Jmdm, dass er usw. *E* 1, 9, 8; 18, 43.

pūtresco, 3, gerathe in Fäulniss, modere *S* 2, 3, 119. vgl. 'putesco'.

Pўlădes, ae, (is), *m.* Πυλάδης, S. des Kön. Strophius in Phocis, treuer Freund des Orestes, den er alle Gefahren theilend nach Mycenä begleitete, als er Rache an dem Mörder Aegisthus nahm *S* 2, 3, 139.

[1]) Ueber den Untersch. von 'putesco' u. 'putresco' s. *Madvig* zu Cic. de fin. 5, 13. *p* 683. *Lachm.* zu Lucr. 3, 871 *p* 188 fg.

Pўlĭus, 3, Πύλιος, aus Pylos, e. Stadt in der Peloponnes, dem Königssitz des Nestor (wahrsch. in Messenien, da es drei Städte dieses Namens gab), Nestor *O* 1, 15, 22.

pўrămis, ĭdis, *f.* (πυραμίς) Pyramide, Spitzsäule, bes. in Aegypten (bis zur Höhe von 450 F.) *O* 3, 30, 2.

Pyrrha, ae, *f.* Πύῤῥα, 1) T. des Epimetheus u. der Pandora, Gattin des Deucalion, mit dem sie nach e. gewaltigen Ueberschwemmung allein zurückblieb (s. Ov. Met. 1, 260 fgg.), dah. 'seculum Pyrrhae', d. i. die deucalionische Fluth *O* 1, 2, 6. 2) Freundin des Hor. (viell. appellativ πυῤῥά, Hochblonde) *O* 1, 5, 3[1]).

Pyrrhia, ae, *f.* diebische Sklavin in e. Lustspiele des Titinnius *E* 1, 13, 14.

Pyrrhus, i, *m.* Πύῤῥος, 1) Kön. von Epirus, der von den Tarentinern zu Hülfe gerufen 275 v. Chr. durch Curius Dentatus bei Beneventum besiegt und zur Rückkehr nach Epirus genöthigt wurde *O* 3, 6, 35. 2) fingirter Name (s. 2 'Pyrrha'), viell. scherzhafte Uebersetzung des T. Valgius *Rufus* (πυῤῥός) *O* 3, 20, 2.

pўrum (*BPHM* u. A.) od. **pĭrum** (*Krüg.*, *Död.* u. A., wie Verg. *G* 2, 88 *Ribb.*), i, *n.* Birne *Epd* 2, 19. *E* 1, 7, 14.

Pўthăgŏras, ae, *m.* Πυθαγόρας, bek. griech. Philosoph aus Samos um 550 v. Chr. (*S* 2, 4, 3), lehrte bes. die Seelenwanderung (μετεμψύχωσις, auf welche auch *O* 1, 28, 9 angespielt wird), dah. er der Sage nach behauptete zur Zeit des trojan. Krieges 'Euphorbus' gewesen zu sein ('renatus' *Epd* 15, 21. s. 'Panthoides') u. seinen Schülern den Genuss der Bohnen untersagte (s. 'cognatus') *S* 2, 6, 63. Dav.

Pўthăgŏrēus, 3, Πυθαγόρειος, zu Pythagoras gehörig: somnia (in Bez. auf die Seelenwanderung, da auch Ennius vorgab, seine Seele sei früher in einem Pfauen gewesen, s. Pers. Sat. 6, 10) *E* 2, 1, 52.

Pўthias, ădis, *f.* Πυθιάς, N. einer Sklavin im röm. Lustspiel *AP* 238.

Pўthĭus, 3, Πύθιος, zu Pytho od. Delphi in Phocis gehörig, wo Apollo verehrt ward, pythisch od. delphisch, incola, d. i. der dort im innersten Heiligthum des Tempels (adytum) heimische (nicht etwa: in den Priestern wohnende) Apollo *O* 1, 16, 6. Bes. *b*) Pythia, ōrum, *n.* Πύθια (ἆθλα), die pythischen Festspiele od. Wettkämpfe, zu Ehren des Apollo gefeiert, zu denen auch Gesang unter Begleitung von Zither- od. Flötenspiel gehörte *AP* 414.

[1]) Vgl. *Jacobs* 'Verm. Schrft.' V *p* 375.

Q.

quā, Adv. (näml. 'parte', von 'qui', wie ᾗ) örtlich: da od. dort wo *O* 3, 30, 10. 4, 14, 5. *E* 2, 2, 170. vgl. *O* 4, 2, 59. auch in Bez. auf ein vorhergeh. bestimmtes Nomen *O* 3, 3, 46 u. 48. bei Zeitw. der Bewegung wohin: ire viam, qua monstret eques (vgl. Verg. *A* 1, 418. s. 1 'eo') *E* 1, 2, 65. 2) bei einer Einschränkung: bis zu dem Grade, so weit od. in sofern, dass usw., mit fg. Conjunct.: qua non offendat sordibus, d. i. der Weise wird so weit 'mundus' (s. d.) sein, dass er sich hütet durch Schmutz Anstoss zu geben *S* 2, 2, 65 (wo *Hdf*, *Kirchn.*, *Död.* 'qu*i*'). — II) Indefin. st. 'aliqua (parte)', πῃ, auf irgend einer Seite, auf irgend eine Art, 'in irgend einer Hinsicht', 'irgendwie', nach 'ne' *O* 3, 8, 25 (s. jedoch 'pars'). nach 'si' *O* 3, 14, 19. *S* 1, 2, 50; 4, 93 (doch s. 'qui', 2).

qua-cumque, Adv. wo nur (immer), überall wo *S* 1, 6, 111. auch von d. Bewegung b. 'eo' *S* 1, 6, 31.

quādam-tĕnus, Adv. bis zu einem gewissen Punkte od. Ziele, prodeo (s. d.), d. i. bis zur Freiheit von gewissen Fehlern (was auch schon bei den Anfangsgründen der Weisheit möglich ist) *E* 1, 1, 32 (in der Tmesis).

quădra, ae, *f.* (quatuor) ein (eig. viereckiges) 'Stück' od. 'Stückchen', bes. von Lebensmitteln, die sich brechen lassen: Brocken *E* 1, 17, 49.

quădrans, antis, *m.* (quadro) der vierte Theil eines As, übh. für kleinste Münze, etw. 'Dreier', 'Heller' (als Preis der Armen für ein öffentl. Bad) *S* 1, 3, 137. vgl. *S* 2, 3, 93.

quadratum, s. quadro.

quădrīgae, ārum, *f.* (iugum) Viergespann, bes. zur Wettfahrt in den circensischen od. olymp. Spielen (τέθριππον ἅρμα od. ζεῦγος) *O* 2, 16, 35. Sprchw. (s. 'navis') *E* 1, 11, 29.

quădrīmus, 3, vierjährig, merum *O* 1, 9, 7.

quădringenti, ae, a, vierhundert *E* 1, 1, 58, wo 'milibus *sestertium*' zu 'quadr.' zu erg. (s. 'sex'), d. i. 400,000 Sesterzien, etwa 20,000 Thlr. (die nach der 'lex theatralis' des Roscius Otho zum 'census equester' gehörten, s. 'Roscius').

quădro, 1, mache viereckig, übtr.: gebe das gehörige Ebenmaass od. die erforderliche Vollendung: acervum, d. i. mache den Haufen gerade durch das vierte Tausend erst voll *E* 1, 6, 35. Sprchw.: muto quadrata rotundis, d. i. ändere Viereckiges in Rundes (vom Bauwesen entlehnt), zur Bezeichn. des Ueberganges aus e. Extrem in das andere *E* 1, 1, 100.

quaero, sīvi, sītum, 3, suche, suche auf, matrem montibus, d. i. auf den Gebirgen *O* 1, 23, 2. aram *E* 1, 10, 13. peregrinum, d. i. warte, bis ein Fremder kommt *E* 1, 17, 62. Bes. *b*) suche zu erwerben, verschaffe mir, werde einer Sache habhaft: pecuniam, argentum u. dgl. *E* 1, 1, 53; 2, 44; 15, 32. privatas opes (Gegs.: tangere scripta, näml. fremde Gedichte), suche in mir selbst eigene Schätze, d. i. bringe eigene Gedanken vor (s. 'celsus' u. 'tango') *E* 1, 3, 16. auch abs.: sammele Schätze, suche Sch. auf, bereichere mich *AP* 170. ähnl. m. 'utor' verb. *E* 1, 7, 57. finis quaerendi, e. bestimmte Grenze im Sammeln (um nicht zwecklos damit fortzufahren) *S* 1, 1, 92. Neutr. Sbst.: quaesita, das Erworbene, der eingetragene Vorrath *S* 2, 6, 82. bes.: gesammelte Schätze *S* 1, 1, 38. — 2) trp. suche, strebe od. trachte nach etw., erstrebe, virtutem, superbiam *O* 3, 24, 32; 30, 15. pauperiem *O* 3, 29, 56. requiem, risus *E* 1, 7, 79. tempora, d. i. erspähe, passe ab *S* 1, 9, 58. modos, denke od. sinne auf usw., versuche mich in usw. *O* 2, 1, 40. fugam morbi, suche dem Uebel zu entfliehen *E* 1, 6, 29. Dah.: verlange od. sehne mich nach Jmdm od. etw., wünsche etw.: Caesarem *O* 4, 5, 16. pocula aurea *S* 1, 2, 114. gew. mit Inf. (wie ζητέω) *O* 1, 37, 22. 3, 24, 27; 27, 55. 4, 1, 12. *b*) suche zu erfahren, forsche od. frage nach etw., untersuche etw.: singula *S* 1, 6, 32. verum *E* 2, 2, 45. oft mit indir. Frages. *O* 1, 9, 13; 11, 1. 2, 11, 4 usw. m. fg. 'num' (s. d.) *S* 1, 4, 77; 10, 57 u. ö. bes. mit Kenneraugen in Bez. auf den Werth einer Sache *S* 2, 3, 20. vgl. 'expedio' am E. auch: de alqo (s. 'de', 3.) u. mit fg. indir. Frages.: de pueris, d. i. frage, befrage die Burschen, ob usw. *S* 2, 8, 81. quid quaeris? was fragst du mehr noch? d. i. kurz, mit Einem Worte *E* 1, 10, 8.

quaeso (altlat. st. 'quaero'), ich bitte dich, parenth. bei 'age', 'wohlan, sprich' *S* 1, 10, 51.

quaestor, ōris, *m.* (st. 'quaesitor' v. 'quaero') Schatzmeister, e. Art Kassen- u. Steuerbeamter des röm. Staates,

das niedrigste von den höhern obrigkeitlichen Aemtern, über welches hinaus es viele der röm. Emporkömmlinge (homines novi) nicht zu bringen vermochten, obgleich die Nachkommen darauf stolz waren *S* 1, 6, 131.

quaestus, ūs, *m.* (quaero) Erwerb, Einnahme *S* 1, 2, 19. dcht. v. ungesunden Herbste (s. 'autumnus'): Libitinae, Gewinn, Ernte (weil man im Tempel der Libitina die Begräbnisse verdingen konnte) *S* 2, 6, 19.

quālis, e, wie beschaffen, von welcher Art od. Eigenschaft usw., wie (οἷος), in der Frage wie in der Relation *O* 4, 14, 20. *Epd* 5, 13 u. 59 u. ö. in gleichem Casus mit d. Comparat.: quale (nardum) perfectius non laborarunt usw. (beim Relat. dageg.: 'quo perfectius') *Epd* 5, 59. u. so *S* 1, 5, 41. Oft in Bez. auf e. zu ergänzendes 'talis' (*Z* § 704. Anm.) *O* 4, 1, 3. m. fg. Conjunct.: qualem me saepe obtulerim tibi, so, wie ich mich oft gegen dich benommen habe *S* 1, 3, 63. qualis fuit Nireus, d. i. so schön wie N. war *O* 3, 20, 15. in der Attract. *Epd* 8, 8 (wo 'quales' an das vorhg. 'mammae' sich anschliesst, obgleich es zum Prädicatsnomen 'ubera' stimmen musste[1]). dcht. bisw. verkürzt: quale portentum etc., wir: 'ein Ungethüm, wie es .. ernährt' usw. *O* 1, 22, 13.

quālis(e)-cumque, wie nur beschaffen, d. i. wie gering auch *S* 1, 10, 88 (verst. 'carmina').

quālus, i, *m.* od. **quālum,** i, *n.* (κάλαθος) geflochtener Korb zum wirthschaftl. Gebrauch, bes. 'Spinnkorb' (metonym. st. der Arbeit selbst) *O* 3, 12, 4.

quam, Adv. [am Schlusse des Hexam. *S* 1, 1, 48. 2, 2, 91; 3, 135] (qui) wie, gleichwie, zur Verstärkung (in indir. Rede u. im Ausrufe) bei Adj. *Epd* 12, 7. *S* 2, 6, 97. *E* 2, 1, 174. bei Adv. *O* 2, 13, 21. *S* 1, 3, 67. q. penitus, d. i. wie durch Mark und Bein *O* 1, 13, 8. beim Superl.: q. minimum credula (wie ὡς ἥκιστα), so wenig als möglich vertrauend *O* 1, 11, 8. 2) wie, gleichwie, in Vergleichungen mit Angabe des Grades u. entspr. 'tam' (s. d.): ebenso .. als (wie) *O* 1, 7, 12. *S* 1, 3, 26. *E* 1, 7, 18. 2, 1, 90. Bes. *b*) nach Comparat. u. allen Begriffen, die e. vergleichende Beziehung zulassen: als *O* 1, 24, 10. 2, 2, 10. 3, 16, 26. nach 'malo' *S* 1, 1, 56; 6, 20. nach 'praefero' *E* 2, 2, 128. nach 'aliter' *O* 3, 5, 53. nach 'ultra' *E* 1, 6, 16; 7, 83. nach 'usque superque' *S* 1, 2, 66. vgl. 'prius', 'ante'.

quam-quam, Conjunct., wiewohl, obgleich, obschon, wenn man etw. einräumt (concessiv), m. Ind. *O* 1, 28, 35. 2, 19, 25. 3, 9, 21; 16, 33; 21, 9. *S* 2, 1, 23. *E* 1, 1, 124. *b*) in der Anknüpfung eines selbständigen Satzes zur Beschränkung od. Berichtigung des vorher Gesagten: gleichwohl, indessen, allerdings, freilich (s. *Z* § 341 *extr.* *M* § 443[1]) *S* 2, 2, 41. ebenso in e. parenthet. Satze *S* 1, 1, 24 (wo 'tamen' *v* 27 nur dem Sinne nach als Gegs. zu 'quamquam' genommen werden kann).

quam-vis, Conjunct., [am Schlusse des Verses *S* 2, 1, 74] so sehr auch (du willst), wenn auch (noch so), obgleich, obschon, m. Conjunctiv *O* 1, 14, 11. 3, 11, 17. 4, 2, 39. m. entspr. 'tamen' *S* 2, 1, 74; 4, 90. *E* 1, 14, 6; 17, 1 u. 22; 18, 59. 2, 2, 168. *AP* 355. 366. bei Hor. oft mit Ind. (wie auch b. Lucr. u. Ov.; in der class. Prosa selten, vgl. *Z* § 574. Anm. *M* § 361. A. 3.) *O* 1, 28, 11. 3, 7, 25; 10, 13. *S* 1, 3, 129. 2, 2, 29; 5, 15. ellipt.: q. infra cens. ing. (*sim* od. *sum*), wenn gleichwohl an Rang und Talent ich tiefer stehe usw. *S* 2, 1, 74. auch im unmittelbaren Anschluss an e. Adj. zur Steigerung an sich (*Z* § 574 g. E. *M* § 443. Anm. *Kr.* L. Gr. § 606, 2. A. 1.): toga q. crassa, ein wenn od. ob auch noch so grobes Kleid (obgleich auch hier man *sit* erg. kann[2]) *S* 1, 3, 15.

quandō, Adv. [am Schlusse des Verses *S* 2, 2, 42] zu welcher Zeit, wann, in der direct. Frage *O* 1, 24, 8. *Epd* 9, 1. *S* 2, 6, 60 u. 63. in der indirect. Frage *S* 2, 7, 69. 2) Conjunct., zur Bezeichn. der Zeit (quandoquidem), wann *Epd* 16, 27. *S* 2, 2, 42. *b*) zur Angabe des Grundes, m. Ind. (*Z* § 346): da, weil *O* 3, 17, 2. *S* 2, 5, 9; 6, 93; 7, 5.

quandō-cumque, Adv. relativ: wann nur, so oft nur, sobald irgend *E* 1, 14, 7; 16, 58. 2) indefinit.: irgend einmal, über lang oder kurz *S* 1, 9, 33 (in der Tmesis).

quandō-que, Adv. relat. wann einmal, sobald, m. Ind. *O* 4, 1, 17; 2, 34. *b*) wie 'quandocumque', d. i. wann immer, jedesmal wenn (auch b. Cic. Verr. 2, 3, 80.) *AP* 359.

quantŭlus, i, *m.* (Dem. v. 'quantus') wie wenig, Neutr. Sbst.: quantulum summae *S* 2, 3, 124.

quantum-vis, Conjunct. so sehr auch, wenn auch, bei Adj. *E* 2, 2, 39.

[1]) S. *Krüg.* Untersuch. usw. III *p* 261 *not.*

[1]) S. *Reisig*'s Vorles. *p* 452.

[2]) Auch bei Cic. häufig., s. *Klotz* u. *Kühner* zu Cic. Tusc. 1, 21, 47. *Osenbrüggen* zu p. Sex. Am. *p* 95. Vgl. *Kritz* zu Sal. Cat. 23, 6.

quantus, 3, (quam) wie gross, wie viel, wie stark u. dgl. (πόσος, ὅσος), in der Frage wie in der Relation *O* 1, 15, 9; 27, 19. 3, 20, 1; 27, 17. 4, 14, 19. m. 'qui' verb.: quae et quanta virtus *S* 2, 2, 1. Sbst.: quae quantaque, d. i. welchen und wie bedeutenden Gewinn usw. *S* 2, 2, 70. Bes. *b*) in Bez. auf e. vorhergeh. 'tantus': so gross, soviel .. als, 'quia tanti sis, quantum habeas' *S* 1, 1, 62. tantuli eget, quanto est opus *S* 1, 1, 59. mit d. unterdrückten Begr. von 'tantus' *Epd* 4, 1. 10, 7. *E* 1, 3, 31. oft im Neutr. Sbst.: (tantum) .. quantum *S* 1, 2, 52; 6, 127. 2, 3, 87; 8, 56. 2) adverbial: quantum (ὅσον), wie od. so sehr, so weit, so viel usw. *O* 3, 19, 1. *E* 1, 7, 96. mit entspr. 'tantum', bes. dcht. 'non tantum .. quantum' (st. 'non tam .. quam' in Prosa), d. i. nicht in dem Grade .. wie: non tantum furesque ... curae sunt, q., mir machen die Diebe und das Wild nicht gleich viel Sorge als usw. *S* 1, 8, 19. nec tantum Veneris, q. studiosa culinae, mehr auf die Freuden der Küche bedacht als auf die Liebe *S* 2, 5, 80. m. unterdrücktem 'tantum' (s. 'contendo', 2.) *E* 1, 1, 28. zur Verstärkung mit e. andern Adj. der Menge od. Grösse verb.: immane q. (nach Analogie von 'mirum' od. 'incredibile quantum', wie ἀμήχανον ὅσον), d. i. wie stark, wie gewaltig *O* 1, 27, 6. *b*) Gen. 'tanti' zur Bezeichn. des Werthes: um wie viel, wie theuer, um welchen Preis, bei 'emo' *E* 2, 2, 93. ellipt. *S* 1, 6, 112. übtr.: quanti me facias, wie hoch du mich schätzest *E* 1, 9, 2. *c*) Abl.: quanto (ὅσῳ), 'um wie viel', beim Comp. *S* 1, 2, 47 u. 73; 3, 83. 2, 2, 127. *AP* 140. bes. mit entspr. 'tanto' u. Compar.: 'je .. desto' od. 'um so' *S* 1, 2, 15. 2, 4, 85; 7, 18. *E* 2, 1, 170; 2, 147. ellipt.: q. plura .. (tanto) plura *O* 3, 16, 21.

quā-re, Adv. [am Schlusse d. Verses *S* 2, 2, 103; 3, 46 u. 126.] wodurch, weshalb, weswegen, in der dir. u. indir. Frage *E* 2, 2, 96. accendis ('me' od. 'desiderium'), q., d. i. so dass ich deshalb *S* 1, 9, 53. *b*) causale Part. zur Anknüpfung eines Satzes: deshalb, deswegen[1]) *S* 1, 2, 77. 2, 3, 176.

quartāna, ae, *f.* (näml. 'febris') Viertagsfieber, 'Wechselfieber', frigida, Frost desselben *S* 2, 3, 290. von

quartus, 3, (quattuor) d. vierte, persona, sedes u. dgl. *AP* 192. 258. Sbst.: quartana (näml. 'hora', wie vollst. *S* 1, 5, 23), vierte Stunde *S* 1, 6, 122.

quā-tĕnus, Adv. eig.: in wie weit, übtr. sofern, da ja, weil (gew. 'quandoquidem') *S* 3, 24, 30. *S* 1, 1, 64 u. 376. 2, 4, 57.

quăter, Adv. (quattuor) viermal *S* 2, 3, 1. mit Distributivzahlen: q. undeni, vier und vierzig *E* 1, 20, 27. ter et q., ter quaterque, zur Bezeichn. e. unbestimmten Vielheit: 'mehrmals', 'wiederholt' *O* 1, 31, 13. *S* 2, 7, 76.

quăterni, ae, a, je od. immer vier, zu Vieren (die höchste u. wohl nur im vertrauten Kreise übliche Zahl auf e. Speisesopha, vgl. 'lectus') *S* 1, 4, 86.

quătĭo (ohne Perf.), quassum, 3, setze in heftige Bewegung, schüttele, pennas, d. i. rege, schwinge *O* 3, 29, 53. *b*) erschüttere, Olympum gravi curru *O* 1, 12, 28. fenestras, werfe an usw. *O* 1, 25, 1. turres (v. Achilles, πτολίπορθος bei Hom., s. 'pugnax') *O* 4, 6, 7. rates quassae, d. i. scheiternde, lecke *O* 1, 1, 18. 4, 8, 32. Bes. von der taktmässigen Bewegung der Füsse beim Tanze: alterno pede terram, humum, schlage, stampfe (s. 'alternus') *O* 1, 4, 7. 4, 1, 28. 2) trp. erschüttere, bringe aus der Fassung (ἐκπλήττω): alqm, vom Unglück (mutatae res) *E* 1, 10, 31. alqm mente solida (d. i. executio, deicio) *O* 3, 3, 4. mentem sacerdotum, durchzucke, begeistere (v. Apollo, der in den Herzen der Priester wohnt u. ihre Sinne u. Aeusserungen lenkt) *O* 1, 16, 5. in Bez. auf Bacchus: errege, reize *O* 1, 18, 12. populum risu, d. i. diene dem Volke zum Gelächter *E* 2, 2, 84.

quattŭor, Zahlw. (τέτταρες *Curt.* Et. *p* 445[3]) vier *S* 1, 3, 8; 5, 86. *E* 2, 1, 189[1]).

quā-vis, Adv. auf jede Weise, wie es beliebt *S* 1, 4, 87 (wo *Död.* ungehörig 'quavis .. aquā' liest u. verb.).

quĕ, Part. zur Verknüpfung zweier Begriffe zu e. Ganzen (wobei das zweite Glied mehr als Anhang zu dem ersten zu denken ist), und *O* 1, 21, 14; 22, 1; 28, 15 u. ö. auch wenn diese Begriffe Verschiedenes und Entgegengesetztes bezeichnen: 'terra marique' od. 'mari terraque' *S* 1, 1, 11. *CS* 53. fas nefasque *Epd* 5, 87. belli domique *E* 2, 1, 230. bis terque u. dgl. *Epd* 5, 33. zur Anknüpfung von etw. Neuem *O* 2, 10, 11. od. Ungewöhnlichem: und sogar *O* 3, 11, 13. des Speziellen an das Allgemeine: morbus bilisque, d. i. das Gallenleiden *E* 2, 2, 137. Ilium matronaeque Phrygum (die am meisten dadurch betroffenen) *O* 1, 15, 34. des näher bestimmenden Wortes: aliis rebus studiisque (fast sov. als: aliarum rerum studiis, in Bez. auf die

[1]) S. *Haupt* Observ. crit. *p* 12 fgg.

[1]) Vgl. *Wagner*'s Orth. Verg. *p* 467.

verschiedenen Arten des Strebens der Menschen nach Geld) *E* 1, 1, 81. in Bez. auf nahe liegende Gegenstände [1]) *O* 1, 2, 16. zur Verb. der Haupttheile *O* 1, 14, 6; 28, 1 u. 8. bei Anknüpfung mehrerer Begriffe wiederholt *O* 3, 4, 46. 4, 2, 22; 4, 55. Bes. *b*) zusammenfassend od. das Zweite u. Allgemeine hinzufügend: 'und überhaupt' *O* 1, 12, 15. 2, 15, 2. inmanemque turbam usw., und die ganze unmenschliche Rotte *O* 3, 4, 43. *c*) zur Verknüpfung des Gleichgestellten, einem fg. 'que' blos entsprechend: 'so (ebenso)... wie', 'sowohl... als auch' *O* 1, 4, 13; 26, 12; 35, 10. 2, 18, 32. 3, 4, 19. *S* 1, 1, 76; 2, 56; 5, 98 u. 104; 8, 17 u. 50; 10, 27. 2, 4, 3. *E* 1, 7, 37 u. 94; 19, 34. 2, 2, 144. *AP* 11. 73. 211. 280. *d*) mit adversativer Bed.: 'und dabei', 'und gleichwohl' *S* 2, 4, 77. nach einer Negation, wie 'neque', 'sondern' *O* 2, 20, 4. *e*) e. vrhgeh. 'et' entspr.: neque .. et .. que .. que *S* 1, 3, 139. *f*) mit e. Satze verbunden, in dem man mehr e. Begründung erwartet *O* 3, 24, 16 (st. *cum* .. recreet'). — *Not.* Meist wird 'que' dem zweiten, bei Hor. u. den Dichtern übh. jedoch in freierer Stellung, die ihren Grund in der Hervorhebung od. Gegenüberstellung des durch 'que' ausgezeichneten Wortes hat, oft e. andern Worte angehängt, u. zwar e. Adj., Subst., Partic., Pron. od. e. Partikel *O* 1, 12, 15. 2, 19, 28. 3, 1, 12; 4, 11; 11, 13. *AP* 178 (st. 'in adiunctis aptis*que* aevo', da 'aevo' zu beiden Wörtern gehört). *S* 1, 4, 115 (st. 'quid vitatu petituque'). *S* 1, 4, 17 (st. 'quod inopis pusillique'). Bes. bei e. Zeitworte, wobei der zu zwei od. mehreren Gliedern des Satzes gehörige Redetheil durch 'que' mit den übrigen Satzgliedern verknüpft, dieser Redetheil aber nur zu einem gezogen u. zu den übrigen zu erg. ist *S* 1, 6, 43 (st. 'si pl. tr. *concursant* concursantque etc.'). *S* 1, 6, 44 (st. 'quod *vincat* cornua etc.'). *S* 2, 1, 68 (st. 'doluere .. quod Metellus laesus et quod Lupus fam. versibus coopertus esset?'). quid refert morbo etc. (st. 'morbo peream an furtis rapinisque', d. i. denn was hilft es mir, dass ich von der Krankheit genese, wenn man mich durch theure Medicamente so bestiehlt u. beraubt, dass ich doch verhungern muss) *S* 2, 3, 157 (wo *BHM*[2] 'pereamve'). *S* 2, 3, 182 (st. 'bona tu *perdas* perdasque lup.'). *S* 1, 4, 17 (s. 'quod', 2, *b*.). viresque et addis etc. (st. 'viresque *addis* et addis' od. 'et addis vires cornuaque paup.'). Vgl. *O* 1, 30, 6. 2, 19, 31. *S* 1, 8, 2. 2, 3, 130 u. 182 (st. 'lupinisque'). *S* 1, 3, 141. s. *Kr.* L. Gr. § 533. A. 7. *Z* § 358 am E. — Im Scandiren verbindet es sich am Schlusse mit d. fg. Verse *O* 4, 2, 22. *S* 1, 4, 96 [1]).

1) S. *Reisig*'s Vorl. *p* 413 fg. u. *Axt* zu Vestr. Spur. *p* 113.

quĕo, 4, [b. Hor. nur im Präs. Ind. u. Conj., vgl. *Z* § 261] kann, bin im Stande, vermag, m. Inf. *Epd* 11, 25. *S* 1, 1, 119; 3, 15. 2, 5, 2 u. 10. *E* 1, 18, 97. ellipt.: non quis (näml. 'dicere'), d. i. das kannst du, darfst du nicht von dir sagen *S* 2, 7, 92.

quercētum, i, *n.* Eichenwald *O* 2, 9, 7. von

quercus, ūs, *f.* Eiche (bes. Sommereiche, vgl. 'ilex') *O* 4, 13, 10. die Früchte der Eiche als Mast für d. Vieh *O* 2, 23, 10. *E* 1, 16, 9. Als e. geweihter Baum bes. dem Iuppiter heilig (Verg. *G* 3, 332), dah. auch die Eichen dem Gesange des Orpheus folgen (Apoll. Rhod. 1, 26. Prop. 2, 10, 5.) *O* 1, 12, 12.

quĕrēlla (*PHM* u. in den krit. Ausg. des Cic. u. Liv.) od. **quĕrēla** (*B*, *Död.* u. A.[2]), ae, *f.* (queror) Klage als Ausdruck des Schmerzes, Wehklage, Klageton *O* 2, 17, 1; 9, 18. 3, 11, 52. *AP* 98. *b*) als Ausdruck des Unmuthes, wie über die Beschränktheit der Vermögensumstände *E* 1, 12, 3. übh. bei Verstimmung des Gemüths, die Klagen u. Thränen nach sich zieht (Gegs. 'ioci') *O* 3, 21, 2.

quĕrĭmōnĭa, ae, *f.* Klage als Ausdruck des Schmerzes od. Unmuthes, Plur.: malae, tristes *O* 1, 13, 19. 3, 24, 33. bes. um Verstorbene (vgl. 'nenia') *O* 2, 20, 22. u. so als Inhalt der Elegie *AP* 75. von

quĕror, questus sum, 3, Dep. klage über etw. (was Jmdm unangenehm od. beschwerlich ist), beklage oder beschwere mich über etw., mit Acc.: monstra *O* 1, 2, 6. salebras usw. *E* 1, 17, 53. m. Acc. u. Inf. *S* 2, 3, 55. *E* 1, 7, 49. abs. *O* 3, 27, 66. *Epd* 5, 11. 11, 12. *S* 1, 6, 87. nimium (wegen der Ermordung des Iul. Cäsar) *O* 1, 2, 17. Aeol. fidibus de puellis, d. i. klage zu äolischen Saiten um od. wegen usw. *O* 2, 13, 24. super hoc, quod etc., d. i. überdies, weiter darüber, dass usw. *E* 2, 2, 24. 2) übtr. klage, girre, v. Vögeln (μινυρίζω) *Epd* 2, 26. Dav.

quĕrŭlus, 3, klagend, zu Klagen geneigt: senex, m. 'difficilis' verb. *AP* 173. *b*) dcht. v. Instrumenten, 'kläglich tönend': tibia *O* 3, 7, 30.

1) S. *Schoemann* 'De part. '*que*' orig. et signific.' (Greifsw. 1865). *Schweikert* im 'Philologus' 1865 (XXXII) *p* 704 fgg. und über die Stellung bes. *Haupt* Obs. crit. *p* 42 fgg. *Regel* zu Od. 1, 3, 16 *p* 14.

2) Vgl. *Lachm.* zu Lucr. *p* 201. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 467.

questus, ūs, *m.* das Klagen, Seufzen *O* 1, 25, 16.

1 qui, quae, quod, [alterth. quîs st. quibus als Dat. od. Abl. *Epd* 11, 9. *S* 1, 1, 75; 3, 96; 4, 72 u. 130; 5, 42; 9, 27. 2, 8, 18. aber nicht *O* 1, 26, 3 (s. 'quis' zu Anf.); in prosod. Hinsicht ist 'cui' b. Hor. stets einsilbig *O* 1, 2, 29; 5, 4; 24, 3 u. 6; 33, 10 u. o. *Z* § 11] I) Relativpron. welcher, welche, welches; der, die, das; wer, was u. im engern Anschluss an das Vhrgeh. auch demonstrativ der usw., dieser usw. zu übers. *O* 1, 2, 10; 13, 15; 31, 7. Oft einem Demonstrativpron. wie 'hic', 'ille', 'iste' entsprechend *O* 1, 3, 10. 2, 13, 10. *S* 1, 4, 56. *E* 1, 1, 47; 10, 10. auch 'is, qui' meist in den obliquen Casus (wenn 'is' als das einzige Wort, welches den Subjectsbegriff gibt, betont werden muss [1]): eius qui rediit *O* 4, 8, 18. doch noch öfter mit Wegfall desselben *O* 1, 3, 18 fg.; 19, 12. 2, 12, 21. dcht. in der Frage: quine putetis (mit Vermischung der einfachen Frageform 'putatisne?' od. wo der blosse Relativs. 'qui putetis' mit causaler Bed. genügte: haltet ihr das für schwierig usw. od. denen das schwierig dünkte [2]) *S* 1, 10, 21. Im Allgem. richtet es sich im Genus u. Numerus nach dem Nomen od. Pron., auf das es sich bezieht, im Casus nach dem zugehörigen Verbum, bisw. jedoch in Bez. auf e. ganzen Satz nach dem Genus des folg. als Prädic. gebrauchten Nomen (*Z* § 372 u. 705. *Kr.* L. Gr. § 551. A. 2. vgl. 'hic'): quae tua (est) virtus, d. i. wie sich von deiner Begabung erwarten lässt, bei deiner Begabung *S* 1, 9, 54. quas Maecenas adduxerat umbras, die M. als Schatten mitgebracht (wo *B* u. A. 'quos' in Bez. auf die vrhrgen. Pers., die dann als solche mehr hervorgehoben werden, da das Erscheinen derselben als 'umbrae' jetzt nur Nebensache ist) *S* 2, 8, 22. Neutr. Acc. 'quod' bes. in Formeln der Beschwörung: darum, demnach (vgl. *Kr.* L. Gr. § 558): quod te obsecro (s. d.) et obtestor *E* 1, 7, 94. Bisw. auf ein entfernteres Nomen zu beziehen: cui (näml. 'iussae parti', s. 'iubeo', *a*, u. 'pars', 1, *a.*) *CS* 41. — In Hinsicht der Stellung wird es bisw. zwischen dem Demonstr. u. Nomen eingeschaltet: ista, quam laudas pluma *S* 2, 2, 28. vgl. *O* 2, 14, 22. *S* 2, 2, 87. od. es wird mit seinem Verbum dem Nomen, zu dem es gehört, vorangestellt: quam quisque scit, libens exerceat artem *E* 1, 14, 44. vgl. *O* 4, 10, 3. *Epd* 16, 13. *S* 1, 1, 1; 5, 46. *E* 1, 4, 14; 7, 4. od. das Nomen des Haupts. wird in den Relativs. im gleichen Casus mit hineingezogen (Attract. nach griech. Weise, s. *Buttm.* § 143, 12. *M* § 319. Anm.): ne forte credas interitura, quae verba loquor *O* 4, 9, 1. malarum, quas amor curas habet *Epd* 2, 37. quae res nec modum nec consilium habet, non vult *S* 2, 3, 265. et cuius odorem olei n. perferre... instillat st. oleum inst., cuius odorem etc. *S* 2, 2, 59. sive quae loca st. per ea loca quae etc. *O* 1, 22, 7. pone me, ubi.. quod latus st. (in) eo latere, quod etc. *O* 1, 22, 19. vgl. o maxime princ., quem.. Vindelici didicere n., quid Marte posses, d. i. du, von dem die Vindeliker jüngst erfuhren, was du vermöchtest [1]) *O* 4, 14, 7. s. auch *O* 3, 23, 9. 4, 7, 8; 10, 7. *Epd* 12, 16. *S* 1, 5, 45; 10, 16. Bes. in der den Griechen geläufigen Assimilation, wobei das Relativ st. des Accus. den Casus des Nomen annimmt (*Kr.* L. Gr. § 549. A. 6 u. vgl. *Buttm.* § 143, 13 [2]): notante iudice, quo nosti, populo, nach dem Urtheile des Volks, das du kennst *S* 1, 6, 14. — In Hinsicht des Modus steht der Indicat. auch in der indir. Rede bei Umschr. e. Begriffes od. wenn der Sprechende seine eigene Wahrnehmung od. Erklärung abgibt *O* 2, 12, 21. 4, 9, 1. *S* 2, 3, 190 u. 265. *E* 1, 2, 38; 17, 3. 2, 1, 21 u. ö. Wegen 'est qui' od. 'sunt qui' s. 'sum', 1, *a.* Der Conjunct. im Relativs. bezeichnet den Inhalt desselben als auf einer Vorstellung beruhend, als Folge, genauere innere Bestimmung, Grund od. Absicht *O* 3, 22, 6; 30, 3. *Epd* 8, 13. *S* 1, 3, 14 u. 118; 10, 38 u. 72. 2, 2, 73. *E* 1, 1, 12; 2, 56. quod rideant, d. i. ut id r. o., 'zum allgemeinen Gelächter' *Epd* 5, 57. bei vorausgeh. 'ad hoc' (m. Hervorhebung) st. 'ut' zur Bezeichn. der Absicht *S* 2, 6, 42; 8, 25. zweifelh. *S* 1, 6, 4 (wo A. 'imperitar*unt*' als Ausdruck dessen, was geschichtlich bestanden hat, st. des gewöhnl. 'imperitarint' od. 'imperitarent'). vgl. *S* 2, 2, 95 (wo *M*, *Or.*, *Död.* 'occu*pat*'). — II) Fragepronomen, qui, quae (od. qua), quod, in der directen u. indir. Frage, sowohl adjectivisch als substantivisch: welcher, welche, welches, welch, was für einer od. ein usw. (bes. in Bez. auf Natur od. Wesen einer

[1]) *Lachmann*'s Behauptung (Kleinere Schrift. v. *Vahlen* II *p* 98), dass 'is', 'qui' weder in der epischen noch in der lyr. Poesie nachzuweisen sei, wird durch Verg. *A* 11, 256 u. Propert. 4, 13, 29. 5, 2, 35 widerlegt, s. *Hermann* Opusc. VIII *p* 408 fg.

[2]) Vgl. *Reisig*'s Vorl. *p* 473.

[1]) Vgl. *Krüg.* Unters. III *p* 137.

[2]) Nach *Reisig*'s Vorl. *p* 624 nicht b. Cic., doch vgl. Ep. ad Att. 10, 8, 7 *extr.* 'hoc confirmamus illo augurio, quo diximus'.

Sache usw.), von Pers. in Bez. auf Stand u. Charakter derselben (vgl. 1 'quis' u. *Kr.* L. Gr. § 426.) *O* 1, 2, 26; 27, 12. 2, 1, 33. *Epd* 12, 7 u. o.

2 qui, Indefinitum, s. 2 'quis'.

3 quî, Adv. (alter Abl. vom Rel. 'qui') eig. wodurch, dah. wie, auf welche Art od. Weise, in wiefern, in welcher Hinsicht, in dir. u. indir. Frage *S* 1, 1, 1. 2, 2, 19; 3, 108. 241. 260. 275. 311; 7, 96 u. 105. *E* 1, 6, 42; 16, 63. 2, 2, 90. *AP* 462. qui nemo, ut avarus, se probet, wie Niemand, wenn er ein Geizhals ist, sich selbst gefällt (*PHM*, *Stallb.*; 'nemo ut avarus' mit Wegfall v. 'quî' u. Annahme e. Hiatus *Kirchn.*, *Krüg.*; 'quia' *Nipperd.*; andere Erkl. s. 2 'nĕ' u. 'ut', *B*, 3) *S* 1, 1, 108. Auch 'quî?' als Frage für sich (des noch nicht überzeugten Gegners): wie so denn, und wie doch? *S* 1, 2, 128.

quiă, Conj. [dcht. an zweiter Stelle nach d. Zeitw. *O* 4, 9, 28. *S* 1, 9, 51. *AP* 295. 376. vgl. *Kr.* L. Gr. § 692. A. 1. u. 'sed', 'quod'] zur Angabe des Grundes (strenger u. folgerechter als 'quod', s. *Z* § 346), weil, *α*) m. Ind. *O* 4, 3, 10 fgg. *S* 1, 3, 92; 6, 1. 47; 9, 51. bes.: non quia.. sed quod (mit Conj., s. nachh. *β*), wenn ein Grund verneint u. ein anderer an die Stelle gesetzt wird *S* 2, 2, 89. doppelt: aut quia . . aut quia *S* 2, 7, 25 fg. vel quia . . vel quia *E* 1, 12, 10 fg. 2, 1, 83 fg. *β*) mit Conj. bei subjectiver Annahme eines bestimmten Falles *S* 1, 1, 62. *E* 1, 1, 30. od. wenn der Grund als Vorstellung eines Anderen angegeben wird *S* 2, 2, 25; 3, 101. *E* 1, 8, 4. 2, 1, 76 fg.

qui-cumque, quaecumque, quodcumque, [auch durch ein od. mehrere Worte, wie selbst in Prosa, getrennt *O* 1, 6, 3; 9, 4; 16, 2; 27, 14. *S* 2, 5, 51. *M* § 87. A. 2.] verallgemeinerndes Relativ: wer od. welcher auch (nur) immer, jeder welcher, in Verb. mit e. Vordersatze im Ind. (*Z* § 128 u. 521) *O* 1, 21, 6; 35, 7. *Epd* 15, 17 u. o. Auch mit entspr. 'ille', 'hic' od. 'omnes' *O* 2, 13, 2. 3, 3, 53; 4, 15. Oft m. Hineinziehung des Nomens in den Satz *Epd* 6, 8. *S* 2, 5, 13. *E* 1, 11, 22. Sbst.: quodcumque od. quaecumque, Alles, was usw. *O* 1, 28, 25. 3, 29, 46. *S* 1, 1, 43 u. o. *β*) m. Conj. beim Ausdruck des Wunsches im Hauptsatze *S* 2, 8, 75. od. bei rein subjectiver Fassung: sublegit, quodcumque iaceret inutile, d. i. was nach seiner Meinung unnütz umherlag *S* 2, 8, 12. *b*) nur scheinbar absol. als einfach unbestimmtes Pron. ohne relative Bed. *S* 1, 6, 95 (denn mit *HM*, *Hdf*, *Kirchn.* u. *Krüg.* ist zu interpung. u. zu verb.: 'atque alios legere, ad fastum quosc. par. optaret sibi quisque', so dass zu 'alios legere' aus dem Folg. nur der Begriff 'parentes' zu erg., 'da die Natur wohl gestatten kann, andere Aeltern zu wählen, aber die Wahl selbst doch den Einzelnen überlassen bleiben muss' *Kirchn.*[1]), vgl. *E* 1, 1, 66 (wo 'possis' zu 'quocumque modo' zu erg., s. *Z* § 706. *M* § 87. A. 1. *Kr.* L. Gr. § 432. Anm. § 667. Anm.).

quid, s. 1 'quis', 1, *b.* u. 2 'quis'.

quĭdam, quaedam, quoddam u. Sbst. quiddam, ein gewisser usw. (zur Bezeichn. einer quantitativen wie qualitativen Unbestimmtheit, wobei es dem eigenen Urtheile überlassen bleibt den Umfang des gegebenen Attributes zu beschränken od. zu erweitern): quaedam virtus, ein gewisses Talent, einige Kunst *S* 1, 10, 8. in der Eintheilung abwechselnd mit 'qui': 'erit, quae (pictura) . . ., quaedam', manches od. das eine Gemälde . . . das andere *AP* 362. quiddam magnum addens, Grosses verheissend, d. i. indem der Alte ein stärkeres Gelübde zur Bekräftigung seines Gebetes hinzufügt *S* 2, 3, 283 (*Hdf* u. *Kirchn.* st. des richtigen: 'quid tam magnum?' addens, s. 1 'quis'). Bes. v. Pers., die man nicht näher bezeichnen kann od. will, wobei 'quidam' dem Adj. gew. vorangeht *S* 1, 1, 64; 2, 31; 3, 22; 9, 3 u. 17; 10, 47. *E* 1, 7, 50. quidam alii, 'einige Andere' *S* 1, 10, 47. abs. 'Einer', 'Jemand', den man aus einer unbestimmten Mehrheit heraushebt *S* 1, 2, 45; 3, 22. Plur. 'Manche', 'Einige' *S* 1, 4, 45. Neutr. Sing. Subst.: est quiddam inter (s. d.) Tanain usw., es liegt noch etwas in der Mitte zwischen usw., es ist ein Abstand, Unterschied zwischen usw. *S* 1, 1, 105. Plur.: quaedam, 'manches', dieses und jenes *E* 2, 1, 66; 2, 159.

quĭdem, Adv. zur Hervorhebung des Begriffs, auf den es bei e. Behauptung gerade ankommt u. worauf dieselbe eingeschränkt wird (als enklitisch jenem Begriffe stets nachgestellt, wie $\gamma\varepsilon$), gewiss, wohl, od. durch die blosse Betonung des vorhergeh. Wortes auszudrücken *S* 1, 10, 51. ira q. (weil der Zorn über den gekränkten Ehrgeiz als vorherrschend im Charakter des Achilles zu denken) *E* 1, 2, 13. iste q., d. i. der von dir eben Bezeichnete *E* 2, 1, 43. 2) concessiv mit entspr. 'sed' beim wirklichen Gegensatze: zwar, freilich *E* 1, 9, 7. 2, 1, 219 (wo der Gegens. erst *v* 229 'sed tamen' eintritt).

[1]) *Död.* verb. 'legere ad fastum', *Stallb.* u. A. interp. u. verb. 'atque al. legere ad f. quoscumque parentes: optaret si quisque;' etc.

quidnī, Adv. in der directen Frage: warum nicht? näml. sollte er es wagen (als iron. Rechtfertigung der Thoren, aus deren Seele die unhaltbaren Gründe, mit denen sie ihre Befähigung zum Dichten beanspruchen, vorgebracht werden), nur *AP* 382 (denn *S* 2, 3, 132 'quid*ni*? neque *enim* hoc facis Argis' blos *B*).

quies, ētis, *f.* (St. *κει* in *κεῖμαι*, *κοίτη*) Ruhe, Erholung (von Arbeit u. Geschäften) *Epd* 17, 65. *CS* 46. *E* 1, 17, 6. Dav.

quiesco, ēvi, ētum, 3, ruhe (aus) *S* 1, 6, 22 (vgl. 'pellis'). 2) verhalte mich ruhig, nehme an etw. nicht Theil, unterlasse etw. *AP* 380. bes. in Bez. auf das Dichten *S* 2, 1, 6.

quiētus, 3, ruhig, still, prädicat. vom Römer ('victor' *v* 156), d. i. zur Zeit der Ruhe, im Frieden *E* 2, 1, 162. von d. Göttern, die ein ruhiges, sorgenfreies Leben führen, 'stillselig' (*ῥεῖα ζώοντες* b. Hom. Il. 6, 138): ordines deorum *O* 3, 3, 35. regnum (von der friedlichen u. gesetzlichen Einrichtung des röm. Staates durch Numa, s. Liv. 1, 21) *O* 1, 12, 33. auch: aqua, amnes (in Bez. auf den Lauf) *O* 1, 31, 7. 3, 29, 40. aequor, d. i. sanft, windstill *Epd* 10, 11.

qui-lĭbet, quae-libet, quod-libet u. (sbst.) quid-libet, jeder (wer will, ohne Unterschied), jeder beliebige, pars *O* 3, 3, 38. nomen *S* 1, 2, 126. ars *E* 2, 2, 8. muliercula *Epd* 11, 23. Sbst.: quilibet, Jedweder, Jeglicher *S* 1, 4, 74. quidlibet, d. i. Alles und Jedes, was Jmd nur will: spero u. dgl. *O* 1, 37, 10. *S* 1, 9, 12. quidl. audendi pot. (in Bez. auf die ganz unumschränkte dichterische Freiheit des Gegenredners, die Hor. dann *v* 12 fg. beschränkt) *AP* 10. quidl. indutus (s. 'induo') *E* 1, 17, 28.

quîn, [nachgest. *S* 2, 3, 42. am Ende des Hexam. *S* 2, 2, 23] (Abl. v. 'quî' u. negat. 'ne') 1) Adv., in Hauptsätzen, zur Bezeichn. einer Herausforderung, oft mit dem Nebenbegr. des Unwillens, warum nicht (wie *τί οὐ*, mit Indic. od. Imperat., s. *Z* § 542): q. huc vertis minas et me petis *Epd* 6, 3 (wo *P* u. *Peerlk.* 'verte ..pete', aus metrischen Gründen unzulässig). *b*) zur Angabe einer Bekräftigung od. Steigerung: fürwahr, vielmehr, sogar, ja u. dgl. *Epd* 5, 91. *S* 2, 1, 71; 2, 77; 3, 137; 4, 8 u. 61. auch m. steigerndem 'etiam': ja selbst, ja sogar *S* 1, 2, 44. *E* 2, 1, 152. dcht.: quin et (oft b. Tacitus) *O* 1, 10, 13. 2, 13, 37. 3, 11, 21. 2) Conj. in abhängigen Sätzen nach e. negativen Haupt- od. Fragesatze, nach allen Ausdrücken, in denen der Begriff der Hinderung liegt, zur Einführung von Finalsätzen, die dann durch zu mit Inf. od. dass usw. zu übers., wie auch 'vix eripio' (s. d.) *S* 2, 2, 23. nach: nil verbi addo, nullum verbum insumo (d. i. 'non prohibeo') *S* 2, 3, 42. *AP* 444. nach: quid causae est, d. i. was hindert's *S* 1, 1, 20.

Quinctilius, s. Quintilius.

quincunx, cuncis, *m.* ('quinque' u. 'uncia') fünf Zwölftel (unciae) eines As, d. i. eines zwölftheiligen Ganzen *AP* 327.

quindĕcim, Zahlw., funfzehn, viri, auch mit dem Zusatz 'sacris faciundis', ein Priestercollegium von fünfzehn Mitgliedern in Rom, mit der Aufsicht über die Sibyllinischen Bücher und der Anordnung der Secularspiele betraut [1]) *CS* 70.

quīnĕ, s. 1 'qui' zu Anf.

quingenti, ae, a, fünfhundert *S* 2, 7, 43.

quīni, ae, a, je fünf, mercedes, d. i. usurae, fünf vom Hundert an Monatszinsen, 60 Procent jährlich (da die Zinsen monatsweise berechnet wurden) *S* 1, 2, 14.

quinquātrus, ŭum, *f.* [Nebenf. 'quinquatria', ĭum, *n.*] d. fünftägige Minervafest, vom 19 bis 23 März gefeiert (s. Ov. Fast. 3, 809 fgg.), namentl. für die lernenden Knaben als Ferientage wichtig [2]) *E* 2, 2, 197.

quinque, Zahlw. (*πέντε*) fünf *S* 1, 3, 16; 16, 108. bis quinque viri, d. i. decemviri, die Zehnmänner, e. röm. 451 v. Chr. eingesetzte oberste Staatsbehörde, welche das Zwölftafelgesetz verfasste [3]) *E* 2, 1, 24.

quinquennis, e, ('quinque' u. 'annus') fünfjährig, olea (s. d.), vinum *S* 2, 2, 57; 8, 47.

quinquĕvir, vĭri, *m.* einer der Fünfer od. Fünfmänner, welche die für die Handhabung der nächtlichen Polizei bestimmten 'tresviri' unterstützten, etw. 'Schutzmann' [4]), Sing. 2, 5, 56. s. auch 'quinque'.

Quintĭlĭus Vārus, aus Cremona, vertrauter Freund des Horaz u. mehr noch des Vergil, den Hor. bei dessen Tode (24 v. Chr.) tröstet *O* 1, 29, 5. als Muster eines aufrichtigen Kunstrichters aufgestellt *AP* 438. wahrsch. derselbe *O* 1, 18, 1.

Quintĭus (nicht 'Quinctius'), i, *m.* jüngerer Freund des Hor., der zu Rom als

1) Ausf. *Preller* Röm. Myth. *p* 474 fgg.
2) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 260 fg.
3) S. *Lange* Röm. Alterth. I *p* 538 fgg.
4) S. *Becker* Röm. Alterth. II 2. *p* 363.

junger Mann unter günstigem Erfolge nach den höchsten Ehrenstellen strebte (viell. derselbe, der im J. 9 v. Chr. mit Drusus Consul war, aber nicht 'Q. Hirpinus', da dieser ein Altersgenosse des Dichters) *E* 1, 16, 1. s. 'Atta' u. 'Hirpinus'.

quintus, 3, (quinque) d. fünfte, actus (s. d.) *AP* 189. pars nectaris, d. i. eine fünfmal höhere Süssigkeit, als der Nectar hat, zur Bezeichn. des feinsten u. edelsten Nectar, eig. die Quintessenz [1]) *O* 1, 13, 16.

Quintus (nicht: 'Quinctus'), i, *m.* häufiger Vorname der röm. Bürger u. Freigelassenen, die eine solche vertrauliche Anrede gern hörten, weil in den Zeiten des Freistaates der Knabe erst als bürgerliches Glied des Staates einen Vornamen erhielt *S* 2, 5, 32. Dah. begrüssten die schmeichelnden Schreiber den Horatius (s. d.) als 'Quintus' od. 'Flaccus' (s. d.), wie er sich selbst nannte [2]) *S* 2, 6, 37.

quippĕ, Adv. (quia-pe; nach *Hartung* Griech. Part. I *p* 486 st. 'quipote' wie 'utpote') bei Anführung eines Grundes, der aus der Natur der Sache u. von etwas Bekanntem hergeleitet od. als selbstverständlich nur im Vorbeigehen berührt wird, meist mit spöttischer Färbung: freilich, natürlich, mit Ind. (s. *Kr.* L. Gr. § 614. A. 4.): q. benignus erat, kein Wunder; er war ja ein so gütiger Mann *S* 1, 2, 4. mit Part.: q. revisens, da er ja wiedersah (als Grund von 'dîs carus ipse', wo das Ganze ironisch zu fassen) *O* 1, 31, 13.

Quĭrīnus, i, *m.* (s. 'Quiris') der sabinische Mars als Stammgott von Cures u. seiner Bürger, der Quiriten, dessen Verehrung T. Tatius nach Rom brachte, den aber der Volksglaube später (sicher zur Zeit des Cicero und der Dichter des Augusteischen Zeitalters) mit dem vergötterten Romulus identificirte (obgleich man dessen Grabmal hinter den Rostra zeigte, dah. 'ossa Quirini' *Epd* 16, 13) *O* 3, 3, 15. *S* 1, 10, 32. gewählt: populus Quirini, d. i. Römer [3]) *O* 1, 2, 46. Bes. 2) collis Quirini (sonst 'Quirinalis'), Quirinal, Hügel in Rom, an dessen Abhang das alte Heiligthum des Quirinus lag [1]) *E* 2, 2, 68. bes.: Ianus (s. d.) Quirini (dcht. st. des gew. 'Ianus Quirinus', wie 'collis Quirini'), e. Bogen od. Thor an der lebhaften Strasse, die von dem alten Forum zu dem des Cäsar führte [2]) *O* 4, 15, 9.

Quĭris, ītis, *m.* (v. Sabin. 'quiris' od. 'curis' [3]) eig. Name der unter T. Tatius mit den Römern verbundenen Sabiner (s. 'Quirinus'), dann aber, als Romulus nach seiner Vergötterung unter dem Namen 'Quirinus' als alleiniger Stammheros der röm. Bürger galt, Ehrenname in staatsbürgerl. Hinsicht, wie v. Pompejus Varus (in Bez. auf die vollständige Wiedereinsetzung in die Rechte eines röm. Bürgers, e. ächter röm. Bürger, als Gegs. zu 'miles' in der Zeit, wo Recht u. Besitz auf der Spitze des Schwertes stand) *O* 2, 7, 3. collectiv: pl. et dona amici Quiritis, d. i. des geneigten Volkes, das seine Lieblinge beim Erscheinen im Theater mit Beifallgeklatsch empfing *E* 1, 6, 7. Plur.: Quirites, ĭum *O* 1, 1, 7. 3, 3, 57. 4, 14, 1.

1 quis, quae, quid, Fragpron. in der directen u. indir. Frage, theils adjectivisch, theils substantiv., wer, welcher, was (zunächst nur nach Zahl, Namen u. dgl. fragend): *a*) adject.: quis vir, puer, quae virginum, quis pudor u. dgl. *O* 1, 5, 1; 12, 1; 24, 1; 27, 21 fg.; 29, 5 u. 7. Bisw. (wie 'qualis' u. τίς) nach dem Wesen e. Gegenstandes fragend, 'welcher', 'was für ein', quis dec. civ. status *O* 3, 29, 25 (s. 'curo' *extr.*). quis esset finis, was für ein Ende würde die Sache genommen haben, wenn usw. *S* 2, 8, 59 u. o. Auch *β*) zur Einkleidung einer lebhaften u. nachdrücklichen Frage [4]): quem mortis timuit gradum? d. i. num ille mortem timuit, qui etc. (ohne dass man dabei an eine von mehreren Arten des Todes denken soll) *O* 1, 3, 17. sed . . habentem, quae pot. umq. satis exp. cicutae? d. i. doch gäb' es wohl jetzt für mich, der ich, was genügt, besitze, irgend Schirlingskraut, das mich (gegen solche Verrücktheit) zu heilen vermöchte, wenn ich nicht es für besser hielt zu schlafen als Verse zu machen? *E* 2, 2, 53. *b*) sbst. *O* 1, 29, 10. 2, 7, 3 u. 23. quis . . rex metuatur (dem fg. 'quid' entspr., d. i. wer als König der kalten Zone gefürchtet

[1]) Nach der Annahme der Pythagoreer war näml. von den fünf Elementen das fünfte (ἡ πέμπτη οὐσία, *quinta essentia*), der Aether, das höchste u. reinste (vgl. Ov. Met. 1, 67). s. *Böckh* 'Philolaos' *p* 160 fgg. Nach A. in Bez. auf die aristotelische Darstellung Cic. Tusc. 1, 10, 22, doch s. *Meineke* Ztschr. für d. Althmsw. 1851 *p* 233. Eine ganz abweichende Erkl. u. Verm. gibt *Lowinski* Jhrb. f. Philol. 1876 *p* 679.

[2]) *GFGrotefend* 'Zur Geogr. u. Gesch. v. Altitalien' V *p* 37 fg. 49 fg.

[3]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 326 fgg.

[1]) S. *Preller* a. a. O. *p* 387.

[2]) S. *Büdinger* Jhrb. f. Phil. 1857 *p* 198 fg. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 154 fg.

[3]) Nach *Lange* 'Röm. Alterth.' I *p* 79 fg. verw. m. 'curia', *κυρία*, *κύριος*.

[4]) S. *AGLange*'s Verm. Schriften *p* 96 fg.

werde (s. 'securus', 1, b.), *O* 1, 26, 3 fg. (wo 'quis' weder Dat. noch Abl. Plur. ist st. 'quibus'; 'quis homo hic *aut* quo patre natus?' *BHM*, *Krüg.*; quis homo hic? *et* quo p. natus? *Död.*, da der Neidische nach Beiden, nicht nach dem Einen od. Andern frage; quis homo est hic? quo p. n.? *P*, *Stallb.*). zuletzt gestellt *E* 1, 16, 40. 2, 2, 99. Bes. 2) Neutr. quid, was *O* 2, 11, 1; 13, 13. 3, 4, 53. mit negat. Sinne: quid tam magnum? addens, unum etc., d. i. es ist ja nichts so Grosses, um was ich euch bitte, denn Götter vermögen es leicht (vgl. Verg. *A* 11, 705) *S* 2, 3, 287 (doch vgl. 'quidam'). quid simile (fecit) isti Arist.? d. i. ganz anders als dieser (Staberius) machte es Aristippus, ganz anders betrachtete er das Geld *S* 2, 3, 99. quid pauper? was thut nun der Arme? d. i. ist er denn etwa frei von Wankelmuth und Thorheit? *E* 1, 1, 91 (vgl. 'rideo'). *b*) prädicat. ohne Congruenz mit dem Subject zur Bezeichn. des ganzen Wesens desselben (*Kr.* L. Gr. § 300, 5): quid tibi visa Chios, wie hat dir Chios gefallen *E* 1, 11, 1. m. Gen. (*M* § 285, *b.*): quid hoc veneni saevit, was ist das für ein Gift, das wüthet usw. *Epd* 3, 5. auch v. Pers. in Bez. auf den Charakter: quid essem, d. i. was an mir wäre, was sie von mir hielten (wie τί σοι φαίνεται ὁ νεανίσκος b. Plato Charm. *p* 154 *d.*; vgl. *Kr.* L. Gr. § 430. A. 3) *S* 1, 6, 55. quid foret Iliae Mavortisque puer, was würde geworden sein aus usw., d. i. selbst Romulus würde unbekannt geblieben sein *O* 4, 8, 22. *c*) in einzelnen oft ellipt. Verb.: nescio, quid nugarum, ich weiss nicht welcherlei Possen, diese u. jene Kleinigkeiten (*Z* § 553) *S* 1, 9, 2. vgl. *O* 3, 24, 64. *S* 1, 10, 67. Oft in der lebhaften Frage: quid? quod, was soll ich dazu sagen, dass usw. (*Z* § 769) *Epd* 8, 15. quid ad rem usw., was macht das aus, d. i. es ist einerlei, kein Unterschied *E* 1, 6, 12. quid nos, was soll ich thun, welchen Entschluss soll ich fassen? *Epd* 1, 5. quid pauper? quid tristes querimoniae, was sollen, wozu dienen usw. *O* 3, 24, 33. quid enim, eig.: was ist's denn im Grunde, was ist denn die Sache genau genommen? warum sollte es nicht so sein? d. i. 'ja gewiss', 'natürlich, denn' usw. (τί γάρ; eig. was ist's denn, wirst du einwenden): quid? nonne concurritur? *S* 1, 1, 7. vgl. *S* 2, 3, 132 (wo der Stoiker in der Seele des Geizigen die Frage bejaht). vgl. 'ergo'. quid tum? was nun weiter? was geschah? natürlich sie kamen (mit komischer Färbung) *S* 2, 3, 230. vgl. 'volo'. Dah. 'quid' als allgemeine Frage der speciellen vorausgeschickt (vgl. 'censeo') *S* 2, 3, 272 fgg. u. 303; 6, 55. vgl. *O* 3, 9, 17. *Epd* 1, 5. 8, 15. *S* 1, 3, 19. *E* 1, 6, 5. 'quid (eig. est od. sit), si' in der lebhaften Frage, m. Ind. Präs. bei e. Aufforderung, wo man Zustimmung fordert od. erwartet *O* 3, 9, 17. m. Conj., wenn man nach den Folgen fragt, die bei Erfüllung des in dem Fragesatze Ausgesprochenen eintreten würden *S* 2, 7, 42 (wo Davus den Vorwürfen des Mulvius beistimmt u. sie noch verstärkt). *E* 1, 16, 8. quid, si . . ferant, d. i. was wirst du dazu sagen, wenn nun auch noch diese Vorzüge hinzukommen *E* 1, 16, 8. Oft mit näherer Bestimmung der Frage zu 'quid' *S* 2, 3, 159. *E* 1, 19, 12. quid si . . moderere fidem (mit fg.: num redeat etc.), d. i. wie wenn du die Kraft des Orph. besässest (nach *Nauck* lebhafter als 'quod' u. Zustimmung fordernd) *O* 1, 24, 13 (*PHM* u. A.; doch s. 1 'quis', 2, *c* geg. E.). Häuf. 'quid' abs. als Adverb. wie τί, ὅ τι, was? warum? wozu? *O* 1, 8, 13. 2, 16, 17; 3, 7, 1; 27, 58. *Epd* 5, 9. 6, 1. 16, 24. 17, 53. *S* 1, 1, 19 u. 69 u. ö. quid multa, wozu viele Worte? d. i. kurz, mit Einem Worte usw. *S* 1, 6, 82. 2, 6, 83. nachgestellt: ambig. quid enim, d. i. worüber streitet man sich? *E* 1, 18, 19.

2 quis u. qui, Pron. indefin. (wie enklitisch τὶς), Fem. quae u. quă, Neutr. quid substantivirt u. quod adjectiv. (ausser im Nomin. wie das relative Pron. Pron. declinirt, Nom. u. Acc. im Neutr. des Plur. jedoch 'quae' u. 'qua' [1]), theils adjectivisch, theils substantivisch und dann abs. od. mit Gen.: irgend Einer, eine, ein od. irgend Jemand, irgend was, nach 'si', wenn einer, wer etwa usw. (εἴ τις) *O* 3, 27, 45. 51. *Epd* 3, 1. 6, 15. *S* 1, 1, 90; 2, 23 u. o. si fors quae mihi monstret *S* 2, 6, 10 (wo früher 'quâ', s. *Z* § 136. Anm.). Femin. auch 'qua' (nach Analogie v. 'aliqua', s. *Kr.* L. Gr. § 425, 3. A. 2. *M* § 90): mentio si qua etc. *S* 1, 4, 93 (wo *BPHM* 'qu*ae*'). 'si quid' *O* 1, 32, 1. 3, 15, 7 u. ö. m. Gen.: si quid crassi est, d. i. was etwa Trübes verblieben *S* 2, 4, 52. si quid viri etc. (s. 'vir', 2, *a.*) *Epd* 15, 12. si quid miri

[1]) Diese doppelte Form des enklit. Indefin. quis u. qui lässt sich schwer trennen, da der vielleicht ursprünglich vorhandene Unterschied allmälig verschwand u. der Gebrauch willkürlich wurde, so dass viell. nur noch einige Rücksicht auf den Wohlklang entschied, daher auch die Handschr. u. Ausgaben (vgl. *S* 1, 4, 61; 6, 30. 79 u. ö.) sehr häufig zwischen beiden Formen schwanken, s. *Haase* zu *Reisig*'s Vorl. *p* 343 fg. *Zumpt* zu Cic. Verr. *p* 809. *Kr.* L. Gr. *p* 364 Anm. 1 u. 2.

fac. natura (mit entsprech. 'id') *S* 1, 5, 102. als Acc. der Beziehung: vacui sive quid urimur (s. 'sive' *extr.*) *O* 1, 6, 19. Verdoppelt u. mit Dazwischenstellung mehrerer Worte (*Z* § 708 [1]): *si* mala condiderit in *quem quis* carmina *S* 2, 1, 82. vgl. *S* 1, 10, 59. nach 'ubi' *E* 1, 20, 7. nach 'ne' *O* 1, 18, 7. *S* 1, 4, 111. 2, 5, 37. nach 'ne . . neu' *S* 1, 3, 106. nach 'nisi' *S* 2, 1, 78. nach 'seu' *S* 2, 6, 69. *AP* 426. nach 'num' *S* 1, 3, 35. nach 'an' *Epd* 16, 23. nach d. Relat.: quod quis deridet, mercatus est *E* 2, 1, 263; 2, 158. Auch selbständig in andern Verb. ohne 'si': probus quis nobiscum vivit, lebt Einer mit uns arglos, wenn Einer mit uns usw. *S* 1, 3, 56. simplicior quis est, ist argloser Jemand, ein Mensch *S* 1, 3, 63. aber nicht in der Frage: est auctor quis eorum (wo nach *Hdf* u. *Or.* st. 'aliquis', da hier 'quis' einfaches Fragpron. ist, s. 1 'quis') *S* 1, 4, 80. Bes. *b*) im Plur. 'Manche', 'diese und jene', si qui *Epd* 2, 51. *S* 1, 1, 57. *E* 1, 15, 40 u. ö. Neutr. Plur. mit partitiv. Gen.: si *qua* vitiorum, etliche, manche Fehler *S* 1, 3, 35.

3 quis ('queis' *Hdf* u. A.) st. 'quibus' s. 1 'qui' zu Anf.

quis-nam, quidnam, Fragpron. wer, was denn *S* 2, 2, 68; 3, 158; 7, 83.

quis-quam, Neutr. quicquam (so in den besten Hdschr. st. 'qui*d*quam'), absolutes Indefinitum, irgend einer (den man sich jedoch nicht als wirklich denkt), wer immer es auch sein mag, wenn je einer ist, fast nur in verneinenden od. solchen Sätzen, in denen eine Verneinung nur angedeutet od. gedacht werden soll (vgl. 'ullus' [2]) *O* 1, 12, 18; 28, 4. 3, 7, 27; 9, 2. *S* 1, 3, 6 u. 138. *S* 2, 6, 55. *E* 1, 14, 37. nach 'ne', wo man blos 'quis' erwartet (s. *M* § 494, *a*. A. 1.), d. i. dass nicht irgend ein Anderer, wer es auch sein mag *S* 2, 6, 24. auch m. Adj. u. Subst. verb. (*Z* § 676): non alius q. *S* 1, 3, 33. q. amicus *S* 1, 1, 35. zweifelh.: quid de quoque viro et cui dicas, d. i. was du von Jedem und zu wem du es sagest (wo *B* u. A. 'de quoque' auflösen: 'et de quo' mit *Porphyrio* 'tria dixit: quid dicas, de quo dicas, cui dicas', vgl. Cic. in Pis. 31 *in.*) *E* 1, 18, 68. Nur scheinbar in einem nicht negativen Satze: indignor quisquam reprendi (weil in 'indignor' der Begr. von 'nolo', 'ferre non possum' liegt (doch vgl. *Z* § 709, *b* u. *Kr.* L. Gr. § 428. A. 2.) *E* 2, 1, 76.

quis-que, quaeque, quidque u. adject. quodque, wer es nur sei; jeder, jede, jedes; jeglicher (theilweise od. beziehungsweise, s. *Z* § 710): *a*) adject.: aetas, persona quaeque *AP* 156 u. 316. res quaeque *S* 1, 3, 79. singula quaeque *AP* 92. q. insanus *S* 1, 6, 27. q. vir *E* 1, 16, 68. m. Superl. u. e. fg. Superl. zur gegenseitigen Steigerung (*Z* § 710, *b*.): quia Graecorum sunt antiquissima quaeque scripta vel optima (weil bei den Griechen die ältesten Werke auch immer die vorzüglichsten sind, od.: weil je älter die Schriften, um so vortrefflicher sind) *E* 2, 1, 28. mit partitivem Gen.: vitiorum, scriptorum quaeque *S* 1, 4, 106. 2, 3, 2. *b*) subst. *O* 2, 13, 13. 3, 16, 21. 4, 5, 29. *S* 1, 6, 7. wiederholt: ut cuique est aetas, ita quemque usw. *E* 1, 6, 55. Oft in Verb. m. andern Pron.: quidquid horum cuique domi est *S* 2, 3, 232. Bes. mit 'sibi', 'se', 'suus' (denen es in Prosa fast ausschliesslich nachgestellt wird, s. *Z* § 800): sibi quisque *S* 1, 6, 96. 2, 1, 23. quisque sibi *O* 3, 16, 21.

quis-quis, quaequae, quidquid, generisch od. verallgemeinernd: wer nur, jeder welcher (über den Modus des Zeitw. s. *Z* § 521): *a*) adject.: quisquis erit vitae color, d. i. welche Farbe auch das Leben annehmen möge *S* 2, 1, 60. *b*) meist Subst. *O* 2, 2, 23; 10, 5. 3, 24, 25. 4, 2, 1. *S* 2, 8, 77 fgg. m. partitivem Gen.: deorum quisquis *O* 2, 1, 25. Oft Neutr. 'quidquid', Alles was, was auch od. nur usw. *O* 1, 1, 10; 10, 7; 11, 3; 24, 10 usw. q. negat alter, et alter (näml. 'negat', s. 'alter') *E* 1, 10, 4. auch bei Intr., s. 'deliro'. m. partitiv. Gen.: q. praedae maioris, was nur an grösserer Beute (mit Wiederaufnahme durch 'omne') *E* 1, 15, 38. in Bez. auf Pers. (vgl. 'nihil', *β*): quidquid sum ego, was immer ich sein mag od. gelte *S* 2, 1, 74. m. partit. Gen., um alles irgend Zugehörige zusammenzufassen: quidquid Lydorum, wer je, so viele von den Lydern (vgl. Verg. *A* 1, 601) *S* 1, 6, 1. quidquid deorum etc. (im Schwure, auch b. Liv. 2, 7, 5. 23, 9, 3.): was nur an Göttern im Himmel usw., d. i. ihr himmlischen Götter *Epd* 5, 1. auffallend auch als Adj. (wie 'quidquid solamen' b. Verg. *A* 10, 493. s. *Z* § 128 am E.): quidquid nefas, was an Unthat *O* 2, 13, 9.

quīvīs, quaevīs, quidvīs, eig. 'wie du willst' (ganz wie ὅς od. ὅστις βούλει, auch in der Flexion, s. *Buttm.* Gr. § 143. A. 7), d. i. jedweder, jeder belie-

[1]) Auch in Prosa, s. *Klotz* zu Cic. Tusc. 4, 16, 35. *p* 425.

[2]) Vgl. *Madvig* zu Cic. de fin. *p* 249 fg. *v. Jan* im 'Philologus' 1867 (XXVI) *p* 372 fg. *Kvíçala* 'Sitzungsber. der Wiener Acad. der Wiss.' 1870 *p* 109 fgg.

bige, *a*) adj.: q. homo, iudex *E* 1, 17, 36. *AP* 263. q. sermo *S* 1, 3, 65. *b*) Subst. *S* 1, 4, 25 u. 55. 2, 1, 13; 5, 35. *E* 2, 2, 14. *AP* 240. in Verb. m. 'quilibet' *E* 1, 15, 30. Bes. Neutr.: quidvis, 'Jegliches', 'alles Erdenkliche' *E* 1, 15, 17. 2, 2, 8. *S* 2, 3, 127. jedes beliebige Dichtwerk *AP* 23. facio et patior, d. i. jede Schlechtigkeit *O* 3, 24, 43. — quavis, s. d.

quō, Adv. urspr. Abl. od. Dat. (*quoi*) des Neutr. vom Pron. 'qui', 1) örtlich: *a*) zum Ausdr. der Ruhe (wie ᾗ od. οὗ), wo, mit d. partitiven Gen. 'locorum' (*Z* § 434. *Kr.* L. Gr. § 337, 3.) *O* 1, 18, 3. aber *S* 1, 8, 15 ist nach griech. Gebr. beim Relat. (*Buttm.* Gr. § 147. A. 2 [1]) zu 'quo' aus dem vorhergeh. '*in* aprico aggere' die Präp. 'in' zu erg. *b*) zum Ausdr. der Bewegung u. Richtung wohin (wie οἷ) *O* 1, 4, 17. 3, 1, 38; 11, 49; 24, 46. 4, 13, 17. *S* 1, 6, 73. Bes. in der directen Frage *O* 3, 3, 70; 25, 1. 4, 13, 17. *S* 1, 9, 16. verdoppelt: quo, quo ruitis *Epd* 7, 1. ellipt. mit Wegfall eines Zeitw. der Bewegung (wie 'tendo' u. dgl.), wie unser wohin? quo tu, turpissime? *S* 1, 9, 75. unde et quo Catius? *S* 2, 4, 1 (vollst.: unde venis et quo tendis? *S* 1, 9, 62 fg.). 2) übtr. zur Bezeichn. des Endzweckes, Zieles od. Ausganges, wohin, worauf, ded. rem u. dgl. *S* 1, 1, 15. *E* 2, 1, 52. *AP* 308. vgl. *S* 1, 2, 23; 6, 24. 2, 2, 35 (s. 'pertineo'). Dah. *b*) wozu, zu welchem Zwecke, in der dir. Frage als Aufforderung: quo pinus . . ramis? quid obliquo . . rivo? d. i. wozu dient dir der Schatten der Pinie und Pappel? was nützt der dahinrauschende Bach? näml. 'wenn du sie nicht zum frohen Genuss des Lebens benutzest' (wobei das mit 'quo' abwechselnde 'quid' zur Einführung des zweiten näher erläuternden Satzes dient, wie Verg. *A* 11, 735. Ov. Met. 13, 516.) *O* 2, 3, 9 fgg. (*PHM* u. A. [2]). Bes. ellipt.: quo mihi fortunam (näml. 'optem', 'comparem' *Z* § 770. *Kr.* L. Gr. § 662, *c*. *M* § 239 [3])? d. i. wozu nützt mir das Glück, wenn ich keinen Gebrauch davon machen, sondern nur für Erben sparen soll? *E* 1, 5, 12. auch m. Inf. in lebhafter Frage (ohne dass man 'profuit' zu erg.

[1]) S. *Reisig* Vorl. *p* 737.

[2]) *Or.* u. *Stallb.* (*Praef. p* LXXV) *v* 11 'quo et obliquo' etc., obgleich 'quo' in der Elision vor einem einsilb. Worte selten, vgl. *LMüller* zu Hor. *Praef. p* 60. 66 fg. *Lachm.* (Kl. Schrft. II von *Vahlen p* 83) verm. *v* 9 'quor'. Ueberh. verb. *Jahn*, *Stallb.* u. A. 'quo' *v* 9 fgg. in relativer Bed. mit dem Vorhergeh. u. interpung.: int. nota Falerni, quo pinus etc.

[3]) Phaedr. Fab. 3, 18, 9: 'quo mi (d. i. mihi) mutam speciem, si vincor sono?' Ausführl. *Hirschfelder* Quaest. Hor. (Berl. 1862) *p* 16 fg.

braucht, vgl. *Kr.* L. Gr. § 482. A. 1 [1]): quo tibi, Tilli, sumere etc., wie auch wir kurz: 'wozu doch den Purpur nehmen, den du abgelegt?' *S* 1, 6, 24. *c*) zur Bezeichn. der Absicht (st. 'ut eo'): quo infossus usw., damit dahin (in die Erde) eingescharrt usw. *Epd* 5, 32. quaerit, quo turpia celet, sie sucht od. strebt, dass (wie) sie das Hässliche verberge *S* 1, 2, 85. beim Comp.: 'damit desto', quo magis his credas, d. i. und damit du dem von mir vorher Gesagten um so mehr Glauben schenkst, so höre usw. *S* 2, 2, 112. ungew.: quo ne (st. 'ut ne', vgl. Cic. Fam. 2, 7, 1. Liv. 34, 6, 14.) in Bez. auf 'missus ad hoc etc.', d. i. damit nicht einbräche der Feind, damit der Feind abgehalten werde (also positiv: ut arceretur hostis) *S* 2, 1, 37.

quŏ-ăd, Adv. [durch Synäresis einsilb., nicht blos bei den Kom. u. Lucr., wie *Z* § 11 am E.] bis wohin, von d. Zeit: so lange (als), m. Ind. (*Z* § 575) *S* 2, 3, 91.

quō-circā, Adv. [in d. Tmesis 'quo, bone, circa' *S* 2, 6, 95] darum, deshalb *S* 2, 2, 135. *E* 2, 2, 145.

quō-cumque (cunque), Adv. [in der Tmesis wie unser 'wo . . hin', bei Hor. mit dazwischengestelltem Pron. 'me' od. 'nos' *E* 1, 1, 15. *O* 1, 7, 25; vgl. *Z* § 261. Anm.] wohin (nur od. immer) *Epd* 16, 21. *S* 2, 4, 89. *AP* 100.

quŏd, Adv. [am Schlusse des Hexam. *S* 1, 6, 98; 10, 78. 2, 2, 24; 3, 169] (Neutr. v. 'qui') 1) relativ: was das betrifft, dass usw., in Rücksicht darauf, dass usw., indem, wenn (*Z* § 627. *M* § 398, *b*. A. 2. *Kr.* L. Gr. § 558): dîs te minorem quod geris, nur wenn du usw. (mit dem Nebenbegr. der Beschränkung) *O* 3, 6, 5. quod sic voluere etc., d. i. sofern *O* 1, 12, 31. in härterer Wendung zur Bezeichn. des Gegenstandes, worauf man seine Aufmerksamkeit wenden will [2]), mit vorausgeh. 'illuc': quod amatorem usw., wenden wir uns dorthin lieber, 'wiefern' usw. *S* 1, 3, 38. *b*) weshalb, bes.: 'non est, quod' mit Conj. (*Z* § 562), es ist kein Grund vorhanden, weshalb od. dass usw. *E* 2, 1, 30. Bes. in der Formel der Beschwörung Jmds: demnach, deshalb, darum (vgl. Verg. *A* 2, 241. 6, 363) *E* 1, 7, 94. quod si, s. 'quodsi'. 2) Conjunction zur objectiven Angabe des Umstandes, Grundes: darüber dass, weil (ὅτι): mit Ind. *O* 3, 11, 46. 4, 11, 18; 12, 7. *S* 1, 4, 46. 91 u. o. vel quod . . vel

[1]) S. *Reisig* Vorl. *p* 794.

[2]) *Reisig* Vorl. *p* 599.

quod *S* 2, 8, 37 fg. *AP* 169 fgg. mit entsprech. 'eo' *S* 1, 3, 30. 2, 3, 120. *AP* 222. mit 'hoc' *S* 1, 6, 53. mit 'ideo' *E* 1, 19, 27. non aliam ob causam nisi quod *S* 1, 7, 14. *β*) mit Conj. in der indir. Rede od. wenn der Grund als Annahme od. Vorstellung eines Andern angeführt wird *S* 1, 2, 10; 6, 98. 2, 1, 38; 3, 163; 7, 32; 3 u. 49. 4, 8, 82. *E* 2, 2, 192. hac mente, quod, d. i. in der Absicht dass *S* 2, 2, 90. *b*) nach Begriffen, die e. Gemüthszustand od. e. damit zusammenhängende Aeusserung ausdrücken, dass *S* 1, 4, 98. *E* 1, 6, 19; 14, 22. vgl. *O* 4, 3, 22. *S* 1, 2, 89; 4, 47. im ersten Satzgliede zu wiederholen *S* 1, 10, 78 (st. '*quod* cimex Pant. etc.'). *S* 1, 4, 17 (st. '*quod* inopis me quodque etc.'). Mit entsprech. 'hoc' *S* 1, 6, 63. *E* 2, 1, 183. dah. 'adde quod', dazu rechne, dass usw., dazu kommt, dass usw. (*Z* § 628) *O* 2, 8, 17. *S* 2, 7, 111. *E* 1, 18, 52. auch 'adde huc, quod' *S* 1, 2, 83. vgl. 'quid'. Mit Conj., wie vorher 2, *β*. *O* 1, 25, 17. *S* 1, 6, 91. *E* 1, 7, 68. 2, 2, 24. excepto quod *E* 1, 10, 50.

quod-si, [oft am Ende d. Hexam. *E* 1, 3, 25; 9, 11 u. ö.] wenn nun, wenn daher, und wenn (vgl. ὅ st. διό), zur Vermittelung des Ueberganges bei Anknüpfung eines logischen Verhältnisses, bes. einer unbestrittenen Voraussetzung (*Z* § 807. *M* § 449), b. Hor. häufig, auch b. Verg. (dah. *Reisig*'s Vorl. u. *Haase* *p* 367 zu berichtigen), m. Ind. *O* 1, 1, 35. 3, 1, 41. *Epd* 2, 39. 10, 21. 11, 15. 14, 13. *S* 2, 4, 6. *E* 1, 2, 70; 7, 10 u. 25; 9, 11; 20, 9. Mit Conj. bei Annahme eines blossen Falles *E* 1, 1, 70; 19, 17. 2, 1, 241. Bes. *b*) beim Uebergang od. Fortschreiten zu etwas Neuem: 'und wenn', 'und wenn ferner', 'und wenn dazu' *O* 3, 1, 41. *Epd* 3, 39. bisw. mit Bekräftigung u. Steigerung des Vorherg.: 'wenn selbst', 'wenn vollends' *O* 1, 1, 35. ebenso *Epd* 11, 15. quodsi Threïcio etc., d. i. du bittest umsonst die Götter den Quintilius dir wiederzugeben, und wenn du selbst wie ein zweiter Orpheus usw. *O* 1, 24, 13 (*B*, *Or*. st. 'quid? si', s. 1 'quis', 2, *c* geg. E.). *E* 1, 3, 25. 2, 1, 90. aber *S* 1, 1, 43 jetzt 'quod (näml. 'pondus argenti et auri') si', d. i. 'at id si', wobei 'redigatur' als Potentialis zu fassen.

quom, s. 2 'cum' zu A.

quō-mŏdŏ, Adv. wie, auf welche Weise, ellipt.: qu. Maecenas tecum, d. i. wie steht Mäcenas mit dir? *S* 1, 9, 43.

quondam, Adv. zur Bezeichn. einer relativen Zeitbestimmung, dah. vor längerer od. kürzerer Zeit, einst, ehemals, jüngst *S* 1, 2, 55. 2, 3, 145. *E* 2, 2, 167. u. so *S* 2, 5, 21 (d. i. früher bereits). 2) übh. zu gewissen Zeiten, einmal, zuweilen, manchmal *O* 2, 10, 18. *E* 1, 18, 78 (wo 'qu.' zu 'fallimur' u. 'tradimus' zugleich gehört). *b*) zu seiner Zeit, einmal (wenn es nöthig ist[1]) *S* 2, 2, 82.

quŏnĭam, Conj. (quom, d. i. 'quum' u. 'iam'), zur Angabe des Grundes, zur Anzeige eines gegenwärtigen äusseren Umstandes od. einer Thatsache, eig.: da es nun einmal so ist (vgl. *Z* § 346): weil, da ja, m. Ind. *S* 2, 3, 301; 4, 25; 6, 52. m. Conj. als Vorstellung e. Andern *S* 1, 6, 22.

1 quŏquĕ, Adv. [gew. dem betonten Worte nachgesetzt, s. *Z* § 355. doch vgl. *S* 1, 10, 5. 2, 8, 81] um e. Begriff mit einer gewissen Hervorhebung an einen andern anzuschliessen, doch ohne Steigerung (etiam): auch, ebenso auch, gleichfalls *O* 1, 15, 26; 16, 22; 27, 9. *S* 1, 4, 88. *E* 1, 16, 65. num sit quoque fracta lagoena, d. i. auch die Flasche, wie vieles Andere, beim Einsturze des Baldachin's *S* 2, 8, 81. non solum . . verum qu. *S* 1, 6, 84.

2 quōquĕ, d. i. 'et quo' *S* 1, 1, 92.

quorsum, Adv. (eig. 'quo versum') v. Ziele: wohinwärts, wohin, abeo *S* 2, 3, 246. 2) übtr. von Absicht od. Zweck: wohin, wozu, b. 'tendo' (ziele) u. dgl. *S* 2, 7, 21; 3, 11. qu. est opus (näml.: lapide), was braucht's denn, wozu soll er? *S* 2, 7, 116. ellipt.: quorsum? näml. 'haec spectant', wo hinaus? was soll's? wozu dies? (nach *Web*. u. *Kr*. als Frage des Agamemnon, als habe die Opferung seiner Tochter hier gar nichts zu thun, da er sich bewusst ist mit gutem Bedachte dabei gehandelt zu haben; nach *Hdf* e. verschmolzene Doppelfrage (vgl. zu 'unde' 1, *a*): was hat der bis zu welcher Grenze wahnsinnige Ajax gethan? *S* 2, 3, 201.

quŏt, Indecl. relat. wie viele, quot capitum milia, mit entspr. 'totidem' *S* 2, 1, 27.

quŏt-annis, Adv. [jetzt meist getrennt 'quot annis', s. *Wagner*'s Orth. Verg. *p* 467 fg.] alle Jahre, alljährlich *Epd* 16, 43.

quŏtiens, Adv. [so in den besten Hdschr. st. 'quoties', s. *Wagner*'s Orth. Verg. *p* 457] wie oft, im Ausruf *O* 1, 5, 5. *b*) häuf. im Relativs. so oft *O* 4,

[1]) S. *Hand* zu Stat. Silv. I *p* 221.

2, 26; 9, 40; 10, 6. *E* 1, 18, 45. nachgestellt *E* 1, 18, 104. 2, 1, 55.

quot-quŏt, Indecl., wie od. so viel (als) nur, m. Ind. (*Z* § 521), qu. eunt dies (ὅσσαι ἡμέραι εἰσὶν bei Hom. Od. 14, 92), d. i. alle Tage *O* 2, 14, 5. qu. sunt (Vertumni) *S* 2, 7, 14.

quŏtus, 3, (quot) d. wievielste, theils relativ, theils in der dir. Frage: qu. esse velis, 'wie stark du erscheinst' (*Död.*), d. i. wie viele Gäste du zugleich mit dir geladen wünschest, wie viele Gäste du in mein Haus mitbringst *E* 1, 5, 30. qu. annus pr. adroget chartis, d. i. wie viel Zeit nöthig sei, um einem Liede Werth zu verschaffen *E* 2, 1, 35. hora qu. est (s. 'hora') *S* 2, 6, 44. ellipt.: quotâ (horâ), zu welcher Stunde, wann *O* 3, 19, 7.

quum, s. 2 cum.

R.

răbĭdus, 3, wüthend, grimmig, leo *AP* 393. von

răbĭes, ēi, *f.* Wuth, Raserei, mit dem Begr. der Neigung zu unmittelbaren feindseligen Angriffen gegen Andere [1]), bes. Kriegs- od. Kampfwuth (λύσσα bei Hom.) *O* 1, 15, 12. civica (s. d.) *O* 3, 24, 26. 2) übtr. von leidenschaftl. Aufregung, wie von den beissenden und boshaften Schmähliedern des Archilochus u. dgl. *AP* 79. *S* 2, 3, 323. *E* 2, 1, 149. *b*) dcht. von Lebl.: Noti *O* 1, 3, 14. canis, heftige Gluth des Hundssternes *E* 1, 10, 16. Dav.

răbĭōsus, 3, wüthend, v. Thieren: canis *E* 2, 2, 75. 2) übtr. v. Hundsstern: rasend, 'glühend' (vgl. 'rabies', 2, *b*.), *signum (s. d.) *S* 1, 6, 126.

răcēmus, i, *m.* (ῥάξ) eig. 'Kamm' der Weintraube, dah. Traube, Beere, Plur.: lividi *O* 2, 5, 11.

rādix, īcis, *f.* (ῥίζα) Wurzel von Pflanzen, in Verb. m. 'herba' *Epd* 5, 68. *E* 2, 2, 150. Bes. *b*) 'Rettich', neben 'rapula' S 2, 8, 8.

rādo, rāsi, rāsum, 3, kratze, schabe, dah. 'wische ab', 'fege', lapides palmâ (s. d.) *S* 2, 4, 83. 2) dcht. übtr. v. Winde, wie unser durchfegen, durchstreifen (mit dem Begr. des Schneidenden): terras *S* 2, 6, 25. arva imbribus, 'zerschwemmen' *Epd* 16, 54.

Raeti, ōrum, *m.* [in alten Inschr. u. guten Hdschr. st. 'Rhaeti', wie jetzt auch b. Liv., Vell. u. Tac. [2])] e. rohe u. kriegerische Völkerschaft nördlich vom Po zwischen der Donau, dem Rhein u. Lech in Tyrol u. Oberitalien ansässig (die meist in Verbindung mit d. Vindeliciern (s. 'Vindelici') Streifereien u. Raubzüge in das angrenzende Gallien u. sogar bis nach Italien unternahmen u. deshalb von Drusus u. Tiberius, welche Augustus gegen sie schickte, im Herbste 15 v. Chr. gänzlich unterjocht wurden): inmanes *O* 4, 14, 15. Auch adjectiv. (st. des gew. 'Raeticus'): Raetis sub Alpibus, d. i. am Abhange od. übh. in den Rätischen Alpen (die sich vom St. Gotthard bis zur Ortelesspitze erstreckten u. den Schauplatz der Thaten des Drusus bildeten [1]) *O* 4, 4, 17 (so fast alle neueren Herausg. mit *Heins.* u. *B* st. des hdschrftl. 'Raet*i* . . Vindelici').

Ramnes, ium, *m.* (sonst auch Ramnenses) der Latinerstamm des Romulus [2]), der in Verb. mit den 'Tities' u. 'Luceres' die ältesten Rittercenturien von Rom bildete, dcht. übh. Vornehme aus alter Zeit od. von den jüngeren röm. Rittern im Gegs. zu den älteren Römern *AP* 342.

rāmus, i, *m.* Zweig, Gezweige (b. Hor. nur Plur.) *O* 2, 3, 11; 15, 9. *Epd* 2, 13 u. 56. *S* 1, 5, 81.

rāna, ae, *f.* (βάτραχος) Frosch *S* 1, 5, 14. 2, 3, 314. auch 'Kröte' (Species für das Genus): turpis *Epd* 5, 19.

rancĭdus, 3, (ranceo) ranzig, müffend, aper *S* 2, 2, 89.

răpax, ācis, (rapio, vgl. ἅρπαξ) reissend, räuberisch, raubgierig, lupus *O* 4, 4, 50. *Epd* 16, 20. Harpyiae, gefrässige (mit Anspiel. auf die Abl. v. ἁρπάζω) *S* 2, 2, 40. Cinara, d. i. begehrlich, gierig, habsüchtig *E* 1, 14, 33. dcht.: Orcus, dahinraffend (wie Ἀίδης ἁρπακτήρ b. Callim. Epigr. 2, 6 u. 'mors rapax' b. Ov. Met. 4, 439) *O* 2, 18, 30. Fortuna (wo 'rap.' nähere Bestimmung zu 'sustulit', da F. als flüchtige Göttin mit Schwingen dargestellt wird, s. 'stridor') *O* 1, 34, 14.

răpĭdus, 3, (rapio) reissend, von Strömen *O* 1, 12, 9. 4, 14, 46. *S* 1, 10, 62. 2, 3, 242. v. Winden *O* 1, 28, 21. von der

[1]) S. *Död.* Syn. V *p* 89 u. Liv. 22, 51, 9.
[2]) Vgl. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 468.

[1]) Vgl. *Jäger* in 'Sitzungsber. der Wiener Acad. der Wiss.' *p* 1863. (XLII) *p* 353 *not.* 1.
[2]) S. *Fröhner* im 'Philologus' 1855. (X) *p* 552 fgg. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 695. *Lange* Röm. Alterth. I *p* 83².

Sonne: dahineilend (wegen des raschen täglichen Umlaufes nach der Vorstellung der Alten, Verg. *A* 1, 92.) *O* 2, 9, 12.

răpīna, ae, *f.* Raub, Plünderung, Plur. m. 'furta' verb. *S* 2, 3, 157. von

răpĭo, pŭi, ptum, 3, (vgl. ἐρείπω, ἁρπάζω) raffe od. reisse weg, ergreife hastig, cenam *S* 1, 5, 76. alqd (Gegs.: sumo) *E* 1, 17, 45. ossa ab ore canis *Epd* 5, 23. stirpes, d. i. entwurzele, v. Flusse *O* 3, 29, 37. Dah. *b*) raube, entführe gewaltsam, Pers. u. Sachen: virginem (d. i. Cassandra) *O* 4, 2, 8. raptus ab Ida, vom Ida weg, d. i. Ganymedes (s. 'Ida') *O* 3, 20, 6. periscelidem *E* 1, 17, 56. insignia, d. i. beraube des Kleiderschmuckes *Epd* 5, 12. von der räuberischen Hand: omne sacrum in usus humanos *O* 3, 3, 52. dcht.: oscula (in Verb. m. 'eripio') *O* 2, 12, 28. occasionem de die, entreisse gleichs. dem Tage (zum frohen Lebensgenusse), ergreife eilig *Epd* 13, 3. diem almum, von der Hora (zur Bezeichn. der Kürze des menschl. Lebens) *O* 4, 7, 8. in noch freierer Weise: alqd limis (oculis), bemerke Geschriebenes mit schielenden Augen, 'erschiele im Husch' (*Web.*) *S* 2, 5, 53. Bes. *c*) raffe hin durch den Tod, entreisse: gentes u. dgl. *O* 2, 13, 20; 17, 5. 4, 2, 21. *E* 1, 14, 7. Nachdrücklich mit veränderter Form wiederholt (von Quintil. 9, 3, 80 als rhetor. Figur bezeichnet[1]): rapuit rapietque *O* 2, 13, 20. — 2) reisse eilig od. hastig mit fort, reisse hin: alqm, v. Bacchus *O* 3, 25, 1. vom Sturme (im Bilde): treibe wohin *E* 1, 1, 15. currum, von d. Rossen *S* 1, 1, 114. pedes et aurae quo te rapiunt *O* 3, 11, 49. ocius hinc me, d. i. gehe schleunigst fort, mache mich fort *S* 2, 7, 118. Pass.: rapior rhedis, fahre od. eile in e. Kalesche dahin *S* 1, 5, 86. Bes.: alqm in ius, schleppe vor Gericht (s. 1 'ius' 2) *S* 1, 9, 77. 2, 3, 72. Romae sponsorem me rapis, d. i. bin ich zu Rom, so entführst du (am Morgen) als Bürgen mich *S* 2, 6, 23. übtr.: auditorem in medias res, reisse, versetze plötzlich in die Mitte der Handlung od. Begebenheiten *AP* 149. obsita frondibus sub divum, ziehe die verborgenen Heiligthümer des Bacchus an's Licht, d. i. gebe dem Anblicke der Profanen preis (s. 'obsero' u. 'divus' am E.) *O* 1, 18, 13. *b*) trp. reisse leidenschaftlich fort, v. Grimme: alqm in medias caedes (im Bilde vom Löwen) *O* 3, 2, 12. v. unbekannter Wuth *Epd* 7, 13. von der Schreiblust: drängen *S* 2, 1, 10.

[1]) Viele Beisp., auch aus der Prosa, b. *Fabri* zu Liv. 21, 13, 3 *p* 47 *Heerw.*

raptim, Adv. ('raptus' v. 'rapio') reissend, d. i. eilends, schnell *O* 3, 6, 27. fruor tempore (vgl. *Epd* 13, 4) *E* 2, 2, 198.

raptor, ōris, *m.* (rapio) Räuber, inaudax *O* 3, 20, 4. Tityos, d. i. Räuber der Keuschheit, Ehrenräuber *O* 4, 6, 2.

răpŭlum, i, *n.* (Dem. von 'rapum', Rübe) Radieschen *S* 2, 2, 43; 8, 8.

rāro, Adv. selten, nicht oft *O* 3, 2, 31. *S* 1, 1, 17; 4, 18 u. ö. von

rārus, 3, dünn, locker, retia, weil in Maschen gestrickt, 'maschig' *Epd* 2, 33. dcht.: lacrima, d. i. tropfenweise, perlend (vgl. *O* 1, 13, 6) *O* 4, 1, 34. 2) in geringer Zahl vorhanden, selten, iuventus, d. i. schwacher, spärlicher Nachwuchs (in Folge der Bürgerkriege, 'vitio parentum') *O* 1, 2, 24. Fides (wegen der Seltenheit der Treue unter den Menschen) *O* 1, 35, 21. voluptas *S* 1, 2, 40. prädicat. st. des Adverb. *S* 1, 7, 27. *AP* 259. *b*) mit d. Begr. des Ausgezeichneten: avis (v. Pfau) *S* 2, 2, 26.

rătĭo, ōnis, *f.* (reor) eig. Berechnung, Rechnung, Plur.: longae *AP* 325. 2) übtr.: berechnende Ueberlegung, Plan, eigene überlegte Wahl (Gegs. 'fors', wie Cic. Att. 14, 3, 3) *S* 1, 1, 2. *b*) das vernünftige Denken, Vernunft *S* 1, 3, 78; 2, 50. 2, 3, 83 (als Leiterin des Weisen) *E* 1, 11, 25 (m. 'prudentia' verb.). *c*) vernünftige Ansicht bei einer Sache, Grundsatz, Regel (m. 'modus' verb.) *S* 2, 3, 266 u. 271. Dah. 'Lehre': saporum *S* 2, 4, 36. bes. der wissenschaftliche Gang des vernünftigen Denkens, das wissenschaftl. Verfahren bei e. Beweise (die Dialektik) *S* 1, 3, 115 (im Gegs. zu 'natura'). 2, 3, 220 u. 250. übh. 'Denkart', 'Denkweise', 'Gesinnung' *S* 1, 6, 93. *d*) Handeln u. Verfahren, übh. Art u. Weise *S* 2, 5, 10. mala *S* 2, 6, 6. *E* 1, 18, 97. 2, 1, 20 u. 47[1]).

rătis, is, *f.* Ruderfahrzeug, übh. Kahn, Schiff *O* 1, 1, 17; 3, 11 u. 24 u. ö.

ratus, s. reor.

raucus, 3, heiser, Sulcius et Caprius (in Folge des heftigen Schreiens bei der Anklage) *S* 1, 4, 66. vicinia, d. i. in rauhem Tone (von dem wild durcheinander tönenden Geschrei der unerbittlichen Nachbarn) *E* 1, 17, 62. auch von Lebl.: Hadria, d. i. dumpftosend, brausend *O* 2, 14, 14.

rāvus, 3, graugelb, fahl, lupa *O* 3, 27, 3. leo (wohl mehr wegen der Farbe der Augen, nicht der Haare, wie χαροποὶ λέοντες Hom. Od. 11, 611) *Epd* 16,

[1]) Vgl. *Nägelsbach*'s Lat. Stilist. § 54, 1.

33 (*BPHM*; *flavos* *Fea*, *Stallb.*, *Keller* aus guten Hdschr., da nach *Nauck* durch dieses mehr die Zahmheit, durch jenes die Wildheit angedeutet wird).

rĕ-calcĭtro, 1, eig. v. Pferde: hinten ausschlagen, trp. als Bild der Widerspenstigkeit (vgl. λακτίζω), d. i. verweigere den Zugang: cui male si palpere etc., d. i. Augustus ist für ungeschickte Schmeicheleien unempfänglich, weil er hoch u. sicher genug steht, um sie rücksichtslos zurückzuweisen *S* 2, 1, 20.

rĕ-canto, 1, eig. nehme einen Gesang zurück, dah. übh. widerrufe (wie παλινῳδέω u. παλινῳδία): opprobria *O* 1, 16, 27.

rĕ-cēdo, 3, entweiche, entferne mich, trete zurück *O* 2, 19, 31. *E* 1, 16, 35. in otia tuta, ziehe mich zurück *S* 1, 1, 31. 2) trp. v. Lebl. u. Abstr., wie v. Worten: weichen, gleichs. den Platz räumen, d. i. gestrichen werden *E* 2, 2, 113. von Jahren: scheiden, schwinden (beim Herannahen des Alters, Gegs. 'venire', d. i. aufwärts steigen bis zur höchsten Blüthe der Manneskraft) *AP* 176.

rĕcens, centis, [Abl. Sing. 'recenti' *O* 2, 19, 5. Gen. Plur. 'recentum' st. 'recentium' *O* 1, 10, 2. s. *Z* § 66.] neu, frisch, d. i. vor Kurzem od. eben gemacht usw.: tecta (noch nicht gebraucht) *E* 1, 2, 69. flores *O* 3, 27, 43. aper etc. *S* 2, 2, 42. examen iuvenum, d. i. frisch geworbene, erlesene Schaar streitbarer Jugend *O* 1, 35, 30. insigne (aliquid), d. i. durch frische Begeisterung erzeugt *O* 3, 25, 7. indicium (s. d.) *AP* 49. metus *O* 2, 19, 5. v. Pers.: homines, d. i. die Menschen der frühesten Zeit, der Urwelt (die vor der Erfindung der Sprache dem Thiere gleich für wilde Geschöpfe galten) *O* 1, 10, 2. paene r., v. Nävius, noch in frischer Erinnerung (s. 'haereo') *E* 2, 1, 54. usque cr. post. laude, d. i. mein Ruhm wird stets von Neuem wachsen, sich verjüngen und ausbreiten bei der Nachwelt (so lange Roms Macht besteht) *O* 3, 30, 8.

rĕcīdo, cīdi, cīsum, 3, (caedo) schneide weg od. ab, fustes *O* 3, 6, 40. columnas, haue aus Stein *O* 2, 18, 4. 2) übtr. beschneide, schneide weg (wobei das Bild urspr. vom Zurückschneiden allzu üppiger Sprösslinge an Gewächsen entlehnt ist, vgl. 'compesco'), im Bilde: magnis parva falce simili (zur Bezeichn. des Kurzhaltens u. Eindämmens alles Ungesetzlichen; über die Constr. s. 'similis') *S* 1, 3, 123. ornamenta *AP* 447. omne quod u. perfectum etc. *S* 1, 10, 69. culpam supplicio (s. d.) *O* 3, 24, 34.

rĕcĭno, 3, (cano) eig. singe zurück, lasse wiedertönen, nomen (v. Echo) *O* 1, 12, 3. Latonam lyrâ, singe zurück od. antwortend (im Wechselgesange) *O* 3, 28, 11. v. Spechte (s. 'parra'), d. i. wiederholt rufen od. ertönen lassen: omen *O* 3, 27, 1. dictata, d. i. spreche od. singe nach (im Chore e. Echo gleich) *E* 1, 1, 55.

rĕcĭpĭo, cēpi, ceptum, 3, (capio) nehme zurück, bekomme od. erlange wieder, dah. Pass.: recepto amico, Caesare, d. i. nach od. bei der Rückkehr des Freundes usw. *O* 2, 7, 27. 4, 2, 47. trp.: mente recepta, nach Wiederkehr der Besinnung, 'ernüchterten Geistes' (*Död.*), als ob die Beschäftigung mit der Dichtkunst e. geistige Verirrung gewesen (vgl. *S* 2, 3, 322; 7, 117. *E* 1, 19, 3. 2, 1, 117) *E* 2, 2, 104. 2) nehme an od. hin (willig): frenum, vom Rosse, d. i. sich fügen (Erkl. s. zu 'Stesichorus') *E* 1, 10, 36. Dah. *b*) lasse zu, gestatte, neque parvum carmen maiestas tua recipit, deine Hoheit weist zurück, d. i. du stehst zu hoch für ein kleines Lied *E* 2, 1, 258. 3) nehme auf, alqm in templa *E* 2, 1, 6. scripta *E* 1, 3, 17. Pass.: terrâ (s. 'Neptunus') *AP* 63. v. sachl. Subj., wie von der Villa: alqm *S* 1, 3, 50 u. 80. dcht.: spond. in iura pat. *AP* 256.

rĕcĭtātor, ōris, *m.* Vorleser (von Gedichten) *AP* 474. von

rĕ-cĭto, 1, lese od. trage vor (Geschriebenes, bes. Gedichte): scripta u. dgl. *S* 1, 4, 23. 73 u. 75. *E* 1, 19, 42. 2, 1, 223. *AP* 438.

rĕ-clāmo, 1, schreie Jmdm entgegen od. zu *E* 1, 17, 62.

rĕclīno, 1, beuge zurück, Pass.: reclinatus in gramine, hingestreckt *O* 2, 3, 7. 2) trp. veranschaulichend von der Ruhe, d. i. erquickend, labend stärken: alqm a labore *Epd* 17, 24.

rĕ-clūdo, ūsi, ūsum, 3, schliesse auf, öffne, domum *E* 2, 1, 103. caelum cui, von d. Tugend, d. i. Unsterblichkeit verleihen *O* 3, 2, 21. Pass.: pauperibus, von d. Erde: sich erschliessen *O* 2, 18, 33. dcht.: pectus ense (Abl. des Instr.), öffne durch d. Schwert, d. i. durchstosse, durchbohre (wie 'pectus mucrone' Verg. *A* 10, 601; 'ense iugulum' Ov. Met. 7, 285) *Epd* 17, 71. 2) trp.: fata precibus, d. i. sprenge die Banden des Schicksals u. mache so dasselbe rückgängig (mit Bez. auf die unerschliessbaren, keine Rückkehr gestattenden Pforten des Orcus) *O* 1, 24, 17. operta, d. i. eröffne, enthülle *E* 1, 5, 16.

rĕ-condo, 3, bewahre auf, vinum, (in den Weinkammern) *O* 3, 28, 2. nummos, verberge, verschliesse *S* 2, 3, 109.

rĕ-cŏquo, 3, koche wieder, scherzh.

übtr.: scriba recoctus ex quinqueviro, von e. ehrgeizigen u. reichen Manne, der sich vom Fünfmann (durch Einkauf) zum Schreiber hat erhöhen lassen, gleichsam umgeschmolzen, neugebacken (A., wie *Kirchn.*, verb. 'scriba ex quinq.', näml. 'factus' u. nehmen 'rec.' adjectiv. in der Bed. 'gerieben', 'schlau') *S* 2, 3, 109.

rĕcordor, 1, (cor) Dep. denke zurück, dah. überdenke bei mir, erwäge (in e. Selbstbetrachtung) *E* 2, 2, 145.

rĕ-crĕo, 1, stelle wieder her, bes. die phys. Kraft, gewähre Erholung, erfrische, erquicke, labe, stärke: tenuatum corpus *S* 2, 2, 84. defunctum laboribus (durch Ablösung in der Arbeit) *O* 3, 24, 16. potorem squillis *S* 2, 4, 58. humerum vento, d. i. kühle *O* 3, 20, 13. medial: recreari, sich laben od. letzen (von den Schlangen am Haupte der Eumeniden, die von ihrer zitternden Bewegung nachlassen u. lauschen) *O* 2, 13, 36. auch v. Baume: aurâ *O* 1, 22, 18. *b*) dcht. übtr.: Caesarem Pierio antro, von den Musen (um des Augustus Liebe zur Dichtkunst u. zu den Wissenschaften überhaupt zu bezeichnen) *O* 3, 4, 40. Bes. zur Bezeichn. der Wiederkehr der vollen Lebenskraft: alqm, von den philosoph. Schriften u. deren Lectüre als Heil- od. Reinigungsmittel (piacula) *E* 1, 1, 37.

recte, Adv. (rectus) gerade, übtr. recht, richtig, gehörig, gebührend, mit Recht (bes. in Bez. auf menschliche Billigung), u. im engeren moral. Sinne: 'gut', 'edel' u. dgl., gew. in Verb. m. Zeitw.: facere, v. Knaben im Spiele, d. i. es recht machen *E* 1, 1, 60 u. 63 (vom Dichter aber im höheren moralischen Sinne *v* 66 aufgefasst, d. i. rechtlich, auf rechtliche Weise handeln). scribere (v. Dichter) *S* 1, 4, 13. *AP* 309. valeo, befinde mich wohl *E* 1, 7, 3. vivo, recht, vernünftig (bes. im Sinne der Stoiker, nach denen nur der Tugendhafte, der so lebt, wie er soll, glücklich ist, der Anforderung der Weisheit entsprechend, vgl. 'bene', Gegs. 'male viv.' *S* 1, 4, 109) *E* 1, 6, 29; 16, 17. tugendhaft u. in Folge davon 'glücklich' *E* 1, 2, 41. vgl. *E* 1, 8, 4. 2, 2, 213. *O* 2, 10, 1. peto, handle mit Fug und Recht, thue recht daran, dass usw. (nach *Pass.* 'geradaus') *E* 1, 17, 42. u. so 'fruor' *E* 1, 12, 2. recte necne usw., d. i. ob sie (Atta's Stücke) es verdienen oder nicht *E* 2, 1, 79. im Gegs. zu 'prave' *S* 2, 3, 88. tracto, d. i. mit Geschick *E* 2, 1, 209. pono, gehörig (von der Einrichtung der Tafel) *AP* 422. rectius, mit grösserem Rechte *O* 4, 9, 46. schicklicher, besser *S* 2, 4, 72. *AP* 129. vgl. 'procedo'. in Verb. m. Part., s. 'moratus'. r. facta, edle od. grosse Thaten *E* 2, 1, 130. mit 'sum' (s. *Z* § 365. *Kr.* L. Gr. § 505, 1.), d. i. fühle od. befinde mich wohl (von Kranken) *S* 2, 3, 162. r. erunt res, es wird wohl od. nach Wunsch gehen *S* 2, 2, 106. vgl. *O* 4, 9, 46. *S* 1, 2, 74. 2, 8, 70. *AP* 369. Bisw. *b*) ellipt.: hoc illi r., näml. 'faciunt', recht thun jene daran *S* 1, 2, 90. quanto rectius hic, näml. 'incepit' *AP* 140. bes. 'recte' in der Antwort: Alles steht gut (in Bez. auf alle vorhergeh. Fragen) *E* 1, 8, 15. im Ausruf: 'herrlich!' neben 'pulchre' (s. d.) u. 'bene' *AP* 428.

rector, ōris, *m.* (rego) Lenker, dah. Herrscher, König, Thebarum (von Pentheus) *E* 1, 16, 74.

rectus, 3, (Part. v. 'rego') 1) eig. gerad in die Höhe gerichtet, aufrecht, dii (s. 'rego') *O* 4, 4, 48. Bes. in Bez. auf die Körperhaltung: puella, geraden Wuchses, wohlgewachsen *S* 1, 2, 123. crus *S* 1, 2, 82. dcht.: stare recto talo, von einem Bühnenstücke: sich aufrecht halten (in Bez. auf den Beifall, s. 'sto') *E* 2, 1, 176. *b*) trp. von Pers. ungebeugt, standhaft, fest, secundis dubiisque temporibus *O* 4, 9, 36. auch: natura, tüchtig, gesund (Gegs. 'mendosa') *S* 1, 6, 66. — 2) in gerader Richtung od. Linie, gerade, ellipt.: rectâ, näml. 'viâ' (wie ὀρθὴν, näml. ὁδόν), gradaus, gradwegs, gradzu *S* 1, 5, 71. *b*) übtr. u. trp. recht, regelmässig, gehörig, passend, schicklich, cultus, ordo *O* 4, 4, 34; 15, 10. mos *E* 2, 2, 131. so *E* 2, 1, 83. vgl. 'cursus' u. 'nomen' am E. oft Comp.: richtiger, besser, schöner u. dgl. *S* 1, 4, 134. 2, 1, 21; 7, 25. rectius quid, ein besserer Rathschlag *E* 1, 6, 67. Sbst.: rectum, i, *n.* das Rechte, Richtige *AP* 367. *E* 2, 1, 63. species recti, falsche Vorstellung von dem Richtigen (in Folge mangelhafter Kenntniss der Kunst) *AP* 25. mit Gen. 'animi', gesunde Vernunft, rechter Verstand *S* 2, 3, 201. bes. das sittlich Rechte od. Gute, Rechtschaffenheit, Tugend *S* 1, 1, 107. im Gegs. zu 'curvum' (wie 'turpe' u. 'honestum' *S* 1, 6, 63) *E* 2, 2, 44. im Gegs. zu 'usus' (Vortheil) *S* 2, 6, 75; 7, 26. auch Plur.: recta (Gegs. 'pravis obnoxia') *S* 2, 7, 7.

rĕ-cumbo, (cŭbŭi, cŭbĭtum) 3, lege mich zurück od. nieder, bes. zu Tische, Abl.: lectis (sonst gew. 'accumbo', versch. v. 'recubo') *E* 1, 5, 1. abs., näml. an der Tafel der Götter, d. i. geniesse göttliche Ehre od. Auszeichnung, v. Augustus *O* 3, 3, 11. 2) übtr. von Sachen: sich lagern, niedersinken, m. Abl.: ponto, in's Meer, v. der Woge *O* 1, 12, 32.

rĕ-curro, curri, 3, laufe, eile, renne zurück: rure, vom Lande nach Hause *S* 1, 2, 127. ad alqm, wieder zu Jmdm hin *S* 2, 6, 31. *Epd* 5, 75. *b*) von sachl. Subj.: zurück- od. wiederkehren, wie v. Winter *O* 4, 7, 12. v. den Jahren (vgl. bei Hom. *περιπλόμενοι ἐνιαυτοί*) *E* 2, 1, 147.

rĕ-cūso, 1, (causa) weise zurück, schlage aus, verschmähe, verweigere, uxorem grandi cum dote *S* 1, 4, 50. poma *S* 2, 3, 258. liba *E* 1, 10, 10. illa *S* 2, 7, 24 (wo Conj. 'recuses' im Nachs., wie 'nolint' *S* 1, 1, 19.). von abstr. Subj. (animus), d. i. dem Besseren sich verschliessen *S* 2, 2, 6. 2, 7, 24. mit Inf.: weigere od. sträube mich, verschmähe (gew. mit dem Nebenbegr., dass man zu etw. e. Aufforderung erhalten od. den guten Willen hat) *S* 2, 5, 17. *E* 2, 1, 208. auch v. sachl. Subj., wie von den Schultern *AP* 39. von d. Füssen: ferre corpus, d. i. dem Körper den Dienst versagen *S* 2, 7, 108. von d. Kräften selbst, die sich zu schwach für etw. fühlen: ferre rem (näml. ein Werk, Gedicht) *E* 2, 1, 259.

rēda (*H*) od. **raeda,** ae, *f.* [gallisches Wort, so in guten Hdschr., nicht r*h*eda, wie *BPM* u. A.[1])] vierrädriger Reisewagen (bes. wenn man mit Familie u. Gepäck reiste), Kalesche *S* 1, 5, 86. 2, 6, 42.

reddo, dĭdi, dĭtum, 3, ('red' u. do', denn *red* ist die urspr. Form der unabtrennbaren Vorsetzsilbe) gebe zurück od. wieder (eig. was Jmd schon früher besessen): boves amotas *O* 1, 10, 9. lumina vati *Epd* 17, 44. lucem patriae *O* 4, 5, 5. versus incudi, eig.: überlasse wieder dem Ambos, d. i. arbeite um *AP* 441. animum (verst. 'mihi'), d. i. schenke das Herz wieder, umfasse mit der früheren Liebe *O* 1, 16, 28. animum amoribus, d. i. weihe od. widme wieder *O* 1, 19, 4. auch m. Inf. als Obj.: dulce loqui usw. (neben 'latus' u. 'capillos'). d. i. die Anmuth der Rede usw. *E* 1, 7, 27. v. Pers.: cohortes urbibus (*HM*, s. 'abdo' *extr.*) *O* 3, 4, 38. Pass.: solio Cyri, von Phrahates: wieder auf den Thron des C. gesetzt werden, steigen *O* 2, 2, 17. v. Arzte: alqm natis, d. i. gerettet wiedergeben (vgl. 'suscito') *S* 1, 1, 83. von e. Thiere: se catenis, d. i. zu den Ketten zurückkehren (denen es entflohen, die es gebrochen hat) *S* 2, 7, 71. alqm vitae priori, d. i. setze in seine Stelle (als Präco) wieder ein *E* 1, 7, 95. dcht. v. Landgute: agellus reddens me mihi, das mich mir selbst wieder zurückgiebt (denn auf dem Lande, fern vom Gewühle der Stadt, gehört Hor. wieder sich selbst an, um ganz nach seinem Sinne zu leben) *E* 1, 14, 1. Bes. *b*) gebe zurück, Empfangenes, Schuldiges od. Gebührendes, 'gebe entgegen', 'bringe dar', 'weihe', signata volumina cui *E* 1, 13, 3. dapem Iovi, victimas *O* 2, 7, 17; 17, 30. Cererem, gleichs. als Geschenk, übh. Früchte *Epd* 16, 43. alqd, d. i. zahle zurück, erstatte wieder *S* 2, 3, 66. volumina cui *E* 1, 13, 2. curam brevem cui, d. i. schenke Jmdm e. gebührende, wenn auch nur geringe Gunst (v. Augustus, dem Hor. ausser den dramatischen Dichtern, für die jener eine besondere Vorliebe hegte, auch die lyrischen u. bes. epischen Dichter empfiehlt, die, weil sie seinen Ruhm beförderten, e. gewissen Anspruch auf seine aufmunternde Dankbarkeit u. Theilnahme hatten) *E* 2, 1, 216. auch v. Pers.: alqm incolumem finibus Att., von e. Schiffe: gleichs. als anvertrautes Gut den Grenzen Attika's zurückgeben *O* 1, 3, 7. *c*) übergebe, stelle zu, ertheile: convenientia cuique personae *AP* 316. peccatis veniam, 'gewähre' *S* 1, 3, 75. cornua laceranda cui, d. i. reiche, biete dar *O* 3, 27, 71. reddi uni formae, v. Fuss u. Haupt, d. i. sich anschliessen, gehören, passen zu usw. *AP* 9. — 2) gebe wieder, d. i. gebe von mir, erwiedere (vgl. 'edo'): voces, übh. 'spreche' (sofern das Sprechen von Andern erlernt u. eig. ein Nachsprechen ist), mache mich verständlich *AP* 158. sonum, von der Saite, d. i. den Ton geben od. anschlagen *AP* 348. vom Iambus im Trimeter od. Tr. selbst: senos ictus, immer sechsmal den Ton heben, anschlagen *AP* 253. Bes. *b*) sage etw. Gelerntes od. Einstudirtes her: dictata magistro (vgl. 'recino' u. 'recito'), spreche nach *E* 1, 18, 14. carmen, trage vor *O* 4, 6, 43. *β*) übh.: gebe od. führe an, erzähle (wie *ἀποδίδωμι*), alqd *S* 2, 8, 80. causas, thue mit Gründen dar, dah. belehre, m. fg. indir. Frages.: quid sit melius (wo man eher 'cur quidque sit melius' erwartet) *S* 1, 4, 116. Bes. *b*) übertrage in e. andere Sprache: verbo verbum, gebe ein Wort um das andere od. Wort für Wort wieder *AP* 133. — 3) gebe etw. auf irgend eine Art verändert zurück, übh. mache zu etw. od. irgendwie: notum verbum r. novum, acutum ferrum *AP* 48 u. 305. meliora poëmata *E* 2, 1, 34. mobilia certa mihi, mache bleibend, bringe in e. bestimmtes Gleich-

[1]) S. *Schneider* zu Caes. *b. G.* 1, 51, 2. I *p* 113 u. *Glück*: 'Die bei Cäsar vorkommenden kelt. Eigennamen' Münch. 1857. *p* 143 fg.

maass *S* 2, 3, 270. alqm prudentem *E* 2, 2, 155. alqd infectum *O* 3, 29, 47. belli secundos exitus, lenke den Krieg zum glücklichen Ausgang *O* 4, 14, 38. quid te tibi reddat amicum, was dich mit dir selbst befreunde, zufrieden mache *E* 1, 18, 101.

rĕdēmptor, ōris, *m.* (redimo) Unternehmer (ἐργολάβος, manceps, *entrepreneur*), bes. der e. Bau vom Bauherrn (dominus) gegen e. festen Preis übernimmt, Bauunternehmer, Werkmeister *O* 3, 1, 35. *E* 2, 2, 72.

rĕdĕo, ĭi, (ĭtum), 4, [Fut. 'redibit' *Epd* 5, 76, wie stets in der class. Prosa u. Poesie] komme od. kehre zurück, domum *S* 2, 5, 6. m. 'quo' *S* 2, 3, 261. in caelum *O* 1, 2, 45. ad vina *O* 4, 5, 31. a furno *S* 1, 4, 37. ab officiis *E* 1, 7, 48. abs.: komme zurück, kehre heim *O* 4, 5, 4. *Epd* 16, 26. verb.: it, redit (vgl. 2 'eo' u. Verg. *A* 6, 122. Phaedr. 2, 9, 12.) *E* 1, 7, 55. dcht.: ad fastos, wende mich an usw., d. i. nehme meine Zuflucht zu usw. ('befrage blos den Kalender' *Död.*) *E* 2, 1, 48. *β*) übtr.: gehe od. komme in der Rede auf etw. zurück (ἀνέρχομαι ἐπί τι) *S* 1, 6, 45; 7, 9. illuc redeo, unde abii (d. i. auf das eigentl. Thema nach einer längeren Abschweifung von *v* 68 an, b. Cic. de or. 3, 53, 203 'reditus ad propositum') *S* 1, 1, 108. *γ*) in geistiger Bez.: ubi..redit ad sese, d. i. als er wieder zu sich gekommen, 'an Sinn und Verstand genesen' (vgl. *Epd* 5, 76 u. ἔρχεσθαι εἰς ἑαυτόν) *E* 2, 2, 138. *b*) v. Lebl. u. Abstr.: gramina redeunt campis, vom Eintritt des Frühlings *O* 4, 7, 1. epistula nulla redit ad alqm, d. i. es wird Jmdm kein Antwortschreiben zu Theil (das er erwarten konnte) *E* 2, 2, 22 (wo *BM* 'veniret' st. 'rediret'). genae incolumes non redeunt his animis (d. i. mir, wie ich jetzt fühle und denke, nachdem ich älter und weiser geworden) *O* 4, 10, 8. num vanae redeat sanguis imagini, d. i. vergebens wirst du das Leben dir zurückwünschen *O* 1, 24, 15. quae redeant iterum iterumque spect. theatris, d. i. wiederholt zur Darstellung kommen (zur Umschr. dramatischer Stücke) *S* 1, 10, 39. dcht. von dem, was vorher weggenommen war, von e. Geldsumme: hinzukommen, wieder zugelegt werden: redit uncia *AP* 329. redire virtus audet *CS* 58. vgl. *O* 3, 9, 17. fortuna redit miseris, wendet sich zu usw. (Gegs. 'abeo') *AP* 201. spiritus et vita redit ducibus *O* 4, 8, 14. mens redit *Epd* 5, 76. bes. von d. Zeit *O* 1, 2, 5. 3, 18, 10 u. ö. hic dies, anno redeunte festus, d. i. bei der Wiederkehr des Jahres festlich begangen (nach A. eng zu verb. 'dieser jährlich wiederkehrende Festtag', da Hor. dergleichen Erinnerungsfeste gern feierte, vgl. *O* 1, 20) *O* 3, 8, 9.

rĕdĭgo, ēgi, actum, 3, ('red' u. 'ago') eig. treibe zurück, übtr. führe zurück, nöthige, alqm form. fustis ad bene dicendum (d. i. zur vorsichtigen, schonenden Rede) *E* 2, 1, 155. Bes. *b*) treibe Geld wieder ein, pecuniam *Epd* 2, 69. — 2) bringe irgendwohin, versetze, mentem lymphatam in veros timores (von Octavianus, der den durch Weingenuss gleichsam betäubten, d. i. mit rasenden, eitlen Hoffnungen erfüllten Geist der Cleopatra in wirkliche Angst und Schrecken (veri timores) versetzte, indem er die von Italien (weil Actium Italien gegenüber) fliehende Königin ('ab Italia volantem', näml. 'reginam', aus 'lymph. mentem' zu entnehmen) in ihre Heimat zurücktrieb *O* 1, 37, 15 fgg. [1]). *b*) von Schätzen: der Zahl nach herabbringen, vermindern, Pass.: redigi ad assem, bis zum ärmlichen Heller od. Dreier 'einschrumpfen' (*Kirchn.*), 'schmelzen' (*Wolf*) *S* 1, 1, 43.

rĕdĭtus, ūs, *m.* (redeo) Rückkehr, Heimkehr *O* 4, 2, 43; 5, 3. Plur. zur Bezeichn. der wiederholten Anstrengung des sich Losmachenden (nach A. in Bez. auf die Rückkehr Einzelner od. einzelner Gesellschaften) *O* 3, 5, 52. dulces, d. i. jede Hoffnung, alle Zeichen einer fröhlichen Rückkehr *Epd* 16, 35.

rĕ-dōno, 1, (nur bei Hor.) schenke wieder, gebe zurück, alqm dīs patriis Italoque caelo, d. i. 'ut in luce Italiae verseris, in conspectu civium tuorum' (*W*) *O* 2, 7, 3. iras et invisum nepotem (den Romulus) Marti (vgl. Xen. Anab. 6, 4, 31 δίδωμί τινά τινι), eig.: gebe den Zorn zurück, sofern das Verlangen berechtigt ist od. dafür gehalten wird, und den Enkel, indem er in den Himmel zu seinem Vater darf, von dem er ausgeschlossen war (vgl. *O* 2, 7, 3), d. i. sehe von dem Zorn und dem Enkel ab, lasse diesen auf sich beruhen *O* 3, 3, 33.

rĕ-dūco, xi, ctum, 3, [urspr. 'red-duco' wegen der Verlängerung der ersten Silbe: captâ cl. rēducere Troiâ, eig. die Flotte nach dem Ziele zurückführen, von dem sie ausgegangen, d. i. nach Griechenland *S* 2, 3, 191 (wo *Or.*, *HM*, *Kirchn.*, *Stallb.* 'dedu-

[1]) S. *Mein. Praef. p* X fg. *Stallb.* zu Plat. Legg. I *p* 87. *Herm.* Elem. doctr. metr. *p* 691 schlug '*a* Mareotico' vor wegen der erst nach der sechsten Silbe eintretenden Cäsur u. *Stein* Zeitschr. für das Gymnasialw. 1867 *p* 941 fg. verbindet dann '*a* Mareot.' mit 'redegit'.

cere'[1])] führe od. bringe zurück, oft auch v. sachl. Subj.: alqm Eleâ domum, von d. Palme *O* 4, 2, 17. alqm (näml. 'domum', wie aus einem Wettkampfe) *E* 2, 1, 181. hiemes (näml. zu seiner Zeit, als von einer in der Natur regelmässig wiederkehrenden Erscheinung) *O* 2, 10, 15. febrim *S* 2, 3, 294. somnum, von künstl. Mitteln: den Schlummer, den die Sorge entführt hat u. auf dessen Genuss jeder Mensch e. natürlichen Anspruch hat *O* 3, 1, 21. spem mentibus anxiis, 'wiedergeben' *O* 3, 21, 17. Bes. etw. dahin, wohin es gehört: haec (d. i. was dich beunruhigt) in sedem, an seine Stelle od. in's rechte Gleis bringen, von der Gottheit *Epd* 13, 8. Dav.

rĕductus, 3, eig. zurückgezogen, von Oertern: sich tief hinein erstreckend, zurücktretend, dah. übh. einsam, entlegen, vallis, v. Thale zwischen den Bergen Lucretilis u. Ustica (vgl. Verg. *A* 6, 703) *O* 1, 17, 17. *Epd* 2, 13. 2) trp.: virtus est medium vitiorum utrimque reductum, in der Mitte liegend von beiden Gebrechen und von beiden Extremen gleichweit entfernt *E* 1, 18, 9.

rĕ-fĕro, rettŭli, rĕlātum, 3, trage, führe od. bringe zurück, bes. bringe heim: aprum *E* 1, 6, 60. ubera (von der Heerde, wie Verg. *B* 4, 21) *Epd* 16, 50. von d. Fluthen: navem in mare, d. i. den Stürmen aussetzen *O* 1, 14, 1. pannum, wieder- od. zurückgeben *E* 1, 17, 32. v. Zeitalter des Augustus: fruges agris *O* 4, 15, 5. aera octonis Id. (s. jedoch 'Idus'), bringe zurück (näml. von Hause od. von den Aeltern) *S* 1, 6, 75. me domum ad catinum porri, d. i. wende mich nach Hause zu usw. *S* 1, 6, 115. dies, tempora, erneuern *O* 3, 29, 30. 4, 13, 13. tertium ortum, v. Monde (zur Bezeichn. der noch schwachen Mondsichel am dritten Tage nach dem Neumonde) *O* 4, 2, 58. ludos *CS* 22. luces *O* 4, 6, 42. v. Theater: sonum, zurückhallen, ertönen lassen (sonst 'reddere') *E* 2, 1, 201. Bes. *b*) erstatte zurück, trp.: inferias (s. d.) Iugurthae (vgl. 'inf. ferre' u. 'mittere' b. Verg. *A* 9, 214 u. *G* 4, 545), d. i. als Sühne vergelten *O* 2, 1, 28 (s. 'Iugurtha'). *c*) gebe wieder, d. i. stelle wieder dar (als Nachahmung) od. führe auf: pugnam Actiam *E* 1, 18, 62. meretricis acumina, 'wiederhole' *E* 1, 17, 55. übh.: erlange od. bekomme wieder, nehme wieder an: amissos colores (s. 'fucus') *O* 3, 5, 28. — 2) bringe od. trage zurück u. wohin, bes. trage schriftlich ein, schreibe ein, eig. in der Geschäftssprache, dah.: acceptos Philippos incultis versibus, habe zu verdanken (s. 'accipio', *c*.) *E* 2, 1, 234. *b*) zähle od. rechne zu etw., mit 'inter' *E* 2, 1, 37 u. 41. *c*) führe, beziehe auf etw. zurück (ἀναφέρω εἴς τι), bes. etwas Einzelnes auf etwas Allgemeines u. Höheres, bemesse nach etw.: r. huc exitum, d. i. diesem Umstande (der Unterordnung unter die Götter) schreibe den Ausgang od. Erfolg zu *O* 3, 6, 6. *d*) bringe zurück, mündlich od. schriftlich, übh.: überbringe (sofern der Mittheilung dessen, was Jmd von Anderen erfahren hat, eine Art Wiederholung zu Grunde liegt), mit dem Dat. der Pers. u. Inf. als Obj. (*M* § 391. A. 6**): Musa rogata refer Celso Alb. gaudere, bringe dem Celsus zurück das 'gaudere', d. i. meine Wünsche für sein Wohlsein, wünsche dem Celsus Freude und Glück (näml. 'rogata a Celso', wenn der Brief als Antwort gilt; vgl. 'gaudeo' u. 'gero'), od. blos 'überbring', 'bestelle an' usw. (dann 'rogata a me') *E* 1, 8, 2. Dah. übh.: erzähle, berichte, melde: alqd *O* 3, 3, 71. *S* 2, 4, 90. *E* 1, 7, 60. 2, 1, 130. Paulum Fabriciumque insigni Camena, d. i. verherrliche durch Gesang, besinge (Phaedr. 2, 25, 10) *O* 1, 12, 39. so 'iuvenum curas et vina' *AP* 85. m. indir. Frages.: abi, quaere, refer, unde etc. *E* 1, 7, 53. m. 'ut' (wie) u. Conj. *O* 3, 7, 16. Sbst.: precati non referenda (von den in der Hoffnung auf eine Mahlzeit getäuschten Gästen od. 'scurrae'), d. i. die dir anwünschen, was ich dir nicht wieder sagen mag *S* 2, 7, 36. *e*) erwiedere, entgegne, antworte, auf eine Frage *E* 1, 1, 74.

rĕ-fert, rĕferre, Impers. (eig. 'rei fert', d. i. 'ad rem confert, συμφέρει, nach *Död.* 'Syn.' V *p* 338), es bringt etw. zur Sache, es ist zuträglich, dienlich, es ist daran gelegen, es kommt darauf an, es macht einen Unterschied, dah.: nil refert u. dgl. 'es gilt gleichviel', wobei die Sache, an der etw. gelegen ist (eig. Subj. des Zeitwortes), bei Hor. durch e. indir. Fragesatz ausgedrückt wird *S* 1, 6, 7. Bes. in der Doppelfrage mit Conj. im ersten u. 'an' ('oder') im zweiten Gliede *S* 2, 3, 157 (Erkl. s. zu 'que' *Not.*). *E* 2, 2, 165. Wegen *S* 2, 7, 58 s. 'auctoro' u. 'uro'. mit 'ne' *S* 1, 2, 77. ebenso: dic, quid referat intra n. fines viventi, iug. centum an mille aret, d. i. sprich, was es in den Augen od. nach dem Urtheil dessen, der naturgemäss lebt, darauf ankommt, ob er hundert oder tausend Morgen Landes bebaut (so dass 'viventi' nicht etwa als ein

[1]) Vgl. *Lachm.* zu Lucr. *p* 303.

eigentlicher *Dat. commodi* st. des sonst gewöhnl. Genet. der Person bei 'refert', sondern als absoluter Dativ des Particip. aufzufassen ist, s. *M* § 241. A. 6. *Z* § 449. Anm. Dageg. *Kr.* L. Gr. § 466. A. 2[1]) *S* 1, 1, 49.

rĕfĭcĭo, fēci, fectum, 3, (facio) eig mache wieder, setze wieder in Stand, stelle wieder her, bessere aus (Schadhaftes): rates quassas (um sie zu neuer Seefahrt tüchtig zu machen) *O* 1, 1, 17. templa *O* 3, 6, 2. 2) übtr.: stelle den krankhaften Körperzustand wieder her, heile, kräftige (d. Magen): alqa re *S* 2, 4, 61. Pass. v. Pers.: 'genese' *E* 2, 2, 136. *b*) von lebl. Subj., wie von e. kühlen Bache: laben, erquicken (durch e. Bad darin od. frischen Trunk daraus od. übh. durch e. Spaziergang an demselben), alqm *E* 1, 18, 104. *c*) übh.: erheben, wieder aufrichten (eig. Niedergerissenes od. Eingestürztes, Gegs. 'subruo'): animum *E* 2, 1, 180.

rĕ-fīgo, 3, nehme weg, mache wieder los (etw. Angeheftetes od. übh. Befestigtes): signa templis, näml. die einst dem Crassus u. Antonius abgenommenen Feldzeichen (s. 'Parthus') *E* 1, 18, 56. clipeum (näml. von dem Iunotempel in Argos weg, s. 'Panthoides') *O* 1, 28, 11. refixa caelo dev. sidera (wo 'ref.' proleptisch von der Folge, weil man die Sterne gleichsam als festgebannt am Himmel betrachtete) *Epd* 17, 5 (wo früher '*de*fixa'). vgl. 'refringo' am E.

rĕ-formīdo, 1, scheue mich, getraue mir nicht (etw. zu thun) *S* 2, 7, 2.

re-frēno, 1, halte mit dem Zügel zurück, trp. zügele, bändige, indomitam licentiam *O* 3, 24, 29.

rĕfringo, frēgi, fractum, 3, (frango) breche od. sprenge auf, entriegele, dcht. von der Zwietracht: belli postes portasque (in e. Verse aus des Ennius Annalen, der das Bild von der Oeffnung des Ianustempels in Kriegszeiten entlehnte) *S* 1, 4, 61. 2) übtr.: alqm, breche Jmds Kraft hemmend, trotze Jmdm *O* 3, 3, 28. v. sachl. Subj., wie von der Pappel: iurgia vicina, d. i. hemmen *E* 2, 2, 171 (nur *M* mit *Horkel* 'Anal. Hor.' *p* 134 fgg. 'ref*ring*it', s. 'refugio').

rĕ-fŭgĭo, fūgi, 3, fliehe zurück vor Jmdm od. etw., scheue, meide, alqm *O* 4, 13, 10. alqd (wo nachher 'intactum linquo') *O* 1, 35, 34. mit Inf.: sträube od. weigere mich *O* 1, 1, 34. dcht. von der Pappel als Grenzmarke: iurgia vicina refūgit (Perf. aoristisch), d. i. wehrt ab den Streit od. beugt vor dem Zanke und Streite mit den Nachbarn (wo dem Grenzbaum selbst die Absicht zugeschrieben wird, die der Besitzer des Grundstücks beim Pflanzen desselben hatte) *E* 2, 2, 171 (*PH*, *Krüg.*, *Stallb.* u. A.; *B* aus einigen Hdschr. 'ref*i*git'; *Ribb.* 'refutat', d. i. weist zurück).

rĕ-fulgĕo, fulsi, 2, eig. v. Sternen: entgegenstrahlen, erglänzen, plötzlich od. unerwartet aufleuchten (ἀναφαίνεσθαι[1]), m. Dat. der Pers. *O* 1, 12, 28. abs. übtr. von Iuppiter als günstigem Geburtsstern (im Gegs. zu Saturnus) *O* 2, 17, 23 (wo der Dat. 'Saturno' nur zu 'eripuit' gehört).

rēgālis, e, (rex) e. Könige zukommend od. angemessen, königlich, 'fürstlich', nomisma, d. i. mit des Königs Philipp Bild u. Namen bezeichnet *E* 2, 1, 234. praesidium (wobei an den Krieg des Lucullus gegen Mithridates zu denken) *E* 2, 2, 30. zur Bezeichn. der Grösse u. Pracht: divitiae *E* 1, 12, 6. aurum *AP* 228. cultus (zugleich mit Bez. auf Paris) *O* 4, 9, 15. pyramidum situs (wo der Begriff 'regalis' dem Sinne nach mehr zu 'pyram.' gehörig, s. 'situs') *O* 2, 30, 2.

rĕ-gĕro, 3, trage zurück, trp.: convicia, d. i. gebe zurück, erwidere, vergelte *S* 1, 7, 29.

rēgĭa, ae, *f.* (näml. 'domus') Königspalast od. -burg, Attali *O* 2, 18, 6. iacens (der Cleopatra) *O* 1, 37, 25. Bes. *b*) als 'Sitz' des Königs, Residenz: Croesi *E* 1, 11, 2.

rēgīna, ae, *f.* (rex) Königin, Herrscherin, Gebieterin, bes. von Cleopatra, Königin v. Aegypten (der älteren Tochter des Ptolemäus Auletes, bek. durch ihre Schönheit u. ihr Verhältniss zu Cäsar u. Antonius, die nach der Schlacht bei Actium 31 v. Chr. durch e. gewaltsamen Tod dem Triumphe des Octavianus entging, vgl. 'femina'[2]) *O* 1, 37, 7. *b*) v. Göttinnen, wie Venus: Cnidi Paphique usw. *O* 1, 30, 1. 3, 26, 11. von d. Musen, bes. von der Calliope *O* 3, 4, 2. dcht. vom personificirten Reichthume: Pecunia,

[1]) Dieser Dat. des Particip. drückt näml. im Allgemeinen das Interesse od. Urtheil aus, das der Sprechende od. Schreibende einer von den im Satze erscheinenden Personen ganz gesonderten Person zuweist, s. die Beisp. aus Liv. u. Tac. bei *Fabri* u. *Heerwag.* zu Liv. 21, 38, 5 (*p* 131 fg.) u. 43, 4 (*p* 150). *Walch.* zu Agr. *p* 197 u. *Roth* zu Agr. *p* 202 fg. *Haase* zu *Reisig*'s Vorl. *p* 673. 'Correspondenzblatt' v. *Frisch*, *Kratz* u. *Holzer* 1865. *No.* 4. Auch im Griech., wie Soph. Ant. 904 τοῖς φρονοῦσιν εὖ, d. i. in den Augen aller Gutgesinnten. *OR* 616 εὐλαβουμένῳ πεσεῖν u. dgl., s. *Kühner* Ausf. Gr. Gr. II *p* 367 *a* fg.

[1]) S. *Passow* zu Pers. Sat. I *p* 229.

[2]) Eine Ehrenerklärung derselben versuchte *Stahr* 'Cleopatra' Berl. 1864.

das allherrschende, mächtige Geld *E* 1, 6, 37.

rĕgĭo, ōnis, *f.* (rego) Richtung, bes. Himmelsgegend, vespertina *S* 1, 4, 30. 2) Landschaft, Gebiet, Pedana *E* 1, 4, 2. quorum hominum r., was für Leute dort wohnen (st. 'quinam' od. 'quales sint homines eius regionis') *E* 1, 15, 2.

rēgĭus, 3, (rex) königlich, fürstlich, d. i. zum Könige usw. gehörig: genus, sanguis *O* 2, 4, 15. 3, 27, 65. sponsus, auf die königliche Abkunft stolz (wie beispielsweise Coröbus b. Verg. *A* 2, 341 fgg.) *O* 3, 2, 10. 2) übtr. eines Königs würdig, glänzend, prächtig (wie sonst 'regalis'), moles *O* 2, 15, 1. Roma ('princeps urbium' u. 'domina' *O* 4, 3, 13; 14, 44) *E* 1, 7, 44. opus *AP* 65 (doch s. 'rex' zu Anf.). vgl. auch 'regia'. *b*) morbus regius, 'Gelbsucht' (ἴκτερος, eine nach der Ansicht der Alten ansteckende Krankheit, nach Celsus de re med. 3, 24 wegen der kostbaren Heilmittel, deren Gebrauch nur Königen od. reichen Leuten übh. möglich war, 'regius' genannt) *AP* 453.

regno, 1, herrsche (mit königlicher Gewalt), bin Herrscher, gebiete *O* 1, 12, 52 (vgl. 'secundus'). 3, 3, 39. *E* 1, 2, 10. auch v. Iuppiter *O* 3, 5, 2. dcht. mit Gen. (wie ἀνάσσω u. βασιλεύω, s. *Z* § 466): populorum, über usw. *O* 3, 30, 12. *b*) bisw. tr., dah. Pass. 'regnari' m. Dat. der Pers., d. i. beherrscht werden von usw., untergeben sein *O* 2, 6, 11. 3, 29, 27. 2) trp. von dem, der die Freiheit u. Unabhängigkeit von den Leidenschaften, wie von der Habsucht, bewahrt, von der Selbstbeherrschung: latius *O* 2, 2, 9. auch von e. beglückten Zustande, wie ihn das Landleben bietet: frei sein von beengenden und lästigen Verhältnissen *E* 1, 10, 8. von

regnum, i, *n.* (rex) königliche Herrschaft oder Würde, Königthum, Pompili *O* 1, 12, 34. Tulli *S* 1, 6, 9. *b*) übtr. 'Herrschaft', Plur.: vini, von der Würde des Symposiarchen (συμποσίαρχος od. βασιλεύς): Vorsitz beim Trinkgelag (vgl. 'arbiter') *O* 1, 4, 18. v. Cinara *O* 4, 1, 4. v. Adler (βασιλεὺς οἰωνῶν b. Aeschyl.) *O* 4, 4, 2. *c*) trp. von der wahren Herrschaft über sich u. seine Leidenschaften, die im Sinne der Stoiker nur die Tugend verleiht, verb. m. 'diadema' (vgl. 'regno') *O* 2, 2, 21. 2) Reich, Königreich, Priami u. dgl. *O* 1, 15, 8. 3, 16, 41. 4, 14, 26. *S* 1, 6, 13. barbara *E* 2, 1, 253. *b*) Reich der Götter: parentis, d. i. des Iuppiter *O* 2, 19, 21. Proserpinae *O* 2, 13, 21. tristia, von der Unterwelt od. dem Tartarus *O* 3, 4, 46.

rĕgo, rexi, rectum, 3, (ὀρέγω, *recke*) richte auf od. empor, bei Hor. in dieser eig. Bed. nur im Part.: recti di, von den wieder aufgerichteten Götterbildern, welche die Kriegswuth von ihren Untergestellen herabgerissen od. niedergestürzt hatte[1]) *O* 4, 4, 48. 2) richte, dah. lenke, leite, navem *O* 1, 3, 3. Oft übtr. v. Pers.: examen, d. i. den Schwarm der blinden Nachahmer leiten, gängeln (vom originellen Dichter, wobei das Bild vom Bienenschwarme entlehnt ist, der dem Weiser blind folgt) *E* 1, 19, 23. alqm, d. i. hofmeistere, erziehe *E* 1, 18, 26. iratos, lenke zum Rechten *AP* 197. me, d. i. richte mein Leben nach den bis jetzt erreichten Anfangsgründen der Weisheit ein (nach *Död.* 'richte mich auf' st. 'erigo me', also ziemlich synon. mit dem fg. 'solor') *E* 1, 1, 27. vis (s. d.) digna lege regi, d. i. beschränkt zu werden *AP* 283. Dah. *b*) mit dem Begr. der Obmacht: lenke, beherrsche, herrsche über usw.: orbem *O* 1, 12, 57. divos . . imperio aequo (v. Iuppiter) *O* 3, 4, 48. Antium (v. Venus) *O* 1, 35, 1. silentium (v. Diana, vgl. Verg. *A* 2, 255) *Epd* 5, 51. alqm *O* 3, 9, 9; 24, 19. animum, zügele die Leidenschaft (s. 'regno' u. 'regnum') *E* 1, 2, 62.

rēgŭla, ae, *f.* eig. Richtscheit, übtr. Richtschnur, Vorschrift *S* 1, 3, 118.

Rēgŭlus, M. Atilius, Cons. 267 u. 256 vor Chr., gew. als ein Muster antiker Seelengrösse betrachtet (wurde als Feldherr im ersten pun. Kriege 255 v. Chr. geschlagen u. gefangen genommen u. soll nach fünfjähriger Haft 250 v. Chr. von den Karthagern, um die Auslieferung der Gefangenen gegen eine Geldentschädigung und den Frieden auszuwirken, mit e. Gesandtschaft nach Rom geschickt im Senate zu Rom selbst beides widerrathen u. nach seiner eidlich verbürgten Rückkehr in Karthago dann unter grausamen Qualen getödtet worden sein[2]) *O* 1, 12, 37. 3, 5, 13. vgl. 'traho', *b*.

rēĭcĭo, iēci, iectum, 3, (iacio) werfe zurück, übtr.: schlage zurück, minas (s. 'retrorsum' u. 'Hannibal' am E.) *O* 4, 8, 16. 2) trp. weise zurück, verschmähe, dona *O* 4, 9, 42. praedam *S* 2, 3, 68. auch v. Pers. *O* 3, 9, 20.

rĕ-lābor, 3, Dep., vom Flusse: zu-

[1]) Vgl. Cic. Catil. 3, 8, 19. *Dissen* zu Tib. 2, 5, 21.

[2]) Doch ist letzteres wohl nur spätere Erfindung, wie schon *Niebuhr* Röm. Gesch. I *p* 498 andeutet.

rückgleiten, -fliessen, montibus (*Dat.* der Richtung, s. *M* § 251.), zu den Bergen, den Bergen hinanströmen (sprchw., um etw. Widernatürliches oder Unmögliches zu bezeichnen, wie häuf. ἄνω ποταμῶν χωρεῖν [1]) *O* 1, 29, 11. 2) trp. gleite oder ziehe mich zurück, schlüpfe, in praecepta Aristippi *E* 1, 1, 18. dcht. von der Besinnung usw., d. i. zurück- od. wiederkehren: in vultus *Epd* 17, 18.

1 rĕ-lēgo, 1, verweise, verbanne, alqm in agros Numidarum (vgl. 'classis' am E.) *O* 3, 11, 48. *b*) trp.: ambitionem, entferne *S* 1, 10, 84.

2 rĕ-lĕgo, 3, lese wieder oder von Neuem: scriptorem *E* 1, 2, 2.

rēlĭgĭo, ōnis, *f.* [im dactylischen Versm. b. Dicht. nur mit Verlängerung der ersten Silbe, weil eig. von der unabtrennbaren Vorsatzsilbe *red* u. 'lego', dah. auch durch Assimilation rĕllĭgĭo in Hdschr. u. Ausg.] (von e. Zeitw. 'ligo' od. 'lego', d. i. beobachte, wov. 'religens' u. 'diligens', vgl. ἀλέγω [2]), subjectiv: gewissenhafte Beachtung, Bedenken, Scheu des Gewissens: nulla mihi r. est, 'darüber mache ich mir keinen Scrupel' (*Wiel.*) *S* 1, 9, 71.

rĕ-lĭgo, 1, binde zurück, comam, übh. binde zierlich (zu einem Wulste), 'flechte', m. Dat. der Pers. (d. i. Jmdm zu Gefallen) *O* 1, 5, 4. Part. Pass. 'religatus' m. griech. Acc.: crines (*Z* § 458. *M* § 237, *b*. vgl. *Buttm.* Gr. § 131, 5) *O* 4, 11, 5. in comptum nodum, d. i. in e. einfachen, sauberen Knoten gebunden (da die Lakonierinnen dem Haarputze keine ängstliche Sorgfalt widmeten, s. Prop. 4, 14, 28) *O* 2, 11, 24 (*BHM Praef. p.* XV[2] 'incomptam .. comam'). vgl. 'incomptus'. *b*) binde rückwärts od. fest an etw.: retinacula mulae saxo, an e. Stein *S* 1, 5, 18. litore navem (zur Bezeichn. der überstandenen Gefahren des Meeres) *O* 1, 32, 7.

rĕ-linquo, līqui, lictum, 3, lasse zurück, nomen filiae (*Genet.*) relictum (est), eig.: nur der Name 'Tochter' ist geblieben, d. i. ich habe alle Kindespflicht als Tochter vergessen, bin nicht mehr werth deine Tochter zu heissen (*Nauck* u. A.[3]) *O* 3, 27, 34. Neutr. Plur. des Part. Pass. Subst.: daturus plura relictis, von Aeneas: 'um Grösseres, d. i. ein grösseres und mächtigeres Reich (Italien), als er verlassen, zu geben' (denn nach der Verheissung Apollo's sollten die Troer ein grösseres Reich, als Troja war, bekommen) *CS* 44. *b*) prägn.: lasse etw. unberührt, unversehrt, d. i. lasse als gut od. tauglich zurück (im Gegs. zu 'tollo', d. i. tilge, verwerfe; nach A. 'lasse unbeachtet' u. tollo' in der Bed.: bewahre auf) *S* 1, 10, 51. dona tua magis apta tibi rel., d. i. ich überlasse deine Geschenke dir, entsage ihnen, weil sie dir mehr nützen *E* 1, 7, 43. *c*) trp.: relinqui, zurückbleiben, nachstehen (im Wettkampfe, in der Kunst usw., wie λείπομαι, ἀπολείπομαι) *AP* 417. 2) überlasse Andern zum Besitz od. Gebrauch: meliora dapis, d. i. enthalte mich selbst der besseren Kost *S* 2, 6, 89. mit Part. Fut. Pass. (*Z* § 653): fana habitanda apris, d. i. zur Wohnung *Epd* 16, 20. alqd comedendum porcis, d. i. zum Frasse od. Futter *E* 1, 7, 19. dcht.: pauca aratro, für den Pflug zur Bestellung *O* 2, 15, 2. m. Inf.: tantundem haurire, lasse zum Entnehmen übrig, lasse entnehmen *S* 1, 1, 52. — 3) verlasse, trenne mich von etw.: pallos *Epd* 1, 21 (über das Gleichniss s. zu 'adsideo'). Ilium *O* 1, 10, 14. urbes, d. i. lasse unter mir (von dem in den Himmel Aufsteigenden) *O* 2, 8, 19. tectum dominae *O* 2, 8, 19. cursus (d. i. die Meerfahrt) *O* 1, 34, 5. relicta matre, v. Kalbe, d. i. der Mutter entwöhnt *O* 4, 2, 54. *β*) dcht. von lebl. Subj., wie vom Fieber: puerum *S* 2, 3, 290. von der Farbe: ossa (s. 2 'os') *Epd* 17, 22. von der Sorge: turmas equitum *O* 2, 16, 22. Bes. *b*) lasse bei Seite, meide: murteta (als der Gesundheit nachtheilig, vorher ähnl. 'contemno') *E* 1, 15, 5. *c*) lasse zurück, gebe auf, bisw. mit d. Begr. des Verschmähens: alqd *AP* 150. rep. relicta (vorh. ähnl. 'dimissa') *E* 1, 7, 97. iocos *O* 2, 1, 37. clientum negotia *O* 3, 5, 54. amata *AP* 165. fomenta (s. d.) *E* 1, 3, 26. vgl. *E* 1, 10, 8. Bes. 'lasse im Stiche' (vgl. 'desero'), entledige mich: 'alqm' u. 'rem' (d. i. den Streit) *S* 1, 9, 41. relictâ non bene parmulâ (wohl nicht speciell in Bez. auf Hor. selbst, sondern als nähere Bestimmung zu 'celeris fuga' in Bez. auf die allgemeine Flucht des Heeres, die auch den Hor. mit fortriss, der nun als ächter Patriot sein Schmerzgefühl ausspricht, s. 'bene' [1]) *O* 2, 7, 10. trp.:

[1]) S. *Leutsch* u. *Schneidew.* zu Paroemiogr. Gr. I *p* 47. *Zingerle* 'Ovid in seinem Verhältniss zu den Vorgängern' (Innspr. 1869) *p* 109 fgg.

[2]) *Curt.* Et. *p* 340[3]. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 463. A. nehmen den St. '*lig*' von 'ligare' an, mit d. Begr. des Bindenden, vgl. Tac. Germ. 39 u. *Zehetmayr* Bl. für das Bayer. Gymnasialw. 1876 *p* 247 fgg.

[3]) Nach *Or.* u. A. ist 'filiae' *Dat.* st. 'a filia', d. i. von mir deiner Tochter ist der Name Vater, also 'patris nomen' in Bez. auf das vorherg. 'pater', aufgegeben od. entweiht worden, vgl. *Huschke* Anal. litter. *p* 298.

[1]) Vgl. *Düntzer* Krit. u. Erkl. I *p* 262 fg. 385. V *p* 76 fgg.

officia *E* 2, 2, 67. virtutem, d. i. entsage *S* 2, 3, 13.

rellĭgĭo, s. religio.

rĕ-luctor, 1, Dep. ringe, kämpfe entgegen, v. Schlangen gegen den Adler *O* 4, 4, 11.

rĕ-mănĕo, 2, verbleibe, bleibe ruhig liegen *O* 1, 27, 8.

rĕ-mĕo, 1, gehe zurück, dcht. m. Acc.: aevum peractum, durchwandele auf's Neue die Bahn des Daseins, die verflossene Lebenszeit *S* 1, 6, 94.

rēmex, ĭgis, *m.* ('remus' u. 'ago') Ruderer *Epd* 16, 57. 17, 16. Dav.

rēmĭgĭum, i, *n.* Ruderwerk, Ruder *O* 1, 14, 4. 2) metonym.: 'Rudervolk' (*Z* § 675), Schiffmannschaft, Ulixei *E* 1, 6, 63.

rĕ-miscĕo, 2, eig. mische zurück, d. i. in etw., dcht.: carmen tibiis Lydis (*Abl.*), geselle ein Lied zum Schalle der Lydischen Flöte, accompagnire damit *O* 4, 15, 30. veris falsa, verschmelze, verwebe *AP* 151.

rĕmissus, 3, lässig, schlaff, matt (Gegs. 'agilis' u. 'gnavus', vgl. ἀνειμένος), v. Pers. *E* 1, 18, 90. Eig. Part. von

rĕ-mitto, 3, schicke zurück, dcht. mit Belebung des Lebl.: lasse od. gebe etw. von mir, alqd, dcht. von d. Schaale des Meerigels *S* 2, 8, 53 (Constr. u. Erkl. s. zu 'ut', *A*, 2, *β*). quod pressa baca remisit, d. i. Oel, das entquoll aus usw. *S* 2, 4, 69. übtr.: sonum, gebe zurück, lasse zurückfallen (vorh. 'reddo') *AP* 349. labem (von der Schwärze), d. i. von sich geben, zurücklassen *E* 2, 1, 235. *b*) lasse zurückgehen, spanne ab, dah.: arcus remissus, schlaff *O* 3, 27, 67. 2) lasse ab, höre auf, m. Inf.: quaerere (auch Ter. Andr. 5, 1, 8. *M* § 385. Anm.) *O* 2, 11, 3.

rĕ-mordĕo, mordi, morsum, 2, beisse wieder, trp.: erwiedere den Angriff *Epd* 6, 4 (s. 'peto', 1, *a*).

rĕmōtus, 3, entfernt, entlegen, dem Raume nach von Oertlichkeiten u. Völkern *O* 2, 2, 10; 3, 6; 19, 1. 4, 14, 47. dcht. übtr.: remoti fontes etc., der entlegene, verborgene Urquell *S* 2, 4, 94. Eig. Part. von

rĕ-mŏvĕo, 2, bewege zurück, entferne, schaffe fort, lumina *O* 3, 6, 28. frena, d. i. befreie vom Zügel (im Bilde) *S* 2, 7, 74. nimbos *O* 4, 4, 7. custodem *AP* 161. natos a me *O* 3, 5, 43. in auras, 'entrücke' *O* 1, 28, 8. tabulas a me, halte fern, weise zurück *S* 2, 5, 52. me in montes ex urbe, ziehe mich zurück, weiche, enteile *S* 2, 6, 16. me a vulgo in secreta *S* 2, 1, 71. dah. übtr.: longe lateque remoti a vulgo, die dem Volke wenig od. gar nicht Bekannten ('homines obscuri', vgl. 'facio', 2.) *S* 1, 6, 18. remotus ab omni vitio, fern, frei von usw., d. i. völlig unbescholten *AP* 384. *b*) dcht. nehme hinweg: unciam de quincunce, d. i. ziehe ab *AP* 327.

rĕ-mūgĭo, 4, brülle zurück, übtr. v. Meeren u. Buchten, d. i. wiederbrausen, wiederhallen: Noto *Epd* 10, 19. von der Thür: dröhnen, strepitu (Abl. des Umstandes) . . ventis (Abl. des Grundes) *O* 3, 10, 5 fg.

rēmus, i, *m.* (ἐρέσσω, ἐρετμόν) Ruder *O* 1, 37, 17. *Epd* 10, 6. vgl. 'aptus'.

Rĕmus, i, *m.* Ῥέμος, der Sage nach Bruder des Romulus, von dessen Ermordung die Römer alles Unglück ableiteten *Epd* 7, 19.

rĕ-nascor, 3, Dep. werde wieder geboren, v. Pers. (s. 'Pythagoras') *Epd* 15, 21. übtr. v. Worten, d. i. wieder entstehen od. aufleben, sich verjüngen (Gegs. 'cado') *AP* 70. v. Geschick *O* 3, 3, 61.

rēnes, um, *m.* Nieren *S* 2, 3, 163. *E* 1, 6, 28.

rĕnīdĕo, 2, strahle, glänze zurück, erglänze, v. Monde: mari, d. i. im Meere *O* 2, 5, 19 (wo zu 'Cn. Gyges' nur 'renidet' zu erg.). vom Prunkgetäfel: in domo *O* 2, 18, 2. renidentes Lares, d. i. blanke, blankgebohnte (da man die Larenstatuen mit einem Wachsfirniss zu überstreichen pflegte, nicht 'vom Rauche glänzende'; nach *Nauck* u. A. mit 'vernas' zu verb., d. i. mit freudestrahlendem Gesicht[1]) *Epd* 2, 66. 2) trp. übh. freue mich *O* 3, 6, 12.

rĕ-no, 1, schwimme zurück, sprchw. v. Felsen (s. 'levo' am E.) *Epd* 16, 25.

rĕ-nōdo, 1, knote auf, löse, comam, d. i. lasse frei wallen od. fliegen *Epd* 11, 28.

rĕ-nŭo, 3, verweigere, schlage ab (eig. durch Erhebung u. Zurückbewegung des Hauptes als Zeichen des Verweigerns bei den Alten, wie ἀνανεύω bei Hom.), alqd *E* 2, 2, 63. abs. m. 'negito' verb. *E* 1, 16, 49.

rĕor, rătus sum, 2, Dep. [zweite Pers. Sing. 'rere' st. 'rēris', vgl. *Z* § 166] meine, glaube (in Folge von Berechnung u. aus vernünftigen Gründen) *S* 1, 9, 49. m. Acc. u. Inf. *S* 2, 3, 134. *E* 2, 1, 70. Dav. *b*) Part. 'ratus' mit pass. Sinne: berechnet, bestimmt (von objectiver Bestimmtheit): spes iubet esse ratas, d. i. verheisst den Hoffnungen Erfüllung, verwirklicht sie *E* 1, 5, 17.

[1]) Vgl. *Heinrich* zu Iuv. 12, 87.

rĕ-păro, 1, stelle wieder her, erneuere, tecta Troiae *O* 3, 3, 60. omissas res, bringe wieder, ersetze (das verlorne Gut) *S* 2, 5, 2. übtr.: damna caelestia, ersetze (s. 'damnum') *O* 4, 7, 13. 2) erwerbe zurück od. dafür, vina merce Syra, d. i. tausche syrische Waaren für Weine ein (denn aus den syrischen od. phönizischen Häfen holten die Römer die Produkte Indiens u. Arabiens, wie Elfenbein, Salben u. dgl.) *O* 1, 31, 12. Ebenso mit dem Begr. des Eintauschens v. Cleopatra, die, um schimpflicher Gefangenschaft zu entgehen ('generosius perire quaerens'), 'nec latentes classe cita reparavit oras', d. i. noch tauschte sie statt ihrer ägyptischen Küsten versteckte Gestade ein (als Schlupfwinkel für ihre Sicherheit u. Rettung), suchte nicht mit der Flotte ein fremdes Gebiet zu erreichen [1]) *O* 1, 37, 24.

rĕ-pello, pŭli, pulsum, 3, treibe od. weise zurück, alqm foribus, von der Thür *S* 2, 7, 90.

rĕ-pendo, pendi, pensum, 3, wäge od. zahle dagegen, militem auro, d. i. wäge mit Gold auf, kaufe (ironisch: erhandle gleichs., sofern der Soldat gehässig als eine Waare erscheint) *O* 3, 5, 25.

rĕpĕrĭo, reppĕri, rĕpertum, 4, (pario) finde, entdecke, spähe aus (eig. Verborgenes, mit dem Begr. der Absicht u. Mühe): alqm *O* 1, 15, 27. *S* 1, 1, 119. *b*) erfinde (durch Nachdenken): ludum *AP* 405. Dav.

rĕpertor, ōris, *m.* Erfinder, personae pallaeque *AP* 278.

rĕ-pĕto, (īvi od. ĭi), ītum, 3, gehe wieder auf etw. (auf e. Ort) los, dah. kehre wieder wohin zurück, penates ab ora Hisp., d. i. kehre heim zu usw. *O* 3, 14, 3. cavum, d. i. den früheren Eingang wieder aufsuchen (um aus demselben zu entkommen) *E* 1, 7, 33. paludes, v. Vogel (als Zeichen des nahenden Sturmes) *O* 3, 27, 9. *b*) suche, suche auf, Campum etc. *O* 1, 9, 20. *c*) fordere wieder, hole zurück (was man gegeben, Geraubtes usw.): Helenam multo milite *O* 1, 15, 6. Nearchum *O* 3, 20, 6. plumas *E* 1, 3, 18. Dah. trp.: 'erstrebe', 'suche wieder auf', wünsche zurück: quod quis omisit *E* 1, 1, 98. relicta *E* 1, 7, 97. 2) nehme etw. von Neuem vor, beginne wieder, wiederhole, munus (s. d.) *O* 2, 1, 12. opus, d. i. gehe immer wieder, mit jedem neuen Tage an das Geschäft (um Geld zu sammeln) *E* 1, 6, 48. decies alqd *AP* 365. Bes. *b*) in der Rede: frage von Neuem, hebe wieder an (bei Einführung der dir. Frage) *S* 1, 9, 44. *c*) rufe in der Erinnerung wieder hervor (was dem Gedächtniss entschwunden), finde wieder, entsinne mich wieder *S* 2, 4, 6.

rēpo, repsi, reptum, 3, (eig. 'srepo' durch *Metathesis* aus ἕρπω) krieche, schleiche, in cumeram *E* 2, 7, 30. übtr. v. langsam Reisenden *S* 1, 5, 25. von der Rede, wie von den Episteln (sermones): per humum, d. i. auf der Erde od. im Staube hinkriechen (in Bez. auf den mehr niedrigen, schwunglosen u. für erhabene Gegenstände unangemessenen Ton, vgl. 'pedester') *E* 2, 1, 251.

rĕ-pōno, 3, [synkop. Part. Perf. Pass. 'repostus' st. 'repositus' *Epd* 9, 1] stelle od. lege zurück, Caecubum ad dapes, d. i. bewahre od. spare auf *Epd* 9, 1. me in cubitum (s. d.), lege mich zurück auf den Arm, stütze den Arm (beim Essen, Erkl. s. zu 'ignarus') *S* 2, 4, 39. übh.: lege nieder, ligna super foco *O* 1, 9, 6. übtr.: gebe zurück, stelle wieder zu: donata *E* 1, 7, 39. *b*) führe zurück: animas laetis sedibus, bringe zu den Ruhesitzen der Beglückten, geleite in die Wohnungen der Seligen (v. Mercur als ψυχοπομπός) *O* 1, 10, 17. Pass. dcht. übtr.: reponi, eig. gleichs. zurückgetauscht werden, m. Dat. 'deterioribus' (*masc.*), von der wahren Tugend, d. i. zu den Entarteten, die ihr vorher den Abschied gegeben haben, zurückkehren (A. nehmen hier das *neutr.* 'deteriora' an, 'sich durch etwas Geringeres ersetzen lassen', was aber schon *v* 27 fg. ausgedrückt ist, vgl. 'deterior' u. 'fucus') *O* 3, 5, 30. Bes. *c*) von dramat. Stücken: fabulam, d. i. von Neuem auf die Bühne bringen, wieder aufführen *AP* 190. Achillem, wiederum darstellen, vorführen *AP* 120.

rĕ-porto, 1, bringe od. führe zurück, ducem bello *Epd* 9, 14 (s. 'Africanus'). trp.: spem domum *CS* 74.

repostus, s. repono.

rĕpōtĭa, ōrum, *n.* (poto) Nachfeier, bes. 'Nachhochzeit' (am Tage nach dem eigentl. Hochzeitsfeste) *S* 2, 2, 60.

rĕ-praesento, 1, stelle vor Augen, stelle dar (wie ein Bild): virtutem cjs *E* 1, 19, 14.

rĕ-prĕhendo u. rĕ-prendo, di, sum, 3, [erstere Form die ursprüngliche, letztere die jüngere, in den Hdschr. u. Ausgg. b. Hor. abwechselnd, das einfache 'pre-

[1]) So erklärte richtig schon *JCJahn* Jhrb. für Phil. 1827 (IV) *p* 415; vgl. *CFHermann* 'Ges. Abhandl. u. Beiträge zur class. Lit.' (Gött. 1849) *p* 126. Somit fallen zugleich die zahlreichen Verbesserungsversuche, wie der *Tengström*'s in 'Epist. crit.' (1821) *p* 11 'classe *iterare paravit* oras' u. der gewaltsame *M*'s *Praef. p* XI[2] '*sollicitare* paravit oras'.

hendo' nicht b. Hor., 'prensus' nur *O* 2, 16, 2 [1])] eig. ziehe erfassend zurück, dah. übtr. weise zurück, tadele, missbillige, verwerfe, bekrittele, alqd *E* 2, 1, 81. naevos *S* 1, 6, 67. aliena (studia) *E* 1, 18, 39. carmen, versus *AP* 292 u. 445. *E* 2, 1, 222. nihil in Homero *S* 1, 10, 52. maior reprensis (s. 'magnus', 2, *b*) *S* 1, 10, 55. vgl. *S* 2, 3, 138; 4, 86. *E* 2, 1, 76 u. 81.

repto, 1, (Int. v. 'repo') schleiche, von Pers. (wie ἑρπύζω): inter silvas, 'schlendere' (*Pass.*) *E* 1, 4, 4. vgl. 'repo'.

rĕ-pugno, 1, widerstreite, bin dagegen, v. Gefühlen usw. *S* 1, 3, 97.

rĕpulsa, ae, *f.* (repello) Abweisung (bes. bei Bewerbung um ein öffentl. Amt, wobei oft der Würdigste wegen der Bestechung von Seiten der Reichen zurücktreten musste): sordida *O* 3, 2, 17. *E* 1, 1, 43.

rĕ-quies, quiētis, *f.* [Acc. gew. 'requiem'] Ruhe, Rast, ne sit r. pedum, d. i. vergönnt nicht Ruhe dem Fuss, rühret den Fuss *O* 1, 36, 12. übh.: Erholung, Zerstreuung (neben 'risus') *E* 1, 7, 79.

rĕquīro, 3, (quaero) suche wieder auf, übh. 'verlange', generosum et mite (vinum) *E* 1, 15, 18.

res, rĕi, *f.* Sache od. Ding in der allgemeinsten Bed., Gegenstand u. dgl.: vocabula, nomina rerum *E* 2, 2, 16. *AP* 57. vgl. *S* 1, 1, 15. 2, 1, 18; 3, 280. *E* 2, 1, 226 usw. von Nahrungsmitteln: variae, buntes Gemengsel *S* 2, 2, 71. suaves, leckere Dinge *S* 2, 8, 92. utiles, d. i. nützliche Lehren *AP* 218. Oft zur Umschreibung der Neutra der Pron. u. Adj. (*Z* § 363 am E.): nulla, Nichts *E* 2, 2, 12. multae, Vieles *S* 1, 2, 97. parvae, Kleines, Geringes (Gegs. 'magna') *E* 2, 1, 125. omnis res, Alles, d. i. alle Güter der Erde *S* 2, 3, 94. quae res, 'was' *S* 2, 3, 265. haec res, 'alles dieses', d. i. diese Erörterung *S* 1, 2, 23. r. una solaque, das Erste und Einzige, das einzige Mittel *E* 1, 6, 1. aequam rem imperito, d. i. recht und klug ist's, was ich befehle *S* 2, 3, 189. hac in re una, hierin allein *E* 1, 10, 2. auch im Gen. bei Neutr. im Plur. (*Kr.* L. Gr. § 342. Anm. *Z* § 435): vilia rerum, Geringes *E* 1, 17, 21. abdita rerum, d. i. etwas bis dahin Unbekanntes *AP* 49. vana rerum, 'nichtiger Schein' *S* 2, 2, 25. ficta rerum, allerlei Spass, Einfälle *S* 2, 8, 83. Zur Umschr. der Person selbst (vgl. τὸ ἐμόν st. ἐγώ u. *Buttm.* Gr. Gr. 128. A. 2): Aeneae, Geschick des Aeneas, d. i. Aeneas selbst *O* 4, 6, 23. mit d. Zeitw. zu Einem Begr. verschmolzen (s. 'tempto', 2) *E* 2, 1, 164. im Gen. Plur. zur Steigerung des Superlat.: aqua vilissima rerum, 'in der Welt' (τῶν ὄντων, wie Verg. *G* 2, 534 'Roma pulcherrima rerum') *S* 1, 5, 88. sogar von Pers. [1]), bes. in der Anrede: dulcissime rerum (wobei der Vocat. sich im Geschlecht nach dem Subj., nicht nach dem partitiven Genet. richtet, wie 'pulcherrime rerum' Ov. Met. 8, 49. Her. 4, 125 [2]) *S* 1, 9, 4. 2) die Sache, wie sie wirklich ist, Wirklichkeit, re vera, d. i. gleich als ob sie in Wirklichkeit, lebend kämpften *S* 2, 7, 99. fructus decerpo ex re, d. i. aus dem wirklichen Genusse *S* 1, 2, 79. *b*) 'Sache', um die es sich handelt: tamq. ad rem attineat quicquam, als ob dies zum Wesen der Sache gehörte, als ob es etwas ausmachte *S* 2, 2, 27. quid ad rem? d. i. es ist einerlei *S* 1, 6, 12. bes. Gegenstand des Streites, 'Streit' (lis) *S* 1, 9, 41. *c*) 'Stoff', 'Sujet', 'Inhalt' der Dichtung, im Gegs. zur Form (Gegs. 'verba', 'sermo' u. dgl.) *S* 1, 4, 47. 2, 4, 9. *E* 2, 1, 259. comica *AP* 89. von den Tragikern behandelter und entlehnter Stoff (vgl. 'verto') *E* 2, 1, 168 (wegen *v* 164 s. 'tempto'). versus inopes rerum, leer an Gehalt *AP* 322. auch die Stücke der griech. Tragiker selbst *AP* 40 (vgl. 'ostendo'). res ludicra (s. d.), Schauspiel, Bühnenspiel *E* 2, 1, 180. vgl. *S* 1, 10, 57. *E* 1, 19, 25 u. 29. 2, 1, 168. *AP* 40. 179. 310. mediae res, s. 'medius'. *d*) 'Beschäftigung', 'Geschäft': honestae, m. 'studia' verb. *E* 1, 2, 36. omitto res, 'lasse Alles stehen und liegen' *E* 1, 5, 30. vgl. *E* 1, 8, 8 (s. 'gero'). *e*) Angelegenheiten, Umstände, Lage, Verhältnisse (äussere) des menschlichen Lebens *E* 1, 1, 19 (s. 'subiungo'); 3, 33. res bonae *O* 2, 3, 2. *S* 2, 3, 111. iucundae *S* 2, 6, 96. secundae *E* 1, 10, 30. adversae *S* 2, 2, 136; 8, 73. arduae, angustae, trepidae *O* 2, 3, 1; 10, 21. 3, 2, 6. humanae *S* 2, 8, 62. hominum ac deorum *O* 1, 12, 14. rerum concordia discors, d. i. der Welt, Natur *E* 1, 12, 19. imperii ruentis, die Erhaltung des stürzenden Reichs *O* 1, 2, 26. rerum imperia, Herrschaft der Verhältnisse (wie Geld) *S* 2, 7, 75. auch Verhältnisse, die nicht in unserer Macht stehen: rerum vitio, durch Schuld usw. *S* 1, 2, 76. ex re, nach Umständen der gegebenen Veranlassung,

[1]) S. *Hirschfelder* Quaest. Hor. *p* 14 fg.

[1]) Wie χρῆμα u. oft auch 'negotium', s. *Friedem.* zu Wyttenb. Opusc. I *p* 261. 'res timida est omnis miser' Ov. Pont. 2, 7, 37. vgl. das. 4, 1, 35.

[2]) A. machen mit *Lambin* 'quid' von 'rerum' abhängig, doch s. *Jacobs* 'Verm. Schrft.' V *p* 654 u. *Reisig*'s Vorl. *p* 317.

wie es der Gegenstand des Gesprächs, die Gelegenheit giebt *S* 2, 6, 78. bisw. Grund: ob hanc rem, deshalb *S* 1, 3, 91; 4, 23. *f*) Habe, Gut, Vermögen, Reichthum, Glücksstand, Hauswesen: praeclara, magna *S* 1, 2, 8. 2, 5, 12 u. 45. parvula, tenuis *E* 1, 18, 29; 20, 20. contempta, curta *O* 3, 16, 25; 24, 64. patria *S* 1, 4, 110. *E* 1, 15, 26. vgl. *S* 1, 2, 50 u. 59. 2, 3, 18. *E* 2, 1, 107. fac. rem, d. i. erwerbe *E* 1, 1, 65. ähnl.: male rem gero *S* 2, 3, 37 u. 74. rem maiorem facio (vgl. 'magnus') *S* 2, 6, 6. res mediocriter (s. d.) utiles, Güter geringen Werthes, von vergänglichem Ruhm (in Bez. auf die ἀδιάφορα od. 'res mediae' der Stoiker) *E* 1, 18, 99. rerum usus, Gebrauch, Niessbrauch der Güter *E* 1, 12, 4. melior sit Horatius an res, ob besser Horaz oder das Gut (Grundstück) sei, näml. durch die Bemühungen des Verwalters *E* 1, 14, 5. vgl. *S* 1, 2, 50 (u. das. *v* 59). übh. 'Glück', 'Wohl' usw.: Caesaris *Epd* 9, 37. m. 'proles' verb.: Macht, Gedeihen *AP* 47. decus mearum rerum, meines Daseins, Lebens Glück *O* 2, 17, 4. vgl. *O* 2, 3, 15. 4, 8, 10 usw. *g*) öffentliche Angelegenheit, Staat: Romana *CS* 66. Plur.: publicae *O* 2, 1, 11. Italae, das römische Reich, die röm. Macht *E* 2, 1, 2. custos rerum, der röm. Herrschaft *O* 4, 15, 17. dah.: res gestae, Thaten, Kriegsthaten (vgl. 'gero') *E* 1, 17, 33. 2, 1, 251. *AP* 73. auch blos 'res' *O* 4, 3, 6; 6, 23. Caesaris *S* 2, 1, 11.

rē-scindo, 3, reisse wieder auf, Pass. bldl. von d. Wunde (s. 'coëo') *E* 1, 3, 32.

rē-scisco, ĭi, (īvi), 3, vernehme, höre, m. Acc. u. Inf. *E* 2, 1, 227.

rē-scrībo, 3, schreibe zurück, melde, alqd *E* 1, 3, 30. m. indir. Frages. *E* 1, 5, 30. Bes. *b*) schreibe die in ein Rechnungsbuch eingetragene Summe als bezahlt in e. andere Rubrik um, dah. tilge den eingetragenen Schuldposten, übh. bezahle etw. wieder (vgl. 'resigno'): alqd *S* 2, 3, 76.

rĕ-sĕco, 1, schneide weg, trp. (wie ein Faden), spem longam spatio brevi (Abl. des Grundes), d. i. verzichte wegen der kurzen Lebensdauer auf lange Hoffnung (für die Zukunft) gänzlich (s. *O* 1, 4, 15. ähnl. 'libidinem' Cic. Att. 1, 18, 2) *O* 1, 11, 7.

rĕ-sīdo, sēdi, 3, setze mich, dcht.: pelles asperae residunt cruribus (*Dat.*, weil in 'res.' der Begriff v. 'circumdari' liegt), d. i. die Schenkel (Füsse) bekommen eine zusammensinkende od. enger werdende Haut (s. 'asper') *O* 2, 20, 9. 2) trp. v. Abstr.: sich senken, nachlassen: bellum resedit (wobei das Bild vom hochgehenden Meere entlehnt), d. i. hat ausgetobt, des Krieges Sturm hat sich gelegt *O* 3, 3, 30.

rĕ-signo, 1, entsiegele, öffne, testamenta *E* 1, 7, 9. 2) übtr. zahle zurück (entsiegele gleichs. e. versiegelte od. verbriefte Schuld u. mache mich dadurch von der Verbindlichkeit für dieselbe frei, vgl. 'rescribo' [1]), übh. gebe zurück, verzichte auf etw.: alqd *O* 3, 29, 54. *E* 1, 7, 34.

rĕ-solvo, 3, löse auf (Geknüpftes usw.), übtr. erlöse, befreie, alqm (näml. von der Schuld u. Strafe) *O* 1, 28, 34. *b*) übh.: beseitige, litem lite (s. 'lis'), schlichte Streit mit Streit *S* 2, 3, 103.

rĕ-sŏno, 1, [Perf. Conj. 'resonar*i*nt' *S* 1, 8, 41 (*MH* st. 'resonar*e*nt' [2])] intr. wiedertönen, -hallen, strepitu *S* 1, 2, 129. chordis (s. d.) *S* 1, 3, 8. nervis *O* 3, 11, 3. mit d. Acc. des Neutr. eines Adj. als Acc. des Inhaltes [3]): suave locus voci res. concl., d. i. ein geschlossener Raum hat ein liebliches Echo *S* 1, 4, 76. triste et acutum (s. d.), von d. Schatten, d. i. einen wehmüthigen und piependen Ton von sich geben *S* 1, 8, 41. abs.: Albunea, d. i. murmelnd *O* 1, 7, 12.

rĕ-sorbĕo, 2, (ῥοφέω) schlürfe ein, übtr.: verschlinge wieder, reisse zurück, in bellum (im Vergleiche der Schlacht mit der stürmenden Meereswoge, die den schon an's Gestade geworfenen Schiffbrüchigen in's Meer zurückreisst) *O* 2, 7, 15.

respĭcĭo, spexi, spectum, 3, (specio) blicke zurück, achte auf usw., schaue mich um nach usw.: pendentia ignoto tergo (s. 'pendeo') *S* 2, 3, 299. 2) trp. blicke hin auf usw., habe im Auge, exemplar vitae morumque *AP* 317. Bes. blicke auf Jmd hin, zu Jmdm auf (mit dem Begr. des Vertrauens u. der Hoffnung, die man Hülfe erwartend auf Jmd setzt, vgl. Caes. *b. c.* 1, 1, 3) *E* 1, 1, 105. mit dem Begr. der Theilnahme u. Fürsorge (ἐπιβλέπω, Gegs. 'neglego'), von der Gottheit: blicke auf usw.: neglectum genus (s. Mars) *O* 1, 2, 36. *b*) übh. beachte: Nestora *O* 1, 15, 22.

rē-spondĕo, di, sum, 2, entgegne, erwiedere, antworte, alqd cui *S* 1, 6, 60; 9, 14. 2, 5, 2. *E* 1, 1, 74 usw. abs. (Gegs. 'rogo') *S* 1, 9, 63. 2, 3, 192. Bes. *b*) vom Rechtsgelehrten (im Gegs. zum

[1]) S. *Jahn* zu Pers. Sat. 5, 29.
[2]) Doch vgl. *Reisig* Vorl. *p* 234.
[3]) Oft im Griech., s. *La Roche* 'Homerische Studien' *p* 58 fg.

gerichtl. Redner), der bei Streitigkeiten denen, die ihn befragten, Rath ertheilte: gebe ein rechtliches Gutachten ab, ertheile Bescheid über usw.: iura civica (sonst 'de iure') *E* 1, 3, 24. *c*) von den Antworten der vor Gericht Geladenen: erscheine, stelle mich vor Gericht: vadato, d. i. nach geleisteter Bürgschaft, in Folge einer Anklage (als *Abl. absol.* in pass. Bedeutg. wie 'auspicato'; vgl. *Z* § 266 u. 648[1]) *S* 1, 9, 36. — Zweifelh. *E* 1, 16, 31: respondesne tuo, dic sodes, nomine? antwortest du dem, der dich e. Weisen nennt (vocanti), indem dein Name genannt wird od. in deinem Namen für dich selbst (wobei der Ausdruck von dem Verlesen der Namen der Soldaten bei der Musterung od. der Bürger beim Census entlehnt ist, s. Liv. 3, 41, 7 'ad nomina respondere'), d. i. darfst du dieses Lob als dir zukommend ansehen, für dich in Anspruch nehmen?[2]) — 2) entspreche, stimme od. passe zu etw., m. Dat. *S* 2, 8, 66. *E* 2, 1, 9. officio, genüge, komme nach *S* 2, 6, 24. *b*) e. Gleichgewicht, bilden, widerstehen, von den Waffen: lacertis Caesaris, sich messen mit, gewachsen sein *E* 2, 2, 48. Dav. Int.

rē-sponso, 1, (nur bei Dcht.) stehe Jmdm Rede, gebe Jmdm Bescheid[3]), d. i. widerstehe, trotze, cupidinibus *S* 2, 7, 85. Fortunae *E* 1, 1, 68. bldl. v. zähen Hühnerfleisch: palato *S* 2, 4, 18 (Constr. s. zu 1 'malus', 2, *b* u. *not.*).

responsum, i, *n.* (respondeo) Antwort, Bescheid, do *Epd* 7, 14. Plur. *S* 1, 8, 29. bes. in Bez. auf die von Augustus den besiegten Völkern gegebenen Bedingungen (s. 'edictum'), resp. petunt, d. i. bitten um Annahme der von den Abgesandten gemachten Friedensvorschläge *CS* 55.

rē-spŭo, 3, verstosse, verscheuche, alqm *E* 2, 1, 42.

rest, zsgz. aus 're est', s. 'sum', 1, *e*.

rē-stinguo, stinxi, stinctum, 3, lösche, dämpfe, flammam *S* 1, 5, 76. dcht. übtr.: pocula Falerni, 'kühle' (durch Mischung mit Wasser, Gegens. zur Gluth des Falerners) *O* 2, 11, 19.

rĕstĭtŭo, tŭi, tūtum, 3, (statuo) stelle wieder zu, gebe zurück, signa Iovi *O* 4, 15, 6. 2) v. Pers.: bringe od. führe zurück: alqm cui (in die Heimath) *O* 3, 7, 2. *b*) prägn.: versetze in den früheren Zustand, führe in's Leben zurück *O* 4, 7, 24.

rē-sto, (stĭti), 1, bleibe od. bin übrig *O* 1, 9, 28. Bes. 'restat' unpers. m. fg. 'ut', nur das bleibt mir noch übrig, dass usw. *E* 1, 1, 27. dcht. m. Inf. (wie Ov. Met. 1, 700): ire, d. i. zuletzt musst du doch noch dahin gehen, wohin usw. *E* 1, 6, 27.

rē-stringo, 3, binde zurück od. fest, lacertos (*δέω ὀπίσσω χεῖρας ἱμᾶσιν* b. Hom. Il. 21, 30) *O* 3, 5, 35.

rĕ-surgo, 3, stehe wieder auf, erhebe mich wieder, v. Gyas (näml. aus dem Tartarus) *O* 2, 17, 14. auch v. Lebl., wie von e. Mauer *O* 3, 3, 65.

rĕ-tardo, 1, halte zurück, alqm *O* 2, 8, 23.

rētĕ, is, *n.* Netz, Garn (zum Vogelfang), Plur. *Epd* 2, 33.

rĕ-tĕgo, 3, decke auf, trp. enthülle, offenbare, sapientium curas .. Lyaeo iocoso (*Abl. instr.*), d. i. durch die Kraft od. Wirkung des lösenden Gottes (nach A. *Dat.* als Gegs. zu 'sapientium curae') *O* 3, 21, 16.

rĕ-texo, 3, trenne ein Gewebe auf, trp.: scriptorum quaeque, d. i. streiche das Geschriebene jedesmal wieder aus u. ändere od. arbeite es um *S* 2, 3, 2.

rētĭcŭlum, i, *n.* (Dem. v. 'rete') kleineres Netz zur Aufbewahrung verschiedener Gegenstände, bes. von allerhand Mundvorrath: panis, Brodnetz *S* 1, 1, 47.

rĕtĭnācŭlum, i, *n.* jedes Mittel zum Anhalten, Seil, Leine, mulae *S* 1, 5, 18. von

rĕtĭnĕo, tĭnŭi, tentum, 2, (teneo) halte, erhalte, m. Acc. Obj. u. Appos.: cognatos amicos, d. i. die Verwandten als dir hold, als Freunde, wie auch 'amicos' appositiv zu 'dat' zu erg., vgl. 'infelix') *S* 1, 1, 89. trp. v. Ohre: commissa, bewahren *E* 1, 18, 70.

rĕ-torquĕo, 2, drehe zurück, bracchia tergo libero, d. i. zwänge fesselnd zurück auf den (einst) freien Rücken, binde die Hände hinter dem Rücken zusammen (als Zeichen schimpflicher Sklaverei) *O* 3, 5, 22. ähnl.: manus (von den im Triumphe aufgeführten Königen) *E* 2, 1, 191. undas litore, d. i. zurückdrängen (vom Tiberstrom, dessen Fluthen in Folge des entgegenbrandenden

[1]) A. nehmen aber, ganz gegen den sonst gew. Gebrauch von 'resp.' in diesem Sinne, 'vad.' als *Dativ* st. 'ei, qui cum vadatus erat', d. i. dem Kläger, der sich von ihm hatte Bürgschaft leisten lassen für sein Erscheinen vor Gericht; zur Sache vgl. *Rein*'s 'Röm. Privatr.' *p* 466.

[2]) *Död.* interpung.: respondesne? tuo dic sodes nomine! d. i. entsprichst du dieser Benennung eines weisen und edlen Mannes (aus 'vocari' zu entlehnen)? antworte darauf, wenn du den Muth hast (s. 'sodes'), bestimmt, du selbst sollst richten!

[3]) Auch wir ähnl.: 'man wird ihnen schon Bescheid geben', d. i. sich ihnen entgegenstellen, u. ebenso 'respondeo', s. *Benecke* zu Cic. Catil. 2, 11, 24. *p* 168 fg.

Meeres rückwärts in die Stadt und seitwärts mit aller Macht gedrängt wurden) *O* 1, 2, 13. v. leb. Wesen: Rhoetum (s. d.), schleudere zurück *O* 2, 19, 23.

rē-tracto, 1, ergreife wieder, munera Ceae neniae, d. i. behandle von Neuem od. nehme wieder vor (nachdem dies zuerst durch Simonides geschehen) *O* 2, 1, 38.

rē-trăho, 3, ziehe zurück, me *E* 1, 18, 58 (über die Beziehung auf den Hauptsatz *v* 60 'int. . . . paterno' s. *Kr.* L. Gr. § 596. A. 3 u. vgl. *E* 1, 12, 25; 19, 26). alqm, d. i. rette *AP* 468.

rētrō, Adv. rückwärts, zurück, nach hinten, cedo, fugio *O* 1, 35, 25. 2, 2, 5. eo, v. Seile (s. 'funis') *O* 3, 10, 10. solvo turbinem, drehe nach der andern Seite um *Epd* 17, 7. 2) trp. in Verb. mit e. Zeitbegriff, gleichs. 'im Rücken Jmds fliehen': fugit r. iuv. etc., eig. Jugend u. Schönheit sind hinter uns auf der Flucht, d. i. haben uns längst verlassen und der Zwischenraum zwischen uns und ihnen wird immer grösser *O* 2, 11, 5. Dah. von d. Vergangenheit: quodcumque r. est, d. i. was hinter uns liegt, was vorüber ist *O* 3, 29, 46.

rētrorsum, Adv. (eig. 'retroversum') rückwärts, specto, d. i. aus der Höhle heraus (s. 'adversum') *E* 1, 1, 75. vela do *O* 1, 34, 3. fero alqm, v. Winde, d. i. an's Ufer zurück *E* 1, 18, 88. m. '*re*icio' verb. (wie '*re*tro *re*primo' Verg. *G* 2, 378. vgl. 'rursus'): minae r. reiectae Hann., d. i. die von den Römern zurückgeschlagenen, so dass sie auf das Haupt des Hann. zurückfielen *O* 4, 8, 16.

rĕ-tundo, tŭdi, tūsum (tunsum), 3, stumpfe ab, ferrum (s. 'diffingo') *O* 1, 35, 39 (wo *Seyffert* 're*f*usum' verm.).

rĕus, i, *m.* e. vor Gericht Beklagter, Petillus (s. d.) *S* 1, 10, 26. maestus, sollicitus *O* 2, 1, 13. 4, 1, 14. zur Umschr.: r. Anyti, d. i. Sokrates *S* 2, 4, 3.

rĕ-vĕho, 3, fahre od. führe zurück, alqm (näml. auf die Oberwelt, v. Charon) *O* 2, 18, 36. alqm domum *Epd* 13, 16. Pass.: revehor, fahre (zur See) zurück: Ithacam *S* 2, 5, 4.

rĕ-vello, 3, reisse wieder weg, verrücke gewaltsam, agri terminos *O* 2, 18, 24.

rĕ-vertor, 3, Dep. kehre od. komme zurück, a ponte *S* 2, 3, 36. domum *E* 1, 15, 24. abs. *S* 2, 6, 37. *b*) v. Flusse: zurückfliessen, -strömen (zur Quelle, vgl. 'relabor') *O* 1, 29, 12. 2) trp. zurückkehren, v. Worte *AP* 390.

rĕ-vinco, 3, besiege wieder od. gleichs. zurück: victrices catervas, die näml. siegreich vorgedrungen waren, zurückschlagen und besiegen[1]) *O* 4, 4, 24.

rĕ-vīso, 3, sehe wieder, besuche, alqm *E* 1, 7, 12. dcht.: aequor Atlanticum, d. i. wieder befahren *O* 1, 31, 14.

rĕ-vŏco, 1, rufe zurück, alqm *S* 1, 6, 61. *b*) mit dem Begr. der Wiederholung: rufe wiederholt *S* 2, 3, 264. vgl. *O* 4, 1, 8. 2) trp. rufe zurück, d. i. setze wieder ein, stelle wieder her (vgl. Tac. Ann. 1, 20. Vell. Pat. 2, 89, 3; 126, 2): artes veteres *O* 4, 15, 12.

rĕ-volvo, 3, wälze zurück, rolle auf, bes. e. Handschrift, dah.: loca iam recitata, d. i. lese wiederholt *E* 2, 1, 223.

rex, rēgis, *m.* (rego) König, Herrscher, Fürst, Medus, Persarum od. abs. *O* 3, 5, 9; 9, 4. regis opus, nur im Allgem. vergleichsweise, d. i. 'das Werk eines Königs, ein königliches, wundervolles Werk' (obgleich *Död.* in diesem Sinne 'regum' od., wie *M Praef. p* XLII² verm., 'regium' verlangt[2]) *AP* 65. 2) übtr. Führer, Oberhaupt, König, von dem, der in den Knabenspielen durch das Loos zum König bestimmt wurde u. diese Spiele dann leitete *E* 1, 1, 59 (wo in dem Ausspruche: 'rex eris, si recte facies' der Dichter letzteres im höheren moralischen Sinne auffasst[3]). *b*) von den etruskischen Lucumonen *O* 1, 1, 1. 3, 29, 1. im Wortsp. mit Rupilius Rex (wo bei 'reges' zunächst an Iul. Cäsar zu denken, jedoch zugleich mit Anspiel. auf den von Iunius Brutus vertriebenen Tarquinius Superbus) *S* 1, 7, 34. appositionell für das Attribut: atavi reges *O* 1, 1, 1. regum facta, s. 'Pollio'. Bes. *c*) von Gottheiten (ἄναξ), wie Herrscher, Beherrscher, v. Iuppiter: deorum, caelitum *O* 4, 4, 2. *Epd* 16, 58. m. 'pater' verb. (wie Cic. de rep. 1, 36, 56) *S* 2, 1, 42. *d*) übh. von Reichen u. Mächtigen, Vornehmen, Hochgestellten, Grossen, 'Gönner' u. dgl. *O* 1, 4, 14. 2, 14, 11; 18, 34. *E* 1, 10, 33. *S* 1, 2, 86[4]). 2, 2, 45. *AP* 434 (wo viell. im eigentl. Sinne, da die Könige der Schmeichelei am meisten ausgesetzt sind). mit 'pater' verb., v. Mäcenas *E* 1, 7, 37. vgl.

[1]) Vgl. *Död.* zu Sat. 2, 5, 95 *p* 269.

[2]) Nicht etwa mit specieller Bez. auf Augustus, da der Name 'rex' übh. den Römern verhasst war u. von Aug. ängstlich abgelehnt wurde u. überdies die schon von Iul. Cäsar (Suet. Caes. 44.) beabsichtigte Austrocknung der Pomptinischen Sümpfe durch Augustus sich nicht nachweisen lässt.

[3]) A. nehmen 'ludo' in der Bed. 'singe' u. jene Worte dann als den Inhalt des Gesanges der Knaben.

[4]) wo nach *Kiessling* Jhrb. f. Phil. 1871 *p* 640 in 'regibus' viell. der Name e. Reitervolkes, wie 'Thraecibus', versteckt liegt.

1, 17, 43. ut me alat rex (nach dem griech. Sprchw. ἵππος με φέρει, βασιλεὺς με τρέφει) *E* 1, 17, 20. *e*) Leiter, Lehrer, Erzieher der Jugend: acta non alio rege puertia, d. i. die unter einem u. demselben Lehrer ('non alio' *Litotes* st. 'uno eodemque'[1]) verbrachte Jugendzeit *O* 1, 36, 8.

Rex, Bein. des Rupilius (w. s.) *S* 1, 7, 1 fg.

Rhaeti, s. Raeti.

rheda, s. reda.

Rhēnus, i, *m.* der Rhein, dah.: Rheni luteum caput (viell. mit Bez. auf den Rhein als Flussgott, der sein mit Schlamm od. Lehm bedecktes Haupt aus dem Flusse erhob, vgl. Ov. Ep. ex Pont. 3, 4, 107, als ungehörige Ausdrucksweise des Furius Bibaculus von Hor. verspottet, s. 'luteus' u. 'Furius') *S* 1, 10, 37. adjectiv.: flumen Rhenum (wie 'Metaurus', 'Medus' u. *Z* § 257. Anm. *Kr.* L. Gr. § 296. A. 4) *AP* 18 (viell. mit Bez. auf den von Hor. *S* 1, 10, 37 getadelten Dichter, s. vorh.).

rhētor, ŏris, *m.* (ῥήτωρ) Lehrer der Beredtsamkeit, Rhetor *S* 1, 5, 2. *E* 2, 2, 87. nach griech. Sprachgebr. übh. 'Redner' (orator) *S* 1, 10, 12.

Rhŏdănus, i, *m.* Fl. im südöstl. Gallien, Rhone (vgl. 'potor') *O* 2, 20, 20.

Rhŏdē, es, *f.* (eig. ῥοδῆ, rosea) Geliebte des Telephus *O* 3, 19, 27.

Rhŏdĭus, s. Rhodos.

Rhŏdŏpe, es, *f.* Ῥοδόπη, Waldgebirge im Westen Thraciens, e. Theil des Hämus, von Bacchantinnen durchschwärmt *O* 3, 25, 12.

Rhŏdŏs, i, *f.* Ῥόδος, Ins. an der Küste Kleinasiens am carpathischen Meere, ber. durch Handel, Kunst und Wissenschaft, wie durch Fruchtbarkeit des Bodens u. gesundes Klima[2]) *O* 1, 7, 1. *E* 1, 11, 17 u. 21. Dav.: Rhodius, 3, aus Rhodus gebürtig, Rhodier *S* 1, 10, 22.

Rhoetus, i, *m.* Ῥοῖτος, einer der Giganten *O* 3, 4, 55. von Bacchus in Löwengestalt bekämpft (nach einer nur von Hor. befolgten Erzählung[3]) *O* 2, 19, 23.

rhombus, i, *m.* (ῥόμβος) e. Gattung der Plattfische od. Schollen, Steinbutte, bes. die grosse u. als Delicatesse von den Römern, die sie aus dem Mittelmeere erhielten, am meisten geschätzt *Epd* 2, 50. *S* 1, 2, 116. 2, 2, 42 u. 48; 8, 30.

rictus, ūs, *m.* (ringor) weit aufgesperrter Mund, bes. zum Lachen (s. 'diduco') *S* 1, 10, 7.

rīdĕo, rīsi, rīsum, 2, ['rīdēt' mit verläng. Ends. in der Cäsur u. Arsis *O* 2, 6, 14. s. 'timeo' u. 'pereo'[1])] I) intr. lache, lächele, als Ausdr. der Freude sowohl als der Schadenfreude od. des Spottes, abs. *O* 1, 10, 12. 3, 29, 31. auch *E* 1, 4, 16 (wo 'porcum de gr. Ep.' nicht Obj. zu 'ridere', sondern Apposit. zu 'me' ist). Gegs. zu 'fleo' *AP* 101. m. fg. 'si' *E* 1, 1, 95 u. 97. *AP* 105. abs.: ride, d. i. lache, wenn du es hörst, od. höre und lache (beim Uebergang zur vorhergeh. Frage) *E* 1, 1, 91. Pass.: ridetur fictis rerum, man lacht, treibt Spass über usw. *S* 2, 8, 83. Bes. *b*) lache freundlich, lächele hold, von der Venus (φιλομμειδής) *O* 1, 2, 35. m. Neutr. zur Bezeichn. der Modalität als Adv. (wie ἡδύ, ἁπαλὸν γελάω b. Hom., vgl. 'resono'): dulce *O* 1, 22, 23. perfidum *O* 3, 27, 67. *c*) lächele spottend, spotte über usw., m. Abl.: largis muneribus (wo *Or.* u. *Nauck* 'potentior muneribus' verb. u. 'riserit' abs. nehmen, d. i. triumphirt, s. 'potens') *O* 4, 1, 18. Dah. übh.: scherze, spasse *S* 1, 1, 24. 2) übtr. u. dcht. von Lebl. (wie γελάω), d. i. einen heiteren Anblick gewähren, glänzen, strahlen: argento, vom Hause (wie ἐγέλασσε δὲ πᾶσι περὶ χθὼν χαλκοῦ ὑπὸ στεροπῆς b. Hom. Il. 19, 362) *O* 4, 11, 6. vgl. *O* 2, 6, 14. vom Tage *O* 4, 4, 41. — II) tr. lache über etw., belache, verlache etw., m. Acc. der Pers. od. Sache *O* 3, 16, 7. *Epd* 5, 57. *E* 1, 1, 9; 14, 39. 2, 1, 12; 2, 209. Dav.

rīdĭcŭlus, 3, Lachen erregend, lächerlich, spasshaft, possierlich, mus *AP* 139. dcht. m. Inf. (*Kr.* L. Gr. § 476, 4 u. 'durus' a. E.): totas abs. plac., d. i. lustig zu schauen, wie er hinabschlang usw. *S* 2, 8, 24. Sbst.: ridiculum, i, *n.* Scherz, Witz *S* 1, 10, 14. Bes. *b*) im übeln Sinne: lächerlich, belachenswerth, v. Pers. u. Sachen *S* 2, 3, 311. poëma *E* 2, 1, 238.

rĭgĕo, 2, (ob m. ῥῖγος, *frigus*, 'Kälte', verw., nach *Curt.* zweifelh.) starre (näml. von Frost od. Reif) *O* 4, 12, 3. übtr. *Epd* 8, 17. Dav.

rĭgĭdus, 3, starr, aesculus *O* 3, 10, 17. Niphates, d. i. emporstarrend od. übh. emporragend, vom Felsengeklipp (vgl. 'rigidus mons' v. Caucasus bei Ov.

[1]) Nach A. von dem vorher erwähnten 'rex' in den Knabenspielen.

[2]) S. *Berg* 'Die Insel R. historisch, geograph.' usw. Braunschw. 1862. *Benndorf* in 'Mittheil. des archäolog. Instit. in Athen'. Athen 1876. I *p* 45. fg.

[3]) Auch 'Rhoecus' in Hdschr., Ῥοῖκος (wie bei Verg. *G* 456 *Ribb.*; 'Rhoetus' *Wagn.* u. *Haupt* das.), s. *Plew* in Jhrb. f. Phil. 1873. *p* 202.

[1]) Vgl. *Hermann* Elem. r. metr. *p* 685. *Ritschl* zu Plaut. Trin. *p* CXXII.

Met. 8, 799; nach A. von Kälte starr, beeist) *O* 2, 9, 20. 2) trp. rauh, ungeschmeidig, streng (in Bez. auf Lebensweise u. Sitte): Sabini *E* 2, 1, 25. Getae *O* 3, 24, 11. *b*) streng, unbeugsam, unerschütterlich (mit Bez. auf die Grundsätze der Stoiker): satelles *E* 1, 1, 17.

rĭgo, 1, (βρέχω) bewässere, arva (v. Nil) *O* 3, 3, 48.

rīma, ae, *f*. Spalt, Ritze *E* 1, 7, 29. Dav.

rīmōsus, 3, spaltig, ritzenvoll, scherzh.: auris (von e. Plauderhaften od. Schwätzer, der nichts verschweigen kann, 'durchrinnendes', od. 'löcheriges Ohr' *Web.* u. *Kirchn.*, Gegs. 'tutae aures' *O* 1, 27, 18[1]) *S* 2, 6, 46.

ringor, (rictus sum), 3, trp. fletsche die Zähne, aus Aerger, eig. v. Hunden, übtr.: empfinde Verdruss, ärgere mich *E* 2, 2, 128.

rīpa, ae, *f*. Rand, Ufer des Flusses *O* 1, 2, 19. bisw. nicht blos v. Uferstreif, sondern auch von dem, was an das Ufer grenzt *O* 3, 1, 23. Plur.: uvidi Tiburis (s. 'Tibur' u. 'circa'[2]) *O* 4, 2, 31. aquae lab. altis ripis, d. i. die Gewässer des Stromes eilen in hohen Ufern dahin (nach *Nauck* ist 'altis ripis' als Abl. der Beschaffenheit mit 'aquae' eng zu verb., d. i. 'mit hohen Ufern') *Epd* 2, 25 (*P* 'rivis'). *b*) des Meeres: Gestade (sonst 'litus') *O* 2, 18, 22. 3, 27, 24.

rīsor, ōris, *m*. (rideo) Lacher, Plur. adj.: Satyri, lachende (sofern das Satyrspiel Erregung des Lachens bezweckte) *AP* 225.

rīsus, ūs, *m*. (rideo) Lache, Gelächter (als Ausdr. der Freude wie des Spottes) *O* 1, 9, 22. 2, 16, 27. *S* 1, 4, 34. vgl. 'verto'. Plur. *S* 1, 4, 83. 2, 5, 57. *E* 1, 7, 29. m. 'ioci' verb. *S* 1, 5, 98. 2) übtr.: Gegenstand des Gelächters, 'Gespötte' (s. 'opprobrium, iocus'; ebenso γέλως, λῆρος[3]) *S* 2, 2, 107.

rītĕ, Adv. (vgl. *Z* § 280) nach religiösem Brauch, geziemend, würdig, voco, cano *O* 1, 32, 16. 4, 6, 37; 15, 28. Dah. übh.: nach herkömmlicher Weise, nach stehender Sitte, nach Brauch *O* 3, 24, 10. *E* 2, 2, 78. *b*) auf gehörige Weise, gehörig *CS* 13. mens r. nutrita, recht od. wohl genährt *O* 4, 4, 35 (wo nach *Nauck* zu interpung.: quid mens, rite quid indoles etc.).

rītus, ūs, *m*. Brauch, Sitte, novus (in Bez. auf die grossartigen Verzierungen im Gegs. zum alten einfachen Baustile, Gegs. 'atrium ex more veterum' Plin. Ep. 5, 6, 15) *O* 3, 1, 46. Bes. *b*) Abl. 'ritu', nach Art u. Weise, 'gleich', 'wie' *O* 3, 14, 1; 29, 34. *S* 2, 1, 29; 3, 268. *AP* 62.

rīvālis, is, *m*. Nebenbuhler, sine rivali (weil ein schlechter Dichter nicht leicht e. Nebenb. finden wird) *AP* 444.

rīvus, i, *m*. (ῥέω, *Rinne*) Bach *O* 1, 7, 14; 29, 11. dcht. 'Strom', von Flüssigkeiten übh.: rivi lactis *O* 2, 19, 11. *b*) trp.: liquidus fortunae (sprchw., s. 'inauro') *E* 1, 12, 9.

rixa, ae, *f*. (ἔρις) Hader, Zank, Streit, Händel, calida *O* 3, 27, 70. m. 'lites' verb. *O* 3, 14, 26. vgl. *O* 1, 18, 8; 27, 4. *E* 1, 17, 51. Plur. *O* 1, 13, 11; 27, 4. 3, 19, 16. Dav.

rixor, 1, Dep. streite, zanke, de alqa re (s. 'caprinus') *E* 1, 18, 15.

rōbīgo, ĭnis, *f*. [in Hdschr. u. einigen Ausgg. auch '*ru*bigo'[1])] (m. 'ruber', 'rofus' altlat. st. 'rufus' verw.) Rost des Metalls *S* 2, 1, 43. 2) übtr. Rost, Brand an den Aehren, bes. des Korns, 'Mehlthau' (ἐρυσίβη) *O* 3, 23, 7.

rōbŏro, 1, stärke, kräftige, trp.: pectus, 'stähle' *O* 4, 4, 34.

rōbur, ŏris, *n*. (viell. m. ῥώμη verw.) Eiche, Eichholz od. übh. hartes Holz, dcht.: r. et triplex aes circa pectus (als Bild der Festigkeit u. Standhaftigkeit, wobei man zunächst an Schild u. Panzer, dann an Gleichgültigkeit gegen Gefahr denken kann; A. erkl. 'rob. et aes' für e. *Hendiadyoin* st. 'robur aeris', d. i. Härte dreifachen Erzes[2]) *O* 1, 3, 9. 2) übtr. Kerker, Gefängniss (urspr. vom berüchtigten 'robur Tullianum' in Rom, wegen der eichenen Bohlen der Wände so benannt, in welches Verbrecher geworfen wurden[3]) *O* 2, 13, 19. Dav.

rōbustus, 3, eig. eichen, übtr. stark, fest, fores *O* 3, 16, 2. plaustra *E* 2, 2, 74. 2) übtr. in der Bed. e. Part. Pass.: gestärkt, kräftig, militiâ *O* 3, 2, 2.

rōdo, rōsi, rōsum, 3, nage, benage, pollicem dente (als Zeichen der Wuth) *Epd* 5, 48. vivos ungues, d. i. die Nägel,

1) Vgl. Ter. Eun. 1, 2, 25 'plenus rimarum sum'.
2) *B* verm. 'rivos' st. 'ripas'; doch neben 'uvidi' tautolog.; *WHerbst* Jhrb. für Phil. 1875 *p* 122 '*ru*pes' st. 'ripas', um das Charakteristische einer romantischen Landschaft dadurch zu erhöhen.
3) Reiche Sammlung v. Beisp. bei *Bernhardy* Synt. *p* 46 fg. *Luther*: 'Lass dich nicht ein Spott der Narren werden' (Ps. 39, 9).

1) S. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 468.
2) S. *Jacobs* in 'Ztschr. f. Althmsw.' 1835 *p* 466.
3) Nach *Düntzer* Krit. u. Erkl. I *p* 282 *not.*** V *p* 86 fg. *not.*** von der unerschütterlichen Kraft u. Ausdauer des röm. Heeres, bes. des Fussvolkes, v. 'Kernheere der Römer' zu verst., als Gegs. zu 'celeris fuga', wie 'catenae' von d. Gefangennehmung.

wo sie mit dem Fleische zusammengewachsen sind, zerkauen (zur Bezeichn. mühsamer Arbeit) *S* 1, 10, 71. diaria urbana cum servis, d. i. die Tageskost mit den Sklaven verzehren od. theilen (denn so nur ist zu verb., da es hier nur auf die gemeinsame Mahlzeit mit den Sklaven ankommt, und diese sind hier gerade die 'servi urbani' [1]) *E* 1, 14, 40. 2) übtr. verkleinere, setze herab (mit hämischer Rede, von Neidischen u. Schmähsüchtigen, vgl. 'mordeo'): alqm *S* 1, 4, 81; 6, 46.

rŏgo, 1, frage Jmd od. nach etwas, m. Relativ- od. indir. Frages. *E* 1, 1, 13. m. fg. 'cur' *S* 1, 5, 67. *E* 1, 1, 70. m. 'quid' *Epd* 1, 15. 8, 1 (wo der Inf. als Frage des heftigen Unwillens: 'du kannst noch fragen?' usw.). Bes. *b*) frage, um mich durch Andere zu belehren, 'erforsche', quid verum (sit) *E* 1, 1, 11. bei dir. Frage *S* 1, 9, 63. 2, 3, 316. abs. *Epd* 14, 5. 2) bitte, ersuche um etw.: alqm, mit fg. 'ut' *S* 1, 1, 82; 5, 63. *E* 1, 9, 2. m. fg. dir. Ausdruck der Bitte *S* 2, 5, 75. Pass. *S* 1, 3, 2. 2, 4, 88. Musa rogata (näml. 'a Celso' od. 'a me', s. 'refero', 2, *c*.) *E* 1, 7, 2. m. Acc. (*Z* § 393. A. 1.) *S* 1, 4, 97 u. *E* 1, 6, 4 (wo wahrsch. 'chlamydes' u. 'permulta' mit 'rogatus' zu verb.). m. doppelt. Acc. (*Z* § 393.): otium divos *O* 2, 16, 1.

Rōma, ae, *f.* Ῥώμη, Hauptst. von Italien u. des gesammten Römerreichs, Beherrscherin der Welt mit ihrem Capitol unter Iuppiter's Schutz *O* 3, 5, 12. ein Werk der Götter selbst *CS* 11, 37. dah. 'beata', 'princeps urbium', 'domina' *O* 3, 29, 12. 4, 3, 13; 14, 44. regia, potens *E* 1, 7, 44. 2, 1, 61. magna *S* 1, 5, 1. vgl. *O* 3, 3, 44. *E* 2, 1, 256. für den Römer der liebste Aufenthalt (*E* 1, 11, 21), obgleich geräuschvoll und reich an lästigen Geschäften *O* 3, 29, 12. *S* 2, 6, 23. *E* 1, 14, 17. 2, 2, 72 fgg. dah. zum Dichten nicht geeignet *E* 2, 2, 65. Rom's Kraft schien durch die anhaltenden Bürgerkriege seit Sulla gebrochen zu sein *Epd* 16, 2. *b*) collectiv st. der Bewohner *E* 1, 16, 18; 20, 10. Dav.

Rōmānus, 3, zu Rom gehörig, Römisch, pueri (Schuljugend) *AP* 325. pubes, iuventus (von der Gesammtheit der Römer) *O* 4, 4, 46. *S* 2, 2, 52. ebenso: equites peditesque (s. 'eques') *AP* 113. viri *E* 2, 1, 29. poëtae *AP* 264. res (Staat) *CS* 66. *E* 1, 12, 25. lyra, lyr. Dichtkunst in röm. Sprache *O* 4, 3, 23 (vgl. *E* 1, 9, 22). ora, der Römer *E* 1, 3, 9. militia, röm. Felddienst (sofern Jagd und Reiten als e. Theil kriegerischer Uebung galt, wenigstens als Vorübung zum Kriegsdienste) *S* 2, 2, 10. vgl. 'milito'. *b*) Sbst. im Sing. collectiv 'Römer' (von der Gesammtheit der röm. Nation) *O* 3, 6, 2. *Epd* 7, 6. *S* 2, 1, 37. *AP* 54. von Antonius und dessen ganzer Heeresmacht *Epd* 9, 11. st. des Landes *S* 2, 1, 37 (wo A. 'Romanum' als Neutr. 'das röm. Gebiet' nehmen, st. 'ager Romanus', wie 'Leontinum' b. Cic. Verr. 3, 15, 38).

[1]) Die von *Madvig* (Advers. II 61) verlangte Interpunct. u. Verb.: 'saxa moventem cum servis' wird mit Recht zurückgewiesen von *Whitte* Opusc. philol. ad Madvig. (Kopenh. 1876) *p* 82 fg.

1 Rōmŭlus, i, *m.* der Gründer Rom's (*O* 1, 12, 33), Sohn des Mars (*O* 4, 8, 22) u. Enkel der Iuno (die ihn ursprünglich hasste, weil er zu dem ihr verhassten troischen Königsgeschlecht gehörte, vgl. *O* 3, 3, 31), wurde, obgleich sterblich, nach seinem Tode unter die Götter versetzt (vgl. 'Quirinus' u. Liv. 1, 16, 1 fgg.) *E* 2, 1, 5.

2 Rōmŭlus (dcht. st. 'Romuleus'), 3, zu Romulus gehörig, dcht.: gens, 'Römervolk', 'Römer' *O* 4, 5, 1. *CS* 47.

rōs, rōris, *m.* (viell. verw. m. ἔρση, δρόσος) Thau, dcht. jede Flüssigkeit, das Nass, Castaliae *O* 3, 4, 61. Plur.: rores pluvii, d. i. Regenschauer *O* 3, 3, 56. v. Thränen *AP* 430. 2) ros marinus (s. d.), e. Pfl., 'Rosmarin' *O* 3, 26, 16.

rŏsa, ae, *f.* (ῥόδον) Rose als Blume u. Strauch: flos rosae *O* 2, 3, 14. 3, 15, 19; 29, 3. 4, 10, 4. Bes. pflegten die Römer bei den Gastmälern nach der 'coena' od. dem Hauptessen ausser andern Blumen auch mit Rosen sich zu bekränzen u. Rosen umherzustreuen *O* 1, 36, 15; 38, 3. 3, 19, 22. Sing. st. des Plur. *O* 2, 11, 14. multa in rosa, auf e. mit Rosen bestreuten Lager, auf Rosen gebettet [1]) *O* 1, 5, 1.

Roscĭus, röm. Geschlechtsn.: 1) C. Roscius Otho, bek. Volkstribun, der 67 v. Chr. das Gesetz bewirkte, wodurch den Rittern im Theater besondere Sitzreihen od. Bänke hinter den Senatoren in der Orchestra eingeräumt wurden (s. Cic. Phil. 2, 18, 44 u. p. Mur. 19, 40), dah.: lex Roscia (theatralis) *E* 1, 1, 62. — 2) Q. Roscius, ber. Schauspieler aus Lanuvium, Zeitgenosse u. Freund des Cicero *E* 2, 1, 82. — 3) ein sonst unbek. Freund des Hor., der den Hor. durch e. Sklaven zum Zeugen od. Beistand vor Gericht entbieten lässt *S* 2, 6, 35.

rŏsĕus, 3, (rosa) rosig, rosenfarben, cervix *O* 1, 13, 2.

rostrātus, 3, mit e. (ehernen) Schnabel versehen, geschnäbelt, ora na-

[1]) S. *Jacobs* 'Ztschr. f. d. Althmsw.' 1840 *p* 524.

vium, d. i. die Schiffsschnäbel zum Anbohren u. Versenken der Galeeren (στόματα τῶν ἐμβόλων b. Diod. Sic. 13, 40) *Epd* 4, 17. von

rostrum, i, *n.* (rodo) Schnabel, bes. übtr. Schiffsschnabel, dah. Plur. 'Rostra', die mit den Schnäbeln der von den Antiaten 338 vor Chr. erbeuteten Schiffe gezierte, geräumige Rednerbühne auf dem Forum *S* 2, 6, 50.

rŏta, ae, *f.* Rad am Wagen *O* 1, 1, 4. *E* 1, 17, 7. vgl. *O* 3, 10, 10 u. 'funis'. 2) Scheibe des Töpfers *AP* 22.

rŏto, 1, (rota) bewege kreisförmig, von der Flamme: fumum, d. i. kreisend in Wirbel emportreiben, aufwirbeln *O* 4, 11, 11.

rŏtundo, 1, runde ab, dcht.: mille talenta, übh. 'häufe auf' *E* 1, 6, 34. von

rŏtundus, 3, rund (eig. wie e. Scheibe od. e. Kreis): lanx *S* 2, 4, 40. ova (nach der Vorstellung der Alten schmackhafter als die länglichen) *S* 2, 4, 13. baca *Epd* 8, 13. polus *O* 1, 28, 5. Plur. Neutr. Sbst.: rotunda (s. 'quadro' am E.) *E* 1, 1, 100. 2) trp. vom stoischen Weisen: gerundet, geglättet, an dem, wie an einer glatten Kugel, nichts Böses haften, auf den nichts Widriges einwirken kann (vgl. 'teres' u. 'totus'[1]) *S* 2, 7, 86. *b*) vom Ausdruck (wie στρογγύλος): wohlgerundet, gefällig *AP* 323.

rŭbĕo, 2, v. Sachen: sich röthen, v. Aepfeln *S* 2, 8, 31. Part.: 'rubens', v. Monde: roth, glänzend, mit rothem Scheine *O* 2, 11, 10. *S* 1, 8, 35. dextra (des Iuppiter, vom röthlichen Wiederschein der Blitze, dah. φοινικοστερόπης b. Pind. Ol. 9, 6) *O* 1, 2, 2. 2) von Pers.: erröthe vor Schaam, schäme mich *E* 2, 1, 267; 2, 156. von

rŭber, bra, brum, (ἐρυθρός, verw. m. 'rufus') roth, v. Blute *O* 2, 13, 7. v. Scharlach *S* 2, 6, 102. auch: canicula, wegen des hochgelben röthlichen Lichtes: rothglühend *S* 2, 5, 39. Oceanus (s. d.) *O* 1, 35, 32. *b*) mit pass. Bed. u. Abl.: rothgefärbt, cruore *Epd* 17, 51. palus *S* 1, 8, 5.

Rŭbi, ōrum, *m.* Städtch. in Apulien, 24 bis 30 röm. Millien von Canusium *S* 1, 5, 94.

rŭbĭcundus, 3, roth, röthlich, corna *E* 1, 16, 8.

rubigo, s. robigo.

rūbrīca, ae, *f.* (ruber) rothe Erde zum Färben, Röthel *S* 2, 7, 98.

[1]) Denn Rundung od. Kugelgestalt bezeichnet die Vollkommenheit der Weltgestaltung nach Plato Tim. *p* 33, *b*.

rŭbus, i, *m.* (Wurz. *ru* in 'ruber') Brombeerstrauch *O* 1, 23, 6.

ructor, 1, Dep. (Nebenf. zu 'ructo', ἐρεύγομαι) gebe von mir, eig. durch Erbrechen, dcht. übtr.: versus, d. i. stosse heraus (e. derber Ausdr. zur Bezeichn. der Beschaffenheit der Verse wie des wahnsinnigen Dichters) *AP* 457.

rŭdens, entis, *m.* Tau des Schiffes *Epd* 10, 5.

1 rŭdis, e, roh, bldl.: im Naturstande, ingenium *AP* 410. carmen, d. i. eine erst aus dem Rohen geschaffene, bis dahin unversuchte Dichtart *S* 1, 10, 66. 2) trp. unkundig, unerfahren, ohne Geschick *O* 3, 24, 54. m. Gen. (*M* § 289, *b* m. Anm. 3.): belli *E* 2, 2, 47. agminum *O* 3, 2, 9.

2 rŭdis, is, *f.* hölzerner Stab, bes. für Fechtübungen, dah. auch der Stab, den ausgezeichnete Kämpfer nach ihrer Dienstzeit von dem Spielgeber od. Fechtmeister (lanista) als Zeichen der Meisterschaft u. völligen Freiheit erhielten, die jedoch bisw. den Kampfplatz wieder betraten, wenn ein hoher Preis ausgesetzt war, übtr. 'rude donatus', gleichs. mit dem Freistab beschenkt, d. i. nach rühmlich erhaltenem Abschied, ehrenvoll ausgedient od. entlassen (von Hor., der sich in seinen spätern Lebenstagen aus der ländlichen Zurückgezogenheit nicht noch einmal dem wandelbaren Urtheile der grossen Menge über seine dichterischen Leistungen unterwerfen will, vgl. 'specto') *E* 1, 1, 2.

Rūfa, ae, *f.* weibl. Name, gleichsam 'Blondchen' (*Kirchn.*) *S* 2, 3, 216.

Rūfillus, i, *m.* Name e. weichlichen Stutzers *S* 1, 2, 27; 4, 92.

Rūfus, s. Nasidienus u. Vedius.

rūga, ae, *f.* Runzel od. Falte im Gesicht, als Zeichen des höheren Alters *O* 2, 14, 3. Dav.

rūgōsus, 3, runzelig, spado *Epd* 9, 14. dcht.: pagus r. frigore, von e. Dorfe (weil der Frost die Haut runzelt), 'rauhes Gebirgsdorf' (*Död.*) *E* 1, 18, 105.

rŭīna, ae, *f.* (ruo) Sturz, Einsturz *O* 2, 19, 15. öft. Plur., von e. Baldachin: ruinas facere in alqd (b. Verg. *A* 2, 310 'ruinam dare'), d. i. herabstürzen auf usw. *S* 2, 8, 54. dcht.: ruinas parare Capitolio, den Untergang bereiten, drohen *O* 1, 37, 7. von den Trümmern des Weltalls *O* 3, 3, 8. 2) übh. Fall, Sturz, Umsturz, Ungemach, Hesperia (s. 'Hesperius') *O* 2, 1, 32. Plur.: Italiae *O* 3, 5, 40. bisw.: Niederlagen, Unfälle *O* 4, 14, 19. v. Untergang, Tod *O* 2, 17, 9.

rūmor, ōris, *m.* (ὠρύω) unverbürgtes

Gerede, Gerücht *S* 2, 6, 50. Bes. das beurtheilende Gerede der Menge: secundus, d. i. lauter Beifall, laute Begeisterung *E* 1, 10, 9. malus, übler Ruf, Leumund *S* 1, 4, 125.

rumpo, rūpi, ruptum, 3, (*ῥώομαι* nach *Curt.*) breche, zerreisse, catenas *S* 2, 7, 70. plagas, v. Eber, d. i. durchbrechen (und so entkommen) *O* 1, 1, 28. v. Wasser: plumbum, zersprengen, d. i. in die kleineren Röhren dringen (m. Bez. auf die künstliche Einzwängung des Wassers in die Röhren, im Gegs. zur natürlichen freien Bewegung desselben im Bache) *E* 1, 10, 20. auch im Bilde, s. 'claustra' am E. vgl. *Epd* 12, 12. v. Pers.: lingua (näml.: Iarbitae) aemula Timagenis rupit Iarbitam (so dass der Genet. 'Timagenis' von 'aemula', nicht von 'lingua' abhängt), d. i. den Iarbita zersprengte seine dem Timagenes nacheifernde Zunge (nach der gewöhnl. Erkl. von der Zersprengung od. Berstung einer Ader od. des Zwerchfells und dem plötzlich darauf erfolgten Tod, viell. mit Anspiel. auf den aufgeblasenen Frosch in der alten Fabel, wie der Redner L. Crassus nach Cic. de or. 3, 1, 2 ähnlich starb, vgl. Verg. *B* 7, 26 [1]) *E* 1, 19, 15. me, d. i. platze, berste *S* 2, 3, 319. u. so Pass.: rumpi tentigine *S* 1, 2, 118. rumperis et latras, d. i. du zersprengst dir die Kehle durch Schreien (latrando) *S* 1, 3, 136. 2) trp. zerreisse, trenne, löse (wobei urspr. an etw. Bindendes od. Zusammenhängendes zu denken): fraternum foedus *E* 1, 3, 35. nuptias *O* 1, 15, 7. silentium, breche *Epd* 5, 85. edicta, verletze *O* 4, 15, 22. iter, hemme, breche ab *O* 3, 27, 5. reditum, von den Parzen, abschneiden *Epd* 13, 16 (wo das Präteritum 'rupēre' nicht etwa st. des Fut. steht, sondern nach *Hermann* zu Vig. *p* 746[1] bedeutet: 'decretum est a Parcis, te non esse rediturum').

rŭo, rŭi, rŭtum, 3, I) intr. von Gebäuden u. dgl.: stürzen, nieder- od. herabstürzen, einstürzen *S* 2, 2, 104; 8, 71. von e. Haufen von Körnern: zusammenfallen, -sinken (s. 'acervus')

[1]) Nach *Död.* aber steht 'rumpere' hier st. 'corrumpere', d. i. verderben, 'jenen Iarbita verdarb des Timagenes bissiges Vorbild', indem er sein löbliches Streben der Nacheiferung des Tim. dadurch verdarb, dass er die rücksichtslose Spottsucht, nicht den feinen u. harmlosen Witz als Hauptvorzug desselben betrachtete. Nach A. bez. hier 'rumpere Iarbitam', d. i. 'Iarbitae linguam', in der den Griechen so geläufigen Bed. von *ῥῆξαι φωνήν*, 'die Stimme losreissen', 'die Zunge lösen', urspr. von Stummen u. Kindern, die zuerst zu sprechen anfangen, also: die dem Tim. nacheifernde Zunge brachte den Iarbita zum Sprechen, ohne dass er dessen Wesen u. Geist erfasste od. erreichte.

E 2, 1, 47. bldl. *O* 1, 2, 25. 3, 4, 65. vom Magen: sinken, geschwächt sein (sofern derselbe e. kräftigen Speise bedarf, wie das Gebäude e. festen Grundes) *S* 2, 3, 154. 2) von jeder schnellen Bewegung: stürze nieder od. dahin, renne *E* 2, 2, 75. vom Iuppiter als Donnergott: fahre herab *O* 1, 16, 12. im Bilde vom Flusse *S* 1, 7, 26. vgl. *E* 2, 2, 75. in Palladis aegida, stürme an gegen usw. *O* 3, 4, 58. Bes. *b*) von denen, die sich durch blinde Leidenschaft zu etw. 'fortreissen' od. 'hindrängen lassen' *Epd* 7, 1. *O* 1, 3, 26. *E* 1, 14, 41). in Venerem, d. i. brünstig sein *O* 2, 5, 3. in alqm, von der Venus selbst *O* 1, 19, 9. von Pindar (vgl. 'profundus') *O* 4, 2, 7. auch von Lebl., wie von der Thorheit: per ignes *S* 2, 3, 57. vom Geschick, d. i. losbrechen: in alqm *S* 2, 7, 88. — 2) tr.: wühle gleichsam hervor (vgl. Verg. *A* 11, 211.), dcht. übtr.: scharre od. raffe zusammen, div. aerisque acervos (wie Plaut. Rud. 2, 5, 58) *S* 2, 5, 22.

rūpes, is, *f.* (St. *rup* in 'rumpo') eig. steil abgerissene, d. i. schroffe, jähe, steilabfallende Felswand, 'Geklüft' *E* 1, 20, 15 (s. 'protrudo'). um sich von da herabzustürzen (in saxa, d. i. auf das Steingeklipp) *O* 3, 27, 61 fg. 'Fels', auch Plur. *O* 2, 19, 1. *S* 2, 3, 59. mit 'fluvii' u. 'puteus' verb. zur Bezeichn. von Hindernissen *S* 2, 3, 55. *E* 2, 2, 135.

Rŭpĭlĭus, mit dem Bein. **Rex,** e. röm. Ritter aus Präneste, der nach seiner Aechtung durch Octavianus (dah. 'proscriptus') zu Brutus nach Asien floh, wo er in dessen Gefolge sich befand u. mit Persius in e. Streit gerieth *S* 1, 7, 1 (wo der Bein. des Scherzes wegen im Wortsp. mit 'rex' vorangestellt ist) u. 19.

rursum, Adv. wiederum, darauf *S* 2, 3, 268.

rursus, Adv. (eig. 'revorsus', s. 'reverto') rückwärts, bes. bei e. Gegenüberstellung od. e. Gegensatze: andererseits, dagegen *S* 1, 3, 28 u. 75. *E* 1, 2, 17. Dah. *b*) wieder (zurück), wiederum, von Neuem (wie *αὖ*) *O* 4, 1, 2. *S* 2, 7, 91. *E* 1, 7, 30. *Epd* 16, 10 (s. 'occupo'). Auch mit e. mit 're' zusammenges. Zeitw. verb. (in Prosa, s. *Z* § 747, 8 u. 'retrorsum'), wie m. 'resorbeo' *O* 2, 7, 15.

rūs, rūris, *n.* Land (Gegs. zur Stadt), ländliche Flur *S* 2, 7, 28. amoenum, beatum u. dgl. *E* 1, 10, 6 u. 14. exeo rus, reise auf's Land (m. 'peregre' verb.) *S* 1, 6, 102. rure, vom Lande (herein): recurro *S* 1, 2, 127. bisw.: auf dem Lande (st. des üblichen 'rur*i*' *Z* § 400 [1]): sum,

[1]) S. *Bücheler* Lat. Decl. *p* 62. vgl. 'Tibur'.

vivo *E* 1, 7, 1; 14, 10. *b*) Land, d. i. ländlicher Besitz, Landgut, Landsitz, Gehöft, meum, paternum (im Abl. ohne 'in') *E* 1, 15, 17; 18, 60. Dah. Gefilde, übh. 'Flur', 'Feld', 'Gegend', oft Plur. *O* 1, 17, 16; 35, 6. 4, 5, 17 fg. rura oppidi (im Gegs. zum stürmischen Meere), d. i. die in der Nähe der Stadt gelegenen Landsitze od. Gefilde übh. *O* 1, 1, 17 (wo *B* 'tuta'). 2) übtr. bäurisches Wesen (bes. in Bez. auf den Ausdruck): vestigia ruris *E* 2, 1, 160.

Rūso, ōnis, *m.* e. sonst unbek. Wucherer u. hartherziger Gläubiger, der seinen insolventen Schuldner in seiner Wohnung aufsuchte u. ihm mit Strafreden, die er in Geschichten von übel wirthschaftenden Leuten (vgl. 'amarus') einkleidete, zum Zahlen zu nöthigen suchte (A. nehmen an, Ruso habe seinen Schuldnern selbstverfasste langweilige Erzählungen vorgetragen und dann, wenn diese geduldig ihm zugehört, Nachsicht geübt) *S* 1, 3, 86.

rustĭce, Adv. auf bäurische Weise (s. 'tondeo'), Comp. 'rusticius' *S* 1, 3, 31. von

rustĭcus, 3, (rus) zum Lande gehörig, auf dem Lande (lebend), ländlich, Phidyle *O* 3, 23, 2. Ofellus *S* 2, 2, 3. miles (s. d.) *O* 3, 6, 37. mus, Land- od. Feldmaus *S* 2, 6, 80 u. 115 (Quelle dieser Fabel b. Babrius Fab. 108 *Lachm.*). *b*) Sbst.: rusticus, i, *m.* Bauer, Landmann, Ackersmann *Epd* 2, 68 (Gegs. 'nitidus', Stadtkind). *E* 1, 7, 83. appositionell ohne Vergleichungspart. 'ut': qui pror. horam, rust. exsp. etc., d. i. harrt, wie der Bauer am Strom, bis usw.[1]) *E* 1, 2, 42. 2) übtr. mit dem Begr. des Ungebildeten, Unhöflichen (*ἀγροῖκος*) *E* 2, 2, 39. im Gegs. 'urbanus' *AP* 213. oppr. fundo, stosse derbbäurische Schmähungen aus *E* 2, 1, 146.

Rŭtŭba od. **Rŭtŭbas,** ae, *m.* e. Gladiator (s. 'Fulvius') *S* 2, 7, 96.

[1]) Doch vgl. *Huschke* zu Tib. 1, 1, 7 (II *p* 11 fg.) u. *Wunderl.* zu Tib. 1, 5, 3 (II *p* 105[4] fg.). Ebenso im Griech. ohne ὡς, s. *Kühn.* Ausf. Gr. Gr. II *p* 997, 9.

S.

Săbaea, ae, *f.* Land der Sabäer im glücklichen Arabien, reich an köstlichem Balsam u. andern kostbaren Erzeugnissen, blieb bei der Besiegung des Araberkönigs durch Pompejus 63 v. Chr. von der Macht der Römer verschont: non ante dev. reg. Sab.[1]) *O* 1, 29, 3.

sabbăta, ōrum, *n.* (auch oft Plur. *σάββατα*) der wöchentliche Ruhetag der Juden, Sabbat, tricesima (nach den neuesten Forschungen der erste Tag des Laubhüttenfestes od. 15. October, der von den Juden ganz besonders für heilig gehalten wird u. auch den Griechen u. Römern bekannt war, od. der grosse Bet- od. Versöhnungstag am 10ten des Monats Tischri (October), vorzugsw. 'der grosse Sabbat' genannt (A. nehmen an, Hor. lasse den Aristius jenen Ausdruck blos zum Spott über jüdischen Aberglauben ersinnen) *S* 1, 9, 69.

Săbelli, ōrum, *m.* (dcht. u. älterer Name für 'Sabini', w. s.) Sabeller, Sabiner *S* 2, 1, 36. Sing. von Hor. selbst,

[1]) Doch stellt hier Hor. ohne Rücksicht auf das frühere histor. Factum die Sache mit scherzhafter Uebertreibung so dar, als ob jetzt bei dem von Augustus 24 v. Chr. anbefohlenen Feldzug gegen das glückliche Arabien, dem sich Iccius (s. d.) anzuschliessen im Begriff stand, des Iccius Person den entscheidenden Ausschlag geben müsste.

der sich durch den Besitz e. Landgutes im Sabinerlande als dort einheimisch betrachtete *E* 1, 16, 49. — 2) Adj. 'Sabellus', 3, Sabinisch, ligones (weil die Sabiner an harte Lebensweise gewöhnt, vgl. Verg. *G* 2, 531 fg.) *O* 3, 6, 38. anus (weil die Sabiner Zauberei u. Seherkünste trieben) *S* 1, 9, 29. u. so: carmina *Epd* 17, 28.

Săbīni, ōrum, *m.* e. altital. Völkersch., die zum Theil schon in frühester Zeit mit Rom vereinigt war, da schon Romulus und Tullus Hostilius mit ihnen Bündnisse geschlossen haben sollen (*E* 2, 1, 25. s. 2 'foedus' a. E.), dann von Curius Dentatus 290 v. Chr. unterworfen wurde u. sich bes. mit Ackerbau beschäftigte u. dadurch zum Kriege abhärtete (s. 'Sabelli'), zugleich auch im Rufe strenger, altväterischer Sittenzucht stand, dah. 'rigidi' *E* 2, 1, 25. dcht. st. des Sabinerlandes: ardui *O* 3, 4, 22. st. des dortigen Landgutes[1]): satis b. un. Sab.,

[1]) Denn die Römer bezeichneten die von Völkern benannten Grundstücke, wenn nicht die ausdrückliche Bezeichn. durch 'praedium' od. 'fundus' hinzutrat, nur mit dem Namen des Volkes selbst im Plur., vgl. *Haupt* 'Hermes' VII 1872 *p* 181. *Nauck* u. A. nehmen das Neutr. Plur. 'unica Sabina' im Anschluss an 'largiora' d. i. 'iis, quae in Sabinis habeo'.

d. i. schon beglückt genug durch usw. *O* 2, 18, 14. 2) Adj.: Sābīnus, 3, Sabinisch, uxor (in Bez. auf Einfachheit u. keusche Sitte) *Epd* 2, 41. Sabinum (vinum), Sabiner, Sabinerwein, an sich gering u. herb von Geschmack (dah. 'vile' *O* 1, 20, 1), doch nach mehrjähriger Ablagerung angenehm: diota *O* 1, 9, 7. bes. in Bez. auf das dem Hor. von Mäcenas 33 v. Chr. geschenkte Landgut das. ('ager' *S* 2, 7, 118 u. Schilderung desselben *E* 1, 16, 1 fgg.[1]), das auf einer steilen Höhe zwischen Bergen lag (vgl. *O* 3, 4, 22. *E* 1, 16, 5), ein Thal beherrschte (dah. 'vallis' *O* 3, 1, 47), an einen zum Theil dazu gehörigen Wald grenzte (dah. 'silva' *O* 1, 22, 9) u. wegen der erfrischenden Luft e. angenehmen Aufenthalt gewährte (dah. 'arvum caelumque Sab.') *E* 1, 7, 77.

Săbīnus, i, *m.* unbek. Freund des Hor. u. Torquatus *E* 1, 5, 27.

saccus, i, *m.* (σάκκος) S a c k, bes. für Geld, Plur. *S* 1, 1, 70. 2, 3, 149.

săcer, cra, crum, (m. 'sancio' verw.) einer Gottheit geweiht od. unter dem Schutze derselben stehend, g e h e i l i g t, h e i l i g, von Oertlichkeiten, Städten, Tempeln u. dgl. *O* 1, 2, 3; 5, 13. Ilion (wie schon b. Hom. *Τροίης ἱερὸν πτολίεθρον*) *O* 3, 19, 4. Tarentum (dem Neptun) *O* 1, 28, 29. arces (v. Tempel der Victoria auf dem capitolin. Hügel, vgl. Liv. 10, 33, 9 u. 29, 14, 13[2]) *O* 1, 2, 3. clivus (als ein Theil der 'Sacra via') *O* 4, 2, 35. focus (s. d.) *Epd* 2, 43. limen *S* 1, 5, 99. aqua (weil die Quellen als Wohnungen der Nymphen den Göttern heilig, σεμνός, s. Hom. Od. 17, 290 u. Verg. *A* 7, 83) *O* 1, 1, 22. bes. 'Sacra via' (so in der class. Prosa u. nur nach freierem dcht. Brauche von Hor. 'via sacra' umgestellt *S* 1, 9, 1[3]), 'heilige Strasse', eine der schönsten u. belebtesten Strassen Rom's, über die auch die Triumphzüge gingen (entw. von dem zwischen Romulus u. dem Sabinerkön. Tatius geschlossenen Bündnisse od. von dem heiligen Opferzuge, der an den Idus jedes Monats auf der ganzen Strecke derselben bis zur Burg des Capitols sich bewegte, 'sacra' benannt), führte am Fusse der Carinen über das Forum zum Tempel des capitolin. Iuppiter[1]) *Epd* 4, 7. dcht.: clivus, womit man zugleich die ganze Strasse bezeichnete (vgl. 'clivus') *Epd* 4, 35. Auch von Bäumen usw.: laurus (dem Apollo) *O* 3, 4, 18. vites (dem Bacchus u. wegen der Trankopfer) *O* 1, 18, 1. dies *O* 2, 12, 19. luces, Festtage (s. 'lux') *O* 4, 15, 25. ähnl.: tempus *CS* 4. v. Pers., bes. Sängern, weil unter dem Schutze des Apollo u. der Musen stehend: vates *O* 4, 9, 28. Orpheus (als heiliger Sänger, näher bestimmt durch 'interpres deorum') *AP* 391. Dah. übh. mit irgend einer Beziehung auf Götter od. Religion: 'geweiht', 'heilig', 'ehrwürdig', voces, d. i. Zaubersprüche, magische Gesänge *Epd* 17, 6. silentium (wie es bei heiligen Handlungen herrscht, vgl. *O* 3, 1, 2 fgg. u. 'fidelis', 2. u. in der Unterwelt in Bez. auf die Schatten) *O* 2, 13, 29. im Gegs. zu 'profanus' (vgl. 'secerno') *AP* 397. misceo (s. d.) sacra profanis, d. i. bin selbst zu den grössten Verbrechen fähig *E* 1, 16, 54. — *b*) Sbst.: sacrum, i, *n.* das Heilige, heiliger Gegenstand, heiliges Gut, Heiligthum (*τὸ ἱερόν*): omne sacrum *O* 3, 3, 52. *S* 2, 3, 110. oft auch Plur.: divûm *S* 1, 3, 117 (vgl. *S* 1, 1, 71). Bes.: Weihgeschenke, heilige Geräthe, Iunonis *S* 1, 3, 11. Cereris *S* 2, 8, 14. so *O* 4, 6, 13. abs.: das Heiligste, d. i. die Vesta u. die Penaten (vgl. Verg. *A* 1, 68. 2, 293) *O* 4, 4, 54. übh. heilige Handlung, Dienst, Opfer: Cereris *O* 3, 2, 26. Cupidinis *Epd* 17, 59. Plur.: arcana *Epd* 7, 52. abs. *AP* 224. — 2) einer unterirdischen Gottheit geweiht od. als Opfer verfallen, mit dem Fluch einer Gottheit beladen (da das Haupt e. Verbrechers dem Gotte geweiht wurde, an dem er sich versündigt hatte, ἐναγής), v e r f l u c h t, v e r w ü n s c h t, m. 'intestabilis' verb. *S* 2, 3, 181. s. nepotibus cruor, d. i. ein Fluch für die Enkel (wo A. 's. cruor' von dem zu magischen Vergiftungen gebrauchten Blute verstehen, wie auch das Blut des Remus die ganze Nachkommenschaft gleichs. mit e. magischen Zauber vergiftet habe) *Epd* 7, 20.

săcērdos, dōtis (eig. 'sacerdo*t*s', von 'sacer' u. 'do'), *m.* P r i e s t e r *E* 1, 10, 10 usw. s. 'fugitivus', 'Troicus'. von den Priestern der Cybele ('Galli' od. 'Corybantes') *O* 1, 16, 6. Musarum, vom Dichter (*Μουσῶν προφήτης*) *O* 3, 1, 3. *b*) *f.* P r i e s t e r i n, Troïa *O* 3, 3, 32.

săcrāmentum, i, *n.* (sacro) eig. das, wodurch man sich feierlich verbindlich macht (bes. zum Kriegsdienste), dah. übh.

[1]) Die Resultate neuerer Forschungen über die Lage desselben usw. s. in Jhrb. f. Phil. LXXVII *p* 479 fgg. *Pfitzner* 'Das Sabin. Landgut des H.' Parchim 1864.

[2]) A. verstehen übh. die sieben Hügel mit ihren Tempeln od. das Capitol selbst, doch vgl. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 360 u. *p* 609 fg.

[3]) Ausf. über diese Stellung *Obbarius* im 'Philologus' VIII 1853. *p* 713 fgg.

[1]) S. *Pauly*'s 'Real-Encyklop.' VI 1. *p* 512.

eidliche Verpflichtung, Eid, Schwur, perfidum *O* 2, 17, 10.

săcrĭlĕgus, 3, ('sacra' u. 'lego') eig. tempelräuberisch, dah. übh. frevelnd, verrucht, verbrecherisch, manus *O* 2, 13, 2.

sacro, 1, (sacer) weihe od. bestimme einer Gottheit: quod Libitina (s. d.) sacravit, d. i. was schon Todes verblichen *E* 2, 1, 49. 2) übtr.: erhebe gleichs. zur Gottheit (sonst 'consecro'), verewige, verherrliche, alqm plectro Lesbio *O* 1, 26, 11.

sacrum, s. sacer, 1, *b*.

saecŭlum, i, *n*. (wie jetzt auch in den krit. Ausgg. von Verg., Cic., Liv., mit 'saepio' verw., gleichs. 'Kette von Jahren', dah. nicht sēculum *Stallb.* u. A.[1]) Menschenalter, Zeitalter (γενεά) *O* 1, 2, 6. 3, 6, 17. *Epd* 16, 65. dcht.: longum, lange Reihe von Jahren, hohes Alter *Epd* 8, 1. *b*) 'Jahrhundert' *O* 4, 6, 42.

saepe, Comp. saepĭus, Adv. oft, häufig *O* 1, 7, 16 u. 31; 17, 1 (vgl. 'nobilis'). wiederholt *O* 1, 8, 11 fgg. *E* 1, 17, 55 fg.; 19, 19 fgg. m. 'modo' wechselnd *S* 1, 3, 9. 2, 7, 8. m. 'modo' u. 'interdum' *S* 1, 10, 11. *b*) bisw. mit d. Nebenbegr. des Heftigen (vgl. πολλάκις u. unser 'vielmals'[2]): saepius agitatur etc. (da Stürme ebenso oft niedrige wie hohe Gegenstände, nur nicht mit gleicher Gewalt berühren, wie auch ein hochgestellter Mann öfter u. härter von der Ungunst des Schicksals getroffen wird, vgl. 'graviore casu' *v* 10) *O* 2, 10, 9.

saeve, Adv. (saevus), gewaltig, heftig, Comp. 'saevius' *O* 2, 10, 9 (*Nauck* m. früh. Herausgg., doch s. 'saepe', *b*).

saevĭo, 4, (saevus) rase, wüthe, tobe, vor Zorn od. anderen heftigen Leidenschaften, v. Pers. (vgl. 'ardeo'), m. fg. 'quod' *S* 1, 4, 49. dcht. von der Fortuna *S* 2, 2, 126. 2) übtr. von sachl. u. abstr. Gegenst. (wie μαίνομαι), v. Meere, Flusse *S* 3, 3, 37. 4, 14, 27. v. Gifte: in praecordiis (wir 'in den Adern') *Epd* 3, 5. von der Leidenschaft: circa iecur *O* 1, 25, 15.

saevĭtĭa, ae, *f*. Wuth, Grausamkeit, Härte, facilis (s. d.) *O* 2, 12, 26. von

saevus, 3, wüthend, wild, grausam, grimmig, v. leb. Wesen: belua *O* 1, 12, 22. vir *O* 3, 10, 2. custos *E* 1, 16, 77. magister, 'streng' *E* 1, 18, 13. duces navium (bes. in Bez. auf Menodorus od. Menas, Flottenführer des Sextus Pompeius) *O* 3, 16, 16. Canidia *Epd* 5, 47. Lapithae *O* 2, 15, 5. Proserpina *O* 1, 28, 20. Necessitas *O* 1, 35, 17 (wo *Ritter* 'serva'). v. Venus *O* 1, 19, 1. 4, 1, 5. Pelopis domus (wegen der Greuel in der Familie[1]) *O* 1, 6, 8. vgl. *S* 2, 2, 68. *E* 2, 2, 21. dcht. mit Inf. (*Z* § 598. *Kr*. L. Gr. § 476, 4. *M* § 419): opprobria fingere, d. i. schonungslos im Lästern *E* 1, 15, 30. 2) von sachl. u. abstr. Gegenst.: wild, grausam, graus, catena *O* 3, 11, 45. tympana, wildtönend *O* 1, 18, 13. negotium (der Fortuna) *O* 3, 29, 49. Liburnae (naves, sofern sie der Cleopatra die Schmach drohten, im Triumphe aufgeführt zu werden) *O* 1, 37, 30. ignis, d. i. zerstörendes (übh., nicht vom Blitze) *O* 1, 16, 11. Arcturi impetus *O* 3, 1, 27. militia, strenger Felddienst, Kriegsmühsal *E* 1, 18, 54. paupertas, 'gedrange', harte *O* 1, 12, 43. iocus, beleidigender, beissender, boshafter Scherz *E* 2, 1, 148. *O* 1, 33, 12. ähnl.: verba *Epd* 12, 13.

sāga, ae, *f*. (sagio, wov. 'sagus', 'wahrsagend') Wahrsagerin, Zauberin, die bei den Römern ihre durch Strafgesetze verbotenen Künste mehr geheim unter dem niedern Volke trieb, 'alte Hexe' *O* 1, 27, 21. *E* 2, 2, 208.

Sāgāna, ae, *f*. N. einer Zauberin od. Giftmischerin (wahrsch. fingirt aus 'saga', wie 'Canidia', w. s.) *Epd* 5, 25. *S* 1, 8, 25.

săgax, ācis, (sagio) scharf od. fein von Geruch, Comp. 'sagacius' als Adv. *Epd* 12, 4. 2) übtr. scharfsichtig, klug, hospes *O* 2, 5, 22. auch v. Abstr.: curae, 'wacher Sinn', 'wache Vorsicht' *O* 4, 4, 75. m. Gen. (*Z* § 437. A. 1.): rerum utilium sag. sententia, d. i. die an nützlichen Lehren reichen Sprüche des Chores (zur Bezeichn. des Inhaltes der Chorlieder, in denen oft über das Geschehene Betrachtungen angestellt und daraus sittliche Wahrheiten abgeleitet wurden, vgl. 'Delphi') *AP* 218.

săgitta, ae, *f*. Pfeil als Wurfgeschoss *O* 1, 12, 23 (s. 'metuo', 1). 2, 8, 15. ellipt.: (s. 'unde'): unde sagittas, ist kein Geschoss bei der Hand (mit dem Pathos e. tragischen Helden) *S* 2, 7, 116. im Gleichn. *O* 3, 27, 6. 2) übtr. 'Liebespfeil' (wie βέλος, τόξον Ἔρωτος) *O* 1, 27, 12.

săgum, i, *n*. (σάγη) e. 'Umwurf' od. e. Art 'Mantel', bes. der Krieger im Felde (der über die Schulter geworfen u. an der Seite mit einer Spange befestigt wurde): punico lugubre mutavit sagum, d. i. den

[1]) Vgl. *Mommsen* 'Chronol.' *p* 172². Aber dcht. synkop. Form 'saeclum', wie b. Verg. u. stets b. Lucr., nicht b. Hor.

[2]) S. *Hand* zu Stat. Silv. I *p* 275 fg.

[1]) πολύφθορον δῶμα Πελοπιδῶν Soph. El. 9. δαιμονᾷ δόμος κακοῖς Aesch. Choëph. 562.

Purpurmantel mit e. Trauerkleide (von Antonius) *Epd* 9, 28.

sal, sălis, *m.* (ἅλς) Salz, als zum Gebrauch zubereiteter Stoff *S* 2, 2, 17; 8, 87. purus, 'rein', zur Bezeichn. des einfachen Mahles, wie ἅλες (vgl. Pers. Sat. 3, 24, nicht 'ungewürzt', obgleich man nach Plin. *n. h.* 31, 7, 41 das Salz auch mit andern Ingredienzen versetzte) *S* 1, 3, 14. niger (s. d.) *S* 2, 4, 74. m. 'ligna' verb., s. 'lignum'. 2) übtr. Salz, beissender Witz, Schärfe od. Würze des Witzes und Spottes (wie im Sing. auch bei Cic. öfter st. 'lepor', 'facetiae', vgl. de nat. de. 2, 29, 74. de or. 2, 23, 98.): defrico (s. d.) alqm sale multo (reibe wie in eine Wunde ein, wodurch ein brennender Schmerz entsteht, hier von moralischen Schäden) *S* 1, 10, *3. niger (s. d. am E.) *E* 2, 2, 60. Plur.: sales Plautini (von Hor. nur beiläufig erwähnt, da das Gewicht auf 'numeri' liegt) *AP* 271.

Sălāmīnĭus, 3, Σαλαμίνιος, zu Salamis gehörig, Salaminisch, Teucer (s. d.) *O* 1, 15, 23. von

Sălămis, īnis, *f.* Σαλαμίς, Ins. im Saronischen Meerb., j. 'Koluri', einst Herrschersitz des Telamon *O* 1, 7, 21 u. 29 (vgl. 'ambiguus').

sălax, ācis, (salio) geil, lüstern *S* 1, 2, 45.

sălēbra, ae, *f.* gew. Plur. 'holpriger Weg' (als Unbequemlichkeit der Reise) *E* 1, 17, 53.

Sălernum, i, *n.* Küstenst. Italiens im Picentinischen, j. 'Salerno' *E* 1, 15, 1.

Sălĭāris, e, (Salii) zu den Saliern gehörig, Saliarisch: carmen Numae, das von Numa verfasste od. zum Absingen befohlene Lied der Salier (s. Liv. 1, 20 u. 'Salii'), wegen der alten Sprache schon zur Zeit des Hor. dunkel u. unverständlich (s. Quint. 1, 6, 40 'Saliorum carmina vix sacerdotibus suis satis intellecta'[1]) *E* 2, 1, 86. dapes, sprchw. (vgl. 'pontifex'), d. i. üppige, prächtige Gastmähler, wie sie die Salier nach ihren Umzügen hielten (s. 'Salii') *O* 1, 37, 2.

sălictum, i, *n.* (zusgez. aus 'salicetum' von 'salix') Weidengebüsch, Weidicht *O* 2, 5, 8.

sălignus, 3, (salix) aus Weidenholz, weiden *S* 1, 5, 22.

Sălĭi, ōrum, *m.* die zwölf Salischen Priester, die von Numa zur Verehrung des 'Mars Gradivus' eingesetzt jährlich vom 1 bis 14 März in feierlicher Procession unter Gesängen u. kriegerischen Tänzen durch die Strassen Rom's zogen u. am Schlusse der Feier ein reiches u. prächtiges Mahl hielten (vgl. 'Saliaris'[1]): morem in Saliûm u. in morem Saliûm, abgek. Genetivform st. 'Saliorum' (deren sich Hor. in einigen Fällen bediente[2]) *O* 1, 36, 12 u. 4, 1, 28.

sălīnum, i, *n.* (sal) Salzfass, paternum (denn man betheiligte die Laren beim Mahle, indem man ihnen Salz und einige Speisen auf eigenen Tischen an ihren Bildern hinstellte, weshalb auch in den Zeiten der grössten Einfachheit in jedem Hause wenigstens ein Salzfass und eine kleine Speiseschüssel von Silber vorhanden sein musste[3]), dah.: splendet *O* 2, 16, 14.

sălĭo, 4, (Wurz. ἁλ in ἅλλομαι) hüpfe, springe, ultra limites *O* 2, 18, 26. *E* 1, 14, 25 (s. 'gravis'). neben 'tundo pede terram' *AP* 430. *b*) dcht. vom Salzkorn: aufspringen u. knistern (wenn es näml. in's Feuer geworfen wird, beim Opfer als günstiges Zeichen) *O* 3, 23, 20. 2) übtr.: per caput etc., v. Geschäften, d. i. wirbeln, schwirren im Kopfe (s. 'latus') *S* 2, 6, 34.

Sălĭus, 3, den Saliern eigen, s. 'Salii', *not.* 2.

Sallustius, s. Salustius.

salsus, 3, salzig, v. Natur: aequora (wie b. Verg. 'salsa vada', 'salsi fluctus'): Salzfluth *Epd* 16, 34. *b*) mit Salz vermischt od. gemengt: mola (s. d.) *S* 2, 3, 200. 2) trp. fein, witzig, beissend, v. Pers.: reg. conv. salso multoque fluenti (näml. 'Persio', s. 'fluo' u. 'multus', 1, *a* mit *not.* 2.) *S* 1, 7, 28. male (s. d.) s., 'der boshafte Schalk' ('scherzend zur Unzeit' *Strodtm.*) *S* 1, 9, 65.

saltem, Adv. wenigstens, mindestens (nur in Bez. auf e. einzelnen Begriff, nie auf e. ganzen Gedanken) *S* 1, 6, 44.

salto, 1, (Int. v. 'salio') 1) intr. springe, tanze *S* 2, 6, 72. Das Tanzen galt für freigeborne röm. Bürger, sofern es nicht bei e. religiösen Feier durch Gesetze bedingt war, bei Gelagen zur Unterhaltung für unmännlich und verächtlich (s. *S* 1, 9, 23. Cic. Mur. 6, 1. Pis. 10, 22. vgl. 'Milonius') *S* 2, 1, 24. 2) tr.: stelle pantomimisch dar, mit Acc. der Pers.: Cyclopa, d. i. stelle den Polyphem in der Rolle als Liebhaber der Galatea panto-

1) Vgl. *Bergk* 'de carm. Saliarium reliq.' Marb. 1847. *Klotz* 'Hdb. der lat. Littgesch.' *p* 375 fg.

1) S. *Preller's* Röm. Myth. *p* 313 fgg. 322 fg.

2) Ueber d. Stellung der Präp. 'in' vor dem Genet. *O* 1, 36, 12, wie öft. bei d. röm. Dcht., s. *Thiel* zu Verg. *A* 6, 58 (I *p* 534). A. nehmen 'Salium' als Sing. des Adj. zu 'Salii', wie ähnl. 'Saliarem in modum' bei Cic. Att. 5, 9, 1. vgl. *Hildebrand* zu Appul. I *p* 266.

3) S. *Preller's* Röm. Myth. *p* 534.

mimisch vor (vgl. 'moveo', 1, *a* mit *not.* 1.[1]) *S* 1, 5, 63.

saltus, ūs, *m.* ('salio', gleichs. Ort zum Herumspringen; nach A. mit *ἄλσος* verw.) Waldgebirge, Waldung, Forst *O* 2, 3, 17. 3, 4, 15. *E* 2, 2, 178.

sălūbris, bre, (salus) der Gesundheit zuträglich, heilsam, heilkräftig, v. Pflanzen *Epd* 2, 58. v. Wasser *CS* 31. v. Gegenden: Esquiliae (s. 'specto') *S* 1, 8, 14. v. Wäldern (wegen der stärkenden Luft) *E* 1, 4, 4. v. Gestirnen (im Bilde) *S* 1, 7, 24. v. Sommer: aestates, 'wohliger Sommer' (*Web.*) *S* 2, 4, 21. 2) übtr. heilsam, iustitia, d. i. der Segen, die wohlthätige Herrschaft der Gerechtigkeit (wo durch 'salubris' der Grund angedeutet wird, weshalb der Chor die Ger. preist) *AP* 198.

sălum, i, *n.* (*σάλος*) Meer, See, bes. die hohe: altum *Epd* 17, 55.

Sālustīus (*M*, *Kirchn.* u. A.) od. **Sallustīus** (*BH*, *Krüg.* u. A.), Crispus, der adoptirte und zum Erben eingesetzte Schwestersohn des Geschichtschreibers Sallust, der den reichen Ertrag von Bergwerken usw. durch weisen und zweckmässigen Gebrauch auf prachtvolle Bauten verwendete, daher er auch bei Augustus (Tac. Ann. 1, 6. 3, 30.) in Achtung stand u. von Hor. wegen dieser edlen Gesinnung erwähnt wird *O* 2, 2, 3. zweifelh. *S* 1, 2, 48.

sălūtāris, e, (salus) zum Wohlsein gehörig, heilsam, ars, 'Heilkunst' *CS* 63.

sălūto, 1, (salus) grüsse, begrüsse, cur ego poëta salutor, d. i. verdiene ich denn ein Dichter genannt zu werden? *AP* 87. *b*) besuche Jmd zur Begrüssung, mache meine Aufwartung (bes. am Morgen von Seiten der Clienten u. geringern Bürger bei den Höhergestellten): plures, d. i. Besuche machen und auch Besuche empfangen (vgl. 'salutatio' b. Cic. Fam. 9, 20, 3.) *S* 1, 6, 101.

salvĕo, 2, befinde mich wohl, bes. als Formel der Begrüssung: iubeo alqm salvere (*προσαγορεύω τινὰ χαίρειν*), d. i. entbiete Jmdm einen (herzlichen) Gruss, bewillkommne Jmd *E* 1, 7, 66; 10, 1. auch in der Anrede an die Lyra: salve (*χαῖρε*), sei mir hold *O* 1, 32, 15. von

salvus, 3, (nach *Död.* u. *Curt.* *ὅλος*, 'unversehrt'; A. vergl. *σάος*, *σῶς*, *σαόω*) gesund, ungefährdet, wohlbehalten *E* 1, 16, 27. *S* 1, 1, 84. vgl. bes. *E* 1, 2, 10. quîs (d. i. 'quibus') te salvo est opus, für die dein Leben Werth hat, die dich gern gesund sehen *S* 1, 9, 27.

Sămius, 3, *Σάμιος*, aus Samos (s. d.): Bathyllus *Epd* 14, 9.

Samnītes, um u. ĭum, *m.* Einw. von Samnium, Samniter, bes. von den mit samnitischen Waffen gerüsteten Gladiatoren (vgl. Liv. 9, 40, 1 u. *S* 2, 6, 44) *E* 2, 2, 98 (wo Gleichniss u. Hauptgedanke mit einander verflochten).

Sămos (us), i, *f.* *Σάμος*, Insel im ikarischen Meere mit der gleichnamigen Hptst. (dah. 'concinna') *E* 1, 11, 2.

sancio, sanxi, sanctum, 4, stelle unverbrüchlich fest, bes. Gesetze: legem in alqm *S* 1, 3, 67. tabulas, d. i. ordne an, verfasse *E* 2, 1, 24. Dav. Part.

sanctus, 3, unverletzlich, heilig, ehrwürdig, Osiris *E* 1, 17, 60. patrum concilium, dies *O* 4, 5, 4; 11, 17. leges, von Allen heilig zu halten (in Bez. auf die Verfassung von Schmähschriften od. Spottliedern, welche schon das Zwölftafelgesetz durch entehrende Strafen verpönt hatte, s. Cic. Tusc. 4, 2, 4 u. de rep. 4, 10, 12) *S* 2, 1, 81. poëma *E* 2, 1, 51. *b*) v. Pers.: heilig, unsträflich, schuldlos *E* 1, 16, 61. virgines (s. d.) *O* 1, 2, 27.

sānē, Adv. (sanus) vernünftig, mässig, Comp.: sanius *O* 2, 7, 25. 2) zur Bekräftigung: allerdings, jedenfalls, in der That, freilich, wohl *E* 2, 2, 64 u. 132. *AP* 206 u. 418 (wo es mit 'fateor' zu verb.). auch zur Bestätigung des Vrhgh. *E* 1, 15, 5. nil s. fecit, durchaus nichts (*οὐ πάνυ*) *S* 2, 3, 138. ellipt.: nil s., gewiss nichts, kein Wort *E* 2, 1, 206. non s. credere Mena (wo 'cred.' histor. Inf.), d. i. M. kann es nicht recht glauben, es will ihm nicht recht zu Kopfe (dass ein Mann wie Philippus sich so zu ihm herablassen könne) *E* 1, 7, 61.

sanguĭnĕus, 3, blutig, d. i. mit Blutvergiessen verbunden: rixae *O* 1, 27, 4. von

sanguis, ĭnis, *m.* Blut des animalischen Körpers: viperinus, equinus u. dgl. *O* 1, 8, 9. 3, 4, 34. dcht.: calidus, 'heisses Blut', 'Aufwallung' *E* 1, 3, 33. 2) übtr.: vergossenes Blut, Blutvergiessen, Latinus, Poenus od. Punicus *O* 2, 1, 29; 12, 3. 3, 6, 34. *Epd* 7, 4. fraternus *S* 2, 5, 15. devotus (mit Bez. auf die Vorstellung, dass die Blutschuld des ermordeten Remus der ganzen Nachkommenschaft zum Fluche gereiche, vgl. *Epd* 7, 17. *O* 3, 6, 1) *Epd* 16, 9. bes. auch v. Blute der Opferthiere: vituli, verris od. abs. *O* 1, 36, 2. 3, 22, 8. *S* 2, 3, 206. *b*) Blut, Geblüt,

[1]) Ebenso *ὀρχεῖσθαί τινα* Lucian. de salt. 83. *Valcken.* zu Theocr. Adon. *p* 390 *B* (II *p* 234 fg. *ed. Hdf.*). *Bernhardy* Gr. Synt. *p* 109. *Kühner* Ausf. Gr. Gr. II *p* 264[2].

d. i. Blutsverwandtschaft, Stamm, Geschlecht (wie *αἷμα*): pauperum parentum, d. i. obwohl armer Leute Kind *O* 2, 20, 6. regius u. dgl. *O* 3, 26, 65. 4, 2, 14. *CS* 50. Pompilius (wie 'Assaracus sanguis' b. Verg. *A* 6, 779). *AP* 292.

sănĭes, ēi, *f.* G e i f e r, G ä s c h t, S c h a u m (des Cerberus) *O* 3, 11, 19.

sānus, 3, (*σάος*, *σῶς*) g e s u n d, m u n t e r, w o h l, bei voller Kraft (des Körpers wie der Seele) *E* 1, 2, 34. m. 'recte valens' verb., gesund und bei gutem Wohlsein *E* 1, 7, 3; 26, 21. mens bene sana, s. 'bene', *b*). 2) übtr. u n v e r d o r b e n, f r e i, m. 'ab': ab illis (vitiis), frei, unberührt von solchen Lastern *S* 1, 4, 129. 3) trp. von der Seele: vom geistigen Wohlsein: gesund, vernünftig, bei Vernunft, k l u g, g e s c h e i t, b e s o n n e n *S* 1, 5, 44; 6, 89 u. 98. 2, 3, 74. 128. 158 usw. *E* 1, 18, 30. solve mature s. equum, d. i. wenn du gescheit bist (vgl. *S* 1, 5, 44) *E* 1, 1, 8. insanior inter sanos *S* 1, 3, 82. s. poëta *AP* 296. bene s., umsichtig, m. 'non incautus' verb. *S* 1, 3, 61. male s. (s. 'male' 2) poëta (st. 'vesanus'), toll *E* 1, 19, 3. doppelsinnig: praecipue s. (mit Anspielung auf den Gebrauch des Wortes bei den Stoikern, dass der Weise selbst bei den grössten Krankheiten vollkommen gesund sei) *E* 1, 1, 108. *b*) von Lebl.: sano cultu, d. i. mit verständiger, sinniger Pflege (s. 'cultus') *E* 2, 2, 122.

săpĭens, entis, [als Subst. im Gen. Plur. 'sapien*tium*' *O* 3, 21, 14. 'sapien*tum*' *S* 2, 3, 296] (eig. Part. von 'sapio') w e i s e, a n s t ä n d i g, k l u g (lebensklug u. staatsklug), e i n s i c h t s v o l l *O* 1, 7, 17. *S* 2, 3, 53. von Ennius als Philosoph wegen seiner stoischen Einfachheit im Leben u. vertrauten Bekanntschaft mit Lälius (nach A. als gelehrter Dichter, da er seine Vorgänger durch geregelten Versbau usw. übertraf) *E* 2, 1, 50. auch von der Ameise: weise (mit d. Begr. der Vorsicht u. Bedachtsamkeit) *S* 1, 1, 38 (*BPHM* u. A., s. 'patiens', *c*.). dcht.: barba, der Weisheits- od. Philosophenbart (worein Manche das Wesen des Philosophen setzten, dah. zur Charakterisirung des eitlen Strebens der Tugendschwätzer, die sich durch ihr Aeusseres e. ehrwürdiges Ansehen zu geben suchten[1]) *S* 2, 3, 35. Oft *b*) Sbst. der 'Weise', prägn. der wahre Weise (mit 'bonus' fast unzertrennlich zusammengestellt, vgl. Cic. de off. 3, 15, 62) *E* 1, 4, 5; 7, 22; 16, 73. *AP* 445. bes. im stoischen Sinne (nach welchem auf der Weisheit alle wahre Glückseligkeit beruht u. der Weise allein vollkommen ist, vgl. *S* 1, 3, 124. Lucian Vit. auct. 20) *E* 1, 1, 106. *S* 2, 3, 46; 7, 83. von den griech. sieben Weisen *S* 2, 3, 206. schrzh. auch v. Kenner der feineren Kochkunst, 'Feinschmecker' *S* 2, 4, 44. Dav.

săpĭenter, Adv. w e i s e, v e r n ü n f t i g, k l u g *O* 2, 10, 22. 4, 9, 48. bes. im stoischen Sinne: s. vivo, d. i. wie es einem Weisen geziemt, dessen erste Tugend die Genügsamkeit ist (dah. zur Bezeichn. der Kunst des frohen Lebensgenusses) *E* 1, 10, 44.

săpĭentĭa, ae, *f.* (sapiens) W e i s h e i t, E i n s i c h t, prima *E* 1, 1, 41. caelestis (s. d.) *E* 1, 3, 27. munita ('sapientiâ munitum pectus egregium' Attius b. Cic. de div. 1, 22, 45, s. 'munio' a. E.) *O* 3, 28, 4. insaniens (s. 'insanio') *O* 1, 43, 2. als feierliche Umschr. (vgl. 'felix concordia' b. Ov. Met. 8, 302): mitis Laeli (der den Bein. 'Sapiens' führte) *S* 2, 1, 72. Bes. *b*) Lebensweisheit, Philosophie (vorz. der Dichter, die nach Plato Lys. *p* 214 *a St.* *οὗτοι ἡμῖν ὥσπερ πατέρες τῆς σοφίας εἰσὶ καὶ ἡγεμόνες*) *AP* 396. auch ohne Einschluss des Moralischen, 'Klugheit', von Ulixes *E* 1, 2, 17.

săpĭo, 3, (m. *σαφής*, *σοφός* verw.) denke und empfinde richtig, b i n w e i s e u n d k l u g, b e s i t z e W e i s h e i t od. V e r s t a n d *S* 1, 9, 34. *E* 1, 2, 40; 18, 27. *AP* 367. 456. m. 'fari' verb. (vgl. Thuc. 2, 60 v. Perikles: *γνῶναί τε τὰ δέοντα καὶ ἑρμηνεῦσαι*) *E* 1, 4, 9. Dah.: verstehe die Regeln der Kunst, habe Urtheil u. Sinn für etw., zeige e. gesunden Geschmack *E* 2, 1, 68; 2, 128. *AP* 309. Bes.: richte das Leben nach den Vorschriften der Weisheit ein *O* 1, 11, 6. *E* 2, 2, 141. auch m. Accus. des Neutr. eines Adj.: nil parvum, verstehe mich auf nichts Kleinliches, habe keinen Sinn dafür (s. 'parvus') *E* 1, 12, 15. quid saperet indoctus rusticus, welchen Geschmack, welche Mässigung sollte haben usw. *AP* 212. Dav.

săpor, ōris, *m.* G e s c h m a c k (einer Sache): dulcis, integer *O* 3, 1, 19. *S* 2, 4, 54. Bes. *b*) 'Wohlgeschmack' (Plur. in Bez. auf die verschiedenen Gegenstände) *S* 2, 4, 36.

Sappho, ūs, *f.* [Acc. ebenfalls 'Sappho' *O* 2, 13, 25. s. *Z* § 71 a. E.] *Σαπφώ*, e. lyrische Dichterin aus Mytilene od. Eresos auf Lesbos um 600 v. Chr., die, wie ihr Zeitgenosse Alcäus, verschiedene Versarten von Archilochus annahm, im

[1]) Vgl. *Böttiger*'s 'Sabina' II *p* 5. 36. 41. Nach *Död.* lässt sich, da die Verb. 'sapiens barba' kaum lateinisch sei, s a p i e n t e m als Subst. nur mit 'me' verb., d. i. er rieth mir ein Philosoph zu werden und den Bart wachsen zu lassen.

griech. Alterthum Typus einer musischen Künstlerin u. der die Kithara begleitenden Poesie[1]) *O* 2, 13, 25. *E* 1, 19, 28.

sarcĭna, ae, *f.* Gepäck, Bündel, Bürde (s. 'abicio') *E* 1, 13, 6. von

sarcĭo, sarsi, sartum, 4, bessere aus, stelle wieder her, trp.: gratia male sarta *E* 1, 3, 31 (s. 'coëo').

sarcŭlum, i, *n.* u. **sarcŭlus**, i, *m.* (sarrio) Hacke, Karst (s. 'findo') *O* 1, 1, 11.

Sardĭnĭa, ae, *f.* Insel des mittelländ. Meeres, reich an Südfrüchten u. Getreide (s. Cic. de imp. Pomp. 12, 34): opima *O* 1, 31, 4.

Sardīs, ĭum, *f.* [Nom. Plur. st. 'Sardes' auch in Prosa, Σάρδεις, s. *Z* § 73, 5[2])] alte Hauptst. Lydiens am Berge Tmolus *E* 1, 11, 2. Dav.

Sardus, 3, aus Sardinien, Sardinisch, Tigellius (mit Anspiel. auf den übeln Ruf der Bestechlichkeit, in dem die Sarden standen) *S* 1, 3, 3. mel (bitter von Geschmack) *AP* 375.

Sarmentus, i, *m.* ein Possenreisser, früher Sklav *S* 1, 5, 52 fgg.

sartus, s. sarcio.

săt verkürzt aus 'satis' (s. d.): non s. idoneus, nicht eben, gerade geeignet, nur *O* 2, 19, 26.

sata, s. 1 sero.

sătelles, ĭtis, *c.* Begleiter, bes. Trabant der Fürsten als Wächter *O* 3, 16, 9. Orci, 'Dienstgenosse' (d. i. Charon, wegen 'revexit', auch Anth. Pal. I *p* 325 Ἀίδεω λυπηρὸς διάκονος) *O* 2, 18, 34. 2) übtr.: Hort, Hüter, Freund, rigidus virtutis *E* 1, 1, 17.

sătĭo, 1, (satis) sättige, übtr.: nim. longo satiatus ludo, näml.: belli civilis, v. Mars ('auctor' als Stammvater des Romulus), eig. der du zu lange schon des Kriegsspieles dich erfreut hast (wie Ares bei Hom. ἆτος πολέμοιο, μάχης), d. i. der du an dem Kriegssp. keinen Gefallen mehr findest *O* 1, 2, 37.

sătĭra (*BPHM* u. A.) od. **satŭra** (in einigen Hdschr. u. Ausgg.[3]), ae, *f.* seit Lucilius (s. d.) eine besondere von Hor. weiter ausgebildete Dichtgattung von ethisch-didaktischem Charakter, worin das öffentliche wie Privatleben nach allen seinen verschiedenen Erscheinungen und Verkehrtheiten mehr in Ton und Sprache des gewöhnlichen Lebens (dah. ein Erzeugniss der 'Musa pedestris' *S* 2, 6, 17. vgl. 'sermo', 2, *b*) dargestellt wird *S* 2, 1, 1. Plur. *S* 2, 6, 17.

sătĭs, Adv. genug, hinlänglich, hinreichend, bei Adj. 'beatus' (doch s. 'Sabini' u. 1 'sero'), 'fortis' u. dgl. *O* 2, 18, 14. *E* 1, 15, 43. bei Zeitw.: audio, ludo u. dgl. *O* 1, 13, 13. 3, 27, 69. *E* 2, 2, 214. *S* 2, 6, 64 (wo es m. 'uncta' zu verb., nicht m. 'pingui', s. 'lardum'). si quid s. decet usw., so ziemlich, allenfalls *O* 3, 15, 7. verb.: s. superque, übergenug, überschwenglich *Epd* 1, 31. Mit flg. Gen.: nivis, dirarum *O* 1, 2, 1. *Epd* 17, 19. Oft 's. est' m. Inf.: es genügt, reicht hin, ich begnüge mich (wie ἅλις ἐστίν) *S* 1, 2, 60; 4, 41 u. 54; 10, 17. 2, 4, 37. *E* 1, 18, 111 usw. ellipt. mit ausgel. 'est' *S* 2, 4, 48. mit Acc. u. Inf. *S* 1, 10, 76. *AP* 99. auch mit Wegfall des entsprech. Pronomen als Acc. Subj., worauf sich dann das Prädicat bezieht: nec s. est.. averrere m. ignar*um*, d. i. 'es genügt nicht, dass einer' od. übh. 'dass man Fische vom theuern Markttisch wegrafft, ohne zu wissen, ohne dass man weiss' usw. (m. fg. Indic. des Relativs., s. 'ignarus') *S* 2, 4, 37 fgg. mî s. est, m. fg. 'si' *S* 1, 4, 116. quod s. est, was zum Lebensbedarf hinreicht (τὰ ἀρκοῦντα) *O* 3, 1, 25; 16, 44. *E* 1, 2, 46. vgl. *S* 1, 5, 68. 2, 3, 178. frugi quod sit s., d. i. so ziemlich ehrlich (s. 'frux', 2, *b*) *S* 2, 7, 3 (Erkl. s. zu 'vitalis'). nil s. est, *S* 1, 1, 62. plura quam s. est *E* 1, 10, 46. tribus ursis quod s. esset *E* 1, 15, 35. super od. ultra quam s. est, mehr als sich gehört od. gebührt, über das (rechte) Maass *S* 1, 2, 66. *E* 1, 6, 16; 7, 83. non est s. *S* 2, 3, 69. iam s. est, oft im ablehnenden Sinne: ich habe zur Genüge, ich danke (bei der Aufforderung zum Essen) *E* 1, 7, 16. 'es sind ihrer (der Menschen) schon genug!' *S* 1, 5, 13. bes. von Sprechenden, welche weitläufig zu werden befürchten: genug also! doch genug! *S* 1, 1, 120.

satum, sata, s. 1 sero.

sătur, ŭra, ŭrum, (sat) gesättigt, satt, conviva *S* 1, 1, 119. mit Gen. (nach Analogie v. 'plenus') *E* 1, 7, 35.

Sătŭrēiānus, 3, aus Satureia od. Saturium in der Nähe von Tarent, ber. durch Pferdezucht u. Fruchtbarkeit des Bodens: caballus (s. 'vecto') *S* 1, 6, 59.

Sātŭrnālĭa, ĭum, *n.* Saturnalien, ein uraltes italisches Fest zum Andenken an die alte Freiheit u. Gleichheit unter Saturn vom 17 December an mit Gast-

[1]) Vgl. *Köchly*'s 'Akadem. Vortr. u. Reden' (Zürich 1859) *p* 153 fgg.

[2]) S. *Kühner* Ausf. Lat. Gr. I *p* 205.

[3]) Letztere Form die ältere, von 'satur', urspr. eine von Ennius eingeführte Dichtgattung verschiedenen Inhaltes, gleichsam e. poetisches Allerlei od. Quodlibet, s. Liv. 7, 2, 7. Ausf. *Stallb. Praef.* *p* XXIV fgg. *LMüller* 'Leben u. Werke des Lucilius'. Lpz. 1876 *p* 10 fgg.

mählern und andern Lustbarkeiten gefeiert, wobei aller Unterschied der Stände verschwand, so dass die Sklaven von ihren Herren wie ihres Gleichen behandelt, gepflegt u. sogar bei Tafel bedient wurden[1]) *S* 2, 3, 5. vgl. *O* 3, 17, 4.

Sāturnĭus, 3, zu Saturn gehörig, numerus, der Saturnische Vers, e. altlateinisches, mehr aus rhythmischen Reihen als aus regelmässigen Füssen bestehendes Versmaass, in welchem Nävius sein Epos vom ersten punischen Kriege u. Livius Andronīcus die Odyssee verfasst hatten, das aber seit Einführung des griech. Hexameters durch Ennius immer mehr verschwand, bei Hor. übh. von der alten unvollkommenen Weise des Gesanges *E* 2, 1, 158 (vgl. 'horridus'[2]). von

Sāturnus, i, *m.* Gemahl der Ops, ein uralter italischer Gott der Anpflanzung u. des Ackerbaues (satus) bei den Latinern u. als Repräsentant desselben zum mythischen Könige erhoben, unter dessen glücklicher Herrschaft das goldene Zeitalter eintrat, später identificirt mit dem sinnverwandten *Κρόνος* der Griechen, dah. Vater des Iuppiter[3]): vetus, altehrwürdig ('senex' b. Verg. *A* 7, 180) *O* 2, 12, 9. ortus Saturno, d. i. Iuppiter, mit dem Augustus verglichen wird *O* 1, 12, 50. 2) der Planet, der als Tod und Krankheit sendender Stern bei der Geburt als Unglücksstern, wie Iuppiter als Glücksstern, galt, daher 'inpius' *O* 2, 17, 23.

Sătyri, ōrum, *m.* *Σάτυροι*, alte griech. u. röm. Wald- u. Feld-Gottheiten mit Bocksfüssen u. spitzen Ohren (*O* 2, 19, 4. s. 'acutus'), gewöhnliche Begleiter des Bacchus mit den Faunen (*E* 1, 19, 4), auch in Verb. mit den Nymphen (*O* 1, 1, 31), muthwillig u. neckend *AP* 226. 233 (mit Bez. auf das Satyrspiel). *b*) Sing.: Satyrum moveri, den Satyrtanz darstellen (s. 'moveo', 1, *a*.) *E* 2, 2, 125. 2) das Satyrspiel (*Σάτυροι* oder *Σατυρικὸν δρᾶμα*), eine für uns in vielfacher Beziehung noch unaufgeklärte Dichtungsart der Griechen, die aber nie auf römischen Boden verpflanzt wurde, worin Satyrn den Chor bildeten u. einer ihrem ländlichen Charakter entsprechenden einfachen, wohl auch derben Sprache sich bedienten[4]): Satyrorum scriptor *AP* 235.

[1]) S. *Hartung*'s 'Relig. der Röm.' II *p* 125 fgg. *Preller*'s 'Röm. Myth.' *p* 413 fgg.
[2]) Ausführl. darüber *Klotz* 'Handb. d. latein. Littgesch.' I *p* 280 fgg.
[3]) S. *Preller*'s 'Röm. Myth.' *p* 409 fgg.
[4]) Näheres s. bei *Witzschel* in *Pauly*'s Realencycl. VI, 1. *p* 837 fgg.

saucĭus, 3, verwundet, dcht.: Africo, v. Maste, d. i. verletzt (passend zu 'gemere') *O* 1, 14, 5. 2) trp.: pelice, d. i. von der Liebe zur Buhlin (vgl. Verg. *A* 4, 1 u. 'volnus', 2.) *O* 3, 10, 5.

sāvĭum, i, *n.* (suavis[1]) eig. zugespitzter Mund (bei Plaut.), übtr., wie 'osculum' u. unser 'Mäulchen', Kuss *Epd* 3, 21.

saxum, i, *n.* Fels, Gestein, Klippe im Meere *O* 1, 12, 29. 3, 13, 15; 27, 62. *Epd* 17, 54. *S* 1, 5, 26. *E* 1, 10, 7. bes. v. tarpejischen Felsen *S* 1, 6, 39. Sprchw.: per saxa, per ignes (s. 'ignis') *E* 1, 1, 46. *b*) e. einzelnes Felsstück, Stein *O* 2, 15, 20. *Epd* 5, 97. *S* 2, 3, 128. des Bildhauers *O* 4, 8, 7. Plur. übtr.: steinerne Mauern, Felsenburg (viell. übh. zur Bezeichn. fester Massen) *O* 3, 16, 10.

scăber, bra, brum, (scabo) rauh, übtr. v. Pers., schäbig, unsauber (im Aeusseren), m. 'intonsus' verb. *E* 1, 7, 90. Dav.

scăbĭes, ēi, *f.* e. bösartige Hautkrankheit, Aussatz, Krätze *AP* 453. Sprchw., s. 'exter', 2. *b*) dcht. übtr. (s. 'contagium', 2.) *E* 1, 12, 14. von

scăbo, 3, (Wurz. *σκαπ* in *σκάπτω*) schabe, kratze, caput (als Zeichen mühsamer Anstrengung u. der Ungeduld) *S* 1, 10, 71.

scaena (*PHM*) od. **scēna** (*B*, *Kirchn.* u. A.[2]), ae, *f.* (*σκηνή*) Bühne der kunstgemäss eingerichteten Theater, auch von den Schauspielen selbst *E* 1, 6, 41. 2, 1, 205. *AP* 179 (wo Plur.). 183. 260. comm. alqd scenae, wähle etw. als Stoff für ein Stück *AP* 125. 2) übtr.: Schauplatz der Oeffentlichkeit, das öffentliche Leben, m. 'volgus' verb. *S* 2, 1, 71.

Scaeva, ae, *m.* 1) ein boshafter und hinterlistiger Mensch, der seine Mutter vergiftete[3]) (viell. nur fingirter Name v. *σκαιός*, 'laevus', wegen des folg. 'pia dextera') *S* 2, 1, 53. 2) ein junger sonst unbek. Mann (nach den Schol. ein röm. Ritter), dem Hor. über den Umgang mit Vornehmen u. die Bewerbung um deren Gunst Belehrungen gibt *E* 1, 17, 1.

scāla, ae, *f.* Treppe (als augenblicklicher Zufluchtsort, s. 'lateo' u. Cic. p. Mil. 50, 40) *E* 2, 2, 15.

scalpo, psi, ptum, 3, (*σκάλλω*, *σκάλοψ*) kratze, scharre, terram unguibus (um eine Grube zu machen, vgl. Hom. Od. 11, 25 fgg.) *S* 1, 8, 26. querel-

[1]) Doch nicht '*suavium*' in den besten Hdschr., obgleich b. Cic. Att. 16, 11, 8 *Bait.*
[2]) S. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 470 fg.
[3]) Vgl. *Jacobs* 'Verm. Schrft.' V *p* 370.

lam sepulcro, d. i. grabe ein in usw. *O* 3, 11, 52. vgl. 'sculpo'. Dav.

scalprum, i, *n.* scharfes Werkzeug zum Schneiden: Messer, Kneif (der Schuhmacher) *S* 2, 3, 106.

Scămander, dri, *m.* *Σκάμανδρος*, Fl. in Troas, der nach Hom. am Fusse des Ida aus einer heissen u. kalten Quelle (s. 'frigidus') entspringt u. mit dem Simoïs vereint neben dem Vorgeb. Sigēum in's Meer fällt *Epd* 13, 14 (wo *Peerlk.* 'puri'; A. 'flavi', wegen der natürl. Beschaffenheit des Wassers, daher auch *Ξάνθος* gen., od. 'curvi' st. 'parvi'. A. Verm. s. 'parvus'[1]).

scamnum, i, *n.* (Wurz. *σκαπ* in *σκήπτω*) Bank, Schemel *S* 1, 8, 2.

scando, (di, sum), 3, 1) tr. besteige, steige auf usw.: Capitolium (vom Pontifex) *O* 3, 30, 9. regna parentis, d. i. zum Himmel (von den Giganten) *O* 2, 19, 22. übtr. von der Sorge (s. 'cura') *O* 2, 16, 21. 2) intr. steige, übtr. v. der Furcht (in Bez. auf die durch Gewissensangst gefolterten Unglücklichen): eodem, quo etc. *O* 3, 1, 38.

scăpha, ae, *f.* (*σκάφη*) Kahn, Nachen: biremis *O* 3, 29, 62.

scărus, i, *m.* (*σκάρος*) unbek. Seefisch im Mittelmeere, viell. 'Springfisch', als höchste Leckerei der Römer *Epd* 2, 50. *S* 2, 2, 22.

scătĕo, 2, eig. v. Quellen, übtr.: 'in Fülle vorhanden sein', 'wimmeln' von etw., v. Meere (*μεγακήτης πόντος* bei Hom.?): beluis *O* 3, 27, 26.

scaurus, 3, (*σκάζω*, *σκαῦρος*) mit überstehenden, verwachsenen Knöcheln, Sbst. als scherzh. Bezeichn.: Klumpfuss, 'Humpelchen' (*Kirchn.*) *S* 1, 3, 48.

Scaurus, i, *m.* Bein. der ber. ämilischen Familie, Plur. 'Scauri' vorzugsw. in Bez. auf M. Aemilius Scaurus (Cons. 116 v. Chr.), gegen den, als er dem Feinde gewichen war, der Vater grosse Strenge übte, so dass der Sohn freiwillig sich tödtete[2]) *O* 1, 12, 37.

scĕlĕrātus, 3, (eig. Part. v. 'scelero') durch Frevel befleckt, frevelhaft, verrucht *S* 2, 3, 221 (wie Agamemnon, der seine eigene Tochter opferte *v* 212). Proteus (s. d.), tückisch, durchtrieben *S* 2, 3, 71.

[1]) Vgl. *Forchhammer* 'De Scamandro' Kiel. 1840. Doch haben auch die neuesten Forschungen zur Klarstellung des Ursprungs, Laufes u. der Vereinigung jener beiden Flüsse etwas Entscheidendes nicht beigetragen, vgl. *EBrentano* 'Altilion im Dumbrekthal' (Frankf. a. M. 1877) *p* 19 fgg. 93 fg.

[2]) 'lumen ac decus patriae' Val. Max. 5, 8, 4. Vgl. *Bücheler* 'Rhein. Mus.' 1872 *p* 478.

scĕlestus, 3, frevelhaft, verrucht, verworfen, plebs *O* 2, 4, 17. sorores (die Danaiden) *O* 3, 11, 39. Sbst.: Frevler *O* 3, 2, 31. *Epd* 7, 1. von

scĕlus, ĕris, *n.* Alles, was das Gewissen verletzt, Frevel, Frevelthat, Ruchlosigkeit, Verbrechen, schwere Schuld *O* 1, 3, 39; 22, 1; 35, 33. 3, 11, 25; 24, 50. *Epd* 7, 18. *S* 2, 1, 54; 3, 208. 212. 279. *E* 1, 2, 15. von der Ermordung des Cäsar u. die dadurch hervorgerufenen inneren Kämpfe *O* 1, 2, 29.

scēna, s. scaena.

Scētānus od. **Scētānĭus**, i, *m.* ein durch Ausschweifung übel berüchtigter Römer zur Zeit des Hor.[1]) *S* 1, 4, 112.

scĭens, entis, (Part. von 'scio') kundig, erfahren, m. Gen.: pugnae[2]) *O* 1, 15, 24. citharae *O* 3, 9, 10. Comp. abs.: venefica *Epd* 5, 72. m. Inf. *O* 3, 7, 25. Dav.

scĭentĭa, ae, *f.* Kenntniss, Kunst, bes. Zauberkunst: efficax *Epd* 17, 1.

scīlĭcet, Adv. (sci licet) zur Erregung der Aufmerksamkeit od. Hervorhebung ganzer Gedanken wie einzelner Begriffe: wisse nur, versteht sich, offenbar, traun! natürlich, freilich, nämlich *O* 1, 37, 30. 3, 24, 62. 4, 8, 5. *S* 2, 2, 36; 5, 87. mit Hinweisung auf etw. Offenbares u. Unverkennbares[3]) *O* 2, 14, 9. *E* 1, 10, 2. *S* 2, 1, 70. auf etw. Auffallendes, Unerwartetes u. besonders Bemerkenswerthes: 'man denke nur!' *S* 2, 3, 240. *E* 1, 9, 3. Bes. *b*) mit iron. Färbung: natürlich, freilich, wohl *O* 3, 5, 25 (s. 'rependo') *S* 1, 10, 27. 2, 3, 185; 6, 58. *E* 1, 6, 36; 15, 36.

scindo, (scĭdi, scissum) 3, (*σχίζω*) zerreisse, coronam *O* 1, 17, 27. nubes (von d. Plejaden) *O* 4, 14, 22.

scĭo, (scīvi, scītum) 4, lerne kennen, erfahre, dah. (bes. im Präterit.) weiss, habe inne, verstehe, sehe ein, kenne, m. Acc.: omnia, nihil *O* 4, 4, 22. *S* 2, 6, 52 u. 57. vgl. *O* 3, 5, 49. *E* 2, 1, 87. *AP* 11. m. Relativs. *E* 1, 3, 2; 11, 7; 17, 1; 18, 53. 2, 1, 35; 2, 193. mit fg. 'cur' *E* 1, 19, 35. 2, 2, 187. m. 'ut' ('wie') *O* 3, 4, 42. m. fg. 'an' u. Conj. in negativem Sinne (nach der Analogie von 'nescio an', s. *Z* § 721. *Kr.* L. Gr. § 520. A. 3 u. 'an' am E.): quis scit an etc., wer weiss bestimmt, ob, d. i. Niemand weiss,

[1]) *ThSchmid* u. A. aus zwei Hdschr. Sectani als fingirter Name mit Anspiel. auf '*sectari* matronas' *S* 1, 2, 78. *Göttling* 'Philologus' I *p* 167 fg. verm. Scantini von 'Scantinius'.

[2]) Hom. Il. 5, 549 *μάχης εὖ εἰδὼς πάσης*, vgl. Odyss. 9, 49. *Bernhardy* Synt. *p* 151.

[3]) S. *Voss* zu Verg. Georg. 1, 282 *p* 136.

ob usw. *O* 4, 7, 17. quî scis an etc., weisst du gewiss, ob usw. (wo der Sinn ist: vielleicht hat er sich absichtlich hineingestürzt) *AP* 462. mit Acc. u. Inf. *E* 1, 14, 16 u. 33; 20, 7 u. 27. ellipt. *O* 1, 11, 1. s. auch 'sciens'. 2) verstehe mich auf etw., habe etw. gelernt, kenne, artem *E* 1, 14, 44. vgl. *AP* 371. m. Inf. *AP* 20. auch von Kunstfertigkeiten: plus, d. i. bin in meiner Kunst (im Fechten) geschickter od. erfahrener (s. *Walch* zu Tac. Agr. *p* 150) *E* 1, 18, 19. *b*) m. Inf.: verstehe (etw. zu thun), bin im Stande, kann (wie οἶδα) *E* 1, 17, 14. *AP* 20. 158. 273. 316. 424.

Scīpĭădes, ae, *m.* [über die Bildung des Patronym. s. *Z* § 245] Nachkomme des Scipio, d. i. der jüngere P. Cornelius Scipio Africanus, den der mit ihm vertraute Lucilius gelegentlich in seinen Satiren, nicht in e. besondern Gedichte, verherrlicht hatte[1]) *S* 2, 1, 17 u. 72.

scītor, 1, Dep. (Int. v. 'scio') wünsche zu erfahren, will wissen, alqd ex alqo *E* 1, 7, 60.

scōbis, is, *f.* (scabo) Abfall vom Schaben, Sägen usw. (wie noch jetzt zum Ausfegen der Zimmer gebraucht, 'Sägespäne') *S* 2, 4, 81.

scōpa, ae, *f.* Reis von Bäumen, Plur. dünne Reiser, Besen *S* 2, 4, 81.

Scōpas, ae, *m.* Σκόπας, ber. Bildhauer aus Paros 392 bis 352 vor Chr., Schöpfer des Apollo als Kitharödos u. vieler Gruppen aus dem Kreise des Bacchus u. Amor[2]) *O* 4, 8, 6.

scŏpŭlus, i, *m.* (σκόπελος) Bergspitze, Fels, Klippe (s. 'Acroceraunia') *O* 1, 3, 20. im Bilde *O* 3, 7, 21 (vgl. 'Icarus').

scorpĭos (*BHM*) od. **scorpius** (*P*, *Stallb.*), i, *m.* (σκορπίος) Skorpion, Sternbild im Thierkreise zwischen der Wage u. dem Schützen, das bei der Geburt nach dem Glauben der Alten am meisten Unglück verkündete (s. 'adspicio' u. 'violentus'): formidolosus *O* 2, 17, 17.

scortātor, ōris, *m.* Buhle *S* 2, 5, 75.

scortum, i, *n.* (eig. Fell, Leder) Buhlin, Dirne *E* 1, 18, 34. in minder entehrendem Sinne: Geliebte *O* 2, 11, 21.

scrība, ae, *m.* Schreiber, Secretär, ein in Rom geachteter u. den Magistraten zum Niederschreiben von Gesetzen, öffentl. Verfügungen, Rechnungen usw. zugeordneter Stand, der ein besonderes wahrsch. nach Verschiedenheit des Geschäftskreises in Decurien getheiltes Collegium bildete, welchem Hor. selbst angehörte (vgl. 'pareo', 1, *b* m. *not.*) *S* 1, 5, 35 u. 66. 2, 5, 56; 6, 36. *E* 1, 8, 2[1]). von

[1]) Ueber die Form im Acc. 'Scipiadam' s. *Lachm.* zu Lucr. 3, 1034 u. *Reisig*'s Vorl. *p* 69. über die Person selbst *OKeller* Ztschr. für die österreich. Gymn. 1876 *p* 833.

[2]) S. *Urlichs* 'Skopas Leben u. Werke' Greifsw. 1863. *Stark* im 'Philologus' (XXI) 1864 *p* 415 fgg.

scrībo, psi, ptum, 3, [auffallend die Verlängerung 'scrib*ī*s, ut' usw. *S* 2, 3, 1, doch durch Arsis u. Interp. zu entschuldigen u. nach 'ag*ī*t' *v* 260 'miscuer*ī*s' u. 'condider*ī*t' 2, 2, 74 u. 2, 1, 82 zu beurtheilen[2])] schreibe (eig. mit e. Griffel, γράφω), schreibe nieder, zeichne auf, verfasse, verfertige, versus, poëmata u. dgl., übh. dichte *E* 2, 1, 111 u. 228. 2, 2, 66. comoediam *S* 1, 10, 16. mit verächtlicher Bez., wie unser 'machen', 'schmieden' *E* 2, 1, 117; 2, 54. *S* 2, 5, 74. abs. *S* 1, 4, 12 u. 65. recte *S* 2, 1, 10. *AP* 309. *b*) theile schreibend mit, melde, berichte, mit Acc. u. Inf. *E* 1, 6, 43; 15, 25. *c*) stelle schreibend dar, beschreibe, schildere, bes. durch Gesang: verherrliche, besinge: res gestas, bella *E* 1, 3, 7. *AP* 74. alqd loquaciter *E* 1, 16, 4. auch v. persönl. Obj.: fortem Scipiadam *S* 2, 1, 16. Martem *O* 1, 6, 14. Pass. m. doppelt. Nom.: scribēris Vario fortis . . alite (*Abl. abs.*[3]), eig. 'du wirst geschildert werden als Held und Sieger, indem Varius der Schwan eines mäonischen Liedes', d. i. gleichsam ein zweiter Homer für dich, ein homerischer Sänger deines Ruhmes ist, woran dann in kühnerer Wendung die Worte 'quam rem cumque . . miles te duce gesserit' (nicht: '*quâ* rem cumque' m. *BH*) näher bestimmend sich anschliessen, um die hohe Bedeutung des Agrippa als Feldherrn hervorzuheben, d. i. was an Thaten der beherzte Soldat unter deiner Führung zu Schiffe od. Ross vollbracht habe[4]) *O* 1, 6, 1 fg. 2) ernenne schriftlich (unter gewissen Formalitäten), setze fest:

[1]) Vgl. *JKrause*: 'De scribis publicis Rom.' Magdeb. 1858.

[2]) S. *Lachm.* zu Lucr. *p* 76 fgg., *Hirschfelder* in *Mützell*'s 'Ztschr. f. Gymnasialw.' IX *p* 82 fgg. u. *Crain* im 'Philologus' IX *p* 664 fgg. *B* 'si raro scrib*e*s'. *M Praef.* *p* XXIX[2] 'si raro scribis tu ut toto'; *P* 'si r. scribis vel toto ut non q. a.'; *Düntzer* Jhrb. f. Phil. 1868 *p* 506 'toto non ut quater anno', so dass 'toto' e. nachdrückliche Stellung erhält.

[3]) Aehnliche absolute Abl. sind *O* 4, 15, 17. *S* 1, 2, 134. 2, 1, 84 (wo nicht etwa 'laudatus *a* Caesare etc.' zu erkl.). 2, 5, 6 u. 12. *E* 1, 1, 94. Fälschlich erklärt man diese Abl. durch Ergänzung der Präp. '*a*' beim Pass. (hier st. 'scrib. *a* Vario') st. des sonst häufigen Dat. beim Pass. (wie auch hier früher in einigen Ausgg. 'Vari*o* alit*i*'), s. *Weichert* 'De L. Varii vita et carm.' *p* 22 fgg. *not.* 17.

[4]) S. *Krüger* 'Untersuch.' usw. III *p* 445.

alqm secundum heredem, d. i. setze letztwillig Jmd zum zweiten (substituirten) Erben ein (im Falle, dass der erste das Testament nicht antreten will od. vor seiner Mündigkeit sterben sollte[1]) *S* 2, 5, 48. mit partitivem od. possessivem Gen.: scribe tui gregis hunc (urspr. als Prolepsis zu fassen: ut sit tui gr.[2]), d. i. nimm ihn unter die Zahl deiner Freunde auf, zähle od. rechne ihn zu den Deinen *E* 1, 9, 13. Bes. *b*) als technischer Ausdruck in der kaufmännischen Sprache: scribere alqd ab alqo (wie in gleicher Constr. 'perscribere a quaestore' b. Liv. 24, 48, 14), d. i. die Auszahlung einer Summe durch schriftliche Anweisung auf Jmd bewerkstelligen, da die röm. Kapitalisten ihre Zahlungen durch Banquiers zu besorgen pflegten, wobei der Abl. mit 'a' denjenigen bezeichnet, von dem die Zahlung geleistet werden soll, in der Anrede an e. Gläubiger bei Hor.: scribe decem a Nerio, d. i. leihe eine gewisse Summe (denn 'decem' allein, näml. 'milia sestertium', gebrauchten die Römer als stehendes Beispiel einer runden Zahl, e. beliebigen Geldbetrages) durch Anweisung auf Nerius, u. wenn du darin gegen einen listigen Schuldner nicht Sicherheit genug erkennst, so füge noch hinzu od. lass dir noch ausstellen Schuldverschreibungen (tabulae) u. andere Verklausulirungen *S* 2, 3, 69[3]).

scrīnĭum, i, *n.* Behältniss zur Aufbewahrung der Schriften, Kapsel, wie bei uns 'Kiste' od. 'Schrank'[4]) *S* 1, 1, 120. *E* 2, 1, 113. vgl. 'sigillum'.

scriptor, ōris, *m.* (scribo) Schreiber, Copist, librarius (s. d.) *AP* 354. 2) der über etw. schreibt, Verfasser, bes. 'Dichter', 'Sänger': Troiani belli, Satyrorum *E* 1, 2, 1. *AP* 235. cyclicus *AP* 136. Romani *E* 2, 1, 30. abs. *E* 2, 1, 36. 62. 199. 236 u. ö.

scriptum, i, *n.* (scribo) bei Hor. nur im Plur., das Geschriebene, scriptorum quaeque (s. 'retexo') *S* 2, 3, 1. Bes.: schriftlicher Aufsatz, Schrift, Werk, bei Hor. nur von Gedichten: Lucili, indigna theatris u. dgl. *S* 1, 10, 56. *E* 1, 19, 42. von den Vorlesungen od. Recitationen *E* 2, 2, 67.

scrūta, ōrum, *n.* (γρύτη) Gerümpel, Trödelwaare, vilia *E* 1, 7, 65. Dav.

scrūtor, 1, Dep. durchsuche genau, durchwühle, ignem gladio (s. 'gladius') *S* 2, 3, 276. 2) trp. forsche aus, arcanum cjs: erspähe, dringe ein in e. Geheimniss *E* 1, 18, 37.

sculpo, psi, ptum, 3, meissele, bes. aus Elfenbein, Holz od. Marmor, vom Künstler in erhabener Arbeit (γλύφω[1]): infabre alqd *S* 2, 3, 22.

scurra, ae, *m.* Lustigmacher, Narr, bes. an den Tafeln der reichen Römer, um sich freien Tisch zu verschaffen, dah. niedriger 'Schmeichler', 'Schmarotzer', 'Schranze' *S* 1, 5, 52; 8, 11. 2, 1, 22; 3, 229; 7, 15 u. 36. *E* 1, 15, 28; 18, 4.

scurror, 1, Dep. spiele den Narren (um zu schmeicheln) *E* 1, 18, 2. mihi, d. i. zu meinem eigenen Nutzen u. Vergnügen (im Gegs. 'populo', von Diogenes, mit dem das Volk sein Gespötte trieb) *E* 1, 17, 19.

scūtĭca, ae, *f.* (σκῦτος, Leder) Peitsche, Karbatsche, Knute (aus Lederriemen geflochten, vgl. 'flagellum' u. 'ferula') *S* 1, 3, 119.

Scylla, ae, *f.* Σκύλλα, e. mythisches Meerungeheuer in der sicilischen Meerenge der Charybdis gegenüber (s. Hom. Od. 12, 85 fgg.), mit sechs Drachenschlünden u. e. von halb hervorragenden Hunden u. anderen Unthieren umgebenen Leib (jetzt die für die Schiffahrt nicht mehr gefährliche Klippe 'La Roma' an der Kalabrischen Küste) *AP* 145.

scўphus, i, *m.* (σκύφος) Becher, Pokal *O* 1, 17, 1. *Epd* 9, 33.

Scȳtha, ae, *m.* Σκύθης, allgem. Name der nomadischen Völkerschaften des nordöstl. Europa u. Nordasiens, die, wie später die Zigeuner, ihre Wohnungen auf Wagen mit sich führten (ἁμαξόβιοι), obgleich von Hor. vorzugsweise die im Norden der Donau wohnenden kriegerischen u. wilden Völker, die Dacier u. Gelonen, damit bezeichnet werden *O* 1, 35, 9 (s. 'profugus'). 2, 11, 1. 3, 8, 23 fg.; 24, 9. 4, 5, 25; 14, 42. *CS* 55. Dav.

Scȳthĭcus, 3, Σκυθικός, zu den Scy-

[1]) S. *Rein* in *Pauly*'s 'Realencykl.' VI, 2. *p* 1472.
[2]) Ganz wie bei τίθημι, s. *Ast* zu Plat. de rep. *p* 426. *Bernhardy* Synt. *p* 167 m. *not.* 43.
[3]) S. *Rein* in *Pauly*'s Realencykl. IV *p* 1103 u. V *p* 679. Eine Aufzählung anderer Erkl. giebt *Beier* zu Cic. de off. II *p* 285 mit Excurs. IV *p* 432 fgg. u. der Excurs zu *Krüg.* Ausg. (1876) *p* 354 fgg. Dem röm. Sprachgebrauch zuwider, abgesehen von dem auffallenden Wechsel der Constr. 'a Nerio' mit d. Genet. 'Cicutae', verbinden u. erklären *Or.*, *Weber* u. A. 'decem tabulas a Nerio', näml. 'desumptas' od. 'dictatas', d. i. in der Weise, nach Art des Wucherers Nerius, so dass die Steigerung der Sicherheitsmaassregeln von Seiten des Gläubigers in den Zahlbegriffen 'decem', 'centum' u. 'mille' liegen würde, nicht in der Sache selbst.
[4]) S. *Böttiger*'s 'Sabina' I *p* 180 fgg.

[1]) Vgl. *OMüller*'s 'Archäol.' § 308.

then gehörig: amnis, d. i. Tanais od. Don (nach A. fälschlich der Ister) *O* 3, 4, 36.

se, s. sui.

sē-cerno, crēvi, crētum, 3, sondere (ab), scheide, trenne, Europen ab Afro *O* 3, 3, 47. m. Dat.: piae genti, d. i. bestimme für ein frommes Geschlecht (vgl. Hes. Opp. et D. 167 fg.), damit an dem Gestade der glückseligen Inseln ein ewiges goldenes Zeitalter herrschen sollte *Epd* 16, 63. m. bloss. Abl.: alqm populo (von dem, der dem Geräusch der Welt sich entziehend die Einsamkeit u. Beschäftigung mit der Dichtkunst aufsucht u. dadurch zugleich über das Treiben des gewöhnlichen Volkes sich erhebt) *O* 1, 1, 32. susurri divisi secreta aure, d. i. Geräusch od. Gezischel, das dadurch entstand, dass Jeder dem Nachbar in's Ohr flüsterte (über den Sigmatismus s. zu 'strido' u. zur Erkl. 'video', 1, *b*) *S* 2, 8, 78. *b*) übh.: sondere, trenne, scheide, mit Abl.: iniquum iusto, honestum turpi *S* 1, 3, 113; 6, 63. publica privatis *AP* 397.

sĕco, sĕcŭi, sectum, 1, schneide, zerschneide, marmora (das Marmorsägen in Rom meist an die dorthin eingewanderten Griechen od. Aegypter verdungen) *O* 2, 18, 17. herbas (wie Kohl u. dgl. zu Saucen) *S* 2, 4, 67. unguem, beschneide (s. 'prave') *E* 1, 1, 104. scherzhaft: proelia virginum in iuvenes acrium sectis unguibus (*Abl. instr.*), d. i. Kämpfe der Jungfrauen, die mit beschnittenen Nägeln erhitzt gegen Jünglinge losgehen (so dass der Sinn ist: deine Kriegsthaten in einem Epos zu besingen, Agrippa, muss ich einem zweiten Homer, dem Varius, überlassen; ich singe nur von Wein u. unblutigen Kämpfen tändelnder, wenn auch erhitzter Mädchen [1]) *O* 1, 6, 18. abs. *AP* 305. *b*) dcht. übh.: 'zertheile', 'trenne', sectus orbis, die Halbscheid des Erdkreises, der halbe Erdkreis (indem der Dichter nur zwei Erdkreise, Europa und Asien, annimmt, wie auch Andere, s. Sal. Iug. 17, 3) *O* 3, 27, 75. v. Schiffer, der mit dem Schiffe die Fluthen gleichs. durchschneidet: mare, durchfurche, durchsegele (vgl. *τέμνειν πέλαγος* Hom. Od. 3, 174) *O* 1, 1, 14. 2) übtr. verletze, verwunde, alqm acuto ungui, d. i. mishandele *E* 1, 19, 46. alqm flagellis, zerfleische, zerfetze *Epd* 4, 11. corpus, zerstücke, verstümmele *O* 4, 4, 61. 3) trp. entscheide, schlichte, res magnas *S* 1, 10, 15. lites *E* 1, 16, 42.

sēcrētus, 3, (eig. Part. von 'secerno') gesondert, entlegen, einsam, loca *AP* 298. dcht.: iter, einsam, verborgen (s. 'fallo') *E* 1, 18, 103. vgl. 'secerno'. 2) Sbst.: secretum, i, *n.* Einsamkeit, Stille (vgl. 'scena') *S* 2, 1, 71. 3) Adv. secreto, d. i. heimlich, im Geheim: loqui *S* 1, 9, 67.

Sectanius, s. Scetanus *not.*

sector, 1, Dep. [Inf. 'sectarier' *S* 1, 2, 78] (Int. v. 'sequor') folge eifrig nach, begleite, alqm *S* 1, 2, 78; 3, 169. *b*) im feindl. Sinne, 'verfolge', alqm *O* 4, 4, 51. horribili flagello *S* 1, 3, 119. bes. Thiere, d. i. jage: leporem *S* 1, 2, 166. 2, 2, 9. 2) übtr. strebe od. trachte eifrig nach etw.: armos leporis, d. i. wähle für mich *S* 2, 2, 44. levia (s. 'lēvis'), d. i. strebe nach Glätte *AP* 26. sectatur nom. tironum, d. i. geht aus auf, macht Jagd auf junge Leute, um sie zu seinen Schuldnern zu machen *S* 1, 2, 16. *b*) mit Relativs.: erforsche, erspähe *O* 1, 38, 3.

sēcŭlum, s. saeculum.

secum, s. sui, 2, *b*.

sĕcundum, Präp. m. Acc. nach, d. i. gemäss, in Uebereinstimmung mit usw. *Epd* 7, 9. von

sĕcundus, 3, (sequor) d. nächstfolgende, zweite der Ordnung od. Zahl nach: classis, versus *S* 1, 2, 47. 2, 5, 53. sedes *AP* 257. mensae, d. i. Nachtisch (in Feigen, Nüssen u. dgl. bestehend) *S* 2, 2, 121. heres, d. i. dem zuerst eingesetzten Erben, wenn dieser stirbt, substituirt (vgl. 'scribo', 2.) *S* 2, 5, 48. Bes.: secundae partes, die zweite Rolle, d. i. die des zweiten Schauspielers, des *δευτεραγωνιστής*, der nicht blos weniger bedeutende Rollen spielte, sondern das Spiel des ersten od. *πρωταγωνιστής* durch sein Spiel heben musste (s. Cic. Div. in Caec. 15, 48. Brut. 69, 242), während in den röm. Mimen auch die Hülfs- oder Nebenrollen so hiessen, die der zweite Schauspieler übernahm, gew. ein Parasit, welcher der Hauptperson Alles nachmachte *E* 1, 18, 14. auch blos 'secundae' *S* 1, 9, 46. ellipt.: ante secundam, näml. 'horam', d. i. nach unserer Eintheilung u. Zählung noch vor sieben Uhr Morgens *S* 2, 6, 34. *b*) dem Werthe, Gehalte od. Range nach (wie *δεύτερος*): panis (sonst 'secundarius' b. Suet. Aug. 76), d. i. Schwarzbrod (aus dem zurückgebliebenen gröberen mit den Hülsen

[1]) *M*² u. A. '*strictis* unguibus' mit *B* (der diese Verm. jedoch später selbst wieder zurückgenommen hat), d. i. mit gezückten, scharfen Nägeln, in Bez. auf wirkliche Mädchenkämpfe (Ov. Am. 1, 7, 64. Prop. 4, 8, 57), die hier ein widerliches Bild geben würden, vgl. *Haupt* 'Hermes' II *p* 8 fg. Eine andere Erkl. giebt noch *Warschauer* in Ztschr. f. Gymnasialw. Berl. 1868 *p* 616.

vermischten Mehle gebacken, gew. Nahrung der Armen, hier in Bez. auf die Genügsamkeit, nicht auf die Dürftigkeit der Dichter) *E* 2, 1, 123. von Pers.: tu regnes secundo Caesare, so dass Cäsar der zweite ist, d. i. Cäsar herrsche unter dir (vgl. Ov. Met. 15, 858) *O* 1, 12, 51. mit folg. 'ab' (s. 'a', 1, *c*): s. heros ab Achille, der tapferste Held nach Achilles *S* 2, 3, 193. Sbst.: secundum, i, *n.* das gleich darauf Folgende, das Nahestehende (m. 'simile' verb.) *O* 1, 12, 18. — 2) von Wasser- u. Luftströmungen, bes. v. Winde: günstig (weil der Bewegung der Schiffenden folgend), bei Hor. nur im Bilde: Aquilo (Gegs. 'adversi Austri'), um das beschränkte Maass seiner Wünsche zu bezeichnen *E* 2, 2, 201. ähnl.: vento nimium secundo (der das Schiff zuletzt dem Untergange preisgiebt, wie zu grosses Glück oft zum Uebermuth u. Verderben führt, vgl. 'contraho'; A. verb. unrichtig 'vela nim. turgida') *O* 2, 10, 23. aber: venti secundi, der günstige Fahrwind, d. i. die glückliche Zeit, die glücklichen Verhältnisse, die in der gesammten Beschaffenheit des Volkes liegen *E* 2, 1, 102 (sov. als 'fortuna aequa' *v* 94). *b*) übh. günstig, gewogen, glücklich, Balatrone secundo, während od. wo Bal. nachhilft (gleichs. wie ein 'ventus secundus') *S* 2, 8, 83. rumore secundo, mit lautem Beifall (Verg. *A* 8, 90; Gegs. 'malus r.' *S* 1, 4, 125) *E* 1, 10, 9. omen, auspicia *O* 3, 11, 50. 4, 14, 16. ales *Epd* 16, 23. tempora *O* 4, 9, 35. exitus belli *O* 4, 14, 38. labores (proleptisch: indem die Anstrengungen im Waffendienste glückliche Erfolge hatten) *O* 4, 4, 45. fuga *Epd* 16, 66. res (Gegs. 'adversae'), 'Glück' *S* 2, 8, 74. *E* 1, 10, 30. Sbst.: secunda, orum, *n.* Glück (wo 'secundis' *Dat. incommodi*, Gegs. 'infesta', s. 'infestus' am E. u. 'sors' 2) *O* 2, 10, 13.

sĕcūris, is, *f.* (seco) Axt, Beil (zum Opfern, Kampfe u. dgl.): pontificum *O* 3, 23, 12. Amazonia, Streitaxt *O* 4, 4, 20. vgl. *CS* 54. *S* 1, 7, 27. Plur. bes. als Symbol der höchsten Gewalt in den Fasces der Lictoren, dah. 'höchste Macht', Aemter, Ehrenstellen *O* 3, 2, 19.

sēcūrus, 3, ('se', d. i. 'sine', u. 'cura') sorglos, unbekümmert, unbesorgt, mit Gen. (*Z* § 437. *Kr.* L. Gr. § 355, *b*): poenae, d. i. sicher, ohne Furcht vor Schadenersatz od. Verantwortung *E* 2, 2, 17. *b*) mit indir. Frages. durch 'an' (ob), 'quid' u. dgl. *E* 2, 1, 176. *S* 2, 4, 50. unice s., quis.. quid etc., d. i. ganz unbekümmert darum, wer als König usw. (s. 1 'quis' zu Anf.) *O* 1, 26, 6. 2) von sachl. Gegenständen: sorglos, heiter, aevum, von den Göttern (nach Epikur's Grundsatz, aus Lucr. 5, 83 u. 6, 57) *S* 1, 5, 101. olus, d. i. den man in Ruhe od. Frieden geniesst (zur Bezeichn. des einfachen, zwanglosen Mittagsessens) *S* 2, 7, 30.

sĕcus, Adv. (*Z* § 283) anders, nicht so, b. Hor. nur mit Neg. 'non s.', nicht anders od. ebenso (wie): rebus in arduis non s. in bonis *O* 2, 3, 2 (*BM*² aus einigen Hdschr. 'non s. *ac* bonis'). gew. m. fg. 'ac': rap. in medias res non s. ac notas, d. i. wie in ein bekanntes Gebiet, gleich als seien sie bekannt *AP* 149. mit entspr. 'ut', d. i. ebenso . . wie: non secus . . ut mihi devio mir. libet (*PHM*, *Stallb.*), d. i. proleptisch: wie die nachtschwärmende Evias staunt, wenn sie . ., so staune ich im stillen Entzücken die Flussufer u. die Waldeinsamkeit an *O* 3, 25, 8 (wo *B* 'ac' st. 'ut' verm.[1]).

sĕd, Conj. [meist zu Anf., von Dichtern bisw. in den Satz eingeschoben od. des Nachdrucks des vorhergeh. Wortes wegen nachgestellt *O* 4, 4, 33. *E* 2, 1, 89; 2, 46. vgl. 'quia'] beim Abbruch der Rede, bes. zur Berichtigung u. Beschränkung des vorhergeh. Urtheils, aber, allein, doch *O* 1, 24, 19; 28, 15; 33, 7. *E* 1, 18, 111 (wo durch 'sed' die zuletzt durch 'neu fluitem etc.' ausgesprochene Bitte berichtigt wird). Bes. wenn ein Attributivsatz einem adjectiv. Attribute coordinirt wird: 'sed ut adsp. sol' (d. i. 'sed cuius' etc., als Beschränkung des Begriffes 'opaca') *E* 1, 16, 6. Bisw. brachylog.: sed equi etc., d. i. so wird der Reiter sprechen: allein das Pferd hört nicht auf Worte *E* 1, 15, 13. *b*) zur Angabe des Gegensatzes: quamquam . . dictus . . sed idem etc., d. i. aber so wie du tauglicher zu Spiel u. Scherz warst, so warst du auch (andrerseits) ein Vermittler usw.[2]) *O* 2, 19, 27. Bes. *c*) verb.: sed tamen (wie ἀλλ' οὖν, vgl. *M* § 480. *Kr.* L. Gr. § 538, *b*), doch, indessen, dessenungeachtet, dagegen *S* 1, 4, 99. *E* 2, 1, 229 (wo in Bez. auf *v* 219). *AP* 372. brachylog.: sed tamen ut caveas, d. i. doch das wenigstens muss ich dir bemerklich machen, dass du usw. *S* 2, 1, 80. Auch bei Wiederaufnahme der durch einen parenthet. Zwischensatz unterbrochenen Rede[3]) *S* 1, 1, 27 (nach der Interp. bei *Or.*, *Kirchn.*, *Stallb.*; *Krüg.* zieht *v* 27 noch zum parenthet. Satze, worin dann 'sed tamen' nur dem Sinne nach als Gegens. zu dem vorhergeh. 'quam-

[1]) Doch s. *Voss* zu Verg. Georg. I *p* 375 fg.
[2]) Vgl. *Hand*'s Turs. II *p* 603.
[3]) S. *Ellendt* zu Cic. Brut. *p* 127.

quam' erscheint, da dieses grammatisch nicht als Vordersatz zu e. folg. Nachsatze, sondern als Restriction des vrhrg. Gedankens gelten kann). so: sed hic stilus etc. (als Wiederanknüpfung an *v* 28 u. 34[1]) *S* 2, 1, 39. Dah. *d*) beim Abschluss einer Digression: aber, wie dem auch immer sei, so viel steht fest *O* 4, 4, 22. 2) zur Berichtigung od. Beschränkung einer vrhrg. negativen Aussage, in der einfachen Entgegensetzung, sondern, häuf. in steigernder Anknüpfung, vielmehr, wohl aber, eher, lieber *O* 3, 6, 29 u. 37. 4, 3, 10; 6, 17; 9, 40. *Epd* 5, 85. 7, 9. 11, 27. *S* 2, 2, 20. 90. 121. 134; 6, 72. *E* 1, 7, 45; 8, 7; 14, 36. 2, 1, 77 u. 78; 2, 144. *AP* 143 u. 203. Bisw. ist der negative Satz aus dem Zushg. zu erg.: sed tardiora fata manent te, d. i. du sollst nicht ungestraft davonkommen, sondern usw. *Epd* 17, 62.

sĕdĕo, sēdi, sessum, 2, (Wurz. ἑδ in ἕδος, ἕζομαι) sitze, mit homogenem Sbst.: in primis sedilibus *Epd* 4, 16. *b*) prägn.: bleibe sitzen, warte, m. 'maneo' verb. *AP* 155. *c*) bldl.: uno gradu post alqm, eine Stufe hinter od. nach Jmdm, d. i. bin von niedrigerer Geburt als, stehe tiefer als usw. (mit Anspiel. auf die Sitzreihen im Theater, wo die Ritter ihre Plätze hinter den Senatoren hatten) *S* 1, 6, 40. dcht. von der Sorge: post equitem (s. 'cura') *O* 3, 1, 40. mit d. Nebenbegr. der Unthätigkeit: bleibe daheim od. zu Hause, bleibe sitzen (wie καθῆμαι) *E* 1, 17, 37. 2) übtr. v. Speisen, die dem Magen keine Beschwerde verursachen, Jmdm gut bekommen *S* 2, 2, 73 (Gegs. 'tumultum ferre stomacho' *v* 75). Dav.

sēdes, is, *f.* Sitz, Sessel, dcht.: priores sedes, wie unser 'Ehrenplatz', d. i. erster Rang (ἕδρα b. Hom., eig. vom Recht des Sitzes auf den vordersten Bänken bei öffentl. Spielen, προεδρία) *O* 4, 9, 6. *b*) übh. Ort, wo Jmd sich aufhält, Sitz, Aufenthalt, Wohnung, v. Tauben *O* 1, 2, 10. senectae (*Dat.*), Ruhesitz, Asyl für das Alter *O* 2, 6, 6. Plur. von den Wohnsitzen der Abgeschiedenen u. Götter: laetae, piorum, lucidae *O* 1, 10, 18. 2, 13, 23. 3, 3, 34. 2) v. Lebl.: Sitz, Boden, Grund, Stätte, Taenari, Schlund (als Eingang zur Unterwelt, 'Taenariae fauces' bei Verg. *G* 4, 467) *O* 1, 34, 10. secunda aut quarta, d. i. Stelle, 'Fuss' im iambischen Verse (wo die Griechen den Spondeus streng vermieden) *AP* 257. tum nec mens mihi nec color certa sede manent, Sinn u. Farbe des Gesichts halten dann nicht mehr festen Bestand, wechseln (in Folge der Leidenschaft) *O* 1, 13, 6. reducere alqd in sedem (von der Gottheit), in den früheren Stand, in's frühere Gleis *Epd* 13, 8.

sĕdīle, is, *n.* Sitz im Theater, bei Hor. nur Plur. 'prima' (s. 'Otho' u. 'sedeo') *Epd* 4, 15. spissa (in Bez. auf Ueberfüllung) *AP* 205.

sēdĭtĭo, ōnis, *f.* ('sed' u. 'itio') Zwietracht, Zwiespalt, Empörung *O* 3, 3, 29; 6, 13. *E* 1, 2, 15.

sēdo, 1, (Causat. v. 'sedeo') eig. bringe zum Sitzen, dah. übtr. hemme, beschwichtige, rabiem *Epd* 12, 9. Part. Sbst. 'sedatus', der Gelassene, Ruhige (Gegs. 'celer') *E* 1, 18, 90.

sēdŭlĭtas, ātis, *f.* Dienstfertigkeit, dienstfertiger Eifer *E* 1, 7, 8. auch vom übertriebenen, zu unrechter Zeit und am unrechten Orte angebrachten Eifer (περιεργία, 'simulata sedulitas' Cic. Caec. 5, 14) *E* 2, 1, 260. von

sēdŭlus, 3, (nach *Curt.* Wurz. ἑδ in ὁδός, emsig hin- u. hergehend) eifrig, geschäftig, dienstbeflissen, hospes (s. d.) *S* 1, 5, 71. spectator, gespannt, aufmerksam, von dem man Beifall zu erwarten (Gegs. 'lentus') *E* 2, 1, 178. nutrix *AP* 116. m. 'curo' verb. *O* 1, 38, 6. auch von zu grossem Eifer, von übertriebener u. deshalb lästiger Gefälligkeit (vgl. 'vehemens') *E* 1, 13, 5.

sĕgĕs, ĕtis, *f.* Saat, Aussaat der Felder *O* 3, 16, 30; 23, 6. *E* 1, 7, 87. Plur. dcht.: feraces, die durch fruchtbaren Boden erzeugten Saaten, od. concr.: die fruchtbaren Saatfelder *O* 1, 31, 4. s. occo, d. i. das besäete Land, die Saat (als letzter Act des zu bestellenden Ackers) *E* 2, 2, 161. übtr.: haec s. ingratos tulit etc., aus solchem Samen (solchen Geschenken) erwuchs nur Undank, d. i. wer ohne Auswahl der Person nur das verschenkt, was für ihn selbst keinen Werth hat, darf nicht auf Dankbarkeit rechnen *E* 1, 7, 21.

segnis, e, träg, lass, unthätig, v. Pers. *S* 2, 3, 102 u. 236. auch 'pes' *O* 3, 12, 8. dcht. m. Inf. (wie Ov. Trist. 5, 7, 19. vgl. 'piger', 'inpiger'): nodum solvere, von den Grazien, die in unzertrennlicher Verbindung leben (s. 'nodus') *O* 3, 21, 22. Dav.

segnĭter, Adv. langsam, matt, segnius irrit. animos, d. i. schwächer auf Herz u. Gemüth einwirken *AP* 180.

[1]) Nach *Jacobs* 'Verm. Schrft.' V *p* 369 dient 'sed' hier zur Bezeichn. des Gegensatzes, der in der kriegerischen Stellung des Vaterlandes des Hor., Venusium, u. den eigenen friedlichen Gesinnungen des Dichters liegt.

sēlĭgo, lēgi, lectum, 3, (lego) erlese, wähle aus, selecti iudices, die für die stehenden Criminalgerichte (quaestiones perpetuae) seit der Mitte des 2 Jhrh. v. Chr. ausgewählten 'Geschworenen' (s. Cic. Clu. 43, 121[1]) *S* 1, 4, 123.

sella, ae, *f.* (eig. 'se*dl*a' von 'sedeo') Sessel, Stuhl, bes. vom Amtssessel der Consuln, Prätoren u. Aedilen (sella curulis), dah. zur Bezeichn. hoher Würden u. Aemter (vgl. 'fascis') *S* 1, 6, 67.

sĕmĕl, Adv. Einmal, ein einziges Mal *AP* 365. bes. mit Negat.: 'non s.', mehrere Male, wiederholt *O* 4, 2, 50; 9, 18. nec s., d. i. schon oft *AP* 468. prägn. Einmal, d. i. ein für alle Mal, Einmal für immer (von dem, was, wenn es Einmal geschehen ist, sich nicht wieder ändern lässt[2]) *O* 1, 24, 16; 28, 16. sem. abs. plac., d. i. auf Einmal *S* 2, 8, 24 (*BP* st. 'simul'). 2) übh. zu irgend einer Zeit, unser unbetontes einmal *O* 3, 29, 48; 4, 3, 1; 13, 14. bes. nach der Conj. 'cum', 'ut', 'si' (ganz wie ἅπαξ nach ἐπεί) *O* 4, 7, 21. *Epd* 5, 39 (wo 'semel' zu 'intab.', nicht zu 'fixae' gehört). *E* 1, 10, 17. *S* 2, 1, 24; 5, 81; 7, 71. vgl. 'simul'.

Sĕmĕle, es, [in den obliq. Cas. auch -'ae'] *f.* Σεμέλη, T. des Cadmus, M. des Bacchus, der deshalb 'Semeles puer' *O* 1, 19, 2. Dav.

Sĕmĕlēius, 3, zur Semele gehörig: Thyoneus (s. d.) *O* 1, 17, 22.

sēmen, ĭnis, *n.* (sero, sēvi) Same, Plur.: pinguia *Epd* 16, 55. von den 'Kernen' der Aepfel (wie σπέρματα) *S* 2, 3, 272.

sēmēsus, 3, ('semi' u. 'esus') halbverzehrt, pisces, frusta lardi *S* 1, 3, 81. 2, 6, 85.

semet, s. sui, 2, *c.*

sēmis, semissis, *m.* die Hälfte eines zwölftheiligen Ganzen, bes. als Münze ein halber As, ein Halb *AP* 330.

sēmĭta, ae, *f.* schmaler Weg, Pfad, übtr.: vitae *E* 1, 18, 103.

sē-mŏvĕo, 2, sondere ab, entferne, quae terris semota videt, was es (das Volk) der Erde u. dem Leben entrückt sieht, d. i. das Veraltete, dessen Verfasser längst verstorben (näher bestimmt durch das fg. 'suis defuncta temporibus') *E* 2, 1, 21. Dav. Part.

sēmōtus, 3, entfernt, entlegen, nec. leti prius semoti, das Verhängniss des in früherer Zeit ferneren, erst später eintretenden Todes (da die Menschen vor dem unheilvollen Geschenke des Prometheus länger lebten) *O* 1, 3, 32.

semper, Adv. [zuletzt gestellt *O* 2, 9, 17] stets, immer, fortwährend *O* 1, 5, 10; 27, 16. *Epd* 12, 15. *S* 1, 1, 79. *E* 1, 2, 56.

sĕnātor, ōris, *m.* (senex) Senator, Mitglied des röm. Senates[1]) *S* 1, 6, 110. m. 'eques' verb. *S* 1, 6, 77.

sĕnecta, ae, *f.* [dcht. st. 'senectus'] (senex) höheres Alter, Greisenalter *O* 1, 31, 19. 2, 6, 6; 14, 2. *E* 2, 2, 211.

sĕnectus, ūtis, *f.* hohes Alter, Greisenalter, longa *O* 2, 16, 30. placida *CS* 46. tranquilla, tarda *S* 2, 1, 57; 2, 88. balba *E* 1, 20, 18. auch mit dem Zusatz 'vetus' (um das Alter von seiner schwachen Seite zu schildern, s. *Död.* Syn. IV *p* 90. Gegs. 'viridis sen.' b. Verg. *A* 6, 304) *Epd* 8, 4. von d. Grämlichkeit desselben (vgl. 'senium') *Epd* 13, 5.

sĕnesco (sĕnŭi), 3, altere (im Vergleich mit e. Rosse, das im Wagenkampfe alt geworden) *E* 1, 1, 8. mit d. Nebenbegr. des zu früh eingetretenen Alterns: amore habendi, d. i. zu frühzeitig ergrauen, alt u. grau werden vor Gewinnsucht *E* 1, 7, 85. von

sĕnex, Gen. 'sĕnis', Comp. **senior**, (ἕνος) alt, bejahrt, greis *O* 3, 19, 24. *Epd* 5, 57. *S* 1, 10, 40. zur Bezeichn. der Vorzeit[2]): poëtae seniores, der früheren Zeit, vorzeitliche (d. i. alle Dichter von Livius Andronīcus an, wie Ennius, Nävius) *S* 1, 10, 67. *b*) Sbst.: der Greis, der Alte *O* 1, 18, 19. 2, 9, 13. *S* 2, 3, 123; 5, 71. aber *S* 2, 1, 34 (vita senis) wird Lucilius nicht in Bez. auf die frühere Zeit oder auf sein Lebensalter, sondern im Tone einer gewissen Treuherzigkeit 'senex' genannt, etwa 'der gute Alte' (*Wiel.*[3]). auch im Comp.: centuriae seniorum, dcht. st. 'seniores' (mit Anspiel. auf die bek. Eintheilung, s. 'centuria'), d. i. die älteren Leser *AP* 341.

sēni, ae, a, (sex) je sechs, pedes *S* 1, 10, 59. ictus (s. d.) *AP* 253.

sĕnīlis, e, (senex) zum Greise gehörig, partes, d. i. Charakter, Eigenthümlichkeiten, die dem Greise geziemen *AP* 176. parentis senile guttur, d. i. des greisen Vaters *Epd* 3, 2.

sĕnĭum, i, *n.* (senex) hohes Alter, bes. der damit verbundene 'finstere

[1]) S. *Rein* in *Pauly*'s Realencykl. VI, 1 *p* 347.
[2]) Vgl. Verg. *A* 11, 418 u. auch bei Cic., s. *Benecke* zu Cic. or. p. Lig. etc. *p* 94. ähnl. ἅπαξ Hom. Od. 12, 350 u. öft. καθάπαξ.

[1]) S. *Lange* 'Röm. Alterth.' II *p* 310 fgg. 333.
[2]) S. *Varges* 'Rhein. Mus.' III *p* 45 fg.
[3]) S. *Passow* zu Pers. Sat. I *p* 354 fg. Nach *LMüller* ('Lucil. Sat. rel.' *p* 288 fg.) hat Hieronymus das Geburtsjahr des Lucil. um dreissig Jahre zu spät angesetzt und dann könnte man freilich auch hier einfach an das höhere Lebensalter desselben denken.

Ernst', 'Grämlichkeit' *E* 1, 18, 47. vgl. 'senectus'.

sensus, ūs, *m.* (sentio) Empfindung, Gefühl *E* 1, 6, 8. Plur.: imi, das Innerste der Seele (s. 'imus') *Epd* 14, 2. 2) Vorstellung, Gedanke, Plur. m. 'voces' verb. (s. 'vox') Empfindungen u. Vorstellungen *S* 1, 3, 103. Bes. *b*) das natürliche Gefühl, der gemeine Menschenverstand, verb. m. 'mores' *S* 1, 3, 97. communis, gesunder Menschenverstand, Sinn für das Schickliche, Gefühl für Anstand *S* 1, 3, 66. abs. *S* 1, 4, 77.

sententĭa, ae, *f.* Sinn, Meinung, Gedanke, Ansicht *Epd* 16, 17. *E* 1, 17, 17. voti compos, das Gefühl der Befriedigung od. des befriedigten Wunsches, der Ausdruck zufriedener Stimmung (wobei der Stimmung selbst das Attribut beigelegt wird, das dem zukommt, der sich in der Stimmung befindet) *AP* 76. Plur.: testis sententiarum, d. i. solcher Ansichten, eine Ansicht, wie ich sie hier aufgestellt habe *O* 3, 4, 70. *b*) Denkart, Denkweise, Grundsatz: Aristippi *E* 1, 17, 17. 2) Gedanke, der in Worten ausgedrückt ist, Satz *S* 1, 10, 9. bisw. Inhalt, Spruch, Ausspruch (s. 'sagax') *AP* 219. dia Catonis, umschreibend st. der Person selbst (wie bereits in der feierlichen Rede des alten Epos, z. B. bei Lucilius 'Valeri sententia dia'), d. i. der mit göttlicher Weisheit redende Cato *S* 1, 2, 32. von

sentĭo, sensi, sensum, 4, fasse durch die Sinne auf, empfinde, nehme wahr, fühle *E* 1, 4, 9; 18, 106. *S* 2, 3, 190. Bes. Unangenehmes u. Widriges, 'erfahre', 'erdulde', Philippos etc., lora, motus austri, alqm vindicem *O* 2, 7, 9. 3, 5, 36; 27, 22. 4, 6, 3. Philippos et cel. fugam (näml. 'tecum sensi'), d. i. die Niederlage bei Philippi u. die allgemeine Flucht des ganzen Heeres *O* 2, 7, 9. von Fischen: contr. aequora *O* 3, 1, 33. auch von lebl. Subj.: grave aratrum sentit, v. Sumpfe, der, als belebt gedacht, diese Umwandlung gleichs. schmerzlich empfindet, d. i. wird bebaut, urbar gemacht *AP* 66. pestil. Africum, v. Weinstock *O* 3, 23, 5. amorem fest. heri, v. See u. Meer (s. 'amor' u. 'festino') *E* 1, 1, 84. 2) fasse mit dem Geiste auf, nehme wahr, bemerke, sehe ein, m. doppelt. Acc.: te dominum sentit, merkt, dass du sein Herr seist *E* 2, 2, 162. vgl. *E* 1, 18, 83. prägn.: alqd, v. Iuppiter, d. i. erhören (Constr. u. Erkl. s. zu 'spes' 1 *extr.*[1]) *CS* 73. mit Relativs. *O* 4, 4, 25. mit Acc. u. Inf. *O* 3, 28, 6. *S* 1, 5, 21. 2, 2, 31; 8, 58. *b*) bin gesinnt, fühle, denke, meine *E* 1, 16, 79. cum alqo *E* 1, 14, 20. *b*) prägn.: meine etw. wirklich so, spreche etw. als wahre Meinung, im Ernste aus (auch bei Cic. Orat. 7, 23): non sentis quod cl. rectius esse (letzteres sowohl auf 'sentio' als auf 'clamas' zu bez., 'weil, was du laut das Bessere nennst, dir im Herzen es nicht scheint' *Död.*), du glaubst nicht an das Bessere, d. i. die einfachen Sitten der Vorwelt *S* 2, 7, 25.

[1]) *AKühn* 'De Hor. carm. saec.' (Bresl. 1877. *thes.* II) verm. 'sancire'.

sĕpăro, 1, trenne, separata iuga, entlegene (vgl. 'remotus') *O* 2, 19, 18.

sĕpĕlĭo, īvi (ĭi), pultum, 4, begrabe, dcht. übtr.: ingenia sepulta, d. i. Geister der Vorzeit *E* 2, 1, 88. sepulta inertia, die thatenlose, auf immer vergessene (Gegs. 'celata virtus', d. i. die thatenreiche, aber verborgene, ungepriesene) *O* 4, 9, 29.

sē-pōno, 3, lege bei Seite od. zurück, spare auf, cicerem *S* 2, 6, 84. 2) sondere ab, trenne, alqd alqa re, d. i. unterscheide *AP* 273.

septem, Indecl. (ἑπτά) sieben *O* 3, 11, 3. *E* 1, 1, 58 (s. 'sex'). Dav.

September, bris, bre, d. siebente, bes. zum siebenten Monat des röm. vom März an gerechneten Jahres, unserm September, gehörig: horae, Stunden od. Tage, übh. Zeit des Herbstes (für die Römer ungesund, s. 'autumnus') *E* 1, 16, 16.

Septĭcius, i, *m.* e. sonst unbek. Freund des Hor. u. Torquatus *E* 1, 5, 26.

Septĭmius, i, *m.* e. Freund des Hor., der Od. 2, 6 an ihn richtete u. ihn dem jungen Tiberius zur Aufnahme in dessen Gefolge empfahl[1]) *E* 1, 9, 1 fgg.

septĭmus, 3, (septem) d. siebente, annus *S* 2, 6, 40.

sĕpulcrum, i, *n.* ('sepelio', wie 'ful*crum*' v. 'fulcio' u. dgl.[2]) Grab, Grabstätte, Grabhügel *O* 2, 1, 30; 20, 23. *S* 2, 3, 196. commune, Begräbnissplatz *S* 1, 8, 10. vgl. *Epd* 5, 17. 17, 47. dcht. wie unser 'Grab' st. Tod *O* 2, 18, 18. Bes. *b*) e. ehrenvoll u. anständig angeordnetes Grabmal, Grabdenkmal (dessen Erhaltung u. Schutz der Erblasser oft den Erben überliess, zugleich aber unter strenger letztwilliger Verfügung gegen eine Vernachlässigung sich verwahrte, vgl. 'Staberius') *S* 2, 3, 84; 5, 104. vgl. *Epd* 9, 26. magna, Erbbegräbnisse, Monumente einzelner angesehener Familien auf dem Esquilin, doch ausserhalb des Gartens

[1]) S. *Campe* Jhrb. f. Philol. 1877 *p* 136.

[2]) Diese im August. Zeitalter wohl allein übliche Schreibung ist hdschrftl. auch b. Hor. u. Cic. gesichert (s. bes. Cic. Orat. 48, 160) u. ebenso b. Liv. 1, 26, 14 *Hertz.*, obgleich *Wagn.* u. *Ribb.* b. Verg. 'sepul*ch*rum', s. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 421.

des Mäcenas, deren Beseitigung verboten war (nicht mit *Or.* hohe Grabhügel über Gruben, in welche man e. Anzahl von Leichen aus der ärmeren Volksklasse gemeinsam warf) *S* 1, 8, 36.

sĕquor, sĕcūtus sum, 3, Dep. (ἕπομαι) folge (nach), einem Führenden od. nach geschehener Aufforderung, dah. übh. gehe mit Jmdm, begleite Jmd: alqm *O* 1, 23, 12. 4, 1, 38. *S* 1, 6, 108; 9, 19. dcht.: vestigia vatum, d. i. suche, wandele die Pfade der Dichter *E* 2, 2, 80. abs. *O* 1, 15, 18 (vgl. 'celer'). *Epd* 1, 14. *S* 1, 6, 78; 9, 43. *b*) im feindl. Sinne: gehe Jmdm nach, um ihn zu erreichen, verfolge (gew. 'persequor'): fugacem *S* 2, 7, 115. 2) übtr. von Sachen, folgen, begleiten, wie von der Cypresse, die allein von den Pflanzen dem Besitzer in's Grab folgt *O* 2, 14, 24. pecuniam (von der Sorge) *O* 3, 16, 17. rem provisam (von den Worten, s. 'provideo') *AP* 311. heredes (vom Grabdenkmale), d. i. den Erben zufallen (als jurist. Kunstausdruck, von 'dabat' abhängig), mit der Bestimmung, dass bei dem Aussterben der Familie lachende Erben den Platz mit dem Denkmale nicht etwa veräussern u. zu profanen Zwecken benutzen sollten, vgl. 'sepulcrum') *S* 1, 8, 13. zonâ bene te secutâ, d. i. mit dem du zur rechten Zeit dich umgürtet hast, um dich damit zu erdrosseln *O* 3, 27, 59. funem (im Bilde, vom Gelde, s. 'funis') *E* 1, 10, 48. Bes. *b*) folge dem Vorbilde Jmds, ahme Jmdm nach, richte mich nach usw.: alqm od. alqd *S* 1, 4, 6. 2, 1, 34; 3, 175. *E* 1, 1, 76; 19, 24. famam, d. i. richte mich nach der Ueberlieferung der Sage, bleibe dem Mythus treu (in der Darstellung e. bekannten Charakters) *AP* 119. *c*) gehe einer Sache nach, erstrebe etwas, trachte nach etw.: mercedes *S* 1, 6, 87. verba modulanda fidibus Latinis, suche Worte, mühe mich um e. Lied zum Takte der röm. Lyra, das die röm. Lyra begleite *E* 2, 2, 143 (vgl. *v* 86). ähnl.: ex noto fictum carmen, d. i. mache aus ganz gewöhnlichen Worten bestehende Verse *AP* 240. diversa, d. i. verfolge od. gehe e. ganz anderen Weg des Lebens, suche das Glück auf ganz anderm Wege, in einer verschiedenen Lebensart *S* 1, 1, 3 u. 109. vgl. *E* 1, 1, 72 (wo Gegs. 'fugio'); 8, 11. *b*) folge Jmds Willen od. Wünschen, gebe mich Jmdm hin, lasse mich verleiten von usw.: moechas *S* 1, 4, 113. deum (Bacchum) *O* 3, 25, 19. u. so: alqm, d. i. verlange Jmd zum Gatten *O* 2, 5, 13 (vgl. *v* 16).

sĕrēnus, 3, (σέλας) klar, hell, heiter, caelum *Epd* 15, 1. *S* 2, 4, 51. übtr.: voltus *O* 1, 37, 26.

Sēres, um, *m.* Σῆρες, Volk im westl. Centralasien, zur dcht. Ausschmückung mit d. Indern u. Persern verb. *O* 1, 12, 56. 3, 29, 27. 4, 15, 23. Dav.

Sērĭcus, 3, Σηρικός, 1) zu den Serern gehörig: sagittae (da die Serer, wie alle Völker des Orients, treffliche Bogenschützen) *O* 1, 29, 9. 2) von serischem Stoffe, d. i. von Baumwolle (da die Serer aus Pflanzenstoffen, wahrsch. 'Baumwolle', dergleichen feine u. durchsichtige Stoffe verfertigten, nicht 'seidene'[1]): pulvilli *Epd* 8, 15.

sĕrĭes, ēi, *f.* (2 sero) Reihe, Kette, annorum *O* 3, 30, 5. dcht. abs.: 'Reihenfolge' od. Stellung der Worte, neben 'iunctura' *AP* 242.

1 sērĭus, 3, ernst, ernstlich, verba *AP* 107. duc. in seria mala, eig. in ernstes Unheil, d. i. in übeln Ruf bringen *AP* 451. *b*) Sbst.: seria, ōrum, *n.* das Ernste, ernste Dinge, Gegs.: ludus *S* 1, 1, 27. vert. seria ludo, d. i. den Ernst (der Tragödie) mit dem Scherze (des Satyrspieles) abwechseln lassen *AP* 226. mit d. Zus. 'contractae frontis' (s. 'contraho') *S* 2, 2, 125.

2 sērĭus, s. 3 sero.

sermo, ōnis, *m.* (2 sero) das (angeknüpfte) Gespräch, Unterredung, Rede, benignus, alterni u. dgl. *E* 1, 5, 11. *AP* 81. *S* 1, 7, 7. Socratici, Lehrsprüche (da sich Socrates der dialogischen Form bediente) *O* 3, 21, 10. übh.: deorum, 'Aussprüche' *O* 3, 3, 71. 2) als Inhalt: Worte, Rede, Sprache, Ausdruck, Vortrag, tristis, concinnus, tenuis *S* 1, 10, 11 u. 23. 2, 4, 9. patrius *AP* 57. übh. Redeweise od. Sprechart *AP* 69. Bes. *b*) Sprache des Umgangs od. des gewöhnlichen Lebens, Gesprächston, Prosa (im Gegs. des Verses): humilis *AP* 229. pedester *AP* 95. vgl. *S* 1, 4, 42 u. 48 (wo 's. merus' Apposit. zu 'comoedia'). Auch concr. von einzelnen in dieser Sprache verfassten Dichtungsarten, bes. von den 'Briefen' od. 'Episteln' (dah. 'repentes per humum') *E* 2, 1, 250. im Sing. von der vorliegenden Epistel selbst *E* 2, 1, 4. desgl. von den 'Satiren' *E* 1, 4, 1. Bionei *E* 2, 2, 60.

1 sĕro, sēvi, sătum, 3, (St. *se* in 'semen') säe, arborem, pflanze[2]) *O* 1, 18, 1. nemus, lege an *O* 3, 10, 6. Dah. *b*) Sbst.

[1]) S. Plin. *n. h.* 6, 7, 20. Verg. *G* 2, 121 u. ausführl. *Kirchner* zu den Sat. I *p* 65 fg. Anm.

[2]) Wegen 'severis' s. *Heerwagen* zu Liv. 21, 43, 11. *p* 153. *Matthiä* Verm. Schrft. *p* 78. *Z* § 586, 3. Doch vgl. *M* § 386 u. dessen Opusc. II *p* 106.

Plur.: sata, Saatgefilde, Fluren (s. 'Sabini') *O* 2, 18, 14.

2 sĕro, sĕrŭi, sertum, 3, (Wurz. σερ in εἴρω, ἑρ in σειρά, *Seil*) reihe aneinander, verba, 'verknüpfe' *AP* 45.

3 sēro, Adv. (serus) spät, Comp.: serius ocius (s. d.) *O* 2, 3, 26.

serpens, entis, *m.* u. *f.* [Gen. Plur. 'serpentium' *Epd* 1, 20] kriechendes Geschöpf, bes. Schlange (deren Hauch verpestend, s. Colum. de re rust. 8, 5) *S* 2, 8, 95. mit scharfem Auge (wie der Adler) *S* 1, 3, 27. bei Zaubereien *S* 1, 8, 34. von der 'Natter', durch die Cleopatra sich tödtete *O* 1, 37, 27. ales, von dem mit geflügelten Schlangen bespannten Wagen der Medea (Ov. Met. 7, 160 fgg.) *Epd* 3, 14. Unglück verkündend *O* 3, 27, 5. Sprchw. zur Bezeichn. von etw. Widernatürlichem: serpentes generantur avibus *AP* 13. von

serpo, (psi) 3, (ἕρπω) krieche, humi, übtr. vom Dichter, der sich aus ängstlicher Sorge vor kühnerem Schwunge nicht über die gewöhnliche Prosa erhebt (vgl. χαμαιπετής, ταπεινός u. 'repo') *AP* 28.

sērus, 3, spät, spät wachsend, eintretend, rosa, d. i. verspätete, herbstliche *O* 1, 38, 4. catena (von den Cantabern, die erst später von den Römern unterjocht) *O* 3, 8, 22. fata (durch das fg. 'quae man. culp. sub Orco' näher bestimmt) *O* 3, 11, 28. conviva (in Folge einer erst späten Einladung) *S* 2, 7, 33. 2) spät etw. thuend, bes. prädicatisch auf die Person bezogen st. des Adverb. (s. 'vespertinus') *O* 1, 2, 45. *E* 2, 1, 161. serus collines, spät, aber doch einmal (ὀψέ) *O* 1, 15, 19. dcht. m. Gen. (*Z* § 437. *Kr.* L. Gr. § 355, *b*): seri studiorum, d. i. die ihr in den Studien zurück, unwissend seid, Spätlinge an Einsicht, ὀψιμαθεῖς (die hinter ihrem Zeitalter zurückgeblieben sind u. blindlings an dem Veralteten hangen) *S* 1, 10, 21.

serva, ae, *f.* (servus) Sklavin, von Briseïs *O* 2, 4, 3.

servīlis, e, (servus) zu den Sklaven gehörig, sklavisch, manus, Sklavenrotte (in Bez. auf Sext. Pompeius, der 38 v. Chr. seine Flotte mit Seeräubern u. Sklaven bemannte) *Epd* 4, 19. servilibus modis, in sklavischer Weise, in demüthiger Stellung (d. i. knieend u. mit auf d. Rücken gebundenen Händen, als sollte sie zu Tode gegeisselt werden) *S* 1, 8, 32. nil servile habet etc., ist der, welcher als Prasser, aus Genussucht seine Güter verkauft, nicht minder ein Sklav (seiner Handlungsweise nach), d. i. verdient der nicht minder Strafe (da 'gulae parens' Apposit. des Subjectes in 'vendit' ist) *S* 2, 7, 111.

Servīlius, i, *m.* mit d. Bein. 'Balatro' (*S* 2, 8, 33. 40. 64. 83), e. humoristischer Begleiter des Mäcenas beim Gastmahle des Nasidienus *S* 2, 8, 21 (wo 'Serviljo' durch Synizesis dreisilb., nicht etwa 'Servĭlĭō', auszuspr., s. *Z* § 3 Anm.).

servĭo, 4, (servus) diene (als Sklav od. in sklavischer Weise), bin dienstbar od. unterthan, m. Dat. od. abs., eig. u. übtr. *O* 1, 29, 6. 2, 2, 12. 3, 8, 21. *Epd* 9, 14. *E* 1, 10, 41; 16, 70. alii servis, d. i. fröhnest einem Andern, stehst im Dienste eines Andern (nicht des Mäcenas *Or.*, od. der grossen Menge des Volkes *Wüstem.*, sondern in Bez. auf die Leidenschaften, 'libido' od. 'cupiditas', vgl. *v* 93 'urguet enim dominus', collectiv gedacht, im scharfen Gegs. zu 'mihi imperitas') *S* 2, 7, 81 (*P*, *Stallb.*, *Krüg.*, *Död.*; 'ali*is*', da von Leidenschaften die Rede sei, wie *v* 70 'o totiens servus', *BHM*). dcht. vom Gelde (s. 'impero', 1) *E* 1, 10, 47. übtr.: famae, huldige, folge blind *S* 1, 6, 16.

servĭtĭum, i, *n.* (servus) Knechtschaft, Dienst *S* 2, 5, 99.

servĭtus, ūtis, *f.* (servus) Dienstbarkeit, Knechtschaft, concr. von Liebhabern *O* 2, 8, 18 (wo 'serv.' Appos. zu 'pubes', d. i. zu neuen Sklaven).

Servĭus, i, *m.* von Hor. als Kunstrichter genannt (nach Einigen e. Sohn des als Rechtskenner berühmten Serv. Sulpicius Rufus, der e. Freund der Philosophie u. Künste war) *S* 1, 10, 86.

servo, 1, rette, erhalte, bewahre, behüte, alqm od. alqd *O* 1, 3, 8; 35, 29. *S* 1, 9, 78 (s. 'Apollo'). me ipsum *E* 1, 2, 33 (Gegs. zu 'iugulo' *v* 32). invitum *E* 1, 20, 16. *AP* 463. Lycen parem temporibus cornicis usw., v. Schicksal: die L. leben lassen, um zu erreichen od. bis sie erreicht hat die Lebensjahre usw. *O* 4, 13, 24. carm. cupresso, bewahre auf in usw. *AP* 332. onus sic positum (s. 'pono', 1) *E* 1, 13, 12. Bes. *b*) erhalte in seinem Bestehen, in seinem früheren Zustande: cognatos amicos (letzteres prädic.), m. 'retineo' (s. d.) verb. *S* 1, 1, 89. m. fg. 'ab', bewahre Jmd vor usw.: pudicum ab omni facto *S* 1, 6, 83. auch von lebl. Subj., wie von e. Gefässe: odorem *E* 1, 2, 69. vom Endziel des Schicksals *CS* 27. *c*) bewahre od. spare etw. für die Zukunft auf: Caec. centum clavibus, Massicum *O* 2, 14, 26. 3, 26, 6. alqd (carmina) Iovis auribus (d. i. des Augustus, eig. sprchw. von dem, der ohne Noth aus

seinen Angelegenheiten ein Geheimniss macht) *E* 1, 19, 44. 2) achte auf etw., beobachte, beachte etw.: descriptas vices etc. *AP* 86. Lesb. pedem *O* 4, 6, 35. Dah.: behalte bei, bewahre *AP* 126. bes. Gesetze, Sitten u. dgl.: halte, verletze od. übertrete nicht: leges iuraque *E* 1, 16, 41. traditum morem *S* 1, 4, 117. munia *E* 2, 2, 131. abs.: serva (gleichs. adverbialer Imperativ, wie Ter. Ad. 2, 1, 18), d. i. gieb Acht! nimm dich in Acht! bedachtsam! *S* 2, 3, 59. *b*) bewache etw. gleichs., d. i. verweile irgendwo: nidum (s. d.) *E* 1, 10, 6. atria, d. i. lauere auf Jmd im Vorsaal, harre Jmds *E* 1, 5, 31.

servus, 3, (Wurz. σερ, ἐρ in εἴρω, binde, εἴρερος, Knechtschaft) dienstbar, sklavisch, übtr.: pecus, Sklavengeschmeis (verächtl. von Dichtern, die dem dienstbaren Viehe gleich ohne Verstand u. Wahl ihrem Vorbilde folgen) *E* 1, 19, 19. Necessitas *O* 1, 35, 17 (*P* u. *Ritt.* aus guten Hdschr. st. 'saeva'). 2) Sbst.: servus, i, *m.* Sklav, Leibeigener, Diener übh. (vgl. 'verna') *Epd* 9, 10. *S* 1, 1, 97; 5, 75; 6, 78. *E* 1, 6, 58 u. o.

sesquĭ-pĕdālis, e, anderthalb Fuss lang, dcht.: verba, gleichs. 'ellenlange', d. i. hochtrabende, hochpathetische[1] *AP* 97.

sessor, ōris, *m.* (sedeo) der irgendwo dasitzt od. ausharrt: in theatro (Subst. zur Bezeichn. e. fortdauernden Besuchers des Theaters), m. 'plausor' *E* 2, 2, 130.

sestertium, i, *n.* (s. *Z* § 873) e. eingebildete Münze von tausend Sesterzen, etwa 50 Thlr. in Gold, Plur.: septem, sieben tausend Sest. *E* 1, 7, 80. bis dena, zwanzigtausend *E* 2, 2, 33.

Sestius (Sextius), L., im Bürgerkriege Quästor u. Freund des Brutus, daher seine Bekanntschaft mit Hor., geachtet von Augustus, der ihn 23 v. Chr. durch das Consulat ehrte *O* 1, 4, 14.

sētōsus, 3, (seta) borstig, behaart, membra *Epd* 17, 15. frons *S* 1, 5, 61.

seu, s. sive.

sĕvērus, 3, (nach *Curt.* verw. m. σέβας, σεμνός) ernst, streng od. gestreng, v. Pers.: mater *O* 3, 6, 39. patres *E* 2, 1, 109. dah. mit festem Sinne, vollem Ernst *Epd* 11, 19. von Zethus, wegen dessen rauhen u. kriegerischen Charakters *E* 1, 18, 42. bes. von dem, der für Scherz u. Spiel keinen Sinn hat *E* 1, 19, 9. nimium s., wer allzustreng, d. i. allzugenau, zu sparsam gegen sich selbst ist *E* 1, 5, 13. 2) v. Lebl.: voltus *AP* 107. tragoedia, 'der tragischen Muse Ernst' *O* 2, 1, 9. fīdes (zur Bezeichn. des Charakters des Saitenspieles beim Chorgesange übh.) *AP* 216. *b*) dcht. übtr.: Falernum, streng, herb *O* 1, 27, 9. uncus (Klammer), strenge (weil die Steine fest zusammenhaltend, nach A. 'grausam') *O* 1, 35, 19.

sex, Zahlw. (ἕξ) sechs, asyndetisch: 'sex septem milia' st. 'sex septemve' (vgl. Cic. Att. 10, 8, 6), d. i. sechs bis sieben, sechs oder sieben *E* 1, 1, 58. Dav.

sextārius, i, *m.* der sechste Theil e. Maasses, 'Nösel', 'Nöselchen', vini (das bescheidenste tägliche Maass nüchterner Trinker, vgl. *Becker*'s 'Gallus' II *p* 140 u. 'cyathus', 'misceo') *S* 1, 1, 74.

Sextīlis, is, *m.* (verst. 'mensis') der sechste Monat vor dem September (nach röm. Weise vom März an gerechnet), seit 8 v. Chr. dem Augustus zu Ehren 'August' gen. *E* 1, 7, 2; 11, 19.

Sextius, s. Sestius.

sī, [bei Hor. an zweiter und dritter Stelle, wie *S* 1, 4, 57; 8, 37; 9, 47. 2, 2, 157. *E* 2, 1, 73; 2, 157. *AP* 473. am Ende des Verses *S* 1, 2, 116; 4, 116; 9, 38. 2, 3, 92; 8, 71. bes. 'ac si' *S* 1, 6, 130; 10, 34. 2, 3, 241 u. 270. 'ut si' *S* 2, 8, 58. *E* 1, 16, 33. 'si non' *S* 2, 1, 6. *E* 1, 2, 35; 17, 31] *A*) Bedingungspartikel, wenn, wofern, m. Ind. u. Conj. aller Tempora[1]: 1) m. Ind., wenn die Bedingung rein objectiv ausgesprochen wird, u. zwar im Vordersatze: *a*) m. Ind. Präs.: α) im Nachsatze: m. Ind. Präs. *O* 1, 1, 7 u. 32. 2, 17, 5. 3, 9, 17 u. 19; 15, 7; 24, 34; 29, 31. *S* 1, 2, 84; 3, 46. *E* 1, 14, 29 usw. β) mit Ind. Perf. *S* 1, 6, 65 fgg. γ) m. Ind. Fut. *O* 2, 6, 9; 10, 17. 3, 24, 5. *E* 1, 12, 5 (wo *BH* wohl richtig 'scribes' st. 'scribis' *PM*, *Stallb.* u. A.). δ) m. Imper. *O* 4, 12, 21. *CS* 37. *S* 1, 4, 14. 9, 38. 2, 8, 4. *E* 1, 7, 70. 2, 1, 216; 2, 95 u. 213. ε) m. Conj. Präs. *O* 3, 18, 5; 24, 50; 27, 51. *CS* 65. *S* 1, 2, 87; 9, 38 usw. *b*) m. Ind. Perf.: α) im Nachsatze: m. Ind. Präs. *O* 1, 1, 9. *Epd* 5, 5. *S* 1, 1, 80; 4, 91. *E* 1, 1, 84 usw. β) m. Ind. Perf. *O* 3, 23, 17. 4, 9, 9. *E* 2, 1, 73. γ) m. Imper. *O* 1, 32, 1. 3, 14, 19. *S* 2, 5, 93. δ) m. Conj. Präs. *O* 3, 27, 6. *S* 2, 6, 55. *c*) m. Ind. Fut.: α) im Nachs. mit Ind. Präs. *S* 2, 3, 250. β) mit Ind. Fut. *O* 3, 9, 12 (vgl. *v* 15); 21, 21. 4, 2, 45. *S* 1, 3, 72. *E* 1, 1, 60 u. o. γ) m. Imper. *O* 3, 14, 23. *S* 2, 5, 27. 31. 49. *E* 1, 8, 3 u. 15; 12, 22; 13, 6. δ) m. Conj. Präs. *O* 3, 24, 27. *E* 1, 20, 26. *d*) mit Fut. exact.:

[1]) ἔπη τριπήχη Crates bei *Mein.* Com. Gr. fr. II, 1 *p* 241.

[1]) Eine gediegene Behandlung der Construct. der Conditionalsätze, auch in Bez. auf Hor., findet sich in *Etzler*'s 'Sprachererörterungen' (Bresl. 1826) *p* 125 fgg.

α) im Nachs. m. Ind. Präs. *S* 2, 1, 82. β) m. Ind. Fut. *O* 3, 23, 1 fgg. *Epd* 6, 15. 15, 16. *S* 1, 3, 140; 4, 10; 9, 57 u. o. γ) m. Fut. exact. *S* 2, 2, 55. *AP* 47. δ) m. Imper. *S* 1, 2, 120. ε) m. Conj. Präs. *Epd* 3, 1 (wo 'edit' alte Form des Conj. Präs., s. 'edo') u. 19. *S* 1, 3, 94; 4, 93. 2, 5, 24; 5, 49. *E* 1, 11, 5. *e*) mit Ind. Imperf. u. Plusqmprf., α) im Nachs. m. Ind. Imperf. (von e. öfters eintretenden Falle) vgl. *S* 1, 4, 3. 2, 1, 31 fgg. β) m. Conj. Präs.: peream male, si non optimum erat, ich will des Todes sein, wenn dies nicht am erspriesslichsten wäre, am besten so gethan wäre (wo der lat. Sprachgebr. auch ausserhalb der Bedingung den Ind. verlangt, s. *Kr.* L. Gr. § 463) *S* 2, 1, 6. 2) mit Conj.: *a*) in der abhängigen Rede *O* 3, 5, 17. *S* 1, 1, 57; 3, 123; 5, 102; 6, 86. *E* 1, 1, 66. *b*) in unabhängiger Rede, wenn die Bedingung rein subjectiv, als blosse Vorstellung, Möglichkeit, ohne Rücksicht auf Wirklichkeit ausgesprochen wird, u. zwar im Vorders.: α) mit dem Conj. Präs. u. im Nachs.: αα) mit dem Ind. Präs. *O* 3, 29, 57. *S* 1, 1, 87; 2, 7 u. 23. 3, 44. *E* 1, 16, 46 u. o. vgl. 'modo' u. 'velut'. ββ) mit d. Ind. Fut. *O* 2, 14, 5; 17, 14. 3, 3, 7. *S* 1, 6, 42. 2, 4, 51. *AP* 52. γγ) m. Imper. *E* 1, 17, 4. δδ) m. Conj. Präs. *O* 1, 13, 13. 3, 3, 65; 27, 45. *S* 1, 1, 15. od. Perf. (in der Bed. des Präs.) *O* 4, 8, 21. *Epd* 2, 51. vgl. *S* 2, 8, 71. εε) mit Particip *O* 4, 3, 30. *S* 1, 10, 89. *E* 2, 1, 185. ζζ) mit e. Fragesatze, worein die Behauptung gelegt ist: si moderere .. num redeat etc. *O* 1, 24, 13. vgl. *S* 2, 3, 152 u. 219 fg. β) mit dem Conj. Imperf. od. Plusquamperf. bei der Annahme od. Fallsetzung, dass etw. geschehe od. geschehen sei, was nicht geschieht od. geschehen ist *O* 2, 5, 21; 8, 1 u. 3. 3, 10, 1. *S* 1, 2, 49. *E* 1, 17, 13 fgg. Scheinbar abweichend auch mit Ind. des Plsqmperf. im Hauptsatze, wenn die Handlung schon theilweise begonnen hatte, plötzlich aber durch das Subject des Bedingungssatzes in ihrem Fortschreiten gehemmt wurde (wo wir im Hauptsatze häufig 'schon' hinzufügen u. 'nisi' od. 'si non' durch 'als' geben, s. *Z* § 519 [1]): inclusam Danaën excubiae munierant satis (nach der Ansicht des Acrisius), si non risissent, d. i. und diese Einschliessung würde von Erfolg gewesen sein, wenn nicht usw. *O* 3, 16, 5. vgl. *O* 2, 17, 28 u. 'nisi'. Bes. zum Ausdruck der Wiederholung des als möglich angenommenen Falles in der Vergangenheit, 'wenn', 'so oft', 'gesetzt dass' u. dgl., wobei jedoch das Imperf. Conj. im Nachsatze als Potentialis der Vergangenheit (s. *Kr.* L. Gr. § 459 u. § 641. A. 2) mit dem in diesem Modus liegenden Begriffe der Nöthigung, des Müssens erscheint: Caesar (Octavianus) si peteret .. non quicquam proficeret: si collibuisset (gleich 'liberet') .. citaret, d. i. falls Cäsar ihn bat (gebeten hätte); er vermochte nichts auszurichten, seine Bitte musste erfolglos bleiben (denn die Art u. Weise des Tigellius war es, die das 'nil proficere' unvermeidlich machte); er (Tigellius) musste vermöge seiner Eigenthümlichkeit, wenn's ihm gefiel, während der ganzen Mahlzeit anstimmen u. singen *S* 1, 3, 4 fgg. vestem .. si quis vidisset .. crederet, wenn einer gesehen hätte, musste er glauben, hätte er glauben müssen (vgl. 'credo') *S* 1, 6, 79 fg. — Bes. bemerke man: *a*) wird eine Bedingung der andern entgegengesetzt u. erstere zugleich aufgehoben, so steht im zweiten Gliede ausser dem gew. 'sin' auch 'si contra' *Epd* 1, 6. aber auch blos wieder 'si' [1]) *E* 1, 5, 6 (wo *M* u. *Död.* 'sin'). 2, 1, 66. *b*) bei Betheuerungen (wie εἰ od. εἴ ποτε bei Hom. Il. 1, 39. Od. 4, 763. 9, 529) *O* 1, 32, 1. 4, 9, 9. Auch wird mit 'si' nach e. Bitte der Satz eingeleitet, der die Bedingung enthält, unter welcher der Gott dieselbe erhören u. gewähren soll *O* 3, 18, 5 (wo A. mit 'si' e. neuen Satz beginnen). Dah. in der alterthümlichen Form der Gebete, die meist mit e. Bedingung gesprochen werden (s. Hom. Il. 1, 503) *S* 2, 6, 6. *c*) in unzweifelhaften Aussagen (wie εἴ γε st. 'si quidem') *O* 1, 1, 32. *CS* 37. 65. *d*) 'si non' zur Einführung e. negativen Satzes, wobei das Nichtsein von etw. zur Bedingung gemacht wird, aus der das im Hauptsatze Ausgesagte folgt, u. 'non' zum Zeitworte od. e. andern Worte des Satzes gehört (s. 'nisi' u. *Kr.* L. Gr. § 601, 1. *Z* § 343) *O* 3, 5, 17; 16, 5; 24, 34. *S* 1, 6, 21. *E* 1, 5, 12. neben 'nil si' *E* 1, 2, 35. ellipt. (wie εἰ δὲ μή) ohne Zeitw. (*M* § 442, *c*.) st. des gew. 'si (sin) minus': si non (possis) *E* 1, 1, 66. — *B*) fast gleichbedeutend m. 'quod', wie bisw. unser 'wenn' u. 'dass', wenn der Umstand, durch den der Affect erregt wird, noch als zweifelhaft zu betrachten ist, oft jedoch auch von ausgemachten Thatsachen, um eine Behauptung mit e. gewissen Bescheidenheit vorzubringen, m. fg. Ind., bes. nach 'miror' (wie εἰ nach θαυμάζω

[1]) S. *Haase* zu *Reisig*'s Vorl. *p* 540 fg. u. *Krüger*'s Unters. II *p* 353 fgg.

[1]) Wie bei Liv. 3, 67, 5. 4, 5, 5 u. ö.; s. *Fabri* zu Liv. 24, 28, 4 u. *Obbarius* im 'Philologus' XV *p* 721 fg.

st. ὅτι) *E* 1, 12, 12 (wo 'miramur' halb fragend: wir wundern uns noch? d. i. man darf sich nicht wundern, wenn usw.). s. *E* 1, 15, 40. bes. beim Futur. im Vorder- u. Nachsatze: mirabor, si sciet, es sollte mich wundern, wenn usw., ein Wunder fürwahr, wenn er doch noch erkennt, d. i. ich bin begierig zu erfahren, ob usw., eben weil es auffallend sein würde *AP* 424. mirabor.. si decebit, es sollte mich wundern, wenn diesem anstände *E* 1, 17, 26. in der Frage mit Conj.: miraris, si nemo praestet amorem, wunderst du dich, darfst du dich wundern, wenn Niemand dir Liebe bezeigt usw. *S* 1, 1, 87. vgl. 'miror'. — *C*) in der abhängigen Frage (wie εἰ), ob m. fg. Conj., wie nach 'rogo' (öft. bei Liv., selt. bei Cicero) *E* 1, 6, 41. Auch nach andern Zeitwörtern des Hauptsatzes, in denen der Begriff des Versuchens, des Bestrebens etwas zu erfahren u. dgl., oft auch nur versteckt, zum Grunde liegt (s. *Kr.* L. Gr. § 604. Anm. *p* 820. *Z* § 354. vgl. 'quis' am E.), nach 'adspice' *E* 1, 17, 4. nach 'tento' (s. d.) *E* 2, 1, 164. u. so 'elabi si posset mortua' *S* 2, 5, 87. auch m. fg. Ind. (wie bei εἰ, nach e. den Komikern geläufigen Redeweise, jedoch nie in der Erzählung): inspice si possum etc. *E* 1, 7, 39. — *Not.* Ueber den angeblichen Ausfall von 'si' s. zu 2 'foris'. über 'vel si.. seu .. seu' s. 'vel' a. E.

sibi, s. sui.

sībĭlo, 1, zische, zische aus, alqm (s. 'exsibilo') *S* 1, 1, 66.

Sĭbyllīnus, 3, (Σίβυλλα, v. Σιός, d. i. Διὸς βουλή) eig. zu den Sibyllen od. den Götterwillen verkündenden Seherinnen, bes. zu den meist dunklen Weissagungen derselben gehörig, welche zu Solon's Zeit aus Asien nach Griechenland u. von da der Sage nach unter Tarquinius Priscus nach Rom kamen, wo später Augustus die schriftlichen Ueberbleibsel derselben im Tempel des Palatinischen Apollo unter dem Schutze eines besonderen Priestercollegiums (s. 'quindecim') in zwei goldenen Kapseln aufbewahren u. bei besonderer Veranlassung in Betreff der Schicksale des röm. Staates nachschlagen liess[1]): versus *CS* 5.

sīc, Adv. [bisw. dem zugehörigen Worte nachgest.: gracili sic tamque pusillo *S* 1, 5, 69. quodcumque ostendis mihi sic *AP* 188. vgl. *S* 1, 2, 36] eig. demonstrativ, auf etw. Bekanntes, Vorliegendes gleichs. hinweisend u. dasselbe vergegenwärtigend, auf diese Art od. Weise, so, also, mit Rücksicht auf Vorhergehendes wie Folgendes *S* 1, 3, 41; 9, 53. *O* 1, 7, 24. *S* 2, 1, 51; 6, 79. in der Vergleichung m. 'ut' correspondirend: ut.. sic, 'wie.. so (ebenso)' *O* 1, 7, 17. 4, 5, 15. *S* 1, 3, 43 u. 132; 4, 128; 6, 34. 92. *E* 1, 1, 23 u. 71. *AP* 357 u. 377. auch 'sic.. ut' *S* 1, 1, 101. 2, 6, 48. *E* 1, 2, 51. *AP* 136. sic inpar sibi, näml.: wie jener *S* 1, 3, 19. auch bei vorausgeh. 'aeque' u. fg. 'sic.. ut irae' (näml.: mentem geminant) *O* 1, 16, 8 (*Schmid*, *Or.*, *Stallb.*, *Obb.* u. bes. *Regel* mit d. Hdschr.[1]). Dah. bei Einführung von Beispielen u. Gleichnissen *O* 4, 8, 29; 14, 25. *E* 1, 10, 39; 18, 41. vgl. *E* 2, 2, 175. *b*) mit Bez. auf Bestimmungen, die in demselben Satze enthalten sind: tecum sub alta, sic Iovi gratum, domo bibam *Epd* 9, 3. vgl. *O* 1, 12, 31. 3, 3, 49. *S* 1, 4, 135; 5, 60. 2, 6, 22. *E* 1, 9, 10; 10, 39. 2, 2, 139. pleonast. nach 'eoque', 'quod' etc., zur Wiederanknüpfung *S* 1, 6, 92. *c*) mit Bez. auf e. vorhergeh. Satz od. mehrere Sätze, aus denen Erörterungen, Ergebnisse od. Folgerungen abgeleitet werden: 'daher also', 'demnach' *S* 1, 1, 113 (wo 'sic' zu 'festinanti' gehört); 4, 120. 2, 3, 150. *E* 2, 1, 179. *AP* 410. od. das Vorhergehende zusammenfassend: so, unter solchen Umständen, in diesem Punkte, aus diesem Grunde *S* 1, 2, 36; 9, 78. 2, 5, 81. *AP* 400. sic, d. i. in Folge der grössern Genussucht *AP* 214 u. 216. *d*) zur Bezeichn. des Erfolges bei Consecutivsätzen mit 'ut' *E* 1, 18, 11. 2, 1, 23. u. so 'sic raro scribis ut' etc. (wo 'sic' emphatisch, wie 'siccine', an der Spitze sogleich lebhaft in die Mitte der Handlung einführt, indem Damasippus den Hor. über dessen Unthätigkeit auf dem Gebiete der Dichtkunst Vorwürfe macht, u. zwar in kürzeren Sätzen, um des Damas. Hast u. Unwillen zu bezeichnen; A. '*si* r. scribis', s. 'scribo' zu Anf.) *S* 2, 3, 1. *e*) Beim Ausdr. einer Verhütung, auf welcher die durch 'sic' angedeutete Beschränkung beruht, m. fg. 'ne' (wie bei 'ita' Cic. Fam. 6, 7, 6 *extr.*, s. 'ita' u. *Kr.* L. Gr. § 593. A. 3) *E* 1, 13, 12. *AP* 151. *f*) Bei Bekräftigung od. Bejahung: sic est, so ist's (οὕτως ἐστίν) *Epd* 7, 17. Bisw. ellipt., so dass aus dem Zushge die nähere Bestimmung zu erg.: sic Iovis interest epulis Hercules, so, d. i. durch die Muse mit dem

[1]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 130. 266 fgg. *Lange*'s Röm. Alterth. I *p* 387² fgg.

[1]) Dagegen *PHM* u. A. nach *B*'s Verm. 'si' st. 'sic', so dass das Subj. 'Coryb.' in den Nebensatz gezogen u. zu constr. ist: non Coryb., si geminant acuta aera, ut tristes irae (näml. 'mentem *quatiunt*', was aus dem vorhg. 'quatit' zu erg.), vgl. *Hand* Turs. I *p* 192 fg.

Himmel beseligt *O* 4, 8, 29. sic, d. i. male erit *O* 2, 10, 18. implicitiv bei e. Voraussetzung: nam sic mirer etc., denn so müsste ich bewundern usw. (über den Conj. s. *Kr.* L. Gr. § 458), näml. wenn ich dem Lucilius die übrigen Vorzüge zugestände (si dem quoque cetera) *S* 1, 10, 11. 2) mit d. Begr. des Leichtnehmens od. Vernachlässigens, um etw. mit Spott od. Tadel zu bezeichnen, eig. ebenfalls demonstrativ: so, wie etw. eben ist, so, nur so, so obenhin, ohne Weiteres (wie οὕτως): sic gracilis tamque pusillus, so wie er vor ihnen steht *S* 1, 5, 69 (vgl. *v* 56 u. 62). sic tempore laevo, so gerade zur Unzeit *S* 2, 4, 4. iacentes sic temere (s. d.), so ganz lässig, sorglos *O* 2, 11, 14. lepus sic positus, der so (näml. erlegt) frei daliegende Hase, den der Jäger unberührt lässt, obgleich er dem durch Schnee dahineilenden mühevoll nachsetzt (als sprchw. Bezeichn. dessen, den das Entfernte und schwer zu Erreichende reizt, der aber das Naheliegende u. Leichte verachtet[1]) *S* 1, 2, 106. 3) bei Wünschen u. Bitten vorangestellt zur Einführung der Verheissung e. Lohnes, welcher an die Erfüllung der ausgesprochenen Bitte geknüpft wird: sic te diva potens Cypri . . regat etc., eig.: 'dann', unter der Bedingung, dass die ausgesprochene Bitte gewährt wird, d. i. dass du den Vergil unversehrt nach Attika bringst, möge dich Venus geleiten, möge das Schiff e. glückliche Fahrt haben *O* 1, 3, 1 fgg. Stoice, post damnum sic vendas etc., mögest du Alles theurer verkaufen unter der Bedingung, dass du od. wenn du mir die Frage nach meiner Thorheit beantwortest usw. (wo der Frages. 'qua me stultitia insanire putas' den dem 'pluris vendas' entspr. Satz der Bedingung enthält: wenn du . ., dann sollst du usw.) *S* 2, 3, 300. übh. mit Voranstellung des Satzes, der die Bedingung enthält: at tu, nauta, ne parce dare . . sic Ven. plectantur silvae etc., dann, wenn du das thust (den Körper mit Erde bestreuest), treffe die Wuth des Sturmes lieber die Waldung als das Meer, d. i. dann mögest du unversehrt u. reich an Gut nach Hause zurückkehren *O* 1, 28, 25[2]).

[1]) Nachahmung von Kallim. Epigr. 33; vgl. Ov. Am. 2, 2, 9 u. *Jacobs* zu Anth. Gr. I 2 *p* 363.

[2]) Vgl. Ov. Fast. 4, 525. Her. 3, 135. Met. 8, 856. Verg. *B* 9, 130 fg. 10, 3 fgg. *Seyffert* in *Mützell*'s 'Zeitschr. für Gymnasialw.' XIV *p* 576 fgg. *Forchhammer* im 'Philologus' XV *p* 720 fgg.; anders *Döderl.* das. *p* 352. *Kolster* Jhrb. für Phil. 1872 *p* 284. Ebenso οὕτως, s. *Kühner* Ausf. Gr. Gr. II *p* 996², *b*.

Sĭcānus, 3, [so gemessen auch b. Verg. u. A. neben 'Sīcānius'[1])] Σικανός, zu Sicilien (dessen alter Name 'Sicania') gehörig), Sicilisch, flamma (denn 'fervida' gehört zu 'Aetna') *Epd* 17, 32.

sīcārius, i, *m.* (sica) Meuchler, Mörder übh. *S* 1, 4, 4.

sicco, 1, mache trocken, dcht.: calices, d. i. leere (so dass die Becher trocken werden[2]) *S* 2, 6, 68. cados cum faece (bis auf die Hefe) *O* 1, 35, 27. vgl. *O* 3, 15, 16. 2) übtr.: leere, trockne, ubera, d. i. melke (Verg. *B* 2, 42) *Epd* 2, 46. von

siccus, 3, trocken, ausgetrocknet, v. Schöpfkruge *O* 3, 11, 23. carinae (weil sie während des Winters auf dem Lande lagen) *O* 1, 4, 2. bes. in Bez. auf die Sonnenhitze: glebae *Epd* 16, 57. agri (Gegs. 'inriguus hortus') *S* 2, 4, 15. dcht.: dies, heisse, sengende, gleichs. durstige (vgl. *O* 4, 12, 13) *O* 3, 29, 20. 2) übtr.: oculi, ohne Rührung, kalte (als Zeichen der Unerschrockenheit u. Kaltblütigkeit bei drohender Gefahr, wie des Schiffers beim Anblick des grausen Meeres mit seinen Ungeheuern) *O* 1, 3, 18[3]). 2) übtr. v. Menschen, dürstend, durstig, lechzend (m. 'inanis' verb., w. s.) *S* 2, 2, 14. *b*) von dem, der noch nicht gegessen u. getrunken hat, 'nüchtern' (sobrius) *O* 4, 5, 39 (Gegs. 'uvidus', s. 'subsum'). vgl. *S* 2, 3, 281. v. Verächter des Weins (abstemius) *O* 1, 18, 3. *E* 1, 19, 9. *c*) von dem, der nur Trocknes od. Mageres zu essen hat, 'dürftig', 'arm' (vgl. ξηρός), im Gegs. von 'unctus' (s. zu 'unguo') *E* 1, 17, 12.

Sĭcŭlus, 3, Σικελός, zu Sicilien gehörig, Sicilisch: mare (in Bez. auf den ersten Seesieg der Römer unter Führung des Duillius über die Karthager, s. 'Poenus' 2) *O* 2, 12, 2. unda *O* 3, 4, 28. 4, 4, 44. Epicharmus *E* 2, 1, 58. poëta, d. i. Empedocles (s. d.) *AP* 463. Plur.: tyranni, sprchw. in Bez. auf den grausamen Tyrannen Phalaris von Agrigentum (s.

[1]) Vgl. *LMüller* 'De re metr.' *p* 352 fg.

[2]) Vgl. die Erkl. zu Theocr. 7, 70 u. *Hemsterhuis* zu Arist. Plut. 1068.

[3]) Nach *Jacobs* 'Verm. Schrft.' VIII *p* 116 fgg. aber 'starre', 'ausgetrocknete' od. 'thränenlose Augen', wie die der Wahnsinnigen, da dem Hor. jenes Unternehmen des ersten Schiffers, der aus schnöder Gewinnsucht die von der Weisheit der Götter gesetzten Schranken zu überspringen fähig sei, als ruchloser Frevel erscheine; ähnl. *ὀμμάτων ξηραὶ κόραι* s. *Matthiä* zu Eur. Or. 383. VI *p* 174. *ξηροῖς ἀκλαύστοις ὄμμασι* Aesch. Sept. c. Th. 696 *Dind.* *ἔν τε γὰρ ὀφθαλμοῖς ἐσκληκόσι κωφὸν ὑποικεῖ δάκρυ* *Brunck* Anal. II *p* 348. 'ceteris per lacrimas torpentibus' Tac. hist. 5, 3. *B* verm. 'rectis', vgl. *Porson* zu Eur. Hec. Addenda *v* 90 *p* 93 *ed. Schaef.*³. 'invictis' *Paldamus* zu Prop. *p* 258.

Cic. Tusc. 2, 7, 17 u. de off. 2, 17, 26), übh. zur Bezeichn. der grausamsten Marter *E* 1, 2, 58. dapes, d. i. üppige, leckere, da Sicilien als der Sitz der feineren Küche berüchtigt war ('Syracusiae mensae' bei Cic. Tusc. 5, 35, 100. *αἱ τῶν Σικέλων τράπεζαι* b. Athen. *p* 518, *c*.) *O* 3, 1, 18 (wo bes. passend wegen der Anspiel. auf Dionysius, s. 'destringo'). vaccae (weil Sic. fruchtbar u. reich an schönen Rinderheerden) *O* 2, 16, 33. fructus (s. d.) *E* 1, 12, 1.

sīc-ŭt, Adv. sowie, gleichwie, wie *Epd* 11, 1. *S* 1, 9, 1. bei Einführung e. Gleichnisses *S* 1, 1, 32 (am Schlusse des Verses).

sīdo, sīdi, 3, (*ἵζω, ἵζομαι*, vgl. 'sedeo') setze mich, übtr. v. Himmel: sich senken, sinken: inferius mari, unter das Meer hinabsinken, so dass die Erde auf dem Meere ruht (sprchw. von der Umkehrung der bestehenden Weltordnung) *Epd* 5, 79.

Sīdōnĭus, 3, [b. Verg. *A* 1, 446 u. 11, 74. Ov. Met. 3, 129 u. A. 'Sīdōnĭus' nach *Σιδώνιος* gemessen] zu Sidon, der ältesten reichsten Handelsst. Phöniciens, gehörig, dcht. st. 'phönicisch': nautae *Epd* 16, 59. ostrum (der ächt sidon. Purpur, zur Zeit des Hor. noch immer in hohem Werthe) *E* 1, 10, 26.

sīdus, ĕris, *n.* Sternbild, Sterngruppe, übh. Stern, Gestirn, bes. im Plur. *O* 4, 8, 31. *Epd* 10, 9. 17, 41. certa (die Dioskuren, nach A.: die beiden Bären) *O* 2, 16, 4. torrentia agros (bes. vom Hundsstern od. Sirius, so dass der Brand eintritt, 'sideratio') *O* 3, 1, 32. ante sidus ferv., vor dem Aufgange des Hundssternes (canicula), vor dem Eintritt der Hundstage *Epd* 1, 27. vgl. 'capra' 2 (u. 'post'), 'deripio', 'devoco'. im Bilde v. Glanze des Gestirnes, von Pers.: sidere pulchrior (vgl. *ἀλίγκιος ἀστέρι καλῷ* b. Hom. Il. 6, 401), schöner als Sternenglanz *O* 3, 9, 21. v. Sachen, wie v. Purpur *O* 3, 1, 42 (s. 'usus'). vgl. 'ferio'. 2) übtr. v. Strahlenden: Iulium, d. i. das Iulische Geschlecht u. speciell dessen damaliger Vertreter Augustus (denn dass diese Worte figürlich zu nehmen sind, zeigt die Vergleichung 'velut inter ignes luna min.', dah. bei 'Iul. sidus' nicht an Iulius Cäsar u. den Kometen zu denken, der bald nach der Ermordung desselben sich zeigte u. vom Volke für dessen vergötterte Seele gehalten wurde) *O* 1, 12, 47.

Sigambri, s. Sygambri.

sĭgillum, i, *n.* (Dem. v. 'signum') Bildchen, Tyrrhena, d. i. kleine Statuen aus Erzguss, bes. Götterbilder (deren Erfinder die Etrusker u. Tyrrhener) *E* 2, 2, 180. Bes. *b*) 'Bild' im Siegelringe, dah. Siegel, odisti claves et sigilla, eig.: Schloss (Verschluss) u. Siegel, dcht. von e. Buche (wahrsch. dem ersten Buche der Episteln), das in der Bücherkapsel nicht mehr verschlossen und versiegelt liegen will (da die Alten werthvolle Bücher in besonderen Behältnissen auf diese Weise sorgfältig aufbewahrten, s. 'scrinium') *E* 1, 20, 3.

signo, 1, versehe mit e. Zeichen, bezeichne, pede certo humum, d. i. gehe aufrecht (v. Knaben) *AP* 159. übtr.: nomen praesente nota (s. d.) *AP* 59. Bes. *b*) versehe mit e. Siegel, versiegele, volumina, verpacke e. Manuscript (wie es die Schicklichkeit bei der Uebergabe fordert) *E* 1, 13, 2. von

signum, i, *n.* Zeichen, Merkmal, atrum, beim Schreiben (s. 'adlino' u. 'ater') *AP* 447. in der Mnemonik (s. 'pono', *b*) *S* 2, 4, 2. opp. dicere signis, durch Zeichen benennen, markiren (von e. Städtchen, dessen Name für den Bau des Hexameters sich nicht eignet, s. 'dico', 2) *S* 1, 5, 88. Bes. *b*) v. Zeichen am Himmel, 'Sternbild', 'Gestirn' (wie *σῆμα* u. *σημεῖον* b. Dicht.): noctis *O* 2, 8, 10. Plur. *S* 1, 5, 10. Sehr zweifelh. (obgleich diplomatisch nicht ganz unbegründet[1]): rabiosi tempora signi, d. i. die Zeit des Hundssternes, die glühende Hundstagshitze (nicht 'die stechende Mittagshitze' übh.) *S* 1, 6, 126. *c*) Zeichen od. Bild des Petschaftes, 'Siegel' *E* 2, 2, 134. *S* 2, 6, 38. s. 'laedo' u. 'inprimo'. *d*) milit. Abzeichen des Heeres, 'Feldzeichen', 'Fahne' *O* 1, 7, 19. 3, 5, 18. 4, 15, 6. *Epd* 9, 15. *E* 1, 18, 56 (s. 'refigo'). dcht. übtr. in Bez. auf Venus: late ferre signa mil., d. i. das Reich, die Herrschaft ausbreiten (s. 'militia' u. 'milito') *O* 4, 1, 16. 2) kunstvoll gearbeitetes Bild, Bildsäule *O* 4, 2, 19. *S* 2, 3, 23. aëneum *E* 2, 1, 248.

sĭlentĭum, i, *n.* (sileo) das Schweigen, Stille *O* 2, 13, 29. 3, 2, 25 (s. 'fidelis'). egr. altique silenti, d. i. der trefflich zu schweigen versteht, in der Kunst des Schweigens erfahren *S* 2, 6, 58. Bes. bei der Zauberei u. bei Opferhandlungen: regere s. (von der Nacht u. Diana; vgl. Verg. *A* 2, 255 u. 3, 112) *Epd* 5, 51.

Sīlēnus, i, *m.* *Σειληνός*, einer der Satyrn, Pfleger u. dann fortwährender Begleiter des Bacchus (vgl. 'Satyrus') *AP* 239.

[1]) Vertheidigt von *Holder* 'Hermes' 1877. XII *p* 501 fgg., verworfen dageg. von allen neueren namhaften Herausgg., s. zu 'trigo'.

sĭlĕo, ŭi, 2, schweige, bleibe stumm *S* 2, 5, 91. übtr. v. Lebl., wie v. Gesängen *O* 4, 8, 21. 2) tr. schweige von Jmdm, verschweige, alqm *O* 1, 12, 21. 4, 9, 31.

sĭlĭqua, ae, *f.* Schote, übh. Hülsenfrucht (nach A. Johannisbrot, die Hülsen eines um's Mittelmeer häufig wachsenden Baumes, noch jetzt gemeine Nahrung armer Leute) *E* 2, 1, 123.

silva, ae, *f.* ['sĭlŭae' dreisilb. *O* 1, 23, 4. *Epd* 13, 2. vgl. *Z* § 3. Anm. u. § 13, 8.] (ὕλη) Wald, Waldung, Gehölz (in Bez. auf die dichte Masse der Bäume, dah. m. 'nemus' verb. *O* 1, 21, 8). Oft Plur. *O* 1, 14, 12; 22, 9; 28, 27. Mit Einschluss der Thiere (die auf allen Abbildungen dem Orpheus lauschen, wozu 'temere insequi' gut passt) *O* 1, 12, 8. Sprchw., s. 'aper' u. 'lignum'. Bes. *b*) 'Lusthain', inter silvas Academi, im Schatten des Haines des Ak., unter den Bäumen der Akademie *E* 2, 2, 45. auch von e. Lustwäldchen od. Buschwerk innerhalb der Säulengänge, die das Impluvium umgaben (vgl. Corn. Nep. Att. 13, 2 u. 'nemus'; nach A. fälschlich von Pflanzungen auf den Dächern, da diese einer späteren Periode angehören) *E* 1, 10, 22. Dav.

Silvānus, i, *m.* uralter ital. Gott des Anbaues, der nicht nur Wälder u. Waldheerden, sondern auch Pflanzungen u. Saatfelder beschirmte, dah. er bes. bei den Erntefeierlichkeiten von d. Ackersmann wie von dem Winzer u. Baumzüchter mit Opfern bedacht wurde [1]) *Epd* 2, 22. *E* 2, 1, 143. Seine Darstellung war die eines struppigen Alten, der mit den Faunen in Dickichten wohnte *O* 3, 29, 23.

silvestris, e, (silva), waldig, mit Gebüsch bewachsen, ager (s. 'mitigo') *E* 2, 2, 186. 2) im Walde befindlich od. lebend: homines, d. i. ungebildet, roh, die 'Söhne des Waldes' (*Död.*) *AP* 391. *b*) im Walde wachsend, v. Pflanzen, wild: corna *S* 2, 2, 57.

sĭmĭlis, e, ähnlich, gleich, m. Dat. u. Gen. (dem Aeussern wie den Eigenschaften od. innerm Wesen usw. nach, nur dass es mit Gen. mehr subst. wie unser 'Ebenbild von etw.' zu fassen) *O* 1, 23, 1. 3, 19, 16. *S* 1, 4, 69; 5, 57. 2, 1, 3 u. ö. proles s., näml. dem Gatten *O* 4, 5, 23. rel.: nec quidquam simile aut secundum (wo 'sim.' in Bez. auf die Eigenschaften, 'sec.' in Bez. auf den Rang) *O* 1, 12, 18. Bes. in verkürzter Redeweise nach Analogie von 'idem' (s. d.): recidere (s. d.) parva falce simili magnis (*Dat.*), d. i. parva rec. simili falce atque falce ea, qua magna reciduntur (s. *Z* § 704. Anm. am E.[1]), Kleines wie Grosses mit der nämlichen, mit gleicher Sichel usw. *S* 1, 3, 123. in Bez. auf die Pers. st. der Sache, die dieser gehört usw.: 'numquid illi olim faciam simile' st. 'atque ille (fecit)', d. i. etwas Aehnliches wie jener od. Aehnliches dem, was jener gethan *S* 1, 4, 137. quid simile isti Graecus Aristippus, d. i. 'num quid simile' od. 'quam dissimile *fecit* atque iste Gr. Arist.', d. i. 'wie ganz anders handelte Aristipp der Grieche[2]) *S* 2, 3, 99.

sīmĭus, i, *m.* Affe, schrzh. 'Affengesicht' *S* 1, 10, 18 (wahrsch. der *v* 79 u. 90 erwähnte Gesanglehrer Demetrius wegen seiner Hässlichkeit u. kleinen Gestalt so gen., wie πίθηκος ähnl. b. Arist. Ran. 708; vgl. 'Demetrius').

Sĭmo, ōnis, *m.* N. eines Greises im Lustspiele *AP* 238.

Sĭmŏis, entis, *m.* Σιμόεις, Fl. in der Ebene von Troas, der in den Skamander (doch s. d.) fällt *Epd* 13, 14.

simplex, ĭcis, (St. *sem* in 'semel' u. *plic* in 'plico') einfach (im Gegs. des Zusammengesetzten, Vermischten usw.): myrtus, schlichte, blosse Myrte *O* 1, 38, 4. ius (Brühe, Gegs. 'duplex') *O* 2, 4, 64. esca *S* 2, 2, 73. tibia (Gegs. 'orichalco vincta') *AP* 203. m. 'unus' verb. *AP* 23. plus vice simplici, d. i. mehr als Einmal *O* 4, 14, 13. *b*) einfach, kunstlos, v. Pers.: munditiis, d. i. mit einfachem u. doch zierlichem Schmucke, 'schlicht' *O* 1, 5, 5. 2) trp. offen, arglos, gerade (wie ἁπλοῦς, Gegs. 'duplex', διπλοῦς) *S* 1, 3, 63. m. 'hilaris' verb. (weil ein solcher auch zum Lebensgenusse mehr aufgelegt) *E* 2, 2, 193. m. 'fortis' (d. i. bieder, kräftig): unverstellt, schlicht, arglos, ehrlich *S* 1, 3, 52. Naevius, gutmüthig *S* 2, 2, 68. Nymphae, d. i. ohne Falsch (die in ihrer Einfalt gar nicht ahnen, dass der Bruch eines Schwures ein Verbrechen sei, da sie als ländliche Gottheiten übh. leichtlebig sind, dah. 'faciles' b. Verg. *B* 3, 9) *O* 2, 8, 74.

sĭmŭl, Adv. (ἅμα, Sanskr. 'sama') zugleich, zur Bezeichn. der zeitlichen Vereinigung *O* 1, 20, 6; 63, 9. *S* 1, 5, 32. zugl. mit Einschluss der räumlichen Vereinigung: totas s. abs. placentas, d. i. ganze Fladen auf Einmal (ohne Zer-

[1]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 347 fgg.

[1]) Aehnl. ὅμοιος, s. *Nitzsch* zu Hom. Od. I *p* 86 u. ausf. *Schaefer* zu Apoll. Rh. II *p* 164*. *Bernhardy* Synt. *p* 432. *Herm.* zu Vig. *p* 716[4] fg.

[2]) Die Ergänzung von 'fecit' erkannte schon *Davis* zu Cic. de nat. d. 3, 6 *p* 511 *ed. Creuz.*

theilung in Stücke) *S* 2, 8, 24 (*BHM* u. A.; '*semel*' *P*, *Or*.). s. cum alqo, mit Jmdm, im Verein, in Gesellschaft mit *Epd* 1, 8. auch blos 's. sum', bin bei Jmdm (wie 'una') *E* 1, 10, 50. *b*) dcht. mit bloss. Abl. (gleich einer Präpos.): 'zugleich mit' (wie ἅμα, s. *Z* § 321. *M* § 172. A. 3): s. his *S* 1, 10, 86. s. pingui lardo (s. 'lardum') *S* 2, 6, 63. 2) als Zeitadverb. einer Conjunction gleich gebraucht: sobald (als), wann, m. fg. Präs. *S* 1, 1, 36. *E* 1, 6, 11. m. Perf. Ind. (zur Angabe e. Ereignisses in d. Vergangenheit, nach welchem unmittelbar e. anderes eingetreten ist *Kr*. L. Gr. § 637, 6. Anm. *Z* § 506) *O* 1, 9, 9; 12, 27. 2, 8, 5; 16, 2. 3, 4, 37; 12, 7; 27, 33. *E* 1, 10, 8; 19, 10. 2, 2, 49. m. Plusquamperf. Ind. (*Z* § 507, *b*) *Epd* 11, 13. m. 2 Fut. *O* 1, 4, 17. *Epd* 16, 25. *S* 2, 2, 73 u. 74. *b*) m. 'atque' od. 'ac', m. Präs. *S* 1, 1, 36 u. 67. m. Perf. *S* 1, 2, 18 u. 83; 3, 226; 8, 21. 2, 6, 32 u. 114. *E* 1, 7, 96 (wo *BPHM* u. A. '*semel*'). m. 1 Fut. *E* 1, 16, 78. m. 2 Fut. *O* 4, 7, 10. *S* 1, 4, 119; 9, 34. *E* 1, 13, 11. 2, 1, 226. *c*) selt. m. 'primum' verb.: sim. primum ('simul ac primum' Cic. Verr. 1, 13, 34), m. Perf. *E* 2, 2, 49.

sĭmŭlăcrum, i, *n*. (similis, simulo) Ebenbild, Bild od. Bildniss, Bildsäule der Götter (die von dem Opferrauche wegen des Mangels an Rauchfängen in den Privatwohnungen u. Tempeln leicht berust werden konnten, dah. jährliche Reinigungsfeste der Bildsäulen veranstaltet wurden, s. Ov. Fast. 4, 135) *O* 3, 6, 4.

sĭmŭlo, 1, (similis) mache ähnlich, dah. bilde nach, stelle dar, v. Künstler: voltum Alexandri (v. dem Erzbildner, s. 'Alexander') *E* 2, 1, 241. auch: bringe darstellend irgendwo an (μιμέομαι), v. Maler: cupressum *AP* 20. dcht. m. *Abl. instrum.* der Person (wenn diese als ein nicht selbstthätiges Werkzeug st. der damit verbundenen Sache genannt wird, s. *M* § 254. A. 3. *Kr*. L. Gr. § 389. Anm. m. *not*. 1): si quis simulet Catonem textore (*Abl. instr.*) exiguae togae voltu torvo et pede nudo, d. i. wie? wenn einer mittelst einer vom Weber verfertigten knappen und engen Toga mit trotzigem Blicke u. barfuss den Cato (in dieser Tracht) nachahmte, würde er dadurch usw. *E* 1, 19, 13. 2) übtr.: stelle zum Scheine dar, gebe mir den Schein, das Ansehen, non es, quod simulas? bist du der nicht, was du scheinst, wofür du dich ausgiebst? *S* 2, 7, 56.

sīn, Conj. wenn aber, im Gegs. zum vherg. 'si' *E* 1, 5, 6 zw. (nur *Pass.*, *Död.* st. 'si').

sincērus, 3, rein, unbefleckt, vas, im Bilde, vom Herzen des Menschen (vgl. Lucr. 6, 16 fg.) *S* 1, 3, 56. *E* 1, 2, 54.

sĭnĕ, Präp. m. Abl. [dem Casus nachgestellt *S* 1, 5, 99. mit Dazwischentretung des Subjectes 'vitiis nemo sine' etc. *S* 1, 3, 68] ohne, sonder, v. Pers. u. Sachen *O* 1, 14, 6; 26, 9; 30, 7. 'non s.' sov. als 'mit', 'sammt', 'unter' u. dgl.: non s. fistula, mit od. unter dem Syringenschall *O* 4, 1, 24. non s. floribus, sammt Blumenkränzen (die man in das Wasser warf, s. 'Bandusia'; doch verb. A. diese Worte mit dem fg. 'cras don. haedo', d. i. mit Blumen bekränzt, v. Opferthiere) *O* 3, 13, 2. non s. dîs, s. 'deus'. non s. fumo, voll Rauches *S* 1, 5, 80. vgl. *O* 3, 29, 38. 4, 13, 27. *S* 2, 6, 59.

singŭli, ae, a, einzelne, pulmentā *S* 2, 2, 34. lacerant singulos, d. i. jede ihren Gemahl *O* 3, 11, 42. Bes. im Neutr. sbst. 'singula', Einzelnes, Eines nach dem Andern *S* 1, 6, 32; 8, 40. 2, 6, 87. *E* 2, 2, 55. s. quaeque, d. i. der für jeden Gegenstand seiner Natur nach passende Ton *AP* 92.

singultim, Adv. st. 'singulatim' (s. *Schneider* zu Caes. *b. G.* 3, 3, 3. I *p* 214; nach A. von 'singultus') einzeln, spärlich, d. i. mit Unterbrechungen, stokkend: loquor pauca *S* 1, 6, 56.

singultus, ūs, *m*. das Schluchzen, Wehelaut *O* 3, 27, 74.

sĭnister, stra, strum, link, zur linken Hand od. auf der linken Seite befindlich: ripa (das niedriger war, an dem Rom lag) *O* 1, 2, 18. Dav.

sĭnistre, Adv. übtr. ungünstig (weil dem griech. Vogelschauer die Unglücksvögel von links her, d. i. vom Abend erschienen, vgl. σκαιός): s. exceptus, d. i. mit Zischen (m. 'derisus' verb., vom Dichter beim öffentl. Auftreten) *AP* 452.

sĭnistrorsum, Adv. (sinistro versum) links, nach der linken Seite hin: abeo *S* 2, 3, 50. puppes s. citae, linksum gewandt (von den von Actium aus nach Aegypten zur See Fahrenden[1]) *Epd* 9, 20.

sino, (sīvi) 3, lasse geschehen, lasse zu, m. Acc. u. Inf. *O* 1, 2, 51. mit blossem Conj., bes. im Imper.: sine *E* 1, 16, 70; 17, 32.

Sĭnŭessa, ae, *f*. Grenzst. von Latium gegen Campanien in e. sehr fruchtbaren Gegend am Abhange des Berges Massicus *S* 1, 5, 40. Dav.

Sĭnŭessānus, 3, zu Sinuessa gehörig: Petrinum *E* 1, 5, 5.

[1]) Nach *Död*. 'Syn.' II *p* 133 ist 'sin.' tropisch zu fassen, wie 'sinistre', d. i. zur schimpflichen Flucht.

sĭnus, ūs, *m.* Krümmung, Windung, bes. Bausch od. Bauschung der Toga (eig. die Faltenreihe, die entstand, wenn die den Vorderkörper bereits bedeckende u. über die linke Schulter zurückgeworfene Toga unter dem rechten Arme zusammengezogen u. über die linke Schulter nochmals herabgeworfen wurde[1]), so dass sie zur Aufbewahrung verschiedener Gegenstände, wie bei uns die Taschen, diente): ferre deos in sinu (nicht 'im Schoosse') *O* 2, 18, 27. talos . . sinu laxo (zur Bezeichn. der Sorglosigkeit des Aulus, da leicht auf diese Weise etwas verloren gehen konnte) *S* 2, 3, 172. 2) übtr. Busen, Bucht des Meeres, Golf, Hadriae, Ionius *O* 3, 27, 19. *Epd* 10, 19. Calabri *O* 1, 33, 16. vgl. *E* 1, 1, 83 u. 'occidens'.

Sīren, ēnis, gew. Plur. Sīrēnes, um, *f.* Σειρῆνες, myth. Wesen an der Südküste Italiens, die durch ihren bezaubernden Gesang die Vorüberschiffenden in's Verderben lockten (Hom. Od. 12, 39 fgg.) *E* 1, 2, 23. 2) dcht. übtr. im Sing. von der Trägheit als Verlockerin od. Verführerin *S* 2, 3, 14.

Sīsenna, ae, *m.* ein Schmarozer, der durch seine bissige Zunge die Tischgesellschaft unterhielt *S* 1, 7, 8.

sĭser, ĕris, *n.* (σίσαρον) Pfl. mit essbarer Wurzel, 'Rhaponticum' (mit Essig od. Meth u. Pfeffer eingemacht, ein Stärkungsmittel für den Magen, s. Cels. de re med. 2, 21 u. 24) *S* 2, 8, 9.

sisto, stĕti (stĭti) 3, (ἵστημι) intr. stelle mich, fange an zu stehen, Perf. 'steti' mit der Bed. des Präs. (gleich 'sto'), stehe *O* 3, 4, 58. bes. stehe helfend zur Seite (im Gigantenkampfe) *O* 3, 4, 58. übtr.: irae stetere ultimae causae (st. des gew. 'exstitere'; nach A. zu 'sto' gehörig, wie 'stant belli causae' b. Verg. *A* 7, 553), der Zorn ward zur letzten Ursache *O* 1, 16, 19.

Sīsy̆phus, i, *m.* Σίσυφος (d. i. σοφός, reduplicirt mit äol. υ st. ο), 1) S. des Aeolus, der durch Schlauheit berüchtigte Gründer u. Herrscher von Korinth, welcher durch Täuschung des Pluto selbst aus der Unterwelt entkam, später aber dort als harte Strafe e. immer wieder zurückrollenden Stein wälzen musste (s. Hom. Od. 11, 595 fgg.) *O* 2, 14, 20. *Epd* 17, 68. Damasippus (s. d.) untersuchte u. erwarb Kunstwerke aus den Zeiten des Sis. (vgl. 'aes'), wobei Hor. auf die Kunstliebhaberei der Römer spöttisch hinweist, die sich des Besitzes dgl. uralter Gegenstände rühmten *S* 2, 3, 21. 2) ein wegen seiner Schlauheit u. Gewandtheit so genannter Zwerg des Triumvir Antonius (wie auch andere Römer solche Zwerge zur Ergötzung hielten[1]) *S* 1, 3, 47.

Sīthŏnĭi, ōrum, *m.* eine thracische Völkersch., deren Zechgelage in Folge des übermässigen Genusses des Weines gew. mit blutigem Streite endeten *O* 1, 18, 9 (vgl. *O* 1, 27, 1). Dav.

Sīthŏnĭus, 3, dcht. st. 'thracisch', nix (weil Thracien im Norden gelegen und von Schnee heimgesucht, wie bei Verg. *B* 10, 66) *O* 3, 26, 10.

sĭtīcŭlōsus, 3, (sitis) dürstend, übtr. sehr trocken, lechzend, Apulia (weil im heissen Sommer wasserarm) *Epd* 3, 16.

sĭtĭo, 4, dürste, v. Tantalus *S* 1, 1, 68. von

sĭtis, is, *f.* (ἵεμαι, ἐφ-εσι-ς, Verlangen) Durst *O* 2, 2, 14. 4, 12, 13. 2) übtr. (wie δίψα bei Pind. u. unser 'Durst') hastige Begierde: argenti, mit 'fames' (s. d.) verb. *E* 1, 18, 23.

1 sĭtus, 3, (sino) gelegen, aurum, d. i. besser verwahrt *O* 3, 3, 49.

2 sĭtus, ūs, *m.* (sino) Stellung, Lage von Oertlichkeiten: agri, terrarum *E* 1, 16, 4. 2, 1, 252. dcht.: regalis (s. d.) Pyramidum (also nicht gerade für 'Bau' 'moles'; nach *Nauck* für 'squalor' als *Oxymōron*, wo wir umgekehrt sagen 'die verwitterte Herrlichkeit', s. nachh.) *O* 3, 30, 2. 2) durch langes Liegen od. Mangel an Pflege erzeugter unreinlicher Ansatz, 'Moder', 'Schmutz', übtr. von Worten: deformis, m. 'vetustas' verb. (übh. 'Vergessenheit') *E* 2, 2, 118.

sī-vĕ od. **seu**, [letzteres am Schlusse des Hexam. *S* 2, 2, 87. *E* 2, 1, 194] oder wenn (gleichs. 'vel si'), so dass es immer einen concessiven od. conditionalen Nebensatz bildet, der jedoch mit seinem Hauptsatze verschmelzen kann: sive opus est etc., d. i. der auch nicht, wenn es gilt Rosse zu bändigen, lässig als Lenker *O* 1, 15, 25. vgl. *O* 1, 2, 33 fg. *S* 2, 1, 59; 6, 20. Bes. doppelt usw.: sive (seu) . . sive (seu), 'sei es dass . . oder dass', 'gleichviel ob . . oder ob', 'ob . . oder ob', 'möge (nun) . . oder' usw., bei Freilassung der Wahl, ob das Eine od. das Andere anzunehmen sei, m. fg. Ind. (*Z* § 522. *Kr.* L. Gr. § 643) *O* 1, 16, 3. 3, 21, 2. 4, 2, 10. *CS* 15. *S* 2, 4, 7. mit Conj., wenn auch das einfache 'si' diesen Modus erfordern würde *O* 1, 4, 12. *S* 2, 1, 38 (s. 1 'qui' a. E.); 5, 108. *E* 2, 1, 194. od. wenn die 2 Pers. des Präs. Conj. für unser

[1]) S. *Becker*'s 'Gallus' III *p* 112 u. 115.

[1]) S. *Böttiger*'s Sabina II *p* 42 fg.

unbestimmtes 'man' steht (wie Cic. de or. 2, 59, 261) *O* 3, 24, 57 fg. mit Part. d. Fut. Ind. *O* 1, 22, 4. bisw. in e. verkürzten Satze: seu voce nunc mavis acuta, seu etc., d. i. vel si voce nunc mavis acuta melos dicere, melos dic voce acuta usw. *O* 3, 4, 3 fg. sive flammâ (näml. 'modum ponere' als *Syllepsis*) sive mari libet Hadr. *O* 1, 16, 3 fg. seu mihi frigidum Praeneste etc., d. i. vel Praeneste tollor, si Praeneste placuit; vel si Tibur placuit vel Baiae placuere, vester vel Tibur tollor vel Baias *O* 3, 4, 22 fgg. sive tu mavis (venire) . . sive (tu) resp., auctor, negl. genus et nep., sive (tu) ales filius Maiae (Apposit.) im. in terris iuvenem mut. figurâ, patiens voc. etc. *O* 1, 2, 33 fgg. in e. Relativs. (so dass die conditionale Beziehung ganz wegzufallen scheint) *S* 1, 1, 2. Auch bleibt bisw., wie bei den Disjunctivpartikeln, das erste 'sive' weg (wie im Griech. ἤ u. εἴτε [1]), wobei das übrigbleibende e. Berichtigung des ersten Gliedes enthalten kann: (sive) inter arma, sive iactatam etc., eig.: in den Waffen, od. mochte er usw., d. i. unter den Strapazen des Feldlagers wie nach den überstandenen Gefahren des Meeres *O* 1, 32, 7. (sive) vacui, sive quid urimur, d. i. sei ich frei von Fesseln od. in Liebe entbrannt *O* 1, 6, 19. (seu) toll. seu pon. volt freta *O* 1, 3, 16. vgl. *O* 3, 27, 61. *S* 2, 5, 11; 8, 16.

Smyrna (Zmyrna), ae, *f.* Σμύρνα, die schönste aller ionischen Städte Kleinasiens *E* 1, 11, 3.

sōbrĭus, 3, (nach *Curt.* Et. *p* 354³ viell. verw. mit σῶς, σώφρων, *sospes*, nicht v. separativen 'se' u. 'ebrius') nüchtern (Gegs. 'vini benignus') *S* 2, 3, 5. 2) übtr. besonnen, mässig, genügsam (in Bez. auf die Lebensweise, vgl. νήφω) *O* 2, 10, 8.

soccus, i, *m.* e. niedriger u. leichter Schuh, bes. als Fussbekleidung der Personen in dem Lustspiele (vgl. 'cothurnus') *E* 2, 1, 174. 2) übtr. vom Stile od. Tone des Lustspieles *AP* 90. Plur. vom Lustspiele als Gattung übh. *AP* 80.

sŏcer, ĕri, *m.* (ἑκυρός) Schwiegervater, Schwäher *O* 3, 11, 39 (vgl. 'scelestus'). *S* 1, 1, 105. 2, 5, 66. *E* 1, 19, 30. verb.: hostes soceri (über diese Verb. s. 'atavus' u. 'rex'), verschwäherte Feinde (die Ehe der Römer galt schon mit Ausländern, mehr noch mit Feinden, wie den Parthern, für verächtlich [2]) *O* 3, 5, 8.

sŏcĭālĭter, Adv. (nur b. Hor.) gesellig, freundschaftlich, wie ein guter Genosse (socius), bldl.: cedere de sede etc., v. Trimeter der röm. Dichter, die sich den Spondeus auch im zweiten u. vierten Fusse erlaubten *AP* 258. von

sŏcĭo, 1, vereinige, verbinde, verba chordis (vgl. *O* 2, 12, 4) *O* 4, 9, 4.

sŏcĭus, i, *m.* (m. 'sequor', 'secundus' verw.) Genosse, Gefährte (des Odysseus) *E* 1, 2, 21 u. 24. m. 'comes' verb. *O* 1, 7, 26. m. 'accedo' (s. d.) *S* 2, 5, 72. operum, Gehülfen (beim Opfern) *E* 2, 1, 142. Bes. *b*) Genosse in irgend einer Geschäftsverbindung, Theilhaber, Händelsgenosse, bes. wenn Mehrere e. bestimmte Summe zusammenschossen, um eine Handelsspeculation, Pachtung u. dgl. zu unternehmen (societas), wobei die Bevortheilung des 'socius' dem Römer für das grösste Verbrechen galt [1]), m. 'consors' verb. *E* 2, 1, 122. *O* 3, 24, 60.

Sŏcrătĭcus, 3, Σωκρατικός, zu Sokrates gehörig, dem Lehrer der Tugend u. Weisheit, der durch seine Gespräche die athen. Jünglinge zum Denken, zur Selbsterkenntniss u. Selbstbeherrschung anleitete u. dessen Lehren seine Schüler, bes. Plato, Xenophon u. A. durch Schriften verbreiteten: domus (s. d. am E.), Anhänger u. Schüler des S. *O* 1, 29, 14. sermones, 'Lehrsprüche' *O* 3, 21, 9. chartae, 'Schriften der sokratischen Philosophen' (welche vorzugsweise durch Verbreitung der ethischen Grundsätze u. Lehren desselben auf den rechten Gebrauch des Lebens nach allen Seiten hin einzuwirken suchten) *AP* 310.

sŏdālis, is, *m.* Genosse, Freund, cari *O* 1, 36, 5. fidi *S* 2, 1, 30. parvi (d. i. ihm gleichstehende) *E* 1, 7, 58. von Pompeius Varus, mit dem Hor. zu Athen wahrsch. gemeinsam den Wissenschaften oblag, 'Studiengenosse' *O* 2, 7, 5. *b*) dcht. auch v. Lebl.: Veneris, v. Becher (wie sonst oft Bacchus u. Venus verbunden) *O* 3, 18, 6. hiemis, von Eurus od. Hebrus (s. d.) *O* 1, 25, 19.

sōdes, (zusgez. aus 'si audes' st. 'audies', wie 'sis' st. 'si vis', s. *Kr.* L. Gr. § 251, 3. [2]) Formel der Umgangssprache, eig. wenn du mich anhören willst, d. i. wenn es gefällig ist; mein Lieber; mein Freund, beim Imper. *S* 1, 9, 41. *E* 1, 1, 62; 7, 15; 16, 31. *AP* 438.

sol, sōlis, *m.* (σέλας) Sonne *O* 1, 22, 22. 3, 6, 41; 27, 12. 4, 5, 40 (wo A. ungehörig '*S*ol', s. 'subsum'). zur Bezeichn. der Weltgegend: terrae alio sole calentes *O* 2, 16, 19. Plur. im Bilde v. Augustus, des-

1) S. *Lachmann* zu Prop. 3 (4), 21, 25.
2) S. *Rein*'s 'Röm. Privatrecht' *p* 183.

1) S. *Osenbrüggen* zu Cic. Rosc. Am. 40, 116. *p* 144.
2) S. *Klotz* zu Ter. Andr. 58. *p* 31 fg. *Brix* zu Plaut. Trin. 2, 1, 17.

sen Ankunft Glück u. Fröhlichkeit verbreitet: et soles melius nitent, gleichs. nach Zerstreuung aller Wolken der Kümmerniss u. Furcht, in welche Rom durch die Abwesenheit des Aug. gehüllt war *O* 4, 5, 8 (vgl. Aesch. Pers. 300). Häuf. *b*) v. täglichen Sonnenumlauf (nach der Ansicht der Alten), 'Sonne' eines Tages, 'Tag' *O* 2, 9, 12. 3, 29, 20. 4, 2, 46; 5, 8 (wo Plur. 'soles' sov. a. 'dies'). *S* 1, 9, 72. acrior, gravis, von der Mittagssonne, allzugrosse od. drückende Hitze *S* 1, 6, 125. 2, 4, 23. supremo sole, d. i. gegen Sonnenuntergang, am Abend (wie 'primus sol' von der aufgehenden Sonne b. Ov. Met. 3, 93) *E* 1, 5, 3. u. so bldl.: tepidus, Tageszeit, wo die Sonne noch nicht oder nicht mehr brennt, wahrsch. 'Abend': cum tibi sol tep. plures admoverit aures[1]) *E* 1, 20, 19. Bes. *b*) Sonnenlicht, Sonnenwärme od. Sonnenhitze, mit 'pulvis' verb. *O* 1, 8, 4. meist Plur.: soles (ganz wie ἥλιοι, eig. Sonnenstrahlen) *Epd* 2, 41. 16, 13. *E* 1, 20, 24 (s. 'aptus'). 2) übtr. von ausgezeichneten Pers. (auch bei Cic., vgl. 'lux' u. φῶς): Asiae, von Brutus (mit übertriebener Schmeichelei) *S* 1, 7, 24. II) personif. Sol als Natursymbol, Sonnengott (Ἥλιος), S. des Hyperion, dessen Verehrung in Italien alt u. weitverbreitet, als der göttliche u. unermüdliche Wagenlenker am Himmelsplane jugendlich u. mit einer Strahlenkrone dargestellt[2]) *O* 1, 22, 22 (wegen 'curru nitido'). *CS* 9.

soldus, s. 'solidus' zu Anf.

sŏlĕa, ae, *f.* (sŏlum) Sohle, Sandale (nur die Fusssohle bedeckend u. oberhalb des Fusses mit Riemen befestigt, die man bei Tische abnahm u. nachher wieder anlegte) *S* 2, 8, 77. *E* 1, 13, 15. m. 'crepida' (s. d.) verb. *S* 1, 3, 128.

solemnis, s. sollemnis.

sŏlĕo, sŏlĭtus sum, 2, ['sŏlĕāt' mit verl. Ends. in der Cäsur *S* 1, 5, 90] pflege, bin gewohnt, m. Inf. *O* 1, 25, 14. *S* 1, 5, 90; 6, 99. oft beim Part. 'solitus' *S* 2, 1, 74; 3, 245. auch m. Ergänzung eines Infin. allgem. Art (des Thuns) od. eines Zeitw. aus dem Zushge *S* 1, 6, 5. 2, 3, 28; 6, 15. Bes. *b*) Part. 'solitus' adjectivisch: 'gewohnt', 'gewöhnlich', von Alters her gebräuchlich: sol. laudes parentis, d. i. das übliche Loblied Iuppiters als obersten Gottes u. Weltgebieters (in Bez. auf die alte Formel ἐκ Διὸς ἀρχώμεσθα, wodurch das Ganze e. höhere Weihe erhält[1]) *O* 1, 12, 13. non praeter solitum, nicht gegen meine Gewohnheit, ganz nach meiner Weise od. Art (mit 'cantamus' zu verb., so dass 'vacui sive quid ur.' parenthetisch zu fassen, doch in Bez. auf 'urimur' zugleich mit dem Nebenbegriff des Gefühles u. Maasses des Schicklichen) *O* 1, 6, 20. vgl. 'praeter'.

solers, s. sollers.

sŏlĭdus, 3, [synkop. 'soldus' *S* 1, 2, 113. 2, 5, 65] (ὅλος, altlat. 'sollus', d. i. ganz) dicht, gedrungen, gediegen, fest, im Neutr. 'solidum' sbst., das Feste, d. i. das Gesunde u. dem Zahne des Neides Widerstehende (Gegs. 'fragile'), dcht. übtr. von der tüchtigen, dem Eigennutze u. niederer Kriecherei unzugänglichen Gesinnung des Hor., der selbst der Neid nichts Unehrenhaftes nachsagen kann (vgl. 'dens' u. 'offendo') *S* 2, 1, 78. *b*) ganz, vollständig, dies, der ganze, volle, dem thätigen Leben gewidmete, von Arbeit erfüllte Tag (Gegs. zu den Nebenstunden) *O* 1, 1, 20. s. 'demo'. Neutr. sbst.: 'solidum', die ganze Summe, näml. des Darlehens, des von Coranus geliehenen Capitals *S* 2, 5, 65. decies solidum, die ganze Summe von hundert Tausend auf Einmal (s. 'decies') *S* 2, 3, 240. 2) trp. fest, männlich, unerschütterlich, mens *O* 3, 3, 4. im Neutr.: 'soldum' sbst. das Aechte, das Wesentliche, worauf es ankommt (Gegs. 'inanis', w. s.) *S* 1, 2, 113.

solitus, s. soleo, *b.*

sŏlĭum, i, *n.* (m. 'sedeo', 'sella' verw.) hoher Sitz, Sessel, Thron der Götter u. Könige *E* 1, 17, 34. *O* 2, 2, 17.

sollemnis, e, (vom altlat. 'sollus', d. i. 'totus' u. 'annus') alljährlich wiederkehrend, übh. festlich, feierlich, dies *O* 4, 11, 17. Dah. *b*) gewöhnlich, gebräuchlich: opus, Lieblingsbeschäftigung (v. Weidwerke) *E* 1, 18, 49. sollemne est, m. Inf., es ist Brauch, Sitte *E* 2, 1, 103. Neutr. Plur. als Adv. (s. 'insanio'[2]), auf gewöhnliche Weise *E* 1, 1, 101.

[1]) Nach *Jansen* in Jhrb. f. Phil. 1859 *p* 433 fgg. eilt Hor. mit diesen Worten zum Schluss u. kehrt ganz in seiner Weise zum Anfang wieder zurück u. sieht sein Kind od. Buch in kurzer Zeit im Laden der Sosier zur Schau u. zum Verkauf ausstehen, das durch sein Aussehen, durch Anpreisen seiner selbst usw. die Kauflustigen anlockt, wobei er den Ladentisch, auf dem sein Buch liegt, in dem grösseren Gedränge des lauen Abends von Liebhabern umringt, seine Lebensgeschichte besprochen, sein Lob verkündigt sich denkt. Gegen e. andere Deutung (s. zu 'admoveo' *not.* 1 *p* 10) erklärt sich auch *Teuffel* zu Hor. Sat. II *p* 70. A.*

[2]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 287 fg.

[1]) b. Alcman fragm. 2, 31 in *Bergk*'s Poëtae lyr. *p* 634^2, Aratus phaen. *v* 2. Theocr. Id. 17, 1. 'ab Iove principium' Verg. *B* 3, 60. 'a Iove surgat opus' Ov. Fast. 5, 111. vgl. Quintil. 10, 1, 46.

[2]) Vgl. *Bernhardy*'s Gr. Synt. *p* 128 fg.

sollers, ertis, ('sollus' altlat. st. 'totus' u. 'ars') geschickt, kundig, erfinderisch, m. Gen. (nach *M* § 289, *a* zu erkl.): lyrae, von d. Muse *AP* 407 ('lyrā' *Jahn*, *HM*[1]). m. Infin. (auch b. Ov. Am. 2, 7, 12): ponere *O* 4, 8, 8.

sollĭcĭto, 1, setze in heftige Bewegung, beunruhige, ängstige, alqm, v. Meere *O* 3, 1, 26. stomachum, errege krankhaft, greife an, quäle *S* 2, 2, 43. cupidinem, suche zu erregen, locke herbei *O* 4, 13, 6.

sollĭcĭtūdo, ĭnis, *f.* Gemüthsunruhe, Kümmerniss, Kummer *S* 2, 8, 68. *O* 1, 18, 4. *Epd* 13, 10. von

sollĭcĭtus, 3, (v. altlat. 'sollus' st. 'totus' u. 'cieo') v. Pers.: stark bewegt, unruhvoll, bekümmert, besorgt, bang *O* 3, 29, 26. 4, 1, 14. *S* 1, 2, 3. mit 'fessus' verb. *E* 2, 1, 221. m. 'timeo' (v. Mäcenas, der 31 v. Chr. 'praefectus urbi' war) *O* 3, 29, 26 (wo 'times urbi' zu verb.). bes. v. Liebenden: verschmachtend *O* 3, 7, 9. m. Abl.: amore *S* 2, 3, 253. m. fg. 'quod' u. Conj. *S* 1, 6, 119. m. fg. 'ne' (wie nach den Zeitw. des Fürchtens, s. 'ne' am E.) *S* 2, 7, 51. *b*) auch v. Lebl. u. Abstr.: frons, umdüstert (s. 'explico') *O* 3, 29, 16. animus *E* 1, 5, 18. vita *S* 2, 6, 62. sollicita prece, ängstlich flehend *O* 1, 35, 5. taedium (s. d.) *O* 1, 14, 17. 2) activ: beunruhigend, sorgenvoll: opes *S* 2, 6, 79.

sōlor, 1, Dep. tröste, spreche Trost zu, alqm *E* 2, 1, 131. *S* 2, 3, 35. 2) dcht. übtr. von dem, der sich od. Andere gleichs. durch Zureden über Unangenehmes hinwegzuhelfen sucht: me elementis, begnüge mich mit den Anfangsgründen der Weisheit (Gegs. der Erlangung der vollkommenen Weisheit im Sinne der Stoiker, vgl. 'rego') *E* 1, 1, 27. *b*) beschwichtige, lindere, mildere (wie παρηγορέω), aestum fluviis, d. i. lindere die Hitze durch Abkühlung im Flusse od. durch frischen Trunk *O* 2, 5, 6. me silva . . tenui solabitur ervo (*Abl. instr.*, wie öft. b. Verg.[2]), d. i. Wald u. vor Nachstellung gesicherte Höhle (im Gegs. zum glänzenden, aber unsichern Palaste) wird mich trösten, d. i. schadlos erhalten, ernähren durch ärmliche Wicke (als magere Kost im Gegs. zu den mit Gefahr verbundenen Leckerbissen) *S* 2, 6, 117. vgl. 'consolor'.

solstĭtĭum, i, *n.* ('sol' u. 'sisto') eig. Sonnenwende, bes. des Sommers, dcht. Sommerzeit, Sonnenhitze *E* 1, 11, 18.

1 sŏlum, i, *n.* Boden der Erde (bes. fester, im Gegs. zum sumpfigen u. sandigen Boden): mite *O* 1, 18, 2. turpe (s. d.) *O* 2, 7, 12. s. occupatur feris (als gewöhnl. Bild der Verödung, vgl. *O* 3, 3, 40) *Epd* 16, 10. vgl. 'duro'.

2 sōlum, Adv. allein, blos, ausschliesslich *AP* 234. non s. . . verum quoque, nicht blos . . sondern auch (zugleich) *S* 1, 6, 84. von

sōlus, 3, allein, einzig, blos, ausschliesslich (von od. ausser Andern) *O* 4, 9, 13 u. 20. *S* 1, 3, 125 u. 133. 2, 4, 49. *E* 1, 17, 9. 2, 1, 1 usw. prägn.: allein, ohne Begleitung *S* 1, 6, 102 u. 112. 2) v. Oertlichkeiten: menschenleer, öde, angiportus *O* 1, 25, 10.

solvo, solvi, sŏlūtum, 3, (eig. 'se-luo', Wurz. λυ in λύω, Sanskr. *lu*) löse, mache od. binde los (Gebundenes od. übh. Befestigtes), v. leb. Wesen, bes. v. Zugvieh: equum, d. i. spanne ab, schirre aus (wie λύω ἵππους ἐξ ὀχέων u. dgl. b. Hom. Il. 5, 369) *E* 1, 1, 8. von Fahrzeugen, die am Lande durch e. Tau befestigt wurden: navem *Epd* 10, 1. phaselon *O* 3, 2, 29. turbinem (s. 'cieo' u. 'turbo') *Epd* 17, 7. v. Kleidungsstücken: zonam (von den Grazien: solutis zonis, d. i. entgürtet, sonst 'nudae') *O* 1, 30, 5. crines soluti, des Apollo, d. i. herabwallende (da sie sonst gew. zusammengebunden), zur Bezeichn. der Anmuth ohne Gezwungenheit (s. Sen. de ben. 1, 3, 5) *O* 3, 4, 62. v. schönen Knaben (vgl. *O* 4, 10, 3) *O* 2, 5, 23. *b*) entbinde, erlöse: alqm venenis Thessalis (*Abl. instrum.*), d. i. durch Thessalische Zauberwerke, näml. von den Liebesqualen *O* 1, 27, 21 (wo zu 'quis poterit deus' blos der Inf. 'solvere' ohne 'ven. Thessalis' zu erg.). alqm od. alqd alqa re, wie: alqm dementiâ *Epd* 17, 45. senect. obducta fronte *Epd* 13, 5. dcht.: ipse deus me solvet (d. i. Bacchus selbst, mit Anspiel. auf Eur. Bacch. 498 λύσει μ' ὁ δαίμων αὐτός, ὅταν ἐγὼ θέλω, wo Bacchus, der sich nur für einen Priester dieses Gottes ausgiebt, von dem Thebanerkönig Pentheus unerkannt gefangen u. mit harten Strafen bedroht wird, von Hor. hier mit veränderter Bez. auf die stoische Lehre, dass der Weise, wenn er nicht mehr würdig leben könne, sich selbst den Tod geben dürfe) *E* 1, 16, 78. oft im Part. 'solutus', befreit, frei von etw.,

[1] b. Cic. de rep. 2, 21, 37 'sollers in omni officio vel sermone'. Plin. *n. h.* 35, 11, 40 § 142 'in arte'.

[2] *Krüger* fasst nach dem Vorgange älterer Erkl. 'tenui ervo' als absol. Abl. auf: 'bei ärmlicher Hülsenfrucht', d. i. 'wenngleich ich nur solche zu geniessen habe', nach *Teuffel* e. sprachlich unmögliche Auffassung.

ledig einer Sache: omni fenore *Epd* 2, 4. legibus *S* 2, 6, 68. ambitione *S* 1, 6, 129. carmine veneficae, vom Bannspruche gelöst *Epd* 5, 71. abs.: frei von Fesseln, welche die Armuth dem Geiste anlegt, 'der Sorge entledigt', 'sorgenfrei' (Gegs. 'contracta paupertas') *E* 1, 5, 20. dcht. m. Gen. (*Z* § 469. vgl. 1 'liber', 2., 'vacuus' u. 'purgo', 2.): operum, d. i. des Dienstes entbunden (von Sklaven mit Bez. auf die Saturnalien, vgl. 'December') *O* 3, 17, 16. Bes. *β*) entbinde eines Gelübdes, das Jmd bei e. Dank- od. Weihopfer gethan hat ('debere votum') u. erfüllt, dcht. von den Opferthieren selbst: te decem tauri tot. vaccae (solvent), me solvet vitulus st. tu solves te tauris, ego me solvam vitulo *O* 4, 2, 54. *γ*) vom Rhythmus der Verse, d. i. befreie ihn gleichs. von den Fesseln: numeri lege soluti, fessellose (sofern die Dithyramben keine festbestimmten und strophenweise wiederkehrenden Rhythmen hatten, wie die übrigen Gesangweisen) *O* 4, 2, 12. abs., d. i. entledige e. Vers seiner Fesseln u. löse ihn auf *S* 1, 4, 60. — 2) löse e. Ganzes in Theile auf, dcht.: penna metuens solvi, von den nie erschlaffenden Schwingen der Fama (s. 'metuo' am E.) *O* 2, 2, 7. Dah. übh.: befreie von den Banden, dem Verschlusse, schrzh.: solventur risu tabulae, d. i. deine mit Beschlag belegten Schriften werden von den Richtern unter Lachen (lächelnd) wieder frei gegeben werden; man wird lachend dein Buch aufmachen und dich gehen lassen[1]) *S* 2, 1, 86. Bes. *b*) Pass. 'solvi', von der Erde, die vom Frost od. Eise erstarrt gelöst od. erweicht wird, sich öffnet: terrae solutae *O* 1, 4, 10. dcht. vom scharfen Winter selbst, der sich löst, d. i. der entweicht (als Umschr. des Eintrittes des Frühlings) *O* 1, 4, 1. übtr.: animum artum hospitiis (*Dat.*), erweitere, öffne das verschlossene Gemüth für Gastfreundschaft (von der Landmaus, die auch einmal gern e. Gast bei sich sieht) *S* 2, 6, 83. *c*) löse, d. i. trenne, v. Pers.: quos . . nec suprema citius solvet amor die, d. i. und die der Liebesbund nicht schneller trennt od. scheidet als der letzte Tag od. der Tod (also 'citius quam suprema dies', nicht nach der gewöhnl. Erkl. 'quam suprema die') *O* 1, 13, 10. Dah. *d*) bisw. löse, d. i. mildere, lindere, stille: curam metumque dulci Lyaeo (mit Anspiel. auf die Ableitung von λύειν, 'solvere') *Epd* 9, 37.

somnium, i, *n.* Traum *O* 3, 27, 42 (s. 'vanus'). Plur. *O* 4, 1, 37. *S* 1, 5, 84. vera (denn die Alten hielten die Träume nach Mitternacht für wahr, s. Hom. Od. 4, 842. 20, 82 fg. Plato Crito *p* 44, *a*. Moschus Id. 2, 2) *S* 1, 10, 33. übtr.: Pythagorea, d. i. die träumerischen Versprechungen des Pyth. von d. Seelenwanderung u. Unsterblichkeit, deren Erfüllung od. Nichterfüllung Ennius ruhig zusehen kann, da er auch ohne sie schon Unsterblichkeit durch seine Schriften geniesst (in Bez. auf die von Pyth. vorgetragene Lehre von der Seelenwanderung, da Ennius im Anfang seiner Annalen e. Traum erzählt, nach welchem Homer's Seele in ihn übergegangen sein soll, vgl. Cic. Acad. 4, 16, 51) *E* 2, 1, 52. vgl. 'promissum'. von

somnus, i, *m.* (Wurz. *sop* in 'sopio', eig. 'sop-nus', ὕπνος) Schlaf, Schlummer, facilis *O* 2, 11, 8. 3, 21, 4. altus *S* 2, 1, 8. lenis *O* 3, 1, 21 (wo in freierer Wortstellung 'agrestium virorum' nicht von 'somnus', sondern von 'humiles domos' abhängt, da hier nicht die niederen Wohnungen an sich, sondern die der ländlichen Bewohner betont werden). zwflh. *E* 2, 1, 31 (s. 'cesso', 1, *b* mit *not.* 1). oft Plur. *O* 1, 25, 3. 2, 16, 15. *S* 1, 5, 15. prägn.: plebis, der gesunde Schlaf des Armen, der nicht durch Ueberfüllung mit Leckerbissen gestört wird, zugleich auch die einfache u. frugale Kost desselben, während 'altilia' die feinen Genüsse der Tafel (nach *Kr.* 'ich lobe diesen Schlaf ganz aufrichtig, nicht, wie manche Schlemmer, blos in Worten, während ich in Wirklichkeit ein üppiges Leben führe') *E* 1, 7, 35. bisw. 'Schläfrigkeit', fatigatus ludo somnoque (b. Hom. Od. 6, 2 ὕπνῳ καὶ καμάτῳ ἀρημένος, vgl. Il. 10, 98) *O* 3, 4, 11. doppelsinnig (vgl. 'dormito') *AP* 360. *b*) übtr. wie unser 'ewiger Schlaf': longus, d. i. Tod ('perpetuus sopor' *O* 1, 24, 5. u. νήγρετος ὕπνος b. Hom. Od. 13, 80. vgl. Verg. *A* 10, 746) *O* 3, 11, 38.

sŏnĭtus, ūs, *m.* Getön, Schall, Klang, tubae lituo permixtus *O* 1, 1, 24. ruinae, Getöse *O* 2, 1, 32. von

sŏno, ŭi, ĭtum, 1, 1) intr. töne, ertöne, schalle, von der Aegis (weil ge-

[1]) So nimmt *GHermann* ('Philologus' IV *p* 626) 'tabulae' für die Schriftrollen, für die Satiren des Hor.; *Or.* m. *Matthiä* (zu Cic. p. Rosc. Am. 29, 82 *p* 40[3]): die Tafeln, d. i. die Stimmen der Richter, werden milder, die Richter werden weich gestimmt werden; *Kr.* u. A. erkl. 'tabulae' durch Gesetzestafeln, 'Gesetze', u. 'solvi' durch 'die Kraft verlieren', d. i. nicht angewandt werden können, so dass der Sinn: 'das drohende Gesetz wird entkräftet werden, indem die Richter unter Lachen die Klage als eine unbegründete erkennen'. Ungehörig *Hdf*, *Weber* u. *Teuffel*: 'vom Lachen werden die Bänke der Richter sich lösen u. aus einander gehen', d. i. man wird lachen, dass die Balken brechen (mit Bez. auf Iuv. Sat. 7, 86).

schüttelt, vgl. Hom. Il. 4, 167. 17, 595[1]) *O* 3, 4, 57. v. Hufe der Rosse *Epd* 16, 21. v. Aufidus: brause *O* 4, 9, 2. von d. Lyra: sive lyra voles sonari, dass die Laute ertönt (nicht persönlich: dass du besungen werdest) *Epd* 17, 40. 2) tr. lasse ertönen, erklingen od. schallen, quod vincat magna cornua tubasque, d. i. lasse alle Hörner usw. übertönen, bringe sie zum Schweigen (von einem, dem das Volk nur der guten Lunge wegen den Vorzug giebt) *S* 1, 6, 43. os magna sonaturum (s. 'magnus', 2, *b*) *S* 1, 4, 44. plenius aureo plectro alqd, v. Alcäus (dessen Kriegs- u. Freiheitslieder e. volleren Ton der Lyra erforderten als die Klagen der Sappho), d. i. rauschend ertönen lassen, besingen[2]) *O* 2, 13, 26. von der Lyra: mixtum tibiis (*Abl.*) carmen *Epd* 9, 5. Dav.

sŏnus, i, *m.* Ton, Laut, Schall des Saiteninstrumentes od. Gesanges *O* 2, 13, 38. *E* 2, 2, 86. *AP* 348. 395. 'Lärm', 'Getöse' des Volkes im Theater *E* 2, 1, 201. laetus, Jubelruf, Jubelgeschrei (im Theater) *O* 2, 17, 26. v. Klang des Verses *AP* 274. 2) Stimme, Sprache, m. 'mens' (s. d.) verb. *Epd* 17, 17. v. Gesang des Schwanes *O* 4, 3, 20.

Sŏphŏcles, is, *m.* Σοφοκλῆς, griech. Tragiker (495—405 v. Chr.), ausgezeichnet durch dichterische Auffassung und Darstellung, wie durch künstlerische Vollendung, neben Thespis u. Aeschylus *E* 2, 1, 163.

sŏpor, ōris, *m.* fester od. tiefer Schlaf, dulcis *Epd* 5, 56. vgl. *S* 2, 2, 80. perpetuus, Todesschlaf (vgl. 'somnus', *b*.) *O* 1, 24, 5.

Sŏracte, is, *n.* Berg in Etrurien, nördlich von Rom, den man von mehreren Hügeln der Stadt aus sehen konnte, j. 'Monte San-Silvestro' od. 'Monte di San Oreste' *O* 1, 9, 1.

sordĕo, 2, eig. bin unsauber, b. Hor. nur übtr. v. Lebl.: 'werthlos sein', gleichs. 'anekeln' (Verg. *B* 2, 44): prae campo et Tib. fl., d. i. gegen den Glanz Rom's *E* 1, 11, 4. Wegen *E* 1, 18, 18. s. 'pretium', 2.

sordes, is, gew. Plur.: sordes, ĭum, *f.* [Sing. nur in der eig. Bed. *E* 1, 2, 53] Schmutz, Unsauberkeit *O* 2, 10, 7. *S* 2, 2, 65 (vgl. Cic. p. Sest. 28, 60). m. 'auricula', v. Schmalz der Ohren *E* 1, 2, 53. bes. im häusl. Leben (Gegs. 'mundus') *S* 2, 2, 65. *b*) übtr. niedrige Geburt: paternae *Epd* 17, 46. 2) trp. 'schmutziger Geiz', 'Knauserei' *S* 1, 6, 68. 2, 5, 105. Dav. Inch.

sordesco, 3, schmutzig u. dadurch zugleich werthlos werden, von e. Buche *E* 1, 20, 11. vgl. 'sordeo' u. *S* 1, 4, 72.

sordĭdus, 3, (sordes) schmutzig, unsauber, fumus, d. i. qualmender, schwarzer *O* 4, 11, 11. mappa, übh. 'ärmlich', 'hässlich' (vgl. 'inlotus') *E* 1, 5, 22. nati (von der Armseligkeit in der Kleidung, nicht von Unreinlichkeit, dah. nicht 'nackte' *Voss*, aber auch nicht 'schmutzige') *O* 2, 18, 28. pulvere, 'geschwärzt von' (s. 'indecorus' u. 'pulvis') *O* 2, 1, 22. 2) übtr. niedrig, gemein, non s. auctor naturae verique, kein gemeiner Schwätzer über Natur usw. (v. Pythagoras) *O* 1, 28, 14. *b*) schmachvoll, schimpflich, repulsa (ganz allgemein, vgl. 'virtus') *O* 3, 2, 17. *c*) schmutzig, d. i. sehr geizig, filzig, knauserig *S* 1, 1, 96. 2, 3, 164. m. 'parvi animi' verb. *S* 1, 2, 20. Sbst.: sordidus quidam ac dives, ein reicher Geizhals *S* 1, 1, 65. *β*) v. Lebl.: victus, karg *S* 2, 2, 53. cupido, gemeine, schnöde Habgier *O* 2, 16, 16.

sŏror, ōris, *f.* Schwester *S* 2, 3, 58. *E* 1, 17, 46 usw. Iovis, d. i. Iuno *O* 3, 3, 64. clari ducis, d. i. Octavia (die tugendhafte u. edle Schwester des Augustus, zuerst mit Marcellus, dann mit dem Triumvir Antonius vermählt) *O* 3, 14, 7. bes. Plur.: Phrygiae, von den Grazien (s. 'gratia', 2) *O* 2, 9, 16. 3, 19, 17. 4, 7, 5. von den Musen *O* 1, 26, 12. von den Parzen (s. 'Parca') *O* 2, 3, 15. von den Danaiden (s. 'Danaus'): scelestae *O* 3, 11, 40. dcht. übtr.: Iustitiae, von der Treue (s. 'Fides') *O* 1, 24, 6.

sors, sortis, *f.* (m. 2 'sero' verw., w. s.) Loos, das gezogen wird (in den ältesten Zeiten Scherben, Steinchen usw., s. 'urna') *O* 2, 3, 27. Bes. *b*) der urspr. auf Loostäfelchen gegebene Spruch, 'Orakel', 'Weissagung', Plur.: dictae per carmina *AP* 403. *c*) 'Loos', 'Schicksal': caeca (s. d.) *S* 2, 3, 269. *E* 2, 2, 173. suprema (s. d.) (*Pass.* u. *Stallb.* '*m*orte'). 2) das durch's Loos, durch günstiges Geschick usw. Jmdm Zugetheilte (wie κλῆρος), Besitz, Erbtheil (s. 'fallo') *O* 3, 16, 32. Dah. *b*) Stand und Vermögen, übh. äussere Lage, Beruf *Epd* 14, 15. *S* 1, 1, 1. 2, 6, 110. *E* 1, 10, 44; 14, 11. sperat infestis (*Dat. commodi*) metuit secundis (*Dat. incommodi*) alteram sortem (d. i. 'secundis adversam, infestis amicam.' nach A. ist in 'infestis' u. 'secundis' der Abl. der Zeitbestimmung enthalten: ein gutgeartetes, auf Alles gefasstes Gemüth hofft

[1]) Nach *Böttiger* Amalth. I *p* XXXI** ist hier der von der Pallas mit der Lanze geschlagene u. tönende innere Schild zu verst.

[2]) *Göthe* vom Sänger: 'er schlug die vollen Töne'.

im Unglück, fürchtet im Glück, denn Alles ist e. unausbleiblichen Wechsel unterworfen, sowohl in der Natur als auch im Menschenleben u. selbst in der Götterwelt) *O* 2, 10, 14. non tuae sortis iuvenis, d. i. der an Stand u. Vermögen weit höher steht als du *O* 4, 11, 22. aequalis (s. d. u. 'vicarius') *O* 3, 24, 16.

sortĭlĕgus, 3, ('sors' u. 'lego') weissagerisch, prophetisch, Delphi (s. d.) *AP* 219.

sortĭor, tītus sum, 4, (sors) Dep. loose um etw., würfele um etw.: talis regna vini *O* 1, 4, 18. 2) erloose, erhalte durch das herauskommende Loos, bekomme in meine Gewalt: insignes et imos *O* 3, 1, 15. übh. erhalte etw. vom Geschick od. durch Zufall, gewinne: alqm amicum casu (durch Gunst des Zufalls) *S* 1, 6, 53. auch von lebl. Subj.: mortales animas (scherzh. von der Stadtmaus im Geiste des späteren Epikurismus) *S* 2, 6, 94. locum (d. i. 'teneant locum, quem sortita sunt', so dass 'ten.' zugl. zu 'locum' gehört) *AP* 92. Abl. Neutr.: sortito (vom Part. Prät. mit passivem Sinn), d. i. durch Schicksalsspruch, bestimmungsgemäss *Epd* 4, 1.

Sōsĭi, ōrum, *m.* N. von Buchhändlern in Rom zur Zeit des Hor., die in ihren an den besuchtesten Plätzen der Stadt gelegenen Buden (vgl. 1 'pila') die von den Verfassern unentgeltlich erhaltenen Werke verkauften, nachdem sie für gute Abschriften, geglättete Form derselben usw. gesorgt *E* 1, 20, 2. *AP* 345.

sospes, pĭtis, (m. σῶς verw., s. zu 'sobrius') gerettet, wohlbehalten, unversehrt, verschont, v. Pers. u. Sachen: amicus *O* 3, 9, 14. iuvenes nuper sospites (d. i. nach dem letzten Kriege mit den Cantabrern) *O* 3, 14, 10. te sospite (nach *Nauck*: ita ut tu sospes evadas, d. i. die Venusin. Wälder mögen es entgelten für diese Rettung, s. *Kr.* L. Gr. § 501. *p* 663) *O* 1, 28, 27. m. Präp. 'a' (s. d.): s. ab ultima Hesperia, d. i. glücklich heimgekehrt aus usw. *O* 1, 36, 4. vix una navis s. ab ignibus, d. i. der Umstand, dass kaum Ein Schiff aus der Gluth gerettet war od. der Gluth entrann, die Rettung kaum Eines Schiffes *O* 1, 37, 13. *b*) übh. 'günstig', 'glücklich', cursus *CS* 40.

spădo, ōnis, *m.* (σπάδων, gew. εὐνοῦχος) e. Verschnittener *Epd* 9, 13.

spargo, sparsi, sparsum, 3, [archaist. Inf. Pass. 'spargier' st. 'spargi' *O* 4, 11, 8. vgl. 'avello'] (σπείρω) streue (aus) Trockenes, sprenge Flüssiges: rosas, flores (mit Blumen wurden bei Gastmählern nicht blos die Becher bekränzt, sondern auch der Speisesaal bestreut) *O* 3, 19, 22. *E* 1, 5, 14. frondes, von den Waldbäumen, welche der Dichter zu Ehren des Faunus an dessen Feste im Dec. von selbst Blätter streuen lässt, da die Wälder in diesem Monate in Italien sich entlaubten (vgl. *Epd* 11, 8 [1]) *O* 3, 18, 14. aquas per domum (s. 'Avernalis') *Epd* 5, 26. odorem, verbreite, spende *O* 2, 15, 7. öfter m. Abl.: alqd alqa re, bestreue, besprenge, benetze mit usw.: caput molâ *S* 2, 3, 200. membra gruis sale *S* 2, 8, 87. favillam lacrimâ, penetralia cruore *O* 2, 6, 23; 13, 7. vgl. *S* 2, 4, 68. dcht.: nebulam stellis (s. 'nebula') *O* 3, 15, 6. humerus sparsus capillis odor., vom duftenden Haar umwallt, umflossen *O* 3, 20, 14. dcht. vom Altar: avet spargi cruore inm., erwartet das Blut des Opferthieres, harret des Blutes usw. *O* 4, 11, 8. 2) übtr. streue etw. ein in die Rede, äussere (mit dem Nebenbegr. des öftern Abbrechens od. Absetzens, wie Weinende od. Seufzende thun, vgl. 'inlacrimo') *S* 2, 5, 103 (wo die Worte selbst in dir. Rede vorausgehen). 3) trp.: verschwende, vergeude (vgl. unser 'streue in den Wind' u. 'profundo'): bona, m. 'prodigus' verb. *E* 2, 2, 195.

Spartăcus, i, *m.* e. thracischer Sklav, der mit e. aus entlaufenen Fechtern u. Sklaven zusammengesetzten Heere 74—71 v. Chr. gegen die Römer kämpfte, nach vier Siegen aber von Licinius Crassus am Silarus gänzlich geschlagen ward u. selbst im Kampfe fiel [2]) *O* 3, 14, 19. *Epd* 16, 5.

spătĭor, 1, Dep. wechsele gleichs. mit dem Raume, lustwandele, ergehe mich, in aggere aprico, in Circo *S* 1, 8, 15 (s. 'specto'). 2, 3, 183. von

spătĭum, i, *n.* (σπάω) räumliche Ausdehnung, Raum, caeli *S* 2, 6, 101. übh. Raum zum Umhergehen: locus porrectus planis spatiis, ein Raum, der in ebene Gefilde od. Fluren sich ausdehnt *E* 1, 7, 42. Plur.: das Weite, Freie, bes. von der Lauf- od. Rennbahn (Gegs. 'claustra'), im Bilde von der freien Natur *E* 1, 14, 9. 2) übtr. Zeitraum, annuum, Jahresfrist *O* 4, 5, 11. breve, kurze Zeit (Gegs. 'spes longa') *O* 1, 11, 6.

spĕcĭes, ēi, *f.* (v. alterthüml. 'specio', σκέπτομαι) äusseres Aussehen, Gestalt, scurrantis (s. 'praebeo') *E* 1, 18, 2. ludentis (s. 'do', 2) *E* 2, 2, 124. obscuri (s. 'occupo' am E.) *E* 1, 18, 95.

[1]) Ueber das Blätterausstreuen bei gottesdienstl. Handlungen (φυλλοβολέω u. φυλλοβολία) s. *Böckh* zu Pind. Pyth. 9, 130. *Meineke* 'Vindiciae Aristophan.' *p* 77.

[2]) Vgl. *Schlumbach* 'Der italische Sklavenaufstand' Berl. 1872.

prägn.: 'Grösse' e. Meerfisches *S* 2, 2, 35. Bes. *b*) schöne Gestalt, Schönheit (wie 'forma'), äusserer Glanz, äussere Ehre, m. 'gratia' verb. *E* 1, 6, 49. neben 'vires', 'virtus' *E* 2, 2, 203. *c*) Erscheinung, inprovisa, d. i. ein unvorhergesehener Gegenstand der Begierde od. Furcht ('Gaukelbild' *Pass.*, 'ein Zufall wider Erwarten' *Död.*) *E* 1, 6, 11. 2) übtr. das im Geiste aufgestellte Bild von etw., Vorstellung, Begriff, species aliae veri scelerisque tumultu permixtae, die über Recht und Frevel im bunten Wirrwarr gemischten Begriffe und dadurch 'aliae', andere als sie sind od. sein sollten, d. i. fremde, ungehörige, unklare (A., wie *Or.*, *Dillenb.*, *Kr.* u. *Död.*, lesen u. verb. 'species alias veris', vom Wahren abweichende, d. i. falsche, unrichtige, u. erkl. 'sceleris tumultu': 'in der Aufregung des Gemüthes', in der sich dasselbe bei Begehung e. Verbrechens befindet od. die Jmd zum Verbrechen hinreisst, s. 'alius' am E.[1]) *S* 2, 3, 208 (*B* verm. 'vanas' od. 'falsas' st. 'alias'; Neuere 'pravas' in Bez. auf *v* 220). vanae, Wahngebilde, denen in der Wirklichkeit nichts entspricht (nach *Död.* 'einzelne Schönheiten', die, wenn sie nicht zugleich der Idee des Gedichts, also einem höheren Zwecke dienen, als 'vanae', d. i. ohne Zweck, Bedeutung und Zusammenhang, den Fieberträumen gleich, erscheinen) *AP* 8. specie recti decipi, d. i. durch falsche Vorstellung von dem Rechten od. Richtigen (wie in anderen Stücken, so auch hinsichtlich der erforderlichen Mannigfaltigkeit, vgl. Auct. ad Her. 4, 10, 15) *AP* 25.

spĕcĭōse, Adv. glänzend, arma speciosius tr., d. i. mit mehr Anstand u. Geschicklichkeit (in Bez. auf die Zuschauer) *E* 1, 18, 52. von

spĕcĭōsus, 3, (species) schön dem äussern Ansehen nach, v. Pers., d. i. in der Fülle der Schönheit, der Blüthe der Jahre *O* 3, 27, 55. pelle decora, mit gleissendem Balge bedeckt, in zierlicher Hülle gleissend, d. i. nur dem Aeusseren nach schön, Gegs. 'introrsum turpis' (eine auch den Morgenländern bekannte Umschr. des Heuchlers, vgl. 'pellis' u. *S* 2, 1, 64) *E* 1, 16, 45. 2) übtr. lichtvoll, von dem, was ein recht anschauliches Bild von der Sache giebt: vocabula rerum, d. i. bezeichnende *E* 2, 2, 116. miracula, 'grossartige Wunder' (*Död.*), von den Glanzpartien bei Homer (die durch geschickte Behandlung das Interesse des Lesers steigern) *AP* 144. locis (v. Drama), d. i. an treffenden Gedanken, an schönen, glänzenden Sprüchen reich *AP* 319.

spectācŭlum, i, *n.* (specto) das Anschauen, Anblick, dapis *Epd* 5, 34. 2) concr.: Gegenstand des Anblicks, Schauspiel *Epd* 5, 102. von den Gladiatorenspielen od. blutigen Kämpfen übh. *O* 1, 28, 17. von Belustigungen für das Auge, 'Augenweide' *E* 2, 1, 198. v. Schweif des Pfaues (s. 'pando') *S* 2, 2, 26. auch v. Pers.: magnum, ein höchst ergötzliches, prächtiges Schauspiel *S* 1, 7, 21.

spectātor, ōris, *m.* Beschauer, Zuschauer, bes. im Theater *E* 2, 1, 178 u. 215. *AP* 182 u. 224. von

specto, 1, (St. 'specio') blicke auf Jmd od. etw. hin, sehe Jmd od. etw. an, schaue an, betrachte, m. Acc. *O* 2, 2, 24. *S* 1, 2, 91. 2, 2, 39. *E* 1, 6, 5 u. 8; 11, 10. quo modo tristes . . spectabant ossibus agrum, d. i. auf welchem (Walle[1]), wo man jüngst noch traurig (durch den Anblick düster gestimmt) auf e. Todtenfeld sah (da bis zur Beseitigung des Friedhofes die Luft dort ungesund war, dah. vorher 'Esquiliis salubribus'[2]) *S* 1, 8, 16. auch von den Augen selbst, vom Forum (mit d. Nebenbegr. der Achtung u. Bewunderung) *E* 1, 6, 19 (wo 'alqm loquentem'); 16, 57. abs.: populo spectante, vor dem gaffenden Volke *E* 1, 6, 60. Bes.: sehe öffentl. Spiele an, schaue der Darstellung dramatischer Werke zu: ludos spectaverat una, luserat etc., d. i. hatte er (Mäcenas) mit mir den Spielen zugeschaut oder auf dem Marsfelde Ball mit mir gespielt, dann riefen Alle: seht da, das Glückskind (*P*, *Kirchn.*, *Krüg.* u. A., *Död.* als Fragesatz; spectaverit . . luserit *HM* mit *B* u. *Hdf*[3]) *S* 2,

[1]) Vgl. dageg. *Keck* Jhrb. f. Phil. 1861 *p* 803.

[1]) zu 'quo' (d. i. in quo aggere) ist aus dem Vrhrgeh., wie öfter auch b. Cic., vor dem Relativ die Präp. 'in' zu wiederholen, s. *Haase* zu *Reisig*'s Vorl. *p* 737. *B* verm. 'qua'.

[2]) zu 'spectabant' ist aus dem vhrgh. 'spatiari' als Subj. 'spatiantes' od. ein allgem. Subj. man zu erg. u. 'tristes' prädicatisch zu fassen. A. entnehmen aus 'Esquiliis' als Subj. 'Esquiliae', d. i. traurig schauten noch jüngst die Höhen des Esquilin auf das Leichenfeld herab.

[3]) Durch diese Nebeneinanderstellung zweier Sätze ohne Vermittelung einer Conjunction, wie '*si*' u. dgl. (*Parataxis*), gewinnt die Rede an Lebhaftigkeit, s. *Kr.* L. Gr. § 462 u. 607. A. 4. *M* § 442. A. 2. *Reisig* Vorl. *p* 504 m. *not.* 456 v. *Hase*. Conj. Perf. spectaverit . . luserit ohne wesentl. Unterschied, wie *S* 2, 7, 32, d. i. hat er etwa einmal mit mir angesehen usw., s. *Reisig* Vorl. *p* 525 u. *Dissen* zu Tibull. 1, 6, 51. Abweichend zieht *Stallb.* (s. dessen *Praef.* *p* LXXXIII) noster, d. i. mein Freund Mäcenas, als Subj. zum fg. 'spect.' etc. u. 'subiectior' dann appositionell zum Vhgh., d. i. seitdem ich zu den Freunden des Mäc. gehörte, mehr preisgegeben dem Neide. S. 'noster' u. 'subiectus'.

6,48 fg. vgl. *E* 2,1,203. fabulam *AP* 190. poëmata Pupi (d. i. die Trauerspiele des P.) *E* 1, 1, 67. vgl. *S* 1, 10, 39. opera, d. i. Kunstwerke, Gemälde *E* 2,1,203. auch: poëtas, d. i. die Stücke derselben *E* 2, 1, 61 (s. 'edisco'). sp. populum attentius ludis ipsis, d. i. würde noch aufmerksamer das Volk als die Spiele betrachten (wo die Auflösung des Abl. nach e. Compar. in e. Objectsacc. 'quam ludos ipsos' auch in der class. Prosa sicher, s. *Z* § 484 zu Anf. *M* § 304) *E* 2, 1, 197. übtr. u. bldl. v. Dichter: satis spectatus, der, wie ein Gladiator, schon oft seine Kunst öffentlich gezeigt u. bewährt hat *E* 1, 1, 2. spectatum admissus, zum Zuschauen zugelassen (s. 'admitto') *AP* 5. Sbst.: spectans, der Zuschauer u. Zuhörer zugleich *AP* 98. dah.: spectandus, 3, sehenswerth (sonst 'conspicuus'), glänzend: in certamine *O* 4, 14, 17. oculis nigris *AP* 37. 2) übtr.: erprobe, bes. Part. 'spectatus', 3, bewährt: belli domique, v. Verdienste *E* 2, 1, 230. *b*) v. Sachen, 'wohin gerichtet sein', 'wohin führen', adversum (s. d.) alqm, von Fusstapfen[1]) *E* 1, 1, 75.

spĕcŭlum, i, *n.* (St. 'specio') Spiegel (bei den Alten aus Metallplatten) *O* 4, 10, 6.

spĕcus, ūs, *m.* (σπέος) Höhle, Grotte (natürliche), Plur. *O* 3, 25, 2.

sperno, sprēvi, sprētum, 3, eig. sondere ab, dah. verschmähe, verwerfe, verachte (von dem, was für Jmd keinen Werth hat, vgl. 'contemno'): alqd od. alqm *O* 1, 9, 16. 2, 15, 17; 16, 40. 3, 3, 50. voluptates, d. i. achte gering, fliehe *E* 1, 2, 55. Cypron, d. i. verlasse *O* 1, 30, 2. m. 'odi' verb. *E* 1, 7, 20. Gegs. zu 'amo' *AP* 46. auch v. lebl. Subj., wie von der Tugend *O* 3, 2, 24. m. Neg. u. Objectsacc. u. fg. Inf. (als *Litotes*): qui nec vet. pocula Mass. nec partem demere de etc., d. i. der nicht den Kelch alten Massikers abweist und es nicht verschmäht einen Theil abzuziehen usw. *O* 1, 1, 21.

spēro, 1, erwarte, sehe voraus, verspreche mir, hoffe, bes. Glückliches od. Günstiges: alqd *O* 1, 37, 11. 4, 7, 7. auch mit e. Objectivsatze: ultra quam licet *O* 4, 11, 30. m. Acc. u. Inf. Fut. *E* 2, 1, 226. *AP* 331. *S* 2, 3, 99. m. 'posse' u. Inf. Präs. *S* 1, 2, 109. *AP* 331. ellipt.: alqm perpetuum (fore), d. i. hoffe auf Jmds dauernde Liebe *O* 1, 13, 14. semper amabilem (näml.: te fore) *O* 1, 5, 11. m. *Dat. commodi:* quivis sperat idem sibi, hofft ein Gleiches für sich, d. i. vermeint dasselbe zu können (wegen der Unscheinbarkeit der Kunst) *AP* 241. mit *Dat. incommodi:* infestis (s. 'infestus' u. 'sors') *O* 2, 13, 13. Pass. m. pers. Constr. (auch in Prosa bei Vell. Pat. 2, 94, 2. Quintil. 2, 4, 4): hora, quae non sperabitur *E* 1, 4, 14. favor speratus *E* 2, 1, 10. von

spes, spĕi, *f.* [Plur. nur im Acc. *O* 4, 11, 26; 12, 19. *E* 1, 5, 8 u. 17] Hoffnung, Erwartung *O* 1, 4, 15; 11, 7. 4, 1, 30. omnis, 'jeder Hoffnung Strahl' (näml. für Karthago) *O* 4, 4, 71. m. 'consilium' verb. *E* 1, 1, 23; 18, 33. m. 'cura' *E* 1, 4, 12. m. object. Gen.: Hoffnung, Aussicht auf etw.: gratiae *Epd* 1, 24. palmae, finis *E* 1, 1, 50. 2, 1, 141. rerum utilium *E* 1, 18, 99. veniae (s. 'intra') *AP* 267. vgl. 'pendulus'. beim Comp. im Abl. (*Z* § 484 g. E.): deterius spe (s. 'deterior' am E.) *S* 1, 10, 89. quidquid vidit melius peiusve sua spe, d. i. wenn etwas seine Erwartung übertrifft od. hinter derselben zurückbleibt, wenn überraschend ein Glück od. ein Unglück den Blick fesselt (vgl. *v* 11) *E* 1, 6, 13. auch mit Inf. Präs.: spem reporto d., Iovem sentire *CS* 74. 2) personif.: Spes, Göttin der Hoffnung mit mehreren Tempeln in Rom, urspr. in Bez. auf gedeihliche Fruchtbarkeit, später zur Glücksgöttin umgewandelt u. mit der Fortuna (Τύχη εὔελπις) zusammen genannt[1]) *O* 1, 35, 21.

spīcĕus, 3, (spica) aus Aehren bestehend: corona, Aehrenkranz, als Attribut der Ceres *CS* 30.

spīcŭlum, i, *n.* (spicum, vgl. 'spina') Spitze, bes. des Speeres, b. Hor. nur Plur. in der Umschr.: calami Cnosii, d. i. Kretische Pfeile *O* 1, 15, 17. Cynthiae, d. i. Geschosse *O* 3, 28, 12.

spīna, ae, *f.* Spitze od. Stachel, als Bild stechender od. quälender Sorgen u. Leidenschaften (vgl. 'evello') *E* 1, 14, 4. 2, 2, 212.

spīrĭtus, ūs, *m.* Hauch, Athem, Chimaerae, taeter *O* 2, 17, 13. 3, 11, 19. vgl. *Epd* 17, 26. m. 'vita' verb. (wie 'spiro' u. 'vivo' *O* 4, 9, 10 fg.), 'Geist und Leben' *O* 4, 8, 14. bes. tiefes Athemholen, Seufzer (gew. 'suspirium') *Epd* 11, 10. 2) übh. Geist, Seele, avidus, d. i. Geist der Habgier *O* 2, 2, 10. bes. dichterischer Geist, Begeisterung *O* 4, 6, 29. tenuis (s. d.) *O* 2, 16, 38. acer, feuriger Aufschwung in Worten u. Gedanken, m. 'vis' (Nachdruck) verb. *S* 1, 4, 46. *b*) hoher Geist im übeln Sinne: Uebermuth, Trotz, Keckheit *S* 2, 3, 311 (s. 'magnus' II, 1, *b*). von

[1]) Aehnl.: nulla ad spel. signa (d. i. 'vestigia') ferebant Verg. *A* 8, 212.

[1]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 617 fg.

spīro, 1, hauche, übtr. athme, lebe, in Gedichten, von der Liebe *O* 4, 9, 10. vom Dichter: fühle Begeisterung *O* 4, 3, 24. 2) tr. hauche aus, satis tragicum (über die Constr. s. *Kr.* L. Gr. § 304. A. 2. *Z* § 267[1]), v. Dichter: e. tragischen Geist athmen, von e. tragischen Geiste beseelt sein *E* 2, 1, 166. amores, d. i. der Liebe Gluth einhauchen *O* 4, 13, 19.

spissus, 3, dicht, coma *O* 3, 19, 25. v. Laub der Bäume *O* 4, 3, 11. m. Abl. 'ramis', dichtverzweigt, v. Lorbeer *O* 2, 15, 9. 2) übtr. gedrängt, zahlreich, theatra ('gefüllter Saal', in Bez. auf die Zuhörer) *E* 1, 19, 41. ähnl.: coronae *AP* 381. sedilia nondum sp., d. i. noch nicht überfüllt *AP* 205.

splendĕo (ŭi), 2, glänze, schimmere, v. Salzfass (das blank geputzt ist, zur Bezeichn. der Sauberkeit, s. 'salinum') *O* 2, 16, 14. v. Heerde (in Folge der Säuberung desselben, nicht etwa in Bez. auf das Feuer) *E* 1, 5, 7. temperato usu (wo 'lamna' als Subj. zu erg., nicht 'argentum'[2]) *O* 2, 2, 4. late, v. Purpur *AP* 15. 2) übtr. v. Pers.: strahle, prange, bes. durch Schönheit u. äusseren Glanz, v. Paris (nach Hom. Il. 3, 39 u. 392 εἶδος ἄριστος u. κάλλεϊ τε στίλβων καὶ εἵμασιν) *O* 3, 3, 25 (wo 'adulterae Lacaenae' nicht als Dativ zu 'splendet', sondern als Gen. zu 'hospes' gehört). purius marmore, v. Glycera *O* 1, 19, 6.

splendĭde, Adv. glänzend, übtr.: spl. mendax (s. d., vgl. Soph. Phil. 108 fg.), d. i. zu ihrem Ruhme täuschend *O* 3, 11, 35. von

splendĭdus, 3, glänzend, schimmernd, fons *O* 3, 13, 1. bilis (s. d.) *S* 2, 3, 141. übtr.: arbitria, feierlicher, feierlich ausgesprochener Richterspruch (eig. mit Bez. auf den äussern Glanz des Richtersitzes, des goldenen Scepters usw., s. Hom. Od. 9, 568) *O* 4, 7, 21. 2) trp. glänzend, ruhmvoll (wie λαμπρός): facta (im Gegs. 'carmen foedum' u. in Verb. m. 'linere') *E* 2, 1, 237. dominus, beneidenswerth *O* 3, 16, 25. rectius hoc et splendidius multo est, d. i. dies verschafft mir weit mehr Ruhm od. Ansehen u. Genuss *E* 1, 17, 20.

splendor, ōris, *m.* Glanz, Schimmer, argenti *S* 1, 4, 28. 2) übtr. Glanz, von Wörtern: parum splendoris habere, d. i. keinen poetischen Werth haben, ohne Wahl u. Geschmack sein *E* 2, 2, 111.

sponda, ae, *f.* Gestelle des Bettes, dcht. Bett, Lager *Epd* 3, 22.

spondĕo, spŏpondi, sponsum, 2, (σπένδω) eig. sage mit freiem Willen (sponte[1]), verspreche feierlich, verbürge mich, stehe ein für Jmd, mit Dat.: levi (s. 2 'levis', 2) *AP* 423. ebenso: hic sponsum (Supin., vgl. 'voco', 2.) vocat, d. i. der ruft mich ab, um Bürgschaft zu leisten, verlangt mich zum Bürgen *E* 2, 2, 67. Part. Pass. sbst.: sponsum, i, *n.* das Angelobte, Verbürgte: nego, d. i. breche e. gegebene Zusage meineidig *S* 1, 3, 95.

spondēus, i, *m.* (σπονδεῖος πούς) ein aus zwei langen Silben bestehender Versfuss (weil man bei den σπονδαί od. Dankopfern langsame und feierliche Melodien liebte) *AP* 256.

sponsa, ae, *f.* (spondeo) Verlobte, Braut *O* 4, 2, 21. *E* 1, 19, 31.

sponsor, ōris, *m.* (spondeo) Bürge vor Gericht *S* 2, 6, 23. quo sponsore res tenetur, d. i. dessen Bürgschaft Sicherheit giebt *E* 1, 16, 43.

sponsus, i, *m.* (spondeo) Verlobter, Bräutigam *O* 1, 29, 6. 3, 11, 31. regius (s. d.) *O* 3, 2, 10. Plur.: Penelopae, 'Freier' (μνηστῆρες) *E* 1, 2, 28.

sponte, Abl. vom ungew. 'spons', aus eigenem Triebe od. Antriebe, freiwillig, von selbst, meist mit e. Possessivpron.: sp. sua (Gegs. 'iussus') *E* 1, 12, 17. vgl. 'ultro' m. *not.*

spurcus, 3, schmutzig, bldl. gemein (dem Charakter u. Stande nach): Dama *S* 2, 5, 18.

squilla, ae, *f.* eine Art kleiner Seekrebse, Krabbe *S* 2, 4, 58; 8, 42.

Stăbĕrĭus, i, *m.* ein sehr reicher u. zugleich habsüchtiger Mann, der wahrscheinlich kinderlos starb u. im Testamente anordnete, dass sein Erbe entweder den ganzen Bestand seines Vermögens auf seinem Grabdenkmal verzeichnen od. zur Verherrlichung seines Leichenbegängnisses glänzende Fechterspiele u. grosse Spenden an das Volk geben sollte *S* 2, 3, 84 u. 89.

stăbĭlis, e, (sto) feststehend, unverrückt, terminus rerum *CS* 26. spondei, standfeste, von schwerem Gewicht (die ihren vollen Werth haben, Gegs. 'pes citus', d. i. Iambus *v* 252) *AP* 256.

stăbŭlum, i, *n.* (sto) Standort, bes. Stall od. Stallung für das Vieh *O* 1, 4, 3.

stagnum, i, *n.* (σταγών, στάζω) stehendes Gewässer, bes. künstlicher Teich zur Unterhaltung der Fische

[1]) Nach *La Roche* 'Homer. Studien' *p* 62 auch hier intransitiv, wie bei πνέω, καταπνέω, vgl. 'dulcis' u. 'resono'.

[2]) Zum Gedanken vgl. *Valcken.* 'Diatr. in Eurip.' *p* 169 *ed. Lips.*

[1]) S. *Lachmann* 'Kl. Schrft.' II (*v. Vahlen*) *p* 167 fgg.

('piscina', dergl. der genusssüchtige Römer in der Nähe seiner Landsitze oft durch Abdämmung der Seen anlegte, vgl. 'Lucrinus') *O* 2, 15, 4.

stătŭa, ae, *f.* (sto) Statue, Standbild, Bildsäule *O* 3, 24, 28 (vgl. 'subscribo'). *S* 2, 3, 64; 5, 40. *E* 2, 2, 83.

stătŭo, tŭi, tūtum, 3, (v. 'statum' zu 'sisto') stelle (hin), natam ante aras *S* 2, 3, 199. puerum ad cyathum *O* 1, 29, 8. v. Bäumen: setze, pflanze (vgl. 'pono') *O* 2, 13, 10. 2) übtr. stelle fest, bestimme, alqm propriae telluris herum *S* 2, 2, 130. modum cupidinibus *S* 1, 2, 111.

stătus, ūs, *m.* (sto) Stellung (bes. beim Fechten): minax *O* 3, 4, 54. 2) übtr. Stellung, Zustand des Staates, 'Verfassung' *O* 3, 29, 25. v. Aristippus: Lage, Verhältniss (vgl. 'color') *E* 1, 17, 23.

stella, ae, *f.* Stern, Gestirn *O* 1, 12, 27. 2, 19, 14. vom Sternbild (sidus): leonis *O* 3, 29, 19. vgl. 'insero'.

stercus, ŏris, *n.* (*στέργανος*, *σκῶρ*) Unrath, Koth *Epd* 12, 11.

stĕrĭlis, e, (*στερεός*) unfruchtbar, palus *AP* 65. *b*) dcht. activ: unfruchtbar machend, robigo, 'dürrer Brand' *O* 3, 23, 6.

sterno, strāvi, strātum, 3, (*στορέννυμι*, *στόρνυμι*, *στρατός*) breite hin, dah. bedecke mit etw.: nemus foliis *O* 3, 17, 2. u. so 'humum' (mit den Feinden) *O* 4, 14, 32. dcht.: gleichs. 'ebene', ventos, d. i. beruhige, beschwichtige (sonst 'sedo', s. 'concido') *O* 1, 9, 10. *b*) prägn.: strecke hin od. aus, im Pass. m. griech. Constr.: stratus membra sub arb., wie wir: die Glieder hingestreckt, gelagert (*Z* § 458. *M* § 237, *c*. *Kr*. L. Gr. § 323) *O* 1, 1, 22. Bes. 2) werfe feindlich nieder, strecke zu Boden: ferro pecus *S* 2, 3, 202. trp. v. Zorne: exitio gravi (*Abl.*, nicht *Dat.*), stürze in's Verderben (s. Sen. de ira 1, 2): Thyesten *O* 1, 16, 17.

Stertĭnĭus, i, *m.* e. stoischer Tugendprediger, wie Crispinus (s. d.), der mit langem Barte u. in abgeschabtem Mantel auf den Strassen seine Weisheit vortrug u. als Verfasser vieler Schriften über die stoische Philosophie genannt wird *S* 2, 3, 33 u. 296.

sterto, 3, schnarche (*ῥέγχω*) *S* 1, 3, 18; 5, 19. *E* 2, 2, 27.

Stēsĭchŏrus, i, *m.* *Στησίχορος*, lyr. Dichter aus Himera in Sicilien, um 632 bis 553 v. Chr., Meister der melischen Poesie, ausgezeichnet durch Erhabenheit der Objecte und kühnen Schwung *O* 4, 9, 8. Die belehrende Fabel, womit er seine Mitbürger gegen die Tyrannei des Phalaris warnte, als sie denselben zum unumschränkten Feldherrn gegen ihre Feinde gewählt hatten u. auch noch eine Leibwache geben wollten, wird erwähnt *E* 1, 10, 34 fg.[1]).

steti, s. 'sisto' u. 'sto'.

Sthĕnĕlus, i, *m.* *Σθένελος*, Wagenlenker u. Kampfgenosse des Diomedes vor Troja (s. Hom. Il. 5, 107 fgg. 9, 46) *O* 1, 15, 24. 4, 9, 20.

stillo, 1, (stilla) träufele od. tröpfele, dcht. trans. (*M* § 223, *c*. A. 3. vgl. 'mano', 2), lasse träufeln: rorem ex oculis, d. i. vergiesse Thränen der Rührung *AP* 429.

stĭlus, i, *m.* Griffel zum Schreiben in die wächsernen Tafeln, unten spitz, oben breit, um das in Wachs Eingedrückte wieder verstreichen zu können, dah.: verto stilum, d. i. streiche aus, verbessere *S* 1, 10, 72. u. so in eigentl. Bedeut. zugleich in Vergleich mit dem Schwerte (obwohl mit Bez. auf Ausdruck od. Darstellung in der Satire) *S* 2, 1, 39.

stĭmŭlus, i, *m.* (Wurz. *στιγ* in *στίζω*, *steche*) Stachel zum Antreiben der Thiere, im Bilde (s. 'subiecto') *S* 2, 7, 94.

stīpātor, ōris, *m.* (stipo) eig. Leibwächter e. Königs, übh. 'Begleiter' (gew. im gehässigen Sinne) *S* 1, 3, 138.

stīpendĭum, i, *n.* ('stips' u. 'pendo') Abgabe, Tribut, dcht. übtr. wie unser 'Sold' od. 'Lohn', d. i. Vergeltung, Strafe *Epd* 17, 36.

stīpo, 1, (Wurz. *στεφ* od. *στεπ* in *στέφω*, *στῖφος*) stopfe voll, scherzh.: Platona Menandro, eig. packe den Plato zum Men., mit dem Men. zusammen (d. i. deren Schriftrollen od. Werke in eine Reisetasche) *S* 2, 3, 11. Roma stipata arto theatro, d. i. zusammengedrängt im Theater, das durch die Menge der Zuschauer erst enge wird, wir: 'im dichtgedrängten Theater' *E* 2, 1, 60.

stirps, stirpis, *f.* Stamm e. Baumes mit der Wurzel, Plur. *O* 3, 29, 37.

sto, stĕti, stătum, 1, [doch gehört 'stĕti' zugleich zu 'sisto', w. s.] (*στάω*, *ἵστημι*) stehe (da), v. leb. Wesen: in uno pede *S* 1, 4, 10. in fornice, in Tiberi *S* 1, 2, 30. 2, 3, 292. in scena, d. i. übh. zeige mich, erscheine *E* 2, 1, 205. propius *AP* 361. m. 'dexter' (s. d.) verb., d. i. bin zugegen,

[1]) Vgl. Aristot. Rhet. 2, 20 u. eine spätere äsop. Fabel (296 *p* 157 *ed. CECSchneider* Lpz. 1810), Conon narr. 42 (in 'Mythogr. gr.' *ed. Westerm.* *p* 144 fg.), der jedoch den Tyrannen Gelon st. des Phalaris nennt, sowie abweichend bei Phaedr. Fab. 4, 4 statt des Hirsches ein Eber erscheint, vgl. *Schwabe* zu Phaedr. II *p* 190 u. 666[2]. Ueber die Palinodie des Stes. s. 'Castor' u. bes. *Bergk* zu Poët. lyr. Gr. *p* 746 fg.

erscheine *S* 2, 3, 38. abs. *S* 2, 5, 42 u. 92. m. 'aëneus' (s. d.) *S* 2, 3, 183. von einer Schaar: circum alqm *S* 1, 3, 135. Bes. 'stehe vor Gericht', von Hor. als Sachwalter, der das Stehen nicht vertragen zu können vorgiebt (denn die Zeugen u. 'advocati' standen vor dem Prätor) *S* 1, 9, 39. *β*) mit d. Nebenbegr. des Zauderns, 'bleibe stehen', 'säume', 'zaudere': quid statis *S* 1, 1, 19. quid stas? *E* 2, 2, 38. *b*) v. Lebl., wie von e. Säule, von e. Schöpfkruge *O* 1, 35, 13. 3, 11, 22. vgl. *S* 1, 8, 32. v. Capitol, d. i. feststehen (Gegs. 'cadere', 'prorui') *O* 3, 3, 42. von e. Grabmal: übh. 'sein', 'sich befinden' *S* 1, 8, 10. vgl. 'sisto'. dcht. v. Bergen: 'empor starren' od. 'ragen' ('nive', sofern sie durch den Schnee deutlicher erscheinen als sonst) *O* 1, 9, 1. Bes. *β*) stillstehen, eig. von dem, was in seiner Bewegung gehemmt ist, von Flüssigem, wie v. Sümpfen *O* 3, 27, 9. vom Eise: starren *O* 2, 9, 5. dcht. übtr. vom Tage: veluti stet volucris dies (s. Tib. 1, 4, 28) *O* 3, 28, 6. *E* 2, 2, 38. 2) trp. bestehe, d. i. 'halte mich', v. Schauspieler, der sich bis zum Ende des Stücks auf der Bühne erhält, durch Zeichen des Missfallens nicht genöthigt wird abzutreten (vgl. Ter. Hec. 2, 6. Phorm. Prol. 9) *S* 1, 10, 17 (wo 'hoc' sov. als: durch diese Eigenschaften). auch vom Stücke selbst: 'Beifall finden', 'gefallen' (Gegs. 'cadere') *E* 2, 1, 176. ähnl.: honos et gratia vivax sermonum stat, d. i. die Worte erhalten sich, bleiben für immer in Gunst u. Achtung *AP* 69. Bes. *b*) animo, bin bei Verstande, vernünftig *S* 2, 3, 213. *c*) zu stehen kommen, kosten, m. Abl. (*Z* § 445. *Kr*. L. Gr. § 394, 2.) magno pretio, d. i. in (zu) hohem Preise stehen *S* 1, 2, 122.

Stōĭcus, 3, *Στωικός*, Stoisch, zur Stoischen Philosophie od. Schule gehörig (welche eine völlig leidenschaftlose Selbstbeherrschung und e. in klarer Einsicht des Selbstbewusstseins wurzelnde Tugend als die Lebensaufgabe des Weisen aufstellte): libelli *Epd* 8, 15. Sbst.: Stoicus, i, *m*. der Stoiker *S* 2, 3, 160 (wo Hor. den Stoiker in e. Parodie des stoischen Disputirtons kurze Fragen u. Antworten an sich selbst richten lässt) u. 300.

stŏla, ae, *f*. (*στολή*) ein langes vom Hals bis auf die Knöchel reichendes Oberkleid, das charakteristische Gewand vornehmer u. ehrbarer Frauen (unter dem die 'toga interior' od. 'interula' getragen wurde, doch so, dass am Halse die 'interula' sichtbar wurde) *S* 1, 2, 71 u. 99. vgl. 'palla'.

stŏlĭdus, 3, (Wurz. *stol* in 'stolo', d. i. Tölpel, wozu auch 'stultus'; anders *Curt*. Et. *p* 200 u. 204[3]) dumm, einfältig, auch 'dummdreist', 'brutal' (in Folge zu grossen Selbstvertrauens), m. 'indoctus' verb. *E* 2, 1, 184.

stŏmăchor, 1, (stomachus) Dep. bin unwillig, in Zorn gerathen: ob alqd *E* 1, 1, 104. *b*) übh.: eifere, poltere *S* 1, 4, 55.

stŏmăchōsus, 3, unwillig, zornig *E* 1, 15, 12. von

stŏmăchus, i, *m*. (*στόμαχος*) Magenmund, übh. Magen *S* 2, 2, 18. 38. 43; 8, 9 usw. vgl. 'suppono'. *b*) als Sitz des Zornes (wie nach Ansicht der Alten auch das Herz) etwa 'Galle' od. übh. 'Inneres' *O* 1, 16, 16. 2) übtr. v. 'Zorne' selbst, m. 'manus' verb.: Jähzorn *S* 2, 7, 44. gravis, unerbittlicher Zorn, Groll (*μῆνις* des Achilles) *O* 1, 6, 6.

străbo, ōnis, *m*. (*στραβών*) mit verdrehten Augen, von Natur od. aus übler Gewohnheit, schielend, der Schieler (vgl. 'paetus', 1) *S* 1, 3, 44.

strāgŭlus, 3, (sterno) zum Bedecken dienlich: vestis (auch blos 'stragula' od. 'stragulum'), 'Decke', 'Teppich' für Lagerstätten *S* 2, 3, 118.

strāmentum, i, *n*. (sterno) Stroh, Streu (Gegs.: stragula vestis) *S* 2, 3, 117.

strēnŭus, 3, (verw. m. *στρηνής*) emsig, geschäftig, rüstig, thätig *O* 3, 28, 3. m. 'fortis' verb. *E* 1, 7, 46. m. 'anteeo', d. i. eile voran *E* 1, 2, 70. vgl. *E* 1, 7, 71 u. 'augeo' (rem). auch v. Abstr.: inertia (s. d.) *E* 1, 11, 28.

strĕpĭtus, ūs, *m*. Geräusch, Lärm, Getöse, von Thüren, Rädern u. dgl., auch im Plur. *O* 3, 10, 6. *S* 2, 6, 112. *E* 1, 17, 17. von dem Lärm auf den Strassen in Rom *O* 3, 29, 12. so: nocturni *E* 2, 2, 79. bei den öffentl. Spielen *E* 2, 1, 203. populares, v. Geräusch, das bei einer grossen Menschenmenge entsteht *AP* 82. vom Kriegslärm *O* 1, 15, 18. vom Rauschen, Ton od. Klang der Saiten *O* 1, 14, 25. 4, 3, 18. *E* 1, 2, 31. der Flöte: ad strepitum (näml. 'tibiae', aus 'tibicina' zu entnehmen) *E* 1, 14, 26. von

strĕpo, (pŭi, pĭtum) 3, rausche, v. Flusse *O* 4, 12, 3. von den Zinken: schmettern *O* 2, 1, 18.

strīdo, 3, [Form 'strīdĕo' auch b. Verg. sehr zweifelh.] schwirre, rausche, v. Menschen: zischele, flüstere, dcht. vom Geflüster selbst *S* 2, 8, 78 (wo durch Häufung des Zischlautes, *Sigmatismus*, das Geflüster gemalt wird[2]). Dav.

[1]) S. *Osann* Anal. crit. *p* 194 not. *

[2]) S. d. Erkl. zu Cic. de sen. 11, 38. *Porson* zu Eur. Med. 476.

strīdor, ōris, *m.* Geschwirr, Schwirren, Rauschen, acutus (der Fortuna, bei den Griechen geflügelt od. mit e. Federaufsatze auf dem Kopfe dargestellt, s. *O* 3, 29, 53[1]) *O* 1, 34, 15.

strĭgĭlis, is, *f.* (στλεγγίς) Striegel od. Schrape, ein Werkzeug zum Abreiben der Haut beim Baden *S* 2, 7, 110. von

stringo, strinxi, strictum, 3, (στραγγεύω) laube od. streife ab, frondes (als Futter für das Vieh, vgl. Verg. *B* 9, 61) *E* 1, 14, 28. *b*) dcht. übtr.: rem ingluvie, d. i. verringere, verschwelge *S* 1, 2, 8. 2) ziehe aus der Scheide, zücke, dcht.: ungues *O* 1, 6, 18 (*B*, s. 'seco').

strix, strĭgis, *f.* (στρίγξ) e. Art Eulen, Uhu, dessen Eier zur Zauberei dienten, nocturna *Epd* 5, 20.

strŭo, xi, ctum, 3, (Wurz. στορ in στορέννυμι, στρώννυμι) schichte an einander, baue auf, acervum *S* 1, 1, 35. domos (Prachtgebäude) *O* 2, 18, 19. 2) übtr. übh. bereite, betreibe, habe vor, quid operum struit *E* 1, 3, 6.

stŭdĕo, ŭi, 2, (m. σπεύδω verw.) betreibe eifrig, trachte od. strebe nach etw., wünsche etw. eifrig, mit allgem. Acc.: hoc unum (s. *Z* § 385) *E* 2, 1, 120. m. Inf. *O* 4, 2, 1. *E* 1, 3, 13; 19, 16. *AP* 412.

stŭdiōsus, 3, nach etw. strebend, eifrig auf etw. bedacht, m. Gen.: florum, eifrig mit Blumen, d. i. mit dem Sammeln od. Pflücken derselben, beschäftigt *O* 3, 27, 29. culinae, d. i. auf die Freuden od. Genüsse der Küche bedacht *S* 2, 5, 80. abs. (wie erst seit Plin. u. Quintil. in der Prosa ohne den Zusatz 'litterarum'): cohors (s. d.), gelehrte Schaar *E* 1, 3, 6. von

stŭdĭum, i, *n.* (studeo) eifrige Beschäftigung mit etw., Streben, Eifer, Neigung, Lust, m. Gen.: Minervae (s. d.), Eifer für die Min. (nicht 'Kunstfleiss der M.') *O* 3, 12, 5. citharae, für das Spiel mit der Zither *S* 2, 3, 105. lucri, Sorge um Gewinn, Gewinnsucht *O* 4, 12, 25. nostri, Liebe zu mir *E* 1, 13, 4. abs. Eifer, Fleiss (Gegs. zur natürl. Befähigung, vgl. *O* 4, 4, 33) *AP* 409. bes. natürliche od. vorherrschende Neigung zu etw. od. Vorliebe für etw. (Cic. p. Arch. 7, 16) *S* 2, 2, 12 (s. 'fallo', *c*). maius *E* 2, 1, 218. nunc athletarum, nunc equorum (zur Bezeichn. der gymnastischen Künste) *E* 2, 1, 95. m. 'res honestae' zu Einem Begr. verb.: Liebe zur Sittlichkeit, zu würdiger Beschäftigung *E* 1, 2, 36. Abl. 'studio', wie σπουδῇ, recht geflissentlich, absichtlich (vgl. Cic. Rosc. Am. 32, 91) *S* 1, 4, 79. Dah. *b*) Alles, was man mit Eifer od. Neigung betreibt, Bestrebung, Beschäftigung, meist Plur. *E* 1, 7, 85 (s. 'inmorior'); 18, 39. *S* 2, 2, 27. asperiora, d. i. zur Abwehr der Weichlichkeit (s. 'asper') *O* 3, 24, 54. m. 'res' verb. *E* 1, 1, 81. vgl. *E* 1, 18, 39 u. 65. *AP* 166. bisw. Beschäftigung mit der Weisheit od. den Wissenschaften übh., m. 'opus' verb. *E* 1, 3, 28. vgl. *S* 1, 10, 21 u. 'serus'. bes. mit der Dichtkunst *E* 2, 2, 82 u. 104.

[1]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 560.

stulte, Adv. (stultus) thöricht, auf thörichte Weise *E* 1, 1, 47. 2, 1, 260. *AP* 272.

stultĭtĭa, ae, *f.* Thorheit, Narrheit, Wahn *O* 1, 3, 38. *E* 1, 1, 42 (Gegs. 'sapientia'). mala, prava, unseliger Wahn (neben 'inscitia' u. 'insania') *S* 2, 3, 43 u. 221. m. 'insanio' (s. d.) verb. *S* 2, 3, 301. stultitiam pat. opes, d. i. Reichthum kann mit der Thorheit bestehen, sich vertragen *E* 1, 18, 29. brevis, vom Gelage, Zechen (Gegs. v. 'consilium', weil strengen Geschäftsmännern jedes Vergnügen als Thorheit u. Wahnsinn erschien, vgl. 'misceo' u. 'desipio') *O* 4, 12, 27. von

stultus, 3, [Comp. *S* 2, 7, 42. Sup. *S* 1, 5, 82] (Wurz. *stol*, s. 'stolidus') eig. von Allem, was vom naturgemässen Wege abweicht, thöricht, albern *S* 1, 3, 140; 6, 15. *E* 1, 7, 20; 14, 12. reges et pop., bethörte, rasende *E* 1, 2, 8. mit 'cupidus', d. i. durch thörichte Begierde verleitet *E* 1, 2, 24. amor *S* 1, 3, 24. Sbst.: stultus, i, *m.* Thor, Narr, verb. 'prodigus et st.' (als Eine Person zu denken) *E* 1, 7, 20. öft. Plur. 'Thoren' (im Sprachgebr. der Stoiker von den durch Philosophie od. im Sinne des Hor. durch höhere Betrachtung des Lebens über dessen Bestimmung nicht aufgeklärten Menschen) *S* 1, 3, 140. 2, 3, 32. stultorum pudor, d. i. stulti sunt, quorum pudor etc. *E* 1, 16, 24.

stŭpĕo, ŭi, 2, staune (auch mit dem Nebenbegr. des Betäubtseins, s. 'torpeo') *O* 3, 25, 9. in titulis, d. i. beim Anblick von Gedächtnisstafeln und Ahnenbildern *S* 1, 6, 17. verb.: perculsae mentes stupent, starren *Epd* 7, 16. m. Abl. des Grundes: staune über etw., staune etw. an: aere (s. 'aes', 2) *S* 1, 4, 28. carminibus (v. Cerberus), ob solcher Lieder *O* 2, 13, 33. vom Auge selbst: insanis fulgoribus *S* 2, 2, 5.

stŭprum, i, *n.* Unzucht, unzüchtiges Vergehen, Plur. *O* 4, 5, 21.

Stȳgĭus, 3, Στύγιος, zur Styx gehörig, Stygisch, unda, fluctus *O* 2, 20, 8. 4, 8, 25. von

Styx, ȳgis, *f.* *Στύξ*, Fluss der Unterwelt, bald als dieselbe rings umströmend, bald als ein stehender Sumpf darin gedacht *O* 1, 34, 10.

Suādēla, ae, *f.* Göttin der Ueberredung, *Πειθώ* (bei Enn. 'Suada', s. Cic. Brut. 15, 59; 'suadendi dea' b. Quintil. 10, 1, 82), b. Hor. mit 'Venus' verb.[1]), 'Rednergabe und Anmuth', d. i. der Reiche steht in der besonderen Gunst dieser beiden Göttinnen, so dass der Mangel an Redegabe u. Schönheit durch d. Reichthum gleichs. ersetzt wird *E* 1, 6, 38. von

suādĕo, suāsi, suāsum, 2, (Wurz. *ἁδ* in *ἁνδ*, *σϝαδ* in *ἁνδάνω*, s. 'suavis') rathe Jmdm etw. an, rathe zu etw., alqd, m. Dat. der Pers. (die oft zu erg.) *S* 1, 1, 101. melius cui *Epd* 16, 23. *E* 1, 1, 65. Auch v. lebl. Subj., wie 'res', 'ratio' *S* 1, 2, 50. dolor et mens *E* 1, 2, 60.

suāvis, e, (Wurz. *ἁδ* in *ἁδύς*, s. 'suadeo') lieblich, süss, angenehm, bes. für die Sinne: 'wohlschmeckend', 'schmackhaft', mergi *S* 2, 2, 51. vgl. *S* 2, 8, 89. res, leckere Dinge *S* 2, 8, 92. sermo *S* 1, 10, 24. 'suave est' m. Inf. (wie *ἡδύ ἐστιν*), es labt, erfreut *S* 1, 1, 51. Neutr. Sing. 'suave' adverb.: resonare *S* 1, 4, 76. Dav.

suāvĭter, Adv. angenehm, vivo, d. i. nach Wunsch, behaglich, wie ich gern möchte, neben 'recte' (s. d.), rectius *E* 1, 8, 4. *S* 1, 6, 130. als Antwort: s. ut nunc est, ganz gut für jetzt (geht es mir) *S* 1, 9, 5.

suāvĭum, s. 'savium' m. *not.*

sŭb, Präp. 1) m. Abl. [nachgest. *S* 2, 3, 33] (*ὑπό*) örtl. in Bez. auf e. Gegenstand, der über einen andern sich ausbreitet u. ihn deckt, unter, sub terra *E* 1, 6, 24. sub arbuto, platano u. dgl. *O* 1, 1, 21. 2, 11, 13. *Epd* 2, 23. Auch von dem, was nicht gerade unter einem, sondern übh. innerhalb eines Gegenstandes befindlich gedacht wird: sub antro, d. i. in einer Grotte *O* 1, 5, 3. sub umbra, im Schatten *O* 1, 17, 22. sub domo, im Palaste *Epd* 9, 3. vgl. 'culter', 'divus', 'Iuppiter'. bei 'depono', 'pono' *O* 1, 22, 21. 2, 7, 19. 3, 20, 12. dcht.: dictus sub nomine cjs, d. i. nach Jmds Namen *S* 2, 2, 133. vgl. auch *S* 1, 3, 34. *AP* 437. in Bez. auf e. Gegenstand, der über den andern hervorragt (*ὑπό*), eig. 'unten an', 'nahe an', sub Alpibus, am Fusse od. Abhange der Alpen (nach A. übh.: 'in' od. 'auf den Alpen', vgl. 'Raeti') *O* 4, 4, 17. sub Ilio, d. i. 'an' od. wie wir 'unter den Mauern' *O* 3, 19, 4. *b*) übtr. zur Bezeichn. der Unterordnung, Unterwürfigkeit od. Abhängigkeit, unter, sub rege, sub regno *O* 3, 5, 9. 4, 1, 4. sub domina, d. i. im Dienste der Herrin *E* 1, 2, 25. sub nutrice, d. i. unter den Augen od. der Aufsicht, dem Schutze der Wärterin *E* 2, 1, 99. tirones sub patribus duris, d. i. die noch unter strenger Väter Gewalt stehen (da alle Verträge mit jungen Leuten unter 25 Jahren ungültig waren) *S* 1, 2, 17. adhuc sub iudice lis est, d. i. der Streit vor dem Richter schwebt noch, ist noch unentschieden *AP* 78. *β*) zur Angabe der Einwirkung von begleitenden Umständen: 'unter', 'während', 'bei', sub cantu tibiae *O* 3, 7, 30. *γ*) zur Angabe der Dauer der Zeit: 'während', 'bei', sub clara lucerna *S* 2, 7, 48. — 2) m. Acc. zur Bezeichn. der Bewegung unter die untere Seite e. Gegenstandes hin, unter *S* 2, 7, 66. *O* 1, 3, 11. rap. sub divum, d. i. an's Licht *O* 1, 18, 13. auch nach dem unteren Theile e. höheren Gegenstandes (s. vorh.), an, sub ostia amnis *S* 2, 2, 33. ar. sub finem utrumque, an beiderlei Grenz- od. Feldmark hin *S* 2, 1, 35. *b*) von der Zeit, zur Bezeichn. der Annäherung an e. Zeitpunkt, bald kurz vor, bald gleich od. unmittelbar nach, dah. gegen, um, auch während, sub noctem, am Abend, in der Dämmerung *O* 1, 9, 19. *S* 2, 1, 19; 7, 109. *E* 2, 2, 169. sub tempus, horam *S* 2, 2, 34. *E* 1, 16, 22. sub horam verni temporis, d. i. zur Frühlingszeit *AP* 302. sub lumina prima, d. i. beim Lichtanzünden *S* 2, 7, 33. sub interlunia, zur Zeit des Neumonds *O* 1, 25, 11. ähnl.: sub galli cantum *S* 1, 1, 10. sub adventum *Epd* 2, 44. sub ipsum funus (s. d.), in der unmittelbaren Nähe des Todes *O* 2, 18, 18. sub funera Troiae, zur Zeit des nahen Unterganges (vom heimlichen Aufenthalt des Achilles bei Lykomedes u. dessen Tochter Deïdamia) *O* 1, 8, 14 (wo zu 'dicunt' der Inf. 'latere' aus 'latet' zu erg., d. i. dass verborgen war). Dah.: sub hoc, 'gleich darauf', 'alsbald' (nachdem der Fisch aufgetragen) *S* 2, 8, 43. sub haec, d. i. sogleich nachdem Canidia dies gesprochen *Epd* 5, 83.

sub-dūco, 3, ziehe unten herauf, hoch hinauf, tunicam usque ad inguen, schürze od. gürte empor (nach Art der Centurionen), Gegs. 'demitto' *S* 1, 2, 26. 2) ziehe darunter weg, übtr. entziehe heimlich, entwende, raube, ignem aeth. domo (s. 'Prometheus') *O* 1, 3, 29. viatica *E* 1, 17, 54.

sŭb-ĕo, ĭi, 4, ['sŭbĭīt' *S* 1, 9, 12 mit verl. Ends. nicht wegen der Arsis, sondern

[1]) S. *Preller*'s Griech. Myth. I p 237³.

nach ganz regelrechtem Gebr.[1])] gehe unter etw., dah. gehe durch od. in etw. hinein, cavum (s. 'cavus'), von e. Thiere, d. i. in od. durch e. Loch hineinkriechen *E* 1, 7, 33. *b*) übh. von sachl. Subj., wie von Gewässern u. Luft: lucos, d. i. durchströmen, durchziehen *O* 3, 4, 8. *b*) gehe von unten hinauf od. hinan, nach e. höher gelegenen Orte, u. gelange so dorthin: Anxur *S* 1, 5, 25. 2) übtr. unterziehe mich einer Sache, nehme etw. auf mich, onus gravius dorso (wie ὑποδῦναι ἄχθος) *S* 1, 9, 21. m. 'perfero' verb. *E* 1, 17, 41. ähnl.: maiora verbera, d. i. bestehe, erdulde härtere Streiche *S* 1, 3, 120. par. sub. omne periculum Caesaris tuo, bereit jede Gefahr des C. mit der deinigen zu theilen *Epd* 1, 4.

sŭbĭcĭo, iēci, iectum, 3, (sub-iacio) werfe, lege usw. unter etw., alqd oculis, stelle od. lege vor Augen *AP* 181. 2) bringe unten an etw. hin, übh. füge hinzu, schliesse an, syllabam longam brevi (v. Iambus ⏑–) *AP* 251. Bes. *b*) Part. Prät. Pass. von Völkern, m. Dat.: subiectus orae Orientis, d. i. grenzend, wohnend an usw. (wie b. Verg. *G* 3, 381) *O* 1, 12, 55. Dav. Int.

sūbiecto, 1, eig. werfe od. füge darunter, übtr.: stimulos lasso, d. i. sporne, reize mit Stacheln *S* 2, 7, 94.

sūbiectus, 3, (eig. Part. v. 'subicio') unterworfen, noster (s. d.) subiectior (näml. 'fuit') invidiae, d. i. war der Missgunst mehr ausgesetzt (Erkl. s. zu 'noster' u. 'specto') *S* 2, 6, 47.

sŭbĭgo, ēgi, actum, 3, ('sub' u. 'ago') treibe od. bringe unter etw., cervicem, beuge (näml. unter das Joch), im Bilde *O* 2, 5, 1. 2) übtr. unterjoche, bewältige, bezwinge, portenta (d. i. Ungeheuer) *E* 2, 1, 11. cuncta terrarum subacta, die Unterwerfung des ganzen Erdkreises (vgl. 'audio') *O* 2, 1, 23.

subiicio, s. subicio.

sŭb-inde, Adv. gleich darauf, nachher (Gegs. 'primum') *E* 1, 8, 15. 2) wiederholt, nacheinander, mitunter *S* 2, 5, 103 (vgl. 'inlacrimo').

sŭbĭto, Adv. plötzlich, unversehens *S* 2, 4, 17; 6, 11; 7, 11.

sub-iungo, 3, bringe unter das Joch, übtr. unterwerfe, unterordne, res mihi, non me rebus, d. i. mache mir die Verhältnisse dienstbar, nicht mich den Verhältnissen (als egoistischer Grundsatz des Aristippus, d. i. gebrauche die Verhältnisse nur zum eigenen Nutzen u. Interesse, während der edle Mensch sich der Welt nützlich zu machen und aufzuopfern sucht: 'se subi. rebus') *E* 1, 1, 19.

sub-lĕgo, 3, lese unten auf, quodcumque inutile esset, vom Sklaven (analecta), der das Geschäft hatte, die Reste der Mahlzeit zu sammeln u. wegzuräumen *S* 2, 8, 12.

sublīmis, e, emporragend, hoch, postibus, vom Atrium, d. i. auf od. mit Pfosten od. Säulen sich erhebend (wie 'regia alta columnis' bei Ov. Met. 2, 1) *O* 3, 1, 46. vertex, emporgerichtet (mit dem Nebenbegr. der Erhebung, von dem, der das Höchste erreicht, s. 'ferio') *O* 1, 1, 36. flagellum, d. i. hoch erhoben od. geschwungen *O* 3, 26, 11. dcht.: anhelitus, wobei man, um Athem zu holen, den Kopf in die Höhe reckt u. gleichs. nach Luft schnappt (μετέωρον πνεῦμα, nach A. vom Athem aus tiefer Brust) *O* 1, 15, 31. v. Pers.: s. ructatur versus, mit erhobenem Haupte, mit dem Kopfe gen Himmel (mit dem Nebenbegr. des Stolzes) *AP* 457. 2) trp. v. Pers.: erhaben, naturâ (v. griech. Tragiker) *E* 2, 1, 165. auch im tadelnden Sinne, wie unser 'oben hinaus', sich überhebend, d. i. hochstrebend, grosssprecherisch, dünkelhaft (μεγαλόψυχος) *AP* 165. *b*) Subst.: sublimia, eig. erhabene Naturerscheinungen (τὰ μετέωρα): curo, d. i. gehe Hochfliegendem nach, habe Sinn für höhere Fragen aus dem Gebiete der Naturphilosophie *E* 1, 12, 15.

sublustris, e, ('sub' u. 'lux') etwas hell: nox, Halblicht der Nacht, Zwielicht, Dämmerlicht *O* 3, 27, 31.

sub-mitto, 3, schicke von unten od. lasse von unten hervorgehen (eig. von dem, was die Erde wachsen lässt b. Lucr. 1, 8), dcht.: monstrum (s. d.), d. i. ziehe auf, erzeuge *O* 4, 4, 63. 2) übtr. v. sachl. Subj. (wie v. Weinberge): capreas, d. i. liefere ('zahme Rehe geben nicht immer ein so schmackhaftes Fleisch wie die in der Wildniss aufgewachsenen') *S* 2, 4, 43.

sub-mŏvĕo, 2, schaffe bei Seite, entferne, dispeream, ni summosses (st. 'submovisses' *Z* § 160, 1, *b*.) omnes, d. i. ich will verdammt, des Todes sein, wenn du nicht sofort alle Nebenbuhler verdrängst (eig. 'verdrängt haben solltest', wo der Conj. des Plusquamp. im Sinne eines Conj. des Fut. exacti im lebhaften u. zuversichtlichen Tone, zugleich mit Rücksicht auf das aus dem vhrgeh. 'si velles tr. hunc hom.', d. i. 'me', zu ergänz. 'si me tradidisses') *S* 1, 9, 48. hiemes, v. Iuppiter *O* 2, 10, 17. bes. vom Lictor, der mit den Fasces in der Hand bei feierlichen Aufzügen vor den Consuln schrei-

[1]) S. *Lachmann* zu Lucr. 3, 1042.

tend Platz machte, dah. übtr.: neque lictor submovet tumultus mentis, d. i. nicht die höchsten Ehrenstellen vermögen uns von Leidenschaften u. Sorgen zu befreien *O* 2, 16, 10. litora, rücke die Ufer des Meeres von ihrer Stelle (dadurch nämlich, dass man zur Erbauung von Villen grosse Dämme im Meere errichtet u. so die Ufer selbst gleichs. fortrückt od. ausdehnt; zur Sache vgl. *O* 2, 15, 3. 3, 1, 33; 24, 3. *E* 1, 1, 84) *O* 2, 18, 21. 2) trp. entferne, scheuche, pudorem *Epd* 11, 18.

sŭbo, 1, eig. v. Thieren: brünstig sein *Epd* 12, 11.

sŭbŏles, is, *f.* ('sub' u. 'olesco', d. i. 'alesco', wie in 'proles', dah. nicht 'soboles') Nachwuchs, v. Thieren, gregis *O* 3, 13, 18. *b*) von Menschen: Spross, Geschlecht, Nachkommenschaft, *CS* 17. Romae, Jugend *O* 4, 3, 1.

sub-rēpo, 3, krieche von unten an etw. hinan, moenia urbis (von der Maus, nicht unter der Mauer durch, sondern an die Mauer hinan, um so in die Stadt sich einzuschleichen) *S* 2, 6, 100.

subrĭpio (*P*), s. surripio.

sub-rŭo, 3, eig. untergrabe Gebäude u. reisse dadurch ein, übtr.: reges muneribus, d. i. stürze durch Geschenke *O* 3, 16, 14. animum, d. i. drücke nieder (Gegs. 'reficio') *E* 2, 1, 180.

sub-scrībo, 3, schreibe unter etw. od. unten an etw., m. Dat.: haec libello, am Schlusse der Schrift (die *v* 90 u. 91 genannten Abschiedsworte) *S* 1, 10, 92. Pass.: statuis, d. i. auf Säulen genannt werden (s. 'Augustus' u. 'pater') *O* 3, 24, 28.

sub-sĕquor, 3, Dep. folge unmittelbar, sofort (nach), tene tympana, quae subseq. caecus etc., eig.: halte fern von mir die rauschende Bacchusfeier, d. i. den übermässigen Genuss des Weines (der die schlimmsten Fehler u. Thorheiten, wie Anmassung, Grosssprecherei u. dgl., im Gefolge hat und zu denselben verleitet) *O* 1, 18, 14.

sub-sīdo, 3, eig. 'sich niederlassen', von Thieren, m. Dat.: cervis, näml. zur Begattung, d. i. sich begatten mit usw., v. Tigern, sprchw. zur Bezeichn. dessen, was der Natur zuwiderläuft *Epd* 16, 31.

sub-stringo, 3, unterbinde, so dass dann das Unterbundene emporsteht (wie 'crinem nodo' bei Tac. Germ. 38), dcht.: aurem loquaci, d. i. biete gern dem Gesprächigen das Ohr, spitze für den Plauderer das Ohr *S* 2, 5, 95.

sub-sum, esse, unter etw. sein, mit Dat.: togae, von dem Unterziehkleide (subucula), das man unter der Tunica noch sieht (das unter derselben 'vorguckt' *Pass.*) *E* 1, 1, 96. Oceano, von der Sonne: unter dem Meere sich bergen, d. i. untergehen (Gegs. 'integer dies' [1]) *O* 4, 5, 40.

sub-sŭo, sŭi, sūtum, 3, nähe unten an, instita (s. d.) subsutâ veste, der an die untere Tunica genähte Besatz (als Umschr. der röm. Matrone) *S* 1, 2, 29.

subtēmen, ĭnis, *n.* (eig. 'subteximen' v. 'sub' u. 'texo') Einschlag des Gewebes, übtr. das 'Gewebe' selbst, 'Faden' (der Parzen, vgl. 'certus') *Epd* 13, 15.

subtīlis, e, (tela, texo, eig. 'feingewebt') fein, urspr. v. Gewebe, übtr. v. Gefühle: feinschmeckend, palatum *S* 2, 8, 38. 2) trp. v. Verstande: fein unterscheidend, fein, scharf, übh. geistreich, iudicium *E* 2, 1, 242. auch vom Kunstkenner: iudex, feiner Kenner *S* 2, 7, 101. Comp. *S* 1, 10, * 4.

sŭbūcŭla, ae, *f.* (stammverw. m. 'exuo', 'induo') ein leinenes od. baumwollenes Untergewand (unter der Tunica), wie unser 'Hemde' *E* 1, 1, 95.

Sŭbūrānus, 3, zur Subūra gehörig, e. der lebhaftesten Strassen Rom's (in der Tiefe zwischen den Ausläufern des Quirinalis, Viminalis u. Esquilinus [2]), berüchtigt als Wohnsitz der Hetären *Epd* 5, 58.

sŭb-urbānus, 3, nahe bei der Stadt (Rom) befindlich: rura (s. 'rus') *E* 1, 7, 76. caulis, in der Nähe der Stadt gezogenes Gemüse *S* 2, 4, 15 (erkl. durch 'inriguus hortus' *v* 16).

sub-verto, 3, kehre um (von unterst zu oberst), v. zu weiten Schuh, der Jmd leicht zu Falle bringt, im Gleichniss mit dem, den der für ihn nicht passende Reichthum zu Ausschweifungen verlockt u. in's Verderben stürzt (wobei das Gleichniss mit dem Hauptgedanken, wie öft. bei Hor., verschmolzen ist; vgl. auch 'uro') *E* 1, 10, 43.

succedo, 3, (sub-cedo) eig. gehe von unten, dann übh. nahend an etw. heran, v. Lustspiel, d. i. der Zeit nach 'folgen', m. Dat.: his (dem Thespis u. Aeschylus) *AP* 281. von e. Geldsumme: sich anschliessen, hinzukommen *E* 1, 6, 35. *b*) prägn.: von Statten gehen, auch abs.: es gelingt, glückt (vorh. 'contingit') *E* 1, 17, 37.

succingo, (sub-cingo) 3, gürte von unten herauf, bes. das Gewand (die

[1]) Nach der Vorstellung der Alten hatten Bitten u. Gebete, die man am Morgen u. Abend, beim Auf- u. Untergang der Sonne, an die Götter richtete, e. günstigen Erfolg, vgl. *Stallbaum* zu Plat. de legg. III *p* 141.

[2]) S. *Jordan* 'Hermes' 1869 (IV) *p* 230 fg.

Tunica), um in der Arbeit unbehindert zu sein, dah.: succinctus, aufgeschürzt: scherzh. von d. Stadtmaus, d. i. geschäftig *S* 2, 6, 107. nigrâ pallâ (um in dem weiteren Bausche derselben die Zaubermittel aufzubewahren) *S* 1, 8, 23.

succĭno, 3, (sub-cano) singe zustimmend, von e. zweiten Bettler, der sofort nach dem ersten um Brot laut ansprechenden ebenfalls schreit: Et mihi div. etc., d. i. auch mir gebt, wenn die Gabe getheilt, ein Stückchen davon! *E* 1, 17, 48 (wo *Död. v* 49 nur 'Et mihi!' als Worte des Bettlers nimmt).

succurro, 3, (sub-curro) laufe herbei, bes. um zu helfen: succurrite! zu Hülfe! *AP* 459.

sūcus, i, *m.* [so die besten Hdschr. st. 'succus'[1]] (ὀπός nach *Curt.*) Saft, Flüssigkeit, m. Gen. der näheren Bestimmung: nectaris, d. i. Nectar *O* 3, 3, 35. bes. von Fischen: nigrae loliginis (s. d.), d. i. Schwärze des Dintenfisches *S* 1, 4, 100. Plur.: piscis Hiberi, d. i. die (marinirten) Eingeweide des Thunfisches, woraus man e. Sauce bereitete (s. 'garum') *S* 2, 8, 46. auch v. Eiern der Hühner, 'Dotter', melioris suci (von der inneren besseren Qualität der länglichen Eier, s. Plin. *n. h.* 10, 74 u. vgl. 'mas'), d. i. von angenehmerem Geschmack *S* 2, 4, 13. dcht. v. Geschmack d. Speisen (s. 'celo') *S* 2, 8, 28. 2) trp. Lebensfrische, Jugendkraft *O* 3, 27, 54.

sūdo, 1, (ἰδίω) schwitze, in Folge von physischer wie geistiger Anstrengung *S* 2, 2, 21 (vgl. 'quaero'). *E* 1, 13, 16. *AP* 241 u. 413.

sūdor, ōris, *m.* (ἱδρώς) Schweiss, bes. in Folge grosser Anstrengung *Epd* 12, 7. *S* 1, 9, 10. im Kampfe (wie ἱδρώς u. ἱδρόω b. Hom., vgl. Liv. 7, 38, 6) *O* 1, 15, 9. *Epd* 10, 15 (vgl. 'insto'). *b*) übtr.: minimum sudoris hab., d. i. nicht ein Tröpfchen Schweiss kosten *E* 2, 1, 169.

suētus, 3, (suesco) gewöhnt an etw., der etw. zu thun pflegt, m. Inf. *S* 1, 8, 17 (mit Diäresis 'sŭētus', s. *Z* § 3).

suffīgo, xi, xum, 3, (sub-figo) hefte od. schlage an etw.: in cruce (bei Cic. Pis. 18, 42 'cruci') *S* 1, 3, 82.

sufflo, 1, (sub-flo) blase od. blähe auf, v. Frosche *S* 2, 3, 317.

suffrāgĭum, i, *n.* ('sub' u. 'frango') eig. 'Scherbe' beim Abstimmen in den Volksversammlungen, übtr. Stimme, Urtheil, bes. günstiges, 'Beifall', Plur.: plebis, populi *E* 1, 19, 37. 2, 2, 103.

Sŭgambri, s. Sygambri.

[1]) S. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 475.

sŭi (*Gen.*), **sĭbi** (*Dat.*), **sē** (*Acc.* u. *Abl.*), Reflexivpron., (vgl. οὗ, οἷ, ἕ) seiner, sich, *a*) sui als object. Gen.: amor, d. i. Eigenliebe, Hochmuth *O* 1, 18, 14. potens (s. d.) *O* 3, 29, 41. *b*) sibi, se oft in Bez. auf das Subj. des Nebensatzes *S* 1, 1, 1. des Hauptsatzes: 'qui pro se toll.', d. i. für ihn (den Volanerius, wo man schon zur Vermeidung der Zweideutigkeit 'pro ipso' erwartet) *S* 2, 7, 16. ebenso *O* 3, 5, 49. s. *Z* § 550. selbst in objectiv od. direct aufgefassten Nebensätzen mit Indic. (st. des Conj. *Kr.* L. Gr. § 412, 2. *M* § 490, *c.* Anm. 3[1]): quia nil rectum, nisi quod placuit sibi, ducunt *E* 2, 1, 83. quaerit, quod sibi posc. non dantur pocula *S* 2, 8, 82 (*PHM*, *Stallb.* u. A.; 'dentur' *Hdf* mit *B*). — 2) in der Verdoppelung u. Zusammensetzung: *a*) sese (*Acc.*) *S* 1, 1, 31. *E* 2, 2, 138. *b*) secum *S* 1, 1, 102. 2, 2, 70. *E* 1, 1, 97. *AP* 175. *c*) semet (*Abl.*), s. progn., d. i. seine Kinder *S* 1, 6, 78.

Sulcĭus, i, *m.* e. berüchtigter Sachwalter u. Ankläger zur Zeit des Hor. *S* 1, 4, 65 fgg. s. 'Caprius'.

sulcus, i, *m.* (ὁλκός) Furche *O* 3, 1, 10. *E* 1, 7, 84 (s. 'crepo').

sulfŭr, ŭris, *n.* [auch 'sulphur' od. 'sulpur'[2]] Schwefel, Plur. 'Schwefeldämpfe', 'Schwefelbäder' bei Bajä[3]) *E* 1, 15, 7. vgl. 'murtetum'.

Sulla, P. Cornelius, der bekannte Gegner des Marius, geb. 138 v. Chr., gest. 78 v. Chr., 88 v. Chr. Consul, 82 v. Chr. Dictator, Vater der Fausta (s. d.) *S* 1, 2, 64.

Sulpĭcĭus, 3, zum Geschlecht der Sulpicier gehörig: horrea, Weinlager des Sulpicius in Rom (nach dem Schol. eines gewissen Sulp. Galba, der zur Zeit des Hor. grosse Vorräthe von Wein, Oel u. dgl. zum Verkauf hielt) *O* 4, 12, 18.

sum, fŭi, esse, (eig. 'e-sum', wie Wurz. ἐς in εἰμί, ἐσμί) bin, 1) mit selbstständigem Begr., d. i. bin vorhanden, zunächst von leb. Wesen: befinde mich in irgend e. Zustande, halte mich irgendwo auf, wohne, weile, lebe u. dgl.: in terris, d. i. lebe noch *E* 2, 1, 194. rure *E* 1, 7, 1. cum alqo *S* 2, 7, 112. in numero amicorum *S* 1, 6, 62. intus (s. d.), d. i. zu Hause *S* 1, 2, 67. nusquam, bin dahin, bin nicht mehr (wie οὐκέτι εἰμί[4]) *S* 2, 5, 102. *b*) v. Lebl., vorhanden, enthalten sein, sich befinden, stattfinden u. dgl.

[1]) Vgl. *Osenbrüggen* zu Cic. p. Rosc. Am. 2, 6. *p* 64.
[2]) S. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 474.
[3]) Cels. de re med. 2, 17 u. 3, 21 u. *Zell*'s 'Ferienschr.' I *p* 149 fgg.
[4]) S. *Hand*'s Turs. IV *p* 349.

(da je nach dem Zushge entspr. Ausdrücke u. Wendungen zu wählen): sub terra *E* 1, 6, 24. in horto *O* 4, 11, 12. in aula *E* 1, 1, 87. vgl. *E* 1, 15, 13. domi *S* 2, 3, 232. vgl. *S* 1, 1, 92 u. 105. *AP* 466. liegen (von e. Landsitze) *S* 1, 5, 51. virtus est in patrum equis, d. i. wohnt, lebt *O* 4, 4, 30. in alqa re, m. 'omnis' (s. d.) verb. *E* 1, 1, 11. nil ardui est (mortalibus) *O* 1, 3, 37 (s. 'arduus', 2). prägn.: esto, ut libet, d. i. gehe es sonst, wie es wolle; mag es mit deiner Krankheit stehen, wie es will (wenn du mir nur vom Leibe bleibst) *S* 2, 3, 31. Bes. Verb.: *a*) mit e. Relativs., als Umschr. des Subj., u. fg. Conj., weil das von Pers. darin Ausgesagte als Folge ihrer Eigenthümlichkeit dargestellt wird, 'ein solcher, der' usw., 'von der Art, dass': est qui vinci possit, d. i. auch er lässt sich besiegen od. gewinnen *S* 1, 9, 55. est qui pers. aurem, es ist als ob einer mir usw. *E* 1, 1, 7. non est qui speciosius tractet arma, d. i. es giebt Keinen, der usw., Keiner führt die Waffen usw. *E* 1, 18, 53. si est qui possit etc. *AP* 422. non sit (imperativisch st. 'ne', s. 'non', 2, *b*), qui tollere curet *AP* 460. ne sit inter amicos, qui eliminet *E* 1, 5, 25. ut esset . . qui posset *S* 1, 10, *6. Auch wenn das Subj. ein bestimmtes Individuum ist, wechselnd mit d. Indic.: fuit haud ignobilis Argis, qui se c r e d e b a t miros audire tragoedos . . cetera qui vitae s e r v a r e t munia recto more (wo im ersten Satze etw. rein Factisches, im zweiten etw. dem Genannten Eigenthümliches bezeichnet wird), d. i. ein solcher Mann, der od. dass er . . . im Uebrigen allen Pflichten völlig genügte, s. *Kr.* L. Gr. § 615. A. 5, 3) *E* 2, 2, 128. sunt verba, delicta, quibus etc. *E* 1, 1, 34. *AP* 347. Bes. *b*) 'est qui' od. gew. 'sunt qui', d. i. es findet sich hier und da einer, der usw., es giebt Leute, die usw. (zuletzt zur Umschr. des Begriffr 'dieser und jener', 'mancher' od. 'manche' verschmolzen, wie ἔστιν ὅς u. εἰσὶν od. gew. ἔστιν οἵ sov. als ἔνιοι, s. *Buttm.* Gr. § 150, 21. *Kühn.* Ausf. Gr. Gr. § 554, 5. II *p* 909² fg.): *α*) mit Indic., um die Sache als e. bestimmte od. wirkliche, im Leben oft wiederkehrende Erscheinung vor Augen zu führen, wenn mithin der Relativsatz nicht das Präd., sondern das Subj. bildet (nicht als Gräcismus zu betrachten, vgl. *Z* § 563. *Kr.* L. Gr. § 615 *p* 836. *not.* 2[1]) *O* 1, 1, 3 u. 19; 7, 5. *S* 1, 4, 24. 2, 1, 1 (wo 'sunt, quibus esse videor', mit entspr. 'altera pars'); 4, 47 (bei vorausgeh. 'nullus'). sunt, quibus unum opus est . . celebrare, d. i. Manche nehmen sich das allein zur Aufgabe usw. *O* 1, 7, 5. *β*) m. Conj. in dem bereits angegebenen Sinne *S* 1, 2, 28 (mit entspr. 'alius'). *E* 1, 1, 77 (bei vorausgeh. 'pars hominum'); 6, 4. erat quod tollere velles *S* 1, 4, 11. *γ*) abwechselnd im Numerus u. Modus: gemmas . . s u n t q u i non h a b e a n t, e s t q u i non c u r a t habere (wo Hor. e. bestimmt gedachte Person od. einzelne Personen, die sich durch gleiche Eigenschaften von der Menge unterscheiden, nämlich die wahren Weisen bezeichnen wollte) *E* 2, 2, 182. *c*) 'est' in Verb. mit Partikeln: *α*) mit 'quod', es ist Grund, Ursache vorhanden, dass usw.: non est quod multa loquamur, d. i. es bedarf nicht langer Belehrung *E* 2, 1, 30. s. 'quod'. *β*) mit 'ut', es tritt der Fall ein, es trifft sich, kommt vor, dass usw. (wie 'accidit', 'fit, ut', s. Cic p. Sest. 45, 97. p. Mil. 13, 55. p. Cael. 6, 14. de amic. 17, 63; vgl. ἔστιν ὅπως u. *Z* § 752) *O* 3, 1, 9. non est, ut copia maior, d. i. es ist unmöglich, dass usw., d. i. dann kann Iuppiter selbst dir nicht verleihen usw. *E* 1, 12, 2. *γ*) mit 'ubi', vom Orte (wie ἔστιν οὗ od. ὅπου): est ubi plus tepeant hiemes? giebt es e. anderen Ort, wo usw. (denn 'locus' ist aus dem Vrhrgeh. zu entnehmen), d. i. wo ist lauer der Winter? ist irgendwo der Winter so lau? *E* 1, 10, 15 u. 18. auch von der Zeit (ἔστιν ὅτε sov. als ἐνίοτε), d. i. bisweilen, manchmal: est ubi placent etc. *E* 2, 1, 63. *δ*) mit Adverb., s. 'bene', 'recte', 'nunc'. *ε*) mit Präposit., s. 'penes'. *d*) mit Dat. zunächst der Pers. vom wirklichen Besitze körperl. od. geistiger Dinge: es ist für Jmd etwas da (bisw.: es genügt), dah. 'besitze', 'habe' u. dgl. (wie ἔστι μοι): est mihi cadus, sit mihi mensa tripes u. dgl. *O* 4, 11, 1. *S* 1, 3, 13. quo est tibi iter, d. i. wohin führt dich dein Weg? wohin gehst du? *S* 1, 9, 16. quibus est virtus *Epd* 16, 39. animus, iudicium est tibi *O* 4, 9, 34. *AP* 386. auch m. Dat. der Sache: nullus argento color est etc., d. i. Silber hat keine Farbe usw. *O* 2, 2, 1. idem floribus honor est *O* 2, 11, 9. est silentio tuta merces, sicherer Lohn harrt treuer Verschwiegenheit *O* 3, 2, 25. quis desiderio sit pudor (s. d.) *O* 1, 24, 1. *e*) 'est' m. Inf. (wie ἔστιν st. ἔξεστιν *Buttm.* Gr. § 150, 23[1]), eig. es findet Statt, d. h. es

[1]) S. *Haase* zu *Reisig*'s Vorl. *p* 332. *not.* 507 u. *EJacob* De formula *sunt qui* Lüb. 1840. *FWMüller* Rhein. Mus. 1865 *p* 479 fgg.

[1]) In der class. Prosa nur sicher Liv. 42, 41, 2 'quae verbo obiecta verbo n e g a r e s i t', denn Cic. de rep. 1, 38, 60 jetzt 'et illud *vides*' *Bait.* st. des von *Mai* eingeschwärzten *videre est* u. zweifelh. Sal. Iug. 110, 3. s. *Hand* Lehrb. d. lat. Stils *p* 174².

ist gestattet od. vergönnt, es ist möglich, es lässt sich usw., es ist erlaubt, man kann od. darf, es frommt (wie sonst 'iuvat, licet' m. Inf.): unde plus haurire est *S* 1, 2, 79. est tibi videre *S* 1, 2, 101. vgl. *Epd* 17, 25. *E* 1, 1, 32. Wegen *S* 2, 5, 103 s. über Constr. u. Erkl. zu 'inlacrimor' u. 'spargo', 2. Dagegen ist *S* 1, 5, 87 'quod versu dicere non est' aus dem fg. 'perfacile' das einfache 'facile' zu erg., d. i. was sich nicht leicht im Verse ausdrücken lässt. *f*) Imper. 'esto', wie εἶεν, es mag sein! es sei! nun gut! ich will dies zugeben u. dgl., beim Zugeständniss des Vrhrgeh. *S* 2, 1, 83; 2, 30; 3, 65 (wo A. 'integer' zu 'esto' erg.) *E* 1, 17, 37. selbst in Bez. auf das Nachfg., mit dem blossen Conj. verb. (nach Analogie von 'fac', s. *Z* § 622. A. 1): namque esto, populus etc., d. i. es mag sein, es ist nun einmal nicht anders: das in seinen Vorurtheilen befangene Volk würde usw. (näml. wenn einer über seinen Stand hinausstreben wollte) *S* 1, 6, 19. auch beim Fortschritt zu etw. Beachtungswertherem, wenn auf das Vrhrgeh. weniger Gewicht gelegt werden soll, mit Acc. u. Inf. als von etw. Vorgestelltem (auch b. Quintil. 10, 5, 6 *Spald.*): verum esto, alios aliis rebus teneri, d. i. es mag noch hingehen, dass der Eine dies, der Andere jenes treibt: allein können dieselben Menschen nur eine Stunde bei ihrer Meinung bleiben? *E* 1, 1, 81. — 2) mit unselbstständigem Begr., als Copula, zur Verb. des Subj. u. Prädic., bes. nach den Zeitw. des Gestattetseins, Gewährens, wobei ausser dem Dat. des Pron. auch das Präd. durch Attract. im Dat. (s. 'licet' geg. Anf. u. 'do', 1, *c*): licet (iis) esse beatis *S* 1, 1, 19. da (mihi) iusto sanctoque videri *E* 1, 16, 61. ebenso bei 'concedo' (s. d.) *AP* 372. doch auch mit Acc. des Präd. (vgl. *Kr.* L. Gr. § 482. *M* § 393. A. 1[1]): dederim quibus esse poëtas *S* 1, 4, 39. *b*) bei e. die Stelle des Prädicats vertretenden Subst., u. zwar zur Bezeichnung: *α*) des Besitzes, Eigenthums, m. Gen. (possessiv): quorum virorum prisca comoedia est, d. i. denen das alte Lustspiel gehört, die es geschaffen haben *S* 1, 4, 2. privati iuris, zum Eigenthum des Einzelnen werden *AP* 131. *β*) beim Gen., der das Ganze anzeigt, zu dem etw. als Theil gehört (partitiv): operum hoc tuorum est (wo man gew. 'unum' ergänzt, doch vgl. *Kr.* L. Gr. § 345, 2. *WKrüg.* Gr. Gr. § 47, 9), d. i. das wäre eine von deinen Grossthaten, eine Gr. für dich *S* 1, 7, 35. *γ*) des Zukommenden, Eigenthümlichen, d. i. es ist Jmds Sache, Brauch, Gewohnheit usw., m. Gen. u. Inf.: Thracum est pugnare etc. *O* 1, 27, 2. insani est rem male gerere *S* 2, 3, 74. miserarum est (s. 'miser') *O* 3, 12, 1. auch 'sive naturae est hoc sive artis', mag dies Natur od. Kunst bewirken *S* 2, 4, 7. ordinis haec erit virtus et venus, ut etc., d. i. darin besteht das Wesen der Ordnung, dass usw. *AP* 42. hoc totum muneris tui est, diese Auszeichnung, dieses Verdienst gehört ganz dir, nicht mir *O* 4, 3, 21. Doch gebraucht man st. der Gen. des persönl. Pron. auch das Possessiv im Neutr. (*Z* § 448): meum est, es ist meine Art, m. Inf. *O* 3, 29, 57. *δ*) der Beschaffenheit m. Gen. u. Abl. (qualitativ): quam sis aevi brevis, d. i. wie kurz dein Leben sei *S* 2, 6, 97. esse crure malo, pede turpi *S* 1, 2, 102. vgl. *S* 1, 6, 33. 2, 3, 132. *ε*) des allgemeinen Werthes, mit Gen., wie 'tanti', 'pluris' (s. d.) *AP* 304. *S* 1, 9, 8. *ζ*) des Zweckes u. der Bestimmung m. Dat. der Sache u. m. Dat. der betheiligten Person, wenn diese hinzutritt (*Z* § 422. Anm. *M* § 249): 'wozu gereichen' u. dgl.: exitio est mare nautis, gereicht zum Verderben *O* 1, 28, 18. musa mea dîs cordi est, d. i. liegt am Herzen, ist werth *O* 1, 17, 14. ne sit tibi Musa pudori et Ap., d. i. schäme dich nicht der Muse und des Apollo *AP* 407. vgl. *O* 2, 4, 1. *S* 1, 1, 33; 2, 53; 8, 18. 2, 3, 99; 4, 8. *E* 1, 14, 11. 2, 1, 101. s. 'amor', 'cura', 'exemplum', 'odium'. *b*) beim Adv.: quod est ultra, retro (s. d.) *O* 2, 16, 25. 3, 29, 46. s. 'bene', 'male', 'recte'. *c*) bei einer Präp. mit ihrem Subst., meist umschreibend, wie: in honore, in pretio, d. i. geehrt, geschätzt sein *AP* 71 u. 372. Anderes s. unter: animus, in, culpa, fama, libido, ius, votum.

summa, ae, *f.* (summus) eig. Summe im Rechnen, 'Hauptzahl': nummorum, das volle Vermögen (s. 'equester' u. 'censeo') *AP* 384. patrimonii *S* 2, 3, 90. auch abs. 'Vermögen', 'Bestand des Vermögens' *S* 1, 4, 32. 2, 3, 84 u. 124. 2) übtr.: das Ganze einer Sache: vitae brevis (letzteres zu 'vitae' gehörig), d. i. das bald eintretende Ende der kurzen Lebensdauer, die kurze Lebensfrist *O* 1, 14, 15. abs.: hodierna *O* 4, 7, 17. operis, Anlage u. Ausführung od. Vollendung e. Kunstwerkes *AP* 34. Dah.: 'ad summam' adverbial, bei Angabe des Endergebnisses des Ganzen: 'jetzt zum Beschluss', 'kurz', 'mit Einem Worte' *E* 1, 1, 106.

[1]) Auch bei Cic. u. Caes., s. *CECSchneider* zu Caes. *b. G.* 6, 35, 8 (II *p* 298).

summe, Adv. (summus) höchst, auf's stärkste, munitus *E* 2, 2, 31.

summoveo, summosses, s. submoveo.

summus, 3, (eig. *supimus*, *supmus* als Superl. zu 'superus', w. s.) d. oberste, höchste, äusserste, bes. zur Bezeichn. des obersten Theiles e. Gegenstandes: montes, d. i. Spitzen, Kuppen *O* 2, 10, 11. ähnl.: vertices (s. d.) *O* 3, 24, 6. tectum, 'Dachstuhl' *S* 1, 5, 74. ulmus *O* 1, 2, 9. auch v. Pers. in Bez. auf den obersten Platz bei Tische (s. 'lectus'): oben, zu oberst *S* 2, 8, 20. Sbst.: ab imo (s. d.) ad summum, d. i. bis zum Kopf *O* 2, 3, 309. ima (s. d.) mutare summis *O* 1, 34, 12. Bes. *b*) bei Eintheilung der vier Saiten des Tetrachord's die oberste (summa), dem Tone nach die tiefste, dah. 'summa vox', die tiefste Stimme (quae summâ chordâ resonat, s. 'chorda) *S* 1, 3, 7. 2) übtr. der Zeit od. Reihenfolge nach: d. letzte, Camena, Ende des Liedes (Gegs. 'prima) *E* 1, 1, 1. summo carmine (verst. 'dicetur'), d. i. im Schlussgesange, zum Schlusse *O* 3, 28, 13. *b*) dem Grade, Range od. Ansehen nach d. höchste, grösste, vorzüglichste, wichtigste, virtus *S* 1, 7, 15. voluptas, insania *S* 2, 2, 20; 3, 221. malum *O* 3, 24, 49. *b*) Sbst.: summum, i, *n.* das Höchste, fortunae, 'Gipfel des Glücks', das höchste Ziel (näher best. durch das fg. 'pingimus' etc.) *E* 2, 1, 32. boni (το τέλος τῶν ἀγαθῶν, s. 'bonum', *b.*) *S* 2, 6, 76. abs. vom Gedichte: Höhe, Höhepunkt (Gegs. 'imum', Tiefe) *AP* 378.

sūmo, sumpsi, sumptum, 3, ('sub' u. 'emo') nehme an mich od. zu mir, ergreife, vestem, clavum *S* 1, 2, 16; 6, 25. secures (Gegs. 'pono'), cyathos *O* 3, 2, 19; 8, 13. vgl. *O* 1, 27, 9. *S* 1, 1, 56. 2, 3, 155; 2, 37. 259. *E* 1, 17, 44. *b*) prägn. 'entnehme', 'kaufe', obsonia parvo *S* 2, 7, 106. 2) übtr. nehme, wähle u. dgl.: parentes *S* 1, 6, 97. vitam aptius etc., d. i. gewinne das Leben usw. (im Gegs. des Todes, weder vom Nachruhme, noch von der Hoffnung für das Leben, noch v. Lebensunterhalte zu verst., sondern v. feigen Krieger, der unentschlossen ist, woher er das ihm theuere Leben nehmen, d. i. ob er das Leben dem Tode vorziehen solle, s. 'anxius' u. 'inscius'[1]) *O* 3, 5, 37. materiam *AP* 38. horam grata manu *E* 1, 11, 23. Sbst.: de medio sumpta, d. i. aus dem gewöhnl. Leben entnommene, alltägliche Ausdrücke (auch bei Cic. Orat. 49, 163 Gegs. v. 'exquisita') *AP* 243 (vgl. 240 'ex noto fictum carmen'). Bes. verb. m. Abstr.: nehme, nehme an, cum tunicis nova consilia et spes *E* 1, 18, 33. cum tabulis animum censoris honesti *E* 2, 2, 110. vires, gewinne Kraft od. an Kraft (v. Feuer) *E* 1, 18, 85. pudenter licentiam, brauche die Freiheit mit Maass *AP* 51. sume superbiam, v. Melpomene, d. i. maasse den Stolz dir an, sei stolz, denn erlaubt ist der Stolz, welchen Verdienst krönt *O* 3, 30, 14. *b*) nehme, wähle, von Gegenständen, die man vornimmt, um sie zu behandeln, m. Inf. (vgl. *Kr.* L. Gr. § 476, 4): celebrare *O* 1, 12, 2. scribere res gestas *E* 1, 3, 7.

[1]) *Nauck* erkl.: 'unde' 'ut inde', d. i. um daraus od. dadurch (näml.: sua pace bello publico mixta) das Leben passender zu gewinnen, wobei in 'aptius' eine bittere Ironie liege, da nur mit den Waffen in der Hand, nicht in der Lauheit das Heil im Kampfe zu suchen sei nach Hom. Il. 15, 741. vgl. Sal. Iug. 39, 1.

sumptūōsus, 3, mit Aufwand verbunden, kostbar, hostia (von der Hekatombe; über die Constr. s. 'inmunis') *O* 3, 23, 18. von

sumptus, ūs, *m.* (sumo) Aufwand, Kosten, publicus (s. d.) *O* 2, 15, 19. vgl. *S* 2, 4, 82. *E* 2, 2, 195. sumptum hab., d. i. Aufw. fordern, verlangen *S* 2, 4, 85. sumpt. facere in se pro quaestu, d. i. seine Ausgaben im Verhältnisse zum Erwerbe einrichten *S* 1, 2, 19. Plur.: s. praebentur ex alqa re, der Aufwand wird bestritten aus od. von usw. *S* 1, 6, 80.

sŭpellex, lectīlis, *f.* Geräthe, bes. für häusliche Bedürfnisse: Campana (s. d.) *S* 1, 6, 118. munda *E* 1, 5, 7.

sŭpĕr, I) Adv. (ὑπέρ) oben, darüber, in räuml. Bez.: tellure s. porrecta (s. 'sido') *Epd* 5, 80. 2) übtr. in Bez. auf Zahl u. Maass: darüber (hinaus), ausserdem, noch dazu (auch Verg. *A* 2, 71; gew. 'insuper'): accipio *E* 2, 2, 33. addo *S* 2, 7, 78. usque superque quam satis est, vollauf und übergenug, genug und darüber *S* 1, 2, 65. satis superque *Epd* 1, 31. 17, 19. II) Präp. 1) m. Acc. räumlich von der Richtung wohin: über . . hin, od. auch blos von der Ausdehnung im Raume, auf der oberen Seite von etw., über, auf, s. lectos *S* 2, 6, 103. dcht.: cond. sepulcrum s. Carthaginem (von der Tapferkeit), d. i. auf Karthago's Stätte od. Trümmern *Epd* 9, 15. Auch 'darüber . . hinaus', s. notas ripas (von Regengüssen) *O* 4, 2, 6. s. Caudi cauponas, hinter den Schenken von Caudium (denen die Villa des Coccejus näher als dem Städtchen selbst lag) *S* 1, 5, 51. von Pers.: s. alqm, von der Reihenfolge bei Tische, d. i. über dem Wirthe, dem Wirthe zum Haupte, Gegs. 'infra' (s. 'lectus') *S* 2, 8, 23. 2) mit Abl. räuml. auf

die Frage wo? über, oberhalb, s. cervice *O* 3, 1, 17. s. Pindo, auf dem Gipfel des P. *O* 1, 12, 6. rep. ligna s. foco *O* 1, 9,5. dcht.: campis atque Neptuno s. fundi, über Gefilde u. Meere (nicht seinem Nomen nachgestellt, ὕπερ, sondern als dicht. Tmesis st. 'superfusum', so dass 'campis' u. 'Neptuno' gleichmässig von 'superf.' abhängt, nicht 'in campis et s. Neptuno fusum', vgl. 'fundo') *Epd* 7, 3. *b*) von der Zeit (obwohl auf räumlicher Anschauung beruhend), während, s. mero, über dem Weine (wie 's. coenâ', über Tische) *O* 1, 18, 8. *c*) von dem, wozu noch etw. Anderes hinzukommt (πρὸς τούτῳ, πρὸς τούτοις, in Prosa in diesem Sinne gew. m. Acc.: super haec, s. *Kr.* L. Gr. § 385, 3, *b*): 'ausserdem', 'dazu noch', querens s. hoc *E* 2, 2, 24. ubi.. paulum silvae s. his foret, d. i. ein wenig, ein Stückchen Wald dazu *S* 2, 6, 3 (obgleich auch hier eine räumliche Auffassung, d. i. 'über den Garten und Quell hinaus, an diese grenzend', zulässig ist). pallescet s. his, er wird dazu noch, namentlich bei so ergreifenden Stellen, (Bestürzung heucheln u.) erblassen *AP* 429. *d*) von e. Gegenstande des Denkens od. der Rede (wobei der Denkende od. Redende gleichs. über dem Gegenstande stehend vorgestellt wird): 'über', 'in Betreff', auch 'wegen', decreta s. iug. feminis *CS* 18. cura s. alqa re *O* 3, 8, 17. 4, 2, 42. *E* 2, 1, 152.

sŭperbĭa, ae, *f.* Stolz, Hoffart, stolzer Sinn *O* 3, 10, 9. 4, 10, 2. auch im guten Sinne: Berechtigung zum Stolz, 'Selbstgefühl' *O* 3, 30, 14. von

sŭperbus, 3, ('super', wie in ὑπέρβιος) sich überhebend über Andere, stolz, übermüthig, von Tarquinius (s. d.) *S* 1, 6, 12 (*M. Död.* u. A.; '*S*uperbus' als Beiname *BHP*). v. Tantalus *O* 2, 18, 36. von d. Scythen, 'trotzig' (da die Römer sie vor der Unterwerfung durch Cn. Lentulus öfters bekriegt hatten) *CS* 55. v. Telephus *Epd* 17, 9. v. Zuschauer (in Bez. auf das rücksichtslose Benehmen im Theater und die lächerliche Anmaassung über den Werth der Stücke zu urtheilen), 'anmaassend', neben 'fastidia' *E* 2, 1, 215. nuntius (s. d.) *O* 4, 4, 70. Fortuna, Laune des Schicksals *E* 1, 1, 68. sbst. *AP* 201. Bes. m. Abl. des Grundes, 'über' od. 'auf' etw.: pecuniâ, malo *Epd* 4, 5. 15, 18. *b*) v. Lebl.: arces Carthaginis *Epd* 7, 5. fasces (des Tarquinius Superbus) *O* 1, 12, 34. vices, strenge Vergeltung des Uebermuthes (d. i. dass der Uebermuth dir vergilt, was du an mir gethan; nach A. 'des Schicksals Tücke', vicissitudines superbae fortunae; vgl. 'debeo', 2) *O* 1, 28, 32. corpus, üppig, verzärtelt, dem in Folge der Weichlichkeit u. Verwöhnung nichts gut genug ist *S* 2, 2, 109. ähnl.: dens, spröde, ekel, wählerisch *S* 2, 6, 87. 2) im guten Sinne, v. Pers., hochsinnig, hochherzig, bes. 'muthvoll' (wie μεγάθυμος, μεγαλήτωρ b. Hom.): Atridae *O* 1, 10, 13. *b*) v. Lebl.: 'stolz', 'prangend', 'prachtvoll', 'glänzend', triumphus *O* 1, 35, 3; 37, 31. postes *O* 4, 15, 7. limina potentiorum *Epd* 2, 7. merum, der sich seiner Trefflichkeit gleichs. bewusst ist, 'ausgesucht' *O* 2, 14, 27.

sŭpercĭlĭum, i, *n.* Augenbraue, als Theil des Gesichtes, durch welchen sich ebenso Ernst od. Trauer wie Stolz u. Unwillen kundgeben, übh. 'Stirn', nubes in supercilio, d. i. finsteres Aussehen *E* 1, 18, 94. v. Iuppiter *O* 3, 1, 8 (s. 'moveo', 1 u. vgl. Hom. Il. 1, 528).

super-fundo, s. fundo.

sŭper-ĭăcĭo, iēci, iectum, 3, werfe od. stürze auf etw., m. Dat.: aequore superiecto (näml. *terris*), d. i. indem das Wasser über Land u. Bäume fluthete, indem die Wasserfluth Land u. Bäume bedeckte[1]) *O* 1, 2, 11. * 'seu *superiectos* orientis orae Seras etc.' *O* 1, 12, 55 (wie *H* verm. st. 'sive subiectos').

superne, Adv. oben, am oberen Theile *AP* 4. *S* 2, 7, 64. mut. in alitem, d. i. an Haupt und Hals *O* 2, 20, 11. von

sŭpernus, 3, oberhalb befindlich, Tusculum, d. i. hoch gelegen *Epd* 1, 29.

sŭpĕro, 1, (super) eig. stehe über etw., dcht. übtr. v. Weine, über etw. hinausgehen, übersteigen: nonum annum, d. i. über neun Jahre alt sein *O* 4, 11, 1. *b*) übertreffe, besiege, canem cursu *E* 1, 18, 51. alqm, verdunkele *S* 1, 1, 112. 2) intr. rage über etw. hervor, gewinne die Oberhand, siege: pugnis *O* 1, 12, 26. abs. *O* 1, 12, 38. *b*) bin od. bleibe übrig[2]) *S* 2, 2, 102. *AP* 328.

sŭperstes, stĭtis, (super-sto) über etwas hinausstehend, übtr. überlebend, überdauernd, parentes *Epd* 5, 101. te superstite, wenn du mir nur verbleibst *Epd* 1, 5. 'an. sup... puero sup.', prolept. wegen 'fata parcent', d. i. so dass meine Geliebte (anima), mein Geliebter (puer) am Leben bleibt *O* 3, 9, 12 u. 16. nec carus aeque nec s. integer (wo nach *Nauck* m. dicht. Verschiebung das Adj. 'sup.' auch zu 'carus' gehört, d. i. da ich nach

[1]) Aehnl. Verg. *A* 11, 625 'pontus superiacit undâ scopulos', d. i. stürzt über die Klippen.

[2]) Auch b. Cic. Verr. 2, 3, 195. Liv. 29, 24, 11. vgl. *Kritz* zu Sal. Cat. 20, 11.

deinem Tode nicht gleiches Werthes für mich u. Andere und nicht einmal ganz nach dir leben würde) *O* 2, 17, 7. m. Dat. 'patriae' (doch vgl. *Z* § 411 u. *Kr.* L. Gr. § 362. A. 1), d. i. den Untergang des Vaterlandes *CS* 42. v. Lebl.: fama, dauernder Nachruhm *O* 2, 2, 8. Dav.

sŭperstĭtĭo, ōnis, *f.* Irrwahn, Glaubensverirrung (eig. ein fortbestehendes Verharren bei früheren verkehrten Ansichten, welche die Mehrzahl der Verständigen aufgegeben hat[1]) *S* 2, 3, 79.

sŭper-sum, bin od. bleibe übrig, de coena *S* 2, 6, 104. abs. *E* 1, 18, 108. prägn.: multa supersunt, Vieles ist übrig, reichlicher vorhanden als erforderlich ist, überflüssig *E* 1, 6, 45.

sŭpĕrus, 3, (super) oben befindlich, dii, die oberen od. olympischen, himmlischen Götter (Gegs. 'imi' od. 'inferi' *O* 1, 10, 19[2]) *O* 1, 1, 30. 4, 7, 18. *E* 2, 1, 138. Sbst. mit partit. Gen.: deorum *O* 1, 10, 19. abs. 'Götter' übh. *O* 1, 6, 16. 2) Superl. suprēmus, 3, d. oberste, höchste, mons, Spitze od. Gipfel des Berges *Epd* 17, 68. übtr.: Iuppiter, der höchste, allwaltende (ὕψιστος) *O* 1, 21, 3; 32, 13. *b*) der Zeit nach, d. äusserste, letzte: dies, d. letzte Tag des Lebens, d. Tod *O* 1, 13, 20. *E* 1, 4, 13. u. so: tempus *S* 1, 1, 98. supremo sole, beim Scheiden od. Untergang der Sonne *E* 1, 5, 3. dcht. 'iter' *O* 2, 17, 11. finis *E* 2, 1, 12. mors, die äusserste Grenze zwischen Leben u. Tod, tödtlicher Hingang (wie 'ultima mors' Lucil. b. Sen. Ep. 24, 20 u. 'omnium rerum mors extremum' bei Cic. Fam. 6, 21, 1) *E* 2, 2, 173 (*PMH* u. A.; 'sorte supr.' *Pass.*, *Stallb.*).

sŭper-văcŭus, 3, [b. Hor. u. Liv.; bei Cic. 'supervacaneus'] überflüssig, nutzlos, honores sepulcri (als allgem. Epitheton) *O* 2, 20, 24. Baias superv. fac. cui, v. Arzte: Bajä Jmdm (für Jmds Befinden) für erfolglos erklären *E* 1, 15, 3 (über das fg. s. 'tamen'). Sbst.: omne supervacuum, d. i. jedes entbehrliche Wort (s. 'mano') *AP* 337.

sŭper-vĕnĭo, 4, komme über Jmd (unvermuthet), verdränge, heredem (im Gleichn. mit den Wellen, deren eine die andere 'verschlingt') *E* 2, 2, 176. von der Stunde, die uns, wenn sie uns zu Theil wird, als unerwartetes Gut erscheint: 'überraschen' *E* 1, 4, 14.

sŭpīno, 1, beuge rückwärts, Pass. m. griech. Acc. (*Z* § 458. *Kr.* L. Gr. § 323. A. 1. vgl. 'purgo'): supinor nasum nidore, beuge mich mit der Nase zurück, hebe die Nase, schnüffele beim Bratenduft *S* 2, 7, 38. von

sŭpīnus, 3, zurückgebeugt, v. leb. Wesen *S* 1, 5, 19; 7, 50. v. Körper *S* 2, 5, 85. bes. von der Stellung der Alten beim Beten (s. 'fero', 2, *b*) *O* 3, 23, 1. 2) v. Oertlichkeiten: gesenkt, abfallend, Tibur (weil am Abhange e. Berges gelegen) *O* 3, 4, 23.

suppĕto, 3, (sub-p.) v. Sachen u. Pers.: zur Hand sein, hinreichen, genügen, m. Dat. der Pers. *E* 1, 12, 4. dcht. m. Dat. des Zweckes: novis doloribus, gebe gleichs. hinlänglichen Stoff für neue Qualen, d. i. bin neuen Qualen ausgesetzt *Epd* 17, 64.

supplex, plĭcis, (sub-plico) eig. niederknieend, dah. demüthig bittend od. flehend, sich demüthigend, in Demuth *O* 3, 10, 16. *CS* 34. *Epd* 17, 2. *E* 2, 2, 103. auch: Alexandrēa *O* 4, 14, 35. von Sachen: vitta *O* 3, 14, 8. Dav.

supplĭcĭter, Adv. knieend, flehentlich, sto *S* 1, 8, 32.

supplĭcĭum, i, *n.* (supplex[1]) eig. Niederknieen zum Empfang der Strafe, dah. übh. Strafe (bes. harte) *S* 1, 3, 79. supplicio culpa rec., wird durch schweres Gericht (durch das Schwert der Gerechtigkeit) getilgt *O* 3, 24, 34.

suppōno, (sub-p.) 3, lege od. stelle unter etw., m. Dat.: vina caelo sereno, stelle in's Freie *S* 2, 4, 51. fontibus caput et stomachum (als die leidenden Theile, wahrsch. in Bez. auf Douche-Bäder), halte unter etw., biete dar *E* 1, 15, 8. vgl. *S* 1, 2, 125. Sprchw.: ignes suppositi cineri, Feuer, welches liegt od. ruht unter usw. (wie πῦρ ὑπὸ τῇ σποδιᾷ) *O* 2, 1, 8.

suprā, (eig. 'supera', näml. 'parte') 1) Adv. der Zahl u. dem Maasse nach: darüber hinaus, mehr, nihil s., nichts weiter *O* 2, 18, 11. *E* 2, 2, 165. 2) Präp. m. Acc. vom Hinausgehen über etw. in Ansehung des Maasses od. Grades, über . . hinaus, s. vires, über Vermögen, mehr als man vermag *E* 1, 18, 22. nachgestellt: tres s. (cyathos) *O* 3, 19, 15.

suprēmus, s. superus, 2.

sūra, ae, *f.* Wade *S* 1, 6, 33. Plur. *O* 2, 4, 21. *Epd* 8, 10.

surdus, 2, taub, übtr. von dem, der für nichts Sinn hat, unempfänglich, unempfindlich, gefühllos (wie κωφός[2]),

[1]) Vgl. *JGrimm*'s 'Deutsche Mythol.' II *p* 1059.
[2]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 46 fg.

[1]) S. *Seyffert* zu Cic. de amic. *p* 289 fg.
[2]) Verg. *B* 10, 8 'non canimus surdis'. ᾄδειν ἐπὶ κωφῷ, παρὰ κωφὸν Liban. in Anecd. gr. *ed.*

sprchw.: 'narr. fabulam surdo as.' (vgl. 'asellus') *E* 2, 1, 199. surdior scopulis Icari (als *Oxymōron* m. 'audio' verb.) *O* 3, 7, 21. non saxa surdiora nudis nav., d. i. ebenso taub wie die Felsen gegen die Bitten der Schiffbrüchigen sind meine Ohren für deine Bitten *Epd* 17, 54.

surgo, (surrexi, surrectum) 3, [synkop. Inf. 'surrexe' st. 'surrexisse', s. *Z* § 160, 2] ('sub' u. rego') richte mich in die Höhe, erhebe mich, stehe auf, bes. vom Lager, das man verlässt *O* 3, 6, 30. mane *S* 1, 6, 120. ad praescripta munia, zum bestimmten Geschäft *S* 2, 2, 81. de nocte *E* 1, 2, 32. verdoppelt: surge, surge *O* 3, 11, 37 fg. auch v. Genesenden *S* 2, 3, 162. übh. als ermunternder Zuruf: surge, mache dich auf! auf denn! *E* 1, 18, 47. dcht.: alto culmo, v. Ceres, hoch im Halm sich erheben (s. 'culmus') *S* 2, 2, 124. Bes. *b*) von der Sonne: sich erheben, steigen, aufgehen *S* 1, 4, 29; 9, 73. v. Abendstern *O* 2, 9, 1.

surpite, surpuerat, s. surripio.

Surrentīnus, 3, zu Surrentum gehörig: vina, Surrentiner-Wein, leicht u. angenehm *S* 2, 4, 55. v.

Surrentum, i, *n.* St. in Campanien, an der südl. Seite des Golfs von Neapel, j. 'Sorrento', in e. anmuthigen Gegend *E* 1, 17, 52.

surrēpo, s. subrepo.

surrĭpĭo, rĭpŭi, reptum, 3, [synkop. 'surpite' st. 'surripite' *S* 2, 3, 283. 'surpuerat' st. 'surripuerat' *O* 4, 13, 20. *Z* § 160, 2] (sub-rapio) nehme unter der Hand od. heimlich weg, entwende, raube, unum de mille modiis *E* 1, 16, 55. alqm morti, d. i. entreisse *S* 2, 3, 283. quae me surpuerat mihi *O* 4, 13, 20. abs.: 'raube', neben 'aufero' *S* 2, 3, 127.

sus, sŭis, *c.* (ὗς) Schwein *E* 1, 2, 26. 2, 2, 75. bes. Wildschwein, Eber *Epd* 12, 6.

suscĭto, 1, richte empor, v. Kranken: richte auf, stelle wieder her *S* 1, 1, 83. dcht.: Musam tac. citharâ, wecke durch die Laute zum Gesang, v. Apollo, zu dessen Spiel die Musen singen *O* 2, 10, 19. corvum prece, d. i. wünsche des Raben Stimme herbei *O* 3, 27, 11.

suspectus, 3, (eig. Part. v. 'suspicio') Argwohn erregend, verdächtig, von Pers. *S* 2, 1, 50. von Cyrus, d. i. wegen Untreue beargwohnt *O* 1, 17, 25. von Lebl.: lyra, m. Dat. der Pers. (weil diese Nachtheiliges von der Lyra befürchtet) *E* 1, 18, 42. genus scribendi *S* 1, 4, 65. laquei, 'verborgene', 'trügerische' *E* 1, 16, 51.

suspendo, di, sum, 3, hänge, spanne auf, aulaea *S* 2, 8, 54. vestimenta deo, als Weihgeschenk (s. 'votivus') *O* 1, 5, 15. Pass. m. reflex. Bed. nach griech. Constr.: suspensi (pueri) loculos tabulamque laevo lacerto, die Kästchen u. Rechentafel am linken Arm, links um die Schulter gehängt (d. i. qui laevo lacerto sibi suspenderunt loculos tabulamque, qui loculos suspensos habent, s. *Z* § 458 *extr.* *Kr.* L. Gr. § 323. A. 1) *S* 1, 6, 74. zur Veranschaulichung des auf blosse Berechnung pecuniärer Vortheile gerichteten Sinnes *E* 1, 1, 56 (**HM*). dcht.: corpora suspensa (aquâ) mento, ein an dem Kinne schwebender, das Kinn aus dem Wasser hervorstreckender (denn 'aquâ' ist zugleich auch zu 'suspensa' zu erg.), d. i. ein schwimmender Leib *Epd* 5, 36. 2) übtr. hänge, vultum mentemque pictâ tabellâ, d. i. hänge mit Auge und Seele an (schönen) Gemälden *E* 2, 1, 97. Bes. 'naso (adunco)' m. Acc., eig.: trage die Nase so hoch, dass man etw. daran aufhängen könnte, 'rümpfe die Nase über Jmd', d. i. blicke mit Hochmuth u. Verachtung auf Jmd herab[1]): ignotos *S* 1, 6, 5. omnia, als Ausdruck des herben Spottes, d. i. verhöhne *S* 2, 8, 64.

suspĭcĭo, spexi, spectum, 3, (s. 'species') sehe in die Höhe, dah. bewundere, staune an, arg. et marmor *E* 1, 6, 18. Dav.

suspĭcor, 1, Dep. argwöhne, denke argwöhnisch von Jmdm etw. *O* 2, 4, 22.

suspīro, 1, athme tief auf, seufze *O* 3, 2, 9. bes. in Folge der Sehnsucht nach Jmdm *O* 3, 7, 10.

sustĭnĕo, tĭnŭi, tentum, 2, (teneo) halte aufrecht, trage, duo pocula, v. Tische *S* 1, 6, 117. onus (s. d.) v. Walde *O* 1, 9, 2. 2) übtr. von schwierigen u. wichtigen Geschäften, die Jmdm obliegen (eig. von schweren Lasten, denen man die Schultern unterstemmt): negotia, d. i. unterziehe mich *E* 2, 1, 1. proelia (auf dem Marsfelde), 'bestehe' *E* 1, 18, 54.

sŭsurrus, i, *m.* (reduplic. aus σύριγξ, συρίζω) das Säuseln, b. Hor. nur Plur. Geflüster, Gezischel (s. 'strido' u. 'secretus') *S* 2, 8, 78. leves, Gekose, verstohlene Gespräche der Liebenden *O* 1, 9, 19.

sūtor, ōris, *m.* (suo) Schuster *S* 1, 3, 125 u. 128[2]). 2, 3, 106 (s. 'non', 1, *a*). wegen *S* 1, 3, 132 s. 'tonsor'.

Boisson. I *p* 167. Aristaenet. 1, 28 *p* 125 *Boiss.* 'Paroem. gr.' I *p* 370 *ed. Leutsch* (wo ᾄδειν zu lesen). *Graux* in 'Revue de philologie' Par. 1877. (2.) *p* 241 *not.* 9.

[1]) Vgl. unser die Nase hoch tragen u. *Passow* zu Pers. I *p* 111.

[2]) Vgl. das Sprchw. 'ne sutor supra crepidam' b. Plin. *n. h.* 10, 36, 12 u. ähnl. Val. Max. 8, 12, 3.

sŭus, 3, Possessivpron. der dritten Pers. m. Bez. auf das Hauptsubject des Satzes, sein (eigener), ihr usw. *O* 1, 1, 17; 13, 16. 2, 13, 5 u. o. Bes. *b*) prägn. 'sein (ihr) eigen', 'eigenthümlich', ficus ornat suam arborem, den eigenen Stamm, zu dem sie gehört (d. i. ohne gepropft zu sein, da von der wilden Feige die Früchte gewöhnlich unreif abfallen, vgl. Plin. *n. h.* 16, 25. Col. de re r. 5, 11, 7) *Epd* 16, 46. monstra sua, ihre eigenen Ungeheuer, die die Erde selbst erzeugt *O* 3, 4, 73. pondera modulique sui, das ihr (der Vernunft) eigenthümliche, zukommende Maass u. Gewicht *S* 1, 3, 78. Dah. Sbst.: sui, ōrum, *m.* die Seinen od. Seinigen, zur Familie Gehörigen, Angehörigen *S* 2, 5, 69. auch: Freunde, Vertraute, Umgebung *S* 2, 6, 41. Doch bezieht sich in jenem Sinne 'suus' oft nur auf ein im Satze genanntes Subject, ohne dass der Satz selbst aus der Seele des Subjectes gesprochen wird (s. *Z* § 550 am E.): cui placet alterius, sua est nimirum odio sors, d. i. jedem, dem das Loos eines Anderen gefällt, ist das seinige zuwider *E* 1, 14, 11. est locus (s. d.) unicuique suus *S* 1, 9, 52. magis quem diligeret mulier sua *Epd* 12, 24. quem sua culpa premet *E* 1, 18, 79. Bisw. *c*) 'gewogen', 'günstig', ventis iturus non suis *Epd* 9, 30.

Sȳbăris, is, *m.* fingirter N. eines weichlichen Jünglings (mit Bez. auf das üppige Wohlleben der Stadt Sybaris in Unteritalien) *O* 1, 8, 2.

Sȳgambri, ōrum, *m.* [Σύγαμβροι, in Hdschr. auch 'S*i*cambri', Σίγαμβροι, od. 'S*u*gambri', wie Σούγαμβροι b. Strabo u. Plut.[1])] ein wilder u. kriegerischer deutscher Volksstamm zwischen dem Rheine, der Sieg u. Lippe (welcher 16 v. Chr. dem röm. Feldherrn Lollius e. grosse Niederlage beibrachte u. die zur Eintreibung der Steuern geschickten Centurionen an's Kreuz schlug, im Jahre darauf aber bei Wiederaufnahme des Kampfes, den Augustus selbst leitete, Geiseln schickte u. Frieden schloss) *O* 4, 2, 36; 14, 51.

[1]) S. *ECSchneider* zu Caes. b. G. 4, 16, 2. I *p* 347 fg. vgl. *Essellen* 'Gesch. der Syg.' Lpz. 1868.

syllăba, ae, *f.* (συλλαβή, συλλαμβάνω) mehrere zu e. Laut zusammengefasste Buchstaben, Silbe *AP* 251.

symphōnĭa, ae, *f.* (συμφωνία) Einklang, besonders harmonisch zusammen wirkende Musik: discors (s. d.) *AP* 374.

Sȳrĭus u. **Sȳrus**, 3, Σύριος u. Σύρος, aus Syrien stammend, e. Landsch. in Kleinasien zwischen dem Euphrat und mittelländ. Meere: Syrium malabathrum *O* 2, 7, 8. Syra merx, übh. kostbare Waare (weil die werthvollsten Waaren aus dem Innern Asiens meist über Syrien, bes. Antiochien, kamen) *O* 1, 31, 12.

Syrtis, is, *f.* (Σύρτις v. σύρω) b. Hor. nur Plur. Syrtes, zwei wegen ihrer Untiefen u. Stürme gefahrvolle Buchten an der Nordküste Afrika's (die kleinere an der südöstl. Küste der zu Karthago gehörigen Landstrecke, die grössere an der südwestl. Küste von Cyrenaika, s. Sal. Iug. 78, 2): Gaetulae *O* 2, 20, 15. exercitatae Noto *Epd* 9, 31. aestuosae, barbarae, d. i. brandende *O* 1, 22, 5. 2, 6, 3.

1 Sȳrus, i, *m.* Σύρος, 1) gewöhnl. Sklavenname bei den Griechen u. Römern (weil die Syrer für sehr arbeitsam galten) *S* 1, 6, 38. 2) N. eines Gladiators in gallischer Rüstung (s. 'Gallina') *S* 2, 6, 44.

2 Sȳrus, 3, s. Syrius.

T.

tăbella, ae, *f.* (Dem. von 'tabula') Brettchen od. Täfelchen, bes. zum Schreiben u. metonym. das darauf Geschriebene, Plur. 'Schriften' *S* 2, 6, 38. von e. Briefe *Epd* 12, 2. picta, 'Gemälde' *E* 2, 1, 97. *S* 1, 1, 72. Pausiaca (wo das Dem. 'tabella' im Munde des Sklaven zum Ausdruck der Geringschätzung) *S* 2, 7, 95. Plur. abs.: 'Gemälde' neben 'gemmae', 'marmor' etc. *E* 2, 2, 180. s. 'votivus'.

tăberna, ae, *f.* Bude od. Hütte (aus Brettern): pauperum (Gegs. zu 'turres regum') *O* 1, 4, 13. Bes. *b*) Bude od. Laden der Handwerker *S* 1, 3, 131. der Buchhändler *S* 1, 4, 71. *c*) Schenkbude, gemeine Schenke *E* 1, 14, 24. Plur. *AP* 229.

tābesco, bŭi, 3, (tabeo, tabum) schmelze, bldl. (auch in Prosa, wie τήκομαι): verzehre mich vor Gram, gräme mich (m. fg. 'quod' zur Angabe des Grundes), v. Neidischen *S* 1, 1, 111.

tăbŭla, ae, *f.* jedes dünne u. breite Stück Holz, Tafel, bes. Wachstafel, um mittelst des Griffels (s. 'stilus') darauf zu schreiben, 'Schreibtafel' *S* 1, 4, 15. *E* 2, 2, 110. Wegen *S* 2, 1, 86 s. 'solvo', 2. Bes. worauf das Testament geschrieben,

'Handschrift', 'Abschrift' *S* 2, 5, 52 u. 66. 2) übtr.: 'Schuldscheine', 'Schuldverschreibungen', 'Verbriefungen', vom Creditor u. Debitor unterschriebene u. besiegelte Urkunden (wie Cic. Att. 4, 18, 2, sonst 'syngrapha' od. 'chirographum' [1]), welche unter den Römern bei der grossen Gewissenhaftigkeit, mit welcher die Banquiers ihre Hausbücher führten, erst mit dem Schwinden der Treue dieser Hausbücher aufkamen [2]): Cicutae *S* 2, 3, 70. *b*) 'Rechentafel' *S* 1, 6, 74. *E* 1, 1, 56 (s. 'suspendo'). *c*) 'Gesetztafel', 'Gesetz' (der Decemvirn) *E* 2, 1, 23. *d*) 'Gemälde', mit dem Zusatz 'picta' *E* 1, 2, 52. abs. *AP* 6. *e*) 'Votivtafel' (s. 'votivus') *O* 1, 5, 14.

tābum, i, *n.* (Wurz. *ταϰ* in *τήϰω*), eig. verwesender Stoff, dah. blutiger Eiter, dcht. vom leicht entzündbaren, tödtlichen Stoffe, womit Medea das Gewand für die Glauce bestrich (s. 'Medea' u. 'pelex') *Epd* 5, 65.

tăcĕo, cŭi, 2, 1) intr. schweige (eig. von e. nur temporären Zustande, s. 'sileo') *Epd* 7, 15. *S* 1, 3, 129. 2, 2, 108. de paupertate *E* 1, 17, 43. von d. Muse *O* 2, 10, 18. 2) tr. verschweige, commissa *S* 1, 4, 84. vgl. *Epd* 5, 49. dicenda tacenda loquor (s. 'dico', 1, *a* u. *Z* § 782. *M* § 434 [3]) *E* 1, 7, 92. mit Relativs.: quo pretio mercemur *O* 3, 19, 8.

tăcĭturnĭtas, ātis, *f.* Verschwiegenheit, Schweigsamkeit (der Nachwelt): invida *O* 4, 8, 23. von

tăcĭturnus, 3, schweigsam, der wenig spricht, sbst. *E* 1, 18, 95. 2) übtr. von Sachen, wie von e. Flusse: geräuschlos *O* 1, 31, 8. von e. Buche: ungelesen, still *E* 1, 20, 12. von Gestirnen: schweigend, still *O* 2, 8, 10. v. Ufer *O* 3, 29, 24. Comp. sprchw.: ingenium statuâ taciturnius (vgl. 'infans' u. *S* 2, 5, 40 [4]) *E* 2, 2, 83.

tăcĭtus, 3, (taceo) schweigend, tacita prece, im Stillen, geheim (von dem, der seinen Wunsch kaum wagt laut werden zu lassen) *E* 1, 14, 14. 2) act. von leb. Wesen, schweigend, nicht redend (eig. von dem, der absichtlich nicht spricht); virgo (von d. sechs Vestalinnen, die den geheimen Dienst ihrer Göttin versahen, ohne ein Wort dazu zu sprechen, s. Liv. 1, 20, 3) *O* 3, 30, 9. non t. pro reis (als *Litotes*), d. i. der mit beredtem Munde seinen Clienten vertheidigt, schützt *O* 4, 1, 14. vom Raben: ohne Geschrei *E* 1, 17, 50. Bes. v. bedeutsamen Schweigen: schweigend, nachdenkend, in Gedanken vertieft od. versunken *S* 1, 3, 65; 6, 123 (in Bez. auf das Gelesene od. Geschriebene). *E* 1, 4, 4. Dah. verb. m. 'agere', 'loqui secum' *E* 1, 7, 62. vgl. *S* 2, 5, 69. 2) von Lebl.: lyra, stumm, verstummt *O* 3, 19, 20.

tactus, ūs, *m.* (tango) Berührung *O* 3, 2, 11 (doch s. 'asper', 2, *a*).

taeda, ae, *f.* Kienholz, Plur. *O* 4, 4, 43.

taedĭum, i, *n.* (taedet) Ueberdruss, sollicitum, d. i. Kummer u. Sorge (um das Bestehen des Staates) *O* 1, 14, 17.

taeter, tra, trum, [*PHM*, *Kirchn.*; tēter etc. *B*, *Or.*, *Stallb.*] ekel, widrig, scheuslich, v. Geruch: spiritus *O* 3, 11, 19. v. Geschmack: aqua *S* 1, 5, 7 (wo die neuesten Herausgg. aus guten Hdschr. 'deterrima' [1]). 2) übtr. abscheulich, schmachvoll, libido, böse Gelüste *S* 1, 2, 33. discordia *S* 1, 4, 60. causa taeterrima *S* 1, 3, 107.

tălentum, i, *n.* (*τάλαντον*, eig. Wage, das Gewogene) e. bestimmte Geldsumme bei den Griechen, zu verschiedenen Zeiten und in den verschiedenen Staaten von verschiedenem Werthe, vorzugsw. das attische Talent zu 60 Minen od. 6000 Drachmen, etwa 1570 Thlr.: patrimonii mille u. dgl. *S* 2, 3, 226; 7, 89. *E* 1, 6, 34. *AP* 238.

tālis, e, solcher, so beschaffen, derartig (*τοῖος*): deliciae *O* 4, 8, 9. officia *E* 2, 2, 21. vox *S* 1, 10, 32 (in Bez. auf das Flgde). nil tale *E* 2, 1, 17. vgl. *Epd* 3, 19.

tālus, i, *m.* Knöchel des Fusses, 'Fuss' übh.: pravi *S* 1, 3, 48. imi *S* 1, 9, 11. *E* 2, 2, 4. vgl. *S* 1, 2, 29 u. 99. bldl.: rectus (s. d. u. 'sto'). 2) übtr. Knöchel als Würfel zum Spielen (wie *ἀστράγαλος*, weil urspr. aus den Sprungbeinen gewisser Thiere verfertigt), bei den Alten länglich u. an zwei Seiten rund, also nur mit vier bezeichneten Seiten, auf die sie fallen konnten (dagegen die 'tessera', *ϰύβος* auf sechs gleichen Quadratflächen bezeichnet, b. Cic. de sen. 16, 58 verb.) *S* 2, 7, 17. sortior (s. d.) alqd talis *O* 1, 4, 18. m. 'nuces' verb. [2]) *S* 2, 3, 171.

[1]) S. *Rein* in *Pauly*'s 'Realencyklop.' VI, 2. *p* 1537 fg.
[2]) S. *Rein*'s 'Röm. Privatr.' *p* 327.
[3]) Ueber die Nebeneinanderstellung solcher gegensätzlicher Ausdrücke, wie 'digna indigna patior' u. dgl., s. *AGLange* Verm. Schrft.' *p* 93 fg. *Reisig*'s Vorl. *p* 440. *Bernhardy*'s Synt. *p* 448. Anm.
[4]) Lucian. Vit. auct. 3 *ἐγὼ ϰαλός, οὐϰ ἀνδριὰς εἶναι βούλομαι.*

[1]) Vgl. *LMüller* Jhrb. f. Philol. 1874 *p* 64 fgg.
[2]) Auch b. Suet. Oct. 58 (wo wohl 'talis *auro caelatis* nucibusque' st. 'aut ocellatis n.' zu lesen ist, wie 'tali aurei' b. Iustin. 38, 9, 9). Ueber diese Spiele ausführl. b. *Heydemann* 'Die Knöchelspielerin' Halle 1877. *p* 5 fgg.

tam, Adv. so, so sehr, zur Schärfung des Adj. u. Adv., wie: t. carus *O* 1, 24, 2. t. niger *S* 1, 9, 73. t. bene, t. frugi tamque pudicus *S* 2, 3, 18; 5, 77. m. 'sic' wechselnd: gracilis sic tamque pusillus *S* 1, 5, 69. m. Adj. u. Adv. in einem Satze: qui t. ridiculum t. care prodigus emit *E* 2, 1, 238. m. fg. 'ut' *S* 1, 1, 22; 10, 2. Häuf. *b*) in der Vergleichung m. entsprech. 'quam' (*Z* § 725): 'so .. wie' *S* 1, 3, 26. *E* 2, 1, 90. m. fg. 'quam si' u. Conj.: 'ebenso (sehr) . . als wenn' *E* 1, 7, 14. doppelt: 'nec tam . . nec tam . . quam' m. e. Zeitw. *O* 1, 7, 10 fg.

tămĕn, Adv. (tam) doch, jedoch, auch dann noch, in Concessivsätzen, um den folgenden Gedanken als etw. zu bezeichnen, das sich nach dem Vorhergesagten nicht erwarten liess, bei vorausgehendem 'quamvis' *S* 1, 3, 129. 2, 2, 29. bei 'quamquam' *O* 3, 16, 37. bei 'si' u. Conj. *O* 3, 10, 2. bei 'cum' u. Conj. *O* 1, 7, 22. *E* 1, 6, 27. 2, 2, 154. Oft wird das concessive od. hypothetische Verhältniss auch durch andere Wendungen, bes. durch e. einfachen Aussagesatz, Fragesatz u. dgl. ausgedrückt *O* 1, 12, 19; 36, 6. 2, 18, 29. 3, 24, 63. *S* 1, 3, 128. 2, 3, 71. *E* 1, 6, 42. 2, 2, 19 u. 202. *AP* 382. durch e. Part. *S* 1, 10, 5. ebenso m. Neg. 'non t.' *E* 1, 1, 29. 2, 2, 202. *AP* 182. u. so in Bez. auf 'ferox bello', d. i. 'quamvis f. bello esset' *O* 1, 32, 6. Bisw. ist dieses Verhältniss auch aus dem Zusammenhange zu ergänzen: t. . . . collines, dennoch, d. i. wenn dich auch Venus schützt und du dich feig verbirgst (nach A. im Gegs. zu 'serus', d. i. wenn auch spät, doch noch usw., vgl. Lucr. 3, 553) *O* 1, 15, 19. t. aspice (wo 't.' nicht blos auf das vorausgeh. 'quamvis', sondern auch auf den in 'docendus' versteckt liegenden Concessivsatz sich bezieht: obgleich ich ein der Belehrung bedürftiger, gleichs. blinder Wegweiser bin) *E* 1, 17, 4. quid t. ista velit etc., d. i. mag es immerhin sein, dass Apollo dir die Sehergabe verliehen hat, dennoch usw. *S* 2, 5, 61. sunt delicta t. etc., d. i. bei der Schwierigkeit das Vollkommene zu erreichen muss man freilich mit manchen Fehlern Nachsicht haben *AP* 347. vgl. *S* 2, 2, 23; 7, 63. *E* 2, 1, 118. *AP* 386. Dah. *a*) 'et tamen' zur Angabe dessen, was in e. concessiven Vordersatze mit 'obgleich' einzuschliessen wäre[1]) (*Kr.* L. Gr. § 538 am E. *p* 772) *O* 4, 13, 2. *S* 1, 10, 8 (wo *Död.* 't.' in der Bed. 'doch wenigstens' nimmt: und es ist diese, wenn auch keine hervorragende, doch wenigstens eine Tugend). et t. urgues etc., dennoch, d. i. ungeachtet du jene Annehmlichkeiten der Stadt entbehren musst, hast du schwere Arbeiten zu verrichten *E* 1, 14, 26. et t. me facit invisum illis (d. i. Baianis), d. i. obgleich ich nicht nach eigenem Wunsch, sondern nach ärztlicher Vorschrift Bajä meide, so zieht es mir doch den Hass der Bewohner zu (die näml. von den Badegästen grossen Gewinn zogen) *E* 1, 15, 3. et t. idem scire volam, d. i. obschon ich den Genuss des Vorhandenen empfehle, will ich doch vor den Extremen mich hüten *E* 2, 2, 192. nec t. ignorat etc., d. i. obgleich der edle Mann bereit ist Wohlthaten Würdigen zu geben, weiss er doch auch zu unterscheiden *E* 1, 7, 23. *b*) sed tamen (s. 'sed') *S* 1, 1, 27; 4, 99. *E* 2, 1, 159; 2, 229 (in Bez. auf *v* 219). *AP* 372. sed t. ut caveas, d. i. doch das wenigstens muss ich dir bemerklich machen, dass du usw. *S* 2, 1, 80. *c*) ut tamen, doch so, so jedoch, dass usw. (bei einer Einschränkung) *S* 2, 6, 82. od. 'tamen ut' (vollst. 'ita tamen, ut'[1]) *E* 1, 20, 25. sic tamen ut *S* 2, 5, 53. *β*) ut tamen, damit jedoch, wo im Flg. 'so wisse, dass' usw. zu erg. (vgl. *Z* § 772) *O* 4, 11, 13. ne tamen ignores *E* 1, 12, 25. s. 'ne', 2. *d*) si tamen, wenn dennoch *O* 1, 3, 23. *E* 2, 2, 24.

tam-quam (tanquam), 1) Adv. gleich wie, so wie (meist v. fingirter Aehnlichkeit): parcere soccis te sacris etc., als wären es heilige Güter *S* 1, 1, 71 fg. 2) Conjunct.: gleich als ob, m. Conjunctiv u. zwar des Präs. zum Ausdruck der blossen Möglichkeit (*Z* § 572. *Kr.* L. Gr. § 642) *S* 2, 2, 27. *E* 2, 2, 171.

1 Tănăis, is, *m.* Ταναΐς, Fl. im europ. Sarmatien, der den Alten als Grenze zwischen Europa u. Asien galt, j. Don *O* 3, 10, 1. An ihm wohnten die Scythen *O* 4, 15, 24 (vgl. *O* 3, 4, 36). discors (von d. scyth. Nomaden am T., den Bastarnen) *O* 3, 29, 28.

2 Tănăis, is, *m.* ein Verschnittener (nach den Schol. Freigelassener) des Mäcenas, der vielleicht durch seine Missgestalt auffiel *S* 1, 1, 105.

tandem, Adv. endlich, endlich einmal (in Bez. auf das, was man längst erwartete od. wünschte, wie 't. venias', 't. desine' u. dgl.) *O* 1, 2, 30; 23, 11. 3, 15, 2. 4, 4, 49. *Epd* 17, 6. *S* 1, 5, 17. 2, 3, 26; 5, 68; 6, 90. *E* 1, 7, 73. nachgestellt *O* 2, 9, 18 (s. 'plerumque'). *b*) zur Schärfung der Frage, denn, nur, wohl, jedoch auffallend in der indir. Frage nach 'scis'

[1]) S. *Reisig's* Vorl. *p* 448.

[1]) S. *CECSchneider* zu Caes. *b. G.* 5, 15, 1. II *p* 71.

(obgleich durch das so gebrauchte ποτέ geschützt): scis quo t. pacto deceat etc. *E* 1, 17, 2 (wo *M*, *Död.* u. *Kr.* mit *Horkel* 'Anal. Hor.' *p* 129 fg. 'tenuem', d. i. den Niederen).

tango, tĕtĭgi, tactum, 3, (Wurz. ταγ in τεταγών) berühre, rühre an, asper (s. d.) tactu *O* 3, 2, 11. caput genibus (s. 'contraho') *S* 2, 7, 61. cubito prope stantes, stosse an die usw. *S* 2, 5, 42. ore pedes etc., belecke *O* 2, 19, 32. arva ligonibus (um das Feld zu bearbeiten) *E* 1, 14, 27. mento solum, eig.: berühre den Boden mit dem Kinne, d. i. liege mit dem Gesichte auf dem Boden (v. Gefallenen) *O* 2, 7, 12. dente aliquid, d. i. koste *S* 2, 6, 87. supra tres (cyathos), näml. um zu trinken *O* 3, 19, 16. vesanum *AP* 455. Tiberim (um durch Schwimmen u. Baden sich abzukühlen) *O* 1, 8, 8. Creten, erreiche, betrete *O* 3, 27, 33. übtr.: scripta, greife nach den Gedichten Anderer (um sie zu benutzen, ohne dass man jedoch an e. gewöhnl. Compilator zu denken braucht, vgl. 'Celsus') *E* 1, 3, 6. auch von sachl. Subj., von d. Hand selbst: aram *O* 3, 23, 17. dcht. von e. Villa: moenia Tusculi, stossen, grenzen an usw. *Epd* 1, 30. von e. Kahne: vada *O* 1, 3, 24. v. Rom: armis terminum, d. i. dringen, sich ausbreiten bis an usw. (näml. ohne dass ich es hindere) *O* 3, 3, 54. Bes. *b*) rühre an, von Pers. (auch im unzüchtigen Sinne): matronam *S* 1, 2, 28 u. 54. vgl. *O* 3, 11, 10. *c*) berühre heftig, alqm flagello, treffe, schlage mit usw. (zur Strafe od. Rache): Chloën (v. Venus) *O* 3, 16, 12. übtr. von d. Sonnengluth: treffen, beikommen, alqm *O* 3, 13, 10. 2) trp. greife mit Worten an, melius (erit) non tangere, als Formel des Drohenden: 'wehe dem der mich anrührt!' (vorh. 'commovere', d. i. zum Zorne reizen, ärgern) *S* 2, 1, 45. *b*) bewege, rühre: cor spectantis querellâ *AP* 98.

tanquam, s. tamquam.

Tantălus, i, *m.* Τάνταλος, S. des Iuppiter, Kön. von Phrygien, V. des Pelops (dah. bei Hor. 'Pelopis parens, genitor'), genoss die besondere Gunst der Götter, so dass er selbst an ihrem Mahle theilnehmen durfte (*O* 1, 28, 7. s. 'conviva'), wurde aber, weil er durch Glück übermüthig gemacht ('superbus' *O* 2, 18, 37) die Geheimnisse derselben verrathen ('infidus' *Epd* 17, 65) u. ihnen seinen Sohn Pelops zerstückt als Speise vorgesetzt hatte, in der Unterwelt zu den Qualen eines ewigen Hungers u. Durstes verurtheilt (Hom. Od. 11, 582 fgg.) *S* 1, 1, 68. *Epd* 17, 66. Tantali genus, das ganze Haus des T., d. i. Pelops u. dessen Nachkommen Atreus, Agamemnon u. Orestes *O* 2, 18, 37.

tantŭlus, 3, (Dem. v. 'tantus') so gering, so wenig, sbst.: qui tantuli eget mit entspr. 'quanto' etc. *S* 1, 1, 59.

tantum, Adv. nur, blos (eig. so wenig) *S* 1, 4, 7 u. 64; 9, 3.

tantum-mŏdŏ, Adv. nur, blos *S* 1, 9, 54.

tantundem od. **tantumdem,** (tantusdem) b. Hor. nur Neutr. als Sbst. eben soviel, gleichviel, sumo *S* 2, 3, 237. tollo, d. i. ebenso viel als du vom grossen Haufen nimmst *S* 1, 1, 52 u. 56. iuvo, d. i. leiste Gleiches *S* 2, 4, 91. t. idemque pecco, d. i. thue gleich starkes u. einerlei Unrecht *S* 1, 3, 115.

tantus, 3, (τόσος) in Bez. auf Umfang, Grösse, Menge usw., so gross, so stark, so mächtig u. dgl.: acervus *S* 2, 2, 105. negotia, so schwere *E* 2, 1, 1. strepitus *E* 2, 1, 203. amor *S* 2, 1, 10. scabies *E* 1, 12, 14. comites, so hochgestellte, so berühmte (in Bez. auf die genannten Dichter, nicht mit *B* 'so umfangreiche', 'tam grandes', in Bez. auf die Schriften derselben, vgl. 'Plato') *S* 2, 3, 12. oblivio, m. fg. 'ut si', (gleich) als ob *Epd* 14, 1. Plur. m. 'tot' verb. *S* 2, 7, 76. *E* 2, 1, 1. 2) Neutr. 'tantum' sbst.: so Vieles, possideo *S* 2, 3, 236. polleo *AP* 242. m. Gen.: honoris *AP* 243. auch als Adv., dcht.: non t. curae sunt atque labori, qu. etc., nicht gleichviel, d. i. machen weniger Sorge als usw. (in Prosa: non tam . . quam) *S* 1, 8, 17 (s. 'suetus'). bei Adj. 'so sehr', 'so gar', st. 'tam', wie: t. dissimilis et tanto minor (s. nachh. *c*.) *S* 2, 3, 313. quantane (belua)? num tantum magna f.? . . num tantum? . . num tanto? d. i. wie gross war denn das Thier? War's etwa so gross? und dabei blähte sich der alte Frosch auf. Nein, um die Hälfte grösser! Nun, so gross? *S* 2, 3, 317 fg. nec t. Veneris, quantum stud. culinae, d. i. mehr bedacht auf die Küche als auf der Liebe Genuss *S* 2, 5, 80. *b*) Gen. des Werthes od. Preises: tanti, 'so viel', v. Pers., m. 'sum' verb., d. i. bin so viel werth, gelte so viel (auch Ov. Her. 18, 97. Met. 10, 613. Trist. 2, 209. Plin. Ep. 1, 3, 5) *S* 1, 1, 62. v. Lebl.: verum nil t. est, d. i. der Gesundheit steht doch an Werth nichts gleich *AP* 304. *c*) Abl. 'tanto' zur Schärfung des Comp. 'um so viel', 'desto', t. minor *S* 2, 3, 313 (s. 'parvus', 1, *b*.). gew. m. entspr. 'quanto' ('je') *S* 1, 2, 15. 2, 4, 86; 7, 19. *E* 2, 1, 169. 2, 2, 148.

tarde, Adv. (tardus) langsam, tardius, 'zu spät' *S* 2, 2, 91; 3, 101.

tardo, 1, eig.: mache säumig, alas Fati, halte auf, hemme *O* 2, 17, 25.

tardus, 3, säumig, langsam, eig. von dem, der langsam geht (‘Schlenderer’ *Web.*) *S* 1, 5, 6 (s. ‘ignarus’ u. Erkl. zu ‘divido’). Sbst.: der Gemächliche, Langsame *S* 2, 6, 28. dcht. übtr. v. Iambus wegen des Wechsels mit d. Spondeus (m. ‘gravis’ verb.) *AP* 255. tardum opperior (das Bild vom Wettrennen entlehnt, s. ‘insto’, 2) *E* 1, 2, 71. von dem, der etw. lässig betreibt: provisor utilium, der immer zu spät auf das Nützliche bedacht ist *AP* 164. *b*) vom geistig Trägen (der für Pfiffe u. Ränke unfähig ist), e. schwerfälliger Mensch, Schwachkopf (vgl. ‘pinguis’ u. wegen des Dat. die Constr. zu ‘pono’, 2, *b*.) *S* 1, 3, 58. 2) v. Lebl.: Scamander (s. d.), schleichend, tief od. langsam strömend (βαθυδίνης b. Hom., Gegs. ‘lubricus’) *Epd* 13, 13 (wo *H* mit *M*, s. *Praef.*[2] *p* 22 fg., ‘tardi’ st. ‘parvi’). tempora, zögernd, schleichend (m. ‘ingrata’ verb., vgl. ‘piger’) *E* 1, 1, 23. bes.: zögernd, ‘spät eintretend’, Necessitas *O* 1, 3, 32. fata *Epd* 17, 62. *b*) mit transit. Sinne (auch Tac. Agr. 18), ‘hemmend’, ‘lähmend’: podagra *S* 1, 9, 32. senectus *S* 2, 2, 88.

Tărentīnus, 3, *Ταραντῖνος*, aus Tarent: venenum (s. d.) *E* 2, 1, 207. v.

Tărentum, i, *n.* *Τάρας*, reiche und mächtige St. an der äussersten Grenze Unteritaliens (*S* 1, 6, 105), in e. fruchtbaren Gegend (*E* 1, 16, 11), der Sage nach von Lacedämoniern gegründet (*O* 3, 5, 56; s. ‘Phalantus’) od. von e. Sohn Neptun’s (*O* 1, 28, 29), überliess sich seit seiner Unterwerfung unter die Römer 272 v. Chr. durch Reichthum u. griech. Luxus verweichlicht den feineren Lebensgenüssen (‘molle’ *S* 2, 4, 34) u. verlor dadurch für immer den kriegerischen Sinn (inbelle[1]) *E* 1, 7, 45.

Tarpa, s. Maecius.

Tarquĭnĭus Sŭperbus, L., der letzte König Rom’s (534—509 v. Chr.), in Folge e. Aufstandes aus Rom verbannt *S* 1, 6, 13. superbi fasces Tarquini, in Bez. auf Tarq. Sup., den Hor., weil er nur die Repräsentanten der Staatsform anführt, passend als letzten König im Gegens. zu Cato aus Utica als letzten Republicaner mit diesem zusammenstellt (vgl. Cic. Phil. 3, 4, 9 fg.) *O* 1, 12, 35. *Jahn*, *Or.* u. A. denken hier an Tarquinius Priscus, der für Rom’s Macht u. Blüte im Innern wie nach aussen gewirkt habe u. deshalb hier einen Platz im Kreise der ersten röm. Helden verdiene.

Tartăra, ōrum, *n.* u. **Tartărus**, i, *m.* (bei Verg. vorherrschend ‘Tartara’, bei den Gr. öfter *Τάρταρος* als *Τάρταρα*) urspr. der tiefe Abgrund unter dem Hades, wohin Iuppiter die gegen seine Obergewalt Frevelnden stürzte (Hom. Il. 8, 13 fgg.), dann übh. von der ganzen Unterwelt *O* 1, 28, 10. 3, 7, 17.

taurĭformis, e, (‘taurus’ u. ‘forma’) stiergestaltet, stierhäuptig (*ταυρόκρανος*), Aufidus (weil die Flussgötter, wie Achelōus, mit Stierhörnern in der Kunst dargestellt wurden; nach A. wegen des brüllenden Tobens des Aufidus, wie *μεμυκὼς ἠΰτε ταῦρος* bei Hom. Il. 20, 237) *O* 4, 14, 25.

taurus, i, *m.* (*ταῦρος*) Stier *O* 2, 5, 3; 14, 7 u. ö.

Taurus, T. Statilius, zum zweiten Male 26 v. Chr. Cons. mit Augustus *E* 1, 5, 4.

Tĕānum, i, *n.* bedeutende röm. Colonie u. eine der grössten Städte Campaniens, gegen 30 röm. Millien von Bajä entfernt (mit d. Bein. ‘Sidicinum’, versch. von ‘T. Apulum’) *E* 1, 1, 86.

Tecmessa, ae, *f.* *Τέκμησσα*, T. des Teuthras von Phrygien, wurde während des troischen Krieges gefangen u. bei Vertheilung der Beute dem salaminischen Aiax als Sklavin zugesprochen *O* 2, 4, 6.

tectum, i, *n.* Dach des Hauses *S* 1, 2, 41; 5, 74. *b*) übtr.: altum caeli, Höhen der himmlischen Wohnung, Himmelshöhen (v. Olympus) *S* 1, 5, 103. v. ‘Himmelbette’ *Epd* 12, 12. 2) Decke des Zimmers, Gemach übh., Plur.: laqueata, Getäfel od. Felder der Decke, Plafond *O* 2, 16, 13. *c*) Obdach, Behausung, Wohnung, auch Plur. *O* 2, 8, 19; 10, 7; 19, 14. *S* 1, 5, 45. 2, 3, 10. *E* 1, 10, 32. *d*) Zimmer, Gemach *S* 2, 3, 10 (Erkl. s. zu ‘tepidus’ *extr.*). von

tĕgo, texi, tectum, 3, (verw. m. *στέγω*) decke, bedecke, alqm od. alqd alqa re *O* 1, 6, 13. 3, 4, 13. *S* 1, 2, 29. 2, 2, 98. ensis vaginâ tectus, d. i. in der Scheide ruhend, versteckt *S* 2, 1, 41. Bes. schützend: latus cui, decke Jmds Seite (u. zwar die linke, weil man diese für die schwächere u. dem Angriffe mehr ausgesetzte hielt), bin gleichs. Jmds Trabant (im spöttischen Sinne) *S* 2, 5, 18. 2) übtr. bewahre, halte geheim, commissum *E* 1, 18, 38. *AP* 200.

Tēïus, 3, *Τήϊος*, aus Teos, e. Stadt an der Küste Ioniens in Kleinasien, Ge-

[1]) S. *Stallb.* zu Plato Legg. I *p* 78 u. *Döhle* ‘Gesch. Tarents bis auf seine Unterwerfung’. Strassb. 1877.

burtsort des Anakreon *Epd* 14, 10. fides, d. i. das erotische Lied *O* 1, 17, 18.

tēla, ae, *f.* (texo) Gewebe, Plur. *O* 3, 12, 4.

Tělămon, ōnis, *m.* Τελαμών, Kön. v. Salamis, V. des Aiax *O* 2, 4, 5.

Tēlĕgŏnus, i, *m.* Τηλέγονος, S. des Odysseus u. der Circe, tödtete seinen Vater, den er aufsuchte, in Ithaka, wohin er verchlagen worden war, unbewusst durch e. Speerwurf (dah. 'parricida'), kehrte dann nach Italien zurück u. gründete Tusculum, dah.: Telegoni iuga, d. i. Tusculum *O* 3, 29, 8.

Tēlĕmăchus, i, *m.* Τηλέμαχος, S. des Odysseus u. der Penelope, der von Ithaka auszog, um seinen Vater aufzusuchen, bei Menelaus gastliche Aufnahme fand u. Geschenke erhielt, die für das bergige Ithaka nicht geeigneten Pferde jedoch ausschlug (Hom. Od. 6, 601 fgg.) *E* 1, 7, 40.

Tēlĕphus, i, *m.* Τήλεφος, 1) alter Kön. der Myser, wurde bei einem Einfall der Griechen von Achilles verwundet, aber auch später von diesem (da nach e. Orakelspruch die Wunde nur von dem, der sie geschlagen, geheilt werden konnte) unter Vermittelung des Agamemnon, zu dem er als Bettler verkleidet (dah. 'pauper' u. exsul') nach Argos sich begab, wieder geheilt (vgl. Ov. Met. 13, 171 fgg.) *Epd* 17, 8. Sein Schicksal wurde von Aeschylus u. Euripides in e. Trauerspiele behandelt u. von Ennius nachgebildet *AP* 96 u. 104. — 2) N. e. schönen Jünglings zur Zeit des Hor., wahrsch. scherzhafte Uebersetzung von 'Proculeius' ('procul', d. i. τῆλε) *O* 1, 13, 1. 3, 19, 26. 4, 11, 21.

tellus, ūris, *f.* 1) Erde als Weltkörper, Erdball, mit Einschluss der Unterwelt: bruta *O* 1, 34, 9. prima, d. i. die Zeiten der Urwelt, die Urzeit, in Bez. auf den Urzustand des Menschengeschlechtes, bes. die alte röm. Zeit, wo noch Dictatoren u. Consuln hinter dem Pfluge gingen *S* 2, 2, 93. erschliesst sich zur Aufnahme der in die Unterwelt Abgeschiedenen *O* 2, 18, 32. im Gegs. zur Unterwelt *O* 2, 14, 21. zum Meere: tellure marique, d. i. zu Wasser u. zu Lande *S* 2, 5, 63. im Gegs. zum Himmel *Epd* 5, 80. *b*) Theil der Erde, Land, Reich, Gebiet, Iubae *O* 1, 22, 15. Assaraci *Epd* 13, 13. Hiberiae *O* 4, 14, 50. Itala, d. i. Italien *S* 2, 6, 56. nova, d. i. die im neuen Lande zu gründende Stadt *O* 1, 7, 29. inulta *O* 2, 1, 27. *c*) Land, Boden od. Grund der Erde *O* 1, 37, 2. *Epd* 16, 43. Dah. wie unser 'Grund und Boden', Grundstück, Besitz: multa *Epd* 15, 19. propria *S* 2, 2, 129. 2) personif.: Tellus, Γῆ, die Mutter Erde mit e. Tempel in Rom (s. Liv. 2, 41, 12[1]), die den Menschen die empfangene Saat als Frucht und Nahrung zurückgiebt, dah. oft mit Ceres zugleich angerufen u. verehrt *CS* 29. Bei der Säcularfeier opferte man ihr ein junges Schwein *E* 2, 1, 143. auch Mutter der Giganten (γίγαντες, γηγενεῖς), gegen deren frevelhaftes Benehmen von Iuppiter ausser andern Göttern auch Herkules zu Hülfe gerufen wurde: Telluris iuvenes *O* 2, 12, 7.

tēlum, i, *n.* (m. 'tendo', nach A. m. τῆλε od. τηλοῦ verw.) jede Wurfwaffe zum Angriff in der Ferne, Geschoss, Speer, Pfeil *O* 4, 9, 17. *Epd* 17, 10. *CS* 33. dcht. übh. Waffe *S* 2, 1, 43 (vorh. 'ensis').

tĕmĕre, Adv. wie etwas eben kommt, ordnungslos, wild durcheinander *O* 1, 12, 7. sic. t., so ganz sorglos, ohne alle Umstände, so ganz lässig (μὰψ αὔτως b. Hom.) *O* 2, 11, 14 (nachgest., vgl. 'plerumque'). vgl. *S* 2, 4, 35. 2) unüberlegt, so leicht hin, ohne Grund (im Gegs. vernünftiger Berechnung) *S* 1, 3, 67. *AP* 160. bes. m. Negat.: non t., nicht leicht, schwerlich *S* 2, 2, 116. *E* 2, 2, 13. an. vatis non t. est avarus, d. i. schwerlich strebt des Sängers Gemüth nach Geld *E* 2, 1, 120.

tēmētum, i, *n.* (viell. m. 'taminia uva' verw., vgl. *Död.* Syn. V *p* 7) Wein *E* 2, 2, 163.

temno, 3, verachte, equum, achte nicht, bin achtlos auf usw. *S* 1, 1, 116 (Erkl. s. zu 'praetereo', 2, *b*). v. Magen: vulgaria, verschmähe *S* 2, 2, 38.

Tempē, Plur. Neutr. indecl. τὰ Τέμπεα, Τέμπη, e. wildromantisches Thal in Thessalien am Fl. Penēos zwischen dem Olympus u. Ossa *O* 1, 7, 4. Apollo hatte am Ufer des Penēos e. Heiligthum u. reinigte sich hier nach der Ermordung des Ungeheuers Pytho *O* 1, 21, 9. *b*) dcht. übh. 'eine reizende Thalgegend', 'ein Tempe' *O* 3, 1, 24.

tempĕrĭes, ēi, *f.* gehörige Mischung od. Beschaffenheit (κρᾶσις), bes. 'Milde' der Luft *E* 1, 16, 8. von

tempĕro, 1, (tempus) I) tr.: bringe in die gehörige Mischung, aquam ignibus, d. i. wärme (wohl nicht in Bez. auf warme Bäder, sondern auf die Bereitung der Speise), also 'besorge das Mahl' *O* 3, 19, 6. dcht.: pocula, mische, v. Weinstocke u. den Rebenhügeln selbst (sofern sie

[1]) Vgl. *Preller's* Röm. Myth. *p* 402. *Lilie* 'De Telluris deae nat. etc.' Bresl. 1855.

den in den Bechern zu mischenden Wein darbieten), d. i. ich besitze weder Falerner- noch Formianerwein *O* 1, 20, 11. dcht. (s. 'desiderium') *Epd* 17, 80. 2) bringe in das rechte Maass od. gehörige Verhältniss, mildere, besänftige, beruhige: mare (nach den Stürmen des Winters, vgl. Verg. *A* 1, 146) *O* 4, 12, 1. vgl. *O* 3, 4, 45 (s. 'urbs'). utrumque, bestimme für Beides (für die Feuchtigkeit u. Hitze) das rechte Maass, führe Beides zu e. glücklichen Mischung, von Iuppiter *Epd* 16, 58. amara risu *O* 2, 16, 27. mentem ab ins. laetitia, halte mich fern vom Unmaass der Freude, bewahre mich davor *O* 2, 3, 3. vis temperata (näml. 'consilio'), maasshaltende Kraft, Mässigung der Kraft (die den Uebermuth zähmt[1]) *O* 3, 4, 66. usus temperatus, d. i. der rechte, weise, verständige Gebrauch (s. 'color', 1, *c.*) *O* 2, 2, 3. Bes. in Bez. auf die Musik u. vorzugsw. das Saitenspiel, von der Muse: strepitum testudinis, d. i. stimme die Laute zum rechten Einklange od. Tone (nach A. 'gebiete dem Rauschen der Saiten', s. nachh.) *O* 4, 3, 18. Musam (näml. 'suam') temperat pede Archilochi, d. i. richtet ein, fügt das Lied nach dem Versmaasse des Archilochus (da Sappho u. Alcäus von Arch. erfundene Versmaasse gebrauchten) *E* 1, 19, 28 fg. *c*) lenke, leite: ora Gallica fraenis, d. i. bändige, zähme *O* 1, 8, 7. delirum senem, 'beherrsche' *S* 2, 5, 71. terram inertem, mare, 'gebiete' *O* 3, 4, 45. res hominum ac deorum, ordne leitend u. bestimmend (von Iuppiter) *O* 1, 12, 16. annum, d. i. ordne die Jahreszeiten *E* 1, 12, 16 (Constr. u. Erkl. s. zu 'audax' m. *not.* 1). astrum natale, leite, 'versöhne' (*Pass.*) (v. Genius, der den verderblichen Einfluss des Gestirnes beschränkte, unter welchem e. Mensch geboren ward u. das nach altem Glauben auf den Charakter u. die Geschicke desselben einwirkte) *E* 2, 2, 187. — II) intr. setze Maass u. Ziel, thue Einhalt (bei Ausschreitungen), übe Schonung gegen Jmd, m. Dat. (*Z* § 414 am E.[2]): privignis *O* 3, 24, 18.

tempestas, ātis, *f.* (tempus) Zeit, bes. nach ihrer physischen Beschaffenheit, Witterung, Wetter *S* 1, 5, 96 (vgl. 'posterus'). als Bild des Wechsels *S* 2, 3, 268. horrida, Unwetter, Ungewitter, Sturm *Epd* 13, 1. abs. (wie unser 'Wind und Wetter') *O* 3, 17, 11. 2) übtr. Sturm, Ungemach, Plur.: urbis, m. 'fluctus' (s. d.) verb. *E* 2, 2, 85. v. Drange od. der Neigung der Seele (in Bez. auf den, der nicht auf dem einen streng vorgeschriebenen Wege zur Weisheit zu gelangen sucht, sondern aus den Grundsätzen anderer Philosophenschulen das Beste sich auswählt) *E* 1, 1, 15. schrzh. von e. Menschen, der wie ein Ungewitter tobt: macelli, m. 'barathrum' verb., von e. Fresser (vgl. 'temp. Siculorum' v. Verres b. Cic. Verr. 2, 37, 91) *E* 1, 15, 31. 2) personif. gew. Plur. Gewitterstürme, denen man blutige Opfer darbrachte[1]) *Epd* 10, 24.

tempestīve, Adv. rechtzeitig, Comp. *O* 4, 1, 9. von

tempestīvus, 3, (tempestas) rechtzeitig, ludus, wie es sich für die Jugend ziemt *E* 2, 2, 142. dcht.: viro, für den Mann reif, mannbar (Gegs. 'crudus') *O* 1, 23, 12. abs.: Rhode *O* 1, 23, 12.

templum, i, *n.* (eig. 'tempŭlum' als Dem. v. 'tempus', τέμενος[2]) e. bes. für heilige Zwecke abgegrenzter Raum od. Bezirk, dah. Heiligthum, Tempel, deorum, Vestae u. dgl. (b. Hor. nur Plur.) *O* 2, 15, 10. *S* 2, 2, 104 u. o. dcht.: templa deorum, d. i. heilige Räume des Himmels, Göttersaal *E* 2, 1, 6 (wo an eigentl. Tempel mit *Or.* nicht zu denken ist[3]).

temptātor, ōris, *m.* Versucher, Dianae *O* 3, 4, 71 (s. 'Orion'). von

tempto (*PHM* u. A.[4]) od. **tento** (*B*, *Or.*, *Kirchn.*, *Död.*), 1, (Int. von 'tendo', eig. 'dehne wiederholt, bis etwas passt' nach *Curt.* Et. *p* 205, 3), eig. betaste, berühre mit der Hand, um etw. zu erforschen[5]), dah. greife feindlich an: alqm (v. Verleumdungen u. Lästerern) *E* 1, 18, 80. übh. von heftiger Gemüthsbewegung, von Krankheiten: alqm *O* 1, 16, 24. temptari morbo (von d. Nieren) *S* 2, 3, 163. *E* 1, 6, 28. frigore (v. Körper), d. i. vom Fieberschauer *S* 1, 1, 80. 2) versuche e. Thätigkeit, oft mit d. Nebenbegr. des Misslichen od. der Gefahr, wage, Bosporum, durchfahre kühn *O* 3, 4, 31. aërias domos, wage mich in usw. (als Forscher) *O* 1, 28, 5. numeros Babylonios, befasse mich mit usw. (m. dem Nebenbegr. des Schwierigen) *O* 3, 4, 31. iocum *AP* 220. maiora, caelestia, strebe

1) Vgl. νοῦς μετ' αἰσθήσεως κραθείς Plato de legg. XII *p* 961 *e*. *Ast* zu Plat. Phaedr. *p* 396.

2) 'Die Mutter . . wehret den Knaben' *Schiller* (Gl.).

1) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 293.

2) S. *Usener* Jhrb. f. Philol. 1878. *p* 60 fgg.

3) Aehnl. 'templa caelitum, caeli, caelestia' b. Pacuv., Enn. u. Lucr. u. τέμενος αἰθέρος b. Aesch. Pers. 365.

4) Bei Hor., wie b. Verg., Cic. u. Liv., handschriftl. gesicherte Schreibart st. tento, die jedoch *Corssen* für die etymolog. richtige hält, vgl. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 475.

5) Vgl. *Fabri* zu Liv. 21, 36, 1 *p* 122 *Heerw.*

nach usw. *E* 1, 17, 24 u. 34 (s. 'attingo'). iter (von der Tugend), d. i. den Gang versuchen, wagen *O* 3, 2, 22. m. fg. 'si' u. Conj., wie ähnl. b. 'conor' Caes. *b. G.* 1, 8, 4 (*Kr.* L. Gr. § 604, *b. M* § 451, *d*). Erkl. s. zu 'verto', 2, *c*. Auch übh. 'versuche zu erwerben', erstrebe: gratiam regum Pieriis modis, die Gunst der Könige durch Gedichte (wie Simonides u. Pindar bei Hiero von Syrakus usw. dies thaten) *AP* 405. Bes. *b*) von Pers.: versuche Jmd, d. i. suche zu verführen, verlocke, bes. zur Liebe (vgl. πειράω) *O* 3, 7, 12. deos, d. i. suche durch blutige Opfer zu gewinnen, zu versöhnen *O* 3, 23, 14.

tempus, ŏris, *n.* (verw. m. τέμνω, τέμενος) I) Abschnitt, bes. abgegrenzter Zeitraum, Zeit, vernum *AP* 302. grave (v. Herbste) *O* 3, 23, 8. sacrum, Festfeier, Festweihe *CS* 4. festum, Festzeit, bes. v. 'Erntefest' *E* 2, 1, 140. Plur.: crastina, die Stunden des morgenden Tages, der morgende Tag *O* 4, 7, 18. abs.: tempora, Verlauf der Jahreszeiten, Jahreszeit (bes. vom Frühling u. Sommer) *O* 4, 12, 13. 2) Zeit übh., längere od. kürzere, Dauer, Weile, Frist, omni tempore *O* 2, 3, 5. per omne t., die ganze Zeit hindurch, von frühester Zeit an *O* 4, 4, 20. per totum hoc t. *S* 2, 6, 47. ex quo tempore, d. i. seitdem *E* 1, 2, 66. sub hoc t., um diese Zeit, d. i. nicht gar lange darauf *E* 2, 2, 34. Bes. *b*) die rechte, passende, günstige Zeit, der rechte Zeitpunkt, günstiger Augenblick, gute Gelegenheit: non est mihi t., ich habe keine Zeit, habe Anderes zu thun *S* 2, 4, 1. tempore, bei Zeiten, bei guter Zeit, zeitig *S* 1, 5, 47. Plur.: tempora (sofern die Zeit zur Vollbringung mehrerer Sachen auch in ihrer Anwendung in einzelne Abschnitte zerfällt[1]), 'günstige Augenblicke', 'gelegene Stunden' *S* 1, 9, 58. prägn.: die für Jmds Geschäfte bestimmte Zeit *E* 2, 1, 4 (s. 'moror', 2, *b*). dah. 'tempus' m. Gerund. im Gen.: curandi, Zeit der Heilung *E* 1, 2, 39. sub tempus edendi, zur Zeit des Mahles, während der Mahlzeit *E* 1, 16, 22. tempus est m. Inf. (wie καιρός ἐστιν, s. *Z* § 659. *Kr.* L. Gr. § 476, 3. *M* § 417. A. 2): es ist Zeit, an der Zeit etw. zu thun: abire, d. i. aus dem Leben und von den Genüssen desselben zu scheiden *E* 2, 2, 215. m. Imperf. Ind., um anzuzeigen, dass ein jetzt erst eingetretener Umstand schon längst hätte eintreten sollen (*M* § 348, *c.* u. § 407. A. 1. *Z* § 518, *b.*): tempus erat ornare pulv. deorum dapibus Sal., es war u. ist noch Zeit, längst ist es Zeit, jetzt wäre es eigentlich an der Zeit usw.[1]) *O* 1, 37, 4. β) Lauf der Zeit, Verhältnisse, Lage, bes. schlimme Zeit: ultimum, äusserste Drangsal od. Gefahr (ἔσχατος καιρός) *O* 2, 7, 1. Plur.: dura, hartes Geschick *E* 2, 2, 46. secunda dubiaque *O* 4, 7, 36. *c*) Lebenszeit, Lebensalter, Leben: actum *AP* 173. supremum, Ende des Lebens, Stunde des Todes *S* 1, 1, 98. exactum *S* 1, 1, 118 (s. 'cedo'). Plur.: Stunden od. Tage des Lebens *O* 4, 13, 14. *E* 1, 1, 23. vgl. *O* 3, 13, 25. *E* 2, 1, 22. 2) übtr. von dem, was in der Zeit entsteht od. geschieht: tempora orientia, die werdenden od. kommenden Geschlechter *E* 2, 1, 130. dah.: evolv. tempora fastosque, die Bücher der Zeit u. des Menschengeschlechtes *S* 1, 3, 112. *b*) Zeitalter, Zeit: aureum *Epd* 16, 64. nostrum *E* 2, 1, 62. Troiana *O* 1, 28, 12. Troiae captae *AP* 141. vgl. *O* 4, 2, 40. *c*) in der Verskunst: die Abwechslung der Längen u. Kürzen in bestimmten Füssen, m. 'modi' verb. (s. 'modus', vorh. *v* 7 'pedes numerique') *S* 1, 4, 58. — II) Abschnitt od. Abgrenzung des menschl. Hauptes, Schlaf, b. Hor. nur Plur. Schläfe, vincio, cingo t. coronâ u. dgl. *O* 1, 7, 23. 3, 25, 20. 4, 1, 32; 8, 33.

tĕnax, ācis, (teneo) festhaltend, gramen, in Folge der Dichtigkeit: fest aneinanderstehend, dicht, das auch beim Niederdrücken eine zusammenhängende Masse bildet (nach *Dillenb.* 'dem Gehenden hinderlich'; nach A. 'die darauf Ruhenden fesselnd, nicht fortlassend') *Epd* 2, 24. 2) trp.: an etw. festhaltend, in Bez. auf den Charakter, m. Gen. (*Z* § 436. *Kr.* L. Gr. § 355, *a.* auch b. Vell. Pat. 2, 29, 3; 84, 3): propositi, muthig ausdauernd, beharrlich im Vorsatz (schön modificirt durch 'iustus', von dem, der das als gut Erkannte mit aller Kraft durchzusetzen bereit ist, 'inpavidus' *v* 8) *O* 3, 3, 1.

tēn st. **tēnĕ**, s. 2 'ne' zu Anf.

tendo, (tĕtendi), tentum, 3, (Wurz. τεν in τείνω, *ten-d-o* durch *d* erweitert, vgl. 'divido') 1) tr. dehne od. spanne, strecke aus, arcum *O* 2, 10, 20. retia amite levi *Epd* 2, 33. dcht.: barbiton (näml. 'pulsando'), veranschaulichend st. 'spielen' (nach A.: andere Saiten 'aufziehen', 'besaiten' od. 'stimmen', was vom Spieler

[1]) Auch in der class. Prosa, s. ausführl. *Benecke* zu Cic. p. Arch. 6, 13. *p* 182.

[1]) Vgl. Ov. Trist. 4, 8, 24 fg. ähnl. ὥρα δ' ἦν πάλαι Aristoph. Eccl. 877. *Bernhardy*'s Gr. Synt. *p* 374 mit *not.* 36. *Usener* Rhein. Mus 1869 *p* 341 verlangt auch bei Hor. 'ornasse' wie bei 'oportuit' u. dgl.

öfters geschah, da eine grössere Verschiedenheit der Töne, welche die einfache Zusammensetzung der Laute nicht gestattete, nur durch die grössere od. geringere Stärke der Saiten erreicht werden konnte, um den Ton der Würde wie dem Tändelnden des Gedichtes zu accommodiren) *O* 1, 1, 34. sagittas arcu, richte zielend (u. schnelle ab) *O* 1,29,9. Part. 'tentus', straff: ubera *Epd* 16, 50. cubilia, d. i. festgepolstert *Epd* 12,12. spiritu, von der Brust: von innen (durch das Athmen) geschwellt (nicht 'schwerbeklommene Brust' *Strodtm.*, 'eingezwängte Herzensangst' *V*) *Epd* 17, 26. pingui omaso, von e. Fresser (s. 'omasum') *S* 2, 5, 40. *b*) übtr.: spanne straff, opus (die Satire) ultra legem, steigere (in Bez. auf die Schmähsucht, das Bild v. Bogen entlehnt, wie wir in diesem Sinne 'den Bogen zu straff anspannen') *S* 2, 1, 2. *β*) von d. Zeit: dehne aus, verlängere: noctem sermone (nicht blos 'bringe mit Plaudern hin', da dadurch die Nacht verlängert wird, während sie durch Schlaf verkürzt wird, ähnl. 'duco' u. 'traho' b. Verg. *G* 3, 379. *A* 1, 748) *E* 1, 5, 11. 2) reflex.: richte den Lauf wohin, gehe, eile, rectâ Beneventum *S* 1, 5, 71. in agros *O* 3,5,55. ad aedes, sprenge (zu Ross) zu usw. *E* 1, 7, 89. v. Pindar im Bilde des Schwanes: in altos nubium tractus, d. i. sich erheben, emporstreben *O* 4, 2, 26. quo tendis? wohin (geht's)? *S* 1, 9, 63. *E* 1, 15, 11. von der Muse: wohin versteigst du dich, was wagst du? *O* 3, 3, 70. dcht.: quid ultra tendis? was strebst du noch weiter? d. i. nach Dingen, die dir nichts mehr im Leben nützen können *O* 2, 18, 32. *b*) v. Dingen: wohin gerichtet sein, d. i. sich beziehen auf etw., zielen auf etw.: quorsum haec tendant *S* 2, 7, 21. *c*) strebe, trachte, versuche, strenge mich an, m. Inf. *O* 1, 19, 16. 3, 4, 51. *E* 1, 7, 31. 2, 2, 57. m. Nom. des Prädic. v. Pers. bei 'haberi' (nach Analogie von 'volo', 'cupio', s. d.) *E* 1, 19, 16. dcht. v. Wasser: rumpere plumbum *E* 1, 10, 20.

tĕnĕbrae, ārum, *f.* Finsterniss, übtr. (wie σκότος, ἔρεβος): infernae, Dunkel der Unterwelt *O* 4, 7, 25. dcht. (vgl. νέφος bei Hom.): tenebris fugatis Latio (in Bez. auf die grosse Gefahr, von welcher die Römer durch die völlige Niederlage des Hasdrubal am Metaurus, die das Ende des zweiten pun. Krieges entschied, befreit wurden, s. 'Claudius', 2 u. 'Hasdrubal') *O* 4, 4, 40.

tĕnĕo, ŭi, 2, (Wurz. τεν wie in 'tendo', w. s.) halte (fest), alqm captum, vinctum *O* 4, 1, 38; 11, 24. Protea nodo *E* 1, 1, 90. intra claustra *O* 3, 11, 44. in manicis et compedibus sub custode *E* 1, 16, 76 fg. manibus (e. Buch) *E* 1, 19, 34. von lebl. Subj., wie v. Liebesbande: fesseln, umschliessen *O* 1, 13, 18. im Bilde *AP* 475. *b*) trp. halte im Geiste fest, bewahre, behalte: cuncta (jegliches Wort) *S* 2, 4, 8. dicta, neben 'percipio' (v. Geiste selbst) *AP* 336. *c*) binde mich an etw.: certum (s. d.) praesepe *E* 1, 15, 28. 2) übtr. habe inne, besitze, beherrsche, Formiarum moenia *O* 3, 17, 8. vgl. *O* 2, 12, 21. 3, 14, 15; 26, 9; 28, 14. *CS* 38. arvum, dumeta, bewohne *O* 3, 4, 16 u. 62. von d. Nacht als Göttin: spat. medium caeli *S* 2, 6, 100. dcht.: priores sedes, v. Homer, d. i. nehme den ersten Platz ein, habe den Vorrang *O* 4, 9, 5. von lebl. Subj., wie von dem für jeden Gegenstand passenden Ton (singula): locum (zugleich zu 'sortita' gehörig), d. i. behaupten *AP* 92. *b*) trp. fessele, beherrsche: alqm, von d. Liebe *Epd* 11, 24. von d. Habsucht *E* 1, 18, 23. teneor vitiis mediocribus, werde umstrickt von, bin nicht frei von *S* 1, 4, 131. Bes. *c*) in sich enthalten, umfassen, anwendbar sein auf usw. (wie κατέχειν), von e. stoischen Lehrsatze: reges *S* 2, 3, 46. *d*) setze durch, führe durch: res et causas (wie Cic. p. Caec. 24, 67 u. ähnl. Fam. 1, 4, 1 'obtinere causam') *E* 1, 16, 43. 3) halte zurück (gew. 'contineo'): saeva tympana, v. Bacchus, d. i. rege das Gemüth nicht zu gewaltig auf *O* 1, 18, 13. manum stomachumque (d. i. die Galle), halte in Schranken (in Bez. auf Hor. gegen dessen Unwillen der Sklav im Voraus sich verwahrt) *S* 2, 7, 44. risum, enthalte mich des usw. *AP* 5. teneas tuis te, beschränke dich auf deine eigene Person, bleibe bei dir selbst stehen und kümmere dich nicht um Andere (s. 'tuus') *S* 2, 3, 324. *b*) halte zurück, d. i. ziehe an, ergötze, erfreue, alqm *O* 1, 7, 20. *S* 1, 6, 44. *E* 1, 1, 81. teneor dono, d. i. ich bin dir verbunden, verpflichtet *E* 1, 7, 18.

tĕner, ĕra, ĕrum, (Wurz. τεν in τείνω, dehne, vgl. 'tenuis') zart, weich, zerbrechlich, v. Pflanzen: gramen, caules *O* 4, 12, 9. *S* 1, 3, 116. 2) übtr. von leb. Wesen u. deren Theilen: fein, anmuthig, jugendlich: virgines *O* 1, 21, 1. 4, 1, 26. coniunx *O* 1, 1, 26. Lycidas *O* 1, 4, 19. haedus, vitulus *O* 3, 18, 5. 4, 2, 53. gallina (v. Fleische derselben) *S* 2, 4, 20. femur *S* 1, 2, 81. cervix *E* 1, 2, 64. unguis (s. d.) *O* 3, 6, 24. praeda (s. d. 1, *b*) *O* 3, 27, 54. os pueri, d. i. Sprache, Rede des Kindes *E* 2, 1, 126. versus, gebildete, feine *AP* 246. auch v. Abstr.: animi *S* 1,

4, 128. mentes, verweichlichte (vgl. μαλακός) *O* 3, 24, 52.

tentātor, s. temptator.

tentīgo, ĭnis, *f.* (tendo) Geilheit *S* 1, 2, 118.

tento, s. tempto.

tĕnŭis, e, (Wurz. τεν in τείνω, vgl. 'tener') dünn, fein, bldl.: nec. t. penna (in Bez. auf den Dichter, Erkl. s. zu 'usitatus') *O* 2, 20, 1. *β*) nicht stark: filum, im Bilde vom Gespinnste entlehnt *E* 2, 1, 225. toga, von feinerem Gewebe, leicht (Gegs. 'crassa' *S* 1, 3, 15) *E* 1, 14, 32. volpecula (s. d.), d. i. schmächtig, mager *E* 1, 7, 29. *γ*) nicht breit, schmal: frons (bei d. Alten als Zierde des menschl. Antlitzes, wie 'fr. angusta' *E* 1, 7, 26) *O* 1, 33, 5. mensa (im Gegs. hochaufgebauter, reichbesetzter Tafeln, mit d. Begr. des Einfachen, vgl. 'tenuis victus' nachh.) *O* 2, 16, 14. 2) übtr. fein (urspr. v. Gespinnste, s. vorh.): res, Stoff von zarter Natur, 'Lehren an Inhalt fein' (*Död.*), eig. von Gegenständen der Philosophie u. schrzh. von den Regeln der Kochkunst *S* 2, 4, 9. sermo, scharfsinnig (vgl. λεπτός, 'edel' *Död.*), *S* 2, 4, 9. ratio saporum, gründliche, subtile Lehre *S* 2, 4, 9. v. Dichter selbst in Hinsicht der Auswahl der Worte (wie 'tenuis diligentia' b. Quintil. 8, 3, 87) *AP* 46. *b*) in Bez. auf d. Ton, 'schwachtönend', 'von schwachem Tone': tibia (Gegs. 'aemula tubae') *AP* 203. *c*) gering, schwach: res, dürftige Verhältnisse, geringes Vermögen (vgl. *S* 1, 6, 71) *E* 1, 20, 20. ähnl.: census (s. d.) *E* 1, 7, 56. victus, einfache od. 'schmale' Kost (Gegs. 'sordidus') *S* 2, 2, 53 u. 70. ervum, ärmliche, geringe *S* 2, 6, 117. spir. Camenae, ein wenig vom Geist der griech. Muse (wegen 'parva rura'; unrichtig *Or.* u. A. 'ein feines od. zartes Verständniss für griech. Dichtung') *O* 2, 16, 38. auch vom Dichter selbst: 'schwach' (Gegs. 'grandia', v. epischen u. tragischen Stoffen) *O* 1, 6, 9. Dav.

tĕnŭo, 1, mache dünn, corpus, d. i. erschöpfe, schwäche *S* 2, 2, 84. Pass.: nocturnâ aurâ, d. i. durch die Nachtluft geklärt, geläutert werden (vom trüben Weine) *S* 2, 4, 52. 2) übtr. schmälere, würdige herab (vgl. 'detero'), magna modis parvis *O* 3, 3, 72.

tĕnŭs, Präp. m. Abl. bis an, faece t., bis auf den Grund *O* 3, 15, 16. s. 'quadamtenus'.

tĕpĕfăcĭo, fēci, factum, 3, ('tepeo' u. 'facio') erwärme, erhitze, dcht.: ferrum (wir: 'den Stahl in das Blut tauchen, röthen') *S* 2, 3, 136.

tĕpĕo, 2, (τέφρα, Asche) lau sein, v. Ländern: sole, d. i. von der Sonne erwärmt werden *S* 1, 4, 30. v. Winter *E* 1, 10, 15. 2) übtr. glühe von Liebe, fühle zärtlich, m. Abl. 'alqo', wir 'für Jmd' (v. Jungfrauen; schwächer als das von d. Jünglingen gebrauchte 'caleo', w. s.) *O* 1, 4, 20. Dav.

tĕpĭdus, 3, lau, warm, ebenso von gemässigter Hitze wie von gemilderter od. gelinder Kälte (wie sich aus dem beigesetzten Subst. ergiebt): sol, laue, nicht allzu heisse Frühlingssonne (nach A. von den Strahlen der Morgen- u. Abendsonne, s. 'admoveo') *E* 1, 20, 19. bruma, laue Wintertage *O* 2, 6, 17. ius, halberkaltete Brühe *S* 1, 3, 81. tectum, lau, zur Bezeichn. der behaglichen Wärme in den kleineren Räumen der Villa (wo von der Zeit der Saturnalien, also des Decembers, die Rede ist, s. 'sol') *S* 2, 3, 10.

tĕpor, ōris, *m.* laue Wärme, Plur.: nocturni, d. i. fieberhafte Aufregung od. Wallung zur Nachtzeit (in Folge des Genusses des hitzigen Falernerweines) *E* 1, 18, 93 (*BPHM*; 'vapores' *Or.*, *Pass.*).

tĕr, Adv. (tres) dreimal, t. centum milia, dreihundert tausend (vgl. *Z* § 116) *S* 2, 3, 116. terni t. cyathi (s. 'cyathus') *O* 3, 19, 14. t. aevo functus (s. 'aevum, *b.*) *O* 2, 9, 13. Bei Adj.: t. amplus (s. d.), v. Geryon *O* 2, 14, 7. Oft *b*) zur Bezeichn. e. hohen Grades, 'überaus', zur Steigerung des Posit.: felices ter et amplius ('terque quaterque beati' Verg. *A* 1, 94. τρὶς μάκαρες καὶ τετράκις Hom. Od. 5, 306) *O* 1, 31, 13. Ebenso verb.: 'bis terque', eig. zweimal und dreimal, d. i. öfter, wiederholt: bis terque mut. dapis (denn der öftere Wechsel des Mahles erregt um so mehr des Knaben Sehnsucht) *Epd* 5, 33. vgl. *S* 2, 7, 76. *AP* 440. Dageg. mit 've' verb. zur Angabe einer unbestimmten geringen Zahl[1]): bis terve bonus, d. i. dem zweimal bis dreimal, d. i. nur selten e. Vers glückt (s. 'Choerilus') *AP* 358. Bes. schrieb das Alterthum der Dreizahl bei Opfern u. anderen feierlichen Handlungen e. geheime bedeutungsvolle od. magische Kraft zu *O* 1, 28, 36. 3, 18, 16; 22, 3. *CS* 23. *S* 2, 1, 7. *E* 1, 1, 37. bei dreimal wiederholter Beifallsbezeigung[2]) *O* 2, 17, 26.

Tĕrentĭus, P., aus Karthago, ber.

[1]) Doch wurde dieser Unterschied von den Alten selbst, wie zwischen ἤ u. καί in δίς καὶ od. ἢ τρίς, nicht immer festgehalten, s. *Walch* zu Tac. Agr. *p* 200 fg. *OSchneider* Jhrb. f. Philol. 1877 *p* 309 fg.

[2]) Wie noch jetzt bei uns ein dreimaliges Hoch bei verschiedenen Feierlichkeiten und ein dreimaliger Hammerschlag beim Legen eines Grundsteines üblich ist.

röm. Lustspieldichter um 180 v. Chr., ausgezeichnet vor seinem Vorgänger Plautus durch e. sorgfältige u. gewählte Sprache, durch gefeilten Versbau, treffende Charakterzeichnung u. planmässige Entwickelung des Ganzen, obgleich er die Leichtigkeit u. Fülle der neueren attischen Komödie des Menander, den er fast durchgehend zum Vorbild sich wählte, nicht völlig erreichte *E* 2, 1, 59. Terenti fabula, d. i. der 'Heautontimorumenos', worin Menedemus sich selbst durch alle Arten von Entbehrungen quält u. darüber abhärmt, dass er durch allzu grosse Strenge seinen Sohn aus dem Hause u. zum Kriegsdienste getrieben *S* 1, 2, 20. Eine Nachahmung aus der ersten Scene des 'Eunuchus' findet sich in der Schilderung des Eigensinnes u. der Laune eines Verliebten *S* 2, 3, 258 bis 271.

tĕres, ĕtis, ('tero' u. τέρην) eig. 'rund gedreht', dah. drall, schlank gerundet: sura *O* 2, 4, 21. puer *Epd* 11, 28. plagae, festgedrehte, derbe, dichte *O* 1, 1, 28. 2) übtr. v. Weisen, m. 'rotundus' verb., gleichs. geglättet u. völlig abgerundet, so dass von aussen nichts an ihm hängen bleibt od. sich ansetzen kann (denn Rundung u. Glätte bezeichnet übh. die Vollkommenheit der Weltgestaltung, vgl. Plat. Tim. *p* 33, *b* u. 'totus') *S* 2, 7, 86.

ter-gĕmĭnus (dcht. st. 'trigeminus'), 3, dreifach, honores, übh. die höchsten Ehren (eig. Aedilität, Prätur u. Consulat) *O* 1, 1, 8.

tergĕo, (si, sum) 2, (τέρσω) wische ab, mache geschmeidig, palatum pavone, d. i. mit dem Fleisch des Pfauen angenehm berühren, kitzeln *S* 2, 2, 24.

tergum, i, *n.* Rücken des thierischen Körpers *O* 2, 2, 16; 5, 22. *S* 2, 3, 292. vgl. 'plecto'.

termes, ĭtis, *m.* Zweig, bes. Fruchtzweig: olivae *Epd* 16, 45.

Termĭnālĭa, um, *n.* Fest zu Ehren des Grenzgottes (Terminus) u. zur Heilighaltung der Grenzsteine am 23 Febr., 'Grenzfest', bes. die ländlichen Terminalien, ein gemüthliches Fest der Familien u. Nachbarn, wobei man nach Numa's Vorschrift unblutige Opfer, später ein Lamm od. Ferkel darbrachte[1]) *Epd* 2, 59. von

termĭnus, i, *m.* (τέρμα) Grenzzeichen, Markstein, agri *O* 2, 18, 24. übh. Grenze *O* 1, 22, 10. 3, 3, 53. *b*) bldl.: stabilis rerum, das feste Endziel der Dinge, die unabänderliche Erfüllung des Geschickes (in Bez. auf den unwandelbar feststehenden Ausspruch der Parzen) *CS* 27 (wo man st. 'stabilisque' vollst. 'quodque stabilis etc.' erwartet).

terni, ae, a, (ter), je drei (das eigentl. Distributiv): t. ter cyathi (s. 'cyathus') *O* 3, 19, 14. übh. 'terna milia' zur Bezeichn. e. grossen Geldsumme, wie wir 'Tausende', 'viele Tausende' *S* 2, 4, 76.

tĕro, trīvi, trītum, 3, (Wurz. τερ in τείρω), reibe, v. Getreide, das durch darauf getriebene Zugthiere ausgetreten wurde, wir 'dresche', dcht. v. der Tenne (s. 'area', *b.*): milia centum frumenti *S* 1, 1, 45 (wo 'triverit' *Modus concess.*: 'mag auch die Tenne dir ausdreschen' usw. *M* § 352.). 2) übtr.: zerreibe gleichs. durch öfteres Betreten od. Befahren: Appiam (s. d.) mannis, befahre unablässig *Epd* 4, 14. *b*) reibe durch den öfteren Gebrauch gleichs. ab od. 'glätte', catillum manibus (nach A.: drehe, verfertige drehend mit den Händen, wie τερέω, τορνεύω, 'drechsele', s. 'Euander' mit *not.* 2 u. 'manus', 2.) *S* 1, 3, 90. dcht. v. lebl. Subj.: quod legit teritque publicus usus (st. des gew. 'alqd teritur usu', während man bei 'legit' mehr an 'utentes' zu denken hat), von Schriften, die Jedem zu Gebote stehen, die man wieder und wieder od. häufig in Händen hat (nach A. mit Bez. auf das Nachahmen derselben) *E* 2, 1, 92. *c*) nutze durch Reiben ab, dah. 'tritus', v. Gewande: abgetragen, schäbig *E* 1, 1, 96; 19, 38. dcht.: altera aetas teritur bellis civ., d. i. ein zweites Menschengeschlecht (seit Marius u. Sulla 88 v. Chr.) wird aufgerieben, geht verloren durch Bürgerkriege *Epd* 16, 1.

terra, ae, *f.* Erde als Weltkörper mit Einschluss der darauf lebenden Wesen, im Gegs. des Himmels, bisw. 'Welt' *O* 1, 28, 1. 2, 14, 10 usw. oft Plur. *O* 1, 2, 1. 2, 20, 3. esse, vivere in terris, d. i. noch leben *E* 2, 1, 194; 2, 157. primae, die erst entstandene, die früheste, noch junge Erde (nach der Ansicht der ion. Physiker und des Epikur, dass aus dem schlammigen Niederschlage der Erdoberfläche die Thier- u. Menschenwelt entstanden sei, s. Lucr. 5, 788 fgg.) *S* 1, 3, 99. Häuf. *b*) im Gegs. des Meeres *O* 3, 4, 45. *Epd* 17, 30. *E* 1, 11, 10. terra marique *Epd* 9, 27. *CS* 53. *E* 1, 16, 25. *c*) Boden od. Grund der Erde, Erde, Land, Erdboden *Epd* 7, 19. *O* 1, 4, 7. 3, 18, 16. *S* 1, 1, 28; 8, 26. Plur. *O* 1, 4, 10. v. Innern der Erde *O* 2, 2, 1. *S* 1, 1, 42; 8, 43. *E* 1, 6, 24. *d*) Theil der Erde: Land, Gegend *O* 1, 22, 22. oft Plur. *O* 1, 1, 6; 3, 23. 2, 1, 23; 16, 18. 3, 14, 16. — 2) personif.:

[1]) S. *Preller's* Röm. Myth. *p* 230.

Terra, *Γῆ*, Mutter der riesigen Giganten, die aus dem Blute des verstümmelten Uranos entsprossen *O* 3, 4, 73. vgl. 'tellus', 2. Dav.

terrēnus, 3, aus Erde bestehend, sbst.: 'terrenum', i, *n.* 'Land', 'Festland' *O* 3, 24, 4 (nur nach *Lachmann*'s Verm. st. 'Tyrrhenum', s. zu 'publicus', 2.). 2) zur Erde gehörig, irdisch, sterblich, Bellerophontes *O* 4, 11, 27.

terrĕo, ŭi, (ĭtum), 2, (mit *ταράσσω* verw.) setze in Schrecken od. Furcht, schrecke, erschrecke, urbem *O* 1, 2, 4. alqm voce minaci *O* 1, 10, 11. vultu *S* 2, 7, 74. vgl. *O* 1, 26, 5. 3, 27, 7. oft v. sachl. u. abstr. Subj. *O* 2, 1, 20. *S* 2, 7, 84. *E* 1, 1, 74; 16, 39. m. fg. 'ne', 'dass' (weil der Begr. der Furcht mit eingeschlossen), v. Iuppiter, d. i. Jmd so in Schrecken setzen, dass er in Furcht geräth, es möchte usw., Jmd in Furcht versetzen, dass usw. *O* 1, 2, 5. 2) verscheuche, treibe weg, volucres *S* 1, 8, 6. audacem poëtam, m. 'fugo' verb., d. i. halte ihn ab für die Bühne zu arbeiten *E* 2, 1, 182. dcht. v. Phaëthon: terret avaras spes, eig. schreckt gierige Hoffnungen ab, d. i. warnt od. dient als warnendes Beispiel, dass man nicht maasslosen Hoffnungen sich hingebe *O* 4, 11, 25.

terrestris, e, (terra) zur Erde gehörig, irdisch, Neutr. Plur. sbst.: terrestria, Alles, was auf Erden lebt, alle irdischen Geschöpfe *S* 2, 6, 93.

terror, ōris, *m.* (terreo) Schrecken *O* 3, 4, 49. vgl. 'infero'. 2) Plur. concr. Schrecken, von dem, was Schrecken verursacht, schreckenerregender Gegenstand: falsi (wahrsch. m. Anspiel. auf die Geistererscheinungen in der Tragödie, wie in der Hecuba des Ennius u. der Ilione des Pacuvius) *E* 2, 1, 212. magici (s. d.) *E* 2, 2, 208.

tertĭus, 3, (ter) d. dritte, lustrum *O* 4, 14, 37. ortus lunae, d. Mondsichel, wie sie am dritten Tage nach d. Neumonde erscheint *O* 4, 2, 58. hic t. December, dies ist der dritte Dec., welcher abschüttelt, d. i. das dritte Jahr usw. *Epd* 11, 5. tertia succedent, d. i. füge noch ein drittes Tausend (Talente) hinzu *E* 1, 6, 35.

tesqua, ōrum, *n.* rauhe od. steile Höhen in der Sprache der Sabiner: Berghaiden, 'Wildnisse' (*Död.*), inhospita, neben 'deserta' *E* 1, 14, 19.

testa, ae, *f.* (viell. m. 'tostus' verw.) irdenes Geschirr od. Gefäss, Krug (sonst 'amphora') zur Aufbewahrung von Flüssigkeiten, bes. des Weines *O* 1, 20, 2 (s. 'Graecus'[1]). vgl. *O* 3, 14, 20. dcht. mit Rücksicht auf den Inhalt, den Wein selbst: pia (übh. liebevoll u. werth, nach A. in Bez. auf 'seu facilem geris somnum', also 'schlafbringend') *O* 3, 21, 4. Sprchw.: inbuta recens etc. (nach A. irrig 'Riechfläschchen', s. 'inbuo' u. vgl. Phaedr. 3, 1, 2 fg.) *E* 1, 2, 70. 2) harte Schale mancher Thiere, auch das Thier selbst, Schalthier, marina (d. i. 'echinus') *S* 2, 8, 53 (wo 'melius' als Appos. zu 'echinos' dem fg. 'quod' im Genus sich anschliesst: weil besser als die Lake, 'muria', dasjenige, näml. der Saft sei, den das ungewässerte Schalthier zurücklasse) *S* 2, 8, 53. generosa (vrh. 'conchylia') *S* 2, 4, 31.

testāmentum, i, *n.* (testor) letzter Wille, letztwillige Verfügung, Testament[2]) *S* 1, 7, 9. 2, 4, 24; 5, 51 u. 85.

testis, is, *m.* Zeuge vor Gericht usw. *E* 1, 16, 43. *S* 1, 10, *1. übtr. v. Monde *S* 1, 8, 36. *b*) übh. von dem, was zur Bestätigung od. zum Beweis einer Aussage dient *O* 3, 4, 70. beim Neutr.: Metaurum flumen *O* 4, 4, 38. 2) Plur. 'Hoden' (testiculi) *S* 1, 2, 45.

testor, 1, Dep. bezeuge, thue dar, Troiana tempora, d. i. dass Pythagoras (s. d.) damals schon gelebt *O* 1, 28, 12. v. sachl. Subj., wie vom Felde: proelia sepulcris *O* 2, 1, 31.

testūdo, ĭnis, *f.* (testa) eig. 'Schildkröte', aus deren mit Saiten überzogener Schale Merkur die erste Lyra verfertigte (*χέλυς*), dah. übh. Laute (vgl. 'cithara', 'lyra') *O* 3, 11, 3. 4, 3, 17. cava *Epd* 14, 11. vgl. *AP* 395. auch bei Gelagen, dah.: grata dapibus Iovis (Hom. Od. 17, 271 *φόρμιγξ ἣν ἄρα δαιτὶ θεοὶ ποίησαν ἑταίρην*) *O* 1, 32, 14.

teter, s. taeter.

tĕtrarches (ă), ae, *m.* (*τετράρχης*) Vierfürst, Beherrscher des vierten Theiles eines Landes, zur Zeit des Hor. nur noch Titel kleiner Fürsten, bes. in den asiat. Landschaften, wie Galatia u. Judäa, denen Rom noch eine gewisse Selbstständigkeit liess, m. 'reges' verb. (wie Cic. Phil. 11, 12, 31. p. Balb. 5, 13. Vell. Pat. 2, 51, 1): loqui tetr. ac reges, omnia magna, d. i. Könige u. Fürsten, Alles grossartig, im Munde führen, der Bekanntschaften mit hohen Personen sich rühmen (s. 'loquor', 2, *b*) *S* 1, 3, 12.

Teucer, cri, *m.* *Τεῦκρος*, S. des Telamon, Königs von Salamis, Halbbruder des Aiax, der vorzüglichste Bogenschütze im Heere vor Troia (*O* 1, 15, 24. 4, 9, 17.

[1]) S. *Becker*'s 'Gallus' II *p* 158.

[2]) Ueber dessen Abfassung, Form usw. s. *Rein* in *Pauly*'s Realencykl. VI 2. *p* 1718 fgg.

s. Hom. Il. 8, 266 fgg. u. 13, 313), wurde bei seiner Rückkehr, da er den Tod des Aiax nicht gerächt hatte, vom Vater, der den nach Troia ziehenden Söhnen zur Bedingung gemacht hatte, dass keiner von beiden ohne den andern zurückkommen sollte, verstossen u. begab sich nach Kypros, wo er ein zweites Salamis gründete (vgl. Verg. *A* 1, 623 fgg.[1]) *O* 1, 7, 21 u. 27. vgl. *S* 2, 3, 204.

Teucrus, 3, *Τευκρός*, zum Teucer (*Τεῦκρος*) gehörig, dem S. des Skamandros u. der Nymphe Idäa, dem ältesten Kön. von Troas, teukrisch, d. i. troisch: pulvis (s. d.) *O* 4, 6, 12.

texo, ŭi, textum, 3, (Wurz. *τεκ* in *τίκτω*, *τέκτων*) webe, alqd *E* 1, 17, 30. 2) übh. füge zusammen, crates, 'flechte' *Epd* 2, 45. Dav.

textor, ōris, *m.* Weber (s. zu 'simulo') *E* 1, 19, 13.

thălămus, i, *m.* (*θάλαμος*) jedes im Innern des Hauses gelegene Gemach, bes. Schlafgemach *O* 1, 15, 16 (vgl. Hom. Il. 3, 381. 6, 325).

Thălīa, ae, *f.* eine der neun Musen: arguta *O* 4, 6, 25.

Thălĭarchus, i, *m.* *Θαλίαρχος*, ein dem Inhalt des Gedichtes entsprechender fingirter Name dessen, der das Mahl bestellt od. beginnt (nach A. appellativ wie *συμποσίαρχος*[2]) *O* 1, 9, 8.

thĕātrum, i, *m.* (*θέατρον*) Theater, Schaubühne für dramat. Darstellungen (meist mit Einschluss der Zuschauer od. Zuhörer, vgl. Cic. de or. 3, 50, 196): artum, vacuum *E* 2, 1, 60; 2, 130. vgl. *O* 2, 1, 10 (s. 'desum'); 17, 26. *S* 1, 10, 39. *E* 2, 1, 201. Bes. v. Theater des Pompeius, das in der Nähe des Tiberstroms u. zwar den letzten Ausläufern des Ianiculum gegenüber lag, an welche der 'mons Vaticanus' stösst, dah. ein Beifallssturm aus diesem Theater wohl bis dahin anprallen u. von da zurückkommen konnte, obgleich Hor. selbst hier hyperbolisch sich ausdrückt *O* 1, 20, 3. Plur. übtr.: 'Versammlungen' von Zuhörern u. Kunstrichtern: spissa *E* 1, 19, 41.

Thēbae, ārum, *f.* *Θῆβαι*, Hauptst. Böotiens, der Sage nach von Cadmus aus Phönicien unter Beistand des Echion (*O* 4, 4, 64) gegründet, dessen Tochter Semele dem Iuppiter den Bacchus gebar *O* 1, 7, 3. vgl. *S* 2, 5, 84. *E* 1, 16, 74. Die Sagen vom Herrscherhause Theben's, bes. von Oedipus u. Laios, häufig Gegenstand dramatischer Dichtungen *E* 2, 1, 213. Die Bewohner, wie die Böotier übh., galten für stumpfsinnig *AP* 118. Dav.

Thēbānus, 3, aus Theben, zu Theben gehörig: Semele *O* 1, 19, 2. modi, d. i. lyrische Dichtungen in Pindar's Weise *E* 1, 3, 13. urbs, d. i. Theben *AP* 394.

Thĕōnīnus, 3, zu Theon gehörig, e. durch seine Schmähsucht berüchtigten Freigelassenen: dens (s. d.) *O* 1, 18, 82.

thēsaurus (auch 'the*n*saurus'[1]), i, *m.* (*θησαυρός*) niedergelegter od. aufbewahrter Schatz, Vorrath *S* 2, 6, 11. Plur.: Arabum *O* 3, 24, 2.

Thēseus, ĕi od. ĕos, *m.* *Θησεύς*, myth. Kön. von Athen, S. des Aegeus u. Gatte der Ariadne, Freund des Pirithous[2]) *O* 4, 7, 27. s. 'Pirithous'.

Thespis, is, *m.* *Θέσπις*, Zeitgenosse des Solon u. Pisistratus um 563 v. Chr., Begründer der attischen Tragödie, neben Aeschylus u. Sophokles genannt (*E* 2, 1, 163), obgleich es unwahrscheinlich ist, dass er selbst dramatische Stücke verfasste, die ihn die Sage (dah. b. Hor. 'dicitur') auf e. Karren, mit dem er umherzog, aufführen lässt *AP* 276.

Thessălus, 3, *Θεσσαλός*, zu Thessalien gehörig, e. Landsch. im Norden von Griechenland: Tempe *O* 1, 7, 4. victor, d. i. Achilles aus Phthia in Thessalien nach Erlegung des Hektor vor Troia *O* 2, 4, 10. ignes, d. i. die Wachtfeuer des Achilles u. seiner Krieger vor Troia, der Myrmidonen (erst später 'Thessali' genannt, s. Vell. Pat. 1, 3, 1 fg.), die Mercur auf Iuppiter's Befehl mit seinem magischen Stabe einschläferte u. so den Priamus zum Zelte der Atriden geleitete, um von diesen die Auslieferung des getödteten Hektor zu erbitten (s. Hom. Il. 24, 336 fgg.) *O* 1, 10, 15. Bes. galt Thessalien für das Vaterland der Zauberei, dah.: venena, d. i. Zauberkräuter *O* 1, 27, 21. vox, Zauberspruch *Epd* 5, 45. portenta, schreckliche von Zauberern hervorgebrachte Erscheinungen *E* 2, 2, 209.

Thĕtis, ĭdis (ĭdos), *f.* *Θέτις*, Gattin des Peleus u. Mutter des Achilles, Tochter des Meergottes Nereus u. deshalb Meergöttin: marina *O* 1, 8, 14. 4, 6, 6. mater caerula *Epd* 13, 12 u. 16.). filius Thetidis, d. i. Achilles (in Bez. auf dessen heimlichen Aufenthalt beim Kön. Lykomedes auf Scyrus, wohin er von Thetis, weil sie seinen Untergang vor Troia fürchtete, gebracht u. unter den Töchtern des Königs in Frauen-

[1]) Ausführlich *Osann* 'Ueber des Soph. Ajax' *p* 32 fgg.
[2]) Doch vgl. *Jacobs* 'Verm. Schrft.' V *p* 378 fg.

[1]) Doch hdschrftl. b. Hor. nicht bewährt, s. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 457 fg. *Lorenz* zu Plaut. Most. Prol. 1.
[2]) Vgl. *ASchultz* 'De Theseo'. Berl. 1875.

kleidern versteckt gehalten wurde, s. Ov. Met. 13, 163[1]) *O* 1, 8, 14. vgl. *O* 4, 6, 6 (dazu Hom. Il. 19, 387). puer Thetide dea natus *Epd* 13, 12 (s. 'Achilles').

Thrăca, ae (in den Episteln) und **Thrācē,** es (in den Oden), *f.* Θρᾴκη, Landsch. im Norden Griechenlands zwischen dem Pontus, der Propontis u. dem ägäischen Meere, schneeig u. kalt *O* 3, 25, 11. *E* 1, 3, 3; 16, 13. kriegerisch u. in vielfache Kämpfe verwickelt (dah. 'Mavortia tellus' b. Verg. *A* 3, 13) *O* 2, 16, 5.

Thrācius, 3, Θρᾴκιος, zu Thracien gehörig, thracisch: ventus, d. i. Nordwind (Boreas, Aquilo), der zur Zeit des Neumondes sich erhebt *O* 1, 25, 11. animae (wie Θρῇσσαι πνοαί b. Soph. Ant. 588) *O* 4, 12, 2. s. 'anima'.

Thraessa, Thraex, s. Thressa u. Thrax, 2.

Thrax, ācis, *m.* Θρᾷξ, aus Thracien, zu Thracien gehörig: Lycurgus *O* 2, 19, 16. Bes. Plur.: Thrāces, um, *m.* Bew. Thraciens, schon frühzeitig gegen den Willen ihres Herrschers Lycurgus dem Bacchusdienste und Weinbaue ergeben *O* 2, 19, 16. ebenso in Folge des übermässigen Genusses des Weines roh u. streitsüchtig *Epd* 5, 14. *O* 1, 27, 2. vgl. 'amystis'. — 2) e. besondere Art Gladiatoren mit thracischer Rüstung u. Bewaffnung, e. kleinen Schild (parma) u. krummen Säbel (ἅρπη, sica) *S* 2, 6, 44. *E* 1, 18, 36 (in dieser Bed. Thr*ae*x *Hdf, PH, Död.*, doch *S* 2, 6, 44 'Thr*a*x' *Stallb., M;* Thr*e*x, wie Θρῇξ, *Krüg., Kirchn.*).

Thrēīcius, 3, (nach dem ion. Θρηίκιος st. 'Thracius') aus Thracien: Orpheus *O* 1, 24, 13. Aquilo, weil den Griechen von Thracien her wehend *Epd* 13, 3. amystis (s. d.) *O* 1, 36, 14.

Thressa (Thr*ae*ssa), ae, *f.* (Θρᾷσσα, Θρῇισσα) Thracierin: Chloë *O* 3, 9, 9.

Threx, s. Thrax, 2.

thunnus, i, *m.* (θύννος) Thunfisch, der in grossen Schaaren zu ziehen pflegt, im Bilde vom Erbschleicher (wie b. Luc. Tim. 22) *S* 2, 5, 44.

thus, s. tus.

Thūrīnus, 3, aus Thurii, e. Stadt Unteritaliens im südl. Theile von Lucanien *O* 3, 9, 14 (nach *Nauck* u. A. viell. mit Sybaris *O* 1, 8, 2 fgg. identisch). *S* 2, 8, 20.

Thȳestes, ae, *m.* Θυέστης, S. des Pelops, Bruder des Atreus *O* 1, 16, 17. cena Thyestae, als Beispiel des tragischen Stoffes (s. 'Pelops') *AP* 91. s. 'Atreus'. Dav.

Thȳestēus, 3, Θυέστειος, zu Thyestes gehörig: preces, Verwünschungen, wie Thyestes gegen Atreus ausstiess, als dieser seine Söhne gemordet (vgl. Cic. Tusc. 1, 44, 107) *Epd* 5, 86.

Thȳiăs (zweisilb.), ădis od. ădos, *f.* (θυιάς v. θύειν, 'rasen') die Rasende, bes. Bacchantin od. Mänade[1]) *O* 3, 15, 10. Plur. *O* 2, 19, 9 (wo Acc. 'Thyiad*as*').

thȳmum, i, *n.* (θύμον) Thymian od. Quendel, von Ziegen u. Bienen gesucht, bei Hor. nur Plur. *O* 1, 17, 6. 4, 2, 29. *E* 1, 3, 21.

Thȳnus, 3, zu den Thynern (Θυνοί b. Herod. 1, 38) gehörig, e. thracischen Volksstamme, der sich mit dem verwandten Stamme der Bithyner in Kleinasien niederliess u. mit diesem später verschmolz, dah. st. 'bithynisch' (vgl. *O* 1, 35, 7): merx *O* 3, 7, 3. *navita (*HM* mit *Lachm.* st. 'Poenus'; doch vgl. 'Bosporus' u. zur Erkl. 'timeo', 1) *O* 2, 3, 15.

Thȳōneus, ĕi od. ĕos, *m.* Beiw. des Bacchus, von Thyone (Θυώνη), wie Semele, nachdem sie ihr Sohn aus der Unterwelt in den Olymp gebracht hatte, genannt wurde[2]). Semeleius Th. (in welcher sonst auffallenden Verbindung zweier Metronymika letzteres als reines Subst. st. 'Bacchus' zu fassen[3]) *O* 1, 17, 23 (zur Erkl. s. 'confundo').

thyrsus od. **-os,** i, *m.* (θύρσος) e. mit Epheu und Weinranken umwundener leichter Stab, dessen oberes Ende in e. Pinienzapfen auslief, von den Geweihten des Bacchusdienstes getragen u. zugleich ein wesentliches Attribut des Gottes selbst, durch welches der damit Getroffene sofort in Raserei versetzt wurde, dah. v. Bacchus: metuendus gr. thyrso *O* 2, 19, 8.

Tĭbĕrīnus, 3, zum Tiberstrome gehörig: flumen, d. i. Tiber, der an das Marsfeld grenzte, dah. neben 'campus (Martius)' *E* 1, 11, 4. undae (in denen sich die röm. Jünglinge zu baden pflegten) *O* 3, 12, 7. lupus (d. i. der Seebarsch, der zwischen der sublicischen u. palatinischen Brücke des Tiber am besten gedieh u. von den Römern als bes. schmackhaft bevorzugt wurde) *S* 2, 2, 31. von

Tĭbĕris, is, *m.* der Tiber, Haupt-

[1]) Vgl. *Welcker* 'Die griech. Tragödie' *p* 102 fg. u. 476 fg.

[1]) Vgl. *OMüller*'s Archäol. § 388, 3. *Weniger* 'Ueber das Collegium der Thyiaden zu Delphi'. Eisenach 1876.

[2]) S. *Welcker*'s 'Griech. Götterl.' II *p* 535.

[3]) *Hanow* 'Rhein. Mus.' N. F. XVI, 2 (1861) *p* 314 verm. 'semul (d. i. 'simul') Euhius' st. 'Semeleius'.

strom des mittleren Italiens, der auf den Apenninen entspringt u. unterhalb Rom's in das Tuscische Meer sich ergiesst. An dessen linkem Ufer lag mit Ausschluss des auf der rechten Seite befindlichen Ianiculus das alte Rom *S* 1, 9, 18. 2, 13, 18. *O* 1, 8, 8. Nach den gymnastischen Uebungen auf dem Marsfelde pflegte man sich darin Staub u. Schweiss abzuspülen (*O* 1, 8, 8. vgl. 3, 12, 7) u. kräftige Jünglinge übten sich im Schwimmen (*O* 3, 17, 28. *S* 2, 1, 8), doch nicht in der kälteren Jahreszeit *E* 1, 11, 19 (wo 'Tib.' prägnant 'ein Bad in dem T.'). *S* 2, 3, 292 (wo eine abergläubische Mutter das Eintauchen eines Knaben in den Tiber nach dessen Genesung dem Iuppiter nach jüdischem Cultus angelobt, s. 'ieiunium'). Das Austreten des T. galt als schlimme Vorbedeutung (vgl. Tac. Ann. 1, 76) *O* 1, 2, 13. — 2) als Flussgott Gemal der Rea Silvia (s. 'Ilia'[1]) *O* 1, 2, 13 fg. vgl. 'flavus'.

Tĭbĕrĭus, i, *m.* Vorn. eines der Söhne des Oppidius *S* 2, 3, 173.

tībĭa, ae, *f.* eig. Knochen des Schienbeins, dah. jeder röhrenartige Körper (wie αὐλός), bes. Flöte, ein urspr. aus Knochen, dann auch aus Rohr, Holz od. Metall gefertigtes u. mehrfach zusammengesetztes (s. 'vincio'), durch den stärkeren u. tieferen Ton von dem unsrigen verschiedenes Blasinstrument zu Darstellungen im Theater wie zu feierlichen u. religiösen Zwecken (vgl. 'Berecynthius', 'Lydus') *O* 1, 12, 1. 3, 1, 32; 4, 1; 7, 30; 19, 19. 4, 1, 23; 15, 30. *Epd* 9, 5. *AP* 202. Dav.

tībīcen (eig. 'tibiicen'), cĭnis, *m.* Flötenbläser *AP* 415. mit e. prächtigen Schleppkleide auf der Bühne angethan *AP* 215. zur Bezeichn. der Musik übh., von der die Auletik ein Theil ist *E* 2, 1, 98.

tībīcĭna, ae, *f.* Flötenbläserin, die Flöte blasend: meretrix *E* 1, 14, 25.

Tibullus, s. Albius, 2.

Tībur, ŭris, *n.* [Abl. 'Tibur*e*', d. i. zu Tibur *E* 1, 8, 12 st. des sonst üblicheren 'Tibur*i*', wie Cic. Att. 16, 3, 1. *Z* § 63 A. *M* § 42, 3, I, *a extr.*[2])] uralte St. Latiums, j. 'Tivoli', der Sage nach von den drei Brüdern Tiburnus, Coras u. Catilus, den Enkeln des Argiverfürsten Amphiaraus, gegründet u. nach dem älteren Bruder benannt (*O* 1, 18, 2. 2, 6, 5. s. 'Catilus'[3]), auf beiden Ufern des Anio (der, wie noch jetzt, bei grosser Wasserfülle unzählige Cascaden bildete *O* 1, 7, 13. 4, 2, 30), grösstentheils jedoch auf dem linken Ufer an dem Abhange e. Hügels (dah. 'supinum' *O* 3, 4, 23), in e. schönen u. fruchtbaren, an Obstgärten reichen u. von kleinen Bächen bewässerten Gegend (dah.: fertile, udum, uvidum *O* 4, 3, 10. 3, 29, 6. 4, 2, 31), wo die Römer viele Landhäuser hatten u. Hor. selbst sein Sabinum besass (*O* 1, 7, 21. *E* 1, 7, 45. vgl. 'vacuus'), dah. Lieblingsaufenthalt des Hor. *O* 4, 2, 31 (s. 'ripa'); 3, 10. *E* 1, 18, 12[1]).

Tīburnus, i, *m.* einer der Gründer von Tibur (bei Verg. *A* 7, 671 'Tiburtus'), dem in der Nähe der Stadt e. Hain geweiht war *O* 1, 7, 13. s. 'Tibur' u. 'Catilus'.

Tīburs, urtis, Adj. (wie 'ager T.' Liv. 7, 11, 1): zu Tibur gehörig, Abl. 'Tiburte viâ' (zur Bezeichn. des Weges, auf welchem eine Bewegung geschieht *Z* § 482. *M* § 274), d. i. auf der Strasse nach Tibur, die vom esquilinischen Thore Rom's aus dorthin führte (also e. nur kurze Reise) *S* 1, 6, 108. poma Tiburtia (weil um Tibur treffliches Obst gedieh, bes. Aepfel u. Birnen) *S* 2, 4, 70.

Tĭgellĭus, i, *m.* 1) mit d. Bein. 'Sardus', der ältere, e. Gesanglehrer in Rom, der für seine Kunst reichen Lohn erntete, aber bis zur Verschwendung freigebig war, dah. viele seinen Tod (um 40 v. Chr.) beklagten *S* 1, 2, 3; 3, 4. 2) der jüngere, nach der gew. Annahme ein Neffe od. Adoptivsohn des vorhergen., s. 'Hermogenes'[2]).

tignum, i, *n.* (vgl. τέκτων, 'tego') Bauholz, Balken *E* 2, 2, 73. Plur. *AP* 279.

tigris, is, *c.* (τίγρις) Tiger, aspera *O* 1, 23, 9. Die sonst unbeugsamen Tiger dienten dem Bacchus im standhaften Kampfe gegen die Inder als Zeichen der Götterwürde, dah. er im Triumphe auf e. mit Tigern bespannten Wagen zum Himmel auffahrend dargestellt wird (vgl. Sil. It. 15, 18) *O* 3, 3, 14. Sprchw.: agni

[1]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 511.
[2]) S. *Bücheler* Lat. Decl. *p* 62 u. vgl. 'rus'.
[3]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 518.

[1]) S. *Westphal*'s 'Röm. Campagna' *p* 112 u. *Keller* 'De vetere cum novo Tibure comparato' Rottw. 1841.
[2]) Doch nehmen A., da die alten Scholien von e. jüngern Tigellius schweigen, nur den einen Sänger M. Tig. Hermogenes an, der um die Gunst der Vornehmen ebenso wie des niederen Volkes buhlte, bei mässiger Bildung anmaassend u. absprechend war (vgl. Cic. Fam. 7, 24, 1. od. Att. 3, 49, 1; 50, 3; 51, 2) u. über Hor. ungünstig geurtheilt hatte, dah. Hor. den bereits Verstorbenen übh. nur als typische Figur u. Repräsentanten jener Eigenschaften benutzt habe u. deshalb von ihm an vielen Stellen als einem nur scheinbar noch Lebenden spreche, s. *Petschenig* Ztschr. für die österr. Gymn. (XXVIII) 1877. *p* 110 fg.

geminantur tigribus (zur Bezeichn. von etwas Widernatürlichem) *AP* 13. ähnl. *Epd* 16, 31. *O* 3, 11, 13; 27, 56. *AP* 393.

Tigris, is, *m.* Τίγρις od. Τίγρης (d. i. im altpers. 'Pfeil', wegen des reissenden Laufes), Fl. im westl. Asien, der in Armenien entspringt u. mit dem Euphrat in den pers. Meerbusen sich ergiesst: rapidus *O* 4, 14, 46.

Tillĭus, i, *m.* S. eines Freigelassenen u. Bruder des als Mörder Cäsar's bekannten Tillius Cimber, der als Pompeianer von Cäsar aus dem Senate gestossen nach dessen Tode durch Annahme e. höheren Militärpostens sich den Eintritt in den Senat wieder eröffnete, Kriegstribun wurde u. als solcher wie jeder Tribun aus ritterl. od. plebejischem Stande als Abzeichen der Ritterwürde den 'anulus aureus' u. 'angustus clavus' erhielt (nach A. 'Volkstribun', dann 'Prätor', s. 'tribunus') *S* 1, 6, 24 u. 107 (wo früher 'Tulli').

Tīmāgĕnes, is, *m.* e. alexandrin. Rhetor u. Geschichtschreiber, der als Kriegsgefangener nach Rom kam u. die Gunst des Octavianus sich erwarb, aber wegen allzugrosser Freimüthigkeit wieder verlor, worauf Asinius Pollio wohlwollend sich seiner annahm *E* 1, 19, 15. vgl. 'Iarbita'.

tĭmĕo, ŭi, 2, ['tĭmēt' in der Cäsur u. Arsis *O* 2, 13, 16. vgl. 'pereo' u. 'rideo' zu Anf. A. verm. 'timet*que*'; 'timet*ve*' *HM* mit *Lachm.* zu Lucr. *p* 77, s. nachh.[1])] 1) intr. fürchte, bin in Furcht od. Sorge, bin ängstlich besorgt, bange für Jmd od. etw., m. Dat. (*M* § 244, *b.* A. 1): cum quisque sibi timet.., odit, d. i. indem jeder denjenigen, vor dem er sich fürchtet, auch hasst, selbst wenn er von ihm verschont od. nicht angegriffen wird *S* 2, 1, 23[2]). soll. times urbi . . quid Seres parent (wo A. 'urbi' mit 'parent' verb., vgl. 'paro', 1, *b* u. 'sollicitus') *O* 3, 29, 26. servi timentes, näml. aus Furcht vor Strafe, wenn sie zum Retten nicht mit behülflich wären *S* 1, 5, 75. 2) tr. fürchte, scheue etw. od. Jmd, fürchte mich vor etw. od. Jmdm: Africum, mortem *O* 1, 3, 12. 3, 5, 36. tim. nihilum metuenda, fürchte, wo keine Gefahr ist (s. 'metuo') *S* 2, 3, 54. navita . . aeque ultra c. timet al. fata, d. i. der Schiffer schaudert vor dem Bosporus und fürchtet dann nicht weiter von anderer Seite her Gefahren (wo 'ultra' räuml. zu fassen: nachdem er durch den Bosp. glücklich gesteuert, darüber hinaus ist, πέραν τοῦ Βοσπόρου γενόμενος[1]). iuvenum examen Eois partibus timendum, d. i. das Heer, vor dem einst der Parther noch erzittern soll *O* 1, 35, 31. Part.: timendus, 3, furchtbar, schrecklich: reges, näml. für die Untergebenen *O* 3, 1, 5. dentes, grimmige (wie die des Ebers) *O* 3, 20, 10. vox *Epd* 6, 9. *b*) mit Inf.: scheue mich, wage nicht etw. zu thun u. dgl.[2]): cenare olus *E* 1, 5, 2. venari *O* 3, 24, 56. vgl. *O* 1, 8, 8. *E* 1, 19, 27. 2, 1, 114. *AP* 170. aegrotare *E* 1, 7, 4. mea scripta recitare tim. (über die Constr. s. 'meus' u. *Kr.* L. Gr. § 341. A. 2) *S* 1, 4, 23. m. Inf. Perf. (wie bei 'caveo', 'volo', w. s.): tetigisse vesanum *AP* 455. *c*) m. fg. 'ne' (s. 'ne', 2, *b*) *S* 1, 6, 85. *E* 1, 9, 8. m. 'ne non', 'dass nicht' (wie μὴ οὐ nach δέδοικα, s. *Kr.* L. Gr. § 577. *Z* § 535) *E* 1, 17, 37.

tĭmĭde, Adv. furchtsam, ängstlich, m. 'gelide' verb. *AP* 171. von

tĭmĭdus, 3, (timeo) furchtsam, ängstlich, feig, navita *O* 1, 14, 14. lynces, scheue (Gegs. 'leo') *O* 2, 13, 40. redd. alqm minus cupidum timidumque, v. Reichthum: Jmd frei machen von Furcht u. Begier (als Frucht od. Folge der Weisheit, wie beides auch *E* 1, 2, 51; 6, 9 verb.) *E* 2, 2, 156. v. Sachen: tergum, weil dem Feinde auf der Flucht zugekehrt (in Bez. auf 'inbellis iuventa') *O* 3, 2, 16. dcht. m. Gen. (*Z* § 437): procellae, bldl. v. Dichter in Bez. auf die Darstellung (vgl. Quintil. 8, 5, 32) *AP* 28. *b*) m. Inf. (vgl. 'timeo', *b* u. *M* § 419. *Z* § 598): non t., nicht scheuend, zagend: mori, perire *O* 3, 19, 2. 4, 9, 52. — Sbst., d. Furchtsame, Feige *E* 2, 2, 36. vgl. 'fautor'.

tĭmor, ōris, *m.* Furcht, Angst, Besorgniss, abs. (näml. vor Verlusten) *O* 2, 16, 15. Plur. (wie φόβοι u. ὀργαί bei Plato u. unser unter Aengsten, vgl. *M* § 50. A. 3. *Z* § 92. *Kr.* L. Gr. § 400): veri (s. 'lymphatus') *O* 1, 37, 15. m. 'irae' verb. *E* 1, 4, 12. m. object. Gen.: deorum, Scheu vor den Göttern, religiöser Aberglaube (δεισιδαιμονία) *S* 2, 3, 295. *b*) furchterregender Gegenstand, Schrecken, von Pers.: latronibus *S* 1, 4, 67. 2) personif. Furcht vor dem Verluste der Güter, die als Plagegeist dem Menschen überall hin folgt (wie Δειμός,

[1]) Vgl. *LMüller* 'de re metr.' *p* 330.

[2]) Um das zu 'odit' erforderliche Obj. zu erlangen, verm. *Död.* 'quem sibi quisque timet' st. 'cum', also: 'vor wem sich Jedermann fürchtet, den hasst er auch', so dass 'timet' im trans. Sinne m. 'sibi', wie 'metuo' b. Liv. 1, 9, 5.

[1]) Vgl. *Düntzer* Jbrb. f. Phil. 1868. *p* 506.

[2]) Auch in Prosa b. Caes. *b. c.* 1, 64, 3. s. *Heerwag.* zu Liv. 22, 32, 3 *p* 339. vgl. 'metuo', 2, *d.*

Φόβος, sonst im Gefolge des Mars), mit 'Minae' verb. (vgl. *O* 2, 16, 21) *O* 3, 1, 37.

tĭnĕa, ae, *f.* Motte, bes. in Pelz, Wolle od. Büchern (vgl. 'blatta') *S* 2, 3, 119. *E* 1, 20, 12.

tingŭo (tingo), tinxi, tinctum, 3, (τέγγω) benetze mit etw., giesse etw. aus auf etw.[1]): pavimentum mero (vom Erben, der den Wein vergeudet, wie Cic. Phil. 2, 41, 105 'natabant pavimenta vino, madebant parietes'; nach A. von der Sitte, den Wein blos mit dem Munde zu probiren u. dann wegzuspucken) *O* 2, 14, 27. dcht.: t. alqm poculis meis, d. i. spende Jmdm von meinem Weine, bewirthe Jmd (vgl. βρέχω) *O* 4, 12, 23. Bes. *b*) tränke mit Farbe, färbe (βάπτω): vestem cocco, murice *S* 2, 6, 103. *E* 2, 2, 181. lanae bis tinctae murice (δίβαφοι), zweimal gefärbt (zuerst mit Scharlach, dann mit Purpur) *O* 2, 16, 36. dcht. v. Opferthiere: pont. sec. cervice, d. i. mit dem Nacken röthen *O* 3, 23, 13.

Tīrĕsĭas, ae, *m.* Τειρεσίας, e. ber. Seher aus Theben, den auch Ulixes auf den Rath der Circe um das Schicksal seiner Rückkehr befragt, dah. Hor. in e. Strafrede gegen die Erbschleicherei die homerische Unterredung beider (Od. 11, 90—149, bes. mit Bez. auf *v* 113) travestirend fortsetzt, indem er dem Ulixes von Tiresias den Rath ertheilen lässt, durch alle Mittel u. Ränke der Erbschleicherei wieder zu seinen Verlusten zu gelangen *S* 2, 5, 1 fgg.

Tīrĭdātes, ae, *m.* Τιριδάτης, aus dem königl. Stamme der Arsaciden, trat bei der allgemeinen Unzufriedenheit mit Phrahates 30 v. Chr. als Gegenkönig auf, musste diesem weichen u. floh nach Syrien, gelangte aber, als die Parther selbst den Phrahates vertrieben, zur Herrschaft u. behauptete diese bis zum J. 25 v. Chr., wo Phrah. mit Hülfe der Scythen ihn abermals vertrieb (s. 'Parthi' u. 'Phrahates') *O* 1, 26, 5.

tīro, ōnis, *m.* junger Mensch, Jüngling, nomina tironum, mit der Nebenbest. 'modo sumpta veste virili' u. 'sub patribus duris', d. i. Schuldverschreibungen von jungen Leuten, die kaum die männliche Toga angelegt (s. 'virilis'), also kaum das siebzehnte Lebensjahr überschritten hatten (da doch nach der 'lex Plaetoria' od. 'Laetoria' alle Verträge mit solchen unter 25 Jahren ungültig waren, dah. auch der Wucherer bei dem Risiko e. Darlehns an solche Gläubiger desto höhere Zinsen forderte) *S* 1, 2, 17.

[1]) Vgl. νίζω οἶνον εἰς ἔδαφος u. *Toup* Emend. II *p* 538 fgg.

Tīsĭphŏne, es, *f.* Τισιφόνη, eine der Furien (nebst Alekto u. Megära), Rächerin des Mordes u. Vollstreckerin des Schicksals in der Unterwelt (vgl. 'Hecate') *S* 1, 8, 34.

Tītan, ānis, gew. Plur. Titānes, um, *m.* (sonst auch 'Titani') Τιτᾶνες, der ältesten Sage nach Kinder des Uranos u. der Gäa, dann übh. die Nachkommen derselben, die mit Iuppiter um die Herrschaft des Himmels stritten u. von diesem durch Blitze in den Tartarus gestürzt wurden (vgl. 'Gigantes'): inpii *O* 3, 4, 43.

Tīthōnus, i, *m.* Τιθωνός, S. des Laomedon, den Aurora (Eos) auf ihrem Wagen zum Himmel entführte, wo er im hohen beglückten Alter starb, während e. späteren Sage nach Aurora zwar ewiges Leben, aber nicht ewige Jugend für ihn erbeten hatte, so dass er zuletzt zur Cikade zusammenschrumpfte u. um den Tod flehte *O* 1, 28, 8. 2, 16, 30.

tītillo, 1, kitzele, alqm, übtr. von der Ruhmsucht (vgl. κνίζω) *S* 2, 3, 179.

Tĭtĭus, i, *m.* ein junger Römer aus dem Gefolge des im J. 20 v. Chr. mit e. Heere von Augustus nach Armenien geschickten Claudius Tiberius Nero, der sich in der höheren lyr. Dichtgattung versuchte[1]) *E* 1, 3, 9.

tĭtŭbo, 1, wanke, strauchele, stolpere (vgl. 'frango') *E* 1, 13, 19.

tĭtŭlus, i, *m.* Aufschrift od. Inschrift an Statuen u. auf Denkmälern aller Art mit lobender Benennung der Verdienste u. Würden Jmds, bei Hor. nur Plur. 4, 14, 4. neben 'imagines' (Gedächtnisstafeln) *S* 1, 6, 17. inanes, übh. 'Ehren' *S* 2, 3, 212.

Tĭtўos (us), i, *m.* Τιτυός, S. der Gäa, von riesenhafter Grösse, der wegen seiner Frechheit gegen Latona (dah. 'raptor' *O* 4, 6, 2) von Apollo getödtet über neun Morgen Landes in der Unterwelt ausgestreckt (Hom. Od. 11, 576. Verg. *A* 6, 595 fgg.) liegt, während ihm zwei Geier unablässig die immer wieder nachwachsende Leber zerfleischen *O* 2, 19, 4. 3, 4, 77; 11, 21.

tŏga, ae, *f.* (tego) Oberkleid des röm. Bürgers im Frieden, aus e. einzigen weiten u. ovalen Zeugstücke bestehend (obwohl nach dem Stande des Einzelnen an Güte u. Umfang des Stoffes verschieden, s. 'artus'), das mit e. gewissen Kunst so umgenommen wurde, dass bei einem zierlichen Faltenwurfe (s. *E* 1, 1, 96; 3, 21. *S* 2, 3, 77) der rechte Arm frei

[1]) Nach *Weichert* Poët. Lat. rell. *p* 377 fgg. der Consul suff. (31 v. Chr.) M. Titius.

blieb[1]): arta, exigua *E* 1, 18, 30; 19, 13. crassa *S* 1, 3, 14. tenuis *E* 1, 14, 32. Reiche u. Aufgeblasene trugen sie auffallend weit (dah. Cic. Cat. 2, 10, 22 von solchen 'velis amicti, non togis' sagt): bis trium ulnarum, d. i. sechs Ellen weite (nicht lange) *Epd* 4, 8. mut. togam, nach vollendetem fünfzehnten Lebensjahre (wobei die Knaben öffentlich auf dem Forum die 'toga praetexta' mit der 'toga virilis' vertauschten) *O* 1, 36, 9. vgl. 'compono', 'defluo' u. 'dissideo'. Bes. *b*) als Ehrenkleid, als Zeichen der röm. Würde u. Freiheit, m. 'ancilia' u. 'nomen' verb. *O* 3, 5, 10. übtr. 'Afrani', sofern dieser das ächtrömische, volksthümliche Lustspiel (die 'fabula togata') in geistreicher Weise behandelte, dah.: dicitur Afrani t. convenisse Menandro, d. i. den Afr. stellte man dem Men. zur Seite, setzte od. schätzte man dem M. gleich (denn durch 'dicitur' wird das Urtheil der grossen Menge bezeichnet; nicht: Afr. passte seine Stücke denen des M. an, bildete sie dem M. nach, so dass er nur die röm. Sitten dabei beobachtete) *E* 2, 1, 57. Dav.

tŏgātus, 3, mit der Toga bekleidet, ancilla, gewesene Sklavin (libertina), die als solche über der Tunica die Toga tragen durfte (während das charakteristische Zeichen der Matronen die 'stola' war) *S* 1, 2, 63 u. 82. 2) übtr.: Sbst. 'togata', ae, *f.* (verst. 'fabula') Lustspiel röm. Inhaltes (Gegs. 'fab. palliata', vgl. 'Afranius') *AP* 288.

tŏlĕrābĭlis, e, erträglich, m. 'medius' verb. *AP* 368. von

tŏlĕro, 1, ertrage, halte aus, alqd *O* 2, 5, 4. *S* 2, 5, 20. Int. von

tollo, sustŭli, sublātum, 3, (altlat. 'tulo', vgl. τλῆναι, τόλμα) *A*) eig. hebe in die Höhe, hebe od. richte empor, hebe auf, Pers. od. Sachen: claudum *E* 1, 17, 16. alqm, d. i. ziehe aus einem Brunnen heraus *AP* 460. talos *S* 2, 7, 16. manus ad caelum, 'erhebe' *S* 2, 5, 97. Bes. *b*) im Bilde: cornua in malos (s. 'cornu') *Epd* 6, 12. aurem, spitze hoch (v. Hunde als Zeichen des Muthes zum Angriff des Wildes, Gegs. 'demitto', ἵστημι ὀρθὸν οὖς bei Soph. El. 27) *Epd* 6, 7. verticem (in Bez. auf Reichthum u. Pracht, wie ὑψαυχενέω) *O* 3, 16, 19. von der Ruhmsucht: sich überheben *O* 1, 18, 15. freta, v. Winde, dem die Alten die Macht zuschrieben, das Meer nicht blos 'aufzuregen', sondern auch wieder zu beruhigen (s. 'pono', 4. vgl. Verg. *Buc* 2, 26. *A* 3, 69. 5, 763[1]), also übh. zum Ausdr. der unbeschränkten Macht, die der Südwind über die See ausübt *O* 1, 3, 16. mortale corpus imo de gradu, erhöhe *O* 1, 35, 2. *c*) prägn.: hebe in die Höhe, um Jmd od. etw. weiter zu bringen: alqm rhedâ (Abl. des Mittels), d. i. nehme Jmd in od. auf den Wagen zu mir (als Begleiter) *S* 2, 6, 42. ferramenta Teanum, d. i. schaffe nach T. *E* 1, 1, 87. dcht. von Pers.: tollor in arduos Sabinos (s. d.), erhebe mich, erklimme, ersteige (vgl. ἐπαείρομαι Hom. Il. 21, 563) *O* 3, 4, 22. übh.: nehme etw. weg: alqd ex acervo *S* 1, 1, 51. *E* 2, 2, 191. bes. für den eigenen Gebrauch: omnes (chlamydes) *E* 1, 6, 44. argentum etc. *E* 1, 16, 76. pullum *S* 1, 3, 93. nehme mir, nehme mit *E* 1, 7, 16. 2) übtr. erhebe, richte empor, d. i. tröste: amicum *S* 2, 8, 61. Bes. *b*) von der Stimme usw.: vocem, stimme e. höheren Ton an, erhebe die Stimme höher *AP* 93. dageg.: 'voces' neben 'verba cadentia' (s. 'cado'), hebe wieder auf, d. i. nehme od. fange wieder auf, damit sie nicht überhört werden (um darauf als auf etw. Wichtiges u. Beachtenswerthes aufmerksam zu machen, vgl. *AP* 428 fg.) *E* 1, 18, 12. tolle memor dictum, d. i. präge dir (zur Aufbewahrung im Gedächtnisse) ein, merke dir das Wort (Verg. *A* 6, 377 'cape dicta memor') *AP* 368. *c*) vergrössere erhebend, erhebe, alqm honoribus, verherrliche durch Ehren, erhebe zu Ehren (*Abl.* des Mittels, das wir als Ziel od. Zweck der Erhebung auffassen, vgl. Sal. Iug. 49, 4. Tac. Ann. 1, 3, 1) *O* 1, 1, 8. urbem ad astra *S* 2, 7, 29. Tempe laudibus *O* 1, 21, 9. *d*) hebe aus dem Innern gleichs. hervor, v. Tönen usw., wie unser erhebe, cachinnum, risum, lasse erschallen, breche aus in usw. *AP* 113 u. 381. auch v. Thieren: hinnitum *O* 2, 16, 34. — *B*) nehme in die Höhe, d. i. entführe, entrücke: alqm (näml. 'in caelum', v. Winde, s. 'aura') *O* 1, 2, 49. bes. enthebe, entreisse einer Gefahr (ἐξαρπάζω bei Hom. Il. 3, 380): alqm denso aëre (v. Merkur) *O* 2, 7, 14. 2) schaffe od. räume weg, lege bei Seite: patinam, cibos *S* 1, 3, 80. 2, 8, 10. multa ex

[1]) S. *Becker* 'Gallus' III 2 *p* 109. *AMüller* im 'Philologus' (XXVIII) 1868 *p* 116 fgg. *von der Launitz* Verhandl. der Heidelb. Philologenvers. 1865 u. Ztschr. für d. österr. Gymn. 1865 (XVI) *p* 696 fg.

[1]) *Jacobs* Verm. Schrft. V *p* 380. *Schaef.* u. *Lobeck* zu Soph. Ai. *v* 674. *Grauer* Ztschr. für d. Althmswiss. 1844. *p* 25 fg. Schon bei Hom. Od. 10, 22 legt Kronion dem Aeolus die Kraft bei ἠμὲν παυέμεναι ἠδ' ὀρνύμεν ὅν (ἄνεμον) κ' ἐθέλῃσιν u. bei Verg. *A* 1, 65 'Aeole, namque tibi divom pater et mulcere dedit fluctus et tollere vento'.

oculis, entrücke, entziehe den Augen *AP* 183. apicem (v. Fortuna, m. 'rapax' verb.), entraffe, entreisse *O* 1, 34, 16. *b*) übtr.: virtutem ex oculis *O* 3, 24, 32. curas e pectore, verbanne *S* 1, 2, 110. cup. uvae inm. (s. 'uva'), hemme, enthalte mich *O* 2, 5, 9. caedes et rabiem, tilge aus *O* 3, 24, 26. luctum *Epd* 16, 39. querellas, ende *E* 1, 12, 3. periculum, nehme weg *S* 2, 7, 73. morem barbarum *O* 1, 27, 2. ius nocendi, d. i. nehme, entziehe Jmdm das Recht die Ehre Anderer zu kränken *AP* 284. bes. in Bez. auf einzelne Auswüchse in der Darstellung: virtute carentia, d. i. bringe weg, beseitige das Kraftlose, Matte (nach *Or.* u. *Kr.* aber 'hebe' durch Kraft der Worte, Gedanken u. des Rhythmus, wie 'extollo humilia' b. Quintil. 10, 4, 1 vgl. m. 8, 6, 11[1]) *E* 2, 2, 123. erat quod t. velles, von den Versen des Lucilius, d. i. was man hätte tilgen mögen, was man weggewünscht hätte[2]) *S* 1, 4, 11. im Bilde vom Flusse: plura quidem tollenda relinquendis, d. i. Verwerfliches und zwar mehr als des Tauglichen mit sich führend (s. 'relinquo') *S* 1, 10, 51. 3) prägn.: räume aus dem Wege (vollst.: 'e medio tollo'), entraffe, tödte: alqm *O* 2, 17, 28 (wo d. Indic. 'sustulerat', statt dessen man den Conj. erwartet, zur Angabe dessen, was unter einer gewissen Bedingung entschieden würde eingetreten sein, s. *Z* § 519, *b*. *Kr.* L. Gr. § 640, 3, *b*. *p* 874. *M* § 348, *d*. *p* 316[3]). Titanas fulmine, werfe od. schleudere nieder *O* 3, 4, 44. vgl. *S* 1, 7, 34. 2, 1, 56. Pergama, stürze, zerstöre (vgl. 2 'levis' 2, *c*.) *O* 2, 4, 11.

tondĕo, (tŏtondi), tonsum, 2, (vgl. τέμνω, τομή) scheere (ab), oves *Epd* 2, 16. lanae tonsae *O* 3, 15, 14. v. Pers.: cutem (s. d.) *E* 1, 18, 7. bes. das Haupthaar (auf dessen Schnitt die Römer grosse Sorgfalt verwendeten, da derjenige, der dasselbe wild wachsen oder ungeschickt verschneiden liess, 'intonsus' u. 'inaequalis', für roh od. wenigstens als Sonderling galt) *S* 1, 3, 31. 2) übtr. v. Bäumen (vgl. Verg. *G* 2, 368 u. κείρω): scheere, beschneide (die Aeste der Eiche, die

[1]) Aehnl. Cic. de or. 3, 26, 104 'augeo alqd et tollo altius'; doch vgl. *Düntzer* 'Krit. u. Erkl.' II *p* 126.

[2]) Nach *Krüg.* gleichsam als Liebesdienst, um den schlammigen Fluss seiner Verse abzuklären, d. i. das Tadelnswerthe aus denselben wegzuschaffen; nach *Hdf* 'aufbewahren', welche Bed. zum fg. 'garrulus' u. 'piger' ungehörig; nach A. 'hervorheben' od. 'loben', s. *Jacobs* 'Verm. Schrft.' V *p* 242 fgg. *Düntzer* 'Krit. u. Erkl.' II *p* 174 u. bes. *Quicherat* Revue archéol. Par. 1876 (VIII) *p* 119 fgg.

[3]) Vgl. *Reisig* zu Aristoph. Nub. *p* 139.

dann frische Kraft zum Wachsthum bekommt u. desto schöner grünt) *O* 4, 4, 57. Dav.

tŏno, tŏnŭi, 1, (τόνος) donnere, v. Iuppiter (der als Gewittergott, τερπικέραυνος, durch Blitz u. Donner stets seine Gegenwart u. Macht verkündete, vgl. *O* 1, 2, 3[1]) *O* 3, 5, 1. *Epd* 2, 29. auch von d. Rossen des auf e. Wagen daherfahrenden Iuppiter: agit per purum equos ton. (denn e. Donner aus heiterem Himmel galt den Alten als e. übernatürliches Zeichen, das man je nach der Richtung bald als e. günstiges, bald als e. unheilvolles deutete[2]) *O* 1, 34, 17.

tonsor, ōris, *m.* (tondeo) Barbier od. Bader, der Haupthaar u. Bart stutzte u. zugleich auch die Nägel verschnitt (dah. die für diesen Zweck hergerichteten Locale, 'tonstrinae', 'Barbierstuben', in Rom von Menschen aller Art stets zahlreich besucht wurden u. zugleich als Sammelplätze der Schwätzer u. Neuigkeitskrämer dienten) *S* 1, 3, 132 (*BHM*, *Stallb.* st. sutor). vgl. *S* 1, 7, 3. 2, 3, 16. *E* 1, 1, 92 u. 94; 7, 50. *AP* 301.

tŏrăl, ālis, *n.* (apokop. aus 'tŏrāle' v. 'torus') Ueberzug über das Polster od. den Pfühl (torus) des Speisesopha's: turpe (s. d.) *E* 1, 5, 22. Plur.: inlota (s. d.), da man über diese meist mit e. linnenen Stoff überzogenen Polster, wenn sie schmutzig waren, in Prunkgemächern kostbare purpurne Teppiche ausbreitete (eig. jene mit diesen gleichs. umgab od. umschlang, vgl. 'dare brachia' m. Dat. *O* 2, 12, 9. 3, 9, 3), auf denen die Gäste sich lagerten (vgl. *S* 2, 6, 106), dah.: dare Tyrias vestes circum inl. toralia (d. i. circumdare inl. toralia Tyriis vestibus[3]) *S* 2, 4, 84 (über d. Acc. m. Inf. in der Frage s. zu 2 'ne', 1, *a*, *γ*).

tormentum, i, *n.* (torqueo) Werkzeug zum Drehen, bes. Marterwerkzeug, Folter, Marter, Qual, eig. u. übtr.: t. non maius invidiâ, d. i. keine grössere Marter als der Neid ist *E* 1, 2, 59. v. Drucke der Kelter entlehnt: lene, d. i. gelindes Reizmittel, 'angenehme Folter', sofern der Rausch des Weines Begeisterung u. Muth weckt (vgl. βάσανος, ähnl. γλυκεῖ' ἀνάγκα bei Bacchyl. fr. 27 in *Bergk*'s Poët. lyr. *p* 971².) *O* 3, 21, 13.

torno, 1, (τορνεύω, τόρνος) glätte

[1]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 170.

[2]) Vgl. Hom. Od. 20, 113 fgg. Verg. *A* 9, 630. *G* 1, 487. Cic. de div. 2, 18, 42 fg.

[3]) So construirt u. erkl. *Weber* *p* 391 fg. richtig, wie schon früher *Lambin*; anders *Krüger*. vgl. *Schwenk* Ztschr. für die Althmswiss. 1840. *p* 917 fg. *Becker* 'Gallus' II *p* 247² fg.

mit dem Dreheisen, übtr.: versus, wie unser 'drechsele' (vgl. 'incus' [1]) *AP* 441.

torpĕo, 2, bin starr od. erstarrt (von der zeitweiligen Aufhebung der Muskelthätigkeit in Folge e. gewaltigen Eindrucks, vgl. 'stupeo'), bin betäubt: animo et corpore *E* 1, 6, 14. Pausiacâ tabellâ, staune an mit unverwandtem Blicke ein Bild des Pausias *S* 2, 7, 95.

Torquātus, i, *m.* 1) Bein. e. Nachkommen des T. Manlius Torq., Anwalt vor Gericht u. Freund des Hor., der diesen zum frohen Lebensgenusse u. zu e. einfachen Mahle einladet *O* 4, 7, 23 u. *E* 1, 5, 3 (beide an T. gerichtet). 2) L. Manlius Torquatus, im Geburtsjahre des Hor. 65 v. Chr. mit L. Aurel. Cotta Consul *O* 3, 21, 1. *Epd* 13, 6.

torquĕo, torsi, tortum, 2, [archaist. Inf. Pass. 'torquerier' st. 'torqueri' *S* 2, 8, 67. *Z* § 162, *a.*] (vgl. *τρέπω*) drehe, wende, cornua (des Schiffes) huc *Epd* 16, 59. 'tortus' als Beiw. des Seiles (wie Verg. *A* 4, 575. Ov. Met. 3, 679 u. *πλεκτὴ σειρή* schon b. Hom. Od. 22, 175) *E* 1, 10, 48. dcht.: aurem a serm., wende od. lenke ab von usw. *E* 2, 1, 127. Bes. *b*) ziehe drehend etw. hinauf: lapidem, von der Winde *E* 2, 2, 73. *c*) schwinge od. schleudere drehend: tela in alqm *Epd* 17, 10. 2) übtr.: foltere, um Jmd zu erproben (*βασανίζω*), alqm mero (gleichs. als Folter, s. 'tormentum') *AP* 435. ähnl.: tortus vino et ira *E* 1, 18, 38. Dah. übh. 'peinige', 'quäle', 'foltere', Pass.: invidiâ vel amore *E* 1, 2, 37. omni sollicitudine (über die Constr. des Acc. u. Inf. s. *Kr.* L. Gr. § 571. *M* § 399 u. bes. 2 'ne', 1, *a*, *γ*) *S* 2, 8, 67. *b*) mühe mich ab, strenge mich überaus an (von der bis zur Qual sich steigernden Anstrengung beim Feilen e. Werkes, durch das folgende Gleichniss näher bestimmt; über 'et', 'und doch', vor 'torq.' s. 'et', *a*, *β*) *E* 2, 2, 124. Dav.

torques, is, *c.* Halskette als Schmuck, Plur.: exigui (weil die Parther goldene Kettchen trugen, im Gegs. zu den schweren goldenen Ehrenketten der gefallenen röm. Ritter) *O* 3, 6, 12.

torrĕo, ŭi, tostum, 2, (Wurz. *τερσ* in *τέρσομαι*) dörre, senge, agros (von der Gluth der Gestirne, s. 'sidus', b. Verg. *A* 3, 141 'exurere agros') *O* 3, 1, 31. montes, v. Scirokko *S* 1, 5, 78. dcht.: greges, v. nachtheiligen Einfluss der Gestirne, d. i. der Kraft berauben, abmagern *Epd* 16, 62. *b*) prägn.: röste, squillas *S* 2, 4, 58. 2) übtr. entzünde, entflamme, bes. von der Liebe: alqm *O* 1, 33, 6. 3, 19, 28. von der Person selbst *O* 3, 9, 13. iecur idoneum, d. i. ein für Liebe passendes Herz *O* 4, 1, 12.

tortor, ōris, *m.* (torqueo) Folterer, Peiniger, barbarus (von den Karthagern in Bez. auf Regulus) *O* 3, 5, 50.

tortus, s. torqueo.

torvus, 3, starr, stier, wild, grimmig, v. Blicke: Mars (aus dessen Augen wilde Mordlust blickt nach Hom. Il. 8, 349) *O* 1, 28, 17. v. Pers. als Zeichen festen Entschlusses (vgl. Eur. Med. 27 fgg.) *O* 3, 5, 44. voltus, drohende, finstere (in Bez. auf Cato) *E* 1, 19, 12.

tŏt, Indecl. (*τόσος*) so viele, tot iuvenes *S* 2, 3, 196. vgl. *Epd* 4, 17. tot tui labores, so viele deiner Thaten *O* 4, 9, 32. wiederholt: tot curae totque labores *E* 2, 2, 66. verb. m. 'tantus' (s. d.) *S* 2, 7, 76. *E* 2, 1, 1. Dav.

tŏtĭdem, Indecl. eben so viele, plagae *E* 2, 2, 97. laudes *O* 1, 21, 9. vgl. *O* 4, 2, 53. *S* 1, 10, 61. *E* 1, 6, 34. mit entspr. 'quot' *S* 2, 1, 27. ellipt.: qui me dixerit insanum, t. audiet, d. i. der wird ein Gleiches hören, dem werde ich ein Gleiches zurückgeben (näml. 'tot. convicia' od. 'nomina', aus 'insanum' zu erg.) *S* 2, 3, 298.

tŏtiens, Adv. [so auch bei Hor. in den besten Hdschr. st. toties, s. *Wagner*'s Orth. Verg. *p* 457, 6] so oft, ter die claro totiensque, d. i. und ebenso oft *CS* 23. auch ohne Bez. auf vrhrg. Fälle: t. servare *S* 2, 3, 194 oder es ist die nähere Bez. aus dem Zushge zu erg.: t. exor. populum, vom Gladiator, d. i. so oft, wie er es früher hat thun müssen, bis ihm seine Entlassung bewilligt wurde, also 'noch öfter', 'fort und fort' *E* 1, 1, 6. dcht. mit e. Subst. verb. (*Kr.* L. Gr. § 502. A. 2. *M* § 210. A. 2): o tot. servus, d. i. der du so oft e. Sklav bist, als du dich durch deine Begierde hinreissen lässest, d. i. nicht Einmal, sondern 'vielfältig' *S* 2, 7, 70.

tōtus, ganz (zur Bezeichn. der urspr. Ungetheiltheit e. Gegenstandes), räuml. u. zeitlich: caelum, domus *O* 2, 8, 10. *Epd* 5, 25. corpus, poëma *E* 1, 8, 7. 2, 1, 75. dies, hora, annus *S* 1, 3, 18; 5, 14. 2, 3, 1. pon. totum (sbst. od. 'opus' zu erg.) *AP* 34. *b*) oft prädicat.: 'im Ganzen' u. dgl.: hoc (diese Auszeichnung, s. 1 'hic', 3, 'munus' u. 'sum' II, *a*, *γ*) totum est muneris tui *O* 4, 3, 21. *AP* 34. Bes. von Pers.: ab imo ad summum t. bipedalis *S* 2, 3, 309. Venus tota ruens in alqm,

[1]) Aehnl. *τορνεύω, ἀποτορνεύω* b. Aristoph. u. Plato, s. *Eichst.* bei *Ast* 'De Plat. Phaedro' *p* 178 fg. *B*'s Verm. 'male *ter natos*' schon von *Wyttenb.* zu Plut. op. moral. I *p* 303 scharf getadelt.

mit ganzer od. aller Macht[1]) *O* 1, 19, 9. in sese totus teres atque rot., in sich selbst od. in seiner Seele völlig gerundet od. abgeschlossen, 'durch und durch in sich selbst gerundet u. glatt, so dass er der Hülfe eines Andern nicht bedarf' (wie bei Cic. Parad. 2, 17 'qui est totus aptus ex se'), wobei 'totus' als untergeordneter Begriff mit 'teres atq. rot.' eng zu verb. *S* 2, 7, 86 (*HMP*, *Stallb.*, *Död.*[2]). *c*) ganz, mit Leib und Seele ergeben: totus in illis (nugis), d. i. ganz vertieft, versunken in usw.[3]) *S* 1, 9, 2.

toxĭcum, i, *n.* (τοξικόν) **Gift** (eig. zum Bestreichen der Pfeile) *Epd* 17, 61.

trăbālis, e, **zum Balken gehörig**, clavus, Balkennagel (s. 'necessitas', 2 u. 'figo'[4]) *O* 1, 35, 18. von

trabs, trăbis, *f.* (τράπηξ) **Balken**, bes. Unter- od. Bindebalken (ἐπιστύλια), die auf den Säulen ruhen: Hymettiae *O* 2, 18, 3. 2) übtr. das daraus Verfertigte: Gebälk, Wohnung, 'Dach', sub īsdem trabibus *O* 3, 2, 28. citrea, Tempel *O* 4, 1, 20. Cypria, d. i. Boot (als Handelsschiff, um durch 'trabs' den Begr. der Zerbrechlichkeit u. Gefahr zu verstärken) *O* 1, 1, 13.

tracto, 1, (Int. v. 'traho') eig. ziehe hin und her, dah. **erfasse, fasse an, betaste, berühre** u. dgl. (mit u. ohne 'manu' od. 'manibus'): calicem manibus *S* 2, 4, 79. atramenta *E* 2, 1, 235. serpentes *O* 1, 37, 27. fabrilia, d. i. arbeite an usw., verfertige *E* 2, 1, 116. arma, d. i. führe *E* 1, 18, 53. *b*) dcht. übh.: 'bereite', dapes *Epd* 3, 8. venena (durch Mischen) *O* 2, 13, 10. 2) übtr. **greife** etw. **an, bearbeite, behandle, verfasse**, motum bellique causas (von e. Geschichtswerke) *O* 2, 1, 1. recte alqd *E* 2, 1, 209. vgl. *AP* 250. partes secundas, d. i. spiele, stelle dar *E* 1, 18, 14. übh.: rem, betreibe *S* 2, 3, 267. *b*) behandle Jmd irgendwie: benignius me ipsum, thue mir gütlich, führe e. behagliches Leben *E* 1, 17, 12. aetas imbec. mollius tractari vult, verlangt sanftere od. grössere Pflege *S* 2, 2, 85.

tractus, ūs, *m.* (traho) **Zug**, bes. Ausdehnung od. Umfang e. Gegenstandes, Plur.: alti nubium, 'Wolkenräume' *O* 4, 2, 27. *b*) hingestreckte Lage, dah.: Landstrich, Gegend *E* 1, 15, 22.

trādo, dĭdi, dĭtum, 3, (trans-do) **übergebe, überliefere, überlasse** Jmdm od. in Jmds Hände: alqm Cadmo (einem Henker) *S* 1, 1, 39. dominae barbarae *O* 3, 27, 65. potiori, führe zu *S* 2, 5, 76. m. Part. Fut. Pass. zur Bezeichn. des Zweckes: testam. legendum cui, zum Lesen *S* 2, 6, 51. dcht. auch m. Inf. nach griech. Gebr. (*Z* § 653. *M* § 422. A. 1), bldl. von dem, der etw. als unheilvoll weit von sich wegwünscht[1]): trist. et metus ventis port. in mare, d. i. um diese zu tragen *O* 1, 26, 2. Aber *O* 2, 4, 11 'Graiis leviora tolli Pergama' ist 'leviora tolli' zu verb. nach Hom. Il. 24, 243. Bes. *b*) empfehle zum Schutze od. zur Obhut angelegentlich: alqm m. Dat. od. abs. *S* 1, 9, 47 (s. 'homo'). *E* 1, 9, 3; 18, 78. gleichs. als Erbtheil u. dgl.: überliefere, mos ab antiquis traditus, d. i. altherkömmliche, altehrwürdige Sitte *S* 1, 4, 117. 2) übtr. **überliefere, berichte**, quae spectator ipse sibi tradit, was der Schauende sich selbst vorerzählt, sich gewissermaassen selbst sagt (im Gegs. von dem, was von Andern berichtet wird) *AP* 182.

trādūco (transduco), xi, ctum, 3, eig. **führe hinüber**, übtr. von der Zeit: bringe hin, leniter aevum (vgl. 'transigo aetatem' od. 'tempus' in Prosa) *E* 1, 18, 97.

trăgĭcus, 3, (τραγικός) **tragisch**, zum Trauerspiele gehörig od. diesem eigen: cothurni *S* 1, 5, 64. Camena (s. d.) *AP* 275. carmen (m. Anspiel. auf die erste Entstehung desselben von τράγος, 'hircus', w. s.) *AP* 220. Attius *S* 1, 10, 53. Telephus et Peleus, in der Tragödie, d. i. wie T. u. P. in der Tragödie dargestellt werden (im Gegs. zu Chremes in der Komödie) *AP* 95. bes. in Bez. auf Inhalt u. Sprache: versus (nicht in Bez. auf das Metrum, sondern den Ton der Sprache) *AP* 89. ars *E* 1, 3, 14. color *AP* 236. Wegen *E* 2, 1, 166 s. 'spiro', 2.

trăgoedĭa, ae, *f.* (τραγῳδία) **Trauerspiel** (in den ersten Anfängen einfach u. unscheinbar, dah. oft im Gegs. der späteren Ausbildung u. Pracht, s. 'hircus', 'Thespis') *AP* 231. severa *O* 2, 1, 9.

trăgoedus, i, *m.* (τραγῳδός) tragi-

[1]) Κύπρις ἢν πολλὴ ῥυῇ Eurip. Hipp. 445 u. das. *Monk.*

[2]) Dageg. interp. u. verb. *Or.*, *Dillenb.*, *Kirchn.* u. *Kr.* mit *B* 'fortis, et in se ipso totus, teres atque rot. etc., d. i. in sich selbst ein Ganzes bildend, vgl. *Feldbausch* Ztschr. für d. Gymnasialw. 1864 *p* 795 fgg.

[3]) Vgl. Tib. 4, 6, 3 u. 'omnis', 2. *Fabri* zu Liv. 22, 50, 3 *p* 389 *Heerw.* u. *Kritz* zu Vell. Pat. 2, 109, 2 *p* 455. Ebenso ὅλος εἰμὶ πρός τινι Demosth. de f. leg. *p* 380 *R.*

[4]) S. *Suchier* Jhrb. f. Philol. 1873 *p* 339 fgg.

[1]) Vgl. Verg. *A* 9, 312 fg. 10, 652. 11, 795 u. 798. Tib. 1, 4, 21 fg. 3, 6, 27 fg. Ov. Met. 8, 135. *Am.* 1, 4, 11. 2, 11, 33; 10, 45. *A.* am. 1, 634. Rem. am. 286. Trist. 1, 8, 35. Prop. 5 (4), 7, 21. Catull. 16, 12 *Lachm.* Ebenso δίδωμι, παραδίδωμι ἀνέμοις, αὔραις φέρεσθαι Eur. Tro. 419 (434). 454 (469) u. bes. Anacr. 57, 9 (in *Bergk*'s Poët. lyr. *p* 833[2]) ἐμῶν φρενῶν μὲν αὔραις φέρειν ἔδωκα λύπας.

scher Schauspieler od. Künstler *E* 2, 1, 98; 2, 129.

trăho, traxi, tractum, 3, ziehe (fort), schleppe, schleife, iugum, vomerem collo (eig. 'mit dem Halse' als Abl. des Mittels, wir: 'an dem Halse') *O* 3, 3, 15. *Epd* 2, 64. vestem per pulpita *AP* 215. caudam (s. d.) *S* 2, 3, 53. u. so: purpuras, von den Clientinnen besseren Standes, die ein Purpurgewand hinter sich herschleppen, 'im Schleppkleide einhergehen' (wie *σύρω λεπτὴν πορφύραν ἐπὶ κνήμας* Aesop. fab. 73, 4. *ἕλκω χλανίδα, ἱμάτιον* u. oft *ἑλκεσίπεπλος* bei Hom.[1]): hospitam *O* 2, 18, 8. mit dem Nebenbegr. der Anstrengung od. Ueberwindung von Hindernissen: alqd ore (von d. Ameise) *S* 1, 1, 34. Hel. per freta, d. i. entführe vom gastlichen Heerde über usw. *O* 1, 15, 1. Auch v. lebl. Subj.: carinas (näml.: in mare, v. Maschinen) *O* 1, 4, 2. domos (v. Wagen, vgl. 'vagus') *O* 3, 24, 10. Bes. *b*) mit dem Nebenbegr. der Gewalt od. des Zwanges, gefangen od. gefesselt: Sygambros per sacrum clivum *O* 4, 2, 34. dcht.: fortuna regum (d. i. unglückliche Könige) trahitur etc. *E* 2, 1, 191. ebenso: Gloria trahit curru fulgente constrictos, zieht hinter sich her, reisst mit sich fort *S* 1, 6, 23. Pros. trahit me, zieht mich in ihr Reich, in die Unterwelt zurück (s. 'imperiosus') *S* 2, 5, 110. bruma trahit diem niv. gyro interiore (vom Winterwendepunkte, der den Tag gleichs. in e. engeren od. kleineren Kreis, den die Sonne am Himmel beschreibt, herumführt, vgl. 'bruma'), führt den Tag dahin auf der inneren Bahn, lässt ihn den inneren Kreis wandeln, d. i. der Winter bringt am kürzesten Tage Frost und Schneefall *S* 2, 6, 26. *c*) dcht. übtr. mit d. Begr. des Unnützen u. Lästigen: omne quod ultra perfectum trahitur, was über das rechte Maass der Vollendung sich gleichs. 'hinausschleppt' (*Web.*), sich erstreckt od. ausdehnt *S* 1, 10, 70. 2) ziehe in mich, d. i. schlürfe od. trinke in langem Zuge (mit dem Begr. der Hast od. Begierde, wie *ἕλκω ἄμυστιν* b. Eur. Cycl. 417): pocula fauce arente *Epd* 14, 4. 3) ziehe Jmd wohin, rufe, von Geschäften: alqm Romam *E* 1, 14, 17. *b*) übtr.: alqm ad amicitias, von d. Rechtschaffenheit od. Tugend zu dem blossen Vortheile[2]) *S* 2, 6, 75. 4) v. Lebl.: nach sich ziehen, mit sich führen, verursachen: pulverem (von e. einstürzenden Decke, nachh. 'excitare' v. Winde) *S* 2, 8, 55. dcht.: fama trahit malum gravius quam res, d. i. durch den Umgang mit diesen zieht der Ruf schlimmere Folgen nach sich, leidet der Ruf mehr als das Vermögen *S* 1, 2, 59. 5) ziehe, dcht. übtr. entnehme, leite von etw. her od. ab, v. Regulus: exemplo trah. perniciem ven. in aevum, d. i. der aus diesem Beispiele Verderben für die Nachkommen ableitete ('wenn er näml. weichherzig für die Loskaufung der Gefangenen gegen eine Summe Goldes stimmte, nicht aber sie ohne Bedauern dem Untergange preisgäbe', wie schon *Jahn* u. A. 'trah.' durch 'trahi dicentis' erkl.[1]) *O* 3, 5, 15.

trăĭcĭo od. **traiĭcĭo** (trans-iacio), iēci, iectum, 3, eig. werfe hinüber, dcht. übtr. vom Schmerze, Pass.: sich werfen, sich hinabziehen, in cor *S* 2, 3, 29.

trāmes, ĭtis, *m.* ('trans' u. 'meo') Querweg, übh. Weg, Pfad, rectus *S* 2, 3, 49.

tranquillo, 1, beruhige, v. Lebl., übtr.: von Leidenschaften und Begierden befreien *E* 1, 18, 102 (wo 'te' zu erg.). von

tranquillus, 3, ruhig, senectus *S* 2, 1, 57.

trans, Präp. m. Acc. über etw. hinaus, bei Zeitw. der Ruhe u. Bewegung, wie 'vendo', 'curro' u. dgl. *E* 1, 11, 16 u. 27. *O* 4, 5, 10. *S* 1, 6, 51; 9, 18.

trans-curro, curri, cursum, 3, gehe über auf etw., übtr.: ad melius, d. i. versteige mich zu besseren Genüssen *S* 2, 2, 82.

trans-ĕo, ĭi, ĭtum, 4, gehe über etw., dcht. von e. Buche: mare *AP* 345. *b*) v. Pers.: gehe od. ziehe vorüber: forum populumque *E* 1, 6, 59.

trans-fĕro, 3, trage hinüber, von Pers.: me, d. i. begebe mich: in aedem cjs *O* 1, 30, 4. *b*) übtr.: amores alio translati, auf Andere übergegangene, Anderen zugewendete *Epd* 15, 23.

transfŭga, ae, *m.* Ueberläufer, Flüchtling (im Bilde, s. 'castra') *O* 3, 16, 23.

transĭlĭo, 4, (salio) springe über etw., dcht. v. Kahne: vada, d. i. schnell hinfahren od. enteilen über usw. *O* 1, 3, 24. *b*) übtr.: munera Liberi (s. 'munus') *O* 1, 18, 7.

trans-mūto, 1, tausche um, wechsele, honores (vgl. *O* 1, 34, 14) *O* 3, 29, 51.

[1]) Unpassend nehmen A. hier 'traho' in der Bed. 'ziehe (Fäden) in die Länge', d. i. spinne, webe od. wirke, wie 'vellera digitis' b. Ov. Met. 14, 265.

[2]) Eine von den alten Philosophen oft behandelte Frage, s. Cic. de amic. 8, 26. de fin. 2, 24, 78.

[1]) Vgl. Sal. Iug. 98, 3 'Marius ex copia rerum consilium trahit'.

trans-no, 1, schwimme über usw., durchschwimme, Tiberim *S* 2, 1, 8.

transversus (traversus *Or.*), 3, querüber od. querdurch gehend, calamus (s. d. u. 'adlino') *AP* 447.

trans-vŏlo, 1, fliege über od. bei etw. vorbei, aridas quercus (bldl. von verblühten Schönheiten, vgl. *O* 1, 25, 19) *O* 4, 13, 9.

Transīus, i, *m.* e. Verschwender, der sich in Armuth stürzte *S* 2, 2, 99.

Trĕbātĭus, d. i. C. Treb. Testa, ein dem Cicero u. Cäsar befreundeter u. nachher auch von Augustus geachteter Rechtsgelehrter (s. Cic. Fam. 7, 6 bis 22), den Hor. in e. fingirten schalkhaften Gespräche wegen der Anfeindungen, die er sich durch seine Satiren zugezogen, zu Rathe zieht, um selbst sich über seine Beschäftigung mit dieser Dichtgattung auszusprechen *S* 2, 1, 4.

Trĕbōnĭus, i, *m.* e. sonst unbekannter Wüstling *S* 1, 4, 114.

trĕcēni (auch trĭcēni in guten Hdschr.), ae, a, je dreihundert, tauri, d. i. drei Hekatomben (gew. aus Schweinen, Schafen u. Stieren bestehend u. meist zur Zeit verheerender Seuchen verordnet) *O* 2, 14, 5. Ueber die symbolische Bed. der Dreizahl s. 'ter'.

trĕcenti, ae, a, dreihundert, pedes *S* 1, 8, 12. milia (s. 'nummus') *E* 2, 2, 164. übh. von e. grossen Zahl (wie sonst 'sexcenti'), etwa 'zahllos', catenae *O* 3, 4, 80. v. Pers. *S* 1, 5, 12.

trĕmo, ŭi, 3, (τρέω, τρέμω) 1) intr. zittere, bebe, m. Abl.: corde et genibus *O* 1, 23, 8. mit griech. Constr. (τρέμω κῶλα *Kr.* L. Gr. § 323. *M* § 237[1]): tremis ossa, du zitterst an den Gebeinen od. Gliedern *S* 2, 7, 57. Part. adj.: os tremens, zuckend *Epd* 5, 11. *b*) von Lebl., wie von Eichen, Ufern *Epd* 10, 8. *O* 3, 27, 23. 2) tr. zittere od. bebe vor usw.: regum apices *O* 3, 21, 19. Dah. *b*) Part.: tremendus, 3, schrecklich, furchtbar, grauenvoll: Chimaera *O* 4, 2, 16. Alpes *O* 4, 14, 12. cuspis *O* 4, 6, 7. tumultus *O* 1, 16, 11. Dav.

trĕmor, ōris, *m.* Zittern (der Hände) *E* 1, 16, 23.

trĕmŭlus, 3, zitternd, cantus *O* 4, 13, 5.

trĕpĭdo, 1, laufe ängstlich hin und her, trippele (m. 'exanimis' verb. u. vorausgeh. 'curro' m. 'pavidus'), von e. Maus *S* 2, 6, 114. *b*) v. Lebl., wie v. Orion, m. 'pronus' verb., d. i. abwärts eilen *O* 3, 27, 17. von der zitternden u. geräuschvollen Bewegung der abwärts eilenden Wellen, 'rieseln', 'dahin fliessen', per pronum rivum *E* 1, 10, 21. obliquo rivo, m. 'fugax' verb.: hineilen *O* 2, 3, 12. v. Flammen: knisternd aufflackern *O* 4, 11, 11. dcht. m. Inf. (vgl. 'festino'), v. Lebensalter: eilen, claudere lustrum octavum *O* 2, 4, 23. 2) übtr.: bin in unruhiger Bewegung, ängstige mich, mühe mich ab, zage, bange, ultra fas *O* 3, 29, 32. in usum aevi, d. i. um od. für den Bedarf usw.[1]) *O* 2, 11, 4. metu recentia (v. Gemüthe selbst) *O* 2, 19, 5. von

trĕpĭdus, 3, (tremo) unruhig, bewegt, certamen, d. i. hitziger od. lebhafter Streit, Hader *E* 1, 19, 48. res, d. i. missliche Umstände, Fährlichkeiten *O* 3, 2, 5.

trēs od. **trīs**, trĭa, Zahlw. (τρεῖς, τρία) drei *O* 2, 3, 16. 3, 19, 11 u. 15. *S* 1, 4, 86; 5, 25 u. o. Ueber die symbol. Bed. der Dreizahl s. 'ter'.

trĭbūlis, is, *m.* (tribus) zu einer Tribus od. Zunft gehörig, dergl. Leute von den vornehmen Senatoren und Rittern bisw. zu Gaste geladen wurden, um bei Erlangung von Ehrenstellen die Gunst derselben zu erwerben, dah. übh. e. Mann von niederem Stande (wie 'tribus' bei Dicht. bisw. st. 'plebs'): conviva, 'ein Gast vom Dorfe' (*Död.*) *E* 1, 13, 15.

trĭbūnal, ālis, *n.* (eig. 'tribunale' v. 'tribunus') Tribunal, e. viereckige od. halbzirkelförmige hölzerne, auch wohl steinerne Erhöhung von verschiedener Grösse[2]), urspr. für die Tribunen, dann auch bei Amtsverrichtungen für andere obrigkeitl. Pers., worauf der Amtssessel stand, 'Gerichtshof', dcht. von den auf dem Tribunal Sitzenden, v. Magistraten od. Vornehmen übh. (im Gegs. zu 'forum', d. i. dem Volke[3]) *E* 1, 16, 57.

trĭbūnus, i, *m.* (tribus) eig. Vorsteher u. Vertreter einer Tribus, dann: militum (auch 'militaris'), 'Kriegstribun', der e. Legion mit befehligte (denn jede Legion hatte sechs Tribunen, die im Commando aller sechs Monate wechselten[4]) *S* 1, 6, 48 u. so auch 1, 6, 25. auch v. Menas, obgleich dieser eig. nicht Kriegstribun war, sondern einen Theil der Flotte des Octavianus befehligte *Epd* 4, 20. S. 2 Menas.

trĭbŭo, ŭi, ūtum, 3, theile zu, ver-

[1]) S. *Klotz* zu Eur. Med. 1169. vgl. Verg. *G* 3, 84.

[1]) Aehnl. φοβέομαι εἴς τι od. πρός τι Soph. OR. 980 u. Trach. 1211.

[2]) S. *Osenbrüggen* zu Cic. p. Rosc. Am. *p* 32 fgg.

[3]) Vgl. *Gardthausen* 'Hermes' (IV) 1874 *p* 137 fgg.

[4]) Obwohl hier *Web.* u. *Reisig* e. 'Volkstribun' annehmen, doch s. 'Tillius' u. vgl. *Becker*'s 'Röm. Alterth.' v. *Marquardt* III, 2. *p* 277 u. *Pauly*'s 'Realencykl.' VI *p* 2097.

leihe, gewähre, plures hiemes, von Iuppiter *O* 1, 11, 4. *b*) gestehe zu, räume ein: hoc tribuens, d. i. wenn ich dem Lucilius den Vorzug des scharfen Witzes zugestehe *S* 1, 10, 5.

trĭbus, ûs, *f.* urspr. der dritte Theil des röm. Volkes, später mit dem Anwachs desselben übh. Volksabtheilung, deren höchste Zahl 35 u. zwar 31 'rusticae' u. 4 'urbanae' (vgl. 'tributim'), übtr.: grammaticae (s. d.) *E* 1, 19, 40 (mit Durchführung desselben Bildes wie *v* 37). Dav.

trĭbūtim, Adv. nach den Tribus (s. 'tribus'), zunftweise, d. i. Leute aus allen Klassen, mithin ohne Unterschied (nicht jede Tribus im Ganzen od. jeder Einzelne aus allen Tribus, vgl. Cic. Att. 4, 16, 7) *S* 2, 1, 69.

trīcēsĭmus, 3, (triginta) d. dreissigste, sabbata (s. d.) *S* 1, 9, 69.

trĭens, entis, (tres) der dritte Theil eines zwölftheiligen Ganzen, bes. als Münze: e. 'Drittel' *AP* 328.

trĭformis, e, (forma) dreigestaltig, Chimaera (s. d.) *O* 1, 27, 23. diva, d. i. Hekate wegen ihrer dreifachen Wirksamkeit als Diana auf der Erde, als Luna am Himmel u. als Hekate in der Unterwelt ('tergemina Hecate' b. Verg. *A* 4, 511) *O* 3, 22, 4.

trĭgon, ōnis, *m.* (τρίγων) ein kleiner festgestopfter Ball für drei in e. Dreieck spielende Personen, wobei es darauf ankam, dass der Ball nie zur Erde gelangte[1]) *S* 1, 6, 126. s. 'lusus'.

trĭlībris, e, (libro) dreipfündig, mullus (s. d.) *S* 2, 2, 33.

trĭlinguis, e, (lingua) dreizüngig, os, dreifache Zunge des Maules, dreifach züngelnder Rachen (v. Cerberus) *O* 2, 19, 31. 3, 11, 20.

trĭmĕtrus, 3, (τρίμετρος) aus drei Doppelfüssen (Dipodien) od. sechs Versgliedern bestehend, Sbst. (verst. 'versus') b. Hor. bes. v. iambischen Trimeter *AP* 252 (s. 'adcresco') u. 259. vgl. 'iambus'.

trīmus, 3, (tres) dreijährig, equa (s. d.) *O* 3, 11, 9. prädicatisch, d. i. als dreijähriger Knabe *S* 2, 3, 251.

trĭpes, pĕdis, dreifüssig, mensa (τρίπους b. Xen. Anab. 7, 3, 21), e. Tisch von der einfachsten Art, für die Armen zugleich Tisch zum Essen (vgl. Ov. Met. 8, 662 u. das. *Bach*) *S* 1, 3, 13.

trīplex, plĭcis, (plica) dreifaltig, dreifach, aes *O* 1, 3, 9. Sbst. im Neutr.: das Dreifache *S* 2, 3, 237.

trĭpus, pŏdis, *m.* (τρίπους) Dreifuss, e. dreifüssiger eherner Kessel zum Kochen des Wassers für häusliche Zwecke, bei den Griechen oft als Kampfpreis und Ehrengeschenk gereicht (vgl. Hom. Ilias 11, 699) *O* 4, 8, 3.

Trĭquĕtra (näml. tellus), ae, *f.* d. i. das Sikelerland, der sicilische Boden, dcht. Bezeichn. Siciliens von der e. Dreieck bildenden Gestalt desselben (wie 'Trinacria' b. Verg. *A* 3, 440[1]) *S* 2, 6, 55 (in Bez. auf die Frage, ob die nach der Schlacht bei Actium ohne Geschenke entlassenen u. deshalb aufgebrachten Veteranen von Octavianus, um sie zu beschwichtigen, in Italien od. auf Sicilien Ländereien erhalten würden).

trĭrēmis, is, *f.* (remus) ein mit drei Reihen Ruderbänken versehenes Schiff, Dreiruderer, Galeere (dergleichen sich die Reichen zu ihren See- und Lustfahrten bedienten, vgl. 'privus') *O* 2, 1, 39. *E* 1, 1, 93.

trīs, s. tres.

tristis, e, traurig, betrübt, wehmüthig, v. Menschen *O* 1, 7, 24. *S* 1, 8, 15. *E* 1, 14, 16; 16, 35. aegrimoniâ, d. i. gepeinigt, geängstigt durch usw. *Epd* 17, 73. Dah. *b*) ernst, finster, streng *S* 2, 3, 173. *E* 1, 18, 89 (wo Gegs. 'hilaris' u. 'iocosus'). *S* 2, 3, 36 u. 173. Orestes, schwermüthig, düster (weil nach dem Morde von den Rachegöttinnen gequält, τλήμων Ὀρέστης bei den griech. Trag.) *AP* 124. dii, verdriesslich (in Folge der Sorgen um die menschl. Angelegenheiten) *S* 1, 5, 103 (Gegs. zu *v* 101). 2) v. Lebl., traurig, u. zwar von Allem, was unerfreulich, unangenehm von Ansehen od. 'verderblich' in seinen Wirkungen ist[2]): Hyades (weil beim Auf- u. Untergange mit Sturm u. Regengüssen verbunden) *O* 1, 3, 14. Orion, trübe (weil beim Untergange den Schiffern Verderben bringend) *Epd* 10, 10. lignum, unselig, tödtlich *O* 2, 13, 11. unda, 'finstere Fluth' (v. Styx der Unterwelt, 'inamabilis' b. Verg. *A* 6, 438) *O* 2, 14, 8. regna (weil unter der Erde), d. i. Unterwelt, Schattenreich *O* 3, 4, 46. bidental (s. d.), schaurig (dessen Berührung bedenklich ist) *AP* 471. canum excubiae (weil den Liebenden 'verhasst') *O* 3, 16, 3. funera *E* 2, 2, 74. bella, blutige *AP* 73. clades (Troja's) *O* 3, 3, 62. fatum *S* 1, 9, 29. superstitio, Verblendung *S* 2, 3, 79. irae, finsterer Zorn (Verg. *B* 2, 14) *O* 1, 16, 9. Bes. *b*) in Bez. auf die Rede: traurig, querimoniae *O* 3, 24, 33. verba, wehmüthige *AP* 105. Dah.:

[1]) Vgl. *Pauly*'s 'Realencykl.' VI 1. *p* 1373 fg.

[1]) S. *EFCSchneider* zu Caes. *b. G.* 5, 13, 1. II *p* 62.

[2]) S. *Hand* Observ. in Catull. *p* 79.

ernst, streng, sermo (Gegs. 'iocosus') *S* 1, 10, 11. versus, bittere, unfreundliche *S* 2, 1, 21. Sbst.: tristia, Herbes (was Jmd mit Unwillen erfüllt, Gegs. 'mitia') *O* 1, 16, 26. auch von den Tönen der Schatten: triste et acutum, schaurig (s. 'resono') *S* 1, 8, 41. Dav.

trĭstĭtia, ae, *f.* Traurigkeit, Betrübniss *O* 1, 16, 1. bes. die nach Unglücksfällen eintritt u. muthlos macht: Muthlosigkeit, Bekümmerniss *O* 1, 7, 18.

trĭumphālis, e, (triumphus) zum Triumph gehörig: imagines, d. i. von Ahnen, welche Triumphe gefeiert haben (vgl. 'imago') *Epd* 8, 12.

trĭumpho, 1, eig.: ziehe im Triumphe einher, dcht. trans.: führe Jmd nach völliger Besiegung im Triumphe auf (wie θριαμβεύω τινά b. Spät.), dah. Pass.: triumphatus, d. i. besiegt, bezwungen ('triumphatae gentes' b. Verg. *G* 3, 33; in Prosa 'tr. de alqo', s. *M* § 223. A. 3): Medi *O* 3, 3, 43. von

trĭumphus, i, *m.* ('ter' u. 'pes', eig. Dreischritt) Triumph, Triumphzug, feierl. Einzug, den der siegreiche Feldherr auf e. mit weissen Rossen bespannten Wagen, mit e. Lorbeerkranz auf dem Haupte u. elfenbeinernen Scepter in der Hand, nebst dem Heere unter dem Rufe der Soldaten 'io triumphe' auf das Kapitol in Rom hielt[1]): magnus, iustus, superbus, optimus *O* 1, 2, 49; 12, 54; 35, 4; 37, 32. 4, 4, 52. Dalmaticus *O* 2, 1, 16. vgl. *O* 2, 4, 7. io Triumphe (wobei der Triumph selbst als göttl. Wesen personificirt gedacht u. angeredet wird) *O* 4, 2, 49 fg. (wo die richtige Lesart 'procedis' st. 'procedit' wegen des schnellen Wechsels in der Anrede nicht auffallen darf). io Triumphe, tu moraris boves? d. i. die Triumphwagen für Octavianus stehen bereit: warum hältst du sie zurück? (ohne Bild: wann endlich wird Octavianus triumphiren?) *Epd* 9, 21 u. vgl. das. 23. *b*) gewählt st. 'Sieg' übh.: Giganteus *O* 3, 1, 7.

trĭumvĭrālis, e, zu den Triumvirn gehörig: flagella, d. i. der 'triumviri capitales', die über schwere Verbrechen zu erkennen hatten (wobei der Herold während der ganzen Dauer der Execution die Strafe ausrufen musste) *Epd* 4, 11.

Trĭvĭcum, i, *n.* unbek. Städtchen an der Grenze Campaniens *S* 1, 5, 79.

trĭvium, i, *n.* ('tres' u. 'via') eig. Kreuzweg, Ort, wo drei Strassen zusammenstossen, Plur. übh. 'öffentlicher Platz', 'offene Strasse' *S* 1, 9, 59. *E* 1, 16, 64; 17, 58. innati triviis, d. i. gleichs. auf der Strasse geboren, aus dem niedrigsten Stande u. von geringer Bildung (nach *Död.* Gegs. zu 'forensis', auf dem Forum thätig, d. i. von höherer Bildung) *AP* 245.

trŏchus, i, *m.* (τρόχος) Reif, bes. als Spielrad der Kinder, ein grosser metallener Reif mit kleinen losen u. bei der Bewegung klirrenden Ringen, der mittelst eines Treibsteckens mit gekrümmter eherner Spitze (ἐλατήρ) von den Knaben getrieben wurde, ein aus Griechenland nach Rom verpflanztes u. noch jetzt gebräuchliches Spiel (vgl. Xen. Symp. 7, 2): Graecus *O* 3, 24, 57. neben 'pila' u. 'discus' genannt (nicht 'Kreisel', wie *Död.*) *AP* 380.

Trōes, um, *m.* Τρῶες, Bew. v. Troja, Troer (von Tros, e. myth. Könige Phrygiens, dem Gründer der Stadt) *O* 4, 6, 15 (wo Acc. 'Troas').

Trōia, ae, *f.* Τροία, St. im nordwestl. Theile Kleinasiens (alta *O* 4, 6, 3), Sitz des Kön. Priamus (auch 'Ilios' gen., s. d.), gegen welchen die Griechen nach dem Raube der Helena durch Paris zum Kampfe sich vereinten, dem Thetis ihren Sohn Achilles entziehen wollte (*O* 1, 8, 14. s. 'Thetis'); durch Aeneas, der aus dem Brande der Stadt mit seinen Schaaren nach Italien gelangte (*CS* 41) und Stammvater der röm. Könige wurde, zugleich als Stammsitz der röm. Herrschaft betrachtet *O* 3, 3, 60. 4, 15, 31. castra iniqua Troiae (*Dat.*, v. 'iniqua' abhängig), d. i. das feindliche Lager der Griechen vor Troja *O* 1, 10, 15. capta *S* 2, 3, 191 (Nachahmung von Hom. Il. 1, 18 fg.). vgl. *E* 1, 2, 19. *AP* 141[1]). Dav.

Trōiānus, 3, zu Troja gehörig, troisch, trojanisch: bellum *E* 1, 2, 1. *AP* 147. tempora, die Zeiten des troj. Krieges *O* 1, 28, 11.

Trōĭcus, 3, Τρωϊκός (v. 'Tros', s. 'Troes'), troisch (s. 'Troianus'), pulvis (s. d.) *O* 1, 6, 14. sacerdos, d. i. Rea Silvia, die aus troischem Königsgeschlechte (von Aeneas abstammend) als Vestalin den Remus u. Romulus gebar *O* 3, 3, 32 (wo *Heins.*, *B* u. *Stallb.* 'Trōĭa' von 'Trōĭus'[2]).

Trōĭlus, i, *m.* Τρωίλος, jüngster S.

[1]) S. *Göll* 'De triumphi origine, apparatu' etc. Schleiz 1854.

[1]) S. *GvEckenbrecher* 'Die Lage des homer. Troja' Bresl. 1875. *EMeyer* 'Gesch. von Troas' Lpz. 1877.

[2]) Letztere Gentilform häufig u. ausschliesslich b. Verg., s. ausf. *Heinsius* zu Ov. Her. 1, 28 *p* 5 (*ed. Fisch.*), *Wagn.* zu Verg. *A* 1, 119 *ed. mai.* u. *Cobet* Mnemos. N. S. 1873. I 1. *p* 54 fgg.

des Kön. Priamus u. der Hecuba, in zarter Jugend von Achilles getödtet (vgl. Verg. *A* 1, 475 fg. Hom. Il. 24, 257) *O* 2, 9, 16.

Trōïus, 3, s. 'Troicus' am E.

trŏpaeum, i, *n.* (τρόπαιον v. τρέπω) Siegeszeichen, Tropäe (gew. aus erbeuteten Waffen und Rüstungen bestehend, die man an Bäumen, Stangen u. dgl. aufhing, wo der Feind sich zur Flucht gewendet hatte), dcht. übh. Sieg, 'Siege', nova Augusti (zunächst wohl in Bez. auf die im J. 20 v. Chr. den Parthern abgenommenen Fahnen des Crassus) *O* 2, 9, 19.

trŭcīdo, 1, (trux) schlachte, ermorde, pueros *AP* 185. schrzh. auch in Verb. mit Lebl.: pisces, porrum, caepe, gleichs. 'abwürgen' (mit Anspiel. auf die Ansicht der Pythagoreer u. bes. des Empedokles, dass die menschl. Seelen nicht blos in thierische Körper, sondern auch in Pflanzen übergehen u. diese eine Zeit lang beleben müssten, also ohne Bild: 'magst du nun die Lehre des Emped. für richtig halten od. nicht'[1]) *E* 1, 12, 21.

trŭcŭlentus, 3, (trux) wild, rauh, dah. auffahrend, polternd *S* 1, 3, 51.

trūdo, si, sum, 3, stosse, treibe, apros in plagas *Epd* 2, 31. inertes in proelia *E* 1, 5, 17. 2) übtr. treibe, dränge, dies truditur die, ein Tag wird durch den andern verdrängt (zur lebhaften Veranschaulichung der Flucht der Zeit) *O* 2, 18, 15.

trulla, ae, *f.* (Dem. v. 'trua') Schöpflöffel, Kelle, um den Wein aus dem Mischkessel in die Trinkbecher zu schöpfen: Campana *S* 2, 3, 144.

truncus, i, *m.* Stamm, Baumstamm, gew. ohne Aeste, 'Stumpf', cavus, evulsus *O* 2, 19, 11. 3, 4, 55. vgl. *O* 2, 17, 27. *S* 1, 8, 1.

trŭtĭna, ae, *f.* (τρυτάνη) das Zünglein in der Wage, übh. Wage *E* 2, 1, 30 (s. 'penso'). bldl. *S* 1, 3, 72 (s. 'pono', 1).

trux, trŭcis, trotzig, wild, unfreundlich, voltus *Epd* 5, 4. classicum, grauses (weil zu Mord u. Blut auffordernd) *Epd* 2, 5. pelagus, d. i. stürmisch, gefahrvoll *O* 1, 3, 10. inimicitiae, d. i. erbitterte, wild trotzende *E* 1, 19, 49.

tū, Gen. tŭi etc., Personalpron. (τύ dor. st. σύ) du, meist nur bei Heraushebung des Subjectes od. in schärferen Gegensätzen (sonst schon durch die Endung des Zeitwortes ausgedrückt): tu bibes, d. i. du allein, für dich (wegen des Gegensatzes 'mea pocula') *O* 1, 20, 10

[1]) S. *Jacobs* 'Verm. Schrft.' V *p* 25 fg. u. 29 fg.

('tu*m* bibes' *HM* mit *Död.*[1]). vgl. *O* 3, 28, 11. nachdrücklich in der Aufforderung, auch erst im zweiten Gliede, bes. wenn in demselben das Speciellere zum Vorhergeh. enthalten[2]): nec dulces am. sperne puer neque tu chor. *O* 1, 9, 16. vgl. *E* 1, 2, 63. in gnomischen Aussprüchen bei Regeln u. Vorschriften *S* 2, 2, 20. *E* 1, 16, 53 (wo unter 'tu' nicht gerade Quintius, sondern die Sklaven u. hier geschilderten Leute zu verstehen) *E* 1, 18, 37 u. 44. *AP* 385. nachdrucksvoll wiederholt *O* 1, 12, 57 fgg. 2) tibi, 'dir zu Ehren', in freierer Stellung *E* 1, 5, 7. *b*) prägn. 'nur für dich', 'nur dir' od. 'dir selbst' *O* 2, 8, 17; 16, 31. 3, 7, 22.

tŭba, ae, *f.* (m. 'tubus' verw.) e. geradausgehendes Blasinstrument mit tiefem Tone, im Kriege um dem Fussvolke das Zeichen zum Aufbruche, zum Treffen usw. zu geben, wie bei religiösen Feierlichkeiten, Tuba, ähnl. unserer 'Trompete', in Verb. m. 'lituus' *O* 1, 1, 23. m. 'cornua' *S* 1, 6, 44. m. 'tibia' *AP* 202.

tŭber, ĕris, *n.* (tumeo) Auswuchs am Körper, Beule, sprchw. im Gegs. zu 'verrucae' (in der neutestamentl. Sprache Matth. 7, 3 'Balken' u. 'Splitter') *O* 1, 3, 73.

tŭĕor, ĭtus sum, 2, Dep. sehe auf etwas, dah. sorge für usw., schütze, beschütze, bewahre, erhalte, alqm *O* 1, 17, 13. *CS* 14. *E* 1, 18, 79. vitam fam. incol. (vor Gefahr) *S* 1, 4, 118.

Tullĭus, Servius, der sechste König Rom's (578 bis 534 v. Chr.), der ohne berühmte Ahnen als Sohn einer Kriegsgefangenen zu dieser Würde gelangte, bek. durch seine staatlichen Einrichtungen, bes. durch die Organisation der Plebs (Liv. 4, 3, 12 'natus patre nullo, matre serva, ingenio et virtute regnum tenuit') *E* 1, 6, 9.

Tullus, d. i. 1) Tullus Hostilius, der dritte König Rom's (672 bis 640 v. Chr.): dives (Liv. 1, 31, 1 'devictis Sabinis in magna gloria magnisque opibus regnum Tulli fuit') *O* 4, 7, 15. 2) L. Volcatius Tullus, Consul 66 v. Chr., ein Jahr vor der Geburt des Hor. *O* 3, 8, 12 (so dass der dort erwähnte Wein 36 Jahre alt u. vorzüglich war, dah. wohl nicht der gleichnamige Sohn, 33 v. Chr. Consul, zu verstehen).

tum, Adv. zur Angabe e. bestimmten Zeitpunktes, der entw. mit e. andern Zeitmomente zusammenfällt od. ihm

[1]) 'Reden u. Aufs.' II *p* 213. vgl. *MPraef.*[2] *p* VII fg.

[2]) Wie σύ γε Plat. Gorg. *p* 527*d*. vgl. *Nägelsbach*'s Anm. zur Ilias 3, 409 *p* 269[2].

nachfolgt, dann, alsdann, darauf *O* 4, 2, 25. *S* 1, 2, 97; 5, 25, 66 u. 84; 8, 77. 2, 2, 121; 8, 90. wiederholt: tum . . tum, 'dann', wenn es erst so weit gekommen ist *O* 2, 15, 5 u. 9. ellipt.: quid tum? was weiter? *S* 2, 3, 230. s. *Z* § 769 'quis' 1, *b*. *b*) zur Einleitung dessen, was in irgend einer Zeit auf ein Erstes od. Vorhergehendes folgt, bes. in Erwiederungen: da, darauf *S* 1, 7, 28. 2, 6, 115. ellipt. (vgl. *Kr*. § 662, *b*. *Z* § 772): tum Vibidius Balatroni, d. i. da sprach Vibidius zu Balatro *S* 2, 8, 33. *c*) in Bez. auf eine vorher schon genannte od. beschriebene Zeit: da, damals (eig. in der angegebenen Zeit, 'eo tempore', während 'tunc' rein hinzeigend ist, 'hoc' od. 'illo tempore', obgleich an vielen Stellen der Zusammenhang beiderlei Auflösung gestattet, vgl. *Z* 385), mit entspr. 'cum' *S* 2, 3, 304 (wo *P* '*n*um'). bei vorausgeh. 'iam' *S* 1, 5, 11.

tŭmĕo, 2, (Wurz. τυ in τύλος, Wulst) *Epd* 8, 9. *S* 1, 2, 116. 2) übtr.: iecur (s. d.) tumet bile (wie οἰδάνεται κραδίη χόλῳ Hom. Il. 9, 646) *O* 1, 13, 4. v. Hochmüthigen: laudis amore, aufschwellen, sich aufblähen (vgl. unser 'aufgeblasen sein') *E* 1, 1, 36. von Jähzornigen: aufbrausen *AP* 197 (wo *P*, *Stallb*., *Död*. '*ti*mentes', s. 'paco'). Dav.

tŭmĭdus, 3, geschwollen, vela, schwellende *E* 2, 2, 201. Nilus *O* 3, 3, 48. v. Pers., d. i. mit Speisen angefüllt, verb. m. 'crudus' (s. d.) *E* 1, 6, 61. 2) übtr. geschwollen, d. i. schwülstig, überladen, hochtrabend, von d. Sprache (vgl. ὄγκος): os *AP* 94. ähnl.: sermones *S* 2, 5, 98. *b*) in Bez. auf Leidenschaften (s. 'tumeo'): cor, d. i. von Hochmuth od. Ehrgeiz erfüllt (doch s. 'purus', 2.) *S* 2, 3, 213. minae, stolze, übermüthige (mehr in Bez. auf die Person) *O* 4, 3, 8. v. Pers.: aufgeblasen, m. 'confidens' verb. *S* 1, 1, 7.

tŭmultŭōsus, 3, unruhevoll, stürmisch, tobend, mare *O* 3, 1, 26. von

tŭmultus, ūs, *m*. jede geräuschvolle Unruhe, Lärm, Getöse *Epd* 5, 3. auch v. Aufruhr od. Gährung des Magens *S* 2, 2, 75. v. tollen Treiben u. Toben derer, die sich selbst durch Herabsetzung des Hor. e. Namen zu machen suchen *E* 1, 19, 20. mov. tumultus, von Fortuna, d. i. Verwirrung od. Stürme, mit 'saevio' verb. *S* 2, 2, 126. Bes. *b*) Kriegs- od. Waffenlärm, Empörung, Aufruhr *O* 3, 14, 14. 4, 4, 47. *c*) Toben od. Getöse, Aufruhr der Elemente: tremendus (vgl. 'Iuppiter') *O* 1, 16, 11. v. Orion *O* 3, 27, 17. Aegaei, d. i. Stürme, Brandungen des ägäischen Meeres *O* 3, 29, 63. 2) übtr.: leidenschaftliche Aufregung, Unruhe, Sorge, mentis (wie 'der Seele Sturm' b. *Schiller*, doch b. Hor. mit Bez. auf den Lictor, der eig. die störenden Volksmassen entfernt) *O* 2, 16, 10. sceleris, Gemüthsaufregung bei Begehung e. Verbrechens, 'Aufruhr böser Gedanken' (*Död*.) *S* 2, 3, 208 (doch s. 'alius' am E. u. 'species').

tun apokop. st. tune, s. 2 'ne' zu Anf.

tunc, Adv. (tum-ce) zur schärferen Hinweisung auf einen mit e. andern zusammenfallenden Zeitpunkt, dann, erst dann *O* 3, 29, 62. *Epd* 17, 17 u. 74. *S* 1, 9, 36. *AP* 103. 2) von e. bestimmten Zeitpunkt in der Vergangenheit, damals, damals gerade *S* 2, 2, 48. vgl. 'tum'.

tundo, tŭtŭdi, tunsum (tusum), 3, schlage, stampfe, terram pede *AP* 430. dcht.: saxa salo, v. Neptun, der die Klippen usw. mit den Wogen schlägt (nach anderer Vorstellung mit dem 'Dreizack'[1]) *Epd* 17, 55.

tŭnĭca, ae, *f*. e. wollenes ringsum geschlossenes Untergewand (s. 'toga') der röm. Männer u. Frauen, ursprüngl. nur mit zwei Oeffnungen für die Arme, später mit langen bis auf die Hand reichenden Aermeln, welches bis auf die Knöchel frei herabhing, jedoch bis an die Kniee heraufgezogen u. oberhalb der Hüfte durch einen Gürtel befestigt werden konnte (s. 'succingo', 'discingo', 'demitto'): pexa, pulchra *E* 1, 1, 96; 18, 33. demissa, discincta *S* 1, 2, 25 u. 132. 2) übh. Gewand, vom 'Waffenrock' od. 'Panzer' des Mars (wie χιτών, vgl. Liv. 1, 20, 4): adamantina (χαλκοχίτων st. χαλκεοθώρηξ, χάλκεος Ἄρης b. Hom.) *O* 1, 6, 13. Dav.

tŭnĭcātus, 3, mit e. Tunica bekleidet (ohne Toga), was ausser dem Hause nur Sklaven u. Geringere thaten, dah. im verächtlichen Sinne: 'arm', 'dürftig', popellus *E* 1, 7, 65.

turba, ae, *f*. (τύρβη) Gewühl, Gedränge *S* 2, 5, 94; 6, 28. Häuf. *b*) concr. grosse, ungeordnete und lärmende Menge, Haufe, Schaar, Schwarm (oft im übeln Sinne): Quiritum, clientium u. dgl. *O* 1, 1, 7. 3, 1, 13. praedonum *S* 1, 2, 43. poëtarum *S* 1, 4, 143; 10, 67. inpia *S* 2, 3, 228. levis (s. d.), der Schatten *O* 1, 10, 19. Plur.: mortales, Staubgeborene (Gegs. 'divi') *O* 3, 4, 47. *b*) abs.: die grosse Menge, das Volk *Epd* 5, 97. *S* 1, 3, 135; 10, 73. *AP* 419. media e turba *S* 1, 4, 25. cetera t., nos inquam *S* 2, 8, 26. Dav.

[1]) S. *Müller*'s 'Archäol.' § 355, 3.

turbĭdus, 3, wild aufgeregt, unruhig, stürmisch, mare (*BPHM* u. A. st.'turgidum') *O* 1, 3, 19. dux (s. d.) Hadriae *O* 3, 3, 5. Acc. Neutr.: turbidum als Adv. (*Kr*. L. Gr. § 304. A. 2. *M* § 320): mens t. laetatur pleno pectore, d. i. frohlockt ungestüm *O* 2, 19, 6.

1 **turbo**, 1, bringe in Verwirrung, beunruhige, wühle auf, mare, vom Orion *Epd* 15, 8. aquam, trübe *S* 1, 1, 60.

2 **turbo**, ĭnis, *m*. (vgl. στρέφω, στρόμβος) Wirbelwind, Sturm *S* 1, 4, 31. 2) Kreisel, bes. der Zauberer u. Zauberinnen (ῥόμβος, auch ἴυγξ), ein Rad, dessen man sich bei magischen Gebräuchen, bes. als Mittel zur Erregung der Liebe bediente, indem man dasselbe unter Zaubergesängen herumdrehte u. dadurch e. unwiderstehliche Wirkung auf den Geliebten hervorzubringen u. letzterem bald Qual bald Gegenliebe zu erzaubern suchte (vgl. Verg. *B* 8, 68 fgg. Theocr. 2, 30. Prop. 3, 28, 35. 4, 5, 26) *Epd* 17, 7. s. 'solvo'.

Turbo, ōnis, *m*. e. von Gestalt kleiner, aber kecker Gladiator, der sich zum Gelächter der Zuschauer an hochgewachsene Gegner wagte *S* 2, 3, 310.

turdus, i, *m*. Drossel mit ihren verwandten Arten (Krammetsvögel, Ziemer u. dgl.), e. Leckerbissen auf den Tafeln der Römer, dah. in besonderen Behältnissen von ihnen gemästet (s. Varro de re rust. 3, 5) *Epd* 2, 34. *S* 2, 2, 74; 5, 10. *E* 1, 15, 41.

turgĕo, 2, (vgl. σπαργέω) strotze *S* 2, 7, 49. 2) übtr. in Bez. auf die Rede: schwülstig werden, in Schwulst verfallen *AP* 27 (vgl. *v* 230 u. Quintil. 10, 2, 16). Dav.

turgĭdus, 3, geschwollen, cornibus (von e. schon herangewachsenen Bock, dessen Hörner durchbrechen) *O* 3, 13, 4. vela, schwellend *O* 2, 10, 24. fluvii *O* 4, 12, 4. mare, aufwogend, mit geschwollener Fluth daherbrausend (vgl. οἶδμα) *O* 1, 3, 19 (wo A. 'tur*b*idum', w. s.). doppelsinnig: Alpinus, d. i. schwülstig, zugleich aber auch sehr corpulent (s. *S* 2, 2, 46.) *S* 1, 10, 36.

Tŭrĭus, i, *m*. e. Richter od. Geschworener, der seine amtliche Stellung zur Befriedigung von Privatleidenschaften missbrauchte *S* 2, 1, 49.

turma, ae, *f*. Abtheilung der röm. Reiterei (urspr. von dreissig Mann), etw. Geschwader, Trupp, equitum (Gegs. 'peditum catervae') *O* 2, 16, 22. *E* 2, 1, 190. hostium *O* 4, 14, 23. barbarae *O* 2, 4, 9. *b*) übh. 'Schaar', Iliae *CS* 38. inmanis Titanum *O* 3, 4, 43.

turpis, e, [Comp. nur *O* 2, 8, 4. Sup. *S* 2, 9, 75] hässlich, garstig (für den Anblick, das Aeussere verunstaltend), von leb. Wesen: rana *Epd* 5, 19. pecus *S* 1, 3, 100. vir (s. d.), entstellt (Constr. s. 'contamino') *O* 1, 37, 9. dente nigro *O* 2, 8, 4. v. Ulixes: in hässlicher Thiergestalt (nach A. in schmachvoller Knechtschaft der Buhlin) *E* 1, 2, 25. von Lebl.: pes *S* 1, 2, 102. vgl. *Epd* 8, 5. luctus, entstellend (weil durch Geberden ausgedrückt u. übh. des Mannes unwürdig) *O* 2, 20, 22. macies (weil die Wangen usw. entstellend) *O* 3, 27, 53. senecta, schmählich, verächtlich (in zweifacher Bez., als physisch u. geistig abgelebter Greis) *O* 1, 31, 19. solum (mit Blut besudelt, μιαρός, nach A. 'durch die Flucht entweiht' od. activ: entehrend, schimpflich für die Dahingestreckten (weil die Berührung des Bodens als Zeichen der Niederlage entehrte) *O* 2, 7, 12. toral, beschmutzt (durch häufigen Gebrauch, nachh. 'sordidus', vgl. *S* 2, 4, 84) *E* 1, 5, 22. vitia (des Körpers) *S* 1, 3, 39. auch blos 'turpia', die hässlichen Theile, Mängel des Körpers *S* 1, 2, 85. 2) übtr. in sittlicher Beziehung, v. Pers.: schimpflich, schmachvoll, maritus coniuge barbara (in Bez. auf die Ehe eines röm. Bürgers mit e. Ausländerin, die für schimpflich u. zugleich ungültig gehalten wurde [1]) *O* 3, 5, 6. adulter *O* 1, 33, 9. introrsum t., schlecht, ein Schalk (vgl. 'nitidus') *S* 2, 1, 65. *E* 1, 16, 45. quo tu turpissime? du Nichtswürdiger, du schändlicher Bube *S* 1, 9, 75. zugl. in Bez. auf den niedrigen Stand, 'gemein', 'niedrig' (Gegs. 'honestus', d. i. vornehm von Geburt u. edel an Gesinnung) *S* 1, 6, 63. Gegs. 'rusticus' *AP* 213. Dama, d. i. ekelhaft, niedrig (s. 'prodeo', 2, *a*.) *S* 2, 7, 55. *b*) von Lebl.: schmählich, schimpflich, entehrend: iugum *S* 2, 7, 91. conopium *Epd* 9, 15. arca *S* 2, 7, 59. litura, 'unwürdig' *E* 2, 1, 167. repulsa *E* 1, 1, 43. opprobrium *S* 1, 6, 84. amor *S* 1, 4, 111. commissum *O* 3, 27, 39. crimen (s. 'premo', 3.) *AP* 262. turpe (αἰσχρόν, Gegs. 'pulchrum', καλόν, d. i. 'honestum') *E* 1, 2, 3. turpe puto parēre, d. i. halte für ehrenrührig *E* 2, 1, 84. mihi turpe est relinqui (s. d.) *AP* 417. Dav.

turpĭter, Adv. hässlich, garstig für den Anblick, m. Adj. verb.: piscis t. ater, von hässlichem Schwarz *AP* 3. t.

[1]) A. verb., da 'turpis' mehr zu 'vixit' gehört, enge: 'maritus (s. d.) coniuge barbara', da der im Zeitw. (s. 'marito') u. Adj. hervortretende Begriff der Verknüpfung auch im Subst. als fortwirkend gedacht wird, vgl. *Hildebrand* zu Apul. I *p* 673.

hirtus (s. d.) *E* 1, 3, 22. 2) übtr.: schmählich, schimpflich, obticesco, v. Chore (der jedoch schon in der mittleren Komödie bes. deshalb wegfiel, weil Niemand die Kosten bestreiten wollte) *AP* 284.

turpo, 1, mache hässlich, entstelle, von Runzeln: alqm *O* 4, 13, 12. frontem, von e. Narbe *S* 1, 5, 61. v. Zank in Folge des übermässigen Weingenusses: umeros *O* 1, 13, 10.

turris, is, *f.* (τύρρις, τύρσις) Thurm zur Befestigung: aënea *O* 3, 16, 1. Plur.: celsae *O* 2, 10, 10. altae *Epd* 17, 70. Dardanae *O* 4, 6, 7. vicinae (der Hero u. des Leander, s. 'fretum') *E* 1, 3, 4. 2) jedes thurmartige Gebäude, Palast, Burg *O* 1, 4, 14.

tūs, tūris, *n.* [auch in den besten Hdschr. b. Verg., nicht t*h*us[1])] (θύος) Weihrauch (der aus der Rinde e. arabischen Baumes von selbst ausfliessende gummi-harzige Saft), übh. Räucherwerk, m. 'piper' verb. (zur Bezeichn. von Produkten, die in Italien nicht einheimisch) *E* 1, 14, 23. vgl. *E* 2, 1, 269 u. 'Tuscus'. bes. zu Opfern *O* 1, 30, 3; 36, 1. 3, 8, 2; 23, 3. oft Plur. *O* 1, 19, 14. 4, 2, 52. *S* 1, 5, 99. dcht.: Wohlgerüche des Weihrauchs, Weihrauchdüfte *O* 4, 1, 22.

Tuscŭlum, i, *n.* St. in Latium auf dem höchsten Punkte e. Bergrückens (der Sage nach von Telegonus gegründet *O* 3, 29, 8[2]), in dessen Nähe die Römer wegen der gesunden u. anmuthigen Lage viele Landhäuser hatten, j. 'Frascati'[3]) *Epd* 1, 29.

Tuscus, 3, zu den Tuskern gehörig, Etrurisch, amnis, d. i. Tiberstrom, weil aus den Etrurischen Bergen hervorkommend *S* 2, 2, 33. ähnl.: alveus *O* 3, 7, 28. aequora, mare, an der Westküste Italiens *O* 4, 4, 54. *E* 2, 1, 202. vicus, e. früher von Etruskern ausschliesslich bewohnte Strasse od. Gasse in Rom zwischen dem palatin. u. capitolin. Hügel, an die südliche Seite des Forums grenzend, wo bes. Luxusartikel verkauft wurden u. Kuppler wohnten *S* 2, 3, 228. blos 'vicus' *E* 2, 1, 269.

tussĭo, 4, huste *S* 2, 5, 107. von

tussis, is, *f.* (tundo) Husten, bes. als Zeichen der Schwindsucht *S* 1, 9, 32.

tūtēla, ae, *f.* (tueor) Schutz, Schirm, Iovis *O* 2, 17, 23. auch v. Pers.: Hüter, Hort (wie 'praesidium'), von Augustus: Italiae dom. Romae *O* 4, 14, 43. übh.: rerum mearum, 'Schutzherr' (in Bez. auf Mäcenas, nicht etwa in Bez. auf das röm. Volk) *E* 1, 1, 103. Pass.: die unter Jmds Schutze stehen, 'Schützlinge', deae Deliae *O* 4, 6, 33. Bes. *b*) Obhut, Vormundschaft *S* 2, 3, 218.

1 tūtor, 1, Dep. (Int. v. 'tueor') sehe scharf auf etw., prägn. bewahre, beschütze, beschirme, 'alqm' m. 'servo' verb. *E* 1, 18, 81. res Italas armis *E* 2, 1, 2. dcht.: quo me duce, quo lare tutor, eig. wer mein Führer und bei wem ich zu Hause sei, d. i. welcher philosophischen Schule ich angehöre *E* 1, 1, 13. übtr.: partes ephebi amantis, v. Plautus, d. i. die Rolle durchführen, darstellen (wie 'defendo' *AP* 194 u. *S* 1, 10, 12) *E* 2, 1, 171.

2 tūtor, ōris, *m.* (tueor) Beschützer, Hüter, finium, v. Silvanus *Epd* 2, 22.

tūtus, 3, (eig. Part. v. 'tueor') sicher, gesichert, gefahrlos, v. leb. Wesen u. Lebl., m. 'ab', d. i. vor od. gegen (s. 'a', 1, *b*.): a latronibus, ab insidiis *S* 2, 1, 42; 6, 107. (v. Körper: a viperis *O* 3, 4, 17. abs. *O* 2, 2, 21. 3, 2, 25 (s. 'fidelis'); 29, 63. 4, 5, 17. *S* 1, 2, 47. 2, 2, 49. Daed. tutior Icaro (sofern näml. die Musen den Dichter schützen, vgl. *O* 3, 4, 29 fgg. 1, 22, 1 fgg.; doch s. 'notus' u. 'ocior') *O* 2, 20, 13 (*HM* mit *B*). iter, gefahrlos *O* 3, 16, 7. aures (s. 'depono' am E.) *O* 1, 27, 18. male tuta mens, Geisteszerrüttung (s. 'male', 2.) *S* 2, 3, 137. prägn.: quisquis . . diligit, tutus cavet etc., eig.: bedarf zu seiner Sicherheit u. Ruhe nicht der morschen Hütte, die den Einsturz droht, d. i. in gesicherter Lebensweise, bei sicherem Auskommen *O* 2, 10, 6 (*PM*, *Stallb.*; dageg. interpung. u. verb. *Nauck* mit *B*: quisquis . . diligit tutus, caret etc., da jene Interp. der Cäsur widerstreite, die Anaphora 'caret . . caret' zerstöre usw.). Bisw. *b*) reflexiv von dem, der sich zu schützen sucht od. weiss, vor etwas scheut: 'nimium tutus', durch 'timidus procellae' (s. d.) näher bestimmt, v. Dichter, d. i. zu vorsichtig od. ängstlich besorgt um kühneren Schwung *AP* 28. ähnl. m. 'cautus' verb., d. i. vor Tadel, vor Fehlern sich hütend *AP* 266. von Augustus (s. 'recalcitro'[1]) *S* 2, 1, 20. *c*) von dem, was keinen Neid erregt, Neutr. Plur. als Sbst.: tuta et parvola (s. d.), d. i. Weniges, aber in Ruh (*Död.*) *E* 1, 15, 42. 2) von Oertlichkeiten, die Sicherheit gewähren: nemus *O* 1, 17, 5. ähnl.: otia *S* 1, 1, 31. vgl. 'rus', 2, *b*.

tŭus, 3, (τεός dor. u. ep.) dein, dir gehörig od. eigen, vultus u. dgl. *O* 4,

1) S. *Wagner*'s Orth. Verg. *p* 476.
2) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 665.
3) S. *Westphal*'s 'Campagna' *p* 73.

1) Vgl. *Död.* Syn. III *p* 121 fg. *Jacobs* Verm. Schrft. V *p* 367.

5, 6. *Epd* 17, 50. *S* 1, 4, 95. sit licet hoc tuum, dies mag immerhin deine Sache sein (näml. ein so prächtiger Schmuck) *S* 1, 2, 81. prägn.: von dir ausgehend, von dir gethan u. dgl.: tui ignes, dieselbe heftige Liebe, von der du gequält wirst, also die Liebe zu deinem Gyges *O* 3, 7, 10. labores tui, die von dir vollbrachten Thaten *O* 4, 3, 92. vgl. *O* 4, 3, 21 (s. 'munus', 2.). tui divi, die dir gewogenen Götter, d. i. deine oberste Leitung (auspicia) *O* 4, 14, 33. tuae tigres, d. i. die dich als den Ueberwinder Indiens bereits im Triumphe gezogen *O* 3, 3, 13. tua tempora, die für deine Geschäfte bestimmten *E* 2, 1, 4. 'tuo aere', d. i. mit deinem eigenen, schweren Gelde *S* 2, 3, 129 (*BPHM* u. A.; dageg. 'servosve tuos', d. i. deine eigenen Sklaven *Stallb.*, *Död.*). im vertraulichen Tone: vates tuus *E* 1, 17, 11. tuus erit, soll dir angehören, dein eigen sein (in der kaufmännischen Sprache) *E* 2, 2, 5. *b*) Sbst.: tuus, der Deine: me tuo pereunte etc., während ich, der Deinige, verschmachte *O* 1, 25, 7. tua, ae, *f.* die Deinige, deine Helena *O* 1, 15, 32. tua, orum, *n.* das Deine, dein Hab und Gut (τὰ σά) *S* 2, 3, 151. *E* 2, 2, 195. teque et tua *AP* 444. tuum est, quod spiro etc., es ist dein Geschenk, kommt von dir, dass ich usw. *O* 4, 3, 24 (vgl. vorh. *v* 21.).

Tȳdīdes, ae, *m.* Τυδείδης, S. des Tydeus, d. i. Diomedes (s. d.), der von Pallas unterstützt die Venus u. selbst den Ares verwundete (Il. 5, 330 bis 352 u. 846 bis 887, dah. 'par superis') u. von Hor. nebst Meriones vor allen anderen troischen Helden wegen der vielfachen Beziehungen zu Italien genannt wird, da er mehrere Städte, wie Venusia, Canusium, in Italien gründete u. Meriones daselbst sich ansiedelte *O* 1, 6, 16. war tapferer als sein Vater: melior patre (wie Sthenelos von sich u. ihm bei Hom. Il. 4, 405 rühmt ἡμεῖς τοι πατέρων μέγ' ἀμείνονες εὐχόμεθ' εἶναι) *O* 1, 15, 28.

tympănum, i, *n.* (τύμπανον) Handpauke mit hohlem, halbrund gewölbtem Bauche od. Schallboden, bes. zu religiösem Zwecke bei der Feier der Cybele usw. *O* 1, 18, 14. 3, 15, 10.

Tyndărīdes, ae, *m.* Τυνδαρίδης, meist Plur. 'Tyndaridae', ārum, männl. Nachkommen des Tyndareus, bes. die beiden Dioskuren (Διόσκουροι), Castor u. Pollux, welche die Schiffer als Zwillingsgestirn aus Stürmen u. Brandungen retten (s. 'Pollux' u. 'Helena'), dah.: ab infimis quassas erip. aequoribus rates (Theocr. Id. 22, 17. ὑμεῖς γε καὶ ἐκ βυθοῦ ἕλκετε νᾶας u. vgl. Eur. El. 992) *O* 4, 8, 31 (über die Stellung des Subjectsnomin. 'Tynd.' zwischen der Apposition s. zu 'hedera'). *b*) dcht. auch von den sämmtlichen, auch weiblichen Nachkommen des Tyndareus, dah. im partit. Gen. 'fortissima Tyndaridarum' (letzteres nicht etwa als *Gen. plur.* des weiblichen Metronym. 'Tyndaris, ĭdis' st. 'Tyndaridum' aufzufassen[1]), von e. Freigelassenen, die ihren Herrn mordete, mit Anspiel. auf Klytämnestra, T. des Tyndareus, die ihren Gatten Agamemnon erschlug *S* 1, 1, 100.

Tyndăris, ĭdis, *f.* Τυνδαρίς, fingirter N. einer Freundin des Hor., zur Bezeichn. der Schönheit derselben, gleichs. eine zweite Helena (T. des Tyndareus) *O* 1, 17, 10.

Tȳphōeus (dreisilb.[2]), ĕŏs od. ĕi, *m.* Τυφωεύς, ein riesiger Sohn der Gäa u. des Tartarus, der als Feind der Götter sich der Herrschaft des Himmels bemächtigen wollte, von Zeus aber niedergeschleudert wurde u. der späteren Sage nach unter dem Aetna (Aesch. Prom. 364) begraben liegt, dah. er, wie der ganze Mythus physikalischer Art ist, zur bildlichen Darstellung des aus der Erde hervorbrechenden Qualmes (τῦφος, τύφειν) diente *O* 3, 4, 53.

tyrannus, i, *m.* (τύραννος, dor. st. κοίρανος) Herrscher, Herr, Machthaber, Gebieter, meist mit dem Begr. der unumschränkten Gewalt, der Willkür u. Grausamkeit: purpurei, exacti *O* 1, 35, 12. 2, 13, 31. Siculi (s. d.) *E* 1, 2, 58. bellans, d. i. der kämpfende, umlagerte König (mit Bez. darauf, dass die Frauen u. Jungfrauen dem entscheidenden Kampfe ihrer Männer u. Verlobten von den Mauerthürmen aus zusahen, s. Hom. Il. 3, 154. Eur. Phoen. 88. Ov. Met. 8, 14) *O* 3, 2, 7. instans *O* 3, 3, 3. m. Adv. verb. (s. 'late') *O* 3, 17, 9. übtr.: Hesperiae undae, von e. Gestirn (s. 'Capricornus') *O* 2, 17, 19.

Tȳrĭus, 3, Τύριος, zu Tyrus gehörig, der durch Handel blühenden u. reichen Hptst. Phöniciens, ber. durch Purpurfärberei: murex *Epd* 12, 21. colores *E* 1, 6, 18. merces *O* 3, 29, 60. vestes *S* 2, 4, 84.

Tyrrhēnus, 3, zu den Tyrrhenern od. Etruskern gehörig (durch ihren myth. Stammvater Tyrrhenus, e. Sohn des Atys, der aus Lydien nach Italien auswan-

[1]) Vgl. *Schaef.* Melet. cr. *p* 163.
[2]) S. *Axt* zu Vestr. Spur. *p* 113.

derte[1]), Tyrrhenisch, Etrurisch, Tuscisch (s. 'Tuscus'): mare, aequor, *Τυρρηνικὸν πέλαγος*, das Mittelmeer an der Westküste Italiens bis nach Sicilien *O* 1, 11, 6. 3, 24, 4 (wo A. 'terrenum', s. 'Apulicus'). 4, 15, 3. sigilla (denn die Etrusker verfertigten zuerst in Italien Bildnisse aus Erz, die später noch in hohem Werthe standen) *E* 2, 2, 180. parens, mit Anspiel. auf die Weichlichkeit u. Ueppigkeit der Lyder od. Etrusker (Gegs. zu 'difficilis procis') *O* 3, 10, 12. Tyrrhena regum progenies, d. i. Spross aus Tyrrhenischem Fürstengeschlechte (v. Mäcenas, weil von d. Tyrrhen. od. Etrurischen Lucumonen abstammend[1]) *O* 3, 29, 1.

Tyrtaeus, i, *m.* *Τυρταῖος*, griech. Dichter um 680 v. Chr. zur Zeit des zweiten messenischen Krieges, in welchem er den Muth der Spartaner in Elegien u. Anapästen anfeuerte[2]) *AP* 402.

[1]) Vgl. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 641. A. 2.

[1]) Das Adj. 'Tyrrhena', das logisch zum Genet. 'regum' gehört, ist mit 'progenies' als dem wichtigeren Bestandtheile od. Hauptbegriffe verbunden, wie ähnlich 'Tyrrhenus tubae clangor' st. 'Tyrrhenae' b. Verg. *A* 8, 526, s. *Wagner* zu Verg. *Buc* 9, 46 *ed. min.* *Klotz* Hdb. der lat. Stilist. *p* 276. oft auch b. griech. Dcht., s. *Kühner* 'Ausf. Gr. Gr.' II *p* 225².
[2]) Vgl. *Bernhardy*'s 'Griech. Litt.' II, 1 *p* 433² fgg.

U.

1 **ūbĕr**, ĕris, *n.* (*οὖθαρ*) Euter der Thiere: matris (s. 'depello') *O* 4, 4, 14. distentius (in e. aus dem Landleben entlehnten Bilde, wo von beneideten Vortheilen der Nebenmenschen die Rede ist) *S* 1, 1, 110. oft Plur.: distenta *Epd* 2, 46. equina, tenta *Epd* 8, 8. 16, 50.

2 **ūbĕr**, ĕris, Adj. reich an etwas, reichlich, in Fülle vorhanden: fruges *O* 4, 15, 5. rivi lactis (als eine von Bacchus dem Menschengeschlechte zu Theil gewordene Wohlthat, vgl. Eur. Bacch. 142) *O* 2, 19, 10.

ŭbī, Adv. [bei Hor. in der Arsis mit verläng. Endsilbe, wie b. Lucr., doch nie b. Verg. *O* 3, 27, 69. 4, 6, 5. *S* 2, 2, 80 u. 84; 7, 47. *E* 1, 28, 11. nachgest. *S* 2, 3, 260.] mit räuml. Bed. wo, in indir. Frage *Epd* 12, 6. wiederh.: est, ubi, m. Conj. (wie *ἔστιν ὅπου*, s. 'sum'), d. i. giebt es einen andern Ort noch (als die ländliche Flur), wo usw. *E* 1, 10, 15 u. 18. Oft relativ, in Bez. auf e. genannte Oertlichkeit *O* 2, 6, 3 u. 14. *Epd* 16, 43. *S* 1, 5, 71. 2, 3, 48; 6, 2. *E* 1, 6, 45. m. entspr. 'illuc' *S* 2, 5, 12. vgl. *O* 1, 22, 17. in Bez. auf andere Gegenstände: wo, worin *S* 1, 3, 60 fg. m. entspr. 'hic' *S* 2, 3, 220. 2) von der Zeit, als Conjunction (zur Bezeichn. der unmittelbaren Aufeinanderfolge der Begebenheiten): wenn, nachdem, sobald als, m. Ind. des Perf. *O* 3, 27, 69. 4, 7, 14. *S* 1, 2, 125 usw. des Präs. *S* 1, 2, 86; 4, 138. 2, 3, 260; 7, 72. *E* 1, 12, 24. bes. in der Formel: est ubi, m. Ind. (der auf einen sogleich angeführten bestimmten Fall hinweist, der dem Dichter bereits vorschwebte, wie *ἔσθ' ὅπου*), d. i. hier und da, an manchen Orten od. zu mancher Zeit, manchmal (vorh. 'interdum') *E* 2, 1, 63. des Plusquamp. (auch Sal. Cat. 6) *Epd* 11, 19. *S* 2, 1, 71. *E* 1, 15, 33 u. 38. des einfachen Fut. *E* 1, 10, 45. *S* 2, 2, 84 (wo 'ubique' st. 'et ubi'). des Fut. exact. *O* 2, 1, 10. *Epd* 5, 91. *E* 1, 20, 7. m. Conj. Imperf. von e. wiederholten Handlung in der Vergangenheit *O* 3, 6, 41. *b*) wenn, da ja, nach 'mirum' st. des gewöhnl. 'si' (wie *ὅπου* bisw. st. *εἰ*) *O* 2, 13, 33.

ŭbī-cumque, Adv. wo nur (auch) immer, überall wo, relativ mit Ind. Präs. *O* 3, 27, 13. m. Gen. 'locorum' verb. (*Z* § 434. *Kr.* § 337, 3.) *E* 1, 3, 34. *b*) abs. allerwärts, unter allen Umständen *S* 1, 2, 62.

ŭbī-que, Adv. überall, aller Orten *S* 1, 2, 60 (m. 'quidquid' verb.). immer und überall, bei jeder Gelegenheit *S* 2, 5, 23. 2) st. 'et ubi' *S* 2, 2, 84 (s. 'ubi', 2, *a*.).

ŭbī-vis, Adv. wo immer du willst, überall *S* 1, 4, 74.

ūdus, 3, (zsgez. aus 'uvidus', w. s.) feucht, nass, litus *O* 1, 32, 7. humus (d. i. nasskalt, sumpfig, im Gegs. des reinen warmen Aethers od. der 'arces igneae' *O* 3, 3, 10) *O* 3, 2, 23. salictum (weil auf feuchtem Boden wachsend) *O* 2, 5, 7. rivis, d. i. bewässert, von d. Obstgärten bei Tibur *O* 1, 7, 13. abs.: udum Tibur (s. d.) *O* 3, 29, 6. Notus (weil mit Regen verbunden, dah. 'madidis Notus evolat alis' b. Ov. Met. 1, 264) *Epd* 10, 19. rami, d. i. noch frische, nicht trockene *S* 1, 5, 81. dcht.: tempora uda Lyaeo,

gleichsam benetzt u. so erheitert vom Weine als Sorgenlöser (vgl. *E* 1, 5, 16) *O* 1, 7, 22. s. 'uvidus'. 2) von dem, was durch Feuchtigkeit e. gewisse Elasticität erhält: feucht, geschmeidig, leicht biegsam, argilla *E* 2, 2, 8. lora et funes *S* 1, 10 * 5. apium (wie ὑγρὸς ἄκανθος b. Theokr. Id. 1, 55; zunächst weil an feuchten Stellen wachsend) *O* 2, 7, 23.

ulcĕro, 1, (ulcus) mache, drücke od. reibe wund, lumbos mulo, vom Gepäcke *S* 1, 6, 106. dcht. übtr.: iecur (s. d.), wir: das Herz verwunden, berücken *E* 1, 18, 72.

ulcĕrōsus, 3, (ulcus) übtr. von Liebe verwundet, entbrannt, iecur (s. d. u. 'ulcero') *O* 1, 25, 15.

ulciscor, ultus sum, 3, Dep. räche mich an Jmdm, bestrafe, ahnde, alqm *Epd* 3, 13. 5, 63. *S* 1, 7, 2. 2, 8, 93. Plur.: libidines regum *O* 4, 12, 8.

ulcus, ĕris, *n.* (ἕλκος) eiternde Wunde, 'Geschwür', Plur. *E* 1, 16, 24.

Ŭlixes, is, *m.* [Gen. 'Ulixi' *E* 1, 6, 63 u. dcht. 'Ulixeï' *O* 1, 6, 7 u. *Epd* 17, 16, s. *Z* § 52, 4. *M* § 38, 3 u. 42, 2[1])] Ὀδυσσεύς, S. des Laërtes, Gatte der Penelope, V. des Telemachus, Kön. von Ithaka, bek. durch seine wechselvolle Irrfahrt bei der Rückkehr aus dem troischen Kriege (dah. 'patiens' u. 'laboriosus' *E* 1, 7, 40 u. *Epd* 17, 16), von Homer als mannhaft u. besonnen (dah. als Muster von Standhaftigkeit in Widerwärtigkeiten *E* 1, 2, 18), von späteren Dichtern als verschmitzt ('duplex' u. 'dolosus' *O* 1, 6, 7. *S* 2, 5, 3) geschildert, stritt mit Aiax (s. d.) um die Waffen des Achilles (s. d.) *S* 2, 3, 197. Einen Theil seiner Gefährten verwandelte Circe auf der Insel Aeäa in Schweine, wurde aber durch ihn vermocht, ihnen die menschliche Gestalt u. Stimme wiederzugeben (*Epd* 17, 16, vgl. Hom. Od. 10, 296 fgg.): doch wurden sie später, als sie auf der Insel Thrinakia gegen ihr ausdrückliches Versprechen die schönsten Rinder der heiligen Heerden des Helios von Hunger getrieben schlachteten, bis auf Ulixes nebst dem Schiffe von Zeus durch Blitze zerschmettert *Epd* 17, 60. *E* 1, 6, 63. vgl. Hom. Od. 12, 297.

ullus, 3, irgend ein, überhaupt ein (vgl. 'quisquam' u. *M* § 494), zunächst in verneinenden Sätzen *S* 1, 9, 49. 2, 3, 105; 6, 95. *E* 1, 18, 72. 2, 1, 122. sbst. *E* 1, 18, 37 (wo 'ullĭus' *Pass.* u. *P* st. 'illīus'). m. Gen.: arborum ulla *O* 2, 14, 24. in Fragen mit verneinendem Sinne *O* 1, 24, 8. in Bedingungssätzen von der grössten Allgemeinheit, mit 'umquam' verb. *O* 2, 8, 2.

ulmus, i, *f.* Ulme, Rüster *O* 1, 2, 9. Bes. zeg man an Ulmen wie an Pappeln die Weinreben in die Höhe (vgl. Ov. Met. 14, 661) *O* 2, 15, 5. *E* 1, 16, 3. dah. 'praep. ulmos' für denselben Zweck *E* 1, 7, 84.

ulna, ae, *f.* (ὠλένη) Ellenbogen, übtr. Elle als Längenmaass *Epd* 4, 8.

ultĭmus, 3, (Superl. zu 'ulter') eig.: am weitesten jenseits befindlich, d. entfernteste, äusserste, letzte, vom Raume: orae *O* 3, 3, 45. sinus *Epd* 1, 13. Hesperia, Africa *O* 1, 36, 4. 2, 18, 4. Britanni, Geloni *O* 1, 35, 29. 2, 20, 18. ultima (näml. 'verba'), die hintersten (Gegs. 'prima') *S* 1, 4, 59. übtr.: linea (s. d.), v. Tode *E* 1, 16, 79. prädicatisch: mors, d. i. zuletzt od. einzig der Tod (so dass nur der Tod des Einen von Beiden die Zwietracht löste) *S* 1, 7, 13. 2) übtr. der Zeit nach: d. letzte: hiems *O* 1, 11, 4. *b*) dem Grade nach, d. 'äusserste', 'höchste', tempus, äusserste Gefahr (sonst 'extremum', s. 'tempus', *b*, *β*.) *O* 2, 7, 1. causae, die entferntesten, also die ersten, ursprünglichsten, vorzüglichsten *O* 1, 16, 18. *β*) d. niedrigste, geringste, laus *E* 1, 17, 35.

ultrā, 1) Adv. weiter od. darüber hinaus, weiter (hin), weiter (noch), räuml. u. übtr.: portare alqd *S* 1, 5, 89. tendere *O* 2, 18, 32. prodire *E* 1, 1, 32. timere fata *O* 2, 13, 16. quod u. est, was darüber hinausliegt, das 'Jenseits' (Gegs. zu 'praesens') *O* 2, 16, 25. m. fg. 'quam' u. 'quam licet', mehr als erlaubt ist *O* 4, 11, 29. petere virtutem, morari alqm u. quam satis est, d. i. über das (genügende) Maass hinaus *E* 1, 6, 16; 7, 82. auch blos 'ultra': u. non etiam sileas, doch darfst du auch nicht mehr als gut ist schweigen *S* 2, 5, 90 (*Stallb.* u. *P* st. 'ultro', w. s.). *b*) darüber hinaus, d. i. weiter, mehr noch, ausserdem: quaero *S* 2, 3, 188. ins. verbum *AP* 443. 2) Präp. m. Acc. örtlich, über .. hinaus, u. terminum *O* 1, 22, 40. dcht. nachgest.: quos (fines) ultra *S* 1, 1, 107. übtr.: nihil u. nervos atque cutem, nichts als Sehnen und Haut (d. i. nur die äussere Hülle der Seele, nicht die Seele selbst) *O* 1, 28, 12. Bes. *b*) vom Ueberschreiten des Maasses od. Zieles (ὑπέρ m. Acc.): 'über .. hinaus', u. fas, legem, über das Rechte hinaus, über Gebühr, mehr als recht ist *O* 5, 29, 31. *S* 2, 1, 1. u. perfectum, über

[1]) Ueber diese Form selbst ausf. *Preller* Röm. Myth. *p* 664. A. 2.

das Maass der Vollendung hinaus *S* 1, 10, 69.

ultrō, Adv. eig. räumlich über . . hinaus, übtr.: über dasjenige hinaus, was sich nach den Umständen erwarten liesse, od. auf der entgegengesetzten Seite, im Gegentheil: 'auch noch', 'obenein', 'sogar', sector alqm *O* 4, 4, 51. diff. . . offendet garrulus ultro, d. i. den Grämlichen u. Mürrischen wird der Gesprächige, weit entfernt ihn durch seine Redseligkeit zu gewinnen, sogar noch ärgern (so dass nach *Död.* nicht 'ultro', sondern das Zeitwort als Gegensatz eines zu ergänzenden minder starken Begriffes zu betonen ist[1]) *S* 2, 5, 90. u. defer, si quid petet, d. i. erfülle ihm jeden Wunsch noch ehe er ihn ausspricht, den Bitten noch zuvorkommend *E* 1, 12, 22. u. mun. missis, noch dazu, vielmehr noch (nach A. 'mit freiem Entschlusse', s. nachh.) *S* 1, 7, 17. 2) ohne äussere Veranlassung, ohne Jmds Zuthun od. Aufforderung, von selbst, aus eigenem Triebe od. Entschlusse, ungebeten, cave te roget; ultro . . trade *S* 2, 5, 75. vgl. *S* 1, 4, 21. 2, 3, 262; 5, 75. *E* 2, 1, 227; 2, 107. stilus (s. d.) haud petet alqm, d. i. aus blossem Muthwillen, um Anderen wehe zu thun *S* 2, 1, 39. ohne Veranlassung von meiner Seite (als ob du ein gutes Recht dazu hättest, s. 'insector'; nach A. 'sogar', 'noch', s. vorh.) *S* 2, 7, 40. voco alqm in ius, d. i. ohne Grund (nach A. 'sogar', d. i. während er froh sein sollte nicht seinerseits verklagt zu werden[2]) *S* 2, 5, 28.

Ŭlŭbrae, ārum, *f.* e. unbedeutendes Städtchen in der Nähe der Pomptinischen Sümpfe *E* 1, 11, 30.

ŭlŭlo, 1, (ὀλολύζω) heule *S* 1, 8, 25.

ulva, ae, *f.* (vgl. ἰλύς) Sumpf- od. Riedgras, ulvâ et arundine pinguis (v. Eber, wie 'pastus silvâ arundineâ' bei Verg. *A* 10, 710) *S* 2, 4, 42.

Umber, bra, brum, zu den Umbrern gehörig, e. ital. Stammvolk im Nordwesten von Etrurien: aper *S* 2, 4, 40.

umbĭlīcus, i, *m.* (ὀμφαλός) eig. 'Nabel', übtr. von der Aehnlichkeit der hervorstehenden runden u. oft verzierten Enden des Stäbchens der Bücherrolle, dah.: duc. iambos ad umbilicum, d. i. bringe zu Ende *Epd* 14, 8.

umbra, ae, *f.* Schatten, eig. u. bldl.: Tiburis, hospitalis, montium u. dgl. *O* 1, 7, 21. 2, 3, 10. 3, 6, 42. sub umbra (mit Rücksicht auf den schattengebenden Gegenstand, wir 'im Schatten') *O* 1, 17, 21; 32, 1. Plur. (in Bez. auf den Hirten u. die Heerde, od. 'schattige Stellen') *O* 3, 29, 21. *b*) übh. Dunkelheit, Finsterniss: terris ind. umbras etc. (humorist. Umschr. des Eintrittes der Nacht, viell. als Parodie e. alten epischen Verses, s. 'induco') *S* 1, 5, 10. ab ortu lucis ad umbram, vom Morgen bis Abend *E* 2, 2, 185. dcht. 'dunkler Ort': vacua, verächtl. von der Bude eines Barbiers *E* 1, 7, 50. Bes. *c*) 'Schatten', Schattenbild der Abgeschiedenen in der Unterwelt (wie σκιαί bei Hom.) *O* 2, 13, 30. *S* 1, 8, 40. auch Sing. *Epd* 5, 93. dah. zur Bezeichn. des Vergänglichen, Nichtigen, v. Pers. m. 'pulvis' verb. (wir 'Staub' od. 'Erde und Asche', ähnl. σποδός τε καὶ σκιὰ ἀνωφελής b. Soph. El. 1158) *O* 4, 7, 16. 2) der uneingeladene Gast, den e. Eingeladener mitbringt, Nebengast, wie Clienten u. dgl., auf deren einen bis zwei in Begleitung vornehmer Männer der Gastgeber von selbst rechnete *S* 2, 8, 22. *E* 1, 5, 28.

Umbrēnus, i, *m.* e. Veteran, der bei der Vertheilung die Felder des Ofellus in Unteritalien erhalten hatte *S* 2, 2, 133.

umbrōsus, 3, (umbra) schattig, düster, dunkel, lucus u. dgl. *O* 1, 4, 11; 12, 5. 3, 1, 23.

ūmĭdus (*PHM*), 3, (ὑγρός, Sanskr. *ukshâmi*, besprenge) feucht, nass, creta *Epd* 12, 10.

Ummĭdĭus, i, *m.* e. sonst unbek. Pers. (obgleich Name einer Municipalfamilie zu Casinum im Volskischen[1]) *S* 1, 1, 95 (wo *Jahn* u. *Död.* mit einigen Hdsch. '*N*ummidius' als fingirter Name mit Bez. auf *v* 96 gleichs. 'Goldmann', 'Silbermann').

ūmor (*PHM*), ōris, *m.* (vgl. 'umidus') Feuchtigkeit, das Nass, dcht. 'Schaumfluth' des Meeres *O* 1, 12, 29. von d. Thränen *O* 1, 13, 6.

umquam, Adv. irgend einmal, jemals, je, in negativen Sätzen *O* 2, 17, 15. *Epd* 3, 15 u. 19. *S* 1, 2, 57; 3, 18; 10, 18 u. o. non od. haud u. (nachdrücklicher als 'numquam'), d. i. nie, niemals *S* 1, 1, 97 (d. i. nicht einmal an e. Festtage). 1, 6, 14 u. 99. 2, 7, 77. *b*) in Bedingungssätzen allgemeiner Art u. directen Fragesätzen mit negativem Sinne *O* 2, 8, 2. *Epd* 3, 19. *E* 2, 2, 53 (Erkl. s. zu 1 'quis', *a.*).

ūnā, Adv. (unus) an einem und demselben Orte wie zu einer und derselben Zeit, zugleich mit *O* 3, 29, 38. *S* 2, 6, 48; 8, 18. oft in Verb. m. 'cum' *S* 2, 2, 96; 3, 198. *E* 2, 1, 267.

[1]) In diesem Sinne erklärt *Död.* auch *S* 1, 7, 17. 2, 3, 262; 5, 28 u. 75; 7, 40. *E* 2, 1, 227; 2, 107.

[2]) Vgl. *Küttner* 'Ueber den Gebrauch v. *sponte* u. *ultro*' 2 Abth. Berl. 1859.

[1]) S. *Pauly*'s Realencykl. V *p* 743 fg.

uncĭa, ae, *f.* (unus) das Zwölftel eines Ganzen, wie namentl. das As (die röm. Kupfermünze) u. das Pfund (libra) in zwölf 'unciae' getheilt wurde, die in ihren Bruchtheilen mit besonderen Namen, welche man dann bei Erbschaften, bei Feld- u. Längenmaass u. bei Zinsberechnung brauchte, bezeichnet wurden (wie 'sextans', 'quadrans' usw., s. *Z* § 871) *AP* 328 fg.

unctus, s. unguo.

uncus, 3, (ὄγκος) Haken, Widerhaken, Klammer (womit man die Steine fest aneinander schloss, worauf man dann die dadurch entstandenen Oeffnungen mit Blei ausgoss) *O* 1, 35, 20.

unda, ae, *f.* (ὕδωρ) Welle, Woge, Fluth, oft Plur., bes. des Meeres: minax, indomitae *O* 1, 2, 14; 12, 32. 3, 27, 32. 4, 14, 20. *Epd* 16, 21. im Gleichnisse (s. 'supervenio') *E* 2, 2, 176. *b*) übh. 'Gewässer', von der 'See' od. dem 'Meere', bes. dem brandenden u. stürmischen, im Sing. u. Plur.: mediae *E* 1, 16, 71. Maura (s. 'Maurus' am E.) *O* 2, 6, 3. Illyricae, Hesperia, Sicula *O* 1, 28, 22. 2, 17, 20. 3, 4, 28. 4, 4, 43. von Flüssen: Stygia *O* 2, 20, 8. tristis, d. i. Styx *O* 1, 14, 9. Tiberinae *S* 3, 12, 6. übh. 'Wasser' (v. Flussbade): gelida *E* 1, 15, 4. 2) übtr. zunächst im Bilde vom Kriege (s. 'resorbeo') *O* 2, 7, 16. als Bild der unruhigen u. oft gefahrvollen Staatsgeschäfte, wie bei uns 'Strudel', civiles (mit entspr. 'mergor'; ähnl. bei Corn. Nep. Att. 6, 1 'civiles fluctus') *E* 1, 1, 16. *b*) übh. v. Widerwärtigkeiten des Lebens: 'adversae rerum' st. 'rerum adversarum' (zunächst in Bez. auf die Gefahren u. Schicksale zur See), des Schicksals feindliche Wogen, schweres Ungemach *E* 1, 2, 22.

undĕ, Adv. von wo, woher, 1) von örtlichen Verhältnissen, in Bez. auf e. vorher genannten Ort *O* 1, 12, 7 (in Bez. auf den zuletzt genannten Ort: vom thracischen Hämus aus). vgl. *O* 3, 12, 15. *Epd* 13, 15. *S* 2, 7, 11. zu Anf. st. 'inde', von dort (näml. 'Tibure') *O* 2, 6, 9. im Bilde (s. 2 'actus', *b*.) *AP* 135. in Bez. auf den Punkt, von dem man in der Rede ausgegangen: redeo illuc, u. abii, 'von wo aus' *S* 1, 1, 108. Bes. *b*) in der directen u. indir. Frage: u. venis *S* 1, 9, 62. mit 'quo' in eine Frage verschmolzen: unde quo veni (*Kr.* L. Gr. § 513. A. 1[1]), d. i. woher und wohin kam ich? *O* 3, 27, 37. ellipt. (s. *Z* § 770. *M* § 239 u. 'quo'): u. et quo Catius? *S* 2, 4, 1. u. domo (s. 'domus', 2.) *E* 1, 7, 53. u. mihi lapidem? u. sagittas (näml. 'petam' od. 'sumam'), d. i. hätt' ich doch gleich einen Stein usw. *S* 2, 7, 116. u. mihi tam fortem tamque fidelem (näml. 'quaeram' od. 'petam')? wo find' ich einen so treuen Freund? *S* 2, 5, 102. *b*) in Bez. auf Sachen st. 'ex' od. 'a qua re' u. dgl.: 'woraus', 'woher', 'aus welchem Umstande u. dgl. *O* 4, 4, 19. *S* 2, 3, 17. u. exp. etc., d. i. aus welchem Liebesbande (mit Rücksicht auf 'amor') *Epd* 11, 25. u. rump. sil., von wo aus, d. i. womit, mit welchen Verwünschungen *Epd* 5, 85. u. datum sentis (d. i. 'u. datum tibi est ut sentias'), woran kannst du erkennen (schmecken), ob usw. *S* 2, 3, 31. u. nisi intus monstratum, d. i. woher (käme dies) anders als von der Kraft des Instinctes (s. 'intus' u. über die Constr. s. 'monstro') *S* 2, 1, 52. vgl. *S* 1, 4, 79 (s. 'iacio'). 2, 3, 17. u. aut quî putas etc. *S* 2, 2, 18. u... continuit manum, d. i. wessen enthielt sich usw. *O* 1, 35, 36. allgemein: u. potest (näml. 'defluere'), von welcher Seite es sein, dir zu Theil werden kann, d. i. in jeder Beziehung *O* 1, 28, 28. u. non times, d. i. von einer Seite, von woher du ihn nicht fürchtest *O* 3, 11, 38. Wegen *O* 3, 5, 37 s. 'apte' u. 'inscius'. *c*) in Bez. auf Personen (st. 'ex' od. 'a quo, ex quibus', wie ὅθεν, auch b. Cic. Fam. 7, 11, 1.): von welcher Seite immer, woher: unde (st. 'ex quo', näml. 'Iove') nil maius gen. ipso, d. i. von dem nichts Grösseres erzeugt wird od. abstammt, als er selbst ist, das ihn an Grösse überträfe (so dass darin die Begründung liegt, warum Iupp. gepriesen werden soll) *O* 1, 12, 17. u. pulsus fugit (s. 'a quo') *S* 1, 6, 12. u. disceret pr. (st. 'a quo') *E* 2, 1, 133. u. periculum domus fulg. Sat. vet. contremuit (st. 'quorum' od. 'a quibus motum, exortum periculum', s. 'contremisco') *O* 2, 12, 7. u. descr. praec. (d. i. 'a quo accepta', 'aus dessen Munde') *S* 2, 3, 33. vgl. *S* 1, 2, 58 u. 79 (st. 'ex quibus'). *d*) zur Angabe der Veranlassung od. des Grundes: daher, weshalb (d. i. in Folge der Schnelligkeit, mit der der iambische Rhythmus dahineilt, s. 'adcresco') *AP* 252. — 2) indefinit. in der Verdoppelung: unde unde, woher immer, irgendwoher (wie 'undecumque', st. 'quavis ratione') *S* 1, 3, 88.

undēni, ae, a, je elf, u. decies anni, elf Jahrzehende (nach deren bestimmtem Verlauf, doch nur zufolge e. von den Quindecimviri als Vorstehern der sibyllinischen Bücher erfundenen Ueber-

[1]) Vell. Pat. 2, 86, 1 'quo in quem statum pervenerit'. S. *Kritz* zu Sal. Cat. 47, 1. *p* 212 u. die Erkl. zu Verg. *G* 2, 256. Aehnl. τίς πόθεν, s. ausf. *Lobeck* zu Soph. Ai. 1185. *p* 454[2]. vgl. 'quorsum'.

lieferung, das Säcularfest in Rom gefeiert wurde) *CS* 25. s. 'December' am E.

undeoctōginta, Zahlw., neunundsiebzig, anni *S* 2, 3, 117, wo Hor. schon durch die Abtrennung von 'unde-oct.' im Verse darauf aufmerksam macht, dass er hier absichtlich nicht eine runde Zahl achtzig wähle, sondern einen in Rom damals bekannten Geizhals von genau 79 Jahren im Sinne habe; denn ohne diese Annahme würde auch die vorhergehende Selbstcorrection (*v* 116 'mille cadis, nihil est, ter centum milibus', d. i. denn die runde Zahl 1000 ist noch nichts gegen die Wirklichkeit 300,000) ganz bedeutungslos erscheinen'[1]).

undĭque, Adv. (unde) woher immer, von allen Seiten, überallher, rings *O* 1, 7, 7 (vgl. 'oliva'); 29, 13. 2, 15, 2. *S* 1, 2, 128; 9, 78. *AP* 3 (s. 'confero'). auch in Bez. auf leb. Wesen: dicor, d. i. von Allen *S* 2, 3, 108. desec. particulam, d. i. von allen Thieren *O* 1, 16, 14.

ungo, s. unguo.

unguentārĭus, i, *m.* Salbenverkäufer od. -händler *S* 2, 3, 228. von

unguentum, i, *n.* (unguo) Salbe (wohlriechende), Salböl, bei den Gelagen der Römer gebräuchlich, wie die Blumenkränze, aber nicht bei Libationen, auch Plur. *O* 2, 3, 13; 7, 23. 3, 14, 17. *AP* 375.

unguis, is, *m.* (ὄνυξ) Nagel der Finger. oft Plur. *O* 1, 6, 18 (s. 'seco'). 2, 8, 4 (Erkl. s. zu 'unus' 1, *b*.). *E* 1, 1, 104; 19, 46. *S* 1, 8, 27. curvi (wie die der Furien) *Epd* 5, 93. unguibus et pugnis pugnare *S* 1, 3, 101. Sprchw.: homo ad unguem factus, eig. 'nagelglatt', 'abgeschliffen', d. i. ein Mann von der feinsten Bildung, e. Weltmann (ursprüngl., wie δι᾽ ὄνυχος u. εἰς ὄνυχα, von der Nagelprobe des Bildhauers entlehnt, der die Glätte u. Genauigkeit mit dem darauf hingleitenden Nagel prüfte) *S* 1, 5, 32. dah. auch: bis auf das Kleinste, Genaueste, dcht. von der oft wiederholten Glättung selbst (st. der Person): carmen, quod non multa dies et m. litura .. perf. dec. non castig. ad unguem, d. i. das nicht nach seiner Vollendung (nachdem es vollendet) usw. *AP* 294. de tenero ungui, vom zartesten Alter an, von zarter Jugend an (wie ἐξ ἁπαλῶν ὀνύχων, 'a teneris unguiculis' b. Cic. Fam. 1, 6, 6[2]) *O* 3, 6, 24. 2) Klaue mancher Thiere, wie des Löwen *O* 2, 19, 24. Dav.

ungŭla, ae, *f.* Huf des Rosses *Epd* 16, 12. *S* 1, 1, 114.

ungŭo (*BPHM*) od. **ungo** (*Död.* *Stallb.* u. A.[1]), xi, ctum, 3, salbe, bestreiche mit Salböl, Pass. 'unguor' medial: salbe mich (ἀλείφομαι), beim frohen Mahle: nardo *O* 2, 11, 17. mit 'ludere' verb. *E* 2, 2, 183. vor dem Bade *O* 3, 12, 6. *S* 2, 1, 7. um vorher Leibesübungen anzustellen, wie Ballspiel u. dgl.: olivo *S* 1, 6, 123. uncti Achivi (wegen ihrer Vorliebe zur Gymnastik, bes. Athletik) *E* 2, 1, 33. unctus puer (beim Aufwarten an der Tafel) *O* 1, 29, 8. Bes. *b*) vom Salben der Todten als wesentlichen Theil der letzten Ehrenbezeigung (wie ἀλείφω λίπ᾽ ἐλαίῳ b. Hom. Il. 18, 350. vgl. Verg. *A* 6, 219.): Hectorem (von den Troischen Frauen, doch s. 'lugeo') *Epd* 17, 11. *β*) dcht. übtr. von der eitlen Hoffart (gloria): quem vestit et unguit (zur Bezeichn. übermässigen Aufwandes, da die Römer für Salben und Oele oft die grössten Summen verschwendeten) *E* 1, 18, 22. cubilia uncta oblivione omnium pellicum, d. i. mit einer Salbe bestrichen, die ihn alle übrigen Buhlinnen vergessen macht *Epd* 5, 69. — Sbst.: 'unctus', der sich salbt, d. i. der Reiche u. Luxuriöse (nach A. 'der Fette', d. i. der fette Speisen zu essen hat, einen guten Tisch führt, Gegs. 'siccus'): accedes siccus ad unctum, d. i. schliesse einem Reichen dich an, wenn du arm bist *E* 1, 17, 12 (s. 'inunguo'). unctum, i, *n.* etwas Fettes, Leckeres, leckerer Bissen, 'ponere', d. i. vorsetzen (wo A. 'unctum' als Masc. nehmen, näml. 'convivam', u. 'ponere' durch 'bewirthen' erkl.) *AP* 422. 2) benetze mit Oel, bes. Speisen, wie Salat, Kohl: mache an, schmelze mit usw.: 'caules' in Verb. mit 'caput' (d. i. eig. 'salbe'): oleo *S* 2, 3, 125. abs.: oluscula satis uncta (Constr. s. zu 'lardum' mit *not.* 3.) *S* 2, 6, 64. dcht.: uncta popina, d. i. duftend (in Folge der dort bereiteten Speisen, nicht 'unsauber', wie *S* 2, 4, 62 'inmunda pop.') *E* 1, 14, 21. *b*) übh. benetze, färbe, bestreiche mit etw.: ova (strigis) sanguine ranae *Epd* 5, 19. zweifelh.: arma uncta cruoribus, d. i. mit od. in Folge von Blutströmen benetzt (s. 'expio'[2]) *O* 2,

[1]) So *Död.* mit *Apitz* Coni. in Hor. (Berl. 1856) *p* 115. Dageg. *M* mit *Horkel* Anal. Hor. *p* 28 fgg. udis st. 'unde', verm. selbst aber (*Praef.* *p* XXXI[2]) ulvae; *Peerlk.* ultra.

[2]) Nach A. wie unser 'vom Kopf bis zu den Zehen', d. i. von Herzens Grunde, ganz und gar, s. *Unger* 'De Valgii Rufi poëm. *p* 399 fgg.

[1]) S. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 478.

[2]) *B* 'tincta', st. 'uncta'; *Peerlk.* 'uda'; *EHoffmann* Ztschr. für die österr. Gymn. 1868 *p* 247 functa, d. i. Waffen, die noch ungesühnte Morde verübt od. noch ungesühntes Blut vergossen haben (wie 'fungi caede' Ov. Her. 14, 19 u. ähnl. 'fungi lacrimis' das. 8, 107 (109).

1, 5. Bes. Part.: unctus, fettig, bisw. mit d. Nebenbegr. des Schmutzes: manus, d. i. noch fettig von den gestohlenen Bissen (wie aus dem Flg. sich zeigt) *S* 2, 4, 78. in Folge der zitternden Hand, da man sich bei der Mahlzeit meist blos der Finger bediente *E* 1, 16, 23. corium *S* 2, 5, 83. aqua, durch fettige Hände verunreinigtes, trübes *S* 2, 2, 68.

ūnĭce, Adv. einzig, securus, ganz od. völlig unbesorgt *O* 1, 26, 5. von

ūnĭcus, 3, (unus) einzig, alleinig, Sabini (d. i. Landgut im Sabinerlande, s. 'Sabini' mit *not.* 1 *p* 447 fg.) *O* 2, 18, 14. maritus, einzig geliebt od. treu (von Augustus [1]), nicht 'trefflich') *O* 3, 14, 5.

unquam, s. umquam.

ūnus, [Gen. 'unīus' *O* 4, 9, 39. 'unĭus' *S* 1, 6, 13] Ein, Einer, Eine, Eines, im Gegs. zu zweien od. mehreren: vix una navis *O* 1, 37, 13. vgl. *O* 4, 9, 39. *S* 1, 6, 13. 2, 3, 93. Sbst.: comporto in unum, auf Eine Stelle, häufe auf einander *S* 2, 3, 104. *b*) einer, einzig, allein *O* 2, 2, 12; 8, 3. *S* 1, 6, 40. *E* 2, 1, 221. u. et alter (s. d.), der eine und der andere, ein oder zwei, übh.: so mancher, comes *S* 1, 6, 101. versus *E* 2, 1, 74. *AP* 15. dente si nigro fieres vel uno turpior ungui, d. i. wenn du e. schwarzen Zahn bekämst oder auch nur wegen eines der Nägel hässlicher würdest (wo 'dente nigro' als Abl. der Eigenschaft zu 'fieres' u. 'uno' blos zu 'ungui' als Abl. des Grundes zu 'turpior' gehört [2]) *O* 2, 8, 3 fg. von e. Ganzen, im Gegs. der Theile: forma *AP* 8. von dem der Natur nach Zusammengehörigen: res (Erkl. s. zu 'vario') *AP* 29. m. 'simplex' verb. *AP* 23. *c*) prägn. einzig, vor allen Anderen, besser als alle Anderen *S* 1, 10, 42 (m. Gen.). 2, 3, 24; 6, 57. *Epd* 12, 4. u. so *AP* 32 (wo *Stallb.* mit Hdschr. '*imus*' [3]). zur Verstärkung m. 'solus' verb. (wie εἷς μόνος): res una solaque, das allereinzige Mittel (wobei 'solus' alles Uebrige ausschliesst, 'unus' das Eine als das Vorzüglichste bezeichnet [4]) *E* 1, 6, 1. *d*) zur Schärfung od. Steigerung neben e. Comparat. (vgl. Verg. *A* 1, 15 'sagacius' u. 'odoror') *Epd* 12, 4. ähnl. bei 'antefero': iustus in uno te anteferendo, v. Volke, d. i. weise u. gerecht, indem es dich einzig vor griech. u. röm. Feldherren erhebt *E* 2, 1, 18. *d*) im Gegs. zu einem Andern: 'ein und derselbe' *O* 1, 17, 19; 28, 15. 2, 11, 10. unus utrique error *S* 2, 3, 50. m. 'idem' verb. *E* 2, 2, 200. 2) einer aus einer gewissen Zahl, irgend einer, eine, εἷς τις, m. Gen.: multorum *S* 1, 9, 7. m. 'ex', wie 'unus e multis' *O* 3, 11, 33. vgl. *S* 1, 4, 123. *E* 1, 6, 60; 11, 5. mit 'de', wie 'unus de mille modiis' *E* 1, 16, 55. una de pluribus spinis *E* 2, 2, 212. vgl. *O* 1, 37, 13. *S* 1, 5, 21 u. 69. 2, 3, 315; 5, 81 usw. im Gegs. zu 'cuncti' *S* 1, 4, 87 (wo A. '*imus*'). unus . . et item unus (pilus), d. i. ein Haar (und) dann wieder eines *E* 2, 1, 46 (wo *Pass.*, *Stallb.*, *Död.* 'etiam' st. 'et item').

unus-quisque, (una-quaeque,) unumquodque, jeder einzelne, ein jeder, εἷς ἕκαστος (vgl. *Z* § 710 [1]); bei Hor. nur durch den Vers getrennt): caput *E* 2, 2, 188 fg. m. partit. Gen.: poëtarum 290 fg. m. 'suus' verb. *S* 1, 9, 51 fg.

urbānus, 3, zur Stadt gehörig, städtisch, mus, Stadtmaus *S* 2, 7, 88 u. 90. diaria (s. d.) *E* 1, 14, 40. 2) übtr. fein im Benehmen, gebildet, bes. gewandt (wie es sich für einen Weltmann ziemt, vgl. ἀστεῖος u. ἀστείζομαι, im Gegs. 'agrestis', 'rusticus' b. Hor.), launig, witzig *S* 1, 10, 13. *E* 1, 19, 16. mit 'comis' verb. *S* 1, 4, 90; 10, 65. Sbst., 'der Städter' (Gegs. 'rusticus') *AP* 213. auch mit dem Nebenbegr. der Zudringlichkeit: 'ein Mann von Witz u. Laune', von Mänius (s. d.), der nach Verprassung seines Erbtheiles als Lustigmacher (s. 'scurra') an den Tafeln der Reichen sein Leben fristete *E* 1, 15, 27. ähnl.: frons, 'städtische Dreistigkeit' (*Pass.*), kecke Stirn (im Gegs. zur Zurückhaltung des Landmannes [2]) *E* 1, 9, 11. Vgl. 'descendo' u. 'praemium'. von

urbs, urbis, *f.* (orbis? [3]) Stadt, bes. grössere (vgl. 'oppidum') *O* 1, 16, 18. 3, 16, 13; 29, 26. Mamurrarum (s. d.) *S* 1, 5, 37. m. 'gentes' verb. *O* 1, 35, 10. mit 'lares' *CS* 39. m. 'mores hominum' (in bek. Nachbildung des Anf. der Odyssee) *E* 1, 2, 19. *AP* 142. Plur. 'urbes' im Gegs. zu 'regna tristia' (Unterwelt), wie 'turbae mortales' zu 'divi', 'terra' zu 'mare' (um das gesammte Weltall zu bezeichnen mit dem darauf Befindlichen, dah. 'urbes regn. tr.' nur von 'regit' abhängig) *O* 3, 4, 46 (wo *H* mit *B* 'umbras' st. 'urbes'). vorzugsw. v. Rom als Hauptstadt *O* 1,

[1]) Vgl. Suet. Oct. 62. *Drumann*'s 'Gesch. Rom's' II *p* 297.
[2]) *Horkel* Anal. Hor. *p* 37 verm. 'unco' st. 'uno', *Usener* Rhein. Mus. 1869 *p* 341 fg. 'albo', da weisse Flecke auf den Nägeln nach altem Aberglauben als verrätherische Zeichen der Lüge galten.
[3]) S. *Jordan* 'Hermes' 1875 (IX) *p* 416 fgg.
[4]) Oft asyndet. 'unus solus', wie εἷς μόνος, auch b. Cic. p. Sest. 19, 43. in Pis. 40, 96.

[1]) S. *Död.* Syn. IV *p* 354.
[2]) Vgl. *Spalding* in *Wolf*'s Mus. antiq. stud. *p* 27. *Zell*'s 'Ferienschr.' II *p* 78.
[3]) S. *Curt.* Etym. *p* 81² *not.*

2, 4. 3, 6, 14 u. o. vollst.: urbs Roma *O* 3, 5, 12. *CS* 11. vgl. *O* 4, 3, 13. Oft in Bez. auf Leben u. Aufenthalt in der Stadt, im Gegs. des Landes (rus) *S* 1, 1, 11. 2, 7, 28. *E* 1, 10, 1. dah. im Gegs. zu 'montes', 'silvae', 'nemus' *S* 2, 6, 16 u. 92. *E* 2, 2, 77. vgl. *E* 1, 10, 1; 14, 15 u. 22. in Bez. auf die Bewohner *O* 1, 2, 4. *Epd* 11, 7. *S* 1, 10, 4 usw.

urcĕus, i, *m.* (ὑρχη) thönernes Gefäss, bes. Krug (Gegs. zu 'amphora', w. s.) *AP* 22.

urguĕo (*BPHM*) od. **urgĕo** (*Or.*, *Kirchn.*, *Död.* u. A.[1]), 2, (Wurz. ϝεργ, in εἴργνυμι, εἴργω, *würge*) dränge, drücke, stosse, vagos pisces angusto catino, d. i. zwänge, dränge zusammen in e. engen Napf (als Zeichen der Sparsamkeit, da der Fisch wie im Leben so auch beim Auftragen auf der Tafel einen grösseren Raum haben sollte, vgl. 'vagus') *S* 2, 4, 77. medicum (vom Schlafsüchtigen, der beim Erwachen wie ein Boxer um sich schlägt) *S* 2, 3, 30. Pass.: turbâ, d. i. werde vom Pöbelhaufen gedrängt, gepresst *S* 1, 3, 135. im Sprchw. (s. 'lupus') *S* 2, 2, 64. 2) übtr. bedränge, drücke einer Last gleich, liege schwer auf etw. (wie πιέζω), v. Leb. u. Lebl.: alqm od. alqd, von der Witterung: latus mundi *O* 1, 22, 20. von einer Krankheit *AP* 453. v. ewigen Schlafe u. ewiger Nacht, d. i. decken, bedecken, umfangen: perp. sopor urguet alqm (wie b. Verg. *A* 10, 745 'illi dura quies oculos et ferreus urguet somnus'; vgl. 'premo') *O* 1, 24, 6. Pass.: longa nocte *O* 4, 9, 27. von Tag und Nacht, die einander verdrängen (vgl. 'trudo') *Epd* 17, 25. von zu grossem Diensteifer: lästig sein für usw., behelligen *E* 2, 1, 260. alqm multis cululis, setze Jmdm zu, nöthige *AP* 434. von feurigen Liebkosungen (beim Zusammensitzen): umfassen *O* 1, 5, 2. treibe den Schuldner in die Enge durch Forderung der Zinsen *S* 1, 2, 15. mentem, d. i. knechte, beherrsche (v. harten Gebieter) *S* 2, 7, 93. vgl. *O* 1, 15, 23. *E* 2, 2, 12. Pass.: minimis vitiis *S* 1, 3, 69. Bes. durch die Rede: dränge, setze zu, alqm iratis precibus, fahre Jmd an, bestürme, schelte mit usw. *S* 2, 6, 29. alqm ademptum fleb. modis (wie 'sepulcrum cjs lacrimis' b. Prop. 4, 11, 1), d. i. verfolge gleichs. mit Klagen, beklage unaufhörlich *O* 2, 9, 9. abs. *O* 3, 27, 57 (m. 'absens' verb. als *Oxymoron*). Dah. Imper.: urgue . . et infla etc., d. i. überschütte flugs, rasch mit usw. (s. 'inflo') *S* 2, 5, 97. Auch in der lebhaften Aufforderung: spute dich! *S* 2, 6, 24. *b*) verfolge etw., betreibe eifrig, arva non tacta ligonibus (wie 'durum terrae opus' b. Tib. 1, 9, 8), d. i. bebaue mit Mühe *E* 1, 14, 26. altum, dränge nach der hohen See hin, halte die hohe See (bldl. zur Bezeichn. der Mittelstrasse des Lebens) *O* 2, 10, 2. propositum, d. i. bleibe mir treu im Bösen *S* 2, 7, 6. mit Inf.: strebe, trachte *O* 2, 18, 20.

urna, ae, *f.* (nach *Curt.* Et. *p* 326[3] v. 'uro', gebranntes Gefäss, nach A. m. ἀφύω, schöpfe, verw.) Krug für Flüssigkeiten, 'Schöpfgefäss', liquidi *S* 1, 1, 54. v. Krug od. Gefäss, mit dem die Danaiden das Wasser in das Fass schöpften *O* 3, 1, 16. *b*) als bestimmtes Maass: 'Eimer', 'Hälfte' der Amphora: aquae, d. i. welcher Ort, näml. Canusium, der nicht um einen Eimer Wasser reicher ist (als der ungenannte Ort *v* 87), von Diomedes erbaut wurde *S* 1, 5, 91. 2) übh. Gefäss od. Topf zum Aufbewahren: argenti, Geldtopf *S* 2, 6, 10. Bes. *b*) Loostopf, 'Urne' der Wahrsager (s. 'moveo') *S* 1, 9, 30. *β*) 'Urne', in welche die geschwornen Richter die verurtheilenden od. lossprechenden Stimmen warfen, dcht. von den Stimmen, von der Verurtheilung, m. 'leges' verb. *S* 2, 1, 47. *γ*) Schicksalsurne der Parzen (wie schon Iuppiter bei Hom. Il. 24, 527 zwei Urnen in seinem Palaste hat, aus denen er Gutes u. Böses den Sterblichen zutheilt) *O* 2, 3, 26. 3, 1, 16. s. 'moveo'.

ūro, ussi, ustum, 3, brenne, ventres lamnâ (s. d.) candente, d. i. kennzeichne durch Brennen, brandmarke (eig. Strafe der Sklaven) *E* 1, 15, 37. dcht.: entzünde, setze in Gluth, entflamme, v. Vulcan: urit Cycl. off., d. i. die im Winter ruhenden Feuerwerkstätten ertönen wieder (als passende Erweiterung des Bildes vom Herannahen des Frühlings, s. 'ardeo' mit *not.* 1.) *O* 1, 4, 8 (*B* verm. 'visit' st. 'urit'). *b*) prägn.: verbrenne, vertilge od. zerstöre durch Feuer: domos *O* 1, 15, 35. naves, Ilium *Epd* 9, 7; 10, 13. filicem *S* 1, 3, 37. pueros flammis *O* 4, 6, 19. vom Kamin: ramos *S* 1, 5, 81. v. Saaten *Epd* 16, 55. 2) übtr.: brenne Jmd, quäle Jmd, dass ihm die Haut gleichs. brennt: uri loris, virgis, d. i. mit Riemen, Ruthen ausgepeitscht, gestäupt werden (viell. mit Anspiel. auf die Formel des Gladiatoreneides, s. 'auctoro') *E* 1, 16, 47. *S* 2, 7, 58 (andere Interp. u. Erkl. dieser Stelle s. zu 'neco'). vom zu engen Schuh, der den Fuss durch Zusammenpressen wund drückt (im Gleichniss von zu beschränkten

[1]) S. *Wagn.* Orth. Verg. *p* 478. *Hirschfelder* Quaest. Hor. *p* 14.

Vermögensumständen, die für den, der sich nicht in seine Lage zu schicken weiss, drückend werden, s. 'subverto'[1]) *E* 1, 10, 43. von e. Last *E* 1, 13, 6. vom Sande: urentes arenae, d. i. glühender, heisser Sand *O* 3, 4, 31 (*PHM* st. '*a*rentes'). vom Durste (vgl. unser 'brennender Durst'): ausdörren, quälen *S* 1, 2, 114. *b*) v. Leidenschaften: brennen, d. i. beunruhigen, peinigen: alqm *O* 1, 19, 5 u. 7. vgl. *E* 1, 2, 13. in pueris etc., d. i. für zarte Knaben (s. 'expeto' u. 'in' *A* 3, γ. vgl. 'miser', 2.) *Epd* 11, 4. Pass.: ignibus *O* 3, 7, 11. abs. (näml. von Eifersucht, Neid u. dgl.) *O* 1, 13, 9. *Epd* 14, 13. sive quid urimur *O* 1, 6, 19. vom Zorne, von der Rache usw.: alqm *E* 1, 2, 13. meum iecur (s. d.) urere bilis, 'mir kochte die Galle' (*Död.*) *S* 1, 9, 66 (wo 'urere' histor. Inf., s. zu 'dissimulo'). fulgore suo (wo 'artes infra se pos.' zugleich Obj. zu 'urit', d. i. die Besitzer von Vorzügen jeder Art, vgl. 'praegravo'), gleichs. 'versenge', d. i. beleidige, verletze *E* 2, 1, 13.

ursus, i, *m.* (verw. m. ἄρκτος) Bär, bes. in Bez. auf seine Raublust u. Gefrässigkeit *O* 3, 4, 18. *Epd* 16, 51. *E* 1, 15, 35. zu Thierhetzen im Circus gebraucht, im Gleichniss *AP* 472. vom Bärenkampf ('Bärentanz' *Wiel.*) als Zwischenspiel bei dramat. Darstellungen im Theater, dah. 'posc. ursum' *E* 2, 1, 186.

urtīca, ae, *f.* (uro) Nessel (deren mehrere Arten in Italien als Nahrungsmittel der ärmeren Volksklasse dienten[2]), m. 'herbae' verb. *E* 1, 12, 8.

ūsĭtātus, 3, gebräuchlich, gewöhnlich, üblich, potio *Epd* 5, 73. non us. (als Ein Begriff st. 'inusitatus', d. i. ungewöhnlich, wie nachh. 'nec tenui', weil für einen weiten Flug des bldl. als Schwan gedachten Dichters bestimmt, vgl. *O* 3, 30, 13. 4, 2, 1) *O* 2, 20, 1.

usquam, Adv. irgendwo, an irgend einem Orte, meist in negativen u. hypothet. Sätzen *E* 2, 1, 265. oft bei Zeitw. der Bewegung: 'irgendwohin', bei 'prorepo' u. 'eo' *S* 1, 1, 37. 2, 7, 30. b. 'discedo' *E* 1, 7, 25. *b*) auch bei allgem. Aussprüchen *O* 2, 13, 9.

usquĕ, Adv. in der ganzen Ausdehnung dem Raume wie der Zeit nach, auf jedem Punkte, in Einem fort, immerfort, immerdar *O* 1, 17, 4. *S* 1, 9, 19. *E* 1, 10, 24. usq. superque quam satis est, d. i. genug und zu viel, in reichlichem Maasse *S* 1, 2, 65. m. fg. 'dum' (bis) *S* 1, 4, 20. m. 'donec' *AP* 154. nachdrücklich auch zuletzt gestellt (vgl. 'plerumque') *O* 2, 9, 4. Bes. 2) in Verb. mit der Präp. 'ad' zur Bezeichn. des Zieles in Raum u. Zeit, bis zu, ab ovo u. ad mala *S* 1, 3, 6. u. ad ultimum sinum *Epd* 1, 13. u. ad mediam noctem *S* 1, 5, 82. auch umgestellt: ad u. moenia *S* 1, 5, 96. ad u. supremum tempus *S* 1, 1, 97. ad obscenum u. *S* 1, 2, 26. *b*) dcht. ohne Präp. bei e. Zeitw. der Bewegung: ire u. Tarentum, bis nach T. hin *S* 1, 6, 105. usque . . qua, d. i. bis dahin, wo die Pappeln die Grenzscheide bilden *E* 2, 2, 170.

Ustīca, ae, *f.* kleiner Berg bei dem Landgute des Horaz im Sabinischen *O* 1, 17, 11.

ūsus, ūs, *m.* (utor) Gebrauch, Benutzung, temperatus, v. Gelde, 'Umlauf' *O* 2, 2, 4. vgl. *S* 1, 1, 73. perpetuus *E* 2, 2, 175. publicus, d. i. Gemeingut, das Jedem zu Gebote steht ('wo fände Jeder jetzt Stoff u. Schriften genug, die er lesen und wieder lesen könnte?') *E* 2, 1, 92 (wo 'usus' in Bez. auf die Personen: utentes). lignorum et pecoris *E* 1, 14, 41. laetitiae, Dienst, Genuss der Fröhlichkeit *O* 1, 27, 1. vgl. *S* 2, 2, 134. dah. Nutzen, Gewinn (Gegs. 'rectum') *S* 2, 6, 75. Plur.: humani *O* 3, 3, 51. zur Umschreib.: usus purpurarum (d. i. 'purpurae vestes, quibus utimur', wobei die Constr. sich nach dem zur Umschr. dienenden Worte richtet, dah. in Bez. darauf 'sidere clarior'[1]) *O* 3, 1, 43. Bes. *b*) 'Bedarf' für das Leben, Nothdurft: aevi *O* 2, 11, 4. rerum (vgl. 'suppeto') *E* 1, 12, 4. auch: öfterer Gebrauch, Erfahrung *S* 1, 3, 102. *c*) 'Sprachgebrauch' (b. Quintil. 1, 6, 43. auch 'consuetudo'[2]) *E* 2, 2, 119. *AP* 71 (s. 'penes'). *d*) eigener Gebrauch od. 'Benutzung', 'Niessbrauch', um sich dadurch etw. als Eigenthum zu erwerben (also nicht im streng juristischen Sinne durch Verjährung, 'usucapio', vgl. Cic. Fam. 7, 30, 2) *E* 2, 2, 159.

ŭt od. **ŭtī**, [letztere Form als die ältere in der Vergleichung *S* 1, 1, 119; 3, 110; 4, 41. 2, 7, 79 u. zur Angabe der Absicht *S* 1, 4, 108; 6, 102[3])] *A*) Adv. zur Bezeichn. der Art u. Weise, so wie, wie, inwiefern u. dgl.: ut tuus est mos *S* 1, 4, 95. ut aiunt *E* 1, 17, 18. 2, 2, 30. ut fit *E* 2, 2, 14. ut solet *S* 2, 3, 28. vgl. *S* 1, 3, 69. 2, 7, 79. ut nunc est, d. i. für jetzt, für den Augenblick *S* 1, 9, 5. ver-

[1]) Vgl. unser Sprchw.: 'Jeder weiss selbst am besten, wo ihn der Schuh drückt'.

[2]) S. *Lenz* Botan. der alten Griech. u. Röm. *p* 430.

[1]) Vgl. Verg. *G* 2, 466. 3, 135. Beisp. b. *Ernesti* zu Tac. Ann. 14, 16. *Göller* zu Thucyd. 1, 110 (1 *p* 206[2]).

[2]) S. *Frotsch.* zu Quintil. lib. X *p* 204.

[3]) Ueber die Etymol. vgl. *Reisig*'s Vorl. *p* 552.

kürzt: ut terreat utque imperet . . sic collige mecum, d. i. quomodo fiat, ut terreat *S* 2, 1, 50. *b*) in der Abhängigkeit m. Conj., wie, nach den Zeitw. des Sehens u. Hörens usw., nach 'video' *O* 1, 9, 1; 14, 3. *Epd* 4, 9. *S* 1, 4, 109. 2, 2, 76; 5, 5. nach 'audio' *O* 3, 10, 7. *S* 1, 2, 38 fg. nach 'mirum', 'miror' *O* 3, 4, 17. *Epd* 16, 53. nach 'scio' *O* 3, 4, 42. nach 'refert' *O* 3, 7, 13. nach 'memoro' *S* 1, 8, 42 fgg. vgl. *S* 2, 1, 50; 2, 72; 3, 315. *S* 1, 8, 13 fg. ebenso: ut sectetur (von 'cantat' abhängig) *S* 1, 2, 105. *c*) in der Frage, und zwar der directen (in der Conversationssprache, sonst nur bei Komikern): ut Nasidieni cena te iuvit, wie bekam dir usw. *S* 2, 8, 1. ut valet? ut meminit nostri? *E* 1, 3, 12. *d*) beim Ausrufe: ut melius . . pati, d. i. wie weit besser ist es zu dulden *O* 1, 11, 3. vgl. *O* 3, 25, 12. *Epd* 2, 19. *E* 1, 19, 19. *S* 2, 5, 43; 6, 53. — 2) in der Vergleichung, zur Bezeichn. der Aehnlichkeit, Gleichheit, gleichwie, wie, tigris ut aspera *O* 1, 23, 9. ut ilex *O* 4, 4, 57. vgl. *O* 3, 5, 42. 4, 12, 24. vgl. *Epd* 1, 19 u. 33; 2, 2; 5, 9 u. 27. *S* 1, 3, 22. ut, si indigno, detrahet idem (so zu interpung., da 'ut' zu 'detrahet' gehört) *E* 1, 16, 33. ut quaeque res est, d. i. nach der wahren Beschaffenheit der Sache *S* 1, 3, 79. ut si *S* 1, 1, 46. 2, 8, 58. nachgestellt (wie ὡς) *S* 1, 3, 89. 2, 1, 36. Bisw. *α*) durch als zu übers.: mirantur me ut unum, als den Einzigen usw. *S* 2, 6, 57. ut pulcra poëmata, als schöne Gedichte *S* 1, 10, 6. vgl. *S* 2, 7, 89. oft mit entspr. fg. 'sic' *O* 1, 7, 15; 16, 7 (bei noch weiter vorausgeh. 'aeque', w. s.). 4, 5, 9. *S* 1, 3, 43. 129; 4, 126; 6, 30. 90. bei vorangestelltem 'sic . . ut' *O* 2, 5, 19. mit Wegfall des Zeitw.: ne sic, ut qui iocularia (näml. 'percurrit' od. 'narrat'), ridens percurram *S* 1, 1, 23. ähnl.: ut . . ita *S* 1, 6, 49 aeque . . ut *O* 1, 16, 9. prolept.: non secus (s. d.) . . ut *O* 3, 25, 8 u. 12. *β*) in der Apposit. mit Angabe des subjectiven Grundes (wie ὡς, sonst 'utpote'): ut magnum, als etwas Grosses *S* 1, 4, 10. ut maius (onus), weil sie grösser usw. *E* 1, 17, 40. ut melius muriâ, quod t. marina remittat, d. i. weil od. da ja etwas Besseres als die gewöhnliche Salzlake dasjenige sei, was die Schale des nicht ausgewässerten, nicht vom Meersalze gereinigten Seethieres (echinus) beim Einkochen von sich giebt *S* 2, 8, 53 (wo 'melius' appositionell zum vorhergeh. 'echinos', der Conj. 'remitt*at*' zur Bezeichn. des von Curtillus angenommenen Grundes bei diesem Verfahren, wo st. des Conj. Ind. 'remitt*it*' bei *B*, *Hdf*, *Stallb*.). ut cont. durum est usw. *S* 1, 9, 42. Bes. *b*) bei Anführung von Beispielen *Epd* 13, 11. *S* 1, 1, 25 u. 64; 2, 55. ut Gargilius, nach Art und Vorgang des G. *E* 1, 6, 57. 3) zur Angabe e. Maasses od. übh. einer näheren Erklärung des im Hauptsatze Enthaltenen (*Kr*. L. Gr. § 582. A. 1.): nach Maassgabe, für, ut magno in populo in Bez. auf das Nachfolgende: 'so weit das in dem grossen Volke, in der volkreichen Hauptstadt, zu bemerken möglich war, wo einer sich unter der Menge leicht verliert, so dass er nicht beachtet wird' (*Krüg*.) *S* 1, 6, 79. — *B*) Conjunction: 1) zur Angabe von Zeitverhältnissen: sowie, wie, sobald als, bes. von e. schnellen u. unmittelbaren Aufeinanderfolge der Handlungen im Neben- und Hauptsatze, m. Ind. Perf. *Epd* 3, 9. 5, 11. 7, 19. 16, 64. *S* 1, 6, 27 u. 56. 2, 1, 24; 3, 133. *E* 1, 7, 72. *b*) seit, seitdem *O* 4, 4, 42. *Epd* 7, 19. 2) in Absichtssätzen mit Conj. (nachgest. *O* 1, 37, 20. 4, 13, 26. *Epd* 16, 39. *S* 1, 3, 28; 4, 32 u. 108; 5, 63. 2, 3, 195; 5, 72. *E* 1, 18, 48): dass, auf dass, damit, um zu *O* 1, 15, 4; 37, 20. *S* 1, 4, 108; 6, 70. *E* 1, 18, 67. 2, 1, 220 usw. in hoc, ut usw. *Epd* 17, 64. hac mente, ut *S* 1, 1, 31. nach 'iubeo' *S* 1, 4, 122. mit Ergänzung des vrhgeh. Satzes: gaudeat ut populus, d. i. fault etwa deshalb Aiax, damit des Priamus Volk sich freue? *S* 2, 3, 195. Bes. bei e. Prägnanz od. Verkürzung des Ausdrucks (*Z* § 772.[1]): ut tamen noris . . Idus agendae, damit dir jedoch kund werde . . ., so wisse, dass du die Iden begehen sollst *O* 4, 11, 13. prot. ut moneam . . . videto, d. i. damit ich weiter noch ermahne, rathe ich dir zu beachten, was und von wem und zu wem du redest *E* 1, 18, 67. *b*) 'uti' m. 'ne' verb., wenn nicht der ganze Satz, sondern nur ein einzelner Begriff, dem 'ne' unmittelbar vorausgeht, negirt werden soll *S* 1, 6, 102. *c*) nach den Zeitw. des Befürchtens, Besorgens usw., dass nicht (weil die Römer wie die Griechen den Begriff des Wunsches zu Grunde legten, dass etwas nicht geschehen möge, vgl. 1 'ne' u. 'metuo'), nach 'metuo' *S* 1, 4, 32. 2, 1, 60. aber nach 'non vereor' (wo man 'ne' erwartete *Kr*. L. Gr. § 577. *p* 786. A. 2 unten), um dadurch zu erklären, dass der Satz nicht als Object von 'vereor' construirt ist, sondern nur die Annahme eines Fehlers enthält: ut ferulâ caedas meritum etc., d. i. dass du soll-

[1]) Auch in der class. Prosa, wie bei Cic. de sen. 17, 59. Ebenso bei 'ne', s. zu 1 'ne', 2, *a* *p* 329. Ausführl. *Fabri* zu Liv. 21, 18, 8 *p* 59 *Heerw*. u. *Hand* Lehrb. des lat. Stils *p* 286[2] fg.

test zu gelinde sein gegen den, der usw., deswegen bin ich unbesorgt, das wird nicht geschehen *S* 1, 3, 120. 3) in Folgesätzen: so dass, dass, nach 'fieri' *S* 1, 1, 1 u. 117. nach 'est' (s. 'sum'), 'non est' *O* 3, 1, 9. *E* 1, 12, 2. nach vrausgh. 'tam', 'sic', 'ita' *S* 1, 1, 22 u. 96. *E* 1, 12, 8; 18, 3. 2, 1, 65. vgl. *O* 1, 20, 5. *Epd* 17, 27. *S* 1, 7, 13. 2, 7, 10. bei vrausgh. Demonstrativ *S* 1, 3, 2. *E* 1, 20, 17. *AP* 43. bei 'hactenus' u. dgl. *S* 1, 2, 123. auch bei Angabe einer Erklärung in Bez. auf das vrhgh. 'illuc' nach einer verkürzten Ausdrucksweise: illuc, unde abii, redeo, nemo ut avarus etc., d. i. ut dicam, neminem se probare avarum (vgl. Cic. de legg. 3, 15, 33) *S* 1, 1, 108 (andere Erkl. s. zu 2 'nĕ', 1, *a*, *γ* mit *not.* 2 u. zu 3 'quī'). *b*) zur Bezeichn. dessen, was sicher od. wirklich eintritt (vgl. *Kr.* L. Gr. § 593, 1.): ut . . terreat utque imperet, sic collige mecum, d. i. dass ein Jeder die ihm Verdächtigen mit dem bedroht, worin er sich stark fühlt (valet) und dass das Naturgesetz (der Naturtrieb) dieses von ihm verlangt, das schliesse mit mir aus folgenden Thatsachen od. Beispielen[1]) *S* 2, 1, 50 fg. wegen *S* 1, 4, 13 'ut multum' s. zu 'moror' *extr.* *c*) sed ut, 'doch so, dass', 'nur dass', zur Beschränkung des Begriffes 'opaca' *E* 1, 16, 6. 4) zur Bildung von Concessivsätzen: gesetzt dass, falls, selbst wenn, ut sis tu similis Coeli usw. *S* 1, 4, 69. ut adsit, gesetzt er wäre da (s. 'adsum' zu Anf.) *Epd* 1, 21. 5) zum Ausdruck des Wunsches: dass doch, ut pereat telum *S* 2, 1, 43. 6) in der Frage des Unwillens (*Z* § 609 *extr.* u. *M* § 353 Anm.), mit d. Partikel 'nĕ': utne tegam usw. (wo die Frage auf etw. gerichtet ist, das geschehen soll, dessen Möglichkeit der Fragende in Zweifel zieht, gleichs. 'fierine potest ut' od. 'fierine putes ut' etc. *Kr.* L. Gr. § 571 am E., vgl. *Z* § 609.) *S* 2, 5, 18. auch ohne Fragepart.: inultus ut tu riseris, ungerächt hättest du verlacht? *Epd* 17, 56. ut non sit mihi etc., d. i. was? (näml.: spricht er) ich sollte nicht mir selbst zunächst vertrauen usw. *E* 1, 18, 16.

ut-cumque, Adv. auf welche Weise od. wie auch immer, m. Ind. *O* 1, 17, 10. 2) übtr. sobald nur, so oft nur *O* 1, 35, 23. vgl. *O* 2, 17, 11. 3, 4, 29. 4, 4, 35. *Epd* 17, 52[2]).

1 ŭtĕr, utra, utrum, [Gen. 'utrīus' gemessen *E* 1, 17, 16] (πότερος) welcher od. wer von beiden, in der dir. u. indir. Frage *S* 1, 4, 16. 2, 3, 102. *E* 1, 15, 22. populus, d. i. zu Velia oder Salernum *E* 1, 15, 14. m. partitivem Genet.: horum utrum imit., d. i. welchen von diesen beiden (den Schwelger oder den Geizhals) *S* 2, 2, 64. utrius horum verba probes, d. i. wessen von beiden usw. *E* 1, 17, 15. 'uterne' m. fg. 'hic . . qui, an qui' *S* 2, 2, 207 fg. verb.: uter utro sit prior, wer von beiden vorzüglicher sei (ob Pacuvius od. Attius) *E* 2, 1, 55. *b*) relativ, wie 'utercumque', m. Indic. u. entsprech. 'ille'[1]): vivet uter . ., illius esto def. *S* 2, 5, 28. mit entspr. 'is' . . uter aedilis fueritve praetor, is etc., d. i. wer je von euch beiden sein wird *S* 2, 3, 180 (Constr. s. zu 've' zu Anf.).

2 ŭtĕr, utris, *m.* Schlauch, dcht. von e. eitlen, dünkelhaften Menschen (s. 'inflo') *S* 2, 5, 98.

ŭterque, utraque, utrumque, [Gen. 'ŭtrīusque' gemessen *O* 3, 8, 5] Beide (jeder einzeln gedacht, vgl. 'ambo') *O* 2, 2, 11; 13, 29 (s. 'miror', 1, *a*, *β*.). *S* 2, 6, 101. *E* 1, 17, 29. v. Telephus u. Peleus (sofern Beide als Bettler in einem fremden Lande auftraten) *AP* 96. ruina, d. i. Beider, von Beiden, beiderseitig *O* 2, 17, 8. lingua, d. i. griechische u. lateinische *O* 3, 8, 5. *S* 1, 10, 23. causatur uterque, d. i. jeder von Zweien, die sich gegenseitig das Loos des andern wünschen (nicht Horaz und der Verwalter) *E* 1, 14, 12. utrumque, Beides, d. i. die Feuchtigkeit u. die Hitze (s. 'tempero', I, 2.) *Epd* 16, 56. appositionell *S* 1, 5, 28; 7, 21. m. partitivem Genet. *S* 1, 10, 83. bes. eines Pronom. (*M* § 284. A. 3.): nostrûm *S* 2, 1, 29. ebenso: utrumque nostrûm consentit astrum, d. i. der Geburtsstern von uns beiden (da nach *Nauck*'s richtiger Bemerkung durch die Verbindung des Neutr. des Adj. 'nostrum' mit 'astrum' Jedem von beiden zwei Sterne zugeschrieben würden) *O* 2, 17, 21. *b*) Plur. 'utrique' eig. nur von zwei Mehrheiten, dcht. bisw. auch von zwei einzelnen Pers. od. Sachen (*Kr.* L. Gr. § 437. A. 2. *M* § 495. A. 2. *Z* § 141. A. 2[2]) *S* 1, 8, 25. utrisque, d. i. beiden Theilen, die nach verschiedenen Richtungen, nach links und rechtshin, gehen (also kein Ganzes bilden) *S* 2, 3, 50 (*Hdf* aus

[1]) *Krüg.*, *Dillenb.* u. A. nehmen 'ut' in der Bed. von 'quomodo', d. i. quomodo fiat, ut etc. (vgl. *E* 2, 1, 119. Cic. Att. 2, 23, 1).

[2]) Doch vgl. *Hirschfelder* Ztschr. für d. Gymnasialw. Berl. 1869 *p* 355 fgg.

[1]) Auch b. Cic. p. Sest. 42, 92. p. Tullio 11, 28. Verr. 3, 45, 106.

[2]) Ausf. *Benecke* zu Cic. p. Lig. 6, 19. *p* 38 u. vgl. *CECSchneider* zu Caes. *b. G.* 1, 53, 4. I *p* 117.

Hdschr.; Sing. 'utrique' *BPHM* u. A.). aures oculique *S* 2, 3, 284.

ŭtĕrus, i, *m*. Mutterleib, in Bez. auf die Geburtsschmerzen (s. 'puella', *c*.) *O* 3, 22, 2.

ŭtī, s. 'ut' zu Anf.

Ŭtĭca, ae, *f*. Ἰτύκη, uralte St. an der Nordküste von Afrika, später röm. Colonie *E* 1, 20, 13.

ūtĭlis, e, (utor) brauchbar, dienlich, tauglich, nützlich, heilsam, res *AP* 218. *E* 1, 18, 99. exemplar *E* 1, 2, 18. m. Dat. *O* 1, 12, 42. *E* 2, 1, 124. m. Inf. (wie 'idoneus', nach griech. Gebr., s. *Kr*. L. Gr. § 476, 4.) *AP* 204. Neutr. sbst. 'utile' *O* 4, 9, 41. *AP* 343. utilia *AP* 164. Dav.

ūtĭlĭtas, ātis, *f*. Nutzen *S* 1, 3, 98.

ūtĭlĭter, Adv. auf nützliche Weise, mit Nutzen *E* 1, 16, 70.

ŭtĭnam, Adv. zur Hervorhebung eines Wunsches mit Conj. Präs. bei möglicher Erfüllung: dass doch, wenn doch, möchte doch (*Z* § 571) *O* 2, 6, 6. 3, 27, 51. 4, 5, 37. *S* 1, 10, 83.

ūtor, ūsus sum, 3, Dep. mache Gebrauch von etwas, brauche, gebrauche, bediene mich, geniesse, mit Abl. der Sache: deorum muneribus *O* 4, 9, 48. dcht.: naribus (s. 'naris' *extr*.) *E* 1, 19, 45. viribus *E* 1, 13, 10. scheinbar abs. (erg. 'paratis') vom wahren Lebensgenusse *E* 2, 2, 190. auch v. Pers.: gebrauche Jmd, bediene mich Jmds od. seiner Dienste: isdem monitoribus *E* 2, 2, 154. Dah. übh.: habe Jmd zu od. als etw. (wo der Begr. des Gebrauchens zurücktritt): alqo convictore *S* 1, 4, 96. bes. (wie χράομαί τινι), habe mit Jmdm Umgang, verkehre mit Jmdm: Pompeio u. dgl. *E* 1, 12, 22; 17, 2 u. 14.

ŭtpŏtĕ, Adv. zur grösseren Verdeutlichung u. Aufhellung e. Umstandes od. Gegenstandes od. zur Hervorhebung des Grundes, 'nämlich', 'da' usw. bei Hor. mit e. Partic. verb. (st. eines eigenen Nebensatzes, s. *M* § 424. A. 4.): utp. carpentes iter, d. i. ut carperemus iter *S* 1, 5, 94. bei Adj. *S* 1, 4, 24. 2, 4, 9. *AP* 206.

ŭtrimque, Adv. auf beiden Seiten *S* 1, 9, 77. *E* 1, 18, 9.

ŭtrŏbīque, Adv. auf beiden Seiten, pavor est utr., d. i. bei Beiden herrscht usw. *E* 1, 6, 10.

utrum, Fragpart. (uter) in der dir. Frage mit Indic. u. angehängtem 'nĕ' ('wohl', vgl. 'nĕ') u. entspr. 'an', d. i. 'oder', wo 'utrum' im Deutschen unübersetzt bleibt *Epd* 1, 7 fgg. 2) in der indir. Frage m. Conj., ob, u. entspr. 'an', d. i. 'oder' *AP* 470. ebenso 'utrumne' *S* 2, 3, 251. *b*) mit ausgel. übergeordneten Satze 'nil refert' (s. d.) od. 'nil interest' (s. 'intersum', 2.): ego utr... parva, ferar unus et idem. d. i. ob ich auf e. grossen od. kleinen Schiffe fahre, verschlägt mir nichts, bleibt sich gleich, wenn ich nur fahre (od.: ich fahre doch) *E* 2, 2, 200.

ūva, ae, *f*. Traube, dcht. 'Rebensaft', 'Wein' *O* 1, 20, 10. *Epd* 2, 20. *S* 2, 4, 72. collectiv (*Z* § 92. A. 2. *Kr*. L. Gr. § 400, 2.): pensilis *S* 2, 2, 121. *b*) bldl.: inmitis, von e. noch unreifen Mädchen (wie ὄμφαξ in *Brunck*'s Anal. 1, 3. II *p* 289 od. *Jacobs* Anth. Pal. 5, 20) *O* 2, 5, 10.

ūvesco, 3, werde feucht, übtr.: poculis, d. i. labe od. letze mich an usw.: modicis (poculis) *S* 2, 6, 70.

ūvĭdus, 3, (Wurz. υγ in ὑγρός, uv-eo) feucht, nass, vestimenta *O* 1, 5, 14. Tibur (s. d.) *O* 4, 2, 30. 2) übtr. 'berauscht', 'weinbethaut' (*Strodtm*.), wie βεβρεγμένος *O* 2, 19, 18. im Gegs. von 'siccus' (vgl. zu 'subsum' m. *not*. 1.) *O* 4, 5, 39.

uxor, ōris, *f*. Gemahlin, Gattin, Frau *O* 3, 27, 73. *Epd* 2, 42. uneig. von der Tekmessa (παλλακίς) *S* 2, 3, 203. übtr. von Thieren: olentis mariti, d. i. Ziege *O* 1, 17, 7. Dav.

uxōrĭus, 3, zur Gattin gehörig, bes. 'der Gattin zu sehr ergeben', 'weiberdienend', amnis, v. Tiberstrom als Gatten der Ilia (s. d. u. 'probo') *O* 1, 2, 20.

V.

vacca, ae, *f*. Kuh *O* 2, 16, 34. 4, 2, 53.

văco, 1, bin leer od. ledig, bes. von Geschäften: habe freie Zeit *E* 2, 2, 95. pagus vacat, feiert, ruht *O* 3, 18, 11.

Văcūna, ae, *f*. e. viel verehrte Göttin der Sabiner mit e. Heiligthum bei Reate u. einem andern auf e. Hügel über dem Thale der Digentia nicht weit vom Sabinischen Landgute des Hor., von Einigen als Göttin der Fluren, bes. der Entwässerung derselben, nach Andern als

Göttin der Muse (bei Hor. zur Bezeichn. der Freiheit von allen drückenden Geschäften) gedeutet[1]) *E* 1, 10, 49.

văcŭus, 3, (vaco) leer, ledig, frei von etw., m. Abl.: duellis *O* 4, 15, 8. abs.: theatrum (ohne Zuschauer) *E* 2, 2, 130. taberna tonsoris, leer von Besuchern (wegen der ungewöhnlichen Tageszeit, wo die meisten den Bart sich schon hatten scheeren lassen) *E* 1, 7, 50. nemus, d. i. einsam, öde *O* 3, 25, 13. venae (in Bez. auf den leeren Magen vor der Mahlzeit) *S* 2, 4, 25. aula, in Alexandria, da Octavianus beim Einzuge daselbst 30 v. Chr. den Antonius im Mausoleum bereits todt, die Cleopatra sterbend fand *O* 4, 14, 36. aedes, offen, wo noch Platz ist für römische Dichter *E* 2, 2, 94. aër, öde (weil ohne Pflanzen und Thiere, wie das hom. ἀτρύγετος αἰθήρ Il. 17, 425) *O* 1, 3, 34. *β*) Sbst.: vacuum, i, *n.* das offene, von Feinden nicht besetzte Land *S* 2, 1, 37. dcht.: ein von Jmdm (einem Römer) noch nicht betretener Raum (in Bez. auf die erst von Hor. versuchte iambische u. lyrische Dichtungsart) *E* 1, 19, 21. Bes. *b*) frei von Geschäften, unbeschäftigt, unbehindert, m. Gen.: operum (*Z* § 469 g. E.) *S* 2, 2, 119. abs. *O* 1, 32, 1. *S* 2, 3, 10. dcht.: aures, d. i. offene u. aufmerksam zuhörende, da man eine müssige Stunde hat *E* 1, 16, 26. *c*) 'frei' von den Fesseln der Liebe *O* 1, 6, 19. frei von anderen Liebhabern, mit dem Begr. der Treue u. innigen Ergebenheit *O* 1, 5, 10. *d*) frei von störendem Geräusch, ruhig, still, v. Oertlichkeiten: nemus *O* 3, 25, 13. Tibur (im Gegs. zu dem geschäftereichen, lärmenden Rom) *E* 1, 7, 45. ähnl.: Athenae (im Gegs. zu Rom, hic . . urbis) *E* 2, 2, 81. *e*) frei, herrenlos, sbst. übtr.: vacuum, i, *n.* die durch Jmds Absterben erledigte Stelle im Testamente (s. 'venio', 1, *b*.), das erledigte Besitzthum[2]) *S* 2, 5, 50. 2) trp. leer, nichtig, vertex (in Bez. auf das eitle Prahlen der Menschen mit ihren Verdiensten) *O* 1, 17, 15.

vādo, 3, gehe, schreite, wandele, per loca *E* 1, 17, 23. vade, vale, eine gewöhnliche Entlassungsformel (wie χαίρων ἴθι od. πορεύου[3]) *E* 1, 13, 19.

vădor, 1, Dep. (vas) verpflichte Jmd durch Bürgschaft zum Erscheinen vor Gericht (s. 'respondeo', 1, *c* mit *not.* 1.) *S* 1, 9, 36.

vădum, i, *n.* (verw. m. οὖδας) Untiefe des Meeres, dcht. übh. 'Meer', 'Gewässer', 'Meeresfluthen', bes. Plur. *O* 1, 3, 24. *b*) Grund des Wassers: ima *Epd* 16, 26.

vae, (οὐαί) Ausruf des Schmerzes u. Unwillens, weh! ach! *O* 1, 13, 3.

văfer, fra, frum, schlau, listig, verschmitzt, v. Pers. *O* 3, 7, 12. Alfenus (als Rechtsgelehrter) *S* 1, 3, 130. vgl. *S* 2, 3, 21; 4, 55; 5, 24. *b*) übtr. v. Lebl.: ius, sofern es einer vielfachen Deutung unterliegt (s. 'anceps') *S* 2, 2, 131.

vāgīna, ae, *f.* Scheide des Degens *S* 2, 1, 41.

văgor, 1, Dep. schweife od. ziehe umher (unstät u. zwecklos) *O* 3, 14, 19. ultra terminum *O* 1, 22, 11. von Sternen *E* 1, 12, 17. 2) übtr. schweife aus od. ab, 'lasse mich gehen' (von dem, der in Rede od. Schrift an feste Gesetze sich nicht bindet) *AP* 265. von

văgus, 3, umherschweifend, unstät, flüchtig, v. leb. Wesen *O* 3, 3, 9; 13, 12; 27, 16. mercator (s. d.), e. umherreisender Kaufherr, Geschäftsmann *AP* 117. v. Flötenbläser: tr. vagus per p. vestem, d. i. auf der Bühne umherwandelnd, über die Bühne dahinschreitend *AP* 215. v. Schmarozer, der bald bei diesem, bald bei jenem e. Mahlzeit zu erlangen sucht *E* 1, 15, 28. piscis, in Bez. auf dessen Natur (s. 'urgueo' zu Anf.) *S* 2, 4, 77. auch von Lebl.: domus, 'das wandernde Haus', von den nomadisirenden Scythen ('vagae gentes' b. Sen. de provid. 4, 14.) *O* 3, 24, 10. v. Sande *O* 1, 28, 23. v. Flüssen *O* 1, 34, 9. Tiberis, überströmend, vom gewohnten Laufe abweichend (nach dem linken, der Stadt zu gelegenen Ufer) *O* 1, 2, 18. von der um sich greifenden, weithin sich verbreitenden Flamme *S* 1, 5, 73. v. wehenden Winde, der die Sonnengluth mildert *O* 3, 29, 24. von der Bewegung od. dem Lauf der Gestirne: Luna, d. wandelnde Mond (vgl. 'Diana omnivaga' bei Cic. de nat. de. 2, 27, 68.) *S* 1, 8, 81. 2) übtr.: schrankenlos, zügellos: natura (wo 'vaga' proleptisch als Folge der 'frena remota') *S* 2, 7, 74. concubitus, 'wilder Genuss' (im Gegs. der gesetzlichen Ehe, vgl. *S* 1, 3, 109) *AP* 398.

Văla, Numonius, ein reicher Römer, der wahrsch. bei Velia u. Salernum Güter besass u. von Hor. über diese Städte um Auskunft gebeten ward *E* 1, 15, 1 (an ihn gerichtet).

valde, Adv. (valide) stark, sehr, b. Hor. nur Comp.: valdius nosse, d. i. besser *E* 1, 9, 6. oblectare, mehr, im stärkeren Grade *AP* 321.

[1]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 359 fgg.
[2]) Vgl. *Osenbrüggen* zu Cic. Rosc. Am. 9, 26. *p* 81.
[3]) S. *Monk* zu Eur. Hipp. 1438.

vălĕo, ŭi, 2, bin physisch stark od. kräftig, bene, recte, d. i. befinde mich wohl, bin gesund *S* 2, 2, 71. m. 'sanus' verb. *E* 1, 7, 3; 16, 21. abs. *E* 1, 2, 49; 18, 50. übh. 'befinde mich' irgendwie *E* 1, 3, 12; 8, 13. Bes. als mündliche od. schriftliche Abschiedsformel: valeas, lebe wohl, gehab dich wohl (wie ἔρρωσο) *S* 2, 6, 116. vive, vale od. vive valeque, lebe wohl und gesund *E* 1, 6, 67. 2, 5, 110. ähnl.: vade, vale *E* 1, 13, 19. Auch als Ausdruck der völligen Entsagung od. Abweisung, mit dem Begr. der Geringschätzung: valeat res ludicra (wie χαιρέτω), fahre hin, fort damit! *E* 2, 1, 180. 2) übtr. bin kräftig, vermag, von Giften *Epd* 5, 62. nil contra lucrum *Epd* 11, 11. non levius, von dem, was 'eben so schwer in's Gewicht fällt', 'eben so viel gilt' *S* 2, 7, 78. v. Gelde: quo valeat nummus, welchen Werth, d. i. was für einen Zweck das Geld habe *S* 1, 1, 73. von Pers.: 'geniesse Ansehen', 'gelte', multum *E* 1, 6, 52. *b*) m. Inf.: habe die Kraft od. Macht, vermag, bin im Stande, kann (wie σθένω bisw. m. Inf., auch Liv. 38, 23, 4 u. oft in der spät. Prosa) *O* 1, 34, 12. 2, 5, 1. 3, 25, 15. 4, 7, 27. *Epd* 17, 5.

Vălĕrĭus, d. i. P. Val. Poplicŏla, mit dessen Hülfe Brutus die letzten Könige vertrieb (s. Liv. 2, 2, 11.) *S* 1, 6, 12.

vălētūdo, ĭnis, *f.* (valeo) körperliches Befinden, dura, 'Krankheit' *S* 2, 2, 88. *b*) prägn. 'Wohlbefinden', 'Gesundheit' *E* 1, 4, 10.

Valgĭus, d. i. C. Valgius Rufus, ein ausgezeichneter Römer, Consul 12 v. Chr., der sich mit der Dichtkunst sowie mit grammatischen u. rhetorischen Untersuchungen beschäftigte, Freund des Hor. (*O* 2, 9, 5.), der auf dessen Kunsturtheil e. hohen Werth legte *S* 1, 10, 8.

vălĭdus, 3, (valeo) körperlich gesund, in rüstiger Kraft *O* 1, 31, 17. *E* 1, 13, 3. mente minus quam corpore toto *E* 1, 8, 7. m. 'puer' verb.: jung und frisch od. rüstig (Gegs. 'dura valetudo') *S* 2, 2, 87. male v., d. i. kränklich, leidend *S* 2, 5, 45. *b*) stark, kräftig: Mimas *O* 3, 4, 53. auster, heftig, gewaltig *E* 1, 11, 15.

vallis, is, *f.* (ἕλος, Niederung) Thal, reducta, Sabina u. dgl. *O* 1, 17, 17. 3, 1, 47. *Epd* 2, 11 u. ö.

vallum, i, *n.* (Collectiv von 'vallus') Wall, Verschanzung, Schanze, vallo circumdari *S* 1, 2, 96.

vallus, i, *m.* (ἧλος) Pfahl, bes. Schanzpfahl, Pallisade, verb.: 'vallum et arma ferre' zur Bezeichn. des an Ausdauer u. Anstrengung gewöhnten röm. Soldaten (vgl. Cic. Tusc. 2, 16, 37.) *Epd* 9, 13.

valvae, ārum, *f.* (Sing. erst b. Spät.) Thürflügel *S* 2, 6, 112.

vānus, 3, leer, körperlos, imago, gaukelndes Bild, d. i. Trugbild (das der Traumgott dem Schlafenden entsendet, das also der Träumende von aussen empfängt) *O* 3, 27, 41. übtr. 'Schattenbild' (εἴδωλον, vgl. Verg. *A* 6, 292) *O* 1, 24, 15. 2) trp. leer, eitel, nichtig, metus *O* 1, 23, 3. gaudia *E* 2, 1, 188. species (s. d.) *AP* 7. leges (sofern den Bürgern die Willenskraft sie zu halten fehlt, parallel mit 'sine moribus', so dass das Eine zur Erläuterung u. Vervollständigung des Andern dient) *O* 3, 24, 36. Sbst. mit Gen.: vana rerum (s. zu 'fingo', 1, *b.*), nichtiger Schein od. Grund *S* 2, 2, 25.

văpor, ōris, *m.* (Wurz. καπ in καπύω, καπνός) Dunst, Hitze, siderum, 'Gluthhauch' *Epd* 3, 15. übtr.: nocturni, Hitze bei Nacht (in Folge des Genusses des Weines) *E* 1, 18, 93 (wo '*va*pores' *Pass.* u. *Or.* st. '*te*pores', w. s.). Dav.

văpōro, 1, hülle in Dunst, umdunste (von der Abendsonne, die den Thälern gew. Dünste entlockt) *E* 1, 16, 7.

vappa, ae, *f.* (m. 'vapor' verw.) abgestandener, kahmiger od. verdorbener Wein, 'Krätzer' (*Web.*) *S* 1, 5, 16. 2, 3, 144. 2) übtr.: nichtswürdiger Verschwender, Schlemmer, Taugenichts, mit 'nebulo' verb. *S* 1, 1, 104; 2, 12.

Vărĭa, ae, *f.* e. Flecken im Sabinerlande am rechten Ufer des Anio, in der Nähe des Landgutes des Hor., j. 'Vicovaro' *E* 1, 14, 3.

vărĭo, 1, mache mannigfaltig, bringe Mannigfaltigkeit in etw.: unam rem prod., vom Dichter, der, um dem, was nur auf Eine Weise gesagt werden kann, Abwechslung zu verleihen, Unvereinbares u. von der Natur selbst Geschiedenes verbindet (vgl. 'aper' u. 'prodigialiter'[1]) *AP* 29. vgl. *v* 23 u. *O* 2, 1, 6 fgg.

vărĭus, 3, (m. 'verto' verw.?) mannigfaltig, abwechselnd, verschieden (in sich selbst, an einem und demselben Gegenstande, vgl. 'diversus'), bes. in Bez.

[1]) Zur Begründung dieser so einfachen Erklärung setzt *Wieland* hinzu: 'Hor. tadelt die Dichter, die aus eitler Sucht sich über das Gemeine zu erheben und immer neu zu sein, auch da, wo die Natur der Sache nur Eine Art der Darstellung, näml. die natürliche, und nur Eine Bezeichnung, die gewöhnliche, zulässt, etwas Neues, nie Gesagtes zu Markte bringen wollen und sich darüber in's Abenteuerliche u. Ungereimte verirren. Der wilde Eber gehört in den Wald, der Delphin in's Meer; dabei muss es bleiben!' Andere Erkl. s. b. *Krüg.* p 373[8].

auf die Farbe: purpureo colore, v. Herbste *O* 2, 5, 12. plumae, schillernde, buntfarbige *AP* 2. lapides, buntes Gestein, Fliesen des Mosaikfussbodens (*λιθόστρωτον*) *S* 2, 4, 83 (doch vgl. 'palma' u. 'rodo'). columnae, von buntem Marmor (mit d. Nebenbegr. der Pracht) *E* 1, 10, 22. colubra, gefleckt *S* 1, 8, 42. 2) in Ansehung der Beschaffenheit: mannigfach, verschieden, frondes, allerlei, bes. Weinlaub u. Epheu *O* 1, 18, 12. res, v. Speisen: vielerlei Kost, 'buntes Gemengsel' (*Kirchn.*) *S* 2, 2, 71. cena, Wechsel der Kost *S* 2, 6, 86. horae, Wechsel der Zeiten, Jahreszeiten *O* 1, 12, 15. posc. diversa vario palato, von Gästen, deren jeder für seinen Geschmackssinn ein anderes Gericht verlangt *E* 2, 2, 62. doch nicht im Sinne von 'diversus', s. 'varus' am E.

Vărĭus, d. i. L. Var. Rufus, geachtet als epischer Dichter (vgl. *O* 1, 6, 1 u. *S* 1, 10, 44.) u. befreundet mit Hor. u. Vergil (*S* 1, 6, 55.) sowie mit Augustus (*E* 2, 1, 247.) u. Mäcenas *S* 1, 5, 40 u. 93. 2, 8, 21 u. 63. vgl. *S* 1, 9, 23; 10, 81. Aus dessen 'Panegyricus auf Augustus' werden nach dem Zeugnisse des Porphyrio u. Acro von Hor. zwei Verse wörtlich entlehnt *E* 1, 16, 27 fg. Auch behandelte er tragische Stoffe (wie 'Thyestes', s. Quintil. 10, 1, 98.) *AP* 55.

Varro, d. i. P. Terentius Varro, mit dem Bein. Atacinus (vom Flusse 'Atax' im narbonensischen Gallien, wo er geboren), röm. Dichter um 82 bis 37 v. Chr., der nach dem Muster des Lucilius Satiren, ausserdem Elegieen, ein Gedicht über den Argonautenzug und über Cäsar's sequanischen Krieg, doch ohne besonderen Erfolg, verfasste *S* 1, 10, 46.

vārus, 3, mit auswärts gebogenen Beinen od. Schenkeln, sbst. als scherzhaftes Schmeichelwort, etwa 'Dächsel', 'Grätschelchen' (*Web.*), 'Tekkelchen' (*Kirchn.*) *S* 1, 3, 47. 2) trp. abweichend (eig. 'divergirend' wie die Schenkel eines Winkels), 'verschieden', m. Dat. (wie b. 'contrarius'): alterum (genus stultitiae) et varum, d. i. eine andere und zwar verschiedene Art von Thorheit ist usw. *S* 2, 3, 56 (wo früher 'var*ium*').

Vārus, s. Pompeius, Quintilius.

1 văs, vădis, *m.* Bürge vor Gericht: vades dare, v. Beklagten, der nach röm. Brauche einen od. mehrere Bürgen stellen musste, die für dessen Erscheinen an dem vom Prätor angesetzten Termine hafteten, dah.: datis vadibus, d. i. nachdem er vor Gericht gefordert *S* 1, 1, 11.

2 vās, vāsis, *n.* [Plur. nur heteroklit. 'vasa, ōrum'] Gefäss, Geschirr, sincerum *S* 1, 3, 56. *E* 1, 2, 54. argentea *S* 2, 7, 72.

vasto, 1, verwüste, verheere, fana *O* 4, 4, 47. von

vastus, 3, wüst, übtr. 'ungeheuer', 'ungestüm', impetus *O* 4, 14, 30.

vātes, is, *m.* begeisterter Seher, Weissager, vate me, d. i. nach meinem Seherwort *Epd* 16, 65. te vate, d. i. nach deinem Spruch, laut deiner Verkündung (v. Tiresias) *S* 2, 5, 6. volumina vatum (s. 'annosus') *E* 2, 1, 26. 2) übtr. Dichter (begeisterter), Sänger (als gewählter Ausdruck auch bei Plin. *n. h.* 14, 56. 17, 84. Quintil. 10, 1, 48[1]) *O* 1, 1, 35. 2, 6, 24; 20, 3. 3, 19, 15 u. o.

Vātĭcānus mons, [bei Iuvenal und Martial mit ī, s. *Lachm.* zu Lucr. *p* 37] der vaticanische Hügel in Rom auf der Westseite des Tiber, nordöstl. vom Ianiculus *O* 1, 20, 7.

vătillum, i, *n.* (Dem. v. 'vas' m. verkürzter Stammsilbe, wie 'ŏfella' v. 'offa' u. dgl.) kleines Gefäss, Fässchen (mit Weihrauch): prunae, Kohlen- oder Räucherpfanne, die sich der eitle Aufidius gleichs. als Symbol der Priesterwürde (wie die 'praetexta' etc. ein Zeichen der Senatorenwürde war) vorantragen liess *S* 1, 5, 36 (*P*, *Stallb.*, *Död.* u. *Holder* aus Hdschr. st. '*b*atillum', w. s.).

vĕ, unabtrennbares enklit. Anhängewörtchen [bisw. an ein anderes Wort angehängt, als worauf es zunächst sich bezieht, dah. st. 'Pyladen sororem*ve*' *S* 2, 3, 139. st. 'flumen cloacam*ve*' 2, 3, 242. st. 'aedilis praetor*ve*' 2, 3, 180. st. 'mutat habitu loco*ve*' 2, 7, 64. st. 'apio myrto*ve*' *O* 2, 7, 25. st. 'an furtis rapinis*ve*' *S* 2, 3, 157 (wo 'peream*ve*' *BM²H* st. 'peream*que*')] (aus 'vel' abgestumpft u. schwächer als dieses) bei Freilassung der Wahl zwischen mehreren Dingen, oder, meist in Sätzen, die mit e. Conjunction anfangen, in Relativ- u. Fragsätzen, od. um e. Verbindung zweier Glieder anzuzeigen, die gemeinschaftlich einem dritten entgegengesetzt werden *O* 1, 23, 10. 2, 23, 10. 4, 2, 37; 4, 13; 13, 17. *Epd* 8, 18 usw. desgl. in Bedingungssätzen *S* 2, 3, 129 u. 292; 5, 27. 31. 71; 6, 7. vgl. *O* 1, 7, 22; 26, 6. *AP* 65. Bes. *b*) in Negativsätzen zur Fortführung der Negation *O* 2, 5, 20. 4, 4, 63 fg.; 9, 17 u. 20. *Epd* 2, 50. *S* 1, 4, 74 usw. auch in Fragsätzen mit negat. Sinne *Epd* 17, 68. vgl. 'neu'.

[1]) S. *Köne* 'Spr. der röm. Epiker' *p* 253.

vēcors, cordis, ('vē' u. 'cor') verstandeslos, schwachköpfig *S* 2, 5, 74.

vectīgal, ālis, *n.* (veho) eig. alle öffentlichen Abgaben, auch Privateinkünfte, Renten (vgl. Cic. de off. 2, 25, 88.), Plur. *O* 3, 16, 40. *S* 2, 2, 100.

vectis, is, *m.* (veho) eig. Hebel zum Herbei- od. Fortschaffen von Lasten, dah. 'Brecheisen' od. 'Brechstange', Plur. *O* 3, 26, 7.

vecto, 1, (Intens. von 'veho') fahre, trage, Pass.: equo circum rura, d. i. bereite od. befahre auf e. Gaul meine Besitzungen *S* 2, 6, 59. dcht.: vector humeris inimicis, 'ich reite auf feindlichen (deinen) Schultern', d. i. ich habe dich unter mein Joch gebeugt, ich bin Siegerin und meinen Uebermuth soll nicht Berg noch Thal hindern *Epd* 17, 74.

Vedius Rufus, ein nur aus den Ueberschriften einiger Hdschr. bekannter Emporkömmling, der vom Sklaven bis zum Kriegstribun sich emporgeschwungen hatte u. von Hor. wegen seines Dünkels u. geckenhaften Benehmens scharf gezüchtigt wird *Epd* 4. Doch vgl. 2 'Menas'.

vĕgĕtus, 3, (vegeo, errege, s. 'vigeo') kräftig, munter *S* 2, 2, 81.

vĕhĕmens, entis, [b. Dcht. auch zweisilb. als Spondeus gemessen 've͡hemens' u. dann auch vēmens geschr., wie *E* 2, 2, 120 *HM*, *Krüg.*; dageg. *BP*, *Stallb.*, *Död.* auch hier 've͡hemens'[1])] ('vĕho' nach *Död.* Syn. V *p* 87. Anm.[2]) heftig, lupus, d. i. wüthend, grimmig *E* 2, 2, 28. v. Pers., wie v. Dichter: unwiderstehlich, mit lebendiger Kraft (das Bild vom Flusse entlehnt, vgl. *O* 4, 2, 5.) *E* 2, 2, 120. v. Abstr.: opera, d. i. zu grosser Diensteifer (neben 'sedulus') *E* 1, 13, 5.

vĕho, vexi, vectum, 3, fahre, Bacchum, von den Tigern *O* 3, 3, 14. poëmata plaustris, fahre umher, v. Thespis *AP* 276. *b*) übtr. von der Stunde: herbei führen, bringen: quod fug. hora semel vexit, d. i. was die fliehende Stunde einmal gebracht hat, was einmal da ist, lässt sich nicht ungeschehen machen (wo mit *Nauck* 'vexit' in der Bed. von '*ad*vexit', wie Lucr. 3, 1098 u. Verg. *G* 1, 461; nicht mit *Obb.* u. A. 'vexit' st. 'avexit', d. i. was die fl. Stunde einmal entführt hat) *O* 3, 29, 48. 2) trage, alqd humeris *S* 1, 1, 48. dcht.: dominum, trage, dulde (von dem, den die Sucht nach Reichthum zum Sklaven niedriger Begierden gemacht hat, in Vergleich mit dem Pferde in der Fabel, das den Reiter auf seinen Rücken genommen u. dadurch sich zum Sklaven desselben gemacht hat) *E* 1, 10, 40.

Vēia, ae, *f.* Zauberin u. Giftmischerin im Dienste der Canidia *Epd* 5, 29 ('Ve*d*ia' *Düntzer*).

Vēiānius, i, *m.* ber. Gladiator in Rom, der nach Aufgabe seiner Kunst die Waffen dem Herkules geweiht hatte (s. 'Hercules' u. 'figo') *E* 1, 1, 4.

Vēiens, entis, zu Veji gehörig, e. Stadt in Etrurien, die durch lange Kriege mit den Römern verheert wurde: arvum *E* 2, 2, 167.

Vēientānus, 3, zu Veji gehörig, vinum, von den Alten als gering und schlecht bezeichnet *S* 2, 3, 143.

vĕl, Disjunctivpart. [in der Steigerung nachgestellt *S* 1, 2, 134] (eig. Imp. von 'velle', d. i. nimm od. wähle, was du willst) oder, meist mit subjectiver Färbung zur Entgegensetzung zweier od. mehrerer Glieder, die zwar als sich ausschliessend dargestellt, aber auch vereinigt gedacht werden können (s. 'aut'), häufig so, dass das andere Glied näher bestimmend od. hervorhebend erscheint *O* 1, 12, 1. 2, 8, 3. *Epd* 2, 59 fg. 9, 35. *E* 1, 1, 72; 2, 26. zur Verb. der beiden Hauptglieder des ersten Satzes m. 'aut' *O* 1, 7, 3. bei vorausgeh. Negation (non) fast so viel als 'neque . . neque' *O* 4, 9, 22. oft doppelt: vel . . vel, 'entweder . . oder'; bisw.: 'theils . . theils', 'sei es . . oder' *O* 2, 11, 13. 3, 29, 49 fg. *S* 2, 3, 232. vgl. *O* 3, 24, 45 fgg. *S* 2, 8, 37. *Epd* 1, 11 fgg. *E* 1, 18, 51. 2, 1, 83. *AP* 169 fgg. vel si etc., im Verlauf der anakoluthischen Rede *S* 2, 2, 10 (s. das. *Hdf* u. *Krüg.*). Bes. *b*) zur Steigerung, meist zur steigernden Berichtigung des Vorhergeh. 'sogar', 'selbst' *O* 3, 11, 47. *S* 1, 2, 134; 6, 22 u. 105. 2, 7, 63; 8, 29. wiederholt: vel . . vel, 'selbst . . oder auch' *O* 1, 35, 2 fg. *Epd* 1, 11. bei Beispielen und Vergleichungen: vel cum torpes, d. i. schon, sogar schon wenn du usw. (um Anderes zu übergehen, nicht zu berühren; auch in Prosa[1]) *S* 2, 7, 95.

Vēlābrum, i, *n.* Ort in Rom zwischen dem aventinischen, palatinischen u. capitolinischen Hügel, Verkaufsplatz für allerhand Lebensmittel u. bes. die feineren Genüsse der Tafel *S* 2, 3, 229.

Vĕlĭa, ae, *f.* (Ἐλέα) St. in Lucanien, nicht weit vom Meere, jetzt 'Castell' a

[1]) S. *Lachm.* zu Lucr. *p* 132 fg.

[2]) Vgl. *Curt.* Et. *p* 182³ geg. E.; nach *Hartung* 'Griech. Part.' II *p* 50 von 've' u. 'mens', eig. ohne gehörige Ueberlegung, wie 'vecors').

[1]) S. *Klotz* Quaest. Tullian. *p* 34.

mare della Brucca' oder 'Alento' *E* 1, 15, 1.

Vēlīnus, 3, zum See Velinus im Sabinerlande gehörig: tribus (s. d.), velinische Tribus, d. i. im Thale des Velinus *E* 1, 6, 52.

vellĭco, 1, rupfe, trp., ziehe Jmd durch, schmähe: alqm absentem *S* 1, 10, 79. Int. von

vello, 3, zupfe, brachia, d. i. am Aermel *S* 1, 9, 63. barbam *S* 1, 3, 133. pilos caudae equinae, dem Rossschweife Haar für Haar entrupfen, auszupfen *E* 2, 1, 46.

vellus, ĕris, *n.* (m. 'pellis' verw.) Wolle (abgeschorene), Vliess, bei Hor. nur Plur. *O* 3, 16, 36. *E* 1, 10, 27. iteratae lanae (s. 'itero') *Epd* 12, 21.

vēlo, 1, (velum) verhülle, umhülle, caput *S* 2, 5, 94. Pass.: alqa re *O* 1, 35, 22. dcht. von der Entsagung: alqm duplici anno *E* 1, 17, 25.

vēlox, ōcis, (m. 'volare' verw.) schnell, behend, rasch, Breuni (in Bez. auf die dem Feinde gefährliche Gewandtheit der Bergbewohner) *O* 4, 14, 11. procella *O* 3, 27, 36. pila *S* 2, 2, 11. oculus *S* 2, 5, 55. victoria (s. d.) (weil die Siegesgöttin selbst geflügelt dargestellt ward) *E* 1, 18, 64. toxicum, d. i. schnell wirkend (efficax) *Epd* 17, 61. praedicat. st. Adv. *O* 1, 17, 1. 4, 12, 22. 2) übtr.: animus sine corpore, beflügelt, im begeisterten Zustande *E* 1, 12, 13. mente nova, d. i. in rascher Begeisterung *O* 3, 25, 3.

vēlum, i, *n.* ('veho', weil das Schiff treibend) Segel, Plur.: nautica *S* 2, 3, 106. turgida *O* 2, 10, 23. tumida *E* 2, 2, 201. parva *O* 4, 15, 4. vgl. *O* 1, 34, 4.

vĕl-ŭt od. **vĕl-ŭtī**, Adv. gleichwie, wie, bei Anführung e. Gleichnisses od. Beispieles *O* 1, 12, 45 u. 47; 37, 17 (wo 'adurguet' aus dem vrhgeh. 'adurguens' zu 'accipiter velut' zu erg.). *O* 3, 11, 9; 11, 41 u. o. *b*) gleich als (wie) wenn, m. Conjunct. *O* 3, 28, 6. *S* 2, 7, 30; 8, 94. vgl. *S* 2, 3, 98. *AP* 245. auch verb.: velut si, mit Conj. *S* 1, 6, 66. 2, 7, 98.

vēmens, s. 'vehemens' zu Anf.

vēna, ae, *f.* Ader, bes. 'Pulsader' *O* 2, 2, 15. *S* 2, 4, 25. *E* 1, 15, 20. dcht. von der Lebenskraft *S* 2, 3, 153. 2) übtr. dichterische 'Ader', natürliche Kraft od. Anlage: benigna ingenii *O* 2, 18, 10. dives *AP* 469.

vēnābŭlum, i, *n.* (venor) Jagdspiess *E* 1, 6, 58.

Vĕnāfrānus, 3, zu Venafrum gehörig, wachsend: oliva *S* 2, 4, 69. von

Vĕnāfrum, i, *n.* kleine St. der Samniter, nördl. von Campanien, nahe bei Minturnä: ager *O* 3, 5, 55. ber. durch seine Oelpflanzungen (s. 'cella') *O* 2, 6, 16. *S* 2, 8, 45.

vēnālis, e, verkäuflich, feil, von Waaren *E* 2, 2, 11. purpurâ (vom Frieden) *O* 2, 16, 7. venale habeo alqd, habe etw. zu verkaufen *O* 2, 16, 7. morte, v. Lorbeer, der durch Einsetzung des Lebens gewonnen wird *O* 3, 14, 2. *b*) Sbst.: venalis, is, *m.* 'Sklav' (auch in Prosa) *S* 1, 1, 47.

vēnātĭcus, 3, (venor) zur Jagd gehörig: catulus, Jagdhund *E* 1, 2, 65.

vēnātor, ōris, *m.* (venor) Jäger, Waidmann *O* 1, 1, 26; 37, 19. *S* 1, 2, 105.

vendĭbĭlis, e, verkäuflich, fundus *E* 1, 17, 47. von

vendo, dĭdi, dĭtum, 3, [Pass. meist durch 'veneo' gebildet. In der altröm. Sprache waren nur die Partic. Pass. 'venditus' u. 'vendendus' üblich, doch später auch andere Formen, wie 'venditur', 'venduntur' (*M* § 133 am E.[1])] (venum do) verkaufe, veräussere, praedia, vilia scruta u. dgl. *S* 2, 7, 110. *E* 1, 7, 65. mit Gen. des allgem. Werthes: omnia pluris, übh.: mache gute Geschäfte *S* 2, 3, 300. 2) trp. verschaffe Absatz, mache annehmlich, bringe an den Mann (auch Cic. Att. 13, 12, 2.) *E* 2, 1, 75 (Erkl. s. zu 'duco', 2, *b*, *γ*.).

vĕnēfĭca, ae, *f.* ('venenum' u. 'facio') Giftmischerin, übh. Zauberin (vgl. 'carmen' u. 'solvo') *Epd* 5, 71.

vĕnēfĭcĭum, i, *n.* Giftmischerei, übh. Zauberei, Esquilinum (da Genet. 'venefici' nicht etwa zu 'veneficus' gehört) *Epd* 17, 58.

vĕnēno, 1, vergifte, v. Pfeile *O* 1, 22, 3. *b*) bldl. 'begeifere', commoda cjs odio morsuque *E* 1, 14, 38.

vĕnēnum, i, *n.* urspr. jedes künstliche Mittel, bes. Flüssigkeit, wodurch die natürliche Beschaffenheit e. Sache verändert wird, dah. Saft, der zum Färben diente (wie φάρμακον): Tarentinum, d. i. Purpurfarbe (vgl. 'ven. Assyrium' bei Verg. *A* 2, 463) *E* 2, 1, 207. Bes. *b*) Zaubertrank, Zauberkräuter *S* 2, 1, 98. meist Plur.: Thessala, Colcha od. Colchica u. dgl. *O* 1, 27, 22 (wo als Mittel zur Entzauberung, s. 'solvo', *b*.). 2, 13, 8. *Epd* 5, 22. 62 u. 87; 17, 35. *S* 1, 8, 19. *c*) prägn.: Gift *O* 1, 37, 28. *Epd* 3, 5. *S* 2, 3, 131. Plur. *S* 1, 9, 31. dcht. übtr.: Regis Rupili, wie unser 'Gift und Galle' (s. 'pus') *S* 1, 7, 1.

vĕnĕo, 4, (venum eo, s. 'vendo') von Waaren: verkauft od. feil geboten

[1]) S. *Struve* 'Lat. Decl. u. Conj.' *p* 85 fgg. *Lachmann* 'Kl. Schrift.' II *p* 192 fgg. (*v. Vahlen*).

werden, feil sein *S* 1, 5, 88. m. Abl. des Preises, der als Mittel des Erwerbes betrachtet wird (*Kr.* L. Gr. § 341, 1. *M* § 259.): auro, um Gold *S* 2, 2, 25.

vĕnĕrābĭlis, e, ehrwürdig, venerabilior Lare, der den Vorrang vor dem Lar hat *S* 2, 5, 14. von

vĕnĕror, 1, (Int. v. 'venio'. vgl. ἱκετεύω) verehre gleichsam mit heiliger Scheu, bete an, alqm *O* 4, 14, 52. Dah. dcht.: bitte Jmd um etwas ehrfurchtsvoll, erflehe etw. von Jmdm (nach Analogie von 'rogo' *M* § 228, *b*. A. 1.), mit Acc. der Pers. u. Acc. des Objectes (gew. eines Pron. neutr.), worauf die Bitte sich erstreckt u. ausserdem mit e. Abl. des Mittels, wodurch die Bitte unterstützt wird: quaeque vos bobus veneratur albis clarus . . sanguis, d. i. und um was euch anfleht durch ein Opfer von weissen Rindern (das nach der Bestimmung der sibyllin. Bücher der Diana wie dem Iuppiter u. der Iuno dargebracht werden musste) der erlauchte Spross usw. *CS* 49. Bes. *b*) Part. Prät. mit pass. Bed. (wie Verg. *A* 2, 460. 5, 114. *Kr.* L. Gr. § 137.): venerata Ceres (mit fg. Conj. des Inhaltes der Bitte), d. i. mit den ihr zu Ehren geleerten Bechern begrüsst od. angerufen, dass sie usw. (da das dem Trinken vorangehende Gebet mit e. Libation verbunden war) *S* 2, 2, 124. ähnl. 'venerandus', 3, hochzuverehrend, Ehrfurcht gebietend: amicus *E* 1, 18, 73. 2) übh. achte hoch, bewundere, alqm od. alqd *E* 2, 1, 263; 2, 107. *b*) erbitte, erflehe etwas *S* 2, 6, 8.

vĕnĭa, ae, *f.* (m. 'venio' verw.) eig. das Entgegenkommen, dah. Nachsicht, Erlaubniss *S* 1, 3, 75. 2, 4, 5. *AP* 15. nachsichtige Beurtheilung, die man gewährt *E* 2, 1, 78. bes. Musse, Freiheit von Geschäften (s. 'do', 1, *a*.) *E* 1, 5, 10. vgl. 'intra'. von

vĕnĭo, vēni, ventum, 4, (βαίνω) komme (herbei), finde mich ein u. dgl., mit 'ad' *Epd* 16, 49. *E* 1, 7, 61 usw. ad pugnam, trete in den Kampf ein, mache mich fertig zum Kampfe *S* 1, 5, 56. mit bloss. Acc.: Esquilias, domum *S* 2, 6, 33. *E* 1, 7, 68. mit 'huc' *S* 1, 5, 27. quo *O* 3, 27, 37. unde *S* 1, 9, 62. m. erstem Sup. *S* 1, 8, 38. abs. *O* 4, 12, 22. *S* 2, 3, 230. Pass. in der dritten Pers. Sing.: ventum est od. erat ad etc. *E* 1, 7, 74. *S* 1, 9, 35 usw. *b*) übtr.: in vacuum, trete od. rücke in den erledigten Platz ein (vom Erben) *S* 2, 5, 50. in ora Romana (s. 'os') *E* 1, 3, 9. ad summum fortunae, gelange, klimme empor *E* 2, 1, 32. ad verum *S* 1, 3, 97. 2) von lebl. u. abstr. Gegenst.: komme, gelange, in votum, von e. Stadt, die Jmds Sehnsucht erweckt, Jmd sich wünscht (zu e. längeren od. immerwährenden Aufenthalt; vgl. *S* 2, 6, 1) *E* 1, 11, 5. ad aures, v. Iambus *AP* 255. von Briefen: ad alqm *E* 2, 2, 22. v. Gefahren: ad alqm, d. i. Jmdm drohen, bevorstehen *E* 1, 18, 83. cita mors venit[1]) *S* 1, 1, 8. res eo venit *E* 2, 1, 255. vgl. 'redeo'. *b*) hervorkommen, v. Flaum des Bartes: keimen *O* 4, 10, 2. von der Sonne: aufgehen *E* 1, 16, 6. *c*) von der Zeit: kommen, zukünftig sein *O* 3, 5, 16. *S* 1, 3, 87. anni venientes, d. i. die zuwachsenden Jahre (zur Umschr. der höchsten Blüthe der Manneskraft) *AP* 175. *d*) v. Ehre u. Ruhm: zu Theil werden, m. Dat.: vatibus etc. *AP* 401.

vēnor, 1, Dep. jage *O* 3, 24, 56. *E* 1, 6, 57; 18, 40. 2) trp. mache auf etw. Jagd, erjage etw., trachte nach etw. (wie θηράω od. θηράομαι, θηρεύω u. unser 'angele nach' etw.): viduas pomis, v. Erbschleicher, d. i. ziehe in's Netz, kirre an *E* 1, 1, 78. suffragia plebis *E* 1, 19, 37.

venter, tris, *m.* (ἔντερον) Leib, bes. Magen *Epd* 2, 53; 8, 5. *S* 1, 5, 7; 6, 127. oft als Sitz der Gefrässigkeit u. Schlemmerei: ducor ventre, fröhne dem Bauche *S* 2, 7, 38. vgl. *v* 104. Plur.: nepotum, Wanst der Schlemmer *E* 1, 15, 36. 2) übtr. 'Leibesfrucht', tuus, v. Pactumeius, d. i. dein Sohn P. *Epd* 17, 50.

ventōsus, 3, windreich, mare, stürmisch, brausend *O* 3, 4, 46. 2) dcht. übtr.: currus, luftig (obgleich mehr als Attribut zu 'gloria' gehörig[2]) *E* 2, 1, 177. vgl. *S* 1, 6, 23. *b*) veränderlich, schwankend (vgl. unser 'wetterwendisch') *E* 1, 8, 12. plebs, in seinem Urtheile ebenso unselbstständig als unüberlegt *E* 1, 19, 37. von

ventus, i, *m.* Wind *O* 1, 12, 10; 25, 11. 2, 10, 23 usw. trad. alqd ventis, von dem, was man von sich wegwünscht *O* 1, 26, 3 (s. 'trado', 1.). vgl. 'pater', 'suus'. dcht.: venti secundi, d. i. glückliche Zeit, günstige Verhältnisse od. Umstände (von allen günstigen Einwirkungen auf den Staat, vgl. Cic. Att. 2, 1, 6.) *E* 2, 1, 102.

Vĕnus, ĕris, *f.* altlat. Nationalgöttin, deren Dienst erst bedeutend wurde, als man sie mit der griech. Aphrodite iden-

1) 'Rasch tritt der Tod den Menschen an' *Schiller* ('Tell' IV am E.).

2) Wohl nicht in Bez. auf einen mit geflügelten Rossen bespannten Wagen, wie *Voss* 'Mythol. Briefe' II *p* 197 meint, sondern mit *CPassow* zu den Epist. *p* CXXV übh. wegen des windigen Unbestandes der Ruhmsucht u. Volksgunst, vgl. *E* 1, 8, 12; 19, 37. *S* 1, 6, 23.

tificirte (vgl. 'marinus'), der Mythe nach Gattin des Vulcan, Mutter des Cupido, zu Knidus, Paphus u. auf Cypern verehrt (*O* 1, 3, 1; 30, 1. 3, 26 9; 29, 13.), Göttin der Liebe u. Anmuth, in deren Gefolge die Grazien (*O* 1, 4, 5. dah. 'decens' *O* 1, 18, 6.) u. Musen (*O* 1, 32, 9.) sind, den frohen Gelagen zugesellt (*O* 3, 18, 6; 21, 21.), erregt die Leidenschaft für e. Gegenstand (*O* 1, 19, 9. 4, 1, 1.) u. stattet ihre Lieblinge mit reizenden Gaben aus, dah. 'Veneris munera', schöne Gestalt (wie δῶρα Ἀφροδίτης b. Hom. Il. 3, 54.) *O* 4, 10, 1. Als Mutter des Aeneas u. durch dessen Sohn Iulus Stammmutter des Iulischen Geschlechtes (dah. 'Veneris sanguis', d. i. Aeneas *O* 1, 2, 33) wurde sie zugleich als Schutzgöttin des röm. Staates angerufen *CS* 49 (s. 'Erycina'[1]). *b*) übtr.: Leidenschaft der Liebe, Liebesgenuss (dann auch gleichs. als Appellativ '*v*enus' geschr.) *O* 3, 9, 17. *S* 1, 3, 109. *E* 1, 18, 21. auch v. geliebten Gegenstande selbst (vgl. Verg. *B* 3, 68.) *O* 1, 27, 14. melior V. petit alqm, d. i. Liebe zu e. Mädchen von besserem Charakter (amor melioris puellae) entflammt Jmd, V. entzündet Jmd zu einer edleren Liebe *O* 1, 33, 13. *c*) übh.: 'liebliche Anmuth', 'Liebreiz' (Χάρις), verb. m. 'Suadela' *E* 1, 6, 38. ordinis, d. i. Schönheit einer richtigen Ordnung, m. 'virtus' verb. *AP* 42. fabula nullius veneris, d. i. ein Stück ohne jeden Reiz der Darstellung *AP* 320. 2) der glücklichste Wurf im Würfelspiele, wenn alle vier Würfel auf der oberen Seite eine andere Zahl der Augen (1, 3, 4, 6) zeigten (Gegs. 'canis', der Hundswurf, wenn alle Würfel die Zahl 1 hatten) *O* 2, 7, 25.

Vĕnŭsīnus, 3, zu Venusia gehörig, e. Stadt am Fl. Aufidus u. Berge Voltur, dem Geburtsorte des Hor., auf der Grenze Apuliens gegen Lucanien, urspr. in Samnium, später zu Apulien geschlagen: colonus *S* 2, 1, 35. silvae *O* 1, 18, 26.

***vē-pallĭdus**, 3, sehr blass, todtbleich (da 'vē' in der Zusammensetzung nicht blos Verringerung, sondern auch Steigerung des Begriffs, ein Hinausgehen über das gewöhnl. Maass ausdrückt[2]) *S* 1, 2, 129.

vĕpres od. **-is**, *m.* [als *f.* bei Hor. zwflh.[3])] Dornstrauch, -busch, Plur. 'Hecken': quid, si benign*i* vepres rub. corna et pr. ferant, d. i. wenn üppige Hecken reichlich tragen Cornellen usw. (als Zierde der Gegend, nicht als lohnender Ertrag des Gutes; vgl. 'benignus', 2, *b*.) *E* 1, 16, 8 f. (*BPM*, *Kr.*, *Död.* u. A.; 'benign*ae*' *Pass.*, *H*). — Ebenso zwflh. ist Sing. 'vĕprĭs' (als Subj.) *O* 1, 23, 5, wo *HM*[2] nur nach *B*'s Verm.: 'nam seu mob. *vepris* inh. *ad ventum* fol.' st. *veris*.. *adventus* (s. d. mit *not.* 2.), da schon 'mobilibus fol.' als charakteristisches Merkmal kaum zu 'vepris' passt, vgl. 'inhorresco'.

vēr, vēris, *n.* (digammirtes ἦρ aus ἔαρ) Frühling, Lenz *O* 1, 4, 1. 2, 6, 17 usw.

vērax, ācis, (verus) wahrredend, Liber (nach dem alten οἶνος καὶ ἀλήθεια des Alcäus, s. *Bergk* Poët. lyr. 57 *p* 720[2].) *S* 1, 4, 89. mit Inf. nach griech. Brauche: cecinisse, wahrheitverkündend (eig. verkündet habend durch die Sibylle): Parcae (s. d.) *CS* 25.

verbēna, ae, *f.* Zweige von Oliven, Lorbeer, Cypressen u. dgl. für religiöse Zwecke, von Priestern u. Schutzflehenden getragen wie zum Bekränzen der Altäre u. Verbrennen beim Opfern auf denselben[1]) *O* 1, 19, 14. 4, 11, 17.

verber, ĕris, *n.* [Sing. nur im Gen. u. Abl.] Schlag od. Stoss, ripae trementes verbere, d. i. vom Wogenschlag in Folge des Sturmes (wie πληγαὶ νότου b. Eur.) *O* 3, 27, 24. Bes. *b*) Plur. 'verbera', Schläge mit der Peitsche od. Geissel (als Züchtigung) *S* 1, 3, 121 (s. 'subeo' 2). *β*) bldl.: linguae, 'Zungenhiebe', 'Schmähworte' (vgl. unser 'stechende Zunge') *O* 3, 12, 3. Dav.

verbĕro, 1, peitsche, schlage, vineae verb. gr., vom Hagel zerschlagene, verhagelte (vgl. χαλαζοβόλος) *O* 3, 1, 29. latus, näml. des Schiffes, v. Winde *Epd* 10, 3. dcht.: urbem ungulâ, v. Reiter: den Boden der Stadt mit dem Hufe des Rosses stampfen, d. i. durch die Stadt traben *Epd* 16, 12.

verbum, i, *n.* (Wurz. ἐρ, ϝερ in εἴρω, ἐρεῖν, ῥητόν) Wort, gew. Plur. Worte, Rede *E* 1, 18, 71. 2, 1, 73. *AP* 47. *O* 4, 2, 11 u. ö. s. facio, iuro, reddo, nomen. 2) prägn.: blosse Worte od. Rede, im Gegs. zur That (wie ἔπος od. λόγος zu ἔργον, vgl. unser 'Redensarten'): virtutem verba putas, ist Tugend ein eitler Name (vgl. b. *Schiller* 'und die Tugend, sie ist kein leerer Schall') *E* 1, 6, 31. verba do cui, d. i. hintergehe, täusche *S* 1, 3, 23. Bes. *b*) Plur.: mystische Worte,

[1]) Vgl. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 389 fg.
[2]) S. *Passow* zu Pers. Sat. I *p* 320 fg. (gegen *Bentl.*).
[3]) Plur. als *m.* sicher b. Verg. *A* 8, 645 u. *G* 3, 444, als *f.* nur Lucr. 4, 60. vgl. *KLSchneider* 'Lat. Formenl.' II, 1. *p* 95.

[1]) S. *Hartung*'s 'Relig. der Römer' I *p* 201.

Zauberformeln (ἐπῳδαί, incantationes) *E* 1, 1, 34. s. 'vox'.

vēre, Adv. (verus) in Wahrheit, in der That, fürwahr *O* 3, 14, 13. quod v. placet, was ich im Herzen denke *E* 1, 18, 17. 'mit Recht' *S* 1, 6, 69. persuades hoc tibi v., d. i. dann hast du die richtige Ansicht *S* 1, 6, 8 (wo *Död.* 'vere' zum Fg. zieht: persuades hoc tibi, vere etc.). v. promitto, d. i. getreulich, aufrichtig *S* 1, 4, 103.

vĕrēcundus, 3, schüchtern, zurückhaltend, anspruchslos, populus, m. 'castus' verb. *AP* 207. Bacchus (proleptisch: so dass B. stets das rechte Maass hält, so dass man mässig seine Gaben geniesst, wie 'modicus' *O* 1, 18, 7. Gegs.: inverecundus *Epd* 11, 13.) *O* 1, 27, 3. Bes. *b*) 'bescheiden' in seinen Ansprüchen an Andere, denen man Hochachtung u. Dank schuldig ist: dankbar ergeben *E* 1, 7, 37. *c*) von Lebl.: color, 'Schamröthe' *Epd* 17, 21. von

vĕrĕor, ĭtus sum, 2, Dep. (nach *Curt.* Wurz. ὀϱ, ϝοϱ in ὅϱομαι) habe Scheu vor etw., scheue, paupertatem, schäme mich vor usw. *E* 1, 10, 39. maius, befürchte od. besorge Schlimmeres *S* 2, 8, 57. 2) scheue mich, befürchte, mit 'ne' ('dass') *S* 1, 2, 127. *E* 1, 16, 19. non vereor m. fg. 'ut' scheinbar anomalisch st. des gesetzlichen 'ne', d. i. dass du nur mit der Ruthe züchtigst, befürchte ich nicht, hat keine Gefahr (nach Analogie seines Gattungsbegriffes 'exspecto', wie ähnl. 'timeo ut' b. Liv. 28, 22, 12. s. 'ut', *B*, 2, *b*.) *S* 1, 3, 121. mit Inf. (vgl. *M* § 376. Anm. *Kr.* L. Gr. § 577. A. 4. s. 'timeo', 2, *b*.), 'scheue mich', haberi inter etc. *S* 2, 3, 40.

Vergĭlĭus Maro, [in den meisten Hdschr. b. Hor. 'Virgilius'[1]] bek. röm. Dichter, Verf. der Hirtengedichte ('Bucolica', auch 'Eclogae') und des Lehrgedichtes vom Landbau (*S* 1, 10, 45.), hochgeschätzt von Augustus (*E* 2, 1, 247.), Freund des Mäcenas (*S* 1, 5, 40.) u. Hor. (*O* 1, 3, 6; 24, 10.), der sein Kunsturtheil hoch schätzte *S* 1, 10, 81. vgl. *AP* 55. An ihn richtet Horaz *O* 1, 3, worin er nach einer Apostrophe an das Schiff, das seinen Freund nach Griechenland führt, gegen den Erfinder der Schifffahrt u. die Alles unternehmende Vermessenheit der Menschen eifert, dabei aber im Hinblick auf die Gefahren die Gefühle der zärtlichsten Liebe einmischt. — 2) ein anderer Bekannter des Hor., viell. der Leibarzt der Neronen Tiberius u. Drusus od. ein wirklicher Salbenhändler[1]) *O* 4, 12, 13.

[1]) S. *Kirchner* zu Sat. 1, 5, 40. I *p* 95.

vergo, 3, eig. neige mich, sinke, übtr. von d. Dichtkunst: in imum, in die Tiefe *AP* 378.

vērĭtas, ātis, *f.* (verus) Wahrheit, personif. nicht blos Unwandelbarkeit od. Wahrhaftigkeit der Rede (Cic. Inv. 2, 53, 162), sondern Lauterkeit der Gesinnung u. Geradheit des Thuns: nuda *O* 1, 24, 7.

verna, ae, *m.* Haussklav (der nicht erst erworben, sondern im Hause selbst geboren[2]), Sklav *Epd* 2, 65. procax *S* 2, 6, 66. m. 'puer' verb. *S* 1, 2, 117. Dav.

vernīlĭter, Adv. nach Art eines Sklaven, d. i. gemein, naschhaft wie ein Sklav od. Diener *S* 2, 6, 108 (wo früher 'vern*a*liter').

vernus, 3, (ver) zum Frühling gehörig: flores *O* 2, 11, 10. venti, Frühlingslüfte *O* 4, 4, 7 (wo *B* aus geringeren Hdschr. 'vernis' in Bez. auf 'nimbis' ohne Noth bevorzugt, da die Adler in Italien bereits im März horsten u. der Ausflug der Brut noch im Frühling stattfinden konnte). tempus *AP* 302.

vēro, Adv. (verus) in Wahrheit, wirklich, mit steigernder Bed. 'gar', 'gar noch' *AP* 422 u. 475. Bes. *b*) zum Ausdr. der Bereitwilligkeit 'gern', 'mit Freuden', nach e. Personalpron. 'ego v.' *S* 1, 9, 75.

verres, is, *m.* Eber *O* 3, 22, 7.

verro, verri, 3, fege, kehre, v. Getreide: quidquid de areis verritur, was nur von der Tenne zusammengefegt, eingebracht wird (mit satirischer Bezeichn. des Geizes, nicht zur Bezeichn. des Besitzes grosser u. werthvoller Ländereien, vgl. 'colligo' zu Anf.) *O* 1, 1, 10. 2) übh. ziehe, zerre, pisces ex aequore (mittelst einer besonderen Art von Netzen, mit dem Nebenbegr. der Anstrengung, worauf 'hibernum aequor' deutet) *S* 2, 3, 235.

verrūca, ae, *f.* Auswuchs am menschl. Körper, Warze, trp.: kleiner Auswuchs od. Fehler (Gegs. 'tuber') *S* 1, 3, 74.

versĭcŭlus, i, *m.* (Dem. v. 'versus') kleine Zeile, bes. Verschen (meist verächtlich) *Epd* 11, 2. *S* 1, 2, 109; 10, 32 u. 58.

verso, 1, (Int. von 'verto') drehe, wende, turdos in igne, drehe um, d. i. brate am Spiesse *S* 1, 5, 72. glebas ligo-

[1]) Nach *Jacobs* Verm. Schrft. V *p* 38, *Dillenb.* u. A. aber der vorhergen. Dichter.

[2]) S. *Marquardt* 'Röm. Privataltertb.' I *p* 173. *Lange* 'Röm. Alterth.' I *p* 169[2].

nibus, 'lege um', zerschlage (zur Bezeichn. der schweren Handarbeit des Landmannes, s. zu 'findo') *O* 3, 6, 39. versatur urnâ (eig. Abl. des Mittels), v. Loose: wird geschüttelt in der Urne (πάλλεται) *O* 2, 3, 26. exempl. Graeca manu, d. i. nehme zur Hand (eifrig und öfter) *AP* 269. 2) übtr.: bewege hin und her, bes. Pass. 'versor' mit medialer Bed.: bewege od. drehe mich hin und her, d. i. 'verkehre', 'weile', inter etc. *S* 1, 3, 60. intra penetr. *E* 2, 2, 114. *b*) wende im Geiste hin und her, 'erwäge' lang und reichlich (sonst m. 'animo' verb., vgl. 'volvo'), mit Relativs. *AP* 39. *c*) beunruhige, quäle: alqm, v. Blödsinn *S* 2, 3, 249. animos carminibus etc.: verdrehe durch Zaubersprüche u. -mittel *S* 1, 8, 19. negantem, treibe an, sporne an *S* 2, 7, 94. vgl. auch 'vexo' am E.

versus, ūs, *m.* (verto) Zeile (beim Schreiben), Satz od. Absatz e. schriftlichen Testamentes (s. 'cera') *S* 2, 5, 54. bes. e. Gedichtes, 'Vers' *S* 1, 10, 26 u. 54. 2, 1, 68 u. o.

vertex, ĭcis, *m.* [Schreibart 'vortex' selbst in der Bed. 'Strudel' b. Hor. *O* 2, 9, 22 ganz unsicher[1]] eig.: was sich dreht, Strudel, Wirbel des Wassers *O* 2, 9, 22. 2) Wirbel od. Scheitel des Kopfes *E* 2, 2, 4. *S* 1, 8, 6. dcht.: vacuus, das leere Haupt (von der Ruhmredigkeit) *O* 1, 18, 15. sublimis, conspicuus *O* 1, 1, 36. 1, 16, 19. s. 'ferio' u. 'tollo'. *b*) Spitze od. Giebel e. Hauses, Plur.: die Giebel, Spitzen der Häuser od. Paläste (nach A. 'Scheitel der Menschen' od. 'die aus der Menge hervorragenden Grossen der Erde', vgl. 'figo'[2]) *O* 3, 24, 6. von

verto, verti, versum, 3, ['vertĕrunt' *Epd* 9, 17. vgl. 'adnuo'] kehre, drehe, wende, drehe od. lenke um: equos, rückwärts gegen den verfolgenden Feind (von der den Parthern eigenthümlichen Kriegführung, s. 'Parthus') *O* 1, 19, 11. beim Uebergang zum Feinde *Epd* 9, 17 (s. zu 'fremo', *b*.). si quos (scaros) hiems ad hoc mare vertat, d. i. wenn solche ein Seesturm (aus dem Ionischen Meere) in das Tyrrhen. od. Sicilische Meer treibt (denn die 'scari' wurden nur bei heftigen Stürmen dorthin verschlagen) *Epd* 2, 52. ora huc et huc *Epd* 4, 9. aciem retro, d. i. zur Flucht *O* 3, 4, 26. cadum, d. i. neige (beim Eingiessen des Weines in die Mischgefässe, wie bei Verg. *A* 9, 165; nach A. stürze um) *O* 3, 29, 2. *b*) kehre od. wende um, das Unterste nach oben: stilum (s. d.) *S* 3, 29, 2. terram aratro, d. i. pflüge, stürze *S* 1, 1, 28. fraxinos manibus, reisse aus *O* 3, 25, 16. 2) übtr. wende, kehre, iram in alqm od. alqd ab etc. *Epd* 5, 54; 10, 13. minas huc *Epd* 6, 3. cognomen cjs in risum, d. i. ziehe in's Lächerliche, mache lächerlich (τρέπω εἰς γέλωτα) *E* 1, 13, 9. vitio cui m. fg. 'si', d. i. mache es Jmdm zum Vorwurf, deute es Jmdm übel, wenn er usw. (Dat. 'vitio' nach *M* § 249. *Z* § 422. vgl. '*vitio et culpae dare* alqd cui' bei Cic. Rosc. Am. 16, 48.) *S* 1, 6, 85. *b*) ändere um, verkehre, verwandele (seinem ganzen Wesen, seiner Gestalt nach): alqm od. alqd in alqm od. alqd *O* 4, 10, 5. *E* 1, 15, 39. Ilion in pulverem, verwandle in Staub, zerstöre (wie ἀμαθύνω πόλιν b. Hom. Il. 9, 593), d. i. vertilge *O* 3, 3, 20. me in alqd *S* 2, 2, 75. Pass.: verti in avem *AP* 187. verti in rabiem, vom Scherz: übergehen, ausarten in usw. *E* 2, 1, 149. dcht. m. instrumentalem Abl.: triumphos funeribus, in (eig. durch) Leichenzüge verwandeln *O* 1, 35, 4. seria ludo, lasse Ernst mit Scherz wechseln *AP* 226. übh.: ändere, faciem, d. i. färbe, von d. Blässe *S* 2, 8, 35. modum, den Ton, 'ziehe andere Saiten auf' (*Död.*) *E* 2, 1, 154. delictum, d. i. verbessere *AP* 442. Bes. *c*) bilde nach durch Uebersetzen: rem, d. i. den blossen Stoff, das Sujet der Tragödie (im Gegs. der Sprache u. des Versmaasses, wie Hor. auch sonst darüber klagt, dass die röm. Dramatiker sich zu einseitig auf Uebertragung des 'Stofflichen' beschränkten, ohne zugleich die von den Griechen auf die 'Form' verwandte Sorgfalt nachzuahmen[1]) *E* 2, 1, 164.

Vertumnus (Vortumnus in einigen Hdschr. u. Ausg.), i, *m.* (verto) ein der Ceres und Pomona nahestehender ital. Fruchtgott, der wegen der wunderbar wechselnden Gaben an Blumen, Früchten usw. stets sich wandelte od. im Werden begriffen war, mit Ianus auch der Gott alles Handels u. Verkehrs, der in der Tuscischen Strasse und deren Umgebungen in Rom vorzugsweise betrieben ward, dah. dort sein Bild in e. Nische stand (vgl. Cic. Verr. II, 1 § 154[2]) *E* 1, 20, 1. Plur.: Vertumni, in Bez. auf die verschiedenen Gestalten des Einen Gottes, dem man zuletzt selbst die Gabe

[1]) Vgl. *Wagn.* zu Verg. *G* 1, 481.
[2]) Vgl. *Nieberding* 'Zur Erklärung von Hor.' Gleiwitz 1859.

[1]) So *Död.* Nach A. gehört 'rem' als Obj. zu 'temptavit' u. verschmilzt mit diesem zu Einem Begriff: er machte einen Versuch, ob er könnte usw., wie b. Liv. 1, 57, 3 'tentata res est, si Ardea capi posset' u. 2, 35, 4.
[2]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 397 fg. u. *Pott* in 'Ztschr. für vergleich. Sprachwiss.' VIII *p* 25 fg. (1858).

beliebiger Verwandlung zuschrieb, dah.: Vertumnis, quotquot sunt, natus iniquis, 'im Zorne der Vertumnen geboren', von einem wankelmüthigen, wetterwendischen Menschen (vgl. 'nascor') *S* 2, 7, 14.

vērum, Adv. 'in der That', als Adversativpart. zur Verstärkung e. Gegensatzes, bes. beim Uebergang auf etwas Anderes in der Rede od. bei Wiederaufnahme derselben: in Wahrheit aber, aber, doch, jedoch *O* 4, 12, 25. *S* 1, 2, 53; 2, 58 u. 92. 2, 1, 7; 3, 165 u. 205. 8, 47. steigernd: v. quoque, 'selbst schon', 'auch schon' *E* 2, 1, 187. nach Negat.: non solum . . verum quoque, 'nicht blos . . sondern auch' *S* 1, 6, 84. von

vērus, 3, wahr, wahrhaftig, wirklich, gegründet, ächt, von der reellen wie ideellen Wirklichkeit (im Gegs. zu 'fictus', 'germanus', 'solidus' u. dgl.): partus *Epd* 5, 6. dolores *E* 1, 17, 57. vita *E* 2, 2, 149. nomen *E* 1, 7, 93. consilium, vernünftiger Rath *S* 2, 3, 17. timores (s. 'lymphatus' u. 'redigo') *O* 1, 37, 15. virtus, die bewährte, ächte (von den Stoikern als das höchste u. einzige Gut betrachtet) *O* 3, 5, 29. *E* 1, 1, 17; 18, 8. species aliae veris, d. i. falsae (s. 'alius', 2.) *S* 2, 3, 208. re vera pugnare, d. i. in Wirklichkeit, gleichs. lebend (v. abgebildeten Fechtern) *S* 2, 7, 99. Neutr. als Sbst.: 'verum' u. Plur. 'vera', das Wahre, Wahrheit *O* 1, 28, 15. *S* 1, 1, 24. 2, 2, 56; 3, 33 u. 43. *E* 2, 2, 8 u. 45. im Gegs. zu 'falsum' od. 'falsa' *E* 1, 10, 29. *AP* 151. zu 'ficta' *AP* 338. venio ad verum, d. i. erwäge den wahren Gehalt einer Sache *S* 1, 3, 97. 2) die Wahrheit redend od. verkündend, 'wahr', 'aufrichtig', amicus (Gegs. 'mendax') *AP* 425. auch: somnia (ἀτρεκέων ἔθνος ὀνείρων Mosch. Id. 2, 9.) *S* 1, 10, 33. 3) mit der Vernunft übereinstimmend, 'vernünftig', 'recht', 'billig', Neutr. Sbst. 'verum', m. 'aequum' verb., was billig und recht ist *E* 1, 12, 23. dah.: verum est, es ist recht, billig, erlaubt, man darf, m. Acc. u. Inf. (*Z* § 600[1]) *E* 1, 7, 98. te quoque (näml.: facere) verum est *S* 2, 3, 312.

vēsānĭa, ae, *f.* Wahnsinn, Narrheit *S* 2, 3, 174. von

vē-sānus, 3, wahnsinnig, verrückt, poëta (Gegs. 'qui sapiunt') *AP* 455. dcht.: leo (als Sternbild): wüthend *O* 3, 29, 19.

vescor, 3, Dep. (verw. m. 'esca', 'edo') nähre mich von etw., geniesse etw., m. Abl.: munere terrae u. dgl. *O* 2, 14, 10. *S* 2, 2, 27; 3, 114; 6, 66. *E* 1, 7, 14.

vēsīca, ae, *f.* Blase im thierischen Körper *S* 1, 8, 46.

vesper, ĕri, *m.* (ἕσπερος) Abendstern *O* 2, 9, 10. in der Vergleichung: purus *O* 3, 19, 26. Dav.

vespertīnus, 3, abendlich, von der Tageszeit: am Abend, des Abends (eintreffend usw.): hospes *S* 2, 4, 17. ursus *Epd* 16, 51. prädicatisch in Bez. auf Pers. (st. eines Adv. 'vesperi' *Z* § 682. *M* § 300. A. 2. vgl. 'nocturnus', 'domesticus') *E* 1, 6, 20 (wo mit dem Adv. 'mane' wechselnd). auch in Verb. mit d. sachl. Objecte: vesp. forum pererr., d. i. den Markt Abends, in der Dämmerung (zu einer Zeit, wo daselbst die Geschäfte ruhen) *S* 1, 6, 113. 2) von der Himmelsgegend: gegen Abend gelegen, westlich, regio, dcht. st. Abendland *S* 1, 4, 30.

Vesta, ae, *f.* (Ἑστία) T. des Saturnus u. der Rhea od. Ops, Göttin und Beschützerin des Heerdes u. des Heerdfeuers, das auf dem Altare ihres Tempels am Fusse des palatin. Hügels an der Grenze des Forums (*O* 1, 2, 16. *S* 1, 9, 35. vgl. 'monumentum') unablässig erhalten werden musste, dah. als Erhalterin der Häuslichkeit, inneren Eintracht u. Sicherheit in den Städten u. Staaten betrachtet *O* 1, 2, 28 (wo 'Vesta minus audiens carmina', weil damals auf die Römer erzürnt, da Cäsar, als er ermordet wurde, Pontifex maximus war). *O* 3, 5, 11. — Zum innersten Theile ihres Tempels hatte ausser ihren jungfräulichen Priesterinnen (Vestales) Niemand Zutritt, dah. im Vergleich 'penetralia Vestae' *E* 2, 2, 114. Diese jungfräulichen Priesterinnen (s. 'virgo') mussten bei gewissen gottesdienstl. Veranlassungen für das röm. Volk beten od. gewisse heilige Gebräuche verrichten, dah. ihre Theilnahme an den Idusopfern, bes. denen des März[1]) *O* 3, 30, 9. Ueberhaupt schrieb man den Gebeten derselben eine ganz besondere Kraft zu, so dass sie nicht nur für das allgemeine Wohl des Volkes in den Zeiten der Noth, sondern später auch für den Kaiser u. die kaiserliche Familie ihre Gebete sprachen und Gelübde thaten[2]) *O* 1, 2, 26 fgg.

[1]) S. bes. *CECSchneider* zu Caes. *b. G.* 4, 8, 2. I *p* 321 fg., häufig b. Liv., s. *Fabri* zu Liv. 23, 11, 12 *p* 38 fg. u. *Wetzel* 'De consec. tempp. Ciceron.' (Lpz. 1877) *p* 44 *not.* 1.

[1]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 320 u. *Werther* 'Ueber die Vestalischen Jungfrauen in Rom'. Bielef. 1839.

[2]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 546. *Preuner* 'Hestia-Vesta' Tüb. 1864. *Petersen* 'Das Zwölfgöttersystem der Römer'. 2 Abth. Hamb. 1868 *p* 26 fgg.

vester, stra, strum, (vos) Possessivpron. euer, mos, opus u. dgl. *S* 2, 7, 80. *CS* 37. *b*) prägn. u. nachdrucksvoll wiederholt: der Eurige, d. i. von euch (Musen) beschützt *O* 3, 4, 21. 2) 'vestrûm' aus 'vestrorum' synkop. (*Kr.* L. Gr. § 406. A. 2. *M* § 79. A. 1.) als partitiv. Genet. 'von euch', 'unter euch', uter vestrum *S* 2, 3, 181.

vestīgĭum, i, *n.* (m. στείχω, nach A. mit ἵστημι verw.) Tritt beim Gehen, Fusstritt, Schritt, b. Hor. nur Plur.: pono vestigia in domo, lenke den Schritt wohin, ziehe ein in usw. *S* 2, 6, 102. dah. übtr.: libera vestigia pon. per vacuum, betrete frei ein Gebiet (s. 1 'liber', 2 u. 'vacuus') *E* 1, 19, 21. mala (so nur *Stallb.* st. 'fastidia') *E* 1, 10, 25. 2) Spur des Fusses, der Tritte, Fussstapfe (ἴχνος) *E* 1, 1, 74. übtr.: contracta, der schmale Pfad, der zum Ziele der Kunst führt u. von nachahmungswürdigen Vorgängern betreten worden ist (vgl. *E* 2, 1, 210) *E* 2, 2, 80 Graeca, 'der Griechen Spur' od. 'Vorgang' *AP* 286. ruris, d. i. Spuren des bäurischen Wesens *E* 2, 1, 160.

vestīmentum, i, *n.* Kleidung, Kleidungsstück, Kleid *O* 1, 5, 16. *E* 1, 18, 32. von

vestĭo, 4, (Wurz. ἑς in ἕννυμι, ἐσθής) kleide, bekleide, alqm *O* 2, 16, 37. ut se non umq. servo melius vest., d. i. dass er sich nicht besser kleidete als ein Sklav (sich zu kleiden pflegt[1]) *S* 1, 1, 97. dcht. von der Hoffart, m. 'unguere' verb. *E* 1, 18, 22.

vestis, is, *f.* (ἐσθής) Kleid, Gewand, Kleidung, virilis, trita u. dgl. *S* 1, 2, 16. *E* 1, 19, 38. bes. von der Tunica, die durch Annähung eines breiten Besatzes (einer Falbel) zur Stola der Frauen ward (s. 'subsuo') *S* 1, 2, 29. 2) übtr. Decke, Teppich, stragula, purpurea u. dgl. *S* 2, 2, 118; 4, 84 (Erkl. s. zu 'toral' u. zu 2 'ne', 1, *a*, *γ*.). *S* 2, 6, 103 u. 106. *E* 2, 2, 181.

vestrûm, s. vester, 2.

vĕternus, i, *m.* (vetus) Schlafsucht (eig. als Folge des hohen Alters), dcht.: Schwäche od. Indolenz, die zu nichts aufgelegt ist und an einem Entschlusse nicht festzuhalten vermag: funestus *E* 1, 8, 10.

vĕto, tŭi, tĭtum, 1, verhindere, halte ab, lasse nicht zu, verbiete, widerrathe Jmdm etw., mit 'nē' *S* 2, 3, 187. *E* 2, 1, 239. mit bloss. Conj. *O* 3, 2, 26. vgl. *S* 1, 4, 124. m. Acc. u. Inf. *O* 4, 8, 28. *Epd* 14, 6. 17, 69. *S* 1, 1, 25 u. 104; 10, 32 u. 56. vgl. *O* 1, 4, 15; 6, 9. 3, 27, 15. *E* 2, 1, 23 u. 228. *AP* 135. Part. Pass.: 'verboten', 'verpönt', alea vetita legibus *O* 3, 24, 58. nefas vetitum *O* 1, 3, 26.

vĕtŭla, ae, *f.* e. Alte, s. 'vetulus' am E.

vĕtŭlus, 3, ziemlich alt, alternd, cornix *O* 4, 13, 25. columbus *E* 1, 10, 5. faex, von altem Wein stark abgesetzte Hefe (wie 'vetulum Falernum' b. Catull. 27, 1. Mart. 13, 112, 2.) *O* 3, 15, 16 ('vetulâ faece' *P*, *Dillenb.* u. A., durch mehrere Hdschr. u. auch Porphyrio bestätigt; dageg. 'te nec poti decent vetul*am* faece tenus cadi', d. i. für dich, Alte, geziemen sich nicht usw. *BHM*, *Nauck* u. A.). Dem. von

vĕtus, ĕris, (ἔτος, ϝέτος, 'Jahr') alt, d. i. nicht jung od. frisch, von Bäumen *O* 1, 9, 12. v. Wein *O* 1, 1, 19. *S* 2, 3, 115. übtr.: senectus, das schwache Alter (Gegs. 'viridis sen.' bei Verg. *A* 6, 304) *Epd* 8, 3. *b*) alt, d. i. nicht neu: statua *S* 2, 3, 64. crater *S* 2, 4, 80. culina (mit dem Nebenbegr. des Morschen) *S* 1, 5, 73. poëma *E* 2, 1, 54. von Pers.: hostis *O* 3, 8, 21. hospes (mit d. Nebenbegriff des Ehrwürdigen) *S* 2, 6, 81. 2) alt, ehemalig, vorig, früher: artes *O* 4, 15, 12. morbus *S* 2, 3, 28. verborum aetas (Abstr. st. Concr., s. 'aetas' am E.) *AP* 61. Plur. Sbst.: veteres, die Alten, Altvordern, Vorfahren *O* 2, 15, 12. *S* 2, 6, 61. bes. von den alten Künstlern aus Griechenlands Blüthezeit *S* 2, 7, 101. Neutr.: vetera, das Veraltete: fautor veterum (wo *Pass.* das Masc. annimmt 'der Alten') *E* 2, 1, 23.

vĕtustas, ātis, *f.* Alter, deserta, in Verb. m. 'situs deformis', von Wörtern *E* 2, 2, 118. von

vĕtustus, 3, (vetus) alt, durch langes Liegen od. Bestehen: ligna, v. dürren Brennholze *Epd* 2, 43. übtr. v. Pers.: Lamus (in Bezug auf den alten Adel, dessen sich die röm. Ritter gern rühmten) *O* 3, 17, 1.

vexo, 1, (Int. v. 'veho') ziehe hin und her, erschüttere: mare, 'durchwühlen', v. Sturme *O* 2, 9, 3. 2) übtr. von leb. Wesen: belästige, beunruhige, suche heim, quäle, peinige, Parthos, turmas hostium, bedränge hart *O* 3, 2, 4. 4, 14, 23. Ilion *O* 4, 9, 18. hospites, verfolge *Epd* 6, 1. locum *S* 1, 8, 18. alqm *S* 2, 7, 90. auch von lebl. Subj.: alqm, wie von der Zwietracht usw.

[1]) Vgl. *M* § 363, *b*. Gesucht wäre hier die Auflösung des Abl. in 'quam serv*um*', d. i. dass er sich nie besser kleidete als seinen Sklaven (sofern der Herr dann als den Sklaven kleidend zu denken sei): vgl. *S* 1, 6, 24. *E* 2, 1, 197. *Kr.* L. Gr. § 372. A. 1. *p* 493 mit *not.* 1. *Z* § 484.

S 1, 7, 15. *E* 1, 3, 33; 18, 98. 2, 2, 90 (wo *B* 'versat' verm.[1]).

vĭa, ae, *f.* (m. 'ire' verw.) Weg als Ort, Pfad, Strasse: Appi (s. 'Appius'), od. abs. *E* 1, 6, 26; 15, 2; 18, 20. *S* 1, 6, 108. sacra (s. d.), im ritualen Sinne *Epd* 7, 8. im populären Sinne mehr e. Platz od. e. Strasse *Epd* 4, 7. *S* 1, 9, 1. auch Strasse od. Gasse in der Stadt *O* 2, 12, 11. dcht. Plur. *O* 3, 7, 29. *b*) als Handlung: Weg, Gang, Reise *S* 1, 5, 104. m. 'mare' verb.: See- und Landreisen *E* 1, 11, 6. vgl. *O* 2, 6, 7 u. 'lassus'. ire viam (s. 1 'eo', 1, *a*.) *E* 1, 2, 65. vgl. 'carpo'. 2) übtr. Weg, Pfad, leti *O* 1, 28, 16. virtutis arduae (s. 'arduus') *O* 3, 24, 44. Dav.

vĭātĭcum, i, *n.* Reisegeld, Plur. *E* 1, 17, 54. bes. das von Soldaten ersparte Geld, 'Zehrgeld', Baarschaft *E* 2, 2, 26.

vĭātor, ōris, *m.* Wanderer, Fussgänger *O* 3, 4, 32. *S* 1, 5, 90; 7, 30. dcht.: Reisegefährte od. Passagier in e. Kahne (nach *Död.* collect. 'die ganze gemischte Reisegesellschaft', nicht etwa der neben dem Kahne gehende Treiber des Maulthieres, wie *Hdf* u. A.) *S* 1, 5, 16 fg.

Vībĭdĭus, i, *m.* einer der launigen Gäste des Nasidienus, der den Mäcenas als 'umbra' begleitete *S* 2, 8, 22. 33 fgg.

vĭcārĭus, i, *m.* Stellvertreter, beim Ackerbau (s. 'aequalis', *a* u. 'cultura') *O* 3, 24, 16. auch eines Sklaven, der sich diesen von seinem ersparten Gute halten durfte *S* 2, 7, 79.

vīcātim, Adv. (vicus) von Gasse zu Gasse, Strass auf und ab *Epd* 5, 97.

vīcīna, ae, *f.* s. vicinus, 2, *b*.

vīcīnĭa, ae, *f.* (vicus) Nachbarschaft, dcht. concr.: Nachbarn *S* 2, 5, 106. *E* 1, 16, 44; 17, 62. von

vīcīnus, 3, (vicus) benachbart, nachbarlich, nahe, silva, oppidum u. dgl. *O* 3, 29, 39. *Epd* 5, 44. mit Dat.: tecto *S* 2, 6, 2. funus, Leichenconduct des Nachbars (nicht: der nahe bevorstehende Tod des Kranken selbst) *S* 1, 4, 126. iurgia, Streit mit den Nachbarn (wie νεῖκος ξύναιμον b. Soph. Ant. 793) *E* 2, 2, 171. 2) Sbst.: vicinus, i, *m.* Nachbar *S* 1, 1, 85. 2, 2, 97. *E* 1, 14, 39. 2, 2, 132. *b*) vicina, ae, *f.* Nachbarin *O* 3, 19, 24.

vĭcis, is, *f.* Wechsel, Abwechselung, veris (alliterirend) *O* 1, 4, 1. benigna *Epd* 13, 8. Plur.: gratae *O* 3, 29, 13. mut. vices, d. i. wechselnd sich erneuen (von dem Erdboden) *O* 4, 7, 3. Bes. *b*) Wechsel des menschlichen Schicksals, Geschick, Loos u. die für ein begangenes Unrecht zu erwartende Vergeltung (ἀμοιβή): humana, Strafe des Unrechts (s. zu 'converto', 2, *b*.); A. erklären 'humanam vicem', 'auf menschliche Weise', 'nach Menschenart', s. nachh. 'offensus vice') *Epd* 5, 88. offensus vice Helenae, d. i. durch Kränkung, Verunglimpfung der H. (*B*, *Or.* 'vicem', d. i. 'wegen seiner verunglimpften Schwester', s. *Z* § 453. *M* § 237, *c*. A. 3 u. Liv. 28, 43, 9.) *Epd* 17, 42. plus vice simplici, in mehr als einfacher Vergeltung, mit verdoppeltem od. vielfachem Maasse vergeltend (über diese Auflösung beim Comparat. st. 'plus quam vice simplici' s. *Kr.* L. Gr. § 372. A. 2 mit *not.* 2 *p* 494. doch vgl. 2 'cito') *O* 4, 14, 13. Plur.: superbae (s. zu 'superbus', 1.) *O* 1, 28, 32. in vicem patior delicta aliorum, als Entgelt (für die eigenen Fehler), die Fehler Anderer dagegen *S* 1, 3, 141. 2) Stelle, Statt, rhetoris, d. i. Rolle, Beruf *S* 1, 10, 12. fungor vice cotis, versehe des Schleifsteins Stelle *AP* 304. Plur.: descriptae (s. 'describo' am E.) *AP* 86. Dav.

vĭcissim, Adv. wechselseitig, andererseits, dagegen (gleichs. die Rolle wechselnd) *Epd* 15, 24. *AP* 11.

victĭma, ae, *f.* Opferthier, Opfer *O* 2, 17, 30. 3, 23, 12. *Epd* 5, 90. übtr. v. Pers.: Orci *O* 2, 3, 24.

victor, ōris, *m.* (vinco) Sieger, Besieger, hostium, Troiae od. abs. *O* 1, 6, 1. 4, 6, 3; 14, 32. prädicat.: als Sieger, siegreich *O* 4, 9, 44. m. 'pugil' verb., d. i. im Faustkampfe *AP* 84. Plur. von den siegreichen Römern (106 vor Chr.) *O* 2, 1, 27. 2) trp.: propositi, siegreich (ἐγκρατής), d. i. nach Ueberwindung der vorher erwähnten Schwierigkeiten des Weges *E* 1, 13, 11. Dav.

victōrĭa, ae, *f.* Sieg, laeta *S* 1, 1, 8. velox (nach *Pass.*, *Krüg.* u. A. '*Victoria*' personificirt, da man diese als schwebend, fahrend od. auch geflügelt, wie bei den Gr. die Νίκη, sich dachte, worauf sich 'velox' beziehe[1]) *E* 1, 18, 64.

victrix, īcis, *f.* siegreich, catervae (proleptisch: so dass sie durch mich, die Iuno, siegreich sind) *O* 3, 3, 63. vgl. 4, 4, 23. natura *E* 1, 10, 25. dcht.: praemia victricis hederae, d. i. Epheu als Preis für den Sieg *E* 1, 3, 25.

victus, ūs, *m.* (vivo) Lebensbedarf, Nahrung, Kost, tenuis *S* 2, 2, 53 u. 70. mundus *E* 1, 4, 11. foedus *AP* 392. vgl. *S* 1, 1, 98. *E* 1, 17, 48. 2) Lebens-

[1]) von *Wyttenb.* zu Plut. Mor. II *p* 285 *ed. Lips.* durch Vergl. m. στρέφω u. Propert. 2, 16, 12 gestützt.

[1]) Vgl. *Böttiger*'s 'Kl. Schrft.' II *p* 175 *Sill.*

weise (in Bez. auf die Nahrung) *S* 2, 2, 63.

vīcus, i, *m.* (digammirt aus *οἶκος*, *ϝοῖκος*) in Rom eine der kleineren Abtheilungen der vierzehn grösseren Bezirke (regiones), bestehend aus Verbindungen und Gruppen von Häusern auf beiden Seiten der Hauptstrassen, durch Gassen u. Durchzüge getrennt, Stadttheil, Bezirk, Quartier, Viertel, Tuscus *S* 2, 3, 228. vgl. *E* 2, 1, 269. mit 'urbs' verb. *S* 1, 9, 13. Plur. st. 'Strassen' der Stadt od. Stadt übh. *E* 1, 10, 20. extremi, äusserste Winkel der Stadt, d. i. eine abgelegene Winkelschule (nicht: 'das eine od. andere ferne Landstädtchen', vgl. *S* 1, 10, 75) *E* 1, 20, 18. 2) ausserhalb der Stadt Rom jede kleinere Häusermasse: Städtchen, Flecken, vom Badeorte Bajä (s. 'gemo') *E* 1, 15, 7. im verächtlichen Sinne 'Ort', 'Nest' *E* 1, 11, 8. *b*) auf dem Lande: Weiler, Gehöfte, Meierei, 'Landgut' (villa, s. Cic. Fam. 14, 1, 5.), neben 'horrea' *E* 2, 2, 177.

vĭdĕo, vīdi, vīsum, 2, (Wurz. *ιδ*, *ϝιδ* in *εἶδον*) erkenne mittelst der Sehkraft, sehe, schaue, erblicke, alqd od. alqm *O* 1, 3, 19. 2, 19, 29. 3, 5, 21; 27, 32. se speculo, eig. durch den Spiegel, wir 'im Spiegel' *O* 4, 10, 6. Pass. *O* 1, 1, 27; 15, 30. *S* 1, 10, 33. *AP* 363. Inf. Pass. bei Adj.: niveus videri (s. 'niveus') *O* 4, 2, 59. Sup. 'visu' bei 'mirabilis' (s. d.) *E* 2, 2, 91. m. Acc. u. Inf. *O* 1, 2, 13. *S* 1, 4, 86; 8, 50. 2, 8, 91. m. Part. Präs. (wie bei *ὁράω*), wo wir den Inf. setzen (s. *Z* § 636): iudicantem Aeacum u. dgl. *O* 2, 13, 22; 19, 2. *Epd* 2, 62. wechselnd m. Acc. u. Inf. *S* 1, 8, 34 fg. (wo e. Hyperbaton st. 'videres serpentes atque infernas' usw.). mit 'ut' ('wie') u. Conj. *O* 1, 9, 1; 14, 3. *Epd* 4, 7. *S* 1, 4, 109. 2, 2, 76; 5, 5 u. 42. m. Relativs. *O* 3, 27, 17. Bes. Imperf. des Conj. als *Modus potent.*: 'videres', d. i. man hätte sehen können, konnte sehen, man sah da, m. Acc. u. Inf. (s. *Z* § 528 am E. *Kr.* L. Gr. § 459. A. 2[1]) *S* 1, 5, 76; 8, 34 50. 77 (s. das Folg.). *b*) dcht. übh.: nehme mit den Sinnen wahr, tum videres stridere sus. aure secreta, d. i. da konnte man auf jedem Polster das gegenseitige Gezischel der Nachbarn (an den Bewegungen derselben) beim Hinhalten des Ohres wahrnehmen (während man das Geflüster selbst freilich nur hörte[2]) *S* 2, 8, 77 fg. *c*) prägn.: 'sehe', 'erlebe', mala *S* 1, 2, 68. 2) trp.: sehe od. nehme geistig wahr, sehe ein, begreife, erkenne, rectum usw. *E* 2, 1, 63. m. Relativs. *O* 3, 20, 1. *E* 1, 1, 43; 16, 65. *AP* 410. vom Geiste selbst, d. i. vorsehen, verhüten *S* 2, 3, 89. ingenium subtile videndis artibus, d. i. feiner Geschmack od. Scharfsinn 'in Betrachtung u. Beurtheilung' von Werken der bildenden Kunst (da 'artes' Gegs. zu den Schriftwerken; nach *Zell* u. *Död.* sind 'artes videndae' die Künste, welche gesehen sein wollen, plastische Kunstwerke, im Gegs. der Poesie u. Musik, die durch das Gehör genossen werden) *E* 2, 1, 242. Bes. 'video' parenthetisch 'wie ich sehe' *O* 2, 2, 35. *E* 1, 14, 22. *b*) erwäge, bedenke, mit Relativs. *E* 1, 18, 68. Bisw. 'mache den Versuch', videamus, uter etc., 'wir wollen sehen, wer usw.' *S* 1, 4, 16. Dav. Pass.

vĭdĕor, vīsus sum, 2, eig. werde gesehen, erscheine, gelte, werde für etw. gehalten, bes. in persönl. Constr. mit Nom. u. Inf. *O* 4, 13, 3. *S* 1, 2, 124; 3, 51; 4, 90. *E* 1, 7, 74 u. 91; 16, 61. 2, 2, 61 u. 126 usw. m. Dat. *S* 2, 1, 1; 3, 120. solus vult videri scire, d. i. er will den Schein erwecken, als ob er allein verstände (wovon er so wenig weiss als ich) *E* 2, 1, 87. ubi plura . . videbor, d. i. wenn du zu sehen glaubst, wenn es dir dünkt od. deucht, dass ich usw. *E* 1, 10, 46 (s. 'ac', 1, *a*.). Bes. mit Dat. eines Personalpron. durch 'sich halten für usw.', 'glauben', 'meinen' zu übers., ego videor mihi sanus, ich halte mich für vernünftig *S* 2, 3, 302. hoc tibi Paullus videris, meinst du deshalb ein P. zu sein? *S* 1, 6, 42. audire magnos iam videor duces, ich glaube schon zu hören usw. *O* 2, 1, 21. vgl. *O* 3, 4, 6. *S* 2, 3, 94. Bes. *b*) prägn.: erscheine Jmdm als gut, 'gefalle', quid tibi visa (est) Chios? wie gefiel dir Ch.? *E* 1, 11, 1. sic visum (est) Veneri, so hat es der Venus beliebt, V. beschlossen *O* 1, 33, 10.

vĭdŭa, ae, *f.* (s. 'viduus') Wittwe, übh. 'Unverheirathete' (wie Liv. 1, 46, 7.), da die Erbschleicher bes. auf Ehe- und Kinderlose ihr Auge richteten: avara *E* 1, 1, 78.

vĭdŭo, 1, entleere, beraube, mit Abl. dcht.: ornos foliis, v. Winde *O* 2, 9, 8. von

vĭdŭus, 3, (St. *vid* in 'divido', eig.

[1]) S. *Stallbaum* zu *Ruddimanni* Instit. gramm. II *p* 384 *not.* 52.

[2]) An eine wirkliche Vertauschung von 'video' u. 'audio' ist ebenso wenig wie bei *ὁράω* u. *ἀκούω* (vor der schon *Schaefer* zu Musaeus *p* 5 warnte) zu denken, sondern nur an eine Verschmelzung der Begriffe der sinnlichen Wahrnehmung, s. *Göller* zu Cic. Orator *p* 151 fg. *Passow* zu Mus. *p* 171. *Kühner* Ausf. Gr. Gr. II *p* 1076².

'getrennt') beraubt, leer, mit Abl.: pharetrâ, des Köchers ledig, v. Apollo, dem der Sage nach Mercur einst listig Bogen u. Pfeile entwendete[1]) *O* 1, 10, 11. Bes. unvermählt: arbores, an welchen noch keine Weinreben gezogen sind (wie der Weinstock selbst auch 'vitis vidua' genannt wird von Catull. 62, 94.) *O* 4, 5, 30.

vĭētus, 3, (vieo) welk, zusammengeschrumpft, membra (in Folge des hohen Alters) *Epd* 12, 7 (wo 'vietis' zweisilb.[2]).

vĭgĕo, ŭi, 2, (eig. 'vegeo', ὑγιής) lebe (bes. von der rührigen u. energischen Lebenskraft) *O* 3, 9, 4. 2) stehe in voller Kraft u. Frische, bestehe, lebe[3]) *O* 1, 12, 18. dcht. v. Wörtern, mit 'florere' verb. *AP* 62. auch von der Missgunst, d. i. im Schwange sein, herrschen (s. Sal. Cat. 3, 3.) *S* 1, 3, 61.

vĭgil, ĭlis, (vigeo) wach, wachend, bewachend, canes *O* 3, 16, 2. v. Pers. *E* 1, 2, 37. 2, 1, 113. dcht.: lucerna (s. d.), d. i. immer brennende *O* 3, 8, 14. Dav.

vĭgĭlo, 1, bin wach, wache *O* 3, 27, 38. *S* 1, 1, 76. 2, 3, 112. *E* 2, 1, 104. certum (s. 'certus' am E.), d. i. bin im völlig wachen Zustande *S* 2, 5, 100. *b*) trp. wache, sorge, bin auf der Hut *S* 2, 3, 152. — 2) tr. durchwache, noctes ad mane *S* 1, 3, 17.

vīginti, Zahlw. (verw. m. εἴκοσι) zwanzig *S* 1, 5, 86.

vĭgor, ōris, *m.* (vigeo) Lebenskraft od. -frische, m. 'iuventus' verb.: patrius, 'Jugendkraft' (des Adlers) *O* 4, 4, 5.

vīlis, e, gering, wenig werth, von geringem Werthe (doch nicht 'völlig werthlos'), ärmlich u. dgl., von Sachen: echinus, ova, conchae *S* 1, 6, 118. 2, 2, 45; 4, 28 usw. as *S* 1, 1, 43. argentum, aurum *E* 1, 1, 52. agnina (nach A. 'billig') *E* 1, 15, 35. cibus, 'Hausmannskost' *S* 2, 2, 15. Sabinum (vinum), d. i. ein geringerer, leichter Landwein, den Hor. anderwärts (da auf seinem Landgute die Rebe nicht gedieh, s. *E* 1, 14, 23) gekauft u. dann auf seinem Sabinum nur gepflegt hatte (vgl. *O* 3, 8, 9.) *O* 1, 20, 1. ludi, Kinder- od. Trivialschulen *S* 1, 10, 75. vilissima rerum aqua, das gemeinste der Dinge *S* 1, 5, 88. orbis, der gewohnte, allbekannte, Jedem zugängliche Kreis, 'Alltagskreis' *AP* 132. Neutr. Plur. Sbst.: vilia, ium, ärmliches Leben (Gegs. 'unctius') *E* 1, 15, 43. mit Gen. 'rerum' (s. *S* 2, 2, 25; 8, 83. *AP* 49. *O* 4, 12, 19 u. 'vanus'), armselige Dinge *E* 1, 17, 21. übtr. v. Adel u. Tugend: vilior algâ *S* 2, 5, 8. *b*) billig, wohlfeil: annona (s. d.) *E* 1, 12, 24. 2) v. Pers.: scriptores, wenig geachtete (Gegs. 'perfecti') *E* 2, 1, 38. auch in sittlicher Bez. verachtet, verworfen: Europe *O* 3, 27, 57.

villa, ae, *f.* (eig. 'vicula' als Demin. v. 'vicus', *Weiler*, franz. *ville*) Complex mehrerer Gebäude, Gehöfte, bes. Landhaus, Landgut, Landsitz *O* 2, 3, 18. *Epd* 1, 29. viell. auch zur Aufnahme von reisenden Staatsbeamten (wie auch die Gesandtschaften in Rom Aufnahme im Hause eines angesehenen Bürgers od. in der 'villa publica' ausserhalb der Stadt fanden, s. 'villula' u. Liv. 33, 24, 5.) *S* 1, 5, 80. Dav.

villĭcus, i, *m.* Verwalter zur Bewirthschaftung eines Gutes, Voigt, Meier (meist e. Sklav od. Freigelassener) *E* 1, 14, 1 u. 15. 2, 2, 160.

Villĭus, Sextus, i, *m.* Freund des Milo u. Vertrauter der Gattin desselben (s. 'Fausta' u. Cic. Fam. 2, 6, 1.) *S* 1, 2, 64.

villŭla, ae, *f.* (Dem. v. 'villa') Landhaus *S* 2, 3, 10. viell. auch zur Aufnahme von reisenden Staatsbeamten (s. 'villa') *S* 1, 5, 45.

vin, s. 2 'volo' u. 2 'nĕ'.

vīnārĭum, i, *n.* (vinum) Krug für den Wein (sonst 'cadus') *S* 2, 8, 39.

vincĭo, vinxi, vinctum, 4, binde, umbinde, umwinde, tempora coronâ, floribus *O* 1, 7, 23. 4, 1, 32. vgl. *O* 4, 11, 7. *E* 2, 1, 110. vinctus, von Schriftstücken, d. i. mit Riemen geschnürt, wie andere Waaren (nach A. gleichs. als Gefangene od. Verbannte, so dass Hor. seinem Buche ein erniedrigendes Missgeschick voraussagt, das zu Rom nicht mehr gelesen in den Provinzen e. Zufluchtsort suchen muss) *E* 1, 20, 13. tibia (s. d.) orichalco vincta, mit Erz umwunden, d. i. aus mehreren durch Metall verbundenen u. auch äusserlich verzierten Stücken zusammengesetzt, die man beim Transport auseinander nehmen konnte *AP* 202 (wo *BM* '*iu*ncta' st. '*vi*ncta' aus einigen Hdschr.). dcht.: vinctus nivali compede, von e. Flusse (s. 'compes') *E* 1, 3, 3. Part. m. griech. Acc. (*Z* § 458. A. 1. *M* § 237, *b*): vincti comas fronde, d. i. das Haar mit Laub umwunden, bekränzt *E* 2, 1, 110 (früher 'cincti'). 2) trp. binde, fessele, velut vinctus eas, in Fesseln, gezwungen, gleich als ob es ein Frohndienst für dich wäre irgend wohin in eine Gesellschaft zu gehen *S* 2, 7, 31. grata compede, d. i. von der Liebe Banden *O* 4, 11, 24.

vinco, vīci, victum, 3, 1) intr. erhalte die Oberhand, siege, übtr.

[1]) S. *Jacobi*'s 'Mythol. Handw.' *p* 436.
[2]) S. *KLSchneider*'s Lat. Gr. I, 1 *p* 91.
[3]) S. *Seyffert* zu Cic. de am. *p* 340 u. *Nägelsbach*'s Lat. Stilist. § 94.

vom Gewinnen eines Prozesses vor Gericht (vgl. νικάω) *S* 1, 2, 134. *b*) trp. rage hervor, gravitate *E* 2, 1, 59. 2) tr. besiege, überwinde, eig. u. übtr.: gentes, urbes, hostes u. dgl. *O* 2, 9, 22. 4, 4, 62 (s. 'doleo', 2.). 4, 15, 2. bes. in den Wettkämpfen: suos (näml. 'equos'), näml. im Laufe *S* 1, 1, 115. vgl. *O* 3, 12, 8. dcht.: Bassum amystide *O* 1, 36, 14. aequora, v. Schiffer *O* 3, 24, 41. fastidia variâ cenâ *S* 2, 6, 87. tubas, d. i. überschreie *S* 1, 6, 44. strepitus populares, v. Iambus, Herr werden über usw., d. i. übertönen (dadurch dass die Hebungen u. Senkungen des Verses stärker in's Ohr fallen) *AP* 82. *b*) besiege Jmd durch Worte, bes. Bitten, d. i. bewege zu etwas, erweiche, gewinne, überführe, Pass.: vinci vocibus *O* 4, 6, 21. prece *Epd* 17, 43. abs. *S* 1, 9, 55. mit fg. 'ut' *Epd* 17, 27. dcht.: vinci furore *O* 3, 27, 36. *c*) erweise etw. siegreich, erhärte, thue dar, überzeuge: nec vincet ratio hoc, m. fg. 'ut' *S* 1, 3, 115. m. fg. Acc. u. Inf. *S* 2, 3, 225. *d*) übertreffe, übersteige durch usw., überbiete in usw.: alqm mollitiâ, formâ, odio *Epd* 11, 24; 15, 22. *S* 1, 7, 6. Cassi opuscula *E* 1, 4, 3. Pythagoran etc. (d. i. praecepta Pythagorae etc.), beschäme siegend *S* 2, 4, 2. abs. 'vincit' mit Inf. (wie νικᾷ, κρατεῖ), eig.: 'es bringt den Sieg', 'führt zum Siege' od. 'zum Ziele', wobei 'longe prius' appositionell zum Fg. gehörig, eig. 'als das weit Bessere', d. i. es führt weit eher zum Siege, es ist weit besser od. sicherer (st. des gew. 'praestat'), den Hauptort, die Hauptstadt selbst zu erstürmen *S* 2, 5, 73.

vincŭlum u. **vinclum**, i, *n.* (vincio) Alles, wodurch etw. befestigt od. zusammengehalten wird (δεσμός), Band, Fessel, bei Hor. nur Plur. *O* 4, 7, 27. *Epd* 9, 9. 17, 72 (s. 'necto'). *S* 2, 3, 71; 7, 84. Auch von den wollenen zu Liebesknoten od. Nesteln verschlungenen Bändern der Zauberinnen, 'Zauberbänder' (κατάδεσμοι) *S* 1, 8, 50. 2) übtr. Bande, bindende Pflichten (s. 'mercennarius') *E* 1, 7, 67.

Vindĕlĭci, ōrum, *m.* germanische Völkerschaft, die vom Bodensee bis an die Donau u. den Inn sich erstreckte (s. 'Drusus' u. 'Raeti') *O* 4, 4, 18; 14, 8.

vindēmiātor, ōris, *m.* Winzer, durus *S* 1, 7, 30 (wo das zweite *i* consonantisch erscheint, gleichs. 'vindemjātor' u. viersilb. zu spr. vgl. 'consilium', 'luscinia', 'principium', 'Nasidienus', 'Servilius' zu Anf., öfter auch b. Vergil u. A.[1]).

[1]) S. *Ritschl* zu Plaut. Trin. *p* 168.

vindex, ĭcis, *m.* ('vindico', eig. 'vim dico', v. Wurz. δικ, δεικ in δείκνυμι, d. i. zeige Gewalt[1]) der etw. gerichtlich in Anspruch nimmt, ausserhalb der gerichtl. Sphäre übh. Beschützer, Entscheider, d. i. 'Erretter' aus Gefahr (wie 'v. periculi' b. Liv. 10, 5, 5.), von e. Gotte, der im Trauerspiele die Entscheidung herbeiführt, den Knoten entwirrt od. löst (*deus ex machina*, s. Plato Crat. *p* 425, *e*) *AP* 191. *b*) 'Rächer', 'Bestrafer', magnae linguae, fraudis *O* 4, 6, 2; 9, 37.

vindicta, ae, *f.* Stab, womit bei dem Acte der 'Freilassung' eines Sklaven (manumissio per vindictam) derjenige, der die Freilassung eines Sklaven vor dem Prätor beanspruchte (assertor in libertatem), den Freizulassenden mehrmals berührte und dadurch im Namen der Freiheit von ihm Besitz ergriff[2]), 'Freistab' (*Kirchn.*), dah. mit Anspiel. darauf *S* 2, 7, 76.

vīnĕa, ae, *f.* Weinpflanzung, Weingehege od. -garten, Weinberg, in welchem die Reben theils auf dem Boden rankend od. an Pfähle gebunden u. durch Gabeln gestützt, theils an Ulmen od. Pappeln emporgezogen und an den verschnittenen Aesten aufgehängt wurden *O* 3, 1, 29. *S* 2, 4, 43 (s. 'submitto'). auch von den einzelnen Reben od. Stöcken *Epd* 16, 44[3]).

vīnētum, i, *n.* Weinpflanzung, Weinberg *E* 1, 7, 14. Sprchw.: vineta sua caedere (s. 'caedo'; vgl. Verg. *A* 5, 672 'spes suas urere') *E* 2, 1, 220.

Vīnĭus (Vinnius), nach d. Schol. mit d. Bein. Asella (der Vater führte den Bein. 'Asina' nach *v* 8.), ein sabinischer Landmann, dem Horaz wahrsch. von seinem Landgute aus ein Packet seiner Gedichte zur Bestellung an Augustus übergab *E* 1, 13, 2.

vīnōsus, 3, dem Wein ergeben *E* 1, 1, 38; 13, 14. e. Freund des Weines: Homerus *E* 1, 19, 6 (s. 'arguo'). von

vīnum, i, *n.* (οἶνος) Wein, Trauben- od. Rebensaft, oft auch Plur. (um zugleich den vorzüglichen Gehalt u. Werth hervorzuheben): Caecuba *O* 2, 14, 25. *S* 2, 8, 15. Chia *Epd* 9, 34. vgl. *O* 1, 4, 18; 11, 6. 12, 2. 2, 19, 10. 3, 6, 26. *Epd* 2, 47. vgl. 'inter' u. 'post'.

[1]) S. *Osenbrügg.* zu Cic. Mil. 27, 44 *p* 122 u. *RSchöll* 'Legis duod. tab. reliquiae' (Lpz. 1866) *p* 91 fgg.

[2]) S. *Rein*'s 'Röm. Privatr.' *p* 272 u. *Pauly*'s 'Realencyklop.' IV *p* 1505.

[3]) Vgl. *Schneyder* 'Ueber d. Wein- u. Obstbau der Alten' Rast. 1846. *Magerstedt* 'Der Weinbau der Römer' Sondersh. 1858.

vĭŏla, ae, *f.* (ἴον) Viole od. Veilchen von verschiedener Art u. von bald dunkelblauer, bald in's Weisse übergehender od. weisser Farbe, dah. zur Bezeichn. der Schönheit des Purpurs, der sich der violetten Farbe näherte[1]) *E* 2, 1, 207. pallor tinctus violâ zur Bezeichn. einer bleichen Gesichtsfarbe *O* 3, 10, 14. Dav.

vĭŏlārĭum, i, *n.* Violenbeet (nach A. von den Violen selbst, doch s. 'myrtus' am E.) *O* 2, 15, 5.

vĭŏlens, entis, gewaltsam, bes. vom Trotz u. der ungestümen Heftigkeit des Rosses in der Fabel (s. 'Stesichorus'): postquam victor violens disc. ab hoste, d. i. seitdem das (durch Menschenhülfe) siegreiche Ross trotzig (in Folge dieses Sieges) seines Feindes (des Hirsches) sich entledigte, hat es bei allem Trotze des Reiters Zügel und das Gebiss ertragen, wozu 'depulit' zur fortwirkenden Bed. von 'violens' trefflich passt *E* 1, 10, 37 ('victor violens' *Kr., Död., Stallb.* Dageg. verm. *B* 'violens victo' od. 'victo violens'; *H* 'victo *rid*ens', von *MPraef. p* XXXVI[2] gebilligt). 2) übtr. vom Flusse: ungestüm, wild *O* 3, 30, 10. Dav.

vĭŏlenter, Adv. ungestüm, heftig *O* 1, 2, 14.

vĭŏlentus, 3, wild, roh, Lucania (st. der Bewohner), d. i. kriegslustig *S* 2, 1, 39. pars violentior natalis horae, vom Sterne Skorpion, als dem mit überwiegender Heftigkeit, am stärksten bei der Geburt betheiligten Sterne (s. 'adspicio' u. 'scorpios') *O* 2, 17, 18.

vĭŏlo, 1, (vis) behandele gewaltsam, verletze, greife feindlich an: alqm ferro *S* 2, 3, 139 u. 204.

vīpĕra, ae, *f.* ('vivus' u. 'pario', gleichs. 'vivipera') Viper, Giftnatter, e. noch jetzt in Italien häufige Art mit kurzem Leibe (bes. in dem Haupthaar der Zauberinnen, vgl. 'viperinus'), dah. 'brevis' *Epd* 5, 15. Plur. 'Natternbrut' *Epd* 16, 52. atrae *O* 3, 4, 17. Dav.

vīpĕrīnus, 3, von Nattern, sanguis, cruor, Natternblut (für das stärkste Gift gehalten) *O* 1, 8, 9. *Epd* 3, 6. nodus, da sich die Thracischen Bacchantinnen das Haar mit Nattern durchflochten (die freilich der Sage nach ungiftig waren[2]) *O* 2, 19, 19.

vĭr, vĭri, *m.* Mann, im Gegs. zum Weibe, zum Jüngling usw. *O* 2, 17, 30. 3, 1, 22. turpis (spöttisch vom Verschnittenen, s. 'contamino') *O* 1, 37, 10. Bes. *b*) emphat.: der Mann, wie er sein soll, der Mann von Muth, Entschlossenheit u. Kraft (wie ἀνήρ[1]): si quid in Flacco (d. i. 'in me') viri est, d. i. wenn Manneskraft usw. *Epd* 15, 12. bes. der Held *O* 1, 12, 1. *AP* 141. Macedo (s. d.) *O* 3, 16, 14. zur Wiederaufnahme der vorhergeh. Dichter mit dem Begr. des Ehrenhaften *S* 1, 4, 2. vgl. *S* 1, 10, 16. *c*) Ehemann, Gatte (wie ἀνήρ), im Gegs. zu 'uxor' od. 'coniux' *O* 2, 18, 28. 3, 3, 68; 23, 19. vgl. *O* 3, 10, 2. *Epd* 2, 44. *S* 1, 2, 120. 2) übh. ein Mann, einer, est ut viro vir latius ordinet, d. i. es trifft sich, dass Einer vor Anderen usw. *O* 3, 1, 9.

vĭrĕo, 2, grün sein, grünen, blühen, v. Pflanzen u. Fluren *O* 2, 5, 5. *E* 2, 1, 218. *AP* 117. Part. 'virens' adjectiv.: grünend: hedera *O* 1, 25, 17 (Abl. 'virent*i*' *PM*, 'virent*e*' *BH*). 2) übtr. frisch, kräftig od. lebhaft sein: dum virent genua (nach Theocr. 14, 70 ἇς γόνυ χλωρόν[2]) *Epd* 13, 4. v. Pers., die in der Blüthe u. Kraft der Jugend stehen (θάλλω) *O* 1, 9, 17. 4, 13, 6. *b*) von der Flamme des Aetna: virens in Aetna fervida, d. i. gewaltig, kräftig u. deshalb verheerend (nach *Peerlk.* 'glänzend', nach *Or.* in Bez. auf die gelblich- od. bläulichgrüne vom Schwefelstoff erzeugte Farbe) *Epd* 17, 33 (*BP, Stallb., Nauck*; '*fur*ens' *HM*).

virga, ae, *f.* (vireo) Reis, Ruthe zum Schlagen *S* 2, 7, 58. 2) Stab, bes. Zauberstab des Mercur (ῥάβδος b. Hom. Il. 12, 343): aurea, horrida *O* 1, 10, 18; 24, 16.

Virgilius, s. Vergilius.

virgĭnĕus, 3, zur Jungfrau gehörig, jungfräulich, sagitta, der Diana *O* 3, 4, 72. von

virgo, ĭnis, *f.* (stammverw. m. 'vir') Jungfrau, Mädchen *O* 1, 6, 17; 21, 1. 2, 12, 19 usw. prägn.: edle Jungfrau *O* 1, 29, 5. von Artemis od. Diana *O* 1, 12, 22. 3, 22, 1. tacita, von den Vestalinnen, die den geheimen Dienst ihrer Göttin ohne ein Wort dazu zu sprechen versahen (Liv. 1, 20, 3.) *O* 3, 30, 9. sanctae (weil sie, im Dienste der Vesta zur Keuschheit verpflichtet, das heilige Feuer zu unterhalten und das Palladium zu bewahren hatten) *O* 1, 2, 27. vgl. 'Vesta'. von den Danaiden *O* 3, 11, 26. vgl. 'Atticus'. 2) dcht. junge Frau, Neuvermählte (wie παρθένος Hom. Il. 2, 514 u. κούρη Il. 6, 247) *O* 2, 8, 23. 3, 14,

[1]) Vgl. *Voss* zu Verg. *B* 4, 42 *p* 164 fgg.
[2]) Vgl. *Jacobs* zu Philostr. Imag. *p* 316.

[1]) S. *Heindorf* zu Plat. Phaedr. *p* 245 *ed. Buttm.*
[2]) S. *Valcken.* zu Theocr. II *p* 285 *ed. Heind. Schaefer* zu Plin. Epist. 1, 25, 5 *not.* * sq. Gegs.: 'genua labant' b. Verg. *A* 5, 432. 12, 905.

9. una . . virgo nobilis (als Appos. zu 'una'), d. i. Hypermnestra, Gattin des Lynceus (nach A. Clytämnestra[1]), die jüngste der Danaïden, s. 'Danaus' u. 'maritus') *O* 3, 11, 33 u. 35. vgl. 'puella', *c*.

vĭrĭdis, e, (vireo) grün in allen Schattirungen: 'hellgrün', 'dunkelgrün' usw., v. Pflanzen *O* 1, 1, 21; 4, 9. 3, 25, 10. 4, 8, 33. *S* 2, 8, 51. v. Oertlichkeiten: Cragus (wegen des helleren Laubholzes) *O* 1, 21, 8. Venafrum (wegen der Oelpflanzungen) *O* 2, 6, 15. von Steinen: lapillus, Smaragd *S* 1, 2, 80. vom grünen Haarschmuck: Nereïdum *O* 3, 28, 10 (wo der hervorragende Schmuck st. der Nereïden selbst). von Schlangen *O* 1, 17, 8; 23, 6.

vĭrīlis, e, (vir) zum Manne gehörig, männlich, vestis, Toga (die im 17. Lebensjahre gew. angelegt wurde, s. 'tiro') *S* 1, 2, 16. cultus (s. d.) *O* 1, 8, 15. arma *E* 1, 18, 52. partes, Charakter od. Eigenthümlichkeiten des Mannes *AP* 177. ähnl: officium *AP* 193. 2) übtr.: für einen Mann sich geziemend, männlich, mannhaft, entschlossen (ἀνδρεῖος), vultus *O* 3, 5, 43. animus *AP* 166. eiulatio non v., d. i. unmännliche, weibische (s. 'luctus') *Epd* 10, 17. Dav.

vĭrīlĭter, Adv. männlich, mannhaft, wie es sich für e. Mann ziemt: facio *E* 1, 17, 38.

vĭrītim, Adv. männiglich, Jeder einzeln *E* 2, 1, 92.

virtus, tūtis, *f.* übh. vollkommene Beschaffenheit, Tüchtigkeit, 'Werth', v. Lebl. u. Abstr., wie von der Redekraft: diserti Messallae *AP* 370. von der Ordnung in der Darstellung *AP* 42. in Bez. auf e. Gedicht *S* 1, 10, 8. v. Ausdrucke: virtute carentia, das Kraftlose, Matte (wie 'versus inertes' *AP* 445) *E* 2, 2, 123. Bes. *b*) Manneskraft, mannhafter Sinn, der sich nach dem Begriff der Alten in der Verachtung der Gefahren und Ausdauer in den Widerwärtigkeiten zeigt *O* 3, 5, 29. *E* 1, 2, 17. Bes. *β*) kriegerische Tapferkeit, Muth, Entschlossenheit *O* 2, 7, 11. 4, 15, 29 (s. 'fungor' am E.). *Epd* 9, 26. 16, 5. *S* 2, 1, 72. *E* 1, 12, 16. v. Streben nach nützlicher Thätigkeit, 'Thatkraft', im Gegs. zur Trägheit (desidia) *S* 1, 3, 13. dcht. auch von der angeborenen Kraft der Stiere u. Rosse *O* 4, 4, 31. *c*) in sittl. Hinsicht: Tugend, sofern sie durch Tüchtigkeit u. verdienstvolle Handlungen sich bewährt (s. Cic. Tusc. 2, 18, 43 u. 4, 15, 34), die ächtröm. Bürgertugend, die selbst Unsterblichkeit gewährt (Verg. *A* 6, 130), das Gefühl für das Sittlichgute, Tugendhaftigkeit *O* 3, 2, 17 u. 21; 24, 21. gleichs. persönlich *O* 2, 2, 19. virtus post nummos (ähnl. unser Sprchw.: 'Geld macht den Mann!' vgl. Ov. Fast. 1, 217 fg.), ein Ausspruch, der ganz dem übertriebenen Luxus u. der dadurch erzeugten Habsucht zur Zeit des Horaz entspricht, vgl. Cic. de off. 2, 20, 71. Liv. 3, 26. 7[1]). Nach stoischen Grundsätzen die Tugend, die nach ächten Merkmalen, nicht in Rücksicht auf Nutzen od. Schaden zu beurtheilen ist *E* 1, 1, 17. Eine von den alten Philosophen (vgl. Plato's 'Meno') oft behandelte Frage war es, ob Natur od. Unterricht die Tugend verleihe *E* 1, 18, 100. — 2) personif.: Virtus *O* 2, 2, 19 (b. *Or.*, *Stallb.*, *Nauck*; s. vorh.). 3, 2, 17 (bei *Nauck*[2]).

vīrus, i, *n.* (εἶαρ, Pflanzensaft) zähe Feuchtigkeit, Schleim, grave, gleichs. widriger, lästiger Unflath, bldl. von der 'Plumpheit' des saturnischen Verses in Bez. auf die Unvollkommenheit der Form, nicht mit *Schmid* u. A. in Bez. auf die giftigen, d. i. oft sehr derben u. beissenden Scherze u. Schmähworte des Inhaltes der Fescenninen (vgl. 'munditia') *E* 2, 1, 158.

vīs, Plur. vīres, ium, *f.* [im Sing. in der class. Prosa ausser Nom. nur Acc. 'vim' u. Abl. 'vi' gebr.] (digammirt aus ἴς) physische Kraft u. Gewalt, Plur. *O* 4, 2, 22 (nach A. 'geistige Kraft'). Bes. unbändige, rohe Kraft: insani leonis *O* 1, 16, 16. consilii expers (die den Uebermuth nicht zügelt, dah. den Göttern verhasst, s. Pind. Pyth. 8, 15. Eur. Hel. 909) *O* 3, 4, 65. Plur. *O* 4, 4, 67. *S* 1, 3, 110. *E* 1, 13, 10; 18, 51. zur Umschr. (wie ἴς, βία, σθένος b. Hom.): amica vis pastoribus, v. Hunden, weil sie als 'Beschützer der Heerden' den Hirten angenehm sind[3]) *Epd* 6, 6. per vim, d. i. auf gewaltsame Weise, durch Gewaltthat (*M* § 258. A. 2.) *O* 3, 14, 15. *E* 1, 2, 61. vgl. *O* 3, 28, 4. Plur. v. Thieren *S* 1, 3, 110. supra vires *E* 1, 18, 22. *b*) übh.: Kraft, Macht, Gewalt, Einfluss, oft v. Sachen u. Abstr.:

[1]) S. Scriptt. rerum myth. *ed. Bode* I *p* 43 u. 109 fg.

[1]) Bei den Griechen ward freilich die Sorge für den nothwendigsten Lebensbedarf der Tugendübung vorangestellt, ohne dass man dabei eine völlige Hintansetzung der letzteren im Sinne hatte, wie bei Phocylides (Plato de rep. 3. *p* 407 *a HSt.*): *δεῖν, ὅταν τῳ ἤδη βίος ᾖ, ἀρετὴν ἀσκεῖν*, obgleich schon Theognis *v* 519 fg. klagt: *Πλήθει δ' ἀνθρώπων ἀρετὴ μία γίγνεται ἥδε, πλουτεῖν.*

[2]) S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 613.

[3]) Aehnl.: 'fida canum vis' b. Lucr. 6, 12, 20. 'odora canum vis' b. Verg. *A* 4, 132. 'equi vis' Cic. Arat. *v* 57 (291 *Kays.*).

deorum Manium *Epd* 5, 94. leti *O* 2, 13, 19. abs. *O* 2, 17, 6. v. Worten *S* 1, 4, 46. acrior (s. 'acer') *Epd* 7, 13. non haec mihi vis, hierzu habe ich nicht die Macht, das Vermögen *O* 4, 8, 9. Plur.: Italae *O* 4, 15, 14. sumere vires, Kräfte gewinnen, v. Feuer *E* 1, 18, 85. *c*) innere, geistige Kraft, Stärke: insita *O* 4, 4, 33. Plur. *O* 3, 21, 18. 4, 2, 22. *E* 2, 1, 259. *AP* 39. *d*) dcht.: gewaltsame 'Verletzung' od. 'Beleidigung' Anderer im griech. Lustspiele (in welchem nach e. früheren Gesetze Niemand mit seinem Namen auf die Bühne gebracht werden sollte): libertas excidit in vitium et vim dignam lege regi, d. i. der Freimuth artete aus in Verletzung, deren Beschränkung ein Gesetz nothwendig machte *AP* 282. 2) Menge, Fülle, hederae *O* 4, 11, 4.

Viscus, i, *m.* 1) nach den Schol. Vibius Viscus, e. röm. Ritter, Vater von zwei kunstsinnigen Söhnen *S* 1, 9, 22 (wo man den Vater od. einen der beiden Söhne versteht); 10, 83. 2) aus Thurii (Thurinus), ein Gast bei dem Mahle des Nasidienus, sonst unbekannt *S* 2, 8, 20.

Vīsellīus, i, *m.* e. sonst unbek. Mann, dessen Schwiegervater e. stark hervortretenden Bruch hatte *S* 1, 1, 105.

vīso, vīsi, vīsum, 3, (Int. u. Desiderativ v. 'video', eig. 'vid-so') schaue an, erblicke, alqd *O* 1, 37, 25. 2, 15, 3. 4, 13, 36. *CS* 12. mit Relativs.: qua parte etc., d. i. schaue mich um, sehe nach, wo usw. *O* 3, 3, 54. 2) suche auf, besuche, Jmd od. e. Ort *O* 2, 14, 17; 20, 14. 3, 4, 33 u. 35; 28, 15. *E* 1, 4, 15. von Seethieren: montes (um anzudeuten, dass die Ueberschwemmung die höchsten Berggipfel erreichte) *O* 1, 2, 8. bes. v. Krankenbesuchen *S* 1, 9, 17. *E* 2, 2, 69.

vīsus, ūs, *m.* Erscheinung, Traumgesicht, Gebilde im Traume (εἴδωλον) *S* 1, 5, 84.

vīta, ae, *f.* (vivo) Leben, Lebenszeit od. -dauer *O* 1, 4, 15; 7, 18. 3, 2, 5. *Epd* 1, 5 usw. genus vitae, Gesellschaftskreis, Verhältnisse des Lebens *S* 1, 3, 60. 2) Leben, d. i. Lebensweise od. -wandel (wie βίος) *O* 1, 22, 1. *Epd* 17, 95. *E* 1, 6, 64 u. 129. 2, 1, 34; 3, 15; 6, 62 u. 115. *E* 1, 1, 88. m. 'mores' verb. *AP* 317. vgl. 334. in Bez. auf den wahren Lebensgenuss *E* 1, 10, 33. — Wegen *O* 3, 5, 37 s. zu 'sumo', 2 mit *not.* 1. Dav.

vītālis, e, zum Leben gehörig, dah. prägn. 'am Leben bleibend', ut sis vitalis metuo, ich befürchte, dass du nicht lange lebst (mit scherzh. Anspiel. auf 'vitae color' vorh. u. *v* 58) *S* 2, 1, 61. ut vitale putes, in Bez. auf 'mancipium', d. i. dass er (der Sklav) am Leben dir bleibt, dass du ihn nicht so bald verlierst (Worte des Sklaven des Hor., 'mancipium', mit scherzh. Anspiel. auf die Vorstellung, dass die Tugendhaftesten meist vom Tode zeitig hinweggerafft werden: 'nicht so übermässig gut bin ich, dass du durch den Tod mich bald verlieren wirst') *S* 2, 7, 4.

vĭtellus, i, *m.* Dotter des Eies *S* 2, 4, 14 u. 57. vgl. 'mas'.

vĭtĭo, 1, (vitium) mache fehlerhaft, cicutā mală melle vitiato, d. i. mit Honig versetzter od. angemachter heilloser, tödtlicher Schierlingstrank (wo man umgekehrt 'mel vitiatum malā cicutā' erwartet, d. i. mit Schierling versetzter Honigmeth) *S* 2, 1, 56. vina lino vitiata, verdorben (in Bez. auf den reinen Geschmack) beim Durchseihen durch Leinwand *S* 2, 4, 54. Sbst.: vitiatum, i, *n.* Anbrüchiges, Riechendes (vom Fleisch des Ebers, Gegs. 'integrum') *S* 2, 2, 91.

vĭtĭōsus, 3, (vitium) fehlerhaft, mit Fehlern od. Gebrechen (des Körpers) behaftet: puer (d. i. Sklav) *E* 2, 2, 18. corpus, d. i. siech, krankhaft (in Folge der Ueberfüllung des Magens) *S* 2, 7, 108. 2) übtr. v. Leb. u. Lebl.: fehlerhaft, mangelhaft, fuit hoc v., er beging darin einen Fehler (von Lucilius) *S* 1, 4, 9. libido, d. i. krankhafte, veränderliche Laune *E* 1, 1, 85. Cura, 'kranker Unmuth', kränkelnde Sorge (weil sie kränklich macht, wie 'invidia pallida') *O* 2, 16, 21. Bes. *b*) in sittl. Bez. lasterhaft, verworfen, progenies *O* 3, 6, 48. remigium (s. d.) Ulixi *E* 1, 6, 63.

vītis, is, *f.* (vinum) Weinstock, Weingewächs, Rebe, sacra (dem Bacchus), fecunda etc. *O* 1, 18, 1. 3, 23, 6. *Epd* 2, 9. vgl. 'vinea'. *b*) dcht. Wein, wie unser 'Gewächs', Falernae *O* 1, 20, 11. Falerna *O* 3, 1, 44. vgl. 'vinea'.

vĭtĭum, i, *n.* Fehler des Körpers, auch unverschuldetes oder natürliches Gebrechen, turpe *S* 1, 3, 39. fehlerhafte Beschaffenheit von Sachen: vitio mutare uvam, durch Umstehen, durch den Gährungsprocess, wie vom Essig selbst, der zur Säure umschlagend aus dem methymn. Weine gewonnen od. bereitet wird (s. 'muto') *S* 2, 8, 50. Plur. *b*) dcht. vom Unmaass der Speisen, der Schlemmerei: hesterna *S* 2, 7, 78. ähnl. 'pinguis vitiis' *S* 2, 2, 21. 2) übtr.: tadelnswerthe Eigenschaft, Vergehen, im Allgem. Fehler, Verstoss, Verirrung *S* 2, 3, 213. magnum *S* 2, 2, 69. 'Unart' *S* 1, 3, 1. Plur.: belli, Versehen (wie

'vitio ducum' Nep. Att. 16, 4.) *O* 2, 1, 2. amicorum, Mängel, Schwächen *S* 1, 3, 26. verto (s. d.) alqd cui vitio, deute Jmdm etw. übel *S* 1, 6, 85. übh.: 'Schuld' (culpa). parentum *O* 1, 2, 23. tuum *S* 1, 2, 76. Bes. *b*) in sittl. Hinsicht: 'Vergehen', 'Laster', 'Frevel', 'Entartung', auch Plur. *O* 1, 2, 47. 3, 27, 39. öft.: irae *S* 1, 3, 76. von der Verschwendung, verb. mit 'culpa' (d. i. Leichtsinn od. Nachlässigkeit) *S* 2, 6, 7. zweifelh.: labor in vitium, d. i. Entartung (*Död.*), Laster (*Pass.*), nach der gewöhnl. Erkl. prägnant (*Genus* st. der *Species*): Nichtsthun, Verweichlichung, Verzärtelung[1]) *E* 2, 1, 94. von der Zügellosigkeit im griech. Lustspiele (Gegs. 'libertas', s. 'vis') *AP* 282.

vīto, 1, (Wurz. ϝικ in εἴκω, eig. *vic-ĭ-to*, *weiche*) meide, vermeide, entgehe, alqd *O* 1, 14, 28; 15, 18; 17, 18 (Erkl. s. zu 'et', 1, *a*, *extr.*). *Epd* 2, 7. *AP* 298. *S* 1, 2, 24. 2, 2, 54. vit. Libitinam, d. i. du wirst nicht mit untergehen *O* 3, 30, 7. vit. chlamydem cane peius et angui (d. i. peius quam canem et anguem) *E* 1, 17, 31. olivum cautius sanguine viperino (d. i. quam sanguinem viperinum, vgl. *E* 2, 1, 197 u. zu 'specto', 1.) *O* 1, 8, 10. alqm *O* 1, 23, 1. 4, 11, 31. *S* 1, 9, 34. von e. Unruhigen u. Unbeständigen: te ipsum vitas, eig. du fliehest vor dir selbst, d. i. du bist mit dir selbst unzufrieden (mit d. Zusatz 'fugitivus et erro', d. i. wie ein irrender Flüchtling) *S* 2, 7, 113. mit 'vitium' verb. *S* 2, 2, 54. dcht. m. Inf. (wohl nur an dieser St.) *E* 1, 3, 16.

vitrĕus, 3, gläsern, übtr. 'krystallen', durchsichtig, pontus *O* 4, 2, 3. ähnl.: Circe, strahlend, glänzend (nach ihrem Elemente als Meergöttin, nicht von ihrem Schmucke; vgl. *O* 3, 13, 1.) *S* 1, 17, 20. *b*) übtr.: fama, 'gleissend', 'schillernd' *S* 2, 3, 222. von

vitrum, i, *n.* (video) Glas, 'Krystall', bildlich *O* 3, 13, 1. perlucidior vitro, von der Treue (s. 'perlucidus') *O* 1, 18, 16.

vitta, ae, *f.* Binde, bes. 'Kopfbinde', von den freigeborenen Frauen als Zeichen der Keuschheit zum Unterschiede von den Libertinen stets und auch bei Opfern getragen[2]), dah. 'supplex' *O* 3, 14, 8.

vĭtŭla, ae, *f.* Kalb *O* 2, 3, 199. von

vĭtŭlus, i, *m.* (digammirt aus ἰταλός) junges Rind, junger Stier, Kalb *O* 1, 36, 2. 2, 5, 8. 3, 11, 14. 4, 2, 54. *S* 2, 3, 314.

vīvārĭum, i, *n.* (vivus) Behälter für lebende Thiere zur Mästung, bldl. von Erbschleichern, die alte Leute listig an sich zu locken suchen: quos (senes) mitt. in vivaria, um sie in ihr Gehege, in ihr Haus zu ziehen (vgl. *E* 1, 7, 74. *S* 2, 5, 25 u. 44) *E* 1, 1, 79.

vīvax, ācis, (vivo) lange lebend, 'noch rüstig', mater, d. i. die ihrem nach der Erbschaft lüsternen Sohne zu lange lebt *S* 2, 1, 53. heres, von zäherem Leben *S* 2, 2, 132. 2) übtr. v. Lebl., langdauernd, apium (wegen der dauernden Blüthe, Gegs. 'breve lilium') *O* 1, 36, 16. dcht. von dem, was fortlebt, fortdauert: sermonum gratia (s. 'nedum') *AP* 69.

vīvĭdus, 3, voll Leben, belebt, inpetus, d. i. feuriger, muthiger Ungestüm *O* 4, 4, 10. von

vīvo, vixi, victum, 3, (βιόω) lebe, bin am Leben *O* 4, 9, 25. *S* 1, 4, 53. 2, 1, 27; 3, 91 usw. mit synonymen Ausdr. verb.: mihi vivam (Conj., nicht Ind. Fut.) quod superest aevi, d. i. möge ich mir selbst nur leben, so lange die Götter mir das Leben vergönnen (vgl. *E* 1, 7, 36; 10, 8; 14, 1.) *E* 1, 18, 107. mit d. Begr. der Fortdauer: extento aevo (s. 'extendo') *O* 2, 2, 5. mit Adj. *O* 3, 27, 4. *S* 2, 5, 28. vivite fortes, lebt tapferen Muthes, seid Männer *S* 2, 2, 135. vgl. *E* 2, 2, 157. *b*) prägn.: lebe, d. i. geniesse das Leben *O* 3, 29, 48. m. 'regno' (s. d.) verb. *E* 1, 10, 8. Bes. in der Abschiedsformel: vive valeque (s. 'valeo') *S* 2, 5, 110. *E* 1, 6, 67. *c*) lebe, d. i. führe ein Leben (sehr häuf. b. Hor.): bene (s. d.) *E* 1, 6, 56; 11, 29; 15, 45. *S* 1, 4, 67. recte (s. d.) *E* 1, 2, 41; 6, 29; 16, 17. 2, 2, 213. rectius *O* 2, 10, 1. vgl. *E* 1, 8, 4. melius *O* 3, 24, 11. sapienter *E* 1, 10, 44. naturae convenienter *E* 1, 10, 12. intra naturae fines, d. i. schränke das Leben auf den Bedarf der Natur ein (Erkl. des Dat. 'viventi' s. zu 'rĕfert' m. *not.* 1.) *S* 1, 1, 50. cum alqo, gehe mit Jmdm um, verkehre *O* 3, 9, 24. *S* 1, 3, 57; 4, 83. 2, 1, 76. *d*) 'lebe' irgendwo, halte mich auf, verweile: in urbe *S* 1, 1, 12; 4, 98. Athenis *S* 2, 7, 14. rure *E* 1, 14, 10. in caupona *E* 1, 11, 12. vgl. *E* 1, 3, 35. *e*) lebe, nähre od. erhalte mich von (eig. 'durch') etw., m. Abl.: herbis et urtica, siliquis et pane *E* 1, 12, 18. 2, 1, 123. parvo *O* 2, 16, 13. *S* 2, 2, 1. numerato *E* 2, 2, 166. 2) übtr. v. Lebl.: leben, in voller Kraft und Wirksamkeit fortbestehen, dauern, v. Gesängen *E* 1, 19, 2. vgl. *O* 1, 32, 3. 4, 9, 11. — Dav.

vīvus, 3, lebendig, lebend, am Leben, gallina *S* 2, 4, 19. puer *AP* 340. Sbst.: unus vivorum *S* 1, 10, 42. Abl. abs.: men' vivo? während ich lebe? *S* 2, 3, 152. 2) übtr. v. Pflanzen: lebend, cespes,

[1]) Quintil. 1, 8, 9 'omnia deliciarum genera et vitia'.

[2]) S. *Böttiger*'s 'Sabina' I *p* 157.

d. i. frisch, grün *O* 1, 19, 13. 3, 8, 4. ungues (da, wo die Nägel mit dem Fleische zusammengewachsen sind) *S* 1, 10, 71. lucerna, leuchtend, brennend *O* 3, 21, 23. voces, lebendige, die den Charakter deutlich ausdrücken, dem ethischen Ideale entsprechen *AP* 318.

vix, Adv. (m. 'vis' verw., wie μόγις m. μόγος) mit Mühe, kaum *O* 1, 14, 7; 27, 23. *S* 1, 2, 19; 9, 25. 2, 2, 23; 7, 12. übtr. von der Zeit *S* 1, 5, 23.

vŏcābŭlum, i, *n.* (voco) Benennung od. Bezeichnung eines Gegenstandes, Name, Wort, bei Hor. nur Plur. *S* 2, 3, 280. *E* 2, 2, 116. *AP* 71.

vōcālis, e, (vox) tönend, Orpheus, d. i. gesangreich, liederreich *O* 1, 12, 7 (vgl. *O* 3, 11, 13. Verg. *G* 4, 516).

vŏco, 1, (vox) rufe *O* 1, 32, 16. alqm votis *O* 4, 5, 13. im übeln Sinne: 'schelte', alqm durum *O* 3, 7, 31. 2) rufe wohin od. herbei, entbiete, fordere auf *S* 2, 3, 238 u. 262. alqm ad lectum *S* 2, 3, 170. alqm imperii ruentis rebus, d. i. um zu Hülfe zu kommen usw. *O* 1, 2, 25. prägn.: non ego, quem vocas, dilecte Maec., d. i. nicht ich, den du freundlich od. als Freund zu dir entbietest, dem du mit herablassender Güte Zutritt u. Umgang mit dir gestattest (nicht in Bez. auf 'pauperum parentum sanguis', von dem es durch das wiederholte 'non ego' als Gegensatz geschieden wird, so dass dann die Anrede 'dilecte Maec.' von höchster Wirkung ist u. der Schluss 'obibo' beide Gedanken zu Einem verknüpft[1]) *O* 2, 20, 6. ad cenam, lade ein *S* 2, 7, 29. Bes. im gerichtl. Sinne: alqm sponsum auditum scripta, d. i. fordere Jmd auf, Bürgschaft zu leisten, um Schriftwerke (Vorlesungen) mit anzuhören (s. 'spondeo') *E* 2, 2, 67. in ius, belange vor Gericht, mache Jmdm den Process *S* 2, 5, 29. übh.: iudicium ad libros usw., lenke Jmds Urtheil auf Schriftwerke hin, d. i. lasse ihn sein Urtheil über Schriftwerke abgeben *E* 2, 1, 243. *b*) dcht. v. Lebl. (wie vom Winde): alqm per undas *Epd* 16, 22. quo clamor vocat *O* 3, 24, 46. quo virtus te vocat *E* 2, 2, 37. mens vocata Marsis vocibus *Epd* 5, 75. 3) rufe, flehe an, aliquem divûm, Venerem u. dgl. *O* 1, 2, 25; 14, 10. 30, 2. 2, 18, 40. 3, 22, 3. *Epd* 5, 5. *S* 1, 8, 33. 4) nenne, benenne, bezeichne als usw.: alqm beatum u. dgl. *O* 4, 9, 45. vgl. *O* 1, 2, 43. 2, 20, 6. 3, 7, 31. 4, 9, 45. *S* 1, 3, 62. 2, 3, 140 usw.

[1] So *Passow* zu d. Epist. *p* CXXVIII. *Hülsenbeck* Ztschr. für d. Gymnasialw. 1864 (XVIII) *p* 162 fg. nimmt 'quem vocas' im Sinne von 'qualem vocas', d. i. nicht ich, der Dichter (vates *v* 3.), wie du mich nennst. Ungehörig ist die Interpunct. u. Erkl. v. *JHVoss* u. *ThSchmid* *p* VII u. *p* 281 'quem vocas dilecte, Maecenas' (d. i. den du Geliebter nennst od. rufst, Mäc., so dass 'dilecte' als Anrede des Mäc. an Horaz zu fassen). *B* verm. 'non ego, quem voca*nt*' (von *H* aufgen.), d. i. nicht ich, den meine Tadler u. Nebenbuhler als 'sanguis paup. par.' zu verhöhnen pflegen (vgl. *S* 1, 6, 46.). *Bergk* Rhein. Mus. 1864 (XIX, 4.) *p* 605 verm. '*cui* vacas'.

Vŏlānĕrius, i, *m.* e. leidenschaftlicher Würfelspieler, der in Folge der Ausschweifung mit Handgicht behaftet sich e. Gehülfen hielt, der die Würfel in den Becher warf usw. *S* 2, 7, 15.

Volcānus [später V*u*lcanus[1]], S. des Iuppiter u. der Iuno, Gemahl der Venus, Gott des Feuers und der durch Feuer betriebenen kunstvollen Arbeiten, dah. er seine Cyklopen die Blitze für den Sommer im Aetna schmieden lässt (vgl. 'ardeo') *O* 1, 4, 8 (wo der Dichter diese Arbeit dem Gotte selbst zur Frühlingszeit beilegt, in welcher in Italien die unstäte Luft wie im Herbste die häufigsten Gewitter hervorbringt[2]). stand seinem Vater im Kampfe gegen die Giganten bei, indem er glühende Metallmassen unter sie schleuderte *O* 3, 4, 59. doch s. 'ardeo', *b.* *b*) dcht. st. Feuer, Flamme, Lohe (wie Ἥφαιστος[3]) *S* 1, 5, 74.

volgāris od. **vulgaris** (*Död.*, *Stallb.*), e, (volgus) zur grossen Menge gehörig: coetus, 'Volksschwarm' *O* 3, 2, 23. Sbst. Plur.: volgaria, 'Gewöhnliches', 'Alltagskost' *S* 2, 2, 38.

volgo (vulgo), 1, bringe unter die grosse Menge, bes. veröffentliche durch die Rede, mache bekannt, hunc (näml. 'Alcaeum', d. i. dessen lyrische Gedichte) *E* 1, 19, 33. artes non ante volgatae, vorher unbekannte (in Bez. auf Hor. als den ersten lyrischen Dichter der Römer) *O* 4, 9, 3. sacrum arcanae Cereris, 'enthülle' *O* 3, 2, 27.

volgus od. **vulgus**, i, *n.* [als *m.* in Hdschr. u. früheren Ausgg. nur *S* 2, 3, 62 'volg*um* .. cunctum' st. 'volg*us*', Einmal b. Verg. *A* 2, 99 u. auch Sal. Iug. 69 u. 73[4]). Constr. s. zu 'insanio', *a*] die grosse Menge (ohne Unterschied), Volk, der grosse Haufe, das Publicum: infidum, densum, malignum, profanum u. dgl. *O* 1, 35, 25. 2, 13, 32. 3, 1, 1. *S* 1, 6, 98. *E* 2, 1, 63. Bes. in verächtlichem Sinne: 'Pöbel', 'Gesindel' *S* 1, 6, 18. 2, 3, 286. *O* 2, 16, 40.

[1] S. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 525 fgg.
[2] S. *Voss* zu Verg. *G* 1, 311. II *p* 148 u. *Göller* zu Thucyd. 6, 70. II *p* 202².
[3] Vgl. *Jacob* Quaest. ep. *p* 15.
[4] S. *Obbarius* in *Mützell*'s Ztschr. 1860. XIV *p* 938 fg.

vŏlĭto, 1, (Int. von 1 'volo') fliege, übtr. eile (mit flatternden Segeln), von den zur See Fahrenden: per mare *O* 4, 5, 19.

volnus od. **vulnus**, ĕris, *n.* (vgl. ἕλκος) Wunde *S* 2, 1, 15. *E* 2, 2, 149. 2) übtr. v. Liebeswunden, 'Liebesgram' (vgl. 'saucius', 2 u. τιτρώσκω, τραῦμα) *O* 1, 27, 12 (wo m. 'sagitta' verb.). *Epd* 11, 17.

1 vŏlo, 1, fliege, übtr. eile, praeter litora Etrusca (da die Fahrt nach Gallien und in die spanischen Gewässer, durch welche man zum Ocean gelangte, zuerst bei der etrurischen Küste vorbeiging) *Epd* 16, 40. ab Italia, von Italien her (da Actium, von woher Cleopatra entfloh, Italien gegenüber) *O* 1, 37, 16. dcht. v. Worte (wobei das Bild entweder vom Pfeile od. von den aus dem Käfig entlassenen Vogel entlehnt, vgl. ἔπεα πτερόεντα b. Hom.) *E* 1, 18, 71. *b*) von den Sorgen: 'flattern' (wie Nachtvögel), circum tecta *O* 2, 16, 12 (vgl. 'cura', 3.).

2 vŏlo, vŏlŭi, velle, ['vin' od. 'vin' st. 'visne' *S* 1, 9, 69. s. nachh. *b*.] (verw. mit βούλομαι) bald von dem auf Gründen beruhenden, überlegten u. vernünftigen Wollen, bald zur Bezeichn. der blossen Neigung od. Geneigtheit: will, bin Willens, wünsche, begehre, verlange, *α*) m. Acc. u. Inf. (*M* § 389. A. 4.) *O* 1, 27, 9. 2, 12, 14. *S* 1, 1, 84; 10, 89. 2, 3, 91. *E* 1, 2, 60; 16, 27. *AP* 102 u. 347. *β*) mit bloss. Inf. *O* 1, 3, 16 u. 23; 3, 60; 24, 25 usw. im Gegs. zum 'Können' (posse) *S* 2, 6, 39. vgl. *S* 2, 3, 73 u. 98. mit d. Inf. u. Prädicatsnom. bei d. Zeitw. des Wünschens: vis formosa videri *O* 4, 13, 3 (s. zu 'patior', 2.). *γ*) mit bloss. Acc. od. abs. (oft elliptisch): alqd, wie 'plura' *O* 3, 16, 38. recte alqd *S* 2, 3, 88. quid volui *E* 1, 20, 7. quicquid volet, erit *S* 2, 3, 98. quantum vis (tollere), tolle *E* 1, 7, 16. Part. 'volens' adj. 'willig', 'geneigt' (ἐθέλων) *O* 3, 30, 16. *δ*) mit Conj.: quid faciam vis, was soll ich dichten? *E* 2, 2, 57. im Conj. zum Ausdr. eines bescheidenen Wunsches: Musa, velim memores etc., erzähle mir, ich bitte *S* 1, 5, 53. Imperf.: vellem, ich würde wünschen, wenn der blosse Wunsch etwas fruchtete (ἐβουλόμην ἄν, vgl. *M* § 350. A. 1.), von der Unerfüllbarkeit desselben: vellem spectare etc. (was aber nicht möglich ist, da der Preis eines so grossen Fisches für den Lüsternen unerschwinglich ist) *S* 2, 2, 40. vellem sic erraremus in amicitia, wollt' ich doch, dass wir uns irrten usw., wäre man doch ebenso blind in der Freundschaft *S* 1, 3, 41. — Bes. Formeln: quid vis, was fällt dir ein, was ficht dich an? *S* 2, 6, 29. was verlangst du (dass ich thun soll)? was soll ich thun? *S* 2, 3, 152. ähnl.: quid tibi vis? *Epd* 12, 1. *S* 1, 2, 69. num quid vis? steht sonst noch etw. zu Diensten? beliebt dir noch etwas? (um sich beim Abschied zu empfehlen, oft bei Plaut. u. Ter., auch Cic. Att. 6, 3, 6.) *S* 1, 9, 6. cupio omnia quae vis, ich wünsche dir, was du nur selbst wünschest (als Ausdr. der Höflichkeit, um Jmd abzufertigen, sov. als: ich bin dir für deine Theilnahme verbunden) *S* 1, 9, 5. si quid vis (zum folg. 'adde' gehörig), in der Steigerung: wenn du dann noch nicht genug hast, noch weiteres wünschest (εἰ δὲ βούλει, vgl. Cic. Att. 7, 2, 3.), d. i. 'nach Belieben', 'meinetwegen' *S* 2, 7, 39. *b*) von der vorhandenen Bereitwilligkeit od. dem Entschlusse zu e. Handlung (wie ἐθέλω), m. Inf.: bekomme od. habe Lust, hege das Verlangen, si velles tradere hunc hom. (d. i. 'me'), wenn du diesen Mann da (mich) ihm zu empfehlen dich entschliessen könntest *S* 1, 9, 47. vis tu praeponere (wo 'vis tu' nicht blos zur Frage, sondern zugleich zur Aufforderung u. Ermunterung dient: 'du solltest doch' usw.) *S* 2, 6, 92. anders: vin (blos fragend, s. zu Anf.) tu oppedere, d. i. du willst doch nicht etwa, du wirst doch nicht gar usw. *S* 1, 9, 69. Dah.: lasse mir einfallen, in den Sinn kommen, etw. zu thun: perdere rem patriam *S* 1, 4, 111. m. Inf. Perf. st. Präs. (wie urspr. in alten Gesetzesformeln, s. *Z* § 590. *M* § 407. A. 2. *Kr*. L. Gr. § 477. A. 2.): humasse Aiacem *S* 2, 3, 187. *c*) will, verlange, bestimme, beschliesse: qui sic voluere (näml. 'dî' od. 'Ledae pueri', durch deren Erscheinen der Meeressturm beschwichtigt ward, s. 'Leda') *O* 1, 12, 31. ita voluerunt maiores *S* 2, 7, 5. vgl. *Epd* 17, 17. 2) übtr. von lebl. Subj.: wollen, verlangen u. dgl.: si volet usus *AP* 71. quem (sonum reddere) volt manus et mens (d. i. der Mensch) *AP* 348. quid velit et possit, d. i. was bezwecke und vermöge usw. *E* 1, 12, 19. auch m. 'sibi': quid sibi velit ista fabula, d. i. was zu bedeuten habe, bedeute[1]) *S* 2, 5, 61. mit pass. persönl. Constr.: res comica non volt exponi versibus tragicis, will nicht, mag nicht usw., d. i. ein komischer Stoff verträgt nicht Verse mit tragischem Klange, lässt sich nicht in tragischen Versen darstellen *AP* 89.

[1]) S. *Pabst* 'De locutione quid sibi vult' Arnst. 1840.

volpĕcŭla, ae, *f.* Füchschen, Füchslein *E* 1, 7, 29 (*Jahn*, *Schmid*, *Pass.*, *Död.* u. A.[1]).

volpes, is, *f.* (ob m. ἀλώπηξ verw.?[2]) Fuchs *O* 3, 27, 4. *S* 2, 3, 186. *E* 1, 1, 73. Bes. als Sinnbild der Schlauheit: animi sub volpe latentes, von der wahren 'Gesinnung, die unter dem gleissenden Fuchsbalg versteckt ist' (s. Plato de rep. 2 *p* 365 *c* *HSt.*[3]) *AP* 437.

Voltēius od. **Vultēius**, s. Menas.

Voltur (Vultur), ŭris, *m.* Gebirge an der Grenze von Apulien u. Lucanien, in der Nähe von Venusia, j. 'Voltore' *O* 3, 4, 9.

voltus od. **vultus**, ūs, *m.* (volvo) Gesicht als Ausdruck der Empfindungen, Gesichtszüge, Miene, Blick *O* 1, 2, 40; 37, 26; 19, 8. 4, 21. m. 'habitus' verb. *S* 2, 4, 92. altus, stolze Verachtung *O* 4, 9, 43. invitus (s. d.), d. i. verzerrte *O* 3, 11, 21. vgl. 'ambiguus'. Plur. *E* 1, 1, 90. 2, 1, 248. dcht. übh. Aussehen, Gestalt *Epd* 5, 93. *E* 2, 1, 241. *b*) prägn.: strenge od. zornige Miene, finsterer od. drohender Blick (wie πρόσωπον b. Soph. OR. 443 u. τόλμης πρόσωπον das. *v* 533) *O* 3, 3, 3. *S* 2, 7, 44. vgl. *S* 1, 6, 121.

vŏlūbĭlis, e, (volvo) was sich drehen lässt od. selbst dreht, sich wälzend, rollend, amnis (im Bilde) *E* 1, 2, 43. aquae, übh. 'beweglich' (Gegs. zum Rasen des Marsfeldes) *O* 4, 1, 40.

vŏlŭcer, cris, cre, (1 volo) beflügelt, beschwingt, übtr. flüchtig, eilend, rasch, currus, des Iuppiter (als Zeichen grosser Schnelligkeit, ἐν οὐρανῷ πτηνὸν ἅρμα ἐλαύνων e. alter Dichter b. Plato Phaedr. *p* 246 *e*) *O* 1, 34, 8. dies *O* 3, 28, 6. 4, 13, 16. Fatum (Schicksalsgöttin, mit Flügeln gebildet[1]). ähnl. Cic. Sull. 31, 91 'volucris fortuna') *O* 2, 17, 24 (wo *B* 'volucrīs alas' verb.). *b*) auch v. Pers. *O* 4, 1, 38.

vŏlŭcris, is, *f.* Vogel, inportuna *S* 1, 8, 6.

vŏlūmen, ĭnis, *n.* (volvo) was gerollt wird, bes. Schriftrolle, Schrift, Buch, Plur.: signata, vatum (s. 'annosus') *E* 1, 13, 2. 2, 1, 26.

vŏluntas, ātis, *f.* (2 volo) Wille, Entschluss *O* 1, 27, 13. s. 'cesso'.

vŏluptas, ātis, *f.* ('volupe' v. Stamme ἐλπ in ἔλπομαι) sinnlicher und geistiger Genuss, Lust, Vergnügen, Behagen, Geschmack *S* 1, 2, 39. 2, 2, 19. *E* 2, 1, 187 (s. 'migro'). Plur. wechselnd mit Sing. *E* 1, 2, 55. Wegen *O* 1, 27, 13 s. 'cesso'.

volva (vulva), ae, *f.* Euter des Schweines (auf den Tafeln der Griechen u. Römer ein Leckerbissen) *E* 1, 15, 41. von

volvo, volvi, vŏlūtum, 3, (digammirt aus εἰλέω, εἰλύω) wälze, rolle, vom Flusse: vertices *O* 2, 9, 22. Pass. 'volvi' medial: sich dahinwälzen, rollen *O* 4, 14, 25. *b*) bldl. von der Mondgöttin: menses, d. i. im Kreislaufe hervorbringen *O* 4, 6, 40. 2) fortrollen, fortreissen, v. Flusse: pecus et domos *O* 3, 29, 38. vom Dotter: aliena, hinabziehen, mit fortführen (nach *Web.* u. *Kirchn.* 'einwickeln') *S* 2, 4, 57.

vōmer, ĕris, *m.* Pflugschar, dcht.

[1]) Der Fuchs gehört schon im hohen Alterthume bei den Indern, Persern, Griechen und Römern bis in's Mittelalter zu den Hauptträgern der Thiersage (s. Philostr. Imag. 1, 3 *extr.* *p* 8 *ed. Jac.*), indem er bald durch den Spalt einer hohlen Eiche, worin ein Jäger seinen Mundvorrath verborgen hat (Babrius f. 86 *p* 49 *Lachm.*), bald in die Hütte eines Hirten (Aesop. fab. 12 *Schneid.*), bald durch eine Mauerritze in das Fleisch- od. Speisegewölbe kriecht, auf demselben Wege aber, nachdem er sich voll gefressen hat, trotz aller Anstrengung nicht wieder zurückzukehren vermag, wobei ihm ein zweiter ausserhalb stehender Fuchs guten Rath ertheilt und zwar fast wörtlich, wie das Wiesel dem Füchschen bei Hor.: ἀλλὰ μενετέον σοὶ ἐνταῦθα, ἕως ἂν τοιαύτη γένῃ, ὁποῖα οὖσα εἰσῆλθες, καὶ οὕτω ῥᾳδίως ἐξελεύσῃ (Bab. f. *ed.* *Knoch* *p* 165. s. 86 *v* 8 fg. *Lachm.* Hor. hat nun auch hier absichtlich das Typische und recht eigentlich Charakteristische der uralten Thierfabel bewahrt, nur dass er, da er die ganze Scene in das Innere einer ländlichen Wohnung verlegt, statt der 'volpes' eine 'volpecula' u. statt des rathgebenden zweiten Fuchses ein entsprechend kleineres Raubthier, das in den Häusern der Römer so beliebte Wieselchen (s. 'mustela') wählt. Ebenso wenig darf der der Natur des Fuchses widerstreitende Genuss des Getreides auffallen, denn der Dichter der alten Thierfabel verfolgt eine ethische Richtung, daher es ihm nicht darauf ankommt, ein getreues zoologisches Bild einzelner Thiere zu geben, sondern letztere für seinen Zweck zu benutzen, wie auch in anderen Fabeln der Fuchs selbst Pfannenkuchen verzehrt od. lüstern nach einer Weintraube blickt. Vgl. *E Wilken* in Gött. Gel. Anz. 1874. (19). *p* 618 fg. Auch kommt in dieser Fabel keineswegs die Art, sondern blos die Masse der Speise als Grund der Anschwellung des Leibes in Betracht und das Wiesel ermahnt das Füchschen, die frühere Magerkeit als den rechten Zeitpunkt geduldig abzuwarten, um sich der gefahrvollen Lage zu entziehen, denn die Nutzanwendung ist nach dem Epimythion des Babr.: ὁ καιρὸς τὰ χαλεπὰ τῶν πραγμάτων διαλύει. Nur mit Verkennung des Wesens der alten Fabel konnte man der von *Bentl.* vorgeschlagenen u. von den neuesten Herausgebern meist aufgenommenen 'nitedula' (s. d.) statt der hdschrftl. 'volpecula' den Vorzug geben. Vgl. *Jacobs* 'Verm. Schrft.' V *p* 98 fg. u. VIII *p* 118 fg.

[2]) S. *Curt.* Et. *p* 334[3]. *Zeyss* in *Kuhn*'s Ztschr. f. vergl. Sprachf. XX. 1872 *p* 450 fgg.

[3]) Vgl. *Dindorf* zu Lucian (Lpz. Ausg. 1858) II *p* 5. Häufig im Vergl. eines verschmitzten Menschen mit dem Fuchse selbst, wie ἐπίτριπτον κίναδος von Odysseus b. Soph. Ai. 103. Ein ähnliches biblisches Gleichniss im Ev. Matthäi 7, 15.

[1]) Vgl. *Preller*'s Röm. Myth. *p* 565.

st. 'Pflug' *E* 1, 2, 45. inversus (s. 'inverto') *Epd* 2, 63. fessus vomere, d. i. vom Pflügen *O* 3, 13, 11.

Vŏrānus, i, *m.* ein diebischer Freigelassener *S* 1, 8, 39.

vortex, s. 'vertex' zu Anf.

Vortumnus, s. Vertumnus.

vōs, Plur. zum Pron. 'tu', ihr, euch, scheinbar bei e. Singul. in der Anrede: vos, o Pompilius sanguis, d. i. ihr, die ihr zum Pompeianischen Blute od. Geschlechte gehört (vos, qui estis P. s.[1]) *AP* 291 fg. Wegen des Nom. s. 'o'.

vōtīvus, 4, zum Gelübde gehörig, gelobt, geweiht, tabula od. tabella, Weihetafel, Weihgemälde (in Folge eines Gelübdes nach überstandenen Gefahren, s. 'tabula') *O* 1, 5, 14. *S* 2, 1, 33. aedes (nach glücklicher Genesung von einer Krankheit der Salus u. anderen Gottheiten errichtet) *O* 2, 17, 31. iuvenca (zum Dankopfer für glückliche Rückkehr) *E* 1, 3, 36. von

vōtum, i, *n.* was man einem Gotte gelobt hat, Gelübde *O* 3, 29, 59. 4, 2, 56; 5, 13; 8, 34. ex voto, in Folge eines Gelübdes *S* 1, 5, 66. im übeln Sinne: Verwünschung, Fluch (s. 'obligo' am E.) *O* 2, 8, 6. 2) übtr. Gelübde, Flehen, Wunsch, Begehren *O* 4, 13, 1. *Epd* 7, 9. *CS* 71. peto certum finem voto (*Dat.*), setze meinen Wünschen ein bestimmtes Ziel *E* 1, 2, 56 (vgl. *v* 46). perditur lux non sine votis, d. i. nicht ohne Sehnsucht (in Bez. auf das Flg.) *S* 2, 6, 59. hoc erat in votis, Folgendes war mein Wunsch, wünschte ich (ähnl.: Verg. *A* 12, 259 'hoc erat, hoc votis quod saepe petivi') *S* 2, 6, 1. tu voto ruis in numerum etc., d. i. der Wunsch drängt od. reisst dich, du wünschest dich in usw. *E* 1, 14, 41. fata tardiora votis manent te, d. i. doch sollst du nicht ungestraft davonkommen: vielmehr 'erwartet dich ein langsameres Schicksal als du wünschest' *Epd* 17, 62. auch von den Wünschen des Unmuths *S* 1, 1, 22. vgl. 'compos'. von

vŏvĕo, vōvi, vōtum, 2, gelobe, weihe, bes. einer Gottheit: caprum Libero *O* 3, 8, 6. *b*) übh.: 'wünsche Jmdm etw. an' (bes. als das Höchste), alqd cui *E* 1, 4, 8.

vox, vōcis, *f.* (ὄψ) Stimme, Laut, minax, liquida, acuta u. dgl. *O* 1, 10, 11; 24, 4. 3, 4, 3. dcht.: tollere vocem, vom Lustspiele, d. i. einen höheren Ton anstimmen *AP* 93. *b*) übh. 'Laut', 'Ton', 'Klang', v. Saiteninstrumenten: summa, ima, der höchste, tiefste Ton *S* 1, 3, 8. voces crev. fidibus sev., d. i. die Saiten, die Töne der Lyra erklangen erhabener, lauter (s. 'cresco') *AP* 216. mit 'verba' (d. i. Zauberformeln) verb.: 'musikalische Töne', wodurch die magische Heilkunst Krankheiten zu heben vorgab (vgl. Hom. Od. 19, 457) *E* 1, 1, 34. m. 'sensus' verb.: 'Naturtöne', 'Laute', die der Affect hervorbringt, welche die Empfindungen ausdrücken *S* 1, 3, 103. 2) das durch die Stimme hervorgebrachte Wort, Rede *S* 1, 10, 32. *AP* 390. m. 'ratio' verb.: Wort und Gesinnung *S* 1, 6, 93. oft Plur. *O* 3, 7, 22. 4, 6, 22. *S* 1, 1, 65; 8, 45. vivae (s. 'vivus') *AP* 318. falsae, falsche Benennungen oder Namen, indem das Volk Reichthum und Glück für gleichbedeutend hält *O* 2, 2, 21. übh. Sprache *O* 1, 10, 3. von dem Gesang der Sirenen *E* 1, 2, 23. Bes. *b*) 'Bannspruch', 'Zauberspruch', Thessala *Epd* 5, 45. Plur.: Marsae, sacrae *Epd* 5, 76; 17, 6. vgl. 17, 78.

vulgaris, vulgus, vulgo, vulpecula, vulpes, vultus, s. volgaris, volgus, volgo, volpecula, volpes, voltus.

[1]) Aehnl. Verg. *A* 9, 525 'vos, o Calliope, adspirate etc.' (weil mit Inbegriff der Mehrzahl der Musen), s. *Ruddimann* 'Inst. gr.' II *p* 8 *not.* 20 fg. *Stallb.*

X.

Xanthĭas (ae, *m.*), Phoceus, wahrsch. ein für e. römischen Grossen jener Zeit erdichteter, griechischer Name, viell. eines Fulvius ('fulvus', ξανθός), nach Einigen des Sohnes des Q. Fulvius Flaccus, der die Freilassung des Hor. in Venusia bewirkte u. dessen Vorfahren in Griechenland sich Ruhm erwarben (dah. mit d. Beisatz 'Phoceus', der etw. Förmliches u. Rücksichtsvolles hat) *O* 2, 4, 2.

Xanthos od. **-us**, i, *m.* Ξάνθος, Fluss in Lycien, dem Heimatlande des Apollo (Hom. Il. 2, 877), j. Essenide *O* 4, 6, 26.

Z.

Zĕphȳrus, i, *m.* Ζέφυρος, West, Westwind, in Italien lau u. mild, dah. zur Bezeichn. des Anfangs des Frühlings *O* 4, 7, 9. *E* 1, 7, 13. vgl. *O* 3, 1, 24.

Zēthus, i, *m.* Ζῆθος, S. der Antiope von Iuppiter, von rauherem Charakter als sein Bruder Amphion (s. d.), dessen Beschäftigung mit der Lyra ihm deshalb verhasst war *E* 1, 18, 42.

zōna, ae, *f.* (ζώνη) Gürtel, Leibgürtel der Frauen, über den das Gewand schurzartig heraufgezogen ward u. faltig niederhing, auch der Grazien, dah.: solutis zonis, d. i. in leichter Bekleidung[1]) *O* 1, 30, 6. auch zum Aufhängen gebraucht (s. 'laedo', 1.) *O* 3, 27, 59. *b*) Gürtel der Männer zum Aufbewahren des Geldes (vgl. unser 'Geldkatze'), Beutel, Börse: ibit eo, quo vis, qui zonam perdidit, d. i. 'dorthin, wohin du befiehlst, geht nur wer den Beutel verloren' (in Rom sprchw. zur Bezeichn. dessen, der durch Armuth zu jeder gefahrund mühevollen Unternehmung getrieben wird) *E* 2, 2, 40.

1) S. *OMüller*'s 'Archäol. der Kunst' § 392. A. 3. *p* 594. A. 2.

Nachträge und Berichtigungen.

(Durch die erste Ziffer wird die Zahl der Seite, durch die zweite Ziffer die Zeile der Spalte, durch *a* oder *b* die erste oder zweite Spalte von oben oder unten bezeichnet.)

4 *a* 34 v. o. nach 19, 26: atque ego cum etc. *O* 1, 10, 31 (*BM*² 'atquī', doch s. *Hand* Turs. I *p* 447. *Frotscher* zu Quint. lib. X *p* 152).

9 *a* 29 v. u. *S* 1, 1, 81: vgl. 'adflīgo' nachh.

9 *a* 14 v. u. adflīgo, xi, ctum, 3, werfe zu Boden od. nieder, lecto (Dat. der Richtung), auf's Bett *S* 1, 1, 81 (*B*, *Död.* u. A.).

15 *b* 15 v. u. nach 'atque': wie 'pariter' u. ὁμοίως (s. *Walch* zu Tac. Agr. *p* 220)

16 *b* 32 v. o. Zur Erkl. s. ausf. *Meyer* 'Festschr. des Lehrercoll. zu Parchim'. 1877 *p* 45—60.

25 *b* 2 v. u. nach *Z* § 470: *M* § 304, A. 3.

26 *a* 8 v. u. nach verw.: s. *Hintner* Ztschr. für d. österr. Gymn. 1872 *p* 554.

32 *b* 2 v. o. nach usw.: *Kr.* L. Gr. § 520 A. 4 *p* 701 *not.* 4.

39 *a* 19 v. u.: 'persona aptior' bei Cic. de am. 1, 4.

47 *b* 19 v. u.: auch 'asper deus' b. Phaedr. 1, 2, 24.

49 *b* 28 v. u.: (aus 'at' u. der usw.

52 *b* 27 v. u.: scripta, d. i. höre Jmds Schriftwerke od. Gedichte an beim Vorlesen (Constr. s. zu 'voco', 2.) *E* 2, 2, 67.

67 *a* 25 v. o. nach *S* 2, 3, 31: viele Beispiele bei *PSchulze* Ztschr. für d. Gymnasialw. Berl. 1877 *p* 698.

68 *a* 11 v. u. Eine ganz genaue Beschreibung der Reise des Hor. nach Brundisium *S* 1, 5 mit ausführl. Erläuterung der Oertlichkeiten und einer Karte giebt *Desjardins* in 'Revue de Philologie'. Par. 1878 *p* 144—175.

78 *b* 28 v. o.: cărīna, eig. der unterste lange Balken, der von dem vordersten bis zum hintersten Ende des Schiffsrumpfes geht u. den Unterbau des Schiffes bildet, Kiel, dcht. übh. 'Schiff' *O* 1, 35, 8. *Epd* 10, 20. Plur. 1, 4, 2. Bei heftigem Sturme und Wogendrange wurde der Kiel durch das Umschlingen mit stärkeren Hülfstauen ('funes', ὑποζώματα) umschlungen u. geschützt *O* 1, 14, 7 (wo *RUnger* Jhrb. für Phil. 1877 *p* 763 fgg. ohne Noth 'cavernae' verm.), s. *Böckh* Urk. des Seew. *p* 134. *Göller* zu Thuc. 1, 29. I *p* 127² fg. *Naber* 'Mnemos.' (N. S. VI, 1.) 1878 *p* 92 fg.

79 *b* 4 v. o.: incendia Carthaginis etc. Das Richtige erkannte schon *Loreye* Comm. über die Oden des Hor. (Rost. 1814) *p* 166 fg. *OKeller* Sitzungsber. der Acad. der Wiss. XC. Wien 1878 *p* 165 fg. nimmt dageg. e. historischen Irrthum des Hor. selbst an, der bei einem jedem gebildeten Römer allbekannten Ereignisse sehr bedenklich erscheint.

80 *b* 12 v. o. nach 'züchtig': 'schuldlos' (vgl. Verg. *A* 6, 563).

85 *b* 4 v. o. nach *O* 4, 2, 15: *Roscher*'s abweichende Deutung dieses Mythus in den Jahrb. f. Phil. 1872 *p* 421 u. 1873 *p* 703 fgg. (s. mein Wörterb. zu Vergil Lpz. 1875⁵ *p* 79 *not.* 1.) wird von *Plew* Jhrb. f. Phil. 1873 *p* 193 u. *p* 421 fgg. u. von *Mannhardt* ('Antike Wald- u. Feldcultur' Berl. 1877 *p* 146 fgg.) zu widerlegen, von *Roscher* selbst dann wieder (Jhrb. f. Phil. 1877 *p* 403 fgg.) zu vertheidigen versucht.

93 *a* 2 v. u. nach 'entgegensteht': obgleich auch von *Kr.* L. Gr. § 372. A. 2. *not.* 2 *p* 494 angenommen) *O* 1, 13, 20 (st. 26).

99 *a* 3 v. o. *O* 2, 13, 8: s. *Hermann* Opusc. VIII *p* 402.

99 *b* 25 v. o. nach 'schliesse' (συλλαμβάνω).

105 *a* 13 v. u.: condĭcĭo, s. condi*t*io.

105 *b* 4 v. o.: condĭtĭo (*B*, *Död.* u. A.) od. condĭcĭo (*PHM* u. A.[1]), ōnis, *f.*

[1]) Erstere Schreibart v. 'con-do', eig. 'gebe' od. 'thue zusammen', ausführl. von *Kärcher* im Progr. von Carlsruhe 1854 *p* 7—19 vertheidigt, dageg. 'cond*i*cio', weil zu 'con-dico' gehörig, jetzt auch bei Verg. (*Wagn.* u. *Ribb.*), b. Liv. (*Hertz*) u. Cic. (*Kayser* u. *Baiter*). Nach *Hand* (Lehrb. d. lat. Stils *p* 100[2]) war die Wahl schon frühzeitig eine willkürliche, wie auch die Inschriften beweisen.

105 *b* 14 v. o. vor *E* 1, 1, 51: Nach A. bez. 'cond.' hier 'Gelegenheit', 'Möglichkeit' (copia), 'Lage': wer sich in der Lage befindet, wem es möglich ist mühelos zu siegen.

117 *a* 34 v. o.: Crētĭcus, 3, zu Kreta gehörig: mare (dcht. für jedes Meer od. Gewässer übh., s. 'Hebrus') *O* 1, 26, 1.

120 *b* 25 v. o. nach 'manus' l.: (s. d. *c.*) u. tilge: 'jegl. Hand'.

134 *b* 25 v. o. nach 'Umsturz': wo mit dicht. Freiheit das mehr zur Person gehörige Adj. 'demens' auf die Handlung u. das Werk derselben bezogen wird, s. *M* § 482. A. 2.

135 *a* 12 v. o. nach *Epd* 6, 7: s. Hes. Theog. 770. Philostr. Her. *p* 284 *Kays.*

139 *b* 23 v. o. nach 'selten': doch auch Vell. Pat. 2, 5, 3; 85, 4.

150 *b* 29 v. o. nach *O* 3, 9, 3: ähnl. 'nitidis virginibus' *O* 2, 12, 19.

151 *a* 8 v. o. vor 'vgl.': auch mit d. Zusatze 'victus' od. 'victas manus'.

151 *a* 11 v. o. nach *O* 1, 37, 20: dedit se praec. tecto (s. 'praeceps') *S* 1, 2, 41.

151 *b* 16 v. u. vor *CS* 75: chorus d. dicere laudes etc. (obwohl hier 'doctus' mehr auf den Antheil des Hor., des Dichters des Festgesanges, als auf die wirkliche Unterweisung und Einübung des Sangmeisters (χοροδιδάσκαλος) sich bezieht.

152 *a* 1 v. u. nach 'brachylog.': als Apposit. zum vorhergeh. Satze.

157 *a* 12 v. u. vor *O* 1, 4, 7: vgl. *Heinrich* zu Cic. Or. pro Scauro etc. *p* 75 fg. *Hand* Turs. II *p* 306.

162 *a* 10 v. u. nach 'Abl.': (auch Cic. Tusc. 1, 7, 13.

162 *a* 19 v. u. nach 'Adj.': s. 'uterque'.

172 *a* 9 v. o. st. haue l. schneide.

172 *a* 11 vor *S* 1, 3, 76: ähnl.: 'iram animis' Sen. de ira 1, 3. 'causas bellorum' Tac. Agr. 19, 1.

172 *a* 13 v. o. nach 'vgl.': Cic. Sest. 44, 95. Verg. *A* 2, 5 u. 612. ähnl. τέμνω, ἐκτέμνω.

177 *b* 9 v. o.: Statt des hdschrftl. exterret *E* 1, 6, 11 verm. *Jacobs* Verm. Schrft. V *p* 155 fgg. 'ex*ter*n*a*t' od. 'ex*s*ternat' (als Intens. zu 'exsternere' nach Analogie von 'constern*a*re' u. 'consternĕre', s. Catull. 64, 71 *ed. Lachm.* Ov. Met. 1, 641. 11, 77 *Merk.* u. *Riese.* Paneg. vett. II *p* 303 *Jäg.*), da hier von e. augenblicklichen Wirkung die Rede sei, die das plötzliche Hervortreten einer Erscheinung mache u. ein Zeitw. erfordert werde, das dem zu beiden Seiten stehenden 'pavor' u. 'torpeo' entspreche: aber 'exterreo' heisst 'scheuche plötzlich auf', 'erschüttere heftig', 'betäube', wie 'pavor' *v* 10 das Zittern vor Furcht u. 'torpet' *v* 14 das Erstarren bezeichnet.

188 *b* 1 v. u. nach *p* 87: *Bücheler* Lat. Decl. *p* 50.

192 *b* 17 v. o. nach 'unda', 2, *a*: u. Cic. Mur. 17, 35. Demosth. de falsa leg. § 385 *R.*

201 *b* 26 v. o. nach 'usw.': vgl. *E* 1, 16, 1; 17, 47.

205 *a* 33 v. o. nach 'lässt': Verg. *A* 2, 239; doch s. *Poppo* in 'Berl. Jhrbb.' XIII *p* 505. *Urlichs* zu Plin. n. hist. 9, 12.

206 *a* 15 v. o. nach στένειν: ἰάχειν.

206 *a* 17 v. o. nach 'erdröhnen': (ausführl. *Gron.* zu Flor. I *p* 795 fg. *ed. Lips.* ähnl.: 'frendere', 'sonare', s. *Unger* Jhrb. f. Phil. 1877 *p* 767.

215 *a* 17 v. o.: Mit Recht nehmen A. hier 'Hebrus' übh. für 'Fluss' (s. 'Aufidus, *b.* u. vgl. vorh. zu 'Creticus' 117 *a* 34.), da man das, was man von sich wegwünschte, nicht blos den Winden, sondern auch den Fluthen preisgab, vgl. *O* 1, 26, 1 fgg.

225 *b* v. u. nach 'Epoden': ausführl. über diese Benennung *ASiess* 'Zu den Epoden des Hor.' Graz 1875.

229 *b* 13 v. o.: *O* 1, 13, 8.

237 *a* 9 v. o. nach 'Frages.': (öft. b. Liv. u. Sal., selten b. Cic., wie Att. 1, 9, 1., nicht b. Cäs.).

247 *b* 26 v. o.: pubes (da die Jugend 'des Erbarmens nicht würdig' nach *Nauck*, vgl. zu 'pereo' *b not.* 1.

272 *a* 4 v. o. nach 15: orbis *O* 1, 12, 57 (s. 'latus', 1.).

272 *a* 17 v. u. nach 'hatten': Doch ist 'laevus' auch hier viell. übh. für 'ungünstig' in der Zeichensprache zu erkl., ganz wie σκαιός u. 'sinistra cornix' bei Verg. Buc. 9, 15 u. 'numina laeva' Georg. 4, 7.

277 *a* 22 v. u. l.: *c*) 'Beifallsrufe', Beifallsklatschen im Theater (s. 'theatrum') wie das vorherg. 'plausus' *O* 1, 20, 7.

280 *b* 9 v. o. st. 'd. i. unbedeutend' l.: *E* 2, 1, 51.

293 *b* 5 v. u.: *Lankmayr* 'Das Verhältniss des Horaz zu Mäc.' Freist. 1875.

317 *b* 13 v. u. l.: *O* 4, 4, 62.

328 *a* 1 v. u.: *Heind.* zu Plat. Phaedr. *p* 258 *Buttm.*

328 *b* 21 v. u.: navita, s. 'nauta'.

356 *a* 19 v. o. nach *Z* § 464: Nach *EHoffmann* Jhrb. f. Phil. 1878 *p* 199 drückt hier eig. 'opus' mit activem Sinne ein Thun, eine Verrichtung aus, also das Handeln mittelst einer Sache, woraus sich dann (wie bei 'usus est alqa re') die Bed. 'ich bedarf einer Sache zu irgend einem Zwecke' entwickelte, worauf schon *Reisig* Vorl. *p* 703 hinweist.

363 *b* 23 v. o. l.: 79 st. 29 u. dann 34 *S* 2, 7, 111.

367 *b* 14 v. u. nach 'pflege': (wie τρέφω χαίτην b. Hom. u. Eur.

368 *a* 27 v. u. nach *Kr.* L. Gr. § 669, 2: eig. e. Art von Attraction, wie bei δῆλός εἰμι u. dgl., ausf. *Matthiae* zu Cic. de l. Manil. 12, 34 *in.* *p* 93[3]. *Beyer* zu Cic. de am. 16, 56 *p* 88.

405 *b* 25 v. u. l.: 'leviter'.

514 *a* 12 v. u.: Im Allgem. war **torques** 'Halsband', 'Halsschmuck', ohne Rücksicht darauf, ob aus einer einfachen od. künstlich verschlungenen u. mit Perlen od. Edelsteinen verzierten Kette oder aus strickförmig zusammengedrehten Metallfäden bestehend, s. ausführl. *Mohnike* in Jhrb. d. Vereins v. Alterthumsfr. im Rheinlande, Bonn 1878 (LXII) bes. *p* 161 fg.

BIBL. REGIA MONACENSIS

Druck von Bär & Hermann in Leipzig.

Druck von Bär & Hermann in Leipzig.

Bayerische StaatsBibliothek
Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Koch, Georg Aenotheus,

Vollständiges Wörterbuch zu den Gedichten des Q. Horatius Flaccus mit besonderer Berücksichtigung der schwierigeren Stellen für den Schul- und Privatgebrauch

Hannover 1879

A.lat.a. 596 bo
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11385500-8